STATISTISCHES JAHRBUCH

FÜR DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



1958

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT / WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART

Gedruckt in der Bundesdruckerei

Vorwort

Wie in den Vorjahren bringt der Jahrgang 1958 des Statistischen Jahrbuches einen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Statistik. Der Band konnte durch die Aufnahme neuer Statistiken bereichert werden. Er enthält u. a. die Ergebnisse der Bundestagswahl 1957, der Wohnungsstatistik 1956/57, der Handwerkszählung 1956, der Erhebung über die Nettoleistung in der Industrie und der Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik 1954 bzw. 1955. Die Neuberechnung des Sozialprodukts, die im Jahrbuch 1957 nur zu jeweiligen Preisen enthalten war, ist nunmehr auch zu konstanten Preisen dargestellt.

Trotz dieser Erweiterung des Inhaltes ist die Handlichkeit des Bandes dadurch erhalten worden, daß einige Sachgebiete straffer dargestellt wurden. Nach Möglichkeit wurden ältere Ergebnisse nur gekürzt wiedergegeben, so daß der Umfang des Jahrbuches 1958 gegenüber dem Vorjahr sogar etwas verringert werden konnte.

Das Zahlenmaterial über das Saarland konnte in großem Umfang in die Tabellen für das Bundesgebiet eingebaut werden, da die Statistiken des Saarlandes weitgehend an die Bundesstatistik angepaßt worden sind. Lediglich bei den in Währungseinheiten dargestellten Tatbeständen lassen sich gemeinsame Tabellen für das Saarland und die anderen Bundesländer vorerst noch nicht aufstellen.

Allen Stellen, die das Statistische Jahrbuch durch die Lieferung statistischen Materials bereichert haben, möchte ich erneut danken.

Wiesbaden, im Juni 1958

Der Präsident des Statistischen Bundesamtes
Dr. Gerhard Fürst

Inhaltsübersicht

— Übersichtskarten für das Deutsche Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937 und seine Teile befinden sich vor dem Innentitel des Buches und auf den Seiten 2, 16, 490, 491 und 530 —

Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937

Seite

Geographische Angaben

Strukturdaten

Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)

Seite

Zusammenfassende Übersicht

I. Gebiet und Bevölkerung

Saarland

II. Bevölkerungsbewegung

III. Gesundheitswesen

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

A. Kirchliche Verhältnisse

B. Unterricht und Bildung

Saarland

V. Rechtspflege

Seite

Saarland

XI. Industrie und Handwerk

A. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

B. Industrielle Produktion

C. Brennstoff-, Energie- und Wasserversorgung

Seite

D. Handwerk

Saarland

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

A. Bauhauptgewerbe

B. Bautätigkeit

Seite

C. Wohnungen

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel

Saarland

XIV. Außenhandel

A. Spezialhandel

B. Generalhandel

C. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland

Saarland

XV. Verkehr

A. Gesamtüberblick

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin

Seite

K. Binnenhandel

L. Außenhandel

M. Verkehr

N. Geld und Kredit

O. Öffentliche Finanzen und Sozialleistungen

P. Preise

Q. Löhne

R. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter fremder Verwaltung

Internationale Übersichten

F. Außenhandel

G. Verkehr

Seite

H. Geld und Kredit

J. Öffentliche Finanzen

K. Preise und Löhne

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Quellen:

Die im Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland veröffentlichten Zahlen für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg sind in der Hauptsache Ergebnisse, die auf Grund von Erhebungen des Statistischen Bundesamtes oder der Statistischen Landesämter im Statistischen Bundesamt (früher: Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) zusammengestellt wurden. Eine besondere Quellenangabe bei den einzelnen Tabellen ist in diesen Fällen nicht erfolgt. Für Vorkriegsergebnisse ist ebenfalls eine Angabe unterblieben, wenn die Zahlen den vom Statistischen Reichsamt veröffentlichten Quellen (Statistik des Deutschen Reichs, Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs, Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Wirtschaft und Statistik, Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel) entnommen sind. Bei einigen Zahlen ist auch auf die Statistischen Jahrbücher für das Deutsche Reich zurückgegriffen worden.

In allen anderen Fällen ist im Hauptteil (Bundesrepublik einschl. Berlin [West]) für Vorkriegs- und Nachkriegsergebnisse eine Quellenangabe bei der betreffenden Tabelle erfolgt. Über die Quellen für die Zahlen der übrigen deutschen Gebiete und der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu diesen Teilen des Jahrbuchs Auskunft.

Gebietsstand:

Soweit keine anderen Angaben gemacht werden, beziehen sich alle Ergebnisse auf das **Bundesgebiet** nach dem Stand vor dem 1. 1. 1957, d. h. ohne Saarland. Eine Einbeziehung von **Berlin (West)** innerhalb des Hauptteils (Bundesrepublik einschl. Berlin [West]) ist entweder durch Anmerkungen zu den einzelnen Tabellen, soweit es nicht aus Tabellenkopf oder -vorspalte hervorgeht, oder durch eine Vorbemerkung zum gesamten Hauptabschnitt kenntlich gemacht. **Deutsche Gebiete außerhalb der Bundesrepublik einschl. Berlin (West)** sind durch Kolumnentitel bzw. Fußnoten kenntlich gemacht. Entsprechend ist bei den Internationalen Übersichten verfahren worden.

In den Fällen, in denen für die Zeit vor dem 2. Weltkrieg die Angabe **Reichsgebiet** erscheint, handelt es sich, wenn nichts anderes vermerkt ist, um den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 (also einschl. des Saarlandes, aber ohne die seit 1938 eingegliederten Gebiete).

In den Internationalen Übersichten ist unter der Angabe **Bundesrepublik Deutschland** das Bundesgebiet nach dem Stand vor dem 1. 1. 1957 zu verstehen, unter **Deutsches Reich** das Reichsgebiet nach dem Stand vom 31. 12. 1937. Über den Gebietsstand der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu den Internationalen Übersichten auf Seite 1* Auskunft.

Auf- und Abrundungen:

Im allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, daß die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleine Differenzen in den Summen entstehen.

Auf- und Ausgliederungen:

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung durch das Wort **darunter**. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden. Auf die Worte »davon« und — bei Ausgliederung eines einzigen Postens (Merkmalsgliedes) — auch »darunter« ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmißverständlich hervorgeht, daß es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Bevölkerungs- und Verhältniszahlen:

Auf Grund des Ergebnisses der Wohnungsstatistik am 25. 9. 1956 sind die bis dahin ermittelten Nachkriegszahlen der Wohnbevölkerung rückgeschrieben worden. Die Ergebnisse dieser Rückschreibung, die nur für das Bundesgebiet und die Länder und nur nach dem Geschlecht erfolgen konnte, enthalten die Tabellen 1, 2, 5 und 13 im Hauptabschnitt »I. Gebiet und Bevölkerung« sowie die Tabelle 1 im Hauptabschnitt »II. Bevölkerungsentwicklung«. Im übrigen sind die Bevölkerungszahlen unverändert geblieben. Soweit für die Berechnung von Verhältniszahlen als Bezugsgröße die rückgeschriebene Bevölkerung verwendet wurde, ergeben sich gegenüber den Verhältniszahlen in früheren Veröffentlichungen kleine Abweichungen.

Begriffserklärungen:

Einige Begriffe kehren in verschiedenen Abschnitten des Statistischen Jahrbuches wieder, werden aber nicht bei allen Tabellen erklärt, bei denen sie erscheinen:

Die Wohnbevölkerung umfaßt sämtliche Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Nicht darin enthalten sind jedoch die Angehörigen der ausländischen Streitkräfte und der ausländischen Vertretungen sowie deren Familienmitglieder, ferner die Ausländer in IRO-Lagern. Seit Übernahme der IRO-Lager in deutsche Verwaltung im Jahre 1951 bzw. deren Auflösung gehören die betr. Ausländer zur Wohnbevölkerung.

Erwerbspersonen sind Erwerbstätige und Erwerbslose (Arbeitslose).

Erwerbstätige sind Erwerbspersonen, die als Selbständige, als mithelfende Familienangehörige oder in abhängiger Stellung tätig sind.

Abhängig Erwerbstätige sind beschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter; auch Heimarbeiter.

Beschäftigte sind alle im Betrieb tätigen Personen (auch Inhaber u. dgl.). Dieser Begriff wird hauptsächlich in den Statistiken, die vom Betrieb ausgehen, verwendet; dabei können Erwerbstätige in mehreren Betrieben bzw. Wirtschaftsbereichen gezählt worden sein, wenn ein mehrfaches Beschäftigungsverhältnis vorliegt.

Vertriebene sind Deutsche, die ihren Wohnsitz in den zur Zeit unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) oder im Ausland hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des 2. Weltkrieges durch Flucht oder Vertreibung verloren haben, sowie deren Kinder. Diese Definition der Vertriebenen liegt, wenn auch im einzelnen hier und da textlich anders formuliert, den meisten Statistiken, die sich mit der Eingliederung der Vertriebenen in Landwirtschaft, Industrie und Handwerk sowie mit der sozialen Betreuung der Vertriebenen befassen, zu Grunde.

Zugewanderte sind Deutsche, die nach dem 1. 9. 1939 auf behördliche Anordnung oder aus eigenem Entschluß ihren Wohnsitz aus dem Gebiet von Berlin, der sowjetischen Besatzungszone sowie aus dem Saarland nach dem Bundesgebiet verlegt haben und nicht zum Personenkreis der Vertriebenen gehören, sowie deren Kinder.

Auf dem Gebiet der Bevölkerungsstatistik (mit Ausnahme der Auswanderungsstatistik, bei der die obengenannten Begriffsbestimmungen für die Vertriebenen und Zugewanderten maßgebend sind) und im Rahmen der Volkszählung 1950 wird aus erhebungs- und aufbereitungstechnischen Gründen bei der Gliederung der Bevölkerung nach Vertriebenen der Wohnsitz am 1. 9. 1939 zugrunde gelegt. Als Vertriebene gelten hier Personen, die am 1. 9. 1939 ihren Wohnsitz in den zur Zeit unter fremder Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten, im Saarland oder im Ausland hatten (letztere nur mit deutscher Muttersprache). Die Zuordnung der nach dem 1. 9. 1939 geborenen Kinder erfolgt nach dem Wohnsitz des Vaters, bei unehelichen Kindern und Halbwaisen nach dem der Mutter. Mit Beginn des Jahres 1954 werden in Anpassung an das Bundesvertriebenengesetz Personen, die am 1. 9. 1939 im Saarland gewohnt haben, nicht mehr als Vertriebene angesehen. Außerdem ist das Merkmal der Muttersprache weggefallen, da die Staatsangehörigkeitsverhältnisse der Vertriebenen jetzt im allgemeinen als geklärt anzusehen sind. Ausländer und Staatenlose werden grundsätzlich nicht als Vertriebene gezählt. Die Gesamtzahlen der Vertriebenen stimmen nach beiden Definitionen in der Größenordnung annähernd überein.

Zahlen über die Zugewanderten nach dem Merkmal des Wohnsitzes am 1. 9. 1939 sind in den Abschnitten mit den Ergebnissen der Bevölkerungsstatistik nicht mehr enthalten.

Die bei der Wohnungsstatistik 1956/57 verwendeten Begriffsbestimmungen für Vertriebene, Zugewanderte und Sowjetzonenflüchtlinge sind bei den entsprechenden Tabellen erläutert.

Abkürzungen

Währungseinheiten

Erdteil/Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Europa		
Bundesrep. Deutschland	Deutsche Mark = 100 Dtsch. Pfennig	DM[1]) Pf[1])
Saarland	.[2])	
Sowj. Besatzungszone[3])	Deutsche Mark = 100 Dtsch. Pfennig	DM Pf
Belgien	Belgischer Franc = 100 Centimes	bfr c
Bulgarien	Lew = 100 Stótinki	Lw St
Dänemark	Dänische Krone = 100 Öre	dkr
Finnland	Finnmark = 100 Penniä	Fmk p
Frankreich	Französischer Franc = 100 Centimes	ffr c
Griechenland	Drachme = 100 Lepta	Dr
Großbritannien u. Nordirland	Pfund Sterling = 20 Shillings = 240 Pence	£ s d
Irland (Republik)	Irisches Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	Ir£ s d
Island	Isländische Krone = 100 Aurar	ikr aur.
Italien	Italienische Lira = 100 Centesimi	Lit Cent.
Jugoslawien	Jugoslaw. Dinar = 100 Pará	Din p
Luxemburg	Luxemburg. Franc = 100 Centimes	lfr c
Niederlande	Florin od. Holl. Gulden = 100 Cents	hfl ct
Norwegen	Norwegische Krone = 100 Öre	nkr ø
Österreich	Schilling = 100 Groschen	S Gr, g
Polen	Zloty = 100 Groszy	Zl gr
Portugal	Escudo = 100 Centavos	$, Esc c, ctvs
Rumänien	Leu = 100 Bani	l
Schweden	Schwedische Krone = 100 Öre	skr
Schweiz	Schweizer Franken = 100 Rappen	sfr Rp
Sowjetunion	Rubel = 100 Kopeken	Srbl
Spanien	Peseta = 100 Céntimos	Pta cts, ctmos
Tschechoslowakei	Tschechoslow. Krone = 100 Haleru	Kčs h
Türkei	Türkisches Pfund = 100 Kurusa bzw. Piastres = 4000 Paradir bzw. Paras	TL, Ltq
Ungarn	Forint = 100 Filler	Ft f
Afrika		
Ägypten	Ägypt. Pfund = 100 Piastres = 1000 Millièmes	ägypt £ P. T. m/ms
Äthiopien	Äthiop. Dollar = 100 Cents	äth$ c
Algerien	Algerischer Franc = 100 Centimes	afr c
Belg. Kongo	Kongo-Franc = 100 Centimes	kfr c
Südafrikan. Union	Südafrikan. Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	SA £ s d
Tunesien	Tunesischer Franc = 100 Centimes	tfr c

Anmerkungen auf S. XXIII.

Abkürzungen

Währungseinheiten

Erdteil/Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Amerika		
Nord- u. Mittelamerika		
Costa Rica	Costa Rica Colón = 100 Céntimos	₡ c
Dominik. Rep.	Dominikanischer Peso = 100 Centavos	dom$ cts
Guatemala	Quetzal = 100 Centavos	Ꝗ c, cts
Haiti (Rep.)	Gourde = 100 Centimes	G cts.
Honduras (Rep.)	Lempira = 100 Centavos	L cts
Kanada	Kanadischer Dollar = 100 Cents	kan$ c
Kuba	Kubanischer Peso = 100 Centavos	kub$ ¢
Mexiko	Mexikanischer Peso = 100 Centavos	mex$ C, cts
Nicaragua	Córdoba = 100 Centavos	C$ c, cts
Panama	Balboa = 100 Centésimos	B/. c, cts
Vereinigte Staaten	Dollar = 100 Cents	US-$ c, ¢
Südamerika		
Argentinien	Argentinischer Peso = 100 Centavos	argent$ c
Bolivien	Boliviano = 100 Centavos	B cts
Brasilien	Cruzeiro = 100 Centavos	Cr$ cts
Chile	Chilenischer Peso = 100 Centavos	chil$ cts
Ecuador	Sucre = 100 Centavos	s/. Ctvs
Kolumbien	Kolumbianischer Peso = 100 Centavos	kol$ c, cvs
Paraguay	Guarani = 100 Centimos	₲, G cts
Peru	Sol = 100 Centavos	S/. cts
Uruguay	Uruguayischer Peso = 100 Centésimos	urug$ cts
Venezuela	Bolivar = 100 Céntimos	B. c

Erdteil/Land	Währungsbezeichnung	Kurzform (soweit verwendet)
Asien		
Birma	Kyat = 100 Pyas	K
Ceylon	Ceylon-Rupie = 100 Cents	cR c
China (Taiwan)	Neuer Taiwan-Dollar = 100 Cents	NT$ cts
China (Volksrepublik)	Yuan = 10 Tsjao = 100 Fyng	Y
Hongkong	Hongkong-Dollar = 100 Cents	HK$ c
Indien	Indische Rupie = 100 Naye Paise	iR nP.
Indonesien	Rupiah = 100 Seu	Rp, R S
Irak	Irak-Dinar = 5 Rijals = 20 Dirhams = 1000 Fils	ID
Iran	Rial = 100 Dinars	RI, R. D.
Israel	Israelisches Pfund = 1000 Prutot	I£ P
Japan	Yen = 100 Sen = 1000 Rin	¥
Kambodscha	Riel = 100 Sen	Ʒ
Korea (Süd-)	Hwan = 100 Chon	Hw
Korea (Nord-)	Won = 100 Cheun	Wn C
Laos	Kip = 100 At	K
Libanon	Libanesisches Pfund = 100 Piastres	L£ P.
Pakistan	Pakistanische Rupie = 16 Annas = 192 Pies	pR A
Philippinen	Philippinischer Peso = 100 Centavos	phil$ c
Syrien	Syrisches Pfund = 100 Piastres	syr$ PS
Thailand	Baht = 100 Satang	St.
Vietnam (Süd-)	Piaster = 100 Centimes	VN$ c
Vietnam (Nord-)	Dong	.
Australien u. Ozeanien		
Australien	Australisches Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	£A s d
Neuseeland	Neuseeland-Pfund = 20 Shillings = 240 Pence	£NZ s d

[1]) Für die Zeit bis zum 20. 6. 1948 (Stichtag der Währungsreform) gilt in den Tabellen für die Bundesrepublik einschl. Berlin (West) und auch für das Reichsgebiet als Währungseinheit die Reichsmark (RM) = 100 Reichspfennig (Rpf). In den betreffenden Tabellen ist als Maßeinheit angegeben: RM bzw. DM (RM/DM) oder Rpf bzw. Pf (Rpf/Pf). — [2]) Keine autonome Währung; als Verkehrsgeld sind seit 20. 11. 1947 französische Geldsorten in Umlauf. — [3]) Siehe Vorbemerkung S. 492.

Sonstige Maßeinheiten

St = Stück
P = Paar
Mill. = Million
Mrd. = Milliarde
vH = vom Hundert
aT = auf Tausend
mm = Millimeter
cm = Zentimeter
m = Meter
km = Kilometer
qm = Quadratmeter
a = Ar
ha = Hektar
qkm = Quadratkilometer

ccm = Kubikzentimeter
cbm = Kubikmeter
fm oR = Festmeter ohne Rinde
rm oR = Raummeter ohne Rinde
l = Liter
hl = Hektoliter
BRT = Bruttoregistertonne
NRT = Nettoregistertonne
g = Gramm
Pfd. = Pfund
kg = Kilogramm
dz = Doppelzentner
t = Tonne
SKE = Steinkohleneinheit

sec = Sekunde
min = Minute
Std = Stunde
km/sec = Kilometer je Sekunde
Pkm = Personenkilometer
tkm = Tonnenkilometer
PS = Pferdestärke
kW = Kilowatt
kWh = Kilowattstunde
kVA = Kilovoltampere
Nm³ = Normalkubikmeter
kcal = Kilokalorien
Ho = oberer Heizwert

Abkürzungen

Sonstige Abkürzungen

Vj.	= Vierteljahr	LZB	= Landeszentralbank	NrhW	= Nordrhein-Westfalen
Hj.	= Halbjahr	RB	= Regierungsbezirk	Hess	= Hessen
MD	= Monatsdurchschnitt	VB	= Verwaltungsbezirk	RhPf	= Rheinland-Pfalz
HjD	= Halbjahresdurchschnitt			BaWü	= Baden-Württemberg
JD	= Jahresdurchschnitt	SchH	= Schleswig-Holstein	Bay	= Bayern
WjD	= Wirtschaftsjahresdurchschnitt	Hmb	= Hamburg	BG	= Bundesgebiet
		Ndsa	= Niedersachsen	Saar	= Saarland
BdL	= Bank deutscher Länder	Brm	= Bremen	BlnW	= Berlin (West)

Weitere Abkürzungen für einzelne Tabellen siehe dort. Eine Liste mit ausländischen Maßeinheiten befindet sich auf S. 176* der Internationalen Übersichten.

Zeichenerklärung

—	= nicht vorhanden	.	= kein Nachweis vorhanden
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann	...	= Angaben fallen später an

Ein senkrechter bzw. waagerechter Strich, der zwei zeitlich aufeinanderfolgende Angaben für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Diese Praxis ist zunächst nur bei den Internationalen Übersichten angewandt. Soweit in den Originalquellen Angaben über die Art der Änderung vorhanden sind, geben Fußnoten darüber Auskunft.

Deutsches Reich
in den Grenzen
vom 31. 12. 1937

Deutsches Reich in den Grenzen vom 31.12.1937

a) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1.1.1957

Memel-land
NORDSEE
OSTSEE
Schleswig-Holstein
Hamburg
Bremen
Niedersachsen
Nordrhein-Westfalen
Hessen
Rheinland-Pfalz
Saar-land
Baden-Württemberg
Bayern
Sowjetische Besatzungszone
Berlin
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter polnischer Verwaltung
Freie Stadt Danzig
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter sowjetischer bzw. polnischer Verwaltung
Ems
Weser
Rhein
Main
Elbe
Oder
Neisse
Warthe
Weichsel
Donau
Maßstab 1:10000000
0 50 100 200 300 km

Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

b) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 31.12.1937



Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Geographische Angaben*)

1. Länge der Grenzen (in km)

Angrenzendes Gebiet	Deutsches Reich in den Grenzen v. 31. 12. 1937[1])	Bundesrepublik Deutschland[2])	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete d. Dtsch. Reichs (Stand 31.12.37) z.Z. unt. fremd. Verwalt.
Litauen	232,2[3])	—	—	232
Polen	1 846,2[4])	—	—	1 846
Freie Stadt Danzig	84,9	—	—	85
Tschechoslowakei	1 528,2[5])	356	430[6])	742
Österreich	740,9[7])	801[7])	—	—
Schweiz	417,3	334[8])	—	—
Frankreich	450,7	450[9])	—	—
Luxemburg	129,2	138[9])	—	—
Belgien	155,3	167[10])	—	—
Niederlande	629,0	585[10])[11])	—	—
Dänemark	70,3	67[11])	—	—
Bundesrepublik Deutschland	—	—	1 381	—
Sowjetische Besatzungszone	—	1 381	—	456[11])[12])
Berlin (West) und Sowjetsektor von Berlin	—	—	232	—
Ostgebiete des Dtsch. Reichs z. Z. unt. fremder Verwalt.	—	—	456[11])[12])	—
Insgesamt	**6 284,2**	**4 279**	**2 499**	**3 361**

[1]) Statistisches Jahrbuch des Deutschen Reiches 1937. — [2]) Nach Angaben der beteiligten Landesvermessungsämter. — [3]) Nach litauischen Angaben: 272. — [4]) Nach polnischen Angaben: 1912. — [5]) Nach tschechoslowakischen Angaben: 1550. — [6]) Nach Stat. Handbuch d. Tschechoslowakei 1948: 459. — [7]) Nach österreichischen Angaben: 784. — [8])Mit Enklaven, aber ohne Bodensee; nach Stat. Jahrbuch d. Schweiz 1950: 366,2. — [9]) Mit Saarland und unter Berücksichtigung der Grenzveränderungen infolge Unterstellung kleinerer deutscher Gebiete unter vorläufige fremde Auftragsverwaltung. — [10]) Einschl. der unter vorläufiger fremder Auftragsverwaltung stehenden Gebiete. — [11]) Nur Landgrenze. — [12]) Poln. Stat. Jahrbuch 1947.

2. Gebiete unter dem Meeresspiegel**)

Bezeichnung	Tiefenlage in m unter NN	Lage bzw. Kreis	Bezeichnung	Tiefenlage in m unter NN	Lage bzw. Kreis
Land Niedersachsen			**Land Schleswig-Holstein**		
Spiegel der Hiwe	—1,8	Ldkr. Norden	Wilstermarsch	bis —3,0	Ldkr. Steinburg
westl. Bagband	bis —1,1	» Aurich	ehemal. Klostersee	» —2,8	» Oldenburg/Holst.
Freepsumer Meer	» —1,0	» Norden	ehemal. Gruber See	» —2,5	» Oldenburg/Holst.
Uphusen	» —1,0	» Emden	ehemal. Holnis-Noor	» —1,7	» Flensburg
Brake	» —0,8	» Wesermarsch	Rosenburger Deep	—1,7	» Husum u. Eiderstedt (Südermarsch)
südl. Assel	» —0,7	» Stade (Land Kehdingen)			
Flögelner See-Spiegel	—0,7	» Wesermünde	ehemal. Oeher Noor	» —1,4	» Flensburg
Gemarkungen Ladecop			Bottschlotter See	—1,4	» Südtondern
und Guderhandviertel	» —0,7	» Stade	Möljen-See	—1,3	» Norderdithm.
nordöstl. Emden	» —0,6	» Emden	Aventofter See	—0,7	» Südtondern
Bremerhavener Marsch	» —0,5	» Wesermarsch	nordwestl. Elmshorn	» —0,7	» Pinneberg
nordwestl. Emden	» —0,4	» Emden			
südl. Hatzum	» —0,4	» Leer (Rheiderland)	**Provinz Ostpreußen**[1])		
Otterndorf	» —0,1	» Land Hadeln	Elbinger Niederung	» —1,8	» Elbing

**) Auswahl. — Als Meeresspiegel gilt der ideelle Meeresspiegel im Niveau von Normal-Null (NN). — [1]) z. Zt. unter polnischer Verwaltung stehender Teil der Provinz Ostpreußen.

3. Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null — Mittlere Höhenlage des Ortskerns

Aachen	173	Essen	82	Königsberg (Pr)	19	Plauen	360
Allenstein	115	Flensburg	20	Konstanz	405	Potsdam	32
Amberg	373	Frankfurt a. M.	99	Krefeld	38	Prenzlau	21
Annaberg-Buchholz	610	Frankfurt (Oder)	25	Leipzig	118	Regensburg	346
Ansbach	402	Freiberg	403	Liegnitz	121	Remscheid	365
Aschaffenburg	138	Freiburg	278	Lindau (Bodensee)	401	Rosenheim	445
Augsburg	495	Freudenstadt	728	Ludwigshafen a. Rhein	95	Rostock	13
Baden-Baden	181	Fulda	257	Lüneburg	20	Rothenburg ob der Tauber	425
Bad Kissingen	200	Garmisch-Partenkirchen	699	Magdeburg	50	Saalfeld	225
Bad Mergentheim	206	Gelsenkirchen	52	Mainz	82	Saarbrücken	190
Bad Reichenhall	470	Gera	189	Mannheim	97	St. Andreasberg	600
Bad Tölz	659	Gießen	160	Marburg a. d. Lahn	186	St. Wendel	280
Bamberg	240	Gleiwitz	222	Memmingen	601	Schneidemühl	66
Bayreuth	340	Görlitz	210	Minden	48	Schweinfurt	210
Berchtesgaden	570	Göttingen	150	M. Gladbach	60	Schwerin	40
Berlin	34	Goslar	260	Mühlhausen i. Thür.	215	Siegen	280
Beuthen O. S.	285	Greifswald	7	Mülheim a. d. Ruhr	40	Solingen	221
Bielefeld	118	Gumbinnen	42	München	518	Stettin	5
Bochum	100	Hagen	106	Münster (Westf.)	60	Stralsund	5
Bonn	60	Halberstadt	115	Neustadt (Schwarzwald)	826	Stuttgart	260
Braunschweig	70	Halle (Saale)	100	Neustrelitz	65	Tilsit	11
Bremen	3	Hamburg	6	Nördlingen	433	Trier	125
Breslau	119	Hannover	55	Nordhausen	210	Tübingen	341
Celle	40	Heidelberg	114	Nürnberg	308	Ulm	478
Chemnitz	309	Heilbronn	157	Oberhausen	40	Villingen i. Schwarzwald	704
Coburg	291	Hildesheim	80	Oberhof	806	Weiden	399
Cottbus	72	Hindenburg O. S.	250	Oberstdorf	814	Weimar	255
Darmstadt	145	Höchenschwand	1008	Oberwiesenthal	920	Wesel	27
Dessau	61	Hof	501	Offenbach a. M.	104	Wiesbaden	116
Detmold	130	Ingolstadt	374	Offenburg	163	Wilhelmshaven	4
Dortmund	76	Jena	145	Oldenburg (Oldenburg)	5	Winterberg	670
Dresden	113	Kaiserslautern	240	Oppeln	160	Wittenberg	71
Düsseldorf	36	Karlsruhe	115	Osnabrück	64	Worms	90
Ebingen	730	Kassel	167	Paderborn	110	Würzburg	177
Eisenach	215	Kempten (Allgäu)	677	Passau	302	Wuppertal	160
Emden	4	Kiel	14	Pforzheim	273	Zittau	244
Erfurt	200	Köln	53	Pirmasens	400	Zwickau	267

*) Zusammengestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde (Remagen).

4. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m über NN	Gebirge bzw. Landschaft
Alpen		
Nördl. Kalkalpen		
Großer Krottenkopf	2 657	Allgäuer Hochalpen
Mädelegabel	2 645	Allgäuer Hochalpen
Hochvogel	2 593	Allgäuer Hochalpen
Nebelhorn	2 224	Allgäuer Hochalpen
Zugspitze	2 963	Wettersteingebirge
Alpspitze	2 628	Wettersteingebirge
Östl. Karwendelspitze	2 538	Karwendelgebirge
Soiernspitze	2 258	Karwendelgebirge
Scharfreiter	2 100	Karwendelgebirge
Watzmann	2 713	Berchtesgadener Alpen
Hochkalter	2 607	Berchtesgadener Alpen
Hoher Göll	2 521	Berchtesgadener Alpen
Stadelhorn (Reiteralpe)	2 285	Berchtesgadener Alpen
Untersberg	1 973	Berchtesgadener Alpen
Schwäb.-Oberbayer. Voralpen		
Grünten	1 738	Vilser Gebirge (Allgäuer Alpen)
Kreuzspitze	2 185	Ammergebirge
Säuling	2 047	Ammergebirge
Benediktenwand	1 801	Kocheler Berge
Herzogstand	1 731	Kocheler Berge
Rotwand	1 884	Mangfallgebirge
Wendelstein	1 838	Mangfallgebirge
Hochstaufen	1 781	Chiemgauer Voralpen
Hochfelln	1 670	Chiemgauer Voralpen
Alpenvorland		
Kreuzberg	1 126	Adelegg
Hohenpeißenberg	988	Ammer-Loisach-Hügelland
Hohentwiel	686	Hegau
Mittelgebirge		
Schwarzwald, Oberrheinisches Tiefland		
Feldberg	1 495	Hochschwarzwald
Belchen	1 416	Hochschwarzwald
Schauinsland	1 284	Hochschwarzwald
Hornisgrinde	1 164	Grindenschwarzwald
Kaiserstuhl (Totenkopf)	557	Südl. Oberrhein. Tiefland
Oberpfälzer und Bayer. Wald		
Großer Arber	1 456	Hinterer Bayer. Wald
Rachel	1 453	Hinterer Bayer. Wald
Lusen	1 373	Hinterer Bayer. Wald
Gr. Falkenstein	1 343	Hinterer Bayer. Wald
Dreisesselberg	1 332	Hinterer Bayer. Wald
Osser	1 293	Hinterer Bayer. Wald
Breitenauriegel	1 127	Vorderer Bayer. Wald
Pröller	1 048	Vorderer Bayer. Wald
Entenbühl (b. Silberhütte)	936	Hinterer Oberpfälzer Wald
Dachsberg	890	Hinterer Oberpfälzer Wald
Dachsriegel	828	Hinterer Oberpfälzer Wald
Schwarzwöh Berg	710	Vorderer Oberpfälzer Wald
Leuchtenberg	572	Vorderer Oberpfälzer Wald
West- und Süddeutsches Stufen- und Bergland		
Lemberg	1 015	Hohe Schwabenalb
Hohenzollern	855	Hohe Schwabenalb
Hesselberg	689	Vorland der Südl. Frankenalb
Donnersberg	687	Glan-Alsenz-Hügelland (Pfalz)
Hohenstaufen	684	Mittl. Schwäb. Albvorland
Rauher Kulm	682	Oberpfälzer Hügelland
Kalmit	673	Haardtgebirge (Pfälzer Wald)
Großer Gleichberg	672	Östl. Grabfeld
Wülzburg	628	Südl. Frankenalb
Katzenbuckel	626	Sandstein-Odenwald
Neunkircher Höhe	605	Vorderer Odenwald
Parkstein	594	Oberpfälzer Hügelland
Geyersberg	586	Sandstein-Spessart
Schaumberg	569	Oberes Nahebergland
Rothenberg	557	Nördl. Frankenalb
Staffelberg	539	Nördl. Frankenalb
Ehrenbürg (Walberla)	531	Nördl. Frankenalb
Malchen (Melibocus)	517	Vorderer Odenwald
Hohenlandsberg	498	Steigerwald
Stromberg	477	Strom- und Heuchelberg
Rhein. Schiefergebirge		
Großer Feldberg	880	Hoher Taunus
Langenberg	843	Hochsauerland (Rothaargeb.)
Kahler Asten	841	Hochsauerland (Rothaargeb.)
Erbeskopf	816	Hoch- und Idarwald (Hunsrück)
Hohe Acht	747	Hocheifel
Schwarzer Mann	697	Schneifel (Westliche Eifel)
Nordhelle	663	Ebbegb. (Westsauerländ. Oberl.)
Ellerspring	658	Soonwald (Hunsrück)
Fuchskauten	657	Hoher Westerwald
Simmernkopf	653	Soonwald (Hunsrück)
Kalte Herberge	619	Hoher Taunus (Rheingau-Geb.)
Ölberg	464	Siebengebirge (Rhein-Westerw.)
Drachenfels	321	Siebengebirge (Rhein-Westerw.)
Hess. Berg- und Hügelland		
Wasserkuppe	950	Hohe Rhön
Kreuzberg	928	Hohe Rhön
Taufstein	774	Oberwald (Vogelsberg)
Hoher Meißner (Kasselkuppe)	750	Meißner (Fulda-Werra-Bergland)
Wüstegarten	675	Kellerwald
Bielstein	642	Kaufunger Wald (Fulda-Werra-Bergland)
Knüllköpfchen	634	Knüllgebirge
Hohegras	615	Habichtswald
Weser- und Leinebergland, Harz		
Brocken	1 142	Mittelharz
Wurmberg	971	Mittelharz
Große Blöße	528	Solling
Hoher Hagen	508	Sollingvorland
Deister (Annaturm)	405	Deister (Leinebergland)
Grotenburg (Hermanns-Denkmal)	386	Bielefelder Osning (Teutoburger Wald)
Fichtelgebirge, Thür.-Sächs. Mittelgebirge, Thür. Becken		
Fichtelberg	1 214	Erzgebirgskamm
Schneeberg	1 051	Hohes Fichtelgebirge
Ochsenkopf	1 024	Hohes Fichtelgebirge
Gr. Beerberg	982	Nordwestl. Thüringer Wald
Gr. Inselsberg	916	Nordwestl. Thüringer Wald
Döbraberg	795	Nordwestl. Frankenwald
Kapellenberg	759	Elstergebirge
Kulpenberg	477	Kyffhäuser-Gebirge (Thür. Becken)
Kyffhäuser	457	Kyffhäuser-Gebirge (Thür. Becken)
Bastei	315	Elbsandsteingebirge
Schlesische und Lausitzer Gebirge		
Schneekoppe	1 603	Riesengebirge
Hohes Rad	1 509	Riesengebirge
Kl. Sturmhaube	1 436	Riesengebirge
Gr. (Glatzer) Schneeberg	1 425	Glatzer Bergland
Hinterberg	1 127	Isergebirge
Hohe Eule	1 014	Eulengebirge
Heuscheuer	919	Heuscheuer-Gebirge
Bischofskoppe	890	Nördl. Altvater-Vorland
Lausche	793	Lausitzer Gebirge
Zobten	718	Mittelschles. Inselbergland
Landeskrone bei Görlitz	420	Oberlausitzer Bergland
Annaberg	385	Westoberschles. Muschelkalkplatte
Tiefland		
Nordwestdeutschland		
Elm	327	Ostfälisches Hügelland
Baumberge	186	Westfäl. Tieflandsbucht
Stemmer Berge	181	Dümmer Geest-Niederung
Wilseder Berg	169	Hohe Heide (Lüneburger Heide)
Bungsberg	168	Ostholstein. Hügel- und Seenland
Hellberge	160	Stendaler Land
Dammer Berge (Signalberg)	146	Bersenbrücker Land
Helgoland (Insel)	56	Deutsche Bucht
Mitteldeutschland und Schlesien		
Kolmberg (Collm-Berg)	315	Sächsische Tieflandsbucht
Pfarrberg	255	Katzengebirge (Trebnitzer Höhen)
Petersberg	250	Obersächsische Börden
Rückenberg	223	Nordschles. Landrückengebiet
Meiseberg	221	Grünberger Höhen
Hagelberg	201	Hoher Fläming
Mecklenburg und Pommern		
Schimritzberg	256	Bütower Kuppen (Pommerscher Landrücken)
Steinberg	234	Steinberghöhen (Pommerscher Landrücken)
Ruhner Berge	178	Prignitz
Piekberg	161	Rügen
Ostpreußen		
Kernsdorfer Höhe	313	Hockerland (Preuß. Landr.)
Seesker Berg	309	Goldaper Höhen (Preußischer Landrücken)

5. Schiffbare Flüsse*)

Name	Länge insgesamt km	Länge darunter schiffbar km	Einzugsbereich insgesamt qkm
Donaugebiet			
Donau	647	386[1])	55 904
Inn	218	48	8 066
Rheingebiet			
Rhein	865[2])	713[3])	102 111
Main	524[4])	400	27 292
Regnitz[5])	68[6])	7[7])	7 540
Neckar	371	202[8])	13 966
Mosel	242	242[9])	9 387
Saar	121	121	3 575
Lahn	245	67[10])	5 909
Lippe	237	182[11])	4 891
Ruhr	235	76[12])	4 500
Ems-Weser-Gebiet			
Weser	440[13])	440[13])	45 253
Aller	263	117	15 611
Leine	279	112	6 455
Fulda	218	109	6 956
Werra	293	89	5 505
Hunte	189	26	2 785
Lesum (mit Wümme)	128[14])	19	2 225
Ems	371[15])	212[15])	12 360
Leda (mit Jümme)	75	27	1 937
Vechte	119	55	1 753
Elbegebiet			
Elbe	761	761	97 464
Havel (s. Havel-Spree-Gebiet)			
Saale	427	194[16])	23 737
Unstrut	188	71	6 350
Elde	220	184[17])	3 050
Ilmenau	107	29	2 950
Küstenzuflüsse			
Warnow (mit Nebel)	128	66	3 238
Trave	118	53	2 676
Eider	188	120[18])	1 891
Havel-Spree-Gebiet			
Havel	341	302	24 273
Spree	398	147	10 100
Odergebiet			
Oder	724[19])	724[19])	65 580
Warthe	118	118	15 683
Netze	121	121	17 240
Ihna	129	59	2 131
Küstenzuflüsse			
Peene	156	102[20])	5 099
Uecker	103	36	2 194
Weichsel-Pregel-Memel-Gebiet			
Weichsel	[21])	[21])	7 602
Nogat[22])	62[23])	62	1 302
Pregel	128[24])	128	14 600
Alle	289	145[25])	7 126
Memel	111	111	2 625

*) Nach Stromgebieten in der üblichen gewässerkundlichen Reihenfolge geordnet. Längen und Einzugsbereiche innerhalb der Grenzen des Deutschen Reichs nach dem Stand vom 31. 12. 1937.

[1]) Gegenwärtig nur auf der 213 km langen Strecke bis Kelheim für die reguläre Donauschiffahrt befahrbar, Ausbau bis Ulm geplant. — [2]) Abwärts Konstanz; davon entfallen 35 km auf den Durchgang durch Schweizer Gebiet; mit Bodenseedurchgang ab österreichischer Grenze 908 km. — [3]) Abwärts Rheinfelden bei Basel. — [4]) Mit Weißem Main (47 km) als Quellfluß. — [5]) Aus dem Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz entstanden. — [6]) Vom Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz an gerechnet. — [7]) Bis Bamberg. — [8]) Kanalisierte Strecke bis Plochingen (seit 1958 mit Stuttgart als Großhafen). — [9]) Keine regelmäßige Schiffahrt, z. Z. jedoch durch Kanalisierung und Anlage von Staustufen Ausbau zur Schiffahrtsstraße im Gange. — [10]) 66,7 km vollkanalisiert bis Steeden bei Limburg und schiffbar; Reststrecke von 79 km bis Gießen der ehemals durchgängig befahrenen Gesamtstrecke von 142 km wegen veralteter Schleusenanlagen und Ausbauten nicht mehr befahrbar. — [11]) Schiffsverkehr erfolgt vorzugsweise auf den Lippe-Seitenkanälen. — [12]) Abwärts Witten, jedoch u. a. wegen Stauanlagen und veralteten Ausbaus nicht mehr durchgängig befahrbar bis auf die 12,3 km lange kanalisierte Strecke Duisburg-Mülheim (Ruhrkanal). — [13]) Vom Zusammenfluß von Fulda und Werra in Münden bis Bremerhaven; Gesamtlänge bis Rotersand-Leuchtturm 477 km bzw. bis Bremen (Weserschleuse) 362 km. — [14]) Bis zum Zusammenfluß von Wümme und Hamme zur Lesum 10,5 km. — [15]) Fällt auf einer Strecke von 120 km mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen. Gesamtlänge des ursprünglichen natürlichen Flußlaufes bis zur Mündung in die Nordsee bei Borkum ca. 440 km. — [16]) Mit dem schiffbaren Teil der Unstrut (71 km) zusammen 246 km. — [17]) Bis zum Ende des Müritzsees. — [18]) Bis Rendsburg. — [19]) Von der deutschen Reichsgrenze 1937 in Oberschlesien bis Papenwasser; bis Swinemünde 761 km. — [20]) Einschl. schiffbarer Länge des Kummerower Sees; mit anschließendem Dahmer Kanal und schiffbarer Länge des Malchiner Sees 117,6 km. — [21]) Verladezugang in Kurzebrack. — [22]) In der Hauptsache ein nur noch bei Hochwasser tätiger, durch eine Schleuse abgeriegelter Mündungsarm der Weichsel. — [23]) Von der Weichselschleuse bis zur Mündung der »Westrinne« in das Frische Haff. — [24]) Vom Zusammenfluß der den Pregel bildenden Flüsse Inster und Angerapp an gerechnet. — [25]) Infolge Verbauung nicht mehr durchgängig befahrbar.

6. Deutsche Inseln**)

Name	Fläche in qkm[1])	Bevölkerung[2]) 17. 5. 1939	Bevölkerung[2]) 13. 9. 1950 (29. 10. 46)	Land und Kreisfr. Stadt bzw. Kreis
in der Nordsee				
Ostfriesische Inseln				**Niedersachsen**
Borkum	35,0	4 976	6 215	Ldkr. Leer
Norderney	25,7	6 369	7 519	Ldkr. Norden
Langeoog	19,0	1 171	2 042	Ldkr. Wittmund
Juist	16,8	1 219	1 676	Ldkr. Norden
Spiekeroog	14,1	548	779	Ldkr. Wittmund
Baltrum	9,0	308	466	Ldkr. Norden
Memmertsand	5,2	1 Inselvogt		Ldkr. Norden
Wangerooge	4,4	1 469	1 629	Ldkr. Friesland
Inseln vor der Elbemündung				
Neuwerk	2,9	62	84	KrfSt. Cuxhaven
Scharhörn, Sand	2,7	Vogelschutzwarte		KrfSt. Cuxhaven
Deutsche Bucht				**Schleswig-Holstein**
Helgoland (mit Düne)	0,9	4 424	1 185[7])	Ldkr. Pinneberg
Nordfriesische Inseln				
Sylt	99,2	11 920	22 238	Ldkr. Südtondern
Föhr	82,1	5 738	8 979	Ldkr. Südtondern
Nordstrand	48,2	2 729	3 974	Ldkr. Husum
Pellworm	35,9	1 598	2 051	Ldkr. Husum
Amrum	20,4	1 225	1 975	Ldkr. Südtondern
Langeneß	9,9	278	337	Ldkr. Husum
Trischen, Buschsand[3])	6,7	.	.	Ldkr. Süderdithmarschen
Hooge, Hallig	5,7	181	188	Ldkr. Husum
Gröde, Hallig	2,4	23	22	Ldkr. Husum
in der Ostsee				
Schleswig-holstein. Inseln				**Schleswig-Holstein**
Fehmarn	185,1	10 037	18 461	Ldkr. Old./Holst.
Maasholm (Schlei)	7,5	539	943	Ldkr. Flensburg
Mecklenburgische Inseln[4])				**Bz. Rostock (Meckl.)**
Rügen	926,4	57 658[5])	(88 765)[5])	Ldkr. Bergen u. Putbus
Usedom (Pomm. Bucht)	445,0	57 348	(38 086)[6])	Ldkr. Wolgast
Poel (Wismarer Bucht)	37,0	1 902	(3 504)	Ldkr. Wismar
Ummanz (Schaproder Bodden)	19,7	355	(541)	Ldkr. Bergen
Hiddensee	18,6	1 112	(1 434)	Ldkr. Bergen
Greifswalder Oie	0,6	19	.	Ldkr. Greifswald
Pommersche Inseln				**Pommern** (z. Zt. unt. poln. Verwalt.)
Wollin (Pomm. Bucht)	247,8	19 888	.	Ldkr. Usedom-Wollin
Gristow (Cammin. Bodd.)	8,1	333	.	Ldkr. Cammin i. Pom.
in Binnenlandgewässern				
				Baden-Wttbg.
Reichenau (Bodensee)	4,5	1 751	2 034	Ldkr. Konstanz
				Bayern
Herrenchiemsee (Chiemsee)	ca. 3,28	73	137	Ldkr. Rosenheim
				Baden-Wttbg.
Mainau (Bodensee)	0,6	48	81	Ldkr. Konstanz
				Bayern
Frauenchiemsee (Chiemsee)	ca. 0,15	433	576	Ldkr. Rosenheim

**) Auswahl unter den bekannteren Inseln. — [1]) Gesamtfläche aller deutschen Inseln ca. 2 377 qkm; davon in der Nordsee ca. 454 qkm, in der Ostsee ca. 1 915 qkm und in den süddeutschen Binnenlandseen ca. 8,5 qkm. — [2]) 1939 = Ständige Bevölkerung, (1946) und 1950 = Wohnbevölkerung. — [3]) Wohnplatz der Gem. Friedrichskoog, hochwasserfreier Teil in fortschreitender Umgestaltung und Zerstörung begriffen. — [4]) Mit Ausnahme von Poel bis 1945 zur damaligen Prov. Pommern gehörig. — [5]) Bevölkerung des Ldkr. Rügen ohne Ummanz. — [6]) Ohne die Bevölkerung eines seit 1945 unter poln. Verwaltung stehenden Gebietsstreifens mit Swinemünde. — [7]) Am 25. 9. 1956 nach begonnener Wiederbesiedlung der vorher verwüsteten Insel.

7. Haffe und Seen*)

Name (Land)	Fläche	größte Tiefe	mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN
	qkm	m	m	m
Haffe				
Kurisches Haff (Ostpreußen)	1 619[1])	10	3,8	0,1
Oderhaff[2]) (Pommern)	903	9	3,8	0,0
Frisches Haff (Ostpreußen)	860[1])	5	2,3	0,0
Seen				
Alpen				
Walchensee (Bayern)	16,38	196	79,3	801
Tegernsee (Bayern)	8,93	72,2	36,3	725,4
Königssee (Bayern)	5,17	188	93,1	602
Schliersee (Bayern)	2,19	37	24,9	777
Eibsee (Bayern)	1,8	34,5		973
Alpsee b. Füssen (Bayern)	0,9	59	27,3	811
Alpenvorland				
Bodensee (Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Schweiz)	538,5[3])	252	90	395
davon: Obersee	475,5	252	98	395
Untersee	63,0	46	28	395
Chiemsee (Bayern)	80,1	73,6	24,5	518
Starnberger (Würm-)See (Bayern)	57,2	123	54,0	584
Ammersee (Bayern)	47,6	82,5	37,8	533
Waginger u. Tachinger See (Bayern)	9,0	27,5	15,6	442
Staffelsee (Bayern)	7,7	38,1	9,7	648,6
Simssee (Bayern)	6,6	22,5	13,4	470
Kochelsee (Bayern)	5,86	66,2	31,3	599
Wörthsee (Bayern)	4,5	33	13,3	560,5
Alpsee b. Immenstadt (Bayern)	2,41	23	14,1	725
Bannwaldsee (Bayern)	2,3	11—12	6,4	786
Hopfensee (Bayern)	2,2	11,1	4,7	784
Schwarzwald				
Titisee (Baden-Württemberg)	1,08	40	20,6	848
Schluchsee (Baden-Württemberg)	1,03	33	15,0	900
Feldsee (Baden-Württemberg)	0,1	32	18,8	1113
Eifel				
Laacher See (Rheinland-Pfalz)	3,31	53	33	275
Pulvermaar (Rheinland-Pfalz)	0,35	74	37,6	414
Nordwestdeutsches Tiefland				
Steinhuder Meer (Niedersachsen)	32,00	3	1,5	37
Dümmer (Niedersachsen)	15	3,4	1,8	37
Arendsee (Bz. Magdebg., Sachs.-Anh.)	5,36	49,5	29,7	21
Zwischenahner Meer	5,0	ca. 5	ca. 2,6	5,7
Holsteinische Seenplatte				
Gr. Plöner See (Schleswig-Holstein)	29,11	60,0	13,5	20
Selenter See (Schleswig-Holstein)	22,41	34	17	37
Kellersee (Schleswig-Holstein)	5,6	27,5	13	24
Mecklenburgische Seenplatte				
Müritz (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	116,75	33	6,3	62
Schweriner See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	63,38	54	13	38
Plauer See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	38,71	27,5	8	62
Kummerower See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	32,64	30	.	0,3
Schaalsee (Schlesw.-Holst./Bez. Schwerin, Mecklenburg)	23,06	71,5	17,2	35
Kölpinsee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	20,74	30,6	3,9	62
noch: Seen				
noch: Mecklenburgische Seenplatte				
Tollensesee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	17,35	34	17,3	15
Gr. Ratzeburger See (Schlesw.-Holst.)	14,09	24,1	12	4
Krakower See (Bez. Schwerin, Mecklenburg)	15,88	27,5	8,5	48
Malchiner See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg)	14,44	16	2,5	0.6
Werbellinsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	8,1	50	19	43,2
Gr. Stechlinsee (Bez. Potsdam, Brandenburg)	4,2	64	24	60
Märkische Seenplatte				
Scharmützelsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	13,77	28	9,2	38
Gr. Schwielochsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg)	11,65	8	3,6	41
Ruppiner See (Bez. Potsdam, Brandenburg)	8,5	24	12	40
Schwielowsee (Bez. Potsdam, Brandenburg)	8,5	9	4	29,5
Gr. Müggelsee (Berlin)	7,46	8	6	32
Tegeler See (Berlin)	4,07	15,6	6,7	31
Wannsee (Berlin)	2,70[4])	9	4,4	30
Sakrower See (Bez. Potsdam, Brandenburg)	1,1	36	14,3	30
Niederschlesisches Flachland				
Schlesiersee (Niederschlesien)	10,6	12	7	80
Pommersche Küste und Pommersche Landrücken				
Lebasee (Pommern)	75,30	5,6	2,2	0,3
Dammscher See (Pommern)	54	8	3	0,1
Madüsee (Pommern)	37	42	19	14
Gardersee (Pommern)	25	2,8	1,5	1,2
Jamunder See (Pommern)	22,9	3	1,9	0,1
Dratzigsee (Pommern)	18,62	83	20	128
Vilmsee (Pommern)	18,3	6	2,7	133
Buckower See (Pommern)	18	2,5	1,6	0,1
Gr. Lübbe-See (Pommern)	14,9	46	13,7	96
Vietzker See (Pommern)	11,3	4,5	2,5	0,2
Ostpreußische Seenplatte				
Spirdingsee (Ostpreußen)	122,50	25	6,5	117
Mauersee (insges.) (Ostpreußen)	104,5	38,5	11	117
Geserichsee (Ostpreußen)	32	12	4,8	105
Löwentinsee (Ostpreußen)	27	40	10,2	117
Roschsee (Ostpreußen)	22	28	.	115
Rheinscher See (Ostpreußen)	21	51	21	117
Drausensee (Ostpreußen)	17,9	2,5	1,2	0
Wystiter See (Ostpreußen)	17,6	47	. .	174
Niedersee (Ostpreußen)	17,3	25	.	119
Statzer See (Ostpreußen)	16,2	25	.	118
Beldahnsee (Ostpreußen)	13,6	31	19	117
Gr. Sellmentsee (Ostpreußen)	12,5	17,5	7,3	120
Nariensee (Ostpreußen)	12,4	50	13,1	107
Aryssee (Ostpreußen)	11,4	29	.	170
Lansker See (Ostpreußen)	11,1	57	17,7	126
Dadaisee (Ostpreußen)	10,5	37,5	13	127

*) Alle Seen über 15 qkm Spiegelfläche sowie bekannte kleinere Seen. — [1]) Gesamtfläche. — [2]) Einschl. Odermündungen. — [3]) Gesamtfläche einschl. Inseln (5,1 qkm); davon deutscher Anteil: 305 qkm (nach anderer Angabe: 328,6). — [4]) Nach »Berlin in Zahlen« 1947, herausgegeben vom Hauptamt für Statistik, »Großer Wannsee« = 129,50 ha.

8. Klimatische Verhältnisse*)

Ort[1])	Stationshöhe in m über NN[1])	Mittl. Lufttemperatur in ° C				Mittleres jährliches Temperatur-		Mittlere Zahl der		Mittlerer Niederschlag in mm		Mittlere Zahl der Tage mit		
		Jan.[2])	Juli[2])	Veget. Periode Mai–Juli[2])	Jahr[2])	Max. (+)[3])	Min. (—)[3])	Frosttage (Min. <0°)[3])	Sommertage (Max. ≧ 25°)[3])	Jahr[4])	Veget. Periode Mai-Juli[4])	≧0,1 mm Niederschlag[4])	Schneefall[4])	Gewitter[5])
Tiefland														
Küstengebiet														
Borkum	11	1,3	16,4	14,0	8,6	28,4	8,7	48,3	6,0	695	176	170,8	17,9	
Emden	8	1,0	16,5	14,3	8,5	30,1	11,5	66,6	13,1	736	193	190,3	22,0	16,6
Flensburg	10	0,6	16,5	14,1	7,9	29,3	13,1	77,7	10,5	804	198	183,5	28,1	13,0
Helgoland	41	1,8	15,6	13,0	8,4	25,8	7,4	47,6	2,0	718	154	184,5	21,6	12,5
Husum	12	0,3	16,4	14,0	7,9	30,9	12,6	78,4	15,8	806	191	193,9	28,0	13,5
Kiel	47	0,0	16,3	13,8	7,6	27,4	11,2	77,5	5,0	717	174	200,1	26,9	14,9
Königsberg (Pr), Pumpstation	7	−2,5	17,7	15,0	7,2	32,1	19,5	108,5	25,6	707	188	188,6	62,7	21,5
Lübeck	18	0,1	16,8	14,8	8,1	30,7	13,8	82,2	15,0	632	178	182,5	29,5	18,0
Rostock	27	−0,4	16,8	14,4	7,8	31,7	15,3	94,5	18,9	603	178	177,9	32,2	19,1
Rügenwaldermünde [Pommern]	6	−1,1	16,6	13,6	7,5	29,7	15,5	83,9	8,3	627	160	161,5	38,8	15,5
Nord- und ostdeutsches Tiefland														
Berlin-Dahlem	57	−0,6	18,0	15,8	8,4	32,6	14,7	89,7	30,5	587	187	170,6	31,8	20,7
Bremen, Stadt	9	1,0	17,4	15,3	8,9	30,6	12,6	71,9	17,1	643	190	192,8	29,0	23,2
Breslau, Alte Sternwarte	147	−1,1	18,8	16,5	8,7	32,4	17,2	95,4	33,2	592	209	168,1	42,9	22,8
Cottbus, Stadt	74	−0,5	18,7	16,5	8,9	33,4	16,6	92,0	36,1	589	201	168,4	33,8	.
Dessau, Stadt	62	0,0	18,0	16,0	8,8	32,5	15,4	87,8	34,9	544	177	155,9	27,8	22,9
Deutsch Krone [Pommern]	123	−2,1	17,8	15,4	7,5	32,2	17,7	108,6	28,8	575	190	168,6	39,6	20,8
Dömitz [Elbe]	17	−0,3	17,1	14,9	8,0	32,7	15,7	98,0	27,8	589	176	160,9	22,9	18,7
Frankfurt (Oder), Stadt	57	−1,0	18,3	16,1	8,4	33,0	16,9	96,0	33,0	536	173	160,1	31,3	19,3
Grünberg i. Schlesien	151	−1,3	18,1	15,9	8,2	33,2	16,1	98,4	35,0	636	202	171,7	42,5	27,4
Hamburg	29	0,3	17,1	14,9	8,5	30,0	11,5	67,1	13,3	740	205	198,1	33,3	23,1
Hannover, Kläranlage	52	0,7	17,2	15,2	8,7	31,1	13,9	73,3	21,9	620	191	178,3	25,6	20,9
Insterburg	40	−3,6	17,6	15,2	6,8	32,2	21,6	122,2	30,5	688	214	190,8	56,4	16,4
Kleve	48	1,6	17,1	15,2	9,1	32,0	11,8	69,7	25,4	764	191	180,7	21,4	22,2
Köln, Stadt	56	2,4	18,4	16,4	10,2	31,9	9,9	44,3	29,6	696	198	186,4	23,2	19,4
Krefeld	44	1,8	17,6	15,6	9,4	31,9	11,1	56,3	27,7	642	183	184,4	21,5	20,1
Kyritz [Ostprignitz]	46	−0,8	17,8	15,6	8,2	32,0	15,8	95,9	27,7	571	174	153,5	26,0	21,1
Landsberg (Warthe)	70	−1,5	17,7	15,5	7,9	32,5	17,4	107,1	31,9	564	189	161,3	35,5	24,3
Lauenburg i. Pom.	23	−1,5	16,9	14,1	7,2	31,5	18,4	114,2	22,1	665	190	184,4	52,1	14,8
Leipzig-Süd	125	−0,3	18,4	16,3	8,9	32,2	15,3	81,8	31,5	621	212	166,8	30,1	17,0
Lüneburg	20	0,2	17,4	15,3	8,4	32,2	15,3	89,8	25,8	626	181	170,4	26,9	18,5
Magdeburg	58	0,1	18,4	16,3	9,1	33,5	14,3	77,5	37,9	508	157	182,0	36,5	21,2
Marienburg (Westpr.)	14	−2,5	17,6	14,9	7,3	32,6	21,0	110,3	28,4	535	177	157,4	40,3	16,5
Münster (Westf.)	65	1,3	17,3	15,4	9,1	32,5	13,4	74,7	30,3	777	209	197,1	26,2	21,1
Neustettin	140	−2,3	16,9	14,5	7,0	30,1	19,5	116,3	17,9	604	195	163,9	41,6	20,1
Neustrelitz	75	−0,9	17,7	15,3	8,0	31,5	16,7	102,4	23,6	654	201	181,5	37,1	23,3
Oppeln	175	−1,5	18,6	16,3	8,6	32,8	17,8	96,2	39,3	649	229	162,0	39,6	21,1
Osterode i. Ostpr.	112	−3,0	17,6	15,1	7,0	31,5	20,6	117,4	23,5	598	196	177,2	52,9	17,4
Potsdam, Observatorium	82	−0,7	17,7	15,5	8,3	33,2	15,1	92,5	32,8	586	190	180,8	36,6	27,9
Ratibor	191	−2,1	18,0	15,8	8,0	32,1	19,3	102,4	39,6	673	251	171,3	44,1	24,1
Schwerin	59	−0,3	17,2	14,9	8,1	31,9	13,9	83,5	22,4	623	170	183,8	33,1	20,7
Stettin, Stadt	26	−0,9	18,3	15,8	8,3	31,2	15,0	90,8	24,1	561	173	163,0	32,2	22,1
Tilsit	18	−3,6	17,5	14,9	6,6	30,2	21,6	124,7	23,4	728	206	176,8	50,3	19,9
Treuburg [Ostpreußen]	162	−4,8	17,0	14,7	5,9	30,9	24,5	139,6	24,7	658	221	189,1	65,2	22,9
Oberrheinisches Tiefland														
Bad Nauheim	148	−0,1	17,9	15,8	8,7	31,8	14,8	80,4	30,5	568	170	178,0	30,8	29,4
Frankfurt a. M.	103	0,7	18,7	16,7	9,6	33,0	12,8	65,9	38,7	604	168	166,1	23,8	21,8
Freiburg, Stadt	285	1,1	19,3	17,0	10,2	32,9	13,4	73,1	44,4	884	288	185,2	24,4	25,5[6])
Geisenheim [Rheingau]	103	0,8	18,4	16,5	9,5	33,6	14,0	77,8	46,9	517	148	167,4	26,0	26,3
Heidelberg	118	1,4	19,0	17,0	10,2	32,6	12,6	54,8	41,3	718	216	183,3	23,2	20,6[6])
Karlsruhe	125	1,0	19,1	16,9	9,9	32,5	13,9	75,0	40,7	756	206	174,3	23,5	25,0[6])

Anmerkungen auf S. 8.

8. Klimatische Verhältnisse *)

Ort[1])	Stationshöhe in m über NN[1])	Mittl. Lufttemperatur in °C: Jan.[2])	Juli[2])	Veget. Periode Mai–Juli[2])	Jahr[2])	Mittleres jährliches Temperatur-: Max. (+)[3])	Min. (—)[3])	Mittlere Zahl der: Frosttage (Min. <0°)[3])	Sommertage (Max. ≧ 25°)[3])	Mittlerer Niederschlag in mm: Jahr[4])	Veget. Periode Mai–Juli[4])	Mittlere Zahl der Tage mit: ≧ 0,1 mm Niederschlag[4])	Schneefall[4])	Gewitter[5])
Mittelgebirge einschl. Vorländer und Stufenland														
Mittelgebirgsvorländer														
Aachen, Observatorium	204	1,9	16,9	15,7	9,2	32,2	11,3	58,2	26,9	840	226	201,7	28,6	23,7
Chemnitz	312	−0,7	16,7	14,6	7,8	31,7	17,2	99,1	26,9	767	241	186,3	44,8	27,0
Dresden, Neustadt	112	0,3	18,6	16,5	9,3	33,0	15,2	73,5	35,8	667	233	173,4	28,9	21,0
Görlitz	217	−1,1	17,9	15,7	8,3	30,9	15,8	88,1	24,4	706	236	176,2	44,7	22,7
Herford	77	0,8	16,9	14,9	8,7	32,2	14,2	74,5	28,5	708	198	194,2	28,0	23,0
Jena	157	−0,4	17,5	15,4	8,4	33,8	18,3	98,2	43,5	570	198	176,5	33,8	24,4
Nordhausen	225	−0,7	17,2	15,2	8,1	30,7	15,3	90,6	21,6	582	173	168,3	35,9	20,9
Osnabrück, Stadt	68	1,1	17,1	15,1	8,8	31,4	14,5	79,2	22,9	771	199	188,9	26,3	20,1
Mittelgebirge														
Altastenberg [Hochsauerland]	783	−2,5	13,0	10,9	5,0	28,0	15,0	139,7	7,4	998	270	207,9	74,8	20,2
Annaberg-Buchholz [Erzgeb.]	623	−2,2	15,3	13,2	6,3	30,9	16,6	126,7	16,1	880	283	189,2	62,8	23,0
Arnsberg	212	1,0	16,7	14,7	8,6	31,4	14,8	79,9	24,5	950	250	204,7	37,2	28,2
Birkenfeld [Nahebergland]	395	−0,6	16,1	14,0	7,4	31,2	17,0	112,6	25,6	887	190	169,1	32,7	18,1
Brocken [Harz]	1 150	−4,4	10,2	8,1	2,4	23,6	16,9	184,0	0,3	1 678	365	229,8	105,7	21,3
Buchenau [Bayer. Wald]	750	−3,6	14,5	12,5	5,5	29,1	17,5	141,5	11,8	1 354	387	194,4	68,7	25,9[6])
Clausthal-Zellerfeld [Harz]	585	−2,0	14,3	12,2	5,8	27,8	15,2	127,2	6,7	1 349	322	198,6	65,9	21,0
Erfurt	218	−1,1	17,0	15,0	8,0	32,1	19,2	102,0	27,3	510	180	172,1	36,5	24,0
Frankenheim/Rhön	756	−3,4	13,6	11,6	5,0	27,4	17,2	147,8	5,9	964	269	207,0	67,1	21,4
Freudenstadt [Schwarzwald]	728	−1,4	15,4	13,2	6,8	30,3	16,2	122,8	19,7	1 519	355	195,4	53,1	29,1[6])
Fulda	272	−0,7	16,9	14,8	8,0	32,3	18,6	97,1	30,3	640	202	178,7	33,2	19,9
Glatz	288	−2,4	16,9	14,8	7,4	32,4	22,2	123,6	39,0	599	233	165,3	49,6	29,4
Göttingen	155	0,0	17,2	15,2	8,5	32,2	16,4	83,2	29,3	607	186	175,7	32,9	18,3
Hof	477	−2,7	15,6	13,5	6,3	31,4	21,0	130,9	23,0	679	213	182,8	52,5	20,0[6])
Kassel	200	−0,2	16,9	15,0	8,4	32,1	14,7	78,5	29,0	595	178	175,5	35,0	22,1
Marburg a. d. Lahn	239	−0,7	16,9	14,9	8,0	30,8	16,0	95,5	22,8	637	178	180,4	37,0	25,1
Michelstadt [Odenwald]	213	0,0	17,7	15,7	8,7	31,5	17,8	105,6	28,9	773	205	179,0	27,8	29,8
Neuhaus a. Rennweg [Thür. Wald]	803	−3,7	13,8	11,6	4,9	28,3	17,1	147,7	8,1	1 039	271	.	.	.
Neuwied	67	1,2	18,0	16,0	9,5	31,9	13,9	67,1	31,3	580	182	180,7	19,6	22,0
Plauen	381	−1,8	16,6	14,3	7,2	32,4	18,6	104,2	32,5	676	240	179,3	46,6	22,0
Schneekoppe	1 618	−7,1	8,3	6,0	0,1	20,5	21,7	218,1	0,0	1 158	378	242,3	121,7	31,0
Schneifelforsthaus [Eifel]	659	−1,7	13,9	11,9	5,8	28,6	14,8	127,4	10,6	1 049	247	203,3	60,5	23,4
Todtnauberg [Schwarzwald]	1 030	−2,0	14,0	11,8	5,8	27,2	16,4	136,8	7,5	1 821	467	188,8	73,6	30,6[6])
Trier, Stadt	150	1,5	18,6	16,5	9,8	32,8	12,9	71,8	39,2	714	196	178,2	21,3	21,8
Wuppertal-Elberfeld	200	1,5	17,3	15,3	9,2	32,0	10,7	56,9	25,0	1 147	279	196,5	34,8	24,8
West- und süddeutsches Stufenland														
Bad Kissingen	209	−0,9	17,4	15,4	8,2	32,6	18,3	95,0	36,4	711	190	172,4	32,6	23,3[6])
Bayreuth	364	−1,5	17,2	15,1	7,8	33,2	18,4	114,6	35,2	595	186	178,4	45,3	32,0[6])
Coburg	315	−1,7	16,6	14,6	7,4	31,8	18,0	109,0	30,4	691	200	187,4	42,9	28,6[6])
Kaiserslautern	244	0,4	17,8	15,7	8,9	32,2	15,2	85,0	31,8	695	182	178,3	29,2	24,0[6])
Münsingen [Schwäb. Alb]	716	−2,7	15,5	13,3	6,4	29,0	20,3	129,9	14,8	834	278	154,0	35,9	23,3[6])
Nürnberg	320	−0,8	18,3	16,1	8,7	32,6	17,2	97,2	34,2	585	197	175,1	37,3	34,1[6])
Stuttgart	267	1,0	19,1	16,9	10,0	33,0	13,5	68,0	41,4	662	224	170,7	20,6	25,0[6])
Tübingen	327	−1,1	17,8	15,6	8,4	32,4	18,8	106,3	34,7	695	248	158,6	23,5	20,7[6])
Von der Heydt-Grube [b. Saarbr.]	284	0,5	17,3	15,3	8,8	30,9	13,8	81,5	27,6	819	211	195,5	28,1	22,5
Würzburg	179	−0,1	18,3	16,3	9,0	32,4	15,8	81,3	35,7	560	173	171,4	25,9	20,1[6])
Alpenvorland und Alpen														
Alpenvorland														
Friedrichshafen	408	−0,8	18,0	15,8	8,6	30,1	14,3	97,3	27,5	937	325	162,0	24,7	22,6[6])
Landshut	400	−2,2	17,3	15,2	7,6	33,6	18,6	130,6	44,4	698	252	184,3	36,4	22,5[6])
München, Sternwarte	529	−2,3	17,0	14,7	7,4	30,2	18,5	119,1	20,5	935	354	189,1	50,2	31,7[6])
Regensburg	343	−2,4	17,6	15,5	7,7	32,2	17,3	107,3	34,2	591	210	166,3	33,1	22,4[6])
Ulm	479	−1,4	17,4	15,4	8,1	31,3	17,4	113,3	27,8	702	247	167,6	28,9	.
Alpen														
Berchtesgaden	603	−2,8	16,1	14,1	6,9	30,2	17,2	122,3	16,3	1 447	511	195,9	54,3	30,8[6])
Zugspitze	2 962	−11,2	1,8	−0,5	−5,0	12,7	25,4	312,8	—	2 390[7])	859[7])	207,1	182,0	30,5[6])

*) Zusammengestellt aus: Klimakunde des Deutschen Reiches Bd. II Tabellen Berlin 1939, bearbeitet vom Reichsamt für Wetterdienst.
[1]) Die Aufstellung umfaßt die wichtigsten meteorologischen Beobachtungsstationen, für welche alle hier aufgeführten Beobachtungsreihen nahezu lückenlos vorliegen. Die angegebenen Stationshöhen sind nicht immer repräsentativ für die Höhenlagen der namengebenden Orte; sie beziehen sich auf die Höhenlage der jeweiligen meteorologischen Stationen und weichen daher in einzelnen Fällen von den in anderen Tabellen des Statistischen Jahrbuchs angegebenen Ortshöhenwerten ab. — [2]) Beobachtungszeitraum 1881—1930. — [3]) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — [4]) Beobachtungszeitraum 1891—1930. — [5]) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — [6]) Neuere berichtigte Daten aus Aniol, R.: Mittlere Zahl der Tage mit Gewitter in Süddeutschland. Bad Kissingen 1951 = Mitt. d. Dt. Wetterdienstes in der US-Zone, Nr. 10. — [7]) Meßstelle Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel zu niedrige Werte gemessen werden.

Strukturdaten 1935/39

Vorbemerkung: Diese Tabelle soll einen Überblick über den Anteil der Bundesrepublik Deutschland und der übrigen deutschen Gebiete an Bevölkerung und Wirtschaft Vorkriegsdeutschlands geben. Da die Beschaffung regional genügend gegliederter Zahlen schwierig war, mußten geschätzte Zahlen unter Außerachtlassung unbedeutender gebietsmäßiger Veränderungen verwendet werden. Im allgemeinen ist der Gebietsstand vom 1. 1. 1958 als maßgebend anzusehen. Ergebnisse für die Westgebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung sind in der Position »Bundesrepublik Deutschland« enthalten. Zum großen Teil sind die Angaben dem Statistischen Handbuch von Deutschland 1928 bis 1944, herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes, entnommen. Infolge der obengenannten Ungenauigkeiten sind die Zahlen nicht als endgültig zu betrachten. Bei Wiedergabe dieser Zahlen wird um entsprechende Quellenangabe gebeten.

Vorgang	Berichts-zeit	Maß-einheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjet-sektor		
				Gebiet und Bevölkerung					
Fläche	1. 1. 1957	1000 qkm	470,7	248,0	2,6	0,5	0,4	107,5	114,3
»	»	vH	*100*	*52,7*	*0,6*	*0,1*	*0,1*	*22,8*	*24,3*
Wohnbevölkerung insgesamt	17. 5. 1939	Mill.	69,3	40,2	0,9	2,8	1,6	15,1	9,6
» »	»	vH	*100*	*58,0*	*1,3*	*4,0*	*2,3*	*21,8*	*13,9*
davon:									
männlich	»	Mill.	33,9	19,8	0,5	1,2	0,7	7,4	4,7
weiblich	»	»	35,4	20,5	0,5	1,5	0,9	7,7	4,9
Ständige Bevölkerung[1]) insgesamt	»	»	68,1	39,6	0,9	2,7	1,6	14,8	9,4
» » »	»	vH	*100*	*58,1*	*1,3*	*4,0*	*2,3*	*21,8*	*13,8*
davon:									
männlich	»	Mill.	32,8	19,1	0,4	1,2	0,7	7,1	4,5
weiblich	»	»	35,4	20,5	0,5	1,5	0,9	7,7	4,9
Von der Ständigen Bevölkerung waren nach der Religionszugehörigkeit									
Angehörige der									
evangelischen Landes- und Freikirchen	»	Mill.	41,4	19,2	0,2	1,9	1,1	12,9	6,3
römisch-katholischen Kirche	»	»	22,6	18,3	0,6	0,3	0,2	0,9	2,8
sonstigen Religionsgesellschaften	»	»	0,6	0,3	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1
Gemeinschaftslose	»	»	3,5	1,6	0,0	0,4	0,3	1,0	0,2
Von der Ständigen Bevölkerung[1]) gehörten zur Wirtschaftsabteilung[2]):									
Land- und Forstwirtschaft	»	»	12,26	7,17	0,06	0,03		2,32	2,74
Industrie und Handwerk	»	»	27,98	16,68	0,47	1,77		6,62	2,91
Handel und Verkehr	»	»	10,80	6,23	0,13	1,07		2,22	1,29
Öffentliche und private Dienste	»	»	6,85	3,80	0,08	0,67		1,43	0,96
Häusliche Dienste	»	»	1,39	0,82	0,02	0,10		0,28	0,19
waren Selbständige Berufslose	»	»	8,84	4,88	0,13	0,67		1,97	1,32
Bevölkerungsbewegung									
Eheschließungen	JD 1935/36	1000	630,6	361,5	8,5	29,3	16,9	139,2	83,9
Lebendgeborene	»	»	1 271,3	742,5	19,5	37,7	21,8	254,9	214,0
Gestorbene	»	»	793,9	443,1	9,1	35,4	20,5	173,1	121,8
darunter im 1. Lebensjahr	»	»	85,6	48,5	1,5	2,3	1,4	15,8	17,2
Geburtenüberschuß	»	»	477,4	299,4	10,4	2,3	1,3	81,8	92,2
				Erwerbstätigkeit					
Erwerbspersonen der Ständigen Bevölkerung in den Wirtschaftsabteilungen[2])									
Land- und Forstwirtschaft	17. 5. 1939	Mill.	8,95	5,39	0,05	0,02		1,70	1,83
Industrie und Handwerk	»	»	14,58	8,44	0,20	1,12		3,66	1,36
Handel und Verkehr	»	»	6,07	3,45	0,07	0,68		1,27	0,67
Öffentliche und private Dienste	»	»	3,60	1,99	0,04	0,39		0,75	0,47
Häusliche Dienste	»	»	1,36	0,80	0,02	0,10		0,27	0,18
Insgesamt	»	»	34,54	20,07	0,38	2,30		7,65	4,52
»	»	vH	*100*	*58,1*	*1,1*	*6,7*		*22,1*	*13,1*
darunter weiblich	»	Mill.	12,77	7,35	0,11	0,89		2,82	1,72
» »	»	vH	*100*	*57,6*	*0,9*	*7,0*		*22,1*	*13,4*
Selbständige Berufslose	»	Mill.	6,39	3,44	0,08	0,52		1,49	0,95

[1]) Wohnbevölkerung (= Erwerbspersonen und Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf) ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmaiden. — [2]) Systematik der Berufszählung 1939.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjetsektor		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei									
Bodenbenutzung und Ernte									
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1938	Mill. ha	28,54	14,74	0,15	0,03		6,66	7,09
darunter:									
Ackerland	»	»	19,18	8,59	0,10	0,01		5,09	5,48
Dauergrünland	»	»	8,51	5,64	0,05	0,00		1,36	1,58
Forstfläche	»	»	12,94	7,01	0,08	0,02		2,95	2,95
Getreideernte (ohne Mais)	»	Mill. t	26,18	11,81	0,10	0,01		7,82	6,54
davon:									
Roggen	»	»	8,61	3,34	0,04	0,01		2,44	2,82
Weizen und Spelz	»	»	5,68	2,92	0,02	0,00		1,89	0,87
Gerste	»	»	4,25	2,03	0,01	0,00		1,29	0,93
Hafer	»	»	6,37	3,08	0,03	0,00		1,93	1,35
Menggetreide	»	»	1,28	0,44	0,00	0,00		0,27	0,57
Kartoffelernte	»	»	50,89	21,71	0,41	0,03		14,55	14,57
Zuckerrübenernte	»	»	15,55	5,23	0,00	0,00		6,38	3,99
Gemüseanbau	»	1000 ha	150	94	1	3		39	13
Gemüseernte[1])	»	1000 t	2 439	1 699	16	43		476	220
Obstanbau									
Bäume (ertragfähig)	»	1000 St	144 777	90 653	1 591	2 965		35 833	15 327
Sträucher[2])	»	»	112 543	66 000	1 504	3 358		31 433	11 752
Fläche[3])	»	ha	2 716	1 686	14	16		640	375
Obsternte[4])	1939	1000 t	3 456	2 361	30	74		709	312
Rebfläche[5])	1938	ha	73 300	72 955	46	—		230	115
Weinmosternte	»	1000 hl	2 445	2 438	0	—		6	1
Viehwirtschaft									
Viehbestand									
Pferde	3. 12. 1938	1000 St	3 446	1 566	12	14		811	1 055
Rindvieh	»	»	19 934	12 186	95	19		3 647	4 082
darunter:									
Milchkühe	»	»	9 992	5 977	57	17		1 915	2 083
Kälber	»	»	1 483	929	5	0		275	279
Schweine	»	»	23 567	12 277	114	30		5 708	5 552
Schafe	»	»	4 823	2 104	18	2		1 764	953
Ziegen	»	»	2 512	1 403	73	5		679	425
Hühner	3. 12. 1936	»	88 423	52 761	568	985		18 425	16 252
Schlachtungen[6])									
Rinder	1938	1000 St	4 272	2 686	57	168		881	537
Kälber	»	»	5 070	2 894	42	222		1 195	759
Schweine	»	»	22 601	12 488	216	1 194		5 455	3 464
Schafe	»	»	2 002	650	5	444		650	258
Ziegen	»	»	938	470	24	9		337	122
Pferde	»	»	127	71	1	4		35	17
Milcherzeugung	1938	1000 t	25 185	15 019	113	66		4 940	5 160
Buttererzeugung	»	»	410	239	1	1		84	86
See- und Küstenfischerei									
Fangergebnis	1938	1000 t	735	686	—	—		11	38
Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)									
Beschäftigte in den Wirtschaftsgruppen (Technische Einheiten)[7])									
Bergbau	17. 5. 1939	1000	725,0	525,7	63,8	0,4	0,7	104,1	93,9
Steine und Erden	»	»	674,9	381,5	10,2	7,8	3,4	190,3	91,9
Eisen- und Stahlgewinnung	»	»	549,8	449,7	24,1	8,8	1,8	69,3	20 1
Metallhütten und -halbzeugwerke	»	»	149,8	95,5	0,6	8,1	7,3	36,3	2,5
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	»	»	1 102,6	680,1	7,7	66,3	29,6	267,2	59,5

[1]) 18 Hauptgemüsearten. — [2]) Johannisbeeren und Stachelbeeren. — [3]) Himbeeren und Brombeeren (ohne Erdbeeren). — [4]) Ohne Erdbeeren. — [5]) Im Ertrag stehend. — [6]) Schlachtungen von In- und Auslandsvieh zusammen. — [7]) Die Wirtschaftsgruppen von 1939 sind ihrem Inhalt nach mit den Gruppen der Arbeitsstättensystematik 1950 nicht genau vergleichbar.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin)		Berlin		Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung
				insgesamt	darunter Saarland	Berlin (West)	Sowjetsektor		
noch: Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)									
noch: Beschäftigte in den Wirtschaftsgruppen									
Maschinen-, Stahl- und Fahrzeugbau	17. 5. 1939	1000	1 811,9	1 023,7	10,1	115,1	40,7	539,2	93,1
Elektrotechnik	»	»	639,6	271,9	3,6	173,9	61,4	109,8	22,8
Optik und Feinmechanik	»	»	227,9	117,5	0,5	20,9	6,3	75,8	7,3
Chemische Industrie	»	»	476,5	276,5	1,2	19,7	11,4	157,1	11,8
Textilindustrie	»	»	1 279,0	626,0	1,9	16,8	17,9	512,8	105,4
Papierindustrie	»	»	294,7	139,0	0,8	13,5	7,7	102,5	31,9
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	»	»	239,8	120,4	1,3	34,6	11,9	58,4	14,5
Leder- und Linoleumindustrie	»	»	163,6	111,9	0,5	3,9	3,7	33,1	11,0
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	»	»	78,0	57,4	0,1	3,2	3,3	12,7	1,4
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	»	»	889,3	541,8	5,2	18,6	18,0	199,9	111,0
Herstellung von Musikinstrumenten und Spielwaren	»	»	62,1	25,7	0,0	1,2	0,4	32,7	1,3
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	»	»	1 539,6	919,1	12,1	50,3	43,0	352,0	175,3
Bekleidungsgewerbe	»	»	1 215,6	661,0	8,0	62,8	86,7	278,1	127,0
Bau- und Baunebengewerbe	»	»	2 217,6	1 325,0	45,1	133,2	40,8	440,5	278,2
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	»	»	216,0	118,7	2,6	10,0	10,8	51,9	24,6
Insgesamt	»	»	14 553,5	8 468,2	199,3	769,9	406,9	3 623,6	1 284,7
Aktiengesellschaften									
Bestand	31.12.1937	Anzahl	6 094	3 325	59 [1])	1 178		1 233	358 [2])
Kapital	»	Mill. RM	18 705	10 477	143	4 901		2 617	711
Industrie [3])									
Beschäftigte (a) u. Gesamtabsatz (b) der Industrie									
Bergbau a	30. 6. 1936	1000	565,7	402,9	47,8	—		93,1	69,6
» b	1936	Mill. RM	3 650,7	2 599,6	217,6	—		714,4	336,7
Kraftstoffindustrie (Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie) a	30. 6. 1936	1000	34,7	16,5	0,3	0,3		16,5	1,2
b	1936	Mill. RM	796,7	516,8	17,0	6,1		247,5	26,3
Industrie der Steine und Erden a	30. 6. 1936	1000	406,2	239,5	4,2	3,3		99,9	63,6
» » » » » b	1936	Mill. RM	1 667,4	1 062,8	22,7	28,8		372,2	203,5
Eisenschaffende Industrie a	30. 6. 1936	1000	201,6	181,9	20,8	1,5		12,8	5,4
» » b	1936	Mill. RM	2 383,0	2 156,7	254,1	17,3		146,3	62,8
NE-Metallindustrie einschl. Ferrolegierungswerke a	30. 6. 1936	1000	74,8	46,4	0,0	6,5		20,2	1,7
b	1936	Mill. RM	1 641,5	1 032,7	0,7	139,8		441,7	27,4
Gießereiindustrie a	30. 6. 1936	1000	173,6	117,1	5,3	6,5		39,8	10,1
» b	1936	Mill. RM	1 101,6	787,6	31,1	42,6		224,9	46,5
Eisen- und Stahlwarenindustrie, Stahlverformung, Zieherei u. Kaltwalzwerke a	30. 6. 1936	1000	440,0	317,9	5,4	19,0		91,2	11,8
b	1936	Mill. RM	3 140,5	2 418,2	36,1	130,8		517,9	73,6
Maschinenbau, Kesselbau a	30. 6. 1936	1000	556,6	304,8	3,2	60,3		170,5	20,9
b	1936	Mill. RM	4 023,7	2 348,0	19,2	464,9		1 083,4	127,5
Stahl- und Eisenbau (ohne Kesselbau) a	30. 6. 1936	1000	146,4	113,2	1,7	6,5		16,1	10,6
b	1936	Mill. RM	1 039,7	811,3	14,8	56,2		108,9	63,2
Fahrzeugindustrie a	30. 6. 1936	1000	166,5	109,9	0,3	13,6		39,7	3,4
» b	1936	Mill. RM	1 708,1	1 156,7	1,2	126,8		399,4	25,1
Elektroindustrie a	30. 6. 1936	1000	294,2	104,7	1,2	146,6		39,8	3,1
» b	1936	Mill. RM	2 110,6	817,1	6,4	1 019,6		252,7	21,2
Feinmechanische und optische Industrie a	30. 6. 1936	1000	97,1	52,8	0,1	13,8		29,2	1,3
» » » » b	1936	Mill. RM.	490,6	247,0	0,3	90,4		147,8	5,5
Metallwarenind., Schmuck-, Spielwaren- u. Kleinmusikinstr.-Ind., Edelsteinbearb. a	30. 6. 1936	1000	223,1	128,2	0,1	17,3		75,3	2,4
b	1936	Mill. RM	1 283,6	709,2	0,7	119,2		443,5	11,8
Keramische und Glasindustrie a	30. 6. 1936	1000	161,1	74,5	5,0	2,7		66,8	17,1
» » » b	1936	Mill. RM	680,0	345,1	18,4	18,2		259,0	57,7

[1]) Außerdem 9 Gesellschaften mit 15,9 Mill. frs. Kapital. — [2]) Die in Pommern ansässigen Gesellschaften wurden mangels genauerer Unterlagen ganz dieser Gruppe zugerechnet (1937: 107 Gesellschaften mit 184 Mill. RM). — [3]) Alle produzierenden Betriebe, d. h. auch Handwerksbetriebe, und zwar im allgemeinen Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten. Erhebungseinheit war nicht das Unternehmen oder die örtliche Betriebseinheit, sondern die technische Einheit, also zum Teil auch Betriebsabteilungen. Wesentliche systematische Abweichungen gegenüber der Nachkriegszeit sind in der Bezeichnung der Industriegruppen mit zum Ausdruck gebracht.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin) insgesamt	Bundesrepublik Deutschland darunter Saarland	Berlin (West)	Berlin Sowjetsektor	Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
noch: Industrie									
noch: Beschäftigte (a) und Gesamtabsatz (b) der Industrie									
Sägeindustrie ... a	30. 6. 1936	1 000	107,5	57,1	1,0	0,7		25,5	24,1
» ... b	1936	Mill. RM	772,7	452,2	8,6	7,6		179,9	133,1
Holzverarbeitende Industrie ... a	30. 6. 1936	1 000	256,3	148,5	0,5	15,5		67,6	24,8
» » ... b	1936	Mill. RM	1 277,3	768,9	1,9	92,7		305,9	109,9
Chemische Industrie (ohne Ferrolegierungswerke) a	30. 6. 1936	1 000	181,0	107,8	0,5	9,8		60,1	3,3
b	1936	Mill. RM	2 220,9	1 422,8	8,5	94,2		674,2	29,7
Chemisch-technische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie) a	30. 6. 1936	1 000	85,0	55,7	0,3	7,9		18,6	2,9
b	1936	Mill. RM	1 243,7	829,1	3,7	103,4		280,7	30,5
Kautschuk- und Asbestindustrie ... a	30. 6. 1936	1 000	57,1	42,8	0,0	5,2		8,7	0,4
» » » ... b	1936	Mill. RM	480,5	371,4	0,0	48,1		58,2	2,8
Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie a	30. 6. 1936	1 000	99,9	46,0	0,1	—		32,7	21,2
b	1936	Mill. RM	1 144,9	544,4	0,6	—		361,4	239,1
Druck und Papierverarbeitung ... a	30. 6. 1936	1 000	283,6	138,3	1,6	46,5		84,3	14,5
» » » ... b	1936	Mill. RM	1 723,0	860,6	6,7	321,4		465,3	75,6
Lederindustrie ... a	30. 6. 1936	1 000	196,0	139,0	0,6	7,8		41,0	8,2
» ... b	1936	Mill. RM	1 572,2	1 132,9	5,4	59,3		323,9	56,2
Textilindustrie (einschl. Chemiefaserindustrie) a	30. 6. 1936	1 000	911,7	483,4	1,4	9,8		342,5	76,0
b	1936	Mill. RM	6 628,1	3 666,1	8,7	89,5		2 351,5	521,1
Bekleidungsindustrie ... a	30. 6. 1936	1 000	229,7	101,0	1,3	53,3		55,7	19,7
» ... b	1936	Mill. RM	1 587,2	618,0	4,5	558,8		272,0	138,4
Industrie der Öle und Fette, Futtermittel a	30. 6. 1936	1 000	38,0	29,9	0,1	1,2		5,3	1,6
» » » » » » b	1936	Mill. RM	1 170,6	973,8	2,5	37,1		123,4	36,3
Spiritusindustrie ... a	30. 6. 1936	1 000	29,4	12,3	0,1	1,9		5,7	9,5
» ... b	1936	Mill. RM	574,1	280,1	2,7	51,7		92,4	149,9
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ... a	30. 6. 1936	1 000	549,7	324,7	3,6	31,8		136,6	56,5
» » » ... b	1936	Mill. RM	7 252,1	4 347,8	61,3	538,7		1 750,1	615,5
Elektrizitäts- und Gasversorgung ... a	30. 6. 1936	1 000	163,8	89,1	1,8	21,2		37,0	16,4
» » » ... b	1936	Mill. RM	2 254,6	1 259,4	19,1	298,0		513,5	183,8
Baugewerbe und sonstige Industriezweige a	30. 6. 1936	1 000	1 220,0	645,7	10,3	64,0		364,3	146,1
» » » » b	1936	Mill. RM	7 151,0	3 788,4	58,2	403,2		2 130,1	829,3
Insgesamt a	30. 6. 1936	1 000	7 950,2	4 631,6	118,7	574,6		2 096,6	647,4
» b	1936	Mill. RM	62 770,7	38 324,8	832,7	4 964,1		15 242,0	4 239,8
Gebäude und Wohnungen									
Bestand an Wohnungen ...	17. 5. 1939	1 000	19 548	10 881	248	967	577	4 529	2 597
Fertiggestellte Wohnungen ...	1938	1 000	306	175	3	11	6	75	38
Verkehr									
Eisenbahnverkehr									
Streckenlänge									
Eigentumslänge ...	1936	km	54 482	31 099	534	.		.	.
Personenverkehr[1]									
Beförderte Personen ...	»	Mill.	1 610,5	748,7[6]	.	:		.	.
Güterverkehr									
Empfang[2] ...	»	1 000 t	409 180	255 795	15 915	12 571		90 825	49 989
» ...	»	vH	*100*	*62,5*	*3,9*	*3,1*		*22,2*	*12,9*
Versand[2] ...	»	1 000 t	412 870	266 911	15 853	4 314		84 356	57 289
» ...	»	vH	*100*	*64,6*	*3,8*	*1,0*		*20,4*	*13,2*
Binnenschiffahrt[3]									
Schiffsverkehr[4]									
Ankunft ...	»	1 000 t	232 437,5	188 451,4	595,2	12 365,0		17 765,6	13 855,5
Abgang ...	»	»	228 227,5	184 701,8	599,1	12 245,8		17 158,0	14 119,3
Güterverkehr									
Empfang ...	»	»	85 870,6	66 598,5	286,5	7 396,0		7 011,0	4 865,1
Versand ...	»	»	92 944,9	74 893,6	394,3	933,3		8 460,4	8 657,6
Seeschiffahrt									
Schiffsverkehr[5]									
Ankunft ...	»	1000 NRT	49 200,5	37 923,0	—	—		5 476,7	5 800,8
Abgang ...	»	»	49 045,2	37 688,3	—	—		5 535,8	5 821,1

[1]) Nur Deutsche Reichsbahn. — [2]) Ohne lebende Tiere. — [3]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [4]) Nur wichtigere Häfen. — [5]) Verkehr der in den Seehäfen zu Handelszwecken beladen oder leer angekommenen und abgegangenen Schiffe. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen angelaufen haben, sind mehrfach gezählt. — [6]) Ohne Saarland.

noch: Verkehr

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin) insgesamt	Bundesrepublik Deutschland darunter Saarland	Berlin (Berlin (West) / Sowjetsektor)	Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
noch: Seeschiffahrt								
Güterverkehr[1])								
Empfang	1936	1 000 t	35 829,7	26 277,6	—	—	1 090,6	8 461,6
darunter aus dem Ausland	»	»	25 527,6	21 010,6	—	—	557,9	3 959,1
Versand	»	»	25 460,4	19 243,7	—	—	1 259,7	4 957,1
darunter nach dem Ausland	»	»	15 158,2	12 423,7	—	—	451,3	2 283,3
Straßenverkehr								
Bestand an Kraftfahrzeugen	1. 7. 1936	Anzahl	2 461 742[2])	1 386 199	20 261	171 180	629 947	274 416
» » »	»	vH	*100*	*56,3*	*0,8*	*7,0*	*25,6*	*11,1*
davon:								
Krafträder	»	Anzahl	1 184 081	653 514	7 663	57 573	329 001	143 993
Personenkraftwagen	»	»	945 085	539 200	9 311	81 801	223 582	100 502
Kraftomnibusse	»	»	15 567	9 749	123	941	3 601	1 276
Lastkraftwagen	»	»	269 581	160 704	3 059	28 147	60 327	20 403
Zugmaschinen	»	»	47 428[3])	23 032	105	2 718	13 436	8 242
Beförderte Personen								
Straßenbahnen	1936	Mill.	2 957	1 627	22	789	370	171
Kraftomnibusse[4])	»	»	461	178	3	170	88	25
Straßenverkehrsunfälle	»	1 000	267	155	2	32	55	25
Flughafenverkehr								
Gestartete Flugzeuge	1937	»	73 688	47 621	527	12 059	8 689	5 319
Personenverkehr								
Ankünfte	»	Anzahl	313 007	165 634	2 319	94 624	23 766	18 983
Abgänge	»	»	315 384	175 521	2 274	97 085	23 662	19 116
Frachtverkehr[5])								
Ankünfte	»	t	4 259,3	2 363,5	17,2	1 413,1	257,5	225,2
Abgänge	»	»	4 548,8	2 420,1	11,7	1 674,3	263,8	190,6
Postverkehr								
Ankünfte	»	»	3 694,0	2 373,6	7,9	917,2	151,5	251,7
Abgänge	»	»	3 970,7	2 548,6	7,4	1 117,4	81,2	223,5
Nachrichtenverkehr								
Briefsendungen	Rj. 1938	Mill.	7 201,9	3 929,4	47,3	1 080,8	1 525,3	666,4
Gewöhnliche Paketsendungen	»	1 000	329 430	187 381	1 448	32 781	82 097	27 171
Sprechstellen[6])	31. 3. 1939	Anzahl	3 824 425	2 112 434	30 662	601 917	748 853	361 221
Telefongespräche[7])	Rj. 1938	Mill.	2 944,6	1 622,5	28,6	571,2	497,3	253,6
Ton-Rundfunkgenehmigungen[8])	31. 3. 1939	1 000	11 332	6 057	120	1 179	2 814	1 283

Geld und Kredit

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich	BRD insgesamt	darunter Saarland	Berlin	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete
Spartätigkeit								
Spareinlagen der Sparkassen	30. 6. 1937	Mill. RM	15 076	9 336	114	595	3 523	1 622
Giroeinlagen der Sparkassen[9])	»	»	2 878	1 511	30	334	753	280
Spareinlagen der städtischen Kreditgenossenschaften	31.12.1938	»	996	748	18	22	143	83

Öffentliche Finanzen

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich	BRD insgesamt	darunter Saarland	Berlin	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete
Steuereinnahmen								
Steuern vom Einkommen und Vermögen	Rj.1937/38	Mill. RM	5 986,0	3 425,3	39,3	1 028,8	1 175,5	356,4
davon:								
Lohnsteuer	»	»	1 760,2	981,6	16,8	326,1	348,2	104,2
Veranlagte Einkommensteuer	»	»	2 306,7	1 347,6	13,2	305,0	494,9	159,2
Körperschaftsteuer	»	»	1 552,8	881,8	6,4	340,7	260,7	69,6
Vermögensteuer	»	»	366,3	214,3	2,9	57,0	71,6	23,4
Umsatzsteuer	»	»	2 753,6	1 595,3	28,2	375,6	567,1	215,6
Grund- und Gewerbesteuer	»	»	2 915,8	1 635,3	20,6	317,2	441,7	521,6
Gebäudeentschuldungsteuer	»	»	776,8	271,1	—	19,5	140,8	345,4

[1]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [2]) Ohne Sonderfahrzeuge. — [3]) Einschl. 16551 nicht zulassungspflichtiger Zugmaschinen. — [4]) Linienverkehr. — [5]) Einschl. Gepäck. — [6]) Haupt- und Nebenanschlüsse einschl. öffentlicher Sprechstellen. — [7]) Orts-, Schnell-, Bezirks- und Ferngespräche. — [8]) Einschl. der Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw. — [9]) Einschl. Stadtbanken.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland (ohne Berlin) insgesamt	darunter Saarland	Berlin (Berlin (West) / Sowjetsektor)	Sowjetische Besatzungszone Deutschlands	Ostgebiete des Deutschen Reichs z. Z. unter fremder Verwaltung
noch: Öffentliche Finanzen								
Steuerabzug vom Arbeitslohn								
Steuerbelastete	1936	1 000	13 295,8	7 401,7	157,6	1 436,0	3 324,4	1 133,7
Bruttolohn	»	Mill. RM	26 634,9	15 050,0	320,4	3 265,8	6 179,6	2 139,5
Lohnsteuer	»	»	1 173,3	654,3	11,9	184,8	249,2	85,2
Einkommensteuerveranlagung								
Steuerbelastete	1937	1 000	3 050,0	1 768,0	35,6	306,6	694,6	280,8
Einkommen	»	Mill. RM	17 435,1	10 178,4	157,5	2 163,4	3 710,7	1 382,6
Steuerschuld	»	»	2 584,7	1 519,4	17,3	362,6	527,7	175,0
Körperschaftsteuerveranlagung								
Steuerbelastete	1937	1 000	70,3	41,2	0,6	6,3	14,8	8,0
Gesamteinkommen	»	Mill. RM	5 130,1	2 893,2	34,4	1 197,5	802,4	237,1
Steuerschuld	»	»	1 504,2	850,7	10,1	349,0	236,8	67,6
Vermögensteuerveranlagung								
Natürliche Personen								
Steuerbelastete	1935	1 000	615,5	359,5	5,1	57,3	144,5	54,2
Gesamtvermögen	»	Mill. RM	53 314,3	30 877,4	380,4	5 727,4	12 183,7	4 525,8
Steuerschuld	»	»	194,7	112,2	1,3	22,4	43,7	16,3
Nicht natürliche Personen								
Steuerbelastete	1935	1 000	70,4	41,1	0,7	12,1	12,0	5,2
Gesamtvermögen	»	Mill. RM	27 323,4	16 159,6	295,4	5 552,1	4 289,1	1 322,6
Steuerschuld	»	»	139,0	82,2	1,5	28,3	21,8	6,7
Einheitswerte								
Land- und Forstwirtschaft								
Zahl der Betriebe	1. 1. 1935	1 000	5 130,9	3 654,7	92,8	1,2	857,0	618,0
Betriebsfläche	»	1 000 ha	43 170,9	22 794,0	172,7	10,8	9 635,2	10 730,8
Einheitswert	»	Mill. RM	40 895,8	24 093,5	225,5	26,3	9 328,3	7 447,7
Grundvermögen								
Zahl der Grundstücke	»	1 000	5 781,8	3 696,2	95,4	185,2	1 392,0	508,5
Einheitswert	»	Mill. RM	78 517,6	46 562,6	926,6	8 980,4	16 395,6	6 579,0
Betriebsvermögen								
Zahl der Betriebe	»	1 000	904,7	519,9	6,3	52,6	235,2	97,0
Einheitswert	»	Mill. RM	44 318,5	25 906,6	442,2	7 541,5	8 047,0	2 823,4
Umsatzsteuerveranlagung[1])								
Insgesamt								
Zahl der Veranlagten	1935	1 000	3 359,9	1 956,1	.	234,4	764,6	404,8
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	141 808,4	81 812,7	.	19 897,8	27 724,8	12 373,1
Versteuerte Umsätze	»	»	112 149,0	63 254,2	.	15 329,8	23 356,1	10 208,9
Landwirtschaft								
Zahl der Veranlagten	»	1 000	685,9	398,2	.	1,1	164,5	122,2
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	6 181,1	2 934,8	.	26,4	1 845,3	1 374,6
Versteuerte Umsätze	»	»	5 439,0	2 486,6	.	23,1	1 684,1	1 245,2
Industrie und Handwerk								
Zahl der Veranlagten	»	1 000	1 238,3	734,7	.	84,4	286,4	132,8
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	69 938,2	41 476,1	.	8 735,2	14 537,5	5 189,4
Versteuerte Umsätze	»	»	62 011,8	36 476,9	.	7 736,2	13 078,4	4 720,3
Handel und Verkehr								
Zahl der Veranlagten	»	1 000	1 277,0	733,6	.	132,1	279,4	132,0
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	62 960,8	35 808,1	.	10 843,8	10 847,2	5 461,7
Versteuerte Umsätze	»	»	42 900,2	23 256,6	.	7 336,1	8 260,1	4 047,4
Übriges Gewerbe								
Zahl der Veranlagten	»	1 000	158,6	89,6	.	16,8	34,3	18,0
Gesamtumsätze	»	Mill. RM	2 728,3	1 593,7	.	292,5	494,7	347,4
Versteuerte Umsätze	»	»	1 798,0	1 034,0	.	234,5	333,5	196,0
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen								
Nettosozialprodukt								
zu Faktorkosten	1936	Mrd. RM	63,6	37,9[1])	.	6,4[2])	.	.
zu Marktpreisen	»	»	74,2	43,9[1])	.	7,4[2])	.	.
Bruttosozialprodukt	»	»	81,2	47,9[1])	.	8,2[2])	.	.

[1]) Ohne Saarland. — [2]) Schätzung des Deutschen Institutes für Wirtschaftsforschung.

Bundesrepublik Deutschland

einschl.

Berlin (West)

Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)

Stand 1. 1. 1958



Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Maßstab 1:5000000

0 20 40 60 80 100 km

Zusammenfassende Übersicht

Vorbemerkung: Der Aufbau dieser Übersicht bringt es mit sich, daß nur die Ergebnisse laufender Statistiken, nicht aber einmaliger Zählungen aufgenommen sind.

Wechselnde Gebietsstände innerhalb einer Zeile sind durch unterschiedliche Schriftgrößen sowie Anmerkungen kenntlich gemacht.

Gebietsstand: BG = Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) — BG u. BlnW = Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) — BlnW = Berlin (West) — Saar = Saarland

Gegenstand	Gebietsstand	1)	Maßeinheit	1938	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung										
Wohnbevölkerung	BG	JD	1 000	38 909[2]	48 172	48 710	49 203	49 800	50 473	28
»	Saar	»	»	826	973	983	992	1 001	1 012	»
»	BlnW	»	»	2 752	2 208	2 193	2 195	2 222	2 225	»
und zwar:										
männlich	BG	»	»	.	22 496	22 771	23 024	23 339	23 679	—
weiblich				.	25 676	25 939	26 179	26 461	26 794	—
Vertriebene	»	30.6.	»	—	8 356	8 488	8 656	8 847	9 012	—
Eheschließungen	»	JS	»	368	435	427	436	451	454[3]	45
Gerichtliche Ehelösungen	»	»	»	30[4]	48	45	43	41	...	50
Lebendgeborene	»	»	»	769	760	780	785	820	855[3]	45
Gestorbene	»	»	»	443	539	516	541	557	570[3]	»
Geburtenüberschuß	»	»	»	+326	+221	+264	+244	+ 263	+ 285[3]	»
Zuwanderungsüberschuß	»	»	»	.	+349	+221	+311	+ 339	+ 415	58
Erwerbstätigkeit										
Beschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter[5])										
Land- und Forstwirtschaft	BG	30.9.	1 000	888	997	976	951	924	875	114
Bergbau, Steine und Erden. Energiewirtschaft	»	»	»	805	1 090	1 104	1 123	1 154	1 162	»
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	»	»	»	2 065	2 794	3 016	3 371	3 620	3 798	»
Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarb.)	»	»	»	2 608	3 501	3 640	3 828	3 978	4 082	»
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	»	»	»	1 193	1 662	1 818	1 965	2 055	2 014	115
Handel, Geld- und Versicherungswesen	»	»	»	1 159	1 709	1 857	2 023	2 206	2 331	»
Dienstleistungen	»	»	»	1 153	1 159	1 227	1 282	1 332	1 356	»
Verkehrswesen	»	»	»	847	1 131	1 140	1 166	1 200	1 196	»
Öffentlicher Dienst und Dienstl. im öff. Interesse	»	»	»	1 527	2 001	2 052	2 097	2 139	2 154	»
zusammen	»	»	»	12 244	16 044	16 831	17 807	18 609	18 967	»
»	Saar	»	»	225	308	316	325	330	334	113
»	BlnW	»	»	.	787	816	826	860	872	»
Arbeitslose	BG	»	»	166	941	823	495	411	367	117
»	Saar	»	»	.	5	7	6	5	5	113
»	BlnW	»	»	.	208	160	116	91	69	»
Hauptbetragsempfänger[7])	BG	»	»	87	796	690	402	329	284	357
»	Saar	»	»	.	3	4	3	3	3	—
»	BlnW	»	»	.	147	110	76	65	48	—
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei										
Getreideernte insgesamt[6])	BG	JS	1000 t	11 761	11 951	12 590	12 482	13 134	13 484	135
darunter:										
Brotgetreide[6])	»	»	»	6 385	6 638	7 167	7 039	7 384	7 838	—
Futtergetreide[6])	»	»	»	5 325	5 294	5 402	5 422	5 729	5 630	—

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) — [2]) Jahresmitte; nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 52 geschätzt. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) 1939. — [5]) Nach der Systematik für die Arbeitsstatistik 1951; 1938 umgerechnet, für 1938: Stichtag 25. 6. — [6]) Jeweilige Ergebnisse, ohne methodische Angleichung. — [7]) Ab 1955 Unterstützungsleistungsfälle am 15. 9., vorher Hauptunterstützungsempfänger am 30. 9.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1938	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Kartoffelernte[2])	BG	JS	1000 t	21 285	24 535	26 769	22 874	26 756	26 289	135
Zuckerrübenernte	»	»	»	5 231	8 422	9 013	8 936	8 346	9 690	135
Obsternte	»	»	»	.	2 656	2 884	1 768	2 640	937	139
Gemüseernte (nur für den Verkauf)	»	»	»	.	1 321	940	1 212	1 067	1 228	140
Weinmosternte	»	»	1000 hl	2 438	2 456	3 098	2 405	929	2 264	142
				1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57[3])	
Düngemittellieferungen an die Landwirtschaft										
Stickstoff (N)	»	Wj	1000 t Reingehalt	345	419	440	453	472	527	143
Phosphat (P_2O_5)	»	»	1000 t Reingehalt	413	394	456	518	479	572	»
Kali (K_2O)	»	»	1000 t Reingehalt	633	771	830	859	847	878	»
Kalk (CaO)	»	»	1000 t Reingehalt	823	741	855	653	741	771	»
				1938	1953	1954	1955	1956	1957	
Holzeinschlag	»	FjS	1000 fm o. R.	.	24 898	24 684	28 705	24 517	25 924	143
Schweinebestand	»	3.12.	1000 St	12 158	12 435	14 525	14 593	14 407	15 418	146
Rindviehbestand	»	»	»	12 090	11 641	11 521	11 553	11 815	11 948	145
darunter Milchkühe	»	»	»	5 920	5 863	5 777	5 659	5 641	5 572	»
Milcherzeugung	»	JS	1000 t	14 906	16 740	17 054	16 907	17 007	17 263	147
Buttererzeugung	»	»	»	238	288	303	290	301	311	»
Schlachtmenge insgesamt (inländ. Tiere)[7])	»	»	»	.	1 669	1 762	1 904	1 950	2 117	—
darunter:										
Rinder	»	»	»	.	599	653	642	647	727	148
Kälber	»	»	»	.	102	103	98	94	97	»
Schweine	»	»	»	.	920	958	1 126	1 174	1 261	»
See- und Küstenfischerei, Fangergebnis	»	»	»	686	708	657	751	695	686	150
Industrie und Energiewirtschaft[4])										
Betriebe[5])	BG	JD	Anzahl	.	50 558	50 784	51 515	52 884	52 609	172
»	BlnW	»	»	.	2 700	2 773	2 942	3 033	3 026	»
Beschäftigte[5])	BG	»	1000	.	5 751	6 062	6 576	6 991	7 221	»
»	BlnW	»	»	.	185	206	239	261	273	»
Geleistete Arbeiterstunden[5])	BG	JS	Mill. Std	.	10 885	11 516	12 484	12 952	12 624	»
» »	BlnW	»	»	.	303	342	398	429	414	»
Löhne und Gehälter[5])	BG	»	Mill. DM	.	23 335	25 520	29 484	33 808	36 430	»
» » »	BlnW	»	»	.	688	801	982	1 149	1 245	»
Umsatz[5])	BG	»	»	.	126 162	140 943	166 511	185 646	199 551	»
»	BlnW	»	»	.	3 401	4 084	5 057	5 883	6 497	»
darunter Auslandsumsatz[5])	BG	»	»	.	15 268	18 519	21 795	26 076	30 385	»
» »	BlnW	»	»	.	345	361	480	606	722	»
Verbrauch der Industrie										
an festen Brennstoffen (ber. in SKE)[5])	BG	»	1000 t	.	61 994	64 832	73 108	75 086	73 979	210
» » »	BlnW	»	»	.	314	369	402	430	363	»
an elektrischem Strom[5])	BG	»	Mill. kWh	.	40 582	45 940	51 424	56 585	60 650	»
» » »	BlnW	»	»	.	303	366	448	514	536	»
Index der industriellen Nettoproduktion[6])	BG	Ind	1950=100	*107*	*139*	*155*	*178*	*192*	*203*	186
» » » » (umbasiert)	»	»	1936=100	*119*	*154*	*172*	*198*	*213*	*225*	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Fj = Forstwirtschaftsjahr (1.10. bis 30.9.), Wj = Wirtschaftsjahr (1.7. bis 30.6.) Ind = Index. — [2]) Jeweilige Ergebnisse, ohne methodische Angleichung. — [3]) Vorläufige Ergebnisse ohne Saarland. — [4]) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — [5]) Ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie ohne Bauwirtschaft. — [6]) Gesamtindex einschl. Bauhauptgewerbe und Energieversorgungsbetriebe. — [7]) Gewerbliche Schlachtungen.

Gegenstand	Gebietsstand	1)	Maßeinheit	1938	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Index des Produktionsergebnisses je Arbeiterstunde in der Industrie[2])	»	»	1950=100	.	*119*	*126*	*134*	*139*	*150*	190
Produktion von										
Steinkohle (Förderung)	BG	JS	Mill. t	137	124	128	131	134	133	191
Braunkohle (Förderung)	»	»	»	68	85	88	90	95	97	»
elektrischem Strom[3])	»	»	Mill. kWh	.	61 026	68 521	76 542	85 074	...	208
Gas[4])	»	»	Mill. cbm	.	18 443	18 036	20 891	22 563	23 147	209
Zement	»	»	1000 t	.	15 378	16 278	18 769	19 659	19 252	191
Mauerziegeln	»	»	1000 cbm	.	12 078	13 255	14 176	13 973	13 409	»
Rohstahl	»	»	1000 t	17 902	15 420	17 434	21 336	23 189	24 507	—
Hüttenaluminium[5])	»	»	»	81	107	129	137	147	154	192
Elektrolytkupfer	»	»	»	138	155	165	178	180	183	»
Schwefelsäure ber. a. SO_3	»	»	»	.	1 549	1 708	1 861	2 066	2 223	»
Soda, ber. a. Na_2CO_3	»	»	»	.	794	935	983	996	989	»
Calciumcarbid	»	»	»	.	725	804	822	881	960	193
Schnittholz	»	»	1000 cbm	.	6 515	6 713	7 543	7 029	6 930	194
Papier und Pappe (unveredelt)	»	»	1000 t	.	1 968	2 288	2 487	2 657	2 812	»
Metallbearbeitungsmaschinen[6])	»	»	»	.	163	172	228	257	253	»
Landwirtschaftl. Maschinen	»	»	»	.	136	151	196	220	234	195
Personenkraftwagen[7])	»	»	1000 St	.	369	518	705	848	959	196
Liefer- und Lastkraftwagen[8])	»	»	»	.	96	113	140	159	166	»
Rundfunkempfangsgeräten	»	»	»	.	2 439	2 667	2 831	3 216	2 987	»
Flachglas ohne Spiegelglas	»	»	1000 t	.	303	375	423	462	423	197
Lederstraßenschuhen[9])	»	»	1000 P	.	61 519	64 669	72 937	78 090	86 912	198
Baumwollgarn[10])	»	»	1000 t	319	343	369	373	396	418	—
Wollgarn[10])	»	»	»	58	106	105	115	118	124	—
Verbrauchszucker	»	»	»	.	1 342	1 099	1 289	1 200	1 750	199
Margarine	»	»	»	.	566	590	612	642	628	»
Bier[11])	»	»	1000 hl	.	25 869	27 247	30 912	33 873	39 029	»
Zigaretten	»	»	Mill. St	.	36 295	39 499	44 911	49 068	52 221	»
Bauwirtschaft, Bautätigkeit und Wohnungen										
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe[12])	BG	JD	1 000	.	1 051	1 095	1 209	1 217	1 201	222
» » »	BlnW	»	»	.	42	46	48	48	49	223
Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe[12])	BG	JS	Mill. Std	.	2 179	2 262	2 498	2 550	2 379	222
» » » »	BlnW	»	»	.	83	91	96	96	96	223
darunter für den Wohnungsbau	BG	»	»	.	1 041	1 119	1 176	1 200	1 110	222
» » » »	BlnW	»	»	.	36	41	41	40	39	223
Umsatz im Bauhauptgewerbe[12])	BG	»	Mill. DM	.	10 690	11 722	14 172	15 638	15 978	223
» » »	BlnW	»	»	.	409	479	521	571	663	223

1) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme. — 2) Gesamte Industrie ohne Bauhauptgewerbe und ohne Energieversorgungsbetriebe. — 3) Bruttoerzeugung der Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, der industriellen Stromerzeugungsanlagen und der Bundesbahn-Kraftwerke. — 4) Bruttoerzeugung von Kokereigas und Stadtgas, umgerechnet auf einen Heizwert Ho = 4300 kcal/cbm. — 5) Erzeugung der Elektrolyse. — 6) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — 7) Einschl. Kleinomnibusse und Fahrgestelle mit Motor. — 8) Einschl. Kommunalfahrzeuge und Fahrgestelle mit Motor. — 9) Einschl. Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel. — 10) Einschl. Garn, das zur Weiterverarbeitung für handelsfertige Aufmachung bestimmt ist; auch aus Zellwolle und Mischgarn. — 11) Ausstoß der Brauereien (gem. Biersteuerbuch). — 12) Alle Größenklassen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Baugenehmigungen										
Wohnungen	BG	JS	1 000	.	575	607	613	555	511[3]	225
»	BlnW	»	»	.	19	20	24	24	22[3]	»
Baufertigstellungen										
Wohnungen	BG	»	»	173	518[2]	543[2]	559[2]	562[2]	528[3]	—
»	Saar	»	»	2	10	10	10	10	...	—
»	BlnW	»	»	.	16	18	21	21[3]	21[3]	—
Wohnräume	BG	»	»	.	1 789	1 956	1 992	2 111	...	—
»	Saar	»	»	.	.	.	39	40	...	—
»	BlnW	»	»	.	46	60	67	67	...	—
Wohnungsbestand	BG	JE	»	.	10 966	11 507	12 049	12 727[4]	...	233
»	Saar	«	»	.	211	221	230	240	...	—
»	BlnW	»	»	.	676	694	715	767[4]	...	233
Binnenhandel										
Großhandelsumsätze (Umsatzwerte)										
Selbständiger Großhandel										
Lebensmittel	BG	Ind		.	*94*	*100*	*109*	*122*	*132*	238
Textilwaren	»	»		.	*99*	*100*	*107*	*116*	*124*	»
Baustoffe	»	»	1954 = 100	.	*90*	*100*	*118*	*125*	*123*	»
Elektrogeräte und Leitungsmaterial	»	»		.	*87*	*100*	*123*	*145*	*161*	»
Einkaufsgenossenschaften des Lebensmitteleinzelhandels	»	»		.	.	*100*	*117*	*134*	*147*	239
Einzelhandelsumsätze										
Umsatzwerte										
Nahrungs- und Genußmittel	»	»		.	.	*100*	*109*	*120*	*128*	235
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	»	»		.	.	*100*	*110*	*123*	*132*	»
Hausrat und Wohnbedarf	»	»	1954 = 100	.	.	*100*	*115*	*133*	*144*	»
Sonstige Waren		»		.	.	*100*	*114*	*127*	*136*	»
insgesamt	»	»		.	.	*100*	*111*	*123*	*132*	»
Preisbereinigte Umsätze insgesamt	»	»		.	.	*100*	*110*	*120*	*125*	»
Begleitscheinpflichtiger Warenverkehr zwischen dem Bundesgebiet und Berlin (West)										
Lieferungen Berlins (West) in das Bundesgebiet	BlnW	JS	Mill. DM	.	1 648	2 102	2 715	3 366	3 887	240
» des Bundesgebiets nach Berlin (West)	BG	»	»	.	3 472	3 903	4 583	5 124	5 654	»
Warenverkehr im Interzonenhandel mit den Währungsgebieten der DM-Ost										
Bezüge	BGu.BlnW	»	Mill. DM	.	307	450	588	653	817	241
Lieferungen	»	»	»	.	271	454	563	699	846	»

[1]) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Ind = Index — [2]) Echtes, auf den genauen Jahresabschnitt bezogenes Fertigstellungsergebnis. Einschl. Saldo aus den am Jahresanfang und -ende bereits bezogenen Wohnungen in teilweise fertiggestellten Bauvorhaben. — [3]) Vorläufiges Ergebnis. — [4]) 25. 9. 1956.

Gegenstand	Gebietsstand	1)	Maßeinheit	1936[2])	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Außenhandel[3])										
Spezialhandel										
Einfuhr insgesamt[4])[5])[6])	BG u. BlnW	JS	Mill. RM/DM	4 218[7])	16 010	19 337	24 472	27 964	31 697	243
nach Warengruppen										
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	»	»	»	444	1 076	1 276	1 508	1 853	1 985	244
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	»	»	»	670	3 690	4 428	4 537	5 436	6 004	»
Genußmittel	»	»	»	289	882	1 200	1 307	1 477	1 664	»
Gewerbliche Rohstoffe	»	»	»	1 571	5 224	5 502	7 281	8 225	9 376	»
Gewerbliche Halbwaren	»	»	»	750	2 438	3 476	4 916	5 236	5 741	»
Gewerbliche Fertigwaren, Vorerzeugnisse	»	»	»	220	1 450	1 894	2 764	2 910	3 338	»
Gewerbliche Fertigwaren, Enderzeugnisse	»	»	»	178	1 046	1 314	1 876	2 286	3 114	»
nach Erdteilen (Herstellungsländer[8]))										
Europa	»	»	»	2 521[7])	8 658	10 198	12 958	14 553	16 061	266
Afrika	»	»	»	291	1 447	1 559	1 771	1 898	2 041	»
Amerika	»	»	»	839	3 632	5 030	6 528	8 077	9 924	»
Asien	»	»	»	497	1 876	2 067	2 600	2 691	2 865	267
Australien-Ozeanien	»	»	»	55	377	462	592	706	773	»
nach Währungsräumen (Einkaufsländer[8]))[9])										
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	13 413	16 132	19 262	20 933	22 614	276
darunter: Länder des EZU-Raumes[10])	»	»	»	.	11 364	13 315	16 395	17 416	18 977	»
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	2 577	3 184	5 186	7 000	9 049	277
nach Ländergruppen (Herstellungsländer[7]))[11])										
Sterling-Mitgliedsländer[12])[13])	»	»	»	439	1 187	1 580	1 782	2 135	2 232	278
darunter: Mutterländer	»	»	»	277	666	880	896	1 201	1 213	»
Nicht-Sterling-Mitgliedsländer[12])[13])	»	»	»	1 559	7 522	8 698	11 220	12 196	13 398	»
darunter: Mutterländer	»	»	»	1 440	7 051	8 232	10 610	11 491	12 745	»
darunter: Mitgliedsländer des EGKS[14])	»	»	»	615[15])	4 027	4 724	6 317	6 590	7 404	»
Nordamerika	»	»	»	251	2 125	2 632	3 702	4 668	6 431	»
Mittel- und Südamerika	»	»	»	535	1 474	2 347	2 710	3 220	3 370	»
Sterling-Nichtmitgliedsländer[12])	»	»	»	271	1 376	1 464	1 902	1 937	2 090	»
Osteuropa	»	»	»	700	622	787	1 057	1 431	1 645	»
Andere Nichtmitgliedsländer[12])	»	»	»	450	1 685	1 807	2 074	2 338	2 498	»
Ausfuhr insgesamt[4])[6])	»	»	»	4 768[7])	18 526	22 035	25 717	30 861	35 968	243
nach Warengruppen										
Ernährungswirtschaft	»	»	»	88	476	515	683	834	829	244
Gewerbliche Rohstoffe	»	»	»	419	1 488	1 694	1 568	1 715	1 939	»
Gewerbliche Halbwaren	»	»	»	459	2 724	2 883	3 268	3 819	4 153	»
Gewerbliche Fertigwaren, Vorerzeugnisse	»	»	»	1 282	3 384	4 109	4 769	5 945	7 135	»
Gewerbliche Fertigwaren, Enderzeugnisse	»	»	»	2 520	10 455	12 834	15 429	18 467	21 816	»
nach Erdteilen (Verbrauchsländer[7]))										
Europa	»	»	»	3 373[7])	12 389	14 592	17 171	20 605	23 251	266
Afrika	»	»	»	157	1 084	1 329	1 474	1 472	1 923	»
Amerika	»	»	»	723	3 208	3 591	4 012	4 925	5 927	»
Asien	»	»	»	470	1 586	2 070	2 500	3 243	4 196	267
Australien-Ozeanien	»	»	»	41	182	320	378	385	428	»

[1]) JS = Jahressumme. — [2]) Reichsgebiet von 1936. — [3]) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) — siehe Vorbemerkung zu Abschnitt XIV. A. Absatz 1 auf Seite 277. — [4]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [5]) Einschl. Lebende Tiere. — [6]) Von Berichtsmonat Januar 1956 an einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen, bis Dezember 1955 in den einzelnen Warengruppen enthalten. — [7]) Einschl. Helgoland. — [8]) Ohne Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [9]) Zuordnung nach dem Stande vom Dezember 1957. — [10]) Europäische Zahlungsunion. — [11]) Zuordnung nach dem Stand vom Januar 1957. — [12]) der OEEC. — [13]) Einschl. Übersee-Gebiete. — [14]) Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl. — [15]) Italien einschl. Außenbesitzungen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1])	Maßeinheit	1936[2])	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
noch: Ausfuhr										
nach Währungsräumen (Käuferländer)[3])[4])										
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	BGu. Bln W	JS	Mill. RM/DM	.	16 291	19 217	22 211	26 622	30 782	276
darunter: Länder des EZU-Raumes[5])	»	»	»	.	13 574	16 115	18 927	22 525	25 889	»
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	»	»	»	.	2 161	2 685	3 326	4 013	4 947	277
nach Ländergruppen (Verbrauchsländer)[3])[6])										
Sterling-Mitgliedsländer[7])[8])	»	»	»	475	1 241	1 382	1 644	1 955	2 169	278
darunter: Mutterländer	»	»	»	424	875	968	1 169	1 375	1 513	»
Nicht-Sterling-Mitgliedsländer[7])[8])	»	»	»	2 135	10 710	12 827	14 860	17 552	19 955	»
darunter: Mutterländer	»	»	»	2 115	10 509	12 527	14 567	17 221	19 581	»
darunter: Mitgliedsländer der EGKS[9])	»	»	»	1 102[10])	5 528	6 432	7 409	9 095	10 502	»
Nordamerika	»	»	»	207	1 375	1 410	1 855	2 452	2 919	»
Mittel- und Südamerika	»	»	»	509	1 809	2 147	2 110	2 399	2 928	»
Sterling-Nichtmitgliedsländer[7])	»	»	»	226	996	1 281	1 672	2 001	2 613	»
Osteuropa	»	»	»	761	671	784	1 057	1 548	1 739	»
Andere Nichtmitgliedsländer[7])	»	»	»	450	1 648	2 071	2 336	2 723	3 404	»
Einfuhr- (−) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)	»	»	»	+ 550	+ 2 515	+ 2 698	+ 1 244	+ 2 897	+ 4 271	243
Index des Volumens . . . Einfuhr	»	Ind	1954=100	.	81	100	124	139	156	245
Index des Volumens . . . Ausfuhr	»	»	»	.	82	100	116	136	154	»
Index der Durchschnittswerte . . . Einfuhr	»	»	»	.	102	100	102	104	105	»
Index der Durchschnittswerte . . . Ausfuhr	»	»	»	.	102	100	100	103	106	»
Austauschverhältnis (Terms of Trade)[11])	»	»	»	.	100	100	98	99	101	—
Generalhandel[12])										
Einfuhr insgesamt	»	JS	Mill. RM/DM	.	16 484	19 893	25 014	28 616	32 414	283
Ausfuhr insgesamt	»	»	»	.	18 712	22 284	25 983	31 177	36 328	»
Durchfuhr insgesamt	»	»	1000 t	.	10 248	10 623	12 749	14 449	13 891	»
Verkehr				1938	1953	1954	1955	1956	1957	
Bundesbahn										
Bestand an:										
Lokomotiven[13])	BG	JE	Anzahl	12 547	10 720	10 353	10 249	10 283	10 563	289
Personenwagen[13])	»	»	»	34 671	23 194	22 754	22 608	22 456	22 309	»
Güterwagen (einschl. Privatgüterwagen)[13])	»	»	»	380 125	274 942	268 464	282 388	281 617	301 119	»
Beförderte Personen[14])	»	JS	Mill.	749	1 240	1 288	1 391	1 457	1 472	»
Geleistete Personenkilometer[14])	»	»	»	23 585	31 754	33 207	35 919	38 811	40 591	»
Beförderte Güter[15])	»	»	Mill. t	276	247	252	283	299	303	»
Geleistete Tonnenkilometer[16])	»	»	Mill.	46 073	50 942	52 056	58 063	61 642	62 385	»
Güterwagenstellung	»	»	1000 Wagen	25 584	17 407	17 624	18 885	19 441	19 637	»

[1]) JS = Jahressumme, JE = Jahresende, Ind = Index. — [2]) Reichsgebiet von 1936. — [3]) Ohne Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [4]) Zuordnung nach dem Stande vom Dezember 1957. — [5]) Europäische Zahlungsunion. — [6]) Zuordnung nach dem Stand vom Januar 1957. — [7]) der OEEC. — [8]) Einschl. Überseegebiete. — [9]) Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl. — [10]) Italien einschl. Außenbesitzungen. — [11]) Index der Durchschnittswerte der Ausfuhr in vH des Index der Durchschnittwerte der Einfuhr. — [12]) 1936 als Gesamteigenhandel bezeichnet. — [13]) Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [14]) Zivilreiseverkehr, ohne Kraftwagenverkehr, jedoch einschl. S-Bahnverkehr. — [15]) Einschl. des Durchgangsverkehrs ohne Güterkraftverkehr. — [16]) Nettotonnenkilometer der Güterwagen in allen Zügen.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Binnenschiffahrt										
Güterschiffe[2]	BG	JE	1000 t	4 238[3]	3 590	3 794	4 014	4 206	4 404	295
Beförderte Güter[4]	»	JS	Mill. t	119	101	109	125	136	142	300
Geleistete Tonnenkilometer	»	»	Mill.	22887	23041	25 054	28 624	32270	33 681	»
darunter auf deutschen Schiffen	»	»	»	12521	14434	15 714	18025	20210	21 101	»
Seeschiffahrt										
Handelsschiffe	»	JE	1000 BRT	4 042[5]	1 930	2 359	2 898	3 466	3 888	303
Beförderte Güter[6]	»	JS	Mill. t	49	38	44	53	60	61	306
darunter im Auslandsverkehr	»	»	»	45	35	41	51	58	58	—
Straßenverkehr										
Bestand an Kraftfahrzeugen[7]	»	1.7.	1000	1 836	4 054	4 700	5 184	5 673	6 137	313
» » »	Saar	31.12.	»	.	60[13]	73[13]	87[7]	101[7]	108[7][12]	»
» » »	Bln W	1.7.	»	.	.	.	.	130	148	»
darunter:										
Krafträder	BG	1.7.	»	857	2 005	2 301	2 433	2 448	2 388	»
»	Saar	31.12.	»	.	22[13]	29[13]	36[7]	41[7]	44[7][12]	»
Personenkraftwagen[8]	BG	1.7.	»	714	1 129	1 364	1 597	1 930	2 321	»
»	Saar	31.12.	»	.	22[13]	27[13]	33[7]	38[7]	42[7][12]	»
Lastkraftwagen	BG	1.7.	»	214	555	572	564	576	595	»
»	Saar	31.12.	»	.	13[13]	15[13]	16[7]	17[7]	17[7][12]	»
Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	BG	JS	»	.	717	741	797	804	786	»
darunter:										
Krafträder	»	»	»	.	349	292	221	149	98	»
Personenkraftwagen[8]	»	»	»	.	228	283	377	451	505	»
Straßenbahnen[9][10]										
Beförderte Personen	»	»	Mill.	1 605	3 180	3 269	3 359	3 471	3 363	315
Gefahrene Wagenkilometer[11]	»	»	»	492	616	626	640	644	631	»
Kraftomnibusse[10]										
Beförderte Personen	»	»	»	174	1 345	1 556	1 851	2 131	2 248	»
Gefahrene Wagenkilometer[11]	»	»	»	130	759	839	920	999	1 051	»
Straßenverkehrsunfälle	»	»	1000	156	446	494	568	626	634	317
Luftverkehr[14]										
Ankünfte im Personenverkehr	»	»	»	.	1 142	1 071	1 426	1 769	2 022	320
Abgänge » »	»	»	»	.	1 147	1 078	1 439	1 801	2 051	»
Nachrichtenverkehr										
Briefsendungen	[21]	»	Mill.	3 882[15]	5 347	5 744	6 161	6 687	7 158	323
Gewöhnliche Paketsendungen	»	»	»	185[15]	206	217	227	242	257	»
Sprechstellen[16]	»	JE	1 000	2 082[17]	3 412	3 686	3 985	4 323	4 667	322
»	Saar	»	»	.	45	49	55	60	65	—
Orts- und Ferngespräche[18]	[21]	JS	Mill.	1 594[15]	2 724	2 904	3 147	3 377	3 531	323
Ton-Rundfunkgenehmigungen	»	JE	1 000	5 937[17]	12 193	12 800	13 247	13 811	14 400	»
»	Saar	»	»	.	214	221	226	231	239	324
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen	[21]	»	»	—	12	84	284	682	1 212	323
Fremdenverkehr[19]										
Fremdenübernachtungen	BG[20]	RjS	1 000	43768	43255	46326	52253	57394	...	—
darunter Auslandsgäste	»	»	»	3750	4 290	5 039	5 879	6 295	...	—

[1]) JE = Jahresende, JS = Jahressumme. — [2]) Nur fahrfähige Güterschiffe ohne Hafenfahrzeuge. — [3]) Teilweise geschätzt. — [4]) Einschl. des Durchgangsverkehrs und des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [5]) Reichsgebiet. — [6]) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [7]) Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Kraftfahrzeuge. — [8]) Einschl. Krankenkraftwagen, aber ohne Kombinationskraftwagen. — [9]) Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusunternehmen. — [10]) Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1936. — [11]) Wagenkilometer = Triebwagenkilometer + Anhängerkilometer. — [12]) 1. 7. — [13]) Nur Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung. — [14]) Umgestiegene Fluggäste sind mehrfach gezählt. — [15]) Rechnungsjahr (1. 4.—31. 3.). — [16]) Haupt- und Nebenanschlüsse sowie öffentliche Sprechstellen. — [17]) 1. 4. 1939. — [18]) Orts-, Schnell- und Bezirksgespräche sowie Ferngespräche. — [19]) Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1937. — [20]) 300 ausgewählte Berichtsgemeinden. — [21]) BG u. BlnW (1938 nur Bundesgebiet).

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Geld und Kredit										
Stückgeldumlauf	BG[2] u. BlnW	JE	Mill. RM/DM	10 403	12 435	13 296	14 642	15 591	17 273	327
Deutsche Bundesbank[3]), Bestände an										
Gold und Devisen	»	JE[4]	»	76	8 332	11 265	13 105	18 055	23 841	328
Wechsel[5]) und Lombardforderungen	»	»	»	6 096	3 226	3 224	4 678	3 084	1 573	»
Einlagen	»	»	»	983	4 842	5 356	7 709	9 553	12 206	»
Geschäftsbanken, Bestände an										
Wechseln	»	JE	»	8 606	7 229	8 643	9 390	11 150	12 565	330
Debitoren	»	»	»	12 714	17 018	19 644	21 740	23 757	25 416	»
Langfristigen Ausleihungen	»	»	»	27 090	21 482	27 517	35 842	42 087	48 605	»
Einlagen von Nichtbanken	»	»	»	41 000	34 137	41 818	47 480	53 549	64 118	»
Bodenkreditinstitute										
Umlauf an Pfandbriefen	»	»	»	.	2 507	4 762	6 122	7 117	8 304	333
Umlauf an Kommunalobligationen	»	»	»	.	936	1 978	3 026	3 597	4 809	»
Bestand an Hypotheken[6])	»	»	»	.	5 594	8 295	11 345	14 102	16 349	334
darunter für Wohnungsbau	»	»	»	.	4 464	6 651	8 738	10 765	12 334	»
Bestand an Kommunaldarlehen[6])	»	»	»	.	1 701	2 616	3 934	4 804	6 305	»
Bestand an übrigen Darlehen[6])	»	»	»	.	1 193	1 699	2 229	2 304	2 655	»
Bestand an Darlehen an Kreditinstitute	»	»	»	.	889	1 251	1 536	1 662	2 079	»
Spareinlagen insgesamt	»	»	»	23 542	11 241	16 717	20 668	23 372	28 201	337
darunter:										
Sparkassen	»	»	»	18 009	7 326	10 739	13 248	15 113	18 154	»
Postsparkasse	»	»	»	—	568	833	1 059	1 235	1 531	»
Kreditgenossenschaften[7])	»	»	»	3 678	1 663	2 438	2 967	3 428	4 147	»
Kreditbanken	»	»	»	1 707	1 657	2 666	3 327	3 531	4 281	»
Bausparkassen										
Spareinlagen	»	»	»	370	1 426	2 180	3 024	3 841	4 855	335
Hypotheken und Zwischenkredite	»	»	»	428	929	1 398	2 020	2 738	3 402	»
Wertpapiermarkt[8])										
Neuaufgelegte Wertpapiere[9])	»	JS	»	.	3 391	4 911	5 480	4 181	6 139	338
davon:										
Rentenwerte[9])	»	»	»	.	3 104	4 412	3 919	2 241	4 410	»
Aktien[9])	»	»	»	.	287	499	1 561	1 939	1 729	»
Untergebrachte Wertpapiere	»	»	»	.	3 137	5 149	5 183	4 301	5 804	»
darunter Rentenwerte	»	»	»	.	2 869	4 696	3 629	2 464	4 172	»
Kursdurchschnitt der										
Aktien	BG	Ind (JD)	31. 12. 1953=100	.	*89,1*	*124,7*	*195,6*	*187,2*	*185,5*	339
5% steuerfreie DM-Pfandbriefe	»	JD	vH	—	*96,6*	*96,3*	*101,0*	*96,6*	*90,9*	338
5 1/2 % steuerfreie DM-Pfandbriefe	»	»	»	—	*98,7*	*99,5*	*102,1*	*99,4*	*94,6*	»
Zahlungsschwierigkeiten										
Konkurse	»	JS	Anzahl	.	4 038	4 132	3 691	3 418	3 116	342
Vergleiche	»	»	»	.	1 257	1 191	835	695	727	»
Wechselproteste	»	»	»	.	463 887	549 177	529 099	531 383	487 751	343
»	»	»	Mill. DM	.	269	310	288	329	321	»
Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen										
Lebensversicherungen										
Beitragseinnahmen	BG u. BlnW[2]	JS	Mill. RM/DM	1 238	1 222	1 392	1 565	1 726	2 019	345
Zahlungen[10])	»	»	»	[11]) 507	349	420	458	531	609	»
Vermögensanlagen[12])	»	JE	»	7 067	2 957	3 852	4 844	5 892	7 203	349

[1]) JE = Jahresende, JS = Jahressumme, JD = Jahresdurchschnitt. — [2]) 1938 Reichsgebiet. — [3]) Bis 31. 7. 1957 Zentralbanksystem. — [4]) 1938 Jahresdurchschnitt. — [5]) Einschl. Schatzwechsel. — [6]) In langfristigen Ausleihungen der Geschäftsbanken enthalten; ohne Darlehen an Kreditinstitute. — [7]) Einschl. Zentralkassen. — [8]) Nach der Geldumstellung — [9]) Ab 1954 unter Berücksichtigung der zurückgezogenen Emissionen. — [10]) Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe. — [11]) Ohne Rückkäufe. — [12]) Ohne Ausgleichsforderungen.

Gegenstand	Gebietsstand	1)	Maßeinheit	1938[2])	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Öffentliche Sozialleistungen										
Soziale Krankenversicherung										
Mitglieder	BG u. BlnW[3])	JD	1000	23 222	17 032	18 578	19 274	20 026	...	350
Leistungen	»	JS	Mill.RM/DM	1 602	3 348	3 787	4 303	4 856	...	362
Unfallversicherung										
Empfänger von Rente oder Krankengeld	»	JS	1000	.	689	850[4])	876	906	...	352
Leistungen	»	»	Mill.RM/DM	332	793	854[4])	901	970	...	362
Rentenversicherung der Arbeiter										
Rentenempfänger	»[3])	JE	1000	3 646	4 205	4 536	4 542	4 905	4 913	354
Leistungen	»[3])	JS	Mill.RM/DM	1 280	3 533	3 806	4 287	5 207	7 509	362
Rentenversicherung der Angestellten										
Rentenempfänger	»[3])	JE	1000	463	1 257	1 443	1 524	1 573	1 633	355
Leistungen	»[3])	JS	Mill.RM/DM	356	1 433	1 666	2 006	2 357	3 622	362
Knappschaftliche Rentenversicherung										
Rentenempfänger	BG	JE	1000	415	626	639	650	668	647	356
Leistungen	»	JS	Mill.RM/DM	213	919	966	1 169	1 291	1 513	362
Arbeitslosenversicherung										
Hauptbetragsempfänger	BG u. BlnW[3])	JD	1000	.	436	526	454	441	411	357
Unterstützungsleistungen	»[3])	JS	Mill. DM	.	721	930	785	829	865	362
Arbeitslosenhilfe										
Hauptbetragsempfänger	»[3])	JD	1000	.	632	655	436	276	199	357
Unterstützungsleistungen	»[3])	JS	Mill. DM	.	790	861	565	384	315	362
Offene Fürsorge und Tbc-Hilfe										
Laufend unterstützte Parteien	»[3])	30.9.	1000	1 560	593	738	718	740	694	360
Laufend unterstützte Personen	»[3])	»	»	.	977	1 141	1 078	1 094	1 024	»
Aufwand insgesamt	»[3])	RjS	Mill.RM/DM	571	612	804	785	811	...	»
Soforthilfe bzw. Lastenausgleich										
Empfänger von Unterhaltshilfe bzw. Kriegsschadenrente	BG	JE	1000	—	873	860	851	875	814	359
Kriegsopferversorgung										
Anerkannte Versorgungsberechtigte	BG u. BlnW[3])	»	»	.	4 152	4 296	4 143	4 029	3 787	358
Öffentliche Finanzen				1932[10])	1953	1954	1955	1956[5])	1957	
Ausgaben der Ebenen[6])										
Bund (Reich)	BG u. BlnW	RjS	Mill.RM/DM	5 735	22 663	23 657	22 927	28 323	...	366
Lastenausgleichsfonds	»	»	»	—	3 447	4 295	3 948	3 754	...	»
Länder	»	»	»	3 345	13 283	14 039	15 280	18 254	...	»
Stadtstaaten	»	»	»	491[7])	3 362	3 656	4 139	4 881	...	»
Gemeinden (Gv.)	»	»	»	6 303[8])	10 492	11 846	13 495	15 210	...	»
insgesamt[9])	»	»	»	14 492	45 849	50 033	51 389	60 388	...	»
Kassenmäßige Steuereinnahmen von Bund (Reich), Ländern, Berlin (West) und Gemeinden (Gv.)				1933[10])	1953	1954	1955	1956	1957	
Bundes- (Reichs-) und Landessteuern										
Besitz- und Verkehrsteuern	»	»	»	.	14 446	15 231	15 994	18 811	...	374
Umsatzsteuer einschl. Umsatzausgleichsteuer	»	»	»	1 516	8 978	9 959	11 497	12 276	...	»
Zölle und Verbrauchsteuern	»	»	»	2 978	6 226	6 474	7 732	8 274	...	»
Gemeindesteuern	»	»	»	.	4 826	5 292	5 627	6 331	...	»
Lastenausgleichsabgaben (einschl. Umstellungsgrundschulden)	»	»	»	—	2 038	2 228	2 653	2 180	...	»
zusammen	»	»	»	10 600	36 513	39 184	43 504	47 872	...	»

1) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr. — 2) 1938 Reichsgebiet. — 3) Bis 31. 12. 1953 Bundesgebiet ohne Berlin. — 4) Ab 1954 einschl. Wegeunfälle und Berufskrankheiten. — 5) Vorläufiges Ergebnis. — 6) Ohne Zuweisungen und Darlehen an Gebietskörperschaften gleicher Ebene (1932 nur Zuweisungen). — 7) Einschl. nicht auszugliedernde Zuweisungen an die gleiche Ebene. — 8) Einschl. Berlin. — 9) Ohne Zuweisungen und Darlehen zwischen Gebietskörperschaften (1932 nur Zuweisungen). — 10) Reichsgebiet.

Gegenstand	Gebietsstand	[1]	Maßeinheit	1938[4]	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Inlandschulden[2]										
Bund (Reich)[3]	BG u. BlnW	31.3.	Mill. RM/DM	17 765	9 292	9 425	10 699	10 347	10 275	381
Lastenausgleichsfonds	»	»	»	—	—	238[5])	2 442	2 893	3 080	»
Länder	»	»	»	1 876	11 955	12 659	12 619	12 992	13 393	»
Hansestädte	»	»	»	415[6])	1 407	1 520	1 570	1 658	1 795	»
Berlin (West)	»	»	»	787	735	794	879	970	993	»
Gemeinden (Gv.)	»	»	»	7 535	2 010	2 793	3 897	5 049	6 105	»
zusammen	»	»	»	28 379	25 399	27 428	32 106	33 909	35 640	»
				1933[4])	1953	1954	1955	1956	1957	
Personalstand[7]										
Bund (Reich)	»	[9])	1000	160	95	104	109	.	.	380
Länder[8]	»	»	»	426	546	569	583	.	.	»
Hansestädte[8]	»	»	»	56	85	87	88	.	.	»
Berlin (West)[8]	»	»	»	.	118	118	119	.	.	»
Gemeinden (Gv.)	»	»	»	552	453	463	473	.	.	»
zusammen	»	»	»	1 193	1 297	1 342	1 373	.	.	»
				1938	1953	1954	1955	1956	1957	
Preise										
Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter	BG	Ind	1950=100	.	*103*	*103*	*103*	*107*	*106*	410
Preisindex ausgewählter Grundstoffe	»	»	1938=100	*100*	*234*	*235*	*240*	*248*	*253*	406
davon										
land-, forst- und plantagenwirtsch. Herkunft	»	»	»	*100*	*242*	*250*	*252*	*261*	*264*	»
industrieller Herkunft	»	»	»	*100*	*227*	*223*	*231*	*236*	*243*	»
Index der Erzeugerpreise										
landwirtschaftlicher Produkte (Neuberechnung)[10]	»	»	Wj 38/39 =100	*100*	*185*	*193*	*204*	*211*	...	404
industrieller Produkte	»	»	1938=100	*100*	*220*	*217*	*222*	*226*	*232*	398
Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Neuberechnung)[10]	»	»	Wj 38/39 =100	*100*	*187*	*189*	*191*	*198*	...	422
Preisindex für den Wohnungsbau[11]	»	»	1936=100	*103*	*228*	*229*	*246*	*255*	*267*	424
Index der Einzelhandelspreise	»	»	1938=100	*100*	*180*	*179*	*180*	*183*	*188*	426
davon:										
Lebensmittelgeschäfte	»	»	»	*100*	*181*	*181*	*184*	*187*	*190*	»
Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	»	»	»	*100*	*175*	*172*	*171*	*172*	*179*	»
Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf	»	»	»	*100*	*179*	*176*	*179*	*184*	*192*	»
Sonstige Branchen	»	»	»	*100*	*184*	*185*	*188*	*191*	*196*	»
Preisindex für die Lebenshaltung	»	»	»	*100*	*168*	*169*	*172*	*176*	*180*	427
darunter:										
Ernährung	»	»	»	*100*	*181*	*184*	*187*	*193*	*197*	»
Wohnung	»	»	»	*100*	*112*	*113*	*116*	*123*	*125*	»
Heizung und Beleuchtung	»	»	»	*100*	*162*	*170*	*175*	*178*	*183*	»
Hausrat	»	»	»	*100*	*175*	*171*	*173*	*176*	*184*	»
Bekleidung	»	»	»	*100*	*179*	*177*	*177*	*178*	*185*	»
Reinigung und Körperpflege	»	»	»	*100*	*167*	*166*	*170*	*173*	*178*	»
Verkehr	»	»	»	*100*	*172*	*173*	*174*	*173*	*176*	»

[1]) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr, Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7. bis 30. 6.), Ind = Index. — [2]) 1952 und 1953 einschl. Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen; 1938 ohne Schulden aus öffentlichen Mitteln sowie ohne Zahlungsrückstände; ab 1953 ohne Schulden bei Gebietskörperschaften und Lastenausgleichsfonds sowie ohne Zahlungsrückstände und Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe (soweit auszugliedern). — [3]) Ohne die durch die Bundesvermögensrechnung (erstmals zum 31. 3. 1953) nachgewiesenen »Anderen Schulden« des Bundes. — [4]) Reichsgebiet. — [5]) Soweit nachgewiesen. — [6]) Gemeindlicher Bereich der Hansestädte unter »Gemeinden (Gv.)« enthalten. — [7]) In unmittelbarem Dienstverhältnis hauptberuflich vollbeschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter ohne wirtschaftliche Unternehmen. — [8]) Einschl. Behörden und Einrichtungen der Kriegsopferversorgung. — [9]) 31. 3. 1933, 2. 10. 1952 ff. — [10]) Landwirtschaftliche Wirtschaftsjahre, beginnend am 1. Juli. — [11]) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.

Gegenstand	Gebietsstand	1)	Maßeinheit	1938	1953	1954	1955	1956	1957	Jahrbuch Seite
Löhne										
Durchschnittl. Wochenarbeitszeit²)	BG	JD	Std	49,5	47,9	48,6	48,8	48,0	46,5	441
»	»	Ind	1938=100	*100*	*96,5*	*97,7*	*98,3*	*96,7*	...	457
Durchschnittl. Bruttoverdienste²)										
Stundenverdienste										
männlicher Arbeiter	»	JD	Pf	86,2	178,8	183,8	196,3	213,3	232,9	441
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*206,1*	*212,0*	*226,6*	*245,9*	...	457
weiblicher Arbeiter	»	JD	Pf	50,1	112,8	115,9	123,0	136,0	146,0	441
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*231,5*	*238,5*	*253,6*	*280,6*	...	457
aller Arbeiter	»	JD	Pf	80,2	162,5	166,8	177,9	193,5	212,5	441
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*208,9*	*214,9*	*229,5*	*249,9*	...	457
Wochenverdienste										
männlicher Arbeiter	»	JD	RM/DM	43,25	87,19	90,96	97,73	04,49	109,86	441
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*198,5*	*207,2*	*222,9*	*237,7*	...	457
weiblicher Arbeiter	»	JD	RM/DM	23,64	51,34	53,21	56,66	61,94	64,63	441
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*221,7*	*230,3*	*245,6*	*268,5*	...	457
aller Arbeiter	»	JD	RM/DM	39,68	77,87	80,99	86,85	92,96	98,75	441
» »	»	Ind	1938=100	*100*	*201,3*	*210,0*	*225,5*	*241,6*	...	457
Bruttoverdienste im Steinkohlenbergbau										
je verfahrene Schicht	»	JD	RM/DM	7,61	15,58	15,70	17,06	18,87	19,98	»
je angelegten Arbeiter	»	JS	»	2 187	4 111	4 184	4 528	4 992	5 043	»
Bruttoverdienste im Braunkohlenbergbau										
je verfahrene Schicht	»	JD	»	6,75	13,87	14,30	15,55	17,49	18,17	—
je angelegten Arbeiter	»	JS	»	2048	3 971	4 196	4 530	5 064	4 991	—
Sozialprodukt				1950	1953	1954	1955	1956	1957⁵)	
Nettosozialprodukt in jeweilig. Preisen:										
zu Faktorkosten	BG	JS	Mrd. DM	74,5	108,9	117,0	134,3	147,9	160,3	477
zu Marktpreisen	»	»	»	87,1	130,3	140,0	160,2	175,8	189,5	»
Bruttosozialprodukt in jeweilig. Preisen:	»	»	»	97,2	143,8	154,0	175,6	193,4	209,6	»
davon: Privater Verbrauch	»	»	»	61,8	86,1	92,3	102,3	114,5	123,0	482
Staatsverbrauch	»	»	»	14,4	21,4	22,4	23,9	25,5	28,0	»
Investitionen	»	»	»	22,2	30,8	33,9	45,1	46,9	50,3	»
Außenbeitrag	»	»	»	− 1,2	+ 5,5	+ 5,3	+ 4,3	+ 6,6	+ 8,3	»
Bruttosozialprodukt in Preisen v. 1954:										
insgesamt	»	»	»	111,8	143,8	154,0	172,1	183,1	192,3	477
je Erwerbstätigen	»	Ind	1950=100	*100*	*119*	*124*	*134*	*138*	*141*	481
Zahlungsbilanz										
Leistungsbilanz										
Warenhandel										
Ausfuhr	BG u. BlnW	JS	Mill. DM	8 356	18 735	22 512	26 309	31 541	37 332	485
Einfuhr	»	»	»	− 10 670	− 15 083	− 18 588	− 23 007	− 25 842	− 29 757	»
Saldo	»	»	»	− 2 314	+ 3 652	+ 3 924	+ 3 302	+ 5 699	+ 7 575	»
Leistungen für die alliierten Streitkräfte										
Ausfuhr	»	»	»	211	1 140	1 022	1 226	1 757	2 660	»
Dienstleistungen										
Ausfuhr	»	»	»	726	2 619	3 699	4 718	5 654	6 698	—
Einfuhr	»	»	»	− 1 119	− 3 282	− 4 663	− 6 301	− 7 611	− 9 228	—
Saldo	»	»	»	− 393	− 663	− 964	− 1 583	− 1 957	− 2 530	—
Unentgeltliche Übertragungen										
Empfang	»	»	»	2 092	315	384	204	194	131	485
Hergabe	»	»	»	− 6	− 368	− 773	− 1 018	− 1 298	− 1 781	»
Saldo	»	»	»	+ 2 086	− 53	− 389	− 814	− 1 104	− 1 650	»
Kapitalbilanz										
Langfristige Verbindlichkeiten³)	»	»	»	508	− 384	− 355	− 242	29	361	—
Langfristige Ansprüche⁴)	»	»	»	− 50	− 1 259	− 161	− 255	− 505	− 973	—
Kurzfristige Verbindlichkeiten³)	»	»	»	815	1 104	306	236	959	1 110	—
Kurzfristige Ansprüche⁴)	»	»	»	− 510	− 2 519	− 1 706	− 861	− 3 098	− 3 835	—
Währungsgold⁴)	»	»	»	−	− 780	− 1 261	− 1 234	− 2 413	− 4 399	485
Saldo	»	»	»	+ 763	− 3 838	− 3 177	− 2 356	− 5 028	− 7 736	»
Ungeklärte Beträge	»	»	»	− 352	− 238	− 416	225	+ 633	+ 1 681	»

¹) JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Ind = Index. — ²) Arbeiter in der Industrie (ohne Bergbau). — ³) Abnahme mit Minuszeichen (−). — ⁴ Zunahme mit Minuszeichen (−). — ⁵) Vorläufige Ergebnisse.

I. Gebiet und Bevölkerung

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 44.

Vorbemerkung: Die in den Tabellen 1, 2, 5 und 13 dieses Abschnittes enthaltenen Bevölkerungszahlen für 1946 bis 1956 wurden durch Rückschreibung der Ergebnisse der Wohnungsstatistik am 25. 9. 1956 gewonnen und weichen daher von den bisher veröffentlichten Zahlen ab. Die Rückschreibung der Ergebnisse der Wohnungsstatistik konnte nur für das Bundesgebiet und die Länder und nur nach dem Geschlecht erfolgen. Bei den in den übrigen Tabellen enthaltenen Bevölkerungszahlen handelt es sich daher um die ursprünglichen Zahlen aus den Volkszählungen von 1946 und 1950 oder aus der Bevölkerungsfortschreibung bis 1955. Wo für die Berechnung von Verhältniszahlen als Bezugsgröße die rückgeschriebenen Bevölkerungszahlen verwendet wurden, ergeben sich gegenüber den Verhältniszahlen in früheren Veröffentlichungen kleine Abweichungen.

1. Bevölkerungsentwicklung 1871 bis 1957

Millionen Personen

Jahresmitte	Bevölkerung	Jahresmitte	Bevölkerung	Jahresmitte	Bevölkerung	Jahresmitte	Bevölkerung
Reichsgebiet[1]) 1871 bis 1944							
1871	41,0	1889	48,7	1907	62,0	1926	63,6
1872	41,2	1890	49,2	1908	62,9	1927	64,0
1873	41,6	1891	49,8	1909	63,7	1928	64,4
1874	42,0	1892	50,3	1910	64,6	1929	64,7
1875	42,5	1893	50,8	1911	65,4	1930	65,1
1876	43,1	1894	51,3	1912	66,1	1931	65,4
1877	43,6	1895	52,0	1913	67,0	1932	65,7
1878	44,1	1896	52,8	1914	67,8	1933	66,0
1879	44,6	1897	53,6	1915	67,9	1934	66,4
1880	45,1	1898	54,4	1916	67,7	1935	66,9
1881	45,4	1899	55,2	1917	67,4	1936	67,3
1882	45,7	1900	56,0	1918	66,8	1937	67,8
1883	46,0	1901	56,9	1919	62,9	1938	68,6
1884	46,3	1902	57,8	1920	61,8	1939	69,3[2])
1885	46,7	1903	58,6	1921	62,5	1940	69,8
1886	47,1	1904	59,5	1922	61,9	1941	70,2
1887	47,6	1905	60,3	1923	62,3	1942	70,8
1888	48,2	1906	61,2	1924	62,7	1943	70,4
				1925	63,2	1944	69,9
Bundesgebiet einschl. Saarland[3]) 1871 bis 1957							
1871	19,9[4])	**1925**	36,5[4])	1938	39,8	**1951**	48,4[5])
1880	22,1[4])	**1933**	38,3[4])	1939	40,2[4])	**1952**	48,7
1890	24,3[4])	**1934**	38,5	1946	44,2[4])[5])	**1953**	49,2
1900	28,2[4])	**1935**	38,8	1947	44,9[5])	1954	49,7
1910	33,3[4])	**1936**	39,1	1948	46,2[5])	**1955**	50,2
1913	34,7	**1937**	39,4	1949	47,1[5])	1956	50,8
				1950	47,8[5])	1957	51,5

[1]) Jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1890 Helgoland enthalten. In der Zeit nach dem ersten Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete; ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien. Von 1922 bis 1944 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — [2]) Ergebnis der Volkszählung vom 17. 5. 1939. — [3]) Gebietsstand vom 1. 1. 1958. — [4]) Ergebnisse der Volkszählungen vom 1. 12. 1871, 1. 12. 1880, 1. 12. 1890, 1. 12. 1900, 1. 12. 1910, 16. 6. 1925, 16. 6. 1933, 17. 5. 1939 und 29. 10. 1946. — [5]) Einschl. Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern, mit Ausnahme von Hamburg, Bremen und Saarland jedoch ohne Ausländer in IRO-Lagern.

2. Wohnbevölkerung 1952 bis 1957 nach Ländern

1000 Personen

Land	Bevölkerungsstand: im Durchschnitt des Jahres[1]) 1952	1953	1954	1955	1956	1957	am Ende des Jahres 1952	1953	1954	1955	1956	1957
Schleswig-Holstein	2 437,2	2 365,0	2 304,3	2 270,6	2 252,7	2 258,2	2 405,1	2 324,9	2 283,7	2 257,5	2 251,4	2 264,3
Hamburg	1 625,8	1 655,1	1 687,5	1 716,9	1 744,2	1 773,7	1 637,2	1 672,9	1 702,2	1 731,5	1 760,1	1 786,8
Niedersachsen	6 621,5	6 565,0	6 524,4	6 495,9	6 481,2	6 486,5	6 587,6	6 542,4	6 506,5	6 485,3	6 477,7	6 496,1
Bremen	572,4	584,8	599,3	615,2	633,2	655,0	577,8	591,8	606,8	623,5	644,1	664,1
Nordrhein-Westfalen	13 488,9	13 807,1	14 148,8	14 442,4	14 733,2	15 034,9	13 611,6	14 002,6	14 295,1	14 589,7	14 878,2	15 193,3
Hessen	4 327,4	4 364,5	4 409,3	4 458,9	4 513,6	4 571,9	4 341,2	4 387,8	4 430,7	4 487,0	4 541,8	4 599,7
Rheinland-Pfalz	3 067,3	3 119,5	3 167,8	3 207,6	3 246,9	3 289,5	3 092,0	3 147,0	3 188,6	3 226,6	3 267,4	3 313,8
Baden-Württemberg	6 515,4	6 644,8	6 800,5	6 947,3	7 092,0	7 246,6	6 561,6	6 728,1	6 873,0	7 021,5	7 164,7	7 301,9
Bayern	9 092,1	9 077,6	9 068,9	9 076,2	9 103,6	9 156,5	9 084,4	9 070,7	9 067,0	9 085,5	9 125,3	9 192,8
Bundesgebiet	**47 727,8**	**48 172,4**	**48 709,9**	**49 203,0**	**49 800,4**	**50 472,8**	**47 898,6**	**48 468,1**	**48 953,5**	**49 508,1**	**50 110,7**	**50 812,8**
Saarland	962,2	972,5	982,9	991,8	1 000,7	1 012,3	967,9	977,8	987,7	996,2	1 005,2	1 019,1
Bundesgebiet einschl. Saarland	**48 690,0**	**49 144,9**	**49 692,8**	**50 194,8**	**50 801,1**	**51 485,1**	**48 866,5**	**49 445,9**	**49 941,2**	**50 504,4**	**51 115,9**	**51 832,0**
Berlin (West)	2 169,6	2 208,1	2 192,5	2 195,0	2 221,8	2 224,9	2 187,1	2 198,0	2 192,3	2 203,3	2 223,7	2 228,5
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	**50 859,6**	**51 353,0**	**51 885,3**	**52 389,8**	**53 022,9**	**53 710,0**	**51 053,6**	**51 643,9**	**52 133,5**	**52 707,7**	**53 339,6**	**54 060,5**

[1]) Durchschnitt der Bevölkerung im Bundesgebiet auf Grund von Monatszahlen; in den Ländern bis 1955 auf Grund der Bevölkerung am Jahresanfang und -ende, ab 1956 auf Grund von Vierteljahreszahlen berechnet.

3. Fläche und Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke 1939, 1950 und 1956

(Gebietsstand 31. 12. 1956)

Land / Verwaltungsbezirk	Fläche	Kreisfreie Städte und Landkreise	Gemeinden	Wohnbevölkerung 17. 5. 1939 insgesamt	17. 5. 1939 männlich	13. 9. 1950 insgesamt	13. 9. 1950 männlich	25. 9. 1956 insgesamt	25. 9. 1956 männlich	Bevölkerungsdichte 1939	Bevölkerungsdichte 1956
	qkm	Anzahl		1 000						Einwohner je qkm	
Schleswig-Holstein	15 680,26[1]	21	1 399	1 589,0	816,7	2 594,6	1 210,5	2 252,1	1 046,9	101	144
Hamburg	747,23	—	1	1 711,9	820,1	1 605,6	752,4	1 751,3	805,8	2 291	2 344
Niedersachsen	47 369,34	76	4 279[2]	4 539,7	2 305,1	6 797,4	3 202,5	6 481,1	3 038,6	96	137
RB Hannover	6 565,69	11	702[3]	1 018,5	501,1	1 385,4	651,4	1 395,8	650,8	155	213
» Hildesheim	5 214,54	13	631[4]	624,8	309,2	1 017,5	473,1	939,2	434,1	120	180
» Lüneburg	10 976,25	12	1 122[5]	547,4	287,4	992,3	474,3	924,7	440,0	50	84
» Stade	6 719,08	8	560	393,2	203,5	654,0	311,3	582,1	277,9	59	87
» Osnabrück	6 205,56	9	513	515,9	263,2	680,7	322,6	682,1	322,3	83	110
» Aurich	3 139,11	5	311[5]	295,7	147,3	385,1	181,1	359,8	168,2	94	115
VB Braunschweig	3 116,10	9	354[4]	566,6	292,6	871,6	407,4	841,3	391,6	182	270
» Oldenburg	5 433,01	9	86	577,6	300,9	810,9	381,4	756,1	353,8	106	139
Bremen	403,77	2	2	562,9	284,3	558,6	265,3	638,4	299,6	1 394	1 581
Nordrhein-Westfalen	33 957,67	95	2 375	11 934,4	5 816,4	13 196,2	6 255,0	14810,6	7 031,3	351	436
RB Düsseldorf	5 474,13	23	267	4 179,7	2 009,6	4 301,9	2 032,2	4 994,1	2 370,1	764	912
» Köln	3 979,88	9	238	1 595,7	762,1	1 668,8	781,7	1 899,5	889,1	401	477
» Aachen	3 066,47	8	302	762,9	377,6	774,4	370,0	866,5	415,8	249	283
» Münster	7 294,49	16	250	1 602,3	794,1	1 909,8	919,7	2 116,9	1 016,1	220	290
» Detmold	6 476,36	14	650	1 114,0	547,9	1 499,5	702,4	1 533,8	714,3	172	237
» Arnsberg	7 666,34	25	668	2 679,9	1 325,2	3 041,7	1 449,1	3 399,7	1 625,9	350	443
Hessen	21 107,82	48	2 705	3 479,1	1 693,9	4 323,8	2 024,2	4 529,2	2 116,8	165	215
RB Darmstadt	6 297,20	14	780	1 050,4	516,0	1 340,0	632,9	1 427,9	676,5	167	227
» Kassel	9 197,06	18	1 215	971,9	480,3	1 261,0	590,9	1 228,9	572,8	106	134
» Wiesbaden	5 613,57	16	710	1 456,9	697,5	1 722,9	800,4	1 872,4	867,5	260	334
Rheinland-Pfalz	19 828,42	51	2 917[6]	2 960,0	1 472,1	3 004,8	1 400,9	3 259,4	1 529,9	149	164
RB Koblenz	6 375,22	12	1 005[6]	853,7	417,2	899,8	418,2	962,9	449,7	134	151
» Trier	4 886,29	8	734	451,1	235,3	428,8	201,4	453,1	212,5	92	93
» Montabaur	1 783,08	4	385	217,2	108,4	239,8	112,4	247,0	116,7	122	139
» Rheinhessen	1 335,85	6	167	392,8	188,8	385,3	179,2	420,4	196,1	294	315
» Pfalz	5 447,98	21	626	1 045,2	522,5	1 051,1	489,7	1 175,9	554,7	192	216
Baden-Württemberg	35 750,14	72	3 382[4]	5 476,4	2 660,1	6 430,2	2 979,3	7 133,2	3 340,3	153	200
RB Nordwürttemberg	10 580,38	22	981	1 945,6	949,2	2 440,1	1 134,5	2 756,8	1 301,6	184	261
» Nordbaden	5 121,79	13	488	1 271,8	609,4	1 467,8	680,9	1 576,1	735,3	248	308
» Südbaden	9 955,50	20	975	1 229,7	602,2	1 338,7	618,4	1 500,8	699,7	124	151
» Südwürttemberg-Hohenzollern	10 092,47	17	938[4]	1 029,3	499,2	1 183,7	545,5	1 299,6	603,6	102	129
Bayern	70 548,50	191	7 125	7 084,1	3 466,6	9 184,5	4 260,6	9 115,9	4 216,8	100	129
RB Oberbayern	16 337,79	33	1 144	1 935,2	945,8	2 456,2	1 139,1	2 537,6	1 169,8	118	155
» Niederbayern	10 754,43	26	909	786,3	386,8	1 081,1	503,0	975,8	451,8	73	91
» Oberpfalz	9 646,42	24	941	685,8	339,7	896,9	419,4	869,1	405,6	71	90
» Oberfranken	7 503,01	26	1 096	808,2	390,3	1 115,8	514,0	1 072,4	492,3	108	143
» Mittelfranken	7 618,51	25	992	1 077,2	518,7	1 284,3	592,7	1 315,9	606,1	141	173
» Unterfranken	8 488,35	27	995	844,3	416,5	1 038,1	486,0	1 042,9	488,7	99	123
» Schwaben	10 199,99	30	1 048	947,1	468,8	1 312,1	606,4	1 302,2	602,5	93	128
Bundesgebiet	245 393,13[1]	556	24 185[7]	39 337,5	19 335,4	47 695,7	22 350,7	49971,3	23426,0	160	204
Saarland	2 567,33	8	345	909,6	453,2	944,7[8]	448,9[8]	1 003,2[9]	480,5[9]	354	391
Bundesgebiet einschl. Saarland	247 960,46[1]	564	24 530[7]	40 247,1	19 788,6	48 640,4	22 799,6	50974,5	23906,4	162	206
Berlin (West)	480,98	—	1	2 750,5	1 244,1	2 147,0	911,5	2 223,8	944,8	5 719	4 623
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)	248 441,44[1]	564	24 531[7]	42 997,6	21 032,7	50 787,3	23 711,1	53198,3	24851,2	173	214

1) Ohne 216,36 qkm Elbmündung. — 2) Einschl. 14 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — 3) Einschl. 6 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — 4) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — 5) Einschl. 3 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — 6) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — 7) Einschl. 22 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — 8) Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950. — 9) Wohnbevölkerung am 30. 9. 1956.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1957

(Gebietsstand 30. 6. 1957)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000	1 000	1 000	Einwohner je qkm
Schleswig-Holstein					
Kreisfreie Städte					
Flensburg	49,65	93,7	42,5	22,9	*1 888*
Kiel	65,48	258,8	119,7	54,4	*3 953*
Lübeck	202,38	229,9	104,9	73,6	*1 136*
Neumünster	35,37	72,2	32,9	20,2	*2 042*
Landkreise					
Eckernförde	781,40	66,7	32,3	21,1	*85*
Eiderstedt	339,46	19,6	9,0	3,8	*58*
Eutin	561,67	89,0	40,4	31,1	*159*
Flensburg	980,17	61,8	30,1	14,3	*63*
Hzgt. Lauenburg	1 265,61	129,6	60,6	46,1	*102*
Husum	853,68	61,3	28,8	11,5	*72*
Norderdithmarschen	604,58	58,7	27,0	15,0	*97*
Oldenburg (Holstein)	837,71	76,9	35,7	23,4	*92*
Pinneberg	694,19	199,3	95,9	62,6	*287*
Plön	1 181,47	106,6	50,2	29,7	*90*
Rendsburg	1 516,04	155,5	73,4	43,6	*103*
Schleswig	1 057,68	98,5	46,1	23,1	*93*
Segeberg	1 301,52	91,3	42,6	29,1	*70*
Steinburg	935,87	122,4	56,6	36,5	*131*
Stormarn	791,39	133,0	62,5	44,9	*168*
Süderdithmarschen	775,70[1]	73,8	34,5	18,2	*95*
Südtondern	849,24	58,1	27,1	11,1	*68*
Land insgesamt	**15 680,26[1]**	**2 256,8**	**1 052,8**	**636,4**	***144***
davon					
Kreisfreie Städte	352,89	654,7	299,9	171,1	*1 855*
Landkreise	15 327,38[1]	1 602,1	752,8	465,3	*105*
Hamburg					
Land insgesamt	**747,23**	**1 772,4**	**816,1**	**231,0**	***2 372***
Niedersachsen					
RB Hannover					
Kreisfreie Städte					
Hameln	37,79	50,4	22,3	15,8	*1 335*
Hannover	134,48	547,0	252,2	118,4	*4 068*
Landkreise					
Grfsch. Diepholz	1 161,65	71,8	34,9	17,8	*62*
Grfsch. Hoya	1 208,73	113,8	54,3	29,4	*94*
Grfsch. Schaumburg	442,65	77,0	35,0	22,5	*174*
Hameln-Pyrmont	585,12	79,6	36,1	26,4	*136*
Hannover	498,90	158,1	75,9	48,1	*317*
Neustadt am Rübenberge	583,42	68,6	32,5	22,2	*118*
Nienburg (Weser)	1 163,75	99,0	47,1	27,2	*85*
Schaumburg-Lippe	340,97	76,8	35,6	20,1	*225*
Springe	408,21	61,4	28,7	22,1	*150*
zusammen	6 565,69	1 403,5	654,7	369,9	*214*
davon					
Kreisfreie Städte	172,27	597,5	274,5	134,2	*3 468*
Landkreise	6 393,41	806,0	380,2	235,7	*126*
RB Hildesheim					
Kreisfreie Städte					
Göttingen	26,31	79,0	35,6	16,8	*3 004*
Hildesheim	32,35	86,4	38,9	17,3	*2 672*
Landkreise					
Alfeld	487,72	83,0	38,6	26,6	*170*
Duderstadt	219,64	38,0	16,9	6,7	*173*
Einbeck	310,07	42,4	19,6	12,5	*137*
Göttingen	481,05	59,2	28,2	14,8	*123*
Hildesheim-Marienburg	643,34	111,2	52,0	36,7	*173*
Holzminden	600,83	83,3	38,4	24,7	*139*
Münden	326,46	44,0	20,7	9,5	*135*
Northeim	748,88	92,4	43,1	28,5	*123*
Osterode am Harz	409,23	84,4	38,8	21,1	*206*
Peine	395,81	97,2	45,7	33,3	*246*
Zellerfeld	532,86	36,1	16,6	6,9	*68*
zusammen	5 214,54	936,7	432,9	255,5	*180*
davon					
Kreisfreie Städte	58,66	165,5	74,4	34,1	*2 821*
Landkreise	5 155,88	771,2	358,5	221,4	*150*
noch: Niedersachsen					
RB Lüneburg					
Kreisfreie Städte					
Celle	35,21	56,8	25,6	16,4	*1 614*
Lüneburg	41,71	56,7	25,3	15,9	*1 360*
Wolfsburg	29,41	47,8	24,1	22,6	*1 626*
Landkreise					
Burgdorf	824,77	110,9	53,0	38,0	*134*
Celle	1 553,65	93,5	45,1	32,0	*60*
Fallingbostel	957,82	61,6	29,4	20,6	*64*
Gifhorn	1 606,15	115,6	56,5	39,4	*72*
Harburg	1 347,47	110,2	52,8	29,6	*82*
Lüchow-Dannenberg	1 209,14	56,6	26,2	16,5	*47*
Lüneburg	1 001,55	56,5	27,0	17,7	*56*
Soltau	923,78	57,9	28,1	19,3	*63*
Uelzen	1 415,59	99,6	46,6	35,0	*69*
zusammen	10 976,25	923,6	439,7	302,9	*84*
davon					
Kreisfreie Städte	106,33	161,4	75,0	54,8	*1 518*
Landkreise	10 869,92	762,2	364,7	248,0	*70*
RB Stade					
Kreisfreie Stadt					
Cuxhaven	49,35	43,3	20,0	8,6	*878*
Landkreise					
Bremervörde	1 240,59	69,3	33,8	17,6	*56*
Land Hadeln	865,82	61,8	29,1	16,5	*71*
Osterholz	610,81	67,2	32,4	19,2	*110*
Rotenburg (Hannover)	840,27	52,9	25,2	15,9	*63*
Stade	1 262,75	130,2	62,6	36,0	*103*
Verden	681,69	80,9	38,5	22,3	*119*
Wesermünde	1 167,79	73,2	35,7	17,1	*63*
zusammen	6 719,08	578,8	277,3	153,1	*86*
davon					
Kreisfreie Stadt	49,35	43,3	20,0	8,6	*878*
Landkreise	6 669,73	535,5	257,4	144,5	*80*
RB Osnabrück					
Kreisfreie Stadt					
Osnabrück	56,47	130,3	59,4	22,5	*2 308*
Landkreise					
Aschendorf-Hümmling	1 145,52	65,7	31,6	6,3	*57*
Bersenbrück	1 054,31	79,7	37,4	18,7	*76*
Grfsch. Bentheim	915,96	97,2	46,4	18,1	*106*
Lingen	816,28	67,1	32,2	10,8	*82*
Melle	254,00	39,4	18,4	9,7	*155*
Meppen	1 037,80	62,7	30,6	8,6	*60*
Osnabrück	611,14	116,1	55,1	24,7	*190*
Wittlage	314,08	27,4	12,9	6,8	*87*
zusammen	6 205,56	685,5	324,1	126,2	*110*
davon					
Kreisfreie Stadt	56,47	130,3	59,4	22,5	*2 308*
Landkreise	6 149,09	555,2	264,7	103,7	*90*
RB Aurich					
Kreisfreie Stadt					
Emden	61,04	43,2	20,6	4,4	*708*
Landkreise					
Aurich (Ostfriesland)	649,45	69,1	32,5	7,0	*106*
Leer	1 062,61	121,3	56,4	14,1	*114*
Norden	650,71	74,9	34,3	9,4	*115*
Wittmund	715,30	50,7	23,8	6,1	*71*
zusammen	3 139,11	359,2	167,6	41,0	*114*
davon					
Kreisfreie Stadt	61,04	43,2	20,6	4,4	*708*
Landkreise	3 078,07	316,0	147,0	36,6	*103*
VB Braunschweig					
Kreisfreie Städte					
Braunschweig	76,35	242,3	112,1	55,4	*3 174*
Goslar	65,43	40,3	17,9	10,3	*615*
Salzgitter	212,93	102,1	48,7	44,1	*480*

[1]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung.

Gebietsstand vgl. S. 28.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1957

(Gebietsstand 30. 6. 1957)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Niedersachsen					
noch: VB Braunschweig					
Landkreise					
Blankenburg	129,06	14,6	6,5	3,9	113
Braunschweig	461,69	66,7	31,8	22,5	145
Gandersheim	518,94	78,9	36,2	24,8	152
Goslar	304,72	43,8	20,2	14,8	144
Helmstedt	691,72	120,6	56,6	35,7	174
Wolfenbüttel	655,25	134,0	62,6	39,5	205
zusammen	3 116,10	843,3	392,6	251,1	271
davon					
Kreisfreie Städte	354,72	384,7	178,7	109,8	1 085
Landkreise	2 761,38	458,6	213,9	141,3	166
VB Oldenburg					
Kreisfreie Städte					
Delmenhorst	42,27	54,9	25,9	15,4	1 298
Oldenburg (Oldenburg)	102,83	119,0	53,4	31,0	1 157
Wilhelmshaven	50,62	99,0	45,7	14,1	1 956
Landkreise					
Ammerland	706,99	67,6	32,1	13,5	96
Cloppenburg	1 363,96	88,4	42,3	12,7	65
Friesland	630,71	83,8	38,4	17,4	133
Oldenburg (Oldenburg)	893,61	69,8	33,6	18,3	78
Vechta	759,79	73,4	34,7	13,2	97
Wesermarsch	882,23	97,1	46,2	21,4	110
zusammen	5 433,01	753,0	352,3	156,8	139
davon					
Kreisfreie Städte	195,71	272,9	125,0	60,4	1 394
Landkreise	5 237,30	480,1	227,2	96,4	92
Land insgesamt	**47 369,34**	**6 483,6**	**3 041,3**	**1 656,4**	137
davon					
Kreisfreie Städte	1 054,55	1 798,8	827,6	428,8	1 706
Landkreise	46 314,79	4 684,8	2 213,6	1 227,6	101
Bremen					
Kreisfreie Städte					
Bremen	324,16	521,6	244,8	74,1	1 609
Bremerhaven	79,61	133,8	63,5	20,4	1 681
Land insgesamt	**403,77**	**655,5**	**308,3**	**94,5**	1 623
Nordrhein-Westfalen					
RB Düsseldorf					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	158,32	668,4	312,1	110,0	4 222
Duisburg	143,91	485,4	234,4	65,1	3 373
Essen	188,62	708,2	337,6	83,0	3 755
Krefeld	112,73	199,2	91,7	28,1	1 767
Leverkusen	46,21	80,6	39,5	15,1	1 744
Mönchen-Gladbach	97,17	148,4	69,6	15,8	1 527
Mülheim a. d. Ruhr	88,21	173,2	82,8	20,6	1 963
Neuß	52,97	82,3	39,1	12,1	1 554
Oberhausen	77,01	246,6	120,6	33,8	3 202
Remscheid	64,62	119,4	56,5	18,6	1 848
Rheydt	45,00	90,6	41,6	8,9	2 012
Solingen	79,98	163,2	75,9	21,4	2 040
Viersen	31,49	40,0	18,2	4,9	1 270
Wuppertal	148,83	409,5	187,5	47,8	2 751
Landkreise					
Dinslaken	221,35	106,1	52,7	17,9	479
Düsseldorf-Mettmann	433,21	288,3	138,2	53,9	665
Geldern	509,73	77,1	36,7	10,1	151
Grevenbroich	508,39	160,6	78,0	26,1	316
Kempen-Krefeld	530,85	196,1	92,6	31,7	369
Kleve	503,67	95,3	45,3	7,1	189
Moers	563,25	286,2	141,5	49,4	508
Rees	506,09	88,2	41,8	8,4	174
Rhein-Wupper-Kreis	362,52	167,1	79,4	33,6	461
zusammen	5 474,13	5 080,0	2 413,5	723,1	928
davon					
Kreisfreie Städte	1 335,07	3 614,9	1 707,2	485,0	2 708
Landkreise	4 139,06	1 465,1	706,3	238,1	354
RB Köln					
Kreisfreie Städte					
Bonn	31,28	137,6	61,5	19,7	4 399
Köln	251,19	727,5	337,9	80,8	2 896
noch: Nordrhein-Westfalen					
noch: RB Köln					
Landkreise					
Bergheim (Erft)	364,69	99,7	48,2	13,9	273
Bonn	441,17	173,6	81,8	26,4	394
Euskirchen	586,35	97,2	46,4	12,3	166
Köln	293,14	175,6	84,5	24,4	599
Oberbergischer Kr.	565,31	124,0	57,0	24,4	219
Rhein.-Bergischer Kr.	620,29	181,9	86,3	32,4	293
Siegkreis	826,45	216,7	102,4	31,0	262
zusammen	3 979,88	1 933,7	905,9	265,5	486
davon					
Kreisfreie Städte	282,48	865,1	399,4	100,5	3 062
Landkreise	3 697,40	1 068,7	506,5	165,0	289
RB Aachen					
Kreisfreie Stadt					
Aachen	56,02	155,5	71,5	15,2	2 776
Landkreise					
Aachen	336,39	246,3	119,7	23,8	732
Düren	548,85	133,9	64,3	11,2	244
Erkelenz	319,67	78,8	38,2	11,1	247
Jülich	326,97	65,2	32,4	6,6	199
Monschau	285,09	26,4	12,6	1,6	93
Schleiden	835,23	60,1	29,1	4,1	72
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	358,25	113,2	54,9	12,4	316
zusammen	3 066,47	879,4	422,7	86,0	287
davon					
Kreisfreie Stadt	56,02	155,5	71,5	15,2	2 776
Landkreise	3 010,45	723,9	351,2	70,8	240
RB Münster					
Kreisfreie Städte					
Bocholt	18,91	42,1	19,6	3,3	2 229
Bottrop	42,01	106,5	52,1	12,5	2 534
Gelsenkirchen	104,35	381,1	185,1	55,4	3 652
Gladbeck	35,86	80,2	39,5	10,4	2 236
Münster (Westf.)	73,83	160,7	73,6	26,7	2 177
Recklinghausen	65,90	125,4	60,4	23,5	1 903
Landkreise					
Ahaus	682,47	99,9	47,2	12,0	146
Beckum	687,83	145,1	69,9	29,4	211
Borken	631,10	78,1	37,8	9,5	124
Coesfeld	612,25	79,0	37,4	10,9	129
Lüdinghausen	696,99	124,0	60,5	21,1	178
Münster	786,84	90,9	42,7	13,3	116
Recklinghausen	714,02	296,0	146,0	51,1	415
Steinfurt	771,10	160,9	75,0	23,4	209
Tecklenburg	811,81	118,8	56,6	20,6	146
Warendorf	559,23	57,7	27,6	9,6	103
zusammen	7 294,49	2 146,5	1 030,8	332,7	294
davon					
Kreisfreie Städte	340,86	896,0	430,3	131,8	2 629
Landkreise	6 953,64	1 250,5	600,5	201,0	180
RB Detmold					
Kreisfreie Städte					
Bielefeld	46,85	173,5	78,2	41,1	3 704
Herford	25,08	54,1	24,8	10,3	2 158
Landkreise					
Bielefeld	227,00	116,1	54,1	30,3	512
Büren	766,39	57,3	27,4	10,3	75
Detmold	626,65	132,7	61,2	26,7	212
Halle (Westf.)	304,76	57,0	26,9	14,9	187
Herford	413,69	160,8	75,0	27,0	389
Höxter	718,28	90,5	41,9	15,8	126
Lemgo	580,85	130,4	60,0	26,5	224
Lübbecke	563,82	81,4	38,3	14,6	144
Minden	593,32	183,4	85,0	30,4	309
Paderborn	596,29	115,8	54,5	17,8	194
Warburg	513,29	43,7	20,5	7,5	85
Wiedenbrück	500,07	145,0	69,3	28,7	290
zusammen	6 476,36	1 541,7	717,1	302,0	238
davon					
Kreisfreie Städte	71,94	227,6	103,0	51,4	3 164
Landkreise	6 404,42	1 314,1	614,1	250,6	205

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1957

(Gebietsstand 30. 6. 1957)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Nordrhein-Westfalen					
RB Arnsberg					
Kreisfreie Städte					
Bochum	121,34	351,2	170,7	49,0	*2 895*
Castrop-Rauxel	44,17	85,6	42,3	15,9	*1 937*
Dortmund	271,51	617,9	297,1	93,3	*2 276*
Hagen	87,25	182,1	86,5	28,5	*2 087*
Hamm (Westf.)	24,79	66,7	30,9	10,1	*2 690*
Herne	30,04	115,8	55,5	16,8	*3 855*
Iserlohn	28,32	53,1	24,3	10,8	*1 875*
Lüdenscheid	12,52	55,6	25,5	12,1	*4 445*
Lünen	37,33	69,1	33,8	13,9	*1 852*
Siegen	21,59	46,1	21,3	7,4	*2 135*
Wanne-Eickel	21,32	104,1	50,4	15,1	*4 884*
Wattenscheid	23,90	76,0	36,2	10,7	*3 181*
Witten	46,41	93,1	44,2	15,9	*2 005*
Landkreise					
Altena	652,27	154,0	73,7	31,3	*236*
Arnsberg	679,36	123,1	58,2	19,4	*181*
Brilon	789,99	70,0	32,9	10,7	*89*
Ennepe-Ruhr-Kreis	413,72	245,1	117,3	39,5	*593*
Iserlohn	351,32	172,8	83,2	33,4	*492*
Lippstadt	508,18	90,2	42,2	17,2	*177*
Meschede	782,95	72,9	34,4	11,2	*93*
Olpe	617,02	89,5	42,6	10,5	*145*
Siegen	628,22	155,7	73,9	24,1	*248*
Soest	531,65	102,7	48,7	19,4	*193*
Unna	453,43	214,1	105,0	38,5	*472*
Wittgenstein	487,72	41,1	19,4	8,1	*84*
zusammen	7 666,34	3 447,7	1 650,2	562,8	*450*
davon					
Kreisfreie Städte	770,49	1 916,6	918,6	299,6	*2 487*
Landkreise	16 895,83	1 531,1	731,6	263,2	*222*
Land insgesamt	**33 957,67**	**15 029,0**	**7 140,2**	**2 272,2**	*443*
davon					
Kreisfreie Städte	2 856,86	7 675,7	3 630,0	1 083,5	*2 687*
Landkreise	31 100,80	7 353,4	3 510,2	1 188,6	*236*
Hessen					
RB Darmstadt					
Kreisfreie Städte					
Darmstadt	116,52	126,2	59,2	20,0	*1 083*
Gießen	57,54	60,3	28,2	13,1	*1 049*
Offenbach am Main	42,58	106,1	49,3	13,8	*2 492*
Landkreise					
Alsfeld	693,19	55,2	25,8	10,3	*80*
Bergstraße	721,69	176,7	83,6	25,9	*245*
Büdingen	729,37	82,1	39,1	16,3	*113*
Darmstadt	287,58	90,1	42,7	17,6	*313*
Dieburg	450,46	91,1	43,8	15,1	*202*
Erbach	593,00	63,7	30,0	9,4	*107*
Friedberg	574,42	144,8	68,7	32,2	*252*
Gießen	637,93	100,6	47,5	22,9	*158*
Groß-Gerau	461,11	146,0	71,3	30,9	*317*
Lauterbach	595,34	44,5	20,6	9,4	*75*
Offenbach	336,47	157,2	75,2	30,2	*467*
zusammen	6 297,20	1 444,6	684,9	267,1	*229*
davon					
Kreisfreie Städte	216,64	292,7	136,6	46,9	*1 351*
Landkreise	6 080,55	1 151,9	548,2	220,2	*189*
RB Kassel					
Kreisfreie Städte					
Fulda	18,79	45,5	20,5	9,9	*2 423*
Kassel	105,21	194,6	88,6	26,0	*1 849*
Marburg a. d. Lahn	22,25	42,3	19,7	8,1	*1 900*
Landkreise					
Eschwege	502,09	66,9	31,0	12,7	*133*
Frankenberg	725,11	47,4	22,7	8,5	*65*
Fritzlar-Homberg	661,94	79,2	38,6	14,8	*120*
Fulda	952,26	93,5	43,8	13,9	*98*
Hersfeld	499,63	71,2	33,5	15,3	*142*
Hofgeismar	610,39	60,0	28,1	13,6	*98*
Hünfeld	445,15	34,8	16,3	6,9	*78*
Kassel	316,18	72,4	34,5	11,8	*229*
Marburg	875,85	92,6	43,9	17,7	*106*
Melsungen	389,01	45,7	21,2	7,8	*118*

Gebietsstand vgl. S. 28.

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Hessen					
noch: RB Kassel					
Rotenburg	555,02	56,6	26,6	10,2	*102*
Waldeck	1 088,44	85,7	39,7	15,5	*79*
Witzenhausen	424,85	52,5	24,3	10,4	*124*
Wolfhagen	419,26	37,0	17,0	7,1	*88*
Ziegenhain	585,63	53,6	25,2	9,5	*92*
zusammen	9 197,06	1 231,4	575,1	219,8	*134*
davon					
Kreisfreie Städte	146,25	282,4	128,8	44,0	*1 931*
Landkreise	9 050,81	949,1	446,3	175,8	*105*
RB Wiesbaden					
Kreisfreie Städte					
Frankfurt am Main	194,73	633,5	291,0	107,2	*3 253*
Hanau am Main	20,61	43,2	19,9	7,7	*2 098*
Wiesbaden	163,77	247,7	111,6	41,0	*1 513*
Landkreise					
Biedenkopf	406,78	55,3	26,1	10,9	*136*
Dillkreis	514,41	89,2	41,6	16,0	*173*
Gelnhausen	643,92	79,5	37,4	15,6	*123*
Hanau	280,87	86,2	41,6	14,6	*307*
Limburg	368,47	81,3	37,8	13,6	*221*
Main-Taunus-Kreis	306,62	113,2	53,8	23,7	*369*
Oberlahnkreis	392,12	56,2	26,2	12,0	*143*
Obertaunuskreis	153,47	94,8	43,4	18,4	*618*
Rheingaukreis	271,72	57,1	25,8	11,1	*210*
Schlüchtern	462,69	40,8	19,1	7,0	*88*
Untertaunuskreis	505,09	53,4	25,7	13,3	*106*
Usingen	288,11	26,9	12,8	4,9	*93*
Wetzlar	640,21	137,7	65,7	31,2	*215*
zusammen	5 613,57	1 896,1	879,6	384,2	*338*
davon					
Kreisfreie Städte	379,11	924,5	422,6	156,0	*2 439*
Landkreise	5 234,46	971,6	457,0	192,2	*186*
Land insgesamt	**21 107,82**	**4 572,1**	**2 139,5**	**835,1**	*217*
davon					
Kreisfreie Städte	742,00	1 499,5	688,1	246,9	*2 021*
Landkreise	20 365,82	3 072,5	1 451,5	588,2	*151*
Rheinland-Pfalz					
RB Koblenz					
Kreisfreie Stadt					
Koblenz	56,64	86,7	40,3	8,5	*1 531*
Landkreise					
Ahrweiler	714,70	79,1	36,5	6,7	*111*
Altenkirchen (Westerwald)	637,59	106,4	50,2	8,4	*167*
Birkenfeld	700,80	89,0	42,9	6,4	*127*
Cochem	502,08	43,3	20,1	2,5	*86*
Koblenz	215,70	72,0	33,7	5,8	*334*
Kreuznach	733,52	121,9	56,1	10,4	*166*
Mayen	783,93	115,4	55,0	9,2	*147*
Neuwied	621,00	130,0	61,1	11,6	*209*
Sankt Goar	465,62	49,3	22,0	3,6	*106*
Simmern	571,18	40,5	19,3	3,5	*71*
Zell (Mosel)	372,47	36,7	16,9	2,6	*99*
zusammen	6 375,22	970,3	454,2	79,2	*152*
davon					
Kreisfreie Stadt	56,64	86,7	40,3	8,5	*1 531*
Landkreise	6 318,58	883,6	413,9	70,7	*140*
RB Trier					
Kreisfreie Stadt					
Trier	57,89	85,3	38,5	5,4	*1 474*
Landkreise					
Bernkastel	667,66	55,0	25,6	3,2	*82*
Bitburg	775,13	55,2	26,3	3,5	*71*
Daun	611,08	38,4	18,2	2,2	*63*
Prüm	916,47	38,9	18,7	1,6	*42*
Saarburg	394,11	44,3	20,7	2,4	*112*
Trier	821,96	85,5	40,6	4,2	*104*
Wittlich	642,00	52,0	24,7	3,2	*81*
zusammen	4 886,29	454,7	213,3	25,8	*93*
davon					
Kreisfreie Stadt	57,89	85,3	38,5	5,4	*1 474*
Landkreise	4 828,40	369,4	174,7	20,4	*76*

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1957

(Gebietsstand 30. 6. 1957)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Rheinland-Pfalz					
RB Montabaur					
Landkreise					
Oberwesterwaldkreis	579,68	63,9	30,4	4,4	110
Sankt Goarshausen	379,80	56,2	27,0	5,4	148
Unterlahnkreis	392,68	56,7	26,9	6,0	144
Unterwesterwaldkreis	430,91	72,4	34,0	6,7	168
zusammen	1 783,08	249,1	118,4	22,5	140
RB Rheinhessen					
Kreisfreie Städte					
Mainz	46,04	120,3	55,9	12,6	2 612
Worms	53,44	57,3	25,8	3,8	1 072
Landkreise					
Alzey	417,73	62,1	29,3	6,0	149
Bingen	265,77	70,1	33,0	6,2	264
Mainz	294,54	68,2	32,5	4,8	231
Worms	258,33	47,9	22,8	4,7	185
zusammen	1 335,85	425,9	199,3	38,1	319
davon					
Kreisfreie Städte	99,48	177,6	81,7	16,5	1 785
Landkreise	1 236,37	248,3	117,6	21,6	201
RB Pfalz					
Kreisfreie Städte					
Frankenthal (Pfalz)	36,35	31,0	14,7	4,0	851
Kaiserslautern	95,93	86,0	40,7	9,8	897
Landau i. d. Pfalz	38,93	27,0	12,2	3,2	693
Ludwigshafen a. Rh.	68,05	150,7	72,1	12,1	2 215
Neustadt a. d. Weinstraße	17,68	30,6	13,9	3,4	1 731
Pirmasens	26,73	51,7	23,9	3,3	1 934
Speyer	42,58	35,8	16,1	4,3	841
Zweibrücken	35,80	32,0	14,9	3,0	893
Landkreise					
Bergzabern	414,01	44,7	20,8	2,8	108
Frankenthal (Pfalz)	233,72	54,1	25,9	5,2	231
Germersheim	469,93	73,2	34,9	5,2	156
Kaiserslautern	628,93	96,1	45,5	9,0	153
Kirchheimbolanden	299,47	34,3	16,3	4,2	114
Kusel	514,48	74,0	35,3	5,8	144
Landau i. d. Pfalz	357,40	59,6	27,5	4,3	167
Ludwigshafen a. Rh.	130,14	39,6	19,1	4,5	304
Neustadt a. d. Weinstraße	519,05	93,2	43,3	9,2	180
Pirmasens	725,73	73,6	34,8	5,6	101
Rockenhausen	438,14	40,8	19,2	4,2	93
Speyer	111,55	32,8	15,9	3,5	294
Zweibrücken	243,38	28,5	13,9	1,9	117
zusammen	5 447,98	1 189,2	561,0	108,5	218
davon					
Kreisfreie Städte	362,05	444,7	208,5	43,1	1 228
Landkreise	5 085,93	744,5	352,5	65,4	146
Land insgesamt	**19 828,42**	**3 289,2**	**1 546,1**	**274,0**	**166**
davon					
Kreisfreie Städte	576,05	794,3	369,0	73,5	1 379
Landkreise	19 252,36	2 494,8	1 177,1	200,6	130
Baden-Württemberg					
RB Nordwürttemberg					
Kreisfreie Städte					
Heilbronn	61,34	80,8	37,6	11,8	1 317
Stuttgart	207,27	610,5	288,7	100,3	2 946
Ulm	49,77	92,1	42,4	18,5	1 851
Landkreise					
Aalen	1 079,05	134,2	64,2	33,7	124
Backnang	589,24	82,8	39,1	18,9	141
Böblingen	451,28	119,6	57,7	33,4	265
Crailsheim	766,42	62,1	29,5	11,1	81
Eßlingen	253,12	175,2	84,6	47,1	692
Göppingen	610,30	190,2	89,1	49,7	312
Heidenheim	623,99	105,0	49,4	28,5	168
Heilbronn	874,32	154,2	73,3	29,0	176
Künzelsau	342,05	29,9	14,2	6,4	87
Leonberg	289,57	83,6	39,8	20,6	289
Ludwigsburg	424,10	218,1	104,6	57,6	514
noch: Baden-Württemberg					
noch: RB Nordwürttemberg					
Mergentheim	473,90	39,3	18,0	7,2	83
Nürtingen	380,26	119,7	56,1	32,1	315
Öhringen	397,59	41,6	19,8	8,6	105
Schwäbisch Gmünd	459,28	95,3	43,7	26,1	208
Schwäbisch Hall	568,35	57,5	27,0	11,4	101
Ulm	861,05	78,3	37.1	17,7	91
Vaihingen	384,76	68,8	32,4	15,2	179
Waiblingen	433,38	167,9	79,7	39,7	387
zusammen	10 580,38	2 806,7	1 328,0	624,7	265
davon					
Kreisfreie Städte	318,37	783,4	368,7	130,6	2 461
Landkreise	10 262,00	2 023,3	959,3	494,1	197
RB Nordbaden					
Kreisfreie Städte					
Heidelberg	94,27	124,8	55,8	21,1	1 324
Karlsruhe	123,12	226,0	103,4	36,5	1 836
Mannheim	144,94	291,5	136,8	34,7	2 011
Pforzheim	55,64	74,2	33,7	12,3	1 333
Landkreise					
Bruchsal	455,47	111,6	52,8	13,4	245
Buchen	827,50	60,3	27,9	13,2	73
Heidelberg	486,95	135,3	63,8	25,3	278
Karlsruhe	581,66	154,4	73,6	31,7	265
Mannheim	313,27	143,4	71,0	21,9	474
Mosbach	454,73	60,8	28,7	14,7	134
Pforzheim	278,91	59,8	28,0	9,2	214
Sinsheim	528,68	74,1	34,7	18,5	140
Tauberbischofsheim	776,66	75,2	35,1	15,8	97
zusammen	5 121,79	1 596,5	745,4	268,4	312
davon					
Kreisfreie Städte	417,97	716,5	329,8	104,7	1 714
Landkreise	4 703,82	880,0	415,6	163,6	187
RB Südbaden					
Kreisfreie Städte					
Baden-Baden	91,19	40,2	17,2	4,4	441
Freiburg	79,98	131,8	58,7	15,6	1 648
Landkreise					
Bühl	379,44	76,2	35,7	5,8	201
Donaueschingen	766,18	61,6	29,4	9,2	80
Emmendingen	666,05	97,6	45,1	10,2	146
Freiburg	657,85	71,0	34,1	6,1	108
Hochschwarzwald	717,99	41,3	19,3	4,1	58
Kehl	310,14	50,6	23,8	4,7	163
Konstanz	515,80	146,1	68,3	20,3	283
Lahr	444,49	77,7	35,4	8,9	175
Lörrach	638,53	126,0	60,2	17,6	197
Müllheim	433,29	51,1	23,7	5,9	118
Offenburg	467,49	95,5	43,9	11,2	204
Rastatt	545,25	109,0	51,4	12,3	200
Säckingen	375,10	60,7	29,2	9,5	162
Stockach	612,79	43,7	20,9	5,4	71
Überlingen	571,23	53,6	25,4	6,0	94
Villingen	451,38	75,2	35,5	11,6	167
Waldshut	590,12	62,5	29,8	8,8	106
Wolfach	641,19	50,4	23,4	4,7	79
zusammen	9 955,50	1 521,7	710,3	182,2	153
davon					
Kreisfreie Städte	171,17	172,0	75,9	20,0	1 005
Landkreise	9 784,33	1 349,8	634,4	162,3	138
RB Südwürttemberg-Hohenzollern					
Landkreise					
Balingen	478,12	93,4	42,8	16,7	195
Biberach	1 024,50	94,2	44,2	10,8	92
Calw	882,48	110,1	50,3	12,1	125
Ehingen	508,07	41,1	19,3	5,5	81
Freudenstadt	612,52	55,8	25,1	6,4	91
Hechingen	417,78	48,8	22,5	8.1	117
Horb	358,45	39,8	18,5	4,5	111
Münsingen	699,56	37,6	17,4	4,8	54
Ravensburg	708,75	99,2	46,5	13,0	140
Reutlingen	441,71	147,5	67,5	29,1	334

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1957

(Gebietsstand 30. 6. 1957)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000	1 000	1 000	Einwohner je qkm
noch: Baden-Württemberg					
noch: RB Südwürttemberg-Hohenzollern					
Rottweil	553,13	117,7	54,6	16,0	*213*
Saulgau	741,63	63,9	30,1	8,5	*86*
Sigmaringen	724,41	44,6	20,4	6,1	*62*
Tettnang	260,46	66,6	32,5	9,6	*256*
Tübingen	481,98	114,1	53,9	13,4	*237*
Tuttlingen	458,38	73,6	34,3	13,0	*160*
Wangen	740,53	67,7	31,8	9,1	*91*
zusammen	10 092,47	1 315,6	611,7	186,6	*130*
Land insgesamt	**35 750,14**	**7 240,6**	**3 395,4**	**1 261,9**	***203***
davon					
Kreisfreie Städte	907,52	1 672,0	774,3	255,3	*1 842*
Landkreise	34 842,62	5 568,6	2 621,1	1 006,7	*160*
Bayern					
RB Oberbayern					
Kreisfreie Städte					
Bad Reichenhall	6,37	12,5	5,1	2,8	*1 958*
Freising	35,58	24,9	11,5	5,1	*699*
Ingolstadt	38,53	47,0	22,0	9,0	*1 221*
Landsberg a. Lech	31,91	11,6	5,4	2,1	*363*
München	309,84	983,2	449,8	145,9	*3 173*
Rosenheim	12,62	30,6	14,0	6,9	*2 423*
Traunstein	8,71	14,6	6,5	3,0	*1 676*
Landkreise					
Aichach	517,38	39,6	18,2	8,5	*77*
Altötting	546,11	73,8	34,0	16,7	*135*
Bad Aibling	333,84	42,0	19,3	8,9	*126*
Bad Tölz	746,53	36,9	16,7	7,4	*49*
Berchtesgaden	624,43	37,4	16,3	8,6	*60*
Dachau	438,45	63,9	30,0	18,6	*146*
Ebersberg	550,86	51,6	24,3	14,1	*94*
Erding	772,38	63,0	30,2	11,8	*82*
Freising	695,82	47,0	22,9	9,1	*67*
Fürstenfeldbruck	476,18	74,6	35,7	17,9	*157*
Garmisch-Partenkirchen	848,59	56,1	25,6	10,2	*66*
Ingolstadt	439,66	45,8	21,8	10,1	*104*
Landsberg a. Lech	599,59	39,5	18,8	9,7	*66*
Laufen	555,76	52,7	24,3	11,3	*95*
Miesbach	843,87	67,7	30,2	13,1	*80*
Mühldorf	634,32	58,6	27,2	14,9	*92*
München	520,49	98,5	46,2	23,4	*189*
Pfaffenhofen a. d. Ilm	560,00	49,3	23,3	9,7	*88*
Rosenheim	819,93	79,3	36,9	15,7	*97*
Schongau	507,60	36,7	17,9	8,2	*72*
Schrobenhausen	394,36	29,1	13,3	6,1	*74*
Starnberg	460,98	66,6	29,9	15,8	*144*
Traunstein	1 168,61	79,3	36,5	17,0	*68*
Wasserburg a. Inn	651,38	49,6	23,4	9,2	*76*
Weilheim	685,59	65,6	30,9	13,8	*96*
Wolfratshausen	501,52	40,9	19,2	12,0	*82*
zusammen	16 337,79	2 569,2	1 187,2	496,5	*157*
davon					
Kreisfreie Städte	443,56	1 124,3	514,3	174,8	*2 535*
Landkreise	15 894,23	1 444,9	672,9	321,6	*91*
RB Niederbayern					
Kreisfreie Städte					
Deggendorf	16,19	16,3	7,3	3,7	*1 007*
Landshut	19,25	47,0	20,4	11,1	*2 444*
Passau	19,94	32,7	14,5	7,1	*1 641*
Straubing	19,31	36,0	16,6	7,7	*1 856*
Landkreise					
Bogen	513,88	34,6	16,0	3,7	*67*
Deggendorf	553,35	52,6	24,9	8,1	*95*
Dingolfing	413,13	33,9	16,2	7,8	*82*
Eggenfelden	660,38	49,1	22,4	9,1	*74*
Grafenau	379,28	28,0	13,2	3,8	*74*
Griesbach i. Rottal	495,01	42,1	19,4	9,1	*85*
Kelheim	617,43	50,9	23,9	11,1	*82*
Kötzting	451,42	32,6	14,9	4,3	*72*
Landau a. d. Isar	384,01	32,0	15,0	6,7	*83*
Landshut	571,23	38,0	18,1	9,4	*67*
Mainburg	304,51	21,3	10,1	3,7	*70*
Mallersdorf	405,33	30,7	13,8	6,0	*76*
noch: Bayern					
noch: RB Niederbayern					
Passau	523,07	58,9	27,6	10,4	*113*
Pfarrkirchen	561,38	51,5	23,5	10,4	*92*
Regen	573,29	42,9	20,0	6,8	*75*
Rottenburg	385,68	23,3	10,9	5,0	*61*
Straubing	462,90	29,3	13,7	6,1	*63*
Viechtach	412,64	30,1	14,1	3,2	*73*
Vilsbiburg	536,01	38,0	17,3	8,0	*71*
Vilshofen	596,79	53,9	24,7	7,8	*90*
Wegscheid	272,22	22,9	10,7	3,4	*84*
Wolfstein	606,82	40,6	19,0	5,5	*67*
zusammen	10 754,43	969,3	448,3	178,9	*90*
davon					
Kreisfreie Städte	74,68	132,1	58,8	29,6	*1 769*
Landkreise	10 679,75	837,2	389,5	149,3	*78*
RB Oberpfalz					
Kreisfreie Städte					
Amberg	19,40	41,8	19,7	9,4	*2 156*
Neumarkt i. d. OPf.	14,50	14,4	6,4	2,2	*992*
Regensburg	52,25	120,8	54,8	22,4	*2 312*
Schwandorf i. Bay.	10,29	14,8	6,9	2,9	*1 437*
Weiden	33,73	40,6	18,6	9,3	*1 203*
Landkreise					
Amberg	768,15	43,6	20,8	7,9	*57*
Beilngries	275,42	16,6	7,6	3,2	*60*
Burglengenfeld	402,72	44,2	21,2	8,5	*110*
Cham	373,57	37,7	17,5	6,3	*101*
Eschenbach i. d. OPf.	506,66	33,1	15,2	7,0	*65*
Kemnath	318,78	21,5	9,9	3,6	*67*
Nabburg	410,35	28,0	13,2	5,2	*68*
Neumarkt i. d. OPf.	640,81	34,2	16,1	5,8	*53*
Neunburg vorm Wald	339,25	16,6	7,8	2,0	*49*
Neustadt a. d. Waldnaab	671,32	51,3	23,9	10,0	*76*
Oberviechtach	276,01	14,7	6,8	1,8	*53*
Parsberg	807,95	35,5	16,8	4,5	*44*
Regensburg	1 086,15	81,1	38,7	14,8	*75*
Riedenburg	337,11	17,3	7,8	3,1	*51*
Roding	511,25	29,1	13,8	3,8	*57*
Sulzbach-Rosenberg	339,52	31,9	15,2	6,7	*94*
Tirschenreuth	759,06	57,8	26,8	10,8	*76*
Vohenstrauß	415,38	25,2	11,6	4,1	*61*
Waldmünchen	276,79	16,7	7,7	3,0	*60*
zusammen	9 646,42	868,5	404,9	158,5	*90*
davon					
Kreisfreie Städte	130,17	232,3	106,5	46,2	*1 785*
Landkreise	9 516,25	636,1	298,4	112,3	*67*
RB Oberfranken					
Kreisfreie Städte					
Bamberg	27,30	75,0	32,8	15,0	*2 746*
Bayreuth	32,22	59,8	26,3	13,6	*1 855*
Coburg	18,94	44,5	20,1	10,9	*2 350*
Forchheim	19,78	19,9	9,0	6,0	*1 005*
Hof	19,76	56,6	25,1	12,2	*2 863*
Kulmbach	24,68	23,3	10,4	5,8	*945*
Marktredwitz	11,82	15,6	7,0	3,9	*1 319*
Neustadt b. Coburg	7,34	12,9	5,8	2,5	*1 756*
Selb	11,94	19,1	8,6	4,9	*1 597*
Landkreise					
Bamberg	908,73	78,7	37,1	12,1	*87*
Bayreuth	550,47	46,3	21,4	9,6	*84*
Coburg	508,70	65,0	30,6	15,5	*128*
Ebermannstadt	429,82	26,2	12,2	4,3	*61*
Forchheim	401,73	40,6	19,2	8,2	*101*
Höchstadt a. d. Aisch	475,65	42,5	20,3	9,6	*89*
Hof	298,72	33,3	15,6	6,4	*112*
Kronach	622,90	77,7	35,9	11,8	*125*
Kulmbach	420,14	35,2	16,1	7,4	*84*
Lichtenfels	368,65	52,7	24,2	10,2	*143*
Münchberg	297,10	42,6	19,5	9,1	*143*
Naila	233,97	36,1	16,4	7,1	*154*
Pegnitz	560,10	35,7	16,5	6,6	*64*
Rehau	257,06	27,8	12,8	8,1	*108*

Gebietsstand vgl. S. 28.

4. Fläche und Wohnbevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise am 30. 6. 1957

(Gebietsstand 30. 6. 1957)

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
noch: RB Oberfranken					
Stadtsteinach	228,24	20,6	9,7	4,1	*90*
Staffelstein	311,67	24,8	11,5	5,1	*80*
Wunsiedel	455,59	59,2	27,0	14,4	*130*
zusammen	7 503,01	1 071,5	491,2	224,4	*143*
davon					
Kreisfreie Städte	173,76	326,5	145,1	74,8	*1 879*
Landkreise	7 329,25	745,0	346,1	149,6	*102*
RB Mittelfranken					
Kreisfreie Städte					
Ansbach	9,24	33,2	14,7	7,4	*3 595*
Eichstätt	7,14	11,3	5,5	2,2	*1 586*
Erlangen	28,89	61,8	28,5	13,1	*2 141*
Fürth	44,54	98,5	44,1	17,1	*2 211*
Nürnberg	129,43	430,0	196,6	56,3	*3 323*
Rothenburg ob der Tauber	20,98	11,0	5,0	2,0	*525*
Schwabach	18,23	21,4	9,8	5,0	*1 174*
Weißenburg i. Bay.	31,69	13,9	6,1	3,6	*438*
Landkreise					
Ansbach	630,62	50,2	23,1	11,0	*80*
Dinkelsbühl	407,78	34,3	15,5	5,7	*84*
Eichstätt	616,46	29,3	13,9	4,4	*48*
Erlangen	214,80	28,0	13,3	8,5	*131*
Feuchtwangen	453,21	34,1	15,9	5,8	*75*
Fürth	304,18	58,2	27,5	14,4	*191*
Gunzenhausen	513,73	39,8	17,9	7,2	*77*
Hersbruck	289,10	32,4	15,1	6,4	*112*
Hilpoltstein	516,87	31,0	14,4	5,8	*60*
Lauf (Pegnitz)	182,67	45,7	21,1	8,0	*250*
Neustadt a. d. Aisch	493,08	40,0	19,2	9,4	*83*
Nürnberg	292,10	46,7	21,9	8,9	*160*
Rothenburg ob der Tauber	451,34	20,1	9,4	3,3	*45*
Scheinfeld	393,21	21,4	10,0	4,4	*54*
Schwabach	519,58	54,1	25,7	10,7	*104*
Uffenheim	566,98	39,2	18,3	7,9	*69*
Weißenburg i. Bay.	482,67	36,1	16,8	6,9	*75*
zusammen	7 618,51	1 322,7	609,3	235,5	*174*
davon					
Kreisfreie Städte	290,14	681,2	310,3	106,8	*2 348*
Landkreise	7 328,37	641,5	299,0	128,7	*88*
RB Unterfranken					
Kreisfreie Städte					
Aschaffenburg	48,91	52,7	24,1	7,4	*1 078*
Bad Kissingen	12,41	13,1	5,0	3,5	*1 057*
Kitzingen	32,95	17,4	7,8	3,1	*527*
Schweinfurt	32,76	53,7	24,9	6,7	*1 638*
Würzburg	56,80	106,0	47,6	15,3	*1 867*
Landkreise					
Alzenau i. UFr.	261,78	43,7	20,8	5,1	*167*
Aschaffenburg	366,20	63,6	30,4	9,0	*174*
Bad Kissingen	455,47	40,4	19,2	4,9	*89*
Bad Neustadt a. d. Saale	368,06	32,5	15,2	5,4	*88*
Brückenau	338,96	18,9	8,8	3,7	*56*
Ebern	367,51	24,9	11,9	4,3	*68*
Gemünden	350,25	20,4	9,5	3,1	*58*
Gerolzhofen	478,18	39,5	18,7	6,0	*83*
Hammelburg	348,62	25,8	12,9	4,7	*74*
Haßfurt	427,84	42,1	19,9	7,0	*98*
Hofheim i. UFr.	299,76	18,6	8,7	2,8	*62*
Karlstadt	477,19	39,1	18,7	5,1	*82*
Kitzingen	325,94	36,8	17,8	5,9	*113*
Königshofen i. Grabfeld	300,50	17,8	8,5	2,9	*59*
Lohr a. Main	384,08	33,3	15,3	5,0	*87*
Marktheidenfeld	466,22	38,4	17,9	6,7	*82*
Mellrichstadt	326,35	22,2	10,6	3,3	*68*
Miltenberg	347,09	34,9	16,1	7,2	*101*
Obernburg	314,87	52,9	24,8	9,6	*168*
Ochsenfurt	372,45	35,6	16,9	5,9	*96*
Schweinfurt	487,78	58,8	28,2	7,5	*121*
Würzburg	439,42	66,1	31,3	7,4	*150*
zusammen	8 488,35	1 049,2	491,6	158,6	*124*
davon					
Kreisfreie Städte	183,82	242,9	109,4	35,9	*1 321*
Landkreise	8 304,53	806,3	382,2	122,7	*97*

Kreisfreie Stadt bzw. Landkreis	Fläche	Wohnbevölkerung insgesamt	und zwar männlich	und zwar Vertriebene	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000			Einwohner je qkm
noch: Bayern					
RB Schwaben					
Kreisfreie Städte					
Augsburg	86,03	201,7	91,2	31,7	*2 344*
Dillingen a. d. Donau	18,38	10,2	4,7	2,4	*555*
Günzburg	22,59	11,3	5,1	3,1	*502*
Kaufbeuren	20,42	31,1	15,0	14,2	*1 525*
Kempten (Allgäu)	23,36	41,5	19,1	10,0	*1 776*
Lindau (Bodensee)	17,20	22,0	9,8	3,7	*1 278*
Memmingen	15,90	28,3	12,7	8,1	*1 783*
Neuburg a. d. Donau	17,40	14,6	6,3	4,3	*838*
Neu-Ulm	23,57	21,2	9,9	4,9	*900*
Nördlingen	14,26	14,0	6,1	4,3	*979*
Landkreise					
Augsburg	547,07	92,0	43,0	20,7	*168*
Dillingen a. d. Donau	601,76	51,3	24,0	9,3	*85*
Donauwörth	649,90	55,2	26,4	13,5	*85*
Friedberg	338,28	36,3	17,3	9,3	*107*
Füssen	499,10	33,8	15,3	7,5	*68*
Günzburg	402,67	49,0	22,9	13,9	*122*
Illertissen	300,95	38,0	17,8	10,7	*126*
Kaufbeuren	504,14	35,5	16,7	9,1	*70*
Kempten (Allgäu)	602,92	50,4	23,7	9,6	*84*
Krumbach (Schwaben)	328,29	34,5	15,6	9,2	*105*
Lindau (Bodensee)	293,40	39,2	17,9	5,6	*134*
Marktoberdorf	540,22	38,1	17,8	10,6	*70*
Memmingen	563,72	47,3	22,4	10,9	*84*
Mindelheim	569,87	51,3	23,1	10,4	*90*
Neuburg a. d. Donau	644,23	39,5	18,8	6,6	*61*
Neu-Ulm	326,50	45,3	21,3	14,5	*139*
Nördlingen	521,73	36,3	16,7	8,0	*70*
Schwabmünchen	362,48	41,0	19,7	11,3	*113*
Sonthofen	978,56	65,2	29,6	12,1	*67*
Wertingen	365,10	32,2	15,3	8,6	*88*
zusammen	10 199,99	1 307,2	605,3	298,0	*128*
davon					
Kreisfreie Städte	259,11	395,9	180,0	86,7	*1 528*
Landkreise	9 940,88	911,3	425,3	211,4	*92*
Land insgesamt	**70 548,50**	**9 157,6**	**4 237,8**	**1 750,3**	*130*
davon					
Kreisfreie Städte	1 555,24	3 135,3	1 424,3	554,8	*2 016*
Landkreise	68 993,25	6 022,3	2 813,5	1 195,5	*87*
Bundesgebiet					
insgesamt	**245 393,13[1])**	**50 456,8**	**23 677,4**	**9 011,9**	*206*
davon					
Kreisfreie Städte	9 196,11	19 658,2	9 137,6	3 139,4	*2 138*
Landkreise	236 197,02[1])	30 798,6	14 539,8	5 872,5	*130*
Saarland					
Kreisfreie Stadt					
Saarbrücken	51,40	125,5	58,8	.	*2 442*
Landkreise					
Homburg	238,63	64,7	31,1	.	*271*
Merzig-Wadern	550,73	86,2	41,2	.	*157*
Ottweiler	259,36	158,8	75,9	.	*612*
Saarbrücken	335,77	252,0	121,7	.	*751*
Saarlouis	440,73	173,0	83,4	.	*393*
Sankt Ingbert	206,87	69,9	33,5	.	*338*
Sankt Wendel	483,84	82,5	40,1	.	*171*
Land insgesamt	**2 567,33**	**1 012,6**	**485,7**	.	*394*
davon					
Kreisfreie Stadt	51,40	125,5	58,8	.	*2 442*
Landkreise	2 515,93	887,1	426,9	.	*353*
Bundesgebiet einschl. Saarland					
insgesamt	**247 960,46[1])**	**51 469,4**	**24 163,1**	.	*208*
davon					
Kreisfreie Städte	9 247,51	19 783,7	9 196,4	.	*2 139*
Landkreise	238 712,95[1])	31 685,7	14 966,7	.	*133*
Berlin (West)					
insgesamt	**480,98**	**2 222,3**	**943,9**	**181,5**	*4 620*
Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West)					
insgesamt	**248 441,44[1])**	**53 691,7**	**25 107,0**	.	*216*
davon					
Kreisfreie Städte	9 728,49	22 006,0	10 140,3	.	*2 262*
Landkreise	238 712,95	31 685,7	14 966,7	.	*133*

[1]) Ohne 216,36 qkm Elbmündung.

5. Bevölkerungsentwicklung in den Ländern 1956

Land	Bevölkerungsstand am Jahresanfang	Veränderungen: Geburten- (+) bzw. Sterbefallüberschuß (−)	Veränderungen: Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (−) insgesamt	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (−) gegenüber dem übrigen Bundesgebiet	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (−) gegenüber allen sonstigen Gebieten[1]	Bevölkerungszu- (+) bzw. -abnahme (−) insgesamt	Bevölkerungszu- (+) bzw. -abnahme (−) insgesamt	Bevölkerungsstand am Jahresende
	1000 Personen	1000 Personen	1000 Personen	1000 Personen	1000 Personen	1000 Personen	aT	1000 Pers.
Schleswig-Holstein	2 257,5	+ 7,0	− 13,1	− 20,0	+ 6,9	− 6,0	− *3*	2 251,4
Hamburg	1 731,5	− 1,6	+ 30,1	+ 14,1	+ 16,0	+ 28,5	+ *16*	1 760,1
Niedersachsen	6 485,3	+ 35,5	− 43,1	− 75,5	+ 32,4	− 7,6	− *1*	6 477,7
Bremen	623,5	+ 1,7	+ 18,9	+ 12,9	+ 6,0	+ 20,6	+ *33*	644,1
Nordrhein-Westfalen	14 589,7	+ 78,5	+ 209,8	+ 69,5	+ 140,4	+ 288,5	+ *20*	14 878,2
Hessen	4 487,0	+ 17,6	+ 37,2	+ 6,6	+ 30,6	+ 54,8	+ *12*	4 541,8
Rheinland-Pfalz	3 226,6	+ 25,1	+ 15,7	− 5,8	+ 21,5	+ 40,8	+ *13*	3 267,4
Baden-Württemberg	7 021,5	+ 50,2	+ 93,1	+ 34,7	+ 58,4	+ 143,2	+ *20*	7 164,7
Bayern	9 085,5	+ 49,1	− 9,2	− 36,6	+ 27,4	+ 39,8	+ *4*	9 125,3
Bundesgebiet	**49 508,1**	**+ 263,1**	**+ 339,4**	.	**+ 339,5**	**+ 602,6**	**+ *12***	**50 110,7**
Saarland	996,2	+ 8,1	+ 0,8	.	.	+ 8,9	+ *9*	1 005,2
Bundesgebiet einschl. Saarland	**50 504,3**	**+ 271,2**	**+ 340,2**	.	.	**+ 611,5**	**+ *12***	**51 115,9**
Berlin (West)	2 203,3	− 14,7	+ 18,6	− 121,2	+ 139,7	+ 3,8	+ *2*	2 223,1

[1]) Einschl. Personen mit unbekanntem Herkunfts- und Zielgebiet und ohne festen Wohnsitz.

6. Gemeinden und Bevölkerung am 30. 6. 1957 nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

(Gebietsstand 30. 6. 1957)

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet absolut	Bundesgebiet in vH	Saarland
						Zahl der Gemeinden						
weniger als 500	782	—	2 050[1])	—	607	1 255	1 626	1 103[9])	3 748[10])	11 171	*46,2*	87
500— 1 000	323	—	1 135[2])	—	492	698	683[6])	961	1 815	6 107	*25,3*	82
1 000— 2 000	152	—	617	—	459	412	360[7])	710	949	3 659	*15,1*	73
2 000— 3 000	34	—	189[3])	—	220	124	104	232	254	1 157	*4,8*	30
3 000— 5 000	45	—	126[4])	—	209	110	65	181	169	905	*3,7*	31
5 000— 10 000	37	—	93	—	181	69	54	117	119	670	*2,8*	26
10 000— 20 000	13	—	39	—	96	21	11	43	41	264	*1,1*	8
20 000— 50 000	9	—	18	—	70	10	8	24	19	158	*0,7*	7
50 000—100 000	2	—	7	—	15	1	5	6	7	43	*0,2*	—
100 000—200 000	—	—	3	1	14	3	2	2	2	27	*0,1*	1
200 000—500 000	2	—	1	—	5	1	—	2	2	13	*0,1*	—
500 000 und mehr	—	1	1	1	4	1	—	1	1	10	*0,0*	—
Zusammen	**1 399**	**1**	**4 279[5])**	**2**	**2 372**	**2 705**	**2 918[8])**	**3 382[9])**	**7 126[10])**	**24 184**	***100***	**345**
						Wohnbevölkerung in 1 000						
weniger als 500	215,3	—	566,6[1])	—	176,2	339,2	422,9	352,0	1 068,0[11])	3 140,2	*6,2*	26,9
500— 1 000	228,3	—	806,5[2])	—	359,7	500,0	478,4[6])	686,3	1 273,7	4 332,9	*8,6*	59,8
1 000— 2 000	204,0	—	843,4	—	652,4	564,3	500,5[7])	993,1	1 293,6[12])	5 051,3	*10,0*	103,7
2 000— 3 000	81,0	—	461,5[3])	—	536,9	296,8	254,4	562,2	614,1	2 807,0	*5,6*	73,8
3 000— 5 000	172,6	—	474,3[4])	—	804,2	409,1	245,2	675,6	643,9	3 424,9	*6,8*	121,3
5 000— 10 000	270,8	—	640,4	—	1 251,3	483,8	347,9	797,5	819,8	4 611,4	*9,1*	176,9
10 000— 20 000	185,1	—	530,9	—	1 338,9	287,1	156,5	599,2	526,3	3 623,9	*7,2*	99,2
20 000— 50 000	245,0	—	535,9	—	2 172,6	323,3	245,5	731,0	618,5	4 871,7	*9,7*	225,4
50 000—100 000	165,9	—	483,4	—	1 076,5	60,3	367,0	458,9	458,0	3 070,2	*6,1*	—
100 000—200 000	—	—	351,4	133,8	2 064,7	426,9	271,0	256,6	226,8	3 731,2	*7,4*	125,5
200 000—500 000	488,7	—	242,3	—	1 873,8	247,7	—	517,6	631,7	4 001,8	*7,9*	—
500 000 und mehr	—	1 772,4	547,0	521,6	2 722,0	633,5	—	610,5	983,2	7 790,3	*15,4*	—
Zusammen	**2 256,8**	**1 772,4**	**6 483,6[5])**	**655,5**	**15 029,0**	**4 572,1**	**3 289,2[8])**	**7 240,6**	**9 157,6[13])**	**50 456,8**	***100***	**1 012,6**

[1]) Einschl. 8 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 820 Einwohnern. — [2]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 994 Einwohnern. — [3]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 2 249 Einwohnern. — [4]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 6 440 Einwohnern. — [5]) Einschl. 12 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 10 503 Einwohnern. — [6]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 754 Einwohnern. — [7]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 1 077 Einwohnern. — [8]) Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit insgesamt 1 831 Einwohnern. — [9]) Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück mit 398 Einwohnern. — [10]) Einschl. 5 abgesiedelte, jedoch nicht »de jure« aufgelöste Gemeinden. — [11]) Einschl. 1 851 Einwohner gemeindefreier Gebiete. — [12]) Einschl. 1 226 Einwohner gemeindefreier Gebiete. — [13]) Einschl. 3 077 Einwohner gemeindefreier Gebiete.

Gebietsstand vgl. S. 28.

7. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939

a) am 13. 9. 1950 und am 29. 10. 1946

Gebiet des Wohnortes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung 1950 insgesamt	1950 dar. mit nichtdeutscher Muttersprache	1946[1]) insgesamt
Gleiches Land wie am Zählungsstichtag	36 350 862	44 959	35 296 900
Übriges Bundesgebiet	1 687 767	2 706	1 457 000
Berlin	518 218	1 775	439 300
Sowjetische Besatzungszone	1 036 857	1 200	581 600
Saarland	46 602	62	39 400
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. u. fremder Verwaltung	4 422 858	1 903	3 280 500
Schlesien	2 053 414	921	1 622 800
Brandenburg	131 163	70	77 500
Pommern	891 078	361	657 900
Ostpreußen	1 347 203	551	922 300
Europäisches Ausland	3 566 561	181 145	2 811 800
Belgien	9 870	2 284	8 800
Dänemark einschl. Island	3 978	1 490	2 700
Frankreich	21 618	5 185	18 600
Italien	11 863	2 556	11 700
noch: Europäisches Ausland			
Jugoslawien	160 938	13 444	108 400
Luxemburg	6 189	237	5 100
Niederlande	38 174	7 882	34 200
Österreich	111 358	748	88 400
Polen	480 565	70 911	340 300
Rumänien	152 372	3 776	114 700
Schweiz	12 729	285	10 000
Sowjetunion	66 698	15 463	151 000
Tschechoslowakei	1 921 726	9 726	1 574 300
Ungarn	192 458	14 641	178 600
Übrige europäische Staaten	376 025	32 517	164 900
Außereuropäische Staaten	22 602	1 267	15 700
Ungeklärt und ohne Angabe	43 345	369	63 100
Insgesamt	47 695 672	235 386	43 985 300

[1]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bremen: ortsanwesende Bevölkerung; übrige Länder: Wohnbevölkerung. Jeweils einschl. deutscher Lagerinsassen, jedoch ohne Ausländer in Lagern.

b) am 13. 9. 1950 nach Ländern und Geschlecht

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	mit Wohnort am 1. 9. 1939 im Bundesgebiet	in Berlin	in der sowjetischen Besatzungszone	im Saarland	in den Ostgeb. des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	im Ausland mit deutscher Muttersprache	im Ausland mit nichtdeutscher Muttersprache	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes mit deutscher Muttersprache	mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes mit nichtdeutscher Muttersprache
Insgesamt										
Schleswig-Holstein	2 594 648	1 590 151	43 126	90 792	812	687 833	168 298	10 738	2 884	14
Hamburg	1 605 606	1 415 031	24 032	43 623	376	86 130	29 475	6 851	88	—
Niedersachsen	6 797 379	4 535 987	112 216	257 209	3 779	1 442 549	405 144	33 894	6 516	85
Bremen	558 619	487 588	7 054	14 344	219	35 802	12 162	945	502	3
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	11 434 472	109 858	269 033	9 040	1 039 603	283 316	32 730	18 011	113
Hessen	4 323 801	3 424 740	58 263	107 423	5 768	216 108	498 707	12 780	—	12
Rheinland-Pfalz	3 004 752	2 799 097	13 659	32 817	15 773	79 776	56 718	3 502	3 374	36
Baden-Württemberg	6 430 225	5 385 750	58 156	85 984	5 863	236 635	619 028	27 946	10 778	85
Bayern	9 184 466	6 965 813	91 854	135 632	4 972	598 422	1 333 903	53 026	823	21
Bundesgebiet	**47 695 672**	**38 038 629**	**518 218**	**1 036 857**	**46 602**	**4 422 858**	**3 406 751**	**182 412**	**42 976**	**369**
Berlin (West)	2 146 952	22 222	1 887 807	80 432	372	118 372	29 645	3 759	4 291	52
männlich										
Schleswig-Holstein	1 210 466	748 260	20 137	45 938	407	312 249	76 386	5 565	1 511	13
Hamburg	752 357	656 135	12 076	21 864	188	42 837	14 745	4 462	50	—
Niedersachsen	3 202 519	2 130 564	54 383	133 884	1 851	666 190	192 165	19 644	3 789	49
Bremen	265 329	230 159	3 581	7 356	112	17 270	5 889	517	442	3
Nordrhein-Westfalen	6 255 035	5 366 818	57 131	148 807	4 352	503 550	144 389	20 353	9 569	66
Hessen	2 024 175	1 591 611	28 562	55 169	2 681	107 701	229 778	8 663	—	10
Rheinland-Pfalz	1 400 896	1 297 719	6 806	17 304	7 170	39 462	28 325	2 223	1 861	26
Baden-Württemberg	2 979 348	2 475 402	28 055	44 692	2 863	113 234	291 950	16 715	6 378	59
Bayern	4 260 567	3 209 981	43 542	69 959	2 190	279 516	621 950	32 919	498	12
Bundesgebiet	**22 350 692**	**17 706 649**	**254 273**	**544 973**	**21 814**	**2 082 009**	**1 605 577**	**111 061**	**24 098**	**238**
Berlin (West)	911 504	9 741	799 892	36 637	154	48 331	12 348	2 018	2 352	31
weiblich										
Schleswig-Holstein	1 384 182	841 891	22 989	44 854	405	375 584	91 912	5 173	1 373	1
Hamburg	853 249	758 896	11 956	21 759	188	43 293	14 730	2 389	38	—
Niedersachsen	3 594 860	2 405 423	57 833	123 325	1 928	776 359	212 979	14 250	2 727	36
Bremen	293 290	257 429	3 473	6 988	107	18 532	6 273	428	60	—
Nordrhein-Westfalen	6 941 141	6 067 654	52 727	120 226	4 688	536 053	138 927	12 377	8 442	47
Hessen	2 299 626	1 833 129	29 701	52 254	3 087	108 407	268 929	4 117	—	2
Rheinland-Pfalz	1 603 856	1 501 378	6 853	15 513	8 603	40 314	28 393	1 279	1 513	10
Baden-Württemberg	3 450 877	2 910 348	30 101	41 292	3 000	123 401	327 078	11 231	4 400	26
Bayern	4 923 899	3 755 832	48 312	65 673	2 782	318 906	711 953	20 107	325	9
Bundesgebiet	**25 344 980**	**20 331 980**	**263 945**	**491 884**	**24 788**	**2 340 849**	**1 801 174**	**71 351**	**18 878**	**131**
Berlin (West)	1 235 448	12 481	1 087 915	43 795	218	70 041	17 297	1 741	1 939	21

8. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1956 nach Altersjahren und Geschlecht

1 000 Personen

Alter von ... bis unter ... Jahren[1])	Gesamte Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	784,4	401,4	383,0	153,7	79,1	74,7
1—2	743,0	379,9	363,1	148,2	75,8	72,3
2—3	738,7	376,9	361,8	148,2	76,2	72,0
3—4	719,4	366,8	352,6	145,0	74,3	70,7
4—5	723,8	370,0	353,7	145,6	74,9	70,7
zusammen	3 709,4	1 895,1	1 814,3	740,7	380,2	360,5
5—6	717,3	365,9	351,4	142,9	73,4	69,6
6—7	722,8	369,2	353,6	137,2	70,7	66,6
7—8	729,6	372,0	357,6	136,5	69,8	66,6
8—9	696,9	355,8	341,1	128,3	66,0	62,3
9—10	656,7	334,0	322,7	114,9	58,9	56,0
zusammen	3 523,2	1 796,9	1 726,3	659,9	338,8	321,1
10—11	615,4	312,7	302,7	84,0	43,1	40,9
11—12	514,1	259,7	254,4	89,4	45,1	44,2
12—13	696,0	352,9	343,1	123,9	62,9	61,1
13—14	715,1	363,5	351,6	136,5	69,6	66,9
14—15	700,8	355,8	345,0	138,1	70,4	67,7
zusammen	3 241,4	1 644,6	1 596,8	572,0	291,1	280,9
15—16	863,6	438,6	425,0	172,5	87,8	84,7
16—17	945,5	479,1	466,3	176,2	89,9	86,3
17—18	941,9	477,7	464,2	173,9	88,3	85,6
18—19	892,9	454,4	438,5	156,6	79,7	76,9
19—20	847,4	432,6	414,8	148,1	75,5	72,6
zusammen	4 491,2	2 282,4	2 208,8	827,3	421,2	406,0
20—21	849,7	433,9	415,8	149,3	76,3	73,0
21—22	838,7	429,9	408,8	147,7	76,0	71,7
22—23	797,4	408,1	389,3	142,3	72,9	69,4
23—24	649,4	331,9	317,5	124,8	63,5	61,3
24—25	664,4	339,1	325,4	127,1	64,9	62,3
zusammen	3 799,6	1 942,8	1 856,8	691,2	353,6	337,7
25—26	683,7	349,3	334,4	128,8	66,0	62,7
26—27	743,4	379,9	363,6	136,6	70,0	66,6
27—28	731,5	372,9	358,7	134,9	68,8	66,1
28—29	750,4	383,5	366,9	143,2	75,4	67,8
29—30	705,2	347,0	358,2	135,6	68,8	66,9
zusammen	3 614,2	1 832,5	1 781,7	679,1	349,0	330,1
30—31	703,4	328,4	375,0	139,3	67,5	71,8
31—32	725,0	325,8	399,2	145,9	68,7	77,2
32—33	678,4	288,5	389,9	137,8	61,8	76,1
33—34	679,7	286,6	393,1	139,7	61,4	78,4
34—35	722,7	308,1	414,6	145,0	64,4	80,6
zusammen	3 509,1	1 537,5	1 971,7	707,8	323,7	384,1
35—36	757,2	320,2	437,0	148,1	65,4	82,7
36—37	766,1	319,9	446,2	147,2	64,4	82,8
37—38	588,0	247,8	340,2	113,4	50,7	62,7
38—39	399,5	168,7	230,8	72,7	32,7	40,0
39—40	384,8	164,0	220,7	72,0	33,0	39,1
zusammen	2 895,5	1 220,6	1 675,0	553,5	246,3	307,2
40—41	426,2	180,9	245,3	79,1	36,1	43,0
41—42	564,6	238,6	326,0	98,8	44,7	54,1
42—43	720,4	303,1	417,3	127,0	56,6	70,4
43—44	738,8	318,1	420,7	129,8	58,3	71,5
44—45	762,1	331,5	430,6	133,8	60,6	73,3
zusammen	3 212,0	1 372,2	1 839,8	568,5	256,2	312,3
45—46	726,7	317,6	409,1	127,6	58,2	69,4
46—47	757,1	329,9	427,2	130,1	58,8	71,3
47—48	775,1	342,5	432,6	130,8	59,9	70,9
48—49	771,9	342,4	429,6	127,4	57,8	69,6
49—50	758,1	343,5	414,6	124,1	57,4	66,6
zusammen	3 789,0	1 675,9	2 113,1	640,1	292,2	347,8

Alter von ... bis unter ... Jahren[1])	Gesamte Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
50—51	748,2	338,2	410,0	122,2	56,2	66,0
51—52	746,3	350,9	395,4	118,7	56,2	62,5
52—53	740,9	348,7	392,1	118,4	55,7	62,7
53—54	707,1	332,5	374,6	113,3	53,0	60,2
54—55	715,6	336,1	379,5	115,6	53,1	62,5
zusammen	3 658,0	1 706,4	1 951,7	588,2	274,3	313,9
55—56	692,8	325,5	367,3	109,0	49,5	59,5
56—57	665,7	311,5	354,2	105,9	48,2	57,7
57—58	629,7	287,6	342,1	101,5	45,1	56,4
58—59	603,5	266,2	337,3	98,2	42,4	55,8
59—60	562,1	242,8	319,3	90,2	38,3	51,9
zusammen	3 153,8	1 433,6	1 720,2	504,8	223,5	281,3
60—61	550,3	231,5	318,7	87,7	36,3	51,4
61—62	513,9	213,0	300,9	83,4	34,3	49,1
62—63	486,4	198,9	287,4	78,9	32,0	46,9
63—64	469,7	191,9	277,8	75,0	30,2	44,8
64—65	442,9	182,0	261,0	69,2	27,7	41,4
zusammen	2 463,1	1 017,3	1 445,8	394,2	160,5	233,7
65—66	430,0	178,0	252,0	67,6	27,0	40,6
66—67	404,3	167,1	237,2	63,4	25,1	38,3
67—68	395,5	163,7	231,8	61,3	23,9	37,5
68—69	374,1	156,3	217,8	58,5	22,8	35,7
69—70	356,2	150,1	206,2	55,0	21,6	33,4
zusammen	1 960,1	815,2	1 144,9	305,9	120,3	185,6
70—71	331,3	139,4	191,9	50,6	19,4	31,2
71—72	318,3	135,2	183,1	48,2	18,9	29,3
72—73	295,8	126,3	169,5	44,1	17,3	26,8
73—74	270,4	115,5	155,0	40,2	15,6	24,6
74—75	255,5	109,8	145,7	37,0	14,4	22,6
zusammen	1 471,3	626,2	845,1	220,1	85,6	134,5
75—76	231,9	100,2	131,7	33,0	13,0	19,9
76—77	215,3	92,3	123,0	31,1	12,1	19,0
77—78	194,9	84,5	110,4	28,4	11,3	17,1
78—79	178,0	76,9	101,1	25,5	10,1	15,5
79—80	154,1	67,6	86,5	22,0	8,7	13,2
zusammen	974,1	421,5	552,6	139,9	55,2	84,7
80—81	136,0	59,4	76,6	19,4	7,6	11,9
81—82	116,5	50,7	65,8	16,9	6,7	10,2
82—83	93,1	40,7	52,4	13,8	5,5	8,3
83—84	73,2	31,5	41,7	11,2	4,3	6,9
84—85	60,9	26,1	34,8	8,9	3,4	5,5
zusammen	479,7	208,5	271,3	70,3	27,6	42,7
85—86	40,7	17,4	23,3	6,1	2,4	3,7
86—87	37,3	15,6	21,7	5,5	2,1	3,4
87—88	26,3	10,8	15,5	3,9	1,5	2,5
88—89	19,7	7,8	12,0	3,0	1,1	1,9
89—90	13,2	5,2	8,0	2,1	0,7	1,4
zusammen	137,2	56,7	80,5	20,7	7,8	13,0
90 u. darüber	28,8	10,6	18,2	4,7	1,6	3,0
Insgesamt	**50 110,7**	**23 496,3**	**26 614,4**	**8 888,8**	**4 208,8**	**4 680,0**

1) Altersjahr unter 1 = Geburtsjahr 1956; Altersjahr 1 bis unter 2 = Geburtsjahr 1955; Altersjahr 2 bis unter 3 = Geburtsjahr 1954 usw.

Gebietsstand vgl. S. 28.

9. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen und Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Gesamte Wohnbevölkerung insgesamt Anzahl	insgesamt vH	dagegen 1939[1]) vH	ledig Anzahl	ledig vH	verheiratet Anzahl	verheiratet vH	verwitwet Anzahl	verwitwet vH	geschieden Anzahl	geschieden vH	Vertriebene Anzahl
Insgesamt												
unter 15 Jahre[2])	11 236 967	*23,6*	*23,7*	11 236 967	*100*	—	—	—	—	—	—	1 966 237
15 — 16 »	811 736	*1,7*	*1,7*	811 714	*100*	22	*0,0*	—	—	—	—	134 133
16 — 18 »	1 334 787	*2,8*	*3,6*	1 330 841	*99,7*	3 785	*0,3*	127	*0,0*	34	*0,0*	235 840
18 — 20 »	1 327 099	*2,8*	*3,7*	1 284 789	*96,8*	41 648	*3,2*	348	*0,0*	314	*0,0*	237 053
20 — 21 »	724 816	*1,5*	*1,0*	659 254	*91,0*	64 537	*8,9*	359	*0,0*	666	*0,1*	126 527
21 — 25 »	2 853 165	*6,0*	*4,8*	2 038 599	*71,4*	798 035	*28,0*	4 427	*0,2*	12 104	*0,4*	529 017
25 — 30 »	3 546 731	*7,4*	*9,1*	1 406 757	*39,7*	2 033 081	*57,3*	50 615	*1,4*	56 278	*1,6*	689 562
30 — 35 »	2 477 082	*5,2*	*9,1*	505 048	*20,4*	1 792 598	*72,4*	110 401	*4,4*	69 035	*2,8*	448 708
35 — 40 »	3 604 354	*7,5*	*8,4*	440 630	*12,2*	2 832 758	*78,6*	226 387	*6,3*	104 579	*2,9*	609 866
40 — 45 »	3 855 672	*8,1*	*6,9*	391 273	*10,1*	3 129 854	*81,2*	234 893	*6,1*	99 652	*2,6*	613 391
45 — 50 »	3 690 783	*7,7*	*5,9*	360 819	*9,8*	3 017 831	*81,8*	230 587	*6,2*	81 546	*2,2*	561 426
50 — 55 »	3 131 699	*6,6*	*5,4*	293 491	*9,4*	2 493 905	*79,6*	281 309	*9,0*	62 994	*2,0*	473 861
55 — 60 »	2 526 131	*5,3*	*4,9*	233 205	*9,2*	1 900 987	*75,3*	347 737	*13,8*	44 202	*1,7*	374 752
60 — 65 »	2 150 777	*4,5*	*4,5*	185 163	*8,6*	1 481 877	*68,9*	452 884	*21,1*	30 853	*1,4*	306 099
65 — 70 »	1 762 835	*3,7*	*3,1*	143 441	*8,1*	1 078 567	*61,2*	520 629	*29,5*	20 198	*1,2*	233 673
70 Jahre und darüber	2 661 038	*5,6*	*4,2*	216 660	*8,1*	1 103 060	*41,5*	1 323 128	*49,7*	18 190	*0,7*	336 066
Insgesamt ...	**47 695 672**	***100***	***100***	**21 538 651**	***45,2***	**21 772 545**	***45,6***	**3 783 831**	***7,9***	**600 645**	***1,3***	—
darunter Vertriebene ...	7 876 211	100	—	3 756 848	47,7	3 345 806	42,5	676 935	8,6	96 622	1,2	7 876 211
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1])...	39 337 500	*100*	—	18 756 500	*47,7*	17 972 100	*45,7*	2 304 100	*5,8*	304 800	*0,8*	—
männlich												
unter 15 Jahre[2])	5 738 059	*25,7*	*24,6*	5 738 059	*100*	—	—	—	—	—	—	1 004 453
15 — 16 »	414 248	*1,8*	*1,7*	414 248	*100*	—	—	—	—	—	—	68 709
16 — 18 »	678 586	*3,0*	*3,7*	678 583	*100*	3	*0,0*	—	—	—	—	119 315
18 — 20 »	676 423	*3,0*	*3,9*	672 644	*99,4*	3 700	*0,6*	55	*0,0*	24	*0,0*	120 868
20 — 21 »	370 652	*1,7*	*1,0*	358 808	*96,8*	11 710	*3,2*	59	*0,0*	75	*0,0*	64 854
21 — 25 »	1 403 090	*6,3*	*4,9*	1 120 239	*79,8*	279 604	*19,9*	722	*0,1*	2 525	*0,2*	267 861
25 — 30 »	1 520 538	*6,8*	*9,4*	710 657	*46,7*	794 139	*52,2*	2 712	*0,2*	13 030	*0,9*	309 551
30 — 35 »	1 051 783	*4,7*	*9,3*	240 760	*22,9*	784 172	*74,6*	5 228	*0,5*	21 623	*2,0*	202 853
35 — 40 »	1 559 643	*7,0*	*8,5*	188 595	*12,1*	1 317 036	*84,4*	13 439	*0,9*	40 573	*2,6*	276 933
40 — 45 »	1 742 121	*7,8*	*6,4*	147 341	*8,5*	1 533 135	*88,0*	21 394	*1,2*	40 251	*2,3*	283 751
45 — 50 »	1 762 632	*7,9*	*5,3*	119 507	*6,8*	1 580 388	*89,6*	29 696	*1,7*	33 041	*1,9*	265 009
50 — 55 »	1 420 665	*6,4*	*5,1*	75 919	*5,3*	1 283 638	*90,4*	38 945	*2,7*	22 163	*1,6*	210 126
55 — 60 »	1 078 976	*4,8*	*4,7*	50 506	*4,7*	967 549	*89,7*	46 896	*4,3*	14 025	*1,3*	156 956
60 — 65 »	940 797	*4,2*	*4,4*	44 454	*4,7*	813 682	*86,5*	72 173	*7,7*	10 488	*1,1*	124 963
65 — 70 »	790 932	*3,5*	*3,1*	39 139	*4,9*	634 149	*80,2*	109 852	*13,9*	7 792	*1,0*	95 523
70 Jahre und darüber	1 201 547	*5,4*	*4,0*	65 047	*5,4*	718 450	*59,8*	409 944	*34,1*	8 106	*0,7*	137 675
Insgesamt ...	**22 350 692**	***100***	***100***	**10 664 506**	***47,7***	**10 721 355**	***48,0***	**751 115**	***3,4***	**213 716**	***0,9***	—
darunter Vertriebene ...	3 709 400	100	—	1 894 580	51,1	1 663 982	44,8	113 650	3,1	37 188	1,0	3 709 400
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1])...	19 335 400	*100*	—	9 616 400	*49,7*	9 004 400	*46,6*	594 500	*3,1*	120 100	*0,6*	—
weiblich												
unter 15 Jahre[2])	5 498 908	*21,7*	*22,9*	5 498 908	*100*	—	—	—	—	—	—	961 784
15 — 16 »	397 488	*1,6*	*1,6*	397 466	*100*	22	*0,0*	—	—	—	—	65 424
16 — 18 »	656 201	*2,6*	*3,4*	652 258	*99,4*	3 782	*0,6*	127	*0,0*	34	*0,0*	116 525
18 — 20 »	650 676	*2,6*	*3,5*	612 145	*94,1*	37 948	*5,8*	293	*0,1*	290	*0,0*	116 185
20 — 21 »	354 164	*1,4*	*1,0*	300 446	*84,8*	52 827	*14,9*	300	*0,1*	591	*0,2*	61 673
21 — 25 »	1 450 075	*5,7*	*4,7*	918 360	*63,3*	518 431	*35,7*	3 705	*0,3*	9 579	*0,7*	261 156
25 — 30 »	2 026 193	*8,0*	*8,9*	696 100	*34,4*	1 238 942	*61,1*	47 903	*2,4*	43 248	*2,1*	380 011
30 — 35 »	1 425 299	*5,6*	*8,9*	264 288	*18,5*	1 008 426	*70,8*	105 173	*7,4*	47 412	*3,3*	245 855
35 — 40 »	2 044 711	*8,1*	*8,3*	252 035	*12,3*	1 515 722	*74,1*	212 948	*10,4*	64 006	*3,2*	332 933
40 — 45 »	2 113 551	*8,3*	*7,4*	243 932	*11,5*	1 596 719	*75,6*	213 499	*10,1*	59 401	*2,8*	329 640
45 — 50 »	1 928 151	*7,6*	*6,5*	241 312	*12,5*	1 437 443	*74,6*	200 891	*10,4*	48 505	*2,5*	296 417
50 — 55 »	1 711 034	*6,7*	*5,7*	217 572	*12,7*	1 210 267	*70,7*	242 364	*14,2*	40 831	*2,4*	263 735
55 — 60 »	1 447 155	*5,7*	*5,0*	182 699	*12,6*	933 438	*64,5*	300 841	*20,8*	30 177	*2,1*	217 796
60 — 65 »	1 209 980	*4,8*	*4,5*	140 709	*11,6*	668 195	*55,2*	380 711	*31,5*	20 365	*1,7*	181 136
65 — 70 »	971 903	*3,8*	*3,2*	104 302	*10,7*	444 418	*45,7*	410 777	*42,3*	12 406	*1,3*	138 150
70 Jahre und darüber	1 459 491	*5,8*	*4,5*	151 613	*10,4*	384 610	*26,3*	913 184	*62,6*	10 084	*0,7*	198 391
Insgesamt ...	**25 344 980**	***100***	***100***	**10 874 145**	***42,9***	**11 051 190**	***43,6***	**3 032 716**	***12,0***	**386 929**	***1,5***	—
darunter Vertriebene ...	4 166 811	100	—	1 862 268	44,7	1 681 824	40,4	563 285	13,5	59 434	1,4	4 166 811
dagegen Wohnbevölkerung 1939[1])...	20 002 100	*100*	—	9 140 100	*45,7*	8 967 700	*44,8*	1 709 600	*8,6*	184 700	*0,9*	—

[1]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — [2])

Aufgliederung der Personen unter 15 Jahren (1950)

Geschlecht	unter 1 Jahr	1 bis unter 6 Jahre	6 bis unter 10 Jahre	10 bis unter 15 Jahre
insgesamt	726 844	3 192 083	3 004 511	4 313 529
männlich	373 166	1 633 090	1 535 168	2 196 635
weiblich	353 678	1 558 993	1 469 343	2 116 894

10. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1956 nach Altersgruppen und Ländern

Land	Geschlecht	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung standen im Alter von ... Jahren: unter 1	1 bis unter 6	6 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr
		in 1000 Personen										
Schleswig-Holstein	insgesamt	2 251,4	31,0	151,9	292,6	224,0	288,6	253,4	307,2	305,9	121,8	275,1
	männlich	1 048,3	15,9	78,0	149,8	114,9	144,1	105,0	130,6	139,2	51,1	119,7
	weiblich	1 203,2	15,1	73,9	142,8	109,1	144,5	148,4	176,6	166,7	70,7	155,4
Hamburg	insgesamt	1 760,1	18,6	86,0	187,5	141,7	243,2	221,2	260,5	271,3	108,0	222,0
	männlich	810,1	9,5	44,0	95,0	70,2	120,0	94,9	115,3	123,8	43,8	93,7
	weiblich	949,9	9,1	42,1	92,5	71,6	123,1	126,3	145,3	147,5	64,2	128,3
Niedersachsen	insgesamt	6 477,7	101,5	489,2	833,4	604,3	898,3	781,1	892,5	868,2	324,6	684,6
	männlich	3 037,8	52,1	251,8	425,6	308,6	452,5	330,7	386,4	402,3	135,8	292,0
	weiblich	3 439,9	49,4	237,4	407,8	295,7	445,8	450,4	506,1	465,9	188,8	392,6
Bremen	insgesamt	644,1	8,4	38,9	76,9	55,0	90,5	83,9	96,3	89,8	33,1	71,2
	männlich	302,3	4,3	19,8	39,2	27,2	45,0	36,6	43,8	42,2	13,6	30,6
	weiblich	341,7	4,1	19,1	37,7	27,8	45,6	47,4	52,5	47,6	19,5	40,5
Nordrhein-Westfalen	insgesamt	14 878,2	232,9	1 081,1	1 735,0	1 321,5	2 339,4	1 965,3	2 093,5	2 030,1	700,3	1 379,1
	männlich	7 062,9	119,0	550,0	880,5	677,8	1 216,9	866,3	918,5	952,2	291,5	590,2
	weiblich	7 815,3	113,9	531,1	854,5	643,7	1 122,5	1 099,0	1 175,1	1 078,0	408,7	788,9
Hessen	insgesamt	4 541,8	66,0	311,9	538,6	383,2	651,9	595,3	644,1	635,7	230,7	484,5
	männlich	2 123,1	33,8	159,1	273,8	193,9	329,3	257,9	281,7	291,7	95,7	206,2
	weiblich	2 418,7	32,2	152,8	264,8	189,3	322,6	337,4	362,4	344,0	134,9	278,4
Rheinland-Pfalz	insgesamt	3 267,4	59,5	274,9	389,4	284,8	487,2	419,6	443,8	437,6	154,1	316,6
	männlich	1 534,3	30,4	140,1	197,2	143,9	247,8	181,4	193,9	201,4	63,8	134,5
	weiblich	1 733,1	29,1	134,8	192,3	140,9	239,4	238,2	249,8	236,2	90,3	182,1
Baden-Württemberg	insgesamt	7 164,7	120,6	537,7	863,3	656,7	1 115,9	918,1	994,6	934,8	331,6	691,4
	männlich	3 355,0	61,5	273,9	438,8	332,6	574,2	394,3	431,6	426,8	134,6	286,7
	weiblich	3 809,7	59,1	263,8	424,5	324,1	541,7	523,8	563,0	508,0	197,0	404,8
Bayern	insgesamt	9 125,3	145,9	670,7	1 130,7	819,9	1 298,7	1 166,8	1 268,4	1 238,6	458,9	926,7
	männlich	4 222,5	74,9	343,0	575,8	413,4	645,5	491,0	546,3	560,4	187,3	385,1
	weiblich	4 902,8	71,0	327,7	554,9	406,6	653,3	675,8	722,1	678,2	271,7	541,6
Bundesgebiet	**insgesamt**	**50 110,7**	**784,4**	**3 642,2**	**6 047,4**	**4 491,2**	**7 413,8**	**6 404,7**	**7 000,9**	**6 811,9**	**2 463,1**	**5 051,2**
	männlich	23 496,3	401,4	1 859,6	3 075,6	2 282,4	3 775,3	2 758,0	3 048,1	3 139,9	1 017,3	2 138,6
	weiblich	26 614,4	383,0	1 782,6	2 971,7	2 208,8	3 638,5	3 646,6	3 952,9	3 671,9	1 445,8	2 912,6
darunter Vertriebene	insgesamt	8 888,8	153,7	729,9	1 088,9	827,3	1 370,4	1 261,3	1 208,5	1 093,0	394,2	761,6
	männlich	4 208,8	79,1	374,5	556,5	421,2	702,6	570,0	548,4	497,8	160,5	298,2
	weiblich	4 680,0	74,7	355,4	532,4	406,0	667,8	691,3	660,1	595,2	233,7	463,5
Saarland	insgesamt	1 005,2	17,8	86,2	123,5	89,2	153,2	133,5	139,3	136,9	44,2	81,5
	männlich	481,1	9,0	44,0	63,0	45,5	78,0	59,1	61,3	65,5	18,9	36,8
	weiblich	524,1	8,7	42,2	60,5	43,7	75,2	74,4	78,0	71,4	25,2	44,7
Berlin (West)	insgesamt	2 223,7	16,5	86,3	213,4	168,7	238,7	231,6	351,8	398,9	166,4	351,5
	männlich	945,0	8,5	44,7	109,0	84,0	115,0	88,7	138,9	166,9	60,6	128,5
	weiblich	1 278,8	8,0	41,6	104,4	84,7	123,7	142,8	212,8	231,9	105,8	223,0
		in vH aller Altersgruppen										
Bundesgebiet	**insgesamt**	*100*	*1,6*	*7,3*	*12,1*	*9,0*	*14,8*	*12,8*	*14,0*	*13,6*	*4,9*	*10,1*
	männlich	*100*	*1,7*	*7,9*	*13,1*	*9,7*	*16,1*	*11,7*	*13,0*	*13,4*	*4,3*	*9,1*
	weiblich	*100*	*1,4*	*6,7*	*11,2*	*8,3*	*13,7*	*13,7*	*14,9*	*13,8*	*5,4*	*10,9*
darunter Vertriebene	insgesamt	*100*	*1,7*	*8,2*	*12,3*	*9,3*	*15,4*	*14,2*	*13,6*	*12,3*	*4,4*	*8,6*
	männlich	*100*	*1,9*	*8,9*	*13,2*	*10,0*	*16,7*	*13,5*	*13,0*	*11,8*	*3,8*	*7,1*
	weiblich	*100*	*1,6*	*7,6*	*11,4*	*8,7*	*14,3*	*14,8*	*14,1*	*12,7*	*5,0*	*9,9*
		auf 1000 männliche Personen										
Bundesgebiet	**weiblich**	**1 133**	**954**	**959**	**966**	**968**	**964**	**1 322**	**1 297**	**1 169**	**1 421**	**1 362**
darunter Vertriebene	weiblich	1 112	944	949	957	964	950	1 213	1 204	1 196	1 456	1 554
		dagegen 1939										
		in 1000 Personen										
Bundesgebiet	**insgesamt**	**39 337,5**	**753,2**	**3 231,4**	**5 356,0**	**3 500,0**	**5 850,0**	**6 898,3**	**5 055,5**	**4 049,9**	**1 755,2**	**2 888,0**
	männlich	19 335,4	385,6	1 649,0	2 718,5	1 785,1	2 946,2	3 457,9	2 275,2	1 898,6	852,0	1 367,1
	weiblich	20 002,1	367,6	1 582,4	2 637,5	1 714,8	2 903,8	3 440,4	2 780,3	2 151,3	903,2	1 520,9
		in vH aller Altersgruppen										
Bundesgebiet	**insgesamt**	*100*	*1,9*	*8,2*	*13,6*	*8,9*	*14,9*	*17,5*	*12,9*	*10,3*	*4,5*	*7,3*
	männlich	*100*	*2,0*	*8,5*	*14,1*	*9,2*	*15,2*	*17,9*	*11,8*	*9,8*	*4,4*	*7,1*
	weiblich	*100*	*1,8*	*7,9*	*13,2*	*8,6*	*14,5*	*17,2*	*13,9*	*10,8*	*4,5*	*7,6*

Gebietsstand vgl. S. 28.

11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung waren Angehörige der Evang. Kirche in Deutschland u. d. Freikirchl. Ev. Gemeinden[1])		der Römisch-katholischen Kirche		der jüdischen Religionsgemeinschaft		anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker		Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit	
	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Schleswig-Holstein	2 594 648	2 284 248	*88,0*	154 857	*6,0*	195	*0,0*	141 707	*5,5*	13 641	*0,5*
Hamburg	1 605 606	1 268 280	*79,0*	104 486	*6,5*	936	*0,1*	217 952	*13,6*	13 952	*0,8*
Niedersachsen	6 797 379	5 256 133	*77,3*	1 277 637	*18,8*	997	*0,0*	245 612	*3,6*	17 000	*0,3*
Bremen	558 619	474 436	*84,9*	49 721	*8,9*	106	*0,0*	31 726	*5,7*	2 630	*0,5*
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	5 424 320	*41,1*	7 231 707	*54,8*	2 311	*0,0*	522 603	*4,0*	15 235	*0,1*
Hessen	4 323 801	2 778 797	*64,3*	1 391 707	*32,2*	2 142	*0,0*	101 355	*2,3*	49 800	*1,2*
Rheinland-Pfalz	3 004 752	1 225 942	*40,8*	1 734 425	*57,7*	387	*0,0*	41 615	*1,4*	2 383	*0,1*
Baden-Württemberg	6 430 225	3 260 627	*50,7*	3 030 744	*47,2*	1 442	*0,0*	124 582	*1,9*	12 830	*0,2*
Bayern	9 184 466	2 458 032	*26,8*	6 600 895	*71,9*	8 600	*0,1*	101 561	*1,1*	15 378	*0,1*
Bundesgebiet	**47 695 672**	**24 430 815**	***51,2***	**21 576 179**	***45,2***	**17 116**	***0,1***	**1 528 713**	***3,2***	**142 849**	***0,3***
darunter Vertriebene[2])	7 894 670	4 181 353	53,0	3 572 392	45,2	4 035	0,1	119 593	1,5	17 297	0,2
dagegen 1939[3])	39 338 000	19 526 000	*49,6*	18 019 000	*45,8*	103 000	*0,3*	1 676 000	*4,3*	14 000	*0,0*
Saarland[4])	955 413	242 132	*25,3*	701 570	*73,4*	439	*0,1*	11 005	*1,2*	267	*0,0*
Berlin (West)	2 146 952	1 574 273	*73,3*	240 587	*11,2*	4 858	*0,2*	325 364	*15,2*	1 870	*0,1*

[1]) Einschl. der romfreien katholischen Kirchen. — [2]) Vgl. Allg. Vorbemerkungen; in dieser Tabelle sind in den Zahlen für einige Länder auch die Personen deutscher Muttersprache enthalten, deren Wohnort am 1. 9. 1939 bei der Volkszählung 1950 ungeklärt oder nicht angegeben war, so daß die Zahl der Vertriebenen hier geringfügig höher ist. — [3]) Gebietsstand 13. 9. 1950. — [4]) Ergebnis der Volkszählung vom 14. 11. 1951.

12. Haushalte am 13. 9. 1950 nach Ländern

(Vgl. auch Abschnitt XII/C. „Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956" S. 231)

Land	Haushalte insgesamt		Anstaltshaushalte		Einzelhaushalte	Mehrpersonenhaushalte		Von den Mehrpersonenhaushalten umfaßten ....Personen 2	3	4	5 und mehr	
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	Anzahl	Anzahl	Personen	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Personen
Schleswig-Holstein	868 057	2 594 648	1 963	41 894	180 094	686 000	2 372 660	226 763	187 104	134 493	137 640	819 850
Hamburg	646 531	1 605 606	1 081	29 574	183 401	462 049	1 392 631	199 523	134 554	79 281	48 691	272 799
Niedersachsen	2 120 006	6 797 379	5 099	110 813	369 740	1 745 167	6 316 826	505 165	479 639	356 297	404 066	2 442 391
Bremen	208 513	558 619	402	9 092	48 770	159 341	500 757	59 801	49 362	30 533	19 645	110 937
Nordrhein-Westfalen	4 254 862	13 196 176	5 996	272 672	717 298	3 531 568	12 206 206	1 087 806	1 053 519	715 745	674 498	4 007 057
Hessen	1 434 943	4 323 801	2 277	66 988	276 484	1 156 182	3 980 329	357 926	335 849	236 658	225 749	1 310 298
Rheinland-Pfalz	924 052	3 004 752	2 315	48 217	130 824	790 913	2 825 711	219 539	225 133	170 266	175 975	1 030 170
Baden-Württemberg	2 105 098	6 430 225	4 628	114 967	417 903	1 682 567	5 897 355	504 491	474 920	355 396	347 760	2 042 029
Bayern	2 839 996	9 184 466	7 097	212 549	524 934	2 307 965	8 446 983	646 390	629 835	469 887	561 853	3 385 150
Bundesgebiet	**15 402 058**	**47 695 672**	**30 858**	**906 766**	**2 849 448**	**12 521 752**	**43 939 458**	**3 807 404**	**3 569 915**	**2 548 556**	**2 595 877**	**15 420 681**
darunter mit vertriebenen Haushaltsvorständen[1])	2 642 547	7 519 237	—	—	596 695	2 045 852	6 922 542	654 223	601 824	418 901	370 904	2 133 020
Saarland[2])	307 644	955 413	369	9 741	38 303	268 972	907 369	84 397	81 913	56 022	46 640	268 748
Berlin (West)	972 167	2 146 952	1 031	31 780	340 842	630 294	1 774 330	316 924	181 422	86 915	45 033	248 556

[1]) Haushaltsvorstände, die im Besitz eines Flüchtlingsausweises waren (in den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A). — [2]) Ergebnis der Volkszählung vom 14. 11. 1951.

13. Vertriebene*) 1946 bis 1957 nach Ländern

in 1000

Stichtag[1]	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
männlich											
1950 13. September	389	58	860	23	652	340	75	408	904	3 709	61
1951 31. Dezember	349	66	828	27	755	354	106	451	889	3 826	.
1952 31. Dezember	327	71	804	30	828	362	117	481	878	3 898	.
1953 31. Dezember	298	77	789	33	919	371	126	518	864	3 993	66
1954 31. Dezember	284	82	776	35	975	376	125	549	851	4 054	65
1955 31. Dezember	277	88	771	39	1 033	384	130	580	845	4 147	65
1956 31. Dezember	287	108	760	40	1 091	392	132	591	808	4 209	75
1957 31. Dezember	289	114	765	44	1 152	402	139	615	812	4 330	77
dagegen Wohnbevölkerung	1 059	823	3 049	312	7 222	2 152	1 559	3 424	4 256	23 857	947
weiblich											
1950 13. September	468	58	991	25	680	380	77	453	1 034	4 167	88
1951 31. Dezember	427	72	966	30	772	396	111	499	1 022	4 294	.
1952 31. Dezember	402	79	942	33	837	405	121	529	1 012	4 360	.
1953 31. Dezember	371	87	926	36	928	414	129	567	1 001	4 458	93
1954 31. Dezember	354	94	911	40	989	420	127	599	988	4 522	92
1955 31. Dezember	345	100	903	43	1 048	428	132	627	984	4 610	93
1956 31. Dezember	349	117	893	50	1 120	433	136	646	938	4 680	105
1957 31. Dezember	349	124	898	54	1 189	444	143	673	944	4 818	107
dagegen Wohnbevölkerung	1 205	964	3 447	352	7 971	2 447	1 755	3 878	4 937	26 956	1 282
insgesamt											
1946 29. Oktober	845	63	1 493	26	714	537	49	575	1 662	5 963[2])	.
1947 31. Dezember	878	76	1 633	32	976	626	60	648	1 828	6 757	.
1948 31. Dezember	888	91	1 767	38	1 183	675	75	701	1 916	7 334	.
1949 31. Dezember	882	103	1 851	44	1 267	703	91	792	1 938	7 671	.
1950 13. September	857	116	1 851	48	1 332	721	152	862	1 937	7 876	148
1951 31. Dezember	776	138	1 794	57	1 527	750	216	950	1 912	8 120	.
1952 31. Dezember	729	150	1 746	63	1 665	767	238	1 010	1 890	8 258	.
1953 31. Dezember	668	163	1 714	69	1 847	785	255	1 085	1 865	8 451	159
1954 31. Dezember	639	176	1 688	75	1 964	795	252	1 149	1 839	8 576	156
1955 31. Dezember	622	188	1 674	82	2 081	812	262	1 207	1 829	8 756	158
1956 31. Dezember	635	225	1 653	90	2 211	825	268	1 236	1 746	8 889	180
1957 31. Dezember	638	238	1 663	98	2 340	845	282	1 288	1 756	9 148	184
dagegen Wohnbevölkerung	2 264	1 787	6 496	664	15 193	4 600	3 314	7 302	9 193	50 813	2 229

*) Vertriebene sind Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung, im Saarland oder im Ausland, mit Ausnahme der Ausländer und Staatenlosen; ab 1. 1. 1954 gelten Personen mit Wohnsitz 1. 9. 1939 im Saarland nicht mehr als Vertriebene, sondern als Zugewanderte. — Außer den Zahlen der Volkszählung 1946 vor 1950 vielfach Schätzungen.
[1]) Jeweiliger Gebietsstand. — [2]) Darunter männlich: 2693.

14. Anteil der Vertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/57

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl 1 000	Vertriebene 1 000	Vertriebene v H
Bevölkerung				
Wohnbevölkerung				
insgesamt	31. 12. 1957	50 812,8	9 148,1	*18,0*
insgesamt	31. 12. 1956	50 110,7	8 888,8	*17,7*
davon in kreisfreien Städten	»	19 474,7	3 061,6	*15,7*
in Landkreisen	»	30 636,0	5 827,2	*19,0*
Personen im Alter[1]) von unter 15 Jahren	»	10 474,0	1 972,6	*18,8*
davon männlich	»	5 336,6	1 010,1	*18,9*
weiblich	»	5 137,4	962,4	*18,7*
15 bis unter 65 Jahren	»	34 585,5	6 154,6	*17,8*
davon männlich	»	16 021,1	2 900,5	*18,1*
weiblich	»	18 564,4	3 254,1	*17,5*
65 und mehr Jahren	»	5 051,2	761,6	*15,1*
davon männlich	»	2 138,6	298,2	*13,9*
weiblich	»	2 912,6	463,5	*15,9*
Bevölkerungsbewegung				
Eheschließende[2])	1956			
männlich	»	420,9	83,2	*19,8*
weiblich	»	420,9	82,5	*19,6*
Lebendgeborene	»	819,9	158,4	*19,3*
darunter unehelich	»	60,2	12,7	*21,2*
Gestorbene	»	556,7	75,1	*13,5*
Zuzüge i. d. Bundesgebiet	»	561,9	149,4	*26,6*
darunter aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	»	378,0	103,4	*27,3*
» a. d. Ausland	»	154,3	31,1	*20,1*
» aus Kriegsgefangenschaft	»	2,8	1,4	*48,9*
noch: Bevölkerungsbewegung				
Fortzüge aus dem Bundesgebiet	1956 »	222,5	41,4	*18,6*
darunter n. Berlin (West)	»	21,3	3,2	*15,2*
» nach d. Sowjetsektor v. Berlin u. d. sowjet. Besatzungszone	»	31,6	5,4	*17,1*
» n. d. Ausland	»	160,2	31,9	*19,9*
Auswanderer	»	68,1	24,7	*36,3*
Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes	»	3 270,7	841,9	*25,7*
davon von Bundesland zu Bundesland	»	906,3	249,7	*27,6*
darunter von Abgabe- zu Aufnahmeland[3])	»	352,4	122,3	*34,7*
innerhalb der Bundesländer	»	2 364,5	592,2	*25,0*
Auspendler in den Gemeinden	13. 9. 1950	3 190,9	713,9	*22,4*
Unterricht und Bildung				
Schüler				
an Volksschulen[4])	Mai 1956	4 796,3	859,8[5])	*17,9*
an Sonderschulen	»	103,8	.	.
an Mittelschulen[4])	»	314,5	77,5	*24,6*
an Höheren Schulen[4])	»	811,8	167,9	*20,7*
an Berufsschulen	Herbst 1956	2 191,2	352,4	*16,1*
an Berufsfachschulen	»	146,1	30,2	*20,7*
Studierende				
an Fachschulen	»	148,1	54,6	*36,9*
an lehrerbild. Anstalten	Wintersemester 1956/1957	15,9	2,6	*16,4*
an Universitäten		95,7	.	.
an Techn. Hochschulen	»	32,1	.	.
an sonst. wissenschaftl. Hochschulen	»	6,2	.	.
Lehrernachwuchs für höhere Schulen[6])	Januar 1957	3,9	0,5	*12,4*

Anmerkungen auf Seite 43.

Gebietsstand vgl. S. 28.

14. Anteil der Vertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/57

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl 1 000	Vertriebene 1 000	Vertriebene vH
Erwerbstätigkeit				
Erwerbspersonen				
männlich	13. 9. 1950	14 125,4	2 275,9	*16,1*
weiblich	»	7 948,6	1 070,2	*13,5*
Erwerbspersonen				
in Berufen d. Pflanzenbaues u. d. Tierwirtsch.	»	5 141,9	456,3	*8,9*
in industriellen und handwerkl. Berufen	»	8 346,4	1 572,5	*18,8*
in technischen Berufen	»	581,7	69,4	*11,9*
in Handels- und Verkehrsberufen	»	3 621,9	430,4	*11,9*
in Berufen der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	»	1 396,9	305,4	*21,9*
in Berufen des Verwaltungs- u. Rechtswesens	»	1 431,7	214,8	*15,0*
in Berufen des Geistes- und Kunstlebens	»	451,7	77,7	*17,2*
mit unbestimmten Berufen	»	1 101,8	219,5	*19,9*
Erwerbstätige				
Selbständige	»	3 258,3	175,3	*5,4*
Mithelfende Familienangehörige	»	3 184,4	59,0	*1,9*
Beamte	»	871,6	120,5	*13,8*
Angestellte	»	3 268,3	404,6	*12,4*
Arbeiter	»	10 041,7	2 081,2	*20,7*
zusammen	»	20 624,2	2 840,6	*13,8*
Arbeitslose	30. 6. 1953	1 073,3	307,6	*28,7*
»	30. 6. 1954	1 007,7	263,3	*26,1*
»	30. 6. 1955	650,5	160,1	*24,6*
»	30. 6. 1956	478,8	113,9	*23,8*
»	30. 6. 1957	453,7	103,4	*22,8*
davon männlich	»	237,3	58,5	*24,7*
weiblich	»	216,4	44,9	*20,7*
Land- und Forstwirtschaft				
Inhaber von land- u. forstwirtschaftl. Betrieben mit einer Betriebsfläche von				
0,5 bis unter 5 ha	Mai 1957	.	23,4	.
5 bis unter 10 ha	»	.	7,1	.
10 bis unter 20 ha	»	.	10,0	.
20 bis unter 50 ha	»	.	4,2	.
50 ha und darüber	»	.	0,8	.
Betriebe insgesamt	»	1 896,5	45,5	*2,4*
Landwirtschaftl. Nutzfläche dieser Betriebe in 1000 ha	»	13 280,9	370,3	*2,8*
Nichtlandwirtschaftliche Betriebe				
Industrie (ohne Bauindustrie)	Sept. 1957	92,2	6,6	*7,2*
Bauhauptgewerbe	Juli 1957	60,5	3,2	*5,2*
Handwerk	1956	751,6	.	.
Beschäftigte in Vertriebenenbetrieben (ohne Landwirtschaft)				
Industrie (ohne Bauindustrie)	Sept. 1955	198,9	75,7	*38,0*
Bauindustrie	31. 7. 1953	16,6	7,9	*47,6*
Handwerk	31. 5. 1956	172,9	96,8	*56,0*

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl 1 000	Vertriebene 1 000	Vertriebene vH
Haushalte und Wohnungen				
Haushalte				
Einzelhaushalte	25. 9. 1956	3 012,9	519,3	*17,2*
Haushalte mit 2 Personen	»	150,7	48,5	*32,2*
mit 3 und 4 Personen	»	212,1	70,0	*33,0*
mit 5 und mehr Personen	»	98,7	32,7	*33,1*
Wohnparteien				
als Eigentümer in Normalwohnungen	»	4 639,9	292,4	*6,3*
als Hauptmieter in Normalwohnungen	»	8 023,8	1 516,6	*18,9*
als Untermieter in Normalwohnungen	»	3 300,0	875,4	*26,5*
Personen in KFH- und sonstigen kriegsbedingten Lagern	30. 6. 1955	371,4	185,8	*50,0*
Verkehr				
Beschäftigte				
Deutsche Bundesbahn[7])	30. 9. 1957	530,9	82,3	*15,5*
Deutsche Bundespost[8])	»	343,2	55,0	*16,0*
Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	13. 9. 1950	90,1	5,5	*6,1*
Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	»	133,2	11,3	*8,5*
Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)				
Beschäftigte im Geld-, Bank- und Börsenwesen	13. 9. 1950	126,8	10,0	*7,9*
Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	»	46,7	4,3	*9,2*
zusammen	»	173,5	14,3	*8,2*
Öffentlicher Dienst				
Bedienstete in Hoheits- und Kämmereiverwaltungen				
Beamte	2. 10. 1952	508,2	93,6	*18,4*
Angestellte	»	378,3	62,1	*16,4*
Arbeiter	»	218,7	30,5	*13,9*
insgesamt	»	1 105,3	186,2	*16,8*
davon Bund	»	101,6	25,8	*25,4*
Länder	»	504,3	97,6	*19,4*
Hansestädte	»	82,0	9,1	*11,1*
Gemeinden	»	417,3	53,8	*12,9*
Sonstige Bedienstete im öffentlichen Dienst				
Bedienstete der wirtschaftlichen Unternehmungen der Gebietskörperschaften[9]) ohne eigene Rechtspersönlichkeit	»	176,1	17,9	*10,2*
Wiederverwendete verdrängte Angehörige des öffentlichen Dienstes	»	163,5	45,6	*27,9*
Öffentliche Sozialleistungen (ohne Gesundheitswesen)				
Beschäftigte				
in Fürsorge und Wohlfahrtspflege	13. 9. 1950	81,8	16,7	*20,4*
in Sozialversicherung	»	56,2	6,2	*11,0*
zusammen	»	138,0	22,9	*16,6*
Öffentliche Fürsorge				
Unterstützte Parteien	31. 3. 1956	613,3	126,4	*20,6*
Unterstützte Personen	»	926,4	199,6	*21,5*

[1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Ohne Rheinland-Pfalz. — [3]) Ermittlung der Aufnahmeländer. — [4]) Ohne Schulen mit neuorganisiertem Schulaufbau. — [5]) Geschätzt. Einschl. Sonderschulen. — [6]) Studienreferendare und -assessoren. — [7]) Einschl. Saarland. — [8]) Ohne Saarland, einschl. LPD Berlin. — [9]) Ohne Gemeinden mit weniger als 3000 Einwohnern.

Anhang: Saarland

Vorbemerkung: Das Saarland umfaßte am 17. Mai 1939 ein Gebiet von 1924 qkm mit insgesamt 842454 Personen. In der Zeit zwischen dem 1. August 1946 und dem 23. April 1949 wurden von Rheinland-Pfalz der Landkreis Wadern und Teile der Landkreise Birkenfeld, Kusel, Saarburg, Trier und Zweibrücken mit einer Fläche von insgesamt 643 qkm angegliedert. Diese Fläche wurde am 17. Mai 1939 von 67144 Personen bewohnt. Auf Grund dieses Gebietszuwachses betrug die Fläche des Saarlandes am 31. Dezember 1956 2567 qkm mit einer Wohnbevölkerung am 17. Mai 1939 von 909598, am 29. Oktober 1946 von 853397, am 14. November 1951 von 955 413 und am 31. Dezember 1956 von 1 005 173 Personen. Die Angaben in den Übersichten beziehen sich — soweit nicht anders vermerkt — auf den jeweiligen Gebietsstand; Vor- und Nachkriegsdaten sind deshalb nicht immer voll vergleichbar. Die Vorkriegsdaten auf S. 9 ff. dieses Bandes weichen von den Angaben in den Hauptabschnitten I bis XXIII (Anhang: Saarland) in den Fällen ab, in denen unterschiedliche Gebietsstände zugrunde gelegt sind. Einige Zahlen — hauptsächlich für das Jahr 1955 — wurden gegenüber den im Jahrbuch 1956 veröffentlichten Zahlen berichtigt, da es sich z. T. um vorläufige Ergebnisse handelte.

1. Wohnbevölkerung 1956 und 1951 nach Altersgruppen bzw. Familienstand

(Gebietsstand 31. 12. 1956)

Alter von … bis unter … Jahren	Wohnbevölkerung[1]											
	männlich						weiblich					
	31. 12. 1956	14. November 1951					31. 12. 1956	14. November 1951				
	insgesamt		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	insgesamt		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
unter 6	53 028	45 608	45 608	—	—	—	50 929	43 566	43 566	—	—	—
6 bis 14	56 238	62 782	62 782	—	—	—	53 982	60 415	60 415	—	—	—
14 bis 18	34 427	34 020	34 019	1	—	—	32 824	33 347	33 226	118	3	—
18 bis 21	27 270	21 353	20 938	415	—	—	26 514	20 890	17 894	2 980	10	6
21 bis 25	30 012	30 397	21 274	9 084	12	27	28 936	30 089	14 369	15 546	55	119
25 bis 30	38 495	33 231	10 329	22 677	72	153	37 188	42 227	10 160	30 828	747	492
30 bis 35	33 692	24 852	3 404	21 041	133	274	41 814	32 179	4 558	24 648	2 307	666
35 bis 40	25 442	27 706	2 154	24 727	299	526	32 562	36 319	3 389	27 715	4 437	778
40 bis 45	27 399	34 435	2 131	31 275	465	564	35 766	42 560	3 594	33 144	5 007	815
45 bis 50	33 901	37 531	1 997	34 270	736	528	42 199	39 680	3 967	30 638	4 423	652
50 bis 55	36 082	31 212	1 466	28 439	958	349	38 868	33 471	3 615	24 295	5 024	537
55 bis 60	29 427	21 003	808	18 968	1 024	203	32 533	26 734	3 032	17 576	5 783	343
60 bis 65	18 934	17 002	658	14 748	1 467	129	25 231	20 575	2 003	11 778	6 598	196
65 bis 70	14 499	14 278	631	11 309	2 260	78	18 609	16 148	1 409	7 542	7 065	132
70 und darüber	22 251	20 019	864	11 447	7 617	91	26 121	21 784	1 807	5 704	14 173	100
Insgesamt	**481 097**	**455 429**	**209 063**	**228 401**	**15 043**	**2 922**	**524 076**	**499 984**	**207 004**	**232 512**	**55 632**	**4 836**
in vH	—	*100*	*45,9*	*50,2*	*3,3*	*0,6*	—	*100*	*41,4*	*46,5*	*11,1*	*1,0*

[1]) 1956 Fortgeschriebene Wohnbevölkerung, 1951 Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 14. 11. 1951.

2. Wohnbevölkerung am 14. November 1951 nach dem Geburtsland

Geburtsland	Wohnbevölkerung Anzahl	vH	Geburtsland	Wohnbevölkerung Anzahl	vH
Deutschland	928 603[1])	*97,2*	Ausland	26 810	*2,8*
Saarland	806 509	*84,4*	darunter		
übrige Bundesländer	97 831	*10,2*	Frankreich	17 706	*1,9*
Berlin (West und Ost)	2 275	*0,2*	Luxemburg	1 291	*0,1*
Sowjetische Besatzungszone	13 420	*1,4*	Österreich	1 071	*0,1*
			Polen[2])	1 457	*0,2*
			Tschechoslowakei[3])	1 392	*0,2*
Ostgebiete des Deutschen Reichs (Stand am 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	8 521	*0,9*	**Wohnbevölkerung insgesamt**	**955 413**	*100*

[1]) Einschl. 47 Fälle »Deutschland ohne nähere Angabe«. — [2]) Einschl. Danzig (355 Personen). — [3]) Einschl. Sudetenland (662 Personen)

II. Bevölkerungsbewegung

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung „Bundesgebiet“** angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1946 bis 1957

a) Grundzahlen

Jahr / Monat / — / Land / — / Gemeindegrößenklasse	Durchschnittliche Bevölkerung[1] (in 1000)	Eheschließungen	Lebendgeborene: männlich	Lebendgeborene: weiblich	Lebendgeborene: insgesamt	Lebendgeborene: darunter unehelich	Totgeborene: insgesamt	Totgeborene: darunter unehelich	Gestorbene[2]: männlich	Gestorbene[2]: weiblich	Gestorbene[2]: insgesamt	Gestorbene[2]: und zwar im 1. Lebensjahr	Gestorbene[2]: und zwar in d. ersten 28 Lebenstagen	Mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene
Gesamtbevölkerung[3])														
1938	38 909,0	367 836	.	.	769 306	49 641	17 637	.	.	.	443 166	45 580	.	+ 326 140
1946	43 289,2	380 575	367 788	340 871	708 659	116310	16 613	3 715	285 233	248 741	533 974	63 917	31 568	+ 174 685
1947	44 675,0	454 398	387 869	361 106	748 975	88 897	16 195	2 897	275 958	249 524	525 482	62 781	29 477	+ 223 493
1948	45 742,1	493 606	399 470	369 641	769 111	78 806	17 074	2 719	246 738	230 000	476 738	52 191	27 605	+ 292 373
1949	46 505,4	476 806	410 721	382 374	793 095	73 571	17 781	2 622	245 147	234 784	479 931	46 343	26 595	+ 313 164
1950	47 060,0	506 101	400 344	372 506	772 850	74 506	17 227	2 582	250 059	243 357	493 416	42 877	26 585	+ 279 434
1951	47 455,5	493 563	391 489	366 983	758 472	72 249	16 950	2 374	259 570	248 017	507 587	40 492	25 561	+ 250 885
1952	47 727,8	455 410	394 122	368 347	762 469	68 152	16 315	2 220	259 991	248 062	508 053	36 767	24 340	+ 254 416
1953	48 172,4	435 250	391 437	368 376	759 813	65 101	15 768	1 954	276 370	262 764	539 134	35 094	22 817	+ 220 679
1954	48 709,9	427 408	402 235	377 619	779 854	64 826	16 049	1 927	265 665	249 899	515 564	33 353	22 561	+ 264 290
1955	49 203,0	435 516	405 085	379 997	785 082	60 685	15 847	1 817	279 500	261 824	541 324	32 613	21 901	+ 243 758
1956	49 800,4	450 889	422 649	397 303	819 952	60 222	15 420	1 687	289 143	267 754	556 897	31 502	21 019	+ 263 055
1957[4])	50 472,8	453 713	441 570	413 592	855 162	60 536	15 245	...	296 946	273 263	570 209	31 055	20 855	+ 284 953
1956 Januar	49 534,0	21 275	34 938	32 666	67 604	5 106	1 369	147	24 879	23 288	48 167	2 836	1 897	+ 19 437
Februar	49 575,5	25 080	35 462	33 289	68 751	5 065	1 323	142	27 108	25 719	52 827	3 029	1 821	+ 15 924
März	49 611,7	30 400	38 917	36 667	75 584	5 721	1 434	163	30 361	29 204	59 565	3 156	1 953	+ 16 019
April	49 652,9	33 457	35 847	34 115	69 962	5 457	1 395	170	26 348	24 937	51 285	2 668	1 797	+ 18 677
Mai	49 701 8	47 810	37 680	35 233	72 913	5 656	1 333	151	24 538	22 617	47 155	2 788	1 897	+ 25 758
Juni	49 757,8	38 579	34 192	32 099	66 291	5 049	1 231	123	21 737	19 748	41 485	2 464	1 719	+ 24 806
Juli	49 817,1	46 243	35 513	33 387	68 900	5 071	1 226	133	22 303	20 007	42 310	2 622	1 771	+ 26 590
August	49 879,2	86 376	34 538	32 362	66 900	4 627	1 183	114	21 035	18 742	39 777	2 301	1 615	+ 27 123
September	49 943,7	22 364	34 519	32 632	67 151	4 745	1 178	140	20 847	18 864	39 711	2 315	1 622	+ 27 440
Oktober	49 998,9	30 461	33 524	31 628	65 152	4 490	1 262	146	22 299	20 349	42 648	2 331	1 603	+ 22 504
November	50 044,7	32 167	33 314	31 116	64 430	4 377	1 247	123	23 383	21 705	45 088	2 336	1 564	+ 19 342
Dezember	50 090,1	36 677	34 205	32 109	66 314	4 858	1 239	135	24 305	22 574	46 879	2 656	1 760	+ 19 435
1956 Schleswig-Holstein	2 252,7	18 019	16 628	15 605	32 233	3 003	623	80	13 004	12 214	25 218	1 205	786	+ 7 015
Hamburg	1 744,2	16 351	10 063	9 436	19 499	1 710	320	36	10 879	10 187	21 066	540	377	— 1 567
Niedersachsen	6 481,2	54 915	54 062	50 921	104 983	7 421	2 132	248	35 605	33 907	69 512	3 589	2 418	+ 35 471
Bremen	633,2	5 793	4 547	4 269	8 816	826	166	25	3 716	3 385	7 101	296	238	+ 1 715
Nordrhein-Westfalen	14 733,2	137 288	125 716	118 127	243 843	12 631	4 813	414	88 292	77 087	165 379	10 452	7 088	+ 78 464
Hessen	4 513,6	40 962	35 536	33 454	68 990	4 702	1 382	152	26 117	25 236	51 353	2 256	1 604	+ 17 637
Rheinland-Pfalz	3 246,9	29 990	32 428	30 343	62 771	3 704	1 065	99	19 621	18 085	37 706	2 747	1 689	+ 25 065
Baden-Württemberg	7 092,0	66 177	64 725	61 216	125 941	9 765	2 188	235	38 641	37 143	75 784	4 296	2 976	+ 50 158
Bayern	9 103,6	81 394	78 944	73 932	152 876	16 460	2 731	398	53 268	50 510	103 778	6 121	3 843	+ 49 097
Bundesgebiet	**49 800,4**	**450 889**	**422 649**	**397 303**	**819 952**	**60 222**	**15 420**	**1 687**	**289 143**	**267 754**	**556 897**	**31 502**	**21 019**	**+ 263 055**
dav. in Gemeinden mit weniger als 2 000 Einw.	12 649,4	...	126 758	119 156	245 914	14 901	4 534	403	73 661	69 717	143 378	9 199	5 924	+ 102 536
2 000 bis unter 100 000 Einw.	22 048,4	...	190 484	179 230	369 714	26 403	7 098	757	124 105	115 838	239 943	14 265	9 562	+ 129 771
100 000 und mehr Einwohnern	15 273,5	...	105 407	98 917	204 324	18 918	3 788	527	91 377	82 199	173 576	8 038	5 533	+ 30 748
Saarland	1 005,0	8 421	9 440	9 009	18 449	785	345	19	5 584	4 725	10 309	839	600	+ 8 140
Berlin (West)	2 221,8	19 042	9 026	8 460	17 486	2 947	364	85	15 310	16 897	32 207	757	456	— 14 721
1957[4]) Schleswig-Holstein	2 258,2	18 604	17 248	16 540	33 788	2 950	566	...	13 682	12 716	26 398	1 103	739	+ 7 390
Hamburg	1 773,7	16 601	10 916	10 259	21 175	1 864	301	...	11 526	10 513	22 039	621	434	— 864
Niedersachsen	6 486,5	54 275	55 994	52 227	108 221	7 280	2 102	...	37 065	34 739	71 804	3 598	2 380	+ 36 417
Bremen	655,0	5 820	4 911	4 626	9 537	842	175	...	3 817	3 455	7 272	261	170	+ 2 265
Nordrhein-Westfalen	15 034,9	138 951	132 594	124 040	256 634	13 038	4 730	...	88 472	76 394	164 866	10 239	7 062	+ 91 768
Hessen	4 571,9	41 341	37 284	34 663	71 947	4 580	1 322	...	26 914	25 855	52 769	2 243	1 549	+ 19 178
Rheinland-Pfalz	3 289,5	30 070	33 622	31 100	64 722	3 516	1 073	...	19 549	18 055	37 604	2 419	1 566	+ 27 118
Baden-Württemberg	7 246,6	66 361	67 071	63 231	130 302	9 832	2 287	...	40 528	38 889	79 417	4 268	2 869	+ 50 885
Bayern	9 156,5	81 690	81 930	76 906	158 836	16 634	2 689	...	55 393	52 647	108 040	6 303	4 086	+ 50 796
Bundesgebiet	**50 472,8**	**453 713**	**441 570**	**413 592**	**855 162**	**60 536**	**15 245**	...	**296 946**	**273 263**	**570 209**	**31 055**	**20 855**	**+ 284 953**
Saarland	1 012,3	8 858	9 822	9 301	19 123	763	331	...	5 863	4 657	10 520	816	514	+ 8 603
Berlin (West)	2 224,9	19 927	9 390	8 473	17 863	2 774	332	...	16 007	17 893	33 900	639	408	— 16 037
Vertriebene[5])														
1957[4]) Schleswig-Holstein	636,9	.	4 636	4 589	9 225	889	150	.	3 155	3 274	6 429	221	147	+ 2 796
Hamburg	231,1	.	1 677	1 615	3 292	290	37	.	600	634	1 234	87	58	+ 2 058
Niedersachsen	1 657,8	.	14 847	13 474	28 321	2 161	507	.	7 798	7 897	15 695	697	462	+ 12 626
Bremen	94,3	.	880	867	1 747	148	34	.	293	335	628	37	19	+ 1 119
Nordrhein-Westfalen	2 274,0	.	24 155	22 726	46 881	2 787	808	.	8 438	7 912	16 350	1 629	1 131	+ 30 531
Hessen	835,2	.	7 191	6 665	13 856	860	240	.	3 890	3 907	7 797	340	236	+ 6 059
Rheinland-Pfalz	274,5	.	2 803	2 601	5 404	342	72	.	1 002	859	1 861	181	109	+ 3 543
Baden-Württemberg	1 261,8	.	13 224	12 540	25 764	2 062	436	.	5 454	5 278	10 732	778	490	+ 15 032
Bayern	1 749,7	.	15 241	14 344	29 585	3 285	484	.	9 797	9 653	19 450	1 042	680	+ 10 135
Bundesgebiet	**9 015,3**	.	**84 654**	**79 421**	**164 075**	**12 824**	**2 768**	.	**40 427**	**39 749**	**80 176**	**5 012**	**3 332**	**+ 83 899**
dagegen 1956	8 777,8	.	81 735	76 624	158 359	12 747	2 812	.	37 548	37 262	74 810	4 801	3 263	+ 83 549
Berlin (West)	182,0	.	1 183	1 066	2 249	361	24	.	977	1 219	2 196	67	36	+ 53

[1]) 1938 Mitte des Jahres, 1956 nach Gemeindegrößenklassen am 25. 9. 1956; 1938 und 1950 bis 1957 nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 1957, 1946 bis 1949 jeweiliger Gebietsstand. — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [3]) Wohnbevölkerung (ohne Saarland und Berlin (West), 1946 bis 1952 einschl. Ausländer in IRO-Lagern; vgl. auch Allgemeine Vorbemerkungen. — [4]) Vorläufige Ergebnisse. [5]) Vertriebene sind Deutsche, die am 1. 9. 1939 in den z. Z. unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reichs (Gebietsstand [illegible] 12. 1937) oder im Ausland gewohnt haben, einschl. ihrer nach 1939 geborenen Kinder; vgl. auch Allgemeine Vorbemerkungen.

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und 1946 bis 1957

b) Verhältniszahlen

Jahr Monat — Land — Gemeindegrößenklasse	Auf 1000 Einwohner[1]) Eheschließungen	Auf 1000 Einwohner[1]) Lebendgeborene	Auf 1000 Einwohner[1]) Gestorbene[2])	Auf 1000 Einwohner[1]) Mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene	Auf 100 Lebendgeborene Unehelich Lebendgeborene	Auf 100 Lebendgeborene Gestorbene im 1. Lebensjahr[3])	Auf 100 Lebendgeborene Gestorbene in den ersten 28 Lebenstagen[4])	Von 100 Lebend- und Totgeborenen waren Totgeborene	Knaben auf 100 lebendgeborene Mädchen
Gesamtbevölkerung[5])									
1938	9,5	19,8	11,4	+ 8,4	6,5	5,9	.	2,2	.
1946	8,8	16,4	12,3	+ 4,1	16,4	9,5	4,5	2,3	107,9
1947	10,2	16,8	11,8	+ 5,0	11,9	8,5	3,9	2,1	107,4
1948	10,8	16,8	10,4	+ 6,4	10,2	6,8	3,6	2,2	108,1
1949	10,3	17,1	10,3	+ 6,7	9,3	5,9	3,4	2,2	107,4
1950	10,8	16,4	10,5	+ 5,9	9,6	5,5	3,4	2,2	107,5
1951	10,4	16,0	10,7	+ 5,3	9,5	5,3	3,4	2,2	106,7
1952	9,5	15,9	10,6	+ 5,3	8,9	4,8	3,2	2,1	107,0
1953	9,0	15,8	11,2	+ 4,6	8,6	4,6	3,0	2,0	106,3
1954	8,8	16,0	10,6	+ 5,4	8,3	4,3	2,9	2,0	106,5
1955	8,9	16,0	11,0	+ 5,0	7,7	4,2	2,8	2,0	106,6
1956	9,0	16,4	11,2	+ 5,3	7,3	3,9	2,6	1,8	106,4
1957[6])	9,0	16,9	11,3	+ 5,6	7,1	3,7	2,4	1,8	106,8
1956 Januar	5,1	16,1	11,4	+ 4,6	7,6	4,2	2,8	2,0	107,0
Februar	6,4	17,5	13,4	+ 4,0	7,4	4,8	2,6	1,9	106,5
März	7,2	17,9	14,1	+ 3,8	7,6	4,4	2,6	1,9	106,1
April	8,2	17,1	12,6	+ 4,6	7,8	3,9	2,6	2,0	105,1
Mai	11,3	17,3	11,2	+ 6,1	7,8	3,9	2,6	1,8	106,9
Juni	9,4	16,2	10,1	+ 6,1	7,6	3,7	2,6	1,8	106,5
Juli	10,9	16,3	10,0	+ 6,3	7,4	3,7	2,6	1,7	106,4
August	20,4	15,8	9,4	+ 6,4	6,9	3,3	2,4	1,7	106,7
September	5,4	16,4	9,7	+ 6,7	7,1	3,5	2,4	1,7	105,8
Oktober	7,2	15,3	10,0	+ 5,3	6,9	3,5	2,5	1,9	106,0
November	7,8	15,7	11,0	+ 4,7	6,8	3,6	2,4	1,9	107,1
Dezember	8,6	15,6	11,0	+ 4,6	7,3	3,9	2,7	1,8	106,5
1956 Schleswig-Holstein	8,0	14,3	11,2	+ 3,1	9,3	3,7	2,4	1,9	106,6
Hamburg	9,3	11,1	12,0	— 0,9	8,8	2,8	1,9	1,6	106,6
Niedersachsen	8,5	16,2	10,7	+ 5,5	7,1	3,4	2,3	2,0	106,2
Bremen	9,1	13,9	11,2	+ 2,7	9,4	3,4	2,7	1,8	106,5
Nordrhein-Westfalen	9,3	16,5	11,2	+ 5,3	5,2	4,3	2,9	1,9	106,4
Hessen	9,1	15,2	11,3	+ 3,9	6,8	3,3	2,3	2,0	106,2
Rheinland-Pfalz	9,2	19,3	11,6	+ 7,7	5,9	4,4	2,7	1,7	106,9
Baden-Württemberg	9,3	17,7	10,7	+ 7,1	7,8	3,4	2,4	1,7	105,7
Bayern	8,9	16,7	11,4	+ 5,4	10,8	4,0	2,5	1,8	106,8
Bundesgebiet	**9,0**	**16,4**	**11,2**	**+ 5,3**	**7,3**	**3,9**	**2,6**	**1,8**	**106,4**
dav. in Gemeinden mit weniger als 2 000 Einw.	...	19,5	11,4	+ 8,1	6,1	3,7	2,4	1,8	106,4
2 000 bis unter 100 000 Einw.	...	16,8	10,9	+ 5,9	7,1	3,9	2,6	1,9	106,3
100 000 und mehr Einwohnern	...	13,4	11,4	+ 2,0	9,3	3,9	2,7	1,8	106,6
Saarland	8,4	18,4	10,3	+ 8,1	4,3	4,6	3,3	1,8	104,8
Berlin (West)	8,5	7,8	14,5	— 6,6	16,9	4,3	2,6	2,0	106,7
1957[6]) Schleswig-Holstein	8,2	15,0	11,7	+ 3,3	8,7	3,3	2,2	1,6	104,3
Hamburg	9,4	11,9	12,4	— 0,5	8,8	3,0	2,0	1,4	106,4
Niedersachsen	8,4	16,7	11,1	+ 5,6	6,7	3,4	2,2	1,9	107,2
Bremen	8,9	14,6	11,1	+ 3,5	8,8	2,8	1,8	1,8	106,2
Nordrhein-Westfalen	9,2	17,1	11,0	+ 6,1	5,1	4,1	2,8	1,8	106,9
Hessen	9,0	15,7	11,5	+ 4,2	6,4	3,2	2,2	1,8	107,6
Rheinland-Pfalz	9,1	19,7	11,4	+ 8,2	5,4	3,8	2,4	1,6	108,1
Baden-Württemberg	9,2	18,0	11,0	+ 7,0	7,5	3,3	2,2	1,7	106,1
Bayern	8,9	17,3	11,8	+ 5,5	10,5	4,0	2,6	1,7	106,5
Bundesgebiet	**9,0**	**16,9**	**11,3**	**+ 5,6**	**7,1**	**3,7**	**2,4**	**1,8**	**106,8**
Saarland	8,8	18,9	10,4	+ 8,5	4,0	4,3	2,7	1,7	105,6
Berlin (West)	9,0	8,0	15,2	— 7,2	15,5	3,6	2,3	1,8	110,8
Vertriebene[7])									
1957[6]) Schleswig-Holstein	.	14,5	10,1	+ 4,4	9,6	2,4	1,6	1,6	101,0
Hamburg	.	14,2	5,3	+ 8,9	8,8	2,6	1,8	1,1	103,8
Niedersachsen	.	17,1	9,5	+ 7,6	7,6	2,5	1,6	1,8	110,2
Bremen	.	18,5	6,7	+ 11,9	8,5	2,1	1,1	1,9	101,5
Nordrhein-Westfalen	.	20,6	7,2	+ 13,4	5,9	3,5	2,4	1,7	106,3
Hessen	.	16,6	9,3	+ 7,3	6,2	2,5	1,7	1,7	107,9
Rheinland-Pfalz	.	19,7	6,8	+ 12,9	6,3	3,3	2,0	1,3	107,8
Baden-Württemberg	.	20,4	8,5	+ 11,9	8,0	3,0	1,9	1,7	105,5
Bayern	.	16,9	11,1	+ 5,8	11,1	3,5	2,3	1,6	106,3
Bundesgebiet	.	**18,2**	**8,9**	**+ 9,3**	**7,8**	**3,1**	**2,0**	**1,7**	**106,6**
dagegen 1956	.	18,0	8,5	+ 9,5	8,0	3,0	2,1	1,7	106,7
Berlin (West)	.	12,4	12,1	+ 0,3	16,1	3,0	1,6	1,1	111,0

[1]) Verhältniszahlen für Monate auf ein Jahr umgerechnet. — [2]) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [3]) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten; 1938, 1956 nach Gemeindegrößenklassen und Vertriebene bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — [4]) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — [5]) Siehe Fußnote 3, Seite 45. — [6]) Vorläufige Ergebnisse. — [7]) Definition siehe Allgemeine Vorbemerkungen.

Gebietsstand vgl. S. 45.

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1871 bis 1957*)

Jahr	Auf 1 000 Einwohner: Eheschließungen	Auf 1 000 Einwohner: Lebendgeborene	Auf 1 000 Einwohner: Gestorbene [1])	Auf 1 000 Einwohner: Mehr (+) bzw. weniger (–) Geborene als Gestorbene	Auf 100 Lebendgeborene im 1. Lebensjahr Gestorbene	Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren: Uneheliche	Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren: Totgeborene
1871	8,2	34,5	29,6	+ 4,9	.	9,8	4,0
1872	10,3	39,5	29,0	+ 10,5	25,1	8,9	3,9
1873	10,0	39,7	28,3	+ 11,4	24,1	9,2	3,9
1874	9,5	40,1	26,7	+ 13,4	23,9	8,7	4,0
1875	9,1	40,6	27,6	+ 13,0	24,3	8,6	4,1
1876	8,5	40,9	26,3	+ 14,6	23,2	8,6	4,0
1877	8,0	40,0	26,4	+ 13,6	22,4	8,7	3,9
1878	7,7	38,9	26,2	+ 12,6	22,5	8,7	4,0
1879	7,5	38,9	25,6	+ 13,3	22,0	8,8	3,9
1880	7,5	37,6	26,0	+ 11,6	23,5	9,0	3,9
1881	7,5	37,0	25,5	+ 11,6	22,0	9,1	3,8
1882	7,7	37,2	25,7	+ 11,5	22,5	9,3	3,8
1883	7,7	36,6	25,9	+ 10,7	22,7	9,2	3,8
1884	7,8	37,2	26,0	+ 11,3	23,3	9,5	3,8
1885	7,9	37,0	25,7	+ 11,4	22,3	9,5	3,8
1886	7,9	37,1	26,2	+ 10,9	24,3	9,5	3,8
1887	7,8	36,9	24,2	+ 12,7	21,5	9,4	3,8
1888	7,8	36,6	23,7	+ 12,8	21,5	9,3	3,7
1889	8,0	36,4	23,7	+ 12,7	22,3	9,3	3,6
1890	8,0	35,7	24,4	+ 11,4	22,3	9,1	3,4
1891	8,0	37,0	23,4	+ 13,6	21,8	9,1	3,3
1892	7,9	35,7	24,1	+ 11,6	22,6	9,1	3,3
1893	7,9	36,8	24,6	+ 12,2	22,3	9,1	3,2
1894	7,9	35,9	22,3	+ 13,6	20,9	9,4	3,3
1895	8,0	36,1	22,1	+ 13,9	22,7	9,1	3,3
1896	8,2	36,3	20,8	+ 15,5	19,9	9,4	3,3
1897	8,4	36,0	21,3	+ 14,6	21,8	9,2	3,2
1898	8,4	36,1	20,5	+ 15,6	20,9	9,1	3,2
1899	8,5	35,8	21,5	+ 14,4	21,3	9,0	3,2
1900	8,5	35,6	22,1	+ 13,6	22,6	8,7	3,1
1901	8,2	35,7	20,7	+ 15,1	20,7	8,6	3,1
1902	7,9	35,1	19,4	+ 15,6	18,3	8,5	3,1
1903	7,9	33,8	20,0	+ 13,9	20,4	8,3	3,1
1904	8,0	34,1	19,6	+ 14,5	19,6	8,4	3,0
1905	8,1	32,9	19,8	+ 13,2	20,5	8,5	3,0
1906	8,2	33,1	18,2	+ 14,9	18,5	8,5	3,0
1907	8,1	32,3	18,0	+ 14,2	17,6	8,7	3,0
1908	8,0	32,1	18,1	+ 14,0	17,8	8,9	3,0
1909	7,8	31,0	17,2	+ 13,9	17,0	9,0	2,9
1910	7,7	29,8	16,2	+ 13,6	16,2	9,1	2,9
1911	7,8	28,6	17,3	+ 11,3	19,2	9,2	2,9
1912	7,9	28,3	15,6	+ 12,7	14,7	9,5	2,9
1913	7,7	27,5	15,0	+ 12,4	15,1	9,7	2,9
1914	6,8	26,8	19,0	+ 7,8	16,4	9,8	3,0
1915	4,1	20,4	21,4	— 1,0	14,8	11,2	3,0
1916	4,1	15,2	19,2	— 4,0	14,0	11,1	3,1
1917	4,7	13,9	20,6	— 6,6	14,9	11,5	3,0
1918	5,4	14,3	24,8	— 10,5	15,8	13,1	3,1
1919	13,4	20,0	15,6	+ 4,5	14,5	11,2	3,0
1920	14,5	25,9	15,1	+ 10,8	13,1	11,4	3,2
1921	11,9	25,3	13,9	+ 11,4	12,8	10,7	3,2
1922	11,2	23,0	14,4	+ 8,6	13,0	10,7	3,2
1923	9,4	21,2	13,9	+ 7,3	13,1	10,4	3,2
1924	7,1	20,6	12,2	+ 8,4	10,8	10,5	3,3
1925	7,7	20,8	11,9	+ 8,8	10,5	11,9	3,3
1926	7,7	19,6	11,7	+ 7,9	10,2	12,5	3,3
1927	8,5	18,4	12,0	+ 6,5	9,7	12,3	3,2
1928	9,2	18,6	11,6	+ 7,0	8,9	12,3	3,1
1929	9,2	18,0	12,6	+ 5,4	9,7	12,1	3,1
1930	8,8	17,6	11,0	+ 6,5	8,5	12,0	3,1
1931	8,0	16,0	11,2	+ 4,8	8,3	11,8	3,0
1932	7,9	15,1	10,8	+ 4,3	7,9	11,6	2,9
1933	9,7	14,7	11,2	+ 3,5	7,6	10,7	2,8
1934	11,1	18,0	10,9	+ 7,1	6,9	8,6	2,6
1935	9,7	18,9	11,8	+ 7,1	6,8	7,8	2,6
1936	9,1	19,0	11,8	+ 7,2	6,6	7,8	2,6
1937	9,1	18,8	11,7	+ 7,1	6,4	7,7	2,4
1938	9,4	19,6	11,6	+ 7,9	6,0	7,7	2,3
1939	11,2	20,4	12,3	+ 8,1	6,1	7,8	2,3
1940	8,8	20,0	12,7	+ 7,3	6,4	.	2,2
1941	7,2	18,6	12,0	+ 6,6	.	.	2,2
1942	7,4	14,9	12,0	+ 2,9	.	.	.
1943	7,3	16,0	12,1	+ 3,9	.	.	.
1946	8,8	16,3	12,3	+ 4,0	9,7	16,5	2,3
1947	10,2	16,7	11,8	+ 5,0	8,6	11,9	2,1
1948	10,8	16,8	10,4	+ 6,4	6,9	10,3	2,2
1949	10,3	17,1	10,3	+ 6,8	5,9	9,3	2,2
1950	10,8	16,5	10,5	+ 6,0	5,5	9,7	2,2
1951	10,4	16,0	10,7	+ 5,4	5,3	9,5	2,2
1952	9,5	16,0	10,6	+ 5,4	4,8	8,9	2,1
1953	9,0	15,8	11,2	+ 4,7	4,6	8,5	2,0
1954	8,8	16,1	10,6	+ 5,5	4,3	8,3	2,0
1955	8,8	16,0	11,0	+ 5,0	4,2	7,7	2,0
1956	9,0	16,4	11,2	+ 5,3	3,9	7,3	1,8
1957[2])	9,0	17,0	11,3	+ 5,7	3,7	...	1,8

*) Bis 1943 Reichsgebiet, jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1891 Helgoland enthalten. Ab 1917 ohne Elsaß-Lothringen. In der Zeit nach dem 1. Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: Ab 1919 der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete, ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien; von 1922 bis 1943 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. Ab 1946 Bundesgebiet einschl. Saarland. — [1]) Ohne Totgeborene; 1. 9. 1939 bis 31. 12. 1943 ohne Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen; ab 1946 ohne nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — [2]) Vorläufige Ergebnisse.

3. Eheschließungen im Jahre 1956 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten

Familienstand des Mannes vor der Eheschließung	Familienstand der Frau vor der Eheschließung: ledig	verwitwet[1])	geschieden[2])	Insgesamt	Dagegen 1955	Dagegen 1954
Ledig	368 851	5 903	13 613	388 367	371 292	362 851
Verwitwet[1])	11 105	5 150	4 942	21 197	21 914	22 275
Geschieden[2])	23 376	4 210	13 739	41 325	42 307	42 280
Insgesamt	**403 332**	**15 263**	**32 294**	**450 889**	—	—
dagegen 1955	384 584	18 536	32 393	—	435 516	—
1954	375 094	21 158	31 155	—	—	427 408

[1]) Einschl. Personen, deren früherer Ehegatte für tot erklärt worden ist. — [2]) Einschl. »frühere Ehe aufgehoben«.

4. Eheschließende im Jahre 1956 nach Alter und bisherigem Familienstand

Alter von ... bis unter ... Jahre	Eheschließende Männer: Familienstand vor der Eheschließung: ledig	verwitwet[1])	geschieden[2])	insgesamt	dagegen 1955	dagegen 1954	Eheschließende Frauen: Familienstand vor der Eheschließung: ledig	verwitwet[1])	geschieden[2])	insgesamt	dagegen 1955	dagegen 1954
unter 16	—	—	—	—	—	—	68	—	—	68	47	42
16 — 17	—	—	—	—	—	—	2 019	—	—	2 019	1 575	1 474
17 — 18	1	—	—	1	5	—	7 908	—	—	7 908	6 665	6 220
18 — 19	1 100	—	—	1 100	933	778	19 875	1	12	19 888	17 658	16 384
19 — 20	5 670	—	—	5 670	4 538	4 332	33 204	10	47	33 261	30 518	29 217
20 — 21	11 972	—	7	11 979	11 068	8 954	43 229	18	117	43 364	41 187	33 055
21 — 22	38 153	6	44	38 203	31 142	26 862	55 989	48	293	56 330	45 059	39 083
22 — 23	35 622	18	107	35 747	31 053	30 370	43 656	46	472	44 174	38 260	37 957
23 — 24	37 081	25	249	37 355	36 663	36 989	34 459	55	605	35 119	35 448	37 366
24 — 25	38 976	44	443	39 463	39 637	39 735	29 781	93	803	30 677	32 213	33 247
25 — 26	39 245	66	702	40 013	39 248	38 285	25 409	114	1 062	26 585	27 269	28 154
26 — 27	35 256	96	959	36 311	35 623	33 952	20 491	146	1 236	21 873	22 735	23 443
27 — 28	30 278	145	1 277	31 700	30 189	28 231	16 232	163	1 258	17 653	18 251	19 279
28 — 29	24 066	173	1 424	25 663	24 008	24 054	12 503	167	1 403	14 073	15 343	16 556
29 — 30	18 351	192	1 500	20 043	19 989	19 682	10 229	191	1 470	11 890	13 172	14 142
30 — 31	14 313	187	1 569	16 069	16 017	15 576	8 332	213	1 507	10 052	11 209	11 743
31 — 32	10 953	196	1 550	12 699	12 220	13 433	7 066	311	1 549	8 926	9 212	10 127
32 — 33	8 191	195	1 486	9 872	10 642	12 063	5 630	434	1 486	7 550	8 266	9 294
33 — 34	6 981	241	1 496	8 718	9 636	10 202	4 859	590	1 501	6 950	7 876	8 434
34 — 35	5 927	281	1 640	7 848	8 208	8 600	4 063	842	1 541	6 446	7 012	7 405
35 — 36	4 875	289	1 718	6 882	7 190	4 471	3 376	960	1 518	5 854	6 294	3 885
36 — 37	3 832	321	1 807	5 960	3 826	3 511	2 759	968	1 493	5 220	3 288	2 990
37 — 38	1 958	209	1 045	3 212	3 205	3 513	1 387	608	907	2 902	2 610	2 772
38 — 39	1 401	186	903	2 490	2 789	3 556	934	512	724	2 170	2 422	2 849
39 — 40	1 346	240	947	2 533	3 055	4 578	881	516	646	2 043	2 539	3 531
40 — 41	1 205	227	1 060	2 492	3 829	4 476	895	566	732	2 193	3 051	3 331
41 — 42	1 430	366	1 429	3 225	3 801	4 284	1 009	713	944	2 666	3 012	3 079
42 — 43	1 412	477	1 540	3 429	3 817	3 810	906	739	967	2 612	2 744	2 686
43 — 44	1 200	514	1 525	3 239	3 498	3 458	810	670	947	2 427	2 475	2 264
44 — 45	1 062	506	1 452	3 020	3 098	3 377	700	599	906	2 205	2 071	2 120
45 — 46	883	552	1 395	2 830	3 067	3 156	603	483	793	1 879	2 010	2 003
46 — 47	807	572	1 297	2 676	2 896	3 059	523	460	764	1 747	1 773	1 683
47 — 48	762	647	1 301	2 710	2 647	2 764	498	409	660	1 567	1 701	1 582
48 — 49	636	662	1 166	2 464	2 583	2 526	454	367	600	1 421	1 471	1 391
49 — 50	565	700	1 089	2 354	2 468	2 473	419	369	505	1 293	1 283	1 247
50 — 51	472	665	960	2 097	2 182	2 264	345	317	438	1 100	1 144	1 048
51 — 52	385	713	832	1 930	1 939	1 995	306	273	357	936	934	912
52 — 53	352	730	805	1 887	1 881	1 955	286	262	356	904	861	827
53 — 54	289	759	687	1 735	1 815	1 728	226	241	287	754	761	735
54 — 55	265	798	628	1 691	1 729	1 632	197	224	262	683	630	652
55 — 56	215	767	534	1 516	1 567	1 380	164	208	195	567	546	493
56 — 57	133	769	488	1 390	1 350	1 198	121	193	169	483	471	481
57 — 58	149	744	406	1 299	1 198	1 123	96	157	162	415	443	364
58 — 59	94	738	332	1 164	1 163	1 069	75	168	105	348	349	343
59 — 60	91	722	266	1 079	1 042	972	72	134	117	323	298	267
60 und darüber	401	5 459	1 259	7 119	7 047	6 976	279	705	377	1 361	1 352	1 248
unbekannt	11	—	1	12	15	6	9	—	1	10	8	3
Insgesamt	**388 367**	**21 197**	**41 325**	**450 889**	—	—	**403 332**	**15 263**	**32 294**	**450 889**	—	—
dagegen 1955	371 292	21 914	42 307	—	435 516	—	384 584	18 536	32 393	—	435 516	—
1954	362 851	22 275	42 280	—	—	427 408	375 094	21 158	31 155	—	—	427 408

[1]) Einschl. Personen, deren früherer Ehegatte für tot erklärt worden ist. — [2]) Einschl. »frühere Ehe aufgehoben«.

5. Durchschnittliches Heiratsalter 1949 bis 1956 nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten

Jahr	Durchschnittliches Heiratsalter in Jahren: Männer: Familienstand vor der Eheschließung: ledig	verwitwet	geschieden	insgesamt	Frauen: Familienstand vor der Eheschließung: ledig	verwitwet	geschieden	insgesamt
1949	28,3	48,3	39,1	31,1	25,4	36,8	34,6	27,4
1950	28,1	48,4	39,3	30,8	25,4	36,1	34,6	27,3
1951	27,8	49,7	39,7	30,4	25,2	36,7	35,0	27,0
1952	27,6	50,7	40,2	30,1	25,1	38,2	35,5	26,8
1953	27,4	51,5	40,5	29,9	25,0	39,5	35,9	26,6
1954	27,2	51,8	40,5	29,8	24,8	40,7	36,2	26,4
1955[1])	27,0	52,2	40,4	29,6	24,4	41,4	36,3	26,0
1956	26,8	52,4	40,4	29,2	24,4	42,0	36,5	25,8

[1]) Berichtigte Zahlen.

Gebietsstand vgl. S. 45.

6. Heiratsziffern der Ledigen 1910/11, 1925, 1938, 1939* und 1950** nach Geschlecht und Alter

Alter von ... bis unter ... Jahre	Eheschließungen der Ledigen auf 1000 Personen gleichen Alters und Familienstandes										Meßziffer (1938 = 100)	
	Männer					Frauen					Männer	Frauen
	1910/11	1925	1938	1939	1950	1910/11	1925	1938	1939	1950	1950	
16 — 17	—	—	—	—	—	1,6	1,1	2,5	2,8	3,5	—	140
17 — 18	—	—	—	—	0,0	6,9	5,3	12,1	14,4	15,2	.	126
18 — 19	0,2	0,5	0,4	0,4	2,8	21,0	15,9	39,0	45,8	42,1	700	108
19 — 20	1,2	2,6	2,1	2,6	13,0	44,8	33,4	59,8	99,2	75,0	619	125
20 — 21	3,8	8,4	5,7	8,8	29,2	74,8	55,7	96,4	163,6	103,4	512	107
21 — 22	24,6	42,7	28,4	28,4	95,0	115,5	84,5	142,2	207,1	145,2	335	102
22 — 23	59,7	58,4	29,3	39,8	105,5	140,1	102,8	156,9	224,4	165,2	360	105
23 — 24	97,5	81,5	56,7	76,9	131,9	161,9	120,1	206,7	251,5	183,3	233	89
24 — 25	137,7	106,9	112,7	156,6	158,4	175,0	131,8	222,8	258,9	194,3	141	87
25 — 26	162,8	129,5	169,3	235,8	175,6	173,6	134,3	232,5	281,8	192,2	104	83
26 — 27	168,7	152,9	190,5	229,1	200,4	164,6	133,7	231,3	266,6	192,6	105	83
27 — 28	175,7	171,3	204,3	237,9	224,9	155,4	124,1	217,8	246,0	190,3	110	87
28 — 29	166,7	171,0	216,1	231,7	234,3	133,2	111,7	198,4	214,6	174,5	108	88
29 — 30	164,5	166,5	214,0	218,0	243,1	124,3	98,2	177,5	191,8	161,2	114	91
30 — 31	147,6	162,8	206,0	204,4	230,3	101,2	87,1	151,1	162,5	129,5	112	86
31 — 32	142,3	158,3	191,5	190,2	239,5	87,3	76,9	128,5	140,2	122,4	125	95
32 — 33	124,4	149,8	169,8	176,8	232,6	72,9	67,1	106,4	119,2	106,9	137	100
33 — 34	112,4	140,9	157,9	158,9	228,0	63,1	57,5	92,0	102,0	93,4	144	102
34 — 35	97,9	130,5	141,4	143,8	217,6	52,4	52,6	76,4	86,6	83,2	154	109
35 — 40	70,5	101,4	110,1	114,7	176,8	37,7	35,4	50,5	58,9	53,7	161	106
40 — 45	34,2	58,2	61,6	71,8	103,5	18,3	19,2	24,8	30,8	23,9	168	96
45 — 50	17,6	31,4	32,5	38,6	52,9	10,2	10,5	13,5	17,5	12,7	163	94
50 — 55	8,7	16,1	17,5	20,0	24,2	4,6	5,0	6,4	7,6	6,0	138	94
55 — 60	4,5	8,3	9,3	11,2	11,2	1,5	2,2	2,6	3,0	2,7	120	104

*) Im Reichsgebiet. — **) Im Bundesgebiet.

7. Eheschließungen der Vertriebenen und der übrigen Bevölkerung 1950 bis 1956

Jahr	Eheschließungen					
	insgesamt	zwischen Vertriebenen	zwischen Vertriebenen und Nichtvertriebenen			zwischen Nichtvertriebenen
			insgesamt	vertriebener Ehepartner		
				männlich	weiblich	
1950	506 101	43 759	104 112	56 147	47 965	358 230
1951[1])	493 414	44 166	108 982	58 647	50 335	340 266
1952[1])	455 386	38 474	106 109	56 029	50 080	310 803
1953	435 250	35 138	102 215	53 015	49 200	297 897
1954	427 408	32 834	100 930	51 887	49 043	293 644
1955	435 516	31 464	103 979	52 864	51 115	300 073
1956[2])	420 899	30 591	104 531	52 579	51 952	285 777

[1]) In einigen Ländern wurden nur die vorläufigen Zahlen über die Eheschließungen nach der Vertriebeneneigenschaft aufgegliedert.
[2]) Ohne Rheinland-Pfalz.

8. Eheschließungen im Jahre 1956 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau							Insgesamt	Dagegen 1955
	evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös	gemeinschaftslos und ohne Angabe		
Evangelisch	175 819	48 944	814	10	6	12	2 731	228 336	219 749
Römisch-katholisch	46 529	154 763	479	6	3	8	1 162	202 950	196 136
Anders christlich	920	617	2 061	1	—	—	50	3 649	3 480
Jüdisch	97	89	1	54	1	—	15	257	277
Sonstige Religion	94	76	3	—	9	—	2	184	144
Freireligiös	27	11	—	—	—	14	—	52	98
Gemeinschaftslos und ohne Angabe	8 539	3 402	127	2	1	3	3 387	15 461	15 632
Insgesamt	**232 025**	**207 902**	**3 485**	**73**	**20**	**37**	**7 347**	**450 889**	—
dagegen 1955	222 953	201 758	3 382	119	10	46	7 248	—	435 516

9. Eheschließungen im Jahre 1956 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau: Deutsche	Mitglieder der ausländischen Streitkräfte	Ausländer und Staatenlose	Insgesamt
Deutsche	432 831	7	2 766	435 604
Mitglieder der ausländischen Streitkräfte	7 372	—	926	8 298
Ausländer und Staatenlose	6 264	2	721	6 987
Insgesamt	**446 467**	**9**	**4 413**	**450 889**

10. Ehescheidungen 1900 bis 1939*)

Jahr	Ehescheidungen auf 10 000 Einwohner	Jahr	Ehescheidungen auf 10 000 Einwohner	Jahr	Ehescheidungen auf 10 000 Einwohner
1900/04	*1,6*	1924	*5,8*	1932	*6,5*
1910	*2,3*	1925	*5,7*	1933	*6,5*
1913	*2,7*	1926	*5,4*	1934	*8,2*
1919	*3,5*	1927	*5,8*	1935	*7,5*
1920	*5,9*	1928	*5,8*	1936	*7,5*
1921	*6,3*	1929	*6,2*	1937	*6,9*
1922	*6,0*	1930	*6,3*	1938	*7,2*
1923	*5,5*	1931	*6,2*	1939	*8,9*

*) Deutsches Reich. Gebietsstand vgl. Tab. 2, S. 47.

11. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1947 bis 1956

Jahr — Kläger	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösung: insgesamt	davon lauteten auf: Nichtigkeit der Ehe	Aufhebung der Ehe	Ehescheidung: absolut	Ehescheidung: auf 10 000 Einwohner	Abweisung der Klage
			nach Kalenderjahren			
1939	30 266	603		29 663	*7,5*	.
1947	77 109	390	628	76 091	*17,0*	.
1948	88 374	658	703	87 013	*19,0*	.
1949	80 937	806	722	79 409	*17,1*	.
1950	76 167	728	801	74 638	*15,9*	4 303
1951	56 861	556	443	55 862	*11,8*	3 862
1952	51 593	382	378	50 833	*10,6*	3 801
1953	48 035	323	329	47 383	*9,8*	3 622
1954	45 011	284	289	44 438	*9,1*	3 367
1955	43 071	255	278	42 538	*8,6*	3 163
1956	41 222	234	257	40 731	*8,2*	2 879
			1956 nach dem Kläger			
Kläger Mann	14 675	28	109	14 538	—	2 402
darunter Frau Widerkläger	7 344	3	17	7 324	—	164
Kläger Frau	26 428	88	147	26 193	—	477
darunter Mann Widerkläger	7 753	4	30	7 719	—	175
Kläger Staatsanwaltschaft	119	118	1	—	—	—

12. Im Jahre 1956 geschiedene Ehen nach Gründen

Land	Geschiedene Ehen insgesamt: absolut	auf 10 000 Einwohner	davon geschieden auf Grund von: § 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit	§ 48 Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft	sonstigen Kombinationen von §§ sowie Ehescheidungen nach fremdem Recht
Schleswig-Holstein	1 899[1])	*8,4*	59	1 646	25	24	1	142	—
Hamburg	3 389	*19,4*	64	3 133	8	19	—	165	—
Niedersachsen	4 723	*7,3*	223	3 889	137	57	—	417	—
Bremen	790	*12,4*	25	708	5	5	1	46	—
Nordrhein-Westfalen	12 036	*8,1*	712	9 942	359	107	2	914	—
Hessen	3 905	*8,6*	122	3 396	28	25	1	331	2
Rheinland-Pfalz	2 129	*6,5*	170	1 586	68	28	1	276	—
Baden-Württemberg	5 087	*7,2*	229	4 196	96	65	5	496	—
Bayern	6 773	*7,4*	436	5 400	117	80	2	734	4
Bundesgebiet	**40 731[1])**	***8,2***	**2 040**	**33 896**	**843**	**410**	**13**	**3 521**	**6**
Saarland	315	*3,1*	16	253	12	3	—	31	—
Berlin (West)	5 055	*22,7*	77	4 605	31	18	—	322	2

[1]) Einschl. 2 Fälle ohne Angabe des Scheidungsparagraphen.

Gebietsstand vgl. S. 45.

13. Im Jahre 1956 geschiedene Ehen nach der Schuld

a) auf Grund der §§ 42 bis 46 des Ehegesetzes

Ehescheidungen, bei denen	Ehescheidungen, bei denen: die Frau schuldlos war	die Frau schuldig war nach: § 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	der Grund bei der Frau lag nach: § 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit	Verbindung vorstehender §§	ein Schuldausspruch gegen die Frau vorlag nach §§ 52, 3 bzw. 53, 2	Insgesamt	Dagegen 1955
der Mann schuldlos war	—	544	4 373	80	—	228	2	2	—	5 229	5 270
der Mann schuldig war nach:											
§ 42 Ehebruch	1 199	239	45	—	—	—	—	—	15	1 498	1 812
§ 43 andere Eheverfehlungen	19 345	83	9 089	23	—	1	—	—	573	29 114	29 972
§ 42 in Verbindung mit § 43	259	1	11	322	—	—	—	—	17	610	676
§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
der Grund bei dem Mann lag nach:											
§ 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	167	—	2	—	—	2	—	—	4	175	176
§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheit	11	—	—	—	—	—	—	—	—	11	10
Verbindung vorstehender §§	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2
ein Schuldausspruch gegen den Mann vorlag nach §§ 52, 3 bzw. 53, 2	—	43	516	2	—	9	—	—	—	570	525
Insgesamt	**20 981**	**910**	**14 036**	**427**	—	**240**	**2**	**3**	**609**	**37 210**	—
dagegen 1955	21 486	1 073	14 461	499	4	245	9	1	676	—	38 454

b) auf Grund von § 48 des Ehegesetzes

Die Scheidung begehrender Teil	Für schuldig wurden erklärt	Zahl der geschiedenen Ehen auf Grund von § 48 (Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft): mit Schuldfeststellung nach § 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 53,2 oder ohne nähere Angabe eines Schuldparagraphen	ohne Schuldfeststellung	insgesamt	Dagegen 1955
Mann	Mann allein	36	78	5	58	—	177	194
	Frau allein	1	4	1	2	—	8	7
	beide	—	5	1	3	—	9	4
	keiner von beiden	—	—	—	—	1 802	1 802	2 131
Frau	Mann allein	—	9	—	4	—	13	14
	Frau allein	3	3	1	3	—	10	17
	beide	—	1	—	—	—	1	—
	keiner von beiden	—	—	—	—	1 137	1 137	1 306
Beide	Mann allein	8	12	2	5	—	27	20
	Frau allein	1	1	—	1	—	3	2
	beide	—	—	—	—	—	—	2
	keiner von beiden	—	—	—	—	334	334	387
	Insgesamt	**49**	**113**	**10**	**76**	**3 273**	**3 521**	—
	dagegen 1955	25	117	7	111	3 824	—	4 084

14. Im Jahre 1956 geschiedene Ehen nach dem Alter der Ehegatten und nach der Kinderzahl

Durchschnittliches Alter[1]) in Jahren	Geschiedene Männer	Geschiedene Frauen: insgesamt	und zwar mit .... in dieser Ehe lebendgeborenen[2]) Kindern: 0	1	2	3	4	5	6 und mehr	Kinderzahl unbekannt	mit .... noch lebenden minderjährigen[2]) Kindern: 0	1	2	3	4	5 und mehr	Kinderzahl unbekannt
16 bis 20	19	563	179	338	41	5	—	—	—	—	189	330	39	5	—	—	—
21 » 25	2 716	5 800	1 808	2 898	881	165	40	7	1	—	1 890	2 880	845	144	33	8	—
26 » 30	8 354	8 682	3 292	3 340	1 446	435	129	26	14	—	3 374	3 345	1 409	413	110	31	—
31 » 35	7 605	8 510	3 277	2 966	1 536	500	137	58	36	—	3 361	2 967	1 514	472	121	75	—
36 » 40	5 209	5 042	1 884	1 522	985	439	143	48	21	—	1 943	1 538	968	409	129	55	—
41 » 45	5 764	5 082	1 855	1 278	1 090	487	200	87	85	—	2 040	1 369	1 019	411	144	99	—
46 » 50	4 952	3 561	1 438	757	641	345	188	92	100	—	1 764	840	574	212	107	64	—
51 » 55	3 172	1 955	924	360	303	175	77	50	65	1	1 282	390	182	61	23	17	—
56 » 60	1 704	928	470	157	120	77	37	23	44	—	753	112	43	13	5	2	—
61 » 65	704	365	212	44	39	27	19	9	15	—	340	17	4	4	—	—	—
66 und darüber	468	159	101	20	14	10	7	3	4	—	157	1	—	1	—	—	—
unbekannt	64	84	29	31	15	6	2	1	—	—	37	32	12	2	1	—	—
Insgesamt	**40 731**	**40 731**	**15 469**	**13 711**	**7 111**	**2 671**	**979**	**404**	**385**	**1**	**17 130**	**13 821**	**6 609**	**2 147**	**673**	**351**	—

[1]) Berechnet als Differenz zwischen dem Jahr der Scheidung und dem Geburtsjahr. — [2]) Einschl. der legitimierten Kinder.

15. Im Jahre 1956 Geborene nach dem Eheschließungs- und Geburtsjahr der Mutter

Eheschließungsjahr[1])	Lebend- und Totgeborene von Müttern des Geburtsjahrgangs[2]) 1942 und später	1941	1940	1939	1938	1937	1936	1935	1934	1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925
									Ehelich Geborene									
1956	–	10	254	1 692	5 180	9 073	11 835	12 062	10 442	6 801	5 289	4 048	3 391	2 561	2 061	1 523	1 258	1 137
1955	–	–	7	389	1 904	5 571	10 251	14 313	16 538	13 827	12 761	11 462	10 249	8 355	6 809	5 457	4 475	3 720
1954	–	–	–	18	203	1 029	3 096	6 035	8 570	8 899	9 489	9 303	8 988	7 528	6 258	4 997	4 195	3 447
1953	–	–	–	–	3	135	820	2 418	4 807	5 754	7 367	8 099	8 258	7 444	6 595	5 597	4 713	4 123
1952	–	–	–	–	–	4	136	745	2 214	3 447	5 130	6 436	7 398	6 984	6 795	5 887	5 252	4 537
1951	–	–	–	–	–	–	12	119	653	1 616	2 994	4 579	6 211	6 601	6 557	5 975	5 705	5 042
1950	–	–	–	–	–	–	–	3	114	469	1 381	2 634	3 931	4 878	5 423	5 361	5 247	5 053
1949	–	–	–	–	–	–	–	–	5	70	355	1 084	2 112	3 100	3 942	4 202	4 223	4 165
1948	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	71	291	918	1 757	2 684	3 243	3 717	3 745
1947	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	52	235	718	1 553	2 076	2 801	3 146
1946	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	3	31	166	541	1 029	1 694	2 050
1945	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	23	99	228	521	831
1944	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	26	112	339	756
1943	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	3	20	81	339
1942	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5	28	85
1941	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	7	25
1940	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
1939	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1938	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1937	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1936	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1935 und früher	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
unbekannt	–	–	1	1	2	1	3	9	3	6	5	2	11	8	7	12	8	11
Zusammen	–	**10**	**262**	**2 100**	**7 292**	**15 813**	**26 153**	**35 704**	**43 346**	**40 890**	**44 847**	**47 993**	**51 737**	**50 129**	**49 354**	**45 724**	**44 264**	**42 215**
darunter Lebendgeborene	–	10	259	2 076	7 209	15 600	25 815	35 201	42 773	40 323	44 268	47 309	50 957	49 349	48 513	45 007	43 465	41 457
									Unehelich Geborene									
Zusammen	**31**	**191**	**839**	**2 269**	**4 431**	**6 138**	**6 860**	**6 522**	**5 505**	**3 836**	**3 233**	**2 768**	**2 329**	**1 996**	**1 725**	**1 543**	**1 420**	**1 313**
darunter Lebendgeborene	31	186	818	2 219	4 327	6 007	6 707	6 366	5 370	3 736	3 151	2 696	2 265	1 931	1 688	1 503	1 380	1 258
									Ehelich und unehelich Geborene zusammen									
Insgesamt	**31**	**201**	**1 101**	**4 369**	**11 723**	**21 951**	**33 013**	**42 226**	**48 851**	**44 726**	**48 080**	**50 761**	**54 066**	**52 125**	**51 079**	**47 267**	**45 684**	**43 528**
davon: Lebendgeborene	31	196	1 077	4 295	11 536	21 607	32 522	41 567	48 143	44 059	47 419	50 005	53 222	51 280	50 201	46 510	44 845	42 715
Totgeborene	–	5	24	·74	187	344	491	659	708	667	661	756	844	845	878	757	839	813

Eheschließungsjahr[1])	noch: Lebend- und Totgeborene von Müttern des Geburtsjahrgangs[2]) 1924	1923	1922	1921	1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912	1911	1910 und früher	unbekannt	Insgesamt	Lebendgeborene
									Ehelich Geborene									
1956	907	832	717	624	558	334	175	173	98	123	91	59	42	29	28	7	83 404	82 017
1955	3 030	2 398	2 063	1 740	1 410	854	465	344	280	254	187	112	73	29	27	17	139 371	137 073
1954	2 866	2 242	1 793	1 561	1 257	747	395	272	253	224	213	126	56	27	20	18	94 125	92 659
1953	3 131	2 542	2 055	1 665	1 284	839	414	333	274	213	191	118	64	28	31	12	79 300	78 096
1952	3 702	2 946	2 473	1 938	1 517	921	428	316	276	266	188	145	85	37	35	13	70 251	69 122
1951	4 268	3 512	2 943	2 449	1 810	1 143	569	399	325	304	248	170	97	53	33	8	64 395	63 289
1950	4 401	3 805	3 215	2 822	2 102	1 274	648	442	391	352	301	161	97	45	39	18	54 607	53 689
1949	3 956	3 408	2 982	2 611	1 996	1 239	617	474	406	310	257	162	89	42	37	13	41 857	41 126
1948	3 731	3 181	2 870	2 407	1 930	1 206	625	467	362	323	249	177	83	49	32	4	34 123	33 485
1947	3 009	2 773	2 445	2 274	1 804	1 110	585	408	339	306	251	132	108	49	35	9	26 222	25 706
1946	2 277	2 264	2 179	2 031	1 581	976	472	363	320	269	237	137	93	36	26	5	18 781	18 375
1945	1 078	1 142	1 136	1 051	883	491	289	195	136	162	144	74	47	25	10	7	8 576	8 393
1944	1 159	1 530	1 633	1 654	1 438	874	409	314	230	199	146	94	50	21	17	7	11 012	10 798
1943	688	1 119	1 559	1 746	1 642	1 136	536	421	302	270	234	126	69	31	23	6	10 353	10 091
1942	291	636	971	1 382	1 470	975	571	419	324	321	266	158	79	38	38	7	8 064	7 841
1941	116	278	563	889	1 124	852	501	427	373	299	311	182	117	32	32	2	6 131	5 963
1940	25	119	319	609	1 026	828	571	486	481	490	445	264	141	49	52	3	5 911	5 731
1939	3	33	116	304	703	782	619	570	591	661	582	378	245	103	86	1	5 777	5 592
1938	–	2	14	72	226	315	306	378	363	435	517	329	221	98	87	2	3 365	3 250
1937	–	–	1	20	70	141	164	209	296	349	371	280	210	108	89	2	2 310	2 232
1936	–	–	–	2	27	52	88	127	190	272	309	252	163	121	101	1	1 705	1 625
1935 und früher	–	–	–	–	5	13	34	107	205	396	638	646	618	431	518	29	3 640	3 440
unbekannt	10	8	7	5	2	5	2	2	2	7	4	2	2	3	1	4	156	137
Zusammen	**38 648**	**34 770**	**32 054**	**29 856**	**25 865**	**17 107**	**9 483**	**7 646**	**6 817**	**6 805**	**6 380**	**4 284**	**2 849**	**1 474**	**1 397**	**195**	**773 463**	–
darunter Lebendgeborene	37 919	34 090	31 378	29 188	25·231	16 658	9 249	7 421	6 576	6 570	6 145	4 075	2 727	1 410	1 318	184		759 730
									Unehelich Geborene									
Zusammen	**1 164**	**1 149**	**1 105**	**1 106**	**1 040**	**787**	**463**	**402**	**376**	**421**	**364**	**237**	**163**	**80**	**65**	**38**	**61 909**	–
darunter Lebendgeborene	1 128	1 112	1 064	1 064	997	750	435	389	360	400	342	227	150	78	54	33	–	60 222
									Ehelich und unehel ch Geborene zusammen									
Insgesamt	**39 812**	**35 919**	**33 159**	**30 962**	**26 905**	**17 894**	**9 946**	**8 048**	**7 193**	**7 226**	**6 744**	**4 521**	**3 012**	**1 554**	**1 462**	**233**	**835 372**	–
davon: Lebendgeborene	39 047	35 202	32 442	30 252	26 228	17 408	9 684	7 810	6 936	6 970	6 487	4 302	2 877	1 488	1 372	217	–	819 952
Totgeborene	765	717	717	710	677	486	262	238	257	256	257	219	135	66	90	16	–	–

[1]) Nach der durchschnittlichen Ehedauer in Jahren: 1956 = 0; 1955 = 1; 1954 = 2 usw. — [2]) Nach dem durchschnittlichen Lebensalter in Jahren: 1942 = 14; 1941 = 15; 1940 = 16 usw.

Gebietsstand vgl. S. 45.

16. Im Jahre 1956 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter

Religionszugehörigkeit des Vaters	Religionszugehörigkeit der Mutter: evangelisch	römisch-katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös	gemeinschaftslos und ohne Angabe	Insgesamt	Dagegen 1955
Ehelich Lebendgeborene									
Evangelisch	299 878	63 418	890	8	6	14	2 255	366 469	348 146
Römisch-katholisch	61 441	307 612	552	10	2	8	932	370 557	353 857
Anders christlich	978	714	4 089	1	1	—	35	5 818	5 377
Jüdisch	46	44	1	123	—	—	6	220	239
Sonstige Religion	73	77	4	12	67	—	5	238	180
Freireligiös	24	11	—	—	—	28	2	65	89
Gemeinschaftslos und ohne Angabe	8 106	2 990	130	1	1	3	5 132	16 363	16 509
Insgesamt	**370 546**	**374 866**	**5 666**	**155**	**77**	**53**	**8 367**	**759 730**	—
dagegen 1955	350 364	360 128	5 376	158	60	88	8 223	—	724 397
Unehelich Lebendgeborene									
Insgesamt	**31 062**	**27 935**	**380**	**7**	**3**	**4**	**831**	**60 222**	—
dagegen 1955	31 340	28 152	331	9	1	17	835	—	60 685

17. Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder 1950 bis 1956

Jahr	Zwillingsgeburten: 2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	Drillingsgeburten: 3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Knabe 2 Mädchen	3 Mädchen	Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder: Knaben: Lebendgeborene ehelich	Knaben: Lebendgeborene unehelich	Knaben: Totgeborene ehelich	Knaben: Totgeborene unehelich	Mädchen: Lebendgeborene ehelich	Mädchen: Lebendgeborene unehelich	Mädchen: Totgeborene ehelich	Mädchen: Totgeborene unehelich
1950	3 094	3 383	2 889	19	17	26	21	1[1])	8 378	797	467	47	8 145	718	386	47
1951	2 944	3 335	2 846	21	14	22	19	—	8 080	778	436	42	7 960	748	392	42
1952	2 926	3 178	2 709	21	26	19	23	1[1])	7 953	743	413	56	7 657	697	332	46
1953	2 820	3 003	2 655	17	14	19	21	2[2])	7 770	579	345	50	7 455	628	317	33
1954	2 990	3 234	2 811	29	21	9	16	1[3])	8 188	722	413	33	7 962	620	323	38
1955	3 145	3 333	2 978	24	26	21	15	—	8 697	589	441	41	8 411	581	374	36
1956	3 285	3 373	3 158	15	26	26	26	—	9 042	584	416	30	8 884	545	373	37

[1]) 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — [2]) 1 Vierlingsgeburt: 3 Knaben, 1 Mädchen; 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen. — [3]) 1 Vierlingsgeburt: 4 Knaben.

18. Im Jahre 1956 ehelich Geborene nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und nach der Geburtenfolge

Eheschließungsjahr[1])	Von den Lebend- und Totgeborenen waren Kinder[2]): 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weitere	Ordnungsnummer unbekannt	Insgesamt	Lebendgeborene	Totgeborene
1956	78 914	3 794	493	131	48	16	4	4	—	—	83 404	82 017	1 387
1955	121 216	16 541	1 359	180	48	11	10	1	4	1	139 371	137 073	2 298
1954	49 302	39 605	4 547	544	98	21	6	—	2	—	94 125	92 659	1 466
1953	27 581	38 720	11 114	1 550	261	76	20	4	1	—	79 327	78 096	1 231
1952	16 875	33 801	15 031	3 701	659	136	39	4	2	3	70 251	69 122	1 129
1951	11 174	29 134	16 135	5 979	1 558	334	57	16	6	2	64 395	63 289	1 106
1950	6 833	21 867	15 490	7 003	2 572	683	124	25	10	—	54 607	53 689	918
1949	3 994	14 869	12 508	6 376	2 771	1 002	258	61	14	4	41 857	41 126	731
1948	2 821	10 931	10 172	5 829	2 670	1 166	407	97	30	—	34 123	33 485	638
1947	1 535	7 136	8 094	4 906	2 482	1 268	564	184	50	3	26 222	25 706	516
1946	828	4 168	5 599	3 894	2 185	1 209	578	231	88	1	18 781	18 375	406
1945	379	1 715	2 487	1 791	1 067	591	315	155	76	—	8 576	8 393	183
1944	426	2 254	3 230	2 324	1 377	722	365	180	131	3	11 012	10 798	214
1943	312	1 856	3 082	2 259	1 322	768	389	203	158	4	10 353	10 091	262
1942	246	1 346	2 195	1 842	1 066	670	348	192	158	1	8 064	7 841	223
1941	143	815	1 558	1 450	903	574	302	170	215	1	6 131	5 963	168
1940	132	708	1 393	1 339	933	612	375	179	239	1	5 911	5 731	180
1939	94	601	1 279	1 275	969	636	385	220	317	1	5 777	5 592	185
1938	39	268	636	731	581	411	276	142	281	—	3 365	3 250	115
1937	27	148	399	464	401	289	207	131	242	2	2 310	2 232	78
1936	21	92	279	324	279	204	179	121	203	3	1 705	1 625	80
1935 und früher	58	127	404	571	538	450	414	303	769	6	3 640	3 440	200
unbekannt	44	33	30	16	6	3	3	1	8	12	156	137	19
Insgesamt	**322 994**	**230 529**	**117 514**	**54 479**	**24 794**	**11 852**	**5 625**	**2 624**	**3 004**	**48**	**773 463**	—	—
vH.	*41,8*	*29,8*	*15,2*	*7,0*	*3,2*	*1,5*	*0,7*	*0,3*	*0,4*	*0,0*	*100*	—	—
davon:													
Lebendgeborene	316 924	227 372	115 480	53 362	24 168	11 521	5 426	2 545	2 898	34	—	759 730	—
Totgeborene	6 070	3 157	2 034	1 117	626	331	199	79	166	14	—	—	13 733

[1]) Nach der durchschnittlichen Ehedauer in Jahren: 1956 = 0; 1955 = 1; 1954 = 2 usw. — [2]) Unter Berücksichtigung sämtlicher in der jetzigen Ehe lebend- und totgeborenen sowie legitimierten Kinder.

19. Sterbetafeln 1871 bis 1951 in abgekürzter Form

Vollendetes Altersjahr	Von 100 000 Lebendgeborenen erreichten nebenstehendes Alter (Absterbeordnung)							Lebenserwartung in Jahren						
	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47	1949/51	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47	1949/51
							Männliches Geschlecht							
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	44,82	55,97	59,86	57.72	64,56
1	74 727	75 831	79 766	88 462	91 465	89 840	93 823	46,52	47,92	55,12	62,24	64,43	63,22	67,80
2	69 876	70 998	76 585	87 030	90 618	88 919	93 433	48,72	50,15	56,39	62,26	64,03	62,87	67,08
5	64 871	66 127	74 211	85 855	89 654	87 770	92 880	49,39	50,76	55,15	60,09	61,70	60,68	64,47
10	62 089	63 526	72 827	85 070	88 793	87 001	92 444	46,51	47,75	51,16	55,63	57,28	56.20	59,76
15	60 892	62 441	72 007	84 469	88 244	86 391	92 097	42,38	43,54	46,71	51,00	52,62	51,58	54,98
20	59 287	60 970	70 647	83 268	87 298	85 266	91 466	38,45	39,52	42,56	46,70	48.16	47,22	50,34
25	56 892	58 897	68 881	81 429	86 032	83 270	90 531	34,96	35,83	38,59	42,70	43,83	43,29	45,83
30	54 454	56 713	67 092	79 726	84 715	81 460	89 518	31,41	32,11	34,55	38,56	39,47	39,20	41,32
35	51 815	54 168	65 104	78 111	83 234	79 638	88 428	27,88	28,49	30,53	34,30	35,13	35,04	36,80
40	48 775	51 148	62 598	76 313	81 481	77 655	87 102	24,46	25,03	26,64	30,05	30,83	30,86	32,32
45	45 272	47 668	59 405	74 032	79 285	75 396	85 342	21,16	21,67	22,94	25,90	26,61	26,71	27,93
50	41 228	43 684	55 340	71 006	76 322	72 455	82 648	17,98	18,41	19,43	21,89	22,54	22,69	23,75
55	36 544	38 989	50 186	66 818	72 147	68 586	78 562	14,96	15,32	16,16	18,09	18,69	18,82	19,85
60	31 124	33 456	43 807	60 883	66 293	63 276	72 852	12,11	12,43	13,14	14,60	15,11	15,18	16,20
65	24 802	26 940	36 079	52 715	58 106	55 844	64 999	9,55	9,82	10,40	11,46	11,87	11,85	12,84
70	17 750	19 665	27 136	41 906	47 059	45 901	54 394	7,34	7,51	7,99	8,74	9,05	8,85	9,84
75	10 743	12 188	17 586	28 998	33 479	33 039	40 700	5,51	5,60	5,97	6,50	6,68	6,29	7,28
80	5 035	5 833	8 987	16 066	19 122	18 294	25 106	4,10	4,11	4,38	4,77	4.84	4,34	5,24
85	1 635	1 909	3 212	6 371	7 732	6 622	11 321	3,06	2,99	3,18	3,50	3,52	2.93	3,72
90	330	360	683	1 599	1 966	1 202	3 175	2,34	2,20	2,35	2,68	2,63	1,95	2,66
							Weibliches Geschlecht							
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	48,33	58,82	62.81	63.44	68,48
1	78 260	79 311	82 952	90 608	93 161	91 938	95 091	48,06	49,67	57,20	63,89	66,41	67,99	71,01
2	73 280	74 404	79 761	89 255	92 394	91 059	94 749	50,30	51.91	58,47	63,85	65,96	67.64	70,26
5	68 126	69 377	77 334	88 169	91 535	90 087	94 270	51,01	52,58	57,27	61,62	63,56	65,36	67,61
10	65 237	66 601	75 845	87 452	90 753	89 519	93 937	48,18	49,69	53,35	57,11	59.09	60.76	62,84
15	63 878	65 306	74 887	86 877	90 270	89 093	93 701	44,15	45,63	49.00	52,47	54,39	56.03	57,99
20	62 324	63 838	73 564	85 808	89 490	88 308	93 295	40,19	41,62	44,84	48,09	49.84	51,51	53,24
25	60 174	61 937	71 849	84 275	88 390	87 210	92 711	36,53	37,81	40,84	43,92	45,43	47.12	48,55
30	57 566	59 584	69 848	82 597	87 139	86 060	92 039	33,07	34,21	36,94	39.76	41,05	42.72	43,89
35	54 685	56 921	67 679	80 847	85 754	84 885	91 221	29,68	30,69	33,04	35,56	36,67	38,28	39,26
40	51 576	54 054	65 283	78 917	84 135	83 634	90 225	26,32	27,16	29,16	31,37	32,33	33,81	34,67
45	48 481	51 146	62 717	76 704	82 211	82 071	88 901	22,84	23,57	25,25	27,20	28,02	29,41	30,14
50	45 245	48 110	59 812	73 943	79 620	79 979	86 991	19,29	19,89	21,35	23,12	23,85	25,11	25,75
55	41 308	44 293	55 984	70 236	76 038	77 038	84 225	15,88	16,38	17,64	19,20	19,85	20,96	21,50
60	36 293	39 287	50 780	65 076	70 984	72 945	80 166	12,71	13,14	14,17	15,51	16,07	16,99	17,46
65	29 703	32 628	43 540	57 671	63 712	66 813	73 875	9,96	10,29	11,09	12.17	12,60	13,31	13,72
70	21 901	24 546	34 078	47 255	53 184	57 563	63 994	7,60	7,84	8.45	9,27	9,58	10,02	10,42
75	13 677	15 645	23 006	34 028	39 132	44 147	49 605	5,66	5,87	6,30	6,87	7,09	7,26	7,68
80	6 570	7 815	12 348	19 711	23 500	27 509	31 787	4,22	4,37	4,65	5,06	5,15	5,11	5,57
85	2 232	2 756	4 752	8 372	10 323	12 193	15 225	3,14	3,26	3,40	3,76	3,70	3,53	4,02
90	471	612	1 131	2 356	2 868	3 180	4 815	2,37	2,49	2,59	2,92	2,72	2,37	2,89

Gebietsstand vgl. S. 45.

20. Sterbetafeln 1910/11, 1924/26 und 1949/51 in abgekürzter Form*) nach dem Familienstand

Vollendetes Altersjahr	Tausendfache Werte der Sterbewahrscheinlichkeiten für ein Jahr								
	Ledige			Verheiratete			Verwitwete und Geschiedene		
	1910/11	1924/26	1949/51	1910/11	1924/26	1949/51	1910/11	1924/26	1949/51
	Männliche Personen								
20	4,70	4,25	1,96	3,35	2,86	1,36	.	.	.
25	5,49	5,23	2,59	3,14	2,89	1,57	11,15	7,56	6,12
30	8,04	6,37	3,28	3,82	3,21	1,71	8,24	7,22	4,84
35	10,83	7,20	4,43	5,14	3,70	2,34	14,22	8,14	4,49
40	15,22	10,42	5,82	7,16	4,85	3,16	16,58	9,55	5,77
45	18,29	13,28	8,25	9,90	6,58	4,74	22,44	12,89	8,36
50	25,12	17,38	12,06	13,92	9,62	8,05	26,00	15,31	13,78
55	32,15	23,88	16,76	19,96	14,39	12,27	30,15	20,85	17,91
60	39,44	31,97	23,72	28,93	21,96	18,19	41,38	30,59	24,67
65	57,06	44,71	35,44	43,00	34,31	27,78	55,35	42,81	35,36
70	80,37	68,69	51,37	63,67	53,48	43,77	77,11	64,53	52,05
75	118,91	89,40	77,56	98,84	85,34	71,44	120,70	103,13	82,30
80	149,16	123,00	114,19	142,29	127,31	112,96	175,01	151,47	126,76
	Weibliche Personen								
20	3,79	3,30	1,21	4,09	3,55	1,00	.	.	.
25	5,09	4,14	1,54	4,88	3,60	1,09	7,71	5,78	1,78
30	6,38	4,80	2,18	5,37	3,87	1,44	8,65	5,63	1,98
35	8,00	5,20	3,06	6,21	4,29	1,78	8,86	5,24	2,10
40	8,77	6,77	3,97	6,77	4,98	2,32	7,55	5,62	2,86
45	10,64	8,09	5,08	7,36	6,04	3,36	9,35	7,09	4,27
50	14,16	11,29	6,87	10,07	8,30	5,19	11,84	9,68	5,84
55	18,95	14,70	9,43	14,26	12,08	7,91	16,58	13,56	8,77
60	28,76	21,51	13,99	22,97	18,57	12,50	24,66	20,72	13,55
65	42,02	32,44	22,50	37,33	29,40	22,10	38,93	32,87	23,00
70	67,59	50,03	37,97	58,33	49,70	38,79	62,87	53,55	39,77
75	100,41	78,22	63,15	89,82	80,13	68,17	100,45	87,27	69,80
80	155,09	119,71	104,16	134,30	123,93	106,03	153,49	136,83	113,14

*) Bis 1924/26 Reichsgebiet; 1949/51 Bundesgebiet.

21. Im Jahre 1956 Gestorbene nach dem Alter

Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene¹) insgesamt	männlich	weiblich	Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene¹) insgesamt	männlich	weiblich	Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene¹) insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	31 502	17 995	13 507	35 — 36	1 330	697	633	70 — 71	14 862	7 401	7 461
1 — 2	2 005	1 156	849	36 — 37	1 436	755	681	71 — 72	15 365	7 645	7 720
2 — 3	1 040	553	487	37 — 38	917	461	456	72 — 73	16 129	8 110	8 019
3 — 4	792	470	322	38 — 39	856	416	440	73 — 74	16 641	8 207	8 434
4 — 5	637	266	271	39 — 40	969	505	464	74 — 75	17 489	8 544	8 945
5 — 6	560	328	232	40 — 41	1 216	609	607	75 — 76	17 578	8 502	9 076
6 — 7	501	321	180	41 — 42	1 887	948	939	76 — 77	18 456	9 083	9 373
7 — 8	382	237	145	42 — 43	2 115	1 076	1 039	77 — 78	19 095	9 239	9 856
8 — 9	320	189	131	43 — 44	2 413	1 233	1 180	78 — 79	18 820	9 034	9 786
9 — 10	293	183	110	44 — 45	2 607	1 398	1 209	79 — 80	18 486	8 728	9 758
10 — 11	212	122	90	45 — 46	2 816	1 488	1 328	80 — 81	17 743	8 382	9 361
11 — 12	255	168	87	46 — 47	3 198	1 779	1 419	81 — 82	16 308	7 702	8 606
12 — 13	279	173	106	47 — 48	3 553	1 976	1 577	82 — 83	14 972	6 949	8 023
13 — 14	288	195	93	48 — 49	3 870	2 175	1 695	83 — 84	13 270	6 145	7 125
14 — 15	415	269	146	49 — 50	4 257	2 385	1 872	84 — 85	10 726	4 901	5 825
15 — 16	563	359	204	50 — 51	4 520	2 611	1 909	85 — 86	9 276	4 268	5 008
16 — 17	676	468	208	51 — 52	5 078	3 051	2 027	86 — 87	8 511	3 819	4 692
17 — 18	759	513	246	52 — 53	5 593	3 402	2 191	87 — 88	6 591	2 894	3 697
18 — 19	858	649	209	53 — 54	5 967	3 670	2 297	88 — 89	5 151	2 239	2 912
19 — 20	1 009	788	221	54 — 55	6 578	4 060	2 518	89 — 90	4 096	1 745	2 351
20 — 21	1 140	846	294	55 — 56	6 980	4 352	2 628	90 — 91	3 172	1 279	1 893
21 — 22	1 132	867	265	56 — 57	7 471	4 634	2 837	91 — 92	2 257	908	1 349
22 — 23	953	716	237	57 — 58	7 777	4.806	2 971	92 — 93	1 700	667	1 033
23 — 24	887	634	253	58 — 59	7 776	4 707	3 069	93 — 94	1 051	400	651
24 — 25	927	656	271	59 — 60	8 276	4 883	3 393	94 — 95	736	273	463
25 — 26	939	643	296	60 — 61	8 600	4 969	3 631	95 — 96	477	168	309
26 — 27	992	664	328	61 — 62	8 724	4 947	3 777	96 — 97	319	105	214
27 — 28	1 093	741	352	62 — 63	9 390	5 121	4 269	97 — 98	175	60	115
28 — 29	1 030	659	371	63 — 64	9 776	5 267	4 509	98 — 99	98	29	69
29 — 30	1 079	652	427	64 — 65	10 215	5 434	4 781	99 — 100	65	17	48
30 — 31	1 035	576	459	65 — 66	11 157	5 981	5 176	100 — 101	32	8	24
31 — 32	1 046	580	466	66 — 67	11 506	6 059	5 447	101 — 102	9	2	7
32 — 33	1 074	596	478	67 — 68	12 240	6 357	5 883	102 u. darüber	11	5	6
33 — 34	1 112	559	553	68 — 69	13 260	6 806	6 454	unbekannt	30	24	6
34 — 35	1 269	693	576	69 — 70	13 822	7 059	6 763	**Insgesamt**	**556 897**	**289 143**	**267 754**

¹) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

22. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1938 und 1951 bis 1956*)

Alter von ... bis unter ... Jahre	Gestorbene auf 1000 Lebende nebenstehenden Alters													
	männlich							weiblich						
	1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956
0 — 1¹)	68,2	59,2	53,7	51,2	47,6	46,0	42,8	52,4	46,8	42,5	40,8	37,9	37,0	34,2
1 — 5	4,7	2,2	2,1	2,0	1,8	1,8	1,7	4,0	1,9	1,6	1,6	1,4	1,4	1,4
5 — 10	2,0	0,8	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	1,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
10 — 15	1,3	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	1,1	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
15 — 20	2,2	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,6	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5
20 — 25	3,3	2,0	1,9	2,1	2,0	2,1	2,0	2,3	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,7
25 — 30	3,3	2,1	1,9	1,9	1,9	1,9	1,8	2,6	1,3	1,2	1,1	1,0	1,1	1,0
30 — 35	3,5	2,2	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	2,9	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3
35 — 40	4,4	2,8	2,6	2,6	2,5	2,4	2,5	3,4	2,0	2,0	2,0	1,8	1,9	1,7
40 — 45	5,8	4,0	3,7	3,5	3,5	3,5	3,7	4,3	2,9	2,8	2,6	2,6	2,5	2,6
45 — 50	7,8	6,1	5,8	5,8	5,7	5,8	5,8	6,0	4,2	4,0	4,1	3,7	3,8	3,7
50 — 55	11,6	10,1	9,8	9,9	9,6	9,7	9,8	8,9	6,3	6,2	6,0	5,9	5,7	5,7
55 — 60	17,5	15,4	15,2	15,8	15,7	16,0	16,7	13,4	9,6	9,4	9,5	8,8	8,8	8,7
60 — 65	26,8	23,1	23,4	24,3	23,5	24,5	25,6	21,5	15,9	15,5	15,6	14,7	14,5	14,7
65 — 70	41,8	36,6	36,4	38,4	36,4	37,4	39,7	35,6	28,2	27,3	28,4	26,0	26,0	26,3
70 — 75	67,8	59,0	58,6	63,2	58,2	60,3	63,7	59,4	50,2	49,3	51,8	47,4	48,2	48,6
75 — 80	109,1	97,1	96,7	105,7	95,6	99,8	105,3	97,9	87,6	86,1	92,8	83,5	86,4	87,1
80 — 85	175,8	158,3	157,8	169,9	152,5	162,1	167,5	160,2	146,1	142,9	152,8	139,7	145,5	148,1
85 — 90	268,6	245,2	242,0	262,3	243,1	260,5	264,2	250,2	223,7	222,7	234,6	217,6	227,1	231,5
90 und darüber	387,8	371,5	357,7	367,5	348,2	368,2	379,7	361,2	355,7	334,0	341,9	331,4	343,0	350,2
Insgesamt	**12,2**	**11,7**	**11,6**	**12,3**	**11,7**	**12,1**	**12,4**	**11,0**	**9,8**	**9,7**	**10,2**	**9,6**	**10,0**	**10,1**

*) 1938 Reichsgebiet (Gebietsstand 31. 12. 1937); ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — ¹) Auf 1000 Lebendgeborene unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten.

23. Im Jahre 1956 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach dem Alter in Tagen und Monaten

Alter	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)						Dagegen			
	ehelich		unehelich		insgesamt		1955		1954	
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen
In den ersten 28 Lebenstagen Gestorbene nach Stunden bzw. Tagen¹)										
weniger als 24 Stunden	5 617	4 495	920	684	6 537	5 179	6 970	5 301	7 330	5 468
1 Tag²)	1 072	765	167	129	1 239	894	1 345	932	1 325	1 029
2 Tage	956	657	140	81	1 096	738	1 087	754	1 034	754
3 »	441	273	57	34	498	307	505	304	498	325
4 »	288	182	25	25	313	207	339	231	325	244
5 »	211	155	27	25	238	180	279	206	305	208
6 »	239	161	34	22	273	183	249	197	263	192
7 »	148	113	21	18	169	131	206	156	214	144
8 »	126	92	12	14	138	106	156	131	141	105
9 »	110	88	14	9	124	97	101	108	116	95
10 »	109	71	17	13	126	84	106	91	97	91
11 »	84	75	13	8	97	83	110	66	116	71
12 »	72	73	11	9	83	82	96	69	106	76
13 »	79	65	10	7	89	72	86	73	90	64
14 bis 20 Tage	492	337	66	56	558	393	518	415	545	447
21 » 27 »	346	245	59	55	405	300	415	299	439	304
0 bis 27 Tage zusammen	**10 390**	**7 847**	**1 593**	**1 189**	**11 983**	**9 036**	**12 568**	**9 333**	**12 944**	**9 617**
Im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Monaten										
0 bis unter 1 Monat	10 476	7 916	1 608	1 206	12 084	9 122	12 662	9 415	13 052	9 691
1 » » 2 Monate	1 041	760	146	100	1 187	860	1 210	851	1 261	873
2 » » 3 »	1 024	730	161	150	1 185	880	1 197	932	1 244	951
3 » » 4 »	794	553	128	118	922	671	886	739	952	680
4 » » 5 »	567	372	58	62	625	434	590	467	645	514
5 » » 6 »	419	294	45	30	464	324	408	358	414	336
6 » » 7 »	344	264	35	25	379	289	385	282	370	302
7 » » 8 »	270	224	30	13	300	237	333	235	294	260
8 » » 9 »	227	171	22	30	249	201	274	224	267	224
9 » » 10 »	214	191	16	19	230	210	236	193	218	178
10 » » 11 »	166	129	15	9	181	138	210	169	188	137
11 » » 12 »	174	127	15	14	189	141	205	152	179	123
Im 1. Lebensjahr insgesamt	**15 716**	**11 731**	**2 279**	**1 776**	**17 995**	**13 507**	**18 596**	**14 017**	**19 084**	**14 269**
davon waren geboren										
im Berichtsjahr	13 412	9 994	1 990	1 536	15 402	11 530	16 145	12 084	16 362	12 208
im Vorjahr	2 304	1 737	289	240	2 593	1 977	2 451	1 933	2 722	2 061

¹) Bei den Tagen handelt es sich um das durchschnittliche Alter in Tagen. — ²) Säuglinge, die am Tage nach ihrem Geburtstag gestorben sind, aber älter als 24 Stunden waren.

Gebietsstand vgl. S. 45.

24. Säuglingssterblichkeit 1881 bis 1956*) nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Von je 100 000 in den nebenstehenden Lebensmonat eintretenden Kindern starben innerhalb dieses Monats¹)													
	Knaben							Mädchen						
	1881/90	1924/26	1938	1949/51	1954	1955	1956	1881/90	1924/26	1938	1949/51	1954	1955	1956
1. Monat	7 938	4 969	3 567	3 768	3 246	3 128	2 865	6 268	3 940	2 792	3 045	2 568	2 479	2 300
2. »	3 143	1 242	624	523	325	299	283	2 649	964	445	374	238	224	218
3. »	2 714	1 105	544	479	323	297	283	2 275	873	405	351	261	246	224
4. »	2 386	915	457	391	249	220	221	2 016	716	318	292	187	195	171
5. »	1 988	739	382	295	169	147	150	1 670	590	271	222	142	124	111
6. »	1 692	615	311	226	109	102	112	1 430	502	219	172	93	95	83
7. »	1 540	543	270	159	98	96	92	1 317	445	198	141	84	75	74
8. »	1 342	494	223	131	78	83	73	1 175	411	182	104	73	62	61
9. »	1 232	446	193	107	71	68	61	1 102	390	156	92	63	59	52
10. »	1 181	395	166	84	58	59	56	1 079	343	129	77	50	51	55
11. »	1 030	338	132	69	50	52	45	954	312	121	58	39	45	36
12. »	951	301	124	66	48	51	47	896	279	109	56	35	40	37
1. Lebensjahr	**24 169**	**11 538**	**6 821**	**6 177**	**4 763**	**4 604**	**4 287**	**20 689**	**9 392**	**5 244**	**4 909**	**3 794**	**3 696**	**3 424**

*) Bis einschl. 1938 Reichsgebiet; 1949 bis 1956 Bundesgebiet. — ¹) 100 000facher Wert der Sterbewahrscheinlichkeit für einen Monat.

25. Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen bis 1956

(Personen, die ihren letzten ständigen Wohnsitz im Bundesgebiet hatten)

Todesjahr — Staatsangehörigkeit	Angehörige der deutschen Wehrmacht¹)		Zivilpersonen		Personen unbekannten Standes	Personen insgesamt	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	Anzahl	vH
Standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle 1939 bis 1956 nach der Staatsangehörigkeit und dem Todesjahr							
Deutsche	1 298 776	*100*	165 839	*100*	471	1 465 086	*100*
Todesjahr 1939	9 444	*0,7*	68	*0,0*	—	9 512	*0,6*
1940	36 607	*2,8*	551	*0,3*	1	37 159	*2,5*
1941	152 914	*11,8*	1 995	*1,2*	1	154 910	*10,6*
1942	218 769	*16,8*	3 657	*2,2*	12	222 438	*15,2*
1943	245 262	*18,9*	42 503	*25,6*	11	287 776	*19,6*
1944	347 693	*26,8*	47 456	*28,6*	204	395 353	*27,0*
1945	257 880	*19,9*	68 405	*41,2*	215	326 500	*22,3*
1946 und später	29 280	*2,3*	1 199	*0,7*	25	30 504	*2,1*
unbekannt	927	*0,1*	5	*0,0*	2	934	*0,1*
Ausländer und Staatenlose²)	95	—	1 648	—	14	1 757	—
Insgesamt	**1 298 871**	—	**167 487**	—	**485**	**1 466 843**	—
Gerichtliche Todeserklärungen 1940 bis 1956 nach der Staatsangehörigkeit und dem festgestellten Todesjahr							
männliche Personen							
Deutsche	203 145	*100*	16 994	*100*	72	220 211	*100*
Todesjahr 1939	44	*0,0*	75	*0,4*	—	119	*0,1*
1940	556	*0,3*	165	*1,0*	3	724	*0,3*
1941	2 167	*1,1*	414	*2,4*	1	2 582	*1,2*
1942	6 962	*3,4*	1 585	*9,3*	2	8 549	*3,9*
1943	19 957	*9,8*	1 124	*6,6*	2	21 083	*9,6*
1944	38 094	*18,8*	1 641	*9,7*	5	39 740	*18,0*
1945	130 636	*64,3*	11 415	*67,2*	54	142 105	*64,5*
1946 und später	4 729	*2,3*	573	*3,4*	5	5 307	*2,4*
unbekannt	—	—	2	*0,0*	—	2	*0,0*
Ausländer und Staatenlose²)	329	—	1 284	—	16	1 629	—
Insgesamt	**203 474**	—	**18 278**	—	**88**	**221 840**	—
weibliche Personen							
Deutsche	85	*100*	16 393	*100*	—	16 478	*100*
Todesjahr 1939	—	—	6	*0,0*	—	6	*0,0*
1940	—	—	62	*0,4*	—	62	*0,4*
1941	—	—	413	*2,5*	—	413	*2,5*
1942	—	—	1 806	*11,0*	—	1 806	*11,0*
1943	2	*2,4*	1 007	*6,1*	—	1 009	*6,1*
1944	11	*12,9*	1 036	*6,3*	—	1 047	*6,4*
1945	72	*84,7*	11 949	*72,9*	—	12 021	*73,0*
1946 und später	—	—	114	*0,7*	—	114	*0,7*
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—
Ausländer und Staatenlose²)	1	—	1 130	—	4	1 135	—
Insgesamt	**86**	—	**17 523**	—	**4**	**17 613**	—

¹) Einschl. Angehörige von Verbänden, die der Wehrmacht gleichzustellen sind. — ²) Einschl. Personen unbekannter Staatsangehörigkeit.

26. Wanderungen in den Jahren 1950 bis 1956*)

Jahr	Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes: insgesamt	davon: Zuzüge	davon: Fortzüge	Wanderungen innerhalb der Grenzen des Bundesgebietes: insgesamt	davon: nach einem anderen Bundesland[1])	davon: innerhalb der Bundesländer: insgesamt	davon: nach einem/r anderen Landkreis oder kreisfreien Stadt	davon: innerhalb der Landkreise	Zusammen
				in 1 000					
1950	723,4	550,7	172,7	2 931,4	814,2	2 117,3	2 117,3		3 654,8
1951	634,7	386,2	248,6	3 068,7	854,4	2 214,3	2 214,3		3 703,4
1952	560,0	312,4	247,5	2 987,0	855,5	2 131,5	1 451,5	680,0	3 546,9
1953	651,7	500,3	151,4	3 180,2	927,6	2 252,5	1 557,7	694,8	3 831,9
1954	599,6	410,4	189,2	3 201,3	879,3	2 322,0	1 625,2	696,8	3 800,9
1955	692,6	501,7	190,9	3 226,5	875,4	2 351,1	1 671,8	679,4	3 919,1
1956	784,4	561,9	222,5	3 270,7	906,3	2 364,5	1 697,8	666,7	4 055,1
				auf 1000 der Bevölkerung[2])					
1950	15,4	11,7	3,7	62,3	17,3	45,0	.	.	77,7
1951	13,4	8,1	5,2	64,7	18,0	46,7	.	.	78,1
1952	11,7	6,5	5,2	62,6	17,9	44,7	30,4	22,2	74,3
1953	13,5	10,4	3,1	66,0	19,3	46,6	32,3	22,6	79,5
1954	12,3	8,4	3,9	65,7	18,1	47,7	33,4	22,6	78,0
1955	14,1	10,2	3,9	65,6	17,8	47,8	34,0	22,1	79,7
1956	15,8	11,3	4,5	65,7	18,2	47,5	34,1	21,8	81,4

*) Umzüge innerhalb derselben Gemeinde (Ortsumzüge) werden nicht als Wanderungen gezählt. — [1]) Unter Zugrundelegung der in den Bundesländern ermittelten Zuzüge. — [2]) Bei den Wanderungen innerhalb der Landkreise auf 1000 der Bevölkerung in den Landkreisen, sonst auf 1000 der durchschnittlichen Wohnbevölkerung des Bundesgebietes.

27. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im Jahre 1956 nach Herkunft und Ziel

Land	Herkunft bzw. Ziel: Saarland	Berlin	Sowjetische Besatzungszone	Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 37) z. Z. unter fremder Verwaltung	Ausland[1]): insgesamt	davon: europäisches Ausland	davon: außereuropäisches Ausland	Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft	unbekannt[2])	Zusammen: insgesamt	Zusammen: männlich
					Zuzüge aus obenstehenden Gebieten						
Schleswig-Holstein	92	3 381	7 143	595	4 279	3 352	927	100	181	15 771	7 394
Hamburg	125	8 417	9 839	445	7 334	4 798	2 536	92	797	27 049	13 911
Niedersachsen	334	8 953	33 589	2 666	9 535	7 053	2 482	459	496	56 032	26 388
Bremen	37	1 766	5 131	144	2 334	1 359	975	24	—	9 436	4 769
Nordrhein-Westfalen	2 389	41 426	99 743	5 237	36 541	31 062	5 479	774	509	186 619	101 284
Hessen	770	10 498	25 998	827	14 333	10 315	4 018	226	293	52 945	26 210
Rheinland-Pfalz	4 240	7 099	16 504	340	10 747	8 314	2 433	96	142	39 168	20 029
Baden-Württemberg	1 715	9 978	55 435	1 110	37 886	32 214	5 672	504	1 066	107 694	55 822
Bayern	750	8 432	24 654	1 580	31 299	23 915	7 384	488	—	67 203	32 079
Bundesgebiet zusammen	**10 452**	**99 950**	**278 036**	**12 944**	**154 288**	**122 382**	**31 906**[3])	**2 763**	**3 484**	**561 917**	—
und zwar: männlich	5 805	57 102	128 974	4 337	86 760	69 906	16 854	2 309	2 599	—	287 886
Vertriebene	919	21 979	81 398	12 002	31 079	27 247	3 832[3])	1 352	676	149 405	68 157
					Fortzüge nach obenstehenden Gebieten						
Schleswig-Holstein	76	1 220	941	10	6 459	3 301	3 158	—	152	8 858	4 008
Hamburg	75	1 404	1 417	7	7 595	3 034	4 561	—	581	11 079	6 192
Niedersachsen	272	3 744	4 573	34	15 011	6 089	8 922	—	4	23 638	11 733
Bremen	22	255	401	1	2 767	775	1 992	—	—	3 446	1 835
Nordrhein-Westfalen	1 158	6 057	9 027	19	29 413	15 378	14 035	—	574	46 248	26 091
Hessen	460	2 170	2 273	20	17 172	6 301	10 871	—	296	22 391	10 803
Rheinland-Pfalz	3 188	1 145	2 631	5	10 663	5 115	5 548	—	18	17 650	8 105
Baden-Württemberg	1 096	3 344	5 500	15	38 705	20 677	18 028	—	664	49 324	25 065
Bayern	563	2 903	3 853	57	32 454	13 073	19 381	—	—	39 830	18 474
Bundesgebiet zusammen	**6 910**	**22 242**	**30 616**	**168**	**160 239**	**73 743**	**86 496**[3])	—	**2 289**	**222 464**	—
und zwar: männlich	3 531	12 281	15 771	70	78 890	37 341	41 549	—	1 763	—	112 306
Vertriebene	469	3 367	5 275	96	31 872	8 965	22 907[3])	—	281	41 360	19 908
					Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) gegenüber obenstehenden Gebieten						
Schleswig-Holstein	+ 16	+ 2 161	+ 6 202	+ 585	— 2 180	+ 51	— 2 231	+ 100	+ 29	+ 6 913	+ 3 386
Hamburg	+ 50	+ 7 013	+ 8 422	+ 438	— 261	+ 1 764	— 2 025	+ 92	+ 216	+ 15 970	+ 7 719
Niedersachsen	+ 62	+ 5 209	+ 29 016	+ 2 632	— 5 476	+ 964	— 6 440	+ 459	+ 492	+ 32 394	+ 14 655
Bremen	+ 15	+ 1 511	+ 4 730	+ 143	— 433	+ 584	— 1 017	+ 24	—	+ 5 990	+ 2 934
Nordrhein-Westfalen	+ 1 231	+ 35 369	+ 90 716	+ 5 218	+ 7 128	+ 15 684	— 8 556	+ 774	— 65	+ 140 371	+ 75 193
Hessen	+ 310	+ 8 328	+ 23 725	+ 807	— 2 839	+ 4 014	— 6 853	+ 226	— 3	+ 30 554	+ 15 407
Rheinland-Pfalz	+ 1 052	+ 5 954	+ 13 873	+ 335	+ 84	+ 3 199	— 3 115	+ 96	+ 124	+ 21 518	+ 11 924
Baden-Württemberg	+ 619	+ 6 634	+ 49 935	+ 1 095	— 819	+ 11 537	— 12 356	+ 504	+ 402	+ 58 370	+ 30 757
Bayern	+ 187	+ 5 529	+ 20 801	+ 1 523	— 1 155	+ 10 842	— 11 997	+ 488	—	+ 27 373	+ 13 605
Bundesgebiet zusammen	**+ 3 542**	**+ 77 708**	**+ 247 420**	**+ 12 776**	**— 5 951**	**+ 48 639**	**— 54 590**	**+ 2 763**	**+ 1 195**	**+ 339 453**	—
und zwar: männlich	+ 2 274	+ 44 821	+ 113 203	+ 4 267	+ 7 870	+ 32 565	— 24 695	+ 2 309	+ 836	—	+ 175 580
Vertriebene	+ 450	+ 18 612	+ 76 123	+ 11 906	— 793	+ 18 282	— 19 075	+ 1 352	+ 395	+ 108 045	+ 48 249
dageg. Personen insgesamt											
1955	+ 3 132	+ 60 085	+ 242 738	+ 1 520	— 5 717	+ 32 162	— 37 879	+ 7 408	+ 1 625	+ 310 791	+ 169 929
1954	+ 2 160	+ 48 536	+ 184 071	+ 904	— 20 814	+ 29 579	— 50 393	+ 4 121	+ 2 265	+ 221 243	+ 107 613
1953	+ 1 814	+ 164 831	+ 185 785	+ 1 360	— 15 508	+ 34 024	— 49 532	+ 5 611	+ 5 032	+ 348 925	+ 176 393

[1]) Vergl. Vorbemerkung zu Tabelle 30 »Aus- und Einwanderung«. — [2]) Einschl. Personen ohne festen Wohnsitz. — [3]) Einschl. »Unbekanntes Ausland«.; 201 Zuzüge, darunter 49 Vertriebene, 490 Fortzüge, darunter 68 Vertriebene.

Gebietsstand vgl. S. 45.

28. Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes im Jahre 1956 nach Herkunft und Ziel

Herkunftsland	Zielland									Zusammen	
	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	insgesamt	männlich
Zu- bzw. Fortzüge[1])											
Personen insgesamt											
Schleswig-Holstein	121 863	22 121	9 772	1 266	25 193	3 043	2 165	5 101	2 728	193 252	95 512
Hamburg	15 537	—	9 668	1 362	11 131	2 335	1 030	3 171	2 774	47 008	25 330
Niedersachsen	10 457	18 608	343 544	20 552	86 649	13 712	6 407	14 605	8 819	523 353	258 886
Bremen	825	1 182	7 511	945	4 692	896	409	1 186	881	18 527	9 879
Nordrhein-Westfalen	14 073	8 557	49 299	3 773	624 040	24 007	24 112	24 541	23 024	795 426	412 056
Hessen	2 342	2 605	8 945	1 029	27 070	180 371	13 867	15 818	15 795	267 842	136 168
Rheinland-Pfalz	1 557	1 146	4 063	503	31 089	15 429	121 371	15 095	7 753	198 006	99 734
Baden-Württemberg	4 107	3 553	8 610	1 071	23 468	15 127	13 181	421 798	43 767	534 682	271 744
Bayern	2 701	3 346	6 477	896	31 498	19 507	9 679	68 019	550 529	692 652	337 213
Zusammen	**173 462**	**61 118**	**447 889**	**31 397**	**864 830**	**274 427**	**192 221**	**569 334**	**656 070**	**3 270 748**	—
darunter männlich	88 390	32 336	223 219	16 454	444 636	139 065	95 865	289 285	317 272	—	1 646 522
Vertriebene											
Schleswig-Holstein	33 785	5 487	3 510	410	11 662	970	907	1 880	740	59 351	28 677
Hamburg	2 939	—	2 021	184	3 007	442	179	537	445	9 754	5 039
Niedersachsen	3 505	5 124	113 802	6 165	32 541	4 048	2 311	5 296	2 705	175 497	85 653
Bremen	175	171	1 615	240	1 406	160	54	230	183	4 234	2 108
Nordrhein-Westfalen	4 343	1 865	14 305	767	129 833	4 889	3 558	5 442	5 125	170 127	90 437
Hessen	623	561	2 383	169	6 059	48 118	2 331	3 903	4 128	68 275	34 619
Rheinland-Pfalz	471	222	1 210	112	5 011	2 488	17 761	2 829	1 457	31 561	16 297
Baden-Württemberg	1 327	664	2 821	233	5 455	3 299	2 119	97 322	9 823	123 063	63 071
Bayern	858	739	2 398	266	11 503	6 364	2 625	23 960	151 330	200 043	96 905
Zusammen	**48 026**	**14 833**	**144 065**	**8 546**	**206 477**	**70 778**	**31 845**	**141 399**	**175 936**	**841 905**	—
darunter männlich	24 185	7 594	70 805	4 274	107 290	35 746	16 396	71 945	84 571	—	422 806
Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) gegenüber nebenstehenden Ländern											
Personen insgesamt											
Schleswig-Holstein	—	+ 6 584	— 685	+ 441	+ 11 120	+ 701	+ 608	+ 994	+ 27	+ 790	+ 7 122
Hamburg	— 6 584	—	— 8 940	+ 180	+ 2 574	— 270	— 116	— 382	— 572	— 14 110	— 7 006
Niedersachsen	+ 685	+ 8 940	—	+ 13 041	+ 37 350	+ 4 767	+ 2 344	+ 5 995	+ 2 342	+ 75 464	+ 35 667
Bremen	— 441	— 180	— 13 041	—	+ 919	— 133	— 94	+ 115	— 15	— 12 870	— 6 575
Nordrhein-Westfalen	+ 11 120	— 2 574	— 37 350	— 919	—	— 3 063	— 6 977	+ 1 073	— 8 474	— 69 404	— 32 580
Hessen	— 701	+ 270	— 4 767	+ 133	+ 3 063	—	— 1 562	+ 691	— 3 712	— 6 585	— 2 897
Rheinland-Pfalz	— 608	+ 116	— 2 344	+ 94	+ 6 977	+ 1 562	—	+ 1 914	— 1 926	+ 5 785	+ 3 869
Baden-Württemberg	— 994	+ 382	— 5 995	— 115	— 1 073	— 691	— 1 914	—	— 24 252	— 34 652	— 17 541
Bayern	— 27	+ 572	— 2 342	+ 15	+ 8 474	+ 3 712	+ 1 926	+ 24 252	—	+ 36 582	+ 19 941
Zusammen	**— 19 790**	**+ 14 110**	**— 75 464**	**+ 12 870**	**+ 69 404**	**+ 6 585**	**— 5 785**	**+ 34 652**	**— 36 582**	—	—
darunter männlich	— 7 122	+ 7 006	— 35 667	+ 6 575	+ 32 580	+ 2 897	— 3 869	+ 17 541	— 19 941	—	—
auf 1 000 der Gesamtbevölkerung[2])	*— 8,8*	*+ 8,1*	*— 11,6*	*+ 20,2*	*+ 4,7*	*+ 1,5*	*— 1,8*	*+ 4,9*	*— 4,0*	—	—
dagegen 1955	— 38 947	+ 15 885	— 85 944	+ 10 388	+ 99 201	+ 9 331	— 5 974	+ 46 499	— 50 439	—	—
1954	— 52 412	+ 15 980	— 94 011	+ 9 765	+ 120 055	+ 7 373	+ 1 795	+ 55 889	— 64 434	—	—
1953	— 94 739	+ 11 009	— 107 305	+ 10 594	+ 179 587	+ 5 617	+ 7 685	+ 63 567	— 76 015	—	—
1952	— 78 972	+ 20 666	— 122 365	+ 8 966	+ 148 453	+ 8 797	+ 15 745	+ 67 215	— 68 505	—	—
1951	— 90 293	+ 24 383	— 140 298	+ 12 261	+ 178 388	+ 11 324	+ 19 302	+ 60 513	— 75 580	—	—
Vertriebene											
Schleswig-Holstein	—	+ 2 548	+ 5	+ 235	+ 7 319	+ 347	+ 436	+ 553	— 118	+ 11 325	+ 4 492
Hamburg	— 2 548	—	— 3 103	+ 13	+ 1 142	— 119	— 43	— 127	— 294	— 5 079	— 2 555
Niedersachsen	— 5	+ 3 103	—	+ 4 550	+ 18 236	+ 1 665	+ 1 101	+ 2 475	+ 307	+ 31 432	+ 14 848
Bremen	— 235	— 13	— 4 550	—	+ 639	— 9	— 58	— 3	— 83	— 4 312	— 2 166
Nordrhein-Westfalen	— 7 319	— 1 142	— 18 236	— 639	—	— 1 170	— 1 453	— 13	— 6 378	— 36 350	— 16 853
Hessen	— 347	+ 119	— 1 665	+ 9	+ 1 170	—	— 157	+ 604	— 2 236	— 2 503	— 1 127
Rheinland-Pfalz	— 436	+ 43	— 1 101	+ 58	+ 1 453	+ 157	—	+ 710	— 1 168	— 284	— 99
Baden-Württemberg	— 553	+ 127	— 2 475	+ 3	+ 13	— 604	— 710	—	— 14 137	— 18 336	— 8 874
Bayern	+ 118	+ 294	— 307	+ 83	+ 6 378	+ 2 236	+ 1 168	+ 14 137	—	+ 24 107	+ 12 334
Zusammen	**— 11 325**	**+ 5 079**	**— 31 432**	**+ 4 312**	**+ 36 350**	**+ 2 503**	**+ 284**	**+ 18 336**	**— 24 107**	—	—
darunter männlich	— 4 492	+ 2 555	— 14 848	+ 2 166	+ 16 853	+ 1 127	+ 99	+ 8 874	— 12 334	—	—
auf 1 000 Vertriebene[2])	*— 17,8*	*+ 2,3*	*— 19,0*	*+ 48,9*	*+ 16,6*	*+ 3,1*	*+ 1,1*	*+ 15,0*	*— 13,8*	—	—
dagegen 1955	— 21 993	+ 6 371	— 37 350	+ 3 787	+ 50 076	+ 2 506	+ 1 637	+ 24 481	— 29 515	—	—
1954	— 34 591	+ 6 848	— 46 160	+ 3 892	+ 66 315	+ 3 945	+ 3 902	+ 35 609	— 39 760	—	—
1953	— 67 774	+ 4 382	— 54 689	+ 4 045	+ 109 615	+ 4 257	+ 5 305	+ 40 761	— 45 902	—	—
1952	— 51 482	+ 8 053	— 63 825	+ 3 236	+ 89 379	+ 6 235	+ 9 338	+ 41 129	— 42 063	—	—
1951	— 61 047	+ 11 308	— 69 338	+ 3 637	+ 103 276	+ 7 507	+ 16 848	+ 32 382	— 44 573	—	—

[1]) Unter Zugrundelegung der in den Bundesländern ermittelten Zuzüge. — In den Fällen, in denen Herkunfts- und Zielland übereinstimmen, handelt es sich um die Umzüge innerhalb der Länder. Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge) sind hierbei nicht erfaßt. — [2]) Jeweilige Wohnbevölkerung am 25. 9. 1956.

29. Gesamtwanderung im Jahre 1956 nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse nach der Zahl der Einwohner	Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes[1]				Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes				Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—) insgesamt	
	Zuzüge	Fortzüge[2]	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)		Zuzüge	Fortzüge	Zu- (+) bzw. Abwanderungsüberschuß (—)			
	Anzahl			auf 1000 der Bevölkerung[3]	Anzahl			auf 1000 der Bevölkerung[3]	Anzahl	auf 1000 der Bevölkerung[3]
Schleswig-Holstein										
unter 2 000	62 663	83 475	— 20 812	— *31,6*	3 024	1 628	+ 1 396	+ *2,1*	— 19 416	— *29,5*
2 000 bis » 20 000	66 687	63 938	+ 2 749	+ *3,8*	5 994	2 951	+ 3 043	+ *4,2*	+ 5 792	+ *8,1*
20 000 » » 100 000	22 216	23 428	— 1 212	— *3,1*	2 453	1 991	+ 462	+ *1,2*	— 750	— *1,9*
100 000 und mehr	21 896	22 590	— 694	— *1,4*	4 300	2 288	+ 2 012	+ *4,1*	+ 1 318	+ *2,7*
Insgesamt ...	**173 462**	**193 431**	**— 19 969**	**— *8,9***	**15 771**	**8 858**	**+ 6 913**	**+ *3,1***	**— 13 056**	**— *5,8***
Hamburg										
Insgesamt ...	**61 118**	**47 024**	**+ 14 094**	**+ *8,0***	**27 049**	**11 079**	**+ 15 970**	**+ *9,1***	**+ 30 064**	**+ *17,2***
Niedersachsen										
unter 2 000	156 432	228 630	— 72 198	— *32,2*	14 678	5 089	+ 9 589	+ *4,3*	— 62 609	— *27,9*
2 000 bis » 20 000	154 567	174 789	— 20 222	— *9,5*	16 485	6 757	+ 9 728	+ *4,6*	— 10 494	— *4,9*
20 000 » » 100 000	71 149	70 833	+ 316	+ *0,3*	12 036	6 160	+ 5 876	+ *5,9*	+ 6 192	+ *6,3*
100 000 und mehr	65 741	49 100	+ 16 641	+ *14,8*	12 833	5 632	+ 7 201	+ *6,4*	+ 23 842	+ *21,2*
Insgesamt ...	**447 889**	**523 352**	**— 75 463**	**— *11,6***	**56 032**	**23 638**	**+ 32 394**	**+ *5,0***	**— 43 069**	**— *6,6***
Bremen										
Insgesamt ...	**31 397**	**18 522**	**+ 12 875**	**+ *20,2***	**9 436**	**3 446**	**+ 5 990**	**+ *9,4***	**+ 18 865**	**+ *29,5***
Nordrhein-Westfalen										
unter 2 000	76 829	94 123	— 17 294	— *14,3*	7 947	2 155	+ 5 792	+ *4,8*	— 11 502	— *9,5*
2 000 bis » 20 000	277 409	280 298	— 2 889	— *0,7*	44 780	10 040	+ 34 740	+ *8,9*	+ 31 851	+ *8,2*
20 000 » » 100 000	192 808	170 556	+ 22 252	+ *7,1*	44 953	10 401	+ 34 552	+ *11,0*	+ 56 804	+ *18,1*
100 000 und mehr	317 784	250 400	+ 67 384	+ *10,3*	88 939	23 652	+ 65 287	+ *10,0*	+ 132 671	+ *20,3*
Insgesamt ...	**864 830**	**795 377**	**+ 69 453**	**+ *4,7***	**186 619**	**46 248**	**+ 140 371**	**+ *9,5***	**+ 209 824**	**+ *14,2***
Hessen										
unter 2 000	61 008	88 253	— 27 245	— *19,2*	8 943	2 398	+ 6 545	+ *4,6*	— 20 700	— *14,6*
2 000 bis » 20 000	95 601	86 837	+ 8 764	+ *6,1*	14 845	5 921	+ 8 924	+ *6,2*	+ 17 688	+ *12,2*
20 000 » » 100 000	32 679	29 746	+ 2 933	+ *7,9*	8 108	2 948	+ 5 160	+ *13,9*	+ 8 093	+ *21,7*
100 000 und mehr	85 139	62 980	+ 22 159	+ *17,2*	21 049	11 124	+ 9 925	+ *7,7*	+ 32 084	+ *24,9*
Insgesamt ...	**274 427**	**267 816**	**+ 6 611**	**+ *1,5***	**52 945**	**22 391**	**+ 30 554**	**+ *6,7***	**+ 37 165**	**+ *8,2***
Rheinland-Pfalz										
unter 2 000	61 567	82 232	— 20 665	— *14,7*	12 720	4 557	+ 8 163	+ *5,8*	— 12 502	— *8,9*
2 000 bis » 20 000	65 676	65 250	+ 426	+ *0,4*	10 843	4 733	+ 6 110	+ *6,2*	+ 6 536	+ *6,6*
20 000 » » 100 000	44 455	37 850	+ 6 605	+ *11,0*	11 120	6 685	+ 4 435	+ *7,4*	+ 11 040	+ *18,3*
100 000 und mehr	20 523	12 664	+ 7 859	+ *29,8*	4 485	1 675	+ 2 810	+ *10,7*	+ 10 669	+ *40,5*
Insgesamt ...	**192 221**	**197 996**	**— 5 775**	**— *1,8***	**39 168**	**17 650**	**+ 21 518**	**+ *6,6***	**+ 15 743**	**+ *4,8***
Baden-Württemberg										
unter 2 000	134 231	152 734	— 18 503	— *9,1*	21 865	6 323	+ 15 542	+ *7,6*	— 2 961	— *1,5*
2 000 bis » 20 000	217 460	194 918	+ 22 542	+ *8,8*	35 814	16 474	+ 19 340	+ *7,5*	+ 41 882	+ *16,3*
20 000 » » 100 000	106 444	94 051	+ 12 393	+ *10,6*	25 482	12 803	+ 12 679	+ *10,9*	+ 25 072	+ *21,5*
100 000 und mehr	111 199	92 939	+ 18 260	+ *13,4*	24 533	13 724	+ 10 809	+ *7,9*	+ 29 069	+ *21,4*
Insgesamt ...	**569 334**	**534 642**	**+ 34 692**	**+ *4,9***	**107 694**	**49 324**	**+ 58 370**	**+ *8,2***	**+ 93 062**	**+ *13,0***
Bayern										
unter 2 000	224 956	320 827	— 95 871	— *26,1*	14 579	7 147	+ 7 432	+ *2,0*	— 88 439	— *24,1*
2 000 bis » 20 000	216 459	212 006	+ 4 453	+ *1,7*	23 300	11 867	+ 11 433	+ *4,5*	+ 15 886	+ *6,2*
20 000 » » 100 000	75 290	71 577	+ 3 713	+ *3,5*	9 557	8 244	+ 1 313	+ *1,2*	+ 5 026	+ *4,7*
100 000 und mehr	139 365	88 237	+ 51 128	+ *28,2*	19 767	12 572	+ 7 195	+ *4,0*	+ 58 323	+ *32,2*
Insgesamt ...	**656 070**	**692 647**	**— 36 577**	**— *4,0***	**67 203**	**39 830**	**+ 27 373**	**+ *3,0***	**— 9 204**	**— *1,0***
Bundesgebiet										
Personen insgesamt										
unter 2 000	777 686	1 050 274	— 272 588	— *21,5*	83 756	29 297	+ 54 459	+ *4,3*	— 218 129	— *17,2*
2 000 bis » 20 000	1 093 859	1 078 036	+ 15 823	+ *1,1*	152 061	58 743	+ 93 318	+ *6,5*	+ 109 141	+ *7,6*
20 000 » » 100 000	545 041	498 041	+ 47 000	+ *6,1*	113 709	49 232	+ 64 477	+ *8,3*	+ 111 477	+ *14,4*
100 000 und mehr	854 162	644 456	+ 209 706	+ *13,7*	212 391	85 192	+ 127 199	+ *8,3*	+ 336 905	+ *22,1*
Insgesamt ...	**3 270 748**	**3 270 807**	**(— 59)**	**—**	**561 917**	**222 464**	**+ 339 453**	**+ *6,8***	**+ 339 394**	**+ *6,8***
Vertriebene										
unter 2 000	196 848	328 178	— 131 330	— *10,4*	26 383	7 330	+ 19 053	+ *1,5*	— 112 277	— *8,9*
2 000 bis » 20 000	295 912	271 124	+ 24 788	+ *1,7*	47 331	13 123	+ 34 208	+ *2,4*	+ 58 996	+ *4,1*
20 000 » » 100 000	144 897	115 254	+ 29 643	+ *3,8*	31 160	8 862	+ 22 298	+ *2,9*	+ 51 941	+ *6,7*
100 000 und mehr	204 248	127 410	+ 76 838	+ *5,0*	44 531	12 045	+ 32 486	+ *2,1*	+ 109 324	+ *7,2*
Insgesamt ...	**841 905**	**841 966**	**(— 61)**	**—**	**149 405**	**41 360**	**+ 108 045**	**+ *2,2***	**+ 107 984**	**+ *2,2***
Übrige Personen[4]										
unter 2 000	580 838	722 096	— 141 258	— *11,2*	57 373	21 967	+ 35 406	+ *2,8*	— 105 852	— *8,4*
2 000 bis » 20 000	797 947	806 912	— 8 965	— *0,6*	104 730	45 620	+ 59 110	+ *4,1*	+ 50 145	+ *3,5*
20 000 » » 100 000	400 144	382 787	+ 17 357	+ *2,2*	82 549	40 370	+ 42 179	+ *5,5*	+ 59 536	+ *7,7*
100 000 und mehr	649 914	517 046	+ 132 868	+ *8,7*	167 860	73 147	+ 94 713	+ *6,2*	+ 227 581	+ *14,9*
Insgesamt ...	**2 428 843**	**2 428 841**	**(+ 2)**	**—**	**412 512**	**181 104**	**+ 231 408**	**+ *4,6***	**+ 231 410**	**+ *4,6***

[1]) Ohne die Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge). — [2]) Im Gegensatz zu Tab. 28 (vgl. dort Fußnote [1])) unter Zugrundelegung der in den Fortzugsländern ermittelten Zahlen. Die sich dadurch rechnerisch ergebende Binnenwanderungsdifferenz für das Bundesgebiet ist in Klammern gesetzt. — [3]) Gesamte Wohnbevölkerung am 25. 9. 1956. — [4]) Übrige Personen = Personen insgesamt ohne Vertriebene.

Gebietsstand vgl. S. 45.

30. Aus- und Einwanderung

Vorbemerkung: Als Auswanderer gelten alle Reisenden, die die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes mit der Absicht überschreiten, dieses Gebiet dauernd oder für länger als ein Jahr zu verlassen. Sie müssen wenigstens ein Jahr in der Bundesrepublik Deutschland, in Berlin oder in der sowjetischen Besatzungszone ansässig gewesen sein. Als Einwanderer gelten alle Reisenden, die die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes mit der Absicht überschreiten, sich im Bundesgebiet dauernd oder für länger als ein Jahr niederzulassen. Nicht erfaßt sind demnach die über die Grenze zur sowjetischen Besatzungszone Eingewanderten. Deutsche Rückwanderer gelten nur dann als Einwanderer, wenn sie länger als ein Jahr im Ausland ihren ständigen Wohnsitz hatten. Im Gegensatz hierzu werden in der »Wanderungsstatistik« (vgl. Tabellen Nr. 26 und 27, Seite 58) sämtliche Personen erfaßt, die sich bei den Meldebehörden ab- oder anmelden, einerlei aus welchem Grunde und für welche Zeitdauer der Fortzug aus bzw. der Zuzug in das Bundesgebiet erfolgt. — Wegen der Lockerung der Paßkontrolle und des großen Umfangs des Reiseverkehrs werden an den Landübergängen erfahrungsgemäß nicht alle Personen erfaßt; insofern handelt es sich um Mindestzahlen. Unterschiede gegenüber den entsprechenden im Ausland ermittelten Zahlen ergeben sich außerdem auf Grund von Abweichungen in den Begriffsbestimmungen.

a) Auswanderer in den Jahren 1871 bis 1956 nach Zielländern und 1956 nach Grenzübergangsstellen

Jahr	Auswanderer		Von den Auswanderern gingen nach									
			europäischen Ländern	außereuropäischen Ländern								
					darunter							
	insgesamt	auf 100 000 der Bevölkerung		insgesamt[1])	Argentinien	Brasilien	Kanada	Vereinigte Staaten	übriges Amerika	Afrika	Asien	Australien
Reichsgebiet[2]) 1871 bis 1937												
1871—1880 JD	62 597	147	.	59 515	154	2 118	130	55 587	380	128	28	990
1881—1890 »	134 242	287	.	128 682	837	1 882	387	123 714	582	366	123	791
1891—1900 »	52 988	103	.	52 687	641	1 246	1 293	47 893	469	761	134	251
1901—1910 »	27 964	46	549	27 415	461	399	321	25 517	497	68	1	152
1911—1913 »	22 359	34	85	22 274	1 118	243	902	17 243	2 441	18	—	309
1919—1920 »	5 801	10	—	5 801	294	435	—	821	4 251	—	—	—
1921—1930 »	56 729	90	355	56 374	4 482	5 626	2 329	40 458	2 269	1 052	44	64
1931—1937 »	13 241	20	100	13 141	1 209	912	145	9 342	1 007	430	68	27
Bundesgebiet 1953 bis 1956												
1953	60 814	115[3])	1 063	59 751	316	1 410	32 047	15 430	996	1 493	84	7 883
1954	61 632	117[3])	1 061	60 571	240	1 162	25 418	17 892	517	1 084	31	14 208
1955	48 595	91[3])	1 504	47 091	219	431	15 557	23 108	277	821	71	6 588
1956	68 135	127[3])	2 424	65 711	128	356	22 326	35 650	196	656	20	6 349
1956 nach Grenzübergangsstellen												
Seehäfen	51 687	—	17	51 670	82	256	21 716	23 343	102	26	2	6 131
dar.: Bremen	40 224	—	3	40 221	6	14	17 523	19 950	44	25	1	2 650
Hamburg ...	6 767	—	11	6 756	76	242	3 612	2 761	58	1	1	3
Flughäfen	12 539	—	23	12 516	1	3	398	11 667	24	303	5	115
dar.: Hamburg ...	4 792	—	1	4 791	—	—	62	4 678	5	34	1	11
Münch.-Riem	4 739	—	8	4 731	1	—	31	4 686	10	—	—	3
Rhein-Main .	352	—	1	351	—	—	26	319	1	1	—	4
Landübergänge	3 909	—	2 384	1 525	45	97	212	640	70	327	13	103

[1]) Für 1953—1956 einschl. »Ohne Angabe des Ziellandes«. — [2]) Reichsdeutsche Auswanderer, die über deutsche oder fremde Häfen ausgewandert sind. — Für 1871—1890 ohne die über französische Häfen Ausgewanderten. — [3]) Auswanderer insgesamt, ohne die Personen, die zuletzt im Saarland, in Berlin oder in der sowjetischen Besatzungszone gewohnt haben und über das Bundesgebiet ausgewandert sind und ohne alle übrigen Transitauswanderer.

b) Auswanderer 1956 nach Zielländern und Personenkreisen

Zielland	Auswanderer			Über See- und Flughäfen ausgewanderte						
				Deutsche					Ausländer und Staatenlose	
				zusammen		Vertriebene[1])		Zugewanderte[1])		
	insgesamt		männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich		insgesamt	ausländische Flüchtlinge[2])
	absolut	in vH								
Europäisches Ausland	2 424	*3,6*	1 369	28	5	7	2	—	12	5
Frankreich	94	*0,1*	54	—	—	—	—	—	—	—
Großbritannien und Nordirland.	84	*0,1*	22	19	1	4	—	—	2	1
Niederlande	146	*0,2*	54	—	—	—	—	—	—	—
Österreich	278	*0,4*	111	—	—	—	—	—	—	—
Polen	225	*0,3*	159	—	—	—	—	—	—	—
Rumänien	527	*0,8*	355	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	438	*0,6*	204	—	—	—	—	—	—	—
Tschechoslowakei...............	143	*0,2*	83	—	—	—	—	—	—	—
UdSSR..........................	324	*0,5*	240	1	1	—	—	—	—	—
Übriges Europa	165	*0,2*	87	8	3	3	2	—	10	4
Außereuropäisches Ausland	65 711	*96,4*	34 152	56 058	28 633	23 736	12 309	2 642	8 103	4 007
Amerika	58 656	*86,1*	30 619	49 745	25 510	21 870	11 375	2 247	7 824	3 883
Argentinien	128	*0,2*	46	78	26	20	5	6	5	1
Brasilien	356	*0,5*	165	248	105	48	24	11	11	3
Chile..........................	48	*0,1*	21	27	10	8	2	3	1	—
Kanada	22 326	*32,8*	12 776	21 192	12 078	6 502	3 561	888	912	242
Venezuela	57	*0,1*	31	28	13	5	1	2	1	—
Vereinigte Staaten	35 650	*52,3*	17 540	28 104	13 247	15 275	7 776	1 335	6 893	3 637
Übriges Amerika	91	*0,1*	40	68	31	12	6	2	1	—
Afrika	656	*1,0*	378	328	236	55	35	12	1	1
Südafrikanische Union	628	*0,9*	360	323	235	55	35	12	1	1
Übriges Afrika	28	*0,0*	18	5	1	—	—	—	—	—
Asien	20	*0,0*	10	7	4	—	—	—	—	—
Australien	6 349	*9,3*	3 133	5 967	2 879	1 807	897	383	277	123
Übriges außereurop. Ausland....	30	*0,0*	12	11	4	4	2	—	1	—
Insgesamt ...	**68 135**	***100***	**35 521**	**56 086**	**28 638**	**23 743**	**12 311**	**2 642**	**8 115**	**4 012**

[1]) Vgl. »Allgemeine Vorbemerkungen«. — [2]) Ausländer und Staatenlose, die unter das Mandat des Hohen Kommissars der UN für Flüchtlinge fallen.

30. Aus- und Einwanderung

c) Auswanderer 1955 und 1956 nach ausgewählten Berufsgruppen und nach dem Familienstand

Kennziffer der Berufssystematik 1950	Bevölkerungsgruppe Berufsabteilung Ausgewählte Berufsgruppe	Auswanderer 1955 insgesamt insgesamt	1955 insgesamt männlich	1955 insgesamt weiblich	1955 darunter Deutsche insgesamt	1955 darunter Deutsche männlich	1956[1]) insgesamt insgesamt	1956[1]) insgesamt männlich	1956[1]) insgesamt weiblich	1956[1]) darunter Deutsche insgesamt	1956[1]) darunter Deutsche männlich
	Erwerbspersonen	**27 460**	**16 828**	**10 632**	**25 207**	**15 089**	**36 344**	**24 437**	**11 907**	**32 420**	**21 113**
1	Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	1 169	1 018	151	1 034	906	1 125	995	130	943	842
2/3	Industrielle und handwerkliche Berufe	12 315	9 902	2 413	11 384	9 120	17 888	14 874	3 014	16 321	13 480
21	Bergmännische Berufe	250	249	1	222	221	386	386	—	341	341
22	Steingewinner u. -verarbeiter, Keramiker	126	109	17	121	104	221	168	53	203	150
24	Bauberufe	2 033	2 031	2	1 846	1 844	3 180	3 172	8	2 853	2 846
25/26	Metallerzeuger u. -verarbeiter	3 925	3 738	187	3 659	3 477	6 112	5 823	289	5 587	5 311
27	Elektriker	729	679	50	694	647	1 018	926	92	950	862
28	Chemiewerker	152	102	50	147	98	319	243	76	303	228
30/31	Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	908	896	12	842	832	1 223	1 198	25	1 135	1 112
33	Graphische Berufe	398	261	137	375	244	476	338	138	442	307
34/35	Textilhersteller u. -verarbeiter	1 970	505	1 465	1 824	457	2 440	736	1 704	2 239	647
37	Nahrungs- u. Genußmittelhersteller	1 125	908	217	1 035	837	1 493	1 247	246	1 356	1 130
4	Technische Berufe	820	747	73	748	680	1 153	1 069	84	1 002	922
41	Ingenieure und Techniker	570	550	20	525	507	709	680	29	621	596
43	Maschinisten u. zugehörige Berufe	172	167	5	151	147	362	359	3	304	301
5	Handels- und Verkehrsberufe	5 170	2 811	2 359	4 777	2 496	6 519	4 019	2 500	5 886	3 459
51	Kaufmännische Berufe	3 638	1 636	2 002	3 421	1 485	4 333	2 202	2 131	4 046	1 970
52	Verkehrsberufe	1 094	991	103	943	844	1 649	1 551	98	1 348	1 252
53	Gaststättenberufe	438	184	254	413	167	537	266	271	492	237
6	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	2 931	272	2 659	2 799	241	3 076	363	2 713	2 886	306
61	Hauswirtschaftliche Berufe	1 806	1	1 805	1 735	1	1 697	5	1 692	1 614	4
63	Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	1 007	241	766	953	214	1 202	305	897	1 115	254
7	Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	1 882	453	1 429	1 711	328	2 583	907	1 676	2 162	538
71	Verwaltungs- und Büroberufe	1 572	179	1 393	1 507	157	1 949	312	1 637	1 843	254
72	Rechts- und Sicherheitswahrer	114	102	12	112	100	181	161	20	172	153
8	Berufe des Geistes- und Kunstlebens	632	257	375	552	214	764	351	413	627	249
81	Erziehungs- u. Lehrberufe, Seelsorger	290	80	210	263	70	338	105	233	285	73
82	Bildungs- u. Forschungsberufe	163	83	80	134	64	202	110	92	152	71
83	Künstlerische Berufe	179	94	85	155	80	224	136	88	190	105
9	Berufstätige mit unbestimmtem Beruf	2 541	1 368	1 173	2 202	1 104	3 236	1 859	1 377	2 593	1 317
	Selbständige Berufslose und Angehörige ohne Hauptberuf	**21 121**	**6 518**	**14 603**	**18 539**	**5 588**	**27 882**	**9 008**	**18 874**	**23 666**	**7 525**
	Ohne Angabe	14	8	6	10	5	—	—	—	—	—
	Insgesamt	**48 595**	**23 354**	**25 241**	**43 756**	**20 682**	**64 226**	**33 445**	**30 781**	**56 086**	**28 638**
	davon: ledig	27 705	14 552	13 153	.	.	36 250	20 581	15 669	.	.
	verheiratet	18 165	8 375	9 790	.	.	24 626	12 241	12 385	.	.
	verwitwet	1 470	137	1 333	.	.	1 712	185	1 527	.	.
	geschieden	1 255	290	965	.	.	1 585	401	1 184	.	.
	ohne Angabe	—	—	—	.	.	53	37	16	.	.

[1]) 1956 nur die über See- und Flughäfen Ausgewanderten.

d) Einwanderer 1956 nach Herkunftsländern und Staatsangehörigkeit

Herkunftsland	Einwanderer insgesamt absolut	Einwanderer insgesamt in vH	Einwanderer männlich	Von den Einwanderern waren nach der Staatsangehörigkeit: Deutsche	Ausländer insgesamt	Ausländer darunter Volksdeutsche[1])	Staatenlose insgesamt	Staatenlose darunter Volksdeutsche[1])	Ohne Angabe
Europäisches Ausland	**16 730**	***93,8***	**7 968**	**5 041**	**1 134**	**217**	**6 751**	**6 371**	**3 804**
Belgien	42	*0,2*	20	7	35	4	—	—	—
Frankreich	228	*1,3*	136	205	13	—	4	3	6
Großbritannien u. Nordirland	18	*0,1*	8	10	7	—	1	—	—
Italien	29	*0,2*	18	17	12	—	—	—	—
Jugoslawien	6 851	*38,4*	3 100	103	37	5	4 925	4 784	1 786
Niederlande	110	*0,6*	54	20	84	—	6	—	—
Österreich	7 123	*39,9*	3 635	4 339	522	12	359	208	1 903
Rumänien	146	*0,8*	44	20	7	4	101	92	18
Schweiz	189	*1,1*	85	145	44	1	—	—	—
Tschechoslowakei	1 358	*7,6*	567	82	7	3	1 269	1 199	—
UdSSR	22	*0,1*	7	1	12	6	—	—	9
Ungarn	502	*2,8*	251	35	334	181	83	82	50
Übriges europäisches Ausland	112	*0,6*	43	57	20	1	3	3	32
Außereuropäisches Ausland	**1 097**	***6,2***	**529**	**995**	**45**	**2**	**50**	**17**	**7**
Amerika	908	*5,1*	429	844	26	2	31	14	7
Argentinien	143	*0,8*	68	138	4	—	1	—	—
Brasilien	236	*1,3*	108	210	8	2	14	9	4
Chile	51	*0,3*	26	50	1	—	—	—	—
Kanada	140	*0,8*	68	136	1	—	1	1	2
Paraguay	72	*0,4*	40	72	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten	197	*1,1*	84	174	9	—	13	4	1
Übriges Amerika	69	*0,4*	35	64	3	—	2	—	—
Afrika	45	*0,3*	24	35	10	—	—	—	—
Südafrikanische Union	22	*0,1*	12	13	9	—	—	—	—
Übriges Afrika	23	*0,1*	12	22	1	—	—	—	—
Asien	68	*0,4*	30	57	7	—	4	—	—
Australien	63	*0,4*	41	46	2	—	15	3	—
Übriges außereuropäisches Ausland	13	*0,1*	5	13	—	—	—	—	—
Ohne Angabe	9	*0,1*	7	1	—	—	5	1	3
Insgesamt	**17 836**	***100***	**8 504**	**6 037**	**1 179**	**219**	**6 806**	**6 389**	**3 814**

[1]) Ausländer oder Staatenlose, die sich nach Abstammung und Volkszugehörigkeit als Deutsche betrachten, auch dann, wenn die Muttersprache nicht mehr deutsch ist.

Gebietsstand vgl. S. 45.

31. Notaufnahme

a) Von der Aufnahmekommission geprüfte Antragsteller 1949 bis 1957

Jahr Vierteljahr	In Notaufnahmelagern geprüfte				Auf Grund des Notaufnahmegesetzes aufgenommene und auf die Länder verteilte			
	Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem Sowjetsektor von Berlin							
	in Uelzen	in Gießen	in Berlin (West)	zusammen	in Uelzen	in Gießen	in Berlin (West)	zusammen
Vom 1. 10. 49 — 31. 12. 1957	659 154	345 591	755 162	1 759 907	432 210	191 853	605 329	1 229 392
1949 4. Vierteljahr	21 849	15 174	—	37 023	3 924	2 910	—	6 834
1950	72 323	32 443	—	104 766	15 662	12 496	—	28 158
1951	48 674	25 591	—	74 265	21 145	12 799	—	33 944
1952	44 505	22 577	83 136	150 218	36 295	18 417	53 166	107 878
1953	68 565	17 824	261 768	348 157	63 641	14 796	249 207	327 644
1954	77 305	32 668	81 333	191 306	60 327	20 073	57 441	137 841
1955	104 762	56 708	111 756	273 226	71 288	25 928	76 601	173 817
1956	104 904	67 406	126 655	298 965	64 913	31 641	97 818	194 372
1957	116 267	75 200	90 514	281 981	95 015	52 793	71 096	218 904
1955 1. Vierteljahr	20 930	11 339	18 173	50 442	14 037	5 149	10 582	29 768
2. »	22 823	13 906	25 182	61 911	14 870	5 727	16 736	37 333
3. »	28 302	16 422	31 193	75 917	18 919	7 338	21 784	48 041
4. »	32 707	15 041	37 208	84 956	23 462	7 714	27 499	58 675
1956 1. Vierteljahr	24 540	14 329	32 666	71 535	15 408	5 749	23 191	44 348
2. »	23 740	17 348	38 222	79 310	12 966	6 517	30 072	49 555
3. »	26 080	15 260	33 314	74 654	16 482	7 086	26 414	49 982
4. »	30 544	20 469	22 453	73 466	20 057	12 289	18 141	50 487
1957 1. Vierteljahr	30 258	18 386	18 782	67 426	24 433	12 046	14 684	51 163
2. »	26 991	17 213	18 963	63 167	21 269	11 913	14 011	47 193
3. »	26 293	19 804	23 902	69 999	21 867	14 963	16 297	53 127
4. »	32 725	19 797	28 867	81 389	27 446	13 871	26 104	67 421

b) In Notaufnahmelagern aufnahmesuchende Personen im Jahre 1957 nach Alters- und nach Bevölkerungsgruppen

Altersgruppe in Jahren Bevölkerungsgruppe	In Notaufnahmelagern Aufnahme in das Bundesgebiet oder in Berlin (West) suchende Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem Sowjetsektor von Berlin												
	in Uelzen			in Gießen			in Berlin (West)			zusammen			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	insgesamt		männ-lich	weiblich
	Anzahl										vH	Anzahl	
nach dem Alter													
unter 6	5 791	2 940	2 851	5 019	2 520	2 499	8 724	4 445	4 279	19 534	*7,3*	9 905	9 629
6 bis » 14	8 611	4 460	4 151	6 437	3 164	3 273	9 397	4 931	4 466	24 445	*9,1*	12 555	11 890
14 » » 18	9 070	4 659	4 411	6 691	3 303	3 388	8 991	5 850	3 141	24 752	*9,2*	13 812	10 940
18 » » 21	9 924	5 251	4 673	9 602	4 747	4 855	20 170	14 152	6 018	39 696	*14,8*	24 150	15 546
21 » » 25	6 628	3 339	3 289	7 107	3 337	3 770	17 880	12 169	5 711	31 615	*11,8*	18 845	12 770
25 » » 45	22 690	9 847	12 843	19 809	8 691	11 118	27 953	15 471	12 482	70 452	*26,2*	34 009	36 443
45 » » 65	15 537	5 676	9 861	13 623	5 527	8 096	15 622	8 863	6 759	44 782	*16,7*	20 066	24 716
65 und mehr	6 795	2 559	4 236	5 071	1 972	3 099	1 268	633	635	13 134	*4,9*	5 164	7 970
Insgesamt...	85 046	38 731	46 315	73 359	33 261	40 098	110 005	66 514	43 491	268 410	*100*	138 506	129 904
nach Bevölkerungsgruppen													
Erwerbspersonen	50 476	27 762	22 714	45 304	23 653	21 651	77 503	54 386	23 117	173 283	*64,6*	105 801	67 482
Selbständige Berufslose...	7 511	2 831	4 680	7 457	2 794	4 663	2 643	1 500	1 143	17 611	*6,6*	7 125	10 486
Angehörige ohne Beruf...	27 059	8 138	18 921	20 598	6 814	13 784	29 859	10 628	19 231	77 516	*28,9*	25 580	51 936
davon													
Ehefrauen	11 106	—	11 106	6 741	—	6 741	9 319	—	9 319	27 166	—	—	27 166
Kinder	15 953	8 138	7 815	13 857	6 814	7 043	20 540	10 628	9 912	50 350	—	25 580	24 770
Insgesamt...	85 046	38 731	46 315	73 359	33 261	40 098	110 005	66 514	43 491	268 410	*100*	138 506	129 904

31. Notaufnahme

c) In Notaufnahmelagern aufgenommene und auf die Länder verteilte Personen 1949 bis 1957

Jahr Vierteljahr	Die in den Notaufnahmelagern aufgenommenen und auf die Länder verteilte Personen aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem Sowjetsektor von Berlin											
	insgesamt	davon wurden eingewiesen nach										
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	dem Bundesgebiet	Berlin (West)
Vom 1. 10. 49—31. 12. 1957	1 227 824	21 157	37 693	85 901	13 546	505 586	91 884	84 408	241 284	54 218	1 135 677	92 147
1949 4. Vierteljahr	6 834	8	292	1 318	75	1 729	1 025	641	853	893	6 834	—
1950	28 158	10	1 005	2 786	364	6 504	2 854	4 514	6 991	3 130	28 158	—
1951[1])	34 990	—	858	4 178	274	11 574	3 293	4 555	7 569	2 689	34 990	—
1952	107 878	587	4 182	4 311	1 079	49 501	9 641	7 041	17 652	4 052	98 046	9 832
1953	327 644	3 949	11 642	20 118	3 619	138 777	22 709	19 405	70 613	10 283	301 115	26 529
1954	137 841	4 475	4 565	14 378	1 656	58 327	8 260	7 914	25 910	3 552	129 037	8 804
1955	173 817	3 512	3 474	10 013	1 726	72 642	12 325	11 396	36 825	7 308	159 221	14 596
1956	194 372	3 586	4 469	11 592	1 715	83 726	14 369	13 615	34 776	8 941	176 789	17 583
1957[2])	216 290	5 030	7 206	17 207	3 038	82 806	17 408	15 327	40 095	13 370	201 487	14 803

[1]) Der Unterschied zwischen den in dieser Tabelle genannten Zahlen zu den in Tabelle 31a erklärt sich dadurch, daß eine vorübergehende Verschiebung im Verfahren von Aufnahme und Verteilung der illegal Zugezogenen eintrat. — [2]) 2614 Einweisungen in das Saarland, das erstmals am 30. Juni 1957 erfaßt wurde, sind nicht in der Tabelle enthalten.

32. Umsiedlung*) der Vertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1949 bis 1957

Aufnahmeland	In nebenstehendem Aufnahmeland aufgenommene Umsiedler						
	insgesamt	davon aus					
		Schleswig-Holstein		Niedersachsen		Bayern	
	Anzahl		vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
	in den Jahren 1949 bis 1957 zusammen						
Hamburg	48 139	32 926	*68,4*	13 763	*28,6*	1 450	*3,0*
Bremen	12 494	2 900	*23,2*	9 094	*72,8*	500	*4,0*
Nordrhein-Westfalen	434 146	198 852	*45,8*	157 412	*36,3*	77 882	*17,9*
Hessen	30 157	9 371	*31,1*	7 406	*24,6*	13 380	*44,4*
Rheinland-Pfalz	121 269	45 808	*37,8*	35 223	*29,0*	40 238	*33,2*
Baden-Württemberg	256 123	101 498	*39,6*	57 018	*22,3*	97 607	*38,1*
zusammen	**902 328**	**391 355**	***43,4***	**279 916**	***31,0***	**231 057**	***25,6***
	im Jahre 1957						
Hamburg	5 041	3 059	*60,7*	1 982	*39,3*	—	—
Bremen	3 010	—	—	3 010	*100,0*	—	—
Nordrhein-Westfalen	26 632	7 179	*27,0*	14 491	*54,4*	4 962	*18,6*
Hessen	1 699	206	*12,1*	334	*19,7*	1 159	*68,2*
Rheinland-Pfalz	1 239	211	*17,0*	566	*45,7*	462	*37,3*
Baden-Württemberg	8 523	618	*7,3*	1 283	*15,1*	6 622	*77,7*
zusammen	**46 144**	**11 273**	***24,4***	**21 666**	***47,0***	**13 205**	***28,6***

*) Im Rahmen der Umsiedlungsaktion der Bundesregierung ist vorgesehen, insgesamt 1 050 000 Vertriebene aus den sogenannten Abgabeländern (Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bayern) in die Aufnahmeländer (übrige Länder des Bundesgebietes) umzusiedeln. Die obigen Zahlen beziehen sich auf jene Personen, die bis Ende 1957 im Rahmen verschiedener Umsiedlungsprogramme im gelenkten (z. B. Umsiedlungstransporte) und ungelenkten Verfahren umgesiedelt wurden. Seit dem Jahre 1954 konnten neben Vertriebenen auch andere Personengruppen (z. B. Sowjetzonenflüchtlinge) in die Umsiedlung einbezogen werden. Daneben fand auch eine umfangreiche freie Wanderung von Vertriebenen statt (vgl. Tab. 28 und 35).

33. Fortzüge von Vertriebenen aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern in die übrigen Länder des Bundesgebietes im Jahre 1956 nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Fortzüge										
	insgesamt		aus			nach					
	Zahl	vH	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	Hamburg	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
unter 6	6 393	*5,2*	1 102	2 877	2 414	462	403	3 195	500	293	1 540
6 bis » 15	10 675	*8,7*	1 792	4 727	4 156	736	613	5 377	817	515	2 617
15 » » 20	19 060	*15,6*	3 615	9 422	6 023	1 936	989	9 961	1 377	669	4 128
20 » » 25	21 040	*17,2*	4 101	9 945	6 994	2 655	1 144	9 105	1 927	911	5 298
25 » » 30	12 354	*10,1*	1 966	5 731	4 657	1 343	712	5 213	1 235	619	3 232
30 » » 40	16 354	*13,4*	2 507	7 076	6 771	1 594	939	6 750	1 751	896	4 424
40 » » 50	13 899	*11,4*	2 235	5 949	5 715	1 045	795	6 182	1 333	750	3 794
50 » » 60	11 097	*9,1*	1 832	4 706	4 559	730	610	4 948	1 048	569	3 192
60 » » 65	3 723	*3,0*	700	1 606	1 417	268	202	1 566	423	218	1 046
65 und älter	7 663	*6,3*	1 466	3 446	2 751	581	434	3 409	971	403	1 865
insgesamt	**122 258**	***100***	**21 316**	**55 485**	**45 457**	**11 350**	**6 841**	**55 706**	**11 382**	**5 843**	**31 136**

Gebietsstand vgl. S. 45.

III. Gesundheitswesen

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1. Neuerkrankungen an den wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten

a) 1950 bis 1957

Jahr	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare Genickstarre	Gehirnentzündung	Kinderlähmung insgesamt	Kinderlähmung paralytische Fälle	Unterleibstyphus	Paratyphus
Bundesgebiet								
1950	40 584	86 924	759	216	2 830	.	5 472	5 428
1951	27 156	65 123	915	217	1 269	.	4 086	5 114
1952	20 842	50 471	911	197	9 517	.	3 355	3 790
1953	18 344	70 862	918	228	2 242	.	3 627	3 542
1954	14 358	79 205	817	149	2 713	1 733	2 664	2 993
1955	11 719	54 408	1 032	164	2 869	2 095	3 111	3 483
1956	8 232	38 238	1 346	236	4 109	2 914	2 120	2 860
1957	6 442	31 205	811	165	2 271	1 765	2 001	2 458
Berlin (West)								
1950	1 916	7 759	24	3	49	.	198	135
1951	920	6 106	30	2	115	.	144	141
1952	580	3 315	41	5	211	.	130	71
1953	417	4 822	37	3	86	.	108	54
1954	273	3 251	32	1	85	33	94	47
1955	393	2 662	31	2	240	52	68	103
1956	119	2 145	27	—	50	8	66	48
1957	257	1 494	26	1	61	13	75	49

Jahr	Übertragbare Ruhr	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Weil'sche Krankheit	Kindbettfieber	Fieberhafte Fehlgeburt	Bang'sche Krankheit	Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutverdächtig. Tiere
Bundesgebiet							
1950	1 007	1 837	200	249	836	201	11
1951	1 025	2 393	240	149	588	298	238
1952	1 299	1 387	156	108	294	257	139
1953	2 046	3 194	126	96	227	360	423
1954	1 984	2 557	76	51	160	431	1 744
1955	5 287	3 728	231	57	138	424	1 188
1956	2 480	4 437	140	35	117	444	733
1957	2 715	2 683	78	41	75	429	881
Berlin (West)							
1950	276	172	6	12	.	2	.
1951	480	76	5	9	.	1	1
1952	387	186	—	2	12	3	—
1953	513	288	—	—	4	4	78
1954	443	123	3	1	1	9	16
1955	691	172	2	1	2	5	10
1956	704	124	1	1	2	6	20
1957	783	146	—	—	—	4	28

b) ausgewählte Krankheiten 1957 nach Ländern

Land	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare Kinderlähmung insgesamt	Übertragbare Kinderlähmung paralytische Fälle	Unterleibstyphus	Paratyphus	Übertragbare Ruhr	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Tollwut sowie Bißverletzungen durch tollwütige oder tollwutverdächtig. Tiere
Grundzahlen									
Schleswig-Holstein	107	1 603	131	103	131	188	90	86	2
Hamburg	28	906	43	32	39	73	385	170	4
Niedersachsen	668	3 755	179	136	286	365	357	260	564
Bremen	29	440	36	23	25	92	32	90	—
Nordrhein-Westfalen	3 493	9 179	366	319	712	698	398	604	54
Hessen	240	2 802	165	140	150	145	151	154	77
Rheinland-Pfalz	756	1 514	132	115	107	274	127	22	—
Baden-Württemberg	269	4 212	619	415	256	359	450	353	1
Bayern	852	6 794	600	482	295	264	725	944	179
Bundesgebiet	**6 442**	**31 205**	**2 271**	**1 765**	**2 001**	**2 458**	**2 715**	**2 683**	**881**
Saarland	45	379	70	.	65	419	32	7	—
Berlin (West)	257	1 494	61	13	75	49	783	146	28
Verhältniszahlen auf 100 000 der Bevölkerung									
Schleswig-Holstein	*4,7*	*71,0*	*5,8*	*4,6*	*5,8*	*8,3*	*4,0*	*3,8*	*0,1*
Hamburg	*1,6*	*51,1*	*2,4*	*1,8*	*2,2*	*4,1*	*21,7*	*9,6*	*0,2*
Niedersachsen	*10,3*	*57,9*	*2,8*	*2,1*	*4,4*	*5,6*	*5,5*	*4,0*	*8,7*
Bremen	*4,4*	*67,1*	*5,5*	*3,5*	*3,8*	*14,0*	*4,9*	*13,7*	—
Nordrhein-Westfalen	*23,2*	*61,1*	*2,4*	*2,1*	*4,7*	*4,6*	*2,6*	*4,0*	*0,4*
Hessen	*5,2*	*61,3*	*3,6*	*3,1*	*3,3*	*3,2*	*3,3*	*3,4*	*1,7*
Rheinland-Pfalz	*23,0*	*46,0*	*4,0*	*3,5*	*3,3*	*8,3*	*3,9*	*0,7*	—
Baden-Württemberg	*3,7*	*58,2*	*8,5*	*5,7*	*3,5*	*5,0*	*6,2*	*4,9*	*0,01*
Bayern	*9,3*	*74,2*	*6,6*	*5,3*	*3,2*	*2,9*	*7,9*	*10,3*	*2,0*
Bundesgebiet	***12,8***	***61,8***	***4,5***	***3,5***	***4,0***	***4,9***	***5,4***	***5,3***	***1,7***
Saarland	*4,4*	*37,4*	*6,9*	.	*6,4*	*41,4*	*3,2*	*0,7*	—
Berlin (West)	*11,6*	*67,2*	*2,7*	*0,6*	*3,4*	*2,2*	*35,2*	*6,6*	*1,3*

2. Tuberkulose 1956

Land (a = Grundzahlen, *b = Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner*)	Tuberkulose der Atmungsorgane: ansteckend (offen): mit Bazillennachweis a	*b*	ohne Bazillennachweis a	*b*	ansteckend insgesamt a	*b*	nicht ansteckend (aktiv geschlossen) a	*b*	insgesamt a	*b*	Tuberkulose anderer Organe a	*b*	Tuberkulose aller Formen insgesamt a	*b*
Neuzugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten[1])																
Schleswig-Holstein	806	*35,7*	434	*19,2*	1 240	*54,9*	3 048	*134,9*	4 288	*189,8*	708	*31,3*	4 996	*221,2*
Hamburg	688	*39,3*	327	*18,7*	1 015	*58,0*	4 083	*233,5*	5 098	*291,5*	417	*23,8*	5 515	*315,3*
Niedersachsen	1 989	*30,6*	658	*10,1*	2 647	*40,7*	6 575	*101,2*	9 222	*141,9*	1 699	*26,1*	10 921	*168,0*
Bremen	188	*29,6*	91	*14,3*	279	*43,9*	701	*110,4*	980	*154,4*	228	*35,9*	1 208	*190,3*
Nordrhein-Westfalen	5 976	*40,5*	1 085	*7,3*	7 061	*47,8*	14 425	*97,6*	21 486	*145,4*	3 462	*23,4*	24 948	*168,9*
Hessen	1 290	*28,5*	348	*7,7*	1 638	*36,2*	2 906	*64,2*	4 544	*100,4*	1 198	*26,5*	5 742	*126,9*
Rheinland-Pfalz	1 087	*33,4*	456	*14,0*	1 543	*47,4*	2 545	*78,2*	4 088	*125,6*	1 060	*32,6*	5 148	*158,1*
Baden-Württemberg	2 020	*28,4*	487	*6,8*	2 507	*35,3*	8 109	*114,0*	10 616	*149,3*	1 962	*27,6*	12 578	*176,9*
Bayern	3 003	*32,9*	1 034	*11,3*	4 037	*44,2*	8 658	*94,8*	12 695	*139,1*	1 811	*19,8*	14 506	*158,9*
Bundesgebiet	**17 047**	***34,1***	**4 920**	***9,9***	**21 967**	***44,0***	**51 050**	***102,2***	**73 017**	***146,2***	**12 545**	***25,1***	**85 562**	***171,3***
dagegen 1955	18 906	*38,4*	5 488	*11,2*	24 394	*49,6*	53 414	*108,6*	77 808	*158,1*	13 847	*28,1*	91 655	*186,3*
1954	19 898	*40,9*	5 435	*11,2*	25 333	*52,0*	56 927	*116,9*	82 260	*168,9*	13 843	*28,4*	96 103	*197,3*
Berlin (West)	1 267	*56,9*	667	*29,9*	1 934	*86,8*	4 176	*187,4*	6 110	*274,3*	515	*23,1*	6 625	*297,4*
dagegen 1955	1 352	*61,6*	751	*34,2*	2 103	*95,8*	4 319	*196,8*	6 422	*292,6*	566	*25,8*	6 988	*318,4*
1954	1 484	*67,7*	762	*34,8*	2 246	*102,4*	4 420	*201,6*	6 666	*304,0*	579	*26,4*	7 245	*330,4*
Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. 12. 1956																
Schleswig-Holstein	3 833	*170,2*	2 430	*107,9*	6 263	*278,2*	16 847	*748,3*	23 110	*1 026,5*	3 448	*153,1*	26 558	*1 179,6*
Hamburg	4 267	*242,4*	2 411	*137,0*	6 678	*379,4*	17 774	*1 009,8*	24 452	*1 389,2*	2 105	*119,6*	26 557	*1 508,8*
Niedersachsen	12 688	*195,9*	1 863	*28,8*	14 551	*224,6*	30 614	*472,6*	45 165	*697,2*	7 042	*108,7*	52 207	*805,9*
Bremen	1 262	*195,9*	1 080	*167,7*	2 342	*363,6*	5 188	*805,5*	7 530	*1 169,1*	1 220	*189,4*	8 750	*1 358,5*
Nordrhein-Westfalen	26 549	*178,4*	6 474	*43,5*	33 023	*222,0*	72 899	*490,0*	105 922	*711,9*	20 227	*136,0*	126 149	*847,9*
Hessen	6 686	*147,2*	963	*21,2*	7 649	*168,4*	15 132	*333,2*	22 781	*501,6*	5 321	*117,2*	28 102	*618,7*
Rheinland-Pfalz	5 636	*172,5*	2 964	*90,7*	8 600	*263,2*	15 584	*477,0*	24 184	*740,2*	5 467	*167,3*	29 651	*907,5*
Baden-Württemberg	10 940	*152,7*	2 090	*29,2*	13 030	*181,9*	32 119	*448,3*	45 149	*630,2*	7 778	*108,6*	52 927	*738,7*
Bayern	15 841	*173,6*	3 645	*39,9*	19 486	*213,5*	32 385	*354,9*	51 871	*568,4*	6 564	*71,9*	58 435	*640,4*
Bundesgebiet	**87 702**	***175,0***	**23 920**	***47,7***	**111 622**	***222,8***	**238 542**	***476,0***	**350 164**	***698,8***	**59 172**	***118,1***	**409 336**	***816,9***
dagegen														
am 31. 12. 1955	92 425	*186,7*	27 576	*55,7*	120 001	*242,4*	248 824	*502,6*	368 825	*745,0*	61 736	*124,7*	430 561	*869,7*
am 31. 12. 1954	97 753	*199,7*	30 795	*62,9*	128 548	*262,6*	260 614	*532,4*	389 162	*795,0*	64 600	*132,0*	453 762	*926,9*
Berlin (West)	8 910	*400,8*	915	*41,2*	9 825	*442,0*	21 881	*984,3*	31 706	*1 426,2*	2 361	*106,2*	34 067	*1 532,4*
dagegen														
am 31. 12. 1955	9 640	*437,5*	1 078	*48,9*	10 718	*486,5*	20 977	*952,1*	31 695	*1 438,5*	2 434	*110,5*	34 129	*1 549,0*
am 31. 12. 1954	9 966	*454,6*	1 159	*52,9*	11 125	*507,5*	19 811	*903,7*	30 936	*1 411,1*	2 392	*109,1*	33 328	*1 520,2*

[1]) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen.

3. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 5. 1957 *)

Personenkreis — Art der Leistung	Rentenberechtigte Beschädigte (mit Anspruch auf Rente oder Härteausgleich)[1]): Leichtbeschädigte MdE 30 vH	MdE 40 vH	zusammen	Schwerbeschädigte MdE 50 vH	MdE 60 vH	MdE 70 vH	MdE 80 vH	MdE 90 vH	MdE 100 vH	zusammen	insgesamt
Beschädigte mit Anspruch aus einer Dienstleistung											
Insgesamt Männer	**558 037**	**223 401**	**781 438**	**292 573**	**88 341**	**151 492**	**65 764**	**10 832**	**72 404**	**681 406**	**1 462 844**
Insgesamt Frauen	**10 229**	**4 126**	**14 355**	**5 208**	**1 686**	**2 479**	**1 020**	**176**	**1 778**	**12 347**	**26 702**
Insgesamt zusammen	**568 266**	**227 527**	**795 793**	**297 781**	**90 027**	**153 971**	**66 784**	**11 008**	**74 182**	**693 753**	**1 489 546**[2])
Von den Beschädigten haben Anspruch auf:											
Grundrente ohne Ausgleichsrente	568 266	227 527	795 793	235 296	65 125	100 211	34 007	4 116	10 269	449 024	1 244 817
Grundrente und volle Ausgleichsrente	.	.	.	17 136	6 780	13 025	6 485	1 119	21 198	65 743	65 743
Grundrente und gekürzte Ausgleichsrente	.	.	.	45 349	18 122	40 735	26 292	5 773	42 715	178 986	178 986

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).
[1]) Einschl. der Fälle, in denen die Bezüge nach §§ 64, 65 und 74 ganz oder teilweise ruhen bzw. erloschen sind. — [2]) Darunter: Blinde 7 088, Hirnverletzte 62 338, Tuberkulose-Kranke 71 344, Querschnittgelähmte 1 535.

Gebietsstand vgl. S. 65.

4. Krankenanstalten am 31. 12. 1956

Zweckbestimmung — Größenklasse — Land	Krankenanstalten insgesamt		Öffentliche Krankenanstalten		Freie gemeinnützige Krankenanstalten		Private Krankenanstalten	
	Zahl der Anstalten	Zahl der planmäßigen Betten	Zahl der Anstalten	Zahl der planmäßigen Betten	Zahl der Anstalten	Zahl der planmäßigen Betten	Zahl der Anstalten	Zahl der planmäßigen Betten
Bundesgebiet nach Zweckbestimmung								
Allgemeine Krankenanstalt	1 831	321 690	855	174 814	887	142 474	89	4 402
Krankenanstalt für innere Krankheiten	168	15 306	50	7 667	37	3 579	81	4 060
Krankenanstalt für Infektionskrankheiten	5	269	4	244	1	25	—	—
Säuglings- u. Kinderkrankenanstalt	96	13 458	24	4 022	57	8 643	15	793
Tuberkulose-Krankenanstalt	316	44 945	161	27 223	99	13 626	56	4 096
darunter überwiegend für Kinder	47	6 600	17	2 260	27	4 192	3	148
Chirurgische Krankenanstalt	182	11 750	35	5 062	25	2 732	122	3 956
Orthopädische Krankenanstalt	43	4 767	8	1 609	20	2 830	15	328
Gynäkologisch-geburtshilfliche Krankenanstalt	167	8 117	22	4 106	23	1 314	122	2 697
Entbindungsheim	26	376	2	29	8	223	16	124
Psychiatrische Krankenanstalt	132	90 595	70	63 157	44	23 884	18	3 554
Neurologische Krankenanstalt	20	1 751	6	623	4	527	10	601
Krankenanstalt für								
Suchtkranke	3	118	—	—	2	106	1	12
Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten	41	834	6	445	2	48	33	341
Augenkrankheiten	45	1 622	8	880	4	239	33	503
Haut- u. Geschlechtskrankheiten	14	1 407	12	1 357	1	20	1	30
Strahlenheilkunde (-Röntgen)	9	380	3	169	—	—	6	211
chronisch Kranke	12	1 931	6	903	5	998	1	30
Kur-Krankenanstalt	205	15 134	39	4 003	35	4 540	131	6 591
Sonstige Fachkrankenanstalt	15	1 167	1	80	4	530	10	557
Gefängniskrankenanstalt	30	1 770	30	1 770	—	—	—	—
Insgesamt	**3 360**	**537 387**	**1 342**	**298 163**	**1 258**	**206 338**	**760**	**32 886**
nach Größenklassen								
unter 25 Betten	455	6 330	72	1 225	50	793	333	4 312
25 bis » 50 »	610	21 802	203	7 280	198	7 240	209	7 282
50 » » 100 »	816	57 565	343	24 698	317	22 429	156	10 438
100 » » 150 »	458	54 513	221	26 538	203	24 483	34	3 492
150 » » 200 »	268	45 698	120	20 513	128	21 685	20	3 500
200 » » 300 »	308	73 966	130	31 945	175	41 327	3	694
300 » » 400 »	158	54 104	67	22 717	90	31 029	1	358
400 » » 500 »	96	41 529	49	21 747	46	19 332	1	450
500 » » 600 »	51	27 475	26	14 003	24	12 952	1	520
600 » » 800 »	46	31 322	30	20 653	15	9 959	1	710
800 » » 1000 »	32	28 425	25	22 427	7	5 998	—	—
1000 Betten und mehr	62	94 658	56	84 417	5	9 111	1	1 130
Insgesamt	**3 360**	**537 387**	**1 342**	**298 163**	**1 258**	**206 338**	**760**	**32 886**
nach Ländern								
Schleswig-Holstein	149	26 283	77	19 228	22	5 419	50	1 636
Hamburg	64	19 516	15	13 462	30	5 578	19	476
Niedersachsen	433	60 178	154	33 298	153	20 596	126	6 284
Bremen	16	6 943	6	5 160	4	1 484	6	299
Nordrhein-Westfalen	786	166 965	160	61 594	554	102 764	72	2 607
Hessen	293	49 144	105	29 323	116	16 078	72	3 743
Rheinland-Pfalz	238	32 915	63	13 448	128	17 547	47	1 920
Baden-Württemberg	582	78 504	310	52 802	114	17 707	158	7 995
Bayern	799	96 939	452	69 848	137	19 165	210	7 926
Bundesgebiet	**3 360**	**537 387**	**1 342**	**298 163**	**1 258**	**206 338**	**760**	**32 886**
dagegen 1955	3 353	530 096	1 353	296 292	1 269	203 220	731	30 584
1954	3 325	524 196	1 385	296 654	1 250	198 559	690	28 983
1953	3 306	513 104	1 402	291 849	1 241	193 480	663	27 775
Saarland	43	9 206	23	7 003	17	2 141	3	62
dagegen 1955	43	9 238	23	6 971	17	2 146	3	121
Berlin (West)	152	28 718	35	15 808	64	9 982	53	2 928
dagegen 1955	149	28 244	36	15 526	61	9 939	52	2 779
1954	147	27 517	37	15 157	59	9 684	51	2 676
1953	144	27 296	38	15 353	55	9 526	51	2 417

5. Berufstätige Heil- und Pflegepersonen am 31. 12. 1956

Berufsgruppe	Insgesamt	Weiblich
Ärzte	68 313	9 698
Zahnärzte und Dentisten[1])	29 194	3 633
Pflegepersonen	118 831	106 663
davon:		
Krankenschwestern und -pfleger	82 799	75 302
Gemeindeschwestern und -brüder[2])	11 040	11 032
Säuglings- und Kinderschwestern	11 654	11 654
Säuglings- und Kinderpflegerinnen[2])	2 430	2 430
Irrenpflegepersonen	10 216	5 553
Wochenpflegerinnen	692	692
Pflegeschüler (-innen)	16 824	15 867
davon:		
Krankenpflegeschüler(-innen)	12 996	12 039
Säuglings- und Kinderschwesterschülerinnen	3 828	3 828
Hebammen	10 283	10 283
Hebammenschülerinnen[3])	378	378

Berufsgruppe	Insgesamt	Weiblich
Fürsorger(-innen)[2])	6 857	6 366
Fürsorgeschüler(-innen) und Praktikanten(-innen)	979	779
Med.-techn. Assistenten(-innen) einschl. Röntgenassistenten(-innen) und med.-techn. Gehilfen(-innen)	14 530	14 168
Diätassistenten(-innen) und Diätküchenleiter(-innen)[3])	945	933
Heilpraktiker	2 526	571
Krankengymnasten(-innen)	3 363	3 224
Masseure und Masseusen	8 652	4 985
Gesundheitsaufseher	502	3
Desinfektoren	2 855	251
Sonstige Heil- und Pflegeberufe (u. a. nichtärztliche Psychotherapeuten, Fußpfleger)[3])	3 734	2 524

[1]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung, ausschl. Zahnpraktiker. — [2]) Ohne Bayern. — [3]) Ohne Bremen.

6. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte 1953 bis 1956

Berufsgruppe		Ärzte und Zahnärzte							
		insgesamt		davon					
				in freier Praxis		mit hauptamtlicher Krankenhaustätigkeit		in verwaltender Tätigkeit[1])	
		Anzahl	Auf 100 000 der Bevölkerung	Anzahl	Auf 100 000 der Bevölkerung	Anzahl	Auf 100 000 der Bevölkerung	Anzahl	Auf 100 000 der Bevölkerung
Ärzte	1956	68 313	136,3	42 943	85,7	20 016	39,9	5 354	10,7
	1955	67 602	136,5	42 382	85,6	20 136	40,7	5 084	10,3
	1954	66 836	136,5	42 097	86,0	20 291	41,4	4 448	9,1
	1953	65 280	134,7	41 231	85,1	19 879	41,0	4 170	8,6
Zahnärzte und Dentisten[2])	1956	29 194	58,3	28 527	56,9	377	0,8	290	0,6
	1955	29 218	59,0	28 508	57,6	395	0,8	315	0,6
	1954	28 016	57,2	27 450	56,1	353	0,7	213	0,4
	1953	26 723	55,1	26 153	54,0	284	0,6	286	0,6

[1]) Ärzte bei Behörden und Körperschaften öffentlichen Rechts, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten, hauptamtliche Werksärzte sowie sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind. — [2]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung.

7. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Dentisten am 31. 12. 1956 nach Ländern

Land (a = Anzahl *b = auf 100 000 der Bevölkerung*)	Ärzte ohne Facharztausbildung				Fachärzte				Zahnärzte und Dentisten[1])			
	insgesamt		darunter hauptamtlich in Krankenanstalten		insgesamt		darunter hauptamtlich in Krankenanstalten		insgesamt		darunter Dentisten	
→	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Schleswig-Holstein	1 935	85,9	453	20,1	1 127	50,1	531	23,6	1 321	58,7	8	0,4
Hamburg	1 818	103,3	581	33,0	1 494	84,9	463	26,3	1 491	84,7	13	0,7
Niedersachsen	5 099	78,7	1 136	17,5	2 609	40,3	979	15,1	3 410	52,6	58	0,9
Bremen	595	92,4	213	33,1	450	69,9	130	20,2	464	72,0	2	0,3
Nordrhein-Westfalen	11 607	78,0	3 359	22,6	7 634	51,3	2 485	16,7	7 262	48,8	129	0,9
Hessen	4 424	97,4	1 279	28,2	2 367	52,1	634	14,0	3 107	68,4	185	4,1
Rheinland-Pfalz	2 514	76,9	592	18,1	1 222	37,4	376	11,5	1 615	49,4	125	3,8
Baden-Württemberg	6 631	92,6	1 935	27,0	3 678	51,3	1 342	18,7	4 624	64,5	450	6,3
Bayern	9 430	103,3	2 692	29,5	3 679	40,3	836	9,2	5 900	64,7	133	1,5
Bundesgebiet	**44 053**	87,9	**12 240**	24,4	**24 260**	48,4	**7 776**	15,5	**29 194**	58,3	**1 103**	2,2
dagegen 1955	44 231	89,3	12 842	25,9	23 371	47,2	7 294	14,7	29 218	59,0	1 321	2,7
Saarland	662	65,9	244	24,3	343	34,1	152	15,1	442	44,0	232	23,1
Berlin (West)	2 588	116,4	811	36,5	1 938	87,2	577	26,0	1 959	88,1	27	1,2
dagegen 1955	2 468	112,0	706	32,0	1 897	86,1	538	24,4	1 916	87,0	30	1,4

[1]) Nur Dentisten mit staatlicher Anerkennung.

Gebietsstand vgl. S. 65.

8. Personal der Gesundheitsämter und Apotheken am 31. 12. 1956

Land	Gesundheitsämter	Vollbeschäftigte Ärzte	Nicht vollbeschäftigte Ärzte	Fürsorger (-innen) (Gesundheitspfleger)	Med.-techn. Assistenten (-innen) und Gehilfen (-innen)	Gesundheitsaufseher und Desinfektoren	Büropersonal (Beamte und vollbeschäftigte Angestellte)	Apotheken	Approbierte Apotheker	Kandidaten der Pharmazie²)	Vorgeprüfte Apothekeranwärter	Apothekerpraktikanten	Ständiges pharmazeutisches Hilfspersonal
Schleswig-Holstein	20	75	75	154	35	37	162	263	508	33	33	109	355
Hamburg	6	71	102	155	46	20	157	230	597	45	80	87	411
Niedersachsen	69	206	452	495	103	139	396	725	1 477	76	202	309	1 170
Bremen	5	29	6	111	13	44	93	93	190	17	22	44	177
Nordrhein-Westfalen	94	478	352	1 227	307	247	1 043	1 698	3 442	303	427	661	2 125
Hessen	45	145	90	294	47	57	242	796	1 373	72	273	336	970
Rheinland-Pfalz	39	83	162	173	44	38	157	389	732	54	79	132	603
Baden-Württemberg	65	254	283	377	90	66	463	995	1 983	230	291	448	1 276
Bayern	143	307	1 758	595	72	134	516	1 297	2 364	163	189	390	1 593
Bundesgebiet	**486**	**1 648**	**3 280**	**3 581**	**757**	**782**	**3 229**	**6 486**	**12 666**	**993**	**1 596**	**2 516**	**8 680**
dagegen 1955	480¹)	1 610	3 118	3 544	718	790	3 202	6 385	12 199	1 001	1 707	2 362	8 021
Saarland	8	25	78	63	9	11	51	115	176	10	26	38	189
Berlin (West)	12	195	116	431	150	126	601	361	811	120	275	161	358
dagegen 1955	12	220	114	420	168	130	614	359	769	83	269	142	317

¹) Außerdem in Bayern 6 Nebenstellen. — ²) Apotheker zwischen Staatsexamen und Approbation.

9. Sterbeziffern 1938, 1951, 1955 und 1956 nach wichtigsten Todesursachen*)

(1938 Deutsches Reich, ab 1951 Bundesrepublik Deutschland)

Verhältniszahlen auf 100 000 der Bevölkerung

Todesursache	Nr. des Todesursachenverzeichnisses von 1950	1938			1951			1955			1956		
		insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
Allgemeine Sterbeziffern (bezogen auf die Bevölkerung des **jeweiligen Jahres**)													
Tuberkulose insgesamt	000—039	62,1	70,1	54,4	37,6	49,8	26,9	20,4	29,5	12,4	19,4	28,6	11,3
der Atmungsorgane	000, 010	53,0	60,7	45,8	31,7	43,7	21,2	18,1	27,1	10,1	17,4	26,3	9,4
anderer Organe	021—039	9,0	9,5	8,6	5,9	6,1	5,7	2,3	2,4	2,3	2,1	2,3	1,9
Krebs und andere bösartige Gewächse	201—249	145,9	137,9	153,6	175,7	178,3	173,4	183,3	188,6	178,5	188,0	195,5	181,2
Gehirnblutung	371	100,9	97,4	104,2	131,2	126,1	135,7	151,6	145,1	157,3	155,1	147,0	162,2
Herzkrankheiten	421—462	160,2	158,2	162,1	178,7	189,6	169,2	216,2	238,5	196,6	222,9	249,7	199,2
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates	372, 463—498	48,8	49,7	47,9	53,1	53,7	52,6	58,3	59,0	57,6	62,6	62,9	62,3
Lungenentzündung	531—539, 844	83,8	95,1	73,0	49,2	54,2	44,9	39,7	44,1	35,8	41,7	45,1	38,6
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	831, 832, 839, 841, 842, 845, 846, 849, 851, 852, 853, 859,	60,2	71,1	49,9	56,9	69,3	46,0	48,3	58,6	39,2	48,9	59,2	39,8
Altersschwäche	891, T. v. 892	98,6	82,0	114,4	71,6	61,8	80,1	69,5	60,8	77,2	65,1	56,8	72,4
Selbstmord	970—979	28,2	39,9	17,2	18,4	25,8	12,0	19,5	26,6	13,2	18,7	25,9	12,5
Unfälle	901-969, 991, 999	49,8	75,1	25,6	49,2	76,0	25,8	58,1	86,6	33,0	59,2	87,2	34,7
darunter Kraftfahrzeugunfälle	901	.	.	.	15,7	26,9	5,8	23,6	40,6	8,7	24,4	42,3	8,8
Gestorbene insgesamt	**000—999**	**1 162,0**	**1 223,0**	**1 104,0**	**1 069,6**	**1 172,0**	**980,0**	**1 100,2**	**1 214,0**	**1 000,1**	**1 115,3**	**1 235,6**	**1 009,2**
Standardisierte Sterbeziffern (bezogen auf den **Altersaufbau** der Bevölkerung im Jahre 1950)													
Tuberkulose insgesamt	000—039	61,7	70,1	54,3	37,4	49,5	26,7	19,7	28,5	11,9	18,6	27,6	10,7
der Atmungsorgane	000, 010	52,8	60,8	45,8	31,5	43,4	21,1	17,5	26,2	9,7	16,6	25,4	8,9
anderer Organe	021—039	8,9	9,4	8,5	5,9	6,1	5,6	2,2	2,3	2,2	2,0	2,2	1,8
Krebs und andere bösartige Gewächse	201—249	167,3	159,4	174,3	172,7	175,9	170,0	170,4	178,7	163,1	172,8	184,3	162,7
Gehirnblutung	371	119,8	118,2	121,2	128,0	123,6	132,0	136,5	134,5	138,2	137,2	135,2	138,9
Herzkrankheiten	421—462	186,2	186,3	186,2	174,9	186,4	164,8	197,1	223,5	173,8	200,4	232,5	172,1
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates	372, 463—498	58,5	61,6	55,8	51,6	52,4	51,0	51,3	53,2	49,7	53,9	56,0	52,1
Lungenentzündung	531—539, 844	89,6	103,4	77,4	48,5	53,6	44,0	36,7	41,6	32,4	37,6	41,9	33,8
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	831, 832, 839, 841, 842, 845, 846, 849, 851, 852, 853, 859,	52,3	64,5	41,5	58,6	71,9	46,9	50,4	61,6	40,5	50,3	61,4	40,5
Altersschwäche	891, T. v. 892	123,9	110,3	136,0	68,7	59,2	77,1	57,9	51,3	63,8	52,4	46,6	57,4
Selbstmord	970—979	29,0	41,4	18,1	18,3	25,5	11,9	18,9	25,9	12,8	18,1	25,0	12,0
Unfälle	901-969, 991, 999	50,7	76,9	27,6	48,8	75,4	25,3	55,1	83,6	29,9	54,8	83,5	29,5
darunter Kraftfahrzeugunfälle	901	.	.	.	15,6	26,8	5,8	22,9	39,4	8,4	23,6	40,9	8,3
Gestorbene insgesamt	**000—999**	**1 284,9**	**1 369,8**	**1 209,9**	**1 052,5**	**1 157,6**	**959,7**	**1 012,9**	**1 144,7**	**896,7**	**997,8**	**1 155,1**	**859,1**

*) Allgemeine und standardisierte Gesamtsterbeziffern für 1951, 1955 und 1956 unter Verwendung der rückgeschriebenen Bevölkerungszahl der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956 neu berechnet.

10. Sterbefälle im Jahre 1956 nach Todes

a) Grund

Nr. der intern. Liste B	Todesursache	Gestorbene insgesamt	Gestorbene					
			insgesamt	davon im Alter				
				0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1—5	5—15	15—25
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (00, 01)	8 649	6 161	—	13	15	8	80
B 2	Andere Formen der Tuberkulose (02, 03)	1 045	534	—	22	49	25	28
B 3	Syphilis und Folgeerscheinungen (05)	814	444	—	16	—	2	1
B 4	Typhus (071)	81	33	—	—	2	2	5
B 5	Cholera (081)	—	—	—	—	—	—	—
B 6	Alle Arten von Dysenterie (083)	15	10	—	1	2	—	—
B 7	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten (09, 137)	49	25	—	1	8	1	8
B 8	Diphtherie (11)	127	70	—	12	31	20	2
B 9	Keuchhusten (132)	318	142	—	104	36	1	1
B 10	Meningokokken-Infektionen (12)	142	83	—	28	35	2	5
B 11	Pest (133)	—	—	—	—	—	—	—
B 12	Akute übertragbare Kinderlähmung (151)	258	174	—	12	31	39	42
B 13	Pocken (161)	—	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern (162)	311	162	—	44	90	26	1
B 15	Fleckfieber und andere Rickettsien-Erkrankungen (17)	—	—	—	—	—	—	—
B 16	Malaria (18)	10	9	—	—	—	—	—
B 17	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen (06, 072, 073, 082, 084, 10, 131, 134—136, 139, 14, 152—154, 163—167, 169, 19)	1 310	653	3	44	44	38	35
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (20—25)	98 533	48 376	—	22	144	258	341
B 19	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen (26, 27)	4 871	2 184	—	5	18	43	66
B 20	Diabetes mellitus (33)	5 904	2 050	—	2	9	13	22
B 21	Anämien (861, 865)	1 208	446	—	5	7	4	11
B 22	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems (37)	87 841	39 271	—	12	9	14	43
B 23	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht (381)	795	459	2	134	56	24	26
B 24	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen (40, 41)	358	131	—	1	1	11	12
B 25	Chronische rheumatische Herzerkrankungen (42)	753	267	—	—	1	3	5
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455, 456)	92 518	50 036	—	20	12	21	133
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (43, 44, 459)	10 923	5 639	—	8	9	16	58
B 28	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens (461, 462)	7 087	2 488	—	—	—	—	1
B 29	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens (463, 464)	1 842	740	—	—	—	—	3
B 30	Grippe (52)	3 874	1 759	1	136	51	17	11
B 31	Lungenentzündung (53)	20 083	10 150	—	1 578	263	55	65
B 32	Bronchitis (54)	7 991	4 966	—	106	26	3	3
B 33	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms (61)	3 100	2 451	—	2	1	1	22
B 34	Blinddarmentzündung (63)	1 935	1 072	—	1	66	56	109
B 35	Darmverschluß und Hernien (64, 65)	5 181	2 579	3	143	32	27	31
B 36	Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen (621, 661, 662)	1 657	880	—	210	88	9	14
B 37	Leberzirrhose (672)	6 811	4 335	—	2	4	6	6
B 38	Nephritis und Nephrose (70)	5 173	2 783	—	6	13	36	118
B 39	Prostata-Hyperplasie (721)	5 641	5 641	—	—	—	—	—
B 40	Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts (75—77)	1 137	—	—	—	—	—	—
B 41	Angeborene Mißbildungen (83)	4 879	2 596	889	1 333	167	75	58
B 42	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase (841, 842)	4 199	2 523	2 130	393	—	—	—
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843—845)	1 111	629	188	441	—	—	—
B 44	Sonstige Erkrankungen der früheren Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben (846, 847, 849, 85)	15 027	8 560	6 069	2 491	—	—	—
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung, Krankheitszeichen (-Symptome) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 896—899)	41 392	18 941	46	268	71	19	82
B 46	Alle sonstigen Erkrankungen (30—32, 34—36, 382—389, 39, 47—51, 55—60, 629, 663, 669, 671, 679, 68, 69, 71, 728, 729, 73, 74, 78—82, 868, 869, 87, 88, 892)	62 507	31 949	17	723	340	247	443
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (90)	12 211	9 895	—	1	201	484	2 575
BE 48	Alle sonstigen Unfälle (91—96)	17 371	10 485	11	257	596	518	1 309
BE 49	Selbstmord und Selbstverstümmelung (97)	9 383	6 077	—	—	—	44	678
BE 50	Mord und Kriegshandlungen (98, 99)	472	285	34	5	17	17	43
B1-BE 50	**Sterbefälle insgesamt (00—99)**	**556 897**	**289 143**	**9 393**	**8 602**	**2 545**	**2 185**	**6 496**

Gebietsstand vgl. S. 65.

ursachen, Geschlecht und Altersgruppen
zahlen

männliche Personen: von … bis unter … Jahren 25—45	45—65	65—75	75 u. mehr	unbekannt	Gestorbene weibliche Personen: insgesamt	davon im Alter von … bis unter … Jahren: 0 Tage bis unter 7 Tage	7 Tage bis unter 1 Jahr	1—5	5—15	15—25	25—45	45—65	65—75	75 u. mehr	unbekannt	Nr. der intern. Liste B
928	3 191	1 322	604	—	2 488	—	11	19	5	107	659	786	526	375	—	B 1
101	160	84	65	—	511	—	15	39	17	41	75	145	98	81	—	B 2
20	222	142	41	—	370	4	16	3	—	2	23	182	104	36	—	B 3
2	11	5	6	—	48	—	—	1	1	4	10	23	5	4	—	B 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 5
2	3	1	1	—	5	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	B 6
3	2	1	1	—	24	—	1	6	2	—	5	5	3	2	—	B 7
2	3	—	—	—	57	—	8	15	17	1	3	10	1	2	—	B 8
—	—	—	—	—	176	—	122	50	4	—	—	—	—	—	—	B 9
5	4	4	—	—	59	—	16	23	3	2	5	8	2	—	—	B 10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 11
40	9	1	—	—	84	—	2	16	24	16	20	6	—	—	—	B 12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 13
1	—	—	—	—	149	—	34	81	33	1	—	—	—	—	—	B 14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 15
1	5	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	B 16
69	209	117	94	—	657	3	34	45	27	14	83	191	126	134	—	B 17
1 703	17 743	15 651	12 514	—	50 157	—	21	143	181	245	3 464	18 893	14 722	12 488	—	B 18
192	972	509	379	—	2 687	—	9	35	39	56	393	1 108	540	507	—	B 19
62	566	745	631	—	3 854	—	2	10	17	33	82	949	1 573	1 188	—	B 20
27	87	134	171	—	762	—	3	8	11	9	29	159	273	270	—	B 21
283	6 203	12 737	19 970	—	48 570	—	8	4	8	35	321	6 692	16 011	25 491	—	B 22
55	107	32	23	—	336	4	106	33	24	19	25	78	36	11	—	B 23
20	33	26	27	—	227	—	—	3	10	6	34	61	69	44	—	B 24
39	93	59	67	—	486	—	—	1	3	8	33	145	145	151	—	B 25
1 357	15 778	15 269	17 444	2	42 482	—	16	13	24	112	916	7 636	13 619	20 144	2	B 26
237	1 583	1 797	1 931	—	5 284	—	5	5	25	29	222	1 078	1 738	2 182	—	B 27
26	662	918	881	—	4 599	—	1	—	—	3	38	807	1 823	1 927	—	B 28
26	249	236	226	—	1 102	—	—	1	—	2	17	286	366	430	—	B 29
40	270	407	826	—	2 115	—	111	34	9	11	41	207	509	1 193	—	B 30
165	1 441	2 132	4 451	—	9 933	—	1 240	225	54	51	141	1 011	2 301	4 910	—	B 31
38	1 149	1 314	2 327	—	3 025	2	60	14	5	2	22	260	652	2 008	—	B 32
286	1 336	495	308	—	649	—	2	1	—	4	45	247	198	152	—	B 33
161	346	200	133	—	863	—	4	39	44	57	114	263	215	127	—	B 34
112	630	670	931	—	2 602	3	63	15	19	19	141	640	731	971	—	B 35
50	144	132	233	—	777	—	112	56	5	4	34	94	162	310	—	B 36
230	2 049	1 310	728	—	2 476	—	2	5	3	7	107	878	877	597	—	B 37
415	1 128	565	502	—	2 390	—	4	6	35	86	281	941	611	426	—	B 38
—	280	1 497	3 864	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 39
—	—	—	—	—	1 137	—	—	—	—	158	969	10	—	—	—	B 40
34	33	4	3	—	2 283	794	1 111	182	52	56	44	38	3	3	—	B 41
—	—	—	—	—	1 676	1 428	248	—	—	—	—	—	—	—	—	B 42
—	—	—	—	—	482	143	339	—	—	—	—	—	—	—	—	B 43
—	—	—	—	—	6 467	4 672	1 795	—	—	—	—	—	—	—	—	B 44
334	2 284	2 717	13 113	7	22 451	17	181	78	24	55	185	969	2 750	18 190	2	B 45
1 399	9 001	8 096	11 683	—	30 558	14	465	262	167	368	1 806	7 034	7 542	12 900	—	B 46
2 633	2 402	926	673	—	2 316	—	4	148	234	319	397	541	350	323	—	BE 47
1 771	2 532	1 242	2 238	11	6 886	13	190	292	167	147	275	730	1 188	3 882	2	BE 48
1 517	2 725	658	452	3	3 306	—	—	—	11	291	855	1 555	426	168	—	BE 49
75	72	12	9	1	187	36	11	15	16	28	40	31	7	3	—	BE 50
14 461	**75 717**	**72 169**	**97 551**	**24**	**267 754**	**7 133**	**6 374**	**1 929**	**1 320**	**2 408**	**11 954**	**54 698**	**70 302**	**111 630**	**6**	B1-BE 50

10. Sterbefälle im Jahre 1956 nach Todes-

b) Verhältniszahlen auf

Nr. der intern. Liste B	Todesursache	Gestorbene insgesamt	Gestorbene männliche insgesamt	davon im Alter von ... bis: 0 Tage bis unter 7 Tage / 7 Tage[1]) bis unter 1 Jahr	1—5	5—15	15—25
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane (00, 01)	17,4	26,3	3,1	1,0	0,2	1,9
B 2	Andere Formen der Tuberkulose (02, 03)	2,1	2,3	5,2	3,3	0,7	0,7
B 3	Syphilis und Folgeerscheinungen (05)	1,6	1,9	3,8	—	0,1	0,02
B 4	Typhus (071)	0,2	0,1	—	0,1	0,1	0,1
B 5	Cholera (081)	—	—	—	—	—	—
B 6	Alle Arten von Dysenterie (083)	0,03	0,04	0,2	0,1	—	—
B 7	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten (09, 137)	0,1	0,1	0,2	0,5	0,03	0,2
B 8	Diphtherie (11)	0,3	0,3	2,8	2,1	0,6	0,05
B 9	Keuchhusten (132)	0,6	0,6	24,6	2,4	0,03	0,02
B 10	Meningokokken-Infektionen (12)	0,3	0,4	6,6	2,4	0,1	0,1
B 11	Pest (133)	—	—	—	—	—	—
B 12	Akute übertragbare Kinderlähmung (151)	0,5	0,7	2,8	2,1	1,1	1,0
B 13	Pocken (161)	—	—	—	—	—	—
B 14	Masern (162)	0,6	0,7	10,4	6,1	0,7	0,02
B 15	Fleckfieber und andere Rickettsien-Erkrankungen (17)	—	—	—	—	—	—
B 16	Malaria (18)	0,02	0,04	—	—	—	—
B 17	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen (06, 072, 073, 082, 084, 10, 131, 134—136, 139, 14, 152—154, 163—167, 169, 19)	2,6	2,8	11,1	3,0	1,1	0,8
B 18	Bösartige Neubildungen einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (20—25)	197,3	206,7	5,2	9,7	7,4	8,2
B 19	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen (26, 27)	9,8	9,3	1,2	1,2	1,2	1,6
B 20	Diabetes mellitus (33)	11,8	8,8	0,5	0,6	0,4	0,5
B 21	Anämien (861, 865)	2,4	1,9	1,2	0,5	0,1	0,3
B 22	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems (37)	175,9	167,8	2,8	0,6	0,4	1,0
B 23	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht (381)	1,6	2,0	32,2	3,8	0,7	0,6
B 24	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen (40, 41)	0,7	0,6	0,2	0,1	0,3	0,3
B 25	Chronische rheumatische Herzerkrankungen (42)	1,5	1,1	—	0,1	0,1	0,1
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen (451, 452, 455, 456)	185,3	213,8	4,7	0,8	0,6	3,2
B 27	Sonstige Herzerkrankungen (43, 44, 459)	21,8	24,1	1,9	0,6	0,5	1,4
B 28	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens (461, 462)	14,2	10,6	—	—	—	0,02
B 29	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens (463, 464)	3,7	3,2	—	—	—	0,1
B 30	Grippe (52)	7,8	7,5	32,4	3,4	0,5	0,3
B 31	Lungenentzündung (53)	40,2	43,4	373,4	17,7	1,6	1,6
B 32	Bronchitis (54)	16,0	21,2	25,1	1,7	0,1	0,1
B 33	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms (61)	6,2	10,5	0,5	0,1	0,03	0,5
B 34	Blinddarmentzündung (63)	3,9	4,6	0,2	4,4	1,6	2,6
B 35	Darmverschluß und Hernien (64, 65)	10,4	11,0	34,8	2,2	0,8	0,7
B 36	Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen (621, 661, 662)	3,3	3,8	49,7	5,9	0,3	0,3
B 37	Leberzirrhose (672)	13,6	18,5	0,5	0,3	0,2	0,1
B 38	Nephritis und Nephrose (70)	10,4	11,9	1,4	0,9	1,0	2,8
B 39	Prostata-Hyperplasie (721)	11,3	24,1	—	—	—	—
B 40	Komplikationen der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts (75—77)[1])	138,7	—	—	—	—	—
B 41	Angeborene Mißbildungen (83)	9,8	11,1	525,8	11,2	2,2	1,4
B 42	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase (841, 842)	8,4	10,8	597,0	—	—	—
B 43	Infektionen der Neugeborenen (843—845)	2,2	2,7	148,8	—	—	—
B 44	Sonstige Erkrankungen der frühen Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben (846, 847, 849, 85)	30,1	36,6	2 025,6	—	—	—
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung, Krankheitszeichen (-Symptome) und mangelhaft bezeichnete Todesursachen (891, 896—899)	82,9	80,9	74,3	4,8	0,5	2,0
B 46	Alle sonstigen Erkrankungen (30—32, 34—36, 382—389, 39, 47—51, 55—60, 629, 663, 669, 671, 679, 68, 69, 71, 728, 729, 73, 74, 78—82, 868, 869, 87, 88, 892)	125,2	136,5	175,1	22,9	7,1	10,6
BE 47	Kraftfahrzeugunfälle (90)	24,4	42,3	0,2	13,5	13,9	61,8
BE 48	Alle sonstigen Unfälle (91—96)	34,8	44,8	63,4	40,1	14,9	31,4
BE 49	Selbstmord und Selbstverstümmelung (97)	18,7	25,9	—	—	1,3	16,3
BE 50	Mord und Kriegshandlungen (98, 99)	0,9	1,2	9,2	1,1	0,5	1,0
B 1-BE 50	**Sterbefälle insgesamt (00—99)**	**1 115,3**	**1 235,6**	**4 255,2**	**171,2**	**62,8**	**156,0**

[1]) Auf 100 000 Lebendgeborene.

Gebietsstand vgl. S. 65.

ursachen, Geschlecht und Altersgruppen
100 000 der Bevölkerung

Personen unter … Jahren 25—45	45—65	65—75	75 u. mehr	unbekannt	Gestorbene weibliche Personen insgesamt	davon im Alter von … bis unter … Jahren: 0 Tage bis unter 7 Tage / 7 Tage bis unter 1 Jahr	1—5	5—15	15—25	25—45	45—65	65—75	75 u. mehr	unbekannt	Nr. der intern. Liste B
15,6	55,0	92,0	87,1	—	9,4	2,8	1,3	0,1	2,7	9,0	10,9	26,8	41,2	—	B 1
1,7	2,8	5,8	9,4	—	1,9	3,8	2,7	0,5	1,0	1,0	2,0	5,0	8,9	—	B 2
0,3	3,8	9,9	5,9	—	1,4	5,0	0,2	—	0,05	0,3	2,5	5,3	4,0	—	B 3
0,03	0,2	0,3	0,9	—	0,2	—	0,1	0,03	0,1	0,1	0,3	0,3	0,4	—	B 4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 5
0,03	0,1	0,1	0,1	—	0,02	0,5	0,2	—	—	—	—	—	—	—	B 6
0,1	0,03	0,1	0,1	—	0,1	0,3	0,4	0,1	—	0,1	0,1	0,2	0,2	—	B 7
0,03	0,1	—	—	—	0,2	2,0	1,1	0,5	0,02	0,04	0,1	0,1	0,2	—	B 8
—	—	—	—	—	0,7	30,7	3,5	0,1	—	—	—	—	—	—	B 9
0,1	0,1	0,3	—	—	0,2	4,0	1,6	0,1	0,05	0,1	0,1	0,1	—	—	B 10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 11
0,7	0,2	0,1	—	—	0,3	0,5	1,1	0,7	0,4	0,3	0,1	—	—	—	B 12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 13
0,02	—	—	—	—	0,6	8,6	5,7	1,0	0,02	—	—	—	—	—	B 14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 15
0,02	0,1	0,1	0,1	—	0,00	—	—	—	—	—	0,01	—	—	—	B 16
1,2	3,6	8,1	13,6	—	2,5	9,3	3,2	0,8	0,3	1,1	2,7	6,4	14,7	—	B 17
28,6	305,8	1 087,7	1 804,0	—	189,0	5,3	10,0	5,4	6,1	47,4	263,2	749,2	1 371,6	—	B 18
3,2	16,8	35,4	54,6	—	10,1	2,3	2,5	1,2	1,4	5,4	15,4	27,5	55,7	—	B 19
1,0	9,8	51,8	91,0	—	14,5	0,5	0,7	0,5	0,8	1,1	13,2	80,0	130,5	—	B 20
0,5	1,5	9,3	24,7	—	2,9	0,8	0,6	0,3	0,2	0,4	2,2	13,9	30,0	—	B 21
4,8	106,9	885,2	2 878,9	—	183,1	2,0	0,3	0,2	0,9	4,4	93,2	815,0	2 799,8	—	B 22
0,9	1,8	2,2	3,3	—	1,3	27,7	2,3	0,7	0,5	0,3	1,1	1,8	1,2	—	B 23
0,3	0,6	1,8	3,9	—	0,9	—	0,2	0,3	0,1	0,5	0,8	3,5	4,8	—	B 24
0,7	1,6	4,1	9,7	—	1,8	—	0,1	0,1	0,2	0,5	2,0	7,4	16,6	—	B 25
22,8	271,9	1 061,2	2 514,7	—	160,1	4,0	0,9	0,7	2,8	12,5	106,4	693,0	2 212,5	—	B 26
4,0	27,3	124,9	278,4	—	19,9	1,3	0,4	0,7	0,7	3,0	15,0	88,4	239,7	—	B 27
0,4	11,4	63,8	127,0	—	17,3	0,3	—	—	0,1	0,5	11,2	92,8	211,7	—	B 28
0,4	4,3	16,4	32,6	—	4,2	—	0,1	—	0,05	0,2	4,0	18,6	47,2	—	B 29
0,7	4,7	28,3	119,1	—	8,0	27,9	2,4	0,3	0,3	0,6	2,9	25,9	131,0	—	B 30
2,8	24,8	148,2	641,7	—	37,4	312,1	15,8	1,6	1,3	1,9	14,1	117,1	539,3	—	B 31
0,6	19,8	91,3	335,5	—	11,4	15,6	1,0	0,1	0,05	0,3	3,6	33,2	220,5	—	B 32
4,8	23,0	34,4	44,4	—	2,4	0,5	0,1	—	0,1	0,6	3,4	10,1	16,7	—	B 33
2,7	6,0	13,9	19,2	—	3,3	1,0	2,7	1,3	1,4	1,6	3,7	10,9	13,9	—	B 34
1,9	10,9	46,6	134,2	—	9,8	16,6	1,1	0,6	0,5	1,9	8,9	37,2	106,6	—	B 35
0,8	2,5	9,2	33,6	—	2,9	28,2	3,9	0,1	0,1	0,5	1,3	8,2	34,0	—	B 36
3,9	35,3	91,0	105,9	—	9,3	0,5	0,4	0,1	0,2	1,5	12,2	44,6	65,6	—	B 37
7,0	19,4	39,3	72,4	—	9,0	1,0	0,4	1,0	2,1	3,8	13,1	31,1	46,8	—	B 38
—	4,8	104,0	557,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B 39
—	—	—	—	—	138,7	—	—	—	19,3	118,2	1,2	—	—	—	B 40
0,6	0,6	0,3	0,4	—	8,6	479,5	12,8	1,5	1,4	0,6	0,5	0,2	0,3	—	B 41
—	—	—	—	—	6,3	421,8	—	—	—	—	—	—	—	—	B 42
—	—	—	—	—	1,8	121,3	—	—	—	—	—	—	—	—	B 43
—	—	—	—	—	24,4	1 627,7	—	—	—	—	—	—	—	—	B 44
5,6	39,4	188,8	1 890,4	—	84,6	49,8	5,5	0,7	1,4	2,5	13,5	139,9	1 997,9	—	B 45
23,5	155,1	562,7	1 684,2	—	115,2	120,6	18,4	5,0	9,2	24,7	98,0	383,8	1 416,9	—	B 46
44,3	41,4	64,4	97,0	—	8,8	1,0	10,4	7,0	8,0	5,4	7,5	17,8	35,5	—	BE 47
29,8	43,7	86,3	322,6	—	26,0	51,1	20,5	5,0	3,7	3,8	10,2	60,5	426,4	—	BE 48
25,5	47,0	45,7	65,2	—	12,5	—	—	0,3	7,3	11,7	21,7	21,7	18,5	—	BE 49
1,3	1,2	0,8	1,3	—	0,7	11,8	1,1	0,5	0,7	0,5	0,4	0,4	0,3	—	BE 50
243,2	**1 304,9**	**5 015,6**	**14 063,0**	—	**1 009,2**	**3 399,7**	**135,3**	**39,3**	**60,0**	**163,6**	**761,9**	**3 577,5**	**12 260,9**	—	B 1-BE 50

IV. Kirchliche Verhältnisse, Unterricht und Bildung

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

A. Kirchliche Verhältnisse

1. Seelsorgestellen, Geistliche und kirchliches Leben 1953 und 1954

a) Evangelische Kirche*)

Seelsorgestellen Geistliche Kirchliches Leben	1953	1954
Seelsorgestellen und Geistliche		
Mittlere kirchliche Aufsichts- bzw. Seelsorgebezirke[1])	33	33
Untere kirchliche Aufsichts- bzw. Verwaltungsbezirke[2])	467	470
Rechtlich selbständige Kirchengemeinden	9 124	9 129
Pfarrstellen bei Kirchengemeinden	9 296	9 469
Sonstige geistliche[3]) Stellen im kirchlichen Dienst[4])	470	557
Stellen für Hilfsgeistliche (Vikare)	844	876
Stellen für Vikarinnen[4])	86	97
Stellen für Pfarrer ohne theologisches Vollstudium[5])	97	111
Äußerungen des kirchlichen Lebens der evangelischen Bevölkerung		
Glieder der evangelischen Gemeinden (Landeskirchen)[6])	25 900 000	26 100 000
Evangelische Trauungen	167 006	162 812
Evangelische Taufen	361 556	361 780
Evangelische Konfirmationen	425 154	467 934
Evangelische Bestattungen	261 299	251 938
Abendmahlsgäste in vH der Gemeindeglieder	*25,88*	*26,25*
Übertritte zu den ev. Landeskirchen	30 919	32 493
darunter Wiedereintritte (Rücktritte)	13 857	13 687
Austritte aus den ev. Landeskirchen	34 121	32 547

*) Quelle: Kirchenstatistisches Amt der Evangelischen Kirche in Deutschland, Hannover. Stand jeweils 1. 1. 1954 bzw. 1955.
[1]) Z. B. Generalsuperintendenturen, Sprengel, Visitationsbezirke, Kreisdekanate. — [2]) Z. B. Superintendenturen, Dekanate, Kirchenkreise, Probsteien. — [3]) Für Pfarrer. — [4]) Ohne Stellen im staatl. Dienst, die ohne Mitwirkung der Landeskirchen besetzt werden (z. B. staatl. Religionslehrer, -innen). — [5]) Z. B. Pfarrhelfer, Pfarrverwalter, Pfarrdiakone mit Sonderausbildung. — [6]) Geschätzt.

b) Römisch-katholische Kirche*)

Seelsorgestellen Geistliche Kirchliches Leben	1953	1954
Seelsorgestellen und Geistliche		
Pfarreien	8 670	8 709
Sonstige Seelsorgebezirke	2 205	2 216
Weltgeistliche	19 052	19 102
Ordensgeistliche[1])	5 157	5 189
Äußerungen des kirchlichen Lebens der katholischen Bevölkerung		
Katholikenzahl	23 012 000	23 246 000
Katholische Trauungen	179 290	176 013
Katholische Taufen	372 919	382 932
Kirchliche Beerdigungen	234 163	220 691
Kommunionen	293 091 000	293 823 000
Kirchenbesucher[2])	11 408 000	11 440 000
Übertritte zur Katholischen Kirche	20 195	19 085
darunter Wiedereintritte (Rücktritte)	6 595	6 248
Austritte aus der Katholischen Kirche	19 193	19 163

*) Quelle: Amtliche Zentralstelle für Kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands, Köln. Stand jeweils 31. 12.
[1]) Ohne deutsche Ordensgeistliche im Ausland. — [2]) Im Durchschnitt pro Sonntag.

c) Jüdische Gemeinden

Am 1. 3. 1957 wurden 18 000 Mitglieder, die jüdischen Gemeinden angehörten, gezählt. Die gesamte Zahl der Juden im Bundesgebiet wird auf 30 000 geschätzt. Weitere Zahlen lagen bei Redaktionsschluß nicht vor.

B. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen

a) Gesamtübersicht

Schulart und Jahr — Land		Schulen	Schülerklassen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte		Schüler			
				insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter weiblich	auf 1 Schule	auf 1 Schülerklasse	auf 1 Lehrkraft	Mädchen auf 100 Jungen
Bundesgebiet Mai 1950 bis Mai 1956*)											
Volksschulen[1])	1954	29 344	128 594	4 832 395	2 380 511	126 883	48 834	*165*	*38*	*38*	*97*
	1955	29 465	127 044	4 636 470	2 284 335	125 571	49 308	*157*	*36*	*37*	*97*
	1956	29 553	126 878	4 574 153	2 253 978	124 787	50 055	*154*	*36*	*37*	*97*
Hilfsschulen	1954	627	3 299	77 088	30 675	3 230	1 263	*123*	*23*	*24*	*66*
	1955	656	3 361	75 970	30 198	3 266	1 265	*116*	*23*	*23*	*66*
	1956	667	3 416	76 323	30 654	3 312	1 283	*114*	*22*	*23*	*66*
Sonderschulen (ohne Hilfsschulen)	1954	315	1 319	26 379	9 588	1 371	657	*84*	*20*	*19*	*57*
	1955	345	1 420	28 618	10 665	1 532	732	*83*	*20*	*19*	*59*
	1956	341	1 383	27 520	10 218	1 510	719	*81*	*20*	*18*	*59*
Mittelschulen[1])	1954	759	8 203	309 512	167 428	10 209	4 463	*408*	*38*	*30*	*118*
	1955	806	8 744	323 409	174 597	11 129	4 808	*401*	*37*	*29*	*117*
	1956	834	8 912	314 532	169 399	11 717	5 037	*377*	*35*	*27*	*117*
Höhere Schulen[1])	1954	1 553	23 568	763 462	307 408	34 114	10 770	*492*	*32*	*22*	*67*
	1955	1 572	24 223	775 320	312 396	34 848	11 127	*493*	*32*	*22*	*67*
	1956	1 587	24 928	767 503	307 036	36 828	11 747	*483*	*31*	*21*	*67*
Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau[2])	1954	483	8 199	303 274	147 896	9 668	4 791	*628*	*37*	*31*	*95*
	1955	487	8 218	299 633	146 273	9 884	4 903	*615*	*36*	*30*	*95*
	1956	493	8 250	293 392	143 321	10 020	4 955	*595*	*36*	*29*	*96*
Insgesamt	1950	31 712	173 810	7 295 420	3 539 662	170 670	64 159	*230*	*42*	*43*	*94*
	1951	32 092	174 985	7 119 465	3 452 433	175 276	65 141	*222*	*41*	*41*	*94*
	1952	32 562	174 245	6 774 437	3 281 009	180 365	67 319	*208*	*39*	*38*	*94*
	1953	32 841	174 793	6 563 298	3 172 685	183 102	69 070	*200*	*38*	*36*	*94*
	1954	33 081	173 182	6 312 110	3 043 506	185 475	70 778	*191*	*36*	*34*	*93*
	1955	33 331	173 010	6 139 420	2 958 464	186 230	72 143	*184*	*35*	*33*	*93*
	1956	33 475	173 767	6 053 423	2 914 606	188 174	73 796	*181*	*35*	*32*	*93*
1956 nach Ländern											
Schleswig-Holstein		1 894	10 387	337 047	162 609	10 931	3 515	*183*[3])	*32*[3])	*31*[3])	*93*[3])
Hamburg		387	6 069	211 207	102 430	7 294	3 604	*546*	*35*	*29*	*94*
Niedersachsen		5 216	25 424	832 482	400 028	25 918	8 294	*160*	*33*	*32*	*93*
Bremen		152	2 330	81 069	39 257	2 652	1 285	*533*	*35*	*31*	*94*
Nordrhein-Westfalen		7 307	46 675	1 725 083	831 596	50 954	21 692	*236*	*37*	*34*	*93*
Hessen		2 992	15 625	579 855	277 674	17 113	5 965	*194*	*37*	*34*	*92*
Rheinland-Pfalz		3 366	10 609	387 343	187 828	11 486	4 095	*115*	*37*	*34*	*94*
Baden-Württemberg		4 575	24 509	802 026	382 942	25 481	8 927	*175*	*33*	*31*	*91*
Bayern		7 586	32 139	1 097 311	530 242	36 345	16 419	*145*	*34*	*30*	*94*
Bundesgebiet		**33 475**	**173 767**	**6 053 423**	**2 914 606**	**188 174**	**73 796**	***181***[3])	***35***[3])	***32***[3])	***93***[3])
darunter Privatschulen		885	5 427	177 177	114 100	8 540	5 391	*200*[3])	*33*[3])	*21*[3])	*181*[3])
Berlin (West)		492	7 413	236 121	114 571	8 371	4 322	*480*	*32*	*28*	*94*

*) Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres.
[1]) Ohne Hamburg und Bremen. — [2]) Allgemeine Volksschule in Hamburg und Bremen und Freie Waldorfschulen bzw. Rudolf-Steiner-Schulen. — [3]) Ohne 87 Minderheitsschulen mit 398 Klassen, 6 705 (3 439 Mädchen) Schülern und 424 (193 weiblich) Lehrkräften.

b) Schulen im Mai 1955 nach dem konfessionellen Charakter*)

Charakter der Schule	Bundesgebiet						Berlin (West) alle Schulen
	Volksschulen[1])	Sonderschulen	Mittelschulen[2])	Höhere Schulen[2])	Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau: in Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen	Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau: Freie Waldorfschulen[3])	
Christliche Gemeinschaftsschulen	9 319	555	171	497	129	13	—
Gemeinschaftsschulen[4])	—	45	—	—	320	1	—
Evangelische Bekenntnisschulen	4 465	81	—	11	—	—	12
Katholische Bekenntnisschulen	10 954	204	6	28	18	—	16
Sonstige Bekenntnisschulen	1	1	—	—	—	—	—
Übrige Schulen	13	1	—	—	—	—	418
Zusammen	**24 752**	**887**	**177**	**536**	**467**	**14**	**446**

*) Ohne Niedersachsen.
[1]) Einschl. Minderheitsschulen in Schleswig-Holstein. — [2]) Ohne Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Bayern. — [3]) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen. — [4]) Nur in Hamburg.

1. Allgemeinbildende Schulen

c) Schüler und Lehrkräfte im Mai 1955 nach der Religionszugehörigkeit*)

Religionszugehörigkeit	Volksschulen¹)		Sonderschulen		Mittelschulen		Höhere Schulen		Freie Waldorfschulen²)	
	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte
Evangelisch	2336 688	60 661	50 865	2 125	209 616	6 525	449 666	17 831	6 283	194
Römisch-katholisch	2 235 307	61 257	42 920	2 034	107 168	4 218	308 797	15 965	942	21
Sonstige Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	35 547	549	931	26	2 605	58	6 696	316	1 830	228
Gemeinschaftslos	28 928	1 608	549	93	4 020	328	10 161	736	698	76
Zusammen	**4 636 470**	**124 075**	**95 265**	**4 278**	**323 409**	**11 129**	**775 320**	**34 848**	**9 753**	**519**

*) Ohne Hamburg und Bremen.
¹) Einschl. der Minderheitsschulen in Schleswig-Holstein. — ²) Ohne Hessen.

2. Öffentliche und private Volksschulen*) im Mai 1956

a) Aufbau der Schulen

Land	Schulen		Von der Gesamtzahl der Schulen waren								
	insgesamt	darunter mit Aufbauzügen¹)	1-	2-	3-	4-	5-	6-	7-	8-	9-
			klassig²)								
Schleswig-Holstein³)	1 691	73	577	500	201	86	28	15	19	28	237
Niedersachsen	4 713	38	1 368	1 016	757	491	156	139	105	681	—
Nordrhein-Westfalen	6 232	15	956	1 140	783	541	299	469	626	1 418	—
Hessen	2 730	128	992	706	297	153	91	55	42	394	—
Rheinland-Pfalz	3 170	2	1 380	901	313	140	77	84	47	228	—
Baden-Württemberg	4 074	93	1 047	986	474	413	196	147	152	659	—
Bayern	6 943	—	2 042	1 814	933	663	331	192	260	708	—
Bundesgebiet⁴)	**29 553**	**349**	**8 362**	**7 063**	**3 758**	**2 487**	**1 178**	**1 101**	**1 251**	**4 116**	**237**
darunter Privatschulen	141	8	32	31	27	21	6	2	2	9	11
dagegen Bundesgebiet 1955⁴)	29 465	355	8 054	7 170	3 788	2 668	1 194	970	1 114	4 278	229
1954⁴)	29 344	331	7 494	7 201	3 895	2 906	1 211	908	1 109	4 437	183

*) Einschl. Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West), deren Angaben in der Tabelle für Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau (S. 79) enthalten sind. — Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres.
¹) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — ²) Ohne freiwillige 9. Klassen, Aufbauzüge, Sonderklassen und Parallelklassen. — ³) Einschl. Minderheitsschulen. Die Volksoberschule ist in Tabelle 4 (S. 79) nachgewiesen. — ⁴) Ohne Hamburg und Bremen.

b) Schülerklassen und Klassenräume

Land	Schülerklassen				Klassenräume			
	insgesamt	darunter			in eigener und fremder Schulanlage allein benutzte		mit anderen Schulen gemeinsam benutzte	Behelfsklassenräume⁴)
		Aufbau-¹)	Förder-²) klassen	Hilfsschul-	insgesamt	darunter neu erstellte³)		
Schleswig-Holstein⁵)	7 399	309	4	53	5 921	187	144⁶)	271
Niedersachsen	19 358	141	—	32	15 775	652	222	833
Nordrhein-Westfalen	34 818	84	8	8	27 836⁶)	.	972⁶)	.
Hessen	11 985	814	2	100	10 284	512	269	.
Rheinland-Pfalz	8 677	30	5	9	7 920	268	372	218
Baden-Württemberg	18 953	265	78	33	16 815	480	460	1 410
Bayern	25 688	—	12	24	20 753	1 124	611	1 208
Bundesgebiet⁷)	**126 878**	**1 643**	**109**	**259**	**105 304**	**3 223**	**3 050**	**3 940**
darunter Privatschulen	576	28	2	15	504	13	5	24
dagegen Bundesgebiet 1955⁷)	127 044	1 577	144	262	105 240	4 810	4 181	4 721
1954⁷)	128 594	1 471	174	285	102 463	4 862	5 217	5 076

¹) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — ²) Klassen in denen geistig normal entwickelte Schulkinder, die aus verschiedenartigen Gründen im Bildungsstand zurückgeblieben sind, an ein bestimmtes Klassenziel herangeführt werden. — ³) Jeweils im abgelaufenen Schuljahr. — ⁴) Räume, die für Unterrichtszwecke ungeeignet sind und durch normale Klassenräume ersetzt werden müssen. — ⁵) Einschl. Minderheitsschulen. — ⁶) Räume in eigener Schulanlage. — ⁷) Ohne Hamburg und Bremen.

Gebietsstand vgl. S. 74.

2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1956

c) Schüler nach Klassen

Land	Schüler			Von den Schülern befinden sich in					
				Normal-		Aufbau-[1])		Hilfsschul-	
				Klassen					
	Jungen	Mädchen	insgesamt	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen
Schleswig-Holstein[2])	128 405	121 735	250 140	241 208	117 240	7 840	4 088	993	359
Niedersachsen	329 079	314 290	643 369	637 130	311 328	4 569	2 318	709	290
Nordrhein-Westfalen	687 827	668 322	1 356 149	1 352 447	666 590	3 284	1 561	155	69
Hessen	235 228	227 426	462 654	431 200	212 209	29 017	14 207	2 194	863
Rheinland-Pfalz ...	166 591	162 787	329 378	327 993	162 078	1 123	593	200	71
Baden-Württemberg ...	323 109	314 460	637 569	624 349	307 796	9 281	5 170	729	290
Bayern	449 936	444 958	894 894	893 026	444 280	—	—	483	200
Bundesgebiet[3]) ...	**2 320 175**	**2 253 978**	**4 574 153**	**4 507 353**	**2 221 521**	**55 114**	**27 937**	**5 463**	**2 142**
darunter Privatschulen ...	5 211	6 764	11 975	11 246	6 420	388	204	207	82
dagegen Bundesgebiet 1955[3]) ...	2 352 135	2 284 335	4 636 470	4 569 500	2 251 365	53 547	27 403	5 434	2 095
1954[3]) ...	2 451 884	2 380 511	4 832 395	4 764 566	2 347 921	50 621	26 006	5 988	2 281

[1]) Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen.

d) Schüler nach Schuljahrgängen

Land	Von den Schülern befinden sich im .... Schuljahrgang[1])									
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schleswig-Holstein[2])	35 492	35 047	32 768	32 255	20 042	22 348	25 562	24 034	19 749	1 751
Niedersachsen	105 994	94 954	93 844	90 333	58 655	62 348	70 230	62 870	2 290	980
Nordrhein-Westfalen	231 755	215 729	192 115	187 615	125 598	135 100	144 046	122 404	695	674
Hessen	72 027	68 796	63 616	60 181	37 591	44 141	48 996	57 495	3 979	3 395
Rheinland-Pfalz	57 506	48 978	42 774	40 394	27 931	32 943	41 788	5 756	30 848	198
Baden-Württemberg	109 717	101 627	93 200	87 566	47 672	52 897	73 550	68 785	1 601	225
Bayern	140 133	140 753	131 548	96 418	89 485	105 418	104 206	85 065	558	—
Bundesgebiet[3]) ...	**752 624**	**705 884**	**649 865**	**594 762**	**406 974**	**455 195**	**508 378**	**426 409**	**59 720**	**7 223**
darunter Privatschulen ...	1 281	1 323	1 493	1 828	1 089	1 207	1 393	1 294	713	67
dagegen Bundesgebiet 1955[3]) ...	744 188	660 915	603 758	492 870	503 415	537 532	507 563	506 747	65 610	5 967
1954[3]) ...	694 752	611 883	490 983	613 600	601 719	549 214	616 882	572 954	67 072	4 365

[1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen.

e) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Land	Schulanfänger Ostern 1956[1])		Schulentlassungen Ostern 1956[2])				Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte			Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	
			insgesamt		darunter mit dem Abschlußzeugnis des Aufbauzuges		insgesamt	und zwar			
	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen		weiblich	Vertriebene	insgesamt	weiblich
Schleswig-Holstein[3])	31 830	15 511	29 998	14 243	2 119	1 142	6 944	2 243	2 749	1 327	1 190
Niedersachsen	100 167	48 319	95 259	46 600	848	475	18 171	5 741	6 214	3 401	2 893
Nordrhein-Westfalen	229 905	111 771	185 489	92 098	583	265	33 461	14 962	5 755	3 547	1 124
Hessen	69 572	33 830	51 853	25 413	1 631	796	11 948	4 205	3 161	2 859	870
Rheinland-Pfalz ...	55 842	27 269	46 088	23 002	100	51	8 832	3 186	849	2 978	1 010
Baden-Württemberg ...	108 133	52 833	81 669	40 114	—	—	18 305	6 630	3 254	7 315	2 389
Bayern	135 658	66 257	129 478	64 214	—	—	27 126	13 088	7 331	8 702	1 794
Bundesgebiet[4]) ...	**731 107**	**355 790**	**619 834**	**305 684**	**5 281**	**2 729**	**124 787**	**50 055**	**29 313**	**30 129**	**11 270**
darunter Privatschulen	1 202	731	1 748	874	126	56	562	335	31	157	94
dagegen Bundesgebiet 1955[4]) ...	709 648	345 023	699 719	344 799	3 698	1 948	125 571	49 308	30 676	32 482	11 439
1954[4]) ...	664 467	324 080	773 076	386 379	3 106	1 572	126 883	48 834	30 416	30 983	10 678

[1]) Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres. — [2]) Bayern und Rheinland-Pfalz jeweils im Sommer des vorhergehenden Jahres. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen. — [4]) Ohne Hamburg und Bremen.

3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1956

a) Schulen, Schülerklassen, Schüler

Land	Schulen insgesamt	Hilfsschulen	Krankenschulen	Fürsorgeschulen	Blindenschulen[1])	Taubstummenschulen[2])	sonstige Sonderschulen[3])	Schülerklassen	Schüler insgesamt	Schüler Mädchen
Schleswig-Holstein	51	38	6[4])	6[4])	—	1[5])	—	313	6 051	2 428
Hamburg	46	22	—	16	1	2[6])	5	348	7 192	2 666
Niedersachsen	125	97	5	15	2	5[7])	1	653	12 691	5 055
Bremen	19	11	1	3	1	2[8])	1[9])	124	2 373	892
Nordrhein-Westfalen	366	300	10	15	6	13	22	1 597	36 889	14 386
Hessen	59	29	9	13	1	4	3	293	7 273	2 749
Rheinland-Pfalz	52	31	—	13	2	3	3	199	3 969	1 558
Baden-Württemberg	123	72	2	16	3	12[10])	18	583	11 112	4 425
Bayern	167	67	12	19	5	12	52	689	16 293	6 713
Bundesgebiet	**1 008**	**667**	**45**	**116**	**21**	**54**	**105**	**4 799**	**103 843**	**40 872**
darunter Privatschulen	205	32	27	71	5	8	62	700	15 658	5 337
dagegen Bundesgebiet 1955	1 001	656	42	101	19	55	128	4 781	104 588	40 863
Berlin (West)	46	24	1	6	2	3[6])	10	466	8 029	2 920

[1]) Darunter Sehschwachenschulen. — [2]) Darunter Schwerhörigenschulen. — [3]) Sprachheilschulen, Körperbehindertenschulen u.a. — [4]) Darunter 1 Hilfsschule. — [5]) Landesgehörlosenschule. — [6]) Darunter 1 Gehörlosenschule. — [7]) Darunter 1 Gehörlosenschule und 1 Schwerhörigen- und Sprachheilschule. — [8]) Darunter 1 Schwerhörigen- und Sprachheilschule. — [9]) Schule für entwicklungsgestörte Kinder. — [10]) Darunter 4 Schwerhörigen- und Sprachheilschulen.

b) Schüler nach Schularten

Land	Hilfsschulen insgesamt	Hilfsschulen Mädchen	Krankenschulen insgesamt	Krankenschulen Mädchen	Fürsorgeschulen insgesamt	Fürsorgeschulen Mädchen	Blindenschulen[1]) insgesamt	Blindenschulen[1]) Mädchen	Taubstummen- und Schwerhörigenschulen insgesamt	Taubstummen- und Schwerhörigenschulen Mädchen	Sonstige Sonderschulen[2]) insgesamt	Sonstige Sonderschulen[2]) Mädchen
Schleswig-Holstein	5 155	2 144	337	124	428	106	—	—	131	54	—	—
Hamburg	4 911	1 912	—	—	1 003	326	139	67	262	109	877	252
Niedersachsen	10 132	4 150	317	167	1 290	346	144	60	802	332	6	—
Bremen	1 943	765	41	16	73	18	11	4	195	60	110	29
Nordrhein-Westfalen	30 868	12 143	653	309	1 486	533	322	142	1 051	450	2 509	809
Hessen	5 107	2 021	796	311	874	232	58	23	345	133	93	29
Rheinland-Pfalz	2 503	1 056	—	—	1 070	335	57	29	255	110	84	28
Baden-Württemberg	7 600	3 059	159	68	902	354	131	56	1 185	540	1 135	348
Bayern	8 104	3 404	681	320	1 343	412	183	79	1 122	527	4 860	1 971
Bundesgebiet	**76 323**	**30 654**	**2 984**	**1 315**	**8 469**	**2 662**	**1 045**	**460**	**5 348**	**2 315**	**9 674**	**3 466**
darunter Privatschulen	2 945	1 090	1 686	716	5 789	1 827	128	60	644	334	4 466	1 310
dagegen Bundesgebiet 1955	75 970	30 198	2 672	1 259	7 815	2 526	1 004	435	5 031	2 183	12 096	4 262
Berlin (West)	5 506	2 143	26	17	607	145	164	76	323	138	1 403	401

[1]) Darunter Sehschwachenschulen. — [2]) Sprachheilschulen, Körperbehindertenschulen u. a.

c) Schüler nach Schulbesuchsjahren

Land	Schüler im 1. Schulbesuchsjahr[1])	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schleswig-Holstein	69	187	406	662	771	867	1 028	991	940	130
Hamburg	216	340	524	783	852	1 090	1 055	1 045	1 159	128
Niedersachsen	242	410	1 027	1 713	1 810	2 134	2 375	2 346	596	38
Bremen	79	122	227	322	334	437	394	387	65	6
Nordrhein-Westfalen	1 006	1 664	3 954	5 316	5 826	6 207	6 572	5 646	597	101
Hessen	256	376	695	933	978	1 088	1 169	1 397	307	74
Rheinland-Pfalz	78	194	337	444	550	668	751	571	358	18
Baden-Württemberg	509	785	1 219	1 568	1 370	1 602	1 900	1 696	425	38
Bayern	1 061	1 557	1 717	1 671	2 069	2 471	2 706	2 374	612	55
Bundesgebiet	**3 516**	**5 635**	**10 106**	**13 412**	**14 560**	**16 564**	**17 950**	**16 453**	**5 059**	**588**
dar. Privatschulen	1 166	1 359	1 609	1 869	2 023	2 238	2 419	2 267	612	96
dag. Bundesgebiet 1955	3 267	4 437	9 172	11 631	15 080	17 726	17 826	18 998	5 472	570
Berlin (West)	141	294	550	816	708	819	1 448	1 341	1 492	420

[1]) Von Beginn der Aufnahme als Schulneuling fortlaufend gerechnet.

d) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Land	Erstmalige Aufnahmen insgesamt	Erstmalige Aufnahmen Mädchen	Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht Ostern 1956[1]) insgesamt	Schulentlassungen Ostern 1956[1]) Mädchen	Voraussichtliche Schulentlassungen Ostern 1957[1]) insgesamt	Voraussichtliche Schulentlassungen Ostern 1957[1]) Mädchen	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte insgesamt	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte weiblich
Schleswig-Holstein	1 628	624	1 015	400	1 073	394	285	111	127	13	10
Hamburg	928	386	1 125[2])	447[2])	1 044	396	400	168	71	7	3
Niedersachsen	2 650	1 119	2 973	1 116	2 520	958	626	226	207	45	29
Bremen	675	261	487	181	484	199	123	77	23	3	2
Nordrhein-Westfalen	9 193	3 681	8 261	3 215	7 513	2 834	1 553	596	254	137	51
Hessen	1 394	545	957	369	1 105	441	338	135	92	51	20
Rheinland-Pfalz	895	354	921	339	750	301	213	108	13	27	7
Baden-Württemberg	3 004	1 129	1 925	727	2 183	841	593	232	82	315	197
Bayern	2 041	854	2 814	1 131	2 789	1 070	691	349	177	168	58
Bundesgebiet	**22 408**	**8 953**	**20 478[2])**	**7 925[2])**	**19 461**	**7 434**	**4 822**	**2 002**	**1 046**	**766**	**377**
dar. Privatschulen	3 815	1 298	3 328	1 163	2 746	909	692	485	102	250	115
dag. Bundesgebiet 1955	19 690	7 802	20 508	8 013	.	.	4 798	1 997	1 098	791	359
Berlin (West)	1 772	620	1 559	591	1 656	610	544	277	52	5	2

[1]) Bayern und Rheinland-Pfalz jeweils im Sommer des vorhergehenden Jahres. — [2]) Ohne Fürsorgeschulen in Hamburg.

Gebietsstand vgl. S. 74.

4. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau im Mai 1956

a) Schulen, Schülerklassen, Klassenräume, Schüler

Bezeichnung der Schule	Schulen	Schülerklassen	Klassenräume: in eigener und fremder Schulanlage allein benutzte: insgesamt	darunter neu erstellte[1])	mit anderen Schulen gemeinsam benutzte	Behelfsklassenräume[2])	Schüler: Jungen	Mädchen	zusammen
Allgemeine Volksschule in Hamburg	340	5 695	3 708	164	474	310	103 792	99 271	203 063
Allgemeine Volksschule in Bremen	132	2 196	1 629[6])	50	55	.	40 191	38 190	78 381
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	1	36	32	—	—	4	593	526	1 119
Freie Waldorfschulen insg.[3]) [4])	20	323	278	16	1	9	5 495	5 334	10 829
davon in									
Schleswig-Holstein	1	19	19	—	—	—	321	303	624
Hamburg	1	26	6	—	—	3	459	493	952
Niedersachsen	3	58	56	1	—	2	1 001	854	1 855
Bremen	1	10	10	—	—	—	140	175	315
Nordrhein-Westfalen	3	41	34	—	—	—	620	558	1 178
Hessen[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	9	135	119	8	1	4	2 349	2 243	4 592
Bayern	2	34	34	7	—	—	605	708	1 313
Bundesgebiet[4])	**493**	**8 250**	**5 647**	**230**	**530**	**323**	**150 071**	**143 321**	**293 392**
Berliner Schule[5])	446	6 947	6 277	94	151	—	116 441	111 651	228 092

[1]) In der Zeit vom 16. 5. 1955 bis 15. 5. 1956; Bayern vom 1. 10. 1954 bis 1. 12. 1955. — [2]) Räume, die für Unterrichtszwecke ungeeignet sind und durch normale Klassenräume ersetzt werden müssen. — [3]) Nur Privatschulen. — [4]) Die 3 Freien Waldorfschulen in Hessen sind bei Volks- und Höheren Schulen nachgewiesen. — [5]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tabelle 3 S. 78); einschl. 1 Freie Waldorfschule (Rudolf-Steiner-Schule). — [6]) Einschl. Behelfsklassenräume in Bremen.

b) Schüler nach Schuljahrgängen

Bezeichnung der Schule	Von den Schülern befinden sich im .... Schuljahrgang[1]): 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Allgemeine Volksschule in Hamburg	19 343	20 575	20 546	19 949	17 372	22 354	25 343	23 005	21 425	7 393	2 113	1 559	1 459
Allgemeine Volksschule in Bremen	8 702	8 306	8 228	8 565	6 807	8 525	9 631	8 777	4 702	3 247	998	868	900
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	—	—	—	—	160	198	188	178	145	137	40	37	36
Freie Waldorfschulen insg.[2])	530	577	697	732	947	1 170	1 329	1 221	1 249	1 004	642	494	228
davon in													
Schleswig-Holstein	16	24	20	24	39	85	95	92	89	71	32	20	8
Hamburg	68	59	90	78	81	90	142	86	85	75	48	36	14
Niedersachsen	47	65	75	111	139	203	237	205	249	192	171	95	66
Bremen	17	24	30	30	24	45	38	42	30	35	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	74	59	75	90	95	124	125	120	123	127	73	70	23
Hessen[3])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	232	271	289	320	399	480	510	536	515	419	276	239	106
Bayern	76	75	118	79	170	143	182	140	158	85	42	34	11
Bundesgebiet	**28 575**	**29 458**	**29 471**	**29 246**	**25 286**	**32 247**	**36 491**	**33 181**	**27 521**	**11 781**	**3 793**	**2 958**	**2 623**
Berliner Schule[4])	22 248	21 675	19 186	18 485	16 633	20 105	30 377	29 244	24 511	12 266	4 245	3 779	4 356

[1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse der Grundschule beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Ohne Hessen. — [3]) Bei den Volks- und Höheren Schulen mit nachgewiesen. — [4]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tab. 3 S. 78).

c) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Bezeichnung der Schule	Schulanfänger bzw. in die unterste Klasse des Zweiges neu aufgenommen Ostern 1956[1]): insgesamt	Mädchen	Schulentlassungen Ostern 1956[2]): insgesamt: insgesamt	Mädchen	darunter mit dem Abschluß der einzelnen Zweige: insgesamt	Mädchen	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte: insgesamt	und zwar weiblich	Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte: insgesamt	weiblich
Allgemeine Volksschule in Hamburg	43 650	21 463	23 852	11 829	17 276	8 665	6 847	3 412	957[3])	39	12
Allgemeine Volksschule in Bremen	17 793	8 549	10 227	4 905	7 857	3 845	2 514	1 199	393	63	17
Volksoberschule in Schleswig-Holstein	158	74	182	110	152	91	53	20	25	4	—
Freie Waldorfschulen insg.[4])	929	466	908	467	—	—	606	324	94	149	64
davon in											
Schleswig-Holstein	52	25	66	31	—	—	39	20	6	1	—
Hamburg	68	37	87	50	—	—	47	24	5	18	9
Niedersachsen	191	101	276	135	—	—	106	56	24	15	7
Bremen	55	27	4	1	—	—	15	9	—	5	3
Nordrhein-Westfalen	169	80	—	—	—	—	71	39	12	20	8
Hessen[5])	.	.	.	.	—	—	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	232	113	456	238	—	—	261	140	35	69	32
Bayern	162	83	19	12	—	—	67	36	12	21	5
Bundesgebiet	**62 530**	**30 552**	**35 169**	**17 311**	**25 285**	**12 601**	**10 020**	**4 955**	**1 469**	**255**	**93**
Berliner Schule[6])	48 701	24 326	32 041	15 884	20 845	10 485	7 827	4 045	679	278	59

[1]) Bayern Herbst 1955. — [2]) Bayern und Rheinland-Pfalz Sommer 1955. — [3]) Geschätzte Zahlen auf Grund der Erhebung vom 15. 5. 1955. — [4]) Ohne Hessen. — [5]) Bei den Volks- und Höheren Schulen mit nachgewiesen. — [6]) Ohne Sonderschulen (vgl. Tab. 3 S. 78).

5. Öffentliche und private Mittelschulen*) im Mai 1956

a) Schulen, Schülerklassen, Klassenräume, Schüler

Land	Schulen	Schülerklassen	Klassenräume: in eigener und fremder Schulanlage allein benutzte: insgesamt	Klassenräume: in eigener und fremder Schulanlage allein benutzte: darunter neu erstellte[1]	Klassenräume: mit anderen Schulen gemeinsam benutzte	Klassenräume: Behelfsklassenräume[2]	Schüler: Jungen	Schüler: Mädchen	Schüler: zusammen	Schüler: darunter Vertriebene
Schleswig-Holstein[3]	90	1 270	896	87	125	87	18 938	21 543	40 481	11 958
Niedersachsen	200	2 231	1 701	46	69	202	38 182	39 747	77 929	23 613
Nordrhein-Westfalen	247	2 965	1 656[4]		258[4]	.	55 677	51 672	107 349	19 834
Hessen	42	613	489	33	7	.	11 198	12 362	23 560	5 118
Rheinland-Pfalz	28	176	181	5	4	9	2 579	3 698	6 277	883
Baden-Württemberg	53	604	455	17	31	52	7 817	13 386	21 203	4 131
Bayern	174	1 053	885	79	18	66	10 742	26 991	37 733	12 003
Bundesgebiet[5]	**834**	**8 912**	**6 263**	**267**	**512**	**416**	**145 133**	**169 399**	**314 532**	**77 540**
darunter Privatschulen	160	950	864	20	19	18	4 465	28 231	32 696	7 241
dagegen Bundesgebiet 1955[5]	806	8 744	6 268	494	942	580[6]	148 812	174 597	323 409	80 509
1954[5]	759	8 203	5 598	504	1 069	584	142 084	167 428	309 512	74 163

*) Ohne Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg und Bremen und ohne die Volksoberschule in Schleswig-Holstein, deren Angaben in der Tabelle 4 für Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau (S. 79) enthalten sind.
[1]) Jeweils im abgelaufenen Schuljahr. — [2]) Räume, die für Unterrichtszwecke ungeeignet sind und durch normale Klassenräume ersetzt werden müssen. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen. — [4]) Räume in eigener Schulanlage. — [5]) Ohne Hamburg und Bremen. — [6]) Ohne Hessen.

b) Schüler nach Schuljahrgängen

Land	5. insgesamt	5. Mädchen	6. insgesamt	6. Mädchen	7. insgesamt	7. Mädchen	8. insgesamt	8. Mädchen	9. insgesamt	9. Mädchen	10. insgesamt	10. Mädchen
	Von den Schülern befinden sich im ... Schuljahrgang[1]											
Schleswig-Holstein[2]	5 438	2 855	6 646	3 475	7 172	3 782	7 781	4 165	7 213	3 899	6 231	3 367
Niedersachsen	12 022	6 081	14 230	7 375	14 343	7 321	13 619	6 900	12 343	6 213	11 372	5 857
Nordrhein-Westfalen	17 128	7 888	19 496	9 324	20 347	9 797	18 581	9 080	17 137	8 286	14 660	7 297
Hessen	2 919	1 511	3 914	2 014	4 444	2 336	4 972	2 671	3 700	1 934	3 611	1 896
Rheinland-Pfalz	971	494	1 255	658	1 099	605	976	642	1 063	684	913	615
Baden-Württemberg	3 215	1 919	3 854	2 404	4 263	2 642	4 241	2 744	2 898	1 877	2 732	1 800
Bayern	147	—	209	—	314	7	14 287	9 836	12 452	9 079	10 324	8 069
Bundesgebiet[3]	**41 840**	**20 748**	**49 604**	**25 250**	**51 982**	**26 490**	**64 457**	**36 038**	**56 806**	**31 972**	**49 843**	**28 901**
darunter Privatschulen	2 256	1 517	2 589	1 802	2 735	1 947	9 153	8 316	8 482	7 714	7 481	6 935
dagegen Bundesgebiet 1955[3]	51 455	25 996	53 123	26 937	52 532	26 880	63 687	35 832	55 276	31 632	47 336	27 320
1954[3]	53 563	26 843	52 661	26 708	51 227	26 213	62 224	35 830	52 261	29 953	37 576	21 881

[1]) Der Schuljahrgang wird, mit der untersten Klasse der Volksschule beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen. — [3]) Ohne Hamburg und Bremen.

c) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Land	Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1956[1]: insgesamt	Neuaufnahmen: Mädchen	Abgänge bzw. Übergänge[2]: insgesamt: insgesamt	Abgänge: insgesamt: Mädchen	Abgänge: darunter mit dem Abschlußzeugnis der Mittelschule: insgesamt	Abgänge: darunter mit dem Abschlußzeugnis: Mädchen	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte: insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte: insgesamt	Nebenamtliche: weiblich
Schleswig-Holstein[3]	5 255	2 747	12 203	6 566	6 952	3 990	1 617	574	583	68	25
Niedersachsen	11 769	5 997	19 708	9 871	10 935	5 753	2 838	984	896	321	139
Nordrhein-Westfalen	16 685	7 760	25 007	11 663	13 097	6 486	4 059	1 712	630	520	171
Hessen	2 916	1 513	5 104	2 486	3 215	1 601	762	310	184	103	30
Rheinland-Pfalz	1 203	737	1 662	999	679	382	194	91	32	78	23
Baden-Württemberg	3 156	1 919	4 971	3 264	2 558	1 692	702	319	164	359	134
Bayern	13 812	9 693	12 774	9 576	8 518	6 724	1 545	1 047	315	1 377	662
Bundesgebiet[4]	**54 796**	**30 366**	**81 429**	**44 425**	**45 954**	**26 628**	**11 717**	**5 037**	**2 804**	**2 826**	**1 184**
darunter Privatschulen	8 628	7 839	10 495	9 196	6 151	5 753	1 388	1 149	132	956	608
dagegen Bundesgebiet 1955[4]	64 773	36 092	73 427	40 828	36 621	21 350	11 129	4 808	2 803	2 699	1 112
1954[4]	66 836	37 247	66 686	35 858	32 107	18 325	10 209	4 463	2 547	2 576	1 077

[1]) Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres. — [2]) Jeweils im abgelaufenem Schuljahr. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen. — [4]) Ohne Hamburg und Bremen.

Gebietsstand vgl. S. 74.

6. Öffentliche und private Höhere Schulen*) im Mai 1956

a) Schulen, Schülerklassen, Klassenräume, Schüler

Land	Schulen	Schülerklassen	In eigener und fremder Schulanlage allein benutzte Klassenräume	Schüler insgesamt	und zwar Mädchen	und zwar Vertriebene	von den Schülern befinden sich im .... Schuljahrgang [1]) 5. insgesamt	5. Mädchen	6. insgesamt	6. Mädchen
Schleswig-Holstein[2])	60	1 350	997	38 632	16 074	11 737	3 926	1 629	5 112	2 217
Niedersachsen	175	3 124	2 229	96 638	40 082	25 991	10 230	4 219	13 070	5 605
Nordrhein-Westfalen	459	7 254	5 532	223 518	96 658	37 922	26 670	11 502	31 448	13 958
Hessen	161	2 734	1 910	86 368	35 137	19 165	8 188	3 393	11 308	4 758
Rheinland-Pfalz	116	1 557	1 443	47 719	19 785	6 977	6 121	2 424	7 754	3 220
Baden-Württemberg	316	4 234	3 382	127 550	48 428	22 938	14 213	5 441	17 882	7 067
Bayern[3])	300	4 675	3 344	146 627	50 872	38 366	23 035	8 021	23 124	8 481
Bundesgebiet[4])	**1 587**	**24 928**	**18 837**	**767 052**	**307 036**	**163 096**	**92 383**	**36 629**	**109 698**	**45 306**
darunter Privatschulen	338	3 422	3 124	97 875	64 482	17 208	12 839	8 330	14 923	9 969
dagegen Bundesgebiet 1955 [4])	1 572	24 223	18 053	775 320	312 396	167 632	115 150	46 749	120 212	50 042
1954 [4])	1 553	23 568	17 219	763 462	307 408	159 703	126 740	51 689	119 261	49 631

Land	noch: Von den Schülern befinden sich im ...... Schuljahrgang[1]) 7. insgesamt	7. Mädchen	8. insgesamt	8. Mädchen	9. insgesamt	9. Mädchen	10. insgesamt	10. Mädchen	11. insgesamt	11. Mädchen	12. insgesamt	12. Mädchen	13. insgesamt	13. Mädchen
Schleswig-Holstein[2])	5 839	2 531	5 517	2 398	5 024	2 218	4 704	2 085	3 593	1 316	2 579	892	2 338	788
Niedersachsen	15 543	6 606	13 832	6 028	12 622	5 470	11 793	5 099	8 290	3 173	6 008	2 115	5 250	1 767
Nordrhein-Westfalen	34 062	15 381	31 844	14 505	28 811	13 039	26 417	12 138	18 196	6 969	14 204	5 050	11 866	4 116
Hessen	14 478	6 091	13 988	6 091	11 472	4 900	10 668	4 526	6 431	2 129	5 434	1 770	4 401	1 479
Rheinland-Pfalz	7 862	3 436	6 031	2 531	6 508	2 876	5 556	2 551	2 975	1 056	2 710	956	2 202	735
Baden-Württemberg	21 239	8 484	19 739	7 958	16 536	6 385	15 491	6 089	8 927	2 941	7 258	2 201	6 265	1 862
Bayern[3])	24 798	9 255	21 070	7 307	18 155	6 351	15 286	5 313	8 479	2 386	6 819	1 996	5 861	1 762
Bundesgebiet[4])	**123 821**	**51 784**	**112 021**	**46 818**	**99 128**	**41 239**	**89 915**	**37 801**	**56 891**	**19 970**	**45 012**	**14 980**	**38 183**	**12 509**
darunter Privatschulen	16 396	11 160	14 339	9 510	12 818	8 631	11 302	7 773	6 104	3 672	4 964	2 890	4 190	2 547
dagegen Bundesgebiet 1955 [4])	122 593	51 127	112 354	46 923	97 745	40 947	85 478	36 222	49 862	17 219	40 919	13 460	30 615	9 707
1954 [4])	123 247	51 278	110 334	46 285	93 301	39 250	78 253	32 899	45 123	15 303	32 522	10 327	34 267	10 746

*) Ohne Hamburg und Bremen und ohne die Volksoberschule in Schleswig-Holstein, deren Angaben in der Tabelle für Schulen mit neuorganisiertem Schulaufbau (S. 79) enthalten sind.

[1]) Der Schuljahrgang wird mit der untersten Klasse der Volksschule beginnend, nach aufsteigenden Klassen gezählt. — [2]) Einschl. Minderheitsschulen und 3 Wirtschaftsoberschulen. — [3]) Einschl. Wirtschaftsoberrealschulen. — [4]) Ohne Hamburg und Bremen.

b) Schülerbewegung, Lehrkräfte

Land	Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1956 [1]) insgesamt	Neuaufnahmen Mädchen	Abgänge bzw. Übergänge [2]) insgesamt	Abgänge Mädchen	Ausgegebene Reifezeugnisse insgesamt	Ausgegebene Reifezeugnisse Mädchen	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	und zwar weiblich	und zwar Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte insgesamt	Nebenamtliche weiblich
Schleswig-Holstein[3])	3 819	1 597	7 624	3 255	2 035	647	1 993	547	535	239	60
Niedersachsen	9 490	4 028	18 691	7 948	4 443	1 449	4 177	1 287	958	606	111
Nordrhein-Westfalen	27 312	11 541	44 126	19 297	10 889	3 793	11 810	4 383	1 563	1 811	423
Hessen	7 818	3 269	16 337	6 798	3 599	1 143	4 065	1 315	735	811	166
Rheinland-Pfalz	6 179	2 514	9 931	4 099	2 018	675	2 247	710	283	391	113
Baden-Württemberg	14 010	5 404	26 665	10 950	5 242	1 507	5 620	1 606	802	1 674	461
Bayern[4])	24 012	8 679	26 269	9 935	931	129	6 916	1 899	1 072	2 030	696
Bundesgebiet[5])	**92 640**	**37 032**	**149 643**	**62 282**	**29 157[6])**	**9 343[6])**	**36 828**	**11 747**	**5 948**	**7 562**	**2 030**
darunter Privatschulen	13 300	8 510	22 341	13 889	2 752[6])	1 656[6])	5 022	2 946	696	1 808	650
dagegen Bundesgebiet 1955 [5])	114 705	47 094	151 551	62 555	32 672[6])	10 334[6])	34 848	11 127	6 271	6 684	1 803
1954 [5])	128 204	52 705	143 543	59 770	25 222[6])	7 813[6])	34 114	10 770	5 964	6 366	1 742

[1]) Bayern jeweils im Herbst des vorhergehenden Jahres. — [2]) Jeweils im abgelaufenen Schuljahr. — [3]) Einschl. Minderheitsschulen und 3 Wirtschaftsoberschulen. — [4]) Einschl. 3 Wirtschaftsoberrealschulen. — [5]) Ohne Hamburg und Bremen. — [6]) Einschl. Nichtschüler.

7. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsschulen		Klassen							
				insgesamt	davon						
					Fachklassen					Berufsgruppen	gemischtberufliche und sonstige Klassen
					insgesamt	davon					
		insgesamt	darunter Privatschulen			landwirtschaftliche u. gartenbauliche [1])	gewerbliche einschl. bergmännische	kaufmännische	hauswirtschaftliche und sonstige	Klassen	
1	Schleswig-Holstein ..	59	—	3 932	3 411	657	1 554	832	368	239	282
2	Hamburg	47	1	2 610	2 119	19	1 186	863	51	69	422
3	Niedersachsen	213	21	12 137	10 885	3 053	4 505	2 035	1 292	595	657
4	Bremen	15	2	1 315	1 005	16	568	370	51	49	261
5	Nordrhein-Westfalen .	526	12	26 204	19 884	1 240	11 367	5 252	2 025	1 950	4 370
6	Hessen	103	8	7 042	6 278	982	2 946	1 504	846	333	431
7	Rheinland-Pfalz	84	12	5 767	4 074	939	1 990	897	248	423	1 270
8	Baden-Württemberg .	1 431	20	13 618	4 826	918	3 362	529	17	3 196	5 596
9	Bayern	1 253	52	14 685	12 626	3 942	5 139	2 281	1 264	1 343	716
10	**Bundesgebiet ...**	**3 731[2])**	**128**	**87 310**	**65 108**	**11 766**	**32 617**	**14 563**	**6 162[3])**	**8 197**	**14 005**
11	dagegen 1955...	4 229	127	87 059	65 169	11 960	32 603	13 409	7 197	8 030	13 860
12	Berlin (West)	51	4	2 577	2 013	15	1 338	624	36[5])	58	506

Lfd. Nr.	Land		Regelschüler in den Berufsgruppen							
			Landwirtschaftliche-, Forst- und Fischereiberufe	Ländliche Hauswirtschaftsberufe	Gartenbauberufe	Bergmännische Berufe	Gewerbliche Berufe	Hauswirtschaftliche Berufe	Kaufmännische Berufe	Sonstige Berufe
1	Schleswig-Holstein ...	insgesamt	6 209	6 873	780	—	39 627	7 164	22 620	979
		weiblich	3	6 873	163	—	6 359	7 164	15 059	484
2	Hamburg	insgesamt	128	380	443	—	31 723	3 041	25 453	1 499
		weiblich	2	380	36	—	6 398	3 041	15 849	1 279
3	Niedersachsen	insgesamt	23 590	30 477	1 737	1 084	126 246	25 439	64 277	4 323
		weiblich	454	30 477	382	—	17 750	25 439	42 608	2 798
4	Bremen	insgesamt	76	36	196	—	14 947	1 241	10 272	1 647
		weiblich	—	36	46	—	2 202	1 241	6 048	947
5	Nordrhein-Westfalen .	insgesamt	10 273	11 424	3 138	41 018	299 109	57 157	185 526	7 677
		weiblich	324	11 424	543	2	58 191	57 157	135 850	4 256
6	Hessen	insgesamt	5 792	11 779	955	304	84 303	17 063	45 017	—
		weiblich	13	11 779	287	—	11 747	17 063	31 051	—
7	Rheinland-Pfalz[6]) ...	insgesamt	9 081	12 970	540	380	56 915	18 276	31 574	8 580
		weiblich	—	12 970	102	—	8 545	18 276	21 140	484
8	Baden-Württemberg .	insgesamt	24 988	760	1 921	12	129 191	13 413	57 833	7 487
		weiblich	9 350	760	524	—	11 647	13 413	40 289	5 238
9	Bayern	insgesamt	64 192	7 520	1 620	282	173 783	28 653	77 207	7 185
		weiblich	29 805	7 520	350	—	26 557	28 653	53 717	4 442
10	**Bundesgebiet ...**	**insgesamt**	**144 329**	**82 219**	**11 330**	**43 080**	**955 844**	**171 447**	**519 779**	**39 377**
		weiblich	**39 951**	**82 219**	**2 433**	**2**	**149 396**	**171 447**	**361 611**	**19 928**
11	dagegen 1955...	insgesamt	161 975	66 867	12 723	48 646	917 732	193 077[8])	506 807	38 845
		weiblich	42 039	66 867	3 296	—	128 930	185 479[8])	338 986	27 295
12	Berlin (West)	insgesamt	31	—	656	—	37 458	2 691	18 601	5 673
		weiblich	1	—	274	—	7 739	2 687	12 196	4 890

*) Stand Herbst 1956. — [1]) Einschl. ländliche Hauswirtschaft. — [2]) Die Verminderung der Schulen gegenüber dem Vorjahre
[5]) Darunter 13 hauswirtschaftliche Klassen. — [6]) Fachrichtung der Klassen. — [7]) Darunter 2910 (weibl. 846) Diplom-Handelslehrer. —

8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsfachschulen			Von den Berufsfachschulen sind für				
		insgesamt	und zwar						
			Privatschulen	Schulen in Landkreisen	industrielle und handwerkliche Berufe[1])	technische Berufe[2])	Handelsberufe[3])	Haushaltungs-, Kinderpflege- und Körperpflegeberufe[4])	künstlerische Berufe[5])
1	Schleswig-Holstein ...	65	13	36	1[6])	3	38[7])	23	—
2	Hamburg	57	28	—	2	2[9])	28	15	10
3	Niedersachsen	152	42	94	2	3	94[8])	53	—
4	Bremen	7	—	—	—	—[9])	3	4	—
5	Nordrhein-Westfalen .	216	48	109	13	—[9])	107	96	—
6	Hessen	75	20	45	7	—[9])	35	33	—
7	Rheinland-Pfalz	70	40	41	2	—[9])	32	36[10])	—
8	Baden-Württemberg .	455	113	341	57	4[9])	183	208	3
9	Bayern	172	120	64	19	—[9])	80	73	—
10	**Bundesgebiet ...**	**1 269**	**424**	**730**	**103**	**12**	**600**	**541**	**13**
11	dagegen 1955...	1 250	412	704	110	35	561	528	16
12	Berlin (West)	38	13	—	5	3	10[11])	18	2

*) Stand Herbst 1956. — [1]) Gewerbliche Berufsfachschulen. — [2]) Chemieschulen, Schulen für medizinisch-technische Assistenten. —
sachsen, Baden-Württemberg. — [4]) Haushaltungsschulen, Haushaltungs- und Kinderpflegeschulen, Frauenarbeitsschulen, Massage
Tierzüchter. — [7]) Darunter 2 Schulen für seemännischen Nachwuchs. — [8]) Darunter 10 gemischte Schulen und 1 seemännische
ausbildungslehrgänge. — [11]) Wirtschaftsschulen. — [12]) Ohne Bremen.

Gebietsstand vgl. S. 74.

Berufsschulen 1956*)

Regelschüler				Erwerbstätige Regelschüler im						Lfd. Nr.
insgesamt	und zwar			Lehrverhältnis		Anlernverhältnis		sonstigen Arbeitsverhältnis		
	weiblich	in Privatschulen	Vertriebene	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
88 985	39 008	—	22 457	63 177	20 328	3 526	3 069	19 154	13 222	1
67 990	29 388	38	6 977	54 311	19 135	2 676	2 466	9 985	6 965	2
293 250	127 782	1 461	71 219	202 114	62 511	12 440	8 782	67 487	46 719	3
31 951	12 887	226	.	24 936	7 334	1 422	1 321	3 571	2 539	4
704 418	312 908	3 822	90 407	487 593	169 348	46 445	27 351	148 834	95 998	5
180 526	81 319	1 520	29 997	122 806	36 580	8 995	6 290	42 557	33 040	6
138 316	61 517	1 404	10 053	82 519	25 560	5 003	3 529	40 714	24 328	7
292 327	125 124	1 007	48 490	180 981	44 960	15 355	8 338	81 359	58 083	8
393 479	172 823	4 890	72 837	240 996	71 127	10 947	8 185	122 684	80 037	9
2 191 242	**962 756**	**14 368**	**352 437**[4])	**1 459 433**	**456 883**	**106 809**	**69 331**	**536 345**	**360 931**	10
2 228 567	979 074	13 701	354 659	1 398 209	409 911	111 117	81 689	595 876	386 605	11
78 033	33 779	935	3 672	53 459	17 086	7 044	6 615	13 798	8 135	12

Ungelernte Arbeiter und ohne Berufe	insgesamt	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte									Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	Lfd. Nr.
		insgesamt	davon mit der Lehrbefähigung für/als									
			Gewerbelehramt (einschl. Hauswirtschaft)	Landwirtschaftliche und gartenbauliche Lehrämter	Lehramt an Höheren Schulen	Diplom- und sonstige Handelslehrer	Diplom- und Fachschulingenieure	Meister	Religionslehrer	sonstige Lehrämter		
4 733	88 985	929	494	174	—	159	9	14	3	76	814	1
2 903	39 008	283	144	72	—	39	—	—	2	26	87	
5 323	67 990	1 152	645	10	51	292	29	13	—	112	170	2
2 403	29 388	458	285	4	15	97	1	1	—	55	33	
16 077	293 250	2 675	1 371	692	1	357	35	29	13	177	2 449	3
7 874	127 782	1 029	460	415	—	84	—	—	—	70	345	
3 536	31 951	441	213	10	6	127	7	14	—	64	184	4
2 367	12 887	140	63	6	1	34	—	—	—	36	14	
89 096	704 418	5 955	3 659	436	10	989	62	51	410	338	6 391	5
45 161	312 908	2 327	1 455	247	3	418	—	1	72	131	677	
15 313	180 526	1 810	970	296	—	276	34	30	54	150	1 694	6
9 379	81 319	692	327	200	—	68	—	—	13	84	160	
—	138 316	1 189	563	280	9	177	23	31	45	61	2 152	7
—	61 517	433	199	152	5	30	—	7	7	33	267	
56 722	292 327	3 334	1 745	659	4	494	37	96	52	247	4 598	8
43 903	125 124	936	316	385	—	82	—	6	7	140	1 210	
33 037	393 479	3 608	1 459	537	45	397	156	231	206	577	7 544	9
21 779	172 823	1 229	605	234	13	89	—	30	16	242	1 678	
223 837	**2 191 242**	**21 093**	**11 119**	**3 094**	**126**	**3 268**[7])	**392**	**509**	**783**	**1 802**	**25 996**	10
135 769	**962 756**	**7 527**	**3 854**	**1 715**	**37**	**941**[7])	**1**	**45**	**117**	**817**	**4 471**	
281 895	2 228 567	20 035	10 652	2 712	125	2 722	420	408	589	2 407	25 919	11
186 182	979 074	7 194	3 790	1 497	36	829	—	43	64	935	4 706	
12 923	78 033	1 060	643	8	4	190	21	30	—	164	282	12
5 992	33 779	396	249	4	4	77	8	2	—	52	50	

ist auf schulorganisatorische Maßnahmen zurückzuführen. — [3]) Darunter 4741 hauswirtschaftliche Klassen. — [4]) Ohne Bremen. — [8]) Einschl. Volks- und Gesundheitspflegeberufe.

Berufsfachschulen 1956*)

Klassen insgesamt	Berufsfachschüler								Lfd. Nr.
	insgesamt	und zwar							
		weiblich	in Privatschulen	Vertriebene	im ersten Ausbildungsjahr		beenden ihre Ausbildung 1957		
					insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
144	4 009	3 311	1 086	1 277	3 107	2 582	2 969	2 533	1
402	8 273	6 551	3 011	1 277	6 312	5 231	5 983	5 055	2
712	21 537	15 495	8 627	6 483	15 801	11 746	15 679	11 811	3
86	2 005	1 698	—	.	1 669	1 452	1 594	1 429	4
985	27 302	19 123	3 197	4 378	16 946	12 357	16 210	12 181	5
347	9 147	7 063	1 987	2 311	5 953	4 781	5 502	4 476	6
238	7 190	5 056	2 925	683	4 701	3 495	4 619	3 511	7
1 529	37 366	27 610	7 730	6 184	25 513	19 806	22 504	17 880	8
844	29 252	17 328	19 293	7 625	15 363	9 856	13 606	9 264	9
5 287	**146 081**	**103 235**	**47 856**	**30 218**[12])	**95 365**	**71 306**	**88 666**	**68 140**	10
5 079	146 439	104 121	48 269	30 177	99 192	74 002	.	.	11
341	9 526	8 223	2 119	647	4 982	4 444	3 828	3 464	12

[3]) Handelsschulen, Kaufmännische Berufsfachschulen, Sprachschulen und die Wirtschaftsoberschulen in den Ländern Hamburg, Niederschulen. — [5]) Berufsfachschulen für Kunstgewerbe, für Gymnastiklehrer, für Gymnastik und Tanz, Musikschulen. — [6]) Schule für Schule. — [9]) Die Lehranstalten für die medizinisch-technischen Assistenten sind bei den Fachschulen nachgewiesen. — [10]) Darunter 7 Grund-

8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Von den Berufsfachschülern hatten als Berufsziel: industrielle und handwerkliche Berufe – insges.	dar. weibl.	technische Berufe – insges.	dar. weibl.	Handels- und Gaststättenberufe – insges.	dar. weibl.	Haushaltungs-, Kinderpflege-, Körperpflege- und andere Frauenberufe – insges.	dar. weibl.	künstlerische Berufe – insges.	dar. weibl.
1	Schleswig-Holstein ...	14¹)	10	301	301	2 929	2 242	765	758	—	—
2	Hamburg	380	324	—²)	—	7 625³)	6 082	14	14	254	131
3	Niedersachsen	342	5	167	143	17 306³)	11 626	3 722	3 721	—	—
4	Bremen	—	—	—²)	—	1 172	865	833	833	—	—
5	Nordrhein-Westfalen .	1 455	223	50²)	7	19 493	12 589	6 293	6 293	11	11
6	Hessen	566	202	—²)	—	5 969	4 255	2 602	2 602	10	4
7	Rheinland-Pfalz	375	118	—²)	—	5 502	3 625	1 313	1 313	—	—
8	Baden-Württemberg .	2 465	615	497²)	320	23 592³)	15 906	10 754	10 753	58	16
9	Bayern	1 008	199	—²)	—	25 606	14 491	2 638	2 638	—	—
10	**Bundesgebiet ...**	**6 605**	**1 696**	**1 015**	**771**	**109 194**	**71 681**	**28 934**	**28 925**	**333**	**162**
11	dagegen 1955	6 794	1 660	2 071	1 830	106 484	69 813	30 731	30 681	359	137
12	Berlin (West)	1 232	699	473	446	5 214	4 557	2 332	2 332	275	199

¹) Tierzüchter. — ²) Die medizinisch-technischen Assistenten sind bei den Fachschülern nachgewiesen. — ³) Darunter Schüler von

9. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Fachschulen – insgesamt	darunter Privatschulen	Von den Fachschulen sind für: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft¹)	industrielle und handwerkliche Berufe²)	technische Berufe³)	Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens⁴)	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege⁵)	Berufe des Geistes- und Kunstlebens⁶)
1	Schleswig-Holstein ...	96	17	30	2	6	2	40	16
2	Hamburg	30	5	1	5	6	6	9	3
3	Niedersachsen	205	37	126	20	18	7	15	19
4	Bremen	17	3	1	—	4	2	8	2
5	Nordrhein-Westfalen .	527	190	110	48	89	13	240	27
6	Hessen	172	53	55	12	16	5	71	13
7	Rheinland-Pfalz	151	51	66	9	11	—	56	9
8	Baden-Württemberg .	303	73	107	57	12	6	101	20
9	Bayern	338	125	127	22	17	3	123	46
10	**Bundesgebiet ...**	**1 839**	**554**	**623**	**175**	**179**	**44**	**663**	**155**
11	dagegen 1955	1 755	515	626	149	151	43	650	136
12	Berlin (West)	108	71	1	4	12	5	57	29

Lfd. Nr.	Land	Von den Fachschülern erlernten: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft – insgesamt	dar. weiblich	industrielle und handwerkliche Berufe – insgesamt	dar. weiblich	technische Berufe – insgesamt	dar. weibl.	Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens – insgesamt	dar. weiblich	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege – insgesamt	dar. weiblich	Berufe des Geistes- und Kunstlebens – insgesamt	dar. weibl.
1	Schleswig-Holstein ...	2 709	687	184	73	1 542	238	177	13	1 739	1 710	801	586
2	Hamburg	80	19	346	145	2 626	91	976	81	423	265	166	152
3	Niedersachsen	8 940	2 600	1 740	207	4 750	113	491	21	1 082	957	1 593	1 192
4	Bremen	111	32	91	72	1 080	60	355	11	471	458	309	169
5	Nordrhein-Westfalen .	7 908	2 524	4 332	513	16 349	1 408	2 121	136	7 914	7 470	3 328	2 023
6	Hessen	3 423	1 154	673	258	4 029	526	939⁹)	375	2 122	1 885	937	703
7	Rheinland-Pfalz	3 650	1 066	659	48	3 011	207	185	41	1 302	1 209	403	304
8	Baden-Württemberg .	7 206	2 156	3 821	236	5 123	500	704	90	3 295	2 973	1 397	1 349
9	Bayern	11 187	3 072	2 531	612	8 492	564	459	272	4 181	3 896	3 654	2 699
10	**Bundesgebiet ...**	**45 214**	**13 310**	**14 377**	**2 164**	**47 002**	**3 707**	**6 407**	**1 040**	**22 529**	**20 823**	**12 588**	**9 177**
11	dagegen 1955	45 946	13 215	13 043	2 180	40 418	2 028	5 171	914	21 342	19 833	10 711	7 750
12	Berlin (West)	155	13	1 018	521	5 565	530	918	459	1 708	1 515	1 409	831

*) Stand Herbst 1956. — ¹) Landwirtschafts-, Gartenbau-, Obst- und Weinbauschulen, höhere Landbau- und Ackerbauschulen, Land der Zahlen ist nicht möglich, da es sich dort nur um die von den Landwirtschaftskammern erfaßten Landwirtschaftsschulen handelt. — und Ingenieurschulen, Schulen für medizinisch-technische Assistenten u. ä. — ⁴) Fachschulen für Verwaltung und Wirtschaft, schulen, zahnärztliche Institute, Wohlfahrts- und Jugendpflegeschulen, Schulen für Krankengymnastik und -massage. — ⁶) Seminare für und Kunstschulen. — ⁷) Ohne Bremen. — ⁸) Ohne darstellende Künstler und Musiker in Bayern. — ⁹) Schüler von Wirtschafts

Gebietsstand vgl. S. 74.

Berufsfachschulen 1956

Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte: insgesamt	darunter weiblich	Von den Lehrkräften hatten die Lehrbefähigung für/als: Gewerbelehramt (einschl. Hauswirtschaft)	landwirtschaftliche und gartenbauliche Lehrämter	Lehramt an Höheren Schulen	Diplom-und sonstige Handelslehrer	Diplom- und Fachschulingenieure	Meister	Religionslehrer	sonstige Lehrämter	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	Lfd. Nr.
147	82	31	1	3	62	—	—	—	50	147	1
258	130	17	3	23	105	2	—	—	108	106	2
752	363	163	10	14	319	3	9	—	234	421	3
83	61	42	4	1	23	—	—	—	13	12	4
1 099	632	298	20	10	553	2	27	37	152	710	5
402	251	117	6	9	128	—	11	—	131	339	6
286	170	55	6	15	104	1	17	1	87	407	7
1 835	1 039	543	33	98	602	17	75	32	435	1 805	8
1 152	634	193	—	233	296	7	53	8	362	914	9
6 014	**3 362**	**1 459**	**83**	**406**	**2 192[4])**	**32**	**192**	**78**	**1 572**	**4 861**	10
5 838	3 285	1 335	46	563	1 864	30	161	29	1 810	3 786	11
549	364	155	2	22	177	1	25	—	167	197	12

Wirtschaftsoberschulen. — [4]) Darunter 1788 Diplom-Handelslehrer.

Fachschulen 1956*)

Klassen insgesamt	Fachschüler: insgesamt	und zwar: weiblich	in Privatschulen	Vertriebene	Ausländer: insgesamt	Ausländer: darunter weiblich	Im ersten und zweiten Semester: insgesamt	Im ersten und zweiten Semester: darunter weiblich	beenden das Studium 1957: insgesamt	beenden das Studium 1957: darunter weiblich	Lfd. Nr.
352	7 152	3 307	880	1 555	30	11	5 088	2 034	3 612	1 800	1
218	4 617	753	216	666	38	8	2 508	404	2 013	411	2
791	18 596	5 090	3 572	3 012	90	21	14 012	4 231	9 732	3 590	3
146	2 417	802	200	.	19	2	1 399	480	1 078	345	4
1 859	41 952	14 074	6 733	5 639	398	45	24 867	9 319	19 270	7 972	5
439	12 123	4 901	2 022	1 880	66	28	7 545	3 074	5 605	2 718	6
446	9 210	2 875	1 372	664	94	6	6 776	2 136	4 296	1 862	7
955	21 546	7 304	4 210	2 069	352	100	16 037	5 150	11 882	4 867	8
1 234	30 504	11 115	6 464	4 732	539	195	18 317[8])	7 791[8])	15 695[8])	7 238[8])	9
6 440	**148 117**	**50 221**	**25 669**	**20 217[7])**	**1 626**	**416**	**96 549[8])**	**34 619[8])**	**73 183[8])**	**30 803[8])**	10
6 189	136 631	45 920	21 553	19 468	1 120	279	88 264[8])	31 684[8])	.	.	11
581	10 773	3 869	3 527	613	50	20	4 850	1 914	3 324	1 650	12

Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte: insgesamt	darunter weiblich	Von den Lehrkräften hatten die Lehrbefähigung für/als: Gewerbelehramt (einschl. Hauswirtschaft)	landwirtschaftliche und gartenbauliche Lehrämter	Lehramt an Höheren Schulen	Diplom- und sonstige Handelslehrer	Diplom- und Fachschulingenieure	Meister	sonstige Lehrämter	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	Lfd. Nr.
427	173	54	156	22	4	80	9	102	397	1
308	90	53	6	36	1	116	6	90	467	2
1 158	423	65	597	41	9	188	14	244	803	3
139	35	7	4	2	—	55	—	71	130	4
1 898	614	203	558	59	22	527	45	484	3 327	5
794	271	16	270	14	39	190	6	259	881	6
550	157	16	280	15	5	116	27	91	750	7
1 055	330	84	469	45	8	154	20	275	1 949	8
1 692	593	112	749	90	17	262	36	426	2 481	9
8 021	**2 686**	**610**	**3 089**	**324**	**105[10])**	**1 688**	**163**	**2 042**	**11 185**	10
7 738	2 571	632	3 052	303	115	1 526	140	1 970	9 739	11
435	128	—	1	22	18	162	7	225	909	12

frauenschulen, Lehr- und Versuchsanstalten, Forstschulen. Siehe auch Seite 122, Tabelle 4. Landwirtschaftskammern; ein Vergleich
[2]) Meisterschulen und Fachschulen für verschiedene Handwerke, Gewerbe und Berufe. — [3]) Bergschulen und Bergvorschulen, Bau-
Hotel- und Gaststättenfachschulen, Seefahrtsschulen. — [5]) Frauenfachschulen, Kranken-, Säuglings- und Kinderpflegeschulen, Hebammen-
Kindergärtnerinnen und Jugendleiter, Seminare für kirchliche Dienste, Dolmetscher-, Bücherei-, Gymnastikschulen, Schauspiel-, Ballett-
oberschulen. — [10]) Darunter 96 Diplom-Handelslehrer.

10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1957

Hochschule	Immatrikulierte Studierende								Dagegen				
	Deutsche				Ausländer	zusammen			1956/57 Winter-	1956 Sommer-	1955/56 Winter-	1955 Sommer-	1954/55 Winter-
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter im 1. Semester		männlich	weiblich	insgesamt	semester				
Bundesgebiet													
Universitäten													
Bonn	5 481	1 845	7 326	1 179	583	5 973	1 936	7 909	7 432	7 639	7 122	7 313	6 910
Düsseldorf (Med. Akademie)	200	92	292	—	53	249	96	345	372	350	365	348	328
Erlangen	1 995	526	2 521	142	116	2 101	536	2 637	2 641	2 296	2 567	2 773	2 798
Frankfurt	5 542	1 644	7 186	1 446	236	5 733	1 689	7 422	6 931	7 385	7 169	7 040	6 625
Freiburg	4 701	2 025	6 726	1 313	353	4 989	2 090	7 079	5 765	6 082	5 145	5 546	4 834
Gießen	763	107	870	125	73	830	113	943	846	837	794	824	817
Göttingen	4 546	1 269	5 815	1 172	335	4 846	1 304	6 150	5 379	5 465	4 788	4 947	4 501
Hamburg	6 717	2 485	9 202	1 875	443	7 101	2 544	9 645	8 518	8 714	7 570	7 618	6 735
Heidelberg	3 995	1 842	5 837	1 095	807	4 636	2 008	6 644	5 932	6 240	5 323	5 667	5 011
Kiel	2 448	717	3 165	704	294	2 714	745	3 459	2 638	2 865	2 136	2 374	1 978
Köln	8 532	1 797	10 329	1 333	337	8 823	1 843	10 666	10 004	10 249	9 521	9 954	9 015
Mainz[1])	2 813	1 353	4 166	786	466	3 237	1 395	4 632	4 158	4 066	3 598	3 550	3 361
Marburg	3 760	1 346	5 106	1 278	151	3 884	1 373	5 257	4 465	5 056	4 216	4 476	3 808
München	9 253	2 900	12 153	877	1 252	10 277	3 128	13 405	13 340	11 938	12 016	11 792	12 027
Münster	5 979	1 847	7 826	1 731	210	6 143	1 893	8 036	7 113	7 055	6 145	6 224	5 604
Tübingen	4 685	1 624	6 309	1 449	254	4 903	1 660	6 563	5 579	6 151	5 177	5 562	4 711
Würzburg	2 162	558	2 720	231	162	2 312	570	2 882	2 627	2 320	2 262	2 328	2 361
Zusammen	**73 572**	**23 977**	**97 549**	**16 736**	**6 125**	**78 751**	**24 923**	**103 674**	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1956/57	67 487	20 847	88 334	7 522	5 406	72 108	21 632	—	93 740	—	—	—	—
Sommersemester 1956	68 936	21 101	90 037	17 096	4 671	72 859	21 849	—	—	94 708	—	—	—
Wintersemester 1955/56	62 615	18 865	81 480	4 688	4 434	66 333	19 581	—	—	—	85 914	—	—
Sommersemester 1955	65 263	19 262	84 525	14 983	3 811	68 458	19 878	—	—	—	—	88 336	—
Wintersemester 1954/55	60 614	17 321	77 935	6 942	3 489	63 559	17 865	—	—	—	—	—	81 424
Technische Hochschulen													
Aachen	5 434	132	5 566	210	698	6 118	146	6 264	6 576	5 716	6 033	5 611	5 955
Braunschweig	3 051	261	3 312	212	276	3 325	263	3 588	3 729	3 164	3 096	2 652	2 803
Darmstadt	3 232	116	3 348	74	427	3 651	124	3 775	4 009	3 493	3 679	3 255	3 454
Hannover	3 089	142	3 231	114	282	3 363	150	3 513	3 652	3 300	3 432	3 055	3 284
Karlsruhe	3 597	233	3 830	181	560	4 148	242	4 390	4 524	4 008	4 208	3 802	3 959
München	4 069	131	4 200	—	620	4 675	145	4 820	5 190	4 533	4 889	4 399	4 795
Stuttgart	3 740	146	3 886	225	314	4 043	157	4 200	4 398	4 029	4 369	4 062	4 386
Zusammen	**26 212**	**1 161**	**27 373**	**1 016**	**3 177**	**29 323**	**1 227**	**30 550**	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1956/57	27 897	1 212	29 109	5 779	2 969	30 824	1 254	—	32 078	—	—	—	—
Sommersemester 1956	24 861	1 134	25 995	1 118	2 248	27 082	1 161	—	—	28 243	—	—	—
Wintersemester 1955/56	26 367	1 109	27 476	4 616	2 230	28 571	1 135	—	—	—	29 706	—	—
Sommersemester 1955	24 150	1 061	25 211	944	1 625	25 758	1 078	—	—	—	—	26 836	—
Wintersemester 1954/55	25 938	1 059	26 997	4 430	1 639	27 561	1 075	—	—	—	—	—	28 636
Sonstige Hochschulen													
Bergakademie Clausthal	1 142	16	1 158	145	64	1 206	16	1 222	1 106	1 107	1 070	1 063	1 032
Tierärztliche Hochschule Hannover	419	43	462	56	27	443	46	489	475	480	472	497	495
Landwirtschaftl. Hochschule Hohenheim	221	9	230	1	17	238	9	247	253	266	277	317	336
Wirtschaftshochschulen													
Mannheim	973	113	1 086	110	28	1 000	114	1 114	1 023	984	984	960	920
Nürnberg	882	99	981	61	14	896	99	995	1 033	951	1 127	1 089	1 077
Hochschule für Sozialwissenschaften Wilhelmshaven	141	26	167	40	6	147	26	173	140	137	117	106	97
Philosoph.-Theolog. Hochschulen													
Augsburg	9	—	9	—	—	9	—	9	12	3	8	12	15
Bamberg	149	78	227	82	5	153	79	232	176	159	149	197	296
Dillingen	72	—	72	1	—	72	—	72	86	72	90	86	117
Eichstätt	119	1	120	4	14	133	1	134	135	152	158	162	156
Frankfurt	293	—	293	45	44	337	—	337	304	275	268	240	233
Freising	122	—	122	—	—	122	—	122	129	136	139	156	163
Fulda	72	1	73	16	4	76	1	77	70	73	67	67	76
Königstein (Taunus)	70	—	70	11	1	71	—	71	66	46	75	93	80
Phil.-Theol. Akademie Paderborn	258	—	258	65	7	265	—	265	259	279	273	304	276
Passau	98	8	106	17	18	116	8	124	115	128	121	116	119
Regensburg	155	2	157	—	2	157	2	159	170	244	283	322	379

[1]) Einschl. Auslands- und Dolmetscherinstitut Germersheim.

Gebietsstand vgl. S. 74.

10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1957

Hochschule	Immatrikulierte Studierende: Deutsche männlich	Deutsche weiblich	Deutsche insgesamt	darunter im 1. Semester	Ausländer	zusammen männlich	zusammen weiblich	zusammen insgesamt	Dagegen 1956/57 Wintersemester	1956 Sommersemester	1955/56 Wintersemester	1955 Sommersemester	1954/55 Wintersemester
noch: Bundesgebiet — noch: Sonstige Hochschulen													
Theologische Fakultät Trier	260	—	260	50	—	260	—	260	224	241	195	234	207
Kirchliche Hochschulen													
Bethel	179	30	209	92	1	180	30	210	181	209	145	170	122
Neuendettelsau	85	5	90	21	3	88	5	93	70	39	67	71	98
Wuppertal	110	18	128	67	3	113	18	131	124	140	115	145	112
Evangel. freikirchl. Hochsch. Oberursel	11	—	11	7	2	13	—	13	14	24	22	17	14
Hochschulen für Musik													
Detmold: Nordwestdtsch. Musikakad.	136	58	194	26	28	157	65	222	224	208	211	234	269
Frankfurt: Staatl. Hochsch. für Musik	141	62	203	33	15	147	71	218	200	205	189	204	195
Freiburg: Staatl. Hochsch. für Musik	146	97	243	41	37	160	120	280	264	270	273	278	216
Hamburg: Staatl. Hochsch. für Musik	291	258	549	121	44	318	275	593	558	531	515	531	472
Heidelberg: Hochsch. f. Musik u. Theater	68	52	120	21	8	71	57	128	126	116	134	131	—
Karlsruhe: Bad. Hochsch. für Musik	74	57	131	41	6	77	60	137	115	122	98	68	78
Köln: Staatl. Hochsch. für Musik	312	136	448	82	46	342	152	494	460	462	452	460	437
Mannheim: Hochsch. f. Musik u. Theater	76	45	121	17	2	78	45	123	114		—	—	—
München: Staatl. Hochsch. für Musik	156	98	254	4	95	205	144	349	320	365	311	325	325
Stuttgart: Staatl. Hochsch. für Musik	197	216	413	55	33	216	230	446	429	419	409	409	396
Trossingen: Hochschulinstitut für Musik	108	33	141	41	1	108	34	142	112	136	103	72	75
Hochschulen für bildende Künste													
Düsseldorf: Staatl. Kunstakademie	209	133	342	61	8	217	133	350	331	309	276	263	242
Frankfurt:[1] Staatliche Hochschule für bildende Künste	39	10	49	15	1	40	10	50	43	42	46	46	46
Freiburg: Staatliche Akademie der bildenden Künste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	50	58
Hamburg: Staatliche Hochschule für bildende Künste	209	201	410	89	28	225	213	438	411	399	397	403	—
Karlsruhe: Staatl. Akademie der bildenden Künste	82	83	165	37	5	85	85	170	183	181	149	135	140
Kassel: Staatliche Werkakademie (Kunsthochschule)	79	55	134	30	6	83	57	140	136	136	126	122	98
München: Staatl. Akad. d. bild. Künste	296	180	476	66	85	345	216	561	597	497	510	451	492
Nürnberg: Staatl. Akademie der bildenden Künste	74	33	107	18	6	77	36	113	104	87	94	87	85
Stuttgart: Staatliche Akademie der bildenden Künste	251	219	470	74	26	264	232	496	493	476	456	449	423
Sporthochschule Köln	242	177	419	132	46	280	185	465	429	340	295	369	282
Zusammen	**9 026**	**2 652**	**11 678**	**1 895**	**786**	**9 590**	**2 874**	**12 464**	—	—	—	—	
dagegen: Wintersemester 1956/57	8 631	2 526	11 157	1 570	657	9 110	2 704	—	11 814	—	—	—	—
Sommersemester 1956	8 443	2 410	10 853	1 719	593	8 869	2 577	—	—	11 446	—	—	—
Wintersemester 1955/56	8 463	2 301	10 764	1 237	548	8 850	2 462	—	—	—	11 312	—	—
Sommersemester 1955	8 715	2 346	11 061	1 629	450	9 029	2 482	—	—	—	—	11 511	—
Wintersemester 1954/55	8 324	1 988	10 312	1 508	437	8 636	2 113	—	—	—	—	—	10 749
Alle Hochschulen[2]													
Sommersemester 1957	**108 810**	**27 790**	**136 600**	**19 647**	**10 088**	**117 664**	**29 024**	**146 688**	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1956/57	105 098	23 502	128 600	14 871	9 032	112 042	25 590	—	137 632	—	—	—	—
Sommersemester 1956	102 240	24 645	126 885	19 933	7 512	108 810	25 587	—	—	134 397	—	—	—
Wintersemester 1955/56	97 445	22 275	119 720	10 541	7 212	103 754	23 178	—	—	—	126 932	—	—
Sommersemester 1955	98 128	22 669	120 797	17 556	5 886	103 245	23 438	—	—	—	—	126 683	—
Wintersemester 1954/55	94 876	20 368	115 244	12 880	5 565	99 756	21 053	—	—	—	—	—	120 809
Saarland													
Universität Saarbrücken	1 409	521	1 930	410	214	1 548	596	2 144	1 923	2 219	1 732	.	1 519
Berlin (West)													
Freie Universität, Bln.-Dahlem	6 685	3 377	10 062	1 244	300	6 919	3 443	10 362	9 492	9 254	8 329	7 635	6 829
Techn. Universität, Bln.-Charlottenbg.	5 565	303	5 868	328	338	5 903	303	6 206	6 122	4 945	4 787	4 017	3 838
Kirchl. Hochschule, Bln.-Zehlendorf	184	63	247	37	7	191	63	254	249	257	236	238	225
Dtsch. Hochsch. f. Politik, Bln.-Schönebg.	327	49	376	66	24	349	51	400	396	406	443	444	467
Hochschule f. Musik, Bln.-Charlottenbg.	233	173	406	52	29	247	188	435	422	443	449	423	425
Hochschule für bildende Künste, Bln.-Charlottenburg	365	308	673	91	14	372	315	687	651	672	629	624	602
Zusammen	**13 359**	**4 273**	**17 632**	**1 818**	**712**	**13 981**	**4 363**	**18 344**	—	—	**14 873**	**13 381**	**12 386**
dagegen: Wintersemester 1956/57	12 846	3 973	16 819	1 953	513	13 267	4 065	—	17 332	—	—	—	—
Sommersemester 1956	11 691	3 918	15 609	1 874	368	11 981	3 996	—	—	15 977	—	—	—

[1]) Am 31. 3. 1956 aufgelöst und ab 1. 4. 1956 Außenstelle der Staatl. Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. — [2]) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 14 S. 90).

11. Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen im Sommersemester 1957 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Deutsche und ausländische Studierende[1]) bzw. Studienanfänger an den Hochschulen — Bundesgebiet einschl. Saarland — Sommersemester 1957 — Universitäten		Technische Hochschulen		sonstige Hochschulen[2])		alle Hochschulen		Dagegen Wintersemester 1956/57		Berlin (West) Sommersemester 1957	
	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
Studierende												
Evangelische Theologie	2 411	105	—	—	427	8	2 838	113	2 564	102	239	7
Katholische Theologie	1 761	94	—	—	1 413	88	3 174	182	3 071	165	—	—
Allgemeine Medizin	12 218	2 436	—	—	—	—	12 218	2 436	10 893	2 109	1 525	92
Zahnmedizin	1 729	489	—	—	—	—	1 729	489	1 622	519	222	18
Tiermedizin	588	35	—	—	460	25	1 048	60	1 027	33	246	4
Pharmazie	2 743	67	506	11	120	1	3 369	79	3 142	74	432	2
Rechtswissenschaften	18 149	222	—	—	—	—	18 149	222	15 876	229	1 730	11
Wirtschaftswissenschaften[3])	16 108	526	779	25	2 176	48	19 063	599	18 648	540	2 771	72
Kulturwissenschaften[4])	25 133	1 453	152	9	124	3	25 409	1 465	21 366	1 298	2 071	103
Naturwissenschaften[5])	14 152	649	4 585	451	90	3	18 827	1 103	17 604	948	2 361	63
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft[6])	896	127	607	51	220	17	1 723	195	1 693	146	215	4
Architektur	—	—	3 097	292	—	—	3 097	292	3 393	239	654	37
Bauingenieurwesen[7])	—	—	3 915	609	—	—	3 915	609	4 394	652	604	41
Vermessungswesen (Geodäsie)[8])	118	7	272	14	43	—	433	21	496	18	35	—
Maschinenbauwesen[9])	—	—	7 307	924	32	—	7 339	924	7 938	869	959	97
Elektrotechnik	—	—	4 243	540	—	—	4 243	540	4 712	521	819	71
Berg- und Hüttenwesen	—	—	1 314	165	868	53	2 182	218	2 168	200	421	21
Musik	—	—	—	—	2 707	311	2 707	311	2 572	247	372	29
Bildende Künste	—	—	—	—	2 032	165	2 032	165	2 027	146	565	13
Leibesübungen	206	1	—	—	404	45	610	46	725	25	114	1
Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	61	11	—	—	—	—	61	11	63	6	—	—
Zusammen	**96 273**	**6 222**	**26 777**	**3 091**	**11 116**	**767**	**134 166**	**10 080**	**125 994**	**9 086**	**16 355**	**686**
Studienanfänger												
Evangelische Theologie	329	3	—	—	187	—	516	3	166	29	37	2
Katholische Theologie	330	13	—	—	147	1	477	14	254	16	—	—
Allgemeine Medizin	1 994	381	—	—	—	—	1 994	381	735	398	130	20
Zahnmedizin	348	49	—	—	—	—	348	49	132	89	16	3
Tiermedizin	80	9	—	—	56	4	136	13	79	5	19	1
Pharmazie	427	8	104	1	78	—	609	9	487	10	79	—
Rechtswissenschaften	3 335	35	—	—	—	—	3 335	35	1 264	53	366	3
Wirtschaftswissenschaften[3])	2 044	102	175	12	211	14	2 430	128	1 891	96	290	18
Kulturwissenschaften[4])	5 733	269	63	1	65	1	5 861	271	2 364	392	254	13
Naturwissenschaften[5])	2 276	117	493	48	8	—	2 777	165	1 509	205	300	6
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft[6])	141	18	—	7	1	—	142	25	236	31	20	1
Architektur	—	—	20	10	—	—	20	10	623	67	31	4
Bauingenieurwesen[7])	—	—	24	19	—	—	24	19	973	188	28	8
Vermessungswesen (Geodäsie)[8])	6	1	2	—	10	—	18	1	114	5	1	—
Maschinenbauwesen[9])	—	—	23	54	9	—	32	54	1 975	258	34	18
Elektrotechnik	—	—	9	21	—	—	9	21	1 043	145	19	12
Berg- und Hüttenwesen	—	—	103	17	119	18	222	35	235	50	49	5
Musik	—	—	—	—	482	56	482	56	416	102	52	4
Bildende Künste	—	—	—	—	390	44	390	44	415	44	91	—
Leibesübungen	99	1	—	—	132	21	231	22	109	12	2	—
Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	4	1	—	—	—	—	4	1	—	1	—	—
Zusammen	**17 146**	**1 007**	**1 016**	**190**	**1 895**	**159**	**20 057**	**1 356**	**15 020**	**2 196**	**1 818**	**118**

[1]) Ohne beurlaubte Studierende. — [2]) Vgl. Tabelle 10, S. 87. — [3]) Einschl. Politische Wissenschaften, Soziologie, Handelslehramt und Wirtschaftsingenieurwesen. — [4]) Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Geschichte, Kunst-, Musik-, Zeitungswissenschaften, Volksschul-, Berufsschul- und Gewerbelehramt, Sprachwissenschaft, Dolmetscher u. a. — [5]) Mathematik, Physik, Astronomie, Geophysik, Meteorologie, Chemie, Biologie, Botanik, Zoologie, Geographie, Geologie, Mineralogie u. a. — [6]) Die Fachrichtung Holzwirtschaft ist nur an der Universität Hamburg vertreten. — [7]) Einschl. Vermessungswesen an der Technischen Hochschule Aachen. — [8]) Ohne Vermessungswesen an der Technischen Hochschule Aachen. — [9]) Einschl. Schiffbau, Flugzeugbau und Metallkunde.

Gebietsstand vgl. S. 74.

12. Staats-, Diplom- und Doktorprüfungen 1952 bis 1956

Fachgruppe Fachrichtung	Deutsche Studierende, welche die Prüfung erfolgreich ablegten									
	im Bundesgebiet					in Berlin (West)				
	Studienjahr 1952/53	Studienjahr 1953/54	Studienjahr 1954/55	Wintersemester 1955/56	Sommersemester 1956	Studienjahr 1952/53	Studienjahr 1953/54	Studienjahr 1954/55	Wintersemester 1955/56	Sommersemester 1956
Staats- und Diplomprüfungen										
Theologie[1])	1 079	1 003	900	463	462	.	.	.	.	.
Medizin	4 182	3 660	3 185	1 417	1 424	352	370	348	123	113
davon										
Allgemeine Medizin	2 347	2 080	1 601	689	711	137	170	167	55	43
Zahnmedizin	633	544	556	209	257	79	67	61	13	6
Tiermedizin	378	265	309	146	128	44	53	29	9	12
Pharmazie	824	771	719	373	328	92	80	86	46	52
Rechtswissenschaften	2 876	2 651	2 078	671	1 591[2])	159	108	116	53	57
Wirtschaftswissenschaften[3])	1 947	2 240	2 744	1 182	1 762	215	211	189	125	99
darunter										
Volkswirtschaft[4])	826	925	945	463	514	64	47	41	29	17
Betriebswirtschaft	962	1 069	1 394	537	895	127	134	97	53	49
Psychologie	107	132	149	57	63	24	18	16	9	13
Lehramt an Volks- und berufsbildenden Schulen[5])	191	202	253	132	102	—	—	—	—	—
Lehramt an Höheren Schulen	2 229	2 050	2 265	1 052	1 231[6])	170	223	259	131	113
Sprachen (Dolmetscher)	83[7])	86[7])	94[7])	157	129	—	—	—	—	—
Mathematik	59	51	45	47	44	6	20	16	5	4
Physik	275	309	323	202	171	46	43	45	27	24
Mathematik und Physik	70	72	64	—	—	—	—	—	—	—
Chemie	602	685	669	407	367	66	62	94	35	28
Sonstige Naturwissenschaften[8])	66	82	63	48	41	7	15	4	2	7
Landwirtschaft, Gartenbau	538	488	384	116	201	17	15	33	21	18
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	138	94	91	40	34	—	—	—	—	—
Landwirtschaftl.-techn. Wissenschaften	117	98	110	12	104	23	24	24	19	7
Technische Wissenschaften	2 558	3 003	3 144	1 657	1 515	258	237	255	134	96
darunter										
Architektur	479	598	417	264	169	67	68	48	31	23
Vermessungswesen	120	86	116	34	44	12	13	14	4	1
Bauwesen	656	702	705	401	323	85	51	57	30	11
Maschinenbau[11])	607	667	772	369	500	52	57	63	22	22
Elektrotechnik	468	582	692	351	281	37	42	57	33	23
Berg- und Hüttenwesen	225	367	439	222	185	5	6	16	14	16
Insgesamt	**17 117**	**16 906**	**16 561**	**7 660**	**9 241**	**1 343[12])**	**1 346[12])**	**1 399[12])**	**684[12])**	**579[12])**
Doktorate										
Theologie	62	55	78	36	46	.	.	.	.	.
Medizin	3 831	3 445	3 081	1 312	1 184	210	211	298	102	81
davon										
Allgemeine Medizin	2 862	2 427	2 166	881	820	102	104	186	59	53
Zahnmedizin	594	633	590	247	244	60	56	64	19	8
Tiermedizin	346	321	271	155	106	43	44	34	16	14
Pharmazie	29	64	54	29	14	5	7	14	8	6
Rechtswissenschaften	752	706	667	352	326	3	4	4	3	3
Wirtschaftswissenschaften[3])	453	533	524	291	232	43	24	36	15	13
darunter										
Volkswirtschaft[4])	236	254	223	123	93	4	7	9	13	7
Betriebswirtschaft	151	201	207	103	73	31	15	23	—	—
Kulturwissenschaften	742	715	715	370	323	48	69	66	37	39
darunter										
Psychologie, Pädagogik, Philosophie[9])	116	137	128	70	53	3	6	4	1	4
Sprachwissenschaften	152	155	156	72	61	9	23	17	10	5
Germanistik	150	118	124	65	64	10	13	18	7	8
Mathematik	34	60	49	17	14	1	2	—	3	1
Physik	120	118	146	84	76	10	4	7	12	6
Chemie	440	487	559	252	253	36	47	39	19	18
Sonstige Naturwissenschaften[8])	374	386	457	212	184	10	15	18	10	15
Landwirtschaft, Gartenbau[10])	230	252	254	119	116	4	10	14	6	8
Forstwirtschaft, Holzwirtschaft	16	20	23	7	12	—	—	—	—	—
Technische Wissenschaften	183	205	252	133	116	23	23	19	9	8
davon										
Architektur	13	18	32	5	5	3	4	1	4	1
Vermessungswesen	7	5	4	9	7	—	—	—	—	—
Bauwesen	28	46	38	23	24	2	7	6	1	3
Maschinenbau[11])	90	77	104	38	45	9	6	4	2	3
Elektrotechnik	24	29	40	25	14	7	3	4	—	—
Berg- und Hüttenwesen	21	30	34	33	21	2	3	4	2	1
Insgesamt	**7 237**	**6 982**	**6 805**	**3 185**	**2 882**	**388[12])**	**409[12])**	**501[12])**	**216[12])**	**192[12])**

[1]) Einschl. Fakultäts- und kirchliche Prüfungen. — [2]) In Hamburg und Nordrhein-Westfalen sind in den Ergebnissen des Sommersemesters die Angaben für das gesamte Prüfungsjahr enthalten. — [3]) Einschl. Handelslehramt und Wirtschaftsingenieurwesen. — [4]) Ohne Angaben der Universität Köln. — [5]) Nur an der Universität Hamburg. — [6]) Für Bayern sind in den Ergebnissen des Sommersemesters die Angaben für das gesamte Prüfungsjahr enthalten. — [7]) Außerdem noch eine größere Anzahl akademisch geprüfte Übersetzer und Auslandskorrespondenten. — [8]) Z. B. Biologie, Botanik, Zoologie, Geologie, Geographie. — [9]) Einschl. Religions- und Geistesgeschichte, sowie kathol. Religionsphilosophie. — [10]) Einschl. landwirtschaftlich-technische Wissenschaften. — [11]) Einschl. Schiffbau und Metallkunde. — [12]) Ohne Theologie.

13. Lehrpersonen und wissenschaftliches Hilfspersonal an den wissenschaftlichen Hochschulen im Februar 1953

Fachrichtung	Lehrpersonen: Lehrstuhlinhaber[1]) (einschl. lehrtätige Emeriti)	Lehrpersonen: Nichtordinarien	Lehrpersonen: Honorarprofessoren und -dozenten	Lehrpersonen: übrige Lehrpersonen	Lehrpersonen: insgesamt[1])	Lehrpersonen: darunter weiblich	Wissenschaftliches Hilfspersonal: Planmäßige Assistenten ohne Habilitation	Wissenschaftliches Hilfspersonal: Nichtplanmäßige Assistenten ohne Habilitation	Wissenschaftliches Hilfspersonal: insgesamt	Wissenschaftliches Hilfspersonal: darunter weiblich
Theologie	255	84	27	89	455	—	29	11	40	5
Medizin (einschl. Pharmazie)	388	886	61	79	1 414	15	1 377	681	2 058	248
Rechtswissenschaften	156	84	57	78	375	—	50	48	98	4
Wirtschaftswissenschaften[2]), Soziologie	135	101	43	131	410	11	88	60	148	14
Geistes- und Kulturwissenschaften	414	458	124	529	1 525	132	180	91	271	40
Naturwissenschaften	416	630	84	144	1 274	22	499	279	778	44
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tierzucht	80	70	15	49	214	5	97	41	138	14
Architektur, Bauwesen, Geodäsie	112	45	35	95	287	—	153	80	233	8
Maschinenbau, Elektrotechnik, Bergbau, Hüttenwesen, sonstige Fachrichtungen	130	114	41	102	387	1	277	94	371	1
Zusammen[1])	**2 086**	**2 472**	**487**	**1 296**	**6 341**	**186**	**2 750**	**1 385**	**4 135**	**378**

[1]) Ohne nicht lehrende Emeriti. — [2]) Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Staatswissenschaften, Politische Wissenschaften.

14. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen*) im Winterhalbjahr 1956/57

a) Gesamtübersicht

Land	Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen: insgesamt	davon: Pädagogische Hochschulen u. Universität Hamburg	davon: Pädagogische Akademien und Institute	davon: Berufspädagogische Akademien und Institute	davon: Staatsinstitut für den landwirtschaftl. Unterricht	davon: sonstige Anstalten und Einrichtungen	Studierende: insgesamt	Studierende: und zwar weiblich	Studierende: und zwar Vertriebene	Lehrkräfte: insgesamt	Lehrkräfte: und zwar weiblich	Lehrkräfte: und zwar Vertriebene	Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte
Schleswig-Holstein	2	2	—	—	—	—	575	410	180	32	2	11	30
Hamburg	1	1	—	—	—	—	905	574	166	41	10	2	95
Niedersachsen	10	10[1])	—	—	—	—	2 882	1 703	792	199	39	33	152
Bremen	1	1	—	—	—	—	214	152	39	22	4	1	2
Nordrhein-Westfalen	11	—	10	1	—	—	4 808	3 086	391	168	37	9	125
Hessen	5	—	2	2[2])	—	1	1 702	874	198	82	26	16	119
Rheinland-Pfalz	5	—	5	—	—	—	725	413	50	51	13	2	50
Baden-Württemberg	16	—	9	1	—	6	2 338	1 433	361	171	65	14	140
Bayern	23		15	1	1	6	1 731	1 033	374	85	36	7	302
Bundesgebiet	**74**	**14**	**41**	**5**	**1**	**13**	**15 880**	**9 678**	**2 551**	**851**	**232**	**95**	**1 015**
darunter private Anstalten	11	—	6	—	—	4	176	176	29	25	19	1	79
dagegen Bundesgebiet 1955/56	79	14	48	5	1	11	14 423	8 342	2 200	798	208	104	936
Berlin (West) 1956/57	1	1	—	—	—	—	894	586	99	49	11	1	60

*) Einschl. des Pädagogischen Instituts für die pädagogisch-praktische Ausbildung der Studierenden an der Universität Hamburg.
[1]) Darunter 1 Pädagogische Hochschule für Gewerbelehrer und 1 Pädagogische Hochschule für landwirtschaftliche Lehrer, beide in Wilhelmshaven. — [2]) Darunter 1 Landwirtschaftspädagogisches Institut.

b) Studierende nach Ausbildungszielen

Studierende des Lehramtes für

Land	Volksschullehrer: insgesamt	Volksschullehrer: dar. weibl.	Volksschullehrer: Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester: insgesamt	Volksschullehrer: Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester: dar. weibl.	Volksschullehrer: Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1957: insgesamt	Volksschullehrer: Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1957: dar. weibl.	Gewerbelehrer[1]): insgesamt	Gewerbelehrer[1]): dar. weibl.	Gewerbelehrer[1]): Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester: insgesamt	Gewerbelehrer[1]): Von den Studierenden befinden sich im 1. und 2. Semester: dar. weibl.	Gewerbelehrer[1]): Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1957: insgesamt	Gewerbelehrer[1]): Von den Studierenden legen die 1. Lehrerprüfung voraussichtlich ab im Jahre 1957: dar. weibl.	Landwirtschaft, Gartenbau, landw. Haushaltungskunde: insgesamt	Landwirtschaft, Gartenbau, landw. Haushaltungskunde: dar. weibl.	Übrige Lehrer[2]): insgesamt	Übrige Lehrer[2]): dar. weibl.
Schleswig-Holstein	575	410	317	230	258	180	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	656	478	276	204	169	118	193	73	64	33	63	11	—	—	56	23
Niedersachsen	2 376	1 468	894	585	737	411	272	77	118	21	88	26	120	72	114	86
Bremen	214	152	86	63	74	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	4 211	2 928	2209	1 553	2 017	1 377	597	158	186	33	204	71	—	—	—	—
Hessen	1 231	655	374	227	424	198	378	164	131	57	161	74	62	44	31	11
Rheinland-Pfalz	693	381	335	184	390	207	—	—	—	—	—	—	—	—	32	32
Baden-Württemberg	1 562	873	824	470	761	414	216	79	167	79	112	26	63	38	497	443
Bayern	948	549	730[3])	465[3])	218	84	390	161	191[3])	90[3])	199	71	129	62	264	261
Bundesgebiet	**12 466**	**7 894**	**6 045**	**3 981**	**5 048**	**3 043**	**2 046**	**712**	**857**	**313**	**827**	**279**	**374**	**216**	**994**	**856**
dagegen 1955/56	11 007	6 548	5 309	3 292	4 560[4])	2 604[4])	2 191	855	869	306	925[1])	438[1])	342	202	883	737
Berlin (West) 1956/57	702	505	202	147	156	111	192	81	59	29	47	20	—	—	—	—

[1]) Einschl. Lehrämter für landwirtschaftliche und gartenbauliche Berufsschulen und für hauswirtschaftliche Berufs- und Berufsfachschulen. — [2]) Zum Beispiel für Hauswirtschaft, Sport, Handarbeit, Hilfs- und Sonderschulen usw. — [3]) Keine Studierenden im 2. Semester, da die Aufnahmen nur jährlich im Herbst erfolgen. — [4]) Im Jahre 1956.

Gebietsstand vgl. S. 74.

15. Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen im Januar 1957*)

a) Gesamtübersicht

Land	Seminare		Studienreferendare²)				An der Ausbildung der Studienreferendare beteiligte Lehrpersonen an den Höheren Schulen	
	insgesamt	darunter Anstaltsseminare¹)	insgesamt	und zwar weiblich	Vertriebene insgesamt	Vertriebene darunter weiblich	insgesamt	dar. weibl.
Schleswig-Holstein	3	—	217	60	62	19	44	6
Hamburg	1	—	153	60	15	6	20	2
Niedersachsen	48	39³)	404	102	97	28	142	31
Bremen	1	—	56	15	7	1	23	4
Nordrhein-Westfalen	101	86	1 097	393	94	32	268	52
Hessen	62	54	445	150	78	21	132	19
Rheinland-Pfalz	55	49	262	89	5	2	87	16
Baden-Württemberg	5	—	475	147	20	5	80	12
Bayern	121	121⁴)	747	226	106	27	216	11
Bundesgebiet	**397**	**349**	**3 856**	**1 242**	**484**	**141**	**1 012**	**153**
dagegen 1956	449	401	3 998	1 294	516	147	1 016⁵)	145⁵)
Saarland	1	—	58	14	—	—	17	1
Berlin (West)	14	—	383	163	24	13	87	24

*) Nordrhein-Westfalen 15. Dezember 1956; Bayern 1. Februar 1957.
¹) Einschl. Vorseminare. — ²) Einschl. Teilnehmer über den »Freien Weg« und solcher, die für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nicht in Frage kommen. — ³) Vorseminare für Studienreferendare im 1. Ausbildungshalbjahr. — ⁴) Pädagogische Seminare in 33 öffentlichen Höheren Schulen; hier werden Studienreferendare einer zweijährigen Ausbildungsperiode mit der gleichen Fächerkombination zu einem Seminar zusammengefaßt. — ⁵) Darunter waren im Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz 35 (weiblich 11) an einer anderen Schulart als der Höheren Schule tätig.

b) Studienreferendare nach Fachgruppen

Voraussichtlicher Abschluß der Pädagogischen Prüfung	Gesamtzahl		Geisteswissenschaften		Naturwissenschaften		sonstige wissenschaftliche Fächer		Musische Fachrichtungen	
	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.
Bundesgebiet einschl. Saarland, ohne Nordrhein-Westfalen										
Ostern und Herbst 1957¹)	1 501	459	946	295	391	100	4	2	160	62
Ostern und Herbst 1958¹)	1 314	403	819	259	313	80	8	5	174	59
Ostern 1959	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**2 817**	**863**	**1 767**	**555**	**704**	**180**	**12**	**7**	**334**	**121**
Berlin (West)										
Ostern und Herbst 1957	209	82	131	52	43	16	18	5	17	9
Ostern und Herbst 1958	174	81	106	45	34	18	14	3	20	15
Ostern 1959	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**383**	**163**	**237**	**97**	**77**	**34**	**32**	**8**	**37**	**24**

¹) In Baden-Württemberg Juli und Dezember 1957 bzw. 1958; im Saarland Sommer und Winter 1957 bzw. 1958.

16. Buchproduktion 1956*)

Sachgebiet	Verlagsveröffentlichungen insgesamt (Anzahl)	Erstauflage (Anzahl)	Neuauflage (Anzahl)	Neuauflage (vH)
Allgemeines, Buch und Schrift, Hochschulen	269	239	30	*1,6*
Religion, Theologie	1 246	951	295	*7,2*
Philosophie, Psychologie	339	250	89	*2,0*
Recht, Verwaltung	1 188	802	386	*6,9*
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	956	864	92	*5,5*
Politik, Wehrwesen	148	137	11	*0,9*
Sprach- und Literaturwissenschaft	415	312	103	*2,4*
Schöne Literatur	2 689	2 297	392	*15,6*
Jugendschriften	1 336	1 119	217	*7,8*
Erziehung, Unterricht, Jugendpflege	483	383	100	*2,8*
Schulbücher	1 999	748	1 251	*11,6*
Bildende Kunst, Kunstgewerbe	492	402	90	*2,9*
Musik, Tanz, Theater, Film, Rundfunk	167	141	26	*1,0*

Sachgebiet	Verlagsveröffentlichungen insgesamt (Anzahl)	Erstauflage (Anzahl)	Neuauflage (Anzahl)	Neuauflage (vH)
Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	812	735	77	*4,7*
Erd- und Völkerkunde, Reisen	320	258	62	*1,9*
Karten, Atlanten	161	141	20	*0,9*
Medizin	677	550	127	*3,9*
Naturwissenschaften	1 026	887	139	*6,0*
Mathematik	106	66	40	*0,6*
Technik, Industrie, Gewerbe	910	747	163	*5,3*
Handel, Verkehr	645	563	82	*3,7*
Land- und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft	294	216	78	*1,7*
Turnen, Sport, Spiele	135	105	30	*0,8*
Verschiedenes	71	63	8	*0,4*
Kalender und Almanache	331	331	—	*1,9*
Zusammen	**17 215**	**13 307**	**3 908**	***100***
dagegen 1955	16 660	12 701	3 959	*100*

Quelle: Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V., Frankfurt a. M.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

17. Zeitschriften 1955*)

Kulturbereichsgruppe	Zeitschriften		Darbietungsform									
			wissenschaftlich	populär-wissenschaftlich	fachlich-belehrend	unterhaltend	fachlich-belehrend unterhaltend	wissenschaftlich fachlich-belehrend	populär-wissenschaftlich fachlich-belehrend	informierend	erbaulich	nicht einzuordnen
	Anzahl	vH	Anzahl									
Wirtschaftliche Daseinsfürsorge, Arbeit, Handwerk, Industrie, Handel, Wirtschaft, Verkehr, Werkzeitschriften, Kundenzeitschriften	2 350	*41,8*	209	17	1 509	112	406	46	3	48	—	—
Geselligkeit, Frauenzeitschriften, Mode, Spiel, Sport, Unterhaltung, allgemeine Illustrierte, Jugend (Unterhaltung, unabh.)	486	*8,6*	—	6	53	117	293	1	2	6	8	—
Religion, Kirche	646	*11,5*	42	27	16	1	29	76	420	32	3	—
Staat, Recht, Verwaltung, Polizei, Politik (Kulturpol., Sozialpol., u. a. Vertriebene), Beamte	867	*15,4*	87	41	225	8	192	10	75	204	22	3
Kunst, Literatur, Sprache, Bibliothekswesen, Rundfunk, Film, Theater, Artistik, Tanz	359	*6,4*	70	12	186	29	14	5	—	43	—	—
Erziehung, Pädagogik, Hochschulwesen	306	*5,4*	13	53	185	10	21	5	—	15	—	4
Philosophie, Geschichte, Volkstum, Völkerkunde	236	*4,2*	109	60	24	3	24	3	—	—	—	13
Naturwissenschaften, Medizin	378	*6,7*	291	40	22	—	1	21	2	—	—	1
Insgesamt	**5 628**	***100***	**821**	**256**	**2 220**	**280**	**980**	**167**	**502**	**348**	**33**	**21**

Quelle: »Die Deutsche Presse 1956«, herausgegeben vom Institut für Publizistik der Freien Universität Berlin.
*) Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West).

18. Tageszeitungen im 2. Vierteljahr 1957

Land	Tageszeitungen				
	Haupt-	Neben-	Druckauflage	Verkaufsauflage	Leserdichte[1])
	ausgaben		in 1000		
Schleswig-Holstein	41	31	461,3	439,1	195
Hamburg	10	4	4 141,1[2])	3 578,8[2])	.
Niedersachsen } Bremen }	97	57	1 487,0	1 372,3	192
Nordrhein-Westfalen	93	268	3 439,3	3 151,9	210
Hessen	83	53	1 652,4	1 448,1	317
Rheinland-Pfalz	40	50	775,1	736,5	224
Baden-Württemberg	106	108	1 748,7	1 628,6	225
Bayern	129	139	2 236,5	1 954,5	213
Bundesgebiet	**599**	**710**	**15 941,4**	**14 309,8**	**284**
Berlin (West)	11	—	1 024,2	914,7	412
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	**610**	**710**	**16 965,6**	**15 224,5**	**289**

Quelle: Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger e. V. Bad Godesberg.
[1]) Stücknummern der Verkaufsauflage auf 1000 Einwohner. —
[2]) Einschl. überregional verbreiteter »Bild-Zeitung«.
Gebietsstand vgl. S. 74.

19. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1957

Land	Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.)		Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
	insgesamt	auf 100 Haushalte[1])		
Schleswig-Holstein	626 639	82	8 288	26 039
Hamburg	566 164	79	11 358	45 948
Niedersachsen	1 656 915	81	20 924	69 459
Bremen	191 806	79	4 018	7 825
Nordrhein-Westfalen	3 951 229	82	61 231	387 514
Hessen	1 203 119	77	34 701	78 691
Rheinland-Pfalz	756 081	74	15 955	41 478
Baden-Württemberg	1 761 034	74	38 058	69 787
Bayern	2 287 643	79	46 414	71 845
Bundesgebiet	**13 000 630**	**79**	**240 947**	**798 586**
dagegen 1. April 1956	12 506 897	77	187 959	375 903
1. April 1955	12 087 453	75	150 167	121 319
1. April 1954	11 614 974	73	115 417	21 722
Saarland 31. 12. 1957	228 739	71	2 472	.
Berlin (West)	794 665	80	8 567	36 534

[1]) Haushalte einschl. Anstaltshaushalte für das Berichtsjahr (1. 4. 57) nach dem Stande vom 30. 6. 1956, für die Vorjahre (1. 4. 1950 bis 1. 4. 1956) nach dem Stande vom 31. 12. des jeweils vorhergehenden Jahres.

20. Theater und Orchester 1955/56

Land	Gemeinden mit Theatern[1])	Theater[2])		Ständig beschäftigtes Personal der Theater					
		insgesamt	darunter gemeindliche	Bühnenleiter und Vorstände	Darsteller für		Chor	Ballett und Tanzgruppe	übriges Personal[3])
					Schauspiel	Oper und Operette			
Schleswig-Holstein	5	8	7	64	110	76	82	37	438
Hamburg	1	3	—	29	71	59	67	23	616
Niedersachsen	9	15	—	105	204	97	153	82	867
Bremen	2	4	2	35	49	48	61	28	293
Nordrhein-Westfalen	20	35	31	267	489	397	451	214	2 295
Hessen	6	12	3	80	163	154	181	74	913
Rheinland-Pfalz	5	7	6	59	97	81	84	43	295
Baden-Württemberg	11	17	9	140	271	173	209	85	1 078
Bayern	10	17	12	158	255	247	249	132	1 411
Bundesgebiet	**69**	**118**	**70**	**937**	**1 709**	**1 332**	**1 537**	**718**	**8 206**
Berlin (West)	1	3	—	28	121	62	84	58	629

Land	Besucher der eigenen und fremden Veranstaltungen am Ort (einschl. geschlossener Vorstellungen)						Plätze am 31. 3. 1956[4])	
	insgesamt	davon der					insgesamt	auf 1000 Einwohner[5])
		Opern	Operetten	Schauspiele	Tanzveranstaltungen	Konzerte der Theaterorchester		
Schleswig-Holstein	969 959	238 815	241 889	467 654	10 241	11 360	4 607	*7,0*
Hamburg	1 305 469	443 822	—	860 403	1 244	—	4 068	*2,2*
Niedersachsen[6])	1 924 288	499 449	273 180	1 005 232	90 310	56 117	9 570	*7,0*
Bremen	703 386	202 192	167 867	324 171	1 648	7 508	2 199	*3,5*
Nordrhein-Westfalen	4 981 484	1 514 115	861 927	2 440 137	82 415	82 890	24 469	*4,1*
Hessen	1 682 226	622 310	236 826	738 112	46 027	38 951	7 201	*5,6*
Rheinland-Pfalz	586 384	186 017	159 449	219 353	4 506	17 059	3 562	*8,8*
Baden-Württemberg[7])	2 224 204	791 467	402 907	876 272	59 484	94 074	11 493	*6,6*
Bayern	2 718 322	755 806	718 807	1 122 226	65 360	56 123	12 375	*5,6*
Bundesgebiet	**17 095 722**	**5 253 993**	**3 062 852**	**8 053 560**	**361 235**	**364 082**	**79 544**	***4,9***
Berlin (West)	959 320	355 107	49 598	500 907	53 708	—	3 058	*1,4*

Land	Theaterorchester		Selbständige Orchester			Gastspielveranstaltungen auswärtiger Bühnenensembles				
	Zahl	Mitglieder	Zahl	Mitglieder	Konzerte	Theaterräume	Plätze	Veranstaltungen		
								Opern, Operetten, Tanz	Schauspiele	Konzerte
Schleswig-Holstein	2	73	2	103	63	7	4 330	60	138	52
Hamburg	—	—	1	128	28	—	—	—	—	—
Niedersachsen	5	232	2	86	172	14	10 050	140	322	81
Bremen	—	—	2	126	38	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	3	136	18	1 090	672	76	56 581	470	755	310
Hessen	5	320	1	48	658	10	7 909	56	89	27
Rheinland-Pfalz	3	135	2	73	477	7	5 030	67	61	53
Baden-Württemberg	6	340	4	156	868	20	19 232	115	236	82
Bayern	7	426	3	166	180	31	21 505	253	325	166
Bundesgebiet	**31**	**1 662**	**35**	**1 976**	**3 156**	**165**	**124 637**	**1 161**	**1 926**	**771**
Berlin (West)	1	100	1	104	109	—	—	—	—	—

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 44. Jahrgang 1956.

1) Erfaßt wurden alle Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern und alle Stadtkreise im Bundesgebiet und Berlin (West). — 2) Es wurden sämtliche Theater in die Statistik einbezogen, die finanzielle Zuschüsse von öffentlichen Stellen erhalten. — 3) Technisches Verwaltungs- und Hauspersonal. — 4) Ohne die Plätze der Freilichtbühnen in Frankfurt/Main und Augsburg und in Sälen einiger Gemeinden, die vorwiegend Konzertveranstaltungen dienen. — 5) Fortgeschriebene Einwohnerzahlen vom 30. 6. 1956 der Städte, die ein Theater besitzen. — 6) Ohne Osnabrück. — 7) Ohne Konstanz.

21. Filmproduktion, Filmangebot und Filmbesuch, Filmtheater

a) Filmproduktion 1952 bis 1956*)

Herstellungsjahr	Spielfilme[1]) insgesamt	Spielfilme darunter mit Prädikat[4]) besonders wertvoll	Spielfilme darunter mit Prädikat[4]) wertvoll	Programmfüllende Märchen- und Jugendfilme insgesamt	Märchen- und Jugendfilme darunter mit Prädikat[4]) besonders wertvoll	Märchen- und Jugendfilme darunter mit Prädikat[4]) wertvoll	Abendfüllende[2]) Kultur- und Dokumentarfilme insgesamt	Kultur- und Dokumentarfilme darunter mit Prädikat[4]) besonders wertvoll	Kultur- und Dokumentarfilme darunter mit Prädikat[4]) wertvoll	Kultur- und Dokumentarfilme (Kurz)[3]) insgesamt	(Kurz) darunter mit Prädikat[4]) besonders wertvoll	(Kurz) darunter mit Prädikat[4]) wertvoll
1952	80	1	6	2	—	—	24	—	6	243	13	117
1953	98	3	13	5	—	1	34	2	9	246	10	143
1954	99	2	14	10	—	3	27	—	8	268	8	188
1955	118	2	17	10	1	5	32	2	7	398	11	264
1956	117	3	9	6	—	3	36	2	7	373	16	210

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).
[1]) 1500 m und mehr; einschließlich der in deutsch/ausländischer Co-Produktion hergestellten Spielfilme. — [2]) 1000 m und mehr. — [3]) Unter 1000 m. — [4]) Filmbewertungsstelle Wiesbaden.

b) Filmangebot und Filmbesuch 1952 bis 1956

Jahr	Neu zum Einsatz gelangte Spielfilme insgesamt	davon aus dem Herstellungsland Bundesrepublik[1])	Österreich	Großbritannien	Frankreich[2])	Italien	USA	Sonstige Länder	Filmbesuche Bundesgebiet insgesamt in Mill.	Bundesgebiet je Einwohner[3])	Berlin (West) insgesamt in Mill.	Berlin (West) je Einwohner[3])
1952	450	75	15	23	45	19	247	26	565,7	11,6	48,8	22,3
1953	460	96	16	16	48	32	232	20	625,0	12,7	55,2	25,1
1954	462	109	13	24	51	38	209	18	676,8	13,6	58,8	26,8
1955	486	122	20	24	55	31	215	19	706,1	14,0	60,0	27,2
1956	495	120	26	29	58	22	209	31	755,6	15,1	61,9	28,0

[1]) Bundesrepublik einschl. Berlin (West). — [2]) Einschl. der in französisch/italienischer Co-Produktion hergestellten Spielfilme. — [3]) Stand jeweils 31. 12.

c) Filmtheater 1956*)

Land	Gemeinden mit ortsfesten Filmtheatern Anzahl	Ortsfeste Filmtheater Anzahl	Ortsfeste Filmtheater vH	Sitzplätze in ortsfesten Filmtheatern Anzahl	Sitzplätze je Filmtheater	Sitzplätze auf 1000 Einw.
Schleswig-Holstein	107	245	4,0	98 984	404	44,0
Hamburg	1	171	2,8	89 877	526	51,1
Niedersachsen	366	688	11,1	272 360	396	42,0
Bremen	2	62	1,0	32 978	532	51,2
Nordrhein-Westfalen	563	1 651	26,7	788 258	477	53,0
Hessen	377	704	11,4	257 793	366	56,8
Rheinland-Pfalz	282	445	7,2	160 040	360	49,0
Baden-Württemberg	482	865	14,0	338 247	391	47,2
Bayern	733	1 344	21,8	492 329	366	54,0
Bundesgebiet	**2 913**	**6 175[1])**	**100**	**2 530 866**	**410**	**50,5**
Berlin (West)	1	263	—	126 840	482	57,1

Quelle: Filmstatistisches Taschenbuch 1957 der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e. V., Wiesbaden-Bieberich.
*) Stand 31. 12. 1956.
[1]) Darunter bespielten 252 Filmtheater zusätzlich 817 Mitspielstellen; außerdem bespielten 470 Wanderfilmtheater 3 920 Spielorte.

22. Volks- und Einheitsbüchereien, Museen und Kunstausstellungen 1954

Land	Volks- und Einheitsbüchereien: Gemeinden[1]) mit Volks- u. Einheitsbüchereien	Bücherbestand in 1000	Bücherbestand auf 100 Einwohner[2])	Entleihungen in 1000	Entleihungen auf 100 Einwohner[2])	Entleihungen je Band	Gemeinden[1]) mit Museen	Besucher von Museen (in 1000)	Besucher von Kunstausstellungen (in 1000)	Besucher zusammen (in 1000)	Besucher auf 100 Einwohner[2])
Schleswig-Holstein	12	252,3	28,4	1 098,1	123,6	4,4	11	274,0	40,0	314,0	37
Hamburg	1	373,2	21,5	2 023,5	116,5	5,4	1	457,4	152,7	610,1	35
Niedersachsen	28	911,3	44,3	1 852,1	90,1	2,0	24	307,1	93,6	400,7	28
Bremen	2	142,0	23,1	697,3	113,3	4,9	2	598,0	55,4	653,4	106
Nordrhein-Westfalen	95	2 238,7	24,6	7 875,7	86,7	3,5	86	1 386,1	803,0	2 189,1	28
Hessen	16	466,4	28,9	1 937,6	120,2	4,2	12	469,2	99,6	568,8	39
Rheinland-Pfalz	14	248,2	30,3	718,7	87,8	2,9	14	159,1	60,2	219,3	27
Baden-Württemberg	31	568,5	25,4	2 155,1	96,4	3,8	27	1 216,8	182,1	1 398,9	68
Bayern	44	760,6	25,5	2 476,7	83,1	3,3	42	1 525,8	133,6	1 659,4	57
Bundesgebiet	**243**	**5 961,2**	**27,1**	**20 834,8**	**94,6**	**3,5**	**219**	**6 393,5**	**1 620,2**	**8 013,7**	**41**
Berlin (West)	1	570,0	26,0	3 090,7	141,0	5,4	1	168,4	67,5	235,9	11

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 43. Jahrgang 1955.
[1]) Erfaßt wurden Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern und alle Stadtkreise im Bundesgebiet und Berlin (West). — [2]) Durchschnittliche Bevölkerung 1954.

Gebietsstand vgl. S. 74.

23. Jugendherbergen 1957

Land	Jugendherbergen insgesamt: Jugendherbergen	insgesamt: Betten	insgesamt: Notlager	darunter in Verkehrsgemeinden[1]): Jugendherbergen	darunter in Verkehrsgemeinden[1]): Betten	Meldungen: insgesamt	Meldungen: darunter von Ausländern	Übernachtungen: insgesamt	Übernachtungen: darunter von Ausländern
Schleswig-Holstein	56	5 833	1 055	49	5 580	260 568	24 899	580 368	31 664
Hamburg	3	641	—	3	641	63 340	11 012	102 266	14 665
Niedersachsen	145	12 738	3 280	106	11 409	493 332	25 073	1 079 283	32 283
Bremen	3	330	330	3	330	26 581	3 029	36 824	3 089
Nordrhein-Westfalen	135	14 709	2 751	110	11 135	679 794	76 166	1 180 058	90 328
Hessen	74	7 651	2 134	60	6 822	406 029	28 010	635 031	31 950
Rheinland-Pfalz	57	5 975	1 807	55	5 855	—	—	582 623	62 785
Baden-Württemberg	125[2])	10 081	2 883	117	9 253	511 775	53 318	772 995	66 540
Bayern	130	11 228	2 603	93	8 710	420 588	22 084	840 039	32 573
Bundesgebiet	**728**	**69 186**	**16 843**	**596**	**59 735**	**2 862 007**	**243 591**	**5 809 487**	**365 877**
Saarland	10	739	135	7	649	.	.	.	.
Berlin (West)	7	460	24	7	483	16 425	1 508	58 773	4 962

[1]) Verkehrsgemeinden sind Gemeinden, in denen die Zahl der Übernachtungen im Jahr mindestens 25% der Einwohnerzahl erreicht oder die nach Feststellung der Landesbehörden von besonderer Bedeutung für den Fremdenverkehr sind. — [2]) Einschl. 21 Naturfreundehäuser, die in der Wandersaison auch als Jugendherbergen benutzt werden können.

24. Sport 1955*)

a) Mitglieder in Turn- und Sportvereinen

Land	Passive und aktive Mitglieder in Sportvereinen: männlich	weiblich	insgesamt	darunter aktive Mitglieder: insgesamt	darunter aktive Mitglieder: weiblich	Von den aktiven Mitgliedern standen im Alter von ... Jahren: unter 14: insgesamt	unter 14: weiblich	14 bis unter 18: insgesamt	14 bis unter 18: weibl.	18 und mehr: insgesamt	18 und mehr: weibl.
Schleswig-Holstein	118 419	51 067	169 486	153 972	49 102	47 621	23 043	35 501	11 844	70 850	14 215
Hamburg	102 132	44 391	146 523	137 360	43 085	34 315	16 644	26 468	8 815	76 577	17 626
Niedersachsen	.	.	.	599 497	139 064	142 110	62 701	119 126	33 598	338 261	42 765
Bremen	53 442	26 414	79 856	66 931	24 557	21 636	10 760	13 286	4 774	32 009	9 023
Nordrhein-Westfalen	727 759	173 810	901 569	743 938	164 435	169 726	64 825	164 076	36 644	410 136	62 966
Hessen	362 267	94 413	456 680	309 220	79 915	88 076	38 014	71 404	18 137	149 740	23 764
Rheinland-Pfalz	294 892	54 631	349 523	215 503	44 253	48 556	18 194	56 180	12 488	110 767	13 571
Baden-Württemberg	634 290	147 412	781 702	516 090	121 842	121 103	49 859	114 941	28 675	280 046	43 308
Bayern	588 057	136 005	724 062	519 876	115 539	105 953	46 521	101 577	24 844	312 346	44 174
Bundesgebiet	**2 881 258**	**728 143**	**3 609 401**	**3 262 387**	**781 792**	**779 096**	**330 561**	**702 559**	**179 819**	**1 780 732**	**271 412**
Berlin (West)	98 655	44 013	142 668	142 668	44 013	38 090	17 396	26 383	8 878	78 195	17 739

*) Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen 1. 1. 1956.

b) Turn- und Sportstätten

Art der Turn- und Sportstätten	Schleswig-Holstein (Anzahl)	Hamburg (Anzahl)	Niedersachsen (Anzahl)	Bremen (Anzahl)	Nordrhein-Westfalen (Anzahl)	Hessen (Anzahl)	Rheinland-Pfalz (Anzahl)	Baden-Württemberg (Anzahl)	Bayern (Anzahl)	Bundesgebiet: Anzahl	Bundesgebiet: 1000 qm[1])	Berlin (West): Anzahl	Berlin (West): 1000 qm[1])
Turn- und Sporthallen	270	152	675	77	1 042	701	558	1 378	1 096	5 949	1 514	235	63
Sonstige Sporthallen	3	—	24	3	.	2	1	14	.	47[2])	24[2])	—	—
Gymnastikräume	30	36	46	5	.	78	70	220	133	618[3])	72[3])	31	4
Stadien	3	1	7	1	.	8	14	22	17	73[4])	1 364[4])	7	91
Sportplätze	701	216	2 603	187	3 062	2 083	1 762	3 033	3 165	16 812[5])	123 109[5])	318	2 506
Angelegte Freibäder	7	27	339	12	510	257	147	423	417	2 139	4 152	14	18
Sonstige Badeanstalten in Naturgewässern	116	.	103	2	17	93	73	238	316	958[6])	5 868[6])	18	354
Hallenbäder	6	11	13	3	73	16	8	39	17	186	44	12[7])	3
Bootshäuser[8])	54	41	126	52	264	91	61	71	103	863	—	103	..
Tennisplätze	211	160	543	80	1 296	359	262	639	838	4 388	2 902[9])	308	234
Rollschuhbahnen	7	2	9	7	26	18	4	26	16	115	95	13	11
Kunsteisbahnen	3	1	—	—	8	6	1	15	13	47	122	21	52
Natureisbahnen	3	—	28	8	6	42	17	83	167	354	11 696	13	387
Sprungschanzen	—	—	17	—	.	15	5	106	123	266[3])	—	1	—
Rodel- und Bobbahnen	10	—	19	—	—	25	14	36	67	171	—	19	—
Sonstige Turn- und Sportstätten[10])	100	15	3 666	47	61	1 268[11])	630	870	626	7 283	—	5	...
Kinderspiel- und Tummelplätze	214	458	776	67	.	895	398	1 276	1 174	5 258[3])	6 638[3])	1 370	883

[1]) Sportfläche in 1000 qm. — [2]) Ohne Nordrhein-Westfalen und Bayern. — [3]) Ohne Nordrhein-Westfalen. — [4]) Ohne Nordrhein-Westfalen, das seine Stadien bei den Sportplätzen mit nachwies. — [5]) Einschl. der Stadien von Nordrhein-Westfalen. — [6]) Ohne Hamburg. — [7]) Zahl der Becken. — [8]) Nur solche mit einem Fassungsvermögen von 5 und mehr Booten. — [9]) Ohne Schleswig-Holstein. — [10]) Golfplätze, Reitsportanlagen, Radrennbahnen, Kegelbahnen, sportliche Schießstände und Regattabahnen. — [11]) Ohne Golfplätze.

25. Volkshochschulen

a) Schulträger und Leiter der Volkshochschulen 1957

Land	Volkshochschulen						Von den Leitern sind					Außerdem bestehende Außenstellen[3])
	mit dem Schulträger[1])			insgesamt	darunter mit		Hochschullehrer, Lehrer und sonstige Pädagogen	Verwaltungsbeamte	Angestellte[2])	Selbständige und Angehörige freier Berufe	Sonstige	
	Gemeinde	eingetragener Verein	sonstiger Träger		hauptamtlichem Leiter	nebenamtlichem Leiter						
Schleswig-Holstein	37	55	57	149	8	141	99	15	21	10	4	4
Hamburg	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	7
Niedersachsen	46	54	33	133	12	121	64	20	19	11	19	181
Bremen	2	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	2
Nordrhein-Westfalen	206	8	6	220	36	164	137	32	42	7	2	138
Hessen	13	8	73	94	15	70	26	13	15	8	32	985
Rheinland-Pfalz	19	21	56	96	6	90	42	35	7	6	6	606
Baden-Württemberg	.	.	.	143	22	117	77	19	33	9	5	.
Bayern	62	149	23	234	16	218	127	46	13	34	14	942
Bundesgebiet	**386[4])**	**295[4])**	**248[4])**	**1072**	**118**	**921**	**572**	**180**	**153**	**85**	**82**	**2865[4])**
Saarland	3	3	—	6	1	5	4	1	—	—	1	4
Berlin (West)	12	—	—	12	12	—	—	—	12	—	—	120

Quelle: Deutscher Volkshochschulverband e. V., Pädagogische Arbeitsstelle, Frankfurt/M.

[1]) Die kommunalen oder staatlichen Volkshochschulen sind in den Haushaltsplänen berücksichtigt. — [2]) Angestellte im öffentlichen und privaten Dienst einschl. einiger hauptamtlich angestellten Volkshochschulleiter. — [3]) Außenstellen bestehen in Landgemeinden und kleineren Städten und sind einem größeren Verband angeschlossen. — [4]) Ohne Baden-Württemberg.

b) Arbeitsgemeinschaften und Einzelveranstaltungen 1956 und 1957

Land	Arbeitsgemeinschaften, Kurse, Lehrgänge				Einzelveranstaltungen			
	insgesamt		Belegungen		insgesamt		Teilnahmen	
	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957
Schleswig-Holstein	2 877	3 218	81 036	123 414	3 042	3 081	227 238	286 857
Hamburg	1 128	1 248	38 014	42 145	15	6	3 557	1 976
Niedersachsen	5 851	6 675	134 784	148 839	2 340	2 828	256 479	261 482
Bremen	1 065	1 284	25 789	30 048	280	262	26 438	23 875
Nordrhein-Westfalen	11 326	13 536	304 800	348 441	5 123	5 783	508 200	617 673
Hessen	3 716	5 319	103 528	178 799	7 628	9 619	689 187	793 705
Rheinland-Pfalz	3 157	3 721	88 248	112 435	4 787	5 113	434 822	479 407
Baden-Württemberg	4 623	7 381	145 014	173 244	9 035	8 524	781 680	730 962
Bayern	7 520	6 699	178 700	195 562	16 100	12 387	1 900 000	980 069
Bundesgebiet	**41 263**	**49 081**	**1 099 913**	**1 352 927**	**48 350**	**47 603**	**4 827 601**	**4 176 006**
Saarland	172	244	4 845	8 035	226	319	31 152	49 146
Berlin (West)	6 338	6 669	175 890	185 155	1 883	2 023	158 131	170 011

Gebietsstand vgl. S. 74.

Anhang: Saarland

1. Schulen, Lehrkräfte und Schüler an allgemein- und berufsbildenden Schulen im Jahre 1955

Schulart	Stand	Schulen	Klassen	Schüler			Lehrkräfte		Schüler auf			
				Knaben	Mädchen	zusammen	zusammen	darunter weiblich	10 000 Einwohner	eine Schuleinheit	eine Klasse	eine Lehrkraft
Volksschulen[1])	1. 10. 1955	583	2 758	47 142	46 428	93 570	2 766	1 103	*931,6*	*160,5*	*33,9*	*33,8*
Hilfsschulen	1. 10. 1955	17	39	400	317	717	42	13	*7,2*	*42,2*	*18,4*	*17,0*
Mittelschulen	1. 10. 1955	2	49	930	982	1 912	77	31	*19,2*	*856,0*	*39,0*	*24,9*
Höhere Schulen[1])	15. 10. 1955	23	414	7 144	4 517	11 661	677	186	*117,4*	*507,0*	*28,2*	*17,2*
Berufsschulen	15. 10. 1955	26	1 368	16 692	22 190	38 882	715[2])	283	*391,3*	*1 495,5*	*28,4*	*54,4*
Handelsschulen	15. 10. 1955	10	34	371	696	1 067	106	43	*10,7*	*106,7*	*31,4*	*10,1*

[1]) Ohne die französischen Schulen. — [2]) Ohne nebenamtliche Religionslehrer der gewerblichen und hauswirtschaftlichen Berufsschulen.

V. Rechtspflege

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung „Bundesgebiet"** angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin**

1. Bekanntgewordene und gerichtlich festgestellte Straffälligkeit 1954 bis 1956*)

Jahr	Bekanntgewordene Verbrechen und Vergehen (Fälle)[1]	Ermittelte Täter[1] insgesamt[2])	davon Vollerwachsene (21 Jahre und darüber)	davon Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	davon Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	Abgeurteilte insgesamt	Verurteilte insgesamt	darunter wegen Straftaten im Straßenverkehr[3])	davon Vollerwachsene (21 Jahre und darüber)	davon Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	davon Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)
	Grundzahlen										
1954	1 504 647	1 073 561	908 786	88 705	76 070	639 308	520 320	194 532	428 846	60 567	30 907
1955	1 575 310	1 098 248	913 506	99 659	85 083	650 227	554 416	226 335	450 610	67 211	36 595
1956	1 630 675	1 104 562	898 812	110 028	95 722	659 076	569 364	238 975	447 206	69 608	37 492
	Verhältniszahlen[4])										
1954	2 923	2 613	2 584	3 821	2 118	.	1 267	474	1 219	2 609	861
1955	3 032	2 630	2 575	3 919	2 279	.	1 328	542	1 270	2 643	980
1956	3 105	2 604	2 498	4 175	2 519	.	1 342	563	1 243	2 641	987

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). – [1]) Quelle: Bundeskriminalamt. – [2]) Außerdem 1954 32 830; 1955 36 054 und 1956 36 000 Kinder unter 14 Jahren. — [3]) §§ 142 und 316 Abs. 2 StGB; §§ 222, 230, 330a StGB in V. m. einem Verkehrsunfall und Vergehen nach dem Straßenverkehrsgesetz. — [4]) Bekanntgewordene Straftaten auf 100 000 der Gesamtbevölkerung, ermittelte Täter und Verurteilte auf 100 000 der strafmündigen Bevölkerung am Jahresanfang.

2. Entwicklung der Straffälligkeit seit 1885

Jahr	Abgeurteilte[1]) insgesamt Zahl	darunter Freigesprochene Zahl	Freigesprochene in vH	Verurteilte insgesamt Zahl	und zwar weiblich Zahl	weiblich in vH	jugendlich[2]) Zahl	jugendlich in vH	vorbestraft Zahl	vorbestraft in vH	Verurteilte auf 100 000 der jeweiligen strafmündigen Bevölkerung am Jahresanfang[3]) (Verurteiltenziffer) insgesamt	und zwar weiblich	heranwachsend	jugendlich
	Reichsgebiet													
1885	402 781	71 787	17,8	325 122	61 357	18,9	30 675	9,4	93 841	28,9	1 006	364	2 185	559
1890	452 877	83 401	18,4	362 163	67 258	18,6	40 972	11,3	124 921	34,5	1 049	373	2 348	663
1895	560 641	114 832	20,5	436 319	76 997	17,6	44 379	10,2	172 008	39,4	1 200	406	2 615	702
1900	579 655	114 377	19,7	456 479	72 844	16,0	48 657	10,7	193 709	42,4	1 164	357	2 366	745
1905	649 366	130 522	20,1	508 102	80 955	15,9	51 498	10,1	228 167	44,9	1 205	370	2 248	733
1910	685 751	136 962	20,0	538 225	86 926	16,2	51 315	9,5	247 225	45,9	1 184	369	2 016	668
1926	700 201	98 728	14,1	589 611	89 344	15,2	24 066	4,1	160 102	27,2	1 229	356	.	463
1927	724 258	102 915	14,2	608 356	91 990	15,1	24 119	4,0	177 522	29,2	1 249	362	.	469
1928	691 710	93 468	13,5	585 862	83 457	14,2	27 104	4,6	191 567	32,7	1 188	324	1 619	536
1929	704 247	96 594	13,7	593 707	81 580	13,7	25 673	4,3	211 755	35,7	1 191	314	1 665	517
1930	708 847	99 345	14,0	594 619	79 350	13,3	26 409	4,4	227 332	38,2	1 187	304	1 723	566
1931	685 355	103 423	15,1	569 903	72 373	12,8	22 844	4,0	231 953	41,1	1 125	277	1 665	561
	Bundesgebiet													
1951	470 169	44 091	9,4	401 538	62 588	15,6	30 495	7,6	123 302	30,7	1 073	308	2 296	1 015
1952	546 438	54 244	9,9	463 418	70 008	15,1	30 000	6,5	153 951	33,2	1 221	340	2 610	934
1953	567 766	53 852	9,5	485 065	68 866	14,2	28 317	5,8	156 073	32,2	1 260	330	2 711	852
1954	615 508	52 157	8,5	502 211	63 757	12,7	29 219	5,8	161 791	32,2	1 281	301	2 623	842
1955	620 730	53 059	8,5	530 655	63 560	12,0	33 882	6,4	175 352	33,0	1 331	295	2 635	940
1956	632 120	53 392	8,4	546 819	64 138	11,7	37 183	6,8	195 385	35,7	1 350	294	2 713	1 015

[1]) Von 1885 bis 1910 ohne die wegen Wehrpflichtverletzung, von 1926 bis 1930 ohne die wegen Verstöße gegen das Militärstrafgesetzbuch Abgeurteilten. — [2]) 14 bis unter 18 Jahre (bis 30. 6. 1923: 12 bis unter 18 Jahre) alt. — [3]) Bis 1910 bezogen auf die strafmündige Zivilbevölkerung; ab 1926 auf die strafmündige Gesamtbevölkerung.

3. Im Jahre 1956 wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Ländern und Personengruppen

Land	Verurteilte männlich Zahl	Verurteilte weiblich Zahl	Verurteilte zusammen Zahl	Verurteilte zusammen Verurteiltenziffer	Von den Verurteilten waren Erwachsene (18 Jahre und darüber) insgesamt männlich Zahl	weiblich Zahl	zusammen Zahl	zusammen Verurteiltenziffer	darunter Heranwachsende Zahl	darunter Heranwachsende Verurteiltenziffer	Jugendliche männlich Zahl	Jugendliche weiblich Zahl	Jugendliche zusammen Zahl	Jugendliche zusammen Verurteiltenziffer
Schleswig-Holstein	14 431	2 059	16 490	903	13 228	1 916	15 144	925	2 212	1 868	1 203	143	1 346	716
Hamburg	11 581	1 666	13 247	881	11 056	1 607	12 663	911	1 057	1 249	525	59	584	518
Niedersachsen	53 976	6 881	60 857	1 169	50 246	6 432	56 678	1 206	7 720	2 321	3 730	449	4 179	825
Bremen	5 706	876	6 582	1 256	5 373	825	6 198	1 289	657	2 119	333	51	384	891
Nordrhein-Westfalen	136 391	16 806	153 197	1 274	127 163	15 854	143 017	1 304	18 575	2 408	9 228	952	10 180	966
Hessen	40 247	5 123	45 370	1 222	37 245	4 834	42 079	1 237	5 498	2 520	3 002	289	3 291	1 052
Rheinland-Pfalz	33 227	3 978	37 205	1 417	31 116	3 732	34 848	1 458	4 860	2 924	2 111	246	2 357	998
Baden-Württemberg	83 383	10 310	93 693	1 632	77 446	9 701	87 167	1 673	13 000	3 452	5 917	609	6 526	1 235
Bayern	103 712	16 437	120 149	1 635	96 210	15 603	111 813	1 677	15 399	3 472	7 502	834	8 336	1 221
Bundesgebiet[1])	**482 681**	**64 138**	**546 819**	1 350	**449 130**	**60 506**	**509 636**	1 383	**68 978**	2 713	**33 551**	**3 632**	**37 183**	1 015
dagegen 1955	467 095	63 560	530 655	1 331	437 048	59 725	496 773	1 370	64 665	2 635	30 047	3 835	33 882	940
1954	438 454	63 757	502 211	1 281	412 812	60 180	472 992	1 323	58 854	2 623	25 642	3 577	29 219	842
Saarland	7 604	664	8 268	1 052	7 478	658	8 136	1 139	.	.	126	6	132	185
Berlin (West)	19 048	3 497	22 545	1 181	16 936	3 265	20 201	1 139	2 254	2 421	2 112	232	2 344	1 729

[1]) 1954 einschl. 16, 1955 einschl. 28, 1956 einschl. 29 Personen, die vom Bundesgerichtshof in erster und letzter Instanz verurteilt wurden.

4. Im Jahre 1956 wegen Verbrechen und Vergehen abgeurteilte und verurteilte

Paragraph des StGB	Strafbare Handlung (a = insgesamt b = weiblich)		Abgeurteilte insgesamt	Abgeurteilte davon Jugendliche	Erwachsene (18 Jahre und darüber) insgesamt	Erwachsene darunter Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	Von Ver insgesamt	Von Ver darunter mit Entziehung der Fahrerlaubnis
								Bundes
80 —87	Hochverrat	a	13	—	13	—	10	—
		b	1	—	1	—	—	—
88 —98	Staatsgefährdung	a	195	1	194	23	154	—
		b	23	—	23	1	17	—
99 —101	Landesverrat	a	202	1	201	14	186	—
		b	20	1	19	3	16	—
105 —109	Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	a	20	—	20	—	15	—
		b	3	—	3	—	2	—
110 —122	Widerstand gegen die Staatsgewalt	a	6 802	175	6 627	799	6 073	206
		b	539	9	530	40	472	—
123 —145	Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	a	19 576	746	18 830	2 150	16 349	1 063
		b	2 758	76	2 682	221	2 346	18
146 —152	Münzverbrechen und Münzvergehen	a	62	1	61	7	51	—
		b	11	—	11	2	9	—
153 —163	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	a	4 805	68	4 737	323	2 692	4
		b	1 924	45	1 879	163	1 096	—
164 —165	Falsche Anschuldigung	a	2 707	70	2 637	118	1 644	7
		b	842	39	803	53	507	—
166 —168	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	a	94	15	79	15	75	—
		b	22	2	20	—	18	—
169 —172	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	a	13 705	5	13 700	386	11 065	4
		b	1 908	2	1 906	168	1 630	—
173 —184	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	a	17 637	2 057	15 580	1 578	14 109	39
		b	2 120	37	2 083	72	1 546	—
185 —200	Beleidigung	a	14 393	401	13 992	633	9 395	22
		b	4 135	53	4 082	94	2 195	1
211 —222	Verbrechen und Vergehen wider das Leben	a	8 800	214	8 586	988	6 399	795
		b	2 358	91	2 267	292	1 970	14
223 —233	Körperverletzung	a	137 260	5 207	132 053	18 504	116 974	3 570
		b	9 968	418	9 550	918	8 044	32
234 —241	Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	a	3 376	164	3 212	314	2 558	22
		b	367	7	360	9	237	—
242 —248	Diebstahl und Unterschlagung	a	104 474	19 390	85 084	17 362	91 918	412
		b	18 906	2 432	16 474	2 874	16 380	1
249 —256	Raub und Erpressung	a	1 771	270	1 501	390	1 502	11
		b	136	5	131	20	109	—
257 —262	Begünstigung und Hehlerei	a	9 688	580	9 108	859	7 045	1
		b	2 351	45	2 306	115	1 722	—
263 —266	Betrug und Untreue	a	55 543	1 275	54 268	4 120	43 864	51
		b	9 486	216	9 270	768	7 274	—
267 —281	Urkundenfälschung	a	5 363	292	5 071	600	4 790	53
		b	1 182	74	1 108	120	1 031	1
284 —302	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	a	5 057	567	4 490	655	4 325	4
		b	218	2	216	7	142	—
303 —305	Sachbeschädigung	a	7 552	1 753	5 799	1 987	6 606	5
		b	261	25	236	20	214	—
306 —330	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	a	42 715	1 040	41 675	4 166	38 790	9 764
		b	1 518	46	1 472	108	1 317	48
331 —359	Verbrechen und Vergehen im Amte	a	1 321	16	1 305	81	1 059	6
		b	102	—	102	10	84	—
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch insgesamt	a	**463 131**	**34 308**	**428 823**	**56 072**	**387 648**	**16 039**
		b	**61 159**	**3 625**	**57 534**	**6 078**	**48 378**	**115**
	dagegen 1955	a	445 164	31 221	413 943	51 996	365 896	13 389
		b	60 741	3 884	56 857	6 151	47 211	105
	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen	a	165 740	7 445	158 295	20 196	156 198	786
		b	16 648	610	16 038	1 778	15 363	3
	Vergehen nach Landesgesetzen	a	3 249	61	3 188	95	2 973	2
		b	440	2	438	5	397	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**632 120**	**41 814**	**590 306**	**76 363**	**546 819**	**16 827**
		b	**78 247**	**4 237**	**74 010**	**7 861**	**64 138**	**118**
	dagegen 1955	a	620 730	38 508	582 222	71 737	530 655	13 880
		b	78 667	4 498	74 169	7 923	63 560	106
								Berlin
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	19 854	2 561	17 293	2 144	16 280	909
		b	3 196	247	2 949	298	2 520	14
	Verbrechen und Vergehen nach anderen deutschen Gesetzen	a	7 102	246	6 856	466	6 265	31
		b	1 157	34	1 123	69	977	1
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**26 956**	**2 807**	**24 149**	**2 610**	**22 545**	**940**
		b	**4 353**	**281**	**4 072**	**367**	**3 497**	**15**
	dagegen 1955	a	29 497	3 128	26 369	3 069	23 761	549
		b	5 057	317	4 740	398	3 858	10

[1]) Nicht als Abgeurteilte gezählt.
Gebietsstand vgl. S. 97.

Personen nach der strafbaren Handlung und gerichtlichen Entscheidung

den Abgeurteilten waren – urteilte – Jugendliche	davon Erwachsene – insgesamt	darunter Heranwachsende, die nach Jugend- Strafrecht verurteilt wurden	darunter Heranwachsende, die nach allgemeinem Strafrecht verurteilt wurden	Personen, bei denen andere Entscheidungen getroffen wurden – nach Jugendstrafrecht – nach §§ 53 u. 7 JGG i. V. m. § 42 a Nr. 1 StGB	Einstellung des Verfahrens	Freispruch	Aussetzung der Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG¹)	Absehen von der Verfolgung nach § 45 JGG¹)	nach allgem. Strafrecht – Maßregeln der Sicherung und Besserung neben Freispruch oder im selbständigen Verfahren	Absehen von Strafe	Einstellung des Verfahrens	Freispruch	Paragraph des StGB
gebiet													
—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	80
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—87
1	153	—	19	—	—	—	—	3	—	—	5	36	88
—	17	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	5	—98
1	185	3	8	—	—	—	—	—	—	—	3	13	99
1	15	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—101
—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	105
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—109
153	5 920	156	566	—	18	13	1	12	4	1	355	338	110
6	466	5	32	—	4	—	—	—	—	—	30	33	—122
649	15 700	397	1 453	—	87	56	3	276	8	6	844	2 226	123
65	2 281	24	167	—	10	5	2	41	—	—	139	258	—145
1	50	2	4	—	—	1	—	—	—	—	2	8	146
—	9	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—152
44	2 648	78	159	—	5	32	1	4	1	50	270	1 755	153
28	1 068	38	84	—	4	16	1	3	—	21	120	667	—163
55	1 589	29	58	—	9	11	—	31	—	3	362	678	164
30	477	12	25	—	6	7	—	23	—	1	114	207	—165
14	61	6	6	—	1	1	—	7	—	1	6	10	166
2	16	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	2	—168
5	11 060	19	313	—	3	1	2	—	—	2	1 305	1 329	169
2	1 628	11	136	—	1	—	1	—	—	—	112	165	—172
1 823	12 286	862	461	16	110	171	104	464	135	24	384	2 688	173
27	1 519	20	37	—	6	6	1	9	—	1	77	484	—184
324	9 071	129	388	—	50	38	—	146	1	192	3 472	1 245	185
43	2 152	5	56	—	8	4	—	24	—	97	1 346	485	—200
168	6 231	169	601	2	15	50	9	23	28	3	220	2 083	211
76	1 894	73	183	—	12	6	4	21	9	1	116	244	—222
4 423	112 551	1 966	14 300	3	495	617	8	1 561	39	178	5 817	13 137	223
336	7 708	81	688	—	45	60	2	210	3	37	773	1 006	—233
139	2 419	78	188	—	17	17	—	40	3	2	371	408	234
5	232	—	7	—	—	2	—	1	—	1	58	69	—241
17 555	74 363	6 854	9 000	87	1 393	728	454	2 736	45	20	3 290	6 993	242
2 114	14 266	933	1 660	23	221	142	56	338	5	2	694	1 439	—248
256	1 246	213	152	2	5	10	9	10	3	—	48	201	249
5	104	4	15	—	—	—	1	—	—	—	10	17	—256
482	6 563	213	461	—	71	60	8	106	—	1	548	1 963	257
36	1 686	17	66	—	4	10	2	11	—	—	146	469	—262
1 093	42 771	973	2 611	6	150	113	33	281	20	5	3 429	7 956	263
175	7 099	149	492	4	33	28	9	51	1	—	699	1 447	—266
273	4 517	176	384	2	16	8	13	52	4	1	203	339	267
66	965	30	77	—	10	1	2	14	1	1	56	82	—281
512	3 813	212	388	—	34	37	—	257	1	2	260	398	284
2	140	—	5	—	1	—	—	3	—	1	26	48	—302
1 501	5 105	708	1 076	—	160	167	1	878	7	—	256	356	303
19	195	4	12	—	2	5	—	21	1	—	17	22	—305
929	37 861	811	3 072	3	61	95	7	318	45	4	911	2 806	306
41	1 276	21	66	—	3	6	—	31	2	—	39	151	—330
16	1 043	48	31	—	—	—	2	1	—	1	62	199	331
—	84	5	4	—	—	—	—	—	—	1	3	14	—359
30 417	**357 231**	**14 102**	**35 699**	**121**	**2 700**	**2 226**	**655**	**7 206**	**344**	**496**	**22 423**	**47 173**	
3 079	**45 299**	**1 435**	**3 813**	**27**	**370**	**299**	**81**	**803**	**22**	**165**	**4 578**	**7 320**	
27 221	338 675	12 225	33 687	122	2 866	2 220	646	5 500	565	560	26 310	46 625	
3 272	43 939	1 444	3 812	27	409	337	95	661	38	194	5 345	7 180	
6 712	149 486	2 187	16 907	2	763	149	4	2 591	5	14	4 916	3 693	
552	14 811	185	1 487	—	70	12	1	229	1	1	704	497	
54	2 919	13	70	—	6	2	—	19	—	1	118	149	
1	396	—	4	—	—	2	—	2	—	—	19	22	
37 183	**509 636**	**16 302**	**52 676**	**123**	**3 469**	**2 377**	**659**	**9 816**	**349**	**511**	**27 457**	**51 015**	
3 632	**60 506**	**1 620**	**5 304**	**27**	**440**	**313**	**82**	**1 034**	**23**	**166**	**5 301**	**7 839**	
33 882	496 773	14 380	50 285	124	3 541	2 364	646	7 246	577	577	32 197	50 695	
3 835	59 725	1 623	5 286	27	471	345	95	828	42	195	6 258	7 769	
(West)													
2 170	14 110	675	1 171	1	341	100	87	9	13	21	996	2 102	
208	2 312	69	182	—	33	12	6	—	3	8	204	416	
174	6 091	72	336	—	73	—	1	2	14	—	567	183	
24	953	14	46	—	11	—	—	—	4	—	130	35	
2 344	**20 201**	**747**	**1 507**	**1**	**414**	**100**	**88**	**11**	**27**	**21**	**1 563**	**2 285**	
232	**3 265**	**83**	**228**	**—**	**44**	**12**	**6**	**—**	**7**	**8**	**334**	**451**	
2 713	21 048	773	1 773	—	353	137	73	5	25	13	2 788	2 420	
255	3 603	67	247	—	56	15	3	1	5	4	623	496	

5. Im Jahre 1956 wegen Verbrechen und Vergehen nach allgemeinem Strafrecht Ver

Paragraph des StGB	Strafbare Handlung (a = insgesamt, b = weiblich)		Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte: insgesamt	und zwar: Vorbestrafte	und zwar: Ausländer oder Staatenlose	Von den nach …: Zuchthaus insgesamt	davon: bis einschl. 2 Jahre	davon: mehr als 2 bis einschl. 5 Jahre	davon: mehr als 5 bis einschl. 15 Jahre	davon: lebenslänglich
	Bundes									
80	Hochverrat	a	10	5	—	—	—	—	—	—
—87		b	—	—	—	—	—	—	—	—
88	Staatsgefährdung	a	153	49	1	—	—	—	—	—
—98		b	17	1	—	—	—	—	—	—
99	Landesverrat	a	182	83	4	6	3	3	—	—
—101		b	13	6	—	—	—	—	—	—
105	Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Aus-	a	15	4	—	—	—	—	—	—
—109	übung staatsbürgerlicher Rechte	b	2	1	—	—	—	—	—	—
110	Widerstand gegen die Staatsgewalt	a	5 764	2 938	144	6	2	4	—	—
—122		b	461	179	12	—	—	—	—	—
123	Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche	a	15 303	6 371	363	4	2	2	—	—
—145	Ordnung	b	2 257	792	36	—	—	—	—	—
146	Münzverbrechen und Münzvergehen	a	48	29	3	5	1	4	—	—
—152		b	8	2	1	—	—	—	—	—
153	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	a	2 570	1 073	45	46	43	2	1	—
—163		b	1 030	276	15	10	10	—	—	—
164	Falsche Anschuldigung	a	1 560	728	29	—	—	—	—	—
—165		b	465	140	5	—	—	—	—	—
166	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	a	55	14	2	—	—	—	—	—
—168		b	16	4	1	—	—	—	—	—
169	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und	a	11 041	6 960	204	8	6	2	—	—
—172	die Familie	b	1 617	859	33	1	1	—	—	—
173	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	a	11 424	5 245	218	753	447	288	17	1
—184		b	1 499	435	11	21	16	5	—	—
185	Beleidigung	a	8 942	2 900	145	—	—	—	—	—
—200		b	2 147	331	25	—	—	—	—	—
211	Verbrechen und Vergehen wider das Leben	a	6 062	1 703	77	177	40	46	54	37
—222		b	1 821	319	15	53	21	16	6	10
223	Körperverletzung	a	110 585	25 708	1 795	25	4	11	10	—
—233		b	7 627	718	113	6	2	1	3	—
234	Verbrechen und Vergehen wider die persönliche	a	2 341	1 055	43	6	2	2	2	—
—241	Freiheit	b	232	47	—	—	—	—	—	—
242	Diebstahl und Unterschlagung	a	67 509	36 876	1 401	1 292	612	618	62	—
—248		b	13 333	4 891	184	81	56	25	—	—
249	Raub und Erpressung	a	1 033	671	21	170	19	72	79	—
—256		b	100	38	1	—	—	—	—	—
257	Begünstigung und Hehlerei	a	6 350	3 032	169	13	9	4	—	—
—262		b	1 669	501	24	—	—	—	—	—
263	Betrug und Untreue	a	41 798	26 688	839	481	268	202	11	—
—266		b	6 950	3 346	116	31	20	10	1	—
267	Urkundenfälschung	a	4 341	2 296	145	11	8	3	—	—
—281		b	935	330	33	1	—	1	—	—
284	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Ge-	a	3 601	1 248	120	—	—	—	—	—
—302	heimnisse	b	140	20	2	—	—	—	—	—
303	Sachbeschädigung	a	4 397	1 531	91	—	—	—	—	—
—305		b	191	63	10	—	—	—	—	—
306	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	a	37 050	13 682	709	28	17	11	—	—
—330		b	1 255	273	29	3	3	—	—	—
331	Verbrechen und Vergehen im Amte	a	995	174	6	11	6	5	—	—
—359		b	79	10	—	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	**343 129**	**141 063**	**6 574**	**3 042**	**1 489**	**1 279**	**236**	**38**
	insgesamt	b	**43 864**	**13 582**	**666**	**207**	**129**	**58**	**10**	**10**
	dagegen 1955	a	326 450	127 842	6 354	2 915	1 415	1 211	227	62
		b	42 495	12 711	643	202	129	54	12	7
	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundes-	a	147 299	44 572	3 058	1	1	—	—	—
	gesetzen	b	14 626	1 931	406	—	—	—	—	—
	Vergehen nach Landesgesetzen	a	2 906	546	45	—	—	—	—	—
		b	396	32	26	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**493 334**	**186 181**	**9 677**	**3 043**	**1 490**	**1 279**	**236**	**38**
		b	**58 886**	**15 545**	**1 098**	**207**	**129**	**58**	**10**	**10**
	dagegen 1955	a	482 393	167 673	9 702	2 920	1 418	1 213	227	62
		b	58 102	14 668	1 034	202	129	54	12	7
	Berlin									
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	13 435	6 176	145	142	78	48	13	3
		b	2 243	772	24	11	9	2	—	—
	Verbrechen und Vergehen nach anderen deutschen	a	6 019	2 139	109	—	—	—	—	—
	Gesetzen	b	939	137	29	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**19 454**	**8 315**	**254**	**142**	**78**	**48**	**13**	**3**
		b	**3 182**	**909**	**53**	**11**	**9**	**2**	—	—
	dagegen 1955	a	20 275	8 730	232	154	72	62	19	1
		b	3 536	1 093	44	17	14	2	1	—

Gebietsstand vgl. S. 97.

urteilte nach der strafbaren Handlung und den erkannten Strafen sowie nach dem Alter

allgemeinem Strafrecht Verurteilten – erhielten – Gefängnis – insgesamt	Gefängnis – davon bis einschl. 9 Monate – insgesamt	Gefängnis – davon bis einschl. 9 Monate – darunter mit Strafaussetzung zur Bewährung	Gefängnis – davon mehr als 9 Monate bis einschl. 5 Jahre	Gefängnis – davon mehr als 5 Jahre	Haft allein – insgesamt	Haft allein – darunter mit Strafaussetzung zur Bewährung	Geldstrafe allein – insgesamt	Geldstrafe allein – darunter an Stelle einer Freiheitsstrafe (§ 27b StGB)	Von den nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten standen zur Zeit der Tat im Alter von 18 bis unter 21 Jahren	21 bis unter 25 Jahren	25 bis unter 40 Jahren	40 und mehr Jahren	Paragraph des StGB
gebiet													
9	6	4	3	—	—	—	1	1	—	2	2	6	80
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—87
145	107	55	38	—	—	—	8	8	19	42	56	36	88
16	14	10	2	—	—	—	1	1	1	6	6	4	—98
173	90	39	82	1	—	—	3	3	8	31	97	46	99
12	8	5	4	—	—	—	1	1	—	1	10	2	—101
8	8	8	—	—	—	—	7	7	—	—	5	10	105
1	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—109
2 127	2 084	712	43	—	34	8	3 597	329	566	1 378	2 531	1 289	110
175	174	69	1	—	—	—	286	36	32	75	231	123	—122
4 607	4 547	1 117	60	—	110	52	10 582	58	1 453	2 896	5 759	5 195	123
767	763	137	4	—	5	5	1 485	12	167	385	922	783	—145
32	24	15	8	—	—	—	11	4	4	7	24	13	146
6	5	5	1	—	—	—	2	1	—	1	3	4	—152
2 187	1 926	1 421	261	—	—	—	337	298	159	406	1 124	881	153
917	850	681	67	—	—	—	103	102	84	181	461	304	—163
725	714	391	11	—	1	—	834	186	58	170	515	817	164
222	221	147	1	—	—	—	243	61	25	54	154	232	—165
20	20	10	—	—	—	—	35	35	6	13	12	24	166
6	6	3	—	—	—	—	10	10	—	2	5	9	—168
10 417	10 313	5 462	104	—	2	1	614	592	313	1 890	5 965	2 873	169
1 481	1 469	691	12	—	—	—	135	132	136	497	881	103	—172
9 208	6 764	4 387	2 440	4	—	—	1 463	648	461	1 298	3 809	5 856	173
1 244	1 193	933	51	—	—	—	234	137	37	95	392	975	—184
1 117	1 093	469	24	—	72	33	7 753	13	388	846	3 133	4 575	185
172	170	70	2	—	17	10	1 958	6	56	118	774	1 199	—200
4 823	4 387	3 417	434	2	—	—	1 062	1 060	601	1 098	2 522	1 841	211
1 411	1 289	1 100	122	—	—	—	357	356	183	353	850	435	—222
11 127	10 939	4 903	186	2	24	11	99 409	454	14 300	19 136	37 602	39 547	223
365	358	212	7	—	—	—	7 256	25	688	755	2 643	3 541	—233
619	601	233	18	—	1	—	1 715	9	188	386	872	895	234
49	49	27	—	—	—	—	183	3	7	22	90	113	—241
36 259	31 640	12 031	4 612	7	15	1	29 943	23 016	9 000	17 758	26 168	14 583	242
5 809	5 496	2 573	313	—	5	1	7 438	5 585	1 660	2 713	5 395	3 565	—248
799	304	174	488	7	—	—	64	64	152	395	378	108	249
91	62	44	29	—	—	—	9	9	15	15	48	22	—256
2 594	2 424	1 219	170	—	—	—	3 743	3 110	461	1 009	2 594	2 286	257
608	587	404	21	—	—	—	1 061	912	66	235	714	654	—262
26 227	23 509	8 696	2 715	3	2	—	15 088	3 136	2 611	7 490	18 520	13 177	263
3 968	3 698	1 836	269	1	1	—	2 950	585	492	1 129	3 333	1 996	—266
2 325	2 153	953	172	—	—	—	2 005	1 908	384	780	2 048	1 129	267
443	426	227	17	—	—	—	491	461	77	150	456	252	—281
642	633	408	8	1	—	—	2 959	620	388	762	1 404	1 047	284
12	12	11	—	—	—	—	128	20	5	9	54	72	—302
572	570	153	2	—	1	—	3 824	20	1 076	1 327	1 300	694	303
31	31	9	—	—	—	—	160	—	12	28	84	67	—305
17 665	17 542	6 697	122	1	348	53	19 009	1 810	3 072	5 860	14 165	13 953	306
237	232	103	5	—	41	5	974	44	66	110	524	555	—330
786	674	570	112	—	1	—	197	44	31	107	396	461	331
63	59	53	4	—	—	—	16	3	4	4	36	35	—359
135 213	**123 072**	**53 544**	**12 113**	**28**	**611**	**159**	**204 263**	**37 433**	**35 699**	**65 087**	**131 001**	**111 342**	
18 106	**17 173**	**9 351**	**932**	**1**	**69**	**21**	**25 482**	**8 503**	**3 813**	**6 938**	**18 067**	**15 046**	
128 699	116 095	46 354	12 568	36	581	149	194 255	36 469	33 687	59 676	124 188	108 899	
17 932	16 995	8 450	936	1	60	16	24 301	8 287	3 812	6 732	17 390	14 561	
8 360	8 282	3 076	75	3	157	83	138 781	864	16 907	23 377	54 973	52 042	
773	770	430	2	1	3	2	13 850	80	1 487	1 536	5 231	6 372	
33	33	21	—	—	1	1	2 872	2	70	140	821	1 875	
10	10	8	—	—	—	—	386	—	4	13	130	249	
143 606	**131 387**	**56 641**	**12 188**	**31**	**769**	**243**	**345 916**	**38 299**	**52 676**	**88 604**	**186 795**	**165 259**	
18 889	**17 953**	**9 789**	**934**	**2**	**72**	**23**	**39 718**	**8 583**	**5 304**	**8 487**	**23 428**	**21 667**	
138 142	125 428	49 756	12 677	37	747	215	340 584	37 658	50 285	83 034	181 112	167 962	
18 916	17 973	9 010	942	1	81	20	38 903	8 403	5 286	8 215	22 892	21 709	
(West)													
7 046	6 424	3 526	622	—	13	3	6 234	1 249	1 171	2 220	4 735	5 309	
1 279	1 217	750	62	—	—	—	953	304	182	339	878	844	
327	325	171	2	—	—	—	5 692	8	336	510	1 829	3 344	
86	86	54	—	—	—	—	853	—	46	55	277	561	
7 373	**6 749**	**3 697**	**624**	—	**13**	**3**	**11 926**	**1 257**	**1 507**	**2 730**	**6 564**	**8 653**	
1 365	**1 303**	**804**	**62**	—	—	—	**1 806**	**304**	**228**	**394**	**1 155**	**1 405**	
7 561	6 930	3 127	630	1	15	8	12 545	1 628	1 773	2 892	6 880	8 730	
1 656	1 587	868	69	—	2	—	1 861	402	247	443	1 286	1 560	

6. Im Jahre 1956 wegen Verbrechen und Vergehen nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach sowie nach

Paragraph des StGB	Strafbare Handlung (a = insgesamt, b = weiblich)		Nach Jugendstrafrecht Verurteilte: insgesamt	und zwar: Vorbestrafte	und zwar: Ausländer oder Staatenlose	Von den nach Jugendstrafrecht erhielten (als schwerste Jugendstrafe: 6 Monate bis einschl. 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	mit unbestimmter Zeitdauer	insgesamt	darunter mit Aussetzung zur Bewährung
	Bundes									
88	Staatsgefährdung	a	1	—	—	1	—	—	1	1
—98		b	—	—	—	—	—	—	—	—
99	Landesverrat	a	4	1	—	2	—	1	3	2
—101		b	3	1	—	2	—	—	2	2
110	Widerstand gegen die Staatsgewalt	a	309	71	2	32	3	2	37	13
—122		b	11	2	—	—	—	—	—	—
123	Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche	a	1 046	159	3	40	1	7	48	18
—145	Ordnung	b	89	7	—	3	1	1	5	1
146	Münzverbrechen und Münzvergehen	a	3	—	—	1	—	—	1	1
—152		b	1	—	—	—	—	—	—	—
153	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	a	122	15	—	38	1	—	39	35
—163		b	66	4	—	23	—	—	23	21
164	Falsche Anschuldigung	a	84	16	—	7	—	—	7	4
—165		b	42	4	—	3	—	—	3	2
166	Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	a	20	—	—	—	—	—	—	—
—168		b	2	—	—	—	—	—	—	—
169	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und	a	24	6	—	8	—	1	10	2
—172	die Familie	b	13	2	—	4	—	1	5	1
173	Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	a	2 685	413	8	467	65	71	602	273
—184		b	47	2	—	8	—	—	8	5
185	Beleidigung	a	453	56	—	8	—	—	8	7
—200		b	48	2	—	—	—	—	—	—
211	Verbrechen und Vergehen wider das Leben	a	337	32	1	44	27	1	72	31
—222		b	149	9	1	14	4	—	18	10
223	Körperverletzung	a	6 389	730	25	92	7	9	108	43
—233		b	417	5	1	2	—	—	2	1
234	Verbrechen und Vergehen wider die persönliche	a	217	43	—	10	—	2	12	6
—241	Freiheit	b	5	2	—	—	—	—	—	—
242	Diebstahl und Unterschlagung	a	24 409	5 187	92	2 993	424	838	4 255	1 482
—248		b	3 047	337	9	181	10	30	221	97
249	Raub und Erpressung	a	469	156	3	135	104	122	361	64
—256		b	9	2	—	—	2	3	5	—
257	Begünstigung und Hehlerei	a	695	101	2	28	3	—	31	18
—262		b	53	4	—	—	1	—	1	—
263	Betrug und Untreue	a	2 066	549	10	307	32	81	420	150
—266		b	324	55	1	46	3	8	57	21
267	Urkundenfälschung	a	449	92	1	52	4	5	61	29
—281		b	96	7	—	10	—	—	10	7
284	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Ge-	a	724	91	2	4	1	—	5	2
—302	heimnisse	b	2	—	—	—	—	—	—	—
303	Sachbeschädigung	a	2 209	262	5	7	—	1	8	2
—305		b	23	2	—	—	—	—	—	—
306	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	a	1 740	243	5	60	16	12	88	27
—330		b	62	7	—	4	1	—	5	2
331	Verbrechen und Vergehen im Amte	a	64	5	—	26	1	—	27	23
—359		b	5	—	—	2	—	—	2	2
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	**44 519**	**8 228**	**159**	**4 362**	**689**	**1 153**	**6 204**	**2 233**
	insgesamt	b	**4 514**	**454**	**12**	**302**	**22**	**43**	**367**	**172**
	dagegen 1955	a	39 446	6 770	194	3 457	472	1 092	5 021	1 657
		b	4 716	390	27	244	13	50	307	131
	Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundes-	a	8 899	969	65	29	2	2	33	10
	gesetzen	b	737	18	5	2	—	—	2	1
	Vergehen nach Landesgesetzen	a	67	7	—	—	—	—	—	—
		b	1	—	—	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**53 485**	**9 204**	**224**	**4 391**	**691**	**1 155**	**6 237**	**2 243**
		b	**5 252**	**472**	**17**	**304**	**22**	**43**	**369**	**173**
	dagegen 1955	a	48 262	7 675	256	3 484	473	1 097	5 054	1 667
		b	5 458	414	34	248	13	52	313	133
	Berlin									
	Verbrechen und Vergehen nach dem Strafgesetzbuch	a	2 845	628	3	264	27	43	334	99
		b	277	6	2	7	3	—	10	3
	Verbrechen und Vergehen nach anderen deutschen	a	246	28	2	—	—	—	—	—
	Gesetzen	b	38	—	—	—	—	—	—	—
	Verbrechen und Vergehen insgesamt	a	**3 091**	**656**	**5**	**264**	**27**	**43**	**334**	**99**
		b	**315**	**6**	**2**	**7**	**3**	—	**10**	**3**
	dagegen 1955	a	3 486	584	5	151	11	43	205	51
		b	322	13	—	4	—	—	4	2

[1]) Einschl. Doppelmaßnahmen (Anzahl der angeordneten Zuchtmittel bzw. Erziehungsmaßregeln überhaupt).

Gebietsstand vgl. S. 97.

der strafbaren Handlung, den angeordneten Strafen, Zuchtmitteln und Erziehungsmaßregeln dem Alter

Verurteilten Maßnahme) Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	Von den nach Jugendstrafrecht Verurteilten standen zur Zeit der Tat im Alter von 14 bis unter 16 Jahren	16 bis unter 18 Jahren	18 bis unter 21 Jahren	Insgesamt angeordnete Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln[1]: Zuchtmittel insgesamt	davon Jugendarrest	Auferlegung besonderer Pflichten nach § 15 JGG	Verwarnung nach § 14 JGG	Erziehungsmaßregeln insgesamt	davon Fürsorgeerziehung	Schutzaufsicht	Erteilung von Weisungen	Paragraph des StGB
gebiet													
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—98
1	—	—	1	3	2	1	1	—	1	—	—	—	99
1	—	—	1	2	2	1	1	—	1	—	—	1	—101
271	1	21	132	156	361	154	124	83	52	—	—	1	110
11	—	1	5	5	12	7	1	4	1	—	5	47	—122
977	21	191	458	397	1 323	407	463	453	131	1	—	1	123
84	—	22	43	24	111	22	39	50	11	—	15	115	—145
2	—	1	—	2	3	—	2	1	—	—	2	9	146
1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—152
82	1	11	33	78	96	58	20	18	5	1	3	1	153
42	1	7	21	38	50	31	10	9	4	1	2	1	—163
75	2	13	42	29	102	39	30	33	16	1	9	6	164
37	2	7	23	12	51	18	15	18	12	1	7	4	—165
19	1	10	4	6	32	6	14	12	5	—	—	5	166
2	—	—	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—168
15	—	1	4	19	17	8	2	7	3	—	—	3	169
8	—	—	2	11	9	5	1	3	2	—	—	2	—172
1 995	87	774	1 049	862	2 363	1 436	364	563	509	56	233	220	173
34	5	9	18	20	39	16	6	17	9	3	4	2	—184
440	5	84	240	129	584	191	208	185	69	—	13	56	185
48	—	9	34	5	61	15	20	26	3	—	—	3	—200
255	10	30	138	169	318	142	84	92	49	1	4	44	211
124	7	11	65	73	158	52	44	62	25	1	3	21	—222
6 185	96	1 236	3 187	1 966	8 816	2 114	3 649	3 053	1 162	3	48	1 111	223
406	9	128	208	81	594	44	249	301	93	—	4	89	—233
205	—	36	103	78	263	112	84	67	32	1	10	21	234
5	—	3	2	—	7	4	1	2	1	—	1	—	—241
19 438	716	7 224	10 331	6 854	24 688	13 026	5 913	5 749	3 792	487	1 394	1 911	242
2 721	105	747	1 367	933	3 517	1 521	906	1 090	564	67	224	273	—248
103	5	61	195	213	123	90	27	6	45	5	21	19	249
4	—	2	3	4	4	4	—	—	2	—	2	—	—256
648	16	196	286	213	848	331	262	255	82	6	28	48	257
51	1	11	25	17	68	23	22	23	8	—	2	6	—262
1 581	65	272	821	973	2 096	955	623	518	323	51	94	178	263
254	13	41	134	149	325	145	81	99	53	11	16	26	—266
379	9	77	196	176	509	206	163	140	61	4	8	49	267
82	4	13	53	30	109	29	37	43	20	1	1	18	—281
706	13	192	320	212	1 030	168	381	481	47	2	2	43	284
2	—	—	2	—	3	1	1	1	1	—	—	1	—302
2 161	40	590	911	708	3 247	623	1 438	1 186	284	2	26	256	303
20	3	11	8	4	25	3	6	16	8	—	1	7	—305
1 637	15	260	669	811	2 283	817	836	630	244	3	16	225	306
57	—	10	31	21	74	10	32	32	4	—	—	4	—330
37	—	1	15	48	45	31	9	5	8	—	1	7	331
3	—	—	—	5	3	1	1	1	2	—	1	1	—359
37 212	**1 103**	**11 281**	**19 136**	**14 102**	**49 149**	**20 915**	**14 697**	**13 537**	**6 920**	**624**	**1 930**	**4 366**	
3 997	**150**	**1 032**	**2 047**	**1 435**	**5 225**	**1 954**	**1 474**	**1 797**	**824**	**85**	**270**	**469**	
33 420	1 005	10 682	16 539	12 225	44 825	17 880	14 156	12 789	6 636	643	2 017	3 976	
4 228	181	1 220	2 052	1 444	5 523	2 067	1 556	1 900	1 021	132	362	527	
8 719	147	1 849	4 863	2 187	12 324	1 982	5 173	5 169	1 210	5	48	1 157	
720	15	120	432	185	1 013	79	436	498	113	—	7	106	
66	1	24	30	13	83	13	32	38	4	—	1	3	
1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	
45 997	**1 251**	**13 154**	**24 029**	**16 302**	**61 556**	**22 910**	**19 902**	**18 744**	**8 134**	**629**	**1 979**	**5 526**	
4 718	**165**	**1 152**	**2 480**	**1 620**	**6 239**	**2 033**	**1 911**	**2 295**	**937**	**85**	**277**	**575**	
42 082	1 126	12 701	21 181	14 380	56 847	19 863	19 122	17 862	7 767	651	2 061	5 055	
4 950	195	1 370	2 465	1 623	6 529	2 166	1 972	2 391	1 130	135	368	627	
(West)													
2 384	127	1 038	1 132	675	2 684	1 646	433	605	716	24	65	627	
253	14	87	121	69	283	170	37	76	89	2	9	78	
240	6	32	142	72	310	90	110	110	85	—	2	83	
38	—	5	19	14	47	15	15	17	10	—	—	10	
2 624	**133**	**1 070**	**1 274**	**747**	**2 994**	**1 736**	**543**	**715**	**801**	**24**	**67**	**710**	
291	**14**	**92**	**140**	**83**	**330**	**185**	**52**	**93**	**99**	**2**	**9**	**88**	
3 155	126	1 296	1 417	773	3 814	1 916	957	941	853	8	81	764	
306	12	92	163	67	373	188	80	105	81	—	6	75	

7. Im Jahre 1956 Verurteilte nach ausgewählten Straftaten

Strafbare Handlung (Paragraph des StGB)	Verurteilte insgesamt		Verurteilte weiblich	Von den Verurteilten waren Erwachsene insgesamt	Erwachsene und zwar weiblich	Erwachsene und zwar Heranwachsende	Jugendliche	Dagegen Verurteilte insgesamt 1955
	Zahl	Verurteiltenziffer						
Verbrechen und Vergehen gegen den Staat und die öffentl. Ordnung (§§ 80—168)	27 249	*67,3*	4 483	26 331	4 351	2 944	918	26 289
Verfassungsfeindliche Vereinigungen (§ 90a)	41	*0,1*	2	41	2	4	—	87
Flucht nach Verkehrsunfall (§ 142)	6 756	*16,7*	316	6 572	304	746	184	5 778
Verbrechen und Vergehen gegen die Person (§§ 169—241)	160 500	*396,2*	15 622	153 618	15 133	19 474	6 882	150 896
Verletzung der Unterhaltspflicht (§ 170b)	10 216	*25,2*	1 247	10 211	1 245	302	5	9 061
Vernachlässigung eines Kindes (§ 170d)	297	*0,7*	222	297	222	11	—	288
Unzucht zwischen Männern (§§ 175, 175a)	2 774	*6,8*	1	2 390	1	315	384	2 612
Nötigung zur Unzucht (§ 176 Abs. 1, Nr. 1 und 2)	442	*1,1*	4	265	4	78	177	378
Unzucht mit Kindern (§ 176 Abs. 1, Nr. 3)	4 137	*10,2*	21	3 260	15	368	877	4 339
Notzucht, Unzucht oder Notzucht mit Todesfolge (§§ 177, 178)	858	*2,1*	—	702	—	234	156	687
Kuppelei (§§ 180, 181)	2 002	*4,9*	1 195	2 001	1 195	11	1	2 303
Zuhälterei (§ 181a)	252	*0,6*	—	251	—	23	1	270
Erregung öffentlichen Ärgernisses (§ 183)	1 903	*4,7*	136	1 750	132	180	153	1 841
Mord (§ 211)	95	*0,2*	16	89	16	12	6	123
Totschlag (§§ 212, 213)	122	*0,3*	27	119	27	7	3	139
Kindestötung (§ 217)	35	*0,1*	35	34	34	10	1	58
Abtreibung (§ 218)	2 476	*6,1*	1 710	2 407	1 641	277	69	2 306
Fahrlässige Tötung (§ 222)	3 653	*9,0*	175	3 564	169	463	89	3 129
Fahrlässige Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	3 029	*7,5*	88	2 963	84	423	66	2 516
Leichte Körperverletzung (§ 223)	10 416	*25,7*	789	9 805	757	1 527	611	9 776
Gefährliche Körperverletzung (§ 223a)	10 616	*26,2*	573	9 742	554	2 167	874	10 278
Schwere Körperverletzung, Körperverletzung mit Todesfolge (§§ 224—226)	107	*0,3*	5	99	5	16	8	95
Fahrlässige Körperverletzung (§ 230)	95 593	*236,0*	6 594	92 664	6 309	12 546	2 929	89 062
Fahrlässige Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	88 664	*218,9*	5 818	86 318	5 580	11 588	2 346	80 560
Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen (§§ 242—330)	198 840	*490,8*	28 189	176 239	25 731	27 304	22 601	187 656
Diebstahl (§§ 242—244)	71 410	*176,3*	12 886	55 874	10 925	13 069	15 536	69 407
Unterschlagung (§ 246)	15 406	*38,0*	3 341	14 722	3 197	1 479	684	15 635
Raub (§§ 249—252, 255)	1 101	*2,7*	51	894	48	300	207	1 009
Erpressung (§ 253)	401	*1,0*	58	352	56	65	49	373
Begünstigung (§§ 257, 257a, 258)	1 061	*2,6*	249	1 012	242	179	49	1 039
Hehlerei (§§ 259—261)	5 984	*14,8*	1 473	5 551	1 444	495	433	5 981
Betrug (§§ 263, 264)	39 560	*97,7*	6 757	38 629	6 597	3 318	931	36 395
Untreue (§ 266)	3 554	*8,8*	465	3 508	452	100	46	3 266
Vorsätzliche Brandstiftung (§§ 306—308)	187	*0,5*	20	148	17	42	39	182
Fahrlässige Brandstiftung (§ 309)	2 386	*5,9*	554	2 186	533	175	200	1 512
Vorsätzliche Transportgefährdung (§ 315)	53	*0,1*	—	32	—	12	21	31
Vorsätzliche Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315a)	1 352	*3,3*	14	1 242	13	247	110	1 925
Fahrlässige Transportgefährdung (§ 316 Abs. 1)	1 570	*3,9*	43	1 546	39	101	24	1 460
Fahrlässige Gefährdung d. Straßenverk. (§ 316 Abs. 2)	25 206	*62,2*	271	24 865	265	2 533	341	22 390
Volltrunkenheit (§ 330a)	6 400	*15,8*	291	6 336	289	587	64	6 087
Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	462	*1,1*	8	456	8	32	6	440
Verbrechen und Vergehen im Amte (§§ 331—359)	1 059	*2,6*	84	1 043	84	79	16	1 055
Verbrechen und Vergehen nach dem StGB insgesamt	**387 648**	***956,9***	**48 378**	**357 231**	**45 299**	**49 801**	**30 417**	**365 896**
Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen	156 198	*385,6*	15 363	149 486	14 811	19 094	6 712	161 682
Vergehen nach dem Straßenverkehrsgesetz	107 371	*265,0*	6 767	102 103	6 281	14 840	5 268	107 676
Steuer- und Zollzuwiderhandlungen (Abgabenordnung)	12 472[1]	*30,8*	1 184	12 078	1 160	2 087	394	15 186
Vergehen nach Landesgesetzen	2 973	*7,3*	397	2 919	396	83	54	3 077

[1]) Außerdem wurden erledigt: Auf dem Gebiet der Besitz- und Verkehrssteuern durch Strafbescheide der Finanzämter 3 765 und durch Unterwerfungsverhandlungen 14 862 Fälle; auf dem Gebiet der Zölle und Verbrauchssteuern durch Strafbescheide der Hauptzollämter im Rechnungsjahr (1. 4. 1956 bis 31. 3. 1957) 7 437 und durch Unterwerfungsverhandlungen 17 992 Fälle.

Gebietsstand vgl. S. 97.

8. Klagen vor den Arbeitsgerichten 1956 und 1957

Land	Jahr	Eingereichte Klagen insgesamt	darunter von Arbeitnehmern[1])	darunter von Arbeitgebern[2])	Erledigte Klagen wegen Arbeitsentgelt	Arbeitszeit	Urlaubsentgelt	Kündigung	Klagen, bei denen Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung zugelassen wurde
Schleswig-Holstein	1956	6 535	6 345	190	5 144	76	589	1 487	52
»	1957	6 242	6 018	224	4 051	67	783	2 149	92
Hamburg	1956	8 081	7 733	348	5 349	—	2 095	1 983	227
»	1957	7 779	7 391	388	4 497	2	1 598	1 842	106
Niedersachsen	1956	16 090	15 455	635	8 680	77	2 138	3 832	97
»	1957	16 790	16 156	634	9 267	80	2 099	3 941	92
Bremen	1956	3 858	3 733	125	1 783	—	1 099	588	32
»	1957	3 713	3 530	183	2 176	5	953	751	30
Nordrhein-Westfalen	1956	46 085	41 567	4 518	25 524	513	3 557	14 494	290
»	1957	50 623	44 439	6 183	27 510	680	3 795	15 210	345
Hessen	1956	17 395	16 919	476	11 054	119	1 662	3 970	54
»	1957	41 036	40 477	558	14 821	105	1 529	4 750	55
Rheinland-Pfalz	1956	8 837	8 616	221	5 124	13	864	2 722	42
»	1957	8 868	8 674	193	4 597	5	795	2 893	34
Baden-Württemberg	1956	19 392	18 498	892	11 053	78	1 823	5 048	122
»	1957	19 010	18 147	860	10 356	41	1 662	5 608	66
Bayern	1956	20 425	19 675	562	12 634	97	1 972	6 015	25
»	1957	20 140	19 372	595	10 656	89	1 999	6 221	50
Bundesgebiet	1952	**147 575**	**144 000**	**3 569**	**92 489**	**1 141**	**15 198**	**39 205**	**1 086**
»	1953	**155 689**	**151 207**	**4 451**	**96 259**	**1 088**	**16 716**	**41 732**	**1 263**
»	1954	**154 252**	**148 219**	**5 912**	**90 913**	**1 192**	**17 329**	**46 499**	**1 007**
»	1955	**145 015**	**138 631**	**6 269**	**81 887**	**1 055**	**16 177**	**39 952**	**1 621**
»	1956	**146 698**	**138 541**	**7 967**	**86 345**	**973**	**15 799**	**40 139**	**941**
»	1957	**174 201**	**164 204**	**9 818**	**87 931**	**1 074**	**15 213**	**43 365**	**870**
Saarland	1957	2 428	2 394	34	1 271	36	182	396	12
Berlin (West)	1956	12 751	12 440	265	7 326	64	1 668	2 144	22
»	1957	13 363	12 972	364	8 211	31	1 659	3 200	39

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
[1]) Einschl. der von Gewerkschaften und Betriebsräten eingereichten Klagen. — [2]) Und deren Organisationen.

9. Rechtsstreite vor den Verwaltungsgerichten 1955 und 1956

Jahr (a = im Jahre zugegangene, b = im Jahre erledigte, c = am Jahresende anhängige Rechtsstreite)	Schleswig-Holstein[1])	Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen		Hessen	
Instanz	I.	I.	II.	I.	II.[2])	I.	II.	I.	II.	I.	II.
1955 a	3 414	2 671	677	7 364	1 575	704	218	16 663	3 264	4 259	757
b	3 284	2 668	690	6 741	1 432	956	229	15 845	2 771	3 701	662
c	2 105	1 062	375	4 952	933	368	103	8 909	3 050	3 490	711
1956 a	3 572	2 549	639	7 231	1 260	814	192	15 648	3 431	4 346	882
b	3 172	2 493	653	6 601	1 374	658	198	15 712	3 315	3 841	696
c	2 505	1 118	361	5 582	819	524	97	8 845	3 166	3 995	897

Jahr (a = im Jahre zugegangene, b = im Jahre erledigte, c = am Jahresende anhängige Rechtsstreite)	Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Bundesgebiet			Berlin (West)	
Instanz	I.	II.	I.	II.	I.	II.	I.	II.	III.[3])	I.	II.
1955 a	1 691	472	6 238	867	7 012	1 831	50 016	9 661	2 381	9 050	1 132
b	1 500	527	5 532	1 055	6 883	1 287	47 110	8 653	1 771	7 684	1 219
c	1 077	225	3 626	414	4 419	2 507	30 008	8 318	2 431	6 663	781
1956 a	1 649	545	4 985	705	7 114	1 770	49 908	9 424	3 236	9 101	1 223
b	1 543	457	4 164	618	6 355	1 630	44 539	8 941	2 321	8 031	1 098
c	1 183	313	4 447	501	5 178	2 647	33 377	8 801	3 346	7 733	906

Quelle: Bundesministerium des Innern.
[1]) II. Instanz vgl. Niedersachsen. — [2]) Einschl. Schleswig-Holstein. — [3]) Bundesverwaltungsgericht.

VI. Wahlen

Soweit **kein Gebietsstand** angegeben, beziehen sich die Angaben für 1957 auf das **Bundesgebiet einschl. Saarland ohne Berlin**, für die vorhergehenden Jahre **nur auf das Bundesgebiet**.

1. Die Wahlen zum Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949, 6. 9. 1953 und 15. 9. 1957

Gegenstand	Wahl	Maßeinheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet
Wahlberechtigte (1957 im Wählerverzeichnis eingetragene Personen)	1957	1000	1 549,0	1 328,7	4 438,9	467,3	10 407,0	3 214,9	2 237,0	4 857,8	6 240,5	660,0	35 400,9
	1953	1000	1 573,5	1 241,9	4 388,8	421,0	9 599,1	3 081,8	2 143,3	4 536,8	6 134,8	—	33 120,9
	1949	1000	1 731,0	1 141,2	4 425,6	379,8	8 681,8	2 906,2	1 900,8	4 056,9	5 984,2	—	31 207,6
Abgegebene Stimmen[1]	1957	1000	1 367,2	1 185,2	3 950,2	414,5	9 158,9	2 863,1	1 976,2	4 097,6	5 470,3	589,6	31 072,9
	1953	1000	1 391,8	1 085,3	3 894,7	367,9	8 251,0	2 672,1	1 842,7	3 710,3	5 263,8	—	28 479,6
	1949	1000	1 431,0	926,4	3 440,0	311,0	6 909,7	2 247,4	1 513,8	2 864,8	4 851,6	—	24 495,6
davon: gültig	1957	1000	1 312,0	1 154,3	3 826,4	398,6	8 855,3	2 727,3	1 899,0	3 907,8	5 273,6	551,1	29 905,4
	1953	1000	1 352,1	1 060,0	3 780,6	356,2	8 008,4	2 557,0	1 775,4	3 588,1	5 073,6	—	27 551,3
	1949	1000	1 397,7	905,4	3 366,0	303,9	6 726,5	2 128,3	1 431,6	2 745,5	4 727,6	—	23 732,4
ungültig	1957	1000	55,2	30,9	123,8	15,9	303,7	135,8	77,2	189,7	196,7	38,5	1 167,5
	1953	1000	39,7	25,3	114,1	11,7	242,5	115,2	67,3	122,1	190,3	—	928,3
	1949	1000	33,3	21,0	74,0	7,1	183,2	119,1	82,2	119,3	124,0	—	763,2
Wahlbeteiligung	1957	vH	*88,3*	*89,2*	*89,0*	*88,7*	*88,0*	*89,1*	*88,3*	*84,4*	*87,7*	*89,3*	*87,8*
	1953	vH	*88,5*	*87,4*	*88,7*	*87,4*	*86,0*	*86,7*	*86,0*	*81,8*	*85,8*	—	*86,0*
	1949	vH	*82,7*	*81,2*	*77,7*	*81,9*	*79,6*	*77,3*	*79,6*	*70,6*	*81,1*	—	*78,5*
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:													
CDU bzw. CSU Christlich Demokratische Union bzw. Christlich-Soziale Union	1957	1000	631,1	432,3	1 495,3	121,3	4 814,0	1 116,5	1 019,7	2 061,7	3 015,9	300,6[2])	15 008,4
	1957	vH	*48,1*	*37,4*	*39,1*	*30,4*	*54,4*	*40,9*	*53,7*	*52,8*	*57,2*	*54,5*	*50,2*
	1953	vH	*47,1*	*36,7*	*35,2*	*24,8*	*48,9*	*33,2*	*52,1*	*52,4*	*47,8*	—	*45,2*
	1949	vH	*30,7*	*19,7*	*17,6*	*16,9*	*36,9*	*21,4*	*49,0*	*39,6*	*29,2*	—	*31,0*
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1957	1000	404,6	528,6	1 255,2	184,0	2 965,6	1 037,2	578,2	1 009,0	1 394,8	138,3	9 495,6
	1957	vH	*30,8*	*45,8*	*32,8*	*46,2*	*33,5*	*38,0*	*30,4*	*25,8*	*26,4*	*25,1*	*31,8*
	1953	vH	*26,5*	*38,1*	*30,1*	*39,0*	*31,9*	*33,7*	*27,2*	*23,0*	*23,3*	—	*28,8*
	1949	vH	*29,6*	*39,6*	*33,4*	*34,4*	*31,4*	*32,1*	*28,6*	*23,9*	*22,7*	—	*29,2*
FDP Freie Demokratische Partei	1957	1000	73,7	108,5	226,5	23,3	554,8	232,9	185,3	561,5	240,7	100,1	2 307,1
	1957	vH	*5,6*	*9,4*	*5,9*	*5,8*	*6,3*	*8,5*	*9,8*	*14,4*	*4,6*	*18,2*	*7,7*
	1953	vH	*4,5*	*10,3*	*6,9*	*7,5*	*8,5*	*19,7*	*12,1*	*12,7*	*6,2*	—	*9,5*
	1949	vH	*7,4*	*15,8*	*7,5*	*12,9*	*8,6*	*28,1*	*15,8*	*17,6*	*8,5*	—	*11,9*
GB/BHE Gesamtdeutscher Block/BHE	1957	1000	109,5	16,8	291,2	8,2	224,9	152,0	27,8	185,2	357,1	1,5	1 374,1
	1957	vH	*8,3*	*1,5*	*7,6*	*2,0*	*2,5*	*5,6*	*1,5*	*4,7*	*6,8*	*0,3*	*4,6*
	1953	vH	*11,6*	*2,5*	*10,8*	*3,3*	*2,7*	*6,4*	*1,5*	*5,4*	*8,2*	—	*5,9*
	1949	vH	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
DP Deutsche Partei	1957	1000	49,3	54,1	435,9	55,1	141,3	148,8	29,7	50,1	38,8	4,1	1 007,3
	1957	vH	*3,8*	*4,7*	*11,4*	*13,8*	*1,6*	*5,5*	*1,6*	*1,3*	*0,7*	*0,7*	*3,4*
	1953	vH	*4,0*	*5,9*	*11,9*	*17,0*	*1,0*	*2,8*	*1,1*	*1,6*	*0,9*	—	*3,3*
	1949	vH	*12,1*	*13,1*	*17,8*	*18,0*	—	—	—	—	—	—	*4,0*
FU bzw. BP oder Z Föderalistische Union bzw. Bayernpartei oder Zentrum	1957	1000	—	—	13,5	—	72,6	—	—	—	168,2	—	254,3
	1957	vH	—	—	*0,4*	—	*0,8*	—	—	—	*3,2*	—	*0,9*
	1953	vH	—	—	—	—	*2,7*	—	—	—	*9,2*	—	*2,5*
	1949	vH	*0,9*	—	*3,4*	—	*8,9*	—	—	—	*20,9*	—	*7,2*
Sonstige Parteien und Wählergruppen	1957	1000	43,8	14,0	108,8	6,7	82,1	40,0	58,3	40,3	58,1	6,6	458,7
	1957	vH	*3,3*	*1,2*	*2,8*	*1,7*	*0,9*	*1,5*	*3,1*	*1,0*	*1,1*	*1,2*	*1,5*
	1953	vH	*6,3*	*6,6*	*5,2*	*8,4*	*4,3*	*4,2*	*6,0*	*4,9*	*4,3*	—	*4,9*
	1949	vH	*19,3*	*11,7*	*20,3*	*17,9*	*14,2*	*18,5*	*6,6*	*18,9*	*18,6*	—	*16,7*

[1]) 1953 und 1957 Zweitstimmen. — [2]) Davon: CDU 183,4=33,3 vH, CSU 117,2=21,3 vH.

2. Sitze im Deutschen Bundestag nach den Wahlen 1949, 1953 und 1957

Land a = in Wahlkreisen und auf Landeslisten b = in Wahlkreisen		Insgesamt			CDU/CSU			SPD			FDP			DP			Sonstige Parteien und Wählergruppen		
		1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.	1.	2.	3.
		Bundestagswahl																	
Schleswig-Holstein	a	23	26	23	8	14	14	8	7	7	2	1	1	3	1	1	2	3	—
	b	14	14	14	7	14	14	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Hamburg	a	13	18	19	3	7	7	6	7	9	2	2	2	1	2	1	1	—	—
	b	8	8	8	3	3	1	4	1	7	1	2	—	—	2	—	—	—	—
Niedersachsen	a	58	66	61	12	25	27	24	21	22	5	5	4	12	8	8	5	7	—
	b	34	34	34	4	13	21	24	11	8	1	2	—	5	8	5	—	—	—
Bremen	a	5	6	6	1	2	2	3	3	3	—	—	—	1	1	1	—	—	—
	b	3	3	3	—	—	—	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	a	109	138	154	43	72	87	37	47	54	10	12	11	—	1	2	19	6	—
	b	66	66	66	40	51	53	25	13	13	1	1	—	—	—	—	—	1	—
Hessen	a	36	44	46	9	15	20	13	16	19	12	9	4	—	1	3	2	3	—
	b	22	22	22	3	7	11	12	10	10	7	5	—	—	—	1	—	—	—
Rheinland-Pfalz	a	25	31	31	13	18	18	7	9	10	4	4	3	—	—	—	1	—	—
	b	15	15	15	11	13	12	4	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	a	55	67	67	26	38	37	15	16	18	10	9	11	—	1	1	4	3	—
	b	33	33	33	23	29	32	6	2	1	2	2	—	—	—	—	2	—	—
Bayern	a	78	91	82	24	52	53	18	25	25	7	6	4	—	—	—	29	8	—
	b	47	47	47	24	42	47	12	3	—	—	2	—	—	—	—	11	—	—
Saarland	a	—	—	8	—	—	5	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	5	—	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Bundesgebiet	**a**	**402**	**487**	**497**	**139**	**243**	**270**	**131**	**151**	**169**	**52**	**48**	**41**	**17**	**15**	**17**	**63**	**30**	—
	b	**242**	**242**	**247**	**115**	**172**	**194**	**96**	**45**	**46**	**12**	**14**	**1**	**5**	**10**	**6**	**14**	**1**	—
Berlin (West)		19	22	22	5	6	7	9	11	12	5	5	2	—	—	—	—	—	1

3. Landtagswahlen vom Juni 1954 bis November 1957

Gegenstand	Maß-einheit	Schles-wig-Holstein 12.9.54	Hamburg 10.11.57	Nieder-sachsen 24.4.55	Bremen 9.10.55	Nord-rhein-West-falen 27.6.54	Hessen 28.11.54	Rhein-land-Pfalz 15.5.55	Baden-Würt-temberg 4.3.56	Bayern 28.11.54[1])	Saar-land 18.12.55	Berlin (West) 5.12.54
Wahlberechtigte	1000	1 548,8	1 339,8	4 400,6	440,1	9 730,1	3 105,1	2 151,2	4 738,4	6 089,4	664,4	1 694,9
Abgegebene Stimmen	1000	1 217,5	1 037,8	3 410,3	369,5	7 068,4	2 559,4	1 634,8	3 328,9	5 030,2	600,2	1 555,5
davon: gültig	1000	1 194,3	1 023,8	3 357,8	364,7	6 923,1	2 501,3	1 583,8	3 266,2	9 724,2	589,2	1 535,9
ungültig	1000	23,2	14,0	52,6	4,8	145,3	58,1	50,9	62,7	325,8	11,0	18,2
Wahlbeteiligung	vH	*78,6*	*77,5*	*77,5*	*84,0*	*72,6*	*82,4*	*76,0*	*70,3*	*82,6*	*90,3*	*91,8*
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:												
CDU bzw. CSU	1000	384,9	330,4	894,0	65,7	2 856,0	603,7	741,4	1 392,6	3 692,0	278,2[2])	467,1
	vH	*32,2*	*32,3*	*26,6*	*18,0*	*41,3*	*24,1*	*46,8*	*42,6*	*38,0*	*47,2*	*30,4*
SPD	1000	396,1	551,6	1 182,0	174,1	2 387,7	1 065,7	501,8	942,7	2 733,9	118,7	684,9
	vH	*33,2*	*53,9*	*35,2*	*47,8*	*34,5*	*42,6*	*31,7*	*28,9*	*28,1*	*20,1*	*44,6*
FDP	1000	89,4	88,0	264,8	31,5	793,7	513,4	201,8	541,2	703,9	142,6	197,2
	vH	*7,5*	*8,6*	*7,9*	*8,6*	*11,5*	*20,5*	*12,7*	*16,6*	*7,2*	*24,2*	*12,8*
GB/BHE	1000	167,3	—	370,4	10,6	320,7	192,4	28,3	204,3	990,1	—	39,2
	vH	*14,0*	—	*11,0*	*2,9*	*4,6*	*7,7*	*1,8*	*6,3*	*10,2*	—	*2,5*
DP	1000	—	42,2	415,2	60,6	1,9	29,3	—	—	—	—	75,3
	vH	—	*4,1*	*12,4*	*16,6*	*0,0*	*1,2*	—	—	—	—	*4,9*
DRP	1000	17,3	4,1	126,7	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsche Reichspartei	vH	*1,5*	*0,4*	*3,8*	—	—	—	—	—	—	—	—
FU bzw. BP oder Z	1000	—	—	37,6	—	278,9	—	—	—	1 286,9	—	...
	vH	—	—	*1,1*	—	*4,0*	—	—	—	*13,2*	—	—
SHB	1000	61,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schleswig-Holstein-Block	vH	*5,1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
SSW	1000	42,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südschleswigscher Wählerverbd.	vH	*3,5*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Parteien und Wählergruppen	1000	35,8	7,6	67,1	22,2	284,2	96,7	110,6	185,2	317,3	49,7	72,1
	vH	*3,0*	*0,7*	*2,0*	*6,1*	*4,1*	*3,9*	*7,0*	*5,7*	*3,3*	*8,4*	*4,[illegible]*

[1]) Jeder Wähler hatte 2 Stimmen. — [2]) Davon: CDU 149 525 = 25,4 vH; CVP 128 658 = 21,8 vH. Die damalige Christliche Volkspartei des Saarlandes ist jetzt Landesverband der CSU Bayern. Die Stimmen der neben der CDU und der CVP bei der Landtagswahl als selbständige Partei aufgetretenen CSU sind in der Zeile »Sonstige Parteien und Wählergruppen« enthalten.

4. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten auf Grund der letzten Wahlen nach dem Stand vom 1.1.1958

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Gesamtzahl der Abgeordneten	CDU bzw. CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	FU bzw. BP oder Z	Sonstige
Bundestag	15. 9. 1957	497[1])	270	169	41	—	17	—	—
Schleswig-Holstein ..	12. 9. 1954	69	25	25	5	10	—	—	4
Hamburg	10. 11. 1957	120	41	69	10	—	—	—	—
Niedersachsen	24. 4. 1955	159	44	57	11	17	19	—	11
Bremen	9. 10. 1955	96	18	52	8	—	18	—	—
Nordrhein-Westfalen	27. 6. 1954	200	89	76	26	—	—	9	—
Hessen	28. 11. 1954	96	24	44	20	7	1	—	—
Rheinland-Pfalz	15. 5. 1955	100	51	36	13	—	—	—	—
Baden-Württemberg	4. 3. 1956	120	56	36	21	7	—	—	—
Bayern	28. 11. 1954	204	85	61	12	19	—	26	1
Saarland...........	18. 12. 1955	50	27	8	13	—	—	—	2
Berlin (West).......	5. 12. 1954	127	42	63	12	—	—	—	10

¹) Ohne die 22 (7 CDU, 12 SPD, 2 FDP, 1 Freie Deutsche Volkspartei) Abgeordneten von Berlin (West), die z. Z. nur beratende Stimme haben.

5. Parteizugehörigkeit der Mitglieder der Bundesregierung und der Länderregierungen sowie Stimmenzahl der Länder im Bundesrat nach dem Stand vom 1. 1. 1958

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Parteizugehörigkeit des Bundeskanzlers bzw. des Ministerpräsidenten¹)	Parteizugehörigkeit der übrigen stimmberechtigten Regierungsmitglieder							Stimmenzahl im Bundesrat
			CDU bzw. CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	FU bzw. BP od. Z	Sonstige	
Bundesregierung	15. 9. 1957	CDU	15	—	—	—	2	—	—	—
Schleswig-Holstein	12. 9. 1954	CDU	4	—	1	2	—	—	—	4
Hamburg	10. 11. 1957	SPD	—	9	3	—	—	—	—	3
Niedersachsen	24. 4. 1955	DP	3	4	—	—	1	—	—	5
Bremen	9. 10. 1955	SPD	3	6	2	—	—	—	—	3
Nordrhein-Westfalen	27. 6. 1954	SPD	—	4	4	—	—	1	—	5
Hessen	28. 11. 1954	SPD	—	3	—	2	—	—	—	4
Rheinland-Pfalz	15. 5. 1955	CDU	3	—	2	—	—	—	—	4
Baden-Württemberg	4. 3. 1956	CDU	5	3	2	1	—	—	—	5
Bayern	28. 11. 1954	CSU	9	—	2	3	—	—	—	5
Saarland................	18. 12. 1955	CDU	4	1	2	—	—	—	—	3
Berlin (West)	5. 12. 1954	SPD	6	6	—	—	—	—	—	4²)

¹) In Hamburg und Bremen: Präsident des Senats; in Berlin (West): Regierender Bürgermeister. — ²) Z. Z. nicht stimmberechtigt.

6. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 1957

(Ergebnisse einer Repräsentativstatistik)

Vorbemerkung: Auf der Grundlage von § 52 Abs. 2 des Bundeswahlgesetzes vom 7. 5. 1956 (BGBl. I S. 383) wurden bei der Bundestagswahl 1957 in 1007 Wahlbezirken Sondererhebungen zur Feststellung der Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen durchgeführt. Dieselben Erhebungen haben in einem für das ganze Wahlgebiet repräsentativen Umfang erstmalig bei der 2. Bundestagswahl im Jahre 1953 stattgefunden. Damals beteiligten sich die Länder Rheinland-Pfalz und Bayern nicht im vorgesehenen Umfang; das Saarland war noch nicht rückgegliedert. 1957 wurde außerdem der allgemeine Auswahlsatz in einigen Ländern heraufgesetzt, um hinreichend genaue Aufschlüsse auch über die Zusammensetzung der Wählerschaft kleinerer Parteien zu erhalten. Soweit nachstehend Ergebnisse der beiden Wahlen verglichen werden, sind diese Unterschiede zu beachten. In der Tabelle a) sind die Ergebnisse der Stichprobe auf die entsprechenden allgemeinen Wahlergebnisse hochgerechnet worden.

a) Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen und Gemeindegrößenklassen *)

Altersgruppe¹) (etwa) von .... bis unter ... Jahre alt — Gemeindegrößenklasse	Wahlberechtigte²)					Von 1 000 Wahlberechtigten haben gewählt (Wahlbeteiligung)						Wähler²)				
	insgesamt	Männer		Frauen		insgesamt	dagegen 1953	Männer	dagegen 1953	Frauen	dagegen 1953	insgesamt	Männer		Frauen	
	in 1 000	in 1 000	aT	in 1000	aT							in 1 000	in 1 000	aT	in 1000	aT
21 bis 30...........	6 422	3 286	*512*	3 136	*488*	*831*	*799*	*836*	*803*	*826*	*796*	5 336	2 747	*515*	2 589	*485*
davon:																
21 bis 25........	2 863	1 462	511	1 401	489	811	776	814	778	808	774	2 321	1 190	513	1 132	488
25 » 30........	3 558	1 824	513	1 735	488	847	822	854	827	841	818	3 015	1 557	516	1 459	484
30 bis 40...........	6 697	2 939	*439*	3 757	*561*	*883*	*865*	*895*	*872*	*874*	*860*	5 915	2 629	*444*	3 285	*555*
40 » 50...........	6 836	2 973	*435*	3 863	*565*	*902*	*890*	*915*	*898*	*893*	*884*	6 169	2 720	*441*	3 448	*559*
50 » 60...........	7 249	3 372	*465*	3 877	*535*	*906*	*902*	*921*	*917*	*893*	*890*	6 567	3 105	*473*	3 463	*527*
60 » 70...........	4 765	2 000	*420*	2 765	*580*	*896*	*886*	*926*	*922*	*875*	*859*	4 270	1 851	*433*	2 418	*566*
70 und mehr	3 432	1 490	*434*	1 942	*566*	*821*	*790*	*883*	*871*	*772*	*725*	2 816	1 316	*467*	1 500	*533*
zusammen ...	**35 401**	**16 060**	***454***	**19 341**	***546***	***878***	***863***	***895***	***880***	***864***	***849***	**31 073**	**14 369**	***462***	**16703**	***538***
davon in Gemeinden mit ... Einwohnern																
unter 3 000	10 488	4 844	*462*	5 644	*538*	*880*	*873*	*905*	*897*	*859*	*853*	9 232	4 386	*475*	4 846	*525*
3 000 b. u. 50 000..	10 600	4 780	*451*	5 820	*549*	*891*	*876*	*905*	*892*	*879*	*863*	9 441	4 328	*458*	5 113	*542*
50 000 und mehr...	12 396	5 588	*451*	6 808	*549*	*858*	*846*	*873*	*859*	*847*	*834*	10 639	4 876	*458*	5 763	*542*

*) 1957 nach Altersgruppen einschl., nach Gemeindegrößenklassen ohne Wahlberechtigte und Wähler mit Wahlschein.

¹) Ungefähres Alter, da die Auszählung nach Geburtsjahren durchgeführt wurde: es wurde 1957 (1953) gesetzt: Geburtsjahre 1933—1936 (1929—1932) = unter 25 Jahre alt; Geburtsjahre 1928—1932 (1924—1928) = 25 bis unter 30 Jahre alt usw. — ²) Allgemeine Wahlergebnisse, aufgegliedert nach dem Ergebnis der Repräsentativstatistik.

Gebietsstand vgl. S. 106.

6. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 1957

b) Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen

Altersgruppe (etwa) von ... bis unter ..., Jahre alt	Jahr	Von 1 000 Wählern nebenstehender Altersgruppe wählten mit der Zweitstimme							Von 1 000 Zweitstimmen insgesamt, die für einen Wahlvorschlag oder ungültig abgegeben wurden, entfallen auf Männer oder Frauen der vorstehenden Altersgruppe							Von 1 000 Zweitstimmen der Männer bzw. Frauen, die für einen Wahlvorschlag oder ungültig abgegeben wurden, entfallen auf vorstehende Altersgruppe						
		CDU/CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	Sonstige	ungültig	CDU/CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	Sonstige	ungültig	CDU/CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	Sonstige	ungültig
Männer																						
21 bis 30	1957	446	367	73	32	27	23	32	83	105	83	62	71	83	73	196	203	166	135	140	152	195
	1953	403	333	97	49	.	90	27	77	93	73	68	.	77	71	186	184	149	147	.	142	189
30 » 60	1957	419	348	88	47	37	31	30	242	311	315	286	304	342	211	574	601	628	617	600	628	564
	1953	361	321	120	62	.	112	24	241	311	315	297	.	360	222	580	617	641	644	.	656	589
60 und mehr	1957	455	307	79	52	44	29	34	97	101	104	115	132	119	90	230	196	207	248	261	219	241
	1953	411	293	111	56	.	102	26	97	101	103	97	.	110	84	234	200	210	209	.	203	222
zusammen ...	**1957**	**432**	**342**	**83**	**45**	**37**	**29**	**31**	**422**	**517**	**502**	**462**	**507**	**544**	**375**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**
	1953	**379**	**317**	**114**	**58**	.	**106**	**25**	**415**	**504**	**491**	**462**	.	**547**	**378**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	.	**1 000**	**1 000**
Frauen																						
21 bis 30	1957	509	300	67	36	26	20	43	90	82	73	66	65	68	93	155	170	146	122	132	149	149
	1953	467	280	91	50	.	77	35	93	81	71	71	.	63	96	159	163	140	132	.	138	154
30 » 60	1957	499	282	75	47	32	22	43	350	306	324	343	310	292	374	605	634	652	637	629	640	598
	1953	438	273	106	61	.	87	35	357	322	338	361	.	301	395	610	648	665	670	.	666	634
60 und mehr	1957	545	240	64	49	33	20	50	139	95	100	129	117	96	159	240	197	202	241	238	211	254
	1953	496	238	93	54	.	83	35	135	94	99	106	.	90	132	231	189	195	197	.	196	212
zusammen ...	**1957**	**511**	**276**	**71**	**46**	**31**	**21**	**45**	**578**	**483**	**498**	**538**	**493**	**456**	**625**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**
	1953	**455**	**266**	**101**	**58**	.	**84**	**35**	**585**	**496**	**509**	**538**	.	**454**	**622**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	.	**1 000**	**1 000**	**1 000**
Männer und Frauen																						
insgesamt ...	**1957**	**474**	**307**	**77**	**45**	**34**	**25**	**38**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	—	—	—	—	—	—	—
	1953	**420**	**290**	**107**	**58**	.	**95**	**31**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	**1 000**	.	**1 000**	**1 000**	—	—	—	—	—	—	—

c) Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit .... Einwohnern)	Jahr	Von 1 000 Männern in Gemeinden vorstehender Größenklasse wählten mit der Zweitstimme							Von 1 000 Frauen							Von 1 000 Männern und Frauen						
		CDU/CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	Sonstige	ungültig	CDU/CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	Sonstige	ungültig	CDU/CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	Sonstige	ungültig
unter 3 000......	1957	465	262	85	62	50	38	38	539	212	66	67	42	27	48	504	236	75	65	46	32	43
	1953	394	268	113	91	.	102	32	456	229	95	96	.	83	41	427	247	104	94	.	92	37
3 000 bis unter 50 000...	1957	443	335	85	52	30	27	28	525	263	75	50	24	20	43	487	296	79	51	27	24	37
	1953	392	296	126	65	.	96	25	472	240	112	64	.	77	35	436	265	118	65	.	85	30
50 000 und mehr.	1957	392	421	80	25	32	22	27	476	341	72	24	28	17	43	438	378	76	24	30	19	36
	1953	357	369	104	30	.	119	21	439	315	94	27	.	93	32	401	340	99	28	.	105	27

d) Kombination der Erst- und Zweitstimmen*)

Wahlvorschlag der Zweitstimme	Jahr	Von 1 000 Wählern, die ihre Zweitstimme der nebenstehend genannten Partei gaben bzw. ungültig wählten, wählten mit ihrer Erststimme							
		CDU/CSU	SPD	FDP	GB/BHE	DP	FU	sonstige Wahlvorschläge	ungültig
CDU/CSU	1957	**935**	10	9	7	18	2	1	19
	1953	**871**	11	56	9	.	—	36	17
SPD	1957	13	**950**	5	3	1	5	1	21
	1953	7	**970**	5	2	.	—	3	13
FDP	1957	73	37	**854**	5	9	(2)	(4)	16
	1953	97	11	**853**	4	.	—	25	10
GB/BHE........................	1957	96	30	13	**832**	(6)	(1)	(2)	20
	1953	56	15	19	**877**	.	—	21	12
DP	1957	187	11	25	(5)	**743**	(2)	(6)	20
FU	1957	117	(33)	(15)	(3)	(8)	**794**	(3)	26
Sonst. Wahlvorschläge	1957	91	45	42	(15)	31	(8)	**706**	63
	1953	138	29	53	13	.	—	**737**	30
Ungültige Zweitstimmen..........	1957	297	250	59	29	21	(8)	11	**326**
	1953	164	186	67	29	.	—	55	**499**

*) Die Zahlen, die auf weniger als 100 tatsächlichen Beobachtungen beruhen, sind eingeklammert, um ihre eingeschränkte Zuverlässigkeit zu kennzeichnen.

VII. Erwerbstätigkeit

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung „Bundesgebiet“** angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 119.

Vorbemerkung: Wegen der in diesem Hauptabschnitt verwendeten Begriffe wird auf die allgemeinen Vorbemerkungen vor dem Tabellenteil verwiesen.

Weitere Ergebnisse über die Zahl der Beschäftigten finden sich im Hauptabschnitt X Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft) und den folgenden Kapiteln für die einzelnen Wirtschaftsbereiche sowie Abschnitt IX/A Landwirtschaftliche Betriebe.

A. Berufszählung

1. Erwerbspersonen unter der Wohnbevölkerung 1939, 1950 und 1957 nach Wirtschaftsbereichen und nach der Stellung im Beruf

Gebietsstand 13. 9. 1950

Wirtschaftsbereich und Bevölkerungsgruppe — Stellung im Beruf	Bevölkerung[1])						Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose					
	1939[2])		1950		1957		1939[2])		1950		1957	
	1000	vH[4])	1000	vH[4])	1000	vH[4])	1000	vH[4])	1000	vH[4])	1000	vH[4])
Landwirtschaft	7 054	*17,9*	7 007	*14,7*	.	.	5 309	*23,0*	5 114	*18,4*	.	.
Nichtlandwirtschaft	26 874	*70,0*	32 099	*67,3*	.	.	14 373	*62,4*	16 960	*61,0*	.	.
Erwerbspersonen mit bzw. ohne Angehörige zusammen	33 928	*87,9*	39 106	*82,0*	.	.	19 682	*85,4*	22 074	*79,4*	25 308[3])	.
davon: Selbständige	5 992	17,7	6 934	17,7	.	.	2 927	14,9	3 258	14,8	.	.
Mithelf. Familienang.	3 727	11,0	3 365	8,6	.	.	3 627	18,4	3 184	14,4	.	.
Abhängige	24 209	71,3	28 807	73,7	.	.	13 128	66,7	15 631	70,8	.	.
Selbständige Berufslose mit bzw. ohne Angehörige	4 754	*12,1*	8 590	*18,0*	.	.	3 358	*14,6*	5 728	*20,6*	.	.
Insgesamt	**38 682**	***100***	**47 696**	***100***	50 473[5])	*100*	**23 040**	***100***	**27 802**	***100***	.	.

[1]) Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf. — [2]) Ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmaiden). — [3]) Geschätzte Zahl, Jahresdurchschnitt. — [4]) Wirtschaftsbereiche und Bevölkerungsgruppen in vH der Insgesamt-Summe, Stellung im Beruf in vH der Erwerbspersonen. — [5]) Vorläufige durchschnittliche Bevölkerung.

2. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsabteilung	Geschlecht	Erwerbspersonen											
		insgesamt		Selbständige		Mith. Fam.-Angeh.		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
		1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH	1000	vH
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	insgesamt	5 113,7	*23,2*	1 252,4	*38,4*	2 732,7	*85,8*	7,4	*0,8*	32,4	*0,9*	1 088,7	*9,7*
	männlich	2 316,2	*16,4*	1 037,7	*39,1*	536,1	*83,5*	7,4	*0,9*	27,4	*1,4*	707,6	*8,8*
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	insgesamt	1 012,5	*4,6*	15,0	*0,5*	2,2	*0,1*	2,6	*0,3*	115,9	*3,3*	876,7	*7,8*
	männlich	974,0	*6,9*	14,3	*0,5*	1,3	*0,2*	2,5	*0,3*	98,6	*4,9*	857,3	*10,7*
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	insgesamt	2 552,7	*11,6*	150,5	*4,6*	20,3	*0,6*	0,0	*0,0*	416,2	*11,8*	1 965,7	*17,5*
	männlich	2 200,5	*15,6*	146,5	*5,5*	11,6	*1,8*	0,0	*0,0*	304,8	*15,1*	1 737,7	*21,6*
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	insgesamt	4 023,0	*18,2*	562,8	*17,3*	122,4	*3,8*	0,3	*0,0*	463,6	*13,2*	2 873,9	*25,5*
	männlich	2 488,2	*17,6*	422,8	*15,9*	36,2	*5,6*	0,3	*0,0*	293,7	*14,5*	1 735,2	*21,6*
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	insgesamt	1 751,2	*7,9*	209,7	*6,4*	19,6	*0,6*	—	—	110,4	*3,1*	1 411,6	*12,6*
	männlich	1 703,5	*12,1*	205,4	*7,7*	10,6	*1,7*	—	—	85,5	*4,3*	1 402,0	*17,4*
Handel, Geld- und Versicherungswesen	insgesamt	2 221,0	*10,0*	649,8	*19,9*	176,2	*5,5*	10,6	*1,2*	1017,7	*28,9*	366,7	*3,3*
	männlich	1 291,0	*9,1*	500,6	*18,9*	29,1	*4,5*	10,1	*1,3*	504,2	*25,1*	247,0	*3,1*
Dienstleistungen	insgesamt	1 394,6	*6,3*	220,4	*6,8*	91,3	*2,9*	0,8	*0,1*	138,4	*3,9*	943,7	*8,4*
	männlich	375,7	*2,7*	156,2	*5,9*	11,5	*1,8*	0,8	*0,1*	65,5	*3,3*	141,8	*1,8*
Verkehrswesen	insgesamt	1 222,0	*5,5*	76,0	*2,3*	9,0	*0,3*	339,4	*38,6*	186,4	*5,3*	611,4	*5,4*
	männlich	1 095,2	*7,8*	72,7	*2,7*	5,0	*0,8*	317,0	*40,4*	123,8	*6,1*	576,7	*7,2*
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	insgesamt	2 299,4	*10,4*	120,7	*3,7*	10,6	*0,3*	517,5	*58,9*	997,3	*28,3*	653,2	*5,8*
	männlich	1 448,7	*10,3*	95,5	*3,6*	0,9	*0,1*	446,6	*56,9*	486,7	*24,2*	419,1	*5,2*
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	insgesamt	483,8	*2,2*	0,8	*0,0*	—	—	—	—	45,3	*1,3*	437,7	*3,9*
	männlich	232,3	*1,6*	0,7	*0,0*	—	—	—	—	21,3	*1,1*	210,3	*2,6*
Alle Wirtschaftsabteilungen	insgesamt	22 074,0	*100*	3 258,3	*100*	3 184,4	*100*	878,5	*100*	3523,5	*100*	11 229,3	*100*
	männlich	14 125,4	*100*	2 652,3	*100*	642,3	*100*	784,7	*100*	2011,5	*100*	8 034,6	*100*

3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen, nach der Stellung im Beruf, in der Gliederung nach Gemeindegrößenklassen und nach Ländern

Wirtschaftsabteilung — Stellung im Beruf — Land	Erwerbspersonen insgesamt		davon in Gemeinden mit .... Einwohnern: unter 1 000		1 000 bis unter 2 000		2 000 bis unter 5 000		5 000 bis unter 20 000		20 000 bis unter 100 000		100 000 und darüber	
	1000	vH	1000	vH[1]	1000	vH[1]	1000	vH[1]	1000	vH[1]	1000	vH[1]
Bundesgebiet												
nach Wirtschaftsabteilungen												
Land- und Forstwirtschaft	5 113,7	*23,2*	2 418,3	*47,3*	1 233,3	*24,1*	796,4	*15,6*	430,2	*8,4*	109,4	*2,1*	126,1	*2,5*
Bergbau, Steine und Erden, Energiewirtschaft	1 012,5	*4,6*	96,4	*9,5*	89,1	*8,8*	114,9	*11,3*	159,0	*15,7*	214,4	*21,2*	338,9	*33,5*
Eisen- und Metallgewerbe	2 552,7	*11,6*	211,0	*8,3*	214,7	*8,4*	300,9	*11,8*	417,2	*16,3*	437,5	*17,1*	971,4	*38,1*
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallgewerbe)	4 023,0	*18,2*	468,8	*11,7*	492,8	*12,2*	650,4	*16,2*	773,6	*19,2*	624,5	*15,5*	1 012,9	*25,2*
Bau- und Ausbaugewerbe	1 751,2	*7,9*	273,4	*15,6*	235,1	*13,4*	252,1	*14,4*	266,3	*15,2*	226,0	*12,9*	498,5	*28,5*
Handel, Geld- und Versicherungswesen	2 221,0	*10,1*	128,6	*5,8*	144,2	*6,5*	219,7	*9,9*	349,8	*15,7*	380,5	*17,1*	998,2	*44,9*
Dienstleistungen	1 394,6	*6,3*	115,5	*8,3*	124,7	*8,9*	176,6	*12,7*	262,1	*18,8*	231,2	*16,6*	484,6	*34,7*
Verkehr	1 222,0	*5,5*	101,0	*8,3*	110,9	*9,1*	149,1	*12,2*	183,6	*15,0*	187,8	*15,4*	489,7	*40,1*
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	2 299,4	*10,4*	165,4	*7,2*	174,1	*7,6*	259,1	*11,3*	426,5	*18,5*	436,3	*19,0*	838,1	*36,4*
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	483,8	*2,2*	88,6	*18,3*	67,5	*14,0*	70,4	*14,6*	78,3	*16,2*	63,0	*13,0*	116,0	*24,0*
Insgesamt	**22 074,0**	***100***	**4 067,0**	***18,4***	**2 886,3**	***13,1***	**2 989,5**	***13,5***	**3 346,6**	***15,2***	**2 910,3**	***13,2***	**5 874,3**	***26,6***
nach der Stellung im Beruf												
Selbständige	3 258,3	*14,8*	809,3	*24,8*	513,9	*15,8*	467,5	*14,3*	462,5	*14,2*	334,9	*10,3*	670,3	*20,6*
Mithelfende Familienangehörige	3 184,4	*14,4*	1 401,3	*44,0*	734,4	*23,1*	500,6	*15,7*	300,1	*9,4*	107,5	*3,4*	140,5	*4,4*
Beamte	878,5	*4,0*	71,1	*8,1*	69,4	*7,9*	98,2	*11,2*	154,5	*17,6*	160,0	*18,2*	325,3	*37,0*
Angestellte	3 523,5	*16,0*	180,1	*5,1*	209,2	*5,9*	338,2	*9,6*	584,1	*16,6*	658,1	*18,7*	1 553,7	*44,1*
Arbeiter	11 229,3	*50,9*	1 605,2	*14,3*	1 359,3	*12,1*	1 585,0	*14,1*	1 845,4	*16,4*	1 649,8	*14,7*	3 184,6	*28,4*
Insgesamt	**22 074,0**	***100***	**4 067,0**	***18,4***	**2 886,3**	***13,1***	**2 989,5**	***13,5***	**3 346,6**	***15,2***	**2 910,3**	***13,2***	**5 874,3**	***26,6***
nach dem Geschlecht												
Männlich	14 125,4	*64,0*	2 322,3	*16,4*	1 730,7	*12,3*	1 884,8	*13,3*	2 187,9	*15,5*	1 977,7	*14,0*	4 022,0	*28,5*
Weiblich	7 948,6	*36,0*	1 744,7	*21,9*	1 155,5	*14,5*	1 104,7	*13,9*	1 158,6	*14,6*	932,7	*11,7*	1 852,4	*23,3*
Insgesamt	**22 074,0**	***100***	**4 067,0**	***18,4***	**2 886,3**	***13,1***	**2 989,5**	***13,5***	**3 346,6**	***15,2***	**2 910,3**	***13,2***	**5 874,3**	***26,6***
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	1 035,4	*4,7*	194,2	*18,8*	143,6	*13,9*	115,6	*11,2*	212,2	*20,5*	130,9	*12,6*	239,0	*23,1*
Hamburg	746,5	*3,4*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	746,5	*100*
Niedersachsen	2 994,2	*13,6*	687,4	*23,0*	491,9	*16,4*	476,6	*15,9*	513,9	*17,2*	345,4	*11,5*	479,1	*16,0*
Bremen	246,3	*1,1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	246,3	*100*
Nordrhein-Westfalen	5 744,8	*26,0*	264,4	*4,6*	337,8	*5,9*	642,2	*11,2*	1 053,7	*18,3*	1 122,0	*19,5*	2 324,8	*40,5*
Hessen	2 013,4	*9,1*	448,4	*22,3*	312,0	*15,5*	318,2	*15,8*	305,2	*15,2*	201,9	*10,0*	427,7	*21,2*
Rheinland-Pfalz	1 485,6	*6,7*	520,7	*35,0*	251,5	*16,9*	230,6	*15,5*	163,8	*11,0*	264,9	*17,8*	54,1	*3,6*
Baden-Württemberg	3 236,5	*14,7*	620,8	*19,2*	558,6	*17,3*	578,9	*17,9*	512,1	*15,8*	416,0	*12,9*	550,1	*17,0*
Bayern	4 571,3	*20,7*	1 331,2	*29,1*	790,9	*17,3*	627,4	*13,7*	585,8	*12,8*	429,1	*9,4*	806,8	*17,6*
Insgesamt	22 074,0	*100*	4 067,0	*18,4*	2 886,3	*13,1*	2 989,5	*13,5*	3 346,6	*15,2*	2 910,3	*13,2*	5 874,3	*26,6*
Saarland[2]	410,6	—	47,9	*11,7*	49,8	*12,1*	75,0	*18,3*	104,3	*25,4*	85,2	*20,8*	48,4	*11,8*
Berlin (West)	1 004,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 004,5	*100*

[1]) vH aller Gemeindegrößenklassen. — [2]) Ergebnisse für den 14. 11. 1951.

4. Erwerbspersonen mit Nebenberuf am 13. 9. 1950 nach Stellung im Hauptberuf, Berufsabteilungen des Hauptberufs und Art der nebenberuflichen Tätigkeit

Berufsabteilungen des Hauptberufs (a = insgesamt, b = mit Nebenberuf in der Landwirtschaft) →		Erwerbspersonen insgesamt	Erwerbspersonen mit Nebenberuf				Von den Erwerbspersonen mit Nebenberuf waren im Hauptberuf					
			insgesamt		weiblich		Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige	
		a[1])	a[1])	b[1])	a[2])	b[3])	a[2])	b[3])	a[2])	b[3])	a[2])	b[3])
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	1000	5 141,9	197,8	64,2	13,0	3,5	117,4	9,5	16,3	1,4	64,0	53,2
	vH	*100*	*3,8*	*1,2*	*6,6*	*5,5*	*59,4*	*14,8*	*8,2*	*2,2*	*32,4*	*82,9*
Industrielle und handwerkliche Berufe	1000	8 346,4	534,9	390,2	24,1	15,8	143,9	119,2	—	—	391,0	271,0
	vH	*100*	*6,4*	*4,7*	*4,5*	*4,0*	*26,9*	*30,5*	—	—	*73,1*	*69,5*
Technische Berufe	1000	581,7	30,6	19,1	0,2	0,0	3,4	1,6	—	—	27,1	17,6
	vH	*100*	*5,3*	*3,3*	*0,7*	*0,0*	*11,2*	*8,2*	—	—	*88,8*	*91,8*
Handels- und Verkehrsberufe	1000	3 621,9	196,1	123,8	17,4	11,4	88,6	56,3	—	—	107,5	67,5
	vH	*100*	*5,4*	*3,4*	*8,9*	*9,2*	*45,2*	*45,5*	—	—	*54,8*	*54,5*
Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	1000	1 396,9	17,6	8,4	6,8	2,9	5,8	3,2	—	—	11,8	5,3
	vH	*100*	*1,3*	*0,6*	*38,6*	*34,5*	*33,0*	*37,5*	—	—	*67,0*	*62,5*
Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	1000	1 431,7	38,7	21,8	3,9	1,4	1,7	0,5	—	—	37,0	21,3
	vH	*100*	*2,7*	*1,5*	*10,1*	*6,4*	*4,4*	*2,3*	—	—	*95,6*	*97,7*
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	1000	451,7	21,4	6,5	2,6	0,4	4,2	0,5	—	—	17,2	6,0
	vH	*100*	*4,7*	*1,4*	*12,1*	*6,2*	*19,6*	*7,7*	—	—	*80,4*	*92,3*
Berufstätige mit unbestimmtem Beruf	1000	1 101,8	18,5	10,7	4,9	2,7	—	—	7,9	4,4	10,6	6,3
	vH	*100*	*1,7*	*1,0*	*26,5*	*25,2*	—	—	*42,7*	*41,1*	*57,3*	*58,9*
Berufsabteilungen insgesamt	1000	**22 074,0**	**1 055,6**	**644,8**	**72,9**	**38,2**	**365,0**	**190,8**	**24,2**	**5,8**	**666,3**	**448,2**
	vH	***100***	***4,8***	***2,9***	***6,9***	***5,9***	***34,6***	***29,6***	***2,3***	***0,9***	***63,1***	***69,5***
davon im Nebenberuf:												
selbständig	1000	1 055,6	.	580,6	.	21,1	.	185,6	.	2,1	.	392,9
abhängig	1000		.	64,2	.	17,1	.	5,2	.	3,7	.	55,3

[1]) Die vH-Zahlen beziehen sich auf die 1. Zahlenspalte. — [2]) Die vH-Zahlen beziehen sich auf die 2. Zahlenspalte. — [3]) Die vH-Zahlen beziehen sich auf die 3. Zahlenspalte.

5. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftsabteilungen

deutsche Systematik der Wirtschaftszweige und internationale Wirtschaftssystematik (ISIC)

Deutsche Systematik der Wirtschaftszweige	International Standard Classification of all Economic Activities (ISIC)									
	Agriculture, Forestry, Hunting and Fishing	Mining and Quarrying	Manufacturing	Construction	Electricity, Gas, Water and Sanitary Service	Commerce	Transport, Storage and Communication	Services	Activities not adequately described	Insgesamt
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	5 113 652	—	—	—	—	—	—	—	—	5 113 652
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden. Energiewirtschaft	—	700 299[1])	162 024[2])	—	150 222[3])	—	—	—	—	1 012 545
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung; Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	—	—	6 503 819[4])	68 726[5])	—	—	1 133[6])	2 081[7])	—	6 575 759
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	—	—	—	1 742 411[8])	—	—	—	8 831[9])	—	1 751 242
Handel, Geld- und Versicherungswesen	—	—	67 727[10])	—	—	2 110 286[11])	—	42 956[12])	—	2 220 969
Dienstleistungen; Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	—	—	—	—	—	11 099[13])	—	3 682 866	—	3 693 965
Verkehrswesen	80[14])	—	72 802[15])	—	—	—	1 149 158[16])	—	—	1 222 040
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	483 835	483 835
Insgesamt	5 113 732	700 299	6 806 372	1 811 137	150 222	2 121 385	1 150 291	3 736 734	483 835	22 074 007

Abkürzungen: Wz. = Wirtschaftszweig der Berufszählungsstatistik, Tv. = Teil von.

[1]) Ohne Braunkohlenschwelerei (Wz. 125), Ziegelindustrie, Herstellung sonstiger künstlicher Steine, Betonwaren und Betonwerksteinindustrie (Wz. 177), Energiewirtschaft (Wz. 191), Steinbildhauerei und Steinmetzerei (Tv. Wz. 171) und Zementindustrie (Tv. Wz. 174). — [2]) Braunkohlenschwelerei (Wz. 125), Ziegelindustrie, Herstellung sonstiger künstlicher Steine, Betonwaren und Betonwerksteinindustrie (Wz. 177), Steinbildhauerei und Steinmetzerei (Tv. Wz. 171) und Zementindustrie (Tv. Wz. 174). — [3]) Energiewirtschaft (Wz. 191). — [4]) Ohne Kühlhäuser (Wz. 479), Bau von Stahl- und Eisenkonstruktionen (Tv. Wz. 231), Montage von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen (Tv. Wz. 231) und Licht- und Fotopauserei (Tv. Wz. 397). — [5]) Bau von Stahl- und Eisenkonstruktionen (Tv. Wz. 231) und Montage von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen (Tv. Wz. 231). — [6]) Kühlhäuser (Wz. 479). — [7]) Licht- und Fotopauserei (Tv. Wz. 397). — [8]) Ohne Schornsteinfegergewerbe (Tv. Wz. 591) und Hausfassadenreinigungsbetriebe (Tv. Wz. 591). — [9]) Schornsteinfegergewerbe (Tv. Wz. 591) und Hausfassadenreinigungsbetriebe (Tv. Wz. 591). — [10]) Zeitungsverlag und -spedition (Wz. 668) und Verlagsgewerbe (ohne Presse) (Wz. 669). — [11]) Ohne Zeitungsverlag und -spedition (Wz. 668), Verlagsgewerbe (ohne Presse) (Wz. 669), Verleihgewerbe und sonstige Hilfsgewerbe des Handels (Wz. 675), Verpackungs- und Abfüllgeschäfte (Tv. Wz. 666), Auskunfts- und Inkassogewerbe (Tv. Wz. 671) und Wirtschaftswerbung (Tv. Wz. 671). — [12]) Verleihgewerbe und sonstige Hilfsgewerbe des Handels (Wz. 675), Verpackungs- und Abfüllgeschäfte (Tv. Wz. 666), Auskunfts- und Inkassogewerbe (Tv. Wz. 671) und Wirtschaftswerbung (Tv. Wz. 671). — [13]) Wohnungs- und Grundstückswesen (Tv. Wz. 711). — [14]) Flößerei (Tv. Wz. 857). — [15]) Werkstättendienst der Deutschen Bundesbahn (Tv. Wz. 821). — [16]) Ohne Flößerei (Tv. Wz. 857) und Werkstättendienst der Deutschen Bundesbahn (Tv. Wz. 821).

Gebietsstand vgl. S. 110.

B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

1. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in den Ländern am 30. 9. 1957 und am 30. 9. 1956

a) Grundzahlen

Land (i. = insgesamt, m. = männlich)		Abhängige Erwerbspersonen[1] insgesamt Stand am 30. 9. 1957	30. 9. 1956	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) 1957 gegenüber 1956	Beschäftigte Stand am 30. 9. 1957	30. 9. 1956	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) 1957 gegenüber 1956	Arbeitslose Stand am 30. 9. 1957	30. 9. 1956	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) 1957 gegenüber 1956
Schleswig-Holstein	i.	790 274	785 486	+ 4 788	756 614	740 696	+ 15 918	33 660	44 790	— 11 130
	m.	523 498	524 957	— 1 459	505 383	502 879	+ 2 504	18 115	22 078	— 3 963
Hamburg	i.	773 581	773 828	— 247	757 714	744 611	+ 13 103	15 867	29 217	— 13 350
	m.	477 785	480 057	— 2 272	470 997	469 840	+ 1 157	6 788	10 217	— 3 429
Niedersachsen	i.	2 407 997	2 389 272	+ 18 725	2 332 847	2 303 087	+ 29 760	75 150	86 185	— 11 035
	m.	1 612 205	1 605 494	+ 6 711	1 571 945	1 565 891	+ 6 054	40 260	39 603	+ 657
Bremen	i.	275 640	267 781	+ 7 859	267 134	257 329	+ 9 805	8 506	10 452	— 1 946
	m.	179 866	174 764	+ 5 102	176 791	171 200	+ 5 591	3 075	3 564	— 489
Nordrhein-Westfalen	i.	6 253 072	6 094 159	+ 158 913	6 190 699	6 020 414	+ 170 285	62 373	73 745	— 11 372
	m.	4 261 957	4 190 701	+ 71 256	4 234 834	4 162 613	+ 72 221	27 123	28 088	— 965
Hessen	i.	1 683 802	1 659 932	+ 23 870	1 649 797	1 626 422	+ 23 375	34 005	33 510	+ 495
	m.	1 133 781	1 126 884	+ 6 897	1 114 052	1 110 752	+ 3 300	19 729	16 132	+ 3 597
Rheinland-Pfalz	i.	1 069 979	1 057 287	+ 12 692	1 051 525	1 043 128	+ 8 397	18 454	14 159	+ 4 295
	m.	745 744	744 879	+ 865	732 482	736 767	— 4 285	13 262	8 112	+ 5 150
Baden-Württemberg	i.	2 798 636	2 746 096	+ 52 540	2 777 387	2 723 385	+ 54 002	21 249	22 711	— 1 462
	m.	1 748 478	1 725 786	+ 22 692	1 736 061	1 714 922	+ 21 139	12 417	10 864	+ 1 553
Bayern	i.	3 281 403	3 246 632	+ 34 771	3 183 190	3 150 291	+ 32 899	98 213	96 341	+ 1 872
	m.	2 066 172	2 059 924	+ 6 248	2 017 441	2 018 909	— 1 468	48 731	41 015	+ 7 716
Bundesgebiet	i.	**19 334 384**	**19 020 473**	**+ 313 911**	**18 966 907**	**18 609 363**	**+ 357 544**	**367 477**	**411 110**	**— 43 633**
	m.	**12 749 486**	**12 633 446**	**+ 116 040**	**12 559 986**	**12 453 773**	**+ 106 213**	**189 500**	**179 673**	**+ 9 827**
Saarland	i.	338 640	335 626	+ 3 014	333 774	330 426	+ 3 348	4 866	5 200	— 334
	m.	256 432	256 105	+ 327	252 797	252 791	+ 6	3 635	3 314	+ 321
Berlin (West)	i.	940 507	950 463	— 9 956	871 779	859 886	+ 11 893	68 728	90 577	— 21 849
	m.	527 528	534 225	— 6 697	499 797	502 455	— 2 658	27 731	31 770	— 4 039

b) Verhältniszahlen

Land (i. = insgesamt, m. = männlich, w. = weiblich)		Abhängige Erwerbspersonen[1] insgesamt Anteil der Länder 30. 9. 1957 vH	30. 9. 1956 vH	Meßzahlen 1957 (30.9.1956 = 100)	Beschäftigte Anteil der Länder 30. 9. 1957 vH	30. 9. 1956 vH	Meßzahlen 1957 (30.9.1956 = 100)	Arbeitslose Anteil der Länder 30. 9. 1957 vH	30. 9. 1956 vH	Meßzahlen 1957 (30.9.1956 = 100)
Schleswig-Holstein	i.	*4,1*	*4,1*	101	*4,0*	*4,0*	102	*9,2*	*10,9*	75
	m.	*4,1*	*4,2*	100	*4,0*	*4,0*	100	*9,6*	*12,3*	82
	w.	*4,1*	*4,1*	102	*3,9*	*3,9*	106	*8,7*	*9,8*	68
Hamburg	i.	*4,0*	*4,1*	100	*4,0*	*4,0*	102	*4,3*	*7,1*	54
	m.	*3,7*	*3,8*	100	*3,7*	*3,8*	100	*3,6*	*5,7*	66
	w.	*4,5*	*4,6*	102	*4,5*	*4,5*	104	*5,1*	*8,2*	48
Niedersachsen	i.	*12,5*	*12,6*	101	*12,3*	*12,4*	101	*20,5*	*21,0*	87
	m.	*12,6*	*12,7*	100	*12,5*	*12,6*	100	*21,2*	*22,0*	102
	w.	*12,1*	*12,3*	102	*11,9*	*12,0*	103	*19,6*	*20,1*	75
Bremen	i.	*1,4*	*1,4*	103	*1,4*	*1,4*	104	*2,3*	*2,5*	81
	m.	*1,4*	*1,4*	103	*1,4*	*1,4*	103	*1,6*	*2,0*	86
	w.	*1,5*	*1,5*	103	*1,4*	*1,4*	105	*3,1*	*3,0*	79
Nordrhein-Westfalen	i.	*32,3*	*32,0*	103	*32,6*	*32,4*	103	*17,0*	*17,9*	85
	m.	*33,4*	*33,2*	102	*33,7*	*33,4*	102	*14,3*	*15,6*	97
	w.	*30,2*	*29,8*	105	*30,5*	*30,2*	105	*19,8*	*19,7*	77
Hessen	i.	*8,7*	*8,7*	101	*8,7*	*8,7*	101	*9,3*	*8,2*	101
	m.	*8,9*	*8,9*	101	*8,9*	*8,9*	100	*10,4*	*9,0*	122
	w.	*8,4*	*8,3*	103	*8,4*	*8,4*	104	*8,0*	*7,5*	82
Rheinland-Pfalz	i.	*5,5*	*5,6*	101	*5,5*	*5,6*	101	*5,0*	*3,4*	130
	m.	*5,8*	*5,9*	100	*5,8*	*5,9*	99	*7,0*	*4,5*	163
	w.	*4,9*	*4,9*	104	*5,0*	*5,0*	104	*2,9*	*2,6*	86
Baden-Württemberg	i.	*14,5*	*14,4*	102	*14,6*	*14,6*	102	*5,8*	*5,5*	94
	m.	*13,7*	*13,7*	101	*13,8*	*13,8*	101	*6,6*	*6,0*	114
	w.	*15,9*	*16,0*	103	*16,3*	*16,4*	103	*5,0*	*5,1*	75
Bayern	i.	*17,0*	*17,1*	101	*16,8*	*16,9*	101	*26,7*	*23,4*	102
	m.	*16,2*	*16,3*	100	*16,1*	*16,2*	100	*25,7*	*22,8*	119
	w.	*18,5*	*18,6*	102	*18,2*	*18,4*	103	*27,8*	*23,9*	89
Bundesgebiet	i.	***100***	***100***	**102**	***100***	***100***	**102**	***100***	***100***	**89**
	m.	***100***	***100***	**101**	***100***	***100***	**101**	***100***	***100***	**105**
	w.	***100***	***100***	**103**	***100***	***100***	**104**	***100***	***100***	**77**

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt) sowie Arbeitslose.

2. Beschäftigte 1956 und 1957 nach Wirtschaftszweigen*)

Kenn-ziffer	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Bundesgebiet 30. 9. 1956 Männer und Frauen	Bundesgebiet 30. 9. 1956 Frauen	Bundesgebiet 31. 3. 1957 Männer und Frauen	Bundesgebiet 31. 3. 1957 Frauen	Bundesgebiet 30. 9. 1957 Männer und Frauen	Bundesgebiet 30. 9. 1957 Frauen	Berlin (West) 30. 9. 1957 Männer und Frauen	Berlin (West) 30. 9. 1957 Frauen
	Land- und Forstwirtschaft	**924 055**	**330 158**	**873 642**	**294 259**	**875 256**	**310 439**	**6 753**	**3 151**
1	Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	787 992	293 391	732 033	261 889	744 949	274 943	6 232	2 850
2	Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	136 063	36 767	141 609	32 370	130 307	35 496	521	301
	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	**1 154 418**	**51 651**	**1 137 251**	**49 018**	**1 161 519**	**52 677**	**13 725**	**1 860**
3/6	Bergbau, Torf- und Erdölgewinnung	673 636	17 012	679 682	15 562	689 040	17 286	1	1
7/8	Gewinnung und Bearbeitung von nat. Gesteinen, Zementindustrie, Brannt- und Formsteinherstellung	316 225	18 832	291 644	17 488	305 370	19 090	3 434	504
40	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	164 557	15 807	165 925	15 968	167 109	16 301	10 290	1 355
	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	**3 619 723**	**662 533**	**3 658 476**	**675 351**	**3 797 548**	**713 373**	**188 075**	**59 345**
11/12	Eisen- und Metallgewinnung	542 105	45 002	551 437	45 651	569 257	47 960	3 413	647
13a	Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie (ohne Schmuckwarenherstellung)	564 828	183 521	571 903	186 026	587 076	194 461	12 158	4 290
14/15	Schmiederei, Schlosserei	104 146	2 021	101 496	2 083	104 335	2 136	5 292	196
17	Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1 666 318	167 612	1 681 706	172 463	1 745 738	180 877	63 013	9 816
18	Elektrotechnik	555 527	198 951	563 589	201 965	596 822	218 094	95 095	41 441
19	Feinmechanik und Optik	176 687	65 040	178 469	66 774	184 541	69 428	8 823	2 931
27b	Stellmacherei	8 231	239	8 000	256	7 675	245	84	6
28b	Bootsbau	1 881	147	1 876	133	2 104	172	197	18
	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	**3 978 212**	**1 778 959**	**3 969 446**	**1 773 886**	**4 082 135**	**1 849 366**	**149 132**	**83 997**
9/10	Keramische und Glasindustrie	176 725	70 199	176 935	69 963	179 903	71 478	2 020	711
13b	Schmuckwarenherstellung einschl. Bearbeitung von Edelsteinen	35 293	16 613	35 518	16 882	35 452	17 119	275	95
20	Chemische Industrie	445 391	136 973	454 330	139 883	470 778	148 601	13 070	6 883
21	Textilgewerbe	751 843	437 484	753 144	437 795	762 950	445 132	8 144	5 586
22	Papiererzeugung und -verarbeitung	178 486	81 409	179 878	81 640	186 739	86 066	5 976	4 029
23a	Druck- und Vervielfältigungsgewerbe (ohne photographisches Gewerbe)	191 251	66 164	194 631	68 109	200 345	70 251	14 712	4 375
24	Ledergewerbe	100 212	44 904	99 594	45 291	101 723	47 109	1 838	958
25	Kautschuk- und Asbestverarbeitung	93 443	33 798	94 394	34 031	98 706	36 196	1 687	734
26	Säge- und Furnierwerke	114 948	13 851	112 075	13 817	112 962	14 173	365	75
27a	Tischlerei	335 007	32 796	329 850	33 293	331 813	34 417	8 814	525
28a	Böttcherei, Drechslerei und sonst. Schnitzstoffverarbeitung; Herstellung von Verpackungsmitteln, Korb- und Bürstenwarenherstellung, Holzveredlung	88 636	33 865	88 050	34 204	86 206	33 765	1 793	751
28c	Sportgeräteherstellung	3 656	1 476	3 816	1 602	3 808	1 450	159	107
29	Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	35 129	19 882	33 412	18 113	36 599	20 798	620	276
30	Mühlengewerbe, Bäckerei	203 116	54 814	200 273	53 999	206 529	58 585	12 307	4 434
31	Zucker- und Zuckerwarenindustrie	66 966	40 297	64 795	39 262	73 063	44 212	4 310	3 160
32	Fleischerei, Fischindustrie	147 317	51 084	146 303	50 057	152 705	53 615	8 936	4 271
33	Getränkeherstellung, Spirituosenindustrie	109 689	25 711	109 796	25 186	116 996	28 021	5 954	1 622
34	Tabakindustrie	74 285	58 742	72 010	56 735	71 575	56 489	1 577	1 084
35	Molkereien, Obst- und Gemüseverwertung, übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	158 269	75 164	147 408	65 016	163 680	78 468	3 674	1 894
36	Schneiderei, Näherei, Kleider- und Wäscheherstellung	401 100	337 336	405 752	342 062	414 550	351 515	43 940	37 147

Anmerkungen auf S. 115.
Gebietsstand vgl. S. 110.

2. Beschäftigte 1956 und 1957 nach Wirtschaftszweigen*)

Kennziffer	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Bundesgebiet						Berlin (West)	
		30. 9. 1956		31. 3. 1957		30. 9. 1957		30. 9. 1957	
		Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen	Männer und Frauen	Frauen
37	Schuhmacherei und Schuhindustrie	133 016	64 749	136 539	67 430	140 192	69 584	1 713	600
38a	Mützen-, Hut-, Putzmacherei; Bekleidungszubehör, Bettfedernaufbereitung, Kürschnerei- und Rauchwarenzurichtung	89 286	71 082	87 148	69 331	89 431	71 390	5 364	4 374
39c2	Polstermöbelherstellung	45 148	10 566	43 795	10 185	45 230	10 932	1 884	306
	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	**2 054 717**	**48 417**	**1 898 488**	**48 558**	**2 013 757**	**50 973**	**82 372**	**4 421**
16	Klempnerei, Rohrinstallation	187 422	4 885	183 450	4 934	194 151	5 129	12 359	443
39a	Bau- und Architekturbüros	34 961	9 461	35 196	9 688	36 151	10 212	1 413	615
39b	Hoch- und Tiefbau	1 527 687	27 266	1 389 492	26 966	1 474 459	28 394	54 861	2 531
39c1	Baunebengewerbe	295 144	6 138	280 826	6 247	298 828	6 405	12 803	715
39d1	Schornstein- und Gebäudereinigung (ohne Gebäudeinnenreinigung)	9 503	667	9 524	723	10 168	833	936	117
	Handel, Geld- und Versicherungswesen	**2 206 310**	**1 154 214**	**2 235 078**	**1 177 452**	**2 330 924**	**1 240 057**	**130 377**	**72 231**
41/42	Handel- und Handelshilfsgewerbe	1 890 943	1 020 515	1 914 955	1 041 119	2 002 988	1 098 114	111 860	64 405
43a	Geld-, Bank- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	315 367	133 699	320 123	136 333	327 936	141 943	18 517	7 826
	Dienstleistungen	**1 332 150**	**1 137 819**	**1 332 194**	**1 140 564**	**1 355 650**	**1 156 047**	**70 147**	**53 085**
23b	Photographisches Gewerbe	14 852	10 953	14 719	10 885	16 034	12 045	1 037	767
38b	Wäscherei, Färberei und chem. Reinigung	88 176	73 460	92 605	77 368	94 744	79 708	5 631	4 815
39d2	Gebäudeinnenreinigung	11 992	8 069	13 769	9 526	16 098	11 448	1 628	1 126
46b	Dienstmann- und Trägergewerbe	662	89	564	82	566	64	76	19
48	Gaststättenwesen	313 612	236 327	308 513	233 680	335 233	254 615	14 997	9 648
52b2	Wohngewerbe	24 155	10 988	24 950	11 607	25 354	11 634	14 066	11 676
53b	Badeanstalten	5 408	3 093	5 020	2 915	5 454	3 046	348	229
54	Friseurgewerbe	117 602	81 756	117 646	82 242	126 729	90 886	6 738	5 238
57	Kunst, Theater, Musik, Film, Rundfunk, Schrifttum, Schaustellung, Sport	73 577	32 305	74 512	33 697	75 929	34 318	10 780	4 788
58	Häusliche Dienste	682 114	680 779	679 896	678 562	659 509	658 283	14 846	14 779
	Verkehrswesen	**1 200 294**	**133 461**	**1 204 977**	**135 473**	**1 195 802**	**137 713**	**50 999**	**9 027**
44	Deutsche Bundespost	338 815	92 049	338 688	92 326	336 359	93 213	19 919	5 592
45	Deutsche Bundesbahn	547 242	20 013	548 753	20 371	534 284	19 838	8 076	1 363
46a	Schienenbahnen, Kraftfahr- und Fuhrgewerbe, Flugverkehr	195 874	15 219	197 191	16 400	202 472	18 041	22 295	1 985
47	Schiffahrt, Hafen- und Wasserstraßengewerbe	118 363	6 180	120 345	6 376	122 687	6 621	709	87
	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	**2 139 484**	**858 378**	**2 155 038**	**871 633**	**2 154 316**	**896 276**	**180 199**	**84 865**
43b	Sozialversicherung	58 293	19 642	59 149	20 057	60 384	21 295	8 356	3 966
49	Verwaltung	890 419	211 096	897 535	215 502	893 397	221 356	90 849	31 269
50	Wirtschafts- und Sozialorganisation	58 549	30 306	59 326	31 085	60 774	32 194	2 606	1 659
51	Deutsche und ausländische Verteidigungsstellen und ausländische Vertretungen	305 310	83 026	304 223	82 882	295 770	82 973	12 386	4 086
52a	Bildungswesen, Kirche	296 326	123 217	298 173	125 407	288 782	124 002	21 886	10 903
52b1	Rechts- und Wirtschaftsberatung, Interessenvertretung	85 849	56 782	85 932	56 723	88 849	59 924	6 030	4 314
53a	Krankenpflege (ohne Badeanstalten)	319 484	248 283	324 327	252 788	336 138	263 417	30 159	24 836
55	Straßenreinigung, Desinfektions-, Bestattungs- und Veterinärwesen	26 601	2 361	26 458	2 357	26 483	2 385	4 143	613
56	Volkspflege und Fürsorge	98 653	83 665	99 915	84 832	103 739	88 730	3 784	3 219
	Insgesamt	**18 609 363**	**6 155 590**	**18 464 590**	**6 166 194**	**18 966 907**	**6 406 921**	**871 779**	**371 982**

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.
*) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt).

3. Arbeitslose 1957 nach beruflicher Gliederung

Kennziffer	Berufsgruppe	Bundesgebiet 31. 3. 1957		Bundesgebiet 30. 9. 1957		Bundesgebiet 31. 12. 1957 insgesamt Männer und Frauen		insgesamt Frauen		darunter Vertriebene[1]) Männer und Frauen		darunter Vertriebene[1]) Frauen		Berlin (West) 31. 12. 1957 Männer und Frauen	Berlin (West) 31. 12. 1957 Frauen
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH[2])	Anzahl	vH[2])	Anzahl	Anzahl
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	39 198	*5,6*	11 034	*3,0*	63 409	*5,2*	32 125	*11,4*	19 753	*31,2*	11 714	*36,5*	169	101
12	Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	16 161	*2,3*	7 166	*2,0*	28 201	*2,3*	17 469	*6,2*	6 245	*22,1*	4 127	*23,6*	28	14
21	Bergmännische Berufe	4 896	*0,7*	2 019	*0,5*	8 543	*0,7*	1 745	*0,6*	1 444	*16,9*	365	*20,9*	—	—
	darunter: Bergleute	1 072	*0,2*	794	*0,2*	1 909	*0,2*	—	—	294	*15,4*	—	—	—	—
22	Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	17 466	*2,5*	4 804	*1,3*	51 817	*4,3*	3 178	*1,1*	10 569	*20,4*	774	*24,4*	23	2
23	Glasmacher	2 017	*0,3*	1 314	*0,4*	2 480	*0,2*	1 089	*0,4*	643	*25,9*	272	*25,0*	3	1
24	Bauberufe	130 010	*18,5*	30 751	*8,4*	545 036	*44,9*	201	*0,1*	117 664	*21,6*	51	*25,4*	1 153	4
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter	35 085	*5,0*	18 788	*5,1*	44 988	*3,7*	5 813	*2,1*	8 398	*18,7*	1 176	*20,2*	260	47
27	Elektriker	6 493	*0,9*	3 365	*0,9*	6 325	*0,5*	1 835	*0,6*	1 210	*19,1*	421	*22,9*	71	42
28	Chemiewerker	5 501	*0,8*	3 293	*0,9*	4 855	*0,4*	2 627	*0,9*	938	*19,3*	556	*21,2*	13	6
29	Kunststoffverarbeiter	958	*0,1*	524	*0,1*	933	*0,1*	698	*0,2*	220	*23,6*	165	*23,6*	5	4
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	19 588	*2,8*	7 463	*2,0*	33 618	*2,8*	3 359	*1,2*	6 765	*20,1*	687	*20,5*	72	3
32	Papierhersteller und -verarbeiter	4 361	*0,6*	2 291	*0,6*	3 696	*0,3*	2 977	*1,1*	639	*17,3*	509	*17,1*	2	2
33	Graphische Berufe	3 890	*0,6*	2 808	*0,8*	3 755	*0,3*	2 047	*0,7*	624	*16,6*	311	*15,2*	25	11
34/35	Textilhersteller und -verarbeiter	41 019	*5,8*	25 631	*7,0*	41 975	*3,4*	32 997	*11,7*	9 861	*23,5*	7 647	*23,2*	415	349
36	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	9 905	*1,4*	4 527	*1,2*	10 496	*0,9*	3 539	*1,3*	2 494	*23,8*	718	*20,3*	19	4
37	Nahrungs- und Genußmittelhersteller	29 548	*4,2*	12 271	*3,3*	27 573	*2,3*	16 800	*5,9*	6 473	*23,5*	4 090	*24,3*	89	8
39	Gewerbliche Hilfsberufe	105 701	*15,1*	65 731	*17,9*	112 874	*9,3*	46 097	*16,3*	26 650	*23,6*	9 984	*21,7*	1 072	713
41	Ingenieure u. Techniker	3 955	*0,6*	3 567	*1,0*	4 115	*0,3*	232	*0,1*	880	*21,4*	37	*15,9*	83	6
42	Techn. Sonderfachkräfte	761	*0,1*	542	*0,1*	856	*0,1*	417	*0,1*	182	*21,3*	80	*19,2*	9	6
43	Maschinisten und zugehörige Berufe	5 181	*0,7*	2 781	*0,8*	10 345	*0,8*	56	*0,0*	1 901	*18,4*	5	*8,9*	27	—
51	Kaufmännische Berufe	56 122	*8,0*	45 004	*12,2*	46 476	*3,8*	26 502	*9,4*	8 627	*18,6*	4 055	*15,3*	659	265
52/53	Verkehrsberufe	39 486	*5,6*	21 749	*5,9*	52 298	*4,3*	10 713	*3,8*	8 229	*15,7*	1 237	*11,5*	161	46
61	Hauswirtschaftl. Berufe	15 138	*2,2*	9 344	*2,5*	13 214	*1,1*	13 196	*4,7*	2 389	*18,1*	2 384	*18,1*	13	13
62	Reinigungsberufe	21 212	*3,0*	12 882	*3,5*	17 907	*1,5*	16 376	*5,8*	4 006	*22,4*	3 732	*22,8*	83	82
63	Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	7 571	*1,1*	5 603	*1,5*	7 247	*0,6*	5 594	*2,0*	1 545	*21,3*	1 116	*19,9*	81	56
64	Volkspflegeberufe	344	*0,0*	281	*0,1*	337	*0,0*	286	*0,1*	72	*21,4*	60	*21,0*	6	6
71	Verwaltungs- und Büroberufe	34 932	*5,0*	30 618	*8,3*	31 406	*2,6*	23 249	*8,2*	6 127	*19,5*	4 076	*17,5*	735	565
72	Rechts- und Sicherheitswahrer	1 321	*0,2*	1 148	*0,3*	1 263	*0,1*	292	*0,1*	306	*24,2*	53	*18,2*	35	2
73	Dienst- und Wachberufe	9 499	*1,4*	7 133	*1,9*	9 325	*0,8*	1 062	*0,4*	2 086	*22,4*	155	*14,6*	71	17
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	2 639	*0,4*	2 177	*0,6*	2 590	*0,2*	1 972	*0,7*	598	*23,1*	460	*23,3*	69	52
82	Bildungs- und Forschungsberufe	1 053	*0,1*	930	*0,3*	988	*0,1*	416	*0,1*	192	*19,4*	74	*17,8*	49	24
83	Künstlerische Berufe	5 858	*0,8*	4 403	*1,2*	6 088	*0,5*	1 144	*0,4*	1 042	*17,1*	130	*11,4*	182	82
91	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs	25 363	*3,6*	15 535	*4,2*	17 837	*1,5*	6 634	*2,3*	3 747	*21,0*	1 409	*21,2*	20	6
	Insgesamt	702 232	*100*	367 477	*100*	1 212 866	*100*	282 737	*100*	262 519	*21,6*	62 630	*22,2*	5 702	2 539

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die am 1.1.1945 (oder vor ihrer Ausweisung oder Flucht) ihren ständigen Wohnsitz außerhalb des Deutschen Reiches nach dem Stand vom 1.3.1938 oder in den deutschen Ostprovinzen östlich der Oder-Neiße-Linie (Gebietsstand 1937) hatten oder sich zum Zeitpunkt der Räumung ihres in den vorgenannten Gebieten gelegenen Heimatortes im Wehrdienst oder in Gefangenschaft befanden. — [2]) vH der Gesamtzahl der Arbeitslosen bzw. der weiblichen Arbeitslosen jeder Berufsgruppe bzw. -ordnung.

Gebietsstand vgl. S. 110.

4. Entwicklung von Beschäftigung und Arbeitslosigkeit 1951 bis 1957

a) Beschäftigte und Arbeitslose

Stichtag	Beschäftigte und Arbeitslose[1]						Beschäftigte			Arbeitslose					
	Männer		Frauen		Männer und Frauen		Männer	Frauen	Männer und Frauen	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Männer	Frauen	Männer und Frauen
	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen	31. 12. 51 = 100	1 000 Personen						vH der Arbeitnehmer		
31. 12. 1951	11 197,1	*100*	5 039,7	*100*	16 236,8	*100*	10 050,1	4 533,2	14 583,3	1 147,1	506,5	1 653,6	*10,2*	*10,0*	*10,2*
31. 3. 1952	11 137,5	*99*	5 025,6	*100*	16 163,1	*100*	10 062,5	4 521,0	14 583,5	1 075,0	504,6	1 579,6	*9,7*	*10,0*	*9,8*
30. 9. 1952	11 319,2	*101*	5 187,7	*103*	16 506,9	*102*	10 677,8	4 778,5	15 456,3	641,4	409,2	1 050,6	*5,7*	*7,9*	*6,4*
31. 3. 1953	11 381,7	*102*	5 215,9	*103*	16 597,6	*102*	10 438,3	4 766,3	15 204,7	943,3	449,5	1 392,9	*8,3*	*8,6*	*8,4*
30. 9. 1953	11 587,2	*103*	5 398,4	*107*	16 985,6	*105*	10 997,9	5 046,6	16 044,4	589,4	351,8	941,2	*5,1*	*6,5*	*5,5*
31. 3. 1954	11 686,4	*104*	5 499,1	*109*	17 185,5	*106*	10 711,4	5 046,8	15 758,1	975,1	452,3	1 427,4	*8,3*	*8,2*	*8,3*
30. 9. 1954	11 922,2	*106*	5 731,1	*114*	17 653,2	*109*	11 461,0	5 369,7	16 830,7	461,1	361,4	822,5	*3,9*	*6,3*	*4,7*
31. 3. 1955	12 029,2	*107*	5 818,5	*115*	17 847,8	*110*	11 066,5	5 375,8	16 442,3	962,8	442,7	1 405,5	*8,0*	*7,6*	*7,9*
30. 9. 1955	12 251,1	*109*	6 050,5	*120*	18 301,6	*113*	12 026,0	5 780,7	17 806,6	225,1	269,9	495,0	*1,8*	*4,5*	*2,7*
31. 3. 1956	12 395,4	*111*	6 155,3	*122*	18 550,7	*114*	11 728,8	5 802,6	17 531,4	666,6	352,7	1 019,3	*5,4*	*5,7*	*5,5*
30. 9. 1956	12 633,5	*113*	6 387,0	*127*	19 020,5	*117*	12 453,8	6 155,6	18 609,4	179,7	231,4	411,1	*1,4*	*3,6*	*2,2*
31. 3. 1957	12 700,9	*113*	6 465,9	*128*	19 166,8	*118*	12 298,4	6 166,2	18 464,6	402,5	299,7	702,2	*3,2*	*4,6*	*3,7*
30. 9. 1957	12 749,5	*114*	6 584,9	*131*	19 344,4	*119*	12 560,0	6 406,9	18 966,9	189,5	178,0	367,5	*1,5*	*2,7*	*1,9*

[1]) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt) sowie Arbeitslose.

b) Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen

Stichtag	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Wirtschaftsabteilung								
				Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	Bergbau, Steine u. Erden, Energiewirtschaft	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	Handel, Geld- und Versicherungswesen	Dienstleistungen	Verkehrswesen	Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse
	31. 12. 1951 = 100											
31. 12. 1951	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
31. 3. 1952	100	100	100	100	101	101	98	103	100	101	100	99
30. 9. 1952	106	105	106	104	108	105	102	131	107	108	102	100
31. 3. 1953	104	105	104	99	105	105	100	118	109	111	103	98
30. 9. 1953	109	111	110	102	111	110	106	142	116	116	104	99
31. 3. 1954	107	111	108	94	107	111	105	124	118	117	103	100
30. 9. 1954	114	118	115	100	113	118	110	155	126	123	104	102
31. 3. 1955	110	119	113	90	107	122	109	125	128	123	104	102
30. 9. 1955	120	128	122	97	114	132	115	168	137	129	107	104
31. 3. 1956	117	128	120	88	113	136	115	145	140	129	107	104
30. 9. 1956	124	136	128	94	118	142	120	175	150	134	110	106
31. 3. 1957	122	136	127	89	116	143	120	162	152	134	110	107
30. 9. 1957	125	141	130	89	118	149	123	172	158	136	109	107

c) Arbeitslose nach Berufsabteilungen

Stichtag	Männer	Frauen	Männer und Frauen	Berufsabteilung						
				Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	Berufe der Stofferzeugung und -verarbeitung[1])	Technische Berufe	Handels- und Verkehrsberufe	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	Berufe des Geistes- und Kunstlebens
	31. 12. 1951 = 100									
31. 12. 1951	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
31. 3. 1952	94	100	96	90	95	99	100	98	95	94
30. 9. 1952	56	81	64	48	58	74	80	83	84	78
31. 3. 1953	82	89	84	80	84	85	89	85	82	80
30. 9. 1953	51	69	57	43	52	71	74	69	76	67
31. 3. 1954	85	89	86	86	87	85	91	80	80	71
30. 9. 1954	40	71	50	34	45	54	68	66	71	59
31. 3. 1955	84	87	85	97	87	71	82	76	72	62
30. 9. 1955	20	53	30	16	24	30	46	48	56	44
31. 3. 1956	58	70	62	71	62	50	61	56	58	48
30. 9. 1956	16	46	25	13	20	24	39	40	46	33
31. 3. 1957	35	59	42	43	41	36	50	45	47	35
30. 9. 1957	17	35	22	14	19	25	35	28	40	28

Quelle: Bundesministerium für Arbeit bzw. Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.
[1]) Industrielle und handwerkliche Berufe einschl. Berufstätige mit unbestimmtem Beruf.

C. Streiks

Vorbemerkung: In die Statistik der Streiks gehen alle innerhalb des Berichtsjahres (bzw. -vierteljahres) beendeten Streiks ein. Über das Ende eines Berichtszeitraumes hinaus dauernde Streiks werden voll in die Ergebnisse des Berichtszeitraumes aufgenommen, in dem sie beendet werden. Die Angaben enthalten nicht Streiks mit einer Beteiligung von weniger als 10 Arbeitern oder einer Streikdauer von weniger als 1 Tag, wenn nicht insgesamt damit mehr als 100 Arbeitstage verlorengingen.

1. Streiks im Jahre 1957

Wirtschaftsgruppe — Land — Vierteljahr	Betroffene Betriebe	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage wegen				Verlorene Arbeitstage wegen Arbeitsstreitigkeiten mit		
			insgesamt	bei Streiks mit einer Dauer von — weniger als 7 Arbeitstagen	7 bis 24 Arbeitstagen	mehr als 24 Arbeitstagen	Lohnforderungen	sonstiger Arbeitsstreitigkeiten	Arbeitsstreitigkeiten insgesamt	anderer Gründe	vollem Erfolg für die Arbeitnehmer	teilweisem Erfolg für die Arbeitnehmer	keinem Erfolg für die Arbeitnehmer
nach Wirtschaftsgruppen													
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	5	1 180	293	271	—	22	1 180	—	1 180	—	—	402	778
Eisen- und Metallgewinnung	10	192 619	3 164	1 204	—	1 960	1 897	190 528	192 425	194	—	192 025	400
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	4	13 154	459	26	—	433	321	12 807	13 128	26	—	12 807	321
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	29	1 874 613	23 634	865	10	22 759	1 206	1 873 407	1 874 613	—	100	1 874 105	408
Elektrotechnik	3	197 326	2 814	—	—	2 814	—	197 326	197 326	—	—	197 326	—
Feinmechanik und Optik	3	33 801	850	—	—	850	—	33 801	33 801	—	—	33 801	—
Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Textilgewerbe	9	3 918	1 196	1 041	155	—	3 918	—	3 918	—	—	3 594	324
Papiererzeugung und -verarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ledergewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	15	683	262	262	—	—	427	256	683	—	256	427	—
Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	4	3 439	651	619	32	—	3 439	—	3 439	—	—	439	3 000
Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bau- und Baunebengewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Handel und Handelshilfsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geld-, Bank- und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundespost, Bundesbahn, Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	2	194	567	567	—	—	—	45	45	149	45	—	—
Gaststättenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltung und Erziehung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**84**	**2 320 927**	**33 890**	**4 855**	**197**	**28 838**	**12 388**	**2 308 170**	**2 320 558**	**369**	**401**	**2 314 926**	**5 231**
dagegen 1956	268	263 884	25 340	10 025	14 485	830	238 426	23 327	261 753	2 131	7 212	223 062	31 479
nach Ländern													
Schleswig-Holstein	39	2 295 403	28 571	—	10	28 561	—	2 295 403	2 295 403	—	100	2 295 303	—
Hamburg	1	3 000	600	600	—	—	3 000	—	3 000	—	—	—	3 000
Niedersachsen	5	2 343	280	103	155	22	2 343	—	2 343	—	—	1 718	625
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	32	6 397	2 676	2 644	32	—	6 096	301	6 397	—	301	4 964	1 132
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	1	475	648	648	—	—	475	—	475	—	—	475	—
Baden-Württemberg	3	12 686	575	331	—	244	—	12 466	12 466	220	—	12 466	—
Bayern	3	623	540	529	—	11	474	—	474	149	—	—	474
Insgesamt	**84**	**2 320 927**	**33 890**	**4 855**	**197**	**28 838**	**12 388**	**2 308 170**	**2 320 558**	**369**	**401**	**2 314 926**	**5 231**
Saarland	2	65 038	11 244	11 244	—	—	2 850	62 188	65 038	—	—	62 188	2 850
nach Kalendervierteljahren													
1. Vierteljahr	42	2 296 399	29 474	903	10	28 561	802	2 295 403	2 296 205	194	100	2 295 705	400
2. »	24	17 086	2 261	1 851	155	255	4 471	12 466	16 937	149	—	16 463	474
3. »	11	3 579	1 223	1 201	—	22	3 534	45	3 579	—	45	2 177	1 357
4. »	7	3 863	932	900	32	—	3 581	256	3 837	26	256	581	3 000

Gebietsstand vgl. S. 110.

Anhang: Saarland

1. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1956 und 1957 nach Wirtschaftsbereichen*)

Wirtschaftsbereich	Geschlecht	1956		1957	
		30. Juni	31. Dez.	30. Juni	31. Dez.
Land- und Forstwirtschaft	männlich	2 454	2 349	2 305	2 278
	weiblich	1 552	1 238	1 335	1 115
	insgesamt	4 006	3 587	3 640	3 393
Industrie und Handwerk	männlich	201 473	201 340	200 776	201 874
	weiblich	26 050	27 329	27 631	29 684
	insgesamt	227 523	228 669	228 407	231 558
Handel und Verkehr	männlich	33 401	33 966	34 212	35 230
	weiblich	23 826	25 595	25 571	27 693
	insgesamt	57 227	59 561	59 783	62 923
Öffentliche Dienste und private Dienstleistungen	männlich	13 189	13 153	13 437	13 747
	weiblich	13 580	13 873	14 363	14 684
	insgesamt	26 769	27 026	27 800	28 431
Häusliche Dienste	männlich	11	8	8	6
	weiblich	10 822	10 438	10 120	9 603
	insgesamt	10 833	10 446	10 128	9 609
Alle Wirtschaftsbereiche	**männlich**	**250 528**	**250 816**	**250 738**	**253 135**
	weiblich	**75 830**	**78 473**	**79 020**	**82 779**
	insgesamt	**326 358**	**329 289**	**329 758**	**335 914**

*) Nach den Erhebungen der Arbeitsämter. Ohne Arbeitnehmer mit Wohnsitz außerhalb des Saarlandes.

2. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1956 und 1957 nach Berufsgruppen sowie Arbeitslose*)

Berufsgruppe	Geschlecht	1956		1957	
		30. Juni	31. Dez.	30. Juni	31. Dez.
Beschäftigte Arbeiter und Angestellte					
Landwirtschaftl. Berufe	insgesamt	2 971	2 932	2 987	2 865
	männlich	2 123	2 162	2 115	2 093
Forstwirtschaftl. Berufe	insgesamt	1 773	1 628	1 580	1 544
	männlich	1 049	1 001	1 014	988
Bergarbeiter	insgesamt	50 175	49 651	49 112	49 489
	männlich	50 110	49 587	49 053	49 457
Steinarbeiter	insgesamt	5 006	5 187	5 341	5 605
	männlich	3 521	3 557	3 603	3 802
Metallarbeiter	insgesamt	61 465	61 917	62 058	62 960
	männlich	61 165	61 640	61 793	62 371
Musikinstrumenten- und Spielwarenmacher	insgesamt	26	30	25	34
	männlich	26	30	25	29
Chemiearbeiter	insgesamt	934	888	895	980
	männlich	827	786	787	818
Gummiarbeiter	insgesamt	121	124	127	116
	männlich	121	124	127	114
Textilarbeiter	insgesamt	471	448	442	476
	männlich	60	58	57	52
Papierarbeiter	insgesamt	407	401	386	445
	männlich	229	236	229	225
Lederarbeiter	insgesamt	1 148	1 127	1 057	1 030
	männlich	1 053	1 033	963	918
Holzarbeiter	insgesamt	8 846	8 811	8 643	8 335
	männlich	8 718	8 692	8 520	8 191
Nahrungs- und Genußmittelarbeiter	insgesamt	5 259	5 181	4 971	4 932
	männlich	4 864	4 795	4 616	4 523
Bekleidungsarbeiter	insgesamt	7 625	7 652	7 397	7 423
	männlich	2 036	1 944	1 904	1 704
Friseure und sonstige Körperpflegeberufe	insgesamt	2 397	2 541	2 511	2 594
	männlich	880	886	846	774
Bauarbeiter	insgesamt	17 827	17 661	17 527	17 704
	männlich	17 820	17 655	17 520	17 700
Graphische Berufe	insgesamt	1 237	1 277	1 270	1 301
	männlich	1 046	1 080	1 063	1 074
Reinigungs- und Desinfektionsarbeiter	insgesamt	1 363	1 323	1 393	1 510
	männlich	1 002	983	1 011	1 078
Bühnen- und Filmarbeiter	insgesamt	21	20	19	19
	männlich	21	20	19	19
Gaststättenarbeiter	insgesamt	2 546	2 558	2 664	2 784
	männlich	512	542	550	567
Verkehrsarbeiter	insgesamt	21 828	21 928	22 534	23 812
	männlich	19 129	19 169	19 621	20 685
Hausgehilfen	insgesamt	18 607	18 713	18 630	18 731
	männlich	469	480	495	505
Hilfsarbeiter	insgesamt	36 080	36 490	38 077	38 151
	männlich	28 204	28 150	29 258	28 877
Maschinisten u. Heizer	insgesamt	4 401	4 359	4 312	4 356
	männlich	4 388	4 345	4 295	4 341
Kaufm. Büro- und Verwaltungsberufe	insgesamt	57 739	59 931	59 890	62 250
	männlich	29 371	29 724	29 659	30 115
Ingenieure u. Techniker	insgesamt	8 906	8 917	9 009	9 246
	männlich	8 583	8 591	8 670	8 879
Sonstige Berufe	insgesamt	6 050	6 007	6 132	6 330
	männlich	2 462	2 426	2 455	2 378
Arbeitskräfte ohne festen Beruf	insgesamt	1 129	1 587	769	892
	männlich	739	1 120	470	858
Alle Berufsgruppen	**insgesamt**	**326 358**	**329 289**	**329 758**	**335 914**
	männlich	**250 528**	**250 816**	**250 738**	**253 135**
Arbeitslose	**insgesamt**	**5 423**	**5 136**	**4 959**	**4 908**
	männlich	**3 329**	**3 625**	**3 700**	**3 809**
Arbeitnehmer zusammen	**insgesamt**	**331 781**	**334 425**	**334 717**	**340 822**
	männlich	**253 857**	**254 441**	**254 438**	**256 944**

*) Ohne Arbeitnehmer mit Wohnsitz außerhalb des Saarlandes.

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1. Industrie- und Handelskammern 1958

Bezeichnung der Industrie- und Handelskammer	Sitz	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung am 25.9.1956 in 1000
Schleswig-Holstein			
Industrie- und Handelskammer			
zu Flensburg	Flensburg	5 510,09	527,1
zu Kiel	Kiel	5 209,84	975,3
zu Lübeck	Lübeck	4 960,28	749,7
Hamburg			
Handelskammer Hamburg	Hamburg	747,23	1 751,3
Niedersachsen			
Industrie- und Handelskammer			
Braunschweig	Braunschweig	3 113,60	841,3
für Ostfriesland und Papenburg	Emden	3 187,03	374,9
Hannover	Hannover	6 565,33	1 395,8
für Südhannover in Hildesheim	Hildesheim	5 214,75	939,2
für den Regierungsbezirk Lüneburg	Lüneburg	10 976,10	924,7
Oldenburgische	Oldenburg (Oldenburg)	5 421,95	756,1
zu Osnabrück	Osnabrück	6 158,24	667,0
des Regierungsbezirks Stade	Stade	6 719,01	582,1
Bremen			
Handelskammer Bremen	Bremen	324,16	508,0
Industrie- und Handelskammer Bremerhaven	Bremerhaven	79,61	130,5
Nordrhein-Westfalen			
Industrie- und Handelskammer			
für den Regierungsbezirk Aachen	Aachen	3 066,47	866,5
für das südöstliche Westfalen zu Arnsberg	Arnsberg	3 292,13	456,3
zu Bielefeld	Bielefeld	5 268,86	1 271,3
zu Bochum	Bochum	348,49	799,3
Bonn	Bonn	1 885,25	615,3
Detmold	Detmold	1 207,50	262,5
zu Dortmund	Dortmund	882,20	1 074,1
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel zu Duisburg	Duisburg	921,38	768,6
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	Düsseldorf	376,60	774,2
für die kreisfreien Städte Essen, Mülheim a. d. Ruhr und Oberhausen zu Essen	Essen	353,84	1 109,8
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	Hagen	1 388,96	741,4
Industrie- und Handelskammer			
zu Köln	Köln	2 094,62	1 284,2
zu Krefeld	Krefeld	1 942,66	656,8
zu M.-Gladbach	Mönchen-Gladbach	673,89	442,8
Münster	Münster (Westf.)	7 294,49	2 116,9
zu Neuß	Neuß	288,68	150,5
Bergische Industrie- und Handelskammer zu Remscheid	Remscheid	259,57	180,9
Industrie- und Handelskammer			
zu Siegen	Siegen	1 754,55	328,7
zu Solingen	Solingen	293,76	341,0
Wuppertal	Wuppertal-Elberfeld	363,76	569,5
Hessen			
Industrie- und Handelskammer			
Darmstadt	Darmstadt	2 630,36	684,2
Dillenburg	Dillenburg	921,17	143,8
Frankfurt am Main	Frankfurt am Main	857,32	832,5
für die Kreise Friedberg und Büdingen	Friedberg	1 303,79	225,9
Fulda	Fulda	1 416,19	173,6
Gießen	Gießen	1 984,09	259,7
Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern	Hanau am Main	1 408,11	248,3
Kassel	Kassel	7 780,89	1 055,4
Limburg a. d. Lahn	Limburg a.d.Lahn	760,59	137,6
Offenbach/M.	Offenbach am Main	379,05	258,1
Wetzlar	Wetzlar	640,21	134,7
Wiesbaden	Wiesbaden	1 026,11	375,6
Rheinland-Pfalz			
Industrie- und Handelskammer			
zu Koblenz	Koblenz	8 158,30	1 209,9
für die Pfalz	Ludwigshafen a. Rh.	5 447,98	1 175,9
für Rheinhessen	Mainz	1 335,85	420,4
Trier	Trier	4 886,29	453,1
Baden-Württemberg			
Industrie- und Handelskammer			
Baden-Baden	Baden-Baden	1 015,87	223,6
Eßlingen am Neckar	Eßlingen am Neckar	253,12	169,9
Freiburg im Breisgau	Freiburg	2 540,08	384,5
Heidelberg	Heidelberg	3 168,81	525,5
Heidenheim/Brenz	Heidenheim	1 703,05	235,4
Heilbronn	Heilbronn	3 483,98	461,2
Karlsruhe/Baden	Karlsruhe	1 160,22	485,4
Konstanz	Konstanz	2 917,38	374,0
Ludwigsburg	Ludwigsburg	1 863,30	271,5
Mannheim	Mannheim	713,57	293,4
Mittelbaden	Lahr	458,21	434,0
Nürtingen	Nürtingen	380,57	117,3
Pforzheim	Pforzheim	334,56	131,1
Ravensburg	Ravensburg	3 475,87	388,1
Reutlingen	Reutlingen	3 751,65	518,9
Rottweil	Rottweil	2 864,95	392,6
Schopfheim	Schopfheim	1 618,83	247,2
Stuttgart	Stuttgart	3 135,53	1 311,4
Ulm	Ulm	910,82	168,1
Bayern			
Industrie- und Handelskammer			
Aschaffenburg	Aschaffenburg	1 338,85	245,4
Augsburg	Augsburg	9 889,39	1 241,4
für Oberfranken	Bayreuth	6 968,03	949,9
Oberfränkische Industrie- und Handelskammer zu Coburg	Coburg	534,98	122,5
Industrie- und Handelskammer			
Lindau/Bodensee	Lindau (Bodensee)	310,60	60,8
München	München	16 337,79	2 537,6
für Mittelfranken in Nürnberg	Nürnberg	7 618,51	1 315,9
für Niederbayern in Passau	Passau	10 137,00	925,0
Regensburg	Regensburg	10 263,85	919,9
Würzburg	Würzburg	7 149,50	797,5
Saarland			
Industrie- und Handelskammer in Saarbrücken	Saarbrücken	2 567,33	1 005,2[1])
Berlin (West)			
Industrie- und Handelskammer zu Berlin	Berlin	480,98	2 223,8

[1]) Stand: 31. 12. 1956.

Zusammenschlüsse der Industrie- und Handelskammern

Neben dem Zusammenschluß für das Bundesgebiet und Berlin (West) im Deutschen Industrie- und Handelstag bestehen in den Ländern (außer Hamburg und Bremen) Arbeitsgemeinschaften (Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern) bzw. Vereinigungen (Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen) bzw. ein Verband (Schleswig-Holstein) der Industrie- und Handelskammern des betreffenden Landes.

Auslandshandelskammern Anfang 1958

Deutsch-Ägyptische Handelskammer in Kairo mit Zweigstellen in Alexandria und Port Said. — Deutsch-Argentinische Handelskammer in Buenos Aires. — Deutsch-Belgisch-Luxemburgische Handelskammer in Brüssel, mit Zweigstelle in Antwerpen. — Deutsch-Bolivianische Handelskammer in La Paz. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Sao Paulo mit Zweigstelle in Curitiba und Außenstellen in Blumenau, Golânia und Joinville. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Rio de Janeiro mit Zweigstellen in Sao Salvador, Recife und Belo Horizonte. — Deutsch-Brasilianische Handelskammer in Rio Grande do Sul mit Sitz in Porto Alegre. — Deutsch-Chilenische Handelskammer in Santiago. — Offizielle Deutsch-Französische Handelskammer in Paris. — Deutsch-Griechische Handelskammer in Athen. — Deutsch-Indische Handelskammer in Bombay. — Deutsch-Italienische Handelskammer in Mailand mit Geschäftsstelle in Rom. — Kubanisch-Deutsche Handelskammer, La-Habana/Kuba. — Deutsch-Niederländische Handelskammer in Den Haag mit Bezirkskammern in Düsseldorf, Frankfurt a.M., Hamburg, München und Stuttgart. — Mexikanisch-Deutsche Handelskammer in Mexico D.F. — Deutsche Handelskammer in Wien. — Deutsch-Paraguayische Handelskammer in Asunción. — Deutsche Handelskammer in Portugal in Lissabon. — Deutsch-Schwedische Handelskammer in Stockholm. — Handelskammer Deutschland-Schweiz in Zürich. — Deutsche Handelskammer für Spanien in Madrid mit Zweigstelle in Barcelona. — Deutsch-Südafrikanische Handelskammer in Johannesburg mit Nebenstelle in Durban. — Camara de Comercio Uruguayo-Alemana in Montevideo. — United States-German Chamber of Commerce, Inc. in New York. — Deutsch-Venezolanische Handelskammer in Caracas.

2. Handwerkskammern 1957

Handwerkskammerbezirke	Fläche am 31. 12. 1956 qkm	Wohnbevölkerung am 31. 12. 1956 1000	Handwerksbetriebe am 1. 1. 1957 Anzahl	Innungen des Bezirks am 1. 1. 1957 Anzahl
Schleswig-Holstein				
Flensburg	7 808	748,1	11 161	193
Lübeck	7 873[1]	1 503,3	18 111	253
zusammen	**15 680[1]**	**2 251,4**	**29 272**	**446**
Hamburg				
Hamburg	747	1 760,1	18 908	59
Niedersachsen				
Aurich	3 139	358,6	5 136	97
Braunschweig	3 116	841,9	10 342	145
Hannover	6 566	1 398,4	18 814	221
Hildesheim	5 215	938,1	13 703	247
Lüneburg-Stade	17 695	1 503,0	21 137	370
Oldenburg (Oldenb.)	5 433	754,9	10 444	157
Osnabrück	6 206	682,9	10 614	171
zusammen	**47 369**	**6 477,7**	**90 190**	**1 408**
Bremen				
Bremen	404	644,1	7 848	72
Nordrhein-Westfalen				
Aachen	3 066	870,5	12 277	166
Arnsberg	5 051	1 025,6	15 337	209
Bielefeld	5 268	1 272,8	21 721	286
Detmold	1 208	262,5	5 453	50
Dortmund	2 615	2 388,7	23 347	320
Düsseldorf	5 474	5 021,1	54 245	577
Köln	3 980	1 910,9	25 149	204
Münster (Westf.)	7 294	2 126,2	24 271	385
zusammen	**33 958**	**14 878,2**	**181 800**	**2 197**
Hessen				
Darmstadt	6 297	1 434,2	27 134	226
Frankfurt/Main	195	626,2	9 182	49
Kassel	9 197	1 228,8	23 038	303
Wiesbaden	5 419	1 252,6	23 464	269
zusammen	**21 108**	**4 541,8**	**82 818**	**847**
Rheinland-Pfalz				
Kaiserslautern	5 448	1 180,2	18 285	279
Koblenz	8 158	1 211,4	22 353	321
Mainz	1 336	422,2	6 766	100
Trier	4 886	453,5	7 903	143
zusammen	**19 828**	**3 267,4**	**55 307**	**843**
Baden-Württemberg				
Freiburg	5 057	784,9	14 236	205
Heilbronn	3 484	461,9	11 182	139
Karlsruhe	2 511	844,5	14 736	157
Konstanz	3 883	496,3	9 088	148
Mannheim	3 627	963,3	16 168	164
Reutlingen	5 409	836,2	19 029	277
Stuttgart	4 483	1 905,1	36 444	315
Ulm	7 297	872,6	17 874	250
zusammen	**35 750**	**7 164,7**	**138 757**	**1 655**
Bayern				
Augsburg	10 200	1 300,5	29 049	346
Bayreuth	6 968	948,8	19 390	199
Coburg	535	122,3	2 650	40
München	16 338	2 549,3	50 874	326
Nürnberg	7 619	1 318,0	25 242	289
Passau	10 137	922,5	21 046	256
Regensburg	10 264	919,7	17 568	224
Würzburg	8 488	1 044,1	20 663	268
zusammen	**70 549**	**9 125,3**	**186 482**	**1 948**
Bundesgebiet				
Insgesamt	**245 393[1]**	**50 110,7**	**791 382**	**9 475**
Saarland				
Saarbrücken	2 567	1 005,2	11 789	146
Berlin (West)				
Berlin (West)	481	2 223,1	24 635	62

[1]) Ohne 216 qkm Elbmündung.

3. Landwirtschaftskammern*) nach dem Stand vom 1. 7. 1957

Land	Landwirtschaftskammern: Name	Landwirtschaftskammern: Sitz	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe[1]) mit 2 und mehr ha Betriebsfläche (Anzahl)	Landwirtschaftlich benützte Fläche[2]) (1000 ha)	Landwirtschaftsschulen insgesamt	und zwar mit Mädchenklassen	und zwar Internatschulen	Schüler (1955/56) insgesamt	Schüler darunter weiblich	Lehrkräfte insgesamt	Lehrkräfte darunter weiblich
			Anzahl	1000 ha	Anzahl						
Schleswig-Holstein	Schleswig-Holstein	Kiel	56 478	1 189	25	22	11	2 698	746	153	48
Hamburg	Hauptausschuß für Landwirtschaft und Gartenbau	Hamburg	2 067	38	1	1	—	79	19	6	2
Niedersachsen	Weser-Ems[3])	Oldenburg i. O.	81 245	1 038	44	30	11	2 903	738	176	62
	Hannover[4])	Hannover	137 069	1 948	58	53	—	2 990	1 133	167	126
Bremen	Bremen	Bremen	1 504	22	—	—	—				
Nordrhein-Westfalen	Westfalen-Lippe[5])	Münster i. W.	112 107	1 270	49	46	19	4 078	1 220	262	108
	Rheinland[6])	Bonn	67 483	748	41	36	—	2 805	769	182	72
Hessen	Kurhessen[7])	Kassel	53 005	460	19	19	6	1 396	457	108	44
	Hessen-Nassau[8])	Frankfurt/M.	76 651	569	28	27	15	1 679	618	139	59
Rheinland-Pfalz	Rheinland-Nassau[9])	Koblenz	92 952	598	—[10])	—	—				
	Pfalz	Kaiserslautern	36 883	274	—[10])	—	—				
	Rheinhessen	Alzey	13 040	114	—[10])	—	—				
Zusammen*)			**730 484**	**8 268**	**265**	**234**	**62**	**18 628**	**5 700**	**1 193**	**521**
Saarland	Saarland	Saarbrücken	88 286	137	5	5	—	211	100	19	9
Berlin (West)	Landesverbd. Gartenbau u. Landwirtsch.	Berlin	995	13	—	—	—				

Quelle: Verband der Landwirtschaftskammern und Statistisches Bundesamt. — Die Zahlen sind mit Tabelle 9 im Abschnitt IV/B nicht vergleichbar, da es sich hier nur um die von den Landwirtschaftskammern erfaßten Schulen handelt.

*) Ohne Baden-Württemberg und Bayern, wo Landwirtschaftskammern auf der Grundlage der Selbstverwaltung noch nicht gebildet worden sind; die Aufgaben werden dort teilweise von der Landesregierung, teilweise von Organisationen der Landesbauernverbände durchgeführt. — [1]) Nach der Landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1949, Saarland 1948. — [2]) Nach der Bodenbenutzungserhebung von 1957; Abweichungen in Westfalen und Nordrhein vom Landesergebnis, weil die Landesberichtigung (+ 39 000 ha) auf die Bezirke nicht übertragen wurde. — [3]) Regierungsbezirke Aurich, Osnabrück, Verwaltungsbezirk Oldenburg. — [4]) Regierungsbezirke Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade, Braunschweig. — [5]) Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg. — [6]) Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln, Aachen. — [7]) Regierungsbezirk Kassel. — [8]) Regierungsbezirke Wiesbaden, Darmstadt. — [9]) Regierungsbezirke Koblenz, Trier, Montabaur. — [10]) Schulen sind staatlich.

Außerdem sind den Landwirtschaftskammern angeschlossen: 7 Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalten, 30 Lehr- und Versuchsanstalten, 8 Pflanzenschutzämter, 6 Tiergesundheitsämter, 5 verschiedene Prüfungsanstalten, 7 Höhere Landbauschulen, 3 Landbauschulen, 11 Landfrauenschulen, 8 Landesberufsschulen für Melker bzw. Molkereilehrlinge, Fischer und Imker, 7 Milchwirtschaftliche Lehranstalten, 11 Wein- und Gartenbauschulen, 2 Landforstschulen, 3 Webereien, 2 Seminare für landwirtschaftliches Beratungswesen sowie verschiedene Lehrgüter, Weinbauämter, Versuchsanstalten und Beratungsstellen (266).

4. Berufsausbildung

a) Lehr- und Anlernverhältnisse und Prüflinge bei den Industrie- und Handelskammern im Jahre 1956

Land	Industrie- und Handelskammern	Lehr- und Anlernverhältnisse in Industrie, Handel und Gewerbe am Jahresende							Prüflinge			
		männl.	weibl.	insgesamt	davon im 1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr	insgesamt männl.	insgesamt weibl.	darunter bestanden männl.	darunter bestanden weibl.
Schleswig-Holstein	3	14 212	15 165	29 314	11 553	9 868	7 763	130	4 272	4 667	4 036	4 201
Hamburg	1	20 121	15 102	35 286	13 828	12 819	8 524	115	6 179	4 883	5 662	4 143
Niedersachsen	8	46 047	40 465	86 512	31 626	30 429	23 854	603	13 715	11 299	12 501	9 804
Bremen	2	10 627	6 241	16 868	6 053	5 859	4 852	104	2 971	1 773	2 733	1 501
Nordrhein-Westfalen	20	147 821	135 575	283 396	98 182	99 611	83 787	1 816	43 371	42 330	38 085	35 356
Hessen	12	39 288	29 341	68 629	25 849	24 202	18 280	298	10 977	8 384	10 301	7 431
Rheinland-Pfalz	4	22 135	17 497	39 632	12 552	15 069	11 183	828	6 638	5 464	5 881	4 752
Baden-Württemberg	19	66 497	35 993	102 490	34 064	35 955	30 469	2 002	20 911	10 844	19 986	9 878
Bayern	10	71 510	53 920	125 430	39 308	46 215	36 084	3 823	19 147	16 064	17 875	14 537
Bundesgebiet	**79**	**438 258**	**349 299**	**787 557**	**273 015**	**280 027**	**224 796**	**9 719**	**128 181**	**105 708**	**117 060**	**91 603**
dagegen 1955	79	411 514	321 612	733 126	270 176	256 881	194 708	11 361	122 878	92 545	112 088	81 153
1954	79	377 347	283 611	660 958	246 885	220 335	180 466	13 272	114 801	82 796	104 832	73 185
1953	79	346 273	247 479	593 752	208 457	205 462	167 461	12 372	102 044	71 652	92 654	62 792
1952	79	322 868	216 184	539 052	190 952	189 849	146 948	11 303	82 677	56 247	76 004	50 083
1951	79	286 691	185 451	472 142	176 248	171 459	116 021	8 414	88 805	46 202	81 097	40 855
1950	79	258 700	153 265	411 965	158 993	135 202	109 909	7 861	81 230	36 613	73 074	32 051

b) Lehrverhältnisse im Handwerk am 1. 1. 1957

Land	Handwerkskammern	Lehrverhältnisse im Handwerk							Vorzeitige Lösungen des Lehrverhältnisses im vorhergeh. Jahr
		männlich	weiblich	insgesamt	davon im 1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr	
Schleswig-Holstein	2	24 894	4 766	29 660	9 992	9 977	9 378	313	994
Hamburg	1	12 522	3 696	16 218	6 140	5 603	4 326	149	1 192
Niedersachsen	7	77 415	13 352	90 767	27 073	31 341	31 099	1 254	3 906
Bremen	1	5 988	1 534	7 522	2 862	2 642	1 944	74	141
Nordrhein-Westfalen	8	123 109	32 662	155 771	43 782	53 342	57 161	1 486	6 678
Hessen	4	42 513	7 941	50 454	15 567	17 771	16 847	269	1 669
Rheinland-Pfalz	4	29 548	6 052	35 600	9 565	12 598	12 285	1 152	785
Baden-Württemberg	8	65 339	10 560	75 899	20 921	25 923	27 676	1 379	3 608
Bayern	8	94 072	18 543	112 615	27 719	40 599	40 313	3 984	3 657
Bundesgebiet	**43**	**475 400**	**99 106**	**574 506**	**163 621**	**199 796**	**201 029**	**10 060**	**22 630**
dagegen 1956	43	490 007	98 651	588 658	178 768	211 962	185 358	12 570	22 275
1955	43	476 373	92 012	568 385	189 353	187 752	177 908	13 372	19 763
1954	46	446 028	85 005	531 033	164 809	180 569	173 813	11 842	18 725
1953	46	438 585	81 596	520 181	151 686	178 371	177 349	12 775	17 892
1952	46	419 052	78 589	497 641	150 350	181 689	154 881	10 721	18 554
1951	46	426 057	80 419	506 476	152 046	162 929	180 381	11 120	13 928
Saarland	1	6 983	2 068	9051	2 302	3 180	3 302	267	—
Berlin (West)	1	16 254	5 785	22 039	7 448	7 734	6 637	220	3 205

c) Prüfungen im Handwerk im Jahre 1956

Land	Prüfungen im Handwerk							
	Meister				Gesellen			
	abgelegt		bestanden		abgelegt		bestanden	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Schleswig-Holstein	1 680	77	1 499	75	7 512	1 147	7 231	1 127
Hamburg	1 041	89	912	83	3 920	1 274	3 777	1 257
Niedersachsen	4 438	201	3 823	169	22 518	3 645	21 543	3 573
Bremen	373	24	321	19	1 932	471	1 805	461
Nordrhein-Westfalen	9 093	693	7 521	596	37 836	9 297	35 175	8 970
Hessen	2 745	156	2 354	142	12 957	2 038	12 285	2 004
Rheinland-Pfalz	2 252	99	1 865	93	9 032	1 674	8 455	1 649
Baden-Württemberg	7 462	406	6 707	386	27 032	3 244	25 603	3 156
Bayern	5 945	491	5 381	454	28 071	5 403	27 413	5 371
Bundesgebiet	**35 029**	**2 236**	**30 383**	**2 017**	**150 810**	**28 193**	**143 287**	**27 568**
dagegen 1955	34 971	2 481	30 221	2 262	146 040	27 875	139 543	27 313
1954	33 091	2 225	29 096	2 029	144 774	27 260	138 276	26 826
1953	32 438	2 278	28 167	2 032	147 840	26 948	140 994	26 454
1952	31 150	1 937	26 619	1 704	128 747	26 892	123 076	26 333
1951	30 415	1 892	25 721	1 631	149 526	28 247	142 857	27 568
1950	32 373	2 143	27 396	1 863	150 677	28 292	143 484	27 513
Saarland	352	27	264	21	2 940	692	2 487	635
Berlin (West)	847	105	669	93	4 645	1 890	4 026	1 681

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks.

Gebietsstand vgl. S. 120.

4. Berufsausbildung

d) Praktische Berufsausbildung in der Landwirtschaft in anerkannten Lehrberufen 1954 bis 1957

Berufsbezeichnung	Berichtsjahr[1]	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2]	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung
Landwirt	1954/55	21 153	17 718	4 986	1 227
	1955/56	22 333	18 869	5 811	1 447
	1956/57	20 143	17 904	5 359	1 630
Landfrau und Bäuerin	1954/55	10 594	11 472	3 217	139
	1955/56	10 653	12 693	3 532	276
	1956/57	9 916	12 755	4 017	463
Melker	1954/55	2 256	1 330	356	273
	1955/56	1 956	1 203	331	108
	1956/57	1 975	1 097	356	71
Schäfer	1954/55	1 097	224	93	33
	1955/56	928	183	66	42
	1956/57	926	151	75	26
Schweinewärter	1954/55	48	19	22	14
	1955/56	46	17	9	10
	1956/57	51	22	8	4
Geflügelzüchter	1954/55	648	442	160	15
	1955/56	657	490	200	26
	1956/57	697	499	185	27
Pelztierzüchter	1954/55	27	5	5	—
	1955/56	30	11	1	—
	1956/57	28	10	1	—
Imker	1954/55	270	57	59	36
	1955/56	268	65	43	17
	1956/57	268	40	23	16
Winzer	1954/55	265	139	106	78
	1955/56	264	115	92	23
	1956/57	295	145	93	44
Brenner	1954/55	39	24	13	—
	1955/56	37	19	4	20
	1956/57	38	20	8	—
Gärtner im Erwerbsgartenbau	1954/55	13 169	10 011	3 347	695
	1955/56	12 192	9 196	3 177	718
	1956/57	11 908	8 891	3 250	684
Landschafts- und Friedhofsgärtner	1954/55	267	123	24	60
	1955/56	248	135	38	43
	1956/57	240	133	33	60
Binnenfischer und Fischzüchter	1954/55	132	57	27	9
	1955/56	158	68	27	23
	1956/57	180	58	29	15
Kutter- und Küstenfischer	1954/55	223	31	14	2
	1955/56	225	18	40	19
	1956/57	229	23	37	6
Molkereifachmann	1954/55	1 872	1 764	650	302
	1955/56	1 887	1 723	631	251
	1956/57	1 895	1 637	620	262
Berufe der Landwirtschaft insgesamt	1954/55	52 060	43 416	13 079	2 883
	1955/56	51 882	44 805	14 002	3 023
	1956/57	48 789	43 385	14 094	3 308

e) Praktische Berufsausbildung in wichtigen landwirtschaftlichen Berufen 1956/57 nach Ländern

Land	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2]	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2]	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung	Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge[2]	Prüflinge: Gehilfenprüfung	Prüflinge: Meisterprüfung
	Landwirt				**Landfrau und Bäuerin**				**Melker**			
Schleswig-Holstein	2 646	1 553	505	50	1 426	1 306	515	13	318	215	63	13
Hamburg	59	49	23	2	29	22	8	—	2	1	—	—
Niedersachsen	4 968	6 015	1 886	562	1 797	3 881	1 393	129	574	270	60	11
Bremen	44	11	7	—	34	21	14	5	2	1	—	—
Nordrhein-Westfalen	3 700	4 480	1 153	468	1 844	3 767	1 010	155	207	88	41	9
Hessen	1 827	1 492	276	103	1 660	1 553	190	21	159	60	17	4
Rheinland-Pfalz	713	715	127	113	312	321	96	49	30	12	2	—
Baden-Württemberg	1 858	1 980	471	332	858	848	307	69	83	34	32	2
Bayern	4 328	1 609	911	—	1 956	1 036	484	22	600	416	141	32
Bundesgebiet	**20 143**	**17 904**	**5 359**	**1 630**	**9 916**	**12 755**	**4 017**	**463**	**1 975**	**1 097**	**356**	**71**
Berlin (West)	21	21	7	—	2	—	—	—	8	8	1	—
	Geflügelzüchter				**Gärtner zusammen**				**Molkereifachmann**			
Schleswig-Holstein	51	40	15	—	935	712	225	65	519	476	199	30
Hamburg	10	8	2	—	389	284	98	25	10	2	2	—
Niedersachsen	116	108	32	3	1 612	1 370	544	72	182	250	103	46
Bremen	—	—	—	—	158	115	42	4	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	240	166	53	5	3 185	3 142	941	292	234	163	58	40
Hessen	59	30	13	1	1 021	687	266	47	95	67	36	23
Rheinland-Pfalz	27	14	1	3	830	525	192	8	57	29	4	—
Baden-Württemberg	73	55	19	4	2 080	1 064	516	129	279	131	55	31
Bayern	121	78	50	11	1 938	1 125	459	102	519	519	163	92
Bundesgebiet	**697**	**499**	**185**	**27**	**12 148**	**9 024**	**3 283**	**744**	**1 895**	**1 637**	**620**	**262**
Berlin (West)	6	6	—	—	436	436	144	57	—	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) 1. 7. bis 30. 6. Auf diesen Zeitabschnitt sind Lehrlinge und Prüflinge bezogen, die anerkannten Lehrstellen auf den Stichtag 1. 7. am Ende dieser Berichtszeit. — [2]) Einschl. der auf Grund von Lehranzeigen gemeldeten Lehrlinge (Erstattung von Lehranzeigen bzw. Ausbildung im elterlichen Betrieb), sofern von der gesamten Lehrzeit jeweils ein Jahr in einem fremden Betrieb abgeleistet wird.

5a*

5. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1957 *)

a) Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Gewerkschaft	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Gesamtzahl			Dagegen am 30. 9. 1956		
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Industrie-Gewerkschaft Bau, Steine, Erden	428 164	2 598	15 560	1 115	—	—	443 724	440 011	3 713	443 568	440 056	3 512
Industrie-Gewerkschaft Bergbau	551 904	6 599	44 292	3 543	113	—	596 309	586 167	10 142	594 488	584 886	9 602
Industrie-Gewerkschaft Chemie, Papier, Keramik	449 577	96 563	35 836	7 847	—	—	485 413	381 003	104 410	473 617	369 325	104 292
Industrie-Gewerkschaft Druck und Papier	131 013	32 858	6 086	1 453	—	—	137 099	102 788	34 311	133 430	99 014	34 416
Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	289 374	11 291	3 982	658	152 295	854	445 651	432 848	12 803	427 065	415 409	11 656
Gewerkschaft Erziehung u. Wissenschaft	—	—	2 668	1 993	74 294	22 114	76 962	52 855	24 107	75 756	52 218	23 538
Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	90 662	7 913	1 839	279	2 586	—	95 087	86 895	8 192	94 819	87 257	7 562
Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen	27 682	7 275	98 024	65 447	11	—	125 717	52 995	72 722	117 695	49 552	68 143
Gewerkschaft Holz	181 240	20 820	3 391	656	3	—	184 634	163 158	21 476	187 119	166 933	20 186
Gewerkschaft Kunst	3 956	1 419	31 071	8 068	245	—	35 272	25 785	9 487	35 491	26 878	8 613
Gewerkschaft Leder	93 206	39 443	2 256	673	—	—	95 462	55 346	40 116	94 724	55 729	38 995
Industrie-Gewerkschaft Metall	1 594 551	201 677	125 569	16 714	—	—	1 720 120	1 501 729	218 391	1 660 913	1 456 127	204 786
Gewerkschaft Nahrung, Genuß, Gaststätten	275 920	102 861	29 448	16 990	—	—	305 368	185 517	119 851	302 686	184 680	118 006
Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr	561 172	75 498	245 371	73 312	79 612	2 769	886 155	734 576	151 579	851 762	710 810	140 952
Deutsche Postgewerkschaft	89 228	15 142	17 554	11 238	146 998	15 115	253 780	212 285	41 495	242 259	202 894	39 365
Gewerkschaft Textil, Bekleidung	345 367	201 950	12 266	2 907	—	—	357 633	152 776	204 857	389 155	179 538	209 617
Insgesamt	**5 113 016**	**823 907**	**675 213**	**212 893**	**456 157**	**40 852**	**6 244 386**	**5 166 734**	**1 077 652**	—	—	—
dagegen am 30. 9. 1956	5 042 882	801 459	648 469	202 484	433 196	39 298	—	—	—	6 124 547	5 081 306	1 043 241
30. 9. 1955	5 042 365	813 068	642 340	196 920	420 167	37 817	6 104 872	5 057 067	1 047 805	—	—	—

Quelle: Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB).

b) Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG)

Gruppe	Insgesamt	Männlich
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)		
Kaufmännische Angestellte	189 259	96 811
Banken und Sparkassen	29 700	20 863
Versicherungen	27 486	17 080
Öffentlicher Dienst	92 034	56 850
Techniker	53 335	49 368
Werkmeister	32 250	31 946
Schiffahrt	7 589	7 584
Zusammen	431 653	280 502
Saarland	5 415	4 784
Insgesamt	**437 068**	**285 286**
dagegen am 30. 9. 1956	431 483	282 266
30. 9. 1955	420 540	274 408

Quelle: Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG).

c) Deutscher Handels- und Industrieangestelltenverband (DHV)

Stichtag	Insgesamt	Männlich
Insgesamt	**48 221**	**36 892**
dagegen am 30. 9. 1956	44 529	34 656
dagegen am 30. 9. 1955	32 312	25 173

Quelle: Deutscher Handels- u. Industrieangestelltenverband (DHV).

d) Deutscher Beamtenbund (Gewerkschaft der Berufsbeamten)

Gruppe	Insgesamt
Bundesbeamten-Vereinigungen	248 417
Vereinigungen von Landes- und Gemeindebeamten	330 215
Beamtenbund Saarland	20 000
Insgesamt	**598 632**
dagegen am 30. 9. 1956	545 000
30. 9. 1955	517 000

Quelle: Deutscher Beamtenbund (DBB).

e) Deutsches Beamtenkartell

Angeschlossene Berufsbeamtenvereinigungen	Insgesamt	Dagegen 30. 9. 1956
Allgemeiner Beamtenschutzbund e. V.	34 200	35 800
Bayerischer Verkehrsbeamtenverein	2 450	2 009
Sonstige [1]	95 374	93 389
Insgesamt	**132 024**	**131 198**

Quelle: Deutsches Beamtenkartell

[1]) Einschl. der Mitglieder von Verbänden nicht oder nicht mehr amtierender Beamter und von Beamtenhinterbliebenen.

f) Deutscher Richterbund (Bund der Richter und Staatsanwälte)

Mitgliederzahl der im DRB zusammengeschl. Vereinigungen	10 096
dagegen 30. 9. 1956	9 514
30. 9. 1955	8 811

Quelle: Bund der Richter und Staatsanwälte.

*) Bundesgebiet einschl. Saarland und Berlin (West). — Die Zusammenstellung umfaßt nicht sämtliche vorhandenen Berufsverbände. Gebietsstand vgl. S. 120.

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse **auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

A. Landwirtschaftliche Betriebe

1. Zahl, Größe und Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949/50

in 1000 bzw. 1000 ha

Art der Betriebe bzw. Flächen	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Dagegen 1939
Zahl und Größe der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche)[1])											
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche von											
0,5 bis unter 2 ha	11,2	2,7	86,6	0,8	92,7	84,2	78,6	148,0	89,3	594,1	610,9
2 » » 5 »	12,0	0,8	65,0	0,6	64,3	63,7	73,5	131,4	118,8	530,1	543,6
5 » » 20 »	22,4	0,8	105,0	0,6	85,1	57,5	63,0	120,1	230,6	685,0	684,2
20 » » 100 »	21,2	0,4	45,1	0,4	28,5	6,9	4,6	15,7	65,5	188,3	187,2
100 und mehr ha	0,9	0,0	3,2	0,0	1,9	1,6	1,7	2,3	2,9	14,4	14,5
zusammen	67,7	4,8	304,9	2,3	272,4	213,8	221,5	417,5	507,1	2 012,0	2 040,3
Betriebsfläche der Betriebe mit											
0,5 bis unter 2 ha	13,0	2,8	92,6	0,8	102,1	88,8	88,3	159,4	100,9	648,7	662,5
2 » » 5 »	38,8	2,4	213,2	1,8	208,7	207,7	241,5	435,9	409,0	1 759,0	1 807,3
5 » » 20 »	263,1	9,0	1 117,6	6,1	879,1	533,3	544,1	1 087,4	2 345,5	6 785,2	6 731,8
20 » » 100 »	793,5	15,2	1 726,1	12,7	1 019,6	232,0	170,9	528,7	2 182,8	6 681,6	6 655,5
100 und mehr ha	292,3	4,1	1 010,0	1,3	652,4	808,3	672,3	1 073,2	1 590,6	6 104,6	6 164,5
zusammen	1 400,7	33,6	4 159,5	22,7	2 861,9	1 870,1	1 717,1	3 284,7	6 628,8	21 979,0	22 021,6
Betriebe mit landw. Nutzfläche	67,2	4,8	300,9	2,3	267,4	211,9	218,8	411,4	493,4	1 978,1	2 009,7
Betriebsfläche	1 345,2	30,9	3 766,0	22,4	2 557,0	1 487,9	1 290,9	2 891,4	5 952,4	19 344,1	19 594,9
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 140,1	25,4	2 725,8	19,4	1 884,5	981,2	890,8	1 899,1	3 892,0	13 458,3	13 777,0
Betriebe ohne landw. Nutzfläche	0,5	0,0	4,0	0,0	5,0	1,9	2,7	6,1	13,7	33,9	30,6
Betriebsfläche	55,5	2,7	393,4	0,3	304,9	382,2	426,2	393,3	676,4	2 634,9	2 426,7
Betriebe mit Waldfläche	10,8	0,2	54,9	0,1	91,4	35,2	74,9	143,1	290,5	701,2	675,4
Betriebsfläche	553,8	6,8	2 225,6	2,2	1 839,6	1 148,2	1 193,4	2 317,9	5 505,8	14 793,3	14 613,3
Waldfläche	125,4	3,2	899,3	0,8	806,8	796,8	725,7	1 251,4	2 244,8	6 854,2	6 835,8
darunter											
Betriebe ohne landw. Nutzfläche	0,5	0,0	3,9	0,0	4,9	1,8	2,6	6,1	13,5	33,3	.
Waldfläche	46,6	2,7	366,0	0,2	284,8	366,7	403,4	379,4	596,4	2 446,2	.
Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche)[1])											
Betriebe mit eigenem Land	60,2	3,9	255,4	1,9	244,3	207,3	216,0	405,8	495,8	1 890,7	1 914,0
Gesamtfläche des eigenen Landes	1 172,7	23,0	3 427,4	16,1	2 310,9	1 643,3	1 490,5	2 883,4	6 274,3	19 241,6	19 358,6
Betriebe mit gepachtetem Land	32,0	3,2	188,7	1,5	156,5	145,7	136,9	272,2	210,6	1 147,3	1 089,1
Gesamtfläche des gepachteten Landes	227,2	10,6	704,4	6,6	540,3	224,3	212,9	376,3	349,1	2 651,7	2 548,0
Betriebe mit Heuerlingsland	—	—	6,2	—	3,2	—	—	—	—	9,4	14,9
Gesamtfläche des Heuerlingslandes	—	—	23,9	—	7,5	—	—	—	—	31,4	43,1
Landwirtschaftliche Kleinbetriebe (Kleingärten, Schrebergärten usw.) unter 0,5 ha Gesamtfläche[2])											
Kleingärten u. landw. Kleinbetriebe	345,3	133,5	746,9	61,6	1 333,9	417,2	255,4	590,5	561,2	4 445,5	3 696,1
Gesamtfläche	23,8	9,1	62,6	3,8	79,6	37,4	27,0	51,7	34,4	329,4	356,9

[1]) Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949. — [2]) Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 13. 9. 1950.

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche 1949/50 nach Hauptkulturarten*)

in 1000 bzw. 1000 ha

Art der Betriebe bzw. Flächen	Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von							Insgesamt	Dagegen 1939
	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 und mehr ha		
Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche[1])	650,6	543,9	400,7	254,8	112,4	12,7	3,0	1 978,1	2 009,7
Betriebsfläche	1 414,7	2 550,6	3 700,7	4 723,3	4 534,6	1 296,1	1 124,1	19 344,1	19 594,9
Landwirtschaftliche Nutzfläche	657,4	1 806,8	2 840,2	3 525,0	3 245,2	822,5	561,1	13 458,3	13 777,0
und zwar:									
Betriebe mit Ackerland	576,2	529,1	395,5	251,9	110,6	12,1	2,7	1 878,2	1 887,3
Ackerland	344,9	988,7	1 656,1	2 029,0	1 815,9	486,3	342,8	7 663,6	8 106,0
Betriebe mit Gartenland[1])	455,2	406,3	321,2	214,1	99,2	11,5	2,6	1 510,2	.
Gartenland[2])	36,5	32,7	32,6	32,3	28,0	8,1	7,7	177,9	.
Betriebe mit Dauergrünland	497,2	519,9	389,4	249,8	111,2	12,6	3,0	1 783,0	.
Dauergrünland	248,5	753,4	1 126,0	1 445,5	1 388,3	323,7	208,1	5 493,5	5 361,7
Betriebe mit Rebland	64,9	52,1	26,5	7,2	0,8	0,1	0,0	151,6	159,8
Rebfläche	15,5	19,8	13,2	6,5	2,3	0,7	0,2	58,2	66,5

*) Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949 ohne reine Forst- und Fischereibetriebe.
[1]) Nur Haus- und Nutzgärten. — [2]) Einschl. privater Parkanlagen, Rasenflächen und Ziergärten.

3. Bodennutzungssysteme in der Landwirtschaft 1949 *)

Vorbemerkung: Für die Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Bodennutzungssystemen war der jeweilige Flächenanteil der Sonderkulturen, der Hackfrüchte, des Getreide- und Futterbaus an der landwirtschaftlichen Nutzfläche maßgebend.

a) nach Größenklassen

Bodennutzungssystem: Bezeichnung	Anteil der/des: Sonderkulturen¹) (an der landw. Nutzfl. des Einzelbetriebs in vH)	Hackfrüchte²)	Getreides³)	Futterbaus⁴)	Betriebe insgesamt⁵): Anzahl	vH	Von den Betrieben entfallen auf die Betriebsgrößenkl. nach der landw. Nutzfläche: 2 bis unter 5 ha (vH)	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 u. mehr ha
Gruppe der Sonderkulturbetriebe	**10 u. mehr**	.	.	.							
Sonderkultur-Betriebe I	30 u. mehr	.	.	.	10 581	*0,8*	*72,8*	*17,8*	*6,7*	*2,3*	*0,4*
Sonderkultur-Betriebe II	10 bis u. 30	.	.	.	37 637	*2,8*	*68,4*	*23,8*	*6,1*	*1,5*	*0,2*
Gruppe der Hackfrucht-Betriebe		**15 u. mehr**	.	.							
Hackfrucht-Betriebe		25 u. mehr	.	.	139 378	*10,5*	*45,8*	*28,2*	*17,1*	*6,7*	*2,2*
Hackfrucht-Getreidebau-Betr. I		20 bis u. 25	20 u. mehr	0 bis u. 50	130 479	*9,8*	*44,3*	*31,6*	*16,7*	*6,2*	*1,2*
Hackfrucht-Getreidebau-Betr. II		15 bis u. 20	20 u. mehr	0 bis u. 50	176 918	*13,3*	*36,5*	*34,4*	*20,1*	*7,8*	*1,2*
Hackfrucht-Futterbau-Betriebe		15 bis u. 25	0 bis 30	50 u. mehr	137 540	*10,4*	*54,3*	*25,9*	*14,0*	*5,3*	*0,5*
Gruppe der Getreidebau-Betriebe		**0 bis u. 15**	**30 u. mehr**	.							
Getreide-Hackfruchtbau-Betr.		10 bis u. 15	30 u. mehr	0 bis 60	165 497	*12,5*	*24,2*	*34,9*	*27,9*	*11,9*	*1,1*
Getreide-Futterbau-Betriebe	0 bis u. 10	0 bis u. 10	30 bis 60	40 bis 70	58 340	*4,4*	*22,0*	*28,2*	*29,3*	*19,0*	*1,5*
Gruppe der Futterbau-Betriebe		**0 bis u. 15**	**0 bis u. 30**	**60 u. mehr**							
Futterbau-Betriebe I		0 bis u. 15	0 bis u. 20	80 u. mehr	105 081	*7,9*	*45,6*	*25,8*	*18,4*	*8,7*	*1,5*
Futterbau-Betriebe II		0 bis u. 15	0 bis u. 30	60 bis u. 80	254 784	*19,2*	*41,6*	*30,5*	*18,8*	*8,4*	*0,7*
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen		.	.	.							
Gemischtbetriebe		10 bis u. 15	20 bis u. 30	40 bis u. 60	66 575	*5,0*	*38,2*	*33,1*	*18,5*	*9,0*	*1,2*
Sonstige Betriebe	Betriebe, die nicht unter die vorgenannten Systeme fallen				44 650	*3,4*	*39,2*	*26,4*	*18,7*	*12,9*	*2,8*
Zusammen	.	.	.	.	**1 327 460**	***100***	***40,9***	***30,2***	***19,2***	***8,5***	***1,2***

b) nach Ländern

Bezeichnung des Bodennutzungssystems	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
	Zahl der Betriebe								
Gruppe der Sonderkulturbetriebe									
Sonderkultur-Betriebe I	424	221	1 120	6	744	667	5 646	1 161	592
Sonderkultur-Betriebe II	325	191	915	5	1 266	1 157	16 240	13 838	3 700
Gruppe der Hackfrucht-Betriebe									
Hackfrucht-Betriebe	2 980	516	39 032	88	26 062	18 384	17 335	7 730	27 251
Hackfrucht-Getreidebau-Betriebe I	3 266	86	27 342	7	18 657	23 103	14 299	8 999	34 720
Hackfrucht-Getreidebau-Betriebe II	6 460	105	23 917	15	22 321	32 031	20 113	14 807	57 149
Hackfrucht-Futterbau-Betriebe	5 280	194	34 365	120	25 072	11 605	13 384	16 050	31 470
Gruppe der Getreidebau-Betriebe									
Getreide-Hackfruchtbau-Betriebe	8 101	80	9 713	14	16 752	14 742	12 705	29 598	73 792
Getreide-Futterbau-Betriebe	3 170	53	1 311	19	3 669	1 212	2 041	19 270	27 595
Gruppe der Futterbau-Betriebe									
Futterbau-Betriebe I	6 660	161	13 713	523	7 865	1 339	2 106	29 193	43 521
Futterbau-Betriebe II	11 432	159	40 948	517	27 720	10 691	13 050	86 505	63 762
Betriebe mit gemischten Anbauverhältnissen									
Gemischtbetriebe	3 442	50	7 304	24	7 878	5 229	7 131	17 731	17 786
Sonstige Betriebe	2 777	61	5 618	59	5 344	3 256	7 180	9 727	10 628
Zusammen	**54 317**	**1 877**	**205 298**	**1 397**	**163 350**	**123 416**	**131 230**	**254 609**	**391 966**

*) Das Bodennutzungssystem wurde jeweils für jeden landw. Betrieb mit 2 u. mehr ha landw. Nutzfläche festgesetzt; die Grundzahlen wurden bei der Landw. Betriebszählung vom 22. 5. 1949 ermittelt.

¹) Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Hopfen, Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen. — ²) Kartoffeln, Zucker- und alle Arten von Futterrüben einschl. Futtermöhren zur Wurzel- und Samengewinnung, alle Futterkohlarten und sonstigen Hackfrüchte, auch Gemüse, Gemüsesamen und andere Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und in Erwerbsgartenbaubetrieben. — ³) Alle Getreidearten einschl. Körnermais. — ⁴) Wiesen (einschl. Streu- und Baumwiesen), Weiden (einschl. Almen und Hutungen) und Feldfutterpflanzen (alle Kleearten, Kleegras, Luzerne, Ackerwiesen und -weiden, Serradella, Esparsette, Grünmais, Wicken und alle anderen Ackerfutterpflanzen). — ⁵) Nur Betriebe mit 2 und mehr ha landw. Nutzfläche.

Gebietsstand vgl. S. 125.

4. Zahl und Fläche der Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche 1957*) nach Betriebsgrößenklassen

Ergebnisse einer Sonderauszählung der Vorerhebung zur Bodenbenutzungserhebung 1957

Land	Insgesamt	Betriebsgrößenklassen nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche von								
		0,01 a bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 30 ha	30 bis unter 50 ha	50 bis unter 75 ha	75 bis unter 100 ha	100 und mehr ha
Betriebe Anzahl										
Schleswig-Holstein	64 190	12 285	9 649	8 029	13 991	9 218	7 591	2 358	535	534
Hamburg	4 279	2 600	592	355	394	197	111	20	5	5
Niedersachsen	285 729	91 644	55 011	48 526	52 671	18 716	13 725	3 760	898	778
Bremen	2 103	980	336	198	255	182	131	19	2	—
Nordrhein-Westfalen	244 933	93 353	51 593	40 556	36 749	12 468	7 485	1 760	561	408
Hessen	189 713	78 860	52 117	32 719	21 135	3 228	1 013	278	164	199
Rheinland-Pfalz	200 637	81 693	60 234	39 567	16 233	1 915	677	203	66	49
Baden-Württemberg	387 229	156 278	112 656	74 122	35 071	6 196	2 063	389	185	269
Bayern	478 796	107 174	116 106	127 501	93 858	22 712	8 803	1 627	439	576
Bundesgebiet	**1 857 609**	**624 867**	**458 294**	**371 573**	**270 357**	**74 832**	**41 599**	**10 414**	**2 855**	**2 818**
Saarland	27 023	14 789	7 551	2 515	1 744	297	74	33	10	10
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber 1949¹) in vH										
Schleswig-Holstein	— *4,4*	— *4,3*	— *17,6*	— *11,8*	+ *1,3*	+ *4,6*	+ *2,6*	— *0,5*	+ *3,7*	— *9,3*
Hamburg	— *10,0*	— *9,7*	— *13,5*	— *18,2*	— *5,1*	— *1,0*	— *5,1*	—	+ *150,0*	— *16,7*
Niedersachsen	— *5,1*	— *4,2*	— *15,2*	— *10,9*	+ *3,9*	+ *7,1*	+ *7,1*	+ *12,4*	+ *14,2*	— *2,9*
Bremen	— *6,9*	+ *13,7*	— *33,1*	— *26,1*	— *13,9*	+ *1,1*	+ *4,8*	— *24,0*	.	.
Nordrhein-Westfalen	— *8,4*	— *10,3*	— *16,6*	— *9,3*	+ *4,6*	+ *4,1*	+ *6,3*	+ *5,1*	+ *5,3*	— *7,5*
Hessen	— *10,5*	— *10,9*	— *18,2*	— *10,3*	+ *13,6*	+ *6,7*	+ *6,7*	+ *1,1*	+ *6,5*	— *23,2*
Rheinland-Pfalz	— *8,3*	— *6,8*	— *17,1*	— *6,3*	+ *17,7*	+ *21,4*	+ *9,9*	+ *15,3*	— *4,3*	— *24,6*
Baden-Württemberg	— *5,9*	— *0,3*	— *16,2*	— *6,4*	+ *9,6*	+ *4,0*	+ *0,5*	— *7,6*	— *2,6*	— *10,9*
Bayern	— *3,0*	+ *5,7*	— *12,9*	— *4,7*	+ *4,2*	— *0,7*	— *4,6*	— *4,0*	—	+ *0,5*
Bundesgebiet	— ***6,1***	— ***4,0***	— ***15,7***	— ***7,3***	+ ***6,1***	+ ***3,8***	+ ***3,1***	+ ***4,1***	+ ***6,2***	— ***7,2***
Saarland	— *30,7*	— *31,2*	— *32,9*	— *34,8*	— *14,4*	+ *24,5*		+ *48,3*		— *16,7*
landwirtschaftliche Nutzfläche ha										
Schleswig-Holstein	1 125 936	12 244	31 100	59 237	208 665	226 191	289 548	139 622	45 437	113 892
Hamburg	23 761	2 406	1 823	2 578	5 556	4 729	4 098	1 225	431	915
Niedersachsen	2 775 660	88 146	181 628	355 699	743 745	454 244	518 954	221 181	76 329	135 734
Bremen	17 828	852	1 054	1 465	3 680	4 653	4 839	1 123	162	—
Nordrhein-Westfalen	1 863 492	89 086	167 938	294 874	516 762	301 831	278 720	104 918	48 142	61 221
Hessen	944 797	77 522	169 640	234 038	286 322	76 264	37 475	16 653	14 063	32 820
Rheinland-Pfalz	871 016	83 577	198 047	278 769	215 152	45 216	25 587	12 224	5 660	6 784
Baden-Württemberg	1 830 100	154 613	373 933	521 172	475 182	147 264	75 387	23 213	15 961	43 375
Bayern	3 828 263	102 397	401 452	921 451	1 300 438	542 645	321 422	96 196	37 689	104 573
Bundesgebiet	**13 280 853**	**610 843**	**1 526 615**	**2 669 283**	**3 755 502**	**1 803 037**	**1 556 030**	**616 355**	**243 874**	**499 314**
Saarland	94 872	15 554	23 233	17 825	23 867	7 246	2 724	2 055	822	1 546
Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber 1949¹) in vH										
Schleswig-Holstein	— *1,2*	— *8,6*	— *17,6*	— *11,3*	+ *2,6*	+ *4,7*	+ *2,6*	— *0,6*	+ *4,1*	— *16,5*
Hamburg	— *6,5*	— *10,9*	— *13,5*	— *17,8*	— *6,7*	— *1,8*	— *4,0*	+ *2,8*	+ *162,8*	— *14,8*
Niedersachsen	+ *1,8*	— *7,5*	— *15,0*	— *9,7*	+ *5,0*	+ *7,0*	+ *7,6*	+ *12,6*	+ *14,0*	— *6,1*
Bremen	— *8,1*	+ *2,5*	— *34,8*	— *23,1*	— *15,3*	+ *5,5*	+ *4,2*	— *24,5*	.	.
Nordrhein-Westfalen	— *1,1*	— *14,3*	— *16,3*	— *8,2*	+ *5,1*	+ *4,0*	+ *5,9*	+ *4,6*	+ *5,6*	— *9,6*
Hessen	— *3,7*	— *12,6*	— *17,9*	— *9,0*	+ *14,4*	+ *6,8*	+ *6,9*	+ *0,0*	+ *6,2*	— *22,1*
Rheinland-Pfalz	— *2,2*	— *9,5*	— *17,2*	— *4,7*	+ *19,1*	+ *21,0*	+ *12,1*	+ *13,1*	— *4,9*	— *24,4*
Baden-Württemberg	— *3,6*	— *1,8*	— *16,1*	— *5,0*	+ *9,7*	+ *4,0*	+ *0,5*	— *7,7*	— *2,1*	— *23,2*
Bayern	— *1,6*	— *0,3*	— *12,6*	— *3,5*	+ *4,2*	— *0,8*	— *5,0*	— *4,4*	+ *0,6*	+ *0,9*
Bundesgebiet	— ***1,3***	— ***7,1***	— ***15,5***	— ***6,0***	+ ***6,5***	+ ***3,8***	+ ***3,2***	+ ***3,9***	+ ***6,3***	— ***11,0***
Saarland	— *12,7*	— *24,0*	— *25,0*	— *24,7*	+ *1,7*	+ *49,7*		+ *60,3*		— *8,3*

*) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche). — ¹) Saarland gegenüber 1948.

5. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Wirtschaftsjahr 1956/57*)

1000 Personen

Geschlecht	Familienarbeitskräfte insgesamt	davon waren im landwirtsch. Betrieb oder im Haushalt: voll beschäftigt: Betriebsinhaber	voll beschäftigt: Familienangehörige[1])	teilbeschäftigt: Betriebsinhaber	teilbeschäftigt: Familienangehörige[2])	Familienfremde Arbeitskräfte[3]) insgesamt	Ständige Arbeitskräfte[3]) insgesamt	darunter in Kost und Wohnung	Nichtständige Arbeitskräfte	Ständige Arbeitskräfte insgesamt[4])
Schleswig-Holstein (63 400 Betriebe)[5])										
Männlich	79,5	41,0	19,0	12,3	7,2	50,0	37,7	19,3	12,3	97,7
Weiblich	78,8	5,5	61,3	1,0	11,0	29,1	16,7	13,2	12,4	83,5
dar. Ehefrauen[6])	49,7	—	44,6	—	5,1	—	—	—	—	44,6
Insgesamt	**158,3**	**46,4**	**80,4**	**13,4**	**18,1**	**79,1**	**54,4**	**32,5**	**24,7**	**181,2**
Niedersachsen (274 600 Betriebe)[5])										
Männlich	359,9	152,1	86,5	76,1	45,2	127,8	84,8	48,5	43,0	323,4
Weiblich	403,9	26,3	308,5	6,2	62,9	132,9	44,7	37,2	88,2	379,5
dar. Ehefrauen[6])	211,1	—	190,1	—	21,0	—	—	—	—	190,1
Insgesamt	**763,8**	**178,2**	**395,0**	**82,4**	**108,2**	**260,7**	**129,5**	**85,7**	**131,2**	**702,7**
Nordrhein-Westfalen (227 900 Betriebe)[5])										
Männlich	308,8	116,7	67,6	61,3	63,2	98,1	61,6	39,4	36,5	245,9
Weiblich	329,1	21,8	227,4	6,6	73,3	71,1	31,0	26,3	40,1	280,2
dar. Ehefrauen[6])	158,5	—	127,5	—	31,0	—	—	—	—	127,5
Insgesamt	**637,9**	**138,4**	**295,0**	**67,9**	**136,6**	**169,2**	**92,6**	**65,6**	**76,6**	**526,0**
Hessen (192 100 Betriebe)[5])										
Männlich	243,7	79,3	40,7	71,8	51,9	47,1	21,2	12,1	25,9	141,2
Weiblich	285,4	18,2	175,2	6,5	85,5	60,1	10,7	7,1	49,4	204,1
dar. Ehefrauen[6])	146,2	—	106,0	—	40,2	—	—	—	—	106,0
Insgesamt	**529,1**	**97,5**	**215,8**	**78,4**	**137,4**	**107,2**	**31,9**	**19,2**	**75,3**	**345,2**
Rheinland-Pfalz (197 800 Betriebe)[5])										
Männlich	245,2	97,5	52,0	58,8	36,9	42,5	17,7	8,8	24,8	167,2
Weiblich	265,7	17,1	171,3	6,6	70,7	46,0	7,6	4,7	38,4	196,0
dar. Ehefrauen[6])	144,0	—	114,8	—	29,2	—	—	—	—	114,8
Insgesamt	**510,7**	**114,5**	**223,4**	**65,4**	**107,4**	**88,5**	**25,3**	**13,6**	**63,2**	**363,2**
Baden-Württemberg (372 700 Betriebe)[5])										
Männlich	452,5	164,9	82,4	114,2	91,0	67,9	37,0	24,2	30,9	284,3
Weiblich	532,8	47,6	341,0	16,9	127,3	61,0	18,9	13,9	42,1	407,5
dar. Ehefrauen[6])	264,0	—	212,5	—	51,5	—	—	—	—	212,5
Insgesamt	**985,5**	**212,5**	**423,4**	**131,3**	**218,3**	**128,9**	**55,9**	**38,3**	**73,0**	**691,8**
Bayern (473 800 Betriebe)[5])										
Männlich	634,5	274,9	161,3	116,5	81,8	103,6	73,1	50,7	30,5	509,3
Weiblich	725,0	53,9	511,8	14,8	144,5	119,4	59,0	42,7	60,4	624,7
dar. Ehefrauen[6])	361,4	—	296,8	—	64,6	—	—	—	—	296,8
Insgesamt	**1 359,3**	**328,7**	**673,1**	**131,3**	**226,2**	**223,0**	**132,1**	**93,4**	**90,9**	**1 133,9**
Bundesgebiet (ohne Hamburg und Bremen) alle Betriebsgrößenklassen (1 802 300 Betriebe)[5])										
Männlich	2 324,3	926,4	509,5	511,3	377,1	536,8	333,0	203,0	203,8	1 768,9
Weiblich	2 620,2	190,2	1 796,6	58,6	574,8	519,7	188,7	145,3	331,0	2 175,5
dar. Ehefrauen[6])	1 334,2	—	1 092,4	—	241,8	—	—	—	—	1 092,4
Insgesamt	**4 944,3**	**1 116,5**	**2 306,1**	**569,8**	**951,9**	**1 056,4**	**521,6**	**348,2**	**534,8**	**3 944,2**
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 0,5 bis unter 2 ha[7]) (555 600 Betriebe)[5])										
Männlich	524,4	104,8	26,9	278,3	114,4	58,6	29,7	11,0	28,9	161,4
Weiblich	648,1	66,5	310,6	39,7	231,3	57,2	21,5	12,6	35,7	398,6
dar. Ehefrauen[6])	368,1	—	233,9	—	134,2	—	—	—	—	233,9
Insgesamt	**1 172,5**	**171,3**	**337,5**	**317,9**	**345,8**	**115,8**	**51,2**	**23,6**	**64,6**	**560,0**
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 2 bis unter 5 ha (475 200 Betriebe)[5])										
Männlich	587,3	209,5	70,9	165,9	141,0	59,5	22,4	10,5	37,1	302,8
Weiblich	686,9	59,9	456,7	11,8	158,5	71,2	19,1	12,0	52,1	535,7
dar. Ehefrauen[6])	345,7	—	288,5	—	57,2	—	—	—	—	288,5
Insgesamt	**1 274,0**	**269,4**	**527,5**	**177,8**	**299,3**	**130,6**	**41,4**	**22,4**	**89,2**	**838,3**
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 5 bis unter 10 ha (378 100 Betriebe)[5])										
Männlich	566,4	283,1	160,3	48,1	74,9	62,2	24,3	16,6	37,9	467,7
Weiblich	613,7	34,8	474,8	3,9	100,2	82,5	19,8	17,4	62,7	529,4
dar. Ehefrauen[6])	301,6	—	272,7	—	28,9	—	—	—	—	272,7
Insgesamt	**1 180,1**	**317,9**	**635,2**	**51,9**	**175,1**	**144,7**	**44,1**	**34,1**	**100,6**	**997,2**
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 10 bis unter 20 ha (263 900 Betriebe)[5])										
Männlich	437,6	221,7	169,1	13,7	33,1	98,4	55,2	47,4	43,2	446,0
Weiblich	455,4	19,8	375,6	2,1	57,9	116,0	35,1	31,5	80,9	430,5
dar. Ehefrauen[6])	217,1	—	201,6	—	15,5	—	—	—	—	201,6
Insgesamt	**893,0**	**241,5**	**544,7**	**15,8**	**91,0**	**214,5**	**90,3**	**78,8**	**124,2**	**876,5**
Betriebe mit einer landw. Nutzfläche von 20 ha und darüber (129 700 Betriebe)[5])										
Männlich	209,1	107,8	82,3	5,3	13,7	258,0	201,3	117,4	56,7	391,4
Weiblich	216,3	9,2	179,0	1,1	27,0	193,0	93,3	71,9	99,7	281,5
dar. Ehefrauen[6])	102,0	—	95,8	—	6,2	—	—	—	—	95,8
Insgesamt	**425,3**	**117,0**	**261,3**	**6,3**	**40,7**	**451,0**	**294,6**	**189,3**	**156,4**	**672,9**

*) Durchschnitt der Monate Juli 1956 bis Juni 1957.

[1]) Und Verwandte der Betriebsinhaber. — [2]) Einschl. Verwandte der Betriebsinhaber, die nicht mit ihm in gemeinsamem Haushalt leben, soweit sie im Wirtschaftsjahr 1956/57 im landw. Betrieb oder Haushalt beschäftigt waren. — [3]) In festem Arbeitsverhältnis. — [4]) Vollbeschäftigte Familienarbeitskräfte und ständige familienfremde Arbeitskräfte. — [5]) Auf volle Hundert abgerundete Zahlen. — [6]) Nur Ehefrauen der Betriebsinhaber. — [7]) Einschl. Erwerbsgartenbau- und Erwerbsweinbaubetriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche auch unter 0,5 ha.

Gebietsstand vgl. Seite 125.

6. Verwendung von Schleppern, Mähdreschern und Melkmaschinen in der Landwirtschaft 1954/57

Land — Größenklasse nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche	Betriebseigene Zweiachs- oder Kettenschlepper							Mähdrescher 1955[3])	Betriebe mit Melkmaschinenbenutzung 1954[4])
	insgesamt[1])		davon mit einer Leistung						
	1. 7. 57	31. 12. 54	bis 12 PS	über 12 PS bis 17 PS	über 17 PS bis 24 PS	über 24 PS bis 34 PS	über 34 PS		
			31. 12. 54						
Schleswig-Holstein	25 411	18 496	1 671	3 496	5 554	6 202	1 573	728	6 521 (Schleswig-Holstein und Hamburg)
Hamburg	773	637	82	114	259	155	27	6	
Niedersachsen	76 394	49 699	5 754	10 251	15 613	13 901	4 180	1 783	14 652 (Niedersachsen und Bremen)
Bremen	292	146	32	41	42	27	4	2	
Nordrhein-Westfalen	80 151	54 071	7 649	16 174	14 802	12 276	3 170	1 917	21 313
Hessen	41 210	23 482	4 225	7 693	6 777	3 973	814	567	4 846
Rheinland-Pfalz	39 471	23 405	5 611	8 404	6 186	2 840	364	578	1 600
Baden-Württemberg	102 503	57 362	15 897	20 184	15 250	5 181	850	562	7 431
Bayern	200 726	120 999	18 504	41 937	36 385	21 671	2 502	1 615	18 953
Bundesgebiet	**566 931[2])**	**348 297**	**59 425**	**108 294**	**100 868**	**66 226**	**13 484**	**7 758[5])**	**75 316[6])**
davon in Betrieben mit einer landw. Nutzfläche von									
unter 5 ha	.	39 162	20 053	11 568	4 953	1 990	598	505[7]) (unter 5 bis unter 20 ha)	.
5 bis » 10 ha	.	81 754	25 377	37 933	14 393	3 519	532		.
10 bis » 20 ha	.	111 371	9 500	42 303	43 276	15 317	975		.
20 bis » 50 ha	.	90 008	3 450	14 153	33 867	34 887	3 651	2 292[7])	.
50 ha und darüber	.	26 002	1 045	2 337	4 379	10 513	7 728	2 850[7])	.

[1]) 1954: Ergebnisse der Fortschreibung der Schleppererhebung 1953; 1957: Schlepper der Bauern und Landwirte nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes. — [2]) Von der gleichen Stelle wurden für den Bereich Land-, Forst-, Fischwirtschaft und Molkereibetriebe am 1. 1. 1958 614179 Schlepper — gegenüber 588 682 am 1. 7. 1957 — angegeben. — [3]) Nach einer Sonderermittlung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom Oktober 1955. — [4]) Nach Erhebung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft. — [5]) Nach Schätzungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zur Erntezeit: 1956 = 12 700, 1957 = 18 000 Mähdrescher. — [6]) Nach Schätzungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: 1956 = 120 000, 1957 = 140 000 Betriebe mit Melkmaschinenbenutzung. — [7]) Betriebseigene Mähdrescher.

7. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe*), deren Inhaber Vertriebene sind, 1957

Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebung 1957

Land	Betriebe, deren Inhaber Vertriebene[2]) sind									Betriebe deren Inhaber[1]) mit Vertriebenen[2]) verheiratet sind
	insgesamt		davon mit einer Betriebsfläche von							
	absolut	Anteil der Länder in vH	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und darüber	
	Zahl der Betriebe									
Schleswig-Holstein	4 154	*9,1*	885	751	471	1 079	809	122	37	249
Hamburg	154	*0,3*	89	30	6	11	15	3	—	2
Niedersachsen	14 907	*32,8*	6 415	2 483	1 516	2 646	1 488	268	91	794
Bremen	164	*0,4*	94	40	4	10	15	1	—	4
Nordrhein-Westfalen	4 738	*10,4*	1 739	886	634	1 018	385	52	24	243
Hessen	4 997	*11,0*	1 814	960	843	1 099	240	28	13	298
Rheinland-Pfalz	2 093	*4,6*	431	346	489	662	155	8	2	62
Baden-Württemberg	4 648	*10,2*	1 780	930	1 025	725	171	12	5	550
Bayern	9 647	*21,2*	1 915	1 837	2 158	2 738	916	63	20	811
Bundesgebiet	**45 502**	***100***	**15 162**	**8 263**	**7 146**	**9 988**	**4 194**	**557**	**192**	**3 013**
	Landwirtschaftliche Nutzfläche in ha									
Schleswig-Holstein	55 810	*15,1*	860	2 111	3 128	15 432	21 330	6 924	6 025	.
Hamburg	844	*0,2*	68	79	40	129	390	138	—	.
Niedersachsen	119 157	*32,2*	5 631	6 988	9 865	35 357	37 763	13 757	9 796	.
Bremen	757	*0,2*	78	106	32	114	380	47	—	.
Nordrhein-Westfalen	35 756	*9,7*	1 516	2 495	4 162	13 333	9 699	2 636	1 915	.
Hessen	33 787	*9,1*	1 664	2 893	6 005	14 380	5 688	1 586	1 571	.
Rheinland-Pfalz	18 236	*4,9*	415	1 096	3 561	8 904	3 737	457	66	.
Baden-Württemberg	25 485	*6,9*	1 550	2 930	6 500	9 000	4 650	635	220	.
Bayern	80 477	*21,7*	1 696	5 581	14 151	33 783	20 454	2 952	1 860	.
Bundesgebiet	**370 309**	***100***	**13 478**	**24 279**	**47 444**	**130 432**	**104 091**	**291 32**	**21 453**	.

*) Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 ha und mehr ha sowie Erwerbsgartenbau-, -obstbau- und -weinbaubetriebe mit einer Betriebsfläche auch unter 0,5 ha. — [1]) Nur weibliche Betriebsinhaber, die selbst nicht »Vertriebene« sind. — [2]) Personen mit Bundesausweis für Vertriebene und Flüchtlinge A oder B.

8. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1956*)

Vorbemerkung: Die Ergebnisse der Eingliederungsmaßnahmen zugunsten vertriebener Landwirte auf Grund des Flüchtlingssiedlungsgesetzes vom 10. 8. 1949 und des Bundesvertriebenengesetzes vom 19. 5. 1953, soweit es sich um die Übernahme landwirtschaftlicher Betriebe durch Kauf oder Pacht handelt, sind in den folgenden Zusammenstellungen nicht enthalten.

Land	Siedlungen insgesamt	davon Anliegersiedlungen	davon Neusiedlungen	Von den Neusiedlungen entfielen auf: bäuerliche Siedlungen unter 5 ha	5 bis unter 15 ha	15 ha und darüber	insgesamt	Erwerbsgartensiedlungen	Land- und Forstarbeitersiedlungen	Nebenerwerbssiedlungen	Bereitstellung von Land für sonstige Zwecke[2])
Zahl der Siedlerstellen											
Schleswig-Holstein	13 295	2 421	10 874	173	457	1 157	1 787	84	3 112	5 891	—
Hamburg	133	—	133	—	3	—	3	—	—	130	—
Niedersachsen	20 621	2 396	18 225	391	939	1 098	2 428	118	6 633	9 046	—
Bremen	329	—	329	—	1	—	1	18	—	310	—
Nordrhein-Westfalen	13 515	2 433	11 082	65	535	395	995	161	5 662	4 264	—
Hessen	10 677	7 498	3 479	20	228	176	424	59	58	2 938	—
Rheinland-Pfalz	4 160	3 115	1 045	15	225	234	474	9	130	432	—
Baden-Württemberg	16 095	6 785	9 310	25	298	275	598	24	12	8 676	—
Bayern	15 247	2 113	13 134	103	641	264	1 008	223	435	3 759	7 709
Bundesgebiet	**94 372**	**26 761**	**67 611**	**792**	**3 327**	**3 599**	**7 718**	**696**	**16 042**	**35 446**	**7 709**
Siedlungsland in ha											
Schleswig-Holstein	44 624	6 773	37 851	509	4 619	29 363	34 491	329	1 929	1 102	—
Hamburg	71	—	71	—	32	—	32	—	—	39	—
Niedersachsen	53 833	7 579	46 254	1 353	10 834	18 812	30 999	279	6 919	8 057	—
Bremen	286	—	286	—	10	—	10	60	—	216	—
Nordrhein-Westfalen	24 135	4 496	19 639	227	6 065	8 462	14 754	464	2 916	1 505	—
Hessen	13 297	5 851	7 446	35	2 578	4 057	6 670	92	32	652	—
Rheinland-Pfalz	9 622	2 138	7 484	41	2 328	4 558	6 927	20	169	368	—
Baden-Württemberg	14 664	5 229	9 435	58	3 202	5 484	8 744	40	6	645	—
Bayern	17 931	2 321	15 610	413	7 169	5 197	12 779	458	299	1 173	901
Bundesgebiet	**178 463**	**34 387**	**144 076**	**2 636**	**36 837**	**75 933**	**115 406**	**1 742**	**12 270**	**13 757**	**901**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Bestand an Siedlerstellen am 31. 12. 1956, ohne die in der Zeit von 1945 bis 1956 errichteten und in früheren Veröffentlichungen z.T. nachgewiesenen Siedlerstellen, die durch Inanspruchnahme für andere Zwecke wieder verlorengingen. — [1]) Hierin sind Stellen (vorläufige Zahlen) enthalten, die in den bisherigen Veröffentlichungen unter »Sonstige Siedlungen« ausgewiesen waren.

9. Flurbereinigung 1956

a) Flurbereinigungsverfahren

Land	Anhängig am Jahresbeginn: Zahl der Verfahren	Fläche in ha	Durch Schlußfeststellung abgeschlossen[1]): Zahl der Verfahren	Fläche in ha	Neu eingeleitet: Zahl der Verfahren	Fläche in ha	Anhängig am Jahresschluß: Zahl der Verfahren	Fläche in ha	Zuteilung neuer Grundstücke: Zahl der Verfahren	Fläche in ha
Schleswig-Holstein	61	75 665	23	25 071	15	16 294	53	66 888	23	25 071
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	232	145 881	15	4 842	27	38 785	244	179 824	13	9 225
Bremen	2	287	—	—	—	—	2	287	—	—
Nordrhein-Westfalen	335	368 010	15	13 741	46	47 728	366	401 997	35	33 012
Hessen	364	221 916	34	15 117	45	28 356	375	235 155	45	22 408
Rheinland-Pfalz	539	343 629	19	9 420	75	31 757	595	365 966	76	21 826[2])
Baden-Württemberg	666	266 796	49	9 347	66	16 339	683	273 788	70	26 376
Bayern	1 316	567 725	96	31 909	162	56 885	1 382	592 701	137	62 103
Bundesgebiet[3])	**3 515**	**1 989 909**	**251**	**109 447**	**436**	**236 144**	**3 700**	**2 116 606**	**399**	**200 021[2])**
dagegen 1955	3 184	1 782 466	229	106 873	562	308 517	3 517	1 984 110	418	195 133[2])
1954[3])	2 958	1 640 182	159	80 187	385	222 471	3 184	1 782 466	418	181 585[2])

[1]) Die Zuteilung neuer Grundstücke geht der Schlußfeststellung voraus; letztere wird in der Regel einige Jahre später erfolgen. — [2]) Davon Weinberge 1956: 1 478 ha, 1955: 1 421 ha; 1954: 503 ha. — [3]) Abweichungen in Zahl und Fläche der anhängigen Verfahren am Jahresbeginn gegenüber dem Ende des Vorjahres beruhen auf der Einstellung von Verfahren während des Vorjahres (§ 9 FlurBG) oder auf Änderungen von Flurbereinigungsgebieten (§ 8 FlurBG).

b) Beteiligte Grundeigentümer und Zusammenlegungsergebnisse*)

Gebiet / Betriebsgröße	Beteiligte Grundeigentümer insgesamt	davon mit 1 Besitzstücken	2 Besitzstücken	über 2 Besitzstücken	Zahl der alten Besitzstücke	Zahl der neuen Besitzstücke	Zusammenlegungsergebnis insgesamt	darunter in Betrieben von 2 bis unter 20 ha
Schleswig-Holstein	3 369	1 423	780	1 166	10 969	9 465	1,2:1	1,1:1
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	1 970	757	328	885	8 167	3 351	2,4:1	2,6:1
Bremen	117	34	11	72	401	227	1,8:1	1,8:1
Nordrhein-Westfalen	15 963	9 075	2 528	4 360	67 597	24 941	2,7:1	4,4:1
Hessen	6 479	1 942	986	3 551	63 071	9 759	6,5:1	9,1:1
Rheinland-Pfalz	14 593	5 601	2 404	6 588	107 635	30 051	3,6:1	5,4:1
Baden-Württemberg	16 824	7 216	3 085	6 523	96 630	39 833	2,4:1	3,8:1
Bayern	12 258	3 449	1 530	7 279	147 689	34 360	4,3:1	5,0:1
Bundesgebiet	**71 573**	**29 497**	**11 652**	**30 424**	**502 159**	**151 987**	**3,3:1**	**5,0:1**
dagegen 1955	61 670	24 719	9 501	27 450	450 980	127 858	3,5:1	5,0:1
1954	66 117	26 065	10 384	29 668	518 930	150 204	3,5:1	5,0:1
davon (1956) in Betrieben mit einer Betriebsfläche von unter 0,5 ha	38 597	24 439	7 572	6 586	103 874	52 279	2,0:1	—
0,5 bis » 2 »	16 246	4 018	2 853	9 375	82 411	30 562	2,7:1	—
2 » » 5 »	7 940	699	844	6 397	101 981	24 971	4,1:1	4,1:1
5 » » 10 »	5 275	227	258	4 790	119 688	23 458	5,1:1	5,1:1
10 » » 20 »	2 196	73	73	2 050	65 808	12 518	5,3:1	5,3:1
20 » » 50 »	1 105	31	45	1 029	22 578	6 291	3,6:1	—
50 ha und darüber	214	10	7	197	5 819	1 908	3,0:1	—
Es entfallen auf Betriebe mit 2 bis unter 20 ha	15 411	999	1 175	13 237	287 477	60 947	—	5,0:1

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
*) Die Angaben beziehen sich auf die zugeteilten Grundstücke (s. Tabelle a) letzte Spalte).

Gebietsstand vgl. S. 125.

10. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39 1949/50 und 1952/53 bis 1957/58

Gegenstand	1935/36–1938/39[1]	1949/50[1]	1952/53[1]	1953/54[1]	1954/55[1]	1955/56[1]	1956/57[1]	1957/58[1][2]
Produktion in 1 000 t Getreidewert								
Bruttobodenproduktion[3]	41 087	36 925	41 493	45 466	45 537	45 649	46 277	46 900
Nahrungsmittelproduktion[4]	33 300	31 039	37 267	39 353	40 571	40 387	41 756	43 250
davon pflanzlich	8 230	8 745	9 946	10 455	10 503	9 986	10 193	10 350
tierisch auf Inlandsbasis[5]	22 710	20 054	24 861	26 368	26 948	27 281	27 413	.
» auf Auslandsbasis[5]	2 360	2 240	2 460	2 530	3 120	3 120	4 150	.
1935/36 bis 1938/39 = 100								
Bruttobodenproduktion	*100*	*90*	*101*	*111*	*111*	*111*	*113*	*114*
Nahrungsmittelproduktion	*100*	*93*	*112*	*118*	*122*	*121*	*125*	*130*
davon pflanzlich	*100*	*106*	*121*	*127*	*128*	*121*	*124*	*126*
tierisch auf Inlandsbasis[5]	*100*	*88*	*109*	*116*	*119*	*120*	*121*	.
» auf Auslandsbasis[5]	*100*	*95*	*104*	*107*	*132*	*132*	*176*	.
Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in Millionen RM/DM								
Verkaufserlöse insgesamt	5 208	8 132	12 377	13 186	13 829	14 965[7]	15 660	16 990
davon für pflanzliche Erzeugnisse	1 647	2 724	4 006	3 925	4 121	4 261[7]	4 371	4 550
» tierische »	3 561	5 408	8 371	9 261	9 708	10 704	11 289	12 440
Betriebsausgaben[6]	3 900	6 611	9 387	9 773	11 005[7]	11 515[7]	12 398[8]	13 100
1935/36 bis 1938/39 = 100								
Verkaufserlöse insgesamt	*100*	*156*	*238*	*253*	*265*	*287*	*301*	*326*
davon für pflanzliche Erzeugnisse	*100*	*165*	*243*	*238*	*250*	*259*[7]	*265*	*276*
» tierische »	*100*	*152*	*235*	*260*	*273*	*301*	*317*	*349*
Betriebsausgaben[6]	*100*	*170*	*241*	*251*	*282*[7]	*295*[7]	*318*[8]	*336*

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre. — [2]) Vorschätzung. — [3]) Gesamter Bodenertrag ohne Abzüge für Saatgut, Viehfutter, Schwund. — [4]) Produktion von Nahrungsmitteln und Erzeugnissen für die Verarbeitung, vermindert um die bei der Verarbeitung anfallenden Futtermittel, jedoch einschl. der tierischen Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — [5]) Erzeugung aus inländischen bzw. eingeführten Futtermitteln. — [6]) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. — [7]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [8]) Vorläufiges Ergebnis.

11. Verkaufserlöse der Landwirtschaft 1935/39, 1949/50 und 1954/55 bis 1956/57

Vorbemerkung: Als Verkaufsmengen sind die von der Landwirtschaft an andere Wirtschaftsbereiche abgesetzten Mengen gerechnet, einschließlich der Ausgangsmengen für die nachher in verarbeitetem Zustand zurückgekauften Erzeugnisse, wie z. B. Butter, Brot, Kleie u. ä. Die Umsätze innerhalb der Landwirtschaft, z. B. Saatgut, Zucht- und Nutzvieh, sind ausgeschaltet. Einige schwer erfaßbare und nicht ins Gewicht fallende Verkaufserzeugnisse sind nicht berücksichtigt.

Erzeugnis	1935/36–1938/39[1]		1949/50[1]		1954/55[1]		1955/56[1]		1956/57[1]	
	Verkaufsmenge 1000 t	Verkaufserlöse Mill.RM	Verkaufsmenge 1000 t	Verkaufserlöse Mill.DM	Verkaufsmenge 1000 t	Verkaufserlöse Mill.DM	Verkaufsmenge 1000 t	Verkaufserlöse Mill.DM	Verkaufsmenge 1000 t	Verkaufserlöse Mill. DM
Roggen	1 350	244	1 664	399	1 870	705	1 573	613	1 670	630
Weizen	1 420	293	1 136	295	1 468	597	1 816	752	1 977	795
Industriegetreide	910	181	400	103	820	338	762	318	847	355
Futtergetreide	40	7	106	23	75	23	70	24	60	20
Getreide zusammen	3 720	725	3 306	820	4 233	1 663	4 221	1 707	4 554	1 800
Speisekartoffeln	4 010	209	7 243	753	6 578[2]	731	6 441[4]	741[5]	6 381[6]	778
Fabrikkartoffeln	190	7	150	9	241	21	203	17	416	40
Kartoffeln zusammen	4 200	216	7 393	762	6 819	752	6 644[5]	958[5]	6 797	818
Hülsenfrüchte	11	4	31	16	6	4	6	3	3	2
Zuckerrüben	3 700	130	4 376	219	9 352	589	8 860	585	8 158	514
Speisekohlrüben	150	5	100	5	55	3	38	3	30	3
Ölsaaten	37	12	125	121	14	11	19	14	44	34
Gemüse	1 228	134	1 162	206	885	231	1 135	263	1 003	341
Obst	712	207	590	236	1 370	404	840	319	1 254	455
Weinmost	264	133	116	171	263	279	204	216	79	156
Hopfen	9	40	6	94	14	75	13	104	14	165
Tabak	25	34	24	66	25[5]	106[5]	26	85	23	80
Flachs- und Hanfstroh	61	7	45	8	21	4	25	4	22	3
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt	.	**1 647**	.	**2 724**	.	**4 121**[5]	.	**4 261**[5]	.	**4 371**
Rinder, Lebendgewicht	1 077	711	842	935	1 249[3][5]	1 961[5]	1 214	2 080	1 278	2 170
Kälber, »	207	217	140	213	181	429	162	416	168	435
Schafe, »	36	28	71	80	32[3][5]	46[5]	30	45	28	42
Schweine, »	768	737	592	1 379	1 306[3][5]	2 899[5]	1 520	3 466	1 540	3 611
Geflügel, »	25	29	20	40	36	89	35	91	42	110
Schlachtvieh zusammen	.	1 726	.	2 647	.	5 424[5]	.	6 098	.	6 368
Nutz- und Schlachtviehausfuhr	.	52	.	9	.	39[5]	.	22	.	31
Milch	11 400	1 596	9 850	2 413	13 106	3 617	13 375	3 946	13 285	4 238
Eier	112	174	81	311	185	606	175	620	195	632
Wolle	7,5	17	8,7	28	4,9	22	4,6	18	4,5	20
Tierische Erzeugnisse insgesamt	.	**3 561**	.	**5 408**	.	**9 708**[5]	.	**10 704**	.	**11 289**
Insgesamt	.	**5 208**	.	**8 132**	.	**13 829**[5]	.	**14 965**[5]	.	**15 660**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
[1]) Wirtschaftsjahr (1. 7. —30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre. — [2]) Einschl. 51 000 t Pflanzkartoffelausfuhr. — [3]) Einschl. Schlacht- und Nutzviehausfuhr. — [4]) Einschl. 44 000 t Pflanzkartoffelausfuhr. — [5]) Berichtigt gegenüber früheren Veröffentlichungen. — [6]) Einschl. 40 000 t Pflanzkartoffelausfuhr.

12. Betriebsausgaben*) der Landwirtschaft 1935/39, 1949/50 und 1952/53 bis 1956/57

Mill. RM/DM

Art der Ausgaben	1935/36-1938/39[1])	1949/50[1])	1952/53[1])	1953/54[1])	1954/55[1])	1955/56[1])	1956/57[1])[3])
Barlöhne	725	1 355	1 839	1 867	1 959	1 946	2 083
Sozialversicherungen[4])	135	295	406	401	431	539	607
Handelsdünger	396	580	977	1 077	1 131	910	1 024
Zukauf-Futtermittel[5])	506	748	1 393	1 489	1 750[2])	1 877	2 259
Saatgut, Nutzvieh (ausländisches)[5])	104	46	39	56	88	71	85
Neubauten	110	110	300	310	386	530	580
Unterhaltung der Gebäude	130	339	330	370	364	379	386
Neue Maschinen	310	508	872	857	1 320	1 475	1 517
Inventarunterhaltung	455	1 145	1 294	1 333	1 397	1 456	1 507
Pflanzenschutzmittel	12	45	85	100	110	120	120
Brenn-, Treibstoffe, el. Strom	170	273	359	392	454	520	572
Betriebssteuern und Lasten[6])	270	487[2])	550	562	571	546	410
Schuldzinsen[7])	273	140	273	327	373	436	528
Allgemeine Wirtschaftsausgaben[8])	305	540	670	623	671	710	720
Insgesamt	**3 901**	**6 611[2])**	**9 387**	**9 764[2])**	**11 005[2])**	**11 515**	**12 398**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Berichtigte Zahlen.

*) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. — [1]) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.). — [2]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [3]) Vorläufige Ergebnisse. — [4]) Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil. — [5]) Der innerlandwirtschaftliche Verkehr mit Futtermitteln, Saatgut und Nutzvieh ist ausgeschaltet. — [6]) Grundsteuern, Umsatzsteuern, Baunotabgabe, Landwirtschaftsabgabe, Rentenbankgrundschuldzinsen; ohne persönliche Steuern und ohne Soforthilfeabgabe. — [7]) Ohne Zinsen für Hypothekengewinnabgabe. — [8]) Ab 1955/56 einschl. 35 Mill. DM für Familienausgleichskasse.

13. Verschuldung der Landwirtschaft 1939 und 1949 bis 1956

Mill. RM/DM

Art der Schulden	1. Juli 1939	1. Juli 1949	1. Juli 1950	1. Juli 1951	1. Juli 1952	1. Juli 1953	1. Juli 1954	1. Juli 1955	1. Juli 1956
Hypotheken[1])	4 340	1 900	1 932	2 013	2 057	2 144	2 298	2 608	2 864
Renten und Altenteile	450	496	563	656	686	730	780	820	840
Sonstige Schulden[2])	1 390	694	1 217	1 601	2 117	2 696	3 122	3 787	4 511
Schulden insgesamt	**6 180**	**3 090**	**3 712**	**4 270**	**4 860**	**5 570**	**6 200**	**7 215**	**8 215**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Davon rund 1 000 Mill. DM Umstellungsgrundschulden, ab 21. 6. 1948. — [2]) Hauptsächlich mittel- und kurzfristige Schulden.

14. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen 1950

Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1950

Art der Betriebe	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg[1])	Bayern[2])	Bundesgebiet
Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen überhaupt	**7 055**	**3 799**	**13 955**	**482**	**21 874**	**17 234**	**17 602**	**73 480**	**20 304**	**175 785**
Fläche der Gartengewächse in ha	**14 585**	**4 396**	**21 473**	**340**	**24 777**	**7 624**	**8 915**	**16 494**	**9 557**	**108 161**
darunter										
Erwerbsgartenbaubetriebe	2 562	3 075	4 040	356	9 187	3 279	2 244	5 265	4 712	34 720
Fläche der Gartengewächse in ha	4 737	3 033	8 095	213	13 463	3 144	2 248	5 179	4 629	44 741
Feldgemüsebaubetriebe	3 626	338	6 331	114	7 615	5 449	6 105	13 591	6 948	50 117
Fläche der Gartengewächse in ha	8 575	483	6 734	121	9 526	2 441	3 839	3 311	3 468	38 498
Bäuerliche Obstbaubetriebe	852	386	3 562	12	5 063	8 506	9 196	54 049	8 559	90 185
Fläche der Gartengewächse in ha	1 247	880	6 626	6	1 731	2 039	2 826	7 894	1 315	24 564
Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gemüse	5 448	3 164	9 805	271	15 097	8 486	8 863	25 227	12 427	88 788
Gemüseanbaufläche in ha	10 244	3 224	10 724	248	19 673	4 578	4 802	7 274	8 227	68 994
Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Obst	4 228	3 166	9 380	234	15 683	14 010	13 189	65 397	13 485	138 772
Obstbäume in 1 000 Stück	557	506	3 042	9	2 756	1 196	1 337	5 121	746	15 270
Betriebe mit Blumen und Zierpflanzenanbau	1 338	1 204	2 444	309	4 526	1 748	1 104	2 846	2 645	18 164
Blumen- und Zierpflanzenfläche in ha	297	262	465	72	1 165	297	174	326	356	3 414
Betriebe mit Unterglasanlagen	1 975	2 524	3 714	361	8 679	2 858	1 641	5 034	5 287	32 073
Unterglasfläche in ha	86	133	170	20	405	159	67	284	241	1 565

[1]) Einschl. Lindau. — [2]) Ohne Lindau.

Gebietsstand vgl. S. 125.

B. Bodenbenutzung und Ernte

1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche 1957

Nutzungsart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet 1957	Bundesgebiet 1938	Saarland	Berlin (West)
Fläche in 1 000 ha													
Wirtschaftsfläche nach Hauptnutzungsarten													
Landw. Nutzfläche	1 189	38	2 985	22	2 057	1 029	986	1 950	4 000	14 257	14 584	137	13
Waldflächen, Forsten u. Holzungen	132	3	928	1	814	826	739	1 270	2 282	6 997	6 931	82	8
Unkultivierte Moorflächen	19	1	127	0	7	0	2	7	30	191	277	.	0
Öd- und Unland	50	3	195	1	70	43	63	65	204	694	809	9	4
Gebäude- und Hofflächen	40	13	142	7	206	58	43	89	146	745	475	12	9
Wegeland und Eisenbahnen	54	7	207	3	154	105	89	124	183	928	831	12	7
Gewässer	80	6	87	5	47	22	26	30	100	403	378	2	3
Friedhöfe, öffentl. Parkanlg. Sportpl.	3	3	11	1	24	8	6	10	13	79	} 203	1	3
Flug- u. Übungsplätze	5	1	44	0	20	5	28	11	29	144		1	1
Wirtschaftsfläche	1 573	76	4 726	41	3 399	2 096	1 983	3 557	6 988	24 438	24 488	257	48
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Kulturarten													
Ackerland	674	13	1 585	5	1 190	670	635	1 064	2 229	8 064	8 492	81	3
Haus- und Kleingärten	34	12	80	4	101	30	23	34	57	375	294	.	.
Priv. Zierg. u. Parkanl.	2	1	4	0	6	2	1	3	7	26	38	.	.
Gartenland zus.	36	13	84	4	107	32	24	37	64	401	332	7	9
Geschlossene Obstanl.	3	1	14	0	13	5	8	10	12	67	78	2	0
Baumschulen	3	0	1	0	2	0	1	1	1	8	9	0	0
Wiesen mit 1 Schnitt	0	2	277	4	162	56	53	72	152	779	779	15	0
Wiesen mit 2 u. mehr Schnitten	149	1	255	2	102	193	164	644	1 228	2 738	2 891	26	0
Wiesen zus.	149	4	532	6	264	249	216	717	1 380	3 517	3 670	41	0
Streuwiesen	5	0	9	0	4	1	3	15	66	105	.	0	0
Reiche u. gute Weiden	51	1	48	2	26	9	4	8	27	175	.	.	—
Mittlere Weiden	213	5	610	6	386	33	33	36	99	1 420	.	.	0
Geringe Weiden (einschl. Hutungen)	54	1	100	0	65	26	12	46	119	422	.	.	0
Viehweiden zus.	319	6	759	8	476	68	49	89	245	2 017	1 916	4	0
Rebland im Ertrag:													
mit Weißweinreben	—	—	—	—	0	2	36	6	3	47	.	.	—
mit Rotweinreben	—	—	—	—	0	0	5	2	0	7	.	.	—
mit gemischten Reben	—	—	—	—	0	—	.	5	0	5	.	.	—
Rebland im Ertrag zusammen	—	—	—	—	0	2	41	13	3	59	.	.	—
Nicht im Ertrag stehende Rebflächen	—	—	—	—	0	1	9	6	1	15	.	.	—
Rebland insgesamt	—	—	—	—	0	3	50	18	3	74	82	0	—
Korbweidenanlagen	1	0	1	0	1	0	0	0	0	3	5	.	0
Landw. Nutzfläche	1 189	38	2 985	22	2 057	1 029	986	1 950	4 000	14 257	14 584	137	13
Flächenanteile in vH													
Wirtschaftsfläche = 100													
Landw. Nutzfläche	*75,6*	*50,3*	*63,2*	*54,5*	*60,5*	*49,1*	*49,7*	*54,8*	*57,2*	*58,4*	*59,6*	*53,4*	*26,1*
Waldflächen, Forsten u. Holzungen	*8,4*	*4,6*	*19,6*	*2,1*	*24,0*	*39,4*	*37,3*	*35,7*	*32,7*	*28,6*	*28,3*	*32,1*	*16,2*
Sonst. Flächen einschl. Gewässer	*16,0*	*45,1*	*17,2*	*43,4*	*15,5*	*11,5*	*13,0*	*9,5*	*10,1*	*13,0*	*12,1*	*14,5*	*57,7*
Landwirtschaftliche Nutzfläche = 100													
Ackerland	*56,7*	*34,4*	*53,1*	*20,7*	*57,9*	*65,1*	*64,5*	*54,6*	*55,7*	*56,6*	*58,2*	*59,0*	*25,9*
Dauergrünland	*39,8*	*26,0*	*43,6*	*60,7*	*36,2*	*30,9*	*27,2*	*42,0*	*42,3*	*39,5*	*38,3*	*33,7*	*4,3*
Rebland	—	—	—	—	*0,0*	*0,3*	*5,0*	*0,9*	*0,1*	*0,5*	*0,6*	*0,0*	—
Sonst. landw. Kulturarten	*3,5*	*39,6*	*3,3*	*18,6*	*5,9*	*3,7*	*3,3*	*2,5*	*1,9*	*3,4*	*2,9*	*7,3*	*69,8*

2. Auswinterung und andere Schädigungen der Herbstaussaatflächen im Frühjahr 1957

Land	Wegen Auswinterung und anderer Schädigungen im Frühjahr 1957 umgepflügte Flächen in vH der Herbstaussaatflächen								
	Winterroggen	Winterweizen	Spelz, Emer	Wintergerste	Wintermenggetreide	Winterraps	Winterrübsen	Klee	Luzerne
Schleswig-Holstein	0,5	0,6	—	—	—	1,3	—	0,2	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	0,3	0,6	—	0,3	0,4	2,6	.	1,3	1,2
Bremen	0,6	2,0	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	4,2	3,2	—	1,4	2,3	2,9	—	3,0	2,5
Hessen	3,2	2,8	1,4	0,9	2,3	4,1	5,0	6,8	4,9
Rheinland-Pfalz	2,1	1,0	—	1,0	1,0	2,4	—	0,3	0,6
Baden-Württemberg	2,5	1,3	0,3	0,7	1,1	4,9	4,9	4,6	3,0
Bayern	1,6	1,3	.	0,7	1,6	1,2	0,6	2,8	2,5
Bundesgebiet	**1,8**	**1,5**	**0,3**	**0,7**	**1,7**	**2,0**	**2,5**	**2,9**	**2,5**
dagegen 1956	3,6	17,1	7,4	33,3	16,3	14,2	13,4	15,8	10,2
1955	3,7	2,7	1,6	1,7	2,9	10,1	12,8	2,6	2,1
1951/55	2,3	6,4	2,8	14,2	3,0	14,5	14,5	6,4	2,7
Saarland	0,9	0,9	—	0,1	1,5	2,5	—	1,7	0,2
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

3. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land	Winterroggen Fläche	Winterroggen Ertrag je ha	Winterroggen Ertrag im ganzen	Sommerroggen Fläche	Sommerroggen Ertrag je ha	Sommerroggen Ertrag im ganzen	Roggen zusammen Fläche	Roggen zusammen Ertrag je ha	Roggen zusammen Ertrag im ganzen	Winterweizen und Spelz Fläche	Winterweizen und Spelz Ertrag je ha	Winterweizen und Spelz Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein	126 749	*26,6*	337 163	2 780	*22,5*	6 255	129 529	*26,5*	343 418	62 039	*40,9*	253 712
2	Hamburg	2 361	*26,7*	6 304	82	*23,0*	189	2 443	*26,6*	6 493	696	*32,9*	2 290
3	Niedersachsen	436 784	*27,4*	1 195 306	11 660	*22,8*	26 585	448 444	*27,2*	1 221 891	106 680	*38,3*	409 082
4	Bremen	977	*26,1*	2 550	45	*21,4*	96	1 022	*25,9*	2 646	94	*32,5*	306
5	Nordrhein-Westfalen	269 792	*30,1*	812 074	6 364	*25,4*	16 165	276 156	*30,0*	828 239	144 525	*33,6*	485 604
6	Hessen	128 481	*25,9*	332 766	905	*20,9*	1 891	129 386	*25,9*	334 657	107 808	*33,9*	365 338
7	Rheinland-Pfalz	86 377	*23,8*	205 577	3 124	*19,7*	6 154	89 501	*23,7*	211 731	80 672	*31,0*	250 083
8	Baden-Württemberg	39 187	*23,8*	93 265	2 690	*19,7*	5 299	41 877	*23,5*	98 564	218 295	*30,7*	669 349
9	Bayern	333 294	*22,3*	744 161	13 555	*17,7*	23 999	346 849	*22,1*	768 160	346 275	*28,3*	979 958
10	**Bundesgebiet**	**1 424 002**	***26,2***	**3 729 166**	**41 205**	***21,0***	**86 633**	**1 465 207**	***26,0***	**3 815 799**	**1 067 084**	***32,0***	**3415 722**
11	dagegen 1956	1 441 585	*25,3*	3 651 064	41 107	*20,5*	84 245	1 482 692	*25,2*	3 735 309	1 006 753	*30,5*	3 068 016
12	1955	1 427 909	*23,8*	3 401 489	46 380	*20,1*	93 371	1 474 289	*23,7*	3 494 860	1 018 783	*29,0*	2 950 631
13	1951/55	1 367 050	*24,3*	3 323 589	41 791	*19,5*	81 555	1 408 841	*24,2*	3 405 144	1 004 531	*27,8*	2 796 416
14	1938	1 541 400	*21,1*	3 248 500	30 800	*16,2*	50 100	1 572 200	*21,0*	3 298 600	1 065 200	*26,1*	2 776 800
15	1935/38	1 621 800	*18,3*	2 974 000	30 400	*14,2*	43 000	1 652 200	*18,3*	3 017 000	1 074 600	*22,4*	2 403 000
16	Saarland	8 732	*24,3*	21 219	367	*19,8*	727	9 099	*24,1*	21 946	9 181	*25,8*	23 687
17	Berlin (West)	1 101	*22,6*	2 484	54	*19,8*	108	1 155	*22,4*	2 592	9	*24,1*	21

Lfd. Nr.	Land	Gerste zusammen Fläche	Gerste zusammen Ertrag je ha	Gerste zusammen Ertrag im ganzen	Hafer Fläche	Hafer Ertrag je ha	Hafer Ertrag im ganzen	Sommermenggetreide Fläche	Sommermenggetreide Ertrag je ha	Sommermenggetreide Ertrag im ganzen	Körnermais Fläche	Körnermais Ertrag je ha	Körnermais Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein	49 523	*35,4*	175 513	62 908	*27,3*	171 905	77 691	*27,1*	210 261	18	*22,0*	40
2	Hamburg	527	*30,6*	1 615	1 052	*25,4*	2 672	816	*25,2*	2 056	0	.	.
3	Niedersachsen	86 333	*35,5*	306 820	204 104	*26,8*	547 493	104 902	*25,9*	271 940	127	*22,0*	279
4	Bremen	100	*27,4*	274	687	*23,9*	1 642	494	*25,8*	1 275	22	*22,0*	48
5	Nordrhein-Westfalen	93 467	*32,6*	304 365	120 292	*28,7*	345 238	75 836	*29,5*	223 716	157	*28,6*	449
6	Hessen	50 065	*29,2*	146 389	101 762	*24,1*	245 246	8 861	*24,2*	21 444	257	*29,8*	766
7	Rheinland-Pfalz	82 145	*25,7*	211 142	91 688	*22,3*	204 464	6 707	*22,8*	15 292	515	*26,7*	1 375
8	Baden-Württemberg	154 159	*26,2*	404 499	84 226	*23,7*	199 616	37 372	*24,2*	90 440	4 071	*29,5*	12 010
9	Bayern	355 698	*26,8*	953 749	238 544	*21,4*	510 026	27 401	*22,3*	61 222	451	*21,1*	952
10	**Bundesgebiet**	**872 017**	***28,7***	**2 504 366**	**905 263**	***24,6***	**2 228 302**	**340 080**	***26,4***	**897 646**	**5 618**	***28,3***	**15 919**
11	dagegen 1956	851 043	*27,1*	2 310 033	950 949	*25,8*	2 451 458	361 668	*26,8*	967 620	7 156	*28,4*	20 308
12	1955	779 252	*26,7*	2 079 181	968 881	*25,6*	2 477 419	334 127	*25,9*	865 774	6 768	*29,8*	20 202
13	1951/55	730 169	*26,1*	1 903 034	1 041 890	*24,9*	2 591 105	278 861	*25,4*	708 605	7 221	*27,1*	19 562
14	1938	826 500	*24,4*	2 017 500	1 340 300	*22,8*	3 052 200	109 800	*23,2*	254 900	17 400	*29,1*	50 700
15	1935/38	812 200	*21,2*	1 723 000	1 363 900	*20,7*	2 826 000	101 200	*20,8*	211 000	13 300	*27,1*	38 000
16	Saarland	3 819	*23,7*	9 059	11 353	*19,2*	21 798	877	*20,3*	1 780	29	*24,5*	71
17	Berlin (West)	72	*17,6*	127	118	*15,2*	179	77	*16,6*	128	3	.	.

¹) Ohne Körnermais.

Lfd. Nr.	Land	Wicken Fläche	Wicken Ertrag je ha	Wicken Ertrag im ganzen	Süßlupinen¹) Fläche	Süßlupinen¹) Ertrag je ha	Süßlupinen¹) Ertrag im ganzen	Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht Fläche	Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht Ertrag je ha	Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht Ertrag im ganzen	Alle anderen Hülsenfrüchte	Hülsenfrüchte insgesamt
		zur Körnergewinnung									auch Hirse, Buchweizen usw.	
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	ha
1	Schleswig-Holstein	779	*17,7*	1 375	136	*11,0*	150	3 298	*26,9*	8 863	102	6 142
2	Hamburg	1	*19,4*	2	1	*18,7*	2	20	*27,0*	54	1	76
3	Niedersachsen	376	*15,9*	598	262	*14,5*	380	4 065	*27,3*	11 097	708	13 986
4	Bremen	—	—	—	—	—	—	10	*20,8*	21	0	66
5	Nordrhein-Westfalen	815	*14,7*	1 202	124	*17,6*	218	1 235	*22,0*	2 719	71	4 334
6	Hessen	231	*15,1*	349	28	*13,6*	38	305	*19,2*	586	34	1 673
7	Rheinland-Pfalz	175	*13,8*	242	1	.	.	60	*18,0*	108	195	748
8	Baden-Württemberg	564	*16,8*	948	12	*11,9*	14	337	*19,2*	648	99	6 058
9	Bayern	1 507	*15,4*	2 321	33	*14,2*	47	582	*18,5*	1 077	200	5 749
10	**Bundesgebiet**	**4 448**	***15,8***	**7 037**	**597**	***14,2***	**849**	**9 912**	***25,4***	**25 173**	**1 410**	**38 832**
11	dagegen 1956	5 486	*15,4*	8 423	802	*15,5*	1 245	11 262	*25,7*	28 939	2 056	44 198
12	1955	5 728	*16,5*	9 434	989	*14,6*	1 444	11 415	*25,4*	28 973	2 535	46 622
13	1951/55	7 405	*14,7*	10 857	3 632	*14,6*	5 313	13 945	*23,7*	32 984	2 921	58 992
14	1938	9 500	*15,3*	14 500	5 600	.	.	25 300	*23,9*	60 500	16 000	109 500
15	1935/38	8 200	*14,9*	12 200	5 100	.	.	23 800	*22,7*	54 000	9 000	100 400
16	Saarland	15	*16,7*	25	.	.	.	70	*20,6*	144	20	122
17	Berlin (West)	0	.	.	11	*14,6*	15	0	.	.	0	12

¹) Vor 1954 einschl. Bitterlupinen.

Gebietsstand vgl. S. 125.

Ernteerträge 1957

Sommerweizen			Weizen und Spelz zusammen			Wintermenggetreide			Wintergerste			Sommergerste			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
13 226	25,2	33 265	75 265	38,1	286 977	71	30,4	216	25 240	37,1	93 617	24 283	33,7	81 896	1
233	28,2	657	929	31,7	2 947	18	28,3	51	309	32,6	1 007	218	27,9	608	2
44 355	32,4	143 654	151 035	36,6	552 736	5 105	29,3	14 972	58 029	39,3	228 054	28 304	27,8	78 766	3
89	26,6	237	183	29,7	543	37	24,6	91	24	34,3	82	76	25,3	192	4
22 469	29,8	66 958	166 994	33,1	552 562	24 564	30,7	75 411	59 143	34,4	203 452	34 324	29,4	100 913	5
9 238	27,2	25 127	117 046	33,4	390 465	1 366	25,8	3 524	15 242	33,9	51 670	34 823	27,2	94 719	6
6 670	25,7	17 142	87 342	30,6	267 225	4 626	24,3	11 241	4 775	29,0	13 848	77 370	25,5	197 294	7
11 179	27,6	30 854	229 474	30,5	700 203	11 173	27,2	30 391	4 635	27,5	12 746	149 524	26,2	391 753	8
46 472	23,6	109 562	392 747	27,7	1 089 520	17 546	24,7	43 365	12 228	25,8	31 515	343 470	26,9	922 234	9
153 931	27,8	**427 456**	**1 221 015**	31,5	**3 843 178**	**64 506**	27,8	**179 262**	**179 625**	35,4	**635 991**	**692 392**	27,0	**1 868 375**	10
146 333	28,6	418 596	1 153 086	30,2	3 486 612	63 010	25,8	162 403	133 727	32,1	428 774	717 316	26,2	1 881 259	11
152 454	28,1	428 045	1 171 237	28,8	3 378 676	67 017	24,7	165 547	141 703	32,4	458 914	637 549	25,4	1 620 267	12
126 708	27,0	341 678	1 131 239	27,7	3 138 094	69 654	24,6	171 052	137 609	30,3	417 151	592 560	25,1	1 485 883	13
52 700	24,4	128 700	1 117 900	26,0	2 905 500	82 500	22,0	181 300	262 300	29,3	768 900	564 200	22,1	1 248 600	14
53 300	20,9	112 000	1 127 900	22,3	2 515 000	81 400	19,3	157 000	222 100	26,3	585 000	590 100	19,3	1 138 000	15
1 248	22,0	2 746	10 429	25,3	26 433	669	23,6	1 579	510	24,5	1 250	3 309	23,6	7 809	16
41	18,5	77	50	19,6	98	7	12,9	9	8	19,5	17	64	17,2	110	17

Getreide insgesamt einschl. Körnermais			Speiseerbsen (zum Ausreifen bestimmt)			Speisebohnen (zum Ausreifen bestimmt)			Futtererbsen (zum Ausreifen bestimmt)			Ackerbohnen (zum Ausreifen bestimmt)			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
395 005	30,1	1 188 330	420	22,1	930	131	20,5	269	53	19,8	105	1 223	24,6	3 012	1
5 785	27,4	15 834	0	.	.	2	21,2	4	0	.	.	51	23,4	119	2
1 000 050	29,2	2 916 131	1 527	21,4	3 268	515	20,5	1 056	336	19,8	665	6 197	24,0	14 873	3
2 545	25,6	6 519	12	18,0	22	21	18,7	39	1	19,1	2	22	22,7	50	4
757 466	30,8	2 329 980	404	18,4	745	166	20,9	346	119	16,9	201	1 400	20,1	2 819	5
408 743	28,0	1 142 491	431	15,1	651	85	11,9	101	254	17,2	437	305	19,1	583	6
362 524	25,4	922 470	88	15,8	139	123	15,9	196	37	14,8	55	69	17,2	119	7
562 352	27,3	1 535 723	201	19,9	399	133	18,5	246	2 615	19,0	4 977	2 097	20,1	4 225	8
1 379 236	24,8	3 426 994	527	16,8	885	111	15,3	170	587	16,8	986	2 202	20,7	4 558	9
4 873 706	27,7	**13 484 472**	**3 610**	19,5	**7 039**	**1 287**	18,9	**2 427**	**4 002**	18,6	**7 428**	**13 566**	22,4	**30 358**	10
4 869 604	27,0	13 133 743	4 421	17,5	7 731	1 593	15,7	2 494	3 993	17,0	6 805	14 585	22,8	33 315	11
4 801 571	26,0	12 481 659	6 083	19,0	11 565	1 772	19,3	3 412	4 185	17,8	7 466	13 915	24,5	34 155	12
4 667 875	25,6	11 936 596	8 191	16,7	13 703	2 008	16,4	3 285	4 431	16,4	7 249	16 459	21,4	35 290	13
5 066 600	23,2	11 760 700	12 000	16,9	20 300	1 500	16,8	2 500	4 200	16,5	7 000	35 400	20,4	72 200	14
5 152 100	20,4	10 487 000	13 700	17,3	23 700	2 100	16,2	3 400	3 800	16,0	6 100	34 700	20,2	70 000	15
36 275	22,8	82 666	13	16,9	22	4	17,4	7	.	.	.	.	.	.	16
1 482	21,2[1]	3 133[1]	0	.	.	1	8,0	1	—	—	—	0	.	.	17

Frühkartoffeln			Spätkartoffeln			Zuckerrüben			Futterrüben			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
3 616	159,9	57 820	49 359	243,9	1 203 866	13 315	328,5	437 383	24 613	513,2	1 263 177	1
241	160,9	3 878	1 328	226,2	30 039	86	338,2	2 909	725	439,5	31 864	2
16 343	188,2	307 575	255 339	260,5	6 651 581	97 323	378,0	3 678 809	72 240	519,2	3 750 701	3
220	164,4	3 617	725	230,7	16 726	29	317,4	920	341	431,3	14 708	4
12 804	174,0	222 790	139 565	248,8	3 472 377	58 422	388,3	2 268 526	86 381	558,6	4 825 243	5
3 873	123,6	47 870	90 325	225,6	2 037 732	19 144	343,7	657 979	51 785	502,7	2 603 232	6
5 330	136,5	72 755	91 236	214,4	1 956 100	18 648	388,1	723 736	48 920	450,1	2 202 068	7
4 743	168,0	79 682	129 517	215,0	2 784 616	17 432	422,8	736 968	57 484	512,7	2 947 411	8
11 606	158,8	184 303	303 197	236,0	7 155 449	34 473	343,1	1 182 769	114 037	399,1	4 551 217	9
58 776	166,8	**980 290**	**1 060 591**	238,6	**25 308 486**	**258 872**	374,3	**9 689 999**	**456 526**	486,1	**22 189 621**	10
62 865	181,1	1 138 715	1 071 636	239,0	25 617 045	269 001	310,3	8 345 848	472 807	437,4	20 681 125	11
63 411	155,3	984 916	1 064 908	205,5	21 889 089	261 822	341,3	8 935 614	484 100	497,3	24 073 256	12
66 248	164,8	1 091 916	1 082 981	215,5	23 335 020	236 890	341,9	8 100 361	509 955	439,4	22 407 527	13
61 900	133,5	826 100	1 112 000	184,0	20 459 100	158 700	329,6	5 231 100	486 200	465,4	22 630 600	14
60 900	120,7	734 000	1 100 800	170,8	18 804 000	130 100	327,2	4 253 000	506 700	436,2	22 101 000	15
630	112,0	7 056	11 835	162,5	192 319	68	242,8	1 651	5 590	415,3	232 153	16
130	139,0	1 812	596	193,7	11 547	3	340,0	113	113	520,6	5 860	17

3. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land	Kohlrüben Fläche	Kohlrüben Ertrag je ha	Kohlrüben Ertrag im ganzen	Futtermöhren Fläche	Futtermöhren Ertrag je ha	Futtermöhren Ertrag im ganzen	Futterkohl	Alle anderen Hackfrüchte	Hackfrüchte insgesamt	Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse	Winterraps[1]) zum Fläche	Winterraps[1]) zum Ertrag je ha	Winterraps[1]) zum Ertrag im ganzen
		ha	dz	t	ha	dz	t	ha	ha	ha	ha	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein	28 271	*466,8*	1 319 680	295	*369,3*	10 893	598	288	120 355	11 350	10 139	*25,7*	26 029
2	Hamburg	357	*373,4*	13 330	10	*263,9*	264	17	16	2 780	3 163	6	*21,6*	13
3	Niedersachsen	26 333	*445,0*	1 171 819	672	*306,9*	20 624	9 365	831	478 446	13 939	2 796	*24,1*	6 738
4	Bremen	78	*406,8*	3 173	18	*259,3*	467	128	32	1 571	313	0	.	.
5	Nordrhein-Westfalen	5 926	*455,3*	269 811	626	*276,5*	17 309	364	751	304 839	18 248	3 169	*23,8*	7 539
6	Hessen	1 477	*391,5*	57 825	257	*302,7*	7 779	68	92	167 021	6 700	692	*20,7*	1 432
7	Rheinland-Pfalz	3 947	*405,8*	160 178	469	*238,9*	11 204	47	141	168 738	6 629	152	*15,7*	239
8	Baden-Württemberg	3 081	*463,2*	142 698	209	*275,2*	5 752	344	1 198	214 008	14 479	1 000	*18,3*	1 830
9	Bayern	5 047	*317,1*	160 040	440	*230,5*	10 142	585	238	469 623	10 193	1 879	*18,1*	3 401
10	**Bundesgebiet**	**74 517**	***442,7***	**3 298 554**	**2 996**	***281,8***	**84 434**	**11 516**	**3 587**	**1 927 381**	**85 014**	**19 833**	***23,8***	**47 221**
11	dagegen 1956	72 438	*401,7*	2 910 171	2 686	*252,4*	67 785	11 879	2 916	1 966 228	81 395	11 475	*23,5*	26 920
12	1955	72 845	*413,2*	3 010 283	3 112	*262,1*	81 578	13 405	3 408	1 967 011	81 476	6 701	*18,5*	12 404
13	1951/55	74 175	*384,8*	2 853 903	3 980	*246,7*	98 198	15 752	4 396	1 994 377	79 259	19 334	*17,9*	34 661
14	1938	99 200	*341,3*	3 385 300	5 400	*266,1*	143 700	19 000	2 200	1 944 600	80 100	23 300	*20,3*	47 300
15	1935/38	105 300	*358,1*	3 771 000	4 900	*268,8*	132 000	.	1 100	1 909 800	81 000	19 300	*18,6*	36 000
16	Saarland	149	*333,3*	4 966	27	*211,4*	571	.	58	18 357	515	37[2])	*12,9*	48
17	Berlin (West)	5	*240,7*	118	4	*275,2*	120	3	1	855	649	—	—	—

[1]) 1938 und 1935/38 einschl. Sommerraps. — [2]) Einschl. Rübsen.

Lfd. Nr.	Land	Alle[1]) anderen Handelsgewächse	Handelsgewächse insgesamt	Klee Fläche	Klee Ertrag[2]) je ha	Klee Ertrag[2]) im ganzen	Luzerne Fläche	Luzerne Ertrag[2]) je ha	Luzerne Ertrag[2]) im ganzen	Gras (Anbau auf dem Ackerland) Ackerwiese[2]) Fläche	Ackerwiese[2]) Ertrag je ha	Ackerwiese[2]) Ertrag im ganzen	Ackerweide
		ha	ha	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha
1	Schleswig-Holstein	695	22 978	45 569	*65,9*	300 185	449	*65,1*	2 921	16 688	*49,4*	82 472	48 857
2	Hamburg	25	65	575	*66,6*	3 830	11	*66,4*	73	314	*55,6*	1 746	183
3	Niedersachsen	1 639	13 020	36 304	*69,8*	253 402	4 015	*74,2*	29 791	6 145	*59,5*	36 563	5 616
4	Bremen	2	3	38	*58,6*	223	0	.	.	61	*51,3*	313	23
5	Nordrhein-Westfalen	460	6 781	56 851	*66,4*	377 491	4 810	*69,4*	33 381	18 510	*51,9*	96 067	9 859
6	Hessen	76	1 715	42 520	*65,6*	278 931	14 525	*69,0*	100 223	10 159	*48,6*	49 373	4 066
7	Rheinland-Pfalz	2 668	3 286	31 160	*64,1*	199 736	28 765	*69,3*	199 341	10 875	*48,6*	52 853	3 717
8	Baden-Württemberg	6 618	10 351	94 187	*72,4*	681 995	60 222	*73,9*	445 217	62 688	*61,4*	385 057	5 609
9	Bayern	7 887	12 914	213 536	*66,8*	1 426 421	63 477	*68,0*	431 644	17 466	*58,4*	102 001	3 556
10	**Bundesgebiet**	**20 070**	**71 113**	**520 740**	***67,6***	**3 522 214**	**176 274**	***70,5***	**1 242 591**	**142 906**	***56,4***	**806 445**	**81 486**
11	dagegen 1956	23 814	62 842	475 105	*65,4*	3 107 922	215 321	*71,5*	1 540 093	136 813	*56,1*	767 336	81 068
12	1955	24 524	57 463	528 272	*69,9*	3 694 873	253 854	*79,1*	2 008 250	127 025	*56,7*	719 636	83 944
13	1951/55	26 871	71 180	558 124	*65,1*	3 634 064	267 467	*73,4*	1 963 644	143 185	*53,1*	760 551	85 774
14	1938	64 900	102 000	723 400	*61,5*	4 448 000	207 600	*72,4*	1 503 700	.	.	.	112 800
15	1935/38	56 500	88 800	723 600	*61,1*	4 424 000	205 700	*73,3*	1 510 000	.	.	.	135 000
16	Saarland	21	128	6 310	*55,0*	34 705	2 937	*59,7*	17 534	1 721	*47,5*	8 175	439
17	Berlin (West)	0	3	2	*52,2*	9	73	*66,7*	487	37	*43,3*	160	5

[1]) Einschl. Hopfen, Tabak, Flachs, Hanf usw. — [2]) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter- und Weidenutzung).

4. Heu- und Strohernte 1957

a) Hektarerträge

dz

Land	Heu[1]) von Wiesen	Streu von Streuwiesen	Roggenstroh	Weizenstroh (einschl. Spelz- und Emerstroh)	Gerstenstroh	Haferstroh	Menggetreidestroh	Getreidestroh zusammen	Erbsen- und Wickenstroh	Hülsenfruchtgemenge und Mischfruchtstroh
Schleswig-Holstein	52,9	24,2	42,9	39,3	32,4	32,1	31,3	36,9	26,1	37,2
Hamburg	57,9	39,2	46,9	51,0	34,1	34,7	35,9	42,6	34,6	41,0
Niedersachsen	49,7	28,6	47,4	43,6	35,8	35,6	36,9	42,3	30,1	38,0
Bremen	43,4	25,0	45,2	35,9	29,0	27,4	31,3	36,1	18,2	30,0
Nordrhein-Westfalen	48,2	27,9	50,2	43,8	36,0	36,1	37,5	43,1	30,0	32,3
Hessen	52,0	35,1	47,6	40,3	31,5	31,8	32,1	39,2	25,6	30,4
Rheinland-Pfalz	55,3	38,4	45,5	40,5	31,6	31,6	35,4	37,3	18,8	23,5
Baden-Württemberg	59,9	41,1	48,6	46,2	37,1	40,6	41,3	42,6	30,9	33,7
Bayern	58,2	30,3	44,6	41,3	32,4	36,4	37,7	38,9	29,2	31,4
Bundesgebiet	**55,7**	**31,6**	**46,8**	**42,6**	**33,8**	**35,3**	**36,4**	**40,4**	**29,1**	**36,2**
dagegen 1956	55,8	31,8	46,4	43,7	36,2	39,3	38,6	41,9	30,6	39,6
1955	57,0	32,8	46,5	43,2	35,2	38,8	38,1	41,6	30,3	37,3
1951/55	53,0	29,7	45,4	41,7	33,0	36,1	37,3	40,0	28,4	36,4
Saarland	49,2	29,9	36,4	32,1	25,1	22,6	28,3	29,3	.	25,0
Berlin (West)	59,4	23,6	42,1	31,8	25,0	24,9	28,1	38,8	.	.

[1]) Einschl. Grünfutter- und Weidenutzung, Heu von Klee, Luzerne und Ackerwiesen siehe Tabelle 3.
Gebietsstand vgl. S. 125.

Ernteerträge 1957

Sommerraps Ausreifen bestimmt Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Rübsen Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Mohn Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Zichorien	Heil- und Gewürzpflanzen	Rüben zur Samengewinnung	Gräser zur Samengewinnung	Lfd. Nr.
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	ha	ha	ha	
5 672	*20,5*	11 618	1 125	*20,5*	2 301	39	*10,2*	40	—	26	3 988	1 294	1
1	*19,0*	2	—	—	—	0	.	.	—	1	32	0	2
866	*18,5*	1 602	158	*16,3*	258	30	*10,2*	31	—	410	5 639	1 482	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4
796	*20,5*	1 634	129	*17,7*	228	13	*12,3*	16	113	39	1 003	1 059	5
348	*15,0*	522	151	*14,1*	213	11	*10,3*	11	—	18	243	176	6
89	*12,3*	109	48	*12,8*	61	6	*10,2*	6	1	15	166	141	7
300	*15,9*	477	131	*14,8*	194	629	*12,7*	799	579	78	217	799	8
450	*14,8*	666	258	*13,8*	356	19	*10,0*	19	53	316	372	1 680	9
8 522	***19,5***	**16 630**	**2 000**	***18,1***	**3 611**	**747**	***12,3***	**922**	**746**	**903**	**11 661**	**6 631**	**10**
4 798	*18,8*	9 038	1 627	*17,6*	2 865	708	*12,2*	862	854	1 096	11 669	6 801	11
3 776	*17,5*	6 598	1 474	*13,6*	2 002	716	*11,9*	851	880	1 147	12 131	6 114	12
2 955	*15,0*	4 439	2 398	*12,4*	2 970	1 628	*10,7*	1 736	1 106	1 117	10 253	5 518	13
.	.	.	5 300	*14,2*	7 500	2 400	.	.	700	900	4 500	.	14
.	.	.	5 900	*13,7*	8 000	1 800	.	1 000	700	600	4 000	.	15
62[2])	*15,0*	93	.	.	.	8	*6,7*	5	.	.	.	.	16
—	—	—	—	—	—	0	.	.	—	3	—	0	17

Serradella Esparsette usw. Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Grünmais Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Wicken und Süßlupinen Fläche	Ertrag je ha	Ertrag im ganzen	Alle anderen Futterpflanzen	Futterpflanzen insgesamt	Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte	Brache (auch außerhalb der Fruchtfolge)	Lfd. Nr.
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	ha	ha	ha	
329	*189,0*	6 218	405	*368,5*	14 926	2 213	*198,0*	43 828	1 734	116 244	346	1 404	1
3	*258,0*	77	14	*309,8*	434	13	*227,8*	296	19	1 132	24	78	2
1 145	*228,7*	26 186	817	*371,5*	30 352	1 932	*207,2*	40 031	2 606	58 580	2 186	5 106	3
1	*180,0*	18	6	*312,0*	187	2	*270,0*	54	1	132	3	18	4
911	*196,7*	17 919	1 225	*391,8*	47 996	1 688	*198,1*	33 439	908	94 762	464	3 000	5
152	*176,5*	2 683	3 258	*346,6*	112 922	1 845	*171,0*	31 550	1 064	77 589	674	5 866	6
171	*218,0*	3 728	3 134	*329,0*	103 109	1 770	*195,1*	34 533	537	80 129	451	12 559	7
5 032	*193,0*	97 118	14 192	*402,2*	570 802	4 925	*211,6*	104 213	2 413	249 268	436	6 889	8
2 531	*195,6*	49 506	22 822	*330,4*	754 039	9 458	*183,7*	173 744	5 161	338 007	1 546	11 369	9
10 275	***198,0***	**203 453**	**45 873**	***356,4***	**1 634 767**	**23 846**	***193,6***	**461 688**	**14 443**	**1 015 843**	**6 130**	**46 289**	**10**
11 497	*209,7*	241 126	49 883	*339,6*	1 693 897	30 851	*191,4*	590 387	16 850	1 017 388	5 830	43 591	11
12 248	*220,1*	269 534	46 729	*369,2*	1 725 188	22 495	*192,9*	433 871	12 182	1 086 749	5 751	36 072	12
15 289	*201,1*	307 438	44 918	*324,9*	1 459 418	30 321	*178,4*	540 916	16 435	1 161 513	7 336	36 502	13
26 900	.	.	36 100	.	.	33 500	.	.	9 200	1 149 500	6 200	33 900	14
31 200	.	.	37 000	.	.	33 400	.	.	57 400	1 223 300	8 000	46 000	15
205	.	.	82	*83,0*	681	414	*81,5*	3 374	123	12 231	89	13 210	16
6	*222,0*	130	44	*356,4*	1 552	22	*234,2*	517	14	203	22	26	17

4. Heu- und Stroherernte 1957

b) Erntemengen

t

Land	Heu[1]) von Wiesen	Streu von Streuwiesen	Roggenstroh	Weizenstroh (einschl. Spelz- und Emerstroh)	Gerstenstroh	Haferstroh	Menggetreidestroh	Getreidestroh zusammen	Erbsen- und Wickenstroh	Hülsenfruchtgemenge und Mischfruchtstroh
Schleswig-Holstein ..	791 145	13 267	555 787	295 545	160 237	201 723	243 203	1 456 495	3 268	12 271
Hamburg	20 838	1 066	11 468	4 738	1 798	3 650	2 990	24 644	3	82
Niedersachsen	2 645 451	26 615	2 124 916	658 799	309 385	726 610	406 380	4 226 090	6 739	15 447
Bremen............	26 187	187	4 620	657	290	1 883	1 664	9 114	24	30
Nordrhein-Westfalen	1 273 073	12 471	1 386 672	732 241	336 449	434 254	376 765	3 266 381	4 014	3 986
Hessen	1 294 129	5 163	616 347	471 894	157 730	323 603	32 837	1 602 411	2 345	927
Rheinland-Pfalz	1 197 039	10 568	406 916	353 900	259 960	289 734	40 133	1 350 643	564	141
Baden-Württemberg	4 293 911	61 292	203 672	1 060 778	571 976	341 958	200 610	2 378 994	10 444	1 136
Bayern	8 031 096	200 026	1 548 135	1 620 725	1 151 961	868 300	169 400	5 358 521	7 653	1 828
Bundesgebiet...	**19 572 869**	**330 655**	**6 858 533**	**5 199 277**	**2 949 786**	**3 191 715**	**1 473 982**	**19 673 293**	**35 054**	**35 848**
dagegen 1956...	19 648 657	332 573	6 876 078	5 039 362	3 081 205	3 741 812	1 638 909	20 377 366	42 591	44 563
1955...	20 006 787	342 541	6 851 539	5 063 993	2 742 092	3 754 932	1 528 470	19 941 026	48 410	42 592
1951/55...	18 521 931	309 945	6 390 227	4 713 254	2 410 544	3 839 924	1 300 441	18 654 390	56 810	50 754
Saarland...........	187 074	517	33 133	33 449	9 568	25 658	4 372	106 180	.	255
Berlin (West)........	2 837	55	4 863	159	180	294	236	5 732	.	.

5. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1957

Land	Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung							Sommerzwischenfrüchte zum Unterpflügen (Gründüngung)	Zwischenfrüchte insgesamt
	Sommerzwischenfrüchte als Untersaat im Getreide oder als Stoppelsaat nach Aberntung des Getreides oder einer anderen Hauptfrucht					Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat)	zusammen		
	insgesamt	darunter Stoppelklee[1]) und Serradella		darunter Stoppel- und Steckrüben[2])					
	Fläche	Fläche	Ernte[3])	Fläche	Ernte[3])	Fläche	Fläche	Fläche	Fläche
	ha	ha	t	ha	t	ha	ha	ha	ha
Schleswig-Holstein	27 336	23 355	209 304	1 034	32 897	2 218	29 554	15 325	44 879
Hamburg	519	375	5 033	41	1 364	46	565	290	855
Niedersachsen	115 690	50 197	715 888	46 367	1 119 559	6 647	122 337	95 489	217 826
Bremen	192	61	870	98	1 739	7	199	90	289
Nordrhein-Westfalen	115 409	35 623	577 930	65 817	1 419 602	9 079	124 488	28 400	152 888
Hessen	19 165	11 355	127 540	1 190	15 638	3 279	22 444	4 903	27 347
Rheinland-Pfalz	7 610	3 528	40 375	2 622	40 921	1 436	9 046	1 461	10 507
Baden-Württemberg	54 481	30 838	315 427	14 568	218 040	3 969	58 450	4 226	62 676
Bayern	177 816	120 306	1 263 663	24 068	281 939	10 864	188 680	13 997	202 677
Bundesgebiet	**518 218**	**275 638**	**3 256 030**	**155 805**	**3 131 699**	**37 545**	**555 763**	**164 181**	**719 944**
dagegen 1956	474 545	269 489	2 943 958	137 542	2 427 597	30 735	505 280	146 564	651 844
1955	466 341	250 932	2 925 243	148 788	3 467 837	35 999	502 340	139 931	642 271
1951/55	483 447	240 254	2 580 909	160 074	3 001 973	45 189	528 636	140 657	669 293
1935/38	811 039	399 599[4])	.	245 382	.	61 886	872 925	157 254	1 030 179
Berlin (West)	74	15	290	2	39	62	136	298	434

[1]) Rotklee, Weißklee, Inkarnatklee und gemischter Anbau von Klee; Aussaat im Berichtsjahr. — [2]) Weiße Rüben, Wasserrüben, Kohlrüben. — [3]) Ernteertrag in Grünmasse. — [4]) Stoppelklee nur 1938.

6. Ertragfähige Obstbäume 1951*)

Land	Apfelbäume	Birnbäume	Kirschbäume	Pflaumen- und Zwetschenbäume	Mirabellen- und Reneklodenbäume	Aprikosenbäume	Pfirsichbäume	Obstbäume insgesamt[1])	Beerenobststräucher (Johannis- und Stachelbeeren)
Schleswig-Holstein	1 663 085	490 530	429 419	518 094	58 505	1 557	19 948	3 242 548	4 606 434
Hamburg	918 302	370 560	295 328	339 575	17 484	1 647	36 000	2 001 525	2 265 541
Niedersachsen	5 880 551	1 460 485	1 295 866	2 425 561	81 803	6 235	96 978	11 321 036	7 438 838
Bremen	243 336	137 055	66 621	91 259	11 046	646	8 179	561 474	568 316
Nordrhein-Westfalen	9 045 851	3 124 960	1 747 417	2 811 081	237 275	27 070	1 070 234	18 174 013	13 754 661
Hessen	4 339 466	1 060 235	741 028	2 161 702	361 671	34 467	366 312	9 156 382	4 809 504
Rheinland-Pfalz	3 498 603	1 125 448	1 033 767	1 921 949	320 881	64 340	576 554	8 671 572	5 253 184
Baden-Württemberg	12 092 271	4 343 314	1 210 968	3 918 245	287 118	24 830	814 632	23 210 362	9 609 936
Bayern	6 407 661	1 971 081	1 006 846	3 566 534	189 406	22 218	146 594	13 537 329	7 633 869
Bundesgebiet	**44 089 126**	**14 083 668**	**7 827 260**	**17 754 000**	**1 565 189**	**183 010**	**3 135 431**	**89 876 241**	**55 940 283**
dagegen 1938	40 408 416	15 545 767	7 425 475	20 447 004	1 174 878	201 728	2 900 670	89 426 826	64 585 240

*) Endgültiges Ergebnis der Obstbaumzählung. — [1]) Einschl. Quitten und Walnüsse.

7. Obst

Lfd. Nr.	Land	Kernobst				Steinobst							
		Äpfel		Birnen		Süßkirschen		Sauerkirschen		Pflaumen, Zwetschen		Mirabellen, Renekloden	
		Ertrag				Ertrag							
		je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen
		kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t
1	Schleswig-Holstein	*16,9*	31 260	*9,5*	4 659	*11,2*	1 210	*8,5*	2 716	*7,0*	3 632	*6,4*	372
2	Hamburg	*12,6*	11 545	*9,2*	3 410	*10,2*	627	*10,7*	2 502	*6,5*	2 207	*5,3*	93
3	Niedersachsen	*11,4*	67 267	*6,1*	8 844	*9,7*	5 944	*6,9*	4 708	*3,9*	9 537	*3,3*	268
4	Bremen	*2,5*	615	*2,7*	371	*4,1*	50	*2,2*	118	*1,0*	89	*0,7*	9
5	Nordrhein-Westfalen	*8,6*	77 665	*7,9*	24 605	*16,1*	11 992	*9,6*	9 610	*3,7*	10 364	*3,1*	730
6	Hessen	*5,4*	23 349	*5,7*	6 012	*16,0*	7 090	*12,4*	3 686	*5,2*	11 169	*8,6*	3 118
7	Rheinland-Pfalz	*8,6*	29 921	*9,3*	10 430	*17,6*	9 497	*16,8*	8 288	*10,2*	19 616	*10,6*	3 398
8	Baden-Württemberg	*11,4*	126 408	*11,6*	46 942	*24,4*	23 650	*9,9*	1 692	*18,5*	61 362	*11,6*	2 980
9	Bayern	*5,9*	38 069	*6,0*	11 868	*7,7*	4 367	*5,3*	2 329	*6,4*	22 921	*6,6*	1 257
10	**Bundesgebiet**	***9,4***	**406 098**	***8,5***	**117 140**	***15,9***	**64 428**	***9,6***	**35 650**	***8,2***	**140 898**	***8,0***	**12 225**
11	dagegen 1956	*35,7*	1 578 635	*22,8*	320 529	*26,5*	109 578	*17,4*	64 160	*18,2*	323 104	*13,8*	21 535
12	1955	*17,6*	778 735	*25,2*	355 312	*25,3*	104 618	*14,8*	54 560	*12,0*	212 861	*12,8*	20 095
13	1954	*36,7*	1 616 245	*27,9*	392 639	*32,5*	134 146	*18,9*	69 804	*21,0*	372 862	*21,2*	33 126
14	1953	*28,2*	1 242 764	*31,2*	439 303	*25,1*	103 940	*15,2*	56 221	*30,6*	542 878	*21,4*	33 547
15	1950/55	*29,5*	1 303 029	*30,4*	428 151	*28,0*	115 691	*16,3*	60 364	*22,9*	407 031	*19,6*	30 751
16	Saarland	*3,5*	2 284	*5,6*	1 460	*11,6*	1 248	*10,6*	583	*4,7*	1 851	*3,5*	215
17	Berlin (West)	*10,9*	8 457	*15,3*	5 039	*15,7*	853	*12,6*	3 181	*12,8*	3 750	*7,4*	183

Gebietsstand vgl. S. 125.

8. Verkaufsfertige Pflanzenbestände in Baumschulen 1956

1 000 Stück

Verkaufsfertige Bestände	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württbg.	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Kernobst	549	95	753	60	1 377	511	352	1 366	941	6 004	14
darunter Äpfel	433	71	621	44	1 050	383	280	1 042	759	4 683	10
Birnen	110	24	130	16	325	124	69	309	178	1 285	4
Steinobst	235	46	265	20	543	222	203	514	346	2 394	13
davon Pflaumen und Zwetschen	98	17	116	9	251	72	84	267	213	1 127	7
Mirabellen und Renekloden	22	6	14	3	39	23	19	67	32	225	1
Aprikosen und Pfirsiche	31	2	8	0	60	38	42	77	18	276	3
Kirschen aller Art	84	21	127	8	193	89	58	103	83	766	2
Schalenobst	44	5	12	0	33	9	7	30	35	175	1
darunter Walnüsse	7	0	3	0	11	6	6	16	13	62	0
Baumobst zusammen	828	146	1 030	80	1 953	742	562	1 910	1 322	8 573	18
Beerenobst	1 177	21	303	11	653	255	151	1 308	390	4 269	15
darunter Johannisbeeren	508	13	101	6	285	130	90	522	156	1 811	5
Stachelbeeren	226	7	48	3	250	41	31	444	109	1 159	6
Obstgehölze zusammen	**2 005**	**167**	**1 333**	**91**	**2 606**	**997**	**713**	**3 218**	**1 712**	**12 842**	**33**
Laubgehölze (Ziergehölze)	22 776	1 358	3 302	375	7 314	3 564	615	1 999	2 444	43 747	1 172
davon Laubbäume	604	55	238	9	600	32	27	87	230	1 882	64
Laub- und Ziersträucher und Heckenpflanzen	11 376	942	2 201	149	4 531	512	214	1 266	1 491	22 682	1 028
Rosen	10 796	361	863	217	2 183	3 020	374	646	723	19 183	80
Immergrüne Gehölze	3 168	439	1 895	45	2 602	132	80	558	501	9 420	200
davon Nadelgehölze (einschl. Heckenpflanzen)	2 665	336	891	29	1 942	96	62	474	390	6 885	167
Immergrüne Laubgehölze	503	103	1 004	16	660	36	18	84	111	2 535	33
Ziergehölze zusammen (ohne Forstpflanzen)	**25 944**	**1 797**	**5 197**	**420**	**9 916**	**3 696**	**695**	**2 557**	**2 945**	**53 167**	**1 372**
Verkaufsfertige Obst- und Ziergehölze zus.	**27 949**	**1 964**	**6 530**	**511**	**12 522**	**4 693**	**1 408**	**5 775**	**4 657**	**66 009**	**1 405**
dagegen 1952	23 106	1 366	6 887	674	12 170	4 601	1 364	6 686	4 604	61 458	1 098
Pappeln (Markenpappeln und sonstige Pappeln)	547	59	260	18	905	251	128	283	410	2 861	17
Verkaufsfertige Baumschulgehölze insgesamt	**28 496**	**2 023**	**6 790**	**529**	**13 427**	**4 944**	**1 536**	**6 058**	**5 067**	**68 870**	**1 422**

ernte 1957

Aprikosen		Pfirsiche		Schalenobst: Walnüsse		Beerenobst: Johannisbeeren		Stachelbeeren		Himbeeren		Erdbeeren		Obsternte insgesamt	Lfd. Nr.
				Ertrag		Ertrag									
je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Strauch	im ganzen	je Strauch	im ganzen	je qm	im ganzen	je ha	im ganzen		
kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	dz	t	t	
2,9	5	*2,8*	56	*4,3*	61	*2,4*	7 288	*2,3*	3 561	*0,9*	1 306	*60,5*	1 787	57 911	1
2,6	4	*2,8*	101	*3,5*	17	*2,9*	3 720	*2,0*	1 966	*0,9*	425	*53,1*	1 312	27 928	2
2,0	13	*2,1*	205	*3,1*	180	*2,3*	9 765	*2,1*	6 779	*1,4*	4 025	*63,6*	1 945	119 478	3
0,3	0	*0,6*	5	*0,8*	1	*0,8*	264	*1,0*	248	*0,5*	51	*40,3*	24	1 847	4
1,5	42	*1,2*	1 273	*2,5*	228	*2,0*	13 559	*2,0*	13 649	*0,8*	1 715	*72,0*	1 967	167 400	5
5,8	199	*3,3*	1 215	*3,1*	190	*3,2*	9 871	*2,6*	4 507	*1,5*	2 214	*49,8*	2 196	74 817	6
11,1	713	*7,3*	4 184	*4,0*	403	*2,4*	7 215	*2,7*	6 182	*1,6*	701	*43,7*	1 412	101 958	7
3,0	56	*5,4*	2 863	*2,3*	497	*2,3*	15 768	*2,1*	4 664	*1,0*	2 773	*64,2*	2 957	292 612	8
0,7	16	*0,8*	111	*0,3*	51	*1,3*	7 490	*1,3*	2 593	*1,1*	1 351	*31,7*	513	92 934	9
5,9	**1 047**	***3,5***	**10 012**	***2,2***	**1 627**	***2,2***	**74 940**	***2,1***	**44 148**	***1,1***	**14 561**	***56,1***	**14 112**	**936 884**	10
1,3	230	*2,3*	7 171	*3,3*	2 837	*3,3*	112 634	*3,2*	68 706	*1,4*	18 073	*57,0*	12 756	2 639 945	11
6,9	1 269	*11,0*	34 374	*12,1*	10 495	*2,9*	100 449	*3,0*	64 046	*1,3*	17 232	*61,2*	13 548	1 767 594	12
12,4	2 265	*12,4*	38 999	*18,1*	15 750	*3,2*	110 894	*3,2*	69 101	*1,4*	18 755	*45,9*	9 354	2 883 938	13
8,8	1 619	*10,8*	33 882	*12,1*	10 542	*3,0*	101 175	*2,9*	62 972	*1,2*	16 475	*52,1*	11 080	2 656 398	14
10,2	1 874	*13,2*	41 302	*16,6*	14 439	*3,1*	105 598	*3,1*	66 329	*1,3*	16 750	*53,4*	9 741	2 601 049	15
1,8	3	*2,1*	75	*2,5*	31	*2,0*	1 175	*1,8*	767	*1,3*	162	*38,0*	357	10 212	16
4,1	41	*3,8*	452	*6,3*	106	*2,3*	2 563	*2,2*	1 881	*0,9*	157	*49,9*	34	26 695	17

9. Anbau und Ernte von Gemüse 1954 bis 1957

Gemüseart	Anbaufläche					Ertrag je ha			Erntemengen		
	1951/55	1954	1955	1956	1957	1951/55	1956	1957	1951/55	1956	1957
	ha					dz			t		
Frühweißkohl	1 222	1 014	1 420	1 224	1 275	269,4	265,4	277,0	32 922	32 464	35 315
Herbstweißkohl	4 532	3 710	4 559	4 243	4 009	437,8	434,3	486,2	198 390	184 268	194 935
Dauerweißkohl	2 102	1 689	2 291	2 091	2 200	396,0	397,4	395,5	83 246	83 090	87 010
Weißkohl zusammen	7 856	6 413	8 270	7 558	7 484	*400,4*	*396,7*	*423,9*	314 558	299 821	317 260
Frührotkohl	578	451	605	506	559	232,0	228,0	237,1	13 411	11 536	13 256
Herbstrotkohl	878	683	870	777	810	285,4	277,8	305,5	25 062	21 584	24 744
Dauerrotkohl	1 904	1 491	2 049	1 871	2 169	314,2	312,0	322,8	59 822	58 380	70 006
Rotkohl zusammen	3 360	2 625	3 524	3 154	3 538	*292,5*	*290,1*	*305,3*	98 295	91 500	108 006
Frühwirsingkohl[1])	1 180	1 012	1 294	834	1 063	200,9	194,8	192,9	23 702	16 249	20 509
Herbstwirsingkohl	1 308	1 142	1 281	1 072	962	238,6	231,0	261,7	31 207	24 761	25 174
Dauerwirsingkohl[2])	961	852	1 015	961	1 280	264,8	249,5	238,6	25 451	23 980	30 540
Wirsingkohl zusammen	3 449	3 006	3 590	2 867	3 305	*233,0*	*226,7*	*230,6*	80 360	64 990	76 223
Grünkohl	1 239	1 082	1 182	1 174	1 525	*142,9*	*141,9*	*148,9*	17 706	16 659	22 705
Rosenkohl	2 597	2 333	2 150	2 019	2 021	*79,6*	*79,5*	*89,4*	20 683	16 044	18 077
Frühblumenkohl	1 230	1 173	1 196	1 171	1 387	170,1	180,3	178,2	20 919	21 114	24 711
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	2 275	2 513	2 593	2 507	2 683	170,6	168,2	180,4	38 819	42 162	48 415
Blumenkohl zusammen	3 505	3 686	3 789	3 678	4 070	*170,4*	*172,0*	*179,7*	59 738	63 276	73 125
Frühkohlrabi	668	662	752	761	874	156,9	154,1	163,1	10 481	11 725	14 252
Spätkohlrabi	382	335	420	382	453	200,7	178,2	191,6	7 668	6 806	8 678
Kohlrabi zusammen	1 050	997	1 172	1 143	1 327	*172,8*	*162,1*	*172,8*	18 149	18 530	22 930
Frühjahrskopfsalat	1 319	1 216	1 314	1 291	1 320	151,5	150,7	154,6	19 983	19 459	20 407
Sommer- und Herbstkopfsalat	1 331	1 378	1 396	1 491	1 568	125,2	119,0	129,2	16 658	17 744	20 254
Winterkopfsalat	288	169	228	128	308	134,1	104,7	131,2	3 861	1 340	4 040
Kopfsalat zusammen	2 938	2 763	2 938	2 910	3 196	*137,9*	*132,4*	*140,0*	40 502	38 543	44 701
Frühjahrsspinat	1 219	1 181	1 267	1 312	1 228	108,0	101,9	105,5	13 160	13 366	12 951
Herbstspinat	1 600	1 710	1 805	1 825	1 441	107,9	112,4	109,7	17 270	20 522	15 811
Winterspinat	1 638	959	1 712	615	1 170	105,3	80,6	105,3	17 246	4 954	12 316
Spinat zusammen	4 457	3 850	4 784	3 752	3 839	*107,0*	*103,5*	*107,0*	47 676	38 842	41 078
Frühe Möhren	1 161	1 069	1 135	1 173	1 245	188,7	181,8	180,2	21 910	21 323	22 434
Späte Möhren	2 046	1 990	2 254	2 258	2 536	295,0	295,8	305,9	60 361	66 786	77 583
Möhren zusammen	3 207	3 059	3 389	3 431	3 781	*256,5*	*256,8*	*264,5*	82 271	88 109	100 017
Sellerie	1 340	1 345	1 392	1 535	1 537	*191,3*	*197,8*	*195,5*	25 636	30 362	30 056
Porree	1 221	1 184	1 218	1 277	1 316	*174,1*	*181,6*	*181,0*	21 252	23 190	23 820
Steck-Speisezwiebeln	501	605	451	251	401	173,9	169,6	184,9	8 715	4 257	7 416
Speisezwiebeln (Frühjahrsaussaat)	1 366	1 589	1 248	1 078	800	179,9	166,2	184,1	24 568	17 918	14 727
Winterzwiebeln	252	262	144	81	132	143,0	158,7	145,1	3 604	1 286	1 915
Zwiebeln zusammen	2 119	2 456	1 843	1 410	1 333	*174,1*	*166,4*	*180,5*	36 887	23 461	24 058
Spargel	2 693	3 265	3 367	3 648	4 034	*27,5*	*29,6*	*29,6*	7 414	10 784	11 929
Grüne Pflückerbsen	5 793	5 887	7 316	6 410	7 612	*90,2*	*89,7*	*98,1*	52 234	57 494	74 657
Buschbohnen	4 303	4 592	5 217	5 326	6 396	87,5	76,9	104,4	37 647	40 962	66 804
Stangenbohnen	935	902	924	992	994	114,6	99,4	118,2	10 711	9 862	11 754
Grüne Pflückbohnen zusammen	5 238	5 494	6 141	6 318	7 390	*92,3*	*80,4*	*106,3*	48 358	50 824	78 558
Dicke Bohnen	1 311	1 249	1 536	1 611	1 748	*113,6*	*121,6*	*110,0*	14 888	19 590	19 223
Einlegegurken	2 808	2 625	3 018	2 844	3 658	133,2	108,3	137,2	37 411	30 788	50 197
Schälgurken	451	394	439	468	547	161,6	135,9	166,0	7 287	6 359	9 081
Gurken zusammen	3 259	3 019	3 457	3 312	4 205	*137,2*	*112,2*	*141,0*	44 698	37 147	59 278
Rhabarber	638	561	527	554	567	*261,3*	*246,3*	*228,9*	16 672	13 647	12 979
Tomaten	1 280	1 305	1 210	1 267	1 156	*217,7*	*164,3*	*196,1*	27 864	20 812	22 674
Sonstige Gemüsearten[3])	2 998	2 877	2 922	2 987	3 043	*146,3*	*146,5*	*154,8*	43 865	43 788	47 120
Gemüse insgesamt	**61 548**	**58 456**	**65 717**	**62 015**	**68 027**	***181,9***	***172,1***	***180,6***	**1 119 706**	**1 067 411**	**1 228 474**

[1]) Einschl. Adventswirsingkohl. — [2]) 1956 und 1957 einschl. Winterwirsingkohl. — [3]) Einschl. Endiviensalat, Feldsalat, Rote Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln und Rettich.

Gebietsstand vgl. S. 125.

10. Anbau und Ernte von Gemüse 1957 nach Ländern

Gemüseart	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Saarland	Berlin (West)
						Anbaufläche in ha						
Weißkohl	2 263	211	682	4	1 840	250	245	808	1 181	7 484	61	14
Rotkohl	1 308	100	317	2	923	142	142	211	393	3 538	31	6
Wirsingkohl	662	175	132	1	1 389	148	275	179	344	3 305	20	18
Grünkohl	220	104	472	12	609	37	25	22	24	1 525	8	57
Rosenkohl	203	138	263	1	830	97	124	250	115	2 021	6	9
Blumenkohl	408	329	585	7	1 735	177	252	276	301	4 070	9	33
Kohlrabi	38	73	161	9	583	65	67	111	220	1 327	9	75
Kopfsalat	32	193	176	13	1 156	207	341	533	545	3 196	16	55
Spinat	83	192	533	10	1 502	219	451	461	388	3 839	18	80
Möhren	725	130	676	11	839	167	498	272	463	3 781	28	73
Sellerie	147	163	206	5	436	67	119	142	252	1 537	10	9
Porree	89	154	146	10	475	57	74	147	164	1 316	8	18
Zwiebeln	34	10	128	0	268	69	449	200	175	1 333	14	4
Spargel	88	4	1 145	0	218	1 143	463	794	179	4 034	7	4
Grüne Pflückerbsen	2 286	12	3 309	6	447	372	123	861	196	7 612	9	5
Grüne Pflückbohnen	2 322	176	2 370	6	889	321	343	589	374	7 390	34	44
Dicke Bohnen	59	27	375	7	1 177	25	61	11	6	1 748	—	0
Gurken	244	40	320	1	559	576	674	1 069	722	4 205	42	8
Rhabarber	41	142	58	4	132	24	20	80	66	567	2	8
Tomaten	7	214	44	1	265	55	306	173	91	1 156	3	11
Gemüse insgesamt[1])	**11 538**	**2 672**	**12 253**	**119**	**16 819**	**4 404**	**5 274**	**7 927**	**7 021**	**68 027**	**373**	**551**
						Hektarerträge in dz						
Weißkohl	523,2	375,8	431,7	317,0	424,7	349,5	260,2	391,8	308,6	423,9	236,0	228,4
Rotkohl	345,3	264,2	339,0	318,0	298,5	297,5	240,3	282,7	208,5	305,3	215,9	209,2
Wirsingkohl	252,8	259,2	269,1	318,4	227,2	247,7	187,1	234,3	196,9	230,6	163,9	184,3
Grünkohl	125,0	184,1	129,5	171,8	171,5	126,8	100,5	134,3	113,1	148,9	109,9	104,4
Rosenkohl	86,3	117,9	82,3	115,7	85,8	87,7	73,8	107,2	82,8	89,4	87,0	46,0
Blumenkohl	181,0	211,0	161,9	201,3	186,7	218,6	150,5	195,5	124,3	179,7	140,6	154,2
Kohlrabi	159,7	181,2	177,0	181,3	181,9	209,2	142,0	193,0	133,6	172,8	143,7	166,5
Kopfsalat	130,4	161,7	130,5	133,4	138,9	174,4	105,2	165,1	121,7	140,0	89,9	101,3
Spinat	93,0	138,2	96,1	99,7	108,6	103,5	95,2	138,2	82,3	107,0	103,4	94,1
Möhren	292,6	270,1	291,7	266,4	257,5	234,1	260,4	236,2	224,8	264,5	235,0	203,0
Sellerie	160,2	204,1	195,4	192,5	219,4	178,7	170,2	222,3	170,4	195,5	150,3	186,7
Porree	150,1	215,0	188,6	181,1	185,5	148,4	159,1	189,7	158,6	181,0	159,8	181,9
Zwiebeln	199,8	153,8	220,4	.	186,9	146,4	177,3	192,7	146,4	180,5	159,9	173,4
Spargel	22,3	23,0	26,4	.	28,5	28,2	36,8	32,7	31,3	29,6	28,0	22,6
Grüne Pflückerbsen	93,2	92,5	103,3	89,2	83,3	85,6	68,5	113,7	75,3	98,1	41,9	54,8
Grüne Pflückbohnen	117,0	121,0	105,5	92,7	102,9	93,1	75,0	113,2	75,5	106,3	93,7	75,9
Dicke Bohnen	120,7	114,2	122,2	116,1	106,8	101,1	94,6	96,2	66,5	110,0	—	.
Gurken	155,1	156,2	170,2	167,1	134,8	131,6	126,4	150,2	134,5	141,0	150,4	88,8
Rhabarber	185,3	225,0	218,4	273,2	237,5	264,4	179,9	267,2	209,3	228,9	215,0	225,4
Tomaten	145,9	194,7	209,3	169,6	171,0	196,2	213,4	241,6	127,3	196,1	164,0	146,0
Gemüse insgesamt[1])	**244,5**	**204,7**	**145,1**	**173,3**	**193,2**	**129,7**	**146,0**	**172,3**	**165,4**	**180,6**	**159,3**	**137,7**
						Erntemengen in t						
Weißkohl	118 398	7 930	29 445	127	78 140	8 738	6 374	31 660	36 447	317 260	1 439	327
Rotkohl	45 178	2 642	10 759	64	27 556	4 224	3 412	5 977	8 194	108 006	669	134
Wirsingkohl	16 754	4 536	3 565	32	31 563	3 666	5 145	4 189	6 773	76 223	328	329
Grünkohl	2 744	1 915	6 109	206	10 444	469	251	295	271	22 705	88	591
Rosenkohl	1 749	1 627	2 167	12	7 123	851	915	2 682	953	18 077	52	42
Blumenkohl	7 374	6 940	9 475	141	32 393	3 868	3 793	5 400	3 741	73 125	127	516
Kohlrabi	602	1 323	2 847	163	10 604	1 360	951	2 141	2 939	22 930	129	1 238
Kopfsalat	428	3 120	2 296	173	16 055	3 610	3 588	8 797	6 634	44 701	144	545
Spinat	771	2 653	5 123	100	16 316	2 267	4 292	6 366	3 192	41 078	186	751
Möhren	21 194	3 511	19 719	293	21 602	3 910	12 966	6 416	10 407	100 017	658	1 467
Sellerie	2 353	3 327	4 036	96	9 566	1 197	2 026	3 163	4 293	30 056	150	164
Porree	1 340	3 311	2 760	181	8 811	846	1 177	2 794	2 601	23 820	128	327
Zwiebeln	688	154	2 819	.	5 009	1 010	7 962	3 854	2 562	24 058	224	75
Spargel	197	9	3 026	.	620	3 220	1 703	2 593	561	11 929	20	9
Grüne Pflückerbsen	21 311	111	34 174	54	3 721	3 183	842	9 785	1 476	74 657	38	27
Grüne Pflückbohnen	27 160	2 130	25 015	56	9 148	2 988	2 571	6 667	2 824	78 558	319	331
Dicke Bohnen	706	308	4 581	81	12 570	253	577	107	40	19 223	—	.
Gurken	3 784	625	5 455	17	7 534	7 580	8 518	16 054	9 711	59 278	632	71
Rhabarber	766	3 195	1 260	109	3 135	635	360	2 138	1 382	12 979	43	180
Tomaten	100	4 167	917	17	4 531	1 079	6 531	4 174	1 158	22 674	49	160
Gemüse insgesamt[1])	**282 144**	**54 704**	**177 833**	**2 062**	**324 897**	**57 121**	**76 976**	**136 601**	**116 136**	**1 228 474**	**5 940**	**7 562**

[1]) Einschl. Endivien, Feldsalat, Rote Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln, Sonstige Arten.

11. Anbau und Ernte der wichtigsten Gemüsearten in Gewächshäusern und Frühbeeten 1957

Land	Jahr	Kopfsalat	Kohlrabi	Blumenkohl	Gurken	Tomaten	Zusammen
		Anbaufläche in qm					
Schleswig-Holstein	1957	68 429	13 379	8 730	40 613	85 953	217 104
Hamburg	1957	334 275	26 717	151 458	394 842	339 982	1 247 274
Niedersachsen	1957	165 921	70 836	75 795	151 113	272 314	735 979
Bremen	1957	3 550	750	1 668	1 101	5 523	12 592
Nordrhein-Westfalen	1957	727 440	180 675	105 854	312 286	424 554	1 750 809
Hessen	1957	258 242	54 338	24 564	159 314	149 436	645 894
Rheinland-Pfalz	1957	106 822	15 458	14 653	63 170	39 718	239 821
Baden-Württemberg	1957	632 670	108 945	126 229	411 858	375 502	1 655 204
Bayern	1957	524 211	124 885	59 446	779 940	145 450	1 633 932
Bundesgebiet	**1957**	**2 821 560**	**595 983**	**568 397**	**2 314 237**	**1 838 432**	**8 138 609**
»	1956	2 707 166	511 476	513 043	2 144 516	1 799 585	7 675 786
»	1954	2 502 875	462 648	553 650	2 086 730	1 707 961	7 313 864
		Erntemenge in t[1]					
Bundesgebiet	**1957**	**10 100**	**2 100**	**2 300**	**22 700**	**12 200**	**49 400**
»	1956	9 500	1 700	2 100	21 400	12 000	46 700
»	1954	8 700	1 600	2 100	18 700	11 600	42 700

[1]) Geschätzt auf Grund allgemeiner Erfahrungssätze.

12. Weinbau und Weinmosternte 1938 und 1949 bis 1957

Jahr — Land	Insgesamt[1]) im Ertrag stehende Rebfläche	Insgesamt[1]) Mostertrag je ha	Insgesamt[1]) Mostertrag im ganzen	durchschnittlicher Erlös[2]) je hl	Güte des Mostes sehr gut	Güte des Mostes gut	Weißweinsorten im Ertrag stehende Rebfläche	Weißweinsorten Mostertrag je ha	Weißweinsorten Mostertrag im ganzen	Rotweinsorten im Ertrag stehende Rebfläche	Rotweinsorten Mostertrag je ha	Rotweinsorten Mostertrag im ganzen
	ha	hl	1000 hl	DM	v H		ha	hl	1000 hl	ha	hl	1000 hl
					Bundesgebiet 1938 und 1949 bis 1957							
1938	73 000	*33,4*	2 438	.	.	.	.	.	1 941	.	.	.
1949	51 487	*26,5*	1 363	*147*	*41*	*44*	38 380	*28,4*	1 091	6 116	*33,4*	204
1950	49 479	*65,6*	3 244	*77*	*9*	*41*	37 366	*66,4*	2 482	6 232	*74,7*	466
1951	52 521	*59,3*	3 112	*78*	*10*	*45*	39 726	*60,4*	2 398	6 685	*70,5*	471
1952	53 359	*50,8*	2 713	*83*	*19*	*47*	40 610	*53,1*	2 160	6 756	*53,9*	365
1953	54 486	*45,1*	2 456	*114*	*38*	*44*	42 011	*48,2*	2 024	6 915	*48,8*	338
1954	58 942	*52,6*	3 098	*105*	*1*	*18*	46 063	*54,0*	2 486	7 563	*58,9*	445
1955	59 961	*40,1*	2 405	*106*[3])	*3*	*27*	47 083	*40,7*	1 915	7 741	*46,5*	360
1956	59 695	*15,6*	929	*211*[3])	*1*	*17*	47 122	*17,9*	841	7 660	*6,2*	47
1957	58 743	*38,5*	2 264	*127*	*6*	*37*	47 017	*39.3*	1 849	7 117	*41,0*	292
					1957 in den weinbauenden Ländern							
Nordrhein-Westfalen	47	*16,5*	1	—	—	*6*	39	*18,7*	1	8	*6,0*	0
Hessen	2 411	*40,2*	97	*118*	*2*	*38*	2 356	*40,5*	96	55	*25,6*	1
Rheinland-Pfalz	40 950	*43,6*	1 784	*120*	*6*	*36*	36 291	*43,1*	1 565	4 659	*46,8*	218
Baden-Württemberg	12 686	*28,3*	359	*157*	*11*	*48*	5 709	*28,8*	164	2 368	*30,5*	72
Bayern	2 649	*8,8*	23	*163*	*2*	*15*	2 622	*8,7*	23	27	*11,4*	0
Saarland	41	*7,3*	0	.	—	*100*	41	*7,3*	0	—	—	—

[1]) Einschl. gemischten Anbaus. — [2]) Durchschnittlicher Erlös des im Herbst verkauften Weinmostes. — [3]) Ohne Nordrhein-Westfalen.

13. Hopfenanbau und Hopfenernte 1935/38 und 1951 bis 1957 *)

Jahr — Gebiet	Gemeinden in denen Hopfen angebaut wird	Betriebe in denen Hopfen angebaut wird	Hopfenfläche	Hopfenernte je ha	Hopfenernte im ganzen
	Anzahl		ha	dz	t
		Bundesgebiet 1935/38 und 1951 bis 1957			
1935/38 JD	.	.	9 527	*10,2*	9 702
1951/55 JD	.	.	7 727	*17,6*	13 585
1955	625	14 810	7 765[1])	*16,5*	12 837
1956	613	14 592	7 787[1])	*18,0*	14 033
1957	597	14 585	7 978[1])	*18,2*	14 509
		1957 nach Anbaugebieten			
Baden-Württemberg	102	2 495	920	*15,5*	1 425
Tettnang	35	1 270	693	*16,3*	1 127
Rottenburg, Herrenberg, Weil d. St.	62	989	197	*13,0*	257
Baden	5	236	30	*14,0*	41
Bayern	483	11 983	7 031	*18,6*	13 043
Hallertau	228	7 567	5 373	*19,8*	10 608
Spalt (einschl. Aischgrund)	71	2 070	901	*15,1*	1 363
Jura	49	374	142	*16,8*	238
Hersbruckergebirge	113	1 855	599	*13,6*	811
Bayer. Bodenseegebiet	6	43	11	*16,3*	17
übrige Gebiete	16	74	5	*12,5*	6
Rheinland-Pfalz	12	107	27	*15,1*	41
Ldkr. Bergzabern	10	105	26	*15,2*	40
Ldkr. Speyer und Bitburg	2	2	1	*12,2*	1
Zusammen	**597**	**14 585**	**7 978**	***18,2***	**14 509**

* Quelle: Seit 1955 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, vorher auch amtliche Statistik.
[1]) Davon Junghopfen 1957: 252 ha (Bayern 231 ha). 1956: 99 ha (Bayern 96 ha), 1955: 117 ha (Bayern 110 ha).

Gebietsstand vgl. S. 125.

14. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

a) 1956/57*) nach Ländern

Gebiet — Jahr	Gesamtlieferungen Stickstoff (N)	Phosphat (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)	Je ha landwirtschaftl. Nutzfläche Stickstoff (N)	Phosphat (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)
	in 1 000 t Nährstoff				in kg Nährstoff			
Schleswig-Holstein und Hamburg	56,7	64,8	89,7	85,6	46,1	52,7	73,0	69,7
Niedersachsen und Bremen	140,2	141,1	244,1	223,0	46,7	47,0	81,4	74,3
Nordrhein-Westfalen	115,3	105,9	162,7	146,1	55,9	51,3	78,8	70,8
Hessen	38,4	39,3	55,6	67,1	37,2	38,1	54,0	65,1
Rheinland-Pfalz	37,6	40,1	54,3	38,7	38,0	40,6	54,8	39,1
Baden-Württemberg	45,9	57,2	85,6	37,0	23,5	29,2	43,8	18,9
Bayern	93,2	124,0	186,5	173,3	23,2	30,9	46,4	43,1
Bundesgebiet	**527,3**	**572,4**	**878,5**	**770,8**	**36,9**	**40,1**	**61,5**	**54,0**
dagegen 1955/56	471,6	479,1	846,9	740,7	33,1	33,6	59,4	52,0
1954/55	452,5	518,3	859,2	652,6	31,7	36,3	60,2	45,8
1953/54	440,1	456,4	829,9	854,8	31,0	32,1	58,5	60,2
1952/53	419,0	393,8	770,8	740,6	29,5	27,7	54,3	52,1
1951/52	386,4	471,9	723,3	832,7	27,4	33,4	51,2	59,0
1950/51 bis 1954/55 WjD	411,9	451,6	768,4	750,5	29,0	31,8	54,2	52,9
1938/39	344,9	413,3	632,9	823,2	23,6	28,3	43,4	56,4

b) 1953/54 bis 1956/57*) nach Düngerarten
in t Nährstoff

Düngerart	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
Stickstoff (N)				
Kalkstickstoff	77 768	70 714	67 202	81 661
Ammonsulfat[1])	50 668	46 141	44 502	46 178
Ammonsalpetersorten[2])	223 039	226 802	239 911	258 716
Salpetersorten[3])	23 124	25 406	27 029	31 281
Mehrnährstoffdünger	65 538	83 400	92 966	109 481
Insgesamt	**440 137**	**452 463**	**471 610**	**527 317**
Phosphat (P_2O_5)				
Superphosphat[4])	53 131	51 908	50 733	49 956
Thomasphosphat	291 113	336 210	291 945	361 025
Sonstige Phosphatsorten[5])	35 418	30 871	20 135	22 346
Mehrnährstoffsorten	75 692	99 323	116 278	143 057
Insgesamt	**456 354**	**518 312**	**479 091**	**572 384**

Düngerart	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
Kali (K_2O)				
Kainitsorten	82 410	60 045	56 995	55 597
40 er Kalidüngesalz	535 024	534 952	486 022	465 220
50 er Kalidüngesalz	56 324	62 363	76 402	80 643
Schwefelsaures Kali und Kalimagnesia[6])	42 963	48 437	46 559	49 916
Mehrnährstoffdünger	113 197	153 379	180 925	227 108
Insgesamt	**829 918**	**859 176**	**846 903**	**878 484**
Kalk (CaO)				
Branntkalk[7])	428 382	377 491	412 782	434 692
Mischkalk	49 524	30 601	34 720	36 159
Kohlensaurer Kalk	353 200	224 670	267 270	266 721
Hüttenkalk	23 725	19 824	25 890	33 190
Insgesamt	**854 831**	**652 586**	**740 662**	**770 762**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.). — [1]) Einschl. Ammoniak (flüssig), Harnstoff, Stickstoffmagnesia. — [2]) Ammonsulfatsalpeter und Kalkammonsalpeter. — [3]) Einschl. Chilesalpeter. — [4]) Einschl. Camaphos. — [5]) Glühphosphate und gemahlene Rohphosphate. — [6]) Chlorfreie Düngerarten. — [7]) Einschl. Sieb- und Abfallkalk in Bayern (1956/57 = 36 024 t).

15. Holzeinschlag 1950 bis 1957

1000 Festmeter mit Rinde

Forstwirtschaftsjahr[1])	Nadelstammholz einschließlich Derbstangen und Schwellenholz	Laubstammholz einschließlich Derbstangen und Schwellenholz	Nadelgrubenholz	Laubgrubenholz	Nadelfaserholz	Laubfaserholz	Anderes Nadelschichtnutzholz	Anderes Laubschichtnutzholz	Brennholz[2])	Insgesamt
1950	13 522	2 338	3 350	146	1 601	259	129	211	7 991	29 547
1951	12 774	3 332	2 782	155	1 973	756	160	248	7 225	29 405
1952	12 153	3 421	3 076	218	1 608	827	189	280	6 189	27 961
1953	11 539	2 650	2 567	117	1 133	556	137	224	5 974	24 898
1954	10 976	2 874	1 698	116	—	—	1 892[3])	1 052[3])	6 076	24 684
1955	14 832	3 336	1 962	173	—	—	2 038[3])	1 070[3])	5 294	28 705
1956	11 234	3 107	1 882	180	—	—	1 835[3])	1 127[3])	5 152	24 517
1957	11 712	3 399	2 079	167	—	—	1 922[3])	1 266[3])	5 379	25 924

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Forstwirtschaftsjahr: vom 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des laufenden Jahres. — [2]) Einschl. Generatoren- und Verkohlungsholz (1950: 159; 1951: 86; ab 1952: —). — [3]) Einschl. Faserholz.

16. Witterungsverhältnisse 1956/57

Beobachtungsstation (Höhe in m über NN) a = 1956/57 b = langjähriger Durchschnitt[3])		Niederschlagsmenge in mm[1]) (November bis Oktober)							Eistage[2])	Sonnenscheindauer in Stunden (März bis Oktober)							
		Nov.-Febr.	März-Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.-Okt.	Nov.-Febr.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Flensburg (56)	a	309	54	37	74	67	180	249	7	122	231	246	313	205	185	157	85
	b	253	101	52	61	85	97	155	16	.	.	.	.	.	.	.	.
Lübeck (13)	a	205	68	91	68	45	69	157	7	141	229	248	311	236	185	149	94
	b	184	85	48	54	76	78	107	20	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg-Fuhlsbüttel (14)	a	257	82	50	72	68	67	177	6	120	217	233	295	203	141	122	77
	b	220	101	54	66	85	87	126	18	95	155	209	188	176	180	142	87
Bremen (Flughafen) (4)	a	225	83	44	60	87	84	166	7	94	212	246	275	180	144	109	81
	b	201	92	55	60	78	71	111	17	105	159	228	217	204	189	143	98
Emden (6)	a	225	87	32	61	113	112	222	6	90	236	206	304	200	167	126	93
	b	229	93	49	67	77	89	132	15	109	170	231	217	209	193	148	100
Hannover-Langenhagen (51)	a	210	109	32	65	105	51	159	9	115	211	249	286	194	164	108	87
	b	176	91	54	61	81	73	101	18	119	.	.	.	.	.	.	.
Lüchow (22)	a	166	66	47	48	59	62	112	11	138	203	239	285	198	140	114	73
	b	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Münster i. Westf. (64)	a	242	72	55	46	123	83	197	6	124	220	240	275	190	164	103	85
	b	248	109	56	69	84	79	132	14	102	151	217	201	196	178	136	95
Essen-Mülheim (120)	a	305	77	67	46	152	111	222	7	126	181	223	273	184	167	89	77
	b	296	127	70	76	91	86	151	10	96	134	202	203	187	179	137	99
Lüdenscheid (447)	a	522	148	61	83	122	162	340	14	127	172	206	245	149	142	73	92
	b	441	174	80	92	112	107	197	.	100	136	187	171	166	157	122	91
Aachen-Observat. (202)	a	295	72	78	81	88	114	203	6	144	180	215	262	187	186	106	106
	b	269	122	60	75	91	78	145	11	98	141	194	178	186	182	134	100
Kassel (158)	a	202	82	64	56	54	74	148	12	134	223	239	281	178	164	96	91
	b	169	79	49	55	74	64	105	22	106	149	213	204	199	185	131	89
Frankfurt/Main (103)	a	238	90	42	37	69	71	168	10	158	236	263	293	197	184	99	102
	b	182	79	48	57	63	69	106	16	109	152	224	218	224	200	141	85
Geisenheim/Rheing. (109)	a	147	75	47	37	54	66	217	10	151	228	264	276	193	183	113	95
	b	152	69	41	54	53	52	96	15	128	176	228	230	233	215	159	97
Bad Kreuznach (136)	a	145	76	40	48	56	57	124	17	151	223	250	270	198	189	120	93
	b	143	68	44	53	53	53	95	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Trier-Petrisberg (265)	a	223	72	34	63	77	67	123	12	163	232	265	271	188	172	92	112
	b	221	98	56	66	74	72	127	12	.	.	.	.	.	.	.	.
Karlsruhe (115)	a	201	71	47	175	76	117	130	12	177	215	246	253	216	198	139	137
	b	220	112	57	72	77	78	140	16	119	159	217	225	239	220	153	102
Stuttgart (305)	a	135	73	45	169	61	66	87	16	173	187	212	239	206	209	128	161
	b	160	98	68	77	79	67	113	17	107	136	182	191	209	199	141	100
Freudenstadt i. Schwarzw. (710)	a	582	110	48	168	186	124	259	22	182	175	196	225	190	188	142	177
	b	581	248	111	119	125	144	221	32	107	134	185	189	228	216	149	108
Ulm (480)	a	156	67	35	161	122	56	91	31	171	191	197	232	199	210	127	130
	b	160	99	68	90	89	84	112	29	.	.	.	.	.	.	.	.
Freiburg/Br. (267)	a	229	80	43	146	157	97	124	16	205	173	213	230	206	206	153	184
	b	209	132	88	97	103	94	161	16	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedrichshafen (410)	a	242	108	64	127	205	111	109	23	199	187	179	224	209	218	154	123
	b	206	128	88	113	124	117	161	24	.	.	.	.	.	.	.	.
Würzburg (259)	a	195	62	56	100	46	69	157	20	162	207	231	278	223	204	120	107
	b	162	77	51	59	63	56	92	18	.	.	.	.	.	.	.	.
Nürnberg[4]) (310)	a	185	64	53	57	98	89	118	20	167	227	265	284	217	207	116	124
	b	155	80	56	62	80	67	92	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Metten (313)	a	290	105	48	91	172	99	161	24	166	201	230	278	191	201	117	134
	b	273	119	75	91	110	97	134	27	.	.	.	.	.	.	.	.
Theissing (409)	a	194	73	58	96	175	75	107	27	177	202	225	256	165	190	105	108
	b	161	90	64	81	88	82	102	.	.	.	.	.	.	.	.	.
München (515)	a	167	106	82	177	184	101	77	30	162	180	172	243	178	194	129	174
	b	178	123	95	118	127	102	143	36	135	163	211	220	242	232	173	123
Oberstdorf (810)	a	477	224	139	234	270	347	218	23	168	130	123	193	146	169	121	192
	b	464	251	144	210	208	183	262	27	133	131	169	168	196	185	140	104
Berlin-Dahlem (55)	a	175	58	34	44	98	61	113	13	156	234	262	296	217	183	139	98
	b	173	79	49	58	80	57	91	22	107	162	237	237	229	209	143	99
Saarbrücken (190)	a	258	88	44	83	83	101	207	8	168	193	243	226	191	153	82	86
	b	264	116	63	65	72	72	134	.	.	.	217	231	217	219	158	91
Schaumberg bei Tholey (569)	a	286	114	40	68	95	121	198	32	188	258	303	290	197	192	120	185
	b	326	128	60	67	79	80	150	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: nach Veröffentlichungen des Deutschen Wetterdienstes — Zentralamt —.

[1]) 1 mm = 1 l/qm. — [2]) Die Höchsttemperatur beträgt weniger als 0° C, im Februar 1957 an den genannten Stationen **kein** Eistag mehr (im Vorjahr 20 — 28, und auch im März noch bis zu 6 Tagen). — [3]) Langjährige Durchschnitte: Niederschlagsmengen 1891 — 1930; Eistage 1881 — 1930; Sonnenscheindauer verschiedene Perioden. — [4]) Langj. Durchschnitte für Nürnberg = Fürth.

Gebietsstand vgl. S. 125.

C. Viehwirtschaft und Fischerei

1. Viehbestand 1957 nach Ländern*)

a) Pferde, Rindvieh, Schafe und Ziegen

1 000 Stück

Land	Pferde	Rindvieh: insgesamt	Rindvieh: Kälber unter 3 Monate alt	Rindvieh: Jungvieh: 3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt	Rindvieh: Jungvieh: 1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt	Rindvieh: 2 Jahre alte und ältere Tiere: Bullen, Stiere, Ochsen	Rindvieh: 2 Jahre alte und ältere Tiere: Färsen, Kalbinnen, Starken	Rindvieh: 2 Jahre alte und ältere Tiere: Kühe: nur zur Milchgewinnung	Rindvieh: 2 Jahre alte und ältere Tiere: Kühe: zur Milchgew. u. Arbeit	Rindvieh: 2 Jahre alte und ältere Tiere: Kühe: Schlacht- und Mastkühe	Schafe: insgesamt	Schafe: unter 1 Jahr alt einschl. Lämmer	Schafe: 1 Jahr alt und älter	Ziegen
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember														
Schleswig-Holstein	80,2	1 093,8	128,2	246,0	214,7	12,7	56,3	430,5	—	5,4	115,8	37,5	78,3	5,6
Hamburg	3,6	19,3	1,6	3,8	3,7	0,7	1,4	7,1	—	1,0	2,3	0,7	1,6	2,1
Niedersachsen	265,4	2 252,4	182,6	470,7	436,0	35,5	156,2	931,5	27,7	12,2	238,7	73,7	165,0	88,3
Bremen	2,0	17,6	1,3	3,3	3,9	0,6	1,8	6,4	0,0	0,3	0,9	0,4	0,5	0,7
Nordrhein-Westfalen	157,2	1 576,0	121,2	299,0	265,0	20,2	81,6	723,8	51,8	13,4	158,5	50,3	108,2	59,0
Hessen	79,1	790,8	68,8	146,7	128,7	8,9	37,2	233,4	161,6	5,5	139,2	42,6	96,6	101,4
Rheinland-Pfalz	62,2	697,2	68,0	138,8	105,2	14,4	29,7	195,3	140,9	4,9	50,3	15,0	35,3	48,8
Baden-Württemberg	112,5	1 748,0	174,4	306,3	276,0	39,7	81,4	536,6	323,1	10,5	165,9	51,4	114,5	139,1
Bayern	204,8	3 752,9	486,2	611,4	536,8	101,9	190,5	1 329,0	473,7	23,4	255,3	84,3	171,0	122,1
Bundesgebiet	**967,0**	**11 948,0**	**1 232,3**	**2 226,0**	**1 970,0**	**234,6**	**636,1**	**4 393,6**	**1 178,8**	**76,6**	**1 126,9**	**355,9**	**771,0**	**567,1**
dagegen 1956	1 024,9	11 814,6	1 241,9	2 159,0	1 830,7	247,4	631,3	4 302,4	1 338,7	63,2	1 145,5	357,2	788,3	659,8
1955	1 098,5	11 552,5	1 156,7	2 013,0	1 792,6	262,2	606,9	4 208,1	1 451,3	61,7	1 188,0	369,3	818,7	766,1
1951/55	1 271,2	11 546,1	1 052,9	1 957,8	1 745,8	324,3	619,6	4 156,7	1 628,3	60,7	1 395,2	440,8	954,4	1 027,1
1935/38	1 541,5	12 114,3	953,5	1 969,3	1 998,1	509,6	609,6	4 018,6	1 971,6	84,0	1 888,7	613,2	1 275,5	1 376,1
Saarland	6,9	61,3	3,9	8,6	6,3	0,5	1,9	20,9	18,6	0,6	7,8	1,8	6,0	19,6
Berlin (West)	1,5	5,1	0,3	0,3	0,3	0,2	0,0	3,9	0,0	0,1	1,0	0,2	0,8	0,9
Viehzwischenzählung am 3. bzw. 4. Juni														
Schleswig-Holstein	.	1 179,9	153,8	196,5	238,1	38,8	103,7	432,8	—	16,2	193,4	90,9	102,5	.
Hamburg	.	18,5	1,5	2,5	3,3	0,5	2,3	8,2	—	0,2	3,9	1,3	2,6	.
Niedersachsen	.	2 377,3	292,4	385,7	460,9	56,8	183,6	943,6	37,5	16,8	263,8	98,1	165,7	.
Bremen	.	19,3	1,9	2,7	4,5	1,0	2,2	6,7	—	0,3	1,2	0,5	0,7	.
Nordrhein-Westfalen	.	1 603,8	178,0	241,8	281,2	20,5	94,5	720,1	50,2	17,5	184,4	66,4	118,0	.
Hessen	.	812,1	82,3	144,6	134,0	8,3	33,9	230,4	175,6	3,0	198,6	74,9	123,7	.
Rheinland-Pfalz	.	728,8	74,6	145,4	112,7	14,2	31,8	195,8	151,4	2,9	53,7	17,9	35,8	.
Baden-Württemberg	.	1 735,2	147,5	322,0	272,5	42,2	84,3	515,1	345,5	6,1	228,9	72,6	156,3	.
Bayern	.	3 817,8	398,8	687,6	569,4	119,0	201,3	1 327,7	501,2	12,8	322,4	104,9	217,5	.
Bundesgebiet	.	**12 292,7**	**1 330,8**	**2 128,8**	**2 076,6**	**301,3**	**737,6**	**4 380,4**	**1 261,4**	**75,8**	**1 450,3**	**527,5**	**922,8**	.
dagegen 1956	.	12 052,9	1 324,7	1 990,0	1 967,8	288,7	762,8	4 226,7	1 425,4	66,8	.	.	.	.
1955	.	11 829,7	1 239,0	1 884,2	1 873,1	322,2	713,4	4 206,2	1 515,8	75,8	1 461,8	515,5	946,3	.
1951/55	.	11 795,8	1 173,8	1 800,1	1 841,2	379,7	740,9	4 114,3	1 675,3	70,5	1 770,7[3])	631,4[3])	1 139,3[3])	.
1935/38	.	.	.	.	.	.	.	3 897,6[1])	1 895,0[1])		2 400,5[2])	944,5[2])	1 456,0[2])	.

b) Federvieh und Bienen

1 000 Stück

Land	Hühner (ohne Trut-, Perl-, Zwerghühner)	Gänse	Enten	Trut-, Perl- u. Zwerghühner	Bienenvölker
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember					
Schleswig-Holstein	3 485,6	164,6	156,0	62,9	61,2
Hamburg	430,6	10,9	10,1	5,8	6,4
Niedersachsen	11 565,3	356,2	541,5	89,1	118,3
Bremen	233,2	4,1	6,6	2,9	2,9
Nordrhein-Westfalen	12 063,8	230,8	326,9	89,7	142,9
Hessen	4 335,6	140,2	77,2	37,6	104,9
Rheinland-Pfalz	3 582,7	42,9	36,9	17,5	78,7
Baden-Württemberg	7 415,6	212,4	185,0	39,8	285,3
Bayern	12 864,6	961,1	303,4	72,1	406,0
Bundesgebiet	**55 977,0**	**2 123,2**	**1 643,6**	**417,4**	**1 206,6**
dagegen 1956	53 867,5	1 988,4	1 458,8	364,4	1 227,3
1955	52 301,9	2 039,1	1 356,2	343,1	1 300,8
1951/55	52 955,8	2 171,0	1 135,1	344,3	1 519,8
1935/38	51 124,0	2 218,0	1 081,0	171,0	1 428,0
Saarland	772,4	10,1	10,8	8,3	15,9
Berlin (West)	252,1	2,2	5,2	5,4	7,6

c) Durchschnittlicher Viehbestand je Halter

Land (a) = Zahl der Halter (b) = *durchschnittlicher Bestand je Halter*		Pferde	Rindvieh	Schweine	Schafe	Hühner
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember						
Schleswig-Holst.	a	34 965	53 777	98 537	8 359	186 014
	b	*2,3*	*20,3*	*13,2*	*13,8*	*18,7*
Hamburg	a	1 178	1 465	4 796	743	42 023
	b	*3,1*	*13,2*	*7,9*	*3,1*	*10,2*
Niedersachsen	a	135 651	213 585	393 371	23 627	523 971
	b	*2,0*	*10,5*	*11,4*	*10,1*	*22,2*
Bremen	a	858	1 125	4 153	410	22 886
	b	*2,3*	*15,7*	*5,9*	*2,1*	*10,2*
Nordrhein-Westf.	a	96 446	173 446	312 799	21 520	706 587
	b	*1,6*	*9,1*	*8,9*	*7,4*	*17,1*
Hessen	a	44 489	123 678	204 705	10 555	325 140
	b	*1,8*	*6,4*	*5,9*	*13,2*	*13,3*
Rheinland-Pfalz	a	43 072	127 359	172 023	2 818	270 894
	b	*1,4*	*5,5*	*4,3*	*17,9*	*13,2*
Baden-Württbg.	a	74 097	249 156	333 524	5 318	525 905
	b	*1,5*	*7,0*	*4,9*	*31,2*	*14,1*
Bayern	a	118 058	390 626	434 896	12 536	591 463
	b	*1,7*	*9,6*	*7,4*	*20,4*	*21,8*
Bundesgebiet	a	**548 814**	**1 334 217**	**1 958 804**	**85 886**	**3 194 883**
	b	*1,8*	*9,0*	*7,9*	*13,1*	*17,5*
Saarland	a	4 008	15 449	24 171	1 121	66 554
	b	*1,7*	*4,0*	*3,2*	*7,0*	*11,6*
Berlin (West)	a	609	336	648	150	22 789
	b	*2,4*	*15,3*	*20,3*	*6,7*	*11,1*

*) Schweinebestand: vgl. Tab. 2 auf S. 146.
[1]) 3. 6. 1939. — [2]) ⌀ 1936/38. — [3]) 1953 und 1956 keine Schafzählung.

2. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes in den Ländern 1957

1 000 Stück

Land	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.
	Ferkel unter 8 Wochen alt				**Jungschweine** 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt				**Schlacht- und Mastschweine** 1/2 Jahr alt und älter			
Schleswig-Holstein	379,3	403,1	418,5	396,4	568,8	581,3	657,4	592,5	129,7	109,9	154,5	169,9
Hamburg	6,2	7,0	7,4	5,4	9,4	10,0	12,5	11,2	7,6	6,0	17,9	19,3
Niedersachsen	1 253,7	1 234,1	1 362,7	1 229,5	1 781,2	1 818,5	1 958,6	1 980,9	476,1	463,3	672,7	819,7
Bremen	4,7	4,7	5,3	3,6	8,0	8,2	8,7	8,6	4,7	5,0	8,4	10,1
Nordrhein-Westfalen	662,3	645,0	726,3	609,4	1 080,8	1 195,8	1 227,5	1 188,8	425,9	375,5	588,6	729,3
Hessen	256,5	234,2	278,5	243,9	502,1	557,0	542,4	501,3	204,3	215,0	310,7	378,4
Rheinland-Pfalz	136,4	150,3	155,7	151,5	370,0	399,8	418,5	343,9	117,0	122,1	158,9	193,5
Baden-Württemberg	381,6	391,1	448,8	383,0	689,4	737,5	789,5	719,1	224,9	221,1	302,4	378,3
Bayern	799,7	794,7	928,0	846,4	1 439,2	1 458,7	1 587,4	1 493,5	426,9	500,5	518,3	605,9
Bundesgebiet	**3 880,4**	**3 864,2**	**4 331,2**	**3 869,1**	**6 448,9**	**6 766,8**	**7 202,5**	**6 839,8**	**2 017,1**	**2 018,4**	**2 732,4**	**3 304,4**
dagegen 1956	3 412,5	3 554,9	4 055,3	3 680,2	6 043,2	6 114,4	6 542,8	6 271,9	2 069,6	2 002,9	2 531,9	3 169,9
1955	3 723,5	3 733,9	4 033,5	3 579,3	6 427,6	6 632,8	6 923,6	6 346,8	2 073,6	2 039,9	2 909,0	3 460,5
1954	3 306,0	3 096,5	3 887,1	3 639,7	5 266,4	5 736,7	6 189,4	6 295,5	1 703,5	1 631,4	2 520,6	3 295,5
1953	2 883,4	2 885,0	3 168,0	2 893,5	5 416,9	5 635,1	5 661,4	5 299,1	1 930,5	1 842,5	2 733,3	3 139,2
1951/55	3 183,5	3 147,6	3 613,4	3 222,9	5 640,5	5 846,5	6 090,4	5 829,0	1 963,9	1 964,0	2 894,5	3 429,1
1935/38	2 844,0	2 683,1	3 224,8	2 427,6	5 017,4	5 448,2	5 596,3	5 169,0	1 829,2	1 883,2	2 965,3	3 824,7
Saarland	.	.	.	12,5	.	.	.	35,4	.	.	.	23,5
Berlin (West)	.	.	.	1,5	.	.	.	4,6	.	.	.	6,3
	Zuchtsauen 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt trächtig				**Zuchtsauen** 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt nicht trächtig				**Zuchtsauen** 1 Jahr alt und älter trächtig			
Schleswig-Holstein	27,4	25,7	21,0	21,2	12,2	13,0	14,3	13,2	56,2	62,2	63,2	63,4
Hamburg	0,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,7	0,7	0,8	0,6
Niedersachsen	74,5	71,9	63,2	65,8	37,3	40,4	43,2	41,2	183,7	205,3	187,8	201,6
Bremen	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,7	0,8	0,8	0,8
Nordrhein-Westfalen	46,1	37,6	45,6	45,6	24,6	33,0	29,3	28,0	101,8	118,7	104,8	108,5
Hessen	13,0	13,8	13,0	11,0	10,3	12,2	10,7	8,0	38,9	43,9	38,2	42,0
Rheinland-Pfalz	8,5	10,6	8,3	7,1	5,8	5,9	7,9	5,3	19,4	21,3	18,6	21,2
Baden-Württemberg	16,5	24,1	17,7	14,4	11,4	14,8	16,4	11,3	57,8	62,6	56,3	61,1
Bayern	33,5	42,7	34,2	26,3	17,6	20,4	26,6	20,0	113,6	127,8	112,5	129,3
Bundesgebiet	**220,2**	**227,2**	**203,7**	**192,2**	**119,8**	**140,2**	**148,9**	**127,5**	**572,8**	**643,3**	**583,0**	**628,5**
dagegen 1956	199,1	232,3	192,8	163,0	119,0	126,2	138,5	118,6	514,1	562,2	531,1	571,6
1955	203,5	196,0	154,7	142,9	133,9	143,3	140,2	113,4	547,7	585,7	516,5	527,4
1954	212,7	244,3	214,8	182,0	124,0	138,3	163,1	142,9	459,7	543,5	503,9	545,7
1953	152,8	162,3	147,9	170,3	102,9	110,4	126,2	116,6	423,9	450,6	424,3	477,9
1951/55	200,1	207,4	176,6	153,6	125,7	131,2	143,9	120,5	467,2	510,2	462,3	482,4
1935/38	177,1	176,5	129,3	149,1	113,0	109,1	126,3	119,8	428,4	487,3	413,3	460,4
Saarland	.	.	.	0,6	.	.	.	0,7	.	.	.	2,1
Berlin (West)	.	.	.	0,1	.	.	.	0,1	.	.	.	0,3
	Zuchtsauen 1 Jahr alt und älter nicht trächtig				**Eber** 1/2 Jahr alt und älter				**Schweine insgesamt**			
Schleswig-Holstein	34,0	37,1	39,2	37,1	4,6	4,3	4,7	4,5	1 212,2	1 236,6	1 372,8	1 298,2
Hamburg	0,4	0,5	0,5	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1	25,1	25,0	39,8	37,7
Niedersachsen	128,9	132,4	142,6	131,4	9,9	10,5	10,6	10,4	3 945,3	3 976,4	4 441,4	4 480,5
Bremen	0,5	0,5	0,5	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	19,2	19,8	24,3	24,3
Nordrhein-Westfalen	64,2	63,7	72,4	65,3	6,7	6,3	6,7	7,0	2 412,4	2 475,6	2 801,2	2 781,9
Hessen	25,1	27,4	32,3	27,1	3,0	3,2	3,0	3,2	1 053,2	1 106,7	1 228,8	1 214,9
Rheinland-Pfalz	11,9	14,5	15,6	15,1	1,3	1,4	1,3	1,4	670,3	725,9	784,8	739,0
Baden-Württemberg	44,3	45,7	55,0	51,3	4,3	4,4	4,1	4,4	1 430,2	1 501,3	1 690,2	1 622,9
Bayern	76,6	79,9	97,3	88,7	8,4	8,3	8,8	8,8	2 915,5	3 033,0	3 313,1	3 218,9
Bundesgebiet	**385,9**	**401,7**	**455,4**	**416,9**	**38,3**	**38,5**	**39,3**	**39,9**	**13 683,4**	**14 100,3**	**15 696,4**	**15 418,3**
dagegen 1956	369,3	373,7	432,8	394,6	36,8	36,2	37,6	37,7	12 763,6	13 002,8	14 462,8	14 407,5
1955	395,3	409,0	459,4	386,3	36,8	36,5	37,5	36,7	13 541,9	13 777,1	15 174,4	14 593,3
1954	337,1	321,7	405,3	388,0	35,8	34,1	35,7	35,7	11 445,2	11 746,5	13 919,9	14 525,0
1953	307,9	321,2	351,5	305,6	35,4	33,5	33,3	32,9	11 253,7	11 440,6	12 645,9	12 435,1
1951/55	335,9	349,7	397,4	354,5	37,2	35,6	36,2	35,2	11 954,0	12 192,2	13 814,7	13 627,2
1935/38	310,8	310,0	386,5	297,4	45,3	46,3	44,9	46,0	10 765,2	11 143,7	12 886,7	12 494,0
Saarland	.	.	.	1,7	.	.	.	0,2	.	.	.	76,7
Berlin (West)	.	.	.	0,2	.	.	.	0,1	.	.	.	13,2

Gebietsstand vgl. S. 125.

3. Milcherzeugung, -verwendung, -ertrag

a) Milcherzeugung und -verwendung 1957 nach Ländern

Land	Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch: durchschnittlicher Bestand an Milchkühen (Anzahl)	Jahresmilchertrag je Kuh (kg)	Gesamterzeugung an Kuhmilch (t)	an Molkereien u. Händler geliefert (vH der Erzeugung)	unmittelbar an Verbraucher abgesetzt (vH der Erzeugung)	verfüttert (vH der Erzeugung)	im eigenen Haushalt verbraucht (Eigenbedarf, Deputat, usw.) (vH der Erzeugung)	verarbeitet im Haushalt des Kuhhalters (vH der Erzeugung)	Erzeugung von Ziegenmilch: durchschnittlicher Bestand[2]) an Milchziegen (Anzahl)	Jahresmilchertrag je Ziege (kg)	Gesamterzeugung an Ziegenmilch (t)
Schleswig-Holstein	430 787	3 857	1 661 709	*86,7*	*1,9*	*5,6*	*5,6*	*0,2*	5 621	617	3 466
Hamburg	7 309	3 629	26 526	*77,6*	*6,5*	*8,5*	*7,0*	*0,4*	2 083	567	1 182
Niedersachsen	988 312	3 640	3 597 443	*79,6*	*2,3*	*8,3*	*8,4*	*1,4*	90 817	598	54 322
Bremen	6 827	3 637	24 829	*68,1*	*9,3*	*10,7*	*9,1*	*2,8*	708	479	339
Nordrhein-Westfalen	790 508	3 606	2 850 560	*77,1*	*4,7*	*7,5*	*8,0*	*2,7*	63 080	585	36 914
Hessen	410 085	2 770	1 136 004	*68,2*	*8,9*	*9,0*	*10,7*	*3,2*	106 067	602	63 870
Rheinland-Pfalz	344 355	2 410	830 052	*61,7*	*6,4*	*11,9*	*14,4*	*5,6*	56 449	475	26 789
Baden-Württemberg	862 716	2 576	2 221 980	*65,2*	*4,5*	*13,9*	*12,9*	*3,5*	137 603	574	78 920
Bayern	1 800 271	2 729	4 913 598	*56,1*	*5,0*	*14,7*	*11,6*	*12,6*	122 173	624	76 284
Bundesgebiet	**5 641 170**	**3 060**	**17 262 701**	***69,7***	***4,3***	***10,7***	***10,0***	***5,3***	**584 601**	**585**	**342 086**
dagegen 1956	5 658 576	3 006	17 006 950	*67,8*	*4,5*	*11,2*	*10,6*	*5,9*	685 870	563	386 237
1955	5 749 397	2 941	16 907 015	*67,0*	*4,5*	*11,2*	*11,0*	*6,3*	797 681	552	440 312
1954	5 831 131	2 925	17 053 943	*67,1*	*4,6*	*11,0*	*11,0*	*6,3*	910 088	543	494 246
1953	5 842 828	2 865	16 740 093	*66,9*	*5,2*	*10,4*	*11,4*	*6,1*	1 013 144	525	532 205
1951/55 JD	5 793 800	2 820	16 336 935	*67,0*	*4,8*	*10,7*	*11,5*	*6,0*	1 005 775	520	523 312
1935/38 JD	6 040 000	2 480	15 000 000[1])	*59,8*	*5,2*	*11,7*	*12,3*	*11,0*	.	.	.
Berlin (West)	3 770	4 471	16 856	*28,5*	*62,1*	*0,3*	*9,1*	.	.	.	.
dagegen 1956	3 769	4 316	16 267	*21,6*	*66,5*	*0,3*	*11,6*	.	.	.	.

[1]) Jahresdurchschnitt. — [2]) Vorjahr (Dezember).

b) Durchschnittlicher Milchertrag 1957 und 1956 nach Kalendermonaten

kg je Kuh und Tag

Land	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Schleswig-Holstein	1957	8,8	9,2	10,8	12,4	14,6	14,8	12,7	10,6	8,3	7,1	8,1	9,2	10,6
» »	1956	8,3	8,5	10,5	11,8	13,5	14,1	12,4	10,5	8,3	7,4	7,8	8,6	10,1
Hamburg	1957	8,4	9,0	9,9	11,1	13,0	14,3	12,2	10,2	8,3	7,2	7,4	8,4	9,9
»	1956	8,3	8,4	9,7	11,0	12,9	13,8	12,5	10,8	9,4	8,1	7,2	7,7	10,0
Niedersachsen	1957	7,4	7,9	9,2	10,7	12,9	13,4	12,4	11,5	9,9	8,5	7,8	8,0	10,0
»	1956	7,7	8,0	9,5	10,9	12,4	13,2	11,8	10,8	9,4	8,2	7,4	7,3	9,7
Bremen	1957	7,6	8,0	9,2	10,9	13,1	12,7	11,8	11,0	10,0	8,3	8,0	8,8	10,0
»	1956	8,9	8,7	9,9	11,2	12,6	13,1	11,9	10,5	9,8	8,2	7,5	7,5	10.0
Nordrhein-Westfalen	1957	7,7	8,4	9,6	11,0	13,0	12,9	11,5	10,7	9,2	8,2	8,0	8,3	9,9
» »	1956	8,5	8,9	10,4	11,5	13,2	13,2	11,5	10,4	8,9	7,9	7,5	7,5	9,9
Hessen	1957	6,5	7,0	7,0	7,5	8,5	8,9	8,2	8,0	7,8	7,4	7,1	7,1	7,6
»	1956	7,1	7,2	7,5	8,0	8,5	9,0	8,1	7,8	7,4	7,1	6,6	6,4	7,6
Rheinland-Pfalz	1957	5,8	6,2	6,2	6,5	7,2	7,5	7,0	6,9	6,7	6,6	6,4	6,2	6,6
» »	1956	5,9	6,0	6,1	6,4	6,6	7,1	6,5	6,5	6,3	6,1	5,9	5,7	6,3
Baden-Württemberg	1957	6,4	7,0	6,5	6,6	7,5	7,8	7,4	7,3	7,4	7,4	7,0	6,9	7,1
» »	1956	6,7	6,7	6,7	6,8	7,3	7,5	7,1	7,1	7,0	7,0	6,4	6,2	6,9
Bayern	1957	6,6	7,0	6,7	6,9	7,7	8,5	8,1	8,1	8,1	7,8	7,3	7,0	7,5
»	1956	6,5	6,8	6,6	6,9	7,6	8,2	7,9	7,9	7,8	7,5	7,0	6,7	7,3
Bundesgebiet	**1957**	**7,0**	**7,4**	**7,8**	**8,6**	**9,9**	**10,3**	**9,5**	**9,1**	**8,4**	**7,7**	**7,4**	**7,5**	**8,4**
»	1956	7,2	7,4	8,0	8,7	9,6	10,2	9,3	8,8	8,0	7,5	7,0	6,9	8,2
»	1955	6,8	7,2	7,6	8,2	9,3	10,1	9,3	8,7	8,0	7,5	7,0	6,9	8,1
»	1954	6,9	7,4	7,9	8,4	9,2	9,8	9,2	8,6	8,0	7,2	6,7	6,7	8,0
»	1953	6,4	6,8	7,3	7,9	9,4	9,6	9,0	8,6	8,1	7,4	6,9	6,8	7,8
»	1951/55	6,4	6,8	7,3	7,8	9,1	9,6	8,9	8,4	7,9	7,2	6,7	6,5	7,7
»	1935/38	6,0	6,3	6,4	6,8	7,8	8,2	7,6	7,2	6,9	6,4	6,0	5,8	6,8'
Berlin (West)	1957	12,2	12,1	12,3	12,7	13,5	13,3	12,2	12,2	11,7	11,5	11,7	11,6	12,2
» »	1956	11,4	10,8	11,6	12,0	12,2	12,6	12,4	12,0	12,3	11,7	11,3	11,3	11,8

4. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1957

Land	Anlieferung vom Erzeuger bei Molkereien insgesamt (1 000 t)	Trinkmilchabsatz der Molkereien: Vollmilch[1]) (1 000 t)	Trinkmilchabsatz der Molkereien: Mager- und Buttermilch (1 000 t)	Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien: Butter (t)	Käse einschl. Sauermilchkäse (t)	Speisequark und sonstiger Frischkäse (t)	Kondensmilch: Vollmilch (t)	Kondensmilch: Magermilch (t)	Trockenmilch: Vollmilch (t)	Trockenmilch: Magermilch (t)
Schleswig-Holstein	1 423,1	164,5	20,2	40 976	. [2])	6 019	51 065	. [2])	. [2])	3 808
Hamburg	48,9	136,4	9,3	708	. [2])	1 883	—	—	. [2])	. [2])
Niedersachsen	2 846,3	306,5	33,9	76 918	25 558	19 515	99 661	1 566	475	4 795
Bremen	16,1	41,5	3,1	1 757	. [2])	442	. [2])	—	—	. [2])
Nordrhein-Westfalen	2 190,9	995,9	56,6	43 155	5 386	28 006	33 163	5 942	1 389	17 733
Hessen	768,4	208,3	13,1	19 998	13 082	14 392	. [2])	. [2])	. [2])	. [2])
Rheinland-Pfalz	512,2	114,7	5,9	14 719	. [2])	8 859	. [2])	—	—	. [2])
Baden-Württemberg	1 449,7	425,6	11,5	39 396	. [2])	10 390	9 636	. [2])	2 664	6 705
Bayern	2 752,7	367,0	25,9	73 265	80 790	19 158	70 743	388	5 434	12 274
Bundesgebiet ohne Saarland	**12 008.3**	**2 760.6**	**179.4**	**310 892**	**154 578**	**108 664**	**277 292**	**8 172**	**10 659**	**47 282**
dagegen 1956	11 510,2	2 703,2[3])	160,3	300 645	157 374	97 827	237 864	7 710	13 812	32 837
1955	11 280,7	2 776,8	182,5	290 235	158 355	89 207	213 226	6 983	9 363	28 387
1954	11 399,5	2 738,6	179,8	303 152	155 715	83 386	167 073	7 427	12 622	20 205
1953	11 169,7	2 713,3	201,4	287 861	160 884	73 647	153 202	7 898	15 470	22 778

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

[1]) Einschließlich sterilisierter Milch. — [2]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten. — [3]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

5. Schlachtungen

a) 1957 und 1956

Viehart	Jahr	Tiere inländischer Herkunft: Gewerbliche Schlachtungen (Stück)	Haus-Schlachtungen (Stück)	Schlachtungen insgesamt (Stück)	durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)	Gesamtschlachtmenge¹) gewerbl. Schlachtungen (t)	Gesamtschlachtmenge¹) Haus-Schlachtungen (t)	Tiere ausländischer Herkunft: Schlachtungen (Stück)	durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)	Gesamtschlachtmenge¹) (t)
Rinder	1957	2 844 769	63 381	2 908 150	255	726 653	15 600	274 219	279	76 406
	1956	2 514 488	56 505	2 570 993	257	646 858	13 920	327 383	256	83 920
Kälber	1957	2 266 686	37 972	2 304 658	43	97 482	1 587	—	—	—
	1956	2 234 208	36 435	2 270 643	42	94 335	1 482	—	—	—
Schweine	1957	14 243 159	4 137 931	18 381 090	89	1 260 683	.	259 447	121	31 475
	1956	13 167 162	4 008 195	17 175 357	89	1 173 515	.	448 286	113	50 638
Schafe	1957	476 332	19 299	495 631	26	12 178	487	—	—	—
	1956	456 682	17 983	474 665	25	11 347	430	—	—	—
Ziegen	1957	50 266	25 752	76 018	18	894	492	—	—	—
	1956	55 898	26 478	82 376	18	988	481	—	—	—
Pferde	1957	70 603	30	70 633	268	18 953	7	—	—	—
	1956	87 976	49	88 025	265	23 290	9	—	—	—

b) Gewerbliche Schlachtungen 1957 nach Monaten

Monat	Tiere inländischer Herkunft: Rinder Schlachtungen (Stück)	Rinder Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)	Rinder Gesamtschlachtmenge¹) (t)	Schweine Schlachtungen (Stück)	Schweine Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)	Schweine Gesamtschlachtmenge¹) (t)	Sonstige Gesamtschlachtmenge¹) (t)	Schlachtmenge¹) zusammen (t)	Tiere ausländischer Herkunft: Rinder Gesamtschlachtmenge¹) (t)	Schweine (t)	Sonstige (t)	Schlachtmenge¹) zusammen (t)
Januar	235 323	258	60.757	1 086 624	90	97 423	11 561	169 741	7 244	3 329	—	10 573
Februar	194 623	257	49 998	998 385	89	88 370	10 025	148 393	5 513	4 198	—	9 711
März	197 895	257	50 885	1 077 943	88	94 676	10 772	156 333	5 594	3 766	—	9 360
April	227 973	257	58 558	1 375 223	88	120 669	13 090	192 317	8 716	1 955	—	10 671
Mai	211 966	257	54 490	1 186 892	88	104 499	10 859	169 848	7 195	1 895	—	9 090
Juni	205 128	256	52 479	1 143 150	88	100 835	10 572	163 886	7 415	1 669	—	9 084
Juli	249 373	254	63 286	1 244 159	89	110 391	11 235	184 912	5 966	1 854	—	7 820
August	242 310	252	60 956	1 109 062	89	98 861	9 944	169 761	8 606	3 703	—	12 309
September	263 752	252	66 575	1 209 237	89	107 621	9 879	184 075	4 572	2 696	—	7 268
Oktober	301 646	254	76 621	1 270 283	89	112 522	10 480	199 623	2 781	2 387	—	5 168
November	265 354	255	67 570	1 212 839	89	107 624	9 803	184 997	5 709	1 881	—	7 590
Dezember	249 426	258	64 478	1 329 362	88	117 192	11 287	192 957	7 095	2 142	—	9 237

¹) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und Schlachtfett.

c) Schlachtungen*) von Tieren inländischer Herkunft 1957 nach Ländern

1000 Stück

Land	Ochsen	Bullen	Kühe	Weibliche Rinder über 3 Mon. alt bis zum 1. Kalb	Rinder zusammen insgesamt	Rinder zusammen darunter Hausschlachtungen	Kälber	Schweine insgesamt	Schweine darunter Hausschlachtungen	Schafe
Schleswig-Holstein	19,7	39,5	68,2	43,4	170,8	4,6	84,7	921,6	182,0	33,6
Hamburg	10,3	17,7	44,7	20,8	93,5	0,1	49,0	597,3	9,9	46,9
Niedersachsen	13,2	75,3	148,1	88,0	324,6	24,2	202,4	3 319,3	835,2	70,7
Bremen	5,6	7,0	15,5	7,7	35,8	0,2	7,8	197,6	7,9	2,8
Nordrhein-Westfalen	31,4	124,0	385,6	116,4	657,4	9,4	440,7	4 793,2	708,0	110,1
Hessen	15,0	57,8	109,7	91,8	274,3	4,8	221,9	1 643,0	492,1	60,6
Rheinland-Pfalz	12,1	51,7	66,2	65,1	195,1	4,7	126,9	1 069,3	360,0	7,7
Baden-Württemberg	16,4	136,1	187,4	145,2	485,1	8,5	455,2	2 215,1	633,3	51,3
Bayern	45,9	189,1	305,9	130,7	671,6	6,9	716,1	3 624,7	909,5	111,9
Bundesgebiet	**169,6**	**698,2**	**1 331,3**	**709,1**	**2 908,2**	**63,4**	**2 304,7**	**18 381,1**	**4 137,9**	**495,6**
dagegen 1956	169,6	552,2	1 197,5	651,7	2 571,0	56,5	2 270,6	17 175,4	4 008,2	474,7
Berlin (West) 1957	3,6	4,5	28,7	3,0	39,8	—	3,2	155,2	2,0	101,7
dagegen 1956	1,6	3,4	21,6	1,8	28,4	—	3,5	113,5	2,3	71,0

*) Gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen.

Gebietsstand vgl. S. 125.

6. Fettanfall*) aus inländischer Erzeugung 1957 und 1956 ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen

t Reinfett

Monat	1957					1956				
	Fettanfall[1]) aus Ablieferung von Ölsaaten	Fette aus gewerblichen Schlachtungen[2])	Butter[3])	Fischöl[1])	Gesamtfettanfall	Fettanfall[1]) aus Ablieferung von Ölsaaten	Fette aus gewerblichen Schlachtungen[2])	Butter[3])	Fischöl[1])	Gesamtfettanfall
Januar	54	14 780	16 650	1 167	32 651	59	14 530	17 666	1 385	33 640
Februar	28	13 245	15 045	1 936	30 254	71	13 076	16 615	1 906	31 668
März	37	14 105	18 334	1 112	33 588	54	14 344	19 607	2 013	36 018
April	29	17 778	20 183	1 429	39 419	12	14 855	21 457	1 325	37 649
Mai	20	15 516	26 589	1 480	43 605	20	15 444	25 965	1 209	42 638
Juni	12	14 968	26 285	1 674	42 939	26	14 276	26 175	1 285	41 762
Juli	5 590	16 571	24 708	2 551	49 420	1 217	15 485	23 709	1 758	42 169
August	8 312	14 976	24 550	3 364	51 202	9 314	14 013	23 088	2 364	48 779
September	3 317	16 310	22 489	2 690	44 806	3 799	13 372	19 857	2 183	39 211
Oktober	2 152	17 274	20 953	3 084	43 463	1 409	16 595	19 544	1 735	39 283
November	867	16 342	18 761	975	36 945	108	14 383	16 440	1 685	32 616
Dezember	524	17 507	20 384	1 168	39 583	143	14 970	16 416	1 523	33 052
Insgesamt	**20 942**	**189 372**	**254 931**	**22 630**	**487 875**	**16 232**	**175 343**	**246 539**	**20 371**	**458 485**

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Fettanfall nur für Zwecke der Ernährung. — [1]) Ohne die Ablieferung an nicht meldepflichtige Ölmühlen örtlicher Bedeutung. Die Umrechnung für Raps, Rübsen und Mohn auf Reinfett ist ab 1. Juli 1955 mit 36,6% (vom 1. 1. 1952 bis 30. 6. 1955=37%), und die von Fischöl — Rohfett = mit 91,5% (vom 1. 1. 1952 bis 30. 6. 1955 = 91%) den tatsächlich erzielten Ausbeutesätzen angepaßt worden. Die Ausweise umfassen auch die in den Betrieben der Ölmühlenindustrie im Lohnverfahren verarbeiteten Mengen. — [2]) Nach der amtlichen Schlachtungsstatistik berechnet: Es wurde bei Rindern ein Ausbeutesatz von 3,16% des Schlachtgewichtes angewendet; bei Schweinen ist gegenüber bisherigen Ausweisen der Fettanfall durch Aufnahme des Innereienfetts von 12% auf 13,2% des Schlachtgewichtes erhöht worden. — [3]) Ohne die Buttererzeugung in landwirtschaftlichen Betrieben, Reinfettausbeute bei Butter 82%.

7. Schlachttier- und Fleischbeschau 1956

Land (a und b siehe unten)		Ochsen	Bullen	Kühe	Weibl. Rinder über 3 Monate alt bis zum 1. Kalb	Rinder insgesamt (ohne Kälber)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine gewerbl. Schlachtungen	Schweine Haus-Schlachtungen	Schafe	Ziegen	Pferde
Untersuchte Schlachttiere inländischer Herkunft												
Schleswig-Holstein	a	8 452	26 692	51 695	33 371	120 210	80 186	639 352	183 644	27 067	748	5 463
	b	781	961	5 527	2 374	9 643	9 539	11 653	1 416	3 761	77	1 325
Hamburg	a	6 338	13 224	32 888	17 137	69 587	49 975	514 410	10 541	39 482	2 042	5 174
	b	3	5	120	48	176	147	1 232	188	37	4	108
Niedersachsen	a	13 289	58 376	126 707	83 529	281 901	209 963	2 297 685	825 692	68 499	8 359	13 668
	b	368	920	7 361	3 597	12 246	5 649	12 082	5 054	1 221	112	2 095
Bremen	a	4 564	5 277	13 468	5 938	29 247	7 559	163 923	8 438	3 149	57	2 415
	b	10	22	409	154	595	187	491	13	99	—	173
Nordrhein-Westfalen	a	32 206	98 231	357 062	105 713	593 212	448 267	3 785 342	715 874	105 622	13 566	25 495
	b	69	725	8 204	2 247	11 245	5 729	10 349	5 728	1 223	89	1 891
Hessen	a	19 904	43 060	96 582	81 845	241 391	210 488	1 085 718	469 554	52 677	17 570	4 774
	b	31	171	2 390	702	3 294	2 113	2 653	4 565	402	258	745
Rheinland-Pfalz	a	13 302	39 037	60 229	63 893	176 461	120 264	661 159	330 603	6 829	7 460	4 661
	b	102	395	2 720	1 006	4 223	2 119	2 910	3 576	215	178	1 189
Baden-Württemberg	a	20 637	111 571	166 285	133 245	431 738	440 502	1 465 374	586 064	57 424	11 963	6 047
	b	136	746	6 016	2 226	9 124	5 295	4 170	4 911	520	310	1 008
Bayern	a	48 657	151 163	246 759	110 745	557 324	663 590	2 499 127	841 735	105 431	19 172	9 638
	b	689	1 618	13 112	3 957	19 376	9 071	9 532	10 599	1 007	411	2 156
Bundesgebiet	a	**167 349**	**546 631**	**1 151 675**	**635 416**	**2 501 071**	**2 230 794**	**13 112 090**	**3 972 145**	**466 180**	**80 937**	**77 335**
	b	**2 189**	**5 563**	**45 859**	**16 311**	**69 922**	**39 849**	**55 072**	**36 050**	**8 485**	**1 439**	**10 690**
dagegen 1955	a	184 902	462 981	1 180 883	657 349	2 486 115	2 393 004	12 592 690	4 340 996	509 060	84 868	80 225
	b	2 678	5 147	52 440	16 861	77 126	37 387	59 841	39 686	8 123	1 389	10 715
Berlin (West)	a	.	.	.	.	28 337	3 517	111 120	2 305	70 961	138	2 956
	b	.	.	.	.	50	23	35	20	11	2	18
Mit Tuberkulose behaftete Schlachttiere (inländischer Herkunft)												
Schleswig-Holstein		1 299	1 478	22 771	4 107	29 655	172	9 044		15	4	17
Hamburg		706	834	13 187	2 987	17 714	334	8 354		5	3	5
Niedersachsen		1 220	6 001	36 230	10 568	54 019	538	38 679		92	81	71
Bremen		499	333	5 085	843	6 760	55	1 516		2	—	10
Nordrhein-Westfalen		6 214	9 531	137 254	17 119	170 118	1 095	50 324		57	83	107
Hessen		4 827	6 524	42 448	14 056	67 855	720	27 642		78	599	34
Rheinland-Pfalz		2 711	6 138	25 470	12 685	47 004	764	20 975		24	345	29
Baden-Württemberg		3 507	10 992	72 900	20 411	107 810	1 671	37 377		117	465	42
Bayern		13 383	22 093	145 732	20 981	202 189	3 419	111 196		249	492	44
Bundesgebiet		**34 366**	**63 924**	**501 077**	**103 757**	**703 124**	**8 768**	**305 107**		**639**	**2 072**	**359**
dagegen 1955		41 023	60 848	544 376	115 042	761 289	9 956	343 545		876	2 228	429
Berlin (West)		282	229	8 577	215	9 303	16	1 417		3	1	22

a) Schlachttiere, bei denen eine Schlachttier- und Fleischbeschau stattgefunden hat (ordnungsmäßige Schlachtungen).
b) Schlachttiere, bei denen nur eine Fleischbeschau, aber keine Beschau der lebenden Tiere stattgefunden hat (größtenteils Notschlachtungen).

8. Tierseuchen*) 1957/58

	1. 1. 1957		1. 4. 1957		1. 7. 1957		1. 10. 1957		1. 1. 1958	
	Zahl der verseuchten									
	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte
Ansteckende Blutarmut der Pferde	58	60	55	55	61	64	64	67	54	54
Maul- und Klauenseuche	216	326	221	474	196	574	64	126	114	225
Tuberkulose des Rindviehs[1])	195	251	182	214	193	230	157	199	133	181
Deckinfektionen des Rindviehs[2])	258	3 523	296	3 250	273	2 867	244	2 181	288	2 146
Rotlauf der Schweine	16	22	15	18	26	40	34	44	9	9
Schweinepest	25	32	58	85	24	29	18	19	22	33
Räude der Schafe	2	2	2	4	1	3	—	—	—	—
Hühnerpest	35	60	100	259	88	200	86	166	63	123

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — [1]) Soweit anzeigepflichtig nach § 10 V. G. — [2]) Insbesondere Trichomonadenseuche

9. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei 1938 und 1952 bis 1957

Jahr, Land, Quartal, Fischart, Fanggebiet	Dampferhochseefischerei		Große Heringsfischerei (Loggerfischerei)		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		Alle Fischereibetriebsarten	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
Fangergebnis (Anlandungen) nach Kalenderjahren								
1938	561 029	68 872	69 126	15 158	56 049	7 800	686 204	91 830
1952/56 JD	488 300	167 368	61 884	26 786	139 727	33 652	689 911	227 806
1953	508 033	150 952	60 228	26 235	139 867	31 617	708 128	208 804
1955	509 428	178 054	68 529	28 138	173 344	40 011	751 301	246 203
1956	492 222	196 069	63 575	28 712	139 255	38 553	695 052	263 334
1957	446 903	174 694	75 133	34 226	163 751	44 020	685 787	252 940
1957 nach Ländern								
Bremen	222 345	91 168	32 087	14 317	18 869	4 313	273 302	109 798
Hamburg	78 087	28 293	1 319	448	6 214	4 776	85 620	33 517
Niedersachsen	120 045	45 778	35 771	16 566	65 925	12 580	221 740	74 924
Schleswig-Holstein	26 426	9 455	5 957	2 896	72 743	22 350	105 125	34 701
1957 nach Vierteljahren								
1. Vierteljahr	88 750	40 415	1 456	501	24 423	8 123	114 628	49 039
2. »	95 628	30 567	13 969	4 700	49 318	11 409	158 913	46 676
3. »	156 153	53 325	34 591	16 814	56 307	13 369	247 051	83 508
4. »	106 371	50 387	25 118	12 210	33 702	11 118	165 194	73 715
1957 nach wichtigsten Fischarten								
Hering	147 865	49 983	73 380	33 754	40 561	8 481	261 808	92 219
Kabeljau	64 207	26 400	77	36	15 570	5 092	79 854	31 528
Schellfisch	11 847	5 556	57	31	256	113	12 159	5 700
Seelachs	70 690	24 958	744	215	8	3	71 442	25 176
Rotbarsch	111 322	47 994	—	—	0	0	111 322	47 994
Krabben und Krebse	7	15	—	—	34 825	8 194	34 832	8 209
Sonstiges	40 965	19 788	876	190	72 531	22 137	114 371	42 114
1957 nach Fanggebieten								
Nordsee	155 736	48 644	68 426	30 965	120 013	28 605	344 175	108 214
Kanal	19 940	8 868	5 223	2 539	77	37	25 240	11 445
Ostsee	—	—	—	—	43 164	14 849	43 164	14 849
Kattegat	—	—	—	—	497	529	497	529
Island	92 859	43 838	—	—	—	—	92 859	43 838
Norwegische Küste	45 402	19 821	—	—	—	—	45 402	19 821
Barentssee	4 973	2 332	—	—	—	—	4 973	2 332
Bäreninsel	38 092	10 781	—	—	—	—	38 092	10 781
Grönland	32 979	12 578	—	—	—	—	32 979	12 578
Färöer	20 725	9 984	—	—	—	—	20 725	9 984
Mischreisen und sonstige Fanggebiete	36 198	17 847	1 484	721	—	—	37 682	18 568

Gebietsstand vgl. S. 125.

10. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland 1954 bis 1957

Jahr	Insgesamt		Großbritannien	
	Menge in t	Erlös in 1000 DM	Menge in t	Erlös in 1000 DM
1954	12 490	6 191	12 265	6 089
1955	22 848	10 227	22 525	10 108
1956	16 254	7 457	14 670	6 886
1957	22 733	11 732	18 799	10 195

11. Stand der Fischereiflotte 1956 bis 1958

Jahresanfang	Fischdampfer		Logger		Motorkutter über 10 m		Küstenfischereifahrzeuge	
					Nordseeküste	Ostseeküste	Nordseeküste	Ostseeküste
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl			
1956	217	113 882	100	21 040	750	447	627	1 093
1957	210	112 128	101	22 449	760	437	620	1 097
1958	212	115 341	104	24 063	759	442	615	1 061

D. Ländliche Genossenschaften*)

1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1956 nach dem Sitz der Verbände**)

Genossenschaften	Kiel	Hannover	Oldenburg	Münster	Köln	Kassel	Frankfurt	Karlsruhe	Stuttgart	München	Koblenz	Ludwigshafen	Bundesgebiet	dagegen 1938
Zentralgeschäftsanstalten	6	5	8	5	8	7	6	7	5	7	6	7	77[1])	78
Ortsgenossenschaften														
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	50	240	205	284	151	26	437	806	58	55	60	38	2 410	2 840
Spar- und Darlehnskassen	439	685	245	503	556	556	960	575	1 503	3 783	647	412	10 864	11 883
darunter mit Warengeschäft	383	401	45	49	352	544	723	301	1 430	3 574	622	405	8 829	8 934
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	488	303	135	146	96	93	178	347	1 580	1 465	52	503	5 386	6 926
Viehverwertungsgenossenschaften[2])	8	83	60	73	14	13	24	8	—	2	2	—	287	339
Eierverwertungsgenossenschaften	3	13	34	11	10	4	1	1	—	1	2	—	80	194
Obst- und Gemüseverwertungsgenossenschaften	7	12	6	13	22	1	22	26	5	54	2	16	186	179
Winzergenossenschaften	—	—	—	—	1	—	79	106	141	18	115	71	531	490
Sonstige Warengenossenschaften[3])	44	25	11	5	17	1	53	93	70	62	81	41	503	450
Elektrizitätsgenossenschaften	4	38	33	45	94	1	—	8	4	134	3	8	372	960
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	51	198	12	29	10	96	136	22	28	103	20	16	721	641
Zuchtgenossenschaften	33	37	24	63	35	3	1	3	3	22	2	4	230	305
Sonstige Betriebsgenossenschaften[4])	270	356	27	100	117	54	35	21	14	151	112	11	1 268	965
Zusammen	**1 397**	**1 990**	**792**	**1 272**	**1 123**	**848**	**1 926**	**2 016**	**3 406**	**5 850**	**1 098**	**1 120**	**22 838**	**26 172**
Ländliche Genossenschaften insgesamt	**1 403**	**1 995**	**800**	**1 277**	**1 131**	**855**	**1 932**	**2 023**	**3 411**	**5 857**	**1 104**	**1 127**	**22 915**	**26 250**
dagegen 31. 12. 1955	1 405	1 929	807	1 281	1 155	869	1 952	2 036	3 444	5 932	1 119	1 138	23 067	—
» 31. 12. 1954	1 391	1 837	815	1 294	1 190	872	1 978	2 050	3 450	5 968	1 119	1 153	23 117	—
» 31. 12. 1953	1 339	1 818	828	1 304	1 208	872	2 014	2 077	3 465	6 003	1 158	1 168	23 254	—
» 31. 12. 1952	1 259	1 847	848	1 325	1 219	860	2 047	2 127	3 464	6 019	1 186	1 180	23 417	—

*) Nach Veröffentlichungen des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. — **) Daneben arbeiteten 1956 für die ländlichen Genossenschaften 9 Zentralinstitute, deren Geschäftsbereich sich über das ganze Bundesgebiet erstreckt.

[1]) Davon 12 Zentralkassen, 13 Hauptgenossenschaften, 13 Molkereiabsatzzentralen, 11 Viehverwertungszentralen, 3 Eierverwertungszentralen (Eierverwertung, vielfach von Molkereiabsatzzentralen mitübernommen), 7 Weinabsatzzentralen und 18 sonstige Zentralen. — [2]) Außerdem sind in der genossenschaftlichen Viehverwertung 1241 andere Genossenschaften bzw. Spar- und Darlehnskassen tätig (1107 im Bezirk Stuttgart); darüberhinaus 2632 Vertrauensleute (u. a. in den Bezirken München 994, Hamburg und Hannover 700, Stuttgart 450). — [3]) Hierzu gehören u. a. Brennerei-, Kartoffeltrocknungsgenossenschaften, Stärkefabriken, Pfropfreben-, Saatgutverwertungs-, bzw. Saatzuchtgenossenschaften. — [4]) Hierzu gehören u. a. Weide-, Wasserleitungs-, Pacht- und Gartenbaugenossenschaften.

2. Mitglieder in ländlichen Genossenschaften*) 1938 und 1953 bis 1956

Genossenschaften	Zahl der Mitglieder in 1000					Mitglieder je Genossenschaft				
	1938	1953	1954	1955	1956[1])	1938	1953	1954	1955	1956[1])
Bezugs- u. Absatzgenossenschaften	344	365	361	361	361	121	144	145	147	150
Spar- u. Darlehnskassen	1 496	1 636	1 676	1 724[2])	1 760	126	148	152	158[2])	162
Molkerei- u. Milchverwertungsgenossenschaften	731	872	872	880[2])	886	106	156	158	161[2])	165
Sonstige Genossenschaften	505	573	608	649[2])	666	112	144	151	157[2])	159
Zusammen	**3 076**	**3 446**	**3 517**	**3 614[2])**	**3 673**	**118**	**149**	**153**	**157[2])**	**161**

*) Teilweise gleichzeitig in mehreren Genossenschaften: ohne Angabe eines Stichtages. — [1]) Vorläufige Zahlen (geschätzt). — [2]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

3. Bilanzsummen und Umsätze der ländlichen Genossenschaften 1938 und 1952 bis 1955

Mill. DM/RM

Genossenschaften	Bilanzsummen 1938	Bilanzsummen 1952	Bilanzsummen 1953	Bilanzsummen 1954	Bilanzsummen 1955	Waren- und Leistungsumsätze[1]) 1938	1952	1953	1954	1955
Zentralgeschäftsanstalten										
Hauptgenossenschaften[2])	166,8	542,6	484,0[3])	568,6[3])	656,7[3])	758,1	2 070,9	2 105,3	2 493,4	2 691,0
Molkerei- u. Eierabsatzzentralen	11,9	40,1	42,0[3])	44,8[3])	48,4[2])	328,0	603,7	583,7	611,9	645,1
Viehverwertungszentralen	5,2	13,4	14,2[3])	14,1[3])	17,6[3])	336,6	670,6	702,6	823,9[4])	915,5
zusammen	**183,9**	**596,1**	**540,2**	**627,5**	**722,7**	**1 422,7**	**3 345,2**	**3 391,6**	**3 929,2**	**4 251,6**
Ortsgenossenschaften										
Bezugs- u. Absatzgenossenschaften	122,2	237,5	288,2[3])	327,7[3])	375,0[3])	354,8	988,3	1 075,5	1 153,1[4])	1 240,7
Spar- u. Darlehnskassen (Warenumsatz)	.	.	.	.	.	235,0	785,3	870,9[3])	959,6[4])	1 114,6
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	223,3	607,6	687,2	778,5	900,8	1 241,3	3 399,5	3 559,5[4])	3 797,1[5])[4])	3 966,2[5])
Viehverwertungsgenossenschaften	4,6	9,4	10,2[3])	11,1[3])	12,5[3])	178,9	346,0	349,1	396,8	415,2
Eierverwertungsgenossenschaften	3,6	3,6	4,0[3])	3,6[3])	3,6[3])	69,8	38,4	38,5	34,6[4])	36,0
Obst- u. Gemüseverwertungsgenossenschaften	11,9	29,6	32,8[3])	38,0[3])	43,6[3])	86,8	170,7	167,8	212,3	233,5
Winzergenossenschaften	28,8	88,6	98,5[3])	98,3[3])	116,3[3])	34,8	83,7	91,0	98,8	115,6
Sonstige Warengenossenschaften	31,4	45,4	56,1[3])	50,4[3])	71,7[3])	65,1	87,3	94,0	112,2[6])	141,2[6])
Elektrizitätsgenossenschaften	17,3	22,9	25,4[3])	28,3[3])	32,0[3])	10,0	22,2	26,1	26,8	31,7
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	4,7	7,3	7,4[3])	8,1[3])	8,6[3])	2,3	5,1	4,4	4,6	5,1
Zuchtgenossenschaften	1,6	4,4	5,5[3])	7,1[3])	8,7[3])	1,5	3,8	4,5	6,8	8,3
Sonstige Betriebsgenossenschaften	12,4	22,0	30,4[3])	38,6[3])	43,8[3])	4,2	9,8	18,5	25,8	25,9
zusammen	.	.	.	.	.	**2 284,5**	**5 940,1**	**6 299,8**[4])	**6 828,9**[4])	**7 334,0**
Insgesamt	.	.	.	.	.	**3 707,2**	**9 285,3**	**9 691,4**[4])	**10 758,1**[4])	**11 585,6**
Zentralkassen	754,7	824,2	979,5	1 201,4	1 434,0	16 466,4	58 338,9	61 534,0	64 179,1	73 015,4
Spar- u. Darlehnskassen	2 572,8	2 507,3[4])	3 155,9[4])	4 060,7	4 855,1	15 286,7	43 124,3	48 797,2	55 378,1	63 940,2

[1]) Für Zentralkassen sowie Spar- und Darlehnskassen: Gesamtumsätze. — [2]) Wirtschaftsjahr. — [3]) Ohne weitergegebene Wechsel. — [4]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [5]) Einschl. sonstiger Warenumsätze. — [6]) Einschl. verkaufter Fertigerzeugnisse der Brennereigenossenschaften, die 1954 erstmals erfaßt wurden (1954: 7,4 Mill. DM, 1955: 7,4 Mill. DM.)

Gebietsstand vgl. S. 125.

Anhang: Saarland

1. Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch*) 1936/37 und 1951 bis 1957

Jahr	Durchschnittl. Bestand an Milchkühen[1])	Durchschnittl. Milchertrag je Kuh[2])	Gesamterzeugung an Kuhmilch	Verwendung der Milch (Vollmilch): verfüttert		in den Haushalten der Kuhhalter: frisch verbraucht		verbuttert und verkäst		an Molkereien geliefert[3])	
	Stück	kg	t	t	vH	t	vH	t	vH	t	vH
1936/37[4])	41 997	1 900,2	79 802	15 082	*18,9*	18 594	*23,3*	9 736	*12,2*	36 390	*45,6*
1951	44 654	1 782,4	79 593	11 969	*15,0*	22 257	*28,0*	3 696	*4,6*	41 671	*52,4*
1952	45 570	1 971,6	89 853	15 487	*17,3*	27 785	*30,9*	4 325	*5,8*	42 256	*47,0*
1953	46 442	2 178,0	101 154	16 926	*16,7*	30 428	*30,1*	5 246	*5,2*	48 554	*48,0*
1954	46 806	2 274,0	106 413	16 966	*15,9*	22 972	*21,6*	7 009	*6,6*	59 466	*55,9*
1955	46 276	2 404,8	111 281	16 087	*14,5*	19 403	*17,4*	10 311	*9,3*	65 480	*58,8*
1956	44 806	2 580,0	115 606	13 923	*12,0*	19 112	*16,5*	9 886	*8,6*	72 685	*62,9*
1957	43 207	2 673,6	115 544	12 254	*10,6*	20 074	*17,4*	5 882	*5,1*	77 334	*66,9*

*) Jeweiliger Gebietsstand.

[1]) Milch- und Milcharbeitskühe. — [2]) Einschl. der vorübergehend trocken stehenden Kühe. — [3]) Ab Oktober 1949 nur Ablieferung an Molkereien. — [4]) Betrifft die Zeit vom 1. Juli 1936 bis 30. Juni 1937.

2. Beschaupflichtige Schlachtungen*) 1938 und 1951 bis 1957

Jahr	Pferde und andere Einhufer	Ochsen über 2 Jahre alt	Ochsen bis zu 2 Jahren alt	Bullen über 2 Jahre alt	Bullen bis zu 2 Jahren alt	Kühe	Färsen bis zum 1. Kalb	Kälber bis zu 3 Mon. alt	Schweine gewerbl. Schlachtungen	Schweine Haus-Schlachtungen	Schafe	Ziegen
1938	710	6 907		4 288		23 897	19 491	40 270	204 772		4 191	4 728
1951	678	1 381	386	4 814	1 094	16 680	5 487	20 969	109 566	51 065	4 164	1 433
1952	451	1 062	268	3 391	1 401	15 961	6 513	24 661	111 778	63 288	1 185	1 993
1953	352	2 370	503	4 921	1 820	13 543	7 837	30 572	129 545	55 892	1 166	1 995
1954	347	1 926	544	6 758	1 942	14 725	9 894	34 300	127 036	48 956	1 120	1 749
1955	221	1 406	715	5 182	1 848	13 729	8 723	32 486	129 998	47 683	875	1 330
1956	165	1 668	505	3 813	1 268	14 145	6 890	28 701	169 774	47 948	710	1 220
1957	149	1 713	524	4 018	1 654	14 817	6 369	24 028	178 112	45 893	727	1 115

*) Jeweiliger Gebietsstand.

X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die **Ergebnisse** auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 171.

A. Arbeitsstättenzählung 1950

Vorbemerkung: In den Tabellen 1 und 2 werden Angaben für örtliche Betriebseinheiten gemacht. Als solche gelten grundsätzlich alle räumlich getrennten Arbeitsstätten, in denen unter Einschluß des Inhabers oder Leiters mindestens eine Person haupt- oder nebenberuflich ständig tätig war. In der Tabelle 3 handelt es sich um Angaben für die Unternehmen. Als Unternehmen (Wirtschaftseinheit) gilt jede »örtliche Einheit«, die eine selbständige Firma darstellt (einzige Niederlassung), sowie die Zusammenfassung mehrerer örtlicher Einheiten, die zu einer rechtlich selbständigen Firma gehören. Die Erfassung der »Unternehmen« über die »örtlichen Betriebseinheiten« ist allerdings nicht ganz vollständig.

Infolge systematischer Umstellungen, die bei einem Vergleich der Zählungsergebnisse von 1950 mit 1939 erforderlich sind, weichen die Angaben über die Beschäftigten in den Tabellen 1 und 2 voneinander ab. Ausführliche Darstellung der Tabelle 1 bis zu ausgewählten Klassen vgl. Jahrbuch 1957.

Die Zuordnung in der Systematik erfolgte bei Arbeitsstätten oder Unternehmen mit verschiedenen Tätigkeiten (Kombinationen) nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt. In der Systematik werden die Wirtschaftsabteilungen durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige, die Wirtschaftszweige durch dreistellige und die Wirtschaftsklassen durch vierstellige Zahlen bezeichnet.

Wegen der Zahl der Beschäftigten wird auf die Allgemeinen Vorbemerkungen vor dem Tabellenteil verwiesen (vgl. auch Wirtschaft und Statistik, N. F., 4. Jgg., Heft 1, S. 8ff.).

Abkürzungen: H. v. = Herstellung von; B. v. = Bau von; Gh. = Großhandel; Gew. v. = Gewinnung von; Eh. = Einzelhandel.

1. Arbeitsstätten*) und Beschäftigte 1950 und 1939

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	1950		1939	
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
		Anzahl	1000	Anzahl	1000
0 bis 9	**Gesamtsumme**	**2 257 817¹)**	**14 935**	**2 026 527²)**	**13 177**
0	**Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei, Tierzucht; Fischerei³)**	**9 913**	**32**	**9 976**	**39**
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft**	**24 893**	**973**	**21 681**	**817**
	darunter:				
11	Steinkohlenbergbau	296	454	232	361
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden usw.	19 220	290	16 391	267
171 u. 1730	darunter: Gewinnung u. Bearbeitung v. Natursteinen usw., Sand u. Kies	6 097	79	5 892	105
176 u. 177 (ohne 1771) u. 1785	H. v. Ziegelei-, u. anderen grobkeram. Erzeugnissen, künstlichen Steinerzeugnissen, mineral. Isoliermitteln usw.	3 732	119	2 916	98
19	Energiewirtschaft	4 720	121	4 496	103
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**173 218**	**2 517**	**148 787**	**2 522**
	davon:				
21	Eisenschaffende Industrie	1 608	336	1 476	485
2170	darunter: Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	639	97	567	102
22	NE-Metallindustrie	1 211	75	948	96
23 bis 26 u. 29 u. 4450 u. 4460	Stahl-, Maschinen-, Fahrzeug-, Schiffbau⁴), Eisen-, Stahl- usw. -warengewinnung, Herstellung von Schmuckwaren, Bearbeitung von Edelsteinen	127 608	1 592	115 799	1 565
2310	darunter: Bau v. Stahl- u. Eisenkonstruktionen	759	62	255	32
2485 u. 268	Reparaturwerkstätten f. Maschinen, Kraftfahrzeuge u. Fahrräder⁵)	26 800	128	22 370	99
2970	Schmiederei	30 043	67	32 362	65
2957 u. 2980 u. 2991	Schleiferei, Schlosserei u. Schweißerei sowie Schlosserei mit Klempnerei	15 816	58	12 285	48
27 u. 5650	Elektrotechnik und Elektroinstallation	27 015	387	15 641	260
2710	davon: Allgemeine Elektrotechnik⁶)	3 851	276	1 448	191
2750 u. 5650	Elektroreparatur- und Montagewerkstätten, Elektroinstallation⁷)	23 164	111	14 193	69
28	Feinmechanik und Optik	15 776	127	14 923	116
2840 u. 2850	darunter: H. u. Reparatur v. fein- u. medizinmechanischen Erzeugnissen	6 526	51	4 108	41
3/4	**Verarbeitende Gewerbe**	**570 177**	**3 836**	**550 795**	**3 385**
	darunter:				
32	Chemische Industrie	6 468	269	5 032	245
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 721	64	1 227	56
351 u. 3540	darunter: H. v. Gummiwaren, Regenerieranlagen usw.	1 679	62	1 185	53
36	Feinkeramische und Glasindustrie	3 397	118	1 878	82
361	davon: H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	1 517	63	1 078	51
365	Glasindustrie	1 880	55	800	31
37 u. 0410	Sägerei, Holzbearbeitung und Forstwirtschaftsbetriebe	10 559	112	7 087	96
38 u. 3410	Holzverarbeitung, Herstellung von Kunststoffteilen u. -waren⁸)	100 903	541	84 636	379
39	Papiererzeugung und Verarbeitung; Druckereigewerbe	12 776	277	13 166	263
3910	darunter: Papiererzeugung	378	57	393	52
395	Papierverarbeitung	4 094	70	4 806	74
397	Druckereigewerbe	8 233	146	7 876	133
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	88 743	303	93 649	305
4130	darunter: H. v. Lederwaren	17 709	66	16 972	69
417	Schuhherstellung u. -reparatur	69 492	195	75 326	195
42	Textilgewerbe	20 693	644	12 852	554
43	Bekleidungsgewerbe	176 253	557	160 634	449
431 u. 4320 u. 4370	darunter: H. v. Oberbekleidung, Wäsche u. Hilfsgewerbe hierfür	163 190	477	149 032	381

*) Ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.
Anmerkungen auf S. 154.

1. Arbeitsstätten*) und Beschäftigte 1950 und 1939

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	1950		1939	
		Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
		Anzahl	1000	Anzahl	1000
45 bis 49 u. 0150	**Nahrungs- und Genußmittelgewerbe**	145 517	898	168 167	903
4501 u. 4510	darunter: Mühlengewerbe (auch mit Bäckerei)[9]	13 957	53	17 804	60
456 u. 4571 u. 4591	Bäckerei, Brotindustrie, H. v. Keks, Zwieback usw., Bäckerei mit Fleischerei	57 112	270	64 842	258
461 u. 4620	Fleischerei, Fleischwarenindustrie, Schlachthäuser	46 899	183	57 062	199
4810	Brauerei u. Mälzerei	2 613	52	3 207	60
4910 u. 4950	Zigarren-, Zigaretten-, Kau- u. Schnupftabakfabrikation	3 095	86	3 527	126
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**[10])[11])	**178 364**	**1 473**	**169 365**	**1 368**
	darunter:				
5610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 940	93	19 021	69
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	**731 295**	**2 416**	**589 645**	**1 922**
	darunter:				
62/63	Binnengroßhandel und Verlagswesen	128 329	728	83 789	479
64	Einzelhandel	467 216	1 268	395 855	1 103
641 u. 6488	darunter: Eh. m. Waren aller Art	51 567	166	37 096	143
642	Eh. m. Nahrungs- u. Genußmittel	203 625	429	203 883	411
643 u. 6447 u. 6482	Eh. m. Bekleidung, Wäsche usw., Teppichen, Möbel- u. Behangstoffen, Leder u. Schuhmacherbedarf	82 366	278	55 380	240
644 (ohne 6445 u. 6447)	Eh. m. Eisen- usw. -waren, Haus- u. Küchengeräten usw.	32 307	110	21 692	80
646	Eh. m. Gegenständen der Körperpflege usw.	26 594	84	20 563	57
647	Eh. m. Maschinen, Kraftfahrzeugen usw.	16 070	63	9 760	43
67 (ohne 6743, 6747/48, 6777) u. 7510 u. 7840	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih, Korrespondenz-, Telegrafen-, Bildberichter- usw. -büros, Bewachungsgewerbe	114 397	211	90 546	170
671 bis 673 u. 6741/42 u. 6749	darunter: Handelsvermittlungs- u. Handelsmaklerwesen, Grundstücks-, Hypothekenmaklerwesen, Versteigerungsgewerbe	80 285	118	64 844	93
68 u. 6743	Geld-, Bank- und Börsenwesen	14 125	126	15 827	111
7	**Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)**	**245 354**	**741**	**254 824**	**794**
	darunter:				
72 u. 7335	Gaststättenwesen, Varietés, Kabaretts usw.	130 332	403	149 257	501
721	davon: Beherbergungs- u. Verpflegungsgewerbe	22 073	103	25 694	127
725 u. 7291 u. 7335	Schankgewerbe, Gastwirtschaften mit Gemischtwaren- u. Kolonialwarenhandlung, Varietés usw.	108 259	300	123 563	374
73 (ohne 7320 u. 7335) u. 9657	Kunst, Theater, Film, Kunstsammlung	33 679	89	28 498	75
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons	49 554	133	48 133	111
781	Wäscherei, Färberei, chemische Reinigung	15 498	65	17 050	68
8	**Verkehrswirtschaft**	**119 688**	**1 191**	**98 456**	**1 085**
	darunter:				
81	Deutsche Bundespost	21 713	287	22 748	248
82	Deutsche Bundesbahn	11 377	532	7 964	474
83	Schienenbahnen (ohne Bundesbahn)	1 656	90	1 117	63
84 u. 8730 u. 7860	Straßenverkehr, Kraftfahrzeugunterricht, priv. Kraftfahrzeugüberwachung usw.	64 475	135	49 608	114
8401 u. 8410 u. 844 u. 8730	darunter: Personen- u. Güterkraftwagenverkehr, Kraftfahrunterricht usw.	52 139	118	35 481	91
85 u. 6747 u. 6748	Schiffahrt-, Wasserstraßen und Hafenwesen, See- und Binnenschiffsmaklerwesen	10 939	82	7 625[12])	116
87 (ohne 8730) u. 7870	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe, Aufbewahrungsgewerbe	9 499	64	9 335	68
871	darunter: Spedition u. Lagerei	7 108	55	6 598	57
9	**Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	**204 915**[1])	**1 756**	**182 998**[2])	**1 245**
	davon:				
91 u. 93	Öffentliche Verwaltung, politische und wirtschaftliche Organisationen	7 336[1])	797	39 076[2])	598
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	32 264	89	18 286	50
9450	darunter: Wirtschaftsberatung	21 471	51	10 044	22
95 u. 96 (ohne 9657) u. 7320	Kirche usw., Erziehung, Wissenschaft, Kultur, private Forschung	58 017	317	45 222	224
97 u. 9910	Fürsorge, Wohlfahrt, Gesundheitspflege	19 792	321	15 202	219
971 u. 9910	darunter: Fürsorge, Gesundheitspflege	18 401	311	12 950	202
98	Sozialversicherung	3 013	56	2 544	34
99 (ohne 9910) u. 7850	Gesundheitswesen und Hygiene (ohne öffentliche Gesundheitspflege) und Bestattungswesen	84 493	176	62 668	120
992	darunter: Freie Berufe der Gesundheitspflege	73 772	137	52 436	81

*) Ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe.

[1]) Ohne Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung. — [2]) 1939 darunter rd. 33 000 Arbeitsstätten in der Wirtschaftsgruppe Führung, Verwaltung, Partei. — [3]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt. — [4]) 1950 mit Bau v. Sport- u. Ruderbooten aus Holz. — [5]) 1939 mit Eisenbahnwerkstätten. — [6]) 1939 ohne Bau v. elektrischen Freileitungen. — [7]) 1939 mit Bau v. elektrischen Freileitungen. — [8]) 1939 fehlt z. T. das Polstergewerbe. — [9]) 1939 einschl. Gewürzmühlen. — [10]) 1939 dazu z. T. das Polstergewerbe. — [11]) 1939 ohne Reinigung von Fenstern, Möbeln und Teppichen. — [12]) 1939 wurden — im Gegensatz zu 1950 — die ständig bemannten Schiffe nicht als selbständige Arbeitsstätten, sondern von der Reederei miterfaßt.

Gebietsstand vgl. S. 153.

2. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach Ländern

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Bremen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Bayern	Baden-Württemberg	Bundesgebiet	West-Berlin
	Gesamtsumme	**562 571**	**684 452**	**1 680 717**	**4 747 231**	**243 002**	**1 365 328**	**838 828**	**2 669 534**	**2 254 718**	**15 046 381**	**728 543**
0	**Nichtlandwirtsch. Gärtnerei u. Tierzucht; Fischerei[2])**	**4 273**	**2 473**	**6 903**	**5 496**	**4 729**	**1 723**	**2 272**	**3 386**	**2 413**	**33 668**	**11 949**
1	**Bergbau, Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden; Energiewirtschaft**	**16 975**	**12 727**	**102 147**	**607 211**	**5 084**	**54 994**	**51 094**	**104 608**	**64 562**	**1 019 402**	**13 539**
11	Steinkohlenbergbau	—	242	5 012	462 477	—	68	39	139	193	468 170	18
17	Gew. und Verarb. von Steinen, Erden u. grobkeram. Erzeugn.	9 110	3 645	38 613	69 085	2 428	28 166	38 283	63 129	40 274	292 733	2 427
19	Energiewirtschaft	6 654	8 049	14 069	44 034	2 653	13 199	7 689	28 233	20 240	144 820	10 932
2	**Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung**	**67 244**	**83 258**	**208 093**	**945 622**	**39 397**	**221 419**	**85 067**	**355 876**	**431 193**	**2 437 169**	**113 702**
21	Eisenschaffende Industrie	5 479	1 374	23 186	241 153	492	18 367	16 579	15 516	17 290	339 436	1 314
23	Stahlbau	2 646	6 392	10 696	84 478	2 094	17 185	5 386	13 620	16 576	159 073	6 649
24	Maschinenbau	15 570	19 249	38 805	181 508	8 636	50 264	25 147	92 870	113 764	545 813	21 684
26	Straßen- u. Luftfahrzeugbau	8 404	8 504	48 064	60 968	10 969	43 895	9 181	61 625	76 918	328 528	6 925
27	Elektrotechnik	6 354	14 684	23 637	89 184	2 978	31 653	5 569	72 038	72 544	318 641	56 921
29	Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarengewerbe	11 202	11 311	36 957	230 920	3 188	40 246	18 201	65 578	75 290	492 893	11 857
3/4	**Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)**	**118 978**	**133 499**	**389 165**	**1 098 698**	**42 629**	**351 201**	**239 861**	**790 889**	**716 060**	**3 880 980**	**117 060**
32	Chemische Industrie	4 528	13 954	19 016	97 288	1 409	40 072	37 590	34 037	26 345	274 239	8 129
38	Holzverarbeitung	14 972	12 691	61 711	139 070	5 534	47 790	30 840	106 301	97 912	516 821	14 772
39	Papiererzeugung u. -verarbeitung; Druckereigewerbe	8 357	12 946	25 683	79 855	2 224	25 501	13 615	53 753	57 516	279 450	14 079
41	Ledererzeug. u. -verarbeitung	10 245	3 742	24 180	55 202	1 155	43 094	42 547	57 540	65 643	303 348	5410
42	Textilgewerbe	10 860	7 697	43 056	251 483	7 131	32 535	11 578	120 329	163 642	648 311	3 707
43	Bekleidungsgewerbe	18 712	17 866	56 041	168 043	4 797	50 115	23 333	131 573	87 051	557 531	30 366
45	Mühlengewerb., Nährmittelind., Bäckerei- u. Süßwarengew.	18 999	16 596	53 475	111 311	5 237	32 894	23 105	76 483	57 349	395 449	19 240
46	Fleisch- u. Fischverarbeitung, Milchverwertung; Zuckerindustrie	18 288	15 524	41 147	58 245	4 877	23 223	15 078	62 677	39 485	278 544	9 715
5	**Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgew.**	**70 655**	**64 108**	**200 424**	**432 560**	**27 493**	**147 119**	**91 646**	**288 683**	**224 219**	**1 546 907**	**94 590**
51	Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	47 104	40 518	130 477	287 128	19 950	86 852	57 638	182 603	126 553	978 823	66 726
55	Zimmerei u. Dachdeckerei	5 588	4 588	22 127	27 415	1 533	13 692	7 763	28 365	20 628	131 699	4 053
56	Bauinstallation	7 233	8 034	19 361	45 493	2 566	16 000	8 520	33 869	26 785	167 861	10 090
57	Ausbaugewerbe	10 227	10 495	27 258	69 863	3 291	29 671	17 046	41 327	49 105	258 283	12 832
6	**Handel, Geld- u. Versicherungswesen**	**111 711**	**166 328**	**300 997**	**683 026**	**52 290**	**227 156**	**145 833**	**429 295**	**304 507**	**2 421 143**	**149 159**
62/63	Binnengroßhand. u. Verlagswes.	29 508	48 898	94 748	205 011	18 492	67 126	46 955	130 949	92 768	734 455	44 295
64	Einzelhandel	64 532	64 913	161 941	376 372	22 231	118 303	80 148	230 171	155 533	1 274 144	76 426
67	Handelsvertret., Werb., Verleih	8 979	25 125	25 613	47 943	5 443	21 771	9 914	31 055	25 646	201 489	12 603
7	**Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)**	**33 308**	**41 640**	**95 430**	**190 786**	**11 067**	**72 848**	**45 249**	**165 644**	**108 735**	**764 707**	**44 566**
72	Gaststättenwesen	18 000	16 169	52 946	94 509	4 592	36 947	27 704	93 068	58 674	402 609	14 679
77	Friseurgewerbe	6 274	5 723	16 300	37 485	1 920	13 106	8 328	25 345	18 789	133 270	6 096
8	**Verkehrswirtschaft**	**47 406**	**86 601**	**149 972**	**333 334**	**32 392**	**117 539**	**76 295**	**203 374**	**140 873**	**1 187 786**	**49 524**
81	Deutsche Bundespost	13 718	18 281	38 128	76 429	5 899	29 828	15 756	51 332	37 326	286 697	21 679
82	Deutsche Bundesbahn	15 233	19 295	65 778	146 620	8 778	60 278	43 839	105 260	66 931	532 012	8
84	Straßenverkehr	8 169	7 139	18 315	34 637	1 932	13 339	9 141	23 541	16 948	133 161	7 817
9	**Öffentl. Dienst u. Dienstleist. im öffentl. Interesse**	**92 021**	**93 818**	**227 586**	**450 498**	**27 921**	**171 329**	**101 511**	**327 779**	**262 156**	**1 754 619**	**134 454**
91	Öffentliche Verwaltung	36 363	35 433	91 395	189 634	12 652	72 932	42 098	151 442	124 760	756 709	50 176
96	Erziehung, Wissensch., Kultur	14 902	12 229	35 139	63 913	3 608	24 882	16 238	47 549	33 253	251 713	17 875
99	Gesundheitswesen u. Hygiene	24 268	26 477	58 411	105 338	7 105	40 365	23 701	68 023	59 594	413 282	40 311

[1]) Zum Teil aus Platzgründen gekürzte Bezeichnungen. — [2]) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind in der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

3. Ausgewählte Wirtschaftszweige der ver-

Ergebnisse der Arbeitsstätten-

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Gesamtzahl der		Unter-			
				von einer oder mehreren Personen (nicht OHG und KG)		als Offene Handelsgesellschaften bzw. Kommanditgesellschaften	
		Unternehmen	Beschäftigten	Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte
11	Steinkohlenbergbau	117	451 096	42	770	3	81
12	Braunkohlenbergbau	42	43 625	2	8	6	2 209
13	Erzbergbau	38	25 191	8	119	2	65
1310	Eisenerzbergbau	25	15 293	7	118	2	65
14	Salzbergbau u. Salinen	23	17 323	2	136	1	72
15	Sonst. Bergbau	238	34 957	126	2 309	38	2 329
1570	Torfgräberei	193	7 187	118	2 215	32	1 191
17	Steine, Erden, grobkeram. Erzeugn.	17 249	276 295	14 364	107 842	1 869	77 549
171	Gew. u. Bearb. v. Natursteinen usw.	3 117	58 891	2 508	22 886	375	17 513
1720	Steinbildhauerei, Steinmetzerei	4 473	14 636	4 397	13 022	65	1 398
176	H. v. Ziegelei- u. a. grobkeram. Erzeugn.	1 879	88 058	1 106	27 915	545	29 264
177	H. v. künstl. Steinerzeugn.	4 830	56 011	4 000	28 693	513	14 946
19	Energiewirtschaft	2 566	152 534	335	1 264	67	787
21	Eisenschaffende Industrie	1 384	334 506	574	14 455	501	42 770
2110	Hochofen-, Stahl- u. Warmwalzwerke	78	204 801	6	2 078	13	2 120
2130	Schmiede-, Preß- u. Hammerwerke	92	7 580	31	332	49	3 973
2150	Ziehereien u. Kaltwalzwerke	682	36 541	369	5 516	209	11 579
2170	Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	532	85 584	168	6 529	230	25 098
22	NE-Metallindustrie	1 087	70 998	689	7 127	255	14 372
2210	Metallhütten u. Umschmelzwerke	102	20 559	34	662	34	2 025
2250	Metallhalbzeugwerke	138	33 891	53	1 748	37	5 870
2270	Metallgießereien	822	16 238	586	4 617	177	6 377
23	Stahlbau	3 554	148 737	2 708	37 847	543	42 473
2310	Bau v. Stahl- u. Eisenkonstruktionen	703	52 143	419	11 588	185	21 873
2350	Kesselbau	565	29 059	393	5 030	81	4 897
2360	Montage v. Wärme- usw. Anlagen	2 230	37 630	1 884	20 643	257	10 260
24	Maschinenbau	14 959	570 329	11 747	112 889	2 099	150 042
2410	Allgem. Maschinenbau	7 648	542 222	4 742	89 628	1 877	147 036
25	Schiffbau	583	45 264	457	6 672	66	6 866
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	40 881	322 754	39 804	134 216	789	36 986
2610	Bau v. Kraftfahrzeugen u. Motoren	95	115 426	43	2 061	18	1 708
2620	H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen usw.	400	33 488	287	4 057	62	11 228
2630	Bau v. Kraftfahrzeugkarosserien usw.	1 050	29 773	873	13 040	130	9 567
2640	Stellmacherei usw.	19 175	35 612	19 138	35 019	32	498
27	Elektrotechnik	10 260	311 732	8 891	54 458	821	49 923
2710	Allgem. Elektrotechnik	3 298	285 955	2 115	32 402	666	47 171
2750	Elektrorep.- u. montagewerkst.	6 962	25 777	6 776	22 056	155	2 752
28	Feinmechanik u. Optik	15 089	124 959	14 201	53 146	644	27 501
2810	H. v. optischen Erzeugn.	1 301	19 628	1 132	6 498	122	5 413
2840	H. v. Rep. v. feinmechan. Erzeugn.	3 358	26 770	3 123	10 713	147	6 842
2870	H. v. Rep. v. nichtelektr. Uhren	7 480	38 320	7 291	20 016	163	7 363
29	Eisen-, Stahl-, Blech-, Metallwarengew.	60 247	488 600	55 734	203 850	3 611	165 991
2910	Stahlverformung	2 581	79 208	1 675	17 945	737	35 813
293	H. v. Heiz- u. Kochgeräten usw.	2 611	109 204	1 737	19 617	603	41 256
295	H. v. Schneidwaren usw.	7 600	97 273	6 266	27 233	1 099	45 083
2960	H. v. Werkzeugen	2 504	29 634	1 846	10 395	593	15 030
2970	Schmiederei	29 964	67 415	29 921	67 077	40	329
2980	Schlosserei u. Schweißerei	13 532	53 127	13 361	51 061	130	1 381
31	Mineralöl-, Kohlenwertstoffind.	108	20 096	34	935	29	878
32	Chemische Industrie	5 851	277 527	3 266	25 445	1 523	56 953
34	Kunststoffverarbeitung	1 058	28 579	716	7 640	230	7 536
35	Gummi-, Asbestverarb.	1 613	64 625	1 335	6 827	165	11 614
36	Feinkeramik u. Glasindustrie	3 207	112 298	2 489	17 746	431	22 947
365	Glasindustrie	1 790	52 671	1 388	9 160	251	10 637
37	Sägerei, Holzbearbeitung	10 074	109 159	8 759	49 935	1 110	40 667
371	Säge-, Hobelwerke	9 821	87 788	8 611	44 882	1 053	34 205
38	Holzverarbeitung	98 677	515 153	95 595	379 139	2 461	97 250
381	H. v. Bauelementen usw.	61 713	248 834	61 019	230 174	549	14 376
3820	H. v. Möbeln usw.	4 413	123 452	3 352	53 996	849	49 532
3830	H. v. Polstermöbeln	8 627	36 344	8 434	27 979	158	6 044
384	Böttcherei u. H. v. Verpackungsmitteln	6 772	23 778	6 560	17 186	180	5 089
385	Drechslerei, Holzbildhauerei usw.	7 339	38 162	6 912	22 282	359	11 960
39	Papiererzeugung usw., Druckereigew.	12 108	280 808	9 247	80 522	2 113	100 637
3910	Papiererzeugung	299	58 178	97	5 036	113	15 060
397	Druckereigewerbe	7 884	148 324	6 025	52 092	1 432	54 065
41	Ledererzeugung u. -verarb.	88 132	307 824	86 564	185 292	1 211	55 716
4130	H. v. Lederwaren	17 552	69 376	17 046	52 421	435	11 802
417	Schuhherst. u. -reparatur	69 096	195 833	68 448	123 757	472	31 976
42	Textilgewerbe	19 509	646 745	15 840	98 499	2 572	262 113
4201	Spinnerei mit Weberei	153	88 559	24	1 117	65	37 734
4230	Spinnerei u. Garnbearbeitung	1 559	108 693	1 225	6 252	201	37 848
4240	Weberei	4 455	206 840	3 100	26 634	950	104 937
4250	Wirkerei u. Strickerei	7 877	112 889	7 024	41 471	627	47 428
43	Bekleidungsgewerbe	175 264	551 543	172 649	402 203	1 943	89 163
431	H. v. Oberbekleidung	144 156	403 672	142 771	315 968	1 033	52 822
4320	H. v. Wäsche	4 709	51 205	4 289	23 859	299	14 733
44	H. v. Musikinstr., Spielwaren usw.	7 616	50 177	6 923	25 423	626	14 934
45—49	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	141 686	898 925	131 048	545 239	4 571	160 215
1—4	Zusammen	**733 220**	**7 282 359**	**684 149**	**2 561 953**	**30 300**	**1 540 639**

[1]) Z. B. eingetragener Verein, Versicherungsverein a. Gegenseitigkeit, bergrechtl. Gewerkschaft usw. — [2]) Wie Bund, Land, Gemeinde, Kreditinstitut usw., soweit nicht in privater Gesellschaftsform betrieben.

Gebietsstand vgl. S. 153.

arbeitenden Gewerbe nach Rechtsformen

zählung vom 13. 9. 1950

nehmen, die betrieben werden										
als Gesellschaften mit beschränkter Haftung		als Aktiengesellschaften bzw. Kommanditgesellschaften auf Aktien		als eingetragene Genossenschaften		unter einer sonstigen Rechtsform[1])		von Körperschaften, Anstalten od. Stiftungen des öffentl. Rechts[2])		Nr. der Systematik
Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte	
14	6 584	21	330 061	—	—	37	113 600	—	—	11
9	2 490	12	35 070	—	—	12	3 845	1	3	12
11	16 072	2	4 436	—	—	15	4 499	—	—	13
5	11 066	1	2 022	—	—	10	2 022	—	—	1310
5	1 611	6	12 921	—	—	4	2 070	5	513	14
40	6 077	8	20 022	1	133	16	3 833	9	254	15
29	2 914	3	380	1	133	2	102	8	252	1570
793	44 727	96	41 514	14	392	44	3 100	69	1 171	17
152	9 052	21	7 638	7	182	21	887	33	733	171
7	150	—	—	1	15	—	—	3	51	1720
176	14 222	33	15 209	2	124	10	1 104	7	220	176
298	9 643	13	2 644	3	68	2	4	1	13	177
93	13 816	106	66 346	164	904	24	288	1 777	69 129	19
211	46 732	88	225 248	—	—	10	5 301	—	—	21
16	15 130	40	183 067	—	—	3	2 406	—	—	2110
9	834	2	2 231	—	—	1	210	—	—	2130
84	6 190	19	13 251	—	—	1	5	—	—	2150
102	24 578	27	26 699	—	—	5	2 680	—	—	2170
116	26 315	25	23 066	1	102	1	16	—	—	22
26	6 229	7	11 627	—	—	1	16	—	—	2210
33	15 811	15	10 462	—	—	—	—	—	—	2250
56	4 272	2	870	1	102	—	—	—	—	2270
263	30 944	32	37 300	1	38	6	116	1	19	23
83	8 674	14	9 962	—	—	2	46	—	—	2310
81	10 609	7	8 463	—	—	3	60	—	—	2350
85	6 449	1	211	1	38	1	10	1	19	2360
926	129 732	166	175 475	3	36	13	2 024	5	131	24
851	128 018	166	175 475	2	34	9	1 991	1	40	2410
35	6 339	13	23 720	—	—	1	3	11	1 664	25
237	60 970	25	90 250	3	18	6	125	17	189	26
23	37 403	11	74 254	—	—	—	—	—	—	2610
45	9 009	6	9 194	—	—	—	—	—	—	2620
45	6 996	1	169	1	1	—	—	—	—	2630
4	94	—	—	—	—	—	—	1	1	2640
477	75 472	63	131 455	1	6	4	168	3	250	27
448	74 716	63	131 455	1	6	4	168	1	37	2710
29	756	—	—	—	—	—	—	2	213	2750
216	25 072	24	17 493	—	—	3	1 743	1	4	28
44	6 903	3	814	—	—	—	—	—	—	2810
77	5 240	10	3 971	—	—	—	—	1	4	2840
23	4 585	3	6 356	—	—	—	—	—	—	2870
770	71 948	89	44 995	6	42	11	1 486	26	288	29
151	16 200	16	8 591	—	—	2	659	—	—	2910
236	27 555	32	20 059	1	6	2	711	—	—	293
199	13 607	31	11 215	2	12	1	69	2	54	295
58	2 977	4	1 203	—	—	2	15	1	14	2960
—	—	—	—	1	1	1	6	1	2	2970
18	474	—	—	2	23	1	2	20	186	2980
35	6 190	7	9 869	—	—	2	1 585	1	639	31
900	58 526	118	58 420	7	125	24	59 135	13	18 923	32
102	5 193	7	8 180	—	—	2	11	1	19	34
90	10 271	22	35 033	—	—	1	880	—	—	35
227	28 451	49	39 601	4	183	5	3 045	2	325	36
126	14 472	18	15 205	4	183	3	3 014	—	—	365
143	12 858	19	5 053	14	63	7	345	22	238	37
106	5 679	11	2 578	14	63	6	146	20	235	371
455	30 161	27	5 498	38	635	51	1 433	50	1 037	38
92	3 386	2	323	13	159	14	201	24	215	381
184	17 231	12	2 434	13	220	—	—	3	39	3820
33	2 310	—	—	—	—	2	11	—	—	3830
28	1 258	2	235	—	—	1	6	1	4	384
64	3 089	2	827	—	—	1	3	1	1	385
637	64 574	61	32 298	7	261	14	1 486	29	1 030	39
59	12 076	27	24 942	—	—	3	1 064	—	—	3910
381	37 828	17	3 305	5	252	9	403	15	379	397
267	35 005	43	31 174	13	340	10	75	24	222	41
61	4 429	3	648	3	21	—	—	4	55	4130
130	23 311	12	16 494	4	53	10	75	20	167	417
840	107 565	190	176 263	20	485	26	1 481	21	339	42
29	10 809	35	38 899	—	—	—	—	—	—	4201
79	12 022	54	52 571	—	—	—	—	—	—	4230
315	43 282	56	30 427	14	212	11	1 095	9	253	4240
209	20 287	7	3 564	4	86	4	49	2	4	4250
544	54 022	11	4 836	7	88	46	433	64	798	43
301	23 360	4	1 861	4	67	14	144	29	450	431
98	9 379	5	2 827	3	21	5	177	10	209	4320
55	4 243	5	5 107	6	203	1	267	—	—	44
1 102	80 203	378	76 647	4 000	28 541	65	915	522	7 165	45—49
9 613	**1 062 163**	**1 713**	**1 767 351**	**4 310**	**32 595**	**461**	**213 308**	**2 674**	**104 350**	**1—4**

Gemeindeverband, Zweckverband, Sozialversicherungsträger, öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaft, Sparkasse, sonstiges öffentl.-rechtl.

B. Kostenstruk

Vorbemerkung: Die folgenden Tabellen enthalten Teilergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950 sowie späterer Einzelerhebungen, die ebenfalls Deutschland«, Band 49 (Heft 4 »Einzelhandel« und Heft 7 »Ärzte und Zahnärzte«). Ergebnisse für 1954 bzw. 1955 in »Statistische Berichte«, Schokoladen-Eh. 1955).

1. Kostenstruktur im Lebens

Lfd. Nr.	Größenklasse nach dem wirtschaftlichen Umsatz in 1000 DM	Erfaßte Unternehmen	Wirtschaftlicher Umsatz einschließlich Eigenverbrauch: der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je beschäftigte Person¹)	Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz: von Handelsware	von selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren	aus sonstigen Leistungen	Wareneinsatz	Rohertrag²)
		Anzahl	1000 DM		DM	vH			vH des	
	6421 Allgemeiner									
	1950									
1	20 bis unter 50	266	9 344,8	35,1	19 517	*99,3*	*0,5*	*0,2*	*84,7*	*15,3*
2	50 » » 100	288	20 599,9	71,5	26 491	*98,0*	*2,0*	*0,0*	*84,4*	*15,6*
3	100 » » 250	254	38 418,1	151,3	32 181	*98,5*	*1,3*	*0,2*	*83,9*	*16,1*
4	250 » » 500	70	23 936,7	342,0	36 378	*98,7*	*1,3*	*0,0*	*82,5*	*17,5*
5	500 und mehr	21	18 548,1	883,2	40 331	*96,4*	*3,7*	*0,0*	*81,1*	*18,9*
	1955									
6	20 bis unter 50	17	644,9	37,9	20 802	*100*	—	—	*85,2*	*14,8*
7	50 » » 100	105	7 761,3	73,9	30 799	*99,4*	*0,6*	*0,0*	*83,5*	*16,5*
8	100 » » 250	218	34 975,9	160,4	37 169	*98,8*	*1,1*	*0,1*	*83,4*	*16,6*
9	250 » » 500	48	15 645,2	325,9	41 720	*98,4*	*1,5*	*0,0*	*83,4*	*16,6*
10	500 » » 2 000	15	13 717,2	914,5	37 998	*99,9*	—	*0,1*	*80,0*	*20,0*
	6425 Einzelhandel mit									
	1950									
11	20 bis unter 50	80	2 831,4	35,4	19 662	*100*	—	*0,0*	*86,4*	*13,6*
12	50 » » 100	100	7 303,7	73,0	29 215	*99,9*	*0,1*	*0,0*	*85,9*	*14,1*
13	100 » » 250	105	15 734,2	149,8	38 423	*99,7*	*0,1*	*0,2*	*85,2*	*14,8*
14	250 und mehr	25	9 774,5	391,0	50 126	*98,7*	*1,2*	*0,2*	*86,9*	*13,1*
	1955									
15	20 bis unter 50	20	781,4	39,1	21 118	*99,8*	—	*0,2*	*84,0*	*16,0*
16	50 » » 100	104	7 972,7	76,7	33 926	*99,9*	—	*0,1*	*84,6*	*15,4*
17	100 » » 250	193	28 600,9	148,2	44 970	*99,9*	*0,0*	*0,1*	*84,8*	*15,2*
18	250 » » 500	19	5 967,7	314,1	51 445	*100*	—	*0,0*	*85,0*	*15,0*

¹) Die Angaben je Beschäftigten sind nicht ohne weiteres für alle Zwecke verwertbar, da mithelfende Familienangehörige, Lehrlinge und Anvolle Arbeitskräfte gezählt wurden. — ²) Rohertrag (Handelsspanne) = wirtschaftlicher Umsatz minus Wareneinsatz. — ³) Miete bzw. Mietwert, stehenden Personalkosten. — ⁴) Ohne Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Vermögensteuer, Soforthilfeabgabe, Kreditgewinnabgabe, Notopfer verrechnet sind. — ⁶) Steuerliche Abschreibungen auf maschinelle Anlagen einschl. Fuhrpark, Betriebs- und Geschäftsausstattungen und auf Forderungen für geringwertige Wirtschaftsgüter. — ⁷) Einschl. Unternehmerlohn, Entgelt für die im Unternehmen mithelfenden Familienangehörigen

Gebietsstand vgl. S. 153.

turerhebung

auf repräsentativer Grundlage durchgeführt wurden. Methodische Erläuterungen und Ergebnisse für 1950 in »Statistik der Bundesrepublik Arbeitsreihe II/7 (Nr. 29: Zahnärzte 1954, Nr. 31: Ärzte 1954, Nr. 32: Milch-Einzelhandel 1955, Nr. 33: Allg. Lebensmittel-, Fisch- und

mitteleinzelhandel 1950 und 1955

Kosten												Betriebsergebnis[7])	Beschäftigte je Unternehmen im Durchschnitt des Geschäftsjahres				Lfd. Nr.
Personalkosten					Raumkosten[3])		Steuern[4])	Fremdkapitalzinsen[5])	Abschreibungen auf Anlagen[6]) (ohne Gebäude)	Sonstige Kosten	insgesamt		insgesamt	davon			
insgesamt	davon				insgesamt	darunter Miete bzw. Mietwert								Tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige	Arbeitnehmer		
	Löhne	Gehälter	Soziale Aufwendungen												insgesamt	darunter Lehrlinge und Anlernlinge	
			gesetzliche	freiwillige													
wirtschaftlichen Umsatzes													Anzahl				
Lebensmittel-Einzelhandel																	
0,8	0,2	0,5	0,1	0,0	2,3	1,5	3,2	0,0	0,2	1,7	8,2	7,1	1,8	1,5	0,3	0,0	1
1,4	0,2	1,1	0,1	0,0	1,9	1,2	3,3	0,1	0,4	2,4	9,4	6,2	2,7	1,8	0,9	0,3	2
2,8	0,3	2,2	0,3	0,0	1,7	1,1	3,4	0,1	0,5	2,6	11,2	4,9	4,7	2,0	2,7	0,8	3
3,7	0,3	3,1	0,3	0,0	1,7	1,2	3,6	0,2	0,7	3,1	13,0	4,4	9,4	2,1	7,3	2,0	4
5,8	1,0	4,3	0,5	0,0	1,8	1,0	3,6	0,3	0,7	3,0	15,2	3,7	21,9	1,8	20,1	4,5	5
0,3	0,2		0,1	—	1,9	1,1	3,8	0,0	0,2	1,6	7,7	7,1	1,8	1,7	0,1	—	6
1,1	0,1		1,0	0,0	2,1	1,4	4,0	0,2	0,7	1,9	10,1	6,4	2,4	1,8	0,6	0,2	7
2,5	2,2		0,3	0,0	1,8	1,1	4,1	0,2	0,9	2,3	11,9	4,7	4,3	2,0	2,3	1,2	8
3,3	2,9		0,4	0,0	1,7	1,1	4,2	0,2	0,8	2,3	12,5	4,1	7,8	2,3	5,5	2,5	9
5,8	5,2		0,6	0,0	1,8	1,2	4,3	0,3	0,9	2,9	15,9	4,0	24,1	2,0	22,1	7,8	10
Milch und Milcherzeugnissen																	
0,6	0,3	0,3	0,1	0,0	1,7	1,0	3,3	0,0	0,2	1,7	7,6	6,0	1,8	1,5	0,3	—	11
1,4	0,3	1,0	0,1	0,0	1,7	1,1	3,3	0,0	0,3	1,7	8,5	5,6	2,5	1,7	0,8	0,0	12
1,8	0,5	1,1	0,2	0,0	1,2	0,7	3,5	0,0	0,6	2,1	9,1	5,7	3,9	2,0	1,9	0,3	13
2,9	0,6	2,1	0,2	0,0	1,1	0,6	3,2	0,1	0,7	2,4	10,3	2,7	7,8	2,0	5,8	0,9	14
1,2	1,1		0,1	—	1,5	1,0	3,5	0,2	1,1	2,4	9,9	6,2	1,9	1,5	0,4	—	15
1,2	1,1		0,1	0,0	1,3	0,8	3,6	0,1	1,3	2,3	9,8	5,6	2,3	1,6	0,7	0,1	16
1,5	1,4		0,1	0,0	1,3	0,8	3,9	0,1	1,1	2,1	10,0	5,1	3,3	2,0	1,3	0,2	17
2,9	2,5		0,3	0,0	1,3	0,7	3,9	0,1	0,8	2,5	11,6	3,4	6,1	2,0	4,1	1,1	18

lernlinge, dauernd stundenweise oder halbtags Beschäftigte sowie nur an bestimmten Tagen Beschäftigte bei der Errechnung der Kopfquoten als Instandhaltung, sonstige Sachkosten für Geschäftsräume, wie Beleuchtung, Heizung, Reinigung u. dgl., aber keine hiermit im Zusammenhang Berlin, ferner ohne Grundsteuer, die im Mietwert verrechnet ist. — [5]) Ohne Zinsen auf Hypotheken, Grund- und Rentenschulden, die im Mietwert rungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen, ohne Sonderabschreibungen gemäß § 7a EStG, aber einschl. der Hälfte der Sonderabschrei- sowie einschl. der Zinsen für das im Unternehmen arbeitende Eigenkapital.

2. Kostenstruktur der ärztlichen und

a) Ärztliche

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der Gesamtleistung in 1000 DM	Erfaßte Praxen	Einnahmen aus selbständiger ärztlicher Tätigkeit		Von den Einnahmen entfielen auf			Zu- (+) oder Abnahme (—) der Außenstände je Praxis am Jahresende gegenüber am Jahresanfang	Gesamtleistung je Praxis	Verbrauchte Medikamente, Verbandmaterial und sonstiger Praxis- und Laborbedarf
			der erfaßten Praxen insgesamt	je Praxis	Kassenpraxis	Privatpraxis	sonstige selbständige ärztliche Tätigkeit			
		Anzahl	1000 DM	DM	vH			DM		vH
	1950									
1	bis unter 10	103	706,3	6 857	*66,8*	*30,8*	*2,4*	+ 138	6 995	*3,3*
2	10 » » 20	357	5 427,0	15 202	*72,0*	*26,5*	*1,5*	+ 140	15 342	*2,6*
3	20 » » 30	340	8 251,7	24 270	*70,2*	*28,9*	*0,9*	+ 327	24 597	*2,4*
4	30 » » 50	203	7 305,0	35 985	*62,8*	*35,9*	*1,3*	+ 711	36 696	*2,7*
5	50 und mehr	53	3 803,5	71 764	*59,1*	*40,2*	*0,7*	+ 698	72 462	*7,6*
	1954									
6	bis unter 10	34	230,7	6 784	*59,2*	*36,7*	*4,1*	+ 227	7 011	*3,1*
7	10 » » 20	139	2 141,3	15 405	*71,3*	*26,5*	*2,3*	+ 403	15 809	*2,9*
8	20 » » 30	221	5 417,3	24 513	*77,0*	*21,8*	*1,2*	+ 618	25 131	*1,8*
9	30 » » 50	339	12 782,7	37 707	*74,5*	*24,9*	*0,6*	+ 871	38 578	*2,3*
10	50 » » 75	97	5 632,6	58 068	*67,8*	*31,2*	*1,0*	+ 987	59 056	*2,8*
11	75 und mehr	43	4 132,7	96 108	*61,6*	*34,1*	*4,3*	+ 1 657	97 766	*7,1*

[1]) Ohne Aufwendungen für den Kraftwagenfahrer. — [2]) Ohne solche für Gebäude und Kraftfahrzeuge. — [3]) Ohne Hypotheken- und Grundschuld-
ohne Sonderabschreibungen gemäß § 7a EStG, aber einschl. der Hälfte der Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter.

b) Zahnärztliche

Lfd. Nr.	Größenklasse nach den Einnahmen[1]) in 1000 DM	Erfaßte Praxen	Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit		Von den Einnahmen waren		Materialverbrauch			Personalkosten, Sozialabgaben, Praxisvertretung
			der erfaßten Praxen insgesamt	je Praxis	umsatzsteuerpflichtig	umsatzsteuerfrei	insgesamt	davon Material und Apotheke	davon fremdes Labor	
		Anzahl	1000 DM	DM	vH		vH der			
	1950									
1	bis unter 10	73	489,1	6 699	*63,3*	*36,7*	*22,6*	.	.	*7,2*
2	10 » » 20	222	3 414,5	15 381	*55,6*	*44,4*	*22,6*	.	.	*8,0*
3	20 » » 30	220	5 451,1	24 778	*57,8*	*42,2*	*22,9*	.	.	*9,7*
4	30 » » 50	194	7 272,9	37 489	*57,7*	*42,3*	*22,7*	.	.	*11,7*
5	50 und mehr	55	3 516,5	63 935	*55,5*	*44,5*	*21,5*	.	.	*15,0*
	1954									
6	bis unter 10	72	526,6	7 314	*70,5*	*29,5*	*21,9*	*8,9*	*13,0*	*4,4*
7	10 » » 20	231	3 603,3	15 599	*67,2*	*32,8*	*21,3*	*8,0*	*13,3*	*6,3*
8	20 » » 30	299	7 517,0	25 140	*65,3*	*34,7*	*20,8*	*7,8*	*13,0*	*8,5*
9	30 » » 50	415	15 888,7	38 286	*68,1*	*31,9*	*21,9*	*8,1*	*13,8*	*10,6*
10	50 » » 75	190	11 333,0	59 648	*70,5*	*29,5*	*19,6*	*8,5*	*11,1*	*14,7*
11	75 und mehr	60	5 666,0	94 433	*73,5*	*26,5*	*19,3*	*10,1*	*9,2*	*16,3*

[1]) Die Gesamtleistung, die bei den ärztlichen Praxen ausgewiesen wird, war bei den zahnärztlichen Praxen wegen fehlender Angaben über die
Sonderabschreibungen gemäß § 7a EStG, aber einschl. der Hälfte der Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter.

Gebietsstand vgl. S. 153.

zahnärztlichen Praxis 1950 und 1954

Praxis

Kosten											Rein- ertrag	Lfd. Nr.
Personalkosten[1]) einschl. Honorare für gelegentliche Assistenz und Stellvertretung	Miete und/oder Pacht sowie Grundstücksaufwendungen, soweit sie auf Praxis entfallen	Strom, Gas, Wasser, Heizung	Umsatz- steuer	Beiträge für Berufs- organi- sationen	Versiche- rungs- prämien für die Praxis[2])	Schuldzinsen für im Interesse der Praxis aufgenommenen Darlehen[3])	Kosten der Kfz.- Haltung[4])	Abschrei- bungen auf be- wegliche Anlage- güter[5])	Sonstige Kosten	Kosten ins- gesamt		
der Gesamtleistung												
6,8	8,9	4,8	0,9	1,3	1,2	0,7	9,1	7,3	12,6	56,9	43,1	1
7,5	5,1	3,3	0,8	0,9	0,8	0,5	13,1	4,6	10,5	49,7	50,3	2
9,2	4,0	2,9	0,9	0,6	0,6	0,4	12,8	4,0	10,6	48,4	51,6	3
10,3	3,4	2,6	1,1	0,5	0,5	0,2	9,9	4,4	10,5	46,1	53,9	4
15,1	3,9	2,1	1,2	0,4	0,4	0,6	6,1	6,0	9,8	53,2	46,8	5
6,3	11,8	6,2	1,6	1,8	0,7	0,7	11,6	8,2	10,7	62,6	37,4	6
7,3	6,3	3,7	1,1	1,2	0,7	0,6	12,1	4,3	8,2	48,4	51,6	7
7,1	4,2	2,9	0,9	1,1	0,5	0,5	12,3	4,0	7,5	42,9	57,1	8
8,5	3,4	2,5	1,0	0,9	0,4	0,4	10,0	3,6	8,0	40,9	59,1	9
12,3	3,2	2,2	1,3	0,8	0,3	0,5	7,9	3,7	8,5	43,4	56,6	10
15,9	2,8	1,9	1,5	0,5	0,4	0,7	5,3	7,1	8,6	51,9	48,1	11

zinsen. — [4]) Soweit berufsbedingt. — [5]) Steuerliche Abschreibungen auf Instrumente, Apparate, Geräte und sonstige Einrichtungsgegenstände,

Praxis

Kosten												Rein- ertrag	Lfd. Nr.
Miete für Praxisräume bzw. anteilige Hauskosten bei Praxis im eigenen Haus	Strom, Gas, Heizung	Umsatz- steuer	Verrechnungs- spesen, Verbandsbeiträge, Berufs- fortbildung	Praxis- versiche- rungen	Schuldzinsen für im Interesse der Praxis aufgenommene Darlehen[2])	Abschrei- bungen für be- wegliche Anlage- güter[3])	Praxis- wäsche	Fahrgeld, Reisespesen, praxisbedingte Kosten für Kraftfahrzeuge	Porto, Telefon, Büro- material	Son- stige Kosten	Kosten ins- gesamt		
Einnahmen													
7,7	3,5	1,4	4,1	0,6	0,3	7,7	1,8	2,7	3,5	7,2	70,4	29,6	1
4,7	2,7	1,4	3,6	0,4	0,2	5,8	1,4	1,8	2,7	5,4	60,6	39,4	2
3,4	2,2	1,6	3,2	0,4	0,2	5,1	1,1	1,6	2,3	5,6	59,3	40,7	3
2,7	2,0	1,7	2,9	0,3	0,1	4,3	1,0	1,4	1,9	5,3	58,0	42,0	4
1,9	1,5	1,8	2,5	0,2	0,1	3,9	0,7	2,1	1,7	6,2	59,1	40,9	5
9,7	4,4	2,8	4,3	0,7	0,7	9,7	2,0	2,1	3,9	4,2	70,7	29,3	6
5,7	3,2	2,6	3,4	0,5	0,6	6,8	1,4	2,2	2,8	3,9	60,6	39,4	7
3,8	2,4	2,6	3,3	0,3	0,3	5,1	1,1	2,0	2,1	3,3	55,7	44,3	8
3,1	2,1	2,7	2,9	0,3	0,2	4,3	1,0	2,1	2,0	3,2	56,5	43,5	9
2,4	1,6	2,8	2,8	0,3	0,2	3,6	0,8	1,7	1,8	2,8	55,1	44,9	10
1,9	1,4	2,9	2,4	0,2	0,1	2,8	0,8	2,2	1,6	3,3	55,3	44,7	11

Veränderung der Außenstände nicht zu ermitteln. — [2]) Ohne Hypotheken- und Grundschuldzinsen. — [3]) Steuerliche Abschreibungen ohne

C. Bilanzen der

1. Entwicklung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften*)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Aktiengesellschaften mit DM-Grundkapital (Beträge in									
		Zugang				Abgang					
		Gründung, Umwandlung, Fortsetzung		Kapitalerhöhung		Kapitalherabsetzung		Liqu.-/Konkurseröffnung		Sonstige Abgänge	
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital
											Gesellschaften mit
0	**Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft**	—	—	**3**	**1,0**	**1**	**0,5**	—	—	—	—
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	—	—	**34**	**497,1**	—	—	—	—	—	—
11	Steinkohlenbergbau	—	—	5	97,9	—	—	—	—	—	—
12-15	Sonstiger Bergbau	—	—	4	47,7	—	—	—	—	—	—
174	Zementindustrie	—	—	2	4,0	—	—	—	—	—	—
R 17	Sonstige Industrie der Steine und Erden	—	—	6	21,6	—	—	—	—	—	—
18/19	Energiewirtschaft	—	—	17	325,9	—	—	—	—	—	—
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	**8**	**22,1**	**50**	**406,5**	**6**	**10,3**	**5**	**2,0**	**10**	**27,7**
21	Eisen- und Stahlindustrie	2	16,3	10	219,9	1	0,6	—	—	—	—
22	NE-Metallindustrie	—	—	3	22,0	—	—	1	0,3	—	—
23	Stahlbau	—	—	2	8,4	—	—	—	—	1	0,7
24	Maschinenbau	4	4,7	16	64,9	2	6,6	1	0,2	2	5,8
25	Schiffbau	—	—	1	3,6	—	—	—	—	—	—
26	Straßenfahrzeugbau	—	—	5	59,6	1	2,5	2	1,3	—	—
27	Elektrotechnik	1	0,1	7	8,6	1	0,1	—	—	3	5,5
28	Feinmechanik und Optik	—	—	3	5,1	—	—	—	—	1	13,6
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	1	1,0	3	14,4	1	0,5	1	0,2	3	2,1
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	**8**	**130,3**	**52**	**508,9**	**8**	**9,8**	**4**	**5,9**	**11**	**16,1**
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	3	125,5	6	285,5	—	—	—	—	—	—
32	Chemische Industrie	—	—	8	128,3	1	0,1	—	—	3	2,6
34	Kunststoffverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	—	—	2	7,2	—	—	—	—	—	—
36	Feinkeramische und Glasindustrie	1	2,0	2	4,7	—	—	1	5,0	—	—
37/38	Holzindustrie	—	—	2	3,4	—	—	1	0,1	1	0,5
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	—	—	6	12,0	—	—	—	—	—	—
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	—	—	1	6,1	2	8,2	2	0,8	—	—
421	Zellwolle- u. Kunstseidenherstellung	1	2,0	1	1,0	—	—	—	—	—	—
R 42	Textilindustrie	1	0,3	5	23,4	4	1,5	—	—	2	9,8
43	Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	—	—	1	20,0	—	—	—	—	—	—
466	Zuckerindustrie	—	—	6	1,2	1	0,0	—	—	1	0,7
481	Brauerei, Mälzerei	—	—	6	11,3	—	—	—	—	1	1,0
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2	0,5	6	4,8	—	—	—	—	3	1,5
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	—	—	**1**	**1,1**	—	—	—	—	**1**	**0,2**
1—5	**Produzierendes Gewerbe**	**16**	**152,4**	**137**	**1 413,6**	**14**	**20,1**	**9**	**7,9**	**22**	**44,0**
6	**Handel, Geld- und Versicherungswesen**	**3**	**7,5**	**47**	**328,6**	**3**	**2,1**	**1**	**0,5**	**12**	**209,0**
61-63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel	—	—	5	2,5	1	0,1	1	0,5	4	0,3
64	Einzelhandel	—	—	1	0,4	—	—	—	—	1	8,0
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	—	—	3	9,3	—	—	—	—	—	—
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	1	2,5	18	275,4	2	2,0	—	—	6	196,7
69	Versicherungswesen	2	5,0	20	41,0	—	—	—	—	1	4,0
7	**Dienstleistungen**	—	—	**29**	**385,3**	**2**	**1,2**	**5**	**0,9**	**12**	**129,5**
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	—	—	19	13,8	—	—	1	0,1	2	1,0
714	Beteiligungsgesellschaften	—	—	7	357,4	1	0,3	—	—	5	127,3
715	Vermögensverwaltung	—	—	1	12,0	1	0,9	2	0,5	5	1,2
R 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	—	—	2	2,1	—	—	2	0,3	—	—
8	**Verkehrswirtschaft**	**2**	**0,4**	**11**	**38,8**	**5**	**46,7**	**2**	**1,6**	**2**	**0,8**
83	Schienenbahnen	1	0,3	3	11,0	2	1,0	1	0,6	1	0,3
85	Schiffahrt	1	0,1	4	27,0	3	45,7	—	—	—	—
R 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	—	—	4	0,8	—	—	1	1,0	1	0,5
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	—	—	**1**	**0,1**	—	—	—	—	—	—
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**	**5**	**7,9**	**88**	**752,8**	**10**	**50,0**	**8**	**3,0**	**26**	**339,3**
0—9	**Aktiengesellschaften mit DM-Kapital zus.**	**21¹)**	**160,3**	**228**	**2 167,4**	**25**	**70,6**	**17**	**10,9**	**48³)**	**383,3**
											Gesellschaften mit
0—9	**Aktiengesellschaften mit DM-Kapital zus.**	5⁷)	6,9	18	84,8	3	4,7	2	0,3	6¹)	18,1

*) Einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien.

[1]) Außerdem 1 Sitzverlegung mit 0,1 Mill. DM aus Berlin (West) in das Bundesgebiet. — [3]) Außerdem 1 Sitzverlegung mit 12,0 Mill DM 241,1 Mill. RM Grundkapital. — [4]) Außerdem in Berlin (West) 33 Gesellschaften mit 660,4 Mill. RM Grundkapital. — [5]) Außerdem 13 Sitz gebiet nach Berlin (West). — [7]) Außerdem 22 Sitzverlegungen mit 13,3 Mill. DM aus dem Bundesgebiet nach Berlin (West). — [8]) Außerdem kapital. — [10]) Außerdem im Bundesgebiet 25 Gesellschaften mit 6,4 Mill. RM Stammkapital. — [11]) Außerdem in Berlin (West) 81 Gesell

Gebietsstand: vgl. S. 153.

Unternehmen

und der Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Jahre 1957

Mill. DM)		Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit DM-Stammkapital (Beträge in Mill. DM)												Nr. der Systematik
Bestand 31. 12. 1957		Zugang				Abgang						Bestand 31. 12. 1957		
		Gründung, Umwandlung, Fortsetzung		Kapitalerhöhung		Kapitalherabsetzung		Liqu.-/Konkurseröffnung		Sonstige Abgänge				
Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	
Sitz im Bundesgebiet														
13	**38,4**	**11**	**0,4**	**3**	**3,1**	—	—	**4**	**0,2**	**1**	**0,0**	**134**	**25,2**	**0**
253	**6 431,7**	**76**	**4,5**	**45**	**79,6**	**4**	**0,2**	**21**	**4,1**	**23**	**14,1**	**1 295**	**982,8**	**1**
38	2 328,6													11
29	932,7	9	0,9	5	24,6	—	—	1	3,0	3	0,1	140	361,8	12-15
19	128,6													174
61	150,1	65	2,5	30	5,5	4	0,2	18	0,9	17	0,6	1 004	194,6	R 17
106	2 891,7	2	1,0	10	49,6	—	—	2	0,2	3	13,4	151	426,5	18/19
465	**6 240,4**	**337**	**31,1**	**161**	**109,5**	**6**	**1,4**	**85**	**5,7**	**126**	**34,8**	**4 665**	**1 997,8**	**2**
80	2 836,1	6	5,3	9	14,8	—	—	4	1,1	6	7,5	294	258,9	21
24	295,5	7	2,2	2	0,1	—	—	2	0,1	4	0,6	137	103,6	22
31	146,0	34	1,9	11	5,7	—	—	2	0,0	9	0,9	349	111,3	23
152	889,9	131	11,2	62	23,4	—	—	25	1,5	34	3,6	1 532	626,9	24
13	105,3	2	0,1	1	0,8	—	—	—	—	—	—	51	30,1	25
17	498,4	9	0,7	7	36,0	—	—	9	0,7	5	0,3	274	219,0	26
57	1 246,6	61	5,6	32	15,6	1	0,6	13	0,6	23	1,2	685	355,3	27
20	79,3	24	0,9	9	0,5	—	—	7	0,2	9	6,9	290	65,1	28
71	143,3	63	3,3	28	12,8	5	0,8	23	1,4	36	13,7	1 053	227,4	29
854	**6 325,1**	**394**	**51,7**	**209**	**105,7**	**13**	**5,0**	**135**	**8,3**	**186**	**135,7**	**7 124**	**2 200,9**	**3/4**
11	1 103,8	5	0,5	5	7,7	—	—	1	0,0	4	120,5	64	103,7	31
104	2 533,3	80	8,9	39	41,1	2	0,5	24	1,4	25	1,2	1 323	691,8	32
7	23,4	41	3,0	9	2,9	—	—	6	0,2	9	0,2	261	34,5	34
23	233,5	5	8,3	6	1,1	—	—	1	0,0	3	0,4	120	48,6	35
49	149,3	9	10,3	6	1,8	1	0,1	5	0,1	5	0,1	252	86,7	36
38	46,8	44	3,8	16	1,9	1	0,4	17	1,3	25	2,9	660[9])	100,3	37/38
63	298,2	37	3,7	24	2,5	1	2,8	17	0,6	16	1,8	923	163,8	39
40	151,2	15	0,8	10	1,5	2	0,2	4	0,5	5	0,6	267	96,6	41
8	228,0													421
172	642,4	73	4,7	50	8,5	5	1,0	34	1,9	65	6,7	1 687	371,7	R 42
8	13,4													43
5	13,2	9	0,4	4	3,2	—	—	3	0,0	1	0,0	90	21,5	44
11	198,8	2	0,2	—	—	—	—	2	0,6	—	—	23	8,7	465
44	118,9	—	—	1	0,0	—	—	1	0,0	—	—	10	14,2	466
148	333,1	3	1,5	5	0,8	—	—	1	0,0	1	0,0	140	49,0	481
123	237,8	71	5,7	34	32,8	1	0,0	19	1,5	27	1,3	1 304	409,7	Rest 45-49
35	**80,5**	**126**	**105,6**	**40**	**7,2**	**1**	**0,0**	**49**	**1,7**	**43**	**1,8**	**1 261**	**206,8**	**5**
1 607	**19 077,7**	**933**	**193,0**	**455**	**302,0**	**24**	**6,6**	**290**	**19,8**	**378**	**186,4**	**14 345[9])**	**5 388,3**	**1—5**
407	**1 911,8**	**920**	**58,4**	**356**	**91,9**	**19**	**3,1**	**247**	**8,1**	**339**	**22,6**	**10 946**	**1 323,8**	**6**
114	257,7	663	48,8	273	70,9	18	3,0	173	5,5	230	14,5	8 072	996,5	61-63
25	176,8	133	5,3	32	12,7	1	0,1	49	1,6	76	4,5	1 477	190,9	64
10	21,5	106	3,4	34	5,0	—	—	22	0,8	29	0,8	1 028	49,2	67
128	1 100,1	10	0,7	13	3,0	—	—	1	0,2	3	2,8	164	83,2	68
130	355,7	8	0,2	4	0,3	—	—	2	0,0	1	0,0	205	4,0	69
307	**4 343,3**	**282**	**17,0**	**227**	**113,8**	**11**	**1,5**	**85**	**7,6**	**101**	**6,8**	**4 614**	**1 569,0**	**7**
133	304,2	93	6,7	189	88,6	7	0,9	39	1,3	38	2,1	2 736	721,6	711
55	3 910,9	36	1,5	3	22,9	—	—	3	5,0	3	0,1	173	556,8	714
84	80,0	41	4,5	4	0,3	1	0,5	5	0,1	12	2,0	486	202,4	715
35	48,2	112	4,3	31	1,9	3	0,2	38	1,2	48	2,6	1 219	88,1	R 7
154	**704,2**	**110**	**13,8**	**59**	**36,6**	**3**	**1,3**	**28**	**0,8**	**39**	**2,4**	**1 497**	**454,6**	**8**
83	384,5	1	0,3	4	3,7	—	—	1	0,1	1	0,3	79	64,3	83
52	200,6	23	4,8	21	22,5	2	1,0	3	0,1	14	1,5	465	234,7	85
19	119,1	86	8,7	34	10,4	1	0,3	24	0,6	24	0,6	953	155,6	R 8
41	**13,2**	**75**	**20,9**	**18**	**0,5**	**1**	**0,2**	**20**	**0,4**	**12**	**0,4**	**1 149**	**146,7**	**9**
909	**6 972,5**	**1 387**	**110,1**	**660**	**242,8**	**34**	**6,1**	**380**	**16,9**	**491**	**32,2**	**18 206**	**3 494,1**	**6—9**
2 529[3])	**26 088,6**	**2 331[5])**	**303,4**	**1 118**	**547,8**	**58**	**12,7**	**674**	**36,9**	**870[6])**	**218,5**	**32 685[9])[10])**	**8 907,6**	**0—9**
Sitz in Berlin (West)														
234[4])	1 297,2	155[7])	7,8	86	32,8	3	0,3	73	4,5	59[8])	4,1	2 538[11])	580,6	0—9

nach Berlin (West), die in Berlin bereits im Dez. 1956 eingetragen wurde. — [3]) Außerdem im Bundesgebiet 25 Gesellschaften mit verlegungen mit 1,2 Mill. DM aus Berlin (West) in das Bundesgebiet. — [6]) Außerdem 12 Sitzverlegungen mit 1,1 Mill. DM aus dem Bundes-18 Sitzverlegungen mit 0,9 Mill. DM aus Berlin (West) in das Bundesgebiet. — [9]) Außerdem 1 Gesellschaft mit 40 000,— DM-Ost Stamm-schaften mit 25,2 Mill. RM Stammkapital.

2. Jahresabschlüsse 1955 der Aktiengesellschaften

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Aktiva: Anlagevermögen: Sachanlagen und Anzahlungen[1])	Aktiva: Anlagevermögen: Übrige Anlagen	Aktiva: Umlaufvermögen: Vorräte	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen: langfristig[2])	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen: alle übrigen[3])	Aktiva: Umlaufvermögen: Flüssige Mittel	Aktiva: Ausgewiesener Reinverlust	Aktiva: Sonstige Aktiva	Bilanzsumme
		Aktiengesellschaften mit								
		Mill. DM								
		Mill. DM								
0	**Binnen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft**	60,6	6,4	14,1	8,2	23,2	9,7	0,6	1,6	124,4
		72,3	**11,0**	**16,4**	**8,1**	**20,6**	**10,7**	**0,5**	**1,7**	**141,2**
1	**Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft**	13,153,5	1 668,6	955,0	558,0	2 156,5	730,5	8,8	148,6	19 379,5
		14 097,6	**1 986,7**	**1 015,4**	**586,7**	**2 451,8**	**782,6**	**10,1**	**167,8**	**21 098,6**
11-15	Bergbau	7 049,5	954,2	599,5	423,1	1 235,9	366,7	6,8	61,3	10 697,0
		7 304,6	1 114,6	568,7	465,7	1 478,7	399,1	8,7	73,6	11 413,7
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	343,7	46,0	124,8	33,7	142,5	72,4	0,6	3,3	767,0
		388,9	54,7	164,6	30,2	165,3	85,2	0,1	3,8	892,8
18/19	Energiewirtschaft	5 760,2	668,6	230,7	101,2	778,1	291,3	1,4	84,0	7 915,6
		6 404,1	817,3	282,1	90,7	807,8	298,3	1,3	90,4	8,792,1
2	**Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung**	8 680,1	1 097,7	6 131,2	486,1	4 009,6	1 708,3	59,8	68,5	22 241,5
		9 834,4	**1 321,1**	**7 592,1**	**547,0**	**4 862,4**	**2 113,8**	**5,6**	**89,8**	**26 366,1**
21	Eisen- und Stahlindustrie	5 647,6	407,4	1 660,0	197,1	1 215,1	309,3	56,8	26,6	9 519,8
		6 220,7	534,8	2 088,8	234,9	1 422,6	334,1	1,1	41,2	10 878,2
22	NE-Metallindustrie	316,4	32,2	337,0	30,7	219,7	81,4	0	8,2	1 025,7
		357,3	48,3	428,8	30,3	253,5	87,6	—	9,2	1 215,0
23	Stahlbau	138,8	6,6	322,1	9,8	163,3	157,1	0	2,0	799,7
		156,9	7,2	425,3	11,0	187,1	162,7	0,3	2,3	952,9
24	Maschinenbau	877,8	85,2	1 408,2	118,2	838,1	338,9	1,6	16,0	3 684,1
		1 022,5	112,0	1 626,9	134,9	1 003,6	430,0	1,1	16,0	4 346,9
25	Schiffbau	156,3	3,6	424,3	40,4	156,3	168,7	0,1	0,7	950,4
		219,9	5,3	542,4	40,7	253,2	283,1	2,0	1,9	1 348,5
26	Straßenfahrzeugbau	534,6	19,1	397,0	22,9	269,6	176,2	0	2,0	1 421,5
		709,7	24,8	518,9	22,8	340,3	136,0	0	3,0	1 755,4
27	Elektrotechnik	782,0	534,1	1 306,6	52,1	952,6	444,4	0,2	9,6	4 081,6
		898,3	578,3	1 643,7	56,2	1 181,7	641,4	0	12,7	5 012,2
28	Feinmechanik und Optik	55,0	1,4	94,0	3,1	65,5	15,0	—	0,7	234,7
		60,2	1,5	104,1	3,4	71,8	20,5	—	0,6	262,2
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	171,7	8,1	181,8	11,7	129,5	17,3	1,0	2,7	524,0
		188,9	8,9	213,2	12,8	148,6	18,5	1,0	2,8	594,8
3/4	**Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)**	5 504,8	815,1	3 966,8	592,6	2 772,5	1 109,7	12,3	79,8	14 853,6
		6 266,1	**1 022,0**	**4 443,9**	**596,6**	**3 131,3**	**1 332,8**	**7,8**	**82,0**	**16 882,4**
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	819,9	56,7	397,3	93,1	409,4	83,9	—	12,3	1 872,7
		863,3	53,5	416,2	102,5	494,2	102,1	—	12,4	2 044,2
32	Chemische Industrie	2 096,1	401,3	1 172,2	208,7	964,0	519,1	1,2	34,2	5 396,7
		2 588,2	552,7	1 356,9	203,5	1 127,5	642,3	0,5	33,9	6 505,3
34	Kunststoffverarbeitung	28,5	2,5	28,1	3,2	21,9	11,0	—	0,3	95,6
		32,7	5,1	31,3	3,2	24,4	13,0	—	0,2	109,8
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	178,9	7,9	152,4	13,1	154,1	90,1	0,5	2,2	599,2
		194,3	10,4	217,1	13,7	183,0	62,7	2,0	2,2	685,4
36	Feinkeramische und Glasindustrie	143,4	23,6	70,3	11,2	84,3	61,9	0,3	1,5	396,4
		171,1	32,8	81,7	9,7	97,0	74,8	0	1,5	468,5
37/38	Holzindustrie	26,7	2,0	36,8	0,2	24,2	3,4	0,1	0,5	93,8
		26,9	3,0	44,8	0,2	24,6	2,6	0,1	0,5	102,8
39	Papiererzeugung und -verarbeitung	409,0	17,0	230,0	25,5	123,6	41,4	0,2	3,6	850,2
		420,4	26,9	288,4	19,9	133,7	51,3	0,3	4,1	945,0
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	54,9	12,5	127,2	1,9	68,6	17,1	0,7	0,6	283,6
		60,0	16,3	140,0	4,1	66,3	22,5	0,6	0,7	310,4
42/43	Textil- und Bekleidungsgewerbe	795,4	159,2	828,2	57,2	500,6	147,2	6,5	8,6	2 502,9
		887,8	174,7	843,2	52,2	524,6	193,1	2,6	10,8	2 689,1
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	10,3	0,4	20,4	0,6	17,1	2,6	—	0,2	51,6
		11,1	0,5	24,2	0,7	15,8	2,5	—	0,5	55,4
465	Ölmühlen und Margarineindustrie	98,2	56,1	226,6	35,9	66,4	36,3	0,1	1,9	521,4
		109,6	59,7	237,1	36,0	63,8	37,6	—	2,0	545,8
466	Zuckerindustrie	201,5	7,0	282,7	5,3	83,1	7,6	1,0	5,2	593,5
		204,5	7,0	325,1	5,3	102,6	10,8	0,8	5,5	661,6
481	Brauerei Mälzerei	439,7	34,0	154,9	129,9	115,7	44,7	0,9	3,6	923,4
		478,6	35,9	163,0	138,8	124,8	65,3	0,1	4,3	1 010,8
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	202,3	35,1	239,5	6,7	139,5	43,4	0,9	5,1	672,5
		217,8	43,4	274,8	7,0	149,1	52,2	0,7	3,4	748,3
5	**Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe**	134,9	7,7	93,1	4,6	232,5	63,2	0	3,4	539,5
		170,0	**9,2**	**110,7**	**4,8**	**218,1**	**68,4**	**0**	**2,2**	**583,3**
1-5	**Produzierendes Gewerbe**	27 473,2	3 589,3	11 146,1	1 641,3	9 171,2	3 611,7	81,0	300,4	57 014,1
		30 368,0	**4 339,1**	**13 162,0**	**1 735,0**	**10 663,6**	**4 297,6**	**23,5**	**341,8**	**64 930,5**

Anmerkungen auf S. 166.
Gebietsstand vgl. S. 153.

mit den vergleichbaren Jahresabschlüssen 1954

Passiva: Grundkapital[4])	Passiva: Rücklagen[5])	Passiva: Sonderwertberichtigungen[6])	Passiva: Rückstellungen langfristig[2])	Passiva: Rückstellungen alle übrigen	Passiva: Verbindlichkeiten langfristig[2])[7])	Passiva: Verbindlichkeiten alle übrigen	Passiva: Ausgewiesener Reingewinn	Passiva: Sonstige Passiva	Aus der Erfolgsrechnung der Geschäftsjahre: Löhne und Gehälter	Aus der Erfolgsrechnung der Geschäftsjahre: Gesetzliche Sozialabgaben	Aus der Erfolgsrechnung der Geschäftsjahre: Abschreibungen auf Sachanlagen	Aus der Erfolgsrechnung der Geschäftsjahre: Ausweispflichtige Steuern	Summe der gezahlten Dividende	Erfaßte Bilanzen	Nr. der Systematik
Sitz im Bundesgebiet															
Ende 1954 / Ende 1955									Mill. DM 1954 / Mill. DM 1955					Anzahl	
37,9	10,6	7,5	0,0	12,5	31,7	20,2	3,4	0,6	41,3	3,4	10,8	12,5	2,2	13	0
37,9	**16,3**	**7,4**	**0,1**	**22,6**	**36,0**	**17,6**	**2,8**	**0,6**	**45,0**	**3,7**	**13,1**	**17,2**	**2,2**		
5 303,2	3 746,1	700,2	1 309,6	942,8	4 438,1	2 564,1	212,1	163,3	3 337,6	702,5	1 755,1	664,9	208,4	244	1
5 358,7	**3 865,8**	**834,5**	**1 524,2**	**1 228,2**	**5 041,5**	**2 773,2**	**278,7**	**193,7**	**3 596,0**	**757,0**	**1 941,6**	**791,9**	**248,7**		
3 048,4	2 459,1	578,4	848,4	508,6	1 663,4	1 479,6	96,8	14,4	2 669,7	633,1	856,3	335,3	95,2	68	11-15
3 033,3	2 433,0	735,3	978,4	715,4	1 881,6	1 498,5	122,0	16,2	2 844,6	675,7	917,9	444,1	119,3		
231,2	119,8	32,0	57,4	86,4	66,3	155,4	15,8	2,5	211,3	25,0	62,4	77,2	14,8	73	17
247,9	135,0	27,8	68,0	105,7	81,3	205,6	18,8	2,7	237,1	30,2	70,4	74,5	16,4		
2 023,6	1 167,1	89,9	403,8	347,8	2 708,4	929,2	99,4	146,4	456,6	44,3	836,5	252,3	98,4	103	18/19
2 077,5	1 297,9	71,4	477,8	407,1	3 078,5	1 069,1	138,0	174,8	514,3	51,0	953,3	273,4	113,1		
4 988,3	3 320,1	1 060,2	1 587,8	1 659,9	2 567,3	6 689,3	305,5	63,2	5 163,6	509,3	1 266,9	965,5	163,9	442	2
5 436,4	**3 432,9**	**1 321,3**	**1 885,3**	**2 140,1**	**3 231,1**	**8 482,7**	**337,0**	**99,4**	**6 074,1**	**630,1**	**1 557,8**	**1 255,3**	**271,0**		
2 415,6	1 798,5	806,1	1 114,8	271,2	1 338,1	1 731,6	38,1	5,8	1 489,1	162,5	626,6	192,7	28,4	74	21
2 420,3	1 730,8	1 045,2	1 250,2	390,3	1 714,1	2 229,9	59,7	37,7	1 710,0	191,6	777,4	268,2	56,3		
258,6	196,1	14,1	23,9	121,5	122,0	256,3	24,0	9,1	207,6	22,9	50,6	64,9	17,6	26	22
270,7	220,7	15,2	33,5	169,7	146,1	323,2	24,5	11,3	237,5	26,3	62,2	98,1	20,9		
98,2	71,3	9,1	16,9	88,5	16,3	492,9	4,8	1,7	210,8	20,5	18,7	29,6	4,2	29	23
100,7	80,4	10,2	21,6	98,8	22,5	610,5	5,7	2,5	243,4	25,3	19,2	29,6	4,7		
674,0	419,0	112,5	169,4	408,8	328,8	1 511,5	47,7	12,4	1 084,9	100,5	189,9	208,2	39,0	148	24
750,4	471,0	127,5	226,3	470,0	366,7	1 862,9	57,8	14,4	1 269,3	125,9	222,2	253,9	48,2		
72,8	51,5	39,0	3,5	88,3	63,7	616,5	12,7	2,4	245,1	27,3	24,7	43,2	3,5	12	25
101,5	78,3	39,1	4,6	98,9	108,7	908,4	4,9	4,1	276,7	33,0	26,0	39,0	4,0		
336,8	231,0	18,2	48,3	184,9	120,1	371,7	106,5	4,0	531,2	50,5	128,4	202,5	11,1	15	26
448,0	229,6	17,8	80,1	235,1	144,3	519,0	77,6	4,1	642,3	66,4	164,3	238,8	38,7		
917,7	439,9	46,8	156,1	440,7	525,2	1 469,3	61,5	24,4	1 100,0	97,1	192,3	186,8	52,9	51	27
1 123,2	494,7	52,0	207,6	597,4	662,8	1 760,6	92,1	21,7	1 349,5	126,6	246,6	274,7	89,9		
70,5	38,4	3,1	11,0	24,0	18,3	63,8	4,3	1,4	99,3	9,1	9,5	13,0	3,8	16	28
75,7	43,0	3,1	14,0	35,4	17,6	64,6	7,3	1,5	115,5	11,4	11,6	22,0	4,1		
144,1	74,4	11,4	43,9	31,8	34,9	175,7	5,9	2,0	195,5	18,9	26,2	24,7	3,5	71	29
145,8	84,5	11,0	47,5	44,5	48,4	203,7	7,4	2,1	229,9	23,5	28,4	30,9	4,2		
4 532,0	2 182,0	438,6	859,5	913,0	1 437,7	4 097,9	334,7	58,2	2 996,9	269,4	990,1	970,1	265,2	797	3/4
4 985,4	**2 471,2**	**418,9**	**1 050,0**	**1 253,2**	**1 691,7**	**4 528,9**	**409,5**	**73,7**	**3 388,7**	**321,0**	**1 228,3**	**1 167,2**	**306,3**		
564,7	231,0	75,5	73,7	40,7	220,1	650,2	14,0	3,0	143,2	11,5	126,5	76,5	19,9	10	31
606,6	223,1	77,5	93,6	53,4	209,1	755,6	24,4	1,0	159,8	12,8	144,6	79,6	10,1		
1 687,0	862,3	195,9	523,7	171,7	647,7	1 167,0	133,9	7,7	983,5	77,9	379,1	265,1	120,2	99	32
1 991,1	971,2	191,0	635,2	337,6	819,5	1 394,1	157,1	8,6	1 134,7	94,6	494,1	336,2	147,0		
26,2	17,9	3,1	3,5	11,8	17,9	12,2	2,4	0,5	26,9	2,5	6,7	14,5	1,8	4	34
26,2	23,5	3,1	3,8	17,1	20,1	13,2	2,9	0,0	31,5	3,1	7,0	14,7	1,9		
191,8	90,0	12,8	44,1	92,0	24,6	124,0	17,8	2,2	218,1	20,5	36,4	71,1	16,1	21	35
192,6	93,4	12,8	54,8	111,1	32,8	154,4	31,6	1,8	246,9	25,2	47,4	77,0	18,5		
128,8	61,4	8,0	23,8	59,1	35,3	68,7	10,2	1,2	178,3	20,0	27,1	54,0	7,6	41	36
135,9	82,0	8,1	26,2	79,3	43,9	79,2	12,3	1,6	206,4	24,8	42,7	66,9	9,2		
27,4	11,6	0,2	1,4	8,0	8,3	35,1	1,1	0,7	33,9	3,5	3,7	5,2	0,7	32	37/38
27,8	11,9	0,2	2,6	7,8	8,4	41,6	1,7	0,7	37,5	4,4	4,6	5,5	0,8		
210,4	109,9	32,5	67,4	74,0	109,8	224,3	14,0	7,8	187,8	17,2	78,8	57,6	11,2	57	39
248,8	123,7	17,6	78,9	95,3	122,9	232,8	16,7	8,3	210,2	20,7	90,2	76,1	13,9		
108,2	39,5	1,6	13,9	30,3	17,4	66,5	4,7	1,4	98,6	9,8	9,6	28,8	3,5	32	41
106,4	59,6	3,6	15,3	23,7	17,4	77,4	6,0	1,0	108,1	11,4	11,0	24,1	3,8		
809,6	473,7	52,3	60,2	201,6	164,6	676,7	51,2	12,7	673,1	63,4	155,4	171,8	38,9	174	42/43
836,7	547,2	49,4	71,1	239,4	193,7	676,8	62,1	12,8	748,3	74,6	189,0	203,3	44,5		
15,0	9,3	0,4	0,9	9,6	5,1	9,2	1,2	0,9	26,8	2,4	2,3	4,6	1,0	7	44
15,0	10,4	0,5	1,0	9,3	5,7	10,9	1,2	1,2	29,9	2,8	2,5	4,9	1,0		
139,4	40,4	35,8	6,0	21,6	2,1	242,1	33,9	0,1	70,0	5,6	10,8	29,7	11,8	9	465
155,0	50,3	35,7	7,3	37,8	2,0	210,4	47,3	0,2	78,1	6,9	11,7	61,3	15,9		
103,3	70,5	3,5	1,3	27,5	48,7	323,6	7,6	7,6	68,4	7,1	33,2	33,5	6,3	46	466
108,5	72,9	3,6	1,3	41,1	48,9	355,4	7,3	22,6	73,7	7,8	38,8	44,2	6,9		
315,8	95,5	13,3	33,4	101,0	101,1	236,9	19,9	6,5	153,4	15,4	86,4	105,8	17,6	152	481
318,7	114,5	11,7	51,1	124,7	119,6	238,2	25,3	7,0	169,7	16,9	104,0	121,5	22,4		
204,3	68,6	3,8	6,2	64,2	35,1	261,4	22,9	6,0	134,9	12,6	34,2	51,9	8,5	113	Rest 45-49
216,3	87,6	4,1	7,7	75,7	47,8	289,0	13,5	6,7	154,1	14,8	40,6	51,9	10,4		
77,7	22,0	3,8	2,8	75,5	34,9	315,5	4,9	2,3	262,6	30,1	33,8	16,1	4,4	33	5
80,8	**28,7**	**3,9**	**10,6**	**87,9**	**47,0**	**316,2**	**6,3**	**2,0**	**329,6**	**40,4**	**44,9**	**22,6**	**5,2**		
14 901,1	9 270,2	2 202,9	3 759,7	3 591,2	8 478,0	13 666,9	857,1	287,0	11 760,6	1 511,3	4 045,9	2 616,5	641,8	1 516	1-5
15 861,2	**9 798,6**	**2 578,7**	**4 470,1**	**4 709,3**	**10011,3**	**16 101,1**	**1 031,5**	**368,8**	**13 388,4**	**1 748,4**	**4 772,5**	**3 237,0**	**831,3**		

2. Jahresabschlüsse 1955 der Aktiengesellschaften

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Aktiva: Anlagevermögen: Sachanlagen und Anzahlungen[1])	Aktiva: Anlagevermögen: Übrige Anlagen	Aktiva: Umlaufvermögen: Vorräte	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen: langfristig[2])	Aktiva: Umlaufvermögen: Forderungen: alle übrigen[3])	Aktiva: Umlaufvermögen: Flüssige Mittel	Aktiva: Ausgewiesener Reinverlust	Aktiva: Sonstige Aktiva	Bilanzsumme
										noch: Aktiengesellschaften
										Mill. DM Mill. DM
61-67	**Handel**	575,0 **656,4**	186,3 **230,2**	612,9 **760,9**	118,1 **111,7**	825,4 **891,8**	155,2 **191,0**	1,5 **0,5**	72,0 **66,5**	2 546,3 **2 908,9**
61-63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel	287,3 328,3	149,5 191,8	465,7 596,9	31,8 32,7	734,0 840,3	107,5 114,0	0,9 0,4	69,3 63,5	1 846,0 2 167,9
64	Einzelhandel	244,6 274,6	32,5 33,3	146,1 163,0	85,7 78,7	85,2 46,6	44,4 69,4	0 0	1,7 1,7	640,2 667,4
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	43,0 53,5	4,5 5,1	1,1 0,9	0,6 0,3	6,2 4,8	3,3 7,6	0,6 0	0,9 1,3	60,1 73,6
7	**Dienstleistungen** (ohne Beteiligungsgesellsch.)	1 623,0 **1 820,3**	35,9 **33,4**	147,9 **192,1**	21,4 **21,5**	82,1 **91,8**	129,1 **134,0**	2,4 **1,6**	4,0 **4,8**	2 045,8 **2 299,6**
711	Wohnungs- und Grundstückswesen	1 566,5 1 753,4	20,0 9,8	145,3 185,2	20,5 20,5	67,6 76,8	113,9 123,2	0,3 0,4	2,9 3,6	1 937,1 2 172,9
715	Vermögensverwaltung	16,3 17,2	15,5 23,0	0,2 4,1	0,6 0,8	9,5 11,3	10,6 7,4	0,7 0,5	0,1 0,1	53,4 64,2
Rest 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	40,1 49,7	0,5 0,8	2,4 2,8	0,3 0,2	5,0 3,7	4,6 3,4	1,5 0,7	1,0 1,1	55,3 62,5
8	**Verkehrswirtschaft**	1 294,4 **1 500,2**	51,4 **83,3**	44,7 **48,1**	30,9 **30,1**	145,1 **160,0**	179,4 **146,8**	6,0 **15,9**	24,6 **33,8**	1 776,4 **2 018,3**
83	Schienenbahnen	559,3 608,4	5,7 18,4	36,4 38,2	8,1 10,2	31,1 31,4	44,4 39,4	2,3 3,4	7,1 7,8	694,5 757,3
85	Schiffahrt	663,8 773,4	44,3 62,3	7,5 8,2	22,0 19,1	98,9 107,5	127,5 95,0	3,4 12,3	17,0 25,3	984,5 1 103,1
Rest 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	71,3 118,4	1,3 2,6	0,7 1,6	0,7 0,8	15,0 21,1	7,5 12,4	0,3 0,3	0,5 0,7	97,4 157,9
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	9,2 **11,6**	0,4 **0,3**	0,3 **0,3**	0,7 **0,8**	7,0 **7,3**	5,6 **7,5**	0,1 **0**	1,1 **1,1**	24,5 **29,0**
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**	3 501,6 **3 988,5**	274,0 **347,2**	805,8 **1 001,4**	171,1 **164,1**	1 059,6 **1 150,9**	469,3 **479,3**	10,0 **18,0**	101,7 **106,2**	6 393,0 **7 255,8**
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	31 035,5 **34 428,8**	3 869,5 **4 697,4**	11 966,0 **14 179,8**	1 820,6 **1 907,2**	10 253,9 **11 835,1**	4 090,7 **4 787,5**	91,7 **42,1**	403,7 **449,6**	63 531,5 **72 327,5**
										vH der
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	*48,9* ***47,6***	*6,1* ***6,5***	*18,8* ***19,6***	*2,9* ***2,6***	*16,1* ***16,4***	*6,4* ***6,6***	*0,2* ***0,1***	*0,6* ***0,6***	*100* ***100***
										Aktiengesellschaften mit Mill. DM
0—9	**Insgesamt ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften**	**1 229,2**	**184,4**	**436,5**	**11,8**	**412,7**	**189,5**	**4,5**	**12,9**	**2 481,6**

[1]) Buchwerte abzügl. Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — [2]) Soweit als langfristig erkennbar. — [3]) Buchwerte abzügl. Wert
[5]) Einschl. Lastenausgleichs-Vermögensabgabe und Gewinnvortrag abzügl. Verlustvortrag. — [6]) Sonderwertberichtigungen gemäß § 36

3. Entwicklung der Sachanlagen*) der Aktien

Mill

Lfd. Nr.	Anlagengruppe	Nettobestand Ende 1953[1])	Zugang (im Geschäftsjahr 1954)	Abgang (im Geschäftsjahr 1954)	Umbuchung und Berichtigung (saldiert) (im Geschäftsjahr 1954)	Abschreibung[2]) (im Geschäftsjahr 1954)	Nettobestand Ende 1954[1])	Zugang (im
1	Bebaute Grundstücke	8 063,8	1 051,9	54,6	+ 882,9	451,3	9 492,6	1 345,6
2	Unbebaute Grundstücke	312,2	52,1	15,2	+ 15,2	2,8	361,6	69,2
3	Maschinen und maschinelle Anlagen	9 710,6	2 800,4	83,5	+ 1 550,7	2 459,0	11 519,3	3 548,5
4	Spezialanlagen	3 534,2	1 050,7	62,3	+ 357,4	598,8	4 281,2	1 053,6
5	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 509,3	642,3	29,3	+ 200,0	582,0	1 740,4	851,0
6	Sonstige Sachanlagen	151,7	36,5	2,6	+ 24,4	33,3	176,6	40,4
7	In Bau befindliche Anlagen	1 844,2	1 334,6	8,3	./. 950,9	150,4	2 069,1	1 645,2
	Insgesamt	**25 126,0**	**6 968,6**	**255,8**	**+ 2 079,6**	**4 277,6**	**29 640,7**	**8 553,3**
8	Außerdem: Anzahlungen	1 058,6	801,3	399,4	+ 9,0	69,1	1 400,4	730,6

*) Ohne immaterielle Anlagen und Anzahlungen auf Anlagen.
[1]) Buchwert abzügl. Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. Der Erneuerungsstock ist hier nicht abgezogen (1954 = 5,6 Mill. DM und
Gebietsstand vgl. S. 153.

mit den vergleichbaren Jahresabschlüssen 1954

Grundkapital[4])	Rücklagen[5])	Sonderwertberichtigungen[6])	Rückstellungen langfristig[3])	Rückstellungen alle übrigen	Verbindlichkeiten langfristig[2])[7])	Verbindlichkeiten alle übrigen	Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva	Löhne und Gehälter	Gesetzliche Sozialabgaben	Abschreibungen auf Sachanlagen	Ausweispflichtige Steuern	Summe der gezahlten Dividende	Erfaßte Bilanzen	Nr. der Systematik
Passiva									Aus den Erfolgsrechnungen der Geschäftsjahre						
mit Sitz im Bundesgebiet															
Ende 1954 / Ende 1955									Mill. DM 1954 / Mill. DM 1955					Anzahl	
386,5	289,2	113,7	61,7	307,9	192,8	1 155,9	29,5	9,2	358,3	27,1	86,2	135,1	23,4	137	61-67
421,7	360,2	106,1	72,4	361,6	214,1	1 326,1	37,5	9,2	419,9	33,5	103,4	140,7	27,1		
235,0	225,2	30,9	25,6	264,6	100,4	945,2	17,0	2,0	163,1	11,8	47,3	66,5	12,4	105	61-63
243,8	271,0	31,4	36,8	293,6	116,6	1 150,0	22,5	2,1	185,3	14,3	51,3	64,4	14,2		
129,3	60,3	82,5	35,6	41,1	85,7	187,3	11,3	7,1	189,2	14,9	32,8	65,9	10,0	22	64
152,6	86,0	74,5	35,0	65,1	78,6	155,7	13,5	6,4	227,9	18,8	46,3	72,8	11,9		
22,2	3,7	0,3	0,4	2,2	6,7	23,4	1,1	0,1	6,0	0,4	6,0	2,7	1,0	10	67
25,3	3,3	0,2	0,5	2,9	18,9	20,4	1,5	0,6	6,7	0,5	5,8	3,5	1,0		
264,4	41,3	11,2	20,1	108,1	1 396,2	194,6	4,1	5,8	23,8	1,9	28,9	12,6	2,2	153	7
272,6	51,9	11,2	21,2	102,4	1 617,0	211,8	6,6	4,9	27,5	2,3	33,6	18,0	2,1		
205,4	33,7	10,9	18,9	101,2	1 377,3	181,8	3,2	4,7	13,4	1,1	23,9	10,0	1,6	89	711
214,0	42,3	10,9	19,7	95,4	1 591,2	191,4	4,2	3,9	16,1	1,3	28,7	14,3	1,6		
33,5	5,8	0,1	0,8	3,7	4,0	4,2	0,9	0,5	0,8	0	1,0	1,5	0,6	46	715
34,6	7,7	0,1	1,2	3,4	4,0	11,9	1,3	0,0	0,7	0	0,6	1,6	0,5		
25,5	1,8	0,2	0,3	3,3	14,9	8,6	0,0	0,6	9,7	0,8	4,0	1,1	—	18	Rest 7
24,0	1,8	0,2	0,4	3,5	21,8	8,5	1,2	1,0	10,7	0,9	4,3	2,1	0		
476,0	137,8	18,6	105,9	58,4	726,4	220,8	9,0	23,3	280,6	31,8	104,8	31,6	6,0	128	8
516,6	153,9	18,8	125,4	73,1	840,1	246,7	10,1	33,6	322,7	37,2	163,3	35,7	8,1		
283,0	119,7	6,5	79,9	24,9	112,0	61,0	3,4	4,1	158,0	19,7	46,6	15,3	4,4	59	83
288,8	124,6	7,0	89,7	27,6	133,1	78,5	3,8	4,1	170,2	21,8	53,8	16,6	5,1		
135,5	7,7	11,4	25,5	29,2	603,1	148,4	5,1	18,6	107,3	10,7	53,5	14,6	1,4	50	85
139,3	25,5	11,1	34,6	41,4	668,4	148,5	5,6	28,5	126,7	13,0	97,6	17,4	2,8		
57,5	10,4	0,7	0,5	4,3	11,4	11,4	0,5	0,6	15,3	1,4	4,6	1,8	0,2	19	Rest 8
88,4	3,8	0,7	1,0	4,1	38,6	19,7	0,7	0,9	25,8	2,4	11,8	1,8	0,2		
5,8	1,9	0,6	3,3	5,1	2,1	5,0	0,3	0,3	17,1	0,7	1,0	2,1	0,2	31	9
5,9	2,2	0,5	4,1	6,5	2,8	5,9	0,6	0,4	19,2	0,8	1,2	2,3	0,2		
1 132,7	470,2	144,1	191,0	479,5	2 317,5	1 576,3	42,9	38,6	679,8	61,5	220,9	181,4	31,8	449	6—9
1 216,8	568,2	136,6	223,1	543,6	2 674,0	1 790,5	54,8	48,1	789,3	73,8	301,5	196,7	37,5		
16 071,7	9 751,0	2 354,5	3 950,7	4 083,4	10827,2	15 263,5	903,4	326,3	12 481,8	1 576,2	4 277,6	2 810,5	675,8	1 978	0—9
17 115,9	10383,2	2 722,7	4 693,2	5 275,4	12721,3	17 909,2	1 089,1	417,4	14 222,7	1 826,0	5 087,0	3 450,9	870,9		
Bilanzsumme															
25,3	*15,4*	*3,7*	*6,2*	*6,4*	*17,1*	*24,0*	*1,4*	*0,5*					—	*1 978*	0—9
23,7	*14,3*	*3,8*	*6,5*	*7,3*	*17,6*	*24,7*	*1,5*	*0,7*					—		
Sitz in Berlin (West)															
Ende 1955														Anzahl	
540,8	190,9	8,7	96,0	194,8	718,4	689,6	6,9	35,5	.	.	.	.	.	114	0—9

berichtigungen zum Umlaufvermögen. — [4]) Nominalkapital abzügl. ausstehende Einlagen, eigene Aktien und Kapitalentwertungskonten. — InvHG und §§ 7c, d ESTG. — [7]) Einschl. Kreditgewinnabgabe abzügl. LA-Gegenposten.

gesellschaften in den Geschäftsjahren 1954 und 1955

DM

Abgang	Umbuchung und Berichtigung (saldiert)		Abschreibung[2])	Nettobestand Ende 1955[1])	11—15 Bergbau	18/19 Energiewirtschaft	21 Stahlindustrie	24 Maschinenbau	27 Elektrotechnik	32 Chemische Industrie	42/43 Textilindustrie	711 Wohnungs- u. Grundstückswesen	8 Verkehrswirtschaft	Lfd. Nr.
Geschäftsjahr 1955					Vom Nettobestand Ende 1955 entfielen auf die Wirtschaftsgruppen									
72,1	+	487,1	563,7	10 689,4	1 751,8	1 236,6	1 265,1	517,9	453,3	941,8	351,2	1 455,2	2 32,7	1
15,5	./.	13,7	2,6	398,9	126,7	21,9	42,7	15,5	15,6	25,6	13,9	36,3	9,3	2
99,4	+	679,6	2 881,0	12 767,1	3 061,6	1 598,0	3 478,3	373,4	292,8	1 284,4	444,4	2,1	38,4	3
64,2	+	132,6	706,2	4 697,0	1 071,3	2 401,0	11,5	—	—	—	—	—	1 083,4	4
33,0	+	33,2	724,9	1 866,6	582,7	87,1	378,8	88,5	68,8	121,5	55,1	4,4	21,9	5
1,2	./.	6,3	36,1	173,3	46,3	28,4	22,9	2,1	3,3	2,7	1,0	0,1	0,4	6
23,0	./.	1 137,9	172,6	2 380,8	402,4	739,4	400,4	19,2	61,4	170,8	18,2	255,2	38,2	7
308,5	+	**174,5**	**5 087,0**	**32 973,1**	**7 042,9**	**6 112,4**	**5 599,6**	**1 016,5**	**895,1**	**2 546,8**	**883,8**	**1 753,4**	**1 424,3**	
619,0	+	22,7	72,9	1 461,7	261,7	291,7	621,1	6,0	3,2	41,4	4,0	—	81,9	8

1955 = 6,0 Mill. DM). — [2]) Direkte und indirekte Abschreibungen sind hier zusammengefaßt.

4. Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften

(Ergebnisse der Ermittlung Ende 1956)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig	Einbezogene Gesellschaften	Kapital der einbezogenen Gesellschaften: insgesamt	Feststellbares Eigentum: Beteiligungsgesellschaften (Schachtelbesitz)	Feststellbares Eigentum: andere Aktiengesellschaften (Schachtelbesitz)	Feststellbares Eigentum: Bund, Länder, Gemeinden	Feststellbares Eigentum: Auslandsbesitz	Feststellbares Eigentum: Übriger Dauerbesitz	Nicht feststellbares Eigentum	Kapital der nicht einbezogenen Gesellschaften
		Anzahl	Mill. DM							
0	**Fischerei, Land- u. Forstwirtschaft**	**6**	**28,3**	—	—	**1,8**	—	**22,0**	**4,5**	**9,6**
1–5	**Herstellendes u. verarbeitendes Gewerbe**	**1 059**	**14 207,4**	**2 436,4**	**2 778,8**	**2 685,3**	**2 029,1**	**1 634,8**	**2 643,0**	**3 513,6**
1	**Bergbau, Steine u. Erden, Energiewirtsch.**	**222**	**5 855,8**	**881,6**	**1 227,9**	**2 282,5**	**454,1**	**334,7**	**675,0**	**283,4**
11	Steinkohlenbergbau	35	1 991,8	766,3	300,0	366,9	224,2	205,3	129,1	163,9
12-15	Sonstiger Bergbau	27	856,9	60,9	338,3	162,0	102,5	3,1	190,1	63,2
174	Zementindustrie	15	117,2	11,8	17,4	3,1	—	42,0	42,9	17,4
R 17	Sonstige Industrie der Steine u. Erden	37	89,6	5,2	36,0	0,2	8,4	17,0	22,8	38,8
18/19	Energiewirtschaft	108	2 800,3	37,4	536,1	1 750,2	119,0	67,2	290,4	—
2	**Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung**	**349**	**4 848,2**	**1 343,8**	**884,1**	**374,0**	**651,8**	**697,6**	**896,9**	**989,1**
21	Eisen- u. Stahlindustrie	65	2 221,1	1 081,8	204,6	246,3	112,2	204,3	371,9	372,6
22	NE-Metallindustrie	15	245,8	31,3	90,7	65,7	17,1	25,1	15,9	27,9
23	Stahlbau einschl. Waggonbau	25	136,9	47,7	26,2	—	10,7	18,7	33,6	17,9
24	Maschinenbau	109	586,4	65,3	114,4	33,0	32,7	223,2	117,8	214,2
25	Schiffbau	11	100,2	6,4	10,1	28,7	12,8	27,9	14,3	1,5
26	Fahrzeugbau	13	448,7	30,3	20,3	0,3	265,9	41,2	90,7	10,9
27	Elektrotechnik	49	927,6	50,0	386,9	—	179,3	72,1	239,3	308,1
28	Feinmechanik u. Optik	14	83,5	6,7	13,8	—	19,3	34,1	9,6	1,3
29	Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	48	97,8	24,3	17,3	—	1,9	51,0	3,3	34,7
3/4	**Verarb. Gew. (ohne Eisen- u. Metallverarb.)**	**471**	**3 467,6**	**207,3**	**657,2**	**25,9**	**922,4**	**596,5**	**1 058,3**	**2 197,5**
31	Mineralölverarbeitung	8	692,8	100,0	121,9	—	450,0	—	20,9	0,3
32	Chemische Industrie	67	1 170,3	72,7	279,1	22,4	55,1	121,0	620,0	1 180,9
34	Kunststoffverarbeitung	3	9,0	—	1,6	—	2,0	2,0	3,4	30,3
35	Gummi- u. Asbestverarbeitung	14	111,1	—	13,5	—	37,8	30,3	29,5	109,9
36	Feinkeramik, Glas	28	72,0	3,8	20,2	0,5	15,7	12,5	19,3	73,1
37/38	Holzindustrie	20	25,8	—	1,1	0,0	0,8	13,6	10,3	17,6
39	Papiererzeugung u. -verarbeitung	37	192,7	11,3	35,4	—	31,1	61,1	53,8	94,1
41	Ledererzeugung u. -verarbeitung	23	85,2	—	12,9	—	7,7	64,4	0,2	68,9
421	Zellwoll- u. Kunstseidenherstellung	6	209,0	—	36,2	—	100,2	5,1	67,5	16,0
R 42/43	Textil- u. Bekleidungsgewerbe	101	367,1	0,7	84,7	0,2	54,2	152,1	75,2	270,3
44	Herstellung v. Musikinstr., Schmuck usw.	4	11,5	—	1,0	—	—	9,5	1,0	3,5
465	Margarineindustrie, Ölmühlen	9	172,3	—	3,0	—	147,6	15,3	6,4	6,5
466	Zuckerindustrie	11	85,0	—	3,0	0,2	—	4,0	77,8	33,5
481	Brauereien, Mälzereien	76	138,9	8,4	31,9	1,1	2,7	54,1	40,7	189,0
R 45–49	Sonstiges Nahrungs- u. Genußmittelgew.	64	125,1	10,4	11,9	1,4	17,4	51,3	32,7	103,6
5	**Bau-, Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe**	**17**	**35,9**	**3,8**	**9,6**	**3,0**	**0,8**	**6,0**	**12,7**	**43,6**
6–9	**Verteilungs- u. Dienstleistungsbereiche**	**571**	**3 743,3**	**363,5**	**606,3**	**607,3**	**224,5**	**849,3**	**1 092,4**	**2 257,9**
6	**Handel, Handelsvertretung, Vermittlung**	**199**	**922,2**	**42,2**	**357,7**	**68,3**	**46,7**	**81,1**	**326,2**	**865,5**
61/63	Großhandel, Ein- u. Ausfuhrhandel	60	239,4	40,5	91,1	0,0	33,0	20,0	54,8	31,2
64	Einzelhandel	16	174,4	1,7	83,8	—	—	13,5	75,4	9,2
67	Vertretung, Vermittlung, Verleih	5	13,0	—	1,1	7,6	—	0,1	4,2	1,2
68	Banken	63	382,0	—	122,6	60,7	3,4	40,0	155,3	640,9
69	Versicherungen	55	113,4	—	59,0	0,0	10,2	7,5	36,7	183,0
7	**Dienstleistungen**	**215**	**2 220,9**	**283,4**	**181,3**	**175,3**	**172,1**	**721,3**	**687,5**	**1 265,6**
711	Wohnungs- u. Grundstückswesen	121	306,2	39,0	58,9	123,1	2,1	42,4	40,7	17,7
714	Beteiligungsgesellschaften	34	1 654,1	243,8	19,4	1,0	162,7	653,3	573,9	993,6
715	Vermögensverwaltung	41	215,1	0,6	95,6	36,0	5,2	9,9	67,8	247,1
R 7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften	19	45,6	—	7,3	15,2	2,0	15,7	5,4	7,2
8	**Verkehrswirtschaft**	**135**	**588,6**	**37,9**	**66,8**	**357,8**	**5,7**	**44,4**	**76,0**	**125,2**
83	Schienenbahnen	85	375,0	32,9	31,7	223,0	4,9	8,1	74,4	0,5
85	Schiffahrt, Häfen	36	102,9	5,0	33,6	31,0	0,1	33,0	0,2	115,6
R 8	Sonstige Verkehrswirtschaft	14	110,7	—	1,4	103,7	0,8	3,3	1,5	9,1
9	**Dienstleistungen im öffentlichen Interesse**	**22**	**11,6**	—	**0,5**	**5,9**	**0,0**	**2,5**	**2,7**	**1,6**
0–9	Zusammen	**1 636**	**17 979,0**	**2 800,0**	**3 384,9**	**3 294,3**	**2 253,7**	**2 506,1**	**3 740,0**	**5 781,1**

Gebietsstand: vgl. S. 153.

5. Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1954*)

Beträge in Mill. DM

Bilanz- bzw. Erfolgsposten	Eigenbetriebe[1])[2]) Versorgungsbetriebe	Eigenbetriebe Verkehrs- und Hafenbetriebe	Eigenbetriebe Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe	Eigenbetriebe zusammen	Eigengesellschaften[3])	Insgesamt	Außerdem Gesellschaften mit kommunaler Beteiligung[4])
Zahl der erfaßten Jahresabschlüsse	335	43	73	451	53	504	81
Aktivposten							
Anlagevermögen	2 390,0	671,1	1 855,5	4 916,7	2 006,1	6 922,8	3 309,2
davon: Sachanlagen netto	2 381,8[5])	669,5[5])	1 848,0[5])	4 899,2[5])	1 931,4	6 830,6	3 088,4
Finanzanlagen	15,1	1,8	8,5	25,4	81,8	107,2	272,7
./. Globale Wertberichtigungen[7])	6,9	0,1	0,9	7,9	7,1[6])	15,0	51,9[6])
Umlaufvermögen	581,1	74,4	345,0	1 000,5	415,1	1 415,5	675,9
davon: Vorräte	139,0	24,0	85,7	248,7	98,4	347,1	144,6
Langfristige Forderungen[8])	16,5	4,8	5,5	26,8	19,3[9])	46,2	13,3[9])
Kurzfristige Forderungen	311,9[9])	35,3[9])	199,7[9])	546,9[9])	226,2	773,1	370,3
Flüssige Mittel	113,7	10,3	54,0	178,0	71,2	249,2	147,7
Sonstige Aktivposten	11,6	2,7	15,2	29,5	17,9	47,4	39,2
Ausgewiesene Reinverluste	7,0	34,0	22,9	63,9	13,3	77,1	16,9
Passivposten							
Eigenkapital	1 717,9	474,0	1 325,4	3 517,4	1 204,2	4 721,6	1 748,0
davon: Stamm- bzw. Grundkapital	1 202,1	395,2	849,3	2 446,6	741,2	3 187,8	1 076,4
Rücklagen[10])	349,7	78,6	388,2	816,5	463,0	1 279,5	671,6
Bauzuschüsse	166,1	0,2	87,9	254,2		254,2	
Fremdkapital	1 254,3	306,6	901,7	2 462,6	1 162,4	3 625,0	2 158,1
davon: Langfristige Rückstellungen[11])	80,2	143,9	107,5	331,7	274,1	605,8	218,0
Kurzfristige Rückstellungen	79,1	9,3	38,1	126,5	61,6	188,1	191,0
Langfristige Verbindlichkeiten[12])	812,8	72,3	562,0	1 447,0	532,7	1 979,7	1 236,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	282,1	81,1	194,1	557,4	293,9	851,3	512,1
Sonstige Passivposten	7,6	1,2	3,0	11,8	64,3	76,1	72,5
Ausgewiesene Reingewinne	9,9	0,4	8,5	18,8	21,4	40,2	62,5
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme)	**2 989,8**	**782,2**	**2 238,6**	**6 010,6**	**2 452,3**	**8 462,9**	**4 041,1**
Posten aus den Erfolgsrechnungen							
Löhne und Gehälter	205,2	129,3	212,4	546,9	257,0	803,9	330,7
Gesetzliche soziale Abgaben	19,9	13,5	20,6	53,9	26,2	80,1	34,6
Abschreibungen auf das Anlagevermögen[13])	280,2	37,8	169,2	487,2	224,7	712,0	496,4
Ausweispflichtige Steuern	49,6	5,1	34,4	89,0	63,3	152,4	131,3
Zinsaufwand (unsaldiert)	48,9	5,6	37,5	92,1	30,3[14])	122,3	66,2[14])
Jahresgewinne (ohne Vorträge)	8,1	0,8	6,3	15,2	12,2	27,4	37,5
Jahresverluste (ohne Vorträge)	4,4	30,8	9,3	44,5	6,6	51,1	4,2

*) Bei Eigenbetrieben Wirtschaftsjahr, bei Gesellschaften Geschäftsjahr.
[1]) Betriebe gemäß Eigenbetriebsverordnung vom 21.11.1938 (NrhW: 22.12.1953). — [2]) In Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern und in Landkreisen. — [3]) AG. und GmbH., die zu 100 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — [4]) AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — [5]) Sonderwertberichtigungen gemäß § 36 InvHG saldiert. — [6]) Darin 6,1 Mill. DM bzw. 48,4 Mill. DM passivierter Sonderwertberichtigungen gemäß § 36 InvHG. — [7]) Einschl. Erneuerungs- und Heimfallstock. — [8]) Grundpfandforderungen, lang- und mittelfristige Forderungen an die Gebietskörperschaft. — [9]) Sonderwertberichtigungen gemäß § 7c EStG saldiert. — [10]) Einschl. Rücklagen für Lastenausgleich. — [11]) Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen. — [12]) Anleihen, Grundpfandschulden, lang- und mittelfristige Verbindlichkeiten bei der Gebietskörperschaft. — [13]) Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — [14]) Nur Zinsmehraufwand.

6. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen im Wirtschaftsjahr 1954*)

Beträge in Mill. DM

Anlagengruppe	Nettobestände Anfang 1954[1])[3])	Zugänge (im Wirtschaftsjahr 1954)	Abgänge (im Wirtschaftsjahr 1954)	Umbuchungen und Berichtigungen (saldiert) (im Wirtschaftsjahr 1954)	Abschreibungen[2]) (im Wirtschaftsjahr 1954)	Nettobestände Ende 1954[1])[3])	Außerdem Nettobestände Ende 1954[1]) von Gesellschaften mit kommunal. Beteilig.[4])
Unbebaute Grundstücke	64,9	3,5	0,7	./. 0,7	0,2	66,9	14,9
Bebaute Grundstücke	797,2	99,3	5,1	+ 46,0	38,4	899,0	472,5
Grundstücke mit besonderen Kunstbauten[5])[6])	407,8	4,9	1,1	+ 2,8	12,3	402,1	.
Maschinen und maschinelle Anlagen	1 225,7	229,8	9,2	+ 70,8	186,1	1 330,9	640,3
Spezialanlagen[7])	3 277,0	582,6	23,9	+ 79,4	400,6	3 514,6	1 417,0
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	98,3	31,9	1,6	./. 0,4	20,1	108,2	53,6
Sonstige Sachanlagen[8])	41,9	10,2	1,3	+ 6,9	5,3	52,2	1,4
Im Bau befindliche Anlagen	267,2	201,7	6,5	./. 149,6	25,8	287,1	313,8
Anlageähnliche Rechte	17,9	0,8	0,3	+ 0,1	1,4	17,2	—
Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	68,8	151,1	2,1	./. 43,6	21,8	152,5	174,9
Sachanlagen zusammen	**6 266,7**	**1 316,0**	**51,8**	**+ 11,7**	**712,0**	**6 830,6**	**3 088,4**

*) Bei Eigenbetrieben Wirtschaftsjahr, bei Gesellschaften Geschäftsjahr.
[1]) Buchwerte ./. Wertberichtigungen. — [2]) Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — [3]) Eigenbetriebe und Eigengesellschaften. — [4]) AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — [5]) Im Tiefbau erstellte Anlagen (Wasserbauten für Wasserkraftanlagen, Tunnels, Brücken, Bahndämme, Kais, Uferbefestigungen usw.). — [6]) Nur bei Eigenbetrieben gesondert erfaßt; bei Gesellschaften in bebauten Grundstücken mitenthalten. — [7]) Verteilungsanlagen, Gleisanlagen, Lokomotiven, Triebwagen, Waggons, Busse, Schiffe, Krane usw. — [8]) Hauptsächlich Anlagen in Nebenbetrieben.

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

D. Umsatz der Unternehmen

1. Zahl und Gesamtumsatz der Aktiengesellschaften 1956 und 1955

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken für 1956 und 1955)

Mill. DM

Gewerbekennziffer [1])	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige [2])		Gesamtumsatz	
		1956	1955	1956	1955
0—9	**Gesamtsumme**	**2 511**	**2 610**	**95 429,3**	**84 963,6**
0	**Land-, Forstwirtschaft, Fischerei**	**11**	**13**	**340,7**	**288,0**
1—5	**Produzierendes Gewerbe**	**1 656**	**1 696**	**83 912,4**	**74 652,8**
Ind.	**Industrie [3])**	**1 646**	**1 665**	**83 897,6**	**74 621,4**
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	263	269	17 342,7	15 369,0
	darunter:				
11, 12	Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau	48	51	8 425,3	7 649,8
19	Energiewirtschaft [4])	107	106	5 890,3	4 961,3
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	475	481	36 536,7	32 103,0
	darunter:				
21	Eisen- und Stahlindustrie	82	82	15 227,9	12 811,2
24	Maschinenbau	155	157	6 329,7	5 661,5
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	71	72	903,4	810,1
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	870	876	29 105,4	26 303,2
	darunter:				
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	8	7	4 286,4	3 776,2
32	Chemische Industrie	107	108	7 956,8	7 253,2
39	Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	63	64	1 606,5	1 517,4
42	Textilindustrie	185	184	4 825,6	4 281,9
45	Mühlengewerbe, Nährmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	48	47	1 145,6	949,5
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	72	73	3 452,1	3 171,9
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	38	39	912,8	846,2
Hdw.	**Handwerk und Sonstiges produzierendes Gewerbe [5])**	**10**	**31**	**14,8**	**31,4**
	darunter:				
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	8	21	14,3	20,0
	darunter:				
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser	4	4	9,5	8,9
6—9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**				
61, 62/63 (ohne 637, 638)	**Großhandel [6])**	**136**	**144**	**5 869,1**	**5 490,7**
	darunter:				
622 bis 624	Großhandel mit Vieh und Geflügel (lebend), Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	28	29	1 544,2	1 300,2
625 bis 628, 631	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	42	43	3 077,8	3 038,6
632—636	Großhandel mit Fertigwaren	54	60	865,1	810,1
64	**Einzelhandel [6])**	**34**	**32**	**2 718,6**	**2 336,5**
	darunter:				
641	Einzelhandel mit Waren aller Art	8	8	2 210,2	1 949,3
642	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren	10	9	296,4	228,1
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	9	10	116,6	103,3
637, 638 67—69 7—9	**Sonstige Wirtschaftsbereiche**	**674**	**725**	**2 588,4**	**2 195,6**
637, 638 67—69	Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen [6])	227	250	178,5	162,5
7	Dienstleistungen	203	214	458,6	443,9
	darunter:				
72	Gaststättenwesen	23	22	52,3	40,5
8	Verkehrswirtschaft	151	164	1 877,9	1 517,2
	darunter:				
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	54	51	1 228,6	940,4
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	93	97	73,4	72,0

[1]) Auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik. — [2]) Der Rückgang ist besonders darauf zurückzuführen, daß Banken und Versicherungen, die hier nur mit ihren relativ niedrigen steuerpflichtigen Umsätzen auftreten, z. T. (bis 8 000 DM) für 1956 nicht einbezogen sind. — [3]) Vgl. Anm. 2 auf S. 390. — [4]) Einschl. Stadtwerke. — [5]) Enthält das Produzierende Gewerbe ohne Industrie und ohne die handwerklichen Dienstleistungsgewerbe, die unter »Sonstige Wirtschaftsbereiche« (Nr. 7) nachgewiesen sind. — [6]) Vgl. Anm. 11 auf Seite 390.

Gebietsstand vgl. S. 153.

Anhang: Saarland

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten am 14. November 1951

Wirtschaftsabteilung	Arbeitsstätten insgesamt	Arbeitsstätten darunter Handwerksbetriebe	Arbeitsstätten darunter mit Handwerksbetrieben verbunden	Beschäftigte männlich	Beschäftigte weiblich	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter in Handwerksbetrieben	Beschäftigte darunter in mit Handwerksbetrieben verbundenen Betrieben
Land- und Forstwirtschaft	99	27	22	109	91	200	69	47
Bergbau, Gew. und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	683	156	8	70 532	1 630	72 162	772	26
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	1 773	1 094	367	67 746	4 360	72 106	5 905	2 317
Übrige verarbeitende Gewerbe	7 839	4 641	2 200	30 584	17 156	47 740	14 346	9 197
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	2 819	2 095	403	31 234	1 112	32 346	21 584	3 272
Handel, Geld- und Versicherungswesen	13 297	9	676	24 525	21 867	46 392	18	3 632
Dienstleistungen	4 683	70	1 056	5 807	6 869	12 676	213	2 839
Verkehrswirtschaft	2 286	—	16	21 731	1 739	23 470	—	205
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	3 812	—	—	20 616	10 867	31 483	—	—
Insgesamt...	37 291	8 092	4 748	272 884	65 691	338 575	42 907	21 535

2. Umsätze 1953 bis 1956 nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen*)

Mill. ffrs

Wirtschaftsgliederung	1953	1954	1955	1956
Gesamtsumme	677 706	706 065	792 519	891 844
Land- und Forstwirtschaft[1])	594	623	659	683
Produzierendes Gewerbe	384 865	405 769	461 216	527 908
Industrie	332 644	350 903	403 797	466 181
darunter:				
Steinkohlenbergbau	72 834	74 514	79 489	86 322
Energiewirtschaft	12 678	13 555	15 921	18 158
Eisenschaffende Industrie	106 944	116 336	142 107	167 130
Eisenverarbeitende Industrie I. Stufe[2])	11 864	12 274	14 331	17 103
Eisenverarbeitende Industrie II. Stufe[2])	45 420	46 423	55 459	66 110
Chemische, keramische und Glasindustrie	16 066	17 164	20 514	24 496
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	21 090	22 980	24 984	27 435
Bauindustrie	21 239	21 511	22 026	26 072
Handwerk und Sonstiges produzierendes Gewerbe	52 221	54 866	57 419	61 727
darunter:				
Eisen- und metallverarbeitendes Handwerk	6 377	6 221	6 647	7 708
Nahrungsmittelhandwerk	18 099	19 131	19 833	21 224
darunter: Bäckerei, Konditorei	6 310	6 520	6 660	7 424
Fleischerei	10 359	11 196	11 792	12 270
Bauhandwerk	19 807	22 310	23 232	24 527
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche	292 247	299 673	330 644	363 253
Großhandel	140 095	142 710	161 910	181 751
darunter mit:				
Nahrungs- und Genußmitteln	42 361	43 529	46 713	52 362
Rohstoffen und Halbwaren	42 874	41 694	49 625	56 608
Fertigwaren (Produktionsgüter)	10 546	10 747	12 985	15 487
Fertigwaren (Verbrauchsgüter)	30 979	33 252	38 733	42 801
Einzelhandel	115 090	119 591	128 477	138 850
darunter mit:				
Waren aller Art	17 390	19 240	21 026	23 085
Nahrungs- und Genußmitteln	39 558	40 580	42 557	45 655
Textil- und Schuhwaren	23 717	23 630	25 302	26 982
Eisenwaren, Haushaltbedarf, Elektrowaren	15 278	16 057	18 181	19 333
Sonstige Wirtschaftsbereiche[3])	37 062	37 372	40 257	42 652
darunter: Verkehrsgewerbe	19 601	19 362	20 215	21 252

*) Die Umsätze entsprechen den in den Voranmeldungen zur Umsatz- und Mehrwertsteuer nachgewiesenen Angaben. Sie sind mit Produktions- bzw. Mehrwertsteueraufschlag angegeben. — Die Gliederung der Umsätze nach den einzelnen Wirtschaftsbereichen erfolgte derart, daß die Großhandelsumsätze von Industrieunternehmen dem Großhandel und die Umsätze der Großhandelsunternehmen an Letztverbraucher dem Einzelhandel zugeteilt wurden (Funktionalprinzip). Die im Saarland angewandte Systematik der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen lehnt sich im übrigen an die AZ-Systematik an. — [1]) Nur Umsätze aus nebenbetrieblicher Tätigkeit (die landwirtschaftlichen Umsätze sind nicht deklarationspflichtig). — [2]) Die eisenverarbeitende Industrie der I. Stufe umfaßt die Draht-, Röhren- und Gießereiindustrie, die eisenverarbeitende Industrie der II. Stufe die Eisen- und Stahlbau-, Maschinen-, Elektro- und feinmechanische sowie die Eisen-, Blech- und Metallwaren-, Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie. — [3]) Unter »Sonstige Wirtschaftsbereiche« sind erfaßt: die Umsätze der Verkehrswirtschaft, der Handelsvertretung, Vermittlung und Werbung, des Geld-, Bank- und Versicherungswesens sowie der Dienstleistungsunternehmen (soweit sie nicht unter dem »Handwerk« nachgewiesen werden) und der Öffentlichen Dienste.

XI. Industrie und Handwerk

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 218 bis S. 221.

A. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Vorbemerkung: Die folgenden Angaben beziehen sich im allgemeinen auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Der Anteil der in der Regel nicht einbezogenen Kleinbetriebe mit weniger als 10 Beschäftigten ist in den meisten Industriegruppen sehr gering. (Vgl. die Tabelle auf Seite 182.) Nicht erfaßt sind Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie Betriebe des Baugewerbes.

Die Zahlen sind nach zwei verschiedenen Gesichtspunkten aufbereitet worden:

a) **»Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe«**
Hierbei werden die Angaben des einzelnen Betriebes jeweils nur **einer** Industriegruppe zugerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören, z. B. Maschinenfabrik mit Gießerei) jeweils mit dem **gesamten** Betrieb derjenigen Industriegruppe zugerechnet, bei der das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt (hauptbeteiligte Industriegruppe).

b) **»Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen«**
Hierbei werden die Angaben jedes kombinierten Betriebes auf die verschiedenen Industriegruppen aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Angaben nach »hauptbeteiligten Industriegruppen« liegen für alle Erhebungsmerkmale, Angaben nach »beteiligten Industriegruppen« nur für die Beschäftigten und den Umsatz vor. Bei Vergleichen zwischen verschiedenen Erhebungsmerkmalen einer Industriegruppe (z. B. Beschäftigte und Umsatz, Beschäftigte und Kohleverbrauch usw.) ist darauf zu achten, daß nur Merkmale verglichen werden, die nach dem gleichen Gesichtspunkt aufbereitet worden sind.

Für die einzelnen in den Tabellen enthaltenen Merkmale werden die folgenden Erläuterungen gegeben:

Betriebe = Erfaßte örtliche Einheiten, soweit sie als selbständig produzierende Betriebe anzusehen sind.

Beschäftigte = Alle im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, soweit diese in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, aber ohne Heimarbeiter.

Geleistete Arbeiterstunden = Alle von den Arbeitern (einschließlich gewerblicher Lehrlinge) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Löhne, Gehälter = Bruttosumme ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. Lohn- und Gehaltszuschläge (einschließlich Gratifikationen) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz = Umsatz aus eigener Erzeugung ohne Umsatz in Handelsware. Die Umsätze beruhen auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) einschließlich etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung, Porto und Spesen, auch wenn diese gesondert berechnet werden.

Auslandsumsatz = Direktumsätze der Industriebetriebe mit Abnehmern im Ausland und im Saarland und — soweit einwandfrei erkennbar — Umsätze mit deutschen Exporteuren.

1. Beschäftigung und Umsatz 1950 bis 1957

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr / Monat	Betriebe (im Jahresdurchschnitt bzw. am Ende des Monats)	Beschäftigte insgesamt (im Jahresdurchschnitt bzw. am Ende des Monats)	Beschäftigte darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)	Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter Auslandsumsatz
	Anzahl	1000	1000	Mill.	Mill. DM	Mill. DM	Mill. DM	Mill. DM
Bundesgebiet								
1950	47 187	4 796 9	4 054.8	9 240	11 809	3 361	80 395	6 658
1951	48 309	5 332,1	4 508,9	10 218	15 104	4 281	109 908	11 715
1952	50 074	5 517,8	4 633,2	10 501	16 583	4 896	119 392	13 846
1953	50 558	5 751,1	4 813,8	10 885	17 860	5 475	126 162	15 268
1954	50 784	6 061,6	5 069,6	11 516	19 487	6 032	140 943	18 519
1955	51 515	6 576,2	5 497,7	12 484	22 494	6 990	166 511	21 795
1956	52 884[1]	6 991,0	5 819,8	12 952	25 641	8 167	185 646	26 076
1957	52 609	7 221,1	5 984,3	12 624	27 404	9 026	199 551	30 385
1956 Januar	52 853	6 776,8	5 650,8	1 075	2 006	648	13 974	1 812
Februar	52 853	6 763,0	5 631,6	1 027	1 914	647	13 354	1 785
März	52 831	6 823,3	5 685,0	1 079	2 051	648	15 283	2 196
April	52 863	6 963,7	5 800,6	1 061	2 040	657	14 869	2 091
Mai	52 862	7 005,4	5 834,4	1 070	2 189	661	14 967	2 099
Juni	52 898	7 020,5	5 846,2	1 099	2 158	675	15 867	2 345
Juli	52 908	7 057,8	5 877,8	1 079	2 158	682	15 536	2 152
August	52 923	7 097,9	5 909,6	1 099	2 248	683	15 868	2 215
September	52 901	7 101,4	5 909,7	1 080	2 117	681	16 077	2 295
Oktober	52 909	7 125,6	5 930,1	1 147	2 243	688	17 053	2 444
November	52 890	7 118,5	5 920,2	1 113	2 273	714	16 902	2 371
Dezember	52 900	7 037,7	5 840,8	1 023	2 244	784	15 896	2 271
1957 Januar	52 274	6 993,3	5 796,3	1 074	2 236	725	15 559	2 281
Februar	52 525	7 018,1	5 816,3	1 011	2 051	722	15 153	2 366
März	52 662	7 065,0	5 857,1	1 058	2 162	721	16 529	2 576
April	52 700	7 171,1	5 941,7	1 053	2 239	728	16 209	2 541
Mai	52 687	7 217,3	5 981,6	1 095	2 361	739	16 805	2 639
Juni	52 671	7 232,3	5 994,0	977	2 245	740	15 250	2 451
Juli	52 674	7 279,9	6 037,1	1 064	2 346	745	16 981	2 524
August	52 673	7 327,9	6 075,8	1 048	2 359	746	16 781	2 504
September	52 652	7 353,7	6 098,1	1 045	2 253	752	17 265	2 575
Oktober	52 619	7 372,6	6 114,0	1 100	2 341	759	18 343	2 687
November	52 584	7 359,4	6 097,5	1 076	2 390	787	17 665	2 561
Dezember	52 572	7 262,2	6 002,0	1 021	2 423	863	17 011	2 678
Berlin (West) 1957								
1957	3 026	272,6	207,9	414	836	409	6 497	722

[1]) Berichtigte Zahl.

2. Beschäftigung und Umsatz im Jahre 1957 nach Industriegruppen und nach Ländern

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe — Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							
	Beschäftigte		Lohn- und Gehaltsumme		Umsatz			
					insgesamt		darunter Auslandsumsatz	
	Anzahl	vH	Mill. DM	vH des Umsatzes	Mill. DM	DM je Beschäftigten	Mill. DM	vH des Gesamtumsatzes
Bundesgebiet nach Industriegruppen								
Bergbau	**667 832**	***9,2***	**4 241**	***41,6***	**10 186**	***15 252***	**1 893**	***18,6***
Kohlenbergbau	583 785	*8,1*	3 770	*45,3*	8 316	*14 245*	1 697	*20,4*
Eisenerzbergbau	24 115	*0,3*	134	*38,7*	346	*14 351*	10	*3,0*
Metallerzbergbau	9 525	*0,1*	54	*50,9*	105	*11 075*	2	*2,2*
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	23 940	*0,2*	139	*26,5*	526	*21 987*	154	*29,2*
Erdöl- und Erdgasgewinnung	15 159	*0,2*	91	*11,6*	781	*51 490*	—	—
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	11 308	*0,2*	53	*47,2*	111	*9 845*	29	*26,1*
Verarbeitende Industrie	**6 553 231**	***90,8***	**32 190**	***17,0***	**189 365**	***28 896***	**28 492**	***15,0***
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**1 538 485**	***21,3***	**8 923**	***15,0***	**59 639**	***38 765***	**9 122**	***15,3***
Industrie der Steine und Erden	253 921	*3,5*	1 343	*24,6*	5 454	*21 478*	277	*5,1*
Eisenschaffende Industrie	293 961	*4,1*	2 022	*12,7*	15 892	*54 062*	2 953	*18,6*
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	141 043	*2,0*	779	*25,5*	3 054	*21 655*	252	*8,2*
Ziehereien und Kaltwalzwerke	67 432	*0,9*	363	*13,1*	2 770	*41 079*	496	*17,9*
NE-Metallindustrie	73 502	*1,0*	415	*12,0*	3 467	*47 172*	539	*15,5*
Metallgießereien	20 977	*0,3*	106	*22,0*	481	*22 942*	20	*4,1*
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	24 905	*0,3*	168	*4,6*	3 658	*146 895*	189	*5,2*
Kohlenwertstoffindustrie	5 138	*0,1*	33	*9,9*	338	*65 728*	38	*11,1*
Chemische Industrie	400 303	*5,5*	2 419	*14,8*	16 360	*40 869*	3 745	*22,9*
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[1])	86 535	*1,2*	366	*15,1*	2 422	*27 993*	120	*4,9*
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	79 596	*1,1*	437	*13,4*	3 272	*41 111*	192	*5,9*
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	91 172	*1,3*	472	*19,1*	2 470	*27 088*	303	*12,2*
Investitionsgüterindustrien	**2 650 230**	***36,7***	**13 442**	***22,2***	**60 634**	***22 879***	**16 159**	***26,6***
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	185 679	*2,6*	1 014	*22,8*	4 439	*23 906*	726	*16,4*
Maschinenbau	830 969	*11,5*	4 357	*24,0*	18 154	*21 847*	5 673	*31,2*
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	318 704	*4,4*	1 799	*17,7*	10 144	*31 829*	3 417	*33,7*
Schiffbau	111 788	*1,5*	580	*23,6*	2 464	*22 044*	1 368	*55,5*
Elektrotechnische Industrie	578 096	*8,0*	2 842	*21,8*	13 066	*22 602*	2 568	*19,7*
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	141 150	*2,0*	620	*30,0*	2 068	*14 652*	791	*38,3*
Stahlverformung	119 072	*1,6*	581	*20,0*	2 903	*24 380*	337	*11,6*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	364 772	*5,1*	1 648	*22,3*	7 396	*20 276*	1 279	*17,3*
Verbrauchsgüterindustrien	**1 906 472**	***26,4***	**7 708**	***19,7***	**39 032**	***20 473***	**2 784**	***7,1***
Feinkeramische Industrie	85 952	*1,2*	364	*31,9*	1 139	*13 256*	227	*19,9*
Glasindustrie	79 484	*1,1*	371	*26,1*	1 422	*17 887*	228	*16,0*
Holzverarbeitende Industrie	222 315	*3,1*	943	*23,2*	4 073	*18 319*	147	*3,6*
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[1])	59 696	*0,8*	223	*23,4*	954	*15 976*	345	*36,1*
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	95 860	*1,3*	377	*16,7*	2 256	*23 531*	72	*3,2*
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	157 848	*2,2*	828	*28,7*	2 887	*18 289*	29	*1,0*
Kunststoffverarbeitende Industrie	53 808	*0,7*	228	*19,3*	1 181	*21 951*	164	*13,9*
Ledererzeugende Industrie	37 702	*0,5*	177	*14,9*	1 190	*31 567*	150	*12,6*
Lederverarbeitende Industrie	42 129	*0,6*	143	*19,3*	743	*17 632*	90	*12,2*
Schuhindustrie	106 440	*1,5*	415	*21,8*	1 901	*17 856*	32	*1,7*
Textilindustrie	647 967	*9,0*	2 606	*16,9*	15 386	*23 745*	1 180	*7,7*
Bekleidungsindustrie	317 271	*4,4*	1 032	*17,5*	5 901	*18 600*	120	*2,0*
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**458 044**	***6,3***	**2 116**	***7,0***	**30 060**	***65 627***	**427**	***1,4***
Ernährungsindustrie	393 294	*5,4*	1 906	*7,6*	25 223	*64 133*	422	*1,7*
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[1])	45 605	0,6	231	5,1	4 517	99 045	16	0,4
Brauereien und Mälzereien	66 313	0,9	397	11,7	3 407	51 375	70	2,0
Tabakverarbeitende Industrie	64 750	*0,9*	210	*4,3*	4 837	*74 699*	6	*0,1*
Gesamte Industrie	**7 221 064**	***100***	**36 430**	***18,3***	**199 551**	***27 635***	**30 385**	***15,2***
Gesamte Industrie nach Ländern								
Schleswig-Holstein	164 194	*2,3*	755	*14,1*	5 363	*32 663*	766	*14,3*
Hamburg	218 366	*3,0*	1 159	*11,8*	9 861	*45 156*	1 264	*12,8*
Niedersachsen	638 703	*8,8*	3 155	*16,3*	19 340	*30 280*	2 913	*15,1*
Bremen	102 805	*1,4*	538	*14,5*	3 699	*35 983*	831	*22,5*
Nordrhein-Westfalen	2 816 645	*39,0*	15 617	*19,3*	80 926	*28 731*	12 284	*15,2*
Hessen	587 648	*8,1*	2 910	*19,7*	14 800	*25 185*	2 843	*19,2*
Rheinland-Pfalz	337 600	*4,7*	1 647	*17,8*	9 246	*27 389*	1 455	*15,7*
Baden-Württemberg	1 287 740	*17,8*	5 974	*19,0*	31 449	*24 422*	4 694	*14,9*
Bayern	1 067 360	*14,8*	4 676	*18,8*	24 866	*23 297*	3 336	*13,4*
Bundesgebiet	**7 221 064**	***100***	**36 430**	***18,3***	**199 551**	***27 635***	**30 385**	***15,2***
Berlin (West)	272 637	*100*	1 245	*19,2*	6 497	*23 829*	722	*11,1*

[1]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

3. Beschäftigung und Umsatz 1954 bis 1957 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz		Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
	GESAMTE INDUSTRIE										
1954	50 784	6 061,6	5 069,6	11 516	19 487	6 032	140 943	18 519	6 061,6	140 943	18 519
1955	51 515	6 576,2	5 497,7	12 484	22 494	6 990	166 511	21 795	6 576,2	166 511	21 795
1956	52 884 [2]	6 991,0	5 819,8	12 952	25 641	8 167	185 646	26 076	6 991,0	185 646	26 076
1957	52 609	7 221,1	5 984,3	12 624	27 404	9 026	199 551	30 385	7 221,1	199 551	30 385
	BERGBAU										
1954	683	641,7	587,6	1 218	2 765	486	7 718	1 704	642,9	7 455	1 707
1955	677	643,7	587,2	1 213	2 984	553	8 464	1 674	645,0	8 190	1 680
1956	680	652,9	593,8	1 218	3 327	623	9 452	1 813	653,9	9 063	1 816
1957	691	667,8	606,1	1 188	3 560	680	10 186	1 893	668,9	9 744	1 893
	Kohlenbergbau										
1954	329	563,7	518,7	1 064	2 487	420	6 434	1 508	565,5 [1]	6 231	1 510
1955	328	563,4	516,7	1 054	2 671	473	7 027	1 477	565,2 [1]	6 826	1 483
1956	329	571,3	522,6	1 061	2 985	532	7 867	1 594	573,1 [1]	7 556	1 597
1957	329	583,8	532,9	1 032	3 191	579	8 316	1 697	586,0 [1]	7 973	1 698
	Eisenerzbergbau										
1954	75	20,7	18,7	39	74	16	222	6	21,0	271	8
1955	71	21,4	19,3	42	85	18	279	7	21,7	328	8
1956	73	22,6	20,3	44	100	21	304	8	22,7	378	10
1957	73	24,1	21,7	45	111	23	346	10	24,1	425	11
	Metallerzbergbau										
1954	28	11,2	10,2	22	43	8	111	4	10,8	90	2
1955	27	10,4	9,4	20	43	8	124	4	10,0	100	3
1956	25	9,8	8,9	19	45	8	121	3	9,5	97	2
1957	24	9,5	8,6	17	45	9	105	2	9,2	85	1
	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen										
1954	40	22,2	19,9	46	84	19	463	157	22,0	460	157
1955	42	23,8	21,2	48	98	25	476	158	23,7	473	158
1956	42	23,9	21,2	46	103	28	513	177	23,8	509	177
1957	42	23,9	21,1	44	109	31	526	154	23,7	519	153
	Erdöl- und Erdgasgewinnung										
1954	47	13,0	10,1	25	42	20	397	0	12,5	306	0
1955	56	13,6	10,4	25	47	24	456	0	13,1	357	0
1956	59	14,1	10,6	25	51	29	539	—	13,5	410	0
1957	72	15,2	11,4	26	58	33	781	—	14,2	624	0
	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie										
1954	164	10,8	9,9	23	34	4	91	28	11,1	96	30
1955	153	11,1	10,2	24	39	5	101	27	11,4	107	28
1956	152	11,2	10,3	24	43	5	108	30	11,4	113	31
1957	151	11,3	10,4	24	47	6	111	29	11,6	118	30
	VERARBEITENDE INDUSTRIE										
1954	50 101	5 419,9	4 482,1	10 298	16 723	5 546	133 225	16 816	5 418,7	133 488	16 812
1955	50 838	5 932,4	4 910,4	11 271	19 511	6 438	158 048	20 121	5 931,2	158 321	20 114
1956	52 204 [2]	6 338,1	5 226,0	11 734	22 314	7 544	176 194	24 263	6 337,0	176 583	24 259
1957	51 918	6 553,2	5 378,2	11 436	23 844	8 345	189 365	28 492	6 552,2	189 807	28 492
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien										
1954	11 893	1 312,9	1 080,2	2 541	4 744	1 559	42 197	5 212	1 328,8	42 240	5 175
1955	11 990	1 422,4	1 170,2	2 738	5 493	1 803	51 313	6 165	1 440,1	51 275	6 076
1956	12 358	1 495,8	1 224,6	2 809	6 221	2 101	56 417	7 823	1 516,6	56 451	7 745
1957	12 190	1 538,5	1 254,3	2 714	6 618	2 305	59 639	9 122	1 556,1	59 542	9 036

[1]) Einschl. Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [2]) Berichtigte Zahl.

Gebietsstand vgl. S. 172.

3. Beschäftigung und Umsatz 1954 bis 1957 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe: Betriebe (im Jahresdurchschnitt) Anzahl	Beschäftigte insgesamt (im Jahresdurchschnitt) 1000	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge) (im Jahresdurchschnitt) 1000	Geleistete Arbeiterstunden Mill.	Lohnsumme Mill. DM	Gehaltsumme Mill. DM	Umsatz insgesamt Mill. DM	Umsatz darunter Auslandsumsatz Mill. DM	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen: Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 1000	Umsatz insgesamt Mill. DM	Umsatz darunter Auslandsumsatz Mill. DM
noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
Industrie der Steine und Erden											
954	4 999	233,5	206,4	505	862	138	4 067	192	235,8	4 129	194
955	5 116	248,1	219,0	539	991	160	4 808	236	249,9	4 860	235
956	5 318	257,1	225,9	548	1 109	186	5 190	237	260,0	5 260	239
957	5 298	253,9	221,7	516	1 138	205	5 454	277	255,9	5 514	277
Eisenschaffende Industrie											
954	123	231,2	200,2	471	1 063	248	9 883	1 257	205,6	8 976	1 185
955	123	251,2	217,5	510	1 253	291	13 011	1 523	222,8	11 864	1 432
956	126	273,2	235,2	544	1 453	357	15 040	2 365	240,4	13 595	2 197
957	130	294,0	252,8	535	1 622	401	15 892	2 953	258,9	14 517	2 816
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien[1])											
954	546	117,4	103,0	237	455	95	2 177	147	145,0	2 243	148
955	553	133,2	117,1	270	558	112	2 775	185	162,9	2 816	170
956	565	141,3	123,5	276	631	134	3 105	207	172,8	3 149	195
957	566	141,0	122,6	256	637	142	3 054	252	169,4	2 993	233
Ziehereien und Kaltwalzwerke											
954	410	54,2	45,9	108	196	53	1 926	276	59,6	2 249	308
955	434	62,7	53,3	125	243	64	2 541	334	68,2	3 010	374
956	438	65,1	55,3	126	271	72	2 611	430	72,0	3 302	544
957	444	67,4	57,2	122	286	77	2 770	496	75,3	3 501	602
NE-Metallindustrie											
954	206	69,7	58,0	138	254	77	2 913	381	67,1	3 022	401
955	191	72,3	60,1	141	282	86	3 560	417	70,8	3 719	423
956	187	72,3	59,8	136	302	95	3 779	564	73,1	4 040	598
957	187	73,5	60,5	130	313	101	3 467	539	75,5	3 710	582
Metallgießereien											
954	234	16,9	14,3	33	59	14	337	11	23,8	385	11
955	247	19,9	17,1	40	75	17	484	18	28,0	547	15
956	263	21,1	17,9	41	83	20	513	22	30,2	568	19
957	267	21,0	17,7	38	84	22	481	20	30,3	530	19
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung											
954	94	22,4	17,0	41	84	41	2 576	225	20,6	2 613	222
955	91	22,7	17,1	41	91	46	3 070	244	21,3	3 122	240
956	90	23,6	17,7	42	102	53	3 366	284	22,3	3 481	274
957	88	24,9	18,5	40	109	59	3 658	189	23,3	3 754	169
Kohlenwertstoffindustrie											
954	18	4,1	3,2	8	15	7	238	27	5,5[2])	567	27
955	21	4,8	3,6	9	18	10	296	27	5,4[2])	633	27
956	20	5,1	3,9	10	21	11	307	29	5,8[2])	772	32
957	19	5,1	3,9	9	22	12	338	38	6,1[2])	821	42
Chemische Industrie											
954	1 905	333,6	238,6	546	1 013	679	11 604	2 322	337,2	11 769	2 305
955	1 902	358,7	255,5	579	1 140	781	13 241	2 717	362,8	13 384	2 706
956	1 926	382,5	272,0	603	1 323	905	14 614	3 124	385,5	14 661	3 090
957	1 897	400,3	283,6	598	1 420	999	16 360	3 745	403,3	16 365	3 691
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[3])											
954	2 760	84,4	71,4	170	238	50	1 994	62	84,3	1 946	61
955	2 697	88,8	75,5	179	267	55	2 316	70	88,7	2 272	69
956	2 788	88,3	74,8	174	289	60	2 417	95	89,9	2 358	95
957	2 659	86,5	73,2	165	302	64	2 422	120	88,8	2 339	118

[1]) Bis 1956 einschl., von 1957 an ohne Herstellung von gußeisernen Öfen und Herden. — [2]) Ohne Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [3]) In Bayern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

3. Beschäftigung und Umsatz 1954 bis 1957 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz		Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien										
	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie										
1954	344	70,4	60,8	150	256	71	2 630	143	65,9	2 430	134
1955	348	74,7	64,3	156	280	81	2 961	170	70,1	2 734	155
1956	360	77,5	66,5	159	312	91	3 097	186	72,6	2 844	171
1957	358	79,6	68,4	157	338	99	3 272	192	75,3	3 020	182
	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie										
1954	254	75,0	61,4	134	249	88	1 852	170	78,4	1 911	179
1955	267	85,2	70,0	150	295	100	2 251	224	89,1	2 313	231
1956	277	88,6	72,1	152	324	117	2 380	280	91,9	2 420	289
1957	277	91,2	74,2	148	347	125	2 470	303	94,1	2 479	306
	Investitionsgüterindustrien										
1954	12 222	2 019,8	1 631,3	3 777	6 450	2 383	39 630	9 277	1 996,2	39 589	9 313
1955	12 551	2 302,2	1 867,2	4 319	7 845	2 840	49 496	11 262	2 277,7	49 511	11 336
1956	13 114[2])	2 521,8	2 035,4	4 557	9 080	3 414	55 471	13 440	2 491,6	55 400	13 500
1957	13 375	2 650,2	2 126,1	4 478	9 652	3 790	60 634	16 159	2 621,7	60 596	16 214
	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)										
1954	975	146,4	116,7	278	491	188	2 729	353	144,0	2 589	309
1955	1 006	161,3	128,4	305	577	223	3 383	382	159,9	3 243	325
1956	1 050	175,6	139,6	328	685	262	3 811	464	174,2	3 593	357
1957	1 075	185,7	146,9	323	729	285	4 439	726	184,0	4 132	569
	Maschinenbau										
1954	3 690	641,6	506,0	1 187	2 061	845	12 066	3 511	624,6	11 940	3 566
1955	3 774	725,6	574,7	1 354	2 502	1 004	15 042	4 103	706,6	14 871	4 163
1956	3 935	796,9	629,0	1 435	2 904	1 191	16 803	4 799	784,1	16 870	4 930
1957	4 013	831,0	650,5	1 392	3 039	1 318	18 154	5 673	822,4	18 536	5 918
	Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)										
1954	615	237,3	198,9	452	895	251	6 641	1 755	249,6	6 976	1 788
1955	613	276,9	233,9	533	1 133	302	8 526	2 357	288,0	8 921	2 398
1956	621	304,3	255,7	557	1 290	368	9 409	2 838	311,4	9 674	2 876
1957	611	318,7	267,0	552	1 391	408	10 144	3 417	323,5	10 248	3 406
	Schiffbau										
1954	193	83,8	75,5	179	331	54	1 804	789	74,6	1 738	772
1955	189	92,8	83,1	197	387	66	1 954	830	82,6	1 883	815
1956	190	102,5	91,6	202	437	80	2 123	1 102	91,3	2 044	1 084
1957	194	111,8	99,6	208	489	92	2 464	1 368	101,2	2 335	1 317
	Elektrotechnische Industrie[1])										
1954	1 681	402,8	308,3	702	1 134	601	7 907	1 294	393,0	7 770	1 281
1955	1 762	480,7	371,1	838	1 427	737	10 211	1 664	466,6	9 989	1 659
1956	1 873	536,7	410,6	902	1 678	912	11 744	2 068	517,7	11 479	2 053
1957	1 950	578,1	439,9	909	1 815	1 027	13 066	2 568	557,3	12 781	2 550
	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie										
1954	858	118,5	98,5	221	339	115	1 539	553	114,4	1 490	542
1955	880	132,0	110,3	246	398	132	1 833	684	127,8	1 775	673
1956	890	140,1	116,5	252	448	154	1 986	747	137,4	1 948	742
1957	896	141,2	116,5	239	456	164	2 068	791	142,3	2 091	799
	Stahlverformung										
1954	1 087	92,0	77,8	182	301	79	1 866	200	97,0	1 992	198
1955	1 105	106,9	91,4	215	380	92	2 465	246	113,7	2 671	254
1956	1 171[2])	116,3	99,4	224	441	110	2 748	301	123,6	2 990	315
1957	1 203	119,1	101,0	214	460	121	2 903	337	125,3	3 081	350

[1]) Bis 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von Sprechmaschinen, bespielten Schallplatten, bespielten Magnettonbändern und sonstiger bespielten Tonträgern (in allen Jahren jedoch einschl. elektrischer Plattenspieler). — [2]) Berichtigte Zahl.

Gebietsstand vgl. S. 172.

3. Beschäftigung und Umsatz 1954 bis 1957 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz		Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
					noch: Investitionsgüterindustrien						
					Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[1])						
1954	3 123	297,4	249,6	578	898	250	5 078	823	299,1	5 093	856
1955	3 222	325,9	274,4	631	1 042	285	6 083	996	332,4	6 158	1 048
1956	3 384	349,3	293,0	656	1 196	338	6 8[illegible]8	1 120	351,9	6 804	1 143
1957	3 433	364,8	304,6	642	1 273	375	7 396	1 279	365,7	7 392	1 304
					Verbrauchsgüterindustrien						
1954	18 665	1 684,2	1 456,5	3 234	4 498	1 139	29 055	2 096	1 692,2	29 361	2 100
1955	19 022	1 786,7	1 545,2	3 436	5 021	1 275	32 713	2 416	1 793,7	33 055	2 427
1956	19 607	1 879,0	1 622,1	3 560	5 711	1 449	36 282	2 614	1 889,0	36 764	2 632
1957	19 399	1 906,5	1 641,8	3 430	6 117	1 591	39 032	2 784	1 917,4	39 620	2 819
					Feinkeramische Industrie						
1954	341	75,9	67,3	153	228	49	900	186	75,7	916	190
1955	348	84,9	75,3	169	262	57	1 049	211	83,9	1 066	218
1956	364	87,0	76.8	169	290	66	1 124	219	87,2	1 149	228
1957	358	86,0	75,5	158	294	70	1 139	227	87,4	1 183	238
					Glasindustrie						
1954	509	65,8	58,3	138	215	42	971	148	65,9	967	149
1955	543	72,9	64,7	151	250	49	1 154	202	72,9	1 147	202
1956	546	77,5	68,7	158	287	57	1 311	220	77,6	1 306	220
1957	546	79,5	70,2	155	308	64	1 422	228	79,9	1 420	229
					Holzverarbeitende Industrie						
1954	3 024	199,5	175,0	409	576	102	2 850	91	198,8	2 850	87
1955	3 066	209,2	183,1	425	638	116	3 306	116	208,8	3 296	111
1956	3 140	218,3	190.6	439	735	133	3 805	132	217,6	3 815	126
1957	3 131	222,3	193,2	422	792	151	4 073	147	220,1	4 074	140
					Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[2])						
1954	918	52,1	44,5	102	134	32	699	265	54,0	732	274
1955	984	57,5	49,1	111	155	38	838	319	59,6	874	326
1956	1 035	61,3	52,1	117	178	44	976	3[illegible]0	63,5	1 016	357
1957	1 018	59,7	50,9	108	180	43	954	345	60,9	980	348
					Papier und Pappe verarbeitende Industrie[3])						
1954	1 023	76,3	63,3	149	189	66	1 526	44	78,8	1 693	46
1955	1 064	83,5	69,5	162	216	75	1 803	50	86,1	2 000	57
1956	1 102	91,2	76,0	174	252	88	2 070	68	93,3	2 277	74
1957	1 116	95,9	80,0	173	280	97	2 256	72	95,2	2 408	74
					Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie[4])						
1954	2 514	132,5	106,1	259	458	143	2 096	16	134,7	2 153	17
1955	2 601	140,2	112,5	270	499	159	2 317	19	142,2	2 377	20
1956	2 690	148.7	119,6	280	557	178	2 550	23	151,4	2 626	25
1957	2 726	157,8	127,4	281	628	201	2 887	29	162,4	2 998	31
					Kunststoffverarbeitende Industrie[5])						
1954	430	34,7	28,5	66	93	33	616	92	37,9	734	110
1955	494	41,8	34,4	79	118	41	809	123	45,1	959	153
1956	568	46,6	38,3	85	141	51	921	134	52,6	1 172	178
1957	624	53,8	44,2	93	167	61	1 181	164	62,7	1 581	234
					Ledererzeugende Industrie						
1954	300	35,1	30.7	69	116	27	969	104	29.0	830	82
1955	275	36,9	32,3	72	128	30	1 045	118	29,8	883	90
1956	273	37,1	32,4	71	134	33	1 073	132	29,6	898	97
1957	268	37,7	32,9	70	143	35	1 190	150	29,8	1 007	113

[1]) Bis 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von gußeisernen Öfen und Herden. — [2]) Bis 1956 einschl., von 1957 an ohne Herstellung von prechmaschinen, bespielten Schallplatten, bespielten und unbespielten Magnettonbändern und sonstigen bespielten Tonträgern (in allen Jahren edoch ohne elektrische Plattenspieler). — In Rheinland-Pfalz (Edelsteinindustrie) auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [3]) Bis 1956 inschl., von 1957 an ohne Herstellung von Faltschachteln und Weichpackungen; bis 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von bedruckten üten und Beuteln. — [4]) Bis 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von Faltschachteln und Weichpackungen; bis 1956 einschl., von 1957 an hne Herstellung von bedruckten Tüten und Beuteln. — [5]) Bis 1956 ohne, von 1957 an einschl. Herstellung von unbespielten Magnettonbändern.

3. Beschäftigung und Umsatz 1954 bis 1957 nach Industriegruppen

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe								Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen		
	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiterstunden	Lohnsumme	Gehaltsumme	Umsatz		Beschäftigte im Jahresdurchschnitt	Umsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter (einschl. gew. Lehrlinge)				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	im Jahresdurchschnitt										
	Anzahl	1000		Mill.	Mill. DM				1000	Mill. DM	
					noch: Verbrauchsgüterindustrien						
					Lederverarbeitende Industrie						
1954	664	34,2	29,3	65	77	18	517	60	35,9	542	60
1955	660	36,9	31,8	72	90	20	594	73	39,4	633	73
1956	670	40,1	34,5	77	105	24	667	84	41,5	693	84
1957	677	42,1	36,2	78	116	27	743	90	43,5	765	89
					Schuhindustrie						
1954	761	93,8	83,3	171	238	50	1 484	22	96,2	1 506	22
1955	738	99,0	88,2	186	269	55	1 581	29	101,5	1 600	30
1956	742	102,6	91,3	190	308	62	1 713	33	105,2	1 733	33
1957	723	106,4	94,6	191	346	69	1 901	32	109,0	1 919	33
					Textilindustrie						
1954	4 455	609,2	531,9	1 152	1 600	429	12 271	1 007	607,2	12 202	1 003
1955	4 449	625,4	545,1	1 184	1 725	469	13 397	1 073	623,5	13 314	1 065
1956	4 489	641,0	556,6	1 199	1 919	523	14 458	1 112	639,1	14 388	1 104
1957	4 443	648,0	560,7	1 148	2 034	571	15 386	1 180	646,6	15 298	1 171
					Bekleidungsindustrie						
1954	3 424	251,4	217,6	454	518	135	3 970	61	254,3	4 052	61
1955	3 490	272,5	236,5	502	608	153	4 604	80	274,7	4 693	83
1956	3 673	299,5	260,9	547	733	175	5 368	107	302,2	5 446	107
1957	3 769	317,3	276,1	553	830	202	5 901	120	319,9	5 989	119
					Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten						
1954	302	23,8	20,7	49	54	11	185	0	24,0	184	1
1955	310	26,0	22,7	53	62	13	215	1	26,1	213	1
1956	315	28,0	24,4	55	72	15	246	0	28,2	244	0
1957	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
					Nahrungs- und Genußmittelindustrien[1]						
1954	7 321	403,0	314,1	746	1 030	465	22 343	230	401,5	22 298	225
1955	7 275	421,2	327,8	778	1 151	519	24 526	279	419,7	24 480	275
1956	7 125[3]	441,6	343,9	807	1 303	580	28 023	385	439,8	27 967	382
1957	6 954	458,0	356,0	813	1 457	659	30 060	427	457,0	30 049	423
					Ernährungsindustrie[1]						
1954	6 731	331,8	250,4	619	894	427	18 426	228	331,2	18 418	223
1955	6 681	351,1	265,2	652	1 004	479	20 215	276	350,4	20 210	273
1956	6 599[3]	373,2	282,8	686	1 144	538	23 376	379	372,4	23 368	376
1957	6 545	393,3	298,1	698	1 291	616	25 223	422	392,7	25 232	417
					Molkereien und milchverarbeitende Industrie[1][2]						
1954	2 266	41,7	28,3	79	103	65	2 716	11	40,7	2 640	11
1955	2 222	43,7	29,6	82	115	73	2 979	13	42,5	2 888	14
1956	2 174	44,4	30,3	84	127	77	4 228	15	43,1	4 111	15
1957	2 127	45,6	31,0	85	140	91	4 517	16	44,2	4 402	16
					Brauereien und Mälzereien						
1954	865	54,8	42,0	104	185	87	2 338	49	54,3	2 322	49
1955	873	57,7	44,3	110	206	97	2 679	56	57,1	2 659	56
1956	890	61,9	47,6	117	236	111	2 940	62	61,2	2 913	62
1957	894	66,3	51,2	122	273	124	3 407	70	65,5	3 370	69
					Tabakverarbeitende Industrie						
1954	590	71,2	63,7	127	136	38	3 917	2	70,3	3 880	2
1955	594	70,1	62,6	126	147	40	4 311	3	69,2	4 271	3
1956	526	68,4	61,0	122	158	42	4 648	6	67,4	4 599	6
1957	409	64,8	58,0	115	166	44	4 837	6	64,4	4 817	6

[1]) Umsatz bis 1955 ohne, von 1956 an einschl. Trinkmilchumsatz der Molkereien. — [2]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [3]) Berichtigte Zahl.

Gebietsstand vgl. S. 172.

4. Beschäftigte Ende September 1957 nach der Stellung im Betrieb

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe — Land	Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen						
	Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge)		Arbeiter (ohne gewerbl. Lehrlinge)		Gewerbliche Lehrlinge	Beschäftigte	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich
Bundesgebiet nach Industriegruppen							
Bergbau	**62 297**	**6 554**	**577 067**	**9 562**	**33 417**	**672 781**	**16 116**
Kohlenbergbau[1])	51 532	4 955	505 720	6 560	30 977	588 229	11 515
Eisenerzbergbau	2 423	274	21 150	342	907	24 480	616
Metallerzbergbau	1 000	106	7 703	111	253	8 956	217
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	2 827	336	19 961	380	856	23 644	716
Erdöl- und Erdgasgewinnung	3 578	678	10 591	352	327	14 496	1 030
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	937	205	11 942	1 817	97	12 976	2 022
Verarbeitende Industrie	**1 193 245**	**392 481**	**5 201 519**	**1 694 397**	**286 115**	**6 680 879**	**2 112 356**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**287 787**	**83 791**	**1 264 766**	**158 850**	**38 727**	**1 591 280**	**243 358**
Industrie der Steine und Erden	32 670	8 130	231 653	8 774	3 299	267 622	16 918
Eisenschaffende Industrie	37 485	7 525	219 067	6 291	8 163	264 715	13 929
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	19 229	4 753	141 696	6 108	8 940	169 865	10 887
Ziehereien und Kaltwalzwerke	11 423	3 446	63 559	8 325	1 748	76 730	11 780
NE-Metallindustrie	13 908	4 303	60 800	5 542	2 123	76 831	9 885
Metallgießereien	4 137	1 304	25 242	3 581	1 657	31 036	4 890
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	6 149	1 376	16 765	831	663	23 577	2 215
Kohlenwertstoffindustrie[2])	1 326	267	4 495	199	203	6 024	467
Chemische Industrie	119 439	40 356	284 169	71 612	8 798	412 406	112 433
Sägewerke und holzverarbeitende Industrie[3])	13 718	3 144	74 915	8 852	715	89 348	12 001
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	10 715	3 054	64 197	9 928	1 479	76 391	12 993
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	17 588	6 133	78 208	28 807	939	96 735	34 960
Investitionsgüterindustrien	**532 506**	**165 552**	**1 953 041**	**426 110**	**181 910**	**2 667 457**	**592 707**
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	38 673	8 634	135 085	3 138	13 495	187 253	11 794
Maschinenbau	186 504	53 137	559 974	51 412	87 708	834 186	104 830
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	53 847	15 298	261 346	24 162	14 283	329 476	39 500
Schiffbau	10 958	2 217	83 858	1 051	8 885	103 701	3 278
Elektrotechnische Industrie	136 958	46 669	410 152	170 188	26 488	573 598	217 100
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	25 365	10 024	109 658	50 863	8 874	143 897	61 196
Stahlverformung	19 007	6 324	101 556	22 821	5 758	126 321	29 162
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	61 194	23 249	291 412	102 475	16 419	369 025	125 847
Verbrauchsgüterindustrien	**269 285**	**105 566**	**1 611 476**	**921 537**	**59 653**	**1 940 414**	**1 050 380**
Feinkeramische Industrie	10 944	3 715	75 977	38 249	1 769	88 690	42 071
Glasindustrie	9 557	3 148	69 161	20 759	1 888	80 606	23 946
Holzverarbeitende Industrie	28 962	9 604	186 900	46 703	4 961	220 823	56 380
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie[3])	9 130	4 112	51 337	29 981	2 783	63 250	34 630
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	15 644	6 438	79 929	53 227	1 538	97 111	59 876
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	31 489	11 799	121 524	42 322	12 421	165 434	54 454
Kunststoffverarbeitende Industrie	11 106	4 552	52 635	26 000	1 153	64 894	30 561
Ledererzeugende Industrie	3 833	1 070	26 090	6 628	435	30 358	7 702
Lederverarbeitende Industrie	6 216	2 834	36 581	25 644	1 612	44 409	28 947
Schuhindustrie	12 252	4 747	96 831	58 524	1 725	110 808	64 417
Textilindustrie	88 250	31 886	550 654	340 729	12 204	651 108	376 470
Bekleidungsindustrie	41 902	21 661	263 857	232 771	17 164	322 923	270 926
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**103 667**	**37 572**	**372 236**	**187 900**	**5 825**	**481 728**	**225 911**
Ernährungsindustrie	96 919	35 106	315 300	139 500	5 560	417 779	174 802
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie[3])	14 505	4 734	29 127	9 853	1 286	44 918	14 626
Brauereien und Mälzereien	15 225	3 342	50 048	5 139	2 410	67 683	8 483
Tabakverarbeitende Industrie	6 748	2 466	56 936	48 400	265	63 949	51 109
Gesamte Industrie	**1 255 542**	**399 035**	**5 778 586**	**1 703 959**	**319 532**	**7 353 660**	**2 128 472**
Gesamte Industrie nach Ländern							
Schleswig-Holstein	27 379	9 482	134 618	43 257	9 505	171 502	53 770
Hamburg	47 919	18 068	165 321	50 041	11 209	224 449	68 736
Niedersachsen	106 324	33 016	524 170	142 307	27 613	658 107	177 921
Bremen	16 546	5 163	84 026	18 770	5 412	105 984	24 141
Nordrhein-Westfalen	458 498	131 284	2 264 558	488 997	128 271	2 851 327	630 776
Hessen	120 190	38 484	451 313	133 698	27 209	598 712	174 491
Rheinland-Pfalz	60 495	17 269	270 116	78 024	12 620	343 231	96 397
Baden-Württemberg	228 932	80 571	1 022 015	401 717	52 800	1 303 747	485 155
Bayern	189 259	65 698	862 449	347 148	44 893	1 096 601	417 085
Bundesgebiet	**1 255 542**	**399 035**	**5 778 586**	**1 703 959**	**319 532**	**7 353 660**	**2 128 472**
Berlin (West)	65 376	26 655	204 152	83 106	11 556	281 084	111 110

[1]) Einschl. Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [2]) Ohne Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [3]) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

5. Beschäftigte Ende September 1957

(Betriebe mit 10 und

Nr. der Industriegruppe	Industriegruppe	Aufgegliedert							
		Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
	Bergbau	**1 620**	*0,2*	. [5])	. [5])	**58 289**	*8,7*	. [5])	. [5])
2111/14	Kohlenbergbau[1])	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])
2130	Eisenerzbergbau	—	—	—	—	11 428	*46,7*	—	—
2140	Metallerzbergbau	—	—	—	—	. [5])	. [5])	—	—
2150	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	—	—	—	—	13 605	*57,5*	—	—
2160	Erdöl- und Erdgasgewinnung	790	*5,4*	. [5])	. [5])	12 381	*85,4*	—	—
2170/80	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	. [5])	. [5])	—	—	9 072	*69,9*	—	—
	Verarbeitende Industrie	**169 882**	*2,5*	. [5])	. [5])	**599 818**	*9,0*	. [5])	. [5])
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**28 848**	*1,8*	. [5])	. [5])	**152 848**	*9,6*	. [5])	. [5])
25	Industrie der Steine und Erden	8 498	*3,2*	2 863	*1,1*	32 936	*12,3*	2 363	*0,9*
27	Eisenschaffende Industrie	. [5])	. [5])	—	—	19 066	*7,2*	—	—
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	4 135	*2,4*	1 309	*0,8*	13 494	*7,9*	1 247	*0,7*
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	. [5])	. [5])	359	*0,5*	3 208	*4,2*	. [5])	. [5])
28	NE-Metallindustrie	881	*1,1*	3 109	*4,0*	10 516	*13,7*	—	—
2950	Metallgießereien	616	*2,0*	1 023	*3,3*	3 027	*9,8*	78	*0,3*
2210/30	Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	2 953	*12,5*	. [5])	. [5])
2250	Kohlenwertstoffindustrie[2])	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	319	*5,3*	. [5])	. [5])
40	Chemische Industrie	5 554	*1,3*	15 883	*3,9*	23 492	*5,7*	1 259	*0,3*
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	2 398	*2,7*	1 418	*1,6*	12 399	*13,9*	1 434	*1,6*
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	6 933	*9,1*	—	—
59	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	1 650	*1,7*	12 671	*13,1*	24 505	*25,3*	211	*0,2*
	Investitionsgüterindustrien	**73 798**	*2,8*	**110 828**	*4,2*	**231 460**	*8,7*	**65 956**	*2,5*
31	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	3 348	*1,8*	8 704	*4,6*	15 432	*8,2*	2 430	*1,3*
32	Maschinenbau	20 858	*2,5*	27 740	*3,3*	69 367	*8,3*	12 210	*1,5*
33	Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	1 167	*0,4*	5 168	*1,6*	57 415	*17,4*	20 853	*6,3*
34	Schiffbau	28 100	*27,1*	34 556	*33,3*	10 446	*10,1*	20 422	*19,7*
36	Elektrotechnische Industrie	10 203	*1,8*	21 933	*3,8*	40 942	*7,1*	6 992	*1,2*
37	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	4 337	*3,0*	3 138	*2,2*	11 974	*8,3*	103	*0,1*
3020	Stahlverformung	286	*0,2*	1 194	*0,9*	5 209	*4,1*	30	*0,0*
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	5 499	*1,5*	8 395	*2,3*	20 675	*5,6*	2 916	*0,8*
	Verbrauchsgüterindustrien	**39 893**	*2,1*	. [5])	. [5])	**153 119**	*7,9*	. [5])	. [5])
51	Feinkeramische Industrie	2 716	*3,1*	. [5])	. [5])	4 896	*5,5*	. [5])	. [5])
52	Glasindustrie	804	*1,0*	517	*0,6*	7 391	*9,2*	—	—
54	Holzverarbeitende Industrie	3 784	*1,7*	2 550	*1,2*	26 641	*12,1*	1 933	*0,9*
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie	. [5])	. [5])	436	*0,7*	1 282	*2,0*	. [5])	. [5])
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	2 595	*2,7*	4 696	*4,8*	9 164	*9,4*	187	*0,2*
57	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	5 685	*3,4*	10 253	*6,2*	15 265	*9,2*	2 518	*1,5*
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	344	*0,5*	. [5])	. [5])	6 161	*9,5*	. [5])	. [5])
61	Ledererzeugende Industrie	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	1 337	*4,4*	—	—
6210	Lederverarbeitende Industrie	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	2 380	*5,4*	. [5])	. [5])
6250	Schuhindustrie	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	4 262	*3,8*	—	—
63	Textilindustrie	11 613	*1,8*	5 737	*0,9*	44 804	*6,9*	7 472	*1,1*
64	Bekleidungsindustrie	7 610	*2,4*	6 469	*2,0*	29 536	*9,1*	2 059	*0,6*
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**27 343**	*5,7*	**34 026**	*7,1*	**62 391**	*13,0*	**15 753**	*3,3*
68	Ernährungsindustrie	25 790	*6,2*	30 018	*7,2*	59 659	*14,3*	13 694	*3,3*
6831/35	darunter: Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 126[4])	7,0	820	1,8	6 112	13,6	292	0,7
6871/72	Brauereien und Mälzereien	810	1,2	2 534	3,7	3 699	5,5	1 907	2,8
69	Tabakverarbeitende Industrie	1 553	*2,4*	4 008	*6,3*	2 732	*4,3*	2 059	*3,2*
	Gesamte Industrie	**171 502**	*2,3*	**224 449**	*3,1*	**658 107**	*8,9*	**105 984**	*1,4*

[1]) Einschl. Beschäftigte von Kohlenwertstoffbetrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [2]) Ohne Beschäftigte von Kohlenwertstoff
[4]) Auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [5]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber
Gebietsstand vgl. S. 172.

nach Industriegruppen und Ländern
mehr Beschäftigten)

nach beteiligten Industriegruppen

Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Bundesgebiet		Berlin (West)[3]	Nr. der Industriegruppe
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	
572 349	85,1	**15 442**	2,3	**5 478**	0,8	**3 894**	0,6	**15 267**	2,3	**672 781**	100	—	
562 754	95,7	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	157	0,0	. [5])	. [5])	588 229	100	—	2111/14
2 653	10,8	3 247	13,3	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	2 341	9,6	24 480	100	—	2130
5 482	61,2	—	—	726	8,1	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	8 956	100	—	2140
. [5])	. [5])	6 526	27,6	. [5])	. [5])	2 300	9,7	357	1,5	23 644	100	—	2150
. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	152	1,0	130	0,9	. [5])	. [5])	14 496	100	—	2160
. [5])	. [5])	257	2,0	. [5])	. [5])	602	4,6	1 968	15,2	12 976	100	—	2170/80
2 278 978	34,1	**583 270**	8,7	**337 753**	5,1	**1 299 853**	19,5	**1 081 334**	16,2	**6 680 879**	100	**281 084**	
709 853	44,6	**154 687**	9,7	**132 985**	8,4	**172 985**	10,9	**185 486**	11,7	**1 591 280**	100	**25 735**	
67 872	25,4	25 490	9,5	35 340	13,2	35 068	13,1	57 192	21,4	267 622	100	4 130	25
222 302	84,0	3 781	1,4	9 325	3,5	1 026	0,4	. [5])	. [5])	264 715	100	. [5])	27
79 588	46,9	22 758	13,4	9 733	5,7	24 118	14,2	13 483	7,9	169 865	100	. [5])	2910
58 632	76,4	2 951	3,8	4 174	5,4	4 361	5,7	2 731	3,6	76 730	100	239	3010
36 503	47,5	5 138	6,7	705	0,9	10 927	14,2	9 052	11,8	76 831	100	2 244	28
10 837	34,9	2 043	6,6	570	1,8	8 041	25,9	4 801	15,5	31 036	100	2 571	2950
9 336	39,6	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	531	2,3	514	2,2	23 577	100	. [5])	2210/30
4 259	70,7	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	444	7,4	197	3,3	6 024	100	. [5])	2250
163 950	39,8	61 284	14,9	56 194	13,6	41 280	10,0	43 510	10,6	412 406	100	10 155	40
18 742	21,0	7 185	8,0	7 923	8,9	16 056	18,0	21 793[4])	24,4	89 348	100	115	53
21 685	28,4	5 189	6,8	4 681	6,1	19 165	25,1	16 224	21,2	76 391	100	. [5])	55
16 147	16,7	18 146	18,8	3 849	4,0	11 968	12,4	7 588	7,8	96 735	100	1 498	59
852 220	31,9	**249 324**	9,3	**71 994**	2,7	**608 643**	22,8	**403 234**	15,1	**2 667 457**	100	**172 290**	
99 028	52,9	17 674	9,4	6 282	3,4	17 088	9,1	17 267	9,2	187 253	100	14 984	31
282 287	33,8	77 121	9,2	33 100	4,0	191 744	23,0	119 759	14,4	834 186	100	36 907	32
49 054	14,9	44 258	13,4	5 360	1,6	96 872	29,4	49 329	15,0	329 476	100	5 126	33
5 057	4,9	832	0,8	1 523	1,5	1 320	1,3	1 445	1,4	103 701	100	704	34
145 037	25,3	54 897	9,6	10 508	1,8	140 700	24,5	142 386	24,8	573 598	100	95 959	36
9 286	6,5	17 444	12,1	2 263	1,6	69 343	48,2	26 009	18,1	143 897	100	7 143	37
79 751	63,1	6 161	4,9	1 446	1,1	22 286	17,6	9 958	7,9	126 321	100	3 003	3020
182 720	49,5	30 937	8,4	11 512	3,1	69 290	18,8	37 081	10,0	369 025	100	8 464	38
585 163	30,2	**144 582**	7,5	**111 155**	5,7	**439 329**	22,6	**417 333**	21,5	**1 940 414**	100	**60 758**	
11 654	13,1	4 551	5,1	8 876	10,0	4 730	5,3	48 634	54,8	88 690	100	844	51
33 295	41,3	4 889	6,1	4 894	6,1	7 413	9,2	21 403	26,6	80 606	100	1 910	52
63 335	28,7	16 388	7,4	10 425	4,7	51 028	23,1	44 739	20,3	220 823	100	3 828	54
3 023	4,8	2 244	3,5	5 004[4])	7,9	31 662	50,1	19 477	30,8	63 250	100	1 274	39
30 537	31,4	6 508	6,7	5 281	5,4	23 442	24,1	14 701	15,1	97 111	100	5 561	56
44 619	27,0	18 994	11,5	6 274	3,8	30 707	18,6	31 119	18,8	165 434	100	11 783	57
20 522	31,6	6 860	10,6	4 755	7,3	12 087	18,6	12 136	18,7	64 894	100	2 747	58
4 294	14,1	3 863	12,7	3 387	11,2	12 032	39,6	2 348	7,7	30 358	100	103	61
6 588	14,8	13 458	30,3	4 280	9,6	7 655	17,2	9 542	21,5	44 409	100	1 324	6210
16 301	14,7	10 474	9,5	33 386	30,1	28 447	25,7	16 570	15,0	110 808	100	829	6250
241 737	37,1	29 136	4,5	14 299	2,2	175 357	26,9	120 953	18,6	651 108	100	5 729	63
109 258	33,8	27 217	8,4	10 294	3,2	54 769	17,0	75 711	23,4	322 923	100	24 826	64
131 742	27,3	**34 677**	7,2	**21 619**	4,5	**78 896**	16,4	**75 281**	15,6	**481 728**	100	**22 301**	
118 153	28,3	28 464	6,8	19 095	4,6	53 071	12,7	69 835	16,7	417 779	100	20 576	68
7 464	16,6	4 610[4])	10,3	1 754[4])	3,9	5 750	12,8	14 990[4])	33,4	44 918	100	. [5])	6831/35
17 118	25,3	4 147	6,1	5 080	7,5	10 363	15,3	22 025	32,5	67 683	100	. [5])	6871/72
13 589	21,2	6 213	9,7	2 524	3,9	25 825	40,4	5 446	8,5	63 949	100	1 725	69
2 851 327	38,8	**598 712**	8,1	**343 231**	4,7	**1 303 747**	17,7	**1 096 601**	14,9	**7 353 660**	100	**281 084**	

betrieben, die dem Kohlenbergbau angeschlossen sind. — [3]) In einigen Industriegruppen auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. —
in der Gesamtsumme enthalten.

6. Betriebe und Beschäftigte im September 1956

Nr. der Industriegruppe	Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der: Betriebe insgesamt	Betriebe mit ... Beschäftigten: 1–9	10–49	50–99	100–199	200–499	500–999	1 000 u. mehr	Be[schäftigte] insgesamt	
		Anzahl									vH
	Bundesgebiet										
	Bergbau	**896**	**139**	**202**	**107**	**99**	**117**	**53**	**179**	**660 971**	***100***
2111/14	Kohlenbergbau	475	51	92	43	40	66	25	158	576 692	*100*
2130	Eisenerzbergbau	74	2	8	11	16	25	8	4	. 1)	*100*
2140	Metallerzbergbau	25	—	9	4	3	2	2	5	9 774	*100*
2150	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	44	3	5	6	8	6	7	9	. 1)	*100*
2160	Erdöl- und Erdgasgewinnung	68	15	18	9	10	6	7	3	14 341	*100*
2170/80	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	210	68	70	34	22	12	4	—	13 622	*100*
	Verarbeitende Industrie	**92 745**	**41 772**	**29 876**	**9 255**	**5 656**	**4 066**	**1 263**	**857**	**6 639 019**	***100***
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**23 601**	**12 091**	**7 627**	**1 766**	**948**	**684**	**253**	**232**	**1 576 037**	***100***
25	Industrie der Steine und Erden	9 306	4 056	3 880	828	352	146	40	4	295 007	*100*
27	Eisenschaffende Industrie	132	5	9	11	17	25	11	54	278 519	*100*
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	598	31	165	136	105	89	46	26	142 661	*100*
3010	Ziehereien und Kaltwalzwerke	626	178	241	65	67	49	14	12	66 783	*100*
28	NE-Metallindustrie	255	68	57	39	20	31	15	25	72 800	*100*
2950	Metallgießereien	449	182	182	42	22	13	6	2	21 788	*100*
2210/30	Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	108	21	35	25	8	6	7	6	24 299	*100*
2250	Kohlenwertstoffindustrie	20	—	6	3	4	3	3	1	5 194	*100*
40	Chemische Industrie	4 723	2 789	1 186	295	189	145	48	71	398 992	*100*
53	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	6 558	4 572	1 639	210	67	55	14	1	102 045	*100*
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	397	41	108	69	60	77	32	10	78 697	*100*
59	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	429	148	119	43	37	45	17	20	89 252	*100*
	Investitionsgüterindustrien	**20 000**	**6 531**	**6 439**	**2 685**	**1 912**	**1 530**	**474**	**429**	**2 596 789**	***100***
31	Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	1 232	147	482	274	159	95	44	31	182 512	*100*
32	Maschinenbau	5 184	1 143	1 741	866	596	554	138	146	816 775	*100*
33	Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	765	141	246	121	96	78	30	53	308 565	*100*
34	Schiffbau	230	33	66	36	26	42	11	16	105 086	*100*
36	Elektrotechnische Industrie	2 647	719	766	332	317	269	124	120	551 751	*100*
37	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	1 460	560	474	166	127	85	25	23	144 150	*100*
3020	Stahlverformung	2 087	868	696	242	138	113	20	10	120 888	*100*
38	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	6 395	2 920	1 968	648	453	294	82	30	367 062	*100*
	Verbrauchsgüterindustrien	**33 951**	**14 096**	**11 685**	**3 775**	**2 251**	**1 539**	**440**	**165**	**1 972 109**	***100***
51	Feinkeramische Industrie	552	190	130	60	53	60	45	14	88 506	*100*
52	Glasindustrie	1 124	581	331	72	41	63	25	11	80 605	*100*
54	Holzverarbeitende Industrie	5 167	2 005	1 924	677	358	170	25	8	231 526	*100*
39	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie	2 319	1 343	687	167	70	41	6	5	68 470	*100*
56	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 742	611	650	220	163	81	14	3	96 920	*100*
57	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 299	3 537	2 023	412	191	108	24	4	168 223	*100*
58	Kunststoffverarbeitende Industrie	1 140	532	406	93	63	33	9	4	50 319	*100*
61	Ledererzeugende Industrie	356	85	143	55	35	25	11	2	37 171	*100*
6210	Lederverarbeitende Industrie	1 144	469	438	146	61	23	6	1	43 157	*100*
6250	Schuhindustrie	1 115	381	339	166	118	81	17	13	104 730	*100*
63	Textilindustrie	7 006	2 485	2 216	868	593	566	195	83	656 248	*100*
64	Bekleidungsindustrie	5 555	1 764	2231	770	456	260	57	17	317 263	*100*
	Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	432	113	167	69	49	28	6	—	28 971	*100*
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**15 193**	**9 054**	**4 125**	**1 029**	**545**	**313**	**96**	**31**	**494 084**	***100***
68	Ernährungsindustrie	14 100	8 451	3 888	905	493	267	74	22	424 779	*100*
6831/35	darunter: Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 146	1 916	1 070	101	35	20	4	—	49 549	100
6871/72	Brauereien und Mälzereien	1 100	202	595	159	84	44	14	2	64 527	100
69	Tabakverarbeitende Industrie	1 093	603	237	124	52	46	22	9	69 305	*100*
	Gesamte Industrie	**93 641**	**41 911**	**30 078**	**9 362**	**5 755**	**4 183**	**1 316**	**1 036**	**7 299 990**	***100***
	Gesamte Industrie										
	Schleswig-Holstein	3 097	1 593	941	272	147	90	34	20	170 682	*100*
	Hamburg	3 093	1 448	957	300	174	139	44	31	223 361	*100*
	Niedersachsen	8 256	3 669	2 668	834	510	365	116	94	648 064	*100*
	Bremen	953	463	256	98	59	40	23	14	99 924	*100*
	Nordrhein-Westfalen	28 056	11 306	9 299	3 133	1 934	1 472	462	450	2 834 921	*100*
	Hessen	6 865	2 342	2 651	838	512	336	109	77	590 274	*100*
	Rheinland-Pfalz	5 938	2 913	1 882	510	307	229	58	39	349 484	*100*
	Baden-Württemberg	16 435	6 541	5 643	1 789	1 155	886	260	161	1 287 180	*100*
	Bayern	20 948	11 636	5 781	1 588	957	626	210	150	1 096 100	*100*
	Bundesgebiet	**93 641**	**41 911**	**30 078**	**9 362**	**5 755**	**4 183**	**1 316**	**1 036**	**7 299 990**	***100***
	Berlin (West)	5 600	2 773		415	217	114	31	36	278 471	*100*

*) Alle Betriebe, also auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — 1) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht ver[öffentlicht.]

Gebietsstand vgl. S. 172.

nach Industriegruppen und Betriebsgrößenklassen*)

hauptbeteiligten Industriegruppe														Nr. der Industriegruppe
schäftigte														
in Betrieben mit … Beschäftigten														
1—9		10—49		50—99		100—199		200—499		500—999		1000 u. mehr		
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
nach Industriegruppen														
635	**0,1**	**5 500**	**0,8**	**7 533**	**1,1**	**14 096**	**2,1**	**39 286**	**5,9**	**37 110**	**5,6**	**556 811**	**84,2**	
272	0,0	2 486	0,4	3 070	0,5	5 748	1,0	22 157	3,8	17 484	3,0	525 475	91,1	2111/14
.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	742	3,3	2 205	9,7	8 944	39,3	5 733	25,2	4 926	21,7	2130
—	—	243	2,5	284	2,9	490	5,0	.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	6 932	70,9	2140
.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	414	1,7	1 091	4,6	.[1]	.[1]	5 392	22,6	14 807	62,2	2150
62	0,4	545	3,8	693	4,8	1 410	9,8	2 155	15,0	4 805	33,5	4 671	32,6	2160
.[1]	.[1]	1 908	14,0	2 330	17,1	3 152	23,1	3 599	26,4	.[1]	.[1]	—	—	2170/80
168 605	**2,5**	**721 272**	**10,9**	**650 737**	**9,8**	**792 182**	**11,9**	**1 257 955**	**18,9**	**867 960**	**13,1**	**2 180 308**	**32,8**	
46 100	**2,9**	**177 992**	**11,3**	**124 256**	**7,9**	**133 491**	**8,5**	**215 019**	**13,6**	**176 845**	**11,2**	**702 334**	**44,6**	
16 909	5,7	92 986	31,5	58 257	19,7	48 041	16,3	43 591	14,8	28 371	9,6	6 852	2,3	25
31	0,0	241	0,1	784	0,3	2 744	1,0	8 048	2,9	7 268	2,6	259 403	93,1	27
188	0,1	4 706	3,3	9 577	6,7	14 862	10,4	28 503	20,0	32 163	22,5	52 662	36,9	2910
766	1,1	6 149	9,2	4 523	6,8	9 613	14,4	14 801	22,2	10 390	15,6	20 541	30,8	3010
301	0,4	1 387	1,9	2 809	3,9	3 004	4,1	10 610	14,6	11 004	15,1	43 685	60,0	28
826	3,8	4 279	19,6	2 830	13,0	3 153	14,5	4 160	19,1	.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	2950
114	0,5	820	3,4	1 696	7,0	1 092	4,5	2 241	9,2	4 921	20,3	13 415	55,2	2210/30
—	—	183	3,5	204	3,9	588	11,3	871	16,8	.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	2250
10 244	2,6	27 279	6,8	20 986	5,3	26 353	6,6	45 853	11,5	32 406	8,1	235 871	59,1	40
15 858	15,5	34 161	33,5	14 462	14,2	9 779	9,6	16 803	16,5	.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	53
211	0,3	2 673	3,4	4 957	6,3	8 640	11,0	24 536	31,2	22 171	28,2	15 509	19,7	55
652	0,7	3 128	3,5	3 171	3,6	5 622	6,3	15 002	16,8	12 195	13,7	49 482	55,4	59
28 155	**1,1**	**164 842**	**6,3**	**189 969**	**7,3**	**267 142**	**10,3**	**477 310**	**18,4**	**327 442**	**12,6**	**1 141 929**	**44,0**	
848	0,5	13 524	7,4	19 225	10,5	22 233	12,2	29 868	16,4	29 802	16,3	67 012	36,7	31
5 304	0,6	45 582	5,6	61 510	7,5	82 757	10,1	173 283	21,2	96 017	11,8	352 322	43,1	32
610	0,2	6 360	2,1	8 554	2,8	13 690	4,4	24 194	7,8	20 606	6,7	234 551	76,0	33
172	0,2	1 761	1,7	2 522	2,4	3 819	3,6	13 924	13,3	7 607	7,2	75 281	71,6	34
3 100	0,6	20 196	3,7	23 928	4,3	44 657	8,1	85 384	15,5	86 393	15,7	288 093	52,2	36
2 113	1,5	11 641	8,1	11 805	8,2	17 991	12,5	26 324	18,3	17 799	12,3	56 477	39,2	37
3 500	2,9	17 407	14,4	16 859	13,9	19 361	16,0	33 279	27,5	14 286	11,8	16 196	13,4	3020
12 508	3,4	48 371	13,2	45 566	12,4	62 634	17,1	91 054	24,8	54 932	15,0	51 997	14,2	38
59 120	**3,0**	**284 572**	**14,4**	**264 658**	**13,4**	**315 832**	**16,0**	**468 963**	**23,8**	**300 262**	**15,2**	**278 702**	**14,1**	
839	0,9	3 073	3,5	4 396	5,0	7 756	8,8	20 826	23,5	32 444	36,7	19 172	21,7	51
2 288	2,8	7 573	9,4	5 106	6,3	5 749	7,1	20 149	25,0	16 788	20,8	22 952	28,5	52
8 344	3,6	48 123	20,8	47 460	20,5	49 601	21,4	49 400	21,3	16 246	7,0	12 352	5,3	54
4 752	6,9	16 138	23,6	11 303	16,5	9 787	14,3	11 902	17,4	3 884	5,7	10 704	15,6	39
2 948	3,0	16 064	16,6	15 588	16,1	23 057	23,8	24 354	25,1	9 973	10,3	4 936	5,1	56
15 639	9,3	44 204	26,3	28 863	17,2	25 767	15,3	32 538	19,3	15 935	9,5	5 277	3,1	57
2 152	4,3	9 935	19,7	6 673	13,3	8 636	17,2	9 862	19,6	6 244	12,4	6 817	13,5	58
368	1,0	3 818	10,3	3 783	10,2	4 832	13,0	7 039	18,9	.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	61
2 096	4,9	11 156	25,8	9 823	22,8	8 392	19,4	6 720	15,6	.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	6210
1 458	1,4	8 525	8,1	11 992	11,5	16 968	16,2	24 845	23,7	11 177	10,7	29 765	28,4	6250
10 245	1,6	54 995	8,4	61 536	9,4	84 235	12,8	177 370	27,0	134 490	20,5	133 377	20,3	63
7 574	2,4	56 445	17,8	53 454	16,8	63 894	20,1	75 719	23,9	37 908	11,9	22 269	7,0	64
417	1,4	4 523	15,6	4 681	16,2	7 158	24,7	8 239	28,4	3 953	13,6	—	—	.
35 230	**7,1**	**93 866**	**19,0**	**71 854**	**14,5**	**75 717**	**15,3**	**96 663**	**19,6**	**63 411**	**12,8**	**57 343**	**11,6**	
33 506	7,9	87 934	20,7	63 190	14,9	68 369	16,1	82 576	19,4	49 083	11,6	40 121	9,4	68
8 643	17,4	21 168	42,7	6 612	13,3	5 049	10,2	5 580	11,3	2 497	5,0	—	—	6831/35
1 071	1,7	15 138	23,5	11 148	17,3	11 988	18,6	14 017	21,7	.[1]	.[1]	.[1]	.[1]	6871/72
1 724	2,5	5 932	8,6	8 664	12,5	7 348	10,6	14 087	20,3	14 328	20,7	17 222	24,8	69
169 240	**2,3**	**726 772**	**10,0**	**658 270**	**9,0**	**806 278**	**11,0**	**1 297 241**	**17,8**	**905 070**	**12,4**	**2 737 119**	**37,5**	
nach Ländern														
6 197	3,6	21 699	12,7	18 990	11,1	20 934	12,3	28 335	16,6	23 013	13,5	51 514	30,2	
6 592	3,0	23 538	10,5	20 797	9,3	24 523	11,0	42 901	19,2	32 006	14,3	73 004	32,7	
15 928	2,5	65 306	10,1	59 092	9,1	72 155	11,1	113 459	17,5	80 432	12,4	241 692	37,3	
1 902	1,9	6 328	6,3	6 854	6,9	8 134	8,1	11 800	11,8	16 108	16,1	48 798	48,8	
52 338	1,8	230 448	8,1	221 186	7,8	270 495	9,5	457 904	16,2	319 005	11,3	1 283 545	45,3	
10 932	1,9	65 292	11,1	58 862	10,0	71 731	12,2	103 064	17,5	75 012	12,7	205 381	34,8	
11 057	3,2	42 265	12,1	35 898	10,3	43 084	12,3	71 016	20,3	39 917	11,4	106 247	30,4	
22 847	1,8	136 956	10,6	124 915	9,7	161 229	12,5	276 593	21,5	175 564	13,6	389 076	30,2	
41 447	3,8	134 940	12,3	111 676	10,2	133 993	12,2	192 169	17,5	144 013	13,1	337 862	30,8	
169 240	**2,3**	**726 772**	**10,0**	**658 270**	**9,0**	**806 278**	**11,0**	**1 297 241**	**17,8**	**905 070**	**12,4**	**2 737 119**	**37,5**	
10 991	3,9	44 188	15,9	28 699	10,3	29 472	10,6	34 657	12,4	21 525	7,7	108 939	39,1	

öffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

7. Vertriebenen- und Zugewandertenbetriebe im September 1956 nach Industriegruppen*)

Industriegruppe — Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe					
	Industriebetriebe insgesamt		darunter			
			Vertriebenenbetriebe[1])		Zugewandertenbetriebe[2])	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
	Anzahl					
	Bundesgebiet nach Industriegruppen					
Bergbau	**896**	**660 971**	**11**	**189**	**3**	**116**
Verarbeitende Industrie	**92 745**	**6 639 019**	**6 768**	**230 844**	**3 806**	**221 526**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**23 601**	**1 576 037**	**1 153**	**27 172**	**596**	**20 448**
Industrie der Steine und Erden	9 306	295 007	567	10 575	145	3 237
Eisenschaffende Industrie	132	278 519	—	—	—	—
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	598	142 661	22	1 806	12	3 860
Ziehereien und Kaltwalzwerke	626	66 783	34	859	29	464
NE-Metallindustrie	255	72 800	7	301	7	452
Metallgießereien	449	21 788	17	303	10	484
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	108	24 299	3	. [3])	2	. [3])
Kohlenwertstoffindustrie	20	5 194	—	—	—	—
Chemische Industrie	4 723	398 992	302	3 732	322	8 934
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	6 558	102 045	162	2 155	30	1 238
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	397	78 697	12	. [3])	9	. [3])
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	429	89 252	27	6 420	30	1 310
Investitionsgüterindustrien	**20 000**	**2 596 789**	**928**	**47 775**	**946**	**90 726**
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	1 232	182 512	63	3 768	29	3 316
Maschinenbau	5 184	816 775	237	16 299	286	26 946
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	765	308 565	36	3 451	24	. [3])
Schiffbau	230	105 086	7	801	2	. [3])
Elektrotechnische Industrie	2 647	551 751	210	11 455	225	30 638
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	1 460	144 150	66	3 557	127	9 984
Stahlverformung	2 087	120 888	68	1 698	39	1 188
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	6 395	367 062	241	6 746	214	10 238
darunter: Blechwaren- und Feinblechpackungsindustrie	1 580	108 546	93	2 502	73	3 354
Metallwaren- und Kurzwarenindustrie	1 547	95 438	82	2 142	71	3 997
Verbrauchsgüterindustrien	**33 951**	**1 972 109**	**4 048**	**144 445**	**2 056**	**104 706**
Feinkeramische Industrie	552	88 506	45	2 234	28	2 078
Glasindustrie	1 124	80 605	602	12 346	138	10 373
Holzverarbeitende Industrie	5 167	231 526	397	10 343	129	3 856
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie	2 319	68 470	294	6 412	128	3 128
darunter: Kleinmusikinstrumentenindustrie	91	9 525	45	2 048	17	503
Schmuckwarenindustrie	859	23 751	175	2 476	10	109
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 742	96 920	172	4 507	119	5 441
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 299	168 223	291	4 114	124	3 301
Kunststoffverarbeitende Industrie	1 140	50 319	135	4 265	103	3 410
Ledererzeugende Industrie	356	37 171	13	529	7	279
Lederverarbeitende Industrie	1 144	43 157	155	4 345	44	1 562
Schuhindustrie	1 115	104 730	51	2 258	31	3 353
Textilindustrie	7 006	656 248	1 077	53 160	588	38 449
Bekleidungsindustrie	5 555	317 263	783	38 949	605	29 139
Wäschereien, Kleiderfärbereien u. chemische Reinigungsanstalten	432	28 971	33	983	12	337
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**15 193**	**494 084**	**639**	**11 452**	**208**	**5 646**
Ernährungsindustrie	14 100	424 779	626	9 750	192	. [3])
darunter: Süßwarenindustrie	700	68 298	78	3 482	33	1 468
Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	3 146	49 549	12	133	3	32
Brauereien und Mälzereien	1 100	64 527	10	132	1	. [3])
Spirituosenindustrie	2 003	18 062	255	1 664	51	346
Tabakverarbeitende Industrie	1 093	69 305	13	1 702	16	. [3])
Gesamte Industrie	**93 641**	**7 299 990**	**6 779**	**231 033**	**3 809**	**221 642**
	Gesamte Industrie nach Ländern					
Schleswig-Holstein	3 097	170 682	413	11 964	193	9 785
Hamburg	3 093	223 361	162	3 547	137	6 576
Niedersachsen	8 256	648 064	810	28 652	551	27 807
Bremen	953	99 924	63	2 247	34	3 385
Nordrhein-Westfalen	28 056	2 834 921	948	38 054	687	44 092
Hessen	6 865	590 274	578	20 676	455	24 411
Rheinland-Pfalz	5 938	349 484	213	8 408	182	13 108
Baden-Württemberg	16 435	1 287 180	997	36 405	621	39 629
Bayern	20 948	1 096 100	2 595	81 080	949	52 849
Bundesgebiet	**93 641**	**7 299 990**	**6 779**	**231 033**	**3 809**	**221 642**
Berlin (West)	5 600	278 471	230	5 386	793	14 098

*) Alle Betriebe, also auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Betriebe, deren Inhaber Vertriebene sind oder deren Kapital Vertriebenen zu mindestens 50 vH gehört. — [2]) Betriebe, deren Inhaber aus der sowjetischen Besatzungszone oder von Berlin zugewandert sind oder deren Kapital Zugewanderten zu mindestens 50 v H gehört. — [3]) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten.

Gebietsstand vgl. Seite 172.

8. Normal-Wochenarbeitszeit in der Industrie nach dem Stand von Ende September 1955

Ergebnisse der Erhebung über die Arbeitszeitverhältnisse in Industriebetrieben mit 10 und mehr Beschäftigten

Vorbemerkung: Bei der Normalarbeitszeit handelt es sich hier, zum Unterschied von der im Hauptabschnitt XXI ausgewiesenen durchschnittlichen Wochenarbeitszeit der vierteljährlichen Verdiensterhebung in Industrie und Handel, um die regelmäßige Wochenarbeitszeit, die durch betriebliche Regelung (betriebliche Arbeitszeitordnung) oder durch Tarifvertrag als regelmäßige Arbeitszeit festgelegt wurde.

Hauptbeteiligte Industriegruppe	Arbeiter						
	insgesamt	davon mit einer normalen Arbeitszeit von ... Wochenstunden					
		weniger als 45	45	46	47	48	mehr als 48
Bergbau							
Kohlenbergbau	466 907	38 832	267 612	—	—	160 463	—
Sonst. Bergbau einschl. Torfgräberei	70 091	997	1 628	49		66 991	426
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							
Industrie der Steine und Erden	230 010	2 551	4 540	2 712	3 854	209 602	6 751
Eisenschaffende Industrie[1])	267 733	1 403	1 357	5 132	677	258 320	844
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	111 677	1 215	8 971	5 356	4 980	89 092	2 063
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	19 949	39	51	—	965	18 161	733
NE-Metallhalbzeugwerke	39 431	201	842	5 159	1 306	31 696	227
Metallgießereien	16 531	131	1 040	104	1 773	13 368	115
Chemische Industrie[2])	258 448	13 841	18 195	2 741	7 710	209 039	6 922
Mineralölverarbeitung	15 995	49	872	18	—	15 005	51
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	70 364	7 952	8 574	3 273	1 637	48 711	217
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	75 160	1 041	3 681	1 823	2 808	62 811	2 996
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	63 605	1 529	845	281	95	60 553	302
Investitionsgüterindustrien							
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	121 127	916	14 027	1 237	4 165	100 130	652
Maschinenbau	518 204	1 342	27 727	30 845	24 013	428 927	5 350
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	230 377	18 502	26 243	11 596	18 029	154 719	1 288
Schiffbau	76 653	17	472	—	585	75 528	51
Elektrotechnische Industrie	366 136	6 810	24 252	29 848	20 201	281 936	3 089
Feinmechanische u. opt. Ind. sowie Uhrenind.	103 804	1 523	12 305	740	9 395	79 684	157
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	88 076	1 577	1 958	2 925	3 865	77 391	360
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[3])	261 708	4 858	11 259	5 141	9 312	229 819	1 319
Verbrauchsgüterindustrien							
Feinkeramische Industrie	73 783	1 186	9 765	2 011	2 192	56 224	2 405
Glasindustrie	62 569	2 453	2 747	455	1 131	54 578	1 205
Holzverarbeitende Industrie	174 785	2 804	9 270	2 668	7 416	148 979	3 648
Klavier-, Harmonium- und Orgelbau	2 286		31		310	1 945	—
Kleinmusikinstrumentenindustrie	6 751	673	—	—	39	6 003	36
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung von Christbaumschmuck)	17 417	266	774	311	993	14 551	522
Turn- und Sportgeräte-Industrie	2 694	5	109	13	344	2 176	47
Schmuckwarenindustrie	16 353	94	448	58	842	14 645	266
Edelsteinindustrie	2 317	36	55		—	2 172	54
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	69 948	1 117	3 075	983	2 707	61 500	566
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	103 011	855	3 400	1 748	1 867	94 878	263
Kunststoffverarbeitende Industrie	34 928	896	3 237	1 079	1 295	27 700	721
Ledererzeugende Industrie	32 030	99	9 319	761	1 569	20 088	194
Lederverarbeitende Industrie	30 668	408	1 477	530	2 494	25 432	327
Schuhindustrie	87 303	4 177	15 753	1 018	3 330	62 856	169
Textilindustrie	531 739	64 412	32 218	29 587	22 452	369 634	13 436
Bekleidungsindustrie	221 623	14 359	26 221	9 168	17 394	152 297	2 184
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	22 138	985	1 165	886	31	18 485	586
Nahrungs- und Genußmittelindustrien							
Mühlenindustrie	10 549	135	1	10	8	10 300	95
Nährmittelindustrie (einschl. Nährhefe-Ind.)	13 125	779	2 929	60	339	8 940	78
Stärke- und Kartoffeltrocknungsindustrie	2 958		120			2 838	—
Futtermittelindustrie	4 235	—	54	—	38	3 996	147
Brotindustrie	15 392	115	114	—	—	14 961	202
Süßwarenindustrie (einschl. Herst. v. Dauerbackwaren)	49 697	428	2 122	35	1 060	45 195	857
Fleischverarbeitende Industrie	16 888	43	64	18	—	16 693	70
Talgschmelzen und Schmalzsiedereien	370	—	—	—	—	324	46
Fischverarbeitende Industrie	12 794	278	67	—	—	12 426	23
Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	23 414	75	233	170	138	22 262	536
Ölmühlen- und Margarineindustrie	10 148	22		452		9 640	34
Zuckerindustrie	14 913	—		—	—	14 470	
Obst und Gemüse verarbeitende Industrie	22 196	123	78	69	43	21 556	327
Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürzindustrie	3 671	46	103	21	76	3 397	28
Eisgewinnung	683	3	—	—	—	678	2
Kaffee und Tee verarbeitende Industrie[4])	5 422	170	82	51		5 106	13
Brauereien und Mälzereien	41 810	847	459	37	313	40 026	128
Alkoholbrennereien und Spiritusreinigungsanstalten[5])	8 190	523	117	34	331	7 119	66
Weinverarbeitende Industrie	2 658	61	188	—	—	2 409	—
Mineralwasser- und Limonadenindustrie	9 132	208	37	167		8 536	184
Tabakverarbeitende Industrie	62 485	18 617	6 001	424	1 601	35 784	58
Industrie (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	**5 295 059**	**222 650**	**568 511**	**161 303**	**186 080**	**4 092 733**	**63 782**
davon mit:							
5 regelmäßigen Wochenarbeitstagen	1 218 238	101 192	241 075	48 409	116 773	704 842	5 947
5 u. 6 » »	294 456	40 762	9 405	35 595	14 833	191 647	2 214
6 » »	3 782 365	80 696	318 031	77 299	54 474	3 196 244	55 621

[1]) Einschl. Ziehereien und Kaltwalzwerke. — [2]) Einschl. Chemiefaser- und Kohlenwertstoffindustrie, Braunkohlen- und Torfteerdestillation. — [3]) Einschl. Sportwaffenindustrie. — [4]) Einschl. Kaffeemittelindustrie. — [5]) Einschl. Spirituosenindustrie und Hefeherstellung.

1. Index der industriellen

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Gesamte Industrie ohne Bauhauptgewerbe	Gesamte Industrie ohne Bauhauptgewerbe und ohne Energieversorgungsbetriebe	Bergbau	Verarbeitende Industrie: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Verarbeitende Industrie: Investitionsgüterindustrien	Verarbeitende Industrie: Verbrauchsgüterindustrien[1]	Verarbeitende Industrie: Nahrungs- und Genußmittelindustrien	Verarbeitende Industrie: insgesamt	Energieversorgungsbetriebe: Elektrizitätserzeugung	Energieversorgungsbetriebe: Gaserzeugung	Energieversorgungsbetriebe: insgesamt	Bauhauptgewerbe
													Gewich
	100.00	97.50	92.98	8.15	23.40	23.18	21.68	16.57	84.83	3.61	0.91	4.52	2.50
													Index, arbeitstäglich
1951	118	119	119	112	118	131	114	113	119	117	116	117	110
1952	126	126	126	120	123	146	115	121	127	128	128	128	117
1953	139	139	139	123	132	154	134	142	141	136	127	134	139
1954	155	155	155	128	151	181	146	150	158	155	138	151	153
1955	178	178	179	136	175	223	162	165	183	174	156	170	173
1956	192	192	193	143	187	243	176	177	197	194	173	189	181
1957	203	204	204	147	198	253	186	195	209	210	173	203	171
1956 Januar	178	179	179	142	173	229	166	150	182	200	177	196	131
Februar	173	176	175	140	162	232	162	146	178	207	200	205	55
März	182	183	183	142	175	238	168	157	187	192	181	190	136
April	194	194	195	143	193	250	176	169	199	191	168	186	199
Mai	201	200	201	142	197	258	176	186	206	185	160	180	235
Juni	193	192	193	142	196	251	166	170	198	174	159	171	213
Juli	188	187	188	140	192	233	163	175	193	174	161	171	213
August	186	186	187	139	190	224	167	178	191	174	154	170	210
September	200	200	200	141	196	251	188	181	206	190	170	186	211
Oktober	202	202	202	142	192	242	194	198	207	203	177	197	202
November	214	214	214	152	197	259	205	219	220	216	181	209	200
Dezember	197	197	197	144	181	246	180	196	202	220	185	213	166
1957 Januar	188	190	188	148	182	235	179	165	192	223	195	217	102
Februar	195	197	196	149	190	251	185	165	201	215	189	209	133
März	194	194	194	147	195	245	182	162	199	200	176	195	167
April	207	207	208	148	202	262	189	193	213	199	167	193	200
Mai	210	210	211	151	207	266	192	197	217	202	166	195	204
Juni	206	206	207	149	203	265	172	206	213	192	160	185	214
Juli	194	194	194	143	195	234	170	196	199	187	160	182	191
August	192	192	192	140	196	228	172	190	197	189	167	185	190
September	209	209	209	139	204	263	198	190	216	218	173	209	194
Oktober	213	214	214	146	205	256	200	219	220	222	172	212	188
November	224	225	225	156	207	273	212	234	231	236	172	223	197
Dezember	209	210	209	147	188	265	187	219	215	244	179	231	153
													Index, arbeitstäglich
1950	111	111	109	104	103	113	113	108	109	207	123	182	110
1951	131	131	129	116	122	147	129	122	130	243	142	213	122
1952	140	140	137	124	127	164	130	132	138	264	156	232	129
1953	154	154	151	128	137	173	152	154	154	281	156	244	153
1954	172	172	169	133	156	205	166	162	172	320	169	275	169
1955	198	198	195	141	181	252	184	178	200	360	191	309	191
1956	213	213	210	148	193	274	199	191	216	401	211	344	200
1957	225	226	222	152	204	285	211	210	229	436	212	369	196
1956 Januar	197	199	194	148	179	259	188	162	199	415	216	356	145
Februar	192	195	190	146	167	262	184	158	195	428	245	374	60
März	202	203	199	147	181	269	190	170	204	397	222	345	150
April	215	215	212	149	199	282	199	183	218	396	205	339	220
Mai	222	221	218	148	204	291	200	201	225	382	195	327	260
Juni	214	213	210	147	203	284	188	183	217	360	195	311	235
Juli	208	207	204	145	199	263	185	190	210	361	197	312	236
August	207	206	203	144	197	253	189	193	209	359	189	308	232
September	222	221	218	146	202	283	213	196	225	393	208	337	233
Oktober	224	223	219	147	199	273	221	214	227	419	217	359	224
November	237	237	233	158	204	293	232	237	241	446	222	379	221
Dezember	218	219	214	149	187	278	205	212	220	454	227	386	184
1957 Januar	208	210	205	154	188	265	203	179	210	461	239	395	113
Februar	216	218	213	155	197	284	210	178	219	444	231	381	147
März	215	215	211	152	201	277	206	176	217	414	215	355	184
April	229	229	226	154	209	295	215	209	233	412	204	350	221
Mai	233	233	230	157	214	300	217	213	237	418	203	354	226
Juni	229	228	225	154	210	299	195	223	232	396	196	337	236
Juli	215	215	211	148	202	264	192	212	218	387	196	330	211
August	213	213	209	145	202	257	195	206	216	392	205	336	210
September	231	232	228	144	211	297	225	205	236	451	212	379	214
Oktober	236	237	233	152	211	289	226	237	241	460	210	385	208
November	248	249	245	162	214	308	240	254	253	489	211	406	218
Dezember	231	233	228	153	195	300	212	237	235	504	220	419	169

[1]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

Gebietsstand vgl. S. 172

Produktion

Nettoproduktion 1950 bis 1957

Bergbau					Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien								
Kohlenbergbau²)	Eisenerzbergbau	Metallerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau	Erdölgewinnung	Industrie der Steine und Erden	Eisenschaffende Industrie	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	Ziehereien und Kaltwalzwerke	NE-Metallindustrie	NE-Metallgießerei	Chemische Industrie³)	Chemiefasererzeugung	Jahr Monat
tung													
5.99	0.21	0.19	0.42	0.27	3.24	3.88	1.28	0.73	1.14	0.17	8.51	0.93	
Originalbasis 1950 = 100													
110	118	109	118	122	114	117	128	113	121	130	119	119	1951
114	139	114	134	156	122	137	136	139	114	123	119	98	1952
115	132	129	139	194	136	126	121	134	130	134	140	125	1953
117	121	137	166	238	147	141	140	158	161	176	158	141	1954
122	143	135	174	290	167	177	169	194	179	222	179	184	1955
126	154	134	172	329	176	193	173	209	180	232	196	201	1956
127	165	140	176	368	176	202	167	213	188	238	220	229	1957
126	150	132	176	312	125	190	182	202	180	246	184	207	1956 Januar
126	144	127	173	314	75	184	169	201	176	244	178	215	Februar
127	147	130	165	316	128	190	171	201	175	243	189	211	März
128	154	132	170	320	190	194	180	218	183	246	200	200	April
126	159	134	165	325	209	196	178	228	184	251	202	197	Mai
125	157	137	171	331	221	193	176	210	181	242	199	202	Juni
123	149	136	159	330	215	192	167	208	180	220	196	190	Juli
121	152	133	168	334	218	192	164	201	173	215	192	188	August
123	154	139	175	339	208	194	170	213	183	224	202	196	September
123	157	133	179	340	202	197	174	201	183	216	201	205	Oktober
135	164	145	188	344	179	206	180	219	190	233	212	208	November
127	157	136	170	346	140	194	161	207	172	207	200	188	Dezember
130	160	132	191	347	107	202	177	208	184	229	206	213	1957 Januar
129	159	136	189	356	134	204	180	210	187	242	215	225	Februar
127	159	134	187	352	173	201	170	202	184	232	215	228	März
131	163	131	176	360	198	198	174	221	192	243	223	226	April
131	170	143	183	365	207	204	175	223	194	250	225	241	Mai
128	170	141	175	368	193	201	165	227	189	249	223	222	Juni
122	163	146	164	369	200	191	160	203	188	216	213	234	Juli
117	165	148	173	372	199	194	150	198	183	225	213	231	August
117	165	138	169	372	196	205	165	209	187	246	225	231	September
125	164	141	172	374	194	208	165	208	190	244	229	242	Oktober
137	181	154	174	377	182	217	167	226	196	258	233	238	November
126	164	134	158	406	134	200	152	220	182	225	218	214	Dezember
umbasiert auf 1936 = 100													
98	141	108	149	252	100	80	88	78	101	120	124	268	1950
107	167	118	177	308	114	94	113	88	121	156	147	320	1951
111	197	124	200	393	123	110	119	109	114	147	147	263	1952
113	187	140	207	488	137	101	107	105	131	161	174	335	1953
115	171	148	247	599	148	113	123	124	162	210	195	379	1954
119	203	147	260	729	168	142	149	152	179	266	221	494	1955
123	217	146	256	829	177	155	152	164	181	278	243	538	1956
124	234	152	263	927	177	162	147	167	189	285	272	613	1957
124	212	143	263	786	126	151	161	159	181	294	228	556	1956 Januar
123	203	138	258	790	75	147	148	158	176	293	220	575	Februar
124	208	141	247	796	129	152	151	158	176	291	234	566	März
125	217	143	254	806	191	155	159	171	184	296	248	536	April
123	225	146	246	819	209	157	157	179	185	301	250	527	Mai
122	221	149	256	834	222	155	155	165	182	290	246	542	Juni
120	210	147	238	831	216	154	147	163	181	264	242	509	Juli
119	215	145	251	841	218	154	144	158	174	258	237	504	August
120	218	151	260	853	208	155	150	167	184	268	250	526	September
120	222	145	267	857	202	158	154	158	184	259	249	550	Oktober
132	232	157	281	868	180	165	159	172	191	279	263	559	November
125	221	147	254	872	141	155	142	163	173	248	248	505	Dezember
127	226	143	285	874	107	162	156	163	185	273	255	572	1957 Januar
126	225	148	281	895	134	163	159	165	188	291	266	603	Februar
124	225	146	279	886	173	161	150	158	185	279	266	612	März
128	230	142	263	908	199	158	153	173	193	292	276	606	April
128	240	156	274	918	208	163	154	175	195	300	279	645	Mai
125	241	153	262	927	194	161	146	178	190	298	276	594	Juni
119	231	158	245	928	201	153	141	159	189	258	263	627	Juli
114	233	160	258	938	199	156	132	156	184	270	263	618	August
115	234	149	253	938	196	164	145	164	188	295	278	619	September
122	232	153	256	943	194	166	145	163	191	292	283	648	Oktober
133	256	167	260	950	183	174	147	177	197	309	288	638	November
123	232	145	236	1022	134	160	134	173	183	270	270	575	Dezember

²) Ohne Kohlenwertstoffindustrie. — ³) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie und einschl. Chemiefasererzeugung.

1. Index der industriellen

Jahr Monat	Mineralölverarbeitung	Kautschukverarbeitende Industrie	Flachglasindustrie	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Zellstoff- und papiererzeugende Industrie	Stahlbau einschl. Waggonbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Schiffbau	Elektrotechnische Industrie	Feinmechanische und optische Industrie	Stahlverformung	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie [1]
	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien					Investitionsgüterindustrien							
													Gewich
	0,56	1,15	0,26	1,51	1,44	1,73	7,47	3,47	0,45	4,49	1,08	1,13	3,36
													Index, arbeitstäglich
1951	136	111	125	110	115	110	134	127	131	137	131	144	124
1952	154	122	119	99	106	120	155	150	185	146	150	167	120
1953	180	140	122	95	123	139	153	161	242	160	167	155	129
1954	227	163	148	105	142	145	171	210	305	198	191	169	155
1955	263	196	177	115	154	164	210	276	361	247	223	223	178
1956	284	194	196	121	163	183	229	300	376	272	239	236	192
1957	289	202	191	114	173	187	237	317	392	291	242	230	199
1956 Januar	262	190	187	105	159	170	209	297	380	261	209	243	173
Februar	225	197	204	103	159	166	216	301	377	265	215	236	173
März	268	199	193	107	155	167	228	303	375	269	232	238	177
April	299	197	172	135	163	179	238	325	423	277	243	256	184
Mai	290	201	181	143	164	182	250	333	428	284	248	251	190
Juni	306	198	203	135	165	182	244	322	396	279	235	240	187
Juli	312	181	180	133	162	180	227	272	363	261	238	230	186
August	321	175	211	131	163	187	212	261	382	247	218	213	185
September	314	201	217	129	167	192	238	303	401	279	249	233	205
Oktober	286	197	201	108	168	185	216	304	364	271	252	230	210
November	257	205	202	120	172	204	238	309	320	294	272	246	230
Dezember	270	189	205	106	162	201	241	272	308	282	256	216	208
1957 Januar	272	188	198	102	170	177	214	310	313	269	207	241	187
Februar	257	205	204	111	175	186	238	313	350	289	231	249	196
März	275	202	212	115	174	176	232	321	386	273	233	223	187
April	253	200	197	126	167	187	246	344	425	292	253	238	198
Mai	279	213	177	127	178	191	250	352	419	297	247	241	201
Juni	301	208	165	134	176	196	259	336	412	297	251	231	195
Juli	307	191	162	107	171	171	225	265	374	267	227	217	196
August	319	192	189	117	173	174	212	273	366	264	220	201	190
September	292	217	208	115	177	195	238	330	428	313	255	228	209
Oktober	314	202	213	108	173	189	230	320	392	302	259	234	209
November	295	212	184	110	176	197	247	336	425	329	266	245	219
Dezember	302	194	179	100	163	211	257	310	428	313	265	217	197
													Index, arbeitstäglich
1950	140	118	132	01	95	58	116	143	54	200	123	.	95
1951	191	131	166	121	109	64	155	183	70	274	161	.	122
1952	215	143	157	109	100	70	180	215	99	291	184	.	125
1953	252	165	162	105	116	81	177	231	130	319	205	.	129
1954	317	192	197	115	135	84	198	301	164	396	235	.	150
1955	369	231	234	126	146	96	243	396	194	493	275	.	180
1956	398	229	260	133	154	107	265	430	202	543	293	.	193
1957	404	238	252	126	163	109	274	454	211	581	298	.	196
1956 Januar	367	224	248	116	150	99	242	426	204	522	257	.	181
Februar	315	232	270	113	150	97	250	431	203	529	264	.	179
März	375	234	256	118	147	98	264	435	201	537	285	.	182
April	418	233	228	148	154	104	275	466	227	553	299	.	191
Mai	406	237	239	158	155	106	290	478	230	568	305	.	195
Juni	428	233	269	149	156	106	282	462	213	556	289	.	190
Juli	436	213	238	146	154	105	263	391	195	521	293	.	187
August	449	206	280	144	154	109	245	375	205	493	269	.	182
September	440	237	288	142	158	112	276	435	216	557	306	.	201
Oktober	400	233	266	119	159	108	250	436	196	540	310	.	204
November	359	242	268	132	163	119	275	444	172	587	334	.	222
Dezember	378	223	271	117	153	117	278	390	166	563	315	.	199
1957 Januar	380	221	263	112	161	103	247	444	168	537	254	.	190
Februar	360	241	270	122	166	108	275	449	188	577	284	.	198
März	385	237	281	126	165	103	269	461	207	545	287	.	186
April	354	236	260	139	158	109	284	494	228	583	311	.	197
Mai	391	251	234	139	168	111	289	505	225	593	304	.	200
Juni	421	245	218	147	166	114	299	482	221	592	308	.	193
Juli	429	225	215	118	162	100	261	381	201	534	279	.	191
August	446	226	251	129	164	102	245	391	197	526	271	.	183
September	409	255	276	127	167	114	275	474	230	624	314	.	203
Oktober	439	238	281	118	164	111	267	459	211	602	319	.	204
November	412	250	244	121	166	115	286	481	228	657	327	.	213
Dezember	422	228	238	110	154	123	298	445	230	624	326	.	192

[1]) Umbasierung auf 1936 = 100: Einschl. Stahlverformung.

Gebietsstand vgl. S. 172.

Nettoproduktion 1950 bis 1957

Feinkeramische Industrie	Hohlglasindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Papierverarbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	Kunststoffverarbeitende Industrie	Ledererzeugende Industrie	Lederverarbeitende Industrie	Schuhindustrie	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Ernährungsindustrie: Brauerei	Ernährungsindustrie: insgesamt	Tabakverarbeitende Industrie	Jahr Monat
Verbrauchsgüterindustrien											Nahrungs- und Genußmittelindustrien			
tung														
0,71	0,43	2,04	1,08	1,97	0,34	0,66	0,39	1,02	10,22	2,41	2,04	11,30	5,27	
Originalbasis 1950 = 100														
127	125	116	106	105	143	101	105	103	113	120	132	112	115	1951
128	119	109	113	112	165	106	122	113	109	131	151	120	126	1952
134	133	125	128	132	209	112	143	119	130	155	190	143	139	1953
164	149	141	143	145	252	111	162	123	139	164	198	152	147	1954
188	164	151	158	156	326	122	197	138	151	198	225	166	162	1955
195	187	167	176	166	373	124	209	148	161	222	245	179	173	1956
198	191	175	187	180	475	135[1]	228	162	167	241	283	200	182	1957
190	169	145	165	149	337	131	167	152	159	199	185	146	157	1956 Januar
196	178	134	161	153	334	128	171	149	153	200	168	138	162	Februar
195	177	145	164	163	338	119	202	152	154	221	235	156	158	März
201	188	161	175	174	359	119	196	151	161	229	242	163	182	April
196	175	173	177	173	376	117	194	154	158	237	314	185	189	Mai
193	190	166	169	161	374	111	173	109	154	199	252	168	174	Juni
190	192	165	166	155	362	111	165	123	151	189	296	177	171	Juli
193	192	161	170	151	366	119	187	150	152	200	272	179	177	August
195	193	179	182	170	396	129	235	160	170	249	259	186	171	September
201	202	186	191	167	413	133	263	165	174	265	227	206	180	Oktober
207	206	203	208	182	441	147	300	172	181	275	213	232	192	November
185	180	193	188	194	380	127	256	140	160	209	279	210	163	Dezember
195	186	153	177	158	414	136	175	161	172	222	200	162	171	1957 Januar
205	197	161	182	167	443	144	196	168	175	235	236	161	173	Februar
196	192	164	177	175	440	131	217	165	166	236	255	164	159	März
201	193	179	185	185	465	133	230	176	168	256	307	188	204	April
200	197	178	185	185	478	136	219	182	172	257	283	192	208	Mai
195	184	175	179	186	483	123	207	129	150	209	392	215	186	Juni
192	194	159	171	158	453	125	180	129	156	207	335	198	192	Juli
194	197	158	176	160	453	131	205	162	154	215	313	194	181	August
201	188	184	194	184	508	141	254	176	176	273	268	191	186	September
197	189	186	200	184	512	139	281	171	175	279	261	238	177	Oktober
203	196	208	222	202	556	148	314	181	183	286	255	255	190	November
194	184	197	204	219	504	135	261	147	161	209	306	246	160	Dezember
umbasiert auf 1936 = 100														
97	185	112	102	112	173	70	83	79	120	172	61	121	88	1950
124	232	130	108	118	248	71	86	82	136	206	81	136	101	1951
125	221	122	115	126	286	75	101	89	132	226	92	145	111	1952
131	246	140	130	148	363	79	118	95	157	266	116	173	123	1953
160	276	158	145	163	436	78	134	97	168	281	121	183	130	1954
183	303	170	161	175	564	86	162	109	182	340	137	201	143	1955
190	346	187	179	186	646	87	172	117	193	382	149	216	153	1956
192	354	196	191	202	824	95	189	128	202	413	173	242	161	1957
185	313	162	168	168	584	92	138	120	192	343	113	177	138	1956 Januar
191	330	151	164	171	578	90	142	118	185	344	102	167	143	Februar
190	327	162	167	183	585	84	167	120	186	379	143	189	140	März
196	348	181	178	195	623	84	162	119	194	394	147	197	161	April
191	324	193	180	195	652	82	160	122	190	407	192	223	167	Mai
188	353	186	172	181	648	78	143	86	186	342	154	203	153	Juni
185	356	184	169	174	627	78	137	97	182	324	180	214	151	Juli
188	356	181	173	170	634	83	154	118	183	343	166	217	156	August
189	358	201	185	191	686	91	194	126	204	427	158	224	151	September
195	373	209	195	187	715	94	217	131	210	454	139	249	159	Oktober
202	381	227	212	204	763	103	248	136	218	472	130	281	170	November
180	333	216	191	218	659	89	212	111	193	359	170	255	144	Dezember
190	344	171	180	177	717	95	144	127	208	382	122	196	151	1957 Januar
199	364	180	185	188	768	101	162	133	211	404	144	194	153	Februar
191	355	183	180	196	763	92	179	130	200	406	156	198	140	März
196	358	200	188	207	806	94	190	139	203	440	187	227	180	April
195	364	199	188	207	829	96	181	144	207	442	173	232	184	Mai
190	341	196	182	209	838	87	171	102	181	360	239	260	164	Juni
187	360	178	174	177	784	88	149	102	188	355	204	239	170	Juli
189	365	177	179	179	786	92	169	128	185	370	191	234	160	August
196	348	206	197	206	880	99	210	139	212	468	164	231	163	September
192	351	209	204	207	888	98	232	135	211	480	159	288	156	Oktober
198	362	233	225	227	964	104	260	144	220	492	155	308	168	November
189	340	221	208	246	873	95	216	116	194	359	186	298	142	Dezember

2. Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde 1952 bis 1957

1950 = 100

Jahr	Gesamte Industrie[1])	Bergbau	Verarbeitende Industrie					Bergbau				Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	
			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien[2])	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	insgesamt	Kohlenbergbau	Eisenerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau	Erdöl- und Erdgasgewinnung	Industrie der Steine und Erden	Eisenschaffende Industrie
	Produktionsergebnis je Beschäftigten												
1952	111	112	109	120	104	116	111	107	116	112	138	111	117
1953	118	111	116	121	114	131	118	105	106	112	157	120	103
1954	125	116	126	131	119	134	125	107	108	126	184	126	115
1955	132	123	134	142	124	140	132	111	125	123	214	135	133
1956	134	127	136	141	128	144	134	114	127	121	237	137	134
1957	137	128	140	140	132	151	136	112	129	124	252	139	130
	Produktionsergebnis je Arbeiter												
1952	112	112	109	121	104	116	111	108	117	112	142	111	118
1953	118	112	117	122	114	131	119	106	107	112	163	121	105
1954	126	117	127	133	118	134	126	108	111	126	193	127	118
1955	134	124	136	143	124	141	133	112	128	124	228	136	136
1956	136	129	139	143	128	145	135	115	131	123	256	138	138
1957	139	130	143	142	132	152	138	113	132	126	274	142	134
	Produktionsergebnis je Arbeiterstunde												
1952	112	112	110	120	106	116	112	108	115	112	141	110	119
1953	119	115	118	123	115	130	119	108	110	117	163	119	108
1954	126	123	127	131	119	133	125	114	114	126	190	124	119
1955	134	132	136	141	125	141	133	120	128	126	225	133	138
1956	139	137	142	146	130	145	138	123	131	130	260	137	142
1957	150	144	155	154	141	156	148	126	137	139	293	146	149

Jahr	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						Investitionsgüterindustrien						
	NE-Metallindustrie	Chemische Industrie[3])	Mineralölverarbeitung	Kautschukverarbeitende Industrie	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Zellstoff und papiererzeugende Industrie	Stahlbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Elektrotechnische Industrie	Feinmechanische und optische Industrie[4])	Stahlverformung	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie
	Produktionsergebnis je Beschäftigten												
1952	100	107	142	113	100	93	111	122	131	116	118	138	108
1953	115	124	146	115	105	109	121	118	132	117	127	129	112
1954	129	131	173	121	113	120	119	123	161	128	135	132	123
1955	135	139	192	129	117	122	121	134	183	134	142	149	126
1956	132	143	198	123	122	124	124	132	184	133	143	145	129
1957	133	153	193	125	117	127	120	130	189	132	145	140	128
	Produktionsergebnis je Arbeiter												
1952	101	109	148	114	99	94	112	123	131	118	116	138	109
1953	116	128	153	115	105	111	122	119	133	121	124	129	113
1954	129	135	180	121	113	122	119	125	161	130	132	132	123
1955	136	143	201	128	118	125	122	135	183	135	137	147	126
1956	133	148	210	124	123	128	125	134	185	136	138	143	129
1957	135	159	205	126	117	130	122	133	190	136	142	139	129
	Produktionsergebnis je Arbeiterstunde												
1952	103	112	147	112	101	98	112	121	130	119	115	135	110
1953	117	130	152	112	105	111	121	120	134	121	125	131	114
1954	129	136	178	118	112	122	118	123	161	130	131	130	122
1955	138	145	201	126	116	126	121	132	182	136	136	144	126
1956	139	154	214	125	124	131	126	135	193	140	142	146	133
1957	149	174	225	133	121	139	130	142	208	148	154	149	140

Jahr	Verbrauchsgüterindustrien										Nahrungs- und Genußmittelindustrien		
	Feinkeramische Industrie	Glasindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	Kunststoffverarbeitende Industrie	Ledererzeugende Industrie	Lederverarbeitende Industrie	Schuhindustrie	Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Ernährungsindustrie	Brauerei	Tabakverarbeitende Industrie
	Produktionsergebnis je Beschäftigten												
1952	108	94	107	107	145	109	109	105	102	108	116	126	113
1953	110	95	123	119	158	113	118	106	115	117	132	150	129
1954	122	100	129	125	165	116	126	108	121	118	133	151	142
1955	126	103	131	128	178	123	142	115	128	132	138	162	159
1956	126	109	139	128	183	127	138	119	133	135	140	165	174
1957	127	106	143	133	202	137	145	126	137	138	147	179	192
	Produktionsergebnis je Arbeiter												
1952	107	95	106	106	147	110	106	106	103	108	117	122	112
1953	110	95	122	118	158	113	112	105	117	116	133	145	128
1954	121	101	127	121	164	116	118	108	123	118	133	145	141
1955	125	103	127	118	170	123	130	114	130	132	138	155	158
1956	125	110	135	118	175	127	127	118	136	134	140	158	174
1957	127	107	142	125	201	137	140	125	140	137	147	171	191
	Produktionsergebnis je Arbeiterstunde												
1952	107	94	107	107	144	113	106	105	109	107	115	120	113
1953	110	95	121	117	155	114	112	107	118	116	131	144	130
1954	118	100	125	122	159	118	119	111	126	118	132	144	143
1955	124	104	126	120	166	125	129	114	132	130	138	154	159
1956	127	112	135	124	175	133	128	119	139	133	141	158	175
1957	135	114	149	139	211	146	141	130	151	142	153	176	193

[1]) Ohne Energieversorgungsbetriebe und ohne Bauhauptgewerbe. — [2]) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien. — [3]) Einschl. Chemiefasererzeugung und Kohlenwertstoffindustrie. — [4]) Einschl. Uhrenindustrie.

Gebietsstand vgl. S. 172.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Vorbemerkung: Im allgemeinen beziehen sich die Angaben auf Erzeugnisse, die in Industriebetrieben mit 10 und mehr Beschäftigten hergestellt werden und zum Absatz bestimmt sind. In diesen Angaben sind auch Lieferungen zwischen Betrieben des gleichen Unternehmens einbezogen. In gewissen Fällen (vor allem bei den Grundstoffen) wird die Gesamtproduktion, d. h. die zum Absatz bestimmte und die zur Weiterverarbeitung im gleichen Betrieb bestimmte Erzeugung in einer Summe ausgewiesen und nach Möglichkeit auch die darin enthaltene zum Absatz bestimmte Erzeugung in der folgenden Zeile besonders aufgeführt. Die Angabe der Gesamtproduktion ist durch einen Stern (*) hinter der Mengeneinheit besonders gekennzeichnet. Gegenüber dem Statistischen Jahrbuch 1957 teilweise berichtigte Zahlen; für 1957 vorl. Zahlen.— Produktionsangaben für das Saarland auf S. 219.

Erzeugnis (gesamte * bzw. zum Absatz bestimmte Produktion, vgl. Vorbemerkung)	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Erzeugnisse des Bergbaus[1])									
Steinkohle (Förderung)	1000 t *	128 035	130 728	134 407	133 156	.	.	.	.
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate	1000 t	14 792	14 914	15 175	14 935	.	.	.	.
Abgabe an Zechenkokereien und Brikettfabriken	1000 t	48 103	55 301	58 920	61 292	.	.	.	.
Aus Förderung zum Absatz verfügbar	1 000 t	65 140	60 513	60 312	56 929	3 293 484	3 274 511	3 531 563	3 525 861
Steinkohlenbriketts	1000 t *	5 621	6 472	7 196	7 359	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2])	1 000 t	5 405	6 252	6 951	7 136	338 923	415 624	499 398	552 977
Steinkohlenkoks: Zechenkoks[3])	1000 t *	32 048	37 108	39 573	41 287	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2])	1 000 t	29 980	35 172	37 759	39 723	1 748 434	2 186 524	2 569 388	2 968 871
Pechkohle (Förderung)[4])	1000 t *	1 727	1 817	1 795	1 858	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2])	1 000 t	1 347	1 390	1 375	1 447	64 280	67 925	70 451	81 485
Braunkohle (Förderung)	1000 t *	87 813	90 337	95 235	96 811	.	.	.	.
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate	1000 t	16 633	15 307	15 106	14 364	.	.	.	.
Einsatzkohle für Schwelkoks-, Brikettherstellung, Staub- und Trockenkohle	1000 t	39 402	38 468	39 640	39 343	.	.	.	.
Aus Förderung zum Absatz verfügbar[5])	1 000 t	31 778	36 562	40 489	43 104	.	.	245 823[9])	262 153[9])
Braunkohlenbriketts	1000 t *	16 667	16 440	16 958	16 826	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2])	1 000 t	15 951	15 662	16 324	16 186	.	.	494 753[10])	537 786[10])
Braunkohlenstaub- und Trockenkohle	1 000 t *	1 014	1 056	1 129	1 227	.	.	.	.
Braunkohlenschwelkoks	1 000 t *	693	621	585	583	.	.	.	.
zum Absatz verfügbare Produktion[2])	1000 t	686	613	577	574	.	.	.	.
Steinkohlenrohteer aus Kokereien	1 000 t *	1 380	1 571	1 636	1 688	.	.	.	.
Rohbenzol aus Kokereien	1 000 t *	404	473	504	519	.	.	.	.
aus Gaswerken	1 000 t *	35	36	43	45	.	.	.	.
Eisenerz (Förderung) effektiv	1 000 t *	13 036	15 684	16 928	18 320	.	.	.	.
Fe-Inhalt	1 000 t *	3 551	4 226	4 512	4 827	.	.	.	.
Handelsfähige Erze[6]) effektiv	1 000 t	9 704	11 381	12 218	13 145	227 538	272 545	297 120	344 189
Fe-Inhalt	1 000 t	3 140	3 734	3 962	4 270	.	.	.	.
Mn-Inhalt	1 000 t	157	172	177	184	.	.	.	.
Metallerz (Förderung) effektiv	1 000 t *	3 383	3 622	3 449	3 661	.	.	.	.
Gewonnene Hüttenerze[7]) effektiv	1 000 t	359	330	323	337	.	.	.	.
Cu-Inhalt	t	2 360	1 211	976	1 091	.	.	.	.
Pb-Inhalt	t	67 287	67 435	65 482	71 116	.	.	.	.
Zn-Inhalt	t	94 227	92 132	92 440	94 361	.	.	.	.
Schwefelkies effektiv	t *	596 443	637 588	644 416	605 791	25 340	29 308	30 672	28 882
S-Inhalt	t *	219 491	255 344	257 470	240 972	.	.	.	.
Kali-Rohsalz (Förderung) effektiv	1000 t *	15 576	16 107	15 544	16 200	.	.	.	.
K_2O-Inhalt	1000 t *	1 936	2 020	1 965	1 987	.	.	.	.
Absatzfähige Kalisalze K_2O-Inhalt	1000 t	1 618	1 697	1 654	1 690	324 535	345 167	336 345	342 745
davon: Rohsalze bis 20 % K_2O	1000 t	94	70	71	75	9 496	7 067	7 302	7 530
Fabrikate über 20 % K_2O	1000 t	1 524	1 627	1 583	1 614	315 039	338 100	329 043	335 215
Stein- und Hüttensalz	1000 t	2 850	3 049	3 258	3 263	44 861	48 902	53 568	54 378
Salinensalz (Siedesalz)	1000 t	311	335	323	324	24 635	26 446	27 265	28 684
Erdöl, roh	1000 t *	2 666	3 147	3 506	3 960	.	.	.	.
Erdgas	1000 cbm*	87 479	239 568	366 620	357 126	.	.	.	.
Steine und Erden									
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau	1000 t	28 471	34 491	38 805	42 398	234 306	300 735	349 104	383 676
Bausand. Baukies	1000 t	49 650	59 613	64 548	65 962	154 735	196 875	219 280	221 636
Zement (einschl. zementähnl. Bindemittel)	1000 t	16 278	18 769	19 659	19 252	858 843	991 406	1 032 616	1 047 943
Kalkstein, roh	1000 t *	15 507	27 942	32 322	33 953	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	1 000 t	7 149	9 962	10 541	10 510	33 148	48 068	52 365	53 563
Kohlensaurer Kalk, gemahlen	1000 t *	1 381	1 342	1 400	1 487	21 465	23 182	25 249	27 398
Gebrannter Kalk	1000 t *	6 757	7 697	7 903	8 096	284 894	320 469	342 573	372 671
Gebrannter Gips	1000 t	814	861	906	860	35 334	38 482	41 788	40 681
Feuerfeste Erzeugnisse[8])	1000 t	2 105	2 544	2 770	2 747	300 897	376 658	429 305	467 547
Mauerziegel	1000 cbm	13 255	14 176	13 973	13 409	.	.	.	.
Kalksandsteine	1000 cbm	4 110	5 036	5 515	5 687	100 813	127 556	141 966	148 662
Bimsbausteine	1000 cbm	7 897	8 632	8 598	8 035	137 340	153 870	165 618	157 111

[1]) Quellen: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. für Kohlen. für Steinkohlenrohteer und Rohbenzol aus Kokereien, Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft für Metallerze, Bundesministerium für Wirtschaft und Rohbenzol aus Gaswerken, Wirtschaftsverband Erdölgewinnung e. V. für Erdöl und Erdgas. — [2]) Gesamterzeugung vermindert um Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie und Deputate. — [3]) Einschl. geringer Mengen Elektrodenkoks und Koks aus Importkohle. — [4]) Einschl. Stockheimer Steinkohle. — [5]) Einschl. Rohkohle, die zu Staub- und Trockenkohle weiterverarbeitet wird. — [6]) Roherze (zum Absatz bestimmt) sowie aufbereitete Erze und Rösterze. — [7]) Einschl. der aus Haldenerzen gewonnenen Konzentrate. — [8]) Schamotte-. Silika-Magnesitsteine u. a. — [9]) Einschl. Staub- und Trockenkohle. — [10]) Einschl. Braunkohlenschwelkoks.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Dachziegel	Mill. St	1 012	1 018	1 069	983	205 397	220 587	246 634	234 198
darunter: Biberschwänze	Mill. St	231	221	227	204	26 974	27 187	29 310	27 389
Betondachsteine	1000 St	8 940	14 241	24 172	39 687	1 933	3 978	6 025	9 604
Betonsteinerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau	1000 t	2 646	3 270	3 615	3 978	155 345	196 264	229 621	266 502
Isolier- und Leichtbauplatten[1])	1000 qm	30 726	34 609	34 694	33 864	67 605	80 523	81 450	84 037
Asbestzementwaren[2])	1000 qm	11 215	14 169	22 422	29 998	50 446	62 922	96 474	125 989
Eisen und Stahl									
Roheisen einschl. Hochofen-Ferrolegierungen	1000 t *	12 512	16 482	17 577	18 358	.	.	.	.
Stahlrohblöcke und -brammen	1000 t *	16 960	20 757	22 561	23 906	.	.	.	.
Walzstahl	1000 t *	11 467	14 207	15 621	16 446	5 897 978	7 682 126	8 905 852	9 903 845
davon: Eisenbahnoberbaustoffe	1000 t *	464	664	637	683	196 816	284 518	286 172	331 146
Formstahl[3])	1000 t *	1 064	1 318	1 369	1 432	410 748	524 494	585 861	660 909
Stabstahl	1000 t *	2 983	3 699	4 205	4 094	1 356 629	1 779 888	2 142 900	2 178 056
Walzdraht	1000 t *	1 133	1 336	1 438	1 466	480 038	580 211	645 016	724 839
Grob- und Mittelbleche	1000 t *	1 866	2 470	2 975	3 378	871 370	1 219 422	1 613 757	1 965 643
Feinbleche	1000 t *	1 628	2 043	2 128	2 251	1 134 703	1 519 324	1 611 001	1 758 848
Warmbandstahl u. Röhrenstreifen	1000 t *	1 251	1 399	1 469	1 683	566 584	660 918	728 693	886 731
Breitflachstahl	1000 t *	177	229	288	287	81 232	110 253	145 689	154 071
Nahtlose Röhren	1000 t *	902	1 049	1 112	1 172	799 858	1 003 097	1 146 763	1 243 602
Geschmiedete Stäbe	1000 t *	138	216	252	212	191 132	286 361	356 358	317 669
Freiformschmiedestücke über 125 kg	1000 t *	178	243	272	263	304 469	415 328	519 722	555 212
Rollendes Eisenbahnzeug[4])	1000 t *	140	165	199	175	109 821	130 063	162 589	157 786
Bleche und Bänder, verzinkt und verbleit	1000 t *	139	163	156	154	116 662	139 769	134 521	132 389
Weißblech und -ersatz, Weißband und -ersatz	1000 t *	227	265	255	284	216 167	266 118	258 498	296 197
Eisen-, Stahl- und Temperguß									
Eisen-, Stahl- und Tempergießereierzeugnisse	1000 t *	3 012	3 639	3 720	3 563	2 740 597	3 447 440	3 751 218	3 719 267
davon: Eisenguß	1000 t *	2 619	3 159	3 194	3 057	2 049 578	2 575 253	2 711 506	2 638 993
Stahlformguß	1000 t *	260	315	349	333	457 162	576 909	703 771	734 399
Temperguß	1000 t *	133	165	177	173	233 847	295 278	335 941	345 875
Nichteisenmetalle[5])									
Hüttenaluminium (Erzeugung der Elektrolyse)	t *	129 219	137 066	147 362	153 838	288 158	307 973	332 222	361 863
Reinaluminium U (umgeschmolzen)	t *	11 686	15 279	16 922	17 214	24 568	36 684	41 568	38 021
Umschmelz-Aluminiumlegierungen	t *	58 318	77 434	70 320	72 535	123 358	194 821	183 245	155 082
Elektrolytkupfer	t *	164 864	178 380	179 947	182 876	474 113	706 669	691 425	468 079
Raffinadekupfer aus Schrott und Rohkupfer	t *	69 266	81 353	73 578	70 513	.	.	.	.
Kupferlegierungen	t *	20 307	23 872	24 498	27 535	51 642	78 803	83 299	71 186
Rohzink[6])	t *	167 655	178 739	185 940	183 749	156 803	182 646	206 098	177 549
Umschmelzzink und -zinklegierungen	t *	17 261	19 139	20 532	18 118	15 598	18 857	20 945	16 520
Hüttenblei insgesamt[7])	t *	147 677	147 426	161 005	177 341	166 995	182 798	216 413	202 409
Raffinadeblei[8])	t *	12 626	13 670	16 326	15 919	14 450	16 827	21 771	18 035
Halbzeug aus									
Aluminium und -legierungen[9])[10])	t *	130 990	152 182	153 950	157 562	.	605 846	610 503	646 997
Kupfer und -legierungen[9])[10])	t *	404 901	448 236	438 644	467 629	1 485 274	2 005 385	2 020 171	1 696 813
Zink und -legierungen[9])	t *	64 348	64 507	68 374	67 497	100 162	101 038	113 495	109 855
Blei und -legierungen[9])	t *	41 933	40 916	42 362	40 327	61 098	63 634	71 750	60 559
Formguß aus									
Leichtmetallen	t *	69 003	88 885	88 350	91 424	395 960	539 477	557 274	546 982
Schwermetallen	t *	79 599	98 281	100 526	100 520	350 330	493 324	541 885	495 911
darunter: Kupfer und -legierungen	t *	65 685	80 999	81 928	80 796	291 560	417 567	452 165	402 324
Zink und -legierungen	t *	10 104	12 333	13 737	14 809	47 560	55 639	67 122	70 611
Blei und -legierungen	t *	3 321	4 234	4 094	4 172	6 810	13 070	14 422	15 184
Erzeugnisse der chemischen Industrie									
Schwefelsäure[11]), ber. auf SO_3	1000 t *	1 708	1 861	2 066	2 223	.	.	.	.
Soda, ber. auf Na_2CO_3	t *	934 634	983 133	996 030	988 947	.	.	.	.
Chlor (Primärproduktion)	t *	361 595	403 950	461 540	520 238	.	.	.	.
Ätznatron und Natronlauge, ber. auf NaOH	t *	498 155	556 098	593 463	648 395	.	.	.	.
Syntheseammoniak (Primärstickstoff), ber. auf N	t *	707 479	806 365	868 861	1 053 500	.	.	.	.
Stickstoffhaltige Düngemittel, ber. auf N	t *	696 032	763 065	805 567	973 449	687 414	762 934	795 825	945 351
davon: aus synth. Ammoniak	t *	523 475	594 606	633 224	777 186	530 804	609 794	638 427	766 343
aus Kokereien und Gaswerken	t *	91 218	100 735	107 010	111 419	69 821	80 126	85 595	84 828
Kalkstickstoff	t *	81 339	67 724	65 333	84 844	86 789	73 014	71 803	94 180

[1]) Auf 2,5 cm Plattenstärke umgerechnet. — [2]) Auf 6 mm Plattenstärke umgerechnet. — [3]) Einschl. Breitflanschträger und Stahlspundwände. — [4]) Auch gewalzt. — [5]) Quelle: Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft. — [6]) Gesamterzeugung der Hütten. — [7]) Weich-, Fein- und Hartblei aus Hütten und Raffinerien der Akkumulatorenwerke. — [8]) Raffinadeblei aus Umschmelzwerken. — [9]) Einschl. Leitmaterial, Auflageanteil von plattiertem Material und Mantelgewicht von Druckwalzen. — [10]) Ohne unveredelte Folien. — [11]) Einschl. Oleum.

Gebietsstand vgl. S. 172.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Phosphathaltige Düngemittel, ber. auf P_2O_5	t *	490 783	524 705	569 643	607 590	261 019	272 742	298 621	339 227
darunter: Superphosphat	t *	95 132	75 848	76 164	74 094	66 371	53 029	55 512	60 433
Thomasphosphatmehl	t *	270 032	321 218	346 269	353 744	104 500	119 809	126 411	128 700
Calciumcarbid (Primärproduktion)	t *	803 935	822 461	880 640	959 888	.	.	.	.
Methanol (Methylalkohol), roh, ber. auf 100 %	t *	146 540	162 440	192 822	236 397	.	.	.	.
Äthylenoxyd, ber auf 100 %	t *	28 727	30 498	35 318	41 874	.	.	.	.
Essigsäure, ber. auf 100 %	t *	83 033	77 239	81 194	90 589	.	.	.	.
Pharmazeutika	.	.	.	.	.	1 077 255	1 146 809	1 303 703	1 588 627
darunter: Pharmazeutische Chemikalien	.	.	.	.	.	92 713	79 686	88 925	117 931
Vitamine und Hormone	.	.	.	.	.	42 283	37 932	41 733	47 646
Human-pharmazeutische Spezialitäten	.	.	.	.	.	670 703	720 570	832 766	1 017 529
Kunststoffe aus Zellulosederivaten	t *	48 157	54 484	64 442	79 071	.	.	.	.
Kunstharze und plastische Massen									
Kondensationsprodukte	t *	136 185	174 140	195 566	233 139	.	.	.	.
Polymerisationsprodukte	t *	117 636	156 039	202 073	249 220	.	.	.	.
Lacke, Anstrichmittel und Verdünnungen (ohne Firnisse)	t	272 267	310 948	345 432	364 820	695 481	795 432	892 193	952 166
Linoleum	t	75 622	89 306	86 047	80 297	128 360	153 368	151 178	143 562
Feltbase	t	80 544	88 202	101 471	107 228	71 915	79 613	90 575	95 592
Tierische Leime und Gelatine	t	27 137	28 303	28 517	29 266	60 633	64 379	65 621	66 511
Pflanzliche Leime	t	47 640	52 725	55 334	60 470	43 179	46 136	50 597	58 187
Synthetische Leime und Klebstoffe	t	26 178	30 630	34 751	34 228	63 234	73 376	84 748	91 480
Seifen in jeder Form	t	112 457	106 822	108 105	105 706	194 894	205 275	217 147	231 329
Waschmittel für Weiß-, Grob- und Buntwäsche (Waschpulver)	t	176 083	181 381	181 645	189 973	254 086	280 284	278 614	315 270
Körperpflegemittel	t	23 499	27 284	31 571	35 370	285 776	327 087	382 578	434 150
Zündhölzer	Norm. Kisten[1])	118 594	116 030	143 461	164 253	33 542	32 990	38 931	44 261
Saaten- und Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel	t	57 151	66 311	75 122	74 672	137 345	150 350	188 921	213 666
Textil- und Lederhilfsmittel	t	114 914	130 768	140 333	140 503	234 871	270 584	295 243	320 195
Dachpappe	1 000 qm	99 795	112 774	116 456	114 266	75 541	86 476	90 106	97 227
Kohlenwertstoffe[2])									
Steinkohlenteerpech	t *	784 247	905 732	935 703	965 367	.	.	.	.
Steinkohlenteeröle (ohne Heizöl)	t *	271 389	292 721	334 733	350 861	.	.	.	.
Phenol	t *	8 752	10 591	10 847	12 367	.	.	.	.
Kresol, Xylenol	t *	19 846	20 435	18 868	21 157	.	.	.	.
Erzeugnisse der Benzolreinigung	t *	408 608	478 844	512 333	563 007	.	.	.	.
darunter: Motorenbenzol	t *	295 088	315 847	273 323	323 539	.	.	.	.
Erzeugnisse der Mineralölverarbeitung (aus in- und ausländischen Rohölen)									
Flüssiggas	1 000 t	200	245	315	366	.	.	.	.
Benzin	1 000 t	2 587	2 977	3 133	3 315	.	.	.	.
Petroleum[3])	1 000 t	235	168	212	102	.	.	.	.
Dieselöl[4])	1 000 t	2 318	2 938	3 229	3 204	.	.	.	.
Schmieröle[5])	1 000 t	338	363	387	342	.	.	.	.
Paraffine	1 000 t	36	43	46	49	.	.	.	.
Bitumen einschl. Promex	1 000 t	625	665	710	746	.	.	.	.
Heizöl aller Art									
aus Steinkohlenteer[6])	1 000 t	262	299	310	333	.	.	.	.
aus Erdöl[7])	1 000 t	1 606	1 919	2 363	2 721	.	.	.	.
aus Braunkohlen- und Ölschiefer	1 000 t	146	130	123	122	.	.	.	.

[1]) 1 Normalkiste = 10 000 Schachteln. — [2]) Quellen: Verkaufsvereinigung für Teererzeugnisse (VfT) AG., BV-Aral A.G. — [3]) Leucht- und Motorenpetroleum sowie Turbinenkraftstoff. — [4]) Einschl. anderer dieselölversteuerter Erzeugnisse. — [5]) Ohne dieselölversteuerte Erzeugnisse, einschl. anderer technischer Öle (nicht zu Schmierzwecken). — [6]) Auch mit Zusätzen von Steinkohlenteerpech. — [7]) Einschl. Eigenverbrauch.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Gummiwaren									
Bereifungen[1]	t	130 499	164 276	158 164	162 862	775 855	979 074	943 292	972 852
darunter: Fahrraddecken	1000 St	15 395	14 983	16 268	14 477	57 085	59 502	63 852	58 184
Kraftraddecken	1000 St	1 374	1 290	1 020	990	31 596	29 227	22 604	21 354
Personenkraftwagendecken	1000 St	4 528	5 658	6 853	7 757	217 229	266 712	319 791	358 300
Lastkraftwagendecken	1000 St	1 102	1 440	1 290	1 320	316 635	419 221	362 870	356 837
Weich- und Hartgummiwaren	t	173 389	200 216	200 548	209 203	930 127	1 137 832	1 164 584	1 234 031
darunter: Transportbänder	t	8 964	10 748	10 382	11 913	65 744	83 333	81 849	93 251
Besohlmaterial	t	43 780	46 174	46 071	47 121	150 332	164 297	166 408	169 772
Schnittholz u. a. Holzhalbwaren									
Schnittholz	1000 cbm *	6 713	7 543	7 029	6 930	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	1000 cbm	5 734	6 235	5 628	5 441	963 283	1 200 607	1 063 345	1 039 680
Lohnschnitt	1000 cbm	543	647	654	698	10 951	13 153	13 354	14 238
Furniere	cbm *	312 708	480 704	579 838	652 609	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	188 258	251 390	272 918	284 552	105 735	136 811	157 475	173 198
Lohnarbeit	cbm	58 504	77 022	94 117	103 401	8 660	11 382	12 807	16 126
Sperrholz-Furnierplatten	cbm *	200 296	216 045	242 797	221 871	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	195 095	206 266	205 060	201 308	143 244	160 987	155 572	167 283
Sperrholz-Tischlerplatten	cbm *	246 050	263 496	332 988	356 895	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	236 158	238 825	248 643	277 091	121 332	129 468	133 428	153 821
Holzfaserplatten[2]	cbm *	163 180	190 799	234 091	230 942	63 182	83 509	98 005	93 179
Holzspanplatten	cbm *	116 288	176 151	250 672	381 226	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	cbm	90 022	153 182	213 187	335 159	34 667	60 304	81 928	127 867
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe									
Holzschliff (mechanisch bereitet)[3]	t *	504 926	539 987	584 250	605 014	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	35 809	40 661	38 655	39 008	14 656	18 905	18 242	18 175
Papierzellstoff (chemisch bereitet)[3]	t *	480 026	478 067	478 874	483 181	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	331 711	349 084	342 247	339 083	254 407	282 921	274 003	276 279
Edel- und Kunstfaserzellstoff (chemisch bereitet)[3]	t	149 269	173 907	183 726	198 744	127 300	146 601	156 208	171 338
Papier (unveredelt)	t *	1 706 641	1 856 545	1 996 729	2 119 535	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	1 520 762	1 632 967	1 743 705	1 836 284	1 491 917	1 688 277	1 775 144	1 900 252
Pappe (unveredelt)	t *	581 433	630 685	659 820	692 267	.	.	.	.
darunter: zum Absatz bestimmt	t	470 038	509 522	528 371	540 858	289 486	332 424	351 197	363 043
Erzeugnisse des Stahlbaus (einschl. Waggons)									
Brücken aus Stahl und Leichtmetall (auch bewegliche)[4]	t	41 801	41 143	49 820	46 808	52 044	50 798	65 858	67 523
Stahlbauten	t	628 209	722 778	806 378	782 475	719 230	828 099	962 826	983 671
Offene und gedeckte Güterwagen: Neubauten	St	3 984	10 571	11 529	4 997	58 364	111 946	123 276	51 756
Gruben- und Förderwagen: Neubauten	St	45 656	43 808	33 758	36 019	35 542	33 749	29 826	38 732
Dampferzeuger[5]	t	84 293	94 012	101 218	105 334	200 581	245 342	280 997	319 051
Feuerungen und Hilfsapparate für Dampferzeuger, Behälter und Rohrleitungen[5]	t	251 250	267 730	325 072	370 923	425 652	473 686	614 288	748 633
Erzeugnisse des Maschinenbaus									
Metallbearbeitungsmaschinen									
der spanabhebenden Formung[6]	t	111 520	136 320	159 409	159 474	753 765	939 755	1 170 439	1 276 652
der spanlosen Formung[6]	t	60 244	91 419	97 324	94 017	278 510	402 196	462 050	499 067
Hütten- und Walzwerkseinrichtungen[6]	t	87 683	90 455	105 828	127 104	292 290	304 663	390 924	455 647
Holzbearbeitungs- und -verarbeitungsmaschinen[6]	t	40 686	45 184	49 758	50 195	178 666	213 075	249 217	273 367
Maschinen- und Präzisionswerkzeuge[5]	t	18 559	24 500	28 131	30 979	246 358	325 705	388 479	413 176
Autogengeräte und -maschinen sowie Flammspritzgeräte[6]	t	2 417	2 956	3 402	3 763	30 022	36 142	42 286	54 460
Lokomotiven und Tender (Neubauten)[6]	t	59 644	57 098	52 342	63 847	238 258	201 718	209 596	297 074
Verbrennungsmotoren[6][7]	t	82 220	93 965	107 251	115 282	533 195	626 235	731 532	834 945
darunter: Dieselmotoren	t	69 011	77 911	88 604	91 906	431 194	499 170	579 371	633 922
Dampfturbinen[6]	t	16 737	14 705	14 955	19 150	147 341	127 961	138 459	171 873
Wasserkraftmaschinen[6]	t	11 783	14 264	9 810	8 555	68 906	86 837	59 225	56 035
Verdichter, Druckluftgeräte, -werkzeuge und -bremsen[6][8]	t	28 099	36 596	42 034	40 782	194 144	260 832	306 237	309 908
Lufttechnische Anlagen einschl. Ventilatoren[6]	t	48 393	54 581	65 643	63 857	170 484	206 172	274 411	282 762
Maschinen für die Bauwirtschaft[5]	t	105 398	161 836	161 208	131 302	384 621	578 078	657 053	584 895
Baustoffmaschinen[9][6]	t	79 292	98 048	108 615	100 477	274 215	344 162	418 349	441 136

[1]) Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — [2]) Holzfaserhart- und -fußbodenplatten. Holzfaser-Isolierplatten. — [3]) Auf Basis eines Trockengehaltes von 100% (absolut trocken). — [4]) Neubauten, neue Konstruktionsteile für Verstärkungen. Umbauten, aber keine Einzel- und Ersatzteile. — [5]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — [6]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [7]) Ohne solche für Kraftfahrzeuge und Straßenzugmaschinen. [8]) Ohne Druckluftlokomotiven. Druckluftmaschinen und Einrichtungen für den Bergbau. — [9]) Einschl. Keramik- und Glasmaschinen, Maschinen für die Verarbeitung von Gummi und plastischen Massen.

Gebietsstand vgl. S. 172.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau[1]	t	140 829	156 723	164 877	190 219	377 272	411 262	451 357	553 982
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau[2]	t	63 357	79 423	90 604	106 937	171 498	220 424	252 966	320 310
Trocknungsanlagen und -maschinen[3]	t	28 524	33 383	36 809	35 960	117 906	148 331	179 361	186 393
Landwirtschaftliche Maschinen	t	150 765	195 645	220 059	234 389	386 206	545 635	675 513	775 864
darunter: Pflüge für Schlepperzug	St	60 131	87 838	97 648	77 374	33 119	45 823	54 541	46 971
Pflüge für Gespannzug	St	44 912	43 575	27 766	22 773	4 569	4 391	3 069	3 008
Grubber für Schlepperzug und Gespannzug	St	6 441	7 351	7 046	7 721	1 981	2 265	2 461	2 840
Sä- und Drillmaschinen[4]	St	15 837	13 509	11 246	11 192	11 650	10 429	10 156	11 197
Kunstdüngerstreuer[5]	St	21 358	23 557	26 588	30 945	11 513	11 620	13 770	15 139
Bindemäher	St	14 085	22 955	27 343	28 749	33 680	57 275	65 259	69 048
Mähdrescher	St	.	7 429	11 477	15 859	.	76 351	130 997	191 496
Heurechen und -wender	St	48 649	67 920	80 196	97 023	33 202	50 347	64 247	72 317
Kartoffelerntemaschinen	St	15 345	25 287	31 902	39 800	14 654	21 115	26 891	30 491
Heu- und Strohpressen	St	9 209	9 540	11 090	13 759	16 169	17 905	21 016	26 768
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für landwirtschaftliche Maschinen	t	27 977	38 258	41 875	36 941	70 728	100 899	116 878	109 293
Milchwirtschaftliche Maschinen[3]	t	9 475	10 057	10 633	10 654	83 157	93 150	100 675	105 697
Ackerschlepper, Einachsschlepper u. a. einachsige Motorgeräte	t	149 741	219 027	195 657	162 379	733 440	1 074 360	1 005 146	871 315
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Acker-, Einachsschlepper und andere einachsige Motorgeräte	t	18 892	33 492	34 274	42 720	90 637	155 471	161 134	179 061
Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie und verwandte Gebiete[3]	t	92 299	107 390	121 070	122 666	534 348	644 601	762 726	865 004
darunter: Nahrungs- und Genußmittelmaschinen	t	76 822	89 244	100 492	102 055	397 429	481 490	564 155	632 570
Verpackungsmaschinen	t	3 585	4 305	4 821	5 399	60 900	76 409	91 072	109 433
Einzelapparate und -maschinen für die chemische und verwandte Industrie[3]	t	46 458	59 939	63 270	71 562	191 870	260 921	301 919	341 800
Anlagen für die chemische und verwandte Industrie	t	66 584	68 019	79 464	79 250	197 077	222 377	258 795	244 535
Groß- und Schnellwaagen[3]	t	15 936	18 631	18 201	17 894	73 495	88 337	98 961	106 589
Krane und Hebezeuge[3]	t	81 931	99 637	118 489	118 496	270 549	320 082	408 365	461 849
Kleinhebezeuge und handbetriebene Krane (einschl. Kraftkarren)[3]	t	20 184	29 189	32 690	33 314	82 098	124 698	148 852	152 236
Gleis- und Drahtseilförderer[6])[3]	t	5 292	5 873	7 364	7 964	13 977	16 377	18 825	21 159
Stetige Förderer[6])[3]	t	44 968	50 702	54 920	56 637	117 547	141 371	161 413	180 323
Aufzüge und maschinelle Einrichtungen für Bühnen[7])[3]	t	20 081	24 240	28 271	27 930	70 701	3 8 320	115 080	119 990
Papierherstellungsmaschinen[3]	t	26 725	31 917	35 266	37 036	139 401	157 196	183 740	195 149
Papierzurichtungsmaschinen[3]	t	7 189	9 580	10 973	12 854	42 967	53 468	64 795	79 872
Papierverarbeitungsmaschinen[3]	t	11 654	14 067	15 483	16 897	88 553	112 035	131 264	155 680
Druckereimaschinen[3]	t	44 431	53 136	59 617	59 298	246 788	291 357	327 663	358 765
Büromaschinen[3]	t	10 915	13 060	14 019	15 097	400 120	482 700	541 192	622 958
darunter: Schreibmaschinen[8]	St	512 741	574 682	650 940	737 573	183 255	208 523	227 053	245 488
Rechenmaschinen	St	123 079	144 291	168 889	176 820	55 524	69 034	80 368	93 772
Registrier- und Kontrollkassen	St	27 153	37 318	35 823	35 378	48 565	63 497	66 520	75 410
Textilmaschinen[9]	t	64 370	75 899	79 862	84 130	404 468	474 203	533 160	586 996
Zubehörteile für Textilmaschinen	t	16 128	19 770	22 764	24 792	144 961	173 313	212 094	244 133
Haushaltnähmaschinen aller Art	St	526 429	606 997	581 101	591 225	152 317	183 311	177 986	188 541
Sonstige Nähmaschinen	St	110 386	105 736	114 647	129 958	67 545	70 574	77 905	87 354
Schuh- und Lederindustriemaschinen[3]	t	8 628	9 289	10 016	10 893	59 113	68 821	74 712	85 175
Eisenbahnsicherungsanlagen[3]	t	2 461	4 972	7 965	7 595	4 770	7 968	13 112	11 909
Armaturen[9]	.	.	.	.	.	495 874	583 559	658 206	691 920
Zahnräder und Getriebe[9]	t	65 508	80 480	80 554	87 774	333 870	417 368	459 888	525 968
Wälzlager aller Art	t	28 053	37 870	47 272	49 557	320 835	404 393	516 883	541 586
Gleitlager, Kupplungen und sonstige Antriebselemente[9]	t	24 712	29 091	31 154	28 404	96 273	122 845	141 333	144 642

[1]) Ohne Zubehör und Werkzeuge für sonstige Bohranlagen. — [2]) Einschl. Zubehör und Werkzeuge für sonstige Bohranlagen. — [3]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [4]) Ohne Handsämaschinen. — [5]) Ohne Jaucheschleudern und -verteiler. — [6]) Ohne solche für den Bergbau. — [7]) Ohne Bauaufzüge. — [8]) Standard-, Breitwagen- und Reiseschreibmaschinen sowie Einzelwagen zu Schreibmaschinen. — [9]) Einschl. Einzel- und Ersatzteile.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Erzeugnisse des Fahrzeugbaus (ohne Waggons und Lokomotiven)[1]									
Personenkraftwagen[2]	St	518 190	705 418	847 829	958 970	.	.	.	.
Komb. Kraftwagen (Mehrzweckwagen)[3]	St	42 982	56 787	63 167	89 218	.	.	.	.
Liefer- und Lastkraftwagen[4]	St	113 146	140 350	159 488	166 085	.	.	.	.
Omnibusse, Obusse	St	6 104	6 008	4 612	5 539	.	.	.	.
Krafträder (über 100 ccm Zylinder-Inhalt)	St	239 696	161 657	92 455	37 911	346 400	230 226	130 801	52 879
Mopeds	St	447 948	782 468	618 511	501 366	194 792	339 808	266 837	220 806
Motorroller	St	119 359	144 475	133 907	93 299	166 867	188 777	172 165	124 464
Karosserien und Aufbauten für Kraftfahrzeuge und Anhänger	St	56 102	72 644	82 492	88 617	193 947	229 293	244 221	243 034
Anhänger-Fahrzeuge[5]	St	17 934	27 307	19 467	21 225	152 947	185 033	173 104	130 396
Fahrräder, zweirädrig (ohne Spielräder)[6]	1000 St	890	1 054	1 152	892	101 134	109 433	112 759	93 260
Elektrotechnische Erzeugnisse									
Elektromotoren und Generatoren[7][8]	t	104 124	135 664	149 968	149 960	591 866	735 143	864 152	920 092
darunter: Elektromotoren und Gleichstromgeneratoren aller Leistungen[9]	t	79 974	106 817	113 943	110 939	458 951	600 735	661 955	689 497
Transformatoren[7][10]	t	66 289	81 777	85 910	80 961	308 306	359 574	402 617	390 782
Akkumulatoren und -batterien[7]	t	44 391	53 296	55 741	55 142	130 288	157 967	175 873	176 939
Isolierte Drähte und Leitungen[7]	t	104 057	116 417	115 654	123 697	432 261	580 918	589 329	571 763
Kabel[7]	t	146 824	181 352	162 228	164 898	411 843	571 293	545 830	501 597
Elektroschweißgeräte[7]	t	6 341	9 142	9 542	10 412	48 558	68 886	76 898	84 866
Elektrowärmegeräte[7][11]	t	49 074	60 698	72 812	78 085	250 112	321 063	422 610	484 836
darunter: Elektrische Kleinherde	t	5 147	4 704	5 700	5 566	21 540	20 112	24 788	26 003
Elektrovollherde	t	17 736	23 548	29 843	33 502	67 353	87 049	115 156	137 222
Elektromotor. Wirtschaftsgeräte[7]	t	37 026	55 313	70 949	85 750	355 456	517 143	652 436	804 392
Elektrische Kühlschränke und -truhen (-vitrinen) bis 250 l Inhalt[7]	t	43 927	45 354	51 479	69 658	273 527	280 635	334 340	455 059
Elektrische Glühlampen[7]	.	.	.	.	.	97 734	112 799	116 680	115 641
Rundfunkempfangsgeräte	1 000 St	2 667	2 831	3 216	2 987	444 746	452 139	506 918	469 910
Fernsehempfänger[12]	1 000 St	129	316	527	783	78 964	169 458	286 985	462 491
Empfänger- und Verstärkerröhren	1 000 St	23 339	31 062	33 361	35 230	62 335	72 550	76 719	84 883
Elektromedizinische Apparate und Geräte[7][13]	t	3 193	3 919	3 719	3 805	110 452	137 072	141 624	147 554
Röntgenröhren und Ventilröhren[14]	St	16 050	16 365	14 209	13 991	16 577	16 820	14 494	15 921
Feinmechanische und optische Erzeugnisse sowie Uhren									
Augengläser aller Art	1000 St	15 672	17 791	19 134	18 283	21 580	24 564	28 009	27 335
Mikroskope und Mikrogeräte	St	44 249	43 992	41 177	47 928	16 803	19 060	22 401	29 849
Handferngläser (ohne Prismen)[15]	St	25 751	36 900	64 511	80 667	1 293	1 560	2 566	2 786
Prismenferngläser	St	74 221	94 741	109 500	121 012	10 310	13 503	16 894	19 069
Spezialkameras	St	5 526	5 489	4 721	4 638	3 658	3 761	3 805	4 217
Sonstige Fotoapparate	1000 St	3 009	3 241	3 303	2 768	194 168	247 766	258 914	251 094
Projektions- und Kinogeräte	St	229 604	301 760	330 340	394 034	38 121	54 064	67 898	83 848
Reißzeuge	1000 St	1 302	1 518	1 590	1 767	9 814	10 834	12 579	14 033
Feinmeßinstrumente (Präzisionsmeßzeuge)	1000 St	1 854	2 403	2 794	2 886	34 869	45 824	54 936	57 319
Wasserzähler	1000 St	500	545	528	532	25 704	28 736	29 968	30 277
Erzeugnisse d. Orthopädiemechanik[7]	.	.	.	.	.	30 868	31 152	33 736	37 286
Taschenuhren	1000 St	557	542	416	387	3 702	3 986	3 067	4 053
Armbanduhren	1000 St	5 859	6 417	7 416	7 523	142 821	154 260	176 279	186 082
Großuhren (ohne elektrische)[16]	1000 St	16 343	19 382	20 949	20 681	170 695	194 449	211 286	215 525
Technische Uhren (ohne elektrische)	1000 St	444	639	672	629	12 401	15 519	18 408	17 252
Erzeugnisse der Stahlverformung									
Schmiedestücke	t	320 335	443 920	489 749	481 508	455 371	644 365	742 423	761 488
Preß-, Zieh- und Stanzteile[17]	t	169 339	201 421	196 901	178 495	263 129	332 336	335 037	328 560
Federn (ohne Matratzenfedern)	t	78 501	103 409	111 478	103 965	171 256	234 669	260 944	263 818
Ketten (ohne Bijouterieketten)	t	58 691	73 429	81 048	82 693	135 396	175 068	192 679	207 301
Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metallen	t	265 563	367 527	377 396	366 877	574 801	801 515	850 767	842 687

[1]) Quelle: Statistik des Verbandes der Automobilindustrie für Personen-, Kombinations-, Liefer- und Lastkraftwagen. — [2]) Einschl. Kleinomnibusse sowie Fahrgestelle mit Motor. — [3]) Einschl. Fahrgestelle mit Motor. — [4]) Einschl. Kommunalfahrzeuge sowie Fahrgestelle mit Motor. — [5]) Ohne Kraftrad- und Fahrradanhänger. — [6]) Ohne solche mit Hilfsmotor. — [7]) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — [8]) Ohne Elektroschweißmaschinen. — [9]) Einschl. Ein- und Mehrphasenwechselstromgeneratoren bis 1000 kW (bzw. kVA), ohne Bahnmotoren und Sondermaschinen. — [10]) Ohne Dreh- und Schweißtransformatoren sowie ohne Übertrager. [11]) Einschl. der in der Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie hergestellten Klein-, Voll- und kombinierten Elektroherde. — [12]) Einschl. Fernsehkombinationen. — [13]) Ohne Röntgen- und Ventilröhren. — [14]) Ohne Feinstrukturröhren (Röntgen- und Ventilröhren). — [15]) Über 30 DM Bruttopreis. — [16]) Einschl. Armaturbrettuhren, ohne Turmuhren. — [17]) Ohne leichte Preß-, Zieh- und Stanzteile.

Gebietsstand vgl. S. 172.

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Eisen-, Blech- und Metallwaren									
Öfen (einschl. Großraumöfen)[1]	1 000 St	388	414	464	532	46 541	60 007	75 969	90 376
Kohleherde	1 000 St	701	742	825	814	121 923	134 427	154 077	156 961
Gasherde	1 000 St	581	615	593	537	99 814	103 743	102 730	102 537
Stahlrohrmöbel[2]	t	8 013	10 041	12 504	13 346	38 244	50 995	63 735	69 042
Stahldrahtmatratzen mit Holz- oder Eisenrahmen, einzeln geliefert	1 000 St	927	1 045	1 148	1 159	20 486	23 841	26 336	26 925
Bettstellen aus Eisen	1 000 St	644	542	588	455	30 083	31 982	36 648	32 948
Milchtransportkannen	1 000 St	587	560	541	556	11 768	12 201	11 903	13 003
Stahlblechradiatoren und Plattenheizkörper	1000 qm[10]	3 450	4 802	5 579	5 476	59 151	81 640	95 355	102 647
Transportfässer[3]	t	38 457	45 303	39 274	45 151	50 397	63 812	62 401	73 785
Schlösser und Beschläge	t	130494	153 083	160 176	160 080	456 468	557 926	620 830	662 144
Schneidwaren (ohne Bestecke)	.	.	.	.	.	118 025	144 880	162 246	167 548
Büro-, Schreib- und Zeichengeräte[4]	.	.	.	.	.	34 426	36 702	41 871	44 934
Nadeln	t	3 016	3 278	3 710	3 810	42 729	45 661	53 904	60 711
Werkzeuge[5]	.	.	.	.	.	391 591	506 860	561 664	577 792
Feinkeramische Erzeugnisse									
Haushalt- und Wirtschaftswaren[6] aus Porzellan und Zierporzellan, undekoriert	t *	66 816	74 087	76 268	78 897	151 070	166 651	174 662	184 636
aus Steingut und Feinsteinzeug, undekoriert	t *	16 225	15 769	12 976	12 716	25 138	24 649	22 603	23 240
Ziergegenstände aus Steingut und Feinsteinzeug, undekoriert[6]	t *	14 082	17 201	19 006	19 288	30 228	35 474	38 128	39 970
Künstliche Zähne	1000 St	53 062	54 624	53 817	52 456	13 248	14 466	17 062	15 463
Ton- und Töpferwaren	t	41 042	47 817	55 691	59 594	15 407	17 151	19 832	21 600
Sanitäre Keramik	t	61 833	70 789	74 769	76 569	74 710	93 626	98 901	109 418
Hoch- und Niederspannungsmaterial	t	37 753	42 050	38 578	36 057	99 460	112 886	109 767	107 482
Geräte und Apparate für chem. und and. techn. Zwecke[7]	t	6 743	8 044	9 643	10 593	17 646	23 446	28 570	29 088
Wandfliesen, glasiert	1000 qm	9 115	10 737	12 143	12 152	76 816	93 314	107 313	111 642
Bodenfliesen, unglasiert	1000 qm	5 432	7 009	7 492	7 300	51 876	65 767	69 453	70 480
Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	19 373	24 481	25 803	24 500	101 835	130 534	139 075	134 875
Schleifpapier und -gewebe	1000 qm	23 359	26 557	28 182	30 460	73 750	87 859	101 825	114 791
Glas und Glaswaren									
Flachglas (ohne Spiegelglas)	t	374 777	423 333	462 241	423 137	179 314	210 723	240 379	225 352
darunter: Tafelglas (naturfarbig)	t 1000 qm	241 468 32 815	264 466 35 102	292 322 38 865	266 805 35 137	106 436	119 785	136 493	126 613
Gußglas (naturfarbig), Drahtglas	t 1000 qm	110 045 8 454	125 705 9 578	134 374 10 375	123 406 9 486	44 879	52 240	55 533	53 520
Hohlglas	t	643 816	688 655	797 858	839 691	443 222	485 816	560 762	618 280
darunter: Getränkeflaschen (ohne Medizin- u. Verpackungsglas)	t	369 546	414 667	478 534	516 138	136 673	144 730	171 406	197 625
Konservenglas	t	79 747	49 852	66 978	72 052	33 521	21 093	28 735	32 446
Erzeugnisse der holzverarbeitenden Industrie									
Möbel[8]	.	.	.	.	.	1 349 655	1 516 046	1 765 885	1 870 751
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)	1000 St	2 669	3 165	3 632	3 831	339 183	422 861	514 072	571 028
Bauelemente aus Holz	.	.	.	.	.	238 578	271 673	331 478	342 149
Holzbauten und Holzkonstruktionen	cbm	94 643	95 740	89 345	84 148	33 281	35 790	33 910	32 588
Fässer und Kübel	.	.	.	.	.	43 544	45 317	42 697	45 371
Kisten und Koffer	cbm	368 017	403 634	387 322	431 696	86 599	106 223	109 102	124 177
Pinsel, Bürsten und Besen	.	.	.	.	.	117 831	134 424	138 890	145 948
Erzeugnisse der papierverarbeitenden Industrie									
Tapeten	1000 Rollen[11]	93 580	89 824	85 742	79 042	79 335	81 978	112 661	109 689
Geschäftsbücher, Bürohilfsmittel, Lernmittel, Kalender	t	49 022	53 590	55 443	58 730	153 691	174 474	183 274	196 706
Papiersäcke	t	131 484	156 158	165 843	184 068	160 583	194 748	219 000	249 981
Tüten und Beutel[9]	t	78 636	86 207	93 388	96 685	142 551	169 602	189 014	207 763
Wellpappe	t	208 713	253 960	301 170	336 227	188 725	245 946	298 192	337 200
Kartonagen	t	192 169	217 853	240 836	266 882	241 963	288 183	324 048	354 897

[1]) Ohne transportable Backöfen, Spezial- und Kesselöfen sowie ohne gußeiserne und Industrieöfen. — [2]) Ohne Operationsstühle und -tische. — [3]) Deckel-, Rollreifen-, Sicken- und Bauchfässer. — [4]) Ohne Füllhalter, Füllstifte und deren Teile. — [5]) Ohne Maschinen- und Präzisionswerkzeuge. — [6]) Einschl. der für die Dekorierung im gleichen Betrieb bestimmten Erzeugnisse. — [7]) Ohne keramische Verpackungsbehälter. — [8]) Einrichtungen und Einzelmöbel einschl. Büro-, Schul- und Spezialmöbel sowie Innenausbauten (ohne Polstermöbel). — [9]) Ab 1957 einschl. der von Druckereien hergestellten Tüten und Beutel. — [10]) In 1000 qm Heizfläche. — [11]) Bis Ende 1955 Klein-Rolle (7,50 m × 0,50 m), ab 1956 Groß-Rolle (10,05 m × 0,56 m).

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Menge					Wert in 1 000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Druckereierzeugnisse									
nach Waren:									
Geschäftspapiere[1]	.	.	.	.	.	602 107	607 237	654 166	702 338
Verpackungsmaterial[2]	.	.	.	.	.	152 511	174 213	200 824	192 707
Werbungsmaterial und Kalender[3]	.	.	.	.	.	272 971	337 921	387 983	450 496
Bücher und ähnliches	.	.	.	.	.	168 934	185 528	201 812	231 721
Zeitungen und Zeitschriften	.	.	.	.	.	722 017	779 513	876 174	983 039
Übrige Druckereierzeugnisse	.	.	.	.	.	88 831	119 860	133 404	135 925
Nach Druckverfahren:									
im Hochdruck	.	.	.	.	.	.	1 517 405	1 658 123	1 825 109
im Flachdruck	.	.	.	.	.	.	424 961	476 143	480 193
im Tiefdruck	.	.	.	.	.	.	261 906	320 097	390 924
Leder									
Leder insgesamt	t *	68 716	74 656	75 530	81 336	813 416	876 734	888 611	994 960
darunter: Oberleder	t *	18 743	21 104	22 146	24 970	395 793	420 184	428 517	488 133
Futterleder	t *	1 935	2 392	2 522	3 042	29 644	40 080	43 062	53 936
Sonstige Flächenleder[4]	t *	16 493	18 526	18 556	19 471	204 119	229 188	233 524	258 473
Unterleder[5]	t *	26 879	28 432	28 342	30 080	154 123	157 217	155 130	167 109
Lederwaren (ohne Schuhe)									
Antriebsriemen	t	748	887	816	731	14 794	17 274	17 663	17 137
Technische Lederartikel	t	1 661	1 728	1 515	1 599	19 330	21 576	21 565	22 581
Feintäschner- u. Galanteriewaren[6]									
aus Leder	.	.	.	.	.	301 259	351 930	374 073	441 597
aus Austauschstoffen	.	.	.	.	.	111 002	138 088	157 856	157 620
Lederhandschuhe[7]	1000 P	7 007	8 634	10 016	9 750	68 461	80 770	96 546	94 413
Schuhe									
Schuhe insgesamt[8][9]	1000 P	93 774	105 798	112 551	132 300	1 448 541	1 598 723	1 713 095	1 979 828
darunter: Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel	1000 P	5 308	5 999	6 212	6 051	108 920	119 524	126 076	128 516
Lederstraßenschuhe	1000 P	59 361	66 938	71 878	80 861	1 169 361	1 287 406	1 376 048	1 572 064
Leichte Straßen-, Haus- und Hilfsschuhe[9]	1000 P	28 903	32 664	34 283	45 228	169 169	190 718	210 050	278 391
Textilien									
Garn, auch gezwirnt[10])									
Drei- und Vierzylindergarn einschl. Cordgarn[11]	t *	323 214	327 851	347 966	367 687	.	.	.	.
Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarn[11]	t *	46 083	44 938	48 268	50 153	.	.	.	.
Kammgarn[11]	t *	41 903	46 892	49 891	53 115	.	.	.	.
Streichgarn[11]	t *	63 380	67 754	67 970	70 848	.	.	.	.
Flachs- und Ramiegarn	t *	9 215	10 276	9 457	9 699	.	.	.	.
Weichhanfgarn	t *	13 242	14 060	10 786	11 255	.	.	.	.
Hartfasergarn	t *	44 083	52 907	56 152	58 982	.	.	.	.
Jutegarn	t *	94 146	96 458	94 515	85 150	.	.	.	.
Gespinstverarbeitung[12] in									
Wollwebereien[13]	t	65 895	71 746	72 016	74 797	.	.	.	.
Baumwollwebereien[13]	t	252 424	258 959	277 049	286 951	.	.	.	.
Leinen- und Schwerwebereien	t	33 095	40 911	36 834	41 786	.	.	.	.
Seiden- und Samtwebereien	t	36 322	39 437	44 272	42 547	.	.	.	.
Wirkereien und Strickereien	t	64 676	68 751	76 844	81 830	.	.	.	.
Meterware (ohne gewirkten und gestrickten Stoff)[14][15]									
Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche[16]	1000 qm	780 979	835 067	899 778	894 825	2 803 748	3 003 420	3 274 063	3 403 899
darunter: Stoff für Männer- und Knabenoberbekleidung	1000 qm	168 489	178 747	186 025	187 651	1 052 438	1 116 384	1 159 449	1 218 565
Stoff für Frauen- und Kinderoberbekleidung	1000 qm	258 452	264 610	284 140	272 557	930 559	995 530	1 086 206	1 136 494
Futterstoff	1000 qm	117 105	137 963	144 349	155 013	224 556	243 426	281 222	307 810
Leibwäschestoff	1000 qm	178 750	188 499	213 349	209 551	355 556	376 595	434 611	436 672
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff[17]	1000 qm	208 162	225 519	263 497	297 863	441 074	477 665	561 009	638 477
darunter ganz oder überwiegend aus:									
Baumwolle	1000 qm	179 104	192 708	229 213	257 690	353 667	377 635	455 298	520 446
Reinleinen	1000 qm	3 272	3 092	3 593	3 571	15 799	16 366	19 180	18 772
Halbleinen	1000 qm	17 854	20 663	21 459	23 910	52 670	62 570	66 026	70 943
Inlett, Matratzendrell und Markisenstoff[17]	1000 qm	48 378	51 401	53 444	54 652	143 945	150 777	159 580	170 091
Möbel- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe)	1000 qm	54 681	58 314	61 971	63 280	279 330	310 465	347 866	373 476

[1]) Bis 1956 einschl., ab 1957 ohne Kalender. — [2]) Bis 1956 einschl., ab 1957 ohne Beutel und Faltschachteln. — [3]) Bis 1956 ohne, ab 1957 einschl. Kalender. — [4]) Z. B. Vachetten-, Fein-, Handschuh-, Bekleidungs-, Orthopädieleder u. a. — [5]) Einschl. Brandsohl- und Rahmenleder. — [6]) Einschl. Sattler- und Feinsattlerwaren. — [7]) Ohne Arbeiterschutzhandschuhe. — [8]) Ohne Schuhe ganz aus Gummi. — [9]) Bis 1956 ohne, ab 1957 einschl. Schuhe mit anvulkanisierter Gummisohle, hergestellt von Betrieben der kautschukverarbeitenden Industrie. — [10]) Garnmenge, welche die letzte Spindel verlassen hat; ohne Reyon und synthetische Fäden, einschl. Garn, das zur Weiterverarbeitung für handelsfertige Aufmachung bestimmt ist. — [11]) Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — [12]) Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinste; Angaben des Gesamteinsatzes. — [13]) Auch Verarbeitung von Mischgarn. — [14]) Quelle für nachfolgende Erzeugnisse der Textilindustrie für 1954: Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft. Die Angaben umfassen nur die Produktion für eigene Rechnung. — [15]) Mengen beim Verlassen des Webstuhls (Rohgewebe), ohne gewirkten und gestrickten Stoff. — [16]) Ohne Samt und Plüsch. — [17]) Meterware und soweit in Webereien abgepaßt und fertiggestellt. Konfektionierte Erzeugnisse siehe unter Bekleidungsindustrie (Haus-, Bett- und Tischwäsche).

Gebietsstand vgl. S. 172

3. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Menge					Wert in 1000 DM			
	Einheit	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Wirk- und Strickwaren[1])									
Gewirkte und gestrickte Oberbekleidung									
für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	125 267	140 266	153 297	187 223
für Frauen und Mädchen sowie für Kinder über 3 Jahre	.	.	.	.	.	290 656	360 541	443 838	515 009
Gewirkte und gestrickte Leibwäsche									
für Männer und Knaben	.	.	.	.	.	181 115	183 341	218 380	235 767
für Frauen und Mädchen	.	.	.	.	.	342 921	385 998	449 246	507 022
Frauenstrümpfe	1000 P	99 198	125 087	151 838	169 116	310 059	388 317	414 102	405 853
dar.: flachgew. (Cottonstrümpfe) aus synth. Material	1000 P	76 497	100 570	113 992	125 190	258 402	324 172	315 374	305 793
gestrickt, einschließl. Sportstrümpfe und Söckchen	1000 P	20 591	22 259	36 012	42 552	45 342	57 081	92 611	95 609
Bekleidung[2])									
Oberbekleidung f. Männer u. Knaben[3])	.	.	.	.	.	1 136 106	1 311 583	1 505 498	1 651 635
dar.: Anzüge	1000 St	3 329	4 327	4 983	5 524	303 631	397 671	466 629	533 474
Sakkos und Janker	1000 St	4 919	5 311	5 627	5 906	221 154	220 433	240 579	267 021
Hosen	1000 St	12 022	13 826	17 024	16 791	259 615	281 334	345 646	363 396
Wintermäntel, Joppen und Stutzer	1000 St	1 522	2 081	2 644	2 910	124 869	166 577	210 023	238 680
Oberbekleidung f. Frauen u. Mädchen[3])	.	.	.	.	.	875 472	1 042 417	1 196 962	1 396 110
dar.: Kostüme und Komplets	1000 St	691	980	1 086	1 301	65 374	86 018	98 583	121 494
Röcke und Hosen (auch Hosenröcke und Shorts)	1000 St	4 057	3 495	4 902	5 476	54 074	57 589	81 141	98 052
Blusen	1000 St	9 448	11 479	13 208	16 132	107 904	128 240	146 229	172 281
Kleider	1000 St	9 259	13 088	15 673	16 113	230 927	300 961	369 891	411 736
Wintermäntel u. Hängejacken	1000 St	2 142	2 969	3 221	3 490	184 118	232 187	252 562	293 736
Arbeits- und Spezialschutzbekleidung[4])	.	.	.	.	.	194 733	231 067	244 675	245 569
Sportbekleidung (ohne solche aus Leder)[3])[5])	.	.	.	.	.	86 486	74 321	82 306	100 481
Lederbekleidung[6])	.	.	.	.	.	55 451	60 191	52 643	63 337
Leibwäsche für Männer und Knaben[3])	.	.	.	.	.	347 406	401 016	489 642	562 392
dar.: Sport- und Oberhemden	1000 St	35 160	41 106	47 683	52 247	300 923	351 873	427 863	498 749
Leibwäsche und Schürzen für Frauen, Mädchen und Kinder[3])	.	.	.	.	.	108 869	125 692	155 960	182 915
dar.: Tageswäsche[7])	1000 St	2 310	3 203	3 139	3 850	12 503	14 899	15 739	21 203
Haus-, Bett- und Tischwäsche[8])	.	.	.	.	.	48 164	58 276	76 559	109 094
Hüte für Männer und Knaben	1000 St	5 079	5 372	4 962	5 050	59 253	63 674	58 547	59 895
dar.: Hüte aus Wollfilz	1000 St	1 105	1 055	1 112	1 189	8 543	8 081	8 583	8 836
Hüte aus Haarfilz	1000 St	3 436	3 812	3 212	3 234	47 494	52 640	46 530	47 304
Hüte für Frauen, Mädchen und Kinder	1000 St	5 977	6 204	6 675	6 973	46 863	50 106	55 376	59 632
dar.: Hüte aus Wollfilz	1000 St	3 055	3 509	4 191	4 312	19 333	22 797	27 967	30 017
Hüte aus Haarfilz	1000 St	1 671	1 794	1 797	1 885	18 907	21 086	22 871	24 626
Mützen und Kappen aller Art (einschl. Uniformmützen)[9])	1000 St	6 790	6 918	8 291	7 607	23 166	23 687	31 014	29 745
Steppdecken	1000 St	1 160	1 285	1 332	1 330	38 413	43 520	48 378	52 374
Daunendecken	1000 St	57	73	76	103	6 889	8 045	8 579	11 165
Nahrungs- und Genußmittel									
Mehl	1000 t	2 741	2 998	3 141	3 286	1 552 821	1 659 398	1 719 263	1 796 709
Teigwaren aller Art	t	159 347	160 673	167 062	153 037	173 660	184 956	199 931	196 901
Sonstige Nährmittel	t	160 070	174 384	181 478	194 219	476 836	519 355	565 216	610 858
Verbrauchszucker	1000 t	1 099	1 289	1 200	1 750	941 850	1 106 435	1 021 139	1 485 629
Obstkonserven	t	54 400	41 009	62 325	43 295	56 584	44 480	71 716	57 845
Gemüsekonserven	t	136 412	154 883	173 572	202 266	147 742	155 473	193 607	220 789
Marmelade, Gelee, Konfitüre, Pflaumenmus	t	77 761	85 569	95 043	94 598	106 425	126 447	144 688	148 355
Dauerbackwaren	t	110 990	127 861	142 784	155 938	307 347	353 621	394 100	435 107
Schokoladenerzeugnisse	t	123 926	136 793	168 693	175 710	726 102	777 325	899 541	947 910
Zuckerwaren einschl. Rohmasse	t	147 256	152 981	157 859	169 835	397 374	415 735	434 413	467 284
Kunsthonig	t	7 515	7 599	7 633	7 368	9 363	9 487	8 921	8 686
Butter und Butterschmalz	t	229 907	223 691	237 039	246 196	1 290 410	1 344 370	1 466 321	1 563 842
Hart-, Schnitt- und Weichkäse	t	126 543	128 083	130 782	125 525	301 441	327 290	317 285	318 997
Frischkäse	t	64 993	71 856	78 706	94 786	64 851	71 041	82 744	105 550
Sauermilchkäse	t	14 831	16 263	18 070	16 987	16 801	20 409	23 043	22 877
Milchpulver	t	29 234	32 578	41 064	53 315	60 864	70 435	89 001	115 469
Milchkonserven	t	171 664	222 648	243 317	281 312	249 245	334 171	363 226	426 172
Schmelzkäse	t	44 221	48 172	49 033	51 297	132 829	158 621	166 680	178 129
Margarine	t	589 933	611 985	642 187	627 612	960 031	1 022 883	1 124 566	1 131 437
Platten- und Kunstspeisefette	t	51 837	48 878	53 908	51 267	107 241	98 499	107 714	103 981
Talg und Schmalz	t	10 899	15 404	17 827	18 449	17 442	20 818	26 079	24 718
Fleischwaren	t	174 587	201 843	224 263	220 666	745 549	850 287	975 524	1 001 778
Wurst-, Fleisch- und Mischkonserven	t	47 255	53 432	59 504	69 974	208 658	222 381	256 148	300 282
Fischerzeugnisse	t	.	160 271	160 433	148 594	.	280 711	323 487	312 038
Bier[10])	1000 hl	27 247	30 912	33 873	39 029	1 741 955	1 968 035	2 166 123	2 505 389
Spirituosen	1000 l	74 546	90 033	110 525	126 184	364 089	419 764	506 283	574 803
Zigaretten[11])	Mill. St	39 499	44 911	49 068	52 221	941 670	1 061 468	1 164 463	1 345 490
Zigarren, Stumpen, Zigarillos[11])	Mill. St	4 331	4 483	4 541	4 584	430 631	449 637	472 159	513 888
Rauchtabak[11])	t	15 706	14 464	12 755	11 629	185 700	174 918	176 278	176 428

[1]) Einschl. solcher aus gewirkten und gestrickten Stoffen der Bekleidungsindustrie. — [2]) Quelle für 1954: Bundesamt für gewerbl. Wirtschaft. Die Angaben umfassen nur die Produktion für eigene Rechnung. — [3]) Ohne solche aus gewirkten und gestrickten Stoffen; diese siehe unter Textilindustrie (Wirk- und Strickwaren). — [4]) Ohne solche aus Gummi, Asbest und Leder. — [5]) Ohne Trainingsanzüge, aber einschl. Strand- und Badebekleidung. — [6]) Ohne Arbeiterschutzartikel aus Leder. — [7]) Z. B. Hemdchen, Schlüpfer, Unterkleider usw. — [8]) Nur soweit in der Bekleidungsindustrie genäht. — [9]) Ohne solche aus gewirkten und gestrickten Stoffen. — [10]) Ausstoß der Brauereien (gem. Biersteuerbuch). — [11]) Produktionswert ohne Tabaksteuer.

4. Bruttoproduktionswert, Nettoproduktionswert und Material

Vorbemerkung zu den Tabellen XI B 4 bis 7: Diese Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Erhebung über die Nettoleistung in schnittes XI B, Seite 238/39 Statistisches Jahrbuch 1957, nicht nach Betrieben, sondern nach Unternehmen gruppiert, die schwerpunkt teile. Näheres über die Methodik der Erhebung über die Nettoleistung in der Industrie im Juliheft 1957 von »WiSta« (vgl. auch

Nr. der Industrie-gruppe 1954[1])	Industriegruppe	Unter-nehmen (August 1954)[2])	Beschäf-tigte (Durch-schnitt der Angaben für 4 Stichtage)	Umsatz insgesamt (einschl. Handels-ware)	Umsatz darunter: Handels-ware
		Anzahl			
		1	2	3	4
	Bergbau				
211	Kohlenbergbau	98	554 861	8 252	43
213	Eisenerzbergbau	12	18 918	251	4
214	Metallerzbergbau	5	2 967	24	1
215	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	15	16 346	353	2
216	Erdöl- und Erdgasgewinnung	12	30 447	1 110	101
217+8	Sonstiger Bergbau (einschl. Torfgräberei)	155	9 286	98	12
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien				
250	Industrie der Steine und Erden	7 069	237 030	4 312	177
270	Eisenschaffende Industrie	96	243 029	9 628	113
291	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	518	111 303	2 085	22
381	Ziehereien und Kaltwalzwerke	568	57 059	1 961	47
281	NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	102	28 369	1 485	119
285	NE-Metallhalbzeugwerke	97	43 640	1 573	41
295	Metallgießereien	396	17 964	367	6
400,225,223	Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung)[6])	3 787	363 526	12 846	735
221	Mineralölverarbeitung	79	28 461	3 905	988
590	Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	345	79 007	1 909	55
530	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	5 293	95 138	2 540	281
550	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	310	70 346	2 657	27
	Investitionsgüterindustrien				
310	Stahlbau (einschl. Waggonbau)	1 060	145 069	2 891	126
320	Maschinenbau	4 454	679 074	13 579	840
330, 350	Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	621	232 431	6 637	255
	darunter: Automobilindustrie	30	137 779	4 675	185
340	Schiffbau	180	78 311	1 753	25
360	Elektrotechnische Industrie	1 930	424 370	8 254	635
370	Feinmechanische und optische Industrie	1186	121 203	1 748	135
382	Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	1 609	93 719	1 941	74
383—9+398	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	5 657	298 315	5 326	223
	Verbrauchsgüterindustrien				
510	Feinkeramische Industrie	465	76 322	918	20
520	Glasindustrie	907	67 319	1 026	39
540	Holzverarbeitende Industrie	4 442	206 145	3 161	198
391—6	Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräteindustrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	2 373	61 041	862	41
560	Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 503	82 036	1 722	124
570	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	5 482	151 748	2 494	85
580	Kunststoffverarbeitende Industrie	765	33 699	630	18
610	Ledererzeugende Industrie	354	34 304	983	16
621	Lederverarbeitende Industrie	1 032	35 607	562	22
625	Schuhindustrie	1 028	97 386	1 543	28
630	Textilindustrie	5 996	615 244	12 564	206
640	Bekleidungsindustrie	4 720	253 522	4 242	173
629	Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	385	24 033	190	2
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien				
650—680	Ernährungsindustrie	11 948	365 253	21 124	1 394
690	Tabakverarbeitende Industrie	1 188	75 224	3 878	77
	Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	**78 242**	**6 259 072**	**153 384**	**7 527**

*) Unter schätzungsweiser Einrechnung der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten.

[1]) Abweichend von der Benummerung des Abschnitts XI/A. — [2]) Grobe Annäherungszahlen. — [3]) Einschl. Handelsware. — [4]) Brutto fertigen Erzeugnissen) minus Materialverbrauch ohne Handelsware (= Wareneingang ohne Handelsware minus Bestandsveränderung an [6]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

Gebietsstand: vgl. S. 172.

verbrauch der industriellen Unternehmen im Jahre 1954*)

der Industrie 1954. Die Industrie ist hier im Unterschied von Tabelle 1 im Abschnitt XI A dieses Bandes und von Tabelle 4 des Ab-
mäßig den einzelnen Industriezweigen zugeordnet worden sind. Die Zahlen beziehen sich auch auf die nichtindustriellen Unternehmens-
Quellennachweis).

Bestandsveränderung an selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen	Bruttoproduktionswert (Spalte 3 + 5)[3])	Wareneingang[3])	Bestandsveränderung an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen[2])	Materialverbrauch[3]) (Spalte 7—8)	Vergebene Lohnarbeiten	Nettoproduktionswert[3]) (Spalte 6—[9+10])	Nettoquote[3]) (Spalte 11 von Spalte 6)	Nettoproduktionswert[4]) ohne Handelsware	Nettoquote[5]) ohne Handelsware	Nr. der Industriegruppe 1954[1])
Mill. DM							vH	Mill. DM	vH	
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
— 110	8 141	1 830	— 38	1 868	243	6 030	*74*	6 031	*74*	211
+ 1	252	88	— 4	92	2	157	*62*	157	*63*	213
+ 1	24	12	— 1	13	—	11	*46*	11	*47*	214
+ 11	364	91	+ 0	91	1	272	*75*	272	*75*	215
— 1	1 110	435	— 8	443	2	665	*60*	663	*66*	216
— 0	98	31	— 1	31	0	67	*68*	65	*76*	217+8
+ 10	4 322	1 698	— 5	1 703	7	2 613	*60*	2 581	*62*	250
— 16	9 612	5 739	— 141	5 880	74	3 658	*38*	3 648	*38*	270
— 2	2 083	1 023	+ 9	1 014	7	1 062	*51*	1058	*51*	291
+ 19	1 980	1 288	+ 37	1 250	23	706	*36*	697	*36*	381
— 4	1 481	1 105	+ 35	1 070	2	408	*28*	400	*29*	281
+ 27	1 600	953	+ 19	934	12	654	*41*	648	*42*	285
+ 2	369	193	+ 3	189	7	173	*47*	172	*47*	295
+ 130	12 976	6 772	+ 126	6 645	102	6 229	*48*	6 041	*49*	400,225,223
+ 38	3 944	2 571	+ 22	2 549	112	1 283	*33*	1 041	*35*	221
— 3	1 906	982	+ 11	971	6	929	*49*	920	*50*	590
+ 14	2 554	1 733	+ 86	1 647	5	902	*35*	853	*38*	530
+ 8	2 665	1 545	+ 72	1 473	6	1 187	*45*	1 184	*45*	550
+ 32	2 923	1 543	— 5	1 548	15	1 361	*47*	1 344	*48*	310
+ 164	13 744	6 576	+ 89	6 487	158	7 099	*52*	6 920	*54*	320
+ 53	6 690	3 920	+ 42	3 880	33	2 777	*42*	2 719	*42*	330, 350
+ 30	4 705	2 860	+ 17	2 843	19	1 843	*39*	1 802	*40*	
— 94	1 659	1 007	— 8	1 015	17	627	*38*	626	*38*	340
+ 174	8 428	4 101	+ 130	3 971	41	4 416	*52*	4 281	*55*	360
+ 7	1 755	740	+ 16	724	21	1 010	*58*	981	*61*	370
+ 6	1 947	1 034	+ 23	1 011	17	919	*47*	904	*48*	382
+ 42	5 367	2 640	+ 64	2 576	81	2 710	*50*	2 661	*52*	383—9 + 398
+ 6	924	303	+ 4	299	2	623	*67*	619	*69*	510
+ 14	1 040	421	+ 7	414	5	621	*60*	614	*61*	520
+ 20	3 181	1 600	+ 23	1 576	10	1 595	*50*	1 545	*52*	540
+ 9	871	360	+ 13	346	24	501	*58*	492	*59*	391—6
+ 9	1 732	977	+ 30	948	8	776	*45*	749	*47*	560
+ 7	2 502	964	+ 22	942	43	1 517	*61*	1 496	*62*	570
+ 6	636	318	+ 5	314	5	317	*50*	313	*51*	580
— 11	972	639	— 2	641	2	329	*34*	326	*34*	610
+ 2	564	299	+ 2	297	10	256	*45*	251	*46*	621
— 1	1 542	852	+ 4	848	2	692	*45*	687	*45*	625
+ 97	12 661	7 194	+ 60	7 135	414	5 112	*40*	5 072	*41*	630
+ 20	4 262	2 512	+ 30	2 482	92	1 687	*40*	1 645	*40*	640
+ 0	190	41	+ 0	41	1	148	*78*	148	*79*	629
+ 69	21 193	14 728	+ 190	14 530	60	6 603	*31*	6 394	*32*	650—680
+ 3	3 881	920	+ 64	855	1	3 025	*78*	3 017	*79*	690
+ 759	**154 143**	**81 775**	**+ 959**	**80 744**	**1 671**	**71 728**	***47***	**70 247**	***48***	

produktionswert ohne Handelsware (= Umsatz ohne Handelsware plus Bestandsveränderung an selbsthergestellten fertigen und halb-
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen) minus vergebene Lohnarbeiten. — [5]) Spalte 13 in vH des Bruttoproduktionswertes ohne Handelsware. —

5. Bestände der Industrie im Jahre 1954*)

Industriegruppe	Bestände an								
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (einschl. Brennstoffen)			selbsthergestellten fertigen und halbfertigen Erzeugnissen			Handelsware		
	am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (—)	am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (—)	am Anfang des Berichtsjahres	am Ende des Berichtsjahres	Zu- (+) bzw. Abnahme (—)
	Mill. DM		vH	Mill. DM		vH	Mill. DM		vH
Bergbau									
Kohlenbergbau	327,8	292,6	— *10,8*	282,4	172,1	— *39,1*	16,8	14,3	— *14,9*
Eisenerzbergbau	24,3	20,0	— *17,8*	9,4	10,2	+ *8,4*	0,1	0,1	— *14,5*
Metallerzbergbau	3,3	2,2	— *33,7*	0,3	1,0	+*271,1*	0,0	0,0	— *4,6*
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	26,4	26,5	+ *0,4*	11,9	22,4	+ *88,9*	0,0	0,0	— *48,4*
Erdöl- und Erdgasgewinnung	85,2	77,5	— *9,0*	41,8	41,0	— *2,0*	0,4	0,2	— *43,3*
Sonstiger Bergbau (einschl. Torfgräberei)	4,8	4,2	— *11,4*	9,6	9,4	— *1,6*	0,2	0,2	+ *12,3*
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien									
Industrie der Steine und Erden	198,7	192,5	— *3,1*	167,9	178,0	+ *6,0*	7,0	8,2	+ *16,7*
Eisenschaffende Industrie	1 106,1	963,9	— *12,9*	769,8	754,2	— *2,0*	3,8	4,6	+ *19,9*
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	135,2	143,7	+ *6,3*	125,1	123,2	— *1,5*	3,9	4,1	+ *5,6*
Ziehereien und Kaltwalzwerke	131,5	167,8	+ *27,6*	91,4	110,2	+ *20,6*	3,7	4,8	+ *31,0*
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	157,8	189,5	+ *20,2*	174,4	170,4	— *2,3*	5,7	8,4	+ *47,7*
NE-Metallhalbzeugwerke	107,2	125,8	+ *17,4*	104,6	131,8	+ *26,1*	0,5	0,7	+ *45,8*
Metallgießereien	19,5	22,6	+ *16,0*	10,3	12,5	+ *22,0*	0,4	0,6	+ *59,6*
Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung)[1])	878,8	994,7	+ *13,2*	931,2	1 061,3	+ *14,0*	50,4	60,7	+ *20,3*
Mineralölverarbeitung	144,1	163,0	+ *13,1*	246,0	284,4	+ *15,6*	75,1	78,0	+ *3,9*
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	120,8	131,0	+ *8,5*	157,3	154,3	— *1,9*	5,5	6,1	+ *10,7*
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	241,2	324,4	+ *34,5*	194,8	208,6	+ *7,1*	42,6	45,9	+ *7,8*
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	288,7	360,2	+ *24,8*	55,8	64,1	+ *14,8*	1,0	1,6	+ *62,8*
Investitionsgüterindustrien									
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	292,5	285,7	— *2,3*	492,5	524,9	+ *6,6*	11,1	12,5	+ *13,0*
Maschinenbau	1 198,7	1 273,3	+ *6,2*	2 123,5	2 288,0	+ *7,7*	116,0	130,6	+ *12,6*
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	346,5	388,5	+ *12,1*	370,9	423,8	+ *14,3*	39,9	37,8	— *5,3*
darunter: Automobilindustrie	215,0	234,9	+ *9,3*	245,4	275,6	+ *12,3*	31,5	28,6	— *9,2*
Schiffbau	142,1	137,4	— *3,3*	536,4	442,3	— *17,5*	8,1	5,3	— *34,3*
Elektrotechnische Industrie	489,0	603,4	+ *23,4*	1 060,3	1 234,2	+ *16,4*	80,3	96,2	+ *19,8*
Feinmechanische und optische Industrie	118,0	131,3	+ *11,3*	219,6	226,2	+ *3,0*	19,9	22,3	+ *12,1*
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	152,0	174,3	+ *14,6*	102,8	109,2	+ *6,2*	4,4	5,0	+ *14,3*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	339,5	401,4	+ *18,3*	338,0	379,6	+ *12,3*	22,4	24,3	+ *8,8*
Verbrauchsgüterindustrien									
Feinkeramische Industrie	46,4	50,0	+ *7,8*	58,7	64,3	+ *9,6*	2,3	2,3	+ *3,0*
Glasindustrie	46,1	52,8	+ *14,4*	49,8	64,0	+ *28,6*	3,7	4,0	+ *7,8*
Holzverarbeitende Industrie	246,4	266,9	+ *8,3*	148,9	168,9	+ *13,5*	24,3	27,1	+ *11,6*
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräteindustrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	54,1	65,9	+ *21,9*	59,9	69,0	+ *15,1*	5,6	7,0	+ *26,0*
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	109,5	136,7	+ *24,8*	58,0	67,3	+ *16,2*	10,8	13,2	+ *23,0*
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	107,0	128,6	+ *20,2*	56,9	64,1	+ *12,6*	8,1	8,9	+ *9,0*
Kunststoffverarbeitende Industrie	33,7	38,1	+ *13,2*	29,4	34,9	+ *18,8*	1,1	1,3	+ *11,8*
Ledererzeugende Industrie	91,8	90,3	— *1,6*	186,6	175,5	— *6,0*	1,8	1,2	— *35,6*
Lederverarbeitende Industrie	38,6	40,2	+ *4,3*	26,3	28,1	+ *6,7*	2,4	2,4	— *0,5*
Schuhindustrie	109,4	111,9	+ *2,2*	94,4	93,3	— *1,2*	5,2	6,5	+ *26,0*
Textilindustrie	1 191,3	1 249,8	+ *4,9*	1 372,4	1 469,0	+ *7,0*	25,3	26,5	+ *4,8*
Bekleidungsindustrie	332,5	361,7	+ *8,8*	211,5	231,3	+ *9,4*	21,0	21,7	+ *3,1*
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	2,6	2,7	+ *4,7*	0,3	0,4	+ *22,6*	0,2	0,3	+ *6,9*
Nahrungs- und Genußmittelindustrien									
Ernährungsindustrie	992,6	1 183,0	+ *19,2*	1 169,4	1 238,3	+ *5,9*	75,0	83,4	+ *11,3*
Tabakverarbeitende Industrie	554,0	618,6	+ *11,6*	71,4	74,3	+ *4,1*	4,5	4,3	— *4,6*
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	**11 035,6**	**11 994,6**	+ *8,7*	**12 221,7**	**12 980,2**	+ *6,2*	**710,7**	**782,9**	+ *10,2*

*) Unter schätzungsweiser Einrechnung der Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

Gebietsstand: vgl. S. 172.

6. Strukturzahlen der Industriegruppen*) 1954 und 1950

Industriegruppe	Bruttoproduktionswert je Beschäftigten[1] 1954	Nettoproduktionswert je Beschäftigten[1] 1954	Anteil des Materialverbrauchs am Bruttoproduktionswert 1954	Nettoquote 1954 (nach Unternehmen)	Nettoquote 1950[2] (nach Betrieben)	Anteil der Handelsware am Umsatz 1954
	1000 DM		vH			
Bergbau						
Kohlenbergbau	14,7	10,9	23	74	75	0,5
Eisenerzbergbau	13,3	8,3	37	62	70	1,7
Metallerzbergbau	8,2	3,8	54	46	73	2,3
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	22,3	16,7	25	75	76	0,6
Erdöl- und Erdgasgewinnung	36,4	21,9	40	60	90	9,1
Sonstiger Bergbau (einschl. Torfgräberei)	10,6	7,2	32	68	81	12,1
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						
Industrie der Steine und Erden	18,2	11,0	39	60	63	4,1
Eisenschaffende Industrie	39,6	15,1	61	38	50	1,2
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	18,7	9,5	49	51	56	1,1
Ziehereien und Kaltwalzwerke	34,7	12,4	63	36	39	2,4
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	52,2	14,4	72	28	30	8,0
NE-Metallhalbzeugwerke	36,7	15,0	58	41	35	2,6
Metallgießereien	20,5	9,6	51	47	49	1,6
Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung[3])	35,7	17,1	51	48	50	5,7
Mineralölverarbeitung	138,6	45,1	65	33	32	25,3
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	24,1	11,8	51	49	49	2,9
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	26,8	9,5	65	35	41	11,1
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	37,9	16,9	55	45	46	1,0
Investitionsgüterindustrien						
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	20,2	9,4	53	47	52	4,4
Maschinenbau	20,2	10,5	47	52	59	6,2
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	28,8	11,9	58	42	47	3,8
darunter: Automobilindustrie	34,7	13,4	60	39	47	4,0
Schiffbau	21,2	8,0	61	38	46	1,4
Elektrotechnische Industrie	19,9	10,4	47	52	54	7,7
Feinmechanische und optische Industrie	14,5	8,3	41	58	64	7,7
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	20,8	9,8	52	47	} 55	3,8
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	18,0	9,1	48	50		4,2
Verbrauchsgüterindustrien						
Feinkeramische Industrie	12,1	8,2	32	67	70	2,2
Glasindustrie	15,5	9,2	40	60	61	3,8
Holzverarbeitende Industrie	15,4	7,7	50	50	53	6,3
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräteindustrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	14,3	8,2	40	57	62	4,8
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	21,1	9,5	55	45	49	7,2
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	16,5	10,0	38	61	65	3,4
Kunststoffverarbeitende Industrie	18,9	9,4	49	50	54	2,8
Ledererzeugende Industrie	28,3	9,6	66	34	32	1,6
Lederverarbeitende Industrie	15,8	7,2	53	45	47	3,9
Schuhindustrie	15,8	7,1	55	45	39	1,8
Textilindustrie	20,6	8,3	56	40	46	1,6
Bekleidungsindustrie	16,8	6,7	58	40	40	4,1
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	7,9	6,2	22	78	76	0,8
Nahrungs- und Genußmittelindustrien						
Ernährungsindustrie	58,0	18,1	69	31	34	6,6
Tabakverarbeitende Industrie	51,6	40,2	22	78	78	2,0
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	24,6	11,5	52	47	50	4,9

*) Unter schätzungsweiser Einrechnung der Betriebe (1950) bzw. Unternehmen (1954) mit weniger als 10 Beschäftigten. — [1]) Nach dem Durchschnitt der Beschäftigtenzahlen an 4 Stichtagen gem. Tab. XI B 4, Sp. 2 errechnet. — [2]) Ergebnisse aus der Zusatzerhebung 1951/52; vgl.: »Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland«, Sonderheft 7, Tab. 5. — [3]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

7. Zusammensetzung der Materialbezüge in ausgewählten Industriegruppen 1954

(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe / Materialart	Materialeingang Mill. DM	Materialeingang vH
Bergbau	**2 486,4**	*100*
Grubenrundholz	250,2	*10,1*
Sonst. Holz[1])	62,4	*2,5*
Walzstahl, Eisen-, Stahl- u. Temperguß	94,1	*3,8*
Streb- u. Streckenausbaumat. aus Stahl u. NE-(Leicht-)Metall	196,0	*7,9*
Drahtseile, sonst. Drahtwaren u. Ketten	45,4	*1,8*
Rohre, Fittings, Flanschen, Lutten	98,2	*4,0*
Baustoffe	54,1	*2,2*
Sprengstoffe u. Sprengmittel	67,8	*2,7*
Elektrotechn. Erzeugn. (soweit nicht aktiviert)	85,9	*3,5*
Rohstoffe u. sonst. Vorprodukte[2])	482,4	*19,4*
Feste Brennstoffe	170,2	*6,8*
Gas	50,3	*2,0*
Elektrischer Strom	107,9	*4,3*
Mineralölverarbeitung	**2 567,7**	*100*
Erdöl	1 386,9	*54,0*
Benzin	340,5	*13,3*
Dieselöl	229,5	*8,9*
Industrie der Steine u. Erden	**1 613,1**	*100*
Zement (-klinker) u. gebr. Kalk	167,9	*10,4*
Magnesit u. sonst. Naturgestein[3])	100,5	*6,2*
Natürl. Korund, Kieselgur, Bims, Asbest u. sonst. Mineralien	60,3	*3,7*
Rohton u. Kaolin	43,3	*2,7*
Sand u. Kies	36,3	*2,2*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	305,9	*19,0*
Feste Brennstoffe	427,7	*26,5*
Elektrischer Strom	161,3	*10,0*
Flüssige Brenn- u. Treibstoffe	51,9	*3,2*
Eisenschaffende Industrie	**5 738,0**	*100*
Erze	703,0	*12,3*
Stahlschrott u. Gußbruch	551,4	*9,6*
Sonst. eisen- bzw. metallh. Produkte[4])	173,2	*3,0*
Roheisen	279,6	*4,9*
Stahlrohblöcke u. Stahlhalbzeug	1 258,3	*21,9*
Walzstahl	188,0	*3,3*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	750,1	*13,1*
Feste Brennstoffe	996,7	*17,4*
Gas	250,8	*4,4*
NE-Metallhütten u. Umschmelzwerke	**1 094,5**	*100*
Erze	192,5	*17,6*
NE-Metallschrott	335,1	*30,6*
Sonst. eisen- bzw. metallh. Produkte[4])	59,6	*5,5*
NE-Metalle, roh	181,2	*16,6*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	94,7	*8,7*
Elektrischer Strom	103,5	*9,5*
Feste Brennstoffe	63,9	*5,8*
NE-Metallhalbzeugwerke	**951,7**	*100*
NE-Metalle, roh	638,3	*67,1*
NE-Metallschrott	86,0	*9,0*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	86,3	*9,1*
Elektrischer Strom	36,8	*3,9*
Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	**1 020,4**	*100*
Roheisen	237,6	*23,3*
Stahlschrott u. Gußbruch	217,3	*21,3*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	166,0	*16,3*
Feste Brennstoffe	97,8	*9,6*
Elektrischer Strom	43,9	*4,3*
NE-Metallgießereien	**184,1**	*100*
NE-Metalle, roh	109,4	*59,4*
NE-Metallschrott	16,6	*9,0*
NE-Metallhalbzeug	9,7	*5,3*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	15,5	*8,5*
Gas	8,2	*4,5*
Elektrischer Strom	5,3	*2,9*
Stahlbau[5])	**1 291,8**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	298,4	*23,1*
Stahlbleche u. Universaleisen	252,8	*19,6*
Stahlrohre aller Art	97,7	*7,6*
Sonst. Walzstahl sowie Halbzeug	35,2	*2,7*
Preß- u. Schmiedestücke	29,6	*2,3*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	55,0	*4,3*
Einbauteile[6])	178,2	*13,8*
Montage u. Rep. v. Wärme-, Lüftungs- u. gesundheitstechnischen Anlagen	**231,7**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	4,4	*1,9*
Stahlbleche u. Universaleisen	8,2	*3,6*
Stahlrohre aller Art	35,0	*15,1*
Sonst. Walzstahl sowie Halbzeug	6,6	*2,9*
Preß- u. Schmiedestücke	1,5	*0,7*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	37,4	*16,1*
NE-Metalle[7])	11,6	*5,0*
Elektrotechn. Erzeugn.	3,6	*1,6*
Einbauteile[6])	93,0	*40,1*
Maschinenbau	**6 516,3**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	454,9	*7,0*
Stahlbleche u. Universaleisen	426,9	*6,6*
Stahlrohre aller Art	173,0	*2,7*
Sonst. Walzstahl sowie Halbzeug	181,9	*2,8*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	736,5	*11,3*
Preß- u. Schmiedestücke	240,2	*3,7*
NE-Metalle[7])	293,8	*4,5*
Elektrotechn. Erzeugn.	341,8	*5,3*
Einbauteile[6])	1 686,0	*25,9*
Kraftwagenindustrie	**2 859,3**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	78,7	*2,8*
Stahlbleche u. Universaleisen	297,4	*10,4*
Sonst. Walzstahl[8])	165,9	*5,8*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	115,4	*4,0*
NE-Metalle[7])	105,3	*3,7*
Bereifungen	210,6	*7,4*
Textilerzeugnisse	100,0	*3,5*
Kautschuk- u. Kunststoffwaren (außer Bereifungen)	79,8	*2,8*
Elektrotechn. Erzeugn.	253,3	*8,9*
Motoren u. fertige Motorenteile	53,5	*1,9*
Sonst. Einbauteile u. Zubehör[9])	924,5	*32,3*
Herst. v. Kfz-Teilen u. Zubehör	**312,8**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	23,9	*7,7*
Stahlbleche u. Universaleisen	24,4	*7,8*
Sonst. Walzstahl[8])	32,6	*10,4*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	19,1	*6,1*
NE-Metalle[7])	60,8	*19,4*
Fertige Teile sowie Zubehör[9])	50,3	*16,0*
Herst. v. Aufbauten u. Anhängern	**276,0**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	15,0	*5,4*
Stahlbleche u. Universaleisen	29,8	*10,8*
Sonst. Walzstahl[8])	19,3	*7,0*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	8,4	*3,1*
NE-Metalle[7])	9,2	*3,3*
Bereifungen	26,4	*9,5*
Textilerzeugnisse	10,0	*3,6*
Sonst. Einbauteile u. Zubehör[9])	65,6	*23,7*
Sonst. Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	**457,8**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	31,9	*7,0*
Stahlbleche u. Universaleisen	7,9	*1,7*
Sonst. Walzstahl[8])	53,6	*11,7*
NE-Metalle[7])	27,9	*6,1*
Bereifungen	23,5	*5,1*
Elektrotechn. Erzeugn.	23,1	*5,1*
Motoren u. fertige Motorenteile	75,4	*16,5*
Sonst. Einbauteile u. Zubehör[9])	116,3	*25,4*
Schiffbau	**1 006,2**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	62,3	*6,2*
Stahlbleche u. Universaleisen	200,2	*19,9*
Stahlrohre aller Art	30,6	*3,0*
Sonst. Walzstahl sowie Halbzeug	5,0	*0,5*
Preß- u. Schmiedestücke	14,6	*1,4*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	20,5	*2,0*
NE-Metalle[7])	39,9	*4,0*
Elektrotechn. Erzeugn.	76,8	*7,6*
Einbauteile[6])	331,3	*32,9*
Elektrotechnische Industrie	**4 066,7**	*100*
Stahlbleche u. Universaleisen	255,8	*6,3*
Sonst. Walzstahl[8])	152,4	*3,8*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	101,2	*2,5*
NE- u. Edelmetalle[7])	858,7	*21,1*
Chemikalien	122,3	*3,0*
Elektrotechn. Erzeugn.[10])	839,2	*20,6*
Nichtelektrotechn. Erzeugn.[10])	417,3	*10,3*
Feinmechan. u. opt. Ind. (einschl. Uhrenind.)	**725,0**	*100*
Stab- u. Formstahl aller Art	10,9	*1,5*
Stahlbleche u. Universaleisen	11,7	*1,6*
Sonst. Walzstahl[8])	11,9	*1,6*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	14,2	*2,0*
NE-Metalle[7])	104,9	*14,5*
Edelmetalle (Rohmetalle, Halbzeug u. Guß)	11,4	*1,6*
Optisches Glas einschl. Uhrengläser	32,2	*4,5*
Kunststoffe[11]) u. Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	31,1	*4,3*
Uhrenteile	106,4	*14,7*
Von and. Untern. d. feinmech. u. opt. Ind. z. Einbau bezog. Fabr. (ohne Uhrent.)	85,8	*11,8*
Von and. Ind. z. Einbau bezog. Fabrikate	74,8	*10,3*
Ziehereien u. Kaltwalzwerke	**1 267,1**	*100*
Stahlrohblöcke u. Stahlhalbzeug	69,9	*5,5*
Stab- u. Formstahl	132,3	*10,4*
Stahlbleche u. Universaleisen	12,7	*1,0*
Sonst. Walzstahl	583,8	*46,1*
Kaltgewalztes u. kaltgezog. Material	197,6	*15,6*

Anmerkungen auf Seite 206.
Gebietsstand vgl. Seite 172.

7. Zusammensetzung der Materialbezüge in ausgewählten Industriegruppen 1954

(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe / Materialart	Materialeingang Mill. DM	Materialeingang vH
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmied.)	**1 004,1**	*100*
Stahlrohblöcke u. Stahlhalbzeug	126,0	*12,6*
Stab- u. Formstahl	154,9	*15,4*
Stahlbleche u. Universaleisen	32,8	*3,3*
Sonst. Walzstahl	157,2	*15,7*
Kaltgewalzt. u. kaltgezog. Material	142,1	*14,2*
NE-Metalle[7])	87,8	*8,7*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	91,4	*9,1*
Heiz- u. Kochgeräte-Industrie	**247,2**	*100*
Stab- u. Formstahl	1,2	*0,5*
Stahlbleche u. Universaleisen	55,1	*22,3*
Sonst. Walzstahl	1,5	*0,6*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	8,7	*3,5*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	12,7	*5,1*
Kleineisenzeug	9,3	*3,8*
NE-Metalle[7])	30,8	*12,4*
Halbfabrikate	33,5	*13,5*
Blech- u. Feinblechpackungsindustrie	**962,7**	*100*
Stab- u. Formstahl	14,9	*1,6*
Stahlbleche u. Universaleisen	283,3	*29,4*
Sonst. Walzstahl	129,7	*13,5*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	147,5	*15,3*
NE-Metalle[7])	98,5	*10,2*
Schloß- und Beschlagindustrie	**224,9**	*100*
Stab- u. Formstahl	3,7	*1,7*
Stahlbleche u. Universaleisen	7,3	*3,3*
Sonst. Walzstahl	17,8	*8,0*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	45,2	*20,1*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	10,2	*4,5*
Kleineisenzeug	14,5	*6,5*
NE-Metalle[7])	46,2	*20,5*
Halbfabrikate	24,0	*10,6*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	20,3	*9,1*
Fahrrad- u. Kraftfahrzeug-Teile-industrie	**253,6**	*100*
Stahlrohblöcke u. Stahlhalbzeug	7,2	*2,8*
Stab- u. Formstahl	21,0	*8,3*
Stahlbleche u. Universaleisen	20,2	*8,0*
Sonst. Walzstahl	23,4	*9,2*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	48,8	*19,2*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	8,2	*3,2*
Kleineisenzeug	8,6	*3,4*
NE-Metalle[7])	23,9	*9,4*
Halbfabrikate	15,6	*6,2*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	31,8	*12,5*
Schneidwaren- u. Besteckindustrie	**150,7**	*100*
Stab- u. Formstahl	8,3	*5,5*
Stahlbleche u. Universaleisen	11,4	*7,6*
Sonst. Walzstahl	4,7	*3,1*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	15,7	*10,4*
NE-Metalle[7])	34,9	*23,2*
Halbfabrikate	15,9	*10,5*
Metallwaren- u. Kurzwaren-industrie	**510,7**	*100*
Stab- u. Formstahl	4,2	*0,8*
Stahlbleche u. Universaleisen	5,8	*1,1*
Sonst. Walzstahl	16,7	*3,3*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	49,6	*9,7*
NE-Metalle[7])	181,1	*35,5*
Halbfabrikate	45,4	*8,9*
Werkzeugindustrie	**169,6**	*100*
Stab- u. Formstahl	20,8	*12,3*
Stahlbleche u. Universaleisen	10,3	*6,1*
Sonst. Walzstahl	15,3	*9,0*
Kaltgew. u. kaltgezog. Material	10,0	*5,9*
Eisen-, Stahl- u. Temperguß	7,0	*4,1*
Halbfabrikate	13,6	*8,0*
Musikinstrumenten-, Sportgeräte- u. Sportwaffenindustrie	**94,5**	*100*
Schnittholz, Furniere, Sperrholz	11,0	*11,7*
Walzstahl, Eisen-, Stahl- u. Temperguß	7,2	*7,6*
NE-Metalle[7])	6,1	*6,4*
Kunststoffe[11])	8,7	*9,2*
Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	2,8	*2,9*
Leder, Häute u. Felle, Tierdärme	4,3	*4,6*
Garne, Gewebe, Wirk- u. Strickwaren, Filze	3,5	*3,7*
Elektrotechn. Bestandteile	5,1	*5,4*
Mechan. Bestandteile, z. Einbau bezogen	5,0	*5,3*
Verpackungsmaterial	4,4	*4,7*
Spielwarenindustrie (einschl. Herstellung v. Christbaumschmuck)	**134,4**	*100*
Walzstahl, Eisen-, Stahl- u. Temperguß	21,3	*15,8*
NE-Metalle[7])	9,9	*7,3*
Schnittholz, Furniere, Sperrholz	5,3	*4,0*
Garne, Gewebe, Wirk- u. Strickwaren, Filze	14,4	*10,7*
Kunststoffe[11])	10,7	*8,0*
Kunststoffwaren bzw. Kunststoffteile	5,0	*3,7*
Mechan. Bestandteile	9,4	*7,0*
Verpackungsmaterial	7,8	*5,8*
Schmuckwaren- u. Edelstein-industrie	**108,4**	*100*
Edelmetalle, auch Doublé[7])	36,4	*33,6*
NE-Metalle[7])	12,7	*11,7*
Walzstahl, Eisen-, Stahl- u. Temperguß	2,6	*2,4*
Edel- u. Halbedelsteine, bearbeitet	10,7	*9,9*
Rohe Edel- u. Halbedelsteine	5,6	*5,1*
Rohe synthetische Edelsteine	1,7	*1,5*
Perlen, Korallen, Perlmutter, Elfenbein	4,3	*3,9*
Glas u. Glassteine	3,5	*3,2*
Furnituren u. andere Halbfabrikate	9,3	*8,5*
Feinkeramische Industrie	**299,1**	*100*
Rohton und Kaolin	33,2	*11,2*
Magnesit u. sonst. Naturgestein[3])	13,2	*4,4*
Chemische Erzeugnisse	38,3	*12,7*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	57,7	*19,4*
Feste Brennstoffe	43,6	*14,7*
Elektrischer Strom	17,1	*5,7*
Glasindustrie	**407,1**	*100*
Magnesit u. sonstiges Naturgestein[3])	16,3	*4,0*
Sand u. Kies	11,2	*2,8*
Soda, Pottasche u. sonst. chem. Erzeugnisse	56,0	*13,8*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	82,4	*20,2*
Feste Brennstoffe	40,7	*10,0*
Gas	42,4	*10,4*
Elektrischer Strom	25,5	*6,3*
Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	**1 569,3**	*100*
Stammholz, Schichtnutzderbholz	1 022,4	*65,2*
Schnittholz	277,9	*17,7*
Furniere	24,9	*1,6*
Holzverarbeitende Industrie	**1 541,8**	*100*
Stammholz, Schichtnutzderbholz	177,8	*11,5*
Schnittholz	255,6	*16,6*
Furniere	140,5	*9,1*
Sperrholz	110,4	*7,2*
Beizen, Polituren, Farben, Lacke, Leime, Imprägniermittel	109,4	*7,1*
Beschläge u. ä.	109,2	*7,1*
Möbelbezugstoff u. a. Textilien	92,1	*6,0*
Holzschliff, Zellstoff, Papier u. Pappe erzeugende Industrie	**1 541,8**	*100*
Faserholz	339,6	*22,0*
Zellstoff	425,7	*27,6*
Holzschliff	32,1	*2,1*
Altpapier u. Altpappe, Papier- u. Pappenabfälle	112,4	*7,3*
Harze, Farben, Leim- u. Klebstoffe	58,5	*3,8*
Kaolin, Gips u. sonst. mineral. Füllstoffe	38,3	*2,5*
Hilfs- u. Betriebsstoffe	137,6	*8,9*
Feste Brennstoffe	142,8	*9,3*
Elektrischer Strom	46,8	*3,0*
Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	**946,1**	*100*
Papier (o. fotograf. Papiere)	493,4	*52,2*
Pappe	165,3	*17,5*
Einbandstoffe (o. Kunststoffe)	32,8	*3,5*
Druckerei- u. Vervielfältigungs-industrie	**895,7**	*100*
Papier (o. fotograf. Papiere)	587,8	*65,6*
Pappe	26,5	*3,0*
Druckfarben	56,9	*6,4*
Kunststoffverarbeitende Industrie	**301,7**	*100*
Kunststoffe aus abgewandelten Naturstoffen	67,6	*22,4*
Polymerisationsprodukte (o. Buna)	63,4	*21,0*
Kondensationsprodukte	11,3	*3,8*
Chemikalien[12])	55,6	*18,5*
Garne u. Gewebe aus Baumwolle, Zellwolle, Kunstseide usw.	21,3	*7,1*
Kautschuk u. Asbest verarbeitende Industrie	**975,0**	*100*
Rohkautschuk einschl. Latex	276,4	*28,4*
Kunstkautschuk (Buna u. ä.)	47,4	*4,9*
Garne u. Gewebe aus Baumwolle, Zellwolle, Kunstseide usw.	237,9	*24,4*
Chemikalien[12])	103,4	*10,6*
Ruß	34,5	*3,5*
Elektrischer Strom	34,4	*3,5*

Anmerkungen auf Seite 206.

7. Zusammensetzung der Materialbezüge in ausgewählten Industriegruppen 1954

(Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe / Materialart	Materialeingang Mill. DM	Materialeingang vH
Ledererzeugende Industrie	**633,8**	*100*
Häute u. Felle	435,4	*68,7*
Gerbmittel	56,0	*8,8*
Lederverarbeitende Industrie	**283,2**	*100*
Leder	139,2	*49,2*
Kunststoffe[11])	17,7	*6,2*
Kunststoffteile	12,1	*4,3*
Oberstoff. u. Futterstoff. a. Textil.	16,5	*5,8*
Furnituren[13])	29,6	*10,5*
Schuhindustrie	**835,1**	*100*
Leder	496,3	*59,4*
Kautschukwaren	79,4	*9,5*
Oberstoff. u. Futterstoff. a. Textil.	46,2	*5,5*
Wäschereien, Kleiderfärbereien u. chemische Reinigungsanstalten	**39,6**	*100*
Seifen-, Wasch- u. Bleichmittel	6,9	*17,5*
Lösungsmittel[14])	5,2	*13,0*
Farbstoffe	2,3	*5,8*
Appretur-, Imprägniermittel usw.	2,1	*5,4*
Feste Brennstoffe	7,5	*18,9*
Elektrischer Strom	2,8	*7,2*
Flüssige Brenn- u. Treibstoffe	1,6	*4,0*
Textilindustrie	**7 087,9**	*100*
Baumwolle, roh	1 103,3	*15,6*
Wolle, reingewaschen, Kammzüge u. Vorgarne aus Wolle sowie andere Tierhaare	714,9	*10,1*
Zellwolle, Zellwollkammzüge, synthetische Fasern u. Kammzüge daraus	411,8	*5,8*
Garn u. Zwirn (o. solche aus Reyon u. synthetischen Fäden)	1 984,3	*28,0*
Reyon u. synthetische Fäden	629,9	*8,9*
Rohgewebe	297,8	*4,2*
Fette, Öle, Wachse u. Erzeugnisse daraus; Chemikalien, Farbstoffe, Appretur- u. Imprägniermittel u. ä.	332,4	*4,7*
Bekleidungsindustrie	**2 421,5**	*100*
Gewebeganz oder überwiegend aus:		
Wollgespinst	722,1	*29,8*
Baumwollgespinst	641,2	*26,5*
Reyongespinst u. synthetische Fäden	173,8	*7,2*
Zellwollgespinst	154,7	*6,4*
Sonstige Gespinste	114,6	*4,7*
Knöpfe, Bekleidungsverschlüsse u. ä. Zutaten	87,4	*3,6*
Mühlenindustrie	**1 921,6**	*100*
Getreide u. Hülsenfrüchte	1 730,1	*90,0*
Nährmittelindustrie	**387,3**	*100*
Mehl (einschl. Stärkemehl u. Grieß)	108,3	*28,0*
Getreide u. Hülsenfrüchte	46,0	*11,9*
Eier (auch Trockenei)	30,2	*7,8*
Verpackungsmaterial	62,1	*16,0*

Industriegruppe / Materialart	Materialeingang Mill. DM	Materialeingang vH
Stärke- u. Kartoffeltrocknungsindustrie	**145,3**	*100*
Getreide u. Hülsenfrüchte	78,6	*54,1*
Mehl (einschl. Stärkemehl u. Grieß)	19,2	*13,2*
Kartoffeln, Zuckerrüben	13,5	*9,3*
Futtermittelindustrie	**466,9**	*100*
Getreide u. Hülsenfrüchte	129,7	*27,8*
Feste Rückstände a. d. Herst. pflanzl. Öle u. Fette	103,9	*22,3*
Abfälle u. Erzeugn. d. Mühlen, der Zucker- u. Stärkefabriken, Brauereien, Brennereien u. Kartoffeltrocknereien	51,0	*10,9*
Fische, Heringe u. Schalentiere	33,6	*7,2*
Elektrischer Strom	32,9	*7,0*
Brotindustrie	**253,7**	*100*
Mehl (einschl. Stärkemehl u. Grieß)	153,3	*60,4*
Getreide u. Hülsenfrüchte	13,7	*5,4*
Tierische u. pflanzl. Fette	5,1	*2,0*
Zucker (auch roh)	6,2	*2,5*
Verpackungsmaterial	10,5	*4,1*
Süßwarenindustrie[15])	**1 112,2**	*100*
Kakao (roh u. bearbeitet)	349,3	*31,4*
Zucker (auch roh)	203,4	*18,3*
Mandeln, Nüsse, Kerne u. ä.	62,2	*5,6*
Tierische und pflanzliche Fette	65,8	*5,9*
Mehl (einschl. Stärkemehl u. Grieß)	48,2	*4,3*
Verpackungsmaterial	139,5	*12,5*
Fleischwarenindustrie	**782,7**	*100*
Frischfleisch[16])	650,1	*83,1*
Verpackungsmaterial	20,9	*2,7*
Fischverarbeitende Industrie	**263,2**	*100*
Fische, Heringe u. Schalentiere	133,3	*50,7*
Verpackungsmaterial	66,1	*25,1*
Molkereien u. milchverarbeitende Industrie	**3 301,5**	*100*
Vollmilch	2 468,2	*74,8*
Rahm	123,5	*3,7*
Ölmühlenindustrie	**564,4**	*100*
Ölfrüchte	162,5	*28,8*
Pflanzliche Öle u. Fette	248,6	*44,0*
Tierische Öle u. Fette	114,6	*20,3*
Margarineindustrie	**1 030,3**	*100*
Ölfrüchte	224,0	*21,7*
Pflanzliche Öle u. Fette	402,1	*39,0*
Tierische Öle u. Fette	228,0	*22,1*
Talgschmelzen u. Schmalzsiedereien	**19,0**	*100*
Tierische Fette	10,3	*54,3*
Zuckerindustrie	**1 017,4**	*100*
Kartoffeln, Zuckerrüben	633,6	*62,3*
Zucker (auch roh)	219,3	*21,6*
Feste Brennstoffe	71,1	*6,9*
Obst u. Gemüse verarb. Ind.	**377,6**	*100*
Gemüse	91,8	*24,3*
Obst	48,1	*12,8*

Industriegruppe / Materialart	Materialeingang Mill. DM	Materialeingang vH
Zucker (auch roh)	51,0	*13,5*
Verpackungsmaterial	72,9	*19,2*
Essig-, Senf-, Essenzen- u. Gewürzindustrie	**102,5**	*100*
Gewürze	20,1	*19,6*
Branntwein zur Essigbereitung	7,6	*7,4*
Gemüse	5,0	*4,9*
Zucker (auch roh)	3,7	*3,6*
Obst	3,0	*2,9*
Verpackungsmaterial	12,0	*11,7*
Kaffee u. Tee verarb. Ind.[17])	**625,4**	*100*
Rohkaffee	497,0	*79,5*
Getreide	26,3	*4,2*
Tee	9,6	*1,5*
Zichorien- u. Zuckerrübenschnitzel	6,5	*1,0*
Verpackungsmaterial	31,6	*5,1*
Eisgewinnung	**2,4**	*100*
Elektrischer Strom	1,3	*56,6*
Feste Brennstoffe	0,2	*6,7*
Flüssige Brenn- u. Treibstoffe	0,2	*6,6*
Wasser, Dampf usw.	0,1	*4,4*
Brauereien	**671,6**	*100*
Gemälztes Getreide	230,0	*34,2*
Getreide (o. gemälztes Getreide)	149,0	*22,2*
Hopfen	51,0	*7,6*
Verpackungsmaterial	44,7	*6,7*
Feste Brennstoffe	39,7	*5,9*
Elektrischer Strom	27,0	*4,0*
Mälzereien	**117,7**	*100*
Getreide (o. gemälztes Getreide)	97,0	*82,4*
Gemälztes Getreide	11,4	*9,7*
Alkoholbrennereien, Spiritusreinigungsanstalten u. Spirituosenindustrie[18])	**445,6**	*100*
Weingeist aller Art	193,1	*43,3*
Wein	71,0	*15,9*
Getreide (o. gemälztes Getreide)	12,8	*2,9*
Verpackungsmaterial	31,2	*7,0*
Weinverarbeitende Industrie	**71,5**	*100*
Wein	40,9	*57,2*
Zucker (auch roh)	3,2	*4,5*
Verpackungsmaterial	12,9	*18,0*
Mineralwasser- u. Limonadenindustrie	**106,1**	*100*
Fruchtsäfte, Fruchtsäuren u. Essenzen	24,3	*22,9*
Zucker (auch roh)	22,9	*21,6*
Verpackungsmaterial	14,7	*13,8*
Tabakverarbeitende Industrie	**912,3**	*100*
Tabak	659,5	*72,3*
Zigarettenpapier u. ä.	24,3	*2,7*
Verpackungsmaterial aus Papier u. Pappe	92,0	*10,1*
Verpackungsmaterial aus Holz	19,4	*2,1*

[1]) Auch Grubenschnittholz, Schwarten, Schwellen u. ä. — [2]) Für den Verbrauch nicht bergbaulicher Unternehmensteile. — [3]) Roh, bearbeitet, gebrochen oder gemahlen; z. B. Basalt, Feldspat, Quarzit, Marmor, Gipsgestein. — [4]) Z. B. Kiesabbrände, Sinter, Gichtstaub, Aschen, Schlacken u. ä. — [5]) Ohne Montage und Reparatur von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen. — [6]) Montagefertige Teile (ohne elektrotechnische Erzeugnisse), soweit sie zum Einbau verwendet wurden (auch Normteile). — [7]) Rohmetalle, Halbzeug, Preßteile und Guß. — [8]) Einschl. Halbzeug und Schmiedestücke. — [9]) Z. B. Aufbauten, Untergestelle, Getriebe, Meßinstrumente, Vergaser, Armaturen, Dichtungen, Fahrrad- und Motorradteile usw. — [10]) Erzeugnisse, die von anderen Firmen für die Ausrüstung mit elektrischen Einrichtungen bezogen wurden sowie hinzugekaufte nichtelektrotechnische Einbauteile. — [11]) Als Pulver, Körner, Blöcke, Rohfolien usw. — [12]) Einschl. Lösungs-, Vulkanisations- und Alterungsschutzmittel, Weichmacher, Harze und Wachse. — [13]) Z. B. Nägel, Stifte, Täkse, Verschlüsse, Beschläge, Bügel, Haken, Ösen u. ä. — [14]) Waschbenzin, chlorierte Kohlenwasserstoffe u. ä. — [15]) Einschl. Herstellung von Dauerbackwaren. — [16]) Einschl. Innereien und unverarbeitetem Speck. — [17]) Einschl. Kaffeemittelindustrie. — [18]) Einschl. Hefeherstellung.

Gebietsstand vgl. Seite 172.

C. Brennstoff-, Energie- und Wasserversorgung

Vorbemerkung:

Elektrizität: Erfaßt sind Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen (über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger) sowie Bundesbahnkraftwerke. Für die wichtigsten Merkmale gelten folgende Begriffsbestimmungen:

Engpaßleistung = die durch den leistungsschwächsten Anlageteil (Kessel, Antriebsmaschinen, Generatoren, Kühlanlagen) begrenzte maximale Dauerleistung der Anlage (ohne Überlastung). In Reparatur oder Überholung befindliche und in Reserve stehende Anlageteile sind in der Engpaßleistung enthalten. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen, die aus der Kesselanlage auch Dampf für andere Zwecke verwenden, wird für die Feststellung der Engpaßleistung nur der für die Stromerzeugung in Frage kommende Anteil der Kesselleistung zugrunde gelegt.

Verfügbare Leistung = die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse tatsächlich erreichbare Dauerleistung (ohne Überlastung) einschließlich der in Reserve stehenden, innerhalb 24 Stunden einsatzfähigen Leistung. Die verfügbare Leistung ergibt sich aus der Engpaßleistung durch Verminderung um die Leistung der in Reparatur und Überholung befindlichen Anlageteile sowie durch Abzug der Leistungsminderung infolge ungenügender Kohlenversorgung oder Wasserdarbietung und anderer betrieblicher Mängel.

Höchstlast = bei den Kraftwerken für die öffentliche Versorgung die Summe der an einem Stichtag in den einzelnen Kraftwerken aufgetretenen Höchstlasten, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen die Summe der in den einzelnen Stromerzeugungsanlagen im Durchschnitt einer Stunde des Jahres aufgetretenen Höchstlasten.

Stromerzeugung = Bruttoerzeugung, gemessen ab Generator.

Kohleverbrauch = Bei gleichzeitiger Verwendung verschiedener Kohlearten (Mischfeuerung) wird der Kohlenverbrauch in Steinkohleeinheiten (SKE) ausgewiesen. Die Angaben über die Stromerzeugung aus Steinkohle der industriellen Stromerzeugungsanlagen enthalten auch Strommengen, die durch Unterfeuerung von Gas oder Heizöl gewonnen wurden. Die Berechnung spezifischer Verbrauchszahlen erfordert daher die Einbeziehung dieser Brennstoffe in den Gesamtverbrauch. Bei Gegendruckanlagen ist nur die anteilige Brennstoffmenge angegeben, die der für die Stromerzeugung ausgenutzten Energie entspricht.

Gas: Erfaßt ist die Erzeugung der Zechen- und Hüttenkokereien sowie der Ortsgaswerke. Alle Gasmengen sind auf einen einheitlichen oberen Heizwert Ho = 4300 kcal/cbm umgerechnet.

Quelle der Angaben über Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung (einschl. Bundesbahnkraftwerke), Kokereien und Ortsgaswerke: Bundesministerium für Wirtschaft.

Angaben für das Saarland vergl. S. 218 bis S. 221.

1. Elektrizitäts- und Gaswerke für die öffentliche Versorgung

a) Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Erlöse aus Abgaben 1951 bis 1956

Jahr	Beschäftigte am Ende des Berichtszeitraumes	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttosumme der Löhne	Bruttosumme der Gehälter	Erlöse aus Abgaben an Letztverbraucher im Inland	Erlöse aus Abgaben an Ausland
	Anzahl	1000	1000 DM			
	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])					
1951	93 629	149 003	240 827	175 298	2 617 312	21 329
1952	95 387	152 010	263 999	197 761	3 227 836	21 958
1953	100 171	158 733	289 945	225 312	3 693 476	19 657
1954	103 513	162 759	311 106	244 815	4 080 960	27 505
1955	107 118	167 417	337 568	271 321	4 512 262	38 632
1956	112 397	171 419	380 580	319 374	5 030 552	66 716
	Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])					
1951	34 119	58 387	94 740	52 973	824 698	4 649
1952	34 830	58 477	101 863	57 978	971 376	4 838
1953	35 688	59 600	107 205	69 315	1 061 490	1 623
1954	36 109	60 234	110 201	75 074	1 284 510	2 495
1955	37 195	60 229	116 015	81 697	1 440 370	3 038
1956	37 929	60 563	131 078	92 598	1 562 282	3 507

b) Beschäftigte 1954 bis 1956 nach der Stellung im Betrieb

Art der Unternehmen	Jahresende	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter weiblich	Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge) insgesamt	Inhaber und Angestellte darunter weiblich	Arbeiter (ohne gewerbliche Lehrlinge) insgesamt	Arbeiter darunter weiblich	Gewerbliche Lehrlinge
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])	1954	103 513	9 803	37 477	7 050	63 547	2 751	2 489
	1955	107 118	10 316	38 738	7 400	65 630	2 910	2 750
	1956	112 397	11 303	41 240	7 974	68 047	3 325	3 110
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])	1954	36 109	3 289	12 127	2 258	23 580	1 030	402
	1955	37 195	3 521	12 609	2 420	24 142	1 099	444
	1956	37 929	3 628	13 042	2 514	24 453	1 113	435

c) Beschäftigte 1954 bis 1956 nach Ländern

Art der Unternehmen	Jahresende	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung[1])	1954	4 430	4 830	12 910	1 917	28 596	9 037	4 936	14 539	22 318
	1955	4 167	4 962	13 439	1 999	29 814	9 543	5 169	15 196	22 829
	1956	4 364	5 290	13 716	2 108	31 746	9 871	5 413	15 763	24 126
Gaswerke für die öffentliche Versorgung[2])	1954	1 806	2 703	4 018	1 162	11 612	2 984	1 980	5 733	4 111
	1955	1 848	2 904	4 100	1 200	12 111	2 976	2 043	5 841	4 172
	1956	1 840	3 029	4 142	1 222	12 206	2 981	2 122	5 977	4 410

[1]) Erzeuger- und Verteilerwerke, ohne Stromerzeugungsanlagen der Bundesbahn. — [2]) Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttosumme der Löhne und Gehälter nur für Ortsgaswerke und Ferngasgesellschaften; Erlöse für gesamte Abgabe von Orts- und Kokereigas (einschl. Durchleitungsgas und Lieferungen über Direktleitungen).

2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke

a) Stromversorgung 1951 bis 1956

Mill. kWh

Jahr	Aufkommen: Inlandserzeugung: Öffentliche Elektrizitätswerke	Aufkommen: Inlandserzeugung: Industrielle Stromerzeugungsanlagen[1])	Aufkommen: Inlandserzeugung: Bundesbahnkraftwerke[2])	Aufkommen: Einfuhr sowie Bezüge aus der sowjet. Bes.-Zone und dem Saarland	Verwendung: Verbrauch: in Kraftwerken (Eigenverbrauch)[3])	Verwendung: Verbrauch: in Pumpspeicherwerken (Aufwand)	Verwendung: Inlandsverbrauch: Industrie aus öffentlichem Netz	Verwendung: Inlandsverbrauch: Industrie aus industriellen Stromerzeugungsanlagen: unmittelbar[4])	Verwendung: Inlandsverbrauch: Industrie aus industriellen Stromerzeugungsanlagen: mittelbar
1951	31 492	19 863	493	2 003	1 425	982	18 464	13 601	2 222
1952	34 315	21 892	573	1 943	1 682	864	20 199	14 610	2 520
1953	36 408	24 045	573	2 164	1 795	1 026	21 495	15 846	3 210
1954	41 453	26 419	649	2 495	2 033	1 246	25 437	17 114	3 309
1955	46 648	29 131	763	3 029	2 442	1 218	29 127	18 568	3 799
1956	52 023	32 244	807	3 353	2 774	1 394	32 536	19 784	4 337

Jahr	noch: Verwendung: noch: Inlandsverbrauch: Verkehr aus öffentlichem Netz	Verkehr aus Bundesbahnerzeugung[2])[4])	Handel und Kleingewerbe	Landwirtschaft	Haushalte	Öffentliche Einrichtungen	Ausländ. Streitkräfte	Verluste und Nichterfaßtes[5])	Ausfuhr sowie Lieferungen an sowjet. Bes.-Zone und das Saarland
1951	1 389	467	2 818	834	3 603	1 390	674	4 762	1 015
1952	1 469	542	3 240	958	4 119	1 489	789	5 019	870
1953	1 589	545	3 568	1 036	4 579	1 585	883	4 991	931
1954	1 708	619	4 051	1 128	5 146	1 714	991	5 010	1 330
1955	1 823	744	4 564	1 269	5 911	1 861	1 047	5 062	1 776
1956	1 936	800	5 214	1 421	7 110	2 031	1 084	5 149	2 050

[1]) Einschl. Anlagen unter 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — [2]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung. — [3]) Nur öffentliche Elektrizitätswerke; Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen der Industrie und der Bundesbahn nicht gesondert erfaßt und deshalb in dem entsprechenden Verbrauch mitenthalten. — [4]) Einschl. Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen. — [5]) Einschl. Übertragungsverlusten des öffentlichen Netzes.

b) Engpaßleistung und verfügbare Leistung, Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1952 bis 1956

Gegenstand	Einheit	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung 1952	1954	1955	1956	Industrielle Stromerzeugungsanlagen[1]) 1952	1954	1955	1956	Bundesbahnkraftwerke[2]) 1954	1955	1956
Engpaßleistung[3])	1000 kW	8 686	9 833	11 529	11 945	4 650	5 503	6 047	6 428	162	166	218
Verfügbare Leistung[3])	»	7 655	8 975	10 590	10 864	4 161	4 995	.	5 980	162	166	218
Höchstlast	»	6 646	8 113	9 692	10 022	3 998	4 786	5 284	5 871	.	.	.
Stromerzeugung	Mill. kWh	34 315	41 453	46 648	52 023	20 818	25 432	28 086	31 232	649	763	807
davon aus												
Wasserkraft	»	8 655	9 117	10 184	11 132	941	992	1 057	1 115	385	394	374
Steinkohle[4])	»	16 083	19 190	19 782	21 841	15 076	19 458	21 600	24 578	264	369	433
Rohbraunkohle[5])	»	9 570	13 140	16 675	19 044	3 134	3 350	3 527	3 801	—	—	—
Gas[6])	»	.	.	.	.	1 425	1 317	1 557	1 324	—	—	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	»	7	6	7	6	5	6	6	8	—	—	—
Sonstigem[7])	»	—	—	—	—	235	310	340	406	—	—	—
Brennstoffverbrauch[8])												
Steinkohle[9])[10])	1000 t-SKE	8 710	9 906	10 082	10 933	7 420	8 522	.	9 297	238	254	281
Gas z. Unterfeuerung	1000 cbm[11])	69 500	98 800	201 300	167 500	1 442 141	1 330 960	.	2 118 452	—	—	—
Heizöl	t	34 900	162 900	136 600	149 900	17 204	59 444	.	168 599	—	—	—
Rohbraunkohle[5])	1000 t	22 430	26 141	30 013	33 981	3 420	3 618	.	3 935	—	—	—
Gas[6])	1000 cbm[11])	—	—	—	—	1 335 426	1 220 899	.	1 216 780	—	—	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	t	2 300	1 700	1 600	1 400	1 475	1 479	.	2 240	—	—	—

[1]) Nur Anlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. Nähere Angaben siehe Sonderveröffentlichungen der Serie »Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland« und Stat. Bericht IV/12/2. — [2]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung. — [3]) Am Jahresende. — [4]) Bei Mischfeuerung: einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl. — [5]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Torf. — [6]) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen. — [7]) Ölschiefer, Torf, Holzabfälle sowie Abhitze und bezogener Dampf. — [8]) Umrechnungsschlüssel: 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 1,5 t bayerische Pechkohle = 2 t tschechische Hartbraunkohle = 0,7 t Heizöl = 1500 cbm Gas (Ho = 4 300 kcal/cbm). — [9]) Bei Mischfeuerung einschl. anderer Kohlenarten. — [10]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Verbrauch für Wärmeabgabe. — [11]) Heizwert Ho = 4 300 kcal/cbm.

Gebietsstand vgl. S. 172.

2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke

c) Engpaßleistung und Stromerzeugung 1951 bis 1956 nach Kraftquellen

Jahr	Engpaßleistung (am Jahresende) der Anlagen (1000 kW): insgesamt	davon betrieben mit: Wasser	Steinkohle[1]	Rohbraunkohle[2]	Gas[3]	Diesel- u. Vergaser-Kraftstoff	Sonstigem[4]	Stromerzeugung im Jahr (Mill. kWh): insgesamt	davon aus den Kraftquellen: Wasser	Steinkohle[1]	Rohbraunkohle[2]	Gas[3]	Diesel- u. Vergaser-Kraftstoff	Sonstiges[4]
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung														
1951	7 822	2 081	4 433	1 260	.	48	—	31 492	7 872	16 127	7 488	.	5	—
1952	8 686	2 197	4 661	1 771	.	56	—	34 315	8 655	16 083	9 570	.	7	—
1953	9 094	2 238	4 894	1 910	.	52	—	36 408	7 857	17 264	11 281	.	7	—
1954	9 833	2 297	5 399	2 083	.	54	—	41 453	9 117	19 190	13 140	.	6	—
1955	11 529	2 463	6 027	2 994	.	44	—	46 648	10 184	19 782	16 675	.	7	—
1956	11 945	2 538	6 356	3 006	.	45	—	52 023	11 132	21 841	19 044	.	6	—
Industrielle Stromerzeugungsanlagen[5]														
1951	4 253	148	3 228	504	301	24	48	.	.	.	.	.		.
1952	4 650	169	3 582	514	293	23	69	20 818	941	15 076	3 134	1 425	5	235
1953	4 954	173	3 864	525	298	24	70	22 881	800	17 146	3 228	1 374	4	329
1954	5 503	186	4 349	565	297	26	81	25 432	992	19 458	3 350	1 317	6	310
1955	6 047	176	4 778	636	354	26	78	28 086	1 057	21 600	3 527	1 557	6	340
1956	6 428	177	5 175	677	288	26	85	31 232	1 115	24 578	3 801	1 324	8	406
Bundesbahnkraftwerke[6]														
1951	170	90	80	—	—	—	—	493	358	135	—	—	—	—
1952	179	90	89	—	—	—	—	573	364	209	—	—	—	—
1953	180	91	89	—	—	—	—	573	362	211	—	—	—	—
1954	162	91	71	—	—	—	—	649	385	264	—	—	—	—
1955	166	91	75	—	—	—	—	763	394	369	—	—	—	—
1956	218	93	125	—	—	—	—	807	374	433	—	—	—	—

[1]) Bei Mischfeuerung: einschl. anderer Kohlenarten sowie Gas und Heizöl. — [2]) Bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung: einschl. Torf. — [3]) Nur zum Antrieb von Gasmaschinen. — [4]) Ölschiefer, Torf, Holzabfälle sowie Abhitze und bezogener Dampf. — [5]) Nur Anlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — [6]) Einschl. Einphasenmaschinen in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung.

3. Gasversorgung 1951 bis 1956

Mill. cbm (Heizwert 4300 kcal/cbm)

Jahr	Aufkommen in Kokereien[1]): Erzeugung: Kokereigas[2])	Erzeugung: Generatorgas[2])	Bezug: aus dem Bundesgebiet: (Gichtgas und sonstiges Gas[3]))	Bezug: aus dem Saarland[4])	Unterfeuerung und sonstiger Eigenverbrauch	Verluste	Abgabe an Ortsgaswerke	Aufkommen in Ortsgaswerken: Erzeugung: Ortsgas[2])	Bezug aus dem Bundesgebiet: Kokereigas[5])	Bezug aus dem Bundesgebiet: Klärgas	Eigenverbrauch und Verluste
1951	13 929	855	1 091	243	7 434	174	1 539	2 152	1 539	6	469
1952	15 558	789	1 458	273	8 361	138	1 806	2 400	1 806	10	579
1953	16 080	682	1 390	256	8 628	113	1 861	2 363	1 861	9	488
1954	15 473	1 020	1 573	325	7 874	132	2 072	2 563	2 072	9	538
1955	18 072	730	2 295	345	9 363	148	2 284	2 819	2 284	10	590
1956	19 469	646	2 399	378	10 142	173	2 708	3 094	2 708	11	782

Jahr	Aus-Aufkommen verfügbar	Verwendung von Kokerei- und Ortsgas: Verbrauch im Bundesgebiet: insgesamt	davon: Industrie, Handwerk und Kleinbetriebe	Haushalte	Straßenbeleuchtung	öffentliche Gebäude, ausländische Streitkräfte	Tankgas	sonstige Verbraucher	Speicherung	Ausfuhr sowie Lieferungen an die sowjet. Bes.-Zone
1951	10 199	10 071	8 021	1 583	134	300	21	12	—	128
1952	11 411	11 295	9 176	1 651	158	305	5	—	—	116
1953	11 551	11 518	9 274	1 703	180	311	3	47	—	33
1954	12 419	12 349	10 039	1 813	195	—	—	269	33	70
1955	14 170	14 083	11 479	1 982	215	—	—	369	38	87
1956	14 899	14 792	12 005	2 139	230	—	—	379	39	107

[1]) Zechen- und Hüttenkokereien. — [2]) Bruttoerzeugung. — [3]) Methan-, Wasser-, Erd-, Flüssig- und Syntheserestgas. — [4]) Kokereigas; einschl. Bezüge aus Holland und geringer Lieferungen von Ortsgaswerken des Bundesgebietes. — [5]) Einschl. geringer Lieferungen aus dem Saarland.

4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie

a) Kohle- und Heizöl-, Gas- und Stromverbrauch 1956 und 1957

Industriegruppe / Land	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							
	Kohleverbrauch		Heizölverbrauch		Gasverbrauch²)		Stromverbrauch	
	1956	1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957
	1000 t SKE¹)		t		Mill. cbm		Mill. kWh	
Bundesgebiet nach Industriegruppen								
Bergbau	**21 537**	**20 912**	**110 058**	**89 858**	**7 076**	**7 541**	**9 091**	**9 782**
Kohlenbergbau	20 626³)	20 007	39 925	26 799	7 074	7 540	7 958	8 583
Eisenerzbergbau	323	329	7 823	7 649	—	—	350	377
Metallerzbergbau	31	26	759	1 888	0	0	167	167
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	521	519	24 569	10 014	2	1	468	489
Erdöl- und Erdgasgewinnung	27	23	36 750	43 244	0	0	106	125
Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau, Torfindustrie	9	8	232	264	—	—	42	41
Verarbeitende Industrie	**53 549**	**53 067**	**2 967 743**	**3 399 058**	**10 763**	**10 944**	**47 494**	**50 868**
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**41 929**	**42 360**	**2 124 660**	**2 285 847**	**8 339**	**8 615**	**35 150**	**37 810**
Industrie der Steine und Erden	7 346	6 997	401 018	400 117	94	101	2 882	2 960
Eisenschaffende Industrie	19 397³)	20 101	458 017	563 259	4 918	4 970	6 622	7 169
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1 503	1 430	30 723	43 770	328	330	860	879
Ziehereien und Kaltwalzwerke	236	218	5 655	9 038	286	292	592	610
NE-Metallindustrie	1 235	1 142	72 645	112 057	244	239	4 064	4 163
Metallgießereien	34	27	10 013	10 849	81	77	77	82
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschwelung und -verarbeitung	1 503	1 541	457 643	464 461	726	707	1 863	1 967
Kohlenwertstoffindustrie	110	129	45 044	42 603	292	303	97	136
Chemische Industrie	7 656	7 848	448 174	410 902	1 365	1 594	14 514	1 6011
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie⁴)	197	189	15 600	20 664	1	0	332	353
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	2 384	2 423	140 008	160 076	0	0	2 687	2 910
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	330	314	40 120	48 051	3	3	559	571
Investitionsgüterindustrien	**3 193**	**2 733**	**289 846**	**369 098**	**1 501**	**1 458**	**6 072**	**6 350**
Stahlbau (einschl. Leichtmetallbau)	179	143	12 151	16 382	120	121	297	297
Maschinenbau	1 029	872	77 640	94 011	385	354	1 666	1 648
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	618	542	71 579	92 865	146	148	1 234	1 376
Schiffbau	105	86	7 281	11 613	26	26	291	313
Elektrotechnische Industrie	499	456	44 185	53 434	108	102	1 212	1 302
Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	71	50	11 606	14 877	14	11	134	130
Stahlverformung	229	191	30 110	38 037	411	402	462	467
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	463	394	35 294	47 879	292	294	776	817
Verbrauchsgüterindustrien	**4 921**	**4 323**	**401 917**	**514 402**	**811**	**757**	**4 393**	**4 626**
Feinkeramische Industrie	564	490	16 182	21 236	115	121	271	268
Glasindustrie	763	630	238 267	317 819	632	579	436	477
Holzverarbeitende Industrie	186	163	6 378	9 977	3	3	345	363
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie⁴)	34	23	4 830	3 893	5	4	49	44
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	168	165	7 164	11 208	6	6	150	169
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	82	67	8 242	13 763	14	13	187	208
Kunststoffverarbeitende Industrie	75	73	5 361	7 810	5	5	156	184
Ledererzeugende Industrie	248	246	6 242	6 781	1	1	155	164
Lederverarbeitende Industrie	20	16	1 617	2 398	1	1	14	16
Schuhindustrie	38	30	2 418	3 332	1	1	61	64
Textilindustrie	2 509	2 319	76 652	92 822	19	17	2 412	2 536
Bekleidungsindustrie	122	101	14 497	23 363	8	7	126	133
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	112	.	14 067	.	2	.	29	.
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**3 505**	**3 651**	**151 320**	**229 711**	**112**	**114**	**1 880**	**2 082**
Ernährungsindustrie	3 456	3 612	141 729	219 778	109	111	1 831	2 029
darunter: Molkereien und milchverarbeitende Industrie⁴)	455	447	29 467	48 487	2	2	183	201
Brauereien und Mälzereien	633	644	38 498	51 221	5	6	348	388
Tabakverarbeitende Industrie	49	39	9 591	9 933	3	3	48	53
Gesamte Industrie	**75 086**	**73 979**	**3 077 801**	**3 488 916**	**17 839**	**18 485**	**56 585**	**60 650**
Gesamte Industrie nach Ländern								
Schleswig-Holstein	931	947	309 007	320 603	133	142	736	793
Hamburg	546	435	364 737	406 299	74	72	823	896
Niedersachsen	6 302	6 422	439 678	464 801	481	395	3 986	4 295
Bremen	253	233	80 957	87 792	24	26	330	362
Nordrhein-Westfalen	51 396	50 643	1 035 024	1 257 600	16 006	16 676	30 674	33 114
Hessen	2 814	2 646	137 980	155 614	363	376	2 720	2 942
Rheinland-Pfalz	3 622	3 671	156 121	122 495	423	460	3 861	4 264
Baden-Württemberg	3 988	3 759	205 525	265 608	195	190	5 925	6 098
Bayern	5 234	5 223	348 772	408 104	141	148	7 529	7 886
Bundesgebiet	**75 086**	**73 979**	**3 077 801**	**3 488 916**	**17 839**	**18 485**	**56 585**	**60 650**
Berlin (West)	430	363	32 299	39 120	132	124	514	536

¹) In Steinkohle-Einheiten. — 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 2 t tschechische Hartbraunkohle = 1,5 t bayerische Pechkohle. — ²) Verbrauch von Ortsgas und Kokereigas. Kokereigas umgerechnet auf einen einheitlichen Heizwert (H_0) von 4300 kcal/cbm. — ³) Ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. — ⁴) In einigen Ländern auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

Gebietsstand vgl. S. 172.

4. Brennstoff- und Energieverbrauch sowie Wasserversorgung der Industrie

b) Wasserversorgung der Industrie im Jahre 1955*)

Hauptbeteiligte Industriegruppe / Land	Hereingenommene Wassermenge¹) insgesamt	Eigenförderung: aus Grundwasser und Quellen (einschl. Drainwasser)		Eigenförderung: aus Flüssen, Seen, Teichen usw. ²)		Fremdbezug	
	1000 cbm	1000 cbm	vH³)	1000 cbm	vH³)	1000 cbm	vH³)
Bergbau	**849 163**	**259 335**	***30,5***	**331 474**	***39,0***	**258 353**	***30,4***
Kohlenbergbau	719 261	206 286	*28,7*	262 547	*36,5*	250 428	*34,8*
Eisenerzbergbau	34 563	29 972	*86,7*	3 179	*9,2*	1 411	*4,1*
Metallerzbergbau	18 368	6 455	*35,2*	7 959	*43,3*	3 954	*21,5*
Sonstiger Bergbau	76 971	16 622	*21,6*	57 789	*75,1*	2 560	*3,3*
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	**4 055 922**	**1 110 712**	***27,4***	**2 647 525**	***65,3***	**297 687**	***7,3***
Industrie der Steine und Erden	149 074	60 797	*40,8*	77 119	*51,7*	11 158	*7,5*
Eisenschaffende Industrie	1 047 729	187 824	*17,9*	739 829	*70,6*	120 076	*11,5*
Gießereien	48 668	14 292	*29,4*	18 642	*38,3*	15 734	*32,3*
Ziehereien und Kaltwalzwerke	38 785	15 883	*41,0*	14 735	*38,0*	8 168	*21,0*
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	55 651	6 128	*11,0*	36 542	*65,7*	12 981	*23,3*
NE-Metallhalbzeugwerke	36 835	20 139	*54,7*	12 165	*33,0*	4 530	*12,3*
Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung)	1 616 684	446 403	*27,6*	1 084 410	*67,1*	85 872	*5,3*
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation usw.	277 613	134 434	*48,4*	133 002	*47,9*	10 177	*3,7*
Kohlenwertstoffindustrie	26 263	918	*3,5*	18 066	*68,8*	7 280	*27,7*
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	60 817	22 598	*37,2*	28 803	*47,4*	9 416	*15,4*
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	19 335	4 924	*25,5*	12 147	*62,8*	2 264	*11,7*
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	678 468	196 372	*28,9*	472 065	*69,6*	10 031	*1,5*
Investitionsgüterindustrien	**253 534**	**89 742**	***35,4***	**57 456**	***22,7***	**106 334**	***41,9***
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	15 429	7 650	*49,6*	405	*2,6*	7 374	*47,8*
Maschinenbau	68 817	31 841	*46,3*	9 914	*14,4*	27 062	*39,3*
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	46 567	9 273	*19,9*	19 778	*42,5*	17 516	*37,6*
Schiffbau	14 767	3 077	*20,8*	8 431	*57,1*	3 259	*22,1*
Elektrotechnische Industrie	47 256	20 820	*44,1*	4 277	*9,1*	22 158	*46,8*
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie	6 944	1 763	*25,4*	764	*11,0*	4 417	*63,6*
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	15 027	5 176	*34,4*	2 550	*17,0*	7 301	*48,6*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie (einschl. Sportwaffenindustrie)	38 727	10 142	*26,2*	11 337	*29,3*	17 247	*44,5*
Verbrauchsgüterindustrien	**373 482**	**165 549**	***44,3***	**140 451**	***37,6***	**67 486**	***18,1***
Feinkeramische Industrie	6 623	3 121	*47,1*	732	*11,1*	2 770	*41,8*
Glasindustrie	24 265	10 261	*42,3*	7 987	*32,9*	6 017	*24,8*
Holzverarbeitende Industrie	7 948	3 047	*38,4*	1 250	*15,7*	3 651	*45,9*
Musikinstrumenten-, Turn- und Sportgeräteindustrie, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	3 118	1 419	*45,5*	177	*5,6*	1 525	*48,9*
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	13 684	1 833	*13,4*	8 665	*63,3*	3 186	*23,3*
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	6 013	789	*13,1*	16	*0,3*	5 208	*86,6*
Kunststoffverarbeitende Industrie	9 614	6 579	*68,4*	755	*7,9*	2 280	*23,7*
Ledererzeugende Industrie	33 936	20 862	*61,5*	9 626	*28,4*	3 447	*10,1*
Lederverarbeitende und Schuhindustrie	1 960	262	*13,4*	157	*8,0*	1 541	*78,6*
Textilindustrie	249 685	110 611	*44,3*	108 941	*43,6*	30 134	*12,1*
Bekleidungsindustrie	7 452	2 476	*33,2*	1 533	*20,6*	3 444	*46,2*
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chemische Reinigungsanstalten	9 184	4 289	*46,7*	612	*6,7*	4 283	*46,6*
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	**424 202**	**253 193**	***59,7***	**100 134**	***23,6***	**70 875**	***16,7***
Ernährungsindustrie	421 306	251 642	*59,7*	100 133	*23,8*	69 530	*16,5*
darunter: Mühlenindustrie	30 971	12 716	41,1	16 580	53,5	1 675	5,4
Süßwarenindustrie (einschl. Herst. von Dauerbackwaren und Speiseeis)	14 052	8 031	57,2	799	5,7	5 222	37,1
Molkereien und milchverarbeitende Industrie	60 298	40 311	66,9	7 087	11,8	12 900	21,3
Ölmühlen, Margarineindustrie	76 121	44 680	58,7	28 835	37,9	2 607	3,4
Zuckerindustrie	56 616	20 469	36,2	34 182	60,4	1 965	3,4
Obst und Gemüse verarbeitende Industrie	8 609	5 427	63,0	66	0,8	3 115	36,2
Eisgewinnung	7 441	5 678	76,3	980	13,2	783	10,5
Brauereien und Mälzereien	93 632	68 112	72,8	2 760	2,9	22 760	24,3
Mineralwasser und Limonadenindustrie	6 033	3 174	52,6	134	2,2	2 725	45,2
Tabakverarbeitende Industrie	2 896	1 551	53,6	1	0,0	1 345	46,4
Gesamte Industrie⁴)	**5 956 303**	**1 878 531**	***31,5***	**3 277 038**	***55,0***	**800 734**	***13,5***
davon:							
Schleswig-Holstein	86 389	42 439	*49,1*	37 161	*43,0*	6 789	*7,9*
Hamburg	204 516	41 987	*20,5*	145 330	*71,1*	17 199	*8,4*
Niedersachsen	368 520	166 694	*45,2*	155 312	*42,2*	46 515	*12,6*
Bremen	48 172	8 990	*18,7*	34 931	*72,5*	4 250	*8,8*
Nordrhein-Westfalen	2 897 741	997 813	*34,4*	1 342 883	*46,4*	557 044	*19,2*
Hessen	453 499	72 211	*15,9*	344 932	*76,1*	36 355	*8,0*
Rheinland-Pfalz	739 375	71 554	*9,7*	653 973	*88,4*	13 848	*1,9*
Baden-Württemberg	574 262	237 037	*41,3*	273 462	*47,6*	63 763	*11,1*
Bayern	583 829	239 804	*41,1*	289 054	*49,5*	54 971	*9,4*

Anmerkung: Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Rundung der Zahlen.

*) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — ¹) Ohne Wasser, das als Antriebskraft dient. — ²) Einschl. Gewinnung aus aufgefangenem Regenwasser. — ³) Anteil an der gesamten hereingenommenen Wassermenge der Industriegruppe. — ⁴) Ohne Werke der öffentlichen Energieversorgung und ohne Baugewerbe.

D. Handwerk

1. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956

nach Betriebsgrößenklassen und Handwerkszweigen

Handwerksgruppe — Handwerkszweig	Insgesamt		Betriebe mit .... Beschäftigten											
			1	2 bis 4		5 bis 9		10 bis 14		15 bis 24		25 u. mehr	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe = Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Handwerk insgesamt	**751 639**	**3 624 778**	**249 672**	**311 450**	**858 950**	**124 100**	**784 821**	**28 831**	**333 759**	**18 783**	**347 746**	**18 803**	**1 049 830**
Bau- und Ausbauhandwerke	**122 255**	**1 255 675**	**23 273**	**44 059**	**124 997**	**26 080**	**170 684**	**9 679**	**113 117**	**8 123**	**151 901**	**11 041**	**671 703**
Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	21 460	316 289	3 396	4 002	11 864	5 074	34 619	2 937	34 616	2 742	51 423	3 309	180 371
Beton- und Stahlbetonbau (Hoch- und Tiefbau)	657	34 303	11	23	72	71	505	65	770	108	2 016	379	30 929
Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau	7 197	302 325	45	292	935	1 084	7 740	984	11 686	1 296	24 644	3 496	257 275
Hochbau mit Zimmerei	1 646	49 402	110	189	544	281	1 982	197	2 348	266	4 985	603	39 433
Feuerungs- und Schornsteinbau	165	1 863	24	57	159	34	225	12	147	16	312	22	996
Backofenbau	135	663	45	59	158	16	100	4	48	5	106	6	206
Zimmerei (einschl. Treppenbau)	11 542	55 822	2 524	4 866	13 920	2 903	18 631	737	8 470	368	6 640	144	5 637
Zimmerei mit Tischlerei	2 949	26 462	364	950	2 804	786	5 189	328	3 823	317	5 840	204	8 442
Dachdeckerei	7 402	39 086	1 129	3 139	9 227	2 264	14 697	522	5 974	271	4 920	77	3 139
Straßenbau (einschl. Pflasterei)	2 189	71 005	184	298	862	324	2 193	192	2 264	296	5 686	895	59 816
Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	511	4 576	81	163	465	128	831	62	716	48	871	29	1 612
Mosaik-, Platten- u. Fliesenlegerhandwerk	2 341	22 658	396	686	1 988	550	3 686	275	3 225	227	4 297	207	9 066
Betonstein- und Terrazzoherstellung	2 006	15 457	349	741	2 060	479	3 177	186	2 157	138	2 563	113	5 151
Steinholzlegerhandwerk	274	3 395	40	84	248	51	332	22	258	38	712	39	1 805
Brunnenbau	325	2 497	87	117	312	62	394	20	244	18	331	21	1 129
Steinmetzhandwerk	3 482	15 046	977	1 586	4 316	612	3 880	158	1 837	85	1 558	64	2 478
Steinbildhauerhandwerk	915	2 692	333	436	1 158	123	769	7	84	11	195	5	153
Stukkateurhandwerk	4 910	60 066	553	996	3 010	1 429	9 757	736	8 620	613	11 548	583	26 578
Malerhandwerk (einschl. Tüncherei)	46 164	214 623	11 820	20 664	58 524	9 468	59 881	2 159	24 963	1 222	22 568	831	36 867
Ofensetzerhandwerk	2 252	7 745	780	1 022	2 796	322	1 996	76	867	38	686	14	620
Schornsteinfegerhandwerk	3 733	9 700	25	3 689	9 575	19	100	—	—	—	—	—	—
Metallverarbeitende Handwerke	**145 285**	**798 311**	**37 705**	**62 050**	**170 690**	**27 833**	**178 848**	**8 099**	**93 973**	**5 226**	**96 488**	**4 372**	**220 607**
Schmiede	23 105	50 745	9 508	12 134	30 589	1 282	7 521	113	1 318	48	876	20	933
Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	3 209	12 506	807	1 810	4 827	397	2 485	90	1 059	51	936	54	2 392
Schlosserei	11 313	62 415	2 607	4 475	12 811	2 711	17 491	810	9 333	428	7 791	282	12 382
Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	1 699	24 080	141	421	1 239	449	3 015	220	2 554	213	4 024	255	13 107
Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	402	2 033	119	169	470	69	444	26	299	7	131	12	570
Maschinenbauerhandwerk	4 304	42 365	862	1 310	3 732	956	6 356	410	4 785	368	6 842	398	19 788
Werkzeugmacherhandwerk	1 091	11 601	209	315	903	249	1 652	105	1 241	104	1 950	109	5 646
Dreherhandwerk	641	3 467	180	244	675	140	925	38	439	21	391	18	857
Schweißerhandwerk	235	1 466	86	77	223	34	213	18	211	10	182	10	551
Mühlenbau	359	1 595	148	130	334	46	290	14	161	14	261	7	401
Fahrradmechaniker-Handwerk	8 517	19 541	3 724	4 040	10 231	639	3 868	77	885	28	534	9	299
Büromaschinenmechaniker-Handwerk	2 036	8 872	548	889	2 467	402	2 571	112	1 307	61	1 109	24	870
Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	573	1 481	267	235	601	56	359	8	90	3	49	4	115
Feinmechaniker-Handwerk	1 527	10 178	504	481	1 332	271	1 782	111	1 318	82	1 543	78	3 699
Feinoptikerhandwerk	176	967	36	84	237	35	230	10	115	6	109	5	240
Kraftfahrzeugreparatur	15 861	155 934	2 336	5 742	16 636	3 930	25 649	1 405	16 436	1 165	21 711	1 283	73 166
Kraftfahrzeugelektriker-Handwerk	994	7 924	149	371	1 049	233	1 543	92	1 074	81	1 473	68	2 636
Landmaschinenmechaniker-Handwerk	3 432	24 148	489	1 282	3 770	991	6 497	339	3 929	216	3 942	115	5 521
Büchsenmacherhandwerk	338	1 033	97	186	505	47	290	3	33	3	54	2	54
Geräteklempnerei	930	2 892	388	386	1 040	107	661	26	303	18	332	5	168
Bauklempnerei	2 341	9 832	684	1 055	2 915	411	2 591	113	1 321	54	966	24	1 355
Kühlerherstellung und -reparatur	226	1 246	56	94	267	44	288	18	213	6	109	8	313
Gas- und Wasserinstallation	1 381	9 278	281	553	1 573	339	2 214	94	1 113	57	1 080	57	3 017
Gas- u. Wasserinstallation m. Klempnerei	14 386	80 191	2 268	6 125	17 916	4 086	26 265	1 114	12 831	519	9 420	274	11 491
Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungsbau	2 046	29 909	103	440	1 353	651	4 362	281	3 295	283	5 315	288	15 481
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	1 289	15 456	141	318	968	341	2 303	170	2 008	155	2 865	164	7 171
Kupferschmiedehandwerk	347	2 277	61	132	370	84	551	33	397	20	385	17	513
Elektroinstallation	20 187	123 602	3 203	8 239	24 480	5 867	37 646	1 529	17 651	821	14 956	528	25 666
Elektromechaniker-Handwerk	1 071	5 239	366	391	1 088	201	1 313	52	599	33	612	28	1 261
Fernmeldemechanikerhandwerk	72	1 298	14	19	56	22	162	6	67	1	20	10	979
Elektromaschinenbau	968	8 140	169	308	905	252	1 672	113	1 316	70	1 326	56	2 752
Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	4 069	13 016	1 400	1 888	4 999	603	3 773	119	1 347	45	815	14	682
Uhrmacherhandwerk	9 808	24 638	3 641	5 069	13 048	937	5 688	123	1 401	28	509	10	351
Graveurhandwerk, Ziseleurhandwerk	1 036	3 934	424	372	989	163	1 046	35	410	28	519	14	546
Galvaniseur- u. Metallschleiferhandwerk	1 133	7 744	306	390	1 059	220	1 476	95	1 084	68	1 245	54	2 574
Gürtlerhandwerk, Metalldrückerhandwerk	656	4 766	126	262	753	132	881	58	681	47	880	31	1 445
Metallformer- und Metallgießerhandwerk	337	2 695	61	127	355	62	410	38	435	29	569	20	865
Glockengießerhandwerk	15	242	1	1	2	6	41	1	13	5	116	1	69
Messerschmiede	719	1 773	249	404	1 043	57	341	6	68	2	30	1	42
Goldschmiede (Juweliere, Kunstemailleure)	2 239	6 827	852	1 008	2 675	284	1 815	64	718	23	418	8	349
Silberschmiede	88	274	45	28	79	10	62	1	11	4	77	—	—
Gold-, Silber- und Aluminiumschlägerhandwerk	129	691	49	46	126	17	106	9	104	1	16	7	290
Holzverarbeitende Handwerke	**83 214**	**313 097**	**31 523**	**34 165**	**91 913**	**11 992**	**75 944**	**2 766**	**31 966**	**1 623**	**30 005**	**1 145**	**51 746**
Möbeltischlerei	6 164	45 951	1 648	2 133	5 921	1 128	7 353	459	5 340	368	6 876	428	18 813
Bautischlerei	4 023	17 811	1 142	1 823	4 931	658	4 158	207	2 383	128	2 406	65	2 791
Bau- und Möbeltischlerei	41 720	165 751	10 102	20 686	57 687	8 275	52 035	1 569	18 020	756	13 815	332	14 092
Sonstiges Tischlerhandwerk	3 759	13 746	1 772	1 270	3 367	436	2 837	135	1 581	81	1 469	65	2 720
Rolladen- und Jalousiebau	420	2 800	74	168	460	100	628	32	375	27	488	19	775
Bootsbau, Schiffbau	305	3 566	57	118	329	55	357	16	181	24	463	35	2 179

Gebietsstand vgl. S. 172

1. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956 nach Betriebsgrößenklassen und Handwerkszweigen

Handwerksgruppe / Handwerkszweig	Insgesamt		in Betrieben mit .... Beschäftigten											
			1	2 bis 4		5 bis 9		10 bis 14		15 bis 24		25 u. mehr	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe = Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
noch: Holzverarbeitende Handwerke													
Modellbau	706	4 754	169	215	631	192	1 255	61	701	44	822	25	1 176
Stellmacherei (Wagner)	13 784	20 864	9 644	3 837	8 758	246	1 489	27	311	24	437	6	225
Karrosseriebau	887	9 705	132	297	879	224	1 453	85	1 026	62	1 180	87	5 035
Drechslerhandwerk	1 682	5 623	794	602	1 563	186	1 225	54	619	24	433	22	989
Schirmmacherhandwerk	347	1 176	100	161	408	74	479	7	83	4	65	1	41
Holzbildhauerhandwerk	841	2 214	555	203	527	46	301	19	228	7	147	11	456
Böttcherei	3 533	6 154	2 196	1 206	2 879	101	627	19	228	9	164	2	60
Weinküferei	700	1 603	285	365	932	44	273	2	23	3	55	1	35
Bürstenmacherhandwerk	1 919	5 406	1 262	477	1 177	101	664	30	342	26	489	23	1 472
Pinselmacherhandwerk	126	1 062	27	46	125	22	156	9	113	11	217	11	424
Korbmacherhandwerk	2 298	4 911	1 564	558	1 339	104	654	35	412	25	479	12	463
Bekleidungs-, Textil- u. Lederhandwerke	**199 133**	**412 068**	**123 988**	**60 979**	**154 273**	**10 627**	**65 399**	**1 813**	**20 853**	**1 064**	**19 412**	**662**	**28 143**
Herrenschneiderei	47 115	92 581	28 036	16 301	40 637	2 191	13 234	325	3 781	164	3 004	98	3 889
Damenschneiderei	54 157	95 300	39 388	11 940	31 143	2 224	13 518	326	3 741	171	3 126	108	4 384
Wäscheschneiderei (ohne Korsettmach.)	2 848	8 171	1 864	571	1 538	260	1 688	72	828	49	876	32	1 377
Korsettmacherei	436	1 640	171	173	481	66	419	12	138	8	150	6	281
Stickerei	1 142	4 747	503	350	952	175	1 111	52	608	41	744	21	829
Strickerei	4 024	14 890	1 863	1 382	3 651	471	3 081	152	1 738	91	1 714	65	2 843
Putzmacherei	5 746	14 731	2 523	2 528	6 716	584	3 540	65	744	31	557	15	651
Weberhandwerk	1 235	5 276	520	444	1 203	167	1 060	38	449	31	571	35	1 473
Seilerei (einschl. Netzmacherei)	811	2 041	358	385	939	50	307	3	36	11	203	4	198
Segelmacherhandwerk	108	647	24	47	135	18	123	10	112	4	64	5	189
Kürschnerei	2 582	14 227	448	1 159	3 202	631	4 098	164	1 888	115	2 059	65	2 532
Mützenmacherhandwerk	485	1 554	153	261	680	51	305	12	142	4	72	4	202
Handschuhmacherhandwerk	367	2 328	154	112	294	41	256	21	246	18	347	21	1 031
Schuhmacherhandwerk	51 414	75 723	36 764	13 780	32 200	733	4 341	74	828	41	722	22	868
Orthopädieschuhmacherhandwerk	1 837	5 764	404	1 107	3 104	296	1 797	24	270	4	75	2	114
Holzschuhmacherhandwerk	709	1 218	483	200	474	19	119	3	35	3	56	1	51
Gerberei	458	1 761	135	206	543	86	546	17	193	9	154	5	190
Feintäschnerei	789	5 712	168	297	828	175	1 127	52	586	60	1 099	37	1 904
Sattlerei	3 105	5 368	2 122	856	2 092	94	579	20	220	4	66	9	289
Autosattlerei	530	1 898	159	258	719	82	533	19	224	7	125	5	138
Sattlerei und Polstererhandwerk	3 910	19 952	4 347	3 908	9 840	528	3 188	67	763	43	803	17	1 011
Polsterer- und Dekorateurhandwerk	10 325	36 539	3 401	4 714	12 902	1 685	10 429	285	3 283	155	2 825	85	3 699
Nahrungsmittelhandwerke	**116 531**	**496 699**	**8 677**	**71 900**	**209 449**	**30 194**	**185 761**	**3 849**	**43 880**	**1 324**	**23 995**	**587**	**24 937**
Bäckerhandwerk	54 194	229 573	1 825	35 601	104 741	14 481	88 294	1 585	18 008	517	9 379	185	7 326
Konditorenhandwerk	5 557	34 727	262	2 581	7 543	1 881	12 257	502	5 771	220	4 026	111	4 868
Fleischerei	42 567	191 111	2 235	25 848	77 131	12 308	75 701	1 484	16 908	456	8 221	236	10 915
Roßschlachterei	587	2 123	51	407	1 139	117	724	5	59	6	109	1	41
Müllerhandwerk	12 084	30 210	4 139	6 752	16 900	979	6 009	142	1 635	53	943	19	584
Brauer- und Mälzerhandwerk	1 347	8 409	92	608	1 738	414	2 690	129	1 476	71	1 298	33	1 115
Groß- und Kopfschlächter	195	546	73	103	257	14	86	2	23	1	19	2	88
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege u. ä.	**63 082**	**262 885**	**17 093**	**28 791**	**82 012**	**13 676**	**84 772**	**1 855**	**21 084**	**924**	**16 826**	**743**	**41 098**
Augenoptikerhandwerk	1 709	7 312	260	929	2 593	395	2 440	82	938	27	502	16	579
Bandagistenhandwerk	410	2 309	52	184	516	110	733	36	408	22	392	6	208
Orthopädiemechanikerhandwerk	577	4 941	56	173	525	170	1 165	85	982	62	1 115	31	1 098
Chirurgieinstrumentenherst. und Chirurgiemechanik	213	1 495	46	74	204	48	323	23	271	13	234	9	417
Zahntechnikerhandwerk	1 499	6 529	418	684	1 940	290	1 821	51	591	27	491	29	1 268
Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	15 679	24 924	10 268	5 002	12 012	386	2 316	17	196	5	90	1	42
Friseurhandwerk (Damenfriseure)	10 761	35 460	3 137	5 004	14 648	2 387	14 620	190	2 117	34	609	9	329
Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)	24 790	108 315	1 361	14 082	42 269	8 336	51 173	789	8 795	179	3 168	43	1 549
Färberei und Chemischreinigung	1 048	20 781	57	213	609	241	1 655	125	1 474	154	2 854	258	14 132
Seifensiederei (einschl. Kerzenzieherei)	114	512	25	62	173	16	98	5	61	3	51	3	104
Wäscherei und Plätterei	4 849	35 827	1 028	1 872	5 097	1 021	6 678	370	4 308	325	5 962	233	12 754
Gebäudereinigung	1 433	14 480	385	512	1 426	276	1 750	82	943	73	1 358	105	8 618
Glas-, Papier-, keram. u. sonst. Handwerke	**22 139**	**86 043**	**7 413**	**9 506**	**25 616**	**3 698**	**23 413**	**770**	**8 886**	**499**	**9 119**	**253**	**11 596**
Lackiererhandwerk	1 205	5 315	312	504	1 435	279	1 773	64	731	34	649	12	415
Glaserei	4 292	17 955	1 129	1 980	5 516	890	5 652	167	1 918	86	1 550	40	2 190
Glasschleiferei und Glasätzerei	403	2 234	85	163	453	97	588	29	341	16	290	13	477
Glasbläserei und Glasinstrumentenherstellung	262	1 850	51	105	295	55	367	23	279	16	304	12	554
Glas- und Porzellanmalerhandwerk	268	1 324	77	97	288	57	370	22	251	9	157	6	181
Edelsteinschleiferei	1 175	2 113	714	403	983	52	312	1	11	5	93	—	—
Fotografenhandw. einschl. Fototechniker	6 292	17 355	2 520	2 840	7 434	776	4 748	85	967	49	866	22	820
Buchbinderei	2 453	9 944	797	1 115	2 926	374	2 402	64	750	60	1 084	43	1 985
Graphische Handwerke	1 666	9 125	259	780	2 242	415	2 690	108	1 226	73	1 326	31	1 382
Töpferei (einschl. Feinkeramik)	698	2 447	261	283	750	112	716	22	259	15	273	5	188
Orgelbau	164	1 422	46	60	158	25	178	9	110	10	186	14	744
Klavier- und Harmoniumbau	611	1 675	345	189	462	55	340	11	124	4	81	7	323
Geigenbau	245	533	142	88	215	9	55	2	24	3	56	1	41
Metallblasinstrumenten-u. Schlagzeugbau	184	714	63	78	197	22	133	12	132	7	116	2	73
Holzblasinstrumentenbau	49	235	17	21	53	5	31	2	21	2	34	2	79
Zupfinstrumentenbau	78	212	35	32	78	7	45	2	20	2	34	—	—
Vergolderhandwerk	239	908	73	93	256	54	329	13	147	6	103	—	—
Schilder- und Lichtreklamehersteller-handwerk	655	2 764	254	231	639	111	748	31	357	19	367	9	399
Vulkaniseurhandwerk	1 200	7 918	233	444	1 236	303	1 936	103	1 218	83	1 550	34	1 745

2. Umsatz des Handwerks im Jahre 1955 nach Handwerkszweigen

1000 DM

Handwerksgruppe — Handwerkszweig	Gesamtumsatz (ohne landwirtschaftl. Umsatz)	Handwerksumsatz insgesamt	davon aus Neuherstellung einschl. Installation u. Montage	davon aus Reparaturen für fremde Rechnung	davon aus Dienstleistungen	Handelsumsatz	Sonstiger Umsatz
Handwerk insgesamt	**47 723 850**	**36 817 362**	**32 165 858**	**3 458 188**	**1 193 317**	**10 658 332**	**248 157**
Bau- und Ausbauhandwerke	**11 599 117**	**11 199 014**	**10 514 398**	**601 053**	**83 563**	**367 183**	**32 920**
Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	2 486 529	2 427 510	2 272 500	154 980	30	54 595	4 425
Beton- und Stahlbetonbau	340 382	335 474	320 084	15 390	—	4 547	361
Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau	3 005 886	2 957 427	2 852 129	105 219	78	36 376	12 082
Hochbau mit Zimmerei	468 590	457 784	426 336	31 398	50	9 720	1 086
Feuerungs- und Schornsteinbau	26 299	24 270	22 304	1 966	—	1 889	139
Backofenbau	12 478	10 385	9 629	756	—	2 040	54
Zimmerei (einschl. Treppenbau)	580 345	556 155	515 023	40 971	160	19 379	4 811
Zimmerei mit Tischlerei	333 734	318 520	289 847	28 640	33	12 336	2 878
Dachdeckerei	526 347	513 261	452 633	60 390	238	12 619	466
Straßenbau (einschl. Pflasterei)	727 745	720 954	677 996	42 868	90	4 309	2 482
Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	70 119	65 438	62 525	2 838	75	4 261	420
Mosaik-, Platten- und Fliesenlegerhandwerk	406 639	322 939	317 657	5 277	6	83 493	207
Betonstein- und Terrazzoherstellung	187 324	168 596	167 351	1 245	—	18 253	475
Steinholzlegerhandwerk	59 390	58 868	58 632	236	—	496	26
Brunnenbau	30 942	29 711	28 393	1 319	—	1 065	165
Steinmetzhandwerk	175 855	164 732	161 184	3 538	10	10 461	662
Steinbildhauerhandwerk	29 746	29 057	28 464	593	—	664	25
Stukkateurhandwerk	496 350	493 571	478 357	15 214	—	2 431	348
Malerhandwerk (einschl. Tüncherei)	1 428 359	1 367 946	1 291 598	76 228	120	59 072	1 341
Ofensetzerhandwerk	123 124	93 545	81 668	11 833	44	29 176	404
Schornsteinfegerhandwerk	82 933	82 871	87	157	82 627	—	62
Metallverarbeitende Handwerke	**12 755 557**	**7 262 064**	**5 078 519**	**2 179 732**	**3 812**	**5 335 175**	**158 318**
Schmiede	430 205	286 602	188 760	97 671	171	138 530	5 073
Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	165 054	127 462	94 826	32 606	30	36 359	1 233
Schlosserei	687 003	574 287	521 119	53 159	9	108 989	3 726
Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	289 443	274 979	260 070	14 908	1	13 663	801
Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	21 639	16 469	11 687	4 782	—	4 507	664
Maschinenbauerhandwerk	541 331	468 920	418 722	49 990	208	68 755	3 656
Werkzeugmacherhandwerk	119 066	110 922	106 474	4 418	30	7 593	551
Dreherhandwerk	38 193	35 436	33 128	2 121	187	2 612	146
Schweißerhandwerk	17 897	16 308	12 907	3 401	—	1 549	39
Mühlenbau	17 253	14 628	13 338	1 275	16	2 367	257
Fahrradmechaniker - Handwerk	384 865	102 663	17 849	84 792	22	277 704	4 497
Büromaschinenmechaniker - Handwerk	185 202	45 803	3 472	42 284	47	137 499	1 900
Nähmaschinenmechaniker - Handwerk	33 213	5 168	651	4 515	2	27 656	390
Feinmechaniker - Handwerk	109 450	89 739	80 086	9 654	—	18 691	1 020
Feinoptikerhandwerk	13 993	9 498	8 926	572	—	4 476	19
Kraftfahrzeugreparatur	3 948 208	1 326 856	92 747	1 232 260	1 849	2 511 013	110 339
Kraftfahrzeugelektriker - Handwerk	147 152	80 032	31 063	48 967	2	65 975	1 145
Landmaschinenmechaniker - Handwerk	632 946	159 926	52 261	107 451	214	464 996	8 024
Büchsenmacherhandwerk	24 705	5 211	2 517	2 694	—	19 426	68
Geräteklempnerei	34 404	28 025	25 311	2 715	—	6 215	164
Bauklempnerei	120 125	103 655	92 922	10 725	8	16 205	265
Kühlerherstellung und -reparatur	15 996	15 140	10 826	4 314	—	793	63
Gas- und Wasserinstallation	127 022	110 177	102 572	7 605	—	15 585	1 259
Gas- und Wasserinstallation mit Klempnerei	1 034 504	890 162	809 956	80 160	46	142 087	2 255
Gas- u. Wasserinst. mit Zentralheizungsbau	488 358	455 419	431 639	23 747	32	32 043	896
Zentralheizungs- und Lüftungsbau	274 346	266 553	252 034	14 504	15	7 483	310
Kupferschmiedehandwerk	28 283	26 704	24 011	2 692	1	1 553	25
Elektroinstallation	1 519 121	1 044 299	968 840	75 242	217	469 506	5 316
Elektromechaniker - Handwerk	67 551	48 215	40 522	7 694	0	18 799	537
Fernmeldemechanikerhandwerk	14 216	11 170	10 740	430	—	2 795	252
Elektromaschinenbau	103 282	85 883	61 449	24 345	89	16 583	816
Radio- und Fernsehtechniker - Handwerk	308 634	59 744	23 597	36 126	22	247 773	1 117
Uhrmacherhandwerk	437 968	87 003	15 006	71 986	11	350 251	713
Graveurhandwerk, Ziseleurhandwerk	35 774	31 887	31 276	499	112	3 855	33
Galvaniseur- und Metallschleiferhandwerk	95 420	88 730	82 048	6 490	192	6 395	295
Gürtlerhandwerk, Metalldrückerhandwerk	64 823	61 157	60 757	399	—	3 585	82
Metallformer- und Metallgießerhandwerk	34 595	32 330	32 143	142	45	2 200	65
Glockengießerhandwerk	4 809	4 730	4 723	7	—	28	51
Messerschmiede	25 457	7 878	4 098	3 589	191	17 545	34
Goldschmiede, Juweliere	102 598	43 165	34 555	8 566	44	59 226	207
Silberschmiede	2 628	2 378	2 283	96	—	239	10
Gold-, Silber- und Aluminiumschlägerhandwerk	8 825	6 749	6 611	139	—	2 071	5
Holzverarbeitende Handwerke	**3 564 294**	**2 903 782**	**2 744 049**	**158 426**	**1 307**	**649 134**	**11 378**
Möbeltischlerei	738 962	547 686	538 564	9 087	35	190 067	1 213
Bautischlerei	217 384	195 746	187 998	7 723	24	20 650	988
Bau- und Möbeltischlerei	1 798 377	1 490 166	1 423 278	66 272	615	304 750	3 461
Sonstiges Tischlerhandwerk	170 944	154 668	149 060	5 442	166	15 248	1 028
Rolladen- und Jalousiebau	50 871	49 649	47 024	2 625	—	1 213	10
Bootsbau, Schiffbau	39 126	37 696	27 737	9 959	—	936	489
Modellbau	45 418	43 660	43 236	424	—	1 674	85
Stellmacherei (Wagner)	102 975	86 543	68 065	18 369	109	15 575	857

Gebietsstand vgl. S. 172

2. Umsatz des Handwerks im Jahre 1955 nach Handwerkszweigen

1000 DM

Handwerksgruppe — Handwerkszweig	Gesamtumsatz (ohne landwirtschaftl. Umsatz)	Handwerksumsatz insgesamt	davon aus Neuherstellung einschl. Installation u. Montage	davon aus Reparaturen für fremde Rechnung	davon aus Dienstleistungen	Handelsumsatz	Sonstiger Umsatz
noch: **Holzverarbeitende Handwerke**							
Karosseriebau	120 140	112 821	82 712	30 108	2	6 911	408
Drechslerhandwerk	52 410	45 152	44 659	483	10	7 057	202
Schirmmacherhandwerk	22 334	8 140	6 322	1 817	1	13 333	860
Holzbildhauerhandwerk	15 697	14 008	13 705	296	6	1 646	43
Böttcherei	58 300	32 477	28 162	4 114	201	25 011	812
Weinküferei	27 276	7 398	6 385	875	137	19 298	580
Bürstenmacherhandwerk	50 254	37 141	36 953	187	—	13 039	74
Pinselmacherhandwerk	14 891	14 620	14 594	27	—	266	4
Korbmacherhandwerk	38 934	26 212	25 593	618	1	12 459	263
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	**3 402 580**	**2 259 336**	**1 872 485**	**385 517**	**1 334**	**1 135 541**	**7 702**
Herrenschneiderei	670 844	508 564	482 959	25 419	186	160 438	1 842
Damenschneiderei	229 044	190 125	179 426	10 524	176	38 320	599
Wäscheschneiderei	58 019	35 803	33 823	1 968	12	22 194	22
Korsettmacherei	21 379	10 546	10 061	480	6	10 822	11
Stickerei	34 422	25 388	24 893	476	20	9 013	20
Strickerei	137 188	117 622	116 680	919	23	19 448	119
Putzmacherei	128 869	63 143	55 602	7 539	3	65 444	282
Weberhandwerk	47 820	42 707	41 877	788	42	4 970	142
Seilerei (einschl. Netzmacherei)	41 954	22 275	21 584	691	—	19 435	244
Segelmacherhandwerk	13 490	12 009	10 636	1 373	1	1 252	228
Kürschnerei	236 986	170 739	153 557	16 814	368	65 908	339
Mützenmacherhandwerk	20 453	10 145	8 602	1 543	—	10 255	52
Handschuhmacherhandwerk	25 099	23 630	23 466	164	—	1 451	18
Schuhmacherhandwerk	677 501	295 918	39 689	256 146	83	380 187	1 396
Orthopädieschuhmacherhandwerk	63 284	37 442	27 802	9 635	5	25 783	60
Holzschuhmacherhandwerk	7 655	5 939	5 871	68	—	1 691	25
Gerberei (einschl. Lederglätterei)	34 278	27 347	27 199	40	109	6 912	19
Feintäschnerei	75 412	70 229	69 479	750	0	5 151	31
Sattlerei	53 371	32 866	27 790	5 026	51	20 329	175
Autosattlerei	22 745	21 155	17 881	3 266	8	1 548	42
Sattlerei und Polstererhandwerk	258 194	172 484	154 797	17 652	36	85 262	448
Polsterer- und Dekorateurhandwerk	544 573	363 259	338 813	24 240	207	179 726	1 587
Nahrungsmittelhandwerke	**13 536 872**	**11 061 245**	**11 042 792**	—	**18 452**	**2 445 847**	**29 780**
Bäckerhandwerk	4 426 552	3 210 050	3 209 124	—	926	1 212 950	3 552
Konditorenhandwerk	563 221	360 477	360 427	—	51	201 596	1 148
Fleischerei	6 678 639	6 198 851	6 196 341	—	2 510	468 576	11 212
Roßschlachterei	71 320	64 676	64 667	—	8	6 425	220
Müllerhandwerk	1 413 809	881 873	866 921	—	14 952	519 506	12 430
Brauer- und Mälzerhandwerk	230 978	199 969	199 969	—	—	29 819	1 190
Groß- und Kopfschlächter	152 353	145 349	145 343	—	6	6 974	29
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege u. ä.	**1 635 088**	**1 298 726**	**203 148**	**13 241**	**1 082 336**	**332 195**	**4 167**
Augenoptikerhandwerk	139 377	80 746	75 573	5 092	81	58 146	486
Bandagistenhandwerk	36 789	18 640	16 783	1 851	6	18 138	10
Orthopädiemechanikerhandwerk	70 284	45 251	41 113	4 113	24	24 977	55
Chirurgie-Instrumentenherstellung	18 238	13 122	12 425	689	9	5 115	0
Zahntechnikerhandwerk	53 023	52 203	51 268	892	43	627	193
Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	119 845	78 679	235	42	78 402	40 568	598
Friseurhandwerk (Damenfriseure)	188 509	155 033	123	143	154 766	33 213	263
Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)	580 955	439 488	510	278	438 699	139 713	1 755
Färberei und Chemischreinigung	156 737	153 055	245	2	152 808	3 584	98
Seifensiederei (einschl. Kerzenzieherei)	10 876	4 740	4 740	—	—	6 133	2
Wäscherei und Plätterei	199 795	197 527	111	139	197 276	1 693	575
Gebäudereinigung	60 658	60 242	21	—	60 222	286	129
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	**1 230 344**	**833 195**	**710 466**	**120 218**	**2 511**	**393 258**	**3 892**
Lackiererhandwerk	47 115	45 803	32 356	13 445	2	1 065	247
Glaserei	278 901	253 157	234 317	18 681	158	25 495	250
Glasschleiferei und Glasätzerei	36 707	29 263	28 781	482	0	7 361	83
Glasbläserei und Glasinstrumentenherstellung	20 010	16 870	16 829	40	—	3 131	9
Glas- und Porzellanmalerhandwerk	12 389	11 653	11 506	147	—	682	55
Edelsteinschleiferei	12 910	11 727	11 656	66	5	1 163	21
Fotografenhandwerk	189 759	97 406	95 147	246	2 012	91 633	720
Buchbinderei	109 148	68 133	66 074	2 009	50	40 588	427
Graphische Handwerke	114 415	96 402	96 217	104	82	17 712	301
Töpferei (einschl. Feinkeramik)	23 378	18 374	17 534	840	—	4 958	46
Orgelbau	13 127	12 790	11 673	1 117	—	325	12
Klavier- und Harmoniumbau	21 746	12 385	7 906	4 468	11	8 952	410
Geigenbau	6 790	4 457	3 927	530	—	2 332	1
Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugbau	8 746	4 882	4 095	787	—	3 854	9
Holzblasinstrumentenbau	2 150	1 755	1 627	127	—	395	—
Zupfinstrumentenbau	2 854	1 553	1 498	55	—	1 295	5
Vergolderhandwerk	10 382	7 575	7 219	356	—	2 802	5
Schilder- u. Lichtreklameherstellerhandwerk	32 491	31 010	30 467	544	—	1 387	94
Vulkaniseurhandwerk	287 326	108 001	31 636	76 174	190	178 128	1 197

3. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956 nach Ländern, Handwerksgruppen und ausgewählten Zweigen

Land	Bau- und Ausbauhandwerke														
	insgesamt			Maurerhandwerk, Beton- und Stahlbetonbau (einzeln und kombiniert)			Zimmerei und Treppenbau			Dachdeckerei			Malerhandwerk (einschl. Tüncherei)		
	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]
Schleswig-Holstein	5 287	53 007	23,5	1 464	33 087	14,7	637	3 519	1,6	379	1 691	0,8	1 970	8 092	3,6
Hamburg	2 905	37 130	21,2	801	19 169	10,9	206	2 081	1,2	84	705	0,4	1 145	7 125	4,1
Niedersachsen	15 195	162 030	25,0	4 134	94 186	14,5	1 925	14 132	2,2	1 332	7 495	1,2	5 899	26 691	4,1
Bremen	1 310	16 034	25,1	371	8 661	13,6	93	841	1,3	119	658	1,0	531	3 549	5,6
Nordrhein-Westfalen	29 823	349 371	23,6	7 062	191 820	13,0	1 736	11 587	0,8	2 890	14 679	1,0	12 859	62 998	4,3
Hessen	12 700	121 985	26,9	2 879	61 487	13,6	1 295	8 042	1,8	840	3 880	0,9	5 546	29 443	6,5
Rheinland-Pfalz	9 035	81 503	25,0	2 338	45 867	14,1	815	4 455	1,4	689	2 956	0,9	3 675	13 480	4,1
Baden-Württemberg	23 569	202 461	28,4	5 599	103 023	14,4	3 776	16 349	2,3	458	2 759	0,4	7 496	31 415	4,4
Bayern	22 431	232 154	25,5	6 312	145 019	15,9	4 008	21 278	2,3	611	4 263	0,5	7 043	31 830	3,5
Bundesgebiet	**122 255**	**1 255 675**	**25,1**	**30 960**	**702 319**	**14,1**	**14 491**	**82 284**	**1,6**	**7 402**	**39 086**	**0,8**	**46 164**	**214 623**	**4,3**

Land	Metallverarbeitende Handwerke														
	insgesamt			Schmiede			Schlosserei			Kraftfahrzeugreparatur			Landmaschinenmechaniker-Handwerk		
	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]
Schleswig-Holstein	5 997	31 924	14,2	1 428	3 728	1,7	445	2 805	1,2	626	6 593	2,9	132	1 141	0,5
Hamburg	4 205	30 975	17,7	130	586	0,3	419	3 807	2,2	408	5 914	3,4	7	12	0
Niedersachsen	17 153	93 688	14,5	3 914	12 177	1,9	1 257	8 722	1,3	1 917	19 063	2,9	455	4 003	0,6
Bremen	1 679	11 371	17,8	49	329	0,5	172	1 511	2,4	166	2 324	3,6	6	17	0
Nordrhein-Westfalen	32 460	207 519	14,0	3 646	12 130	0,8	3 309	26 812	1,8	3 404	39 432	2,7	473	4 260	0,3
Hessen	14 826	74 970	16,6	2 928	5 571	1,2	1 514	8 948	2,0	1 731	16 664	3,7	265	2 296	0,5
Rheinland-Pfalz	9 690	46 940	14,4	2 506	4 975	1,5	893	4 843	1,5	1 073	10 538	3,2	232	1 624	0,5
Baden-Württemberg	26 379	142 772	20,0	4 336	8 907	1,2	2 464	14 751	2,1	2 861	26 242	3,7	528	3 622	0,5
Bayern	32 896	158 152	17,3	7 377	14 848	1,6	2 941	16 329	1,8	3 675	29 164	3,2	1 334	7 173	0,8
Bundesgebiet	**145 285**	**798 311**	**16,0**	**26 314**	**63 251**	**1,3**	**13 414**	**88 528**	**1,8**	**15 861**	**155 934**	**3,1**	**3 432**	**24 148**	**0,5**

Land	noch: Metallverarbeitende Handwerke									Holzverarbeitende Handwerke					
	Gas- und Wasserinstallation, Klempnerei (einzeln und kombiniert)			Elektroinstallation			Uhrmacherhandwerk			insgesamt			Bau- und Möbeltischlerei (einzeln und kombiniert)		
	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]
Schleswig-Holstein	731	5 177	2,3	842	4 665	2,1	485	1 217	0,5	2 421	10 290	4,6	1 402	7 188	3,2
Hamburg	881	6 762	3,9	619	3 891	2,2	316	749	0,4	1 449	8 883	5,1	1 000	5 904	3,4
Niedersachsen	2 072	13 553	2,1	2 434	15 374	2,4	1 393	3 748	0,6	9 080	36 965	5,7	6 320	28 361	4,4
Bremen	297	2 132	3,3	264	1 517	2,4	157	357	0,6	507	2 798	4,4	344	2 012	3,2
Nordrhein-Westfalen	5 527	38 689	2,6	5 227	36 057	2,4	2 462	7 022	0,5	16 287	85 751	5,8	12 349	70 517	4,8
Hessen	2 173	12 190	2,7	1 933	11 327	2,5	967	2 116	0,5	9 480	30 189	6,7	5 596	20 948	4,6
Rheinland-Pfalz	1 457	7 666	2,4	1 347	8 200	2,5	549	1 425	0,4	6 432	19 204	5,9	4 188	14 317	4,4
Baden-Württemberg	3 946	22 636	3,2	3 444	20 336	2,9	1 566	3 962	0,6	17 315	54 253	7,6	8 549	35 097	4,9
Bayern	4 000	23 297	2,6	4 077	22 235	2,4	1 913	4 042	0,4	20 243	64 764	7,1	12 159	45 169	5,0
Bundesgebiet	**21 084**	**132 102**	**2,6**	**20 187**	**123 602**	**2,5**	**9 808**	**24 638**	**0,5**	**83 214**	**313 097**	**6,3**	**51 907**	**229 513**	**4,6**

[1]) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 25. 9. 1956.

Gebietsstand vgl. S. 172

3. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 31. 5. 1956 nach Ländern, Handwerksgruppen und ausgewählten Zweigen

Land	noch: Holzverarbeitende Handwerke			Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke									Nahrungsmittelhandwerke		
	Stellmacherei (Wagner)			insgesamt			Herrenschneiderei, Damenschneiderei			Schuhmacherhandwerk			insgesamt		
	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]
Schleswig-Holstein	544	989	0,4	6 411	13 642	6,1	3 008	5 533	2,5	1 863	2 695	1,2	4 191	21 555	9,6
Hamburg	30	48	0	4 407	12 292	7,0	2 091	4 983	2,8	1 030	1 937	1,1	1 884	13 703	7,8
Niedersachsen	1 637	2 817	4,3	22 713	45 341	7,0	11 417	20 558	3,2	6 451	9 647	1,5	14 035	62 255	9,6
Bremen	16	18	0	1 612	4 254	6,7	803	1 767	2,8	377	638	1,0	918	5 944	9,3
Nordrhein-Westfalen	1 211	2 123	0,1	43 732	98 246	6,6	21 828	46 398	3,1	11 663	17 789	1,2	27 166	126 158	8,5
Hessen	1 891	2 645	0,6	19 664	41 958	9,3	8 939	15 743	3,5	5 710	7 811	1,7	11 422	45 567	10,1
Rheinland-Pfalz	1 208	1 773	0,5	12 604	22 747	7,0	6 070	10 406	3,2	3 864	5 284	1,6	9 747	34 665	10,6
Baden-Württemberg	3 299	4 832	0,7	35 714	69 256	9,7	17 657	30 186	4,2	8 896	13 500	1,9	18 931	77 248	10,8
Bayern	3 948	5 619	0,6	52 276	104 332	11,4	29 459	52 307	5,7	11 560	16 422	1,8	28 237	109 604	12,0
Bundesgebiet	**13 784**	**20 864**	**0,4**	**199 133**	**412 068**	**8,2**	**101 272**	**187 881**	**3,8**	**51 414**	**75 723**	**1,5**	**116 531**	**496 699**	**9,9**

Land	noch: Nahrungsmittelhandwerke						Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege u. ä.								
	Bäckerhandwerk, Konditorenhandwerk			Fleischerei			insgesamt			Friseurhandwerk			Wäscherei und Plätterei		
	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]
Schleswig-Holstein	2 136	12 002	5,3	1 497	7 507	3,3	2 678	10 802	4,8	2 239	7 519	3,3	165	1 377	0,6
Hamburg	824	8 027	4,6	829	4 968	2,8	2 600	13 123	7,5	1 899	7 292	4,2	322	2 421	1,4
Niedersachsen	7 598	35 348	5,5	4 250	21 397	3,3	7 132	32 038	4,9	5 835	21 424	3,3	488	3 877	0,6
Bremen	510	3 193	5,0	361	2 566	4,0	1 050	4 810	7,5	823	2 501	3,9	67	1 117	1,7
Nordrhein-Westfalen	15 248	74 105	5,0	10 010	46 473	3,1	16 872	74 861	5,1	13 978	50 893	3,4	826	7 645	0,5
Hessen	5 304	22 652	5,0	4 735	19 775	4,4	6 891	25 264	5,6	5 665	15 837	3,5	573	3 985	0,9
Rheinland-Pfalz	5 512	19 033	5,8	3 265	13 197	4,0	4 096	15 531	4,8	3 625	10 711	3,3	167	1 598	0,5
Baden-Württemberg	10 212	39 381	5,5	6 654	31 332	4,4	9 929	38 157	5,3	7 927	24 122	3,4	875	5 856	0,8
Bayern	12 407	50 559	5,5	10 966	43 896	4,8	11 834	48 299	5,3	9 239	28 400	3,1	1 366	7 951	0,9
Bundesgebiet	**59 751**	**264 300**	**5,3**	**42 567**	**191 111**	**3,8**	**63 082**	**262 885**	**5,3**	**51 230**	**168 699**	**3,4**	**4 849**	**35 827**	**0,7**

Land	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke									Handwerk insgesamt		
	insgesamt			Glaserei			Fotografenhandwerk					
	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte je 1000 Einwohner [1]
Schleswig-Holstein	765	2 935	1,3	173	599	0,3	254	721	0,3	27 750	144 155	64,0
Hamburg	895	3 881	2,2	288	1 180	0,7	229	722	0,4	18 345	119 987	68,5
Niedersachsen	1 666	6 720	1,0	294	1 443	0,2	599	1 791	0,3	86 974	439 037	67,7
Bremen	357	1 178	1,8	82	368	0,6	131	283	0,4	7 433	46 389	72,7
Nordrhein-Westfalen	4 070	16 559	1,1	392	2 011	0,1	1 125	3 173	0,2	170 410	958 465	64,7
Hessen	2 043	7 528	1,7	361	1 562	0,3	764	1 918	0,4	77 026	347 461	76,7
Rheinland-Pfalz	2 232	6 212	1,9	236	1 342	0,4	331	843	0,3	53 836	226 802	69,6
Baden-Württemberg	4 116	17 603	2,5	1 294	6 105	0,9	1 196	3 612	0,5	135 953	601 750	84,4
Bayern	5 995	23 427	2,6	1 172	3 345	0,4	1 663	4 292	0,5	173 912	740 732	81,3
Bundesgebiet	**22 139**	**86 043**	**1,7**	**4 292**	**17 955**	**0,4**	**6 292**	**17 355**	**0,3**	**751 639**	**3 624 778**	**72,5**

[1] Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 25. 9. 1956.

Sa

Anhang: Saarland

1. In die monatliche Industrieberichterstattung einbezogene Betriebe am 30. Juni 1957

Industriegruppe	Betriebe				Beschäftigte				
	insgesamt	davon mit ... Beschäftigten			männlich	weiblich	insgesamt	davon	
		bis zu 50	51 bis 200	201 u. mehr				Inhaber und Angestellte (einschl. Lehrlinge)	Arbeiter (einschl. techn. u. gewerbl. Lehrlinge)
Energiewirtschaft	49	35	9	5	3 231	278	3 509	1 228	2 281
Eisenschaffende Industrie	6	—	—	6	32 390	1 109	33 499	4 521	28 978
Drahtindustrie	11	4	3	4	2 040	282	2 322	281	2 041
Röhrenindustrie	3	—	2	1	2 366	59	2 425	288	2 137
Gießereiindustrie	22	11	4	7	4 502	220	4 722	657	4 065
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	62	27	19	16	12 699	577	13 276	2 177	11 099
Maschinenindustrie	46	19	15	12	7 757	802	8 559	1 909	6 650
Elektrotechnische und feinmechanische Industrie	37	14	18	5	3 639	642	4 281	824	3 457
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	37	15	16	6	3 004	1 354	4 358	617	3 741
Bolzen-, Ketten- und Federnindustrie	10	7	1	2	1 192	153	1 345	175	1 170
Glas-, keramische und chemische Industrie	64	45	13	6	7 363	3 628	10 991	1 337	9 654
Sägeindustrie	35	28	6	1	1 206	49	1 255	204	1 051
Holzindustrie	62	40	18	4	3 189	1 325	4 514	590	3 924
Baustofferzeugende Industrie	83	57	21	5	4 221	268	4 489	465	4 024
Textilindustrie	9	5	3	1	119	507	626	88	538
Bekleidungsindustrie	51	23	24	4	702	3 782	4 484	638	3 846
Leder- und Schuhindustrie	21	15	6	—	419	521	940	155	785
Papierindustrie	14	8	5	1	441	463	904	158	746
Graphisches Gewerbe	35	26	7	2	1 171	510	1 681	460	1 221
Tabakindustrie	15	7	7	1	292	740	1 032	118	914
Mühlenindustrie	24	23	1	—	228	70	298	100	198
Brot- und Nährmittelindustrie	12	9	3	—	159	348	507	76	431
Zuckerverarbeitende Industrie	5	3	1	1	100	232	332	38	294
Sonstige Nahrungsmittelindustrie	45	31	11	3	1 620	811	2 431	610	1 821
Brauerei- und Mälzereiindustrie	13	5	4	4	1 484	257	1 741	375	1 366
Brennereiindustrie	9	9	—	—	40	16	56	33	23
Mineralwasserindustrie	9	7	2	—	221	103	324	91	233
Insgesamt	**789**	**473**	**219**	**97**	**95 795**	**19 106**	**114 901**	**18 213**	**96 688**
Bauhauptgewerbe	1 052	893	132	27	31 459	609	32 068	3 664	28 404

2. Absatz der verarbeitenden Industrie 1957 und 1956

Industriegruppe Industriezweig	Absatz 1957						Absatz 1956					
	insgesamt	davon entfielen auf				Ausfuhrquote	insgesamt	davon entfielen auf				Ausfuhrquote
		Saarland	übriges Bundesgebiet	Franz. Union	andere Länder			Saarland	übriges Bundesgebiet	Franz. Union	andere Länder	
	Mill. ffrs.					vH	Mill. ffrs.					vH
Eisenschaffende Industrie	126 970,0	28 407,6	29 391,1	50 653,6	18 517,7	*77,6*	113 768,3	25 168,9	26 344,6	41 500,2	20 754,7	*77,9*
Röhrenindustrie	13 111,4	2 013,3	1 495,1	6 439,0	3 164,0	*84,6*	11 620,6	1 612,8	1 041,4	5 804,4	3 162,0	*86,1*
Drahtindustrie	13 454,8	2 124,0	1 615,6	7 231,3	2 484,0	*84,2*	11 558,9	1 881,8	1 090,2	5 914,8	2 672,1	*83,7*
Gießereiindustrie	9 693,8	4 331,7	467,5	4 589,1	305,5	*55,3*	7 582,4	3 598,8	278,5	3 392,7	312,4	*52,5*
Eisen-, Stahl- und Fahrzeugbau	33 453,0	13 583,9	857,4	17 243,0	1 768,7	*59,4*	26 965,5	11 271,8	706,2	14 246,6	740,9	*58,2*
Maschinenindustrie	21 534,9	5 850,3	983,8	12 165,2	2 535,7	*72,8*	17 473,8	4 563,0	670,5	10 214,0	2 026,2	*73,9*
Elektrotechnische und feinmechanische Industrie	7 800,4	4 629,7	618,2	2 416,4	136,1	*40,6*	6 402,3	3 508,7	590,6	2 122,2	180,8	*45,2*
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie[1])	12 082,7	3 835,0	527,6	7 354,2	365,9	*68,3*	10 433,1	3 071,5	108,0	6 912,7	340,9	*70,6*
Glas-, keramische und chemische Industrie	28 277,8	8 550,8	1 459,9	16 947,3	1 319,8	*69,8*	24 319,6	7 672,5	1 069,3	14 188,0	1 389,9	*68,5*
Säge- und Holzindustrie	13 652,5	8 354,6	589,1	4 551,4	157,4	*38,8*	12 122,4	8 091,0	491,9	3 360,1	179,3	*33,3*
Industrie der Steine und Erden	9 414,1	8 442,0	34,5	787,1	150,5	*10,3*	8 035,5	7 361,1	66,9	569,6	37,9	*8,4*
Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	9 562,0	7 142,0	984,3	1 403,7	32,0	*25,3*	7 968,9	6 044,2	705,5	1 195,2	23,9	*24,2*
Papierindustrie und graphisches Gewerbe	5 137,7	4 103,2	35,2	998,1	1,2	*20,1*	4 643,5	3 780,6	16,4	846,4	0,0	*18,6*
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	32 866,7	29 153,0	555,9	3 138,6	19,2	*11,3*	28 514,1	25 879,6	13,7	2 620,2	0,6	*9,2*
Zusammen	**337 011,9**	**130 521,1**	**39 615,2**	**135 917,9**	**30 957,7**	*61,3*	**291 408,9**	**113 506,3**	**33 193,9**	**112 867,0**	**31 821,6**	*61,0*
Energiewirtschaft	22 512,9	17 879,0	2 862,9	1 771,0	—	*20,6*	20 365,1	16 178,6	2 666,0	1 520,5	—	*20,6*
Bauhauptgewerbe	44 368,6	42 490,9	124,4	1 733,1	20,2	*4,2*	.	.	.	.	.	.

[1]) Einschl. der Schrauben-, Ketten- und Federnindustrie.

3. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1954 bis 1957

Erzeugnis	Maßeinheit	1954	1955	1956	1957
Bergbau					
Koks aller Kategorien	1 000 t	3 757	4 056	4 334	4 450
Eisen- und Stahlgießereien und Weiterverarbeitung von Erzeugnissen der eisenschaffenden Industrie					
Grob-, Mittel- und Feinbleche	t	346 662	417 963	436 939	465 596
Grauguß und Stahlformguß	t	204 917	248 122	204 893	217 003
Schmiedestücke, alle Kategorien	t	30 298	35 035	39 037	44 287
Gezogener Draht, blank, geglüht und verkupfert	t	58 390	60 825	59 999	52 269
Drahtgeflechte	t	5 847	5 456	5 634	6 512
Nahtlos gewalzte Röhren	t	78 236	85 979	91 756	105 294
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie					
Kessel und Behälter	t	13 168	14 430	21 540	24 424
Ketten, alle Kategorien	t	1 811	2 137	2 486	2 883
Bolzen, Niete, Splinte	t	1 093	1 082	1 441	2 019
Schrauben und Muttern	t	12 120	13 278	13 768	15 131
Küchenherde, Zimmeröfen, Gasherde	Stück	96 019	99 764	98 004	107 199
Metallische Haushaltartikel	t	2 721	2 384	2 605	2 682
Maschinenbau					
Bergbaumaschinen und -einrichtungen	t	23 194	27 271	31 082	48 810
Förderanlagen	t	5 184	6 315	9 548	8 922
Pumpen aller Art	Stück	3 179	3 510	3 434	3 856
Landwirtschaftliche Maschinen (ohne Pumpen)	»	3 781	3 960	5 871	10 490
Baumaschinen (ohne Pumpen)	»	2 499	3 139	3 119	2 965
Elektrotechnische Industrie					
Elektromotore, alle Kategorien	Stück	15 963	14 024	12 157	9 154
Chemische Industrie					
Sauerstoff	1 000 cbm	6 210	14 928	17 165	18 958
Azetylen	1 000 cbm	892	815	832	856
Farben und Lacke	t	2 346	3 113	3 698	4 327
Glasindustrie					
Glas, Kristallwaren, Flaschen, Gläser, Ballons	t	398	406	356	286
Industrie der Steine und Erden					
Bausand und -kies	t	249 908	294 328	327 657	400 543
Zement	t	276 298	290 167	333 790	359 074
Baukalk	t	38 220	36 027	32 896	36 275
Stahlwerkskalk	t	263 988	286 375	289 321	285 327
Baugips	t	54 149	59 974	62 377	78 994
Tonback- und Klinkersteine	t	238 405	226 436	241 815	277 792
Dachziegel	t	36 027	32 759	36 786	38 921
Natursteine (Wege-, Bahn- u. Wasserbau)	t	392 989	345 890	320 221	373 085
Betonwaren aller Art	t	192 605	191 129	214 795	250 598
Sägewerke und Holzbearbeitung					
Schnittholz	cbm	99 886	111 388	98 653	95 064
Bekleidungsindustrie					
Herrenoberbekleidung	Stück	311 806	335 310	359 453	409 487
Damenoberbekleidung	»	117 678	192 484	283 164	328 776
Herrenwäsche	»	756 787	757 722	798 788	873 922
Damenwäsche	»	380 246	484 427	410 128	457 218
Bettwäsche	»	78 764	73 388	44 154	44 669
Lederindustrie					
Herrenschuhe	Paar	135 555	148 013	148 459	151 260
Damenschuhe	»	119 132	137 204	155 508	155 422
Kinderschuhe	»	144 897	151 382	154 364	174 695
Kleinlederwaren	Stück	114 677	99 213	69 240	80 664
Nahrungs- und Genußmittelindustrie					
Mehl	t	45 356	46 282	48 362	49 807
Teigwaren	t	1 932	1 943	2 040	2 063
Wurstwaren	t	8 377	8 588	9 726	10 534
Bier	1 000 hl	874	929	1 025	1 287
Zigarren und Zigarillos	1 000 Stück	38 807	39 766	44 364	45 230
Zigaretten	Mill. Stück	1 447	1 486	1 583	1 699

4. Belegschaft und Förderung der Gruben 1947 bis 1957

Jahr bzw. Jahresdurchschnitt	Saarbergwerke: Belegschaft insgesamt	davon Untertage	davon Übertage	davon Nebenbetr.	Förderung insgesamt	Förderung fördertäglich	Privatbetriebe: Belegschaft	Privatbetriebe: Förderung
	Anzahl				1 000 t		Anzahl	1 000 t
1947	54 665	34 727	10 764	9 174	873,8	34,4	414	4,8
1948	60 510	37 914	11 078	11 519	1 039,7	41,6	506	7,6
1949	62 778	39 416	11 829	11 533	1 180,1	47,5	462	8,4
1950	61 197	38 452	11 613	11 132	1 248,7	51,6	403	8,9
1951	59 259	37 594	11 116	10 549	1 344,1	54,0	491	12,5
1952	59 661	37 377	10 831	11 453	1 399,8	54,3	515	13,1
1953	59 114	37 545	10 381	11 188	1 355,7	55,3	459	12,4
1954	58 295	37 507	10 126	10 662	1 390,5	57,1	381	11,0
1955	57 578	36 983	10 119	10 476	1 433,8	57,7	362	10,3
1956	57 120	36 636	9 995	10 489	1 413,0	56,9	421	11,2
1957	57 673	36 625	9 925	11 123	1 357,5	55,2	468	13,8

5. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1951 bis 1957

1000 t

Jahr	Verfügbare Menge[1]) insgesamt	Förderung[2])	Einfuhr	Verwertete Menge[2]) insgesamt	im Saarland insgesamt	darunter Eigenverbrauch der Gruben[3])	Grubenkokereien	Hüttenkokereien	Hüttenwerke	Ausfuhr
1951	17 329	16 279	1 050	17 451	9 027	2 396	1 189	3 927	321	8 424
1952	17 327	16 235	1 092	16 937	9 020	2 367	1 103	4 115	306	7 916
1953	17 351	16 417	934	17 277	8 403	2 307	1 111	3 662	290	8 873
1954	17 713	16 818	895	17 431	8 383	2 146	1 081	3 769	289	9 048
1955	18 350	17 329	1 021	18 935	9 162	2 359	1 132	4 161	305	9 773
1956	18 028	17 090	938	18 322	9 960	2 677	1 302	4 341	298	8 362
1957	17 572	16 455	1 117	17 754	10 128	2 650	1 280	4 563	302	7 626

[1]) Ohne Haldenbestände. — [2]) Einschl. Gruben im Privatbesitz. — [3]) Einschl. Eigenverbrauch der Nebenbetriebe und Deputatkohle.

6. Erzeugung von Roheisen und Rohstahl 1938 und 1951 bis 1957

1000 t

Jahr	Roheisen insgesamt	davon Thomaseisen	davon übrige Sorten	Rohstahl insgesamt	davon Thomas	davon Siemens-Martin	davon Elektro	davon Bessemer
1938	2 410	2 195	215	2 557	1 945	567	35	10
1951	2 370	2 220	149	2 603	1 969	565	64	6
1952	2 550	2 422	128	2 825	2 108	649	63	5
1953	2 382	2 280	102	2 683	1 979	653	48	3
1954	2 499	2 282	217	2 804	2 069	678	55	3
1955	2 879	2 630	249	3 165	2 401	700	62	2
1956	3 031	2 775	256	3 374	2 549	754	72	0,3
1957	3 168	2 896	272	3 466	2 634	756	76	0,5

7. Erzeugung der Walzwerke 1938 und 1951 bis 1957

1000 t

Jahr	Walzwerksfertigerzeugnisse insgesamt	davon Eisenbahnoberbaustoffe	Formstahl 80 mm und mehr	Stab- und Betonstahl	Bandstahl und Röhrenstreifen	Röhrenrundstahl	Walzdraht	Bleche und Universaleisen	Halbzeug zum Absatz
1938	1 927	122	278	782	189		197	359	38
1951	1 777	77	212	601	172	50	215	451	171
1952	1 929	69	247	692	167	61	226	467	178
1953	1 780	88	222	645	130	61	195	439	201
1954	1 861	52	251	669	140	55	231	463	260
1955	2 179	64	303	807	150	58	248	550	248
1956	2 343	55	353	879	154	63	251	589	280
1957	2 439	78	346	916	146	65	257	631	230

8. Gaserzeugung und -absatz 1950 bis 1957

1 000 cbm

Jahr	Gaserzeugung			Gasabsatz				
						darunter Ausfuhr		
							davon nach	
	Gruben	Hütten	zusammen	Verbrauch der Erzeuger	Lieferungen an die Saarferngas-leitung[1])	insgesamt	Bundesrep. Deutschland	Frankreich
1950	301 594	1 019 224	1 320 818	958 199	362 619	184 068	177 668	6 400
1951	352 527	1 156 674	1 509 201	1 041 719	467 482	252 593	214 552	38 041
1952	325 832	1 222 812	1 548 644	1 052 826	495 818	284 445	237 749	46 696
1953	329 994	1 123 991	1 453 985	964 329	489 656	269 952	220 708	49 244
1954	346 325	1 170 002	1 516 327	928 367	587 960	336 468	278 940	57 528
1955	355 886	1 285 013	1 640 899	914 789	726 110	431 374	300 943	130 431
1956	405 632	1 355 225	1 760 857	951 059	809 798	496 739	329 579	167 160
1957	410 701	1 426 255	1 836 956	972 145	864 811	541 665	355 014	186 651

[1]) Darunter Methangas (in 1000 cbm) 1953: 62 088, 1954: 36 698, 1955: 65 241, 1956: 58 097, 1957: 78 274.

9. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1950 bis 1957

Mill. kWh

Jahr	Verfügbare Menge					Elektrizitätsabsatz[1])						
	Elektrizitätserzeugung								Ausfuhr			
										davon nach		
	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung	Industrielle Stromerzeugungsanlagen	zusammen	Stromeinfuhr	insgesamt	Verbrauch der Erzeuger aus der Eigenerzeugung	Verbrauch über das Stromnetz	Gesamtverbrauch	insgesamt	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Verwertete Menge insgesamt
1950	521,9	1 114,5	1 636,4	49,4	1 685,8	991,9	530,2	1 522,1	163,7	39,7	124,0	1 685,8
1951	572,9	1 305,1	1 878,0	49,0	1 927,0	1 169,8	595,2	1 765,0	162,0	30,7	131,3	1 927,0
1952	497,0	1 394,2	1 891,2	81,9	1 973,1	1 249,4	635,1	1 884,5	88,6	16,7	71,9	1 973,1
1953	468,3	1 382,6	1 850,9	122,1	1 973,0	1 259,8	649,9	1 909,7	63,3	28,7	34,6	1 973,0
1954	552,7	1 384,2	1 936,9	115,4	2 052,3	1 274,7	738,5	2 013,2	39,2	13,4	25,8	2 052,4
1955	579,9	1 743,0	2 322,9	110,5	2 433,4	1 385,1	853,9	2 239,0	194,5	181,3	13,2	2 433,4
1956	640,0	2 111,7	2 751,7	107,5	2 859,3	1 441,6	946,0	2 387,5	471,8	465,5	6,2	2 859,3
1957	669,5	2 205,1	2 874,6	115,6	2 990,2	1 448,4	1 063,8	2 512,1	478,0	437,2	40,8	2 990,2

[1]) Einschl. Verluste (Bruttomenge).

10. Betriebe und Beschäftigte im Handwerk 1955 und 1938

Handwerksart	31. 12. 1955		1. 1. 1938	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Augenoptiker	22	88	10	51
Bäcker	1 302	3 850	1 208	3 218
Bandagisten und Orthopädiemechaniker	15	77	11	63
Böttcher und Küfer	1	2	9	18
Brauer und Mälzer	—	—	2	7
Buchbinder	40	72	24	57
Büchsenmacher und Messerschmiede	13	26	10	21
Bürstenmacher	44	70	25	45
Dachdecker	106	810	94	312
Damenschneider	539	1 174	1 266	2 158
Drechsler und Schirmmacher	17	44	20	75
Elektroinstallateure	307	1 548	} 232	1 260
Radiomechaniker	78	198		
Färber und Chemische Reiniger	14	245	14	155
Fleischer (Metzger)	827	3 112	649	1 994
Friseure	969	2 794	1 121	2 600
Glaser und Glasmaler	54	260	47	146
Glas- und Gebäudereiniger	. .	. .	8	28
Gold- und Silberschmiede	51	85	21	97
Graveure und Galvaniseure	15	70	6	39
Herrenschneider	786	1 522	907	1 791
Installateure und Klempner	314	1 715	} 306	1 078
Zentralheizungsbauer	33	268		
Konditoren	126	484	115	450
Korbmacher	19	34	23	50
Kraftfahrzeughandwerker	286	2 055	} 155	1 095
Vulkaniseure	17	50		
Kürschner	47	171	31	155

Handwerksart	31. 12. 1955		1. 1. 1938	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Landmaschinenhandwerker	30	162	96	329
Maler und Lackierer	762	2 756	775	2 057
Maurer und verwandte Bauberufe	590	16 827	507	6 655
Mechaniker	131	363	123	341
Müller und Mühlenbauer	163	275	144	229
Musikinstrumentenmacher	22	48	24	37
Photographen	79	152	89	205
Putzmacher	187	341	200	541
Rolladenmacher	12	154	.	.
Roßschlächter	1	2	—	—
Sattler, Polsterer und Tapezierer	334	764	281	744
Schlosser, Dreher, Maschinenbauer	349	2 292	} 340	2 243
Schweißer	—	—		
Schmiede	297	691	307	706
Schornsteinfeger	62	167	50	104
Schuhmacher	763	1 116	980	1 385
Seiler	6	8	10	16
Stein- und Holzbildhauer	86	259	111	249
Stellmacher und Karosseriebauer	169	427	194	353
Straßenbauer und Pflasterer	34	1 189	39	339
Stukkateure und Gipser	255	3 311	234	826
Tischler (Schreiner)	987	4 402	} 864	2 048
Modellbauer	14	92		
Töpfer und Ofensetzer	7	63	2	4
Uhrmacher	168	355	175	312
Wäscher, Plätter	37	137	20	143
Wäscheschneider	104	285	55	296
Zahntechniker	19	69	18	65
Zimmerer und Treppenbauer	152	1 183	157	804
Insgesamt	11 862	58 714	12 109	37 994

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet«** angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

A. Bauhauptgewerbe

1. Beschäftigung 1949 bis 1957

Jahr[1]) Monat	Beschäftigte							Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden	
	insgesamt	tätige Inhaber	kaufm. u. techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte					insgesamt	darunter für Streitkräfte[4])
				zusammen	Facharbeiter[2])	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge[3])			
	Anzahl								Mill. Stunden	
1949	819 430	70 677	38 315	710 438	369 170	253 226	88 042	25,5	1 607,2	38,8
1950	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	25,3	1 810,9	49,2
1951	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	25,2	1 861,6	111,2
1952	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	25,3	1 898,6	133,3
1953	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	25,2	2 179,5	116,5
1954	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	25,3	2 261,7	111,9
1955	1 208 727	69 940	59 139	1 079 648	519 640	448 669	111 339	25,3	2 497,6	70,3
1956	1 217 343	68 844	65 054	1 083 445	540 040	431 099	112 306	25,3	2 550,5	45,8
1957	1 200 927	67 401	67 648	1 065 878	557 747	409 949	98 182	25,1	2 379,1	25,8
1956 Juli	1 406 580	68 931	65 943	1 271 706	632 492	523 548	115 666	26	257,8	5,0
August	1 393 742	68 890	66 863	1 257 989	623 561	517 871	116 557	26,8	261,0	4,5
September	1 372 786	68 670	67 067	1 237 049	617 639	504 607	114 803	25	243,1	3,7
Oktober	1 351 780	68 544	66 969	1 216 267	609 742	493 782	112 743	27	250,6	3,3
November	1 274 057	68 324	66 545	1 139 188	575 424	452 674	111 090	24,4	223,9	2,7
Dezember	1 032 706	67 919	66 504	898 283	459 441	331 111	107 731	24	182,0	1,9
1957 Januar	841 752	67 679	65 677	708 396	359 825	244 599	103 972	26	121,0	1,4
Februar	1 026 186	67 606	65 691	892 889	461 050	326 844	104 995	24	144,1	1,7
März	1 206 614	67 601	66 206	1 072 807	551 243	415 286	106 278	26	195,2	2,4
April	1 264 891	67 422	67 736	1 129 733	588 175	440 148	101 410	24	216,0	2,4
Mai	1 294 899	67 545	68 049	1 159 305	604 753	454 406	100 146	25	228,5	2,2
Juni	1 285 550	67 321	68 249	1 149 980	604 053	447 249	98 678	22,2	211,5	2,1
Juli	1 313 885	67 416	67 716	1 178 753	625 750	455 665	97 338	27	229,0	2,4
August	1 317 634	67 641	68 668	1 181 325	619 338	464 011	97 976	26,8	225,7	2,3
September	1 303 958	67 312	68 705	1 167 941	615 442	456 518	95 981	25	214,0	2,5
Oktober	1 307 484	67 233	68 447	1 171 804	617 765	461 698	92 341	27	223,1	2,4
November	1 280 089	67 149	68 480	1 144 460	603 247	450 111	91 102	24,5	211,3	2,2
Dezember	968 130	66 868	68 128	833 134	442 307	302 861	87 966	24	159,8	1,8

Jahr Monat	Von der Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden entfielen auf									
	Wohnungsbau					landwirtschaftlichen Bau	gewerblichen und industriellen Bau	öffentlichen und Verkehrsbau		
	zusammen	Neu- und Wiederaufbau	Instandsetzung					zusammen	Hochbau	Tiefbau
			zusammen	Wiederherstellung[5])	Reparaturen					
	Mill. Stunden									
1949	618,9	344,6	274,3	.	.	133,2	458,3	396,9	.	.
1950	843,5	623,8	219,7	.	.	109,3	424,6	433,4	.	.
1951	839,6	624,4	215,2	.	.	94,6	437,4	490,1	.	.
1952	835,9	647,0	189,0	97,6	91,4	99,6	408,9	554,2	.	.
1953	1 040,9	835,3	205,7	102,7	102,9	87,4	424,4	626,7	206,7	420,1
1954	1 119,4	885,6	233,9	120,8	113,0	75,8	449,0	617,4	190,1	427,3
1955	1 176,1	935,5	240,7	127,6	113,1	84,1	530,7	706,7	196,7	510,0
1956	1 200,3	948,8	251,5	133,7	117,8	78,9	546,7	724,5	203,5	521,0
1957	1 109,6	871,9	237,7	125,3	112,3	78,7	494,9	695,9	188,3	507,6
1956 Juli	122,4	97,6	24,8	13,4	11,4	9,9	51,6	73,9	19,8	54,1
August	123,3	98,6	24,7	13,1	11,5	9,2	52,8	75,7	20,6	55,1
September	115,1	90,6	24,5	13,4	11,1	7,9	49,1	71,0	19,5	51,5
Oktober	118,8	93,9	25,0	13,4	11,5	7,4	51,7	72,6	19,8	52,9
November	104,7	82,6	22,1	12,1	10,0	6,0	46,7	66,6	18,0	48,5
Dezember	83,9	66,7	17,2	9,3	7,9	4,0	41,0	53,1	15,0	38,1
1957 Januar	50,7	38,5	12,2	5,9	6,3	1,6	34,1	34,6	10,3	24,3
Februar	67,2	53,0	14,2	7,3	6,9	2,5	35,0	39,4	11,9	27,4
März	93,3	73,9	19,5	10,3	9,2	5,6	40,7	55,6	15,3	40,3
April	105,0	82,4	22,6	12,0	10,6	8,2	41,8	60,9	16,2	44,7
Mai	109,0	84,9	24,1	12,8	11,3	10,5	44,1	64,9	16,9	48,1
Juni	100,6	78,7	21,9	11,7	10,1	9,2	41,3	60,4	15,8	44,6
Juli	108,4	84,8	23,7	12,6	11,1	9,7	44,6	66,3	17,3	49,0
August	105,1	82,8	22,2	11,8	10,4	8,2	45,5	66,9	17,8	49,1
September	100,2	78,8	21,4	11,2	10,4	7,0	43,2	63,6	17,3	46,3
Oktober	103,0	81,3	21,8	11,6	10,2	6,9	45,0	68,3	18,6	49,7
November	97,0	77,4	19,5	10,4	9,1	5,9	42,9	65,5	17,5	48,1
Dezember	70,1	55,4	14,7	7,8	7,0	3,4	36,8	49,5	13,6	35,9

[1]) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Jahressummen. — [2]) Einschließlich Poliere und Meister. — [3]) Einschließlich Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. — [4]) Bis Dezember 1956 nur im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte (ehemaliger Besatzungsbau). Ab Januar 1957 einschließlich Bundeswehr. — [5]) Sowie Um-, An- und Erweiterungsbau.

2. Löhne, Gehälter und Umsatz 1949 bis 1957

Mill. DM

Jahr Monat	Löhne	Gehälter	Umsatz insgesamt	Umsatz darunter für Streitkräfte[1])	Vom Gesamtumsatz entfielen auf Wohnungsbau	landwirtschaftlichen Bau	gewerbl. und industriellen Bau	öffentlichen und Verkehrsbau zusammen	Hochbau	Tiefbau
1949	1 907,5	163,7	4 946,4	167,1	.	.	.	.	.	.
1950	2 297,3	172,7	6 182,2	271,0	.	.	.	.	.	.
1951	2 708,6	207,1	7 783,4	805,0	.	.	.	.	.	.
1952	3 048,3	239,9	9 237,0	1 238,7	.	.	.	.	.	.
1953	3 659,8	273,4	10 689,9	1 069,6	.	.	.	.	.	.
1954	3 931,3	298,5	11 721,7	1 064,5	5 470,2	265,6	2 565,7	3 424,2	1 104,4	2 319,8
1955	4 713,2	354,8	14 172,2	848,5	6 236,2	336,5	3 245,3	4 354,2	1 253,8	3 100,5
1956	5 175,4	418,1	15 638,2	566,8	6 694,6	325,1	3 700,5	4 918,1	1 331,1	3 587,0
1957	5 291,7	461,5	15 978,2	271,4	6 810,6	374,8	3 703,6	5 089,3	1 341,5	3 747,8
1956 Juli	519,2	35,6	1 567,3	64,1	662,8	37,2	374,9	492,5	126,6	365,9
August	528,9	36,1	1 570,7	59,2	672,2	34,5	354,1	509,8	137,0	372,8
September	492,6	36,0	1 487,8	48,6	629,1	31,9	332,3	494,4	129,1	365,3
Oktober	510,1	36,1	1 558,4	44,2	675,2	28,9	347,9	506,4	130,1	376,4
November	468,3	36,6	1 443,5	39,5	622,3	25,5	326,9	468,9	120,0	348,9
Dezember	399,4	40,1	1 413,5	32,7	601,0	25,6	338,7	448,2	124,2	324,0
1957 Januar	259,2	35,9	949,4	19,5	373,8	12,6	253,7	309,3	84,8	224,5
Februar	298,3	35,4	916,6	21,7	389,5	14,8	240,3	272,1	78,1	194,0
März	395,4	36,0	1 186,5	25,9	529,6	23,7	273,9	359,3	101,9	257,4
April	471,3	37,4	1 275,8	23,3	564,7	33,5	282,7	394,9	105,4	289,5
Mai	508,7	38,3	1 390,2	25,9	617,3	41,7	300,8	430,4	116,8	313,6
Juni	472,2	38,1	1 322,9	18,8	581,1	45,0	287,2	409,5	107,6	301,9
Juli	512,1	39,4	1 483,8	22,8	645,8	42,0	327,7	468,4	117,3	351,1
August	508,1	39,1	1 516,1	24,7	648,6	37,0	338,2	492,3	124,9	367,4
September	479,0	38,6	1 437,7	22,3	594,7	34,6	339,7	468,7	116,1	352,6
Oktober	505,1	39,2	1 547,6	22,2	643,7	32,5	360,4	511,0	131,8	379,2
November	482,5	39,0	1 461,7	21,0	609,3	29,1	343,8	479,5	124,9	354,7
Dezember	399,7	45,2	1 489,9	23,4	612,5	28,3	355,3	493,9	132,0	361,8

[1]) Bis Dezember 1956 nur im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte (ehemaliger Besatzungsbau). Ab Januar 1957 einschl. Bundeswehr.

3. Beschäftigung und Umsatz 1956 und 1957 nach Ländern

Land / Jahr[1])	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter Arbeiter[2])	Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerbl. und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau zusammen	darunter Tiefbau	Löhne	Gehälter	Umsatz
	Anzahl		Mill. Stunden						Mill. DM		
Schleswig-Holstein											
1956	48 594	43 418	104,7	50,8	6,7	10,6	36,7	30,4	206,5	12,7	642,2
1957	52 106	46 839	104,9	49,2	6,5	11,0	38,2	30,3	231,2	14,5	696,4
Hamburg											
1956	41 123	36 841	87,0	37,1	0,0	20,0	29,9	23,6	224,7	21,0	641,6
1957	39 574	35 210	78,6	32,3	—	20,3	25,9	20,7	218,7	23,4	648,5
Niedersachsen											
1956	153 424	137 579	322,9	164,1	19,5	48,4	90,9	69,5	603,6	40,6	1 725,0
1957	151 510	135 424	299,5	147,4	17,6	46,1	88,4	69,0	614,8	45,1	1 815,1
Bremen											
1956	20 002	18 188	44,6	20,2	0,2	11,3	13,0	10,4	98,3	7,8	287,7
1957	19 703	17 808	40,7	17,5	0,3	9,8	13,1	9,8	96,1	8,8	288,1
Nordrhein-Westfalen											
1956	398 648	356 982	852,3	384,5	10,8	239,6	217,4	153,8	1 854,0	168,7	5 458,2
1957	402 884	360 044	804,8	365,8	9,7	219,3	210,0	151,5	1 926,4	188,5	5 806,7
Hessen											
1956	104 853	92 270	213,3	99,7	6,8	44,0	62,8	43,7	414,0	35,0	1 308,9
1957	100 086	87 836	193,1	88,8	7,3	37,4	59,5	42,7	411,8	37,1	1 276,5
Rheinland-Pfalz											
1956	75 873	67 237	158,0	69,1	3,0	28,2	57,8	41,3	300,4	21,9	973,4
1957	68,955	60 459	136,5	63,4	3,2	24,5	45,5	33,1	280,5	23,0	871,7
Baden-Württemberg											
1956	180 426	158 292	368,9	185,3	8,3	69,0	106,2	71,5	715,9	50,4	2 366,3
1957	177 810	155 559	349,3	171,6	9,8	64,1	103,9	72,6	749,9	56,5	2 401,4
Bayern											
1956	194 400	172 638	398,7	189,5	23,6	75,8	109,9	77,0	757,8	60,0	2 235,0
1957	188 299	166 699	371,7	173,6	24,2	62,5	111,3	77,8	762,4	64,6	2 173,9
Bundesgebiet											
1956	1 217 343	1 083 445	2 550,5	1 200,3	78,9	546,7	724,5	521,0	5 175,4	418,1	15 638,2
1957	1 200 927	1 065 878	2 379,1	1 109,6	78,7	494,9	695,9	507,6	5 291,7	461,5	15 978,2
Saarland[3])											
1957	31 634	28 250	59,5	22,9	0,2	14,5	22,0	16,9	12,5[4])	1,6[4])	44,4[4])
Berlin (West)											
1956	48 271	43 039	95,8	40,3	—	16,4	30,1	20,0	207,8	22,1	571,2
1957	48 999	43 690	95,9	38,8	—	16,7	32,6	20,8	230,4	25,1	662,8

[1]) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Jahressummen. — [2]) Einschließlich Poliere und Meister, entspricht den »übrigen Beschäftigten« in Tabelle 1. — [3]) Angleichung an die Bundesstatistik ab Januar 1957. — [4]) Mrd. ffr.

4. Bestand*) an wichtigen Geräten 1954 bis 1957

(Stand Ende Juli)

Stück

Geräteart	Bundesgebiet 1954	1955	1956	1957 insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten 1 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 499	500 u. mehr	Saarland 1957	Berlin (West) 1957
Betonmischer	73 395	83 199	92 854	98 860	15 663	17 452	25 266	16 084	20 292	4 103	1 595	1 673
Turmdrehkrane bis 16 m/t	2 039	2 747	3 377	3 777	19	65	556	961	1 852	324	135	26
Turmdrehkrane über 16 m/t	1 128	1 694	2 221	2 497	11	20	151	342	1 427	546	69	54
Bauaufzüge	34 138	38 389	42 238	43 717	6 495	7 246	11 401	7 734	9 155	1 686	785	1 471
Förderbänder	12 187	14 175	15 892	16 802	1 021	1 921	4 133	3 208	5 139	1 380	110	720
Stahlrohrgerüste in t	2 588	4 590	7 058	9 519	33	101	241	1 087	4 086	3 971	168	1 669
Kompressoren	9 450	10 890	12 664	13 663	529	996	3 021	2 987	4 948	1 182	508	336
Bagger	4 434	5 730	7 478	8 596	408	429	1 395	1 851	3 604	909	264	142
Lokomotiven für 60er und 90er Spur	5 505	5 204	4 921	4 523	46	50	277	664	2 480	1 006	80	219
Muldenkipper	101 979	95 060	86 008	77 809	1 564	2 040	8 938	13 843	38 781	12 643	1 678	4 841
Last-(Nutz-)Kraftwagen	21 153	24 385	28 171	31 073	5 688	4 790	7 279	5 388	6 839	1 089	1 163	681
Zugmaschinen, Traktoren	2 513	2 681	2 923	2 827	487	450	573	428	766	123	20	111
Planierraupen	2 096	3 011	4 374	5 188	193	233	913	1 173	2 237	439	147	62
Schürfwagen	161	259	389	344	5	9	49	54	184	43	2	3
Lader und Schütter	.	.	.	1 430	29	45	199	307	733	117	42	29
Straßenbaumaschinen für Betonstraßen	.	.	.	1 730	5	5	104	173	989	454	12	83
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken	.	.	.	5 663	153	284	1 023	1 201	2 676	326	124	226
Straßenwalzen	4 713	5 518	6 311	6 987	159	302	1 429	1 707	3 027	363	183	108
Verdichtungsmaschinen	.	.	.	6 153	165	238	969	1 184	2 858	739	82	209
Rammen¹)	6 755	7 565	8 542	7 048	258	477	1 422	1 701	2 771	419	55	336

*) Ohne angemietete Geräte. — ¹) Ab 1957 ohne Handrammen.

5. Beschäftigung und Umsatz 1957 nach Zweigen

Betriebsgrößenklasse / Beschäftigtengruppe	insgesamt	Zweige des Bauhauptgewerbes: Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Hoch- und Ingenieurbau	Tief- und Ingenieurbau	Straßenbau	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Isolierbau	Abbruch	Zimmerei und Ingenieurholzbau	Dachdeckerei	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe
Betriebe und Beschäftigte Ende Juli 1957 nach Betriebsgrößenklassen											
Betriebe	**60 482**	**7 696**	**22 085**	**2 091**	**2 575**	**305**	**609**	**297**	**13 034**	**6 898**	**4 892**
davon mit											
1 bis 9 Beschäftigten	34 929	1 767	10 744	763	702	202	323	199	11 216	6 087	2 926
10 » 19 »	10 883	1 361	5 337	340	405	25	120	56	1 383	673	1 183
20 » 49 »	8 759	2 067	4 158	490	699	38	90	36	394	125	662
50 » 99 »	3 479	1 251	1 269	280	468	14	46	} 6	34	} 13	102
100 » 499 »	2 302	1 160	560	210	294	21	27	}	7	}	19
500 und mehr »	130	90	17	8	7	5	3	—	—	—	—
Beschäftigte	**1 313 885**	**474 953**	**436 469**	**85 183**	**118 646**	**12 832**	**15 256**	**3 325**	**72 342**	**36 676**	**58 203**
davon in Betrieben mit											
1 bis 9 Beschäftigten	142 799	8 710	47 801	3 079	2 917	621	1 355	837	40 412	23 464	13 613
10 » 19 »	148 371	18 964	73 446	4 685	5 667	355	1 673	791	18 168	8 779	15 843
20 » 49 »	267 822	66 543	125 033	15 333	22 698	1 161	2 652	1 107	10 913	3 338	19 044
50 » 99 »	240 226	87 881	86 172	19 584	32 517	994	3 244	} 590	2 063	} 1 095	6 761
100 » 499 »	410 867	217 744	92 054	36 608	51 374	4 105	4 579	}	786	}	2 942
500 und mehr »	103 800	75 111	11 973	5 894	3 473	5 596	1 753	—	—	—	—
Beschäftigte Ende Juli 1957 nach Beschäftigtengruppen											
Beschäftigte	**1 313 885**	**474 953**	**436 469**	**85 183**	**118 646**	**12 832**	**15 256**	**3 325**	**72 342**	**36 676**	**58 203**
davon											
Tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	67 416	8 785	24 383	2 224	2 897	322	620	320	14 680	7 634	5 551
Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	67 716	30 470	15 687	5 103	7 008	3 103	1 542	203	2 180	1 170	1 250
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	625 750	226 080	236 199	24 339	31 472	5 964	7 824	791	41 527	18 772	32 782
Helfer und Hilfsarbeiter	455 665	177 330	115 525	52 687	75 254	3 306	4 321	2 009	4 998	5 662	14 573
Gewerbl. Lehrlinge und Umschüler	97 338	32 288	44 675	830	2 015	137	949	2	8 957	3 438	4 047
Geleistete Arbeitsstunden (Mill.) und Umsatz (Mill. DM)											
Geleistete Arbeitsstunden (Juli 1957)	**229,0**	**82,9**	**75,8**	**15,5**	**21,7**	**1,8**	**2,5**	**0,6**	**12,0**	**6,1**	**10,2**
Umsatz											
Kalenderjahr 1956¹)	**15 511,7**	**5 821,6**	**4 454,5**	**1 030,9**	**1 633,0**	**310,5**	**261,8**	**44,5**	**855,9**	**556,0**	**542,9**
1. Halbjahr 1957	7 041,4	2 542,4	2 079,9	494,6	735,2	129,3	132,0	22,5	395,1	253,3	257,2
Juli 1957	1 483,8	536,3	441,2	104,8	164,4	21,4	23,9	4,5	80,3	52,8	54,3

¹) Ohne Betriebe und Arbeitsgemeinschaften, die zwar im Jahre 1956 Umsätze erzielt haben, aber vor dem Stichtag der Totalerhebung erloschen sind. Hieraus erklärt sich die Abweichung des Gesamtumsatzes von den in Tabelle 2 und 3 enthaltenen Zahlen.

Gebietsstand vgl. S. 222.

B. Bautätigkeit

1. Baugenehmigungen für Hochbauten 1957

Land / Jahr / Monat[1]	Erteilte Baugenehmigungen im Wohnbau: Gebäude[2])	Wohnungen[3]) für gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	freie Wohnungsunternehmen	Erwerbs- od. Wirtschaftsunternehmen	private Haushalte	Behörden und Verwaltungen	Wohnungen insgesamt	darunter Neubau	Bauaufwand[3])	Nichtwohnbau: Gebäude[2])	Wohnungen[3])	umbauter Raum[2])	Bauaufwand[3]) insgesamt	darunter für landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnbauten
	Anzahl								Mill. DM	Anzahl		Mill. cbm	Mill. DM	
Bundesgebiet nach Jahren und Monaten														
1950	180 571	180 695		329 785		25 326	535 806	475 098[4])	5 242,8	90 466	14 199	69,5[5])	2 227,5	1 688,1
1951	158 386	156 816		275 009		24 646	456 471	334 603	5 337,4	93 649	13 320	98,3	2 947,0	2 118,8
1952	152 520	191 762		267 095		24 034	482 891	358 092	6 215,6	92 793	12 433	94,5	3 477,8	2 490,3
1953	180 708	200 587	24 160	14 164	299 907	24 034	562 852	422 172	7 860,0	86 060	12 059	82,3	3 510,2	2 276,2
1954	203 022	180 444	24 975	15 960	353 998	20 295	595 672	440 550	9 062,0	93 882	11 767	96,5	4 313,2	2 795,7
1955	214 174	174 321	24 334	25 922	358 744	16 909	600 230	455 733	10 062,8	102 994	12 376	114,5	5 424,9	4 152,7
1956	194 945	155 518	21 162	24 279	327 606	14 586	543 151	420 970	10 060,6	103 919	11 391	123,9	6 068,5	4 810,7
1957	189 942	152 811	18 160	16 612	301 614	12 677	501 874	405 609	10 458,5	106 983	8 833	112,4	5 945,0	4 711,0
1957[6]) Januar	10 909	9 069	973	1 208	17 501	762	29 513	23 662	567,3	5 885	483	7,9	361,7	296,8
Februar	13 323	11 284	1 253	1 084	21 851	634	36 106	28 621	717,9	7 403	540	9,3	423,8	344,2
März	15 863	10 561	1 403	1 225	25 719	786	39 694	31 352	801,3	10 458	722	9,4	432,1	361,7
April	16 104	12 010	2 004	1 705	25 512	1 086	42 317	34 164	855,7	9 941	655	9,0	434,4	343,0
Mai	17 610	12 174	1 685	1 525	29 095	701	45 180	35 575	958,7	10 518	835	10,4	534,3	450,3
Juni	16 185	11 498	1 134	1 256	26 860	868	41 616	33 153	864,8	9 771	908	9,6	505,5	407,4
Juli	19 098	15 375	2 248	1 720	29 924	1 152	50 419	40 219	1 064,3	10 289	888	11,7	624,5	489,3
August	17 327	13 028	1 295	1 609	27 192	1 162	44 286	36 298	939,8	9 347	747	9,3	502,4	385,5
September	17 789	15 178	1 318	1 340	27 700	1 412	46 948	39 322	1 003,7	9 236	779	10,1	561,0	440,7
Oktober	16 260	14 321	1 523	1 020	26 073	1 120	44 057	36 070	948,0	8 844	752	8,8	507,0	407,9
November	15 150	15 236	1 701	1 191	23 188	1 761	43 077	35 345	919,2	8 004	756	7,9	461,8	357,4
Dezember	12 456	11 232	1 314	1 145	18 499	955	33 145	27 255	712,9	6 496	580	7,8	497,9	351,3
1957 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	10 517	8 978	2 089	411	11 218	424	23 120	19 343	445,9	4 859	280	3,6	206,2	154,8
Hamburg	4 713	7 980	1 413	751	7 843	59	18 046	10 409	387,4	1 380	248	3,4	246,9	170,7
Niedersachsen	24 832	17 385	1 867	926	32 813	1 016	54 007	48 726	1 129,5	13 627	904	11,9	581,7	451,1
Bremen	2 614	7 582	469	213	2 755	78	11 097	8 594	196,3	932	128	1,4	94,0	79,6
Nordrhein-Westfalen	55 376	58 129	7 352	7 201	92 474	4 852	170 008	133 764	3 462,7	22 262	2 286	30,8	1 749,6	1 363,6
Hessen	16 735	13 742	487	1 858	26 786	1 117	53 990	36 094	897,7	9 594	668	10,0	551,9	396,1
Rheinland-Pfalz	11 957	4 127	201	315	20 109	827	25 579	18 239	549,0	6 937	648	6,2	333,7	282,3
Baden-Württemberg	28 498	16 509	983	1 323	50 160	1 449	70 424	55 515	1 632,0	19 728	1 692	19,1	1 105,2	930,0
Bayern	34 700	18 379	3 299	3 614	57 456	2 855	85 603	74 925	1 758,0	27 664	1 979	26,0	1 075,8	882,8
Bundesgebiet	**189 942**	**152 811**	**18 160**	**16 612**	**301 614**	**12 677**	**501 874**	**405 609**	**10 458,5**	**106 983**	**8 833**	**112,4**	**5 945,0**	**4 711,0**
davon Gemeinden mit 50 000 u. mehr E.	50 729	82 093	12 469	10 546	101 275	4 600	210 983	149 129	4 211,1	21 948	3 239	44,6	2 860,7	2 092,7
unter 50 000 Einw.	139 213	70 718	5 691	6 066	200 339	8 077	290 891	256 480	6 247,5	85 035	5 594	67,7	3 084,3	2 618,2
Berlin (West)	2 468	9 343	1 792	1 485	9 246	214	22 080	12 785	382,9	951	249	2,4	176,0	122,3

[1]) Die Monatszahlen umfassen, da die Meldungen der Baugenehmigungsbehörden teilweise nicht termingerecht eingingen, nicht immer alle Baugenehmigungen des Berichtsmonats. — [2]) Die Spalten für Gebäude und umbauten Raum weisen nur die Genehmigungen für Neubau, Wiederaufbau und Umbaumaßnahmen ganzer Gebäude aus. Sie enthalten nicht die Genehmigungen für die Wiederherstellungen sowie für Um-, Aus- und Erweiterungsbauten. — [3]) Die Angaben über Wohnungen und Bauaufwand umfassen die Genehmigungen der gesamten Bautätigkeit. — [4]) 1950 einschl. Wiederaufbau. — [5]) Unvollständig wegen Fehlens einiger Unterlagen aus Niedersachsen und Württemberg-Hohenzollern. — [6]) Die Summe der Monate Januar bis Dezember stimmt nicht mit den endgültigen Jahresergebnissen 1957 überein, da die Baugenehmigungen monatlich nicht vollständig erfaßt wurden.

2. Reinzugang an Wohnungen 1936, 1939 und 1949 bis 1956 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Zahlen für 1936 und 1939 sind auf den Gebietsstand vom 1. 4. 1952 umgerechnet. Das in den Jahren 1949 bis 1951 in der amtlichen Statistik der Bautätigkeit angewandte Verfahren ermöglichte nicht die Darstellung des Bauerfolges der einzelnen Jahre, weil die während eines Jahres fertiggestellten Bauvorhaben statistisch nicht vollständig erfaßt, sondern teilweise erst im Laufe des nächsten Jahres gezählt wurden. Dadurch wurden die einzelnen Jahresergebnisse in nicht genau feststellbarem Ausmaß verfälscht. In den nachstehenden Tabellen 2 und 4 sind deshalb die in den Jahren 1949 bis 1951 insgesamt fertiggestellten Bauten zusammengefaßt ausgewiesen.

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Grundzahlen											
1936	7 354	9 596	22 764	2 076	47 510	13 561	9 035	27 152	32 667	171 715	.
1939	6 595	5 526	20 290	1 629	33 538	8 856	6 099	14 298	19 248	116 079	.
1949—1951[1])	44 691	65 116	101 558	22 550	313 406	95 408	37 832	135 304	157 335	973 200	.
1952	17 151	22 932	49 688	7 427	143 845	38 322	22 667	60 363	73 857	436 252	.
1953	19 570	23 182	54 425	8 386	181 662	43 433	25 438	73 870	75 894	505 860	14 910
1954	18 740	23 906	59 087	8 282	184 725	47 308	27 280	80 351	83 056	532 735	18 100
1955	17 118	22 905	59 045	9 530	170 963	52 768	28 334	78 911	87 555	527 129	20 405
1956	21 542	25 773	64 021	13 182	173 344	53 384	29 213	76 325	91 380	548 164	20 440
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung											
1936	46	56	52	54	40	40	31	51	48	45	.
1939	41	32	45	36	28	25	21	26	27	30	.
1949—1951[1])	180	393	151	388	230	217	122	205	171	207	.
1952	70	135	75	125	104	86	71	90	80	91	.
1953	83	135	82	138	127	97	79	108	83	105	68
1954	81	136	90	133	127	105	84	115	91	109	83
1955	75	129	90	149	115	115	86	110	95	107	92
1956	95	145	99	201	115	117	89	105	100	109	92

Quellen: 1936 und 1939, für das Bundesgebiet: »Statistisches Handbuch von Deutschland 1928—1945« (herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes 1949), für die Länder: »Statistisches Handbuch der Bauwirtschaft« (herausgegeben vom Institut für Wirtschaftsforschung, München 1949). — [1]) Vgl. Vorbemerkung.

3. Baufertigstellungen 1956*) nach Ländern

Land	Rohzugang an Gebäuden								Reinzugang an Gebäuden	
	Öffent-liche Gebäude¹)	Sonstige Nicht-wohn-gebäude²)	Wohngebäude						Nicht-wohn-gebäude	Wohn-gebäude
			insgesamt		darunter erbaut von privaten Bauherren		darunter erbaut von gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungs-unternehmen			
			Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		
Schleswig-Holstein	414	3 459	10 034	20 611	6 167	10 350	3 726	10 029	3 873	9 839
Hamburg	131	1 343	5 934	25 318	3 524	15 295	2 399	9 873	1 474	5 881
Niedersachsen	803	12 677	26 023	60 425	20 176	42 693	5 312	16 233	13 480	25 846
Bremen	63	653	3 146	12 861	1 727	5 219	1 410	7 599	716	3 102
Nordrhein-Westfalen	1 517	17 500	53 791	164 848	36 812	110 211	15 817	50 093	19 017	53 428
Hessen	710	8 393	18 973	50 104	14 506	30 377	4 188	18 690	9 103	18 675
Rheinland-Pfalz	490	6 035	13 016	26 587	10 766	19 319	1 960	5 989	6 525	12 816
Baden-Württemberg	1 590	15 486	29 507	69 458	22 495	46 446	6 542	21 193	17 076	29 498
Bayern	1 119	23 284	32 259	84 714	27 360	60 137	4 341	20 898	24 403	32 176
Bundesgebiet	**6 837**	**88 830**	**192 683**	**514 926**	**143 533**	**340 047**	**45 695**	**160 597**	**95 667**	**191 261**
davon Gemeinden mit										
weniger als 2 000 Einw.	1 996	36 932	45 010	69 818	40 030	60 135	4 295	8 162	38 928	.
2 000 bis unter 5 000 »	922	13 570	30 823	55 699	25 443	42 019	4 903	12 163	14 492	.
5 000 » » 20 000 »	1 314	13 934	38 610	83 012	28 885	52 612	8 983	27 710	15 248	.
20 000 » » 50 000 »	581	5 690	19 682	53 720	11 910	27 284	7 166	24 134	6 271	.
50 000 » » 100 000 »	349	3 668	10 189	35 498	6 377	18 833	3 667	15 516	4 017	.
100 000 » » 500 000 »	964	8 296	25 754	108 514	16 439	67 471	8 783	38 171	9 260	.
500 000 und mehr Einw.	711	6 740	22 615	108 665	14 449	71 693	7 898	34 741	7 451	.
dagegen										
Bundesgebiet 1955	6 429	81 346	181 920	492 035	134 633	323 226	43 680	154 024	87 775	180 208
1954	4 698	77 639	176 166	496 658	125 617	304 896	45 946	172 032	82 337	174 547
1953	4 765	75 258	159 698	468 858	103 991	250 060	50 011	194 650	80 023	158 468
1952	4 439	79 028	139 156	396 529	93 191	206 060	41 443	169 910	83 467	138 160
1949 bis 1951⁵)	8 869	175 629	325 981	882 829	237 732	526 060	72 994	295 755	181 498	319 683
1938	43 477		78 914	154 590	49 018	91 747	24 885	54 499	38 914	74 912
1936	40 137		85 777	155 381	60 610	107 631	19 484	39 319	35 312	82 186
Saarland 1956	2 136		4 288	8 427	3 570	6 310	555	1 373	2 050	4 201
Berlin (West) 1956	109	660	2 281	19 232	1 284	12 669	985	6 355	769	2 274

Land	Rohzugang an Wohnungen					Reinzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohn-räumen⁴)
	ins-gesamt	davon als Neu- und Wiederaufbauten mit 1 und 2 Wohnräumen³)	3 und 4 Wohnräumen³)	5 und mehr Wohnräumen³)	Wiederher-stellungen, Um-, Aus-bauten, Erweite-rungen	ins-gesamt	auf 10000 der Bevölke-rung	
Schleswig-Holstein	23 029	2 040	15 486	3 468	2 035	21 542	95	82 037
Hamburg	26 358	2 354	20 875	2 312	817	25 773	145	92 508
Niedersachsen	64 567	3 678	46 884	10 523	3 482	64 021	99	254 462
Bremen	13 382	792	10 836	1 329	425	13 182	201	50 140
Nordrhein-Westfalen	176 184	20 004	123 977	22 948	9 255	173 344	115	640 220
Hessen	54 402	3 426	38 868	8 351	3 757	53 384	117	206 136
Rheinland-Pfalz	31 239	1 462	18 751	6 503	4 523	29 213	89	117 912
Baden-Württemberg	79 601	4 120	53 274	13 592	8 615	76 325	105	310 298
Bayern	91 732	10 195	63 607	12 311	5 619	91 380	100	331 176
Bundesgebiet	**560 494**	**48 071**	**392 558**	**81 337**	**38 528**	**548 164**	**109**	**2 084 889**
davon Gemeinden mit								
weniger als 2 000 Einw.	82 129	2 126	53 358	15 161	11 484	.	.	.
2 000 bis unter 5 000 »	62 602	1 791	43 990	10 602	6 219	.	.	.
5 000 » » 20 000 »	90 691	4 462	63 926	15 801	6 502	.	.	.
20 000 » » 50 000 »	57 488	4 226	40 732	9 612	2 918	.	.	.
50 000 » » 100 000 »	37 670	3 533	26 881	5 594	1 662	.	.	.
100 000 » » 500 000 »	115 143	13 693	83 591	12 854	5 005	.	.	.
500 000 und mehr Einw.	114 771	18 240	80 080	11 713	4 738	.	.	.
dagegen								
Bundesgebiet 1955	538 124	48 641	381 643	68 632	39 208	527 129	107	1 967 238
1954	542 805	54 759	391 759	56 634	39 653	532 735	109	1 932 285
1953	514 625	63 964	366 878	44 437	39 346	505 860	105	1 767 911
1952	443 274	59 400	307 653	35 975	40 246	436 252	91	1 506 395
1949 bis 1951⁵)	995 651	122 740	612 451	83 710	176 750	973 200	208	3 340 011
1938	172 615		156 744		15 871	160 390	.	.
1936	183 090		159 821		23 269	171 715	45	.
Saarland 1956	9 755	458	5 908	2 170	1 219	9 458	95	38 849
Berlin (West) 1956	20 833	3 284	14 920	1 064	1 565	20 440	92	66 281

*) In dieser Tabelle sind nur Normalbauten nachgewiesen. Die Notbauten (insgesamt rund 1 300 Wohnungen im Bundesgebiet) liegen in der hier dargestellten Aufgliederung nicht vor.

¹) Von Behörden und Verwaltungen errichtete Nichtwohngebäude einschl. aller Anstaltsgebäude. — ²) Von anderen Bauherren errichtete Nichtwohngebäude ohne die Anstaltsgebäude. Diese Zahlen sind mit den Ergebnissen aus 1949—1956 nicht exakt vergleichbar. — ³) Zimmer und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — ⁴) Zimmer und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen. — ⁵) Vgl. Vorbemerkung zu Tabelle 2.

Gebietsstand vgl. S. 222.

4. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936, 1955 und 1956

(Normalbauten)

Großstädte Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Zahl der Gebäude 1956	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Umbauter Raum in 1000 cbm 1956	Rohzugang an Gebäuden: Wohngebäude: Zahl der Gebäude 1956	Reinzugang an Wohngebäuden: Zahl der Gebäude 1956	Rohzugang an Wohnungen: insgesamt 1956	Rohzugang an Wohnungen: darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen[1]) 1956	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt 1956	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt 1955	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt 1936	Reinzugang an Wohnungen: auf 10 000 der Bevölkerung 1956	auf 10 000 der Bevölkerung 1955	auf 10 000 der Bevölkerung 1936	Reinzugang an Wohnräumen[2]) 1956
Großstädte													
Berlin (West)	769	1 611	2 281	2 274	20 833	12 978	20 440	20 405	13 911	92	92	52	66 281
Hamburg	1 474	3 733	5 934	5 881	26 358	11 698	25 773	22 905	9 596	147	129	81	92 508
München	1 807	3 009	3 308	3 307	18 182	11 963	18 178	16 341	4 474	189	169	61	56 925
Köln	727	1 964	2 545	2 545	12 565	7 054	12 513	13 844	4 360	175	193	57	44 383
Essen	602	1 461	2 340	2 340	10 434	6 018	10 404	9 960	3 357	149	144	51	35 629
Düsseldorf	364	1 859	1 514	1 493	11 205	7 413	11 037	9 872	3 289	168	153	64	34 984
Frankfurt a. M.	436	2 142	1 610	1 487	9 811	4 675	9 486	9 448	2 377	152	148	43	33 727
Dortmund	544	1 205	1 964	1 946	7 308	3 002	7 183	7 591	1 991	118	123	37	26 691
Stuttgart	822	2 227	1 415	1 413	7 327	2 412	7 271	8 078	3 580	121	134	83	28 670
Hannover	675	3 337	1 985	1 985	11 581	5 080	11 579	10 357	4 209	216	195	94	41 868
Bremen	592	1 311	2 559	2 527	9 693	3 171	9 551	7 425	1 783	188	146	53	37 184
Duisburg	428	1 653	1 116	1 108	6 275	3 642	6 247	6 453	1 228	131	135	28	20 862
Nürnberg	644	1 438	1 098	1 092	6 643	3 607	6 563	7 040	2 313	155	168	56	22 424
Wuppertal	396	838	900	900	4 635	2 739	4 599	4 786	588	113	118	14	15 525
Gelsenkirchen	360	541	1 087	1 072	5 443	2 759	2 696	6 011	820	72	162	25	18 838
Bochum	409	528	1 122	1 109	4 741	2 042	4 643	5 061	1 040	134	148	33	16 986
Mannheim	247	1 127	760	760	4 469	2 854	4 446	5 706	1 594	155	196	58	14 712
Wiesbaden	166	266	645	633	3 581	2 003	3 361	2 328	1 630	131	90	68	11 457
Kiel	287	764	519	518	2 429	1 169	2 406	2 928	456	98	117	28	8 654
Oberhausen	216	568	921	912	3 774	1 938	3 707	3 598	569	153	150	29	13 135
Braunschweig	254	317	591	591	2 948	1 353	2 948	3 263	1 524	123	133	90	10 483
Lübeck	368	439	871	865	2 651	1 084	2 570	1 805	1 431	112	79	100	9 502
Karlsruhe	194	662	730	730	2 980	1 194	2 957	2 994	798	133	133	50	11 135
Augsburg	396	657	569	549	2 660	1 590	2 563	2 612	1 066	128	129	60	8 704
Krefeld	230	576	710	706	2 557	1 119	2 536	2 619	819	129	132	49	9 646
Kassel	278	861	801	789	3 383	1 313	3 273	3 274	1 594	170	170	89	12 806
Hagen i. W.	160	243	510	506	2 371	1 237	2 330	2 610	418	131	146	28	8 508
Bielefeld	199	407	655	648	2 576	731	2 552	2 003	793	149	116	64	10 618
Mülheim a.d.Ruhr	220	331	531	530	2 381	1 302	2 357	2 337	434	139	139	32	8 377
Solingen	303	242	431	431	1 463	817	1 387	1 267	538	86	78	38	4 827
Münster (Westf.)	198	328	686	674	2 999	1 308	2 954	3 009	1 089	190	193	83	11 416
Aachen	81	309	407	398	2 379	1 409	2 325	2 925	535	153	194	33	8 115
Ludwigshafen a. Rhein	163	1 065	637	603	2 915	1 388	2 785	2 203	695	189	147	64	10 155
Mönchen-Gladb.	107	227	384	383	1 739	912	1 736	1 835	384	119	127	30	6 267
Bonn	178	616	350	348	1 309	443	1 281	1 238	356	94	88	35	5 299
Bremerhaven	124	215	587	575	3 689	1 710	3 631	2 105	.	278	161	.	12 976
Freiburg	259	446	404	404	1 499	600	1 477	1 341	609	115	104	59	5 990
Osnabrück	228	330	825	825	2 719	969	2 717	1 645	664	213	130	69	10 282
Recklinghausen	65	167	402	399	1 309	481	1 299	1 666	277	105	135	31	4 997
Saarbrücken	351	.	512	490	2 234	1 061	2 160	2 005	888	175	166	68	7 888
Darmstadt	258	441	463	463	1 895	831	1 895	1 985	221	154	160	24	7 071
Heidelberg	148	259	265	265	1 026	457	1 014	1 097	440	83	86	51	3 850
Regensburg	28	122	284	281	1 102	520	1 093	1 100	.	91	89	.	3 930
Oldenburg	86	110	496	484	1 184	289	1 156	1 070	481	97	89	68	4 831
Remscheid	104	306	262	259	1 412	955	1 390	1 297	412	118	111	40	4 430
Mainz	140	339	416	416	2 244	949	2 231	1 835	639	193	157	44	8 393
Herne	130	71	186	177	763	299	731	1 292	272	63	111	28	2 775
Bottrop	100	249	363	355	1 095	458	1 077	1 121	321	103	106	36	4 055
Offenbach	126	142	297	296	1 510	710	1 493	1 492	395	143	143	49	5 374
Würzburg	224	628	399	399	2 568	1 339	2 568	2 265	430	249	223	43	8 946
Wanne-Eickel	115	191	339	339	1 537	934	1 537	1 429	118	151	141	13	5 137
Salzgitter	95	245	462	454	1 767	426	1 747	1 253	.	174	126	.	6 686
Mittelstädte													
Fürth	51	144	176	176	597	229	597	821	.	61	81	.	2 305
Wilhelmshaven	34	72	165	163	579	253	572	563	.	58	57	.	2 150
Flensburg	102	74	264	243	878	307	788	530	161	62	56	24	3 053
Witten	80	73	231	231	1 203	796	1 202	1 149	390	131	126	53	4 007
Ulm	146	377	357	357	1 605	567	1 597	925	722	176	103	111	6 391
Rheydt	106	196	281	281	1 384	799	1 383	1 045	516	155	118	66	4 931
Trier	139	295	206	191	765	321	710	1 029	233	84	119	29	2 891
Hildesheim	154	176	293	290	1 680	785	1 661	1 406	418	196	164	64	5 912
Koblenz	158	357	258	258	820	234	819	1 277	123	97	147	18	3 422
Kaiserslautern	100	250	380	372	1 617	802	1 556	1 473	461	185	163	72	5 559
Castrop-Rauxel	154	98	294	284	791	264	749	1 250	55	90	150	9	3 110
Neuß	87	228	258	258	826	361	824	939	374	103	119	64	3 181
Heilbronn	258	255	380	380	1 443	498	1 437	1 611	718	181	204	114	5 743
Gladbeck	101	54	267	266	924	214	921	762	72	116	96	12	3 531
Göttingen	40	49	181	181	605	152	605	514	.	77	64	.	2 422
Leverkusen	160	426	227	225	848	345	825	794	.	106	101	.	3 249
Eßlingen a.Neckar	69	21	260	260	784	155	748	807	.	97	104	.	3 216
Bamberg	49	74	116	116	480	149	480	620	.	64	81	.	1 884
Wattenscheid	87	69	187	181	867	510	833	791	279	111	105	44	2 755

4. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936, 1955 und 1956

(Normalbauten)

Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Zahl der Gebäude	Rohzugang an Gebäuden: Nichtwohngebäude: Umbauter Raum in 1000 cbm	Rohzugang an Gebäuden: Wohngebäude: Zahl der Gebäude	Reinzugang an Wohngebäuden: Zahl der Gebäude	Rohzugang an Wohnungen: insgesamt	Rohzugang an Wohnungen: darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen[1])	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt 1956	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt 1955	Reinzugang an Wohnungen: insgesamt 1936	Reinzugang an Wohnungen: auf 10 000 der Bevölkerung 1956	auf 10 000 der Bevölkerung 1955	auf 10 000 der Bevölkerung 1936	Reinzugang an Wohnräumen[2]) 1956
	1956	1956	1956	1956	1956	1956	1956	1955	1936	1956	1955	1936	1956
noch: Mittelstädte													
Neumünster	96	97	258	257	657	262	641	720	205	89	99	50	2 514
Pforzheim	129	189	348	347	1 802	1 039	1 797	1 988	237	251	281	29	6 261
Ludwigsburg	64	163	308	308	1 050	223	1 047	622	.	151	94	.	4 277
Lünen	63	40	193	191	864	294	839	816	.	123	119	.	3 142
Hamm (Westf.)	60	52	144	144	610	283	610	756	498	92	113	92	2 232
Marl	134	104	375	372	1 040	295	1 002	890	.	156	137	.	4 065
Rheinhausen	106	586	256	256	1 238	492	1 238	886	.	198	142	.	4 419
Reutlingen	102	89	399	399	763	54	740	1 207	.	122	197	.	3 365
Erlangen	100	74	180	179	863	333	854	855	.	141	138	.	3 197
Bayreuth	79	116	110	110	426	98	426	671	.	72	111	.	1 746
Gießen	53	140	285	285	1 145	433	1 143	1 032	.	197	176	.	4 495
Celle	134	115	252	252	597	144	593	460	.	104	77	.	2 479
Lüneburg	40	40	142	124	339	51	272	458	.	48	80	.	1 231
Worms	56	106	180	180	560	235	560	649	314	99	119	60	2 104
Bad Godesberg	80	59	218	218	487	133	485	889	.	86	151	.	2 253
Hof	55	65	162	162	605	204	604	383	.	107	66	.	2 310
Lüdenscheid	65	134	123	119	521	344	498	524	.	90	94	.	1 626
Delmenhorst	127	81	234	228	758	385	743	392	.	136	71	.	2 683
Herford	18	42	135	135	507	128	506	606	.	94	112	.	2 094
Schweinfurt	88	345	184	181	694	354	682	840	.	129	156	.	2 477
Aschaffenburg	143	227	160	160	734	327	734	705	.	141	133	.	2 746
Iserlohn	42	56	139	137	398	202	391	395	.	77	78	.	1 576
Pirmasens	41	74	144	144	671	433	671	996	.	133	194	.	2 224
Hameln	23	151	193	193	475	138	475	557	.	94	111	.	1 858

[1]) Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — [2]) Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen.

5. Fertiggestellte Wohnungen im Jahre 1956

Bauherr und Baugenehmigungsdatum	Maßeinheit	Wohnungen im Wohnbau: insgesamt	davon durch Neubau	davon durch Wiederaufbau	davon durch Sonstige Baumaßnahmen	Wohnungen im Nichtwohnbau	Wohnungen insgesamt
Private Haushalte	Anzahl	329 623	223 618	72 407	33 598	1 820	331 443
2. Hj. 1956	vH	*5*	*5*	*3*	*11*	*7*	*5*
1. Hj. 1956	»	*20*	*19*	*16*	*32*	*22*	*20*
2. Hj. 1955	»	*30*	*31*	*32*	*23*	*31*	*30*
1. Hj. 1955	»	*24*	*24*	*24*	*17*	*18*	*24*
1954 und früher	»	*21*	*21*	*24*	*17*	*21*	*21*
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	Anzahl	161 105	146 074	14 512	519	291	161 396
2. Hj. 1956	vH	*5*	*5*	*4*	*11*	*2*	*5*
1. Hj. 1956	»	*18*	*19*	*13*	*21*	*30*	*19*
2. Hj. 1955	»	*39*	*40*	*33*	*28*	*42*	*39*
1. Hj. 1955	»	*24*	*24*	*30*	*22*	*16*	*24*
1954 und früher	»	*13*	*12*	*20*	*18*	*10*	*13*
Betriebe und Behörden	Anzahl	59 779	47 846	9 383	2 550	7 876	67 655
2. Hj. 1956	vH	*10*	*11*	*7*	*11*	*6*	*10*
1. Hj. 1956	»	*21*	*22*	*13*	*32*	*20*	*21*
2. Hj. 1955	»	*34*	*36*	*30*	*22*	*34*	*34*
1. Hj. 1955	»	*22*	*21*	*29*	*17*	*20*	*22*
1954 und früher	»	*12*	*10*	*21*	*18*	*20*	*13*
Alle Bauherren zusammen	**Anzahl**	**550 507**	**417 538**	**96 302**	**36 667**	**9 987**	**560 494**
2. Hj. 1956	vH	*5*	*5*	*4*	*11*	*6*	*5*
1. Hj. 1956	»	*20*	*20*	*15*	*31*	*20*	*20*
2. Hj. 1955	»	*33*	*35*	*32*	*23*	*33*	*33*
1. Hj. 1955	»	*24*	*24*	*25*	*17*	*20*	*24*
1954 und früher	»	*18*	*16*	*23*	*17*	*20*	*18*
in Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	Anzahl	263 417	164 844	87 655	10 918	4 167	267 584
2. Hj. 1956	vH	*7*	*9*	*3*	*9*	*7*	*7*
1. Hj. 1956	»	*20*	*22*	*15*	*23*	*20*	*20*
2. Hj. 1955	»	*33*	*35*	*32*	*26*	*32*	*34*
1. Hj. 1955	»	*22*	*20*	*26*	*17*	*20*	*22*
1954 und früher	»	*18*	*13*	*23*	*24*	*20*	*17*
in Gemeinden unter 50 000 Einw.	Anzahl	287 090	252 694	8 647	25 749	5 820	292 910
2. Hj. 1956	vH	*4*	*3*	*4*	*12*	*6*	*4*
1. Hj. 1956	»	*19*	*18*	*18*	*35*	*22*	*20*
2. Hj. 1955	»	*33*	*34*	*34*	*21*	*34*	*33*
1. Hj. 1955	»	*25*	*26*	*23*	*17*	*19*	*25*
1954 und früher	»	*19*	*19*	*21*	*15*	*19*	*18*

Gebietsstand vgl. S. 222.

6. Bauüberhang am 31. 12. 1956*)

Am 31. 12. 1956 erreichter Bauzustand	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet insgesamt	Bundesgebiet: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	Bundesgebiet: Gemeinden mit weniger als 50 000 Einw.	Berlin (West)
Wohnbauten													
Private Haushalte													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	76	12	549	—	2 484	867	1 272	608	3 026	8 894	1 186	7 708	34
bezogene Wohnungen	118	19	722	—	4 411	969	1 471	823	3 201	11 734	3 195	8 539	223
noch nicht bezog. Wohng.	118	42	625	—	3 304	1 057	1 155	884	2 466	9 651	2 810	6 841	174
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	2 104	1 249	7 701	451	18 506	8 706	6 991	12 371	12 926	71 005	13 070	57 935	1 011
Wohnungen	3 324	3 355	14 100	1 271	49 358	17 554	13 205	25 394	24 091	151 652	48 812	102 840	6 293
noch nicht unter Dach													
Gebäude	923	854	2 537	288	8 831	3 402	2 549	2 804	2 658	24 846	6 400	18 446	247
Wohnungen	1 780	3 146	5 145	772	26 838	6 977	4 987	6 240	5 481	61 366	28 096	33 270	1 352
noch nicht begonnen													
Gebäude	1 780	1 120	6 708	836	10 988	3 911	4 300	5 371	8 970	43 984	11 623	32 361	232
vor 1. 1. 56 genehmigt	335	108	1 445	350	3 235	729	1 098	609	2 081	9 990	3 499	6 491	55
Wohnungen	4 058	3 926	14 689	3 207	38 175	9 167	10 628	14 446	19 818	118 114	55 523	62 591	1 855
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	6	22	251	2	304	57	9	54	94	799	326	473	1
bezogene Wohnungen	6	134	385	60	1 010	113	9	95	165	1 977	1 295	682	12
noch nicht bezog. Wohng.	6	41	227	19	674	145	11	104	217	1 444	578	866	12
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	836	1 322	2 318	773	8 411	1 820	1 209	3 033	1 323	21 045	9 955	11 090	604
Wohnungen	3 061	4 105	6 200	3 126	25 218	7 051	3 347	9 856	5 713	67 677	37 725	29 952	4 518
noch nicht unter Dach													
Gebäude	340	816	640	189	3 973	607	464	1 016	332	8 377	3 835	4 542	69
Wohnungen	1 337	3 375	2 734	839	12 096	2 146	1 160	3 350	1 403	28 440	15 504	12 936	1 164
noch nicht begonnen													
Gebäude	859	362	1 454	212	3 435	1 024	715	1 760	922	10 743	4 233	6 510	24
vor 1. 1. 56 genehmigt	82	25	248	44	696	146	228	102	122	1 693	630	1 063	5
Wohnungen	2 584	1 366	4 490	729	10 808	4 576	2 056	5 813	3 889	36 311	18 223	18 088	226
Betriebe und Behörden													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	2	26	42	—	193	21	10	22	279	595	221	374	10
bezogene Wohnungen	6	86	84	—	525	36	18	52	351	1 158	557	601	55
noch nicht bezog. Wohng.	5	116	58	—	232	27	24	39	311	812	361	451	34
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	301	260	678	40	1 917	296	243	581	908	5 224	2 099	3 125	166
Wohnungen	905	1 303	2 262	225	8 582	1 447	954	2 716	3 170	21 564	11 758	9 806	2 330
noch nicht unter Dach													
Gebäude	130	232	159	17	1 107	184	55	221	277	2 382	1 115	1 267	29
Wohnungen	453	892	868	83	4 617	794	287	1 002	1 121	10 117	6 044	4 073	763
noch nicht begonnen													
Gebäude	269	185	534	111	906	239	147	435	804	3 630	1 495	2 135	55
vor 1. 1. 56 genehmigt	23	71	81	37	246	38	69	54	143	762	488	274	1
Wohnungen	832	961	2 084	548	4 668	1 236	671	1 643	2 880	15 523	9 527	5 996	394
Bauherren insgesamt													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	84	60	842	2	2 981	945	1 291	684	3 399	10 288	1 733	8 555	45
bezogene Wohnungen	130	239	1 191	60	5 946	1 118	1 498	970	3 717	14 869	5 047	9 822	290
noch nicht bezog. Wohng.	129	199	910	19	4 210	1 229	1 190	1 027	2 994	11 907	3 749	8 158	220
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	3 241	2 831	10 697	1 264	28 834	10 822	8 443	15 985	15 157	97 274	25 124	72 150	1 781
Wohnungen	7 290	8 763	22 562	4 622	83 158	26 052	17 506	37 966	32 974	240 893	98 295	142 598	13 141
noch nicht unter Dach													
Gebäude	1 393	1 902	3 336	494	13 911	4 193	3 068	4 041	3 267	35 605	11 350	24 255	345
Wohnungen	3 570	7 413	8 747	1 694	43 551	9 917	6 434	10 592	8 005	99 923	49 644	50 279	3 279
noch nicht begonnen													
Gebäude	2 908	1 667	8 696	1 159	15 329	5 174	5 162	7 566	10 696	58 357	17 351	41 006	311
vor 1. 1. 56 genehmigt	440	204	1 774	431	4 177	913	1 395	765	2 346	12 445	4 617	7 828	61
Wohnungen	7 474	6 253	21 263	4 484	53 651	14 979	13 355	21 902	26 587	169 948	83 273	86 675	2 475
Nichtwohnbauten													
Bauherren insgesamt													
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen													
Gebäude	—	22	14	8	968	12	280	67	2 251	3 622	500	3 122	—
bezogene Wohnungen	1	1	14	1	117	11	30	28	215	418	98	320	—
noch nicht bezog. Wohng.	1	2	20	2	82	12	32	35	168	354	97	257	—
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen													
Gebäude	674	631	2 663	322	6 618	2 719	2 231	4 086	5 122	25 066	6 844	18 222	649
Wohnungen	154	100	405	94	1 271	567	437	1 132	852	5 012	1 749	3 263	76
noch nicht unter Dach													
Gebäude	276	310	1 037	159	4 299	1 267	1 002	1 911	1 712	11 973	3 691	8 282	72
Wohnungen	49	41	124	29	609	189	111	385	243	1 780	774	1 006	65
noch nicht begonnen													
Gebäude	1 043	242	3 854	329	6 284	3 043	2 256	5 970	8 321	31 342	7 541	23 801	124
vor 1. 1. 56 genehmigt	201	34	646	97	1 839	588	658	856	2 307	7 226	2 016	5 210	36
Wohnungen	89	40	297	68	876	286	238	701	682	3 277	1 214	2 063	6

*) Erhoben wurden die am 31. 12. 1956 noch nicht als fertiggestellt erfaßten Bauvorhaben, durch die mindestens eine ganze Wohnung oder im reinen Nichtwohnbau mindestens ein ganzes Gebäude geschaffen werden soll.

7. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau im Jahre 1956

Erstbewilligungen

Finanzierung Richtsatzmiete Volumen	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet 1956	Bundesgebiet dageg. 1955	Berlin (West) 1956	Berlin (West) dageg. 1955
Finanzierungsmittel[1]) im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau (Mill. DM)													
Insgesamt[2])	**325**	**408**	**708**	**61**	**4 006**	**442**	**310**	**1 342**	**792**	**8 395**	**5 821**	**464**	**375**
davon: Öffentliche Mittel	132	151	277	27	1 625	149	104	407	288	3 160	2 115	283	231
Kapitalmarktmittel	102	159	179	18	1 121	147	106	467	216	2 516	1 746	63	50
darunter: von Pfandbriefinstituten und Sparkassen	18	65	117	6	816	86	66	258	146	1 578	1 240	43	38
von Privat- und Sozialversicherungen	22	44	40	0	180	30	24	80	39	460	189	15	10
Eigene Mittel	91	98	251	16	1 260	147	100	465	289	2 717	1 961	118	93
darunter: Eingliederungsdarlehen aus LAG-Mitteln	45	29	69	3	216	28	8	66	57	521	510	58	44
Vollgeförderter reiner Wohnbau allein (Mill. DM)													
Insgesamt	**261**	**303**	**651**	**47**	**3 317**	**347**	**217**	**854**	**626**	**6 622**	**4 538**	**309**	**310**
davon: Öffentliche Mittel	111	114	257	22	1 381	121	78	276	230	2 589	1 726	186	190
Kapitalmarktmittel	75	114	161	13	902	110	67	293	167	1 903	1 298	43	42
darunter: von Pfandbriefinstituten und Sparkassen	15	45	105	4	654	62	38	164	109	1 196	934	31	31
von Privat- und Sozialversicherungen	17	30	38	0	154	26	19	51	33	368	152	20	8
Eigene Mittel	74	75	232	12	1 034	117	72	286	228	2 130	1 514	79	78
darunter: Eingliederungsdarlehen aus LAG-Mitteln	38	22	64	2	179	24	6	46	47	428	410	40	37
Wohnungen in vollgeförderten reinen Wohnbauten (Neu- und Wiederaufbau)													
Insgesamt	**14 238**	**13 503**	**32 499**	**2 238**	**163 610[3])**	**19 528**	**9 820**	**40 714**	**33 237**	**329 387**	**256 617**	**15 687**	**16 733**
davon mit 1 und 2 Wohnräumen (einschl. Küche)	2 748	389	1 167	75	28 761	944	376	1 656	3 554	39 670	28 561	3 427	2 798
3 Wohnräumen (einschl. Küche)	4 338	4 181	7 359	698	69 683	6 793	3 938	10 181	13 935	121 106	98 269	6 759	7 479
4 Wohnräumen (einschl. Küche)	5 051	7 198	18 945	1 066	53 074	8 838	3 562	22 769	11 716	132 219	104 821	4 688	5 702
5 und mehr Wohnräumen (einschl. Küche)	2 101	1 735	5 028	399	12 092	2 953	1 944	6 108	4 032	36 392	24 966	813	754
Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern[4]) des vollgeförderten reinen Wohnbaus (Neu- und Wiederaufbau)													
Insgesamt	**3 333**	**10 472**	**9 209**	**2 601**	**48 829**	**13 330**	**3 748**	**15 971**	**12 794**	**120 287**	**105 299**	**11 438**	**15 547**
davon mit einer monatlichen Richtsatzmiete (einschl. Zuschlägen) von													
unter 0,80 DM/qm	—	—	27	—	—	11	—	16	94	148	434	—	—
0,80 bis 0,99 DM/qm	55	—	357	24	827	788	11	633	1 728	4 423	7 598	—	—
1,00 bis 1,09 DM/qm	354	—	859	744	12 182	3 305	104	995	2 324	20 867	35 313	—	342
1,10 bis 1,19 DM/qm	901	1 932	1 062	1 197	13 673	5 389	874	2 284	3 484	30 796	29 581	5 660	6 547
1,20 bis 1,29 DM/qm	964	2 778	1 823	506	8 495	2 025	1 426	3 545	2 519	24 081	15 800	5 649	7 953
1,30 bis 1,39 DM/qm	466	1 008	3 360	130	8 021	1 158	816	3 874	1 317	20 150	10 031	129	705
1,40 bis 1,49 DM/qm	573	4 298	1 721	—	5 586	534	514	4 624	1 239	19 089	6 387	—	—
1,50 und mehr DM/qm	20	456	—	—	45	120	3	—	89	733	155	—	—
Vollgeförderter reiner Wohnbau (Neu- und Wiederaufbau)[5])													
Einfamilienhäuser[6])													
Bauvorhaben	2 357	1 567	5 925	585	7 974	5 252	3 186	10 433	6 382	43 661	35 916	277	239
Gebäude	3 157	3 102	7 422	775	11 881	5 834	3 732	11 225	7 785	54 913	47 383	613	643
Wohnungen	4 165	3 481	11 388	999	20 350	9 792	5 378	17 944	11 788	85 285	76 439	691	735
umbauter Raum in 1 000 cbm	1 316	1 244	3 765	354	7 048	3 483	2 026	6 707	4 752	30 695	25 928	305	277
Brutto-Wohnfläche in 1 000 qm	234	242	696	67	1 255	611	345	1 165	751	5 366	4 579	47	52
veranschlagte reine Baukosten in Mill. DM	66	79	192	21	368	170	99	343	204	1 542	1 169	14	14
Mehrfamilienhäuser[7])													
Bauvorhaben	231	438	956	359	4 422	1 012	419	1 596	1 130	10 563	9 406	352	397
Gebäude	504	780	1 317	575	6 077	1 950	608	2 455	1 783	16 049	13 485	497	559
Wohnungen	3 371	6 458	9 227	2 647	38 887	13 330	3 801	16 131	13 061	106 913	88 774	7 079	7 780
umbauter Raum in 1 000 cbm	910	1 715	2 704	626	11 118	3 865	1 095	4 829	4 375	31 237	24 646	1 746	1 960
Brutto-Wohnfläche in 1 000 qm	172	362	543	144	2 218	756	226	934	715	6 070	4 981	363	403
veranschlagte reine Baukosten in Mill. DM	44	103	141	41	593	230	62	255	179	1 648	1 220	101	109

[1]) Die Finanzierungsmittel beziehen sich — auch bei Teilförderungen — immer auf das gesamte Bauvorhaben; die Finanzierungsangaben können daher nur mit Einschränkungen zu den im 3. Teil der Tabelle ausgewiesenen Wohnungen in Beziehung gesetzt werden. — [2]) Ausgewiesen werden alle voll und teilweise geförderten Bauvorhaben, auch solche mit gewerblichen Einrichtungen. — [3]) In der Zahl der vollgeförderten reinen Wohnbauten sind 42 nicht geförderte Wohnungen mit enthalten. — [4]) Nur solche Bauvorhaben, die in sich einheitlich Mehrfamilienhäuser (d. s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen) umfassen, dagegen nicht Bauvorhaben, in denen Mehrfamilienhäuser und andere Gebäudearten gemischt vorkommen. — [5]) Hier sind nur solche Bauvorhaben ausgewiesen, für die Angaben über Volumen und Baukosten aus der Bautätigkeitsstatistik übernommen werden konnten. — [6]) Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen. — [7]) Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen, Bauvorhaben mit verschieden großen Gebäuden wurden nicht einbezogen, ebenso nicht die Bauvorhaben, für welche die Angaben zu einer der Spalten fehlen.

Gebietsstand vgl. S. 222.

C. Wohnungen

1. Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956*)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit (in 1000)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Wohnungen												
Normalwohnungen												
mit 1 Raum	Wohnungen	14,2	14,0	16,6	3,4	95,6	20,6	17,9	24,9	33,3	**240,4**	24,7
2 Räumen	Wohnungen	60,3	57,8	143,0	16,4	823,5	144,8	133,6	180,6	361,1	**1 921,1**	194,3
3 Räumen	Wohnungen	214,0	192,1	416,4	65,6	1 283,2	353,2	252,4	549,5	663,9	**3 990,5**	306,8
4 Räumen	Wohnungen	167,9	150,2	445,7	59,3	859,8	320,2	209,3	648,1	526,3	**3 386,7**	150,5
5 und mehr Räumen	Wohnungen	122,8	80,7	474,7	34,8	751,5	318,4	246,3	518,8	640,4	**3 188,3**	80,9
	Wohnräume¹)	710,4	460,2	2 897,7	194,4	4 482,3	1 908,6	1 455,2	2 958,3	3 904,0	**18 971,1**	457,2
Insgesamt	Wohnungen	579,2	494,8	1 496,4	179,5	3 813,6	1 157,3	859,5	1 921,9	2 225,0	**12 727,0**	757,3
	Wohnräume¹)	2 158,9	1 766,7	6 232,4	664,5	13 513,7	4 559,2	3 334,9	7 585,2	8 756,4	**48 571,9**	2 393,0
darunter in												
Behelfsheimen von 30 und mehr qm	Wohnungen	9,9	37,6	17,8	6,0	30,9	6,9	3,6	5,6	17,9	**136,2**	3,6
einsturzgefährdeten Gebäuden	Wohnungen	1,2	0,6	1,1	0,1	10,4	3,0	0,6	3,3	3,0	**23,4**	0,3
von den Normalwohnungen hatten												
eine Küche	Wohnungen	551,2	455,2	1 455,3	171,9	3 458,4	1 117,8	834,9	1 863,9	2 146,2	**12 054,6**	746,6
eine Kochnische	Wohnungen	28,0	39,6	41,1	7,6	355,2	39,5	24,6	58,0	78,8	**672,4**	10,7
Notwohnungen	Wohnungen	46,4	30,6	70,5	9,8	123,4	30,8	28,6	33,4	110,0	**483,5**	32,7
Wohnparteien in Normalwohnungen												
Eigentümer- u. Hauptmietparteien												
mit 1 Person	Wohnpart.	73,6	82,3	146,3	23,3	370,8	120,5	85,8	208,8	219,7	**1 331,3**	204,5
2 Personen	Wohnpart.	160,9	165,6	367,4	54,3	1 037,4	308,5	209,4	484,6	540,2	**3 328,4**	269,5
3 Personen	Wohnpart.	129,6	117,1	353,0	46,2	998,1	287,4	208,4	467,0	535,2	**3 142,1**	156,7
4 Personen	Wohnpart.	106,2	78,3	292,1	32,7	728,5	221,7	169,7	374,0	419,8	**2 422,9**	81,8
5 und mehr Personen	Wohnpart.	106,2	49,6	332,3	22,2	664,4	213,8	181,6	373,8	495,1	**2 439,0**	42,4
	Personen	619,1	275,2	1 976,5	124,3	3 858,5	1 221,9	1 048,2	2 154,7	2 944,4	**14 222,7**	232,8
Insgesamt	Wohnpart.	576,5	493,0	1 491,2	178,7	3 799,1	1 151,9	854,9	1 908,1	2 210,1	**12 663,7**	754,9
	Personen	1 828,1	1 353,5	5 085,2	525,4	12 212,2	3 708,4	2 856,8	6 229,5	7 529,5	**41 328,7**	1 773,5
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes)												
Vertriebene	Wohnpart.	138,8	49,9	306,0	17,5	472,4	173,1	58,7	256,8	335,7	**1 808,9**	49,6
	Personen	452,0	153,3	1 040,8	57,1	1 640,6	577,5	206,5	878,5	1 126,7	**6 132,9**	135,2
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	9,8	5,2	19,9	1,5	32,3	12,0	5,2	12,9	11,7	**110,6**	8,6
	Personen	34,3	16,3	68,6	5,1	112,4	39,6	17,7	44,6	38,8	**377,5**	25,4
Zugewanderte ²)	Wohnpart.	10,1	13,1	34,2	4,2	82,8	31,2	12,2	36,7	29,9	**254,5**	63,7
	Personen	32,5	39,0	115,0	13,2	271,7	98,0	39,9	118,5	95,2	**822,9**	171,4
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	43,5	164,7	124,8	45,0	625,2	135,8	81,0	165,9	190,7	**1 576,7**	137,9
	Personen	127,5	445,4	381,6	127,9	1 854,3	394,2	250,7	504,4	564,6	**4 650,5**	315,5
Untermietparteien												
mit 1 Person	Wohnpart.	69,8	95,0	209,0	24,8	410,1	152,6	52,4	238,9	285,1	**1 537,7**	137,6
2 Personen	Wohnpart.	35,6	38,5	135,7	9,0	232,9	84,6	31,1	74,8	143,4	**785,6**	43,0
3 Personen	Wohnpart.	22,2	21,9	99,4	6,1	176,4	60,8	28,4	48,9	95,9	**560,0**	20,0
4 Personen	Wohnpart.	11,1	8,6	55,7	2,7	83,5	31,6	16,1	23,0	48,6	**280,9**	6,4
5 und mehr Personen	Wohnpart.	5,1	2,6	29,8	0,9	37,6	14,7	8,4	10,2	26,5	**135,8**	1,7
	Personen	27,9	13,9	163,9	4,7	204,8	81,1	46,1	54,8	147,3	**744,6**	8,9
Insgesamt	Wohnpart.	143,9	166,6	529,6	43,5	940,5	344,4	136,4	395,8	599,4	**3 300,0**	208,8
	Personen	280,1	285,9	1 165,3	76,7	1 943,9	711,8	310,4	682,1	1 201,0	**6 657,1**	318,3
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes)												
Vertriebene	Wohnpart.	64,0	22,5	218,2	6,2	172,6	94,0	17,1	89,4	191,4	**875,4**	27,0
	Personen	120,9	38,9	478,2	10,5	350,2	199,5	39,0	160,0	406,8	**1 803,8**	41,5
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	2,7	2,4	9,1	0,4	9,1	4,3	1,3	4,3	4,4	**37,9**	4,8
	Personen	5,7	4,2	19,2	0,7	19,0	8,6	3,0	7,1	8,5	**75,9**	8,0
Zugewanderte²)	Wohnpart.	5,9	10,9	24,2	2,7	53,2	21,9	6,7	29,4	19,2	**174,2**	39,8
	Personen	10,6	17,7	48,1	4,3	95,4	38,1	12,4	42,4	33,3	**302,2**	61,2
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	13,1	58,8	51,1	10,0	152,8	44,6	12,7	33,4	58,1	**434,7**	44,8
	Personen	22,4	97,6	98,0	16,2	286,5	81,1	24,1	54,4	102,7	**783,1**	67,5
Zusammen												
mit 1 Person	Wohnpart.	143,4	177,3	355,3	48,1	780,9	273,1	138,2	447,7	504,8	**2 869,0**	342,1
2 Personen	Wohnpart.	196,5	204,1	503,1	63,3	1 270,3	393,1	240,5	559,4	683,6	**4 114,0**	312,5
3 Personen	Wohnpart.	151,8	139,0	452,4	52,3	1 174,5	348,2	236,9	515,8	631,1	**3 702,1**	167,7
4 Personen	Wohnpart.	117,3	86,9	347,8	35,4	812,0	253,3	185,8	397,0	468,4	**2 703,9**	88,2
5 und mehr Personen	Wohnpart.	111,3	52,2	362,1	23,1	701,9	228,6	190,0	384,0	521,6	**2 574,8**	44,1
	Personen	647,0	289,2	2 140,4	129,0	4 063,3	1 303,0	1 094,3	2 209,5	3 091,7	**14 967,3**	241,7
Insgesamt	Wohnpart.	720,4	659,6	2 020,7	222,2	4 739,6	1 496,3	991,4	2 303,9	2 809,5	**15 963,7**	963,7
	Personen	2 108,1	1 639,5	6 250,5	602,1	14 156,1	4 420,2	3 167,3	6 911,6	8 730,5	**47 985,8**	2 091,8
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes)												
Vertriebene	Wohnpart.	202,8	72,4	524,2	23,8	645,0	267,1	75,9	346,2	527,1	**2 684,4**	76,5
	Personen	572,9	192,1	1 518,9	67,6	1 990,8	777,0	245,5	1 038,4	1 533,4	**7 936,7**	176,7
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	12,6	7,6	29,0	2,0	41,4	16,3	6,4	17,2	16,0	**148,5**	13,4
	Personen	40,0	20,5	87,8	5,8	131,4	48,2	20,7	51,8	47,2	**453,4**	33,5
Zugewanderte²)	Wohnpart.	16,0	24,1	58,5	6,9	136,1	53,1	18,9	66,2	49,1	**428,7**	103,5
	Personen	43,1	56,6	163,1	17,5	367,1	136,1	52,3	160,8	128,5	**1 125,1**	232,5
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	56,5	223,6	175,9	55,1	778,1	180,4	93,7	199,3	248,8	**2 011,4**	182,8
	Personen	149,9	543,0	479,6	144,1	2 140,8	475,3	274,8	558,8	667,3	**5 433,6**	383,1

Anmerkungen auf S. 232.

1. Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956 *)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit (in 1000)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
noch: Wohnparteien in Normalwohnungen												
darunter: in beschränkt bewohnbaren Normalwohnungen[3])												
Insgesamt	Wohnpart.	11,7	43,2	22,0	6,8	50,3	9,2	4,7	10,0	24,2	**182,1**	4,2
	Personen	34,5	115,7	72,6	20,0	152,7	28,3	15,5	31,5	73,4	**544,2**	10,2
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes)												
Vertriebene	Wohnpart.	4,6	5,4	8,9	1,0	8,1	2,5	0,5	2,1	6,2	**39,3**	0,5
	Personen	14,0	15,7	29,2	3,2	26,5	8,1	1,7	7,1	19,8	**125,3**	1,2
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	0,2	0,3	0,4	0,0	0,9	0,1	0,0	0,1	0,2	**2,3**	0,1
	Personen	0,8	0,9	1,3	0,1	2,7	0,3	0,1	0,3	0,6	**7,1**	0,2
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	0,3	1,3	0,6	0,1	3,0	0,3	0,1	0,3	0,5	**6,6**	0,5
	Personen	0,9	3,4	2,3	0,4	8,2	1,0	0,4	0,9	1,5	**19,0**	1,2
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	2,4	24,5	3,4	2,8	19,2	2,2	1,0	1,6	4,2	**61,2**	1,2
	Personen	6,3	63,1	9,8	8,0	54,8	6,3	3,4	4,6	11,6	**167,9**	2,8
Wohnparteien außerhalb von Normalwohnungen												
Wohnparteien in Notwohnungen in Normalgebäuden	Wohnpart.	8,6	12,1	6,7	1,6	26,7	10,0	14,6	11,5	51,2	**142,9**	10,1
	Personen	20,6	27,0	18,7	3,8	65,0	25,1	33,3	29,5	120,3	**343,5**	21,9
Notwohngebäuden[4])	Wohnpart.	39,5	21,6	70,9	9,1	115,2	22,0	15,9	23,8	69,6	**387,8**	26,4
	Personen	118,4	55,1	231,7	26,1	367,3	70,2	54,9	77,5	214,0	**1 215,2**	63,9
Unterkünften außerhalb von Wohnungen[5])	Wohnpart.	2,8	6,9	4,7	1,6	29,9	4,5	1,2	12,7	10,1	**74,6**	7,5
	Personen	7,6	18,9	11,4	3,4	82,2	11,7	4,1	36,5	22,4	**198,2**	16,0
Insgesamt	Wohnpart.	50,9	40,7	82,4	12,4	171,8	36,5	31,7	48,0	131,0	**605,3**	43,9
	Personen	146,5	101,1	261,8	33,4	514,5	107,0	92,3	143,5	356,7	**1 756,9**	101,8
davon												
mit 1 Person	Wohnpart.	12,0	11,5	15,2	3,3	38,8	9,1	8,4	8,4	37,2	**143,9**	15,0
2 Personen	Wohnpart.	13,0	12,8	18,8	3,2	39,9	8,5	7,3	14,4	32,7	**150,7**	13,3
3 Personen	Wohnpart.	10,1	7,7	17,0	2,5	35,7	7,1	6,1	9,7	25,4	**121,4**	7,9
4 Personen	Wohnpart.	7,7	5,0	14,4	1,7	26,9	5,6	4,5	7,3	17,5	**90,7**	4,4
5 und mehr Personen	Wohnpart.	8,1	3,6	16,9	1,6	30,4	6,2	5,4	8,2	18,2	**98,7**	3,3
	Personen	47,6	20,8	100,3	9,1	181,0	37,2	32,8	48,0	108,0	**584,8**	18,7
Unter den Wohnparteien insgesamt sind nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes												
Vertriebene	Wohnpart.	28,8	6,0	38,3	2,1	35,5	11,2	3,6	15,9	47,4	**188,9**	5,3
	Personen	81,3	16,1	120,5	6,1	112,0	34,1	10,6	50,9	135,7	**567,2**	13,3
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	0,9	0,5	1,3	0,1	3,1	0,9	0,3	1,5	1,2	**9,7**	0,6
	Personen	2,7	1,4	4,2	0,3	9,9	2,6	1,1	4,7	3,3	**30,3**	1,9
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	1,1	2,6	3,9	0,8	13,9	2,7	1,3	5,2	3,7	**35,1**	7,2
	Personen	3,2	6,9	11,6	2,3	40,5	7,2	3,6	14,8	9,8	**99,8**	17,4
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	4,5	16,6	8,5	3,8	41,6	5,8	5,9	4,7	14,6	**106,0**	9,1
	Personen	11,9	39,3	25,5	9,7	118,5	16,2	16,5	12,9	37,1	**287,7**	19,9
Wohnparteien in Normalwohnungen und außerhalb von Normalwohnungen												
mit 1 Person	Wohnpart.	155,4	188,9	370,5	51,5	819,7	282,2	146,6	456,1	541,9	**3 012,9**	357,1
2 Personen	Wohnpart.	209,5	216,9	521,9	66,5	1 310,2	401,6	247,8	573,8	716,3	**4 264,7**	325,8
3 Personen	Wohnpart.	161,9	146,7	469,5	54,9	1 210,2	355,3	243,0	525,5	656,5	**3 823,4**	184,7
4 Personen	Wohnpart.	125,0	91,9	362,2	37,1	838,9	258,9	190,3	404,3	485,9	**2 794,5**	92,6
5 und mehr Personen	Wohnpart.	119,4	55,9	379,0	24,7	732,3	234,8	195,4	392,1	539,8	**2 673,5**	47,4
	Personen	694,6	310,0	2 240,7	138,1	4 244,2	1 340,2	1 127,1	2 257,5	3 199,6	**15 552,0**	260,3
Insgesamt	Wohnpart.	771,2	700,3	2 103,1	234,6	4 911,4	1 532,9	1 023,1	2 351,9	2 940,4	**16 569,0**	1 007,6
	Personen	2 254,7	1 740,5	6 512,3	635,5	14 670,6	4 527,2	3 259,5	7 055,1	9 087,2	**49 742,6**	2 193,6
darunter (nach der Eigenschaft des Wohnparteivorstandes)												
Vertriebene	Wohnpart.	231,6	78,5	562,5	25,9	680,5	278,3	79,5	362,1	574,5	**2 873,3**	81,8
	Personen	654,2	208,2	1 639,4	73,6	2 102,8	811,1	256,1	1 089,3	1 669,2	**8 503,9**	189,9
Sowjetzonenflüchtlinge	Wohnpart.	13,4	8,1	30,3	2,1	44,5	17,1	6,8	18,7	17,2	**158,2**	14,0
	Personen	42,7	21,9	92,0	6,1	141,3	50,8	21,8	56,4	50,5	**483,6**	35,3
Zugewanderte[2])	Wohnpart.	17,2	26,6	62,4	7,7	149,9	55,8	20,2	71,3	52,7	**463,9**	110,6
	Personen	46,3	63,5	174,6	19,8	407,6	143,3	55,9	175,7	138,3	**1 224,9**	249,9
Wohnungsgeschädigte	Wohnpart.	61,0	240,2	184,4	58,9	819,7	186,2	99,6	204,0	263,4	**2 117,4**	191,8
	Personen	161,8	582,3	505,1	153,8	2 259,2	491,5	291,3	571,6	704,5	**5 721,3**	402,9

*) In den wohnungsstatistischen Tabellen wurden gezählt als:

Vertriebene: Wohnparteien, deren Vorstände am 25. 9. 1956 einen Bundesvertriebenenausweis A oder B besaßen oder beantragt hatten.

Sowjetzonenflüchtlinge: Wohnparteien, deren Vorstände am 25. 9. 1956 einen Bundesvertriebenenausweis C besaßen.

Zugewanderte: Wohnparteien, deren Vorstände ihren Wohnsitz am 1. 9. 1939 in der sowjetischen Besatzungszone oder im Sowjetsektor von Berlin hatten und diesen verließen, aber keinen Bundesvertriebenenausweis C erhalten konnten.

Wohnungsgeschädigte: Alle übrigen Wohnparteien, deren Vorstände am 1. 9. 1939 im Bundesgebiet, in Berlin (West) oder im Saarland gewohnt haben und die infolge der Kriegsereignisse einen Wohnungsverlust erlitten haben.

¹) Nur Wohnräume mit 6 und mehr qm Fläche und alle Küchen. — ²) Ohne Sowjetzonenflüchtlinge. — ³) Das sind Wohnungen in Behelfsheimen von 30 und mehr qm und in einsturzgefährdeten Gebäuden. — ⁴) Behelfsheime unter 30 qm, Wohnbaracken, Nissenhütten, Bunker, Wohnlauben, Wellblech- und Bretterbuden, Garagen, Gebäudereste, Wohnwagen, außer Dienst gestellte Verkehrsmittel. — ⁵) z. B. Gasthaus, Hotel, Heim, Lager, Anstalt.

Gebietsstand vgl. S. 222

2. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen*) 1950 bis 1956**)

Land	Stichtag	Normalwohngebäude	Normalwohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden: insgesamt	davon mit 1 und 2 Normalwohnräumen einschl. Küchen[1]	3	4	5 und 6	7 u. mehr	Normalwohnräume[1]: insgesamt	darunter Küchen
Schleswig-Holstein	13. 9. 1950	253 302	454 199	43 504	152 293	129 908	98 342	30 152	1 828 277	441 390
	31. 12. 1955	295 476	556 378	55 134	197 557	164 765	107 704	31 218	2 188 755	540 006
	25. 9. 1956	.	579 170	74 483	214 010	167 906	100 221	22 550	2 158 879	551 815
Hamburg	13. 9. 1950	121 966	336 413	36 857	123 125	104 064	59 046	13 321	1 275 631	323 137
	31. 12. 1955	158 000	465 229	62 058	179 703	142 854	66 134	14 480	1 691 003	438 946
	25. 9. 1956	.	494 787	71 763	192 113	150 184	67 368	13 359	1 766 746	460 119
Niedersachsen	13. 9. 1950	682 077	1 124 134	96 307	242 245	302 309	312 939	170 334	5 264 345	1 076 570
	31. 12. 1955	788 825	1 396 190	120 976	342 041	416 406	341 582	175 185	6 272 997	1 342 298
	25. 9. 1956	.	1 496 370	159 595	416 397	445 716	350 132	124 530	6 232 391	1 456 090
Bremen	13. 9. 1950	61 304	120 351	9 490	38 898	39 837	26 795	5 331	477 989	117 768
	31. 12. 1955	77 792	163 513	13 308	55 746	58 194	30 349	5 916	634 746	159 279
	25. 9. 1956	.	179 471	19 792	65 618	59 275	30 209	4 577	664 489	172 131
Nordrhein-Westfalen	13. 9. 1950	1 292 462	2 662 055	538 886	807 244	610 312	505 384	200 229	10 277 810	2 492 661
	31. 12. 1955	1 548 553	3 526 793	688 956	1 198 431	850 500	575 872	213 034	13 209 002	3 302 906
	25. 9. 1956	.	3 813 637	919 147	1 283 199	859 798	575 192	176 301	13 513 733	3 459 496
Hessen	13. 9. 1950	495 520	882 013	103 013	246 869	241 682	217 772	72 677	3 655 135	865 692
	31. 12. 1955	573 790	1 121 133	125 624	352 052	324 309	241 358	77 790	4 523 927	1 097 835
	25. 9. 1956	.	1 157 260	165 433	353 228	320 165	242 630	75 804	4 559 215	1 118 141
Rheinland-Pfalz	13. 9. 1950	466 868	702 643	114 632	192 131	173 189	174 340	48 351	2 806 406	691 366
	31. 12. 1955	520 407	838 680	125 665	253 745	208 795	197 675	52 800	3 320 727	825 579
	25. 9. 1956	.	859 474	151 452	252 447	209 324	193 980	52 271	3 334 865	835 137
Baden-Württemberg	13. 9. 1950	846 108	1 439 626	111 614	377 055	479 333	389 161	82 463	5 971 567	1 420 326
	31. 12. 1955	985 070	1 835 756	138 437	504 139	663 094	439 896	90 190	7 513 785	1 811 724
	25. 9. 1956	.	1 921 924	205 518	549 516	648 050	433 966	84 874	7 585 156	1 872 918
Bayern	13. 9. 1950	1 034 713	1 716 142	221 961	440 273	406 905	446 097	200 906	7 409 348	1 705 137
	31. 12. 1955	1 172 716	2 145 432	283 586	644 648	521 640	486 191	209 367	8 904 570	2 121 470
	25. 9. 1956	.	2 224 951	394 373	663 922	526 280	467 155	173 221	8 756 394	2 147 554
Bundesgebiet	**13. 9. 1950**	**5 254 320**	**9 437 576**	**1 276 264**	**2 620 133**	**2 487 539**	**2 229 876**	**823 764**	**38 966 508**	**9 134 047**
	31. 12. 1955	**6 120 629**	**12 049 104**	**1 613 744**	**3 728 062**	**3 350 557**	**2 486 761**	**869 980**	**48 259 512**	**11 640 043**
	25. 9. 1956	**.**	**12 727 044**	**2 161 556**	**3 990 450**	**3 386 698**	**2 460 853**	**727 487**	**48 571 868**	**12 073 401**
Berlin (West)	13. 9. 1950	112 124	644 891	178 673	260 292	126 491	66 339	13 096	2 090 197	640 067
	31. 12. 1955	.	715 261	192 111	293 002	146 650	69 777	13 721	2 316 485	706 090
	25. 9. 1956	.	757 279	219 061	306 804	150 490	69 025	11 899	2 393 000	749 860

*) Ohne die von den in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Streitkräften in Anspruch genommenen Gebäude, Wohnungen, Wohnräume und ohne Notbauten.

**) Für 1950 Ergebnisse der Wohnungszählung 1950 bzw. für 1955 fortgeschriebene Ergebnisse, für 1956 Ergebnisse der Wohnungsstatistik 1956.

[1]) Zimmer mit 6 und mehr qm Fläche und alle Küchen.

3. Mietpreise je Monat für Mietwohnungen*)

Totalergebnisse der Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956

Land	Altbaumieten (vor dem 1. 7. 1918): Zahl der Mietwohnungen	Durchschnittsmiete in DM: je Wohnung	je Raum	Neubaumieten (vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948): Zahl der Mietwohnungen	Durchschnittsmiete in DM: je Wohnung	je Raum	Neustbaumieten (nach dem 20. 6. 1948): Zahl der Mietwohnungen	Durchschnittsmiete in DM: je Wohnung	je Raum	Mieten insgesamt: Zahl der Mietwohnungen	Durchschnittsmiete in DM: je Wohnung	je Raum
Schleswig-Holstein	174 172	*39,79*	*11,74*	76 519	*47,36*	*13,66*	82 524	*50,22*	*15,66*	333 215	*44,11*	*13,12*
Hamburg	148 116	*62,95*	*16,78*	90 250	*62,51*	*17,89*	145 921	*64,67*	*21,01*	384 287	*63,50*	*18,48*
Niedersachsen	391 976	*40,12*	*10,58*	208 857	*49,66*	*13,65*	231 027	*57,54*	*17,03*	831 860	*47,35*	*13,01*
Bremen	40 794	*53,96*	*15,28*	30 373	*58,01*	*16,28*	45 090	*62,33*	*18,63*	116 257	*58,26*	*16,80*
Nordrhein-Westfalen	1 141 564	*39,68*	*12,81*	619 945	*49,68*	*15,66*	852 506	*58,58*	*19,02*	2 614 015	*48,21*	*15,50*
Hessen	298 903	*51,48*	*14,81*	132 329	*53,19*	*15,64*	194 481	*64,57*	*19,92*	625 713	*55,91*	*16,51*
Rheinland-Pfalz	184 589	*39,50*	*12,30*	85 099	*46,39*	*13,87*	91 205	*61,15*	*18,99*	360 893	*46,59*	*14,36*
Baden-Württemberg	445 536	*47,29*	*13,31*	230 716	*58,18*	*15,91*	298 259	*66,85*	*19,48*	974 511	*55,85*	*15,78*
Bayern	517 740	*42,67*	*12,71*	279 796	*48,12*	*14,33*	361 890	*59,66*	*19,29*	1 159 426	*49,29*	*15,05*
Bundesgebiet	**3 343 390**	***43,46***	***12,90***	**1 753 884**	***51,35***	***15,18***	**2 302 903**	***60,48***	***18,98***	**7 400 177**	***50,63***	***15,27***
Berlin (West)	484 240	*54,64*	*18,43*	146 820	*70,04*	*20,26*	71 623	*64,58*	*20,82*	702 683	*58,87*	*19,11*

*) Nur Normalwohnungen mit Mietangabe für August 1956 einschl. Dienst-, Werks-, Stifts-, Berufs-, Geschäftsmietwohnungen und Wohnungen mit Dauerwohnrecht.

4. Vergabe von neugeschaffenem Wohnraum*) im Jahre 1957

Ergebnisse der Wohnraumvergabestatistik

Personengruppe	Vergabefälle an Familien	Vergabefälle an Einzelpersonen	Personen, denen Wohnraum zugeteilt wurde	Vergebene Räume insgesamt	Vergebene Räume in vH	Personen je Raum	Vergabefälle an Familien	Vergabefälle an Einzelpersonen	Personen, denen Wohnraum zugeteilt wurde	Vergebene Räume insgesamt	Vergebene Räume in vH	Personen je Raum
	Schleswig-Holstein						**Hessen**					
Vertriebene[1])	7 171	812	24 404	27 799	*66,4*	0,88	7 791	349	27 518	28 821	*43,2*	0,95
Zugewanderte	399	39	1 354	1 586	*3,8*	0,85	937	51	3 267	3 398	*5,1*	0,96
Sachgeschädigte[2])	1 016	262	3 419	4 065	*9,7*	0,84	1 730	115	5 671	6 532	*9,8*	0,87
Zurückgeführte Evakuierte	88	12	289	326	*0,8*	0,89	616	13	2 072	2 232	*3,3*	0,93
Sonstige	2 003	180	6 922	8 098	*19,3*	0,85	6 824	279	23 134	25 792	*38,6*	0,90
Insgesamt	**10 677**	**1 305**	**36 388**	**41 874**	*100*	**0,87**	**17 898**	**807**	**61 662**	**66 775**	*100*	**0,92**
darunter: Kinderreiche Familien	824	—	4 764	3 583	*8,6*	1,33	1 598	—	9 298	7 011	*10,5*	1,33
	Hamburg						**Rheinland-Pfalz**					
Vertriebene[1])	2 420	25	8 318	9 224	*13,7*	0,90	1 845	57	6 648	6 606	*18,2*	1,01
Zugewanderte	424	—	1 571	1 496	*2,2*	1,05	606	19	2 119	2 005	*5,6*	1,06
Sachgeschädigte[2])	4 902	188	16 100	18 155	*27,0*	0,89	1 343	101	4 426	5 194	*14,4*	0,85
Zurückgeführte Evakuierte	940	66	3 245	3 570	*5,3*	0,91	247	20	817	894	*2,5*	0,91
Sonstige	9 066	204	29 224	34 877	*51,8*	0,84	5 558	232	19 373	21 397	*59,3*	0,91
Insgesamt	**17 752**	**483**	**58 458**	**67 322**	*100*	**0,87**	**9 599**	**429**	**33 383**	**36 096**	*100*	**0,92**
darunter: Kinderreiche Familien	2 021	—	11 178	9 159	*13,6*	1,22	1 020	—	5 961	4 360	*12,1*	1,37
	Niedersachsen						**Baden-Württemberg**					
Vertriebene[1])	15 578	584	55 067	60 902	*55,1*	0,90	13 068	318	48 141	48 917	*37,8*	0,98
Zugewanderte	1 678	72	5 577	6 426	*5,8*	0,87	3 269	62	11 900	11 519	*8,9*	1,03
Sachgeschädigte[2])	1 457	123	4 685	5 700	*5,2*	0,82	1 672	178	5 702	6 442	*4,9*	0,89
Zurückgeführte Evakuierte	648	41	2 238	2 450	*2,2*	0,91	480	28	1 588	1 662	*1,3*	0,96
Sonstige	8 838	317	31 481	35 113	*31,7*	0,90	15 405	705	53 342	61 028	*47,1*	0,87
Insgesamt	**28 199**	**1 137**	**99 048**	**110 591**	*100*	**0,90**	**33 894**	**1 291**	**120 673**	**129 568**	*100*	**0,93**
darunter: Kinderreiche Familien	2 496	—	14 676	11 467	*10,4*	1,28	3 020	—	18 345	13 471	*10,4*	1,36
	Bremen						**Bayern**					
Vertriebene[1])	1 997	44	6 665	7 675	*23,6*	0,87	13 307	570	47 750	46 987	*45,2*	1,02
Zugewanderte	509	15	1 696	1 850	*5,7*	0,92	892	11	3 085	3 114	*3,0*	0,99
Sachgeschädigte[2])	1 747	142	5 672	6 893	*21,3*	0,82	2 701	368	8 782	9 730	*9,4*	0,90
Zurückgeführte Evakuierte	121	19	387	447	*1,4*	0,87	356	48	1 241	1 149	*1,1*	1,08
Sonstige	4 075	171	13 405	15 572	*48,0*	0,86	11 789	687	41 421	42 896	*41,3*	0,97
Insgesamt	**8 449**	**391**	**27 825**	**32 437**	*100*	**0,86**	**29 045**	**1 684**	**102 279**	**103 876**	*100*	**0,98**
darunter: Kinderreiche Familien	795	—	4 350	3 401	*10,5*	1,28	2 363	—	14 106	10 347	*10,0*	1,36
	Nordrhein-Westfalen						**Bundesgebiet**					
Vertriebene[1])	27 618	888	96 958	92 084	*24,8*	1,05	90 795	3 647	321 469	329 015	*34,3*	0,98
Zugewanderte	8 204	245	30 128	25 575	*6,9*	1,18	16 918	514	60 697	56 969	*5,9*	1,07
Sachgeschädigte[2])	20 667	1 154	68 217	67 671	*18,2*	1,01	37 235	2 631	122 674	130 382	*13,6*	0,94
Zurückgeführte Evakuierte	3 683	208	11 573	10 544	*2,8*	1,10	7 179	455	23 450	23 274	*2,4*	1,01
Sonstige	52 093	1 665	175 656	175 975	*47,3*	1,00	115 651	4 440	393 958	420 748	*43,8*	0,94
Insgesamt	**112 265**	**4 160**	**382 532**	**371 849**	*100*	**1,03**	**267 778**	**11 687**	**922 248**	**960 388**	*100*	**0,96**
darunter: Kinderreiche Familien	10 757	—	60 228	43 819	*11,8*	1,37	24 894	—	142 906	106 618	*11,1*	1,34

*) Von den Wohnungsämtern zugeteilte Wohnungen und Wohnräume, welche mit Mitteln des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues und mit steuerbegünstigten Mitteln erstellt wurden. — [1]) Einschl. umgesiedelte Vertriebene. — [2]) Ohne zurückgeführte Evakuierte.

5. Wohnungsbaugenossenschaften*) 1938 und 1950 bis 1956

Jahr	Gesamtzahl der Wohnungsbaugenossenschaften: überhaupt	Gesamtzahl: darunter als gemeinnützig anerkannt	Berichtende Wohnungsbaugenossenschaften: Zahl der Genossenschaften	Berichtende: Zahl der Mitglieder	Berichtende: Zahl der Geschäftsanteile	Wohnungen im Eigentum der Wohnungsbaugenossenschaften: ertragbringende eigene Wohnungen: Bestand am Jahresende	ertragbringende eigene Wohnungen: Mietaufkommen im Dezember in Mill. DM	Baubeginne im Kalenderjahr	Fertigstellungen im Kalenderjahr	Bauüberhang am Jahresende	Finanzierung d. fertiggestellten Wohnungen und sonstigen Mieteinheiten in Mill. DM: insgesamt	Finanzierung: darunter Hypotheken[1])
1938	1 767	1 473	1 767	.	.	277 704	11,0	19 532	17 456	11 390	.	.
1950	1 791	1 545	1 719	629 789	800 870[2])	353 245	14,3	78 436	61 574	57 797	435,4	176,6
1951	1 860[3])	1 540	1 703[4])	724 243	967 925	381 665	16,7	50 408	61 954	35 348	648,0	203,5
1952	1 855[3])	1 566	1 771[5])	793 432	1 064 836	441 019	22,1	60 165	59 496	36 489	724,0	228,2
1953	1 840[5])	1 569	1 718[5])	817 501	1 121 565	498 604	24,7	68 970	65 977	39 520	889,4	276,1
1954	1 835[6])[7])	1 490	1 686[7])	860 357	1 204 630	552 322	28,2	55 905	58 633	36 586	734,7[8])	241,6[8])
1955	1 787[9])	1 476	1 719[9])	902 687	1 273 799	584 964	29,1	48 567	46 816	38 023	750,2[10])	250,7[10])
1956	1 762[11])	1 522	1 698[11])	933 113	1 354 074	619 443	31,7	39 657	47 459	30 436	837,3	302,1

*) Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften.

Quelle: Gesamtverband der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen. Diese Tabelle wurde nicht durch die WZ 1950 bzw. WS 1956 gewonnen.

[1]) Gesamtbetrag der durch den Kapitalmarkt zur Verfügung gestellten Hypotheken. — [2]) Unvollständige Angaben. — [3]) Darunter 46 in Berlin (West). — [4]) Darunter 41 in Berlin (West). — [5]) Darunter 42 in Berlin (West). — [6]) Darunter 23 Genossenschaften, die sich in Liquidation befinden und 8 Genossenschaften, die im 1. Halbjahr 1955 aufgelöst wurden. — [7]) Darunter 43 in Berlin (West). — [8]) Angaben für 772 Wohnungen und 16 Mieteinheiten fehlen. — [9]) Darunter 42 in Berlin (West). — [10]) Angaben für 936 Wohnungen und 33 sonstige Mieteinheiten fehlen. — [11]) Darunter 40 in Berlin (West).

Gebietsstand vgl. S. 222.

XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet«** angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 242.

1. Entwicklung der Umsätze des Einzelhandels 1955 bis 1957*)

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Warenbereiche[1]) des Einzelhandels	Jahr	Monats-durch-schnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Umsatzwerte zu jeweiligen Preisen im Bundesgebiet														
Nahrungs- und Genußmittel	1955	109	92	95	107	112	105	103	111	107	107	111	108	152
	1956	120	101	108	131	107	113	120	115	119	115	120	123	162
	1957	128	110	109	124	130	124	123	128	132	120	131	133	167
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1955	110	80	91	93	114	112	89	117	80	85	124	128	202
	1956	123	93	91	127	100	128	108	114	105	90	131	164	229
	1957	132	110	96	113	148	125	119	132	110	106	141	159	230
Hausrat und Wohnbedarf	1955	115	89	88	102	100	103	97	108	110	116	129	136	200
	1956	133	108	100	122	112	120	129	126	131	127	145	159	220
	1957	144	120	116	130	136	131	116	138	143	137	156	169	230
Sonstige Waren	1955	114	93	94	116	114	106	103	113	111	111	114	117	180
	1956	127	106	110	135	120	117	125	125	124	117	123	130	196
	1957	136	116	113	128	136	135	124	141	134	128	135	140	206
Insgesamt	1955	111	89	93	104	111	106	98	113	101	102	117	118	177
	1956	123	101	103	129	108	119	118	118	118	110	126	139	193
	1957	132	112	107	122	136	126	121	133	128	119	137	145	199
darunter Textilwaren	1955	110	81	94	94	112	110	88	117	81	85	126	130	205
	1956	124	96	94	126	100	125	108	115	107	91	133	165	232
	1957	133	113	98	113	145	123	116	132	111	106	142	162	233
Preisbereinigte Umsätze im Bundesgebiet														
Nahrungs- und Genußmittel	1955	107	91	94	105	110	104	102	106	105	106	110	106	149
	1956	115	99	106	124	103	109	115	109	116	112	116	119	155
	1957	122	105	105	120	126	119	118	119	124	114	125	126	158
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1955	110	80	92	93	115	112	90	118	80	85	125	129	203
	1956	123	94	92	128	100	128	108	114	105	90	130	163	227
	1957	127	108	94	110	143	120	115	127	105	101	133	150	217
Hausrat und Wohnbedarf	1955	113	88	87	100	98	101	95	106	108	113	126	133	195
	1956	127	105	96	117	107	115	123	120	125	121	137	150	206
	1957	131	111	107	120	125	120	106	126	130	125	142	154	209
Sonstige Waren	1955	113	92	94	115	113	105	102	112	109	109	112	115	177
	1956	124	104	108	132	117	115	122	122	121	113	119	124	188
	1957	129	112	108	123	130	128	117	133	127	121	126	131	192
Insgesamt	1955	110	88	92	103	110	106	97	110	100	102	116	117	174
	1956	120	99	101	126	105	115	115	114	115	107	123	135	186
	1957	125	108	103	117	131	121	115	125	120	112	129	136	186
darunter Textilwaren	1955	111	81	94	94	112	111	88	117	82	86	126	131	206
	1956	124	96	95	127	100	125	108	115	107	91	132	163	230
	1957	127	111	96	110	140	118	111	126	106	101	134	152	219
Umsatzwerte zu jeweiligen Preisen in Berlin (West)														
Insgesamt	1955	111	88	93	106	113	113	101	109	101	103	119	118	169
	1956	124	101	103	131	110	125	122	118	117	111	125	134	187
	1957	137	115	111	127	145	135	129	134	132	125	141	151	197

*) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik auf Grund der Meldungen von z. Z. 24 000 Unternehmen mit 35 000 Verkaufsstellen; »gewogen« nach den Ergebnissen der Umsatzsteuerstatistik 1954.
[1]) Die Warenhäuser und Kleinpreisgeschäfte melden ihre Umsätze entsprechend aufgegliedert; sie sind den vier Bereichen hinzugerechnet. Die Umsätze der Konsumgenossenschaften sind dem Bereich Nahrungs- und Genußmittel zugeordnet.

2. Konsumgenossenschaften 1955 bis 1957

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Insgesamt
Zahl der Konsumgenossenschaften am Ende des Jahres bzw. Monats													
1955	307	306	305	305	304	303	303	303	303	303	303	303	303
1956	304	304	304	304	304	304	304	304	304	303	302	301	301
1957	298	298	298	297	296	296	294	294	293	292	292	292	292
Zahl der Verteilungsstellen am Ende des Jahres bzw. Monats													
1955	8 254	8 263	8 271	8 277	8 303	8 326	8 369	8 401	8 439	8 467	8 508	8 579	8 579
1956	8 600	8 590	8 616	8 626	8 645	8 685	8 704	8 721	8 758	8 786	8 815	8 881	8 881
1957	8 892	8 905	8 918	8 932	8 961	8 982	8 996	9 014	9 035	9 059	9 081	9 122	9 122
Gesamtumsatz der Konsumgenossenschaften in 1000 DM[1])													
1955	152 116	157 218	181 254	188 883	171 399	167 497	184 061	171 890	176 812	190 735	180 254	244 389	2 166 508
1956	168 766	183 766	222 768	179 355	187 155	198 029	188 824	196 055	191 956	206 214	210 582	257 904	2 391 374
1957	185 327	186 168	216 441	223 345	212 345	203 940	209 728	221 302	198 964	225 933	228 921	273 959	2 586 373
Umsatz der Verteilungsstellen in 1000 DM													
1955	150 275	155 315	178 992	186 742	169 097	165 261	181 742	169 346	174 164	187 888	177 364	240 848	2 137 034
1956	166 571	181 465	220 310	177 127	184 699	195 522	186 074	193 418	189 493	203 389	207 762	254 498	2 360 328
1957	183 156	183 940	214 069	220 836	209 483	201 407	206 888	218 361	196 244	222 787	225 957	269 987	2 553 115
Umsatz der GEG[2]) in 1000 DM													
1955	74 372	78 825	97 897	82 496	83 160	89 914	89 761	88 478	98 264	104 343	110 863	112 980	1 111 352
1956	82 771	95 116	105 965	89 311	94 155	91 937	100 155	101 031	105 520	123 307	129 926	110 874	1 230 069
1957	97 385	92 819	103 027	107 798	104 668	96 389	109 215	105 639	108 091	132 489	126 777	125 380	1 309 677

Quelle: Zentralverband deutscher Konsumgenossenschaften und GEG
[1]) Gesamtumsatz in Berlin (West) im Jahr 1957 15,2 Mill. DM. — [2]) Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften.

3. Umsatzwerte der Fachgeschäfte des Einzelhandels 1955 bis 1957

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Geschäftszweig	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Lebensmittel aller Art (Kolonialwaren- und Feinkostgeschäfte)	1955	108	92	94	106	111	103	100	109	105	105	110	107	150
	1956	118	101	109	130	107	112	118	112	117	114	119	124	160
	1957	126	109	109	124	128	122	121	126	130	118	130	132	164
Obst, Gemüse, Südfrüchte	1955	112	84	87	102	111	117	131	136	128	117	105	94	126
	1956	119	93	96	120	111	127	146	139	135	122	110	100	131
	1957	131	99	101	117	127	141	155	157	153	133	132	118	140
Fische und Fischwaren	1955	111	109	109	115	118	89	78	76	82	103	125	129	200
	1956	126	119	117	159	106	91	105	82	102	122	136	143	226
	1957	134	148	131	132	145	107	85	98	113	124	161	153	217
Milch und Milcherzeugnisse	1955	106	92	91	102	107	107	111	117	114	109	106	101	112
	1956	111	95	98	115	105	115	121	119	118	111	112	109	116
	1957	119	103	102	116	119	121	126	134	130	114	120	119	122
Schokolade und Süßwaren	1955	106	75	84	104	139	104	83	86	88	92	101	105	211
	1956	117	81	89	174	91	107	101	93	103	99	110	120	240
	1957	124	88	99	111	174	115	92	96	111	107	119	130	246
Wein und Spirituosen	1955	108	90	101	104	102	92	88	93	90	91	103	106	234
	1956	117	97	110	124	98	101	101	99	105	101	108	115	237
	1957	121	102	101	116	114	103	101	103	107	105	120	125	251
Tabakwaren	1955	109	93	92	102	106	105	101	109	109	108	111	108	168
	1956	118	103	101	120	105	111	115	114	119	114	119	117	177
	1957	123	109	105	117	122	117	114	121	126	118	122	123	180
Gemischtwarengeschäfte	1955	108	86	90	97	107	101	95	113	109	103	112	109	177
	1956	117	94	98	121	100	111	112	117	122	107	119	125	183
	1957	124	103	100	111	125	114	117	131	134	114	122	127	187
Oberbekleidung	1955	109	76	85	99	133	127	85	109	66	80	144	133	169
	1956	122	90	78	142	113	136	104	105	91	87	147	168	199
	1957	130	104	85	125	173	131	114	116	94	106	161	166	189
Textilwaren aller Art (Textilwarengeschäfte mit breitem Sortiment und Textilkaufhäuser)	1955	108	82	94	91	106	103	86	118	83	83	117	122	213
	1956	119	94	94	119	92	115	102	112	104	87	121	151	237
	1957	126	110	96	104	130	113	112	130	108	98	128	146	239
Meterwaren	1955	104	89	100	99	103	101	93	107	77	85	109	115	164
	1956	112	101	90	110	105	115	104	103	89	87	117	143	183
	1957	123	116	109	115	120	127	111	128	101	103	125	141	181
Wäsche und Bettwaren	1955	112	88	96	95	96	98	91	114	101	101	116	129	215
	1956	126	100	100	115	95	113	116	121	120	107	124	169	236
	1957	135	120	107	113	128	119	113	133	126	116	138	157	245
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	1955	107	93	87	90	92	86	80	94	79	95	123	138	232
	1956	118	96	99	108	79	97	95	96	98	97	126	175	251
	1957	122	110	91	92	112	99	97	110	101	108	131	163	255
Herrenartikel, Hüte, Schirme	1955	107	72	72	83	115	98	78	90	66	73	116	133	285
	1956	119	80	74	123	87	102	94	94	89	82	122	164	318
	1957	126	92	86	103	136	100	100	108	93	99	125	168	308
Schuhwaren	1955	105	72	72	86	128	122	100	117	75	80	111	113	178
	1956	117	75	70	133	96	146	112	112	97	86	117	156	200
	1957	127	88	81	115	164	132	144	132	105	102	126	136	202
Eisenwaren und Küchengeräte	1955	114	87	83	97	101	104	101	111	112	119	129	129	190
	1956	129	99	94	113	109	122	128	125	128	125	146	154	207
	1957	138	113	106	121	129	132	119	142	140	135	147	154	217
Porzellan und Glaswaren	1955	110	78	80	94	96	96	86	101	104	101	103	121	262
	1956	122	94	84	115	92	106	103	111	119	105	111	129	297
	1957	134	105	101	108	120	116	101	124	129	115	123	155	317
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	1955	114	94	91	101	96	92	92	102	103	112	127	136	225
	1956	130	112	106	116	111	109	120	115	118	122	140	151	239
	1957	141	122	117	125	123	121	114	138	131	131	152	173	238

Gebietsstand vgl. S. 235.

3. Umsatzwerte der Fachgeschäfte des Einzelhandels 1955 bis 1957

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Geschäftszweig	Jahr	Monats-durch-schnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel....	1955	117	106	97	103	96	90	86	92	94	110	126	149	255
	1956	142	132	117	127	110	106	120	113	126	134	149	178	291
	1957	164	148	138	134	129	119	110	131	149	154	186	221	345
Möbel..............................	1955	114	86	85	103	101	106	99	111	114	119	133	136	173
	1956	131	106	94	124	114	120	135	129	133	129	145	156	185
	1957	137	111	115	133	138	129	113	129	140	135	155	156	184
Teppiche und Gardinen..............	1955	109	85	98	98	98	103	93	106	109	102	114	126	177
	1956	121	103	104	110	108	116	119	121	129	108	124	135	179
	1957	126	114	109	117	121	120	105	127	134	116	132	141	179
Bücher.............................	1955	110	95	85	110	123	102	85	92	81	92	100	121	239
	1956	119	106	95	122	133	100	99	99	87	96	112	124	258
	1957	131	118	106	120	139	132	92	112	98	105	118	148	278
Papier- und Schreibwaren............	1955	111	102	93	110	116	98	90	94	92	102	106	117	216
	1956	120	115	102	122	122	103	105	99	100	107	115	124	227
	1957	129	126	113	122	133	125	97	109	109	112	124	138	242
Galanterie- und Lederwaren..........	1955	108	61	67	90	107	96	83	110	96	83	85	109	307
	1956	119	70	62	122	91	106	102	118	111	89	89	121	353
	1957	130	81	78	104	141	114	103	128	118	95	104	146	349
Uhren, Gold- und Silberwaren........	1955	114	78	74	106	98	85	79	95	95	93	94	120	351
	1956	127	93	79	133	89	91	97	102	104	99	98	140	402
	1957	140	102	98	118	131	103	95	114	121	106	115	161	412
Apotheken..........................	1955	109	109	109	118	114	103	101	106	103	104	110	110	121
	1956	117	119	116	125	122	113	113	115	113	107	118	121	128
	1957	132	128	128	131	131	127	120	128	127	126	148	147	141
Drogerien..........................	1955	107	86	87	102	107	104	101	114	109	102	100	97	174
	1956	115	92	97	119	100	112	114	118	116	107	107	109	194
	1957	125	102	99	115	126	122	123	134	130	112	119	121	199
Farben und Anstrichbedarf	1955	110	71	71	105	108	121	115	118	122	119	121	112	142
	1956	127	82	77	120	123	132	137	138	148	141	139	135	154
	1957	141	90	104	137	158	164	133	154	159	148	148	140	155
Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel.....	1955	115	87	88	107	110	104	103	114	111	106	111	120	220
	1956	131	102	100	131	110	123	123	123	127	120	127	140	251
	1957	149	116	121	135	145	144	137	153	141	127	146	156	272
Photo und Optik	1955	116	81	81	104	112	112	120	140	140	123	107	100	173
	1956	128	94	92	121	111	127	134	150	152	132	116	110	196
	1957	143	108	103	126	139	142	143	169	178	142	130	129	212
Landmaschinen und Geräte	1955	128	74	90	126	135	117	152	150	159	160	153	112	110
	1956	130	80	93	143	145	130	161	145	146	132	148	120	118
	1957	138	93	105	148	136	128	140	195	161	154	161	112	127
Büromaschinen und Büromöbel.......	1955	112	108	98	117	101	99	98	98	94	103	118	127	188
	1956	117	125	108	121	114	103	110	104	96	99	120	126	184
	1957	123	132	119	129	116	114	101	112	104	109	126	129	187
Fahrräder, Krafträder und Zubehör...	1955	111	61	62	105	147	142	132	141	125	119	100	83	119
	1956	110	68	54	138	141	148	143	130	112	97	89	85	113
	1957	113	71	84	125	151	135	126	134	119	97	101	96	114
Kraftwagen und Zubehör	1955	119	80	93	126	131	138	123	128	113	118	132	123	121
	1956	137	112	109	179	152	155	159	137	126	125	138	128	118
	1957	149	109	134	169	172	165	147	156	130	142	156	147	156
Blumen	1955	114	99	97	129	147	134	101	91	88	88	114	120	164
	1956	127	117	102	162	143	147	118	104	101	100	122	130	179
	1957	143	130	125	163	170	170	124	114	116	113	148	150	189
Brennmaterial	1955	119	125	122	139	94	83	95	109	126	132	134	128	142
	1956	141	135	176	137	116	99	131	141	157	148	155	150	150
	1957	136	152	122	114	104	136	129	161	157	156	140	121	141

4. Umsatzwerte des selbständigen Großhandels 1956 und 1957*)

Monatsdurchschnitt 1954 = 100

Großhandelszweig	Jahr	Monatsdurchschnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Lebensmittel	1956	122	101	112	121	108	119	117	125	132	119	134	147	130
	1957	132	121	111	118	125	128	124	144	136	129	150	146	149
Gemüse und Früchte	1956	128	103	104	125	127	132	162	155	153	133	113	101	129
	1957	150	104	110	124	144	161	174	199	190	163	157	129	143
Süßwaren	1956	113	82	114	118	96	109	103	98	110	103	120	161	137
	1957	122	90	103	130	118	121	101	100	116	118	137	172	154
Bier und alkoholfreie Getränke	1956	127	92	85	123	119	156	138	162	145	132	122	109	147
	1957	150	109	116	140	155	151	188	199	173	134	143	132	160
Tabakwaren	1956	123	108	107	120	115	127	126	128	130	122	130	126	142
	1957	133	121	114	126	134	133	133	142	139	128	138	134	150
Textilwaren	1956	116	100	90	123	103	100	90	93	105	135	151	169	133
	1957	124	115	101	126	116	113	89	107	113	151	164	158	135
darunter:														
Tuche und Futterstoffe	1956	106	88	92	128	125	102	91	81	78	110	120	147	111
	1957	111	102	98	139	120	123	82	85	82	124	140	129	102
Meterware, Wäsche, Damenbekleidung	1956	113	109	106	124	108	93	86	85	120	142	146	136	103
	1957	123	125	124	133	118	117	87	108	132	152	151	128	97
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	1956	120	101	86	122	96	102	90	99	110	141	161	184	147
	1957	129	117	97	121	115	109	91	114	119	159	175	173	154
Schuhe	1956	122	73	81	136	108	135	101	91	109	140	168	177	147
	1957	133	83	96	138	155	139	113	108	119	170	170	152	154
Eisen und Stahl	1956	139	134	117	139	137	135	148	143	140	139	156	148	132
	1957	146	135	140	146	142	149	133	152	150	149	161	155	140
Holz	1956	115	99	82	98	118	120	131	130	128	123	130	122	97
	1957	118	104	105	119	122	131	111	131	126	122	128	118	96
Baustoffe	1956	125	86	43	98	138	147	156	153	158	142	150	126	104
	1957	123	67	93	132	131	143	120	145	144	134	144	129	98
Sanitärer Installationsbedarf	1956	128	107	88	106	123	130	139	139	140	138	149	147	130
	1957	127	104	106	125	123	127	114	139	139	135	144	137	127
Werkzeuge, Beschläge, Kleineisenwaren	1956	139	128	125	142	138	140	148	140	137	135	153	149	134
	1957	142	130	136	146	149	151	126	151	137	140	155	148	138
Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	1956	131	96	105	110	103	113	116	115	134	152	188	192	145
	1957	137	108	115	120	118	123	106	135	145	170	181	166	162
Hohlglas und Keramik	1956	125	111	95	128	104	115	119	117	123	129	153	165	143
	1957	136	122	113	131	121	137	117	140	129	140	160	173	154
Elektrogeräte und Leitungsmaterial	1956	145	120	114	125	126	129	141	139	137	145	168	193	201
	1957	161	136	134	140	136	143	131	169	153	163	190	210	231
Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikel	1956	149	123	111	111	91	85	104	152	141	166	191	245	264
	1957	179	140	133	124	110	101	103	164	168	201	258	318	328
Farben, Lacke, Anstrichbedarf	1956	126	88	84	124	125	135	141	143	148	137	137	138	109
	1957	134	87	113	141	145	158	132	156	152	146	146	130	104
Arzneimittel, Drogen, Kosmetika	1956	125	122	120	134	119	117	123	122	119	115	133	138	141
	1957	145	142	131	138	136	139	128	148	139	150	178	153	163
Schreib- und Papierwaren	1956	123	117	112	124	113	89	90	90	114	134	174	170	146
	1957	136	135	124	134	123	119	84	101	124	152	191	182	162
Getreide, Futter- und Düngemittel	1956	119	97	96	147	138	95	85	82	129	168	153	124	110
	1957	124	119	115	148	114	93	78	98	176	175	142	111	118

*) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik auf Grund der Meldungen von rund 4 000 Firmen.
Gebietsstand vgl. S. 235.

5. Umsatzwerte gewerblicher Ein- und Verkaufsvereinigungen 1955 bis 1957*)

1954 = 100

Geschäftszweig	1955	1956	1957
Lebensmittel	117	134	147
Tabakwaren	112	122	127
Drogerien	121	144	167
Bäckereibedarf	110	121	132
Fleischereibedarf und Häuteverwertung	112	119	126

*) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik.

6. Große Messen 1956 und 1957*)

Ort und Bezeichnung der Messe	Zeitpunkt	Belegte Bruttofläche in qm insgesamt	davon gedeckte Fläche	davon Freigelände	Zahl der Aussteller insgesamt	davon Inländer	davon Ausländer
Frankfurt/Main							
Internationale Frankfurter Messe							
Frühjahrsmesse	1956 4. — 8. 3.	100 000	93 000	7 000	3 448	2 201	1 247
Herbstmesse	2. — 6. 9.	97 400	89 700	7 700	3 048	2 153	895
Frühjahrsmesse	1957 10. — 14. 3.	97 769	89 969	7 800	3 362	2 125	1 237
Herbstmesse	1. — 5. 9.	103 449	96 049	7 400	3 096	2 183	913
Hannover							
Deutsche Industriemesse							
Technische Messe — Mustermesse	1956 29. 4. — 8. 5.	350 000	230 000	120 000	3 997	3 583	414
Technische Messe — Mustermesse	1957 28. 4. — 7. 5.	380 000	240 000	140 000	4 125	3 618	507
Köln							
Internationale Kölner Messe							
Möbelmesse	1956 17. — 20. 2.	66 000	66 000	—	652	603	49
Hausrat- und Eisenwarenmesse	2. — 5. 3.	66 000	66 000	—	1 165	1 078	87
Textil- und Bekleidungsmesse	11. — 13. 3.	21 000	21 000	—	818	422	396
Hausrat- und Eisenwarenmesse	7. — 9. 9.	52 000	52 000	—	1 075	1 045	30
Textil- und Bekleidungsmesse	16. — 18. 9.	30 000	30 000	—	932	564	368
Hausrat- und Eisenwarenmesse	1957 8. — 11. 3.	71 000	71 000	—	1 345	1 231	114
Textil- und Bekleidungsmesse	17. — 19. 3.	18 000	18 000	—	836	387	449
Hausrat- und Eisenwarenmesse	6. — 9. 9.	55 000	55 000	—	1 241	1 149	92
Textil- und Bekleidungsmesse	15. — 17. 9.	25 000	25 000	—	605	541	64

*) Das angegebene Zahlenmaterial wurde von den örtlichen Messeämtern zur Verfügung gestellt und ist nur zur Beobachtung der Entwicklung innerhalb einer Messestadt, aber nicht für einen Vergleich der Messen untereinander geeignet.

7. Warenverkehr zwischen dem Bundesgebiet und Berlin (West)

Vorbemerkungen: Grundlage für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine (einschließlich des Werks- und Filialverkehrs sowie der Berliner Exporte über die Zonengrenze und der Importe, die im Bundesgebiet umgeladen werden). Post- und Luftfrachtsendungen bis zu einem Gewicht von 20 kg sind begleitscheinfrei.

a) Monatliche Entwicklung 1955 bis 1957
Mill. DM

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Insgesamt
							Lieferungen aus Berlin (West)						
1955	191,7	191,8	219,3	200,8	217,3	217,0	220,2	220,8	246,2	271,2	254,0	264,9	2 715,2
1956	251,0	229,8	272,2	266,1	255,4	275,1	262,7	290,9	304,5	329,6	331,4	297,7	3 366,4
1957	291,7	290,1	326,9	285,0	321,4	302,2	319,3	338,1	348,3	363,7	365,7	335,0	3 887,4
							Lieferungen aus dem Bundesgebiet						
1955	334,9	318,4	372,2	333,5	354,4	361,3	395,5	391,1	407,5	445,4	435,5	433,3	4 583,0
1956	401,7	352,8	417,2	404,4	404,8	411,5	437,1	435,4	454,8	487,3	483,0	433,6	5 123,6
1957	450,8	414,4	456,4	433,7	476,8	430,4	462,4	494,3	506,7	537,3	508,3	482,2	5 653,7

b) 1957 nach Bundesländern
Mill. DM

Lieferrichtung	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemb.	Bayern
Lieferungen									
aus Berlin (West)	79,7	714,7	720,3	121,0	872,1	354,7	64,3	492,5	468,1
nach Berlin (West)	336,6	941,9	905,1	145,6	1 526,9	385,3	149,8	546,6	715,9

c) 1955 bis 1957 nach Warengruppen
Mill. DM

Warengruppe	Lieferungen aus Berlin (West) 1955	1956	1957	Lieferungen aus dem Bundesgebiet 1955	1956	1957
Nahrungsmittel	196,1	234,5	279,1	876,4	957,4	1 001,4
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	17,6	9,2	8,8	500,7	575,3	613,8
Getränke und Tabakwaren	108,7	195,0	351,9	276,0	308,5	342,6
Bergbau-Erzeugnisse, Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	10,1	10,6	13,7	243,5	263,6	280,4
Erzeugnisse der eisen- und metallschaffenden sowie der Gießerei-Industrie	120,2	152,7	208,5	488,6	488,3	534,5
eisen- und metallverarbeitenden Industrie	628,9	823,4	862,8	596,7	723,1	797,7
Elektroartikel	1 140,3	1 321,9	1 422,2	265,9	330,8	390,4
Chemische Erzeugnisse	147,2	192,2	238,3	279,9	317,6	356,1
Feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren	17,4	19,7	22,2	63,5	64,4	71,5
Erzeugn. d. Sägerei sowie Holzbe- und -verarbeitung	15,7	17,1	17,6	149,3	158,4	175,8
Papier, Papierwaren, Druckereierzeugnisse	86,2	100,0	120,3	174,0	187,6	220,1
Kunststoff-, Gummi- und Asbesterzeugnisse	22,3	26,2	32,3	58,9	64,8	83,2
Textilien, Schuh- und Lederwaren	91,0	116,9	167,4	520,0	584,3	674,5
Sonstige Erzeugnisse	113,5	147,0	142,3	89,6	99,5	111,7
Insgesamt	**2 715,2**	**3 366,4**	**3 887,4**	**4 583,0**	**5 123,6**	**5 653,7**

d) 1957 nach Verkehrsträgern
1000 t

Herkunftsgebiet und Warengruppe	Straße	Schienenweg	Wasserweg	Luftweg
Lieferungen aus Berlin (West)	**789,5**	**191,2**	**280,3**	**11,9**
darunter: Nahrungs- und Genußmittel	138,9	9,7	52,3	0,7
Erzeugn. d. eisen- u. metallschaff. sowie -verarbeit. Ind.	244,0	87,2	156,7	1,1
Elektroartikel	129,4	24,4	16,4	8,3
Lieferungen aus dem Bundesgebiet	**2 633,6**	**2 265,6**	**2 385,1**	**1,1**
darunter: Nahrungs- und Genußmittel	923,2	384,4	206,5	0,3
Bergbauerzeugnisse	38,3	1 492,2	1 409,9	0,0
Steine und Erden	619,6	103,4	360,0	0,0
Erzeugn. d. eisen- u. metallschaff. sowie -verarbeit. Ind.	418,9	100,7	174,8	0,1

Gebietsstand vgl. S. 235.

8. Warenverkehr im Interzonenhandel zwischen den Währungsgebieten der DM-West und der DM-Ost 1955 bis 1957

Mill. DM

Vorbemerkung: Grundlage für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine und Bezugsgenehmigungen. Erfaßt sind alle Bezüge und Lieferungen ohne Rücksicht auf die Art der Bezahlung (Bezahlung über Verrechnungsabkommen, Devisenzahlung usw.).

a) Monatliche Entwicklung

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Insgesamt
Bezüge des Bundesgebietes einschl. Berlin (West) [1]													
1955	43,1	30,8	37,7	38,9	41,5	42,0	47,5	41,9	59,5	57,0	67,6	80,4	587,9
1956	48,9	35,7	48,1	51,1	60,5	63,8	57,7	55,3	53,9	67,9	53,0	57,5	653,4
1957	49,0	49,3	72,6	74,4	84,3	88,3	57,6	57,8	61,7	70,9	77,8	73,6	817,3
Lieferungen des Bundesgebietes einschl. Berlin (West) [1]													
1955	20,1	35,8	49,1	35,0	27,7	31,4	40,4	43,4	47,0	57,3	66,3	109,1	562,6
1956	39,6	35,0	71,0	51,7	42,1	60,4	71,6	50,7	63,9	74,0	60,1	79,1	699,2
1957	27,4	28,6	45,9	37,9	50,3	89,6	87,7	73,1	81,6	84,7	110,3	128,8	845,9

b) nach Ländern

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemb.	Bayern	Berlin (West) [1]
Bezüge										
1955	4,2	75,0	42,5	8,1	215,2	30,7	9,6	25,4	50,7	126,5
1956	4,8	69,2	33,6	11,2	251,6	33.9	12,8	31,8	72,2	132,3
1957	3,7	67,6	53,2	9,0	312,9	47,8	18,6	41,9	116,8	145,8
Lieferungen										
1955	20,4	100,2	50,2	16,4	219,2	28,5	19,2	20,8	43,4	44,3
1956	17,1	95,2	53,1	21,4	313,0	41,8	22,6	29,1	46,5	59,4
1957	15,3	116,9	59,7	23,8	362,0	54,3	28,6	50,7	73,4	61,2

c) nach Warengruppen

Warengruppe	Bundesgebiet			Berlin (West) [1]			Zusammen		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Bezüge									
Nahrungsmittel	23,9	13,1	20,7	12,3	27,4	26,4	36,2	40,5	47,1
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	6,0	4,9	28,3	16,9	3,5	4,0	22,9	8,4	32,3
Bergbau-Erzeugnisse	117,5	101,7	128,1	49,1	49,2	59,7	166,6	150,9	187,8
darunter Kohlen	115,4	99,4	123,4	49,0	49,2	59,5	164,4	148,6	182,9
Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	55,4	82,7	149,6	5,7	8,0	11,7	61,1	90,7	161,3
Maschinen	53,3	67,7	65,8	4,7	5,0	3,3	58,0	72,7	69,1
Chemische Erzeugnisse	68,9	73,3	77,4	3,1	2,3	5,2	72,0	75,6	82,6
Feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren	8,8	10,7	11,6	3,7	4,1	3,2	12,5	14,8	14,8
Erzeugn. d. Sägerei sowie Holzbe- u. -verarbeitung	5,8	2,8	8,8	1,1	1,0	2,3	6,9	3,8	11,1
Textilien	77,3	90,9	95,3	12,7	9,9	6,7	90,0	100,8	102,0
Sonstige Erzeugnisse	44,5	73,3	85,8	17,2	21,9	23,4	61,7	95,2	109,2
Insgesamt	**461,4**	**521,1**	**671,4**	**126,5**	**132,3**	**145,9**	**587,9**	**653,4**	**817,3**
Lieferungen									
Nahrungsmittel	58,7	80,2	53,4	3,0	6,4	2,1	61,7	86,6	55,5
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	96,5	85,9	119,4	2,2	2,0	3,4	98,7	87,9	122,8
Bergbau-Erzeugnisse	26,7	44,4	36,6	—	0,0	—	26,7	44,4	36,6
Erzeugn. d. eisen- und metallschaff. und Gießerei-Industrie	79,1	122,9	148,7	1,7	1,5	2,4	80,8	124,4	151,1
Maschinen	30,6	52,0	100,1	4,3	12,1	11,7	34,9	64,1	111,8
Eisen- und Metallwaren	75,7	84,9	89,3	10,6	6,9	4,8	86,3	91,8	94,1
Chemische Erzeugnisse	77,9	85,4	108,4	4,2	3,7	3,6	82,1	89,1	112,0
Textilien	21,1	25,9	45,1	1,0	1,1	0,8	22,1	27,0	45,9
Sonstige Erzeugnisse	52,0	58,2	83,7	17,3	25,7	32,4	69,3	83,9	116,1
Insgesamt	**518,3**	**639,8**	**784,7**	**44,3**	**59,4**	**61,2**	**562,6**	**699,2**	**845,9**

[1]) Die Zahlen für Berlin (West) wurden vom Statistischen Landesamt Berlin ermittelt.

Anhang: Saarland

1. Umsätze des Einzelhandels*) 1952 bis 1956

Mill. ffrs

Einzelhandelsgruppe	1952	1953	1954	1955	1956
Einzelhandelsgeschäfte mit:					
Waren aller Art	15 476	17 390	19 240	21 026	23 085
Nahrungs- und Genußmitteln	36 020	39 558	40 580	42 557	45 655
Textilien und Schuhwaren	23 518	23 717	23 630	25 302	26 982
Hausrat und Wohnbedarf	13 025	15 278	16 057	18 181	19 333
Druckereierzeugnissen u. Galanteriewaren	2 807	3 290	3 384	3 360	3 630
Pharmazeutika, Drogen, Optik	3 985	4 554	4 828	5 443	6 090
Maschinen und Fahrzeugen	2 780	3 517	4 372	5 149	6 065
Sonstiger Facheinzelhandel	7 744	7 786	7 500	7 459	8 010
Insgesamt	**105 355**	**115 090**	**119 591**	**128 477**	**138 850**

*) Nach der Umsatzsteuervoranmeldung.

2. Umsätze des Großhandels*) 1952 bis 1956

Mill. ffrs.

Großhandelsgruppe	1952	1953	1954	1955	1956
Vieh	3 401	3 805	3 773	3 575	4 089
Getreide, Mehl, Futtermittel	8 374	8 561	8 842	9 340	10 404
Nahrungs- und Genußmittel	39 276	42 360	43 530	46 713	52 362
Rohstoffe und Halbwaren	37 011	42 875	41 694	49 625	56 608
Fertigwaren					
Produktionsgüter	10 631	10 546	10 746	12 985	15 487
Verbrauchsgüter	26 717	30 980	33 252	38 733	41 913
Zeitungsverlag und -spedition	242	496	630	627	585
Waren aller Art	566	473	243	312	303
Insgesamt	**126 218**	**140 096**	**142 710**	**161 910**	**181 751**

*) Nach der Umsatzsteuervoranmeldung.

XIV. Außenhandel

A. Spezialhandel

Vorbemerkung: Die Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr mit Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes (s. unten) und außerhalb der Währungsgebiete der DM-Ost dar. Der Warenverkehr mit den Währungsgebieten der DM-Ost wird in der Interzonenhandelsstatistik nachgewiesen und ist in der Außenhandelsstatistik nicht enthalten. Das **Erhebungsgebiet** der Außenhandelsstatistik umfaßt z. Z. das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland (ohne die Badischen Zollausschlüsse und ohne das Saarland), Berlin (West) und die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg (als Zollanschlüsse). Zahlen für das Saarland vgl. S. 284 bis S. 286.

Der Außenhandelsstatistik liegen die Angaben der Ein- und Ausführer zugrunde.

Die Angaben im Abschnitt A beziehen sich auf den **Spezialhandel**. Dieser umfaßt die unmittelbare Einfuhr von Waren bzw. die Einfuhr ausländischer Waren aus Lagern (Zoll-, Zollvormerk- und Freihafenlager),

in den freien Verkehr, auch zum zollfreien Gebrauch oder Verbrauch in den Freihäfen, zur Eigenveredelung, seit 1939 auch zur aktiven und nach passiver Lohnveredelung, zur Bearbeitung oder Verarbeitung in den Freihäfen und als Schiffsbedarf ausgehender deutscher Schiffe und Luftfahrzeuge;

sowie die Ausfuhr von Waren

aus dem freien Verkehr, nach Eigenveredelung, seit 1939 auch nach aktiver und zur passiven Lohnveredelung, nach Bearbeitung oder Verarbeitung in den Freihäfen und als Schiffsbedarf ausgehender ausländischer Schiffe und Luftfahrzeuge.

(Bei den Kohlenwertstoffen und Mineralölen der Zolltarif-Nrn. 2708 und 2710 werden in den Tabellen A 1—15 abweichend von vorstehender Darstellung seit August 1953 die Einfuhren auf Lager statistisch wie Einfuhren in den freien Verkehr und die Wiederausfuhren aus Lagern wie Ausfuhren aus dem freien Verkehr behandelt und als solche nachgewiesen.)

In den Angaben sind bis 1936 Gold und Silber (unbearbeitet oder Halbzeug) nicht enthalten; ab 1937 sind das Silber und ab 1950 das Gold einbezogen. Gold und Silber für internationale Zahlungen werden nicht nachgewiesen.

Die Benennung und Gruppierung der Waren erfolgt nach der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« sowie nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)«. (Vgl. hierzu den betr. Anhang in den Dezember- und Jahresheften der Teile 1 und 3 von »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«.)

Die **Mengen** sind nach Reingewicht (t = 1000 kg), bei Pferden und Wasserfahrzeugen nach Stück angegeben.

Die **Werte** beziehen sich grundsätzlich auf den **Grenzübergangswert**, d.h. auf den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes, in der Einfuhr ohne die deutschen Eingangsabgaben.

Das **Volumen** stellt im Gegensatz zu den **Tatsächlichen Werten** (s. Abs. 7) einen nachträglich berechneten Wert dar. Es wird durch Bewertung der für die Berichtszeit angemeldeten Menge je Warennummer mit dem Durchschnittswert (Wert je Mengeneinheit) von 1928 für das Reichsgebiet bzw. 1954 für das Bundesgebiet ermittelt. Das Volumen ist mithin der Wert, der sich ergeben hätte, wenn die Preise (Durchschnittswerte) des Jahres 1928 für das Reichsgebiet bzw. 1954 für das Bundesgebiet in den nachgewiesenen Berichtszeiten unverändert geblieben wären.

Zur Methode der Berechnung der Außenhandelsindices siehe den Aufsatz: »Neuberechnung von Außenhandelsindices für die Bundesrepublik Deutschland auf der Basis 1954« in »Wirtschaft und Statistik«, 10. Jg., Heft 2, S. 82.

Als **Bezugs-** und **Absatzgebiete** werden in den Tabellen A 7, 9 bis 12 und 14 die Herstellungs- und Verbrauchsländer und in den Tabellen A 11 und 13 die Einkaufs- und Käuferländer nachgewiesen. Die Länder sind zum Teil abgekürzt bezeichnet; die vollständige Bezeichnung der wichtigsten Länder und ihr Gebietsumfang sind in Tabelle 12 des Abschnittes A aufgeführt.

Vgl. ferner die Vorbemerkungen zu der Veröffentlichungsreihe **Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland**, Teil 1 bis 3.

1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1938 und 1950 bis 1957

Jahr	Tatsächliche Werte					Index des Volumens[1])			
	insgesamt			je Einwohner		insgesamt		je Einwohner	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr- (—) Ausfuhr- (+) überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. RM bzw. DM			RM bzw. DM		1936 = 100			
	Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand)								
1913	10 770	10 097	— 673	160	150	170	184	170	184
1925[2])	12 362	9 290	— 3 072	198	149	132	115	143	125
1926	10 001	10 414	+ 413	159	166	118	130	126	139
1927	14 228	10 801	— 3 427	225	171	169	134	180	143
1928	14 001	12 276	— 1 725	220	193	163	152	172	161
1929	13 447	13 483	+ 36	210	210	157	169	165	178
1930	10 393	12 036	+ 1 643	162	187	140	160	147	168
1931	6 727	9 599	+ 2 872	104	149	118	145	123	152
1932	4 667	5 739	+ 1 072	72	88	110	100	114	104
1933	4 204	4 871	+ 667	64	75	108	94	112	97
1934	4 451	4 167	— 284	68	64	114	84	117	86
1935	4 159	4 270	+ 111	62	64	104	91	105	91
1936	4 218	4 768	+ 550	63	71	100	100	100	100
1937	5 468	5 911	+ 443	81	87	117	116	116	115
1938[3])	5 449	5 257	— 192	80	77	125	98	123	97
	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. **Berlin** (West)								
1936[4])	2 838	3 381	+ 543	69	83	100	100	100	100
1950	11 374	8 362	— 3 012	232	170	106	89	88	74
1951	14 726	14 577	— 149	297	294	109	124	90	102
1952	16 203	16 909	+ 706	325	339	131	136	107	112
1953	16 010	18 526	+ 2 515	318	368	146	154	118	125
1954	19 337	22 035	+ 2 698	380	433	179	188	144	151
1955	24 472	25 717	+ 1 244	476	500	222	219	177	174
1956	27 964	30 861	+ 2 897	538	593	249	255	196	200
1957	31 697	35 968	+ 4 271	601	683	280	290	217	225

[1]) Vgl. obenstehende Vorbemerkung Abs. 8. Reichsgebiet: Originalbasis 1928; Bundesgebiet: 1936, 1950, 1951 umgerechnet auf Grund der Angaben auf Originalbasis 1950, ab 1952 Originalbasis 1954. — [2]) Von 1925 bis Juni 1932 einschl. Ausfuhr von Reparations-Sachlieferungen. — [3]) Reichsgebiet von 1937 jedoch ohne den Handelsverkehr mit Österreich. — [4]) Geschätzt, vgl.: »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 1, Jahr 1950, Seite 3, Anm. 1.

2. Ein- und Ausfuhr 1913 bis 1937 und 1950 bis 1957
nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahr	Insgesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Werte der Einfuhr in Mill. RM bzw. DM												
1913[1])	10 769,7	4 111,4	289,7	906,5	2 452,7	462,5	6 658,3	3 762,0	1 850,4	1 045,9	513,2	532,7
1925[1])	12 362,1	5 223,4	122,0	1 659,4	2 813,3	628,7	7 138,7	3 643,1	2 284,5	1 211,1	752,7	458,4
1928[1])[2])	14 001,3	5 721,9	144,8	1 493,9	3 380,3	703,0	8 279,4	3 968,8	2 503,2	1 807,4	939,0	868,4
1933[1])	4 203,6	1 629,7	30,9	432,5	869,9	296,4	2 573,9	1 367,6	701,4	504,9	289,0	215,9
1936[1])	4 217,9	1 499,4	96,3	443,7	670,2	289,3	2 718,5	1 571,1	750,0	397,4	219,9	177,6
1937[1])[3])	5 468,4	2 045,1	107,5	479,7	1 135,2	322,7	3 373,1	1 996,1	980,3	396,6	235,5	161,1
1950	11 373,9	5 013,5	228,3	1 276,9	3 100,5	407,9	6 360,5	3 367,5	1 564,3	1 428,6	714,4	714,1
1951	14 725,5	5 876,0	159,9	1 046,6	4 128,2	541,3	8 849,6	5 249,2	2 012,0	1 588,3	848,4	739,9
1952	16 202,9	6 064,7	151,2	941,4	4 269,7	702,5	10 138,2	5 635,5	2 356,9	2 145,8	1 175,4	970,4
1953	16 010,4	5 852,0	205,2	1 075,6	3 689,6	881,5	10 158,4	5 224,2	2 437,6	2 496,6	1 450,5	1 046,1
1954	19 337,1	7 151,0	247,0	1 275,7	4 428,1	1 200,2	12 186,1	5 502,1	3 475,7	3 208,3	1 894,4	1 313,9
1955	24 472,4	7 635,2	282,9	1 508,4	4 537,1	1 306,8	16 837,2	7 281,2	4 916,2	4 639,8	2 764,0	1 875,8
1956[4])	27 963,9	9 162,1	395,8	1 853,3	5 435,6	1 477,4	18 656,5	8 224,6	5 236,0	5 195,9	2 910,0	2 285,9
1957[4])	31 696,9	9 974,9	322,3	1 984,6	6 004,0	1 664,0	21 568,9	9 376,0	5 740,6	6 452,3	3 337,9	3 114,5
Anteil der Warengruppen an der Gesamteinfuhr in vH												
1913[1])	*100*	*38,2*	*2,7*	*8,4*	*22,8*	*4,3*	*61,8*	*34,9*	*17,2*	*9,7*	*4,8*	*4,9*
1925[1])	*100*	*42,3*	*1,0*	*13,4*	*22,8*	*5,1*	*57,7*	*29,5*	*18,5*	*9,8*	*6,1*	*3,7*
1928[1])[2])	*100*	*40,9*	*1,0*	*10,7*	*24,1*	*5,0*	*59,1*	*28,3*	*17,9*	*12,9*	*6,7*	*6,2*
1933[1])	*100*	*38,8*	*0,7*	*10,3*	*20,7*	*7,1*	*61,2*	*32,5*	*16,7*	*12,0*	*6,9*	*5,1*
1936[1])	*100*	*35,5*	*2,3*	*10,5*	*15,9*	*6,9*	*64,5*	*37,2*	*17,8*	*9,4*	*5,2*	*4,2*
1937[1])[3])	*100*	*37,4*	*2,0*	*8,8*	*20,8*	*5,9*	*61,7*	*36,5*	*17,9*	*7,3*	*4,3*	*2,9*
1950	*100*	*44,1*	*2,0*	*11,2*	*27,3*	*3,6*	*55,9*	*29,6*	*13,8*	*12,6*	*6,3*	*6,3*
1951	*100*	*39,9*	*1,1*	*7,1*	*28,0*	*3,7*	*60,1*	*35,6*	*13,7*	*10,8*	*5,8*	*5,0*
1952	*100*	*37,4*	*0,9*	*5,8*	*26,4*	*4,3*	*62,6*	*34,8*	*14,5*	*13,2*	*7,3*	*6,0*
1953	*100*	*36,6*	*1,3*	*6,7*	*23,0*	*5,5*	*63,4*	*32,6*	*15,2*	*15,6*	*9,1*	*6,5*
1954	*100*	*37,0*	*1,3*	*6,6*	*22,9*	*6,2*	*63,0*	*28,5*	*18,0*	*16,6*	*9,8*	*6,8*
1955	*100*	*31,2*	*1,2*	*6,2*	*18,5*	*5,3*	*68,8*	*29,8*	*20,1*	*19,0*	*11,3*	*7,7*
1956[4])	*100*	*32,8*	*1,4*	*6,6*	*19,4*	*5,3*	*66,7*	*29,4*	*18,7*	*18,6*	*10,4*	*8,2*
1957[4])	*100*	*31,5*	*1,0*	*6,3*	*18,9*	*5,2*	*68,0*	*29,6*	*18,1*	*20,4*	*10,5*	*9,8*
Werte der Ausfuhr in Mill. RM bzw. DM												
1913[1])	10 097,2	1 213,8	7,4	57,0	1 050,7	98,7	8 883,4	1 346,9	1 082,7	6 453,8	2 643,4	3 810,4
1925[1])[5])	9 290,4	668,7	21,7	46,0	541,5	59,5	8 621,7	1 094,2	1 033,8	6 493,7	2 322,8	4 170,9
1928[1])[2])	12 275,6	787,8	18,8	51,1	651,3	66,6	11 487,8	1 498,0	1 491,5	8 498,3	3 033,5	5 464,8
1933[1])	4 871,4	222,3	9,0	29,3	146,4	37,6	4 649,1	515,9	473,7	3 659,5	1 214,6	2 444,9
1936[1])	4 768,2	87,6	2,6	9,7	45,4	29,9	4 680,5	419,2	459,1	3 802,3	1 282,4	2 519,9
1937[1])[3])	5 911,0	88,8	2,9	9,6	45,7	30,7	5 820,8	577,6	543,2	4 700,0	1 555,3	3 144,6
1950	8 362,2	195,7	21,8	25,9	70,1	77,8	8 166,5	1 167,8	1 576,3	5 422,4	1 861,9	3 560,5
1951	14 576,8	489,0	30,3	159,5	198,8	100,2	14 087,8	1 318,1	2 109,9	10 659,8	3 677,6	6 982,2
1952	16 908,8	379,4	20,7	113,6	136,6	108,6	16 529,4	1 281,5	2 543,7	12 704,2	3 487,7	9 216,5
1953	18 525,6	475,6	17,9	121,8	193,9	142,1	18 050,0	1 487,7	2 723,7	13 838,6	3 383,5	10 455,0
1954	22 035,2	514,6	17,2	151,1	238,4	107,8	21 520,6	1 694,3	2 883,0	16 943,3	4 109,0	12 834,3
1955	25 716,8	682,9	34,9	162,4	355,0	130,6	25 033,9	1 568,1	3 267,6	20 198,2	4 769,1	15 429,1
1956[4])	30 861,0	834,3	25,5	161,9	480,9	166,0	29 945,4	1 714,5	3 818,6	24 412,3	5 945,3	18 467,0
1957[4])	35 968,0	828,5	19,1	180,0	424,6	204,8	35 043,6	1 939,2	4 153,2	28 951,2	7 135,1	21 816,1
Anteil der Warengruppen an der Gesamtausfuhr in vH												
1913[1])	*100*	*12,0*	*0,1*	*0,5*	*10,4*	*1,0*	*88,0*	*13,3*	*10,7*	*63,9*	*26,2*	*37,7*
1925[1])[5])	*100*	*7,2*	*0,2*	*0,5*	*5,8*	*0,6*	*92,8*	*11,8*	*11,1*	*69,9*	*25,0*	*44,9*
1928[1])[2])	*100*	*6,4*	*0,2*	*0,4*	*5,3*	*0,5*	*93,6*	*12,2*	*12,2*	*69,2*	*24,7*	*44,5*
1933[1])	*100*	*4,6*	*0,2*	*0,6*	*3,0*	*0,8*	*95,4*	*10,6*	*9,7*	*75,1*	*24,9*	*50,2*
1936[1])	*100*	*1,8*	*0,1*	*0,2*	*1,0*	*0,6*	*98,2*	*8,8*	*9,6*	*79,7*	*26,9*	*52,8*
1937[1])[3])	*100*	*1,5*	*0,0*	*0,2*	*0,8*	*0,5*	*98,5*	*9,8*	*9,2*	*79,5*	*26,3*	*53,2*
1950	*100*	*2,3*	*0,3*	*0,3*	*0,8*	*0,9*	*97,7*	*14,0*	*18,9*	*64,8*	*22,3*	*42,6*
1951	*100*	*3,4*	*0,2*	*1,1*	*1,4*	*0,7*	*96,6*	*9,0*	*14,5*	*73,1*	*25,2*	*47,9*
1952	*100*	*2,2*	*0,1*	*0,7*	*0,8*	*0,6*	*97,8*	*7,6*	*15,0*	*75,1*	*20,6*	*54,5*
1953	*100*	*2,6*	*0,1*	*0,7*	*1,0*	*0,8*	*97,4*	*8,0*	*14,7*	*74,7*	*18,3*	*56,4*
1954	*100*	*2,3*	*0,1*	*0,7*	*1,1*	*0,5*	*97,7*	*7,7*	*13,1*	*76,9*	*18,6*	*58,2*
1955	*100*	*2,7*	*0,1*	*0,6*	*1,4*	*0,5*	*97,3*	*6,1*	*12,7*	*78,5*	*18,5*	*60,0*
1956[4])	*100*	*2,7*	*0,1*	*0,5*	*1,6*	*0,5*	*97,0*	*5,6*	*12,4*	*79,1*	*19,3*	*59,8*
1957[4])	*100*	*2,3*	*0,1*	*0,5*	*1,2*	*0,6*	*97,4*	*5,4*	*11,5*	*80,5*	*19,8*	*60,7*

[1]) Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand). — [2]) Berichtigte Zahlen. Siehe hierzu Stat. Jahrbuch 1930, Vorbemerkungen zum Hauptabschnitt VII, Auswärtiger Handel, S. 188, Abschn. VIII. — [3]) Rückwaren nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern nur in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [4]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [5]) Einschl. Ausfuhr von Reparations-Sachlieferungen (vgl. Fußnote [2]) auf Seite 243).

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

3. Index der Tatsächlichen Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte 1950 bis 1957 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

1954 = 100

Jahr	Insgesamt[1])	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren zusammen	Fertigwaren Vorerzeugnisse	Fertigwaren Enderzeugnisse
Einfuhr												
Index der Tatsächlichen Werte												
1950	59	70	92	100	70	34	52	61	45	45	38	54
1951	76	82	65	82	93	45	73	95	58	50	45	56
1952	84	85	61	74	96	59	83	102	68	67	62	74
1953	83	82	83	84	83	73	83	95	70	78	77	80
1955	127	107	115	118	102	109	138	132	141	145	146	143
1956	145	128	160	145	123	123	153	149	151	162	154	174
1957	164	139	130	156	136	139	177	170	165	201	176	237
Index des Volumens[2])												
1950	59	68	100	96	66	40	54	65	45	42	34	54
1951	61	70	63	71	76	50	55	73	43	39	31	52
1952	73	76	57	69	83	64	71	85	55	65	56	78
1953	81	82	91	85	81	82	81	91	68	77	73	84
1955	124	108	113	118	104	115	133	126	130	147	143	154
1956	139	129	155	144	123	132	144	138	132	167	150	193
1957	156	137	123	154	132	143	166	151	150	210	174	262
Index der Durchschnittswerte												
1950	100	103	93	104	106	84	98	94	99	106	110	101
1951	125	117	103	116	123	90	131	131	136	126	146	108
1952	115	111	107	108	117	91	117	121	124	103	111	95
1953	102	100	91	99	103	90	103	104	102	101	105	95
1955	102	98	101	100	99	95	104	105	109	98	102	93
1956	104	99	103	101	100	93	106	109	114	97	103	90
1957	105	102	106	101	103	97	106	113	110	96	101	90
Ausfuhr												
Index der Tatsächlichen Werte												
1950	38	38	127	17	29	72	38	69	55	32	45	28
1951	66	95	176	106	83	93	65	78	73	63	90	54
1952	77	74	120	75	57	101	77	76	88	75	85	72
1953	84	92	104	81	81	132	84	88	94	82	82	81
1955	117	133	202	107	149	121	116	93	113	119	116	120
1956	140	162	148	107	202	154	139	101	132	144	145	144
1957	163	161	111	119	178	190	163	114	144	171	174	170
Index des Volumens[2])												
1950	47	40	203	22	42	36	48	93	71	39	54	34
1951	66	98	201	128	88	64	65	81	72	63	78	58
1952	73	65	114	77	50	71	73	72	78	72	71	72
1953	82	87	110	85	80	102	82	84	92	80	78	81
1955	116	142	209	111	170	114	116	93	110	119	115	121
1956	136	173	121	109	238	127	134	98	123	140	138	141
1957	154	175	87	121	235	130	154	104	129	163	162	163
Index der Durchschnittswerte												
1950	80	94	62	77	70	201	80	74	77	82	84	81
1951	100	96	87	83	95	145	100	96	102	100	115	94
1952	106	114	105	98	114	141	105	104	113	104	120	99
1953	102	106	94	95	101	129	102	104	103	102	105	101
1955	100	93	97	96	88	106	100	100	103	100	101	100
1956	103	94	122	98	85	121	104	103	108	103	105	102
1957	106	92	128	98	76	147	106	110	112	105	107	104

[1]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten. — [2]) Volumen (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) in Millionen DM (vgl. Tabelle 5).

4. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1950 bis 1957

Werte in Millionen DM

Jahr	Insgesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Einfuhr													
1950	11 373,9	966,1	708,2	822,6	747,5	678,2	790,5	948,5	864,3	1 006,3	1 312,4	1 206,2	1 323,0
1951	14 725,5	1 241,1	1 221,7	1 257,3	1 077,8	1 048,7	1 072,4	1 191,4	1 208,5	1 577,5	1 183,5	1 269,0	1 376,8
1952	16 202,9	1 402,5	1 461,0	1 458,4	1 279,2	1 174,6	1 122,3	1 238,4	1 192,4	1 272,9	1 495,7	1 410,8	1 694,8
1953	16 010,4	1 353,3	1 176,4	1 277,8	1 252,2	1 236,5	1 341,8	1 283,7	1 243,4	1 358,8	1 431,3	1 474,3	1 580,8
1954	19 337,1	1 311,5	1 213,8	1 585,7	1 471,9	1 558,0	1 558,6	1 573,3	1 518,7	1 714,5	1 847,6	1 947,2	2 036,3
1955	24 472,4	1 692,6	1 819,9	1 996,9	2 020,6	1 914,3	1 947,2	2 110,8	2 034,7	2 135,6	2 188,2	2 143,6	2 468,0
1956	27 963,9	2 161,4	1 786,7	2 171,8	2 290,8	2 233,8	2 431,3	2 404,4	2 328,1	2 396,7	2 613,2	2 613,7	2 532,0
1957	31 696,9	2 548,7	2 421,3	2 696,4	2 516,1	2 663,9	2 478,3	2 713,7	2 595,6	2 606,9	2 907,8	2 774,5	2 773,6
Ausfuhr													
1950	8 362,2	442,8	473,8	590,5	542,0	594,9	651,9	727,8	751,2	696,8	901,3	979,8	1 009,5
1951	14 576,8	918,6	978,2	1 088,1	1 148,6	1 146,8	1 248,9	1 350,6	1 322,8	1 366,5	1 260,1	1 167,2	1 580,4
1952	16 908,8	1 311,8	1 274,6	1 378,1	1 305,9	1 407,5	1 378,2	1 489,2	1 348,4	1 426,2	1 461,9	1 373,7	1 753,3
1953	18 525,6	1 262,4	1 230,7	1 477,3	1 527,1	1 429,8	1 558,4	1 567,2	1 499,9	1 508,9	1 724,3	1 645,4	2 094,3
1954	22 035,2	1 501,9	1 507,2	1 932,0	1 661,7	1 822,6	1 705,8	1 916,2	1 836,7	1 840,3	1 980,7	2 027,3	2 302,7
1955	25 716,8	1 780,7	1 907,9	2 221,2	2 012,8	2 164,6	2 012,6	2 158,7	2 003,0	2 121,3	2 316,7	2 296,3	2 721,0
1956	30 861,0	2 142,9	2 044,1	2 346,2	2 691,8	2 495,3	2 760,4	2 581,3	2 449,0	2 631,0	2 865,7	2 819,7	3 033,8
1957	35 968,0	2 447,1	2 705,4	3 232,5	2 801,1	3 204,4	2 855,5	3 058,3	3 085,4	2 865,9	3 261,1	3 184,6	3 266,8

5. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Warenbenennung	1954 Tatsächliche Werte Mill. DM	1954 vH	1955 Tatsächliche Werte Mill. DM	1955 vH	1955 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte Mill. DM	1956 vH	1956 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM	1957 Tatsächliche Werte Mill. DM	1957 vH	1957 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	7 151,0	*36,98*	7 635,2	*31,20*	7 755,6	9 162,1	*32,76*	9 246,0	9 974,9	*31,47*	9 824,6
Lebende Tiere	247,0	*1,28*	282,9	*1,16*	280,2	395,8	*1,42*	384,0	322,3	*1,02*	304,8
Pferde	1,0	*0,01*	1,7	*0,01*	1,3	1,5	*0,01*	1,4	2,5	*0,01*	2,5
Rindvieh	154,5	*0,80*	226,0	*0,92*	220,8	266,7	*0,95*	253,6	233,8	*0,74*	214,5
Schweine	89,1	*0,46*	50,9	*0,21*	54,3	118,8	*0,42*	120,7	75,0	*0,24*	76,3
Sonstige lebende Tiere	2,4	*0,01*	4,4	*0,02*	3,8	8,7	*0,03*	8,3	11,0	*0,03*	11,4
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 275,7	*6,60*	1 508,4	*6,16*	1 510,6	1 853,3	*6,63*	1 842,4	1 984,6	*6,26*	1 970,0
Milch	4,7	*0,02*	16,1	*0,07*	18,1	15,2	*0,05*	14,1	27,7	*0,09*	25,5
Butter	58,4	*0,30*	148,0	*0,60*	145,5	152,5	*0,55*	151,8	199,4	*0,63*	203,3
Käse	132,8	*0,69*	155,5	*0,64*	146,2	168,5	*0,60*	162,7	193,6	*0,61*	187,5
Fleisch und Fleischwaren	204,5	*1,06*	231,7	*0,95*	254,3	435,4	*1,56*	467,0	407,8	*1,29*	411,0
Därme	65,9	*0,34*	79,1	*0,32*	71,6	95,9	*0,34*	77,9	95,9	*0,30*	75,8
Fische und Fischzubereitungen	81,4	*0,42*	89,9	*0,37*	89,1	109,4	*0,39*	98,6	108,2	*0,34*	97,6
Walöl zur Ernährung	94,3	*0,49*	68,1	*0,28*	65,2	56,3	*0,20*	48,5	69,6	*0,22*	59,4
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	122,1	*0,63*	108,1	*0,44*	119,9	123,9	*0,44*	133,5	93,8	*0,30*	99,4
Eier, Eiweiß, Eigelb	432,8	*2,24*	521,5	*2,13*	515,8	597,0	*2,13*	600,0	656,0	*2,07*	691,2
Honig	30,1	*0,16*	34,4	*0,14*	32,8	38,2	*0,14*	29,4	45,0	*0,14*	35,3
Fischmehl u. dgl.	48,8	*0,25*	55,9	*0,23*	52,1	60,7	*0,22*	58,9	87,4	*0,28*	83,9
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	4 428,1	*22,90*	4 537,1	*18,54*	4 586,4	5 435,6	*19,44*	5 436,9	6 004,0	*18,94*	5 833,0
Weizen	1 047,7	*5,42*	795,4	*3,25*	759,4	933,7	*3,34*	926,3	910,5	*2,87*	905,1
Roggen	44,4	*0,23*	37,8	*0,15*	34,0	15,2	*0,05*	13,3	38,4	*0,12*	36,8
Gerste	247,6	*1,28*	218,8	*0,89*	184,9	524,1	*1,87*	459,3	361,3	*1,14*	333,4
Hafer	36,1	*0,19*	39,7	*0,16*	28,4	64,8	*0,23*	50,9	61,5	*0,19*	49,8
Mais	223,3	*1,16*	150,9	*0,62*	145,7	217,7	*0,78*	206,5	216,4	*0,68*	212,0
Hirse und sonstiges Getreide	14,9	*0,08*	54,7	*0,22*	64,7	39,5	*0,14*	40,9	22,6	*0,07*	22,8
Reis	58,4	*0,30*	54,0	*0,22*	80,1	57,6	*0,21*	83,8	44,0	*0,14*	65,6
Müllereierzeugnisse	1,8	*0,01*	0,2	*0,00*	0,2	0,4	*0,00*	0,5	0,4	*0,00*	0,4
Malz	10,5	*0,05*	21,9	*0,09*	20,4	31,9	*0,11*	30,5	50,7	*0,16*	48,1
Nichtölhaltige Sämereien	74,6	*0,39*	53,1	*0,22*	43,8	65,0	*0,23*	67,2	70,1	*0,22*	69,4
Hülsenfrüchte zur Ernährung	71,0	*0,37*	61,5	*0,25*	61,3	66,9	*0,24*	73,8	52,8	*0,17*	57,8
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	6,1	*0,03*	6,6	*0,03*	6,5	3,5	*0,01*	3,4	4,3	*0,01*	4,0
Grün- und Rauhfutter	6,8	*0,04*	7,1	*0,03*	5,7	4,1	*0,01*	3,4	4,3	*0,01*	3,7
Kartoffeln	29,3	*0,15*	35,3	*0,14*	48,1	31,9	*0,11*	42,3	25,9	*0,08*	32,2
Andere Hackfrüchte	8,5	*0,04*	2,1	*0,01*	2,4	10,6	*0,04*	10,9	35,8	*0,11*	40,2
Gemüse und sonstige Küchengewächse	201,9	*1,04*	258,7	*1,06*	271,8	284,4	*1,02*	262,6	360,2	*1,14*	337,4
Obst, außer Südfrüchten	330,5	*1,71*	450,0	*1,84*	464,3	503,2	*1,80*	464,3	675,8	*2,13*	532,6
Südfrüchte	554,1	*2,87*	592,9	*2,42*	579,1	649,9	*2,32*	580,2	760,5	*2,40*	673,7
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	65,8	*0,34*	68,8	*0,28*	71,7	173,5	*0,62*	170,2	188,9	*0,60*	183,2
Kakao, roh	326,8	*1,69*	293,7	*1,20*	318,9	280,0	*1,00*	433,2	275,7	*0,87*	474,9
Kakaoerzeugnisse	31,3	*0,16*	35,3	*0,14*	31,3	42,9	*0,15*	45,4	46,7	*0,15*	55,7
Gewürze	27,6	*0,14*	28,9	*0,12*	32,2	31,5	*0,11*	40,1	30,5	*0,10*	36,7
Zucker	12,3	*0,06*	83,2	*0,34*	80,8	111,9	*0,40*	103,6	356,4	*1,12*	211,5
Ölfrüchte zur Ernährung	505,5	*2,61*	549,8	*2,25*	604,9	619,2	*2,21*	691,8	661,1	*2,09*	758,2
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	239,3	*1,24*	317,4	*1,30*	337,7	310,5	*1,11*	297,1	339,3	*1,07*	294,5
Margarine und ähnliche Speisefette	2,2	*0,01*	7,3	*0,03*	7,5	0,8	*0,00*	0,7	1,8	*0,01*	1,9
Ölkuchen	107,5	*0,56*	125,9	*0,51*	118,7	143,9	*0,51*	134,9	154,2	*0,49*	153,6
Kleie	—	—	0,4	*0,00*	0,4	2,0	*0,01*	1,8	0,3	*0,00*	0,4
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	2,4	*0,01*	2,3	*0,01*	2,2	6,6	*0,02*	5,5	11,8	*0,04*	10,0
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	74,8	*0,39*	92,3	*0,38*	94,9	102,3	*0,37*	98,5	112,4	*0,35*	106,2
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	65,1	*0,34*	90,9	*0,37*	84,6	105,8	*0,38*	94,0	129,6	*0,41*	121,2
Genußmittel	1 200,2	*6,21*	1 306,8	*5,34*	1 378,5	1 477,4	*5,28*	1 582,7	1 664,0	*5,25*	1 716,8
Hopfen	1,0	*0,01*	1,0	*0,00*	1,0	3,4	*0,01*	3,2	12,3	*0,04*	8,3
Kaffee	728,4	*3,77*	759,6	*3,10*	843,6	832,5	*2,98*	953,1	985,5	*3,11*	1 087,7
Tee	29,5	*0,15*	39,4	*0,16*	33,5	40,9	*0,15*	37,4	41,7	*0,13*	38,1
Rohtabak	316,8	*1,64*	370,7	*1,51*	353,3	393,4	*1,41*	368,2	427,3	*1,35*	400,6
Tabakerzeugnisse	1,3	*0,01*	0,5	*0,00*	0,5	0,6	*0,00*	0,6	0,5	*0,00*	0,9
Bier	0,8	*0,00*	1,3	*0,01*	1,3	1,7	*0,01*	1,7	2,0	*0,01*	2,1
Branntwein	6,7	*0,03*	5,8	*0,02*	5,8	11,4	*0,04*	12,6	10,8	*0,03*	9,5
Wein	115,7	*0,60*	128,4	*0,52*	139,5	193,5	*0,69*	205,9	183,9	*0,58*	169,6
Gewerbliche Wirtschaft	12 186,1	*63,02*	16 837,2	*68,80*	16 199,5	18 656,5	*66,72*	17 536,8	21 568,9	*68,05*	20 258,2
Rohstoffe	5 502,1	*28,45*	7 281,2	*29,75*	6 958,0	8 224,6	*29,41*	7 567,7	9 376,0	*29,58*	8 301,5
Abfallseide, Seidengehäuse	7,0	*0,04*	7,1	*0,03*	7,7	8,4	*0,03*	9,1	11,1	*0,04*	10,1

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Warenbenennung	1954 Tatsächliche Werte Mill. DM	1954 vH	1955 Tatsächliche Werte Mill. DM	1955 vH	1955 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte Mill. DM	1956 vH	1956 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM	1957 Tatsächliche Werte Mill. DM	1957 vH	1957 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	**514,6**	*2,34*	**682,9**	*2,66*	**732,4**	**834,3**	*2,70*	**890,1**	**828,5**	*2,30*	**899,2**
Lebende Tiere	**17,2**	*0,08*	**34,9**	*0,14*	**36,1**	**25,5**	*0,08*	**20,8**	**19,1**	*0,05*	**14,9**
Pferde	11,0	*0,05*	9,8	*0,04*	.	19,8	*0,06*	.	14,6	*0,04*	.
Rindvieh	2,0	*0,01*	1,4	*0,01*	.	1,8	*0,01*	.	1,7	*0,00*	.
Schweine	0,6	*0,00*	18,8	*0,07*	.	0,0	*0,00*	.	0,0	*0,00*	.
Sonstige lebende Tiere	3,7	*0,02*	4,9	*0,02*	.	3,9	*0,01*	.	2,8	*0,01*	.
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**151,1**	*0,69*	**162,4**	*0,63*	**168,4**	**161,9**	*0,52*	**164,6**	**180,0**	*0,50*	**183,4**
Milch	2,1	*0,01*	0,3	*0,00*	.	3,3	*0,01*	.	1,4	*0,00*	.
Butter	0,0	*0,00*	0,1	*0,00*	.	0,0	*0,00*	.	2,8	*0,01*	.
Käse	22,3	*0,10*	26,1	*0,10*	.	24,4	*0,08*	.	26,3	*0,07*	.
Fleisch und Fleischwaren	80,9	*0,37*	78,7	*0,31*	.	58,7	*0,19*	.	65,9	*0,18*	.
Därme	5,7	*0,03*	6,3	*0,02*	.	8,3	*0,03*	.	8,3	*0,02*	.
Fische und Fischzubereitungen	34,2	*0,16*	44,1	*0,17*	.	56,9	*0,18*	.	52,0	*0,14*	.
Walöl zur Ernährung	0,6	*0,00*	0,3	*0,00*	.	2,7	*0,01*	.	9,1	*0,03*	.
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	3,9	*0,02*	4,4	*0,02*	.	4,8	*0,02*	.	11,5	*0,03*	.
Eier, Eiweiß, Eigelb	0,8	*0,00*	1,0	*0,00*	.	1,8	*0,01*	.	1,1	*0,00*	.
Honig	0,1	*0,00*	0,0	*0,00*	.	0,0	*0,00*	.	0,1	*0,00*	.
Fischmehl u. dgl.	0,7	*0,00*	1,0	*0,00*	.	0,8	*0,00*	.	1,3	*0,00*	.
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**238,4**	*1,08*	**355,0**	*1,38*	**404,8**	**480,9**	*1,56*	**567,8**	**424,6**	*1,18*	**561,2**
Weizen	0,5	*0,00*	0,6	*0,00*	.	5,7	*0,02*	.	6,6	*0,02*	.
Roggen	5,2	*0,02*	48,2	*0,19*	.	75,1	*0,24*	.	9,2	*0,03*	.
Gerste	0,6	*0,00*	8,9	*0,03*	.	7,2	*0,02*	.	2,5	*0,01*	.
Hafer	0,5	*0,00*	0,3	*0,00*	.	0,8	*0,00*	.	1,3	*0,00*	.
Mais	0,0	*0,00*	2,7	*0,01*	.	3,0	*0,01*	.	14,0	*0,04*	.
Hirse und sonstiges Getreide	0,1	*0,00*	5,2	*0,02*	.	11,4	*0,04*	.	7,4	*0,02*	.
Reis	0,5	*0,00*	2,8	*0,01*	.	1,3	*0,00*	.	3,2	*0,01*	.
Müllereierzeugnisse	13,7	*0,06*	37,1	*0,14*	.	95,6	*0,31*	.	113,8	*0,32*	.
Malz	3,3	*0,02*	3,6	*0,01*	.	2,9	*0,01*	.	5,6	*0,02*	.
Nichtölhaltige Sämereien	14,2	*0,06*	9,7	*0,04*	.	11,1	*0,04*	.	9,1	*0,03*	.
Hülsenfrüchte zur Ernährung	1,8	*0,01*	1,6	*0,01*	.	1,1	*0,00*	.	1,2	*0,00*	.
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	0,0	*0,00*	0,0	*0,00*	.	0,2	*0,00*	.	0,0	*0,00*	.
Grün- und Rauhfutter	6,2	*0,03*	5,4	*0,02*	.	6,6	*0,02*	.	8,8	*0,02*	.
Kartoffeln	14,9	*0,07*	12,3	*0,05*	.	13,4	*0,04*	.	11,3	*0,03*	.
Andere Hackfrüchte	2,9	*0,01*	1,8	*0,01*	.	0,0	*0,00*	.	0,0	*0,00*	.
Gemüse und sonstige Küchengewächse	3,4	*0,02*	2,9	*0,01*	.	5,1	*0,02*	.	3,2	*0,01*	.
Obst, außer Südfrüchten	4,3	*0,02*	2,8	*0,01*	.	6,6	*0,02*	.	8,8	*0,02*	.
Südfrüchte	4,8	*0,02*	6,7	*0,03*	.	3,7	*0,01*	.	3,8	*0,01*	.
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	2,0	*0,01*	3,0	*0,01*	.	4,1	*0,01*	.	5,5	*0,02*	.
Kakao, roh	0,5	*0,00*	0,4	*0,00*	.	1,6	*0,01*	.	1,1	*0,00*	.
Kakaoerzeugnisse	7,5	*0,03*	10,0	*0,04*	.	14,0	*0,05*	.	15,8	*0,04*	.
Gewürze	1,3	*0,01*	1,2	*0,00*	.	1,7	*0,01*	.	1,6	*0,00*	.
Zucker	6,8	*0,03*	3,3	*0,01*	.	2,6	*0,01*	.	5,4	*0,01*	.
Ölfrüchte zur Ernährung	1,9	*0,01*	1,5	*0,01*	.	2,8	*0,01*	.	2,3	*0,01*	.
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	20,6	*0,09*	22,9	*0,09*	.	14,0	*0,05*	.	19,6	*0,05*	.
Margarine und ähnliche Speisefette	8,3	*0,04*	9,1	*0,04*	.	9,9	*0,03*	.	10,9	*0,03*	.
Ölkuchen	63,7	*0,29*	87,9	*0,34*	.	104,2	*0,34*	.	81,5	*0,23*	.
Kleie	2,3	*0,01*	11,0	*0,04*	.	15,0	*0,05*	.	2,7	*0,01*	.
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	7,9	*0,04*	5,5	*0,02*	.	5,8	*0,02*	.	6,4	*0,02*	.
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	31,8	*0,14*	38,5	*0,15*	.	44,4	*0,14*	.	50,6	*0,14*	.
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	6,8	*0,03*	8,1	*0,03*	.	10,1	*0,03*	.	11,6	*0,03*	.
Genußmittel	**107,8**	*0,49*	**130,6**	*0,51*	**123,1**	**166,0**	*0,54*	**136,9**	**204,8**	*0,57*	**139,7**
Hopfen	34,6	*0,16*	42,1	*0,16*	.	57,8	*0,19*	.	89,1	*0,25*	.
Kaffee	3,1	*0,01*	5,6	*0,02*	.	7,7	*0,02*	.	6,7	*0,02*	.
Tee	0,3	*0,00*	0,3	*0,00*	.	0,6	*0,00*	.	1,2	*0,00*	.
Rohtabak	1,3	*0,01*	3,0	*0,01*	.	5,2	*0,02*	.	4,4	*0,01*	.
Tabakerzeugnisse	1,0	*0,00*	1,1	*0,00*	.	2,1	*0,01*	.	2,8	*0,01*	.
Bier	42,5	*0,19*	50,4	*0,20*	.	57,5	*0,19*	.	61,5	*0,17*	.
Branntwein	2,0	*0,01*	1,9	*0,01*	.	2,7	*0,01*	.	4,3	*0,01*	.
Wein	23,0	*0,10*	26,2	*0,10*	.	32,4	*0,10*	.	34,9	*0,10*	.
Gewerbliche Wirtschaft	**21 520,6**	*97,66*	**25 033,9**	*97,34*	**24 935,2**	**29 945,4**	*97,03*	**28 932,8**	**35 043,6**	*97,43*	**33 039,8**
Rohstoffe	**1 694,3**	*7,69*	**1 568,1**	*6,10*	**1 568,9**	**1 714,5**	*5,56*	**1 660,5**	**1 939,2**	*5,39*	**1 768,4**
Abfallseide, Seidengehäuse	0,0	*0,00*	0,1	*0,00*	0,1	0,3	*0,00*	0,3	0,4	*0,00*	0,4

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243.

5. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Warenbenennung	1954		1955			1956			1957		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	21,5	*0,11*	24,9	*0,10*	24,7	24,8	*0,09*	24,9	26,2	*0,08*	26,6
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	699,2	*3,62*	825,9	*3,37*	872,1	852,8	*3,05*	902,6	1 051,9	*3,32*	1 043,8
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	1 072,6	*5,55*	997,0	*4,07*	999,4	1 011,4	*3,62*	1 104,4	1 157,9	*3,65*	1 330,6
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	189,1	*0,98*	198,6	*0,81*	197,8	194,9	*0,70*	203,5	211,3	*0,67*	210,3
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	23,4	*0,12*	34,1	*0,14*	33,7	30,4	*0,11*	32,1	32,3	*0,10*	32,2
Felle zu Pelzwerk, roh	89,8	*0,46*	117,6	*0,48*	111,0	125,5	*0,45*	124,9	148,6	*0,47*	129,9
Andere Felle und Häute	230,7	*1,19*	287,8	*1,18*	312,1	295,2	*1,06*	312,3	350,8	*1,11*	365,6
Bettfedern	70,0	*0,36*	83,2	*0,34*	78,8	94,5	*0,34*	86,2	102,8	*0,32*	83,2
Holz zu Holzmasse	76,1	*0,39*	133,3	*0,54*	120,4	111,2	*0,40*	101,4	86,4	*0,27*	83,1
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	224,1	*1,16*	370,1	*1,51*	354,8	336,7	*1,20*	316,8	372,3	*1,17*	335,6
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	6,8	*0,04*	10,8	*0,04*	10,8	11,5	*0,04*	11,2	9,6	*0,03*	9,9
Kautschuk, Guttapercha, Balata	283,3	*1,46*	489,8	*2,00*	319,9	411,5	*1,47*	276,5	398,3	*1,26*	287,6
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	20,8	*0,11*	27,2	*0,11*	24,1	24,2	*0,09*	21,2	24,0	*0,08*	24,3
Ölfrüchte zu techn. Ölen	11,4	*0,06*	11,2	*0,05*	11,8	14,0	*0,05*	12,5	19,4	*0,06*	14,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	465,7	*2,41*	1 018,2	*4,16*	887,9	1 401,1	*5,01*	1 041,9	1 702,9	*5,37*	1 198,5
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	19,1	*0,10*	25,7	*0,10*	23,9	33,4	*0,12*	26,2	36,2	*0,11*	24,9
Erdöl, roh und getoppt	547,6	*2,83*	647,4	*2,65*	650,0	781,6	*2,79*	731,1	929,7	*2,93*	745,7
Eisenerze	494,2	*2,56*	803,6	*3,28*	801,2	1 078,4	*3,86*	989,6	1 270,4	*4,01*	1 054,8
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	45,4	*0,24*	45,0	*0,18*	57,2	84,2	*0,30*	86,6	84,2	*0,27*	80,5
Manganerze	35,1	*0,18*	54,1	*0,22*	62,2	83,2	*0,30*	81,0	121,5	*0,38*	93,8
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	111,8	*0,58*	134,6	*0,55*	122,9	167,5	*0,60*	137,7	132,3	*0,42*	139,1
Bleierze	56,8	*0,29*	50,0	*0,20*	51,0	65,0	*0,23*	58,8	74,7	*0,24*	67,5
Zinkerze	11,8	*0,06*	30,6	*0,13*	22,4	36,4	*0,13*	25,1	26,2	*0,08*	24,0
Chromerze	31,1	*0,16*	35,9	*0,15*	35,6	37,3	*0,13*	33,2	32,7	*0,10*	26,4
Nickelerze	0,1	*0,00*	0,0	*0,00*	0,0	3,1	*0,01*	7,9	5,6	*0,02*	0,9
Schwefelkies	83,4	*0,43*	102,1	*0,42*	90,4	126,6	*0,45*	104,9	149,3	*0,47*	118,7
Sonstige Erze und Metallaschen	70,4	*0,36*	85,1	*0,35*	73,6	104,8	*0,37*	84,4	99,1	*0,31*	89,4
Bauxit, Kryolith	49,9	*0,26*	59,1	*0,24*	54,2	72,2	*0,26*	62,5	71,1	*0,22*	59,3
Speise- und Industriesalz	0,0	*0,00*	0,0	*0,00*	0,0	0,0	*0,00*	0,0	0,1	*0,00*	0,1
Kalirohsalze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Steine und Erden	112,4	*0,58*	152,3	*0,62*	153,8	174,5	*0,62*	172,5	200,0	*0,63*	197,7
Rohphosphate	53,2	*0,28*	66,8	*0,27*	58,4	69,5	*0,25*	55,1	84,7	*0,27*	64,9
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	54,5	*0,28*	78,9	*0,32*	72,7	84,4	*0,30*	79,7	85,8	*0,27*	80,8
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	57,6	*0,30*	62,8	*0,26*	59,2	66,0	*0,24*	60,2	57,9	*0,18*	52,4
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh	74,7	*0,39*	83,0	*0,34*	78,5	74,5	*0,27*	65,0	80,7	*0,25*	68,9
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	101,8	*0,53*	127,4	*0,52*	123,6	133,9	*0,48*	124,7	128,2	*0,40*	126,6
Halbwaren	**3 475,7**	***17,97***	**4 916,2**	***20,09***	**4 511,2**	**5 236,0**	***18,72***	**4 600,4**	**5 740,6**	***18,11***	**5 211,2**
Rohseide und Seidengespinste	33,6	*0,17*	33,8	*0,14*	34,1	33,3	*0,12*	35,0	35,3	*0,11*	35,6
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	72,7	*0,38*	93,1	*0,38*	113,0	113,6	*0,41*	146,7	107,5	*0,34*	147,5
Gespinste aus:											
Zellwolle und synthetischen Fasern	21,4	*0,11*	18,2	*0,07*	18,6	21,7	*0,08*	23,2	25,3	*0,08*	25,2
Wolle u. anderen Tierhaaren	198,5	*1,03*	270,7	*1,11*	291,1	309,5	*1,11*	343,4	376,6	*1,19*	383,3
Baumwolle	44,6	*0,23*	36,2	*0,15*	34,8	45,5	*0,16*	46,9	57,1	*0,18*	58,6
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	22,0	*0,11*	32,0	*0,13*	31,5	29,5	*0,11*	30,4	30,5	*0,10*	31,7
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	408,6	*2,11*	571,8	*2,34*	529,3	475,4	*1,70*	441,0	541,1	*1,71*	507,0
Holzmasse, Zellstoff	250,4	*1,29*	308,5	*1,26*	290,6	321,2	*1,15*	300,0	369,9	*1,17*	347,7
Kautschuk, bearbeitet	1,9	*0,01*	2,1	*0,01*	2,2	2,9	*0,01*	3,0	4,1	*0,01*	6,3
Glasmasse, Rohglas	3,3	*0,02*	5,7	*0,02*	5,7	3,6	*0,01*	3,7	4,9	*0,02*	6,0
Zement	1,9	*0,01*	4,7	*0,02*	5,0	5,8	*0,02*	6,5	5,5	*0,02*	5,2
Sonstige mineralische Baustoffe	34,5	*0,18*	48,9	*0,20*	49,6	64,1	*0,23*	62,5	75,4	*0,24*	70,3
Roheisen	30,3	*0,16*	50,0	*0,20*	50,0	35,0	*0,13*	31,9	21,7	*0,07*	18,4
Alteisen (Schrott)	116,8	*0,60*	261,8	*1,07*	209,9	186,5	*0,67*	111,5	391,9	*1,24*	235,2
Ferrolegierungen	53,2	*0,28*	87,0	*0,36*	92,4	69,0	*0,25*	61,5	89,2	*0,28*	63,6
Eisenhalbzeug	143,7	*0,74*	231,3	*0,95*	217,3	225,9	*0,81*	198,0	282,2	*0,89*	238,1
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:											
Aluminium	91,4	*0,47*	150,5	*0,62*	141,8	132,6	*0,47*	111,6	119,7	*0,38*	108,0
Kupfer	734,1	*3,80*	1 103,1	*4,51*	828,1	1 093,6	*3,91*	759,1	881,6	*2,78*	910,0

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Warenbenennung	1954		1955			1956			1957		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	88,6	0,40	131,2	0,51	132,6	169,5	0,55	182,5	186,3	0,52	200,2
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	63,2	0,29	62,5	0,24	66,0	74,8	0,24	81,5	103,6	0,29	104,7
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	25,9	0,12	36,3	0,14	37,3	40,0	0,13	43,6	44,3	0,12	47,7
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	2,6	0,01	5,7	0,02	5,0	6,1	0,02	5,5	8,2	0,02	6,8
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	20,5	0,09	28,3	0,11	29,4	31,3	0,10	31,1	33,0	0,09	35,6
Felle zu Pelzwerk, roh	6,1	0,03	5,9	0,02	22,3	6,9	0,02	24,2	7,0	0,02	19,1
Andere Felle und Häute	8,4	0,04	20,2	0,08	24,7	33,1	0,11	42,3	38,2	0,11	46,4
Bettfedern	2,3	0,01	3,1	0,01	2,8	2,4	0,01	1,9	2,5	0,01	1,8
Holz zu Holzmasse	0,0	0,00	0,1	0,00	0,1	8,7	0,03	8,3	13,0	0,04	11,8
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	9,8	0,04	13,9	0,05	11,0	20,3	0,07	15,2	21,8	0,06	15,9
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	0,1	0,00	0,1	0,00	0,1	0,1	0,00	0,1	0,2	0,00	0,0
Kautschuk, Guttapercha, Balata	1,7	0,01	3,2	0,01	2,7	5,0	0,02	4,6	4,9	0,01	4,6
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	10,0	0,05	6,5	0,03	5,4	5,8	0,02	5,1	4,9	0,01	4,4
Ölfrüchte zu techn. Ölen	0,0	0,00	0,1	0,00	0,1	0,1	0,00	0,1	0,1	0,00	0,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 172,6	5,32	930,0	3,62	911,0	966,3	3,13	888,0	1 113,3	3,10	938,0
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	66,8	0,30	66,5	0,26	68,2	68,3	0,22	67,3	77,5	0,22	68,9
Erdöl, roh und getoppt	0,2	0,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eisenerze	8,5	0,04	9,9	0,04	10,3	12,4	0,04	11,5	14,6	0,04	13,2
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	10,4	0,05	10,2	0,04	9,9	16,5	0,05	12,5	12,1	0,03	9,0
Manganerze	1,1	0,00	1,7	0,01	2,3	0,4	0,00	0,6	1,8	0,00	1,7
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	—	—	—	—	—	2,2	0,01	2,2	0,0	0,00	0,0
Bleierze	—	—	0,1	0,00	0,1	—	—	—	4,2	0,01	3,8
Zinkerze	1,6	0,01	2,1	0,01	2,0	1,8	0,01	1,4	0,3	0,00	0,2
Chromerze	0,1	0,00	0,1	0,00	0 1	1,0	0,00	0,8	0,2	0,00	0,1
Nickelerze	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1	0,00	0,1
Schwefelkies	0,8	0,00	1,8	0,01	1,4	0,4	0,00	0,3	0,7	0,00	0,5
Sonstige Erze und Metallaschen	10,7	0,05	27,2	0,11	24,7	10,8	0,04	7,7	10,3	0,03	9,8
Bauxit, Kryolith	0,0	0,00	0,0	0,00	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	0,00	0,1
Speise- und Industriesalz	16,3	0,07	18,3	0,07	18,0	21,3	0,07	20,1	19,7	0,05	17,3
Kalirohsalze	5,0	0,02	2,3	0,01	2,4	3,9	0,01	3,9	5,6	0,02	5,8
Sonstige Steine und Erden	93,1	0,42	103,3	0,40	102,1	123,6	0,40	116,5	131,9	0,37	116,6
Rohphosphate	—	—	0,0	0,00	0,0	—	—	—	0,0	0,00	0,0
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	17,5	0,08	18,7	0,07	19,3	18,7	0,06	19,2	20,9	0,06	20,6
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	8,0	0,04	8,0	0,03	8,1	7,6	0,02	7,6	8,2	0,02	7,4
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh	1,7	0,01	2,8	0,01	6,2	2,0	0,01	4,9	1,9	0,01	5,6
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	40,8	0,19	48,0	0,19	43,2	52,7	0,17	49,7	47,9	0,13	50,2
Halbwaren	**2 883,0**	**13,08**	**3 267,6**	**12,71**	**3 165,9**	**3 818,6**	**12,37**	**3 537,2**	**4 153,2**	**11,55**	**3 708,9**
Rohseide und Seidengespinste	8,6	0,04	9,0	0,03	9,2	11,6	0,04	13,2	10,5	0,03	12,3
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt	104,0	0,47	121,0	0,47	131,8	145,3	0,47	170,4	167,2	0,46	205,3
Gespinste aus:											
Zellwolle und synthetischen Fasern	14,4	0,07	17,3	0,07	18,2	17,9	0,06	18,1	22,2	0,06	22,8
Wolle u. anderen Tierhaaren	47,8	0,22	47,8	0,19	50,5	48,5	0,16	52,3	62,7	0,17	61,4
Baumwolle	33,2	0,15	39,1	0,15	39,6	26,5	0,09	26,4	36,6	0,10	35,9
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	8,6	0,04	6,7	0,03	6,4	6,4	0,02	5,9	6,6	0,02	6,6
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	36,3	0,16	31,4	0,12	26,8	51,8	0,17	45,1	54,6	0,15	47,1
Holzmasse, Zellstoff	33,2	0,15	33,2	0,13	32,1	34,2	0,11	30,2	34,6	0,10	30,7
Kautschuk, bearbeitet	29,0	0,13	43,2	0,17	42,5	59,6	0,19	58,3	65,4	0,18	65,4
Glasmasse, Rohglas	5,0	0,02	7,0	0,03	7,2	7,6	0,02	8,1	9,7	0,03	10,0
Zement	74,2	0,34	95,0	0,37	98,7	81,4	0,26	80,1	84,9	0,24	84,2
Sonstige mineralische Baustoffe	59,5	0,27	65,4	0,25	66,5	84,1	0,27	82,5	104,6	0,29	99,3
Roheisen	87,7	0,40	79,9	0,31	72,5	104,5	0,34	82,0	170,2	0,47	120,3
Alteisen (Schrott)	116,7	0,53	99,7	0,39	79,4	181,5	0,59	136,7	201,7	0,56	129,6
Ferrolegierungen	12,5	0,06	26,6	0,10	29,6	66,9	0,22	66,9	72,2	0,20	68,6
Eisenhalbzeug	120,5	0,55	126,0	0,49	114,0	143,3	0,46	108,3	272,4	0,76	196,6
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:											
Aluminium	31,5	0,14	5,9	0,02	6,0	8,4	0,03	8,2	20,7	0,06	21,3
Kupfer	127,1	0,58	194,5	0,76	147,5	219,4	0,71	155,1	139,6	0,39	146,3

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243.

5. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Warenbenennung	1954		1955			1956			1957		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM
noch: NE-Metalle											
Nickel	75,6	0,39	106,4	0,43	92,7	146,6	0,52	97,4	146,8	0,46	90,5
Blei	65,8	0,34	103,7	0,42	93,8	73,3	0,26	60,2	55,0	0,17	49,9
Zinn	62,1	0,32	71,7	0,29	70,6	78,9	0,28	72,7	90,4	0,29	84,6
Zink	54,5	0,28	75,3	0,31	67,0	73,3	0,26	59,8	70,1	0,22	66,9
Sonstige unedle Metalle	52,2	0,27	80,0	0,33	78,6	73,0	0,26	74,0	72,0	0,23	73,2
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	12,1	0,06	13,3	0,05	13,6	21,1	0,08	22,0	25,3	0,08	23,4
Sonstige technische Fette u. Öle	219,0	1,13	222,4	0,91	205,9	266,1	0,95	218,6	240,5	0,76	204,7
Koks	18,5	0,10	34,1	0,14	27,5	69,6	0,25	44,3	36,5	0,12	25,3
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	3,4	0,02	13,7	0,06	13,1	30,2	0,11	31,2	18,7	0,06	22,0
Kraftstoffe und Schmieröle	185,9	0,96	357,2	1,46	350,5	644,6	2,30	595,6	871,3	2,75	663,2
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	62,8	0,32	39,4	0,16	45,5	37,8	0,14	42,5	58,6	0,19	67,5
Aufbereitete Kalidüngemittel	—	—	—	—	—	0,0	0,00	0,0	—	—	—
Thomasphosphatmehl	20,1	0,10	19,3	0,08	19,9	13,3	0,05	14,2	21,7	0,07	23,8
Sonstige Phosphordüngemittel	0,4	0,00	0,5	0,00	0,5	0,7	0,00	0,6	1,0	0,00	0,9
Stickstoff- u. andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	0,0	0,00	0,0	0,00	0,0	0,0	0,00	0,1	0,0	0,00	0,1
Gerbstoffauszüge	14,3	0,07	20,6	0,08	21,0	16,9	0,06	17,5	18,9	0,06	21,7
Sonstige chemische Halbwaren	120,2	0,62	152,9	0,62	152,9	144,1	0,52	138,9	172,1	0,54	167,4
Gold für gewerbliche Zwecke	126,4	0,65	119,4	0,49	130,1	184,7	0,66	208,3	204,7	0,65	211,5
Sonstige Halbwaren	119,6	0,62	176,6	0,72	182,7	193,1	0,69	186,3	217,2	0,69	217,2
Fertigwaren	**3 208,3**	**16,59**	**4 639,8**	**18,96**	**4 730,3**	**5 195,9**	**18,58**	**5 368,8**	**6 452,3**	**20,36**	**6 745,5**
Vorerzeugnisse	**1 894,4**	**9,80**	**2 764,0**	**11,29**	**2 713,3**	**2 910,0**	**10,41**	**2 838,6**	**3 337,9**	**10,53**	**3 298,1**
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:											
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	47,1	0,24	65,1	0,27	74,9	81,4	0,29	105,2	99,2	0,31	134,6
Zellwolle und synthetischen Fasern	31,8	0,16	33,6	0,14	39,0	41,6	0,15	48,7	77,7	0,25	87,5
Wolle und anderen Tierhaaren	233,9	1,21	287,9	1,18	294,8	352,7	1,26	353,8	454,5	1,43	431,9
Baumwolle	159,0	0,82	212,9	0,87	202,8	198,5	0,71	232,2	223,9	0,71	283,2
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	8,4	0,04	13,8	0,06	14,6	25,6	0,09	26,0	41,8	0,13	39,3
Leder	79,5	0,41	104,4	0,43	107,2	108,5	0,39	110,6	144,4	0,46	140,6
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	7,5	0,04	12,9	0,05	12,1	21,5	0,08	19,7	20,7	0,07	18,5
Papier und Pappe	211,9	1,10	288,9	1,18	271,6	320,8	1,15	295,5	424,1	1,34	388,7
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	43,4	0,22	50,7	0,21	46,6	61,3	0,22	53,8	77,5	0,24	69,4
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	7,0	0,04	12,9	0,05	12,5	16,5	0,06	13,3	13,3	0,04	9,4
Glas	8,6	0,04	15,2	0,06	27,2	10,9	0,04	21,2	14,0	0,04	19,9
Kunststoffe	89,8	0,46	126,7	0,52	137,1	163,5	0,58	186,8	236,6	0,75	274,9
Teerfarbstoffe	18,9	0,10	26,8	0,11	32,1	21,5	0,08	25,4	22,8	0,07	28,6
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	10,2	0,05	12,2	0,05	12,5	14,8	0,05	14,9	17,2	0,05	16,6
Dextrine, Gelatine u. Leime	7,0	0,04	10,0	0,04	10,6	11,8	0,04	12,9	14,1	0,04	14,8
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	1,3	0,01	1,7	0,01	1,6	2,1	0,01	2,2	3,6	0,01	4,1
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	145,1	0,75	205,9	0,84	218,8	224,2	0,80	234,3	247,4	0,78	274,5
Gußröhren	36,5	0,19	44,2	0,18	42,8	37,5	0,13	31,9	36,2	0,11	27,7
Stahlröhren	10,1	0,05	20,5	0,08	16,5	33,2	0,12	23,9	41,4	0,13	32,7
Stab- und Formeisen	312,5	1,62	554,9	2,27	513,9	503,4	1,80	440,4	434,6	1,37	366,7
Blech aus Eisen	237,0	1,23	403,8	1,65	390,2	396,3	1,42	359,0	433,3	1,37	388,1
Draht aus Eisen	79,0	0,41	111,6	0,46	101,0	116,5	0,42	97,3	120,5	0,38	96,0
Eisenbahnoberbaumaterial	6,3	0,03	9,9	0,04	8,8	2,3	0,01	1,8	6,9	0,02	4,6
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	5,6	0,03	12,0	0,05	13,4	10,3	0,04	8,6	7,5	0,02	5,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:											
Kupfer, Kupferlegierungen	54,8	0,28	63,4	0,26	50,4	56,9	0,20	45,2	31,0	0,10	34,1
Aluminium, Aluminiumlegierungen	4,3	0,02	2,9	0,01	2,8	6,1	0,02	5,8	5,8	0,02	4,6
sonstigen unedlen Metallen	7,0	0,04	14,4	0,06	15,9	13,3	0,05	12,8	16,8	0,05	18,2
Edelmetallen	0,1	0,00	0,2	0,00	0,2	0,2	0,00	0,2	0,2	0,00	0,3
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	21,6	0,11	34,0	0,14	25,6	42,1	0,15	24,8	50,4	0,16	26,1
Sonstige Vorerzeugnisse	9,0	0,05	10,8	0,04	15,9	14,5	0,05	30,6	20,5	0,06	57,3
Enderzeugnisse	**1 313,9**	**6,79**	**1 875,8**	**7,66**	**2 017,1**	**2 285,9**	**8,17**	**2 530,2**	**3 114,5**	**9,83**	**3 447,3**
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:											
Seide oder Chemiefasern	13,0	0,07	19,7	0,08	19,4	22,8	0,08	24,8	24,5	0,08	33,4
Wolle und anderen Tierhaaren	18,6	0,10	22,2	0,09	25,6	27,2	0,10	36,4	45,7	0,14	63,8
Baumwolle	14,8	0,08	10,1	0,04	12,1	9,1	0,03	11,7	9,2	0,03	12,6

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Warenbenennung	1954		1955			1956			1957		
	Tatsächliche Werte				Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	Tatsächliche Werte		Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM
noch: NE-Metalle											
Nickel	0,5	*0,00*	3,5	*0,01*	2,9	10,1	*0,03*	7,4	22,0	*0,06*	15,8
Blei	37,4	*0,17*	40,3	*0,16*	37,5	53,8	*0,17*	44,6	47,7	*0,13*	45,2
Zinn	12,1	*0,06*	11,0	*0,04*	10,5	12,9	*0,04*	12,0	12,8	*0,04*	10,5
Zink	13,4	*0,06*	32,1	*0,13*	29,1	46,6	*0,15*	40,2	26,8	*0,07*	24,6
Sonstige unedle Metalle	18,0	*0,08*	17,0	*0,07*	16,2	22,3	*0,07*	21,4	23,4	*0,07*	26,3
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	70,9	*0,32*	98,7	*0,38*	92,4	122,3	*0,40*	102,0	101,4	*0,28*	87,2
Sonstige technische Fette u. Öle	17,8	*0,08*	24,4	*0,09*	23,5	22,8	*0,07*	19,0	27,0	*0,08*	24,6
Koks	760,1	*3,45*	883,7	*3,44*	885,0	928,3	*3,01*	861,2	991,0	*2,76*	789,4
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	33,4	*0,15*	26,6	*0,10*	25,1	28,9	*0,09*	25,3	38,6	*0,11*	30,3
Kraftstoffe und Schmieröle	189,6	*0,86*	266,9	*1,04*	268,7	351,7	*1,14*	337,1	322,2	*0,90*	271,5
Teer u. Teerdestillationserzeugnisse	18,8	*0,09*	24,6	*0,10*	24,1	38,0	*0,12*	42,8	37,9	*0,11*	44,9
Aufbereitete Kalidüngemittel	176,5	*0,80*	174,7	*0,68*	169,4	212,3	*0,69*	206,0	168,0	*0,47*	169,4
Thomasphosphatmehl	4,1	*0,02*	11,3	*0,04*	11,0	7,7	*0,03*	8,4	12,5	*0,03*	13,3
Sonstige Phosphordüngemittel	5,5	*0,02*	4,4	*0,02*	4,2	4,5	*0,01*	4,3	3,6	*0,01*	3,4
Stickstoff- u. andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	232,7	*1,06*	292,4	*1,14*	283,5	295,1	*0,96*	295,2	359,2	*1,00*	369,0
Gerbstoffauszüge	2,8	*0,01*	4,0	*0,02*	4,1	3,3	*0,01*	3,4	3,4	*0,01*	3,9
Sonstige chemische Halbwaren	244,7	*1,11*	242,1	*0,94*	239,0	279,6	*0,91*	278,7	319,4	*0,89*	320,1
Gold für gewerbliche Zwecke	48,7	*0,22*	9,0	*0,03*	8,4	5,6	*0,02*	4,9	7,3	*0,02*	6,0
Sonstige Halbwaren	46,0	*0,21*	52,6	*0,20*	52,8	74,1	*0,24*	75,3	92,6	*0,26*	90,0
Fertigwaren	**16 943,3**	***76,89***	**20 198,2**	***78,54***	**20 200,4**	**24 412,3**	***79,10***	**23 735,1**	**8 951,2**	***80,49***	**27 562,6**
Vorerzeugnisse	**4 109,0**	***18,65***	**4 769,1**	***18,54***	**4 705,9**	**5 945,3**	***19,26***	**5 654,8**	**7 135,1**	***19,84***	**6 652,3**
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:											
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	191,6	*0,87*	199,6	*0,78*	205,2	205,5	*0,67*	215,2	215,4	*0,60*	226,8
Zellwolle und synthetischen Fasern	177,7	*0,81*	160,0	*0,62*	164,8	160,9	*0,52*	162,5	165,6	*0,46*	166,1
Wolle und anderen Tierhaaren	76,6	*0,35*	92,6	*0,36*	97,1	101,1	*0,33*	108,5	109,8	*0,31*	117,3
Baumwolle	312,5	*1,42*	377,7	*1,47*	356,1	334,3	*1,08*	304,1	349,9	*0,97*	320,6
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	48,7	*0,22*	54,5	*0,21*	58,7	57,2	*0,19*	59,7	61,9	*0,17*	63,3
Leder	84,0	*0,38*	92,0	*0,36*	94,3	98,2	*0,32*	101,6	117,2	*0,33*	126,3
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	12,0	*0,05*	12,7	*0,05*	13,0	15,2	*0,05*	23,6	18,8	*0,05*	16,0
Papier und Pappe	97,7	*0,44*	111,2	*0,43*	108,9	133,1	*0,43*	137,1	134,1	*0,37*	131,0
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	46,4	*0,21*	58,4	*0,23*	55,5	68,7	*0,22*	63,6	84,7	*0,24*	76,7
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	29,3	*0,13*	35,0	*0,14*	33,1	42,8	*0,14*	38,0	44,1	*0,12*	39,6
Glas	48,4	*0,22*	70,0	*0,27*	66,7	81,2	*0,26*	76,8	85,6	*0,24*	89,3
Kunststoffe	226,3	*1,03*	305,9	*1,19*	323,5	375,0	*1,21*	415,6	494,3	*1,37*	562,8
Teerfarbstoffe	272,8	*1,24*	259,5	*1,01*	292,6	253,8	*0,82*	301,1	301,5	*0,84*	344,2
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	98,9	*0,45*	115,2	*0,45*	114,0	133,6	*0,43*	127,1	143,0	*0,40*	135,6
Dextrine, Gelatine u. Leime	34,8	*0,16*	46,2	*0,18*	46,8	57,6	*0,19*	60,4	69,2	*0,19*	77,2
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	32,1	*0,15*	35,8	*0,14*	35,6	40,6	*0,13*	41,9	47,3	*0,13*	46,3
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	708,7	*3,22*	782,5	*3,04*	797,6	844,3	*2,74*	876,7	962,6	*2,68*	1 033,2
Gußröhren	38,6	*0,18*	40,0	*0,16*	37,9	54,7	*0,18*	49,9	49,4	*0,14*	41,8
Stahlröhren	326,4	*1,48*	343,3	*1,33*	334,0	472,6	*1,53*	426,5	648,8	*1,80*	549,3
Stab- und Formeisen	395,1	*1,79*	458,4	*1,78*	415,2	759,0	*2,46*	602,2	1 051,3	*2,92*	788,5
Blech aus Eisen	248,1	*1,13*	336,3	*1,31*	334,0	659,2	*2,14*	589,3	961,5	*2,67*	755,3
Draht aus Eisen	127,7	*0,58*	158,7	*0,62*	138,8	213,2	*0,69*	176,2	250,9	*0,70*	201,6
Eisenbahnoberbaumaterial	66,5	*0,30*	96,2	*0,37*	95,6	114,5	*0,37*	105,9	130,9	*0,36*	111,0
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	44,3	*0,20*	46,3	*0,18*	42,9	57,3	*0,19*	61,5	72,2	*0,20*	69,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:											
Kupfer, Kupferlegierungen	142,5	*0,65*	219,6	*0,85*	180,1	325,6	*1,06*	254,0	280,7	*0,78*	274,2
Aluminium, Aluminiumlegierungen	37,9	*0,17*	50,5	*0,20*	50,0	56,7	*0,18*	51,5	57,2	*0,16*	48,6
sonstigen unedlen Metallen	41,5	*0,19*	45,8	*0,18*	43,8	65,1	*0,21*	49,4	62,2	*0,17*	48,2
Edelmetallen	6,0	*0,03*	9,8	*0,04*	11,1	13,0	*0,04*	13,7	14,8	*0,04*	18,3
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	99,4	*0,45*	106,7	*0,41*	99,7	97,6	*0,32*	104,9	96,6	*0,27*	116,4
Sonstige Vorerzeugnisse	36,5	*0,17*	48,5	*0,19*	59,2	54,1	*0,18*	56,3	53,6	*0,15*	57,5
Enderzeugnisse	**12 834,3**	***58,24***	**15 429,1**	***60,00***	**15 494,5**	**18 467,0**	***59,84***	**18 080,3**	**21 816,1**	***60,65***	**20 910,3**
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:											
Seide oder Chemiefasern	30,2	*0,14*	36,5	*0,14*	41,9	45,9	*0,15*	60,6	54,1	*0,15*	88,3
Wolle und anderen Tierhaaren	19,3	*0,09*	26,4	*0,10*	25,6	35,9	*0,12*	35,4	39,7	*0,11*	37,1
Baumwolle	36,4	*0,17*	38,3	*0,15*	37,1	42,7	*0,14*	39,4	49,9	*0,14*	44,2

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243.

5. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Einfuhr

Warenbenennung	1954 Tatsächliche Werte		1955 Tatsächliche Werte		1955 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	1956 Tatsächliche Werte		1956 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)	1957 Tatsächliche Werte		1957 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954)
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM	Mill. DM	vH	Mill. DM
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:											
Seide oder Chemiefasern	16,9	*0,09*	18,5	*0,08*	21,2	18,9	*0,07*	27,7	23,0	*0,07*	38,4
Wolle und anderen Tierhaaren	23,2	*0,12*	22,1	*0,09*	23,4	23,6	*0,08*	26,0	35,3	*0,11*	38,6
Baumwolle	8,3	*0,04*	10,7	*0,04*	12,8	13,8	*0,05*	16,5	26,3	*0,08*	39,3
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	5,4	*0,03*	5,3	*0,02*	6,1	8,7	*0,03*	13,1	14,7	*0,05*	32,3
Hüte	19,3	*0,10*	20,4	*0,08*	20,6	21,6	*0,08*	21,5	26,8	*0,08*	25,8
Sonstige Spinnstoffwaren	14,1	*0,07*	22,2	*0,09*	21,3	23,0	*0,08*	23,1	26,6	*0,08*	26,6
Pelzwaren	5,9	*0,03*	5,5	*0,02*	5,9	2,8	*0,01*	2,8	2,5	*0,01*	2,1
Schuhe aus Leder	11,6	*0,06*	14,4	*0,06*	15,2	22,7	*0,08*	29,8	46,0	*0,15*	53,4
Andere Lederwaren	13,0	*0,07*	14,2	*0,06*	15,5	16,0	*0,06*	18,4	21,1	*0,07*	23,3
Papierwaren	5,1	*0,03*	10,1	*0,04*	10,6	14,3	*0,05*	14,4	20,7	*0,07*	26,4
Bücher, Karten, Noten, Bilder	57,6	*0,30*	67,2	*0,27*	63,5	74,1	*0,26*	71,3	85,3	*0,27*	83,9
Holzwaren	24,0	*0,12*	31,4	*0,13*	31,4	35,8	*0,13*	37,2	42,4	*0,13*	47,8
Kautschukwaren	14,3	*0,07*	23,5	*0,10*	24,6	23,9	*0,09*	25,4	38,3	*0,12*	42,4
Steinwaren	1,6	*0,01*	3,5	*0,01*	4,7	6,3	*0,02*	13,8	5,7	*0,02*	8,6
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	3,5	*0,02*	6,1	*0,03*	6,6	8,8	*0,03*	8,3	11,9	*0,04*	11,5
Glaswaren	8,2	*0,04*	13,1	*0,05*	16,8	17,1	*0,06*	22,1	18,2	*0,06*	24,1
Messerschmiedewaren	1,8	*0,01*	2,3	*0,01*	2,3	1,8	*0,01*	1,6	1,7	*0,01*	1,6
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	9,7	*0,05*	12,1	*0,05*	17,4	19,1	*0,07*	28,7	21,0	*0,07*	28,0
Sonstige Eisenwaren	37,1	*0,19*	56,2	*0,23*	75,4	71,5	*0,26*	87,2	94,4	*0,30*	112,1
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	2,1	*0,01*	3,5	*0,01*	4,1	4,1	*0,01*	4,6	6,6	*0,02*	7,4
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	2,2	*0,01*	3,5	*0,01*	4,9	4,1	*0,01*	5,0	6,5	*0,02*	8,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	11,1	*0,06*	17,0	*0,07*	16,6	18,1	*0,06*	17,6	24,9	*0,08*	26,2
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	80,3	*0,42*	147,7	*0,60*	142,3	171,5	*0,61*	187,5	162,1	*0,51*	166,5
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	106,6	*0,55*	144,3	*0,59*	139,6	173,5	*0,62*	159,5	208,9	*0,66*	187,0
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	21,7	*0,11*	30,4	*0,12*	30,4	41,3	*0,15*	40,3	53,5	*0,17*	54,9
Dampflokomotiven	0,3	*0,00*	0,1	*0,00*	0,1	0,4	*0,00*	0,6	0,5	*0,00*	0,9
Kraftmaschinen	21,2	*0,11*	31,2	*0,13*	27,1	60,6	*0,22*	62,6	58,1	*0,18*	60,4
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	31,4	*0,16*	35,7	*0,15*	44,1	50,9	*0,18*	61,9	69,6	*0,22*	81,7
Fördermittel	13,6	*0,07*	19,5	*0,08*	22,5	30,0	*0,11*	30,2	30,6	*0,10*	31,7
Papier- und Druckmaschinen	14,8	*0,08*	18,8	*0,08*	19,8	20,7	*0,07*	15,4	28,8	*0,09*	21,6
Büromaschinen	52,9	*0,27*	73,3	*0,30*	74,8	94,9	*0,34*	80,7	111,9	*0,35*	96,7
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	12,7	*0,07*	18,0	*0,07*	19,1	18,2	*0,07*	17,4	22,4	*0,07*	19,8
Sonstige Maschinen	109,1	*0,56*	158,0	*0,65*	165,0	212,8	*0,76*	221,0	248,6	*0,78*	246,1
Wasserfahrzeuge	37,8	*0,20*	101,7	*0,42*		139,2	*0,50*		189,5	*0,60*	
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	65,6	*0,34*	143,6	*0,59*	162,6	154,2	*0,55*	206,9	392,6	*1,24*	447,5
Fahrräder	4,7	*0,02*	5,0	*0,02*	4,9	5,6	*0,02*	6,5	6,4	*0,02*	8,6
Sonstige Fahrzeuge	8,3	*0,04*	6,7	*0,03*	6,4	6,1	*0,02*	4,2	18,3	*0,06*	10,0
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	154,8	*0,80*	204,4	*0,84*	223,8	230,2	*0,82*	251,2	286,5	*0,90*	298,7
Uhren	35,1	*0,18*	40,4	*0,17*	43,2	50,5	*0,18*	52,1	56,5	*0,18*	51,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	27,6	*0,14*	39,8	*0,16*	42,4	44,0	*0,16*	45,9	60,7	*0,19*	63,0
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	0,8	*0,00*	0,8	*0,00*	0,9	1,4	*0,01*	1,6	1,8	*0,01*	2,1
Waren aus Kunststoffen	4,8	*0,03*	9,6	*0,04*	10,9	14,2	*0,05*	19,0	18,0	*0,06*	27,2
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[2])	0,4	*0,00*	0,8	*0,00*		1,1	*0,00*		1,3	*0,00*	
Photochemische Erzeugnisse	20,8	*0,11*	24,3	*0,10*	24,1	26,9	*0,10*	26,2	33,3	*0,10*	31,6
Bleistifte und chem. Bürobedarf	0,4	*0,00*	0,6	*0,00*	0,9	0,8	*0,00*	1,4	1,5	*0,00*	2,6
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	62,5	*0,32*	66,7	*0,27*	87,7	83,5	*0,30*	135,3	120,3	*0,38*	208,6
Kosmetische Erzeugnisse	8,2	*0,04*	9,6	*0,04*	9,7	9,7	*0,03*	10,7	11,8	*0,04*	13,1
Sonstige chemische Erzeugnisse	42,2	*0,22*	61,0	*0,25*	68,7	73,0	*0,26*	77,7	78,8	*0,25*	93,2
Musikinstrumente	9,8	*0,05*	16,8	*0,07*	20,6	20,5	*0,07*	23,0	18,6	*0,06*	18,0
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	2,1	*0,01*	3,4	*0,01*	3,7	4,6	*0,02*	4,1	10,3	*0,03*	8,8
Sonstige Enderzeugnisse	20,9	*0,11*	29,1	*0,12*	33,2	36,1	*0,13*	41,8	133,8	*0,42*	164,7
Außerdem:											
Rückwaren	.	.	.	.	.	140,8	*0,50*	136,8	148,1	*0,47*	140,2
Ersatzlieferungen	.	.	.	.	.	4,4	*0,02*	4,3	5,1	*0,02*	4,8
Insgesamt[3])	**19 337,1**	***100***	**24 472,4**	***100***	**23 955,1**	**27 963,9**	***100***	**26 923,9**	**31 696,9**	***100***	**30 227,8**

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243. — [2]) Einfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsgeschäften sind hierin nicht enthalten. — [3]) Von 1956 an werden Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warenuntergruppen, sondern nur noch zusammengefaßt in je einer Position nachgewiesen.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

5. Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957
nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Ausfuhr

Warenbenennung	1954 Tatsächliche Werte Mill. DM	1954 vH	1955 Tatsächliche Werte Mill. DM	1955 vH	1955 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM	1956 Tatsächliche Werte Mill. DM	1956 vH	1956 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM	1957 Tatsächliche Werte Mill. DM	1957 vH	1957 Volumen[1]) (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1954) Mill. DM
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:											
Seide oder Chemiefasern	30,7	*0,14*	37,8	*0,15*	37,0	47,5	*0,15*	53,7	52,3	*0,15*	55,5
Wolle und anderen Tierhaaren	21,6	*0,10*	25,5	*0,10*	27,9	37,9	*0,12*	44,3	45,9	*0,13*	52,7
Baumwolle	33,5	*0,15*	44,9	*0,17*	44,3	54,6	*0,18*	51,1	65,2	*0,18*	56,6
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	9,7	*0,04*	12,6	*0,05*	14,1	12,6	*0,04*	14,3	13,9	*0,04*	16,2
Hüte	5,8	*0,03*	7,3	*0,03*	7,0	9,1	*0,03*	8,9	10,8	*0,03*	11,6
Sonstige Spinnstoffwaren	63,5	*0,29*	84,2	*0,33*	86,0	97,3	*0,32*	100,2	99,9	*0,28*	102,6
Pelzwaren	1,9	*0,01*	2,7	*0,01*	2,7	2,5	*0,01*	2,5	2,7	*0,01*	2,6
Schuhe aus Leder	21,4	*0,10*	25,5	*0,10*	27,0	27,8	*0,09*	28,6	31,6	*0,09*	32,5
Andere Lederwaren	62,9	*0,29*	77,8	*0,30*	82,2	86,8	*0,28*	89,3	94,3	*0,26*	97,3
Papierwaren	60,5	*0,27*	83,0	*0,32*	77,3	98,6	*0,32*	93,0	100,9	*0,28*	96,5
Bücher, Karten, Noten, Bilder	92,3	*0,42*	111,3	*0,43*	118,5	132,3	*0,43*	147,5	155,6	*0,43*	179,9
Holzwaren	78,0	*0,35*	98,1	*0,38*	96,0	122,9	*0,40*	114,1	138,6	*0,39*	124,0
Kautschukwaren	154,1	*0,70*	195,9	*0,76*	184,8	249,6	*0,81*	220,4	255,1	*0,71*	220,9
Steinwaren	18,5	*0,08*	24,2	*0,09*	23,5	28,4	*0,09*	27,8	34,6	*0,10*	43,1
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	163,6	*0,74*	185,5	*0,72*	181,0	191,3	*0,62*	187,2	197,5	*0,55*	193,8
Glaswaren	143,0	*0,65*	182,7	*0,71*	187,0	193,1	*0,63*	186,4	190,1	*0,53*	175,6
Messerschmiedewaren	113,6	*0,52*	123,6	*0,48*	124,9	130,2	*0,42*	127,7	132,5	*0,37*	127,9
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	223,3	*1,01*	268,1	*1,04*	260,8	290,8	*0,94*	269,2	308,5	*0,86*	280,3
Sonstige Eisenwaren	868,6	*3,94*	988,2	*3,84*	987,5	1 155,4	*3,74*	1 100,3	1 518,9	*4,22*	1 372,0
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	61,8	*0,28*	76,3	*0,30*	73,7	91,1	*0,30*	86,7	94,5	*0,26*	95,5
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	116,5	*0,53*	135,4	*0,53*	141,2	144,1	*0,47*	144,3	151,2	*0,42*	158,3
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	275,3	*1,25*	319,2	*1,24*	313,1	372,8	*1,21*	353 0	396,4	*1,10*	378,0
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	785,7	*3,57*	771,1	*3,00*	783,6	960,6	*3,11*	917,2	1 271,2	*3,53*	1 150,3
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	494,0	*2,24*	581,9	*2,26*	559,4	687,6	*2,23*	650,2	769,2	*2,14*	712,5
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	392,3	*1,78*	518,4	*2,02*	488,5	616,5	*2,00*	562,3	586,3	*1,63*	523,6
Dampflokomotiven	95,4	*0,43*	76,5	*0,30*	77,7	49,8	*0,16*	57,4	23,6	*0,07*	21,6
Kraftmaschinen	285,5	*1,30*	301,0	*1,17*	326,8	332,5	*1,08*	355,5	406,9	*1,13*	407,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	205,2	*0,93*	221,9	*0,86*	220,5	312,2	*1,01*	293,3	358,5	*1,00*	337,8
Fördermittel	229,7	*1,04*	254,3	*0,99*	253,4	308,1	*1,00*	297,5	386,9	*1,08*	333,9
Papier- und Druckmaschinen	335,6	*1,52*	406,3	*1,58*	418,7	461,9	*1,50*	453,6	529,1	*1,47*	493,1
Büromaschinen	143,5	*0,65*	187,6	*0,73*	194,9	213,5	*0,69*	226,8	265,0	*0,74*	276,3
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	202,1	*0,92*	255,6	*0,99*	246,8	266,2	*0,86*	227,5	284,7	*0,79*	234,5
Sonstige Maschinen	1 118,8	*5,08*	1 224,1	*4,76*	1 249,8	1 617,5	*5,24*	1 601,6	2 143,6	*5,96*	1 998,2
Wasserfahrzeuge	540,5	*2,45*	705,3	*2,74*	.	920,0	*2,98*	.	1 082,8	*3,01*	.
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 828,5	*8,30*	2 496,4	*9,71*	2 488,9	2 987,3	*9,68*	2 942,0	3 641,2	*10,12*	3 498,3
Fahrräder	94,6	*0,43*	114,3	*0,44*	110,3	129,3	*0,42*	124,7	111,1	*0,31*	104,1
Sonstige Fahrzeuge	109,6	*0,50*	113,5	*0,44*	116,6	132,7	*0,43*	120,0	136,3	*0,38*	121,3
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1 670,0	*7,58*	2 076,1	*8,07*	2 106,8	2 530,7	*8,20*	2 483,3	3 028,3	*8,42*	2 986,7
Uhren	182,3	*0,83*	215,7	*0,84*	212,1	226,5	*0,73*	225,6	231,6	*0,64*	229,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	506,6	*2,30*	607,1	*2,36*	613,2	696,0	*2,26*	703,8	779,3	*2,17*	821,3
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	6,4	*0,03*	6,2	*0,02*	6,2	8,5	*0,03*	8,7	10,4	*0,03*	10,5
Waren aus Kunststoffen	83,1	*0,38*	112,7	*0,44*	114,7	131,0	*0,42*	131,4	152,0	*0,42*	161,5
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[2])	5,1	*0,02*	6,3	*0,02*	.	9,1	*0,03*	.	10,9	*0,03*	.
Photochemische Erzeugnisse	50,6	*0,23*	67,3	*0,26*	67,8	78,7	*0,26*	80,1	94,9	*0,26*	96,8
Bleistifte und chem. Bürobedarf	35,6	*0,16*	39,4	*0,15*	40,1	41,9	*0,14*	42,5	46,4	*0,13*	45,7
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	265,6	*1,21*	277,9	*1,08*	286,8	348,5	*1,13*	365,4	430,6	*1,20*	453,5
Kosmetische Erzeugnisse	10,8	*0,05*	12,9	*0,05*	13,2	16,2	*0,05*	16,7	19,9	*0,06*	18,6
Sonstige chemische Erzeugnisse	181,1	*0,82*	240,4	*0,93*	241,3	324,9	*1,05*	337,1	390,3	*1,09*	389,2
Musikinstrumente	62,4	*0,28*	81,7	*0,32*	85,9	98,4	*0,32*	99,2	117,0	*0,33*	115,6
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	126,0	*0,57*	138,7	*0,54*	133,0	141,2	*0,46*	129,8	137,6	*0,38*	118,4
Sonstige Enderzeugnisse	81,9	*0,37*	107,5	*0,42*	121,0	118,5	*0,38*	130,6	135,7	*0,38*	157,1
Außerdem:											
Rückwaren	.	.	.	.	.	35,6	*0,12*	34,3	42,7	*0,12*	40,7
Ersatzlieferungen	.	.	.	.	.	45,6	*0,15*	44,3	53,3	*0,15*	50,9
Insgesamt[3])	**22 035,2**	*100*	**25 716,8**	*100*	**25 667,6**	**30 861,0**	*100*	**29 901,5**	**35 968,0**	*100*	**34 030,6**

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243. — [2]) Ausfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsgeschäften sind hierin nicht enthalten. — [3]) Von 1956 an werden Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warenuntergruppen, sondern nur noch zusammengefaßt in je einer Position nachgewiesen.

6. Die wichtigsten Waren*) in der Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957

Einfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1957	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
	Werte in Mill. DM				Anteil an der Gesamteinfuhr in vH			
Textilien und Bekleidung	3 019,3	3 336,1	3 544,5	4 252,1	*15,6*	*13,6*	*12,7*	*13,4*
darunter:								
Spinnstoffe (Rohstoffe)	2 012,8	2 087,6	2 122,8	2 490,7	*10,4*	*8,5*	*7,6*	*7,9*
darunter:								
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	1 072,6	997,0	1 011,4	1 157,9	*5,5*	*4,1*	*3,6*	*3,7*
Wolle u. a. Tierhaare, roh u. bearb., Reißwolle	699,2	825,9	852,8	1 051,9	*3,6*	*3,4*	*3,0*	*3,3*
Gewebe, Gewirke u. dgl.	480,2	613,3	699,8	897,1	*2,5*	*2,5*	*2,5*	*2,8*
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	392,8	484,0	553,2	632,2	*2,0*	*2,0*	*2,0*	*2,0*
darunter:								
Gespinste aus Wolle u. a. Tierhaaren	198,5	270,7	309,5	376,6	*1,0*	*1,1*	*1,1*	*1,2*
Obst, Gemüse u. dgl.	1 261,1	1 469,5	1 720,5	2 099,9	*6,5*	*6,0*	*6,2*	*6,6*
darunter:								
Südfrüchte	554,1	592,9	649,9	760,5	*2,9*	*2,4*	*2,3*	*2,4*
Obst, außer Südfrüchten	330,5	450,0	503,2	675,8	*1,7*	*1,8*	*1,8*	*2,1*
Eisen und Eisenwaren	1 079,6	1 857,6	1 708,2	1 982,4	*5,6*	*7,6*	*6,1*	*6,3*
darunter:								
Eisenvorerzeugnisse	687,0	1 156,8	1 099,5	1 080,3	*3,6*	*4,7*	*3,9*	*3,4*
darunter:								
Stab- und Formeisen	312,5	554,9	503,4	434,6	*1,6*	*2,3*	*1,8*	*1,4*
Blech aus Eisen	237,0	403,8	396,3	433,3	*1,2*	*1,6*	*1,4*	*1,4*
Erze und Metallaschen	906,6	1 298,1	1 732,1	1 917,8	*4,7*	*5,3*	*6,2*	*6,1*
darunter:								
Eisenerze	494,2	803,6	1 078,4	1 270,4	*2,6*	*3,3*	*3,9*	*4,0*
NE-Metallerze	331,8	395,4	486,4	441,7	*1,7*	*1,6*	*1,7*	*1,4*
Erdöl, Teer und Erzeugnisse daraus[1])	799,7	1 057,7	1 494,2	1 878,4	*4,1*	*4,3*	*5,3*	*5,9*
darunter:								
Erdöl, roh und getoppt	547,6	647,4	781,6	929,7	*2,8*	*2,6*	*2,8*	*2,9*
Kraftstoffe und Schmieröle	185,9	357,2	644,6	871,3	*1,0*	*1,5*	*2,3*	*2,7*
Kohlen und Koks	503,2	1 078,0	1 504,0	1 775,6	*2,6*	*4,4*	*5,4*	*5,6*
darunter:								
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	465,7	1 018,2	1 401,1	1 702,9	*2,4*	*4,2*	*5,0*	*5,4*
NE-Metalle und Waren daraus	1 343,9	1 915,0	1 959,0	1 732,2	*6,9*	*7,8*	*7,0*	*5,5*
darunter:								
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	1 135,8	1 690,8	1 671,3	1 435,6	*5,9*	*6,9*	*6,0*	*4,5*
darunter:								
Kupfer	734,1	1 103,1	1 093,6	881,6	*3,8*	*4,5*	*3,9*	*2,8*
Getreide und Müllereierzeugnisse	1 674,2	1 351,5	1 853,0	1 655,0	*8,7*	*5,5*	*6,6*	*5,2*
darunter:								
Weizen	1 047,7	795,4	933,7	910,5	*5,4*	*3,3*	*3,3*	*2,9*
Gerste	247,6	218,8	524,1	361,3	*1,3*	*0,9*	*1,9*	*1,1*
Chemische Waren (einschl. Rohstoffe)	1 023,4	1 272,2	1 425,6	1 641,5	*5,3*	*5,2*	*5,1*	*5,2*
darunter:								
Chemische Vorerzeugnisse	272,4	383,3	437,9	541,7	*1,4*	*1,6*	*1,6*	*1,7*
Chemische Halbwaren	386,2	429,0	462,2	479,5	*2,0*	*1,8*	*1,7*	*1,5*
Fette (außer Butter) und Öle zur Ernährung	963,4	1 050,7	1 110,7	1 165,6	*5,0*	*4,3*	*4,0*	*3,7*
darunter:								
Ölfrüchte zur Ernährung	505,5	549,8	619,2	661,1	*2,6*	*2,2*	*2,2*	*2,1*
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	239,3	317,4	310,5	339,3	*1,2*	*1,3*	*1,1*	*1,1*
Holz und Holzwaren	776,2	1 157,4	1 020,5	1 119,6	*4,0*	*4,7*	*3,6*	*3,5*
darunter:								
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	408,6	571,8	475,4	541,1	*2,1*	*2,3*	*1,7*	*1,7*
Holz, unbearbeitet	300,2	503,4	447,9	458,6	*1,6*	*2,1*	*1,6*	*1,4*
Kaffee, Tee	757,9	799,1	873,4	1 027,2	*3,9*	*3,3*	*3,1*	*3,2*
darunter:								
Kaffee	728,4	759,6	832,5	985,5	*3,8*	*3,1*	*3,0*	*3,1*
Maschinen	464,7	677,0	874,9	995,1	*2,4*	*2,8*	*3,1*	*3,1*
Zellstoff, Papier und Papierwaren	525,0	674,6	730,4	900,1	*2,7*	*2,8*	*2,6*	*2,8*
Felle, Häute, Leder und Lederwaren	438,0	556,7	592,2	734,1	*2,3*	*2,3*	*2,1*	*2,3*
darunter:								
Felle und Häute (nicht zu Pelzwerk)	230,7	287,8	295,2	350,8	*1,2*	*1,2*	*1,1*	*1,1*
Eier, Eiweiß, Eigelb	432,8	521,5	597,0	656,0	*2,2*	*2,1*	*2,1*	*2,1*
Fleisch und Fleischwaren, Därme	270,4	310,7	531,3	503,7	*1,4*	*1,3*	*1,9*	*1,6*
Rohtabak	316,8	370,7	393,4	427,3	*1,6*	*1,5*	*1,4*	*1,3*
Kautschuk, Guttapercha, Balata	283,3	489,8	411,5	398,3	*1,5*	*2,0*	*1,5*	*1,3*
Kakao und Kakaoerzeugnisse	358,1	329,1	323,0	322,4	*1,9*	*1,3*	*1,2*	*1,0*
darunter:								
Kakao, roh	326,8	293,7	280,0	275,7	*1,7*	*1,2*	*1,0*	*0,9*
Lebende Tiere	247,0	282,9	395,8	322,3	*1,3*	*1,2*	*1,4*	*1,0*
Übrige Waren[2])	1 655,6	2 212,8	2 772,1	3 756,9	*8,6*	*9,0*	*9,9*	*11,9*
Insgesamt	**19 337,1**	**24 472,4**	**27 963,9**	**31 696,9**	***100***	***100***	***100***	***100***

*) Errechnet aus Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft, vgl. Tabelle 5.
[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A. auf Seite 243. — [2]) Ab 1956 einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen, die in den vorhergehenden Berichtsjahren in den einzelnen Warengruppen enthalten sind.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

6. Die wichtigsten Waren*) in der Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957

Ausfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1957	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
	Werte in Mill. DM				Anteil an der Gesamtausfuhr in vH			
Maschinen	4 287,7	4 798,8	5 826,3	7 025,1	*19,5*	*18,7*	*18,9*	*19,5*
darunter:								
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	785,7	771,1	960,6	1 271,2	*3,6*	*3,0*	*3,1*	*3,5*
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	494,0	581,9	687,6	769,2	*2,2*	*2,3*	*2,2*	*2,1*
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	392,3	518,4	616,5	586,3	*1,8*	*2,0*	*2,0*	*1,6*
Papier- und Druckmaschinen	335,6	406,3	461,9	529,1	*1,5*	*1,6*	*1,5*	*1,5*
Kraftmaschinen	285,5	301,0	332,5	406,9	*1,3*	*1,2*	*1,1*	*1,1*
Fördermittel	229,7	254,3	308,1	386,9	*1,0*	*1,0*	*1,0*	*1,1*
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	205,2	221,9	312,2	358,5	*0,9*	*0,9*	*1,0*	*1,0*
Eisen und Eisenwaren	2 789,6	3 191,2	4 403,0	5 841,4	*12,7*	*12,4*	*14,3*	*16,2*
davon:								
Eisenvorerzeugnisse	1 246,8	1 479,2	2 330,4	3 165,0	*5,7*	*5,8*	*7,6*	*8,8*
darunter:								
Stab- und Formeisen	395,1	458,4	759,0	1 051,3	1,8	1,8	2,5	2,9
Blech aus Eisen	248,1	336,3	659,2	961,5	1,1	1,3	2,1	2,7
Stahlröhren	326,4	343,3	472,6	648,8	1,5	1,3	1,5	1,8
Eisenwaren (Enderzeugnisse)	1 205,5	1 379,8	1 576,5	1 959,8	*5,5*	*5,4*	*5,1*	*5,4*
darunter:								
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	223,3	268,1	290,8	308,5	1,0	1,0	0,9	0,9
Eisenhalbwaren	337,4	332,2	496,1	716,6	*1,5*	*1,3*	*1,6*	*2,0*
Chemische Waren (einschl. Rohstoffe)	2 707,0	3 068,4	3 496,2	4 031,8	*12,3*	*11,9*	*11,3*	*11,2*
darunter:								
Chemische Vorerzeugnisse	1 373,6	1 545,2	1 704,8	2 017,9	*6,2*	*6,0*	*5,5*	*5,6*
darunter:								
Kunststoffe	226,3	305,9	375,0	494,3	1,0	1,2	1,2	1,4
Teerfarbstoffe	272,8	259,5	253,8	301,5	1,2	1,0	0,8	0,8
Chemische Halbwaren	754,9	852,0	947,6	994,5	*3,4*	*3,3*	*3,1*	*2,8*
darunter:								
Stickstoff- und andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	232,7	292,4	295,1	359,2	1,1	1,1	1,0	1,0
Aufbereitete Kalidüngemittel	176,5	174,7	212,3	168,0	0,8	0,7	0,7	0,5
Chemische Enderzeugnisse	550,1	644,1	818,7	992,6	*2,5*	*2,5*	*2,7*	*2,8*
darunter:								
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	265,6	277,9	348,5	430,6	1,2	1,1	1,1	1,2
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	2 032,7	2 724,2	3 249,3	3 888,6	*9,2*	*10,6*	*10,5*	*10,8*
darunter:								
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 828,5	2 496,4	2 987,3	3 641,2	*8,3*	*9,7*	*9,7*	*10,1*
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1 670,0	2 076,1	2 530,7	3 028,3	*7,6*	*8,1*	*8,2*	*8,4*
Kohlen und Koks	1 999,5	1 880,1	1 963,0	2 181,7	*9,1*	*7,3*	*6,4*	*6,1*
darunter:								
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 172,6	930,0	966,3	1 113,3	*5,3*	*3,6*	*3,1*	*3,1*
Koks	760,1	883,7	928,3	991,0	*3,4*	*3,4*	*3,0*	*2,8*
Textilien und Bekleidung	1 475,1	1 703,0	1 820,8	2 015,8	*6,7*	*6,6*	*5,9*	*5,6*
davon:								
Gewebe, Gewirke u. dgl.	807,0	884,4	858,9	902,5	*3,7*	*3,4*	*2,8*	*2,5*
darunter aus:								
Baumwolle	312,5	377,7	334,3	349,9	1,4	1,5	1,1	1,0
Fertigkleidung und andere Spinnstoffwaren	250,6	313,6	383,7	431,8	*1,1*	*1,2*	*1,2*	*1,2*
Spinnstoffe (Rohstoffe)	200,8	264,1	322,1	375,7	*0,9*	*1,0*	*1,0*	*1,0*
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	216,7	240,8	256,2	305,8	*1,0*	*0,9*	*0,8*	*0,9*
NE-Metalle und Waren daraus	970,1	1 169,9	1 447,5	1 357,2	*4,4*	*4,5*	*4,7*	*3,8*
darunter:								
Waren aus NE-Metallen	453,6	531,0	608,0	642,0	*2,1*	*2,1*	*2,0*	*1,8*
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	227,9	325,7	460,3	414,9	*1,0*	*1,3*	*1,5*	*1,2*
darunter aus:								
Kupfer, Kupferlegierungen	142,5	219,6	325,6	280,7	0,6	0,9	1,1	0,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	240,0	304,3	373,5	292,9	*1,1*	*1,2*	*1,2*	*0,8*
Wasserfahrzeuge	540,5	705,3	920,0	1 082,8	*2,5*	*2,7*	*3,0*	*3,0*
Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	689,0	822,8	922,5	1 010,9	*3,1*	*3,2*	*3,0*	*2,8*
Zellstoff, Papier und Papierwaren	283,7	338,7	398,1	425,3	*1,3*	*1,3*	*1,3*	*1,2*
Erdöl, Teer und Erzeugnisse daraus[1])	242,1	318,0	418,5	398,8	*1,1*	*1,2*	*1,4*	*1,1*
Kautschukwaren	183,2	239,0	309,1	320,5	*0,8*	*0,9*	*1,0*	*0,9*
Holz und Holzwaren	170,6	201,9	272,3	312,8	*0,8*	*0,8*	*0,9*	*0,9*
Felle, Häute, Leder und Lederwaren	196,7	236,7	270,6	309,7	*0,9*	*0,9*	*0,9*	*0,9*
Glas und Glaswaren	196,3	259,7	281,8	285,4	*0,9*	*1,0*	*0,9*	*0,8*
Waren aus Stein, Ton, Steingut und Porzellan	211,5	244,7	262,5	276,2	*1,0*	*1,0*	*0,9*	*0,8*
Übrige Waren[2])	1 390,2	1 738,3	2 068,8	2 176,0	*6,3*	*6,8*	*6,7*	*6,0*
Insgesamt	**22 035,2**	**25 716,8**	**30 861,0**	**35 968,0**	***100***	***100***	***100***	***100***

*), [1]), [2]) Vgl. Anmerkungen auf Seite 254.

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Vorbemerkung: Die Warenuntergruppen sind nach der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« aufgeführt (Die Ergebnisse für die Ein- und Ausfuhr von Rückwaren und Ersatzlieferungen sind lediglich in Tabelle 5 auf den Seiten 252 bis 253 nachgewiesen). Es sind nur die Herstellungs- und Verbrauchsländer nachgewiesen, bei denen der Wert der Einfuhr oder der Ausfuhr 15 Millionen DM oder 7 vH der gesamten Ein- bzw. Ausfuhr der Warenuntergruppe, mindestens jedoch 1 Million DM erreichte.

Die vollständige Benennung der Länder und die Bezeichnung ihres Gebietsumfanges sind in dem »Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland« enthalten (siehe Innenseiten des Umschlags der Veröffentlichungsreihe »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 1 bis 3); für die 25 wichtigsten Länder sind sie aus Tabelle 12 dieses Abschnittes auf den Seiten 270 bis 275 ersichtlich.

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ernährungswirtschaft		
Lebende Tiere		
Pferde		
	Stück	
Einfuhr	2 099	2,5
Dänemark	1 286	1,4
Ausfuhr	16 573	14,6
Belgien	1 879	1,5
Frankreich	6 141	6,1
Italien	3 681	2,5
Schweiz	2 697	2,7
Rindvieh		
	t	
Einfuhr	149 503	233,8
Dänemark	99 654	152,2
Irland (Rep.)	18 101	28,9
Jugoslawien	10 359	16,1
Ungarn	12 393	17,3
Ausfuhr	620	1,7
Schweine		
Einfuhr	39 807	75,0
Dänemark	26 634	49,8
Polen	5 765	10,9
Schweden	6 124	11,8
Ausfuhr	5	0,0
Sonstige lebende Tiere		
Einfuhr	3 547	11,0
Niederlande	3 180	7,8
Ausfuhr	201	2,8
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		
Milch		
Einfuhr	20 966	27,7
Dänemark	4 025	7,7
Frankreich	1 132	2,1
Niederlande	12 501	12,2
Österreich	1 905	3,5
Ausfuhr	681	1,4
Butter		
Einfuhr	46 324	199,4
Dänemark	14 520	63,6
Niederlande	7 888	34,8
Schweden	9 739	42,9
Ausfuhr	644	2,8
Kanada	389	1,6
Verein. Staaten	252	1,2
Käse		
Einfuhr	82 668	193,6
Dänemark	34 760	72,5
Niederlande	36 736	92,8
Ausfuhr	6 771	26,3
Belg.-Luxemb.	981	3,4
Frankreich	805	3,1
Italien	3 889	15,3
Fleisch und Fleischwaren		
Einfuhr	182 644	407,8
Dänemark	23 402	46,5
Niederlande	40 046	101,4
Polen	13 839	35,7
Verein. Staaten	23 209	43,9
Argentinien	37 432	77,3
Uruguay	10 446	25,3
Ausfuhr	15 866	65,9
Frankreich	4 590	15,7
Großbritannien	3 993	18,8
Schweiz	2 287	9,1
Verein. Staaten	2 696	15,6
Därme		
Einfuhr	17 409	95,9
Dänemark	3 154	10,3
Niederlande	2 227	7,3
Verein. Staaten	2 565	9,4
China (Volksrep.)	1 612	21,8
Iran	352	13,5
Ausfuhr	2 957	8,3
Italien	1 186	1,1
Österreich	135	1,7

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Fische und Fischzubereitungen		
Einfuhr	119 930	108,2
Dänemark	21 847	19,7
Niederlande	20 432	14,4
Norwegen	35 347	16,8
Portugal	8 048	19,8
Marokko (fr.Franc)	3 514	7,8
Ausfuhr	38 768	52,0
Belg.-Luxemb.	4 267	4,0
Frankreich	5 405	6,4
Italien	6 333	7,8
Österreich	7 454	9,9
Walöl zur Ernährung		
Einfuhr	68 928	69,6
Niederlande	4 361	4,8
Norwegen	28 939	29,0
Japan	31 021	31,0
Ausfuhr	9 828	9,1
Großbritannien	7 962	7,4
Schweden	1 794	1,7
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	89 381	93,8
Niederlande	11 040	13,2
Angola	9 423	8,3
Verein. Staaten	38 467	40,8
Ausfuhr	10 508	11,5
Großbritannien	943	1,2
Niederlande	3 290	3,5
Schweden	1 904	1,7
Ungarn	1 455	1,7
Eier, Eiweiß, Eigelb		
Einfuhr	251 247	656,0
Belgien	7 254	16,2
Dänemark	65 465	163,8
Niederlande	127 097	330,8
Polen	8 458	18,5
Schweden	5 972	15,3
China (Volksrep.)	6 493	35,8
Ausfuhr	346	1,1
Honig		
Einfuhr	32 089	45,0
Verein. Staaten	4 706	6,5
Mexiko	5 967	8,0
Argentinien	6 136	8,3
Austral. Bund	3 484	4,7
Ausfuhr	9	0,1
Fischmehl u. dgl.		
Einfuhr	145 614	87,4
Island	13 236	9,0
Norwegen	22 091	16,3
Angola	37 475	23,0
Peru	16 300	10,0
Ausfuhr	4 604	1,3
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		
Weizen		
Einfuhr	2 901 900	910,5
Frankreich	357 034	91,0
Italien	70 465	20,6
Schweden	126 286	40,7
Kanada	995 298	322,0
Verein. Staaten	788 982	255,6
Argentinien	350 908	108,7
Austral. Bund	138 631	46,0
Ausfuhr	21 234	6,6
Dänemark	4 084	1,3
Schweden	10 536	3,3
Roggen		
Einfuhr	143 370	38,4
Sowjetunion	11 035	3,3
Kanada	22 118	7,1
Verein. Staaten	71 259	18,2
Argentinien	26 390	6,7
Ausfuhr	45 240	9,2
Belgien	30 788	6,2
Niederlande	9 945	2,0

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Gerste		
Einfuhr	1 303 863	361,3
Dänemark	62 392	20,1
Frankreich	388 173	101,1
Sowjetunion	99 565	27,8
Kanada	138 710	43,8
Verein. Staaten	73 526	19,4
Argentinien	347 230	93,6
Austral. Bund	99 749	30,4
Ausfuhr	8 470	2,5
Großbritannien	6 662	2,0
Hafer		
Einfuhr	213 304	61,5
Niederlande	20 548	4,8
Schweden	31 783	9,2
Argentinien	67 736	18,1
Austral. Bund	81 567	26,2
Ausfuhr	2 690	1,3
Mais		
Einfuhr	707 899	216,4
Südafr. Union	296 775	87,4
Verein. Staaten	225 523	68,8
Argentinien	129 911	42,3
Ausfuhr	46 515	14,0
Dänemark	6 243	1,7
Finnland	12 928	4,1
Österreich	12 860	3,9
Schweden	10 907	3,0
Hirse und sonstiges Getreide		
Einfuhr	82 812	22,6
Verein. Staaten	67 383	16,7
Ausfuhr	35 855	7,4
Belgien	8 505	1,7
Dänemark	16 083	3,2
Reis		
Einfuhr	89 250	44,0
Niederlande	3 988	3,1
Spanien	20 980	9,3
Ägypten	25 329	11,2
Surinam	6 899	4,4
Thailand	15 638	8,6
Ausfuhr	5 258	3,2
Müllereierzeugnisse		
Einfuhr	887	0,4
Ausfuhr	443 958	113,8
Belgien	82 089	18,8
Niederlande	125 882	28,2
Sudan	44 624	12,7
Libanon	78 387	21,2
Malz		
Einfuhr	87 186	50,7
Belgien	34 780	19,6
Dänemark	9 975	6,3
Großbritannien	12 917	7,5
Tschechoslow.	18 907	10,4
Ausfuhr	8 988	5,6
Schweiz	6 184	3,7
Nichtölhaltige Sämereien		
Einfuhr	36 475	70,1
Dänemark	5 138	8,7
Frankreich	5 538	13,8
Italien	2 739	6,5
Niederlande	1 743	5,2
Ungarn	3 368	9,1
Verein. Staaten	1 430	5,1
Ausfuhr	2 037	9,1
Belg.-Luxemb.	442	1,4
Italien	444	1,6
Spanien	130	1,1
Hülsenfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	72 831	52,8
Niederlande	30 959	20,8
Argentinien	4 593	4,0
Chile	12 783	12,2
Ausfuhr	1 356	1,2
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung		
Einfuhr	11 290	4,3
China (Volksrep.)	4 178	1,5
Ausfuhr	26	0,0

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Grün- und Rauhfutter		
Einfuhr	18 354	4,3
Dänemark	5 667	1,0
Niederlande	7 530	2,1
Ausfuhr	119 723	8,8
Niederlande	42 132	2,2
Schweiz	73 217	6,4
Kartoffeln		
Einfuhr	146 877	25,9
Italien	67 353	16,0
Niederlande	23 753	4,6
Ausfuhr	41 474	11,3
Saarland	6 277	1,4
Italien	12 988	3,0
Schweiz	8 902	2,0
Brasilien	4 147	2,4
Andere Hackfrüchte		
Einfuhr	590 521	35,8
Belgien	54 018	3,7
Dänemark	516 699	30,3
Ausfuhr	262	0,0
Gemüse und sonstige Küchengewächse		
Einfuhr	697 277	360,2
Frankreich	37 342	16,4
Italien	284 547	104,3
Niederlande	256 476	174,2
Ägypten	44 402	15,7
Ausfuhr	3 230	3,2
Schweiz	1 212	1,1
Obst, außer Südfrüchten		
Einfuhr	823 301	675,8
Dänemark	38 680	24,9
Frankreich	28 502	27,7
Griechenland	36 232	27,1
Italien	489 901	338,4
Jugoslawien	40 680	24,5
Niederlande	46 502	41,8
Spanien	36 317	46,6
Türkei	15 820	58,0
Verein. Staaten	16 555	22,6
Ausfuhr	9 309	8,8
Frankreich	1 459	1,6
Schweiz	5 890	5,3
Südfrüchte		
Einfuhr	999 061	760,5
Griechenland	37 765	44,3
Italien	188 678	154,6
Spanien	189 773	142,9
Marokko (fr.Franc)	28 769	23,6
Südafr. Union	37 545	31,4
Verein. Staaten	54 719	52,3
Guatemala	47 631	31,0
Ecuador	152 268	80,9
Kolumbien	105 454	64,7
Iran	21 385	27,2
Israel	27 407	21,8
Ausfuhr	4 507	3,8
Schweiz	1 653	1,6
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.		
Einfuhr	193 559	188,9
Frankreich	22 581	14,0
Italien	33 452	26,8
Verein. Staaten	56 908	63,2
Hawaii	26 578	31,6
Ausfuhr	3 137	5,5
Österreich	810	1,7
Kakao, roh		
Einfuhr	108 449	275,7
Goldküste	53 361	134,6
Kamerun, Fr.-	6 481	15,6
Nigerien	12 281	28,8
Brasilien	21 991	57,1
Ausfuhr	431	1,1
Österreich	429	1,1
Kakaoerzeugnisse		
Einfuhr	13 482	46,7
Niederlande	7 466	21,0
Schweiz	4 044	19,7

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ausfuhr	5 580	15,8
Großbritannien	588	2,2
Kanada	396	1,4
Verein. Staaten	3 449	7,3
Gewürze		
Einfuhr	9 402	30,5
Madagaskar	330	2,7
Westindien, Br.-	403	2,7
Borneo, Br.-	2 783	7,2
Indonesien	1 020	4,2
Ausfuhr	375	1,6
Zucker		
Einfuhr	573 314	356,4
Italien	81 019	53,1
Dominik. Rep.	100 185	64,1
Kuba	315 427	187,2
Ausfuhr	7 083	5,4
Schweiz	2 812	2,0
Ölfrüchte zur Ernährung		
Einfuhr	1 189 907	661,1
Nigerien	58 253	36,3
Verein. Staaten	613 669	268,7
China (Volksrep.)	27 627	19,8
Indonesien	54 308	38,2
Philippinen	265 610	192,3
Ausfuhr	2 469	2,3
Frankreich	1 609	1,2
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung		
Einfuhr	260 076	339,3
Kongo, Belg.-	37 566	38,8
Verein. Staaten	132 702	188,9
Indonesien	38 279	39,5
Ausfuhr	12 524	19,6
Österreich	4 630	6,4
Rumänien	2 850	4,5
Schweiz	2 278	3,8
Margarine und ähnliche Speisefette		
Einfuhr	1 679	1,8
Norwegen	1 624	1,7
Ausfuhr	7 505	10,9
Belgien	762	1,1
Österreich	2 983	4,2
Ungarn	1 366	2,1
Israel	1 350	2,2
Ölkuchen		
Einfuhr	466 137	154,2
Niederlande	104 129	35,1
Kongo, Belg.-	45 119	14,2
Argentinien	119 538	42,7
Ausfuhr	258 943	81,5
Dänemark	75 162	22,9
Frankreich	28 086	9,5
Niederlande	44 835	14,6
Schweden	51 946	16,5
Kleie		
Einfuhr	1 740	0,3
Ausfuhr	12 450	2,7
Niederlande	8 065	1,9
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung		
Einfuhr	57 107	11,8
Frankreich	18 959	3,5
Italien	35 351	6,7
Ausfuhr	55 628	6,4
Niederlande	35 124	3,1
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel		
Einfuhr	141 804	112,4
Niederlande	10 880	14,5
Verein. Staaten	1 732	10,6
China (Volksrep.)	3 214	8,3
Indonesien	42 455	12,8
Schiffsbedarf	14 628	30,0
Ausfuhr	2 137 425[1]	50,6
Belg.-Luxemb.	13 380	3,8
Niederlande	1 749 664[1]	3,8
Verein. Staaten	1 116	3,8
Schiffsbedarf	346 258	14,9
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei		
Einfuhr	43 175	129,6
Italien	5 393	29,8
Niederlande	23 425	77,6
Ausfuhr	4 357	11,6
Großbritannien	240	1,0
Österreich	518	1,2
Schweden	1 217	3,0
Schweiz	890	1,9
Genußmittel		
Hopfen		
Einfuhr	1 227	12,3
Großbritannien	313	2,9
Jugoslawien	224	2,9
Tschechoslow.	127	2,1
Verein. Staaten	483	3,6
Ausfuhr	5 059	89,1
Belg.-Luxemb.	366	7,3
Österreich	512	8,5
Verein. Staaten	779	14,6
Japan	543	12,5
Kaffee		
Einfuhr	154 573	985,5
Kenia, Uganda	13 751	92,4
Tanganjika	2 669	18,5
Costa Rica	14 863	104,6
Guatemala	7 435	51,5
Mexiko	9 629	66,1
Nicaragua	3 239	21,3
Salvador	26 023	166,4
Brasilien	41 964	235,4
Kolumbien	15 155	102,1
Venezuela	2 782	17,6
Indien	5 544	37,9
Ausfuhr	881	6,7
Verein. Staaten	248	1,6
Tee		
Einfuhr	6 228	41,7
Ceylon	1 163	7,3
Indien	2 595	21,1
Indonesien	1 904	10,4
Ausfuhr	140	1,2
Rohtabak		
Einfuhr	76 513	427,3
Griechenland	16 968	94,2
Türkei	6 977	41,7
Verein. Staaten	29 189	183,8
Brasilien	4 622	15,9
Indonesien	3 149	40,2
Ausfuhr	722	4,4
Saarland	394	2,5
Großbritannien	202	1,4
Tabakerzeugnisse		
Einfuhr	74	0,5
Ausfuhr	173	2,8
Bier		
Einfuhr	7 410	2,0
Ausfuhr	122 695	61,5
Belg.-Luxemb.	22 588	8,1
Nigerien	18 985	9,7
Verein. Staaten	20 516	13,1
Branntwein		
Einfuhr	5 155	10,8
Frankreich	653	3,4
Großbritannien	468	1,9
Jugoslawien	3 046	2,3
Westindien, Br.-	746	2,4
Ausfuhr	1 186	4,3
Verein. Staaten	298	1,2
Wein		
Einfuhr	343 707	183,9
Frankreich	160 011	95,5
Italien	70 534	36,1
Spanien	42 917	17,6
Ausfuhr	16 031	34,9
Saarland	1 940	2,7
Großbritannien	3 318	8,7
Schweden	1 100	2,7
Verein. Staaten	5 024	9,9
Gewerbliche Wirtschaft		
Rohstoffe		
Abfallseide, Seidengehäuse		
Einfuhr	368	11,1
Italien	154	6,7
Schweiz	56	1,3
Japan	59	2,2
Ausfuhr	47	0,4
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern		
Einfuhr	9 765	26,2
Österreich	6 097	14,8
Schweden	1 058	2,7
Ausfuhr	71 143	186,3
Südafr. Union	9 866	20,2
Verein. Staaten	13 574	33,0
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle		
Einfuhr	151 003	1 051,9
Belgien	11 290	111,3
Frankreich	6 678	67,2
Großbritannien	10 804	77,1
Südafr. Union	19 260	131,5
Argentinien	6 323	38,8
Chile	2 605	16,3
Uruguay	5 098	39,1
Austral. Bund	49 550	362,0
Neuseeland	17 637	118,6
Ausfuhr	15 811	103,6
Belgien	7 265	42,2
Italien	1 053	7,3
Österreich	1 138	11,6
Schweiz	1 056	8,9
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle		
Einfuhr	438 841	1 157,9
Türkei	5 318	16,1
Sowjetunion	15 273	44,1
Ägypten	12 235	61,3
Kenia, Uganda	17 120	64,4
Sudan	5 126	25,2
Tanganjika	4 880	15,9
Verein. Staaten	279 847	687,6
Mexiko	29 801	84,4
Nicaragua	7 613	20,6
Peru	11 815	44,9
Ausfuhr	29 986	44,3
Frankreich	2 295	3,8
Großbritannien	5 581	10,0
Italien	2 718	3,8
Niederlande	6 497	6,3
Schweiz	3 808	9,4
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe		
Einfuhr	208 915	211,3
Belgien	9 265	15,2
Brasilien	25 969	17,5
Pakistan	90 911	102,4
Ausfuhr	7 250	8,2
Ungarn	4 304	5,0
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen		
Einfuhr	49 454	32,3
Belgien	4 813	2,6
Großbritannien	6 124	7,8
Niederlande	14 210	7,5
Verein. Staaten	2 486	3,8
Ausfuhr	36 934	33,0
Frankreich	2 139	4,2
Großbritannien	3 621	2,4
Italien	14 676	13,5
Niederlande	8 640	6,4
Felle zu Pelzwerk, roh		
Einfuhr	2 789	148,6
Sowjetunion	113	13,6
Südwestafrika	312	41,9
Verein. Staaten	379	16,6
Afghanistan	209	24,0
Ausfuhr	388	7,0
Belgien	155	1,5
Verein. Staaten	135	2,2
Andere Felle und Häute		
Einfuhr	151 392	350,8
Italien	4 405	19,3
Verein. Staaten	37,929	76,8
Argentinien	37 759	56,9
Uruguay	7 956	16,7
Ausfuhr	16 910	38,2
Dänemark	1 811	3,3
Großbritannien	2 707	6,6
Niederlande	4 507	8,0
Österreich	2 884	5,4
Schweiz	1 183	2,8
Verein. Staaten	913	4,1
Bettfedern		
Einfuhr	10 951	102,8
Frankreich	2 577	23,4
Ungarn	884	12,3
China (Volksrep.)	1 600	16,7
Ausfuhr	254	2,5
Holz zu Holzmasse		
Einfuhr	878 872	86,4
Finnland	104 591	14,8
Jugoslawien	190 842	13,7
Schweden	260 147	30,9
Tschechoslow.	85 769	6,5
Ausfuhr	79 669	13,0
Schweiz	79 669	13,0
Bau- und Nutzholz (Rundholz)		
Einfuhr	1 985 252	372,3
Finnland	255 742	38,8
Schweden	390 431	51,5
Äquat. Afrika, Fr.-	288 997	78,6
Goldküste	200 444	47,4
Nigerien	100 198	24,7
Ausfuhr	116 820	21,8
Saarland	62 602	9,7
Italien	13 866	2,5
Niederlande	19 695	3,8
Schweiz	10 432	2,3
Pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben		
Einfuhr	29 669	9,6
Südafr. Union	16 622	5,6
Ausfuhr	566	0,2
Kautschuk, Guttapercha, Balata		
Einfuhr	163 304	398,3
Ceylon	6 178	16,9
Indonesien	49 928	135,0
Singap.; Malaya	74 250	195,1
Ausfuhr	8 691	4,9
Österreich	2 070	2,0
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale		
Einfuhr	13 120	24,0
Sudan	1 648	2,4
Indien	4 311	8,8
Iran	802	3,1
Thailand	1 735	3,1
Ausfuhr	1 350	4,9
Ölfrüchte zu technischen Ölen		
Einfuhr	24 971	19,4
Belgien	2 602	1,5
Brasilien	7 549	6,0
Ecuador	3 483	2,9
Pakistan	2 072	1,8
Ausfuhr	32	0,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	21 592 686	1 702,9
Saarland	3 312 141	239,2
Belgien	234 980	20,9
Frankreich	542 008	41,9
Großbritannien	496 870	33,8
Niederlande	284 366	21,7
Polen	562 966	50,5
Verein. Staaten	15 973 975	1 280,8
Ausfuhr	13 573 408	1 113,3
Saarland	885 240	69,0
Belg.-Luxemb.	1 685 196	132,7
Frankreich	3 466 615	275,7
Italien	2 814 574	214,1
Niederlande	2 297 000	180,1
Österreich	946 940	99,5
Schweden	308 333	25,6
Schweiz	631 256	69,2
Schiffsbedarf	244 260	22,0
Braunkohlen einschl. Preßkohlen		
Einfuhr	974 029	36,2
Tschechoslow.	850 703	32,6
Ausfuhr	1 679 187	77,5
Belg.-Luxemb.	248 856	9,2
Frankreich	484 266	19,7
Italien	112 521	6,5
Niederlande	289 904	10,8
Österreich	199 323	12,1
Schweiz	253 301	15,0
Erdöl, roh und getoppt		
Einfuhr	8 158 396	929,7
Verein. Staaten	751 997	110,1
Venezuela	1 098 920	115,7
Irak	1 406 513	157,8
Iran	469 068	48,2

[1]) Darunter natürliches Wasser: 1 743 191 t, 0,3 Mill. DM.

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Kuwait	2 159 346	247,5
Saudisch-Arab.	2 217 135	245,2
Ausfuhr	—	—
Eisenerze		
Einfuhr	**19 122 245**	**1 270,4**
Frankreich	1 085 288	37,2
Norwegen	732 166	45,8
Schweden	7 647 334	481,0
Spanien	1 584 916	105,2
Türkei	426 432	35,1
Algerien	635 175	47,6
Liberia	578 993	56,1
Marokko (sp. Pes.)	532 012	48,8
Sierra Leone	341 088	24,9
Kanada	1 292 542	78,9
Brasilien	525 587	58,5
Chile	204 315	20,4
Peru	806 486	74,0
Venezuela	834 552	55,7
Indien, Port.-	449 629	31,9
Ausfuhr	**370 679**	**14,6**
Saarland	58 502	3,9
Niederlande	13 959	1,0
Österreich	292 819	9,2
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.		
Einfuhr	**2 408 767**	**84,2**
Belgien	378 704	8,1
Frankreich	416 121	12,0
Großbritannien	351 011	8,8
Niederlande	174 830	7,0
Schweden	161 305	8,1
Spanien	308 903	15,8
Ausfuhr	**1 089 403**	**12,1**
Belgien	64 419	1,9
Niederlande	1 003 481	8,2
Manganerze		
Einfuhr	**493 893**	**121,5**
Sowjetunion	41 921	13,9
Kongo, Belg.-	71 702	14,8
Indien	190 358	46,4
Indien, Port.-	60 122	13,4
Ausfuhr	**2 456**	**1,8**
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände		
Einfuhr	**1 159 985**	**132,3**
Finnland	164 649	11,6
Niederlande	225 251	11,1
Norwegen	17 939	10,7
Chile	46 476	16,4
Cypern	114 208	46,4
Ausfuhr	**30**	**0,0**
Bleierze		
Einfuhr	**97 457**	**74,7**
Griechenland	10 503	8,8
Schweden	11 404	6,7
Marokko (fr. Franc)	13 200	10,6
Kanada	12 988	13,4
Ausfuhr	**6 817**	**4,2**
Belgien	6 817	4,2
Zinkerze		
Einfuhr	**110 874**	**26,2**
Italien	18 778	5,5
Schweden	36 243	7,3
Peru	10 752	2,4
Ausfuhr	**842**	**0,3**
Chromerze		
Einfuhr	**176 500**	**32,7**
Türkei	68 678	14,2
Südafr. Union	64 087	8,0
Iran	17 478	5,1
Ausfuhr	**587**	**0,2**
Nickelerze		
Einfuhr	**1 395**	**5,6**
Kanada	955	4,8
Ausfuhr	**14**	**0,1**
Schwefelkies		
Einfuhr	**1 502 020**	**149,3**
Norwegen	179 166	15,7
Spanien	607 728	52,8
Cypern	385 033	48,5
Ausfuhr	**11 100**	**0,7**
Sonstige Erze und Metallaschen		
Einfuhr	**75 978**	**99,1**
Verein. Staaten	7 907	32,4
Bolivien	10 221	14,1
Austral. Bund	22 403	13,4

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ausfuhr	30 316	10,3
Belgien	18 888	3,8
Niederlande	9 875	3,3
Schweden	209	1,4
Bauxit, Kryolith		
Einfuhr	**1 258 246**	**71,1**
Frankreich	180 537	8,5
Griechenland	272 425	14,5
Jugoslawien	499 265	26,2
Indonesien	118 728	6,9
Ausfuhr	**75**	**0,0**
Speise- und Industriesalz		
Einfuhr	**578**	**0,1**
Ausfuhr	**738 455**	**19,7**
Belg.-Luxemb.	373 816	5,7
Dänemark	80 017	4,0
Norwegen	70 944	1,8
Schweden	103 055	2,9
Nigerien	15 640	1,9
Kalirohsalze		
Einfuhr	—	—
Ausfuhr	**123 873**	**5,6**
Belgien	63 386	2,6
Niederlande	48 993	2,4
Sonstige Steine und Erden		
Einfuhr	**2 468 669**	**200,0**
Großbritannien	144 381	14,8
Österreich	352 004	27,4
Kanada	58 230	35,3
Ausfuhr	**6 425 616**	**131,9**
Saarland	368 733	14,7
Belg.-Luxemb.	1 371 339	16,6
Frankreich	277 087	9,4
Italien	141 407	10,4
Niederlande	3 509 086	44,0
Rohphosphate		
Einfuhr	**1 064 051**	**84,7**
Sowjetunion	82 198	7,8
Marokko (fr. Franc)	545 046	44,4
Verein. Staaten	309 937	24,3
Ausfuhr	**101**	**0,0**
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**391 718**	**85,8**
Norwegen	159 536	13,0
Verein. Staaten	77 991	18,7
Ausfuhr	**195 534**	**20,9**
Belg.-Luxemb.	17 338	1,9
Frankreich	30 184	1,7
Großbritannien	16 413	2,7
Niederlande	49 370	3,8
Verein. Staaten	33 367	1,6
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.		
Einfuhr	**102 050**	**57,9**
Marokko (fr. Franc)	34 060	12,1
Mexiko	2 402	7,3
Indonesien	3 693	5,3
Ausfuhr	**3 600**	**8,2**
Saarland	509	1,6
Großbritannien	267	1,4
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh		
Einfuhr	**275**	**80,7**
Großbritannien	13	7,8
Verein. Staaten	27	19,0
Ausfuhr	**15**	**1,9**
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle		
Einfuhr	**381 440**	**128,2**
Belg.-Luxemb.	33 330	36,9
Großbritannien	16 178	9,0
Niederlande	111 528	23,4
Verein. Staaten	5 413	9,6
Ausfuhr	**258 149**	**47,9**
Schweiz	33 797	5,2
Verein. Staaten	102 626	26,6
Halbwaren		
Rohseide und Seidengespinste		
Einfuhr	**785**	**35,3**
Italien	157	6,8
Schweiz	276	13,1
China (Volksrep.)	142	5,7
Japan	142	6,4
Ausfuhr	**204**	**10,5**
Belgien	33	1,8
Norwegen	12	1,2

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Schweden	21	1,7
Verein. Staaten	42	1,1
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt		
Einfuhr	**12 979**	**107,5**
Belgien	1 820	11,4
Italien	2 848	20,0
Niederlande	3 355	23,7
Schweiz	2 497	17,3
Verein. Staaten	1 773	24,7
Ausfuhr	**19 679**	**167,2**
Österreich	2 557	23,4
Indien	3 502	22,3
Gespinste aus Zellwolle und synthetischen Fasern		
Einfuhr	**6 716**	**25,3**
Österreich	6 267	22,4
Ausfuhr	**2 849**	**22,2**
Dänemark	198	1,8
Niederlande	518	4,5
Österreich	347	2,8
Schweden	402	2,8
Schweiz	479	2,6
Gespinste aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**22 570**	**376,6**
Belgien	4 973	79,0
Frankreich	8 004	143,0
Großbritannien	4 666	75,0
Italien	1 462	15,2
Niederlande	1 333	23,7
Österreich	817	16,0
Schweiz	1 163	22,3
Ausfuhr	**4 168**	**62,7**
Niederlande	1 378	11,7
Österreich	361	8,0
Schweden	377	7,1
Schweiz	874	11,2
Gespinste aus Baumwolle		
Einfuhr	**7 585**	**57,1**
Großbritannien	578	7,1
Niederlande	2 070	9,1
Österreich	576	6,0
Schweiz	1 763	21,5
Ägypten	1 366	7,0
Ausfuhr	**3 585**	**36,6**
Niederlande	789	7,8
Österreich	765	6,9
Schweden	192	3,0
Schweiz	692	5,3
Gespinste aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**6 120**	**30,5**
Belgien	2 149	8,9
Frankreich	797	3,3
Großbritannien	1 341	10,6
Österreich	892	4,1
Ausfuhr	**1 433**	**6,6**
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)		
Einfuhr	**1 629 188**	**541,1**
Finnland	139 745	53,0
Jugoslawien	60 071	16,0
Österreich	576 796	155,5
Rumänien	132 514	38,8
Schweden	352 304	135,2
Sowjetunion	121 737	42,0
Verein. Staaten	37 023	23,7
Brasilien	33 481	15,8
Ausfuhr	**150 913**	**54,6**
Saarland	12 010	4,4
Frankreich	23 384	8,1
Niederlande	65 908	23,9
Schweiz	24 214	7,9
Holzmasse, Zellstoff		
Einfuhr	**654 793**	**369,9**
Finnland	120 502	59,0
Norwegen	48 648	24,3
Österreich	87 463	40,0
Schweden	286 021	168,1
Verein. Staaten	74 398	58,5
Ausfuhr	**68 321**	**34,6**
Belgien	4 085	2,5
Frankreich	5 844	3,1
Italien	20 313	7,2
Jugoslawien	3 647	2,9
Niederlande	11 120	3,3
Österreich	14 803	10,6

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Kautschuk, bearbeitet		
Einfuhr	**772**	**4,1**
Saarland	474	1,3
Ausfuhr	**16 285**	**65,4**
Großbritannien	3 535	12,0
Niederlande	1 681	5,1
Schweden	1 364	5,3
Schweiz	1 008	4,6
Glasmasse, Rohglas		
Einfuhr	**3 207**	**4,9**
Niederlande	1 158	1,8
Verein. Staaten	1 363	1,7
Ausfuhr	**7 625**	**9,7**
Italien	1 289	1,5
Österreich	689	1,0
Schweiz	1 038	1,7
Zement		
Einfuhr	**83 668**	**5,5**
Dänemark	16 356	1,8
Frankreich	8 349	1,2
Ausfuhr	**1 486 931**	**84,9**
Niederlande	647 223	33,3
Spanien	165 123	9,7
Verein. Staaten	169 602	9,8
Sonstige mineralische Baustoffe		
Einfuhr	**389 182**	**75,4**
Niederlande	137 363	10,2
Österreich	64 759	36,9
Ausfuhr	**458 024**	**104,6**
Saarland	82 801	12,3
Belg.-Luxemb.	117 398	15,[illegible]
Frankreich	66 477	12,[illegible]
Italien	31 464	9,[illegible]
Niederlande	37 041	9,5
Indien	33 701	12,[illegible]
Roheisen		
Einfuhr	**70 018**	**21,[illegible]**
Saarland	16 837	4,[illegible]
Frankreich	16 619	4,[illegible]
Großbritannien	7 586	2,[illegible]
Niederlande	9 019	2,[illegible]
Norwegen	4 279	1,5
Österreich	4 757	1,5
Schweden	6 270	2,[illegible]
Ausfuhr	**501 829**	**170,2**
Saarland	45 226	16,[illegible]
Belg.-Luxemb.	73 705	24,3
Frankreich	68 773	22,[illegible]
Italien	94 778	31,4
Schweiz	35 021	12,5
Argentinien	88 862	31,0
Alteisen (Schrott)		
Einfuhr	**1 352 798**	**391,9**
Niederlande	196 673	37,7
Kanada	164 850	52,3
Verein. Staaten	619 232	201,4
Indien	78 733	25,9
Ausfuhr	**902 300**	**201,7**
Saarland	156 422	26,7
Belg.-Luxemb.	62 599	14,1
Italien	556 378	120,5
Ferrolegierungen		
Einfuhr	**73 572**	**89,2**
Frankreich	6 903	6,6
Norwegen	36 258	28,5
Sowjetunion	11 601	9,9
Japan	9 897	34,3
Ausfuhr	**57 015**	**72,2**
Italien	2 189	6,0
Verein. Staaten	40 094	40,8
Eisenhalbzeug		
Einfuhr	**590 237**	**282,2**
Belg.-Luxemb.	79 793	33,4
Frankreich	45 222	23,2
Niederlande	131 368	70,3
Österreich	175 046	79,9
Tschechoslow.	42 947	17,8
Verein. Staaten	51 819	31,8
Ausfuhr	**588 962**	**272,4**
Belgien	63 233	29,1
Frankreich	86 129	39,3
Großbritannien	45 898	21,4
Niederlande	159 907	66,8
Schweiz	36 981	17,8
Indien	42 982	20,5

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Aluminium, roh, auch Legierungen und Altaluminium		
Einfuhr	**59 192**	**119,7**
Norwegen	6 491	16,0
Österreich	11 574	22,7
Kanada	19 046	43,4
Verein. Staaten	7 554	12,6
Ausfuhr	**8 327**	**20,7**
Großbritannien	1 057	2,4
Italien	751	1,7
Schweden	481	1,8
Schweiz	2 440	5,6
Verein. Staaten	1 210	2,3
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer		
Einfuhr	**345 348**	**881,6**
Belgien	19 630	54,4
Großbritannien	23 045	64,7
Niederlande	10 106	25,4
Norwegen	7 188	17,6
Türkei	8 523	20,5
Rhodesien und Njassaland	50 262	125,9
Verein. Staaten	80 488	204,4
Chile	107 679	279,1
Ausfuhr	**49 618**	**139,6**
Frankreich	5 106	16,1
Niederlande	3 726	10,2
Österreich	10 443	28,9
Argentinien	5 376	13,9
Brasilien	7 185	19,5
Nickel, roh, auch Legierungen und Altnickel		
Einfuhr	**15 172**	**146,8**
Großbritannien	3 077	21,5
Norwegen	2 771	37,4
Kanada	2 792	19,9
Verein. Staaten	3 341	24,4
Japan	1 606	32,0
Ausfuhr	**1 311**	**22,0**
Frankreich	350	6,7
Niederlande	763	12,0
Blei, roh, auch Legierungen und Altblei		
Einfuhr	**45 065**	**55,0**
Belgien	3 530	4,9
Jugoslawien	4 336	5,1
Niederlande	5 415	6,9
Mexiko	11 876	14,3
Peru	11 560	13,7
Ausfuhr	**38 270**	**47,7**
Frankreich	14 850	17,5
Italien	3 031	3,7
Österreich	3 711	4,7
Tschechoslow.	3 236	3,8
Zinn, roh, auch Legierungen und Altzinn		
Einfuhr	**10 395**	**90,4**
Belgien	1 105	9,5
Niederlande	7 437	65,7
Ausfuhr	**1 677**	**12,8**
Dänemark	152	1,2
Niederlande	148	1,2
Österreich	155	1,4
Verein. Staaten	752	4,9
Zink, roh, auch Legierungen und Altzink		
Einfuhr	**69 886**	**70,1**
Belgien	24 836	24,9
Großbritannien	5 652	6,4
Norwegen	12 286	12,3
Polen	8 323	8,8
Sowjetunion	5 438	5,2
Ausfuhr	**25 628**	**26,8**
Großbritannien	2 591	2,9
Italien	3 700	3,6
Österreich	2 642	3,0
Schweiz	2 734	2,9
Verein. Staaten	4 130	4,6
Brasilien	3 089	3,2
Sonstige unedle Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle		
Einfuhr	**16 735**	**72,0**
Belgien	469	7,2
Großbritannien	2 283	7,2
Italien	2 543	13,6
Norwegen	5 897	18,1

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ausfuhr	**1 635**	**23,4**
Frankreich	64	1,9
Großbritannien	58	1,8
Schweden	105	2,3
Verein. Staaten	1 066	12,9
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse		
Einfuhr	**24 523**	**25,3**
Großbritannien	4 560	1,8
Verein. Staaten	8 560	7,1
Brasilien	636	5,2
Indonesien	3 227	2,5
Ausfuhr	**93 456**	**101,4**
Italien	14 048	17,3
Niederlande	8 338	7,4
Sonstige technische Fette und Öle		
Einfuhr	**244 036**	**240,5**
Niederlande	35 423	38,7
Verein. Staaten	113 313	106,6
Ausfuhr	**23 273**	**27,0**
Dänemark	2 383	2,5
Italien	1 633	2,5
Niederlande	3 244	2,4
Österreich	1 890	2,8
Schweden	5 959	6,0
Schweiz	2 651	2,9
Verein. Staaten	2 115	3,4
Koks		
Einfuhr	**484 477**	**36,5**
Saarland	108 918	9,4
Großbritannien	202 351	14,6
Niederlande	26 859	2,9
Tschechoslow.	103 985	5,5
Ausfuhr	**10 048 350**	**991,0**
Belg.-Luxemb.	3 286 425	309,2
Dänemark	545 888	60,3
Frankreich	3 564 160	328,2
Niederlande	274 221	20,9
Österreich	369 969	46,4
Schweden	1 186 514	133,8
Schweiz	452 638	52,3
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation		
Einfuhr	**129 221**	**18,7**
Belgien	49 921	6,8
Niederlande	8 110	1,5
Tschechoslow.	11 822	1,3
Ungarn	12 271	1,7
Verein. Staaten	9 455	2,0
Ausfuhr	**210 802**	**38,6**
Frankreich	108 114	19,3
Österreich	10 857	2,9
Schweiz	49 839	8,1
Kraftstoffe und Schmieröle		
Einfuhr	**5 582 810**	**871,3**
Belgien	122 015	16,8
Frankreich	86 049	16,0
Großbritannien	76 080	16,7
Italien	176 655	29,4
Niederlande	1 013 204	153,4
Österreich	184 875	29,3
Rumänien	176 599	30,1
Sowjetunion	413 652	58,6
Verein. Staaten	934 717	203,1
Antillen, Nied.	662 037	126,9
Venezuela	982 933	135,0
Saudisch-Arab.	211 450	26,6
Ausfuhr	**1 906 666**	**322,2**
Dänemark	254 689	42,2
Norwegen	141 137	24,6
Schweiz	101 783	18,1
Schiffsbedarf	1 186 761	182,2
Teer und Teerdestillationserzeugnisse		
Einfuhr	**182 471**	**58,6**
Niederlande	15 852	5,3
Polen	21 283	6,6
Tschechoslow.	53 075	15,3
Sowjetunion	19 442	7,4
Verein. Staaten	32 349	16,7
Ausfuhr	**127 720**	**37,9**
Frankreich	5 981	3,0
Verein. Staaten	95 145	26,5
Aufbereitete Kalidüngemittel		
Einfuhr	—	—
Ausfuhr	**1 249 220**	**168,0**
Dänemark	208 922	25,1
Großbritannien	137 014	21,6

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Niederlande	118 171	13,5
Verein. Staaten	102 975	13,4
Japan	138 269	18,9
Thomasphosphatmehl		
Einfuhr	**390 818**	**21,7**
Belg.-Luxemb.	389 318	21,6
Ausfuhr	**148 561**	**12,5**
Jugoslawien	87 050	7,9
Niederlande	28 800	1,7
Österreich	21 347	2,0
Sonstige Phosphordüngemittel		
Einfuhr	**3 209**	**1,0**
Ausfuhr	**26 563**	**3,6**
Dänemark	12 919	1,7
Österreich	10 012	1,3
Stickstoff und andere anderweitig nicht genannte Düngemittel		
Einfuhr	**10**	**0,0**
Ausfuhr	**1 640 908**	**359,2**
Jugoslawien	110 400	17,4
Spanien	183 053	39,4
Ägypten	170 899	37,0
China (Volksrep.)	247 145	57,1
Indien	105 417	23,5
Gerbstoffauszüge		
Einfuhr	**23 355**	**18,9**
Frankreich	2 349	1,9
Italien	4 213	3,5
Argentinien	12 651	10,4
Ausfuhr	**3 589**	**3,4**
Sonstige chemische Halbwaren		
Einfuhr	**328 731**	**172,1**
Belg.-Luxemb.	121 469	23,3
Großbritannien	11 986	18,0
Verein. Staaten	67 581	53,8
Ausfuhr	**810 216**	**319,4**
Belg.-Luxemb.	67 172	19,4
Frankreich	35 205	21,3
Großbritannien	76 233	16,0
Italien	37 103	26,5
Niederlande	103 413	34,3
Norwegen	68 933	27,1
Österreich	135 800	37,5
Schweden	50 958	17,6
Schweiz	24 995	15,6
Gold für gewerbliche Zwecke		
Einfuhr	**62**	**204,7**
Großbritannien	4	20,2
Schweiz	37	101,8
Sowjetunion	17	80,7
Ausfuhr	**1**	**7,3**
Österreich	0	1,1
Schweiz	0	1,4
Chile	1	3,1
Sonstige Halbwaren		
Einfuhr	**237 970**	**217,2**
Saarland	202 265	34,0
Niederlande	24 021	15,9
Mexiko	454	55,9
Peru	191	23,2
Ausfuhr	**46 045**	**92,6**
Belgien	3 903	14,1
Großbritannien	14 062	8,5
Italien	350	18,9
Österreich	1 219	12,7
Schweiz	2 762	13,4
Fertigwaren		
a) Vorerzeugnisse		
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden		
Einfuhr	**2 313**	**99,2**
Frankreich	217	15,4
Italien	269	10,7
Österreich	211	15,4
Schweiz	431	25,9
Verein. Staaten	447	14,4
Ausfuhr	**9 658**	**215,4**
Großbritannien	507	15,5
Schweiz	567	15,6
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Zellwolle und synthetischen Fasern		
Einfuhr	**12 324**	**77,7**
Belgien	1 203	10,5
Italien	1 363	11,3
Österreich	1 336	7,2
Japan	6 257	30,6

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ausfuhr	**14 175**	**165,6**
Schweden	1 027	13,7
Marokko (fr. Franc)	1 460	13,4
Westafrika, Fr.-	1 695	12,2
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**24 876**	**454,5**
Belgien	3 786	57,3
Frankreich	1 290	35,8
Großbritannien	2 616	88,4
Italien	12 467	153,5
Niederlande	1 786	38,8
Schweiz	741	24,4
Iran	1 507	41,8
Ausfuhr	**5 012**	**109,8**
Belg.-Luxemb.	570	11,1
Dänemark	545	11,7
Niederlande	390	9,4
Österreich	543	14,1
Schweden	650	15,5
Schweiz	642	14,3
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**17 518**	**223,9**
Belgien	2 262	18,5
Frankreich	950	18,3
Niederlande	2 437	23,7
Österreich	847	22,6
Schweiz	2 897	77,7
Japan	3 210	22,1
Ausfuhr	**23 738**	**349,9**
Dänemark	2 427	29,3
Großbritannien	1 074	18,5
Niederlande	1 903	23,7
Norwegen	1 206	18,7
Österreich	1 745	27,6
Schweden	2 152	34,2
Schweiz	2 290	35,1
Westafrika, Fr.-	1 818	18,2
Austral. Bund	1 142	18,8
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**15 663**	**41,8**
Belgien	4 111	17,3
Niederlande	3 826	4,9
Schweiz	215	4,1
Ungarn	1 969	3,2
Indien	2 303	3,2
Ausfuhr	**18 882**	**61,9**
Niederlande	4 890	7,2
Österreich	2 463	6,6
Schweden	1 251	6,2
Schweiz	1 539	6,5
Verein. Staaten	3 838	10,8
Leder		
Einfuhr	**8 646**	**144,4**
Frankreich	2 226	43,1
Großbritannien	1 272	26,6
Indien	2 133	31,5
Ausfuhr	**9 913**	**117,2**
Italien	474	10,0
Niederlande	1 610	10,9
Schweiz	818	10,5
Verein. Staaten	579	14,2
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet		
Einfuhr	**318**	**20,7**
Griechenland	42	3,1
Großbritannien	37	5,2
Italien	73	4,1
Schweden	90	3,0
Ausfuhr	**121**	**18,8**
Belg.-Luxemb.	12	2,0
Niederlande	19	2,0
Österreich	44	7,3
Schweiz	16	2,9
Papier und Pappe		
Einfuhr	**577 348**	**424,1**
Finnland	174 641	124,1
Niederlande	63 093	29,8
Norwegen	32 390	22,9
Österreich	90 383	77,5
Schweden	145 102	109,2
Verein. Staaten	27 481	20,4
Ausfuhr	**80 713**	**134,1**
Belg.-Luxemb.	7 025	11,5
Niederlande	11 930	16,6
Schweiz	4 682	9,6
Brasilien	6 184	11,3

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.		
Einfuhr	**75 355**	**77,5**
Finnland	9 946	8,2
Frankreich	3 681	20,6
Schweden	30 589	14,5
Schweiz	2 862	13,8
Ausfuhr	**70 066**	**84,7**
Großbritannien	24 303	25,9
Niederlande	10 604	10,3
Schweden	5 697	6,9
Schweiz	7 896	8,9
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse		
Einfuhr	**27 891**	**13,3**
Saarland	10 402	7,0
Schweiz	1 895	1,6
Ausfuhr	**62 450**	**44,1**
Belg.-Luxemb.	4 334	3,3
Italien	5 665	4,5
Niederlande	12 947	6,7
Schweiz	6 371	5,7
Glas		
Einfuhr	**9 600**	**14,0**
Saarland	2 798	1,4
Frankreich	1 067	1,4
Niederlande	3 352	8,4
Verein. Staaten	684	1,2
Ausfuhr	**85 972**	**85,6**
Italien	8 256	7,5
Niederlande	12 409	12,1
Schweden	4 513	6,2
Schweiz	5 512	6,3
Kanada	7 514	6,4
Verein. Staaten	18 842	17,0
Kunststoffe		
Einfuhr	**81 143**	**236,6**
Kanada	9 062	25,2
Verein. Staaten	49 041	144,0
Ausfuhr	**146 691**	**494,3**
Belg.-Luxemb.	9 410	28,0
Dänemark	6 482	20,6
Frankreich	9 362	31,8
Großbritannien	9 332	37,0
Italien	9 854	32,6
Niederlande	10 832	37,4
Österreich	10 732	34,4
Schweden	9 746	30,4
Schweiz	9 296	32,5
Verein. Staaten	4 387	17,1
Teerfarbstoffe		
Einfuhr	**1 999**	**22,8**
Niederlande	288	1,6
Schweiz	1 450	19,0
Ausfuhr	**21 679**	**301,5**
China (Volksrep.)	807	21,9
Indien	999	19,6
Japan	1 087	27,1
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte		
Einfuhr	**11 051**	**17,2**
Großbritannien	927	2,1
Niederlande	4 567	5,2
Schweiz	758	1,3
Verein. Staaten	844	4,1
Ausfuhr	**89 120**	**143,0**
Belg.-Luxemb.	5 159	10,9
Frankreich	10 491	11,5
Niederlande	5 921	11,4
Schweden	8 586	13,5
Dextrine, Gelatine und Leime		
Einfuhr	**15 717**	**14,1**
Großbritannien	273	1,2
Niederlande	14 511	10,4
Ausfuhr	**48 164**	**69,2**
Belg.-Luxemb.	7 292	8,9
Italien	4 943	7,9
Niederlande	5 352	5,9
Schweiz	4 002	4,9
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren		
Einfuhr	**394**	**3,6**
Belgien	147	1,4
Ausfuhr	**9 524**	**47,3**
Frankreich	245	3,6
Niederlande	1 018	5,3

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Schweden	236	3,4
Bolivien	2 477	3,8
Sonstige chemische Vorerzeugnisse		
Einfuhr	**134 817**	**247,4**
Frankreich	13 349	28,5
Großbritannien	6 810	19,1
Italien	11 048	15,8
Niederlande	17 099	24,9
Schweiz	4 670	25,8
Verein. Staaten	50 242	84,2
Ausfuhr	**771 504**	**962,6**
Belg.-Luxemb.	42 228	45,8
Dänemark	29 101	30,7
Frankreich	40 082	63,4
Großbritannien	43 005	75,0
Italien	34 238	57,5
Niederlande	75 732	80,6
Norwegen	23 086	22,9
Österreich	20 508	32,1
Schweden	90 424	54,3
Schweiz	39 230	84,9
Verein. Staaten	32 584	55,4
Brasilien	16 964	23,0
Indien	12 749	25,5
Japan	5 221	16,2
Austral. Bund	12 464	22,8
Gußröhren		
Einfuhr	**56 388**	**36,2**
Saarland	55 948	35,8
Ausfuhr	**83 874**	**49,4**
Niederlande	13 049	9,1
Schweden	17 187	11,2
Venezuela	13 060	7,2
Indien	10 956	4,8
Stahlröhren		
Einfuhr	**35 821**	**41,4**
Saarland	20 543	16,5
Schweden	7 035	14,4
Ausfuhr	**621 186**	**648,8**
Dänemark	19 818	20,7
Niederlande	64 789	63,3
Österreich	32 374	35,1
Polen	21 504	27,3
Schweden	35 676	44,1
Schweiz	30 123	33,9
Verein. Staaten	74 506	68,8
Venezuela	89 553	90,1
Iran	14 910	15,0
Japan	19 293	15,1
Stab- und Formeisen		
Einfuhr	**910 401**	**434,6**
Saarland	425 253	191,3
Belg.-Luxemb.	335 834	148,4
Frankreich	103 835	48,6
Schweden	16 469	18,7
Ausfuhr	**1 651 095**	**1 051,3**
Belg.-Luxemb.	49 445	32,6
Bulgarien	21 440	16,3
Dänemark	39 119	26,6
Frankreich	74 727	47,7
Griechenland	31 378	18,5
Großbritannien	30 813	22,2
Italien	51 750	38,4
Niederlande	265 962	156,5
Norwegen	44 315	27,3
Polen	26 140	23,3
Schweden	50 798	32,4
Schweiz	94 005	72,3
Spanien	32 521	19,8
Tschechoslow.	53 931	38,6
Sowjetunion	48 913	31,4
Verein. Staaten	27 678	21,2
Venezuela	80 139	43,3
Indien	75 656	44,9
Iran	68 552	39,9
Israel	53 824	28,9
Japan	70 118	38,9
Blech aus Eisen		
Einfuhr	**573 942**	**433,3**
Saarland	98 104	58,6
Belg.-Luxemb.	138 026	90,6
Frankreich	132 458	117,3
Niederlande	52 285	39,9
Österreich	79 123	52,2
Verein. Staaten	69 582	68,3
Ausfuhr	**1 249 165**	**961,5**
Belg.-Luxemb.	25 584	18,1
Dänemark	51 606	38,9

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Finnland	24 701	22,9
Frankreich	92 256	67,2
Großbritannien	24 455	19,5
Italien	26 669	25,4
Jugoslawien	35 510	30,1
Niederlande	174 217	111,9
Norwegen	81 533	62,1
Polen	66 854	53,2
Schweden	143 669	109,8
Schweiz	73 256	57,8
Spanien	26 868	26,7
Tschechoslow.	44 306	38,8
Sowjetunion	72 841	56,3
Argentinien	23 360	18,5
Indien	63 571	48,2
Japan	31 419	23,8
Draht aus Eisen		
Einfuhr	**240 043**	**120,5**
Saarland	70 814	32,5
Belg.-Luxemb.	90 915	70,8
Frankreich	49 977	21,3
Schweden	10 962	14,6
Ausfuhr	**339 726**	**250,9**
Belg.-Luxemb.	31 107	20,0
Niederlande	24 790	20,0
Schweiz	18 125	18,3
Eisenbahnoberbaumaterial		
Einfuhr	**15 924**	**6,9**
Saarland	10 378	4,8
Ausfuhr	**252 518**	**130,9**
Niederlande	53 373	25,8
Schweden	19 411	11,4
Schweiz	20 204	10,5
Südafr. Un. usw.	19 533	10,2
Indien	23 976	12,2
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke		
Einfuhr	**7 393**	**7,5**
Österreich	889	1,4
Schweden	3 325	2,0
Ausfuhr	**73 531**	**72,2**
Niederlande	7 411	10,5
Österreich	20 021	12,8
Schweiz	10 083	13,2
Indien	6 357	5,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen		
Einfuhr	**9 068**	**31,0**
Großbritannien	7 371	22,6
Schweden	847	3,0
Ausfuhr	**72 578**	**280,7**
Niederlande	5 619	21,0
Tschechoslow.	5 945	16,6
Verein. Staaten	14 877	67,8
Japan	14 042	45,0
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, Aluminiumlegierungen		
Einfuhr	**936**	**5,8**
Niederlande	353	2,4
Ausfuhr	**12 426**	**57,2**
Belg.-Luxemb.	970	4,8
Frankreich	788	5,6
Niederlande	2 326	11,1
Verein. Staaten	1 745	7,9
Stangen, Bleche, Draht usw. aus sonstigen unedlen Metallen		
Einfuhr	**5 290**	**16,8**
Belgien	4 407	6,7
Großbritannien	139	2,0
Niederlande	559	3,1
Österreich	17	1,3
Schweden	18	1,2
Verein. Staaten	68	1,4
Ausfuhr	**11 743**	**62,2**
Frankreich	296	5,4
Italien	193	4,4
Niederlande	2 449	18,8
Schweiz	1 043	5,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen		
Einfuhr	**1**	**0,2**
Ausfuhr	**75**	**14,8**
Norwegen	10	1,3
Schweden	11	1,1
Schweiz	34	4,2
China (Volksrep.)	0	2,3

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet		
Einfuhr	**2**	**50,4**
Niederlande	0	11,5
Schweiz	1	10,4
Japan	1	3,5
Ausfuhr	**18**	**96,6**
Verein. Staaten	6	42,2
Sonstige Vorerzeugnisse		
Einfuhr	**27 180**	**20,5**
Belgien	5 710	20,9
Großbritannien	1 682	3,3
Österreich	3 263	2,0
Schweiz	2 880	1,4
Verein. Staaten	516	3,9
Ausfuhr	**42 992**	**53,6**
Belg.-Luxemb.	2 027	31,4
Finnland	2 513	4,1
Niederlande	12 035	5,4
Österreich	5 169	6,4
Schweden	2 810	5,3
b) Enderzeugnisse		
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern		
Einfuhr	**401**	**24,5**
Frankreich	23	2,0
Italien	218	12,2
Niederlande	25	1,9
Schweiz	24	2,3
Verein. Staaten	56	3,2
Ausfuhr	**813**	**54,1**
Italien	52	5,4
Niederlande	65	4,4
Norwegen	73	4,4
Schweden	152	6,5
Schweiz	74	6,5
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**893**	**45,7**
Großbritannien	68	4,[illegible]
Italien	344	17,7
Österreich	46	4,3
Schweiz	78	6,7
Ausfuhr	**591**	**39,7**
Niederlande	96	6,8
Norwegen	83	5,0
Schweden	68	4,4
Schweiz	115	8,0
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**414**	**9,2**
Italien	74	1,7
Niederlande	188	2,8
Schweiz	33	1,6
Ausfuhr	**2 086**	**49,9**
Norwegen	217	4,8
Schweden	828	15,0
Schweiz	321	8,1
Verein. Staaten	99	7,5
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern		
Einfuhr	**416**	**23,0**
Belgien	26	2,0
Italien	85	8,3
Niederlande	40	2,2
Schweiz	15	2,5
Verein. Staaten	61	2,6
Ausfuhr	**1 045**	**52,3**
Belg.-Luxemb.	76	3,8
Dänemark	99	4,6
Italien	57	4,2
Niederlande	209	10,0
Norwegen	156	6,5
Schweden	174	8,4
Schweiz	56	4,5
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren		
Einfuhr	**695**	**35,3**
Saarland	92	4,9
Italien	54	3,6
Niederlande	307	11,4
Schweiz	97	7,7
Ausfuhr	**943**	**45,9**
Niederlande	248	11,6
Schweden	55	3,4
Schweiz	206	13,7
Verein. Staaten	223	6,3

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Baumwolle		
Einfuhr	**1 596**	**26,3**
Saarland	68	2,3
Belgien	163	2,2
Jugoslawien	185	1,9
Niederlande	380	5,5
Schweiz	58	4,0
Verein. Staaten	95	2,5
Hongkong	168	2,2
Ausfuhr	**3 361**	**65,2**
Niederlande	556	12,7
Schweden	525	9,9
Schweiz	355	11,4
Verein. Staaten	211	5,4
Sonstige Kleidung u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.		
Einfuhr	**442**	**14,7**
Österreich	11	1,2
Schweiz	15	1,8
China (Volksrep.)	38	1,5
Hongkong	111	4,9
Ausfuhr	**373**	**13,9**
Niederlande	45	1,7
Norwegen	32	1,6
Schweden	45	2,3
Schweiz	55	1,5
Verein. Staaten	35	1,5
Hüte		
Einfuhr	**532**	**26,8**
Belgien	81	2,6
Frankreich	41	3,2
Italien	205	7,9
Österreich	64	5,6
Schweiz	25	2,9
Ausfuhr	**172**	**10,8**
Niederlande	35	2,0
Schweden	24	2,7
Sonstige Spinnstoffwaren		
Einfuhr	**13 391**	**26,6**
Großbritannien	213	2,5
Niederlande	470	2,9
Indien	11 068	11,8
Ausfuhr	**14 806**	**99,9**
Niederlande	2 382	13,0
Schweiz	929	10,2
Verein. Staaten	3 363	14,8
Pelzwaren		
Einfuhr	**68**	**2,5**
Ausfuhr	**49**	**2,7**
Schuhe aus Leder		
Einfuhr	**1 238**	**46,0**
Italien	797	29,8
Schweiz	171	9,8
Ausfuhr	**1 826**	**31,6**
Saarland	119	3,4
Belg.-Luxemb.	133	3,8
Niederlande	205	3,5
Schweden	102	2,6
Schweiz	80	2,3
Nigerien	370	3,5
Verein. Staaten	210	3,4
Andere Lederwaren		
Einfuhr	**583**	**21,1**
Belgien	86	3,7
Frankreich	44	1,9
Großbritannien	77	2,6
Italien	72	3,0
Niederlande	78	3,5
Schweiz	92	2,1
Marokko (fr. Franc)	60	1,7
Ausfuhr	**2 955**	**94,3**
Niederlande	232	7,2
Schweden	441	12,2
Schweiz	338	13,6
Verein. Staaten	418	16,1
Papierwaren		
Einfuhr	**9 001**	**20,7**
Großbritannien	576	2,8
Niederlande	2 243	3,1
Österreich	2 481	4,0
Schweden	769	1,5
Schweiz	333	1,5
Verein. Staaten	528	2,8
Ausfuhr	**24 359**	**100,9**
Belg.-Luxemb.	2 082	7,3
Niederlande	2 910	8,9

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Schweiz	2 215	8,9
Verein. Staaten	1 419	10,0
Bücher, Karten, Noten, Bilder		
Einfuhr	**10 370**	**85,3**
Frankreich	841	10,8
Niederlande	3 093	12,8
Österreich	2 572	17,0
Schweiz	2 019	21,5
Verein. Staaten	537	8,7
Ausfuhr	**30 858**	**155,6**
Saarland	5 094	19,1
Österreich	8 214	32,4
Schweiz	6 696	31,4
Verein. Staaten	954	12,2
Holzwaren		
Einfuhr	**16 275**	**42,4**
Dänemark	1 043	5,6
Italien	1 206	5,1
Niederlande	2 277	3,5
Portugal	2 058	11,1
Spanien	697	4,4
Ausfuhr	**38 800**	**138,6**
Belg.-Luxemb.	5 851	21,7
Niederlande	12 442	28,6
Schweiz	2 999	13,4
Verein. Staaten	1 680	13,0
Kautschukwaren		
Einfuhr	**13 008**	**38,3**
Frankreich	949	4,6
Großbritannien	4 467	7,8
Niederlande	1 528	2,8
Österreich	698	3,0
Schweiz	1 778	4,0
Verein. Staaten	926	6,2
Ausfuhr	**44 937**	**255,1**
Belg.-Luxemb.	3 252	16,2
Niederlande	4 088	19,8
Schweden	3 704	23,1
Schweiz	3 987	22,2
Steinwaren		
Einfuhr	**8 323**	**5,7**
Italien	3 642	1,2
Niederlande	211	1,9
Ausfuhr	**63 104**	**34,6**
Saarland	11 798	3,0
Belg.-Luxemb.	14 346	5,8
Frankreich	12 538	3,2
Österreich	5 568	2,5
Verein. Staaten	1 480	3,3
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren		
Einfuhr	**3 373**	**11,9**
Saarland	513	2,0
Großbritannien	232	1,4
Niederlande	643	1,5
Japan	895	3,2
Ausfuhr	**59 381**	**197,5**
Belg.-Luxemb.	7 095	16,5
Italien	13 209	34,6
Niederlande	5 851	17,4
Schweiz	4 391	15,8
Verein. Staaten	3 716	29,3
Glaswaren		
Einfuhr	**18 309**	**18,2**
Belgien	3 173	1,8
Italien	751	1,9
Österreich	474	5,6
Tschechoslow.	12 285	2,5
Verein. Staaten	520	3,1
Ausfuhr	**85 928**	**190,1**
Italien	2 569	14,6
Niederlande	22 979	17,4
Verein. Staaten	3 231	39,7
Messerschmiedewaren		
Einfuhr	**71**	**1,7**
Ausfuhr	**7 434**	**132,5**
Verein. Staaten	1 060	28,4
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte		
Einfuhr	**1 423**	**21,0**
Belgien	427	2,6
Großbritannien	72	1,8
Niederlande	57	3,6
Schweden	341	3,3
Schweiz	50	2,4
Verein. Staaten	205	4,6

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Ausfuhr	**51 441**	**308,5**
Belg.-Luxemb.	2 729	17,3
Italien	2 240	16,5
Niederlande	4 250	24,6
Schweiz	2 398	17,1
Verein. Staaten	3 406	22,6
Sonstige Eisenwaren		
Einfuhr	**38 427**	**94,4**
Saarland	9 878	12,2
Belgien	6 003	8,4
Großbritannien	2 609	8,1
Italien	2 342	8,7
Niederlande	4 676	9,5
Schweiz	1 912	14,0
Verein. Staaten	2 797	12,6
Ausfuhr	**854 375**	**1 518,9**
Saarland	11 317	25,5
Belg.-Luxemb.	36 293	85,6
Dänemark	11 889	28,0
Finnland	10 815	27,2
Frankreich	8 675	26,1
Griechenland	7 726	16,0
Großbritannien	22 966	46,6
Italien	29 926	76,8
Niederlande	73 136	146,4
Norwegen	11 943	24,4
Österreich	21 151	40,6
Schweden	25 482	63,8
Schweiz	36 506	75,1
Türkei	11 578	21,9
Kanada	9 138	17,5
Verein. Staaten	98 418	120,3
Argentinien	24 666	33,7
Brasilien	19 080	20,5
Kolumbien	9 785	15,5
Venezuela	71 270	79,7
Indien	50 326	84,3
Indonesien	26 532	36,2
Irak	14 655	18,9
Iran	12 388	18,7
Israel	6 028	15,2
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen		
Einfuhr	**471**	**6,6**
Schweden	106	1,4
Schweiz	71	1,8
Ausfuhr	**10 502**	**94,5**
Niederlande	1 240	11,7
Schweden	591	6,9
Schweiz	537	7,4
Verein. Staaten	588	7,9
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren		
Einfuhr	**18**	**6,5**
Italien	2	2,5
Schweiz	0	1,3
Ausfuhr	**831**	**151,2**
Niederlande	57	10,9
Schweiz	157	26,9
Venezuela	33	11,2
Sonstige Waren aus unedlen Metallen		
Einfuhr	**2 546**	**24,9**
Dänemark	373	1,8
Frankreich	91	2,1
Großbritannien	297	2,8
Niederlande	436	4,0
Österreich	149	3,1
Schweiz	412	4,2
Verein. Staaten	161	1,9
Ausfuhr	**52 871**	**396,4**
Belg.-Luxemb.	4 588	33,8
Niederlande	7 276	48,6
Österreich	1 636	15,6
Schweden	4 484	32,1
Schweiz	2 397	24,6
Verein. Staaten	3 666	28,9
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen		
Einfuhr	**22 667**	**162,1**
Belg.-Luxemb.	3 946	15,0
Schweiz	2 974	42,2
Verein. Staaten	6 781	61,3
Ausfuhr	**199 265**	**1 271,2**
Saarland	8 003	29,5
Belg.-Luxemb.	9 450	45,4
Dänemark	3 282	20,5
Frankreich	16 201	133,9
Großbritannien	10 942	100,4

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Italien	16 478	98,5
Niederlande	10 171	65,9
Österreich	15 673	71,4
Schweden	8 520	54,5
Schweiz	11 732	82,2
Spanien	6 498	42,6
Ägypten	3 179	15,1
Südafr. Union	3 018	16,3
Kanada	3 057	17,9
Verein. Staaten	6 630	52,5
Brasilien	3 387	26,1
Indien	23 890	110,8
Japan	6 721	64,4
Austral. Bund	1 872	18,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie		
Einfuhr	**25 399**	**208,9**
Großbritannien	3 384	35,6
Schweiz	12 016	84,9
Verein. Staaten	2 126	30,5
Ausfuhr	**76 419**	**769,2**
Belg.-Luxemb.	4 951	46,0
Frankreich	8 767	86,0
Großbritannien	2 785	34,7
Italien	4 958	53,0
Niederlande	7 250	64,6
Österreich	4 679	42,4
Schweiz	4 945	40,5
Verein. Staaten	3 724	54,0
Mexiko	2 103	21,4
Brasilien	1 796	18,1
Indien	3 930	29,3
Japan	1 610	20,6
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper		
Einfuhr	**13 945**	**53,5**
Dänemark	3 152	8,6
Großbritannien	6 854	26,3
Italien	902	4,3
Ausfuhr	**138 545**	**586,3**
Belg.-Luxemb.	11 439	44,4
Dänemark	4 209	15,1
Frankreich	33 235	142,8
Italien	8 777	30,1
Niederlande	11 417	44,7
Österreich	13 508	58,2
Schweiz	7 093	28,8
Argentinien	5 957	36,9
Brasilien	4 704	20,7
Dampflokomotiven		
Einfuhr	**556**	**0,5**
Ausfuhr	**6 286**	**23,6**
Südafr. Union	2 301	11,3
Indien	2 355	8,9
Kraftmaschinen		
Einfuhr	**7 911**	**58,1**
Großbritannien	1 488	9,2
Schweiz	2 006	19,9
Verein. Staaten	746	11,1
Ausfuhr	**55 066**	**406,9**
Belg.-Luxemb.	2 811	20,6
Frankreich	3 250	30,9
Italien	2 345	19,2
Niederlande	8 973	50,5
Norwegen	2 227	15,8
Österreich	2 926	23,0
Schweden	3 665	24,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.		
Einfuhr	**7 632**	**69,6**
Saarland	699	4,9
Dänemark	1 233	10,2
Großbritannien	1 442	12,2
Schweden	806	7,9
Schweiz	743	7,6
Verein. Staaten	826	12,0
Ausfuhr	**46 475**	**358,5**
Belg.-Luxemb.	3 791	26,4
Großbritannien	1 750	16,0
Italien	5 551	37,0
Niederlande	4 409	31,8
Österreich	3 085	23,7
Schweden	2 050	20,1
Schweiz	2 384	18,2
Verein. Staaten	2 049	20,3
Fördermittel		
Einfuhr	**6 954**	**30,6**
Dänemark	1 148	5,0
Großbritannien	1 131	4,7

7. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957 nach Warenuntergruppen und wichtigsten Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Norwegen	657	2,3
Schweden	789	4,7
Schweiz	311	2,1
Verein. Staaten	1 428	6,9
Ausfuhr	**96 310**	**386,9**
Belg.-Luxemb.	11 786	42,4
Großbritannien	7 212	25,2
Italien	6 094	26,3
Niederlande	12 048	44,8
Österreich	4 378	18,7
Schweden	5 724	23,0
Schweiz	5 724	24,3
Indien	5 571	17,3
Papier- und Druckmaschinen		
Einfuhr	**4 087**	**28,8**
Großbritannien	590	5,2
Schweden	633	3,7
Schweiz	858	7,8
Verein. Staaten	255	5,5
Ausfuhr	**73 191**	**529,1**
Belg.-Luxemb.	3 170	21,4
Finnland	3 272	20,6
Frankreich	5 222	38,0
Großbritannien	6 326	46,9
Italien	4 708	35,3
Niederlande	7 844	46,4
Österreich	2 175	17,5
Schweden	3 624	26,8
Schweiz	4 150	32,3
Verein. Staaten	5 598	45,8
Indien	4 263	23,3
Büromaschinen		
Einfuhr	**2 839**	**111,9**
Frankreich	329	15,4
Großbritannien	343	10,0
Italien	457	19,5
Schweden	299	14,0
Schweiz	225	8,3
Verein. Staaten	818	34,0
Ausfuhr	**8 712**	**265,0**
Frankreich	632	22,2
Großbritannien	793	24,1
Niederlande	629	19,7
Verein. Staaten	1 782	47,3
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie		
Einfuhr	**2 288**	**22,4**
Dänemark	387	3,4
Großbritannien	227	2,6
Italien	251	2,6
Niederlande	440	4,4
Schweden	145	2,3
Schweiz	295	2,3
Verein. Staaten	181	2,1
Ausfuhr	**45 724**	**284,7**
Frankreich	1 932	15,9
Niederlande	2 683	17,6
Verein. Staaten	1 246	22,9
Indien	4 749	16,4
Sonstige Maschinen		
Einfuhr	**35 902**	**248,6**
Großbritannien	2 785	24,4
Niederlande	3 943	19,6
Österreich	4 098	16,4
Schweden	3 407	18,1
Schweiz	3 203	38,4
Verein. Staaten	8 190	80,5
Ausfuhr	**479 628**	**2 143,6**
Saarland	11 398	46,1
Belg.-Luxemb.	46 770	152,1
Dänemark	10 546	42,2
Finnland	3 443	23,0
Frankreich	20 834	140,3
Griechenland	7 021	38,4
Großbritannien	12 923	86,2
Italien	41 981	171,5
Jugoslawien	2 536	20,3
Niederlande	34 351	169,5
Norwegen	7 683	35,5
Österreich	17 214	98,5
Polen	2 701	20,4
Portugal	4 812	22,1
Schweden	22 446	77,5
Schweiz	19 783	111,9
Spanien	10 917	65,8
Tschechoslow.	2 822	20,3
Türkei	16 675	59,7
Sowjetunion	2 310	23,3
Ägypten	10 406	50,7

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Südafr. Union	2 784	17,9
Verein. Staaten	4 165	45,9
Kuba	2 561	20,0
Mexiko	3 558	17,2
Argentinien	3 059	16,8
Brasilien	8 733	46,0
Chile	4 092	19,9
Venezuela	4 156	18,5
Indien	82 277	172,9
Indonesien	3 998	21,5
Japan	3 968	29,6
Wasserfahrzeuge	Stück	
Einfuhr	**1 006**	**189,5**
Frankreich	9	28,0
Großbritannien	170	29,6
Niederlande	155	18,8
Norwegen	77	36,3
Schweden	42	45,3
Liberia	3	14,6
Ausfuhr	**2 905**	**1 082,8**
Dänemark	26	40,6
Frankreich	131	28,6
Griechenland	13	39,5
Großbritannien	227	134,6
Niederlande	350	132,6
Norwegen	66	128,0
Schweden	105	56,2
Sowjetunion	3	24,3
Liberia	28	221,5
Kolumbien	7	25,5
Indien	12	66,2
Israel	9	84,7
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	t	
Einfuhr	**34 438**	**392,6**
Frankreich	4 878	53,1
Großbritannien	2 428	32,7
Italien	17 758	93,2
Verein. Staaten	3 695	185,7
Ausfuhr	**676 224**	**3 641,2**
Belg.-Luxemb.	59 801	282,4
Dänemark	28 225	126,4
Finnland	5 956	31,9
Frankreich	14 897	94,1
Griechenland	11 325	46,0
Großbritannien	11 197	73,1
Italien	6 901	48,5
Jugoslawien	3 630	19,2
Niederlande	41 076	196,7
Norwegen	14 363	73,6
Österreich	44 718	215,9
Portugal	9 936	53,6
Schweden	73 791	365,4
Schweiz	39 726	206,5
Spanien	3 253	22,4
Türkei	2 220	16,0
Kenia, Uganda	3 523	19,5
Kongo, Belg.-	2 489	15,1
Marokko (fr.Franc)	2 523	15,1
Nigerien	4 568	25,9
Südafr. Union	27 804	143,6
Kanada	21 587	106,6
Verein. Staaten	99 808	584,9
Mexiko	2 424	15,5
Argentinien	13 543	90,5
Brasilien	15 164	94,3
Chile	3 774	27,0
Venezuela	7 231	43,7
Indien	17 620	88,2
Indonesien	2 834	17,6
Iran	6 080	37,6
Austral. Bund	10 127	52,3
Fahrräder		
Einfuhr	**1 182**	**6,4**
Frankreich	303	1,4
Italien	622	3,4
Ausfuhr	**27 144**	**111,1**
Niederlande	4 020	16,8
Verein. Staaten	6 462	28,8
Indonesien	3 123	8,7
Sonstige Fahrzeuge		
Einfuhr	**4 517**	**18,3**
Dänemark	1 095	1,8
Großbritannien	1 005	3,5
Verein. Staaten	944	7,9
Ausfuhr	**45 233**	**136,3**
Schweden	4 396	11,1
Indien	7 792	21,7
Iran	2 147	11,1

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)		
Einfuhr	**20 794**	**286,5**
Großbritannien	3 941	44,8
Niederlande	3 637	57,1
Schweiz	3 648	49,5
Verein. Staaten	2 242	66,4
Ausfuhr	**373 298**	**3 028,3**
Saarland	10 096	71,4
Belg.-Luxemb.	22 352	201,0
Dänemark	4 775	51,8
Finnland	4 542	48,3
Frankreich	6 578	76,5
Griechenland	6 123	41,9
Großbritannien	4 277	81,6
Italien	21 811	196,6
Jugoslawien	4 277	43,1
Niederlande	36 595	310,6
Norwegen	13 291	83,7
Österreich	15 114	150,0
Polen	1 645	23,7
Portugal	4 797	41,8
Schweden	31 513	250,1
Schweiz	19 555	172,0
Spanien	3 911	31,7
Türkei	3 825	25,7
Ägypten	4 414	27,2
Südafr. Union	6 231	45,6
Kanada	1 273	23,0
Verein. Staaten	15 153	149,7
Mexiko	3 694	35,1
Argentinien	6 629	67,2
Brasilien	3 476	41,4
Chile	2 968	25,3
Kolumbien	3 649	18,2
Peru	2 579	19,5
Venezuela	10 235	52,3
Indien	22 840	97,5
Indonesien	7 059	39,3
Irak	2 104	15,3
Iran	6 036	47,5
Israel	3 102	22,8
Pakistan	4 818	26,0
Saudisch-Arab.	3 003	16,9
Thailand	2 804	17,0
Austral. Bund	1 952	24,4
Uhren		
Einfuhr	**57**	**56,5**
Schweiz	39	51,7
Ausfuhr	**8 192**	**231,6**
Niederlande	450	18,4
Verein. Staaten	1 863	46,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse		
Einfuhr	**1 147**	**60,7**
Frankreich	108	5,9
Großbritannien	131	6,6
Schweiz	194	13,8
Verein. Staaten	277	17,6
Ausfuhr	**16 608**	**779,3**
Belg.-Luxemb.	997	29,5
Dänemark	520	21,0
Frankreich	423	21,5
Großbritannien	882	38,1
Italien	816	39,9
Niederlande	1 379	46,0
Österreich	780	33,3
Schweden	1 200	50,0
Schweiz	1 001	40,8
Kanada	352	22,8
Verein. Staaten	1 743	131,9
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen		
Einfuhr	**333**	**1,8**
Ausfuhr	**3 832**	**10,4**
Belg.-Luxemb.	804	2,2
Waren aus Kunststoffen		
Einfuhr	**2 018**	**18,0**
Italien	834	4,5
Niederlande	285	3,1
Schweiz	219	2,9
Verein. Staaten	95	1,9
Ausfuhr	**10 313**	**152,0**
Belg.-Luxemb.	774	10,7
Niederlande	1 641	18,3
Schweden	885	14,6
Schweiz	1 252	16,8

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Mengen in t	Werte in Mill. DM
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten		
Einfuhr	**4**	**1,3[illegible]**
Ausfuhr	**74**	**10,9[illegible]**
Österreich	27	3,0[illegible]
Photochemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**1 643**	**33,3[illegible]**
Belgien	1 170	18,2[illegible]
Frankreich	171	5,1[illegible]
Großbritannien	98	2,4[illegible]
Verein. Staaten	133	6,1[illegible]
Ausfuhr	**6 928**	**94,9[illegible]**
Schweden	503	8,1[illegible]
Bleistifte und chemischer Bürobedarf		
Einfuhr	**123**	**1,5[illegible]**
Ausfuhr	**5 190**	**46,4[illegible]**
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)		
Einfuhr	**5 450**	**120,3[illegible]**
Frankreich	159	10,0[illegible]
Niederlande	1 016	14,8[illegible]
Schweiz	448	37,[illegible]
Verein. Staaten	1 292	32,0[illegible]
Ausfuhr	**18 862**	**430,6[illegible]**
Belg.-Luxemb.	743	16,[illegible]
Italien	1 016	22,8[illegible]
Österreich	698	20,1[illegible]
Schweiz	910	22,1[illegible]
Verein. Staaten	767	19,6[illegible]
Kosmetische Erzeugnisse		
Einfuhr	**726**	**11[illegible]**
Frankreich	200	5[illegible]
Großbritannien	91	1,[illegible]
Schweiz	121	2[illegible]
Verein. Staaten	112	1,[illegible]
Ausfuhr	**2 811**	**19,[illegible]**
Saarland	327	2,[illegible]
Schweiz	169	1[illegible]
Sonstige chemische Erzeugnisse		
Einfuhr	**38 852**	**78,3[illegible]**
Großbritannien	8 164	28,[illegible]
Niederlande	3 795	7,[illegible]
Schweiz	4 115	10,5[illegible]
Verein. Staaten	13 106	23,[illegible]
Ausfuhr	**250 488**	**390,3[illegible]**
Belg.-Luxemb.	20 203	20,[illegible]
Frankreich	20 457	26,[illegible]
Großbritannien	9 386	18,4[illegible]
Italien	22 515	32,[illegible]
Niederlande	23 775	26,[illegible]
Österreich	19 288	20,[illegible]
Schweden	16 932	17,[illegible]
Schweiz	14 078	18,9[illegible]
Musikinstrumente		
Einfuhr	**740**	**18,6[illegible]**
Großbritannien	120	2,5[illegible]
Niederlande	106	2,8[illegible]
Schweiz	184	4,[illegible]
Verein. Staaten	96	3,[illegible]
Ausfuhr	**6 318**	**117,0[illegible]**
Niederlande	886	9,6[illegible]
Schweden	706	11,[illegible]
Schweiz	506	10,5[illegible]
Verein. Staaten	637	16,4[illegible]
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck		
Einfuhr	**1 412**	**10,3[illegible]**
Dänemark	331	3,0[illegible]
Großbritannien	146	1,5[illegible]
Italien	140	1,6[illegible]
Ausfuhr	**15 193**	**137,0[illegible]**
Niederlande	1 547	11,5[illegible]
Schweden	1 231	15,[illegible]
Schweiz	1 488	14,[illegible]
Verein. Staaten	2 661	27,0[illegible]
Sonstige Enderzeugnisse		
Einfuhr	**19 916**	**133,8[illegible]**
Belgien	1 782	42,6[illegible]
Frankreich	4 017	22,[illegible]
Großbritannien	8 190	10,8[illegible]
Schweiz	210	10,6[illegible]
Ausfuhr	**27 100**	**135,[illegible]**
Niederlande	1 257	9,[illegible]
Schweiz	767	9,5[illegible]
Verein. Staaten	1 961	16,[illegible]

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

8. Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1957

nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*)

SITC-Teil u. Abschn.	Warenbenennung[1])	Einfuhr 1955	Einfuhr 1956	Einfuhr 1957	Einfuhr 1955	Einfuhr 1956	Einfuhr 1957	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1956	Ausfuhr 1957	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1956	Ausfuhr 1957
		Werte in Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Werte in Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
0	**Nahrungsmittel**	**5 983,1**	**7 328,8**	**8 017,9**	*24,4*	*26,2*	*25,3*	**532,7**	**653,8**	**627,1**	*2,1*	*2,2*	*1,7*
00	Lebende Tiere vorwieg. z. Ernähr.	278,7	391,3	316,8	*1,1*	*1,4*	*1,0*	23,0	3,8	2,6	*0,1*	*0,0*	*0,0*
01	Fleisch und Fleischwaren	309,7	530,7	502,1	*1,3*	*1,9*	*1,6*	83,6	65,3	72,5	*0,3*	*0,2*	*0,2*
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	871,3	965,7	1 114,9	*3,6*	*3,5*	*3,5*	26,8	28,5	31,0	*0,1*	*0,1*	*0,1*
03	Fisch und Fischwaren	89,9	109,4	108,2	*0,4*	*0,4*	*0,3*	44,1	56,9	52,0	*0,2*	*0,2*	*0,1*
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	1 381,2	1 896,5	1 721,0	*5,6*	*6,8*	*5,4*	115,0	211,1	173,1	*0,4*	*0,7*	*0,5*
05	Obst und Gemüse	1 519,4	1 767,2	2 157,8	*6,2*	*6,3*	*6,8*	74,9	93,1	122,4	*0,3*	*0,3*	*0,3*
06	Zucker und Zuckerwaren	94,6	127,0	377,2	*0,4*	*0,5*	*1,2*	8,9	7,0	9,7	*0,0*	*0,0*	*0,0*
07	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	1 158,6	1 230,6	1 384,2	*4,7*	*4,4*	*4,4*	22,1	26,3	27,3	*0,1*	*0,1*	*0,1*
08	Futtermittel (ohne ungem. Getreide)	199,3	224,4	259,5	*0,8*	*0,8*	*0,8*	111,9	135,0	105,2	*0,4*	*0,4*	*0,3*
09	Andere Nahrungsmittel	80,4	86,0	76,3	*0,3*	*0,3*	*0,2*	22,3	26,9	31,1	*0,1*	*0,1*	*0,1*
1	**Getränke und Tabak**	**506,8**	**596,0**	**622,4**	*2,1*	*2,1*	*2,0*	**85,4**	**103,1**	**112,0**	*0,3*	*0,3*	*0,3*
11	Getränke	135,6	202,0	194,7	*0,6*	*0,7*	*0,6*	81,3	95,8	104,8	*0,3*	*0,3*	*0,3*
12	Tabak und Tabakwaren	371,2	394,0	427,8	*1,5*	*1,4*	*1,3*	4,1	7,3	7,2	*0,0*	*0,0*	*0,0*
2	**Rohstoffe**	**7 753,6**	**8 029,9**	**9 024,2**	*31,7*	*28,7*	*28,5*	**736,2**	**957,0**	**1 050,5**	*2,9*	*3,1*	*2,9*
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	409,4	425,2	504,4	*1,7*	*1,5*	*1,6*	26,3	40,4	45,7	*0,1*	*0,1*	*0,1*
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	561,1	633,3	680,6	*2,3*	*2,3*	*2,1*	2,0	3,3	2,9	*0,0*	*0,0*	*0,0*
23	Rohkautschuk	548,8	485,6	506,0	*2,2*	*1,7*	*1,6*	7,5	11,4	14,9	*0,0*	*0,0*	*0,0*
24	Holz und Kork	1 113,6	967,5	1 034,5	*4,5*	*3,5*	*3,3*	45,4	81,4	90,5	*0,2*	*0,3*	*0,3*
25	Papiermasse, -abfälle und Altpapier	336,0	348,3	403,8	*1,4*	*1,2*	*1,3*	34,5	37,4	38,2	*0,1*	*0,1*	*0,1*
26	Spinnstoffe und Abfälle	2 103,3	2 137,0	2 504,7	*8,6*	*7,6*	*7,9*	261,7	322,7	376,1	*1,0*	*1,0*	*1,0*
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	361,2	423,2	489,7	*1,5*	*1,5*	*1,5*	138,9	164,6	172,3	*0,5*	*0,5*	*0,5*
28	Erze und Metallabfälle	1 903,0	2 153,2	2 417,1	*7,8*	*7,7*	*7,6*	146,5	218,2	236,6	*0,6*	*0,7*	*0,7*
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g.	417,3	456,7	483,4	*1,7*	*1,6*	*1,5*	73,4	77,6	73,2	*0,3*	*0,3*	*0,2*
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe** [2])	**2 131,6**	**3 000,8**	**3 641,9**	*8,7*	*10,7*	*11,5*	**2 229,9**	**2 408,9**	**2 605,4**	*8,7*	*7,8*	*7,2*
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette**	**672,6**	**716,1**	**715,9**	*2,7*	*2,6*	*2,3*	**114,3**	**125,1**	**127,3**	*0,4*	*0,4*	*0,4*
5	**Chemische Erzeugnisse**	**742,5**	**785,7**	**953,7**	*3,0*	*2,8*	*3,0*	**2 847,0**	**3 256,2**	**3 781,9**	*11,1*	*10,6*	*10,5*
51	Chem. Grundstoffe u. Verbindungen	292,7	302,6	348,0	*1,2*	*1,1*	*1,1*	1 066,7	1 169,1	1 335,8	*4,1*	*3,8*	*3,7*
52	Teer- und Destillationserzeugnisse	39,4	37,8	58,6	*0,2*	*0,1*	*0,2*	24,6	38,0	37,9	*0,1*	*0,1*	*0,1*
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	59,4	52,3	58,5	*0,2*	*0,2*	*0,2*	384,0	397,7	458,6	*1,5*	*1,3*	*1,3*
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	54,4	63,7	94,3	*0,2*	*0,2*	*0,3*	225,7	285,4	356,4	*0,9*	*0,9*	*1,0*
55	Körperpflege-, Waschmittel usw.	65,0	62,1	69,0	*0,3*	*0,2*	*0,2*	66,9	82,1	97,7	*0,3*	*0,3*	*0,3*
56	Chemische Düngemittel	19,8	13,9	23,3	*0,1*	*0,0*	*0,1*	478,3	516,1	540,4	*1,9*	*1,7*	*1,5*
59	Chemische Erzeugnisse, a. n. g.	211,9	253,2	301,9	*0,9*	*0,9*	*1,0*	600,8	767,7	955,1	*2,3*	*2,5*	*2,7*
6	**Bearbeitete Waren**	**5 004,6**	**5 278,4**	**5 747,5**	*20,4*	*18,9*	*18,1*	**6 620,4**	**8 199,1**	**9 656,2**	*25,7*	*26,6*	*26,8*
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	134,3	145,1	182,8	*0,5*	*0,5*	*0,6*	123,5	134,7	163,4	*0,5*	*0,4*	*0,5*
62	Kautschukwaren, a. n. g.	23,4	23,5	38,5	*0,1*	*0,1*	*0,1*	214,6	282,1	290,1	*0,8*	*0,9*	*0,8*
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	72,9	85,7	101,9	*0,3*	*0,3*	*0,3*	93,1	111,4	129,5	*0,4*	*0,4*	*0,4*
64	Papier, Pappe und Waren daraus	299,7	336,2	445,9	*1,2*	*1,2*	*1,4*	183,7	219,8	223,8	*0,7*	*0,7*	*0,6*
65	Garne, Gewebe und Textilwaren	1 130,5	1 288,5	1 578,9	*4,6*	*4,6*	*5,0*	1 252,5	1 254,2	1 350,4	*4,9*	*4,1*	*3,8*
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	118,3	144,4	161,0	*0,5*	*0,5*	*0,5*	679,6	737,0	797,1	*2,6*	*2,4*	*2,2*
67	Silber, Platin, Edelsteine, Schmuck	245,0	254,0	298,7	*1,0*	*0,9*	*0,9*	325,5	344,5	370,3	*1,3*	*1,1*	*1,0*
68	Unedle Metalle	2 909,9	2 906,5	2 820,9	*11,9*	*10,4*	*8,9*	2 436,4	3 612,7	4 681,2	*9,5*	*11,7*	*13,0*
69	Metallwaren	70,7	94,7	119,2	*0,3*	*0,3*	*0,4*	1 311,6	1 502,6	1 650,3	*5,1*	*4,9*	*4,6*
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	**1 127,8**	**1 389,6**	**1 849,6**	*4,6*	*5,0*	*5,8*	**10 287,6**	**12 466,2**	**14 934,7**	*40,0*	*40,4*	*41,5*
71	Maschinen, außer elektr.	691,1	893,6	1 027,9	*2,8*	*3,2*	*3,2*	4 979,1	6 046,3	7 327,2	*19,4*	*19,6*	*20,4*
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	179,0	205,8	251,2	*0,7*	*0,7*	*0,8*	1 881,7	2 274,9	2 691,1	*7,3*	*7,4*	*7,5*
73	Fahrzeuge	257,8	290,3	570,5	*1,1*	*1,0*	*1,8*	3 426,8	4 144,9	4 916,4	*13,3*	*13,4*	*13,7*
8	**Sonstige Fertigwaren**	**425,7**	**504,0**	**754,5**	*1,7*	*1,8*	*2,4*	**2 236,1**	**2 575,8**	**2 945,0**	*8,7*	*8,3*	*8,2*
81	Fertighäuser, Installationen usw.	8,8	12,2	13,6	*0,0*	*0,0*	*0,0*	145,5	160,4	222,7	*0,6*	*0,5*	*0,6*
82	Möbel	6,1	9,2	15,4	*0,0*	*0,0*	*0,0*	61,3	79,2	93,1	*0,2*	*0,3*	*0,3*
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	3,5	4,8	6,0	*0,0*	*0,0*	*0,0*	73,1	83,0	90,9	*0,3*	*0,3*	*0,3*
84	Bekleidung	121,5	135,7	187,6	*0,5*	*0,5*	*0,6*	227,5	284,6	334,4	*0,9*	*0,9*	*0,9*
85	Schuhwaren	18,1	27,9	49,8	*0,1*	*0,1*	*0,2*	41,2	46,8	48,7	*0,2*	*0,2*	*0,1*
86	Feinmech., opt. Erzeugn., Filme, Uhren	111,0	129,5	159,7	*0,5*	*0,5*	*0,5*	919,1	1 042,0	1 155,4	*3,6*	*3,4*	*3,2*
89	Sonstige Fertigwaren, a. n. g.	156,7	184,7	322,4	*0,6*	*0,7*	*1,0*	768,3	879,9	999,8	*3,0*	*2,9*	*2,8*
9	**Andere Waren**	**124,0**	**334,5**	**369,2**	*0,5*	*1,2*	*1,2*	**27,1**	**115,9**	**127,9**	*0,1*	*0,4*	*0,4*
91	Postpakete[3])	.	.	.				.	.	.			.
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	4,2	4,4	5,5	*0,0*	*0,0*	*0,0*	11,9	21,7	16,5	*0,0*	*0,1*	*0,0*
93	Rückwaren u. besondere Ein- und Ausfuhren[4])	.	145,3	153,2	.	*0,5*	*0,5*	.	81,3	95,9	.	*0,3*	*0,3*
99	Gold: Erz, Rohmetall u. Halbzeug	119,8	184,9	210,6	*0,5*	*0,7*	*0,7*	15,2	12,9	15,5	*0,1*	*0,0*	*0,0*
	Insgesamt	24 472,4	27 963,9	31 696,9	*100*	*100*	*100*	25 716,8	30 861,0	35 968,0	*100*	*100*	*100*

*) Standard International Trade Classification of the United Nations (SITC). — [1]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind im Text und in Werten identisch mit den Teilen 3 und 4. — [2]) Ohne elektr. Strom. — [3]) Postpakete werden ihrem Inhalt entsprechend nachgewiesen. [4]) Von 1956 an sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Teilen und Abschnitten enthalten, sondern werden nur noch unter Abschnitt 93 zusammengefaßt nachgewiesen; besondere Ein- und Ausfuhren werden nicht aufbereitet.

9. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957
nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*) und nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC**)

Werte in Mill. DM

Einfuhr

SITC-Teil u. Abschn.	Warenbenennung[1]	Insgesamt[2]	Mitgliedsländer: Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Sterling-: Übersee-Gebiete	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Übersee-Gebiete	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: V.St.v. Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Kanada	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Mittel-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Süd-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Sterling-Länder	Nichtmitgliedsländer: Osteuropa	Nichtmitgliedsländer: Andere Länder
0	**Nahrungsmittel**	**8 017,9**	**114,8**	**171,9**	**3 213,0**	**123,3**	**659,8**	**379,7**	**745,9**	**1 110,9**	**551,8**	**341,1**	**575,5**
00	Lebende Tiere vorwieg. z. Ernähr.	316,8	32,8	—	237,8	—	0,1	—	—	—	—	46,1	—
01	Fleisch und Fleischwaren	502,1	15,0	0,3	201,7	0,6	52,7	1,1	0,2	107,4	25,0	58,7	39,4
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	1 114,9	13,6	0,1	905,1	0,0	10,0	0,0	15,0	16,4	45,3	76,1	33,3
03	Fisch und Fischwaren	108,2	6,2	0,1	78,4	0,1	0,4	1,2	0,0	0,1	0,6	5,6	15,6
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	1 721,0	11,3	0,0	354,8	5,9	380,1	373,0	—	274,1	201,6	65,6	54,5
05	Obst und Gemüse	2 157,8	5,8	12,8	1 178,0	16,6	178,6	2,4	51,4	189,3	67,3	81,1	374,3
06	Zucker und Zuckerwaren	377,2	16,8	0,0	89,4	0,6	4,6	0,0	251,4	13,5	—	0,9	0,0
07	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	1 384,2	1,7	156,0	52,9	58,8	6,7	1,9	426,9	445,6	204,8	3,4	25,4
08	Futtermittel (ohne ungem. Getreide)	259,5	10,6	2,5	91,0	40,5	9,1	0,1	1,1	64,4	7,2	0,1	32,9
09	Andere Nahrungsmittel	76,3	1,0	0,0	24,0	—	17,7	—	—	—	0,0	3,4	0,1
1	**Getränke und Tabak**	**622,4**	**2,0**	**2,9**	**299,6**	**0,5**	**184,0**	**4,3**	**7,2**	**24,6**	**6,5**	**29,4**	**61,5**
11	Getränke	194,7	2,0	2,9	154,3	0,4	0,1	0,2	0,0	0,7	0,9	14,9	18,4
12	Tabak und Tabakwaren	427,8	0,0	0,0	145,3	0,1	183,9	4,1	7,2	23,9	5,7	14,5	43,1
2	**Rohstoffe**	**9 024,2**	**164,8**	**542,7**	**2 477,6**	**326,5**	**1 638,1**	**250,7**	**167,8**	**558,9**	**1 148,9**	**605,5**	**1 142,7**
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	504,4	17,2	9,6	115,2	2,9	94,6	10,9	1,0	85,4	93,0	18,2	56,4
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	680,6	0,1	56,2	19,7	14,7	268,7	8,7	15,2	10,0	16,1	5,0	266,2
23	Rohkautschuk	506,0	1,7	205,8	3,1	8,5	93,1	16,1	0,0	0,2	26,5	0,1	151,0
24	Holz und Kork	1 034,5	2,0	33,2	474,8	118,4	29,0	6,2	5,6	16,7	51,7	270,8	26,1
25	Papiermasse, -abfälle und Altpapier	403,8	4,9	—	266,8	—	59,2	7,0	—	—	—	65,9	0,0
26	Spinnstoffe und Abfälle	2 504,7	95,3	96,5	327,7	20,0	700,3	1,5	114,9	174,0	759,3	63,5	151,5
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	489,7	23,5	49,5	135,2	7,3	46,1	42,9	9,9	2,2	30,6	38,7	103,9
28	Erze und Metallabfälle	2 417,1	12,7	79,7	908,2	142,0	329,7	155,0	12,7	263,2	137,9	74,2	301,8
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g.	483,4	7,5	12,2	227,1	12,6	17,5	2,4	8,3	7,2	33,8	69,1	85,8
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe[3])**	**3 641,9**	**67,7**	**251,6**	**645,1**	**126,9**	**1 603,7**	**0,7**	**5,3**	**253,9**	**158,7**	**201,0**	**327,3**
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette**	**715,9**	**14,3**	**18,3**	**132,8**	**61,4**	**325,1**	**5,1**	**2,7**	**34,9**	**14,0**	**8,7**	**98,6**
5	**Chemische Erzeugnisse**	**953,7**	**88,1**	**1,6**	**451,7**	**2,7**	**268,7**	**11,4**	**9,6**	**20,6**	**8,5**	**54,6**	**36,2**
51	Chemische Grundstoffe u. Verbindungen	348,0	32,8	0,7	150,8	0,4	110,9	2,2	3,1	7,0	1,6	18,4	20,2
52	Teer und Destillationserzeugnisse	58,6	0,7	0,0	10,6	0,7	16,7	—	—	—	0,1	29,6	0,4
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	58,5	2,5	0,5	39,5	0,1	4,3	—	—	10,5	0,8	0,2	0,1
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	94,3	4,4	—	60,7	—	25,8	0,1	1,8	0,5	0,0	0,9	0,2
55	Körperpflege-, Waschmittel usw.	69,0	7,5	0,2	41,3	1,2	7,6	0,0	0,1	1,0	2,9	1,0	6,3
56	Chemische Düngemittel	23,3	0,0	—	23,3	—	—	—	—	—	—	0,0	—
59	Chemische Erzeugnisse, a. n. g.	301,9	40,3	0,2	125,6	0,4	103,5	9,1	4,7	1,6	3,1	4,5	9,0
6	**Bearbeitete Waren**	**5 747,5**	**432,4**	**16,5**	**3 660,9**	**9,7**	**413,4**	**92,4**	**77,1**	**342,0**	**195,2**	**291,1**	**216,7**
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	182,8	35,4	0,3	103,1	0,0	7,7	0,4	0,0	0,8	31,8	1,2	2,1
62	Kautschukwaren, a. n. g.	38,5	7,7	0,2	24,3	—	6,1	0,0	—	—	0,1	0,0	0,1
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	101,9	1,1	0,1	82,7	1,4	0,1	0,0	—	0,3	0,1	11,0	5,1
64	Papier, Pappe und Waren daraus	445,9	6,6	0,0	277,3	0,5	24,8	3,5	—	—	—	131,4	1,8
65	Garne, Gewebe und Textilwaren	1 578,8	202,6	5,2	1 158,6	0,3	47,3	1,3	0,1	0,1	16,8	31,0	115,7
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	161,0	12,5	0,1	123,1	—	10,4	1,3	0,0	0,0	0,0	9,3	4,2
67	Silber, Platin, Edelsteine, Schmuck	298,7	16,6	0,6	118,7	0,4	32,8	2,8	56,0	31,1	4,8	20,8	14,3
68	Unedle Metalle	2 820,9	140,2	10,0	1 681,8	7,1	268,7	82,8	21,1	309,8	140,8	85,7	72,9
69	Metallwaren	119,2	9,6	0,0	91,3	—	15,6	0,4	0,0	0,0	0,9	0,6	0,7
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	**1 849,6**	**243,3**	**0,1**	**1 079,3**	**0,1**	**481,3**	**7,7**	**3,6**	**0,8**	**0,4**	**14,9**	**18,2**
71	Maschinen, außer elektr.	1 027,9	144,2	0,1	613,1	0,1	251,9	7,1	0,1	0,1	0,3	9,2	1,7
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	251,2	34,2	0,0	162,0	0,0	51,4	0,0	0,1	0,6	0,1	1,1	1,6
73	Fahrzeuge	570,5	64,8	—	304,3	0,0	178,0	0,5	3,4	0,0	0,0	4,6	14,8
8	**Sonstige Fertigwaren**	**754,5**	**56,6**	**9,9**	**562,3**	**1,1**	**86,8**	**5,2**	**0,2**	**0,2**	**1,9**	**13,0**	**14,0**
81	Fertighäuser, Installationen usw.	13,6	0,6	0,2	11,9	—	0,5	0,0	0,0	—	—	0,3	0,1
82	Möbel	15,4	0,2	0,1	13,4	—	0,2	—	—	—	0,0	1,3	0,1
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	6,0	0,2	0,0	3,9	—	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	1,5
84	Bekleidung	187,6	11,8	7,0	151,0	0,0	9,6	0,0	0,1	0,0	0,1	4,9	3,0
85	Schuhwaren	49,8	2,2	0,7	43,6	—	0,3	0,1	0,0	—	0,3	2,0	0,7
86	Feinmech., opt. Erzgn., Filme, Uhren	159,7	9,5	0,4	123,5	0,1	24,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	1,2
89	Sonst. Fertigwaren, a. n. g.	322,4	32,1	1,5	215,1	1,0	51,8	5,0	0,1	0,1	1,3	3,9	7,3
9	**Andere Waren**	**369,2**	**29,4**	**2,6**	**222,8**	**0,7**	**10,6**	**2,5**	**0,8**	**2,8**	**3,8**	**85,9**	**7,2**
91	Postpakete[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	5,5	0,2	0,3	3,0	0,1	0,5	0,0	0,0	0,1	0,5	0,5	0,1
93	Rückwaren u. besondere Einfuhren[5])	153,2	9,0	2,3	110,5	0,6	10,1	2,5	0,8	2,6	3,3	4,4	7,1
99	Gold: Erz, Rohmetall u. Halbzeug	210,6	20,2	—	109,3	—	0,0	—	0,0	0,1	—	80,9	0,0
	Insgesamt	**31696,9**	**1 213,4**	**1 018,2**	**12 745,3**	**652,7**	**5 671,6**	**759,6**	**1 020,3**	**2 349,4**	**2089,8**	**1 645,2**	**2498,1**

*) Standard International Trade Classification (SITC). **) Organisation for European Economic Co-operation (OEEC). — [1]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind im Text und in Werten identisch mit den Teilen 3 und 4. — [2]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [3]) Ohne elektrischen Strom. — [4]) Postpakete werden ihrem Inhalt entsprechend nachgewiesen. — [5]) Einschl. Ersatzlieferungen; besondere Einfuhren werden nicht aufbereitet.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

9. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1957 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC)*) und nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC**)

Werte in Mill. DM

Ausfuhr

SITC-Teil u. Abschn.	Warenbenennung[1])	Insgesamt[2])	Mitgliedsländer: Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Sterling-: Übersee-Gebiete	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Übersee-Gebiete	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: V.St.v. Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Kanada	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Mittel-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Süd-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Sterling-Länder	Nichtmitgliedsländer: Osteuropa	Nichtmitgliedsländer: Andere Länder
0	**Nahrungsmittel**	**627,1**	**35,7**	**5,1**	**396,5**	**5,6**	**52,3**	**5,5**	**1,0**	**12,4**	**15,1**	**23,3**	**59,8**
00	Lebende Tiere vorwieg. z. Ernähr.	2,6	—	0,0	1,9	0,0	0,0	—	—	0,3	0,3	0,1	0,1
01	Fleisch und Fleischwaren	72,5	18,9	0,3	35,0	0,1	16,4	0,0	0,1	0,4	0,2	0,8	0,3
02	Molkereierzeugnisse, Eier, Honig	31,0	1,1	0,0	24,4	0,2	1,7	1,9	0,0	0,1	0,1	1,0	0,3
03	Fisch und Fischwaren	52,0	1,6	0,7	40,0	1,0	3,0	0,5	0,1	0,2	2,3	0,2	2,5
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	173,1	6,3	2,1	103,9	0,7	2,5	0,6	0,1	2,5	9,2	9,7	35,6
05	Obst und Gemüse	122,4	2,0	1,2	68,4	3,2	15,7	0,5	0,4	7,8	1,5	6,0	15,7
06	Zucker und Zuckerwaren	9,7	0,8	0,3	4,7	0,2	1,4	0,4	0,0	0,1	0,2	0,0	1,5
07	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	27,3	3,7	0,3	10,8	0,1	9,1	1,4	0,0	0,5	0,7	0,5	0,3
08	Futtermittel (ohne ungem. Getreide)	105,2	0,7	0,0	96,2	0,0	1,8	0,0	0,0	0,0	0,1	3,2	3,1
09	Andere Nahrungsmittel	31,1	0,5	0,1	11,3	0,1	0,7	0,1	0,1	0,4	0,6	1,9	0,5
1	**Getränke und Tabak**	**112,0**	**13,4**	**18,0**	**37,0**	**2,7**	**24,7**	**1,2**	**1,5**	**1,2**	**5,3**	**1,0**	**6,0**
11	Getränke	104,8	12,0	17,8	32,1	2,7	24,4	1,2	1,5	1,2	5,1	1,0	6,0
12	Tabak und Tabakwaren	7,2	1,4	0,2	4,9	0,0	0,3	0,0	—	0,0	0,2	0,0	0,0
2	**Rohstoffe**	**1 050,5**	**46,2**	**6,5**	**772,0**	**1,2**	**69,9**	**2,8**	**1,8**	**11,7**	**35,6**	**67,3**	**35,5**
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	45,7	7,5	—	29,7	0,0	6,3	0,1	—	0,2	0,5	0,9	0,5
22	Ölsaaten und Ölfrüchte	2,9	0,0	—	2,4	—	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,4	0,1
23	Rohkautschuk	14,9	0,2	0,0	9,5	0,0	0,1	0,0	0,1	0,9	0,4	1,8	1,8
24	Holz und Kork	90,5	3,0	0,2	84,9	0,2	0,1	0,0	0,0	0,3	0,3	0,5	1,0
25	Papiermasse, -abfälle und Altpapier	38,2	2,2	—	32,3	0,0	0,3	—	—	0,1	0,0	2,9	0,4
26	Spinnstoffe und Abfälle	376,1	20,4	0,9	212,0	0,0	40,8	2,3	0,6	6,1	29,5	49,9	13,5
27	Mineral. Rohstoffe, a. n. g.	172,3	5,6	3,3	145,2	0,7	5,9	0,1	0,2	1,1	2,1	5,9	2,1
28	Erze und Metallabfälle	236,6	1,0	1,9	217,5	—	0,4	—	0,1	0,0	1,8	1,1	12,7
29	Tier. und pflanzl. Rohstoffe, a. n. g	73,2	6,2	0,1	38,5	0,3	16,0	0,3	0,7	3,0	1,0	3,7	3,5
3	**Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe[3])**	**2 605,4**	**6,3**	**0,9**	**2 334,2**	**1,6**	**17,1**	**0,2**	**0,3**	**4,2**	**3,5**	**15,7**	**17,1**
4	**Tier. und pflanzl. Öle und Fette**	**127,3**	**10,0**	**0,1**	**77,3**	**3,6**	**3,5**	**0,2**	**0,3**	**0,6**	**2,8**	**12,0**	**17,1**
5	**Chemische Erzeugnisse**	**3 781,9**	**215,0**	**64,6**	**1 754,9**	**19,6**	**184,4**	**28,7**	**121,3**	**291,4**	**284,5**	**264,3**	**553,3**
51	Chemische Grundstoffe u. Verbindungen	1 335,8	96,0	14,6	719,0	5,2	78,0	14,0	28,3	92,8	93,5	84,2	110,2
52	Teer und Destillationserzeugnisse	37,9	0,4	0,0	9,5	0,0	26,5	0,4	0,0	0,1	0,1	0,2	0,6
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	458,6	17,0	8,2	191,6	2,4	11,1	3,3	10,1	34,9	42,8	42,7	94,5
54	Med. und pharm. Erzeugnisse	356,4	7,4	8,0	129,1	3,9	15,2	2,0	18,9	49,9	32,4	21,4	68,1
55	Körperpflege-, Waschmittel usw.	97,7	2,6	4,9	57,2	0,9	2,5	1,2	2,4	5,6	7,1	3,8	9,5
56	Chemische Düngemittel	540,4	25,7	13,3	132,9	0,4	18,5	2,4	29,8	37,4	51,7	50,3	178,1
59	Chemische Erzeugnisse, a. n. g.	955,1	65,8	15,5	515,6	6,8	32,6	5,5	31,8	70,7	56,8	61,8	92,2
6	**Bearbeitete Waren**	**9 656,2**	**350,3**	**232,0**	**4 905,2**	**140,5**	**737,1**	**107,5**	**159,3**	**748,7**	**647,5**	**703,2**	**924,9**
61	Leder und Lederwaren, a. n. g.	163,4	7,7	3,0	99,7	0,4	16,8	1,2	2,8	9,1	7,9	11,7	3,2
62	Kautschukwaren, a. n. g.	290,1	16,4	17,0	149,9	6,9	11,7	1,6	7,0	12,5	22,2	9,4	35,5
63	Holz- und Korkwaren (o. Möbel)	129,5	32,2	0,8	69,0	0,7	10,3	1,4	2,6	2,7	3,5	3,5	2,8
64	Papier, Pappe und Waren daraus	223,8	9,6	4,4	129,9	1,6	14,7	1,1	4,0	20,0	14,6	9,2	14,7
65	Garne, Gewebe und Textilwaren	1 350,4	58,6	46,6	779,0	51,3	61,4	18,8	11,2	28,0	144,0	54,5	97,0
66	Waren aus mineral. Stoffen, a. n. g.	797,1	24,2	17,3	480,1	13,5	95,2	16,2	14,4	34,1	41,9	14,6	45,6
67	Silber, Platin, Edelsteine, Schmuck	370,3	18,0	12,4	193,6	7,5	52,7	6,5	9,3	24,1	19,4	8,5	18,4
68	Unedle Metalle	4 681,2	108,1	73,6	2 268,3	24,2	315,2	28,6	51,5	452,0	272,5	540,8	546,5
69	Metallwaren	1 650,3	75,5	56,8	735,8	34,4	159,2	32,0	56,7	166,3	121,4	51,1	161,1
7	**Maschinen und Fahrzeuge**	**14934,7**	**688,3**	**207,5**	**7 665,4**	**159,6**	**1 072,5**	**185,5**	**293,4**	**1 056,0**	**1 413,7**	**585,8**	**1 604,8**
71	Maschinen, außer elektr.	7 327,2	396,2	57,6	3 976,0	68,6	323,8	56,9	130,4	519,5	696,6	346,7	754,9
72	Elektrotechnische Erzeugnisse	2 691,1	69,0	45,6	1 474,2	29,5	124,6	20,5	68,3	225,6	218,5	133,7	279,4
73	Fahrzeuge	4 916,4	223,1	104,3	2 215,2	61,5	624,2	108,1	94,6	310,9	498,6	105,3	570,5
8	**Sonstige Fertigwaren**	**2 945,0**	**139,3**	**121,2**	**1 547,8**	**38,6**	**353,9**	**63,9**	**56,4**	**160,1**	**201,0**	**62,8**	**180,0**
81	Fertighäuser, Installationen usw.	222,7	7,1	8,3	100,0	6,4	8,9	2,3	4,2	16,4	38,2	2,2	28,8
82	Möbel	93,1	1,7	2,2	71,3	0,8	2,1	0,6	1,1	3,7	1,6	0,5	7,4
83	Reiseartikel, Täschnerwaren u. dgl.	90,9	4,9	6,2	47,5	2,4	13,4	3,0	1,5	5,0	4,2	0,3	2,6
84	Bekleidung	334,4	8,2	10,6	244,4	3,1	28,9	5,7	1,8	6,7	11,6	2,5	11,0
85	Schuhwaren	48,7	1,9	5,2	31,3	1,5	3,7	1,2	0,5	1,4	1,2	0,3	0,7
86	Feinmech., opt. Erzgn., Filme, Uhren	1 155,4	60,0	56,0	470,2	13,3	190,4	34,9	28,8	80,5	92,2	36,5	92,6
89	Sonst. Fertigwaren, a. n. g.	999,8	55,6	32,7	583,1	11,1	106,6	16,2	18,5	46,5	52,0	20,6	36,8
9	**Andere Waren**	**127,9**	**9,0**	**0,4**	**90,6**	**0,5**	**7,7**	**0,6**	**1,0**	**5,7**	**3,8**	**3,5**	**5,1**
91	Postpakete[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
92	Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	16,5	0,1	0,0	15,1	—	0,7	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	0,2
93	Rückwaren u. besondere Ausfuhren[5])	95,9	8,7	0,4	64,9	0,5	6,3	0,6	0,8	2,1	3,7	3,0	4,5
99	Gold: Erz, Rohmetall u. Halbzeug	15,5	0,2	0,0	10,6	0,0	0,2	0,0	0,2	3,5	0,1	0,2	0,5
	Insgesamt	**35968,0**	**1 513,1**	**656,3**	**19 580,9**	**373,6**	**2 523,1**	**396,0**	**636,3**	**2 291,9**	**2 612,6**	**1 738,9**	**3 403,7**

*) Standard International Trade Classification (SITC). — **) Organisation for European Economic Co-operation (OEEC). — [1]) Aus Raummangel sind die Bezeichnungen bei einigen Waren gegenüber den Originalbenennungen gekürzt; die Abschnitte 31 und 41 sind im Text und in Werten identisch mit den Teilen 3 und 4. — [2]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [3]) Ohne elektrischen Strom. — [4]) Postpakete werden ihrem Inhalt entsprechend nachgewiesen. — [5]) Einschl. Ersatzlieferungen; besondere Ausfuhren werden nicht aufbereitet.

10. Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1957 nach Erdteilen und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	Werte in Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Werte in Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
Europa	**12 957,5**	**14 553,2**	**16 061,3**	*52,95*	*52,04*	*50,67*	**17 170,5**	**20 605,5**	**23 251,5**	*66,77*	*66,77*	*64,64*
Bad. Zollausschl.	—	0,0	—	—	*0,00*	—	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Saarland	673,4	676,4	731,7	*2,75*	*2,42*	*2,31*	362,9	510,0	589,7	*1,41*	*1,65*	*1,64*
Ostg. d. DR u. poln. Verw.[1])	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Ostg. d. DR u. sowj. Verw.[1])	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Albanien	0,2	0,1	0,3	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,3	0,1	1,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Belgien-Luxemburg	1 384,6	1 343,3	1 315,5	*5,66*	*4,80*	*4,15*	1 732,8	2 105,7	2 414,7	*6,74*	*6,82*	*6,71*
Bulgarien	17,4	33,0	37,0	*0,07*	*0,12*	*0,12*	20,6	28,3	60,6	*0,08*	*0,09*	*0,17*
Dänemark	723,0	844,1	905,9	*2,95*	*3,02*	*2,86*	887,3	1 021,5	1 055,5	*3,45*	*3,31*	*2,93*
Estland, Lettland, Litauen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finnland	363,0	327,1	354,6	*1,48*	*1,17*	*1,12*	311,1	426,5	421,2	*1,21*	*1,28*	*1,17*
Frankreich	1 444,9	1 345,4	1 546,5	*5,90*	*4,81*	*4,88*	1 457,5	1 947,1	2 252,8	*5,67*	*6,31*	*6,26*
Griechenland	189,5	215,7	252,4	*0,77*	*0,77*	*0,80*	251,2	336,0	415,2	*0,98*	*1,09*	*1,15*
Großbritannien	865,8	1 146,7	1 135,3	*3,54*	*4,10*	*3,58*	1 026,0	1 257,2	1 406,7	*3,99*	*4,07*	*3,91*
Irland (Rep.)	18,6	26,9	54,2	*0,08*	*0,10*	*0,17*	107,8	86,2	75,0	*0,42*	*0,28*	*0,21*
Island	11,5	27,9	23,9	*0,05*	*0,10*	*0,08*	35,6	31,7	31,4	*0,14*	*0,10*	*0,09*
Italien	1 043,5	1 222,9	1 552,8	*4,26*	*4,37*	*4,90*	1 433,8	1 656,1	1 999,5	*5,58*	*5,37*	*5,56*
Jugoslawien	157,6	210,0	236,4	*0,64*	*0,75*	*0,75*	233,0	196,7	325,6	*0,91*	*0,64*	*0,91*
Malta; Gibraltar	0,2	0,4	0,3	*0,00*	*0,00*	*0,00*	9,9	14,7	19,3	*0,04*	*0,05*	*0,05*
Niederlande	1 770,3	2 001,9	2 257,6	*7,23*	*7,16*	*7,12*	2 422,1	2 875,7	3 245,7	*9,42*	*9,32*	*9,02*
Norwegen	347,8	437,7	453,2	*1,42*	*1,57*	*1,43*	598,5	827,9	853,3	*2,33*	*2,68*	*2,37*
Österreich	696,9	780,5	902,3	*2,85*	*2,79*	*2,85*	1 359,1	1 416,5	1 761,3	*5,28*	*4,59*	*4,90*
Polen	117,6	240,6	198,3	*0,48*	*0,86*	*0,63*	115,8	298,7	275,1	*0,45*	*0,97*	*0,76*
Portugal	103,7	107,2	94,3	*0,42*	*0,38*	*0,30*	243,5	305,3	351,5	*0,95*	*0,99*	*0,98*
Rumänien	44,7	59,5	98,7	*0,18*	*0,21*	*0,31*	55,7	50,4	71,3	*0,22*	*0,16*	*0,20*
Schweden	1 103,4	1 275,5	1 486,2	*4,51*	*4,56*	*4,69*	1 779,3	1 956,4	2 168,7	*6,92*	*6,34*	*6,03*
Schweiz	846,3	958,6	1 041,6	*3,46*	*3,43*	*3,29*	1 525,5	1 871,6	2 206,4	*5,93*	*6,06*	*6,13*
Sowjetunion	150,9	223,5	409,1	*0,62*	*0,80*	*1,29*	112,0	288,9	250,1	*0,44*	*0,94*	*0,70*
Spanien	395,1	429,2	457,2	*1,61*	*1,53*	*1,44*	367,1	446,7	399,3	*1,43*	*1,45*	*1,11*
Tschechoslowakei	118,4	193,9	205,2	*0,48*	*0,69*	*0,65*	63,3	159,9	230,8	*0,25*	*0,52*	*0,64*
Türkei	282,7	281,9	205,3	*1,16*	*1,01*	*0,65*	513,3	391,5	266,7	*2,00*	*1,27*	*0,74*
Ungarn	86,9	143,4	105,6	*0,35*	*0,51*	*0,33*	145,7	98,4	103,2	*0,57*	*0,32*	*0,29*
Afrika	**1 770,6**	**1 897,8**	**2 040,7**	*7,24*	*6,79*	*6,44*	**1 473,6**	**1 471,7**	**1 923,1**	*5,73*	*4,77*	*5,35*
Ägypten	134,4	108,5	110,8	*0,55*	*0,39*	*0,35*	227,5	265,1	266,2	*0,88*	*0,86*	*0,74*
Äquat. Afrika, Fr.-	59,0	69,6	79,8	*0,24*	*0,25*	*0,25*	11,2	15,1	17,0	*0,04*	*0,05*	*0,05*
Äthiopien	5,7	4,5	5,5	*0,02*	*0,02*	*0,02*	18,2	21,9	25,5	*0,07*	*0,07*	*0,07*
Algerien	90,4	70,3	70,1	*0,37*	*0,25*	*0,22*	17,6	21,4	20,0	*0,07*	*0,07*	*0,06*
Angola	43,5	52,0	52,8	*0,18*	*0,19*	*0,17*	39,8	44,0	41,2	*0,15*	*0,14*	*0,11*
Gambia	0,8	—	0,0	*0,00*	—	*0,00*	0,9	0,8	0,9	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Goldküste	173,4	179,6	185,7	*0,71*	*0,64*	*0,59*	43,8	45,8	53,9	*0,17*	*0,15*	*0,15*
Guinea, Port.- usw.	2,3	7,2	7,4	*0,01*	*0,03*	*0,02*	2,6	2,5	2,6	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Guinea, Span.-	6,0	0,8	0,3	*0,02*	*0,00*	*0,00*	2,7	2,4	2,9	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Kamerun, Br.-	1,0	0,9	4,5	*0,00*	*0,00*	*0,01*	0,4	0,5	0,5	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Kamerun, Fr.-	29,8	30,9	22,9	*0,12*	*0,11*	*0,07*	10,6	10,7	10,5	*0,04*	*0,03*	*0,03*
Kanar. Inseln	14,6	13,9	20,6	*0,06*	*0,05*	*0,06*	18,2	14,4	13,5	*0,07*	*0,05*	*0,04*
Kenia, Uganda	112,0	141,3	169,8	*0,46*	*0,51*	*0,54*	77,0	63,4	71,2	*0,30*	*0,21*	*0,20*
Kongo, Belg.-	146,3	157,3	161,3	*0,60*	*0,56*	*0,51*	85,8	103,5	118,4	*0,33*	*0,34*	*0,33*
Liberia	33,3	49,0	79,5	*0,14*	*0,18*	*0,25*	176,6	47,8	236,4	*0,69*	*0,16*	*0,66*
Libyen	5,1	4,8	3,0	*0,02*	*0,02*	*0,01*	16,4	22,0	27,3	*0,06*	*0,07*	*0,08*
Madagaskar	7,6	8,8	10,5	*0,03*	*0,03*	*0,03*	7,1	11,0	9,7	*0,03*	*0,04*	*0,03*
Marokko (fr. Franc)[2])	144,5	133,6	137,5	*0,59*	*0,48*	*0,43*	95,5	85,0	74,0	*0,37*	*0,28*	*0,21*
Marokko (sp. Pes.)[3])	28,9	60,8	58,2	*0,12*	*0,22*	*0,18*	13,6	21,0	3,8	*0,05*	*0,07*	*0,01*
Marokko (Tanger)[4])	0,0	0,2	0,3	*0,00*	*0,00*	*0,00*	9,5	12,2	14,6	*0,04*	*0,04*	*0,04*
Nigerien	110,3	121,6	110,9	*0,45*	*0,43*	*0,35*	98,9	123,2	116,0	*0,38*	*0,40*	*0,32*
Nordafrika, Span.-[3])	•	•	3,8	•	•	*0,01*	•	•	11,2	•	•	*0,03*
Ostafrika, Port.-[5])	10,5	14,1	9,0	*0,04*	*0,05*	*0,03*	44,5	34,3	36,8	*0,17*	*0,11*	*0,10*
Rhodesien u. Njassld.	96,5	104,0	147,4	*0,39*	*0,37*	*0,47*	21,8	29,3	40,5	*0,08*	*0,10*	*0,11*
Ruanda-Urundi	0,1	0,1	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	2,5	2,1	2,2	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Sahara, Span.-[3])	•	•	—	•	•	—	•	•	0,1	•	•	*0,00*
Sansibar	1,4	1,9	0,8	*0,01*	*0,01*	*0,00*	9,5	6,9	8,2	*0,04*	*0,02*	*0,02*
Sierra Leone	20,7	26,5	27,8	*0,08*	*0,09*	*0,09*	4,5	6,9	8,7	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Somaliland, Br.-	0,2	0,3	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,0	0,1	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Somaliland, Fr.-	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	1,0	2,1	1,0	*0,00*	*0,01*	*0,00*
Somaliland, It.-	0,0	1,8	0,3	*0,00*	*0,01*	*0,00*	0,7	0,8	0,8	*0,00*	*0,00*	*0,00*
St. Helena usw.	0,0	0,0	—	*0,00*	*0,00*	—	0,0	0,0	—	*0,00*	*0,00*	—
Sudan	53,6	74,9	39,3	*0,22*	*0,27*	*0,12*	17,7	19,9	56,8	*0,07*	*0,06*	*0,16*
Südafr. Union usw.	266,9	299,8	348,4	*1,09*	*1,07*	*1,10*	317,0	350,1	519,7	*1,23*	*1,13*	*1,44*
Südwestafrika	49,2	41,4	53,7	*0,20*	*0,15*	*0,17*	14,9	13,6	18,2	*0,06*	*0,04*	*0,05*
Tanganjika	36,7	62,3	60,4	*0,15*	*0,22*	*0,19*	16,8	17,7	16,8	*0,07*	*0,06*	*0,05*
Togo, Br.-	0,8	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,0	0,1	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Togo, Fr.-	3,1	1,3	0,5	*0,01*	*0,00*	*0,00*	1,5	1,3	0,8	*0,01*	*0,00*	*0,00*
Tunesien	19,2	12,7	11,5	*0,08*	*0,05*	*0,04*	8,6	12,4	11,2	*0,03*	*0,04*	*0,03*
Westafrika, Fr.-	62,8	41,3	46,1	*0,26*	*0,15*	*0,15*	38,8	40,5	64,0	*0,15*	*0,13*	*0,18*
Amerika	**6 527,8**	**8 076,6**	**9 924,2**	*26,67*	*28,88*	*31,31*	**4 011,9**	**4 925,2**	**5 927,2**	*15,60*	*15,96*	*16,48*
Kanada	492,7	670,4	759,6	*2,01*	*2,40*	*2,40*	229,6	361,0	396,0	*0,89*	*1,17*	*1,10*
St. Pierre	—	—	—	—	—	—	0,1	0,1	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Vereinigte Staaten	3 202,0	3 969,8	5 628,9	*13,08*	*14,20*	*17,76*	1 611,1	2 073,7	2 493,7	*6,26*	*6,72*	*6,93*
Antillen, Nied.	91,4	180,5	128,0	*0,37*	*0,65*	*0,40*	13,7	20,8	22,7	*0,05*	*0,07*	*0,06*
Costa Rica	102,5	90,6	106,2	*0,42*	*0,32*	*0,33*	34,8	28,1	33,7	*0,14*	*0,09*	*0,09*
Dominik. Rep.	9,8	25,8	75,3	*0,04*	*0,09*	*0,24*	16,3	25,3	25,9	*0,06*	*0,08*	*0,07*
Guatemala	28,4	50,3	88,8	*0,12*	*0,18*	*0,28*	28,8	29,4	49,0	*0,11*	*0,10*	*0,14*
Haiti (Rep.)	1,4	4,0	4,8	*0,01*	*0,01*	*0,02*	7,3	10,6	5,9	*0,03*	*0,03*	*0,02*

[1]) Die Ergebnisse konnten aus erhebungstechnischen Gründen nicht gesondert ausgewiesen werden und sind in den Zahlen für Polen bzw. Sowjetunion enthalten. — [2]) Bis einschl. 1956 als »Marokko, Fr.-« bezeichnet. — [3]) »Marokko (sp. Pes.)«, »Nordafrika, Span.-«, »Sahara, Span.-« bis einschl. 1956 unter »Marokko, Sp.- usw.« zusammengefaßt nachgewiesen. — [4]) 1955 als »Tanger« bezeichnet. — [5]) 1955 als „Moçambique“ bezeichnet.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

10. Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1957 nach Erdteilen und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
	Werte in Mill. DM			vH der Gesamteinfuhr			Werte in Mill. DM			vH der Gesamtausfuhr		
Honduras, Br.-	0,6	0,8	0,5	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,3	1,2	1,8	*0,00*	*0,00*	*0,01*
Honduras (Rep.)	21,5	20,0	19,3	*0,09*	*0,07*	*0,06*	35,3	15,9	17,6	*0,14*	*0,05*	*0,05*
Kuba	90,3	97,8	214,5	*0,37*	*0,35*	*0,68*	76,8	96,9	127,2	*0,30*	*0,31*	*0,35*
Mexiko	382,1	437,0	269,5	*1,56*	*1,56*	*0,85*	155,5	219,0	259,1	*0,60*	*0,71*	*0,72*
Nicaragua	78,3	77,4	58,8	*0,32*	*0,28*	*0,19*	24,8	17,7	43,5	*0,10*	*0,06*	*0,12*
Panama (o. Kan. Z.)	18,6	3,0	9,9	*0,08*	*0,01*	*0,03*	13,7	86,4	34,2	*0,05*	*0,28*	*0,09*
Panamakanalzone	0,0	0,6	0,9	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,5	0,7	1,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Puerto Rico usw.	0,7	3,5	10,0	*0,00*	*0,01*	*0,03*	9,1	11,5	18,0	*0,04*	*0,04*	*0,05*
Salvador	86,4	119,8	173,3	*0,35*	*0,43*	*0,55*	26,8	35,4	40,2	*0,10*	*0,11*	*0,11*
Westindien, Br.-	12,0	12,0	10,6	*0,05*	*0,04*	*0,03*	27,4	43,9	49,5	*0,11*	*0,14*	*0,14*
Westindien, Fr.-	0,1	5,9	0,3	*0,00*	*0,02*	*0,00*	1,3	1,9	2,6	*0,00*	*0,01*	*0,01*
Argentinien	450,6	614,1	560,5	*1,84*	*2,20*	*1,77*	383,4	415,1	445,2	*1,49*	*1,35*	*1,24*
Bolivien	9,3	12,9	16,8	*0,04*	*0,05*	*0,05*	34,6	48,2	38,2	*0,13*	*0,16*	*0,11*
Brasilien	469,9	483,4	452,7	*1,92*	*1,73*	*1,43*	306,0	326,8	528,3	*1,19*	*1,06*	*1,47*
Chile	351,4	376,7	369,7	*1,44*	*1,35*	*1,17*	160,7	157,2	215,2	*0,62*	*0,51*	*0,60*
Ecuador	63,2	72,8	108,5	*0,26*	*0,26*	*0,34*	44,6	45,6	54,2	*0,17*	*0,15*	*0,15*
Guayana, Br.-	11,1	3,7	6,5	*0,05*	*0,01*	*0,02*	4,8	4,8	4,6	*0,02*	*0,02*	*0,01*
Guayana, Fr.-	—	—	1,0	—	—	*0,00*	0,2	0,4	0,4	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Kolumbien	206,4	183,3	182,8	*0,84*	*0,66*	*0,58*	262,2	276,8	204,3	*1,02*	*0,90*	*0,57*
Paraguay	8,4	12,1	5,0	*0,04*	*0,04*	*0,02*	10,1	8,2	16,5	*0,04*	*0,03*	*0,05*
Peru	131,3	186,8	225,0	*0,54*	*0,67*	*0,71*	93,1	122,9	143,3	*0,36*	*0,40*	*0,40*
Surinam	6,8	8,8	8,3	*0,03*	*0,03*	*0,03*	4,3	6,5	8,2	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Uruguay	67,6	142,0	94,2	*0,28*	*0,51*	*0,30*	70,6	62,8	90,6	*0,27*	*0,20*	*0,25*
Venezuela	132,7	210,7	334,2	*0,54*	*0,75*	*1,05*	324,0	370,5	556,0	*1,26*	*1,20*	*1,55*
Asien	**2 599,6**	**2 691,1**	**2 864,7**	***10,62***	***9,62***	***9,04***	**2 499,7**	**3 243,4**	**4 196,3**	***9,72***	***10,51***	***11,67***
Aden	4,9	2,9	1,8	*0,02*	*0,01*	*0,01*	12,7	12,8	13,6	*0,05*	*0,04*	*0,04*
Afghanistan	19,5	15,4	32,9	*0,08*	*0,06*	*0,10*	16,7	35,4	18,5	*0,06*	*0,11*	*0,05*
Bahrain-In. usw.	2,0	6,1	2,7	*0,01*	*0,02*	*0,01*	5,8	7,5	10,7	*0,02*	*0,02*	*0,03*
Bhutan	—	—	—	—	—	—	0,0	—	0,0	*0,00*	—	*0,00*
Birma	15,0	15,5	19,3	*0,06*	*0,06*	*0,06*	46,9	60,5	63,5	*0,18*	*0,20*	*0,18*
Borneo, Br.-	29,7	20,5	18,5	*0,12*	*0,07*	*0,06*	2,2	5,7	3,6	*0,01*	*0,02*	*0,01*
Ceylon	79,3	52,8	50,6	*0,32*	*0,19*	*0,16*	24,8	33,5	38,5	*0,10*	*0,11*	*0,11*
China (Taiwan)[1]	10,6	13,4	12,1	*0,04*	*0,05*	*0,04*	22,1	28,3	33,2	*0,09*	*0,09*	*0,09*
China (Volksrep.)	192,7	222,9	172,0	*0,79*	*0,80*	*0,54*	109,9	155,8	199,7	*0,43*	*0,50*	*0,56*
Cypern	82,8	106,4	106,2	*0,34*	*0,38*	*0,34*	21,2	30,0	33,2	*0,08*	*0,10*	*0,09*
Hongkong	9,0	17,3	21,4	*0,04*	*0,06*	*0,07*	76,4	84,8	114,6	*0,30*	*0,27*	*0,32*
Indien	268,2	189,2	252,2	*1,10*	*0,68*	*0,80*	589,8	819,0	1 126,4	*2,29*	*2,65*	*3,13*
Indien, Port.-	48,5	48,1	47,3	*0,20*	*0,17*	*0,15*	5,4	7,8	8,4	*0,02*	*0,03*	*0,02*
Indonesien	361,5	326,2	334,7	*1,48*	*1,17*	*1,06*	211,5	285,2	309,2	*0,82*	*0,92*	*0,86*
Irak	239,9	258,7	169,2	*0,98*	*0,93*	*0,53*	85,3	110,2	124,3	*0,33*	*0,36*	*0,35*
Iran	111,1	118,1	164,1	*0,45*	*0,42*	*0,52*	176,6	220,6	323,0	*0,69*	*0,71*	*0,90*
Israel	8,3	23,8	34,9	*0,03*	*0,09*	*0,11*	263,0	274,1	277,0	*1,02*	*0,89*	*0,77*
Japan	90,7	119,8	228,3	*0,37*	*0,43*	*0,72*	169,7	259,4	468,7	*0,66*	*0,84*	*1,30*
Jemen	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,2	2,3	0,9	*0,00*	*0,01*	*0,00*
Jordanien	0,0	0,6	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*	22,5	19,9	26,9	*0,09*	*0,06*	*0,07*
Kambodscha	3,4	4,1	3,6	*0,01*	*0,01*	*0,01*	2,9	6,9	9,7	*0,01*	*0,02*	*0,03*
Korea	1,8	6,2	3,9	*0,01*	*0,02*	*0,01*	49,2	57,3	67,6	*0,19*	*0,19*	*0,19*
Kuwait	115,3	138,8	248,8	*0,47*	*0,50*	*0,79*	15,8	27,8	54,3	*0,06*	*0,09*	*0,15*
Laos	0,0	0,0	—	*0,00*	*0,00*	—	0,1	3,1	5,5	*0,00*	*0,01*	*0,02*
Libanon	7,8	12,1	17,0	*0,03*	*0,04*	*0,05*	72,2	87,3	103,1	*0,28*	*0,28*	*0,29*
Malediven	0,0	0,0	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Maskat u. Oman	0,0	0,0	0,5	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,1	0,1	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Mongol. Volksrep.	0,6	0,5	0,3	*0,00*	*0,00*	*0,00*	—	—	0,0	—	—	*0,00*
Nepal	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Pakistan	132,7	120,6	131,9	*0,54*	*0,43*	*0,42*	121,4	124,0	164,9	*0,47*	*0,40*	*0,46*
Philippinen	107,4	190,7	217,2	*0,44*	*0,68*	*0,69*	49,4	81,4	114,1	*0,19*	*0,26*	*0,32*
Ryukyu-Inseln	0,2	0,0	—	*0,00*	*0,00*	—	0,3	0,9	0,5	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Saudisch-Arabien	258,7	310,2	272,7	*1,06*	*1,11*	*0,86*	45,9	65,0	92,9	*0,18*	*0,21*	*0,26*
Singapur; Malaya	332,8	265,4	221,3	*1,36*	*0,95*	*0,70*	89,2	125,3	125,5	*0,35*	*0,41*	*0,35*
Syrien	39,3	51,1	34,8	*0,16*	*0,18*	*0,11*	86,9	81,2	78,2	*0,34*	*0,26*	*0,22*
Thailand	21,8	30,4	36,0	*0,09*	*0,11*	*0,11*	83,6	90,5	114,4	*0,33*	*0,29*	*0,32*
Vietnam	4,0	3,3	8,2	*0,02*	*0,01*	*0,03*	19,7	39,5	71,3	*0,08*	*0,13*	*0,20*
Australien und Ozeanien	**592,3**	**706,0**	**772,7**	***2,42***	***2,52***	***2,44***	**378,2**	**384,5**	**428,5**	***1,47***	***1,25***	***1,19***
Austral. Bund	411,4	508,0	565,6	*1,68*	*1,82*	*1,78*	290,3	296,1	312,2	*1,13*	*0,96*	*0,87*
Hawaii usw.	6,6	23,9	31,9	*0,03*	*0,09*	*0,10*	4,6	3,8	9,5	*0,02*	*0,01*	*0,03*
Karolinen usw.	—	0,0	—	—	*0,00*	—	0,1	0,1	0,2	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Nauru	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Neue Hebriden	0,1	0,0	—	*0,00*	*0,00*	—	0,0	0,1	0,1	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Neu-Guinea, Trg.	11,1	12,6	0,6	*0,05*	*0,05*	*0,00*	1,6	1,4	1,3	*0,01*	*0,00*	*0,00*
Neu-Guinea, Nied.-	3,7	4,1	4,4	*0,02*	*0,01*	*0,01*	3,5	3,7	3,6	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Neuseeland	151,6	147,7	160,6	*0,62*	*0,53*	*0,51*	74,8	75,0	94,5	*0,29*	*0,24*	*0,26*
Ozeanien, Br.-	3,1	4,0	5,2	*0,01*	*0,01*	*0,02*	1,2	2,3	3,2	*0,00*	*0,01*	*0,01*
Ozeanien, Fr.-	4,2	4,3	3,0	*0,02*	*0,02*	*0,01*	1,6	1,6	3,5	*0,01*	*0,01*	*0,01*
West-Samoa	0,5	1,2	1,4	*0,00*	*0,00*	*0,00*	0,4	0,5	0,4	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Eismeergebiete und Nicht ermittelte Länder	**0,3**	**8,7**	**0,1**	***0,00***	***0,03***	***0,00***	**2,9**	**3,9**	**2,3**	***0,01***	***0,01***	***0,01***
Geb. im Nördl. Eismeer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geb. im Südl. Eismeer	—	8,7	—	—	*0,03*	—	—	—	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	0,3	—	0,1	*0,00*	—	*0,00*	2,9	3,9	2,3	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Schiffsbedarf	**24,3**	**30,5**	**33,3**	***0,10***	***0,11***	***0,11***	**180,0**	**226,9**	**239,1**	***0,70***	***0,74***	***0,66***
Insgesamt	**24 472,4**	**27 963,9**	**31 696,9**	*100*	*100*	*100*	**25 716,8**	**30 861,0**	**35 968,0**	*100*	*100*	*100*

[1]) 1955 als »Formosa« bezeichnet.

11. Die wichtigsten Länder der Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957

Vorbemerkung: In dieser Tabelle sind nur die 30 wichtigsten Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer und die 25 wichtigsten Einkaufs- bzw. Käuferländer aufgeführt.
Sämtliche Herstellungs- bzw. Verbrauchsländer sind in der Tabelle 10, sämtliche Einkaufs- bzw. Käuferländer in der Tabelle 13 dieses Hauptabschnittes aufgeführt.

Einfuhr

Länder, geordnet nach den Werten von 1957	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
	Werte in Mill. DM				vH der Gesamteinfuhr			
Herstellungsländer								
Vereinigte Staaten	2 228,3	3 202,0	3 969,8	5 628,9	*11,5*	*13,1*	*14,2*	*17,8*
Niederlande	1 525,9	1 770,3	2 001,9	2 257,6	*7,9*	*7,2*	*7,2*	*7,1*
Italien [1])	843,1	1 043,5	1 222,9	1 552,8	*4,4*	*4,3*	*4,4*	*4,9*
Frankreich	964,6	1 444,9	1 345,4	1 546,5	*5,0*	*5,9*	*4,8*	*4,9*
Schweden	903,6	1 103,4	1 275,5	1 486,2	*4,7*	*4,5*	*4,6*	*4,7*
Belgien-Luxemburg	867,0	1 384,6	1 343,3	1 315,5	*4,5*	*5,7*	*4,8*	*4,2*
Großbritannien	846,6	865,8	1 146,7	1 135,3	*4,4*	*3,5*	*4,1*	*3,6*
Schweiz	694,2	846,3	958,6	1 041,6	*3,6*	*3,5*	*3,4*	*3,3*
Dänemark	498,9	723,0	844,1	905,9	*2,6*	*3,0*	*3,0*	*2,9*
Österreich	565,3	696,9	780,5	902,3	*2,9*	*2,8*	*2,8*	*2,8*
Kanada	395,4	492,7	670,4	759,6	*2,0*	*2,0*	*2,4*	*2,4*
Saarland	523,8	673,4	676,4	731,7	*2,7*	*2,8*	*2,4*	*2,3*
Australischer Bund	350,6	411,4	508,0	565,6	*1,8*	*1,7*	*1,8*	*1,8*
Argentinien	587,2	450,6	614,1	560,5	*3,0*	*1,8*	*2,2*	*1,8*
Spanien	298,9	395,1	429,2	457,2	*1,5*	*1,6*	*1,5*	*1,4*
Norwegen	313,1	347,8	437,7	453,2	*1,6*	*1,4*	*1,6*	*1,4*
Brasilien	668,2	469,9	483,4	452,7	*3,5*	*1,9*	*1,7*	*1,4*
Sowjetunion	93,1	150,9	223,5	409,1	*0,5*	*0,6*	*0,8*	*1,3*
Chile	150,5	351,4	376,7	369,7	*0,8*	*1,4*	*1,3*	*1,2*
Finnland	238,7	363,0	327,1	354,6	*1,2*	*1,5*	*1,2*	*1,1*
Südafrikanische Union usw.	237,7	266,9	299,8	348,4	*1,2*	*1,1*	*1,1*	*1,1*
Indonesien	354,3	361,5	326,2	334,7	*1,8*	*1,5*	*1,2*	*1,1*
Venezuela	80,0	132,7	210,7	334,2	*0,4*	*0,5*	*0,8*	*1,1*
Saudisch-Arabien	236,0	258,7	310,2	272,7	*1,2*	*1,1*	*1,1*	*0,9*
Mexiko	221,6	382,1	437,0	269,5	*1,1*	*1,6*	*1,6*	*0,9*
Griechenland	150,2	189,5	215,7	252,4	*0,8*	*0,8*	*0,8*	*0,8*
Indien	152,7	268,2	189,2	252,2	*0,8*	*1,1*	*0,7*	*0,8*
Kuwait	96,3	115,3	138,8	248,8	*0,5*	*0,5*	*0,5*	*0,8*
Jugoslawien	189,1	157,6	210,0	236,4	*1,0*	*0,6*	*0,8*	*0,7*
Japan	84,6	90,7	119,8	228,3	*0,4*	*0,4*	*0,4*	*0,7*
Übrige Herstellungsländer	3 977,6	5 062,2	5 871,1	6 032,8	*20,6*	*20,7*	*21,0*	*19,0*
Einkaufsländer								
Vereinigte Staaten	2 338,6	3 714,7	5 196,2	6 848,7	*12,1*	*15,2*	*18,6*	*21,6*
Großbritannien	2 291,8	3 205,8	3 261,2	3 323,2	*11,9*	*13,1*	*11,7*	*10,5*
Niederlande	2 024,7	2 570,8	2 633,3	2 897,6	*10,5*	*10,5*	*9,4*	*9,1*
Frankreich	1 277,2	1 721,8	1 577,4	1 767,4	*6,6*	*7,0*	*5,6*	*5,6*
Belgien-Luxemburg	1 195,6	1 606,2	1 492,2	1 544,3	*6,2*	*6,6*	*5,3*	*4,9*
Schweiz	911,0	1 243,6	1 420,3	1 530,2	*4,7*	*5,1*	*5,1*	*4,8*
Italien [1])	829,2	1 006,1	1 191,2	1 508,1	*4,3*	*4,1*	*4,3*	*4,8*
Schweden	914,6	1 103,3	1 314,5	1 483,2	*4,7*	*4,5*	*4,7*	*4,7*
Dänemark	505,0	742,4	865,9	918,9	*2,6*	*3,0*	*3,1*	*2,9*
Österreich	572,9	698,4	783,1	901,4	*3,0*	*2,9*	*2,8*	*2,8*
Saarland	507,6	644,7	646,8	717,5	*2,6*	*2,6*	*2,3*	*2,3*
Kanada	166,5	341,5	502,6	534,4	*0,9*	*1,4*	*1,8*	*1,7*
Argentinien	579,7	436,4	566,7	521,5	*3,0*	*1,8*	*2,0*	*1,6*
Spanien	317,9	428,7	466,7	503,2	*1,6*	*1,8*	*1,7*	*1,6*
Norwegen	283,2	332,4	377,9	389,4	*1,5*	*1,4*	*1,4*	*1,2*
Finnland	240,4	362,6	334,5	356,2	*1,2*	*1,5*	*1,2*	*1,1*
Brasilien	670,5	462,5	442,5	341,9	*3,5*	*1,9*	*1,6*	*1,1*
Sowjetunion	57,7	120,6	176,3	282,5	*0,3*	*0,5*	*0,6*	*0,9*
Jugoslawien	190,9	149,3	203,7	243,6	*1,0*	*0,6*	*0,7*	*0,8*
Griechenland	147,6	177,6	195,3	239,7	*0,8*	*0,7*	*0,7*	*0,8*
Japan	92,9	90,4	114,5	222,5	*0,5*	*0,4*	*0,4*	*0,7*
Australischer Bund	253,6	115,7	150,4	221,7	*1,3*	*0,5*	*0,5*	*0,7*
Tschechoslowakei	69,0	119,1	186,9	206,2	*0,4*	*0,5*	*0,7*	*0,7*
Panama (ohne Kanalzone)	8,9	44,7	109,1	197,1	*0,0*	*0,2*	*0,4*	*0,6*
Kuba	6,4	48,0	91,6	192,3	*0,0*	*0,2*	*0,3*	*0,6*
Übrige Einkaufsländer	2 884,0	2 985,1	3 663,1	3 804,1	*14,9*	*12,2*	*13,2*	*12,0*
Insgesamt	**19 337,1**	**24 472,4**	**27 963,9**	**31 696,9**	***100***	***100***	***100***	***100***

[1]) 1954 einschl. Triest.
Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

11. Die wichtigsten Länder der Ein- und Ausfuhr 1954 bis 1957

Ausfuhr

Länder, geordnet nach den Werten von 1957	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
	Werte in Mill. DM				vH der Gesamtausfuhr			
Verbrauchsländer								
Niederlande	2 058,6	2 422,1	2 875,7	3 245,7	*9,3*	*9,4*	*9,3*	*9,0*
Vereinigte Staaten	1 226,5	1 611,1	2 073,7	2 493,7	*5,6*	*6,3*	*6,7*	*6,9*
Belgien-Luxemburg	1 579,7	1 732,8	2 105,7	2 414,7	*7,2*	*6,7*	*6,8*	*6,7*
Frankreich	1 194,1	1 457,5	1 947,1	2 252,8	*5,4*	*5,7*	*6,3*	*6,3*
Schweiz	1 250,7	1 525,5	1 871,6	2 206,4	*5,7*	*5,9*	*6,1*	*6,1*
Schweden	1 475,6	1 779,3	1 956,4	2 168,7	*6,7*	*6,9*	*6,3*	*6,0*
Italien [1]	1 340,5	1 433,8	1 656,1	1 999,5	*6,1*	*5,6*	*5,4*	*5,6*
Österreich	1 034,2	1 359,1	1 416,5	1 761,3	*4,7*	*5,3*	*4,6*	*4,9*
Großbritannien	857,6	1 026,0	1 257,2	1 406,7	*3,9*	*4,0*	*4,1*	*3,9*
Indien [2]	374,8	589,8	819,0	1 126,4	*1,7*	*2,3*	*2,7*	*3,1*
Dänemark	923,0	887,3	1 021,5	1 055,5	*4,2*	*3,5*	*3,3*	*2,9*
Norwegen	636,2	598,5	827,9	853,3	*2,9*	*2,3*	*2,7*	*2,4*
Saarland	259,4	362,9	510,0	589,7	*1,2*	*1,4*	*1,7*	*1,6*
Venezuela	244,8	324,0	370,5	556,0	*1,1*	*1,3*	*1,2*	*1,5*
Brasilien	588,2	306,0	326,8	528,3	*2,7*	*1,2*	*1,1*	*1,5*
Südafrikanische Union usw.	258,7	317,0	350,1	519,7	*1,2*	*1,2*	*1,1*	*1,4*
Japan	175,4	169,7	259,4	468,7	*0,8*	*0,7*	*0,8*	*1,3*
Argentinien	320,8	383,4	415,1	445,2	*1,5*	*1,5*	*1,3*	*1,2*
Finnland	186,7	311,1	426,5	421,2	*0,8*	*1,2*	*1,4*	*1,2*
Griechenland	239,9	251,2	336,0	415,2	*1,1*	*1,0*	*1,1*	*1,2*
Spanien	305,7	367,1	446,7	399,3	*1,4*	*1,4*	*1,4*	*1,1*
Kanada	173,2	229,6	361,0	396,0	*0,8*	*0,9*	*1,2*	*1,1*
Portugal	204,0	243,5	305,3	351,5	*0,9*	*0,9*	*1,0*	*1,0*
Jugoslawien	258,2	233,0	196,7	325,6	*1,2*	*0,9*	*0,6*	*0,9*
Iran	183,4	176,6	220,6	323,0	*0,8*	*0,7*	*0,7*	*0,9*
Australischer Bund	251,4	290,3	296,1	312,2	*1,1*	*1,1*	*1,0*	*0,9*
Indonesien	173,7	211,5	285,2	309,2	*0,8*	*0,8*	*0,9*	*0,9*
Israel	223,4	263,0	274,1	277,0	*1,0*	*1,0*	*0,9*	*0,8*
Polen	78,0	115,8	298,7	275,1	*0,4*	*0,5*	*1,0*	*0,8*
Türkei	331,3	513,3	391,5	266,7	*1,5*	*2,0*	*1,3*	*0,7*
Übrige Verbrauchsländer	3 627,3	4 225,0	4 962,6	5 803,9	*16,5*	*16,4*	*16,1*	*16,1*
Käuferländer								
Niederlande	2 329,2	2 769,1	3 289,2	3 640,2	*10,6*	*10,8*	*10,7*	*10,1*
Vereinigte Staaten	1 271,4	1 681,7	2 151,6	2 647,3	*5,8*	*6,5*	*7,0*	*7,4*
Belgien-Luxemburg	1 680,9	1 819,7	2 216,1	2 559,8	*7,6*	*7,1*	*7,2*	*7,1*
Schweiz	1 380,0	1 650,9	2 051,4	2 421,8	*6,3*	*6,4*	*6,6*	*6,7*
Frankreich	1 359,8	1 489,6	1 978,2	2 333,8	*6,2*	*5,8*	*6,4*	*6,5*
Schweden	1 473,5	1 766,5	1 927,6	2 165,5	*6,7*	*6,9*	*6,2*	*6,0*
Großbritannien	1 624,5	1 415,3	1 727,8	1 994,0	*7,4*	*5,5*	*5,6*	*5,5*
Italien [1]	1 333,1	1 428,1	1 650,6	1 993,0	*6,0*	*5,6*	*5,3*	*5,5*
Österreich	1 018,6	1 338,3	1 391,3	1 753,8	*4,6*	*5,2*	*4,5*	*4,9*
Dänemark	932,6	884,6	1 026,5	1 091,7	*4,2*	*3,4*	*3,3*	*3,0*
Indien	304,4	494,3	736,2	992,5	*1,4*	*1,9*	*2,4*	*2,8*
Norwegen	610,4	587,3	836,3	824,0	*2,8*	*2,3*	*2,7*	*2,3*
Saarland	257,5	362,7	507,5	548,7	*1,2*	*1,4*	*1,6*	*1,5*
Brasilien	562,4	296,5	301,9	512,3	*2,6*	*1,2*	*1,0*	*1,4*
Südafrikanische Union usw.	218,6	266,2	287,9	451,8	*1,0*	*1,0*	*0,9*	*1,3*
Japan	157,1	151,3	228,2	403,5	*0,7*	*0,6*	*0,7*	*1,1*
Venezuela	219,7	278,3	280,7	399,3	*1,0*	*1,1*	*0,9*	*1,1*
Griechenland	237,0	246,7	333,1	398,6	*1,1*	*1,0*	*1,1*	*1,1*
Finnland	178,0	296,3	409,3	391,4	*0,8*	*1,2*	*1,3*	*1,1*
Argentinien	296,6	361,8	394,9	383,1	*1,3*	*1,4*	*1,3*	*1,1*
Kanada	158,6	206,1	324,2	378,5	*0,7*	*0,8*	*1,1*	*1,1*
Spanien	314,4	361,0	426,3	371,9	*1,4*	*1,4*	*1,4*	*1,0*
Portugal	282,4	260,5	321,1	359,5	*1,3*	*1,0*	*1,0*	*1,0*
Jugoslawien	235,6	222,2	189,2	315,2	*1,1*	*0,9*	*0,6*	*0,9*
Iran	181,2	173,0	213,8	295,4	*0,8*	*0,7*	*0,7*	*0,8*
Übrige Käuferländer	3 417,9	4 908,8	5 659,5	6 341,5	*15,5*	*19,1*	*18,3*	*17,6*
Insgesamt	22 035,2	25 716,8	30 861,0	35 968,0	*100*	*100*	*100*	*100*

[1]) 1954 einschl. Triest. — [2]) 1954 einschl. Fr.-Indien.

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1957

Vorbemerkung: In dieser Tabelle ist der Handelsverkehr mit den 25 wichtigsten Ländern (Herstellungs- bzw. Verbrauchsländern) dargestellt. Als »wichtigste« gelten die Länder mit einem Umsatz (Ein- und Ausfuhr) von mindestens 640 Mill. DM im Jahre 1957. Von den Warenuntergruppen der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« sind nur solche — einzeln oder zusammengefaßt — aufgeführt, deren Wert 12 Mill. DM oder wenigstens 2 vH der Einfuhr aus oder der Ausfuhr nach diesem Land betrug.

Die Warenuntergruppen »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel« usw. (s. Spalte »Warenbenennung« in Tabelle 5 dieses Abschnittes) sind, auch wenn sie den genannten Wert erreichen, in dieser Tabelle nicht aufgeführt.

Übersichten für alle Herstellungs- und Verbrauchsländer, unterteilt nach allen Warenuntergruppen, sind in der Reihe »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland« Teil 3 »Der Spezialhandel nach Bezugs- und Absatzgebieten und nach Warengruppen und -untergruppen« für Dezember und Jahr 1957 veröffentlicht.

Warenbenennung	t	Mill. DM
Saarland		
Einfuhr	**4 542 606**	**731,7**
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 312 141	239,2
Eisen	44 411	14,6
Eisenvorerzeugnisse	681 563	340,5
darunter: Gußröhren	55 948	35,8
Stahlröhren	20 543	16,5
Stab- und Formeisen	425 253	191,3
Blech aus Eisen	98 104	58,6
Draht aus Eisen	70 814	32,5
Eisenwaren	9 921	12,5
Maschinen (außer elektr.)	4 025	16,0
Ausfuhr	**2 057 856**	**589,7**
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	885 240	69,0
Mineralische Baustoffe	113 633	14,0
Eisen	234 159	57,0
darunter: Roheisen	45 226	16,1
Alteisen (Schrott)	156 422	26,7
Eisenhalbzeug	32 269	13,9
Gewebe, Gewirke u. dgl.	932	12,4
Chem. Vorerzeugnisse	9 215	13,7
Eisenvorerzeugnisse	23 241	18,7
Bücher, Karten, Noten, Bilder	5 094	19,1
Eisenwaren	11 652	28,6
Maschinen (außer elektr.)	27 733	124,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	8 003	29,5
Fördermittel	3 148	14,4
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	2 082	12,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	10 096	71,4
Belgien-Luxemburg		
Einfuhr	**3 167 371**	**1 315,5**
Eier, Eiweiß, Eigelb	7 254	16,2
Malz	34 780	19,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	26 597	131,0
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	11 311	111,3
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonst. pflanzl. Spinnstoffe	9 265	15,2
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	234 980	20,9
Erze und Metallaschen	895 571	24,4
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	9 744	103,1
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	4 973	79,0
Eisen	89 531	35,6
darunter: Eisenhalbzeug	79 793	33,4
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	49 800	101,4
darunter: Kupfer	19 652	54,4
Zink	24 836	24,9
Technische Fette und Öle	12 957	13,6
Kraftstoffe und Schmieröle	122 015	16,8
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	512 081	45,3
dar.: Thomasphosphatm.	389 318	21,6
Gewebe, Gewirke u. dgl.	11 527	105,7
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	3 786	57,3
Baumwolle	2 262	13,5
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	4 111	17,3
Chem. Vorerzeugnisse	6 980	22,4
Eisenvorerzeugnisse	566 859	281,4
dar.: Stab- u. Formeisen	335 834	148,4
Blech aus Eisen	138 026	90,6
Draht aus Eisen	90 915	40,8
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	489	12,2
Maschinen (außer elektr.)	11 112	46,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 946	15,0
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 186	12,2
Chem. Enderzeugnisse	1 921	21,3
darunter: Photochemische Erzeugnisse	1 170	18,2
Ausfuhr	**8 422 205**	**2 414,7**
Getreide und Müllereierzeugnisse	121 974	27,0
dar.: Müllereierzeugn.	82 103	18,8
Spinnstoffe (Rohstoffe)	12 530	54,7
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	7 279	42,2
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	1 685 196	132,7
Mineralische Baustoffe	118 811	15,3
Eisen	200 519	70,2
darunter: Roheisen	73 705	24,3
Alteisen (Schrott)	62 599	14,1
Eisenhalbzeug	63 279	29,2
Koks	3 286 425	309,2
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	161 414	31,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 783	45,1
Chem. Vorerzeugnisse	65 707	109,5
darunter: Kunststoffe	9 410	28,0
Teerfarbstoffe	1 287	12,7
Eisenvorerzeugnisse	120 123	85,4
dar.: Stab u. Formeisen	49 445	32,6
Blech aus Eisen	25 584	18,1
Draht aus Eisen	31 107	20,0
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 041	20,4
Holzwaren	5 851	21,7
Kautschukwaren	3 252	16,2
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	7 095	16,5
Glaswaren	11 443	12,6
Eisenwaren	39 299	108,0
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	2 728	17,3
Waren aus NE-Metallen	4 995	46,8
Maschinen (außer elektr.)	96 378	421,8
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	9 450	45,4
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 951	46,0
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	11 439	44,4
Kraftmaschinen	2 811	20,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	3 791	26,4
Fördermittel	11 786	42,4
Papier- u. Druckmasch.	3 170	21,4
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 876	12,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	59 801	282,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	22 352	201,0
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	997	29,5
Chem. Enderzeugnisse	21 699	43,4
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	743	16,6
Dänemark und die Färöer, Grönland		
Einfuhr	**2 149 968**	**905,9**
Rindvieh	99 654	152,2
Schweine	26 634	49,8
Butter	14 520	63,6
Käse	34 760	72,5
Fleisch und Fleischwaren	23 402	46,5
Fische u. Fischzubereit.	21 847	19,7
Eier, Eiweiß, Eigelb	65 465	163,8
Getreide	67 353	21,3
darunter: Gerste	62 392	20,1
Obst, außer Südfrüchten	38 680	24,9
Maschinen (außer elektr.)	7 960	40,5
Ausfuhr	**1 867 984**	**1 055,5**
Getreide und Müllereierzeugnisse	55 762	13,3
Ölkuchen	75 162	22,9
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	162 536	14,5
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	1 366	16,7
Koks	545 888	60,3
Kraftstoffe und Schmieröle	254 689	42,2
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	307 064	44,9
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	208 922	25,1
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 075	65,1
darunter aus: Baumwolle	2 427	29,3
Chem. Vorerzeugnisse	40 234	64,0
Eisenvorerzeugnisse	125 138	98,8
darunter: Stahlröhren	19 818	20,7
Stab- und Formeisen	39 119	26,6
Blech aus Eisen	51 606	38,9
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	998	20,1
Eisenwaren	13 224	38,5
Waren aus NE-Metallen	1 867	15,0
Maschinen (außer elektr.)	24 625	130,4
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 282	20,5
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 090	13,0
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	4 209	15,1
Wasserfahrzeuge	St. 26	40,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	28 225	126,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 775	51,8
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	520	21,0
Chem. Enderzeugnisse	9 794	20,1
Finnland		
Einfuhr	**1 054 315**	**354,6**
Butter	1 814	7,6
Eier, Eiweiß, Eigelb	4 136	9,9
Holz zu Holzmasse	104 591	14,8
Bau-u.Nutzholz(Rundholz)	255 742	38,8
Erze und Metallaschen	223 899	20,3
dar.: Kupfererze u. kupferhalt. Kiesabbrände	164 649	11,6
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	139 745	53,0
Holzmasse, Zellstoff	120 502	59,0
Papier und Pappe	174 641	124,1
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	9 946	8,2
Ausfuhr	**367 911**	**421,2**
Koks	80 022	9,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	67 545	16,9
dar.: Stickstoffdüngem.	53 474	13,0
Chem. Vorerzeugnisse	28 790	26,3
Eisenvorerzeugnisse	61 866	54,5
darunter: Stahlröhren	14 198	12,7
Stab- und Formeisen	18 237	14,6
Blech aus Eisen	24 701	22,9
Eisenwaren	11 246	30,1
Waren aus NE-Metallen	987	9,8
Maschinen (außer elektr.)	14 010	95,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 995	10,9
Kraftmaschinen	1 430	9,9
Papier- u. Druckmasch.	3 272	20,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	5 956	31,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 542	48,3
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	248	11,2
Chem. Enderzeugnisse	7 099	17,7
Frankreich einschl. Korsika, mit Monaco; Andorra		
Einfuhr	**4 351 620**	**1 546,5**
Getreide und Müllereierzeugnisse	757 184	194,9
darunter: Weizen	357 034	91,0
Gerste	388 173	101,1
Nichtölhaltige Sämereien	5 538	13,8
Gemüse und sonstige Küchengewächse	37 342	16,4
Obst, außer Südfrüchten	28 502	27,7
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	22 581	14,0
Wein	160 011	95,5
Spinnstoffe (Rohstoffe)	11 664	70,6
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	6 678	67,2
Felle und Häute	6 212	14,1
Bettfedern	2 577	23,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	542 008	41,9

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1957

Warenbenennung	t	Mill. DM
Erze und Metallaschen...	1 841 424	68,4
darunter: Eisenerze	1 085 288	37,2
Eisen-, manganhalt. Abbrände, Schlacken u.dgl.	416 121	12,0
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste...	9 311	155,9
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	8 004	143,0
Eisen	90 712	39,8
darunter: Eisenhalbzeug	45 222	23,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	5 161	15,7
Kraftstoffe und Schmieröle	86 049	16,0
Gewebe, Gewirke u. dgl...	3 222	72,7
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden...	217	15,4
Wolle u. and. Tierhaaren	1 290	35,8
Baumwolle	950	18,3
Leder	2 226	43,1
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	3 681	20,6
Chem. Vorerzeugnisse	14 595	33,2
Eisenvorerzeugnisse	288 665	188,5
dar.: Stab- u. Formeisen	103 835	48,6
Blech aus Eisen	132 458	117,3
Draht aus Eisen	49 977	21,3
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	241	12,2
Maschinen (außer elektr.)	6 978	52,1
darunter: Büromaschinen	329	15,4
Wasserfahrzeuge	St. 9	28,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	4 878	53,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	713	12,9
Chem. Enderzeugnisse....	4 099	23,9
Ausfuhr	**8 826 811**	**2 252,8**
Fleisch und Fleischwaren	4 590	15,7
Spinnstoffe (Rohstoffe)...	7 048	19,5
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	3 466 615	275,7
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	484 266	19,7
Mineralische Baustoffe ...	68 334	12,1
Eisen	193 262	70,4
darunter: Roheisen.....	68 773	22,5
Eisenhalbzeug.........	86 129	39,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	21 827	44,4
Koks	3 564 160	328,2
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillat.	108 114	19,3
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	43 431	23,7
Gewebe, Gewirke u. dgl.	909	12,4
Chem. Vorerzeugnisse	62 572	124,9
darunter: Kunststoffe...	9 362	31,8
Teerfarbstoffe	845	12,1
Eisenvorerzeugnisse	180 631	128,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen..	1 734	15,0
Eisenwaren	9 225	33,0
Waren aus NE-Metallen..	1 516	15,9
Maschinen (außer elektr.)	94 573	636,6
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	16 201	133,9
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	8 767	86,0
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	33 235	142,8
Kraftmaschinen	3 250	30,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.....	1 294	12,3
Fördermittel	3 205	14,3
Papier- u. Druckmasch.	5 222	38,0
Büromaschinen	632	22,2
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 932	15,9
Wasserfahrzeuge.........	St. 131	28,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	14 897	94,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 578	76,5
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	423	21,5
Chem. Enderzeugnisse....	21 235	45,1
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)..	378	12,8
Griechenland einschl. des Dodekanes und der Insel Kreta		
Einfuhr	**653 623**	**252,4**
Obst, außer Südfrüchten..	36 232	27,1
Südfrüchte	37 765	44,3
Rohtabak	16 968	94,2
Wein	16 609	8,5
Felle und Häute	2 139	14,3

Warenbenennung	t	Mill. DM
Erze und Metallaschen...	512 626	39,0
darunter: Eisenerze....	177 860	10,3
Bleierze	10 503	8,8
Bauxit, Kryolith	272 425	14,5
Ausfuhr	**299 394**	**415,2**
Eisen	29 376	13,2
darunter: Eisenhalbzeug	20 757	10,1
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	68 879	14,3
dar.: Stickstoffdüngem.	53 610	10,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 196	14,6
Chem. Vorerzeugnisse	9 725	18,2
Eisenvorerzeugnisse	67 989	40,8
dar.: Stab- u. Formeisen	31 378	18,5
Draht aus Eisen	25 530	12,9
Eisenwaren	8 477	20,1
Maschinen (außer elektr.)	14 796	81,9
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie..	1 038	8,7
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	3 111	11,9
Wasserfahrzeuge.........	St. 13	39,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	11 325	46,0
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 123	41,9
Chem. Enderzeugnisse....	3 298	19,9
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)..	451	10,4
Großbritannien und Nordirland einschl. der Insel Man; die britischen Kanalinseln		
Einfuhr	**1 593 675**	**1 135,3**
Zucker	18 544	13,6
Spinnstoffe (Rohstoffe) ..	22 782	94,9
darunter: Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	10 803	77,1
Felle und Häute	1 864	12,4
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	496 870	33,8
Erze und Metallaschen ..	356 766	13,6
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste ..	6 803	94,5
dar: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	4 666	75,0
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	37 565	107,8
darunter: Kupfer	23 045	64,7
Nickel	3 077	21,5
Koks	202 351	14,6
Kraftstoffe und Schmieröle	76 080	16,7
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	12 001	18,0
Gold für gewerbl. Zwecke	4	20,2
Gewebe, Gewirke u. dgl...	3 303	100,9
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	2 616	88,4
Leder	1 272	26,6
Chem. Vorerzeugnisse	12 589	34,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen..	7 652	25,2
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen ...	7 371	22,6
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	485	14,6
Maschinen (außer elektr.)	19 631	139,6
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie..	3 384	35,6
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	6 854	26,3
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl. ...	1 442	12,2
Wasserfahrzeuge	St. 170	29,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	2 428	32,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 941	44,8
Chem. Enderzeugnisse ...	8 700	36,7
Ausfuhr	**701 239**	**1 406,7**
Fleisch und Fleischwaren..	3 993	13,8
Spinnstoffe (Rohstoffe) ..	10 875	20,3
Eisen	50 012	27,0
darunter: Eisenhalbzeug	45 898	21,4
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	214 716	38,0
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	137 014	21,6
Gewebe, Gewirke u. dgl...	2 183	41,8
darunter aus Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden...	507	15,5
Baumwolle	1 074	18,5
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	24 303	25,9
Chem. Vorerzeugnisse	57 874	131,0
darunter: Kunststoffe ..	9 332	37,0

Warenbenennung	t	Mill. DM
Eisenvorerzeugnisse	63 713	52,0
dar.: Stab- u. Formeisen	30 813	22,2
Blech aus Eisen	24 455	19,5
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	753	14,0
Eisenwaren	24 733	63,0
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte..	1 597	13,4
Waren aus NE-Metallen..	1 227	22,4
Maschinen (außer elektr.)	48 228	363,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	10 942	100,4
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	2 785	34,7
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	3 416	13,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl. ...	1 750	16,0
Fördermittel	7 212	25,2
Papier- u. Druckmasch.	6 326	46,9
Büromaschinen	793	24,1
Wasserfahrzeuge	St. 227	134,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	11 197	73,1
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 277	81,6
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	882	38,1
Chem. Enderzeugnisse ...	10 746	34,0
Italien (einschl. Stadt, Hafen u. der ehem. Zone A von Triest) mit San Marino; Vatikanstadt		
Einfuhr	**1 867 636**	**1 552,8**
Getreide	80 276	25,6
darunter: Weizen	70 465	20,6
Kartoffeln	67 353	16,0
Gemüse und sonstige Küchengewächse	284 547	104,3
Obst, außer Südfrüchten..	489 901	338,4
Südfrüchte	188 678	154,6
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	33 452	26,8
Zucker	81 019	53,1
Lebende Pflanzen u. Erzeugnisse d. Ziergärtnerei	5 393	29,8
Wein	70 534	36,1
Spinnstoffe (Rohstoffe)	15 999	35,3
darunter: Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonstige pflanzl. Spinnstoffe	5 304	13,0
Felle und Häute	4 422	19,6
Erze und Metallaschen ..	134 350	17,5
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste...	5 040	45,0
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	2 848	20,0
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	1 462	15,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	3 475	15,0
Kraftstoffe und Schmieröle	176 655	29,4
Gewebe, Gewirke u. dgl...	14 837	184,7
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren ..	12 467	153,5
Chem. Vorerzeugnisse	18 232	29,0
darunter: Kunststoffe ..	6 949	12,4
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 294	54,4
dar.: Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Seide od. Chemiefasern	218	12,2
Wolle u. and. Tierhaaren	344	17,7
Lederwaren	869	32,8
dar.: Schuhe aus Leder	797	29,8
Maschinen (außer elektr.)	5 531	59,2
darunter: Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie..	777	12,6
Büromaschinen	457	19,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	17 758	93,2
Ausfuhr	**4 470 562**	**1 999,5**
Käse	3 889	15,3
Spinnstoffe (Rohstoffe) ..	20 900	30,2
dar.: Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	14 676	13,5
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 814 574	214,1
Eisen	671 917	168,5
darunter: Roheisen	94 778	31,4
Alteisen (Schrott)	556 378	120,5
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	10 279	17,7
Technische Fette und Öle	15 682	19,8
dar.: Fettsäuren, Paraffin, Vaseline u. Wachse	14 048	17,3

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1957

Warenbenennung	t	Mill. DM
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	84 097	36,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	836	16,8
Chem. Vorerzeugnisse	54 435	124,2
darunter: Kunststoffe	9 854	32,6
Teerfarbstoffe	1 117	14,3
Eisenvorerzeugnisse	113 557	89,3
dar.: Stab- u. Formeisen	51 750	38,4
Blech aus Eisen	26 669	25,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	1 415	12,3
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 080	17,4
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	13 209	34,6
Glaswaren	2 569	14,6
Eisenwaren	32 401	97,9
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	2 240	16,5
Waren aus NE-Metallen	1 631	16,5
Maschinen (außer elektr.)	92 726	493,8
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	16 478	98,5
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 958	53,0
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	8 777	30,1
Kraftmaschinen	2 345	19,2
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	5 551	37,0
Fördermittel	6 094	26,3
Papier- u. Druckmasch.	4 708	35,3
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 473	12,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	6 901	48,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	21 811	196,6
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	816	39,9
Chem. Enderzeugnisse	24 270	64,0
dar.: Pharmaz. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	1 016	22,8

Niederlande

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**4 285 391**	**2 257,6**
Milch	12 501	12,2
Butter	7 888	34,8
Käse	36 736	92,8
Fleisch und Fleischwaren	40 046	101,4
Fische u. Fischzubereit.	20 432	14,4
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle u. Fette z. Ernährung	11 040	13,2
Eier, Eiweiß, Eigelb	127 097	330,8
Getreide und Müllereierzeugnisse	38 845	12,9
Hülsenfrüchte z. Ernährung	30 959	20,8
Gemüse und sonstige Küchengewächse	256 476	174,2
Obst, außer Südfrüchten	46 502	41,8
Kakaoerzeugnisse	7 466	21,0
Ölkuchen	104 129	35,1
Lebende Pflanzen u. Erzeugnisse d. Ziergärtnerei	23 425	77,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	35 946	30,5
Bau- u. Nutzholz (Rundholz)	62 544	14,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	284 366	21,7
Erze und Metallaschen	428 348	21,8
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	7 130	59,0
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	3 355	23,7
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	1 333	23,7
Eisen	338 280	111,9
dar.: Alteisen (Schrott)	196 673	37,7
Eisenhalbzeug	131 368	70,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	29 240	107,5
darunter: Kupfer	10 106	25,4
Zinn	7 437	65,7
Technische Fette und Öle	36 148	39,5
Kraftstoffe und Schmieröle	1 013 204	153,4
Gewebe, Gewirke u. dgl.	8 807	78,1
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	1 786	38,8
Baumwolle	2 437	23,7
Papier und Pappe	63 093	29,8
Chem. Vorerzeugnisse	38 759	51,7
Eisenvorerzeugnisse	85 983	59,2
dar.: Blech aus Eisen	52 285	39,9
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 507	29,9
Bücher, Karten, Noten, Bilder	3 093	12,8
Eisenwaren	4 735	13,2
Maschinen (außer elektr.)	9 400	56,2
Wasserfahrzeuge	St. 155	18,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 637	57,1
Chem. Enderzeugnisse	4 975	22,9
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	1 016	14,8
Ausfuhr	**12 196 700**	**3 245,7**
Getreide und Müllereierzeugnisse	144 701	32,7
dar.: Müllereierzeugn.	125 882	28,2
Ölkuchen	44 835	14,6
Spinnstoffe (Rohstoffe)	17 940	23,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 297 000	180,1
Erze und Metallaschen	1 027 477	12,6
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	2 930	27,5
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	65 908	23,9
Mineralische Baustoffe	684 264	43,1
darunter: Zement	647 223	33,3
Eisen	186 945	76,7
darunter: Eisenhalbzeug	159 907	66,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	6 792	26,8
darunter: Nickel	763	12,0
Koks	274 221	20,9
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	301 198	57,4
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	118 171	13,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	8 481	64,8
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	525	14,0
Baumwolle	1 903	23,7
Papier und Pappe	11 930	16,6
Glas	12 409	12,1
Chem. Vorerzeugnisse	100 352	153,9
darunter: Kunststoffe	10 832	37,4
Teerfarbstoffe	1 497	13,3
Eisenvorerzeugnisse	603 591	397,0
darunter: Stahlröhren	64 789	63,3
Stab- und Formeisen	265 962	156,5
Blech aus Eisen	174 217	111,9
Draht aus Eisen	24 790	20,0
Eisenbahnoberbaumat	53 373	25,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	10 398	51,6
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	5 619	21,0
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	3 714	64,2
darunter: Fertigkleidung (außer Strick- u. Wirkwaren) aus: Baumwolle	556	12,7
Holzwaren	12 442	28,6
Kautschukwaren	4 088	19,8
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	5 851	17,4
Glaswaren	22 979	17,4
Eisenwaren	77 783	178,0
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	4 250	24,6
Waren aus NE-Metallen	8 572	71,2
Maschinen (außer elektr.)	100 087	556,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	10 171	65,9
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	7 250	64,6
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	11 417	44,7
Kraftmaschinen	8 973	50,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	4 409	31,8
Fördermittel	12 048	44,8
Papier- u. Druckmasch.	7 844	46,4
Büromaschinen	629	19,7
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	2 683	17,6
Wasserfahrzeuge	St. 350	132,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	41 076	196,7
Fahrräder	4 020	16,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	36 595	310,6
Uhren	450	18,4
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	1 379	46,0
Waren aus Kunststoffen	1 641	18,3
Chem. Enderzeugnisse	25 708	50,0
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	938	13,7

Norwegen, Spitzbergen (Svalbard)

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**1 627 020**	**453,2**
Fische u. Fischzubereit.	35 347	16,8
Walöl zur Ernährung	28 939	29,0
Fischmehl u. dgl.	22 091	16,3
Felle und Häute	1 965	10,9
Erze und Metallaschen	1 020 696	78,3
darunter: Eisenerze	732 166	45,8
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	17 939	10,7
Schwefelkies	179 166	15,7
Holzmasse, Zellstoff	48 648	24,3
Eisen	43 878	30,9
dar.: Ferrolegierungen	36 258	28,5
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	34 890	101,6
darunter: Aluminium	6 491	16,0
Kupfer	7 188	17,6
Nickel	2 771	37,4
Zink	12 286	12,3
Papier und Pappe	32 390	22,9
Wasserfahrzeuge	St. 77	36,3
Ausfuhr	**620 852**	**853,3**
Kraftstoffe und Schmieröle	141 137	24,6
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	71 589	27,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	3 531	48,8
darunter aus: Baumwolle	1 206	18,7
Chem. Vorerzeugnisse	27 682	39,7
Eisenvorerzeugnisse	145 805	105,7
dar.: Stab- u. Formeisen	44 315	27,3
Blech aus Eisen	81 533	62,1
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	1 270	33,3
Eisenwaren	12 518	31,5
Waren aus NE-Metallen	1 160	15,0
Maschinen (außer elektr.)	20 529	122,6
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 063	14,3
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	2 663	12,2
Kraftmaschinen	2 227	15,8
Papier- u. Druckmasch.	2 264	14,5
Wasserfahrzeuge	St. 66	128,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	14 363	73,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	13 291	83,7
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	351	13,2

Österreich

ohne die Gemeinden Jungholz und Mittelberg

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**2 115 185**	**902,3**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	11 638	22,1
dar.: Zellwolle, synthet. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	6 097	14,8
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	8 694	49,5
dar.: Gespinste aus: Zellwolle u. synthet. Fasern	6 267	22,4
Wolle u. and. Tierhaaren	817	16,0
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	576 796	155,5
Holzmasse, Zellstoff	87 463	40,0
Mineralische Baustoffe	69 255	37,2
Eisen	199 261	85,6
darunter: Eisenhalbzeug	175 046	79,9
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	13 899	27,4
darunter Aluminium	11 574	22,3
Kraftstoffe und Schmieröle	184 875	29,3
Gewebe, Gewirke u. dgl.	2 664	50,6
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	211	15,4
Baumwolle	847	22,6
Papier und Pappe	90 383	77,5
Eisenvorerzeugnisse	91 182	67,1
dar.: Blech aus Eisen	79 123	52,2
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	205	13,2
Bücher, Karten, Noten, Bild.	2 572	17,0
Maschinen (außer elektr.)	8 881	36,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 209	12,9
Ausfuhr	**2 698 840**	**1 761,3**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	3 467	17,3
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	946 940	99,5
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	199 323	12,1
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	4 072	42,0
dar.: Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	2 557	23,4

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1957

Warenbenennung	t	Mill. DM
Eisen	28 675	14,2
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	17 079	39,9
darunter: Kupfer	10 443	28,9
Koks	369 969	46,4
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	198 358	45,5
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 527	66,6
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	537	14,3
Wolle u. and. Tierhaaren	543	14,1
Baumwolle	1 745	27,6
Chem. Vorerzeugnisse	35 056	86,2
darunter: Kunststoffe	10 732	34,4
Eisenvorerzeugnisse	85 977	70,6
darunter: Stahlröhren	32 374	35,1
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	20 021	12,8
Bücher, Karten, Noten, Bilder	8 214	32,4
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	4 117	12,5
Eisenwaren	22 036	52,9
Waren aus NE-Metallen	1 832	22,3
Maschinen (außer elektr.)	66 890	382,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	15 673	71,4
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 679	42,4
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	13 508	58,2
Kraftmaschinen	2 926	23,0
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	3 085	23,7
Fördermittel	4 378	18,7
Papier- u. Druckmasch.	2 175	17,5
Büromaschinen	399	14,5
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	2 170	14,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	44 718	215,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	15 114	150,0
Feinmech. u. opt. Erzeugn.	780	33,3
Chem. Enderzeugnisse	20 362	48,0
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	698	20,1
Schweden		
Einfuhr	**10 023 641**	**1 486,2**
Butter	9 739	42,9
Eier, Eiweiß, Eigelb	5 972	15,3
Getreide	170 317	53,5
darunter: Weizen	126 286	40,7
Felle und Häute	2 629	12,9
Holz zu Holzmasse	260 147	30,9
Bau- u. Nutzholz (Rundholz)	390 431	51,5
Erze und Metallaschen	7 867 268	505,2
darunter: Eisenerze	7 647 334	481,0
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	352 304	135,2
Holzmasse, Zellstoff	286 021	168,1
Eisen	61 612	12,4
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	7 352	15,0
Papier und Pappe	145 102	109,2
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	30 589	14,5
Chem. Vorerzeugnisse	4 022	12,2
Eisenvorerzeugnisse	38 365	52,2
darunter: Stahlröhren	7 035	14,4
Stab- und Formeisen	16 469	18,7
Draht aus Eisen	10 962	14,6
Maschinen (außer elektr.)	7 853	63,3
darunter: Büromaschinen	299	14,0
Wasserfahrzeuge	St. 42	45,3
Ausfuhr	**2 604 392**	**2 168,7**
Ölkuchen	51 946	16,5
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	308 333	25,6
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	1 928	25,8
Koks	1 186 514	133,8
Kraftstoffe und Schmieröle	65 915	12,1
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	90 975	23,7
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 635	84,1
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	554	14,4
Zellwolle u. synth. Fasern	1 027	13,7
Wolle u. and. Tierhaaren	650	15,5
Baumwolle	2 152	34,2
Chem. Vorerzeugnisse	111 564	112,7
darunter: Kunststoffe	9 746	30,4

Warenbenennung	t	Mill. DM
Sonstige Farbstoffe, Farben, Lacke u. Kitte	8 586	13,5
Eisenvorerzeugnisse	280 349	218,0
darunter: Stahlröhren	35 676	44,1
Stab- und Formeisen	50 798	32,4
Blech aus Eisen	143 669	109,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	4 367	19,1
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	2 548	59,4
dar.: Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Baumwolle	828	15,0
Lederwaren	543	14,9
Kautschukwaren	3 704	23,1
Eisenwaren	27 002	79,3
Waren aus NE-Metallen	5 104	47,3
Maschinen (außer elektr.)	50 699	266,6
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	8 520	54,5
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 174	14,9
Kraftmaschinen	3 665	24,6
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 050	20,1
Fördermittel	5 724	23,0
Papier- u. Druckmasch.	3 624	26,8
Wasserfahrzeuge	St. 105	56,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	73 791	365,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	31 513	250,1
Feinmech. u. opt. Erzeugn.	1 200	50,0
Waren aus Kunststoffen	885	14,6
Chem. Enderzeugnisse	18 232	38,5
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 231	15,3
Schweiz mit Liechtenstein		
Einfuhr	**290 140**	**1 041,6**
Kakaoerzeugnisse	4 044	19,7
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	5 856	75,5
darunter: Rohseide und Seidengespinste	276	13,1
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	2 497	17,3
dar.: Gespinste aus: Wolle u. a. Tierhaaren	1 163	22,3
Baumwolle	1 763	21,5
Gold für gewerbl. Zwecke	37	101,8
Gewebe, Gewirke u. dgl.	4 599	135,9
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	431	25,9
Wolle u. and. Tierhaaren	741	24,4
Baumwolle	2 897	77,7
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	2 862	13,8
Chem. Vorerzeugnisse	10 213	58,5
darunter: Kunststoffe	3 243	12,1
Teerfarbstoffe	1 450	19,0
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	417	31,0
Bücher, Karten, Noten, Bild.	2 019	21,5
Eisenwaren	1 970	16,6
Maschinen (außer elektr.)	22 725	213,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	2 974	42,2
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	12 016	84,9
Kraftmaschinen	2 006	19,9
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 648	49,5
Uhren	39	51,7
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	194	13,8
Chem. Enderzeugnisse	4 706	51,7
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	448	37,8
Ausfuhr	**3 023 100**	**2 206,4**
Spinnstoffe (Rohstoffe)	8 146	24,7
Holz zu Holzmasse	79 669	13,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	631 256	69,2
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	253 301	15,0
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	2 526	26,6
Eisen	77 877	33,3
darunter: Roheisen	35 021	12,5
Eisenhalbzeug	36 981	17,8
Koks	452 638	52,3
Kraftstoffe und Schmieröle	101 783	18,1
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	57 894	20,5

Warenbenennung	t	Mill. DM
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 530	78,8
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	567	15,6
Wolle u. and. Tierhaaren	642	14,3
Baumwolle	2 290	35,1
Chem. Vorerzeugnisse	59 763	146,3
darunter: Kunststoffe	9 296	32,5
Teerfarbstoffe	1 099	13,9
Eisenvorerzeugnisse	247 802	207,0
darunter: Stahlröhren	30 123	33,9
Stab- und Formeisen	94 005	72,3
Blech aus Eisen	73 256	57,8
Draht aus Eisen	18 125	18,3
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	10 083	13,2
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	3 354	20,5
Fertigkleidung u. sonstige Spinnstoffwaren	2 118	64,6
darunter: Fertigkleidung (außer Strick- u. Wirkwaren) aus Wolle u. and. Tierhaaren	206	13,7
Lederwaren	417	15,8
Bücher, Karten, Noten, Bild.	6 696	31,4
Holzwaren	2 299	13,4
Kautschukwaren	3 987	22,2
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	4 391	15,8
Glaswaren	3 667	12,4
Eisenwaren	39 087	97,2
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	2 398	17,1
Waren aus NE-Metallen	3 090	58,9
darunter: Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	157	26,9
Maschinen (außer elektr.)	59 050	369,7
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	11 732	82,2
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	4 945	40,5
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	7 093	28,8
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 384	18,2
Fördermittel	5 724	24,3
Papier- u. Druckmasch.	4 150	32,3
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 286	12,2
Wasserfahrzeuge	St. 328	13,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	39 726	206,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	19 555	172,0
Feinmech. u. opt. Erzeugn.	1 001	40,8
Waren aus Kunststoffen	1 252	16,8
Chem. Enderzeugnisse	15 657	49,5
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	910	22,1
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 488	14,7
Spanien einschl. der Balearen und Pityusen		
Einfuhr	**2 969 576**	**457,2**
Reis	20 980	9,3
Obst, außer Südfrüchten	36 317	46,6
Südfrüchte	189 773	142,9
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	10 222	9,7
Wein	42 917	17,6
Erze und Metallaschen	2 613 804	179,8
darunter: Eisenerze	1 584 916	105,2
Eisen-, manganhalt. Abbrände, Schlacken u. dgl.	308 903	15,8
Schwefelkies	607 728	52,8
Ausfuhr	**479 388**	**399,3**
Mineralische Baustoffe	171 147	12,0
darunter: Zement	165 123	9,7
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	189 396	42,7
dar.: Stickstoffdüngem.	183 053	39,4
Chem. Vorerzeugnisse	5 071	25,4
Eisenvorerzeugnisse	63 757	51,3
dar.: Stab- u. Formeisen	32 521	19,8
Blech aus Eisen	26 868	26,7
Eisenwaren	6 735	15,9
Waren aus NE-Metallen	76	9,3
Maschinen (außer elektr.)	21 516	142,5
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	6 498	42,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	3 253	22,4
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 911	31,7
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	100	8,4

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1957

Warenbenennung	t	Mill. DM
Sowjetunion einschl. Kurilen, Süd-Sachalin (Karafuto) und Tuva		
Einfuhr	**1 087 054**	**409,1**
Getreide	145 035	41,3
darunter: Gerste	99 565	27,8
Spinnstoffe (Rohstoffe)	21 881	53,3
darunter: Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	15 273	44,1
Felle und Häute	135	14,1
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	113	13,6
Bau-u.Nutzholz(Rundholz)	96 967	11,6
Manganerze	41 920	13,9
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	121 737	42,0
Eisen	40 304	21,1
dar.: Ferrolegierungen	11 601	9,9
Eisenhalbzeug	28 703	11,1
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	8 679	16,6
Kraftstoffe und Schmieröle	413 652	58,6
Gold für gewerbl. Zwecke	17	80,7
Ausfuhr	**183 288**	**250,1**
Zellwolle, synthet. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	3 485	7,1
Chem. Vorerzeugnisse	6 302	10,2
Eisenvorerzeugnisse	152 382	111,4
darunter: Stahlröhren	16 057	14,2
Stab- und Formeisen	48 913	31,4
Blech aus Eisen	72 841	56,3
Draht aus Eisen	14 571	9,4
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen	4 675	11,7
Eisenwaren	5 053	5,2
Maschinen (außer elektr.)	6 309	61,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 648	12,6
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	194	5,1
Papier- u. Druckmasch.	452	5,1
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	942	9,3
Wasserfahrzeuge	St. 3	24,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	346	6,9
Südafrikanische Union mit Basuto-, Betschuana-, Swasiland		
Einfuhr	**573 484**	**348,4**
Getreide	299 574	88,3
darunter: Mais	296 775	87,4
Südfrüchte	37 545	31,4
Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	19 260	131,5
Felle und Häute	1 220	7,2
Erze und Metallaschen	133 068	22,4
darunter: Manganerze	48 195	8,1
Chromerze	64 087	8,0
Kupfer, roh, auch Legierungen u. Altkupfer	3 558	9,6
Ausfuhr	**178 331**	**519,7**
Zellwolle, synthet. Fasern und Abfälle von Chemiefasern	9 866	20,2
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 909	30,3
darunter aus: Baumwolle	604	10,6
Chem. Vorerzeugnisse	18 201	27,1
Eisenvorerzeugnisse	41 245	27,7
Eisenwaren	6 931	23,2
Waren aus NE-Metallen	1 806	14,5
Maschinen (außer elektr.)	15 993	95,6
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 018	16,3
Maschinen f. d. Spinnstoff- Leder- u. Lederwarenindustrie	1 670	12,8
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	3 144	12,4
Dampflokomotiven	2 301	11,3
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	27 804	143,6
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 231	45,6
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	297	13,2
Kanada einschl. Labrador, Neufundland und Yukon		
Einfuhr	**2 902 390**	**759,6**
Getreide	1 156 222	373,0
darunter: Weizen	995 298	322,0
Gerste	138 710	43,8
Erze und Metallaschen	1 389 899	107,3
darunter: Eisenerze	1 292 542	78,9
Bleierze	12 988	13,4
Eisen	168 002	55,0
dar.: Alteisen (Schrott)	164 850	52,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	29 027	81,2
darunter: Aluminium	19 046	43,4
Nickel	2 792	19,9
Chem. Vorerzeugnisse	9 749	26,4
darunter: Kunststoffe	9 062	25,2
Ausfuhr	**138 154**	**396,0**
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 011	16,6
Chem. Vorerzeugnisse	10 573	16,4
Eisenvorerzeugnisse	29 484	22,4
Eisenwaren	10 808	31,9
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	1 406	8,5
Waren aus NE-Metallen	850	11,5
Maschinen (außer elektr.)	8 199	55,3
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 057	17,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	21 587	106,6
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 273	23,0
Uhren	303	9,8
Feinmech. u. opt. Erzeugn.	352	22,8
Chem. Enderzeugnisse	1 910	8,1
Vereinigte Staaten einschl. Alaska		
Einfuhr	**22 018 717**	**5 628,9**
Fleisch und Fleischwaren	23 209	43,9
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle u. Fette z. Ernährung	38 467	40,8
Getreide	1 230 360	380,1
darunter: Weizen	788 982	255,6
Roggen	71 259	18,2
Gerste	73 526	19,4
Mais	225 523	68,8
Hirse u. sonst. Getreide	67 383	16,7
Obst, außer Südfrüchten	16 555	22,6
Südfrüchte	54 719	52,3
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	56 908	63,2
Ölfrüchte zur Ernährung	613 669	268,7
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	132 702	188,9
Rohtabak	29 189	183,8
Spinnstoffe (Rohstoffe)	285 277	700,4
darunter: Baumwolle, roh und bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	279 847	687,6
Felle und Häute	38 308	93,4
darunter: Felle zu Pelzwerk, roh	379	16,6
Steinkohlen einschl. Preßk.	15 973 975	1 280,8
Erdöl, roh und getoppt	751 997	110,1
Erze und Metallaschen	11 230	32,8
Rohphosphate	309 937	24,3
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, roh	27	19,0
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	1 773	24,7
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	37 023	23,7
Holzmasse, Zellstoff	74 398	58,5
Eisen	671 244	234,1
dar.: Alteisen (Schrott)	619 232	201,4
Eisenhalbzeug	51 819	31,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	92 585	246,1
darunter: Aluminium	7 554	12,6
Kupfer	80 488	204,4
Nickel	3 341	24,4
Technische Fette und Öle	121 873	113,7
Kraftstoffe und Schmieröle	934 717	203,1
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	32 349	16,7
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	67 598	53,8
Gewebe, Gewirke u. dgl.	731	18,7
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	447	14,4
Papier und Pappe	27 481	20,4
Chemische Vorerzeugnisse	100 331	233,5
darunter: Kunststoffe	49 041	144,0
Eisenvorerzeugnisse	72 545	73,3
darunter: Blech aus Eisen	69 582	68,3
Eisenwaren	3 011	17,5
Maschinen (außer elektr.	21 668	246,2
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanlag.	6 781	61,3
Masch. f. d. Spinnstoff-, Led.- u. Lederw.-ind.	2 126	30,5
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	826	12,0
Büromaschinen	818	34,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	3 695	185,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 242	66,4
Feinmech. u. opt. Erzeugn.	277	17,6
Chemische Enderzeugnisse	14 667	63,5
dar.: Pharm. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	1 292	32,0
Ausfuhr	**1 208 570**	**2 493,7**
Fleisch und Fleischwaren	2 696	15,6
Hopfen	779	14,6
Bier	20 516	13,1
Spinnstoffe (Rohstoffe)	19 226	40,7
dar.: Zellwolle, synthet. Fasern u. Abfälle von Chemiefasern	13 574	33,0
Ferrolegierungen	40 094	40,8
NE-Metalle, roh, auch Legierungen u. Altmetalle	11 659	35,3
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	95 145	26,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	144 033	32,5
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	102 975	13,4
Gewebe, Gewirke u. dgl.	5 102	35,6
darunter aus: Baumwolle	715	12,5
Leder	579	14,2
Glas	18 842	17,0
Chemische Vorerzeugnisse	41 025	87,0
darunter: Kunststoffe	4 387	17,1
Eisenvorerzeugnisse	136 069	115,8
darunter: Stahlröhren	74 506	68,8
Stab- und Formeisen	27 678	21,2
Blech aus Eisen	15 576	13,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	16 972	77,3
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	14 877	67,8
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	6	42,2
Fertigkleidung und sonstige Spinnstoffwaren	4 027	41,5
Lederwaren	628	19,5
Bücher, Karten, Noten, Bilder	954	12,2
Holzwaren	1 680	13,[illegible]
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	3 716	29,3
Glaswaren	3 231	39,7
Eisenwaren	102 884	171,3
dar.: Messerschmiedewar.	1 060	28,4
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3 406	22,6
Waren aus NE-Metallen	4 360	45,2
Maschinen (außer elektr.)	30 252	310,5
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	6 630	52,5
Masch. f. d. Spinnstoff-, Led.- u. Lederw.-ind.	3 724	54,0
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 049	20,3
Fördermittel	3 507	13,4
Papier- u. Druckmasch.	5 598	45,8
Büromaschinen	1 782	47,3
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	1 246	22,9
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	99 808	584,9
Fahrräder	6 462	28,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	15 153	149,7
Uhren	1 863	46,2
Feinmech. u. opt. Erzeugn.	1 743	131,9
Chemische Enderzeugnisse	6 137	38,4
dar.: Pharm. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	767	19,6
Musikinstrumente	637	16,4
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	2 661	27,0
Argentinien		
Einfuhr	**1 197 014**	**560,5**
Fleisch und Fleischwaren	37 432	77,3
Getreide	928 295	271,5
darunter: Weizen	350 908	108,7
Gerste	347 230	93,6
Hafer	67 736	18,1
Mais	129 911	42,3
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	8 314	12,9
Ölkuchen	119 538	42,7
Wolle u. andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	6 323	38,8
Felle und Häute	37 761	57,0
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	14 180	12,8

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

12. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern im Jahre 1957

Warenbenennung	t	Mill. DM
Ausfuhr	**240 202**	**445,2**
Eisen	114 129	45,1
darunter: Roheisen	88 862	31,0
Eisenhalbzeug	25 241	14,0
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	5 376	13,9
Chemische Vorerzeugnisse	9 474	28,1
darunter: Kunststoffe	2 055	9,0
Eisenvorerzeugnisse	39 154	35,7
darunter: Stahlröhren	7 230	10,3
Blech aus Eisen	23 360	18,5
Eisenwaren	24 995	37,9
Maschinen (außer elektr.)	12 944	87,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 271	9,8
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	5 957	36,9
Kraftmaschinen	1 586	11,8
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	13 543	90,5
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	6 629	67,2
Chemische Enderzeugnisse	1 223	13,4

Brasilien

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**727 908**	**452,7**
Südfrüchte	13 692	13,0
Kakao	21 991	57,1
Kaffee	41 964	235,4
Rohtabak	4 622	15,9
Spinnstoffe (Rohstoffe)	28 157	21,7
darunter: Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	25 969	17,5
Erze und Metallaschen	535 219	61,6
darunter: Eisenerze	525 587	58,5
Bau- u. Nutzholz (Schnittholz)	33 481	15,8
Ausfuhr	**258 412**	**528,3**
NE-Metalle, roh, auch Legierungen u. Altmetalle	13 202	27,1
darunter: Kupfer	7 185	19,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	104 671	30,8
dar.: Stickstoffdüngem.	57 690	14,4
Papier und Pappe	6 184	11,3
Chemische Vorerzeugnisse	22 980	36,3
Eisenvorerzeugnisse	19 592	20,2
Eisenwaren	20 423	31,2
Maschinen (außer elektr.)	23 449	155,7
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	3 387	26,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	1 796	18,1
Landw. Masch. einschl. Ackerschlepper	4 704	20,7
Kraftmaschinen	1 578	14,5
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	15 164	94,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	3 476	41,4
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	291	13,3
Chemische Enderzeugnisse	6 239	30,2
dar.: Pharm. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	461	12,2

Venezuela

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**2 932 053**	**334,2**
Kaffee	2 782	17,6
Erdöl, roh und getoppt	1 098 920	115,7
Erze und Metallaschen	843 982	58,1
darunter: Eisenerze	834 552	55,7
Kraftstoffe und Schmieröle	982 933	135,0
Ausfuhr	**399 800**	**556,0**
Chemische Vorerzeugnisse	6 277	13,8
Eisenvorerzeugnisse	198 186	151,3
darunter: Stahlröhren	89 553	90,1
Stab- und Formeisen	80 139	43,3
Eisenwaren	72 367	87,8
Waren aus NE-Metallen	1 706	22,4
darunter: Edelmetallwaren vergoldete und versilberte Waren	33	11,2
Maschinen (außer elektr.)	12 517	75,5
darunter: Papier- und Druckmaschinen	2 384	13,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	7 231	43,7
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	10 235	52,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	271	11,3
Chem. Enderzeugnisse	2 195	20,0
dar.: Pharmaz. Erzeugn. (auch unzubereitet)	434	13,3

Indien

einschl. Andamanen, Lakkadiven und Nikobaren

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**363 281**	**252,2**
Kaffee	5 544	37,9
Tee	2 595	21,1
Spinnstoffe (Rohstoffe)	10 257	19,6
darunter: Wolle und andere Tierhaare, roh u. bearbeitet, Reißwolle	3 010	8,9
Baumwolle, roh u. bearb. Reißbaumw., Abfälle	6 314	10,1
Felle und Häute	858	8,3
Rohgummen, Rohschellack, Balsame und Kopale	4 311	8,8
Erze und Metallaschen	209 963	48,8
darunter: Manganerze	190 358	46,4
Alteisen (Schrott)	78 733	25,9
Leder	2 133	31,5
Fertigkleidung und sonstige Spinnstoffwaren	11 075	11,9
Ausfuhr	**677 330**	**1 126,4**
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	3 502	22,3
Mineralische Baustoffe	34 498	12,1
Eisen	47 234	22,3
darunter: Eisenhalbzeug	42 982	20,5
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	120 937	28,2
dar.: Stickstoffdüngem.	105 417	23,5
Chem. Vorerzeugnisse	17 400	55,3
darunter: Teerfarbstoffe	999	19,6
Eisenvorerzeugnisse	198 862	129,2
dar.: Stab- u. Formeisen	75 656	44,9
Blech aus Eisen	63 571	48,2
Eisenbahnoberbaumaterial	23 976	12,2
Eisenwaren	52 749	95,6
Maschinen (außer elektr.)	131 607	407,9
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	23 890	110,8
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	3 930	29,3
Fördermittel	5 571	17,3
Papier- u. Druckmasch.	4 263	23,3
Masch. f. d. Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	4 749	16,4
Wasserfahrzeuge	St. 12	66,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	17 620	88,2
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	22 840	97,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	417	12,1
Chem. Enderzeugnisse	3 018	20,8
dar.: Pharm. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	624	12,6

Indonesien

Banka, Billiton und Riouw, Borneo (ohne britische Gebiete), Java und Madura, Ostindonesien (ohne Niederländisch-Neu-Guinea), Sumatra

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**373 352**	**334,7**
Ölfrüchte zur Ernährung	54 308	38,2
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	38 279	39,5
Ölkuchen	29 946	10,1
Tee	1 904	10,4
Rohtabak	3 149	40,2
Kautschuk, Guttapercha, Balata	49 928	135,0
Erze und Metallaschen	129 878	9,9
darunter: Bauxit, Kryolith	118 728	6,9
Ausfuhr	**196 041**	**309,2**
Chem. Vorerzeugnisse	12 401	29,8
darunter: Kunststoffe	1 796	6,5
Teerfarbstoffe	867	9,8
Eisenvorerzeugnisse	18 984	34,0
darunter: Stahlröhren	10 778	10,3
Stab- und Formeisen	24 871	14,5
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	2 147	7,4
Kautschukwaren	1 362	6,4
Eisenwaren	28 652	48,6
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	1 890	8,3
Waren aus NE-Metallen	1 955	8,9
Maschinen (außer elektr.)	8 011	54,4
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	768	6,8
Kraftmaschinen	1 010	9,8
Wasserfahrzeuge	St. 9	11,4
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	2 834	17,6
Fahrräder	3 123	8,7
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	7 059	39,3
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	197	6,5
Chem. Enderzeugnisse	3 378	14,3
dar.: Pharm. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	251	6,9

Japan

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**96 353**	**228,3**
Fische u. Fischzubereit.	2 846	6,1
Walöl zur Ernährung	31 021	31,0
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	4 415	5,7
Rohseide u. Seidengespinste	142	6,4
Ferrolegierungen	9 897	34,3
NE-Metalle, roh, auch Legierungen u. Altmetalle	2 134	34,5
darunter: Nickel	1 606	32,0
Gewebe, Gewirke u. dgl.	9 512	54,8
darunter aus: Zellwolle u. synth. Fasern	6 257	30,6
Baumwolle	3 210	22,1
Pharmaz. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	738	6,1
Ausfuhr	**378 055**	**468,7**
Hopfen	543	12,5
Eisen	51 600	21,7
dar.: Alteisen (Schrott)	28 606	11,7
Künstliche Düngemittel u. andere chem. Halbwaren	140 997	22,0
darunter: Aufbereitete Kalidüngemittel	138 269	18,9
Chem. Vorerzeugnisse	8 460	53,0
darunter: Teerfarbstoffe	1 087	27,1
Eisenvorerzeugnisse	122 580	79,8
darunter: Stahlröhren	19 293	15,1
Stab- und Formeisen	70 118	38,9
Blech aus Eisen	31 419	23,8
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	14 298	47,7
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	14 042	45,0
Eisenwaren	6 500	10,0
Maschinen (außer elektr.)	16 570	144,6
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	6 721	64,4
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 610	20,6
Papier- u. Druckmasch.	1 203	9,8
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	609	10,8
Chem. Enderzeugnisse	3 166	27,4
dar.: Pharm. Erzeugnisse (auch unzubereitet)	247	12,6

Australischer Bund

einschl. Papua (Australisch-Neu-Guinea) mit den d'Entrecasteaux- und Louisiade-Inseln; Lord Howe-, Macquarie-, Norfolk-Inseln; Kokos- (Keeling-) Inseln

Warenbenennung	t	Mill. DM
Einfuhr	**461 349**	**565,6**
Butter	3 058	12,1
Getreide	322 188	103,8
darunter: Weizen	138 631	46,0
Gerste	99 749	30,4
Hafer	81 567	26,2
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	49 550	362,0
Erze und Metallaschen	29 817	17,2
Ausfuhr	**77 104**	**312,2**
Gewebe, Gewirke u. dgl.	1 931	32,5
darunter aus: Seide, Reyon (Kunstseide) und synth. Fäden	654	12,1
Baumwolle	1 142	18,8
Chem. Vorerzeugnisse	15 215	36,6
darunter: Kunststoffe	1 905	9,9
Eisenwaren	2 877	15,0
darunter: Werkzeuge und landwirtsch. Geräte	1 025	7,3
Waren aus NE-Metallen	260	6,8
Maschinen (außer elektr.)	6 352	59,0
dar.: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanl.	1 872	18,1
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	466	6,6
Papier- u. Druckmasch.	1 010	7,2
Kraftfahrzeuge, Luftfahrz.	10 127	52,3
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	1 952	24,4
Uhren	215	6,7
Feinmechanische und opt. Erzeugnisse	281	14,9
Chem. Enderzeugnisse	3 416	14,1

13. Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1957 nach Währungsräumen*)

Werte in Mill. DM

Währungsraum (Einkaufs- bzw. Käuferland)	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr- (—), Ausfuhr-(+) Überschuß		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungsraumes	**19 262,0**	**20 933,4**	**22 614,3**	**22 211,0**	**26 621,5**	**30 781,8**	**+2 949,0**	**+5 688,1**	**+8 167,5**
Länder des EZU-Raumes[1])	**16 394,7**	**17 416,4**	**18 976,6**	**18 926,7**	**22 524,6**	**25 888,9**	**+2 531,9**	**+5 108,2**	**+6 912,4**
Sterling-Gebiet	3 941,8	4 244,9	4 486,1	3 375,0	4 079,0	4 949,2	− 566,9	− 165,8	+ 463,1
Mitgliedsländer der OEEC	3 344,6	3 617,0	3 745,4	1 941,1	2 319,7	2 626,3	−1 403,5	−1 297,3	−1 119,0
Großbritannien	3 205,8	3 261,2	3 323,2	1 415,3	1 727,8	1 994,0	−1 790,5	−1 533,4	−1 329,2
Übersee-Gebiete[2])	115,7	306,5	350,1	387,4	478,7	531,7	+ 271,7	+ 172,2	+ 181,5
Irland (Rep.)	12,9	22,1	49,9	103,8	82,5	70,0	+ 90,9	+ 60,4	+ 20,1
Island	10,2	27,2	22,1	34,6	30,8	30,6	+ 24,4	+ 3,6	+ 8,5
Nichtmitgliedsländer der OEEC	597,2	627,9	740,7	1 433,9	1 759,4	2 322,8	+ 836,6	+1 131,4	+1 582,1
Ghana	10,9	39,0	42,2	28,3	32,1	37,4	+ 17,4	− 6,9	− 4,8
Goldküste	10,9	39,0	42,2	28,2	32,1	37,4	+ 17,3	− 6,9	− 4,8
Togo, Br.-	—	0,0	—	0,0	0,0	0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Libyen	4,0	4,0	2,3	14,4	19,2	23,8	+ 10,4	+ 15,2	+ 21,5
Rhodes. u. Njassald.	13,1	4,5	19,8	9,7	13,0	22,1	− 3,4	+ 8,5	+ 2,3
Südafrikanische Union usw.	140,2	139,2	161,1	266,2	287,9	451,8	+ 125,9	+ 148,7	+ 290,6
Südwestafrika	6,6	4,3	3,4	13,9	12,6	16,5	+ 7,3	+ 8,3	+ 13,1
Birma	10,3	4,6	8,7	43,0	57,5	56,6	+ 32,7	+ 52,9	+ 47,9
Ceylon	42,1	28,0	32,0	22,3	28,3	33,5	− 19,8	+ 0,3	+ 1,5
Indien	120,9	94,2	130,5	494,3	736,2	992,5	+ 373,4	+ 642,0	+ 862,0
Irak	5,7	8,7	3,9	79,3	94,0	105,1	+ 73,7	+ 85,4	+ 101,1
Jordanien	0,0	0,1	0,1	20,3	19,5	26,4	+ 20,3	+ 19,5	+ 26,3
Pakistan	41,9	35,1	29,4	110,5	116,0	146,7	+ 68,6	+ 80,9	+ 117,3
Austral. Bund	115,7	150,4	221,7	255,4	263,2	282,8	+ 139,7	+ 112,8	+ 61,1
Nauru	—	—	—	—	—	0,0	—	—	+ 0,0
Neue Hebriden	—	—	—	0,0	0,0	0,1	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,1
Neu-Guinea, Trg.	0,0	0,3	0,2	1,4	1,2	1,2	+ 1,4	+ 1,0	+ 1,0
Neuseeland	55,3	62,3	57,2	57,7	60,8	77,3	+ 2,4	− 1,6	+ 20,0
West-Samoa	0,0	0,2	0,1	0,4	0,5	0,4	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,3
außerdem Sudan	30,4	52,9	27,9	16,9	17,3	48,7	− 13,5	− 35,6	+ 20,9
Andere EZU-Länder	12 452,9	13 171,5	14 490,5	15 551,7	18 445,5	20 939,8	+3 098,8	+5 274,0	+6 449,3
Bad. Zollausschl.	—	0,0	—	0,0	0,0	0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Saarland	644,7	646,8	717,5	362,7	507,5	548,7	− 282,0	− 139,3	− 168,8
Belgien-Luxemburg	1 606,2	1 492,2	1 544,3	1 819,7	2 216,1	2 559,8	+ 213,4	+ 723,9	+1 015,4
Übersee-Gebiete[2])	6,7	25,4	25,0	40,0	53,5	55,2	+ 33,3	+ 28,1	+ 30,2
Dänemark	742,4	865,9	918,9	884,6	1 026,5	1 091,7	+ 142,2	+ 160,6	+ 172,9
Frankreich	1 721,8	1 577,4	1 767,4	1 489,6	1 978,2	2 333,8	− 232,2	+ 400,9	+ 566,3
Übersee-Gebiete[2])	48,8	81,7	76,9	71,0	83,4	102,7	+ 22,2	+ 1,8	+ 25,8
außerdem: Marokko (fr. Franc)	29,6	61,6	66,1	89,8	79,4	67,5	+ 60,2	+ 17,7	+ 1,5
Tunesien	1,9	1,5	2,5	7,9	12,1	10,8	+ 6,0	+ 10,6	+ 8,3
Kambodscha	0,0	1,0	0,9	2,7	6,6	9,4	+ 2,7	+ 5,6	+ 8,5
Laos	—	—	—	0,1	2,9	5,0	+ 0,1	+ 2,9	+ 5,0
Vietnam	0,2	0,6	1,5	16,9	37,8	67,1	+ 16,7	+ 37,2	+ 65,6
Griechenland	177,6	195,3	239,7	246,7	333,1	398,6	+ 69,1	+ 137,7	+ 158,9
Italien	1 006,1	1 191,2	1 508,1	1 428,1	1 650,6	1 993,0	+ 422,0	+ 459,4	+ 484,8
außerdem Somaliland, It.-	—	1,8	0,3	0,7	0,8	0,7	+ 0,7	− 1,0	+ 0,4
Niederlande	2 570,8	2 633,3	2 897,6	2 769,1	3 289,2	3 640,2	+ 198,3	+ 655,9	+ 742,6
Übersee-Gebiete[2])	11,5	11,0	2,7	11,7	15,0	16,9	+ 0,2	+ 4,0	+ 14,2
außerdem Indonesien	65,6	62,1	77,2	136,5	180,4	197,7	+ 70,9	+ 118,3	+ 120,5
Norwegen	332,4	377,9	389,4	587,3	836,3	824,0	+ 254,6	+ 458,4	+ 434,7
Österreich	698,4	783,1	901,4	1 338,3	1 391,3	1 753,8	+ 639,9	+ 608,2	+ 852,4
Portugal	150,6	135,0	129,1	260,5	321,1	359,5	+ 109,9	+ 186,1	+ 230,4
Übersee-Gebiete[2])	14,7	37,8	45,6	68,9	66,1	68,7	+ 54,2	+ 28,4	+ 23,1
Schweden	1 103,3	1 314,5	1 483,2	1 766,5	1 927,6	2 165,5	+ 663,2	+ 613,2	+ 682,2
Schweiz	1 243,6	1 420,3	1 530,2	1 650,9	2 051,4	2 421,8	+ 407,3	+ 631,0	+ 891,6
Türkei	276,0	254,1	165,0	501,5	378,8	247,9	+ 225,6	+ 124,6	+ 82,9
Länder, die nicht über die EZU abrechnen	**2 867,3**	**3 517,0**	**3 637,8**	**3 284,4**	**4 096,9**	**4 892,9**	**+ 417,1**	**+ 579,9**	**+1 255,2**
Beko-Mark[3])-Abkommensländer	2 639,2	3 183,1	3 173,6	2 541,2	3 071,6	3 726,1	− 98,1	− 111,5	+ 552,5
Ostg. des DR unt. poln. Verw.[4])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bulgarien	14,5	30,8	42,2	20,4	27,6	60,1	+ 5,9	− 3,1	+ 17,9
Finnland	362,6	334,5	356,2	296,3	409,3	391,4	− 66,3	+ 74,8	+ 35,2

*) Darstellung nach Einkaufs- und Käuferländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Währungsräumen richtet sich nach der überwiegenden Art der Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Bundesrepublik nach dem Stande vom Dezember 1957 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre.

[1]) Europäische Zahlungsunion. — [2]) Übersee-Gebiete des jeweils vorgenannten Landes. — [3]) Beschränkt konvertierbare DM. — [4]) Siehe Fußnote 1 auf Seite 266.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

13. Ein- und Ausfuhr 1955 bis 1957 nach Währungsräumen*)

Werte in Mill. DM

Währungsraum (Einkaufs- bzw. Käuferland)	Einfuhr 1955	Einfuhr 1956	Einfuhr 1957	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1956	Ausfuhr 1957	Einfuhr- (—), Ausfuhr- (+) Überschuß 1955	Überschuß 1956	Überschuß 1957
noch: Länder, die nicht über die EZU abrechnen									
Jugoslawien	149,3	203,7	243,6	222,2	189,8	315,2	+ 72,9	— 13,9	+ 71,6
Polen	116,5	232,9	190,1	90,8	229,8	218,0	— 25,6	— 3,1	+ 27,9
Rumänien	31,9	68,4	99,2	52,5	45,1	64,2	+ 20,6	— 23,3	— 35,0
Spanien	428,7	466,7	503,2	361,0	426,3	371,9	— 67,7	— 40,3	— 131,4
Übersee-Gebiete[1])	1,6	11,8	19,4	9,7	8,7	24,0	+ 8,1	— 3,1	+ 4,6
außerdem Marokko (sp. Pes.)	6,6	21,8	12,7	12,3	20,4	3,4	+ 5,7	— 1,4	— 9,2
Tschechoslowakei	119,1	186,9	206,2	56,2	152,7	224,8	— 62,9	— 34,2	+ 18,6
Ungarn	118,6	158,8	108,6	143,6	96,7	99,9	+ 24,9	— 62,2	— 8,7
Ägypten	133,8	108,1	110,1	219,2	256,6	253,9	+ 85,3	+ 148,5	+ 143,8
Argentinien	436,4	566,7	521,5	361,8	394,9	383,1	— 74,6	— 171,8	— 138,4
Brasilien	462,5	442,5	341,9	296,5	301,9	512,3	— 165,9	— 140,7	+ 170,4
Paraguay	8,3	11,6	4,7	8,4	7,8	15,9	+ 0,1	— 3,8	+ 11,2
Uruguay	60,5	123,8	83,0	66,0	62,0	89,0	+ 5,5	— 61,8	+ 6,0
Iran	97,9	99,7	108,4	173,0	213,8	295,4	+ 75,1	+ 114,1	+ 187,0
Japan	90,4	114,5	222,5	151,3	228,2	403,5	+ 61,0	+ 113,8	+ 181,0
Länder ohne Verrechnungsabkommen	228,0	333,9	464,2	743,2	1 025,3	1 166,9	+ 515,1	+ 691,5	+ 702,7
Ostg. des DR unt. sowj. Verw.[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Albanien	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	— 0,1	— 0,1	+ 0,2
Estland, Lettland, Litauen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sowjetunion	120,6	176,3	282,5	104,3	263,1	220,2	— 16,2	+ 86,8	— 62,3
Äthiopien, Eritrea	4,0	4,0	4,9	17,5	21,2	24,3	+ 13,5	+ 17,2	+ 19,5
Marokko (Tanger)[3])	4,3	0,4	0,6	9,6	11,6	14,1	+ 5,3	+ 11,1	+ 13,6
außerdem Somaliland, Fr.	0,0	0,0	0,0	0,9	1,9	1,0	+ 0,9	+ 1,9	+ 1,0
Afghanistan	4,0	3,0	8,4	16,6	34,9	18,1	+ 12,5	+ 31,9	+ 9,7
Bhutan	—	—	—	0,0	—	0,0	+ 0,0	—	+ 0,0
China (Taiwan)[4])	1,9	5,6	6,6	19,5	25,1	31,3	+ 17,6	+ 19,5	+ 24,8
China (Volksrep.)	21,8	40,2	42,2	20,1	57,5	173,0	— 1,7	+ 17,3	+ 130,8
Israel	8,2	22,7	34,5	262,0	272,0	275,2	+ 253,8	+ 249,3	+ 240,7
Jemen	0,0	0,0	0,0	0,1	2,1	0,4	+ 0,1	+ 2,1	+ 0,4
Korea	—	0,2	0,1	30,3	52,6	55,9	+ 30,3	+ 52,5	+ 55,8
Libanon	11,4	11,8	17,7	68,0	81,8	102,2	+ 56,5	+ 70,1	+ 84,6
Maskat u. Oman	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,0
Mongol. Volksrepublik	—	0,1	0,3	—	—	—	—	— 0,1	— 0,3
Nepal	—	—	—	0,0	0,0	0,1	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,1
Saudisch-Arabien	0,1	0,3	0,1	31,9	36,2	67,2	+ 31,9	+ 35,9	+ 67,2
Syrien	33,2	41,2	34,3	86,0	80,7	76,4	+ 52,8	+ 39,5	+ 42,0
Thailand	18,4	28,0	32,1	76,2	84,4	107,0	+ 57,8	+ 56,4	+ 74,9
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	**5 186,2**	**7 000,0**	**9 049,2**	**3 325,8**	**4 012,6**	**4 947,1**	**—1 860,4**	**—2 987,4**	**—4 102,1**
Liberia	7,3	11,3	60,8	155,1	17,1	28,4	+ 147,8	+ 5,8	— 32,4
Kanada	341,5	502,6	534,4	206,1	324,2	378,5	— 135,4	— 178,4	— 155,9
Vereinigte Staaten	3 714,7	5 196,2	6 848,7	1 681,7	2 151,6	2 647,3	—2 033,0	—3 044,6	—4 201,3
Abhängige Gebiete[5])	0,5	7,6	0,5	7,5	11,3	20,6	+ 7,0	+ 3,7	+ 20,1
Costa Rica	101,8	88,2	104,2	28,4	23,2	30,3	— 73,4	— 65,0	— 73,9
Dominikanische Republik	9,6	19,0	70,7	12,9	21,6	22,1	+ 3,3	+ 2,6	— 48,6
Guatemala	9,8	15,0	53,3	25,1	25,4	44,2	+ 15,3	+ 10,5	— 9,1
Haiti (Republik)	1,3	3,3	3,8	7,2	10,0	5,9	+ 5,9	+ 6,7	+ 2,1
Honduras (Republik)	3,6	6,7	9,3	28,6	8,6	12,1	+ 25,0	+ 1,8	+ 2,8
Kuba	48,0	91,6	192,3	69,9	90,6	113,8	+ 21,9	1,0	— 78,4
Mexiko	196,0	221,2	184,7	146,6	212,3	245,7	— 49,4	— 8,9	+ 61,1
Nicaragua	40,3	40,8	33,4	24,0	17,0	42,5	— 16,3	— 23,8	+ 9,1
Panama (ohne Kanal-Zone)	44,7	109,1	197,1	11,2	83,7	181,7	— 33,6	— 25,4	— 15,4
Salvador	80,1	110,9	167,9	25,8	34,6	39,8	— 54,3	— 76,3	— 128,0
Bolivien	3,7	6,3	12,9	33,6	45,7	37,5	+ 29,9	+ 39,3	+ 24,6
Chile	178,4	147,4	131,2	158,8	154,9	212,2	— 19,6	+ 7,5	+ 81,1
Ecuador	62,9	70,6	101,4	43,5	44,5	52,9	— 19,4	— 26,1	— 48,5
Kolumbien	204,0	175,2	155,0	252,0	266,0	190,5	+ 48,1	+ 90,8	+ 35,5
Peru	67,9	72,8	83,5	88,5	115,5	138,0	+ 20,6	+ 42,7	+ 54,5
Venezuela	33,2	57,8	85,0	278,3	280,7	399,3	+ 245,1	+ 222,9	+ 314,2
Philippinen	37,0	46,3	19,2	41,1	74,1	103,7	+ 4,0	+ 27,7	+ 84,4
Eismeergebiete und Nicht ermittelte Länder	**0,0**	**—**	**0,1**	**—**	**—**	**—**	**— 0,0**	**—**	**— 0,1**
Nicht ermittelte Länder	0,0	—	0,1	—	—	—	— 0,0	—	— 0,1
Schiffsbedarf	**24,3**	**30,5**	**33,3**	**180,0**	**226,9**	**239,1**	**+ 155,7**	**+ 196,4**	**+ 205,8**
Insgesamt	**24 472,4**	**27 963,9**	**31 696,9**	**25 716,8**	**30 861,0**	**35 968,0**	**+1 244,4**	**+2 897,2**	**+4 271,1**

*) Darstellung nach Einkaufs- und Käuferländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Währungsräumen richtet sich nach der überwiegenden Art der Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Bundesrepublik nach dem Stande vom Dezember 1957 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre.

[1]) Überseegebiete Spaniens. (1957 einschl. Angaben für „Nordafrika, Span.—" und „Sahara, Span.—", die bis 1956 unter „Marokko (sp. Pes.)" nachgewiesen sind), — [2]) Siehe Fußnote [1]) auf Seite 266. — [3]) 1955 als „Tanger" bezeichnet. — [4]) 1955 als »Formosa« bezeichnet. — [5]) Abhängige Gebiete der Vereinigten Staaten.

14. Ein- und Ausfuhr 1950 bis 1957 nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC*)

Werte in Mill. DM

Jahr	Insgesamt[1])	Mitgliedsländer: Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Sterling-: Übersee-Gebiete	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Mutterländer zusammen	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Mutterländer dar. EGKS-Länder[2])	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Übersee-Gebiete	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: V. St. v. Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Kanada	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Mittel-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Süd-Amerika	Sterlingländer	Osteuropa	Andere Länder
Einfuhr													
1950	11 373,9	514,2	379,2	5 209,3	3 030,9	330,0	1 811,2	42,5	156,6	621,2	952,8	477,8	864,0
1951	14 725,5	517,7	645,0	5 563,0	2 986,5	352,3	2 721,8	216,1	278,1	1 119,6	1 344,2	640,4	1 327,2
1952	16 202,9	546,0	667,2	6 796,8	3 685,9	402,7	2 506,8	539,2	293,4	1 094,8	1 212,8	813,8	1 329,5
1953	16 010,4	666,3	521,2	7 050,7	4 026,5	471,1	1 658,0	466,9	362,1	1 111,4	1 375,9	621,7	1 684,5
1954	19 337,1	880,1	700,3	8 232,3	4 724,4	465,9	2 236,8	395,4	463,9	1 883,4	1 464,3	786,7	1 806,9
1955	24 472,4	895,8	886,7	10 609,8	6 316,7	610,2	3 209,6	492,7	819,4	1 891,0	1 901,7	1 056,6	2 074,5
1956	27 963,9	1 201,5	933,1	11 491,1	6 589,9	704,5	3 997,9	670,4	925,7	2 294,8	1 936,7	1 431,1	2 338,0
1957	31 696,9	1 213,4	1 018,2	12 745,3	7 404,0	652,7	5 671,6	759,6	1 020,3	2 349,4	2 089,8	1 645,2	2 498,1
Ausfuhr													
1950	8 362,2	386,1	133,8	5 326,5	3 101,6	50,5	433,0	41,4	114,5	537,6	345,7	540,7	427,6
1951	14 576,8	938,3	379,2	8 134,8	4 325,5	117,3	991,9	104,3	208,0	1 345,7	814,9	725,0	787,0
1952	16 908,8	1 022,3	307,7	9 600,1	4 782,1	164,3	1 049,0	93,5	283,1	1 434,4	795,4	928,1	1 194,2
1953	18 525,6	875,3	365,2	10 509,4	5 527,5	200,7	1 248,9	126,4	305,1	1 503,8	995,5	671,2	1 647,9
1954	22 035,2	967,8	413,8	12 527,2	6 432,3	300,0	1 236,8	173,2	385,5	1 761,3	1 280,6	784,3	2 071,4
1955	25 716,8	1 169,4	474,9	14 566,8	7 409,1	293,0	1 625,7	229,6	420,1	1 689,4	1 671,9	1 057,4	2 335,9
1956	30 861,0	1 375,1	580,3	17 221,0	9 094,6	331,3	2 090,7	361,0	564,7	1 834,0	2 001,1	1 548,0	2 723,2
1957	35 968,0	1 513,1	656,3	19 580,9	10 502,3	373,6	2 523,1	396,0	636,3	2 291,9	2 612,6	1 738,9	3 403,7

*) Errechnet unter Zugrundelegung der Ergebnisse nach Herstellungs- und Verbrauchsländern. — Die Zuordnung der Länder zu den einzelnen Ländergruppen erfolgte nach dem Stande vom Januar 1957 für alle nachgewiesenen Berichtsjahre. — [1]) Einschl. Eismeergebiete, Nicht ermittelte Länder und Schiffsbedarf. — [2]) Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl.

15. Ausfuhr der Länder der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) 1950 bis 1957

Jahr / Warengruppe	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)[1])	Von den Waren wurden hergestellt in: Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)
Werte in Mill. DM — nach Kalenderjahren											
1950	8 362,2	86,9	314,5	592,3	115,1	4 291,8	669,2	430,4	975,9	752,5	97,6
1951	14 576,8	232,6	589,6	1 096,5	168,3	6 905,2	1 275,5	755,8	1 843,6	1 416,6	234,5
1952	16 908,8	314,2	782,1	1 311,7	213,2	7 748,3	1 457,4	746,3	2 285,3	1 676,3	335,6
1953	18 525,6	374,6	878,1	1 453,5	260,8	7 977,7	1 691,4	889,2	2 589,8	1 892,2	389,7
1954	22 035,2	509,5	958,4	1 810,9	432,7	8 952,8	2 118,4	1 045,4	3 266,6	2 266,9	461,7
1955	25 716,8	580,9	1 205,2	2 363,2	522,7	9 918,1	2 285,0	1 246,2	3 956,5	2 714,3	574.6
1956	30 861,0	719,3	1 408,8	2 868,1	654,7	11 978,3	2 682,4	1 453,0	4 714,9	3 068,6	704,4
1957	35 968,0	775,5	1 454,6	3 232,4	795,5	14 302,1	3 048,8	1 719,9	5 469,2	3 596,9	848,9
1957 nach Warengruppen											
Ernährungswirtschaft	**828,5**	**52,3**	**106,5**	**73,3**	**68,5**	**140,7**	**20,0**	**54,4**	**70,9**	**158,3**	**9,6**
Lebende Tiere	19,1	3,0	0,2	4,4	0,0	2,4	0,6	0,2	3,3	4,1	0,0
Nahrungsmittel											
tier. Ursprungs	180,0	27,3	18,0	23,3	24,1	13,6	1,2	1,0	16,8	36,3	5,5
pflanzl. Ursprungs	424,6	20,7	78,3	45,1	16,7	112,6	12,4	20,0	40,4	19,3	3,0
Genußmittel	204,8	1,3	10,0	0,5	27,7	12,1	5,8	33,2	10,5	98,6	1,1
Gewerbliche Wirtschaft	**35 043,6**	**723,2**	**1 348,1**	**3 159,0**	**726,9**	**14 161,4**	**3 028,8**	**1 665,5**	**5 398,3**	**3 438,6**	**839,3**
Rohstoffe	1 939,2	21,0	20,3	83,3	55,7	1 371,0	55,0	68,8	58,2	126,2	1,7
Halbwaren	4 153,2	62,6	286,9	257,0	88,5	2 152,2	260,2	326,7	234,6	198,4	18,2
Fertigwaren	28 951,2	639,7	1 040,9	2 818,7	582,7	10 638,2	2 713,6	1 270,1	5 105,5	3 114,0	819,4
Vorerzeugnisse	7 135,1	34,4	112,6	499,1	11,2	4 266,6	591,4	676,9	479,6	392,4	49,4
Enderzeugnisse	21 816,1	605,3	928,3	2 319,7	571,6	6 371,6	2 122,2	593,2	4 625,9	2 721,6	770,0
Außerdem:											
Rückwaren	42,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ersatzlieferungen	53,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
vH der Gesamtausfuhr — nach Kalenderjahren											
1950	*100*	*1,0*	*3,8*	*7,1*	*1,4*	*51,3*	*8,0*	*5,1*	*11,7*	*9,0*	*1,2*
1951	*100*	*1,6*	*4,0*	*7,5*	*1,2*	*47,4*	*8,7*	*5,2*	*12,6*	*9,7*	*1,6*
1952	*100*	*1,9*	*4,6*	*7,8*	*1,3*	*45,8*	*8,6*	*4,4*	*13,5*	*9,9*	*2,0*
1953	*100*	*2,0*	*4,7*	*7,8*	*1,4*	*43,1*	*9,1*	*4,8*	*14,0*	*10,2*	*2,1*
1954	*100*	*2,3*	*4,3*	*8,2*	*2,0*	*40,6*	*9,6*	*4,7*	*14,8*	*10,3*	*2,1*
1955	*100*	*2,3*	*4,7*	*9,2*	*2,0*	*38,6*	*8,9*	*4,8*	*15,4*	*10,6*	*2,2*
1956	*100*	*2,3*	*4,6*	*9,3*	*2,1*	*38,8*	*8,7*	*4,7*	*15,3*	*9,9*	*2,3*
1957	*100*	*2,2*	*4,0*	*9,0*	*2,2*	*39,8*	*8,5*	*4,8*	*15,2*	*10,0*	*2,4*
1957 nach Warengruppen											
Ernährungswirtschaft	***100***	***6,3***	***12,8***	***8,9***	***8,3***	***17,0***	***2,4***	***6,6***	***8,6***	***19,1***	***1,2***
Lebende Tiere	*100*	*15,5*	*1,1*	*23,3*	*0,1*	*12,7*	*3,0*	*1,3*	*17,1*	*21,5*	*0,1*
Nahrungsmittel											
tier. Ursprungs	*100*	*15,2*	*10,0*	*13,0*	*13,4*	*7,5*	*0,7*	*0,5*	*9,3*	*20,2*	*3,0*
pflanzl. Ursprungs	*100*	*4,9*	*18,4*	*10,6*	*3,9*	*26,5*	*2,9*	*4,7*	*9,5*	*4,6*	*0,7*
Genußmittel	*100*	*0,7*	*4,9*	*0,2*	*13,5*	*5,9*	*2,8*	*16,2*	*5,1*	*48,1*	*0,5*
Gewerbliche Wirtschaft	***100***	***2,1***	***3,8***	***9,0***	***2,1***	***40,4***	***8,6***	***4,8***	***15,4***	***9,8***	***2,4***
Rohstoffe	*100*	*1,1*	*1,0*	*4,3*	*2,9*	*70,7*	*2,8*	*3,5*	*3,0*	*6,5*	*0,1*
Halbwaren	*100*	*1,5*	*6,9*	*6,2*	*2,1*	*51,8*	*6,3*	*7,9*	*5,6*	*4,8*	*0,4*
Fertigwaren	*100*	*2,2*	*3,6*	*9,7*	*2,0*	*36,7*	*9,4*	*4,4*	*17,6*	*10,8*	*2,8*
Vorerzeugnisse	*100*	*0,5*	*1,6*	*7,0*	*0,2*	*59,8*	*8,3*	*9,5*	*6,7*	*5,5*	*0,7*
Enderzeugnisse	*100*	*2,8*	*4,3*	*10,6*	*2,6*	*29,2*	*9,7*	*2,7*	*21,2*	*12,5*	*3,5*

[1]) Einschl. der aus der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) ausgeführten Waren, die in anderen als den nachstehend genannten Ländern hergestellt oder gewonnen wurden (z. B. Rückwaren) oder deren Herstellungsland nicht festgestellt werden konnte. Ab 1956 auch einschl. Ersatzlieferungen.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

16. Zollsollerträge 1956

Vorbemerkung: Die in den folgenden Tabellen nachgewiesenen Zollsollerträge wurden für jede Zolltarifstelle des Gebrauchszolltarifs der Bundesrepublik Deutschland nach dem jeweils anzuwendenden Zollsatz im Statistischen Bundesamt errechnet, wobei Zollerlasse aus Billigkeits- und anderen Gründen als zollfrei behandelt wurden.

Nicht enthalten sind:

Ausfuhrzölle

Einfuhrzölle auf

Waren, die zur Veredelung angemeldet wurden und dann in den freien Verkehr übergingen,
Abfälle, Umschließungen, Fehlmengen,
Waren, die in der Außenhandelsstatistik nicht erfaßt werden.

Nacherhebungen und Erstattungen.

Eine Übereinstimmung mit den kassenmäßigen Zollisterträgen ist teils aus den obengenannten Gründen, teils deshalb nicht möglich, weil die Errechnung der Zollsollerträge für nach dem Wert verzollte Waren auf den für die Außenhandelsstatistik gültigen Grenzwerten fußt. Die Zollwerte, die die Zollstellen ihren Berechnungen zugrunde legen, weichen häufig von diesen Grenzwerten ab (vergl. Artikel II ZTG vom 16. 8. 51). Auch bei Waren, die nach dem Gewicht zu verzollen sind, entstehen Differenzen, da in der Außenhandelsstatistik — abgesehen von Flüssigkeiten — das Reingewicht erfaßt wird. Die gem. § 61 des Zollgesetzes bei der Zollerhebung anzuwendenden Rohgewichte und auch Tarazuschläge wurden nicht berücksichtigt.

Die Tabelle 16a) enthält die Zollsollerträge nach den Abschnitten des Zolltarifs.

Die Tabelle 16b) bringt die Zollsollerträge nach dem Verzeichnis »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.« (Es sind nur diejenigen Warenuntergruppen aufgeführt, innerhalb derer Zölle errechnet worden sind. Das vollständige Verzeichnis vgl. Tabelle 5 auf Seite 246).

a) Zollerträge nach Zolltarifabschnitten

Abschnitt	Warenbenennung	Verzollte Einfuhren: Wert	Zollertrag	
		1000 DM		vH des Gesamtzollertrages
I	Tiere und tierische Erzeugnisse	1 696 978	233 865	*12,44*
II	Pflanzen und pflanzliche Erzeugnisse	2 104 641	405 633	*21,58*
III	Tierische und pflanzliche Fette und Öle; Erzeugnisse ihrer Spaltung; genußfertige Speisefette; Wachse tierischen und pflanzlichen Ursprungs	350 155	21 451	*1,14*
IV	Erzeugnisse des Nahrungsmittelgewerbes; Getränke, alkoholische Flüssigkeiten und Essig; Tabak	1 162 276	331 220	*17,62*
V	Mineralische Stoffe[1])	976 173	463 386	*24,66*
VI	Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	311 194	42 530	*2,26*
VII	Kunststoffe und Kunststoffwaren; Kautschuk und Kautschukwaren	90 525	17 145	*0,91*
VIII	Häute, Felle, Leder, Pelzfelle und Waren daraus; Sattlerwaren, Reiseartikel und Täschnerwaren; Waren aus Därmen	105 080	10 322	*0,55*
IX	Holz, Holzkohle und Holzwaren; Kork und Korkwaren; Flechtwaren und Korbwaren	75 861	5 763	*0,31*
X	Zellstoff; Papier, Pappe und Waren daraus	507 623	49 513	*2,63*
XI	Spinnstoffe und Waren daraus	1 389 689	152 698	*8,13*
XII	Schuhe; Kopfbedeckungen; Regen- und Sonnenschirme; Modeartikel; künstliche Blumen und Haararbeiten	52 968	7 752	*0,41*
XIII	Waren aus Steinen, Gips, Zement, Asbest, Glimmer oder anderen mineralischen Stoffen; keramische Erzeugnisse; Glas und Glaswaren	73 196	7 368	*0,39*
XIV	Echte Perlen, Edelsteine, Schmucksteine (Halbedelsteine); Edelmetalle, Edelmetallplattierungen, Waren daraus; Phantasieschmuck; Münzen	4 174	374	*0,02*
XV	Unedle Metalle und Waren daraus	393 593	30 351	*1,62*
XVI	Maschinen und Apparate; elektrotechnische Waren	745 439	60 862	*3,24*
XVII	Verkehrsmittel	124 238	22 621	*1,20*
XVIII	Optische Instrumente und Geräte; photographische und kinematographische Apparate; Meß-, Prüf- und Präzisionsinstrumente, Materialprüfmaschinen; medizinische und chirurgische Instrumente und Geräte; Uhrmacherwaren; Musikinstrumente, Tonaufnahme- und Tonwiedergabegeräte	128 103	10 644	*0,57*
XIX	Waffen und Munition	2 036	268	*0,02*
XX	Verschiedene Waren, anderweit weder genannt noch inbegriffen	37 687	5 665	*0,30*
XXI	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten	—	—	—
	Insgesamt	**10 331 629**	**1 879 431**	***100***

[1]) Die gemäß Mineralölzoll-Vergütungsordnung angerechneten Anrechnungsscheine sind abgezogen worden.

16. Zollsollerträge 1956

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhren mit spezifischen Zöllen		Einfuhren mit Wertzöllen		Verzollte Einfuhren zusammen		
	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	
	1000 DM						vH des Gesamtzollertrages
Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	1 565 368	485 045	3 718 800	501 449	5 284 168	986 494	*52,49*
Lebende Tiere	—	—	338 259	29 691	338 259	29 691	*1,58*
Pferde	—	—	877	168	877	168	*0,01*
Rindvieh	—	—	216 761	19 769	216 761	19 769	*1,05*
Schweine	—	—	115 378	9 230	115 378	9 230	*0,49*
Sonstige lebende Tiere	—	—	5 243	524	5 243	524	*0,03*
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	5 658	430	1 446 691	216 484	1 452 349	216 914	*11,54*
Milch	—	—	14 219	2 859	14 219	2 859	*0,15*
Butter	—	—	141 218	35 304	141 218	35 304	*1,88*
Käse	5 658	430	160 331	47 710	165 989	48 140	*2,56*
Fleisch und Fleischwaren	—	—	408 043	48 510	408 043	48 510	*2,58*
Fische und Fischzubereitungen	—	—	71 724	9 369	71 724	9 369	*0,50*
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	—	—	44 569	4 560	44 569	4 560	*0,24*
Eier, Eiweiß, Eigelb	—	—	567 646	52 822	567 646	52 822	*2,81*
Honig	—	—	38 184	15 274	38 184	15 274	*0,81*
Fischmehl u. dgl.	—	—	757	76	757	76	*0,01*
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	137 306	27 575	1 923 724	252 263	2 061 030	279 838	*14,89*
Reis	—	—	5 138	771	5 138	771	*0,04*
Müllereierzeugnisse	—	—	316	43	316	43	*0,00*
Malz	22 911	7 635	4 027	805	26 938	8 440	*0,45*
Nichtölhaltige Sämereien	—	—	57 038	3 423	57 038	3 423	*0,18*
Hülsenfrüchte zur Ernährung	—	—	51 547	4 783	51 547	4 783	*0,26*
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	—	—	3 497	268	3 497	268	*0,02*
Kartoffeln	—	—	26 620	6 225	26 620	6 225	*0,33*
Andere Hackfrüchte	—	—	436	44	436	44	*0,00*
Gemüse und sonstige Küchengewächse	11 821	2 872	269 935	46 619	281 756	49 491	*2,63*
Obst, außer Südfrüchten	84 014	11 805	324 519	41 105	408 533	52 910	*2,82*
Südfrüchte	—	—	251 544	24 638	251 544	24 638	*1,31*
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	—	—	170 592	39 478	170 592	39 478	*2,10*
Kakao, roh	767	85	266 112	26 611	266 879	26 696	*1,42*
Kakaoerzeugnisse	13 294	4 197	29 426	9 869	42 720	14 066	*0,75*
Gewürze	3 857	895	26 982	5 746	30 839	6 641	*0,35*
Zucker	—	—	204	61	204	61	*0,00*
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	—	—	299 277	16 776	299 277	16 776	*0,89*
Margarine und ähnliche Speisefette	—	—	781	23	781	23	*0,00*
Kleie	—	—	2 001	261	2 001	261	*0,02*
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	—	—	1 866	369	1 866	369	*0,02*
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	24	10	41 335	10 533	41 359	10 543	*0,56*
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	618	76	90 531	13 812	91 149	13 888	*0,74*
Genußmittel	1 422 404	457 040	10 126	3 011	1 432 530	460 051	*24,48*
Hopfen	—	—	1 463	219	1 463	219	*0,01*
Kaffee	797 816	208 921	7 064	2 472	804 880	211 393	*11,25*
Tee	36 863	19 193	—	—	36 863	19 193	*1,02*
Rohtabak	387 503	124 460	—	—	387 503	124 460	*6,62*
Tabakerzeugnisse	392	588	—	—	392	588	*0,03*
Bier	—	—	1 599	320	1 599	320	*0,02*
Branntwein	6 538	6 122	—	—	6 538	6 122	*0,33*
Wein	193 292	97 756	—	—	193 292	97 756	*5,20*
Gewerbliche Wirtschaft	983 231	466 838	4 064 230	426 099	5 047 461	892 937	*47,51*
Rohstoffe	756 101	372 947	238 740	6 163	994 841	379 110	*20,17*
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	—	—	23 440	2 686	23 440	2 686	*0,15*
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	—	—	194 174	2 175	194 174	2 175	*0,12*
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	—	—	98	18	98	18	*0,00*
Felle zu Pelzwerk, roh	—	—	533	71	533	71	*0,00*
Bettfedern	—	—	3 727	243	3 727	243	*0,01*
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	—	—	151	19	151	19	*0,00*
Erdöl, roh und getoppt	755 991	372 915[1])	—	—	755 991	372 915[1])	*19,84*
Speise- und Industriesalz	—	—	44	10	44	10	*0,00*
Sonstige Steine und Erden	—	—	6 839	213	6 839	213	*0,01*
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	110	32	2 319	263	2 429	295	*0,02*
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	—	—	2 014	82	2 014	82	*0,00*
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	—	—	5 401	383	5 401	383	*0,02*

[1]) Vgl. Anmerkung auf S. 279.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

16. Zollsollerträge 1956

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhren mit spezifischen Zöllen		Einfuhren mit Wertzöllen		Verzollte Einfuhren zusammen		
	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	
	1000 DM						vH des Gesamtzollertrages
noch: **Gewerbliche Wirtschaft**							
Halbwaren	**204 529**	**89 751**	**917 477**	**66 464**	**1 122 006**	**156 215**	*8,31*
Rohseide und Seidengespinste	—	—	888	79	888	79	*0,00*
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	—	—	96 791	12 828	96 791	12 828	*0,68*
Gespinste aus:							
Zellwolle und synthetischen Fasern	—	—	21 005	2 598	21 005	2 598	*0,14*
Wolle und anderen Tierhaaren	—	—	293 538	16 176	293 538	16 176	*0,86*
Baumwolle	—	—	26 318	2 008	26 318	2 008	*0,11*
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	—	—	24 574	2 289	24 574	2 289	*0,12*
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	—	—	140	19	140	19	*0,00*
Holzmasse, Zellstoff	—	—	259 624	13 163	259 624	13 163	*0,70*
Kautschuk, bearbeitet	—	—	2 486	447	2 486	447	*0,02*
Glasmasse, Rohglas	—	—	3 503	318	3 503	318	*0,02*
Zement	—	—	5 647	151	5 647	151	*0,00*
Sonstige mineralische Baustoffe	—	—	23 287	1 031	23 287	1 031	*0,06*
Roheisen	—	—	16 049	728	16 049	728	*0,04*
Ferrolegierungen	—	—	29 339	2 930	29 339	2 930	*0,16*
Eisenhalbzeug	—	—	41 204	1 586	41 204	1 586	*0,08*
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:							
Aluminium	—	—	3 182	376	3 182	376	*0,02*
Kupfer	—	—	78	15	78	15	*0,00*
Nickel	—	—	711	21	711	21	*0,00*
Blei	—	—	1	0	1	0	*0,00*
Sonstige unedle Metalle	—	—	1 243	65	1 243	65	*0,00*
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	5 315	832	2 726	273	8 041	1 105	*0,06*
Sonstige technische Fette und Öle	—	—	4 206	279	4 206	279	*0,02*
Kraftstoffe und Schmieröle	198 076	88 313	75	7	198 151	88 320	*4,70*
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	1 138	606	—	—	1 138	606	*0,03*
Aufbereitete Kalidüngemittel	—	—	1	0	1	0	*0,00*
Thomasphosphatmehl	—	—	13 286	332	13 286	332	*0,02*
Sonstige Phosphordüngemittel	—	—	676	81	676	81	*0,00*
Stickstoff- u. andere anderweitig nicht genannte Düngemittel	—	—	11	1	11	1	*0,00*
Gerbstoffauszüge	—	—	2 733	127	2 733	127	*0,01*
Sonstige chemische Halbwaren	—	—	24 852	3 756	24 852	3 756	*0,20*
Sonstige Halbwaren	—	—	19 303	4 780	19 303	4 780	*0,26*
Fertigwaren	**22 601**	**4 140**	**2 908 013**	**353 472**	**2 930 614**	**357 612**	*19,03*
Vorerzeugnisse	**20 955**	**3 994**	**1 403 925**	**184 585**	**1 424 880**	**188 579**	*10,03*
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:							
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetischen Fäden	—	—	67 461	11 418	67 461	11 418	*0,61*
Zellwolle und synthetischen Fasern	—	—	19 745	3 437	19 745	3 437	*0,18*
Wolle und anderen Tierhaaren	19 925	3 936	319 559	49 319	339 484	53 255	*2,83*
Baumwolle	—	—	145 239	20 286	145 239	20 286	*1,08*
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	—	—	13 241	2 478	13 241	2 478	*0,13*
Leder	—	—	69 526	6 396	69 526	6 396	*0,34*
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	—	—	18 832	1 648	18 832	1 648	*0,09*
Papier und Pappe	1 030	58	217 200	32 550	218 230	32 608	*1,74*
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	—	—	58 140	3 867	58 140	3 867	*0,21*
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	—	—	13 427	748	13 427	748	*0,04*
Glas	—	—	9 660	1 356	9 660	1 356	*0,07*
Kunststoffe	—	—	59 993	11 042	59 993	11 042	*0,59*
Teerfarbstoffe	—	—	9 135	1 213	9 135	1 213	*0,06*
Sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	—	—	13 055	1 498	13 055	1 498	*0,08*
Dextrine, Gelatine und Leime	—	—	11 385	2 612	11 385	2 612	*0,14*
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	—	—	1 130	187	1 130	187	*0,01*
Sonstige chemische Vorerzeugnisse	—	—	118 395	14 792	118 395	14 792	*0,79*
Gußröhren	—	—	20 453	1 534	20 453	1 534	*0,08*
Stahlröhren	—	—	30 247	2 568	30 247	2 568	*0,14*
Stab- und Formeisen	—	—	43 519	3 641	43 519	3 641	*0,19*
Blech aus Eisen	—	—	77 775	5 664	77 775	5 664	*0,30*
Draht aus Eisen	—	—	21 679	1 803	21 679	1 803	*0,10*
Eisenbahnoberbaumaterial	—	—	78	14	78	14	*0,00*
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	—	—	3 527	221	3 527	221	*0,01*
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:							
Kupfer, Kupferlegierungen	—	—	8 587	788	8 587	788	*0,04*
Aluminium, Aluminiumlegierungen	—	—	3 679	580	3 679	580	*0,03*
sonstigen unedlen Metallen	—	—	11 718	1 014	11 718	1 014	*0,05*
Edelmetallen	—	—	49	2	49	2	*0,00*
Edelsteine, Schmucksteine, Perlen, bearbeitet	—	—	6 077	223	6 077	223	*0,01*
Sonstige Vorerzeugnisse	—	—	11 414	1 686	11 414	1 686	*0,09*

16. Zollsollerträge 1956

b) Zollerträge nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warenbenennung	Einfuhren mit spezifischen Zöllen		Einfuhren mit Wertzöllen		Verzollte Einfuhren zusammen		
	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	Wert	Zollertrag	
	1000 DM						vH des Gesamtzollertrages
noch: Gewerbliche Wirtschaft, Fertigwaren							
Enderzeugnisse	1 646	146	1 504 088	168 887	1 505 734	169 033	9,00
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:							
Seide oder Chemiefasern	—	—	22 352	4 409	22 352	4 409	0,24
Wolle und anderen Tierhaaren	—	—	26 772	3 839	26 772	3 839	0,21
Baumwolle	—	—	8 872	1 396	8 872	1 396	0,07
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:							
Seide oder Chemiefasern	—	—	18 076	3 439	18 076	3 439	0,18
Wolle und anderen Tierhaaren	—	—	20 488	3 375	20 488	3 375	0,18
Baumwolle	—	—	11 986	2 142	11 986	2 142	0,11
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	—	—	7 975	1 266	7 975	1 266	0,07
Hüte	—	—	20 883	2 768	20 883	2 768	0,15
Sonstige Spinnstoffwaren	—	—	9 695	1 522	9 695	1 522	0,08
Pelzwaren	—	—	2 591	404	2 591	404	0,02
Schuhe aus Leder	—	—	22 269	3 576	22 269	3 576	0,19
Andere Lederwaren	—	—	15 507	2 043	15 507	2 043	0,11
Papierwaren	—	—	12 716	1 941	12 716	1 941	0,10
Bücher, Karten, Noten, Bilder	—	—	4 991	609	4 991	609	0,03
Holzwaren	—	—	32 070	3 305	32 070	3 305	0,18
Kautschukwaren	—	—	21 662	4 492	21 662	4 492	0,24
Steinwaren	—	—	1 742	173	1 742	173	0,01
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	—	—	7 919	1 176	7 919	1 176	0,06
Glaswaren	—	—	8 200	1 757	8 200	1 757	0,09
Messerschmiedewaren	—	—	1 733	158	1 733	158	0,01
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	—	—	15 653	1 296	15 653	1 296	0,07
Sonstige Eisenwaren	—	—	50 509	4 502	50 509	4 502	0,24
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	—	—	3 442	265	3 442	265	0,01
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	—	—	3 539	292	3 539	292	0,02
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	—	—	15 103	1 738	15 103	1 738	0,09
Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	—	—	80 850	4 543	80 850	4 543	0,24
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie	—	—	166 141	9 488	166 141	9 488	0,51
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	—	—	40 357	3 510	40 357	3 510	0,19
Kraftmaschinen	—	—	5 210	624	5 210	624	0,03
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	—	—	27 260	1 608	27 260	1 608	0,09
Fördermittel	—	—	14 605	1 049	14 605	1 049	0,06
Papier- und Druckmaschinen	—	—	14 765	997	14 765	997	0,05
Büromaschinen	—	—	57 248	6 764	57 248	6 764	0,36
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	—	—	16 709	1 138	16 709	1 138	0,06
Sonstige Maschinen	—	—	172 585	15 443	172 585	15 443	0,82
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	—	—	113 659	21 621	113 659	21 621	1,15
Fahrräder	—	—	4 020	559	4 020	559	0,03
Sonstige Fahrzeuge	—	—	2 578	161	2 578	161	0,01
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	—	—	183 080	18 787	183 080	18 787	1,00
Uhren	1 174	103	39 867	1 874	41 041	1 977	0,11
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	—	—	33 933	3 052	33 933	3 052	0,16
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	—	—	1 390	228	1 390	228	0,01
Waren aus Kunststoffen	—	—	13 659	2 274	13 659	2 274	0,12
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[1]	472	43	17	4	489	47	0,00
Fotochemische Erzeugnisse	—	—	26 507	5 562	26 507	5 562	0,30
Bleistifte und chem. Bürobedarf	—	—	767	93	767	93	0,01
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	—	—	27 848	4 303	27 848	4 303	0,23
Kosmetische Erzeugnisse	—	—	9 577	1 964	9 577	1 964	0,10
Sonstige chemische Erzeugnisse	—	—	46 936	6 097	46 936	6 097	0,32
Musikinstrumente	—	—	17 105	2 233	17 105	2 233	0,12
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	—	—	4 497	728	4 497	728	0,04
Sonstige Enderzeugnisse	—	—	16 173	2 300	16 173	2 300	0,12
Insgesamt	2 548 599	951 883	7 783 030	927 548	10 331 629	1 879 431	100

[1]) Einfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsgeschäften sind hierin nicht enthalten.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

B. Generalhandel

Vorbemerkung: Der **Generalhandel** (bis 1945 in der deutschen Außenhandelsstatistik als Gesamteigenhandel bezeichnet) enthält übereinstimmend mit dem Spezialhandel die unmittelbare Einfuhr und die Ausfuhr (gem. Abs. 3 der Vorbemerkung zum Abschnitt A auf S. 243).

Der Unterschied zwischen dem Generalhandel und dem Spezialhandel beruht auf der verschiedenen Nachweisung der auf Lager (Zoll-, Zollvormerk- und Freihafenlager) eingeführten ausländischen Waren. Bei Lagerverkehr werden nachgewiesen:

im **Generalhandel**

alle Einfuhren **auf** Lager, und zwar im Zeitpunkt ihrer Einlagerung, alle Wiederausfuhren ausländischer Waren **aus** Lagern im Zeitpunkt ihrer Ausfuhr,

im **Spezialhandel**

nur diejenigen Einfuhren auf Lager, die nicht zur Wiederausfuhr gelangen, im Zeitpunkt ihrer Einfuhr **aus** Lagern (s. hierzu Abs. 3 der Vorbemerkung zum Abschnitt A).

Vgl. auch die ausführliche methodische Darstellung: »Lagerverkehr und Generalhandel im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland« in »Wirtschaft und Statistik« 4. Jg., Heft 9, Sept. 1952, S. 358.

Siehe ferner die Vorbemerkung zum Abschnitt A (Abs. 1, 2, 4, 5 und 7) auf S. 243.

1. Ein- und Ausfuhr 1952 bis 1957 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahr	Insgesamt[1])	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zusammen	lebende Tiere	Nahrungsmittel		Genußmittel	zusammen	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				tierischen Ursprungs	pflanzlichen Ursprungs					zusammen	Vorerzeugnisse	Enderzeugnisse
					Einfuhr							
					Werte in Millionen DM							
1952	16 850,7	6 519.5	151,2	1 028,5	4 377,3	962,5	10 331,2	5 679,7	2 466,5	2 185.0	1 196,4	988,6
1953	16 484,1	6 176,8	205,2	1 089,3	3 727,8	1 154,6	10 307,3	5 260,5	2 472,9	2 573,9	1 504,2	1 069,7
1954	19 892,7	7 511,2	247,0	1 366,4	4 565,9	1 331,9	12 381,5	5 563,6	3 518,1	3 299,8	1 945,3	1 354.4
1955	25 013,8	7 946,7	282,9	1 565,8	4 674,9	1 423,2	17 067,1	7 352,2	4 962,5	4 752,4	2 827,6	1 924,8
1956	28 616,4	9 585,6	395,8	1 926,6	5 555,6	1 707,6	18 885,5	8 258,6	5 280,5	5 346,4	3 000,2	2 346,3
1957	32 414,3	10 306,7	322,3	2 056,6	6 111,4	1 816,4	21 954,4	9 519,5	5 786,2	6 648,7	3 448,6	3 200,1
					Anteil der Warengruppen an der Gesamteinfuhr in vH							
1952	*100*	*38,7*	*0,9*	*6,1*	*26,0*	*5,7*	*61,3*	*33,7*	*14,6*	*13,0*	*7,1*	*5,9*
1953	*100*	*37,5*	*1,2*	*6,6*	*22,6*	*7,1*	*62,5*	*31,9*	*15,0*	*15,6*	*9,1*	*6,5*
1954	*100*	*37,7*	*1,2*	*6,9*	*22,9*	*6,7*	*62,3*	*28,0*	*17,7*	*16,6*	*9,8*	*6,8*
1955	*100*	*31,8*	*1,1*	*6,3*	*18,7*	*5,7*	*68,2*	*29,4*	*19,8*	*19,0*	*11,3*	*7,7*
1956	*100*	*33,5*	*1,4*	*6,7*	*19,4*	*6,0*	*66,0*	*28,9*	*18,4*	*18,7*	*10,5*	*8,2*
1957	*100*	*31,8*	*1,0*	*6,3*	*18,9*	*5,6*	*67,7*	*29,4*	*17,9*	*20,5*	*10,6*	*9,9*
					Ausfuhr							
					Werte in Millionen DM							
1952	17 034,8	442,6	20,7	122,2	169,8	129,9	16 592,1	1 294,0	2 588,5	12 709,6	3 491,1	9 218,6
1953	18 712,2	597,0	17,9	148,0	230,8	200,4	18 115,1	1 504,3	2 753,8	13 857,0	3 391,6	10 465,4
1954	22 284,0	698,3	17,2	179,9	305,7	195,5	21 585,7	1 715,4	2 894,1	16 976,2	4 123,3	12 852,9
1955	25 982,7	851,0	34,9	203,5	444,5	168,1	25 131,8	1 598,2	3 280,6	20 253,0	4 801,6	15 451,3
1956	31 176,5	1 029,4	25,4	185,4	573,9	244,7	30 065,8	1 752,8	3 831,5	24 481,5	5 981,2	18 500,3
1957	36 327,8	1 024,7	19,1	212,6	519,8	273,2	35 207,1	1 999,9	4 170,7	29 036,6	7 176,3	21 860,3
					Anteil der Warengruppen an der Gesamtausfuhr in vH							
1952	*100*	*2,6*	*0,1*	*0,7*	*1,0*	*0,8*	*97,4*	*7,6*	*15,2*	*74,6*	*20,5*	*54,1*
1953	*100*	*3,2*	*0,1*	*0,8*	*1,2*	*1,1*	*96,8*	*8,0*	*14,7*	*74,1*	*18,1*	*55,9*
1954	*100*	*3,1*	*0,1*	*0,8*	*1,4*	*0,8*	*96,9*	*7,7*	*13,0*	*76,2*	*18,5*	*57,7*
1955	*100*	*3,3*	*0,1*	*0,8*	*1,7*	*0,7*	*96,7*	*6,2*	*12,6*	*77,9*	*18,5*	*59,4*
1956	*100*	*3,3*	*0,1*	*0,6*	*1,8*	*0,8*	*96,4*	*5,6*	*12,3*	*78,5*	*19,2*	*59,3*
1957	*100*	*2,8*	*0,1*	*0,6*	*1,4*	*0,8*	*96,9*	*5,5*	*11,5*	*79,9*	*19,8*	*60,2*

[1]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

C. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland

Vorbemerkung: Die **Durchfuhrstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den Verkehr mit Waren dar, die aus den Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes (s. Abs. 1 der Vorbemerkung zum Abschnitt A auf S. 243) und der Währungsgebiete der DM-Ost in das Erhebungsgebiet eingehen und unmittelbar ohne weiteren als den durch die Beförderung und Umladung bedingten Aufenthalt durch das Erhebungsgebiet wieder ausgehen.

In den Angaben sind der grenzüberschreitende Warenverkehr der Währungsgebiete der DM-Ost mit dem Ausland durch das Erhebungsgebiet, die Durchfuhren durch Berlin (West), die nicht das Bundesgebiet berühren, der sog. See- und Luftumschlagverkehr sowie Sendungen, die an Bord von See- oder Luftfahrzeugen in das Erhebungsgebiet eingehen und ohne Umladung wieder ausgehen, **nicht enthalten.**

Die **Mengen** sind nach **Rohgewicht** (t = 1000 kg), Pferde und Wasserfahrzeuge nach Stück angegeben.

Vgl. ferner die Vorbemerkung zu Abschnitt A sowie die Vorbemerkungen zu der Veröffentlichungsreihe **Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland,** Teil 6, Dezember und Jahr 1957.

1. Durchfuhr durch die Bundesrepublik Deutschland 1950 bis 1957 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahr	Insgesamt[1])	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		lebende Tiere		Nahrungsmittel		Genußmittel	Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		Wasserfahrzeuge	Sammelgut
		ohne Pferde	Pferde	tierischen Ursprungs	pflanzlichen Ursprungs				Vorerzeugnisse	Enderzeugnisse[2])		
	1000 t		Stück	1 000 t							Stück	1000 t
1950	8 006	12	21 414	161	1 419	58	2 472	2 767	797	276	2	44
1951	10 685	56	47 214	249	1 817	57	3 700	3 228	1 174	351	11	54
1952	10 198	22	37 168	237	1 507	61	3 562	3 741	731	283	83	53
1953	10 248	24	35 304	238	1 819	81	2 806	3 900	927	363	65	90
1954	10 623	33	35 475	333	1 878	96	2 922	3 816	1 001	432	69	114
1955	12 749	46	30 300	411	2 151	89	4 245	3 946	1 236	466	75	159
1956	14 449	37	40 533	394	2 453	93	4 883	4 673	1 247	492	104	177
1957	13 891	35	31 102	428	1 893	126	5 061	4 262	1 313	568	193	206

[1]) Außerdem Pferde bzw. Wasserfahrzeuge in genannter Stückzahl. — [2]) Ohne Wasserfahrzeuge.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). Vgl. auch Vorbemerkung zu C.

Anhang: Saarland

1. Ein- und Ausfuhr 1952 bis 1956

(Angaben der Außenhandelsstatistik für das Saarland, durch Berechnungen und Schätzungen ergänzt; für Zoll und Mehrwertsteuer wurden Abzüge vorgenommen)

Mrd. ffrs.

Land	1952	1953	1954	1955	1956
Einfuhr insgesamt	**172,5**	**183,7**	**187,7**	**203,9**	**234,8**
davon aus: Bundesrepublik Deutschland	20,1	20,0	21,7	30,0	42,0
Französische Union	150,1	158,3	160,6	167,5	183,3
übrigen Ländern	2,3	5,4	5,3	6,4	9,5
Ausfuhr insgesamt	**179,1**	**175,2**	**187,8**	**225,1**	**249,9**
davon nach: Bundesrepublik Deutschland	29,8	33,5	44,9	58,7	58,6
Französische Union	124,4	110,1	114,0	128,5	153,7
übrigen Ländern	24,9	31,6	28,9	37,9	37,6

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1955 bis 1957 *)

(nach der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland)

Vorbemerkung: Da das Saarland nach der Eingliederung am 1. 1. 1957 in die Bundesrepublik auch weiterhin dem Zollgebiet Frankreichs angeschlossen ist und keine eigene Außenhandelsstatistik veröffentlicht, kann der gesamte Außenhandel des Saarlandes nicht festgestellt werden. Um wenigstens den Warenverkehr zwischen dem Saarland und der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) darzustellen, werden nachstehend Angaben der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland über deren Warenverkehr mit dem Saarland (als Herstellungs- bzw. Verbrauchsland) wiedergegeben. Bei den in der Übersicht unter »Einfuhr« nachgewiesenen Zahlen handelt es sich um die Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) nach dem Saarland, bei den unter »Ausfuhr« nachgewiesenen um die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland und Berlins (West) aus dem Saarland. Dabei ist zu berücksichtigen, daß die Ausfuhrzahlen nach der Statistik der Bundesrepublik »aus dem freien Verkehr ausgeführte Waren« umfassen, d. h. ggf. auch solche Waren, die aus dritten Ländern und aus der sowjetischen Besatzungszone stammen. Andererseits können sie auch Waren enthalten, die — was zur Zeit der statistischen Anmeldung nicht immer bekannt ist — nach Frankreich zum Verbrauch weitergesandt werden.

Aufgeführt sind einzeln oder zusammengefaßt nur solche Warenuntergruppen der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft«, die im Berichtsjahr 1957 einen Wert von mindestens 100 000 DM erreichten. Nicht aufgeführt sind auch bei Erreichen dieses Wertes die Sammelpositionen wie »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel« usw. (Siehe hierzu Spalte »Warenbenennung« auf Seite 246 dieses Hauptabschnittes.)

Warenbenennung	1955		1956		1957	
	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM
	Einfuhr					
Ernährungswirtschaft	**169 534[1])**	**11 998**	**314 805[1])**	**21 965**	**280 835[1])**	**18 176**
Lebende Tiere	**594[1])**	**250**	**1 090[1])**	**417**	**1 208[1])**	**477**
darunter: Rindvieh	229	109	1 047	366	1 142	434
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	**10 701**	**1 813**	**26 390**	**5 075**	**18 485**	**3 719**
darunter: Milch und Käse	1 218	493	1 460	545	1 147	505
Fleisch und Fleischwaren	9	6	14	7	654	266
Fische und Fischzubereitungen	9 230	1 288	24 484	4 310	16 600	2 902
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	**123 502**	**5 213**	**245 002**	**10 096**	**224 731**	**7 060**
darunter: Nichtölhaltige Sämereien	198	294	414	275	302	293
Kartoffeln	58 345	1 399	64 639	2 055	62 771	1 419
Gemüse und sonstige Küchengewächse	1 099	73	3 628	283	2 154	101
Obst, außer Südfrüchten	1 249	76	5 327	276	4 249	262
Gemüse-, Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	724	117	1 214	192	1 451	227
Kakaoerzeugnisse	630	407	568	379	530	362
Gewürze	230	84	388	183	273	104
Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	2 248	339	2 499	474	2 666	454
Genußmittel	**34 737**	**4 722**	**42 323**	**6 377**	**36 411**	**6 920**
darunter: Hopfen	722	542	516	574	587	1 047
Kaffee	—	—	—	—	271	177
Rohtabak	1 998	1 081	2 562	1 681	3 943	2 529
Bier	9 349	231	13 605	352	11 228	261
Branntwein	488	124	750	156	939	190
Wein	22 172	2 736	24 854	3 586	19 401	2 683
Gewerbliche Wirtschaft	**16 961 073**	**350 870**	**18 715 159**	**487 404**	**20 294 660[2])**	**570 545**
Rohstoffe	**13 097 363**	**86 236**	**13 124 442**	**88 020**	**14 707 651**	**104 275**
darunter: Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	3 379	245	4 470	302	3 357	159
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	403 574	5 757	479 433	7 295	626 018	9 731
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	8 446 710	59 718	8 010 950	57 697	8 852 400	68 989
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	934 050	3 886	893 790	3 770	904 340	4 189
Eisenerze	231 631	1 448	381 891	2 383	585 023	3 872
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	2 101	67	14 077	245	9 330	200
Pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe u. dgl.	5 356	2 147	4 965	1 821	5 094	1 628
Halbwaren	**3 171 265**	**45 622**	**4 582 159**	**74 490**	**4 343 043**	**86 881**
darunter:						
Gespinste	423	479	624	674	906	901
darunter aus: Zellwolle und synthet. Fasern	221	145	318	156	562	300
Wolle und anderen Tierhaaren	105	211	182	357	188	405
Baumwolle	68	103	94	144	98	146
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	14 593	568	144 555	5 232	120 097	4 371
Kautschuk, bearbeitet	1 347	487	1 385	521	1 929	659
Mineralische Baustoffe	661 331	8 031	954 837	12 037	1 136 330	14 012
Roheisen	291 220	8 558	294 044	9 638	452 259	16 136
Alteisen (Schrott)	519 245	7 114	1 629 504	25 525	1 564 215	26 677
Ferrolegierungen	5 205	498	647	60	2 427	291

*) Spezialhandel, vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A auf Seite 243.
[1]) Außerdem Pferde 1955: 16 Stück; 1956: 20 Stück; 1957: 7 Stück. — [2]) Außerdem 7 Wasserfahrzeuge.

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1955 bis 1957

Warenbenennung	1955 Mengen in dz=100 kg	1955 Werte in 1000 DM	1956 Mengen in dz=100 kg	1956 Werte in 1000 DM	1957 Mengen in dz=100 kg	1957 Werte in 1000 DM
			noch: Einfuhr			
noch: Halbwaren						
Eisenhalbzeug	146 767	5 512	171 719	6 460	322 688	13 931
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	1 240	409	613	256	1 876	474
Blei, roh, auch Legierungen und Altblei	147	24	—	—	1 032	124
Zink, roh, auch Legierungen und Altzink	283	41	220	28	4 861	382
Technische Fette und Öle	1 621	423	1 776	444	3 064	602
Koks	1 460 850	12 062	1 274 970	10 873	550 782	5 308
Kraftstoffe und Schmieröle[1])	2 289	148	3 709	215	6 110	324
Stickstoffdüngemittel	8 837	252	17 048	448	12 637	324
Fertigwaren	**692 445**	**219 012**	**1 008 558**	**324 894**	**1 243 966**	**379 389**
Vorerzeugnisse	162 553	28 883	252 743	40 965	398 577	53 165
Gewebe, Gewirke u. dgl.	7 638	9 712	9 561	11 928	9 320	12 416
davon aus Seide, Reyon (Kunsts.) u. synth. Fäden	243	499	227	489	273	609
Zellwolle und synthetischen Fasern	1 124	1 603	1 377	1 973	1 537	2 229
Wolle und anderen Tierhaaren	3 798	4 798	4 458	5 991	4 119	5 822
Baumwolle	1 463	2 427	1 631	2 748	1 781	3 085
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	1 010	385	1 868	727	1 610	671
Leder	161	173	321	295	316	348
Papier und Pappe	2 367	482	4 363	791	5 292	821
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	3 965	876	7 736	1 039	10 680	1 326
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	6 766	415	8 657	800	21 054	1 041
Glas	1 231	155	2 437	258	1 531	210
Chemische Vorerzeugnisse	51 235	7 231	83 932	11 406	92 146	13 679
darunter: Kunststoffe	4 225	1 800	7 074	2 791	11 374	4 210
Dextrine, Gelatine und Leime	12 987	1 249	27 312	2 096	33 935	2 455
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	796	1 200	1 903	1 956	1 382	2 202
Stahlröhren	3 568	1 148	7 363	1 840	9 066	2 284
Stab- und Formeisen	24 923	1 651	27 391	2 022	111 338	7 255
Blech aus Eisen	8 839	927	40 161	3 280	53 138	4 322
Draht aus Eisen	18 139	1 467	26 230	2 036	34 933	2 807
Eisenbahnoberbaumaterial	10 267	563	9 065	689	15 886	1 042
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	4 296	544	5 564	755	8 016	1 003
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	3 650	1 696	3 556	1 872	4 796	2 323
darunter aus: Kupfer, Kupferlegierungen	2 387	1 004	1 620	821	3 162	1 416
Aluminium, Aluminiumlegierungen	1 190	580	1 500	801	1 125	658
Enderzeugnisse	529 892	190 129	755 815	283 929	845 389	326 224
Strick-, Wirkwaren u. dgl.	659	1 495	913	2 197	813	1 836
davon aus: Seide oder Chemiefasern	135	375	205	689	128	459
Wolle und anderen Tierhaaren	142	580	148	620	135	543
Baumwolle	382	540	560	888	550	834
Sonstige Kleidung u. dgl.	977	2 369	1 199	3 248	1 167	3 035
davon aus: Seide oder Chemiefasern	194	552	213	782	188	686
Wolle und anderen Tierhaaren	160	610	248	960	164	778
Baumwolle	479	879	614	1 193	647	1 225
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	144	328	124	313	168	346
Hüte	22	92	64	257	55	189
Lederwaren	2 203	5 355	2 473	6 107	2 114	5 238
darunter: Schuhe aus Leder	954	2 724	1 202	3 367	1 188	3 410
Papierwaren	11 780	3 120	25 613	5 687	22 351	5 427
Bücher, Karten, Noten, Bilder	35 344	15 405	43 054	17 550	50 941	19 128
Holzwaren	22 872	7 269	24 467	7 950	26 442	8 028
Kautschukwaren	9 933	4 569	17 582	8 178	13 053	6 288
Steinwaren	116 844	2 627	119 135	2 898	117 978	2 996
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	11 942	3 499	12 140	3 682	11 819	3 216
Glaswaren	7 511	1 610	10 269	2 677	8 547	2 491
Eisenwaren	56 906	13 838	99 239	24 896	116 523	28 575
darunter: Messerschmiedewaren	187	423	212	425	150	295
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	2 153	1 741	3 330	2 650	3 202	2 824
Waren aus NE-Metallen	4 592	3 726	7 820	6 290	8 225	6 508
darunter: aus Kupfer und Kupferlegierungen	425	506	568	665	540	645
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	175	649	156	722	128	590
Maschinen (außer elektr.)	132 002	59 831	212 024	91 514	277 325	124 244
darunter: Werkzeugmasch. einschl. Walzwerksanlagen	55 457	13 820	81 225	24 828	80 025	29 540
Maschinen f. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenind.	3 997	3 579	4 223	3 824	3 717	3 919
Landwirtschaftliche Maschinen einschl. Ackerschlepper	5 416	2 434	15 169	6 592	20 266	8 650
Kraftmaschinen	2 235	1 831	4 550	2 839	5 200	4 114
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	6 410	5 251	13 334	9 130	15 898	11 022
Fördermittel	12 769	6 154	15 223	7 549	31 479	14 406
Papier- und Druckmaschinen	1 620	1 284	1 448	1 359	1 406	1 174
Büromaschinen	664	2 281	783	2 734	747	2 472
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	3 536	2 650	4 580	3 527	4 609	2 818
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	17 434	9 369	30 396	14 973	32 061	16 050
darunter: Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	10 927	7 208	18 178	11 315	20 818	12 731
Fahrräder	1 342	724	1 282	737	1 259	744
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	62 217	39 690	91 880	61 157	100 956	71 435
Uhren	121	287	139	361	175	394
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	1 515	3 948	2 372	5 845	1 987	4 815
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen	433	155	1 756	570	1 875	609
Waren aus Kunststoffen	1 166	1 432	1 485	1 959	1 266	1 717
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten[2])	48	462	79	774	98	839
Chemische Enderzeugnisse	22 210	5 242	34 799	7 519	36 805	7 338
darunter: Photochemische Erzeugnisse	108	192	224	388	145	232
Bleistifte und chem. Bürobedarf	368	262	320	240	311	234
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet)	875	1 123	1 097	1 558	1 354	1 957
Kosmetische Erzeugnisse	2 367	1 601	3 354	2 170	3 265	2 010
Musikinstrumente	760	728	1 279	1 497	882	1 254
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	504	354	491	398	355	287
Insgesamt[3])	**17 130 607[4])**	**362 868**	**19 031 909[4])**	**510 007**	**20 578 559[4])[5])**	**589 746**

[1]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A auf Seite 243. — [2]) Einfuhren von Filmen und Filmmaterial im Rahmen von Dienstleistungsgeschäften sind hierin nicht enthalten. — [3]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warenuntergruppen, sondern nur noch in der Gesamteinfuhr enthalten. — [4]) Außerdem Pferde in vorstehend genannter Stückzahl. — [5]) Außerdem Wasserfahrzeuge in vorstehend genannter Stückzahl.

2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) 1955 bis 1957

Warenbenennung	1955		1956		1957	
	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1 000 DM	Mengen in dz = 100 kg	Werte in 1000 DM
	Ausfuhr					
Ernährungswirtschaft	**9 187**	**411**	**9 169[1])**	**437**	**77 142[1])**	**11 608**
darunter: Fleisch und Fleischwaren	—	—	—	—	30 933	8 286
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle und Fette zur Ernährung	591	61	—	—	6 927	863
Gerste	—	—	—	—	3 336	109
Malz	—	—	—	—	5 000	386
Kakaoerzeugnisse	2	1	4	3	1 537	480
Kleie	—	—	—	—	9 460	161
Rohtabak	196	81	337	122	422	142
Bier	7 531	173	7 007	143	10 309	222
Gewerbliche Wirtschaft	**53 378 588[2])**	**673 004**	**47 898 054**	**674 120**	**45 341 764**	**717 337**
Rohstoffe	**41 558 627**	**239 720**	**36 774 511**	**240 977**	**34 172 035**	**243 474**
darunter:						
Wolle und andere Tierhaare, roh u. bearbeitet, Reißwolle	154	63	116	41	327	151
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen	12 114	410	10 328	362	11 878	355
Felle und Häute (nicht zu Pelzwerk)	581	102	760	151	705	142
Holz zu Holzmasse	257 519	1 548	297 065	1 902	206 750	1 455
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	184 977	1 763	37 170	423	20 199	221
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	40 461 080	234 241	35 600 910	236 314	33 121 410	239 209
Erze und Metallaschen	292 619	391	448 665	689	387 314	553
darunter:						
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	289 814	315	447 156	546	385 112	420
Halbwaren	**4 211 058**	**63 603**	**4 118 097**	**63 952**	**4 022 274**	**66 525**
darunter:						
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	313 707	5 979	250 223	4 922	154 752	3 252
Kautschuk, bearbeitet	3	1	705	231	4 735	1 316
Mineralische Baustoffe	94 181	712	86 385	747	20 769	207
Roheisen	77 714	1 820	108 321	2 795	168 365	4 649
Alteisen (Schrott)	16 281	321	4 259	129	2 174	123
Eisenhalbzeug	455 224	14 618	310 225	10 657	273 577	9 839
Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	7 772	2 570	1 415	630	518	167
Koks	1 420 530	9 380	1 203 860	9 554	1 089 180	9 408
Teer und Teerdestillationserzeugnisse[3])	62 392	897	243 317	2 895	269 870	3 313
Fertigwaren	**7 608 903**	**369 681**	**7 005 446**	**369 191**	**7 147 455**	**407 338**
Vorerzeugnisse	7 523 498	337 822	6 868 489	327 774	6 970 041	352 289
darunter:						
Gewebe, Gewirke u. dgl.	92	111	370	403	1 168	812
darunter aus: Zellwolle und synthet. Fasern	30	45	104	129	269	297
Wolle und anderen Tierhaaren	6	14	151	218	187	266
Baumwolle	50	40	115	56	92	197
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	3 398	174	9 925	834	17 263	1 828
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	108 293	5 705	99 742	6 458	104 019	6 953
Glas	12 319	484	39 068	1 699	27 982	1 385
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	—	—	100	20	1 000	199
Gußröhren	882 993	43 961	638 642	37 300	559 477	35 842
Stahlröhren	90 450	6 329	112 030	8 088	205 432	16 521
Stab- und Formeisen	4 429 461	184 934	4 281 037	185 686	4 252 528	191 292
Blech aus Eisen	1 397 169	70 531	1 063 560	59 401	981 042	58 620
Draht aus Eisen	568 163	23 920	605 939	26 208	708 143	32 502
Eisenbahnoberbaumaterial	25 202	1 059	12 222	570	103 780	4 756
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	5 699	444	5 151	666	5 225	965
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierung	201	142	414	302	368	228
Enderzeugnisse	85 405	31 859	136 957	41 417	177 414	55 049
darunter:						
Strick-, Wirkwaren u. dgl.	139	562	149	631	179	794
darunter aus: Wolle und anderen Tierhaaren	48	178	44	164	66	321
Baumwolle	83	329	83	307	101	389
Sonstige Kleidung u. dgl.	1 274	6 011	1 614	7 177	2 077	9 103
davon aus: Seide oder Chemiefasern	157	1 140	414	1 698	377	1 315
Wolle und anderen Tierhaaren	607	3 106	703	3 782	920	4 876
Baumwolle	508	1 743	488	1 625	683	2 282
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	2	22	9	72	97	630
Schuhe aus Leder	67	275	106	434	214	889
Papierwaren	12	18	38	12	1 377	247
Bücher, Karten, Noten, Bilder	479	955	368	1 131	300	767
Kautschukwaren	961	94	844	130	1 855	644
Waren der keramischen und Glasindustrie	2 515	906	3 824	1 407	5 308	2 184
Eisenwaren	17 864	2 512	73 270	7 867	99 205	12 529
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	246	156	269	220	105	146
Maschinen (außer elektr.)	39 992	11 032	38 677	13 513	40 252	15 962
dar.: Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	2 833	1 230	4 939	2 176	5 835	1 906
Landwirtschaftl. Maschinen einschl. Ackerschlepper	55	26	220	111	2 390	1 436
Kraftmaschinen	3 476	707	6 460	1 785	5 069	1 826
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	6 203	3 405	7 521	4 417	6 985	4 923
Fördermittel	1 067	306	2 563	737	3 253	920
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie	987	502	843	522	759	454
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 711	319	827	330	4 685	1 051
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	17 496	8 208	15 728	7 709	13 880	7 930
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	18	218	15	216	58	292
Waren aus Kunststoffen	20	42	72	105	425	416
Musikinstrumente	0	4	251	140	214	334
Insgesamt[4])	**53 387 775[2])**	**673 415**	**47 913 197[1])**	**676 416**	**45 426 057[1])**	**731 702**

[1]) Außerdem Pferde 1956: 2 Stück; 1957: 1 Stück. — [2]) Außerdem 3 Wasserfahrzeuge. — [3]) Vgl. Vorbemerkung zu Abschnitt XIV/A auf Seite 243. — [4]) Ab 1956 sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warenuntergruppen, sondern nur noch in der Gesamtausfuhr enthalten.

XV. Verkehr

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf **das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

Vorbemerkung: Für den Nachweis der Gütergattungen im Güterverkehr auf Eisenbahnen (S. 292), auf Binnenwasserstraßen (S. 297) und über See (S. 305) wird das einheitliche »Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistiken«, Ausgabe 1956, benutzt. Für den Nachweis der Verkehrsbeziehungen innerhalb des Bundesgebietes sowie zwischen dem Bundesgebiet und den außerhalb liegenden Ländern ist das Bundesgebiet in Verkehrsbezirke unterteilt. Ausgehend von einer einheitlichen Grundeinteilung sind die Landverkehrsbezirke und die stärker zusammengefaßten Schiffahrtsbezirke aufeinander abgestimmt. Die für die Schiffahrt tiefer untergliederten Auslandsbezirke sind mit denen des Landverkehrs nur z. T. vergleichbar.

Über die schiffbaren Flüsse und über die Hauptschiffahrtskanäle unterrichtet der Abschnitt »Geographische Angaben« (Kanäle vgl. Jahrgang 1957).

In den Verkehrsstatistiken wird, soweit nichts anderes bemerkt, als Gewicht der beförderten Güter in Tonnen (t) das Bruttogewicht angegeben.

Brutto-Register-Tonnen (BRT) sind ein Ausdruck für die räumliche Größe des gesamten umbauten Schiffsraums (1 Registertonne = 2,832 cbm).

Netto-Register-Tonnen (NRT) sind ein Ausdruck für die räumliche Größe des Laderaums des Schiffes (1 Registertonne = 2,832 cbm).

Die Zahl der Betriebe und Beschäftigten in der Wirtschaftsabteilung »Verkehrswirtschaft« sind dem Hauptabschnitt X Unternehmen und Arbeitsstätten zu entnehmen.

A. Gesamtüberblick

1. Anteil der Verkehrsträger am öffentlichen Personenverkehr 1936 und 1953 bis 1957

Verkehrsträger	1936		1953		1954		1955		1956		1957	
	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH	Mill.	vH
	Beförderte Personen											
Eisenbahnverkehr[1])	749	*29,6*	1 240	*21,7*	1 288	*21,3*	1 391	*21,2*	1 457[7])	*20,8*	1 472	*20,9*
Straßenbahnverkehr[2])	1 605	*63,5*	3 180	*55,5*	3 269	*53,8*	3 359	*51,2*	3 471	*49,5*	3 363	*47,9*
Omnibuslinienverkehr[3])												
Ortsverkehr	92	*3,6*	477	*8,3*	558	*9,2*	698	*10,7*	833	*11,9*	902	*12,8*
Überlandverkehr[4])	83	*3,3*	829	*14,5*	956	*15,7*	1 109	*16,9*	1 252	*17,8*	1 295	*18,4*
Luftverkehr[5])	.	.	1	*0,0*	1	*0,0*	1	*0,0*	1	*0,0*	2	*0,0*
Insgesamt	**2 529**	***100***	**5 727[7])**	***100***	**6 072**	***100***	**6 558**	***100***	**7 014[7])**	***100***	**7 034**	***100***
	Geleistete Personenkilometer[6])											
Eisenbahnverkehr[1])	23 585	*74,0*	31 754	*55,4*	33 207	*55,1*	35 919	*54,0*	38 811[7])	*54,2[7])*	40 591	*55,1*
Straßenbahnverkehr[2])	7 200	*22,6*	15 870	*27,7*	15 823	*26,3*	16 410	*24,7*	16 760[7])	*23,4[7])*	16 250	*22,0*
Omnibuslinienverkehr[3])												
Ortsverkehr	400	*1,2[7])*	1 812	*3,2*	2 120	*3,5*	2 790	*4,2*	3 250[7])	*4,5[7])*	3 520	*4,8*
Überlandverkehr[4])	700	*2,2*	7 590	*13,2*	8 775	*14,6*	11 040	*16,6*	12 380[7])	*17,3*	12 820	*17,4*
Luftverkehr[5])	.	.	320	*0,5*	285	*0,5*	376	*0,5*	465	*0,6*	523	*0,7*
Insgesamt	**31 885**	***100***	**57 346**	***100***	**60 210**	***100***	**66 535**	***100***	**71 666[7])**	***100***	**73 704**	***100***

[1]) Nur Schienen- und Schiffsverkehr der Deutschen Bundesbahn, einschl. S-Bahnverkehr in Hamburg. — [2]) Einschl. U- und Hochbahnverkehr sowie Obusverkehr. — [3]) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost einschl. des nicht öffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — [4]) Einschl. Nachbarorts- und linienähnlichem Arbeiterverkehr. — [5]) Nur Inlandverkehr. — [6]) Der Berechnung der Personenkilometer liegen für den Straßenbahn- und Omnibuslinienverkehr repräsentativ ermittelte Reiseweiten zugrunde, und zwar für den Straßenbahnverkehr rund 5 km, für den Obusverkehr rund 4 km, für den Omnibus-Ortsverkehr rund 4 km und für den Omnibus-Überlandverkehr rund 10 km. — [7]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

2. Anteil der Hauptverkehrsträger am Güterverkehr 1955 bis 1957

Verkehrsträger	Beförderte Güter						Geleistete Tonnenkilometer					
	1955		1956		1957		1955		1956		1957	
	Mill. t	vH	Mill. t	vH	Mill. t	vH	Mrd. tkm	vH	Mrd. tkm	vH	Mrd. tkm	vH
Eisenbahnverkehr[1])	282,8	*59,2*	299,3[4])	*58,7*	303,3	*58,1*	58,1	*56,2*	61,6	*55,2[4])*	62,4	*54,6*
Binnenschiffahrt[2])	124,6	*26,1*	135,9[4])	*26,6*	142,3	*27,2*	28,6	*27,7*	32,3[4])	*28,9[4])*	33,7	*29,5*
Straßenfernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen[3])	70,4	*14,7*	74,9	*14,7*	76,9	*14,7*	16,7	*16,1*	17,7	*15,9*	18,2	*15,9*
Luftverkehr	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*	0,0	*0,0*
Insgesamt	**477,8**	***100***	**510,1**	***100***	**522,5**	***100***	**103,4**	***100***	**111,6[4])**	***100***	**114,3**	***100***

[1]) Nur Schienen- und Schiffsverkehr der Deutschen Bundesbahn. — [2]) Verkehr deutscher und ausländischer Schiffe auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes. — [3]) Werkfernverkehr und gewerblicher Güterfernverkehr einschl. Möbelfernverkehr und Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge; ohne Nahverkehr mit Lastkraftwagen. — [4]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

3. Meßzahlen des Personenverkehrs 1948 bis 1957

Jahr Monat	Bundesbahn[1]) beförderte Personen[2])	Bundesbahn[1]) Personen-kilometer[2])	Bundesbahn[1]) Wagenachs-kilometer[3])	Straßenbahnen[4]) beförderte Personen	Straßenbahnen[4]) Wagen-kilometer	Omnibusse[5]) Ortsverkehr beförderte Personen	Omnibusse[5]) Ortsverkehr Wagen-kilometer	Omnibusse[5]) Überlandverkehr[6]) beförderte Personen	Omnibusse[5]) Überlandverkehr[6]) Wagen-kilometer
	kalendertäglich								
	1936 = 100								
1948	227	205	79	243[7])	92[7])	.	.	.	.
1949	178	131	94	203[7])	110[7])	.	.	.	.
1950	172	129	103	198	118	310	207	621	339
	1950 = 100								
1951	96	99	104	98	104	124	125	118	117
1952	95	97	108	98	104	150	150	141	131
1953	97	105	115	100	106	167	169	161	144
1954	99	110	119	103	108	196	196	186	159
1955	108	119	123	108	110	247	228	215	173
1956	113	128	122	109	111	292	262	242	185
1957	116	134	127	106	109	317	286	251	191
1957 Januar	119	112	118	113	112	340	288	280	193
Februar	118	115	118	117	113	349	294	285	197
März	117	118	118	109	111	326	284	258	190
April	118	131	122	107	111	310	282	252	188
Mai	108	130	120	105	110	303	279	236	186
Juni	115	161	135	101	109	293	278	228	186
Juli	116	168	142	99	109	290	284	227	194
August	113	173	144	96	107	284	282	228	194
September	131	149	136	103	107	304	284	242	192
Oktober	108	119	121	105	106	313	291	243	190
November	111	113	119	109	107	337	295	267	192
Dezember	114	123	125	109	105	354	294	271	189

[1]) Ohne Kraftwagenverkehr, aber einschl. des S-Bahnverkehrs in Hamburg. — [2]) Nur Zivilreiseverkehr. — [3]) Einschl. des Verkehrs der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen. — [4]) Einschl. U- und Hochbahnverkehr in Hamburg sowie Obusverkehr. — [5]) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschl. des nichtöffentlichen, linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — [6]) Einschl. Nachbarortsverkehr. — [7]) Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

4. Meßzahlen des Güterverkehrs 1948 bis 1957

Jahr Monat	Bahn und Binnenschiffahrt beförderte Güter	Bahn und Binnenschiffahrt Netto-tkm	Bundesbahn beförderte Güter[1])	Bundesbahn Betriebs-Netto-tkm[2])	Bundesbahn Wagenachs-kilometer[3])	Bundesbahn Güterwagen-stellung	Binnenschiffahrt[4])[5]) beförderte Güter[6])	Binnenschiffahrt[4])[5]) Netto-tkm[6]) insgesamt	Binnenschiffahrt[4])[5]) Netto-tkm[6]) darunter auf deutschen Schiffen	Binnenschiffahrt[4])[5]) Grenzverkehr bei Emmerich	Seeschiffahrt[4]) Güterumschlag in den Seehäfen insgesamt	Seeschiffahrt[4]) Güterumschlag davon Küstenverkehr[7])	Seeschiffahrt[4]) Güterumschlag davon Auslandverkehr[8])	Massengüterverkehr im Nord-Ostsee-Kanal insgesamt	Massengüterverkehr im Nord-Ostsee-Kanal darunter auf deutschen Schiffen
	arbeitstäglich									kalendertäglich	arbeitstäglich			kalendertäglich	
	1936 = 100														
1948	71	79	78	91	82	52	50	53	50	35	51	77	46	86	26
1949	76	91	82	104	92	62	58	64	61	45	57	59	57	131	34
1950	80	98	84	105	93	67	72	84	87	63	63	59	64	141	56
	1950 = 100														
1951	114	118	111	115	115	107	123	126	128	122	126	95	132	117	143
1952	119	120	114	115	114	107	132	134	136	126	142	96	151	124	183
1953	116	114	108	106	108	102	141	138	142	130	141	90	150	123	184
1954	120	119	110	108	111	104	152	150	156	142	164	96	177	148	198
1955	135	134	123	121	122	111	173	171	179	174	196	87	215	176	244
1956	145	145	131	129	125	115	190	193	201	201	221	80	247	175	254
1957	149	149	133	130	127	116	199	202	211	211	225	85	250	173	309
1957 Januar	136	138	126	126	122	109	168	172	183	185	215	74	240	153	220
Februar	139	140	128	129	125	111	172	170	177	190	205	79	228	130	192
März	148	153	132	136	133	116	199	201	211	206	220	73	246	114	188
April	153	152	134	130	128	116	212	216	231	207	213	83	244	136	208
Mai	157	160	136	134	130	118	224	235	242	232	222	77	248	168	226
Juni	159	165	136	138	134	118	232	243	245	230	256	98	285	206	319
Juli	148	148	127	123	121	114	213	222	230	232	226	94	250	211	324
August	146	147	127	124	122	113	208	215	222	231	226	104	247	198	315
September	143	145	126	124	124	114	198	206	211	222	220	100	241	193	292
Oktober	153	149	141	134	130	121	193	191	199	210	225	90	249	194	291
November	160	153	149	139	134	129	196	191	203	209	231	73	260	202	272
Dezember	145	140	135	131	128	116	177	166	175	174	234	74	264	173	216

[1]) Einschl. Dienstgut- und nichtziviler Güterverkehr, jedoch ohne Güterkraftverkehr. – [2]) Beladene Güterwagen in allen Zügen.– [3]) Beladene und leere Güterwagen in allen Zügen. — [4]) In der Binnen- und Seeschiffahrt ist, soweit der Anteil der deutschen Schiffe nicht besonders dargestellt ist, der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. — [5]) Ohne Berücksichtigung der verminderten Ausnutzungsmöglichkeiten des Schiffsraums, bedingt durch ungünstige Witterungsverhältnisse, Eis oder Schiffahrtssperren aus sonstigen Gründen. Einen Hinweis auf die Zahl der Betriebstage in der Binnenschiffahrt gibt jeweils der monatlich erscheinende Lagebericht der Abteilung Binnenschiffahrt des BMV. — [6]) Einschließlich des Durchgangsverkehrs. — [7]) Nur die im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes gelöschten und geladenen Güter. — [8]) Umfaßt auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung.

Gebietsstand vgl. S. 287.

B. Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn*) 1955 und 1956

Vorbemerkung: Weitere Angaben über das Personal der Bundesbahn werden im Hauptabschnitt XIX, Öffentliche Finanzen (S. 438) und Hauptabschnitt X/A, Arbeitsstättenzählung gebracht. Wegen einiger Hauptergebnisse für 1954 vgl. Internationale Übersichten S. 109*).

Gegenstand	Bundesgebiet 1955	Bundesgebiet 1956	Saarland 1956
Streckenlängen[1]) (in km)			
Eigentumslänge insgesamt	30 633	30 555	541
darunter für elektrischen Betrieb	2 066	2 175	—
Vollspurbahnen	30 418	30 369	541
Schmalspurbahnen	215	186	—
Hauptbahnen	18 176	18 158	338
Nebenbahnen	12 457	12 397	203
eingleisig	18 055	18 008	278
zweigleisig	12 293	12 255	258
mehrgleisig	285	292	5
Betriebslänge insgesamt	30 500	30 450	530
Hauptbahnen	18 127	18 127	331
Nebenbahnen	12 373	12 323	199
Dienststellen[1])			
Ämter und Ausbesserungswerke	351	351	6
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen[2])	6 484	6 459	155
Verkehrsdienststellen	357	342	9
Bautechnische Dienststellen	1 222	1 213	33
Maschinentechnische Dienststellen	371	373	15
Fahrzeugbestände[1])[3])			
Lokomotiven insgesamt	10 249	10 283	245
davon:			
Dampflokomotiven	9 601	9 533	235
Elektrische Lokomotiven	505	525	—
Diesellokomotiven	143	225	10
Triebwagen insgesamt[4])	1 106	1 222	6
davon:			
Elektrische für Oberleitung	115	135	—
Elektrische für Stromschiene	68	68	—
Elektrische Speichertriebwagen	101	106	—
Dieseltriebwagen	200	192	1
Schienenomnibusse	622	721	5
Personenwagen	22 608	22 456	812
Gepäckwagen	8 955	8 716	82
Güterwagen (ohne Privatwagen)			
Eigentumsbestand	249 996	259 662	8 491
Netzbestand[5])	245 897	244 787	.
davon:			
Gedeckte Wagen Eigentumsbestand	89 839	94 638	1 071
Netzbestand[5])	89 142	90 861	.
Offene Wagen Eigentumsbestand	160 157	165 024	7 420
Netzbestand[5])	156 755	153 926	.
Privatgüterwagen	36 491	36 830	580
Dienstgüter- und Bahndienstwagen	16 773	17 461	375
Personalaufwand[6])			
Beamte	224 794	229 646	6 216
Angestellte und Arbeiter	259 171	263 844	7 288
Betriebsrechnung (in Mill. DM)			
Erträge	5 760	6 116	171
darunter:			
Personen- und Gepäckverkehr	1 613	1 712	32
Güterverkehr	3 733	3 956	123
Aufwendungen	5 825	6 470	257
Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—) der Betriebsrechnung	— 65	— 354	— 86
Betriebsleistungen			
Zugkilometer (in 1000)	571 082	578 630	7 809
davon:			
Reisezüge	387 890	388 135	5 606
Güterzüge	181 991	189 101	2 191
Dienstzüge	1 201	1 394	12

Gegenstand	Bundesgebiet 1955	Bundesgebiet 1956	Saarland 1956
Wagenachskilometer (in Mill.)	20 398	20 738	310
davon:			
Reisezüge	7 356	7 342	136
Güterzüge	13 017	13 369	174
Dienstzüge	25	27	0
Bruttotonnenkilometer (in Mill.)	194 190	200 582	3 057
davon:			
Reisezüge	68 416	68 347	1 119
Güterzüge	125 549	131 982	1 937
Dienstzüge	225	253	1
Nettotonnenkilometer[7]) (in Mill.)	58 063	61 642	1 046
davon:			
Reisezüge	247	237	2
Güterzüge	57 815	61 404	1 044
Dienstzüge	1	1	0
Mittlere Transportweite im Güterverkehr (in km)[8])	205	206	28
Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)			
Öffentlicher Personenverkehr			
Beförderte Personen (in Mill.)	1 391	1 457	57[9])
Personenkilometer (in Mill.)	35 919	38 811	988[9])
Mittlere Reiseweite (in km)	26	27	17[9])
darunter:			
S-Bahnverkehr Hamburg			
Beförderte Personen (in 1000)	129 884	136 417	—
Personenkilometer (in Mill.)	1 429	1 502	—
Gepäckverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	169	177	1
Tonnenkilometer (in Mill.)	31	33	0
Güterverkehr insgesamt			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	282 830	299 324	37 519
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	52 188	55 700	1 048
Mittlere Versandweite (in km)[8])	185	186	28
davon:			
Öffentlicher Verkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	248 724	263 812	36 372
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	46 386	49 971	1 018
davon:			
Expreßgutverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	698	755	7
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	139	157	0
Eil- und Frachtgutverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	248 026	263 057	36 365
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	46 247	49 814	1 018
Militärverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	7 415	6 590	519
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	1 674	1 533	14
Dienstgutverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	26 691	28 922	628
Tariftonnenkilometer (in Mill.)	4 128	4 196	16
Güterwagenstellung (in 1000 Wagen)	18 885	19 441	810
darunter:			
für Steinkohlen (in 1000 Einheiten zu 10 t)	8 170	8 293	.
» Braunkohlen (in 1000 Einheiten zu 10 t)	1 934	1 941	.
» deutsche Erze (in 1000 Einheiten zu 10 t)	832	866	.
» Düngemittel (in 1000 Wagen)	716	745	.
» Getreide und Mehl (in 1000 Wagen)	116	143	.
» Kartoffeln (in 1000 Wagen)	157	159	.
Umlaufzeit der Güterwagen (in Tagen)	4,3	4,3	.
Kohlen- und Stromverbrauch			
Kohlenverbrauch der Dampflokomotiven (in 1000 t)	9 180	9 403	222
Verbrauch je 1000 Lok.-Kilometer (in t)	*16,1*	*16,6*	*19,7*
Stromverbrauch für elektrische Zugförderung[10]) (in Mill. kWh)	827,6	877,7	—
Stromverbrauch auf 1 Lok.-Kilometer[10]) (in kWh)	*11,1*	*11,2*	—

Anmerkungen auf Seite 290.

1. Deutsche Bundesbahn*) 1955 und 1956

Gegenstand	Bundesgebiet		Saarland
	1955	1956	1956
Bahnbetriebsunfälle			
Betriebsunfälle insgesamt	2 488	2 530	66
davon:			
Entgleisungen[11])	507	508	13
Zusammenstöße	356	353	11
Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen auf Bahnübergängen[11])	404	398	2
Persönliche Unfälle	1 180	1 237	37
Andere Betriebsunfälle	41	34	3
Betriebsunfälle auf			
100 km Betriebslänge	*8,22*	*8,35*	*12,45*
1 Mill. Zugkilometer	*4,36*	*4,37*	*8,45*
Verunglückte Personen			
getötet	557	627	9
verletzt	1 641	1 626	40

Gegenstand	Bundesgebiet		Saarland
	1955	1956	1956
davon:			
Reisende			
getötet	107	96	2
darunter durch eigene Unvorsichtigkeit	104	90	2
verletzt	696	725	15
darunter durch eigene Unvorsichtigkeit	264	249	11
Bahnbedienstete			
getötet	194	257	4
verletzt	586	565	24
Fremde Personen			
getötet	256	274	3
verletzt	359	336	1
Verunglückte Personen auf			
1 Mill. Zugkilometer aller Züge	*3,85*	*3,90*	*6,27*

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

*) Zur Vervollständigung des Überblicks wurden die statistischen Angaben über die Eisenbahnen des Saarlandes für das Jahr 1956 in die Tabelle aufgenommen. — [1]) Am Ende des Geschäfts- (Kalender-)Jahres. — [2]) Nur soweit mit Personal besetzt. — [3]) Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — [4]) Ständig kurzgekuppelte mehrteilige Einheiten sind als 1 Triebwagen gezählt. — [5]) Deutsche und ausländische Wagen auf dem Bundesbahnnetz. — [6]) Bei Beamten und Angestellten Zahl der im Jahresdurchschnitt vorhandenen Bediensteten; bei Arbeitern Zahl der Tagewerksköpfe (bezahlte Tagewerke insgesamt geteilt durch 312 Arbeitstage). — [7]) Güterwagen in allen Zügen. — [8]) Die mittlere Transportweite ist das Mittel der tatsächlich zurückgelegten Beförderungsstrecken (Nettokilometer: Beförderungsmenge in t), die mittlere Versandweite dagegen das Mittel der der Frachtberechnung zugrunde gelegten Tarifentfernungen (Tariftonnenkilometer: Beförderungsmenge in t). — [9]) Einschließlich Bahnbusverkehr. — [10]) Elektrische Lokomotiven und Triebwagen mit Stromzuführung. — [11]) Entgleisungen durch Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen werden nicht als »Entgleisungen«, sondern als »Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen« gezählt.

2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen*) 1954 bis 1956

Gegenstand	1954	1955	1956
Streckenlängen[1]) (in km)			
Eigentumslänge insgesamt	6 452	6 376	5 959
davon: Vollspurbahnen	4 941	4 920	4 794
darunter: für elektr. Betrieb	—	307[2])	307
davon: Schmalspurbahnen	1 511	1 456	1 165
darunter: für elektr. Betrieb	—	287	287
Betriebslänge insgesamt	6 517	6 521	5 843
Betriebseinrichtungen[1])			
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen	2 660	2 679	2 486
Ausbesserungswerke (Werkstätten)	218	222	217
Fahrzeugbestände[3])			
Lokomotiven insgesamt	949[2])	944[2])	1 054
davon: Dampflokomotiven	741[2])	701[2])	719
Elektrische Lokomotiven	81[2])	80[2])	80
Diesellokomotiven	127[2])	163[2])	255
Triebwagen insgesamt	485[2])	506[2])	582
davon: Elektrische Triebwagen	281[2])	290[2])	308
mit Verbrennungsmotor	204[2])	216[2])	274
Personenwagen	1 416[2])	1 495[2])	1 373
Gepäckwagen	414	392	347

Gegenstand	1954	1955	1956
Güterwagen insgesamt	6 425[2])	6 982[2])	7 531
Personalaufwand			
Beamte, Angestellte und Arbeiter	22 400[2])	22 300[2])	22 380
Betriebsrechnung (in Mill. DM)			
Erträge	203	227[2])	243
davon: Personen- und Gepäckverkehr	60	63	59
Güterverkehr (einschl. Expreßgut)	127	147[2])	164
sonstige	16	17	20
Aufwendungen[4])	212	236[2])	250
Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—) der Betriebsrechnung	— 9	— 9[2])	— 7
Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)			
Einschl. des Verkehrs mit der Deutschen Bundesbahn			
Personenverkehr			
Beförderte Personen (in 1000)	158 598	163 920	160 406
Außerdem im Schienenersatzverkehr mit Kraftomnibussen	86 159	98 128	110 915
Mittlere Reiseweite (in km)	9,1	9,1	9,4
Güterverkehr			
Beförderungsmengen (in 1000 t)	72 855[2])	83 934[2])	88 929
Darunter im Verkehr mit der Deutschen Bundesbahn	55 079	64 008	68 189
Nettotonnenkilometer (in 1000)	661 242	715 597[2])	721 598

Quelle: Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E. V. (VDNE).

*) 1954 = 240, 1955 = 240 und 1956 = 235 nichtbundeseigene Eisenbahnen, die dem Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E.V. angeschlossen sind.

[1]) Am Ende des Geschäfts-(Kalender-)jahres. — [2]) Berichtigte Zahlen. — [3]) Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen. — [4]) In den Aufwendungen sind die Abschreibungen nur zu einem geringen Teil enthalten. Bei Berücksichtigung aller Abschreibungen vergrößert sich der Fehlbetrag beträchtlich.

Gebietsstand vgl. S. 287

3. Öffentlicher Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn 1956 nach Entfernungsstufen und Tarifklassen*)

Entfernungsstufe in km	Wagenladungen: Regeltarifklassen A	B	C	D	E	F+Fk	G+Gk	Wagenladungen: Ausnahmetarife	Wagenladungen: zusammen	Stückgut: Regeltarif	Stückgut: Ausnahmetarife	Stückgut: zusammen	Gesamtverkehr
Beförderte Gütermengen in 1 000 t													
1 bis 49	1 145	757	2 321	5 309	113	17 912	5 197	46 079	78 833	733	82	815	79 648
50 bis 79	355	183	638	2 047	37	6 706	1 863	12 664	24 493	596	26	622	25 115
80 bis 99	127	133	278	861	39	1 887	808	6 697	10 830	369	20	389	11 219
100 bis 119	133	87	224	647	22	2 205	506	5 504	9 328	334	12	346	9 674
120 bis 139	95	97	152	482	13	1 458	383	4 717	7 397	304	17	321	7 718
140 bis 159	113	81	153	428	22	1 631	493	5 304	8 225	254	18	272	8 497
160 bis 179	122	77	121	441	7	986	269	3 683	5 706	243	40	283	5 989
180 bis 199	75	93	136	297	15	845	202	3 909	5 572	224	19	243	5 815
200 bis 249	191	164	248	555	56	1 662	392	11 872	15 140	496	50	546	15 686
250 bis 299	219	211	289	700	28	1 410	200	11 884	14 941	415	35	450	15 391
300 bis 349	218	183	299	543	55	1 213	188	7 532	10 231	352	37	389	10 620
350 bis 399	198	143	208	369	29	607	196	4 301	6 051	241	23	264	6 315
400 bis 499	267	197	276	398	33	797	170	7 359	9 497	408	46	454	9 951
500 bis 599	233	173	193	252	24	656	160	7 264	8 955	262	41	303	9 258
600 bis 699	187	130	130	137	27	510	57	4 778	5 956	164	28	192	6 148
700 bis 799	123	71	74	82	19	274	70	3 287	4 000	61	63	124	4 124
800 und mehr	81	79	43	23	57	202	17	1 193	1 695	33	16	49	1 744
Insgesamt	**3 882**	**2 859**	**5 783**	**13571**	**596**	**40 961**	**11 171**	**148 027**	**226 850**	**5 489**	**573**	**6 062**	**232 912**
davon:													
5 t Klasse	1 368	1 005	885	653	57	1 154	254	2 326	7 702	.	.	.	.
10 t Klasse	608	571	723	849	62	1 399	664	2 774	7 650	.	.	.	.
15 t Klasse	1 906	1 283	4 175	12069	477	38 408	10 253	142 927	211 498	.	.	.	.
Beförderungsleistungen in Mill tkm													
1 bis 49	30,9	20,8	57,4	139,8	2,6	452,9	139,8	1 158,5	2 002,6	22,1	2,3	24,4	2 027,0
50 bis 79	22,6	11,7	41,3	129,7	2,3	423,4	118,6	799,2	1 548,7	38,2	1,6	39,8	1 588,5
80 bis 99	11,3	11,8	24,8	76,6	3,6	167,9	71,9	596,0	963,9	32,9	1,8	34,7	998,5
100 bis 119	14,5	9,5	24,4	70,6	2,4	240,2	55,1	599,9	1 016,7	36,4	1,3	37,7	1 054,4
120 bis 139	12,3	12,4	19,5	62,0	1,8	188,2	49,6	608,3	954,2	39,2	2,2	41,4	995,6
140 bis 159	16,9	12,0	22,6	63,7	3,2	243,0	73,6	790,2	1 225,4	37,8	2,7	40,6	1 266,0
160 bis 179	20,6	13,1	20,4	74,5	1,2	166,7	45,5	622,5	964,4	41,1	6,8	47,9	1 012,3
180 bis 199	14,3	17,5	25,5	56,2	3,0	159,7	38,1	738,8	1 053,1	42,3	3,6	45,8	1 098,9
200 bis 249	42,8	37,0	56,0	124,9	12,5	374,0	88,1	2 671,3	3 406,7	111,6	11,2	122,8	3 529,5
250 bis 299	60,3	58,1	79,4	192,5	7,7	387,8	54,8	3 268,2	4 108,8	114,2	9,6	123,8	4 232,6
300 bis 349	71,1	59,7	96,7	176,3	17,9	394,4	60,9	2 448,0	3 325,0	114,5	12,0	126,5	3 451,6
350 bis 399	74,1	53,5	78,0	138,1	10,8	227,8	73,7	1 613,0	2 269,0	90,0	8,7	98,6	2 367,7
400 bis 499	119,5	88,8	123,9	178,5	14,6	357,6	76,4	3 323,0	4 282,2	182,1	20,6	202,7	4 484,9
500 bis 599	128,0	94,5	106,7	138,2	13,7	360,8	88,2	3 994,9	4 925,1	143,9	22,4	166,3	5 091,4
600 bis 699	121,5	84,8	84,4	89,5	17,3	331,6	36,5	3 105,6	3 871,3	106,5	18,6	125,1	3 996,4
700 bis 799	92,1	53,2	55,3	61,9	14,7	205,3	52,4	2 464,9	2 999,9	46,2	47,1	93,3	3 093,2
800 und mehr	71,5	71,4	36,7	19,8	49,2	177,1	14,2	1 046,8	1 486,7	30,2	14,7	44,9	1 531,7
Insgesamt	**924,3**	**709,8**	**953,2**	**1792,7**	**178,5**	**4858,3**	**1 137,5**	**29 849,4**	**40 403,7**	**1 229,3**	**187,2**	**1 416,4**	**41 820,1**
davon:													
5 t Klasse	435,1	321,0	222,6	122,0	14,5	242,4	35,9	813,7	2 207,2	.	.	.	.
10 t Klasse	145,1	140,8	143,0	112,2	13,9	220,4	78,8	896,3	1 750,6	.	.	.	.
15 t Klasse	344,1	248,0	587,5	1558,5	150,2	4395,5	1 022,8	28 139,3	36 445,9	.	.	.	.
Mittlere Versandweite in km													
	238	**248**	**165**	**132**	**300**	**119**	**102**	**202**	**178**	**224**	**327**	**234**	**180**
Anteil der Tarifklassen an den geleisteten Tonnenkilometern in vH													
1 bis 49	*1,5*	*1,0*	*2,8*	*6,9*	*0,1*	*22,3*	*6,9*	*57,2*	*98,8*	*1,1*	*0,1*	*1,2*	*100*
50 bis 79	*1,4*	*0,7*	*2,6*	*8,2*	*0,1*	*26,7*	*7,5*	*50,3*	*97,5*	*2,4*	*0,1*	*2,5*	*100*
80 bis 99	*1,1*	*1,2*	*2,5*	*7,7*	*0,4*	*16,8*	*7,2*	*59,7*	*96,5*	*3,3*	*0,2*	*3,5*	*100*
100 bis 119	*1,4*	*0,9*	*2,3*	*6,7*	*0,2*	*22,8*	*5,2*	*56,9*	*96,4*	*3,5*	*0,1*	*3,6*	*100*
120 bis 139	*1,2*	*1,2*	*2,0*	*6,2*	*0,2*	*18,9*	*5,0*	*61,1*	*95,8*	*3,9*	*0,2*	*4,2*	*100*
140 bis 159	*1,3*	*0,9*	*1,8*	*5,0*	*0,3*	*19,2*	*5,8*	*62,4*	*96,8*	*3,0*	*0,2*	*3,2*	*100*
160 bis 179	*2,0*	*1,3*	*2,0*	*7,4*	*0,1*	*16,5*	*4,5*	*61,5*	*95,3*	*4,1*	*0,7*	*4,7*	*100*
180 bis 199	*1,3*	*1,6*	*2,3*	*5,1*	*0,3*	*14,5*	*3,5*	*67,2*	*95,8*	*3,8*	*0,3*	*4,2*	*100*
200 bis 249	*1,2*	*1,0*	*1,6*	*3,5*	*0,4*	*10,6*	*2,5*	*75,7*	*96,5*	*3,2*	*0,3*	*3,5*	*100*
250 bis 299	*1,4*	*1,4*	*1,9*	*4,5*	*0,2*	*9,2*	*1,3*	*77,2*	*97,1*	*2,7*	*0,2*	*2,9*	*100*
300 bis 349	*2,1*	*1,7*	*2,8*	*5,1*	*0,5*	*11,4*	*1,8*	*70,9*	*96,3*	*3,3*	*0,3*	*3,7*	*100*
350 bis 399	*3,1*	*2,3*	*3,3*	*5,8*	*0,5*	*9,6*	*3,1*	*68,1*	*95,8*	*3,8*	*0,4*	*4,2*	*100*
400 bis 499	*2,7*	*2,0*	*2,8*	*4,0*	*0,3*	*8,0*	*1,7*	*74,1*	*95,5*	*4,1*	*0,5*	*4,5*	*100*
500 bis 599	*2,5*	*1,9*	*2,1*	*2,7*	*0,3*	*7,1*	*1,7*	*78,5*	*96,7*	*2,8*	*0,4*	*3,3*	*100*
600 bis 699	*3,0*	*2,1*	*2,1*	*2,2*	*0,4*	*8,3*	*0,9*	*77,7*	*96,9*	*2,7*	*0,5*	*3,1*	*100*
700 bis 799	*3,0*	*1,7*	*1,8*	*2,0*	*0,5*	*6,6*	*1,7*	*79,7*	*97,0*	*1,5*	*1,5*	*3,0*	*100*
800 und mehr	*4,7*	*4,7*	*2,4*	*1,3*	*3,2*	*11,6*	*0,9*	*68,3*	*97,1*	*2,0*	*1,0*	*2,9*	*100*
Insgesamt	***2,2***	***1,7***	***2,3***	***4,3***	***0,4***	***11,6***	***2,7***	***71,4***	***96,6***	***2,9***	***0,4***	***3,4***	***100***
davon:													
5 t Klasse	*19,7*	*14,5*	*10,1*	*5,5*	*0,7*	*11,0*	*1,6*	*36,9*	*100*	.	.	.	.
10 t Klasse	*8,3*	*8,0*	*8,2*	*6,4*	*0,8*	*12,6*	*4,5*	*51,2*	*100*	.	.	.	.
15 t Klasse	*0,9*	*0,7*	*1,6*	*4,3*	*0,4*	*12,1*	*2,8*	*77,2*	*100*	.	.	.	.

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

*) Ohne Kraftwagenverkehr und ohne Verkehr auf Grund internationaler Verbandstarife, jedoch einschl. Wechselverkehr mit den nichtbundeseigenen Eisenbahnen. Gütereinteilung und Frachtsätze der Wagenladungsklassen A—G, der Ausnahmetarife und für Stückgut siehe Deutscher Eisenbahn-Gütertarif.

4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1956

a) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Versand nach					Empfang aus				Durchgangsverkehr²)	Beförderte Güter insgesamt	dagegen 1955
	dem Bundesgebiet¹)	dem Saarland	Berlin (West)	dem Sowjetsektor und der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	dem Saarland	Berlin (West)	dem Sowjetsektor und der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland			
Öffentlicher Verkehr												
Fische, auch Zubereitungen	126,4	2,4	0,6	44,1	52,9	0,0	0,0	0,1	12,5	67,7	306,7	301,9
Fleisch, auch Zubereitungen	93,5	0,2	3,1	32,9	16,4	0,2	0,0	—	49,0	65,7	260,9	227,6
Milch und Rahm	103,4	0,0	—	—	0,0	—	—	—	38,6	0,7	142,8	137,8
Eier	7,0	0,4	0,6	0,1	0,2	—	—	0,0	77,7	47,5	133,5	118,4
Weizen	564,9	1,9	2,4	231,7	151,2	0,1	—	0,0	19,5	32,7	1 004,4	539,7
Roggen	193,2	3,3	4,7	31,3	107,0	—	—	0,4	0,3	0,3	340,5	315,4
Gerste	249,2	0,0	0,0	—	37,8	—	—	0,2	16,0	1,7	304,8	222,6
Hafer	67,7	0,0	0,1	—	14,1	—	—	—	1,1	2,0	85,0	61,9
Mais	121,7	0,0	0,0	7,3	69,4	—	—	—	17,4	2,1	217,9	242,4
Reis	7,4	—	0,3	3,7	8,4	—	—	—	19,0	6,0	44,7	30,4
Hülsenfrüchte	26,0	0,0	0,5	4,1	3,0	0,0	—	0,0	16,9	9,3	59,8	68,0
Gemüse	318,3	0,8	20,5	5,0	4,3	0,0	—	0,0	390,0	85,3	824,2	900,7
Obst, Südfrüchte	437,5	0,8	35,4	31,1	31,9	0,1	0,0	0,1	875,3	220,4	1 632,5	1 808,7
Kartoffeln	2 045,7	6,2	224,3	7,7	35,8	0,1	—	0,1	203,2	128,8	2 651,9	2 583,7
Zuckerrüben	4 275,7	0,0	0,1	—	0,0	—	—	—	132,1	0,0	4 408,0	4 583,9
Ölsaaten, Ölfrüchte	24,6	0,0	0,0	30,6	6,9	—	—	0,0	12,8	11,5	86,5	46,0
Kaffee	20,9	0,0	0,3	5,1	7,8	0,0	—	—	2,8	12,1	49,0	37,2
Rohtabak	31,1	0,2	1,2	7,9	4,6	—	0,0	—	8,3	4,0	57,4	48,1
Milcherzeugnisse	13,8	0,1	0,2	6,5	10,0	0,0	—	—	22,0	33,7	86,4	87,5
Speisefette, außer Butter	97,2	0,1	0,1	20,3	20,6	0,0	—	—	9,4	30,7	178,4	230,5
Andere tierische und pflanzliche Fette und Öle	230,3	0,1	0,4	14,6	41,7	0,1	0,3	4,5	11,5	49,7	353,1	332,2
Roggen- und Weizenmehl	118,9	0,0	0,6	—	9,7	—	—	0,1	0,5	1,7	131,5	139,0
Malz	27,5	0,0	0,2	—	2,5	—	—	—	19,8	38,0	87,9	90,8
Stärke	32,6	0,0	—	—	1,9	0,0	—	0,1	30,1	7,8	72,5	67,2
Rohzucker	190,9	—	—	23,7	10,5	—	—	0,0	5,3	1,6	232,1	247,9
Verbrauchszucker	182,2	0,0	0,0	2,0	0,0	—	—	6,2	16,7	6,2	213,3	329,8
Wein, Most	122,2	0,0	0,9	2,3	4,7	0,4	0,0	0,4	289,9	14,9	435,8	267,8
Bier	72,9	0,2	0,3	2,3	7,0	—	—	—	8,1	2,7	93,6	75,1
Spiritus	130,9	0,0	0,7	0,4	0,0	—	1,5	0,1	2,4	1,2	137,1	130,3
Andere Nahrungs- und Genußmittel	228,0	0,8	2,4	10,5	24,4	0,1	0,2	2,9	63,3	36,5	369,0	319,1
Kleie und Futtermehl aus Getreide	54,1	—	0,0	—	6,9	—	0,0	—	0,5	0,8	62,2	61,6
Ölkuchen	114,6	0,5	0,0	2,0	37,2	—	—	0,1	20,0	3,8	178,2	147,4
Rauhfutter	34,5	0,0	2,6	0,1	6,3	—	—	—	1,1	1,5	46,1	47,8
Stroh	204,3	0,2	3,1	—	45,7	—	—	0,0	1,8	3,4	258,5	225,2
Andere Futtermittel	643,0	0,4	1,2	2,1	22,5	—	0,0	0,5	24,9	12,8	707,4	762,7
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	639,6	2,0	2,2	9,9	97,3	0,4	5,0	2,6	220,3	75,5	1 054,6	1 011,7
Eisenerze	20 498,8	21,0	0,0	8,6	435,2	—	—	1,6	724,1	1,6	21 691,0	15 090,9
Manganerze	54,5	11,9	—	—	0,9	—	—	0,7	1,3	0,9	70,1	. a)
Schwefelkies	833,9	—	—	3,4	24,1	—	—	—	1,6	0,0	863,1	782,2
Schwefelkiesabbrände	736,7	—	—	—	1,9	—	—	—	15,7	—	754,4	523,1
Kupfererze	49,7	—	—	0,6	1,2	0,2	—	—	2,3	0,1	54,1	61,1
Andere Erze	594,5	6,0	—	2,1	6,7	0,1	—	0,1	57,1	5,2	671,7	765,2
Eisenschlacken zur Verhüttung	2 065,9	3,9	—	—	0,7	0,1	0,0	0,4	72,9	0,4	2 144,4	1 725,6
Steinkohlen	33 955,2	644,9	1 368,2	174,6	5 877,8	2 565,2	—	—	1 013,5	212,2	45 811,6	44 229,1
Steinkohlenbriketts	5 215,4	17,9	49,0	0,0	132,1	0,5	—	—	54,4	2,0	5 471,2	4 527,4
Steinkohlenkoks	18 778,3	74,9	190,1	48,3	6 975,1	99,9	—	—	219,9	1,5	26 388,0	25 115,9
Rohbraunkohlen	7 478,0	0,2	—	—	0,8	0,6	—	202,0	905,4	0,0	8 586,9	8 574,9
Braunkohlenbriketts	11 991,2	70,1	3,8	—	1 113,8	—	—	2 725,7	3,5	50,9	15 959,0	15 679,9
Braunkohlenkoks	560,8	0,1	0,6	—	30,8	—	—	—	86,7	4,6	683,7	870,7
Torf	485,7	4,2	0,9	—	27,1	0,0	—	0,0	8,2	3,2	529,3	551,3
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	3 780,8	0,4	6,5	—	3,6	17,5	7,1	80,9	12,2	3,8	3 912,8	3 727,1
Benzin	1 588,8	0,0	5,3	—	16,4	0,0	0,4	63,3	31,6	10,3	1 716,3	1 547,4
Benzol	742,5	0,0	0,2	0,1	12,2	0,1	0,2	46,7	45,2	9,6	856,7	762,1
Gasöl, Dieselöl	2 027,7	—	10,4	9,7	2,3	0,0	0,6	27,9	50,5	4,3	2 133,4	1 697,2
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	2 771,0	1,0	12,7	2,2	107,4	3,7	2,8	66,1	187,5	77,5	3 231,8	2 964,0
Rohe und bearbeitete Natursteine	10 969,5	7,0	3,8	0,1	88,8	0,3	—	8,9	73,6	30,7	11 182,6	10 441,4
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	9 546,0	46,6	11,4	0,3	166,2	4,1	0,0	3,8	190,4	18,8	9 987,6	9 022,5
Kalk und Gips, außer zum Düngen	3 737,0	25,2	6,3	—	89,5	—	0,0	1,8	0,4	1,1	3 861,3	3 482,4
Zement, Mörtel	2 236,8	13,8	33,0	0,0	247,2	0,0	0,0	233,6	150,0	96,6	3 011,0	3 053,2
Stein- und Siedesalz	1 135,9	0,2	1,3	0,0	89,7	—	0,0	17,4	0,1	2,9	1 247,5	1 195,6
Tonerde, Bauxit, Kryolith	808,5	0,0	0,0	2,1	59,2	—	—	0,4	114,5	1,3	986,1	922,8
Andere mineralische Rohstoffe	3 970,0	134,6	6,4	22,8	604,5	2,3	0,4	81,7	333,4	68,5	5 224,6	5 268,7
Schwefelsäure	1 147,8	0,0	11,5	0,0	16,4	—	—	2,0	17,9	0,4	1 196,1	1 190,2
Soda, Ätznatron, Pottasche	1 113,9	—	15,3	0,4	4,7	0,0	0,0	13,7	1,1	6,3	1 155,4	1 111,7
Farbstoffe, Farben und Lacke	107,5	1,4	0,3	3,6	41,0	0,0	1,2	2,6	6,1	7,3	171,0	149,8
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	3 753,1	9,0	16,7	7,2	489,4	1,6	22,6	121,4	180,8	131,5	4 733,4	4 469,8
Düngekalk	1 377,2	0,1	3,0	—	7,4	—	—	0,1	1,7	0,3	1 389,8	1 482,8
Thomasmehl	2 042,1	0,1	3,4	143,0	59,4	—	—	—	149,2	114,3	2 511,3	2 404,1
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	675,4	0,0	1,2	17,0	15,9	—	—	1,3	4,4	3,6	718,9	545,8
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	2 990,6	—	1,0	0,8	168,1	—	0,6	137,2	0,0	32,1	3 330,3	3 071,6
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	2 698,8	0,8	0,9	—	165,1	—	0,3	0,3	228,3	0,9	3 095,4	2 615,7

Anmerkung auf S. 293

Gebietsstand vgl. S. 287

4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1956

a) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Versand nach dem Bundesgebiet¹)	Versand nach dem Saarland	Versand nach Berlin (West)	Versand nach dem Sowjetsektor und der sowjetischen Besatzungszone	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Saarland	Empfang aus Berlin (West)	Empfang aus dem Sowjetsektor und der sowjetischen Besatzungszone	Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr²)	Beförderte Güter insgesamt	dagegen 1955
noch: Öffentlicher Verkehr												
Mischdünger	1 050,7	0,0	5,8	5,2	5,8	—	—	43,7	0,3	1,2	1 112,7	943,1
Andere Düngemittel	117,2	0,9	0,2	1,5	16,0	0,0	—	0,1	1,2	1,2	138,2	224,1
Pflanzliche Gerbmittel	15,7	0,0	—	0,1	0,3	—	—	—	6,8	0,2	23,0	19,4
Häute, Felle	27,3	—	0,0	7,1	14,1	0,0	—	0,0	11,0	18,5	78,1	87,6
Leder	8,5	0,0	—	0,0	1,6	0,0	—	—	1,8	0,6	12,6	12,1
Wolle	39,7	0,0	0,0	6,9	21,2	0,0	—	1,6	6,6	14,0	90,0	76,3
Baumwolle	173,9	0,0	—	3,8	45,1	—	—	0,2	32,3	5,1	260,5	219,5
Andere Spinnstoffe	156,1	0,0	0,0	3,6	39,4	0,0	0,0	2,5	45,9	20,3	267,9	237,7
Garne	28,4	0,0	0,0	1,2	7,7	0,0	—	0,1	12,4	10,0	59,7	56,4
Lumpen	55,8	0,4	0,2	0,2	20,8	0,9	0,1	0,0	16,8	19,1	114,3	114,1
Stammholz über 1,5 m lang, Baustangen	804,6	0,9	3,0	12,9	42,4	1,3	0,1	5,1	103,6	25,0	998,8	1 103,4
Faserholz, Papierholz	891,5	1,2	0,1	0,0	113,1	9,5	0,2	5,2	544,4	21,6	1 586,8	1 660,2
Grubenholz	1 787,5	46,3	0,0	—	6,0	2,2	0,1	7,4	89,1	1,5	1 940,1	1 991,8
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	363,6	0,0	3,9	1,1	8,5	2,0	0,6	1,8	76,9	4,4	462,9	440,6
Hölzerne Schwellen	227,1	0,2	0,9	7,3	6,1	3,9	—	0,6	39,3	1,7	287,2	297,0
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	354,9	0,9	8,6	17,9	45,0	2,1	0,2	5,9	549,1	361,9	1 346,6	1 471,3
Holzwaren	207,5	1,2	5,0	0,3	11,3	0,2	1,3	3,3	11,6	17,0	258,6	250,5
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	704,8	0,1	6,5	—	54,0	—	—	0,2	73,3	25,0	863,8	854,4
Papier, Pappe	321,1	0,3	5,9	0,4	16,8	0,0	0,1	21,3	102,9	36,6	505,5	498,8
Betonwaren	133,8	0,2	0,5	—	2,3	0,1	—	0,2	12,7	4,4	154,1	161,5
Künstliche Steine, Platten, Röhren	1 482,1	57,3	2,4	1,2	241,1	7,6	0,2	75,3	129,7	56,6	2 053,7	1 923,7
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	75,3	1,5	0,1	0,5	43,9	1,0	0,1	7,9	9,1	13,6	152,9	127,8
Glas, Glaswaren	341,0	1,0	0,8	0,5	82,5	7,4	2,6	11,7	65,5	67,5	580,4	576,6
Roheisen, Eisenlegierungen	2 417,1	29,5	12,0	8,7	106,2	18,6	0,3	10,4	68,1	16,7	2 687,6	2 767,3
Halbzeug aus Stahl	6 118,5	10,0	0,3	0,0	29,3	6,1	0,8	0,1	180,6	2,2	6 347,9	6 340,6
Blöcke aus Stahl	813,7	6,5	0,1	0,2	6,2	0,8	0,1	—	11,2	0,3	839,2	. b)
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	9 214,2	150,8	2,4	0,1	536,3	0,6	8,8	1,0	36,5	3,0	9 953,7	9 390,8
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	467,7	0,6	0,3	3,7	65,4	0,2	—	—	7,7	7,4	553,0	543,0
Stab- und Formeisen und -stahl	4 887,0	3,1	17,5	37,0	251,1	183,2	0,1	0,1	397,7	36,4	5 813,3	5 551,8
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	3 042,4	3,0	11,3	35,8	187,7	41,9	0,1	0,4	190,0	37,6	3 550,1	2 973,9
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	1 394,7	2,0	0,7	20,3	123,4	25,5	1,0	0,6	15,0	18,2	1 601,4	1 510,5
Eisen- und Stahldraht	884,6	0,9	—	4,4	35,4	36,1	0,3	0,1	70,6	4,1	1 036,4	917,6
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	852,2	0,5	7,6	1,2	61,7	0,5	0,8	0,5	12,5	2,4	939,9	770,4
Maschinen, Apparate	681,6	15,5	6,2	3,3	309,2	2,8	13,4	10,7	93,4	75,9	1 212,0	1 157,4
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	615,9	0,2	0,4	0,2	39,8	0,2	6,2	0,8	3,8	2,7	670,2	571,7
Andere Eisen- und Stahlwaren	1 261,8	12,1	10,9	3,6	206,8	3,2	13,4	5,4	75,6	31,9	1 624,8	1 276,2
Rohkupfer, Kupferlegierungen	88,3	0,0	0,1	0,1	11,8	0,0	0,0	2,1	6,5	2,6	111,6	109,1
Rohzink, Zinklegierungen	63,7	0,0	0,0	—	9,6	—	0,0	—	5,3	2,8	81,5	86,6
Rohblei, Bleilegierungen	54,6	—	1,4	0,1	11,3	—	—	—	2,9	0,4	70,7	63,0
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	52,8	0,1	0,1	—	2,7	0,0	0,0	0,7	10,8	7,7	74,9	71,7
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	4,0	0,0	0,0	—	3,1	—	0,0	—	3,4	1,9	12,4	11,6
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	70,2	0,0	0,0	0,6	3,1	0,3	0,0	0,3	24,1	2,3	100,9	120,3
NE-Metallhalbzeug	45,6	0,7	0,2	0,2	17,9	1,0	0,2	0,2	9,9	4,4	80,4	81,9
NE-Metallwaren	138,5	0,3	0,2	0,1	17,7	0,0	1,0	1,4	4,2	1,9	165,4	149,5
Fahrzeuge aller Art	668,0	3,3	4,6	0,6	240,8	0,2	4,7	2,5	55,2	39,2	1 019,1	957,9
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	896,2	6,9	9,5	1,9	129,8	0,4	2,5	14,5	128,1	89,6	1 279,3	1 007,4
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	1 245,5	0,1	31,1	0,1	205,9	0,0	1,0	10,7	94,3	153,8	1 742,4	1 597,6
Umzugsgut, gebr. Verpackungen, Baugerätschaften	1 424,5	1,7	13,0	2,2	38,2	1,9	7,0	30,4	52,8	17,0	1 588,6	1 089,0
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 967,9	4 843,9
zusammen	**221 142,3**	**1 476,6**	**2 245,9**	**1 181,8**	**21 478,5**	**3 059,9**	**110,9**	**4 146,9**	**11 087,8**	**3 214,5**	**274 113,0³)**	**253 779,9³)**
Dienstgutverkehr												
Steinkohlen	8 650,4	—	—	—	—	990,6	—	—	313,3	—	9 954,3	9 680,8
Braunkohlen	192,4	—	—	—	—	—	—	21,8	—	—	214,2	225,9
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	265,0	245,0
Sonstige Güter	18 153,1	0,3	0,4	0,0	2,5	1,3	—	—	14,2	0,7	18 172,6	16 194,5
zusammen	**26 996,0**	**0,3**	**0,4**	**0,0**	**2,5**	**991,9**	**—**	**21,8**	**327,5**	**0,7**	**28 606,1³)**	**26 346,2³)**
Militärverkehr												
Steinkohlen	1 530,9	—	84,6	—	1,0	40,0	—	—	6,5	—	1 662,9	1 780,7
Braunkohlen	149,1	0,1	0,5	—	0,0	—	—	—	—	—	149,8	173,4
Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	83,8	85,0
Sonstige Güter	3 289,9	2,1	35,0	—	423,2	1,8	29,4	—	628,3	15,4	4 425,3	5 369,4
zusammen	**4 970,0**	**2,2**	**120,1**	**—**	**424,2**	**41,8**	**29,4**	**—**	**634,8**	**15,4**	**6 321,7³)**	**7 408,5³)**
Gesamtverkehr												
Insgesamt	**253 108,3**	**1 479,1**	**2 366,5**	**1 181,8**	**21 905,2**	**4 093,6**	**140,3**	**4 168,7**	**12 050,0**	**3 230,6**	**309 040,8³)**	**287 534,6³)**

¹) Versand = Empfang. — ²) Von Ausland zu Ausland und sonstiger Durchgangsverkehr (vom Saarland bzw. der sowjetischen Besatzungszone durch das Bundesgebiet nach dem Ausland und umgekehrt). — ³) Einschl. des Stückgutversandes, der für die einzelnen Verkehrsrichtungen nicht angegeben werden kann, jedoch ohne die Beförderung lebender Tiere, die 1955: 974 254 t und 1956: 1 017 271 t betrug. — a) 1955 unter »Eisenerze, Manganerze« nachgewiesen. — b) 1955 unter »Halbzeug und Blöcke aus Stahl« nachgewiesen.

4. Güterverkehr auf Eisenbahnen 1956

b) nach Verkehrsbezirken*)

1 000 t

Nr.	Verkehrsbezirk – Bezeichnung	Verkehr der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes: untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke) V = E	untereinander: Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) V	Wechselverkehr E	mit dem Saarland V	mit dem Saarland E	mit Berlin (West) V	mit Berlin (West) E	mit dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone V	Sowjetsektor/SBZ E	mit dem Ausland V	mit dem Ausland E	Versand und Empfang der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes V + E	Dagegen 1955 V + E
1	Lübeck	53,7	769,3	1 652,0	1,6	1,9	9,2	0,8	6,9	235,8	160,8	44,4	2 990,1	2 637,5
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	240,3	505,8	2 244,4	1,1	0,3	6,5	3,5	9,2	56,7	57,8	81,5	3 447,4	3 345,7
3	Schleswig-holstein. Nordseegebiet	434,6	822,0	1 736,0	0,7	0,0	15,1	1,4	2,1	189,8	52,1	29,9	3 718,2	3 342,2
4	Niedersachsen längs der Unterelbe	16,6	332,1	794,1	1,4	0,0	4,1	0,1	9,8	64,2	13,6	8,5	1 261,2	1 188,3
5	Hamburg	854,8	4 163,4	4 817,5	1,8	5,2	54,9	15,7	571,3	857,4	819,5	949,3	13 965,5	12 388,7
6	Südostteil von Schleswig-Holstein	18,9	341,9	553,2	0,5	0,0	6,7	0,4	1,2	95,2	2,4	5,6	1 044,9	1 013,7
7	Niedersachsen längs der Oberelbe	305,9	933,3	1 241,3	2,5	0,0	43,8	3,0	1,9	44,6	26,9	8,4	2 917,7	3 111,4
8	Unterwesergebiet (ohne 9)	128,8	2 279,2	1 747,3	1,1	0,0	6,4	9,7	21,9	31,0	180,5	36,4	4 571,2	3 780,4
9	Bremen (kreisfreie Stadt)	408,9	2 703,1	4 414,7	0,2	4,7	17,3	5,6	6,3	56,5	214,9	290,3	8 531,5	7 358,2
10	Mittleres Wesergeb. i. Niedersachs.	125,9	2 381,8	2 015,5	1,3	0,7	11,5	18,7	4,0	79,9	59,7	55,8	4 880,9	4 632,9
11	Oberes Wesergebiet in Niedersachsen und Südharz	565,3	3 186,9	2 676,5	3,7	0,4	13,7	2,7	1,0	304,8	82,5	88,7	7 491,4	7 399,4
12	Ostwestfalen-Lippe	251,9	1 864,5	2 950,0	2,0	0,3	5,1	1,0	1,3	13,0	52,8	127,9	5 521,6	5 427,2
13	Kurhessen-Waldeck	1 365,6	2 358,3	2 451,5	1,5	4,9	2,4	0,4	2,5	158,9	150,5	37,4	7 899,7	7 506,8
14	Gebiet um Braunschweig	9 043,7	6 524,8	3 852,6	2,1	0,1	61,1	11,9	106,1	97,5	159,7	196,1	29 099,4	17 216,2
15	Mittellandkanalgeb. um Hannover und Hildesheim (ohne 16)	869,0	2 857,3	2 851,0	1,8	0,2	42,3	0,8	0,2	107,5	62,0	34,1	7 695,3	7 842,0
16	Hannover	255,0	657,3	1 581,9	0,7	0,1	4,3	3,3	2,7	28,0	43,1	70,6	2 902,0	2 753,8
17	Gebiet um Osnabrück	431,6	1 102,5	2 794,0	0,6	0,1	4,0	0,6	2,1	4,1	68,3	29,5	4 869,0	4 646,5
18	Emden	5,6	3 772,5	616,9	0,0	0,1	—	—	—	1,6	0,6	2,7	4 405,7	3 895,6
19	Oldenburg und Ostfriesland rechts der Ems	143,0	1 026,5	1 838,6	2,4	0,1	1,4	0,4	0,0	4,4	12,7	24,8	3 197,3	2 913,3
20	Emsland und Ostfriesland links der Ems (ohne 18)	208,3	330,1	842,0	0,5	0,2	0,7	0,3	0,7	0,4	29,0	54,0	2 174,5	1 875,8
21	Münsterland	351,3	1 554,1	1 780,2	0,2	0,7	1,1	1,2	0,6	8,8	190,9	76,8	4 317,0	4 248,6
22	Südostwestfalen	496,4	2 195,5	3 134,6	2,2	0,6	14,6	0,8	8,9	2,4	165,6	71,8	6 590,0	6 526,7
23	Gebiet um Hagen	1 022,7	5 653,9	8 800,3	9,9	5,8	13,8	2,2	45,0	3,2	329,6	126,6	17 035,8	16 177,2
24/26	Ruhrgebiet (ohne 27 und 28)	10 049,9	43 121,3	16 186,5	115,8	2,5	1 245,4	8,2	136,9	47,8	6 412,3	345,5	87 722,1	83 479,0
27	Dortmund	6 196,7	9 529,5	9 459,9	55,8	0,9	188,3	3,4	96,1	6,2	1 247,2	298,9	33 279,6	30 559,7
28	Essen	311,2	5 825,4	2 277,5	4,2	0,4	251,8	1,3	7,4	6,4	943,1	85,9	10 025,9	9 542,7
29	Niederrheingebiet unterhalb des Ruhrgebietes	28,1	806,2	1 114,2	0,8	0,0	1,0	0,0	0,6	1,7	35,6	36,5	2 052,8	1 980,5
30	Duisburg	2 005,8	8 028,3	13 232,9	36,1	0,4	7,8	2,5	29,2	25,4	166,9	519,0	26 060,0	23 545,4
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne 30)	1 513,7	5 400,3	3 948,1	3,9	0,0	14,9	0,0	—	2,3	1 610,9	151,0	14 158,8	13 212,0
32	Gebiet um Krefeld, M.-Gladbach und Neuß	710,5	3 277,3	4 152,1	6,8	2,4	9,8	2,6	7,4	5,6	184,1	218,1	9 287,2	8 948,5
33	Gebiet um Düsseldorf	1 056,8	7 435,7	6 097,6	16,3	3,1	3,7	2,7	14,6	7,4	198,0	245,5	16 138,2	15 355,0
34	Köln	330,1	2 178,6	4 739,3	7,4	4,6	3,4	0,7	1,8	10,0	125,8	208,4	7 940,1	7 528,2
35	Bergisches Land	180,7	1 289,7	3 167,9	2,0	0,3	0,8	0,6	2,9	6,4	66,7	65,0	4 963,5	4 333,1
36	Rheinisches Braunkohlenrevier	5 358,1	8 687,4	2 373,0	102,5	11,9	2,2	0,7	0,3	2,8	594,4	75,7	22 567,0	22 186,4
37	Gebiet um Aachen	2 308,5	3 028,7	2 179,7	548,4	5,1	1,5	1,1	0,8	2,4	3 869,8	214,8	14 469,3	14 455,5
38	Siegkreis, Neuwieder Becken und Eifel	696,2	2 683,4	3 461,2	35,5	34,9	4,2	0,8	2,7	2,9	221,9	144,5	7 984,6	7 692,9
39/40	Moselgebiet	283,3	1 128,0	1 861,9	60,1	273,7	2,2	1,1	0,5	1,4	151,6	181,4	4 228,5	4 167,9
41	Siegerland, Lahn- und Dillgebiet	1 715,2	5 616,8	5 336,9	117,6	13,5	7,5	1,3	26,6	3,4	330,2	101,9	14 986,1	14 397,4
42	Rheingau und Rheinhessen	329,2	1 267,8	2 028,8	25,7	97,7	4,3	1,5	7,2	3,7	56,9	197,3	4 349,1	4 099,4
43	Südhessen (Starkenburg)	394,0	745,4	1 328,1	14,9	117,8	3,1	0,6	0,6	5,1	63,5	64,2	3 131,1	2 937,0
44	Ludwigshafen	309,4	1 734,4	1 122,9	17,0	173,6	5,5	0,3	1,3	10,5	245,7	55,3	3 985,2	3 865,5
45	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	520,9	2 549,9	1 518,1	29,3	178,8	2,2	2,6	8,0	9,2	107,1	278,7	5 725,7	5 156,6
46	Rheinpfalz	718,3	1 524,7	2 264,7	126,1	569,2	13,8	4,6	3,9	1,8	231,2	354,5	6 531,0	5 867,8
47	Gebiet um Karlsruhe u. Bruchsal	499,7	1 933,9	1 239,9	8,0	165,5	1,0	1,0	—	6,1	26,4	88,2	4 469,5	3 637,4
48/50	Mittel- und Südbaden	1 428,8	1 399,8	2 571,2	6,3	466,1	6,6	1,6	4,7	19,0	246,0	402,2	7 981,1	7 673,4
51	Südwürttemberg u. Hohenzollern	197,7	723,7	2 350,9	3,4	263,2	5,7	0,3	0,4	4,2	106,4	244,8	4 098,5	3 975,1
52	Württemberg (ohne 51 und 53)	2 233,0	2 861,7	4 591,5	15,0	466,1	5,4	0,8	2,4	10,8	190,1	300,5	12 910,1	12 341,4
53	Stuttgart	130,9	736,1	3 282,9	16,2	208,7	3,0	0,7	0,6	4,4	74,4	191,4	4 780,2	4 432,5
54	Nordbaden (ohne 45 und 47)	98,0	588,2	1 108,1	12,0	53,8	2,9	0,1	0,3	1,6	16,6	43,1	2 022,8	2 065,7
55	Untermaingeb. in Hessen (ohne 56)	57,0	368,2	838,3	3,1	8,7	0,8	0,4	0,3	1,4	11,6	51,9	1 398,7	1 329,1
56	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	266,3	1 491,0	1 919,9	10,5	46,7	6,3	4,9	1,5	17,9	109,4	259,4	4 400,0	4 045,1
57	Mittelhessen	370,2	1 339,7	1 793,9	9,1	8,8	3,8	0,5	1,1	45,1	59,0	40,1	4 041,5	4 015,9
58/60	Unterfranken	987,8	1 630,4	2 400,0	10,0	83,6	29,4	0,8	3,9	57,0	37,6	209,0	6 437,2	6 080,0
61	Ober- und Mittelfranken (ohne 62)	514,3	1 348,6	3 315,8	5,1	146,9	40,5	0,9	6,7	466,2	399,1	1 141,4	7 899,9	7 708,9
62	Nürnberg und Fürth	157,2	715,6	2 403,1	3,0	96,9	5,0	1,6	0,3	103,2	64,3	209,7	3 917,1	3 631,4
63	Oberpfalz und Niederbayern	3 379,2	4 033,0	5 507,6	8,9	174,6	85,2	1,7	3,0	313,7	352,1	994,2	18 232,5	17 721,3
64	Oberbayern (ohne 65)	1 349,7	2 407,2	3 631,9	1,2	77,9	26,2	1,2	1,0	232,5	160,1	473,8	9 712,5	9 198,1
65	München	268,7	872,8	2 796,0	0,5	144,5	28,1	2,4	0,2	113,1	140,1	858,0	5 493,0	5 317,9
66	Schwaben und Lindau	427,0	1 003,8	3 139,9	0,9	164,2	3,0	0,5	0,9	164,1	113,6	249,2	5 694,3	5 319,2
	Gesamtverkehr einschl. Doppelzählungen	64 979,7	188 128,5	188 128,5	1 479,1	4 093,6	2 366,5	140,3	1 181,8	4 168,7	21905,2	12050,0	553 601,8[1]	513 030,7[1]
	Gesamtverkehr ohne Doppelzählungen	64 979,7	188	128,5	1 479,1	4 093,6	2 366,5	140,3	1 181,8	4 168,7	21905,2	12050,0	300 493,5	279 119,9

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

*) Ohne Durchgangsverkehr, ohne Stückgutverkehr (der Stückgutversand der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes betrug 1955: 5 173 867 t und 1956: 5 316 763 t) und ohne die Beförderung lebender Tiere, die 1955: 1 749 956 t einschließlich, 909 982 t ohne Doppelzählungen und 1956: 1 808 874 t einschließlich, 952 371 t ohne Doppelzählungen betrug.

[1]) Einschl. der Doppelzählungen beim Lokalverkehr und beim Wechselverkehr, da hier die beförderten Güter sowohl als Versand wie als Empfang gezählt sind.

Gebietsstand vgl. S. 287.

C. Binnenschiffahrt

1. Bestand an Binnenschiffen am 1. 1. 1957*)

Schiffsgattung — Größenklasse	Alle Schiffe: Zahl	Alle Schiffe: Tragfähigkeit in t	Alle Schiffe: Maschinenleistung in PS	Schiffe mit Motorantrieb: Zahl	Schiffe mit Motorantrieb: Tragfähigkeit in t	Schiffe mit Motorantrieb: Maschinenleistung in PS	Schiffe mit Schraubenantrieb	Schiffe mit Räderantrieb	Schiffe mit einem Alter von unter 1 Jahr	1 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 20 Jahren	20 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 50 Jahren	50 und mehr Jahren
							Zahl									
Güterschiffe¹)																
mit eigener Triebkraft																
21 bis 50 t	206	7 345	4 422	206	7 345	4 422	206	—	—	—	—	3	2	25	100	76
51 » 200 t	780	90 699	50 467	778	90 299	50 242	780	—	7	12	8	24	21	82	341	285
201 » 350 t	668	181 478	87 390	659	178 838	85 750	668	—	4	13	6	22	64	137	236	186
351 » 600 t	630	292 913	162 167	625	290 308	160 753	630	—	13	37	25	16	113	142	135	149
601 » 900 t	636	473 486	259 520	636	473 486	259 520	636	—	50	63	24	14	133	134	128	90
901 » 1400 t	534	524 663	294 250	532	522 594	293 260	533	1	73	140	73	11	99	62	66	10
1401 t und darüber	6	9 331	8 100	6	9 331	8 100	6	—	4	2	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**3 460**	**1 579 915**	**866 316**	**3 442**	**1 572 201**	**862 047**	**3 459**	**1**	**151**	**267**	**136**	**90**	**432**	**582**	**1 006**	**796**
dagegen am 1. 1. 1956	3 094	1 363 870	739 267	3 073	1 355 295	734 673	3 093	1	158	185	89	58	489	560	923	632
darunter: **Tankschiffe**																
21 bis 50 t	21	692	1 044	21	692	1 044	21	—	—	—	—	—	2	11	6	2
51 » 200 t	74	7 619	9 148	74	7 619	9 148	74	—	6	10	5	14	7	11	15	6
201 » 350 t	9	2 371	1 195	9	2 371	1 195	9	—	—	1	—	—	7	1	—	—
351 » 600 t	32	15 007	9 560	32	15 007	9 560	32	—	—	3	1	—	13	7	7	1
601 » 900 t	105	82 295	44 945	105	82 295	44 945	105	—	1	5	9	1	78	11	—	—
901 » 1400 t	84	79 436	44 095	84	79 436	44 095	84	—	31	15	19	1	18	—	—	—
1401 t und darüber	3	5 057	4 500	3	5 057	4 500	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**328**	**192 477**	**114 487**	**328**	**192 477**	**114 487**	**328**	—	**41**	**34**	**34**	**16**	**125**	**41**	**28**	**9**
dagegen am 1. 1. 1956	281	152 158	90 419	281	152 158	90 419	281	—	18	31	30	5	123	43	22	9
ohne eigene Triebkraft																
21 bis 50 t	143	4 650	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	15	38	52	33
51 » 200 t	386	49 070	—	—	—	—	—	—	—	5	—	14	29	57	146	135
201 » 350 t	313	84 452	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	14	40	117	139
351 » 600 t	574	277 573	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	14	25	182	349
601 » 900 t	953	707 468	—	—	—	—	—	—	2	2	1	2	31	59	405	451
901 » 1400 t	935	1 062 564	—	—	—	—	—	—	2	7	—	2	104	104	382	334
1401 t und darüber	270	440 085	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	15	102	146
Zusammen	**3 574**	**2 625 862**	—	—	—	—	—	—	**5**	**18**	**1**	**25**	**214**	**338**	**1 386**	**1 587**
dagegen am 1. 1. 1956	3 614	2 650 609	—	—	—	—	—	—	6	13	2	23	232	414	1 403	1 521
darunter: **Tankkähne**																
21 bis 50 t	7	259	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	3
51 » 200 t	30	3 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	8	7	10
201 » 350 t	21	5 920	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	6	12
351 » 600 t	26	11 696	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	2	10	10
601 » 900 t	36	27 330	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	21	2
901 » 1400 t	34	35 210	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	2	5	7
1401 t und darüber	5	8 068	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4
Zusammen	**159**	**91 583**	—	—	—	—	—	—	—	**2**	—	—	**37**	**21**	**51**	**48**
dagegen am 1. 1. 1956	164	97 202	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	37	23	54	48
Hamburger Schuten und Leichter																
21 bis 50 t	259	9 632	425	14	586	425	14	—	—	1	—	2	6	12	129	109
51 » 200 t	1 832	207 712	1 932	38	3 558	1 932	38	—	8	2	2	11	21	94	1 119	575
201 » 350 t	390	97 258	564	6	1 539	564	6	—	12	12	3	7	27	73	194	62
351 » 600 t	30	12 656	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	6	10	9
601 » 900 t	9	6 492	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7
Zusammen	**2 520**	**333 750**	**2 921²)**	**58**	**5 683**	**2 921**	**58**	—	**21**	**15**	**5**	**20**	**58**	**185**	**1 454**	**762**
dagegen am 1. 1. 1956	2 487	327 530	3 014²)	63	5 933	3 014	63	—	12	6	5	19	58	210	1 502	675
Schlepper³)																
bis 50 PS	5	—	220	5	—	220	5	—	—	—	—	2	—	1	2	—
51 » 200 »	258	—	41 058	128	—	19 305	256	1	—	8	1	9	27	63	96	54
201 » 400 »	384	—	111 774	239	—	70 766	380	3	1	7	2	8	149	53	101	63
401 » 600 »	82	—	41 348	60	—	30 308	78	4	1	6	—	1	7	10	36	21
601 » 1000 »	49	—	39 881	31	—	24 850	40	9	—	3	—	1	11	4	21	9
1001 PS und darüber	63	—	88 455	25	—	35 440	27	35	3	7	1	2	6	2	28	14
Zusammen	**841**	—	**322 736**	**488**	—	**180 889**	**786**	**52**	**5**	**31**	**4**	**23**	**200**	**133**	**284**	**161**
dagegen am 1. 1. 1956	834	—	319 130	429	—	156 583	767	61	18	16	—	26	215	124	290	145
Fahrgastschiffe⁴)																
bis 20 Personen	36	556	1 632	36	556	1 632	36	—	—	—	—	3	12	15	6	—
21 » 50 »	105	3 676	4 585	104	3 640	4 465	105	—	—	—	—	17	22	39	25	2
51 » 100 »	106	8 351	7 425	104	8 231	7 265	106	—	3	—	5	13	10	21	50	4
101 » 300 »	197	36 250	24 591	168	30 338	19 386	194	—	7	6	17	21	23	62	47	14
301 » 500 »	58	24 168	16 285	34	13 780	9 115	50	4	1	10	2	4	7	19	8	7
501 » 1000 »	49	33 268	19 944	21	14 565	8 750	29	15	1	5	2	2	3	17	8	11
1001 Personen und darüber	27	54 744	20 890	11	19 919	8 910	7	14	—	—	2	—	8	3	9	5
Zusammen	**578**	**161 013**	**95 352**	**478**	**91 029**	**59 523**	**527**	**33**	**12**	**21**	**28**	**60**	**85**	**176**	**153**	**43**
dagegen am 1. 1. 1956	628	163 780	97 612	514	90 289	59 854	572	38	15	29	10	58	121	212	134	49

*) Nur fahrfähige Schiffe. — ¹) Ohne Hamburger Schuten und Leichter. — ²) Die Angaben beziehen sich auf Schuten und Leichter mit Motorantrieb. — ³) Ohne Hafenschlepper. — ⁴) Die Angaben in der Spalte »Tragfähigkeit« beziehen sich auf die Personenkapazität. — Einschl. 2 kombinierte Fracht- und Fahrgastschiffe.

2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1956

Wasserstraßengebiet	Schiffe mit eigener Triebkraft: Fahrgastschiffe mit Güterladung	Güterschiffe beladen: Zahl	Güterschiffe beladen: Tragfähigkeit in 1000 t	Güterschiffe unbeladen: Zahl	Güterschiffe unbeladen: Tragfähigkeit in 1000 t	Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Schiffe ohne eigene Triebkraft beladen: Zahl	beladen: Tragfähigkeit in 1000 t	unbeladen: Zahl	unbeladen: Tragfähigkeit in 1000 t	Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Insgesamt: Zahl der Schiffe	Insgesamt: Aus- oder Einladungen der Schiffe in 1000 t	Außerdem Floßverkehr in t
Ankunft														
Elbegebiet	422	21 952	3 929,5	19 329	3 909,8	3 062,6	4 745	2 075,8	3 541	1 461,7	1 609,9	49 989	4 672,5	—
Wesergebiet	—	13 877	4 752,9	12 892	4 603,6	3 690,6	7 041	3 006,3	6 217	2 494,8	2 440,2	40 027	6 130,8	5 03
Mittellandkanalgebiet	—	8 007	3 133,8	6 394	2 322,9	2 317,4	6 465	3 826,2	2 309	1 231,9	3 291,6	23 175	5 609,0	7 46
Westdeutsches Kanalgebiet	—	22 700	8 272,0	22 892	8 921,1	6 176,6	12 829	10 465,1	20 225	15 171,5	8 735,9	78 646	14 912,4	1 55
dar.: Rhein-Herne-Kanal	—	5 114	2 201,7	10 996	5 037,0	1 645,2	3 816	3 495,9	13 074	10 579,1	3 036,1	33 000	4 681,3	—
Rheingebiet	—	81 286	46 103,8	91 461	44 950,9	27 258,8	65 027	52 289,3	48 248	29 769,5	44 110,7	286 022	71 369,6	7 26
davon: Niederrhein	—	30 766	16 371,2	59 432	29 103,4	9 223,4	28 078	28 273,7	25 423	20 563,8	24 825,8	143 699	43 049,2	6 50
Mittelrhein	—	14 872	7 382,7	16 686	8 391,5	3 834,2	7 676	5 116,1	5 956	4 359,7	4 261,9	45 190	8 096,1	69
Main	—	11 457	6 032,8	4 412	1 784,8	4 108,5	14 033	5 487,7	10 514	1 714,4	4 690,3	40 416	8 798,8	6
Oberrhein	—	17 818	12 338,4	10 116	5 398,3	6 944,2	10 145	10 517,9	4 408	2 600,1	7 904,9	42 487	14 849,1	—
Neckar	—	6 373	3 978,8	815	272,9	3 148,5	5 095	2 893,9	1 947	531,5	2 427,8	14 230	5 576,4	—
Donaugebiet	—	189	93,6	124	34,2	37,3	5 225	2 166,8	4 603	1 783,5	1 148,9	10 141	1 186,3	32
Ankunft insgesamt 1956	**422**	**148 011**	**66 285,6**	**153 092**	**64 742,6**	**42 543,3**	**101 332**	**73 829,5**	**85 143**	**51 912,9**	**61 337,2**	**488 000**	**103 880,6**	**21 64**
dar.: in wichtigeren Häfen[1]	—	127 841	60 103,6	100 808	47 932,4	37 945,5	86 584	69 961,9	50 380	41 509,9	58 057,3	365 613	96 002,8	10 93
dagegen insgesamt 1955	450	144 381	64 099,1	143 622	59 923,8	36 930,2	106 933	75 427,8	89 310	54 458,8	58 462,9	484 696	95 393,1	31 88
dar.: in wichtigeren Häfen[1]	—	125 395	58 421,7	94 088	44 972,0	32 975,0	91 591	71 264,2	53 195	42 639,1	55 033,7	364 269	88 008,8	15 05
Abgang														
Elbegebiet	424	21 639	4 219,1	18 420	3 326,9	3 472,9	5 590	2 585,8	2 749	952,8	2 036,3	48 822	5 509,2	—
Wesergebiet	—	13 464	4 789,5	13 447	4 595,5	3 650,2	6 898	2 871,3	6 365	2 632,9	2 275,1	40 174	5 925,4	14 15
Mittellandkanalgebiet	—	7 370	2 724,8	7 008	2 721,9	2 163,1	2 813	1 568,5	5 960	3 488,4	1 337,4	23 151	3 500,4	—
Westdeutsches Kanalgebiet	—	25 321	9 801,3	20 269	7 393,9	8 032,1	22 276	16 863,7	10 751	8 748,2	14 541,0	78 617	22 573,1	—
dar.: Rhein-Herne-Kanal	—	10 997	5 037,4	5 114	2 201,7	4 207,4	13 074	10 579,1	3 816	3 495,9	9 331,5	33 001	13 538,9	—
Rheingebiet	—	86 534	41 735,3	86 434	49 449,9	25 091,6	48 818	30 322,1	64 462	51 732,1	25 495,8	286 248	50 587,4	6 80
davon: Niederrhein	—	51 646	24 191,1	38 763	21 403,2	14 537,3	24 251	19 370,4	29 250	29 471,0	16 441,4	143 910	30 978,7	—
Mittelrhein	—	17 171	8 627,2	14 396	7 149,4	5 443,9	6 002	4 396,9	7 632	5 080,5	3 877,9	45 201	9 321,8	3 09
Main	—	5 149	2 186,1	10 706	5 615,3	1 160,3	10 838	1 945,2	13 710	5 250,5	1 618,8	40 403	2 779,1	3 7
Oberrhein	—	11 257	6 161,7	16 692	11 600,4	3 577,6	4 837	3 074,6	9 715	10 038,6	2 417,4	42 501	5 994,9	—
Neckar	—	1 311	569,2	5 877	3 681,7	372,5	2 890	1 535,1	4 155	1 891,5	1 140,4	14 233	1 512,9	—
Donaugebiet	—	206	88,2	106	38,9	39,8	6 597	3 293,1	3 231	655,0	2 033,1	10 140	2 072,9	32
Abgang insgesamt 1956	**424**	**154 534**	**63 358,2**	**145 684**	**67 527,0**	**42 449,7**	**92 992**	**57 504,5**	**93 518**	**68 209,4**	**47 718,7**	**487 152**	**90 168,4**	**21 28**
dar.: in wichtigeren Häfen[1]	—	100 519	46 262,6	127 255	61 595,5	27 814,2	58 093	47 037,1	78 927	64 420,1	38 598,7	364 794	66 412,9	5 [illegible]
dagegen insgesamt 1955	480	146 637	59 791,9	140 067	63 902,6	37 316,5	97 736	60 749,4	98 680	69 259,0	48 365,2	483 600	85 681,7	42 32
dar.: in wichtigeren Häfen[1]	—	95 235	44 551,1	123 119	58 481,1	24 758,3	61 441	48 852,4	83 512	65 183,5	38 506,1	363 307	63 264,4	11 69

[1]) Im allgemeinen Häfen mit einem Jahresumschlag von 100 000 t und mehr.

3. Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1953 bis 1956*)

Verkehrsbeziehung	V = Versand, E = Empfang	1936: 1000 t	1936: vH	1953: 1000 t	1953: vH	1954: 1000 t	1954: vH	1955: 1000 t	1955: vH	1956: 1000 t	1956: vH
Verkehr der deutschen Rheinhäfen untereinander	V = E	14 554	*19,6*	17 461	*22,3*	18 320	*21,7*	19 610	*20,4*	19 825	*18,7*
mit anderen deutschen Häfen[1])	V	5 693	*7,7*	10 605	*13,5*	11 477	*13,6*	12 624	*13,1*	12 708	*12,0*
	E	4 299	*5,8*	7 220	*9,2*	8 245	*9,8*	8 182	*8,5*	8 572	*8,1*
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	18 310	*24,6*	9 323	*11,9*	11 413	*13,5*	10 393	*10,8*	11 386	*10,7*
	E	15 053	*20,2*	13 741	*17,5*	14 198	*16,8*	21 482	*22,3*	27 408	*25,8*
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz	V	1 644	*2,2*	1 985	*2,5*	1 769	*2,1*	1 935	*2,0*	2 184	*2,1*
	E	988	*1,3*	573	*0,7*	546	*0,6*	814	*0,8*	861	*0,8*
mit anderen außerdeutschen Häfen[1])	V	—	—	9	*0,0*	8	*0,0*	12	*0,0*	16	*0,0*
	E	—	—	25	*0,0*	22	*0,0*	18	*0,0*	8	*0,0*
Verkehr der deutschen Nichtrheinhäfen über den Rhein											
untereinander[1])	V = E	994	*1,3*	2 297	*2,9*	2 601	*3,1*	2 374	*2,5*	3 004	*2,8*
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	5 707	*7,7*	5 012	*6,4*	5 407	*6,4*	3 895	*4,0*	3 742	*3,5*
	E	2 433	*3,3*	3 263	*4,2*	2 972	*3,5*	6 267	*6,5*	7 024	*6,6*
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz[1])	V	265	*0,4*	635	*0,8*	778	*0,9*	744	*0,8*	901	*0,9*
	E	169	*0,2*	146	*0,2*	236	*0,3*	325	*0,3*	238	*0,2*
Internationaler Durchgangsverkehr	zu Tal	736	*1,0*	2 628	*3,4*	2 679	*3,2*	3 259	*3,4*	2 503	*2,4*
	zu Berg	2 060	*2,8*	2 851	*3,6*	3 251	*3,8*	3 418	*3,6*	5 005	*4,7*
Rhein-See-Verkehr	zu Tal	825	*1,1*	319	*0,4*	373	*0,4*	486	*0,5*	461	*0,4*
	zu Berg	561	*0,8*	243	*0,3*	242	*0,3*	324	*0,3*	323	*0,3*
Insgesamt		**74 325**[2])	***100***	**78 361**[3])	***100***	**84 573**[4])	***100***	**96 186**[5])	***100***	**106 191**[6])	***100***

*) Ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel, jedoch einschließlich des Mündungsverkehrs.
[1]) Ohne Rhein-See-Verkehr. — [2]) Darunter Verkehr mit dem Saarland: 34 312 t. — [3]) Desgl. 24 450 t. — [4]) Desgl. 35 171 t. — [5]) Desgl. 23 286 t. — [6]) Desgl. 20 271 t.

Gebietsstand vgl. S. 287.

4. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen 1956

a) nach Verkehrsbezirken

1000 t

Nr.	Verkehrsbezirk	Versand und Empfang im Verkehr der Bezirke des Bundesgebietes: untereinander: Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke) V = E	untereinander: Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken) V	Wechselverkehr E	mit dem Saarland V	mit dem Saarland E	mit Berlin (West) V	mit Berlin (West) E	mit dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone[1] V	mit dem Sowjetsektor … E	mit dem Ausland V	mit dem Ausland E	Versand und Empfang in den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes (Gesamtumschlag)	Dagegen 1955
1	Lübeck	—	66,3	405,2	—	—	13,6	9,1	11,7	30,7	0,9	—	537,5	488,2
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet (ohne 1)	2,8	112,7	212,8	—	—	8,0	1,9	—	—	29,5	28,5	398,9	362,1
3/4	Unterelbegebiet und schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	33,4	414,6	793,9	—	—	15,0	4,3	—	—	0,1	—	1 294,7	1 364,0
5	Hamburg	—	2 062,9	2 330,5	—	—	577,7	61,5	675,3	346,2	376,5	329,5	6 760,1	6 582,4
6/7	Elbe und ihre Seitenwasserstraßen oberhalb von Hamburg und Lübeck	74,8	1 495,1	337,4	—	—	6,1	0,3	—	—	—	27,7	2 016,2	2 274,9
8	Unterwesergebiet (ohne Bremen)	165,0	1 835,3	1 071,9	—	—	4,2	3,5	—	—	8,1	5,2	3 258,1	3 083,6
9	Bremen	—	1 638,1	3 118,1	—	—	12,3	2,2	1,7	4,6	18,0	16,7	4 811,7	4 358,0
10	Mittelweser zwischen Minden und Bremen (je ausschl.) und Aller	249,9	1 120,8	416,8	—	—	—	—	—	—	4,1	9,0	2 050,5	1 504,9
11/13	Oberweser bis Minden (einschl.) sowie Werra und Fulda	280,3	533,5	423,2	—	—	12,9	0,1	—	0,6	6,2	13,6	1 550,6	1 528,6
14	Mittellandkanal zwischen Rühen und Peine (je einschl.)	0,4	792,4	3 075,2	—	—	196,6	6,4	59,2	71,5	87,1	20,3	4 309,4	3 541,7
15	Mittellandkanal zwischen Peine und Minden (je ausschl.), ohne Hannover	0,4	1 222,8	1 003,4	—	—	137,6	1,2	—	0,4	178,0	40,6	2 584,9	2 375,6
16	Hannover	0,3	146,2	779,6	—	—	26,0	2,7	—	0,5	67,0	23,1	1 045,6	1 099,9
17	Mittellandkanal zwischen Minden (einschl.) und Bergeshövede (ausschl.)	24,4	403,6	561,9	—	—	12,4	0,9	—	2,3	22,1	36,6	1 088,5	906,9
18	Emden	—	2 594,7	1 464,8	—	—	—	—	1,9	—	0,2	20,7	4 082,3	4 206,9
19	Jade- und Huntegebiet sowie die ostfriesischen Inseln	12,1	46,8	447,8	—	—	—	—	—	0,1	1,0	27,1	546,8	564,7
20	Dortmund-Ems-Kanal und Ems unterhalb Bergeshövede (ohne Emden)	6,0	687,5	568,8	—	—	5,8	—	1,2	—	90,4	32,5	1 398,2	1 727,9
21	Dortmund-Ems-Kanal nördlich der Lippe bis Bergeshövede (einschl.)	0,7	84,9	1 017,0	—	—	0,3	0,1	1,0	1,4	69,6	34,9	1 210,6	1 359,3
24	Rhein-Herne-Kanal, Ruhrkanal usw.	467,5	8 436,0	2 757,8	—	—	434,5	20,1	114,6	7,5	2 579,0	2 335,3	17 619,9	17 268,6
25	Wesel-Datteln-Kanal (Lippekanal)	7,1	1 741,8	429,5	—	—	114,5	—	—	—	91,2	12,6	2 403,9	2 321,5
26	Datteln-Hamm-Kanal (Lippekanal)	70,2	847,5	1 279,3	—	—	84,2	—	22,0	—	263,6	424,1	3 061,1	2 743,5
27	Dortmund	—	933,0	2 983,0	—	—	71,3	1,3	3,3	1,5	304,0	387,7	4 685,0	4 983,1
28	Essen	—	858,4	324,6	—	—	132,1	4,4	12,3	—	386,7	243,2	1 961,7	1 967,8
29	Niederrhein unterhalb des Ruhrgebietes	1 279,2	5 668,6	408,0	—	—	2,8	0,1	1,3	0,4	3 367,3	479,4	12 486,3	12 219,2
30	Duisburg	788,7	4 864,6	5 546,2	—	—	54,5	13,5	14,0	156,5	5 020,6	12 017,3	29 264,6	26 739,9
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne Duisburg)	79,2	2 189,4	1 071,8	—	—	59,0	5,2	0,4	0,7	1 171,3	3 788,8	8 444,9	7 912,2
32/33	Niederrhein um Düsseldorf	582,3	634,9	1 090,2	—	—	5,7	2,3	6,5 a)	—	631,1	2 475,9	6 011,1	5 500,0
34/37	Niederrhein um Köln	412,5	3 794,3	1 448,1	—	—	1,5	0,8	0,9	—	939,3	2 408,8	9 418,6	9 139,3
38	Mittelrhein von Lüisdorf bis Koblenz	2,4	3 603,6	1 963,9	—	—	—	—	—	—	850,4	238,5	6 661,1	6 103,6
39	Mittelrhein von unterhalb Koblenz bis unterhalb Bingen	146,0	958,6	784,5	—	—	—	—	—	—	378,3	155,7	2 569,1	2 404,6
40	Mosel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,3	—	0,3	0,4
41	Lahn	—	388,8	23,7	—	—	—	—	—	—	—	—	412,4	383,4
42/43	Mittelrhein um Mainz und Wiesbaden	571,8	1 885,2	3 096,6	—	—	—	—	3,4	0,7	261,7	1 113,0	7 504,3	6 865,3
44	Ludwigshafen	—	713,3	3 220,3	—	—	—	0,5	—	—	541,4	1 404,6	5 880,0	5 326,5
45	Mannheim (Wirtschaftsgebiet)	—	402,5	3 345,1	—	—	—	0,5	1,8 b)	0,5	235,3	2 903,8	6 889,6	6 041,3
46/47	Oberrhein um Karlsruhe	48,3	2 935,8	1 719,3	—	—	—	—	—	—	44,9	1 041,8	5 838,3	5 288,0
48	Oberrhein um Kehl	2,3	870,7	406,2	0,2	—	—	—	—	—	240,5	238,2	1 760,4	1 234,8
49	Oberrhein von oberhalb Kehl bis Weil (einschl.)	—	147,3	215,5	—	20,1	—	—	—	—	105,9	149,9	638,7	506,3
50	Hochrhein und Bodensee	—	30,9	78,5	—	—	—	—	—	—	2,5	53,8	165,7	153,5
52/54	Neckar	349,6	938,0	3 339,9	—	—	—	1,1	2,0	—	169,7	1 885,8	7 035,7	6 108,8
55	Main in Hessen (ohne Frankfurt)	—	138,1	475,0	—	—	6,9	—	—	—	136,6	217,8	974,4	987,4
56	Frankfurt (Wirtschaftsgebiet)	6,3	393,1	3 118,5	—	—	7,8	1,4	—	—	241,9	1 197,7	4 973,1	4 532,0
58	Main um Aschaffenburg	10,2	138,1	950,8	—	—	—	—	—	—	11,2	119,8	1 240,4	1 096,4
59	Main um Würzburg	79,4	576,7	1 184,2	—	—	3,2	—	—	—	92,7	385,0	2 400,6	2 465,4
60	Main oberhalb von Würzburg (ausschl.)	818,1	172,2	230,8	—	—	—	—	—	—	1,9	3,7	2 044,8	1 758,0
63/66	Donau nebst Zuflüssen usw.	125,3	—	—	—	—	—	—	—	—	1 954,1	1 061,3	3 265,9	2 973,9
	Gesamtverkehr einschl.[2] Doppelzählung	6 696,8	59519,5	59519,5	0,2	20,1	2 006,6	145,4	934,5 c)	626,0	20 982,1	37 409,1	194 556,5	182 354,3
	Gesamtverkehr ohne[3] Doppelzählung	6 696,8	59 519,5		0,2	20,1	2 006,6	145,4	934,5 c)	626,0	20 982,1	37 409,1	128 340,2	117 931,9
	Dagegen 1955	6 692,3	57 730,2		—	23,3	1 678,0	144,2	636,1	823,0 d)	19 589,8	30 615,1	117 931,9	—

V = Versand, E = Empfang

[1]) Darunter Verkehr mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand am 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung: Versand a) 461 t; b) 320 t; c) 781 t; Empfang d) 300 t. — [2]) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen. Einschließlich der Doppelzählungen beim Lokal- und Wechselverkehr (Verkehr in und zwischen den Bezirken des Bundesgebietes), da in der Zusammenfassung der Ergebnisse der einzelnen Verkehrsbezirke zum Bundesgebiet Versand = Empfang ist. — [3]) Gesamtverkehr = Gesamtbeförderung (ohne Doppelzählungen und ohne Durchgangsverkehr).

4. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen*) 1956

b) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1000 t

Gütergattung	Versand nach dem Bundesgebiet	Versand nach dem Saarland	Versand nach Berlin (West)	Versand nach dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone[1])	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Saarland	Empfang aus Berlin (West)	Empfang aus dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone	Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	Beförderte Güter insgesamt	Dagegen 1955
Fische, auch Zubereitungen	3,5	—	—	7,6	1,9	—	—	—	1,3	3,3	17,7	14,8
Fleisch, auch Zubereitungen	—	—	—	—	1,3	—	—	—	0,2	0,8	2,3	2,0
Milch und Rahm	0,1	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	0,1	0,1
Eier	0,0	—	—	—	0,0	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Weizen	1 383,1	—	95,4	237,2	160,1	—	0,3	—	1 046,9	409,6	3 332,6	2 562,7
Roggen	192,8	—	63,8	66,8	13,6	—	5,2	—	19,3	8,0	369,5	570,2
Gerste	497,0	—	25,9	18,1	49,3	—	0,7	14,3	285,5	165,5	1 056,4	686,7
Hafer	65,4	—	3,0	0,5	1,9	—	—	0,6	86,4	132,8	290,6	213,3
Mais	155,2	—	3,3	15,6	75,6	—	—	—	276,8	96,6	623,0	649,2
Reis	7,4	—	0,6	3,4	3,2	—	0,3	—	34,7	31,2	80,9	89,1
Hülsenfrüchte	7,8	—	1,0	—	1,2	—	0,6	—	60,0	26,5	97,1	80,0
Gemüse	3,9	—	—	—	—	—	—	—	0,1	0,0	4,0	5,0
Obst, Südfrüchte	6,3	—	0,0	1,7	1,8	—	0,0	—	2,7	2,5	15,0	16,8
Kartoffeln	0,9	—	—	—	—	—	—	—	12,6	0,1	13,7	36,8
Zuckerrüben	4,9	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	4,9	4,9
Ölsaaten, Ölfrüchte	11,7	—	0,2	182,6	25,4	—	—	1,5	527,3	43,1	791,8	736,7
Kaffee	0,3	—	0,2	0,9	0,8	—	—	—	2,1	11,7	15,9	12,3
Rohtabak	0,2	—	—	5,6	0,0	—	0,2	—	12,5	5,5	24,1	21,5
Tee	0,0	—	—	0,4	—	—	—	—	0,3	0,1	0,8	1,4
Kakao	0,1	—	—	—	3,6	—	—	—	9,7	13,0	26,5	27,5
Milcherzeugnisse	90,4	—	9,2	—	0,3	—	0,0	—	0,5	8,2	108,6	80,7
Speisefette, außer Butter	5,0	—	5,7	1,5	1,9	—	—	—	3,1	6,8	24,0	13,6
Andere tierische und pflanzliche Fette u. Öle	155,2	—	6,9	6,9	13,9	—	10,1	2,8	316,6	24,0	536,3	552,2
Roggen- und Weizenmehl	188,4	—	20,1	0,3 a)	204,8	—	—	0,5	6,1	7,9	428,1	310,6
Malz	29,6	—	—	—	1,0	—	—	—	26,5	4,8	61,8	60,1
Stärke	6,8	—	0,4	—	4,5	—	0,1	—	10,8	11,6	34,1	35,8
Rohzucker	226,0	—	—	20,9	36,1	—	—	0,4	10,0	24,9	318,1	274,7
Verbrauchszucker	7,1	—	—	0,1	9,5	—	0,8	4,4	39,0	73,8	134,8	171,7
Wein, Most	2,0	—	0,0	—	10,4	—	0,0	—	16,1	3,8	32,4	31,6
Bier	0,3	—	0,5	—	1,6	—	5,9	—	1,4	18,6	28,3	27,4
Spiritus	0,0	—	—	—	0,0	—	—	—	0,4	0,1	0,5	0,2
Andere Nahrungs- und Genußmittel	41,6	—	1,9	—	18,1	—	0,0	—	44,2	26,9	132,8	123,3
Kleie und Futtermehl aus Getreide	74,4	—	0,6	0,4 b)	16,1	—	23,4	—	3,5	2,7	121,1	151,7
Ölkuchen	81,7	—	0,0	0,2	86,8	—	0,2	—	141,5	8,2	318,6	318,4
Rauhfutter	0,3	—	—	—	—	—	—	—	1,0	—	1,2	1,4
Stroh	2,4	—	—	—	—	—	—	—	2,9	—	5,2	4,8
Andere Futtermittel	115,8	—	—	1,1	17,9	—	0,2	—	74,8	27,6	237,5	218,3
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	10,3	—	0,2	0,2	17,6	—	0,1	—	94,2	26,7	149,3	169,7
Eisenerze	3 732,9	—	—	10,3	321,0	—	2,6	—	11 592,7	6,7	15 666,1	13 205,0[2])
Schwefelkies	87,0	—	—	—	5,5	—	—	—	1 236,8	2,8	1 332,1	1 118,6
Schwefelkiesabbrände	431,5	—	—	—	18,7	—	—	—	801,5	3,3	1 255,0	770,1
Kupfererze	869,1	—	—	1,3	4,5	—	—	—	837,4	1,4	1 713,8	1 315,9
Andere Erze	61,4	—	—	—	53,1	—	—	—	349,3	4,9	468,8	486,5
Eisenschlacken zur Verhüttung	154,1	—	—	—	5,3	—	4,7	—	280,2	0,7	445,0	458,6
Manganerze	55,6	—	—	—	3,0	—	—	—	247,5	1,9	308,0	. [3])
Steinkohlen	12 517,8	—	961,7	165,6	5 952,6	20,1	0,3	6,9	6 635,9	1 964,4	28 225,3	25 888,0
Steinkohlenbrikette	167,2	—	4,9	—	26,0	—	—	—	109,3	4,1	311,6	238,8
Steinkohlenkoks	5 041,8	—	255,6	80,4	1 035,6	—	3,4	46,2	365,0	193,9	7 022,0	6 283,7
Rohbraunkohlen	50,7	—	—	—	0,9	—	—	—	11,2	—	62,8	66,5
Braunkohlenbrikette	2 530,9	—	1,5	—	431,1	—	—	22,5	12,5	14,6	3 013,1	3 041,2
Braunkohlenkoks	3,8	—	—	—	—	—	—	—	1,4	—	5,2	8,6
Torf	23,5	—	—	—	62,5	—	—	—	37,1	—	123,1	115,0
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	823,8	—	0,1	—	1,3	—	0,5	—	2 409,1	105,6	3 340,4	2 904,5
Benzin	1 145,7	—	57,0	0,5	65,1	—	—	—	828,2	353,2	2 449,7	2 169,6
Benzol	201,4	—	—	—	34,2	—	0,3	—	38,0	1,4	275,3	297,4
Gasöl, Dieselöl	905,4	—	43,9	—	32,9	—	0,3	—	795,4	518,0	2 295,8	1 904,0
Andere Mineralölderivate -rückstände	699,9	—	36,6	—	165,3	—	6,9	1,0	1 610,7	406,3	2 926,6	1 835,9
Rohe und bearbeitete Natursteine	3 110,9	—	52,7	—	836,2	—	—	5,5	63,4	63,0	4 131,7	3 848,5
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	17 553,7	—	110,9	3,6	4 128,1	—	3,3	1,1	183,0	87,7	22 071,4	20 766,6

Anmerkungen auf Seite 299.

Gebietsstand vgl. S. 287.

4. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen*) 1956

b) nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Versand nach dem Bundesgebiet	Versand nach dem Saarland	Versand nach Berlin (West)	Versand nach dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone[1]	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Saarland	Empfang aus Berlin (West)	Empfang aus dem Sowjetsektor von Berlin und der sowjetischen Besatzungszone	Empfang aus dem Ausland	Durchgangsverkehr	Beförderte Güter insgesamt	Dagegen 1955
Kalk und Gips, außer zum Düngen	141,8	—	0,9	—	144,5	—	—	—	4,3	0,2	291,7	321,2
Zement, Mörtel	1 400,9	—	71,6	—	509,7	—	—	47,2	115,1	29,6	2 174,1	2 259,1
Müll, Schutt (einschl. Bauschutt) u. dergl.	2,4	—	—	—	0,1	—	—	—	—	—	2,5	16,4
Stein- und Siedesalz	1 289,1	—	0,1	—	493,1	—	—	1,6	0,1	0,9	1 784,9	1 743,9
Tonerde, Bauxit, Kryolith	381,8	—	—	—	21,2	—	—	0,7	884,6	4,0	1 292,3	1 020,6
Andere mineralische Rohstoffe	3 923,9	—	40,6	1,0	695,6	—	—	17,7	508,9	135,6	5 323,3	5 040,5
Rohphosphate	60,1	—	—	38,3	1,0	—	—	—	527,4	10,6	637,4	639,1
Schwefelsäure	376,4	—	0,4	—	1,9	—	—	—	118,6	0,0	497,4	521,4
Soda, Ätznatron, Pottasche	167,4	—	1,7	—	69,1	—	—	—	1,2	156,4	395,8	429,8
Farbstoffe, Farben und Lacke	26,0	—	0,2	0,6	45,4	—	0,0	—	2,4	2,5	77,2	84,4
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	697,5	—	1,0	—	583,8	—	1,2	—	100,5	58,9	1 443,0	1 452,4
Düngekalk	16,1	—	—	—	—	—	—	—	3,2	—	19,3	6,0
Thomasmehl	1,2	—	—	—	33,2	—	—	—	75,5	—	109,9	127,0
Andere Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	7,6	—	—	8,2	5,6	—	—	—	2,2	5,6	29,2	29,2
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	596,3	—	2,9	0,2	447,4	—	—	351,4	13,2	996,2	2 407,7	2 195,4
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	73,6	—	—	—	837,1	—	4,7	67,3	3,3	9,5	995,4	1 082,9
Mischdünger	30,4	—	—	—	68,2	—	—	—	1,0	0,8	100,4	61,0
Andere Düngemittel	8,9	—	—	—	0,6	—	0,0	—	0,2	—	9,7	15,5
Pflanzliche Gerbmittel	1,2	—	—	—	0,1	—	—	—	19,7	0,3	21,4	22,7
Häute, Felle	0,2	—	—	—	1,2	—	—	—	18,1	4,7	24,3	27,2
Leder	0,0	—	—	—	0,1	—	—	—	0,3	0,3	0,7	2,3
Wolle	2,4	—	—	—	2,4	—	—	—	1,5	2,0	8,4	6,1
Baumwolle	23,8	—	—	2,2	3,6	—	—	—	42,5	28,7	100,8	94,2
Andere Spinnstoffe	0,6	—	—	2,5	14,1	—	—	—	8,2	15,2	40,6	37,6
Garne	0,5	—	—	—	0,2	—	—	—	0,2	0,2	1,1	0,5
Lumpen	0,3	—	—	—	1,2	—	0,0	—	14,3	1,0	16,8	18,4
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	122,4	—	0,6	17,4	16,2	—	0,0	—	325,7	49,4	531,7	654,6
Faserholz, Papierholz	24,5	—	—	—	0,1	—	0,2	—	292,4	63,4	380,7	722,3
Grubenholz	234,1	—	—	—	2,4	—	0,6	—	114,9	1,0	353,0	733,9
Anderes unbearbeitetes Holz, Holzabfälle	1,4	—	—	—	0,1	—	—	—	2,3	0,1	4,0	16,1
Hölzerne Schwellen	13,7	—	—	0,1	0,3	—	—	—	12,2	1,3	27,7	35,3
Schnittholz Faßholz, Werkstücke	59,8	—	—	5,7	32,1	—	0,0	—	115,9	13,6	227,2	296,6
Holzwaren	0,3	—	—	—	1,8	—	0,0	—	1,6	0,6	4,4	3,8
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	210,8	—	3,3	—	28,0	—	—	—	188,9	98,4	529,3	538,7
Papier, Pappe	17,1	—	—	—	25,1	—	0,5	—	150,6	12,0	205,3	228,0
Betonwaren	42,3	—	0,2	—	2,6	—	1,0	—	9,0	2,2	57,4	56,2
Künstliche Steine, Platten, Röhren	277,8	—	1,9	—	58,7	—	0,2	—	19,4	18,2	376,3	390,4
Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren	0,1	—	—	—	4,3	—	—	—	4,7	0,4	9,6	11,0
Glas, Glaswaren	1,7	—	—	—	49,1	—	—	0,0	26,7	2,2	79,7	92,6
Roheisen, Eisenlegierungen	199,5	—	6,9	16,7	235,3	—	0,3	22,5	325,0	49,7	856,0	930,7
Halbzeug aus Stahl	177,7	—	2,0	—	130,8	—	0,9	3,4	110,5	3,3	428,7	610,2[4]
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	978,4	0,2	—	1,2	146,5	—	37,0	6,4	473,5	4,3	1 647,6	2 109,2
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	11,3	—	0,5	1,2	123,5	—	0,0	—	12,4	20,7	169,7	146,5
Stab- und Formeisen und -stahl	360,2	—	51,4	3,1	724,9	—	1,3	—	354,4	350,5	1 845,9	1 641,1
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	172,5	—	14,5	0,2	541,3	—	0,2	—	207,1	213,5	1 149,4	903,3
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	54,0	—	0,1	—	334,6	—	10,5	—	6,6	52,6	458,4	405,7
Eisen- und Stahldraht	171,2	—	—	—	185,5	—	—	—	122,2	71,5	550,4	525,1
Andere Gießerei- und Walzwerkserzeugnisse	0,8	—	—	—	10,5	—	—	—	2,3	1,4	15,0	4,7
Maschinen, Apparate	3,9	—	0,0	0,0	27,1	—	2,4	—	7,3	16,3	57,0	65,0
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	10,5	—	—	—	33,3	—	0,2	—	2,7	4,0	50,6	46,6
Andere Eisen- und Stahlwaren	24,7	—	—	0,3	99,0	—	0,1	—	17,5	5,8	147,3	168,7
Blöcke aus Stahl	27,3	—	3,3	—	4,7	—	—	—	35,9	0,0	71,2	[5]
Rohkupfer, Kupferlegierungen	20,1	—	2,2	—	6,2	—	—	—	70,5	37,7	136,6	116,3
Rohzink, Zinklegierungen	35,5	—	3,8	—	17,7	—	0,3	0,1	62,1	13,1	132,5	129,8
Rohblei, Bleilegierungen	26,3	—	8,3	—	15,4	—	—	—	26,5	9,9	86,4	102,4
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	4,0	—	—	—	3,6	—	—	—	21,7	3,8	33,1	49,2
Andere rohe NE-Metalle, auch Legierungen	1,1	—	—	—	1,1	—	—	—	7,1	3,0	12,3	11,7
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	4,0	—	—	—	0,2	—	—	—	18,3	0,1	22,5	35,2
NE-Metallhalbzeug	1,4	—	—	—	6,0	—	1,4	—	1,7	8,7	19,2	18,7
NE-Metallwaren	1,9	—	3,6	—	19,7	—	8,9	—	1,1	2,1	37,3	21,8
Fahrzeuge aller Art	1,2	—	0,0	—	97,6	—	0,0	—	8,1	5,5	112,5	106,6
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	84,1	—	5,6	0,6	12,2	—	0,5	—	23,5	12,7	139,2	183,0
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	10,8	—	14,5	1,1	38,1	—	0,4	—	10,2	0,9	76,0	84,5
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	17,3	—	1,0	0,0	2,5	—	1,8	—	14,3	1,4	38,4	40,9
Güter des nichtzivilen Verkehrs	34,0	—	—	—	0,3	—	—	—	90,6	0,0	124,9	102,5
Rindvieh, außer Kälber	—	—	—	—	—	—	—	—	22,9	—	22,9	14,5
Kälber	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	0,0	0,0
Schweine, außer Ferkeln	—	—	—	—	—	—	—	—	5,4	—	5,4	3,1
Andere lebende Tiere	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—	0,0	—
Gesamtverkehr	66 216,3	0,2	2 006,6	934,5 c)	20 982,1	20,1	145,4	626,0	37 409,1	7 579,6	135 919,8	124 612,2

*) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — [1]) Darunter nach den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937), z. Zt. unter fremder Verwaltung: a) 341 t; b) 440 t; c) 781 t. — [2]) 1955 einschl. Manganerze. — [3]) 1955 in Gütergattung Eisenerze enthalten. — [4]) 1955 einschl. Blöcke aus Stahl. — [5]) 1955 in Gütergattung Halbzeug aus Stahl enthalten.

5. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1956 und 1957

1 000 t

Gütergruppe / Heimatstaat der Schiffe	1956 Eingang (Berg)	1956 Ausgang (Tal)	1957[2] Eingang (Berg)	1957[2] Ausgang (Tal)
nach Gütergruppen				
Getreide	2 406,8	30,8	1 981,0	45,8
Mehl und Müllereierzeugnisse	5,3	146,7	4,5	297,9
Zucker	115,7	0,3	102,6	0,6
Eisenerze, Manganerze	11 204,2[1]	4,9	11 325,2	12,1
Andere Erze	3 782,7[1]	46,7	3 792,0	39,7
Steinkohlen	8 764,0	4 029,8[1]	9 884,5	4 123,9
Braunkohlen	18,8	27,8	7,7	26,6
Mineralöle	7 055,4[1]	212,7[1]	7 937,4	211,1
Natur- und Kunststeine	85,7	978,6[1]	67,2	800,1
Erden, Kies, Sand	11,2	4 175,5[1]	8,1	3 211,6
Kalk und Zement	4,0	608,2[1]	13,7	724,8
Stein- und Siedesalz	1,1	491,6	0,2	445,8
Düngemittel	116,2	2 353,5	7,5	2 647,1
Holz	734,2	56,3	795,7	57,4
Roheisen, Rohstahl	162,2	298,3	228,8	399,3
Alteisen	504,5	70,2	1 089,6	36,7
Sonstige Güter	4 998,3[1]	4 621,8[1]	5 247,6	5 182,4
Gesamtverkehr	**39 970,3**	**18 153,7[1]**	**42 493,1**	**18 263,0**
nach dem Heimatstaat der Schiffe				
Deutschland	13 812,9[1]	3 103,3	14 568,3	3 131,9
Belgien	2 948,1[1]	2 783,1	3 216,6	2 988,0
Frankreich	2 198,8	1 619,6	2 149,1	1 460,4
Großbritannien	8,9	2,5	9,2	3,8
Niederlande	19 035,2[1]	10 227,7[1]	20 576,8	10 210,6
Schweiz	1 934,6	393,5[1]	1 933,8	435,3
Übrige Länder	31,9[1]	24,1	39,4	33,0
Gesamtverkehr	**39 970,3**	**18 153,7[1]**	**42 493,1**	**18 263,0**

[1] Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — [2] Vorläufige Zahlen

6. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1956 und 1957

1 000 t

Schleuse	Verkehrsrichtung	1956	1957
Anderten, Hindenburgschleuse (Mittellandkanal)	nach Osten	4 785,9	5 399,5
	nach Westen	1 706,6	1 864,1
Minden, Schachtschleuse (Mittellandkanal)	zur Weser	1 350,0	1 340,3
	von der Weser	1 036,7	1 311,4
Bremen, Weserschleuse	zu Berg	1 440,6	1 716,8
	zu Tal	2 186,1	2 229,7
Oldenburg (Küstenkanal)	zur Weser	1 530,1	1 320,7
	von der Weser	1 692,4	1 736,5
Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	zu Berg	2 860,8	3 794,9
	zu Tal	1 842,3	1 653,8
Münster (Dortmund-Ems-Kanal)	aus Richtung Emden	4 381,6	5 157,7
	vom Mittellandkanal	2 303,1	2 502,9
	nach Richtung Emden	3 424,2	3 101,5
	zum Mittellandkanal	5 719,0	6 190,3
Datteln (Wesel-Datteln-Kanal)	nach Osten	5 909,7	6 296,6
	nach Westen	2 986,7	3 210,9
Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)	vom Rhein	5 684,7	6 190,5
	zum Rhein	4 467,8	4 911,8
Schleuse VII (Rhein-Herne-Kanal)	nach Osten	4 872,6	5 107,6
	nach Westen	3 370,4	3 462,9
Duisburg, Schleuse I (Rhein-Herne-Kanal) und Ruhrschleuse	vom Rhein	4 995,0	5 585,1
	zum Rhein	10 029,5	9 752,9
Kostheim (Main)	vom Rhein	7 815,4	8 311,6
	zum Rhein	1 693,6	1 914,1
Feudenheim (Neckar)	vom Rhein	5 447,8	5 906 6
	zum Rhein	1 199,2	1 254,0

7. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen*)

a) 1955 bis 1957 nach dem Heimatstaat der Schiffe

Heimatstaat der Schiffe	1955 Gesamtverkehr absolut	1955 Gesamtverkehr in vH	1955 darunter ohne Durchgangsverkehr absolut	1955 darunter ohne Durchgangsverkehr in vH	1956 Gesamtverkehr absolut	1956 Gesamtverkehr in vH	1956 darunter ohne Durchgangsverkehr absolut	1956 darunter ohne Durchgangsverkehr in vH	1957[1] Gesamtverkehr absolut	1957[1] Gesamtverkehr in vH	1957[1] darunter ohne Durchgangsverkehr absolut	1957[1] darunter ohne Durchgangsverkehr in vH
Beförderte Güter (1000 t)												
Deutschland	80 683	*64,7*	79 642	*67,5*	86 381	*63,6*	85 488	*66,6*	89 927	*63,2*	89 117	*65,9*
Belgien	5 808	*4,7*	5 417	*4,6*	6 112	*4,5*	5 599	*4,4*	6 510	*4,6*	5 976	*4,4*
Frankreich	5 061	*4,1*	3 265	*2,8*	5 171	*3,8*	2 775	*2,2*	5 132	*3,6*	2 900	*2,1*
Niederlande	27 231	*21,8*	25 151	*21,3*	31 795	*23,4*	29 520	*23,0*	34 006	*23,9*	31 981	*23,7*
Österreich	1 477	*1,2*	1 477	*1,3*	1 708	*1,2*	1 708	*1,3*	1 791	*1,3*	1 766	*1,3*
Schweiz	2 962	*2,4*	1 596	*1,4*	3 361	*2,5*	1 876	*1,5*	3 431	*2,4*	1 980	*1,5*
Tschechoslowakei	650	*0,5*	650	*0,5*	699	*0,5*	699	*0,5*	809	*0,6*	808	*0,6*
Übrige Länder	740	*0,6*	733	*0,6*	693	*0,5*	675	*0,5*	664	*0,4*	664	*0,5*
Insgesamt	**124 612**	***100***	**117 932**	***100***	**135 920**	***100***	**128 340**	***100***	**142 271**	***100***	**135 192**	***100***
Geleistete Tonnenkilometer (Mill.)[2]												
Deutschland	18 025	*63,0*	17 413	*71,1*	20 210	*62,6*	19 695	*71,4*	21 101	*62,6*	20 586	*70,4*
Belgien	1 107	*3,9*	859	*3,5*	1 171	*3,6*	841	*3,0*	1 245	*3,7*	905	*3,1*
Frankreich	1 957	*6,8*	924	*3,8*	2 171	*6,7*	787	*2,9*	2 185	*6,5*	903	*3,1*
Niederlande	5 475	*19,1*	4 154	*17,0*	6 420	*19,9*	4 968	*18,0*	6 824	*20,3*	5 510	*18,8*
Österreich	250	*0,9*	250	*1,0*	309	*1,0*	309	*1,1*	330	*1,0*	313	*1,1*
Schweiz	1 590	*5,6*	674	*2,7*	1 772	*5,4*	764	*2,8*	1 765	*5,2*	778	*2,7*
Tschechoslowakei	95	*0,3*	95	*0,4*	102	*0,4*	102	*0,4*	118	*0,4*	118	*0,4*
Übrige Länder	125	*0,4*	121	*0,5*	114	*0,4*	102	*0,4*	112	*0,3*	112	*0,4*
Insgesamt	**28 624**	***100***	**24 489**	***100***	**32 270**	***100***	**27 568**	***100***	**33 681**	***100***	**29 225**	***100***
Mittlere Transportweite (km)												
Deutschland	223	—	219	—	234	—	230	—	235	—	231	—
Belgien	191	—	159	—	192	—	150	—	191	—	152	—
Frankreich	387	—	283	—	420	—	284	—	426	—	312	—
Niederlande	201	—	165	—	202	—	168	—	201	—	172	—
Österreich	169	—	169	—	181	—	181	—	184	—	177	—
Schweiz	537	—	422	—	527	—	408	—	514	—	393	—
Tschechoslowakei	146	—	146	—	146	—	146	—	146	—	146	—
Übrige Länder	170	—	165	—	165	—	152	—	169	—	169	—
Insgesamt	**230**	—	**208**	—	**237**	—	**215**	—	**237**	—	**216**	—

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen, jedoch ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel. — [1] Vorläufige Zahlen. — [2] Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer.

Gebietsstand vgl. S. 287.

7. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen*)

b) 1956 nach Wasserstraßenabschnitten

Wasserstraße	Länge	Beförderte Güter		Geleistete Tonnenkilometer[1])		Mittlere Transportweite	Mittlere Güterverkehrsdichte
		insgesamt	auf ausländischen Schiffen	insgesamt	auf ausländischen Schiffen		
	km	1 000 t		Mill. tkm		km[2])	1000 t[3])
Elbegebiet							
Elbe von Schnackenburg bis Hamburg	146	5 476,7	709,6	593,4	103,5	108,3	4 064,2
Elbe von Hamburg bis Seegrenze	105	2 391,4	25,4	149,2	1,8	62,4	1 420,5
Elbe-Lübeck-Kanal und Trave bis Seegrenze	87	1 848,5	1,2	61,3	0,1	33,1	704,3
Schwinge ab Stade	5	48,9	—	0,2	—	5,0	48,9
Pinnau ab Pinneberg	22	85,9	—	1,0	—	12,0	46,9
Krückau ab Elmshorn	12	63,8	—	0,8	—	12,0	63,8
Stör i. H. ab Rensing	52	685,9	—	20,3	—	29,5	389,4
Nord-Ostsee-Kanal mit Kieler Förde	107	817,7	12,5	71,9	1,3	87,9	671,9
Eider ab Rendsburg	110	26,2	—	2,2	—	84,8	20,2
Übrige Wasserstraßen[4])	155	144,8	37,3	3,8	1,1		
Wesergebiet							
Weser mit Fulda von Kassel bis Minden	233	1 110,8	4,6	84,4	0,5	76,0	362,2
Weser von Minden bis Bremen (Große Weserbrücke)	164	4 232,6	17,3	496,3	1,4	117,3	3 026,3
Weser von Bremen (Große Weserbrücke) bis Seegrenze	83	6 054,9	65,1	188,2	1,7	31,1	2 267,2
Aller ab Celle	117	114,2	10,7	5,9	0,2	51,5	50,2
Hunte ab Oldenburg	26	2 887,3	63,4	75 1	1,6	26,0	2 887,0
Mittellandkanalgebiet							
Mittellandkanal von Braunschweig bis Rühen	39	3 191,4	16,8	116,8	0,6	36,6	2 995,8
Mittellandkanal von Minden bis Braunschweig	118	9 377,3	191,4	819,6	14,8	87,4	6 945,5
Mittellandkanal von Bergeshövede bis Minden	102	8 784,8	261,3	840,7	23,6	95,7	8 242,1
Zweigkanal nach Salzgitter	18	2 411,3	2,3	42,3	0,0	17,5	2 349,8
Zweigkanal nach Hildesheim	15	880,2	41,1	12,9	0,6	14,6	859,5
Zweigkanal nach Linden	11	423,5	—	4,5	—	10,7	411,9
Zweigkanal nach Osnabrück	14	535,1	30,0	7,3	0,4	13,6	519,6
Westdeutsches Kanalgebiet							
Ruhrwasserstraße	12	1 471,6	425,8	14,7	4,2	10,0	1 228,6
Rhein-Herne-Kanal (einschl. Duisburger Hafenkanal) mit Fortsetzung bis Henrichenburg	46	20 476,1	3 381,6	518,4	82,5	25,3	11 270,3
Wesel-Datteln-Kanal	60	10 083,5	1 594,5	538,9	91,0	53,4	8 982,4
Datteln-Hamm-Kanal	47	2 980,1	536,8	80,5	16,0	27,0	1 711,9
Dortmund-Ems-Kanal von Dortmund bis Datteln	21	14 215,9	714,4	148,8	12,1	10,5	7 087,2
Dortmund-Ems-Kanal von Datteln bis Bergeshövede	87	16 559,2	441,0	1 395,1	34,9	84,3	16 036,2
Dortmund-Ems-Kanal von Bergeshövede bis Herbrum	105	8 571,4	301,3	807,1	20,2	94,2	7 686,5
Dortmund-Ems-Kanal und Ems von Herbrum bis Emden	56	4 729,9	135,3	252,6	7,2	53,4	4 510,9
Dollart von Emden bis Seegrenze	13	363,6	103,4	4,7	1,3	13,0	362,4
Ems-Vechte-Kanal bis zum Süd-Nord-Kanal	20	95,6	25,4	1,7	0,5	18,1	86,5
Süd-Nord-Kanal	46	103,6	86,9	1,8	1,5	16,9	38,1
Haren-Rütenbrocker-Kanal	14	101,4	93,1	1,3	1,3	13,0	93,9
Küstenkanal	70	3 093,2	90,4	215,3	6,3	69,6	3 075,2
Ems-Hunte-Wasserstraße von Leer bis Küstenkanal	42	15,6	2,9	0,3	0,1	22,2	8,2
Ems-Jade-Kanal	70	62,2	0,1	4,2	0,0	66,8	59,4
Nordgeorgsfehnkanal	30	2,5	—	0,0	—	5,3	0,4
Piccardie-Coeverden-Kanal	24	46,9	42,6	0,8	0,7	17,2	33,5
Rheingebiet							
Rhein von Rheinfelden bis zur niederl. Grenze	713	104 422,6	45 968,1	22 594,3	11 057,4	216,4	31 689,1
Neckar von Neckarweihingen bis zum Rhein	163	6 700,4	636,1	705,0	72,7	105,2	4 325,4
Main von Bamberg bis Würzburg	145	1 227,4	3,4	18,2	0,1	14,9	125,8
Main von Würzburg bis Aschaffenburg	164	2 463,2	193,5	325,5	27,8	132,1	1 984,5
Main von Aschaffenburg bis zum Rhein	87	9 243,7	1 473,2	490,4	64,0	53,0	5 636,2
Lahn ab Steeden	68	363,6	3,2	20,3	0,2	55,9	298,9
Mosel von der lothringischen Grenze ab	242	0,3	—	0,0	—	8,0	0,0
Spoykanal ab Kleve	9	216,3	119,7	1,9	1,1	9,0	216,3
Donaugebiet							
Donau von Kelheim bis zur österr. Grenze	213	3 140,7	2 303,6	530,3	403,7	168,9	2 489,8
Gesamtverkehr 1956	—	**135 919,8**	**49 538,6**	**32 270,3**	**12 060,1**	**237,4**	.
darunter: Durchgangsverkehr	—	7 579,6	6 686,6	4 702,5	4 187,4	620,4	.
Gesamtverkehr 1955	—	**124 612,2**	**43 929,3**	**28 623,6**	**10 598,2**	**230,0**	.
darunter: Durchgangsverkehr	—	6 680,3	5 639,8	4 134,2	3 521,6	619,0	.

*) Einschließlich des Durchgangsverkehrs und des Seeverkehrs der Binnenhäfen, jedoch ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel.

[1]) Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer. — [2]) tkm : t. — [3]) 1 000 tkm : km. — [4]) Schlei, Oste ab Bremervörde, Geeste ab Bramel und Flensburger Förde.

8. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936, 1956 und 1957

1 000 t

Wasserstraßengebiet und Hafen	1936[1])	1956 insgesamt	1956 davon Ein- ladungen	1956 davon Aus- ladungen	1957[2]) insgesamt	1957[2]) davon Ein- ladungen	1957[2]) davon Aus- ladungen
Elbegebiet	**(10 598,5)**	**10 181,7**	**5 509,2**	**4 672,5**	**11 176,3**	**6 269,2**	**4 907,1**
darunter: Lübeck	834,4	520,2	88,2	431,9	585,3	108,3	477,0
Kiel	67,6	70,0	38,8	31,3	55,8	27,3	28,5
Hamburg	9 020,6	6 285,2	3 434,8	2 850,4	6 992,2	4 322,5	2 669,7
Itzehoe	386,4	462,4	218,0	244,5	406,0	179,7	226,3
Wesergebiet	**(4 206,7)**	**12 075,4**	**5 939,5**	**6 135,8**	**12 227,6**	**6 289,3**	**5 938,4**
darunter: Bremische Häfen							
Bremen Stadt	2 751,3	4 837,9	1 696,5	3 141,4	4 653,9	1 919,3	2 734,6
Bremerhaven	331,2	1 069,6	319,4	750,3	1 286,8	467,4	819,4
Brake	97,8	1 071,8	854,6	217,2	932,6	661,7	270,9
Nordenham	256,7	1 023,5	820,9	202,6	1 135,6	938,8	196,7
Oldenburg	271,4	332,6	6,8	325,8	310,8	4,7	306,1
Minden	213,3	222,4	30,8	191,7	232,6	47,6	185,0
Mittellandkanalgebiet	**(3 742,1)**	**9 116,9**	**3 500,4**	**5 616,5**	**9 837,9**	**3 582,5**	**6 255,4**
darunter: Braunschweig	471,3	608,8	205,6	403,2	669,9	243,5	426,5
Salzgitter-Beddingen	—	2 494,3	719,8	1 774,5	2 495,4	574,6	1 920,8
Hannover	657,2	990,8	199,8	791,0	1 196,3	229,0	967,3
Misburg	522,2	1 182,1	814,0	368,1	1 203,5	791,0	412,5
Peine	1 314,7	827,6	101,2	726,4	991,0	196,1	794,9
Hildesheim	411,5	810,5	411,1	399,4	829,8	382,6	447,2
Osnabrück	365,2	425,6	54,2	371,4	539,4	60,4	479,0
Westdeutsches Kanalgebiet	**(30 647,9)**	**37 487,0**	**22 573,1**	**14 914,0**	**40 951,3**	**23 955,7**	**16 995,6**
darunter: Emden	6 283,7	4 067,6	2 653,2	1 414,5	4 787,7	3 618,8	1 168,9
Münster	625,2	844,3	90,9	753,4	818,8	57,8	761,0
Lünen	348,0	792,0	275,2	516,7	929,0	360,8	568,1
Hamm	779,7	1 574,5	416,4	1 158,1	1 618,1	232,4	1 385,8
Dortmund	4 453,0	4 831,5	1 458,0	3 373,5	5 814,9	1 636,5	4 178,4
Castrop-Rauxel	937,0	1 011,4	707,8	303,7	967,2	673,7	293,5
Herne	1 692,1	995,0	954,7	40,3	2 206,6	2 036,0	170,6
Recklinghausen	21,5	1 375,5	1 102,4	273,1	240,4	—	240,4
Wanne-Eickel	2 646,0	3 092,8	2 486,8	606,0	3 300,4	2 608,2	692,2
Gelsenkirchen	5 262,6	6 964,0	4 269,8	2 694,2	7 828,8	4 764,4	3 064,4
Bottrop	2 230,2	2 484,7	2 451,4	33,3	1 882,4	1 857,6	24,9
Essen	2 049,3	1 984,5	1 412,3	572,2	2 191,9	1 439,6	752,3
Oberhausen[3])	488,3	214,3	153,5	60,8	252,5	187,3	65,1
Mülheim/Ruhr	718,7	1 458,8	160,2	1 298,6	1 675,8	155,1	1 520,7
Niederrheingebiet	**(47 547,0)**	**65 034,4**	**30 978,7**	**34 055,7**	**68 070,4**	**32 735,8**	**35 334,6**
darunter: Wesel	262,7	1 259,8	13,9	1 245,9	1 197,1	15,0	1 182,1
Rheinberg-Ossenberg	469,0	1 353,2	1 053,7	299,5	1 478,3	1 111,0	367,2
Walsum	2 182,5	3 981,5	1 631,1	2 350,4	4 183,5	1 943,9	2 239,6
Homberg	1 923,7	2 126,3	1 889,5	236,8	2 749,6	2 543,7	205,9
Rheinhausen	2 822,3	2 663,7	397,4	2 266,3	2 647,6	418,3	2 229,3
Duisburg[4])	27 719,9	27 459,1	8 936,9	18 522,2	29 868,7	10 668,6	19 200,1
Krefeld-Uerdingen	724,4	1 173,6	193,4	980,1	1 336,9	145,8	1 191,1
Düsseldorf	2 389,1	2 956,4	1 089,2	1 867,2	2 833,6	940,6	1 893,0
Neuß	1 106,3	1 202,2	208,8	993,4	1 451,4	298,9	1 152,5
Leverkusen-Monheim	770,6	1 766,1	499,9	1 266,2	1 941,3	600,7	1 340,6
Köln	3 267,1	3 364,8	1 129,3	2 235,4	3 522,6	1 197,8	2 324,8
Wesseling	2 608,7	4 446,0	3 617,6	828,3	4 962,7	3 889,9	1 072,8
Mittelrheingebiet	**(6 897,2)**	**17 421,7**	**9 324,9**	**8 096,8**	**17 431,4**	**9 345,3**	**8 086,1**
darunter: Andernach	181,4	2 124,6	1 842,1	282,6	2 026,2	1 727,6	298,5
Neuwied	796,2	1 725,9	824,7	901,2	2 048,4	1 020,4	1 027,9
Oberlahnstein	590,2	811,2	373,2	437,9	867,5	389,7	477,8
Budenheim	452,1	805,5	695,4	110,1	783,3	692,4	90,9
Wiesbaden[5])	119,6	1 586,0	455,6	1 130,3	1 476,6	507,7	969,0
Mainz[6])	2 058,0	1 615,2	252,3	1 362,9	1 553,0	245,6	1 307,4
Gernsheim	224,1	577,5	61,9	515,6	590,9	62,4	528,5
Maingebiet	**(3 957,8)**	**11 581,6**	**2 782,8**	**8 798,9**	**12 939,5**	**3 315,9**	**9 623,6**
darunter: Frankfurt	2 357,6	4 727,9	620,9	4 106,9	4 893,8	774,1	4 119,7
Aschaffenburg	810,8	980,9	140,6	840,3	1 092,4	179,4	913,1
Würzburg	110,3	1 560,0	335,0	1 225,1	1 726,8	318,8	1 407,9
Oberrheingebiet	**(14 131,3)**	**20 844,1**	**5 994,9**	**14 849,1**	**20 903,8**	**5 901,8**	**15 002,0**
darunter: Mannheim	5 137,9	6 790,2	540,2	6 250,0	6 701,0	659,2	6 041,8
Ludwigshafen	4 623,3	5 779,8	1 154,4	4 625,4	6 264,9	1 421,0	4 844,0
Karlsruhe	2 592,6	2 791,9	96,8	2 695,1	2 848,1	127,5	2 720,7
Neckargebiet	**(904,8)**	**7 089,2**	**1 512,9**	**5 576,4**	**7 542,3**	**1 601,8**	**5 940,4**
darunter: Heilbronn[7])	904,8	5 196,5	1 080,3	4 116,3	5 147,6	1 121,7	4 026,0
Donaugebiet	**(761,2)**	**3 259,8**	**2 073,2**	**1 186,6**	**3 544,5**	**2 207,0**	**1 337,5**
darunter: Regensburg	706,4	2 956,7	1 932,1	1 024,6	3 141,8	2 028,9	1 112,9
Insgesamt	**(123 394,5)**	**194 091,9**	**90 189,6**	**103 902,2**	**204 624,9**	**95 204,3**	**109 420,7**

[1]) Die Zahlenangaben für das Jahr 1936 umfassen nur den Güterumschlag in den wichtigeren Häfen (in () gesetzt). — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) 1956 und 1957 ohne den Zechenhafen Neumühl. — [4]) 1956 und 1957 einschl. des Zechenhafens Neumühl. — [5]) 1956 und 1957 einschl. Amöneburg, Kastel und Kostheim. — [6]) 1936 einschl. Gustavsburg, Amöneburg, Kastel und Kostheim. — [7]) 1956 und 1957 einschl. Kochendorf, Friedrichshall, Jagstfeld und Neckarsulm.

Gebietsstand vgl. S. 287.

D. Seeschiffahrt

1. Bestand an Seeschiffen am 1. 1. 1957*)

Art der Verwendung Fahrzeugart Größenklasse Altersklasse Heimatgebiet	insgesamt		Seeschiffe							
			mit Antriebsmaschinen						ohne Antriebsmaschinen	
			Motorschiffe		Dampfschiffe		Schiffe mit Hilfsantrieb			
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Nach der Art der Verwendung										
Handelsschiffe	2 466[1])	3 465 848[1])	1 761	2 581 652	274	830 673	394	34 174	34	12 767
dagegen am 1. 1. 1956	2 311[2])	2 898 269[2])	1 616	2 126 548	257	719 272	406	34 572	30	11 593
dagegen am 1. 1. 1955	2 166[2])	2 358 608[2])	1 437	1 641 608	266	662 164	427	35 042	34	13 510
Seefischereifahrzeuge	863	160 328	674	59 871	189	100 457	—	—	—	—
dagegen am 1. 1. 1956	860	159 582	665	57 537	195	102 045	—	—	—	—
dagegen am 1. 1. 1955	837	149 321	634	50 354	198	98 273	5	694	—	—
Andere Fahrzeuge	321[3])	44 524[3])	177	17 289	92	10 403	3	277	46	15 158
dagegen am 1. 1. 1956	306[4])	42 764[4])	159	15 402	95	10 288	3	277	46	15 366
dagegen am 1. 1. 1955	295[4])	42 021[4])	145	14 378	96	10 392	4	347	47	15 473
Handelsschiffe nach Fahrzeugarten										
Kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe[5])	18	136 667	16	133 824	2	2 843	—	—	—	—
Tanker	103	364 270	87	275 126	9	86 247	1	274	6	2 623
Trockenladungsschiffe	2 260[1])	2 944 953[1])	1 589	2 155 861	251	738 662	389	33 704	28	10 144
Fahrgastschiffe[6])	85	19 958	69	16 841	12	2 921	4	196	—	—
nach Größenklassen										
unter 100 BRT	450	28 837	188	12 904	2	148	259	15 702	1	83
100 bis unter 300 BRT	774[7])	152 417[7])	619	129 761	11	2 122	134	18 143	9	2 093
300 » » 500 BRT	283	118 994	259	109 554	2	871	1	329	21	8 240
500 » » 1 000 BRT	197	158 051	160	126 866	34	28 834	—	—	3	2 351
1 000 » » 1 500 BRT	144	187 431	93	118 433	51	68 998	—	—	—	—
1 500 » » 3 000 BRT	256	577 663	165	380 708	91	196 955	—	—	—	—
3 000 » » 5 000 BRT	136[2])	543 351[2])	100	398 899	34	138 168	—	—	—	—
5 000 » » 7 500 BRT	149	915 755	113	683 350	36	232 405	—	—	—	—
7 500 » » 10 000 BRT	55	480 010	48	420 484	7	59 526	—	—	—	—
10 000 » » 12 500 BRT	8	90 444	8	90 444	—	—	—	—	—	—
12 500 » » 15 000 BRT	6	76 645	6	76 645	—	—	—	—	—	—
15 000 » » 17 500 BRT	7	117 650	1	15 004	6	102 646	—	—	—	—
17 500 » » 20 000 BRT	1	18 600	1	18 600	—	—	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr	119	284 001	115	252 783	4	31 218	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	296	882 552	280	745 404	16	137 148	—	—	—	—
3 » » 5 Jahre	273	686 685	256	594 639	17	92 046	—	—	—	—
5 » » 7 Jahre	264	421 709	233	360 932	31	60 777	—	—	—	—
7 » » 10 Jahre	25	44 036	20	35 722	5	8 314	—	—	—	—
10 » » 15 Jahre	91	191 892	64	81 032	23	109 775	—	—	4	1 085
15 » » 20 Jahre	121	186 001	100	124 162	19	61 424	2	415	—	—
20 » » 30 Jahre	316	322 412	239	196 625	39	120 148	37	4 851	1	788
30 » » 40 Jahre	207[7])	282 875[7])	108	117 616	77	162 142	17	1 675	4	1 144
40 » » 50 Jahre	443[8])	108 956[8])	204	51 573	25	31 075	197	17 208	16	5 919
50 Jahre und darüber	311[9])	54 729[9])	142	21 164	18	16 606	141	10 025	9	3 831
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet	2 217	3 146 032	1 579	2 361 622	222	738 476	383	33 250	33	12 684
darunter Hamburg	1 198	1 927 687	877	1 417 517	155	489 485	155	16 301	11	4 384
Bremen	335	911 554	278	755 758	39	148 945	1	70	17	6 781
Emden	50	170 607	31	80 681	16	89 789	3	137	—	—
Ostseegebiet	249[1])	319 816[1])	182	220 030	52	92 197	11	924	1	83
darunter Lübeck	66[1])	129 727[1])	38	74 295	25	48 850	—	—	—	—
Seefischereifahrzeuge nach Größenklassen										
unter 100 BRT	546	24 496	546	24 496	—	—	—	—	—	—
100 bis unter 300 BRT	87	17 014	87	17 014	—	—	—	—	—	—
300 » » 500 BRT	84	33 263	27	9 526	57	23 737	—	—	—	—
500 » » 1 000 BRT	146	85 555	14	8 835	132	76 720	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr	18	6 617	13	3 370	5	3 247	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	61	27 277	36	11 267	25	16 010	—	—	—	—
3 » » 5 Jahre	38	13 112	16	762	22	12 350	—	—	—	—
5 » » 7 Jahre	93	30 295	53	7 643	40	22 652	—	—	—	—
7 » » 10 Jahre	109	20 665	66	2 805	43	17 860	—	—	—	—
10 » » 15 Jahre	247	27 644	223	14 391	24	13 253	—	—	—	—
15 » » 20 Jahre	90	14 285	69	3 320	21	10 965	—	—	—	—
20 » » 30 Jahre	110	14 032	102	10 217	8	3 815	—	—	—	—
30 » » 40 Jahre	53	3 235	52	2 930	1	305	—	—	—	—
40 » » 50 Jahre	17	2 182	17	2 182	—	—	—	—	—	—
50 Jahre und darüber	27	984	27	984	—	—	—	—	—	—
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet	545	137 793	367	42 643	178	95 150	—	—	—	—
darunter Hamburg	135	26 992	100	8 769	35	18 223	—	—	—	—
Bremen	174	71 061	70	14 307	104	56 754	—	—	—	—
Emden	31	6 783	31	6 783	—	—	—	—	—	—
Ostseegebiet	318	22 535	307	17 228	11	5 307	—	—	—	—
darunter Lübeck	67	3 255	67	3 255	—	—	—	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

*) Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt.

[1]) Darunter 3 Segelschiffe mit 6 582 BRT und eigener Triebkraft. — [2]) Darunter 2 Segelschiffe mit 6 284 BRT und eigener Triebkraft. — [3]) Darunter 2 Segelschiffe mit 140 BRT und eigener Triebkraft sowie 1 Segelschiff mit 1 257 BRT ohne eigene Triebkraft. — [4]) Darunter 2 Segelschiffe mit 174 BRT und eigener Triebkraft sowie 1 Segelschiff mit 1 257 BRT ohne eigene Triebkraft. — [5]) Entsprechend der »Internationalen Standard-Definitionen für die Verkehrsstatistiken« sind zu dieser Schiffsgattung alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben. Es handelt sich um 2 Passagierschiffe mit Einrichtungen für 1 086 bzw. 976 Passagiere, 16 kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe, von denen 4 für je 24 Passagiere und je 6 für je 24 bzw. je 86 Passagiere eingerichtet sind. — [6]) Vorwiegend der Personenbeförderung dienende Fähr-, Förde- und Bäderschiffe. — [7]) Darunter 1 Segelschiff mit 298 BRT und eigener Triebkraft. — [8]) Darunter 1 Segelschiff mit 3 181 BRT und eigener Triebkraft. — [9]) Darunter 1 Segelschiff mit 3 103 BRT und eigener Triebkraft.

2. Schiffsverkehr über See*) 1956 und 1957

Hafen und Jahr / Flagge	Angekommene Schiffe: insgesamt Anzahl	insgesamt 1000 NRT	darunter mit Ladung[1]): im Küstenverkehr[2]) Anzahl	im Küstenverkehr[2]) 1000 NRT	im Auslandverkehr[3]) Anzahl	im Auslandverkehr[3]) 1000 NRT	Abgegangene Schiffe: insgesamt Anzahl	insgesamt 1000 NRT	darunter mit Ladung[1]): im Küstenverkehr[2]) Anzahl	im Küstenverkehr[2]) 1000 NRT	im Auslandverkehr[3]) Anzahl	im Auslandverkehr[3]) 1000 NRT
1956 und 1957 in den Häfen des Bundesgebietes												
Ostseehäfen 1956	**12 402**	**5 352**	**1 120**	**137**	**7 690**	**4 756**	**12 125**	**5 173**	**1 107**	**79**	**6 758**	**3 722**
1957	**13 802**	**5 626**	**1 358**	**175**	**9 232**	**5 022**	**13 263**	**5 454**	**1 313**	**102**	**6 109**	**3 854**
davon:												
Lübeck 1956	5 571	1 382	272	61	3 631	1 005	5 540	1 379	85	7	3 276	675
1957	6 427	1 571	347	87	4 544	1 207	6 277	1 569	155	12	3 071	712
Kiel 1956	1 742	720	120	14	1 470	666	1 548	574	238	17	153	55
1957	1 694	676	141	15	1 432	600	1 508	550	259	24	155	80
Rendsburg 1956	420	87	150	10	235	73	206	51	27	2	47	5
1957	429	76	168	13	236	60	245	35	23	1	48	5
Flensburg 1956	2 027	186	378	38	379	83	2 188	192	200	15	1 409	69
1957	2 386	213	458	43	944	123	2 372	210	252	19	884	37
übrige Ostseehäfen 1956	2 642	2 976	200	14	1 975	2 930	2 643	2 976	557	38	1 873	2 919
1957	2 866	3 091	244	18	2 076	3 033	2 861	3 092	624	46	1 951	3 021
Nordseehäfen 1956	**55 218**	**50 085**	**24 440**	**2 821**	**21 758**	**37 162**	**55 309**[4])	**49 281**[4])	**23 003**	**2 531**	**21 864**	**26 265**
1957	**56 953**	**53 123**	**24 738**	**2 978**	**23 175**	**39 142**	**56 741**	**52 380**	**23 192**	**2 684**	**21 206**	**27 315**
davon:												
Hamburg 1956	17 513	23 390	2 432	298	11 275	18 050	18 874	23 454	2 310	352	12 713	12 478
1957	17 568	24 116	2 735	367	11 507	18 628	18 483	24 179	2 397	474	11 567	12 764
Cuxhaven 1956	315	228	100	35	195	186	194	118	95	32	25	70
1957	732	309	159	59	464	137	442	251	144	57	34	60
Bremen Stadt 1956	9 089	13 222	1 000	466	5 552	8 762	9 098	13 281	739	178	6 593	8 924
1957	9 963	14 870	996	580	6 293	10 054	9 919	14 865	834	229	6 747	9 667
Bremerhaven 1956	1 313	4 927	200	63	975	4 560	1 232	4 985	207	67	654	3 724
1957	1 621	5 253	234	82	967	4 249	1 559	5 226	246	91	884	3 872
Bremische Häfen[5]) 1956	10 182	17 558	1 190	525	6 336	12 774	10 167	17 704	940	243	7 163	12 368
1957	11 324	19 320	1 225	660	7 027	13 559	11 270	19 365	1 091	559	7 530	12 976
Brake 1956	881	1 322	56	19	667	1 248	905	1 056	119	20	398	103
1957	734	1 411	109	47	488	1 312	897	1 171	141	21	354	98
Nordenham 1956	870	1 642	51	43	455	1 310	787	1 259	111	26	408	358
1957	813	1 598	67	36	407	1 301	775	1 287	118	25	345	328
Emden 1956	3 065	3 056	938	153	1 194	2 570	3 093	3 035	1 290	200	725	551
1957	3 158	3 291	1 118	177	1 380	2 929	3 312	3 283	1 306	212	745	435
übrige Nordseehäfen 1956	22 172	2 299	19 663	1 745	1 445	476	21 126	2 093	18 278	1 656	348	58
1957	22 364	2 275	19 320	1 632	1 669	533	21 354	2 119	18 006	1 575	530	91
Insgesamt												
einschl. Zwischenverkehr 1956	**67 620**	**55 437**	**25 560**	**2 957**	**29 448**	**41 917**	**67 434**[4])	**54 454**[4])	**24 110**	**2 610**	**28 622**	**29 988**
1957	**70 755**	**58 749**	**26 096**	**3 153**	**32 407**	**44 164**	**70 004**	**57 834**	**24 505**	**2 786**	**27 315**	**31 169**
ohne Zwischenverkehr[6]) 1956	62 737	44 438	25 436	2 713	25 955	34 404	63 092[4])	44 401[4])	24 077	2 557	25 602	23 180
1957	65 693	47 278	25 953	2 809	28 849	36 673	65 396	46 921	24 443	2 662	24 248	24 270
1956 nach Flaggen[7])												
Deutschland	46 261	14 390	25 380	2 651	14 319	9 449	46 467	14 495	24 049	2 553	14 639	7 625
Argentinien	72	303	—	—	50	220	62	263	—	—	46	197
Belgien	103	328	—	—	98	321	106	348	—	—	40	147
Brasilien	41	130	—	—	26	82	44	138	—	—	29	91
Chile	24	109	—	—	18	83	24	106	—	—	22	96
China	4	14	—	—	3	12	4	14	—	—	1	2
Costa Rica	85	176	—	—	52	141	89	182	—	—	49	45
Dänemark	5 031	3 299	33	12	2 783	2 687	5 213	3 268	20	3	4 301	2 613
Finnland	423	402	—	—	265	228	423	400	—	—	266	251
Frankreich	430	1 473	—	—	322	1 054	428	1 461	—	—	244	857
Griechenland	156	592	—	—	143	570	151	572	—	—	49	151
Großbritannien	1 667	4 241	2	1	1 345	3 486	1 653	4 203	1	0	918	1 659
Honduras	13	59	—	—	13	59	13	59	—	—	—	—
Indien	67	262	—	—	45	184	66	257	—	—	48	190
Irland	25	9	—	—	24	9	27	10	—	—	26	10
Island	71	70	—	—	52	54	73	72	—	—	44	43
Israel	43	92	1	0	22	59	45	100	—	—	33	64
Italien	195	800	—	—	183	759	194	796	—	—	53	153
Japan	93	409	—	—	75	336	93	409	—	—	67	293
Jugoslawien	53	116	—	—	50	109	52	112	—	—	33	64
Liberia	343	1 765	—	—	317	1 683	336	1 715	—	—	36	127
Marokko	9	6	—	—	9	6	9	6	—	—	8	5
Niederlande	2 133	3 133	6	1	1 557	2 567	2 122	3 095	6	1	1 524	2 080
Norwegen	1 265	3 151	8	24	890	2 382	1 252	3 109	—	—	669	1 195
Panama	319	1 410	1	11	269	1 293	313	1 362	—	—	131	550
Polen	93	87	—	—	64	48	93	91	—	—	76	68
Portugal	117	242	—	—	86	181	118	242	—	—	88	182
Schweden	2 565	2 427	3	5	1 995	1 860	2 545	2 400	1	0	1 523	937
Schweiz	34	79	—	—	29	67	35	78	—	—	22	46
Sowjetunion	91	175	—	—	56	115	94	180	—	—	37	67
Spanien	99	236	1	4	76	185	100	238	—	—	38	85
Südafrikanische Union	5	28	—	—	1	2	6	37	—	—	5	28
Türkei	84	195	—	—	60	148	92	218	—	—	48	106
Vereinigte Staaten v. Amerika	682	4 129	1	4	622	3 870	708	4 255	—	—	461	3 102
Übrige	41	104	—	—	36	97	42	109	—	—	28	52
Gesamtverkehr	**62 737**	**44 438**	**25 436**	**2 713**	**25 955**	**34 404**	**63 092**	**44 401**	**24 077**	**2 557**	**25 602**	**23 180**

*) Nur »zu Handelszwecken« angekommene und abgegangene Schiffe (für 1957 vorläufige Zahlen). [1]) Nur Schiffe, die im Berichtshafen nach ihrer Ankunft Güter gelöscht und/oder vor ihrem Abgang Güter geladen haben. — [2]) Herkunfts- und Bestimmungshafen liegen im Bundesgebiet. — [3]) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung. — [4]) Darunter 7 Schiffe mit zusammen 1 210 NRT mit Ladung im Verkehr mit Berlin (West). — [5]) Die Bremischen Häfen umfassen die Häfen Bremen und Bremerhaven. Schiffe, die auf einer Reise Bremen und Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden. — [6]) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden. Beim Zwischenverkehr innerhalb des Bundesgebietes handelt es sich um den Verkehr von Schiffen, die auf einer Reise von und nach dem Ausland einen westdeutschen Zwischenhafen zweimal angelaufen haben. — [7]) Ohne Zwischenverkehr.

Gebietsstand vgl. S. 287.

3. Güterverkehr über See 1956*)

a) nach Gütergattungen

1 000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes[1])	Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
		Versand	Empfang
Fische, auch Zubereitungen[2])	4,5	33,9	136,3
Fleisch, auch Zubereitungen	0,1	44,2	167,4
Milch, Rahm, Eier	0,1	1,1	17,6
Weizen	151,5	118,6	2 840,5
Roggen	23,6	203,8	232,8
Gerste	48,3	69,5	1 701,2
Hafer	11,0	30,8	165,4
Mais	25,7	276,6	868,3
Reis	3,2	7,4	94,2
Hülsenfrüchte	3,5	10,5	67,6
Gemüse	0,8	7,5	49,7
Obst, Südfrüchte	1,4	32,5	704,1
Kartoffeln	0,9	10,3	1,0
Zuckerrüben	—	0,0	31,1
Ölsaaten, Ölfrüchte	9,9	42,5	856,6
Kaffee	5,1	10,0	174,3
Rohtabak	1,1	4,6	86,4
Tee	0,2	4,5	16,7
Kakao	0,1	7,9	123,7
Milcherzeugnisse	31,0	35,0	48,0
Speisefette, außer Butter	1,7	1,0	51,3
Andere tier. u. pflanzl. Fette u. Öle	39,2	55,9	343,0
Roggen- und Weizenmehl	5,1	106,1	2,2
Malz	1,4	24,5	18,9
Stärke	0,5	23,4	1,7
Rohzucker	1,2	0,5	300,2
Verbrauchszucker	8,2	36,7	18,8
Wein, Most	1,0	7,2	66,8
Bier	7,4	102,9	13,9
Spiritus	0,1	0,0	0,0
Andere Nahrungs- und Genußmittel	18,9	28,7	247,5
Kleie und Futtermehl aus Getreide	5,8	33,4	5,0
Ölkuchen	12,2	272,5	324,9
Rauhfutter, Stroh, and. Futtermittel	18,3	20,0	170,5
Nicht bes. gen. tier. u. pflanzl. Rohstoffe	16,7	59,7	490,1
Eisenerze	4,4	1,9	7 213,7
Schwefelkies	6,4	0,0	101,9
Schwefelkiesabbrände	0,6	1,1	243,7
Kupfererze	1,0	3,0	542,3
Andere Erze	6,5	8,0	310,0
Eisenschlacken zur Verhüttung	18,3	67,2	167,2
Manganerze	—	2,0	34,4
Steinkohlen	362,2	864,7	7 867,8
Steinkohlenbrikette	10,0	0,9	4,6
Steinkohlenkoks	29,3	2 755,8	144,1
Rohbraunkohlen	0,2	—	0,1
Braunkohlenbrikette	15,4	0,0	0,1
Braunkohlenkoks	0,1	6,2	—
Torf	1,2	108,0	3,6
Rohes Erdöl, Stein- u. Braunkohlenteer	4,0	4,2	5 483,9
Benzin	109,9	602,3	190,8
Benzol	4,4	36,2	34,1
Gasöl, Dieselöl	138,8	440,7	796,5
Andere Mineralölderivate, Mineralölrückstände	136,9	271,9	1 517,1
Rohe und bearbeitete Natursteine	58,7	25,1	489,0
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	136,6	5,3	34,4
Kalk und Gips, außer zum Düngen	15,9	53,7	0,9
Zement, Mörtel	102,0	1 021,2	3,6
Müll, Schutt	0,0	0,1	1,6
Stein- und Siedesalz	5,3	309,5	1,8
Tonerde, Bauxit, Kryolith	—	5,2	64,8
Andere mineralische Rohstoffe	11,4	169,0	323,8
Rohphosphate	4,6	1,2	240,3

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes[1])	Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	
		Versand	Empfang
Schwefelsäure	—	0,6	0,0
Soda, Ätznatron, Pottasche	16,4	38,3	6,4
Farbstoffe, Farben und Lacke	3,3	56,0	24,7
Nicht bes. gen. chem. Erzeugnisse	16,6	471,2	185,1
Düngekalk	0,8	0,6	0,0
Thomasmehl	0,5	1,3	7,6
And. Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	0,8	4,8	28,3
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	3,9	1 438,4	0,1
Stickstoffdüngem., außer Mischdünger	16,9	634,7	44,9
Mischdünger	4,6	14,1	7,5
Andere Düngemittel	0,3	12,5	33,7
Pflanzliche Gerbmittel	0,2	0,5	9,8
Häute, Felle	1,3	17,3	104,4
Leder	0,0	1,7	1,1
Wolle	16,5	10,9	135,7
Baumwolle	13,2	22,2	355,0
Andere Spinnstoffe	12,0	59,3	187,3
Garne	0,1	20,7	8,6
Lumpen	0,5	5,5	7,8
Stammholz üb. 1,5 m lang, Baustangen	14,4	8,6	500,5
Faserholz, Papierholz	0,0	0,0	363,3
Grubenholz	—	—	481,8
Anderes unbearb. Holz, Holzabfälle	1,0	0,8	3,3
Hölzerne Schwellen	0,3	1,0	63,0
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	7,3	100,4	553,2
Holzwaren	0,3	20,7	5,3
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	4,1	22,0	384,0
Papier, Pappe	1,2	200,4	259,3
Betonwaren	4,3	10,6	0,3
Künstliche Steine, Platten, Röhren	33,5	83,3	19,5
And. Steingut-, Ton- u. Porzellanwaren	0,2	38,2	4,0
Glas, Glaswaren	0,3	158,0	6,5
Roheisen, Eisenlegierungen	3,4	263,8	33,7
Halbzeug aus Stahl	0,3	63,7	8,0
Alteisen u. Abfälle v. Eisen und Stahl	184,2	51,5	71,8
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen u. Stahl	1,6	60,7	0,0
Stab- und Formeisen und -stahl	45,3	579,6	38,9
Bleche u. Platten aus Eisen und Stahl	28,0	401,3	90,3
Röhren u. Rohre aus Eisen und Stahl	2,3	326,5	11,7
Eisen- und Stahldraht	3,0	146,6	14,9
And. Gießerei- u. Walzwerkserzeugnisse	0,0	28,6	2,0
Maschinen, Apparate	3,3	474,3	61,8
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl	0,7	79,0	0,8
Andere Eisen- und Stahlwaren	10,1	372,4	27,7
Blöcke aus Stahl	—	16,6	0,2
Rohkupfer, Kupferlegierungen	13,7	42,2	129,1
Rohzink, Zinklegierungen	0,2	10,3	4,2
Rohblei, Bleilegierungen	1,2	8,4	23,3
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen	0,1	5,0	6,4
And. rohe NE-Metalle, auch Legierungen	0,5	5,4	12,9
Altmetalle u. Abfälle von NE-Metallen	2,4	10,2	52,0
NE-Metallhalbzeug	0,6	62,6	13,7
NE-Metallwaren	0,6	70,6	5,1
Fahrzeuge aller Art	7,8	334,2	15,9
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	12,0	354,1	64,7
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	29,6	22,0	70,5
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	7,5	21,6	27,6
Güter des nichtzivilen Verkehrs	0,6	139,8	873,7
Lebende Tiere	4,5	0,2	135,3
Gesamtverkehr[3])	**2 182,0**	**15 894,2**	**41 841,9**

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen sowie der zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter. — [1]) Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes ist, da Versand = Empfang, nur einmal gezählt. — [2]) Ohne die von der Hochseefischerei eingebrachten Fänge. — [3]) Außerdem Versand nach Berlin (West): 1 081 t Weizen, 800 t Roggen und 259 t Milcherzeugnisse.

3. Güterverkehr über See*)

b) 1956 nach Verkehrsbezirken**)

Tonnen

Verkehrsbezirk	Versand	Empfang
Gesamtverkehr	**59 920 163**	
Verkehr in und zwischen den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes	2 181 974	
Verkehr mit Berlin (West)	2 140	—
Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone	11 561	11 721
Verkehr mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches z. Zt. unter fremder Verwaltung[1]	102 622	30 669
Verkehr mit dem Ausland:		
Polen	87 668	44 014
Litauen, Lettland, Estland u. Sowjetunion an der Ostsee	3 484	280 799
Finnland	373 331	823 299
Schweden	3 225 154	3 107 317
Dänemark, Grönland, Färöer	2 565 092	1 100 806
Norwegen	662 940	2 537 998
Sowjetunion am Eismeer und am Weißen Meer	—	37 013
Island	34 609	32 526
Schweiz	144	—
Großbritannien an der Nordsee und am Kanal	831 595	1 372 471
Großbritannien an der Westküste und Nordirland	267 522	214 245
Irland (Eire)	66 887	10 223
Niederlande	602 176	1 054 790
Belgien	74 551	99 866
Frankreich am Kanal u. a. Atlantik	50 605	412 220
Frankreich am Mittelmeer	15 583	83 826
Italien	382 191	81 424
Übriges Frankreich (Binnenland)	3 393	854
Nordspanien am Atlantik	70 951	471 962
Portugal	162 336	190 715
Spanien am Mittelmeer und am Golf von Cadiz	165 686	609 446
Jugoslawien (adriatische Küste) u. Albanien	3 946	95 964
Griechenland	147 926	376 335
Türkei (einschl. Dodekanes — ehem. ital. Besitz)	177 245	395 133
Ägypten am Mittelmeer	137 543	73 810
Algerien	8 406	296 742
Libyen	19 265	2 401
Tunesien	4 648	49 174
Spanisch-Marokko am Mittelmeer u. a. Atlantik	5 038	227 784
Franz.-Marokko am Mittelmeer (einschl. Tanger)	3 462	6 567
Gibraltar, Malta, Gozo	10 267	127
Donau- und Schwarzmeergebiet	11 806	90 404
Syrien und Libanon	94 608	3 129 156
Israel	148 366	32 465
Cypern	12 365	93 639
Verein. St. v. Amerika am Atlantik und am Golf von Mexiko	934 865	10 441 354
Kanada am Pazifik	19 769	362 006
Ver. St. v. Amerika am Pazifik	79 541	418 211
Kanada a. Atlantik u. Neufundland	297 531	1 538 876
Mexiko am Golf von Mexiko	68 358	123 311
Kuba	74 705	279 567
Haiti	7 299	2 908
Dominikanische Republik	14 496	31 327
Große Antillen	32 430	15 984
Besitzungen der V. St. v. Am. in Mittelamerika	9 798	998
Mexiko am Pazifik	4 953	41 676
Honduras am Pazifik	11 498	3 094
Guatemala am Pazifik	5 224	5 303
Nicaragua am Pazifik	10 097	37 122
Costa Rica am Pazifik	37 067	245
Panama am Pazifik	987	1 576
Salvador	26 030	34 643
Britisch-Honduras	781	8 055
Honduras am Karib. Meer	5 923	16 835
Guatemala am Karib. Meer	5 387	36 050
Nicaragua am Karib. Meer	22	4 459
Costa Rica am Karib. Meer	3 329	13 759
Panama am Karib. Meer	5 240	7 671
Brasilien	184 107	397 519
Noch: Verkehr mit dem Ausland:		
Uruguay	32 326	110 489
Argentinien (einschl. Falkland-Inseln)	132 554	1 546 187
Chile	73 302	301 584
Kleine Antillen (brit. u. niederl.)	30 133	1 063 355
Venezuela	142 469	1 073 605
Guayana	4 170	3 500
Kolumbien	111 340	142 550
Ecuador	21 268	93 499
Peru	69 643	353 671
Franz.-Marokko am Atlantik	25 877	273 199
Ifni, Rio de Oro und Kanarische Inseln	19 955	41 429
Portug.-Guinea und Kapverdische Inseln	803	4 767
Franz.-Westafrika	24 746	114 145
Gambia	975	—
Sierra Leone	5 357	46 251
Goldküste	63 995	142 929
Nigerien	161 853	145 212
Liberia	19 576	195 999
Togo (brit. und franz. Verwaltung)	3 024	30
Südafrikanische Union	124 021	199 136
Spanisch-Guinea, Fernando Po und Annobon	3 878	—
Angola mit Cambinda-Landana, Sao Tomé, Principe	34 353	77 517
St. Helena, Ascension usw.	7 575	6 627
Kamerun (brit. u. franz. Verwaltung)	23 424	18 663
Franz.-Äquatorialafrika	13 227	149 300
Belgisch-Kongo	29 709	130 505
Südwestafrika (ehem. Deutsch-Südwestafrika)	881	1 843
Ägypten am Roten Meer	494	1 738
Somaliland	5 786	2 875
Äthiopien	6 294	1 822
Sudan	20 221	40 405
Port.-Ostafrika (Mosambik)	38 554	55 938
Madagaskar u. zugehörige Gebiete, Réunion	16 368	408
Tanganjika (Treuhänderschaftsgebiet)	37 846	49 105
Kenia und Uganda, Sansibar u. Pemba	30 524	41 280
Seychellen, Mauritius usw.	5 588	26
Iran	78 916	93 398
Indonesien	159 497	136 292
Sunda-Inseln	2 090	4 991
Philippinen und Sulu-Inseln	42 840	136 796
Japan	506 034	52 206
Arabien (einschl. Inseln im Roten Meer und Pers. Golf)	152 067	1 689 448
Irak	28 796	83 167
Vorderindien (einschl. Pondichéry, Andamanen usw.)	386 622	244 334
Goa, Damao, Diu (port.)	4 572	224 083
Ceylon	34 768	33 384
Pakistan	96 355	120 986
Birma	60 788	57 236
Malaya	32 167	72 280
Singapur	50 362	58 979
Thailand	42 867	19 731
Indochina	16 180	2 813
China (Volksrepublik)	165 570	362 725
Macau (port.)	25	—
Hongkong	68 293	13 072
China (Taiwan)	11 818	10 164
Mandschurei und Kwantunggebiet	—	179 223
Korea	29 562	35
Ozeanische Inseln (ehem. dtsch. Schutzgeb.)	17	17 667
Ozeanische Inseln (brit. und franz. Besitz)	1 166	4 719
Ozeanische Inseln (Bes. der V. St. v. Amerika-Hawaii)	—	19 983
Australischer Bund	118 507	418 732
Neuseeland	24 212	31 790
Verkehr mit unbekannter Herkunft und Bestimmung	53 571	23 592

*) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter. — **) Nach dem ab 1954 neu eingeführten Verkehrsbezirksverzeichnis.
[1]) Stand 31. 12. 1937.

Gebietsstand vgl. S. 287.

3. Güterverkehr über See*)

c) 1953 bis 1956 nach Flaggen

Tonnen

Flagge (Heimatstaat der Schiffe)	1953		1954		1955		1956	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Deutschland	5 323 750	8 250 633	6 179 012	9 871 779	7 323 010	12 311 002	8 241 061	14 742 908
Argentinien	63 984	29 848	71 143	68 232	44 435	176 202	58 141	198 888
Belgien	182 043	137 738	24 642	174 191	37 438	176 430	30 224	247 342
Brasilien	54 693	14 310	52 202	17 798	59 511	23 029	39 403	48 141
Dänemark	542 567	683 499	810 943	758 292	719 014	696 163	683 444	975 577
Finnland	210 582	330 549	231 855	257 814	269 546	465 863	369 851	330 578
Frankreich	202 592	512 104	245 170	544 506	246 674	707 945	180 363	827 900
Griechenland	172 076	322 552	172 925	322 760	104 612	766 995	73 356	1 033 517
Großbritannien	1 398 577	2 837 170	1 499 663	3 467 717	1 138 490	4 049 536	957 525	4 235 557
Honduras	8 493	474	17 547	64 376	16 422	69 141	—	129 392
Indien	66 214	78 184	64 218	54 303	96 444	62 911	146 367	92 664
Island	24 488	20 146	31 111	22 797	32 527	15 215	30 482	33 640
Italien	242 186	1 339 571	381 616	1 170 782	302 241	1 612 765	167 050	1 567 399
Jugoslawien	101 562	129 119	192 812	67 179	72 584	168 165	90 637	178 730
Kanada	5 398	67 848	4 573	12 764	—	19 747	10 044	—
Liberia	79 457	247 292	150 492	466 640	230 139	1 736 357	238 371	3 508 826
Niederlande	1 055 429	1 293 867	1 126 193	1 456 074	1 016 215	1 827 861	1 072 979	2 209 421
Norwegen	487 083	1 721 307	660 530	2 437 944	842 478	2 790 552	839 556	3 464 224
Panama	244 805	650 587	283 863	900 266	352 579	1 772 277	281 210	1 864 675
Polen	27 089	97 984	110 096	217 904	62 772	180 220	65 912	39 554
Portugal	65 191	44 662	100 213	49 792	85 538	104 472	98 699	131 045
Schweden	1 019 771	2 008 726	1 070 173	2 305 868	1 061 854	2 421 134	1 106 679	2 742 740
Spanien	39 943	76 456	147 304	258 763	177 098	364 326	101 363	347 061
Verein. St. v. Amerika	228 633	1 725 833	231 820	1 324 821	290 835	1 686 420	307 270	1 555 822
Sonstige	349 438	292 206	588 029	709 666	714 115	1 036 118	706 333	1 345 268
Gesamtverkehr	**12 187 044**	**22 912 665**	**14 448 145**	**27 003 028**	**15 296 571**	**35 240 846**	**15 896 320**	**41 841 869**

*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland und mit deutschen Häfen außerhalb des Bundesgebietes, aber ohne den Verkehr der Häfen des Bundesgebietes untereinander; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der in der Bundesrepublik stationierten ausländischen Truppen angekommenen und abgegangenen Güter.

4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1953 bis 1957

1 000 t

Hafen	Versand						Empfang					
	1936[1])	1953	1954	1955	1956	1957[2])	1936[1])	1953	1954	1955	1956	1957[2])
Ostseehäfen	**833,7**	**951,0**	**1 387,1**	**1 205,3**	**1 243,1**	**911,5**	**2 515,5**	**2 121,9**	**2 241,7**	**3 199,7**	**3 050,0**	**3 286,0**
davon:												
Lübeck	585,5	635,1	984,4	845,6	825,1	579,6	1 575,4	1 242,0	1 310,7	2 017,5	1 799,7	2 069,4
Kiel	50,9	38,0	37,8	36,4	57,9	58,3	496,4	490,1	487,0	744,8	766,7	753,5
Rendsburg	18,3	18,9	11,5	10,5	16,1	13,4	127,4	89,6	120,4	157,4	158,6	148,3
Flensburg	50,1	94,7	162,7	170,2	183,2	124,6	208,7	198,8	198,3	219,8	241,7	236,3
übrige Ostseehäfen	128,9	164,3	190,7	142,6	160,7	135,6	107,6	101,4	125,3	60,1	83,3	78,4
Nordseehäfen	**17 248,8**	**12 909,4**	**14 833,0**	**15 606,6**	**16 008,3**	**14 620,4**	**22 790,5**	**22 545,9**	**26 590,8**	**33 642,3**	**40 218,5**	**42 457,1**
davon:												
Hamburg	7 218,8	5 323,5	6 695,0	7 421,4	7 660,6	6 508,8	14 808,1	11 150,6	13 963,4	16 549,0	19 857,3	20 091,6
Cuxhaven	12,8	9,0	3,6	9,7	7,3	11,3	22,4	39,3	39,1	42,0	64,7	147,1
Bremen Stadt	4 043,9	4 646,4	4 507,2	4 640,8	5 206,7	4 789,7	2 177,2	4 275,7	4 305,9	6 127,2	7 180,2	8 164,7
Bremerhaven	93,4	103,2	181,5	298,5	270,9	776,2	461,8	859,4	798,8	957,4	1 091,7	1 144,9
Brake	145,2	201,7	264,5	286,2	245,3	227,6	172,9	752,1	1 147,8	1 391,0	2 187,3	2 189,9
Nordenham	998,4	658,4	996,9	823,0	795,5	675,7	163,1	855,1	916,1	1 535,6	1 881,7	1 924,3
Emden	4 240,7	1 638,9	1 954,4	1 798,4	1 434,6	1 144,9	3 701,9	3 554,7	4 354,1	5 745,3	6 675,1	7 316,1
übrige Nordseehäfen	495,6	328,4	229,9	328,7	387,5	486,0	1 283,1	1 059,1	1 065,5	1 294,9	1 280,7	1 478,6
Zusammen	**18 082,5**	**13 860,4**	**16 220,1**	**16 811,9**	**17 251,4**	**15 531,9**	**25 306,0**	**24 667,8**	**28 832,5**	**36 842,0**	**43 268,5**	**45 743,1**
außerdem:												
Trajektverkehr[3])												
Eisenbahnfahrzeuge	.	.	.	410,8	412,4	399,4	.	.	.	375,7	[illegible]	[illegible]
Kraftfahrzeuge	.	.	.	59,7	67,1	65,4	.	.	.	53,7	[illegible]	[illegible]

[1]) Nur Häfen mit einem Jahresumschlag von 5 000 t und mehr. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Trajektverkehr zwischen Großenbrode und Gedser, der ab 1955 gesondert nachgewiesen wird. Es handelt sich hier um das Eigengewicht der von den Trajektschiffen beförderten Eisenbahn- und Kraftfahrzeuge, die nicht für den Ex- bzw. Import bestimmt waren.

5. Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1953 bis 1957

a) Schiffsverkehr

Art der Schiffe	Zahl der Schiffe						Raumgehalt in 1000 NRT					
	1936[1])	1953	1954	1955	1956	1957[2])	1936[1])	1953	1954	1955	1956	1957[2])
Abgabepflichtige Schiffe[3])	**46 460**	**54 993**	**56 687**	**62 911**	**62 402**	**66 588**	**19 746,5**	**22 497,9**	**25 744,7**	**31 278,8**	**31 600,8**	**33 169,0**
Handelsschiffe	43 096	49 273	50 596	56 431	58 201	62 122	19 095,7	22 202,7	25 415,7	30 892,5	31 212,8	32 671,1
darunter beladen	34 123	37 814	39 153	43 668	45 708	48 248	15 434,3	16 371,7	19 212,5	22 519,9	22 598,9	23 275,0
Sonstige	3 364	5 720	6 091	6 480	4 201	4 466	650,8	295,2	329,1	386,3	388,0	498,1
deutsche Schiffe	35 507	34 687	35 208	38 988	38 519	41 610	10 461,9	6 549,2	7 017,3	8 805,0	9 363,2	10 065,9
fremde Schiffe	10 953	20 306	21 479	23 923	23 883	24 978	9 284,6	15 948,6	18 727,4	22 473,8	22 237,6	23 103,1

b) Massengüterverkehr — 1000 t

Gütergruppe	Richtung West–Ost (Brunsbüttel–Holtenau)						Richtung Ost–West (Holtenau–Brunsbüttel)					
	1936[1])	1953	1954	1955	1956	1957[2])	1936[1])	1953	1954	1955	1956	1957[2])
Gesamtverkehr												
Kohle	3 847,2	5 217,4	5 621,1	6 588,0	5 570,8	4 941,0	2 733,9	2 096,0	2 767,9	3 259,4	2 867,1	2 335,9
Eisen	316,0	430,5	561,8	565,3	505,1	719,5	47,9	165,3	314,8	418,9	494,3	416,2
Holz	28,3	14,0	30,6	94,1	58,6	10,9	1 698,5	4 581,6	5 219,7	6 174,5	5 529,4	5 652,3
Getreide	347,4	147,9	1 242,5	1 418,3	1 356,6	1 134,6	813,9	971,2	613,7	329,8	712,6	656,7
Erze	366,9	478,1	1 408,7	998,2	979,6	1 624,0	2 358,0	3 538,4	3 525,7	4 504,1	4 801,5	4 640,9
Erdöl und -derivate	. [4])	3 856,2	4 448,0	5 898,9	7 105,7	7 182,4	. [4])	72,5	353,6	319,4	432,0	494,9
Andere Massengüter	3 069,5[5])	2 641,4	3 164,6	4 018,6	4 128,0	4 041,0	975,8[5])	2 733,6	3 240,2	4 083,3	4 119,3	4 269,0
zusammen	**7 975,4**	**12 785,5**	**16 477,3**	**19 581,5**	**19 704,4**	**19 653,5**	**8 628,0**	**14 158,4**	**16 035,4**	**19 089,3**	**18 956,3**	**18 466,1**
Verkehr auf fremden Schiffen												
Kohle	792,1	2 328,5	2 850,4	3 305,9	2 892,1	2 354,0	2 125,5	1 940,5	2 440,6	2 777,4	2 180,1	1 945,5
Eisen	129,0	241,6	323,4	329,1	308,7	407,7	13,7	29,2	189,3	296,2	351,5	264,1
Holz	18,8	7,9	18,7	58,9	31,2	2,6	957,4	2 781,1	3 119,5	3 587,0	3 296,9	2 916,1
Getreide	184,3	53,3	802,8	820,9	608,9	646,4	173,4	576,3	306,2	108,0	277,5	215,3
Erze	312,7	458,5	1 264,5	861,3	805,5	1 290,3	752,9	1 996,3	2 280,7	2 608,2	2 597,2	2 429,0
Erdöl und -derivate	. [4])	3 360,9	3 878,9	5 294,8	6 331,1	6 462,6	. [4])	53,6	261,2	209,4	307,1	268,5
Andere Massengüter	1 260,8[5])	1 692,7	2 158,4	2 704,2	2 530,3	2 713,5	380,7[5])	1 851,0	2 327,0	3 019,1	2 864,9	2 885,4
zusammen	**2 697,7**	**8 143,2**	**11 297,0**	**13 375,0**	**13 507,8**	**13 877,0**	**4 403,6**	**9 228,0**	**10 924,6**	**12 605,3**	**11 875,3**	**10 924,0**

Quelle: Wasser- und Schiffahrtsdirektion Kiel.

[1]) Die Angaben für 1936 beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Tarifgruppe A und B. Ab 1956 ausschließlich der Sportfahrzeuge ohne Tonnageangabe (Ruder- und Paddelboote, Jollen usw.). — [4]) In der Gütergruppe »Andere Massengüter« enthalten. — [5]) Einschließlich »Erdöl und -derivate«.

6. Personenverkehr über See mit dem Ausland im Jahre 1957*)

Herkunftsland bzw. Zielland	Fahrgäste in eingehender Richtung						Fahrgäste in ausgehender Richtung					
	Einreisende	Durchreisende[2])	Einwanderer	Transiteinwanderer[3])	Tangentialreisende[4])	insgesamt	Ausreisende	Durchreisende[2])	Auswanderer	Transitauswanderer[3])	Tangentialreisende[4])	insgesamt
Hamburg und Cuxhaven												
Argentinien	1 536	130	13	—	107	1 786	257	24	148	3	48	480
Australien	33	21	32	—	32	118	42	—	619	201	59	921
Belgien	1 033	32	—	—	261	1 326	879	119	3	—	381	1 382
Brasilien	1 417	193	14	—	77	1 701	544	15	275	10	18	862
Dänemark	262	78	—	—	465	805	339	7	—	—	560	906
Frankreich	412	20	—	—	680	1 112	332	19	—	—	703	1 054
Großbritannien	823	26	—	—	1 902	2 751	2 826	52	—	—	2 023	4 901
Italien	246	9	—	—	72	327	245	23	—	—	154	422
Kanada	513	70	5	—	11	599	614	26	934	28	37	1 639
Niederlande	2 215	55	—	—	1 551	3 821	1 322	65	6	1	1 543	2 937
Norwegen	1 665	34	—	—	391	2 090	1 684	128	—	—	327	2 139
Schweden	257	9	4	—	125	395	408	30	—	—	407	845
Spanien und Kanar. Inseln	1 306	20	—	—	57	1 383	458	21	—	—	13	492
Verein. St. v. Amerika	6 188	491	15	—	508	7 202	5 256	196	2 063	29	447	7 991
Sonstige	2 303	422	14	—	993	3 732	2 461	445	486	24	528	3 944
Insgesamt 1957	**20 209**	**1 610**	**97**	—	**7 232**	**29 148**	**17 667**	**1 170**	**4 534**	**296**	**7 248**	**30 915**
Dagegen 1956	19 522	2 272	92	12	6 731	28 629	17 202	1 215	11 689	762	6 711	37 579
Bremische Häfen												
Argentinien	12	—	—	—	72	84	33	3	3	—	78	117
Australien	273	147	2	—	43	465	163	7	3 073	2 791	66	6 100
Belgien	665	7	—	—	629	1 301	1 116	4	—	—	501	1 621
Brasilien	35	16	—	—	167	218	53	4	10	3	201	271
Dänemark	21	—	—	—	93	114	29	—	—	—	82	111
Frankreich	373	51	—	—	314	738	209	51	1	—	294	555
Großbritannien	3 114	29	5	—	961	4 109	1 097	16	5	—	858	1 976
Italien	4	47	—	—	20	71	50	66	—	—	82	198
Kanada	3 863	646	112	5	21	4 647	3 986	389	19 963	7 077	12	31 427
Niederlande	1 002	12	—	—	1 529	2 543	658	6	—	—	1 345	2 009
Norwegen	76	3	—	—	90	169	87	—	—	—	173	260
Schweden	175	40	—	—	130	345	269	—	—	—	84	353
Spanien und Kanar. Inseln	31	1	—	—	19	51	172	7	—	—	36	215
Verein. St. v. Amerika	40 884	4 635	89	13	97	45 718	42 278	722	12 544	6 973	64	62 581
Sonstige	2 069	695	—	—	2 415	5 179	2 768	592	130	4	2 671	6 165
Insgesamt 1957	**52 597**	**6 329**	**208**	**18**	**6 600**	**65 752[5])**	**52 968**	**1 867**	**35 729**	**16 848**	**6 547**	**113 959[5])**
Dagegen 1956	59 727	6 715	350	26	7 050	73 868[5])	66 518	1 485	40 861	14 143	7 093	130 100[5])

*) Nur Hamburg, Cuxhaven und Bremische Häfen, ohne den innerdeutschen Personenverkehr über See. — [2]) Unter Durchreisenden werden solche Personen gezählt, die ihre Seereise in einem westdeutschen Hafen beginnen oder beenden und deren Herkunfts- bzw. Zielland außerhalb des Bundesgebietes liegt. — [3]) Unter Transiteinwanderern bzw. Transitauswanderern werden solche Personen gezählt, die ihre Seereise in einem westdeutschen Hafen beginnen bzw. beenden und deren Herkunfts- und Zielland außerhalb des Bundesgebietes liegt. — [4]) Unter Tangentialreisenden werden solche Personen gezählt, die auf einer Seereise zwischen zwei ausländischen Häfen einen westdeutschen Hafen anlaufen, ohne das Schiff zu verlassen. Die verhältnismäßig geringen Abweichungen in den Gesamtzahlen der Tangentialreisenden in ein- und ausgehender Richtung beruhen auf Jahresüberschneidungen sowie auf nachträglichen Änderungen der Reisedispositionen einzelner Fahrgäste. — [5]) Darunter Familienangehörige ausländischer Streitkräfte eingehend 1956: 31 612, 1957: 22 564; ausgehend 1956: 33 780, 1957: 22 720.

Gebietsstand vgl. S. 287.

E. Straßenverkehr

1. Länge der klassifizierten Straßen am 31. 3. 1958

km

Straßenklasse	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken[1]) freie Strecken	Ortsdurchfahrten aller Gemeinden von 9000 bzw. 6000 und weniger Einwohnern	zusammen	Von den Gemeinden mit mehr als 9000 bzw. 6000 Einw. unterhaltene Strecken (Ortsdurchfahrten)	In der Baulast Dritter[2]) liegende Abschnitte	Gesamte Straßenlänge
Schleswig-Holstein						
Bundesautobahn	64,2	—	64,2	—	—	64,2
Bundesstraße	1 069,2	195,7	1 264,9	97,8	3,0	1 365,7
Landstraße I. Ordnung	2 727,8	597,7	3 325,5	91,5	6,7	3 423,7
Landstraße II. Ordnung	1 620,8	322,1	1 942,9	74,8	2,0	2 019,7
zusammen	**5 482,0**	**1 115,5**	**6 597,5**	**264,1**	**11,7**	**6 873,3**
Hamburg						
Bundesautobahn	15,1	—	15,1	—	—	15,1
Bundesstraße	18,0	—	18,0	77,2	—	95,2
Landstraße I. Ordnung	21,0	—	21,0	87,2	—	108,2
Landstraße II. Ordnung	32,5	—	32,5	59,8	—	92,3
zusammen	**86,6**	—	**86,6**	**224,2**	—	**310,8**
Niedersachsen						
Bundesautobahn	350,5	—	350,5	—	—	350,5
Bundesstraße	3 428,8	563,2	3 992,0	273,0	7,4	4 272,4
Landstraße I. Ordnung	7 200,3	1 422,3	8 622,6	240,7	15,1	8 878,4
Landstraße II. Ordnung	8 331,1	1 269,9	9 601,0	269,5	17,2	9 887,7
zusammen	**19 310,7**	**3 255,4**	**22 566,1**	**783,2**	**39,7**	**23 389,0**
Bremen						
Bundesautobahn	23,5	—	23,5	—	—	23,5
Bundesstraße	17,0	—	17,0	40,7	0,1	57,8
Landstraße I. Ordnung	29,7	—	29,7	52,7	0,2	82,6
Landstraße II. Ordnung	43,7	—	43,7	22,1	0,1	65,9
zusammen	**113,9**	—	**113,9**	**115,5**	**0,4**	**229,8**
Nordrhein-Westfalen						
Bundesautobahn	380,9	—	380,9	—	—	380,9
Bundesstraße	3 088,9	425,3	3 514,2	823,1	11,5	4 348,8
Landstraße I. Ordnung	8 498,3	1 263,5	9 761,8	1 072,9	23,4	10 858,1
Landstraße II. Ordnung	5 129,2	634,1	5 763,3	571,4	12,1	6 346,8
zusammen	**17 097,3**	**2 322,9**	**19 420,2**	**2 467,4**	**47,0**	**21 934,6**
Hessen						
Bundesautobahn	389,2	—	389,2	—	—	389,2
Bundesstraße	1 922,0	368,7	2 290,7	230,4	4,1	2 525,2
Landstraße I. Ordnung	4 597,9	1 051,2	5 649,1	256,4	20,9	5 926,4
Landstraße II. Ordnung	4 880,3	1 044,9	5 925,2	253,1	8,7	6 187,0
zusammen	**11 789,4**	**2 464,8**	**14 254,2**	**739,9**	**33 7**	**15 027,8**
Rheinland-Pfalz						
Bundesautobahn	134,5	—	134,5	—	—	134,5
Bundesstraße	1 765,8	455,9	2 221,7	136,6	3,5	2 361,8
Landstraße I. Ordnung	4 401,5	819,0	5 220,5	136,4	5,9	5 362,8
Landstraße II. Ordnung	3 904,1	899,3	4 803,4	66,2	8,0	4 877,6
zusammen	**10 205,9**	**2 174,2**	**12 380,1**	**339,2**	**17,4**	**12 736,7**
Baden-Württemberg						
Bundesautobahn	319,6	—	319,6	—	—	319,6
Bundesstraße	2 735,2	489,9	3 225,1	327,4	2,4	3 554,9
Landstraße I. Ordnung	9 447,9	1 774,8	11 222,7	344,7	7,9	11 575,3
Landstraße II. Ordnung	7 334,0	1 344,7	8 678,7	158,6	4,6	8 841,9
zusammen	**19 836,7**	**3 609,4**	**23 446,1**	**830,7**	**14,9**	**24 291,7**
Bayern						
Bundesautobahn	582,8	—	582,8	—	—	582,8
Bundesstraße	4 710,0	735,7	5 445,7	364,4	3,4	5 813,5
Landstraße I. Ordnung	8 696,7	1 532,2	10 228,9	251,2	5,3	10 485,4
Landstraße II. Ordnung	8 709,8	1 448,1	10 157,9	189,7	5,7	10 353,3
zusammen	**22 699,3**	**3 716,0**	**26 415,3**	**805,3**	**14,4**	**27 235,0**
Bundesgebiet[3])						
Bundesautobahn	2 260,3	—	2 260,3	—	—	2 260,3
Bundesstraße	18 754,9	3 234,4	21 989,3	2 370,6	35,4	24 395,3
Landstraße I. Ordnung	45 621,1	8 460,7	54 081,8	2 533,7	85,4	56 700,9
Landstraße II. Ordnung	39 985,5	6 963,1	46 948,6	1 665,2	58,4	48 672,2
zusammen	**106 621,8**	**18 658,2**	**125 280,0**	**6 569,5**	**179,2**	**132 028,7**

Quelle: Bundesministerium für Verkehr.

[1]) Für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund, für Landstraßen I. Ordnung: Land, für Landstraßen II. Ordnung: Kreis. — [2]) Deutsche Bundesbahn, sonstige Eisenbahnen, Wasserstraßenverwaltungen, usw. — [3]) Außerdem Berlin (West) 181,5 km, davon: Länge der vom Bund unterhaltenen freien Strecken: Bundesautobahn 11,9 km, Bundesstraßen 14,4 km, Länge der von der Gemeinde unterhaltenen Strecken: Bundesstraßen 70,5 km, Landstraßen I. Ordnung 38,8 km und Landstraßen II. Ordnung 45,9 km.

2. Klassifizierte Straßen nach dem Stande vom 31. 3. 1956*)

a) Straßenlängen nach der befestigten Breite

km

Land	Freie Strecken	Ortsdurchfahrten	Gesamte Straßenlänge[1])	Befestigte Breite in Metern (Fahrbahn und befestigte Randstreifen): weniger als 4,5	4,5 bis unter 5,5	5,5 bis unter 6,5	6,5 bis einschl. 7,5	über 7,5 bis unter 9,0	9,0 bis unter 12,0	12,0 und mehr
Bundesstraßen in der Baulast des Bundes (freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 9 000 und weniger Einwohnern)[2])										
Schleswig-Holstein	1 067,3	195,6	1 266,2	213,4	444,3	450,2	133,3	22,5	2,4	—
Hamburg	18,0	—	18,0	—	—	0,2	8,0	4,0	—	5,7
Niedersachsen	3 444,5	564,5	4 016,2	400,5	617,6	2 440,0	456,5	89,0	10,5	2,2
Bremen	17,0	—	17,0	—	—	1,0	1,2	0,3	14,5	—
Nordrhein-Westfalen	3 075,6	419,6	3 503,4	13,5	230,3	2 161,5	653,9	277,2	140,7	26,3
Hessen	1 920,1	365,9	2 290,6	25,3	536,1	1 156,7	420,9	107,2	32,4	12,0
Rheinland-Pfalz	1 852,8	366,9	2 222,4	18,3	323,6	1 271,8	431,2	164,4	10,5	2,7
Baden-Württemberg	2 723,5	495,6	3 221,4	18,9	647,5	1 612,5	524,1	348,8	65,5	4,2
Bayern	4 746,1	759,5	5 508,8	124,2	951,6	2 577,0	1 117,0	662,1	60,9	15,9
Bundesgebiet	**18 864,9**	**3 167,6**	**22 064,0**	**814,1**	**3 751,0**	**11 670,9**	**3 746,1**	**1 675,5**	**337,4**	**69,0**
Berlin (West)	14,4	—	14,4	—	—	4,0	1,1	—	3,8	5,4
Bundesstraßen in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 9 000 Einwohnern)[2])										
Schleswig-Holstein	.	99,2	99,3	.	8,3	39,4	19,4	19,3	9,9	2,9
Hamburg	.	77,2	77,2	—	—	10,7	7,2	9,6	28,4	21,3
Niedersachsen	16,3	264,4	281,8	2,9	12,4	84,8	68,3	49,5	33,9	30,0
Bremen	.	42,9	43,1	—	.	5,0	3,0	8,5	17,9	8,6
Nordrhein-Westfalen	12,5	806,7	822,9	0,3	10,5	88,0	145,6	237,1	243,8	97,6
Hessen	.	232,8	233,3	.	7,0	39,4	42,5	58,8	48,3	37,3
Rheinland-Pfalz	.	145,0	146,1	0,4	5,6	38,8	42,6	33,1	14,6	11,0
Baden-Württemberg	1,1	332,3	334,0	0,1	4,6	46,7	59,5	74,8	102,1	46,2
Bayern	.	366,6	366,9	3,5	10,0	64,8	82,6	89,5	69,3	47,4
Bundesgebiet	**29,9**	**2 367,1**	**2 404,6**	**7,2**	**58,4**	**417,6**	**470,7**	**580,2**	**568,2**	**302,3**
Berlin (West)	.	70,5	70,5	—	.	.	5,8	5,9	11,4	47,4

Quelle: Bundesministerium für Verkehr.

*) Auf Grund der Straßenbestandsaufnahme vom 31. März 1956. Kleine Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

[1]) Einschl. der Abschnitte in der Baulast Dritter (Eisenbahnen, Fluß- und Kanalverwaltungen, Anschlußgleise usw.). Gesamtlänge bei Bundesstraßen 39,2 km, bei Landstraßen I. Ordnung 86,5 km, bei Landstraßen II. Ordnung 57,6 km. — [2]) Nach der Volkszählung vom 13. Sept. 1950.

2. Klassifizierte Straßen nach dem Stande vom 31. 3. 1956*)

a) Straßenlängen nach der befestigten Breite

km

Land	Freie Strecken	Ortsdurchfahrten	Gesamte Straßenlänge[1])	Befestigte Breite in Metern (Fahrbahn und befestigte Randstreifen)						
				weniger als 4,5	4,5 bis unter 5,5	5,5 bis unter 6,5	6,5 bis einschl. 7,5	über 7,5 bis unter 9,0	9,0 bis unter 12,0	12,0 und mehr
Landstraßen I. Ordnung in der Baulast der Länder (freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 6 000 und weniger Einwohnern)[2])										
Schleswig-Holstein	2 463,5	553,9	3 023,8	1 844,1	960,3	196,5	21,1	1,4	0,2	0,2
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	7 213,3	1 422,6	8 653,2	4 418,1	3 161,6	960,5	99,6	6,1	5,3	2,1
Bremen	29,8	—	29,8	—	2,3	12,8	11,0	2,7	1,0	—
Nordrhein-Westfalen	8 208,3	1 225,0	9 449,5	1 506,7	4 174,1	3 074,0	552,5	100,6	37,7	3,8
Hessen	4 633,2	1 014,0	5 665,8	1 973,0	2 574,5	933,6	146,3	36,3	1,5	0,6
Rheinland-Pfalz	4 291,3	791,3	5 088,0	730,9	2 332,7	1 740,3	210,8	70,2	2,7	0,4
Baden-Württemberg	9 170,5	1 729,7	10 907,6	2 573,0	6 156,8	1 756,4	340,0	73,3	6,7	1,5
Bayern	8 696,3	1 534,0	10 235,4	2 247,9	4 265,7	3 286,9	362,7	69,7	2,5	—
Bundesgebiet	**44 706,2**	**8 270,5**	**53 053,1**	**15 293,7**	**23 628,0**	**11 961,0**	**1 744,0**	**360,3**	**57,6**	**8,6**
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landstraßen I. Ordnung in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern)[2])										
Schleswig-Holstein	—	90,0	90,3	2,5	21,4	37,9	13,6	6,1	8,0	0,8
Hamburg	21,0	87,1	108,1	1,2	5,3	43,2	15,7	4,4	18,4	20,0
Niedersachsen	36,5	193,8	231,3	5,1	49,9	74,0	54,2	24,4	11,0	12,7
Bremen	—	52,7	52,8	—	3,6	21,8	15,8	4,4	2,6	4,7
Nordrhein-Westfalen	6,1	1 024,5	1 037,6	9,7	68,5	190,3	260,7	272,1	200,4	35,9
Hessen	—	253,2	253,8	5,8	35,8	70,1	65,0	38,6	28,9	9,6
Rheinland-Pfalz	—	126,4	126,8	0,6	11,3	53,7	29,7	19,6	8,7	3,3
Baden-Württemberg	7,4	320,9	328,8	3,3	38,9	98,7	68,9	64,2	44,4	10,2
Bayern	—	250,0	250,3	4,3	36,3	64,9	56,4	40,4	22,9	25,0
Bundesgebiet	**71,0**	**2 398,6**	**2 479,8**	**32,5**	**271,0**	**654,6**	**580,0**	**474,2**	**345,3**	**122,2**
Berlin (West)	—	38,8	38,8	—	0,1	4,7	7,7	5,6	4,5	16,3
Landstraßen II. Ordnung in der Baulast der Kreise (freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 6 000 und weniger Einwohnern)[2])										
Schleswig-Holstein	1 576,1	330,0	1 908,2	1 624,2	256,6	24,2	2,9	0,4	.	.
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	7 900,0	1 314,6	9 231,4	6 808,5	2 056,9	333,2	19,0	9,7	3,9	0,2
Bremen	44,8	—	44,8	30,7	7,2	4,2	2,0	0,6	0,1	—
Nordrhein-Westfalen	4 623,1	620,5	5 250,3	2 368,3	2 329,5	489,7	51,8	9,0	1,7	0,3
Hessen	4 865,4	1 046,7	5 920,2	4 568,5	1 138,4	168,9	34,5	9,2	0,5	0,1
Rheinland-Pfalz	3 913,4	880,2	4 802,5	2 789,9	1 691,1	291,6	27,2	2,5	0,1	0,1
Baden-Württemberg	7 481,9	1 368,0	8 854,7	5 584,8	2 812,0	393,6	49,8	11,8	2,3	0,3
Bayern	8 563,8	1 416,7	9 984,4	4 613,1	4 220,5	1 090,3	52,3	6,5	1,4	0,3
Bundesgebiet	**38 968,5**	**6 976,7**	**45 996,5**	**28 388,0**	**14 512,2**	**2 795,7**	**239,5**	**49,7**	**10,0**	**1,3**
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landstraßen II. Ordnung in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern)[2])										
Schleswig-Holstein	29,1	45,6	74,8	25,6	19,2	22,4	4,4	2,2	1,0	—
Hamburg	32,5	59,8	92,3	17,0	23,3	31,4	7,6	5,7	2,3	5,0
Niedersachsen	139,0	124,9	264,5	90,2	77,9	66,2	14,3	9,6	4,6	1,8
Bremen	—	22,2	22,2	0,8	7,2	3,6	6,6	1,2	2,8	—
Nordrhein-Westfalen	412,2	572,1	988,7	55,6	250,7	298,6	174,5	128,5	63,9	16,9
Hessen	—	257,4	257,7	19,2	70,9	65,2	33,0	33,0	29,4	7,0
Rheinland-Pfalz	47,5	58,3	106,2	18,1	41,9	25,1	10,1	7,0	3,9	.
Baden-Württemberg	27,0	145,2	172,6	24,7	65,0	39,0	19,5	12,9	10,9	0,6
Bayern	43,3	141,7	185,2	13,9	49,6	50,0	35,3	19,6	6,8	9,9
Bundesgebiet	**730,6**	**1 427,2**	**2 164,2**	**265,1**	**605,7**	**601,5**	**305,3**	**219,7**	**125,6**	**41,2**
Berlin (West)	—	45,9	45,9	—	1,2	23,7	8,0	8,8	3,0	1,2

b) Straßenlängen nach der Art der Straßendecke

km

Land	Gesamte Straßenlänge[1])	Wassergebundene Decken	Oberflächenschutzschichten (nur auf wassergebund. Decken)	Teppichbeläge	Mittelschwere bituminöse Beläge	Schwere bituminöse Beläge nach der Makadambauweise	Schwere hohlraumarme Beläge (bituminöser Beton)	Großpflaster	Kleinpflaster	Zementbetondecken	Sonstige Deckenbauweisen
Bundesstraßen in der Baulast des Bundes (freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 9 000 und weniger Einwohnern)[3])											
Schleswig-Holstein	1 266,2	—	366,6	66,6	344,7	19,3	17,0	38,4	327,9	57,5	28,1
Hamburg	18,0	—	—	—	2,5	—	6,8	0,2	7,6	—	1,0
Niedersachsen	4 016,2	21,9	866,9	344,6	1 350,9	191,5	78,4	193,2	722,0	104,6	142,2
Bremen	17,0	—	—	—	—	1,2	—	3,2	12,4	0,2	—
Nordrhein-Westfalen	3 503,4	—	553,4	172,6	1 539,5	332,4	145,6	105,4	583,9	66,5	4,1
Hessen	2 290,6	2,9	456,4	53,3	1 075,3	62,6	52,3	32,0	510,6	31,2	13,9
Rheinland-Pfalz	2 222,4	22,6	754,9	118,1	675,5	212,8	85,8	57,0	276,8	13,8	5,2
Baden-Württemberg	3 221,4	—	1 955,8	131,3	739,6	58,8	121,8	8,2	193,1	12,2	0,8
Bayern	5 508,8	210,7	2 242,8	109,0	2 365,4	233,8	36,8	33,7	220,1	52,7	3,8
Bundesgebiet	**22 064,0**	**258,1**	**7 196,8**	**995,5**	**8 093,4**	**1 112,4**	**544,5**	**471,3**	**2 854,4**	**338,7**	**199,1**
Berlin (West)	14,4	—	—	—	—	—	7,8	.	6,5	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr.

*) Auf Grund der Straßenbestandsaufnahme vom 31. März 1956. Kleine Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.
[1]) Einschl. der Abschnitte in der Baulast Dritter (Eisenbahnen, Fluß- und Kanalverwaltungen, Anschlußgleise usw.). Gesamtlänge bei Bundesstraßen 39,2 km, bei Landstraßen I. Ordnung 86,5 km, bei Landstraßen II. Ordnung 57,6 km. — [2]) Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1933. — [3]) Nach der Volkszählung vom 13. Sept. 1950.

Gebietsstand vgl. S. 287.

2. Klassifizierte Straßen nach dem Stande vom 31. 3. 1956*)

b) Straßenlängen nach der Art der Straßendecke

km

Land	Gesamte Straßenlänge	Wassergebundene Decken	Oberflächenschutzschichten (nur auf wassergebund. Decken)	Teppichbeläge	Mittelschwere bituminöse Beläge	Schwere bituminöse Beläge nach der Makadambauweise	Schwere hohlraumarme Beläge (bituminöser Beton)	Großpflaster	Kleinpflaster	Zementbetondecken	Sonstige Deckenbauweisen
Bundesstraßen in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 9 000 Einwohnern)[1]											
Schleswig-Holstein	99,3	—	1,3	2,2	13,7	2,3	3,6	37,9	32,1	3,5	2,6
Hamburg	77,2	—	—	—	1,2	0,9	11,7	41,3	19,9	1,0	1,1
Niedersachsen	281,8	—	7,1	6,3	25,9	10,0	31,6	89,6	96,3	6,5	8,7
Bremen	43,1	—	—	—	—	—	7,2	22,1	13,5	—	0,3
Nordrhein-Westfalen	822,9	—	23,1	16,2	100,4	66,1	68,8	252,1	288,0	5,3	2,8
Hessen	233,3	0,1	6,0	1,6	33,6	8,6	34,8	42,0	102,3	4,1	0,1
Rheinland-Pfalz	146,1	—	8,6	8,6	34,6	7,1	15,8	39,2	30,0	0,2	2,1
Baden-Württemberg	334,0	2,7	80,2	5,2	58,2	10,2	49,0	54,9	69,8	3,1	0,6
Bayern	366,9	0,6	71,0	17,1	78,0	17,7	41,9	87,7	50,2	1,5	1,3
Bundesgebiet	**2 404,6**	**3,4**	**197,3**	**57,2**	**345,6**	**122,9**	**264,4**	**666,8**	**702,1**	**25,2**	**19,6**
Berlin (West)	70,5	—	—	—	0,6	1,0	43,4	10,8	12,7	2,0	—
Landstraßen I. Ordnung in der Baulast der Länder (freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 6 000 und weniger Einwohnern)[2]											
Schleswig-Holstein	3 023,8	352,2	1 379,3	226,8	469,1	56,2	0,4	84,5	156,7	41,5	257,0
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	8 653,2	577,5	2 310,6	1 127,6	1 660,1	96,7	21,1	488,7	981,9	144,3	1 244,8
Bremen	29,8	—	3,7	—	0,8	—	—	1,9	21,6	1,2	0,5
Nordrhein-Westfalen	9 449,5	446,0	3 411,4	844,9	3 694,3	317,0	118,9	98,4	417,5	71,3	29,7
Hessen	5 665,8	1 275,2	1 799,0	271,0	1 864,9	12,7	1,6	66,0	324,3	19,6	31,4
Rheinland-Pfalz	5 088,0	574,5	2 406,1	497,8	1 191,5	155,6	14,4	101,6	120,7	13,9	11,9
Baden-Württemberg	10 907,6	1 203,5	8 437,0	115,2	1 032,8	9,7	6,7	13,5	80,4	2,9	6,0
Bayern	10 235,4	3 948,9	2 970,6	308,7	2 723,5	34,0	35,9	64,5	122,0	17,3	10,1
Bundesgebiet	**53 053,1**	**8 377,8**	**22 717,7**	**3 392,0**	**12 637,0**	**681,9**	**199,0**	**919,1**	**2 225,1**	**312,0**	**1 591,4**
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landstraßen I. Ordnung in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern)[2]											
Schleswig-Holstein	90,3	—	12,8	4,5	10,6	2,5	0,7	36,4	15,4	0,9	6,6
Hamburg	108,1	—	4,1	14,9	5,3	4,3	10,0	31,7	29,3	—	8,6
Niedersachsen	231,3	0,1	20,5	5,8	41,4	6,1	5,1	55,7	79,5	8,2	9,0
Bremen	52,8	—	0,5	—	3,7	—	4,1	17,5	25,4	—	1,6
Nordrhein-Westfalen	1 037,6	4,3	114,9	45,9	255,8	62,2	38,3	234,7	273,2	4,8	3,4
Hessen	253,8	5,6	34,6	2,5	75,9	16,5	9,2	37,6	71,4	0,1	0,4
Rheinland-Pfalz	126,8	—	33,2	17,5	24,6	1,9	1,8	23,7	23,9	.	0,2
Baden-Württemberg	328,8	7,3	183,3	12,1	45,9	11,6	24,1	15,4	27,8	1,2	.
Bayern	250,3	3,6	67,2	21,4	63,6	3,1	8,8	53,0	27,7	0,3	1,6
Bundesgebiet	**2 479,8**	**20,9**	**471,1**	**124,6**	**526,8**	**108,2**	**102,1**	**505,7**	**573,6**	**15,5**	**31,4**
Berlin (West)	38,8	—	—	—	1,9	1,0	23,9	6,4	4,0	0,3	1,4
Landstraßen II. Ordnung in der Baulast der Kreise (freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 6 000 und weniger Einwohnern)[2]											
Schleswig-Holstein	1 908,2	851,1	503,4	59,1	129,6	15,2	.	23,1	20,9	29,4	276,6
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	9 231,4	1 835,9	1 862,2	1 325,7	1 128,9	39,6	22,1	644,0	437,2	208,8	1 727,1
Bremen	44,8	—	0,6	—	22,5	1,0	0,1	4,6	14,3	0,4	1,3
Nordrhein-Westfalen	5 250,3	1 148,8	1 481,8	699,0	1 730,7	84,2	11,0	21,3	48,2	7,1	18,1
Hessen	5 920,2	3 224,5	1 237,4	209,1	1 077,9	0,5	0,3	49,1	98,2	8,7	14,3
Rheinland-Pfalz	4 802,5	1 884,5	1 760,7	309,0	676,5	18,8	7,6	81,6	45,5	5,2	13,2
Baden-Württemberg	8 854,7	4 031,9	4 283,9	73,6	442,3	4,3	1,0	6,7	9,0	0,4	1,4
Bayern	9 984,4	6 313,5	1 838,3	377,8	1 386,7	2,3	2,0	25,1	27,4	6,9	4,3
Bundesgebiet	**45 996,5**	**19 290,2**	**12 968,3**	**3 053,3**	**6 595,1**	**165,9**	**44,1**	**855,5**	**700,7**	**266,9**	**2 056,3**
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landstraßen II. Ordnung in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern)[2]											
Schleswig-Holstein	74,8	11,2	23,1	7,9	8,7	2,9	.	8,2	3,6	2,7	6,5
Hamburg	92,3	0,7	2,2	4,4	9,3	0,9	—	6,9	13,7	4,1	50,1
Niedersachsen	264,5	19,9	27,9	12,4	95,4	3,8	2,0	25,4	36,7	8,5	32,6
Bremen	22,2	—	1,5	—	1,1	—	—	7,8	11,3	—	0,5
Nordrhein-Westfalen	988,7	23,9	302,7	94,6	303,7	39,0	25,6	86,5	97,7	8,7	6,3
Hessen	257,7	29,1	35,4	13,0	71,6	10,2	10,1	41,5	45,9	0,4	0,5
Rheinland-Pfalz	106,2	8,9	39,6	13,8	20,7	9,3	0,3	7,7	4,7	1,0	0,1
Baden-Württemberg	172,6	16,1	127,1	6,4	9,2	0,1	5,8	1,6	4,4	1,8	0,1
Bayern	185,2	14,7	71,6	14,1	44,2	2,7	1,1	21,0	11,3	4,3	0,3
Bundesgebiet	**2 164,2**	**124,5**	**631,1**	**166,6**	**563,9**	**68,9**	**44,9**	**206,6**	**229,3**	**31,5**	**97,0**
Berlin (West)	45,9	—	—	11,1	5,3	1,5	16,4	1,2	7,5	2,3	0,5

Quelle: Bundesministerium für Verkehr.

*) Auf Grund der Straßenbestandsaufnahme vom 31. März 1956. Kleine Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

[1]) Nach der Volkszählung vom 13. Sept. 1950. — [2]) Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1933.

3. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)

a) am 1. 7. 1957 nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter

Gewerbe oder Beruf des Halters	Krafträder	Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen	Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger darunter zur Lastenbeförderung
Nicht natürliche Personen und selbständige Erwerbspersonen	**501 491**	**1 445 058**	**126 688**	**28 054**	**585 069**	**628 649**	**38 861**	**3 353 870**	**336 792**	**296 724**
Industrie	**19 236**	**214 401**	**16 911**	**1 069**	**120 107**	**11 893**	**3 181**	**386 798**	**63 612**	**54 392**
Bergbau, Eisen-, Stahl- und Metallgewinnung	1 036	8 479	448	64	3 749	450	293	14 519	2 104	1 815
Stahl- und Eisenbau, Maschinenbau	1 089	22 328	2 045	57	7 645	700	220	34 084	3 665	3 253
Fahrzeugindustrie	1 109	6 645	388	160	1 984	395	166	10 847	1 488	1 297
Elektroindustrie, Feinmechanik und Optik	662	13 554	1 594	17	4 093	246	129	20 295	1 579	1 296
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	960	17 121	1 363	38	5 968	262	79	25 791	3 008	2 882
Industrie der Steine und Erden, Holzindustrie und Baugewerbe	9 313	56 941	3 420	586	39 236	6 783	1 195	117 474	32 448	25 749
Chemische Industrie, Papier- und papierverarbeitende Industrie	2 314	37 482	2 639	55	12 406	867	685	56 448	5 409	4 696
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie	1 202	27 045	2 611	86	7 926	351	147	39 368	3 149	3 009
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1 551	24 806	2 403	6	37 100	1 839	267	67 972	10 762	10 395
Energiewirtschaft	**3 718**	**5 317**	**1 303**	**252**	**4 785**	**244**	**430**	**16 049**	**3 028**	**1 681**
Handwerk	**111 956**	**277 175**	**40 057**	**160**	**86 292**	**4 452**	**2 780**	**522 872**	**73 868**	**66 952**
Nahrungs- und Genußmittelhandwerk	15 723	60 387	16 345	—	24 598	1 242	1 094	119 389	28 193	23 606
Bauhandwerk	37 641	84 539	12 012	56	35 996	1 380	106	171 730	25 734	24 120
Metallhandwerk	21 353	51 754	3 301	98	9 108	1 277	1 371	88 262	7 454	7 223
sonstige Handwerkszweige	37 239	80 495	8 399	6	16 590	553	209	143 491	12 487	12 003
Handel										
Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel	**7 832**	**115 640**	**14 326**	**39**	**108 959**	**4 059**	**1 524**	**252 379**	**35 381**	**32 181**
Baustoffe	2 186	18 323	603	3	15 077	1 335	207	37 734	11 229	10 031
Nahrungs- und Genußmittel	1 701	30 316	6 252	9	44 570	567	145	83 560	8 628	8 454
sonstiger Großhandel	3 945	67 001	7 471	27	49 312	2 157	1 172	131 085	15 524	13 696
Einzelhandel (einschl. Vermittlergewerbe)	**56 209**	**367 694**	**39 156**	**195**	**103 497**	**6 230**	**3 379**	**576 360**	**40 105**	**36 053**
Nahrungs- und Genußmittel	9 783	49 991	13 851	5	36 515	196	103	110 444	9 884	9 654
Kohlen	1 064	6 215	157	7	15 794	1 789	65	25 091	7 790	7 566
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Wohnbedarf	1 724	16 669	2 591	2	9 003	85	70	30 144	3 241	3 056
sonstiger Einzelhandel	43 638	294 819	22 557	181	42 185	4 160	3 141	410 681	19 190	15 777
Banken und Versicherungen	**1 162**	**11 394**	**306**	**9**	**475**	**348**	**39**	**13 733**	**640**	**597**
Gewerblicher Verkehr	**10 195**	**68 623**	**1 969**	**20 220**	**107 581**	**8 900**	**2 955**	**220 443**	**79 575**	**71 490**
Kraftfahrgewerbe, Fuhrgewerbe, Fahrlehrer	8 440	55 869	1 374	17 167	83 491	6 859	2 288	175 488	61 350	54 705
Spedition und Lagerei	1 440	9 621	432	73	23 445	1 950	431	37 392	17 307	16 305
sonstiger gewerblicher Verkehr	315	3 133	163	2 980	645	91	236	7 563	918	480
Land-, Forst-, Fischwirtschaft und Molkereibetriebe	**247 179**	**165 477**	**7 110**	**26**	**28 456**	**588 682**	**7 812**	**1 044 742**	**24 340**	**22 464**
darunter Bauern und Landwirte	237 695	141 114	2 011	6	6 468	566 931	6 756	960 981	14 392	12 862
Kultur-, Gesundheits-, Rechtswesen und Technik	**22 293**	**170 527**	**2 228**	**121**	**4 504**	**1 110**	**2 948**	**203 731**	**4 916**	**3 432**
Kunst, Schrifttum, Presse, Rundfunk und Film	3 530	16 427	762	53	1 052	270	186	22 280	813	537
Gesundheitswesen, Sportschulen usw.	12 560	88 368	688	58	1 853	733	2 639	106 899	2 554	1 629
Rechtswesen	1 502	23 662	103	2	144	26	63	25 502	177	87
Technik	4 701	42 070	675	8	1 455	81	60	49 050	1 372	1 179
Kirchen, kirchliche Einrichtungen	**6 655**	**14 339**	**223**	**4**	**241**	**303**	**31**	**21 796**	**228**	**204**
Behörden, Wirtschafts- und Zweckverbände	**15 056**	**34 471**	**3 099**	**5 959**	**20 172**	**2 428**	**13 782**	**94 967**	**11 099**	**7 278**
darunter Bundesbahn und Bundespost	2 123	4 396	1 051	5 499	11 864	751	1 574	27 258	6 276	3 620
Nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose	**1 886 544**	**875 614**	**8 928**	**112**	**10 324**	**1 511**	**287**	**2 783 320**	**6 144**	**4 976**
Beamte im öffentlichen Dienst, Angehörige der Polizei und der Streitkräfte	87 465	125 344	502	—	240	125	42	213 718	494	304
Angestellte	243 701	370 198	3 299	19	2 474	190	57	619 938	2 008	1 399
Arbeiter	1 489 025	313 635	4 361	19	5 035	540	73	1 812 688	1 497	1 378
Berufslose und unbekannt	66 353	66 437	766	74	2 575	656	115	136 976	2 145	1 895
Insgesamt	**2 388 035**	**2 320 672**	**135 616**	**28 166**	**595 393**	**630 160**	**39 148**	**6 137 190**	**342 936**	**301 700**

b) 1957 nach Baujahren

Baujahr	1. Jan. 1957: Krafträder	1. Juli 1957: Personen-, Kombinations- u. Krankenkraftwagen	1. Juli 1957: Kraftomnibusse einschl. Obusse	1. Juli 1957: Lastkraftwagen	1. Juli 1957: Zulassungspflichtige Zugmaschinen	1. Juli 1957: Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen	1. Juli 1957: Kraftfahrzeuganhänger
1957	—	242 961	1 352	25 328	35 368	1 141	8 430
1956	111 599	483 128	2 690	70 347	90 741	4 376	26 922
1955	202 089	409 776	2 978	65 340	100 189	4 671	26 919
1954	273 538	300 801	2 825	54 443	79 448	4 020	24 300
1953	328 051	235 095	3 368	55 341	52 083	2 815	22 635
1952	345 228	201 830	2 732	62 933	64 778	2 579	17 723
1951	290 980	168 910	2 654	57 023	62 330	2 428	16 795
1950	261 834	137 968	3 176	57 503	41 806	1 754	20 002
1949	116 255	78 014	2 323	39 571	24 522	1 784	21 293
1945 bis 1948	27 901	35 927	1 126	35 753	15 847	2 191	54 464
1940 bis 1944	64 751	9 513	1 323	32 978	29 680	6 877	33 224
1939	85 063	24 756	527	7 379	11 778	948	13 062
1938	93 600	34 742	367	7 147	8 624	731	15 469
1937	71 776	28 787	197	5 757	4 241	598	10 341
1936	53 225	25 671	179	5 112	2 397	425	8 212
1935 u. früher	77 389	36 096	296	10 714	5 364	1 554	13 627
unbekannt	10 019	2 313	53	2 724	964	256	9 518
Zusammen	**2 413 298**	**2 456 288**	**28 166**	**595 393**	**630 160**	**39 148**	**342 936**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. (Tabelle 3.a) und b))
*) Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge. (Tabelle 3.a) und b))
Gebietsstand vgl. S. 287.

3. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)

c) am 1. 7. 1957 nach Ländern und Fahrzeugarten

Land	Krafträder		Personenkraftwagen einschl. Krankenkraftwagen[1]	Kombinationskraftwagen[2]	Kraftomnibusse einschl. Obusse	Lastkraftwagen				Zulassungspflichtige Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen[3]	Kraftfahrzeuge insgesamt	Kraftfahrzeuganhänger
	zusammen	darunter Kraftroller				zusammen	davon mit Nutzlast bis 1999 kg	von 2000 bis 4999 kg	von 5000 und mehr kg				
Schleswig-Holstein	73 284	11 725	86 739	4 924	1 034	27 712	18 833	7 189	1 690	28 958	1 951	224 602	14 774
Hamburg	36 149	9 647	99 769	5 343	657	28 033	20 211	5 925	1 897	2 187	1 124	173 262	11 970
Niedersachsen	310 530	44 899	266 838	15 679	2 796	68 469	44 785	17 859	5 825	85 687	6 096	756 095	46 805
Bremen	12 849	3 543	31 778	1 973	286	9 351	6 364	2 337	650	1 011	449	57 697	4 571
Nordrhein-Westfalen	564 809	122 297	678 174	41 831	6 729	189 786	118 181	54 973	16 632	91 742	9 665	1 582 736	90 753
Hessen	241 940	30 757	227 727	13 491	2 296	53 750	33 434	15 663	4 653	46 205	3 229	588 638	27 641
Rheinland-Pfalz	169 607	22 589	133 725	8 654	1 346	37 303	20 348	12 921	4 034	47 399	2 189	400 223	20 690
Baden-Württemberg	418 759	70 802	361 896	19 464	3 659	76 662	43 057	24 659	8 946	112 734	5 147	998 321	62 430
Bayern	557 985	65 939	429 630	23 206	3 864	92 463	52 543	30 161	9 759	213 486	7 724	1 328 358	57 026
zusammen	2 385 912	382 198	2 316 276	134 565	22 667	583 529	357 756	171 687	54 086	629 409	37 574	6 109 932	336 660
Deutsche Bundesbahn	467	4	542	91	1 317	1 500	554	611	335	496	291	4 704	1 949
Deutsche Bundespost	1 656	472	3 854	960	4 182	10 364	7 142	2 903	319	255	1 283	22 554	4 327
Bundesgebiet	**2 388 035**	**382 674**	**2 320 672**	**135 616**	**28 166**	**595 393**	**365 452**	**175 201**	**54 740**	**630 160**	**39 148**	**6 137 190[4])**	**342 936**
dagegen													
1. Juli 1956	2 447 664	326 636	1 929 748	103 577	26 648	575 622	353 237	171 883	50 502	553 086	36 434	5 672 779[4])	332 262
1. Juli 1955	2 432 559	237 432	1 596 694	69 762	25 514	563 887	352 417	167 394	44 076	463 147	32 610	5 184 173[4])	324 602
1. Juli 1954	2 300 677	152 309	1 363 902	32 985	24 775	572 491	359 873	172 481	40 137	376 270	28 437	4 699 537[4])	320 724
1. Juli 1953	2 004 796	79 401	1 129 470	.	22 348	554 546	345 708	172 725	36 113	317 980	24 594	4 053 734[4])	305 104
1. Juli 1952	1 582 118	31 272	903 575	.	19 599	492 608	305 741	157 004	29 863	256 210	20 492	3 274 602[4])	271 337
1. Juli 1938	856 711	—	714 458	.	11 556	214 171	136 840	71 025	6 306	30 110	9 089	1 836 095	.
Saarland													
1. Juli 1957	43 603	19 431	41 878	1 314	970	16 667	9 151	5 247	2 269	2 869	724	108 025	3 586
1. Juli 1956	39 158	.	35 638	.	917	16 571	.	.	.	1 818	.	94 820[5])	3 271
Berlin (West)													
1. Juli 1957	30 781	6 938	83 941	4 208	1 089	25 181	18 754	4 704	1 723	1 621	1 160	147 981	14 170
1. Juli 1956	30 418	6 060	67 884	3 049	929	24 701	18 399	4 621	1 681	1 623	1 080	129 684	13 866

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.
*) Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.
[1]) Darunter 1957: 3 787, 1956: 3 639, 1955: 3 570, 1954: 3 529 Krankenkraftwagen. — [2]) In den Jahren vor 1954 wurden die Kombinationskraftwagen je nach der Art der Zulassung bei den Personenkraftwagen oder Lastkraftwagen gezählt. — [3]) Zu den Sonderkraftfahrzeugen gehören: Spreng-, Wasch- und Kehrmaschinen, Abschlepp-, Kabeltransport-, Ausstellungs-, Verkaufswagen, landwirtschaftliche Geräteträger und dergl.; Kraftstoffkesselwagen am 1. 7. 1957 im Bundesgebiet: 1 372. — [4]) Darunter im Verkehr befindliche Fahrzeuge (in 1000) 1957: 5 441, 1956: 5 053, 1955: 4 557, 1954: 4 103, 1953: 3 417, 1952: 2 930. — [5]) Darunter 718 Kombinationskraftwagen und Sonderkraftfahrzeuge, deren Aufteilung nach Fahrzeugarten nicht möglich ist.

4. Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen im Jahre 1957

Fahrzeugart	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge					Dagegen 1956	Besitzumschreibungen gebrauchter Kraftfahrzeuge					Dagegen 1956
	selbständige Erwerbspersonen[1])	Nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose: Beamte u. Angestellte	Arbeiter	Berufslose und unbekannt	insgesamt		selbständige Erwerbspersonen[1])	Nichtselbständige Erwerbspersonen und Berufslose: Beamte u. Angestellte	Arbeiter	Berufslose und unbekannt	insgesamt	
Krafträder[2])	10 590	13 119	71 430	2 762	97 901	148 535	42 708	43 174	241 220	13 251	340 353	330 209
davon: Kraftroller	5 602	10 708	39 959	2 296	58 565	81 815	6 915	19 048	43 836	6 307	76 106	57 038
Motorfahrräder	67	17	71	5	160	438	5 552	3 390	18 509	1 255	28 706	37 758
andere Krafträder	4 921	2 394	31 400	461	39 176	66 282	30 241	20 736	178 875	5 689	235 541	235 413
Personenkraftwagen	301 743	116 324	74 774	11 701	504 542	451 384	214 742	146 797	147 967	22 535	532 041	444 831
darunter bis 999 ccm Hubraum	49 030	43 076	57 848	5 248	155 202	147 841	34 740	40 101	67 185	6 882	148 908	118 688
Krankenkraftwagen	458	—	—	—	458	471	104	—	—	13	117	130
Kombinationskraftwagen	32 301	584	352	106	33 343	32 083	19 788	1 724	2 589	456	24 557	18 460
Lastkraftwagen	63 597	92	70	6	63 765	71 004	61 227	802	2 490	493	65 012	65 810
davon: bis 1999 kg Nutzlast	41 879	92	70	6	42 047	41 648	43 309	802	2 490	324	46 925	46 384
2000 bis 4999 kg „	14 704	—	—	—	14 704	21 034	12 916	—	—	135	13 051	14 231
5000 u. mehr kg „	7 014	—	—	—	7 014	8 322	5 002	—	—	34	5 036	5 195
Kraftomnibusse einschl. Obusse	2 780	1	1	—	2 782	2 818	1 640	8	11	1	1 660	1 578
Zugmaschinen	79 625	5	21	18	79 669	92 895	32 607	31	149	61	32 848	28 239
Sonderkraftfahrzeuge[3])	3 654	9	3	1	3 667	4 954	1 858	13	22	2	1 895	1 558
Kraftfahrzeuge insgesamt	**494 748**	**130 134**	**146 651**	**14 594**	**786 127**	**804 144**	**374 674**	**192 549**	**394 448**	**36 812**	**998 483**	**890 815**
Kraftfahrzeuganhänger	21 745	526	165	97	22 533	27 119	19 508	378	296	161	20 343	20 334
davon: z. Personenbeförderung	58	—	—	—	58	215	158	—	—	2	160	113
z. Lastenbeförderung	15 902	165	122	22	16 211	21 186	17 536	234	260	125	18 155	18 627
Anhänger mit Spezialaufbauten	5 785	361	43	75	6 264	5 718	1 814	144	36	34	2 028	1 594

[1]) Einschl. nicht natürlicher Personen. — [2]) Ohne Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) und ohne Kleinkrafträder (Krafträder bis 50 ccm Hubraum), die vom Zulassungsverfahren ausgenommen sind. — [3]) Einschl. Kraftstoffkesselwagen.

5. Fernverkehr mit Lastkraftfahrzeugen*) 1956

a) nach Gütergruppen und Gewerbebereichen

Gütergruppe	Beförderte Gütermengen											Beförderungsleistungen		
	insgesamt	Gewerblicher Güterfernverkehr[1])	Werkfernverkehr											
			zusammen	Bergbau, Energiewirtschaft, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	sonstige Industrie	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln u. ä. einschl. Vieh	Großhandel mit Baustoffen	Großhandel mit Brennstoffen, sonstiger Großhandel	alle anderen Gewerbebereiche	insgesamt	Gewerblicher Güterfernverkehr[1])	Werkfernverkehr
	1000 t											Mill. tkm		
Tierische Stoffe zur Ernährung	1 380,8	847,9	532,9	0,1	0,2	387,7	1,6	132,5	0,2	8,3	2,3	352,7	247,6	105,1
Getreide, Hülsenfrüchte	1 467,1	938,7	528,4	0,0	0,0	247,6	1,5	273,6	0,4	4,0	1,3	320,4	253,8	66,6
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	1 655,3	785,5	869,8	0,8	1,8	41,0	8,3	753,3	0,4	43,6	20,6	406,8	231,5	175,3
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	8 910,0	4 702,6	4 207,4	0,8	3,1	3 163,9	73,0	847,0	1,8	30,1	87,7	2 005,8	1 258,3	747,5
Futtermittel	1 564,5	898,3	666,2	1,6	0,1	310,2	5,3	341,1	0,9	4,7	2,3	303,1	210,6	92,5
Kohlen, Torf, Mineralöle, Mineralölderivate	6 640,3	4 673,2	1 967,1	124,9	27,4	28,3	184,9	8,3	14,9	760,0	818,4	1 195,5	953,8	241,7
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	9 898,7	7 834,2	2 064,5	527,1	19,3	7,4	23,5	3,2	1 136,9	17,5	329,6	1 599,2	1 349,5	249,7
Chemische Erzeugnisse einschl. Düngemittel	2 605,2	1 954,1	651,1	12,4	14,8	8,2	480,4	55,5	2,5	69,9	7,4	727,9	599,1	128,8
Holz und Holzwaren	4 868,7	3 277,1	1 591,6	6,0	16,2	7,4	964,9	2,2	419,0	117,2	58,7	1 395,2	1 104,5	290,7
Zellstoff, Papier	2 239,7	1 956,3	283,4	0,3	3,2	5,9	204,7	1,0	0,8	66,4	1,1	676,6	619,3	57,3
Kunststein, Ton, Glaswaren	8 478,0	6 387,8	2 090,2	563,5	31,3	24,0	115,0	9,2	1 158,8	64,8	123,6	1 902,9	1 589,9	313,0
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	10 680,4	8 687,0	1 993,4	29,1	1 299,1	16,7	24,9	3,4	7,5	583,3	29,4	2 930,0	2 561,1	368,9
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse, Sammelgut	5 789,6	4 729,7	1 059,9	45,6	125,4	19,5	648,9	16,8	31,0	117,9	54,8	1 643,5	1 424,1	219,4
Sonstige Gütergruppen	8 687,0	6 042,9	2 644,1	140,9	355,1	717,2	520,7	321,5	58,7	294,1	235,9	2 236,8	1 787,6	449,2
Insgesamt	**74 865,3**	**53 715,3**	**21 150,0**	**1 453,1**	**1 897,0**	**4 985,0**	**3 257,6**	**2 768,6**	**2 833,8**	**2 181,8**	**1 773,1**	**17 696,4**	**14 190,7**	**3 505,7**

b) nach Entfernungsstufen und Verkehrsarten

Einheit	In der Entfernungsstufe von … bis … km erbrachte Verkehrsleistungen												Insgesamt
	0—49[2])	50—79	80—99	100—119	120—149	150—199	200—249	250—299	300—349	350—399	400—499	500 u. mehr	
Gewerblicher Güterfernverkehr[1])													
1000 t	889,7	1 995,5	3 330,6	4 341,2	6 392,8	8 412,7	6 173,3	5 075,6	3 262,9	3 044,9	4 411,2	6 384,9	53 715,3
Mill. tkm	22,9	134,2	298,1	475,4	859,1	1 452,7	1 385,9	1 393,3	1 058,9	1 140,3	1 972,0	3 997,9	14 190,7
Werkfernverkehr													
1000 t	341,5	2 085,4	3 354,3	3 424,4	3 520,6	3 259,6	1 822,4	1 131,4	668,2	523,3	537,7	481,2	21 150,0
Mill. tkm	6,9	146,8	300,7	374,2	468,7	557,1	405,3	308,9	216,0	195,5	237,1	288,5	3 505,7
Insgesamt													
1000 t	1 231,2	4 080,9	6 684,9	7 765,6	9 913,4	11 672,3	7 995,7	6 207,0	3 931,1	3 568,2	4 948,9	6 866,1	74 865,3
Mill. tkm	29,8	281,0	598,8	849,6	1 327,8	2 009,8	1 791,2	1 702,2	1 274,9	1 335,8	2 209,1	4 286,4	17 696,4

c) Gewerblicher Güterfernverkehr[1]) nach Tarif- und Gewichtsklassen

Tarifklasse[4])	Beförderte Gütermenge in 1000 t				Geleistete Tonnenkilometer in Mill.				Frachteinnahmen in Mill. DM			
	in der Gewichtsklasse[3])			zusammen	in der Gewichtsklasse[3])			zusammen	in der Gewichtsklasse[3])			zusammen
	1	2	3		1	2	3		1	2	3	
Wagenladungsklassen												
A	1 906,2	889,3	2 413,9	5 209,4	500,1	271,8	755,9	1 527,8	73,8	34,9	91,3	200,0
B	1 615,5	963,1	3 110,4	5 689,0	415,5	280,4	947,6	1 643,5	57,6	34,3	111,9	203,8
C	1 016,8	676,5	3 353,3	5 046,6	263,3	194,9	1 106,0	1 564,2	37,3	23,8	122,4	183,5
D	797,2	631,7	5 054,7	6 483,6	190,8	162,4	1 415,9	1 769,1	27,0	19,5	152,7	199,2
E	99,9	145,7	590,6	836,2	24,0	38,8	191,2	254,0	3,3	4,4	18,5	26,2
F	1 144,6	1 032,4	6 840,0	9 017,0	264,5	214,7	1 732,6	2 211,8	28,2	21,1	150,3	199,6
G	25,2	86,2	947,6	1 059,0	4,3	14,6	206,0	224,9	0,5	1,3	15,2	17,0
Ausnahmetarife	550,2	1 251,5	16 923,0	18 724,7	185,8	362,2	4 129,0	4 677,0	19,3	32,9	317,8	370,0
Wagenladungsklassen zusammen	7 155,6	5 676,4	39 233,5	52 065,5	1 848,3	1 539,8	10 484,2	13 872,3	247,0	172,2	980,1	1 399,3
Stückgut	207,0	296,3	1 146,5	1 649,8	42,7	59,1	216,6	318,4	14,5	16,4	54,6	85,5
Insgesamt	**7 362,6**	**5 972,7**	**40 380,0**	**53 715,3**	**1 891,0**	**1 598,9**	**10 700,8**	**14 190,7**	**261,5**	**188,6**	**1 034,7**	**1 484,8**

Quelle: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet (ohne Saarland) und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reichs (Stand: 31. 12. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung.

[1]) Einschl. der Transportleistungen der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge. Einschl. des Möbelfernverkehrs, dessen Transportleistungen einschl. tariflich festgesetztem Fahrzeuggewicht betrugen: 0,89 Mill. t, 236,4 Mill. tkm; Frachteinnahmen: 20,8 Mill. DM. — [2]) Beförderung über die Grenzen der Nahzone hinaus gemäß § 3 sowie außerhalb der Nahzone gemäß § 16 Abs. 2 Güterkraftverkehrsgesetz. — [3]) Für Wagenladungsklassen bedeutet die Gewichtsklasse: 1 = 5 t; 2 = 10 t; 3 = 15 t. Für Stückgut bedeutet die Gewichtsklasse: 1 = bis 500 kg; 2 = 501 bis 1000 kg; 3 = 1001 und mehr kg. — [4]) Gütereinteilung und Frachtsätze der Wagenladungsklassen A bis G, der Ausnahmetarife (einschl. der für den Verkehr zwischen Bundesgebiet und Berlin (West) gültigen Z-Tarife [Zonentarife]) und für Stückgut siehe Reichskraftwagentarif.

Gebietsstand vgl. S. 287.

6. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

a) Zahl der Unternehmen und Bestand an Personenbeförderungsmitteln 1950 und 1955 bis 1957*)

Jahr — Land	Straßenbahnunternehmen¹)			Obusunternehmen			Kraftomnibusunternehmen		
	Unternehmen	Motorwagen	Anhänger	Unternehmen	Motorwagen	Anhänger	Unternehmen	Motorwagen²)³)	Anhänger²)
nach Kalenderjahren⁴)									
1950	88	5 421	5 142	43	318	124	3 644	13 503	1 505
1955	71	5 630	5 548	53	612	264	3 875	20 884	3 019
1956	67	5 770	5 588	53	625	266	3 890	22 097	3 101
1957	67	5 752	5 440	51	623	259	3 975	22 978	3 064
1957 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	4	154	109	1	14	3	114	705	109
Hamburg	2	775	528	1	9	—	54	522	36
Niedersachsen	3	316	355	4	44	12	462	2 123	403
Bremen	2	231	276	2	17	13	19	237	51
Nordrhein-Westfalen	33	2 236	1 667	19	254	96	890	4 899	526
Hessen	4	470	592	7	77	31	440	1 691	181
Rheinland-Pfalz	3	141	83	7	86	44	253	882	38
Baden-Württemberg	11	764	942	5	81	27	778	2 875	243
Bayern	5	665	888	5	41	33	963	2 954	168
außerdem:									
Deutsche Bundesbahn	—	—	—	—	—	—	1	2 043	592
Deutsche Bundespost	—	—	—	—	—	—	1	4 047	717

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Nur in Betrieb befindliche Beförderungsmittel und Unternehmen mit Verkehrsleistungen jeweils am Jahresende. — ¹) Einschl. Stadtschnellbahnen. — ²) Einschl. der angemieteten Beförderungsmittel. — ³) Einschl. Lastkraftwagen zur Personenbeförderung lt. § 34 StVO und § 62 BOKraft (1957: 31), ferner einschl. der im Linienverkehr eingesetzten Personenkraftwagen (1957: 204). — ⁴) Einschl. Bundesbahn und Bundespost.

b) Verkehrsleistungen und Einnahmen der Straßenbahn- und Obusunternehmen 1950 und 1955 bis 1957

Jahr — Land	Straßenbahnunternehmen							Obusunternehmen						
	Länge der in Betrieb befindl. Strecken am Jahresende	Verkehrsleistungen: Wagenkilometer insgesamt (Motorwagen-km u. Anhänger-km)	Verkehrsleistungen: Wagenkilometer darunter Motorwagen-km (Zug-km)	Verkehrsleistungen: beförderte Personen insgesamt	Verkehrsleistungen: beförderte Personen darunter auf Einzelfahrtausweise des Grundtarifs	Einnahmen insgesamt	Einnahmen je Wagenkilometer	Länge der in Betrieb befindl. Strecken am Jahresende	Verkehrsleistungen: Wagenkilometer insgesamt (Motorwagen-km u. Anhänger-km)	Verkehrsleistungen: Wagenkilometer darunter Motorwagen-km (Zug-km)	Verkehrsleistungen: beförderte Personen insgesamt	Verkehrsleistungen: beförderte Personen darunter auf Einzelfahrtausweise des Grundtarifs	Einnahmen insgesamt	Einnahmen je Wagenkilometer
	km	1000 km	1000 km	1000	1000	1000 DM	DM	km	1000 km	1000 km	1000	1000	1000 DM	DM
nach Kalenderjahren														
1950	. ¹)	558 758	295 701	3 064 955	.	499 578	0,89	. ¹)	20 984	15 268	108 249	.	17 846	0,85
1955	3 239	590 443	323 265	3 096 584	1 354 032²)	671 572	1,14	671	49 161	36 069	262 334	110 666²)	54 195	1,10
1956	3 202	592 284	326 002	3 187 893	1 617 551	702 946	1,19	673	51 644	38 628	283 042	158 726	59 276	1,15
1957	3 156	579 480	326 015	3 083 098	1 599 158	755 058	1,30	667	51 995	38 897	279 484	155 944	62 070	1,19
1957 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	99	13 074	7 790	65 874	40 633	16 192	1,24	10	1 050	798	5 782	3 768	1 614	1,54
Hamburg³)	250	76 201	55 112	412 073	206 074	94 721	1,24	9	615	615	4 808	3 354	1 135	1,85
Niedersachsen	171	32 919	16 808	159 378	100 081	39 854	1,21	41	4 084	3 023	19 761	11 314	3 891	0,95
Bremen	77	21 152	10 634	115 535	72 147	25 092	1,19	15	1 995	1 105	8 820	5 580	2 069	1,04
Nordrhein-Westf.⁴)	1 693	225 662	132 616	1 226 286	628 850	324 235	1,44	345	22 678	17 010	118 247	67 139	29 361	1,29
Hessen	207	48 157	22 076	259 246	150 565	59 320	1,23	60	5 323	4 058	32 072	17 363	5 951	1,12
Rheinland-Pfalz	82	10 676	6 660	52 981	30 273	11 789	1,10	98	6 715	4 799	36 312	19 498	7 821	1,16
Baden-Württemb.	335	74 788	37 769	380 266	160 408	88 843	1,19	53	5 808	4 883	37 110	17 451	6 862	1,18
Bayern	242	76 851	36 550	411 459	210 127	95 012	1,24	36	3 727	2 606	16 572	10 477	3 366	0,90
Bundesgebiet	**3 156**	**579 480**	**326 015**	**3 083 098**	**1 599 158**	**755 058**	**1,30**	**667**	**51 995**	**38 897**	**279 484**	**155 944**	**62 070**	**1,19**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

¹) Kein Nachweis vorhanden, da bis März 1951 die Länge der in Betrieb befindlichen Linien — nicht Strecken — erfaßt wurde. — ²) Ab 1955 sind hier auch die Rückfahrscheine und Sonntagsrückfahrscheine erfaßt. — ³) Straßenbahnen einschl. der U- und Walddörfer-Bahn. — ⁴) Einschl. Schwebebahn Wuppertal.

c) Verkehrsleistungen und Einnahmen der Kraftomnibusunternehmen 1950 und 1955 bis 1957

Jahr — Land	Länge der Linien am Jahresende	Verkehrsleistungen: gefahrene Wagenkilometer					Verkehrsleistungen: beförderte Personen			Einnahmen		
		Motorwagen-km	Anhänger-km	insgesamt	davon Linienverkehr	davon Gelegenheitsverkehr	insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr	insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr
	km	1000 km	1000 km	1000 km	1000 km	1000 km	1000	1000	1000	1000 DM	1000 DM	1000 DM
nach Kalenderjahren¹)												
1950	194 533	437 474	40 327	477 801	.	.	821 612	800 517	21 095	376 377	301 998	74 378
1955	231 169	827 439	92 298	919 737	724 271	195 466	1 850 773	1 807 307	43 466	816 464	631 843	184 621
1956	237 093	897 500	101 522	999 022	791 464	207 558	2 131 322	2 084 807	46 515	905 610	706 910	198 700
1957	242 811	952 303	98 207	1 050 510	822 906	227 604	2 248 392	2 197 789	50 603	1 010 259	787 445	222 814
1957 nach Ländern												
Schleswig-Holstein	5 453	32 406	3 975	36 381	27 636	8 745	83 239	80 467	2 772	34 480	26 217	8 263
Hamburg	3 024	24 006	1 605	25 611	19 504	6 107	63 067	61 722	1 345	25 316	19 101	6 215
Niedersachsen	18 996	83 001	13 109	96 110	68 532	27 578	193 428	187 140	6 288	87 992	61 875	26 117
Bremen	330	10 123	1 691	11 814	8 790	3 024	34 681	34 052	629	10 917	8 051	2 866
Nordrhein-Westfalen	37 529	234 326	19 400	253 726	198 059	55 667	675 967	663 930	12 037	270 401	214 728	55 673
Hessen	12 961	62 710	4 460	67 170	45 853	21 317	153 961	149 776	4 185	64 847	44 382	20 465
Rheinland-Pfalz	6 688	31 215	1 067	32 282	19 610	12 672	71 889	67 877	4 012	31 902	19 586	12 316
Baden-Württemberg	21 030	98 823	5 395	104 218	67 629	36 589	185 280	178 089	7 191	95 396	58 472	36 924
Bayern	38 756	108 822	4 491	113 313	66 737	46 576	220 766	213 087	7 679	104 315	60 523	43 792
außerdem:												
Deutsche Bundespost	48 310	156 308	20 638	176 946	171 279	5 667	354 385	352 048	2 337	160 046	153 785	6 261
Deutsche Bundesbahn	49 734	110 563	22 376	132 939	129 277	3 662	211 729	209 601	2 128	124 647	120 725	3 922

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

¹) Einschl. Bundesbahn und Bundespost.

7. Grenzeingang von Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen 1957*)

Heimatstaat des Kraftfahrzeuges — Fahrtantrittsland	Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse		Lastkraftfahrzeuge[1])				Kraftfahrzeuge insgesamt
					insgesamt		darunter im Durchgangsverkehr[4])		
			Zahl der Fahrzeuge	Beförderte Personen[2])	Zahl der Fahrzeuge	Beförderte Güter in t[3])	Zahl der Fahrzeuge	Beförderte Güter in t[3])	
				nach Heimatstaaten					
Deutschland[5])	2 498 756	9 836 051	182 924	4 376 910	259 617	1 964 972	828	15 409	12 777 348
Belgien	87 871	842 046	9 879	304 122	21 828	124 198	245	1 787	961 624
Dänemark	15 231	244 005	8 779	210 196	33 864	354 036	4 859	41 874	301 879
Frankreich	161 724	2 131 014	4 903	154 707	11 423	31 599	97	489	2 309 064
Großbritannien	13 469	171 774	553	13 825	41	128	19	14	185 837
Italien	8 026	103 645	393	11 019	3 829	58 331	580	7 683	115 893
Luxemburg	29 274	256 805	871	21 396	6 827	70 069	17	53	293 777
Niederlande	363 862	1 886 322	47 864	916 347	128 132	779 032	3 733	34 951	2 426 180
Norwegen	895	24 418	299	7 796	170	682	103	400	25 782
Österreich	216 510	852 348	28 238	521 336	25 603	161 989	1 520	19 604	1 122 699
Schweden	4 758	98 059	1 237	34 319	883	6 861	473	3 568	104 937
Schweiz	398 979	2 131 073	5 023	106 238	47 440	67 053	429	5 100	2 582 515
Tschechoslowakei	54	1 005	24	264	54	408	40	408	1 137
Verein. St. v. Amerika	1 265	110 509	3	42	6	10	—	—	111 783
Andere Länder	1 710	42 815	393	9 574	118	845	10	28	45 036
Zusammen	**3 802 384**	**18 731 889**	**291 383**	**6 688 091**	**539 835**	**3 620 213**	**12 953**	**131 368**	**23 365 491**
				Deutsche Kraftfahrzeuge nach Fahrtantrittsländern[6])					
Saarland	721 191	2 284 783	63 025	1 560 615	48 739	514 291	19	311	3 117 738
Belgien	39 978	316 141	4 032	127 603	5 171	45 415	48	1 035	365 322
Dänemark	13 135	205 966	3 195	92 404	24 465	229 300	8	123	246 761
Frankreich	131 233	401 212	9 128	250 765	18 688	190 801	10	159	560 261
Großbritannien	.	.	13	371	—	—	—	—	13
Italien	.	.	3 383	93 582	1 732	31 282	5	87	5 115
Luxemburg	85 426	205 521	3 405	65 822	11 695	105 290	3	30	306 047
Niederlande	394 436	1 962 469	23 539	472 659	100 286	576 461	445	8 827	2 480 730
Norwegen	.	.	10	240	10	5	—	—	20
Österreich	419 140	2 248 698	42 604	1 005 416	22 710	207 495	94	1 778	2 733 152
Schweden	.	.	58	1 582	116	597	1	20	174
Schweiz	694 055	2 209 955	29 867	689 004	25 700	60 430	133	1 707	2 959 577
Tschechoslowakei	162	1 298	138	2 329	221	2 766	60	1 298	1 819
Verein. St. v. Amerika	.	.	—	—	—	—	—	—	—
Andere Länder	—	8	527	14 518	84	839	2	34	619
Zusammen	**2 498 756**	**9 836 051**	**182 924**	**4 376 910**	**259 617**	**1 964 972**	**828**	**15 409**	**12 777 348**

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

*) Bis August 1957 ohne kleinen Grenzverkehr. — [1]) Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Kraftstoffkesselwagen und Kraftwagen mit Spezialaufbau. — [2]) Ohne Fahrer und Beifahrer, doch einschl. der mit Kraftfahrzeuganhängern beförderten Personen. — [3]) Einschl. der mit Kraftfahrzeuganhängern beförderten Güter. — [4]) Verkehr durch die Bundesrepublik von Ausland zu Ausland und zum Saarland sowie vom Saarland durch die Bundesrepublik zum Ausland. — [5]) Bundesrepublik Deutschland, Sowjetische Besatzungszone, Berlin (West), Sowjetsektor von Berlin, Saarland und Ostgebiete des deutschen Reichs (Stand: 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung. — [6]) Bei Krafträdern und Personenkraftwagen Grenzeingangsland, aus dem der Grenzübertritt erfolgte.

8. Im grenzüberschreitenden Verkehr*) mit Lastkraftfahrzeugen beförderte Güter 1957

Güterart	Versand des Bundesgebietes			Empfang des Bundesgebietes			Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland	Beförderte Güter insgesamt	Dagegen 1956
	zusammen	davon nach dem Saarland	davon nach dem Ausland	zusammen	davon aus dem Saarland	davon aus dem Ausland			
Tierische Stoffe zur Ernährung	18 375	318	18 057	294 292	2 142	292 150	16 923	329 590	300 427
Getreide, Hülsenfrüchte	1 712	25	1 687	33 315	46	33 269	645	35 672	32 438
Andere pflanzliche Rohstoffe zu Nahrungs- und Genußmitteln	20 529	255	20 274	342 559	106	342 453	13 467	376 555	315 556
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	87 203	17 842	69 361	298 835	3 928	294 907	21 217	407 255	385 221
Futtermittel	52 227	1	52 226	22 135	291	21 844	127	74 489	57 124
Kohlen, Torf, Mineralöle, Mineralölderivate	191 091	270	190 821	182 550	8 419	174 131	582	374 223	293 879
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	1 035 396	92 233	943 163	661 688	43 056	618 632	6 060	1 703 144	1 442 432
Chemische Erzeugnisse einschl. Düngemittel	116 957	11 809	105 148	41 400	7 661	33 739	6 509	164 866	134 641
Holz und Holzwaren	102 202	11 133	91 069	474 567	64 882	409 685	3 046	579 815	518 400
Zellstoff, Papier	11 992	73	11 919	54 528	24	54 504	4 753	71 273	59 136
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	149 831	35 352	114 479	155 007	5 066	149 941	2 330	307 168	284 834
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	251 309	23 678	227 631	590 742	353 702	237 040	12 593	854 644	754 061
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse, Sammelgut	170 597	9 639	160 958	89 138	2 415	86 723	31 949	291 684	247 049
Sonstige Gütergruppen	383 754	71 122	312 632	248 089	22 329	225 760	11 167	643 010	539 951
Insgesamt	**2 593 175**	**273 750**	**2 319 425**	**3 488 845**	**514 067**	**2 974 778**	**131 368**	**6 213 388**	**5 365 149**

*) Verkehr über die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes einschließlich Auslandsverkehr von Berlin und Sowjetischer Besatzungszone, soweit er die Auslandsgrenzen des Bundesgebietes überschritten hat, jedoch ohne Interzonenverkehr.

Gebietsstand vgl. S. 287.

9. Straßenverkehrsunfälle

Vorbemerkung: Ein meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

a) Unfälle, Getötete und Verletzte 1954 bis 1957

Land	1954			1955			1956			1957²)		
	Unfälle	Getötete¹)	Verletzte	Unfälle	Getötete¹)	Verletzte	Unfälle	Getötete¹)	Verletzte	Unfälle	Getötete¹)	Verletzte
Schleswig-Holstein	17 930	358	10 759	20 687	400	12 028	22 798	428	12 627	26 270	416	12 948
Hamburg	27 379	288	12 198	32 721	270	13 339	36 995	287	14 264	40 045	289	15 034
Niedersachsen	57 278	1 414	37 226	68 954	1 545	41 845	74 383	1 651	43 463	71 698	1 703	41 292
Bremen	7 197	88	3 809	8 663	141	4 702	10 073	146	5 173	11 529	110	5 313
Nordrhein-Westfalen	146 499	3 681	94 794	171 164	3 891	106 284	192 820	4 188	111 861	195 586	3 852	109 574
Hessen	47 989	888	29 764	55 277	960	31 611	63 600	943	33 044	63 012	935	32 254
Rheinland-Pfalz	28 171	891	18 180	33 522	895	22 020	35 794	894	22 196	36 032	914	21 659
Baden-Württemberg	75 944	1 827	49 528	81 103	1 828	52 282	84 863	1 846	51 142	85 532	1 822	50 087
Bayern	85 300	2 214	61 022	95 728	2 410	66 375	104 220	2 500	67 282	103 818	2 379	65 145
Bundesgebiet	**493 687**	**11 649**	**317 280**	**567 819**	**12 340**	**350 486**	**625 546**	**12 883**	**361 052**	**633 522**	**12 420**	**353 306**
Saarland	8 292³)	153	5 429	9 381	140	6 288	10 444	207	6 805	10 641	225	7 051
Berlin (West)	21 786	269	12 252	26 151	311	14 386	27 751	337	15 288	34 563	317	15 720

¹) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — ²) Vorläufige Zahlen. — ³) Berichtigte Zahl.

b) Unfälle nach Art des Schadens, Unfallbeteiligte, Unfallopfer und Ursachen 1955 bis 1957*)

Bezeichnung		1955⁷)	1956	1957¹)
Art des Schadens				
Unfälle mit Personenschaden, teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden		278 944	288 817	281 130
Unfälle mit nur Sachschaden		288 875	336 729	352 392
davon mit einer Schadenshöhe				
von mehr als DM 200,—		106 347	122 944	124 275
von DM 200,— und weniger		182 528	213 785	228 117
Unfälle insgesamt		**567 819**	**625 546**	**633 522**
davon ereigneten sich				
außerhalb geschlossener Ortslage		124 706	130 751	134 417
innerhalb geschlossener Ortslage		443 113	494 795	499 105
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer				
Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte²)		37 841	37 735	.
Krafträder (einschl. Kraftroller)³)		183 555	175 437	162 680
Personenkraftwagen³)⁴)		398 022	494 755	560 275
Kraftomnibusse (einschl. Obusse)³)		17 401	19 279	18 893
Liefer- und Lastkraftwagen³)		185 991	188 948	180 850
Sonstige Kraftfahrzeuge³)		14 274	15 422	17 691
Straßenbahnen		15 663	16 446	15 970
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor		45 580	62 209	72 089
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)		93 849	86 867	82 080
Fußgänger		80 558	85 440	79 860
Bespannte Fuhrwerke, Tiere, Sonstige Verkehrsteilnehmer		24 914	25 011	22 783
Insgesamt		**1 097 648**	**1 207 549**	**1 213 171**
Getötete und verletzte Personen				
Getötete⁵):				
Führer (F) und Mitfahrer (M) von				
Krafträdern (einschl. Kraftrollern)³)	F	3 968	3 681	2 863
	M			631
Personenkraftwagen³)⁴)	F	2 207	2 520	1 184
	M			1 029
Kraftomnibussen (einschl. Obussen)³)	F			2
	M			29
Liefer- und Lastkraftwagen³)	F			225
	M			258
sonstigen Kraftfahrzeugen³)	F			28
	M			21
Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor	F	905	1 060	1 066
	M			9
Fahrrädern (ohne Hilfsmotor)	F	1 438	1 421	1 281
	M			6
sonstigen Fahrzeugen	F	.	.	82
	M			39
Fußgänger		3 608	4 022	3 645
Andere Personen		214	179	22
Getötete zusammen		**12 340**	**12 883**	**12 420**

Bezeichnung		1955	1956	1957¹)
noch: Getötete und verletzte Personen				
Verletzte:				
Führer (F) und Mitfahrer (M) von				
Krafträdern (einschl. Kraftrollern)³)	F	125 647	116 548	81 593
	M			25 145
Personenkraftwagen³)⁴)	F	68 650	80 544	35 649
	M			39 154
Kraftomnibussen (einschl. Obussen)³)	F			189
	M			2 375
Liefer- und Lastkraftwagen³)	F			5 409
	M			4 457
sonstigen Kraftfahrzeugen³)	F			200
	M			181
Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor	F	27 953	37 280	40 995
	M			822
Fahrrädern (ohne Hilfsmotor)	F	57 064	52 350	47 944
	M			623
sonstigen Fahrzeugen	F	.	.	1 466
	M			1 798
Fußgänger		66 605	70 076	64 890
Andere Personen		4 567	4 254	416
Verletzte zusammen		**350 486**	**361 052**	**353 306**
Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen				
Ursachen bei Fahrzeugführern				
Nichtbeachten der Vorfahrt		105 377	111 866	98 832
Falsches Einbiegen oder Wenden		51 382	60 199	62 999
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren		115 007	125 444	119 269
Fehler beim Begegnungsverkehr				36 127
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung		10 542	11 016	4 580
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen		12 875	10 380	9 388
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn		43 177	51 882	52 397
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände		92 478	102 129	94 956
Zu dichtes Auffahren im Verkehr		49 328	61 126	68 992
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- und Ausfahren		28 018	35 569	40 460
Fahrer unter Alkoholeinfluß⁶)		34 418	40 149	45 022
Andere Ursachen bei Fahrzeugführern		45 315	48 331	60 598
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung		23 505	23 556	22 264
Ursachen bei Fußgängern				
Spielende Kinder auf der Fahrbahn		5 674	6 171	5 124
Überschreiten der Fahrbahn, Gehen oder Stehen auf der Fahrbahn, ohne auf den Verkehr zu achten		44 960	48 916	43 162
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)		1 163	1 046	1 018
Alkoholeinfluß		4 259	4 931	5 279
Andere Ursachen bei Fußgängern		3 021	3 880	8 237
Straßenverhältn. als Unfallursachen		118 842	122 255	83 115
darunter: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn		93 774	98 483	63 618
Witterungseinflüsse als Unfallursachen		21 875	19 410	13 420
Andere Unfallursachen		15 725	15 699	16 058
Insgesamt		**826 941**	**903 955**	**891 297**

*) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin (West).
¹) Vorläufige Zahlen. — ²) Militär- und Zivilkraftfahrzeuge; sie sind ab 1957 den einzelnen Verkehrsteilnehmern zugeordnet. — ³) Auch mit Beiwagen bzw. Anhängern. — ⁴) Einschließlich Kombinations- und Krankenkraftwagen sowie Kraftdroschken. — ⁵) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — ⁶) Wegen Trunkenheit am Steuer wurden Fahrerlaubnisse entzogen 1955: 12 683, 1956: 15 810, 1957 (vorläufiges Ergebnis): 19 683. — ⁷) Teilweise berichtigte Zahlen.

9. Straßenverkehrsunfälle

c) 1956 nach Schadensarten und nach Straßenklassen

Art des Unfalles	Unfälle nach Schadensarten: mit Getöteten[1])	mit Verletzten[2])	mit nur Sachschaden	Unfälle nach Straßenklassen: auf Bundesautobahnen	auf Bundesstraßen	auf Landstraßen I. Ordnung	auf Landstraßen II. Ordnung	auf anderen Straßen	Unfallopfer: Getötete[3])	Schwerverletzte[4])	Leichtverletzte[5])
innerhalb geschlossener Ortslage											
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	2 084	86 192	123 872	—	61 377	36 514	9 378	104 879	2 202	38 160	73 879
Auffahren eines Fahrzeuges	1 153	41 810	135 399	—	58 238	31 139	7 052	81 933	1 227	18 616	33 002
Unfall zwisch. Kraftfahrzeug u. Fußgänger	2 753	46 824	2 897	—	14 612	11 106	3 093	23 663	2 797	26 077	31 191
Unfall anderer Art	920	36 082	14 809	—	14 502	10 368	3 303	23 638	929	15 660	27 690
zusammen	**6 910**	**210 908**	**276 977**	—	**148 729**	**89 127**	**22 826**	**234 113**	**7 155**	**98 513**	**165 762**
außerhalb geschlossener Ortslage											
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	1 583	19 054	20 289	1 384	18 358	13 273	4 403	3 508	1 811	13 624	16 776
Auffahren eines Fahrzeuges	1 788	23 774	28 114	6 814	23 636	15 675	4 523	3 028	1 971	16 590	18 285
Unfall zwisch. Kraftfahrzeug u. Fußgänger	939	7 145	344	107	3 098	3 194	1 196	833	973	5 264	4 874
Unfall anderer Art	947	15 769	11 005	4 061	9 673	8 277	3 245	2 465	973	10 304	11 060
zusammen	**5 257**	**65 742**	**59 752**	**12 366**	**54 765**	**40 419**	**13 367**	**9 834**	**5 728**	**45 782**	**50 995**

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [3]) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — [4]) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — [5]) Sonstige Verletzte.

10. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen 1956

a) Ursachen bei Fahrzeugführern und Fahrzeugen

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1]): Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftwagen	Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge	bei Unfällen mit Verletzten[2]): Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftwagen	Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge	bei Unfällen mit nur Sachschaden: Krafträder	Personenkraftwagen	Kraftomnibusse, Lastkraftwagen	Fahrräder u. sonstige Fahrzeuge
Ursachen bei Fahrzeugführern	**4 834**	**3 835**	**1 582**	**2 868**	**70 504**	**97 383**	**32 089**	**74 473**	**28 679**	**197 083**	**111 127**	**33 634**
Nichtbeachten der Vorfahrt	248	320	169	567	7 410	23 437	6 179	14 698	4 271	36 494	11 164	6 909
Falsches Einbiegen oder Wenden	71	73	79	394	2 927	8 515	3 407	10 375	1 912	17 273	10 789	4 384
Fehler beim Überholvorgang, Vorbeifahren oder Begegnungsverkehr	625	494	295	290	13 262	13 443	7 255	10 834	5 230	37 283	29 416	7 017
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	56	49	14	29	1 071	1 987	451	1 379	474	3 558	1 350	598
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	36	13	13	158	757	1 078	532	3 464	324	1 655	1 164	1 186
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	701	479	154	290	7 664	8 632	2 492	6 958	1 782	12 443	7 948	2 339
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände	1 812	1 442	368	201	19 720	19 512	4 293	6 083	4 788	28 965	13 333	1 612
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	83	46	30	21	3 988	3 758	1 596	2 148	6 388	26 503	12 952	3 613
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- und Ausfahren	9	18	85	44	425	2 644	1 617	1 168	428	14 381	13 448	1 302
Fahrer unter Alkoholeinfluß	835	542	107	398	8 048	6 653	1 146	9 316	1 119	7 897	2 427	1 661
Andere Ursachen bei Fahrzeugführern	358	359	268	476	5 232	7 724	3 121	8 050	1 963	10 631	7 136	3 013
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung	**126**	**152**	**202**	**198**	**1 748**	**2 441**	**2 902**	**4 225**	**409**	**2 952**	**6 474**	**1 727**

b) Ursachen bei Fußgängern

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1]): unter 6 Jahren	6 bis unter 14 Jahren	14 Jahre und darüber	bei Unfällen mit Verletzten[2]): unter 6 Jahren	6 bis unter 14 Jahren	14 Jahre und darüber	bei Unfällen mit nur Sachschaden: unter 6 Jahren	6 bis unter 14 Jahren	14 Jahre und darüber
Ursachen bei Fußgängern	**781**		**3 099**	**21 059**		**35 432**	**1 287**		**3 286**
Spielende Kinder auf der Fahrbahn	136	77		3 156	2 415		153	234	
Überschreiten der Fahrbahn, Gehen oder Stehen auf der Fahrbahn, ohne auf den Verkehr zu achten	514		2 298	14 963		27 753	850		2 538
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)	25		56	117		822	2		24
Alkoholeinfluß	2		442	14		4 045	6		422
Andere Ursachen bei Fußgängern	27		303	394		2 812	42		302

(Die Werte für „unter 6 Jahren“ und „6 bis unter 14 Jahren“ sind außer bei „Spielende Kinder auf der Fahrbahn“ zusammengefaßt.)

c) Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und andere Unfallursachen

Art der Ursache	bei Unfällen mit Getöteten[1])	bei Unfällen mit Verletzten[2])	bei Unfällen mit nur Sachschaden
Straßenverhältnisse als Unfallursachen	**1 650**	**45 821**	**74 784**
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	1 291	35 317	61 875
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	131	3 129	2 180
Wechsel der Fahrbahndecke	14	495	402
Enge und Unübersichtlichkeit	157	5 195	8 758
Sonstige Mängel	57	1 685	1 569
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	**473**	**8 756**	**10 181**
Andere Unfallursachen	**272**	**7 601**	**7 826**

d) Zusammenfassung

Art der Ursache	Zahl der Ursachen
Ursachen bei Fahrzeugführern	658 091
Ursachen bei Fahrzeugen	23 556
Ursachen bei Fußgängern	64 944
Straßenverhältnisse als Unfallursachen	122 255
Witterungseinflüsse als Unfallursachen	19 410
Andere Unfallursachen	15 699
Unfallursachen insgesamt	**903 955**

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.
Gebietsstand vgl. S. 287.

11. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer 1956

Art des beteiligten Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer beteiligt an Unfällen mit Getöteten[1])	Verletzten[2])	nur Sachschaden
Kraftfahrzeuge d. ausländ. Streitkräfte			
Militärkraftfahrzeuge	245	3 987	12 792
Zivilkraftfahrzeuge	253	6 266	14 192
Krafträder[3]) bis 99 ccm Hubraum	301	8 205	2 819
100 » 125 » »	479	12 910	5 013
126 » 250 » »	2 973	69 119	26 052
251 und mehr » »	457	8 632	3 992
Krafträder zusammen	4 210	98 866	37 876
Kraftroller (Motorroller)[3])	532	22 110	11 843
Personenkraftwagen[3])[4])	5 438	144 083	345 234
Kraftomnibusse[3])	284	4 472	13 589
Oberleitungsomnibusse[3])	5	243	686
Liefer- und Lastkraftwagen mit einem zulässigen Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges:			
Fahrzeuge ohne Anhänger			
bis 3 500 kg	582	16 304	46 551
von 3 501 bis 9 000 kg	593	9 751	30 269
von 9 001 und mehr kg	205	2 447	7 883
noch: Liefer- und Lastkraftwagen Fahrzeuge mit Anhänger			
bis 3 500 kg	260	6 174	18 246
von 3 501 bis 9 000 kg	559	5 732	19 447
von 9 001 und mehr kg	740	5 421	17 784
Liefer- u. Lastkraftw. zusammen	2 939	45 829	140 180
Zugmaschinen[3])	347	4 173	8 987
Sonstige Kraftfahrzeuge[3])	28	404	1 483
Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	297	4 264	11 885
Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	187	499	869
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	1 256	45 182	15 771
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	1 697	64 124	21 046
Fußgänger	4 657	75 209	5 574
Bespannte Fuhrwerke	185	2 809	4 358
Tiere	49	4 794	5 095
Sonstige Verkehrsteilnehmer	139	2 438	3 598
Insgesamt	**22 748**	**529 743**	**655 058**
darunter Kraftfahrzeuge	14 281	330 433	586 862

[1]) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [3]) Auch mit Beiwagen bzw. Anhänger. — [4]) Einschl. Kombinations- und Krankenkraftwagen sowie Kraftdroschken.

12. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1956

Art der Verkehrsbeteiligung	Innerhalb geschlossener Ortslage — Unfallopfer im Alter von .... Jahren: unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	insgesamt[1])	Außerhalb geschlossener Ortslage — unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 25	25 bis unter 60	60 und darüber	insgesamt[1])
						Getötete[2])						
Führer od. Mitfahrer v. Krafträdern und Kraftrollern	5	2	781	832	35	1 655	2	8	1 020	954	42	2 026
Kraftwagen	9	15	173	525	99	821	41	34	374	1 053	186	1 699
Mopeds[3])	—	1	156	391	85	633	1	1	104	267	54	427
Fahrrädern	6	86	136	355	302	885	5	34	86	208	203	536
Fußgänger	351	282	169	713	1 547	3 062	82	99	124	307	347	960
Andere Personen	8	4	8	47	32	99	2	4	10	37	27	80
zusammen	**379**	**390**	**1 423**	**2 863**	**2 100**	**7 155**	**133**	**180**	**1 718**	**2 826**	**859**	**5 728**
						Schwerverletzte[4])						
Führer od. Mitfahrer v. Krafträdern und Kraftrollern	59	160	14 784	14 037	330	29 381	51	76	8 393	7 648	182	16 365
Kraftwagen	188	321	3 536	8 562	758	13 408	250	456	4 238	10 521	806	16 368
Mopeds[3])	35	17	4 121	6 473	570	11 216	7	15	1 505	2 314	211	4 054
Fahrrädern	94	1 625	5 479	6 323	1 791	15 315	27	342	1 302	1 663	528	3 862
Fußgänger	4 004	5 270	3 742	8 622	6 596	28 246	494	601	1 286	1 663	720	4 770
Andere Personen	43	55	182	474	192	947	10	34	60	182	77	363
zusammen	**4 423**	**7 448**	**31 844**	**44 491**	**10 237**	**98 513**	**839**	**1 524**	**16 784**	**23 991**	**2 524**	**45 782**
						Leichtverletzte[5])						
Führer od. Mitfahrer v. Krafträdern und Kraftrollern	127	371	27 947	25 489	498	54 452	43	122	8 316	7 710	143	16 350
Kraftwagen	440	714	6 545	20 311	1 430	29 483	305	582	5 161	14 156	1 004	21 285
Mopeds[3])	48	57	7 491	9 715	743	18 059	9	16	1 585	2 130	208	3 951
Fahrrädern	240	3 007	12 046	11 299	2 248	28 845	40	491	1 496	1 801	498	4 328
Fußgänger	5 120	6 453	4 834	10 465	5 701	32 583	374	485	1 293	1 762	561	4 477
Andere Personen	60	121	385	1 448	316	2 340	17	23	122	339	103	604
zusammen	**6 035**	**10 723**	**59 248**	**78 727**	**10 936**	**165 762**	**788**	**1 719**	**17 973**	**27 898**	**2 517**	**50 995**

[1]) Einschl. der Fälle ohne Altersangabe. — [2]) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — [3]) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. — [4]) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. — [5]) Sonstige Verletzte.

13. Unfälle 1955 und 1956 nach Monaten und Unfallfolgen

Monat	Unfälle insgesamt 1955	1956	mit Personenschaden: mit Getöteten[1]) 1955	1956	mit Schwerverletzten[2]) 1955	1956	mit Leichtverletzten[3]) 1955	1956	mit nur Sachschaden: von mehr als DM 200,— 1955	1956	von DM 200,— u. weniger 1955	1956
Januar	33 491	40 082	530	751	5 214	6 713	6 477	8 506	9 314	9 638	11 956	14 474
Februar	35 841	40 329	509	414	4 824	3 900	6 403	5 645	10 342	12 756	13 763	17 614
März	37 352	38 162	636	829	5 830	7 201	7 901	8 994	9 323	7 724	13 662	13 414
April	40 266	44 651	862	801	8 341	8 684	11 359	11 466	6 500	8 440	13 204	15 260
Mai	50 834	55 163	1 008	1 109	11 440	11 679	15 017	15 945	7 825	9 021	15 544	17 409
Juni	48 256	56 102	1 004	1 032	11 107	11 538	15 019	15 914	7 062	9 841	14 064	17 777
Juli	56 217	63 902	1 186	1 283	13 036	13 682	17 806	18 392	8 051	10 573	16 138	19 972
August	56 836	61 500	1 234	1 266	13 027	12 912	17 857	17 159	8 175	10 476	16 543	19 687
September	54 867	60 163	1 239	1 302	12 266	13 271	16 468	16 749	8 378	9 703	16 516	19 138
Oktober	55 236	59 838	1 358	1 216	11 772	11 634	15 379	15 087	9 447	11 345	17 280	20 556
November	48 875	52 864	1 074	1 122	9 083	9 631	11 950	11 963	10 323	11 307	16 445	18 841
Dezember	49 748	52 790	1 036	1 042	8 567	8 908	11 125	11 077	11 607	12 120	17 413	19 643
Insgesamt	**567 819**	**625 546**	**11 676**	**12 167**	**114 507**	**119 753**	**152 761**	**156 897**	**106 347**	**122 944**	**182 528**	**213 785**

[1]) Teilweise auch mit Schwerverletzten, Leichtverletzten und/oder Sachschaden. — [2]) Teilweise auch mit Leichtverletzten und/oder Sachschaden, jedoch ohne Getötete. — [3]) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete und Schwerverletzte.

F. Luftverkehr

1. Verkehr auf Flughäfen*) in den Jahren 1956 und 1957

a) In- und Auslandsverkehr

Flughafen	Jahr	Gestartete Flugzeuge	Fluggäste: Aussteiger	Fluggäste: Einsteiger	Fluggäste: Durchgang[1])	Fracht: Empfang	Fracht: Versand	Fracht: Durchgang[1])	Post: Empfang	Post: Versand	Post: Durchgang[1])
		Anzahl				t					
Berlin	1956	15 210	425 815	569 465	212	3 447,4	23 661,6	1,7	1 392,5	1 267,6	0,0
	1957	14 740	442 614	560 512	16	3 420,6	14 438,8	14,4	1 371,9	1 398,3	5,5
Bremen	1956	2 578	9 983	11 549	20 300	163,8	200,1	565,7	13,2	15,9	38,7
	1957	4 365	18 523	20 537	23 915	202,3	226,5	479,5	18,6	36,8	51,7
Düsseldorf	1956	14 667	194 336	191 628	80 576	2 233,5	2 444,2	3 055,7	797,2	719,7	636,7
	1957	17 182	244 323	242 112	107 173	2 334,0	2 947,0	3 090,4	775,6	759,3	680,9
Frankfurt	1956	23 384	417 298	390 569	186 276	4 848,4	6 611,4	5 721,5	2 510,1	2 653,9	988,9
	1957	25 212	488 123	481 292	184 471	5 005,6	6 255,1	5 277,1	2 730,9	2 762,1	1 101,5
Hamburg	1956	14 112	253 857	232 452	47 784	9 160,8	3 006,5	2 312,0	595,7	644,6	110,8
	1957	15 067	290 317	275 260	39 322	5 942,7	2 964,2	1 817,3	672,7	669,9	107,0
Hannover	1956	8 735	207 556	135 666	9 374	16 124,9	961,2	198,1	340,1	206,5	68,0
	1957	12 042	213 699	147 631	25 201	10 125,0	1 275,6	298,6	430,9	219,5	105,3
Köln/Bonn	1956	2 048	31 321	31 259	10 617	190,7	323,5	225,4	94,5	66,1	67,5
	1957	3 929	47 916	46 320	30 864	315,4	544,8	831,4	144,7	93,7	160,0
München	1956	9 325	136 619	153 025	58 770	850,6	1 341,1	1 402,3	236,2	224,3	361,2
	1957	10 940	170 569	175 527	73 198	996,6	1 543,0	1 437,5	271,4	246,0	443,9
Nürnberg	1956	2 501	23 944	19 659	8 873	644,8	475,2	509,1	42,8	39,5	22,6
	1957	3 333	20 775	19 123	18 048	614,6	495,3	514,0	39,9	76,6	44,9
Stuttgart	1956	9 643	63 094	60 389	44 357	564,6	1 453,1	675,1	114,1	129,9	159,1
	1957	10 269	76 575	73 341	53 266	602,6	1 625,5	722,1	140,8	167,4	147,2
Landeplätze[2])	1956	611	408	446	9	0,1	0,5	—	0,0	1,0	—
	1957	977	1 230	1 232	45	—	0,0	—	—	—	—
Hubschrauberpl.	1956	2 157	4 654	4 685	868	10,6	7,9	4,0	—	—	—
	1957	2 837	7 704	7 814	1 695	9,5	10,4	5,1	—	—	—
Insgesamt	1954	81 060	1 070 910[3])	1 078 292[3])	266 066	47 455,2	49 026,9	8 552,5	5 304,8	4 502,6	2 369,9
	1955	95 721	1 425 916[3])	1 439 346[3])	382 748	43 813,4	46 070,9	11 611,4	5 777,2	5 553,1	2 548,5
	1956	104 971	1 768 885[3])	1 800 792[3])	468 016	38 240,2	40 486,3	14 670,6	6 136,4	5 969,0	2 453,5
	1957	**120 893**	**2 022 368[3])**	**2 050 701[3])**	**557 214**	**29 568,9**	**32 326,2**	**14 487,4**	**6 597,4**	**6 429,6**	**2 847,9**

b) Auslandsverkehr**)

Flughafen	Jahr	Landungen	ausgestiegene Fluggäste	Empfang: Fracht	Empfang: Post	Starts	eingestiegene Fluggäste	Versand: Fracht	Versand: Post
		Anzahl		t		Anzahl		t	
Berlin	1956	70	9 727	234,4	80,7	83	9 748	120,8	9,7
	1957	141	12 786	255,3	68,7	149	12 229	126,5	12,9
Bremen	1956	905	6 953	85,1	6,3	913	8 636	122,5	9,2
	1957	894	8 703	97,4	5,6	904	10 503	156,1	7,6
Düsseldorf	1956	6 915	109 676	1 651,5	501,1	6 838	112 806	1 795,5	407,0
	1957	8 130	139 139	1 803,9	498,0	8 090	144 599	2 372,8	442,8
Frankfurt	1956	11 862	211 012	3 326,9	1 760,4	12 105	211 104	5 051,4	1 752,2
	1957	12 121	250 180	3 337,8	1 843,0	12 055	262 980	4 623,7	1 815,4
Hamburg	1956	5 456	101 999	1 591,1	357,0	5 349	107 352	1 724,7	345,3
	1957	5 457	118 882	1 745,2	386,3	5 392	121 901	1 854,5	366,0
Hannover	1956	404	9 413	941,8	38,5	395	8 963	240,3	8,8
	1957	1 133	15 690	957,0	80,0	1 132	15 293	413,5	23,2
Köln/Bonn	1956	623	6 669	76,7	11,3	600	6 579	175,8	22,4
	1957	1 239	14 278	153,8	29,2	1 464	14 189	327,3	29,2
München	1956	4 018	60 085	410,4	82,6	4 256	82 004	803,2	105,2
	1957	4 817	81 767	467,9	97,8	4 887	88 004	943,7	133,6
Nürnberg	1956	512	5 263	424,9	4,7	434	5 427	333,8	7,2
	1957	631	4 182	403,1	1,8	571	4 466	269,9	7,0
Stuttgart	1956	1 939	21 828	291,5	17,6	1 891	21 815	914,9	24,9
	1957	2 383	26 588	302,4	27,3	2 343	26 258	1 192,1	32,0
Landeplätze[2])	1956	10	64	111,0	2,0	—	131	265,0	961,0
	1957	3	22	—	—	5	18	—	—
Hubschrauberpl.	1956	1 124	2 978	9,9	—	1 124	3 009	7,3	—
	1957	1 305	4 905	8,6	—	1 303	5 015	9,5	—
Insgesamt	1954	23 631	294 714	6 383,6	2 521,2	23 596	302 110	7 943,2	1 719,0
	1955	28 239	429 070	7 644,8	2 754,5	28 251	442 500	9 902,4	2 530,3
	1956	33 838	545 667	9 044,2	2 860,2	33 988	577 574	11 290,2	2 692,9
	1957	**38 254**	**677 122**	**9 532,4**	**3 037,7**	**38 295**	**705 455**	**12 289,6**	**2 869,8**

*) Flughäfen des Bundesgebietes und Berlins (West) — Nur gewerblicher Personen-, Fracht- und Postverkehr; ab 1956 einschl. Hubschrauberverkehr. — **) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Fluggäste, Fracht- und Postmengen dort gezählt, wo sie das Flugzeug verlassen. — [1]) Unter »Durchgang« sind nur die auf der gleichen Strecke angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste sowie Fracht- und Postmengen gezählt. — [2]) Landeplätze, die mit Start oder Landung in unmittelbarer Beziehung zu einem Verkehrsflughafen stehen. — [3]) Einschl. Flüchtlinge aus der Sowjetzone, 1954 insgesamt 73 739, 1955 insgesamt 102 725, 1956 insgesamt 109 776, 1957 insgesamt 85 714 nach Angaben des »Senators für Sozialwesen« in Berlin abgeflogen.

Gebietsstand vgl. S. 287.

2. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Jahre 1957*)

Richtung	Flüge[1])	Beförderte[2]) Personen	Fracht	Post
	Anzahl		t	
Verkehr zwischen Flughäfen des Bundesgebietes und mit Berlin (West)				
Insgesamt 1957	**82 598**	**1 669 306**	**26 069,5**	**4 991,0**
darunter				
Berlin–Hamburg	2 704	103 060	3 733,1	184,5
Hamburg–Berlin	2 702	85 013	803,2	202,6
Berlin–Hannover	5 799	181 705	9 111,9	342,8
Hannover–Berlin	5 797	116 053	754,0	178,9
Berlin–Frankfurt	2 575	130 543	741,4	435,9
Frankfurt–Berlin	2 564	109 610	970,2	653,1
Frankfurt–Hamburg	1 579	28 325	277,8	82,9
Hamburg–Frankfurt	1 368	29 908	310,2	176,2
Frankfurt–Düsseldorf	2 117	41 820	592,8	185,3
Düsseldorf–Frankfurt	2 188	39 329	581,0	276,2
Frankfurt–München	1 840	39 920	496,5	228,7
München–Frankfurt	1 869	45 518	524,2	165,4
Düsseldorf–Hamburg	1 791	42 393	441,7	41,0
Hamburg–Düsseldorf	1 916	42 729	363,4	90,8
dagegen 1956 insgesamt	70 983	1 463 762	34 935,2	4 496,3
Verkehr mit Flughäfen des Auslands[3])				
Aus dem Ausland				
Insgesamt 1957	**38 255**	**910 276**	**17 986,6**	**4 454,2**
nach Frankfurt	12 121	348 147	7 011,3	2 426,5
darunter				
London–Frankfurt	2 736	62 658	2 069,4	1 032,5
Amsterdam–Frankfurt	1 196	26 570	1 203,1	120,1
Brüssel–Frankfurt	791	15 146	331,8	122,2
Zürich/Genf–Frankfurt	1 484	43 540	460,3	229,9
Paris–Frankfurt	1 159	38 133	605,0	164,1
Rom/Mailand–Frankfurt	732	22 247	642,7	79,0
Kopenhagen–Frankfurt	694	19 782	317,6	122,0
nach Hamburg	5 457	120 005	2 920,3	389,8
darunter				
Kopenhagen–Hamburg	2 190	52 572	1 075,7	148,7
Amsterdam–Hamburg	1 131	21 283	660,9	40,7
London–Hamburg	694	18 209	450,7	110,3
Prestwick–Hamburg	153	4 219	186,2	0,1
nach Düsseldorf	8 134	194 022	3 817,3	981,8
darunter				
London–Düsseldorf	2 723	65 125	1 702,7	550,1
Brüssel–Düsseldorf	725	8 336	183,4	17,9
Amsterdam–Düsseldorf	954	14 558	574,7	54,4
Paris–Düsseldorf	547	17 093	209,7	17,3
nach München	4 817	125 413	1 348,8	328,6
darunter				
Wien–München	1 363	34 994	254,1	78,4
Zürich/Genf–München	876	16 046	74,3	29,5
Amsterdam–München	225	5 774	210,1	6,7
Rom/Mailand–München	456	13 504	135,9	31,6
nach Stuttgart	2 383	47 153	519,8	82,2
darunter				
Zürich/Genf–Stuttgart	1 282	23 572	166,0	64,0

Richtung	Flüge[1])	Beförderte[2]) Personen	Fracht	Post
	Anzahl		t	
noch: Verkehr mit Flughäfen des Auslands[3])				
Aus dem Ausland				
nach Hannover	1 133	12 876	896,2	63,8
darunter				
London–Hannover	466	2 193	750,1	42,6
Amsterdam–Hannover	111	61	94,4	11,3
Brüssel–Hannover	54	804	1,6	0,1
nach Köln/Bonn	1 239	30 494	602,1	136,0
darunter				
Brüssel–Köln/Bonn	123	358	28,9	1,6
nach übrigen Flughäfen	2 971	32 166	870,8	45,5
dagegen 1956 insgesamt	33 838	773 139	17 962,4	4 104,9
Nach dem Ausland				
Insgesamt 1957	**38 295**	**938 609**	**20 744,2**	**4 286,2**
von Frankfurt	12 055	363 975	8 325,3	2 477,0
darunter				
Frankfurt–London	2 643	66 744	1 836,2	554,2
Frankfurt–Amsterdam	1 135	26 142	1 160,7	100,4
Frankfurt–Brüssel	820	17 773	316,8	60,6
Frankfurt–Zürich/Genf	1 480	44 101	769,3	371,5
Frankfurt–Paris	1 165	39 112	773,6	147,2
Frankfurt–Rom/Mailand	767	23 031	858,7	272,0
Frankfurt–Kopenhagen	674	18 944	359,6	146,7
von Hamburg	5 392	122 232	3 013,3	246,3
darunter				
Hamburg–Kopenhagen	1 882	47 758	1 185,4	99,3
Hamburg–Amsterdam	1 174	24 340	291,2	51,5
Hamburg–London	972	20 289	464,0	31,6
Hamburg–Prestwick	188	5 379	201,5	9,7
von Düsseldorf	8 090	199 733	4 554,4	888,6
darunter				
Düsseldorf–London	2 705	66 406	1 710,6	274,4
Düsseldorf–Brüssel	642	9 632	165,5	11,7
Düsseldorf–Amsterdam	1 008	15 459	598,6	45,0
Düsseldorf–Paris	551	19 755	209,6	117,5
von München	4 887	128 776	1 773,0	439,1
darunter				
München–Wien	1 384	33 224	371,3	151,6
München–Zürich/Genf	866	16 835	148,3	15,0
München–Amsterdam	251	6 206	229,2	14,4
München–Rom/Mailand	457	14 869	249,4	62,1
von Stuttgart	2 343	46 889	995,1	83,6
darunter				
Stuttgart–Zürich/Genf	1 294	23 726	346,2	38,4
von Hannover	1 132	13 649	355,4	14,5
darunter				
Hannover–London	463	2 142	141,2	0,3
Hannover–Amsterdam	84	76	51,9	0,0
Hannover–Brüssel	56	896	1,3	0,0
von Köln/Bonn	1 464	30 248	1 003,6	103,2
darunter				
Köln/Bonn–Brüssel	331	437	274,7	10,3
von übrigen Flughäfen	2 932	33 107	724,1	33,9
dagegen 1956 insgesamt	33 988	805 046	20 208,3	3 937,5

*) Nur gewerblicher Personen-, Fracht- und Postverkehr einschl. Charter- und sonstigem Verkehr. — [1]) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken. — [2]) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken. — [3]) Nur unmittelbarer Verkehr.

G. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost 1955 bis 1957*)

a) Ämter und Amtsstellen, Personal, Finanzen und Betriebseinrichtungen

Gegenstand der Nachweisung	1955	1956	1957
Ämter und Amtsstellen[1])			
im Postwesen	26 968	27 155	27 343
im Fernmeldewesen	11 601	11 133	10 853
insgesamt	**38 569**	**38 288**	**38 196**
Personal[1])			
Beamte im Hauptamt	173 854	179 977	184 787
Angestellte und Postangestellte[2])	42 787	40 313	41 448
Kräfte im Arbeiterverhältnis[2])	77 478	79 229	80 354
Handwerker, Arbeiter und Kraftwagenführer im Fernmeldedienst	16 463	15 324	14 322
Beamte im Nebenamt[3])	12 135	12 069	12 255
Nichtvollbeschäftigte Angestellte und Arbeiter[3])	14 787	16 337	17 448
Beamtete Nachwuchskräfte	11 707	10 018	9 578
Nichtbeamtete Nachwuchskräfte	10 797	10 621	11 449
insgesamt	**360 008**	**363 888**	**371 641**
Finanzen (in Mill. DM)			
Betriebsrechnung			
Erträge insgesamt	3 596,0	3 862,5	...
davon:			
Postgebühren	1 656,1	1 747,7	...
Postscheckdienst	57,0	70,0	...
Postsparkassendienst	43,7	60,3	...
Telegraphengebühren	142,6	158,4	...
Fernsprechgebühren	1 600,1	1 719,8	...
Andere Einnahmen	96,6	106,2	...
Aufwendungen insgesamt[4])	3 397,9	3 723,3	...
davon:			
Persönliche Aufwendungen	2 387,0	2 644,1	...
Sächliche Aufwendungen	829,6	880,0	...
davon:			
Betriebsführung	341,2	354,5	...
Unterhaltung	195,5	200,9	...
Erneuerung (= Abschreibungen)	292,9	324,6	...
Ablieferung an den Bund	238,7	258,2	...
Betriebsgewinn	198,1	139,1	...
Betriebsverlust	—	—	...
Gewinn- und Verlustrechnung			
Reingewinn	158,8	34,4	...
Reinverlust	—	—	...
Betriebseinrichtungen[1])			
Post- und Postreisedienst			
Postbeförderung auf der Schiene			
mindestens 5 mal wöchentlich verkehrende Bahnposten	2 436	2 356	2 103
Bahnpostwagen (posteigene)	1 841	1 903	1 764
Regelmäßig zur Postbeförderung benutzte Abteile in Eisenbahnwagen	423	337	304
Poststrecken auf den Eisenbahnen in km	29 320	28 462	27 714

Gegenstand der Nachweisung	1955	1956	1957
noch: Post- und Postreisedienst auf der Straße			
Postkraftfahrbetrieb			
Kraftfahrzeuge	21 120	22 058	24 280
darunter: für den Fernmeldedienst	7 210	7 444	8 236
Kraftomnibusse zur Personenbeförderung	3 849	3 928	4 159
Kraftfahrzeug-Anhänger	4 228	4 376	4 540
darunter: für den Fernmeldedienst	2 323	2 313	2 223
Anhänger zur Personenbeförderung	615	712	698
Straßenpostnetz			
Kraftposten, Zahl der Poststrecken	1 746	1 778	1 798
Länge der Poststrecken in km	48 029	48 895	49 947
Überlandposten, Zahl der Poststrecken	.	403	465
Länge der Poststrecken in km	.	20 176	23 309
Landkraftposten, Zahl der Poststrecken	1 308	1 351	1 337
Länge der Poststrecken in km	66 293	66 673	67 088
Landposten, Zahl der Poststrecken	.	317	412
Länge der Poststrecken in km	.	5 936	9 837
Zusammen Zahl	.	3 849	4 012
km	.	141 680	150 181
mit Schiffen auf deutschen Binnen- und Küstengewässern			
zur Postbeförderung benutzte (nicht posteigene) Schiffe	33	35	37
Poststrecken auf Wasserstraßen, Zahl	23	22	22
Streckenlänge in km	413	401	410
mit Luftpost			
Zahl der Starts von (nicht posteigenen) Flugzeugen, die regelmäßig zur Postbeförderung benutzt werden	56 480	66 260	80 572
Postbeförderungsmittel (ohne Kfz.)			
Posteigene Fahrräder	25 800	26 905	27 557
Handfahrgeräte	45 341	50 685	56 215
Beförderungsmittel im Behälterverkehr	2 383	2 480	3 014
Hilfseinrichtungen des Postdienstes			
Amtliche Abgabestellen von Postwertzeichen	9 492	9 727	10 074
Münz-Wertzeichengeber	5 205	6 245	7 376
Postbriefkasten	102 969	103 166	103 847
Hausbriefkasten (Einzelfächer in 1000[5])		4 024	5 449
Benutzte Schließfächer	187 480	203 223	218 623
Teilnehmer-Fernschreibdienst			
Fernschreibanschlüsse	17 299	21 020	24 129
Fernsprechdienst			
Ortsfernsprechnetze, Zahl	3 728	3 721	3 722
Vermittlungsstellen	4 271	4 267	4 297
Sprechstellen in 1000	3 985	4 323	4 667
davon:			
Hauptanschlüsse	2 127	2 284	2 464
Amtsberechtigte Nebenanschlüsse	1 806	1 986	2 149
Öffentliche Sprechstellen	53	53	54
Funkdienst			
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)	17	17	...
Seefunkstellen auf deutschen Handelsschiffen	1 801	2 047	2 262
Ortungsfunkanlagen auf deutschen Seeschiffen	2 188	2 968	...

Quelle: Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen.
*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).
[1]) Stand jeweils am Ende des Kalenderjahres. — [2]) Ohne Anlernkräfte. — [3]) Auf Vollkräfte umgerechnet. — [4]) Nach Abzug der innerbetrieblichen Leistungen, das sind zu aktivierende, wertschaffende Gehälter und Löhne nebst allgemeinen Unkosten in Höhe von 57,4 Mill. DM für 1955; und 59,0 Mill. DM für 1956. — [5]) Einschl. Einzelbriefkasten am Vorgartengitter von Einfamilienhäusern und Hausbriefkasten im Erdgeschoß oder an der Eingangstür.

Gebietsstand vgl. S. 287.

1. Deutsche Bundespost 1955 bis 1957*)

b) Verkehrsleistungen

Verkehrsleistung	Maßeinheit	1955	1956	1957
Post- und Postreisedienst				
Postbeförderung				
auf der Schiene				
geleistete Wagenachskilometer:				
von der Deutschen Bundesbahn[1])				
mit posteigenen Wagen	Mill. km	304,0	308,6	311,6
mit bahneigenen Wagen	Mill. km	50,5	57.3	61,6
von Privat- und Kleinbahnen	Mill. km	1,2	1,0	0,7
auf der Straße				
geleistete Motorwagenkilometer:				
Kraftposten[2])	Mill. km	162,4	170,5	177,0
Überlandposten	Mill. km	.	16,5	20,0
Landkraftposten	Mill. km	27,6	28,7	29,0
Landposten	Mill. km	.	3,7	5,5
Ortsposten, Zustell- und Abholfahrten	Mill. km	.	56,5	55,9
Briefkastenleerung, Telegramm- und Eilzustellung und Auftragsposten	Mill. km	.	42,0	51,8
Mit Kraftposten beförderte Personen	Mill.	314,0	342,0	354,4
Brief- und Paketdienst				
Briefsendungen				
im Inland	Mill.	5 652,1	6 172,2	6 534,9
nach dem Ausland[4])	Mill.	258,9	275,9	313,3
aus dem Ausland[4])	Mill.	249,8	238,9	309,7
insgesamt[3])	Mill.	6 160,8	6 687,0	7 157,9
darunter: eingeschrieben	Mill.	80,4	83,1	86,7
Paket- und Wertsendungen				
im Inland	Mill.	221,4	236,3	250,5
nach dem Ausland[4])	Mill.	5,4	5,7	6,6
aus dem Ausland[4])	Mill.	3,9	3,7	3,7
insgesamt	Mill.	230,7	245,7	260,8
davon: gewöhnliche Paketsendungen	Mill.	226,8	241,7	256,5
versiegelte Wertpaketsendungen	Mill.	1,8	1.9	2,1
Wertbriefsendungen	Mill.	2,1	2,1	2,2
Zeitungsdienst				
zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen und Zeitschriften[5])	Stück	6 223	6 153	6 423
beförderte Zeitungsnummernstücke	Mill.	672,9	684,6	712,7
Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen	Mill.	161,8	192,3	192,9
Zahlungsdienst				
eingezahlte Zahlkarten und Postanweisungen	Mill. Stück	337,3	348,7	361,6
	Mill. DM	36 582	40 964	45 884
ausgezahlte Zahlungs- und Postanweisungen	Mill. Stück	111,4	114,9	119,9
	Mill. DM	12 047	12 999	14 206
Nachnahmesendungen	Mill. Stück	79,7	83,1	88,6
	Mill. DM	2 968	2 987	3 169
Postaufträge zur Geldeinziehung	1000 Stück	231	206	194
	Mill. DM	27,9	26,8	27,1
zum Postprotest	1000 Stück	1 049	951	853
	Mill. DM	187,0	179,8	168,4
Leistungen für fremde Rechnung				
Vertrieb von Wechselsteuermarken und Beitragsmarken der Invaliden- und Angestelltenversicherung (Wert der abgesetzten Marken)	Mill. DM	639,2	734,5	649,6
ausgezahlte Renten[6])	Mill. Stück	124,0	127,9	131,0
	Mill. DM	9 173	10 339	14 474

Verkehrsleistung	Maßeinheit	1955	1956	1957
Einziehung von Rundfunkgebühren				
Zahl der Ton-Rundfunkgenehmigungen[5])	1000	13 247	13 811	14 400
darunter: für Kfz. usw.	1000	188	239	300
gebührenfrei	1000	610	615	679
Zahl der Fernseh-Rundfunkgenehmigungen[5])	1000	284	682	1 212
Postscheckdienst				
Zahl der Konten[5])	1000	1 475	1 570	1 667
Guthaben auf den Konten[5])	Mill. DM	1 478,7	1 750,0	1 900,8
Gutschriften	Mill. Stück	533,7	563,7	589,7
darunter:	Mill. DM	161 590,3	180 793,3	201 995,4
Einzahlungen mit Zahlkarten und Postanweisungen	Mill. Stück	295,5	307,3	320,6
	Mill. DM	33 433,7	37 623,3	42 329,5
Übertragungen von anderen Postscheckkonten	Mill. Stück	238,0	256,2	268,8
	Mill. DM	128 150,9	143 161,7	159 651,6
Lastschriften	Mill. Stück	312,8	334,9	352,0
	Mill. DM	161 410,0	180 522,1	201 844,6
darunter: Übertragungen auf andere Postscheckkonten	Mill. Stück	237,9	256,1	268,6
	Mill. DM	128 043,5	143 083,2	159 609,0
Von den Gut- und Lastschriften sind unbar abgewickelt worden	vH	*86,5*	*86,5*	*86,5*
Postsparkassendienst				
Zahl der Konten[5])	1000	7 114	7 842	8 679
Guthaben auf den Konten[5])	Mill. DM	1 235,4	1 456,6	1 821,9
Einlagen (mit Überweisungen und Zinsgutschriften)	1000 Stück	17 921	18 771	20 591
	Mill. DM	1 262,7	1 452,8	1 774,6
darunter: Bareinlagen[7])	1000 Stück	10 413	10 660	11 552
	Mill. DM	1 160,2	1 317,7	1 587,9
Rückzahlungen	1000 Stück	12 915	14 275	15 098
	Mill. DM	995,7	1 241,1	1 407,2
darunter: im kurzen Weg (bis 300 DM)[8])	1000 Stück	12 826	14 110	14 925
	Mill. DM	896,4	1 109,5	1 260,5
Telegraphie				
Telegrammverkehr				
übermittelte Telegramme	Mill.	29,4	30,3	31,6
davon:				
im Inland	Mill.	20,5	20,7	21,7
nach dem Ausland	Mill.	4,4	4,8	4,8
aus dem Ausland	Mill.	4,4	4,7	4,9
im Durchgang durch das Bundesgebiet	Mill.	0,1	0,1	0,1
Teilnehmer-Fernschreibverkehr				
Gebühreneinheiten innerhalb des Bundesgebietes	Mill.	321,3	382,6	422,7
Fernschreibminuten im Verkehr				
nach dem Ausland[9])	1000	9 841	11 189	12 941
aus dem Ausland[9])	1000	9 718	11 383	13 197
Fernsprechdienst				
Ortsgespräche	Mill.	2 583,5	2 733,9	2 819,7
Ferngespräche	Mill.	563,4	643,1	711,2
davon:				
Ferngespräche im Inland	Mill.	554,6	631,6	697,7
Ferngespräche nach dem Ausland	Mill.	4,2	5,2	6,1
Ferngespräche aus dem Ausland	Mill.	4,7	6,3	7,4
Funkdienst				
Öffentlicher Seefunkdienst der deutschen Küstenfunkstellen mit Seefunkstellen				
Funktelegramme	1000	320.6	322,1	...
andere Nachrichten	1000	1,7	1,2	...
davon:				
Telegramme nach See	1000	52,2	60,8	...
Telegramme von See	1000	270,0	262,6	...

*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).
[1]) Einschl. geleistete Wagenachskilometer von der Deutschen Reichsbahn Berlin 1955: 8,3 Mill.; 1956: 8,8 Mill.; 1957: 8,8 Mill. — [2]) Motorwagen-km + Anhänger-km. — [3]) Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben und Päckchen. — [4]) 1955 einschl. Verkehr mit dem Saarland. — [5]) Stand jeweils am Ende des Kalenderjahres. — [6]) Einschl. Sonderzahlungen. — [7]) Einschl. Einlagen mit Postsparkarten. — [8]) Bis 20. 2. 1956 = 200 DM. — [9]) Bis Ende August 1955 einschl. Verkehr mit dem Saarland.

2. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1.4.1957

a) nach Ländern

Land	Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.) insgesamt	auf 100 Haushalte[1])	Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
Schleswig-Holstein	626 639	82	8 288	26 039
Hamburg	566 164	79	11 358	45 948
Niedersachsen	1 656 915	81	20 924	69 459
Bremen	191 806	79	4 018	7 825
Nordrhein-Westfalen	3 951 229	82	61 231	387 514
Hessen	1 203 119	77	34 701	78 691
Rheinland-Pfalz	756 081	74	15 955	41 478
Baden-Württemberg	1 761 034	74	38 058	69 787
Bayern	2 287 643	79	46 414	71 845
Bundesgebiet	**13 000 630**	**79**	**240 947**	**798 586**
dageg. 1. April 1956	12 506 897	77	187 959	375 903
1. April 1955	12 087 453	75	150 167	121 319
1. April 1954	11 614 974	73	115 417	21 722
Saarland 31. Dez. 1956	228 739	71	2 472	.
Berlin (West)	794 665	80	8 567	36 534

b) nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse	Ton-Rundfunkgenehmigungen (ohne Genehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.) insgesamt	auf 100 Haushalte[1])	Ton-Rundfunkgenehmigungen für Kraftfahrzeuge usw.	Fernseh-Rundfunkgenehmigungen
Großstädte über				
1 000 000 Einwohner	566 164	79	11 358	45 948
500 000—1 000 000 Einw.	1 808 081	79	45 955	157 116
300 000— 500 000 »	602 851	83	11 452	63 889
100 000— 300 000 »	1 651 485	79	35 471	135 970
Mittelstädte über				
50 000— 100 000 »	884 865	80	17 631	67 500
20 000— 50 000 »	1 260 663	79	27 593	87 641
Gemeinden über				
10 000— 20 000 »	975 144	79	18 965	59 416
5 000— 10 000 »	1 155 288	79	22 707	54 843
2 000— 5 000 »	1 456 052	79	22 611	56 956
Gemeinden mit 2 000 und weniger Einwohnern	2 640 037	76	27 204	69 307
Insgesamt	**13 000 630**	**79**	**240 947**	**798 586**

[1]) Haushalte einschl. Anstaltshaushalte für das Berichtsjahr (1. 4. 57) nach dem Stande vom 30. 6. 1956, für die Vorjahre (1. 4. 1950 bis 1. 4. 1956) nach dem Stande vom 31. 12. des jeweils vorhergehenden Jahres.

H. Fremdenverkehr

1. Beherbergungskapazität nach dem Stand vom 1.4.1957

Land — Gemeindeart — Betriebsart	Berichtsorte bzw. Betriebe	Vorhandene Fremdenbetten[1]) (ohne Betten in Privatquartieren) insgesamt	davon von den ausländischen Streitkräften in Anspruch genommen[2])		mit Flüchtlingen, Evakuierten und eingewiesenen Mietern belegt[2])		auf sonstige Art zweckentfremdet[2])		für den Fremdenverkehr		Frei verfügbare Fremdenbetten in Privatquartieren	Theoretische monatliche Übernachtungskapazität der für den Fremdenverkehr frei verfügbaren Betten
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	Übernachtungen
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	165	46 308	135	*0,3*	1 154	*2,5*	1 145	*2,5*	43 874	*94,7*	42 613	2 637 854
Hamburg	1	11 716	—	—	25	*0,2*	827	*7,1*	10 864	*92,7*	—	331 352
Niedersachsen	385	84 207	14	*0,0*	867	*1,0*	684	*0,8*	82 642	*98,2*	24 845	3 278 353
Bremen	2	3 167	—	—	17	*0,5*	11	*0,3*	3 139	*99,2*	60	97 570
Nordrhein-Westfalen	391	89 773	510	*0,6*	750	*0,9*	2 087	*2,3*	86 426	*96,2*	5 355	2 799 320
Hessen	231	63 550	330	*0,5*	937	*1,5*	3 554	*5,6*	58 729	*92,4*	7 838	2 030 294
Rheinland-Pfalz	188	46 041	—	—	94	*0,2*	620	*1,3*	45 327	*98,5*	11 083	1 720 505
Baden-Württemberg	395	105 128	—	—	553	*0,5*	2 209	*2,1*	102 366	*97,4*	36 287	4 228 916
Bayern	665	180 059	1 159	*0,6*	4 570	*2,5*	6 012	*3,3*	168 318	*93,6*	105 397	8 348 308
Bundesgebiet	**2 423**	**629 949**	**2 148**	***0,3***	**8 967**	***1,4***	**17 149**	***2,7***	**601 685**	***95,6***	**233 478**	**25 472 472**
dagegen am 1. April 1956	2 307	595 196	6 693	*1,1*	12 714	*2,1*	15 321	*2,6*	560 468	*94,2*	209 794	23 492 991
Berlin (West) 1. April 1957[3])	1	6 539	—	—	—	—	683	*10,4*	5 856	*89,6*	—	178 608
nach Art der Fremdenverkehrsgemeinden												
Großstädte	49	96 636	63	*0,1*	353	*0,4*	5 091	*5,3*	91 129	*94,2*	2 237	2 847 663
Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)	164	159 884	710	*0,4*	2 974	*1,9*	5 280	*3,3*	150 920	*94,4*	37 193	5 737 447
darunter												
heilklimatische Kurorte	16	28 378	88	*0,3*	419	*1,5*	178	*0,6*	27 693	*97,6*	9 592	1 137 193
Kneippkurorte	15	13 442	30	*0,2*	96	*0,7*	102	*0,8*	13 214	*98,3*	6 933	614 484
Luftkurorte	321	101 453	1 078	*1,1*	1 808	*1,8*	2 470	*2,4*	96 097	*94,7*	60 662	4 781 150
Seebäder	58	53 760	135	*0,3*	981	*1,8*	586	*1,1*	52 058	*96,8*	50 041	3 114 019
Sonstige Fremdenverkehrsgemeinden	1 831	218 216	162	*0,1*	2 851	*1,3*	3 722	*1,7*	211 481	*96,9*	83 345	8 992 193
nach Art der Betriebe												
Hotels und Gasthöfe	22 288	380 451	1 783	*0,5*	4 010	*1,1*	9 857	*2,6*	364 801	*95,8*	—	11 126 431
Hospize, Pensionen und Fremdenheime	12 557	163 712	127	*0,1*	3 797	*2,3*	5 188	*3,2*	154 600	*94,4*	—	4 715 300
Kurhäuser und Kuranstalten	140	9 539	—	—	270	*2,8*	511	*5,4*	8 758	*91,8*	—	267 119
Heilstätten und Sanatorien	430	33 777	195	*0,6*	299	*0,9*	816	*2,4*	32 467	*96,1*	—	990 243
Kur- und Erholungsheime	1 004	42 470	43	*0,1*	591	*1,4*	777	*1,8*	41 059	*96,7*	—	1 252 300
Privatquartiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	233 478	7 121 079

[1]) Ohne die Beherbergungskapazität der Kinderheime, Jugendherbergen, Massenunterkünfte, Obdachlosenasyle und dgl. Unterkunftsstätten. — [2]) Ganz oder teilweise in Anspruch genommenen Betrieben. — [3]) 354 Betriebe.
Gebietsstand vgl. S. 287.

2. Fremdenübernachtungen 1953 bis 1957*)

Monatsdurchschnitt Januar bis Dezember 1954 = 100

Monatsdurchschnitt Monat	Übernachtungen der In- und Auslandsgäste in: 46 Großstädten	130 Bade- und heilklimatischen Kurorten²)	229 Luftkurorten	42 Seebädern	790 sonstigen Berichtsorten	insgesamt 1237 Berichtsorten	Übernachtungen der Auslandsgäste¹) in: 46 Großstädten	130 Bade- und heilklimatischen Kurorten²)	229 Luftkurorten	42 Seebädern	790 sonstigen Berichtsorten	insgesamt 1237 Berichtsorten
1953 Sommer-Hj.	104,4	127,4	151,3	178,0	123,2	129,1	112,7	145,1	133,3	141,0	128,7	123,3
1953/54 Winter-Hj.	83,6	56,5	40,8	11,6	66,2	58,7	60,9	36,8	31,1	5,6	34,0	48,0
1954 Sommer-Hj.	113,5	140,3	159,0	187,8	132,5	139,3	134,6	161,3	165,8	193,7	163,5	148,5
1954/55 Winter-Hj.	89,2	62,3	42,9	12,0	69,3	62,9	69,8	40,0	36,7	6,4	38,4	54,7
1955 Sommer-Hj.	124,1	158,2	178,2	219,7	149,9	156,6	155,8	184,0	207,7	215,5	189,0	172,6
1955/56 Winter-Hj.	98,7	72,8	44,9	14,2	76,1	70,3	79,6	43,9	36,6	8,8	46,1	62,2
1956 Sommer-Hj.	133,8	176,9	192,0	268,7	165,4	173,6	166,6	198,2	214,4	237,6	214,3	186,7
1956/57 Winter-Hj.	103,5	85,6	49,7	14,6	81,5	77,5	86,8	47,5	40,3	9,7	51,2	68,0
1957 Sommer-Hj.	139,7	197,0	214,4	293,0	178,8	189,9	176,4	221,6	256,9	232,2	242,2	204,7
1957 Januar	98,4	63,2	44,7	11,4	76,3	66,9	73,0	43,8	36,4	7,8	42,0	57,7
Februar	93,6	86,4	59,5	12,7	79,8	77,0	71,7	46,1	49,0	7,1	41,6	58,4
März	112,8	104,8	67,3	17,4	90,2	91,1	93,7	52,7	42,1	13,0	53,5	73,2
April	113,1	114,6	67,6	23,4	103,8	97,6	113,1	84,8	85,2	26,4	105,1	102,9
Mai	131,2	161,4	103,0	47,9	127,4	129,7	139,5	114,6	86,3	29,1	117,3	124,2
Juni	132,7	206,2	220,6	249,0	177,5	189,6	156,8	182,1	203,6	168,7	199,7	173,6
Juli	148,1	236,7	311,7	633,6	228,3	254,0	227,1	353,4	464,2	664,5	395,0	310,2
August	160,9	266,8	388,6	666,0	271,4	292,1	240,4	405,2	524,6	421,8	431,1	332,3
September	152,1	196,0	195,0	137,9	164,2	176,1	181,4	189,7	177,4	82,5	205,0	184,9
Oktober	133,5	126,2	61,2	26,5	108,7	105,7	126,2	75,1	49,7	14,0	90,3	102,1
November	115,8	91,5	34,4	15,7	82,6	79,5	100,5	37,1	18,7	11,1	53,5	72,4
Dezember	89,0	61,3	41,9	10,3	65,8	61,5	76,4	41,6	49,1	9,0	46,1	61,2

*) Nur entgeltliche Fremdenübernachtungen in den Beherbergungsstätten einschl. der Privatquartiere, aber ohne die Übernachtungen in Jugendherbergen, Kinderheimen, Massenunterkünften, Obdachlosenasylen u. dgl. Unterkunftsstätten.
¹) Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland, ohne Reisende aus der sowjetischen Besatzungszone, Berlin, dem Saarland und ohne die im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte und deren Angehörige. — ²) Ohne Seebäder.

3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1955 bis 1957 nach der Herkunft der Fremden

Ständiger Wohnsitz der Fremden (Nicht Staatsangehörigkeit)	Sommerhalbjahr 1955¹): Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Winterhalbjahr 1955/56¹): Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Sommerhalbjahr 1956¹): Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Winterhalbjahr 1956/57¹): Fremdenmeldungen	Übernachtungen	Sommerhalbjahr 1957¹): Fremdenmeldungen	Übernachtungen
Deutschland										
Ortsansässige	67 901	191 221	81 766	226 745	.	.	.	.	.	.
Nicht-Ortsansässige	11 630 327	51 545 647	7 137 646	22 342 458	.	.	.	.	.	.
zusammen	**11 698 228**	**51 736 868**	**7 219 412**	**22 569 203**	**13 173 006**	**61 257 624**	**8 033 034**	**26 295 480**	**13 910 652**	**68 424 097**
Ausland										
Belgien und Luxemburg	276 997	502 979	52 602	104 322	297 068	560 105	63 565	127 697	355 057	685 234
Dänemark	316 433	481 649	59 970	98 413	320 709	482 096	60 466	103 752	311 488	487 888
Finnland	30 840	56 872	7 779	17 315	30 001	53 101	8 308	16 963	32 828	60 039
Frankreich	221 684	482 563	68 794	151 407	225 434	484 616	74 295	169 272	294 458	611 624
Griechenland	13 775	36 729	9 434	30 799	16 964	48 011	11 529	36 350	22 165	60 783
Großbritannien und Nordirland	272 608	526 840	65 460	152 230	303 711	611 803	73 921	171 024	345 809	696 682
Irland	3 690	6 882	1 408	2 597	4 071	7 448	2 065	4 384	5 164	10 847
Island	3 303	6 067	1 845	4 503	4 424	8 602	2 421	5 082	4 362	7 928
Italien²)	96 109	195 414	41 155	101 099	106 374	212 506	46 606	120 769	128 640	249 002
Niederlande	483 522	826 906	108 490	188 293	574 976	1 002 388	126 873	218 417	615 139	1 105 716
Norwegen	47 871	78 680	14 871	30 619	52 970	92 521	15 584	34 558	57 534	94 573
Österreich	127 206	244 234	69 193	137 940	131 753	254 184	69 311	144 874	140 653	267 109
Polen	1 784	3 468	1 333	3 379	2 556	6 346	3 259	8 813	4 675	13 788
Portugal	5 696	12 709	1 705	5 136	5 685	13 106	2 360	5 601	7 192	15 680
Schweden	310 352	543 639	55 681	111 030	297 785	541 399	56 930	112 982	284 743	532 724
Schweiz	217 461	442 250	83 449	172 307	218 541	456 930	84 127	182 905	237 904	491 563
Sowjetunion	1 459	5 633	1 308	6 377	2 526	10 268	1 461	4 113	3 299	6 964
Spanien	27 081	57 218	10 081	29 941	27 473	65 368	11 842	33 036	31 317	70 394
Tschechoslowakei	1 942	5 992	2 595	7 743	3 391	12 046	3 390	9 294	3 965	10 584
Türkei	9 935	30 794	6 300	26 714	10 245	37 723	7 657	28 937	13 613	43 567
Übriges Europa	18 397	46 373	11 818	31 123	19 351	45 907	24 103	60 598	32 870	81 636
Afrika	16 130	44 883	6 328	20 660	18 152	52 063	8 864	29 818	22 812	62 882
Asien	24 480	71 798	14 757	53 728	31 784	94 764	22 092	73 865	43 590	129 653
Australien	10 300	19 026	3 086	7 891	10 963	21 810	3 492	8 654	11 767	22 718
Kanada	20 333	36 111	10 057	21 777	23 186	42 532	11 642	26 906	26 256	51 415
Verein. St. v. Amerika	430 802	808 096	191 979	392 264	477 768	893 363	181 634	397 426	451 037	865 365
Süd- und Mittelamerika	48 624	132 586	19 215	61 833	53 671	155 153	22 290	67 998	60 369	160 133
Nicht näher bezeichnetes Ausland	36 852	70 941	18 575	38 864	44 344	83 447	7 294	17 937	16 999	36 391
zusammen	**3 075 666**	**5 777 332**	**939 268**	**2 010 304**	**3 315 876**	**6 349 606**	**1 007 381**	**2 222 025**	**3 565 705**	**6 932 882**
Ohne Angabe des Wohnsitzes	**8 053**	**22 880**	**5 055**	**17 139**	**6 913**	**19 028**	**6 321**	**17 057**	**7 368**	**22 835**
Insgesamt	**14 781 947**	**57 537 080**	**8 163 735**	**24 596 646**	**16 495 795**	**67 626 258**	**9 046 736**	**28 534 562**	**17 483 725**	**75 379 814**
darunter in Privatquartieren	1 436 822	12 160 295	129 490	993 870	1 641 544	14 792 867	151 632	1 228 245	1 819 486	17 211 396
Außerdem in Jugendherbergen (einschließl. Ausländer)	³)2 446 793	³)4 139 795	³)504 438	951 685	³)2 796 935	5 511 483	³) 607 406	1 158 640	³)2 862 007	5 809 487
in Kinderheimen (einschließl. Ausländer)	160 695	5 111 106	92 611	3 463 257	212 073	6 356 689	127 362	4 370 128	239 971	6 805 898

¹) Zahl der Berichtsgemeinden 1955: 2 006; 1955/56: 2 006; 1956: 2 309; 1956/57: 2 414; 1957: 2 422. — ²) Einschließlich Triest. — ³) Ohne Rheinland-Pfalz.

4. Fremdenübernachtungen in ausgewählten Berichtsorten im Winterhalbjahr 1956/57 und im Sommerhalbjahr 1957*)

Gemeinde	Winterhalbjahr 1956/57		Sommerhalbjahr 1957	
	Fremdenübernachtungen			
	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste
Großstädte				
Augsburg	113 664	14 948	157 056	42 441
Bielefeld	105 950	6 267	110 345	10 712
Bonn	103 134	19 631	136 299	54 326
Braunschweig	81 136	5 400	93 944	9 517
Bremen	226 657	37 329	273 515	66 242
Bremerhaven	63 464	15 432	85 822	15 885
Darmstadt	72 114	12 632	95 331	25 729
Dortmund	107 391	11 274	111 952	13 312
Düsseldorf	469 627	107 213	537 632	163 576
Duisburg	101 113	16 033	110 228	21 240
Essen	146 690	15 850	157 001	20 162
Frankfurt a. M.	614 852	196 637	789 324	300 682
Freiburg i. Br.	124 983	20 726	219 214	71 968
Hamburg	921 486	279 877	1 372 337	574 115
Hannover	277 455	25 340	357 029	74 946
Heidelberg	145 395	32 387	345 442	156 512
Karlsruhe	134 276	18 165	186 953	44 234
Kassel[1])	104 170	9 162	136 943	21 746
Kiel	85 216	11 474	114 483	22 860
Köln	396 419	98 506	596 748	237 950
Lübeck	48 124	6 567	96 598	31 367
Mainz	55 382	5 550	93 626	29 333
Mannheim	142 376	21 187	175 140	43 456
München	1 033 115	286 263	1 476 336	539 516
Münster (Westf.)	81 855	2 819	92 431	8 445
Nürnberg	224 172	34 726	249 336	61 241
Regensburg	71 687	2 677	87 807	9 081
Stuttgart	443 056	74 445	586 986	146 458
Wiesbaden[2])	240 150	42 639	376 407	107 762
Würzburg	79 896	4 616	120 827	16 846
Wuppertal	71 096	8 311	75 492	13 650
Berlin (West)	434 227	87 545	601 034	185 268
Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)				
Aachen, Bad	139 870	13 535	177 286	36 824
Aibling, Bad	50 524	481	104 134	1 651
Baden-Baden	177 565	27 949	491 635	154 985
Badenweiler	120 054	3 541	475 955	24 980
Berneck i. F., Bad[4])	24 052	446	114 139	1 888
Bertrich, Bad	76 494	247	201 825	3 573
Boppard	63 933	1 457	164 730	38 539
Bramstedt, Bad	141 182	421	151 213	3 044
Braunlage[3])	151 182	1 514	342 903	5 746
Brückenau	23 171	181	134 136	3 853
Driburg, Bad	134 423	38	271 954	385
Dürrheim, Bad	78 013	831	172 699	7 086
Ems, Bad	145 280	1 744	285 170	14 176
Freudenstadt[3])	184 649	8 104	476 311	55 545
Füssen[4])	40 549	1 420	182 711	10 918
Garmisch-Partenkirchen[3])	331 696	39 224	752 747	109 335
Grund, Bad	18 255	67	142 401	1 219
Harzburg, Bad	99 148	1 834	225 302	21 398
Herrenalb[3])	26 156	388	228 634	8 553
Hindelang-Bad Oberdorf	117 979	817	369 566	3 104
Höchenschwand[3])	101 860	1 049	123 869	1 728
Homburg v. d. H., Bad	78 287	13 163	160 810	21 220
Kissingen, Bad	207 469	2 470	566 938	26 145
Königsfeld i. Schw.[3])	30 947	354	91 014	1 740
Königstein/Taunus[3])	101 935	2 087	165 354	3 444
Kohlgrub, Bad	24 831	201	125 775	1 263
Liebenzell, Bad	44 385	944	146 750	4 526
Lippspringe, Bad	331 947	127	380 077	216
Malente[4])	45 090	239	175 759	4 754
Meinberg, Bad	147 018	129	370 558	395
Mergentheim, Bad	249 811	2 348	492 892	14 923
Nauheim, Bad	354 530	9 383	568 974	50 497
Nenndorf, Bad	169 140	235	251 640	1 928
Neuenahr, Bad	189 129	2 289	373 643	18 218
Neustadt a. d. S., Bad	44 842	146	73 233	400
Oberstdorf[3])	294 528	11 808	772 425	38 978
Orb, Bad	189 188	370	597 199	1 980
Rehburg, Bad[3])	77 551	1	82 565	60
Reichenhall, Bad	305 800	5 511	810 320	28 723
Salzschlirf, Bad	97 189	88	198 599	616
Salzuflen, Bad	295 023	956	753 125	3 075
St. Blasien[3])	133 484	2 895	189 029	4 679
Schömberg, Krs. Calw[3])	351 564	1 642	370 244	1 666
noch: Bade- und heilklimatische Kurorte (ohne Seebäder)				
Schwalbach, Bad	110 141	242	191 747	3 674
Soden/Taunus, Bad	64 213	1 149	148 547	3 083
Sooden-Allendorf, Bad	75 112	120	167 894	590
Steben, Bad	45 600	67	116 236	493
Todtmoos[3])	113 614	489	160 112	4 277
Tölz, Bad	166 253	1 327	307 982	5 049
Überlingen[4])	31 731	4 046	284 318	15 887
Wiessee, Bad	42 765	1 672	621 492	20 173
Wildbad i. Schw.	105 099	1 473	367 297	15 294
Wildungen, Bad	223 843	889	475 728	9 882
Wörishofen, Bad[4])	192 893	6 265	621 635	24 579
Luftkurorte				
Baiersbronn	45 966	619	268 249	7 608
Bayrischzell	51 807	880	180 919	2 738
Berchtesgadener Land	157 152	6 336	1 500 691	63 101
Clausthal-Zellerfeld	72 643	565	141 192	3 967
Fischen	29 740	1 158	175 933	982
Grainau	50 900	1 099	290 820	5 307
Hinterzarten	59 018	2 790	217 871	14 223
Kochel	10 039	402	122 542	8 911
Konstanz	60 875	7 570	391 987	49 848
Lindau	42 183	5 331	332 851	41 109
Meersburg	5 601	530	143 331	11 156
Mittenwald	133 066	11 469	544 995	40 814
Oberammergau	19 261	6 130	161 113	34 117
Oberaudorf	13 993	179	106 246	3 777
Oberstaufen	35 465	531	92 493	1 870
Pfronten	39 207	311	253 658	617
Prien a. Ch.	6 150	239	117 536	9 161
Reit im Winkel	93 474	1 544	199 044	3 601
Rottach-Egern	31 544	2 359	259 652	7 425
Ruhpolding	109 288	2 263	526 442	22 487
Schliersee	84 190	1 002	299 402	6 669
Schwangau	7 081	472	153 510	11 120
Stetten a. k. M.	44 671	5	44 514	13
Tegernsee	18 398	602	232 028	8 974
Titisee	15 049	3 889	117 215	31 041
Wildemann	44 024	56	149 984	559
Seebäder				
Cuxhaven	23 516	1 430	405 075	3 880
Dahme	7 092	—	199 111	1 867
Grömitz	2 893	—	365 108	5 346
Juist	4 293	—	355 759	1 658
Kampen	2 222	—	137 500	2 000
Kellenhusen	—	—	215 079	1 069
List	1 390	2	132 552	1 668
St. Peter	28 673	7	240 356	1 117
Scharbeutz	304	1	217 042	2 673
Timmendorfer Strand	10 896	43	362 752	10 251
Travemünde	11 848	1 838	310 831	61 668
Wenningstedt	2 298	—	163 031	2 982
Westerland	84 273	700	607 714	35 106
Wyk a. Föhr	7 988	37	238 218	2 293
Sonstige[5])				
Bamberg	49 737	5 704	71 652	11 605
Bayreuth	87 740	7 817	196 834	30 673
Friedrichshafen	24 130	1 936	99 744	16 039
Fulda	46 099	2 637	67 153	7 905
Goslar	90 056	6 108	171 301	62 356
Hameln	20 124	1 223	31 764	3 616
Hof	36 060	1 350	41 097	2 028
Kempten i. Allg.	38 394	1 808	51 920	6 246
Koblenz	55 914	6 887	151 272	78 219
Königswinter	63 354	11 663	178 341	71 367
Krün	39 578	650	165 888	3 763
Marburg a. d. L.	40 582	1 672	67 639	4 937
Oberursel i. Ts.	10 249	1 334	16 537	2 840
Passau	38 172	1 876	69 954	7 284
Rothenburg o. d. T.	18 455	2 244	82 171	22 880
Rüdesheim a. Rh.	20 685	4 035	161 882	86 867
Trier	65 752	8 858	120 843	47 192
Ulm	91 702	12 533	139 960	48 522

*) Nur Berichtsorte, die im Sommerhalbjahr 1950 mehr als 50000 Übernachtungen hatten, und einige ausgewählte Berichtsorte, die für den Fremdenverkehr von besonderer Bedeutung sind.
[1]) Ohne Wilhelmshöhe. — [2]) Großstadt und Heilbad. — [3]) Heilklimatischer Kurort. — [4]) Kneippkurort. — [5]) Mittel- und Kleinstädte sowie sonstige Fremdenverkehrsgemeinden.

Gebietsstand vgl. S. 287.

XVI. Geld und Kredit

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung **»Bundesgebiet« angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. auch S. 344.

1. Zahlungsverkehr

a) Geldumlauf und Stückelung 1938 und 1949 bis 1957 *)

Mill. RM/DM

Stückelung	1938	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
					Stand am Jahresende					
Banknoten										
1 000,— RM[1])	44,0[2])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100,— RM/DM	1 584,0	1 185,1	1 308,4	1 718,1	2 149,6	2 478,4	2 806,4	3 325,3	3 735,6	4 706,0
50,— » »	3 380,3	3 171,2	3 648,4	4 213,0	5 017,8	5 704,6	6 117,0	6 703,9	7 071,9	7 659,7
20,— » »	2 971,4	1 986,8	1 971,4	2 157,5	2 307,4	2 383,1	2 416,2	2 513,8	2 540,8	2 577,2
10,— » »	608,4	596,3	632,8	704,9	764,9	819,8	872,4	950,3	1 008,3	1 041,9
5,— » »	15,8	385,3	401,1	403,0	230,1	133,2	110,2	114,9	129,8	132,1
2,— » »	—	134,0	132,5	19,6	13,3	8,0	7,8	9,3	6,5	2,6
1,— » »	—	143,9	127,8	17,2	15,8	10,1	10,0	13,8	8,1	3,6
—,50 » »	—	95,3	9,9	9,8	9,8	9,8	9,8	9,8	9,8	9,8
Zusammen	8 603,9[3])	7 697,9	8 232,3	9 243,1	10 508,7	11 547,0	12 349,8	13 641,0	14 510,8	16 132,9
Münzen										
5,— RM/DM	964,0	—	—	—	266,9	354,4	372,3	384,8	397,2	409,4
2,— »	226,8	—	—	130,0	136,0	136,8	138,1	141,2	141,6	137,8
1,— »	340,0	—	31,1	186,2	192,9	213,6	234,7	256,9	297,0	323,3
—,50 »	99,7	—	75,0	71,6	74,6	80,2	85,8	90,2	102,3	113,3
—,10 »	92,8	34,9	51,3	54,8	61,1	68,2	76,8	84,4	93,3	102,7
—,05 »	38,7	—	16,6	18,1	19,6	22,3	24,2	27,2	29,7	32,9
—,02 »	9,5	—	0,9	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
—,01 »	12,1	4,7	6,6	7,4	8,6	10,4	12,3	14,7	16,6	18,9
Zusammen	1 783,6[3])	39,6	181,5	470,2	761,7	887,9	946,2	1 001,4	1 079,7	1 140,3
Insgesamt	**10 387,5[3])**	**7 737,5**	**8 413,8**	**9 713,3**	**11 270,4**	**12 434,9**	**13 296,0**	**14 642,4**	**15 590,5**	**17 273,2**
Insgesamt ohne Kassenbestände der Kreditinstitute	.	7 466	8 117	9 323	10 817	11 972	12 781	14 088	14 925	16 516
					Stand im Jahresdurchschnitt					
Insgesamt	**8 228**	**6 842**	**7 732**	**8 316**	**9 871**	**11 136**	**11 928**	**13 027**	**14 208**	**15 466**
RM/DM je Einwohner	*120*	*142*	*158*	*168*	*198*	*221*	*234*	*253*	*273*	*293*

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West), 1938: Reichsgebiet.
[1]) Reichsbanknoten und Rentenbankscheine. — [2]) Darunter 0,2 Mill. RM 500,— RM Banknoten und Rentenbankscheine. — [3]) Ohne einen Sonderbestand bei der Reichsbank.

b) Zahlen zum bargeldlosen Zahlungsverkehr 1938 und 1954 bis 1957

Vorgang	Einheit	1938	1954	1955	1955	1956	1957
		Reichsgebiet[1])	Bundesgebiet	Bundesgebiet	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
Postscheckverkehr							
Zahl der Konten[2])	Stück	1 278 262	1 203 111	1 380 181	1 474 591	1 570 171	1 666 700
Guthaben auf den Postscheckkonten[2])	Mill. RM/DM	1 294,4	1 203,6	1 375,9	1 478,7	1 750,0	1 900,8
Gutschriften	1000 Stück	631 812	468 775	502 591	533 651	563 669	589 727
	Mill. RM/DM	104 164,2	135 392,9	153 615,6	161 590,3	180 793,3	201 995,4
Lastschriften	1000 Stück	380 729	268 421	292 468	312 834	334 913	351 999
	Mill. RM/DM	103 883,5	135 325,8	153 443,1	161 410,0	180 522,1	201 844,6
Buchungen insgesamt	1000 Stück	1 012 541	737 196	795 059	846 485	898 582	941 726
	Mill. RM/DM	208 047,7	270 718,7	307 058,7	323 000,3	361 315,4	403 840,0
darunter bargeldlos beglichen	Mill. RM/DM	180 371,7	235 096,9	266 967,1	279 362,1	312 629,8	349 361,4
	vH des RM/DM-Betrages aller Buchungen	*86,7*	*86,8*	*86,9*	*86,5*	*86,5*	*86,5*
Spargiroverkehr[3])							
Zahl der Konten[4])	Stück	3 378 792[5])	3 557 298	3 734 243	3 766 460	4 123 848	4 347 405
Guthaben auf den Spargirokonten[6])	Mill. RM/DM	3 856,2	8 782,5	8 966,9	9 051,8	9 435,0	11 869,3
Gutschriften	1000 Stück	.	333 156	366 593	369 077	419 934	446 038
	Mill. RM/DM	.	305 940,3	345 799,4	348 386,9	382 885,1	444 774,4
Lastschriften	1000 Stück	149 943[7])	329 026	371 451	373 942	419 793	445 070
	Mill. RM/DM	77 631[7])	301 591,7	341 746,6	344 392,0	381 717,2	438 078,7
Buchungen insgesamt	1000 Stück	.	662 182	738 044	743 019	839 727	891 108
	Mill. RM/DM	.	607 532,0	687 546,0	692 778,9	764 602,3	882 853,1

[1]) Bei Postscheckverkehr vom 1. April 1938 an mit Österreich (Postsparkassenamt Wien). — [2]) Am Ende der Berichtszeit. — [3]) Einschl. Scheckeinzugsverkehr, geschätzte Zahlen. — [4]) Ende 1938, ab 1954 jeweils am 31. 10. des Berichtsjahres. — [5]) Ohne Konten bei Girozentralen. — [6]) Ende der Berichtszeit, ohne Einlagen von Kreditinstituten. — [7]) Nur Überweisungsverkehr.

2. Zentral

a) Ausweis der Deutschen

Mill.

Ak

Lfd. Nr.	Jahresende	Gold	Guthaben bei ausländischen Banken und Geldmarktanlagen im Ausland[1])	Sorten, Auslandswechsel und -schecks[1])	Sonstige Forderungen an das Ausland[2])	Deutsche Scheidemünzen	Postscheckguthaben	Inlandswechsel
1	1951	116,0	1 696,0	302,1	.	69,5	74,3	4 615,5
2	1952	587,0	3 971,5	336,0	.	96,9	97,8	3 359,9
3	1953	1 367,8	6 497,3	466,6	.	81,4	84,0	2 786,4
4	1954	2 629,6	7 568,7	1 066,7	.	62,0	85,8	2 850,0
5	1955	3 862,0	8 559,9	682,9	.	36,9	93,9	4 029,6
6	1956	6 230,8	10 992,3	832,2	.	40,6	148,6	2 703,5
7	1957[4])	10 602,5	6 603,9	174,3	6 460,0	63,1	173,6	1 366,1

Pas

Lfd. Nr.	Jahresende	Banknotenumlauf	Einlagen					
			insgesamt	Kreditinstitute (einschl. Postscheck- und Postsparkassenämter)	Berliner Zentralbank	Öffentliche Einleger		
						Bund und Sondervermögen des Bundes[5])	Länder	andere öffentliche Einleger
1	1951	9 243,1	5 446,4	2 627,9	105,4	1 302,4	137,4	10,2
2	1952	10 508,7	4 998,5	2 896,3	93,4	883,2	102,0	10,5
3	1953	11 547,0	4 841,9	3 187,8	123,1	537,3	106,4	6,9
4	1954	12 349,8	5 355,9	3 851,9	107,1	450,9	111,7	8,6
5	1955	13 641,0	7 709,1	4 349,7	45,4	2 684,5	125,2	6,9
6	1956	14 510,8	9 553,4	5 055,2	85,0	3 844,2	127,7	7,9
7	1957[4])	16 132,9	12 206,2	7 108,9	—	4 093,1	491,4	31,8

*) Bis 1956 zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken (ohne Berliner Zentralbank), ab 1957 Deutsche unter »Auslandswechsel« ausgewiesenen ausländischen Bankakzepte sind ab 7. 8. 1957 unter »Geldmarktanlagen im Ausland« erfaßt. — [2]) Bis die Forderungen der Bank aus Konsolidierungen, zweckgebundene Auslandsguthaben sowie ausländische Wertpapiere, die nicht Geldmarktanlagen für die vorhergehenden Jahre sind lediglich die Einlagen der Berliner Zentralbank bei der Deutschen Bundesbank sowie die von ihr bei der Bundes Bundesausgleichsamts, die im zusammengefaßten Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken unter »sonstige öffentliche [7]) Bis Ende 1956 einschl. Rücklagen. — [8]) Vgl. Anm. 7.

b) Ausweis der Berliner

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende — Landeszentralbank	Ausgewählte Aktivposten							
		Guthaben bei der BdL	Inlandswechsel	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	Ausgleichsforderungen		Lombardforderungen		Kassenkredite an öffentliche Hand
					aus der eigenen Umstellung	angekaufte	insgesamt	darunter gegen Ausgleichsforderungen	
1	1951	105,3[1])	90,6	7,8[2])	—	199,5	0,9	0,9	—
2	1952	93,8[1])	77,3	2,9[2])	—	177,6	2,8	2,8	—
3	1953	123,1[1])	5,6	8,3	—	195,6	7,5	6,1	—
4	1954	107,0[1])	33,3	1,0	—	183,4	14,7	4,6	0,2
5	1955	45,4	74,8	—	—	190,6	2,7	1,2	0,4
6	1956	82,8	26,9	—	—	175,9	2,6	0,6	—

[1]) Einschl. ERP-Sonderkonto. — [2]) Einschl. Berliner Schuldverschreibungen. — [3]) Dazu Sonderkonten der Bundesregierung (»Gegenwertmittel«) 1954 = 45,1 Mill. DM, 1955 = 24,4 Mill. DM, 1956 = 3,4 Mill. DM.

c) Bestand an Wechseln, Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen

Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende	Bankmäßige Wechselbestände			
		Deutsche Bundesbank[1])	Geschäftsbanken[2])	Postscheckämter und Postsparkasse	zusammen
1	1951	4 615,5	3 642,2	—	8 257,8
2	1952	3 359,5	5 906,4	100,0	9 366,5
3	1953	2 786,4	7 199,6	29,6	10 015,9
4	1954	2 850,0	8 642,9	—	11 493,0
5	1955	4 029,6	9 389,9	-	13 419,8
6	1956	2 703,5	11 043,6	105,9	13 853,8
7	1957	1 366,1	12 555,8	9,5	13 931,4

[1]) Bis 1956 Bank deutscher Länder und Landeszentralbanken (ohne Berliner Zentralbank), ab 1957 Deutsche Bundesbank (einschl. Zentral bank rediskontierten Wechsel enthalten. — [2]) Einschl. KfW, Finag und Teilzahlungskreditinstitute.

Gebietsstand vgl. S. 327.

banksystem

Bundesbank*) 1951 bis 1957

DM

tiva

Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	Lombardforderungen	Kassenkredite	Wertpapiere	Ausgleichsforderungen und unverzinsliche Schuldverschreibung: Bestand	nachrichtlich: angekaufte Ausgleichsforderungen	nachrichtlich: Im Tausch gegen Geldmarkttitel zurückgegebene Ausgleichsforderungen	Kredit an Bund wegen Währungsfonds und Weltbank	Sonstige Aktiva[3])	Lfd. Nr.
573,5	312,0	622,0	321,8	8 158,0	485,7	—	—	350,2	1
366,7	263,2	318,9	247,8	7 236,8	299,7	—	183,0	407,9	2
198,5	241,4	244,2	124,0	5 642,3	194,5	—	183,0	353,0	3
99,4	274,2	256,0	91,4	3 985,1	62,5	—	390,7	305,1	4
247,3	401,4	319,9	71,2	4 108,8	30,4	1 048,2	390,7	251,3	5
119,9	260,6	148,4	121,3	4 076,4	14,1	1 429,1	390,8	361,7	6
153,7	53,3	150,6	238,2	4 662,2	163,9	4 241,6	390,8	439,6	7

siva

andere inländische Einleger	ausländische Einleger[6])	Verbindlichkeiten aus dem Auslandsgeschäft	Rückstellungen[7])	Grundkapital	Rücklagen[8])	Sonstige Passiva	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
260,0	1 003,1	912,8	534,8	285,0	.	788,8	17 210,9	1
235,4	777,7	351,3	695,4	285,0	.	634,5	17 473,4	2
179,8	700,6	220,5	791,7	285,0	.	583,8	18 269,9	3
194,2	631,5	386,1	817,2	285,0	.	470,7	19 664,7	4
208,9	288,5	231,8	852,3	285,0	.	336,6	23 055,8	5
267,2	166,2	579,1	918,6	285,0	.	580,2	26 427,1	6
229,7	251,3	1 274,3	595,4	290,0	436,0	597,7	31 532,5	7

Bundesbank (einschl. Zentralbank in Berlin). — [1]) Die im zusammengefaßten Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken 31. 7. 1957 unter »Guthaben bei ausländ. Banken« ausgewiesen; enthält außer den Guthaben bei der Europäischen Zahlungsunion insbesondere darstellen. — [3]) Bis 31. 7. 1957 einschl. Forderungen aus dem Auslandsgeschäft. — [4]) Ab 1957 einschl. Landeszentralbank in Berlin. In den Angaben bank rediskontierten Wechsel enthalten. — [5]) Einschl. des ERP-Sondervermögens sowie der Einlagen der Bundesbahn, der Bundespost und des Körperschaften« erfaßt waren. — [6]) Einschl. der früher gesondert ausgewiesenen Einlagen der Dienststellen ehemaliger Besatzungsmächte. —

Zentralbank 1951 bis 1956

DM

Ausgewählte Passivposten: Einlagen insgesamt	darunter: Kreditinstitute (einschl. Postscheck- und Postsparkassenämter)	darunter: öffentliche Verwaltungen	darunter: alliierte Dienststellen	darunter: sonstige in- und ausländische Einleger	Lombardverpflichtungen gegenüber der BdL	Grundkapital	Rücklagen und Rückstellungen	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
144,9[3])	47,1	93,6	2,4	4,2	—	5,0	1,0	421,8	1
187,1[3])	96,3	87,4	2,1	3,4	—	5,0	5,7	381,6	2
161,3[3])	99,1	58,6	0,0	3,6	—	5,0	8,6	372,2	3
241,9[3])	154,0	85,2	0,0	2,7	—	5,0	6,4	379,5	4
234,8[3])	152,5	72,4	0,1	9,8	—	5,0	6,5	354,3	5
246,0[3])	203,3	37,9	0,2	4,6	—	5,0	7,1	347,3	6

und (bis Ende April 1955) nicht abgerufene ERP- und GARIOA-Mittel 1951 = 179,1 Mill. DM, 1952 = 94,5 Mill. DM, 1953 = 111,0 Mill. DM,

bei der Deutschen Bundesbank, den Geschäftsbanken und der Bundespost 1951 bis 1957

DM

Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen: im Umlauf	darunter befindlich bei Geldinstituten: Deutsche Bundesbank[1])	Geschäftsbanken[2])	Postscheckämtern und Postsparkasse	zusammen	Lfd. Nr.
2 330,4	573,5	599,1	328,0	1 500,6	1
2 309,0	366,7	703,5	324,5	1 394,7	2
2 361,4	198,5	809,3	317,0	1 324,8	3
2 165,2	99,4	783,6	265,3	1 148,3	4
2 595,9	247,3	586,4	587,6	1 421,3	5
3 150,8	119,9	929,8	778,4	1 828,1	6
6 454,3	153,7	4 671,6	947,0	5 772,3	7

bank in Berlin). In den Angaben für die vorhergehenden Jahre sind lediglich die von der Berliner Zentralbank bei der Deutschen Bundes-

3. Wichtigste Bilanzposten der Geldinstitute

Beträge in

Lfd. Nr.	Bilanzposten	Kreditbanken	Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten	Girozentralen	Sparkassen	Zentralkassen
1	Zahl der berichtenden Institute	313[3])	44	11	856	17
	Aktiva					
2	Barreserve insgesamt	3 577,0	25,1	757,5	2 148,7	327,1
3	darunter Giroguthaben bei der LZB bzw. der Deutschen Bundesbank	3 290,5	24,1	736,7	1 832,8	317,6
4	Postscheckguthaben	92,6	3,0	29,9	35,4	14,4
5	Guthaben bei Kreditinstituten insgesamt	2 770,0	1 375,4	2 833,7	4 221,0	577,5
6	darunter mit Laufzeit bis zu 3 Monaten	2 165,9	706,7	1 076,4	1 499,5	303,7
7	Guthaben bei der BdL für gestellte Akkreditive [7])	.	.	.	.	.
8	Fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividendenscheine	31,9	0,1	15,4	5,7	2,1
9	Schecks und Inkassowechsel	534,1	0,1	45,8	93,5	52,0
10	Wechsel insgesamt	8 217,5	0,1	1 082,2	1 349,3	305,0
11	darunter Handelswechsel	7 946,9	0,1	1 013,7	1 214,9	285,2
12	Bankakzepte	77,8	—	17,7	2,3	4,5
13	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	1 366,6	7,0	1 961,7	148,7	36,6
14	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen insgesamt	3 203,4	407,4	1 156,8	1 874,9	142,4
15	Schuldverschreibungen eigener Emissionen	17,8	131,8	35,1	—	—
16	Ausgleichsforderungen, gegenwärtiger Bestand	1 484,5	513,6	237,8	2 573,5	57,8
17	» , Bestand lt. Umstellungsrechn.	.	.	.	.	.
18	Deckungsforderungen lt. Währungsausgleichs- und Altsparergesetz	185,3	264,4	25,2	1 068,1	4,3
19	Debitoren insgesamt	12 160,2	268,8	1 678,4	4 984,9	686,5
20	davon Wirtschaftsunternehmen und Private	11 020,9	204,5	1 222,2	4 575,3	416,8
21	Öffentl.-rechtl. Körperschaften	102,1	21,1	252,9	350,8	1,5
22	Kreditinstitute	1 037,2	43,2	203,3	58,8	268,2
23	Langfristige Ausleihungen insgesamt	4 533,1	13 017,9	7 961,7	10 971,3	634,9
24	darunter gegen Grundpfandrechte	.	.	.	.	.
25	gegen Kommunaldeckung	.	.	.	.	.
26	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	803,3	2 432,9	1 616,1	2 337,3	132,3
27	Beteiligungen	4 434,7	11,3	28,8	100,4	16,2
28	Grundstücke und Gebäude	549,4	52,2	82,0	721,4	36,8
29	Sonstige Aktiva[14])	954,3	344,0	243,3	532,2	108,5
30	**Summe der Aktiva**	**40 915,7**	**18 855,1**	**19 791,4**	**33 166,0**	**3 134,4**
	Passiva					
31	Einlagen von Nichtbanken	23 580,9	88,9	3 482,6	26 524,5	444,9
32	davon Sicht- und Termineinlagen	19 300,0	87,2	3 399,4	8 370,5	387,6
33	Spareinlagen	4 280,9	1,7	83,2	18 154,0	57,3
34	darunter steuerbegünstigte	1 289,3	0,6	15,8	1 903,4	6,0
35	Einlagen von Kreditinstituten	5 849,3	36,5	4 704,0	375,1	1 660,9
36	Aufgenommene Gelder insgesamt	1 511,8	279,5	806,5	201,7	47,9
37	Eigene Akzepte im Umlauf	281,9	—	1,8	2,9	20,2
38	Schuldverschreibungen im Umlauf	1 873,8	8 672,5	3 313,2	—	—
39	Aufgenommene langfristige Darlehen (für 4 Jahre und darüber)	2 686,6	5 378,2	4 661,2	1 521,0	552,8
40	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	803,3	2 432,9	1 616,1	2 337,3	132,3
41	Grund- oder Stammkapital[15]) einschl. Rücklagen nach § 11 KWG	1 845,3	729,7	323,2	907,3	129,4
42	darunter von neugegründeten Instituten	.	.	.	.	.
43	Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen	1 170,9	616,0	258,7	692,1	49,0
44	Sonstige Passiva	1 311,9	620,9	624,1	604,1	97,0
45	**Summe der Passiva**	**40 915,7**	**18 855,1**	**19 791,4**	**33 166,0**	**3 134,4**
	Eventualverbindlichkeiten					
46	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften u. a.	3 975,7	108,2	782,3	319,7	300,4
47	Eigene Ziehungen im Umlauf	28,0	—	0,0	0,8	0,1
48	Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	1 516,5	—	11,7	71,2	83,9
49	Bei der Deutschen Bundesbank aufgenommene Refinanzierungskredite	1 042,9	8,6	18,0	13,4	112,8
	Herkunft der längerfristig aufgenommenen Fremdgelder (ohne Zahlen der ländlichen Kreditgenossenschaften)[16])					
50	Kreditinstit. (ohne Kreditanstalt f. Wiederaufbau)	1 268,4	920,6	1 795,1	2 712,3	631,1
51	Kreditanstalt für Wiederaufbau	944,4	582,6	972,3	10,9	12,1
52	Öffentliche Stellen	1 037,5	5 622,7	3 710,9	1 214,9	23,4
53	Wirtschaftsunternehmen und Private	530,7	920,6	398,2	96,3	40,5

*) Nach der monatlichen Bankenstatistik der Deutschen Bundesbank.

[1]) Enthält auch Kreditanstalt für Wiederaufbau und Finanzierungs-Aktiengesellschaft. — [2]) Reichsgebiet nach der Bilanzstatistik des gleichbar. — [3]) Einschl. 207 Privatbankiers. — [4]) Unberücksichtigt sind die kleineren ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [5]) Enthält im Gegensatz zu den Jahren 1953 bis 1957 sämtliche Kredit [7]) Ab 1957 nicht mehr gesondert erfaßt, in Guthaben bei Kreditinstituten enthalten. — [8]) Ohne Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen [10]) Bei Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen und der Deutschen Zentralgenossenschaftskasse einschl. Schatzwechsel und unverzins gelagerte Waren. — [12]) Ohne Zentralkassen, ländliche Kreditgenossenschaften und Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — [13]) Bei Zentral entwertungskonto, nicht eingezahltes Kapital, eigene Aktien usw. — [15]) Bei Genossenschaften: Geschäftsguthaben. — [16]) In Passiva

Gebietsstand vergl. S. 327.

nach dem Stand vom 31. 12. 1957*)

Mill. RM/DM

Kredit-genossen-schaften	Kredit-institute mit Sonder-aufgaben[1])	Post u. Teil-zahlungs-kredit-institute	Alle Geld-institute	Dagegen 1956	1955	1954	1953	1938[2])	Lfd. Nr.
2 180	20	168	3 609[4])	3 613[4])	3 592[4])	3 750[4])	3 750[4])	21 883[5])	1
542,7	269,9	616,4	8 264,3	6 188,9	5 009,4	4 505,0	3 774,1	1 543,5[6])	2
405,4	265,6	614,9	7 487,4	5 503,5	4 438,0	3 982,1	3 314,3	.	3
32,3	11,2	6,1	224,8	214,4	157,6	144,5	133,6	.	4
1 076,2	805,0	200,7	13 859,5	9 312,9	8 428,0	8 154,1	5 789,4	7 157,7	5
971,6	475,2	78,7	7 277,7	5 954,5	5 179,3	4 770,9	3 768,5	.	6
.	.	.	.	30,5	35,1	78,2	114,4	—	7
0,4	4,7	—	60,3	47,9	54,4	24,8	13,3	.	8
70,9	7,4	1,0	804,9	754,3	586,5	585,1	503,6	.	9
565,5	672,5	373,5	12 565,3	11 149,5	9 389,9	8 642,9	7 229,2	8 606,1	10
528,6	650,3	312,8	11 952,5	10 494,4	8 807,5	8 112,4	6 770,1	6 997,8[8])	11
0,1	17,4	—	120,7	159,9	126,6	142,2	153,6	.	12
8,7	1 142,3	947,0	5 618,6	1 708,2	1 174,0	1 048,9	1 126,3	3 643,5[8])[9])	13
197,0	163,2	666,7	7 811,7	6 567,6	6 374,6	4 660,0	2 582,5	12 598,4[10])	14
—	28,5	—	213,1	265,6	171,6	111,2	69,7	.	15
682,0	256,2	305,3	6 110,7	6 159,8	6 140,6	6 384,2	6 216,4	—	16
.	.	.	.	6 349,5	6 319,6	6 295,5	6 323,2	—	17
202,1	103,4	6,8	1 859,5	1 831,5	1 668,2	1 348,0	341,4	—	18
3 177,9	1 330,7	1 128,3	25 415,8	23 756,8	21 739,6	19 644,3	17 017,9	12 713,7	19
3 157,4	541,0	1 127,6	22 265,7	21 064,9	19 157,3	17 173,2	14 673,8	11 380,3[11])	20
12,9	379,4	—	1 120,8	716,0	616,9	708,2	772,5	201,3	21
7,6	410,3	0,7	2 029,3	1 975,9	1 965,4	1 762,9	1 571,6	1 132,1	22
980,9	9 527,8	976,9	48 604,6	42 086,5	35 842,1	27 517,4	21 482,4	27 089,8	23
.	.	.	.	19 742,0	16 246,8	12 287,1	9 003,8	21 868,4	24
.	.	.	.	10 270,3	8 474,9	5 230,1	3 663,0	4 873,5	25
392,7	5 745,9	4,6	13 465,0	12 021,9	9 471,2	6 488,7	3 251,7	1 131,8	26
47,0	48,7	12,2	699,2	573,6	525,3	395,8	335,6	544,7[12])	27
262,7	47,9	23,9	1 776,4	1 570,6	1 328,2	1 130,6	963,0	1 059,5[13])	28
263,9	244,6	40,9	2 732,0	2 016,6	1 936,1	1 679,6	1 435,3	1 186,3	29
8 502,9	**20 409,9**	**5 310,3**	**150 085,7**	**126 257,1**	**110 032,4**	**92 542,3**	**72 379,8**	**77 275,0**	30
6 546,6	414,3	3 035,8	64 118,4	53 548,9	47 479,6	41 818,0	34 136,8	40 999,5	31
2 457,3	411,0	1 505,0	35 917,9	30 177,2	26 811,4	25 100,8	22 895,9	17 513,1	32
4 089,3	3,3	1 530,8	28 200,5	23 371,7	20 668,2	16 717,2	11 240,9	23 486,4	33
495,9	1,5	—	3 712,6	2 869,3	2 487,5	2 287,1	1 515,2	—	34
48,3	2 614,6	455,7	15 744,4	10 900,2	9 424,2	8 802,3	6 376,8	7 783,2	35
160,9	891,0	1 107,9	5 007,2	4 597,2	3 760,2	3 273,4	3 208,0	1 253,0	36
20,7	—	6,7	334,2	447,4	551,7	461,2	531,1	999,8	37
—	1 688,5	—	15 548,0	13 415,7	11 641,9	8 603,1	5 024,7	11 992,4	38
419,4	7 005,5	40,0	22 264,8	19 811,0	17 765,6	14 958,2	12 919,8	3 871,1	39
392,7	5 745,9	4,6	13 465,0	12 021,9	9 471,2	6 488,7	3 251,7	1 133,7	40
546,4	962,2	127,2	5 570,7	4 425,7	3 685,2	2 967,8	2 551,3	5 948,0	41
.	.	.	.	.	562,1	483,9	419,9	—	42
154,4	482,5	72,7	3 496,4	3 247,3	2 789,0	2 407,9	2 070,0	—	43
213,5	605,4	459,7	4 536,6	3 841,8	3 463,8	2 761,7	2 309,6	2 294,3	44
8 502,9	**20 409,9**	**5 310,3**	**150 085,7**	**126 257,1**	**110 032,4**	**92 542,3**	**72 379,8**	**77 275,0**	45
156,6	949,0	1,6	6 593,6	5 764,3	5 297,7	4 337,5	3 295,1	1 241,4	46
11,2	—	40,4	80,5	61,2	77,6	70,0	85,0	508,4	47
153,3	1 584,4	224,1	3 645,1	4 510,7	6 023,8	4 517,1	4 218,2	1 551,2	48
48,6	206,9	7,3	1 458,6	2 908,7	4 381,2	3 038,2	3 086,9	.	49
455,9	803,8	44,6	8 631,8	6 905,5	6 124,1	4 616,3	3 292,9	.	50
8,7	676,1	—	3 207,0	3 111,7	2 970,9	2 935,9	2 741,6	.	51
34,4	11 243,8	89,6	22 977,2	20 662,5	16 931,7	12 857,0	9 215,8	.	52
29,6	591,3	—	2 607,2	2 631,1	2 320,7	2 222,8	2 053,0	.	53

Stat. Reichsamts (ohne Postscheck- und Postsparkassenämter); die Zahlen sind mit den Angaben für 1953 bis 1957 nur bedingt vereinschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, genossenschaften, jedoch nicht die Privatbankiers. — [6]) Einschl. Postscheckguthaben, fälliger Zins- und Dividendenscheine sowie Schecks. — und ohne Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — [9]) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — licher Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — [11]) Einschl. Reports und Lombards sowie Vorschüsse auf verfrachtete oder einkassen, ländlichen Kreditgenossenschaften und der Deutschen Zentralgenossenschaftskasse einschl. Beteiligungen. — [14]) Einschl. Kapitalenthalten.

4. Jahresbilanzen der genossenschaftlichen Kreditinstitute 1955 und 1956

Beträge in Mill. DM

Bilanzposten	Jahresbilanzen im genossenschaftlichen									
	Unterbau				Mittelbau				Oberbau	
	Städtische[1]		Ländliche		Städtische		Ländliche		Deutsche Genossenschaftskasse[3])	
	Kreditgenossenschaften[2])				Zentralkassen[2])					
	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Zahl der bestehenden Kreditinstitute	743	745	10 934	10 867	5	5	12	12	1	1
Zahl der berichtenden Kreditinstitute	740	743	10 921	10 856	5	5	12	12	1	1
Aktiva										
Kassenbestand	64,0	76,9	97,8	113,6	2,0	2,5	5,9	6,8	1,3	1,4
Landeszentralbankguthaben	220,0	263,8	72,5	82,8	31,9	30,4	154,1	185,8	22,3	27,4
Postscheckguthaben	14,4	17,1	14,9	18,2	1,8	2,7	7,4	10,5	1,4	4,3
Guthaben bei Kreditinstituten	296,3	372,5	653,2	753,8	55,7	83,0	51,2	91,9	1,6	9,6
darunter Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	232,9	225,7	580,0	681,5	35,4	45,0	33,6	69,5	—	—
Schecks	24,3	27,0	23,1	27,4	6,8	8,2	9,5	13,1	2,0	2,5
Wechsel	351,5	399,9	120,6	133,4	96,1	123,5	165,9	168,1	80,7	94,0
Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	0,9	4,6	0,1	0,1	14,5	6,9	0,0	0,0	—	—
Wertpapiere	81,2	95,1	25,8	30,1	52,9	51,8	54,3	57,2	14,6	9,3
darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	19,3	18,6	.	.	4,1	6,7	8,5	7,3	0,3	0,0
Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand	475,3	470,2	702,9	684,7	7,9	8,2	57,7	52,4	—	—
Debitoren	1 624,8	1 808,9	1 880,9	2 135,0	158,7	171,6	542,7	561,5	126,5	130,5
darunter Kreditinstitute	6,4	7,8	.	.	130,2	132,8	213,8	211,1	75,7	78,7
Langfristige Ausleihungen	325,5	428,7	429,4	568,2	150,0	178,2	298,6	352,1	353,4	406,4
darunter gegen Grundpfandrechte	153,3	211,7	.	.	—	—	0,0	0,0	—	—
gegen Kommunaldeckung	17,3	33,2	.	.	2,7	1,2	3,6	5,2	1,8	2,2
Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	221,8	250,7	127,0	159,6	22,5	32,1	38,0	59,2	1,9	1,6
Beteiligungen	20,0	22,2	74,1	78,0	4,4	5,8	8,1	10,0	15,5	17,8
Grundstücke und Gebäude	108,5	129,8	178,0	218,5	8,1	8,7	25,1	26,1	1,5	3,7
Sonstige Aktiva	64,6	75,0	454,8	471,4	20,9	19,7	15,5	14,2	3,2[4])	3,5[4])
Summe der Aktiva	**3 893,1**	**4 442,4**	**4 855,1**	**5 474,8**	**634,2**	**733,3**	**1 434,0**	**1 608,9**	**626,0**	**711,9**
Passiva										
Einlagen	2 951,0	3 383,1	3 754,0	4 221,5	355,2	410,6	866,5	977,7	147,7	168,8
davon Einlagen von Kreditinstituten	40,6	37,3	.	.	269,6	316,4	645,1	723,5	119,8	140,7
Sonstige Sicht- und Termineinlagen	1 258,3	1 411,8	1 128,0	1 219,7	81,7	92,5	171,2	206,9	27,8	27,9
Spareinlagen	1 652,1	1 934,0	2 626,0	3 001,8	3,9	1,7	50,2	47,3	0,1	0,2
Aufgenommene Gelder	127,5	123,1	299,5	303,8	65,1	68,2	87,3	116,2	18,5	24,6
darunter von genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	125,0	96,8	204,3	204,6	8,0	9,7	36,9	35,4	—	—
Eigene Akzepte im Umlauf	16,2	12,9	48,8	47,5	—	—	82,8	48,9	—	—
Aufgenommene langfristige Darlehen	170,1	207,6	220,2	256,5	154,3	179,1	228,8	264,3	354,6	409,2
Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	221,8	250,7	127,0	159,6	22,5	32,1	38,0	59,2	1,9	1,6
Geschäftsguthaben der Mitglieder	177,4	201,2	132,0	160,5	19,2	20,6	59,2	59,7	10,7[5])	10,8[5])
Rücklagen nach § 11 KWG	97,8	117,5	148,5	172,6	9,5	12,2	21,0	25,0	73,0	77,0
Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen	75,9	81,9	77,6	88,2	4,4	4,2	34,0	38,1	14,9	13,7
Sonstige Passiva	55,4	64,4	47,5	64,6	4,0	6,3	16,4	19,8	4,8	6,2
Summe der Passiva	**3 893,1**	**4 442,4**	**4 855,1**	**5 474,8**	**634,2**	**733,3**	**1 434,0**	**1 608,9**	**626,0**	**711,9**
Eigene Ziehungen im Umlauf	21,5	17,9	16,8	14,9	—	—	0,2	0,3	—	—
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	117,3	129,7	28,0	30,4	87,9	91,4	206,7	181,8	170,5	184,9
Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	239,3	213,4	78,1	70,0	111,6	65,2	174,4	152,1	320,0	240,3

[1]) Enthält Volksbanken, Edeka-Banken, Eisenbahn-Spar- und Darlehnskassen sowie die Post-Spar- und Darlehnsvereine (einschl. West-Berliner Institute). — [2]) Nach Angaben des Deutschen Genossenschaftsverbandes (Schulze-Delitzsch) e. V. und des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. — [3]) Nach Angaben der Deutschen Genossenschaftskasse. — Die Deutsche Genossenschaftskasse wurde im Jahre 1949 als öffentlich-rechtliches Spitzeninstitut zur Betreuung sämtlicher Genossenschaftsgruppen gegründet. — [4]) Einschl. 1,4. Mill. DM nicht eingezahltes Kapital. — [5]) Bei der Deutschen Genossenschaftskasse Grundkapital statt Geschäftsguthaben der Mitglieder.

Gebietsstand vgl. S. 327.

5. Boden- und Kommunalkreditinstitute *)

a) Umlauf an Schuldverschreibungen 1954 bis 1957

Beträge in Mill. DM

Schuldverschreibung — Institut	Stand am Jahresende 1954	1955	1956	1957
Zahl der Anstalten	68	68	68	68
Hypothekenpfandbriefe				
5% steuerfrei	3 155,5	3 328,7	3 321,7	3 343,4
voll besteuert	—	—	—	0,8
5½% steuerfrei	1 232,0	1 267,6	1 256,7	1 259,4
voll besteuert	—	187,2	297,7	319,8
6% voll besteuert	—	740,8	1 553,7	2 026,9
6½% steuerbegünstigt	7,5	75,0	70,1	73,9
voll besteuert	—	74,2	118,1	122,2
7% steuerbegünstigt	19,4	29,6	29,1	30,3
voll besteuert	—	—	2,3	4,3
7½% steuerbegünstigt	242,9	252,4	249,3	250,3
voll besteuert	—	—	—	569,8
8% steuerbegünstigt	13,6	14,7	13,6	14,6
voll besteuert	—	—	—	1,1
zusammen	**4 670,8**	**5 970,2**	**6 912,3**	**8 016,9**
Schiffspfandbriefe				
unter 5% steuerfrei	1,0	1,0	0,9	0,8
5% steuerfrei	13,1	12,8	12,7	12,4
5½% steuerfrei	50,8	60,0	59,8	59,9
6% steuerfrei	26,5	26,3	26,5	26,5
voll besteuert	—	10,2	10,0	10,0
6½% voll besteuert	—	41,6	65,9	65,7
7% steuerbegünstigt	—	—	—	20,9
voll besteuert	—	—	28,5	31,5
8% voll besteuert	—	—	—	59,2
zusammen	**91,4**	**151,8**	**204,3**	**286,9**
Kommunalobligationen[1]				
unter 5% steuerfrei	13,0	13,5	13,3	13,2
5% steuerfrei	882,7	954,7	945,2	946,9
voll besteuert	—	—	—	11,0
5½% steuerfrei	826,9	854,0	839,7	825,9
voll besteuert	—	153,7	247,1	253,7
6% steuerfrei	9,6	10,1	10,0	10,0
steuerbegünstigt	—	21,3	—	—
voll besteuert	—	565,5	1 068,4	1 362,6
6½% steuerbegünstigt	22,7	205,2	192,5	197,8
voll besteuert	—	26,9	50,6	58,9
7% steuerbegünstigt	26,0	26,0	25,7	25,9
voll besteuert	—	—	7,5	22,1
7½% steuerbegünstigt	193,2	191,6	191,0	186,1
voll besteuert	—	—	4,0	862,9
8% steuerbegünstigt	4,0	4,0	2,2	2,0
voll besteuert	—	—	—	29,7
zusammen	**1 978,1**	**3 026,2**	**3 597,2**	**4 808,7**
Inhaberschuldverschreibungen aus dem Neugeschäft[2] **insgesamt**	**6 740,3**	**9 148,2**	**10 713,8**	**13 112,4**
davon steuerfrei	6 211,0	6 528,5	6 486,5	6 498,4
steuerbegünstigt	529,2	819,6	773,4	801,7
voll besteuert	—	1 800,1	3 453,9	5 812,3
Auf DM umgestellte Schuldverschreibungen[3] [4]				
Hypothekenpfandbriefe	724,8	718,9	720,7	713,2
Schiffspfandbriefe	2,5	2,4	2,6	2,0
Kommunalobligationen	211,0	209,9	164,3	113,2
Sonstige Schuldverschreibungen	26,2	26,0	22,3	18,6
Auf ausländische Währung lautende Schuldverschreibungen	58,1	58,2	62,6	34,3
zusammen	**1 022,6**	**1 015,4**	**972,5**	**881,3**
Schuldverschreibungen nach dem Altsparergesetz[4] [5]				
Hypothekenpfandbriefe	110,1	285,0	330,1	339,6
Schiffspfandbriefe	—	0,2	0,3	0,3
Kommunalobligationen	5,6	19,7	26,5	26,6
Sonstige Schuldverschreibungen	1,1	6,1	8,0	8,1
zusammen	**116,8**	**311,0**	**364,9**	**374,6**
Inhaberschuldverschreibungen aus dem Altgeschäft insgesamt	**1 139,4**	**1 326,4**	**1 337,4**	**1 255,9**
Inhaberschuldverschreibungen insgesamt	**7 879,7**	**10 474,6**	**12 051,2**	**14 368,3**
Außerdem: Hinterlegte Namensschuldverschreibungen	1 806,5	2 158,5	2 506,3	3 086,7

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — [1]) Enthält auch Landesbodenbriefe, Kommunal-Schatzanweisungen, Landwirtschaftsbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — [2]) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen. Einschl. Vorverkäufe, soweit der Gegenwert bereits eingezahlt wurde, aber ohne die im Eigenbesitz befindlichen eigenen Emissionen. — [3]) Vor dem 21. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen (einschl. eigener Bestände). — Enthält auch Umschuldungsverband deutscher Gemeinden, dessen Umlauf an Schuldverschreibungen Ende 1954 98,2 Mill. DM, Ende 1955 96,1 Mill. DM, Ende 1956 48,2 Mill. DM und Ende 1957 7,8 Mill. DM betrug. — [4]) Sämtliche Schuldverschreibungen sind mit 4% verzinslich. [5]) Einschl. eigener Bestände.

5. Boden- und Kommunalkreditinstitute

b) Finanzierungsmittel im Neugeschäft 1954 bis 1957 *)

Mill. DM

Art der Finanzierungsmittel	Stand am Jahresende			
	1954	1955	1956	1957
Schuldverschreibungen im Neugeschäft	6 740,3	9 148,2	10 713,8	13 112,4
Aufgenommene langfristige Darlehen				
gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen	1 806,5	2 158,5	2 506,3	3 086,7
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten	4 254,5	5 208,3	6 062,4	7 507,2
zusammen	**12 801,3**	**16 515,0**	**19 282,5**	**23 706,3**
Durchlaufende Mittel	1 966,4[1])	2 738,7[1])	3 331,8[1])	4 015,9
Insgesamt	**14 767,7[1])**	**19 253,7[1])**	**22 614,3[1])**	**27 722,2**
desgl. ohne aufgenommene Darlehen bei Boden- und Kommunalkreditinstituten	. . .	18 768,0	22 083,3	26 858,2

*) Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen. — [1]) Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen sind auf nachträgliche Ausbuchungen von Verwaltungskrediten zurückzuführen.

c) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen im Neugeschäft 1953 bis 1957 *)

Mill. DM

Art und Form der Darlehen	Jahresende				
	1953	1954[5])	1955[5])	1956[5])	1957
Hypotheken auf					
Wohnungsneubauten	4 464,2	6 650,8	8 738,1	10 764,6	12 333,9
Gewerblichen Grundstücken	570,0	760,2	1 182,2	1 486,8	1 776,2
Sonstigen Grundstücken	98,1	197,8	405,8	523,0	547,6
Landwirtschaftlichen Grundstücken	461,7	686,3	1 018,5	1 327,3	1 691,0
Hypotheken zusammen	5 594,0	8 295,1	11 344,6	14 101,7	16 348,7
Kommunaldarlehen[1])	1 700,9	2 616,4	3 934,4	4 804,3	6 304,5
darunter Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	33,4	117,1	241,7	327,0	506,3
Schiffshypotheken	471,8	633,7	831,0	947,3	1 159,9
Landeskulturdarlehen	125,5	175,3	216,6	268,4	391,4
Sonstige langfristige Darlehen[2])	595,9	890,4	1 181,1	1 088,3	1 103,7
darunter für Wohnbauten	104,6	228,3	253,8	293,8	312,7
Darlehen an Kreditinstitute					
Sparkassen[3])	491,9	568,9	616,4	675,4	786,1
Andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute[3]) [4])	286,3	542,1	716,5	754,3	987,3
Sonstige Kreditinstitute[4])	110,7	139,5	203,3	231,8	305,2
Insgesamt	**9 377,1**	**13 861,4**	**19 044,1**	**22 871,5**	**27 386,9**
davon					
Deckungsdarlehen	4 829,1	7 408,4	10 670,4	13 130,6	15 942,0
darunter aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau u. der Landwirtschaftlichen Rentenbank	1 504,6	1 641,3	1 836,8	1 978,8	2 455,9
Übrige Darlehen mit Institutshaftung	3 492,4	4 486,5	5 634,9	6 409,1	7 429,0
davon aus					
öffentlichen Mitteln	1 888,4	2 274,1	2 702,2	2 947,4	3 559,8
Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau u. der Landwirtschaftlichen Rentenbank	263,3	268,4	313,4	300,3	304,7
Mitteln anderer Kreditanstalten	119,6	271,1	384,9	497,6	630,7
sonstigen Mitteln	1 221,0	1 672,9	2 234,3	2 663,8	2 933,8
Durchlaufende Mittel	1 055,7	1 966,4	2 738,7	3 331,8	4 015,9
darunter der öffentlichen Hand	939,1	1 790,7	2 463,9	3 132,9	3 735,2

*) Nach dem 20. 6. 1948 gewährte Darlehen einschl. durchlaufender Kredite — [1]) Dem letzten Kreditnehmer unmittelbar gewährte Darlehen. — [2]) Enthält Darlehen für Siedlungszwecke: 1953 = 233,4 Mill. DM, 1954 = 287,3 Mill. DM, 1955 = 232,8 Mill. DM, 1956 = 361,3 Mill. DM und 1957 = 371,0 Mill. DM. — [3]) Die Darlehen an Sparkassen und andere öffentliche Kreditinstitute stellen ebenfalls Kommunaldarlehen dar. — [4]) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. — [5]) Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen sind auf nachträgliche Ausbuchungen von Verwaltungskrediten zurückzuführen.

Gebietsstand vgl. S. 327.

6. Bausparkassen

a) Zuteilungsaufkommen, Spareinlagen und Ausleihungen 1952 bis 1957*)

Mill. DM

Jahr	Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder¹)		Ausleihungen¹)		Ausgleichsforderungen im Bestand¹)
	Spargeldeinzahlungen²)	Wohnungsbauprämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Hypotheken	Zwischenkredite	
Private Bausparkassen								
1952	295,5	—	45,1	563,7	19,4	341,2	31,2	46,0
1953	458,6	15,0³)	61,6	830,6	24,9	440,6	61,9	47,5
1954	681,1	35,4	88,2	1 259,3	63,4	602,2	183,6	45,6
1955	851,5	67,8	125,9	1 734,8	111,7	863,5	297,7	42,5
1956	965,7	102,6	167,0	2 219,7	129,4	1 244,6	342,0	40,8
1957	1 222,0	122,2	249,1	2 835,9	133,3	1 660,0	341,0	40,1
Öffentliche Bausparkassen								
1952	242,3	—	35,4	378,1	57,8	259,6	77,5	16,9
1953	395,5	7,3⁴)	53,9	595,6	72,9	351,7	75,2	19,1
1954	586,8	20,1	80,5	920,6	64,1	494,1	117,7	16,8
1955	698,4	40,7	117,8	1 289,0	67,9	676,8	181,9	16,7
1956	742,7	61,9	161,5	1 621,0	110,1	929,7	221,9	16,7
1957	859,6	81,7	222,2	2 019,4	117,5	1 172,5	228,8	16,5
Bausparkassen insgesamt								
1952	537,9	—	80,5	941,7	77,2	600,8	108,7	62,9
1953	854,1	22,3	115,6	1 426,2	97,8	792,3	137,1	66,7
1954	1 267,8	55,5	168,6	2 179,8	127,5	1 096,3	301,3	62,3
1955	1 549,9	108,3	243,7	3 023,8	179,6	1 540,3	479,6	59,1
1956	1 708,4	164,5	328,5	3 840,7	239,5	2 174,3	563,9	57,5
1957	2 081,6	203,8	471,3	4 855,3	250,8	2 832,5	569,9	56,6

Quelle: Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — ¹) Stand am Ende der Berichtszeit. — ²) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. — ³) Ab Juli 1953. — ⁴) Ab Juni 1953.

b) Bewegung der Bausparverträge bei den privaten Bausparkassen 1952 bis 1957*)

Jahr	Insgesamt		Vollfinanzierungs-Verträge		Teilfinanzierungs-Verträge²)		Wohnspar-Verträge	
	Zahl	Vertragssumme¹) in Mill. DM	Zahl	Vertragssumme¹) in Mill. DM	Zahl	Vertragssumme in Mill. DM	Zahl	Vertragssumme in Mill. DM
Neu abgeschlossene und eingelöste Verträge								
1952	84 348	1 523,0	45 773	765,5	38 553	757,3	22	0,2
1953	124 467	1 689,7	47 823	502,9	76 553	1 186,5	91	0,3
1954	182 190	2 506,9	51 108	581,3	131 082	1 925,6	—	—
1955	209 940	2 958,9	59 994	717,8	149 946	2 241,2	—	—
1956	215 774	3 295,8	50 580	656,6	165 194	2 639,2	—	—
1957	260 985	4 182,3	43 512	594,4	217 473	3 587,9	—	—
Gekündigte Verträge								
1952	25 252	341,1	20 786	281,5	4 311	59,0	155	0,6
1953	21 589	218,7	16 535	149,5	4 960	68,9	94	0,3
1954	18 955	217,6	12 239	119,3	6 612	98,0	104	0,4
1955	20 587	277,2	10 727	127,1	9 860	150,1	—	—
1956	22 869	308,0	10 298	116,3	12 571	191,7	—	—
1957	26 451	389,3	9 864	124,0	16 587	265,3	—	—
Zugeteilte Verträge								
1952	22 119	261,4	13 146	132,6	8 870	128,5	103	0,3
1953	30 078	399,9	13 762	139,4	16 262	260,4	54	0,1
1954	41 408	596,8	13 830	142,7	27 577	454,1	1	0,0
1955	61 702	934,7	17 116	180,6	44 586	754,1	—	—
1956	77 216	1 174,3	18 146	201,8	59 070	972,5	—	—
1957	99 827	1 490,3	20 842	241,5	78 985	1 248,8	—	—
Bestehende, noch nicht zugeteilte Verträge								
1952 Jahresende	291 998	4 751,4	209 948	3 282,8	81 648	1 467,1	402	1,5
1953 »	360 709	4 318,4	210 447	2 047,7	149 927	2 269,3	335	1,3
1954 »	487 341	6 199,6	220 559	2 214,0	266 558	3 984,7	224	0,9
1955 »	610 857	8 087,6	236 701	2 513,2	374 156	5 574,4	—	—
1956 »	722 040	10 037,3	246 732	2 754,6	475 308	7 282,7	—	—
1957 »	857 220	12 521,5	246 786	2 862,9	610 434	9 658,6	—	—
Bestand der seit dem 21. Juni 1948 zugeteilten Verträge								
1952 Jahresende	60 140	747,4	37 585	441,1	22 334	305,6	221	0,7
1953 »	85 994	1 098,6	48 734	554,7	36 985	543,1	275	0,8
1954 »	110 531	1 542,5	53 825	587,3	56 698	955,0	8	0,3
1955 »	154 281	2 310,5	61 589	685,6	92 692	1 624,9	—	—
1956 »	209 326	3 285,5	70 879	806,8	138 447	2 473,7	—	—
1957 »	277 671	4 499,2	81 274	954,7	196 397	3 544,5	—	—

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.
*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — ¹) Ab 1. 1. 1953 wird auch bei Vollfinanzierungsverträgen statistisch nur noch die Bausparsumme (d. s. 60 vH der Vertragssumme) angegeben. — ²) Ab 1955 einschl. Wohnspar-Verträge.

7. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen

a) Bankmäßige Form der Geldkapitalbildung 1951 bis 1957*)

Mill. DM

Jahr	Stückgeld[1])	Einlagen bei Geldinstituten[2]) insgesamt	davon Sichteinlagen	davon Termineinlagen	Spareinlagen bei Geldinstituten[3])	Spareinlagen bei Bausparkassen	Vermögensanlagen der Versicherungen[4]) (ohne Arbeitslosenversicherung)
1951	+ 1 206	+ 2 955	+ 1 430	+ 1 525	+ 918	+ 169	+ 1 272
1952	+ 1 494	+ 2 830	+ 764	+ 2 066	+ 2 420	+ 270	+ 1 783
1953	+ 1 155	+ 3 206	+ 1 024	+ 2 182	+ 3 837	+ 485	+ 2 273
1954	+ 809	+ 2 163	+ 2 351	− 188	+ 5 476	+ 754	+ 3 853[5])
1955	+ 1 307	+ 3 948	+ 3 938	+ 10	+ 3 951	+ 844	+ 3 695
1956	+ 837	+ 4 645	+ 2 819	+ 1 826	+ 2 704	+ 817	+ 2 961[6])
1957	+ 1 591	+ 6 405	+ 2 931	+ 3 474	+ 4 829	+ 1 016	+ 3 523

*) Zunahme oder Abnahme bzw. Aufkommen im Berichtszeitraum. — [1]) Einschl. Scheidemünzen und B-Noten jedoch ohne Kassenbestände der Banken. — [2]) Einschl. Zentralbanksystem, Postscheck- und Postsparkassenämter. — Ohne Gegenwertmittel sowie Einlagen alliierter Dienststellen. Ohne die kleineren ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [3]) Ab Juni 1950 einschl. Übernahme der aus Spareinlagen entstandenen Festkonten, ab September 1953 einschl. Ausgleichsgutschriften für Sparguthaben Vertriebener und ab Oktober 1953 einschl. Entschädigungsgutschriften für Altsparer-Guthaben sowie sonstiger Veränderungen. — [4]) Nettozugänge; teilweise geschätzt. — [5]) Die Vermögenszunahme ist z. T. auf die Einbeziehung von Berlin (West) in die Statistik der Rentenversicherung zurückzuführen. — [6]) Neu berechnet.

b) Anstaltsbesitz an Hypotheken, Kommunaldarlehen und Wertpapieren 1955 bis 1957

Mill. DM

Art der Institute	Hypotheken 1955	Hypotheken 1956	Hypotheken 1957	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften 1955	Darlehen 1956	Darlehen 1957	Wertpapiere 1955	Wertpapiere 1956	Wertpapiere 1957
	Stand am Jahresende								
Deutsche Bundesbank[1])	—	—	—	390,7[2])	390,8[2])	390,8[2])	71,2	121,3	238,2
Geschäftsbanken									
Bodenkreditinstitute	12 175,6[3])	15 049,0[3])	17 508,6[3])	3 934,4[3])	4 804,3[3])	6 304,5[3])	1 845,8	1 733,0	1 930,7
Sparkassen	6 009,8	7 420,8	8 771,6	1 300,9	1 762,9	2 102,6	1 349,8	1 383,4	1 874,9
Kreditbanken	101,6	96,0	161,0	38,5	59,5	99,1	1 941,0	2 165,8	2 523,0
Zentralkassen	2,9	0,7	0,3	0,5	0,5	0,9	106,6	110,8	142,4
Kreditgenossenschaften	181,0	222,7	294,4	21,7	37,8	46,3	92,7	112,7	197,0
Sonstige Kreditinstitute	1 116,2	1 363,9	1 647,7	1 662,6	2 070,7	1 880,0	847,2	754,4	765,8
Bausparkassen	1 540,3	2 172,4	2 832,5	44,6	59,6	76,3	156,7	167,2	172,0
Sozialversicherung[4])	348,3	493,3	725,2[5])	1 110,0	1 323,3	1 507,7[5])	3 527,9[6])	3 912,8[6])	4 339,9[5])
Lebensversicherungen	1 494,0	1 784,8	2 166,2	499,9	575,0	685,0	619,7	715,7	969,6
Sonstige Versicherungen	519,3	618,5	727,4[5])	397,4	507,0	627,6[5])	1 298,3	1 584,1	2 011,5[5])
Zusammen ...	23 489,0	29 222,1	34 834,9	9 401,2	11591,4	13720,8	11856,9	12761,2	15165,0
darunter Wohnungsbauhypotheken	16 893,5	20 973,6	24 785,7	—	—	—	—	—	—

[1]) Bis 1956 Bank deutscher Länder und Landeszentralbanken. — [2]) Kredit an den Bund wegen Währungsfonds und Weltbank. — Ohne Berücksichtigung der Ausgleichsforderungen. — [3]) Nur Neugeschäft. — [4]) Ohne Arbeitslosenversicherung. — [5]) Teilweise geschätzt. — [6]) Einschließlich Schuldbuchforderungen.

Gebietsstand vgl. S. 327.

7. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen

c) Stand der Spareinlagen 1938 und 1948 bis 1957

Mill. RM/DM

Jahres- bzw. Monatsende	Sparkassen	Postsparkasse	Kreditgenossenschaften[1])	Zentralkassen	Kreditbanken	Girozentralen, Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten	Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	Institute insgesamt
1938[2])	18 008,6	—	3 615,5	62,6	1 707,2	148,3	—	23 542,2
1948	1 119,5	38,8	268,6	4,8	144,8	22,4	0,0	1 598,9
1949	2 088,0	94,4	511,4	8,3	319,0	39,6	0,0	3 060,6
1950	2 731,4	134,1	651,7	10,5	484,1	53,4	0,2	4 065,5
1951	3 301,1	181,6	778,3	12,6	700,2	9,8[3])	0,4	4 984,0
1952	4 850,3	327,3	1 111,0	16,5	1 081,0	17,2	0,6	7 403,8
1953	7 326,3	568,2	1 637,7	24,9	1 656,6	26,5	0,7	11 240,9
1954	10 738,6	833,4	2 396,4	41,2	2 665,9	40,6	1,2	16 717,2
1955	13 248,0	1 058,7	2 913,9	53,0	3 326,7	65,8	2,2	20 668,2
1956	15 112,9	1 234,7	3 379,9	47,9	3 531,3	61,6	3,3	23 371,7
1957	18 154,0	1 530,8	4 089,3	57,3	4 280,9	84,9	3,3	28 200,5
1957 Juni	16 390,5	1 385,9	3 672,5	52,0	3 941,7	79,4	3,2	25 525,2
Dezember	18 145,0	1 530,8	4 089,3	57,3	4 280,9	84,9	3,3	28 200,5

Quelle: Deutsche Bundesbank.
[1]) Ab 1948 bis einschl. Dezember 1954 ohne kleinere ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 ohne solche, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [2]) Reichsgebiet. — [3]) Der Abgang ist dadurch verursacht, daß ab April 1951 die Nassauische Landesbank, Wiesbaden, über das Sparkassengeschäft und ihr Geschäft als Girozentrale getrennt berichtet und der Spareinlagenbestand der Sparabteilung dieser Anstalt (jetzt: Nassauische Sparkasse) bei den Sparkassen nachgewiesen wird.

d) Bewegung der Spareinlagen 1950 bis 1957

Mill. DM

Jahr Halbjahr	Spareinlagenbestand am Jahres- bzw. Halbjahresanfang	Gutschriften			Lastschriften[1])	Saldo der Gut- (+) und Lastschriften (—)	Zinsen	Sonstige Veränderungen (z. B. Umstellung, Zu- bzw. Abgang von Instituten usw.)	Spareinlagenbestand am Jahres- bzw. Halbjahresende			
		insgesamt	darunter						insgesamt	darunter		
			Entschädigungsgutschriften für Altsparerguthaben	Ausgleichsgutschriften für Sparguthaben Vertriebener						steuerbegünstigte Spareinlagen	noch nicht freigegebene	
											Entschädigungsguthaben von Altsparern	Ausgleichsguthaben für Sparguthaben Vertriebener
Geldinstitute (einschl. Postsparkassenämter) [2])												
insgesamt												
1950	3 060,6	3 497,6	—	—	2 599,9	+ 897,7	92,8	+ 14,4	4 065,5	278,2	—	—
1951	4 065,5	3 841,8	—	—	3 097,6	+ 744,2	131,3	+ 43,0	4 984,0	609,8	—	—
1952	4 984,0	6 201,3	—	37,9	3 990,0	+2 211,3	177,0	+ 31,5	7 403,8	964,8	—	39,2
1953	7 403,8	9 473,4	305,6	349,1	5 911,9	+3 561,5	267,1	+ 8,5	11 240,9	1 515,2	322,9	14,8
1954	11 240,9	13 909,4	885,6	266,6	8 882,7	+5 026,7	444,7	+ 4,9	16 717,2	2 287,1	68,7	4,7
1955	16 717,2	14 206,5	123,5	38,9	10 807,8	+3 398,7	574,0	—21,7	20 668,2	2 487,5	8,8	1,6
1956	20 668,2	15 917,4	63,2	23,1	13 985,5	+1 931,9	773,1	— 1,5	23 371,7	2 869,3	4,3	0,7
1957	23 371,7	19 073,0	7,2[3])	6,3[3])	15 241,3	+3 831,7	987,3	+ 9,8	28 200,5	3 712,6	4,2[3])	1,0[3])
1957 1. Halbjahr	23 371,7	9 098,3	7,2[3])	6,3[3])	7 067,6	+2 030,7	120,5	+ 2,3	25 525,2	3 430,7	4,2[3])	1,0[3])
1957 2. Halbjahr	25 525,2	9 974,7	.	.	8 173,7	+1 801,0	866,8	+ 7,5	28 200,5	3 712,6	.	.
darunter Sparkassen												
1950	2 088,0	2 315,1	—	—	1 743.6	+ 571,5	66,7	+ 5,2	2 731,4	146,6	—	—
1951	2 731,4	2 463,1	—	—	2 058.9	+ 404,2	94,4	+ 71,1	3 301,1	293,1	—	—
1952	3 301,1	4 002,7	—	26,5	2 603,0	+1 399,7	121.6	+ 27,9	4 850,3	434,2	—	26,6
1953	4 850,3	6 168,1	245,0	235,9	3 880,4	+2 287,7	182,1	+ 6,2	7 326,3	683,4	260,8	7,9
1954	7 326,3	8 884,3	658,7	177,0	5 784,4	+3 099,9	306,0	+ 6,4	10 738,6	1 090,3	21,7	1,3
1955	10 738.6	8 974,4	90.1	26.9	6 844,8	+2 129.6	382,8	— 3,0	13 248,0	1 277,8	2,0	0,8
1956	13 248,0	10 115,2	49,6	15,6	8 754,1	+1 361,1	504,2	— 0,4	15 112,9	1 470,6	0,6	0,1
1957	15 112,9	12 089,2	5,6[3])	4,2[3])	9 698,4	+2 390,8	645,2	+ 5,1	18 154,0	1 903,4	0,7[3])	0,3[3])
1957 1. Halbjahr	15 112,9	5 803.8	5,6[3])	4,2[3])	4 568,7	+1 235,1	39,7	+ 2,8	16 390,5	1 707,6	0,7[3])	0,3[3])
1957 2. Halbjahr	16 390,5	6 285,4	.	.	5 129,7	+1 155,7	605,5	+ 2,3	18 154,0	1 903,4	.	.

Quelle: Deutsche Bundesbank.
[1]) Einschl. der nicht gesondert erfaßbaren Lastschriften auf Konten von Vertriebenen und Altsparern. — [2]) Ohne kleinere ländliche Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag. — [3]) Ab April 1957 nicht mehr gesondert erfaßt.

8. Wertpapiermärkte

a) Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien 1948*) bis 1957

Mill. DM

Jahr	Neuaufgelegte Wertpapiere[1])							
	festverzinsliche Wertpapiere						Aktien	festverzinsliche Wertpapiere und Aktien zusammen
	Schuldverschreibungen von					zusammen		
	Bodenkreditinstituten	sonstigen Kreditinstituten[2])	öffentlichen Unternehmen	privaten Unternehmen	öfftl.-rechtl. Körperschaften			
1948 bis 1950	952,0	168,0	452,7	11,6	637,5	2 221,8	97,5	2 319,3
1951	562,0	—	53,0	47,2	73,0	735,2	173,8	909,0
1952	962,4	200,0	14,5	79,6	799,9	2 056,4	288,9	2 345,3
1953	2 193,2	165,0	125,0	206,5	413,9	3 103,6	286,9	3 390,5
1954	2 866,3	60,0	170,9	832,3	568,8	4 498,3	498,5[3])	4 996,8
1955	3 151,5	170,0	33,0	59,0	583,2	3 996,7	1 560,8	5 557,5
1956	1 463,0	—	80,0	478,4	346,2	2 367,6	1 939,8	4 307,4
1957	2 674,6	100,0	402,0	549,3	816,8	4 542,7	1 731,2	6 273,9

Jahr	Untergebrachte Wertpapiere							
	festverzinsliche Wertpapiere						Aktien	festverzinsliche Wertpapiere und Aktien zusammen
	Pfandbriefe[4])	Kommunalobligationen[5])	Schuldverschreibungen von Kreditinstituten	Industrieobligationen[6])	Öffentliche Anleihen	zusammen		
1948 bis 1950	418,7	152,1	116,1	159,0	637,5	1 483,4	93,0	1 576,4
1951	462,6	142,8	1,9	61,7	56,9	725,9	164,7	890,6
1952	608,3	183,2	218,1	130,3	418,2	1 558,1	259,3	1 817,4
1953	1 017,6	457,8	188,6	430,0	774,5	2 868,5	268,7	3 137,2
1954	2 255,1	1 042,3	13,0	795,7	590,2	4 696,3	453,0	5 149,3
1955	1 359,8	1 048,1	205,5	432,0	583,2	3 628,6	1 554,8	5 183,4
1956	994,6	570,9	2,7	563,7	332,0	2 463,9	1 837,5	4 301,4
1957	1 187,2	1 211,5	141,2	941,1	690,9	4 171,9	1 631,7	5 803,6

*) Ab 21. 6. 1948. — [1]) Seit der Geldumstellung wurden bereits aufgelegte festverzinsliche Wertpapiere in Höhe von 423,1 Mill. DM wieder zurückgezogen; davon entfielen auf die Bodenkreditinstitute 376,8 Mill. DM, öffentliche Unternehmen 21,7 Mill. DM, private Unternehmen 8,9 Mill. DM, öffentlich-rechtliche Körperschaften 15,7 Mill. DM und Aktien 2,8 Mill. DM. — [2]) Kreditanstalt für Wiederaufbau und Industriekreditbank. — [3]) Darunter 69,7 Mill. DM vor 1954 in Berlin (West) ausgegeben: 1949 = 4,4 Mill. DM, 1950 = 20,8 Mill. DM, 1951 = 8,3 Mill. DM, 1952 = 19,9 Mill. DM, 1953 = 16,3 Mill. DM. — [4]) Hypotheken- und Schiffspfandbriefe. — [5]) Einschl. Landesbodenbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen. — [6]) Darunter Wandelobligationen: seit der Geldumstellung bis Ende 1957 = 199,9 Mill. DM.

b) Kursdurchschnitt festverzinslicher Wertpapiere 1951 bis 1957

Wertpapierart	Jahresdurchschnitt[1])						
	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
4% -RM-Schuldverschreibungen[2]) steuerfrei	72,4	81,4	81,2	84,8	90,5	86,1	80,8
Pfandbriefe	72,2	81,5	81,0	83,6	90,9	86,0	78,5
Kommunalobligationen	74,7	79,4	81,7	84,4	90,5	87,5	80,5
Industrieobligationen	71,3	81,3	81,1	88,0	89,1	86,0	88,2
5% -DM-Schuldverschreibungen steuerfrei							
Pfandbriefe	98,0	98,0	96,6	96,3	101,0	96,6	90,9
Hypothekenbanken	98,0	98,0	96,6	96,0	101,0	96,2	90,0
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	98,0	98,0	96,5	97,0	100,9	97,5	91,5
Kommunalobligationen	97,8	97,9	96,6	97,0	100,9	97,1	91,2
Hypothekenbanken	97,7	97,7	97,0	97,0	100,7	96,2	91,1
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	97,9	97,9	96,5	97,1	101,0	97,4	91,2
5½%-DM-Schuldverschreibungen steuerfrei							
Pfandbriefe	—	—	98,7	99,5	102,1	99,4	94,6
Hypothekenbanken	—	—	99,0	99,5	102,1	99,3	94,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	98,0	99,2	102,0	99,6	94,5
Kommunalobligationen	—	—	—	99,2	101,8	99,0	93,9
Hypothekenbanken	—	—	—	98,9	101,7	98,6	94,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	99,4	102,0	99,3	94,2
6% -DM-Schuldverschreibungen vollbesteuert							
Pfandbriefe	—	—	—	—	99,0	96,7	90,0
Hypothekenbanken	—	—	—	—	99,0	96,1	88,9
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	—	99,0	97,3	91,1
Kommunalobligationen	—	—	—	—	98,8	97,0	90,9
Hypothekenbanken	—	—	—	—	98,6	96,4	90,0
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	—	—	—	—	99,0	97,6	91,8
8% -DM-Industrieobligationen steuerbegünstigt	—	—	98,0	101,9	104,8	100,8	100,7
» vollbesteuert	—	—	—	—	—	—	100,8

[1]) Durchschnitt aus je vier Stichtagen im Monat. — [2]) Auf DM umgestellt. — Bis Ende 1954 einschl. Stadtanleihen.

Gebietsstand vgl. S. 327.

8. Wertpapiermärkte

c) Index der Aktienkurse 1951 bis 1957

31. 12. 1953 = 100

Wirtschaftsgruppe	Jahresdurchschnitt[1]						
	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Grundstoffindustrien							
Steinkohlenbergbau	59,1	97,4	88,1	129,2	190,9	167,8	166,8
Übriger Bergbau	90,4	122,1	106,8	115,3	187,8	175,0	179,9
Eisen- und Stahlindustrie	47,8	91,2	88,1	146,5	230,5	212,0	217,8
Gemischte Betriebe	42,0	72,4	75,8	123,8	184,0	174,7	166,0
Zementindustrie	84,6	96,2	92,0	118,4	175,1	171,6	160,5
Übrige Industrie der Steine und Erden	77,3	89,3	90,3	114,1	186,0	192,8	189,2
zusammen ...	**60,7**	**97,0**	**90,2**	**130,5**	**200,5**	**183,4**	**184,2**
Metallverarbeitende Industrien							
NE-Metallindustrie	99,5	115,7	93,2	114,7	173,4	169,8	156,3
Stahlbau (ohne Waggonbau)	89,8	98,8	92,4	108,3	173,8	191,6	208,9
Waggonbau	123,9	131,6	95,9	138,8	248,6	222,7	227,5
Maschinenbau	92,0	104,1	94,8	122,5	192,6	180,0	172,4
Schiffbau	96,5	105,6	94,3	116,1	221,4	232,5	238,4
Straßenfahrzeugbau	91,7	102,8	90,4	118,8	231,9	213,7	211,7
Elektrotechnik	90,1	102,0	93,2	123,6	215,6	208,2	197,9
Feinmechanik und Optik	87,2	102,2	95,3	110,1	169,3	172,5	160,4
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	102,7	114,1	95,7	128,6	198,5	198,1	201,5
zusammen ...	**92,8**	**105,0**	**93,5**	**120,8**	**203,4**	**195,5**	**189,0**
Sonstige verarbeitende Industrien							
Farbenwerte	78,6	98,2	75,4	131,8	208,5	190,4	176,1
Übrige chemische Industrie	94,3	105,9	91,2	129,3	216,8	221,0	232,0
Gummiverarbeitung	79,8	87,1	84,2	111,4	173,0	176,1	168,6
Holzindustrie	105,7	116,3	97,5	107,3	142,5	143,7	150,4
Papierindustrie	115,3	112,7	88,0	134,0	202,4	193,8	179,4
Feinkeramische Industrie	118,6	122,2	100,6	135,1	211,1	208,2	222,7
Glasindustrie	91,7	98,6	95,2	116,6	187,1	171,0	160,4
Leder- und Linoleumindustrie	101,3	105,7	98,0	110,7	153,5	148,1	151,7
Textilindustrie	120,9	107,6	92,2	116,9	162,7	157,6	150,8
Nahrungsmittelindustrie	110,1	116,3	95,3	121,9	180,6	185,6	197,9
Brauereien	86,9	100,0	89,1	123,4	209,5	230,0	255,6
Hoch- und Tiefbau	103,8	106,3	92,3	128,4	209,1	199,0	210,4
zusammen ...	**96,2**	**103,8**	**86,8**	**124,5**	**192,3**	**187,3**	**185,4**
Industrie zusammen	**80,7**	**101,2**	**89,6**	**126,2**	**198,1**	**187,4**	**185,7**
Übrige Wirtschaftsgruppen							
Warenhäuser	77,7	87,3	86,9	115,9	192,9	197,6	207,5
Kreditbanken	50,8	71,7	74,0	121,3	200,2	215,2	222,1
Hypothekenbanken	81,9	92,1	93,3	130,5	210,7	212,9	203,6
Eisen- und Straßenbahnen	108,5	95,2	88,2	116,2	154,1	154,6	162,7
Schiffahrt	85,2	118,5	100,2	139,4	181,4	183,6	186,8
Energiewirtschaft	85,2	96,4	91,4	117,4	184,2	177,0	171,0
zusammen ...	**78,6**	**90,7**	**87,3**	**119,0**	**186,7**	**186,1**	**185,1**
Insgesamt ...	**80,3**	**99,0**	**89,1**	**124,7**	**195,6**	**187,2**	**185,5**

[1]) Durchschnitt aus je vier Stichtagen im Monat.

8. Wertpapiermärkte

d) Kurs, Dividende und Rendite börsennotierter Aktien 1956 und 1957*)

Wirtschaftsgruppe	Stammaktien 1956	Stammaktien 1957	Nominalkapital 1956	Nominalkapital 1957	Durchschnittswerte: Kurs 1956	Kurs 1957	Dividende¹) 1956	Dividende¹) 1957	Rendite 1956	Rendite 1957
	Anzahl		Mill. DM		vH		%			
Grundstoffindustrien										
Steinkohlenbergbau	21	19	1 677,1	1 719,3	134,37	142,08	5,51	7,60	4,10	5,35
Übriger Bergbau	13	13	577,8	657,0	214,36	221,50	8,15	9,34	3,80	4,22
Eisen- und Stahlindustrie	25	24	1 661,6	1 808,2	167,43	164,58	6,79	8,31	4,06	5,05
Gemischte Betriebe	3	3	622,2	737,3	154,92	143,48	7,73	8,15	4,99	5,68
Zementindustrie	14	14	101,7	103,7	219,84	209,95	9,53	9,88	4,33	4,71
Übrige Industrie der Steine und Erden	20	20	91,7	111,7	193,60	180,45	7,96	8,31	4,11	4,61
zusammen	96	93	4 732,2	5 137,3	161,43	162,56	6,71	8,21	4,16	5,05
Metallverarbeitende Industrien										
NE-Metallindustrie	8	8	131,7	134,4	178,78	173,98	7,58	8,31	4,24	4,78
Stahlbau (ohne Waggonbau)	7	7	33,1	33,1	257,30	286,90	9,61	9,75	3,73	3,40
Waggonbau	5	5	44,2	44,2	144,84	156,03	5,83	7,38	4,03	4,73
Maschinenbau	59	59	671,4	665,1	184,84	180,94	7,44	7,95	4,03	4,39
Schiffbau	7	7	50,8	50,8	204,16	226,20	6,45	8,89	3,16	3,93
Straßenfahrzeugbau	12	8	215,2	257,7	189,08	236,32	5,76	6,90	3,05	2,92
Elektrotechnik	14	14	973,8	1 033,2	198,89	195,62	8,91	9,19	4,48	4,70
Feinmechanik und Optik	8	8	51,5	51,5	185,89	178,59	7,10	7,79	3,82	4,36
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	18	18	47,8	49,9	150,08	155,74	6,39	8,02	4,26	5,15
zusammen	138	134	2 219,5	2 319,9	191,06	194,66	7,88	8,44	4,12	4,34
Sonstige verarbeitende Industrien										
Farbenwerte	4	4	1 556,1	1 658,1	193,20	193,85	9,00	10,00	4,66	5,16
Übrige chemische Industrie	23	22	286,2	295,6	238,58	258,06	8,71	9,67	3,65	3,75
Gummiverarbeitung	8	8	123,4	128,4	265,63	272,14	11,15	11,00	4,20	4,04
Holzindustrie	8	8	12,0	12,0	110,40	108,64	3,47	4,05	3,15	3,73
Papierindustrie	21	21	195,5	198,1	164,44	175,60	5,91	5,64	3,59	3,21
Feinkeramische Industrie	9	9	38,0	38,0	205,81	229,33	8,91	9,50	4,33	4,14
Glasindustrie	6	5	45,0	44,4	181,31	196,55	6,87	8,63	3,79	4,39
Leder- und Linoleumindustrie	12	12	83,5	83,2	177,06	205,45	6,54	7,92	3,69	3,85
Textilindustrie	68	67	549,6	558,4	153,26	160,31	6,71	7,60	4,38	4,74
Nahrungsmittelindustrie	37	36	189,9	180,7	185,47	211,74	7,11	8,52	3,83	4,02
Brauereien	69	69	241,7	251,9	231,33	279,38	7,92	8,70	3,42	3,11
Hoch- und Tiefbau	14	14	55,7	56,8	171,86	186,52	7,34	8,83	4,27	4,73
zusammen	279	275	3 376,6	3 505,5	192,76	203,11	8,18	9,10	4,24	4,48
Industrie zusammen	513	502	10 328,3	10 962,8	178,04	182,32	7,44	8,54	4,18	4,68
Übrige Wirtschaftsgruppen										
Handel	13	13	271,0	271,0	272,32	308,54	10,17	11,67	3,73	3,78
Kreditbanken	29	25	667,7	725,5	200,94	218,33	9,77	11,48	4,86	5,26
Hypothekenbanken	14	14	107,2	113,7	168,97	177,70	7,72	8,49	4,57	4,78
Versicherungsgesellschaften	32	33	²) 118,9	²) 140,6	324,73	301,82	9,03	9,74	2,78	3,23
Eisen- und Straßenbahnen	22	20	177,9	172,3	94,78	108,61	3,63	4,44	3,83	4,09
Schiffahrt	13	13	121,9	122,9	84,86	86,98	0,28	0,79	0,33	0,91
Energiewirtschaft	31	31	972,6	1 076,5	193,11	186,88	8,00	8,65	4,14	4,63
Sonstige	19	18	89,7	61,7	162,49	151,49	5,46	4,69	3,36	3,10
zusammen	173	167	2 526,8	2 684,1	195,61	202,88	7,97	9,05	4,07	4,46
Aktien insgesamt	686	669	12 855,1	13 646,9	181,49	186,36	7,54	8,64	4,15	4,64
davon: Aktien mit Dividende	572	579	12 049,2	13 172,7	186,83	189,97	8,05	8,96	4,31	4,72
» ohne »	114	90	805,9	474,2	101,79	86,34	—	—	—	—

*) Jeweiliges Jahresende. — Sämtliche an den Börsen des Bundesgebietes gehandelten Stammaktien von Gesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet, deren Kurse regelmäßig notiert werden.

¹) Für die Berechnung ist die jeweils zuletzt bekanntgegebene Dividende (einschl. 0%) herangezogen worden. — ²) Eingezahltes Kapital.

Gebietsstand vgl. S. 327.

9. Währungs- und Valutaparitäten nach dem Stand von Ende 1957

Paritäten wichtiger Valuten gegenüber Gold, Deutscher Mark, Dollar und Pfund Sterling *)

Vorbemerkung: »Kaufkraft der Währungen« vgl. auch Seite 144*, Tabelle 5.

Land	Währungseinheit	Parität seit	Für 1 Währungseinheit			
			g Feingold	Pf	US-Cents	Pence
EZU-Länder						
Deutschland, Bundesrepublik[1])	Deutsche Mark	30. 1. 1953	0,211588	100,000	23,8095	20,408
Belgien[1])	Franc	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
Dänemark[1])	Krone	19. 9. 1949	0,128660	60,807	14,478	12,410
Frankreich[1])	Franc	—	—	1,000	0,238[2])	0,204
Griechenland[1])	Drachme	—	—	14,000	3,333[3])	2,857
Großbritannien und Nordirland[1])	Pfund Sterling	19. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
Irland (Republik)	Irl. Pfund[4])	—	—	1 176,002	280,000	240,000
Island[1])	Krone	20. 3. 1950	0,0545676	25,790	6,140	5,263
Italien[1])	Lira	—	—	0,672	0,160[3])	0,137
Luxemburg[1])	Franc[5])	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
Niederlande[1])	Gulden	21. 9. 1949	0,233861	110,527	26,316	22,556
Norwegen[1])	Krone	19. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
Österreich[1])	Schilling	4. 5. 1953	0,0341796	16,154	3,846	3,297
Portugal	Escudo	22. 9. 1949	—	14,609	3,478[6])	2,981
Schweden[1])	Krone	5. 11. 1951	0,171783	81,187	19,330	16,569
Schweiz	Franken	20. 4. 1953	(0,2032258)	96,048	22,869	19,602
Türkei[1])	Türk. Pfund	19. 6. 1947	0,317382	150,000	35,714	30,612
Sonstige europäische Länder						
Bulgarien	Lew	10. 5. 1952	(0,130687)	61,765	14,706	12,605
Finnland[1])	Finnmark	16. 9. 1957	0,00277710	1,313	0,313	0,268
Jugoslawien[1])	Dinar	1. 1. 1952	0,00296224	1,400	0,333	0,286
Polen	Zloty	30. 10. 1950	(0,222168)	105,000	25,000	21,429
Rumänien	Leu	2. 1. 1954	(0,148112)	70,000	16,667	14,286
Spanien	Peseta	—	—	9,131	2,174[7])	1,863
Tschechoslowakei	Krone	1. 6. 1953	(0,123426)	58,333	13,889	11,905
UdSSR	Rubel	28. 2. 1950	(0,222168)	105,000	25,000	21,429
Ungarn	Forint	1. 8. 1946	(0,07570023)	35,777	8,518	7,301
Amerika						
Bolivien[1])	Boliviano	14. 5. 1953	0,00467722	2,211	0,526	0,451
Brasilien[1])	Cruzeiro	14. 7. 1948	0,0480363	22,703	5,405	4,633
Chile[1])	Peso	5. 10. 1953	0,00807883	3,818	0,909	0,779
Ecuador[1])	Sucre	2. 12. 1950	0,0592447	28,000	6,667	5,714
Guatemala[1])	Quetzal[8])	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
Kanada[1])	Kan. Dollar	—	—	427,088	101,688[9])	87,161
Kolumbien[1])	Peso	17. 12. 1948	0,455733	215,387	51,283	43,956
Kuba[1])	Peso[8])	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
Mexiko[1])	Peso	17. 4. 1954	0,0710937	33,600	8,000	6,857
Nicaragua[1])	Córdoba	1. 7. 1955	0,126953	60,000	14,286	12,245
Panama[1])	Balbóa[8])	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
Paraguay[1])	Guarani	1. 3. 1956	0,0148112	7,000	1,667	1,429
Salvador[1])	Colón	18. 12. 1946	0,355468	168,000	40,000	34,286
Venezuela[1])	Bolivar	18. 4. 1947	0,265275	125,373	29,851	25,586
Ver. Staaten v. Amerika[1])	Dollar	18. 12. 1946	0,888671	420,000	100,000	85,714
Sonstige außereuropäische Länder						
Ägypten[1])	Ägypt. Pfund	19. 9. 1949	2,55187	1 206,056	287,157	246,133
Äthiopien[1])	Äthiop. Dollar	18. 12. 1946	0,357690	169,050	40,250	34,500
Australischer Bund[1])	Austral. Pfund	19. 9. 1949	1,99062	940,800	224,000	191,999
Belgisch-Kongo	Franc[5])	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
Britisch-Ostafrika	Ostafrik. Schilling	19. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
Französische Besitzungen:						
Franz.-Äquatorialafrika	CFA-Franc	—	—	2,000	0,476[10])	0,408
Franz.-Ozeanien	CFP-Franc	—	—	5,500	1,310[10])	1,122
Hongkong	Hongkong-Dollar	19. 9. 1949	0,155517	73,500	17,500	15,000
Indien[1])	Rupie	19. 9. 1949	0,186621	88,200	21,000	18,000
Irak[1])	Irak-Dinar[4])	20. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
Iran[1])	Rial	22. 5. 1957	0,0117316	5,545	1,320	1,132
Israel[1])	Israel. Pfund	13. 3. 1957	0,493706	233,333	55,555	47,619
Kambodscha	Real	26. 3. 1956	(0,0253905)	12,000	2,857	2,449
Laos	Kip	—	—	12,000	2,857[3])	2,449
Neuseeland	Neuseel. Pfund[4])	—	—	1 176,002	280,000	240,000
Philippinen[1])	Peso	18. 12. 1946	0,444335	210,000	50,000	42,857
Südafrikanische Union[1])	Südafrik. Pfund[4])	19. 9. 1949	2,48828	1 176,002	280,000	240,000
Vietnam[1])	Vietnam-Dollar	—	—	12,000	2,857[3])	2,449

*) Die Übersicht enthält in Spalte »g Feingold« für die dem Internationalen Währungsfonds (IWF) angeschlossenen Länder die mit dem Fonds vereinbarten Goldparitäten. Die in Klammern gesetzten Angaben über den Feingoldwert beziehen sich auf solche Länder, die dem IWF nicht angehören. Die Werte in den Spalten »Pf« bis »Pence« wurden, soweit für die jeweilige Währung eine Parität in Gramm Feingold angegeben ist, über die Goldparitäten (Spalte »g Feingold«) errechnet. In allen anderen Fällen erfolgte die Werterrechnung für Spalte »US-Cents«: unter Zugrundelegung der in den Erläuterungen zu den Fußnoten (Spalte »US-Cents«) aufgeführten Relationen, für Spalte »Pf« und »Pence«: über die in den Erläuterungen zu den Fußnoten (Spalte »US-Cents«) angegebenen Relationen in Verbindung mit den US-$-Währungsparitäten, und zwar Spalte »Pf«: 1 US-$ = 4,20 DM, Spalte »Pence«: 2,80 US-$ = 1 £.

[1]) Mitglied des Internationalen Währungsfonds (IWF). — [2]) Nach dem US-$-Richtkurs (cours de référence) in Paris: 1 US-$ = 350 ffrs und einem Zuschlag von 20 vH (ab 12. 8. 1957). — [3]) Nach dem offiziellen US-$-Mittelkurs des Landes; Griechenland: 1 US-$ = 30 Dr (seit 1. 5. 1954), Italien: 1 US-$ = 624,845 Lit (Ende 1957), Laos: 1 US-$ = 35 Kip (Ende 1957), Vietnam (Süd): 1 US-$ = 35 V. N. $ (Ende 1957). — [4]) Paritätisch mit dem Pfund Sterling. — [5]) Paritätisch mit dem belgischen Franc. — [6]) Nach der Währungsparität zum US-Dollar: 1 US-$ = 28,75 Esc. — [7]) Nach dem New Yorker »Informationskurs« (Ende 1957). — [8]) Paritätisch mit dem US-Dollar. — [9]) Nach dem New Yorker »Effektivkurs« (Ende 1957). — [10]) Französische Besitzungen: Nach der festen Relation (seit 20. 9. 1949): 1 CFA-Franc = 2 französ. Francs bzw. 1 CFP-Franc = 5,50 französ. Francs in Verbindung mit dem US-$-Richtkurs plus Zuschlag (s. Anm. 2).

10. Zahlungsschwierigkeiten

a) Konkurse und Vergleichsverfahren 1955 bis 1957

Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Konkurse insgesamt 1955	Konkurse insgesamt 1956	Konkurse insgesamt 1957	darunter mangels Masse abgelehnt 1955	darunter mangels Masse abgelehnt 1956	darunter mangels Masse abgelehnt 1957	Vergleichsverfahren 1955	Vergleichsverfahren 1956	Vergleichsverfahren 1957	Insolvenzen[1] insgesamt 1955	Insolvenzen[1] insgesamt 1956	Insolvenzen[1] insgesamt 1957
Bundesgebiet nach Wirtschaftsgruppen												
Industrie												
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	49	31	53	9	6	19	4	13	10	50	43	62
Maschinenbau	31	41	35	5	8	3	7	6	25	35	44	60
Elektrotechnik	12	12	17	3	2	5	4	7	8	14	18	23
Feinmechanik und Optik	9	10	13	—	1	2	6	3	3	14	12	15
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	36	41	32	9	9	3	19	12	16	50	51	42
Sonstige Erzeugung und Verarbeitung von Eisen und Metallen	30	20	29	2	4	5	11	7	12	37	25	37
Sägerei, Holzbe- und -verarbeitung	56	37	42	14	4	7	22	22	29	69	56	67
Textil- und Bekleidungsgewerbe	127	121	93	24	24	22	45	47	56	161	157	148
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	60	47	34	8	9	7	19	12	10	74	57	38
Chemische Industrie	19	11	11	4	2	4	4	3	3	23	14	14
Sonstige verarbeitende Industrie	56	73	70	12	17	15	19	17	19	69	83	86
Bau-, Bauausbau- und Bauhilfsgewerbe	118	118	112	23	22	18	22	20	22	131	137	130
zusammen	**603**	**562**	**541**	**113**	**108**	**110**	**182**	**169**	**213**	**727**	**697**	**722**
Handwerk												
Verarbeitung von Steinen und Erden	14	17	12	4	8	5	—	4	5	14	21	16
Maschinenbau	13	25	23	3	4	3	9	4	11	21	28	33
Elektrotechnik	32	19	18	11	8	4	5	2	5	32	21	22
Feinmechanik und Optik	18	12	8	12	6	5	3	1	6	20	12	14
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	52	28	37	24	9	7	12	3	9	63	30	41
Sonstige Verarbeitung von Eisen und Metallen	34	39	24	11	10	6	10	4	4	39	42	28
Sägerei, Holzbe- und -verarbeitung	136	107	119	42	27	42	42	31	25	169	134	140
Textil- und Bekleidungsgewerbe	75	68	58	32	35	22	24	14	21	92	78	75
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	89	75	55	35	21	15	17	15	7	99	86	61
Sonstiges verarbeitendes Handwerk	73	42	33	28	22	9	14	13	13	81	54	46
Bauhandwerk	325	271	341	94	68	69	64	56	58	362	313	285
Handwerk im Leistungsgewerbe	21	27	19	10	12	13	2	—	1	21	27	20
zusammen	**882**	**730**	**647**	**306**	**230**	**200**	**202**	**147**	**165**	**1 013**	**846**	**781**
Großhandel												
Nahrungs- und Genußmittel	145	115	97	40	29	25	33	35	33	166	139	126
Rohstoffe und Halbwaren	81	93	91	15	27	15	32	25	26	103	110	108
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Maschinen	37	33	40	9	8	4	15	10	14	50	39	51
Textilien und Bekleidungsgegenstände	59	60	38	14	12	8	25	24	15	79	76	50
Sonstiger Großhandel mit Fertigfabrikaten	88	83	73	20	17	17	48	32	27	125	109	94
Sonstiger Großhandel (einschl. Ein- und Ausfuhrhandel)	27	38	23	8	8	5	10	4	3	35	36	26
zusammen	**437**	**422**	**362**	**106**	**101**	**74**	**163**	**130**	**118**	**558**	**509**	**455**
Einzelhandel												
Waren aller Art	29	29	19	7	9	6	5	7	2	33	33	19
Nahrungs- und Genußmittel	182	153	131	73	63	54	26	18	14	204	167	144
Gegenstände der Bekleidung	264	222	172	84	73	45	117	83	67	360	288	228
Haus- und Küchengeräte und Wohnungsbedarf	137	167	112	43	39	29	42	44	40	173	201	139
Maschinen und Fahrzeuge	48	60	61	12	17	17	8	14	7	53	71	66
Gegenstände der Körperpflege usw.	35	37	15	19	13	6	2	4	4	37	41	18
Sonstiger Facheinzelhandel	125	113	91	57	41	31	30	19	16	147	124	104
zusammen	**820**	**781**	**601**	**295**	**255**	**188**	**230**	**189**	**150**	**1 007**	**925**	**718**
Sonstige Wirtschaftsgruppen												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	28	36	32	11	9	10	3	4	8	29	40	39
Verlagsgewerbe	18	8	14	3	3	8	4	—	2	20	8	15
Vermittlungsgewerbe	109	80	96	73	46	56	1	6	8	108	84	100
Geld-, Bank- und Börsenwesen	3	—	1	2	—	—	—	—	1	3	—	2
Versicherungswesen	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Gaststättenwesen	114	89	124	49	27	46	21	7	16	135	95	135
Sonstige Dienstleistungen	71	68	82	34	31	36	7	7	8	77	74	88
Schienenbahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Straßenverkehr	77	90	70	48	46	25	12	6	6	84	95	74
Seeschiffahrt	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Binnenschiffahrt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verkehrswirtschaft[2]	.	10	27	.	4	11	.	—	2	.	10	29
Dienstleistungen im öffentl. Interesse	35	34	30	20	12	15	—	2	1	35	35	30
zusammen	**455**	**417**	**476**	**240**	**179**	**207**	**48**	**32**	**52**	**491**	**443**	**512**
Sämtliche Wirtschaftsgruppen	**3 197**	**2 912**	**2 627**	**1 060**	**873**	**779**	**825**	**667**	**698**	**3 796**	**3 420**	**3 188**
Andere Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	494	506	489	270	276	278	10	28	29	501	525	517
Insgesamt	**3 691**	**3 418**	**3 116**	**1 330**	**1 149**	**1 057**	**835**	**695**	**727**	**4 297**	**3 945**	**3 705**

[1]) Ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausging. — [2]) 1956 erstmals ausgegliedert, zuvor in anderen Wirtschaftsgruppen enthalten.

Gebietsstand vgl. S. 327.

10. Zahlungsschwierigkeiten

a) Konkurse und Vergleichsverfahren 1955 bis 1957

Rechtsform	Konkurse insgesamt			Konkurse darunter mangels Masse abgelehnt			Vergleichsverfahren			Insolvenzen[1]) insgesamt		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Bundesgebiet nach Rechtsformen												
Erwerbsunternehmen												
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	1 636	1 427	1 231	693	547	457	328	232	228	1 866	1 602	1 412
Einzelfirmen	683	589	555	125	118	85	261	226	228	870	766	738
Offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften	303	306	277	42	41	30	167	140	160	438	415	414
Gesellschaften m. b. H.	239	256	270	58	53	70	46	51	65	270	290	318
Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften a. A.	6	3	4	—	—	—	5	1	2	10	4	5
Eingetragene Genossenschaften m. b. H.	10	6	3	—	1	—	2	1	2	11	6	5
Sonstige Erwerbsunternehmen	19	10	9	2	2	5	1	5	3	20	15	12
zusammen	**2 896**	**2 597**	**2 349**	**920**	**762**	**647**	**810**	**656**	**688**	**3 485**	**3 098**	**2 904**
darunter nach dem 8. 5. 1945 im Bundesgebiet gegründet oder ansässig geworden	1 969	1 880	1 694	705	617	525	488	391	413	2 327	2 165	2 022
Andere Gemeinschuldner												
Natürliche Personen	211	243	199	112	114	103	17	34	35	223	270	230
Nachlässe	570	572	565	286	273	307	8	4	3	575	571	567
Sonstige Gemeinschuldner	14	6	3	12	—	—	—	1	1	14	6	4
zusammen	**795**	**821**	**767**	**410**	**387**	**410**	**25**	**39**	**39**	**812**	**847**	**801**
Sämtliche Gemeinschuldner	**3 691**	**3 418**	**3 116**	**1 330**	**1 149**	**1 057**	**835**	**695**	**727**	**4 297**	**3 945**	**3 705**
Saarland												
Sämtliche Gemeinschuldner	.	.	27	.	.	1	.	.	14	.	.	36
Berlin (West)												
Sämtliche Gemeinschuldner	332	314	263	234	174	150	32	20	29	350	326	286

[1]) Ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausging.

b) Finanzielle Ergebnisse der Konkurse und Vergleichsverfahren 1954 bis 1956

Wirtschaftsgruppe	Konkurse erfaßte Verfahren			Konkurse Verluste			Vergleichsverfahren erfaßte Erlaßvergleiche			Vergleichsverfahren Verluste			Insolvenzverluste insgesamt		
	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
	Anzahl			Mill. DM			Anzahl			Mill. DM			Mill. DM		
Bundesgebiet															
Industrie	573	407	387	168,0	166,9	157,7	220	130	127	34,1	14,9	29,7	202,1	181,8	187,3
Handwerk	442	501	431	37,3	42,6	45,7	143	137	100	5,0	5,7	5,6	42,3	48,2	51,2
Großhandel	428	285	278	107,9	50,2	45,7	187	107	89	18,5	6,7	7,3	126,3	56,9	53,0
Einzelhandel	624	471	450	35,6	29,5	34,6	269	165	121	12,0	5,2	4,9	47,6	34,7	39,5
Sonstige Wirtschaftsgruppen	241	183	206	52,2	27,5	26,8	35	34	13	3,9	3,7	0,9	56,1	31,2	27,7
Sämtliche Wirtschaftsgruppen	2 308	1 847	1 752	401,0	316,7	310,4	854	573	450	73,5	36,2	48,4	474,5	352,8	358,8
Andere Gemeinschuldner	164	188	194	9,3	10,9	12,5	5	4	16	0,7	0,1	0,1	10,0	11,1	12,6
Insgesamt	**2 472**	**2 035**	**1 946**	**410,3**	**327,6**	**322,9**	**859**	**577**	**466**	**74,2**	**36,3**	**48,4**	**484,5**	**363,9**	**371,4**
Berlin (West)															
Insgesamt	90	94	137	8,1	15,7	16,3	29	16	18	1,5	0,8	2,8	9,6	16,5	19,1

c) Wechselproteste 1953 bis 1957

Jahr	Wechselproteste nach Angaben der Landeszentralbanken und übrigen Geldinstitute[1]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Wechselproteste nach Angaben der Postanstalten[2]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Wechselproteste insgesamt[3]) Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM
Bundesgebiet									
1953	398 674	258,9	649	65 213	10,2	157	463 887	269,1	580
1954	487 335	300,4	616	61 842	10,0	162	549 177	310,4	565
1955	474 996	279,2	588	54 103	9,1	168	529 099	288,3	545
1956	483 946	320,8	663	47 437	8,5	178	531 383	329,2	620
1957	443 439	313,6	707	44 312	7,8	177	487 751	321,4	659
Berlin (West)									
1953	14 148	7,4	526	3 590	0,6	170	17 738	8,0	454
1954	14 263	7,7	539	3 935	0,7	176	18 198	8,4	460
1955	13 609	7,2	526	4 149	0,6	144	17 758	7,8	437
1956	12 282	7,9	644	3 711	0,6	154	15 993	8,5	530
1957	7 621	4,5	571	3 754	0,5	140	11 375	4,9	429

[1]) Unberücksichtigt sind die kleinen ländlichen Kreditgenossenschaften, und zwar bis einschl. Dezember 1954 solche, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug, ab Januar 1955 Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1953 unter 0,5 Mill. DM lag; einschl. Teilzahlungskreditinstitute. Für Berlin (West): Zentralbank in Berlin und West-Berliner Kreditinstitute. — [2]) Nur private Auftraggeber. — [3]) Nicht erfaßt sind die Wechselproteste von Privaten durch Notare und Gerichtsvollzieher.

Anhang: Saarland

1. Einlagen und Kredite bei den Kreditinstituten 1953 bis 1957

Mill. ffrs

Institut	Ende des Zeitraumes	Einlagen insgesamt	Einlagen davon auf Sicht	Einlagen davon Festgelder	Einlagen davon Spareinlagen	Kredite insgesamt	Kredite an Wirtschaft und Private insgesamt	an Wirtschaft und Private mobilisierbar[1]	nicht mobilisierbar[2] insgesamt	nicht mobilisierbar davon aus Bankmitteln	nicht mobilisierbar davon aus Mitteln des Staates	Kredite an die öffentliche Hand
Sparkassen[3]	1953	44 151	17 644	11 082	15 425	44 430	41 382	9 167	32 215	17 273	14 942	3 048
	1954	51 290	16 013	13 378	21 899	55 809	51 939	10 280	41 659	22 350	19 309	3 870
	1955	61 977	16 322	16 999	28 656	66 620	61 635	10 757	50 878	26 878	24 000	4 985
	1956	76 688	18 965	18 029	39 694	76 405	71 392	11 432	59 960	32 000	27 960	5 013
	1957	81 912	21 642	20 641	39 629	92 496	87 712	12 400	75 312	42 103	33 209	4 784
Privatbanken	1953	17 568	16 180	414	974	31 676	31 676	27 756	3 920	3 909	11	—
	1954	22 864	19 301	2 175	1 388	32 539	32 539	28 183	4 356	4 346	10	—
	1955	29 288	24 883	2 494	1 911	33 708	33 708	28 153	5 555	5 531	24	—
	1956	31 728	26 885	2 048	2 795	42 096	42 096	34 315	7 781	7 760	21	—
	1957	38 047	30 799	4 326	2 922	54 586	54 586	42 076	12 510	12 486	24	—
Volksbanken	1953	7 674	4 868	613	2 193	7 035	7 035	2 277	4 758	2 656	2 102	—
	1954	9 471	5 430	832	3 209	8 539	8 539	2 500	6 039	3 529	2 510	—
	1955	11 795	6 197	1 525	4 073	10 354	10 354	2 860	7 494	4 659	2 835	—
	1956	13 830	7 036	981	5 813	12 218	12 218	3 274	8 944	5 805	3 139	—
	1957	14 473	7 372	1 315	5 786	13 552	13 552	3 264	10 288	6 720	3 568	—
Ländliche Kreditgenossenschaften	1953	2 366	1 049	—	1 317	2 981	2 981	298	2 683	1 378	1 305	—
	1954	2 848	1 140	—	1 708	4 253	4 253	453	3 800	1 852	1 948	—
	1955	3 621	1 239	—	2 382	5 319	5 319	450	4 869	2 459	2 410	—
	1956	4 367	1 525	—	2 842	6 457	6 457	509	5 948	2 962	2 986	—
	1957	5 145	2 107	11	3 027	7 839	7 839	405	7 434	3 768	3 666	—
Zusammen	1953	71 759	39 741	12 109	19 909	86 122	83 074	39 498	43 576	25 216	18 360	3 048
	1954	86 473	41 884	16 385	28 204	101 140	97 270	41 416	55 854	32 077	23 777	3 870
	1955	106 681	48 641	21 018	37 022	116 001	111 016	42 220	68 796	39 527	29 269	4 985
	1956	126 613	54 411[4]	21 058	51 144	137 176	132 163	49 530	82 633	48 527	34 106	5 013
	1957	139 577	61 920	26 293	51 364	168 473	163 689	58 145	105 544	65 077	40 467	4 784

[1]) Bestände an rediskontfähigen Wechseln. — [2]) Enthält alle übrigen Kredite und Darlehen. — [3]) Einschl. Landesbank und Girozentrale Saar. — [4]) Berichtigte Zahl.

2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1953 bis 1957

Jahr	Spareinlagenbestand am Jahresanfang (Mill. ffrs)	Zugang[1]) (Mill. ffrs)	Abgang[2]) (Mill. ffrs)	Zinsgutschriften und sonstige Veränderungen (Mill. ffrs)	Bestand an Spareinlagen am Jahresende (Mill. ffrs)	Bestand noch nicht konvertierter Mark-Guthaben am Ende des Jahres (1 000 DM)
1953	11 428	10 580	6 584	+ 426	15 850	16
1954	15 850	14 357	8 308	+ 600	22 499	11
1955	22 499	15 993	10 657	+ 821	28 656	11
1956	28 656	23 961	13 995	+ 1 072	39 694	10
1957	39 694	19 692	21 076	+ 1 319	39 629	10

[1]) Einschl. Konvertierung von Mark-Konten in ffrs. — [2]) Einschl. Rückkonvertierung von ffrs in DM, ausgedrückt in ffrs.

3. Postscheckverkehr 1953 bis 1957

Vorgang	Einheit	1953	1954	1955	1956	1957
Zahl der Postscheckkonten[1])	1 000 Stück	12	12	12	13	13
Guthaben auf den Postscheckkonten[1])	Mill. ffrs	3 976	3 512	4 353	6 272	4 250
Gutschriften	Mill. ffrs	314 500	343 621	394 240	429 075	410 429
Lastschriften	Mill. ffrs	314 240	344 093	393 399	425 571	412 455
Buchungen insgesamt	1 000 Stück	7 211	8 029	8 762	9 003	9 996
Gesamtumsatz	Mill. ffrs	628 740	687 713	787 639	854 646	822 884
darunter bargeldlos beglichen	Mill. ffrs	536 104	582 129	665 407	718 530	670 210

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes.

XVII. Versicherungen

Die Ergebnisse beziehen sich auf das **Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).**

Vorbemerkung: Hier private und öffentlich-rechtliche Versicherung. Dagegen Übersichten über Sozialversicherung im Hauptabschnitt XVIII: »Öffentliche Sozialleistungen«.

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1952 bis 1957

a) Beitragseinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe in der Lebensversicherung*)

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Beitragseinnahmen[2])		Zahlungen[5])		
		Soll[3])-Beiträge	Ist[4])-Beiträge	für Versicherungsfälle	für Rückkäufe	insgesamt
1952	92	1 060,8	1 044,2	236,5	65,8	302,3
1953	93	1 241,7	1 222,0	282,4	66,1	348,5
1954	92	1 413,6	1 391,5	354,0	65,9	419,9
1955	94	1 581,3	1 565,2	387,3	70,8	458,1
1956	96	1 762,9	1 725,7	454,7	76,5	531,2
1957	95	2 058,7	2 018,7	519,4	89,1	608,5

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen. (Tab. 1a bis c).

*) Zusammengestellt nach den vorläufigen Angaben lt. Vierteljahresstatistik der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils, und zwar bis 1952 das Geschäft im Bundesgebiet — ohne Berlin (West) —, ab 1953 das ganze Geschäftsgebiet der berichtenden Versicherungsunternehmen.

[1]) Am Ende der Berichtszeit; einschl. der in Abwicklung befindlichen Lebensversicherungsunternehmen, die zu den Tabellen 1b und 1c nicht berichtet haben. Die unterschiedlichen Angaben — u. a. auf Neugründungen und Bestandsübertragungen zurückzuführen — bewirken nur geringfügige Abweichungen von den Ergebnissen des Vorjahres. — [2]) Die Beitragseinnahmen verstehen sich ab 1956 ohne die bis Ende 1955 noch miterfaßten Nebenleistungen, Gebühren, Versicherungssteuer usw.; Beitragsüberträge aus dem Vorjahr und dem Geschäftsjahr sind nicht berücksichtigt. — [3]) Beiträge, die bis zum Ende einer jeden Berichtszeit fällig wurden. — [4]) In der Berichtszeit eingegangene bzw. verrechnete Beiträge und Beitragsrückstände. — [5]) In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Zahlungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe ohne Abzug verrechneter Beiträge und ohne Berücksichtigung von Rückstellungen.

b) Ausgefertigtes Neugeschäft und vorzeitiger Abgang an Kapital-Lebensversicherungen**)

(ohne Zusatzversicherungen)

Geschäftsjahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Einzel-Kapital-Versicherungen (ohne Risiko-Kapital-Vers.)				Gruppenversicherungen auf Kapitalgrundlage (ohne Gruppenrisiko-Vers.)			Risiko-Kapital-Versicherungen (Einzel- und Gruppen-Vers.)		Alle selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen (brutto)[5])	
		Großlebensvers.		Kleinlebensvers.[2])								
		Zahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge	Zahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Zahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge[4])	Versicherte Summen[3])
		1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM	1000	Mill. DM
						Ausgefertigtes Neugeschäft[6])						
1952	92	577	2 413,0	3 082	1 825,5	1,217	883	383,5	124	322,7	4 666	4 944,7
1953	91	638	2 841,6	2 877	1 796,1	1,205	864	384,4	102	372,9	4 481	5 395,0
1954	91	698	3 354,9	2 639	1 743,4	1,286	455	416,1	105	486,9	3 898	6 001,3
1955	92	777	3 891,3	2 555	1 796,2	1,300	724	464,4	129	429,4	4 185	6 581,3
1956	92	826	4 286,1	2 332	1 829,9	1,137	1 066	501,5	154	543,0	4 378	7 160,5
1957	91	1 009	6 543,9	2 450	1 925,2	.	498	518,7	174	634,2	4 130	9 622,0
						Vorzeitiger Abgang[7])						
1952	92	306	764,1	1 301	666,8	0,078	128	51,3	64	49,1	1 798	1 531,3
1953	91	285	835,7	1 359	741,4	0,091	115	61,2	27	40,8	1 786	1 679,1
1954	91	273	892,4	1 207	721,1	0,128	165	72,0	23	48,7	1 668	1 734,2
1955	92	257	978,6	1 117	729,6	0,100	196	111,6	19	47,2	1 589	1 867,0
1956	92	267	1 097,3	1 033	718,3	0,130	168	87,7	14	60,7	1 481	1 964,0

**) Zusammengestellt nach den zum Teil vorläufigen Angaben lt. statistischer Jahresnachweisung (für 1957 lt. Vierteljahresstatistik) der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben beschränken sich auf die selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen (brutto), ohne Zusatzversicherungen und ohne Pensions- und Rentenversicherungen. —

[1]) Ohne die in Abwicklung befindlichen Versicherungsunternehmen (s. a. Anmerkung 1 Satz 2 zu Tabelle 1a). — [2]) Einschl. Kleinlebensversicherungen, die neben der Lieferung einer periodischen Druckschrift vermittelt werden. — [3]) Die versicherten Summen betreffen nur die Hauptleistung, bei Versicherungen mit mehrfacher Auszahlung die einfache Summe. — [4]) Bei Gruppenversicherungen Anzahl der versicherten Personen. — [5]) Ohne Pensions- und Rentenversicherungen. — [6]) Einschl. Wiederinkraftsetzungen und Erhöhungen bis 1956, außerdem einschl. sonstiger Zugänge (3 v. H. des gesamten Zuganges) in 1957. — [7]) Hierzu gehören Nichteinlösung, Verfall, Verzicht, Rückkauf und Herabsetzung einschl. Umwandlung in beitragsfreie Versicherungen.

1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1952 bis 1957

c) Bestand an Kapital- und sonstigen Lebensversicherungen*)**
(ohne Zusatzversicherungen)

Bestand am Ende des Geschäftsjahres	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Einzel-Kapital-Versicherungen (ohne Risiko-Kapital-Vers.)				Gruppenversicherungen auf Kapitalgrundlage (ohne Gruppenrisiko-Vers.)		Risiko-Kapitalversicherungen (Einzel- u. Gruppenversicherungen)		Pensions- und Rentenversicherungen (einschl. Gruppenversicherungen)		Alle selbstabgeschlossenen Lebensversicherungen[6]) (brutto)	
		Großlebensvers.		Kleinlebensvers.[2])									
		Zahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge	Versicherte Summen[3])	Zahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Zahl der versicherten Personen	Versicherte Summen[3])	Zahl der Versicherungsverträge	Kapitalisierte Jahresrente	Zahl der Versicherungsverträge[4])	Summe[5])
		1000	Mill.DM	1000	Mill.DM	1000	Mill.DM	1000	Mill.DM	1000	Mill.DM	1000	Mill.DM
1952	95	4 810	11 158,6	20 350	7 297,5	3 576	1 308,0	450	654,3	176	697,3	29 361	21 115,7
1953	95	5 020	13 006,6	21 462	8 279,6	3 730	1 590,2	445	759,0	165[7])	830,3	30 822	24 465,7
1954	95	5 316	15 297,4	22 498	9 218,9	3 551[8])	1 872,4	460	963,0	183	974,6	32 009	28 326,3
1955	93	5 713	18 023,3	23 446	10 174,8	4 007	2 158,9	495	1 300,7	182	1 075,1	33 844	32 732,8
1956	92	6 108	20 946,9	24 331	11 194,9	4 750	2 537,1	554	1 682,9	208	1 359,9	35 949	37 721,7
1957[9])	91	6 620	25 720,8	25 247	12 242,2	4 983	2 894,2	522	2 097,4	224	1 523,8	37 597	44 478,4

***) Zusammengestellt nach den Angaben lt. Ergänzungsstatistik zur statistischen Jahresnachweisung der unter Bundes- bzw. Landesaufsicht stehenden Lebensversicherungsunternehmen (ohne Pensions- und Sterbekassen). Die Angaben betreffen bis 1955 fast ausschließlich endgültige, für 1956 und 1957 vorläufige Ergebnisse; sie beziehen sich auf die Bestände an selbstabgeschlossenen Kapital-Lebensversicherungen sowie an selbstabgeschlossenen Pensions- und Rentenversicherungen einschl. der davon in Rückdeckung gegebenen Teile.

[1]) Ohne die in Abwicklung befindlichen Versicherungsunternehmen; bei rückwirkender statistischer Erfassung der Bestände solcher Sterbekassen, die seit 1955 als Lebensversicherungsunternehmen geführt werden (s. a. Anmerkung 1 Satz 2 zu Tabelle 1a). — [2]) bis [4]) vgl. Anmerkungen [2]) bis [4]) zu Tabelle 1b. — [5]) Für Pensions- und Rentenversicherungen sind als »Versicherte Summen« die kapitalisierten Jahresrenten angegeben. — [6]) Einschl. Pensions- und Rentenversicherungen. — [7]) Bestandsminderung durch Übertragung des Bestandes von 37,3 Tsd. Hausratversicherungen auf Lebenszeit auf ein Sachversicherungsunternehmen. — [8]) Bestandsminderung durch Herausnahme eines in 1952 und 1953 als selbstabgeschlossen geführten Vertrages (Ende 1953 = Anzahl 404,6 Tsd., Vers.-Summe 13,5 Mill. DM), der ab 1954 als in Rückdeckung übernommen geführt wird. — [9]) Errechnet lt. Vierteljahresstatistik.

2. Geschäftsergebnisse der Pensions- und Sterbekassen 1954 bis 1956*)

Beträge in Mill. DM

Geschäftsjahr	Zahl der berichtenden Kassen	Mitgliederbestand[1])	Beitragseinnahme[2])	Versicherungsleistungen[3])	Verwaltungskosten	Vermögen[1]) insgesamt[4])	Vermögen[1]) darunter Ausgleichsforderungen[5])	Kapitalerträge[6])
				Pensionskassen				
				unter Bundesaufsicht				
1954	180	365 946	160,1	84,8	2,4	2 231,8	1 316,2	92,3
1955	182	394 262	197,2	88,9	2,6	2 487,1	1 412,0	106,1
1956	182	417 111	200,9	93,1	2,6	2 711,4	1 402,1	121,5
				unter Landesaufsicht[7])				
1954	63	63 169	27,2	20,1	1,4	354,7	250,2	13,4
1955	59	54 921	30,7	27,3	1,6	373,7	244,4	20,3
1956	56	55 619	33,8	28,5	1,8	328,4	175,7	15,5
				alle Pensionskassen				
1954	243	429 115	187,3	104,9	3,8	2 586,5	1 566,4	105,7
1955	241	449 183	227,9	116,2	4,2	2 860,8	1 656,4	126,4
1956	238	472 730	234,7	121,6	4,4	3 039,8	1 577,8	137,0
				Sterbekassen				
				unter Bundesaufsicht				
1954	120	1 204 684	14,8	7,0	1,9	82,6	30,0	3,5
1955	121	1 212 533	15,3	8,1	1,9	92,5	30,6	4,6
1956	119	1 243 450	16,3	8,6	2,0	100,2	30,2	4,7
				unter Landesaufsicht				
1954	1 273	1 469 143	11,3	6,0	1,4	35,1	6,1	1,8
1955	1 308	1 461 820	10,2	6,0	1,3	40,7	5,1	2,0
1956	1 338	1 533 563	11,2	6,7	1,3	47,7	5,0	2,4
				alle Sterbekassen				
1954	1 393	2 673 827	26,1	13,0	3,3	117,7	36,1	5,3
1955	1 429	2 674 353	25,5	14,1	3,2	133,2	35,7	6,6
1956	1 457	2 777 013	27,5	15,3	3,3	147,9	35,2	7,1

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Zusammengestellt nach den Angaben lt. Jahresstatistik der unter Bundesaufsicht bzw. Landesaufsicht stehenden Pensions- und Sterbekassen.

[1]) Am Jahresende. — [2]) Einschl. Firmenbeiträge und Zuwendungen der Firmen sowie einschl. etwaiger Versicherungssteuer, Eintrittsgelder u. ä., Zahlungen auf Rückstände und auf noch nicht fällige Beiträge. — [3]) Einschl. der Abgangsvergütungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen. — [4]) Grundstücke, Hypotheken, Wertpapiere, Sparkassen- und Bankguthaben, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie Ausgleichsforderungen. — [5]) Einschl. Rentenausgleichsforderungen. — [6]) Zinsen und Mieten. — [7]) Davon eine Pensionskasse unter Aufsicht des Herrn Bundesministers der Finanzen.

Gebietsstand vgl. S. 345.

3. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmen 1951 bis 1957*)

a) Beitragseinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle in der Krankenversicherung

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen	Beitragseinnahmen (Ist)[1]					Zahlungen für Versicherungsfälle[2]				
		Krankheitskosten-Vers.[3]	Krankentagegeld-Versicherung	Selbständige Teilversicher.[4]	Bestattungskosten-Vers. nach bes. Tarif	Summe	Krankheitskosten-Vers.[3]	Krankentagegeld-Versicherung	Selbständige Teilversicher.[4]	Bestattungskosten-Vers. nach bes. Tarif	Summe
1951	67	.	.	.	.	490,0	.	.	.	.	361,3
1952	64	.	.	.	.	537,2	.	.	.	.	387,8
1953	96	.	.	.	.	603,9	.	.	.	.	440,3
1954	93	.	.	.	.	666,7	.	.	.	.	480,1
1955	97	617,5	40,4	72,8	0,4	731,1	464,7	26,3	31,6	0,7	523,3
1956	99	671,7	44,6	88,8	0,9	806,0	501,8	29,4	35,4	0,6	567,2
1957	98	749,5	49,6	110,4	0,5	910,0	546,3	33,3	45,6	0,3	625,5

b) Bestandsentwicklung in der Krankenversicherung

Zahl der Versicherten in 1000

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen	Einzelversicherung										Gruppenversicherung
		Bestand am Anfang der Berichtszeit	Zugang			Abgang					Bestand am Ende der Berichtszeit	Bestand am Ende der Berichtszeit
			Neuabschlüsse	Umstufungen	zusammen	Kündigungen	Eintritt der Versicherungspflicht	Tod oder sonstige Gründe	Umstufungen	zusammen		
Krankheitskostenversicherung[3])												
1955	83	6 426,0	583,8	671,8	1 255,6	288,1	201,1	101,3	659,3	1 249,8	6 431,8	46,9
1956	85	6 467,2	546,0	517,1	1 063,1	243,3	202,4	99,4	509,6	1 054,7	6 475,6	57,6
1957	82	6 470,7	522,0	487,8	1 009,8	219,4	220,4	107,2	477,0	1 024,0	6 456,5	62,0
Krankentagegeldversicherung												
1955	39	904,0	128,7	21,7	150,4	69,4	2,0	12,9	18,4	102,7	951,7	—
1956	39	927,8	137,9	17,8	155,7	70,9	1,9	11,5	17,9	102,2	981,3	—
1957	39	968,5	130,9	17,4	148,3	84,9	2,6	13,7	18,7	119,9	996,9	—
Selbständige Teilversicherung[4])												
1955	41	2 308,8	551,0	168,5	719,5	135,0	28,9	33,9	154,2	352,0	2 676,3	—
1956	45	2 561,2	697,4	158,7	856,1	133,2	32,2	38,6	133,8	337,8	3 079,5	—
1957	49	3 070,0	667,9	192,4	860,3	149,0	45,6	54,2	175,3	424,1	3 506,2	—
Alle Versicherungsarten												
1955	97	9 638,8	1 263,5	862,0	2 125,5	492,5	232,0	148,1	831,9	1 704,5	10 059,8	46,9
1956	99	9 956,2	1 381,3	693,6	2 074,9	447,4	236,5	149,5	661,3	1 494,7	10 536,4	57,6
1957	98	10 509,2	1 320,8	697,6	2 018,4	453,3	268,6	175,1	671,0	1 568,0	10 959,6	62,0

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Zusammengestellt nach den z. T. vorläufigen Angaben lt. Vierteljahres- bzw. Jahresstatistik der unter Bundesaufsicht stehenden Krankenversicherungsunternehmen und der unter Landesaufsicht stehenden öffentlich-rechtlichen Krankenversicherungsunternehmen (von der Bayer. Vers.-Kammer verwaltete Versicherungseinrichtungen). Auf die nicht erfaßten unter Landesaufsicht stehenden kleinen Krankenversicherungsvereine entfielen 1956 (604 Krankenversicherungsvereine) eine Beitragseinnahme von 5,3 Mill. DM und ein Mitgliederbestand von 172 000 Personen. Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils (bis 1952 ohne das Geschäft in Berlin (West)).

[1]) Es sind die in der Berichtszeit eingegangenen bzw. verrechneten Beiträge und Beitragsrückstände ohne Berücksichtigung der Beitragsüberträge angegeben, und zwar bis 1954 einschl. und ab 1955 ohne Nebenleistungen, Gebühren, Vers.-Steuer u. ä. — [2]) In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Zahlungen ohne Rückstellungen für unerledigte Vers.-Fälle. — [3]) Als Hauptversicherung abgeschlossene Krankheitskostenversicherungen einschl. unselbständiger Zusatz-Versicherungen. — [4]) Einschl. Krankenhaustagegeld-Versicherungen, soweit sie nicht als unselbständige Zusatz-Versicherungen bei der Hauptversicherung erfaßt wurden.

4. Geschäftsergebnisse in der Schaden- und Unfallversicherung 1953 bis 1956 nach Versicherungssparten*)

Beträge in Mill. DM

Berichtszeit	Zahl der berichtenden Versicherungs-unternehmen[1])	Beitrags-einnahmen[2]) (ohne Beitrags-überträge)	Leistungen für Versicherungsfälle[3])					
			aus Vorjahren			aus dem Geschäftsjahr		
			gezahlt	zurück-gestellt	Summe	gezahlt	zurück-gestellt	Summe
Feuerversicherung (einschl. Betriebsunterbrechungsversicherung)								
1953	106	437,5	49,4	17,7	67,1	128,8	60,5	189,3
1954	107	456,8	53,5	19,7	73,2	137,7	53,7	191,4
1955	123	473,1	46,6	19,5	66,1	152,1	71,9	224,0
1956	126	508,6	55,5	25,1	80,6	173,2	76,9	250,1
Einbruchdiebstahlversicherung								
1953	83	73,2	2,3	0,8	3,1	11,4	2,9	14,3
1954	83	80,3	1,8	0,7	2,5	11,8	3,1	14,9
1955	90	87,1	1,9	1,3	3,2	11,0	3,6	14,6
1956	88	97,4	2,0	1,9	3,9	12,5	3,9	16,4
Haftpflichtversicherung								
1953	71	159,5	39,7	65,7	105,4	42,4	67,9	110,3
1954	72	180,4	46,3	84,1	130,4	46,9	88,2	135,1
1955	76	199,1	55,7	95,4	151,1	48,7	108,4	157,1
1956	78	233,6	62,1	111,7	173,8	53,4	120,6	174,0
Unfallversicherung								
1953	71	98,9	21,5	17,5	39,0	23,7	31,9	55,6
1954	70	115,5	24,8	17,9	42,7	24,3	38,9	63,2
1955	71	128,0	26,8	22,1	48,9	27,0	43,7	70,7
1956	71	144,8	30,5	26,0	56,5	28,0	47,9	75,9
Kraftfahrversicherung								
1953	74	730,3	146,9	158,4	305,3	201,7	241,3	443,0
1954	75	842,7	175,5	210,9	386,4	223,1	286,1	509,2
1955	77	963,1	221,1	258,4	479,5	259,8	362,5	622,3
1956	79	1 125,7	261,3	335,7	597,0	302,6	439,8	742,4
Transportversicherung[4])								
1953	52	161,9	41,6	25,8	67,4	47,3	42,2	89,5
1954	52	187,8	39,4	34,3	73,7	57,5	54,7	112,2
1955	59	214,1	54,1	45,3	99,4	75,4	67,8	143,2
1956	62	243,4	67,5	58,1	125,6	80,4	85,7	166,1
Tierversicherung								
1953	16	45,6	1,4	0,2	1,6	32,6	2,5	35,1
1954	75[5])	50,8	1,7	0,0	1,7	35,4	1,8	37,2
1955	65	53,7	1,7	0,1	1,8	36,0	2,3	38,3
1956	70	56,8	1,8	0,0	1,8	40,1	2,7	42,8
Sturmversicherung								
1953	37	9,1	0,9	0,2	1,1	4,6	0,7	5,3
1954	41	10,4	0,6	0,1	0,7	4,6	12,9	17,5
1955	58	15,2	11,1	0,7	11,8	6,0	1,7	7,7
1956	62	19,2	1,4	0,5	1,9	11,5	3,1	14,6
Maschinen- und Montageversicherung								
1953	19	41,3	13,1	4,2	17,3	11,2	13,4	24,6
1954	21	46,6	12,7	4,0	16,7	12,9	15,5	28,4
1955	22	59,1	16,2	5,6	21,8	15,2	20,7	35,9
1956	24	71,4	17,6	7,0	24,6	19,6	26,2	45,8
Hagelversicherung								
1953	24	45,5	0,0	0,0	0,0	40,6	0,0	40,6
1954	27	45,2	.	.	.	35,8	.	35,8
1955	25	45,5	0,0	0,0	0,0	30,6	0,0	30,6
1956	26	50,5	0,0	0,0	0,0	35,1	0,0	35,1
Schiffskaskoversicherung								
1953	30	8,2	3,5	1,6	5,1	3,3	1,9	5,2
1954	36	7,5	.	.	.	5,9	.	5,9
1955	36	8,8	.	.	.	6,5	.	6,5
1956	35	10,0	.	.	.	6,1	3,5	9,6
Sonstige Versicherungen								
1953	101	73,4	4,9	2,1	7,0	17,5	7,9	25,4
1954	101	86,8	5,8	3,5	9,3	27,5	11,2	38,7
1955	110	110,7	9,1	7,5	16,6	25,7	15,8	41,5
1956	116	135,8	9,9	10,7	20,6	45,1	22,2	67,3
Versicherungssparten insgesamt								
1953	222	1 884,4	325,2	294,2	619,4	565,1	473,1	1 038,2
1954	291	2 110,8	362,1	375,2	737,3	623,4	566,1	1 189,5
1955	318	2 357,5	444,3	455,9	900,2	694,0	698,4	1 392,4
1956	321	2 697,2	509,6	576,7	1 086,3	807,6	832,5	1 640,1

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Vorläufige Angaben nach Vierteljahresberichten und Jahresstatistiken der in der Schaden- und Unfallversicherung arbeitenden Versicherungsunternehmen, ohne Berücksichtigung der unter Landesaufsicht stehenden kleinen Sach- und Tierversicherungsvereine mit insgesamt nur geringen Ergebnissen. Die Angaben betreffen die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teils, und zwar in 1953 und 1954 im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und ab 1955 im gesamten Geschäftsgebiet einschl. Auslandsgeschäft.

[1]) Die unterschiedlichen Angaben sind u. a. auf Bestandsübertragungen, Neugründungen und auf die nachträgliche Erfassung von Versicherungsunternehmen aus sonstigen Gründen, z. B. durch die Einbeziehung des Geschäfts in Berlin (West) ab 1953, zurückzuführen. Die sich dadurch ergebenden Abweichungen zu den Ergebnissen der Vorjahre sind unerheblich. — [2]) Die Beitragseinnahmen sind ohne Berücksichtigung der Beitragsüberträge aus dem Vorjahr und dem Geschäftsjahr angegeben und verstehen sich bis Ende 1954 einschl. Nebenleistungen, Gebühren sowie teilweise einschl. Versicherungssteuer und ab 1955 ohne Nebenleistungen, Gebühren und ohne Versicherungssteuer. — [3]) Einschl. Schadenermittlungskosten, aber ohne Schadenbearbeitungskosten. Ein Vergleich der Leistungen für Versicherungsfälle mit den Beitragseinnahmen ist u. a. schon deshalb nicht ohne weiteres möglich, weil die Beiträge wegen der unberücksichtigten Überträge ohne Abgrenzung auf das betreffende Geschäftsjahr angegeben sind. — [4]) Nur aufsichtspflichtige Versicherungsunternehmen; die Beitragseinnahmen der aufsichtsfreien Transportversicherungsunternehmen betragen in 1956 ca. 50 Mill. DM. — [5]) Einschl. der Ergebnisse von 60 unter Bundesaufsicht stehenden Tierversicherungsvereinen mit 3,7 Mill. DM Beitragseinnahmen und 2,6 Mill. DM Zahlungen für Versicherungsfälle in 1954.

Gebietsstand vgl. S. 345.

5. Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen

a) Brutto-Zugang, Abgang, Netto-Zugang und Vermögenserträge 1954 bis 1957*) (ohne Ausgleichsforderungen)

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Brutto-Zugang: Grundstücke	Brutto-Zugang: Hypothekenforderungen[2])	Brutto-Zugang: Schuldscheinforderungen und Darlehen[3])	Brutto-Zugang: Wertpapiere	Brutto-Zugang: Darlehen auf Versicherungsscheine[4])	Brutto-Zugang: Beteiligungen	Brutto-Zugang: Summe	Abgang insgesamt	Netto-zugang	Vermögenserträge (Ist)
				Lebensversicherungsunternehmen							
1954	92	93,2	294,4	594,7	215,8	51,0	17,2	1 266,3	373,2	893,1	315,0
1955	94	129,4	314,7	606,6	246,4	49,2	12,1	1 358,4	397,1	961,3	377,2
1956	96	162,5	379,0	660,8	209,9	59,9	16,2	1 488,3	430,1	1 058,2	.
1957	95	141,5	463,2	722,3	352,8	68,0	15,5	1 763,3	473,2	1 290,1	.
				Krankenversicherungsunternehmen							
1954	92	11,9	2,2	14,5	26,7	—	0,2	55,5	6,2	49,3	17,4
1955	96	11,4	4,0	24,0	21,6	—	0,0	61,0	12,4	48,6	21,0
1956	99[5])	12,1	5,4	28,9	18,6	—	1,5	66,5	14,5	52,0	25,8
1957	98	12,9	3,5	47,3	45,3	—	1,4	110,4	16,8	93,6	30,9
				Sachversicherungsunternehmen (einschl. Haftpflicht- und Unfallversicherungsunternehmen)							
1954	150	79,2	26,7	74,7	233,3	1,2	3,5	418,6	135,6	283,0	78,3
1955	111[6])	73,5	27,1	74,8	190,6	2,1	14,9	383,0	137,2	245,8	.
1956	111	58,0	34,7	129,5	165,8	4,3	39,8	432,1	175,0	257,1	.
1957	111	63,4	32,2	135,6	290,4	6,0	28,8	556,4	194,0	362,4	.
				Rückversicherungsunternehmen							
1954	29	9,2	4,6	54,3	106,2	—	15,2	189,5	76,0	113,5	.
1955	30	10,7	5,6	31,7	72,0	—	5,9	125,9	52,7	73,2	.
1956	32	18,4	3,0	32,9	95,3	—	12,3	161,9	81,9	80,0	.
1957	32	16,3	4,2	43,5	131,1	—	47,1	242,2	93,9	148,3	.

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen. (Tab. 5a und b)

*) Vorläufige Angaben, die sich im wesentlichen auf die zur Vermögensanlagenstatistik berichtenden Versicherungsunternehmen beschränken. Ende 1956 beträgt ihr Anteil 78 vH des Vermögensanlagenbestandes aller aufsichtspflichtigen Versicherungsunternehmen. Die Angaben über den Brutto-Zugang betreffen den Anschaffungswert, die Angaben über den Abgang betreffen den Verkaufserlös einschl. teilweise geschätzter Angaben über Kapitalrückflüsse (z. B. Tilgungsraten bei Hypotheken).

[1]) bis [4]) siehe Anmerkungen zu Tabelle 5b. — [5]) Einschl. eines in der Lebens- und Krankenversicherung tätigen Versicherungsunternehmens, dessen Vermögensanlagen in der Krankenversicherung bis 1955 (Brutto-Zugang 1955 = 1,0, 1956 = 0,9 Mill. DM) bei den Lebensversicherungsunternehmen mit erfaßt wurden. — [6]) Die Angaben ab 1955 beschränken sich auf die zur Vermögensanlagenstatistik berichtenden Sach- (einschl. Haftpflicht- und Unfall-)Versicherungsunternehmen, auf die mehr als 98 vH des Brutto-Zuganges der in den Angaben bis 1954 tabellarisch berücksichtigten Sach- (einschl. Haftpflicht- und Unfall-)Versicherungsunternehmen entfallen.

b) Bestände an Vermögensanlagen 1954 bis 1957) (einschl. Ausgleichsforderungen)**

Beträge in Mill. DM

Jahresende	Zahl der berichtenden Versicherungsunternehmen[1])	Grundstücke	Hypothekenforderungen[2])	Schuldscheinforderungen und Darlehen[3])	Wertpapiere	Darlehen auf Versicherungsscheine[4])	Beteiligungen	Ausgleichsforderungen	Summe[5])
				Lebensversicherungsunternehmen					
1954	92	544,6	1 251,0	1 405,3	453,6	171,5	26,1	1 938,4	5 790,5
1955	94	657,4	1 494,0	1 844,8	619,7	191,9	36,6	1 930,2	6 774,6
1956	96	803,5	1 784,8	2 318,1	715,7	220,1	49,6	1 902,9	7 794,7
1957	95	907,5	2 166,2	2 851,2	969,6	245,6	62,7	1 859,9	9 062,7
				Pensionskassen					
1954	243	49,3	182,7	.	139,2	—	.	1 566,4	2 586,5
1955	241	72,8	233,4	.	166,2	—	.	1 656,4	2 860,8
1956	238	105,3	284,6	.	231,0	—	.	1 577,8	3 039,8
				Sterbekassen					
1954	1 393	5,7	24,3	.	9,9	—	.	36,1	117,7
1955	1 429	6,8	29,2	.	13,1	—	.	35,7	133,2
1956	1 457	8,2	35,6	.	15,9	—	.	35,2	147,9
				Krankenversicherungsunternehmen					
1955	692	53,0	13,2	50,6	62,3	—	0,9	256,3	440,5
1956	703[6])	65,1	19,4	72,0	76,8	—	2,6	252,0	493,2
1957	702[7])	77,0	21,5	111,3	115,2	—	4,0	245,4	579,7
				Sachversicherungsunternehmen (einschl. Haftpflicht- und Unfallversicherungsunternehmen)					
1954	107	312,3	94,9	170,0	432,6	3,0	22,9	538,8	1 574,5
1955	111	377,0	99,5	190,1	590,4	5,0	36,6	526,5	1 825,1
1956	111	423,9	120,2	244,8	710,4	5,3	70,0	504,3	2 078,9
1957	111	476,9	138,0	305,2	891,9	12,8	115,8	433,3	2 373,9
				Rückversicherungsunternehmen					
1954	29	44,6	17,2	113,0	176,2	—	29,2	122,8	503,0
1955	30	51,1	20,5	119,3	228,6	—	34,0	115,8	569,3
1956	32	68,3	20,9	125,9	281,5	—	50,2	111,8	658,6
1957	32	81,3	22,7	148,9	347,1	—	94,0	103,4	797,4

**) Vorläufige Angaben über die Vermögensanlagenbestände der aufsichtspflichtigen Versicherungsunternehmen, ausgenommen die nicht zur Vermögensanlagenstatistik berichtenden sonstigen Sachversicherungsunternehmen sowie die Tier- und Hagelversicherungsunternehmen und die Schiffsversicherungsvereine. Auf die in der Übersicht nicht erfaßten Versicherungsunternehmen entfiel Ende 1956 ein Vermögensanlagenbestand von insgesamt 90 Mill. DM. Abweichungen zwischen dem Nettozugang nach Tabelle 5a und dem nach Tabelle 5b errechenbaren Bestandszuwachs sind u. a. darauf zurückzuführen, daß die aus den Vierteljahresstatistiken ermittelten Angaben über den Abgang teilweise auf Schätzungen beruhen. Im Laufe des Jahres nicht erfaßte Abgänge sind in den Bestandsangaben des nächsten Jahres berücksichtigt.

[1]) Am Ende der Berichtszeit. — [2]) Einschl. Grundschuld- und Rentenschuldforderungen. — [3]) Schuldscheinforderungen und Darlehen an den Bund, die Länder und an andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, an öffentliche Unternehmen, Industrieunternehmen sowie an Geld- und Kreditinstitute. — [4]) Einschl. Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine in der Lebensversicherung; in der Sachversicherung: Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine aus Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr. — [5]) Bei Versicherungsunternehmen mit geringem Geschäftsumfang z. T. auch einschl. Sparkassen- und Bankguthaben. — [6]) Einschl. der Vermögensanlagen in der Krankenversicherung eines in der Lebens- und Krankenversicherung tätigen Versicherungsunternehmens, dessen Vermögensanlagen in der Krankenversicherung bis Ende 1955 (Bestand Ende 1955 = 4,4, Ende 1956 = 5,1 Mill. DM) bei den Lebensversicherungsunternehmen miterfaßt wurden. — [7]) Mit Zahlen aus 1956 (11,4 Mill. DM) für die unter Landesaufsicht stehenden kleinen Krankenversicherungsvereine.

XVIII. Öffentliche

A. Sozial

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich

1. Kassen, Mitglieder und Leistungsfälle der

Lfd. Nr.	Jahr — Kassenart	Kassen[1])	Mitglieder (ohne Rentner)[1]) überhaupt			darunter versicherungspflichtige		Zahl der Rentner (bis Juli 1956 Rentenempfänger)	Leistungs- absolute Arbeitsunfähigkeitsfälle der Mitglieder			Arbeitsunfähigkeits- überhaupt		
			insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich		insgesamt	davon entfallen auf Männer	davon entfallen auf Frauen	insgesamt	davon entfallen auf Männer	davon entfallen auf Frauen
		Anzahl	1000											
														Bundesgebiet nach
1	1954	2 057	17 633	11 541	6 092	9 845	5 120	6 140	8 374	5 669	2 706	198 136	129 830	68 306
2	1955	2 070	18 330	11 902	6 428	10 032	5 416	6 205	9 812	6 554	3 258	222 214	144 467	77 747
3	1956	2 074	19 042	12 253	6 789	10 095	5 622	6 354[3])	10 397	6 979	3 418	237 757	154 883	82 874
														1955 Bundesgebiet
4	Ortskrankenkassen	396	10 430	6 642	3 788	5 850	3 187	5 251	6 022	3 898	2 124	131 769	82 411	49 358
5	Landkrankenkassen	103	528	290	238	204	177	21	176	101	75	3 761	2 123	1 639
6	Betriebskrankenkassen[4])	1 405	2 246	1 664	581	1 502	510	1	1 528	1 132	396	33 882	25 126	8 756
7	Bundesbahn-Betriebskrankenkasse	1	304	278	26	261	18	273	202	190	12	4 780	4 447	333
8	Bundespost-Betriebskrankenkasse	1	195	115	80	102	66	—	108	64	44	2 352	1 274	1 078
9	Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums	1	22	20	2	18	1	9	10	9	1	232	214	18
10	Innungskrankenkassen	140	660	503	158	450	142	—	375	296	79	7 376	5 738	1 638
11	See-Krankenkasse	1	46	45	1	41	—	—	20	20	—	513	510	4
12	Knappschaftliche Krankenkassen	7	685	667	18	654	16	650	490	484	6	12 209	12 012	197
	Ersatzkassen													
13	für Arbeiter	7	145	114	31	91	26	—	76	57	19	1 691	1 281	411
14	für Angestellte	8	3 071	1 564	1 507	858	1 273	—	805	302	503	23 648	9 331	14 317
														Berlin (West) (Kranken
15	1955	1	944	533	411	460	384	458	484	260	224	15 233	7 717	7 517
16	1956	1	984	545	439	469	400	482[5])	508	273	235	16 119	8 113	8 006

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

[1]) Jahresdurchschnitt. — [2]) Ohne Wartetage. — [3]) Durchschnitt Jan. bis Juli (einschl. Knappschaften); Aug. bis Dez. 3753 (ohne Bundesverkehrsministeriums. — [5]) Durchschnitt Jan. bis Juli; Aug. bis Dez. 364.

2. Reineinnahmen und Reinausgaben der

Lfd. Nr.	Jahr — Kassenart	Erfolgwirksame Reineinnahmen[1]) insgesamt	darunter Beiträge zur Krankenversicherung der Versicherungspflichtigen und Versicherungsberechtigten[2])	darunter Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner	Erfolgwirksame insgesamt	dar Ausgaben für Leistungen an Mitglieder ohne Rentner und ihre zusammen	dar Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und vertrauensärztliche Tätigkeit	Zahnbehandlung	Arzneien und Heilmittel[3])	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Krankengeld
		1 000									
											Bundesgebiet nach
1	1954	3 963 461	3 409 144	470 222	3 855 478	3 063 560	747 926	184 026	546 855	551 995	727 369
2	1955	4 354 537	3 769 356	490 827	4 364 746	3 489 473	850 770	211 812	601 432	604 594	885 297
3	1956	4 922 466	4 207 716	604 278[5])	4 931 852	3 939 496	949 559	237 163	669 031	686 196	1 019 907
											1955 Bundesgebiet
4	Ortskrankenkassen	2 435 544	2 019 170	387 745	2 497 946	1 844 743	426 595	104 704	288 493	327 379	517 728
5	Landkrankenkassen	67 686	65 445	1 446	65 774	56 117	15 148	4 369	9 449	13 825	7 147
6	Betriebskrankenkassen[6])	538 288	528 313	61	536 926	531 758	107 310	27 835	93 141	82 890	168 564
7	Bundesbahn-Betriebskrankenkasse	99 366	70 075	19 193	104 955	77 680	15 347	3 732	13 358	11 671	25 934
8	Bundespost-Betriebskrankenkasse	37 812	37 149	—	38 342	37 990	9 044	2 473	7 633	6 478	7 460
9	Betriebskrankenkasse des Bundesverkehrsministeriums	6 167	5 403	694	6 606	5 389	1 269	384	1 259	1 003	983
10	Innungskrankenkassen	119 846	118 157	—	113 630	103 702	25 190	6 477	15 936	18 403	29 210
11	See-Krankenkasse	11 173	11 039	—	11 159	10 269	2 282	681	1 512	1 790	3 374
12	Knappschaftliche Krankenkassen	304 733	190 618	81 686	286 522	198 417	30 891	6 427	24 880	39 929	81 156
13	Ersatzkassen f. Arbeiter	33 168	32 938	—	32 044	28 531	7 272	1 969	5 218	4 204	7 735
14	Ersatzkassen f. Angestellte	700 754	691 048	—	670 842	594 879	210 422	52 760	140 552	97 021	36 006
											Berlin (West) (Kranken
15	1955	262 273	223 145	32 761	262 142	193 379	53 218	11 708	32 797	32 301	52 829
16	1956	315 934	244 491	45 571	315 389	217 836	57 385	13 051	34 677	38 173	62 283

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

[1]) Erfolgswirksam sind Reineinnahmen und Reinausgaben, die das Vermögen der Kassen verändern; Reineinnahmen und Reinausgaben Krankenscheingebühren, die in Berlin (West) nicht erhoben werden (1954 = 5100 TDM, 1955 = 5521 TDM, 1956 = 5781 TDM). — änderung vom 1. August 1956 an. — [6]) Siehe Anm. [4]) zu Tabelle 1.

Sozialleistungen

versicherung

die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 363.

sozialen Krankenversicherung 1954 bis 1956

fälle der Mitglieder ohne Rentner																	
Zahlen						Verhältniszahlen											
tage²) der Mitglieder				Wochenhilfefälle	Sterbegeldfälle	Arbeitsunfähigkeitsfälle			Arbeitsunfähigkeitstage						Wochenhilfefälle	Sterbegeldfälle	Lfd Nr.
darunter																	
Krankengeldtage		Krankenhaustage		der Mitglieder und Familienangehörigen		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	der Mitglieder und Familienangehörigen		
Männer	Frauen	Männer	Frauen												je 100	je 1000	
						je 100 Mitglieder der entsprechenden Gruppe						je Arbeitsunfähigkeitsfall			Mitglieder		
Kalenderjahren																	
94 624	43 876	21 852	13 271	633	119	47,5	49,1	44,4	1 123,7	1 124,9	1 121,3	23,7	22,9	25,2	3,6	6,7	1
106 150	51 137	23 764	13 920	647	124	53,5	55,1	50,7	1 212,3	1 213,7	1 209,6	22,6	22,0	23,9	3,5	6,8	2
114 679	54 605	24 714	14 594	670	132	54,6	57,0	50,4	1 248,6	1 264,0	1 220,7	22,9	22,2	24,9	3,5	6,9	3
nach Kassenarten																	
63 421	37 835	13 508	8 733	384	67	57,7	58,7	56,1	1 263,4	1 240,7	1 303,2	21,9	21,1	23,2	3,7	6,4	4
1 435	1 004	556	524	21	3	33,4	34,8	31,5	712,6	732,5	688,5	21,4	21,0	21,8	4,0	5,5	5
18 852	6 348	3 646	1 148	74	19	68,0	68,0	68,1	1 508,8	1 509,8	1 506,1	22,2	22,2	22,1	3,3	8,6	6
3 756	222	465	52	11	3	66,5	68,4	45,9	1 574,8	1 601,2	1 290,1	23,7	23,4	28,1	3,6	9,0	7
983	460	189	149	8	1	55,5	55,7	55,2	1 208,2	1 108,6	1 352,0	21,8	19,9	24,5	4,3	7,6	8
156	8	32	3	1	—	43,2	43,4	41,6	1 054,2	1 053,4	1 063,6	24,4	24,3	25,5	3,3	10,1	9
4 134	1 077	859	306	18	4	56,8	59,0	49,9	1 117,2	1 141,5	1 039,5	19,7	19,4	20,8	2,8	5,7	10
428	2	77	1	1	—	43,8	44,1	24,4	1 125,2	1 130,9	660,9	25,7	25,7	27,1	2,7	8,3	11
9 533	124	2 007	37	32	7	71,6	72,6	34,6	1 782,7	1 801,3	1 091,0	24,9	24,8	31,5	4,6	10,5	12
1 064	347	159	52	4	1	52,4	49,8	61,9	1 166,2	1 118,5	1 345,1	22,3	22,4	21,7	2,8	6,8	13
2 388	3 710	2 265	2 914	93	18	26,2	19,3	33,4	770,1	596,6	950,2	29,4	30,9	28,5	3,0	6,0	14
versicherungsanstalt Berlin)																	
5 432	4 912	1 162	1 055	14	7	51,3	48,8	54,4	1 613,7	1 449,1	1 826,6	31,5	29,7	33,6	1,5	7,3	15
5 833	5 402	1 160	1 052	15	7	51,7	50,1	53,7	1 638,7	1 488,2	1 825,8	31,7	29,7	34,0	1,5	7,0	16

Knappschaften). — ⁴) Ohne Bundesbahn-Betriebskrankenkasse, Bundespost-Betriebskrankenkasse und Betriebskrankenkasse des

sozialen Krankenversicherung 1954 bis 1956

Reinausgaben¹)											
unter									Auf ein Mitglied ohne Rentner entfielen		Lfd. Nr.
Familienangehörigen		Ausgaben für Leistungen an Rentner und ihre Familienangehörigen⁵)						Verwaltungskosten			
unter			darunter								
Wochenhilfe	Sterbegeld	zusammen	Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und Zahnbehandlung⁴)	Arzneien und Heilmittel³)	Anstaltspflege	Sterbegeld	Zusatzversicherungen auf Sterbegeld und andere Leistungen		Beiträge	Leistungen	
			ohne Zusatzversicherungen						ohne die für Rentner		
DM									DM		
Kalenderjahren											
187 730	28 754	510 748	128 691	177 957	159 492	20 912	18 275	246 885	*193,05*	*173,74*	1
203 319	32 823	583 812	168 445	194 943	172 161	22 613	20 579	265 081	*205,33*	*130,35*	2
229 233	37 814	659 219	173 454	219 099	194 151	34 353	20 509	309 308	*220,66*	*206,88*	3
nach Kassenarten											
119 551	15 082	475 382	143 391	157 136	140 127	14 687	16 961	159 395	*193,24*	*176,87*	4
4 837	439	1 764	583	608	478	52	28	7 123	*123,99*	*106,32*	5
24 515	6 189	78	22	28	22	4	0	2 432	*234,99*	*236,80*	6
2 638	914	26 585	7 219	10 425	7 826	825	—	49	*230,85*	*255,90*	7
3 469	382	—	—	—	—	—	—	12	*190,81*	*195,13*	8
197	65	1 059	240	407	317	32	60	111	*245,60*	*244,97*	9
4 847	913	—	—	—	—	—	—	8 819	*178,82*	*157,07*	10
239	69	—	—	—	—	—	—	884	*241,92*	*225,02*	11
6 043	2 908	78 945	16 990	26 339	23 392	7 013	3 529	7 964	*278,34*	*289,72*	12
1 241	236	—	—	—	—	—	—	3 450	*226,73*	*196,72*	13
35 743	5 626	—	—	—	—	—	—	74 841	*224,67*	*193,71*	14
versicherungsanstalt Berlin)											
5 225	1 205	43 170	13 013	11 997	16 739	1 239	—	19 597	*236,37*	*204,84*	15
6 174	1 255	52 841	14 402	14 524	21 734	1 918	.	22 749	*248,55*	*221,45*	16

sind Einnahme- und Ausgabesalden, bei denen im Regelfall auch Forderungen und Verpflichtungen berücksichtigt sind. — ²) Einschl.
³) Einschl. Zahnersatz. — ⁴) Einschl. vertrauensärztlicher Tätigkeit. — ⁵) Für das gesamte Jahr 1956 ohne Berücksichtigung der Rechts-

3. Betriebe, Versicherte, Verletzungen und Erkrankungen sowie Einnahmen,

Lfd. Nr.	Träger der Unfallversicherung	Betriebe	Versicherte Personen	Verletzte und Erkrankte, für die im Berichtsjahr Rente oder Krankengeld gezahlt wurde: überhaupt	darunter erstmals: insgesamt: absolut	darunter erstmals: insgesamt: auf 1 000 Vollarbeiter	darunter erstmals: davon: Getötete	darunter erstmals: davon: völlig Erwerbsunfähige	darunter erstmals: davon: teilweise Erwerbsunfähige
		1 000		Anzahl					
								nach	Kalender
1	1954	.	. [4]	850 118	133 036	6,1	7 976	1 260	123 800
2	1955	.	. [4]	875 702	132 022	5,9	8 233	1 134	122 655
3	1956	.	. [4]	906 266	135 241	5,9	8 012	1 187	126 042
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften							**1955 nach**	**Ver**
4	Bergbau-BG	0,6	637,8	152 205	13 716	24,9	1 020	149	12 547
5	Steinbruchs-BG	10,5	238,5	14 934	2 005	12,6	193	79	1 733
6	BG der keramischen und Glasindustrie	6,3	357,4	13 285	2 139	7,8	132	72	1 935
7	BG der Gas- und Wasserwerke	4,4	64,6	1 594	171	2,7	28	—	143
8	Hütten- und Walzwerks-BG	0,2	306,3	18 333	1 849	5,9	139	8	1 702
9	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-BG	24,5	657,7	24 297	3 368	5,1	277	16	3 075
10	Nordwestliche Eisen- und Stahl-BG	19,0	474,6	17 511	2 354	4,9	160	11	2 183
11	Süddeutsche Eisen- und Stahl-BG	39,9	809,6	25 069	3 739	4,9	251	14	3 474
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-BG	4,2	173,6	4 490	874	5,0	26	1	847
13	BG der Feinmechanik und Elektrotechnik	39,9	1 085,2	20 540	3 637	3,4	242	10	3 385
14	BG der chemischen Industrie	8,0	541,7	17 638	2 686	5,0	180	12	2 494
15	Norddeutsche Holz-BG	48,8	339,9	17 104	2 196	6,9	99	3	2 094
16	Süddeutsche Holz-BG	50,2	366,4	16 231	2 616	9,6	87	—	2 529
17	Papiermacher-BG	0,4	77,6	3 832	449	5,6	32	3	414
18	BG Druck und Papierverarbeitung	18,4	455,6	5 114	1 258	3,5	51	3	1 204
19	Lederindustrie-BG	15,0	151,2	2 864	419	2,9	26	1	392
20	Textil- und Bekleidungs-BG	219,6	1 599,1	16 938	2 935	2,0	154	10	2 771
21	BG Nahrungsmittel und Gaststätten	187,6	1 060,6	19 158	3 659	3,5	240	68	3 351
22	Fleischerei-BG	44,3	211,1	5 482	1 367	6,5	51	13	1 303
23	Zucker-BG	0,1	29,9	1 273	179	9,0	12	8	159
24	Bau-BG[5])	160,2	1 775,6	66 513	12 699	9,8	1 039	76	11 584
25	Tiefbau-BG	4,3	329,7	16 395	2 686	11,1	297	23	2 366
26	Großhandels- und Lagerei-BG	102,4	881,8	18 646	3 824	4,3	313	74	3 437
27	BG für den Einzelhandel	319,2	1 153,4	9 986	3 675	3,2	136	23	3 516
28	Verwaltungs-BG	83,4	700,5	8 289	1 669	3,0	96	6	1 567
29	BG für Straßen-, Privat- und Kleinbahnen	0,3	115,1	3 890	374	3,3	24	6	344
30	BG für Fahrzeughaltungen	78,1	230,5	10 668	1 700	8,0	199	25	1 476
31	See-BG	3,1	51,9	3 885	293	5,3	47	—	246
32	Binnenschiffahrts-BG	5,6	48,3	2 703	327	8,5	53	1	273
33	BG für Gesundheitsdienst u. Wohlfahrtspflege	171,6	552,4	7 001	1 501	2,7	54	24	1 423
34	**Zusammen**	**1 670,1**	**15 477,6**	**545 868**	**80 364**	**5,7**	**5 658**	**739**	**73 967**
35	**Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften**	**3 077,4**	**8 939,3**	**248 114**	**43 302**	**7,8**	**2 078**	**303**	**40 921**
36	**Gemeinde-Unfallversicherungsverbände[6])**	.	**5 130,7**	**14 652**	**2 532**	**2,1**	**122**	**33**	**2 377**
37	**Ausführungsbehörden[6])**	.	**2 398,8**	**67 068**	**5 824**	**3,4**	**375**	**59**	**5 390**

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung. — *) Einschl. Berlin (West).
[1]) Enthält Leistungen für Krankenbehandlung (das sind: Behandlung der nicht in Heilanstalten untergebrachten Verletzten und Kranken; (das sind: Sterbegeld; Renten an Witwen, eheliche Kinder und deren Gleichgestellte und Verwandte aufsteigender Linie; Abfindungen; [3]) Ohne die rückständigen Zuschläge und die noch nicht getilgten Entnahmen. — [4]) Eine Addition der Einzelzahlen der Versicherungsträger sichert sind. — [5]) Sämtliche Bau-Berufsgenossenschaften in einer Summe zusammengefaßt. — [6]) Die Zahl der Betriebe wurde nicht Körperschaften bereitgestellt; der angegebene Betrag entspricht den Gesamtausgaben.

4. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1955*)

Art der Erkrankung	Entschädigte Erkrankungen: insgesamt	Entschädigte Erkrankungen: darunter erstmalig	Krankheitsanzeigen	Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen: Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit
Erkrankungen durch:						
Blei oder seine Verbindungen	340	89	854	—	3	86
Phosphor und Quecksilber oder ihre Verbindungen	72	14	80	1	—	13
Arsen oder seine Verbindungen	160	16	44	2	—	14
Mangan und Beryllium oder ihre Verbindungen	38	2	5	—	—	2
Chrom oder seine Verbindungen	120	20	43	1	1	18
Benzol oder seine Homologen	146	24	119	7	—	17
Nitro- und Amidoverbindungen des Benzols oder seiner Homologen	76	7	203	—	—	7
Halogen-Kohlenwasserstoffe und Salpetersäureester	143	50	154	4	—	46
Schwefelkohlenstoff	50	7	48	—	—	7
Schwefelwasserstoff	51	5	62	1	—	4
Kohlenoxyd	627	64	1 218	21	—	43
Röntgenstrahlen und radioaktive Stoffe	64	8	42	1	—	7
Hautkrebs oder andere zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen	237	19	143	2	—	17
Krebs und Schleimhautveränderung der Harnwege	101	11	24	2	2	7
Schwere Hauterkrankungen	2 155	416	6 123	1	2	413
Erkrankungen durch:						
Erschütterung bei der Arbeit mit Preßluftwerkzeugen usw.	12 294	1 116	3 497	—	—	1 116
Arbeit in Druckluft	19	5	14	—	—	5
Chronische Erkrankung						
der Sehnenscheiden, der Sehnen und Muskelansätze	139	74	3 926	—	3	71
der Schleimbeutel und der Gelenke	24	16	1 000	—	—	16

Gebietsstand vgl. S. 350/351.

Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1954 bis 1956 *)

Hinterbliebene Getöteter, für die im Berichtsjahr erstmals Rente gezahlt wurde: insgesamt	darunter Witwen und Witwer	darunter Kinder und Enkel	Verletzte und Erkrankte, für die im Berichtsjahr Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden (1 000)	Einnahmen insgesamt	Einnahmen darunter Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	Ausgaben insgesamt	davon Entschädigungen [1])	davon Unfallverhütung	davon Verfahrenskosten	davon persönliche und sächliche Verwaltungskosten	davon sonstige Ausgaben [2])	Vermögensbestand ohne Rücklagen nach Ausgleich der Jahresrechnung	Bestand der Rücklagen am Ende des Berichtsjahres [3])	Lfd Nr.
				1 000 DM										
Jahren														
11 898	6 519	5 283	2 242,2	1 037 245	915 934	1 002 939	874 037	23 088	18 924	77 696	9 194	629 758	148 330	1
12 598	6 928	5 578	2 476,1	1 102 934	979 066	1 064 703	924 924	24 619	20 845	83 972	10 343	711 560	177 965	2
13 120	7 142	5 883	2 605,7	1 192 529	1 054 431	1 152 616	989 606	30 671	23 260	95 559	13 520	841 420	204 186	3
sicherungsträgern														
3 479	2 255	1 213	174,3	292 477	290 029	289 353	272 230	4 591	4 338	7 617	577	24 163	52 140	4
311	145	162	43,6	23 125	22 109	21 352	18 261	674	420	1 943	54	17 290	3 284	5
243	172	69	53,6	18 156	17 542	21 063	17 497	987	513	1 800	267	14 106	2 985	6
53	26	26	5,9	2 766	2 570	2 967	2 370	163	36	379	19	2 932	449	7
210	107	102	50,6	28 678	28 103	28 677	26 513	313	332	1 406	113	3 600	5 613	8
416	222	192	171,5	33 258	31 556	35 000	31 440	509	588	2 390	72	38 170	6 277	9
195	97	97	104,7	28 729	27 371	25 707	21 874	551	404	2 790	87	25 929	4 472	10
366	181	181	158,2	35 689	34 125	32 597	28 877	514	659	2 406	140	50 119	4 721	11
26	15	11	25,0	6 213	5 871	5 135	4 344	134	102	479	76	6 415	877	12
276	136	139	119,1	35 907	33 400	31 948	26 994	1 318	595	2 857	185	47 838	5 147	13
291	140	146	65,2	28 112	26 668	28 671	24 011	1 112	596	2 768	183	42 706	7 107	14
126	69	57	48,2	18 262	17 188	17 561	14 425	665	364	2 047	60	20 635	2 289	15
110	55	53	45,8	16 469	15 462	15 439	12 760	742	311	1 500	127	15 048	2 292	16
49	26	23	13,1	5 238	5 054	5 028	4 365	200	74	377	12	7 970	878	17
49	25	24	26,4	9 416	8 760	7 864	5 984	382	184	1 208	107	12 928	1 442	18
46	16	30	13,5	3 587	3 356	3 754	3 090	219	67	372	6	5 540	618	19
161	83	75	107,3	22 900	21 339	20 940	16 874	589	506	2 781	190	29 491	4 609	20
282	142	140	78,4	25 316	23 286	28 055	23 265	783	351	3 378	278	22 960	4 716	21
56	29	26	39,7	6 563	6 040	6 974	5 574	151	186	1 013	49	10 079	1 240	22
16	10	6	3,1	1 794	1 757	1 698	1 428	47	21	185	17	2 549	335	23
1 372	661	699	277,4	113 981	102 260	100 147	80 945	3 501	1 972	11 408	2 321	136 359	25 876	24
416	192	220	74,2	29 123	27 141	25 597	21 617	797	437	2 540	206	26 204	4 254	25
429	208	215	98,3	32 743	30 357	30 119	23 790	1 011	561	4 574	183	29 555	3 242	26
188	121	66	66,3	15 746	13 996	14 332	11 118	317	499	2 330	69	20 366	1 692	27
156	84	72	23,0	10 257	9 503	9 008	6 748	102	285	1 864	10	4 508	1 624	28
29	18	10	17,3	5 956	5 727	5 725	4 686	185	103	667	85	41	1 616	29
292	129	163	26,0	14 033	12 137	15 262	11 397	552	230	2 961	122	10 366	2 660	30
47	39	3	8,1	7 650	7 139	6 669	5 076	862	48	602	81	919	2 053	31
46	24	20	6,7	4 110	3 915	3 992	3 257	130	49	497	59	2 872	731	32
33	13	20	15,7	10 163	9 753	8 921	7 091	142	376	1 299	13	5 148	1 066	33
9 769	**5 440**	**4 260**	**1 960,2**	**886 417**	**843 514**	**849 555**	**737 899**	**22 243**	**15 207**	**68 438**	**5 768**	**636 806**	**156 305**	34
1 908	**1 062**	**840**	**310,7**	**123 232**	**117 726**	**122 760**	**102 121**	**1 902**	**3 962**	**10 661**	**4 115**	**67 206**	**17 114**	35
194	**96**	**95**	**57,8**	**19 221**	**17 824**	**18 324**	**15 342**	**316**	**389**	**1 940**	**336**	**7 549**	**4 547**	36
727	**330**	**383**	**147,3**	**74 064**[7])	—	**74 064**	**69 563**	**158**	**1 286**	**2 933**	**125**	—	—	37

Heilanstaltspflege und Gewährung der Pflege), Renten, Abfindungen, Krankengeld und Berufsfürsorge, Leistungen an Hinterbliebene einmalige Witwenbeihilfen) sowie Kosten der Heil- und Pflegeanstalten und Zuschläge für die Rücklage. — [2]) Einschl. Zinsen und Steuern. — zu einer Gesamtsumme der versicherten Personen ist nicht möglich, da zahlreiche Personen bei mehr als einem Versicherungsträger ver- mehr ermittelt; die Angaben der versicherten Personen beruhen vielfach nur auf Schätzungen. — [7]) Die Mittel werden im Haushalt der

4. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1955*)

Art der Erkrankung	Entschädigte Erkrankungen insgesamt	Entschädigte Erkrankungen darunter erstmalig	Krankheitsanzeigen	Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen: Tod	völlige Erwerbsunfähigkeit	teilweise Erwerbsunfähigkeit
Abrißbrüche der Wirbelfortsätze	46	32	205	—	2	30
Meniskusschäden bei Bergleuten nach mindestens dreijähriger Tätigkeit unter Tage	886	417	1 226	—	—	417
Staublungenerkrankung (Silikose)	66 847	4 947	22 560	140	17	4 790
Staublungenerkrankung in Verbindung mit Tuberkulose	11 944	653	1 161	163	200	290
Asbeststaublungenerkrankung auch in Verbindung mit Lungenkrebs	126	20	39	1	2	17
Erkrankung der tieferen Luftwege und der Lunge durch:						
Thomasschlackenmehl	93	7	20	—	—	7
Aluminium oder seine Verbindungen	64	4	17	—	1	3
Schneeberger Lungenkrankheit	75	3	—	2	—	1
Durch Lärm verursachte Taubheit	163	13	109	—	—	13
Grauer Star	58	5	19	—	1	4
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	115	8	68	1	—	7
Infektionskrankheiten	5 769	677	1 894	11	41	625
Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	452	192	873	12	12	168
Sonstige Krankheiten	27	11	5 558	—	—	11
Berufskrankheiten insgesamt	**103 521**	**8 952**	**51 348**	**373**	**287**	**8 292**
dagegen 1954	97 398	10 478	55 916	417	342	9 719
1953	89 109	14 521	53 456	491	416	13 614
1952	77 187	8 769	43 732	383	401	7 985

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
*) Einschl. Berlin (West).

5. Rentenversicherung der Arbeiter

a) Rentenanträge und Rentenbestand 1954 bis 1957*)

Jahr / Anstalt	Rentenanträge: vorliegende Anträge: insgesamt	darunter neu eingegangen	erledigte Anträge: insgesamt	darunter bewilligt	unerledigte Anträge[1]	Rentenneubewilligungen und Rentenbestand[1]: insgesamt: neubewilligte Renten	Rentenbestand[2]	davon: Renten der Versicherten: neubewilligt	Bestand	Witwen- und Witwerrenten: neubewilligt	Bestand	Waiseneinzelrenten: neubewilligt	Bestand
nach Kalenderjahren													
1954	620 040	.	493 443	337 453	126 597	348 780	4 535 987	216 186	2 513 155	94 287	1 095 189	38 307	927 643
1955	801 225	666 715	512 409	370 923	288 816	373 920	4 541 674	206 375	2 554 019	133 041	1 153 506	34 504	834 149
1956	1 017 384	728 568	851 209	701 840	166 175	721 111	4 904 941	208 570	2 593 291	472 195	1 572 545	40 346	739 105
1957	920 492	751 658	524 849	394 546	395 643	391 645	4 912 803	237 897	2 632 220	111 417	1 621 022	42 331	659 561
1956 nach Anstalten													
Landesversicherungsanstalten	956 748	684 017	796 994	657 186	159 754	677 255	4 585 425	195 896	2 440 483	443 599	1 451 116	37 760	693 826
Seekasse	2 682	1 849	2 257	1 884	425	1 963	10 726	489	3 807	1 295	4 430	179	2 489
Bundesbahn-Versich.-Anst.	57 954	42 702	51 958	42 770	5 996	41 893	308 790	12 185	149 001	27 301	116 999	2 407	42 790

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
*) Einschließlich Berlin (West). — [1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne ruhende Renten.

b) Zugang an Invalidenrenten 1954 bis 1956 nach Ursachen

Ursache der Rentengewährung	Nr. d. Verz. d. Invaliditätsursachen	1954[1]) Männer	1954[1]) Frauen	1955[1]) Männer	1955[1]) Frauen	1956[1]) Männer	1956[1]) Frauen
Vollendung des 65. Lebensjahres		40 984	17 223	40 858	16 599	44 368	18 677
» » 55. »		—	2 646	—	2 805	—	2 834
zusammen		**40 984**	**19 869**	**40 858**	**19 404**	**44 368**	**21 511**
Invalidität infolge:							
Tuberkulose	1— 4	9 063	3 340	8 156	2 781	7 503	3 592
Rheumatismus und Gicht	13—15	1 544	2 723	1 518	2 588	1 475	2 397
Krankheiten der Bewegungsorgane	16	5 487	5 700	5 543	5 545	5 556	5 526
Krankheiten des Nervensystems einschl. Gehirnschlag	22—30	5 298	4 740	5 236	4 714	5 596	4 667
Herz- u. Kreislaufkrankheiten	33—40	26 434	37 049	27 275	34 414	28 501	32 498
Krankheiten der Atmungsorgane	41, 42	8 667	2 516	8 761	2 188	9 285	2 123
Altersschwäche	55	2 775	3 175	2 565	2 390	2 926	2 638
Übrige Krankheitsursachen	Rest	18 962	15 773	18 016	14 007	17 937	13 704
zusammen	1—61	**78 230**	**75 016**	**77 070**	**68 627**	**78 779**	**67 145**
Invalidenrenten ausschl. Bundesbahnversicherungsanstalt	.	**68 418**	**74 391**	**67 865**	**67 974**	**69 494**	**66 510**
darunter 65 Jahre und älter	.	5 215[2])	4 125[2])	5 743[2])	3 981[2])	6 270[2])	4 818[2])
Alters- und Invalidenrenten insgesamt		**119 214**	**94 885**	**117 928**	**88 031**	**123 147**	**88 656**

Quelle: Statistik der deutschen Invaliden- und Angestelltenversicherung Band 3, 4 und 5. Die Gesamtzahlen weichen geringfügig von denen der Tab. 5a ab.
[1]) Einschl. Berlin (West). — [2]) Versicherte, die mit Vollendung des 65. Lebensjahres noch nicht die Anwartschaft auf Gewährung einer Altersrente erlangt hatten (780 Beitragswochen) und aus diesem Grunde weiterarbeiteten.

c) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben[1]) 1954 bis 1957

1 000 DM

Jahr / Anstalt	Einnahmen in der Berichtszeit: Beiträge	Zinsen	Zuschüsse und Erstattungen des Bundes: insgesamt	darunter: für die Tbc-Bekämpfung	Im Bereich der Versicherungsanstalten ausgezahlte Rentenbeträge insgesamt[2])	Ausgaben zu Lasten der Versicherungsanstalten: Rentenanteile insgesamt[3])	darunter: Anteile an den Wanderversichertenrenten der Knappschaften[3])	Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner[3])	Kosten der Heilverfahren	Verwaltungskosten[4])	Sonstige Ausgaben[5])
nach Kalenderjahren											
1954	3 531 066	130 094	1 738 680	48 684	3 563 382	2 285 285	49 000	317 151	242 630	77 542	—
1955	4 324 206[6])	179 335	1 794 347	51 606	4 017 911	2 668 290	64 760	317 266	268 845	128 636	12 668
1956	4 974 613	274 746	2 127 815	37 271	4 910 837	3 465 387	100 902	333 678	296 241	147 435	14 864
1957	6 467 432[7])	357 015	3 017 323	49 324	7 136 427	4 440 059	124 746	557 291	372 986	170 805	17 943
1956 nach Anstalten											
Landesversicherungsanstalten	4 819 148	264 465	2 002 199	36 485	4 549 808	3 358 306	97 777	323 477	287 966	143 098	14 451
Seekasse	13 184	652	4 652	30	10 489	8 632	257	835	611	596	26
Bundesbahn-Versich.-Anst.	142 281	9 629	120 964	756	350 540	98 449	2 868	9 366	7 664	3 741	387

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
[1]) Einschl. Berlin (West). — [2]) Ohne die Auslandsrenten und ohne Berücksichtigung der Rentenrückzahlungen; einschl. Rentenanteile aus der Rentenversicherung der Angestellten bei Wanderversicherten aus der Rentenversicherung der Arbeiter. — [3]) Vorläufige Gemeinlast. — [4]) Einschl. Beitragsverfahren und -überwachung, Vergütung an die Bundespost für den Vertrieb der Beitragsmarken und die Auszahlung der Renten. — [5]) Kosten der Erhebung bei Gewährung oder Entziehung von Renten und der Überwachung der Rentenempfänger sowie Kosten der Sozialgerichtsverfahren. — [6]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 10 v H auf 11 v H erhöht. — [7]) Ab 1. 3. 1957 wurden die Beiträge auf Grund des Arbeiterrentenversicherungs-Neuregelungsgesetzes vom 23. 2. 1957 von 11 v H auf 14 v H erhöht.
Gebietsstand vgl. S. 350/351.

6. Rentenversicherung der Angestellten

a) Rentenanträge und Rentenbestand 1954 bis 1957*)

Jahr / Anstalt	Rentenanträge: vorliegende Anträge: insgesamt	Rentenanträge: vorliegende Anträge: darunter neu eingegangen	Rentenanträge: erledigte Anträge: insgesamt	Rentenanträge: erledigte Anträge: darunter bewilligt	Rentenanträge: unerledigte Anträge[1]	Rentenneubewilligungen und Rentenbestand[1]: insgesamt: neubewilligte Renten	insgesamt: Rentenbestand[2]	davon Renten der Versicherten: neubewilligt	Renten der Versicherten: Bestand	Witwen- und Witwerrenten: neubewilligt	Witwen- und Witwerrenten: Bestand	Waiseneinzelrenten: neubewilligt	Waiseneinzelrenten: Bestand
nach Kalenderjahren													
1954	.	.	.	.	85 008	.	1 442 843	.	689 212	.	495 530	.	258 101
1955	295 438	210 430	232 660	159 972	62 778	168 385	1 524 206	99 916	746 223	48 176	529 069	20 293	248 914
1956	279 567	216 789[3])	205 499	136 985	74 068	143 148	1 573 150	80 794	782 517	43 968	558 073	18 386	232 560
1957	361 014	286 946	201 333	117 605	159 681	122 945	1 633 495	72 913	811 999	34 017	579 206	16 015	242 290
1956 nach Anstalten													
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte	278 023	215 531	204 201	136 085	73 822	142 204	1 564 666	80 323	779 049	43 625	554 554	18 256	231 063
Seekasse	1 544	1 258	1 298	900	246	944	8 484	471	3 468	343	3 519	130	1 497

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung. —
*) Einschließlich Berlin (West). — [1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne ruhende Renten. — [3]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

b) Zugang an Ruhegeldern 1954 bis 1956 nach Ursachen

Ursache der Rentengewährung	Nr. des Verzeichn. der Invaliditätsursachen	1954 Männer 1. Halbjahr	1954 Männer 2.[1]) Halbjahr	1954 Frauen 1. Halbjahr	1954 Frauen 2.[1]) Halbjahr	1955[1]) Männer	1955[1]) Frauen	1956[1]) Männer	1956[1]) Frauen
Vollendung des 65. Lebensjahres		5 606	11 283	1 063	1 851	31 799	5 654	27 125	5 166
» » 60. »		215	500	76	693	3 749	3 669	2 309	3 075
» » 55. »		—	—	—	2	—	20	—	14
zusammen		**5 821**	**11 783**	**1 139**	**2 546**	**35 548**	**9 343**	**29 434**	**8 255**
Berufsunfähigkeit infolge:									
Tuberkulose	1— 4	624	1 106	440	754	2 852	1 770	2 535	1 532
Rheumatismus und Gicht	13—15	94	143	177	283	434	879	362	710
Krankheiten der Bewegungsorgane	16	258	540	273	674	1 580	1 955	1 513	2 121
Krankheiten des Nervensystems einschl. Gehirnschlag	22—30	510	850	495	759	2 469	2 197	2 342	2 094
Herz- u. Kreislaufkrankheiten	33—40	2 409	4 143	2 108	3 505	11 759	9 123	10 820	8 401
Krankheiten der Atmungsorgane	41, 42	477	809	139	195	2 461	541	2 090	490
Altersschwäche	55	174	481	131	290	724	483	412	254
Übrige Krankheitsursachen	Rest	1 320	2 027	1 084	1 643	6 128	4 692	5 500	4 287
zusammen	1—61	**5 866**	**10 099**	**4 847**	**8 103**	**28 407**	**21 640**	**25 574**	**19 883**
darunter 65 Jahre und älter		971[2])	1 661[2])	345[2])	631[2])	3 279[2])	1 346[2])	2 654[2])	1 139[2])
Ruhegelder insgesamt		**11 687**	**21 882**	**5 986**	**10 649**	**63 955**	**30 983**	**55 008**	**28 144**

Quelle: Statistik der deutschen Invaliden- und Angestelltenversicherung Band 3, 4 und 5. Die Gesamtzahlen weichen geringfügig von denen der Tab. 6a ab.
[1]) Einschl. Berlin (West) — [2]) Versicherte, die mit Vollendung des 65. Lebensjahres noch nicht die Anwartschaft auf Gewährung einer Altersrente erlangt hatten (180 Beitragsmonate) und aus diesem Grunde weiterarbeiteten.

c) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1954 bis 1957*

1000 DM

Jahr / Anstalt	Einnahmen: insgesamt	Einnahmen darunter: Beiträge	Einnahmen darunter: Zinsen	Einnahmen darunter: Zahlungen des Bundes	Ausgaben: insgesamt	Ausgaben darunter Renten: Ruhegelder	Renten: Witwen- und Witwerrenten	Renten: Waisenrenten	Renten: Anteile an den Wanderversichertenrenten der Knappschaften	Kosten der Heilverfahren u. der allg. Maßnahmen der Krankenbehandlung einschl. Zuschüsse für Zahnersatz	Krankenversicherung der Rentner	Verwaltungskosten[1])
nach Kalenderjahren												
1954	2 383 598	1 700 859	66 126	612 725[2])	1 817 209	1 037 342	398 798	126 221	19 200	91 970	99 086	41 955
1955	2 884 359	2 048 558[3])	107 069	714 251	2 167 318	1 286 687	491 324	124 986	25 001	80 756	103 484	48 740
1956	3 291 680	2 327 692	148 372	804 634	2 571 595	1 526 424	599 444	128 825	29 200	101 226	113 873	60 551
1957	4 242 698	3 226 392[4])	163 400	845 115	3 897 198	2 309 269	1 022 780	166 742	21 609	118 893	172 409	67 138
1956 nach Anstalten												
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte	3 274 449	2 313 760	147 455	802 252	2 556 671	1 517 515	595 339	128 015	29 200	100 930	113 534	60 097
Seekasse	17 231	13 932	917	2 382	14 924	8 909	4 105	810	—	296	339	454

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.
*) Einschl. Berlin (West). Vorläufige Ergebnisse. — [1]) Einschl. Vergütung an Beitragseinzug-, Ausgabe- und Auszahlstellen. — [2]) Einschl. 31,1 Mill. DM für das Jahr 1953. — [3]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 10 vH auf 11 vH erhöht. — [4]) Ab 1. 3. 1957 wurden die Beiträge auf Grund des Angestelltenversicherungs-Neuregelungsgesetzes vom 23.2.1957 von 11 vH auf 14 vH erhöht.

7. Knappschaftliche Rentenversicherung

a) Versicherte, Rentenanträge und Rentenbestand 1954 bis 1957

Jahr — Knappschaft	Versicherte[1])		Rentenanträge					Rentenbestand am Ende des Jahres[2])						
			vorliegende Anträge		erledigte Anträge				davon					
	insgesamt	darunter Pflichtversicherte	insgesamt	darunter neu eingegangen	insgesamt	darunter bewilligt	unerledigte Anträge	insgesamt	Knappschaftsrenten	Knappschaftsvollrenten	Witwenrenten	Witwenvollrenten	Waiseneinzelrenten	Knappschaftssold
nach Kalenderjahren														
1954	661 623	657 496	121 439	96 963	93 116	67 677	28 323	639 033	93 185	230 065	39 264	172 144	72 987	31 388
1955	669 036	664 151	129 639	99 961[3])	90 472	67 227	39 167	649 624	93 533	238 478	35 017	182 065	68 764	31 767
1956	688 077	682 202	163 526	124 359[3])	126 841	101 170	36 685	668 180	95 427	247 220	14 674	215 032	64 206	31 621
1957	702 649	699 869	167 384	130 699[3])	69 444	40 659	97 940	646 742	95 991	237 583	. [4])	225 013	56 704	31 451
1956 nach Knappschaften														
Aachener Knappschaft	37 555	37 444	9 141	6 120	6 075	4 953	3 066	36 937	5 997	16 435	755	9 193	3 677	880
Niederrh. Knappschaft	33 489	33 081	4 060	3 640	3 559	3 033	501	20 590	4 720	6 745	225	5 874	2 088	938
Brühler Knappschaft	26 494	26 427	5 795	4 319	3 926	3 160	1 869	23 257	525	11 346	984	7 614	2 586	202
Ruhrknappschaft	499 620	495 184	111 730	87 757	89 138	70 442	22 592	449 578	73 474	154 906	6 200	149 331	39 392	26 275
Hannov. Knappschaft	47 844	47 426	11 106	8 555	8 640	6 994	2 466	54 867	3 282	24 045	1 810	18 600	5 681	1 449
Hessische Knappschaft	19 242	19 009	9 372	6 655	7 293	5 828	2 079	38 626	3 650	16 537	1 895	11 704	3 946	894
Südd. Knappschaft	23 833	23 631	12 322	7 313	8 210	6 760	4 112	44 325	3 779	17 206	2 805	12 716	6 836	983

[1]) Am Ende des Berichtszeitraumes. — [2]) Ohne die ruhenden Renten und ohne Rentenvorschüsse — [3]) Bei der Aachener Knappschaft sind die Anträge von den in den Niederlanden wohnenden Antragstellern auf Grund des Abkommens vom 29. März 1951, bei der Ruhrknappschaft auf Grund des deutsch-französischen Abkommens vom 10. Juli 1950 und des deutsch-österreichischen Abkommens vom 7. Jan. 1952 in den Zahlen enthalten. — [4]) Die noch nicht nach dem KnVNG umgestellten Witwen- und Witwenvollrenten sind in die Witwenvollrenten eingeordnet worden.

b) Einnahmen und Ausgaben 1954 bis 1956

1000 DM

Jahr — Knappschaft	Einnahmen					Ausgaben							
		davon					davon						
							Renten						
	insgesamt[1])	Beiträge einschl. Säumniszuschläge	Zahlungen des Bundes	Erstattungen[2])	Zinsen und sonstige Einnahmen[3])	insgesamt[1])	der knappschaftlichen Rentenversicherung	aus der Rentenversicherung der Arbeiter	aus der Rentenversicherung der Angestellten	Kosten der Krankenversicherung der Rentner	Heilverfahren einschl. Zuschüsse für Zahnersatz	Verwaltungskosten[4])	sonstige Ausgaben[5])
nach Kalenderjahren													
1954[6])	1 121 618	702 416	330 449	79 778	8 976	1 061 160	848 880	79 744	19 401	68 813	18 375	20 598	5 349
1955[6])	1 368 289	769 457	475 169	113 243	10 420	1 273 989	1 012 458	109 417	25 266	76 946	21 370	23 284	5 245
1956	1 564 409	864 053	547 451	150 334	2 571	1 436 222	1 090 243	145 527	30 867	88 303	24 111	24 680	32 491
1956 nach Knappschaften													
Aachener Knappschaft	84 067	46 449	31 519	6 047	52	79 734	63 728	6 747	922	4 293	837	1 399	1 808
Niederrh. Knappschaft	62 057	41 200	17 001	3 629	227	51 180	37 248	3 743	694	2 518	1 366	863	4 748
Brühler Knappschaft	60 006	32 441	18 780	7 327	1 458	56 059	34 092	7 369	1 638	4 199	1 325	1 133	6 303
Ruhrknappschaft	1 101 266	639 799	366 677	94 211	579	991 352	781 317	87 628	18 098	57 294	17 351	16 959	12 705
Hannov. Knappschaft	117 961	57 578	44 620	15 711	52	108 609	72 759	16 278	3 796	8 516	1 875	1 689	3 696
Hessische Knappschaft	61 781	21 478	28 355	11 745	203	69 192	44 641	12 272	2 569	5 407	709	1 182	2 412
Südd. Knappschaft	77 271	25 108	40 499	11 664	—	80 096	56 458	11 490	3 150	6 076	648	1 455	819

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

[1]) Ohne die Zuschüsse aus der Gemeinlast bzw. die Abführungen an die Gemeinlast. (Die Gemeinlast erfordert Ausgleichszahlungen zwischen den einzelnen Knappschaften, die keine echten Einnahmen und Ausgaben sind.) — [2]) Erstattungen für Rentenanteile der Rentenversicherung der Arbeiter, Renten und Rentenanteile der Rentenversicherung der Angestellten, Saarrenten sowie Erstattungen der Krankenkassen. — [3]) Enthält Zahlungen ausgeschiedener Werke, Gewinne, Mieten, Nutzungen und sonstige Einnahmen. — [4]) Persönliche und sächliche Verwaltungskosten. — [5]) Kosten der Anlegeuntersuchungen auf Bergbautauglichkeit, Verluste (Wertminderungen usw.) und sonstige Ausgaben. — [6]) Endgültige Ergebnisse.

Gebietsstand vgl. S. 350/351.

8. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe

a) Hauptbetragsempfänger 1954 bis 1957

Kalenderjahr Ende bzw. Mitte des Monats[1])	Leistungsfälle in der Arbeitslosenversicherung insgesamt	davon männlich	davon weiblich	Arbeitslosenhilfe insgesamt	davon männlich	davon weiblich	insgesamt
			Bundesgebiet				
1954 Jahresdurchschnitt[2])	487 775	319 007	168 768	553 145	390 345	162 800	1 040 920
1955 »	420 682	269 219	151 463	365 964	240 884	125 080	786 646
1956 »	405 860	262 433	143 427	223 739	141 276	82 463	629 599
1957 »	380 593	241 785	138 808	160 161	111 265	48 896	540 754
1955 März	940 399	746 880	193 519	587 690	425 902	161 788	1 528 089
Juni	222 376	83 642	138 734	334 468	208 542	125 926	556 844
September	167 678	62 149	105 529	234 791	138 241	96 550	402 469
Dezember	423 800	265 214	158 586	266 122	163 601	102 521	689 922
1956 März	772 501	595 787	176 714	361 855	247 349	114 506	1 134 356
Juni	198 032	71 887	126 145	217 614	132 308	85 306	415 646
September	171 905	65 784	106 121	157 312	90 136	67 176	329 217
Dezember	478 031	308 854	169 177	169 237	109 257	59 980	647 268
1957 März	524 460	343 447	181 013	233 916	161 826	72 090	758 376
Juni	223 582	102 966	120 616	156 676	109 684	46 992	380 258
September	166 620	73 681	92 939	117 448	83 457	33 991	284 068
Dezember	508 336	350 277	158 059	142 819	104 059	38 760	651 155
			Berlin (West)				
1954 Jahresdurchschnitt[2])	38 135	20 092	18 043	102 280	47 173	55 107	140 415
1955 »	33 276	17 599	15 677	69 542	30 333	39 209	102 818
1956 »	35 286	17 104	18 182	51 775	21 180	30 595	87 061
1957 »	30 789	15 028	15 761	38 643	15 470	23 173	69 432

[1]) Ab 1955 werden die Unterstützungs-(Leistungs-)fälle der Zahlperiode gezählt, in die der 15. des Monats fällt, für die vorhergehenden Termine die Hauptunterstützungsempfänger am Monatsende. — [2]) Errechnet aus 12 Monatswerten.

b) Einnahmen und Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung in den Rechnungsjahren 1954 bis 1957

1000 DM

Rechnungsjahr — Land	Einnahmen insgesamt	Einnahmen darunter Beiträge	Ausgaben insgesamt	darunter Unterstützungsleistungen: Arbeitslosengeld[1])	darunter Unterstützungsleistungen: Wertschaffende Arbeitslosenhilfe	darunter Sofortprogramm 1951	darunter Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit	darunter Verwaltungskosten u. ä.[2])	Überschüsse (+) Fehlbeträge (—) im Rechnungsjahr bzw. im Berichtszeitraum
				Bundesgebiet 1954/1957 nach Rechnungsjahren					
1954 Rj. (April/März)	1 909 053	1 764 389	1 401 396[3])	948 723	102 511	2 384	26 647	298 704	+ 507 657
1955 Rj. (April/März)	1 726 926	1 539 194[6])	1 296 834[4])	836 355	88 406	—	30 892	313 313	+ 430 093
1956 Rj. (April/März)	1 762 863	1 541 421	1 232 596[5])	816 348	31 793	—	34 292	326 773	+ 530 268
1957 (April/Dez.)	1 107 092	953 738[7])	730 352[8])	417 746	18 873	—	39 495	242 388	+ 376 740
				Rechnungsjahr 1956 nach Ländern					
Schleswig-Holstein	51 118	46 319	81 551	53 457	5 985	—	1 411	19 545	— 30 433
Hamburg	106 110	104 483	46 604	28 350	767	—	1 460	14 979	+ 59 506
Niedersachsen	170 373	163 768	201 176	139 475	5 165	—	4 489	49 145	— 30 804
Bremen	36 231	35 410	17 762	11 261	1 044	—	214	4 898	+ 18 469
Nordrhein-Westfalen	543 957	538 813	243 438	150 479	2 329	—	10 803	73 075	+ 300 519
Hessen	156 686	151 202	110 656	75 104	2 422	—	2 790	28 215	+ 46 030
Rheinland-Pfalz	82 429	81 174	84 941	61 532	2 818	—	1 225	17 858	— 2 512
Baden-Württemberg	265 544	261 919	105 049	63 185	1 729	—	4 427	32 166	+ 160 495
Bayern	257 854	251 145	328 523	233 494	9 533	—	6 534	73 844	— 70 669
Hauptstelle der Bundesanstalt	92 561	— 92 812	12 897	11	—	—	938	13 047	+ 79 665
Bundesgebiet	**1 762 863**	**1 541 421**	**1 232 596**	**816 348**	**31 793**	—	**34 292**	**326 773**	**+ 530 268**
				Berlin (West) 1954/57 nach Rechnungsjahren					
1954 Rj. (April/März)	89 472	88 683	103 145	64 399	5 800	294	2 426	29 029	— 13 673
1955 Rj. (April/März)	79 469	78 229	109 618	67 770	8 498	—	3 219	28 480	— 30 150
1956 Rj. (April/März)	80 018	78 101	107 761	67 055	7 791	—	1 966	29 698	— 27 743
1957 (April/Dez.)	49 265	47 834	74 675	45 264	3 817	—	1 687	23 160	— 25 410

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Einschl. Kurzarbeitergeld und der Krankenversicherungsbeiträge der Unterstützten und der Kurzarbeiter. Im Bundesgebiet und in Berlin (West) betrugen im Rechnungsjahr 1954 die Krankenversicherungsbeiträge (einschl. der Leistungserstattungen an die Krankenkassen) der Unterstützten 107 867 TDM und die der Kurzarbeiter 3 082 TDM; im Rechnungsjahr 1955 94 484 TDM bzw. 1 493 TDM; im Rechnungsjahr 1956 100 840 TDM bzw. 1 642 TDM und von April bis Dezember 1957 42 560 TDM bzw. 309 TDM — [2]) Kosten der Durchführung der Fachaufgaben, der Auftragsangelegenheiten und der Verwaltung. — [3]) Darunter Kindergeld 2 846 TDM — [4]) Desgl. 9 919 TDM. — [5]) Desgl. 6 544 TDM. — [6]) Ab 1. 4. 1955 wurden die Beiträge in der Arbeitslosenversicherung auf Grund des Renten-Mehrbetrags-Gesetzes vom 23. 11. 1954 von 4 vH auf 3 vH herabgesetzt. — [7]) Ab 1. 3. 1957 wurden die Beiträge auf Grund des Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 23. 12. 1956 von 3 vH auf 2 vH herabgesetzt. — [8]) Darunter Kindergeld 2 215 TDM.

8. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe

c) Einnahmen, Ausgaben und Ausgabearten der Arbeitslosenhilfe in den Rechnungsjahren 1954 bis 1957

1000 DM

Rechnungsjahr — Land	Einnahmen insgesamt[1])	Ausgaben insgesamt	davon Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe[2])	Kindergeld	Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen	Darlehen und Zuschüsse für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Unterstützung und Berufsfürsorge für Heimkehrer[3])	Verwaltungskostenpauschale	Ausgaben vermindert um Einnahmen
Bundesgebiet 1954/57 nach Rechnungsjahren									
1954 Rj. (April/März)	3 315	874 556	765 569	3 820	4 867	64 436	5 864	30 000	871 241
1955 Rj. (April/März)	4 459	571 699	436 398	12 709	6 888	57 893	3 879	53 931	567 239
1956 Rj. (April/März)	5 829	380 764	306 481	8 370	6 225	34 579	5 423	19 684	374 934
1957 (April/Dezember)	5 322	234 809	188 786	5 726	3 857	20 595	3 256	12 590	229 487
Rechnungsjahr 1956 nach Ländern									
Schleswig-Holstein	1 448	57 170	46 422	1 026	399	9 023	299	—	55 722
Hamburg	218	23 441	20 791	205	826	1 332	286	—	23 222
Niedersachsen	1 017	93 997	80 093	2 271	1 254	9 475	905	—	92 980
Bremen	33	6 265	5 689	102	134	273	67	—	6 232
Nordrhein-Westfalen	463	31 118	27 428	881	618	1 234	958	—	30 655
Hessen	278	28 228	24 734	693	542	1 494	765	—	27 950
Rheinland-Pfalz	82	11 439	10 168	413	157	445	256	—	11 357
Baden-Württemberg	152	12 907	11 025	420	238	412	811	—	12 755
Bayern	2 137	96 515	80 130	2 359	2 059	10 890	1 076	—	94 378
Hauptstelle der Bundesanstalt	—	19 684	—	—	—	—	—	19 684	19 684
Bundesgebiet	**5 829**	**380 764**	**306 481**	**8 370**	**6 225**	**34 579**	**5 423**	**19 684**	**374 934**
Berlin (West) 1954/57 nach Rechnungsjahren									
1954 Rj. (April/März)	270	149 893	130 886	151	322	17 464	1 070	—	149 623
1955 Rj. (April/März)	407	108 860	88 298	857	437	18 313	955	—	108 453
1956 Rj. (April/März)	842	88 008	71 174	656	454	14 300	1 424	—	87 167
1957 (April/Dezember)	896	50 237	41 860	448	505	6 551	872	—	49 341

Quelle: Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

[1]) Die Summe der Einnahmen enthält die Beträge der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen, der Rückzahlungen und Tilgungsbeträge sowie der Zinsen und Verwaltungsgebühren aus Darlehen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen für Arbeitslosenhilfe-Empfänger, der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen für Heimkehrer. — [2]) Einschl. der Krankenversicherungsbeiträge und der sonstigen Unterstützungsleistungen. Die Krankenversicherungsbeiträge betrugen im Rechnungsjahr 1954 im Bundesgebiet und in Berlin (West) 101,1 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1955 61,4 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1956 47,0 Mill. DM und von April 1957 bis Dezember 1957 22,3 Mill. DM. — [3]) Diese Aufwendungen umfassen Arbeitslosenhilfe (Arbeitslosenunterstützung, Krankenversicherungsbeiträge, sonstige Unterstützungsleistungen), Förderungen der Arbeitsaufnahme, Ausbildungs- und Unterhaltsbeihilfen. Die Krankenversicherungsbeiträge betrugen im Rechnungsjahr 1954 im Bundesgebiet und in Berlin (West) 0,6 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1955 0,4 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1956 0,7 Mill. DM und von April 1957 bis Dezember 1957 0,3 Mill. DM.

B. Kriegsopferversorgung

1. Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 12. 1957

Personen mit Anspruch auf laufende Versorgungsbezüge (Renten, Beihilfen, Härteausgleiche)[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Berlin (West)
Beschädigte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von											
30 vH	19 213	16 820	67 279	8 270	141 794	49 565	36 999	84 292	122 599	546 831	18 906
40 vH	7 787	5 445	27 664	2 998	51 422	21 522	17 129	33 977	49 156	217 100	9 467
50 vH	10 235	10 218	37 010	4 678	73 942	27 540	18 597	47 782	55 017	285 019	10 563
60 vH	2 656	2 025	10 648	1 111	21 752	8 230	6 424	14 674	18 438	85 958	4 109
70 vH	6 641	5 743	20 165	2 339	39 874	13 645	8 878	22 747	27 318	147 350	5 329
80 vH	2 303	1 841	7 864	754	15 778	6 165	4 804	10 957	13 713	64 179	2 872
90 vH	352	267	1 119	124	2 310	1 230	741	1 912	2 595	10 650	599
100 vH	2 704	2 595	9 823	992	19 787	6 509	5 464	11 392	12 076	71 342	2 386
Beschädigte insgesamt	51 891	44 954	181 572	21 266	366 659	134 406	99 036	227 733	300 912	1 428 429	54 231
Witwen und Witwer	62 031	37 427	165 652	17 541	285 181	104 794	71 123	152 081	198 689	1 094 519	77 198
Halbwaisen	45 966	24 671	116 287	13 444	206 280	69 407	48 072	110 282	135 395	769 804	38 776
Vollwaisen	2 466	1 133	5 701	518	10 469	3 211	2 187	4 683	5 591	35 959	2 460
Elternteile	8 983	4 690	26 720	1 960	32 552	14 535	12 453	22 136	37 923	161 952	7 918
Elternpaare[2])	7 342	1 498	21 222	720	18 604	11 254	10 514	16 820	26 042	114 016	1 932
Anspruchsberechtigte insgesamt	**178 679**	**114 373**	**517 154**	**55 449**	**919 745**	**337 607**	**243 385**	**533 735**	**704 552**	**3 604 679**	**182 515**
dagegen 31. 12. 1956	193 003	120 154	565 946	55 793	974 863	360 286	258 741	559 278	749 504	3 837 568	191 456
31. 12. 1955[3])	201 592	118 615	595 073	43 497	1 001 822	369 231	267 740	571 465	780 515	3 949 550	193 173
31. 12. 1954	214 385	121 412	626 897	50 967	1 032 022	379 875	275 982	583 312	813 721	4 098 573	197 514

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

[1]) Einschl. der Fälle, in denen das Recht auf Versorgung ganz oder teilweise ruht, jedoch ohne Empfänger von Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen und ohne Berechtigte nach dem Häftlingshilfegesetz. — [2]) Kopfzahl. — [3]) Ohne Versorgungsberechtigte mit ständigem Wohnsitz im Ausland.

Gebietsstand vgl. S. 350/351.

C. Lastenausgleich

1. Empfänger von Kriegsschadenrente am 31. 12. 1957

Land	Empfänger (Parteien) von Kriegsschadenrente[1] insgesamt	davon Vertriebene	Kriegssachgeschädigte	Ostgeschädigte	Sparer[2])	Politisch Verfolgte
Schleswig-Holstein ..	66 083	55 435	2 141	.	8 507	—
Hamburg	20 056	6 107	5 683	.	8 266	—
Niedersachsen	149 846	126 101	6 512	.	17 233	—
Bremen	9 559	3 795	3 445	.	2 319	—
Nordrhein-Westfalen	156 431	96 612	24 036	.	35 783	—
Hessen	75 780	58 823	3 835	.	13 122	—
Rheinland-Pfalz	24 914	13 046	3 530	.	8 338	—
Baden-Württemberg	111 895	81 300	6 155	.	24 440	—
Bayern	199 150	156 039	5 933	.	37 178	—
Bundesgebiet ...	**813 714**	**597 258**	**61 270**	.	**155 186**	—
dagegen am:						
31. 12. 1956...	874 928	626 866	63 834	400	183 828	—
31. 12. 1955...	850 915	610 375	60 788	314	179 435	3
31. 12. 1954...	859 851	607 365	63 360	260	188 364	502
31. 12. 1953[3]) .	873 316	610 917	66 564	200	195 015	620
Berlin (West)	19 460	8 428	6 186	.	4 846	—

Quelle: Geschäftsstatistik des Bundesausgleichsamtes; fortgeschriebene Zahlen.

[1]) Unterhaltshilfe u. Entschädigungsrente, Vorauszahlungen auf Entschädigungsrente, ohne Unterhaltszuschuß und Unterhaltshilfe nach § 273 Abs. 3 und 4 LAG. Fälle von Unterhaltshilfe zusammen mit Entschädigungsrente sind nur einmal erfaßt. — [2]) Am 31. 12. 1957 einschl. Ostgeschädigter, da letztere wegen zahlenmäßiger Geringfügigkeit nicht mehr gesondert erfaßt werden. — [3]) Aufteilung nach Geschädigtengruppen teilweise geschätzt.

2. Bis zum 31. 12. 1957*) bewilligte Ausgleichsleistungen

Ausgleichsleistung[1])	Betrag in Mill. DM
Bundesgebiet	
Hauptentschädigung	34,5
Kriegsschadenrente[2])	4 314,6
Wohnraumhilfe	2 075,0
Härtefonds	436,6
Währungsausgleich	851,1
Altsparerentschädigung[3])	550,6
Landw. Darlehen nach § 46 Abs. 3 BVFG	449,1
Hausratentschädigung	4 360,8
Aufbaudarlehen:	
gewerbliche Wirtschaft	936,4
Landwirtschaft	652,2
Wohnungsbau	2 403,5
Arbeitsplatzdarlehen	123,6
Sonstige Förderungsmaßnahmen:	
Ausbildungshilfe	484,0
Heimförderung	72,6
Förderung des Wohnungsbaues für Umsiedler	200,0
Insgesamt ...	**17 944,6**
Berlin (West)	
Insgesamt ...	**709,1**

Quelle: Geschäftsstatistik des Bundesausgleichsamtes.

*) Ohne Leistungen nach dem Soforthilfegesetz.

[1]) Hausrathilfe, Härtefonds, Aufbaudarlehen und Arbeitsplatzdarlehen bewilligte Beträge, alle anderen Ausgleichsleistungen ausgezahlte Beträge.— [2]) Einschl. Weitergewährung von Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß nach § 273 Abs. 3 und 4 LAG. — [3]) Einschl. Berlin (West).

3. Bis zum 31. 12. 1957 erfaßte Bescheide und Teilbescheide über Schadensfeststellung

Schadensart / Geschädigtengruppe	Zahl der Schäden	Betrag in Mill. RM
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen..........................	267 621	3 086,4
Grundvermögen	448 385	4 802,0
Betriebsvermögen	73 983	1 268,4
Gegenstände der Berufsausübung und Forschung....................	6 317	13,6
Ansprüche und Beteiligungen[1])	482 617	2 313,7
insgesamt ...	**1 278 923**	**11 484,1**
davon: Vertreibungsschäden	850 227	7 395,6
Kriegssachschäden	409 637	3 929,7
Ostschäden	19 059	158,8

Quelle: Geschäftsstatistik des Bundesausgleichsamtes.

[1]) Darunter 391 597 Verluste im Betrage von 1 686 848,3 RM an RM-Spareinlagen, die nach dem WAG entschädigt worden sind. Davon entfallen 390 209 Verluste in Höhe von 1 681 723,6 RM auf Vertreibungsschäden und 1 388 Verluste im Betrage von 5 124,7 RM auf Ostschäden.

D. Familienausgleichskassen

1. Leistungen nach dem Kindergeldgesetz im Jahre 1955 und 1956

1 000 DM

Art der Kassen	Ausgaben an Kindergeld mit § 32-Betrieben 1955	1956	Verwaltungskosten persönlich 1955	1956	sächlich 1955	1956
Gewerbliche Familienausgleichskassen	330 146	358 014	4 897	7 325	4 575	2 834
Landwirtschaftliche Familienausgleichskassen	101 213	102 031	1 350	1 552	1 566	667
Zusammen ...	**431 359**	**460 044**	**6 247**	**8 876**	**6 141**	**3 501**

E. Fürsorge und Jugenderziehung

1. Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe im Rechnungsjahr 1956 nach Ländern

Land — Jahr	Offene Fürsorge und Tbc-Hilfe					Geschlossene Fürsorge und Tbc-Hilfe		Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe	
	laufend unterstützte[1])			Aufwand		Aufwand			
	Parteien	Personen							
		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung[2])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])	insgesamt	je Einwohner[2])
	Anzahl			1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Allgemeine Fürsorge[3])									
Schleswig-Holstein	30 728	48 213	*21,4*	34 678	*15,40*	25 281	*11,22*	59 959	*26,62*
Hamburg	21 930	30 510	*17,4*	28 632	*16,35*	34 711	*19,82*	63 343	*36,17*
Niedersachsen	52 944	84 623	*13,1*	59 115	*9,12*	53 488	*8,25*	112 603	*17,37*
Bremen	11 111	15 210	*23,8*	11 097	*17,38*	9 070	*14,21*	20 167	*31,59*
Nordrhein-Westfalen	137 998	218 941	*14,8*	174 528	*11,79*	170 222	*11,49*	344 750	*23,28*
Hessen	38 288	59 672	*13,2*	44 796	*9,89*	48 284	*10,66*	93 079	*20,55*
Rheinland-Pfalz	20 738	33 821	*10,4*	23 888	*7,33*	22 034	*6,76*	45 922	*14,09*
Baden-Württemberg	42 062	68 210	*9,6*	47 171	*6,61*	62 459	*8,76*	109 630	*15,37*
Bayern	77 976	118 359	*13,0*	82 289	*9,03*	88 168	*9,67*	170 457	*18,70*
Bundesgebiet	**433 775**	**677 559**	***13,6***	**506 196**	***10,13***	**513 716**	***10,28***	**1 019 912**	***20,41***
Berlin (West)	80 344	107 422	*48,3*	81 360	*36,58*	47 053	*21,16*	128 413	*57,74*
Fürsorge für Zugewanderte[4])									
Schleswig-Holstein	1 234	1 861	*0,8*	1 361	*0,60*	531	*0,24*	1 893	*0,84*
Hamburg	349	490	*0,3*	510	*0,29*	541	*0,31*	1 051	*0,60*
Niedersachsen	2 904	4 522	*0,7*	3 621	*0,56*	4 150	*0,64*	7 771	*1,20*
Bremen	216	301	*0,5*	234	*0,37*	151	*0,24*	385	*0,61*
Nordrhein-Westfalen	6 931	12 561	*0,8*	15 639	*1,05*	9 152	*0,62*	24 791	*1,67*
Hessen	1 199	1 968	*0,5*	2 306	*0,51*	2 183	*0,48*	4 490	*0,99*
Rheinland-Pfalz	877	1 679	*0,5*	2 636	*0,81*	882	*0,27*	3 518	*1,08*
Baden-Württemberg	4 112	6 318	*1,0*	6 419	*0,90*	3 970	*0,55*	10 389	*1,45*
Bayern	1 382	2 217	*0,3*	1 814	*0,20*	1 202	*0,13*	3 016	*0,33*
Bundesgebiet	**19 204**	**32 417**	***0,6***	**34 540**	***0,69***	**22 763**	***0,46***	**57 303**	***1,15***
Berlin (West)	15 225	24 923	*11,2*	19 767	*8,89*	6 901	*3,10*	26 668	*11,99*
Soziale Fürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene[4])									
Schleswig-Holstein	9 055	9 711	*4,3*	4 991	*2,22*	646	*0,29*	5 637	*2,51*
Hamburg	991	1 174	*0,7*	1 130	*0,65*	36	*0,02*	1 166	*0,67*
Niedersachsen	17 059	18 496	*2,8*	10 332	*1,59*	2 340	*0,37*	12 672	*1,96*
Bremen	814	872	*1,4*	603	*0,95*	159	*0,24*	762	*1,19*
Nordrhein-Westfalen	27 056	30 654	*2,1*	21 532	*1,46*	2 536	*0,17*	24 068	*1,63*
Hessen	14 270	15 456	*3,4*	9 837	*2,17*	596	*0,14*	10 434	*2,31*
Rheinland-Pfalz	5 471	6 097	*1,8*	3 138	*0,96*	510	*0,16*	3 647	*1,12*
Baden-Württemberg	20 345	22 479	*3,1*	13 857	*1,94*	1 845	*0,26*	15 702	*2,20*
Bayern	17 214	18 261	*2,0*	15 341	*1,68*	2 857	*0,32*	18 198	*2,00*
Bundesgebiet	**112 275**	**123 200**	***2,5***	**80 761**	***1,62***	**11 526**	***0,23***	**92 287**	***1,85***
Berlin (West)	18 905	19 879	*9,0*	13 473	*6,06*	29	*0,01*	13 501	*6,07*
Tbc-Hilfe[5])									
Schleswig-Holstein	3 295	3 503	*1,6*	3 557	*1,58*	3 387	*1,50*	6 944	*3,08*
Hamburg	3 336	5 987	*3,4*	4 240	*2,42*	404	*0,23*	4 644	*2,65*
Niedersachsen	9 490	16 880	*2,6*	15 033	*2,32*	5 140	*0,79*	20 173	*3,11*
Bremen	1 972	3 449	*5,4*	2 434	*3,81*	645	*1,01*	3 080	*4,82*
Nordrhein-Westfalen	12 116	23 135	*1,6*	16 328	*1,10*	8 722	*0,59*	25 050	*1,69*
Hessen	4 479	7 847	*1,7*	5 737	*1,27*	3 736	*0,82*	9 473	*2,09*
Rheinland-Pfalz	3 140	6 431	*2,0*	4 703	*1,44*	2 586	*0,79*	7 289	*2,23*
Baden-Württemberg	9 655	16 404	*2,3*	9 727	*1,37*	9 213	*1,29*	18 940	*2,66*
Bayern	5 526	10 272	*1,1*	7 952	*0,87*	7 225	*0,79*	15 177	*1,66*
Bundesgebiet	**53 009**	**93 908**	***1,9***	**69 712**	***1,39***	**41 059**	***0,82***	**110 771**	***2,21***
Berlin (West)	7 459	14 685	*6,6*	5 598	*2,52*	704	*0,32*	6 302	*2,84*
darunter: Tbc-Hilfe für Zugewanderte									
Bundesgebiet	.	.	.	**3 370**	***0,07***	**2 671**	***0,05***	**6 041**	***0,12***
Berlin (West)	.	.	.	914	*0,41*	253	*0,11*	1 167	*0,52*

Gebietsstand vgl. S. 350/351.

1. Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe im Rechnungsjahr 1956 nach Ländern

Land — Jahr	Offene Fürsorge und Tbc-Hilfe: laufend unterstützte[1]) Parteien	Personen insgesamt	Personen auf 1000 der Bevölkerung[2])	Aufwand insgesamt	Aufwand je Einwohner[2])	Geschlossene Fürsorge und Tbc-Hilfe: Aufwand insgesamt	je Einwohner[2])	Öffentliche Fürsorge und Tbc-Hilfe: Aufwand insgesamt	je Einwohner[2])
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
Fürsorge und Tbc-Hilfe insgesamt									
Schleswig-Holstein	44 312	63 288	*28,1*	44 587	*19,80*	29 846	*13,25*	74 433	*33,05*
Hamburg	26 606	38 161	*21,8*	34 511	*19,71*	35 692	*20,38*	70 204	*40,09*
Niedersachsen	82 397	124 521	*19,2*	88 102	*13,59*	65 118	*10,05*	153 220	*23,64*
Bremen	14 113	19 832	*31,1*	14 369	*22,51*	10 026	*15,70*	24 394	*38,21*
Nordrhein-Westfalen	184 101	285 291	*19,3*	228 027	*15,40*	190 632	*12,87*	418 659	*28,27*
Hessen	58 236	84 943	*18,8*	62 676	*13,84*	54 799	*12,10*	117 476	*25,94*
Rheinland-Pfalz	30 226	48 028	*14,7*	34 365	*10,54*	26 012	*7,98*	60 377	*18,52*
Baden-Württemberg	76 174	113 911	*16,0*	77 175	*10,82*	77 487	*10,86*	154 662	*21,68*
Bayern	102 098	149 109	*16,4*	107 397	*11,78*	99 452	*10,91*	206 849	*22,69*
Bundesgebiet	**618 263**	**927 084**	*18,6*	**691 209**	*13,83*	**589 064**	*11,79*	**1 280 273**	*25,62*
dagegen 1955	592 612	902 360	*18,0*	646 465	*12,89*	525 622	*10,48*	1 172 087	*23,37*
1954	610 956	966 879	*19,5*	660 438	*13,30*	532 566	*10,73*	1 193 004	*24,03*
Berlin (West) 1956	121 933	166 909	*75,1*	120 198	*54,05*	54 687	*24,59*	174 885	*78,64*

[1]) Am 30. 9. des Jahres. — [2])Bevölkerungsstand 1956 am 25. 9., 1955 und 1954 jeweils am 30. 9. — [3]) Fürsorgeleistungen, bei denen der Kriegsfolgenhilfeanteil des Bundes gem. 1. Überleitungsgesetz pauschal abgegolten wird. — [4]) Fürsorgeleistungen, die dem Bund gegenüber einzeln abgerechnet werden. — [5]) Leistungen der allgemeinen, mit ihrem Kriegsfolgenhilfeanteil pauschal abgegoltenen Tbc-Hilfe sowie der einzeln abgerechneten Tbc-Hilfe für Zugewanderte der Fürsorgeverbände.

2. In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen am 31. 3. 1957

Land	Untergebrachte Personen insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung[1])	Land	Untergebrachte Personen insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung[1])
Schleswig-Holstein	14 394	6,4	Bayern	62 847	6,9
Hamburg	19 445	11,0			
Niedersachsen	36 988	5,7	**Bundesgebiet**	**327 831**	**6,5**
Bremen	3 510	5,4	dagegen 31. März 1956	333 624	6,6
Nordrhein-Westfalen	104 637	7,0	31. März 1955	345 687	6,9
Hessen	25 718	5,6	31. März 1954	360 619	7,3
Rheinland-Pfalz	16 213	4,9			
Baden-Württemberg	44 079	6,1	Berlin (West) 31. März 1957	31 935	14,4

[1]) Bevölkerungsstand jeweils am 31. 3.

3. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1957

Land	Pflegekinder: eigentliche Pflegekinder	Pflegekinder: uneheliche Kinder bei der Mutter	Minderjährige unter Amtsvormundschaft: insgesamt	davon unter gesetzlicher	davon unter bestellter	Minderjährige unter Schutzaufsicht: insgesamt	davon unter gerichtlich angeordneter	davon unter freiwilliger	Minderjährige in Fürsorgeerziehung: insgesamt	darunter in Anstalten
Schleswig-Holstein	8 742	20 076	28 583	26 573	2 010	1 941	1 167	774	1 937	830
Hamburg	3 658	16 160	11 339	11 136	203	17 581	1 543	16 038	395	272
Niedersachsen	16 860	50 096	71 033	68 431	2 602	3 716	2 471	1 245	4 166	1 928
Bremen	1 694	7 330	9 136	8 819	317	694	243	451	279	94
Nordrhein-Westfalen	16 229	100 943	129 673	126 424	3 249	11 655	8 584	3 071	11 625	5 209
Hessen	6 066	44 577	51 871	49 952	1 919	2 898	2 116	782	3 047	1 564
Rheinland-Pfalz	4 068	31 863	35 736	34 505	1 231	2 669	1 186	1 483	3 318	1 697
Baden-Württemberg	14 315	74 651	106 371	102 410	3 961	4 727	2 427	2 300	4 154	2 205
Bayern	27 664	129 611	121 706	107 758	13 948	3 565	1 739	1 826	5 685	3 228
Bundesgebiet	**99 296**	**475 307**	**565 448**	**536 008**	**29 440**	**49 446**	**21 476**	**27 970**	**34 606**	**17 027**
dagegen 31. März 1956[1])	103 101	474 976	561 897	532 349	29 548	52 000	23 244	28 756	37 080	17 832
31. März 1955[1])	105 297	471 880	560 339	530 728	29 611	52 343	24 272	28 071	39 923	19 304
31. März 1954[1])	110 574	469 717	554 100	523 418	30 682	53 111	25 508	27 603	42 926	21 499
Berlin (West) 31. März 1957	10 920	27 365	39 494	36 148	3 346	983	664	319	237	171

[1]) Teilweise berichtigte Zahlen.

F. Überblick

1. Öffentliche Sozialleistungen 1955 bis 1957*)

Mill. DM

Jahr	Einnahmen insgesamt	Einnahmen darunter Beiträge der Versicherten	Beiträge der Arbeitgeber	Staatsbeteiligungen [1])	Beteiligungen anderer öffentlicher Stellen [1])	Verrechnungen [2])	Ausgaben insgesamt	Ausgaben darunter Sachleistungen	Barleistungen	Verrechnungen [2])	Verwaltungskosten	Überschuß (+) bzw. Defizit (—)
Krankenversicherung												
1955 ohne Berlin (West)	4 336	2 074	1 560	28	—	619	4 346	2 904	1 162	3	265	— 10
1955 einschl. Berlin (West)	4 596	2 187	1 651	28	—	671	4 606	3 078	1 225	3	285	— 10
1956[3]) einschl. Berlin (West)	5 218	2 503	1 822	30	—	684	5 226	3 446	1 410	4	332	— 8
1957 einschl. Berlin (West)	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Unfallversicherung												
1955 ohne Berlin (West)	1 068	—	1 017	9	—	—	1 011	198	681	—	79	+ 57
1955 einschl. Berlin (West)	1 103	—	1 051	9	—	—	1 040	204	697	—	84	+ 63
1956 einschl. Berlin (West)	1 190	—	1 130	9	—	—	1 129	235	735	—	95	+ 61
1957 einschl. Berlin (West)	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Rentenversicherung der Arbeiter												
1955[3]) ohne Berlin (West)	6 012	2 153	1 999	1 546	—	133	4 502	257	3 733	380	120	+ 1 510
1955[3]) einschl. Berlin (West)	6 303	2 241	2 083	1 656	—	138	4 817	269	4 018	392	129	+ 1 486
1956[3]) einschl. Berlin (West)	7 384	2 572	2 403	1 786	—	342	5 804	296	4 911	431	147	+ 1 580
1957[3]) einschl. Berlin (West)	9 848	3 319	3 149	3 017	—	—	8 380	373	7 136	677	171	+ 1 468
Rentenversicherung der Angestellten												
1955 ohne Berlin (West)	2 626	1 139	769	486	—	108	1 946	74	1 713	109	43	+ 680
1955 einschl. Berlin (West)	2 878	1 220	828	575	—	120	2 192	81	1 925	129	50	+ 686
1956[3]) einschl. Berlin (West)	3 292	1 397	931	654	—	151	2 571	101	2 256	143	61	+ 721
1957[3]) einschl. Berlin (West)	4 243	1 800	1 426	845	—	—	3 897	119	3 503	194	67	+ 346
Knappschaftliche Rentenversicherung												
1955 ohne Berlin (West)	1 368	278	491	456	—	123	1 274	18	1 151	77	23	+ 94
1956[3]) ohne Berlin (West)	1 575	313	367	702	—	159	1 436	24	1 267	88	25	+ 139
1957[3]) einschl. Berlin (West)	1 683	346	401	733	—	145	1 643	30	1 483	96	28	+ 40
Arbeitslosenversicherung												
1955 ohne Berlin (West)	1 739	797	806	—	—	—	1 256	367[4])	728	91	50	+ 483
1955 einschl. Berlin (West)	1 821	837	847	—	—	—	1 363	402[4])	785	99	56	+ 458
1956 einschl. Berlin (West)	1 841	834	844	—	—	—	1 339	334[4])	829	98	55	+ 502
1957 einschl. Berlin (West)	1 566	670	672	—	—	—	1 412	372[4])	865	105	56	+ 154
Arbeitslosenhilfe												
1955 ohne Berlin (West)	639	—	—	635	—	—	639	68[5])	478	63	30	—
1955 einschl. Berlin (West)	759	—	—	755	—	—	759	89[5])	565	75	30	—
1956 einschl. Berlin (West)	548	—	—	541	—	—	548	67[5])	384	50	47	—
1957 einschl. Berlin (West)	418	—	—	410	—	—	418	47[5])	315	39	17	—
Familienausgleichskassen												
1955 ohne Berlin (West)	434	—	431	—	—	—	432	—	419	—	13	+ 2
1955 einschl. Berlin (West)	447	—	444	—	—	—	444	—	431	—	13	+ 3
1956 einschl. Berlin (West)	482	—	478	—	—	—	476	—	460	—	14	+ 6
1957 einschl. Berlin (West)	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Kriegsopferversorgung												
1955 ohne Berlin (West)	3 324	—	—	3 324	—	—	3 324	205	2 696	260	154	—
1955 einschl. Berlin (West)	3 489	—	—	3 489	—	—	3 489	212	2 828	277	163	—
1956 einschl. Berlin (West)	4 117	—	—	4 117	—	—	4 117	220	3 196	522	170	—
1957 einschl. Berlin (West)	3 853	—	—	3 853	—	—	3 853	193	3 435	35	181	—
Lastenausgleich (Soforthilfe)[6])												
1955 ohne Berlin (West)	1 883[7])	—	—	383	—	—	1 883	—	1 883	—	—	—
1955 einschl. Berlin (West)	1 963[7])	—	—	394	—	—	1 963	—	1 963	—	—	—
1956 einschl. Berlin (West)	1 889[7])	—	—	406	—	—	1 889	—	1 889	—	—	—
1957 einschl. Berlin (West)	2 039[7])	—	—	425	—	—	2 039	—	2 039	—	—	—
Öffentliche Fürsorge[8])												
1955 ohne Berlin (West)	1 083	—	—	495	503	—	1 083	483	600	—	—	—
1955 einschl. Berlin (West)	1 247	—	—	562	591	—	1 247	517	730	—	—	—
1956 einschl. Berlin (West)	1 338	—	—	592	636	—	1 338	545	793	—	—	—
1957 einschl. Berlin (West)	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

[1]) Ohne die Zahlungen dieser Stellen als Arbeitgeber. — [2]) Enthält die Verrechnungen der sozialen Einrichtungen untereinander. — [3]) Vorläufige Zahlenangaben. — [4]) Enthält die Aufwendungen in der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe sowie für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit im Jahr 1955 = ohne Berlin (West) 134 Mill. DM, mit Berlin (West) 146 Mill. DM, 1956 = 83 Mill. DM, 1957 = 85 Mill. DM, und ferner die Kosten der Arbeitsvermittlung und Berufsberatung im Jahr 1955 = ohne Berlin (West) 233 Mill. DM, mit Berlin (West) 256 Mill. DM, 1956 = 251 Mill. DM, 1957 = 287 Mill. DM. — [5]) Enthält die Aufwendungen in der wertschaffenden Arbeitslosenhilfe sowie für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit. — [6]) Enthält Kriegsschadenrente (Entschädigungsrente und Unterhaltsbeihilfe), Hausratshilfe und Ausbildungshilfe einschl. Härtefonds. — [7]) Größtenteils Einnahmen aus Sondersteuern für soziale Zwecke. — [8]) Ohne die Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern im Jahr 1955 = ohne Berlin (West) 186 Mill. DM und mit Berlin (West) 204 Mill. DM, 1956 = 196 Mill. DM.

Gebietsstand vgl. S. 350/351.

Anhang: Saarland

1. Zahl der Unterstützten und Ausgaben der öffentlichen Fürsorge 1954 bis 1957

Art der Fürsorge	Unterstützte Personen (Jahresdurchschnitt)		Ausgaben	
	Anzahl	auf 1 000 Einwohner	1 000 ffrs	ffrs je Einwohner
1954				
Offene Fürsorge	9 434	*9,6*	557 717	*565,1*
Geschlossene Fürsorge	4 554	*4,6*	673 643	*682,5*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**13 988**	***14,2***	**1 231 360**	***1 247,6***
1955				
Offene Fürsorge	10 134	*10,2*	670 198	*672,8*
Geschlossene Fürsorge	5 234	*5,2*	792 547	*795,5*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**15 368**	***15,4***	**1 462 745**	***1 468,3***
1956				
Offene Fürsorge	9 684	*10,4*	680 162	*676,7*
Geschlossene Fürsorge	5 444	*5,6*	767 208	*763,3*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**15 128**	***15,1***	**1 447 370**	***1 440,0***
1957				
Offene Fürsorge	9 836	*9,7*	747 262	*738,2*
Geschlossene Fürsorge[1]	5 576	*5,5*	846 558	*836,2*
Öffentliche Fürsorge insgesamt	**15 412**	***15,2***	**1 593 820**	***1 574,0***

2. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung*) 1953 bis 1956

Mill. ffrs

Versicherungsart	Einnahmen insgesamt	Einnahmen darunter Beiträge	Einnahmen darunter Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln	Ausgaben insgesamt	darunter Leistungen: Renten, Zulagen, Unterstützungen	Krankenhilfe und Heilbehandlung	Sonstige Leistungen	zusammen	Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—)
1953									
Krankenversicherung	9 144	9 039	—	8 954	—	7 672	730	8 402	+ 190
Alters- und Invalidenversicherung	24 905	15 137	9 370	21 249	17 910	575	1 926	20 410	+ 3 656
Arbeitsunfallversicherung	3 425	3 386	—	3 044	2 258	—	421	2 680	+ 381
Arbeitslosenversicherung	1 785	1 667	—	1 272	1 150	—	28	1 178	+ 513
Familienzulagen	10 679	10 591	—	10 171	9 862	—	149	10 011	+ 508
Insgesamt	**49 938**	**39 820**	**9 370**	**44 690**	**31 180**	**8 247**	**3 254**	**42 681**	**+ 5 248**
1954									
Krankenversicherung	9 651	9 510	—	9 384	—	8 045	745	8 790	+ 267
Alters- und Invalidenversicherung	26 784	15 763	10 136	22 672	19 106	692	2 146	21 944	+ 4 112
Arbeitsunfallversicherung	2 942	2 879	—	3 057	2 337	—	398	2 735	— 115
Arbeitslosenversicherung	1 671	1 582	—	1 883	1 626	—	22	1 648	— 212
Familienzulagen	11 115	11 013	—	10 665	10 341	—	163	10 504	+ 450
Insgesamt	**52 163**	**40 747**	**10 136**	**47 661**	**33 410**	**8 737**	**3 474**	**45 621**	**+ 4 502**
1955									
Krankenversicherung	10 529	10 341	—	10 412	—	9 026	758	9 784	+ 117
Alters- und Invalidenversicherung	29 937	17 135	11 991	23 943	20 066	673	2 435	23 174	+ 5 994
Arbeitsunfallversicherung	3 491	3 434	—	3 263	2 479	—	435	2 914	+ 228
Arbeitslosenversicherung	1 826	1 735	—	2 230	1 890	—	80	1 970	— 404
Familienzulagen	12 010	11 889	—	11 571	11 302	—	158	11 460	+ 439
Insgesamt	**57 793**	**44 534**	**11 991**	**51 419**	**35 737**	**9 699**	**3 866**	**49 302**	**+ 6 374**
1956 [1]									
Krankenversicherung	12 694	12 447	—	12 075	—	10 516	863	11 379	+ 619
Alters- und Invalidenversicherung	35 070	20 321	12 878	29 086	24 462	754	1 732	26 948	+ 5 984
Arbeitsunfallversicherung	4 181	4 071	—	4 164	3 221	—	496	3 717	+ 17
Arbeitslosenversicherung	2 056	1 968	—	2 170	1 949	—	64	2 013	— 114
Familienzulagen	12 742	12 599	—	11 965	11 641	—	165	11 806	+ 777
Insgesamt	**66 743**	**51 406**	**12 878**	**59 460**	**41 273**	**11 270**	**3 320**	**55 863**	**+ 7 283**

*) Ohne Zusatzversorgung. — [1] Vorläufiges Ergebnis.

XIX. Öffentliche Finanzen

Gebietsstand: Die Ergebnisse beziehen sich in Abschnitt A und D auf das Bundesgebiet zuzügl. Berlin (West) und ohne Saarland, im Abschnitt B und C auf das Bundesgebiet ohne Saarland und ohne Berlin (West). Einbezogen und in einzelnen Tabellen besonders dargestellt sind:

Stadtstaaten = Hamburg, Bremen und Berlin (West)
Hansestädte = Hamburg und Bremen.

Vorbemerkung:

Abschnitt A „Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden".

Bei den Tabellen 1 bis 6 handelt es sich um Ergebnisse der Jahresrechnungsstatistik (Staats- und Gemeindefinanzstatistik — vgl. Band 192 und 197 der Reihe »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«). Zu den in den Tabellen verwendeten finanzstatistischen Begriffen werden folgende Erläuterungen gegeben:

Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen: Staatliche/kommunale Aufgabenbereiche, bei denen vorwiegend hoheitliche Funktionen wahrgenommen werden. Die Ausgaben und Einnahmen der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen enthalten nicht die Steuereinnahmen, allgemeinen Finanzzuweisungen, sonstigen allgemeinen Deckungsmittel/steuerähnlichen Einnahmen und Rücklagen für den Gesamthaushalt; diese werden gesondert ausgewiesen. Einzelne (grundsätzlich vermögenswirksame) Einnahme- und Ausgabeposten des Erwerbsvermögens werden den Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen zugerechnet.

Erwerbsvermögen: Aufgabenbereiche mit wirtschaftlicher Betätigung, bei denen eine Ertragserzielung im Vordergrund steht und die nicht mit hoheitlichen Funktionen verbunden zu sein brauchen. Das Erwerbsvermögen umfaßt die Wirtschaftsunternehmen, das allgemeine Kapitalvermögen, das allgemeine Grundvermögen und das Sondervermögen.

Bruttoausgaben: Summe der einzelnen Ausgaben bei den Verwaltungszweigen der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen (bei Zusammenfassung der ordentlichen und außerordentlichen Rechnung ohne Anteilbeträge). Bei finanzstatistischer Zusammenfassung mehrerer Gebietskörperschaften ist der Aussagewert der addierten Bruttoausgaben gering, weil diese außer den Erstattungen weitere Doppelzählungen in Form des verwaltungszweiggebundenen Zuweisungs- und Darlehensverkehrs zwischen den Gebietskörperschaften (äußerer Verrechnungsverkehr) enthalten.

Erstattungen: Verrechnungen zwischen Verwaltungszweigen innerhalb des Haushaltes einer Gebietskörperschaft (innerer Verrechnungsverkehr), z. B. Zahlungen des Fürsorgeamtes an ein Krankenhaus derselben Gebietskörperschaft für die Behandlung eines Fürsorgeempfängers. Für einen Verwaltungszweig sind die Erstattungen echte Einnahmen bzw. Ausgaben, in der Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen sind sie jedoch Doppelzählungen.

Zuweisungen: Zahlungen an/von Gebietskörperschaften, andere(n) Körperschaften, Verbände(n) und Vereine(n) in Form von Lastenanteilen, Beiträgen und Zuschüssen. Die Finanzstatistik unterscheidet verwaltungszweiggebundene Zuweisungen und allgemeine Finanzzuweisungen. Zu den allgemeinen Finanzzuweisungen rechnen auch die Umlagen. — Zahlungen für Zinsen, Mieten, Pachten, Kaufpreise, Gebühren und andere für bestimmte Einzelleistungen gezahlte Entgelte zwischen Gebietskörperschaften sind keine Zuweisungen. Steuerbeteiligungsbeträge werden nicht in den Zuweisungsverkehr einbezogen.

Unmittelbare Ausgaben: Summe der Ausgaben ohne verwaltungszweiggebundene Zuweisungen, Darlehen und Tilgungen an Gebietskörperschaften (für die Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch abzüglich Erstattungen). Da die Ausgaben in der Darstellungsform der unmittelbaren Ausgaben von der Ausgabenseite her bereinigt sind (Erfüllungsprinzip), zeigen sie für den Bereich der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen welche Gebietskörperschaft die Aufgaben durchführt, außer in den Fällen, in denen eine Gebietskörperschaft unmittelbar für Rechnung einer anderen Gebietskörperschaft tätig wird (z. B. Kriegsopferversorgung).

Eigenausgaben: Bruttoausgaben abzüglich verwaltungszweiggebundener Zuweisungen, Schuldenaufnahmen und Darlehensrückflüsse von Gebietskörperschaften (für die Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch abzüglich Erstattungen). Da die Ausgaben in der Darstellungsform der Eigenausgaben von der Einnahmeseite her bereinigt sind (Belastungsprinzip), zeigen sie die Lastenverteilung zwischen den Gebietskörperschaften für die verschiedenen Aufgabengebiete und für die Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen.

Einnahmen für den Gesamthaushalt: Steuereinnahmen, Erträge und Überschüsse des Erwerbsvermögens und sonstige allgemeine Deckungsmittel/steuerähnliche Einnahmen.

Ausgaben und Einnahmen der Vermögensbewegung: Das Vermögen verändernde Ausgaben (Gewährung von Darlehen, Tilgung, Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Beteiligungen, Erwerb von Grund- und beweglichem Vermögen, Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen) und Einnahmen (Schuldenaufnahmen, Rückflüsse von Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen).

In den Tabellen 1 und 6 ist die finanzstatistisch übliche Trennung von Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen und allgemeinen Deckungsmitteln aufgegeben. In diesen beiden Tabellen wird die Gesamtsumme der Ausgaben und der Einnahmen dargestellt, jedoch ohne die Zuweisungen und Darlehen, die zu Doppelzählungen innerhalb einer Ebene bzw. bei Zusammenfassung aller Ebenen führen.

Die Tabellen 7 bis 10 enthalten Ergebnisse aus monatlichen bzw. vierteljährlichen Statistiken des Bundesministeriums der Finanzen und der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen.

Die Angaben der Tabellen 11 (Realsteueraufbringungskraft und Realsteuerhebesätze), 12 (Personal) und 13 (Schulden) werden durch besondere jährliche Erhebungen gewonnen.

Die in den **Abschnitten B bis D** gebrachten Tabellen sind Ergebnisse der verschiedenen **Steuerstatistiken**, die zum Teil neben rein steuerlichen Angaben auch Zahlen liefern, die über den eigentlichen Bereich der öffentlichen Verwaltung hinausgehen.

Abschnitt B »Besitz- u. Verkehrsteuern« enthält Ergebnisse der Lohnsteuerstatistik 1955, der Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik 1954 und der Erbschaftsteuerstatistik 1956.

a) **Lohnsteuerstatistik**

In der Lohnsteuerstatistik 1955 sind — im Gegensatz zu 1950 — auch die veranlagten Lohnsteuerpflichtigen enthalten. Als Erhebungsunterlagen dienten wieder die Lohnsteuerkarten und Lohnsteuerüberweisungsblätter. Gegenüber 1950 konnte der Rückfluß der Lohnsteuerkarten an die Finanzämter wesentlich verbessert werden; in der Lohnsteuerstatistik sind 1950 rd. 73 vH, 1955 rd. 84 vH der geschätzten Zahl der Lohnsteuerpflichtigen erfaßt worden.

In den Tabellen werden nur die Lohnsteuerpflichtigen mit einem Jahresbruttolohn von 1 837 DM (Besteuerungsgrenze für Ledige) und mehr nachgewiesen. Lohnsteuerpflichtige mit weniger als 1 837 DM Bruttolohn sind nur in eingeschränktem Umfang gegliedert worden.

Abweichend von der Lohnsteuerstatistik 1950, bei der die Lohnsteuerpflichtigen getrennt nach Steuerbelasteten, Steuerbefreiten und Unbesteuerten aufbereitet worden sind, wird in der Lohnsteuerstatistik 1955 nur zwischen Steuerbelasteten und Nichtsteuerbelasteten unterschieden. Steuerbelastete sind alle Lohnsteuerpflichtigen, für die sich, gegebenenfalls nach Abzug der im Lohnsteuerjahresausgleich erstatteten oder verrechneten Lohnsteuer, eine Steuer von 1 DM und mehr ergibt. Alle übrigen Lohnsteuerpflichtigen gelten als Nichtsteuerbelastete.

Als Bruttolohn wird nach der Lohnsteuerbescheinigung der Arbeitgeber auf den Lohnsteuerkarten oder Lohnsteuerüberweisungsblättern der Arbeitslohn in steuerrechtlichem Sinne ohne jeden Abzug, als Lohnsteuer die einbehaltene Steuer, gegebenenfalls nach Abzug der im Lohnsteuerjahresausgleich erstatteten Beträge, ausgewiesen.

b) **Einkommensteuerstatistik**

Von der Einkommensteuerstatistik 1954 wurden an Hand von Durchschriften der Steuerbescheide alle Steuerpflichtigen erfaßt, die für den Veranlagungszeitraum zur Einkommensteuer veranlagt waren.

Steuerbelastete sind diejenigen Steuerpflichtigen, für die eine Steuerschuld festgesetzt worden ist. Als Steuerbefreite werden diejenigen Steuerpflichtigen angesehen, die zwar mit einem Einkommen veranlagt worden sind, für die aber wegen ihres Familienstandes oder aus anderen Gründen eine Steuerschuld nicht festgesetzt worden ist. Als 0-Fälle, Verlustfälle und nv-Fälle sind diejenigen Fälle zusammengefaßt worden, bei denen die Veranlagung ein Einkommen von 0 DM oder einen Verlust ergab oder die wegen der Geringfügigkeit ihres Einkommens überhaupt nicht veranlagt worden sind.

c) **Körperschaftsteuerstatistik**

Durch die Körperschaftsteuerstatistik 1954 wurden die Veranlagungen zur Körperschaftsteuer für das Kalenderjahr 1954 auf Grund von Durchschriften der Steuerbescheide erfaßt. Wie in der Körperschaftsteuerstatistik 1950 wurden auch 1954 die Mindestbesteuerungsfälle gesondert ausgewiesen. Steuerbefreite kommen in der Körperschaftsteuerstatistik nicht vor. Die Begriffe für 0-, Verlust- und nv-Fälle decken sich mit denen bei der Einkommensteuerstatistik.

d) **Erbschaftsteuerstatistik**

Die Erbschaftsteuerstatistik wird an Hand von Nachweisungen der Finanzämter aufgestellt. Sie umfaßt die Erwerbe, für die die Steuerschuld nach dem 31. 12. 1948 entstanden ist, ein endgültiger Steuerbescheid in dem der Erhebung zugrunde liegenden Kalenderjahr erteilt und ein Steuerbetrag festgesetzt worden ist.

Abschnitt C »Umsatzsteuer« enthält die Ergebnisse der für 1956 auf Grund der Rechtsverordnung vom 16. Mai 1957 mit eingeschränktem Erhebungsprogramm durchgeführten Umsatzsteuerstatistik. Die Zählblätter wurden — wie in den Vorjahren — nach den Überwachungsbogen ausgefertigt, die in den Finanzämtern auf Grund der monatlichen und vierteljährlichen Voranmeldungen geführt werden. Erfahrungsgemäß stimmen die Veranlagungsbeträge größtenteils mit der Summe der Voranmeldungen überein. Erfaßt sind die Unternehmen, d. h. grundsätzlich die rechtlich selbständigen Einheiten. Bei diesen werden der Gesamtumsatz sowie die Umsatzsteuer für 1956 festgestellt. Bei Unternehmen, die sowohl 1956 als auch 1955 ganzjährig bestanden, wurde meist auch der Gesamtumsatz 1955 ermittelt. Es wurden ferner die zu 1 vH besteuerten Umsätze sowie die Aktiengesellschaften mit ihren Umsätzen 1956 gesondert erfaßt.

Die zum Produzierenden Gewerbe gehörenden Unternehmen sind in der Statistik nach Industrie, Handwerk und Sonstigem produzierenden Gewerbe gegliedert, so daß der gleiche Gewerbebereich mit seiner Gewerbekennziffer meist dreimal auftritt und erst die Summe jeweils das Gesamtgewerbe bildet.

Nicht in die Statistik einbezogen sind die landwirtschaftlichen Umsätze (ab 1. 4. 1956 von der Umsatzsteuer befreit) und die für das erste Vierteljahr noch entrichtete Umsatzsteuer.

Die ab 1. 10. 1956 von der Umsatzsteuer befreiten Steuerpflichtigen mit einem Umsatz unter 8 000 DM jährlich werden zwar seit 1956 nicht mehr erfaßt, sind aber für die Übergangszeit nach den für 1955 ermittelten Angaben in die Jahresstatistik übernommen worden. (Im übrigen siehe Ausführungen in »Wirtschaft und Statistik« 9. Jg. N. F., Heft 12/1957, S. 670 ff.).

A. Finanzen von Bund,

1. Ausgaben und Einnahmen für die

Mill.

Lfd. Nr.	Ausgaben Einnahmen	Insgesamt 1953	Insgesamt 1954	Insgesamt 1955	Insgesamt 1956	Bund 1953	Bund 1954	Bund 1955	Bund 1956	Lastenaus 1953	Lastenaus 1954
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben										
	Verwaltungs- und Zweckausgaben										
1	Personalausgaben	9 986,7	10 816,1	11 616,8	13 522,5	802,9	909,8	885,2	1 344,8	—	—
2	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	868,5	875,7	957,2	1 057,3	158,0	169,5	176,6	204,2	—	—
3	Zuweisungen an Träger der Sozialversicherung	3 016,6	2 762,5	3 357,1	3 807,9	3 013,5	2 762,1	3 356,9	3 807,7	—	—
4	Renten und Unterstützungen	8 240,4	8 798,7	8 633,5	9 472,2	4 606,9	4 730,0	4 717,8	5 212,6	2 182,5	2 466,9
5	Subventionen, Preisausgleich	215,9	237,1	345,7	1 011,0	144,1	170,5	262,5	912,6	—	—
6	Leistungen für ausländische Streitkräfte	5 523,7	5 859,2	5 965,7	3 905,8	5 521,7	5 857,9	5 964,9	3 901,0	—	—
7	Zinsen	1 001,2	1 251,5	1 341,4	1 433,6	353,9	517,5	482,7	489,9	12,9	12,9
8	Zuweisungen an Zweckverbände und sonstige Körperschaften	1 156,0	1 214,6	1 435,1	1 753,4	187,4	207,2	300,0	434,1	1,6	1,3
9	Übrige Verwaltungs- und Zweckausgaben	3 990,8	4 480,2	5 055,2	8 931,9	687,0	756,4	755,8	3 523,5	11,4	26,7
10	zusammen	**33 999,6**	**36 295,6**	**38 707,6**	**44 895,6**	**15 475,5**	**16 081,1**	**16 902,4**	**19 830,4**	**2 208,5**	**2 507,8**
	Ausgaben der Vermögensbewegung										
11	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	3 438,7	3 786,1	4 816,3	5 715,6	395,7	371,1	563,7	934,5	—	—
12	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	472,1	492,2	548,1	612,3	71,2	57,6	77,2	86,8	—	—
13	Erwerb von Grundvermögen	319,3	409,8	473,4	446,7	10,2	16,5	9,9	31,6	—	—
14	Gewährung von Darlehen	4 280,4	5 317,1	5 143,0	6 653,0	662,8	1 083,5	961,0	1 671,9	563,3	1 123,7
15	Erwerb von Beteiligungen	93,1	154,6	223,0	243,7	39,7	34,5	113,4	53,2	—	30,0
16	Tilgung	812,5	1 141,7	1 110,7	1 305,7	460,1	534,4	398,7	686,1	—	0,7
17	Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen	2 702,7	2 767,3	705,5	885,9	2 244,3	2 186,9	35,9	61,0	—	—
18	zusammen	**12 118,6**	**14 068,7**	**13 020,0**	**15 863,0**	**3 884,1**	**4 284,6**	**2 159,6**	**3 525,0**	**563,3**	**1 154,3**
19	**Ausgaben insgesamt**	**45 849,3[1])**	**50 032,8[2])**	**51 388,8[3])**	**60 387,9[4])**	.	.	.	.	.	.
	Zuweisungen und Darlehen an Gebietskörperschaften										
20	Allgemeine Finanzzuweisungen	.	.	.	.	754,6	849,2	851,1	833,3	—	—
21	Verwaltungszweiggeb. Zuweisungen	.	.	.	.	1 519,3	1 768,1	1 945,8	3 135,8	—	—
22	Darlehen	.	.	.	.	1 029,2	674,3	1 068,0	998,8	675,1	632,8
23	zusammen	.	.	.	.	**3 303,1**	**3 291,6**	**3 865,0**	**4 967,9**	**675,1**	**632,8**
24	**Ausgaben der Ebenen**	.	.	.	.	**22 662,7**	**23 657,3**	**22 927,1**	**28 323,2**	**3 446,9**	**4 294,9**
	Zuweisungen und Darlehen an Gebietskörperschaften gleicher Ebene										
25	Allgemeine Finanzzuweisungen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
26	Verwaltungszweiggeb. Zuweisungen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
27	Darlehen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
28	zusammen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
	Einnahmen										
	Einnahmen für den Gesamthaushalt										
29	Steuern	36 427,7	39 246,4	43 628,5	47 904,8	20 373,8	21 975,0	24 434,2	26 419,8	2 037,7	2 254,0
30	Erwerbseinkünfte	947,0	1 117,7	1 431,2	1 554,8	143,2	300,0	232,2	546,0	—	—
31	Sonstige	391,1	410,8	410,8	265,9	274,3	262,9	281,3	66,6	—	—
32	zusammen	**37 765,8**	**40 774,8**	**45 470,4**	**49 725,5**	**20 791,3**	**22 537,9**	**24 947,7**	**27 032,3**	**2 037,7**	**2 254,0**
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb										
33	Gebühren, Entgelte, Strafen	2 904,3	3 154,5	3 305,0	3 551,4	304,8	292,3	186,0	150,3	—	—
34	Zuweisungen von Zweckverbänden und sonstigen Körperschaften	335,3	238,4	226,3	222,6	148,7	31,7	20,7	32,0	—	—
35	Sonstige	1 789,2	2 097,9	2 258,6	2 492,3	442,8	597,0	621,4	658,0	81,2	96,9
36	zusammen	**5 028,8**	**5 490,8**	**5 789,8**	**6 266,4**	**896,4**	**921,0**	**828,1**	**840,3**	**81,2**	**96,9**
	Einnahmen der Vermögensbewegung										
37	Schuldenaufnahmen	3 436,9	2 816,2	2 623,2	2 343,5	1 188,5	474,6	—	0,8	439,9	119,4
38	Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen[13])	391,7	461,5	602,1	760,0	7,3	8,4	15,1	77,3	0,2	0,3
39	Erlöse aus Veräußerungen[14])	131,9	183,5	221,7	287,1	6,1	10,7	14,3	23,9	—	—
40	Rückflüsse von Darlehen	384,0	542,8	658,5	656,5	23,7	16,0	185,3	78,6	28,8	88,3
41	zusammen	**4 344,4**	**4 004,0**	**4 105,5**	**4 047,1**	**1 225,6**	**509,6**	**214,6**	**180,7**	**468,9**	**208,1**
42	**Einnahmen insgesamt**	**46 870,2[1])**	**49 938,1[2])**	**55 026,9[3])**	**59 668,3[4])**	.	.	.	.	.	.
	Zuweisungen und Darlehen von Gebietskörperschaften										
43	Allgemeine Finanzzuweisungen	.	.	.	.	53,0	38,0	118,3	38,6	—	—
44	Verwaltungszweiggeb. Zuweisungen	.	.	.	.	48,4	33,2	29,1	47,1	733,1	781,8
45	Darlehen	.	.	.	.	15,1	31,5	88,3	93,0	278,9	79,5
46	zusammen	.	.	.	.	**116,4**	**102,7**	**235,7**	**178,6**	**1 011,9**	**861,3**
47	**Einnahmen der Ebenen**	.	.	.	.	**23 029,7**	**24 071,3**	**26 226,1**	**28 231,9**	**3 599,7**	**3 420,2**
	Zuweisungen und Darlehen von Gebietskörperschaften gleicher Ebene										
48	Allgemeine Finanzzuweisungen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
49	Verwaltungszweiggeb. Zuweisungen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
50	Darlehen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
51	zusammen	.	.	.	.	—	—	—	—	—	—
	Rücklagen für den Gesamthaushalt										
52	Zuführungen	196,1	242,6	208,6	258,9	—	—	—	—	—	—
53	Entnahmen	93,9	160,8	155,8	198,3	—	—	—	—	—	—

*) 1956 vorläufiges Ergebnis. — [1]) Nach Abzug der Erstattungen in Höhe von 268,9, [2]) 331,6, [3]) 338,8, [4]) 370,7, [5]) 76,6, [6]) 69,5, [7]) 54,9
aus der Veräußerung von Sachvermögen.

Gebietsstand vgl. S. 364.

Ländern und Gemeinden

Rechnungsjahre 1953 bis 1956*) nach Arten

DM

gleichsfonds		Länder und Stadtstaaten								Gemeinden und Gemeindeverbände				Lfd. Nr.
		Länder				Stadtstaaten								
1955	1956	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
—	—	4 657,8	5 054,9	5 535,9	6 272,4	1 386,7	1 480,0	1 599,6	1 812,1	3 139,2	3 371,2	3 596,0	4 093,2	1
—	—	231,7	177,1	176,3	196,2	71,0	71,3	82,9	100,4	407,8	457,8	521,4	556,6	2
—	—	3,1	0,2	0,2	0,2	—	0,3	—	—	—	—	—	—	3
2 198,0	2 049,3	197,4	133,7	110,8	131,0	254,5	275,3	300,3	306,2	999,0	1 192,8	1 306,6	1 773,1	4
—	—	43,1	38,3	61,4	93,9	28,7	28,2	21,8	4,5	—	—	—	—	5
—	—	1,3	0,8	0,6	4,7	0,7	0,5	0,2	0,2	—	—	—	—	6
48,9	29,0	445,3	465,2	494,9	537,7	85,4	99,5	105,6	111,0	103,7	156,4	209,2	265,9	7
0,9	—	691,4	676,9	753,0	866,7	59,7	59,5	89,2	94,3	215,8	269,8	291,9	358,3	8
26,7	47,9	1 130,0	1 277,8	1 724,3	2 417,4	665,6	787,1	761,1	1 005,8	1 496,8	1 632,2	1 787,3	1 937,3	9
2 274,5	**2 126,2**	**7 401,1**	**7 824,8**	**8 857,5**	**10 520,2**	**2 552,3**	**2 801,7**	**2 960,7**	**3 434,5**	**6 362,3**	**7 080,2**	**7 712,5**	**8 984,4**	10
—	—	412,9	455,6	583,4	647,3	312,7	310,1	376,5	525,8	2 317,3	2 649,3	3 292,8	3 608,0	11
—	—	86,4	91,4	92,9	123,1	70,1	70,5	61,4	71,8	244,3	272,6	316,6	330,7	12
—	—	34,2	44,0	41,1	43,3	24,6	35,8	75,8	49,6	250,3	313,5	346,6	322,2	13
1 039,5	948,4	2 329,4	2 297,6	2 056,9	2 857,3	305,7	296,4	479,9	562,0	419,2	515,9	603,7	613,5	14
—	—	26,5	51,2	29,5	59,0	10,6	10,4	42,7	32,6	16,3	28,6	37,4	98,9	15
17,2	1,5	177,0	337,0	385,6	290,6	57,6	60,3	29,2	51,6	117,8	209,3	279,9	275,9	16
—	134,6	148,0	81,0	84,7	69,5	18,4	64,0	43,1	48,6	292,0	435,4	541,8	572,3	17
1 056,8	**1 084,6**	**3 214,4**	**3 357,8**	**3 274,1**	**4 090,0**	**799,6**	**847,4**	**1 108,7**	**1 342,0**	**3 657,2**	**4 424,6**	**5 420,9**	**5 821,4**	18
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19
—	—	865,0	938,8	1 008,9	1 130,3	7,6	2,1	1,5	6 9	152,5	100,5	107,1	96,9	20
0,0	—	1 537,3	1 671,0	1 922,8	2 191,3	71,1	64,4	87,8	110,1	511,8	502,6	538,3	615,7	21
616,5	543,5	265,1	246,2	216,3	322,4	8,0	10,3	34,8	50,1	—	—	—	.	22
616,5	**543,5**	**2 667,3**	**2 856,1**	**3 148,0**	**3 644,0**	**86,7**	**76,8**	**124,2**	**167,1**	**664,2**	**603,1**	**645,4**	**712,6**	23
3 947,8	**3 754,2**	**13 282,8**	**14 038,6**	**15 279,6**	**18 254,2**	**3 361,9[5])**	**3 656,4[6])**	**4 138,7[7])**	**4 881,2[8])**	**10 491,5[9])**	**11 845,9[10])**	**13 494,7[11])**	**15 210,2[12])**	24
—	—	253,3	213,8	420,5	452,0	31,6	29,1	134,5	176,6	773,6	886,6	925,0	992,2	25
—	—	30,0	36,4	30,0	36,1	0,2	2,5	1,9	1,3	211,7	336,8	444,9	515,3	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
—	—	**283,3**	**250,2**	**450,4**	**488,1**	**31,8**	**31,5**	**136,4**	**177,9**	**985,3**	**1 223,4**	**1 369,9**	**1 507,5**	28
2 753,8	2 178,7	8 156,0	8 529,2	9 478,0	11 306,0	1 609,0	1 831,6	2 005,8	2 439,5	4 251,1	4 656,6	4 956,7	5 560,9	29
—	—	315,2	292,9	493,8	360,5	55,5	62,8	86,8	71,3	433,1	461,9	618,4	577,0	30
—	—	74,1	99,5	83,0	143,6	12,2	13,0	8,6	19,4	30,6	35,3	37,9	36,3	31
2 753,8	**2 178,7**	**8 545,3**	**8 921,7**	**10 054,8**	**11 810,1**	**1 676,7**	**1 907,4**	**2 101,2**	**2 530,2**	**4 714,8**	**5 153,9**	**5 612,9**	**6 174,2**	32
—	—	769,7	792,1	857,1	918,8	322,3	343,1	361,7	384,8	1 507,4	1 727,1	1 900,3	2 097,5	33
—	—	73,8	73,7	65,1	66,2	10,4	20,9	28,0	29,4	102,4	112,2	112,6	95,0	34
97,9	73,5	311,4	361,9	403,2	473,8	184,1	191,8	192,5	222,1	769,7	850,3	943,4	1 064,9	35
97,9	**73,5**	**1 154,9**	**1 227,6**	**1 325,3**	**1 458,8**	**516,8**	**555,8**	**582,2**	**636,3**	**2 379,5**	**2 689,6**	**2 956,3**	**3 257,5**	36
250,0	10,0	606,4	502,1	688,4	669,0	180,0	234,7	72,7	179,7	1 021,9	1 485,4	1 612,0	1 484,0	37
0,2	—	83,6	77,9	71,2	78,8	48,3	39,6	74,0	29,7	252,3	335,3	441,6	574,1	38
—	—	22,3	47,5	44,0	71,6	—	2,1	3,8	34,8	103,5	123,2	159,7	156,8	39
69,9	115,7	232,8	318,7	256,2	322,5	51,3	51,1	71,3	51,4	47,4	68,8	75,8	88,3	40
320,1	**125,7**	**945,1**	**946,2**	**1 059,9**	**1 141,9**	**279,6**	**327,5**	**221,8**	**295,7**	**1 425,2**	**2 012,6**	**2 289,1**	**2 303,1**	41
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42
—	—	122,7	69,1	89,1	70,2	681,1	727,2	839,2	686,9	839,7	882,4	1 004,4	1 108,8	43
1 020,8	1 148,0	1 322,9	1 532,4	1 418,5	2 045,5	192,1	191,7	198,4	555,0	1 261,5	1 536,2	1 821,0	2 302,9	44
386,3	118,6	1 358,7	1 244,4	1 178,0	1 369,1	170,5	160,4	221,2	380,5	216,3	211,4	212,7	256,9	45
1 407,2	**1 266,6**	**2 804,3**	**2 845,9**	**2 685,6**	**3 484,9**	**1 043,8**	**1 079,3**	**1 258,8**	**1 622,4**	**2 317,5**	**2 630,0**	**3 038,1**	**3 668,6**	46
4 579,0	**3 644,4**	**13 449,7**	**13 941,3**	**15 125,7**	**17 895,7**	**3 440,2[5])**	**3 800,5[6])**	**4 109,1[7])**	**5 022,3[8])**	**10 644,7[9])**	**12 224,0[10])**	**13 612,5[11])**	**15 095,1[12])**	47
—	—	268,7	271,3	561,3	606,9	1,2	—	—	—	773,8	887,4	929,3	1 000,1	48
—	—	34,8	29,6	25,2	29,5	15,0	10,3	12,0	16,7	226,2	367,0	471,9	608,9	49
—	—	—	—	—	0,0	—	—	—	—	15,6	16,6	23,9	24,3	50
—	—	**303,4**	**300,9**	**586,5**	**636,4**	**16,2**	**10,3**	**12,0**	**16,7**	**1 015,6**	**1 270,9**	**1 425,0**	**1 633,3**	51
—	—	54,6	85,5	48,7	80,8	37,7	14,7	24,0	31,7	103,8	142,3	135,9	146,4	52
—	—	33,1	86,1	53,0	135,5	25,4	38,2	63,4	8,8	35,4	36,5	39,5	54,5	53

[8]) 62,4, [9]) 192,3, [10]) 262,1, [11]) 284,0, [12]) 308,2 Mill. DM. — [13]) 1953 bis 1955 mit Ausnahme der Gemeinden (Gv.) einschl., [14]) ohne Erlöse

2. Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds sowie der Länder und

Mill.

Län-

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Bund	Lastenausgleichsfonds	Schleswig-Holstein Staat	Schleswig-Holstein Gemeinden (Gv.)	Niedersachsen Staat	Niedersachsen Gemeinden (Gv.)	Nordrhein-Westfalen Staat	Nordrhein-Westfalen Gemeinden (Gv.)	Hessen Staat	Hessen Gemeinden (Gv.)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Unmittelbare Ausgaben										
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung[1]	949,3	47,9	62,5	59,8	176,1	146,2	335,1	419,4	128,0	129,2
2	Verteidigung	7 327,2	—	2,1	0,0	0,0	3,7	0,7	9,5	9,3	0,1
3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	114,2	—	54,2	10,2	134,8	23,0	358,3	74,3	50,6	77,6
4	Rechtspflege	20,4	—	41,4	—	123,2	—	311,1	—	96,0	—
5	Schulen	2,7	—	154,6	92,9	412,4	228,9	663,8	864,2	283,7	139,6
6	darunter: Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	0,1	—	88,7	44,6	236,7	122,5	491,9	341,3	155,9	75,8
7	Mittelschulen	—	—	19,6	10,0	37,5	18,8	57,6	48,5	11,7	3,0
8	Höhere Schulen	—	—	28,5	20,2	76,4	30,5	74,9	242,1	66,5	31,3
9	Berufsbildende Schulen	0,7	—	14,4	16,1	51,7	42,4	28,4	213,3	41,8	25,3
10	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	174,8	—	40,0	14,3	114,7	22,6	263,5	160,8	147,0	37,5
11	Sozialwesen (ohne Gesundheitswes.)	9 195,5	2 065,8	60,1	113,6	133,1	317,3	136,8	969,1	47,2	288,0
12	darunter: Fürsorge/Kriegsfolgenhilfe (einschl. Einrichtungen)	34,0	—	27,6	80,7	54,8	171,8	57,4	582,7	10,0	172,2
13	Kriegsopferversorgung	3 937,5	—	—	—	—	—	—	—	0,8	—
14	Gesundheitswesen	39,7	—	20,9	74,2	54,4	185,9	42,8	489,0	7,0	190,1
15	darunter: Krankenhäuser	2,6	—	16,4	57,8	29,3	152,6	24,0	257,0	4,9	122,1
16	Bau- und Wohnungswesen	89,4	623,6	90,6	26,2	280,1	126,0	1 393,3	399,9	201,9	88,7
17	darunter: Wohnungsbau und Wohnsiedlung	82,1	623,6	77,2	10,1	236,0	74,6	1 349,5	214,0	176,4	52,2
18	Ernährung, Landwirtsch. u. Forsten	997,8	139,9	156,1	1,6	280,6	6,9	377,5	40,6	114,5	16,6
19	Handel, Industrie und Gewerbe	601,1	168,5	9,8	3,3	23,9	12,4	50,4	30,2	25,4	14,5
20	Verkehr	1 041,0	—	41,5	94,0	97,1	242,9	53,2	739,8	61,5	153,3
21	darunter: Straßen, Wege, Brücken	675,8	—	38,2	92,4	68,6	237,2	0,4	726,9	59,5	148,0
22	Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	—	—	90,1	—	223,5	—	795,2	—	210,0
23	Wiedergutmachung	353,9	—	15,0	—	70,9	—	260,5	—	170,3	—
24	Übrige Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	64,4	—	0,9	0,1	0,6	1,1	4,3	30,2	0,6	4,4
25	Schuldendienst (soweit nicht aufgeteilt)	1 333,9	165,1	41,0	1,4	111,5	1,3	125,5	3,4	86,5	1,6
26	Für das Erwerbsvermögen	1 050,0	—	9,6	41,5	34,3	98,4	17,3	366,9	56,6	73,5
27	Abzüglich: Erstattungen	—	—	—	9,6	—	26,4	—	130,4	—	35,9
28	**Unmittelbare Ausgaben insgesamt**	**23 355,3**	**3 210,7**	**800,2**	**613,4**	**2 047,8**	**1 613,8**	**4 394,2**	**5 262,0**	**1 486,3**	**1 388,9**
	Eigenausgaben										
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung[1]	949,8	47,9	55,7	57,9	169,6	145,1	342,6	402,2	123,6	128,4
2	Verteidigung	7 350,9	—	0,7	0,0	0,9	0,3	5,5	1,0	6,0	0,1
3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	114,2	—	53,0	10,0	131,7	23,4	286,4	145,3	69,7	58,0
4	Rechtspflege	20,4	—	41,4	—	123,2	—	311,1	—	96,0	—
5	Schulen	12,1	—	166,5	85,7	351,6	272,2	705,2	791,3	272,1	150,7
6	darunter: Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	9,4	—	91,3	47,7	220,8	131,2	451,7	356,0	168,5	61,6
7	Mittelschulen	—	—	19,3	10,0	26,8	28,6	36,1	66,9	13,9	2,7
8	Höhere Schulen	—	—	34,8	13,8	54,2	52,0	123,4	191,7	50,3	48,3
9	Berufsbildende Schulen	0,7	—	17,8	12,2	37,7	53,5	81,3	158,2	31,8	33,3
10	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	196,5	—	40,6	12,9	113,4	23,0	266,4	159,6	135,6	48,8
11	Sozialwesen (ohne Gesundheitswes.)	10 916,1	917,7	57,2	78,0	173,8	163,4	502,9	588,2	121,2	166,7
12	darunter: Fürsorge/Kriegsfolgenhilfe (einschl. Einrichtungen)	743,2	—	14,0	52,4	33,8	100,8	58,3	380,9	12,4	107,7
13	Kriegsopferversorgung	3 927,0	—	0,0	—	1,0	—	—	—	0,8	—
14	Gesundheitswesen	45,0	—	20,5	72,5	61,7	181,5	93,2	435,3	15,1	179,6
15	darunter: Krankenhäuser	2,6	—	16,2	57,3	33,7	149,4	42,9	240,5	6,8	118,5
16	Bau- und Wohnungswesen	1 125,1	965,6	21,4	24,7	80,9	122,4	842,0	340,1	87,6	85,2
17	darunter: Wohnungsbau und Wohnsiedlung	1 089,5	965,6	14,4	8,8	45,5	71,1	771,6	179,5	68,6	49,5
18	Ernährung, Landwirtsch. u. Forsten	1 385,2	222,8	58,9	1,5	160,5	5,8	351,9	13,6	80,9	14,5
19	Handel, Industrie und Gewerbe	737,5	168,5	7,4	3,2	22,8	11,6	51,5	29,9	25,0	14,3
20	Verkehr	1 114,2	—	53,8	62,3	119,3	196,1	220,4	541,8	65,3	135,3
21	darunter: Straßen, Wege, Brücken	686,8	—	50,3	60,9	88,7	190,8	167,6	532,0	62,9	132,0
22	Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	—	0,6	76,8	3,9	210,9	20,7	745,2	4,0	198,7
23	Wiedergutmachung	920,4	—	17,8	—	63,9	—	145,3	—	80,3	—
24	Übrige Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	97,5	—	0,9	0,1	— 0,4	1,1	51,1	5,7	2,9	2,3
25	Schuldendienst (soweit nicht aufgeteilt)[2]	1 355,5	165,1	60,7	1,4	156,8	1,2	162,4	3,4	98,0	1,6
26	Für das Erwerbsvermögen	1 009,4	—	9,6	35,3	34,1	92,6	17,3	346,1	56,5	70,8
27	Abzüglich: Erstattungen	—	—	—	9,6	—	26,4	—	130,4	—	35,9
28	**Eigenausgaben insgesamt**	**27 349,9**	**2 487,6**	**666,8**	**512,8**	**1 767,7**	**1 424,2**	**4 375,7**	**4 418,3**	**1 339,8**	**1 218,9**

*) Vorläufiges Ergebnis. — [1]) Oberste Staats- und Gemeindeorgane, allgemeine innere Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten, **Gebietsstand** vgl. S. 364.

Gemeinden (Gv.) im Rechnungsjahr 1956*) nach Verwaltungszweigen

DM

der								Stadtstaaten						
Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Zusammen		Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Zusammen	Saldo des Verrechnungsverkehrs	Ausgaben	Lfd. Nr.
Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)	Staat	Gemeinden (Gv.)							
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
(Aufgabenerfüllung)														
90,9	96,0	208,1	253,8	252,9	223,3	1 253,4	1 327,6	108,8	39,6	145,3	293,7	—	3 871,9	1
4,0	0,0	0,5	5,3	8,8	0,2	25,4	18,7	1,6	0,8	3,4	5,7	—	7 377,1	2
58,6	15,3	120,2	57,8	136,4	117,8	913,0	376,0	88,3	29,5	169,6	287,3	—	1 690,5	3
67,7	—	127,8	—	167,9	—	935,2	—	58,7	15,2	73,3	147,2	—	1 102,8	4
173,1	124,3	455,3	266,6	465,9	319,6	2 608,8	2 036,2	234,2	82,7	247,3	564,2	—	5 212,0	5
113, 5	62,6	238,7	142,5	306,2	149,5	1 631,6	938,8	127,8	45,5	115,6	288,8	—	2 859,3	6
2,2	1,4	9,3	4,1	9,6	11,5	147,5	97,3	15,5	.	24,0	39,5	—	284,3	7
39,3	17,1	94,0	46,3	108,4	40,5	488,1	427,9	42,5	18,8	49,5	110,8	—	1 026,9	8
14,1	41,5	93,3	71,4	25,3	112,1	269,1	522,2	38,7	15,7	49,0	103,4	—	895,4	9
60,5	20,9	249,3	51,0	229,6	57,1	1 104,6	364,2	82,1	11,9	121,4	215,4	—	1 859,0	10
44,2	128,0	107,1	401,7	141,6	440,8	670,3	2 658,5	186,9	50,6	442,6	680,2	—	15 270,1	11
19,7	58,7	52,1	207,8	35,3	257,0	256,9	1 531,0	102,7	26,7	204,2	333,6	—	2 155,5	12
—	—	—	—	0,0	—	0,8	—	—	—	0,0	0,0	—	3 938,4	13
21,3	57,5	64,1	284,5	31,1	304,0	241,6	1 585,2	128,8	32,7	224,6	386,1	—	2 252,7	14
11,3	42,0	33,0	235,7	7,9	218,3	126,9	1 085,5	110,0	25,7	196,0	331,7	—	1 546,7	15
121,9	63,7	335,3	141,9	313,4	144,9	2 736,6	991,4	223,7	53,6	348,7	626,0	—	5 066,9	16
93,4	41,7	285,0	65,2	257,9	88,8	2 475,4	546,4	188,1	38,6	297,1	523,8	—	4 251,4	17
75,6	18,5	158,3	63,4	248,1	27,4	1 410,8	175,1	14,5	7,6	24,7	46,8	—	2 770,5	18
16,4	8,0	33,7	38,6	96,2	11,1	255,9	118,1	22,1	52,9	31,4	106,4	—	1 249,9	19
86,7	140,0	147,3	304,2	138,4	301,5	625,8	1 975,8	164,6	95,2	56,2	316,0	—	3 958,5	20
63,1	137,9	85,2	288,1	128,9	289,8	443,9	1 920,2	75,3	33,4	53,0	161,7	—	3 201,6	21
0,3	120,4	—	353,3	0,1	297,4	0,3	2 089,8	110,2	49,8	118,1	278,1	—	2 368,2	22
106,5	—	65,3	—	134,2	—	822,6	—	56,4	10,9	314,2	381,5	—	1 558,0	23
0,9	0,4	3,3	8,8	2,5	2,2	13,2	47,2	5,9	4,9	122,0	132,9	—	257,6	24
62,6	1,5	121,4	0,6	220,6	1,0	769,1	10,8	48,5	35,4	49,2	133,2	—	2 412,1	25
8,9	55,5	50,4	209,4	46,3	186,0	223,5	1 031,3	44,3	21,0	110,6	175,9	—	2 480,8	26
—	7,8	—	38,2	—	59,9	—	308,2	23,1	12,6	26,7	62,4	—	370,7	27
1 000,1	**842,3**	**2 247,5**	**2 402,8**	**2 634,1**	**2 374,3**	**14 610,2**	**14 497,6**	**1 556,4**	**581,7**	**2 576,0**	**4 714,1**	—	**60 387,9**	28
(Lastenverteilung)														
95,5	86,0	200,9	251,3	245,8	223,0	1 233,7	1 293,9	108,5	37,4	140,5	286,3	+ 60,3	3 871,9	1
1,7	0,0	3,0	− 1,0	5,3	0,2	23,0	0,6	0,8	0,4	1,8	3,0	− 0,3	7 377,1	2
53,0	21,0	127,5	51,1	176,4	79,4	897,7	388,2	88,2	29,5	169,6	287,3	+ 3,1	1 690,5	3
67,7	—	128,5	—	167,9	—	935,9	—	58,2	15,2	73,3	146,7	− 0,2	1 102,8	4
193,2	100,4	330,3	370,1	496,4	281,7	2 515,2	2 052,1	233,9	82,5	247,3	563,8	+ 68,8	5 212,0	5
123,1	50,6	173,3	202,6	310,6	141,6	1 539,4	991,3	127,7	45,5	115,6	288,8	+ 30,5	2 859,3	6
2,1	1,5	7,1	5,5	10,8	9,8	116,1	125,1	15,4		24,0	39,5	+ 3,6	284,3	7
42,8	14,0	56,7	74,8	117,8	31,2	480,1	425,8	42,4	18,8	49,5	110,8	+ 10,2	1 026,9	8
21,1	32,5	73,2	85,1	40,7	93,6	303,7	468,4	38,6	15,5	49,0	103,1	+ 19,5	895,4	9
61,4	18,7	246,4	54,4	229,0	55,9	1 092,8	373,2	82,8	11,6	100,9	195,3	+ 1,2	1 859,0	10
69,9	72,6	211,0	205,3	229,3	227,9	1 365,4	1 502,1	214,5	56,8	338,9	610,2	− 41,5	15 270,1	11
10,2	46,0	20,2	117,3	16,2	155,6	165,1	960,6	91,2	21,3	74,7	187,2	+ 99,4	2 155,5	12
—	—	7,2	—	0,0	—	9,0	—	—	—	0,1	0,1	+ 2,3	3 938,4	13
20,7	57,1	70,0	277,3	33,8	297,4	315,0	1 500,7	128,5	32,6	223,4	384,5	+ 7,4	2 252,7	14
11,2	41,9	37,8	229,6	13,5	212,5	162,0	1 049,7	109,9	25,7	196,0	331,6	+ 0,8	1 546,7	15
62,1	59,3	162,1	133,7	137,1	126,5	1 393,1	891,8	127,7	38,7	135,4	301,7	+389,6	5 066,9	16
47,4	37,6	125,6	61,8	103,5	71,3	1 176,7	479,6	95,0	23,7	84,5	203,2	+336,8	4 251,4	17
53,1	15,8	157,1	56,1	207,3	27,7	1 069,6	134,9	12,0	5,5	22,9	40,4	− 82,5	2 770,5	18
15,2	7,9	34,7	37,1	78,4	10,9	234,9	115,0	22,1	52,9	30,4	105,4	−111,4	1 249,9	19
106,7	111,2	159,3	269,7	163,2	245,9	887,9	1 562,2	149,4	94,9	45,3	289,6	+104,5	3 958,5	20
82,5	109,6	97,2	259,3	154,0	237,4	703,2	1 522,0	73,0	33,2	42,1	148,3	+141,3	3 201,6	21
4,6	111,9	7,8	328,1	5,9	282,7	47,5	1 954,3	110,2	49,8	118,1	278,1	+ 88,3	2 368,2	22
36,4	—	69,4	—	80,1	—	493,3	—	31,7	6,1	55,5	93,3	+ 50,9	1 558,0	23
0,2	0,4	10,6	4,5	2,0	1,7	67,3	15,7	5,6	4,9	100,7	111,2	— 34,1	257,6	24
71,1	1,2	135,6	0,6	239,7	1,0	924,3	10,4	44,8	35,4	82,5	162,7	−206,0	2 412,1	25
8,9	47,4	46,3	188,8	46,3	167,5	218,9	948,5	44,0	21,0	61,2	126,2	+177,7	2 480,8	26
—	7,8	—	38,2	—	59,9	—	308,2	23,1	12,6	26,7	62,4	—	370,7	27
921,5	**703,2**	**2 100,5**	**2 189,0**	**2 543,9**	**1 969,2**	**13 715,8**	**12 435,5**	**1 439,9**	**562,5**	**1 920,9**	**3 923,3**	**+475,9**	**60 387,9**	28

Finanz- und Steuerverwaltung, Schuldenverwaltung. — [2]) Einschl. nicht aufgeteilter Schuldenaufnahme der staatlichen Ebene. 13

3. Ausgabegruppen der Hauptverwaltungszweige für die Rechnungsjahre 1956 und 1955

Mill. DM

Hauptverwaltungszweig der Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen	Rechnungsjahr 1955					Rechnungsjahr 1956[1])				
	Verwaltungs- und Zweckausgaben		Ausgaben der Vermögensbewegung		Ausgaben zusammen	Verwaltungs- und Zweckausgaben		Ausgaben der Vermögensbewegung		Ausgaben zusammen
	insgesamt	darunter Personalausgaben	insgesamt	darunter Bauinvestitionen[2])		insgesamt	darunter Personalausgaben	insgesamt	darunter Bauinvestitionen[2])	
Bund										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	800,2	571,9	50,2	30,7	850,3	906,1	640,9	43,1	21,4	949,3
Verteidigung	6 042,1	24,8	30,4	10,5	6 072,5	7 038,0	411,5	289,2	207,2	7 327,2
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	126,0	84,7	33,1	7,2	159,1	86,2	60,8	28,0	3,2	114,2
Rechtspflege	15,9	13,2	0,6	0,1	16,5	20,0	16,8	0,4	0,0	20,4
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	114,5	41,1	8,6	5,2	123,2	162,5	49,1	15,0	7,9	177,5
Sozial- und Gesundheitswesen	8 225,0	22,4	95,1	6,8	8 320,1	9 170,2	25,8	65,0	10,0	9 235,2
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	761,9	126,6	842,3	481,8	1 604,2	1 506,8	139,6	1 222,5	663,1	2 729,3
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4])	—	—	700,7	21,5	700,7	—	—	1 050,0	21,5	1 050,0
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	334,0	0,5	—	—	334,0	418,0	0,4	0,3	—	418,3
Schuldendienst	482,7	—	398,7	—	881,4	522,6	—	811,4	—	1 333,9
zusammen	**16 902,4**	**885,2**	**2 159,6**	**563,7**	**19 062,1**	**19 830,4**	**1 344,8**	**3 525,0**	**934,5**	**23 355,3**
Lastenausgleichsfonds										
Zentrale Verwaltung[5])	26,7	—	—	—	26,7	47,9	—	—	—	47,9
Sozialwesen	2 198,9	—	43,3	—	2 242,2	2 049,3	—	16,5	—	2 065,8
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft	—	—	996,2	—	996,2	—	—	932,0	—	932,0
Schuldendienst	48,9	—	17,2	—	66,1	29,0	—	136,1	—	165,1
zusammen	**2 274,5**	—	**1 056,8**	—	**3 331,3**	**2 126,2**	—	**1 084,6**	—	**3 210,7**
Länder										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	1 076,2	891,9	53,0	43,1	1 129,2	1 195,8	990,4	57,7	45,3	1 253,4
Verteidigung	20,4	17,4	0,3	0,1	20,6	25,1	18,3	0,3	0,0	25,4
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	750,9	636,2	47,5	23,8	798,4	861,5	736,8	51,5	25,9	913,0
Rechtspflege	812,8	647,8	38,8	32,0	851,6	893,9	725,1	41,3	32,3	935,2
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	3 057,0	2 544,2	214,9	168,6	3 271,9	3 446,3	2 864,2	267,2	202,7	3 713,5
Sozial- und Gesundheitswesen	761,4	340,6	55,5	13,9	816,9	847,7	385,1	64,2	21,3	911,9
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	1 466,0	443,3	2 288,1	247,2	3 754,1	1 897,2	536,6	3 132,2	270,8	5 029,4
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4])	—	—	183,1	54,3	183,1	—	—	223,5	49,0	223,5
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	417,7	14,5	5,7	0,3	423,4	830,2	15,9	5,5	0,0	835,8
Schuldendienst	495,1	—	387,2	—	882,3	522,4	—	246,7	—	769,1
zusammen	**8 857,5**	**5 535,9**	**3 274,1**	**583,4**	**12 131,5**	**10 520,2**	**6 272,4**	**4 090,0**	**647,3**	**14 610,2**
Stadtstaaten										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	239,9	197,0	12,4	6,8	252,3	281,5	231,0	12,2	9,1	293,7
Verteidigung	5,9	5,1	0,1	0,1	6,0	5,7	5,1	0,0	—	5,7
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	256,8	224,6	9,7	7,2	266,5	274,7	242,1	12,6	7,5	287,3
Rechtspflege	125,3	103,0	2,1	1,3	127,5	143,2	120,6	4,0	2,4	147,2
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	557,2	441,0	104,2	77,8	661,4	638,1	506,2	141,5	114,8	779,6
Sozial- und Gesundheitswesen	922,1	352,9	59,6	44,0	981,7	953,0	393,0	113,3	95,5	1 066,3
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	447,0	253,7	741,9	202,1	1 188,9	532,0	291,0	841,2	230,2	1 373,2
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4])	—	—	144,8	34,8	144,8	—	—	175,9	64,4	175,9
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	300,9	22,3	4,7	2,4	305,6	508,5	23,2	5,8	1,7	514,4
Schuldendienst	105,6	—	29,2	—	134,9	97,7	—	35,5	—	133,2
zusammen	**2 960,7**	**1 599,6**	**1 108,7**	**376,5**	**4 014,6**[7])	**3 434,5**	**1 812,1**	**1 342,0**	**525,8**	**4 714,1**[10])
Gemeinden und Gemeindeverbände										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	1 032,1	773,4	167,8	97,4	1 200,0	1 164,9	874,1	162,7	101,7	1 327,6
Verteidigung	19,5	17,5	0,1	0,0	19,6	18,6	16,6	0,2	0,0	18,7
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	340,3	294,6	10,6	4,3	350,9	364,1	313,5	11,9	5,2	376,0
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	1 113,3	590,7	1 011,2	734,5	2 124,5	1 258,6	671,1	1 141,8	845,1	2 400,4
Sozial- und Gesundheitswesen	3 013,3	871,7	464,5	288,2	3 477,8	3 707,7	1 015,6	536,0	334,3	4 243,7
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	2 151,7	1 042,3	2 707,2	1 856,4	4 859,0	2 433,7	1 196,7	2 916,4	2 051,6	5 350,1
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4])	25,1	3,0	1 008,4	270,6	1 033,5	23,7	2,7	1 007,7	234,9	1 031,3
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	11,2	2,8	42,8	41,4	54,0	9,2	2,9	38,0	35,1	47,2
Schuldendienst[6])	6,0	—	8,1	—	14,1	4,0	—	6,7	—	10,8
zusammen	**7 712,5**	**3 596,0**	**5 420,9**	**3 292,8**	**12 849,4**[8])	**8 984,4**	**4 093,2**	**5 821,4**	**3 608,0**	**14 497,6**[11]
Insgesamt										
Politische Führung und zentrale Verwaltung[3])	3 175,1	2 434,3	283,4	178,1	3 458,5	3 596,2	2 736,4	275,7	177,5	3 871,9
Verteidigung	6 087,9	64,9	30,9	10,7	6 118,8	7 087,4	451,4	289,7	207,2	7 377,1
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 474,0	1 240,1	101,0	42,5	1 575,0	1 586,5	1 353,2	104,0	41,9	1 690,5
Rechtspflege	954,0	764,0	41,5	33,4	995,6	1 057,0	862,5	45,7	34,8	1 102,8
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	4 842,0	3 617,0	1 339,0	986,0	6 181,0	5 505,6	4 090,5	1 565,5	1 170,5	7 071,0
Sozial- und Gesundheitswesen	15 120,7	1 587,5	718,0	352,9	15 838,7	16 727,9	1 819,5	794,9	461,2	17 522,8
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr	4 826,7	1 865,9	7 575,7	2 787,4	12 402,3	6 369,7	2 163,9	9 044,3	3 215,8	15 414,0
Ausgaben für das Erwerbsvermögen[4])	25,1	3,0	2 036,9	381,2	2 062,0	23,7	2,7	2 457,1	369,8	2 480,8
Besondere Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	1 063,8	40,1	53,1	44,1	1 116,9	1 766,0	42,3	49,7	36,9	1 815,6
Schuldendienst	1 138,3	—	840,5	—	1 978,9	1 175,7	—	1 236,4	—	2 412,1
zusammen	**38 707,6**	**11 616,8**	**13 020,0**	**4 816,3**	**51 388,8**[9])	**44 895,6**	**13522,5**	**15863,0**	**5 715,6**	**60 387,9**[12])

[1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen. — [3]) Oberste Staats- bzw. Gemeindeorgane, allgemeine innere Verwaltung, Finanz-, Steuer-, Zoll- und Schuldenverwaltung. — [4]) Soweit den Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen zugerechnet. — [5]) Verwaltungsgebühren für die Kreditinstitute. — [6]) Soweit nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt. — [7]) Nach Abzug der Erstattungen in Höhe von 54,9 — [8]) 284,0 — [9]) 338,9 — [10]) 62,4 — [11]) 308,2 — [12]) 370,7 Mill. DM.

Gebietsstand vgl. S. 364.

4. Personalausgaben*) für die Rechnungsjahre 1951 bis 1956 nach Arten

Mill. DM

Art der Personalausgaben	1951	1952	1953	1954	1955	1956[1])
Bund						
Beamtenbezüge	216,1	313,7	377,5	436,8	457,8	738,4
Angestelltenvergütungen	96,8	198,1	245,1	261,9	211,0	297,5
Arbeiterlöhne	22,1	40,5	37,8	45,9	46,8	81,0
Zusammen	335,0	552,3	660,3	744,7	715,6	1 116,9
Sonstige Personalausgaben[2])	33,1	37,2	46,0	54,1	56,6	101,0
Versorgung	83,3	79,1	96,6	111,1	113,0	126,9
Personalausgaben insgesamt	**451,5**	**668,6**	**802,9**	**909,8**	**885,2**	**1 344,8**
Länder						
Beamtenbezüge	1 909,7	2 199,5	2 571,4	2 848,6	3 057,7	3 454,5
Angestelltenvergütungen	887,3	761,6	858,2	897,7	1 020,4	1 165,5
Arbeiterlöhne	138,6	145,5	168,2	169,1	193,1	221,5
Zusammen	2 935,6	3 106,7	3 597,8	3 915,4	4 271,2	4 841,5
Sonstige Personalausgaben[2])	90,9	116,5	128,5	137,8	149,0	170,8
Versorgung	726,5	850,9	931,5	1 001,8	1 115,7	1 260,1
Personalausgaben insgesamt	**3 753,1**	**4 074,1**	**4 657,8**	**5 054,9**	**5 535,9**	**6 272,4**
Stadtstaaten						
Beamtenbezüge	175,8	205,0	441,2	572,8	630,1	710,8
Angestelltenvergütungen	589,0	661,7	524,0	448,8	462,8	517,0
Arbeiterlöhne	147,0	159,6	166,6	174,3	186,7	202,7
Zusammen	911,8	1 026,2	1 131,8	1 195,8	1 279,6	1 430,6
Sonstige Personalausgaben[2])	11,0	12,6	18,7	23,7	30,4	33,8
Versorgung	140,4	195,4	236,3	260,5	289,6	347,8
Personalausgaben insgesamt	**1 063,2**	**1 234,1**	**1 386,7**	**1 480,0**	**1 599,6**	**1 812,1**
Gemeinden und Gemeindeverbände						
Beamtenbezüge	688,0	802,5	885,4	935,9	970,5	1 101,1
Angestelltenvergütungen	892,8	1 001,7	1 114,7	1 206,8	1 310,8	1 512,9
Arbeiterlöhne	501,2	554,7	604,9	651,3	708,6	819,0
Zusammen	2 082,0	2 358,9	2 605,0	2 793,9	2 989,9	3 433,0
Sonstige Personalausgaben[2])	69,7	78,0	113,4	129,0	145,3	154,2
Versorgung	329,8	375,0	420,9	448,4	460,9	505,9
Personalausgaben insgesamt	**2 481,5**	**2 811,9**	**3 139,2**	**3 371,3**	**3 596,0**	**4 093,2**
Insgesamt						
Beamtenbezüge	2 989,6	3 520,7	4 275,4	4 794,0	5 116,2	6 004,8
Angestelltenvergütungen	2 465,9	2 623,0	2 742,1	2 815,2	3 004,9	3 492,9
Arbeiterlöhne	808,9	900,3	977,4	1 040,5	1 135,2	1 324,2
Zusammen	6 264,4	7 044,0	7 994,9	8 649,8	9 256,3	10 822,0
Sonstige Personalausgaben[2])	204,7	244,3	306,5	344,6	381,2	459,9
Versorgung	1 280,0	1 500,4	1 685,2	1 821,8	1 979,2	2 240,7
Personalausgaben insgesamt	**7 749,2**	**8 788,7**	**9 986,7**	**10 816,1**	**11 616,8**	**13 522,5**

*) Hoheits- und Kämmereiverwaltungen. — [1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Im staatlichen Bereich sind die Beihilfen, Unterstützungen u. dgl. nicht auf die einzelnen Besoldungsarten (mit Ausnahme der Versorgung) aufgeteilt, sondern in den sonstigen persönlichen Ausgaben enthalten.

5. Einnahmen aus dem Erwerbsvermögen*) für die Rechnungsjahre 1955 und 1956

Mill. DM

Art des Erwerbsvermögens	Rechnungsjahr 1955					Rechnungsjahr 1956[1])				
	Bund	Länder /	Stadtstaaten	Gemeinden und Gemeindeverbände[2])	Zusammen	Bund	Länder /	Stadtstaaten	Gemeinden und Gemeindeverbände[2])	Zusammen
Betriebe und Beteiligungen										
Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	— 24,6	5,8	53,7	325,2	360,1	3,7	7,4	12,7	363,2	387,0
davon: Versorgungsunternehmen	— 0,1	7,3	71,0	220,0	298,2	0,0	9,4	58,1	257,9	325,5
Verkehrsunternehmen	— 24,5	— 1,5	— 17,2	— 4,7	— 48,0	3,7	— 2,1	—45,5	—12,2	—56,1
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	—	—	—	109,8	109,8	—	—	—	117,5	117,5
Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	10,7	401,0	— 0,7	275,8	686,7	6,7	248,7	— 0,9	183,8	438,3
Gewerbliche und industrielle Unternehmen	20,8	0,2	0,2	. [3])	21,2	33,9	2,5	0,1	.	36,6
Bank-, Spar- und Kreditinstitute	34,7	15,8	5,2	— 0,2	55,5	71,7	23,6	13,6	— 0,1	108,8
Übrige Unternehmen	0,2	0,4	— 0,1	— 24,4	— 23,9	0,3	3,3	0,7	—25,4	—21,1
zusammen	**41,8**	**423,2**	**58,3**	**576,3**	**1 099,6**	**116,3**	**285,6**	**26,2**	**521,5**	**949,6**
Allgemeines Kapital- und Grundvermögen, Sondervermögen										
Allgemeines Kapitalvermögen	152,8	50,2	16,0	38,4	257,5	127,8	57,0	19,6	39,9	244,3
Allgemeines Grundvermögen	37,6	20,1	12,2	3,6	73,6	35,9	17,6	26,3	15,7	95,6
Sondervermögen	—	0,3	0,2	—	0,4	2,1	0,3	— 0,7	—	1,7
zusammen	**190,4**	**70,6**	**28,5**	**42,0**	**331,5**	**165,9**	**74,9**	**45,2**	**55,6**	**341,5**
Erwerbsvermögen insgesamt	**232,2**	**493,8**	**86,8**	**618,4**	**1 431,2**	**282,2**	**360,5**	**71,3**	**577,0**	**1 291,1**

*) Den Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen nicht zugerechnete Einnahmen (Ausgaben). Fehlbeträge sind mit einem Minuszeichen (—) gekennzeichnet. — [1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern mit Ausnahme der Wasserversorgung und der land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen bei »Übrige Unternehmen« nachgewiesen. — [3]) Bei »Übrige Unternehmen« erfaßt.

6. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden

(ordentliche und außer

Mill.

Lfd. Nr.	Ausgaben — Einnahmen	Insgesamt	Gemeinden und Gemeindeverbände im Land: Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
								Aus
	Verwaltungs- und Zweckausgaben							
1	Persönliche Ausgaben	3 596,0	177,9	348,1	1 385,7	370,8	200,0	512,3
2	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	521,5	20,2	62,6	199,5	48,4	30,3	84,3
3	Fürsorgeleistungen	1 306,6	60,4	159,4	455,4	137,0	61,5	182,1
4	Übrige	2 288,4	103,6	255,1	740,7	245,0	117,9	418,1
5	zusammen...	7 712,5	362,3	825,1	2 781,2	801,2	409,7	1 196,8
	Ausgaben der Vermögensbewegung							
6	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	3 292,8	122,0	355,9	1 121,9	351,9	218,5	616,8
7	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	316,6	10,8	35,3	107,2	29,2	17,6	57,0
8	Erwerb von Grundvermögen	346,6	8,9	37,1	142,9	30,5	20,8	75,7
9	Gewährung von Darlehen	605,7	13,4	87,6	164,0	41,9	52,9	158,1
10	Erwerb von Beteiligungen	37,4	0,3	4,3	10,0	1,6	6,1	3,5
11	Tilgung	279,9	13,6	33,7	88,5	32,3	17,5	60,8
12	Zuführungen an Rücklagen (ohne lfd. Nr. 51)	541,8	23,4	52,5	200,2	59,2	24,8	107,8
13	zusammen...	5 420,9	192,3	606,5	1 834,8	546,7	358,2	1 079,8
14	**Unmittelbare Ausgaben**[1] **(lfd. Nr. 5 und 13)**	12 849,4	545,8	1 406,6	4 501,2	1 313,5	760,7	2 238,7
	Zuweisungen an Land/Bund							
15	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen	538,3	19,9	85,4	239,7	49,8	11,4	127,9
16	Allgemeine Umlagen[2]	107,1	0,3	35,5	10,4	4,7	3,1	11,9
17	zusammen...	645,4	20,2	120,9	250,1	54,6	14,6	139,8
18	**Gesamtbetrag für die Länder (lfd. Nr. 14 u. 17)**	**13 494,8**	**566,0**	**1 527,5**	**4 751,3**	**1 368,1**	**775,3**	**2 378,5**
	Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)							
19	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen	444,9	26,0	72,4	225,4	28,6	21,6	28,9
20	Allgemeine Finanzzuweisungen	5,9	—	4,2	—	1,3	0,1	0,3
21	Allgemeine Umlagen	919,1	34,5	120,5	311,5	73,1	58,7	103,2
22	zusammen...	1 369,9	60,6	197,2	536,9	102,9	80,4	132,3
23	**Gesamtbetrag für die Größenklassen (lfd. Nr. 14, 17 und 22)**	.	.	.	.	.	.	.
								Ein
	Einnahmen für den Gesamthaushalt							
24	Steuern	4 956,7	191,6	607,9	1 838,6	446,1	277,1	818,4
25	Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen	576,3	17,1	31,5	119,9	111,0	64,3	135,9
26	Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens	42,0	1,7	8,5	5,9	3,1	2,7	11,6
27	Sonstige allgemeine Deckungsmittel[3]	37,9	5,1	6,7	0,1	3,0	4,1	7,9
28	zusammen...	5 612,9	215,4	654,6	1 964,5	563,2	348,1	973,8
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb							
29	Gebühren, Entgelte, Strafen	1 900,3	79,8	187,3	649,9	219,6	85,9	292,3
30	Zuweisungen von Zweckverbänden, sonstigen Körperschaften	112,6	7,8	18,5	38,7	9,5	7,5	12,9
31	Übrige	943,5	54,3	112,0	341,2	87,5	44,9	156,9
32	zusammen...	2 956,3	142,0	317,7	1 029,8	316,6	138,3	462,1
	Einnahmen der Vermögensbewegung							
33	Schulden aus Kreditmarkt- und öffentlichen Sondermitteln	1 480,3	47,0	210,0	360,3	204,7	117,3	325,3
34	Innere Darlehen	131,8	0,5	5,8	45,0	3,1	0,6	47,9
35	Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen	159,7	7,4	21,1	34,2	23,9	19,5	42,3
36	Rückflüsse von Darlehen	75,8	3,8	9,9	25,1	12,8	7,5	10,9
37	Entnahmen aus Rücklagen (ohne lfd. Nr. 52)	441,6	19,7	66,0	133,3	55,2	25,3	72,5
38	zusammen...	2 289,1	78,4	312,8	597,9	299,8	170,3	498,9
39	**zusammen**[1] **(lfd. Nr. 28, 32 und 38)**	10 574,3	427,1	1 260,2	3 477,5	1 145,2	649,5	1 896,9
	Zuweisungen und Darlehen vom Land/Bund							
40	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen	1 821,0	96,3	191,3	795,3	157,9	82,9	247,5
41	Darlehen	212,7	16,2	17,6	64,6	11,7	21,3	30,3
42	Allgemeine Finanzzuweisungen	1 004,4	36,7	104,3	363,2	79,6	37,0	250,0
43	zusammen...	3 038,1	149,2	313,2	1 223,1	249,2	141,2	527,8
44	**Gesamtbetrag für die Länder (lfd. Nr. 39 u. 43)**	**13 612,5**	**576,3**	**1 573,4**	**4 700,5**	**1 394,4**	**790,8**	**2 424,7**
	Zuweisungen und Darlehen von Gemeinden (Gv.)							
45	Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen	471,9	25,7	75,3	243,4	27,8	23,7	31,1
46	Darlehen	23,8	1,2	7,3	4,5	3,9	0,9	3,0
47	Allgemeine Finanzzuweisungen	5,1	—	4,1	—	0,7	0,0	0,3
48	Allgemeine Umlagen	924,2	34,2	122,0	311,6	73,4	58,5	104,1
49	zusammen...	1 425,0	61,0	208,7	559,4	105,8	83,2	138,5
50	**Gesamtbetrag für die Größenklassen (lfd. Nr. 39, 43 und 49)**	.	.	.	.	.	.	.
								Rücklagen für den
51	Zuführungen	135,9	4,5	31,3	43,6	18,7	5,4	14,9
52	Entnahmen	39,5	1,1	5,5	12,0	3,5	2,0	6,2

[1]) Nach Abzug der Erstattungen (insgesamt 284,0 Mill. DM). — [2]) Einschl. Ausgleichbeträge gem. Gesetz zu Artikel 131 GG (insgesamt verband.

Gebietsstand vgl. S. 364.

und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1955
ordentliche Rechnung)
DM

Bayern	Vom Gesamtbetrag entfallen auf: Kreisfreie Städte zusammen	Kreisfreie Städte darunter: mit 100 000 und mehr Einwohnern	Kreisangehörige Gemeinden zusammen	Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern	Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern	Ämter	Landkreise	Bezirksverbände	Lfd. Nr.
gaben										
601,3	2 024,1	1 539,8	856,6	411,0	248,1	197,5	91,7	487,1	136,4	1
76,2	197,0	149,8	219,4	59,8	56,2	103,4	1,8	69,8	33,4	2
250,9	468,2	352,4	124,8	92,1	25,4	7,3	39,3	487,0	187,4	3
407,9	1 095,9	828,2	722,8	246,6	188,4	287,8	21,3	287,1	161,3	4
1 336,3	3 785,2	2 870,1	1 923,6	809,5	518,1	596,0	154,2	1 330,9	518,6	5
505,7	1 317,6	999,8	1 524,4	446,9	440,5	637,0	10,1	334,4	106,3	6
59,6	146,7	107,1	119,1	42,8	31,4	44,9	4,4	35,4	11,1	7
30,7	208,4	171,5	124,6	51,4	40,5	32,7	0,5	11,8	1,4	8
87,9	436,4	306,9	114,6	72,8	31,0	10,8	1,7	43,8	9,2	9
11,6	23,2	17,0	2,3	1,5	0,8	—	0,1	10,1	1,8	10
33,5	150,7	116,3	97,1	35,3	29,0	32,7	0,9	29,5	1,8	11
73,7	261,4	190,5	201,3	76,7	58,7	65,9	2,0	51,8	25,2	12
802,6	2 544,3	1 909,1	2 183,4	727,5	631,8	824,1	19,6	516,7	156,8	13
2 082,9	6 160,9	4 641,2	4 095,0	1 528,0	1 146,8	1 420,1	173,4	1 835,7	584,5	14
4,1	262,8	212,9	164,0	74,1	46,4	43,4	1,0	110,0	0,4	15
41,1	42,4	33,7	6,2	3,2	3,0	0,1	1,5	28,5	28,5	16
45,3	305,2	246,6	170,2	77,3	49,4	43,5	2,5	138,5	28,9	17
2 128,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18
42,0	35,2	26,4	122,3	28,2	34,1	60,1	9,6	179,1	98,7	19
—	0,3	0,3	—	—	—	—	0,0	5,6	—	20
217,6	93,3	66,6	731,9	191,2	218,4	322,2	—	94,0	—	21
259,6	128,7	93,2	854,2	219,4	252,5	382,3	9,6	278,7	98,7	22
.	**6 594,8**	**4 981,0**	**5 119,4**	**1 824,7**	**1 448,7**	**1 846,0**	**185,5**	**2 252,9**	**712,1**	23
nahmen										
777,0	2 606,7	1 972,9	2 271,6	824,3	679,0	768,3	—	78,4	—	24
96,7	238,2	178,8	312,5	54,4	60,9	197,2	0,4	24,6	0,6	25
8,4	2,1	3,2	35,1	4,6	9,5	21,0	— 0,1	4,0	0,9	26
11,0	5,4	4,2	33,3	3,2	7,7	22,5	0,0	— 0,9	0,0	27
893,2	2 852,5	2 159,2	2 652,5	886,5	757,1	1 009,0	0,3	106,0	1,6	28
385,5	1 118,9	856,2	397,4	207,2	113,3	76,9	9,4	221,8	152,9	29
17,6	44,4	33,4	45,1	12,8	12,0	20,3	1,6	20,8	0,7	30
146,7	453,0	356,3	232,5	94,2	55,4	82,9	16,9	170,1	71,0	31
549,8	1 616,3	1 245,9	674,9	314,2	180,7	180,0	27,9	412,6	224,6	32
215,6	809,3	584,3	526,7	217,4	152,5	156,9	6,0	122,6	15,6	33
28,8	119,2	110,8	9,6	7,6	2,0	—	0,1	2,7	0,1	34
11,2	61,4	44,3	89,0	24,3	23,6	41,1	0,3	8,1	0,9	35
5,8	32,8	22,4	28,0	12,0	9,2	6,8	0,3	10,0	4,6	36
69,5	203,5	124,5	188,2	73,5	60,8	53,8	1,6	42,4	5,9	37
331,0	1 226,3	886,4	841,6	334,8	248,1	258,6	8,3	185,8	27,1	38
1 717,9	5 526,3	4 153,3	4 157,0	1 526,5	1 182,9	1 447,6	36,3	692,4	162,4	39
249,8	626,5	483,3	357,7	135,9	94,3	127,4	12,6	556,6	267,7	40
51,0	80,0	53,5	109,3	28,1	33,5	47,7	0,4	21,0	2,1	41
133,7	306,8	220,2	396,7	91,6	98,6	206,5	1,4	235,4	64,1	42
434,5	1 013,2	757,1	863,7	255,6	226,5	381,6	14,4	813,0	333,8	43
2 152,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	44
44,9	61,6	44,0	163,1	68,6	42,0	52,5	36,8	162,7	47,7	45
2,9	0,7	0,1	18,3	3,2	4,4	10,6	0,2	4,6	—	46
0,0	—	—	4,8	1,3	1,3	2,3	—	0,3	—	47
220,4	—	—	—	—	—	—	101,0	635,7	187,6	48
268,3	62,3	44,1	186,1	73,0	47,7	65,4	138,0	803,3	235,3	49
.	**6 601,8**	**4 954,5**	**5 206,8**	**1 855,1**	**1 457,0**	**1 894,7**	**188,6**	**2 308,7**	**731,6**	50
Gesamthaushalt										
17,4	60,4	36,7	46,7	15,7	10,1	21,0	1,1	16,0	11,7	51
9,2	17,1	13,4	19,2	4,1	6,8	8,3	0,3	2,4	0,5	52

38,8 Mill. DM). — [3]) Steuerähnliche Einnahmen, Erstattungen von Ausgleichsbeträgen gem. G 131, abzügl. Zahlungen an den Ruhrsiedlungs-

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen

a) Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern 1954 bis 1957 *)

Steuerart	Rechnungsjahr¹) 1954	Rechnungsjahr¹) 1955	Rechnungsjahr¹) 1956	Kalenderjahr 1954	Kalenderjahr 1955	Kalenderjahr 1956	Kalenderjahr 1957
	Mill. DM						
Bundes- und Landessteuern							
Besitz- und Verkehrsteuern							
Lohnsteuer	4 003,3	4 644,4	5 534,1	3 874,5	4 402,1	5 402,1	5 289,0
Veranlagte Einkommensteuer	4 751,8	4 172,5	5 180,2	4 587,9	4 351,7	4 727,9	5 879,2
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	306,5	349,0	443,4	259,7	341,3	417,8	481,3
Körperschaftsteuer	3 110,9	3 197,4	3 880,4	3 070,6	3 110,9	3 637,4	4 506,2
Vermögensteuer	522,8	613,4	762,4	620,1	534,3	758,0	818,0
Erbschaftsteuer	77,1	80,3	69,8	68,7	83,9	72,7	67,9
Grunderwerbsteuer	74,1	95,1	97,7	69,1	89,3	99,1	103,9
Kapitalverkehrsteuer	85,1	124,2	122,2	71,8	121,3	128,3	125,1
Kraftfahrzeugsteuer	614,8	766,1	871,1	598,6	728,2	836,9	967,1
Zuschlag zur Kraftfahrzeugsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Versicherungsteuer	127,8	145,2	169,1	123,8	139,7	163,3	182,2
Rennwett- und Lotteriesteuer²)	137,7	147,8	203,0	136,6	142,7	187,9	226,7
Wechselsteuer	78,9	90,2	99,4	75,7	87,5	97,7	105,2
Beförderungsteuer	178,4	232,4	263,1	172,6	218,9	253,1	284,2
Feuerschutzsteuer	25,3	26,0	29,7	24,7	25,8	27,1	32,7
Notopfer Berlin insgesamt	1 135,9	1 309,8	1 085,1	1 082,0	1 268,4	1 289,9	553,1
davon Abgabe							
1. der Arbeitnehmer	471,7	611,3	412,2	452,0	578,9	579,8	— 21,7
2. der Veranlagten	379,8	361,1	313,3	358,5	366,3	364,8	141,6
3. der Körperschaften	222,3	272,8	360,2	210,3	258,6	330,8	433,2
4. auf Postsendungen	62,2	64,6	— 0,5	61,2	64,6	14,5	—
Sonstige	0,3	0,6	0,2	0,1	0,6	0,4	— 0,6
Zusammen	**15 230,8**	**15 994,3**	**18 810,6**	**14 836,5**	**15 646,7**	**18 099,8**	**19 621,3**
Umsatzsteuer und Umsatzausgleichsteuer	**9 959,1**	**11 497,0**	**12 276,1**	**9 593,0**	**11 117,7**	**12 183,6**	**12 597,8**
davon Umsatzausgleichsteuer	533,9	679,5	774,6	496,5	648,3	749,8	850,4
Zölle und Verbrauchsteuern							
Zölle	1 551,2	1 849,4	2 013,8	1 486,1	1 792,5	1 982,7	2 030,1
Tabaksteuer	2 345,9	2 624,5	2 815,7	2 303,9	2 559,7	2 781,0	2 932,8
Kaffeesteuer	304,5	367,6	411,8	301,5	345,3	405,2	448,0
Teesteuer	14,4	15,6	17,0	13,9	15,0	17,1	17,5
Zuckersteuer	379,4	380,1	169,7	374,7	378,3	222,6	153,9
Salzsteuer	37,7	40,9	39,3	38,8	41,5	40,0	39,1
Biersteuer	395,8	454,8	495,9	386,0	440,5	483,6	561,4
Aus dem Spiritusmonopol	515,7	611,1	710,3	554,2	577,8	683,7	777,8
Mineralölsteuer	810,1	1 255,9	1 510,1	780,9	1 135,9	1 415,2	1 641,7
Schaumweinsteuer	21,0	28,4	36,0	19,3	25,0	33,3	40,5
Essigsäuresteuer	7,0	7,8	6,7	7,1	7,8	6,6	6,4
Zündwarensteuer u. a. d. Zündwarenmonopol	62,0	62,9	11,4	66,6	60,2	25,4	18,5
Leuchtmittelsteuer	26,0	28,8	32,1	25,9	27,5	31,7	32,4
Spielkartensteuer	1,6	1,8	2,0	1,5	1,8	2,0	2,1
Süßstoffsteuer	2,0	2,4	2,3	2,1	2,2	2,5	2,3
Sonstige	—	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Zusammen	**6 474,3**	**7 731,9**	**8 274,1**	**6 362,5**	**7 410,7**	**8 132,6**	**8 704,5**
Bundes- und Landessteuern zusammen	**31 664,2**	**35 223,3**	**39 360,8**	**30 792,0**	**34 175,1**	**38 416,0**	**40 923,6**
darunter für Rechnung des Bundes³)	17 352,1	20 315,8	21 402,4	16 815,8	19 580,2	21 375,2	21 578,2
Gemeindesteuern							
Grundsteuern	1 349,7	1 378,8	1 414,9	1 333,7	1 376,2	1 404,5	1 456,2
Gewerbesteuer (einschl. Lohnsummensteuer)	3 509,0	3 779,3	4 423,2	3 341,7	3 726,5	4 222,6	5 047,0
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	94,7	121,0	124,5	91,2	112,6	127,0	131,0
Schankerlaubnissteuer	6,2	7,3	8,6	5,9	7,1	8,1	9,3
Getränkesteuer	97,3	99,0	99,6	95,3	99,8	98,5	105,7
Vergnügungsteuer	179,9	186,3	205,0	178,4	183,3	198,3	206,7
Hundesteuer	49,4	49,9	49,3	49,4	49,8	49,5	48,9
Jagd- und Fischereisteuer	2,3	2,6	2,7	2,2	2,6	2,7	2,9
Sonstige	3,5	3,2	3,4	3,6	3,3	3,3	3,3
Zusammen	**5 291,8**	**5 627,4**	**6 331,3**	**5 101,5**	**5 561,3**	**6 114,5**	**7 011,0**
Lastenausgleichsabgaben							
Vermögensabgabe	1 609,1	1 857,2	1 646,3	1 598,3	1 699,6	1 769,1	1 616,3
Hypothekengewinnabgabe	552,3	696,3	425,8	535,4	615,0	558,0	354,8
Kreditgewinnabgabe	66,7	99,4	107,5	54,6	86,5	110,9	107,8
Zusammen	**2 228,1**	**2 653,0**	**2 179,6**	**2 188,3**	**2 401,1**	**2 438,0**	**2 078,9**
Gesamte Steuereinnahmen	**39 184,1**	**43 503,7**	**47 871,7**	**38 081,8**	**42 137,4**	**46 968,5**	**50 013,4**
	DM je Einwohner						
Gesamte Steuereinnahmen	*756*	*831*	*917*	*736*	*807*	*890*	*949*

Quelle: für Bundes- und Landessteuern das Bundesministerium der Finanzen, für Lastenausgleichsabgaben das Bundesausgleichsamt.

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und ohne Saarland. Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder.

¹) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. — ²) Einschl. Sportwettsteuer (= Rj. 1954: 75,3 Mill. DM, Rj. 1955: 77,1 Mill. DM, Rj. 1956 61,1 Mill. DM, Rj. 1957: 27,8 Mill. DM). — ³) Ohne die von den Ländern an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. Diese sind in der Haushaltsrechnung des Bundes für das Rj. 1954 mit 4 630,3 Mill. DM, für das Rj. 1955 mit 4 120,0 Mill. DM, für das Rj. 1956 mit 5 012,7 Mill. DM und im Haushaltsplan für das Rj. 1957 mit 4 935,5 Mill. DM angegeben.

Gebietsstand vgl. S. 364.

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen

b) Regionale Verteilung des Aufkommens aus Landes- und Gemeindesteuern, Notopfer Berlin und Lastenausgleichsabgaben 1953 bis 1956*)

Steuerart	Rechnungsjahr	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)
		Mill. DM										
Landessteuern												
Lohnsteuer¹)	1953	3 707,0	98,0	229,0	319,7	65,8	1 339,2	343,3	169,1	499,0	452,0	191,9
	1954	4 003,3	107,5	249,4	345,3	72,3	1 450,9	369,9	178,3	539,9	477,8	212,1
	1955	4 644,4	117,9	301,7	407,4	92,6	1 696,2	424,7	199,1	642,7	585,3	176,9
	1956	5 534,1	138,1	374,7	492,8	116,4	1 936,1	518,3	239,7	782,4	703,9	231,8
Veranlagte Einkommensteuer¹)	1953	4 726,5	149,6	231,4	488,9	86,9	1 548,5	352,2	243,2	765,4	711,8	148,6
	1954	4 751,8	149,0	262,3	447,7	93,3	1 598,9	343,9	249,3	749,6	684,9	173,1
	1955	4 172,5	126,9	239,0	399,2	89,0	1 310,1	310,1	217,8	699,7	625,9	154,7
	1956	5 180,2	151,3	328,2	452,3	119,7	1 663,4	384,7	253,3	857,8	788,3	181,3
Körperschaftsteuer¹)	1953	2 972,1	50,0	184,3	345,0	40,4	960,7	314,7	108,5	480,1	399,3	89,2
	1954	3 110,9	54,6	211,8	366,0	50,5	983,9	272,1	113,9	563,9	401,1	93,1
	1955	3 197,4	35,0	290,3	380,5	42,6	1 037,0	286,5	86,2	513,7	419,9	105,7
	1956	3 880,4	43,8	316,1	415,9	55,7	1 347,4	323,1	108,6	604,3	509,8	155,9
Kraftfahrzeugsteuer	1953	542,9	20,2	22,9	61,5	7,8	157,8	48,8	33,6	81,6	92,6	16,1
	1954	614,8	23,0	25,5	70,2	8,7	177,6	55,8	37,9	92,4	105,3	18,4
	1955	766,1	28,8	31,5	88,6	11,0	224,5	67,5	48,0	116,3	128,8	21,1
	1956	871,1	32,7	36,0	100,2	12,5	256,7	76,3	54,6	132,4	145,6	24,1
Übrige Landessteuern	1953	1 623,5	27,5	102,5	129,9	26,2	539,8	145,7	74,7	224,0	293,2	60,0
	1954	1 831,3	32,2	144,4	134,0	28,9	622,2	168,9	78,9	235,0	310,4	76,3
	1955	2 127,1	38,9	152,3	165,1	33,5	721,0	209,1	103,7	258,2	365,7	79,6
	1956	2 492,6	48,2	188,6	187,4	39,6	851,5	201,5	103,7	333,2	429,6	109,3
Landessteuern zusammen	1953	13 571,9	345,4	770,0	1 345,0	227,0	4 546,0	1 204,8	629,0	2 050,0	1 948,9	505,8
	1954	14 312,1	366,2	893,3	1 363,2	253,7	4 833,5	1 210,6	658,3	2 180,8	1 979,5	573,0
	1955	14 907,5	347,4	1 014,7	1 440,9	268,7	4 988,9	1 297,9	654,8	2 230,6	2 125,7	537,9
	1956	17 958,3	414,0	1 243,6	1 648,5	343,9	6 055,1	1 503,9	759,8	2 710,1	2 577,3	702,3
Gemeindesteuern												
Grundsteuern	1953	1 298,7	67,7	43,8	176,3	18,9	335,5	108,4	80,5	168,7	201,2	97,7
	1954	1 349,7	68,8	45,0	182,0	18,2	347,2	114,5	83,1	177,3	214,1	99,4
	1955	1 378,8	69,6	45,3	186,0	18,4	353,5	115,9	84,5	183,7	221,6	100,4
	1956	1 414,9	70,0	44,6	188,5	19,1	364,0	121,2	84,9	189,3	229,7	103,6
Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer	1953	3 127,4	84,3	191,5	295,7	53,7	1 160,0	244,8	142,3	454,6	379,5	120,9
	1954	3 509,0	95,7	219,0	330,1	66,0	1 268,9	278,8	157,6	524,0	418,5	150,5
	1955	3 779,3	101,5	221,6	370,9	68,8	1 347,0	284,4	175,8	573,6	466,8	168,9
	1956	4 423,2	113,8	253,1	430,9	90,9	1 563,4	341,0	193,9	662,3	556,7	217,2
Übrige Gemeindesteuern	1953	399,6	16,4	24,0	42,4	8,2	114,0	34,7	20,9	53,0	61,6	24,4
	1954	433,1	17,5	22,2	46,3	9,2	122,2	38,7	23,0	58,7	68,3	27,1
	1955	469,3	18,4	17,9	49,7	9,1	135,2	43,8	24,4	61,9	79,0	29,8
	1956	493,2	21,2	13,7	52,2	10,1	147,3	44,0	26,9	61,6	82,5	33,6
Gemeindesteuern zusammen	1953	4 825,7	168,4	259,3	514,4	80,8	1 609,5	388,0	243,7	676,3	642,4	243,1
	1954	5 291,8	182,0	286,2	558,5	93,4	1 738,3	431,9	263,7	759,9	700,9	277,0
	1955	5 627,4	189,6	284,8	606,6	96,3	1 835,7	444,0	284,7	819,2	767,3	299,1
	1956	6 331,3	205,0	311,4	671,5	120,1	2 074,7	506,2	305,7	913,2	868,9	354,5
Notopfer Berlin	1953	1 006,1	28,0	59,8	100,2	16,5	339,8	89,9	46,5	149,4	143,9	32,1
	1954	1 135,9	31,1	74,4	110,8	19,9	394,6	102,3	53,7	173,6	157,6	17,9
	1955	1 309,8	35,4	89,8	135,8	24,8	443,6	119,6	59,3	206,5	185,8	9,2
	1956	1 085,1	24,7	76,5	104,9	20,3	387,0	95,3	46,2	165,5	149,3	15,4
Lastenausgleichsabgaben	1953	2 037,7	82,8	103,3	232,5	30,8	702,8	157,6	87,0	275,7	299,1	66,0
	1954	2 228,1	89,3	101,6	239,6	33,0	801,5	173,4	95,6	285,9	328,2	80,1
	1955	2 653,0	109,1	145,0	266,3	43,9	955,0	204,7	106,1	342,2	388,8	92,0
	1956	2 179,6²)	78,0	109,5	218,0	30,7	834,9	148,9	82,4	283,1	314,7	67,4
Summe der vorstehend angegebenen Steuern	1953	21 441,5	624,6	1 192,4	2 192,1	355,1	7 198,1	1 840,3	1 006,2	3 151,4	3 034,3	847,0
	1954	22 967,9	668,6	1 355,5	2 272,1	400,0	7 767,9	1 918,2	1 071,3	3 400,2	3 166,2	948,0
	1955	24 497,7	681,5	1 534,3	2 449,6	433,7	8 223,2	2 066,2	1 104,9	3 598,5	3 467,6	938,2
	1956	27 554,3²)	721,7	1 741,0	2 642,9	515,0	9 351,8	2 254,3	1 194,1	4 071,9	3 910,3	1 139,5
		DM je Einwohner										
Insgesamt	1953	*418*	*264*	*695*	*331*	*587*	*508*	*412*	*313*	*462*	*331*	*386*
	1954	*443*	*289*	*777*	*345*	*646*	*536*	*425*	*329*	*488*	*346*	*432*
	1955	*468*	*298*	*866*	*374*	*684*	*557*	*453*	*335*	*506*	*378*	*427*
	1956	*538*	*320*	*994*	*408*	*807*	*631*	*498*	*366*	*571*	*429*	*512*

Quelle: für Landessteuern und Notopfer Berlin Bundesministerium der Finanzen, für Lastenausgleichsabgaben Bundesausgleichsamt.

*) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder.

¹) Einschl. der von den Ländern ab 1. 1. 1951 an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (vgl. Fußnote ³) auf S. 374). — ²) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge.

8. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1956 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1957

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1956				Rechnungsjahr 1957		
	insgesamt	darunter					
		1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1956)	2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1956)	3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1956)	1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1957)	2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1957)	3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1957)
Einnahmen							
Steuern[1]	26 419,8	6 217,5	6 657,0	6 854,3	6 517,3	6 711,1	7 061,0
davon: Bundeseigene Steuern und Zölle (ohne Notopfer Berlin)	20 317,4	4 755,4	5 085,0	5 332,1	5 081,4	5 252,9	5 548,1
Notopfer Berlin im Geltungsbereich des Grundgesetzes	1 074,4	347,1	363,9	218,6	141,4	119,2	135,6
in Berlin	15,4	2,9	5,5	3,6	2,9	2,7	3,3
Bundesanteil an Einkommen- u. Körperschaftsteuer	5 012,7	1 112,1	1 202,5	1 299,9	1 291,7	1 336,3	1 374,0
Wirtschaftliche Unternehmen und Münzwesen	511,6	146,9	85,8	98,9	137,8	103,9	98,7
darunter: Ablieferung der Bundespost	263,7	66,1	64,4	64,4	69,3	68,8	68,1
Anteil am Reingewinn der BdL (Bundesbank)	55,5	54,1	—	—	52,1	—	—
Münzwesen	85,4	15,8	20,1	33,7	15,8	23,2	28,4
Anleihen	0,1	—	—	—	—	—	—
Verwaltungs- und andere Einnahmen	1 422,4	239,2	322,2	323,4	238,6	312,8	380,1
darunter: Verteidigungslasten	82,0	20,3	21,4	16,7	28,2	34,7	43,4
Sozialleistungen	109,2	24,6	15,7	19,1	34,6	32,5	40,0
Abschöpfung aus Preisunterschieden bei Lebensmitteleinfuhren	383,3	76,4	140,9	80,9	50,9	69,1	103,1
Haushaltseinnahmen im engeren Sinne	**28 354,0**	**6 603,6**	**7 065,1**	**7 276,5**	**6 893,7**	**7 127,8**	**7 539,8**
Vorverfügte (durchlaufende) Mittel[2], Doppelzählungen	4 927,2	601,8	485,6	576,2	638,5	609,2	593,1
Insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)	**33 281,2**	**7 205,4**	**7 550,7**	**7 852,8**	**7 532,3**	**7 737,0**	**8 132,8**
Ausgaben							
Verteidigungslasten	7 348,7	1 310,4	1 607,3	2 170,5	1 866,5	1 394,0	1 862,1
Sozialleistungen	10 904,8	3 122,8	2 624,6	2 857,5	3 487,9	2 950,5	2 977,0
darunter: Kriegsfolgenhilfe	782,1	179,6	184,0	207,1	210,6	173,7	174,9
Kriegsopferversorgung	3 947,4	1 072,2	1 052,2	1 122,8	1 058,2	998,3	916,1
Versorgung verdrängter Angehöriger des öffentlichen Dienstes und ihrer Hinterbliebenen	845,1	241,2	199,7	244,4	249,7	213,0	241,4
Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und ihrer Hinterbliebenen	415,7	128,0	102,2	114,5	126,3	104,7	119,3
Arbeitslosenhilfe	468,8	125,7	110,9	99,5	101,7	94,7	88,6
Zuschüsse zur Sozialversicherung	3 459,3	1 039,4	719,5	828,3	1 479,4	1 162,9	1 288,2
Finanzhilfe Berlin	895,3	202,9	254,0	236,3	263,4	271,9	224,8
Subventionen, Vorratshaltung	1 034,8	167,8	215,5	176,9	401,2	425,4	361,1
darunter: Preisausgleich für eingeführte Lebensmittel und Roggenablieferungsprämie	45,7	3,4	9,1	15,1	5,9	18,9	21,7
Kosten der Vorratshaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	201,4	42,9	40,3	51,4	62,0	44,6	79,3
Förderung von Wohnungsbau und ländlicher Siedlung (ohne Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten)	1 054,7	271,2	255,5	393,1	347,9	346,4	398,0
Andere wichtige Förderungsmaßnahmen	1 872,6	518,4	381,0	698,0	402,6	669,5	653,4
Schuldendienst	1 078,7	350,4	305,1	203,7	203,6	236,6	581,1
Ersatzleistungen, Entschädigungen u. dgl.[3]	962,1	157,2	336,4	263,9	368,2	394,8	277,9
Versorgungsbezüge	122,9	36,9	30,0	34,3	36,7	31,2	34,2
Wirtschaftliche Unternehmen und Münzwesen	56,4	19,9	25,3	4,5	7,1	89,7	4,7
Sonstige Ausgaben	3 023,2	630,5	829,4	775,8	771,2	975,6	1 079,5
Haushaltsausgaben im engeren Sinne	**28 354,2**	**6 788,4**	**6 864,2**	**7 814,5**	**8 156,3**	**7 785,6**	**8 453,7**
Vorverfügte (durchlaufende) Mittel[4], Doppelzählungen	4 927,0	600,0	485,4	575,9	672,9	543,9	599,5
Insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)	**33 281,2**	**7 388,4**	**7 349,6**	**8 390,4**	**8 829,2**	**8 329,5**	**9 053,2**
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	—	— 183,0	+ 201,1	— 537,6	—1 296,9	— 592,5	—920,4

Quelle: Bundesministerium der Finanzen.

[1]) Nachgewiesen werden die im Haushalt des Bundes rechnungsmäßig vereinnahmten Steuerbeträge; sie weichen geringfügig von den kassenmäßigen Steuereinnahmen für den gleichen Zeitraum ab. — [2]) Insbesondere Einnahmen aus der Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaus, Lastenausgleichsabgaben, Beitrag des ordentlichen an den außerordentlichen Haushalt. — [3]) Einschl. Wiedergutmachung an Israel (1956: 249,6 Mill. DM). — [4]) Ausgaben aus den unter Anm. 2 genannten Einnahmen.

Gebietsstand vgl. S. 364.

9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder*) für das Rechnungsjahr 1956 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1957

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1956 insgesamt[1])	Rechnungsjahr 1956 darunter 1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1956)	Rechnungsjahr 1956 darunter 2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1956)	Rechnungsjahr 1956 darunter 3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1956)	Rechnungsjahr 1957[2]) 1. Vierteljahr (1. 4. bis 30. 6. 1957)	Rechnungsjahr 1957[2]) 2. Vierteljahr (1. 7. bis 30. 9. 1957)	Rechnungsjahr 1957[2]) 3. Vierteljahr (1. 10. bis 31. 12. 1957)
Einnahmen							
Landessteuern							
Bruttoeinnahmen	17 967,8	4 011,6	4 300,0	4 729,5	4 644,6	4 827,2	4 955,9
abgeführter Bundesanteil	5 012,9	1 111,5	1 201,3	1 300,6	1 290,3	1 335,7	1 374,3
dem Lande verblieben	12 954,9	2 900,1	3 098,7	3 428,9	3 354,3	3 491,5	3 581,6
Gemeindesteuern (Berlin, Hamburg, Bremen)	787,4	181,6	181,5	207,7	206,4	198,2	221,6
Umlagen und Beiträge der Gemeinden (Gv.)	522,7	104,6	113,1	120,2	97,9	168,5	150,7
Zuweisungen vom Bund	2 338,2	341,2	593,7	770,3	689,7	979,1	810,8
Schuldenaufnahmen							
vom Bund	1 074,0	124,8	172,5	309,1	127,4	260,5	362,2
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	915,6	119,8	142,0	287,3	92,5	209,6	313,4
aus Lastenausgleichsmitteln	571,0	42,7	88,7	241,3	37,8	109,9	169,0
von Trägern der Sozialversicherung[3])	124,6	31,7	57,0	13,6	19,0	6,5	13,2
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	53,7	21,3	23,8	4,4	—	4,0	3,4
von sonstigen Geldgebern	690,3	76,8	105,8	133,6	165,4	144,2	220,7
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	215,0	41,1	42,8	13,9	0,3	6,2	50,6
Vermögensveräußerungen und Rücklagen	93,2	14,6	9,1	15,4	7,0	20,9	20,5
Vermögenswirksame Einn. d. Erwerbsvermögens	263,9	21,1	17,0	29,8	32,2	35,1	36,5
Schuldentilgung	373,3	36,7	61,1	80,3	74,1	100,4	78,6
Laufende Einnahmen und Ablieferungen des Erwerbsvermögens[4])	965,1	371,4	225,9	122,4	406,8	231,2	145,5
Sonstige Einnahmen	2 387,9	464,9	608,1	432,6	476,2	620,7	552,9
Insgesamt	**23 146,8**	**4 712,2**	**5 332,2**	**5 905,2**	**5 694,2**	**6 366,7**	**6 363,8**
Ausgaben							
Zuweisungen und Abführungen							
Finanzausgleichszahlungen und Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)[5])	1 991,2	400,2	485,3	500,0	477,5	568,1	535,0
davon: Allgemeine Finanzzuweisungen	1 103,2	241,8	277,9	285,1	284,3	339,5	307,3
Zweckgebundene Zuweisungen (ohne Zuschüsse für Schulen und Polizei)	275,0	47,1	66,1	55,3	81,4	59,2	68,9
Zuweisungen zur Deckung von Schullasten[6])	547,6	96,0	123,7	145,9	104,0	148,3	138,3
Zuweisungen an Gemeinden (Gv.) zur Deckung der Polizeikosten und an die Polizeiverbände	65,4	15,3	17,6	13,7	7,8	21,1	20,5
Abführungen an Bund und Lastenausgleichsfonds	968,4	181,7	202,7	257,1	243,3	261,0	282,0
Ausgaben der Vermögensbewegung							
Darlehen und Zuschüsse an Gemeinden (Gv.) für Investitionszwecke	790,0	165,0	211,5	191,6	198,5	194,9	171,4
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	15,8	0,4	7,9	4,7	1,6	1,8	2,1
Sonstige Darlehen und Zuschüsse für Investitionszwecke	3 839,5	584,5	751,7	1 026,8	458,0	1 050,3	1 060,5
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	2 782,6	452,1	521,3	734,7	259,6	711,3	725,2
Schuldentilgung	545,9	92,8	104,4	165,2	112,1	174,9	142,0
Zuführungen an Rücklagen	79,1	0,7	3,0	7,7	11,7	1,7	4,6
Einmalige und außerordentliche Beschaffungen, Bauausgaben und Grundstückserwerb	1 200,5	204,8	293,7	329,9	214,0	312,6	323,8
davon: Wohnungsbau	11,9	0,6	1,4	4,4	1,2	2,2	6,6
Sonstige Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	973,2	168,8	239,7	279,1	174,1	261,5	261,4
Grundstückserwerb, einmalige und außerordentliche Beschaffungen	215,4	35,4	52,6	46,4	38,7	48,9	55,8
Vermögenswirksame Ausgaben des Erwerbsvermögens	274,7	57,0	36,5	36,4	73,9	59,0	36,6
Sonstige Ausgaben							
Personalausgaben (ohne Versorgung)[7])	5 925,0	1 544,5	1 423,6	1 650,1	1 634,9	1 649,2	1 732,3
Versorgungsbezüge[8])	1 346,0	376,7	326,2	384,1	413,5	374,3	387,2
Sachausgaben[7])	730,8	135,4	162,6	176,2	142,7	165,6	174,5
Zinsen	674,5	227,9	68,9	246,9	193,6	137,0	219,3
Kriegsfolgelasten	442,5	100,9	98,1	111,5	94,0	100,4	99,9
Sonstiger Sozialaufwand	1 811,1	306,8	393,6	502,6	513,1	592,4	591,5
darunter: Wiedergutmachung	1 183,8	199,4	286,4	327,8	400,5	454,0	420,7
Subventionen	217,3	31,1	63,7	46,5	51,8	140,8	88,7
Laufende Ausgaben für das Erwerbsvermögen	586,5	168,5	127,0	119,4	177,1	155,4	94,5
Sonstige Ausgaben	1 924,4	376,0	492,5	481,9	395,8	602,7	539,6
Saldo des Länderfinanzausgleichs	+ 16,3	+ 4,6	+ 19,3	− 17,9	+ 6,3	+ 1,9	+ 1,7
Insgesamt	**23 364,3**	**4 959,1**	**5 264,4**	**6 216,0**	**5 411,8**	**6 542,2**	**6 485,1**
Absetzungen abzgl. Zusetzungen (Saldo) zur Abstimmung mit den Abschlußnachweisungen der Landeshauptkassen	+ 63,7	+ 2,9	+ 22,5	+ 26,9	+ 16,8	− 21,8	+ 10,2
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	− 153,8	− 244,0	+ 90,3	− 283,9	+ 265,6	− 153,7	− 131,5

Quelle: Bundesministerium der Finanzen.

*) Einschl. Gemeindeverwaltung von Berlin (West), Hamburg und Bremen. Ohne Doppelzählungen durch Erstattungen, durchlaufende Gelder, Finanzausgleich der Länder untereinander und Abwicklung der Vorjahre.

[1]) Einschl. Auslaufperiode. — [2]) Vorläufiges Ergebnis. — [3]) Einschl. Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — [4]) Einschl. Gewinnablieferung der Landeszentralbanken. — [5]) Ohne Zuweisungen an Gemeinden für Investitionszwecke. — [6]) Einschl. Zahlungen an die Landesschulkassen und Landesmittelschulkassen. — [7]) Ohne Erwerbsvermögen. — [8]) Nur Versorgung ehemaliger Bediensteter.

10. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden (Gv.)*) 1957

Kalenderjahr	Gemeinden und Gemeindeverbände zusammen	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter				Landkreise	Bezirksverbände
			zusammen	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000[1]) Einwohnern	Ämter[1])		
Mill. DM								
Gemeindesteuern	6 168,2	3 283,4	2 798,0	1 087,4	1 710,6	—	86,8	—
dagegen 1956	5 360,8	2 806,6	2 473,0	900,2	1 572,8	—	81,2	—
1955	4 889,1	2 584,7	2 228,9	812,8	1 416,2	—	75,4	—
1954	4 472,2	2 321,2	2 087,5	764,1	1 323,5	—	63,5	—
Ausgaben für Bauten								
Schulbau	558,5	304,8	163,6	133,7	28,6	1,2	86,8	3,3
Wohnungsbau	123,8	68,7	50,1	38,8	10,6	0,8	4,7	0,4
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau[2])	190,1	133,8	30,3	26,8	3,4	0,1	18,7	7,3
Straßenbau	702,3	304,1	152,4	123,8	27,5	1,1	179,0	66,7
Wirtschaftliche Unternehmen[3])	416,4	329,7	75,8	60,4	13,2	2,2	10,5	0,5
Trümmerbeseitigung	36,0	34,5	1,6	1,5	0,0	0,0	0,0	—
Sonstige Verwaltungszweige	932,1	553,6	241,0	194,5	40,8	5,7	107,3	30,2
Zusammen	2 959,3	1 729,1	714,8	579,6	124,2	11,0	407,2	108,3
dagegen 1956	2 821,0	1 658,4	657,3	527,3	112,4	17,7	407,0	98,2
1955	2 583,6	1 537,2	592,3	479,0	107,1	6,2	344,4	109,7
1954	2 034,9	1 199,7	482,1	396,6	80,0	5,6	282,4	70,6[4])
Schuldenaufnahmen								
Kreditmarktmittel	1 467,5	1 097,8	257,1	209,1	43,5	4,5	98,8	13,9
Öffentliche Sondermittel	138,6	104,1	28,0	22,7	4,9	0,5	5,9	0,6
Mittel von Gebietskörperschaften	176,4	90,3	52,8	41,0	11,1	0,7	30,7	2,4
darunter Wohnbaukredite von Bund und Land	45,3	23,1	17,3	14,2	3,0	0,1	4,9	0,0
Kassenkredite	34,9	13,1	13,0	8,0	2,6	2,5	8,1	0,7
Zusammen	1 817,4	1 305,3	351,0	280,7	62,1	8,1	143,6	17,6
dagegen 1956	1 303,4	818,2	313,2	244,8	59,6	8,8	140,7	31,3
1955	1 349,3	862,6	328,3	262,2	60,2	5,9	142,4	16,0[4])
1954	1 384,5	943,0	313,4	257,5	50,3	5,3	122,7	5,4[4]
DM je Einwohner								
Gemeindesteuern	*129,63*	*193,46*	*91,41*	*149,83*	*73,25*	—	*2,84*	—
Ausgaben für Bauten	.	*101,88*	*77,12*	*79,85*	*61,79*	*2,51*	*13,30*	*3,21*
Schuldenaufnahmen	.	*76,91*	*36,86*	*38,68*	*27,44*	*1,86*	*4,69*	*0,52*

*) Ergebnisse der vierteljährlichen Gemeindefinanzstatistik — ohne Hansestädte und Berlin (West) — infolge Neuregelung der Größenklassenzuordnung ab 1. 4. 1957 sind die Ergebnisse der kreisangehörigen Gemeinden mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar.

[1]) Soweit erfaßt: Gemeindesteuern vollständig; Ausgaben für Bauten nur Gemeinden mit 3000 bis unter 10000 Einw. in Hessen und mit 5000 bis unter 10000 Einw. in Rheinland-Pfalz und Bayern, Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz; Schuldenaufnahmen nur Gemeinden mit 3000 bis unter 10 000 Einw. in Hessen und Rheinland-Pfalz und mit 5000 bis unter 10000 Einw. in Bayern, Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. — [2]) Nicht an Gebietskörperschaften. — [3]) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen; einschl. an wirtschaftliche Unternehmen weitergeleitete Darlehen für Investitionszwecke. — [4]) Ab 1. 4. 1954 einschl. Landschaftsverband Westfalen-Lippe; Ausgaben für Bauten ab 1.7.1954, Schuldenaufnahmen ab 1.1.1955 einschl. Landschaftsverband Rheinland.

Gebietsstand vgl. S. 364.

11. Realsteueraufbringungskraft und Realsteuerhebesätze der Gemeinden im Rechnungsjahr 1956

a) Realsteueraufbringungskraft*)

Größenklasse / Land	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer (E. u. K.)	Zusammen	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer (E. u. K.)	Zusammen
	Mill. DM				DM je Einwohner			
	nach Größenklassen							
Gemeinden mit								
500 000 und mehr Einwohnern ..	4,7	249,5	1 005,2	1 259,4	*0,62*	*32,58*	*131,25*	*164,45*
200 000 bis unter 500 000 Einw.	2,1	105,4	380,6	488,1	*0,53*	*26,69*	*96,34*	*123,56*
100 000 » » 200 000 »	3,4	100,6	337,9	441,9	*0,94*	*27,43*	*92,19*	*120,56*
50 000 » » 100 000 »	2,7	76,3	316,1	395,0	*0,89*	*25,21*	*104,49*	*130,59*
20 000 » » 50 000 »	7,3	123,7	498,7	629,8	*1,55*	*26,10*	*105,23*	*132,88*
10 000 » » 20 000 »	11,2	71,5	312,5	395,1	*3,12*	*20,01*	*87,49*	*110,62*
5 000 » » 10 000 »	23,2	79,6	314,5	417,3	*5,13*	*17,58*	*69,46*	*92,17*
3 000 » » 5 000 »	26,9	45,2	188,1	260,1	*7,87*	*13,22*	*55,07*	*76,16*
2 000 » » 3 000 »	27,7	32,6	131,4	191,7	*9,97*	*11,73*	*47,31*	*69,01*
1 000 » » 2 000 »	72,2	40,7	148,4	261,3	*14,11*	*7,94*	*29,00*	*51,05*
weniger als 1 000 »	158,5	34,0	109,2	301,8	*21,06*	*4,52*	*14,52*	*40,10*
Gemeinden insgesamt...	**339,9**	**955,9**	**3 742,5**	**5 038,3**	***6,80***	***19,13***	***74,89***	***100,82***
dagegen Rechnungsjahr 1955	335,4	928,7	3 202,5	4 466,6	*6,71*	*18,58*	*64,06*	*89,35*
	nach Ländern							
Schleswig-Holstein	23,8	37,6	94,8	156,2	*10,56*	*16,69*	*42,10*	*69,35*
Niedersachsen	63,6	101,8	382,3	547,8	*9,82*	*15,71*	*58,99*	*84,52*
Nordrhein-Westfalen	52,1	302,0	1 306,6	1 660,7	*3,52*	*20,39*	*88,22*	*112,13*
Hessen	30,8	84,5	312,0	427,4	*6,81*	*18,67*	*68,90*	*94,38*
Rheinland-Pfalz	28,3	51,1	177,2	256,6	*8,68*	*15,67*	*54,37*	*78,72*
Baden-Württemberg	61,8	163,1	612,4	837,3	*8,67*	*22,86*	*85,85*	*117,38*
Bayern	77,2	153,5	541,1	771,8	*8,47*	*16,84*	*59,36*	*84,67*
Hamburg	1,2	42,6	238,8	282,6	*0,69*	*24,31*	*136,37*	*161,37*
Bremen	1,0	19,7	77,2	97,9	*1,61*	*30,80*	*120,94*	*153,35*

*) Grundbetragssumme je Größenklasse bzw. Land vervielfacht mit dem bundesdurchschnittlichen Hebesatz für die Grundsteuer A mit 170 vH, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital mit 267 vH, Grundsteuer B nach Größenklassen: mit 100 000 und mehr Einwohnern: 243 vH, mit 20 000 bis unter 100 000 Einw.: 223 vH, mit 5 000 bis unter 20 000 Einw.: 186 vH, mit 2 000 bis unter 5 000 Einw.: 175 vH, mit weniger als 2 000 Einw.: 170 vH, Gemeinden insgesamt 214 vH.

b) gewogene Durchschnittshebesätze*)

vH

Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Grundsteuer A	170	187	77	193	120	117	181	195	175	167
Grundsteuer B	214	242	218	238	200	229	222	218	164	212
Gewerbesteuer	267	279	250	283	240	252	268	271	290	274
Gewerbesteuer der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben	285	278	—	291	—	294	272	279	290	274
Gewerbesteuer der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben	244	280	250	258	240	234	262	263	200	221
Lohnsummensteuer	848	878	500	770	960	988	554	477	200	449

*) Istaufkommen geteilt durch Grundbetrag mal 100.

c) Streuung der Realsteuerhebesätze

Zahl der Gemeinden

Hebesatz	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer (E.u.K.) der Gemeinden: die keine Lohnsummensteuer erheben	Gewerbesteuer (E.u.K.) der Gemeinden: die Lohnsummensteuer erheben	Hebesatz	Lohnsummensteuer
0 vH	72	286	395	—	0 vH	23 131
1 bis 80 vH	201	320	32	1	1 bis 100 vH............	8
81 » 100 »	545	727	78	2	101 » 200 »	117
101 » 120 »	2 495	1 006	64	2	201 » 300 »	346
121 » 140 »	1 564	1 529	82	4	301 » 400 »	40
141 » 160 »	4 033	4 307	500	31	401 » 500 »	149
161 » 180 »	4 859	6 214	478	31	501 » 600 »	10
181 » 200 »	6 537	5 552	2 941	176	601 » 700 »	12
201 » 225 »	1 443	2 089	1 528	250	701 » 800 »	89
226 » 250 »	1 413	1 314	8 937	193	801 » 900 »	187
251 » 275 »	233	216	2 637	67	901 » 1 000 »	56
276 » 300 »	604	427	4 608	268	über 1 000 »	24
über 300 »	170	182	851	13		
Insgesamt ...	**24 169**	**24 169**	**23 131**	**1 038**	**Insgesamt...**	**24 169**

12. Personalstand am 2. 10. 1955 und 2. 10. 1954

a) Hoheits- und Kämmereiverwaltungen und Wirtschaftsunternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Anstellungs-(Dienst-)verhältnis und Laufbahngruppe — Personalgruppe	Jahr	Bund[1])	Länder[1])	Stadtstaaten[1])	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände	Zusammen	Kreisangehörige Gemeinden mit 1000 bis unter 10000 Einwohnern
Hoheits- und Kämmereiverwaltungen								
Beamte (einschl. Beamtenanwärter)								
Höherer Dienst	1955	4 941	63 480	9 180	11 073	5 173	93 847	.
Gehobener Dienst	1955	12 813	189 928	32 554	29 431	16 654	281 380	.
Mittlerer Dienst	1955	26 992	99 744	37 628	32 831	8 375	205 570	.
Einfacher Dienst	1955	17 477	12 789	8 094	1 313	1 520	41 193	.
zusammen	1955	62 223	365 941	87 456	74 648	31 722	621 990	11 258
	1954	58 741	357 315	84 881	72 509	30 970	604 416	10 966
Angestellte								
Höherer Dienst	1955	2 842	8 383	3 960	5 650	3 033	23 868	.
Gehobener Dienst	1955	7 625	38 732	10 933	17 746	14 344	89 380	.
Mittlerer Dienst	1955	13 726	89 720	48 036	48 878	41 964	242 324	.
Einfacher Dienst	1955	2 064	23 613	11 791	19 461	23 030	79 959	.
zusammen	1955	26 257	160 448	74 720	91 735	82 371	435 531	23 480
	1954	25 548	156 396	76 369	89 400	80 267	427 980	23 364
Beamte und Angestellte zusammen	1955	88 480	526 389	162 176	166 383	114 093	1 057 521	34 738
	1954	84 289	513 711	161 250	161 909	111 237	1 032 396	34 330
Arbeiter	1955	20 052	56 656	45 761	86 415	44 927	253 811	26 716
	1954	19 494	55 436	44 494	85 678	43 935	249 037	26 240
In unmittelbarem Dienstverhältnis vollbeschäftigte Bedienstete insgesamt	1955	**108 532**	**583 045**	**207 937**	**252 798**	**159 020**	**1 311 332**	**61 454**
	1954	103 783	569 147	205 744	247 587	155 172	1 281 433	60 570
Von den Bediensteten insgesamt entfallen auf:								
Lehrpersonal	1955	—	168 830	21 972	18 565	7 873	217 240	2 059
	1954	—	167 404	22 081	18 001	8 532	216 018	1 952
Polizei	1955	21 171	81 116	25 415	17 076	1 835	146 613	1 024
	1954	18 333	79 029	25 619	16 832	1 824	141 637	1 028
Justiz	1955	769	67 229	11 220	—	—	79 218	—
	1954	694	66 068	11 179	—	—	77 941	—
Anstalten und Einrichtungen des Fürsorge- und Gesundheitswesens	1955	—	13 582	36 028	44 986	39 077	133 673	.
	1954	—	12 909	37 089	43 019	37 562	130 579	.
Gemeindliche öffentl. Einrichtungen	1955	—	—	18 081	54 274	11 052	83 407	5 997
	1954	—	—	17 767	54 385	11 192	83 344	5 940
Ausgleichsämter	1955	234	3 061	3 263	6 953	7 284	20 795	.
	1954	220	2 734	2 645	6 413	6 906	18 918	.
Wirtschaftsunternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit								
Beamte	1955	99	8 217	54	4 107	520	12 997	.
	1954	95	8 400	51	4 292	497	13 335	.
Angestellte	1955	586	3 607	4 664	19 162	5 561	33 580	.
	1954	576	3 574	4 590	18 175	5 485	32 400	.
Beamte und Angestellte zusammen	1955	685	11 824	4 718	23 269	6 081	46 577	.
	1954	671	11 974	4 641	22 467	5 982	45 735	.
Arbeiter	1955	3 309	52 495	17 157	64 519	11 132	148 612	.
	1954	3 209	51 037	16 664	62 764	11 203	144 877	.
In unmittelbarem Dienstverhältnis vollbeschäftigte Bedienstete insgesamt	1955	**3 994**	**64 319**	**21 875**	**87 788**	**17 213**	**195 189**	.
	1954	3 880	63 011	21 305	85 231	17 185	190 612	.

b) Bundesbahn und Bundespost[2])

Bundesbahn, Bundespost	Jahr	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Bundesbahn	1955	224 887	2 152	272 291	499 330
	1954	222 233	2 098	267 409	491 740
Bundespost[3])	1955	178 708	40 881	94 313	313 902
	1954	172 345	43 114	95 124	310 583

[1]) Bund ohne, Länder und Stadtstaaten einschl. Behörden und Einrichtungen der Kriegsopferversorgung (Ges. über die Errichtung der Verwaltungsbehörden der Kriegsopferversorgung vom 12. 3. 1951 und Erstes Überleitungsgesetz von Lasten und Deckungsmitteln auf den Bund i. d. F. vom 28. April 1955). — [2]) Stichtag: 30. September. — [3]) Einschl. Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen.

Gebietsstand vgl. S. 364.

13. Schulden*) am 31. 3. 1957

Mill. DM

Art der Schulden	Bund[1])	Lastenausgleichsfonds	Länder[1])	Hansestädte und Berlin (West)[1])	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Dagegen am 31. März 1956*)
Altschulden aus Kreditmarktmitteln[2])							
Ausgleichsforderungen des (r)							
Zentralbanksystems	6 134,2[3])	—	2 304,3[4])	269,4[4])	—	8 707,9	9 115,8[5])
Banken und Sparkassen	226,3	—	5 618,8	954,6	—	6 799,8	6 510,8[6])
Versicherungsunternehmen u. Bausparkassen	1 495,8	—	2 427,6	639,1	—	4 562,4	4 664,2
Postscheck- (Postsparkassen-) ämter (soweit nachgewiesen)	108,8	—	91,0	35,1	—	234,9	76,0
Ankaufsfonds der Bank deutscher Länder	31,3	—	91,4	6,3	—	129,0	91,1
Sonstige Ausgleichsforderungen	—	—	6,9	4,6	—	11,5	7,2
Deckungsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen	—	2 275,0	—	—	—	2 275,0	2 086,5
Übrige Schulden	—	—	7,5	40,1	59,1	106,8	134,2
Zusammen	7 996,4	2 275,0	10 547,5	1 949,2	59,1	22 827,2	22 685,9
Neuschulden aus Kreditmarktmitteln[7])							
Inhaberschuldverschreibungen (Anleihen)	755,2	—	842,8	255,0	109,2	1 962,2	1 715,9
Verzinsliche Schatzanweisungen	—	—	29,1	—	—	29,1	87,1
Unverzinsliche Schatzanweisungen	—	—	430,4	33,9	—	464,3	375,0
Schatzwechsel	—	—	50,0	—	—	50,0	41,5
Steuergutscheine	—	—	160,7	—	—	160,7	136,2
Kredite des Zentralbanksystems	390,8	—	25,1	—	—	415,9	390,7
Schulden bei Banken und Sparkassen	—	804,6	302,3	185,2	3 946,1	5 238,2	4 571,3
Schulden bei Versicherungen[8]) und Bausparkassen	—	—	206,4	20,0	820,9	1 047,4	785,4
Hypotheken, Grund- und Rentenschulden	—	—	10,2	2,9	15,7	28,7	19,7
Restkaufgelder (mit und ohne hypothekarische Sicherung)	—	—	—	0,0	35,0	35,0	36,7
Kassenkredite der Gemeinden (Gv.)[9])	—	—	—	—	47,7	47,7	33,8
Übrige Schulden	—	—	70,6	7,1	148,9	226,6	189,9
Zusammen	1 146,0	804,6	2 127,7	504,1	5 123,6	9 705,9	8 383,2
Neuschulden aus öffentlichen Sondermitteln[7])							
Kredite von der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	445,9	—	312,1	87,2	153,5	998,6	951,1
Kredite von sonstigen Trägern der Sozialversicherung	686,4	—	267,8	46,7	484,5	1 485,3	1 340,5
ERP- (ECA-) Kredite	—	—	135,4	194,8	284,2	614,4	538,8
Kredite von der Bundespost	—	—	1,7	5,0	.	6,7	9,2
Übrige Schulden	—	—	0,5	1,0	—	1,5	—
Zusammen	1 132,2	—	717,4	334,7	922,1	3 106,4	2 839,6
Auslandschulden (soweit nachgewiesen)[10])							
Vorkriegsschulden[11])	2 326,3	—	55,1	123,6	107,7[12])	2 612,7	2 613,9
Nachkriegsschulden[13])	7 104,0	—	—	—	0,9	7 105,0	7 269,9[14])
Zusammen	9 430,4	—	55,1	123,6	108,6	9 717,7	9 883,7
darunter: Auslandschulden gemäß Londoner Abkommen[11])	8 007,4	—	55,1	123,6	107,7	8 293,8	8 326,4
Insgesamt	.	.	.	.	.	**45 357,3**	**43 792,4**
Schulden bei Gebietskörperschaften und beim Lastenausgleichsfonds[9])							
Altschulden[2])	—	—	0,7	622,6[4])	13,5	636,8	639,3
Neuschulden[7])	—	535,0	8 044,5	1 203,6	1 424,8	11 207,9	9 483,9
Zusammen	—	535,0	8 045,1	1 826,2	1 438,3	11 844,7	10 123,2
Gesamtverschuldung	**19 705,0[15])**	**3 614,5**	**21 492,8**	**4 737,9**	**7 651,8**	. [16])	. [16])
Außerdem:							
Sonstige Inlandverpflichtungen (soweit nachgewiesen)							
Zahlungsrückstände	—	72,3	1,7	—	—	74,1	115,3
Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe	—	—	0,7	2,5	60,4	63,6	86,6

*) Ohne die durch die Bundesvermögensrechnung nachgewiesenen »Anderen Schulden« des Bundes (4807,9 Mill. DM am 31. 3. 1957). — [1]) Die gemäß Bundesbankgesetz vom 26. 7. 1957 mit Wirkung vom 1. 1. 1957 auf den Bund übergegangenen Schulden der Länder und Hansestädte aus den Ausgleichsforderungen der Landeszentralbanken sind noch als Teil der Länderschuld nachgewiesen (mit insgesamt 2 573,7 Mill. DM), ebenso die dem Bund zustehenden, aber mit Wirkung vom 1. 1. 1957 erloschenen Schuldverschreibungen des Landes Berlin (West) anläßlich der Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld (in den Altschulden bei Gebietskörperschaften mit 622,2 Mill. DM enthalten). — [2]) Vor bzw. durch Geldumstellung von 1948 entstandene Inlandschulden. — [3]) Ausgleichsforderungen der Bank deutscher Länder aus der Umstellungsgesetzgebung einschl. der zinsfreien Schuldverschreibung des Bundes anläßlich der Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld (622,2 Mill. DM) sowie der Ausgleichsforderungen der Bank, die gegen Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes umgetauscht wurden (2 637,3 Mill. DM). — [4]) Vgl. Anm. 2. — [5]) Einschl., — [6]) ausschließlich der von der Berliner Zentralbank angekauften Ausgleichsforderungen, die zum 31. 3. 1957 vor allem als Forderungen der Banken und Sparkassen nachgewiesen sind. — [7]) Nach der Geldumstellung von 1948 aufgenommene Inlandschulden. — [8]) Ohne Sozialversicherungen. — [9]) Die geringen von Gemeinden bei Gebietskörperschaften aufgenommenen Kassenkredite sind unter »Kassenkredite der Gemeinden (Gv.)« (aus Kreditmarktmitteln) mit erfaßt. — [10]) Fremdwährungsbeträge zu festen Paritäten umgerechnet. — [11]) Einschl. der Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen und der fundierten bzw. zu fundierenden Zinsrückstände. — [12]) Zum Teil geschätzt nach Zahlenunterlagen der Bank deutscher Länder zum 31. 12. 1956. — [13]) Seit 8. 5. 1945 entstanden. — [14]) Ohne geringe Auslandschulden der Gemeinden. — [15]) Bei den Inlandschulden ohne 4,5 Mill. DM unverzinsliche Schatzanweisungen zum Zwecke von Sicherheitsleistungen sowie ohne fällige Rückstände aus noch nicht vorgelegten Prämienschatzanweisungen (3,3 Mill. DM). — [16]) Wegen Doppelzählungen nicht summiert.

B. Besitz- und

1. Ergebnisse der Lohn

Veranlagte und nichtveranlagte Lohnsteuerpflichtige — nur Steuerpflichtige mit Bruttolohn

Bruttolohngruppe von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige, die als ledig behandelt worden sind (Steuerklasse I)			Steuerpflichtige, die nicht als — ohne Kinderermäßigung (Verheiratete Personen und unverheiratete Personen über 55 Jahren und verwitwete Personen über 50 Jahren) (Steuerklasse II)			mit Kinderermäßigung — 1 Kind		
	Steuerpflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer	Steuerpflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer	Steuerpflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer
	Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	
									Steuerbelastete und
									Bundes
1 837 — 2 100 ...	386 196	760 936	7 065	106 054	210 187	575	36 942	72 692	208
2 100 — 2 400 ...	457 556	1 029 099	18 877	112 275	251 422	928	55 744	125 514	329
2 400 — 2 700 ...	476 470	1 214 160	33 860	126 659	324 837	1 195	66 612	170 246	393
2 700 — 3 000 ...	467 288	1 330 648	48 800	119 210	339 853	2 275	78 790	224 871	496
3 000 — 3 300 ...	446 995	1 407 658	63 962	164 700	520 696	6 402	97 025	306 007	742
3 300 — 3 600 ...	385 095	1 327 636	70 286	204 634	707 499	12 428	117 102	404 741	1 241
3 600 — 3 900 ...	360 939	1 351 643	81 292	217 948	817 116	20 994	143 028	536 935	3 932
3 900 — 4 200 ...	310 241	1 255 908	84 277	210 203	852 030	28 229	169 269	686 381	8 871
4 200 — 4 500 ...	286 637	1 242 279	90 458	269 474	1 174 127	46 446	196 782	855 954	15 928
4 500 — 4 800 ...	232 645	1 081 257	84 891	233 835	1 086 487	50 041	210 662	979 628	23 984
4 800 — 5 000 ...	132 119	646 781	53 782	151 494	742 011	38 285	141 489	693 160	20 666
5 000 — 5 400 ...	203 100	1 053 260	92 712	262 009	1 359 770	77 778	257 691	1 338 130	47 992
5 400 — 6 000 ...	196 817	1 116 484	106 419	335 275	1 903 066	124 653	301 771	1 714 808	76 865
6 000 — 6 600 ...	107 557	673 894	69 356	237 291	1 489 546	112 183	214 805	1 348 449	74 347
6 600 — 7 200 ...	59 667	410 139	45 163	153 179	1 053 938	87 470	136 159	936 587	59 765
7 200 — 8 400 ...	57 789	444 956	52 542	196 231	1 505 951	138 211	150 403	1 160 025	85 507
8 400 — 9 000 ...	14 666	127 130	16 179	58 819	510 845	52 164	46 309	402 246	33 854
9 000 — 9 600 ...	10 170	94 348	12 534	46 697	434 159	47 321	32 898	305 174	27 446
9 600 — 12 000 ...	20 175	212 486	30 476	117 130	1 236 434	149 558	75 961	802 007	82 517
12 000 — 15 000 ...	8 936	117 030	19 225	46 035	607 475	84 748	35 345	467 865	57 637
15 000 — 20 000 ...	2 568	43 290	7 967	25 185	426 280	69 214	17 771	300 996	43 947
20 000 — 25 000 ...	729	16 194	3 362	8 535	188 934	35 338	5 744	127 566	21 904
25 000 — 36 000 ...	470	13 804	3 371	6 229	182 119	39 756	3 965	115 723	23 601
36 000 — 50 000 ...	160	6 530	1 875	2 326	96 427	25 495	1 333	55 493	13 930
50 000 — 100 000 ...	75	4 695	1 436	1 581	104 505	33 072	871	57 159	17 230
100 000 und mehr ...	14	1 997	805	374	60 342	23 741	203	31 118	11 798
Insgesamt ...	**4 625 074**	**16 984 242**	**1 100 972**	**3 413 382**	**18 186 056**	**1 308 500**	**2 594 674**	**14 219 475**	**755 130**
									Berlin
Insgesamt ...	**221 348**	**810 208**	**41 975**	**227 994**	**1 157 230**	**64 197**	**121 638**	**638 649**	**26 205**
									Steuer
									Bundes
1 837 — 2 100 ...	356 848	704 063	7 065	12 728	25 081	575	6 326	12 460	208
2 100 — 2 400 ...	441 940	994 101	18 877	16 658	37 487	928	8 229	18 502	329
2 400 — 2 700 ...	468 242	1 193 354	33 860	19 739	50 352	1 195	8 837	22 556	393
2 700 — 3 000 ...	463 438	1 319 717	48 800	84 939	243 688	2 275	11 032	31 512	496
3 000 — 3 300 ...	444 526	1 399 923	63 962	140 456	444 301	6 402	14 707	46 365	742
3 300 — 3 600 ...	383 595	1 322 491	70 286	183 849	636 352	12 428	49 511	173 746	1 241
3 600 — 3 900 ...	360 016	1 348 183	81 292	212 961	798 489	20 994	118 525	445 168	3 932
3 900 — 4 200 ...	309 579	1 253 234	84 277	207 388	840 661	28 229	153 427	622 492	8 871
4 200 — 4 500 ...	286 218	1 240 469	90 458	267 373	1 165 012	46 446	188 656	820 864	15 928
4 500 — 4 800 ...	232 316	1 079 725	84 891	232 320	1 079 450	50 041	206 260	959 186	23 984
4 800 — 5 000 ...	131 923	645 821	53 782	150 745	738 344	38 285	139 588	683 857	20 666
5 000 — 5 400 ...	202 871	1 052 080	92 712	261 037	1 354 735	77 778	255 317	1 325 838	47 992
5 400 — 6 000 ...	196 624	1 115 387	106 419	334 270	1 897 376	124 653	300 049	1 705 058	76 865
6 000 — 6 600 ...	107 477	673 398	69 356	236 773	1 486 310	112 183	214 021	1 343 539	74 347
6 600 — 7 200 ...	59 608	409 732	45 163	152 920	1 052 156	87 470	135 725	933 604	59 765
7 200 — 8 400 ...	57 718	444 415	52 542	195 950	1 503 799	138 211	150 032	1 157 172	85 507
8 400 — 9 000 ...	14 647	126 965	16 179	58 756	510 299	52 164	46 218	401 457	33 854
9 000 — 9 600 ...	10 162	94 275	12 534	46 640	433 632	47 321	32 835	304 588	27 446
9 600 — 12 000 ...	20 165	212 375	30 476	117 083	1 235 938	149 558	75 907	801 447	82 517
12 000 — 15 000 ...	8 933	116 990	19 225	46 016	607 234	84 748	35 315	467 472	57 637
15 000 — 20 000 ...	2 567	43 273	7 967	25 176	426 123	69 214	17 764	300 882	43 947
20 000 — 25 000 ...	729	16 194	3 362	8 534	188 910	35 338	5 738	127 434	21 904
25 000 — 36 000 ...	470	13 804	3 371	6 229	182 119	39 756	3 964	115 696	23 601
36 000 — 50 000 ...	160	6 530	1 875	2 325	96 391	25 495	1 332	55 456	13 930
50 000 — 100 000 ...	75	4 695	1 436	1 580	104 439	33 072	871	57 159	17 230
100 000 und mehr ...	14	1 997	805	374	60 342	23 741	203	31 118	11 798
Insgesamt ...	**4 560 861**	**16 833 191**	**1 100 972**	**3 022 819**	**17 199 020**	**1 308 500**	**2 180 389**	**12 964 628**	**755 130**
									Berlin
Insgesamt ...	**216 065**	**798 210**	**41 975**	**192 641**	**1 070 151**	**64 197**	**95 458**	**562 109**	**26 205**

[1]) Dazu 3 260 448 Steuerpflichtige mit Bruttolohn unter 1 837 DM (Bruttolohn 3 211,0 Mill. DM, Lohnsteuer 14,6 Mill. DM). — [2]) Dazu

Gebietsstand vgl. S. 364.

Verkehrsteuern

steuerstatistik 1955

von 1 837 DM und mehr — nach Bruttolohngruppen und Steuerklassen

ledig behandelt worden sind (Steuerklasse III) für 2 Kinder: Steuerpflichtige	2 Kinder: Bruttolohn	2 Kinder: Lohnsteuer	3 und mehr Kinder: Steuerpflichtige	3 und mehr Kinder: Bruttolohn	3 und mehr Kinder: Lohnsteuer	Steuerpflichtige insgesamt: Steuerpflichtige	Steuerpflichtige insgesamt: Bruttolohn	Steuerpflichtige insgesamt: Lohnsteuer	Kinder, für die Kinderermäßigung gewährt worden ist	Bruttolohngruppe von … bis unter … DM
Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	
Nichtsteuerbelastete										
gebiet										
16 804	33 176	76	9 074	17 916	11	555 070	1 094 907	7 935	103 059	1 837 — 2 100
24 329	54 864	97	12 445	28 056	18	662 349	1 488 955	20 249	148 868	2 100 — 2 400
30 867	78 803	128	16 255	41 507	22	716 863	1 829 553	35 598	186 209	2 400 — 2 700
36 105	103 128	160	19 324	55 216	28	720 717	2 053 716	51 759	220 263	2 700 — 3 000
46 181	145 634	216	24 494	77 300	41	779 395	2 457 295	71 363	276 782	3 000 — 3 300
58 339	201 558	235	30 342	104 794	45	795 512	2 746 228	84 235	340 942	3 300 — 3 600
73 625	276 324	401	37 134	139 519	83	832 674	3 121 537	106 702	421 845	3 600 — 3 900
88 663	359 627	519	46 576	188 850	86	824 952	3 342 796	121 982	508 593	3 900 — 4 200
109 762	477 292	1 826	52 730	229 381	89	915 385	3 979 033	154 747	600 358	4 200 — 4 500
120 220	559 306	4 683	59 602	277 255	135	856 964	3 983 933	163 734	658 384	4 500 — 4 800
82 347	403 510	4 960	41 100	201 377	115	548 549	2 686 839	117 808	448 748	4 800 — 5 000
163 057	847 601	15 015	81 409	423 244	321	967 266	5 022 005	233 818	866 743	5 000 — 5 400
198 651	1 128 514	29 858	114 288	650 231	619	1 146 802	6 513 103	338 414	1 096 458	5 400 — 6 000
134 812	846 081	31 125	80 258	503 734	1 893	774 723	4 861 704	288 904	766 629	6 000 — 6 600
88 157	606 044	27 894	49 695	341 690	2 933	486 857	3 348 398	223 225	489 613	6 600 — 7 200
99 185	767 087	44 220	50 830	392 401	6 579	554 438	4 270 420	327 059	526 982	7 200 — 8 400
31 457	273 329	18 609	16 116	139 965	3 736	167 367	1 453 515	124 542	164 572	8 400 — 9 000
25 898	240 263	17 982	13 738	127 630	4 254	129 401	1 201 574	109 537	131 567	9 000 — 9 600
56 943	603 731	53 279	33 961	360 871	16 665	304 170	3 215 529	332 495	307 456	9 600 — 12 000
32 492	432 267	47 700	22 463	301 322	20 771	145 271	1 925 959	230 081	179 476	12 000 — 15 000
17 264	292 267	39 171	15 800	266 254	24 676	78 588	1 329 087	184 975	109 515	15 000 — 20 000
5 624	125 267	20 183	4 130	91 891	11 354	24 762	549 852	92 141	31 581	20 000 — 25 000
3 982	116 229	22 405	3 094	90 589	14 500	17 740	518 464	103 633	22 796	25 000 — 36 000
1 335	55 285	13 209	1 128	46 936	9 924	6 282	260 671	64 433	7 934	36 000 — 50 000
874	57 445	17 014	804	53 244	14 317	4 205	277 048	83 069	5 506	50 000 — 100 000
133	18 243	6 617	173	25 050	8 989	897	136 750	51 950	1 307	100 000 und mehr
1 547 106	**9 102 875**	**417 582**	**836 963**	**5 176 223**	**142 204**	**13 017 199[1])**	**63 668 871**	**3 724 388**	**8 622 186**	Insgesamt
(West)										
55 424	**320 896**	**11 981**	**20 402**	**127 462**	**3 122**	**646 806[2])**	**3 054 445**	**147 480**	**301 135**	Insgesamt
belastete										
gebiet										
2 644	5 215	76	678	1 331	11	379 224	748 150	7 935	13 832	1 837 — 2 100
3 434	7 725	97	931	2 089	18	471 192	1 059 904	20 249	18 151	2 100 — 2 400
4 111	10 477	128	1 143	2 918	22	502 072	1 279 657	35 598	20 807	2 400 — 2 700
4 747	13 534	160	1 221	3 491	28	565 377	1 611 942	51 759	24 497	2 700 — 3 000
5 750	18 116	216	1 467	4 623	41	606 906	1 913 328	71 363	30 947	3 000 — 3 300
6 991	24 206	235	1 809	6 249	45	625 755	2 163 044	84 235	69 302	3 300 — 3 600
10 721	40 201	401	2 146	8 061	83	704 369	2 640 102	106 702	146 824	3 600 — 3 900
16 217	66 176	519	2 958	11 992	86	689 569	2 794 555	121 982	195 219	3 900 — 4 200
87 006	378 908	1 826	4 059	17 668	89	833 312	3 622 921	154 747	375 387	4 200 — 4 500
105 184	489 548	4 683	4 506	20 968	135	780 586	3 628 877	163 734	430 732	4 500 — 4 800
76 505	374 926	4 960	3 157	15 464	115	501 918	2 458 412	117 808	302 492	4 800 — 5 000
157 483	818 800	15 015	6 221	32 332	321	882 929	4 583 785	233 818	589 735	5 000 — 5 400
195 311	1 109 671	29 853	16 134	93 815	619	1 042 388	5 921 307	338 414	740 193	5 400 — 6 000
133 595	838 463	31 125	44 108	277 224	1 893	735 974	4 618 934	288 904	614 843	6 000 — 6 600
87 526	601 707	27 894	30 950	212 905	2 933	466 729	3 210 104	223 225	404 726	6 600 — 7 200
98 675	763 181	44 220	38 756	300 375	6 579	541 131	4 168 942	327 059	469 316	7 200 — 8 400
31 344	272 351	18 609	14 091	122 387	3 736	165 056	1 433 459	124 542	154 288	8 400 — 9 000
25 814	239 483	17 982	12 522	116 374	4 254	127 973	1 188 352	109 537	125 339	9 000 — 9 600
56 850	602 751	53 279	32 276	343 258	16 665	302 281	3 195 769	332 495	298 148	9 600 — 12 000
32 449	431 702	47 700	22 031	295 648	20 771	144 744	1 919 046	230 081	176 785	12 000 — 15 000
17 252	292 065	39 171	15 681	264 281	24 676	78 440	1 326 624	184 975	108 714	15 000 — 20 000
5 621	125 200	20 183	4 114	91 542	11 354	24 736	549 280	92 141	31 475	20 000 — 25 000
3 981	116 201	22 405	3 093	90 563	14 500	17 737	518 383	103 633	22 787	25 000 — 36 000
1 335	55 285	13 209	1 128	46 936	9 924	6 280	260 598	64 433	7 933	36 000 — 50 000
874	57 445	17 014	804	53 244	14 317	4 204	276 982	83 069	5 506	50 000 — 100 000
133	18 243	6 617	173	25 050	8 989	897	136 760	51 950	1 307	100 000 und mehr
1 171 553	**7 771 580**	**417 582**	**266 157**	**2 460 788**	**142 204**	**11 201 779**	**57 229 207**	**3 724 388**	**5 379 285**	Insgesamt
(West)										
39 754	**267 897**	**11 981**	**7 259**	**67 900**	**3 122**	**551 177**	**2 766 267**	**147 480**	**198 166**	Insgesamt

231 275 Steuerpflichtige mit Bruttolohn unter 1 837 DM (Bruttolohn 215,6 Mill. DM, Lohnsteuer 2,9 Mill. DM).

2. Ergebnisse der Statistik der

a) Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt

Einkommensgruppe von ... bis unter ... DM / Gliederung	Einkunftsart: Land- und Forstwirtschaft – Fälle	Land- und Forstwirtschaft – 1000 DM	Gewerbebetrieb – Fälle	Gewerbebetrieb – 1000 DM	Selbständige Arbeit – Fälle	Selbständige Arbeit – 1000 DM	Nichtselbständige Arbeit – Fälle	Nichtselbständige Arbeit – 1000 DM	Kapitalvermögen – Fälle	Kapitalvermögen – 1000 DM
										Bundes
unter 1 500	32 859	42 973	122 443	165 259	9 297	12 760	30 029	59 525	7 029	4 003
1 500 — 2 000	61 740	114 008	104 778	198 984	7 554	13 567	33 045	65 086	6 180	3 608
2 000 — 3 000	216 270	532 724	272 436	684 910	17 838	41 665	94 850	264 210	15 642	9 555
3 000 — 4 000	162 460	504 805	257 742	864 450	17 464	53 494	124 969	416 892	23 080	11 049
4 000 — 5 000	92 587	332 772	207 977	883 792	15 941	61 475	108 298	440 159	24 166	12 019
5 000 — 6 000	54 567	216 065	162 911	848 431	14 672	67 384	79 490	378 371	24 124	12 158
6 000 — 7 000	26 920	118 138	119 831	755 775	13 333	71 560	56 483	312 367	22 186	11 679
7 000 — 8 000	17 334	87 765	89 514	663 554	11 987	72 662	40 105	256 254	19 766	10 914
8 000 — 10 000	20 979	129 559	118 135	1 064 285	20 752	149 122	53 801	403 314	34 086	20 258
10 000 — 12 000	11 517	90 409	70 699	795 704	16 479	143 652	31 928	290 564	26 935	18 113
12 000 — 16 000	10 447	99 864	77 963	1 122 422	22 689	252 014	33 093	373 510	36 738	28 983
16 000 — 25 000	6 970	89 907	70 707	1 476 041	23 771	400 752	27 818	430 150	43 367	47 903
25 000 — 50 000	3 450	63 970	50 702	1 846 978	15 262	373 745	22 723	587 071	38 624	71 361
50 000 — 100 000	971	30 644	18 184	1 322 173	3 608	138 941	6 439	262 530	14 376	59 632
100 000 — 250 000	399	27 930	6 322	976 909	1 055	48 554	1 845	113 370	5 132	46 362
250 000 — 500 000	86	12 777	967	355 406	148	8 515	226	18 138	793	17 926
500 000 — 1 000 000	43	11 142	291	213 348	49	2 971	63	3 797	231	10 844
1 000 000 und mehr	22	35 731	102	151 106	30	4 949	38	3 797	93	6 341
Insgesamt...	**719 621**	**2 541 183**	**1 751 704**	**14 389 527**	**211 929**	**1 917 782**	**745 243**	**4 679 105**	**342 548**	**402 708**
davon:										
Steuerbelastete	396 349	1 754 256	1 446 143	13 756 608	192 746	1 875 724	639 592	4 385 627	327 188	393 197
Steuerbefreite	323 272	786 927	305 561	632 919	19 183	42 058	105 651	293 478	15 360	9 511
										Berlin
Insgesamt...	**619**	**3 117**	**83 365**	**590 475**	**16 645**	**111 154**	**30 022**	**202 418**	**12 191**	**16 041**

[1]) In den Einkünften nicht enthaltene Sondervergünstigungen nach §§ 7a–7f EStG, Abschnitt 125a EStER 1954, §§ 3 u. 4 AusfFördG,

b) Unbeschränkt Steuerpflichtige nach

Einkommensgruppe von ... bis unter ... DM / Gliederung	Steuerpflichtige, die als ledig behandelt worden sind (Steuerklasse I): Steuerpflichtige (Anzahl)	Einkommen (1000 DM)	Steuerschuld (1000 DM)	Steuerpflichtige, die nicht als ... – ohne Kinderermäßigung (Verheiratete Personen und unverheiratete Personen über 60 Jahren und verwitwete Personen über 50 Jahren) (Steuerklasse II): Steuerpflichtige (Anzahl)	Einkommen (1000 DM)	Steuerschuld (1000 DM)	mit Kinder- ... – 1 Kind: Steuerpflichtige (Anzahl)	Einkommen (1000 DM)	Steuerschuld (1000 DM)
									Bundes
unter 1 500	60 316	62 155	1 184	93 952	93 372	46	23 742	24 341	8
1 500 — 2 000	34 351	59 886	2 462	121 949	215 085	991	27 701	48 543	59
2 000 — 3 000	53 213	131 458	8 726	275 316	683 044	13 469	117 111	296 962	1 766
3 000 — 4 000	36 300	125 983	11 899	207 118	719 253	33 996	114 350	398 278	9 659
4 000 — 5 000	24 261	108 632	13 020	145 195	648 995	48 459	85 420	382 496	19 260
5 000 — 6 000	16 292	89 231	12 625	102 488	561 184	55 547	61 428	336 363	25 039
6 000 — 7 000	10 829	70 076	11 384	71 696	464 118	58 037	43 355	280 764	28 346
7 000 — 8 000	7 569	56 633	10 277	52 652	393 576	56 939	31 969	238 938	28 951
8 000 — 10 000	10 009	89 395	18 448	70 219	626 135	107 668	42 784	381 510	56 599
10 000 — 12 000	5 861	64 031	15 374	42 708	466 559	94 950	25 631	279 994	51 040
12 000 — 16 000	6 474	89 167	23 760	45 638	627 487	150 148	28 084	385 846	85 248
16 000 — 25 000	5 653	111 958	34 555	40 845	804 486	231 372	23 953	471 219	129 084
25 000 — 50 000	3 828	129 362	46 910	28 940	980 724	322 848	16 031	538 563	182 668
50 000 — 100 000	1 216	83 000	36 163	9 332	630 774	259 671	4 468	299 097	125 717
100 000 und mehr	475	100 802	60 018	3 747	738 958	436 119	1 543	304 793	177 772
Insgesamt...	**276 647**	**1 371 769**	**306 805**	**1 311 795**	**8 653 750**	**1 870 260**	**647 570**	**4 667 707**	**921 216**
davon:									
Steuerbelastete	248 334	1 343 642	306 805	1 064 536	8 239 026	1 870 260	507 410	4 361 035	921 216
Steuerbefreite	28 313	28 127	—	247 259	414 724	—	140 160	306 672	—
									Berlin
Insgesamt...	**15 260**	**75 169**	**16 028**	**72 220**	**457 897**	**96 735**	**23 245**	**181 944**	**36 558**

Gebietsstand: vgl. S. 364.

Einkommensteuerveranlagung für 1954

Steuerpflichtigen nach Einkommensgruppen

Vermietung und Verpachtung		Sonstige Einkünfte		Summe der Einkünfte		Ausgeglichene Verluste	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Sonderausgaben	Einkommen	Steuerschuld	Sondervergünstigungen[1])
Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM	1000 DM	Anzahl	1000 DM			1000 DM	
gebiet												
47 080	32 513	30 173	19 874	278 910	336 907	42 306	198 509	294 601	94 210	200 391	1 245	34 583
54 986	50 821	31 085	34 691	299 368	480 765	25 826	208 544	454 939	87 966	366 974	3 523	23 436
128 823	120 298	55 624	68 203	801 483	1 721 565	68 354	563 525	1 653 211	241 758	1 411 457	24 060	65 127
116 848	109 547	42 872	51 895	745 435	2 012 132	57 021	488 460	1 955 111	255 365	1 699 748	58 989	54 783
96 374	93 028	31 307	40 205	576 650	1 863 450	40 715	356 244	1 822 735	228 372	1 594 366	90 675	38 260
77 849	81 019	18 399	24 648	432 012	1 628 076	30 848	255 904	1 597 228	195 648	1 401 581	110 451	28 359
59 200	66 556	12 620	16 979	310 573	1 353 054	25 555	179 516	1 327 499	165 238	1 162 262	120 854	24 191
44 756	53 148	8 986	12 313	232 448	1 156 610	21 231	133 060	1 135 379	140 537	994 842	122 426	20 327
62 692	82 616	11 251	17 222	321 696	1 866 376	32 112	179 948	1 834 264	228 964	1 605 304	239 854	32 590
39 236	57 479	6 519	10 673	203 313	1 406 594	23 423	110 639	1 383 171	174 368	1 208 806	219 439	25 884
45 655	81 653	6 623	12 653	233 208	1 971 099	43 880	122 182	1 927 219	246 746	1 680 478	367 348	40 521
39 785	79 175	5 571	12 355	217 989	2 536 283	46 235	109 551	2 490 048	330 844	2 159 208	586 264	63 846
28 642	71 674	3 516	10 557	162 919	3 025 356	50 112	76 161	2 975 244	405 613	2 569 636	849 616	98 538
9 806	35 535	1 020	5 531	54 404	1 854 986	26 619	23 223	1 828 367	263 847	1 564 520	647 858	90 560
3 500	16 787	338	2 953	18 591	1 232 865	12 507	7 314	1 220 358	189 260	1 031 100	549 345	83 630
524	5 400	33	801	2 777	418 963	3 745	1 038	415 218	70 099	345 119	230 191	41 962
174	1 651	15	973	866	244 726	1 875	304	242 851	43 848	199 003	136 957	21 365
57	1 241	7	90	349	203 255	3 417	111	199 838	29 493	170 345	102 339	9 814
855 987	**1 040 141**	**265 959**	**342 616**	**4 892 991**	**25 313 062**	**555 781**	**3 014 233**	**24 757 281**	**3 392 176**	**21 365 140**	**4 461 434**	**797 776**
735 498	961 993	205 580	292 106	3 943 096	23 419 511	448 628	2 337 214	22 970 883	3 095 357	19 875 561	4 461 434	.
120 489	78 148	60 379	50 510	949 895	1 893 551	107 153	677 019	1 786 398	296 819	1 489 579	—	.
(West)												
25 628	**67 869**	**21 018**	**30 506**	**189 488**	**1 021 580**	**7 399**	**128 787**	**1 014 181**	**125 400**	**888 781**	**185 231**	**7 415**

§ 36 IHG und §§ 76–78 EStDV 1955.

Einkommensgruppen und Steuerklassen

ledig behandelt worden sind						Steuerpflichtige insgesamt			Kinder, für die Kinderermäßigung gewährt worden ist
ermäßigung (Steuerklasse III) für									
2 Kinder			3 und mehr Kinder						
Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld	
Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl
gebiet									
14 004	13 799	10	6 495	6 721	—	198 509	200 391	1 245	74 307
15 951	28 200	10	8 592	15 264	0	208 544	366 974	3 523	89 784
75 757	192 734	84	42 128	107 257	12	563 525	1 411 457	24 060	417 703
81 646	284 800	2 792	49 046	171 435	643	488 460	1 699 748	58 989	452 982
63 130	282 791	8 739	38 238	171 454	1 200	356 244	1 594 366	90 675	345 494
46 693	255 695	13 797	29 003	159 113	3 445	255 904	1 401 581	110 451	256 896
33 222	215 146	17 341	20 414	132 156	5 745	179 516	1 162 262	120 854	181 554
25 233	188 730	19 053	15 637	116 967	7 206	133 060	994 842	122 426	137 471
34 695	309 620	39 838	22 241	198 644	17 303	179 948	1 605 304	239 854	190 585
21 724	237 289	38 781	14 715	160 931	19 294	110 639	1 208 806	219 439	121 325
24 549	337 705	68 917	17 437	240 276	39 276	122 182	1 680 478	367 348	139 125
22 565	444 578	116 197	16 535	326 969	75 056	109 551	2 159 208	586 264	127 519
15 404	517 669	171 785	11 958	403 317	125 404	76 161	2 569 636	849 616	89 212
4 511	301 671	125 505	3 696	249 977	100 800	23 223	1 564 520	647 858	26 661
1 565	298 731	173 150	1 437	302 281	171 776	8 767	1 745 567	1 018 832	9 807
480 649	**3 909 158**	**795 999**	**297 572**	**2 762 762**	**567 160**	**3 014 233**	**21 365 140**	**4 461 434**	**2 660 425**
345 046	3 567 935	795 999	171 888	2 363 933	567 160	2 337 214	19 875 561	4 461 434	1 787 984
135 603	341 223	—	125 684	398 829	—	677 019	1 489 579	—	872 441
(West)									
12 888	**117 441**	**24 343**	**5 174**	**56 330**	**11 567**	**128 787**	**888 781**	**185 231**	**66 432**

3. Ergebnisse der Statistik der

Unbeschränkt Steuerpflichtige nach

Einkommensgruppe von ... bis unter ... DM	Kapitalgesellschaften (§ 1 Absatz 1 Ziffer 1 KStG) insgesamt: Steuerpflichtige (Anzahl)	Einkommen (1000 DM)	Steuerschuld (1000 DM)	darunter Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften: Steuerpflichtige (Anzahl)	Einkommen (1000 DM)	Steuerschuld (1000 DM)	darunter Gesellschaften mit beschränkter Haftung: Steuerpflichtige (Anzahl)	Einkommen (1000 DM)	Steuerschuld (1000 DM)	Betriebe gewerbl. Art v. insgesamt: Steuerpflichtige (Anzahl)	Einkommen (1000 DM)	Steuerschuld (1000 DM)
												Bundesgebiet — Nach dem
unter 3 000	2 709	3 415	2 015	57	83	46	2 635	3 310	1 956	691	917	539
3 000 — 8 000	1 818	9 321	5 510	48	269	155	1 748	8 957	5 298	382	1 991	1 178
8 000 — 12 000	876	8 878	5 234	46	464	270	825	8 369	4 936	160	1 587	933
12 000 — 16 000	569	8 016	4 694	32	447	245	533	7 513	4 415	126	1 792	1 064
16 000 — 20 000	514	9 237	5 399	34	603	343	477	8 580	5 025	91	1 629	959
20 000 — 25 000	465	10 454	6 159	32	712	400	430	9 669	5 718	80	1 799	1 061
25 000 — 50 000	1 492	53 996	31 583	119	4 348	2 429	1 362	49 206	28 907	241	8 923	5 199
50 000 — 100 000	1 350	95 923	55 731	177	12 878	7 110	1 166	82 629	48 393	254	18 406	10 726
100 000 — 200 000	1 178	168 285	96 870	223	32 347	17 287	950	135 167	79 126	162	22 807	13 117
200 000 — 500 000	1 162	367 882	210 640	367	119 309	63 407	786	245 513	145 541	82	25 253	13 989
500 000 — 1000 000	527	376 085	211 743	208	152 277	81 597	317	222 189	129 253	21	13 779	6 895
1000 000 und mehr	718	3 527 162	1 873 888	434	2 315 042	1 173 274	278	1 152 325	666 462	25	41 709	21 587
Insgesamt ...	**13 378**	**4 638 654**	**2 509 469**	**1 777**	**2 638 779**	**1 346 563**	**11 507**	**1 933 428**	**1 125 030**	**2 315**	**140 593**	**77 250**
												Nach dem Mindesteinkommen
Insgesamt ...	643	42 074	16 050	296	36 989	13 942	335	4 841	1 961	13	153	80
												Veranlagte, die statt eines Einkommens
Insgesamt ...	13 214	820 286	—	406	140 606	—	12 681	666 911	—	1 759	94 519	—
												In Anspruch genommene Sondervergünstigungen nach
Insgesamt ...	.	1 840 984	.	.	1 405 641	.	.	413 686	.	.	120 942	.
												Berlin (West) — Nach dem
Insgesamt ...	**879**	**217 958**	**114 758**	**106**	**154 826**	**77 632**	**773**	**63 132**	**37 126**	**25**	**8 168**	**4 867**

[1]) Außerdem 31 174 Steuerpflichtige, die wegen der Geringfügigkeit ihres Einkommens überhaupt nicht veranlagt worden sind (»nv«-Fälle) und 12
[3]) In der Spalte Einkommen: Verlust. — [4]) In der Spalte Einkommen: Sondervergünstigungen.

4. Ergebnisse der Erbschaft

Erwerbe nach Wertstufen und Steuerklassen,

Wertstufe von ... bis unter ... DM	Steuer I (Ehegatten und Kinder): Steuerfälle (Anzahl)	Wert des Erwerbs im ganzen (1000 DM)	darunter steuerpflichtig (1000 DM)	Festgesetzte Steuer (1000 DM)	II (Abkömmlinge der Kinder): Steuerfälle (Anzahl)	Wert des Erwerbs im ganzen (1000 DM)	darunter steuerpflichtig (1000 DM)	Festgesetzte Steuer (1000 DM)	III (Eltern, Großeltern Voreltern, und: Steuerfälle (Anzahl)	Wert des Erwerbs im ganzen
										Bundes
unter 5 000	44	121	120	10	5	17	17	2	4 031	13 874
5 000 — 10 000	10	77	77	4	3	27	27	3	2 625	18 362
10 000 — 20 000	26	367	298	15	287	4 020	1 164	94	1 375	18 805
20 000 — 30 000	2 626	64 111	11 633	470	161	3 821	1 489	139	351	8 410
30 000 — 40 000	1 841	63 604	21 258	993	82	2 802	1 621	157	161	5 591
40 000 — 50 000	1 098	48 648	22 812	1 208	43	1 827	1 166	130	62	2 755
50 000 — 100 000	1 808	121 561	77 887	5 434	69	4 429	3 521	496	105	6 711
100 000 — 150 000	405	49 130	37 738	3 081	21	2 606	2 276	332	26	3 292
150 000 — 200 000	176	30 173	25 158	2 180	7	1 152	1 062	187	5	820
200 000 — 300 000	178	43 286	31 239	2 960	4	1 048	1 008	247	7	1 631
300 000 — 400 000	81	27 218	18 522	1 730	—	—	—	—	5	2 475
400 000 — 500 000	41	18 041	15 520	2 014	—	—	—	—	—	—
500 000 — 600 000	17	9 144	8 022	1 002	4	2 141	2 121	424	—	—
600 000 — 700 000	10	6 438	5 517	751	—	—	—	—	—	—
700 000 und mehr	24	38 215	35 884	7 792	—	—	—	—	.[2])	.
Insgesamt ...	**8 385**	**520 133**	**311 684**	**29 643**	**686**	**23 891**	**15 473**	**2 212**	**8 753**	**82 725**
davon:										
Erwerbe von Todes wegen[1])	6 233	382 289	225 931	23 031	526	18 763	12 477	1 832	7 956	75 137
Erwerbe durch Schenkung unter Lebenden[1])	2 152	137 844	85 754	6 612	160	5 128	2 996	380	797	7 588
										Berlin
Insgesamt ...	**559**	**27 108**	**14 826**	**1 106**	**56**	**1 270**	**719**	**82**	**531**	**5 545**

*) Nur die im Kalenderjahr 1956 durchgeführten endgültigen Veranlagungen. Für Veranlagungen, bei denen die Steuerschuld nach dem 31. 12. 1954
Zweckzuwendungen. — [2]) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses in die nächstniedrigere Wertstufe verlegt.
Gebietsstand vgl. S. 364.

Körperschaftsteuerveranlagung für 1954

Einkommensgruppen und Körperschaftsarten

Körperschaften des öffentl. Rechts (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG) darunter: öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen			öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe			Erwerbs- und Wirtschafts-genossenschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG)			Sonstige Körperschaftsteuer-pflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 3–5 KStG)			Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt[1])		
Steuer-pflichtige	Ein-kommen	Steuer-schuld	Steuer-pflichtige	Ein-kommen	Steuer-schuld	Steuer-pflichtige	Ein-kommen	Steuer-schuld	Steuer-pflichtige	Ein-kommen	Steuer-schuld	Steuer-pflich-tige	Ein-kom-men	Steuer-schuld
Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	
Einkommen Veranlagte														
39	65	31	334	451	271	5 823	6 858	3 314	1 530	1 763	883	10 753	12 952	6 751
61	342	189	195	1 033	622	2 064	10 227	4 419	304	1 449	766	4 568	22 987	11 873
46	481	268	74	714	430	671	6 544	2 692	77	747	393	1 784	17 756	9 253
47	663	387	45	638	384	359	4 968	1 899	42	578	318	1 096	15 354	7 976
39	708	402	38	672	407	260	4 649	1 947	26	475	245	891	15 990	8 554
44	985	573	27	610	366	214	4 806	1 855	29	640	327	788	17 698	9 402
155	5 861	3 380	63	2 266	1 358	539	18 718	6 994	73	2 517	1 330	2 345	84 155	45 108
169	12 448	7 216	62	4 408	2 647	255	17 623	6 349	36	2 484	1 260	1 895	134 434	74 069
105	14 592	8 347	41	5 889	3 463	116	16 118	5 815	30	3 961	2 102	1 486	211 170	117 903
42	13 172	6 870	32	9 468	5 556	59	18 436	6 442	18	5 389	2 910	1 321	416 960	233 981
13	8 195	3 550	5	3 386	2 031	21	14 319	5 450	7	5 561	2 892	576	409 743	226 979
15	23 298	10 560	5	10 987	6 573	8	16 154	6 304	3	13 304	6 552	754	3 598 328	1 908 331
775	**80 813**	**41 773**	**921**	**40 521**	**24 110**	**10 389**	**139 420**	**53 478**	**2 175**	**38 866**	**19 984**	**28 257**	**4 957 531**	**2 660 180**
Veranlagte (Mindestbesteuerungsfälle)[2])														
.	.	.	.	.	.	37	168	47	31	423	251	724	42 817	16 430
einen Verlust gehabt haben (Verlustfälle)[3])														
.	.	—	.	.	—	2 151	17 432	—	1 350	17 620	—	18 474	949 856	—
§§ 7a–7f EStG, §§ 3 u. 4 AusfFördG und § 36 IHG[4])														
.	.	.	.	.	.	.	5 987	.	.	6 579	.	.	1 974 492	.
Einkommen Veranlagte														
2	**124**	**41**	**3**	**7 401**	**4 441**	**50**	**1 163**	**458**	**168**	**954**	**521**	**1 122**	**228 243**	**120 604**

Steuerpflichtige, die weder ein Einkommen noch einen Verlust gehabt haben (Nullfälle). — [2]) In der Spalte Einkommen: Mindesteinkommen. —

steuerstatistik 1956*)

gegliedert nach dem Wert des Erwerbs im ganzen

klasse: und weitere Stiefeltern Geschwister) Erwerbs		IV (Schwiegerkinder, Schwiegereltern, Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern)				V (Übrige Erwerber und Zweckzuwendungen)				Erwerbe insgesamt			
darunter steuer-pflichtig	Fest-gesetzte Steuer	Steuer-fälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuer-pflichtig	Fest-gesetzte Steuer	Steuer-fälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuer-pflichtig	Fest-gesetzte Steuer	Steuer-fälle	Wert des Erwerbs im ganzen	Wert des Erwerbs darunter steuer-pflichtig	Fest-gesetzte Steuer
1000 DM		Anzahl	1000 DM			Anzahl	1000 DM			Anzahl	1000 DM		
gebiet													
13 781	1 251	3 079	10 145	10 090	1 053	8 270	16 970	16 723	2 854	15 429	41 127	40 732	5 170
18 222	1 723	1 870	12 791	12 633	1 468	1 738	11 894	11 626	2 015	6 246	43 151	42 585	5 212
18 466	2 102	835	11 397	11 182	1 494	802	10 835	10 480	2 001	3 325	45 424	41 590	5 707
8 268	1 043	217	5 232	5 054	771	220	5 295	5 089	1 058	3 575	86 869	31 533	3 481
5 506	768	87	2 966	2 800	472	98	3 352	3 289	743	2 269	78 315	34 474	3 133
2 681	418	56	2 412	2 391	456	50	2 223	2 180	550	1 309	57 865	31 230	2 762
6 646	1 224	82	5 505	5 399	1 151	85	5 553	5 371	1 475	2 149	143 759	98 824	9 779
3 291	677	20	2 467	2 463	574	19	2 232	2 232	688	491	59 727	48 001	5 351
785	197	11	1 859	1 858	455	7	1 165	1 165	428	206	35 170	30 029	3 447
1 629	448	6	1 644	1 644	458	10	2 976	2 975	1 445	205	50 586	38 496	5 559
2 475	638	2	664	664	218	—	—	—	—	88	30 357	21 661	2 587
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	18 041	15 520	2 014
—	—	4	2 141	2 141	819	—	—	—	—	25	13 426	12 284	2 245
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	6 438	5 517	751
.	.	—	—	—	—	.[2])	.	.	.	24	38 215	35 884	7 792
81 750	**10 489**	**6 269**	**59 224**	**58 320**	**9 388**	**11 299**	**62 496**	**61 131**	**13 256**	**35 392**	**748 469**	**528 359**	**64 988**
74 218	9 568	5 731	54 817	53 979	8 813	9 989	53 192	52 072	11 193	30 435	584 197	418 677	54 438
7 532	921	538	4 408	4 341	574	1 310	9 304	9 059	2 063	4 957	164 271	109 682	10 550
(West)													
5 509	**700**	**439**	**5 032**	**4 920**	**740**	**830**	**8 587**	**8 444**	**2 196**	**2 415**	**47 542**	**34 417**	**4 825**

entstanden ist, gelten die Vergünstigungen des Artikels 10 des Gesetzes zur Neuordnung von Steuern vom 16. 12. 1954. — [1]) Einschließlich der

C. Umsatz

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatz

(Ergebnisse der Umsatzsteuer

a) Produzierendes

Gewerbe-kenn-ziffer[1])	Wirtschaftsgliederung	Industrie[2])					
		Steuerpflichtige[5])		Gesamtumsatz[5])		Vorauszahlungs-betrag der Umsatzsteuer	
		1956	1955	1956	1955	1956	1955
		Anzahl		Mill. DM			
	Produzierendes Gewerbe						
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	10 477	11 152	28 058	25 039	662	592
11—15	Bergbau	436	437	12 511	11 283	391	360
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	7 150	7 121	5 685	5 174	202	183
18	Stadtwerke (Kombination von öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsbetrieben)	86	78	1 809	1 564	1	1
19	Energiewirtschaft (ohne Stadtwerke)	2 805	3 516	8 052	7 018	68	48
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	19 537	19 479	83 575	73 271	2 399	2 111
21	Eisenschaffendes Gewerbe	1 191	1 208	20 022	17 145	630	557
22	NE-Metallgewerbe	633	635	4 144	3 843	94	92
23	Stahlbau	1 064	1 039	3 440	2 928	116	97
236	Montage von Wärme-, Lüftungs- u. gesundheitstechn. Anlagen	355	337	561	444	20	16
Rest 23	Sonstiger Stahlbau	709	702	2 879	2 484	96	81
24	Maschinenbau	4 820	4 714	20 653	17 828	577	492
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen u. Apparate	53	53	25	20	1	1
Rest 24	Sonstiger Maschinenbau	4 767	4 661	20 628	17 808	576	491
25	Schiffbau	195	201	2 036	1 815	9	7
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	654	663	9 563	8 780	246	225
264	Stellmacherei und Bau von Bespannfahrzeugen und Ackerwagen	26	25	17	14	1	0
268/269	Rep.-Werkstätten f. Kfz. und Fahrräder[6])	68	77	42	67	1	1
Rest 26	Sonstiger Straßen- und Luftfahrzeugbau	560	561	9 504	8 699	244	224
27	Elektrotechnik	2 010	1 983	11 317	9 868	327	289
275/279	Elektroreparatur und -montage[6])	59	58	99	84	3	2
Rest 27	Sonstige Elektrotechnik	1 951	1 925	11 218	9 784	324	287
28	Feinmechanik und Optik	1 423	1 393	2 376	2 099	58	51
287/289	Herst. u. Reparatur v. nichtelektr. Uhren[6])	519	511	691	656	17	16
Rest 28	Sonstige Feinmechanik und Optik	904	882	1 685	1 443	41	35
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	7 547	7 643	10 023	8 967	342	301
297	Schmiederei	—	—	—	—	—	—
298	Schlosserei und Schweißerei	—	—	—	—	—	—
Rest 29	Sonstiges Eisen-, Stahl- u. Metallwarengewerbe	7 547	7 643	10 023	8 967	342	301
3/4	Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)	52 484	52 749	98 196	89 076	2 899	2 714
31	Mineralölverarbeitung u. Kohlenwertstofferzeugung	77	79	6 047	5 323	42	40
32	Chemie	3 964	3 974	14 755	13 465	426	387
34	Kunststoffverarbeitung	847	785	863	732	28	23
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	362	364	2 335	2 277	79	77
36	Feinkeramik, Glas- und Glaswarenherstellung	1 415	1 435	2 336	2 113	76	68
37	Sägerei und Holzbearbeitung	5 441	5 485	3 036	2 924	92	89
38	Holzverarbeitung	4 501	4 482	4 192	3 682	152	133
3811	Bau- und Möbeltischlerei	—	—	—	—	—	—
382	Herstellg. v. Möbeln u. and. Tischlereierzeugn.	1 672	1 665	2 338	2 026	87	76
383	Herstellung von Polstermöbeln	229	222	448	386	17	14
Rest 38	Sonstige Holzverarbeitung	2 600	2 595	1 405	1 269	48	43
39	Papiererzeugung u. -verarbeitung; Druckereigewerbe	7 645	7 625	8 340	7 534	303	274
41	Ledererzeugung und -verarbeitung	2 494	2 531	3 532	3 363	132	128
413	Herstellung von Lederwaren	859	870	618	576	21	19
4175/4196 [7])	Schuhherst. u. -reparatur[6])	1 093	1 102	1 728	1 613	70	65
Rest 41	Sonstige Ledererzeugung und -verarbeitung	542	559	1 186	1 175	41	44
42	Textilgewerbe	6 246	6 299	15 930	14 411	562	503
43	Bekleidungsgewerbe	4 383	4 386	5 291	4 556	194	170
431	Herstellung von Oberbekleidung	2 445	2 430	3 295	2 845	126	111
Rest 43	Sonstiges Textilgewerbe	1 938	1 956	1 996	1 711	68	59
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuckwaren, usw.	1 548	1 543	985	860	27	23
445/449	Herstellung von Schmuckwaren	786	779	355	324	9	8
Rest 44	Sonstige Herstellg. v. Spielwar., Sportgeräten usw.	762	764	631	536	18	15
45	Mühlengewerbe, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	2 128	2 128	7 092	6 335	167	151
451/4501	Mühlengewerbe	569	560	2 854	2 471	44	39
4564/4567 [8])	Brotindustrie, Bäckerei und Konditorei	260	265	539	506	12	11
Rest 45	Sonstiges Mühlengewerbe	1 299	1 303	3 699	3 358	111	101
46	Fleisch- u. Fischverarbeitg., Milchverwertg., Speiseöl- u. Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	3 842	3 922	11 033	10 177	169	240
4614/4617 [9])	Fleischwarenindustrie und Fleischerei	329	328	1 355	1 199	48	42
464	Milchverwertung	3 052	3 126	5 108	4 753	26	105
466	Zuckerindustrie	70	67	1 648	1 657	50	50
Rest 46	Sonstige Fleisch- und Fischverarbeitung	391	401	2 923	2 568	46	43
47	Obst- u. Gemüseverw., Kaffee- u. Teeverarbeitung; Eisgewinnung und Kühlhäuser	1 590	1 601	2 394	1 998	78	69
48	Getränkeherstellung	4 830	4 842	5 445	4 862	191	174
481	Brauerei und Mälzerei	1 082	1 043	3 099	2 826	116	106
Rest 48	Sonstige Getränkeherstellung	3 748	3 799	2 346	2 036	75	68
49	Tabakwarenherstellung	1 171	1 268	4 591	4 465	180	168
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	3 854	3 268	7 373	6 352	266	221
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	3 759	3 175	7 324	6 302	264	220
55	Zimmerei und Dachdeckerei	65	70	24	25	1	1
56	Bauinstallation	4	12	1	11	0	0
57	Ausbaugewerbe	23	11	19	13	1	1
59	Bauhilfsgewerbe	3	.	3	.	0	.
1—5	**Insgesamt**	**86 352**	**86 648**	**217 202**	**193 738**	**6 226**	**5 639**

Anmerkungen auf S. 390
Gebietsstand vgl. S. 364.

steuer
steuer in wirtschaftlicher Gliederung
statistiken für 1956 und 1955)
Gewerbe

Handwerk[3]) Steuerpflichtige[5]) 1956	Steuerpflichtige[5]) 1955	Gesamtumsatz[5]) 1956	Gesamtumsatz[5]) 1955	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer 1956	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer 1955	Sonstiges produzierendes Gewerbe[4]) Steuerpflichtige[5]) 1956	Steuerpflichtige[5]) 1955	Gesamtumsatz[5]) 1956	Gesamtumsatz[5]) 1955	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer 1956	Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer 1955	Gewerbekennziffer[1])
Anzahl		Mill. DM				Anzahl		Mill. DM				
5 142	5 151	318	289	12	11	4 714	4 697	328	366	12	13	1
.	3	.	0	.	0	59	70	2	7	0	0	11—15
5 142	5 148	318	289	12	11	4 655	4 627	326	359	12	13	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
88 433	89 145	5 529	5 112	187	176	18 711	17 833	1 256	1 460	40	44	2
84	78	8	6	0	0	174	190	23	36	1	1	21
175	183	22	20	1	1	209	200	19	32	1	1	22
1 484	1 459	432	519	16	20	751	742	128	143	5	5	23
1 243	1 226	343	271	13	10	376	365	69	73	3	3	236
241	233	89	248	3	10	375	377	59	70	2	2	Rest 23
5 003	5 069	488	446	16	14	3 035	2 988	333	439	10	13	24
3 179	3 263	216	205	6	6	620	554	25	21	1	1	2485
1 824	1 806	272	241	10	8	2 415	2 434	308	418	9	12	Rest 24
219	218	27	22	1	1	72	66	5	37	0	0	25
27 562	28 037	1 903	1 752	60	55	3 276	3 081	169	179	5	5	26
10 892	10 949	145	133	5	5	930	888	14	12	0	0	264
15 927	16 359	1 645	1 519	51	47	2 104	1 956	128	111	4	3	268/269
743	729	113	100	4	3	242	237	27	56	1	2	Rest 26
6 137	6 256	526	463	19	17	1 821	1 818	127	156	4	5	27
5 261	5 385	407	361	15	13	1 008	989	40	41	1	1	275/279
876	871	119	101	4	4	813	829	87	115	3	4	Rest 27
10 829	10 802	578	530	19	18	2 242	2 053	99	100	3	3	28
6 347	6 409	286	270	11	10	699	622	17	15	1	1	287/289
4 482	4 393	292	260	8	8	1 543	1 431	82	85	2	2	Rest 28
36 940	37 043	1 546	1 354	55	50	7 131	6 695	353	337	12	11	29
21 770	21 814	481	426	16	15	1 533	1 366	28	20	1	1	297
11 292	11 424	746	658	28	25	1 567	1 338	66	63	2	2	298
3 878	3 805	319	270	11	10	4 031	3 991	259	254	9	8	Rest 29
315 316	318 223	18 712	17 190	623	584	76 199	74 407	3 332	3 693	105	118	3/4
—	.	—	.	—	.	12	.	7	.	0	.	31
100	92	8	11	0	0	1 733	1 842	128	210	4	6	32
72	71	7	8	0	0	544	533	41	43	1	1	34
744	752	137	132	3	3	330	338	33	41	1	1	35
913	916	59	58	2	2	936	930	64	72	2	2	36
684	713	54	63	2	2	3 721	3 724	119	141	4	5	37
64 769	64 961	3 208	2 847	121	111	10 803	10 199	407	413	14	15	38
48 223	48 382	2 319	2 070	88	81	4 304	3 907	153	128	6	5	3811
1 756	1 761	311	252	12	10	701	697	61	83	2	3	382
6 532	6 489	305	274	12	11	1 324	1 197	44	38	2	1	383
8 258	8 329	273	251	9	9	4 474	4 398	149	164	4	6	Rest 38
2 231	2 246	119	116	4	4	3 361	3 393	234	280	8	10	39
55 277	55 071	943	867	32	34	5 796	5 614	153	162	5	6	41
11 681	11 850	377	344	14	13	1 673	1 635	74	81	2	3	413
42 527	42 146	512	474	16	19	3 445	3 247	36	29	1	1	4175/4196
1 069	1 075	54	49	2	2	678	732	43	52	2	2	Rest 41
4 720	4 843	194	182	7	7	9 131	9 214	271	341	9	11	42
83 971	84 525	1 038	971	34	38	20 096	19 642	353	392	12	14	43
74 868	75 326	751	709	23	28	13 742	13 406	207	224	7	8	431
9 103	9 199	287	262	11	10	6 354	6 236	146	168	5	6	Rest 43
5 250	5 261	227	209	6	6	1 738	1 705	76	78	2	2	44
2 139	2 097	105	98	4	4	668	623	32	33	1	1	445/449
3 111	3 164	122	111	2	2	1 070	1 082	44	45	1	1	Rest 44
57 916	59 278	5 504	5 239	129	123	6 416	5 874	446	467	11	11	45
7 175	7 456	958	930	11	11	1 239	1 213	106	128	1	2	451/4501
50 482	51 559	4 518	4 271	117	110	4 213	3 612	275	232	7	6	4564/4567
259	263	28	38	1	2	964	1 049	65	107	3	3	Rest 45
37 603	38 441	7 055	6 336	277	248	8 407	8 093	676	677	21	21	46
37 450	38 150	6 931	6 129	273	241	5 624	5 192	460	412	18	16	4614/4617
23	18	7	7	0	0	2 382	2 493	172	214	2	5	464
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	466
130	273	117	200	4	7	401	408	44	51	1	0	Rest 46
39	26	3	3	0	0	973	993	105	126	3	4	47
1 006	1 010	156	148	6	6	1 984	2 072	204	229	7	8	48
910	937	150	145	6	5	346	366	71	89	3	3	481
96	73	6	3	0	1	1 638	1 706	133	140	4	5	Rest 48
21	17	0	1	0	0	218	241	15	19	1	1	49
142 241	143 603	13 105	11 944	499	457	40 161	37 546	2 703	2 509	97	88	5
30 046	30 880	6 324	5 946	242	225	27 316	26 255	2 115	2 010	75	69	51
19 345	19 655	1 303	1 213	50	47	1 823	1 613	85	73	3	3	55
31 334	31 354	2 665	2 283	102	88	3 503	3 064	200	177	7	7	56
57 958	58 226	2 718	2 416	102	94	6 879	6 019	277	225	10	9	57
3 558	3 488	96	87	4	3	640	595	26	24	1	1	59
551 132	**556 122**	**37 664**	**34 535**	**1 321**	**1 228**	**139 785**	**134 483**	**7 619**	**8 028**	**254**	**264**	1—5

1. Steuerpflichtige, Umsätze und Umsatzsteuer in wirtschaftlicher Gliederung

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistiken für 1956 und 1955)

b) Übrige Wirtschaftsbereiche und Zusammenfassung

Gewerbe-kenn-ziffer[1])	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige[5])		Gesamtumsatz[5])		Vorauszahlungsbetrag der Umsatzsteuer	
		1956	1955	1956	1955	1956	1955
		Anzahl		Mill. DM			
0	**Land-, Forstwirtschaft, Fischerei[10])**	**31 051**	**25 249**	**2 528**	**2 248**	**44**	**38**
1–5	**Produzierendes Gewerbe**	**777 269**	**777 253**	**262 485**	**236 301**	**7 801**	**7 131**
6–9	**Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche**						
61, 62/63 (ohne 637, 638)	**Großhandel[11])**	**141 277**	**140 952**	**128 708**	**113 840**	**941**	**833**
61	Ein- und Ausfuhrhandel	4 335	4 238	16 127	13 523	31	28
610	Kombinationen innerhalb der Gruppe	1 074	1 000	1 968	1 557	3	3
611	Einfuhrhandel	1 691	1 687	9 261	8 228	21	19
614	Ausfuhrhandel	935	933	3 297	2 490	2	3
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel	635	618	1 601	1 249	5	4
6201	Allgemeiner Binnengroßhandel	2 079	2 321	3 023	2 741	34	31
	Großhandel mit						
622	Vieh und Geflügel (lebend)	12 728	13 045	2 189	2 049	32	30
623	Getreide, Mehl, Saaten, Futter- u. Düngemitteln	7 858	7 930	11 533	9 555	37	27
624	Nahrungs- und Genußmitteln	35 253	35 110	21 567	20 153	242	223
	Rohstoffen und Halbwaren der						
625	Eisen- und Metallwirtschaft	1 583	1 574	14 383	12 713	27	23
626	Kohle- und Mineralölwirtschaft	4 326	4 369	19 471	16 772	45	35
627	Bau-, Holz- und Papierwirtschaft	11 893	11 786	7 058	6 673	92	85
628	Textil- und Lederwirtschaft	2 482	2 543	1 020	956	9	9
631	sonstigen Rohstoffen und Halbwaren	13 481	13 117	5 667	4 897	41	36
632	Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie (überw. Produktionsmittel)	9 891	9 800	8 234	7 440	118	106
633	sonstigen Fertigwaren (überw. Produktionsmittel)	3 416	3 405	1 432	1 290	20	17
634	Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie (überw. Verbrauchsgüter)	12 493	12 453	7 930	7 006	95	79
635	Rauchwaren, Textilien und Bekleidungsgegenständen	7 269	7 436	4 035	3 647	58	50
636	sonstigen Fertigwaren (überw. Verbrauchsgüter)	12 190	11 825	5 039	4 424	61	53
64	**Einzelhandel[11])**	**505 938**	**505 764**	**57 461**	**51 290**	**1 984**	**1 791**
	Einzelhandel mit						
641	Waren aller Art	27 785	27 673	8 999	7 721	333	283
642	Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren	237 033	238 705	18 595	16 975	635	598
643	Bekleidung, Wäsche, Schuhen	89 712	90 162	12 141	11 123	456	423
644–648 (ohne 647)	Sonstiger Einzelhandel	132 988	131 445	14 338	12 671	476	418
647	Einzelhandel mit Maschinen und Fahrzeugen	18 420	17 779	3 388	2 800	83	70
637, 638 67–69 7–9	**Sonstige Wirtschaftsbereiche**	**716 843**	**708 786**	**52 050**	**46 668**	**975**	**916**
637, 638	Verlagswesen[11])	3 049	2 950	1 757	1 617	50	47
67	Handelsvertretung, Vermittlung und Verleih[11])	165 207	166 525	4 527	4 220	122	117
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen[11])	13 336	13 365	2 373	1 984	20	18
69	Versicherungswesen[11])	1 010	1 033	99	92	3	2
7	Dienstleistungen (ohne solche aus Nr. 9)	295 114	288 583	14 869	13 226	514	481
71	Wohnungs- und Grundstückswesen	9 422	9 389	1 360	1 019	12	14
72	Gaststättenwesen	151 435	147 637	9 057	8 170	345	318
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk	29 808	29 818	2 047	1 908	74	68
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten	12 809	12 840	163	155	5	5
75	Korrespondenz-, Nachrichten-, Schreib- und Übersetzungsbüros	4 528	4 597	76	72	2	2
76	Fotografisches Gewerbe	6 823	6 734	167	148	6	6
77	Friseurgewerbe	53 495	51 638	1 006	906	35	36
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche aus Nr. 9)	26 794	25 930	995	848	36	32
8	Verkehrsgewerbe	80 446	79 717	20 757	18 522	112	104
81/82	Deutsche Bundespost und Deutsche Bundesbahn	2	2	10 290	9 649	2	3
83	Schienenbahnen	215	222	760	693	2	2
84	Straßenverkehr	65 825	65 690	3 285	2 901	66	62
85	Schiffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen	6 046	5 788	3 840	3 015	7	5
86	Luftverkehr	47	40	41	28	1	1
87	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe	8 311	7 975	2 541	2 236	35	31
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	158 681	156 613	7 668	7 008	154	147
91	Hoheits- und Kämmereiverwaltungen von Bund, Ländern und Gemeinden	10 808	10 967	1 732	1 588	27	26
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	41 853	40 868	1 643	1 478	59	56
99	Gesundheitswesen und Hygiene	92 078	90 609	3 366	3 040	53	52
Rest 9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	13 942	14 169	928	902	14	14
0–9	**Alle Wirtschaftsbereiche**	**2 172 378**	**2 158 004**	**503 232**	**450 347**	**11 745**	**10 709**

[1]) Auf der Grundlage der Arbeitsstättensystematik. — [2]) Umfaßt die Firmen nach der Unternehmenskartei des Industrieberichts sowie z. T. die Betriebe, die zum jährlichen Industriebericht für Kleinbetriebe melden; ferner die in der jährlichen Totalerhebung zum Baubericht erfaßten Industriebetriebe. — [3]) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, jedoch ohne solche des handwerklichen Dienstleistungsgewerbes, die unter »Sonstige Wirtschaftsbereiche« (Nr. 7) nachgewiesen sind. — [4]) Enthält den Rest des Produzierenden Gewerbes (ohne Industrie und Handwerk). — [5]) Darunter Steuerpflichtige mit Umsätzen bis unter 8000 DM geschätzt nach den Angaben der Erhebung für 1955. — [6]) Einschl. Kombination mit Einzelhandel. — [7]) Bei Industrie Ergebnisse von 417 und 419. — [8]) Bei Industrie Ergebnis von 456. — [9]) Bei Industrie Ergebnis von 461. — [10]) Ohne die landwirtschaftlichen Umsätze der Bereiche 01, 02 und 09 gem. § 4 Ziff. 19 UStG., jedoch einschl. der gewerbl. Umsatzteile dieser Bereiche über 8000 DM. — [11]) Die Abteilung 6 der Arbeitsstättensystematik »Handel, Geld- und Versicherungswesen« wird in der folgenden Gliederung nicht nachgewiesen. Sie kann wie folgt zusammengestellt werden: Großhandel (Nr. 61, 62/63 ohne 637, 638), Einzelhandel (Nr. 64) sowie die Nrn. 637, 638, 67 bis 69.

Gebietsstand vgl. S. 364.

2. Steuerpflichtige und Gesamtumsatz 1956 nach Ländern

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik für 1956)

Wirtschaftsgliederung[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet[2])	Berlin (West)
Zahl der Steuerpflichtigen[3])											
Landwirtschaft[4])	2 119	561	5 264	219	6 158	2 589	2 284	6 072	5 785	31 051	362
Produzierendes Gewerbe											
Industrie[5])	2 867	2 959	7 829	864	26 541	5 752	5 135	16 772	17 633	86 352	8 766
Bergbau	285	125	1 446	35	2 238	681	1 596	1 804	2 267	10 477	87
Eisen- u. Metallerzeugung	387	667	1 102	136	9 631	1 236	431	4 029	1 918	19 537	1 640
Verarbeitende Gewerbe	2 066	1 971	4 877	597	12 925	3 612	2 903	10 409	13 124	52 484	6 711
Baugewerbe	129	196	404	96	1 747	223	205	530	324	3 854	328
Handwerk[6])	20 538	15 674	66 614	5 228	132 847	55 926	37 839	98 555	117 911	551 132	18 305
Steine und Erden	111	99	418	39	916	699	328	1 226	1 306	5 142	105
Eisen- u. Metallerzeugung	4 193	2 425	10 946	767	19 959	9 442	5 415	16 337	18 949	88 433	2 865
Verarbeitende Gewerbe	10 366	8 397	37 221	2 761	76 220	31 960	22 577	53 825	71 989	315 316	9 792
Baugewerbe	5 868	4 753	18 029	1 661	35 752	13 825	9 519	27 167	25 667	142 241	5 543
Sonstiges prod. Gewerbe[7])	4 441	3 128	8 090	1 741	40 181	17 799	10 608	23 289	30 508	139 785	3 509
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche											
Großhandel[8])	4 592	9 507	15 582	2 897	43 401	11 865	8 581	17 398	27 454	141 277	6 637
Einzelhandel[8])	22 291	21 646	58 858	8 034	135 070	51 311	35 637	69 518	103 573	505 938	29 246
Sonstige Wirtschaftsbereiche	28 366	41 132	80 743	12 025	196 336	69 575	48 044	101 033	139 587	716 843	41 914
Übriges Handelsgewerbe, Geld- u. Versicherungswesen[8])	6 258	13 491	18 495	3 602	55 393	16 319	10 022	25 350	33 672	182 602	11 600
Dienstleistungen	12 072	13 357	33 008	4 525	77 666	28 952	20 879	42 958	61 697	295 114	15 221
Verkehrswirtschaft	3 405	5 662	10 979	1 641	22 026	7 336	6 692	10 100	12 603	80 446	3 955
Öffentl. Dienst u. Dienstleistungen im öff. Interesse	6 631	8 622	18 261	2 257	41 251	16 968	10 451	22 625	31 615	158 681	11 138
Gesamtsumme	**85 214**	**94 607**	**242 980**	**31 008**	**580 534**	**214 817**	**148 128**	**332 637**	**442 451**	**2 172 378**	**108 739**
Gesamtumsatz in Mill. DM[3])											
Landwirtschaft[4])	105	65	305	379	268	273	151	503	480	2 528	23
Produzierendes Gewerbe											
Industrie[5])	4 438	17 529	18 462	3 623	87 341	16 951	8 539	33 261	27 056	217 202	7 911
Bergbau	422	1 572	2 908	292	14 675	1 763	1 150	2 545	2 732	28 058	523
Eisen- u. Metallerzeugung	1 403	3 221	6 295	1 373	38 982	6 635	1 675	14 383	9 609	83 575	4 009
Verarbeitende Industrie	2 481	12 281	8 707	1 786	30 477	7 871	5 415	15 311	13 867	98 196	3 024
Baugewerbe	133	456	553	173	3 207	681	299	1 022	848	7 373	354
Handwerk[6])	1 465	1 562	4 796	466	11 695	3 216	2 104	5 909	6 451	37 664	1 368
Steine und Erden	6	11	29	7	80	40	13	58	73	318	8
Eisen- und Metallerzeugung	192	238	663	75	1 799	435	270	931	926	5 529	177
Verarbeitende Gewerbe	730	721	2 500	213	5 674	1 629	1 107	2 757	3 381	18 712	712
Baugewerbe	537	593	1 604	171	4 142	1 112	714	2 162	2 072	13 105	471
Sonstiges prod. Gewerbe[7])	323	206	318	134	2 138	1 018	650	1 077	1 756	7 619	63
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche											
Großhandel[8])	3 398	15 972	11 351	4 610	50 152	11 496	4 480	13 267	13 982	128 708	4 490
Einzelhandel[8])	2 488	3 177	6 344	998	20 264	5 252	2 948	7 523	8 466	57 461	3 898
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 393	4 775	4 048	1 741	12 130	4 110	1 987	5 094	6 483	52 050	2 314
Übriges Handelsgewerbe, Geld- u. Versicherungswesen[8])	292	1 214	743	167	2 136	909	497	1 381	1 417	8 756	530
Dienstleistungen	461	984	1 522	237	4 755	1 432	734	1 938	2 807	14 869	750
Verkehrswirtschaft	368	2 164	950	1 217	3 135	611	321	823	877	20 757	475
Öffentl. Dienst u. Dienstleistungen im öff. Interesse	272	413	834	120	2 103	1 157	435	952	1 381	7 668	559
Gesamtsumme	**13 609**	**43 287**	**45 625**	**11 952**	**183 987**	**42 316**	**20 859**	**66 633**	**64 675**	**503 232**	**20 068**

[1]) Wegen der Gewerbekennziffern und der genauen Bezeichnungen der Wirtschaftsgliederung siehe Tab. 1. — [2]) Einschl. Bundespost und Bundesbahn mit 2 Stpfl. und 10 290 Mill. DM Gesamtumsatz (nach den Verwaltungsberichten). — [3]) Vgl. Anm. 5 auf Seite 390. — [4]) Vgl. Anm. 10 auf Seite 390. — [5]) Vgl. Anm. 2 auf Seite 390. — [6]) Vgl. Anm. 3 auf Seite 390. — [7]) Vgl. Anm. 4 auf Seite 390. — [8]) Vgl. Anm. 11 auf Seite 390.

3. Steuerpflichtige und Gesamtumsatz 1956 nach Umsatzgrößenklassen

(Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1956)

Umsatzgrößenklasse von ... bis unter ... DM	Maßeinheit	Bundesgebiet insgesamt[1])	Bundesgebiet Land-, Forstwirtschaft, Fischerei[2])	Bundesgebiet Produzierendes Gewerbe[3])	Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche Großhandel	Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche Einzelhandel	Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche Sonstige Wirtschaftsbereiche	Berlin (West) insgesamt
Zahl der Steuerpflichtigen[4])								
bis unter 8 000 DM	Anzahl	617 442	9 822	238 937	11 863	106 545	250 275	28 603
	vH	*100*	*1,6*	*38,7*	*1,9*	*17,3*	*40,5*	*26,3*
8 000 — 10 000 DM	Anzahl	77 136	2 248	27 365	2 314	13 046	32 163	4 124
	vH	*100*	*2,9*	*35,5*	*3,0*	*16,9*	*41,7*	*3,8*
10 000 — 20 000 DM	Anzahl	287 230	6 695	92 921	9 876	53 303	124 435	15 680
	vH	*100*	*2,3*	*32,4*	*3,4*	*18,6*	*43,3*	*14,4*
20 000 — 50 000 DM	Anzahl	443 810	6 565	139 199	18 409	109 934	169 703	24 202
	vH	*100*	*1,5*	*31,4*	*4,1*	*24,8*	*38,2*	*22,3*
50 000 — 80 000 DM	Anzahl	222 552	2 222	73 292	12 630	72 047	62 361	10 936
	vH	*100*	*1,0*	*32,9*	*5,7*	*32,4*	*28,0*	*10,1*
80 000 — 100 000 DM	Anzahl	91 486	785	31 451	6 725	32 558	19 967	4 437
	vH	*100*	*0,8*	*34,4*	*7,4*	*35,6*	*21,8*	*4,1*
100 000 — 250 000 DM	Anzahl	250 292	1 711	93 456	28 651	86 281	40 193	12 331
	vH	*100*	*0,7*	*37,3*	*11,4*	*34,5*	*16,1*	*11,4*
250 000 — 500 000 DM	Anzahl	85 489	469	35 083	18 995	20 905	10 037	4 101
	vH	*100*	*0,5*	*41,1*	*22,2*	*24,5*	*11,7*	*3,8*
500 000 — 1 Mill. DM	Anzahl	45 004	301	19 475	14 081	6 872	4 275	2 135
	vH	*100*	*0,7*	*43,2*	*31,3*	*15,3*	*9,5*	*1,9*
1 — 2 Mill. DM	Anzahl	25 468	135	11 815	8 960	2 688	1 870	1 137
	vH	*100*	*0,5*	*46,4*	*35,2*	*10,6*	*7,3*	*1,0*
2 — 5 Mill. DM	Anzahl	16 296	53	8 317	5 693	1 206	1 027	673
	vH	*100*	*0,3*	*51,0*	*34,9*	*7,4*	*6,4*	*0,6*
5 — 10 Mill. DM	Anzahl	5 386	26	3 044	1 702	309	305	201
	vH	*100*	*0,5*	*56,5*	*31,6*	*5,7*	*5,7*	*0,2*
10 — 25 Mill. DM	Anzahl	2 958	9	1 769	869	164	147	117
	vH	*100*	*0,3*	*59,8*	*29,4*	*5,5*	*5,0*	*0,1*
25 — 100 Mill. DM	Anzahl	1 455	10	899	409	66	71	48
	vH	*100*	*0,7*	*61,8*	*28,1*	*4,5*	*4,9*	*0,0*
100 — 250 Mill. DM	Anzahl	234	—	157	62	5	10	10
	vH	*100*	—	*67,1*	*26,5*	*2,1*	*4,3*	*0,0*
250 Mill. DM und mehr	Anzahl	140	—	89	38	9	4	4
	vH	*100*	—	*63,6*	*27,1*	*6,4*	*2,9*	*0,0*
Gesamtsumme	Anzahl	**2 172 378**	**31 051**	**777 269**	**141 277**	**505 938**	**716 843**	**108 739**
	vH	***100***	***1,4***	***35,8***	***6,5***	***23,3***	***33,0***	***100***
Gesamtumsatz[4])								
bis unter 8 000 DM	Mill. DM	2 131	34	791	47	366	892	106
	vH	*100*	*1,6*	*37,1*	*2,2*	*17,2*	*41,9*	*0,5*
8 000 — 10 000 DM	Mill. DM	693	21	246	21	117	289	37
	vH	*100*	*3,0*	*35,5*	*3,0*	*16,8*	*41,7*	*0,2*
10 000 — 20 000 DM	Mill. DM	4 190	99	1 350	145	785	1 812	229
	vH	*100*	*2,4*	*32,2*	*3,5*	*18,7*	*43,2*	*1,1*
20 000 — 50 000 DM	Mill. DM	14 649	217	4 582	626	3 724	5 499	794
	vH	*100*	*1,5*	*31,3*	*4,3*	*25,4*	*37,5*	*4,0*
50 000 — 80 000 DM	Mill. DM	14 163	149	4 678	815	4 610	3 911	693
	vH	*100*	*1,1*	*33,0*	*5,8*	*32,5*	*27,6*	*3,5*
80 000 — 100 000 DM	Mill. DM	8 191	74	2 817	603	2 916	1 780	398
	vH	*100*	*0,9*	*34,4*	*7,4*	*35,6*	*21,7*	*2,0*
100 000 — 250 000 DM	Mill. DM	38 492	282	14 492	4 678	13 060	5 980	1 894
	vH	*100*	*0,7*	*37,6*	*12,3*	*33,9*	*15,5*	*9,4*
250 000 — 500 000 DM	Mill. DM	29 656	165	12 229	6 767	7 050	3 445	1 418
	vH	*100*	*0,6*	*41,2*	*22,8*	*23,8*	*11,6*	*7,1*
500 000 — 1 Mill. DM	Mill. DM	31 410	214	13 655	9 928	4 679	2 935	1 485
	vH	*100*	*0,7*	*43,5*	*31,6*	*14,9*	*9,3*	*7,4*
1 — 2 Mill. DM	Mill. DM	35 415	180	16 510	12 507	3 673	2 545	1 601
	vH	*100*	*0,5*	*46,6*	*35,3*	*10,4*	*7,2*	*8,0*
2 — 5 Mill. DM	Mill. DM	49 975	166	25 633	17 383	3 646	3 147	2 065
	vH	*100*	*0,3*	*51,3*	*34,8*	*7,3*	*6,3*	*10,3*
5 — 10 Mill. DM	Mill. DM	37 440	182	21 248	11 745	2 147	2 117	1 378
	vH	*100*	*0,5*	*56,7*	*31,4*	*5,7*	*5,7*	*6,9*
10 — 25 Mill. DM	Mill. DM	44 932	136	26 883	13 173	2 507	2 233	1 723
	vH	*100*	*0,3*	*59,8*	*29,3*	*5,6*	*5,0*	*8,6*
25 — 100 Mill. DM	Mill. DM	65 851	610	40 697	18 561	3 051	2 932	2 128
	vH	*100*	*0,9*	*61,8*	*28,2*	*4,6*	*4,5*	*10,6*
100 — 250 Mill. DM	Mill. DM	35 493	—	23 730	9 286	833	1 643	1 722
	vH	*100*	—	*66,8*	*26,2*	*2,4*	*4,6*	*8,6*
250 Mill. DM und mehr	Mill. DM	90 551	—	52 945	22 420	4 295	10 890	2 398
	vH	*100*	—	*58,5*	*24,8*	*4,7*	*12,0*	*11,8*
Gesamtsumme	Mill. DM	**503 232**	**2 528**	**262 485**	**128 708**	**57 461**	**52 050**	**20 068**
	vH	***100***	***0,5***	***52,2***	***25,6***	***11,4***	***10,3***	***100***

[1]) Ohne Berlin (West). — [2]) Ohne die landwirtschaftlichen Umsätze der Bereiche 01, 02 und 09 gem. § 4 Ziff. 19 UStG, jedoch einschl. der gewerbl. Umsatzteile dieser Bereiche über 8000 DM. — [3]) Umfaßt das gesamte Produzierende Gewerbe (Industrie, Handwerk und Sonstiges produzierendes Gewerbe). — [4]) Darunter Steuerpflichtige mit Umsätzen unter 8000 DM geschätzt nach den Ergebnissen der Erhebung für 1955.

Gebietsstand vgl. S. 364.

D. Verbrauchsteuern

1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1955 und 1956

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre 1955	Berichtsjahre 1956
Verbrauchsteuereinnahmen (Sollerträge)		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Tabaksteuer[1]	Mill. DM	2 667,5	2 842,9
Biersteuer	»	463,1	510,0
Zuckersteuer[2]	»	259,0	151,6
Mineralölsteuer	»	1 303,0	1 535,1
Salzsteuer	»	40,4	38,9
Zündwarensteuer[3]	»	58,3	17,2
Schaumweinsteuer	»	28,7	37,7
Spielkartensteuer	»	1,8	2,0
Essigsäuresteuer[2]	»	6,8	6,6
Leuchtmittelsteuer	»	28,8	32,4
Tabak			
Tabakbau		Erntejahr (1. Juli bis 30. Juni)	
Tabakpflanzer insgesamt	Anzahl	47 491	45 966
darunter:			
Gewerbliche Tabakpflanzer	»	47 360	45 896
Zulässige Tabakanbaufläche	ha	11 899	11 833
Mit Tabak bepflanzte Grundstücke insgesamt	Anzahl	72 269	69 194
Anbaufläche insgesamt	ha	10 633	10 304
Fläche je Pflanzer	a	22	22
Menge des geernteten Tabaks in dachreifem, trockenem Zustand insgesamt	dz	259 559	227 220
je ha	»	24	22
Gesamtwert der Tabakernte	Mill. DM	101,4	78,2
Mittlerer Preis für 1 dz Tabak	DM	391	344
Herstellungsbetriebe[4] und Beschäftigte		II. Rechnungshalbjahr (1. Okt. bis 31. März)	
Arbeitende Betriebe insgesamt	Anzahl	1 672	1 274
davon mit keinem Betriebsarbeiter	»	711	562
1 bis 10 Betriebsarbeitern	»	584	388
11 » 50 »	»	197	153
51 » 100 »	»	58	54
101 » 500 »	»	93	89
über 500 »	»	29	28
am Schluß des Rechnungsjahres beschäftigte		31. 3. 1956	31. 3. 1957
kaufm. und techn. Angestellte	»	6 951	6 320
Betriebsarbeiter	»	63 116	58 160
Heimarbeiter	»	13 106	12 721
sonstige Angestellte und Arbeiter[5]	»	1 550	1 524
		1955	1956
Verarbeitete Rohstoffe[6]		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Rohtabak			
Tabakblätter: ausländische	t	69 417	72 639
inländische	»	14 579	13 331
Geschnittene – gerissene – Zigarreneinlage:			
ausländische	»	6 209	5 934
inländische	»	4 910	5 681
Sonstiger Rohtabak (Rippen, Stengel, Abfälle)	»	2 260	2 211
Tabakersatzstoffe	»	202	152

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre 1955	Berichtsjahre 1956
Rohtabak- und Tabakwarenhändler		Ende des Rechnungsjahres (31. März)	
Rohtabakhändler	Anzahl	447	469
Beschäftigte:			
kaufm. Angestellte	»	494	497
Arbeiter	»	1 211	1 138
Tabakwarenhändler			
ausschließlich	Anzahl	29 588	28 376
im Nebenberuf	»	356 748	370 399
davon:			
Gast- und Schankwirte, Hotel-, Kaffeehausbesitzer	»	138 552	143 596
Lebensmittel- oder Kolonialwarenhändler	»	132 318	136 888
Trinkhallenbesitzer	»	11 335	11 832
Friseure	»	8 532	8 492
Sonstige Händler (Gemischtwarenhändler u. dgl.)	»	66 011	69 591
im Tabakwarenfachhandel beschäftigte			
Angestellte	»	11 721	11 617
Arbeiter	»	3 218	2 928
		1956	**1957[9]**
Versteuerung		Kalenderjahr	
Versteuerte Mengen[7]			
Zigarren	Mill. St	4 600,9	4 723,8
Zigaretten	»	50 689,7	55 874,8
Feinschnitt	t	10 668	9 642
Pfeifentabak[8]	t	2 971	2 670
Kautabak	t	8	2
»	Mill. St	26,5	7,1
Schnupftabak	t	391	106
Zigarettenhüllen	Mill. St	6 209,3	5 505,4
Kleinverkaufswerte[7]			
insgesamt	Mill. DM	5 626,5	6 046,0
davon:			
Zigarren	»	895,3	940,2
Zigaretten	»	4 354,0	4 787,1
Feinschnitt	»	307,1	265,1
Pfeifentabak[8]	»	55,0	49,5
Kautabak	»	10,1	2,7
Schnupftabak	»	5,0	1,4
Durchschnittswerte			
Zigarren	Pf je Stück	19,46	19,90
Zigaretten	»	8,59	8,6
Kautabak	»	37,78	37,77
Feinschnitt	DM je kg	28,79	27,5
Pfeifentabak[8]	»	18,51	18,5
Schnupftabak	»	12,79	12,87
Steuerwerte			
insgesamt	Mill. DM	2 813,5	2 940,7
davon:			
Zigarren	»	205,9	178,6
Zigaretten	»	2 497,1	2 686,1
Feinschnitt	»	93,5	62,6
Pfeifentabak[8]	»	9,6	7,5
Kautabak	»	0,6	0,2
Schnupftabak	»	0,6	0,2
Zigarettenhüllen	»	6,2	5,5

[1]) Steuerwert der Tabaksteuerzeichen. — [2]) Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — [3]) Kalenderjahr. — [4]) Die Betriebe sind nach dem Grundsatz der räumlichen Einheit gezählt. Zweigstellen sind daher, obwohl sie mit anderen Betrieben eine wirtschaftliche Einheit bilden, einzeln erfaßt. Besondere Betriebsstätten eines Zigarrenherstellungsunternehmens sind jedoch zusammen mit dem Hauptbetrieb nachgewiesen. — [5]) Reisende (nicht aber selbständige Vertreter), Fahrer, Lieferer, Kassierer usw. — [6]) Bei Erfassung des Rohstoffverbrauchs finden Doppelzählungen statt, es darf daher keine Summe der verarbeiteten Tabakmengen gebildet werden. — [7]) Berechnet aus den Steuerwerten. — [8]) Einschl. Kau-Feinschnitt. — [9]) Kau- und Schnupftabak: 1. 1. bis 30. 4. 1957.

Gebietsstand: Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1955 und 1956

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre 1955	Berichtsjahre 1956
Bier		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Tätige Brauereien			
insgesamt	Anzahl	32 112	32 389
davon:			
mit einem Bierausstoß bis 15 hl	»	29 581	29 913
über 15 » 1 000 »	»	922	843
» 1 000 » 20 000 »	»	1 273	1 275
» 20 000 » 60 000 »	»	211	220
» 60 000 » 120 000 »	»	63	66
» 120 000 hl	»	62	72
Braustoffverbrauch			
Gerstenmalz	t	689 452	766 000
anderes Malz	»	6 463	5 434
Zuckerstoffe	»	6 464	7 106
Farbebier	»	384	757
sonstige Braustoffe	»	243	186
Bierausstoß			
Vollbier	1 000 hl	35 289	38 618
Starkbier	»	686	733
Einfachbier	»	202	196
Schankbier	»	98	91
zusammen	»	36 275	39 638
davon:			
in Betrieben mit einem Bierausstoß bis 15 hl	»	201	179
über 15 » 1 000 »	»	292	272
» 1 000 » 20 000 »	»	7 536	7 703
» 20 000 » 60 000 »	»	7 111	7 407
» 60 000 » 120 000 »	»	5 429	5 482
» 120 000 hl	»	15 706	18 595
Bierverbrauch[1])		Kalenderjahr	
insgesamt	»	34 195	37 321
je Einwohner	l	65,5	70,7
Branntwein[2])		Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	
Erzeugung in			
Eigenbrennereien	hl Weingeist	994 961	1 197 009
Monopolbrennereien	»	351 865	336 234
insgesamt	»	1 346 826	1 533 243
davon:			
ablieferungspflichtig	»	1 000 143	1 139 421
ablieferungsfrei[3])	»	346 683	393 822
Absatz insgesamt	»	1 184 089	1 231 846
darunter[4]) zum:			
regelmäßigen Verkaufpreis	»	424 966	437 833
ermäßigten Verkaufpreis	»	26 846	28 984
besonders ermäßigten Verkaufpreis	»	26 894	31 464
Essigbranntweinpreis	»	83 678	85 286
Treibstoffbranntweinpreis	»	5 732	53
allg. ermäß. Verkaufpreis	»	613 622	644 552
Erzeugung (nur Bundesgebiet)[5])			
insgesamt	»	1 310 122	1 497 284
davon:			
in Eigenbrennereien	»	958 257	1 161 050
ablieferungspflichtig hergestellt in			
landw. Brennereien	»	312 398	358 142
Lufthefebrennereien	»	184 603	207 838
Melassebrennereien	»	31 903	91 484
sonstigen Brennereien	»	86 305	113 619
ablieferungsfrei			
an die Monopolverwaltung geliefert	»	17 448	16 046
sonstige	»	325 600	373 921
in Monopolbrennereien	»	351 865	336 234

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre 1955	Berichtsjahre 1956
Branntweinabsatz[5]) der Monopolverwaltung an Trinkbranntweinhersteller		Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	
Größenklasse der Betriebe[6])			
1 bis 1 000 l	Anzahl	3 004	2 947
1 001 » 3 000 l	»	1 177	1 157
3 001 » 10 000 l	»	950	929
10 001 » 30 000 l	»	438	437
30 001 » 100 000 l	»	143	155
100 001 » 200 000 l	»	35	30
200 001 » 400 000 l	»	3	7
über 400 000 l	»	8	7
insgesamt	»	5 758	5 669
Branntweinabsatz[5]) der Monopolverwaltung an Trinkbranntweinhersteller mit einer bezogenen Menge von			
1 bis 1 000 l	hl Weingeist	9 552	9 144
1 001 » 3 000 l	»	21 263	21 423
3 001 » 10 000 l	»	54 532	52 674
10 001 » 30 000 l	»	72 853	72 036
30 001 » 100 000 l	»	74 574	80 262
100 001 » 200 000 l	»	47 475	42 678
200 001 » 400 000 l	»	9 441	21 189
über 400 000 l	»	63 564	62 041
insgesamt	»	353 254	361 447
Schaumwein		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Versteuerte Menge:			
inländischer Schaumwein	1000 g. Fl.[7])	28 372	37 337
ausländischer Schaumwein	»	102	133
insgesamt	»	28 474	37 470
Unversteuerte Menge:			
für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf	»	418	514
an ausländische Streitkräfte	»	473	567
insgesamt	»	891	1 081
Schaumweinähnliche Getränke			
Versteuerte Menge	»	1 866	1 861
Zucker		Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	
Versteuerung[8])			
Rohzucker	t	13 579	3 706
Verbrauchszucker	»	1 407 386	1 460 122
Roh- und Verbrauchszucker berechnet in Verbrauchszucker[9])	»	1 419 607	1 463 457
je Einwohner[9])	kg	27,0	27,9
Stärkezucker und Stärkezuckersirup	t	80 960	83 890
Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte u. a. Rübenzuckerlösungen mit einem Reinheitsgrad von			
70 bis 95 vH	t	16 964	13 962
mehr als 95 vH	»	8 037	12 434

[1]) Versteuerte Biermenge, außerdem Haustrunk. — 1957: insgesamt 43 113 696 hl, je Einwohner 81,8 l. — [2]) 1956: vorläufige Ergebnisse. — [3]) Darunter ablieferungsfreier, an die Monopolverwaltung abgelieferter Branntwein 1955: 17 448 hl W., 1956: 16 046 hl W. — [4]) Die einzelnen festgesetzten Verkaufpreise weichen hinsichtlich des Betrages und des begünstigten Abnehmerkreises im Bundesgebiet und in Berlin (West) voneinander ab. — [5]) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. — [6]) Gegliedert nach den von den einzelnen Herstellern bezogenen Mengen. — [7]) Eine ganze Flasche = 0,75 l. — [8]) Einschl. des unter Steuerstundung in auswärtigen Lagern befindlichen Zuckers. — [9]) Der Rohzucker ist im Verhältnis 10 : 9 in Verbrauchszucker umgerechnet.

Gebietsstand vgl. S. 393.

1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse 1955 und 1956

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre 1955	Berichtsjahre 1956
Salz (Chlornatrium)[8]			
Gewinnung von steuerbarem Salz		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Betriebe[1])	Anzahl	43	43
Gewonnene Mengen:			
Stein- und Hüttensalz	t	3 075 022	3 252 361
Siedesalz	»	336 692	312 639
Salzsole[2])	»	1 066 979	1 095 016
Sonstiges Salz[3])	»	5 946	11 430
zusammen	»	4 484 639	4 671 446
Absatz von steuerbarem Salz			
Versteuerte Mengen:			
Stein- und Hüttensalz	»	160 594	150 230
Siedesalz	»	175 650	174 149
Salzsole[2])	»	101	51
Sonstiges Salz[3])	»	101	110
zusammen	»	336 446	324 540
Steuerbefreit zur Verarbeitung im Inland			
Stein- und Hüttensalz	»	2 424 597	2 558 265
Siedesalz	»	60 794	68 536
Salzsole[2])	»	988 293	1 015 828
Sonstiges Salz[3])	»	3 078	6 353
zusammen	»	3 476 762	3 648 982
Sonstige unversteuerte Mengen	»	733 941	831 212
darunter:			
für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf	»	732 981	831 212
Essigsäure		Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	
Herstellungsbetriebe	Anzahl	16	15
Absatz von Essigsäure (wasserfreie Säure):			
versteuert	dz	28 392	29 697
steuerfrei:			
vergällt	»	950	1 249
unvergällt	»	223 934	304 873
Mineralöl			
Absatz von steuerpflichtigem Mineralöl		Kalenderjahr	
insgesamt	t	6 871 915	6 922 425
darunter:			
Leichtöle (Benzin, Testbenzin u. a.)	»	2 352 842	2 638 031
Mittelschwere Öle (Leuchtöl und Traktorenkraftstoff)	»	45 909	104 186
Gasöle	»	2 569 598	3 037 966
Leichte Steinkohlenteeröle	»	367 111	489 556
Schmieröle	»	415 040	447 469
Flüssiggas	»	100 732	154 267
Bitum., Petrolkoks usw.[4])	»	929 504	81
Sollertrag der Mineralölsteuer			
insgesamt	1 000 DM	1 195 185	1 489 005
darunter:			
Leichtöle (Benzin, Testbenzin u. a.)	»	583 439	691 047
Mittelschwere Öle (Leuchtöl und Traktorenkraftstoff)	»	6 294	14 483
Gasöle	»	347 581	501 439
Leichte Steinkohlenteeröle	»	111 181	140 045
Schmieröle	»	106 264	114 586
Flüssiggas	»	14 692	22 708
Bitum., Petrolkoks usw.[4])	»	20 084	2

Erzeugnis	Einheit	Berichtsjahre 1955	Berichtsjahre 1956
Absatz zur steuerfreien Verwendung		Kalenderjahr	
insgesamt	t	3 403 076	4 637 120
darunter:			
Leichtöle (Benzin, Testbenzin u. a.) und mittelschwere Öle (Leuchtöl und Traktorenkraftstoff)	»	174 957	197 684
Gasöle	»	4 402[5])	9 407
Leichte Steinkohlenteeröle	»	188 718	227 544
Schmieröle	»	2 138	5 353
Flüssiggas	»	155 545	204 767
Bitum., Petrolkoks usw.[4])	»	340 848	—
Heizöle	»	2 535 804	3 991 713
Leuchtmittel			
Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Hersteller am Schluß des Jahres[6])	Anzahl	192	207
Steuerpflichtige Leuchtmittel:			
Metalldrahtlampen	1 000 St	161 471	163 068
Entladungslampen	Stück	9 227 088	9 826 012
Entladungslampen	lfd. m	644 380	712 737
Glühkörper	1 000 St	14 741	11 100
Brennstifte zu Bogenlampen[7])	»	25 980	23 763
Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln			
Metalldrahtlampen:			
Versteuert	1 000 St	115 763	147 056
Unversteuert	»	65 294	53 654
Bestand am Schluß des Jahres	»	30 291	28 960
Entladungslampen:			
Versteuert	Stück	6 807 778	10 378 245
Unversteuert	»	4 381 208	3 810 993
Bestand am Schluß des Jahres	»	1 676 098	1 819 223
Entladungslampen:			
Versteuert	lfd. m	661 868	741 017
Unversteuert	»	4 477	10 649
Bestand am Schluß des Jahres	»	10 486	11 426
Zündwaren		Kalenderjahr	
Herstellungsbetriebe	Anzahl	24	24
Steuerpflichtige Zündwaren:			
Herstellung	Mill. St	57 045	69 705
Absatz			
versteuert	»	58 257	69 959
unversteuert	»	141	18
Bestand am Schluß des Jahres	»	5 351	5 080
Spielkarten		Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	
Herstellungsbetriebe	Anzahl	10	11
Hergestellte Spiele	1 000 Spiele	6 253	6 827
Absatz von Spielkarten:			
versteuert	»	5 491	6 184
unversteuert für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf	»	289	581

[1]) Gemischte Betriebe sind nur als ein Betrieb gezählt. — [2]) Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums. — [3]) Chemisch reines Salz, Salz als Nebenerzeugnis der chemischen Industrie, Salzabfälle, Abraumsalze. — [4]) Ab 1. 11. 1955 steuerfrei. — [5]) Außerdem 159 643 t, die durch Hydrierung oder im Fischer-Tropsch-Verfahren hergestellt worden sind. — [6]) Angemeldete Hersteller von steuerbaren Leuchtmitteln. — Außerdem waren als Hersteller von steuerbefreiten Leuchtmitteln angemeldet 1955: 41 und 1956: 41. — [7]) Einschl. Kinokohlenstifte. — [8]) 1956 z. T. vorläufige Ergebnisse.

Anhang: Saarland

Vorbemerkung: Da für einen Teil der Tabellen des »Anhangs: Saarland« keine neuen Ergebnisse vorliegen, wurde auf eine Wiederaufnahme dieser Tabellen in den Jahrgang 1958 verzichtet. Es handelt sich im einzelnen um folgende Tabellen des Statistischen Jahrbuches 1957:

4. »Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1954 und 1952« (S. 456),
5. »Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1955 und 1952« (S. 456),
7. »Ergebnisse der Einkommensteuerstatistik 1951 und der Lohnsteuerstatistik 1952« (S. 457).

Die Tabelle 8. »Verbrauch von verbrauchsteuerpflichtigen Waren« (S. 457) wurde in die Tabelle 1. »Inlandverbrauch ausgewählter Genuß- und Nahrungsmittel« auf S. 465 des Jahrbuches 1958 eingearbeitet.

Außerdem wurde auf die Tabelle 2. des Jahrbuchs 1957 »Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden« (S. 455) verzichtet.

1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung im Rechnungsjahr 1956

Mill. ffrs

Ausgabe-Einnahmeart	Oberste Staatsorgane, Innere Verwaltung	Verteidigung, Besatzungs- und -folgekosten	Polizei	Rechtspflege	Schulen	Wissenschaft, Kunst, Kirche	Arbeit und Wohlfahrt	Bau- und Wohnungswesen	Wirtschaft [1]	Verkehr	Finanzwesen einschl. Erwerbsvermögen, soweit Hoheitsverwaltung	Besondere Kriegsfolgelasten, Wiedergutmachung	Gesamtsumme
Personalausgaben	2 031,7	10,6	2 099,2	820,6	4 307,7	577,7	1 573,8	371,3	412,1	4 239,7	4 483,6	—	20 928,2
Unterhaltung und Instandsetzung von unbew. Vermögen	38,1	35,2	26,1	14,0	56,9	33,7	45,0	1,9	1,4	500,1	12,7	—	765,2
Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	91,7	0,2	75,0	14,7	94,7	92,4	95,4	18,8	14,2	1 252,5	52,7	—	1 802,4
Zinsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	618,7	—	618,7
Tilgung	—	—	—	—	—	—	—	—	106,0	5,2	690,9	—	802,[illegible]
Neu- und Wiederaufbau	138,8	735,6	102,3	105,5	446,6	341,0	365,2	41,1	31,7	1 429,6	212,0	—	3 949,4
Darlehensgewährung[2])	—	—	—	1,6	—	14,0	—	6 582,7	1 990,8	57,1	31,3	—	8 677,5
Zuführungen an Rücklagen, Beteiligungen	—	—	—	—	—	—	—	—	382,3	16,2	109,0	—	507,5
Erwerb von Grundvermögen	—	—	1,1	—	—	—	—	—	—	84,6	94,4	—	180,1
Zuweisungen an Zweckverbände, sonst. Körpersch. usw.	—	—	—	—	156,6	1 334,1	15 241,0	—	37,0	6 955,6	—	—	23 724,3
Übrige unmittelbare Ausgaben	389,3	3 012,2	279,6	165,1	274,8	447,0	16 417,2	288,2	6 440,1	1 270,2	369,8	189,8	29 543,1
Unmittelbare Ausgaben zusammen	**2 689,7**	**3 793,8**	**2 583,3**	**1 121,5**	**5 337,4**	**2 839,8**	**33 737,6**	**7 304,1**	**9 415,5**	**15 810,8**	**6 675,0**	**189,8**	**91 498,3**
Zuweisungsausgaben[3])	—	—	—	—	1 157,6	201,3	132,1	1 983,0	1 408,1	458,9	44,9	100,3	5 486,2
Darlehensrückflüsse[4])	—	—	—	—	—	—	—	—	1 477,9	—	14 850,2	—	16 328,1
Eigenausgaben	**2 689,7**	**3 793,8**	**2 583,3**	**1 121,5**	**6 495,0**	**3 041,1**	**33 869,7**	**9 287,1**	**9 345,7**	**16 269,7**	**−8 130,3**	**290,1**	**80 656,4**
Gebühren, Entgelte	109,9	0,1	20,3	396,5	88,4	434,1	364,6	65,0	157,8	4 451,2	107,7	—	6 195,4
Schuldenaufnahme[5])	—	—	—	—	—	—	—	—	961,0	—	6 316,1	—	7 277,1
Übrige Einnahmen[6])	26,6	83,6	19,9	54,3	11,9	133,6	817,9	8,6	587,0	246,6	3 681,8	15,0	5 686,2
Einnahmen (Spezielle Deckungsmittel) zusammen	**136,5**	**83,7**	**40,2**	**450,7**	**100,2**	**567,7**	**1 182,5**	**73,5**	**1 705,7**	**4 697,8**	**10 105,6**	**15,0**	**19 159,2**

[1]) Ernährung, Land- und Forstwirtschaft, Handel, Industrie, Gewerbe, Zuschüsse für öffentliche Anstalten und Einrichtungen der Gemeinden. — [2]) Ohne Darlehen an Gebietskörperschaften. — [3]) Einschl. Darlehen an Gebietskörperschaften in Höhe von 831.7 Mill. ffrs. — [4]) Von Gebietskörperschaften. — [5]) Ohne Schuldenaufnahme von Gebietskörperschaften. — [6]) Ohne Steuern, Zölle, sonstige allgemeine Deckungsmittel in Höhe von 77 810,4 Mill. ffrs.

2. Schulden der staatlichen Verwaltung am 31. 3. 1957 und 1956

Mill. ffrs

Stichtag	Inlandschulden: Altschulden	Inlandschulden: Neuschulden[1]) aus Kreditmarktmitteln	Inlandschulden: Neuschulden[1]) aus öffentlichen Sondermitteln	Inlandschulden: Neuschulden[1]) bei Gebietskörperschaften	Inlandschulden insgesamt	Auslandschulden	Inländische Zahlungsrückstände
31. März 1957	—	500[2])	977[3])	14 693[4])	16 169	15 272	9 297
31. März 1956	—	1 000[2])	1 032[3])	—	2 032	16 122	21 766

[1]) Seit dem 20. 11. 1947 aufgenommen. — [2]) Schulden bei Banken und Sparkassen. — [3]) Kredite von Trägern der Sozialversicherung. — [4]) Schulden beim Bund.

3. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände

a) Kämmereiverwaltungen, Rechnungsjahr 1955

Mill. ffrs

Ausgabe-Einnahmeart	Allgemeine Verwaltung	Polizei	Schulen	Kultur	Fürsorge und Jugendhilfe	Gesundheits- und Jugendpflege	Bau- und Wohnungswesen	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	Den Kämmereiverwaltungen zugerechnete Ausgaben (Einnahm.) d. Wirtschaftsunternehmen	Finanzen und Steuern[3])	Insgesamt	Dagegen 1954
Personalausgaben	1 372	448	679	366	419	348	1 153	1 113	—	814	6 713	6 049
Unterhaltung von Sachvermögen	118	7	244	85	17	62	452	404	—	14	1 403	1 352
Grunderwerb und Anschaffung sonstigen Sachvermögens	60	7	179	85	5	64	372	261	155	336	1 524	1 338
Zinsen	6	—	36	3	5	23	84	52	—	29	238	197
Tilgung	9	—	43	10	2	23	147	61	51	37	383	271
Neu- und Wiederaufbau usw.	183	2	1 962	150	35	388	4 292	2 075	925	155	10 167	10 067
Gewährung von Darlehen[1])	4	—	—	—	—	14	177	1	18	7	221	212
Zuführungen an Rücklagen	36	0	190	11	13	23	344	370	39	112	1 139	689
Zuweisungen an Zweckverbände, sonstige Körperschaften usw.	14	0	20	84	125	108	5	39	6	0	402	495
Erstattungen	11	1	13	6	13	9	83	221	—	21	378	332
Übrige Ausgaben	267	39	367	128	1 603	494	354	725	52	74	4 104	3 369
Zuweisungen an Land	0	0	1	—	194	0	7	7	—	0	209	208
Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)	4	—	97	7	366	14	5	35	2	1	529	491
Bruttoausgaben	**2 083**	**505**	**3 832**	**936**	**2 797**	**1 568**	**7 477**	**5 365**	**1 248**	**1 600**	**27 409**	**25 070**
Zuweisungen und Darlehen von Gemeinden (Gv.)	9	0	110	4	361	17	15	32	4	2	554	618
Zuweisungen und Darlehen vom Land	40	3	1 294	181	750	184	2 647	784	280	11	6 174	7 682
Eigenausgaben	**2 034**	**503**	**2 428**	**751**	**1 686**	**1 366**	**4 815**	**4 548**	**965**	**1 586**	**20 303[2])**	**16 439[2])**
Gebühren, Entgelte	40	82	30	132	7	441	160	1 037	—	27	1 956	1 681
Schuldenaufnahmen, Innere Darlehen	31	—	225	50	10	143	218	359	504	36	1 577	705
Übrige Einnahmen	123	8	215	45	322	128	732	469	94	449	2 585	2 818
Erstattungen	2	—	1	0	10	1	39	322	—	2	378	332
Einnahmen (Spezielle Deckungsmittel) zusammen	**196**	**90**	**471**	**228**	**349**	**713**	**1 149**	**2 187**	**598**	**513**	**6 117[2])**	**5 204[2])**

[1]) Einschl. Darlehen an Gebietskörperschaften. — [2]) Abzüglich Erstattungen. — [3]) Einschl. den Kämmereiverwaltungen zugerechnete Ausgaben (Einnahmen) des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens sowie des Sondervermögens.

b) Allgemeine Deckungsmittel und Rücklagen für den Gesamthaushalt, Rechnungsjahre 1955 und 1954

Mill. ffrs

Art der Deckungsmittel bzw. Rücklagen	Rechnungsjahr 1955	Rechnungsjahr 1954
Grundsteuer A (Land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	203	207
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	727	721
Gewerbesteuer[1]) nach Ertrag und Kapital	7 324	5 197
Übrige Gemeindesteuern und steuerähnliche Einnahmen	1 294	574
Allgemeine Finanzzuweisungen und Umlagen[2])	5 872	5 759
Überschüsse[3]) der wirtschaftlichen Unternehmen	222	— 29
Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens	153	109
Rücklagen für den Gesamthaushalt		
Entnahmen	74	92
Zuführungen	591	515
Insgesamt	**15 278**	**12 115**

[1]) Einschl. Gewerbesteuerzuweisung auf Grund des § 23 StÜG und einschl. der Zweigstellensteuer. — [2]) Saldo der Umlagen 1955 = 17 Mill. ffrs, 1954 = 37 Mill. ffrs. — [3]) Abzüglich Zuschüsse.

4. Steuereinnahmen 1954 bis 1956

Steuerart	Rechnungsjahr[1]) 1954	1955	1956
	Mill. ffrs		
Besitz- und Verkehrsteuern			
Lohnsteuer[2])	8 034	9 273	11 519
Veranlagte Einkommensteuer[2])	5 733	6 784	6 927
Körperschaftsteuer[2])	3 256	4 479	6 095
Vermögensteuer	680	730	612
Umsatzsteuer[2])	7 946	5 817	4 331
Gemeinschaftshilfeabgabe	3 517	4 056	4 965
Sonstige[3])	1 631	1 677	1 823
zusammen	**30 797**	**32 816**	**36 272**
Zölle, Verbrauchsteuern u. sonstige Landessteuern	**33 268**	**36 693[5])**	**52 034**
Insgesamt	**64 065**	**69 509**	**88 306**
Gemeindesteuern			
Realsteuern[4])	6 125	8 952[5])	9 459
Sonstige	525	561[5])	602
zusammen	**6 650**	**9 513[5])**	**10 061**
Gesamte Steuereinnahmen	**70 715**	**79 022[5])**	**98 367**
	je Einwohner in ffrs		
Gesamte Steuereinnahmen	*71 947*	*79 687*	*98 319*

[1]) 1. Januar bis 31. Dezember. Kassenmäßige Einnahmen außer bei Gemeindesteuern für 1954 und 1955. — [2]) Einschl. der Gemeindeanteile. — [3]) Einschl. Staatsanteile an der Bergbauabgabe: 1955 = 729 Mill. Fr., 1956 = 583 Mill. Fr. — [4]) Einschl. Bergbauabgabe: 1955 = 497 Mill. Fr., 1956 = 580 Mill. Fr. — [5]) Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen infolge Berichtigungen.

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich

A. Erzeuger- und

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Lfd. Nr.	Industrielle Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis 1950 =														
			1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	19						
											Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
1	**Gesamtindex**	**10 000**	**54**	**119**	**121**	**118**	**116**	**119**	**121**	**124**	**124**	**124**	**124**	**124**	**124**	**124**	**124**
2	Bergbau einschl. Erdölgewinnung	557,51	48	112	130	150	150	151	159	170	169	168	168	168	166	166	166
3	Energieerzeugung	319,07	90	106	125	139	140	139	140	144	142	143	143	143	144	144	144
	Verarbeitende Industrie	**9 123,42**															
4	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien[1])	2 715,53	53	127	138	132	129	136	137	139	140	139	139	139	139	139	138
5	Investitionsgüterindustrien[2])	2 201,07	58	117	127	125	122	124	128	132	132	132	132	132	132	132	132
6	Verbrauchsgüterindustrien[3])	2 416,97	47	122	105	97	96	96	98	102	101	101	101	102	102	102	102
7	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	1 789,85	54	108	108	104	103	104	105	105	107	106	106	105	105	105	105
8	Bergbau	540,03	47	112	130	151	151	152	160	172	171	170	169	170	168	168	168
9	Kohlenbergbau	474,46	47	112	131	154	154	155	164	178	175	175	174	174	173	173	174
10	Eisenerzbergbau	19,23	50	113	130	137	138	142	148	161	159	159	159	162	162	162	162
11	Kalibergbau	32,83	53	102	117	122	123	125	125	125	130	130	130	130	120	120	120
12	Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung	121,30	69	139	147	135	132	134	136	145	148	148	148	147	145	145	145
13	Steine und Erden	262,05	59	113	121	123	123	126	130	134	131	133	133	134	135	135	135
14	Naturgestein	27,10	64	101	114	125	129	131	142	149	145	145	145	145	152	152	152
15	Sand und Kies	14,57	70	108	114	120	119	125	131	133	131	131	131	132	133	133	134
16	Zement	58,53	65	124	134	137	136	133	133	139	133	139	139	139	139	139	139
17	Kalk	27,07	52	115	130	137	137	138	140	147	141	142	145	147	147	148	148
18	Gips	3,34	54	109	118	120	121	126	131	139	132	132	134	141	141	141	141
19	Grobkeramik	85,90	52	111	116	114	114	120	126	132	130	130	130	131	132	133	132
20	Künstliche Steinerzeugnisse	45,54	61	111	114	114	114	116	119	119	117	118	118	119	120	119	119
21	Elektrizitätserzeugung	256,02	94	106	126	140	140	140	140	145	143	144	144	144	144	144	144
	Strom bei Abgabe an																
22	Haushaltabnehmer	38,41	110	105	113	119	120	120	120	120	120	121	121	120	120	120	120
23	Landwirtschaftliche Abnehmer	10,24	129	105	118	128	129	130	131	131	131	132	132	131	131	131	131
24	Gewerbliche Abnehmer	30,72	116	105	117	131	132	132	132	134	132	133	133	134	134	134	134
	Sonderabnehmer in																
25	Niederspannung	35,84	87	106	127	140	139	138	139	144	143	143	144	144	144	144	144
26	Hochspannung	140,81	83	106	132	149	149	148	148	155	153	153	154	154	154	154	154
27	Eisen und Stahl	524,57	50	122	170	177	172	177	182	192	191	191	191	191	191	191	191
28	NE-Metallindustrie	209,71	32	154	136	113	113	142	137	107	124	117	116	116	111	106	104
29	Metallhütten	112,96	27	126	130	113	111	142	138	104	125	117	116	116	109	103	100
30	NE-Metallhalberzeugnisse	96,75	37	187	143	114	114	142	136	110	123	118	116	117	114	110	108
31	Gießerei	156,35	54	131	147	141	137	146	152	157	159	158	158	158	158	157	157
32	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	135,02	57	122	148	146	140	147	155	165	165	165	165	164	164	165	164
33	Stahlbau	200,96	57	120	148	156	150	154	162	171	171	171	171	171	171	171	171
34	Stahlbauten	75,78	57	123	154	162	155	160	167	176	176	176	176	176	176	176	176
35	Weichen	6,94	52	122	162	178	175	181	189	198	198	198	198	198	198	198	198
36	Feld- und Industriebahnwagen und -material	10,61	61	126	164	174	168	174	183	194	194	194	194	194	194	194	194
37	Dampfkessel und Behälter	67,34	57	114	141	152	147	147	154	165	165	165	165	166	166	166	166
38	Maschinenbau	658,20	59	117	127	127	126	129	135	141	141	141	141	141	141	141	141
	Metallbearbeitungsmaschinen der																
39	spanabhebenden Formung	43,64	63	115	127	128	127	132	141	149	148	149	149	149	149	149	149
40	spanlosen Formung	16,46	57	115	131	134	134	140	158	168	167	167	167	167	168	168	168
41	Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen	17,97	56	114	119	114	114	120	127	136	136	136	136	136	136	136	136
42	Antriebsmaschinen[4])	40,82	58	115	131	132	132	134	138	146	144	146	146	146	146	146	147
43	Maschinen für die Bauwirtschaft	18,23	67	117	130	131	130	131	137	145	144	145	145	145	145	145	146
44	Bergbaumaschinen	53,65	65	121	149	159	153	156	163	172	172	172	172	172	172	172	172
45	Landmaschinen	41,60	58	119	141	142	141	149	155	162	161	162	162	162	162	162	162
46	Ackerschlepper	55,29	65	111	120	118	114	115	117	121	120	121	121	121	121	121	121
47	Fördermittel[5])	34,24	59	115	135	133	129	132	138	145	145	145	145	145	145	145	145
48	Nähmaschinen	20,08	54	108	112	115	114	113	114	116	116	116	116	116	116	116	116
49	Armaturen	36,73	55	161	129	112	114	118	120	126	128	128	128	128	127	127	126
50	Getriebe	17,25	62	116	133	134	132	136	143	149	149	150	150	150	150	150	150
51	Gewerbliche Arbeitsmaschinen[6])	348,06	59	116	130	132	131	136	143	152	150	151	151	151	151	151	152

*) Gegliedert entsprechend dem »Warenverzeichnis für die Industriestatistik« nach Industriegruppen bzw. -zweigen. Berechnungsmethode in
[1]) Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien: Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffe, Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Gie
tionsgüterindustrien: Stahlbau, Maschinenbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik, Stahlverformung, Eisen-, Stahl-, Blech-
Kunststoffe, Ledererzeugung, Lederverarbeitung und Schuhe, Textil, Bekleidung. — [4]) Das sind die Industriezweige: Ottomotoren, Dieselmoto
Aufzüge. — [6]) Das sind die Industriezweige bzw. -klassen: Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung, Metallbearbeitungsma
und Metallspritzgeräte, Ottomotoren, Dieselmotoren, Kolbendampfmaschinen, Dampfturbinen, Flüssigkeitspumpen, Maschinen für die Bauwirt
mittelindustrie, Maschinen für die chemische Industrie, Papierverarbeitungsmaschinen, Druckmaschinen, Textilmaschinen, Handwerkernähma
der Originalbasis 1950 = 100.

Preise

die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vergl. auch S. 462 bis S. 463.

Großhandelspreise

Produkte 1938 und 1950 bis 1958*)

100						Umbasiert[7]) auf 1938 = 100																					
57					1958	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957												1958	Lfd.
August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.									Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Nr.
124	124	124	125	125	126	186	221	226	220	217	222	226	232	232	231	231	232	231	231	231	231	231	232	232	233	234	1
166	167	178	179	179	180	208	233	271	312	312	314	330	354	351	350	349	350	346	346	347	347	348	371	374	373	374	2
144	144	144	145	145	146	111	118	139	154	155	154	155	160	158	159	159	159	160	160	160	160	160	161	161	161	162	3
138	138	138	138	139	139	189	239	260	248	243	256	259	262	264	263	263	263	263	262	261	261	260	260	260	263	263	4
132	132	132	132	132	133	172	201	218	215	209	212	219	227	226	226	226	227	227	227	227	227	227	226	226	227	229	5
102	102	102	102	102	102	215	263	225	209	207	207	211	219	217	217	217	218	219	219	219	220	220	220	220	220	220	6
105	105	104	105	105	106	185	200	201	194	192	193	195	195	198	197	196	195	195	194	194	194	194	194	194	194	197	7
168	169	180	181	181	182	213	238	277	320	321	323	341	366	363	362	361	361	357	357	358	358	359	384	386	386	387	8
174	174	188	189	188	189	213	238	278	328	329	329	348	378	373	372	371	371	369	369	370	370	371	399	402	401	402	9
162	162	162	162	162	166	199	225	259	272	275	282	295	321	316	316	316	322	322	322	322	322	322	322	322	322	330	10
121	123	124	126	130	130	189	193	221	230	231	236	236	237	246	246	246	246	226	226	226	229	232	235	238	246	246	11
145	145	145	142	142	142	145	202	214	195	191	193	196	210	214	214	213	212	210	210	209	209	209	209	205	205	204	12
135	135	135	135	135	135	171	193	206	210	210	215	222	230	224	227	228	229	231	231	231	231	231	231	231	231	231	13
152	152	152	152	152	152	156	159	179	196	201	206	222	234	226	226	226	227	237	237	237	237	237	238	238	238	238	14
135	133	133	134	134	134	143	154	163	171	170	178	187	189	187	187	187	188	189	189	191	192	190	190	191	191	192	15
139	139	139	139	139	139	155	191	206	212	210	205	205	214	205	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	16
148	148	148	149	149	150	194	222	252	266	267	269	272	285	273	276	282	285	286	288	288	288	288	288	289	289	290	17
141	141	141	141	141	141	184	201	218	221	223	232	241	255	242	242	246	259	259	259	259	259	259	259	259	259	259	18
132	132	132	132	132	132	193	214	223	219	220	232	243	254	250	251	251	253	255	255	255	255	255	255	255	255	255	19
119	119	119	118	118	118	164	182	187	187	187	190	195	195	193	194	194	196	198	196	196	196	195	195	194	194	194	20
145	145	145	145	146	146	107	113	134	150	150	149	150	154	153	153	154	154	154	154	154	154	154	155	155	156	156	21
120	120	120	120	120	121	91	95	102	107	108	108	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	110	22
131	131	131	131	131	132	77	81	91	99	100	100	101	102	101	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	23
134	134	134	134	134	135	86	90	101	113	114	114	114	115	114	115	115	115	115	115	115	115	115	115	115	115	116	24
144	144	145	146	146	147	116	122	147	162	161	159	161	167	165	165	166	167	167	167	167	167	167	168	168	169	170	25
155	155	155	156	156	157	120	127	158	179	179	177	178	185	183	184	185	185	185	185	185	185	185	186	187	187	188	26
191	191	191	191	200	200	199	244	339	353	342	353	362	383	381	381	381	381	381	381	381	381	381	381	381	398	399	27
103	99	95	95	94	90	316	486	429	357	356	448	433	337	391	370	365	368	352	335	327	325	313	300	300	296	286	28
100	96	91	90	89	85	364	458	475	410	405	517	504	380	454	426	421	424	399	373	364	362	349	331	330	324	309	29
107	103	100	100	99	97	273	510	389	311	313	387	372	299	336	321	316	318	311	300	296	293	282	273	274	271	265	30
157	156	156	156	155	156	185	241	272	261	253	270	281	290	294	292	292	291	291	290	289	289	288	287	287	287	288	31
164	164	165	164	164	166	176	214	260	255	247	258	272	289	289	289	289	289	289	289	289	288	288	289	289	288	291	32
171	171	171	171	172	175	175	209	259	273	262	268	282	299	299	299	299	299	299	299	299	299	299	299	299	301	305	33
176	176	176	176	177	182	174	214	268	281	270	278	292	306	306	306	306	306	306	306	306	306	306	306	307	309	317	34
198	198	198	198	201	207	193	236	313	344	339	349	366	383	382	382	382	382	382	382	382	383	383	383	383	388	400	35
194	194	194	194	194	197	164	206	270	285	276	285	300	318	318	318	318	318	318	318	318	318	318	318	318	318	323	36
166	166	166	166	166	168	175	199	247	265	256	257	270	289	288	288	288	289	289	289	289	289	289	289	289	290	293	37
141	141	141	141	142	143	168	197	214	214	211	217	227	238	236	237	238	238	238	238	238	238	238	238	238	239	241	38
149	149	149	149	150	151	159	183	201	203	202	210	224	237	236	237	237	237	237	237	237	237	237	237	237	239	240	39
168	168	168	168	168	173	174	200	228	233	234	245	276	293	291	291	291	291	293	293	293	293	293	293	293	293	301	40
136	136	136	136	136	138	179	204	213	205	204	215	228	244	244	243	244	244	244	244	244	244	244	244	244	244	247	41
147	147	147	147	147	148	174	201	228	230	229	233	241	255	251	254	254	254	254	254	255	255	255	255	255	255	257	42
146	146	146	146	146	147	150	176	195	196	195	196	205	218	216	217	217	218	217	217	219	219	219	219	219	219	220	43
172	172	172	172	174	180	155	187	231	246	237	242	252	267	267	267	267	267	267	267	267	267	267	267	267	269	278	44
162	162	162	163	163	164	172	205	242	244	242	255	267	278	277	278	278	278	278	278	278	278	278	278	280	280	281	45
121	121	121	121	121	122	155	171	185	182	177	178	181	187	185	187	187	188	188	188	188	188	188	188	187	188	190	46
145	145	145	145	146	148	169	195	227	225	219	223	234	246	246	246	246	246	246	246	246	246	246	246	246	246	251	47
116	117	117	117	118	117	186	202	209	215	212	211	213	217	216	216	216	216	216	216	216	216	218	218	218	218	218	48
126	125	122	122	121	120	183	295	236	205	208	216	219	230	235	235	235	233	232	232	230	230	228	223	223	221	219	49
149	149	149	149	149	154	160	186	213	215	212	218	230	239	239	240	240	240	240	240	240	239	239	239	239	239	247	50
152	152	152	152	153	155	169	196	219	223	222	229	242	256	254	255	255	256	255	256	256	256	256	256	256	257	262	51

»Wirtschaft und Statistik«, 2. Jg., N. F., Heft 6, September 1950. Stichtag: 21. eines jeden Monats. —
ßerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Chemie, Flachglas, Sägewerke und Holzbearbeitung, Papiererzeugung, Gummi und Asbest. — [2]) Investi-
und Metallwaren. — [3]) Verbrauchsgüterindustrien: Musikinstrumente usw., Feinkeramik, Glas, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung, Druck,
ren, Kolbendampfmaschinen, Dampfturbinen. — [5]) Das sind die Industriezweige: Krane und Hebezeuge, Kleinhebezeuge, Stetige Förderer,
schinen der spanlosen Formung, Industrieöfen, Gießereimaschinen, Prüfmaschinen, Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen, Schweiß-, Schneid-
schaft, Bergbaumaschinen, Trocknungsanlagen, Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie, Maschinen für verwandte Gebiete der Nahrungs-
schinen, Schuh- und Lederindustriemaschinen. — [7]) Berechnet unter Zugrundelegung der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexzahlen auf

1. Index der Erzeugerpreise industrieller

Lfd. Nr.	Industrielle Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
			Originalbasis 1950 =								19						
52	Fahrzeugbau	404,06	53	108	116	112	109	106	107	108	107	107	107	107	107	108	108
53	Kraftwagen	254,39	48	104	111	107	102	99	99	99	99	99	99	99	99	99	99
54	Krafträder	35,44	49	110	114	115	115	112	109	109	108	109	109	109	109	109	109
55	Teile und Zubehör	60,81	72	119	130	125	120	124	126	127	126	127	127	127	126	126	127
56	Fahrräder	20,69	46	110	109	110	109	107	107	112	109	109	109	111	111	113	113
57	Elektrotechnik	402,64	63	122	121	115	111	113	117	116	117	117	117	117	118	117	117
58	Elektrizitätserzeugung und -umwandlung	74,45	59	122	126	121	117	120	124	127	127	128	128	128	128	128	[illegible]
59	Elektrizitätsverteilung	112,42	57	143	144	129	125	133	142	135	139	137	136	137	138	136	133
60	Elektrische Verbrauchergeräte	50,13	63	111	115	112	109	109	110	111	112	112	112	112	112	112	112
61	Elektrische Nachrichtengeräte	71,67	76	107	99	95	90	90	90	92	91	91	92	92	92	92	93
62	Elektrische Meß- und Überwachungsgeräte	17,55	61	116	122	121	120	119	123	125	125	125	125	125	125	125	126
63	Elektrische Lampen und Röhren	21,10	75	100	86	82	77	74	73	75	73	73	73	73	76	76	76
64	Fahrzeugelektrik	29,23	63	117	122	118	108	108	107	106	107	107	106	106	106	106	106
65	Elektrotechnische Sondergeräte	26,09	57	114	115	115	115	118	119	122	120	120	120	120	122	122	122
66	Feinmechanik und Optik	83,42	61	112	115	112	110	111	114	118	116	117	118	118	118	118	118
67	Optische Erzeugnisse	13,42	66	109	112	111	109	109	117	122	120	122	122	122	123	123	123
68	Fotoapparate	26,42	53	113	117	113	109	109	108	109	109	109	110	110	110	110	110
69	Feinmechanische Erzeugnisse	20,50	72	114	118	116	115	118	124	129	126	128	129	129	130	130	130
70	Med. mech. Erzeugnisse	7,70	57	125	128	128	127	130	135	139	138	139	139	139	139	139	139
71	Uhren	15,38	60	105	103	99	99	99	99	102	102	102	102	102	102	102	102
72	Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Eisen, Blech und Metallwaren	570,36	55	121	140	137	131	136	139	145	144	144	145	145	145	145	145
73	Ziehereien und Kaltwalzwerke	118,57	49	128	162	158	152	160	158	166	165	166	166	166	166	166	166
74	Stahlverformung	109,22	58	121	147	146	137	143	149	157	156	156	157	156	156	157	156
75	Eisen-, Blech- und Metallwaren	342,57	57	119	130	126	122	125	129	133	133	133	133	134	134	133	[illegible]
76	Heiz- und Kochgeräte	41,72	57	118	127	118	115	115	119	126	126	126	128	128	127	126	126
77	Blechwaren	119,11	54	123	138	134	128	131	135	141	140	140	141	141	141	141	141
78	Schlösser und Beschläge	28,51	59	129	147	126	121	128	130	128	130	130	130	129	129	129	129
79	Schneidwaren und Bestecke	22,64	64	118	125	125	124	131	140	141	141	141	141	141	141	141	[illegible]
80	Metall- und Kurzwaren	67,78	51	112	118	115	113	116	118	121	121	121	121	121	121	121	121
81	Werkzeugherstellung	23,57	71	119	132	129	125	129	138	145	144	144	144	145	145	145	145
82	Musikinstrumente, Spiel- und Schmuckwaren	34,80	51	111	113	111	110	112	114	117	118	118	118	118	118	117	117
83	Großmusikinstrumente	1,71	38	112	113	112	112	113	116	119	118	119	119	119	119	119	119
84	Kleinmusikinstrumente	6,28	51	104	105	105	105	105	106	106	106	106	106	106	106	106	106
85	Spielwaren	16,08	49	111	116	112	110	112	113	115	116	116	116	116	116	114	114
86	Schmuckwaren	10,73	56	117	114	112	112	115	120	127	127	127	127	127	127	127	127
87	Chemie einschl. Kohlenwertstoffe	850,81	57	115	111	106	104	105	106	107	108	108	108	108	107	107	107
88	Chemische Schlüsselgüter	546,71	57	120	118	111	110	111	112	113	113	114	114	113	113	112	112
89	Chemische Verbrauchsgüter	304,10	57	104	99	96	95	96	96	98	97	97	98	98	98	98	98
90	Feinkeramik	60,61	54	112	113	112	108	107	109	112	110	110	111	111	112	112	112
91	Geschirr aus Porzellan	21,95	49	115	117	117	113	111	113	114	113	113	113	113	113	113	113
92	Sanitäre Keramik	5,76	54	111	87	81	83	92	96	105	97	97	103	104	108	108	108
93	Keramische Platten	8,51	54	103	104	104	104	104	105	109	108	108	108	109	109	109	109
94	Glas und Glaswaren	59,72	75	114	117	117	117	118	120	127	125	125	127	127	127	127	127
95	Flachglas	21,54	76	105	111	115	115	114	114	115	114	114	115	115	116	116	116
96	Hohlglas	36,57	73	120	120	117	118	121	124	135	132	133	134	135	134	134	134
97	Sägewerke und Holzbearbeitung	165,33	54	127	157	138	138	161	155	156	155	155	156	156	156	156	157
98	Grubenholz	9,00	42	132	195	173	176	235	224	223	222	224	223	224	224	224	224
99	Schnittholz	101,65	51	130	169	148	148	174	166	165	164	164	164	165	165	165	165
100	Sperrholz	48,03	59	120	128	111	113	124	123	128	126	126	127	127	128	128	129
101	Holzverarbeitung	195,01	56	115	122	116	115	122	125	128	127	128	128	128	129	129	129
102	Möbel	121,14	59	113	119	114	112	115	120	124	122	122	123	123	124	124	124
103	Papiererzeugung	167,34	41	164	160	132	131	137	136	139	137	137	138	139	140	140	140
104	Zellstoff	28,35	41	169	176	141	142	154	154	158	154	154	154	159	159	159	159
105	Papier und Pappe	138,02	40	163	157	131	128	133	132	135	133	134	134	135	136	136	136
106	Papierverarbeitung	122,06	52	142	131	112	112	118	119	123	122	122	122	122	122	122	123
107	Druck	147,66	59	118	121	114	113	116	119	124	123	123	123	123	123	123	124
108	Kunststoffverarbeitung	31,55	59	98	94	93	93	94	94	95	93	94	95	95	95	95	95
109	Gummi- und Asbestverarbeitung	133,91	63	145	129	119	111	115	117	116	116	116	116	116	116	116	116
110	Bereifungen	67,36	68	154	137	125	115	116	118	117	117	117	117	117	117	117	117
111	Hart- und Weichgummiwaren	62,58	59	138	121	113	106	115	118	117	118	118	117	118	117	117	117
112	Asbest- und Gummiasbestwaren	3,97	33	125	128	121	108	99	94	93	94	93	93	93	93	93	93

[1]) Berechnet unter Zugrundelegung der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexzahlen auf der Originalbasis 1950 = 100.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

Produkte 1938 und 1950 bis 1958

100						Umbasiert¹) auf **1938 = 100**																					Lfd. Nr.
57					1958 Jan.	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957												1958 Jan.	
August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.										Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
108	108	108	108	108	109	190	206	221	214	207	202	203	205	204	204	204	204	205	205	205	206	206	206	206	206	207	52
99	100	100	99	100	100	209	219	233	223	215	206	206	208	207	207	207	207	207	207	207	208	209	209	208	208	209	53
109	109	109	109	109	109	206	226	235	238	238	232	224	224	223	224	224	224	224	224	225	225	225	225	225	225	225	54
127	127	127	127	127	128	139	166	182	174	168	172	176	177	176	177	177	177	176	176	178	178	178	178	178	176	178	55
113	113	113	113	113	113	216	238	236	237	236	231	231	241	235	235	235	241	241	244	244	244	244	244	244	244	244	56
116	116	115	115	115	115	158	192	192	181	175	179	185	184	185	184	184	185	186	185	185	183	183	182	182	182	182	57
126	126	126	126	126	126	169	207	212	204	198	202	210	214	214	216	216	216	216	216	215	213	213	213	213	213	213	58
133	132	131	131	131	130	174	250	251	224	218	232	248	235	242	238	237	239	240	237	238	233	231	229	228	228	227	59
112	111	111	111	111	111	159	176	182	178	173	172	175	178	177	178	178	177	177	177	177	177	176	175	175	175	175	60
93	93	93	93	93	93	131	140	129	124	118	117	118	121	119	119	120	120	121	121	121	121	121	121	121	121	122	61
126	126	126	126	125	126	163	189	198	198	196	195	200	204	203	203	204	204	204	204	205	205	205	205	205	204	205	62
76	76	76	76	76	76	133	133	114	110	103	99	98	100	98	98	98	98	101	101	101	101	101	101	101	101	101	63
106	106	106	106	106	106	159	186	195	188	173	172	171	169	170	170	169	169	169	169	169	169	169	169	169	169	169	64
122	122	122	122	123	123	174	198	200	200	201	205	208	212	210	210	210	210	213	213	213	213	213	213	213	214	214	65
118	118	118	118	118	118	163	183	187	183	180	182	187	192	189	191	192	192	192	192	192	192	192	192	192	192	193	66
123	123	123	123	123	123	152	165	170	169	166	166	178	186	182	185	185	186	186	187	187	187	187	187	187	187	187	67
110	110	110	110	110	111	190	215	222	216	207	207	206	208	207	207	209	209	209	209	209	209	209	209	209	209	211	68
130	130	130	129	129	129	138	158	163	161	159	163	172	178	174	177	177	178	179	179	179	179	179	179	178	178	178	69
139	139	139	139	139	140	175	218	224	224	222	227	237	243	241	243	243	243	243	243	243	243	243	243	243	243	245	70
102	102	102	102	102	103	168	175	172	166	165	166	167	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	172	71
145	145	145	145	146	148	181	219	254	247	237	246	251	262	261	261	262	262	262	262	261	262	262	262	262	265	267	72
166	166	167	167	172	173	203	260	328	321	309	326	322	338	336	337	337	337	337	337	336	336	336	340	340	349	352	73
157	157	157	157	158	160	173	209	254	253	236	247	257	271	269	270	271	270	270	271	270	271	271	271	271	273	276	74
133	133	133	134	134	135	177	211	231	223	216	221	228	236	236	236	236	236	236	236	236	236	236	236	236	237	239	75
126	126	126	126	127	127	174	205	221	205	201	200	206	220	220	220	222	222	221	220	220	220	220	219	219	220	220	76
141	141	141	141	142	144	186	230	257	249	238	243	251	262	260	262	262	262	262	263	263	263	263	263	263	264	267	77
129	129	126	126	126	126	170	219	249	213	205	217	221	218	220	220	220	220	219	219	219	219	219	214	214	214	214	78
141	141	141	141	141	141	157	186	196	196	195	205	219	221	222	221	221	221	221	221	221	222	222	222	222	222	222	79
121	121	121	121	121	122	194	217	228	224	220	224	229	235	236	234	234	234	234	234	234	234	234	236	236	236	237	80
145	145	145	145	145	146	140	167	185	181	176	180	194	203	202	203	203	203	204	204	204	204	204	204	204	204	205	81
117	117	117	117	117	118	196	218	221	217	215	219	223	229	230	230	230	230	230	229	229	229	229	229	229	229	231	82
119	119	120	120	120	122	263	296	297	295	294	296	304	314	311	313	313	313	313	313	313	313	313	315	315	315	320	83
106	106	106	106	106	106	195	203	204	204	205	205	206	207	207	207	207	207	207	207	207	207	207	207	207	207	208	84
114	114	114	114	114	115	204	225	235	228	224	229	230	234	236	236	236	236	236	232	232	232	232	232	232	232	235	85
127	127	127	127	127	129	178	208	204	200	199	205	214	226	226	226	226	226	226	226	226	226	226	226	226	226	230	86
107	107	107	107	107	108	175	201	195	186	183	185	187	188	189	189	189	189	188	188	187	187	187	188	188	188	189	87
112	112	112	112	112	113	176	212	207	196	193	195	197	198	200	200	200	199	199	198	197	197	197	198	198	198	199	88
98	98	98	98	98	98	174	182	172	167	165	166	168	170	169	169	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	89
113	114	114	114	114	115	185	208	209	208	201	199	202	208	203	203	206	206	207	207	207	209	211	211	211	212	213	90
113	116	116	116	116	118	203	233	238	239	230	225	229	232	230	230	230	230	230	230	231	231	236	236	236	236	241	91
108	108	108	108	108	108	186	206	163	151	154	171	179	196	180	180	192	193	200	200	201	201	201	201	201	201	201	92
109	109	109	109	109	109	185	191	193	192	192	193	194	202	200	200	200	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202	93
127	128	128	128	128	128	133	152	156	155	156	157	160	169	167	167	169	170	169	169	169	169	170	171	171	171	170	94
116	116	116	116	116	116	131	138	145	151	151	149	149	151	149	149	151	151	152	152	152	152	152	152	152	152	152	95
134	136	136	136	136	136	137	164	165	161	162	166	170	185	181	182	184	185	184	184	184	184	186	186	186	186	186	96
156	156	156	156	155	155	186	236	292	256	257	300	288	290	288	289	289	290	291	291	291	291	291	290	290	289	287	97
223	224	224	222	223	222	237	313	464	411	417	559	531	530	527	531	530	533	532	531	531	529	531	531	526	530	526	98
165	165	164	164	164	163	196	255	332	290	291	342	325	323	322	322	322	323	324	324	324	323	323	323	322	322	321	99
129	129	129	128	127	126	168	201	216	187	189	208	206	215	212	213	214	214	215	216	217	217	217	216	216	213	211	100
129	129	129	129	129	129	178	205	218	206	205	217	222	229	226	227	228	229	229	230	229	230	230	230	230	230	231	101
124	124	124	124	124	125	170	192	202	194	191	195	203	210	208	208	208	210	210	211	211	211	211	211	211	211	212	102
140	140	140	140	140	140	247	404	396	326	323	337	336	344	337	339	340	343	345	346	346	346	346	346	346	346	346	103
159	159	159	159	159	159	243	411	429	343	346	375	375	384	375	375	375	387	387	387	387	387	387	387	387	387	387	104
136	136	136	136	136	136	247	403	389	323	318	329	327	335	329	331	333	333	335	337	337	337	337	337	337	337	337	105
123	123	125	125	125	125	194	275	254	217	217	228	231	238	236	236	237	237	237	237	238	239	239	241	241	241	241	106
125	126	126	127	127	127	169	198	204	192	191	196	200	210	207	207	207	207	207	208	209	211	212	213	214	214	214	107
94	95	95	95	95	96	171	167	160	159	159	160	160	161	159	161	161	161	161	162	161	161	161	161	163	163	163	108
116	116	116	116	116	116	159	231	205	190	177	183	187	185	185	185	185	185	185	185	185	185	185	185	185	185	185	109
117	117	117	117	117	117	146	225	201	184	169	170	173	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	171	110
117	117	117	117	117	117	170	234	204	191	181	195	200	199	200	200	199	200	199	199	199	199	199	199	199	199	199	111
93	93	92	92	92	92	299	375	383	360	324	297	281	277	279	277	277	277	277	277	277	277	277	275	275	275	275	112

1. Index der Erzeugerpreise industrielle

Lfd. Nr.	Industrielle Produkte	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis 1950 =														
			1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1						
											Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
113	Ledererzeugung	106,18	38	115	90	89	85	82	83	83	82	82	83	83	83	83	83
114	Oberleder	47,36	35	115	87	89	83	82	84	84	83	84	84	84	84	84	84
115	Unterleder	27,64	41	119	91	89	87	83	82	82	82	82	82	82	82	82	83
116	Treibriemen- und Geschirrleder	7,64	45	120	87	82	79	77	77	77	77	77	77	77	77	77	78
117	Lederverarbeitung und Schuhherstellung	186,61	44	112	102	100	99	98	100	102	101	101	101	101	101	102	102
118	Lederverarbeitung	47,19	42	107	97	94	92	90	92	94	93	93	94	94	94	94	94
119	Schuhherstellung	139,42	45	114	104	102	101	101	103	104	103	103	104	104	104	104	105
120	Textil	1 186,35	40	129	100	91	89	88	89	93	92	92	93	93	93	93	94
121	Roh- und Spinnstoffe	37,49	55	141	85	89	89	81	76	83	80	80	83	83	83	90	83
122	Gespinste	386,75	30	142	102	89	89	88	89	93	93	93	93	93	94	93	93
123	Spinnstoffwaren	95,98	52	126	115	107	106	109	111	117	116	117	116	117	118	118	118
124	Meterware	584,63	43	122	97	89	87	85	87	90	89	89	90	90	90	90	90
125	Wirk- und Strickwaren	81,50	52	111	95	90	88	86	87	91	89	90	90	91	91	91	92
126	Bekleidung	307,96	53	109	97	92	91	92	95	99	97	97	97	99	99	99	99
	Bekleidung und Leibwäsche für																
127	Männer und Knaben	179,51	50	114	102	98	98	99	101	106	103	103	104	106	106	106	106
128	Frauen und Mädchen	95,68	61	100	87	81	81	82	86	89	88	88	87	88	88	88	89
129	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1 789,85	54	108	108	104	103	104	105	105	107	106	106	105	105	105	105
130	Mühlengewerbe	161,44	64	137	143	139	138	136	135	135	135	135	135	135	135	135	135
131	Nährmittelindustrie	55,62	81	114	116	117	118	118	118	118	118	118	118	118	118	118	118
132	Stärkeindustrie	14,63	56	104	104	104	100	96	94	94	94	94	94	94	93	93	93
133	Futtermittelindustrie	15,18	68	130	139	136	137	146	147	142	149	148	146	142	140	140	140
134	Brotindustrie	42,73	67	129	133	136	137	144	146	152	147	149	151	151	153	153	153
135	Süßwarenindustrie	127,33	47	103	104	102	105	106	106	102	104	104	103	102	102	102	102
136	Fleischverarbeitung	62,10	58	110	112	108	114	113	119	122	124	122	122	122	121	122	122
137	Fischverarbeitung	28,03	51	100	100	95	92	96	107	109	115	109	111	109	109	109	[illegible]
138	Milchverwertung	248,20	55	110	115	111	112	119	120	122	122	124	124	124	122	121	[illegible]
139	Ölmühlen und Margarineindustrie	179,36	70	117	83	75	76	72	81	80	87	85	82	81	80	79	[illegible]
140	Zuckerindustrie	146,20	67	105	118	117	115	117	107	104	107	107	104	104	104	104	[illegible]
141	Obst- und Gemüseverwertung	37,98	68	104	115	107	110	119	120	124	127	127	125	123	123	123	[illegible]
142	Kaffee und Kaffeemittel	40,00	36	116	122	113	101	97	98	100	101	101	101	101	101	101	[illegible]
143	Herstellung von Gewürzen u. ä.	17,86	53	117	120	122	111	118	119	141	142	142	142	139	139	142	142
144	Brauerei und Mälzerei	166,44	55	91	97	98	98	99	99	99	98	98	98	99	99	99	99
145	Spiritus	66,02	41	101	109	106	105	105	105	107	105	107	107	107	107	107	[illegible]
146	Tabakverarbeitung	373,46	33	97	96	89	83	83	83	82	83	83	83	82	82	82	82

[1]) Berechnet unter Zugrundelegung der mit 2 Dezimalstellen ermittelten Indexzahlen auf der Originalbasis 1950 = 100. — [2]) Berichtigt gegen-

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliches Produkt	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938/39	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
			Wirtschaftsjahresdurchschnitt[3])								
			Originalbasis Wirtschafts								
1	**Gesamtindex**	**1 000,00**	**60**	**108**	**100**	**116**	**113**	**112**	**116**	**123**	**127**
2	Pflanzliche Produkte	312,61	72	120	100	134	137	126	139	144	147
3	Getreide und Hülsenfrüchte	96,84	62	82	100	132	129	127	128	128	128
4	Roggen	36,02	65	82	100	139	137	137	137	137	137
5	Weizen	39,66	61	78	100	131	126	125	125	125	125
6	Futtergerste	0,77	55	71	100	122	118	115	114	118	115
7	Braugerste	16,57	58	92	100	125	122	115	119	120	119
8	Futterhafer	2,93	56	70	100	119	112	104	106	106	104
9	Hülsenfrüchte	0,89	87	108	100	138	143	139	150	115	135
10	Hackfrüchte	92,15	73	129	100	145	157	139	133	168	137
11	Speisekartoffeln	61,27	78	144	100	157	170	143	135	187	141
12	Zuckerrüben	29,11	64	100	100	120	130	130	130	130	130
13	Öl- und Faserpflanzen	6,65	49	124	100	123	99	110	115	115	116
14	Raps	6,09	48	127	100	124	97	110	115	115	116
15	Strohflachs	0,56	60	96	100	117	121	117	119	121	118
16	Heu und Stroh	2,29	87	119	100	107	143	145	170	137	127
17	Heu	1,40	78	120	100	93	135	121	147	126	123
18	Stroh	0,89	101	117	100	130	154	182	206	154	133
19	Genußmittel	17,96	33	112	100	74	91	52	81	78	101
20	Tabak	6,78	51	123	100	82	86	86	155	120	139
21	Hopfen	11,18	23	105	100	69	94	31	37	52	78

Anmerkungen auf S. 404.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

Produkte 1938 und 1950 bis 1958

100						Umbasiert¹) auf 1938 = 100																					
57					1958	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957												1958	Lfd. Nr.
August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.									Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
83	83	83	84	84	84	265	305	238	236	224	217	219	219	217	218	218	218	219	219	219	219	220	220	221	221	221	113
84	85	85	85	85	85	289	331	250	258	241	235	242	244	240	241	243	243	243	243	243	243	245	245	246	246	246	114
82	82	83	83	83	83	244	292	222	217	212	203	199	201	200	200	200	200	200	201	202	201	201	202	202	202	202	115
78	78	78	78	78	78	224	268	195	184	177	172	172	173	172	172	172	172	172	173	174	174	174	174	174	175	175	116
102	102	102	103	103	103	226	253	232	227	223	222	226	230	228	228	229	229	229	230	231	232	232	232	232	232	234	117
94	94	94	94	95	96	239	256	233	225	221	216	219	225	224	224	224	224	224	224	224	226	226	226	226	226	229	118
105	105	105	105	105	106	222	252	231	228	224	224	228	232	229	229	231	231	231	232	233	233	234	234	234	234	236	119
94	93	93	93	93	92	248	319	247	224	222	218	221	230	229	229	230	230	231	231	232	231	231	231	230	229	228	120
86	82	81	81	81	81	183	259	155	163	163	149	139	152	146	146	151	152	153	165	160	158	151	148	148	148	148	121
93	93	92	92	91	91	336	478	344	298	298	295	298	311	311	312	311	312	313	312	312	312	311	309	308	306	305	122
118	117	117	118	118	118	190	240	218	205	202	208	212	224	221	222	221	224	225	225	225	224	224	224	224	224	224	123
90	90	90	90	90	90	234	286	228	208	204	199	202	211	209	209	210	210	211	210	211	211	212	211	211	211	209	124
92	92	93	93	93	93	191	212	182	172	168	164	166	175	171	171	172	173	174	174	176	177	177	177	177	178	178	125
100	100	100	100	100	101	187	204	181	172	171	172	177	185	181	181	182	184	185	185	186	186	186	187	187	187	189	126
106	107	107	107	107	108	198	226	203	195	194	196	201	210	204	205	206	209	210	211	211	211	211	212	213	213	215	127
90	90	90	90	90	90	165	166	144	134	133	135	141	146	144	144	144	145	146	146	147	148	148	148	148	148	149	128
105	105	104	105	105	106	185	200	201	194	192	193	195	195	198	197	196	195	195	194	194	194	194	194	194	194	197	129
135	135	135	135	135	148	157	215	225	218	217	213	212	212	212	212	212	212	212	212	212	212	212	212	212	212	232	130
118	118	118	117	117	118	123	140	143	144	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	144	144	145	131
94	93	93	93	93	93	180	186	188	186	180	172	169	169	169	170	170	169	168	168	168	169	168	168	168	168	168	132
140	140	139	139	140	143	147	191	204	200	201	215	215	209	219	218	215	209	206	206	205	206	205	204	204	205	209	133
153	153	153	153	153	166	149	191	197	202	203	214	217	226	219	222	224	225	227	227	228	228	228	228	228	228	247	134
102	102	102	102	102	102	213	219	222	217	224	226	225	218	222	221	219	218	218	218	218	218	218	217	217	217	219	135
123	123	122	122	122	122	173	191	194	188	198	196	206	211	214	212	211	211	210	211	211	213	213	211	211	211	210	136
99	101	107	111	117	115	197	197	196	188	180	188	211	214	226	215	219	215	214	215	208	195	198	210	219	230	226	137
122	122	122	123	123	123	180	199	207	200	202	214	217	221	220	223	223	223	219	219	219	219	219	220	222	222	222	138
79	77	77	76	76	75	143	167	119	107	109	102	115	114	124	121	116	115	114	113	114	112	110	109	108	108	107	139
104	103	102	102	102	103	149	156	175	175	171	173	160	155	159	159	155	155	155	155	155	155	153	152	152	152	153	140
120	122	125	128	128	128	148	154	169	158	162	176	177	183	188	187	184	182	181	182	176	177	181	184	189	189	189	141
101	98	98	98	98	99	282	326	343	319	283	272	276	282	285	285	285	285	285	285	285	285	277	277	277	277	278	142
142	142	141	140	136	138	187	219	225	228	209	221	222	264	266	266	266	260	260	266	267	266	267	264	262	255	259	143
99	99	99	99	99	99	183	165	176	179	179	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	180	144
107	107	106	106	106	106	245	248	268	261 ²)	258 ²)	257	257	262	259	262	262	262	262	262	262	262	262	261	261	261	261	145
82	82	82	82	82	82	299	291	286	265	249	249	249	246	249	249	249	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	146

über dem vorigen Jahrgang.

Produkte 1938/39 und 1949/50 bis 1958*)

1956												1957												1958	Lfd. Nr.
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
jahr⁴) 1950/51 = 100																									
124	**131**	**136**	**137**	**134**	**133**	**127**	**128**	**125**	**125**	**126**	**128**	**127**	**125**	**124**	**128**	**126**	**130**	**138**	**134**	**133**	**130**	**131**	**132**	**133**	1
148	168	180	181	177	168	151	145	139	141	143	145	150	146	141	143	141	149	172	154	151	145	148	151	157	2
131	131	132	132	132	132	126	125	125	127	128	129	130	131	131	131	131	131	127	127	128	130	131	132	134	3
141	142	143	143	143	143	134	133	134	135	137	139	141	142	143	143	143	143	137	137	139	140	142	144	146	4
128	129	129	129	129	129	122	121	122	123	124	126	128	129	129	129	129	129	124	124	126	127	129	130	132	5
117	117	117	117	118	118	117	115	114	114	115	115	115	114	114	114	114	113	112	112	114	115	116	116	116	6
121	121	121	121	121	121	121	120	119	119	119	119	118	118	118	118	118	118	118	119	119	119	120	120	120	7
105	106	108	110	111	111	107	107	104	104	104	104	103	103	102	102	103	103	103	103	102	104	105	106	105	8
114	111	109	110	111	110	110	114	145	147	143	145	143	133	131	129	125	122	121	117	113	107	107	107	108	9
180	193	204	211	208	166	168	144	139	137	133	134	138	131	120	107	105	118	195	157	131	132	127	133	141	10
205	225	242	251	247	185	187	151	144	141	134	137	142	132	116	96	93	112	228	172	133	128	122	130	143	11
130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	140	140	140	140	12
116	115	115	116	116	115	115	116	116	116	117	117	117	116	116	116	116	116	114	114	114	114	114	114	114	13
115	114	114	115	115	115	115	116	116	116	117	117	117	117	117	116	116	116	114	114	114	114	114	114	114	14
121	121	121	121	121	121	121	121	120	117	117	117	117	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	15
134	129	129	129	126	125	127	126	125	127	128	130	133	129	128	125	123	120	118	110	113	115	121	129	132	16
122	119	118	118	116	116	118	120	120	123	123	127	129	127	126	124	122	119	119	116	118	119	121	126	129	17
153	146	145	147	143	141	139	136	132	134	135	135	139	133	130	127	125	123	117	101	105	109	119	132	138	18
86	86	86	86	86	93	93	93	95	102	101	101	102	101	101	106	107	101	101	101	134	136	144	144	144	19
120	120	120	120	120	139	139	139	139	139	139	139	139	139	139	139	139	123	123	123	123	123	123	123	123	20
65	66	65	65	65	65	65	65	69	80	78	78	79	79	78	87	89	89	89	89	141	144	157	157	157	21

2. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliches Produkt	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938/39	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
			Wirtschaftsjahresdurchschnitt¹)								
			noch: Originalbasis Wirtschafts								
22	Obst	33,02	103	129	100	131	103	113	116	143	144
23	Gemüse	22,55	93	192	100	198	213	137	305	180	268
24	Weinmost	20,23	79	180	100	90	96	128	123	123	230
25	Saatgut	20,92	83	114	100	133	152	139	141	156	131
26	Tierische Produkte	687,39	55	102	100	107	103	105	106	113	118
27	Schlachtvieh	340,94	46	98	100	108	99	106	104	110	111
28	Ochsen	11,59	54	91	100	124	111	112	122	129	131
29	Bullen	20,85	50	94	100	123	106	108	119	127	127
30	Kühe	52,14	59	96	100	123	106	108	118	127	127
31	Färsen	31,28	50	94	100	124	110	109	118	125	125
32	Kälber	28,98	54	76	100	117	112	119	124	133	134
33	Schweine	191,73	40	104	100	97	91	102	91	95	97
34	Schafvieh	4,37	67	103	100	124	115	114	129	136	140
35	Nutz- und Zuchtvieh	67,64	74	106	100	107	97	109	106	121	134
36	Milch²)	234,27	63	105	100	107	111	106	112	120	130
37	Eier	34,12	52	126	100	113	112	98	99	113	106
38	Wolle, Häute und Felle	10,42	38	46	100	61	54	56	55	48	51
39	Wolle	10,16	38	46	100	61	54	56	55	48	51
40	Häute und Felle³)	0,26	17	72	100	72	60	58	50	54	52
			umbasiert⁴) auf Wirtschaft								
1	**Gesamtindex**	1 000,00	**100**	**179**	**166**	**192**	**188**	**185**	**193**	**204**	**211**
2	Pflanzliche Produkte	312,61	100	166	138	185	189	174	192	198	203
3	Getreide und Hülsenfrüchte	96,84	100	132	161	213	208	205	206	206	206
4	Roggen	36,02	100	128	155	214	212	212	212	212	212
5	Weizen	39,66	100	127	163	213	205	204	203	204	203
6	Futtergerste	0,77	100	129	182	222	215	210	208	215	209
7	Braugerste	16,57	100	157	172	215	210	197	205	207	205
8	Futterhafer	2,93	100	126	179	214	201	186	189	191	186
9	Hülsenfrüchte	0,89	100	124	115	158	164	159	172	132	154
10	Hackfrüchte	92,15	100	178	137	199	216	190	183	231	189
11	Speisekartoffeln	61,27	100	185	129	202	219	185	174	242	182
12	Zuckerrüben	29,11	100	156	156	187	203	203	203	203	203
13	Öl- und Faserpflanzen	6,65	100	252	202	249	200	223	233	233	235
14	Raps	6,09	100	262	206	256	200	227	237	237	239
15	Strohflachs	0,56	100	160	167	195	202	195	198	203	198
16	Heu und Stroh	2,29	100	136	115	123	164	166	195	157	145
17	Heu	1,40	100	153	128	119	173	155	188	161	157
18	Stroh	0,89	100	116	99	129	152	179	204	152	131
19	Genußmittel	17,96	100	336	300	221	273	156	243	233	302
20	Tabak	6,78	100	242	196	161	168	170	304	236	272
21	Hopfen	11,18	100	464	441	302	415	137	161	229	342
22	Obst	33,02	100	126	98	128	101	110	113	140	141
23	Gemüse	22,55	100	207	108	213	229	147	329	194	288
24	Weinmost	20,23	100	229	127	115	121	162	157	156	292
25	Saatgut	20,92	100	138	121	161	184	168	171	189	158
26	Tierische Produkte	687,39	100	186	183	196	187	192	194	207	216
27	Schlachtvieh	340,94	100	212	216	233	213	229	224	236	239
28	Ochsen	11,59	100	168	185	229	205	206	225	238	242
29	Bullen	20,85	100	189	202	247	214	218	240	257	257
30	Kühe	52,14	100	163	170	210	180	184	201	217	217
31	Färsen	31,28	100	186	199	246	217	217	233	247	249
32	Kälber	28,98	100	142	186	218	208	222	232	248	249
33	Schweine	191,73	100	260	250	242	227	256	229	238	242
34	Schafvieh	4,37	100	154	149	185	172	171	193	204	209
35	Nutz- und Zuchtvieh	67,64	100	143	135	144	130	148	143	164	181
36	Milch²)	234,27	100	168	160	172	177	170	180	191	207
37	Eier	34,12	100	242	193	218	216	189	190	218	204
38	Wolle, Häute und Felle	10,42	100	123	265	162	144	150	145	127	135
39	Wolle	10,16	100	119	261	159	142	148	144	125	133
40	Häute und Felle³)	0,26	100	416	582	421	349	338	292	311	301

*) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52 (vgl. „Wirtschaft und Statistik" 1956, Heft 7, S. 352ff)

¹) Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden besonders berechnet durch Wägung der Vierteljahresmeßziffern der einzelnen Waren mit den Vierte legung der jeweils verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten stellen ermittelten Indexziffern (1950/51 = 100).

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

Produkte 1938/39 und 1949 bis 1958*)

1956 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1957 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1958 Jan.	Lfd. Nr.
Jahr 1950/51 = 100																									
138	134	147	151	151	184	150	157	116	104	117	113	119	122	126	144	144	182	250	219	250	248	270	268	283	22
194	382	481	470	423	411	252	250	283	220	241	261	317	281	252	306	283	289	216	161	150	153	159	175	194	23
123	123	123	123	123	123	123	123	123	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	148	148	148	24
140	179	179	179	179	179	179	179	136	136	136	137	124	124	124	124	124	124	124	124	129	128	128	126	126	25
113	114	116	116	115	116	117	121	119	118	119	120	117	116	116	121	119	121	123	125	124	123	123	123	122	26
109	110	110	110	111	111	112	117	114	113	113	113	111	108	109	109	105	109	108	114	112	109	109	108	107	27
129	129	131	134	135	137	134	134	131	128	128	129	129	129	131	133	134	134	129	130	128	127	128	128	129	28
128	129	128	129	129	132	130	131	128	126	127	126	127	126	126	127	128	129	127	128	126	127	128	127	128	29
123	128	128	130	133	139	132	134	129	125	122	121	121	122	126	128	132	137	129	131	127	126	122	121	125	30
125	127	127	128	128	131	129	129	126	122	122	124	124	124	125	127	127	128	123	124	123	123	123	124	124	31
130	128	130	133	137	131	135	138	136	139	134	135	129	124	131	137	135	137	133	144	150	148	149	146	134	32
95	96	95	93	93	93	97	104	102	101	103	102	101	96	94	92	86	90	93	100	98	93	93	93	91	33
134	144	150	155	154	148	147	149	141	139	139	131	134	142	140	139	134	124	121	136	136	131	133	133	124	34
117	117	136	133	137	142	137	144	132	125	125	126	136	137	139	135	141	134	144	139	136	130	128	131	140	35
123	123	123	125	120	120	120	121	122	123	125	132	126	128	127	143	139	142	141	140	141	142	145	146	142	36
96	108	119	108	106	112	118	132	137	137	141	117	98	89	84	92	98	102	115	128	130	136	134	131	116	37
46	46	46	46	47	47	47	47	47	49	49	49	51	52	56	56	56	56	55	55	52	49	49	49	49	38
46	46	46	46	47	47	47	47	47	48	48	49	51	52	56	56	57	56	55	55	52	49	49	49	49	39
55	52	53	54	53	49	50	52	51	51	52	53	52	51	52	52	52	53	53	54	53	54	54	52	51	40
Jahr 1938/39 = 100																									
205	**217**	**226**	**227**	**223**	**220**	**211**	**213**	**207**	**207**	**209**	**212**	**211**	**208**	**206**	**212**	**209**	**216**	**229**	**222**	**220**	**216**	**217**	**219**	**220**	1
204	231	248	250	244	232	209	200	191	194	197	200	207	201	195	197	195	205	237	212	209	201	204	208	216	2
211	212	213	213	213	213	203	201	202	204	206	208	210	211	212	212	212	212	205	205	207	209	211	213	215	3
219	220	221	221	221	221	208	206	207	209	212	215	218	219	221	221	221	221	211	212	214	217	220	222	225	4
208	210	211	211	211	211	199	197	198	200	203	206	208	210	211	211	211	211	203	202	205	207	210	212	215	5
214	214	214	214	215	216	213	210	209	209	209	209	209	208	208	207	207	206	204	205	207	210	212	212	212	6
208	208	208	209	208	208	208	207	204	205	205	204	203	203	203	203	203	203	203	204	204	205	206	207	207	7
188	189	194	197	199	199	193	192	186	187	186	186	185	184	183	183	185	185	185	184	184	186	188	189	189	8
130	127	125	126	127	126	126	131	165	169	164	166	163	153	150	148	143	140	139	134	130	122	123	123	124	9
247	265	281	289	285	228	231	198	192	188	182	185	189	180	165	147	145	162	268	216	180	181	175	183	194	10
264	290	312	324	319	238	241	195	186	182	173	177	183	171	149	124	120	145	294	222	171	166	157	168	184	11
203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	219	219	219	219	12
234	233	233	234	234	234	234	236	235	235	237	237	236	236	236	234	234	234	230	230	230	230	230	230	230	13
238	236	236	238	238	237	237	239	239	239	241	241	241	241	241	239	239	239	234	234	234	234	234	234	234	14
203	203	203	203	203	203	203	203	201	195	195	195	195	191	191	191	191	191	190	190	191	191	191	191	191	15
154	148	148	148	145	144	145	145	143	146	146	149	152	148	147	143	141	138	136	126	129	132	138	147	152	16
156	152	151	151	148	148	152	153	154	157	157	162	165	162	162	158	156	152	152	148	150	153	155	162	164	17
151	144	143	145	141	139	137	135	131	132	133	133	138	131	128	125	123	121	116	100	104	107	118	130	136	18
258	259	258	258	258	279	279	279	285	306	302	303	304	304	302	319	322	304	304	304	402	408	432	431	431	19
236	236	236	236	236	272	272	272	272	272	272	272	272	272	272	272	272	241	241	241	241	241	241	241	241	20
288	289	288	288	288	288	288	288	303	351	342	344	348	347	342	382	390	390	390	390	622	636	692	690	691	21
135	131	143	147	147	179	147	153	114	101	114	111	116	119	123	141	141	177	244	214	244	242	263	262	276	22
208	411	518	506	455	443	271	269	304	237	259	281	341	302	271	329	304	311	233	173	161	164	171	188	208	23
156	156	156	156	156	156	156	156	156	311	311	311	311	311	311	311	311	311	311	311	311	187	187	187	187	24
169	217	217	217	217	217	217	217	165	165	165	166	150	150	150	150	150	150	150	150	157	155	155	153	153	25
206	209	213	212	210	213	213	221	217	215	217	219	214	212	212	221	218	222	224	229	227	225	225	226	222	26
234	238	237	237	239	240	243	252	247	244	244	243	240	234	235	234	228	235	233	245	243	236	235	234	230	27
237	238	242	247	248	253	248	247	241	236	235	237	238	238	241	246	247	247	239	240	237	235	236	236	238	28
258	261	259	259	260	266	263	264	258	253	256	255	255	253	255	257	258	260	255	258	254	255	259	257	258	29
210	218	218	222	226	237	226	228	220	213	208	205	206	208	214	218	225	233	221	224	216	215	208	207	212	30
248	251	252	254	255	260	256	256	249	242	243	246	247	247	248	252	252	254	245	247	243	244	245	245	246	31
242	238	242	248	254	244	251	256	254	259	251	251	239	231	244	255	251	254	248	268	279	276	277	273	249	32
238	241	237	233	234	232	243	260	256	254	258	256	252	240	236	230	214	225	232	249	246	234	232	232	228	33
200	215	224	232	229	220	220	222	210	208	207	196	200	212	209	208	200	186	180	203	203	195	199	199	185	34
159	158	184	180	186	192	185	195	178	170	168	171	183	185	188	182	191	181	195	188	183	175	174	177	189	35
196	197	197	200	191	193	191	194	195	197	199	211	202	204	204	228	223	227	226	224	225	227	231	233	227	36
185	208	229	208	205	216	227	254	264	264	271	226	189	171	162	177	189	197	221	247	250	262	258	252	223	37
122	122	122	123	124	124	124	124	126	129	129	130	135	138	148	148	150	149	146	145	139	130	130	130	130	38
119	120	120	121	122	122	122	122	124	127	127	128	133	136	146	146	148	147	144	143	137	128	128	128	128	39
318	303	308	313	308	287	293	300	297	295	301	310	302	299	300	300	300	308	306	314	309	316	316	305	298	40

jahresumsätzen der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52; sie beziehen sich jeweils auf den Zeitraum von Juli bis Juni. — ²) Berechnet unter Zugrunde-
³) Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle. — ⁴) Berechnet unter Zugrundelegung der mit 2 Dezimal-

3. Preisindex ausgewählter Grundstoffe

Lfd. Nr.	Ausgewählte Grundstoffe	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis 1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1 9 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
1	**Gesamtindex**	**1 000.00**	**52**	**119**	**124**	**122**	**123**	**125**	**129**	**132**	**131**	**130**	**130**	**131**	**130**	**131**	**133**
	Grundstoffe																
2	inländischer Herkunft	821,48	59	117	127	127	127	131	135	138	136	135	135	137	135	137	139
3	ausländischer Herkunft	178,52	22	132	111	102	104	101	103	105	108	107	106	106	105	105	105
4	Grundstoffe land-, forst- und plantagenwirtschaftlicher Herkunft	524,50	45	117	117	110	113	114	119	120	118	116	115	118	117	119	123
5	inländisch	380,17	56	113	120	115	118	121	127	129	125	123	121	126	124	128	133
6	ausländisch	144,33	19	129[2])	108	98	100	96	97	97	102	100	99	98	98	97	97
7	Grundstoffe industrieller Herkunft	475,50	60	122	133	135	133	137	140	145	145	145	145	145	145	145	144
8	inländisch	441,31	61	120	133	137	134	139	141	146	146	146	146	146	145	145	145
9	ausländisch	34,19	36	142	127	116	116	121	129	137	135	136	136	137	137	138	138
	Ausgewählte Grundstoffe land-, forst- und plantagenwirtschaftlicher Herkunft																
	Lebens- und Genußmittel																
10	Roggen	11,96	71	142	150	149	152	151	152	154	154	155	156	156	156	156	149
	Weizen																
11	inländisch	13,63	69	140	144	143	143	142	142	144	144	145	146	146	146	146	141
12	ausländisch	32,75	25	119	125	107	95	97	100	96	108	107	100	97	93	92	93
13	Futtergerste	5,18	67	146	145	140	139	142	140	137	138	137	137	136	137	136	134
14	Braugerste	7,32	59	126	141	124	121	128	125	119	119	119	119	119	119	119	119
15	Futterhafer	1,87	70	154	148	138	136	137	137	132	132	131	130	130	131	132	132
16	Speisekartoffeln	19,91	60	96	144	119	118	127	144	102	108	101	88	73	71	86	172
17	Zuckerrüben	14,66	66	105	123	130	130	130	130	133	130	130	130	130	130	130	130
18	Obst	14,05	84	119	109	94	109	111	111	141	86	88	91	104	104	131	180
19	Gemüse	6,96	51	110	154	127	149	162	136	107	149	132	119	144	133	136	102
20	Ochsen	24,09	57	120	130	119	125	135	142	140	139	139	141	144	144	144	140
21	Kühe	21,44	61	121	125	112	122	132	138	136	130	131	135	138	142	147	139
22	Kälber	8,81	61	127	133	133	141	150	154	160	148	143	151	158	155	158	154
23	Schweine	82,35	43	107	101	102	107	96	105	100	108	103	101	98	92	96	99
24	Schafe	1,18	72	130	130	120	135	144	155	144	144	153	151	150	144	132	13[illegible]
25	Milch	92,34	60	109	113	111	111	119	126	142	130	131	131	146	143	145	145
26	Eier	28,09	53	109	117	105	98	103	114	107	94	85	81	88	95	98	11[illegible]
	Raps																
27	inländisch	0,54	46	126	100	108	108	108	109	109	110	110	110	110	110	110	108
28	ausländisch	0,42	23	139	114	97	103	98	99	87	99	99	99	99	99	88	86
29	Palmkerne	3,62	15	119	86	99	83	79	80	78	80	78	77	77	77	77	76
30	Kopra	6,54	13	112[2])	73	91	81	74	73	72	75	75	74	71	70	69	69
31	Rohzucker, ausländisch	0,26	20	122	88	71	68	71	78	107	127	125	127	133	125	126	108
32	Rohkaffee	13,91	13	108	113	123	153	114	125	117	126	124	124	120	121	118	116
33	Rohkakao	5,71	11	112	111	105	169	111	82	95	73	71	70	76	79	93	95
34	Hopfen	7,49	15	60	46	39	17	27	43	67	50	49	49	55	57	57	57
	Rohtabak																
35	ausländisch	7,04	27	123	128	130	133	143	147	148	150	148	147	147	148	148	148
36	inländisch	1,30	48	81	77	78	115	123	119	118	126	126	126	126	126	112	112
	Sonstige Grundstoffe																
	Rohholz																
37	Stammholz, inländisch[1])	16,14	41	121	186	177	206	221	213	218	226	228	226	223	220	217	214
38	Tropenholz, ausländisch	6,34	24	133	126	111	99	103	102	113	109	111	115	114	114	117	115
	Rohwolle (gewaschen)																
39	inländisch	0,86	54	134	78	88	87	78	71	80	76	76	79	79	80	88	85
40	ausländisch	19,85	15	137	80	91	86	73	75	85	88	91	91	92	94	91	87
41	Baumwolle	31,21	14	139	111	88	96	92	95	96	97	96	95	95	95	95	97
42	Hanf, ausländisch	0,78	41	120	132	119	102	124	134	119	127	127	127	116	116	116	116
43	Rohjute	3,39	16	144	81	69	74	71	74	84	87	80	82	87	95	94	87
44	Rohkautschuk	12,51	24	160	99	67	66	108	94	85	94	85	88	88	87	89	88
	Ausgewählte Grundstoffe industrieller Herkunft																
	Brenn- und Treibstoffe																
	Steinkohle																
45	inländisch (einschl. Briketts)	38,60	46	113	133	159	159	158	166	180	177	176	176	176	176	176	176
46	ausländisch	9,31	54	109	123	142	148	151	170	186	184	184	184	184	185	190	190
47	Braunkohle (Briketts)	4,89	62	103	113	127	140	152	159	170	168	168	168	168	168	168	168
48	Motorenbenzin	34,16	66	118	119	109	98	100	100	106	109	109	109	107	105	105	105
	Dieselkraftstoff																
49	inländisch	17,73	50	124	126	116	105	126	138	149	153	156	153	153	150	150	147
50	ausländisch	1,72	29	112	124	127	134	150	153	171	168	172	172	172	172	172	172
51	Steinkohlenteerpech	2,05	49	100	100	120	120	123	129	132	130	133	133	133	133	133	133
52	Steinkohlenteeröl	1,58	55	115	115	115	115	118	122	123	123	123	123	123	123	123	123

*) Berechnungsmethode in „Wirtschaft und Statistik", 7. Jg., N. F., Heft 12, Dezember 1955, S. 585 ff. — [1]) Güteklasse B aus Verkäufen
Gebietsstand vgl. S. 398/399.

1938 und 1950 bis 1958*)

1950 = 100						Umbasiert auf 1938 = 100																					Lfd. Nr.
57					1958	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957												1958	
Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.									Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
133	132	133	134	134	134	192	229	238	234	235	240	248	253	251	250	248	251	249	252	256	255	254	255	256	257	257	1
139	139	140	140	141	141	170	199	217	216	216	223	230	235	232	230	230	233	230	233	238	237	236	238	239	240	240	2
104	103	103	102	103	103	453	596²)	503	460	469	456	467	474	489	484	479	478	476	476	474	471	468	466	462	467	465	3
122	122	122	123	123	122	220	258	257	242	250	252	261	264	260	256	253	260	257	262	271	269	268	268	270	271	269	4
133	132	132	133	134	133	180	203	216	206	213	218	229	231	224	220	218	226	223	229	240	238	238	238	240	240	238	5
96	95	95	95	96	95	534	691²)	575	525	537	513	518	520	543	536	527	524	522	521	518	513	508	505	505	512	510	6
144	144	145	145	147	147	168	204	223	227	223	231	236	243	244	244	244	244	243	243	242	242	242	244	244	246	247	7
145	144	146	146	148	148	163	196	217	223	219	226	230	237	238	238	238	237	237	236	236	236	236	238	238	241	242	8
139	139	138	134	134	134	275	390	348	318	320	332	356	375	372	373	373	376	376	379	379	381	381	379	369	369	368	9
149	151	153	155	157	159	141	199	211	210	213	213	213	216	216	218	219	219	219	219	210	210	213	215	218	221	223	10
140	142	144	145	147	149	144	202	208	206	205	204	205	208	208	209	210	210	210	210	203	202	205	207	209	212	214	11
92	91	92	93	93	94	401	470	491	423	373	380	395	377	426	421	392	383	367	364	365	360	359	362	364	365	369	12
135	137	139	140	140	140	150	220	218	211	209	213	209	206	206	206	205	205	205	204	201	203	205	208	210	210	210	13
119	120	120	120	121	121	170	214	240	210	207	217	213	203	202	202	202	202	202	202	202	203	203	204	205	206	206	14
131	131	132	134	135	134	142	219	211	196	194	195	195	187	187	186	185	185	187	188	187	186	186	188	190	192	191	15
130	100	97	92	99	108	168	162	241	200	197	212	241	170	181	169	148	123	119	143	288	218	168	163	155	166	181	16
130	130	140	140	140	140	152	160	187	198	198	198	198	202	198	198	198	198	198	198	198	198	198	214	214	214	214	17
158	180	179	194	193	204	118	141	129	111	129	131	131	167	101	104	108	123	123	155	213	187	213	212	230	229	242	18
76	70	72	75	82	91	196	215	301	248	291	318	267	210	292	259	232	282	260	266	199	148	138	141	147	161	178	19
140	138	137	138	138	139	175	211	227	208	219	237	248	245	244	243	247	252	252	253	244	245	242	241	241	242	243	20
141	136	136	131	130	134	164	198	204	183	200	216	226	223	213	214	221	225	232	241	228	231	223	222	215	214	219	21
166	173	171	172	169	154	164	208	218	217	231	245	253	262	243	234	248	259	254	258	252	272	283	280	281	277	253	22
106	105	100	99	99	97	234	250	236	238	251	225	245	235	252	240	236	230	215	225	232	249	246	234	233	232	228	23
147	146	141	144	143	134	138	180	179	166	188	200	215	199	200	211	209	208	200	183	180	203	203	195	199	199	185	24
144	145	145	148	149	147	167	182	188	184	185	198	210	236	216	218	218	244	238	242	242	240	241	242	247	249	245	25
123	125	131	129	126	111	189	206	221	199	185	194	215	203	179	162	153	167	179	186	209	233	236	247	244	238	211	26
108	108	108	108	108	108	217	273	216	234	234	234	237	237	240	240	240	238	238	238	234	234	234	234	234	234	234	27
80	76	70	71	76	75	432	600	491	417	447	423	427	375	428	428	428	428	428	380	373	345	327	303	309	327	322	28
76	77	76	78	81	82	659	782	567	655	544	517	528	510	525	511	505	509	509	505	501	503	507	500	514	536	541	29
70	69	70	71	76	76	776	873²)	563	709	626	575	568	555	585	580	570	554	540	534	537	543	538	540	550	588	593	30
87	92	79	76	80	76	489	597	432	348	333	347	381	524	619	611	621	651	612	618	529	423	448	387	372	391	372	31
113	111	110	112	114	114	779	843	883	956	1195	886	976	915	983	965	966	936	940	920	904	884	867	858	871	890	887	32
102	112	113	128	126	131	902	1011	1004	951	1528	998	737	855	656	638	629	689	709	842	853	917	1006	1017	1159	1141	1178	33
57	89	91	100	99	99	670	401	309	262	111	179	291	451	332	331	326	370	379	379	379	379	598	610	668	666	666	34
148	148	148	149	152	150	371	456	476	482	494	531	546	551	555	550	547	547	548	549	549	549	549	548	554	565	558	35
112	112	112	112	112	112	209	171	160	164	241	257	250	247	265	265	265	265	265	234	234	234	234	234	234	234	234	36
209	209	212	215	215	213	246	297	458	434	505	544	524	535	555	561	555	547	539	532	524	513	512	520	529	527	522	37
114	113	114	109	111	112	422	559	533	467	418	434	430	476	460	467	485	483	480	491	484	480	475	480	459	469	473	38
83	79	78	78	78	78	185	247	145	162	160	144	131	147	140	140	146	147	148	162	156	154	146	143	143	143	143	39
88	82	78	73	69	66	664	908	529	603	569	484	495	566	585	606	601	609	624	601	577	586	545	517	485	455	439	40
94	96	96	97	100	100	711	986	790	624	680	651	678	684	688	684	678	676	677	676	690	669	685	685	692	711	714	41
116	116	116	116	116	116	244	292	323	290	249	303	327	290	309	309	309	283	283	283	283	283	283	283	283	283	283	42
77	78	80	79	80	79	613	881	499	426	456	438	451	514	532	491	504	532	580	576	537	471	477	491	484	489	482	43
87	82	80	75	80	76	409	656	404	273	286	440	385	348	383	347	359	361	355	363	361	356	334	329	306	328	309	44
176	176	190	190	190	190	216	243	286	343	344	341	359	388	382	381	380	380	379	380	380	380	380	411	411	410	410	45
190	191	188	184	183	183	186	202	227	264	275	279	316	346	342	342	341	342	343	352	352	352	353	348	341	338	339	46
168	168	168	179	179	186	161	166	182	205	225	244	256	273	271	271	271	271	271	271	271	271	271	271	288	288	299	47
105	105	105	105	103	103	152	179	182	166	149	153	153	162	167	167	167	164	161	161	161	161	161	161	161	158	158	48
147	144	144	144	144	144	201	250	254	232	211	253	277	299	308	315	308	308	302	302	295	295	289	289	289	289	289	49
172	172	172	171	171	190	348	389	431	442	466	522	532	596	583	598	598	598	598	598	598	598	598	598	594	594	661	50
133	133	133	133	133	145	205	205	205	246	246	253	264	271	266	272	272	272	272	272	272	272	272	272	272	272	297	51
123	123	123	123	123	117	182	210	210	210	210	215	223	224	224	224	224	224	224	224	224	224	224	224	224	224	214	52

der Staatsforsten. — ²) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

3. Preisindex ausgewählter Grundstoffe

Lfd. Nr.	Ausgewählte Grundstoffe	Wägungsanteil am Gesamtindex	Originalbasis														
			1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957						
											Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
	noch: Ausgewählte Grundstoffe industr. Herkunft																
	Energie																
53	Strom	86,20	94	106	126	140	140	140	140	145	143	144	144	144	144	144	144
54	Gas	11,32	75	108	120	133	135	135	136	140	138	138	139	139	141	141	141
	Baumaterialien																
55	Bausand	3,63	75	107	114	120	122	127	135	135	134	134	134	135	134	134	136
56	Zement (Portland)	12,26	65	124	134	138	137	134	134	140	134	140	140	140	140	140	140
57	Baukalk (hydraulisch)	5,96	49	113	127	135	136	137	139	146	139	140	144	146	146	148	148
58	Mauerziegel	11,36	49	108	111	109	110	117	124	128	126	126	126	128	128	129	128
59	Dachziegel	5,56	53	111	111	108	111	117	124	129	126	126	127	128	130	131	131
60	Tafelflachglas	2,35	87	108	115	122	122	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119
	Eisen und Stahl																
61	Formstahl (Th + SM)	2,99	49	121	169	177	169	176	181	191	191	191	191	191	191	191	191
62	Stabstahl (Th + SM)	21,42	49	122	171	178	171	177	182	192	192	192	192	192	192	192	192
63	Blankstahl	3,98	46	122	169	180	173	179	183	193	192	192	192	192	192	192	192
64	Walzeisen, ausländisch	5,26	39	130	152	133	122	138	153	159	156	156	156	160	160	160	160
65	Walzdraht (Th + SM)	7,35	55	122	173	181	173	177	182	193	192	192	192	192	192	192	192
66	Walzdraht, ausländisch	1,77	30	206	156	109	111	132	139	141	141	141	141	141	141	141	141
67	Draht (gezogen)	9,63	52	133	153	146	139	148	147	155	154	154	154	154	154	154	154
68	Grobbleche (Th + SM)	10,72	54	122	177	194	183	189	195	206	205	205	205	205	205	205	205
69	Mittelbleche (Th + SM)	2,51	49	120	170	176	165	171	176	185	185	185	185	185	185	185	185
70	Feinbleche (Th)	20,58	47	119	157	164	165	172	176	183	182	182	182	182	181	182	182
71	Gasrohre	2,67	58	113	147	160	172	176	175	175	175	175	175	175	175	175	175
72	Stahl- und Gußröhren, ausländisch	1,42	32	100	100	85	67	71	81	84	86	86	80	88	82	81	84
73	Grauguß	15,67	61	126	153	148	142	149	161	172	173	173	173	171	171	172	172
74	Temperguß	2,56	63	124	150	148	149	159	170	180	178	177	178	177	179	180	179
	NE-Metalle (Halbzeug)																
75	Aluminiumhalbzeug	5,82	72	124	135	133	131	131	131	133	133	133	133	133	133	133	[illegible]
76	Kupferhalbzeug	15,90	31	214	150	116	117	160	148	108	127	118	115	116	114	109	[illegible]
77	Zinkbleche	2,69	19	132	127	95	94	94	99	97	99	99	99	99	99	99	99
78	Bleihalbzeug	0,72	22	150	120	92	95	104	112	97	112	110	110	108	96	92	[illegible]
	Chemikalien																
79	Schwefelsäure	2,54	61	123	143	134	132	145	150	151	152	152	152	152	152	152	152
80	Soda	2,37	70	117	128	128	128	128	129	140	135	140	140	140	140	140	140
81	Ätznatron in Schuppen	1,37	74	118	123	108	121	126	127	136	127	127	127	127	134	134	143
82	Aluminiumsulfat	0,66	55	114	124	124	124	123	129	135	133	133	135	135	135	135	135
83	Sauerstoff	1,54	92	115	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122
84	Glyzerin	0,22	25	167	101	99	89	81	74	64	65	65	64	65	65	64	64
85	Äthylenglykol	0,39	68	102	107	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105
86	Nitrozellulose	0,91	82	150	115	99	106	108	107	116	111	111	117	117	117	117	[illegible]
87	Pflanzliche Leime	0,26	42	109	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114	114
88	Zellwolle	9,50	57	139	127	112	107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	[illegible]
	Reyon																
89	inländisch	11,91	55	120	103	100	100	100	99	97	97	97	97	97	97	97	97
90	ausländisch	1,77	39	123	119	116	119	113	108	104	102	103	103	103	103	103	103
91	Kalkammonsalpeter	7,51	59	107	116	128	128	128	128	128	131	133	133	133	133	133	119
92	Thomasphosphat	5,58	70	131	158	154	146	146	143	141	164	164	164	125	125	125	133
93	Kalisalze	7,43	53	102	117	122	123	125	125	125	130	130	130	130	120	120	120
	Sonstige Grundstoffe																
	Zellstoff																
94	Sulfit-, inländisch	7,47	41	167	175	141	142	154	154	158	154	154	154	159	159	159	159
95	Sulfit- und Sulfat-, ausländisch	5,53	30	232	158	88	99	104	106	104	106	106	106	106	106	106	[illegible]
96	Oberleder	12,58	35	115	87	89	83	82	84	84	83	84	84	84	84	84	84
97	Futterleder	1,51	43	100	93	85	84	76	71	69	68	68	68	69	69	69	69
98	Unterleder	4,70	41	119	91	89	87	83	82	82	82	82	82	82	82	82	[illegible]
99	Baumwollgarne	1,26	25	137	98	87	89	87	85	87	87	88	87	88	88	88	88
100	Wollgarne, ausländisch	5,63	18	126	86	93	88	83	82	89	87	87	89	91	90	89	[illegible]
101	Seidengarne	0,52	42	127	131	144	130	123	119	117	120	121	119	122	121	119	119

Gebietsstand vgl. S.398/399.

1938 und 1950 bis 1958

1950 = 100						Umbasiert auf 1938 = 100																					Lfd. Nr.
					1958	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957												1958	
Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.									Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
145	145	145	145	146	146	107	113	134	150	150	149	150	154	153	153	154	154	154	154	154	154	154	155	155	156	156	53
141	141	141	141	141	142	134	145	161	178	181	181	183	187	185	185	186	186	188	188	188	188	188	189	189	189	189	54
136	134	134	134	134	135	133	142	151	160	161	169	179	179	178	178	178	179	179	179	181	181	179	179	179	179	180	55
140	140	140	140	140	140	154	191	206	212	210	205	205	214	205	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	215	56
148	148	148	148	148	149	204	231	259	275	276	279	282	297	283	285	294	297	298	301	301	301	301	301	301	301	304	57
128	128	128	129	129	129	206	223	228	224	227	242	257	263	259	259	261	263	265	265	265	265	265	265	265	265	265	58
131	131	131	131	131	131	189	209	210	204	209	221	234	244	239	239	239	241	246	247	247	248	247	247	247	247	247	59
119	119	119	119	119	119	115	124	132	140	140	137	136	136	136	136	136	136	136	136	136	136	136	136	136	136	136	60
191	191	191	191	199	199	205	249	346	362	347	361	371	393	391	391	391	391	391	391	391	391	391	391	391	408	408	61
192	192	192	192	200	200	204	249	348	363	348	361	372	393	391	391	391	391	391	391	391	391	391	391	391	408	408	62
192	192	192	192	198	198	216	263	264	387	373	387	394	416	415	415	415	415	415	415	415	415	415	415	415	428	428	63
166	166	166	152	152	152	257	335	390	342	313	354	392	409	402	402	402	412	411	411	411	427	427	427	390	390	390	64
192	192	192	192	201	201	182	222	314	329	315	322	331	351	350	350	350	350	350	350	350	350	350	350	350	365	365	65
141	141	141	141	141	141	330	680	515	360	366	437	458	467	467	467	467	467	467	467	467	467	467	467	467	467	467	66
154	154	157	157	160	163	194	258	297	282	269	286	286	301	299	299	299	299	299	299	299	299	299	304	304	310	315	67
205	205	205	205	214	214	184	224	326	357	336	348	358	378	377	377	377	377	377	377	377	377	377	377	377	393	393	68
185	185	185	185	193	193	202	242	343	356	334	346	355	375	373	373	373	373	373	373	373	373	373	373	373	390	390	69
182	182	182	182	191	191	214	255	336	353	354	369	377	393	391	391	391	391	391	391	391	391	391	391	391	410	410	70
175	175	175	175	179	179	174	196	255	278	299	305	305	304	303	303	303	303	303	303	303	303	303	303	303	310	310	71
84	86	84	83	88	86	308	308	307	261	207	219	250	260	265	266	247	269	253	251	259	259	264	258	256	270	266	72
172	171	172	172	171	173	165	207	252	245	234	246	265	283	285	285	284	283	282	283	283	283	283	283	283	282	285	73
180	182	183	181	179	182	159	197	238	235	237	253	270	285	283	282	282	281	285	286	285	286	289	290	287	284	289	74
133	133	133	133	133	133	140	173	188	185	183	183	183	186	185	186	186	186	186	186	186	186	186	186	186	186	186	75
104	99	94	95	94	91	321	688	482	374	377	512	476	345	407	380	370	373	365	349	339	333	318	303	305	302	291	76
99	91	91	91	91	91	522	687	663	498	489	489	519	504	519	519	519	519	519	519	519	519	475	475	475	476	476	77
94	92	88	85	82	80	462	692	555	426	441	481	519	447	517	507	507	499	445	424	422	435	423	408	394	377	368	78
152	152	152	152	147	147	163	201	233	219	216	236	245	247	248	248	248	248	248	248	248	248	248	248	248	241	241	79
140	140	140	140	140	140	142	167	182	182	182	182	185	199	192	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	80
143	143	143	143	143	143	136	161	167	146	165	172	172	185	172	172	172	172	182	182	194	194	194	194	194	194	194	81
135	135	135	135	135	135	181	206	225	225	225	223	235	244	242	242	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	245	82
122	122	122	122	122	122	109	126	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	83
64	64	64	64	64	64	398	662	402	392	355	322	293	256	256	256	254	257	257	256	255	255	255	255	255	255	255	84
105	105	105	105	105	105	148	150	157	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	85
117	117	117	117	117	117	123	185	141	121	130	132	131	142	136	136	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144	86
114	114	114	114	114	114	241	263	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	274	87
107	107	107	107	107	107	176	245	224	197	188	188	188	188	188	188	188	188	188	188	188	188	188	188	188	188	188	88
97	97	97	97	97	97	182	219	188	182	182	182	180	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	177	89
105	105	105	105	105	106	254	313	302	296	302	288	275	264	260	261	261	261	261	261	268	268	267	267	268	268	271	90
121	123	125	127	128	137	169	182	197	216	217	217	217	217	221	225	225	225	225	225	201	205	208	211	215	217	231	91
133	133	144	144	144	161	143	188	226	220	209	209	205	202	234	234	234	178	178	178	190	190	190	206	206	206	230	92
121	123	124	126	130	130	189	193	221	230	231	236	236	237	246	246	246	246	226	226	226	229	232	235	238	246	246	93
159	159	159	159	159	159	243	406	425	343	346	375	375	384	375	375	375	387	387	387	387	387	387	387	387	387	387	94
103	103	103	103	103	99	336	779	529	296	332	349	355	351	354	354	355	354	355	354	347	347	347	347	347	347	334	95
84	85	85	85	85	85	289	331	250	258	241	235	242	244	240	241	243	243	243	243	243	243	245	245	246	246	246	96
69	70	70	70	70	68	233	234	217	198	195	178	167	162	159	159	159	162	162	162	162	162	164	164	164	164	160	97
82	82	83	83	83	83	244	291	222	217	212	203	199	201	200	200	200	200	200	201	202	201	201	202	202	202	202	98
88	87	87	87	86	85	394	539	388	341	349	342	336	344	344	347	344	345	345	345	345	345	344	342	341	340	334	99
89	89	88	87	87	85	567	628	485	529	501	468	467	503	492	494	507	516	509	507	507	505	505	499	495	496	480	100
113	113	112	112	111	110	237	300	310	342	307	292	281	275	284	285	281	288	286	281	282	268	267	265	265	264	260	101

4. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter 1952 bis 1958

1950 = 100

Gruppe	Jahresdurchschnitt 1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1958 Jan.
gegliedert nach dem produktionstechnischen Zusammenhang																			
Insgesamt	**112**	**103**	**103**	**103**	**107**	**106**	**111**	**108**	**107**	**107**	**108**	**106**	**105**	**104**	**104**	**103**	**102**	**103**	**102**
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Plantagenwirtschaft und Fischerei	**107**	**98**	**100**	**98**	**101**	**97**	**100**	**98**	**96**	**96**	**98**	**97**	**97**	**96**	**96**	**96**	**96**	**97**	**96**
davon:																			
Brot- und Futtergetreide, Hülsenfrüchte	129	109	99	100	103	96	108	106	100	98	94	93	93	92	90	91	92	92	93
Öle und Genußmittelpflanzen	107	108	126	108	105	107	107	105	102	103	103	105	105	106	107	108	113	114	114
Faserpflanzen	110	87	93	90	93	94	95	94	93	93	94	93	95	91	93	94	94	97	97
Wolle	80	91	86	74	75	85	88	91	91	92	94	91	87	88	82	78	73	69	66
Schlachtvieh	101	95	98	101	113	110	109	107	105	111	114	114	109	108	107	109	113	113	112
Häute und Felle	91	93	94	98	88	88	88	88	89	89	88	89	88	87	87	87	87	89	88
Sonstige Vieherzeugnisse	106	99	90	92	91	86	77	64	68	68	77	75	94	91	102	107	95	108	85
Obst, Gemüse und Südfrüchte	101	103	111	119	135	110	116	109	103	105	123	114	105	105	107	109	111	111	112
Kautschuk und Harze	102	72	72	110	98	90	98	90	92	93	91	93	92	91	85	85	80	85	81
Fischerei	111	116	134	119	126	128	121	124	124	124	125	122	133	133	131	131	131	135	135
Erzeugnisse der Industrie	**118**	**108**	**106**	**109**	**115**	**116**	**123**	**121**	**120**	**119**	**119**	**118**	**115**	**113**	**113**	**111**	**110**	**110**	**109**
davon:																			
Bergbau	152	146	138	144	161	168	174	175	173	170	169	170	167	166	167	162	160	159	156
Erdöl und Erdölverarbeitung	127	111	109	110	119	133	148	147	147	140	140	126	125	125	125	124	123	123	127
Steine und Erden	133	133	127	124	127	130	127	127	127	129	131	131	131	131	131	132	132	132	132
Eisen und Stahl	156	124	111	124	136	144	142	143	141	144	143	143	144	147	147	147	140	141	140
NE-Metalle und Edelmetalle	141	119	117	145	152	127	141	141	133	134	133	130	123	123	122	117	115	115	112
Chemie	110	94	86	93	99	93	102	98	97	96	95	90	90	90	89	90	90	92	90
Holz	137	126	126	139	135	136	137	136	137	137	136	136	136	135	134	135	134	135	134
Holzschliff, Zellstoff und Papier	155	111	118	125	127	131	130	130	131	131	131	131	130	130	131	131	131	131	129
Leder	96	82	87	84	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89
Textil und Bekleidung	103	106	104	98	100	101	102	102	102	103	103	101	101	100	99	99	99	98	97
Nahrungsmittel	100	94	95	91	95	100	110	108	106	105	104	105	100	95	95	92	90	91	90
Getränke	98	88	100	120	130	146	140	136	138	139	142	147	151	142	151	164	152	150	166
gegliedert nach den Warengruppen des Außenhandels																			
Insgesamt	**112**	**103**	**103**	**103**	**107**	**106**	**111**	**108**	**107**	**107**	**108**	**106**	**105**	**104**	**104**	**103**	**102**	**103**	**102**
Erzeugnisse der Ernährungswirtschaft	**109**	**102**	**104**	**101**	**105**	**102**	**108**	**104**	**101**	**101**	**103**	**102**	**101**	**99**	**100**	**100**	**100**	**102**	**100**
Getreide	129	107	95	97	101	93	106	104	99	96	92	91	90	88	87	88	88	88	89
darunter:																			
Weizen	125	107	95	97	100	96	108	107	100	97	93	92	93	92	91	92	93	93	94
Roggen	128	89	84	90	100	91	108	105	101	96	86	87	85	83	84	86	86	86	84
Gerste	162	122	101	101	104	92	104	104	98	95	92	90	90	86	82	84	86	88	88
Hafer	153	113	96	114	108	91	107	104	101	97	95	93	93	90	81	77	77	77	75
Mais	127	102	94	95	99	86	100	96	95	90	89	86	83	81	79	78	77	77	77
Reis	124	127	119	112	114	124	120	118	117	118	120	124	127	129	123	127	133	136	137
Hülsenfrüchte	135	122	139	136	134	103	130	115	104	108	97	97	96	99	98	97	96	98	93
Gemüse	85	112	121	171	167	130	132	126	113	117	231	165	107	102	107	105	126	130	126
Obst und Trockenfrüchte	103	101	120	128	161	128	140	131	123	125	126	128	123	121	124	129	132	135	135
Südfrüchte	106	101	94	84	85	77	76	72	71	73	74	75	81	85	84	84	78	70	76
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze	108	106	153	112	100	104	97	94	93	95	96	103	103	106	110	111	119	119	121
darunter:																			
Kaffee	113	123	153	114	125	117	126	124	124	120	121	118	116	113	111	110	112	114	114
Kakao	111	105	169	111	82	95	73	71	70	76	79	93	95	102	112	113	128	126	131
Tee	83	95	118	126	120	127	128	127	121	121	119	123	130	130	130	130	130	132	132
Pfeffer	75	56	31	20	14	12	14	12	12	12	13	13	13	13	12	12	11	11	11
Zucker	89	72	69	72	79	109	129	127	129	135	127	128	110	87	93	81	77	81	77
Alkoholische Getränke u Tabak	120	119	124	137	143	148	147	145	145	145	146	148	149	146	149	152	150	152	154
Schlachtvieh und Fleisch	115	108	111	106	115	111	120	117	110	109	113	116	114	111	109	105	104	104	107
darunter:																			
Rinder und Rindfleisch	112	112	118	117	134	137	137	136	137	141	144	145	142	141	134	133	126	126	137
Schweinefleisch	126	114	112	108	114	104	123	118	106	99	105	111	110	102	100	92	94	94	96
Fisch	112	113	127	115	122	128	123	126	126	125	124	122	130	130	130	131	131	134	134

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

4. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter 1952 bis 1958

1950 = 100

Gruppe	Jahresdurchschnitt 1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1958 Jan.
noch: gegliedert nach den Warengruppen des Außenhandels																			
Tierische Erzeugnisse	100	94	93	92	91	89	88	82	83	82	85	84	92	91	95	98	92	97	87
darunter:																			
Schmalz	95	93	111	90	84	90	100	97	94	89	85	86	89	88	88	91	86	89	82
Fisch- und Walöl	84	77	72	76	79	76	81	80	78	78	77	77	76	76	73	71	71	71	72
Butter	99	97	98	99	99	96	100	98	97	95	95	95	96	96	96	97	97	97	97
Käse	113	104	100	104	100	101	98	101	102	101	108	100	98	102	100	103	100	102	97
Eier	109	98	90	91	91	85	76	63	67	68	76	75	94	91	102	107	95	108	85
Ölfrüchte und pflanzliche Öle zur Ernährung	89	96	89	81	88	85	94	92	88	87	85	83	82	81	79	80	81	84	83
darunter:																			
Erdnüsse	105	105	102	94	118	112	141	136	115	115	111	107	110	107	99	101	103	101	98
Sojabohnen	122	113	113	99	100	100	108	106	104	102	96	96	100	99	97	96	98	98	95
Kopra	72	91	81	74	73	72	75	75	74	71	70	69	69	70	69	70	71	76	76
Kokosöl	72	92	82	70	71	73	75	74	74	72	71	68	69	71	71	72	74	81	79
Olivenöl	111	125	99	114	169	126	152	144	141	130	129	125	123	119	117	114	113	110	106
Erzeugnisse der Gewerblichen Wirtschaft	**115**	**104**	**102**	**105**	**109**	**109**	**114**	**112**	**112**	**112**	**112**	**110**	**109**	**108**	**107**	**106**	**105**	**105**	**104**
Ölfrüchte, Fette und Öle zu technischen Zwecken	102	81	71	81	94	83	97	89	88	87	84	77	77	78	76	78	80	83	82
darunter:																			
Leinöl	111	87	65	88	112	90	115	99	98	97	91	77	78	79	79	85	89	95	92
Palmöl	86	65	67	67	70	70	71	71	71	71	71	70	70	70	69	67	67	69	69
Glyzerin	112	128	90	89	87	83	83	83	83	83	83	83	83	83	83	83	83	83	82
Textilrohstoffe	99	89	90	83	86	91	92	93	92	93	94	92	92	90	89	88	86	86	85
darunter:																			
Baumwolle	111	88	96	92	95	96	97	96	95	95	95	95	97	94	96	96	97	100	100
Flachs	125	105	110	108	97	94	99	99	96	96	95	94	93	94	92	92	92	92	91
Hanf	132	119	102	124	134	119	127	127	127	116	116	116	116	116	116	116	116	116	116
Manilahanf	91	89	66	66	75	90	88	88	83	88	90	88	90	93	95	92	91	87	85
Sisal	104	61	54	51	49	45	48	46	46	45	45	44	45	44	44	44	44	46	46
Jute	81	69	74	72	74	84	87	80	82	87	95	94	87	77	78	80	79	80	79
Wolle	80	91	86	73	75	85	88	91	91	92	94	91	87	88	82	78	73	69	66
Garne und sonstige textile Halbwaren	101	103	100	95	93	95	95	95	95	97	96	95	96	95	95	94	94	94	92
darunter:																			
Baumwollgarne	99	87	89	87	85	87	87	88	87	88	88	88	88	88	87	87	87	86	85
Wollgarne	86	93	88	83	83	89	87	87	89	91	90	89	89	89	89	88	87	87	85
Chemiefaser- und Seidengarne	124	126	122	117	112	109	109	109	108	109	109	108	110	108	108	108	108	108	108
Textilwaren	108	110	110	103	106	105	108	108	108	108	108	106	106	104	103	103	103	102	101
darunter:																			
aus Baumwolle	104	92	91	90	90	91	91	91	91	91	91	91	91	91	91	91	91	91	92
aus Wolle	104	113	117	106	110	109	113	113	113	113	113	110	110	106	106	106	106	104	103
Häute, Felle und Leder	93	90	92	94	89	88	88	88	89	89	88	89	89	88	88	88	88	89	89
darunter:																			
Rindshäute u. Kalbsfelle	83	76	67	57	57	59	57	57	58	59	60	61	61	59	59	59	59	58	58
Pelzfelle	102	115	131	152	130	126	129	129	129	129	124	124	124	124	124	124	124	128	128
Unterleder	96	82	87	84	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89
Kautschuk und Harze	103	74	73	110	98	90	99	91	93	93	91	93	92	91	86	85	81	85	81
darunter:																			
Kautschuk	99	67	66	108	94	85	94	85	88	88	87	89	88	87	82	80	75	80	76
Holz	137	126	126	139	135	136	137	136	137	137	136	136	136	135	134	135	134	135	134
Holzschliff, Zellstoff und Papier	155	111	118	124	127	131	130	130	131	131	131	131	130	130	131	131	131	131	129
darunter:																			
Zellstoff	166	100	108	113	114	113	114	114	114	114	114	114	113	113	113	113	113	113	110
Kohle, Koks u. Braunkohle	120	135	140	143	163	179	175	178	178	178	178	183	181	181	182	180	177	175	176
darunter:																			
Steinkohle	123	142	148	151	170	186	184	184	184	184	185	190	190	190	191	188	184	183	183
Erdöl und Erdölerzeugnisse	127	114	109	110	119	133	148	147	147	140	140	126	125	125	125	124	123	123	127
Erze und Mineralien	160	148	135	141	152	155	163	164	161	157	156	157	154	152	153	148	147	146	142
Eisen und Stahl	156	124	111	124	136	144	142	143	141	144	143	143	144	146	147	147	140	141	140
NE-Metalle	147	122	120	153	161	132	148	148	139	140	139	135	127	127	126	120	118	119	115
darunter:																			
Kupfer	165	138	135	189	202	147	174	174	156	159	158	153	138	140	137	127	124	124	117
Zink	99	58	59	67	69	62	74	72	72	72	71	55	55	55	55	53	53	53	57
Zinn	132	100	98	102	107	103	106	104	104	106	105	105	103	102	102	100	98	100	100
Edelmetalle	108	103	102	102	104	101	104	103	102	102	102	102	101	100	100	100	100	99	98
Chemische Stoffe	119	108	102	104	107	107	110	110	110	110	109	108	105	105	105	105	105	103	101

5. Getreidepreise

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Roggen [2] [3])							Weizen [2])						
	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg
	Preise ab Erzeugerstation													
1938 JD	187,2	187,2	191,2	191,2	193,2	189,2	186,2	206,2	202,2	210,2	210,2	212,2	200,8	204,0
1950 »	263,9	263,4	267,4	267,4	268,9	265,9	262,6	295,4	291,0	299,0	299,0	300,4	295,9	295,9
1951 »	370,5	368,5	372,5	372,5	372,5	372,1	369,8	408,6	402,6	410,6	410,6	410,6	410,6	410,6
1952 »	395,6	400,3	401,6	401,8	403,4	397,3	394,9	426,8	425,8	430,7	429,3	435,4	428,6	428,9
1953 »	397,4	394,8	398,5	398,2	398,8	395,8	391,5	424,3	421,6	426,5	429,3	430,6	425,1	423,0
1954 »	404,3	401,3	405,7	406,4	406,1	403,2	399,8	424,3	419,8	426,2	426,9	430,3	423,7	423,8
1955 »	401,5	399,7	404,9	403,7	404,8	403,5	399,7	421,5	415,7	425,8	423,7	424,6	423,7	423,7
1956 »	402,9	400,9	406,2	404,9	406,0	404,6	400,9	422,9	416,9	426,0	424,9	424,8	424,9	424,9
1957 »	409,1	407,1	411,1	411,1	411,1	410,8	407,1	429,8	423,1	431,1	431,1	431,1	431,1	431,1
1938/39 WjD[1])	190,1	190,1	194,1	194,1	196,1	192,1	189,1	208,1	204,1	212,1	212,1	214,1	207,7	208,0
1948/49 » [1])	240,1	240,1	244,1	244,1	246,1	242,1	239,1	262,1	258,1	266,1	266,1	268,1	262,1	262,1
1949/50 » [1])	242,6	242,6	246,6	246,6	248,6	244,6	241,6	264,6	260,6	268,6	268,6	270,6	264,6	264,6
1950/51 » [1])	308,0	306,5	310,5	310,5	311,0	310,0	307,2	348,5	343,1	351,1	351,1	351,5	350,0	350,0
1951/52 » [1])	401,5	399,5	403,3	402,9	402,7	402,7	399,7	439,6	433,6	441,2	439,5	440,8	440,9	440,7
1952/53 » [1])	395,0	400,3	401,3	401,8	403,7	394,5	391,7	422,7	425,8	428,6	430,9	436,2	424,4	424,0
1953/54 » [1])	405,7	401,5	405,6	405,8	405,6	404,2	400,0	426,2	420,8	426,1	427,2	430,4	425,2	424,0
1954/55 » [1])	401,6	399,8	404,6	404,6	405,0	403,0	399,8	421,6	415,7	424,7	424,6	425,7	423,7	423,8
1955/56 » [1])	402,9	400,9	407,1	404,9	407,0	404,9	400,9	422,9	416,9	427,6	424,9	425,7	424,9	424,9
1956/57 »	402,9	400,9	405,0	404,9	404,9	404,4	400,9	422,9	416,9	425,0	424,9	424,9	424,9	424,9
1957 Januar	409,0	407,0	411,0	411,0	411,0	410,5	407,0	429,0	423,0	431,0	431,0	431,0	431,0	431,0
Februar	412,0	410,0	414,0	414,0	414,0	413,5	410,0	432,0	426,0	434,0	434,0	434,0	434,0	434,0
März	414,0	412,0	416,0	416,0	416,0	415,5	412,0	434,0	428,0	436,0	436,0	436,0	436,0	436,0
April	414,0	412,0	416,0	416,0	416,0	415,5	412,0	434,0	428,0	436,0	436,0	436,0	436,0	436,0
Mai	414,0	412,0	416,0	416,0	416,0	415,5	412,0	434,0	428,0	436,0	436,0	436,0	436,0	436,0
Juni	414,0	412,0	416,0	416,0	416,0	415,5	412,0	434,0	428,0	436,0	436,0	436,0	436,0	436,0
Juli	397,0	395,0	397,0	399,0	399,0	399,0	395,0	417,0	411,0	419,0	419,0	419,0	419,0	419,0
August	397,0	395,0	399,0	399,0	399,0	399,0	395,0	417,0	411,0	419,0	419,0	419,0	419,0	419,0
September	402,0	400,0	404,0	404,0	404,0	404,0	400,0	422,0	416,0	424,0	424,0	424,0	424,0	424,0
Oktober	407,0	405,0	409,0	409,0	409,0	409,0	405,0	435,0	421,0	429,0	429,0	429,0	429,0	429,0
November	412,0	410,0	414,0	414,0	414,0	414,0	410,0	432,0	426,0	434,0	434,0	434,0	434,0	434,0
Dezember	417,0	415,0	419,0	419,0	419,0	419,0	415,0	437,0	431,0	439,0	439,0	439,0	439,0	439,0
1958 Januar	422,0	420,0	424,0	424,0	426,5	424,0	420,0	442,0	436,0	444,0	444,0	446,5	444,0	444,0

*) Roggen und Weizen gesetzliche Erzeugerpreise, und zwar bis 20. 3. 1951 Festpreise und ab 21. 3. 1951 im Rahmen der Mindest- und Rahmen der Mindest- und Höchstpreise; ab Juli 1954 Effektivpreise ohne Einschränkung. Braugerste JD 1938 und WjD 1938/39 Höchst druschprämie, die dem Erzeuger für Lieferungen in den folgenden Monaten je 1000 kg gezahlt wurde: Roggen 1951 und 1952 im August bis einschl. 15. November 16,— DM. — [3]) Einschl. der Lieferprämie von DM 20,— je 1000 kg, die dem Erzeuger für Roggen der Ernten naten. — [7]) Durchschnitt von 8 Monaten. — [8]) Durchschnitt von 11 Monaten. — [9]) Durchschnitt von 6 Monaten.

6. Schlachtviehpreise

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Ochsen vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerts (Kl. A)						Kühe sonstige vollfleischige oder ausgemästete (Kl. B)					
	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München
	Preise frei Marktort in RM bzw.											
1938 JD	43,8	43,2	45,2	44,4	44,0	41,2	37,6	35,9	38,7	37,6	37,1	34,3
1950 »	75,7	74,7	77,1	76,3	79,1	72,3	60,4	62,5	65,7	59,8	61,4	55,7
1951 »	91,8	92,6	94,8	96,9	92,3	87,6	70,3	75,3	78,3	77,6	70,3	69,6
1952 »	99,2	102,4	102,3	100,7	102,9	96,9	73,5	77,8	81,5	79,4	71,7	75,0
1953 »	91,9	90,9	94,3	91,1	93,6	88,0	67,2	67,5	71,5	71,8	66,7	66,4
1954 »	97,6	95,7	98,8	96,2	98,7	93,3	74,2	74,0	77,2	76,6	72,4	72,8
1955 »	103,9	104,2	105,0	103,4	106,0	100,7	78,9	79,6	84,3	83,5	78,6	77,9
1956 »	109,7	109,4	109,4	108,0	111,4	105,1	83,7	81,9	89,8	86,4	81,9	81,7
1957 »	110,8	110,2	108,8	105,7	109,9	104,1	83,6	80,9	89,8	84,0	78,5	81,8
1938/39 WjD[1])	44,6	43,9	46,0	45,1	44,9	42,2	38,6	36,9	39,7	38,6	38,2	35,6
1948/49 » [1])	70,2	70,0	72,9	71,3	71,1	66,8	61,3	61,3	64,2	62,5	62,4	57,7
1949/50 » [1])	76,5	74,5	78,1	73,6	77,2	68,2	63,9	64,1	66,4	60,7	62,0	56,5
1950/51 » [1])	81,4	81,8	84,7	85,8	84,0	77,5	63,1	66,9	72,0	68,0	65,3	58,6
1951/52 » [1])	102,9	104,4	104,6	105,5	105,1	100,1	77,0	81,9	84,6	83,4	76,2	79,6
1952/53 » [1])	91,7	93,5	95,8	93,2	94,8	89,2	67,4	69,5	73,8	74,0	66,4	66,6
1953/54 » [1])	94,6	92,2	95,1	91,2	94,2	89,2	71,0	70,2	73,5	71,9	68,2	70,0
1954/55 » [1])	100,7	100,8	102,7	101,2	103,8	98,0	75,6	76,8	80,4	81,1	75,8	74,7
1955/56 » [1])	107,8	107,3	107,8	106,2	108,9	103,2	83,1	83,2	88,2	85,6	81,5	80,8
1956/57 »	109,6	109,7	109,2	107,1	110,7	105,4	82,7	79,8	90,2	85,4	80,1	81,9
1957 Januar	110,3	112,2	107,5	105,9	111,3	102,7	78,2	77,0	87,0	82,4	74,0	78,4
Februar	110,7	109,8	107,9	104,5	110,8	102,9	79,1	76,9	87,2	81,9	74,8	79,0
März	110,5	111,7	110,9	105,1	111,2	104,7	81,6	78,8	89,7	83,1	77,7	80,5
April	115,2	113,3	110,9	108,7	111,2	107,2	85,9	83,0	91,5	84,5	79,7	81,2
Mai	116,6	114,2	112,2	107,1	110,6	106,4	90,1	84,6	94,2	85,5	81,9	83,9
Juni	115,9	111,7	112,5	107,9	111,9	106,5	91,1	88,8	95,8	90,2	85,3	86,7
Juli	109,2	107,6	110,0	104,2	109,3	103,4	84,9	82,3	91,2	83,8	80,4	83,7
August	106,6	109,7	108,5	106,4	109,8	104,2	85,7	82,5	91,5	86,6	83,3	84,0
September	104,6	106,5	106,3	105,4	107,8	104,3	82,0	78,4	89,1	83,4	80,8	82,1
Oktober	105,1	106,1	105,5	105,4	107,8	104,5	81,5	79,2	88,0	84,0	80,6	81,8
November	109,9	108,3	106,5	105,0	108,3	102,0	81,7	79,4	87,0	81,1	73,0	80,5
Dezember	114,7	111,6	107,0	103,2	108,4	100,8	81,7	80,2	85,1	81,7	69,9	80,1
1958 Januar	114,9	115,0	107,0	103,7	108,8	100,1	84,1	80,7	86,1	81,8	75,4	81,0

*) Offizielle Aufhebung der Höchstpreise bei Rindvieh am 26. Mai 1950 und bei Schweinen am 10. November 1949. Tatsächliche all
[1]) Durchschnitt Juli — Juni.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

1938 und 1950 bis 1958*)

Futtergerste						Braugerste	Futterhafer						Jahres- bzw. Monats-durchschnitt
Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	München	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	Nürnberg	
in RM bzw. DM je 1000 kg													
177,0	177,0	175,0	172,0	162,0	164,0	205,0	173,0	174,0	172,0	175,0	165,0	162,0	1938 JD
262,0[4])	265,0	251,0	254,6	256,5	255,2	348,6	246,3[4])	245,2	237,3	239,1	238,0	237,5	1950 »
367,5[4])	377,3	367,5[4])	370,3	365,5	361,1	442,5	367,5[4])	371,0	354,5	358,1	357,3	355,8	1951 »
373,8	375,0	373,7	375,0	368,8	368,7	495,7	366,6	361,9	361,8	364,2	356,1	355,2	1952 »
368,8	368,1	357,6	363,9	353,6	352,9	433,9[4])	341,0	334,2	333,6	335,6	330,3	324,4	1953 »
367,5	365,9	356,7	359,2	346,7[5])	349,6[5])	433,3[6])	336,8	339,2	327,1	330,0	317,6[4])	304,8[4])	1954 »
378,5	373,1	367,8	366,0	355,5	353,4	450,0[7])	336,9	342,1	317,0	334,9	321,8[8])	304,3[4])	1955 »
361,9	364,2	365,8	364,3	359,9	355,5	449,7[6])	341,7	345,9	325,4	326,8	327,2[8])	317,0[8])	1956 »
361,0	362,5	351,8	357,5	351,6	347,3[5])	448,5[8])	327,9	336,8	324,0[4])	307,8	308,9	309,8[4])	1957 »
177,8	177,8	175,8	172,8	162,8	164,8	205,0	176,1	177,0	175,0	178,0	168,0	165,0	1938/39 WjD[1])
205,0	205,0	203,0	200,0	190,0	192,0	—	201,0	202,0	200,0	203,0	193,0	190,0	1948/49 » [1])
225,0	225,0	223,0	220,0	210,0	212,0	349,2	221,0	222,0	220,0	223,0	213,0	210,0	1949/50 » [1])
338,8[7])	343,5	311,4[4])	328,7	330,8	324,0	387,7	322,1[7])	319,0	297,9	301,3	304,9	304,2	1950/51 » [1])
373,8	373,8	373,8	373,8	373,6	373,8	448,6	373,8	367,9	366,8	368,3	366,5	365,6	1951/52 » [1])
370,8	375,0	368,5	371,4	358,8	359,1	464,4[6])	353,9	353,1	356,0	356,0	346,4	346,1	1952/53 » [1])
370,0	366,0	354,2	360,8	351,5[8])	350,0[8])	421,6[7])	339,7	333,7	319,7	321,9	316,9	305,9	1953/54 » [1])
370,8	365,1	362,5	361,7	346,8[4])	349,4[4])	446,0[7])	331,7	336,6	326,6	335,8	321,3[4])	301,2[4])	1954/55 » [1])
374,4	373,5	368,9	366,3	361,3	357,3	451,5[9])	343,8	349,1	318,0	338,3	325,4[8])	313,7[4])	1955/56 » [1])
353,8	357,7	355,8	360,8	355,9	350,9	447,2	330,2	335,3	322,0	310,6	314,7	313,8	1956/57 »
355,0	358,0	357,5	360,0	357,5	353,3	448,1	335,0	336,5	320,6	310,0	307,8	311,7	1957 Januar
355,0	356,8	353,8	360,0	357,5	353,3	448,1	330,0	330,0	321,3	310,0	308,8	311,7	Februar
350,0	356,0	350,0	360,0	356,9	352,5	448,1	322,5	328,5	321,3	310,0	309,4	311,7	März
350,0	356,0	350,0	360,0	355,0	346,7	445,6	320,0	329,5	320,6	310,0	308,8	311,7	April
357,5	357,0	350,0	360,0	352,5	343,3	445,6	327,5	333,3	320,0	310,0	308,8	311,7	Mai
355,0	359,0	350,0	360,0	344,4	341,7	445,6	330,0	337,0	320,0	310,0	308,8	311,7	Juni
350,0	358,0	350,0	350,0	340,0	—	—	330,0	339,0	—	300,0	308,8	—	Juli
350,0	356,0	350,0	350,0	350,6	—	445,6	315,0	333,5	—	300,0	311,3	—	August
365,0	364,5	350,0	350,0	351,3	—	451,9	325,0	339,8	313,8	300,0	308,8	305,0	September
382,5	373,0	350,0	350,0	351,3	345,0	451,3	330,0	344,0	325,0	306,7	307,5	305,0	Oktober
387,5	378,0	355,0	360,0	351,3	345,0	451,3	337,5	346,0	335,0	310,0	306,9	305,0	November
375,0	378,1	355,0	370,0	351,3	345,0	452,5	332,5	345,0	342,5	316,7	310,6	312,5	Dezember
377,5	376,0	355,0	370,0	350,1	345,0	453,7	330,0	342,0	345,0	316,7	312,5	317,5	1958 Januar

Höchstpreise; Futtergerste und Futterhafer bis 30. 6. 1950 Festpreise, vom 1. 7. 1950 bis 20. 3. 1951 freie Preise und ab 21. 3. 1951 im preise, ab September 1948 tatsächliche Einkaufspreise der Brauereien. — [1]) Durchschnitt Juli — Juni. — [2]) Einschließlich der Früh- 30,—, September 25,—, Oktober bis einschl. 15. November 20,— DM; Weizen nur 1951 im August 20,—, September 18,— und Oktober 1953 bis 1956 gezahlt wurde. — [4]) Durchschnitt von 10 Monaten. — [5]) Durchschnitt von 9 Monaten. — [6]) Durchschnitt von 7 Mo-

1938 und 1950 bis 1958*)

Kälber mittlere Mast- und Saug- (Kl. B)						Schweine 100—120 kg Lebendgewicht (Kl. C)						Jahres- bzw. Monats-durchschnitt
Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	Nürnberg	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt/M.	Mannheim	München	
DM je 50 kg Lebendgewicht												
57,0	56,2	57,0	57,1	56,9	55,0	50,9	51,3	53,3	53,3	53,3	52,3	1938 JD
92,6	83,4	93,5	94,2	100,0	97,9	117,1	120,7	123,3	125,4	126,8	121,3	1950 »
120,6	105,9	120,2	123,2	126,1	124,3	127,9	129,7	135,2	132,7	133,9	127,5	1951 »
131,9	112,1	123,5	128,5	131,7	121,1	116,9	120,6	125,4	125,1	127,3	126,1	1952 »
128,0	111,5	120,8	129,7	133,1	121,9	118,8	122,5	127,5	127,0	127,7	125,8	1953 »
136,2	120,1	129,9	138,5	142,4	132,7	125,8	129,2	134,4	133,5	134,2	131,7	1954 »
146,1	127,9	141,0	149,3	151,1	139,7	114,0	116,8	122,0	120,4	120,8	116,3	1955 »
150,6	133,8	145,8	152,3	154,5	143,2	123,0	126,9	131,1	130,3	131,2	128,8	1956 »
158,8	136,2	152,4	158,1	159,7	144,9	118,5	123,0	127,4	125,4	126,3	122,2	1957 »
57,0	56,3	57,0	57,2	57,3	55,8	50,9	51,3	53,3	53,4	53,3	52,3	1938/39 WjD[1])
76,7	76,4	78,8	79,1	78,4	75,3	88,4	84,0	95,9	93,5	93,5	88,9	1948/49 » [1])
82,6	76,7	82,2	81,0	83,2	81,1	136,6	133,2	141,2	144,7	141,4	134,8	1949/50 » [1])
106,4	94,9	107,8	110,7	114,9	113,8	125,7	129,0	133,5	133,1	134,5	130,0	1950/51 » [1])
130,5	112,8	126,0	131,5	133,1	129,8	123,4	125,8	131,0	129,2	130,7	124,7	1951/52 » [1])
127,1	108,7	118,2	124,5	129,8	113,6	112,8	116,5	121,6	120,7	122,2	122,7	1952/53 » [1])
133,4	114,4	126,7	135,0	138,0	130,6	128,6	132,0	137,4	136,6	137,3	134,7	1953/54 » [1])
139,8	124,2	133,9	142,8	145,2	134,2	115,9	119,1	124,1	123,3	123,8	120,4	1954/55 » [1])
150,0	133,9	145,6	152,6	155,5	144,1	120,5	123,6	128,1	126,6	127,6	123,1	1955/56 » [1])
152,6	131,3	147,3	153,5	155,2	141,9	122,1	126,3	130,9	129,4	130,3	128,3	1956/57 »
144,2	124,4	148,1	144,1	152,7	135,5	127,7	131,5	135,1	134,5	134,2	131,3	1957 Januar
145,4	114,4	132,0	137,2	143,0	131,9	121,4	123,8	127,7	126,9	127,8	126,7	Februar
148,8	126,6	147,3	150,0	154,8	141,4	120,6	122,8	127,0	124,6	125,8	123,4	März
160,4	131,4	146,5	155,4	158,6	156,8	117,3	120,0	123,7	120,1	122,8	121,0	April
152,3	128,2	140,6	155,4	155,8	142,4	108,2	111,1	117,2	113,8	115,6	112,8	Mai
146,1	132,6	141,9	157,5	157,0	140,4	112,4	117,3	125,9	118,6	122,0	118,3	Juni
149,0	133,1	144,8	154,6	154,3	135,9	118,1	124,4	128,0	124,2	124,8	119,9	Juli
165,9	147,5	161,7	168,0	164,1	148,9	124,0	131,0	134,7	133,5	134,0	129,3	August
171,5	151,7	166,4	173,6	174,1	154,6	122,9	130,0	132,2	133,2	131,8	126,0	September
179,5	147,9	168,3	165,1	166,7	147,2	117,2	121,9	125,1	126,5	126,3	118,5	Oktober
178,6	148,4	167,0	167,0	167,6	153,6	116,9	121,7	126,0	125,3	124,9	118,9	November
163,5	147,8	163,9	169,1	167,6	149,6	115,3	120,0	126,1	123,7	125,1	120,2	Dezember
149,5	141,2	148,5	150,7	156,5	136,7	113,4	118,0	124,1	122,4	122,6	116,2	1958 Januar

gemeine Loslösung der Schlachtviehmärkte von der Preisbindung bei Schweinen bereits ab Mai 1949 und bei Rindvieh ab Oktober 1949.

7. Erzeugerpreise für Kohlen 1938 und 1950 bis 1958*)

Preise ab Zeche in RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Steinkohlen – Reviere Ruhr und Aachen[1]) – Fettkohlen u. Gasflammkohlen: Stück-	Fettkohlen u. Gasflammkohlen: Nuß- III u. IV	Fettkohlen u. Gasflammkohlen: Koks-	Eßkohlen: Nuß- II u. III	Eßkohlen: Fein-, ungew.	Magerkohlen: Nuß- III	Magerkohlen: Nuß- IV	Anthrazitkohlen: Nuß- III	Anthrazitkohlen: Nuß- IV	Steinkohlenkoks: Hochofen- I	Steinkohlenkoks: Gießerei-	Steinkohlenkoks: Brech- II	Steinkohlenbriketts: Eß- Stück-	Steinkohlenbriketts: Eß- Eiform	Steinkohlenbriketts: Anthrazit-Eiform
1938 JD	18,25	17,00[2])	15,00	19,00	12,25	21,50	17,00	25,00	18,00	19,00	20,00	21,46	17,85	17,00	21,00
1950 »	37,25	36,42	32,92	44,58	31,29	47,58	36,42	57,25	39,38	42,50	51,50	47,46	40,13	42,25	46,17
1951 »	40,00	41,00	37,50	51,00	34,50	54,00	41,00	71,00	43,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00
1952 »	46,00	47,67	44,17	60,33	40,17	65,33	47,67	79,67	51,83	56,67	65,67	60,50	51,17	53,67	56,00
1953 »	54,50	56,04	52,08	74,17	47,58	81,08	56,50	95,92	58,75	63,75	74,58	68,17	62,42	63,50	67,33
1954 »	54,63	55,00	51,00	75,00	46,50	82,00	57,00	97,00	60,50	62,50	75,00	64,63	63,00	63,58	67,58
1955 »	55,75	56,07	51,75	75,63	47,88	83,25	60,38	98,25	65,13	63,88	76,25	65,59	64,57	65,65	69,65
1956 »	58,83[3])	59,32	54,82	78,32	51,32	86,32	64,32	101,32	69,30	70,51	81,69	69,00	68,29	69,33	73,33
1957 »	62,52	63,02	58,52	82,52	55,02	90,52	68,15	105,65	73,32	77,13	89,42	74,93	72,77	74,52	78,02
1950 1. Januar	37,00	36,00	32,50	44,00	31,00	47,00	36,00	56,00	39,00	42,00	51,00	47,00	40,00	42,00	46,00
1. Dezember	40,00	41,00	37,50	51,00	34,50	54,00	41,00	71,00	43,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00
1952 1. Mai	49,00	51,00	47,50	65,00	43,00	71,00	51,00	84,00	56,00	61,00	70,00	64,50	56,00	58,00	60,00
1953 1. Februar	55,00	56,50	52,50	75,00	48,00	82,00	57,00	97,00	59,00	64,00	75,00	68,50	63,00	64,00	68,00
1954 1. April	54,50	54,50	50,50	75,00	46,00	82,00	57,00	97,00	61,00	62,00	75,00	64,00	63,00	64,00	68,00
1955 1. April	54,50	54,50	50,50	75,00	46,00	82,00	59,00	97,00	64,00	62,00	75,00	64,00	63,00	64,00	68,00
16. Mai	56,50	57,00	52,50	76,00	49,00	84,00	62,00	99,00	67,00	65,00	77,00	66,00	65,50	66,50	70,50
1956 1. April	58,50	59,00	54,50	78,00	51,00	86,00	64,00	101,00	69,00	70,60	79,60	68,60	67,50	68,50	72,50
10. Juli	58,50	59,00	54,50	78,00	51,00	86,00	64,00	101,00	69,00	70,60	82,60	68,60	68,50	69,50	73,50
20. Oktober	62,60	63,10	58,60	82,10	55,10	90,10	68,10	105,10	73,00	77,20	89,20	74,50	72,60	73,60	77,60
1957 16. Mai	60,60	61,10	56,60	80,10	53,10	88,10	66,10	103,10	71,00	74,60	86,60	71,90	70,60	71,60	75,60
1. Oktober	65,30	65,80	61,30	86,80	57,80	94,80	71,30	110,30	77,30	80,85	94,00	79,15	76,30	79,30	81,30

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	noch: Steinkohlen – Revier Niedersachsen – Fettkohlen: Nuß-IV	Fettkohlen: Koks	Eßkohlen: Nuß-III	Magerkohlen: Nuß-III	Koks: Stück-	Koks: Brech-I	Briketts: Mager-Eier	Oberbayerische Pechkohlen: Stück- (über 80 mm)	Oberbayerische Pechkohlen: Nuß- I u. III	Oberbayerische Pechkohlen: Nuß-V	Braunkohlenbriketts für Hausbrandzwecke[4]) – Rheinland – Frachtgrundlage Frechen[5])	Braunkohlenbriketts – Helmstedt – Frachtgrundlage Luckenau
1938 JD	21,30	18,00	.	.	26,00	27,58	21,00	22,40	23,28	14,80	12,05[6])	.
1950 »	44,95	39,61	47,13	46,08	49,20	53,96	48,86	43,25	43,38	32,29	17,35	19,00
1951 »	48,89	45,39	54,42	52,92	56,27	60,27	51,42	49,45	50,95	35,50	17,60	19,00
1952 »	57,17	53,67	63,67	62,17	66,67	70,67	60,00	56,52	58,02	35,50	17,60	19,00
1953 »	65,08	61,58	77,17	75,21	73,75	78,67	69,50	58,50	60,00	49,00	17,60	19,00
1954 »	63,63	60,50	77,58	80,50	72,50	74,79	70,00	56,86	59,34	47,69	21,88	32,13
1955 »	65,19	61,88	79,67	84,61	74,51	76,28	71,61	56,66	59,66	47,00	25,30	36,13
1956 »	69,27	66,15	83,15	89,15	79,76	81,68[3])	75,36	59,95	64,18	50,82	26,80	35,75
1957 »	72,83	69,83	87,16	94,61	86,93	88,97	80,04	65,30	69,30	55,55	28,30	36,00
1950 1. Januar	44,50	39,00	54,00	52,50	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	19,00
9. August	45,00	39,50	54,00	52,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,20	19,00
16. August	45,00	39,50	54,00	52,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,60	19,00
1. Dezember	48,00	44,50	54,00	52,50	55,00	59,00	51,00	46,00	47,50	35,50	17,60	19,00
1951 30. März	49,00	45,50	54,50	53,00	56,50	60,50	51,50	46,00	47,50	35,50	17,60	19,00
15. August	49,00	45,50	54,50	53,00	56,50	60,50	51,50	55,10[7])	56,60[7])	44,60[7])	17,60	19,00
29. November	50,50	47,00	55,00	53,50	58,00	62,00	52,00	55,10[7])	56,60[7])	44,60[7])	17,60	19,00
1952 1. Mai	60,50	57,00	68,00	66,50	71,00	75,00	64,00	55,10[7])	56,60[7])	44,60[7])	17,60	19,00
1. August	60,50	57,00	68,00	66,50	71,00	75,00	64,00	58,50[7])	60,00[7])	49,00	17,60	19,00
1953 1. Februar	65,50	62,00	78,00	76,00	74,00	79,00	70,00	58,50[7])	60,00[7])	49,00	17,60	19,00
1954 1. April	63,00	60,00	78,00	82,00	72,00	74,00	70,00	58,50[7])	60,00[7])	49,00	23,30	36,50[8])
5. Mai	63,00	60,00	78,00	82,00	72,00	74,00	70,00	56,00	59,00	47,00	23,30	36,50[8])
1955 7. April	63,00	60,00	78,00	83,00	72,00	75,00	70,00	56,00	59,00	47,00	23,30	36,50[8])
16. Mai	66,50	63,00	80,00	86,00	76,00	77,00	72,50	57,00[9])	60,00[9])	47,00	26,30[10])	36,50[8])
1. Oktober	66,50	63,00	80,00	86,00	76,00	77,00	72,50	57,00	60,00	47,00	26,30	35,00[8])
1956 1. April	69,00	66,00	83,00	89,00	79,00	81,00	74,50	60,00[11])	65,00[11])	51,50[11])	26,30	36,00
15. Juli	69,00	66,00	83,00	89,00	79,00	81,00	75,50	60,00	65,00	51,50	26,30	36,00
20. Oktober	73,50	70,50	87,50	93,50	86,60	88,60	80,00	64,00	68,00	54,50	28,30[12])	36,00
1957 1. Januar	73,50	70,50	87,50	93,50	86,60	88,60	80,00	64,00	68,00	54,50	28,30	36,00
15. Januar	73,50	70,50	87,50	95,00	87,60	89,60	80,00	64,00	68,00	54,50	28,30	36,00
16. Mai	71,50	68,50	85,50	93,00	85,00	87,00	78,00	64,00	68,00	54,50	28,30[13])	36,00
1. Oktober	71,50	68,50	85,50	93,00	85,00	87,00	78,00	69,20	73,20	58,70	28,30	36,00
1. November	75,00	72,00	91,00	98,50	91,00	94,20	84,00	69,20	73,20	58,70	28,30	36,00
1958 1. Januar	75,00	72,00	91,00	98,50	91,00	94,20	84,00	69,20	73,20	58,70	31,30[13])	36,00

*) Vom Januar 1950 bis Januar 1953 Preise der Deutschen Kohlenbergbauleitung, ab Februar 1953 Höchstpreise der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl. Preisfreigabe am 1.4.1956.

Die am 1.11.1951 eingeführte Bergarbeiter-Wohnungsbau-Abgabe betrug bis 31.10.1954 2,00 DM/t für Stein- und Pechkohle und 1,00 DM/t für Braunkohle, vom 1.11.1954 bis 30.6.1955 1.00 DM/t für Steinkohle und 0,50 DM/t für Pech- und Braunkohle. Diese Abgabe wurde ab 1.7.1955 gestundet und vom 20.10.1956 bis 15.5.1957 mit 2.00 DM/t für Steinkohle und 2,60 DM/t für Koks in die Preise fest eingebaut. Ab 16.5.1957 wird sie wieder gesondert in Rechnung gestellt. Vom 15.3.1953 bis 10.12.1957 wurde eine Ausgleichsumlage der Montan-Union erhoben. Wohnungsbauabgabe und Umlage sowie der vom 16.5. bis 30.6.1955 gewährte Sonderrabatt von 1,00 DM/t für Steinkohle wurden den angegebenen Preisen nicht hinzugerechnet, auch nicht die Aufpreise für Spitzenkohle vom 1.7.1951 bis 30.4.1952. Dagegen sind die für einzelne Steinkohlesorten üblichen Saisonzu- und -abschläge in den Jahresdurchschnittspreisen berücksichtigt.

Vom 1.5.1952 bis 31.3.1954 galten für verschiedene Verbrauchergruppen Sonderpreise.

[1]) Ab 8.2.1953 nur Revier Ruhr. — [2]) Preis für Nuß III; Nuß IV 16,85 RM. — [3]) Berichtigt gegenüber dem Vorjahr. — [4]) Ohne sog. Feinkornbriketts. Für Industriezwecke s. S. 417. — [5]) Bis 7.2.1953 Frachtgrundlage Liblar. Die von 1950 bis 31.3.1954 angegebenen Preise galten für das damalige Kerngebiet. — [6]) Preis für das damalige Preisgebiet II. — [7]) Preise für alle Verbraucher außer Hausbrand- und Kleinverbrauchern, die die bis 14.8.1951 gültigen Preise weiterzahlten. Für Hausbrand- und Kleinverbraucher wurden ab 28.3.1953 die Preise für Stückkohle auf 51,50 DM und für Nuß I und III auf 54,00 DM/t erhöht. Ab 5.5.1954 — für Nuß V jedoch schon seit 1.8.1952 — gelten die angegebenen Preise wieder für alle Abnehmer. — [8]) Durchschnittspreis verschiedener Preiszonen ab Zeche. — [9]) Gültig ab 8.5.1955. — [10]) Gültig ab 1.5.1955. — [11]) Gültig ab 13.4.1956. — [12]) Gültig ab 1.10.1956. — [13]) Seit 1. 4. 1957 sind außerdem sogenannte Feinkornbriketts zum Preise von DM 31,30, ab 1. 11. 1957 von DM 34.30 im Handel.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

8. Preise für Eisenerze und Eisen 1938 und 1953 bis 1957

RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Inländische Eisenerze						Roheisen[2])							
	Spateisenstein		Brauneisenstein		Roteisenstein	Flußeisenstein	Gießerei III				Hämatit, 2,5—3% Si			
	roh[1]) 33% Fe	geröstet 46% Fe	Oberhess. (Vogelsberg.), 45% Fe 10% SiO_2	manganarmer, 32% Fe 3% Mn	46% Fe, 20% SiO_2 7,46% CaO	34% Fe, 12% SiO_2 14,95% CaO	Zone I Rheinland-Westfalen	Zone II Süddeutschland	Zone III Mitteldeutschland	Zone IV Norddeutschland	Zone I Rheinland-Westfalen	Zone II Süddeutschland	Zone III Mitteldeutschland	Zone IV Norddeutschland
	Grundpreise		im Feuchten											
	frei Waggon Grubenanschluß						frei Bahnwagen Empfangsbahnhof							
1938 JD	13,60	16.00	11,56[3])	.	12 02[3])	10,62[3])	66,50[4])	70,50[4])	69.50[4])	68.00[4])	74,50[4])	78,50[4])	77,50[4])	76,00[4])
1953 »	38,33	53,38	33,51	30,89	33,29	28,79	288,20	293,70	292,20	290,70	307,12	312,62	311,12	309,62
1954 »	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
1955 »	39,66	54,57	34,94	32,17	34,58	29,89	291,85	297,35	295,79	294,35	311,51	317,01	315,51	314,01
1956 »	44,21	60,58	36,70	33,78	36,29	31,35	.	.	.	.	.	.	.	.
1957 »	49,30	68,20	39,55	36,40	39,20	33,86	319,17[5])				344,25[5])			
1953 1. Jan.	37,20	51,80	32,65	30,10	32,49	28,09	288,20	293,70	292,20	290,70	306,20	311,70	310,20	308,70
1. April	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	306,20	311,70	310,20	308,70
20. Mai	38,70	53,90	33,80	31,15	33,55	29,02	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
1955 1. Juni	38,70	53,90	35,75	32,90	35,32	30,51	288,20	293,70	292,20	290,70	307,70	313,20	311,70	310,20
15. Juni	38,70	53,90	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1. Aug.	41,00	55,50	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1956 1. Juni	46,50	64,20	35,75	32,90	35,32	30,51	294,90	300,40	298,80	297,40	314,70	320,20	318,70	317,20
1. Okt.	46,50	64,20	39,55	36,40	39,20	33,86	Frachtbasis Oberhausen-West[5])							
1. Nov.	46,50	64,20	39,55	36,40	39,20	33,86	318,00				343,00			
1957 1. Jan.	49,30	68,20	39,55	36,40	39,20	33,86	318,00				343,00			
1. Dez.	49,30	68,20	39,55	36,40	39,20	33,86	332,00				358,00			

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Rohblöcke[2])[6])	Gewalztes[2])[7])[8]) Halbzeug	Walzwerkserzeugnisse[2])						Rohblöcke[2])[6])	Gewalztes[2])[7])[8]) Halbzeug	Walzwerkserzeugnisse[2])				
			Formstahl	Stabstahl	Walzdraht	Grobbleche	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Handelsfeinbleche 2,75 mm, normal oder kastengeglüht[10])			Formstahl	Stabstahl	Walzdraht	Grobbleche	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm
	bei Abschlußmengen von über 200 t[9])								bei Abschlußmengen von über 200 t[9])						
	Frachtlage Dortmund oder Ruhrort		Frachtlage Oberhausen			Frachtlage Essen		Frachtlage Siegen	Frachtlage Dortmund oder Ruhrort		Frachtlage Oberhausen			Frachtlage Essen	
	Werksgrundpreise[11]) für Thomasgüte								Werksgrundpreise[11]) für SM-Güte						
1938 JD	83,40	96,45	107,50	110,00	126,10[12])	127,30	130,90	.	88,80	101,85	112,90	115,40	131,50[12])	132,70	136,30
1953 »	288,91	340,20	390,08	400,62	412,73	450,73	464,19	514,75	303,47	356,95	407,63	418,18	434,59	477,28	490,73
1954 »	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	424,19	434,25	512,09	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	456,19	462,75
1955 »	282,29	327,33	382,21	392,00	399,00	428,58	439,79	534,75	305,29	352,63	411,71	420,92	429,33	474,04	481,25
1956 »	288,53	334,96	390,46	400,46	407,85	437,85	448,85	545,05	314,00	363,92	423,23	432,42	440,62	486,81	493,81
1957 »	305,00	355,75	411,25	421,25	430,42	460,58	471,67	569,08	336,88	393,00	451,50	461,50	470,67	517,83	524,83
1953 1. Jan.	299,00	358,25	401,75	413,75	431,75	466,90	501,90	523,75	314,00	375,75	419,75	431,75	446,75	491,90	526,90
20. Mai	293,00	343,25	396,75	406,75	418,75	456,75	456,75	527,75	308,00	360,25	414,75	424,75	442,75	481,75	481,75
23. Juli	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	434,25	434,25	501,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	462,75	462,75
1954 15. Febr.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	501,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
1. April	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	514,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
15. Dez.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	527,75	292,50	339,25	394,25	403,75	420,75	455,25	462,75
1955 1. Febr.	278,50	323,25	377,25	386,75	393,75	422,75	434,25	527,75	302,00	349,75	407,25	416,75	423,75	468,75	476,25
1. Juni	285,00	330,25	385,75	395,75	402,75	432,75	443,75	539,75	309,00	357,25	416,75	425,75	433,75	479,75	486,75
1956 21. Okt.	303,00	354,25	409,75	419,75	428,75	458,75	469,75	566,75	334,50	391,25	449,75	459,75	468,75	515,75	522,75
1957 Dez.[13])	327,00	372,25	427,75	437,75	448,75	480,75	492,75	594,75	363,00	412,25	470,75	480,75	491,75	540,75	547,75

[1]) Bis 1939 als Rohspat bezeichnet. — [2]) Nach Aufhebung der Preisvorschriften am 1.8.1952 Preisabsprachen zwischen der eisenschaffenden und der eisenverarbeitenden Industrie. Ab 20.5.1953 Grundpreise nach den Preistafeln für den Gemeinsamen Markt der Montan-Union. — [3]) Einschl. des vom 1.8.1937 bis 30.9.1940 für Erze aus dem Lahn- und Dillgebiet sowie aus Oberhessen erhobenen Zuschlages von 8 vH; ebenso sind die für die Zeit vom 1.11.1938 bis 30.9.1940 genehmigten Preiszuschläge — Brauneisenstein 2 RM und Rot- und Flußeisenstein 1,50 RM — eingerechnet. — [4]) Umgerechnet aus den Preisen »Frachtlage Oberhausen«. — [5]) Am 1.11.1956 entfiel das Zonenpreissystem; die Preise sind von diesem Zeitpunkt an einheitlich auf »Frachtbasis Oberhausen-West« abgestellt. — [6]) Ab 10.4.1952 nur zur Herstellung von Stabstahl bei Abgabe an Freiformschmieden; bis dahin gleiche Preise für alle Abnehmer. — [7]) Ab 20.5.1953 wird Halbzeug (Vorblöcke, Knüppel, Platinen) nur noch als »Gewalztes Halbzeug« bezeichnet. Daraus ergibt sich nun auch für die genannten Halbzeuge ein einheitlicher Werksgrundpreis. — [8]) Bis 19.5.1953 Knüppel. — [9]) Bei Lieferung von 100 bis 200 t Zuschlag von 1 RM/DM, bis 100 t von 2 RM/DM. — [10]) Bis 19.5.1953 Feinbleche der früheren Güteklasse St II23, kastengeglüht. Ab 20.5.1953 neue Bezeichnung und einheitlicher Werksgrundpreis für Handelsbleche aller Sorten. Die verschiedenen Stahlgüten finden nur noch in den Aufpreisen Berücksichtigung. — [11]) Ab 10.4.1952 einschl. des für Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse zu zahlenden Aufschlages von 3,25 DM/t an die Ausgleichskasse für revierferne Gebiete, bei Walzwerkserzeugnissen ab 1.7.1952 einschl. des Zuschlages an die Preisausgleichskasse für die eisenverbrauchende Wirtschaft in Berlin (West) von 0,50 DM/t. — [12]) Abzüglich des bis 30.9.1942 allgemein gewährten Rabatts von 1,5 vH. — [13]) Die Preise des Hüttenwerks Salzgitter A. G. blieben unverändert.

9. Erzeugerpreise sonstiger wichtiger

RM bzw. DM

Jahr / Monat	Gelbfleischige Speisekartoffeln		Gelbe Speiseerbsen mittl. Qualität, über 4,5 mm	Hallertauer Hopfen, prima Qualität, mit Siegel	Italienischer Rohhanf, mittlere Qualität IIIo corpo [1]	Inländische rohe grüngesalzene Häute, rote ohne Kopf: Ochsenhäute 15 bis 24½ kg	Inländische rohe grüngesalzene Häute, rote ohne Kopf: Kuhhäute 25 bis 29½ kg	Inländische grüngesalzene Kalbfelle, ohne Kopf 4½ bis 7½ kg	Rohwolle, inl.: vollschürige, A-Feinheit	Rohwolle, inl.: halbschürige, 6-8 Monatswuchs	Inländische Eier Kl. B, 55 bis unter 60 g	Stammholz[2]) Fi/Ta, B St. Kl. 4 Heilbronner Sortierung
	ab Verladestation			frei Siegelstelle	frei Fabrik	Auktionspreise			Auktionspreise ab Lager Wollverwertung[10])		ab Kennzeichnungsstelle[11])	ungerückt
	Hannover	München	Hamburg	Bayern	Füssen	Stuttgart			Paderborn		Bayern	
	50 kg		100 kg			1 kg					100 St	1 fm
1938 JD ...	2,66[15])	2,80[15])	.	343,08[16])	87,76	0,82	0,90	1,20	9,10[17])	5,60[17])	10,53	18,89
1948 » ...	4,18	4,05	.	.	221,69	.	.	.	9,10	5,60	.	.
1949 » ...	4,52	4,56	69,89	953,52	214,54	3,15	3,05	6,87	9,10	5,60	37,01	47,28
1950 » ...	4,74	4,47	51,10	2 386,24	213,87	3,84	3,42	6,10	17,67	14,88	18,46	46,41
1951 » ...	4,44	4,54	71,86	1 426,40	256,42	4,42	4,04	6,49	22,50	18,80	19,93	55,57
1952 » ...	6,55	6,84	84,17	1 120,57	283,00	3,28	2,63	4,97	13,74	11,26	21,36	89,59
1953 » ...	5,42	5,01	85,14	931,27	254,09	3,22	2,41	5,72	14,61	12,65	19,74	84,40
1954 » ...	5,45	5,25	82,50	396,80	218,24	2,52	2,10	4,55	13,26	11,50	18,13	98,15
1955 » ...	5,50	5,84	84,92	663,78[22])	266,04	2,38	2,07	5,19	11,05	9,95	18,87	102,46
1956 » ...	7,18	6,73	87,94	1 069,66[23])	287,05	2,21	2,01	5,68	10,69	8,85	19,36	100,20
1957 » ...	4,66	4,45	78,83	1 795,49[23])	254,27	2,41	2,00	5,53	12,23	10,52	18,05	104,97
1955 Jan. ..	4,77	5,21	94,50	572,00	257,79	2,34	1,99	4,47	11,00	10,00	17,53	112,25
Febr. ..	4,49	5,13	89,50	580,80	257,79	2,42	1,99	4,57	12,00	10,50	14,95	102,85
März ..	4,46	5,15	85,00	582,31	257,79	2,42	2,06	4,69	11,50	10,00	15,47	103,95
April ..	4,26	5,15	85,00	583,00	257,79	2,44	2,07	4,76	11,50	10,00	16,07	103,10
Mai ...	4,16	5,10	82,50	.	257,79	2,50	2,04	4,88	11,80	11,00	15,44	103,70
Juni ..	6,99	8,34	80,00	.	257,79	2,50	2,02	4,95	11,80	10,90	16,80	103,45
Juli ...	9,27[24])	9,59[24])	80,00	.	257,79	2,39	2,08	5,16	11,80	10,50	18,01	102,30
Aug. ..	6,58	6,60	82,50	.	266,99	2,32	2,11	5,35	11,80	10,50	20,55	102,60
Sept. ..	4,95	4,84	85,00	654,29	278,50	2,36	2,17	5,42	10,65	9,60	21,13	101,95
Okt. ..	6,03	5,62	85,00	717,14	280,80	2,34	2,20	5,62	9,50	8,75	22,31	100,40
Nov. ..	6,69	6,26	85,00	763,47	280,80	2,34	2,10	6,12	9,50	8,75	24,27	98,55
Dez. ..	7,15	6,86	85,00	857,23	280,80	2,23	2,05	6,30	9,75	8,85	23,92	94,41
1956 Jan. ..	8,02	7,42	85,00	985,64	280,80	2,25	2,08	6,32	10,25	8,75	16,86	85,25
Febr. ..	8,04[25])	7,64	87,00	990,64	280,80	2,14	2,11	5,88	10,50	8,50	19,23	85,94
März ..	9,00	8,70	89,50	985,64	280,80	2,25	2,13	5,76	10,50	8,50	20,73	101,35
April ..	9,83	8,84	90,00	.	287,15	2,27	2,09	5,78	10,65	8,70	16,78	101,95
Mai ...	9,38	8,94	87,50	.	293,50	2,21	2,01	5,78	10,75	8,90	17,05	104,50
Juni ..	5,48	7,32	85,00	.	293,50	2,12	1,82	5,50	10,75	8,90	17,81	102,10
Juli ...	6,88[24])	7,46[24])	85,00	.	293,50	2,10	1,88	5,37	10,75	8,90	18,30	102,55
Aug. ..	5,77	5,66	80,00	.	293,50	2,12	1,97	5,57	10,75	8,90	20,71	103,45
Sept. ..	5,63	5,18	87,50	1 007,14	293,50	2,16	1,89	5,65	10,75	8,90	21,40	102,35
Okt. ..	5,95	4,99	92,50	1 191,43	293,50	2,22	1,87	5,53	10,75	8,90	21,08	103,10
Nov. ..	5,84	4,60	92,50	1 160,00	282,50	2,32	2,13	5,49	10,75	8,90	22,42	102,75
Dez. ..	6,00	4,78	93,75	1 167,14	271,50	2,39	2,17	5,52	11,10	9,45	19,92	107,15
1957 Jan. ..	6,17	5,04	95,00	1 182,08	271,50	2,38	2,10	5,35	12,25	10,30	15,96	105,20
Febr. ..	5,33	4,54	80,00	1 178,83	271,50	2,35	2,03	5,20	13,00	10,60	14,00	108,40
März ..	4,61	3,82	80,00	1 158,98	271,50	2,39	2,00	5,32	13,00	10,90	13,88	107,15
April ..	3,42	3,28	80,00	.	248,52	2,39	2,01	5,39	13,00	11,30	14,82	106,30
Mai ...	3,26	3,34	80,00	.	248,52	2,40	2,07	5,48	13,20	11,60	15,67	105,70
Juni ..	4,00	4,39	80,00	.	248,52	2,40	2,02	5,60	12,50	10,50	15,92	105,90
Juli ...	7,57[24])	9,29[24])	80,00	.	248,52	2,40	1,97	5,68	12,50	10,50	18,13	104,00
Aug. ..	5,57	6,01	80,00	.	248,52	2,42	1,97	5,65	12,50	10,50	20,81	103,25
Sept. ..	4,60	4,69	75,00	2 128,57	248,52	2,41	1,98	5,63	11,75	10,00	21,13	102,55
Okt. ..	4,74	4,44	72,00	2 171,43	248,52	2,49	1,98	5,76	11,00	10,00	21,95	104,25
Nov. ..	4,61	4,26	72,00	2 377,14	248,52	2,53	1,98	5,77	11,00	10,00	22,43	104,50
Dez. ..	4,94	4,69	72,00	2 371,43	248,52	2,30	1,91	5,48	11,00	10,00	21,90	102,45
1958 Jan. ..	5,57	5,15	85,00[26])	2 372,86	248,52	2,29	1,86	5,52	11,00	10,00	18,85	101,65

[1]) Bis 1950 Errechnung der Monatsdurchschnittspreise nach Änderungsdaten, ab 1951 aus den Stichtagspreisen vom 7. und 21. — [2]) Verkäufe bis 30.9.1938) aus den angeordneten mittleren Richtpreisen. — [3]) Weitere Sorten und Anmerkungen s. S. 414. — [4]) Vom 1.11.1951 bis 7.2.1953 Preise für Hausbrandbriketts s. S. 414. — [5]) Für verschiedene Verbrauchergruppen, darunter auch die landwirtschaftlichen Abnehmer, bestehen in der Zone III — der größten der sechs Preiszonen — und entsprechen annähernd dem Bundesdurchschnittspreis. — [7]) Neue DIN-Größe 24×11,5 entwicklung keinen Einfluß, da der cbm-Bedarf im gleichen Rahmen bleibt. — [8]) Vergleiche auch S. 415. — [9]) Siehe Anmerkung [11]) auf S. 415. — gegebenen Preise gelten im gesamten Bundesgebiet. — [14]) Ab 1.1.1952 beziehen sich die angegebenen Preise auf 100 l, da Dieselkraftstoff seit diesem Erzeugerpreisen »frei Empfangsstation« unter Abzug einer Durchschnittsfracht von 0,20 RM je 50 kg. — [16]) Ernte 1938; ab Boden des Erzeugers, 30 vH auf den gesetzlichen Erzeugerpreis von 7 RM je kg. Nach Kriegsende fiel die Prämie weg, doch wurde dem Erzeuger vom Handel und von 31.10.1939 wurde der verarbeitenden Industrie auf den gesetzlichen Erzeugerpreis (7 RM) eine Rückvergütung gezahlt. Der Einkaufspreis der ver dagegen der verarbeitenden Industrie die gleiche Rückvergütung wie bei vollschüriger Wolle. Der Einkaufspreis der Industrie errechnet sich daher gemeiner Abgabepreis, verzollt, in Kesselwagen, ab Lager Hamburg. Bei einem Vergleich mit den Preisen für Dieselkraftstoff ist — ungeachtet hausen«. — [21]) Ab 20.5.1953 »Feinbleche 2,75 mm, normalisiert oder kastengeglüht (NPO)«; s.a.S. 415. — [22]) Durchschnitt aus 8 Monaten. — [26]) Preis vom 21. des Monats.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

Waren 1938 und 1948 bis 1958
je Mengeneinheit

Steinkohle Fettkokskohle[3]) (Ruhr-Revier)	Rhein. Braunkohlenbriketts für Industriezwecke[4])	Kalidüngesalz 40% K_2O lose Ware	Markenbenzin	Dieselkraftstoff[5])	Portlandzement Normalqual. einschl. Papiersack bei Abn. von 10 t	Weißstückkalk	Mauerziegel Hintermauerungsziegel 25 × 12 × 6,5 cm[7])		Gießereiroheisen III[8])	Walzwerkserzeugnisse[8]) Stabstahl Thomasgüte	Walzwerkserzeugnisse[8]) Feinbleche St I 23, unter 3 mm, flammofengeglüht	Jahr Monat
			Verbraucherpreise bei Abnahme in Kesselwagen[6])							Grundpreise[9])		
ab Zeche	Frachtlage Liblar[12])	frei Empfangsstation			frei Empf.-Station	ab Werk	bei Abnahme von mindestens 100 000 St. frei verladen ab Werk		frei Bahnwagen Empfangs-Bahnhof	Frachtlage Oberhausen	Frachtlage Siegen	
Bundesgebiet	Kerngebiet[13])	Bundesgebiet			Essen	Bayern	Nordrhein-Westfalen	Bayern	Zone I[8]) (Rhld.-Westf.)	Bundesgebiet		
1000 kg		100 kg Ware	100 l	100 kg[14])	10 000 kg	1000 kg	1000 Stück		1000 kg			
15,00	9,90	5,05	33,00[18])	19,60[19])	348,00	24,80	28,00	28,00	66,50[20])	110,00	139,00	1938 JD
25,63	11,28	6,07	34,00	29,40	453,27	.	.	.	125,38	188,13	271,00	1948 »
32,50	15,71	8,99	34,00	29,40	528,00	37,00	70,62	67,70	143,00	213,54	300,00	1949 »
32,92	17,35	8,94	50,25	37,25	531,54	37,00	67,92	64,64	148,46	227,35	302,65	1950 »
37,50	17,60	9,12	58,64	46,34	687,46	42,55	73,51	73,33	193,97	279,77	361,80	1951 »
44,17	17,60	10,79	60,00	40,00	724,25	48,00	76,37	74,37	280,69	385,25	475,47	1952 »
52,08	22,98	11,42	55,10	36,71	716,12	48,00	75,91	72,36	288,20	400,62	. [21])	1953 »
51,00	23,38	11,48	49,21	33,21	706,33	48,00	76,19	73,94	288,20	386,75	512,09	1954 »
51,75	25,30	11,48	50,33	39,74	693,00	48,00	80,05	79,43	291,85	392,00	534,75	1955 »
54,82	26,80	11,48	50,21	43,36	693,00	48,48	83,76	85,28	.	400,46	545,05	1956 »
58,52	28,55	11,61	53,52	47,08	719,61	52,15	85,49	89,26	319,17	421,25	569,08	1957 »
50,50	23,30	12,23	49,00	32,55	693,00	48,00	77,00	76,25	288,20	386,75	527,75	1955 Jan.
50,50	23,30	12,23	49,00	32,00	693,00	48,00	77,44	76,25	288,20	386,75	527,75	Febr.
50,50	23,30	12,23	49,00	32,35	693,00	48,00	77,67	76,35	288,20	386,75	527,75	März
50,50	23,30	12,23	49,00	33,00	693,00	48,00	77,67	76,45	288,20	386,75	527,75	April
51,53	26,30	10,20	51,00	43,00	693,00	48,00	77,95	76,95	288,20	386,75	527,75	Mai
52,50	26,30	10,54	51,00	43,00	693,00	48,00	78,22	76,95	291,77	395,75	539,75	Juni
52,50	26,30	10,76	51,00	43,50	693,00	48,00	78,61	81,40	294,90	395,75	539,75	Juli
52,50	26,30	10,98	51,00	43,50	693,00	48,00	83,11	82,10	294,90	395,75	539,75	Aug.
52,50	26,30	11,20	51,00	43,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Sept.
52,50	26,30	11,42	51,00	43,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Okt.
52,50	26,30	11,64	51,00	43,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Nov.
52,50	26,30	12,12	51,00	43,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Dez.
52,50	26,30	12,23	51,00	42,53	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	1956 Jan.
52,50	26,30	12,23	51,00	42,50	693,00	48,00	83,22	82,60	294,90	395,75	539,75	Febr.
52,50	26,30	12,23	51,00	42,50	693,00	48,00	83,22	83,10	294,90	395,75	539,75	März
54,50	26,30	12,23	49,53	42,87	693,00	48,00	83,22	83,90	294,90	395,75	539,75	April
54,50	26,30	10,20	49,00	43,00	693,00	48,00	83,28	84,80	294,90	395,75	539,75	Mai
54,50	26,30	10,54	49,00	43,00	693,00	48,00	83,33	86,40	294,90	395,75	539,75	Juni
54,50	26,30	10,76	49,00	43,00	693,00	48,00	83,33	86,40	294,90	395,75	539,75	Juli
54,50	26,30	10,98	49,00	43,00	693,00	48,00	83,78	86,60	294,90	395,75	539,75	Aug.
54,50	26,30	11,20	49,00	43,00	693,00	49,30	84,56	86,60	294,90	395,75	539,75	Sept.
56,09	28,30	11,42	49,00	43,00	693,00	49,50	84,67	86,80	294,90	404,27	549,33	Okt.
58,60	28,30	11,64	51,40	44,37	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00[8])	419,75	566,75	Nov.
58,60	28,30	12,12	54,61	47,56	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	Dez.
58,60	28,30	12,23	55,00	48,50	693,00	49,50	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	1957 Jan.
58,60	28,30	12,23	55,00	48,79	712,29	49,50	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	Febr.
58,60	28,30	12,23	55,00	49,08	723,00	50,75	84,67	86,80	318,00	419,75	566,75	März
58,60	28,30	12,23	54,13	48,50	723,00	50,75	85,22	87,40	318,00	419,75	566,75	April
57,57	28,30	11,47	53,23	47,73	723,00	50,75	85,22	89,85	318,00	419,75	566,75	Mai
56,60	28,30	10,76	53,00	47,50	723,00	53,50	85,22	90,35	318,00	419,75	566,75	Juni
56,60	28,30	10,76	53,00	46,50	723,00	53,50	85,78	90,53	318,00	419,75	566,75	Juli
56,60	28,30	10,98	53,00	46,31	723,00	53,50	85,78	90,53	318,00	419,75	566,75	Aug.
56,60	28,30	11,20	53,00	45,50	723,00	53,50	85,78	90,53	318,00	419,75	566,75	Sept.
61,30	28,30	11,42	53,00	45,50	723,00	53,50	85,78	90,53	318,00	419,75	566,75	Okt.
61,30	28,30	11,64	52,90	45,50	723,00	53,50	86,56	90,53	318,00	419,75	566,75	Nov.
61,30	31,30	12,12	52,00	45,50	723,00	53,50	86,56	90,44	332,00	437,75	594,75	Dez.
61,30	31,30	12,23	52,00	45,50	723 00	53,50	86,56	90,44	332,00	437,75	594,75	1958 Jan.

der Staatsforsten (ab 1949 ohne Hochgebirge und Bayerischen Wald). JD 1938 = Durchschnittspreis für das Forstwirtschaftsjahr 1938 (1.10.1937
galten die angegebenen Preise nur für Versorgungs- und lebenswichtige Industrien. Der Preis für alle anderen Abnehmer betrug 22,60 DM je Tonne.
besondere Preisbestimmungen. — [6]) Ab 1.4.1951 wurden von der Mineralölindustrie wieder Zonenpreise eingeführt. Die angegebenen Preise gelten
× 7,1 cm. Die Umstellung auf die neue DIN-Größe, die von den Erzeugern z. T. im Laufe des Jahres 1953 vorgenommen wurde, hatte auf die Preis-
[10]) Basis reingewaschen, ohne Spesen. — [11]) 1938 ab Verladestation. — [12]) Ab 8.2.1953 Frachtlage Frechen. — [13]) Die für die Zeit ab 1.4.1954 an-
Zeitpunkt in Litern gehandelt wird. Bei einem Vergleich beider Preise ist ein spez. Gewicht von 0,85 zu beachten. — [15]) Errechnet aus den festgesetzten
ohne Hopfenabgabe. — [17]) Für vollschürige Wolle: unter Anrechnung der von Oktober 1937 bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Prämie von
der verarbeitenden Industrie bis zur ersten Auktion für Inlandwolle am 20.1.1950 der entsprechende Betrag weiter gezahlt. Vom 27.11.1935 bis
arbeitenden Industrie betrug danach im Jahresdurchschnitt 1938 5,22 RM. Für halbschürige Wolle: Dem Erzeuger wurde keine Prämie bezahlt,
im Jahre 1938 bei einem gesetzlichen Preis von 5,60 RM auf 4,18 RM. — [18]) Verbraucherpreis frei Station Berlin. — [19]) Ausländisches Gasöl; all-
des Qualitätsunterschiedes — eine Durchschnittsfracht von 1,32 RM je 100 kg zu berücksichtigen. — [20]) Errechnet aus dem Preis »Frachtlage Ober-
[23]) Durchschnitt aus 7 Monaten. — [24]) Frühkartoffeln; in den Jahresdurchschnittspreisen nicht berücksichtigt. — [25]) Preis vom 7. des Monats. —

9. Erzeugerpreise sonstiger wichtiger

RM bzw. DM

Jahr / Monat	Chargierfähiger Stahlschrott Ia	Hüttenreinaluminium H 99 Rohmasseln[1])	Elektrolytkupfer-Drahtbarren[2])	Blei (refined pig lead) mind. 99,97% Pb	Zink (Virgin Zinc) mind. 98% Zn	Reinzinn 99,9% Sn	Kalzinierte leichte Soda, 98/100% ohne Verpackung, bei Abschluß von Ladungsbezügen	Technisch reine Schwefelsäure 66° Bé lose, bei Abnahme von 100 bis unter 500 t	Schwefelsaures Ammoniak ungefähr 21% N, lose Ware	Thomasphosphat [4]) 16% P_2O_5 ohne Sack	Wasserlösliches Superphosphat 18% P_2O_5 lose Ware bei Bezug von mindestens 15 t	
		Grundpreise[3])										
	frei Wagen der Abgangsstation[11])	frei Güterbahnstation Verbraucherwerk[12])	frei Grenze oder Fahrzeug Nordseehafen bzw. Erz.-Werk	ab engl. Lagerhaus oder ex Schiff in England		loco Duisburg	ab Werk		frei Empfangsstation	Frachtlage Aachen-Rothe Erde	frei Empfangsstation	Frachtgrundlage
	Essen	Bundesgebiet					Nordrhein-Westfalen		Bundesgebiet		Hessen, Wttbg.-Baden	Hildesheim, Mannh./Ludwh.
	1000 kg	100 kg							100 kg N		100 kg P_2O_5	
1938 JD ...	42,00	133,00	58,85	19,80	18,27	253,97	8,00	4,15	45,67	21,33	30,83[15])	28,72[16])
1948 » ...	63,00	146,91	154,50	117,35	102,49	619,97	11,40	.	73,52	24,50	44,21	—
1949 » ...	73,00	178,27	169,03	124,67	116,81	821,08	11,40	8,18	83,08	28,00	37,90	—
1950 » ...	75,16	178,33	213,31	131,21	136,61	904,87	11,43	7,00	83,08	30,51	37,70	—
1951 » ...	92,00	211,59	259,66	174,39	178,89	1 289,59	13,30	8,84	91,08	40,00	48,04	—
1952 » ...	151,12	231,50	313,55	150,53	154,41	1 181,69	14,55	10,50	99,29	48,17	72,28	—
1953 » ...	146,14	226,67	306,08	108,46	90,93	896,52	14,55	9,88	109,07[20])	46,75	—	—
1954 » ...	129,47	223,00	298,83	112,75	92,09	869,07	14,55	9,89	109,42[20])	44,50	—	70,83
1955 » ...	159,25[21])	223,00	427,33	122,89	104,77	904,29	14,55	10,95	109,42[20])	44,50	—	70,83
1956 » ...	170,00[21])	223,26	397,34	133,98	112,57	955,64	14,76	11,20	109,42[20])	43,75	—	.
1957 » ...	188,08	233,00	265,43	111,57	94,17	898,36	15,95	11,20	109,42[20])	43,13	82,54[22])	
1955 Jan. ..	163,00	223,00	349,55	121,74	99,74	843,72	14,55	10,60	111,50	51,00	—	72,78
Febr. ..	163,00	223,00	410,06	121,63	105,12	879,50	14,55	10,60	113,50	51,00	—	75,00
März ..	163,00	223,00	432,44	121,09	102,97	881,56	14,55	10,60	113,50	51,00	—	75,00
April ..	163,00	223,00	425,42	121,99	103,60	885,92	14,55	10,60	113,50	39,00	—	75,00
Mai ...	163,00	223,00	397,98	120,78	104,32	883,83	14,55	10,60	113,50	39,00	—	75,00
Juni ..	163,00	223,00	409,00	119,61	105,01	891,68	14,55	11,20	113,50	39,00	—	65,00
Juli ...	157,00	223,00	416,39	122,10	103,71	906,69	14,55	11,20	101,43[20])	42,00	—	66,11
Aug. ..	157,00	223,00	447,13	122,95	102,58	916,11	14,55	11,20	103,39[20])	42,00	—	67,22
Sept. ..	157,00	223,00	473,29	124,07	106,09	918,54	14,55	11,20	104,81[20])	42,00	—	68,33
Okt. ..	154,00	223,00	440,44	123,80	104,81	921,04	14,55	11,20	106,43[20])	46,00	—	69,44
Nov. ..	154,00	223,00	452,22	124,59	106,08	930,81	14,55	11,20	108,50	46,00	—	70,00
Dez. ..	154,00	223,00	474,02	130,33	113,18	992,04	14,55	11,20	109,50	46,00	—	71,11
1956 Jan. ..	170,00	223,00	475,90	136,78	116,33	983,58	14,55	11,20	111,50	51,00	—	72,78
Febr. ..	170,00	223,00	480,98	137,64	115,71	946,26	14,55	11,20	113,50	51,00	—	75,00
März ..	170,00	223,00	500,68	139,65	117,07	953,88	14,55	11,20	113,50	51,00	—	75,00
April ..	170,00	223,00	451,98	133,59	113,40	937,04	14,55	11,20	113,50	38,00	—	75,00
Mai ...	170,00	223,00	401,40	128,68	109,38	924,63	14,55	11,20	113,50	38,00	—	75,00
Juni ..	170,00	223,00	359,62	130,22	108,06	907,19	14,55	11,20	113,50	38,00	—	65,00
Juli ...	170,00	223,00	344,84	130,54	107,36	919,12	14,55	11,20	101,43[20])	41,00	—	66,11
Aug. ..	170,00	223,00	369,02	133,43	109,86	947,08	14,55	11,20	103,39[20])	41,00	—	67,22
Sept. ..	170,00	223,00	365,73	134,79	110,75	972,68	14,55	11,20	104,81[20])	41,00	—	68,33
Okt. ..	170,00	223,00	341,68	132,97	110,25	970,26	15,40	11,20	106,43[20])	45,00	—	69,44
Nov. ..	170,00	223,00	343,60	136,20	115,92	1 015,35	15,40	11,20	108,50	45,00	81,61[22])	
Dez. ..	170,00	226,16	332,61	133,26	116,72	990,58	15,40	11,20	109,50	45,00	82,72	
1957 Jan. ..	205,00	233,00	324,83	134,27	119,22	929,88	15,40	11,20	111,50	50,00	84,39	
Febr...	205,00	233,00	300,53	130,86	114,97	916,26	16,00	11,20	113,50	50,00	86,61	
März ..	195,00	233,00	292,38	130,75	111,64	919,96	16,00	11,20	113,50	50,00	86,61	
April ..	185,00	233,00	293,60	129,39	113,73	937,30	16,00	11,20	113,50	38,00	86,61	
Mai ...	182,00	233,00	287,54	114,88	99,01	928,56	16,00	11,20	113,50	38,00	86,61	
Juni...	185,00	233,00	273,81	105,67	85,59	918,61	16,00	11,20	113,50	38,00	77,72	
Juli ...	185,00	233,00	259,96	104,09	86,27	899,44	16,00	11,20	101,43[20])	40,50	77,72	
Aug. ..	185,00	233,00	248,99	105,34	84,84	882,38	16,00	11,20	103,39[20])	40,50	78,83	
Sept...	185,00	233,00	232,10	103,25	84,00	877,33	16,00	11,20	104,81[20])	40,50	79,94	
Okt....	185,00	233,00	224,22	99,34	79,99	865,63	16,00	11,20	106,43[20])	44,00	81,06	
Nov. ..	185,00	233,00	226,85	96,27	78,13	840,48	16,00	11,20	108,50	44,00	81,61	
Dez....	175,00	233,00	220,34	84,67	72,63	864,54	16,00	11,20	109,50	44,00	82,72	
1958 Jan....	170,00	233,00	211,68	83,69	72,56	868,69	16,00	11,20	117,00	49,00	84,39	

[1]) Bis 1940 Blöcke. — [2]) Für Leitzwecke. — [3]) Bis 16.10.1939 Grundpreise nach den amtl. Kurspreisanordnungen (obere Preisgrenze), ab
am 30.8.1950 — behördlich festgesetzte Höchstpreise. Ab da: Bei Kupfer bis 30.4.1954 Metallnotizen des BMWi (Umrechnungswerte amerikan.
rungen), vom 1.1.1952 bis 31.12.1955 DEL-Notiz und ab 1.1.1956 wieder Metallnotizen des BMWi (Umrechnungswerte Londoner Notierungen);
sowie die genaue Warenbezeichnung und der Metallreingehalt hat sich bei Kupfer bis 30.4.1954, bei Blei und Zinn bis 31.12.1956 mehrfach geändert.—
nach Abzug der von der Zellstoffindustrie gewährten Rabatte. — [7]) Einkaufspreise der Webereien. — [8]) Ab Juli 1948; 1938 Fleisch von Kühen der
40,00 RM/DM, bis 30.9.1952 30,50 DM, bis 31.3.1956 26,50 DM und ab 1.4.1956 10,00 DM je 100 kg.—[11]) Werkseinkaufspreise.—[12]) Vom 15.7.1948
[15]) Reichsdurchschnittspreis, auf dessen Grundlage die Preise für die einzelnen Frachtparitäten, nach denen in dieser Zeit gehandelt wurde, er
neten Frachtausgleichsbetrages von 6,00 RM je 100 kg. — [18]) Einschließlich der bis Ende Juni 1940 erhobenen Fettsteuer von 25,00 RM je
5,00 DM/t. — [22]) Ab 1.11.1956 sind die Preise nicht mehr auf Frachtgrundlage abgestellt; es gilt nun ein einheitlicher Preis frei Empfangsstation.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

Waren 1938 und 1948 bis 1958

je Mengeneinheit

Kunstseide Ia Qualität 120 den. Schuß, glänzend	Tafelglas Fensterglas[5]) 2. Sorte (zur Bauverglasung) ED, DIN 1249	Schnittholz Fichten- und Tannenbretter Güteklasse III	Ungebleichter Sulfitzellstoff Ib[6]) absolut trocken	Baumwollgarn Nr. 20 engl. Trossel, Warp und Pincops	Leinengarn Nr. 30[7])	Rindfleisch von vollfleischigen Kühen I. Qual.[8])	Schweinefleisch von Schweinen der Klasse e (100-120 kg[9])	Inländische Markenbutter einschließlich Verpackung	Margarine sog. Spitzensorte	Weißzucker einfachste Sorte einschließlich Zuckersteuer[10])	Jahr Monat
frei Empfangsstation	ab Werk		frei Empfangsstation	ab Spinnerei	ab Spinnereistation	frei Marktort		ab Verladestation[13])	frei Empfangsstation[14])		
Nordrhein-Westfalen		Bayern		Nordrhein-Westfalen		München		Niedersachsen	Hamburg	Frankfurt	
1 kg	1 qm	1 cbm	100 kg	1 kg		50 kg		100 kg	50 kg	100 kg	
4,25	1,29	53,00	21,59	1,58	3,33	66,20	72,50	267,70[17])	93,50[1])	65,50	1938 JD
.	1,26	.	43,23	.	.	94,00	96,38	.	.	97,50	1948 »
8,08	1,48	103,88	57,75	.	9,22[19])	112,00	160,00	452,00	.	97,50	1949 »
8,05	1,48	89,04	52,50	.	8,78	112,83	156,00	490,20	99,54	97,50	1950 »
9,78	1,60	129,25	89,50	.	12,67	138,33	167,96	547,92	101,01	101,25	1951 »
8,33	1,70	165,54	94,62	6,15	9,92	148,33	164,79	570,30	85,84	112,50	1952 »
8,05	1,80	140,97	75,25	4,98	8,42	134,17	164,83	551,38	82,59	112,50	1953 »
8,05	1,80	140,26	74,49	5,10	8,67	150,00	170,83	568,68	81,37	112,50	1954 »
8,05	1,77	168,14	81,00	5,03	9,01	162,33	157,50	605,57	79,01	112,50	1955 »
7,98	1,76	159,88	81,00	5,05	9,03	169,75	173,25	618,45	80,26	100,50	1956 »
7,85	1,76	159,28	82,88	5,15	8,90	168,33	170,83	618,45	81,50	96,50	1957 »
8,05	1,80	168,38	81,00	5,10	8,81	150,00	155,00	605,42	79,50	112,50	1955 Jan.
8,05	1,80	167,65	81,00	5,09	8,90	150,00	150,00	610,00	79,50	112,50	Febr.
6,76	1,76	166,19	81,00	5,06	8,98	155,00	145,00	614,17	79,50	112,50	März
8,05	1,76	166,50	81,00	5,04	9,05	165,00	135,00	599,59	79,50	112,50	April
8,05	1,76	168,24	81,00	5,04	9,05	165,00	145,00	580,42	79,50	112,50	Mai
8,05	1,76	170,15	81,00	5,03	9,05	168,00	150,00	580,00	79,50	112,50	Juni
8,05	1,76	170,54	81,00	5,03	9,05	165,00	160,00	582,50	79,50	112,50	Juli
8,05	1,76	170,35	81,00	5,03	9,05	165,00	185,00	596,25	79,50	112,50	Aug.
8,05	1,76	169,54	81,00	5,02	9,05	165,00	165,00	617,50	79,50	112,50	Sept
8,05	1,76	168,20	81,00	5,00	9,05	170,00	170,00	623,09	77,63	112,50	Okt.
8,05	1,76	167,50	81,00	4,97	9,05	165,00	170,00	627,92	77,50	112,50	Nov.
8,05	1,76	164,50	81,00	4,96	9,05	165,00	160,00	630,00	77,50	112,50	Dez.
8,05	1,76	161,89	81,00	4,96	9,09	160,00	165,00	630,00	77,50	112,50	1956 Jan.
8,05	1,76	160,12	81,00	5,02	9,13	165,00	160,00	631,25	77,50	112,50	Febr.
8,05	1,76	159,77	81,00	5,06	9,13	165,00	160,00	633,00	77,50	112,50	März
8,05	1,76	159,77	81,00	5,06	9,13	167,00	156,00	620,25	78,57	96,50	April
8,05	1,76	160,35	81,00	5,07	9,13	160,00	175,00	602,67	81,50	96,50	Mai
8,05	1,76	160,62	81,00	5,07	9,13	170,00	170,00	601,33	81,50	96,50	Juni
8,05	1,76	160,23	81,00	5,05	9,13	180,00	190,00	602,17	81,50	96,50	Juli
8,05	1,76	160,04	81,00	5,03	8,90	180,00	195,00	609,17	81,50	96,50	Aug.
7,85	1,76	159,74	81,00	5,03	8,90	175,00	175,00	613,33	81,50	96,50	Sept.
7,85	1,76	159,12	81,00	5,04	8,90	175,00	178,00	622,92	81,50	96,50	Okt.
7,85	1,76	158,58	81,00	5,12	8,90	170,00	180,00	627,50	81,50	96,50	Nov.
7,85	1,76	158,38	81,00	5,16	8,90	170,00	175,00	627,83	81,50	96,50	Dez.
7,85	1,76	158,23	81,00	5,18	8,90	165,00	170,00	629,50	81,50	96,50	1957 Jan.
7,85	1,76	158,35	81,00	5,21	8,90	165,00	165,00	635,00	81,50	96,50	Febr.
7,85	1,76	158,46	81,00	5,21	8,90	165,00	160,00	638,33	81,50	96,50	März
7,85	1,76	159,62	83,50	5,21	8,90	170,00	165,00	637,50	81,50	96,50	April
7,85	1,76	159,62	83,50	5,20	8,90	170,00	160,00	627,50	81,50	96,50	Mai
7,85	1,76	159,62	83,50	5,18	8,90	175,00	180,00	622,09	81,50	96,50	Juni
7,85	1,76	159,81	83,50	5,17	8,90	175,00	185,00	622,75	81,50	96,50	Juli
7,85	1,76	159,54	83,50	5,16	8,90	170,00	185,00	623,83	81,50	96,50	Aug.
7,85	1,76	159,54	83,50	5,15	8,90	170,00	180,00	623,83	81,50	96,50	Sept.
7,85	1,76	159,54	83,50	5,07	8,90	165,00	170,00	625,67	81,50	96,50	Okt.
7,85	1,76	159,54	83,50	5,04	8,90	165,00	165,00	637,00	81,50	96,50	Nov.
7,85	1,76	159,54	83,50	5,04	8,90	165,00	165,00	637,83	81,50	96,50	Dez.
7,85	1,76	159,46	83,50	5,03	8,95	160,00	156,00	636,59	81,50	96,50	1958 Jan.

17.10.1939 bis zur Aufhebung der Preisvorschriften — Zinn am 28.5.1950, Kupfer am 30.6.1950, Aluminium am 19.8.1950, Blei und Zink Notierungen) und ab 1.5.1954 DEL-Notiz; bei Blei und Zink bis 31.12.1951 Metallnotizen des BMWi (Umrechnungswerte amerikan. Notiebei Zinn bis 31.12.1956 Metallnotizen des BMWi (Umrechnungswerte amerikan. Notierungen) und ab 1.1.1957 Hamburger Zinnotizen. Die Frachtlage
[4]) Bis 1939 als Thomasmehl bezeichnet. — [5]) Ohne Verpackung. — [6]) Preise bei Abgabe an inländische Papierfabriken. Von April 1953 bis 15.2.1954 Klasse B. — [9]) Bis 1943 von Schweinen von 80 bis 150 kg Lebendgewicht. — [10]) Die Zuckersteuer betrug bis 24.6.1946 21.00 RM, bis 30.9.1949 bis 15.6.1953 ab Werk. — [13]) Bei Abgabe an den Großhandel. Ab Januar 1955 »frei Empfangsstation«. — [14]) Bei Abgabe an den Großhandel. — rechnet waren. — [16]) Frachtgrundlage Hildesheim. — [17]) Einschließlich des von den Molkereien von Januar 1936 bis 14.10.1938 allgemein berech-50 kg. — [19]) Durchschnitt der Monate Januar bis Oktober. — [20]) Nach Abzug der Frühbezugsprämie. — [21]) Einschließlich der Prämie von

10. Einfuhrpreise 1950 bis 1958*)

Jahresdurchschnitt / Monat	Weizen: Hardwinter II (innerhalb des Internationalen Weizenabkommens, cif Hamburg)	Weizen: Redwinter II (innerhalb)	Weizen: Soft white II (innerhalb)	Weizen: Hardwinter II (außerhalb)	Weizen: Redwinter II (außerhalb)	Weizen: argent. (cif nordd. Häfen)	Gerste: kanadische Futter I (cif Hamburg)	Hafer: kanadischer Futter I (cif Hamburg)	Mais: amerikan. gelb II (cif Hamburg)	Reis: italien. unglasiert 3% Bruch (frei Grenze)	Erbsen: niederländ. grüne (cif Hamburg)	Erbsen: dänische gelbe (cif Hamburg)	Sonnenblumenkerne: ostafrikanische (Kenya) (cif Hamburg)	Leinsaat: kanadische (cif Hamburg)	Palmkerne: westafrikanische (cif europ. Häfen)	Palmkerne: Belg. Kongo (cif belg. und dtsch. Häfen)
	DM je 100 kg															
Originalpreise																
1950 JD	30,53	29,82	29,53	43,09	44,51	37,42	26,80	31,15	32,95	78,00	48,30	53,55	50,25	68,51	79,61	74,12
1951 JD	36,99	36,47	36,07	47,79	47,12	51,28	33,78	34,08	39,05	79,00	60,90	65,34	69,12	88,38	91,81	81,73
1952 JD	35,94	34,58	34,77	44,43	42,71	61,57	33,80	32,65	36,32	91,00	71,25	66,75	52,97	77,22	62,79	63,25
1953 JD	34,00	31,21	30,79	39,70	36,90	39,57	28,80	26,68	31,43	102,00	63,98	59,81[2])	50,66	58,73	74,06	72,97
1954 JD	31,28	28,96	28,85	40,77	38,37	30,43	26,98	28,73	30,81	88,25	78,08	62,61	48,68	58,56	61,32	60,59
1955 JD	31,60	29,62	29,50	41,68	39,28	31,06	28,80	—	29,41	79,67	74,77	62,39	45,79	66,34	59,70	58,73
1956 JD	31,92	30,86	31,05[2])	43,65	42,56	33,12[2])	29,65	31,93	31,04	61,50	60,65	76,26	50,32	74,68	60,92	60,45
1957 JD	30,37	29,93[2])	—	40,82	40,62[2])	31,15	25,73	26,93	26,18	63,58	56,04	48,42	47,05	60,50	59,14	58,21
1957 Jan.	33,50	34,10	33,39	47,68	48,28	36,72	30,41	29,29	30,64	63,00	71,15	60,56	59,20	69,97	60,97	60,06
Febr.	32,58	32,86	33,60	46,39	46,46	38,37	29,76	28,18	29,10	63,00	62,77	53,57	52,92	68,67	59,19	58,38
März	31,33	30,20	32,94	43,38	42,36	32,87	27,26	27,14	28,68	63,00	60,83	44,48	47,04	63,84	58,53	57,54
April	30,78	30,20	32,94	41,96	42,36	30,11	25,55	26,68	27,48	63,00	60,47	48,20	48,22	60,13	58,75	57,96
Mai	29,65	28,98	32,94	40,06	37,25	29,44	24,83	26,56	27,00	65,00	54,84	43,26	47,04	57,57	58,71	57,96
Juni	30,19	28,35	—	38,22	36,31	30,26	24,83	26,37	26,01	65,00	54,78	43,35	43,81	51,45	57,69	57,33
Juli	30,28	—	—	38,90	—	30,24	25,24	26,39	25,79	65,00	53,06	43,72	43,69	54,68	57,69	57,29
Aug.	29,54	—	—	38,38	—	29,47	24,29	26,33	24,90	65,00	52,91	47,80	44,10	57,78	57,92	57,44
Sept.	28,88	28,98	—	38,12	38,25	29,22	24,52	26,91	23,92	65,00	50,03	49,63	42,18	57,65	58,40	57,75
Okt.	29,05	28,75	33,51	38,32	38,05	29,22	24,05	26,33	23,72	65,00	49,94	49,11	44,69	57,52	58,90	57,12
Nov.	29,16	28,77	—	39,12	38,76	28,93	23,11	26,43	23,35	61,00	50,02	47,85	45,28	61,96	60,74	58,80
Dez.	29,44	28,14	—	39,35	38,08	28,89	24,94	26,53	23,56	60,00	51,66	47,45	46,37	65,42	62,17	60,90
1958 Jan.	29,25	29,68	—	40,10	40,38	28,36	22,18	25,80	23,64	60,00	47,58	46,64	45,58	64,76	61,92	61,74
Meßzahlen 1950 = 100																
1957 JD	*99*	*100*	—	*95*	*91*	*83*	*96*	*86*	*79*	*82*	*116*	*90*	*94*	*88*	*74*	*79*
1958 Jan	*96*	*100*	—	*93*	*91*	*76*	*83*	*83*	*72*	*77*	*99*	*87*	*91*	*95*	*78*	*83*

Jahresdurchschnitt / Monat	Erdnüsse: chinesische[1] (cif Hamburg)	Kopra: Borneo mixed FMS (cif europ. Häfen)	Kopra: philippinische (cif europ. Häfen)	Kopra: malaiische mixed	Sojabohnen: USA gelb II (cif Hamburg)	Tee: Ceylon Low medium Pekoe (cif Hamburg)	Rohkaffee: brasilianischer Santos extra (cif Hamburg)	Rohkaffee: ostafrikanischer (cif Hamburg)	Rohkakao: afrikanischer Accra (cif europ. Häfen)	Pfeffer: indonesischer Muntok weißer (cif Hamburg)	Pfeffer: indonesischer Lampong schwarzer (cif Hamburg)	Zimt: Ceylon (cif Hamburg)	Baumwolle: amerik. strict middling 1 inch (cif Bremen/Hamburg)	Baumwolle: ägyptische Ashmouni Fully good (cif Bremen/Hamburg)	Baumwolle: ägyptische Karnak Fully good (cif Bremen/Hamburg)	Baumwolle: türkische Akala I (cif Bremen/Hamburg)
	DM je 100 kg															
Originalpreise																
1950 JD	84,08	106,25	106,86	103,87	44,99	500,92[2])	488,00	609,11	305,26	2 549,41	1 571,18	484,63	365,25[3])	620,98	600,69	411,77
1951 JD	123,67	121,96	103,53	117,96	53,65	483,07	517,83	671,56	324,93	2 831,66	1 750,81	588,34	454,28[3])	775,41	1 071,38	677,91
1952 JD	89,85	79,78	75,69	72,64	52,39	382,31[2])	513,08	695,94	334,17	1 721,85	1 358,14	396,79	420,15[3])	510,67	820,91	437,53
1953 JD	88,77[2])	98,59	96,03	93,45	50,06	460,94	554,83	774,70	321,42	1 237,14	1 052,34	400,92	351,18	393,67	485,75	334,83
1954 JD	87,83	86,89	82,74	83,37	47,10	643,12[2])	759,50	1024,59[2])	524,90	698,80	566,86	609,63	363,56	444,50	549,00	364,17
1955 JD	78,28	77,97	76,65	78,54	43,09	642,87	547,83	751,38[2])	343,55	473,85	334,41	856,87	356,64	394,00	545,13	338,04
1956 JD	85,61	76,48	75,93	78,29	44,51	526,14	568,17	847,43[2])	248,13	322,90	242,72	1009,17	324,07	476,98	674,70	334,58
1957 JD	82,71	75,22	73,17	76,04	40,30	526,71	549,33	789,17[2])	277,14	291,47	211,69	1209,97	292,30	498,58	692,11	385,06
1957 Jan.	104,17	79,22	76,02	80,56	46,36	636,96	586,00	849,67	211,91	325,08	247,26	1410,61	290,93	540,01	778,90	332,00
Febr.	102,68	79,60	75,18	78,50	44,79	622,17	576,00	841,69	209,36	288,67	223,05	1371,79	292,13	540,75	774,64	320,00
März	82,89	77,12	73,71	78,79	43,60	557,31	580,00	829,16	205,43	266,38	207,52	1295,44	294,36	528,99	752,24	320,00
April	84,06	74,96	73,92	75,85	41,38	508,96	576,00	769,31	227,66	274,08	204,09	1224,17	296,86	509,82	734,36	325,95
Mai	81,77	73,15	71,40	74,09	38,06	504,34	580,00	751,57	235,12	290,14	211,38	1195,83	289,36	489,82	721,96	364,65
Juni	75,42	72,92	69,83	72,62	37,66	496,46	550,00	—	272,56	302,43	219,78	1208,96	290,84	488,43	716,22	381,02
Juli	78,15	73,38	69,63	73,13	39,47	497,58	536,00	—	272,87	298,25	219,52	1165,58	293,97	480,47	693,53	404,84
Aug.	79,53	73,19	72,03	74,68	39,23	495,43	520,00	—	300,40	297,81	216,10	1139,76	291,58	487,32	654,18	361,91
Sept.	78,41	72,62	72,87	73,80	38,16	509,81	506,00	771,72	320,86	300,75	211,05	1132,27	288,80	478,16	623,34	429,40
Okt.	75,41	73,17	70,98	74,09	37,78	504,16	514,00	753,33	325,51	294,10	202,90	1125,04	288,80	473,16	595,75	445,00
Nov.	75,79	74,23	74,34	75,26	38,66	504,24	530,00	755,69	378,34	284,34	192,30	1129,67	289,63	473,62	615,29	461,40
Dez.	74,26	79,08	78.12	81,14	38,49	483,58	538,00	780,40	365,71	275,55	185,36	1120,52	300,28	492,42	644,92	472,56
1958 Jan.	72,76	79,92	80,43	81.14	37,62	514,71	540,00	785,16	377,37	272,54	183,70	1121,33	310,75	484,17	615,29	459,91
Meßzahlen 1950 = 100																
1957 JD	*98*	*71*	*68*	*73*	*90*	*105*	*113*	*130*	*91*	*11*	*13*	*250*	*80*	*80*	*115*	*94*
1958 Jan.	*87*	*75*	*75*	*78*	*84*	*103*	*111*	*129*	*124*	*11*	*12*	*251*	*85*	*78*	*102*	*112*

*) Diese Preisreihen stellen nur teilweise einen Auszug aus den im Index verwandten Preisreihen dar.
[1]) Ab 1. 1. 1954 nigerische, geschält. — [2]) Aus weniger als 12 Monaten berechnet. — [3]) 29/32 inch.
Gebietsstand vgl. S. 398/399.

10. Einfuhrpreise 1950 bis 1958*)

Jahresdurchschnitt / Monat	Rohwolle: australische Merino-A (cif Bremen; DM je kg)	Rohwolle: neuseeländische D 1 (cif Bremen; DM je kg)	Rohwolle: argentin. Buenos Aires D 1 (cif Bremen; DM je kg)	Flachs: belgischer Schwungflachs Wasserröste (netto, einschl. Verpack. frei dtsch. Grenze; DM je 100 kg)	Flachs: belgischer Schwungflachs Tauröste (netto, einschl. Verpack. frei dtsch. Grenze; DM je 100 kg)	Flachs: niederländ. Schwungflachs Tauröste (netto, einschl. Verpack. frei dtsch. Grenze; DM je 100 kg)	Rohhanf: italien. (Weichhanf) III o corpo frei dtsch. Grenze (DM je 100 kg)	Sisal: Tanganjika I cif europ. Häfen (DM je 100 kg)	Roh-Jute: Pakistan First cif Hamburg (DM je 100 kg)	Häute: argentinische Ochsen- gesalzen (c. and f. Hamburg; DM je 100 kg)	Häute: argentinische Ochsen- 10—11 kg trocken (c. and f. Hamburg; DM je 100 kg)	Häute: uruguayische Ochsen- gesalzen (c. and f. Hamburg; DM je 100 kg)	Zwiebeln (frei deutsche Grenze; DM je 100 kg)	Zitronen, italienische (frei deutsche Grenze; DM je Kiste)	Apfelsinen: Blut- und Blond-, italienische (frei deutsche Grenze; DM je 100 kg)	Mandeln: Bari I. Sorte (frei deutsche Grenze; DM je 100 kg)
Originalpreise																
1950 JD	19,35	10,44	10,13	307,13	275,80	251,89	217,53	163,82	143,23	317,58	389,63	297,28	22,30	19,60	53,35	332,50
1951 JD	24,35	15,61	15,58	492,10	422,00	414,27	278,01	269,23	205,71	429,29	577,13	438,97	30,50	24,75	50,12	362,14
1952 JD	15,39	7,57	7,38	412,10	320,55	317,96	278,01	178,43	116,46	257,92	345,33	231,04	30,67	26,32	56,25	379,96
1953 JD	17,79	8,61	8,37	353,33	268,87	256,75	255,52	107,64	99,46	221,73	293,99	219,04	37,05¹)	27,14	47,50¹)	325,64
1954 JD	16,02	8,88	9,22	358,09	288,08	276,69	212,35	98,90	106,35	204,81	238,74	205,87	20,76¹)	27,73	50,27¹)	373,33¹)
1955 JD	13,13	8,62	8,39	362,76	274,27	268,42	251,51	93,59	102,78	166,03	209,40	177,31	29,45¹)	25,66	40,71¹)	600,67
1956 JD	13,51	8,34	8,39	344,89	242,57	220,03	263,08	90,24	105,85	165,11	191,33	167,91	35,01¹)	28,31	49,74¹)	934,59
1957 JD	15,23	9,43	8,88	328,62	241,31	220,86	248,90	82,92	120,56	173,17	207,94	168,28	25,49¹)	27,35	61,02¹)	491,90
1957 Jan.	15,85	9,40	9,05	342,70	250,76	236,81	265,44	87,53	124,85	165,45	201,40	160,29	40,50	21,07	62,52	740,42
Febr.	16,35	9,70	9,20	338,42	250,68	236,77	265,44	85,97	115,31	165,29	201,90	162,00	32,52	18,04	58,03	630,81
März	16,35	9,45	9,00	329,98	248,53	225,96	265,53	82,84	118,28	171,36	204,65	164,86	23,45	17,33	60,82	513,96
April	16,55	9,70	8,95	329,63	246,18	226,18	246,73	82,38	124,79	174,63	205,48	167,48	22,77	18,05	65,37	530,50
Mai	16,60	10,30	9,00	325,34	246,09	220,35	239,01	82,04	136,19	178,32	201,95	170,53	22,30	19,61	68,43	509,82
Juni	16,10	9,95	9,00	325,22	246,00	214,44	243,13	81,01	135,25	182,38	203,20	174,42	23,20	20,91	—	525,33
Juli	15,60	9,95	9,00	325,42	241,98	214,09	243,85	83,80	125,98	180,69	203,94	175,70	20,92	34,17	—	448,81
Aug.	15,60	9,95	9,00	326,47	242,76	213,95	243,89	84,05	110,45	176,23	207,61	172,80	19,75	43,13	—	427,09
Sept.	14,50	9,40	8,90	326,15	229,98	214,50	242,80	81,10	111,91	171,62	210,35	170,56	—	40,83	—	396,07
Okt.	13,70	9,25	8,65	327,13	230,67	215,82	243,09	82,23	115,31	169,42	213,12	168,86	—	38,21	—	391,93
Nov.	13,30	8,20	8,60	323,55	231,11	215,94	243,96	80,22	113,55	173,62	214,39	165,46	—	29,72	62,93	387,80
Dez.	12,30	7,95	8,15	323,40	231,00	215,53	243,96	81,92	114,86	168,99	227,24	166,03	23,98	27,09	49,04	400,20
1958 Jan.	12,15	7,55	7,80	323,40	231,00	210,00	243,89	84,45	113,06	169,49	228,09	169,42	23,27	29,16	62,32	404,34
Meßzahlen 1950 = 100																
1957 JD	*79*	*90*	*88*	*107*	*87*	*88*	*114*	*51*	*84*	*55*	*53*	*57*	*114*	*140*	*114*	*148*
1958 Jan.	*63*	*72*	*77*	*105*	*84*	*83*	*112*	*52*	*79*	*53*	*59*	*57*	*104*	*149*	*117*	*122*

Jahresdurchschnitt / Monat	Rohkautschuk: Brit. Malaya RSS I (cif Hamburg; DM je 100 kg)	Rohkautschuk: Brit. Malaya First Latex Crêpe (cif Hamburg; DM je 100 kg)	Eisenerz: schwedisches Kiruna D 60% Fe (frei Ruhr bzw. frei Grenze; DM je 1000 kg)	Eisenerz: spanisches²) Rubio, Bilbao 50% Fe (frei Ruhr bzw. frei Grenze; DM je 1000 kg)	Erdöl, roh: Kuweit (cif Hamburg; DM je 1000 Liter)	Erdöl, roh: Irak (cif Hamburg; DM je 1000 Liter)	Holz: schwedisches Kiefern-Bretter, unsortiert (cif Hamburg; DM je m³)	Holz: finnisches Tannen-Bretter, unsortiert (cif Hamburg; DM je m³)	Holz: Österreich Fichte und Tanne Bretter Gütekl. 0-III (frei deutsche Grenze; DM je m³)	Holz: Österreich Fichte und Tanne Rohhobler prismiert (frei deutsche Grenze; DM je m³)	Sulfit-Zellstoff: schwedischer ungebleicht (cif Hamburg; DM je 100 kg)	Sulfit-Zellstoff: finnischer ungebleicht (cif Hamburg; DM je 100 kg)	Erdnußöl: indisches (cif Hamburg; DM je 100 kg)	Kokosöl: Brit. Malaya (cif Hamburg; DM je 100 kg)	Schmalz: amerikanisches (cif Hamburg; DM je 100 kg)	Butter: dänische (DM je 100 kg)
Originalpreise																
1950 JD	337,23	357,91	35,85	30,50	76,76	81,66	155,13	182,27	103,72	108,83	57,85	44,97	170,11	151,72	149,11	474,74
1951 JD	547,73	582,69	47,19	49,77	95,39	98,56	237,57	290,71	168,07	187,21	123,09	123,90	234,86	185,53	215,41	448,02
1952 JD	310,15	372,55	64,43	67,58	108,62	102,97	214,19	233,40	168,70	180,32	84,23	87,57	164,55	109,03	155,85	455,31
1953 JD	215,73	243,37	58,00	53,00	83,71	86,24	207,18	227,90	141,82	150,22	48,51	48,83	—	142,82	171,55	454,19
1954 JD	216,40	243,32	51,50	52,75	76,67	82,06	215,69	215,69	149,83	161,11	53,72	54,39	149,94¹)	126,09	198,72	439,29¹)
1955 JD	357,43	373,08	54,79	62,00	77,42	82,61	244,06	233,15	171,80	182,99	57,05	56,70	119,79	107,69	147,43	451,47
1956 JD	305,35	365,53	60,43	71,22	89,27	92,68	233,96	217,72	165,59	180,65	57,42	57,54	157,17	108,78	151,53	438,97¹)
1957 JD	280,89	306,16	.	.	97,12	100,54	227,19	214,61	167,05	181,05	56,23	56,70	—	109,70	165,49	438,89
1957 Jan.	303,80	354,75	.	.	119,92	111,56	232,52	215,52	165,25	181,25	57,11	57,54	197,91	111,72	178,13	454,00
Febr.	280,25	306,75	.	.	114,89	111,16	229,85	216,23	165,84	181,25	57,13	57,54	197,71	110,54	171,77	444,30
März	290,75	309,50	.	.	114,89	111,16	230,38	214,01	167,21	181,25	57,13	57,54	197,71	108,78	166,46	439,00
April	292,50	314,25	.	.	103,29	110,16	229,38	213,48	167,50	181,25	57,14	57,54	117,71	108,19	155,86	433,40
Mai	286,75	310,75	.	.	103,29	110,16	228,99	212,43	167,50	181,25	57,22	57,54	197,71	105,84	153,74	432,01
Juni	293,75	314,00	.	.	87,33	94,54	228,44	213,37	167,50	181,25	57,17	57,54	—	103,78	156,92	432,00
Juli	291,25	312,50	.	.	87,33	94,54	227,24	217,56	167,50	181,25	55,37	55,86	—	104,22	160,10	437,00
Aug.	287,00	310,75	.	.	87,33	94,54	223,21	415,66	167,50	181,25	55,40	55,86	—	107,60	162,22	437,00
Sept.	267,25	299,25	.	.	87,33	94,54	222,70	213,67	167,50	181,25	55,39	55,86	—	107,60	166,46	437,00
Okt.	264,75	290,00	.	.	86,84	91,44	223,39	213,36	167,32	180,90	55,22	55,86	—	109,37	177,07	439,60
Nov.	246,50	267,25	.	.	86,84	91,44	225,19	215,14	167,00	180,25	55,22	55,86	—	113,48	162,22	440,70
Dez.	266,88	284,13	.	.	86,10	91,18	225,04	214,84	167,00	180,25	55,23	55,86	—	125,24	174,95	440,70
1958 Jan.	249,75	272,00	.	.	86,10	91,18	225,24	214,58	167,00	180,25	53,60	53,76	—	118,78	146,96	441,00
Meßzahlen 1950 = 100																
1957 JD	*83*	*86*	.	.	*127*	*123*	*146*	*118*	*161*	*166*	*97*	*126*	—	*72*	*111*	*92*
1958 Jan.	*74*	*76*	.	.	*112*	*112*	*145*	*118*	*161*	*166*	*93*	*120*	—	*78*	*99*	*93*

*) Diese Preisreihen stellen nur teilweise einen Auszug aus den im Index verwandten Preisreihen dar.
¹) Aus weniger als 12 Monaten berechnet. — ²) Ab 1956 Rostspat.

B. Abnehmerpreise in Land

1. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel*)

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliche Betriebsmittel	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938/39	1950/51	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
			Wirtschaftsjahresdurchschnitt							
			Originalbasis Wirtschaft							
1	**Gesamtindex der Ausgaben**	**1 000,00**	61	100	113	114	115	116	117	121
2	Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	847,18	61	100	113	113	114	115	116	120
3	Handelsdünger[2])	124,01	61	100	119	131	133	129	105	106
4	Stickstoffdüngemittel	63,48	60	100	114	121	127	127	102	101
5	Phosphatdüngemittel	27,58	71	100	148	166	158	148	119	120
6	Kalidüngemittel	27,95	56[3])	100	106[3])	122[3])	123[3])	117	99	102
7	Kalkdüngemittel	5,00	55	100	117	130	131	131	107	109
8	Futtermittel	175,39	55	100	119	118	115	117	120	121
9	Futtergetreide	44,61	50	100	120	116	112	114	116	114
10	Kleie	17,65	65	100	140	132	126	135	144	139
11	Ölkuchen oder -schrot	11,54	53	100	118	121	117	121	119	116
12	Tierische Futtermittel	40,41	53	100	112	114	110	113	118	124
13	Mischfuttermittel	61,18	58	100	117	118	116	116	119	119
14	Saatgut	37,97	62	100	123	131	128	134	144	135
15	Getreide	7,82	65	100	136	140	140	142	143	143
16	Hackfrüchte	25,56	61	100	124	135	126	123	144	133
17	Futterpflanzen	4,59	61	100	95	94	116	180	147	133
18	Nutz- und Zuchtvieh	142,65	65	100	104	93	109	105	112	127
19	Rinder	82,01	74	100	122	106	110	118	133	149
20	Schweine	57,26	47	100	76	73	106	84	81	94
21	Sonstiges Vieh	3,38	176	100	125	120	113	128	144	161
22	Pflanzenschutzmittel	13,48	77	100	110	109	103	103	107	108
23	Beizmittel	0,79	100	100	124	132	137	146	167	175
24	Fungicide	3,72	52	100	132	136	124	128	135	134
25	Insekticide	6,48	79	100	99	94	89	87	87	88
26	Herbicide	2,49	99	100	99	99	98	97	97	97
27	Brenn- und Treibstoff einschl. elektr. Strom	46,85	83	100	115	126	125	125	125	124
28	Kohle	5,66	59	100	113	122	129	138	145	152
29	Treiböle[2])	17,37	70	100	124	128	120	117	116	110
30	Schmieröle und Fette	2,52	59	100	119	119	119	121	121	121
31	Elektrischer Strom	21,30	102	100	107	126	128	128	127	128
32	Allgemeine Wirtschaftsausgaben	91,33	66	100	108	105	103	103	106	108
33	Unterhaltung der Gebäude	39,28	52	100	116	116	113	119	127	130
34	Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. technischer Hilfsmaterialien	176,22	57	100	108	107	106	109	116	123
35	Reparaturen	95,90	67	100	105	110	113	120	129	139
36	Ergänzungsbauten	16,59	62	100	114	117	116	117	117	118
37	Wartung	31,99	34	100	107	92	86	85	89	92
38	Technische Hilfsmaterialien	31,74	47	100	114	107	98	98	104	110
39	Ausgaben für Neubauten und Maschinen	152,82	61	100	115	119	118	120	125	129
40	Neubauten	29,76	52	100	116	116	113	118	126	130
41	Neuanschaffung größerer Maschinen	123,06	63	100	115	120	119	120	124	129
42	Ackerschlepper einschl. Einachsschlepper und Motorbodenfräse	63,67	67	100	111	113	112	112	115	119
43	Bodenbearbeitungsgeräte	6,22	54	100	121	133	133	138	148	155
44	Maschinen und Geräte für Saat- und Pflanzenpflege	2,67	59	100	132	143	143	149	156	162
45	Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	5,56	55	100	123	132	129	134	140	143
46	Erntebergungs- und -aufbereitungsmaschinen	24,57	55	100	119	128	128	132	138	143
47	Maschinen zur Futtermittelbereitung und Hofwirtschaft	6,26	56	100	112[3])	118	120	121	126	131
48	Landw. Förderanlagen und -geräte (einschl. Ackerwagen)	7,79	69	100	120	132	131	131	137	141
49	Milchwirtschaftliche Maschinen	4,24	64	100	113	107	100	98	97	98
50	Sonstige Landmaschinen	2,08	67	100	111	114	114	112	115	117
			umbasiert auf Wirtschaf							
1	**Gesamtindex der Ausgaben**	**1 000,00**	**100**	**163**	**184**	**186**	**187**	**189**	**191**	**198**
2	Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	847,18	100	163	184	184	186	187	188	195
3	Handelsdünger[2])	124,01	100	163	195	215	217	211	171	173
4	Stickstoffdüngemittel	63,48	100	167	191	202	212	212	170	170
5	Phosphatdüngemittel	27,58	100	140	207	233	222	207	167	168
6	Kalidüngemittel	27,95	100	178[3])	188	216[3])	218[3])	208[3])	176[3])	182
7	Kalkdüngemittel	5,00	100	181	212	234	237	237	193	196
8	Futtermittel	175,39	100	181	216	214	208	212	218	218
9	Futtergetreide	44,61	100	200	241	231	224	227	232	227
10	Kleie	17,65	100	155	216	205	195	208	222	214
11	Ölkuchen oder -schrot	11,54	100	187	221	227	219	227	223	217
12	Tierische Futtermittel	40,41	100	190	214	216	210	216	224	236
13	Mischfuttermittel	61,18	100	172	200	202	199	199	204	204
14	Saatgut	37,97	100	162	200	212	207	217	233	219
15	Getreide	7,82	100	153	209	214	214	218	219	220
16	Hackfrüchte	25,56	100	164	204	222	207	202	236	219
17	Futterpflanzen	4,59	100	165	156	154	191	296	242	219
18	Nutz- und Zuchtvieh	142,65	100	153	159	143	166	160	173	195
19	Rinder	82,01	100	136	166	144	150	160	181	203
20	Schweine	57,26	100	215	163	157	227	180	174	201
21	Sonstiges Vieh	3,38	100	57	71	68	64	73	82	92

Anmerkungen auf 424/425.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

wirtschaft und Wohnungsbau
(Ausgabenindex) 1938/39 und 1950/51 bis 1958

1954 Febr.	1954 Mai	1954 Aug.	1954 Nov.	1955 Febr.	1955 Mai	1955 Aug.	1955 Nov.	1956 Febr.	1956 Mai	1956 Aug.	1956 Nov.	1957 Jan.	1957 Febr.	1957 März	1957 April	1957 Mai	1957 Juni	1957 Juli	1957 Aug.	1957 Sept.	1957 Okt.	1957 Nov.	1957 Dez.	Jan. 1958	Lfd. Nr.
jahr[1]) 1950/51 = 100																									
116	116	115	114	118	115	114	115	119	120	121	119	122	123	123	122	122	121	122	121	121	121	121	122	124	1
116	115	115	113	117	114	112	113	118	119	120	117	121	122	122	121	121	119	120	119	119	119	119	120	123	2
141	128	127	133	141	116	100	106	114	100	99	106	113	114	114	109	103	102	98	100	101	105	107	109	116	3
131	130	121	126	131	130	95	101	106	104	95	101	104	106	106	106	104	103	93	95	97	99	101	102	110	4
173	141	147	158	174	112	111	122	138	104	109	122	138	140	140	115	109	106	112	113	114	122	123	124	136	5
134[3])	110	120	127	134[3])	87	96	104[3])	110[3])	87	96	104[3])	110	110	110	110	91	94	94	96	99	101	104	108	110	6
131	131	131	131	131	131	107	107	107	107	107	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	111	111	111	7
114	115	116	116	118	118	119	120	120	122	121	121	122	121	121	119	119	118	118	117	117	117	117	118	118	8
111	113	114	112	114	114	116	116	115	117	115	114[3])	114	113	112	111	112	112	112	112	113	113	114	114	115	9
123	126	135	129	136	139	140	139	142	154	150	142	140	138	133	125	126	126	125	121	119	117	116	123	127	10
117	115	119	122	124	121	120	119	118	119	118	117	118	117	116	113	112	111	110	109	109	107	106	105	103	11
111	111	111	113	115	115	112	119	120	119	119	123	128	129	129	128	127	126	125	126	125	127	128	128	127	12
116	116	115	115	117	117	118	118	119	119	119	119	120	119	118	117	117	117	117	116	116	116	116	116	116	13
130	131	131	129	137	138	137	137	138	162	163	132	132	132	122	118	118	118	118	118	118	126	124	124	124	14
140	140	142	142	143	143	142	143	143	143	144	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	143	15
128	129	123	119	124	125	126	133	140	176	176	128	128	128	112	106	106	106	106	106	106	118	116	116	116	16
123	125	156	164	199	201	196	151	122	118	120	133	133	133	143	142	142	142	142	142	142	142	142	142	142	17
112	119	113	99	104	102	104	100	116	130	136	114	124	128	132	133	134	125	134	130	128	120	118	121	130	18
112	118	119	113	118	122	129	126	131	147	160	143	146	146	145	151	153	142	157	149	148	147	149	152	162	19
112	121	105	78	83	70	65	61	95	104	101	71	91	102	111	104	104	98	98	100	96	78	73	75	82	20
109	119	122	118	125	146	151	138	140	148	149	148	153	168	184	185	181	175	172	168	164	164	164	163	163	21
102	102	102	103	105	105	105	106	108	108	108	108	107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	107	104	22
143	143	143	144	144	151	157	162	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	23
121	121	121	124	133	133	133	133	136	137	137	137	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	132	122	24
88	88	88	88	87	86	86	86	87	88	88	88	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	89	25
97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	26
124	124	124	124	124	126	127	127	126	119	119	123	127	127	128	127	125	125	125	125	124	124	124	124	125	27
127	136	137	137	138	141	144	144	145	147	147	153	153	153	153	153	154	154	154	154	154	156	157	158	162	28
120	116	116	116	115	120	121	121	120	101	101	108	117	117	119	116	113	113	110	110	108	108	108	107	107	29
119	119	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	30
128	128	128	128	128	128	128	128	127	127	127	127	129	129	129	129	129	129	129	129	129	129	129	129	129	31
103	103	103	103	104	104	105	105	106	106	107	107	108	108	109	109	110	110	110	111	111	111	111	111	112	32
113	114	115	118	119	124	126	126	126	129	129	129	129	130	130	130	136	136	136	136	136	136	136	136	136	33
106	106	107	107	111	111	113	116	117	119	119	121	124	125	126	126	127	127	127	128	128	128	129	129	129	34
115	115	117	117	122	123	125	127	130	132	133	136	140	142	142	143	144	145	145	146	146	146	147	147	148	35
116	116	116	116	117	117	117	123	114	114	115	118	118	119	120	120	120	120	120	123	123	123	123	124	124	36
85	84	84	84	86	86	86	86	91	92	91	91	94	93	94	94	94	93	93	93	93	93	93	93	92	37
98	97	98	98	99	99	101	103	105	106	107	109	110	110	111	111	112	112	112	112	112	112	112	112	113	38
117	118	118	119	121	122	123	124	125	126	126	128	130	130	130	131	132	132	132	132	132	132	132	133	133	39
112	113	115	117	118	123	125	125	125	128	128	129	129	129	129	129	135	135	135	135	135	135	135	135	135	40
118	119	119	119	121	122	123	124	125	125	126	128	130	131	131	131	131	131	131	131	131	131	132	132	133	41
111	112	111	111	113	114	114	114	115	116	117	118	120	120	120	121	121	121	121	121	121	121	121	121	123	42
133	133	133	133	142	143	143	149	150	150	150	151	158	159	159	160	160	160	160	160	160	160	160	161	162	43
142	142	142	149	151	153	153	156	158	158	158	162	165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	165	167	44
128	128	128	131	137	138	138	139	142	142	142	143	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144	145	144	144	45
128	129	130	132	133	134	135	137	139	139	139	142	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	147	147	148	46
120	120	120	120	122	122	124	126	127	127	127	129	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	135	136	47
130	129	129	130	132	132	134	137	138	137	137	139	144	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	48
100	100	99	98	97	97	97	97	97	97	97	97	98	98	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	49
114	114	114	111	111	112	114	115	116	116	116	116	118	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	118	50
jahr[1]) 1938/39 = 100																									
189	**189**	**188**	**186**	**192**	**188**	**186**	**188**	**194**	**196**	**198**	**194**	**199**	**201**	**201**	**200**	**200**	**197**	**198**	**198**	**198**	**197**	**198**	**199**	**203**	1
189	188	187	185	191	185	183	185	192	195	196	191	197	198	199	197	197	194	195	195	194	194	194	196	200	2
230	209	207	218	230	189	163	174	186	164	162	174	185	187	187	177	168	167	160	163	166	171	174	177	189	3
219	217	202	211	219	217	160	168	177	175	160	168	174	177	177	177	175	173	156	160	162	165	168	171	184	4
243	198	206	222	243	157	156	171	193	146	153	171	194	197	197	161	158	149	157	158	159	171	172	174	191	5
238[3])	195[3])	213[3])	227	239	154[3])	171[3])	184[3])	196	154[3])	171[3])	184[3])	196	196	196	196	161	167	167	171	175	180	184	192	196	6
237	237	237	237	237	237	193	193	193	193	193	197	197	197	197	197	197	197	197	197	197	197	201	201	201	7
207	208	210	210	214	214	215	218	218	221	220	219	221	220	218	215	215	214	213	213	212	213	213	214	215	8
222	225	227	225	228	229	233	232	230	233	230	229	228	226	225	223	224	224	223	224	225	227	228	229	229	9
191	194	209	200	210	215	217	215	220	237	232	219	216	213	205	193	195	195	193	188	184	181	179	189	197	10
220	215	222	229	232	226	225	224	220	222	221	220	221	219	217	211	209	207	205	205	203	202	198	196	194	11
211	211	211	215	218	219	214	227	228	226	226	233	244	245	245	244	242	239	238	239	238	241	243	243	242	12
199	198	198	198	200	201	203	203	203	205	205	204	205	204	203	201	201	200	200	200	199	199	198	198	198	13
211	212	213	210	222	224	223	222	224	263	264	213	213	213	198	191	191	191	191	191	191	204	202	202	202	14
214	214	217	218	219	219	217	219	219	219	220	219	219	219	219	219	219	219	219	220	220	220	220	220	220	15
211	212	203	196	205	206	207	218	229	290	290	210	210	210	184	174	174	174	174	174	174	194	190	190	190	16
203	206	257	270	327	331	323	249	201	195	198	220	220	220	236	234	234	234	234	234	234	234	234	234	234	17
172	183	173	152	159	156	159	154	179	199	208	175	191	196	203	204	206	192	205	199	196	184	182	186	200	18
152	161	161	154	160	166	175	171	178	199	217	194	199	199	197	205	209	193	214	203	201	200	202	206	221	19
241	260	225	168	178	149	138	130	203	223	216	153	196	218	238	223	223	211	210	215	207	167	156	161	176	20
62	68	69	67	71	83	86	78	79	84	85	84	87	96	105	105	103	99	98	96	93	93	93	92	92	21

1. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebs

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliche Betriebsmittel	Wägungsanteil am Gesamtindex	1938/39	1950/51	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
			Wirtschaftsjahresdurchschnitt							
			noch: umbasiert auf Wirtschafts							
22	Pflanzenschutzmittel	13,48	100	131	143	142	134	135	139	141
23	Beizmittel	0,79	100	100	124	132	137	146	167	175
24	Fungicide	3,72	100	191	252	260	237	244	258	257
25	Insekticide	6,48	100	127	125	119	112	110	110	112
26	Herbicide	2,49	100	101	100	100	99	97³)	97³)	97
27	Brenn- und Treibstoff einschl. elektr. Strom	46,85	100	121	139	153	151	151	151	150
28	Kohle	5,66	100	171	194	209	220	236	247	259
29	Treiböle²)	17,37	100	143	177	184	173	167	166	158
30	Schmieröle und Fette	2,52	100	169	201	202	202	205	205	205
31	Elektrischer Strom	21,30	100	98	105	123	125	125	125	125
32	Allgemeine Wirtschaftsausgaben	91,33	100	151	162	158	156	156	159	163
33	Unterhaltung der Gebäude	39,28	100	192	224	223	218	229	243	250
34	Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. techn. Hilfsmaterialien	176,22	100	175	189	187	185	191	203	215
35	Reparaturen	95,90	100	149	157	164	169	178	192	206
36	Ergänzungsbauten	16,59	100	161	184	189	187	188	188	190
37	Wartung	31,99	100	294	315	272	252	250	261	272
38	Technische Hilfsmaterialien	31,74	100	211	241	225	208	208	219	231
39	Ausgaben für Neubauten und Maschinen	152,82	100	164	189	195	193	197	205	212
40	Neubauten	29,76	100	192	223	222	217	227	242	249
41	Neuanschaffung größerer Maschinen	123,06	100	159	182	190	189	191	197	204
42	Ackerschlepper einschl. Einachsschlepper und Motorbodenfräse	63,67	100	148	164	168	166	166	170	176
43	Bodenbearbeitungsgeräte	6,22	100	184	222	244	245	253	271	284
	Maschinen und Geräte für									
44	Saat- und Pflanzenpflege	2,67	100	171	225	245	244	254	267	277
45	Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	5,56	100	182	224	240	235	243	254	260
46	Erntebergungs- und -aufbereitungsmaschinen	24,57	100	181	215	232	233	240	249	259
47	Maschinen zur Futtermittelbereitung und Hofwirtschaft	6,26	100	178	200³)	211	214	216	225	234
48	Landw. Förderanlagen und -geräte (einschl. Ackerwagen)	7,79	100	144	173	190	189	188	197	203
49	Milchwirtschaftliche Maschinen	4,24	100	155	175	167	155	152	151	153
50	Sonstige Landmaschinen	2,08	100	150	166	171	170	168	172³)	175

*) Neuberechnung; Berechnungsmethode in »Wirtschaft und Statistik« 8. Jg. N. F. Heft 7, Juli 1956, S. 352 ff. Der Index enthält auch die Preis
¹) Wirtschaftsjahr Juli bis Juni. — ²) Unter Berücksichtigung der Frühbezugsvergütungen und der Förderungsbeiträge. — ³) Berichtigt gegen

2. Preisindex für den Wohnungsbau

a) Gesamtindex 1950 bis 1958 auf der Basis der Jahre 1913, 1914, 1936, 1938 und 1950 = 100*)

Jahresdurchschnitt	Index 1913 = 100	Index 1914 = 100	Index 1936 = 100	Index 1938 = 100	Index 1950 = 100	Monat	Index 1913 = 100	Index 1914 = 100	Index 1936 = 100	Index 1938 = 100	Index 1950 = 100
1950 JD	250	234	191	184	100	1956 Februar	328	306	250	241	131
1951 »	290	271	221	213	116	Mai	335	313	256	246	134
1952 »	309	289	236	227	123	August	336	314	256	247	134
1953 »	299	279	228	220	119	November	337	315	257	248	135
1954 »	300	280	229	221	120	1957 Februar	338	316	258	249	135
1955 »	322	301	246	237	129	Mai	354	331	270	260	141
1956 »	334	312	255	246	133	August	354	331	270	260	141
1957 »	350	327	267	257	140	November	354	331	270	260	141
						1958 Februar	358	334	273	263	143

b) Gesamtindex 1948 bis 1958 nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen **) — 1936 = 100

Jahr / Monat	Bauleistungen am Gebäude: Erdabfuhr	Baustoffe frei Bau: insgesamt	darunter: Mauersteine	darunter: Kalk	darunter: Zement	darunter: Schnittholz	darunter: Baueisen	Löhne¹): insgesamt	Löhne¹): darunter Tariflöhne²)	Handwerkerarbeiten	Bauleistungen insgesamt	Baunebenleistungen: Planung und Bauleitung	Baupol. Gebühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn	Baunebenleistungen insgesamt	Gesamtindex
1948 JD³)	224	221	242	188	159	223	182	205	191	206	212	231	244	292	240	215
1949 »	261	217	237	178	145	241	184	179	173	200	199	197	196	375	218	200
1950 »	210	200	221	169	144	212	186	185	176	186	190	187	191	331	203	191
1951 »	224	240	235	205	184	298	223	205	196	217	220	205	217	445	232	221
1952 »	253	262	230	213	193	365	290	222	212	223	235	213	237	459	241	236
1953 »	234	246	226	206	189	321	302	226	219	209	228	206	231	413	230	228
1954 »	227	247	232	204	187	321	299	231	224	207	229	207	234	389	229	229
1955 »	243	270	250	207	185	381	305	249	238	217	246	223	253	402	244	246
1956 »	258	272	264	209	185	360	310	266	251	224	255	231	261	436	255	255
1957 »	268	274	263	215	191	356	323	287	270	237	267	242	273	463	268	267
1956 Februar	253	270	261	209	185	358	308	257	244	221	250	227	257	407	248	250
Mai	260	273	265	209	185	363	307	268	254	224	256	232	262	428	255	256
August	260	273	267	209	185	362	307	268	254	224	256	232	263	456	258	256
November	261	272	264	210	185	358	319	268	254	228	257	233	264	452	259	257
1957 Februar	262	272	262	211	189	356	323	267	252	233	258	234	264	448	259	258
Mai	269	275	265	216	192	357	323	294	277	238	270	245	276	465	271	270
August	270	274	264	216	192	356	323	294	277	239	270	245	276	470	271	270
November	271	273	262	216	192	356	322	294	277	239	270	245	276	470	271	270
1958 Februar	273	274	262	217	192	354	332	301	283	241	273	247	279	457	272	273

Anmerkungen auf S. 425.
Gebietsstand: vgl. S. 398/399.

mittel*) (Ausgabenindex) 1938/39 und 1950/51 bis 1958

1954				1955				1956				1957												1958	Lfd.
Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Nr.
jahr[1]) 1938/39 = 100																									
133	133	133	134	137	137	137	138	140	141	141	141	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	136	22
143	143	143	144	144	151	157	162	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	23
231	231	231	237	254	254	254	255	261	262	262	262	252	252	252	252	252	252	252	252	252	252	252	252	234	24
111	111	111	111	110	109	109	109	110	111	111	111	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	112	25
97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97[3])	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	97	26
150	150	150	150	150	153	154	154	153	144	145	149	154	154	155	153	152	152	151	151	150	150	150	150	151	27
216	231	234	234	236	240	245	246	247	251	251	260	261	262	262	262	262	262	262	262	263	267	267	269	277	28
171	166	166	166	165	171	173	173	171	144	144	154	167	167	171	166	162	162	158	158	154	154	154	154	154	29
202	202	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	30
125	125	125	125	125	125	125	125	125	124	124	125	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	127	31
155	155	155	155	157	157	158	159	159	160	161	162	163	163	164	165	165	166	166	167	167	167	167	168	168	32
217	219	222	227	228	238	242	242	242	247	247	248	248	249	249	249	261	261	261	261	261	261	261	261	261	33
186	186	188	188	194	195	198	203	205	208	209	212	218	219	220	221	222	222	223	224	224	224	225	226	226	34
171	171	174	174	182	183	187	189	194	197	199	202	208	211	211	213	215	215	215	217	217	217	219	219	220	35
188	188	188	188	189	189	189	198	184	184	186	190	191	192	193	193	193	193	194	198	198	198	199	199	200	36
249	248	246	247	253	253	252	253	268	270	267	268	277	275	276	276	276	274	274	275	274	273	273	274	270	37
207	205	206	207	209	210	213	217	222	225	226	230	233	233	234	235	236	236	236	236	237	237	237	237	238	38
192	193	194	195	198	201	202	204	205	207	208	210	214	214	214	215	216	216	216	217	216	216	217	218	219	39
215	217	220	225	227	237	240	241	240	245	246	247	247	248	248	248	259	259	259	259	259	259	259	259	259	40
188	188	188	189	193	194	195	196	199	199	200	203	207	207	208	208	208	208	208	208	208	208	209	209	211	41
164	165	165	165	167	169	169	169	170	171	173	175	178	179	179	179	179	179	179	180	179	179	179	180	182	42
245	245	245	245	261	263	263	273	275	275	275	277	290	292	292	293	293	293	293	293	293	293	293	296	297	43
243	243	243	255	257	260	262	267	270	270	270	276	281	281	281	281	281	281	281	281	281	281	281	281	285	44
233	233	233	238	250	250	250	252	257	258	258	259	261	262	262	262	262	262	262	262	262	262	263	262	262	45
232	234	235	240	242	243	245	248	252	252	252	258	262	262	262	262	262	262	262	262	262	262	267	267	268	46
214	214	214	214	218	218	221	225	227	227	227	230	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	242	47
188	187	186	187	190	190	194	198	199	197	197	200	208	208	208	208	208	208	208	208	208	208	208	209	209	48
155	155	154	152	151	151	151	151	151	151	151	151	153	153	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	156	49
170	170	170	166	166	167	170	172[3])	173[3])	173[3])	173[3])	173[3])	177	178	178	178	178	178	178	178	178	178	178	178	177	50

entwicklung für Maschinen und Gebäude.
über dem vorigen Jahrgang.

2. Preisindex für den Wohnungsbau

c) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude 1948 bis 1958 nach Roh- und Ausbauarbeiten *)**
1936=100

Jahr / Monat	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten									Bauleistungen am Gebäude
	Erdarbeiten	Maurerarbeiten	Beton- und Stahlbetonarbeiten	Zimmererarbeiten	Dachdeckerarbeiten	Klempnerarbeiten	insgesamt	Putz- und Stuckarbeiten	Tischlerarbeiten	Glaserarbeiten	Malerarbeiten	Klebearbeiten	Ofen- und Herdarbeiten[4])	Be- u. Entwässerungsanlagen u. Gasleitungen	Elektrische Anlagen	insgesamt	
1948 JD[2])	224	221	201	216	199	247	215	208	196	144	252	231	192	212	219	205	212
1949 »	261	197	179	225	195	224	200	179	201	155	221	230	180	211	201	195	199
1950 »	210	194	178	209	194	222	194	181	183	145	203	209	168	200	167	184	190
1951 »	224	212	202	273	223	290	224	205	213	150	218	219	192	246	213	212	220
1952 »	253	221	222	316	235	286	243	219	226	155	217	218	201	250	193	220	235
1953 »	234	222	225	289	225	240	237	221	212	157	211	210	197	229	173	210	228
1954 »	227	226	226	290	226	231	239	223	211	155	210	212	198	231	158	209	229
1955 »	243	243	238	329	246	236	260	238	224	157	222	217	203	241	165	220	246
1956 »	258	257	250	325	255	252	269	250	230	163	236	225	209	243	179	228	255
1957 »	268	269	266	329	267	262	281	268	238	170	257	232	223	260	193	242	267
1956 Februar	253	251	245	321	251	247	264	244	227	162	230	223	206	242	173	224	250
Mai	260	259	251	327	256	251	271	252	230	164	235	225	206	243	180	228	256
August	260	259	251	327	257	254	271	252	230	163	239	226	205	243	180	228	256
November	261	258	253	325	257	255	271	252	233	164	239	225	219[5])	247	183	232	257
1957 Februar	262	257	253	323	258	259	270	252	235	167	243	225	220	256	190	235	258
Mai	269	274	270	331	271	264	284	273	239	170	260	234	223	261	194	243	270
August	270	273	270	331	270	263	284	273	238	170	262	234	224	262	194	244	270
November	271	273	270	331	269	263	284	273	240	171	262	235	224	262	193	244	270
1958 Februar	273	277	275	332	270	263	287	279	242	172	262	235	223	265	194	246	273

*) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.

**) Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik« 1. Jg. N. F., Juli 1949, Heft 4.

***) Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgegliedert. — Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als »vorläufig« anzusehen.

[1]) Löhne, d. h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung bis Februar 1954. — [2]) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter [1]) angegeben. — [3]) Durchschnitt aus den Monaten Juni (vor der Währungsreform) und August. — [4]) Ohne Indizes der Städte Essen und Köln. — [5]) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung *)

1. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1958 **)

Jahr / Monat	Einzelhandel insgesamt	nach Hauptbranchen: Lebensmittelgeschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk: insgesamt	davon: Textilwarengeschäfte	davon: Schuhwarengeschäfte	Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf: insgesamt	darunter: Eisenwarengeschäfte	darunter: Möbelgeschäfte	sonstige Branchen des Einzelhandels	nach ausgewählten Warengruppen: Nahrungsmittel pflanzliche	Nahrungsmittel tierische	Getränke	Tabakwaren	wollhaltige Textilwaren	Textilwaren aus Baumwolle	Textilwaren aus Kunstseide	Oberkleidung	Unterkleidung	Bett-, Haus- und Küchenwäsche
									1950 = 100										
1938 JD	58	59	54	55	50	63	60	69	61	64	64	42	34	54	50	63	57	52	45
1948 2. Hj.	119	114	129	132	116	122	109	126	109	97	113	147	152	117	133	171	133	147	116
1949 JD	111	109	115	115	112	114	105	116	107	103	113	115	109	108	117	130	115	121	115
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	107	111	110	113	111	118	112	111	112	106	95	99	117	106	98	108	106	109
1952 »	109	110	102	101	107	117	131	118	114	119	106	97	99	108	95	85	99	96	97
1953 »	104	106	95	93	104	112	127	112	112	117	103	92	91	102	86	76	92	86	86
1954 »	104	106	93	91	103	110	124	111	113	118	104	85	85	100	84	74	91	84	83
1955 »	105	108	92	91	102	112	128	113	114	121	106	85	85	100	84	73	91	83	83
1956 »	106	110	93	91	103	115	134	116	116	123	110	85	85	100	84	73	91	83	84
1957 »	109	111	97	95	105	120	140	122	119	123	112	89	84	105	88	77	96	86	87
1956 Juni	107	110	93	91	103	115	133	116	116	126	109	84	85	100	84	73	91	83	83
Juli	107	111	93	91	103	115	133	116	116	128	108	84	85	100	84	73	91	83	83
August	106	109	93	91	103	116	134	117	116	120	109	85	85	100	84	73	91	83	84
September	106	109	93	91	103	116	134	117	117	119	110	86	85	100	85	74	92	83	84
Oktober	106	109	93	92	103	116	134	117	117	119	112	88	85	100	85	74	92	83	84
November	107	110	94	92	103	117	136	117	118	119	113	88	85	101	85	74	92	84	84
Dezember	107	110	94	92	103	118	137	118	118	121	112	89	85	101	85	74	92	84	84
1957 Januar	108	111	94	93	103	118	139	119	118	122	112	89	85	102	86	75	93	84	85
Februar	108	110	95	93	104	119	139	120	118	121	111	90	85	102	86	75	94	85	86
März	108	110	95	94	104	119	140	120	118	121	110	90	85	103	87	76	94	85	86
April	108	109	96	94	104	120	140	121	118	120	111	90	84	104	88	76	95	85	87
Mai	108	110	96	95	104	120	141	122	119	121	111	90	84	104	88	76	95	86	87
Juni	109	110	97	95	105	120	141	122	119	122	110	90	84	104	88	77	95	86	87
Juli	110	114	97	95	105	121	141	122	119	131	111	90	84	105	88	77	96	86	87
August	110	112	97	95	105	121	141	122	119	126	112	90	84	105	89	77	96	86	87
September	110	111	97	96	105	121	141	122	120	123	113	89	84	106	89	77	97	87	88
Oktober	110	111	98	96	106	121	141	123	121	123	113	89	84	107	90	78	97	87	88
November	110	112	98	97	106	121	141	123	121	123	114	89	84	107	90	78	98	87	88
Dezember	111	112	98	97	106	121	141	123	121	123	114	89	84	107	90	78	98	87	89
1958 Januar	111	113	99	97	107	122	142	123	121	126	114	89	84	108	91	78	99	88	89
									1938 = 100										
1948 2. Hj.	204	195	240	242	232	194	181	184	179	153	177	349	444	216	264	271	235	284	259
1949 JD	191	187	213	212	223	181	174	170	175	161	178	273	318	199	232	207	203	233	256
1950 »	172	171	185	183	200	160	166	146	164	157	157	237	293	184	199	159	176	193	223
1951 »	188	183	205	202	226	177	197	164	182	177	167	226	290	216	211	155	190	205	243
1952 »	188	187	189	185	213	186	219	172	187	188	167	229	290	200	189	135	174	185	216
1953 »	180	181	175	170	207	179	211	164	184	184	162	217	266	188	171	121	163	167	192
1954 »	179	181	172	167	205	176	207	161	185	186	164	202	249	185	167	117	161	162	186
1955 »	180	184	171	166	203	179	214	164	188	190	166	201	249	184	166	116	160	160	185
1956 »	183	187	172	167	205	184	222	169	191	193	172	203	249	185	167	117	161	160	186
1957 »	188	190	179	174	209	192	234	177	196	193	176	212	247	193	175	121	168	166	194
1956 Juni	184	189	172	167	205	184	222	169	190	197	170	199	249	184	167	116	160	160	186
Juli	184	190	172	167	205	184	222	170	190	201	170	200	249	184	167	116	161	160	186
August	183	186	172	167	205	185	222	170	191	189	172	202	249	185	168	116	161	160	186
September	183	186	173	167	205	185	222	170	191	188	173	204	249	185	168	117	161	161	187
Oktober	184	186	173	168	205	185	223	171	192	186	175	208	249	186	169	117	162	161	187
November	184	187	174	168	206	186	226	171	193	187	177	209	249	186	169	117	162	162	188
Dezember	185	188	174	169	206	188	229	172	193	190	177	211	249	186	169	118	163	162	188
1957 Januar	186	189	175	170	206	189	231	174	193	191	176	212	249	188	171	119	164	163	190
Februar	186	188	176	171	207	190	232	174	194	191	175	212	249	189	172	119	165	164	191
März	186	187	177	172	208	191	233	175	194	190	173	212	249	190	173	120	166	165	192
April	186	187	178	173	208	191	234	176	194	188	174	213	246	191	174	120	167	165	193
Mai	187	187	179	174	208	192	234	177	195	190	174	213	246	192	175	121	168	166	194
Juni	187	188	179	174	209	192	234	178	196	191	173	213	246	193	175	121	168	166	194
Juli	190	194	180	175	209	192	234	178	196	206	174	213	246	193	176	122	168	166	195
August	189	192	180	175	210	193	234	178	196	198	176	213	246	194	176	122	169	167	195
September	189	190	181	176	211	193	235	178	196	194	177	211	246	195	177	122	170	167	196
Oktober	190	190	182	177	211	193	234	179	198	193	178	211	246	197	178	123	172	168	196
November	190	191	183	178	212	193	235	179	198	193	179	211	246	198	179	124	173	169	197
Dezember	191	191	183	178	212	193	235	179	199	194	179	211	246	198	179	124	173	169	197
1958 Januar	192	193	184	179	214	194	236	179	199	199	179	210	246	199	180	124	174	170	198

) Internationaler Vergleich der Kaufkraft der Währungen s. S. 144. — **) Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 9, September 1952, S. 363ff. Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

2. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1958*)

a) Mittlere Verbrauchergruppe **)

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung[1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
					1950 = 100					
1938 JD	62	37	95	74	60	55	62	75	69	64
1945 »	69	68	99	77	79	73	79	86	69	75
1946 »	74	92	99	79	84	81	81	89	102	82
1947 »	78	110	100	83	95	90	85	90	105	87
1948 1. Hj.	82	119	100	86	109	99	95	92	107	92
1948 2. »	101	136	99	96	128	128	111	99	103	108
1949 JD	107	104	99	100	117	113	110	101	101	107
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	98	102	108	111	111	108	108	112	108
1952 »	114	100	104	116	110	103	107	111	117	110
1953 »	112	93	107	120	104	98	104	110	118	108
1954 »	114	86	107	127	102	97	103	108	119	108
1955 »	116	86	110	130	103	97	106	110	119	110
1956 »	119	86	117	132	105	97	108	113	118	113
1957 »	122	85	119	136	110	101	111	117	120	115
1956 Juni	120	85	117	131	105	97	108	113	118	113
Juli	120	85	117	132	105	97	108	113	118	113
August	118	86	117	132	106	98	108	113	118	113
September	119	86	117	132	106	98	108	113	118	113
Oktober	119	86	118	134	106	98	108	114	118	113
November	120	86	118	135	106	98	108	114	118	114
Dezember	120	86	118	135	107	98	108	114	118	114
1957 Januar	120	86	118	135	108	99	108	115	118	114
Februar	120	86	118	135	108	99	108	115	118	114
März	119	86	118	135	108	100	109	116	119	114
April	119	85	119	135	109	100	109	116	120	114
Mai	120	85	119	135	109	101	110	116	120	114
Juni	120	85	119	135	110	101	111	116	121	115
Juli	124	85	119	136	110	101	111	117	121	116
August	123	85	119	136	110	102	112	117	121	116
September	122	85	119	136	110	102	112	117	121	116
Oktober	124	85	119	138	110	103	112	118	121	117
November	125	85	119	138	111	103	112	118	122	117
Dezember	125	85	119	139	111	103	112	119	122	118
1958 Januar	127	85	120	140	111	104	113	119	122	119
					1938 = 100					
1945 JD	109	181	101	103	133	133	127	116	102	115
1946 »	117	247	102	106	142	148	130	119	151	126
1947 »	124	293	103	111	159	165	138	121	155	134
1948 1. Hj.	130	319	103	116	183	181	153	123	158	142
1948 2. »	163	365	104	130	214	234	178	132	150	168
1949 JD	174	278	104	135	195	207	177	135	148	166
1950 »	162	268	105	134	168	183	161	134	146	156
1951 »	176	263	107	146	185	203	173	145	164	168
1952 »	184	267	109	156	184	189	171	149	171	171
1953 »	181	250	112	162	175	179	167	147	172	168
1954 »	184	232	113	170	171	177	166	145	173	169
1955 »	187	230	116	175	173	177	170	148	174	172
1956 »	193	230	123	178	176	178	173	151	173	176
1957 »	197	228	125	183	184	185	178	156	176	180
1956 Juni	193	229	123	177	176	178	174	151	172	176
Juli	194	229	124	177	177	178	174	152	172	176
August	191	230	124	177	177	178	174	152	172	175
September	192	230	124	178	177	179	174	152	172	176
Oktober	192	230	124	180	177	179	174	152	172	176
November	194	230	124	181	178	180	174	153	172	177
Dezember	194	230	124	182	179	180	174	153	172	178
1957 Januar	194	230	124	182	181	181	174	154	173	178
Februar	193	230	124	182	181	182	174	154	173	178
März	192	230	124	182	182	183	175	155	174	177
April	193	228	125	182	183	184	175	155	175	178
Mai	194	228	125	181	184	184	177	156	176	178
Juni	194	228	125	182	184	185	179	156	177	179
Juli	200	228	125	182	184	185	179	156	177	181
August	199	228	125	183	185	186	179	156	177	181
September	198	227	125	183	185	187	180	157	177	181
Oktober	201	227	126	186	185	188	180	158	177	183
November	202	227	126	186	185	189	180	158	177	183
Dezember	202	227	126	186	186	189	180	159	177	183
1958 Januar	205	228	126	189	186	190	181	159	178	185

*) Verbrauchs- und Preisverhältnisse 1950. Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N.F., Heft 11, November 1952, S. 439ff. Indizes nach dem Verbrauch der Jahre 1946 und 1949 vgl. St. Jb. 1952, S. 404. — **) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 300 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 360 DM monatlich (Stand 1950). —
[1]) Die Wohnungsmieten werden nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

2. Preisindex für die Lebenshaltung

b) Gehobene und untere

1950 =

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung[1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
					Gehobene Verbrauchergruppe[2])					
1938 JD	61	36	95	74	64	56	66	70	66	64
1948 2. Hj.	102	142	99	96	127	131	104	100	102	111
1949 JD	110	107	99	100	116	114	107	102	99	108
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	110	98	102	108	112	109	106	110	109	108
1952 »	115	100	104	116	113	101	107	116	113	110
1953 »	112	93	107	120	108	95	106	114	113	107
1954 »	114	85	107	127	107	94	106	111	113	107
1955 »	116	84	110	130	108	94	108	113	114	109
1956 »	119	84	117	132	111	95	110	116	113	111
1957 »	122	84	119	137	116	99	112	121	114	114
1956 April	120	83	117	131	110	95	109	116	113	111
Mai	119	83	117	131	111	95	109	116	112	111
Juni	120	83	117	131	111	95	109	116	112	111
Juli	119	83	118	132	111	95	109	116	112	111
August	118	84	118	132	112	95	110	116	112	111
September	119	84	118	133	112	95	110	117	112	111
Oktober	120	84	118	134	112	95	110	117	112	112
November	121	84	118	135	113	96	110	117	112	112
Dezember	121	85	118	135	113	96	110	117	113	113
1957 Januar	121	85	118	136	114	96	110	118	113	113
Februar	120	85	118	136	115	97	110	119	113	113
März	119	85	118	136	115	97	111	119	113	113
April	119	84	119	135	116	98	111	120	114	113
Mai	120	84	119	135	116	98	112	120	114	113
Juni	121	84	119	135	116	99	113	120	115	114
Juli	124	85	119	136	117	99	113	121	115	115
August	124	84	119	136	117	99	113	121	115	115
September	124	84	119	136	117	100	113	121	115	115
Oktober	125	84	119	139	117	100	113	122	115	116
November	126	84	119	139	117	101	113	122	115	117
Dezember	126	84	119	139	117	101	114	122	115	117
1958 Januar	128	84	120	141	118	102	114	123	115	117

*) Verbrauchs- und Preisverhältnisse 1950. Berechnungsmethode vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 11, November nehmer-Haushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 525 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 650 DM monatlich (Stand von rd. 210 DM monatlich (Stand 1950). — [4]) Änderung der Erhebungsgrundlage im September 1952 bei elektrischem Strom: bis August

3. Reichsindex für die Lebens

a) 1913/14 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamtlebenshaltung
1924 JD	137,3	53,6	137,2	173,9	162,7	130,8
1925 »	148,9	81,5	130,0	173,4	167,4	141,8
1926 »	145,5	99,9	132,3	163,8	168,3	142,1
1927 »	153,0	115,1	133,7	158,8	165,3	147,9
1928 »	153,0	125,7	136,5	170,3	170,1	151,7
1929 »	155,7	126,2	141,1	172,0	172,5	154,0
1930 »	145,7	129,0	141,8	163,7	172,1	148,1
1931 »	131,0	131,6	138,7	136,6	163,3	136,1
1932 »	115,5	121,4	127,3	112,2	146,8	120,6
1933 »	113,3	121,3	126,8	106,7	141,0	118,0
1934 »	118,3	121,3	126,6	111,2	140,0	121,1
1935 »	120,4	121,2	126,2	117,8	140,6	123,0
1936 »	122,4	121,3	126,0	120,3	141,4	124,5
1937 »	122,3	121,3	125,3	125,7	142,3	125,1
1938 »	122,1	121,2	124,8	130,5	142,3	125,6
1939 »	122,8	121,2	124,7	133,3	142,0	126,2
1940 »	127,6	121,2	124,6	140,0	145,6	130,1
1941 »	128,8	121,2	123,6	158,2	149,0	133,2
1942 »	131,6	121,2	122,6	172,3	150,9	136,6
1943 »	134,2	121,2	122,4	178,2	150,3	138,5
1944 »	138,1	121,2	122,5	183,7	151,3	141,4

*) Berechnet nach den Verbrauchsverhältnissen der Vorkriegszeit (1934) für eine fünfköpfige Arbeiterfamilie. Berechnungsmethode vgl. **Gebietsstand** vgl. S. 398/399.

1938 und 1948 bis 1958*)

Verbrauchergruppe
100

Jahr Monat	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung [1])	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
				Untere Verbrauchergruppe [3])						
1938 JD	62	31	96	74	59	55	65	71	69	65
1948 2. Hj.	98	143	99	96	130	124	117	94	99	104
1949 JD	105	101	99	100	116	112	112	99	101	105
1950 »	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 »	109	101	101	109	113	112	111	110	113	108
1952 »	114	103	103	118[4])	114	104	109	113	116	111
1953 »	113	95	107	125	110	98	106	112	117	110
1954 »	114	85	107	132	108	97	106	112	118	111
1955 »	117	83	110	135	109	97	110	116	119	113
1956 »	121	82	117	137	112	98	113	118	116	116
1957 »	123	81	119	141	117	102	117	123	118	119
1956 April	122	82	117	136	112	98	113	117	115	117
Mai	122	82	117	136	112	98	113	117	114	117
Juni	121	82	117	136	112	98	114	117	114	116
Juli	122	82	117	136	113	98	114	117	114	117
August	120	82	117	137	113	98	114	117	115	116
September	120	82	117	137	113	98	114	118	115	116
Oktober	121	83	118	139	113	99	114	119	115	116
November	121	83	118	140	114	99	114	120	115	117
Dezember	122	83	118	140	114	99	114	120	115	117
1957 Januar	122	83	118	140	116	100	115	121	116	118
Februar	122	83	118	140	116	100	115	121	116	118
März	121	83	118	140	117	101	116	122	117	118
April	122	81	118	140	117	101	116	122	117	118
Mai	122	81	118	139	117	101	117	122	118	118
Juni	121	81	118	140	118	102	117	122	119	118
Juli	126	81	119	140	118	102	117	123	119	120
August	124	81	119	141	118	102	117	123	119	120
September	124	80	119	141	118	103	118	123	119	119
Oktober	124	80	119	143	118	103	118	124	119	120
November	125	80	119	143	119	104	118	124	120	120
Dezember	125	80	119	144	119	104	119	126	120	121
1958 Januar	127	80	119	146	119	105	119	127	120	122

1952, S. 439 ff. — [1]) Die Wohnungsmieten werden nur in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. — [2]) 4-Personen-Arbeit-
1950). — [3]) 4-Personen-Arbeitnehmer- oder Rentnerhaushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 175 DM und einem Haushaltseinkommen
1952 überwiegend Kleinstabnehmertarif, ab September 1952 in der Mehrzahl Haushaltstarif.

haltungskosten*) 1924 bis 1944

b) umbasiert auf 1938 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamtlebenshaltung
1924 JD	112	44	110	133	114	104
1925 »	122	67	104	133	118	113
1926 »	119	82	106	126	118	113
1927 »	125	95	107	122	116	118
1928 »	125	104	109	130	120	121
1929 »	128	104	113	132	121	123
1930 »	119	106	114	125	121	118
1931 »	107	109	111	105	115	108
1932 »	95	100	102	86	103	96
1933 »	93	100	102	82	99	94
1934 »	97	100	101	85	98	96
1935 »	99	100	101	90	99	98
1936 »	100	100	101	92	99	99
1937 »	100	100	100	96	100	100
1938 »	100	100	100	100	100	100
1939 »	101	100	100	102	100	100
1940 »	105	100	100	107	102	104
1941 »	105	100	99	121	105	106
1942 »	108	100	98	132	106	109
1943 »	110	100	98	137	106	110
1944 »	113	100	98	141	106	113

»Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reichs«, 43. Jg., 1934, Heft IV, S. 102 ff.

4. Einzelhandelspreise und Preise fü

RM bzw. DM

Lfd. Nr.	Ware und Leistung[1])	Mengeneinheit	Jahresdurch 1938	1949	1950	1951	1952[1])[2])		1953[2])
									Leben
1	Roggenbrot, ortsübliches	1 kg	0,29	0,40	0,43	0,59	0,62	0,61	0,62
2	Mischbrot, ortsübliches[4])	1 kg	0,37	0,46	0,50	0,65	0,68	0,69	0,70
3	Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, lose oder vorgepackt[5])	1 kg	0,44	0,53	0,56	0,78	0,80	0,80	0,77
4	Weizengrieß, Weichweizengrieß	1 kg	0,52	0,60	0,61	0,83	0,87	0,87	0,86
5	Graupen, mittel	1 kg	0,48	0,65	0,68	0,93	0,99	1,00	0,99
6	Haferflocken, entspelzt, lose oder vorgepackt	1 kg	0,55	0,80	0,84	1,11	1,15	1,14	1,10
7	Schnitt- oder Bandnudeln, Grießware, ohne Ei, lose oder vorgepackt	1 kg	0,79	1,01	1,04	1,23	1,19	1,18	1,14
8	Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte, I. Sorte	1 kg	0,69	1,03	1,04	1,11	1,38	1,37	1,44
9	Zucker, Raffinade[6])	1 kg	0,80	1,18	1,18	1,23	1,36	1,36	1,36
10	Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	0,46	0,74	0,76	0,75	1,08	1,08	0,98
11	Weißkohl	1 kg	0,17	0,25	0,34	0,29	0,35	0,34	0,30
12	Mohrrüben (Speisemöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	0,22	0,33	0,46	0,43	0,65	0,65	0,55
13	Inländische Tafeläpfel, mittlere Preislage	1 kg	0,52	1,26	0,74	0,79	0,76	0,71	0,67
14	Seefisch, frisch, Fischfilet, Kabeljau	1 kg	0,90	1,52	1,43	1,52	1,55	1,55	1,66
15	Salzheringe, inländische	1 kg	0,60	1,11	1,02	1,04	1,06	1,06	1,08
16	Rindfleisch, Koch- (Sied-), Querrippe, wie gewachsen	1 kg	1,70	3,06	3,25	3,74	4,28	4,26	3,98
17	Rindfleisch, Schmor-, Blatt, Bug, mit Knochen[7])	1 kg	1,81	3,21	3,45	3,92	4,47	4,46	4,25
18	Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	2,10	4,47	4,28	4,64	4,75	4,73	4,82
19	Schweinefleisch, Bauch, frisch, wie gewachsen	1 kg	1,68	3,93	3,94	4,24	4,16	4,16	4,03
20	Kalbfleisch, Bratenfleisch, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	2,24	3,19	3,59	4,29	4,80	4,80	4,72
21	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	2,68	4,79	4,84	5,15	5,36	5,31	5,27
22	Schinken, gekochter	1 kg	3,68	.	6,81	7,26	7,42	7,51	7,41
23	Speck, fetter, geräucherter, inländischer	1 kg	2,16	.	4,74	5,07	4,79	4,77	4,35
24	Butter, deutsche Marken-, in 1/4-kg-Packungen[8])	1 kg	3,19	5,12	5,50	6,12	6,38	6,41	6,23
25	Margarine, Spitzensorte, in Stanniol[9])	1 kg	2,20	2,44	2,44	2,44	2,15	2,19	2,1[illegible]
26	Vollmilch, frisch, unbestrahlt, lose, ab Laden	1 l	0,23	0,36	0,35	0,37	0,38	0,39	0,3[illegible]
27	Eier, deutsche Frisch-, Kl. B, 55 bis unter 60 g	1 St	0,12	0,43	0,22	0,23	0,25	0,25	0,24
28	Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	5,25	26,90	28,80	31,30	32,50	32,70	28,6[illegible]
29	Lagerbier, helles, einheimisches, 11—13% Stammwürzegehalt, Ausschank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld, Glas 4/20 l Inhalt	1 Glas	0,19	0,33	0,34	0,31	0,32	0,32	0,34
30	Branntwein, 38%, Konsumware, 0,7-l-Flasche	1 Fl	3,38	10,14	7,01	6,49	6,55	6,48	6,3[illegible]
31	Tabak, Feinschnitt, gängigste Preislage[10]) (ab September 1951 höherer Beimischungssatz für Inlandstabak)	50-g-Päckchen	0,48	1,75	1,75	.	1,60	1,60	1,45
									Sonstige Ware
32	Herrenanzugstoff, 145 cm breit, Streichgarn[11]), mittlere Qualität	1 m	12,20	21,10	21,70	29,80	28,50	26,40	24,70
33	Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48, Streichgarn[11]), mittlere Qualität	1 St	49,30	104,00	103,00	121,00	116,00	122,00	117,00
34	Arbeitsanzug, zweiteilig, aus Köper oder Drell (Schlosseranzug), Gr. 48	1 St	9,24	20,70	17,81	19,64	18,56	18,35	17,36
35	Damenkleiderstoff, Wollstoff, einfarbig, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	6,55	13,60	11,53	12,58	10,64	10,51	9,50
36	Damenkleid, einfach verarbeitetes Gebrauchskleid, mit halbem Ärmel, mittlere Qualität, Gr. 44, aus Kunstseide	1 St	17,90	32,70	26,90	26,10	22,90	23,50	22,10
37	Mädchenkleid für 7jähriges Mädchen, einfache Verarbeitung, halbe Ärmel, mittlere Qualität, aus Baumwoll-Musselin	1 St	6,23	13,80	11,26	12,18	10,71	11,11	10,37
38	Anfertigung eines einfachen sportlichen Frauenkleides[12])	1 St	19,63	26,80	27,30	27,10	27,60	27,60	27,80
39	Herrenhut, Haarfilz	1 St	13,42	25,70	20,50	20,60	19,24	18,58	17,9[illegible]
40	Sporthemd mit festem Kragen, Popeline, Kragenweite 39, mittlere Qualität	1 St	5,74	13,56	11,89	12,28	11,43	13,19	12,45
41	Unterhose für Herren, gerader Schluß, lange Form, wollgemischt, mittlere Qualität, Gr. 5	1 St	3,38	6,55	6,08	6,53	6,01	5,80	5,18
42	Damenschlüpfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Kunstseide, gewirkt, Interlock	1 St	1,99	4,22	3,33	3,29	2,81	2,83	2,53
43	Damenschlüpfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Wolle, maschinengestrickt, doppelter Schritt, 1/2 Bein	1 St	5,12	9,14	8,94	11,47	10,99	10,20	9,22
44	Pullover für Herren, ohne Ärmel, maschinengestrickt, aus Wolle[15]), Gr. 48, mittlere Qualität	1 St	8,44	14,53	12,90	15,32	15,01	15,47	14,89
45	Herrensocken, maschinengestrickt, Gr. 11, Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	1,64	3,92	3,40	3,92	3,65	3,61	3,36
46	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsohle, Gr. 9 1/2, Kunstseide, mittlere Qualität[16])	1 Paar	1,77	6,74	4,01	3,98	3,42	3,15	2,32
47	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsohle, Gr. 9 1/2, Perlon, II. Wahl, 100%, 30 Denier[17])	1 Paar	.	.	.	.	6,59	5,97	4,59

[1]) Durch Änderung der Erhebungsgrundlagen (zum Teil andere Gemeinden, Berichtsstellen und Warenqualitäten) ergaben sich im Septemb
Waren verbunden sind, ist dies besonders vermerkt. Zur Berechnung der Jahresdurchschnitte 1952 wurden die Preise für Oktober bis Deze
bis September auf der neuen Erhebungsgrundlage zurückberechnet (2. Spalte). Eine fortlaufende Preisreihe kann in der Weise hergestellt w
und neuer Form zueinander stehen, oder die vor dem September 1952 liegenden Preise in entsprechender Weise den Preisen der neuen For
möglichst ausgeschaltet sind. — [3]) Diese Termine wurden ausgewählt, weil sie Wendepunkte im allgemeinen Preisverlauf darstellen. — [4]) 1938 u
Type 1950; Oktober 1948 überwiegend Type 1050; ab November 1948 Type 1050; ab August 1950 überwiegend Type 550; ab Januar 1951 Type 550.
Packungen. — [9]) Ohne Sonder- und Übermarken. 1948 und 1949 handelsübliche Einheitssorte; bis September 1952 (auf alter Erhebun
bungsgrundlage) »wollhaltig« ohne Angabe der Garnart; bei lfd. Nr. 32 möglicherweise seit 1950 Verbesserungen in der Qualität. — [12]) Preis oh
»wollhaltig«. — [16]) In den letzten Jahren im Verbrauch stark zurückgegangen. — [17]) Ab Januar 1955 ohne den Zusatz »II. Wahl«.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

Dienstleistungen 1938 und 1948 bis 1957

je Mengeneinheit

schnitt				1948[3])		1950[3])	1951[3])	1953[2])[3])	1954[2])	1956[2])	1957[2])				Lfd. Nr.
1954[2])	1955[2])	1956[2])	1957[2])	Juni	Dez.	Juni	Dez.	Dez.	Dez.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	
mittel															
0,62	0,66	0,67	0,70	0,35	0,36	0,41	0,61	0,62	0,64	0,67	0,68	0,70	0,71	0,71	1
0,70	0,74	0,75	0,78	0,39	0,41	0,48	0,68	0,70	0,72	0,75	0,76	0,79	0,79	0,79	2
0,76	0,76	0,77	0,77	0,41	0,64	0,51	0,82	0,76	0,76	0,77	0,77	0,77	0,77	0,77	3
0,86	0,87	0,88	0,89	0,47	0,69	0,56	0,88	0,86	0,87	0,88	0,89	0,89	0,90	0,90	4
0,99	0,99	0,99	1,00	0,53	0,63	0,66	0,99	0,99	0,98	0,99	0,99	1,00	1,00	1,00	5
1,05	1,05	1,04	1,03	0,64	0,78	0,80	1,19	1,08	1,05	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03	6
1,13	1,14	1,15	1,16	0,91	1,01	0,97	1,23	1,13	1,14	1,15	1,16	1,16	1,17	1,17	7
1,42	1,49	1,39	1,42	0,79	0,92	1,02	1,21	1,43	1,49	1,46	1,45	1,41	1,40	1,35	8
1,36	1,36	1,24	1,20	1,18	1,18	1,18	1,36	1,36	1,36	1,20	1,20	1,20	1,20	1,20	9
0,98	1,07	1,25	1,09	0,64	0,70	0,89	0,88	0,83	0,83	1,00	1,01	0,89	1,08	0,96	10
0,40	0,51	0,48	0,38	0,37	0,15	0,54	0,29	0,21	0,40	0,36	0,38	0,59	0,33	0,30	11
0,55	0,72	0,69	0,69	0,43	0,20	1,09	0,42	0,29	0,52	0,52	0,57	1,31	0,57	0,48	12
0,77	0,71	0,83	0,95	.	1,53	1,22	0,74	0,62	0,61	0,73	0,71	0,90	1,12	1,25	13
1,88	1,80	1,97	2,18	1,53	1,55	1,17	2,02	1,86	2,17	2,36	2,15	1,73	2,27	2,59	14
1,11	1,14	1,18	1,29	1,04	1,10	1,04	1,07	1,08	1,13	1,24	1,28	1,28	1,30	1,32	15
4,15	4,37	4,59	4,67	1,85	2,85	3,17	4,13	4,02	4,25	4,68	4,65	4,68	4,69	4,68	16
4,43	4,67	4,93	5,07	2,05	2,90	3,34	4,30	4,30	4,54	5,04	5,03	5,08	5,09	5,09	17
5,19	5,01	5,45	5,65	2,17	3,22	3,80	4,82	5,13	5,10	5,62	5,54	5,59	5,83	5,62	18
4,32	3,90	4,18	4,10	1,76	2,62	3,43	4,45	4,43	4,24	4,34	4,26	3,88	4,07	4,01	19
5,01	5,22	5,57	5,77	2,19	2,98	3,38	4,75	4,96	5,12	5,69	5,64	5,72	5,86	5,95	20
5,39	5,37	5,49	5,58	3,04	4,33	4,58	5,41	5,38	5,41	5,56	5,58	5,57	5,59	5,59	21
7,74	7,60	7,86	8,06	.	.	6,37	7,66	7,72	7,77	8,01	8,03	8,04	8,08	8,09	22
4,65	4,17	4,17	4,14	.	.	4,24	5,29	4,79	4,62	4,34	4,30	4,02	4,04	4,06	23
6,32	6,75	6,97	7,15	4,99	5,12	5,39	6,34	6,29	6,67	7,06	7,19	7,14	7,13	7,18	24
2,08	2,02	2,03	2,05	2,44	2,44	2,44	2,44	2,07	2,03	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	25
0,39	0,40	0,42	0,43	0,35	0,36	0,35	0,39	0,39	0,40	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	26
0,22	0,23	0,24	0,22	0,13	0,64	0,19	0,29	0,25	0,25	0,25	0,17	0,20	0,25	0,26	27
22,60	21,40	20,70	20,60	.	26,50	28,40	32,50	21,20	22,90	20,90	20,90	20,90	20,20	20,00	28
0,34	0,34	0,34	0,34	0,28	0,30	0,37	0,31	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34	0,35	29
6,35	6,24	6,24	6,27	14,80	13,12	6,97	6,42	6,38	6,32	6,26	6,25	6,26	6,28	6,27	30
1,35	1,35	1,35	1,28	3,20	1,75	1,75	1,60	1,35	1,35	1,35	1,35	1,25	1,25	1,25	31
und Leistungen															
24,70	24,80	25,10	26,90	20,30	26,20	20,90	31,00	24,50	24,60	25,30	26,30	26,90	27,40	27,60	32
117,00	116,00	116,00	122,00	101,00	115,00	101,00	122,00	117,00	116,00	117,00	120,00	122,00	123,00	125,00	33
17,05	16,95	17,11	17,89	22,80	28,10	17,61	19,34	17,16	16,96	17,31	17,59	17,85	18,11	18,30	34
9,28	9,19	9,21	9,92	12,44	17,46	11,16	11,97	9,32	9,21	9,38	9,69	9,93	10,09	10,24	35
21,90	22,50	23,00	24,90	38,60	43,60	26,60	24,50	21,90	22,00	23,40	24,10	24,80	25,40	26,00	36
10,19	10,34	10,50	11,29	13,63	18,44	10,95	11,65	10,22	10,23	10,73	11,06	11,32	11,44	11,62	37
28,10	29,40	31,80	34,00	26,10[13])	26,80[14])	27,10[13])	27,50[14])	27,80	28,10	32,50	33,10	33,80	34,80	34,80	38
18,29	18,49	19,23	20,10	23,40	29,50	20,40	20,20	17,92	18,29	19,46	19,89	20,10	20,30	20,40	39
12,32	12,39	12,60	13,33	14,57	16,84	11,70	12,22	12,29	12,31	12,78	13,10	13,34	13,50	13,66	40
4,98	4,92	4,92	5,15	6,13	7,65	6,02	6,56	5,08	4,96	4,98	5,10	5,15	5,18	5,23	41
2,43	2,40	2,40	2,49	3,78	5,55	3,28	3,18	2,47	2,42	2,42	2,47	2,49	2,51	2,54	42
8,89	8,69	8,62	8,85	8,00	11,39	8,69	11,96	9,11	8,81	8,65	8,79	8,83	8,90	8,97	43
14,89	15,08	15,34	16,61	13,36	17,13	12,50	15,72	14,95	14,96	15,62	16,21	16,53	16,83	17,23	44
3,35	3,35	3,33	3,43	3,58	4,58	3,29	3,93	3,34	3,34	3,35	3,40	3,42	3,44	3,49	45
2,06	1,90	1,82	1,75	4,43	11,51	3,92	3,82	2,22	1,99	1,77	1,76	1,76	1,73	1,73	46
4,09	4,12	4,06	3,82	.	.	.	7,81	4,25	3,97	3,97	3,88	3,81	3,79	3,74	47

1952 bei den meisten Waren Abweichungen in den Durchschnittspreisen. Soweit mit der Umstellung bedeutsame Änderungen in der Qualität der
ber auf der alten Erhebungsgrundlage nach der Bewegung der Preise auf neuer Grundlage fortgeschrieben (1. Spalte) bzw. die Preise für Januar
den, daß entweder die nach dem September 1952 liegenden Preise in dem Verhältnis gehoben bzw. gesenkt werden, in dem sie 1952 in alter
angepaßt werden. — [3]) Geringere Qualitätsschwankungen sind vorhanden, während sie für die Zeit von Juni 1948 bis September 1952 methodisch
ab Sommer 1950 hauptsächlich aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050 und W 812. — [5]) 1938 Type 812; 1948 bis September überwiegend
[6]) Amtliche Preise. — [7]) **Zum Teil ohne Knochen.** — [8]) Bis September 1952 (auf alter Erhebungsgrundlage) ohne Angabe des Gewichts der
grundlage) ohne Angabe des Packmaterials. — [10]) Ab Juni 1953; vorher billigster Feinschnitt. — [11]) Bis September 1952 (auf alter Erhe-
Stoff, aber mit einfachen Zutaten. — [13]) Juli. — [14]) Januar des folgenden Jahres. — [15]) Bis September 1952 (auf alter Erhebungsgrundlage)

4. Einzelhandelspreise und Preise fü[r]

RM bzw. DM

Lfd. Nr.	Ware und Leistung [1])	Mengeneinheit	Jahresdurch[schnitt] 1938	1949	1950	1951	1952[1])[2])		1953[2])
								noch:	Sonstig[e]
48	Strickwolle (Babygarn), farbig	100 g	1,57	2,94	3,11	4,18	3,80	3,85	3,70
49	Bettbezug aus Linon, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 × 200 cm, 16/16 Faden, 20/20 Garn	1 St	7,08	18,99	16,24	17,62	15,78	14,57	12,84
50	Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einfache baumwollene Qualität, etwa 48 × 100 cm	1 St	0,95	2,42	1,93	2,00	1,74	1,63	1,43
51	Oberbett (ohne Kissen), Köperinlett, mit 3 kg Halbdaunen, mittlere Qualität	1 St	58,90	106,00	97,20	114,00	114,00	118,00	113,00
52	Schlafdecke, Größe 140 × 190 cm, mittlere Qualität, wollgemischt	1 St	12,79	25,40	25,20	33,00	31,20	31,50	28,90
53	Arbeitsschuhe, hohe Schnürschuhe Gr. 42, Ledersohle	1 Paar	11,55	27,80	23,70	27,60	24,90	24,00	23,00
54	Herrenstraßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42, Rindbox, einfache Qualität, Ledersohle	1 Paar	11,74	27,30	24,50	29,00	27,40	27,10	26,30
55	Damenstraßenschuhe, Halbschuhe, Gr. 38, Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	14,71	32,90	30,10	33,40	31,50	31,10	30,40
56	Besohlen mit Absätzen, einschließlich Material, Herrenschuhe, Gr. 40 bis 42, Ledersohle, genagelt	1 Paar	4,28	8,74	7,80	8,88	8,71	8,70	8,63
57	Lederhandschuhe für Herren, Gr. 8, Nappa, gefüttert	1 Paar	9,70	24,50	20,10	20,60	19,01	18,32	17,43
58	Aktentasche, Vollrindleder, einfache Ausführung, etwa 40 × 25 × 8½ cm	1 St	12,89	36,70	25,10	26,30	24,10	21,70	20,30
59	Küchentisch, Kiefer oder Tanne, einfache Ausführung, naturlasiert, etwa 70 × 110 cm, mit Schubkasten und Lino-Belag	1 St	27,50	44,50	43,50	50,40	53,80	53,80	52,70
60	Kleiderschrank, Hartholz, gebeizt, ohne Wäschefach, 120 cm breit	1 St	112,00	194,00	161,00	180,00	193,00	191,00	183,00
61	Teller, Porzellan, 24 cm Durchmesser, mittlere Haushaltsware, glattweiß	1 St	0,46	1,24	1,02	1,12	1,19	1,20	1,15
62	Schüssel, Steingut, etwa 21,5 cm Durchmesser, I. Wahl, glattweiß	1 St	0,71	1,80	1,46	1,56	1,63	1,68	1,64
63	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 St	0,19	0,41	0,34	0,38	0,38	0,38	0,35
64	Haushaltskonservenglas (1 l) mit Deckel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 St	0,39	0,59	0,51	0,58	0,57	0,70	0,63
65	Dauerbrandofen, emailliert	1 St	81,10	131,00	126,00	143,00	152,00	164,00	164,0[illegible]
66	Fleischtopf mit Deckel, 24 cm oberer Durchmesser, emailliert, gestanzt	1 St	3,06	6,23	5,95	6,94	7,35	7,41	7,5[illegible]
67	Schmortopf, reines Aluminium, Ausführung II, unbordiert, schwer, 20 cm Durchmesser, Fertiggewicht 440 g, Deckelgewicht 86 g	1 St	2,58	4,83	4,01	4,82	5,09	5,29	5,27
68	Bratpfanne, Stahl, 26 cm Durchmesser, mit Holzgriff	1 St	1,91	3,69	3,59	4,14	4,48	4,81	4,79
69	Eimer, verzinkt, 28 cm Durchmesser, 9 bis 10 l Inhalt, Verbands-Nr. 500	1 St	1,32	4,03	3,42	4,29	4,57	4,57	4,22
70	Eßbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, einfachste Ausführung	1 Besteck	2,91	5,20	4,55	5,16	5,50	5,45	5,31
71	Wecker, einfache Ausführung, rund, Zifferblatt 9,5 cm Durchmesser	1 St	4,47	11,02	7,55	7,96	8,28	9,55	9,34
72	Haushaltsbügeleisen, vernickelt, normale Ausführung	1 St	6,85	12,38	10,71	11,85	12,49	12,43	12,03
73	Glühlampe, 40 Watt, Markenware	1 St	0,88	1,41	1,20	1,17	0,96	0,95	0,93
74	Scheuerbürste, Holzgröße 20 × 5 cm, einfachste Ausführung	1 St	0,43	0,97	0,69	0,69	0,68	0,65	0,63
75	Formwärmflasche aus Gummi, 20 × 30 cm	1 St	2,61	5,57	4,33	5,18	5,09	4,59	4,30
76	Herrenfahrrad, mit Bereifung, Markenware	1 St	85,90	162,00	152,00	166,00	168,00	167,00	167,00
77	Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtreifen), 2 Schläuche, 28 × 1,75, mittlere Qualität, Markenware	1 Bereifung	8,48	17,86	15,49	19,71	17,52	15,81	15,63
78	Kernseife, ungefüllt, etwa 62 bis 63% Fettsäuregehalt, gelbe Konsumware, 200-g-Riegel	1 St	0,13	0,77	0,43	0,45	0,35	0,35	0,28
79	Rasierseife, Stangen-, einfache Markenware, 80% Fett, etwa 50 g	1 St	0,20	0,38	0,38	0,42	0,42	0,52	0,56
80	Haarschneiden für Herren } im einfachen Friseurgeschäft	1 mal	0,67	0,83	0,85	0,99	1,07	1,05	1,15
81	Frisieren (Waschen und Legen) für Damen } im einfachen Friseurgeschäft	1 mal	2,12	2,69	2,67	2,84	2,87	2,87	2,95
82	Zusatzwaschmittel, Spülmittel, in 200-g-Packungen, Markenware	1 Pckg	0,17	0,23	0,23	0,25	0,25	0,25	0,22
83	Briefpapier, 25 Bogen, 25 Briefumschläge, weiß, holzfrei	1 Pckg	1,84	2,94	2,36	2,72	2,69	2,53	2,29
84	Steinkohle, rheinisch-westfälische Eßnuß II } bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller	50 kg	1,89	3,90	3,96	4,61	4,94	4,92	4,94
85	Braunkohlenbriketts, rheinische } bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller	50 kg	1,55	2,58	2,56	2,77	3,04	3,03	3,04
86	Brennholz, Weich-, ofenfertig, frei Haus	50 kg	2,23	3,79	3,59	4,19	4,54	4,40	4,33
87	Gas mit Gasmessermiete[4])	1 cbm	0,21	0,24	0,25	0,26	0,28	0,29	0,33
88	Elektrischer Strom mit Grundgebühr[5])	1 kWh	0,19	0,21	0,21	0,22	0,24	0,23	0,22

Anmerkung [1]), [2]) und [3]) auf Seite 430/431. — [4]) Bei einer Abnahme von 12 cbm im Monat. Bis September 1952 bei einer Abnahme von 15 cb[m]
Gebietsstand vgl. S. 398/399.

Dienstleistungen 1938 und 1948 bis 1957

je Mengeneinheit

schnitt				1948[3])		1950[3])	1951[3])	1953[2])[3])	1954[2])	1956[2])	1957[2])				Lfd. Nr.
1954[2])	1955[2])	1956[2])	1957[2])	Juni	Dez.	Juni	Dez.	Dez.	Dez.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	
Waren und Leistungen															
3,66	3,69	3,69	3,83	2,78	3,16	3,04	4,07	3,69	3,67	3,69	3,77	3,84	3,87	3,92	48
12,33	12,22	12,25	12,73	14,96	20,90	16,07	17,44	12,50	12,25	12,38	12,61	12,74	12,82	12,94	49
1,40	1,40	1,41	1,49	2,17	2,62	1,90	1,92	1,41	1,40	1,42	1,45	1,49	1,50	1,52	50
109,00	106,00	107,00	111,00	89,70	112,00	96,50	118,00	111,00	107,00	107,00	110,00	111,00	111,00	112,00	51
28,80	28,80	28,80	29,80	24,90	29,60	24,30	34,00	28,50	28,80	29,10	29,60	29,80	29,80	30,10	52
22,50	22,00	25,90	22,10	22,70	34,10	22,80	26,90	22,90	22,20	21,90	22,00	22,00	22,10	22,20	53
26,00	25,80	25,90	26,40	21,90	32,60	23,80	28,70	26,10	25,80	26,00	26,20	26,30	26,60	26,80	54
30,20	29,90	30,30	31,00	22,40	36,50	29,10	32,90	30,30	30,00	30,40	30,80	31,00	31,20	31,50	55
8,63	8,77	8,95	9,18	6,49	10,98	7,59	8,89	8,63	8,65	8,99	9,08	9,18	9,26	9,34	56
16,93	16,64	16,37	16,56	25,60	30,70	19,85	20,00	17,19	16,81	16,40	16,49	16,54	16,58	16,70	57
19,59	18,76	18,72	18,72	35,60	54,60	25,00	25,80	19,95	19,28	18,78	18,68	18,68	18,70	18,80	58
52,30	53,70	55,50	58,80	42,90	48,50	43,00	53,50	52,30	52,80	56,80	57,80	59,00	59,40	59,70	59
178,00	180,00	183,00	191,00	204,00	231,00	160,00	192,00	180,00	178,00	187,00	188,00	191,00	192,00	192,00	60
1,10	1,08	1,07	1,09	1,20	1,41	1,01	1,18	1,12	1,09	1,09	1,09	1,09	1,08	1,09	61
1,60	1,58	1,60	1,63	1,86	1,98	1,45	1,61	1,61	1,60	1,61	1,62	1,63	1,63	1,64	62
0,33	0,32	0,32	0,34	0,43	0,48	0,33	0,39	0,34	0,33	0,33	0,33	0,34	0,34	0,34	63
0,60	0,60	0,62	0,68	0,70	0,72	0,51	0,60	0,60	0,60	0,63	0,65	0,69	0,70	0,70	64
166,00	171,00	178,00	195,00	139,00	141,00	126,00	151,00	165,00	168,00	188,00	194,00	195,00	196,00	197,00	65
7,54	8,01	8,28	8,73	5,66	6,98	5,86	7,24	7,50	7,76	8,45	8,68	8,75	8,77	8,78	66
5,28	5,51	5,73	6,03	5,24	6,11	3,92	4,98	5,26	5,35	5,85	6,02	6,05	6,07	6,03	67
4,75	5,11	5,43	5,88	4,22	3,95	3,56	4,39	4,75	4,82	5,57	5,81	5,90	5,93	5,96	68
4,05	4,25	4,54	4,84	4,03	4,78	3,32	4,40	4,11	4,11	4,68	4,83	4,85	4,86	4,86	69
5,20	5,23	5,44	5,59	.	.	4,55	5,51	5,24	5,19	5,53	5,60	5,58	5,60	5,61	70
9,73	9,90	10,27	10,47	15,27	14,73	7,36	8,31	9,60	9,82	10,40	10,42	10,47	10,53	10,53	71
11,85	11,83	11,89	12,04	14,08	13,85	10,64	12,45	11,88	11,84	11,94	12,00	12,04	12,07	12,13	72
0,93	0,90	0,90	0,90	1,33	1,57	1,22	0,97	0,95	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	73
0,61	0,61	0,62	0,65	1,07	1,28	0,67	0,69	0,62	0,61	0,63	0,64	0,65	0,65	0,66	74
4,24	4,19	4,38	4,45	5,29	5,98	4,23	5,30	4,27	4,21	4,42	4,45	4,45	4,45	4,47	75
167,00	166,00	167,00	166,00	148,00	180,00	151,00	168,00	167,00	166,00	167,00	164,00	166,00	167,00	167,00	76
15,67	16,01	15,81	15,44	18,02	19,81	14,74	18,81	15,67	15,69	15,44	15,44	15,44	15,43	15,43	77
0,27	0,28	0,28	0,30	1,06	1,06	0,41	0,43	0,27	0,27	0,28	0,29	0,30	0,31	0,31	78
0,50	0,51	0,52	0,52	0,26	0,35	0,38	0,43	0,50	0,50	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	79
1,20	1,32	1,41	1,50	0,79	0,83	0,85	1,03	1,18	1,22	1,43	1,46	1,50	1,52	1,55	80
3,00	3,15	3,25	3,35	2,56	2,77	2,66	2,86	2,98	3,02	3,28	3,33	3,35	3,36	3,38	81
0,25	0,25	0,25	0,25	0,21	0,21	0,23	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	82
2,22	2,29	2,29	2,33	2,67	2,97	2,32	2,80	2,24	2,22	2,30	2,32	2,32	2,33	2,35	83
5,91	6,22	6,38	6,75	2,84	3,82	3,93	4,89	4,99	6,30	6,66	6,67	6,66	6,67	7,01	84
3,32	3,48	3,62	3,80	2,12	2,62	2,54	2,99	3,09	3,40	3,74	3,75	3,79	3,83	3,88	85
4,34	4,42	4,61	4,81	3,80	3,89	3,54	4,53	4,36	4,35	4,73	4,79	4,80	4,82	4,85	86
0,32	0,32	0,32	0,33	0,21	0,24	0,25	0,27	0,32	0,32	0,32	0,32	0,33	0,33	0,33	87
0,23	0,23	0,23	0,23	0,19	0,21	0,21	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	88

im Monat. — [5]) Bei einer Abnahme von 23 kWh im Monat. Bis September 1952 bei einer Abnahme von 20 kWh im Monat.

D. Verkehrstarife

1. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. 3. 1958

Tarif	Einheit	25. 7. 1948	15. 10. 1951	23. 5. 1954	1. 2. 1958
Sätze je km in allen Zügen					
2. Kl. } vor d. 3. 6. 1956	Pf	6,0	6,90	6,90	7,50
1. Kl. } 3. bzw. 2. Klasse	»	8,7	10,35	10,35	11,25
ehem. 1. Kl. (vor 3. 6. 56)	»	13,1	13,80	13,80	—
Schnellzugzuschläge[1])					
1—100 km	DM	1,00[2])	1,00	2,00	2,00
101—200 km	»	2,00[2])	2,00	2,00	2,00
201—300 km	»	3,00[2])	3,00	2,00	2,00
über 300 km	»	4,00[2])	4,00	2,00	2,00
Fernschnellzugzuschläge[3])	»	2,00[4])	2,00	4,00[5])	4,00[5])

[1]) Alle Klassen; Eilzüge bis 22. 5. 1954: halbe Schnellzugzuschläge, ab 23. 5. 1954: zuschlagfrei. — [2]) Für die damalige 3. Klasse, für die frühere 1. und 2. Klasse anderhalbfacher Zuschlag. — [3]) Alle Klassen; zusätzlich zum Schnellzugzuschlag; für alle Entfernungen, ausgenommen TEE-Züge. — [4]) Für die damalige 1. und 2. Klasse: 3,00. — [5]) Für TEE-Züge ab 1. 12. 1957 — je nach Entfernung — 4,00 bis 10,00.

Anmerkung zu Tab. 2:
Quelle: Bundesbahn-Hauptverwaltung.

2. Eisenbahnfrachten im Güterverkehr nach dem Stand vom 1. 3. 1958

a) Frachtsätze bei 150 km Entfernung
DM

Frachtpflichtiges Gewicht Regelklasse bzw. Ausnahmetarif	Stichtag der Neufestsetzung 1. 1. 1950	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952	1. 8. 1953	1. 2. 1958	
Sätze je 100 kg und Zuschläge je Sendung für Stückgut							
1—500 kg, Sätze je 100 kg	3,92	4,90	6,36	6,36	6,36	6,98	
»Zuschlag je Sendung	0,50	0,63	0,82	0,82	0,82	0,92	
501—1 000 kg, Sätze je 100 kg ..	3,53	4,32	5,40	5,40	5,40	5,90	
»Zuschlag je Sendung	0,50	0,62	0,77	0,77	0,77	0,92	
mehr als 1000 kg, Sätze je 100 kg	3,16	3,79	4,55	4,55	4,55	4,96	
Sätze je 100 kg für Wagenladungen von mindestens	15 t						20 t
Regelklasse A	1,80	2,11	2,64	2,82	2,25	} 2,35	2,24
» B	1,69	1,98	2,44	2,61	2,19		
» C	1,60	1,87	2,26	2,42	2,10	} 2,24	2,13
» D	1,49	1,74	2,07	2,21	1,99		
» E	1,30	1,52	1,78	1,90	1,90	2,07	1,97
» F	1,10	1,29	1,50	1,61	1,61	1,75	1,67
» G	0,91	1,06	1,22	1,31	1,31	1,46	1,39
Ausnahmetarif 6 B 1 (Kohle) ..	0,89	1,06	1,23	1,32	1,32	—	1,46
1 B 34 (Grubenholz)	1,53	1,73	1,99	2,13	2,13	2,49	2,37

b) für einige wichtige Waren von den Hauptversand- nach den Hauptempfangsgebieten
RM/DM je Tonne

Ware	Versand-bahnhof	Empfangs-bahnhof	Entfernung in km	Tarif und Wagenart[1])	Stichtag der Neufestsetzung 1. 10. 1936	1. 1. 1951	15. 10. 1951	5. 8. 1952	1. 8. 1953	1. 2. 1958	
					Mindestgewicht: 15 t (für Fische: 5 t)						20 t[25])
Fische	Hamburg-Altona	Frankfurt (M)	513	15 B 1 a	25,50	40,70	47,60	50,90[2])	50,90	70,50	—
Weizen	Hamburg	Augsburg	739	17 S 1[3]) b	31,50	34,80	37,20[4])	37,20	37,00[19])	39,50	37,60
Kartoffeln	Nienburg (Weser)	Essen	229	16 B 1 b	5,70	11,30	11,30	14,00[5])	14,00	15,00	14,30
Eisenerz und Manganerz ..	Salzgitter-Calbecht	Dortmund Vbf.	259	7 B 35 c	2,70	4,03	4,60	4,92	4,92	—	5,50
Schwefelkies	Meggen	Duisbg.-Hochf. S.	129	7 B 21 c	2,80	5,80	6,70	7,20	7,20	—	8,20
Schwefelkiesabbrände	Duisbg.-Hochf. S.	Hildesheim	270	7 B 1 c	7,30	13,80	15,90	17,00	17,00[22])	—	18,80
Steinkohlen	Essen Hbf.	Passau	710	6 B 1 c	14,40	23,60	27,40	29,30	29,30[23])	—	32,00
Steinkohlenbriketts	Essen Hbf.	Hamburg	357	6 B 11 c	6,50	15,80	16,30	17,40	17,40	—	19,20
Steinkohlenkoks	Gelsenkirch. Hbf.	Hamburg	346	6 B 11 c	6,30	15,50	16,30	17,40	17,40	—	19,20
Rohbraunkohlen	Liblar	Hamburg	435	6 B 14 c	7,50	17,70	18,90	20,20	20,20	—	22,10
Braunkohlenbriketts	Liblar	München	610	6 B 1 c	13,50	22,40	26,00	27,80	27,80	—	30,30
Rohes Erdöl	Celle	Hamburg	136	14 B 1 d	7,10	12,70	14,90	15,90	13,50	15,40	14,60
Benzin	Hamburg	München	797	14 B 2 d	34,50	54,60[6])	59,30[7])	63,50	48,60	55,20	52,50
Benzol	Bochum-Lgdr.	Duisburg	42	C c	4,10	6,30	7,60	8,10	7,00	9,00	8,60
Gasöl, Dieselöl	Hamburg	München	797	14 B 23 d	21,40	34,00	39,40	42,20	35,90	40,20	38,20
Tonerde, Bauxit	Köln	Hildesheim	311	G c	9,50	17,40	20,00	21,40	21,40	24,60	23,40
Schwefelsäure	Duisburg	Hagen	62	C e	5,70	8,80	10,60	11,30[8])	8,30	10,10	9,60
Düngekalk	Regensburg	Frankfurt (M)	342	11 B 1 b	3,30[9])	6,60	9,60[10])	10,20[11])	10,20	12,00	11,40
Thomasmehl	Dortmund	Osnabrück	105	11 B 1 b	3,90[9])	6,00	7,20[10])	7,80[11])	7,80	8,80	8,40
Stein- und Siedesalz	Hameln	Hamburg	209	F b	9,40	17,20	20,00	21,30	21,30	22,40	21,30
Stickstoffdüngemittel	Ludwigshafen	Frankfurt (M)	88	11 B 1 b	3,30[9])	5,70	6,60[10])	7,00[11])	7,00	8,30	7,90
Häute und Felle	Hamburg	Offenbach (M)	510	23 S 3 b	28,90	40,40	40,40	40,40	33,60[20])	35,80	34,10
Wolle	Bremen	Backnang	619	21 S 2 c	31,50	32,80	45,90	45,90	36,20[21])	42,80	40,80
Baumwolle	Bremen	Münster	172	A c	17,60	23,30	29,10	29,10	24,80	26,60	25,30
Stammholz über 1,5 m ..	Passau Hbf.	Herford	690	F c	20,20	32,40	37,60	40,20	40,20	45,30	43,10
Faserholz, Papierholz	Passau Hbf.	Mannheim-Sdh.	504	1 B 21[12]) c	10,50[13])	18,00	20,70	22,10	22,10	26,80	25,50
Grubenholz	Regensburg Hbf.	Bochum-Riemke	580	1 B 34 c	10,40[14])	17,80	20,50	21,90	21,90	25,20	24,00
Schnittholz	Passau Hbf.	Essen Hbf	710	E[15]) c	25,60	36,10[16])	42,20	45,20	45,20	51,60	49,10
Zellstoff, Holzschliff über 40 % Wassergehalt	München Hbf	Karlsruhe Hbf	331	F b	13,23	23,31	27,09	29,00	29,00	31,30	29,80
sonst. Zellst. Holzschliff .	München Hbf	Karlsruhe Hbf	331	D b	19,95	32,55	38,75	41,48	37,40	40,80	38,90
Roheisen in Masseln	Dortmund	Hagen	30	IV }[24]) c	2,20	4,10	4,80	5,10	5,10	6,40	6,10
Halbzeug[17])	Duisburg	Hagen	66	III }[24]) c	3,60	6,70	7,80	8,30	8,30	9,90	9,40
Eisen- und Stahlschrott ..	Hamburg	Hagen	342	IV }[24]) c	12,90	22,70	26,30	28,10	28,10	31,90	30,40
Stabstahl Formeisen[18]) ..	Hagen	Braunschweig	274	I }[24]) c	16,40	27,20	32,40	34,70	31,20	35,50	33,80
Röhren, Rohre aus Eisen	Düsseldorf	Hamburg	387	D c	21,40	34,40	40,90	43,80	39,40	44,90	42,80
Eisen- und Stahldraht ...	Duisburg	Hamburg	365	I }[24]) c	20,50	33,10	39,40	42,20	38,00	43,40	41,30
Bleche und Platten[18])	Hagen	Bremen	254	I }[24]) c	15,40	25,70	30,60	32,70	29,40	33,60	32,00

[1]) Regelklasse (z. B. A), bzw. Ausnahmetarif (z. B. 15 B 1). Wagenart: a = Kühlwagen. b = gedeckt, c = offen, d = Privatkesselwagen, e = Privatwagen. Ab 1. 2. 1958 gleiche Frachten für offene oder gewöhnliche gedeckte Wagen. — [2]) Vom 15. 9. 1952 an. — [3]) Vor dem 1. 1. 1951 nach Tarif 17 B 1. — [4]) Vom 1. 11. 1951 an. — [5]) Vom 1. 9. 1952 an. — [6]) Vom 11. 5. 1951 an. — [7]) Vom 1. 5. 1952 an. — [8]) Vom 1. 1. 1953: 9,60 DM. [9]) Vom 1. 7. 1937 an. — [10]) Vom 1. 1. 1952 an. — [11]) Vom 20. 9. 1952 an. — [12]) Nach Tarif 1 B 22 (vom 7. 3. 1952 an) um 0,50 DM niedriger. — [13]) Vom 25. 10. 1937 an. — [14]) Vom 1. 12. 1937 an. — [15]) Ab 1. 8. 1951 nach Tarif 1 B 1. — [16]) Vom 1. 8. 1951 an. — [17]) Gewalzter Rundstahl für Röhren, gewalzte Stahlplatinen. — [18]) Aus Eisen und Stahl, unbearbeitet. — [19]) Ab 1. 3. 1954. — [20]) Ab 18. 7. 1955 = 34,70 DM. — [21]) Ab 18. 7. 1955 = 37,20 DM, ab 15. 9. 1957 = 39,70 DM. — [22]) Ab 1. 5. 1957 = 17,10 DM. — [23]) Ab 1. 5. 1957 = 29.50 DM. — [24]) Regelklassen I bis V gültig ab 1. 2. 1958 für Montangüter. — [25]) Am 1. 2. 1958 als Hauptklasse eingeführt.

Gebietsstand vgl. S. 398/399.

3. Frachtraten*) der Binnenschiffahrt

DM je 1000 kg

Frachtgut	von bis nach	Jahresdurchschnitte 1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1. 3. 1958
Roggen und Weizen[1]	Hamburg — Düsseldorf	.	.	.	.	.	.	15,61[2]	15,61	16,41
	» — Braunschweig	.	.	.	.	.	.	9,65[3]	9,65	9,85
Brotgetreide	Bremen — Köln	9,12	8,44	9,45	9,54	9,54	9,54	9,54	9,54	10,88
Futtergetreide	» — »	8,52	7,84	8,85	8,94	8,94	8,94	8,94	8,94	10,17
Brotgetreide	» — Mannheim	12,77	11,87	13,47	13,72	13,72	13,72	13,72	13,72	15,35
Futtergetreide	» — »	12,17	11,27	12,87	13,12	13,12	13,12	13,12	13,12	14,64
Brotgetreide	» — Heilbronn[4]	15,16	14,03	15,00	15,35	15,35	15,35	15,35	15,63[5]	17,42[5]
Futtergetreide	» — »	14,56	13,43	14,40	14,75	14,75	14,75	14,75	15,03[5]	16,71[5]
Roggen und Weizen	Emden — Mannheim	12,46	11,38	12,97	13,22	13,22	13,22	13,22	13,22	14,85
Futtergetreide	» — »	11,86	10,78	12,37	12,62	12,62	12,62	12,62	12,62	14,14
Roggen und Weizen	» — Heilbronn[4]	14,90	13,55	14,50	14,85	14,85	14,85	14,85	15,13[5]	16,92[5]
Futtergetreide	» — »	14,30	12,95	13,90	14,25	14,25	14,25	14,25	14,53[5]	16,21[5]
Getreide und Mehl ab 50 t	Hamburg — Berlin	.	9,42	11,40	12,00	12,00	12,00	12,00	13,32	13,86
ab 100 t	» — »	7,53	9,12	11,10	11,70	11,70	11,70	11,70	13,02	13,56
Steinkohle in kompl. Ladungen	» — »	6,16[6]	6,45	8,60	9,16	8,60	8,60	8,60	8,60	8,60
Ortskohle	Ruhrgebiet, Zechengr. I — Emden	3,98	4,77	6,05	6,10	6,10	6,10	6,10	6,11	7,28
Küstenkohle	» Zechengr. I — »	3,98	4,08	4,60	4,63	4,58	4,31	4,63	4,64	5,42
Exportkohle	» Zechengr. I — »	3,71	3,39	3,65	3,65	3,65	3,71	4,12	4,55	4,71
Bunkerkohle	» Zechengr. I — »	3,98	4,73	6,05	5,98	5,61	5,61	5,61	5,62	6,70
Bunkerkohle	» — Bremen	6,11	6,19	6,60	6,66	6,66	6,66	6,66	6,66	7,88
Ortskohle	» — »	6,11	7,52	8,38	8,44	8,44	8,44	8,44	8,44	10,02
Steinkohle	» — Hannover	5,20	6,30	7,37	7,43	7,43	7,43	7,43	7,43	8,83
	» — Berlin	13,13	13,22	14,15	15,40	15,86	15,51	15,51	15,51	15,92
	Rhein-Ruhrhäfen — Frankfurt/M[7] Osth.	5,52	6,31	7,33	7,52	7,52	7,52	7,52	7,96	8,56
	» — Würzburg[7]	7,59	8,58	9,99	10,40	10,40	10,40	10,40	10,86	11,50
	» — Mannheim	5,60	6,37	7,37	7,55	7,55	7,55	7,55	7,95	8,50
	» — Heilbronn[8]	6,90	7,98	9,40	9,73	9,73	9,73	9,73	10,55[5]	11,35[5]
	» — Karlsruhe	7,10	7,55	8,73	8,97	8,97	8,97	8,97	9,41	10,02
Braunkohlenbriketts	Wesseling/Rh — Frankfurt/M[7]	4,47	4,92	5,73	5,88	6,11	6,18	6,18	6,35	6,57
	» — Würzburg[7]	6,54	7,19	8,40	8,76	8,99	9,06	9,06	9,25	9,51
	» — Mannheim	4,55	4,98	5,77	5,91	6,14	6,21	6,21	6,34	6,51
	» — Heilbronn[8]	5,85	6,59	7,81	8,09	8,32	8,39	8,39	8,94[5]	9,36[5]
	» — Karlsruhe	5,55	6,15	7,13	7,33	7,56	7,63	7,63	7,80	8,03
Erze	Bremen — Dortmund	4,16	2,94	2,94	2,94	3,38	3,90	4,48	5,04	5,49
	Mannheim — Duisburg-Ruhrort[9]	2,11	2,40	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	3,07
	Heilbronn[10] — » »	2,78	3,18	3,66	3,66	3,66	3,66	3,66	3,99[5]	4,60[5]
Mineralöl in Tankschiffen	Bremen — Duisburg-Ruhrort[11][12]	13,40	13,51	14,18	15,65	15,65	15,65	15,65	15,65	15,05
	» — » »[11][13]	14,45	14,56	15,24	16,25	16,25	16,25	16,25	16,25	16,20
	» — Heilbronn[11][13][14]	23,75	23,99	24,95	24,95	24,95	25,29	26,20	27,30	29,20
	» — Mannheim[12]	19,55	19,72	20,55	20,55	20,55	20,12[15]	19,85	19,85	21,25
	» — »[13]	21,15	21,22	21,55	21,55	21,55	20,90[15]	20,50	20,50	21,95
Kies	Emmerich/Rh. — Dortmund	2,67	2,55	2,55	2,62	2,54	2,46	2,46	2,48	3,05
	» — Hannover	4,51	4,63	5,73	5,83	5,73	5,60	5,60	5,60	5,82
	» — Braunschweig	5,06	5,18	6,39	6,51	6,41	6,28	6,28	6,28	6,54
Salz[9]	Borth/Rh — Leverkusen	2,86	3,16	3,59	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	4,22
Schnittholz	Heilbronn[16] — Duisburg-Ruhrort	4,24	4,64	5,35	5,35	5,35	5,35	5,35	5,62[5]	6,39[5]
	Bremen — Köln	12,31	11,39	12,95	13,06	13,06	13,06	13,06	13,06	15,19
	» — Mannheim	17,40	15,04	17,25	17,55	17,55	17,55	17,55	17,55	20,01
Erzeugn. d. Eisenschaffenden Industrie[9]										
Partien unter 50 t	Rhein-Ruhrhäfen — Mannheim	5,78[17]	6,63	7,48	7,48	7,54	8,00	8,00	8,00	9,60
50 t und mehr	» — »	5,35[17]	6,50	6,93	6,93	6,94	7,00	7,00	7,00	8,40
unter 50 t	» — Würzburg	.	.	.	.	.	11,50	11,50	11,50	12,95
50 t und mehr	» — »	.	.	.	.	.	10,50	10,50	10,50	11,80
unter 50 t	» — Heilbronn[18]	8,33[17]	9,56	10,78	10,78	10,81	11,00	11,00	11,20[5]	12,60[5]
50 t und mehr	» — »	7,90[17]	9,07	10,23	10,23	10,20	10,00	10,00	10,20[5]	11,45[5]
unter 50 t	» — Karlsruhe	7,48[17]	8,58	9,68	9,68	9,73	10,10	10,10	10,10	11,35
50 t und mehr	» — »	7,05[17]	8,09	9,13	9,13	9,13	9,10	9,10	9,10	10,25

*) Die Frachten verstehen sich ohne Transportversicherung und Kleinwasserzuschläge

[1]) Loses Getreide der Güterklasse IV, Mengen ab 200 t. — [2]) Ab 1. 6. 1956. — [3]) Ab 1. 4. 1956. — [4]) Einschließlich Schiffahrtsabgaben auf dem Neckar, die bis 14. 5. 1957 rd. 0,56 DM und ab 15. 5. 1957 rd. 0,68 DM je Tonne betrugen. — [5]) Ab 1. 1. 1957 einschließlich Erschwerniszuschlag von 0,20 DM je Tonne für Transporte oberhalb Heidelberg. — [6]) Vom 8. 8. 1950 bis 16. 1. 1951 Ausnahmefracht. — [7]) Einschließlich der Schiffahrtsabgaben auf dem Main, die in der Relation Rhein-Ruhrhäfen – Frankfurt (Main) bis zum 14. 12. 1951 mit 0,07 DM, ab 15. 12. 1951 mit 0,087 DM und ab 15. 5. 1957 mit 0,122 DM je Tonne berechnet wurden. In der Relation Rhein-Ruhrhäfen – Würzburg wurden 0,188 DM bis zum 14. 2. 1951, 0,10 DM vom 15. 2. 1951 bis 14. 12. 1951, 0,125 DM vom 15. 12. 1951 bis 31. 10. 1952 berechnet. Ab 1. 11. 1952 betragen die Schiffahrtsabgaben 0,17 DM je Tonne. — [8]) Einschließlich der Schiffahrtsabgaben auf dem Neckar, die in der Relation Rhein-Ruhrhäfen – Heilbronn vom 15. 2. 1951 bis zum 14. 12. 1951 mit 0,112 DM, vom 15. 12. 1951 bis zum 31. 12. 1952 mit 0,224 DM, ab 1. 1. 1953 bis 14. 5. 1957 mit 0,28 DM und ab 15. 5. 1957 mit 0,392 DM je Tonne berechnet wurden. — [9]) Volle gesetzliche Lade- und Löschzeiten. — [10]) Einschließlich der Schiffahrtsabgaben für Erze auf dem Neckar, die ab 15. 2. 1951 mit 0,0224 bzw. ab 15. 5. 1957 mit 0,224 DM je Tonne berechnet wurden. — [11]) Über Küstenkanal. — [12]) Über Rhein-Herne-Kanal. — [13]) Über Wesel-Datteln-Kanal. — [14]) Ohne Schiffahrtsabgaben, Hafen- und Ufergelder. — [15]) Ab 20. 5. 1955 leer über Weser. — [16]) Einschließlich der Schiffahrtsabgaben für Schnittholz auf dem Neckar, die ab 1. 9. 1948 mit 0,448 DM bzw. ab 15. 5. 1957 mit 0,56 DM berechnet wurden. — [17]) Gültig vom 1. 8. 1950 bis 24. 1. 1951. — [18]) Ohne Schiffahrtsabgaben auf dem Neckar. Die Sätze betrugen von 1950 bis 14. 5. 1957 für die Güterklassen I 0,896 DM, II 0,784 DM, III 0,672 DM und IV 0,56 DM je Tonne. Ab 15. 5. 1957 Güterklasse I 1,120 DM, II 1,008 DM, III 0,784 DM und IV 0,672 DM je Tonne.

Anhang: Saarland

1. Viehpreise am Saarbrücker Schlachtviehmarkt 1950 und 1954 bis 1957

ffrs je 50 kg Lebendgewicht*)

Jahr Monat	Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen	Kälber	Schweine
1950 JD	7 010	6 804	6 145	6 971	8 628	8 902
1954 »	8 675	8 656	6 558	8 683	12 126	16 588
1955 »	9 550	9 613	7 096	9 695	12 400	15 485
1956 »	10 671	11 010	8 500	10 596	14 525	14 822
1957 »	11 378	11 229	8 906	11 306	15 100	16 588
1957 Januar	10 300	10 750	—	10 700	14 350	15 150
Februar	10 400	10 300	—	10 400	—	15 150
März	11 400	10 200	8 000	11 300	—	15 000
April	11 300	11 050	—	10 400	—	15 600
Mai	—	11 050	—	—	—	16 450
Juni	—	11 450	8 050	—	15 200	16 500
Juli	—	11 450	9 050	—	—	16 900
August	11 550	11 500	9 350	—	—	17 450
September	11 850	11 650	9 350	12 100	—	18 300
Oktober	11 750	11 450	8 800	11 850	—	18 000
November	11 850	11 900	8 800	11 850	15 750	17 200
Dezember	12 000	12 000	9 850	11 850	—	17 350

*) Die Preise gelten für vollfleischige Tiere I. Qualität. Im allgemeinen beträgt das Schlachtgewicht bei Ochsen 58, Bullen 60, Kühen 52, Färsen 58, Kälbern 56 und Schweinen 80 vH des Lebendgewichts. Sämtliche Taxen, Spesen und Frachtkosten sind in den Preisen mit enthalten.

2. Großhandelspreise für Kohlen der Saargruben 1950 bis 1957*)

Preise ab Zeche in ffrs je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Fettkohlen				Flammkohlen				Koks		
	Trockenkohle		gewaschene Kohle		gewaschene Kohle				Hochofenkoks über 80 mm	Schwelkoks III 20/40 mm	Brechkoks III 20/40 mm
	Stück-, über 80 mm		Fein-, bis 10 mm		Nuß-II, 30 bis 50 mm			Fein-, bis 10 mm			
	Klasse										
	A	B	A	B	gewöhnlich	Göttelborn	Griesb. Duhamel	gewöhnlich			
1950 JD	3 980	3 830	3 430	3 300	4 150	4 500	4 600	3 100	5 210	4 800	4 700
1954 »	5 501	5 229	4 831	4 496	5 631	6 323	6 561	4 248	6 905	6 268	6 255
1955 »	5 467	5 150	4 793	4 433	5 533	6 317	6 600	4 183	6 783	6 020	6 020
1956 »	5 750	5 368	4 957	4 570	5 611	6 311	6 661	4 320	7 097	6 449	6 449
1957 »	6 364	5 958	5 559	5 173	5 965	6 543	6 916	4 846	7 779	7 564	7 303
1950 1. Januar	3 980	3 830	3 430	3 300	4 150	4 500	4 600	3 100	5 210	4 800	4 700
1951 3. April	4 600	4 370	3 950	3 750	4 750	4 850	5 000	3 550	5 850	5 350	5 350
1. Juli	4 700	4 460	4 030	3 820	4 850	5 150	5 300	3 620	5 950	5 450	5 450
16. September	5 640	5 350	4 840	4 580	5 820	6 400	6 600	4 340	7 300	6 600	6 600
1952 16. Mai	5 440	5 150	4 640	4 380	5 620	6 200	6 400	4 140	7 050	6 600	6 400
1953 16. März	5 440	5 190	4 740	4 420	5 660	6 240	6 440	4 180	7 100	6 500	6 450
1954 1. April	5 550	5 300	4 890	4 550	5 650	6 350	6 600	4 300	6 900	6 250	6 250
25. Juli	5 500	5 200	4 840	4 500	5 600	6 350	6 600	4 250	6 800	6 150	6 150
1955 1. Januar	5 500	5 200	4 840	4 430	5 600	6 350	6 600	4 180	6 800	6 150	6 150
1. April	5 500	5 200	4 840	4 500	5 600	6 350	6 600	4 250	6 800	6 000	6 000
1. September	5 400	5 050	4 700	4 350	5 400	6 250	6 600	4 100	6 750	5 950	5 950
1956 2. Januar	5 400	5 050	4 700	4 350	5 400	6 250	6 600	4 100	6 750	5 950	5 950
3. April	5 600	5 300	4 900	4 500	5 600	6 250	6 600	4 250	7 050	6 400	6 400
22. Mai	5 700	5 400	5 000	4 600	5 700	6 350	6 700	4 350	7 250	6 400	6 400
16. Juli	6 000	5 550	5 100	4 700	5 700	6 350	6 700	4 450	7 250	6 750	6 750
1957 1. April	6 100	5 700	5 200	4 800	5 700	6 300	6 700	4 700	7 300	7 100	6 800
1. Juni	6 450	6 000	5 700	5 300	5 950	6 550	6 950	4 900	7 900	7 800	7 500
11. November	7 050	6 850	6 350	6 050	6 800	7 150	7 450	5 550	8 900	8 800	8 250

*) Unberücksichtigt blieben die für einige Sorten geltenden Sommerpreise sowie die für die drei Zonen Frankreichs festgelegten Abschläge, ferner sind in den Preisen Umsatz- und Produktionssteuern nicht enthalten.

3. Werkspreise für Hüttenprodukte 1950, 1951 und 1953 bis 1957*)

Preise ab Werk in ffrs je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Halbzeug		Walzwerkserzeugnisse					
						Bleche[1])		
	zum Auswalzen	für Schmieden	Formstahl (nicht spezial)	Stabstahl Handelsgüte	Walzdraht	Grob- 4,76 mm und mehr	Mittel- 3 bis unter 4,76 mm	Fein-[2]) unter 3 mm
1950 JD	16 000	17 000	19 000	23 000	22 000	27 000	29 000	35 000
1954 »	24 583	27 216	29 626	31 734	31 618	37 575	37 575	44 540
1955 »	25 987	28 791	31 228	33 501	34 756	38 805	38 805	46 162
1956 »	28 565	31 462	36 173	36 404	36 631	41 345	41 345	48 794
1957 »	31 726	34 528	39 410	39 829	40 397	44 644	44 644	52 243
1951 1. Mai	20 500	22 600	24 800	28 000	26 400	33 200	35 500	44 200
1. Oktober	25 000	27 600	30 300	34 200	32 200	40 500	43 300	53 900
1953 1. Mai	26 560	28 875	33 650	34 200	35 000	39 500	39 500	45 850
1954 1. Februar	24 403	27 065	29 260	31 510	31 310	37 400	37 400	44 445
1955 2. Februar	25 835	28 660	30 740	33 370	35 118	38 755	38 755	46 040
1. November	27 490	30 270	34 433	35 120	34 915	39 755	39 755	47 600
1956 5. Mai	28 910	31 955	37 085	36 960	37 380	42 170	42 170	49 420
15. November	30 035	32 630	37 085	37 560	38 155	42 220	42 220	49 420
1957 18. April	31 148	33 610	38 550	38 690	39 300	43 950	43 950	51 420
3. August	32 435	35 035	40 200	40 320	40 960	45 855	45 855	53 635
8. November	34 950	39 200	44 300	45 700	46 000	48 645	48 645	56 965

*) Durchschnittliche effektive Werkspreise für Siemens-Martin- und Thomasstahl-Güte einschl. evtl. Aufschläge für Dimensionen und Abmessungen sowie 1 vH »barème«, jedoch ohne Steuern. Die Preisangaben wurden verschiedenen nichtamtlichen Quellen entnommen. [1]) Bis Mai 1953 galt folgende Blecheinteilung: Feinbleche bis unter 2 mm, Mittelbleche von 2 bis unter 3 mm oder von 3 bis unter 5 mm Grobbleche von 5,5 mm aufwärts. — [2]) Auch Tiefziehbleche und doppelt dekapierte Qualitäten.

4. Einzelhandelspreise in der Stadt Saarbrücken 1954 bis 1957

ffrs je Mengeneinheit *)

Ware und Leistung	Mengeneinheit	1954	1955	1956	1957	1957											
		Jahresdurchschnitt				Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Weizenbrot, 100 %, zu 700 g	1 kg	74	74	74	75	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	80
Mischbrot, 80% Weizen, 20% Roggen	1 kg	58	58	58	59	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	64
Weizenmehl, Type PS 10, verpackt	1 kg	96	96	95	94	95	95	95	93	93	93	93	93	93	93	93	93
Haferflocken in Paketen zu 350 g	1 kg	202	200	200	200	200	200	199	200	198	201	201	201	201	201	201	201
Weizengrieß, weich, in 500g-Pak.	1 kg	102	102	102	105	102	102	102	103	103	106	106	106	106	106	106	106
Teigwaren, Nudeln	1 kg	.	208	190	170	187	187	187	164	164	164	164	164	165	164	165	166
Reis, Voll-, mittlere Sorte, italien.	1 kg	148	151	147	130	147	147	143	134	139	122	122	122	122	122	122	122
Speisekartoffeln, Bintje	1 kg	23	17	24	27	23	23	21	19	21	40	34	30	24	27	30	30
Weißkohl	1 kg	48	54	64	45	28	34	32	39	46	80	64	58	47	43	37	37
Mohrrüben (gelbe Rüben)	1 kg	61	70	76	89	54	56	46	79	101	155	153	123	84	82	67	68
Äpfel, Tafel-	1 kg	99	154	190	246	164	156	179	168	216	259	257	321	271	314	333	310
Zucker, gemahl., Haushaltsware	1 kg	106	102	90	91	88	91	90	89	89	89	89	89	92	91	99	99
Salzheringe, holländ., vollfett	1 kg	130	130	148	168	150	150	150	128	150	150	190	190	190	190	180	200
Rindfleisch, Schmor-, m. Knoch.	1 kg	378	383	450	480	480	480	480	480	480	480	480	480	480	480	480	480
Schweinefl., Bauch m. Knoch.	1 kg	458	459	440	430	440	440	400	400	420	420	420	420	420	420	480	480
Kalbfleisch, Bauch m. Brust	1 kg	418	429	484	537	513	513	513	513	520	525	525	548	568	568	568	568
Schinken, gekocht, im Aufschnitt	1 kg	913	913	928	1 001	950	950	950	953	953	980	980	1 030	1 060	1 060	1 070	1 070
Jagdwurst	1 kg	693	716	720	740	720	720	720	731	731	731	731	731	758	758	768	785
Speck, fett, geräuchert	1 kg	438	430	416	397	440	440	390	386	386	351	351	365	405	410	415	420
Schweineschmalz, ausgelassen	1 kg	310	319	320	312	320	320	297	304	304	301	301	304	320	325	325	325
Butter, Marken-, pasteurisiert, kontrolliert	1 kg	811	837	865	882	898	892	892	892	832	832	827	880	880	920	920	920
Margarine »Astra«, in 250g-Pak.	1 kg	309	312	312	279	312	312	268	268	268	268	268	268	268	284	284	284
Speiseöl »Lesieur«, Erdnuß, in Fl.	1 l	305	304	270	265	266	266	263	263	263	263	263	263	262	268	268	268
Vollmilch, lose	1 l	43	44	44	45	46	46	46	46	42	42	42	42	42	47	47	47
Käse, Edamer, 35—40 % Fett	1 kg	435	466	480	487	480	480	480	413	447	447	447	453	520	560	560	560
Eier, vollfrisch, etwa 55—60 g	1 St	20	20	22	25	25	22	17	16	17	19	21	27	28	35	38	38
Bohnenkaffee, geröstet, lose	1 kg	1 310	1 333	1 328	1 369	1 335	1 335	1 400	1 353	1 353	1 353	1 353	1 353	1 387	1 402	1 402	1 407
Bier, Lager-, einheimisch	1 l	90	90	90	93	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	107	107
Tabak, billigst. Feinschn., in Pak.	40 g	130	130	134	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
Zigaretten »Lasso«	20 St	80	80	87	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96
Straßenanzug für Herren	1 St	16 750	16 750	16 750	18 976	16 750	16 750	16 750	18 838	18 838	18 838	18 838	18 838	20 613	20 613	21 025	21 025
Arbeitsanzug[1])	1 St	2 460	2 535	2 630	2 850	2 630	2 630	2 630	2 793	2 793	2 793	2 793	2 793	3 071	3 071	3 100	3 100
Damenkleiderstoff, Wolle[1])[2])	1 m	2 400	2 400	2 400	1 958	2 400	2 400	2 400	1 920	1 920	1 920	1 920	1 920	1 920	1 920	2 090	2 090
Damenkleid, Kunstseide	1 St	6 750	6 750	6 750	7 624	6 750	6 750	6 750	7 675	7 675	7 675	7 675	7 675	7 675	8 394	8 394	8 394
Mädchenkleid, Baumwolle	1 St	1 426	1 426	1 426	1 762	1 426	1 426	1 426	1 710	1 710	1 710	1 710	1 710	1 870	2 059	2 192	2 192
Anfertig. eines einf. Damenkl.[1])[2])	1 St	3 250	3 500	3 575	3 778	3 800	3 800	3 800	3 200	3 200	3 200	3 200	3 200	4 500	4 500	4 500	4 500
Oberhemd für Herren, Perkal[2])	1 St	1 237	1 237	1 237	1 439	1 237	1 237	1 237	1 403	1 403	1 403	1 403	1 403	1 440	1 440	1 527	1 527
Unterhose für Herren, Mako	1 St	851	851	851	954	851	851	851	952	952	952	952	952	1 008	1 008	1 058	1 058
Damenschlüpfer, Kunstseidentrikot	1 St	330	330	330	345	330	330	330	343	343	343	343	343	350	350	366	366
Herrensocken, Wolle	1 Paar	320	320	320	372	320	320	320	374	374	374	374	374	388	388	426	426
Damenstrümpfe, Nylon	1 Paar	500	510	510	501	510	510	510	491	491	491	491	491	492	492	519	519
Strumpfwolle[1])[2])	1 kg	3 700	3 850	3 800	3 121	3 800	3 800	3 800	2 990	2 990	2 990	2 990	2 990	3 190	3 190	3 380	3 380
Herrenstraßenschuhe[2])	1 Paar	2 950	2 950	3 000	3 959	3 100	3 100	3 100	3 929	3 929	3 929	3 929	3 929	3 929	3 929	4 062	4 062
Damenstraßenschuhe[2])	1 Paar	2 803	2 803	2 858	3 744	2 968	2 968	2 968	3 700	3 700	3 700	3 700	3 700	3 700	3 700	3 900	3 900
Besohlung für Herrenschuhe	1 Paar	918	918	918	896	918	918	918	877	877	877	877	877	887	890	894	940
Küchentisch	1 St	7 800	7 800	7 800	8 115	7 800	7 800	7 800	7 833	7 883	7 883	7 883	7 833	8 133	8 133	9 200	9 200
Teller	1 St	191	191	221	231	231	231	231	231	231	231	231	231	232	232	232	233
Schüssel	1 St	153	153	175	209	182	182	182	215	215	215	215	215	215	222	222	222
Aluminiumtopf[1])	1 St	678	678	678	758	678	678	678	678	678	705	705	763	859	859	900	915
Stielbratpfanne[1])[2])	1 St	240	240	240	775	240	240	240	739	739	739	739	769	813	813	813	813
Eßbesteck, vierteilig[1])[2])	1 Best.	800	800	800	713	800	800	800	680	680	680	680	695	718	736	758	790
Glühbirne[1])	1 St	101	101	93	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90
Kernseife	1 kg	158	152	148	146	148	148	150	145	145	145	145	145	145	145	145	150
Haarschneiden für Herren	1 mal	146	175	175	183	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175	220	220
Frisieren für Damen[1])	1 mal	450	450	450	458	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450	500	500

*) Preisangaben aus Erhebungen zur jeweiligen Monatsmitte. — [1]) Jahresdurchschnitt 1954 jeweils aus den Monaten März, Juni, September und Dezember berechnet. — [2]) Ab April 1957 Änderung in der Qualität und in der Auswahl der Geschäfte. Jahresdurchschnitt 1957 jeweils aus den Monaten April bis Dezember berechnet.

5. Vervielfachungskoeffizienten von RM zu ffrs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1953 bis 1957

Vorbemerkung: Die vom Statistischen Amt des Saarlandes nach den Erhebungen des »Saarbrücker Index der Lebenshaltungskosten« durchgeführte Berechnung ergibt Vervielfachungssätze für die Umrechnung der Preise der Lebenshaltung von RM in ffrs. Sie beruht auf dem Verbrauchsschema des Jahres 1938 und gilt für den Vergleich von Lebenshaltungsausgaben, nicht aber von Erzeuger- und Großhandelspreisen.

Bedarfsgruppe	Ausgaben für die Verbrauchsmengen von 1938 nach						Vervielfachung des Markbetrages von 1938 zur Umrechnung auf Francpreise				
	Markpreisen	Francpreisen									
	im Jahresdurchschnitt						im Jahresdurchschnitt				
	1938	1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
Ernährung	86,80	18 479	18 163	18 227	19 020	19 390	*212,9*	*209,2*	*210,0*	*219,1*	*223,4*
Bekleidung	22,68	6 298	6 294	6 294	6 318	7 016	*277,7*	*277,5*	*277,5*	*278,6*	*309,3*
Wohnung	28,34	2 990	3 189	3 621	4 124	4 807	*105,5*	*112,5*	*127,8*	*145,5*	*169,6*
Heizung und Beleuchtung	10,53	1 394	1 485	1 560	1 585	1 747	*132,4*	*141,0*	*148,2*	*150,6*	*165,9*
Verschiedenes	30,96	6 374	6 507	6 607	6 756	7 179	*205,9*	*210,2*	*213,4*	*218,2*	*231,9*
Gesamtlebenshaltung	**179,31**	**35 535**	**35 638**	**36 309**	**37 803**	**40 139**	***198,2***	***198,7***	***202,5***	***210,8***	***223,8***

6. Preisindex für die Lebenshaltung im Saarland 1950 bis 1957

(vierköpfige Arbeitnehmerfamilie der mittleren Verbrauchergruppe)

1955 = 100

Jahr Monat	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr	Gesamtlebenshaltung
1950 MD[1])	75,8	40,0	60,3	75,4	77,5	82,7	65,1	55,8	71,2
1951 » [1])	90,1	54,6	81,8	92,9	94,3	92,9	81,3	73,7	86,6
1952 » [1])	101,7	65,3	102,5	100,4	100,1	96,5	92,1	90,9	97,0
1953 » [1])	100,4	82,6	98,6	99,8	99,5	97,3	94,4	92,4	97,8
1954 » [1])	100,5	90,8	98,4	99,8	99,1	99,2	99,8	92,9	99,0
1955 »	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1956 »	104,8	113,9	101,0	101,3	100,2	100,0	101,7	102,5	103,9
1957 »	109,7	133,2	116,3	106,2	105,6	105,2	108,5	104,7	110,5
1957 Januar	105,2	127,0	102,6	101,9	101,2	101,0	105,8	102,5	105,8
Februar	103,7	127,0	102,6	101,9	101,2	101,0	105,8	102,5	105,1
März	101,2	127,0	102,8	102,1	101,4	103,0	105,8	102,5	103,8
April	101,2	135,3	104,4	102,6	103,6	103,6	105,8	102,5	105,0
Mai	101,5	135,3	104,0	102,9	103,2	103,7	105,8	102,5	105,1
Juni	106,5	135,3	121,1	102,9	103,3	103,8	106,4	103,2	108,4
Juli	109,4	135,3	121,1	103,3	103,3	103,5	106,8	103,3	109,9
August	111,6	135,3	121,1	105,4	103,4	103,5	106,9	103,6	111,2
September	113,0	135,3	121,9	110,0	108,3	105,5	107,4	105,4	113,3
Oktober	117,4	135,3	126,2	111,0	110,0	107,7	107,9	105,7	116,2
November	121,2	135,3	130,6	114,2	113,7	112,4	118,4	110,1	120,1
Dezember	123,9	135,3	137,5	115,6	114,0	113,4	119,5	112,0	122,1

[1]) Jeweils Durchschnitt aus den Monaten März, Juni, September u. Dezember.

7. Kaufkraft der DM im Verhältnis zum ffr im Saarland

a) Juni 1957*) nach Bedarfsgruppen

100 ffrs = ... DM

Verbrauchsschema	Gesamte Lebenshaltung mit Miete	Gesamte Lebenshaltung ohne Miete	Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Miete (Altbau)	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr
deutsch	0,92	0,93	0,96	1,23	0,89	1,11	0,74	0,81	0,83	1,00	1,01
saarländisch	0,94	0,94	0,96	1,23	0,89	1,11	0,74	0,81	0,83	1,00	1,01

*) Berechnungszeitpunkt.

b) fortgerechnet für die Zeit von 1948 bis 1957 für die Gesamtlebenshaltung

100 ffrs = ... RM/DM

Jahresdurchschnitt	nach deutschem Verbrauchsschema	nach saarländisch. Verbrauchsschema	Mittelwert	Monat	nach deutschem Verbrauchsschema	nach saarländisch. Verbrauchsschema	Mittelwert
1948	1,38	1,46	1,42	1957 Januar	0,92	0,98	0,95
1949	1,36	1,44	1,40	Februar	0,92	0,97	0,95
1950	1,23	1,31	1,27	März	0,93	0,99	0,96
1951	1,09	1,16	1,13	April	0,92	0,98	0,95
1952	0,97	1,03	1,00	Mai	0,93	0,98	0,95
1953	0,94	1,00	0,97	Juni[1])	0,92	0,94	0,93
1954	0,94	1,00	0,97	Juli	0,93	0,94	0,93
1955	0,94	1,00	0,97	August	0,91	0,93	0,92
1956	0,93	0,98	0,96	September	0,90	0,91	0,90
1957	0,91	0,93	0,92	Oktober	0,88	0,90	0,89
				November	0,86	0,87	0,86
				Dezember	0,84	0,86	0,85

[1]) Ab Juni neue Berechnung.

8. Eisenbahnfahrpreise für Personen 1948 bis 1958*)

Sätze in ffrs je 50 km

Klasse[1])	ab 4. 10. 1948	ab 23. 1. 1950	ab 28. 1. 1952	ab 15. 5. 1953	ab 3. 6. 1956	ab 6. 1. 1958
2.	156	208	260	325	330	350
1.	218	273	325	406	460	550

*) Voller Tarif, einfache Fahrt. Die Preise für Hin- und Rückfahrt betragen das Doppelte. — [1]) Vor Aufhebung der früheren 1. Wagenklasse am 3. 6. 1956 wurde die jetzige 1. und 2. Wagenklasse mit 2. bzw. 3. Wagenklasse bezeichnet.

XXI. Löhne und Gehälter

Soweit **kein Gebietsstand** oder innerhalb der Tabellen die **Bezeichnung „Bundesgebiet" angegeben** ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.** Zahlen für das Saarland vgl. S. 462 und 463.

A. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Vorbemerkung: Die in diesem Abschnitt in regionaler, fachlicher und sozialer Gliederung nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste stellen Durchschnittsangaben je Arbeiter dar. Sie sind der ab Februar 1957 auf neuer verbesserter Erhebungsgrundlage durchgeführten »Laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel« entnommen. Durch die Reform der Verdienststatistik wurden eine Verbesserung der Repräsentation, eine präzisere Gruppierung der erfaßten Arbeiter nach Leistungsgruppen, eine eingehendere Gliederung der Betriebe nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen und die zusätzliche Erfassung der geleisteten Wochenarbeitszeit erzielt. Um die Ergebnisse ab Februar 1957 mit den bisherigen Angaben vergleichen zu können, wurden auf Grund einer Sonderaufbereitung des Erhebungsmaterials Verhältniszahlen errechnet, die eine Umrechnung der Ergebnisse für die Zeit bis November 1956 auf ein mit den Zahlen ab Februar 1957 vergleichbares Niveau ermöglichen. Eine Zusammenstellung dieser Verhältniszahlen für männliche und weibliche Arbeiter sowie für alle Arbeiter nach Gewerbegruppen ist in nachstehender Übersicht abgedruckt. Für die Nachweisung von Ergebnissen nach Leistungsgruppen konnten entsprechende Umrechnungsfaktoren nicht berechnet werden, so daß ein Vergleich der neuen Zahlen nach Leistungsgruppen mit den früheren Ergebnissen nicht möglich ist. Bei der Verwendung der in Tabelle 1a gegebenen Zahlen ist also zu berücksichtigen, daß für die einzelnen Leistungsgruppen die Ergebnisse für die Zeit ab 1957 nicht ohne weiteres mit denen der vorhergehenden Jahre in Beziehung gesetzt werden dürfen.

Die »Laufende Verdiensterhebung in Industrie und Handel« erstreckt sich u. a. auf die Feststellung der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der geleisteten Wochenarbeitszeit und der Mehrarbeitsstunden sowie der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau, in der Industrie und im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau. Die Erhebung wird im Bundesgebiet und in Berlin (West) auf repräsentativer Grundlage durchgeführt und erfaßt etwa 25 vH der beschäftigten Arbeiter in Betrieben mit 10 und mehr Beschäftigten. Abweichende Repräsentationssätze sind für den Bergbau, in dem die Erhebung total durchgeführt wird, und im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau vorgesehen, in dem 10 vH der Beschäftigten in Betrieben mit 5 und mehr Beschäftigten einbezogen werden.

Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Lohnabrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen jedes Betriebes. Der Berichtszeitraum muß mindestens 4 Wochen umfassen und überwiegend in den jeweiligen Berichtsmonat fallen. Die Umrechnung der für unterschiedliche Berichtszeiträume geltenden Angaben auf eine durchschnittliche Woche des Berichtsmonats erfolgt mit Hilfe eines Umrechnungsfaktors, der das Verhältnis der Zahl der normalen betrieblichen Arbeitsstunden einer Woche zur Zahl der normalen betrieblichen Arbeitsstunden im jeweiligen Berichtszeitraum darstellt.

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die »örtliche Niederlassung« d. s. die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.
Erfasster Personenkreis: Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die arbeiterrentenversicherungspflichtig sind.

Nicht einbezogen werden:

1. Arbeiter, die während der Erhebungszeit auf Grund von Krankmeldungen oder Unfällen länger als 3 Tage gefehlt haben
2. Arbeiter, die während der Erhebungszeit eingetreten bzw. ausgeschieden sind
3. Arbeiter, die ständig während einer geringeren als der regelmäßigen Arbeitszeit tätig sind (Halbtagsbeschäftigte, stundenweise tätige Putzfrauen, Kantinenpersonal u. ä.)
4. mithelfende Familienangehörige
5. Praktikanten und Volontäre
6. Lehrlinge und Anlernlinge
7. Monteure und Montagearbeiter, die während der Erhebungszeit ganz oder teilweise außerhalb des Erhebungsortes beschäftigt waren
8. beurlaubte Arbeiter im Baugewerbe
9. Heimarbeiter und Zwischenmeister

Leistungsgruppen
Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist.

Geleistete Arbeitsstunden
Darunter sind die vom Arbeiter tatsächlich am Arbeitsplatz geleisteten Stunden zu verstehen. Dies sind in der Regel die »hinter der Stechuhr« (d. h innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen (wie Mittagszeit, Frühstückspause).

Bezahlte Wochenstunden
Dies sind die »geleisteten Arbeitsstunden« zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z. B. gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsfeiern, Arztbesuche, Familienfeiern usw.).

Bruttoverdienst
Als »Bruttoverdienst« gilt der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschl. tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeiter für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind die gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommenen Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile

der Beiträge zur Sozialversicherung sowie die den Arbeitern im Baugewerbe gewährte Lohnerhöhung von 4 Pf je Stunde für Arbeitsausfälle in den Wintermonaten. Zum Bruttoverdienst rechnen weiterhin Abzüge zur Rückzahlung von Darlehen, Lohnvorschüssen usw., die im Erhebungsmonat (Lohnabrechnungsperiode) einbehalten werden. Soweit Lohn teilweise durch Gewährung von Kost bzw. Unterkunft oder beiden zusammen abgegolten wird, ist der Wert dieser Naturalleistungen nach den Sätzen für die Sozialversicherung in den Bruttoverdienst einzubeziehen. Sonstige Sachleistungen sind dem Bruttoverdienst nicht zuzurechnen. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen auch Vorschüsse, Darlehen, Nachzahlungen, Steuerrückzahlungen, d. h. alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösung usw. Ebenso sind Zahlungen, die aus betriebseigenen oder fiskalischen Mitteln als Unterstützung oder Beihilfe für betriebsbedingte Arbeitszeiteinschränkungen (Kurzarbeit usw.) geleistet werden sowie das gesetzliche Kindergeld (Kindergeldgesetz vom 13. November 1954) nicht in den Bruttoverdienst einzubeziehen. Auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen sind nicht anzugeben. Die im Bergbau gewährte »Bergmannsprämie« gilt ebenfalls nicht als Bestandteil des Bruttoverdienstes.

Ausführliche methodische und begriffliche Hinweise zur »Laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel« sind in »Wirtschaft und Statistik« Heft 10, Okt. 1957 S. 513 ff gegeben.

Zahlen, die auf weniger als 20 erfaßten Personen beruhen, sind in Klammern gesetzt worden, da der Aussagewert dieser Angaben infolge der verhältnismäßig geringen Repräsentation von Zufälligkeiten bestimmt sein kann. Wenn durch Zusammenfassung solcher Durchschnitte zu einem Gesamtdurchschnitt die Zahl der erfaßten Personen 20 übersteigt, eine Einklammerung der Angaben also unterbleibt, so muß doch beachtet werden, daß auch dieser Gesamtdurchschnitt noch mit einem statistischen Fehler behaftet sein kann. Weitere Ergebnisse über Arbeitseinkommen vgl. Abschnitt XIX/B »Besitz- und Verkehrsteuern«. Bruttosummen der Löhne und Gehälter vgl. u. a. Abschnitte XI/A »Beschäftigung und Umsatz der Industrie«, XI/C »Brennstoff-, Energie- und Wasserversorgung«, XII/A »Bauhauptgewerbe«.

Vergleich zwischen den Ergebnissen der Verdiensterhebung vom Februar 1957 nach dem alten und dem neuen Berichterstatterkreis

(alter Berichterstatterkreis = 100)

Gewerbegruppe	Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
Gesamte Industrie (einschl. Baugewerbe)	**100,6**	**99,6**	**100,4**	**100,1**	**97,6**	**100,5**	**100,7**	**97,4**	**100,9**
Gesamte Industrie (ohne Bergbau)	**100,4**	**99,6**	**100,4**	**100,4**	**97,6**	**100,7**	**101,0**	**97,4**	**101,3**
Steinkohlenbergbau	100	—	100	100	—	100	100	—	100
Braunkohlenbergbau	100	—	100	100	—	100	100	—	100
Erzbergbau	100	—	100	100	—	100	100	—	100
Salzbergbau und Salinen	100	—	100	100	—	100	100	—	100
Sonstiger Bergbau	99,8	—	99,8	101,9	—	101,9	101,6	—	101,6
Industrie der Steine und Erden	99,6	98,5	99,6	99,3	95,6	99,5	98,9	94,1	99,1
Eisenschaffende Industrie	99,6	98,1	99,4	99,4	100	100,3	99,0	98,2	99,3
Gießereiindustrie	100	99,8	100	101,8	99,6	102,0	101,7	99,5	101,9
NE-Metallindustrie	99,6	99,3	99,8	100,9	98,4	101,1	100,5	97,8	100,7
Metallverarbeitende Industrie	100	99,3	100	98,2	97,8	98,4	98,2	97,0	98,4
Stahlbau	101,5	99,3	101,5	98,4	101,6	98,4	99,8	100,8	99,9
Maschinenbau	100,2	98,9	100,2	98,7	97,6	98,7	99,0	96,5	98,9
Schiffbau	101,0	99,3	101,0	100,7	94,6	100,7	101,7	94,0	101,7
Straßen- und Luftfahrzeugbau	99,1	99,5	99,1	98,8	98,5	98,9	97,9	97,9	98,1
Elektrotechnik	100,4	100	100,2	98,0	97,3	98,1	98,4	97,3	98,4
Feinmechanik und Optik	100	99,1	99,6	98,3	98,4	98,9	98,2	97,6	99,1
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	99,8	98,4	99,6	96,4	97,4	97,6	96,1	95,8	97,1
Chemische Industrie	100,8	100,4	101,0	98,8	96,3	99,4	99,6	96,7	100,4
Kunststoffverarbeitende Industrie	99,8	98,9	99,6	98,6	96,8	99,9	98,4	95,8	99,6
Keramische Industrie	100,4	100,2	100,4	101,3	100,7	101,9	101,8	100,8	102,4
Glasindustrie	100,2	100	100,4	101,8	101,3	103,9	102,1	101,5	104,3
Sägeindustrie	99,6	99,6	99,6	99,4	100,2	99,4	99,1	99,8	99,0
Holzverarbeitende Industrie	99,6	99,1	99,8	98,6	95,6	99,0	98,3	94,8	98,7
Papiererzeugende Industrie	100,4	100	100,2	98,9	98,3	98,6	99,3	98,2	98,8
Papierverarbeitende Industrie	99,8	99,1	99,8	99,9	97,2	100,5	99,5	96,3	100,2
Buch- und Flachdruckgewerbe	99,8	99,1	100	102,7	99,0	104,0	102,5	98,3	103,9
Ledererzeugende Industrie	100,2	99,8	100,2	98,2	95,7	98,1	98,3	95,4	98,3
Lederverarbeitende Industrie	99,4	98,2	98,9	98,8	96,4	99,8	98,2	94,7	98,7
Schuhindustrie	100	99,6	99,8	97,3	96,8	97,6	97,3	96,4	97,4
Textilindustrie	101,0	100	100,4	99,0	97,2	98,3	100	97,2	98,8
Bekleidungsindustrie	100,9	98,9	99,3	97,1	97,6	98,2	98,0	96,4	97,3
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	100,2	100	100,4	100,2	96,3	99,8	100,5	96,5	100,3
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	100,2	101,4	101,1	98,7	98,2	99,7	98,9	99,5	100,8
Braugewerbe	99,4	99,6	99,4	101,3	102,0	101,3	100,6	101,5	100,7
Baugewerbe	99,4	101,9	99,4	101,0	94,0	101,0	100,4	95,8	100,4

Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

a) 1950 bis 1957 nach Leistungsgruppen

Jahr / Monat	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe[2]) 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe[2]) 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Bezahlte Wochenstunden									
Gesamte Industrie ohne Bergbau									
1950	49,1	49,4	48,1	49,0	44,9		45,8	45,2	48,0
1951	48,6	48,7	48,1	48,5	43,7		45,1	44,2	47,4
1952	48,7	48,6	47,8	48,5	44,2		45,6	44,7	47,5
1953	49,0	48,9	48,2	48,8	45,1		46,2	45,5	47,9
1954	49,6	49,9	48,8	49,5	45,4		46,7	45,9	48,6
1955	50,0	50,1	49,1	49,8	45,8		46,5	46,1	48,8
1956	49,1	49,0	48,7	49,0	45,3		45,9	45,5	48,0
1957	47,3	47,2	46,9	47,2	43,6	44,1	44,6	44,3	46,5
1957 Februar	47,7	47,8	47,3	47,7	43,8	44,5	44,8	44,5	46,9
Mai	47,0	46,8	46,6	46,8	43,0	43,7	44,2	43,9	46,1
August	47,2	47,0	46,7	47,0	43,2	43,5	44,3	43,8	46,3
November	47,4	47,2	47,0	47,3	44,7	44,5	44,9	44,7	46,7
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[1])									
1956	48,9	48,9	48,5	48,8	45,3		45,9	45,5	48,0
1957	47,2	47,1	46,8	47,1	43,6	44,1	44,6	44,3	46,5
1957 Februar	47,5	47,7	47,1	47,5	43,8	44,5	44,8	44,5	46,8
Mai	47,0	46,8	46,6	46,9	43,0	43,7	44,2	43,9	46,2
August	46,9	46,9	46,5	46,8	43,2	43,5	44,3	43,8	46,2
November	47,4	47,2	47,0	47,3	44,7	44,5	44,9	44,7	46,7
Geleistete Wochenarbeitsstunden									
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[1])									
1957	43,6	43,5	43,7	43,6	41,1	40,9	41,3	41,1	43,0
1957 Februar	46,3	46,1	46,0	46,2	43,5	44,0	44,0	43,9	45,7
Mai	42,8	42,5	42,6	42,6	39,8	40,3	40,3	40,3	42,1
August	42,2	42,0	42,9	42,2	39,4	38,0	39,5	38,8	41,5
November	43,5	43,5	43,5	43,5	41,6	41,3	41,3	41,3	43,0
Bruttostundenverdienste in Pf									
Gesamte Industrie ohne Bergbau									
1950	148,2	138,2	117,5	138,1	92,8		81,1	88,4	126,1
1951	170,2	159,1	134,8	158,7	106,4		93,4	101,5	144,7
1952	183,5	171,3	145,4	171,2	112,1		99,5	107,4	155,7
1953	191,8	178,5	152,0	178,8	118,2		103,8	112,8	162,5
1954	196,7	184,6	156,2	183,8	121,6		107,1	115,9	166,8
1955	209,9	196,6	168,6	196,3	128,8		114,6	123,0	177,9
1956	227,2	214,0	183,3	213,3	142,1		127,3	136,0	193,5
1957	245,4	233,1	200,9	232,9	157,4	151,3	139,0	146,1	212,5
1957 Februar	237,3	224,3	192,0	224,7	149,5	145,6	134,7	140,8	204,2
Mai	245,1	233,7	201,9	233,0	158,4	151,6	138,2	146,0	213,2
August	248,0	234,9	202,0	234,8	159,5	153,1	140,2	147,6	214,9
November	250,5	239,1	206,4	238,2	162,7	154,8	142,5	149,6	217,2
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[1])									
1957	251,5	233,0	200,8	236,1	157,4	151,3	139,0	146,1	216,8
1957 Februar	245,4	224,8	192,9	229,3	149,5	145,6	134,7	140,8	209,7
Mai	249,6	233,0	200,9	235,1	158,4	151,6	138,2	146,0	216,5
August	254,0	234,8	202,1	238,0	159,5	153,1	140,3	147,6	219,1
November	256,7	238,9	205,9	241,4	162,7	154,8	142,5	149,6	221,6
Bruttowochenverdienste in DM									
Gesamte Industrie ohne Bergbau									
1950	72,85	68,23	56,54	67,65	41,68		37,14	40,01	60,54
1951	82,72	77,48	64,80	76,96	46,44		42,10	44,85	68,52
1952	89,40	83,28	69,53	82,99	49,57		45,32	48,02	74,00
1953	93,89	87,31	73,22	87,19	53,30		48,01	51,34	77,87
1954	97,56	92,04	76,28	90,96	55,25		50,03	53,21	80,99
1955	104,85	98,54	82,75	97,73	58,93		53,32	56,66	86,85
1956	111,62	104,86	89,16	104,49	64,33		58,46	61,94	92,96
1957	116,10	109,97	94,13	109,86	68,69	66,68	61,92	64,63	98,75
1957 Februar	113,21	107,26	90,85	107,14	65,43	64,71	60,31	62,73	95,72
Mai	115,12	109,27	94,06	109,12	68,13	66,30	61,08	64,05	98,31
August	117,16	110,32	94,24	110,42	68,84	66,64	62,12	64,71	99,45
November	118,77	112,91	97,03	112,61	72,68	68,96	64,06	66,95	101,34
Gesamte Industrie einschl. Bergbau[1])									
1957	118,69	109,82	93,92	111,20	68,69	66,68	61,92	64,63	100,74
1957 Februar	116,51	107,24	90,91	108,93	65,43	64,71	60,31	62,73	98,14
Mai	117,37	109,07	93,71	110,24	68,13	66,30	61,08	64,05	100,08
August	119,19	110,05	93,96	111,47	68,84	66,64	62,12	64,71	101,17
November	121,64	112,82	96,82	114,11	72,68	68,96	64,06	66,95	103,45

[1]) Ohne weibliche Arbeiter im Bergbau. — [2]) Bis 1956 Leistungsgruppengliederung: Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, ab 1957 Leistungsgruppen 1, 2, 3, vgl. Vorbemerkung.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

b) Bezahlte und geleistete Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste im Jahre 1957 nach Leistungsgruppen und Ländern

Monat	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Geleistete Wochenarbeitsstunden																		
	Schleswig-Holstein									**Hamburg**								
Februar	45,8	46,2	46,8	46,1	44,5	45,4	44,2	44,7	45,7	46,7	46,3	45,3	46,3	45,2	44,2	44,2	44,3	45,8
Mai	46,0	46,0	45,4	45,9	43,1	43,4	43,1	43,2	45,3	44,0	43,5	42,7	43,6	41,6	41,5	41,8	41,7	43,2
August	44,2	44,6	45,7	44,5	42,2	42,4	42,2	42,3	44,1	43,3	43,4	44,7	43,6	37,6	40,0	41,2	40,7	42,9
November	47,2	46,8	44,6	46,6	42,9	43,3	43,9	43,7	46,0	45,4	45,1	44,9	45,2	42,2	42,8	42,6	42,7	44,6
	Niedersachsen									**Bremen**								
Februar	46,4	45,9	46,1	46,2	43,3	43,8	43,5	43,6	45,7	47,6	47,6	47,0	47,5	44,7	44,4	44,4	44,4	47,0
Mai	43,3	42,7	43,2	43,1	39,8	41,6	39,9	40,7	42,7	45,2	45,1	43,2	44,8	42,9	40,9	42,3	41,6	44,3
August	44,4	43,0	45,0	44,1	42,5	40,4	42,2	41,5	43,6	45,6	45,0	44,9	45,3	45,8	41,4	40,5	41,1	44,7
November	44,5	43,3	45,5	44,3	43,3	42,2	42,9	42,7	44,0	45,4	45,7	44,3	45,2	43,8	42,3	43,2	42,8	44,8
	Nordrhein-Westfalen									**Hessen**								
Februar	46,1	45,8	45,9	45,9	44,2	44,0	43,8	43,9	45,6	46,4	46,4	46,0	46,3	41,1	44,6	44,3	44,1	45,8
Mai	41,8	41,7	41,7	41,8	39,1	38,8	39,4	39,1	41,3	42,7	42,4	42,3	42,6	38,6	40,2	40,2	40,1	42,0
August	40,8	41,0	41,4	41,0	39,0	36,5	38,2	37,5	40,4	42,0	42,6	43,7	42,4	39,8	37,9	40,4	39,0	41,6
November	42,5	43,2	42,7	42,8	40,7	40,2	40,1	40,2	42,3	44,4	43,9	43,7	44,2	43,4	42,1	42,1	42,2	43,7
	Rheinland-Pfalz									**Baden-Württemberg**								
Februar	47,3	48,2	46,4	47,5	44,1	44,4	44,9	44,6	46,7	46,6	46,5	46,2	46,5	42,1	44,1	44,1	43,9	45,6
Mai	43,1	43,1	43,0	43,1	40,8	42,2	41,1	41,5	42,7	43,1	43,2	43,1	43,1	38,3	39,9	40,2	40,0	42,1
August	44,1	44,0	44,0	44,0	40,3	39,6	41,1	40,5	43,2	43,3	42,9	43,4	43,2	38,9	38,5	39,5	39,1	41,8
November	42,7	43,7	42,2	42,9	40,8	40,8	41,1	40,9	42,5	43,1	43,1	43,0	43,1	40,8	40,8	40,8	40,8	42,3
	Bayern									**Berlin (West)**								
Februar	46,3	46,5	46,1	46,3	43,9	43,5	44,2	43,8	45,4	45,3	44,9	45,2	45,1	45,6	43,8	44,1	44,2	44,9
Mai	44,6	44,4	45,1	44,6	42,6	41,7	42,2	42,0	43,7	42,3	41,9	43,0	42,3	43,3	40,9	40,6	41,1	41,9
August	42,9	42,4	44,6	43,0	38,6	38,6	39,7	39,0	41,7	42,4	42,4	45,1	42,8	43,1	41,0	40,9	41,2	42,4
November	45,1	44,6	45,3	45,0	42,7	42,5	42,8	42,6	44,2	43,9	44,1	44,6	44,1	42,1	42,2	42,0	42,1	43,5
Bezahlte Wochenstunden																		
	Schleswig-Holstein									**Hamburg**								
Februar	46,2	46,8	47,2	46,6	44,6	45,9	44,5	45,1	46,1	47,1	46,9	46,0	46,8	45,3	44,7	44,7	44,7	46,3
Mai	48,7	49,0	47,7	48,6	44,9	45,2	45,0	45,1	47,8	47,2	47,1	46,0	46,9	44,0	44,6	44,8	44,7	46,4
August	48,5	48,5	47,6	48,3	44,3	44,1	44,9	44,5	47,6	47,7	47,7	46,9	47,5	43,5	44,6	44,5	44,5	46,8
November	49,0	48,7	46,0	48,3	43,6	44,2	45,3	44,9	47,6	47,7	47,5	47,2	47,6	44,4	45,1	45,2	45,1	47,0
	Niedersachsen									**Bremen**								
Februar	47,3	46,9	47,1	47,1	43,7	44,4	44,5	44,4	46,4	48,3	48,2	47,7	48,2	45,1	45,1	45,4	45,2	47,7
Mai	47,0	46,9	46,7	46,9	43,2	45,4	43,9	44,5	46,5	48,5	48,0	46,1	47,9	44,4	44,2	45,3	44,7	47,4
August	47,3	46,5	47,1	47,0	43,8	43,4	45,1	44,3	46,5	48,4	48,3	47,4	48,2	46,3	44,1	45,6	44,8	47,6
November	47,6	46,9	48,2	47,5	45,9	44,7	45,7	45,3	47,1	47,9	48,2	46,7	47,7	46,1	44,7	46,0	45,4	47,3
	Nordrhein-Westfalen									**Hessen**								
Februar	47,7	48,0	47,3	47,7	44,6	44,5	44,9	44,7	47,2	47,1	47,2	46,7	47,1	41,3	45,0	44,9	44,6	46,5
Mai	46,9	46,4	46,5	46,6	42,9	42,7	43,8	43,2	46,1	47,0	46,7	46,2	46,8	42,3	44,2	44,3	44,1	46,2
August	46,4	46,6	45,9	46,3	43,1	42,7	43,8	43,2	45,8	47,2	46,9	46,5	47,0	42,5	44,0	44,6	44,1	46,4
November	47,2	47,1	46,7	47,1	44,4	44,3	44,6	44,4	46,6	47,5	47,1	46,8	47,3	45,8	44,8	45,6	45,2	46,8
	Rheinland-Pfalz									**Baden-Württemberg**								
Februar	48,0	49,0	47,3	48,2	44,4	44,8	45,4	45,0	47,4	47,1	47,2	47,0	47,1	42,3	44,4	44,6	44,3	46,1
Mai	47,0	47,2	46,7	47,0	44,2	46,0	45,1	45,3	46,6	47,1	47,2	46,9	47,1	41,5	43,6	44,1	43,7	46,0
August	47,2	47,7	46,2	47,2	43,2	43,9	44,4	44,1	46,5	47,6	47,2	46,9	47,3	42,7	44,0	44,2	44,0	46,2
November	47,4	48,4	46,9	47,6	44,3	45,1	45,4	45,2	47,0	47,5	47,6	47,3	47,5	44,1	44,7	44,9	44,7	46,6
	Bayern									**Berlin (West)**								
Februar	47,3	47,5	46,8	47,3	44,2	44,0	45,0	44,4	46,2	45,8	45,5	45,9	45,7	45,7	44,3	44,7	44,7	45,4
Mai	47,2	47,7	47,2	47,3	44,5	44,2	45,0	44,5	46,4	46,2	46,1	46,5	46,2	46,2	44,4	44,3	44,6	45,8
August	47,4	47,6	47,5	47,5	43,7	44,2	44,7	44,3	46,5	46,2	46,4	47,0	46,3	44,0	44,4	44,4	44,4	45,8
November	47,3	47,3	47,2	47,3	44,7	44,6	45,0	44,8	46,4	46,4	46,6	47,0	46,6	44,9	44,8	44,6	44,7	46,0

Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

b) Bezahlte und geleistete Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste im Jahre 1957 nach Leistungsgruppen und Ländern

Monat	männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	zusammen	alle Arbeiter
Bruttostundenverdienste in DPf																		
	Schleswig-Holstein									**Hamburg**								
Februar	224,6	205,3	182,8	210,5	137,0	129,4	132,1	131,5	185,3	259,6	227,4	203,3	241,4	168,1	157,2	150,1	153,1	220,2
Mai	238,5	214,8	195,4	225,1	143,7	138,7	136,2	137,8	207,9	269,9	239,0	216,4	252,2	176,3	160,9	151,9	156,0	229,8
August	240,4	215,0	198,0	226,4	142,7	142,2	138,5	140,1	209,8	275,0	242,9	218,4	256,5	176,1	163,8	156,5	159,7	234,0
November	245,5	220,9	202,4	231,5	145,9	142,1	143,2	143,1	214,8	277,7	243,5	220,5	258,6	175,5	165,3	156,5	160,1	234,3
	Niedersachsen									**Bremen**								
Februar	228,8	208,9	184,8	213,8	142,4	142,1	141,4	141,8	199,5	240,9	218,0	199,2	229,2	166,8	151,4	146,4	149,2	217,1
Mai	235,0	218,0	197,9	221,8	150,6	147,3	144,3	146,0	208,7	247,2	222,6	208,5	234,3	173,1	159,4	153,2	156,9	222,8
August	240,1	223,1	199,5	226,2	140,3	149,2	145,6	146,7	212,6	250,8	228,0	212,0	238,0	172,4	161,8	151,4	157,1	225,6
November	242,1	226,8	200,1	228,3	153,7	153,0	149,8	151,5	214,1	251,5	233,6	211,6	239,4	167,2	162,7	155,2	159,1	226,7
	Nordrhein-Westfalen									**Hessen**								
Februar	262,0	239,2	203,6	243,4	156,9	151,0	135,8	144,5	227,1	230,4	207,1	179,0	216,9	130,4	144,3	125,0	135,6	198,4
Mai	265,7	249,3	211,2	249,9	166,4	157,9	139,9	150,4	233,8	236,4	212,9	189,1	222,6	137,0	150,7	125,7	139,8	204,5
August	271,9	251,1	213,2	253,7	168,9	158,3	142,5	151,9	237,0	240,5	215,1	188,1	225,5	138,8	152,3	129,3	142,1	207,6
November	274,5	256,3	218,7	257,9	174,2	160,2	144,9	154,2	240,3	242,7	217,2	189,5	227,6	133,4	151,7	131,4	142,1	208,4
	Rheinland-Pfalz									**Baden-Württemberg**								
Februar	222,3	203,3	161,6	206,1	152,3	131,5	116,5	126,8	186,4	230,4	212,3	179,2	215,6	139,2	145,7	140,3	142,1	190,9
Mai	230,2	213,7	179,0	215,3	158,0	135,9	121,8	131,9	196,8	234,9	217,4	185,2	220,2	144,4	151,9	144,0	146,8	197,9
August	233,5	214,4	180,8	217,3	162,1	138,6	125,4	134,7	199,1	237,8	218,7	187,5	223,2	147,4	153,5	144,5	147,8	199,2
November	235,4	217,5	183,3	219,8	166,7	139,7	126,4	136,0	200,5	238,8	220,6	190,0	223,8	148,7	155,2	147,1	150,1	200,6
	Bayern									**Berlin (West)**								
Februar	213,2	198,2	166,6	200,9	152,8	141,4	121,8	135,8	178,5	236,6	202,4	175,8	219,3	147,5	148,5	136,1	141,8	197,1
Mai	219,7	203,8	180,6	207,2	163,6	145,4	125,6	140,1	185,9	242,8	208,1	186,8	225,5	148,0	150,5	139,4	144,2	202,7
August	221,5	204,4	179,1	208,0	166,7	147,5	127,9	142,2	187,7	249,7	212,7	192,9	231,2	156,7	152,3	139,9	146,0	208,0
November	224,9	205,7	182,3	210,5	170,0	149,1	128,3	143,3	188,7	249,3	213,1	192,0	231,2	159,3	153,6	140,2	146,9	207,7
Bruttowochenverdienste in DM																		
	Schleswig-Holstein									**Hamburg**								
Februar	103,86	96,11	86,33	98,12	61,18	59,34	58,81	59,24	85,41	122,21	106,61	93,41	113,03	76,14	70,36	67,09	68,51	101,97
Mai	116,11	105,17	93,15	109,33	64,47	62,67	61,34	62,13	99,45	127,25	112,52	99,64	118,32	77,54	71,78	68,08	69,76	106,59
August	116,58	104,33	94,18	109,46	63,14	62,72	62,14	62,43	99,79	131,03	115,87	102,46	121,89	76,63	73,10	69,61	71,05	109,47
November	120,17	107,61	93,09	111,88	63,55	62,88	64,93	64,21	102,34	132,55	115,66	104,19	123,06	77,83	74,53	70,74	72,28	110,02
	Niedersachsen									**Bremen**								
Februar	108,24	98,06	86,98	100,79	62,29	63,04	62,92	62,93	92,87	116,33	105,06	95,07	110,42	75,31	68,20	66,43	67,46	103,59
Mai	110,51	102,21	92,50	104,11	65,11	66,82	63,41	64,98	97,00	119,94	106,96	96,04	112,26	76,83	70,52	69,32	70,16	105,63
August	113,50	103,70	93,93	106,30	61,43	64,82	65,60	64,98	98,87	121,30	110,05	100,58	114,63	79,76	71,30	68,98	70,45	107,43
November	115,11	106,46	96,46	108,41	70,53	68,42	68,39	68,64	100,75	120,32	112,66	98,76	114,15	77,13	72,80	71,34	72,21	107,22
	Nordrhein-Westfalen									**Hessen**								
Februar	124,93	114,81	96,31	116,18	69,93	67,20	60,93	64,55	107,17	108,62	97,84	83,56	102,22	53,85	64,88	56,14	60,45	92,29
Mai	124,51	115,77	98,19	116,55	71,31	67,43	61,26	65,02	107,65	111,07	99,40	87,33	104,10	57,90	66,56	55,73	61,62	94,40
August	126,05	116,90	97,89	117,59	72,72	67,59	62,37	65,65	108,57	113,46	100,98	87,50	106,01	59,01	67,04	57,69	62,71	96,25
November	129,63	120,64	102,10	121,40	77,39	70,92	64,57	68,47	112,00	115,18	102,39	88,66	107,57	61,13	67,91	59,91	64,22	97,50
	Rheinland-Pfalz									**Baden-Württemberg**								
Februar	106,62	99,62	76,42	99,41	67,65	58,92	52,89	57,11	88,40	108,62	100,19	84,13	101,59	58,93	64,66	62,56	62,92	88,06
Mai	108,20	100,93	83,50	101,26	69,89	62,53	54,96	59,80	91,79	110,55	102,63	86,87	103,68	59,89	66,18	63,51	64,13	91,00
August	110,29	102,31	83,46	102,54	70,03	60,79	55,70	59,36	92,52	112,91	103,25	87,84	105,03	62,89	67,61	63,88	65,10	92,10
November	111,52	105,17	86,06	104,66	73,90	62,97	57,39	61,42	94,29	113,43	104,93	89,90	106,27	65,52	69,36	65,99	67,13	93,47
	Bayern									**Berlin (West)**								
Februar	100,77	94,23	77,93	95,01	67,50	62,23	54,79	60,23	82,52	108,28	92,02	80,77	100,22	67,40	65,73	60,80	63,36	89,50
Mai	103,57	97,11	85,16	98,05	72,77	64,28	56,47	62,36	86,23	112,26	95,90	86,81	104,22	68,38	66,84	61,81	64,34	92,76
August	105,02	97,26	85,07	98,76	72,80	65,19	57,21	63,06	87,19	115,31	98,61	90,68	107,16	69,03	67,68	62,11	64,77	95,22
November	106,30	97,23	85,99	99,46	75,99	66,55	57,72	64,16	87,59	115,75	99,38	90,24	107,68	71,54	68,74	62,47	65,64	95,62

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

c) Bezahlte Wochenstunden 1954 bis 1957 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	Eisenschaffende Industrie			**Nichteisenmetallindustrie**			**Gießereiindustrie**			**Metallverarbeitende Industrie**		
1954	50,9	46,0	50,8	51,2	48,3	51,0	50,1	47,9	50,0	50,0	47,4	49,5
1955	51,2	47,3	51,0	50,7	47,6	50,5	50,5	47,2	50,3	50,1	47,0	49,5
1956	50,2	46,7	50,1	49,3	47,0	49,1	49,0	45,4	48,8	48,5	46,0	48,0
1957	46,5	44,4	46,4	47,3	44,5	47,0	46,5	44,3	46,4	46,8	44,0	46,2
Februar	48,8	46,0	48,7	47,6	44,9	47,4	47,2	44,3	47,1	46,4	43,7	45,9
Mai	45,8	44,0	45,8	46,1	44,0	45,9	46,2	44,3	46,1	46,6	44,0	46,1
August	45,7	43,9	45,6	47,3	44,1	47,0	46,4	43,9	46,3	46,9	43,9	46,3
November	45,8	44,0	45,8	48,1	45,0	47,8	46,4	44,6	46,3	47,2	44,7	46,7
	Chemische Industrie[1]			**Industrie der Steine und Erden**			**Keramische Industrie**			**Glasindustrie**		
1954	50,2	46,5	49,2	50,6	47,5	50,5	50,5	47,0	48,8	49,9	48,0	49,4
1955	49,9	46,6	49,0	51,1	47,5	51,0	50,4	46,7	48,5	49,8	47,6	49,2
1956	49,0	45,9	48,2	50,8	46,9	50,6	49,4	46,1	47,7	49,8	47,2	49,0
1957	47,6	44,4	46,9	48,8	44,8	48,7	48,0	45,0	46,6	48,3	46,5	47,8
Februar	49,0	45,4	48,2	49,5	45,2	49,4	49,5	45,8	47,7	49,4	48,1	49,1
Mai	46,7	43,8	46,0	48,4	44,8	48,3	46,9	44,6	45,8	48,1	46,4	47,7
August	47,4	43,9	46,6	48,6	44,5	48,4	47,5	44,5	46,1	48,5	45,7	47,7
November	47,6	44,4	46,8	48,7	44,9	48,6	48,1	45,1	46,7	47,2	45,9	46,9
	Baugewerbe			**Sägeindustrie**			**Holzverarbeitende Industrie**			**Papiererzeugende Industrie**		
1954	47,6	45,4	47,6	48,8	46,5	48,6	48,9	47,0	48,5	52,9	47,7	52,1
1955	48,4	45,4	48,4	49,0	46,2	48,7	49,1	46,9	48,7	52,3	47,1	51,4
1956	48,5	43,7	48,5	48,6	46,2	48,3	48,6	46,3	48,1	51,8	47,1	51,1
1957	46,4	42,1	46,4	47,6	44,4	47,2	46,8	44,7	46,4	50,1	45,3	49,3
Februar	46,5	42,4	46,5	48,1	44,8	47,7	46,9	44,6	46,5	51,7	46,8	50,9
Mai	46,5	43,2	46,5	48,1	43,9	47,5	46,5	44,8	46,1	48,9	44,5	48,2
August	46,4	40,9	46,4	47,5	44,0	47,1	46,2	44,0	45,7	49,6	44,4	48,7
November	46,4	41,6	46,4	46,8	44,8	46,5	47,8	45,5	47,3	50,3	45,6	49,5
	Papierverarbeitende Industrie			**Druckereigewerbe[2]**			**Textilindustrie**			**Bekleidungsindustrie**		
1954	52,1	48,2	49,6	51,7	49,2	50,8	48,5	44,6	46,1	47,2	44,3	44,7
1955	51,9	48,2	49,5	51,3	49,0	50,7	49,0	44,8	46,4	47,7	45,0	45,3
1956	51,0	47,4	48,7	50,2	47,8	49,4	48,6	44,7	46,2	47,2	44,7	45,0
1957	49,0	44,8	46,5	47,7	45,0	46,9	47,8	43,7	45,5	46,3	43,6	44,0
Februar	49,3	44,7	46,5	47,7	45,1	47,0	49,3	44,6	46,6	47,3	44,2	44,6
Mai	48,2	44,3	45,8	47,4	44,8	46,6	46,7	42,9	44,6	45,7	43,7	43,9
August	48,4	44,0	45,7	47,4	44,1	46,5	47,5	43,1	45,1	45,9	42,7	43,1
November	50,4	46,2	47,8	48,4	46,0	47,7	47,6	44,1	45,7	46,3	44,0	44,3
	Ledererzeugende Industrie			**Lederverarbeitende Industrie**			**Schuhindustrie**			**Nahrungs- und Genußmittelindustrie**		
1954	48,7	46,6	48,2	47,4	45,4	46,0	44,7	44,8	44,7	52,1	45,5	48,3
1955	49,4	47,1	48,9	48,2	46,0	46,7	46,5	45,6	46,0	52,1	45,5	48,3
1956	47,9	45,8	47,4	48,1	46,1	46,7	45,8	45,0	45,4	51,6	45,2	47,8
1957	48,9	46,2	48,3	47,0	44,7	45,6	45,6	44,6	45,0	51,2	45,1	47,9
Februar	49,6	46,9	49,0	46,8	44,3	45,2	46,4	45,2	45,7	50,8	44,9	47,5
Mai	48,9	46,4	48,3	46,3	44,5	45,2	45,4	44,4	44,8	51,2	44,5	48,3
August	49,1	45,8	48,4	46,5	44,2	45,0	44,9	44,3	44,6	50,7	45,4	47,9
November	48,1	45,7	47,6	48,6	45,9	46,9	45,5	44,4	44,9	52,8	45,9	49,0
	Braugewerbe			**Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie**			**Kunststoffverarbeitende Industrie**			**Steinkohlenbergbau**		
1954	52,3	47,2	51,7	49,4	46,9	48,0	49,5	46,2	48,0	.	.	.
1955	53,2	48,1	52,7	49,7	46,1	47,6	49,9	46,5	48,3	.	.	.
1956	53,0	48,0	52,5	49,6	46,2	47,7	49,2	46,0	47,6	46,7	.	46,7
1957	50,8	46,4	50,3	47,8	45,2	46,4	47,6	44,5	46,2	45,3	.	45,3
Februar	51,1	45,8	50,6	47,5	44,1	45,7	48,4	45,0	46,8	44,8	.	44,8
Mai	52,4	48,5	52,0	47,3	44,6	45,8	46,8	44,6	45,8	46,4	.	46,4
August	50,6	46,3	50,1	47,4	45,9	46,6	47,5	43,8	45,8	43,4	.	43,4
November	49,0	44,9	48,5	48,8	46,2	47,4	47,7	44,7	46,3	46,6	.	46,6
	Braunkohlenbergbau			**Erzbergbau**			**Salzbergbau und Salinen**			**Sonstiger Bergbau**		
1956	50,8	.	50,8	48,8	.	48,8	48,8	.	48,8	49,8	.	49,8
1957	49,0	.	49,0	47,3	.	47,3	47,6	.	47,6	48,1	.	48,1
Februar	47,9	.	47,9	46,4	.	46,4	47,0	.	47,0	47,5	.	47,5
Mai	49,9	.	49,9	48,6	.	48,6	48,6	.	48,6	49,0	.	49,0
August	48,9	.	48,9	46,0	.	46,0	46,5	.	46,5	47,7	.	47,7
November	49,4	.	49,4	48,3	.	48,3	48,4	.	48,4	48,3	.	48,3

[1]) Bis 1956 einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung. — [2]) Bis 1956 Buch- und Flachdruckgewerbe.

Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

d) Bruttostundenverdienste 1954 bis 1957 nach Gewerbegruppen

in Pf

Jahr Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	Eisenschaffende Industrie			Nichteisenmetallindustrie			Gießereiindustrie			Metallverarbeitende Industrie		
1954	220,6	156,8	218,6	187,9	124,8	183,2	201,0	137,2	198,1	189,3	123,9	177,3
1955	237,9	167,7	235,7	201,3	133,4	196,0	215,9	146,0	212,5	200,4	131,5	187,3
1956	259,2	185,9	257,2	221,0	148,3	215,0	236,5	160,9	232,7	219,0	145,0	204,6
1957	284,0	174,9	280,9	242,3	158,9	235,5	258,7	171,4	254,6	231,6	153,3	217,1
Februar	267,7	168,5	265,0	236,5	157,0	230,6	253,8	168,3	250,0	228,3	151,7	214,3
Mai	286,4	174,8	283,2	242,7	157,3	235,9	258,7	170,6	254,6	230,6	152,1	216,0
August	284,7	177,3	281,6	243,7	160,5	236,6	260,1	173,2	255,9	233,0	153,9	218,6
November	296,7	178,7	293,3	247,3	160,5	239,7	262,1	173,4	258,0	234,4	155,4	219,5
	Chemische Industrie[1]			Industrie der Steine und Erden			Keramische Industrie			Glasindustrie		
1954	192,7	122,1	175,0	171,1	122,0	169,5	174,5	112,6	146,1	175,2	104,2	156,6
1955	202,8	129,7	184,3	184,9	133,7	183,1	182,8	117,9	151,4	185,9	109,9	165,1
1956	221,2	145,6	202,1	201,9	148,0	199,9	196,8	134,0	166,8	202,2	121,3	179,3
1957	234,7	152,8	216,7	220,5	155,9	218,8	213,9	146,1	182,6	223,5	134,8	201,4
Februar	224,6	147,6	207,8	207,0	142,9	205,4	202,9	138,5	173,5	212,2	129,9	192,9
Mai	236,2	153,2	218,1	222,5	155,0	220,7	216,2	146,5	183,7	222,3	132,4	199,3
August	235,9	154,4	218,1	223,6	161,3	221,9	216,4	148,2	184,9	224,4	135,0	201,5
November	242,0	155,8	222,6	227,1	162,4	225,4	220,0	150,9	187,8	235,4	141,7	211,9
	Baugewerbe			Sägeindustrie			Holzverarbeitende Industrie			Papiererzeugende Industrie		
1954	184,0	124,2	184,0	140,6	106,0	137,4	154,6	103,8	145,4	174,8	115,3	166,2
1955	199,0	142,5	199,0	150,1	112,2	146,3	165,5	111,5	155,1	184,2	121,0	175,0
1956	212,1	139,4	212,0	167,1	128,0	162,9	185,2	125,6	172,6	199,0	133,3	189,6
1957	231,3	153,9	231,2	186,6	145,0	181,6	202,4	136,0	189,4	219,3	151,9	209,1
Februar	219,6	140,3	219,5	177,3	138,5	172,7	193,5	129,2	181,2	207,4	141,7	197,7
Mai	232,3	163,3	232,2	184,4	144,0	179,3	202,4	136,5	189,4	220,7	154,1	210,5
August	234,0	151,7	233,9	189,9	145,8	184,8	204,9	137,1	191,6	222,9	155,1	212,6
November	234,7	154,9	234,7	195,0	152,1	189,9	208,9	141,0	195,4	226,9	156,8	215,9
	Papierverarbeitende Industrie			Druckereigewerbe[2]			Textilindustrie			Bekleidungsindustrie		
1954	164,6	102,7	125,9	210,4	110,3	179,8	157,8	120,5	135,9	166,8	111,6	119,4
1955	173,3	108,3	132,2	221,5	115,1	188,6	166,4	126,5	142,8	176,4	119,0	126,9
1956	187,1	117,4	143,0	238,7	126,0	203,2	181,0	140,1	156,5	193,3	132,3	140,2
1957	207,4	130,4	162,1	269,3	139,5	232,6	206,9	150,5	176,7	210,2	144,2	153,1
Februar	200,6	126,1	157,3	258,6	133,9	223,0	198,2	143,9	169,0	196,4	135,6	143,9
Mai	203,2	128,7	159,4	260,0	134,8	223,5	207,0	150,8	176,7	212,4	146,2	155,0
August	210,7	132,1	164,5	279,4	144,1	241,9	209,8	152,1	179,3	216,6	146,8	156,5
November	214,1	134,2	166,1	278,4	145,1	241,2	212,5	155,2	181,8	215,2	148,0	157,1
	Ledererzeugende Industrie			Lederverarbeitende Industrie			Schuhindustrie			Nahrungs- und Genußmittelindustrie		
1954	176,4	117,7	164,2	161,2	101,4	122,5	166,1	115,7	136,0	160,5	100,6	128,0
1955	187,3	125,9	174,0	171,7	108,3	129,2	173,1	121,5	142,3	171,4	108,5	137,0
1956	198,1	135,7	184,3	185,3	120,0	140,8	187,4	137,3	157,4	186,5	118,0	148,6
1957	207,6	137,4	192,7	195,9	124,8	151,1	201,5	148,1	170,6	203,6	128,7	165,2
Februar	199,1	132,8	185,1	190,4	119,7	145,9	194,5	143,0	164,8	195,1	123,3	157,8
Mai	204,6	134,2	189,2	193,7	122,0	148,6	202,0	148,6	171,0	210,0	131,1	178,8
August	208,0	137,4	193,2	196,3	127,1	152,8	203,9	149,6	172,5	204,6	129,7	166,1
November	218,8	145,5	203,5	203,6	130,4	157,1	205,9	151,4	174,4	210,5	132,7	170,9
	Braugewerbe			Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie			Kunststoffverarbeitende Industrie			Steinkohlenbergbau		
1954	183,0	128,1	177,9	159,1	109,2	132,3	168,5	106,5	140,3	.	.	.
1955	193,0	138,0	187,8	170,5	117,7	141,8	180,7	113,7	149,5	.	.	.
1956	206,5	151,9	201,3	185,0	128,3	153,8	197,2	125,6	162,7	258,9	.	258,9
1957	227,2	170,3	221,6	199,4	136,1	166,3	209,7	133,7	176,4	281,1	.	281,1
Februar	217,3	163,2	212,6	195,7	131,9	163,1	202,6	129,4	170,7	286,2	.	286,2
Mai	220,5	163,9	214,7	198,0	134,9	164,7	209,4	131,5	174,4	267,3	.	267,3
August	233,3	173,8	227,1	200,4	137,0	166,8	213,6	135,9	180,2	288,1	.	288,1
November	237,6	179,7	231,9	203,2	140,3	170,2	213,3	137,6	180,2	283,8	.	283,8
	Braunkohlenbergbau			Erzbergbau			Salzbergbau und Salinen			Sonstiger Bergbau		
1956	213,2	.	213,2	211,3	.	211,3	200,9	.	200,9	186,8	.	186,8
1957	233,7	.	233,7	232,0	.	232,0	221,3	.	221,3	211,9	.	211,9
Februar	233,1	.	233,1	232,1	.	232,1	215,6	.	215,6	212,4	.	212,4
Mai	232,2	.	232,2	224,1	.	224,1	218,3	.	218,3	210,9	.	210,9
August	232,9	.	232,9	237,7	.	237,7	229,4	.	229,4	209,6	.	209,6
November	236,6	.	236,6	234,7	.	234,7	222,3	.	222,3	214,9	.	214.9

[1]) Bis 1956 einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung. — [2]) Bis 1956 Buch- und Flachdruckgewerbe.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

e) Bruttowochenverdienste 1954 bis 1957 nach Gewerbegruppen

in DM

Jahr Monat	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	Alle Arbeiter
	Eisenschaffende Industrie			**Nichteisenmetallindustrie**			**Gießereiindustrie**			**Metallverarbeitende Industrie**		
1954	112,33	72,12	111,00	96,24	66,33	93,40	100,70	65,71	99,00	94,62	58,75	87,75
1955	121,74	79,34	120,32	102,14	63,48	98,96	108,99	68,90	106,90	100,38	61,85	92,65
1956	130,26	86,76	128,95	109,04	69,70	105,68	115,99	73,10	113,65	106,26	66,65	98,22
1957	132,04	77,72	130,43	114,53	70,72	110,78	120,42	75,88	118,25	108,31	67,52	100,39
Februar	130,73	77,55	129,18	112,47	70,48	109,23	119,84	74,65	117,68	106,04	66,24	98,37
Mai	131,22	76,91	129,61	111,91	69,25	108,38	109,53	75,56	117,42	107,42	66,89	99,53
August	130,11	77,79	128,53	115,23	70,75	111,19	120,68	76,03	118,42	109,25	67,51	101,22
November	135,93	78,66	134,23	119,03	72,28	114,67	121,62	77,24	119,49	110,53	69,41	102,43
	Chemische Industrie[1]			**Industrie der Steine und Erden**			**Keramische Industrie**			**Glasindustrie**		
1954	96,76	56,80	86,12	86,62	58,01	85,61	88,15	52,89	71,36	87,43	50,03	77,35
1955	101,29	60,40	90,36	94,46	63,49	93,33	92,10	55,03	73,47	92,61	52,37	81,22
1956	108,34	66,91	97,38	102,50	69,49	101,21	97,12	61,73	79,62	100,61	57,24	87,87
1957	111,81	67,79	101,59	107,55	69,84	106,45	102,71	65,76	85,03	107,97	62,69	96,35
Februar	110,01	67,01	100,09	102,56	64,54	101,48	100,46	63,35	82,79	104,88	62,54	94,75
Mai	110,23	67,09	100,33	107,81	69,45	106,66	101,48	65,28	84,16	107,02	61,37	94,99
August	111,94	67,78	101,69	108,61	71,73	107,50	102,70	65,98	85,16	108,73	61,76	96,16
November	115,10	69,22	104,23	110,57	72,87	109,52	105,78	68,14	87,64	111,13	65,08	99,34
	Baugewerbe			**Sägeindustrie**			**Holzverarbeitende Industrie**			**Papiererzeugende Industrie**		
1954	87,61	56,32	87,59	68,62	49,35	66,78	75,55	48,74	70,53	92,43	55,03	86,53
1955	96,38	64,66	96,36	73,58	51,77	71,26	81,30	52,30	75,47	96,25	57,02	90,00
1956	102,94	60,85	102,90	81,15	59,11	78,63	90,08	58,16	83,09	103,07	62,72	96,79
1957	107,27	64,75	107,22	88,88	64,34	85,73	94,80	60,87	87,92	109,93	68,84	103,11
Februar	102,13	59,51	102,07	85,28	62,01	82,32	90,79	57,64	84,18	107,30	66,23	100,72
Mai	108,00	70,56	107,95	88,65	63,26	85,21	94,06	61,21	87,40	107,99	68,54	101,45
August	108,67	62,03	108,62	90,19	64,19	86,96	94,62	60,30	87,66	110,44	68,90	103,50
November	108,88	64,41	108,83	91,20	68,14	88,34	99,82	64,21	92,49	114,02	71,51	106,77
	Papierverarbeitende Industrie			**Druckereigewerbe[2]**			**Textilindustrie**			**Bekleidungsindustrie**		
1954	85,70	49,48	62,39	108,70	54,24	91,45	76,63	53,69	62,70	78,72	49,48	53,39
1955	89,89	52,17	65,41	113,71	56,37	95,37	81,46	56,72	66,28	84,13	53,54	57,51
1956	95,46	55,61	69,56	119,91	60,26	100,47	88,06	62,63	72,31	91,21	59,14	63,11
1957	101,68	58,47	75,30	128,61	62,79	109,17	98,83	65,71	80,37	97,33	62,92	67,36
Februar	98,80	56,36	73,12	123,42	60,44	104,74	97,81	64,09	78,85	92,99	59,90	64,12
Mai	97,93	57,07	73,07	123,28	60,43	104,22	96,63	64,74	78,75	97,10	63,82	68,06
August	101,91	58,13	75,20	132,56	63,61	112,42	99,76	65,57	80,83	99,32	62,63	67,42
November	107,89	62,03	79,42	134,79	66,73	115,09	101,09	68,49	83,03	99,63	65,14	69,62
	Ledererzeugende Industrie			**Lederverarbeitende Industrie**			**Schuhindustrie**			**Nahrungs- und Genußmittelindustrie**		
1954	85,88	54,86	79,22	76,37	45,98	56,39	74,19	51,80	60,83	83,64	45,83	61,87
1955	92,25	59,32	85,03	82,82	49,81	60,35	80,50	55,40	65,41	89,26	49,38	66,13
1956	94,89	62,16	87,37	89,18	55,29	65,74	85,91	61,86	71,38	96,28	53,30	71,06
1957	101,56	63,45	93,10	92,12	55,85	68,82	91,83	66,04	76,79	104,20	58,08	79,13
Februar	98,68	62,27	90,65	89,12	53,02	65,90	90,26	64,68	75,35	99,04	55,35	74,96
Mai	100,07	62,23	91,42	89,69	54,30	67,11	91,71	65,90	76,61	107,44	58,34	86,37
August	102,23	62,95	93,53	91,29	56,21	68,82	91,63	66,32	76,92	103,71	58,93	79,49
November	105,27	66,44	96,81	98,91	59,93	73,61	93,73	67,28	78,27	111,18	60,87	83,82
	Braugewerbe			**Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie**			**Kunststoffverarbeitende Industrie**			**Steinkohlenbergbau**		
1954	95,65	60,48	92,07	78,50	51,24	63,51	83,47	49,20	67,31	.	.	.
1955	102,74	66,41	99,00	84,68	54,22	67,57	90,14	52,90	72,19	.	.	.
1956	109,44	72,86	105,64	91,71	59,31	73,30	96,97	57,81	77,42	120,99	.	120,99
1957	115,34	79,07	111,47	95,20	61,56	77,14	99,81	59,58	81,52	127,43	.	127,43
Februar	111,06	74,70	107,53	93,01	58,20	74,57	97,97	58,23	79,95	128,23	.	128,23
Mai	115,60	79,58	111,63	93,58	60,22	75,49	98,02	58,71	79,88	124,13	.	124,13
August	118,11	80,54	113,86	95,09	62,92	77,80	101,44	59,55	82,60	125,00	.	125,00
November	116,32	80,67	112,53	99,14	64,76	80,64	101,70	61,43	83,43	132,30	.	132,30
	Braunkohlenbergbau			**Erzbergbau**			**Salzbergbau und Salinen**			**Sonstiger Bergbau**		
1956	108,35	.	108,35	103,06	.	103,06	98,03	.	98,03	92,94	.	92,94
1957	114,60	.	114,60	109,80	.	109,80	105,40	.	105,40	102,00	.	102,00
Februar	111,72	.	111,72	107,64	.	107,64	101,42	.	101,42	100,92	.	100,92
Mai	115,89	.	115,89	109,00	.	109,00	106,04	.	106,04	103,41	.	103,41
August	113,83	.	113,83	109,31	.	109,31	106,59	.	106,59	100,02	.	100,02
November	116,97	.	116,97	113,28	.	113,28	107,62	.	107,62	103,70	.	103,70

[1] Bis 1956 einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung. — [2] Bis 1956 Buch- und Flachdruckgewerbe.
Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

f) Bezahlte Wochenstunden im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Gesamte Industrie (einschl. Baugewerbe)									
SchH	48,5	48,5	47,6	48,3	44,3	44,1	44,9	44,5	47,6
Hmb	47,7	47,7	46,9	47,5	43,5	44,6	44,5	44,5	46,8
Ndsa	47,3	46,5	47,1	47,0	43,8	43,4	45,1	44,3	46,5
Brm	48,4	48,3	47,4	48,2	46,3	44,1	45,6	44,8	47,6
NrhW	46,4	46,6	45,9	46,3	43,1	42,7	43,8	43,2	45,8
Hess	47,2	46,9	46,5	47,0	42,5	44,0	44,6	44,1	46,4
RhPf	47,2	47,7	46,2	47,2	43,2	43,9	44,4	44,1	46,5
BaWü	47,6	47,2	46,9	47,3	42,7	44,0	44,2	44,0	46,2
Bay	47,4	47,6	47,5	47,5	43,7	44,2	44,7	44,3	46,5
BlnW	46,2	46,4	47,0	46,3	44,0	44,4	44,4	44,4	45,8
Braunkohlenbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	46,7	46,9	46,8	46,8	.	.	.	.	46,8
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	49,5	49,8	49,1	49,4	.	.	.	.	49,4
Hess	47,2	46,4	46,4	46,8	.	.	.	.	46,8
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bay	49,5	49,6	49,3	49,5	.	.	.	.	49,5
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salzbergbau und Salinen									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	45,7	45,4	43,6	45,3	.	.	.	.	45,3
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	48,1	46,8	46,0	47,1	.	.	.	.	47,1
Hess	48,2	47,3	46,4	47,6	.	.	.	.	47,6
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	49,5	49,6	50,4	49,8	.	.	.	.	49,8
Bay	48,0	49,1	(45,8)	48,0	.	.	.	.	48,0
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Energiewirtschaft									
SchH	49,0	49,5	(49,0)	49,1	—	—	(47,7)	(47,7)	49,1
Hmb	43,9	44,3	44,4	44,0	(43,5)	(44,8)	44,5	44,5	44,1
Ndsa	51,1	49,9	51,4	50,8	(46,0)	(49,5)	46,6	46,9	50,7
Brm	48,0	46,6	46,8	47,6	(46,5)	(45,0)	45,8	45,7	47,5
NrhW	51,6	50,7	50,9	51,4	(45,2)	47,3	45,2	45,7	51,3
Hess	49,4	49,4	49,1	49,4	(45,1)	(45,3)	46,9	46,2	49,3
RhPf	50.3	48,1	(42,9)	49,6	(43,0)	(46.0)	42,7	43,0	49,4
BaWü	47,7	49,0	48,6	48,0	(49,5)	(47,0)	42,1	42,7	47,8
Bay	48,8	49,4	47,9	48,9	(46,6)	45,3	43,0	43,9	48,8
BlnW	46,3	46,3	45,4	46,3	(44,0)	(45,9)	44,6	44,8	46,2
Eisen- und Stahlindustrie									
SchH	47,1	46,7	46,8	46,8	(45,5)	(43,3)	(45,3)	44,2	46,8
Hmb	46,7	48,3	46,8	47,3	—	(45,0)	(42,4)	(42,9)	47,1
Ndsa	46,4	45,7	45,6	45,9	(41,4)	44,3	43,9	44,1	45,8
Brm	47,7	45,8	48,4	46,9	—	(45,0)	(45,0)	(45,0)	46,9
NrhW	46,0	45,5	46,1	45,8	44,7	43 6	43,4	43,5	45,7
Hess	46,3	48,0	47,3	47,3	(47,1)	43,3	45,8	44,3	47,1
RhPf	47,0	46,8	46,9	46,9	(44,5)	43,2	45,5	44,4	46,8
BaWü	47,2	46,5	46,8	46,8	(42,2)	44,3	44,7	44,5	46,7
Bay	47,1	47,0	45,6	46,9	(44,7)	44,9	45,8	45,2	46,7
BlnW	44,4	44,9	46,2	44,8	(40,3)	(43,9)	(45,3)	43,8	44,7
Mineralölverarbeitung									
SchH	43,7	44,0	48,0	44,3	—	–	(36,2)	(36,2)	43,8
Hmb	44,8	45,0	44,3	44,7	—	(44,3)	42,6	42,8	44,6
Ndsa	46,0	45,8	46,0	45,9	—	(46,0)	(43,8)	(43,9)	45,9
Brm	45,6	46,7	45,4	45,8	—	(45,0)	(45,8)	(45,7)	45,8
NrhW	47,8	50,1	45,6	48,9	(48,7)	45,0	37,7	40,4	48,7
Hess	46,5	43,3	(44,8)	44,7	—	(44,0)	(42,4)	(42,6)	44,7
RhPf	(51,9)	50,6	(52,0)	51,1	—	(46,0)	(43,0)	(44,5)	50,8
BaWü	52,2	50,5	(49,1)	50,9	(46,0)	(48,0)	(49,7)	(48.3)	50.8
Bay	(50,5)	(52,0)	(49,2)	50,5	—	—	(44,0)	(44,0)	50,3
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gummi- und Asbestverarbeitung									
SchH	48,3	45,7	46,3	46,5	—	(45,7)	43,7	43,9	45,6
Hmb	48,0	47,5	46,1	47,5	—	45,6	45,0	45,3	46,4
Ndsa	44,4	43,1	43,7	43,7	44,4	43,0	41,8	42,0	43,2
Brm	(53,8)	(49,2)	—	51,8	—	(48,5)	47,4	47,6	48,8
NrhW	48,2	47,3	45,5	47,0	46,9	42,7	44,1	43,6	45,7
Hess	46,1	43,9	43,1	44,5	43,9	45,3	42,3	42,9	44,1
RhPf	48,7	47,1	46,9	47,6	(46,0)	45,9	46,3	46,2	46,8
BaWü	47,9	46,2	46,1	46,6	45,2	45,3	45,0	45,2	46,1
Bay	44,0	42,8	40,6	42,4	40,0	41,8	40,0	40,9	41,9
BlnW	49,8	47,2	(45,3)	47,4	—	44,1	45,1	44,6	46,2

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Steinkohlenbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	43,6	45,1	43,3	43,9	.	.	.	.	43,9
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	43,4	43,4	43,3	43,4	.	.	.	.	43,4
Hess	—	—	—	—	—	—	—	—	—
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bay	47,1	(43,3)	(39,3)	45,3	.	.	.	.	45,3
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erzbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	45,4	45,3	44,8	45,1	.	.	.	.	45,1
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	46,2	46,1	46,2	46,2	.	.	.	.	46,2
Hess	46,7	46,2	46,9	46,6	.	.	.	.	46,6
RhPf	45,5	45,4	45,2	45,4	.	.	.	.	45,4
BaWü	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bay	48,4	47,9	(46,3)	48,1	.	.	.	.	48,1
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiger Bergbau									
SchH	46,3	46,3	(56,2)	46,7	.	.	.	.	46,7
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	47,5	46,5	46,8	47,0	.	.	.	.	47,0
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	49,1	47,9	(46,7)	48,1	.	.	.	.	48,1
Hess	49,8	47,2	47,5	48,4	.	.	.	.	48,4
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	50,9	47,9	48,4	49,2	.	.	.	.	49,2
Bay	51,5	50,7	50,5	51,0	.	.	.	.	51,0
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden									
SchH	50,7	49,2	51,3	50,4	—	(43,5)	(40,1)	(40,6)	50,4
Hmb	48,0	52,1	48,7	49,2	—	—	41,4	41,4	48,9
Ndsa	50,2	49,9	48,8	49,6	(51,0)	(46,7)	46,4	46,5	49,6
Brm	50,2	50,0	46,9	48,7	—	—	35,8	35,8	47,6
NrhW	49,8	49,2	47,6	49,0	(41,5)	42,5	42,7	42,6	48,9
Hess	47,6	46,4	46,6	46,8	—	—	45,9	45,9	46,8
RhPf	48,6	47,4	47,1	47,7	(47,5)	47,7	43,7	45,2	47,7
BaWü	49,9	49,1	46,8	48,5	(45,0)	46,3	44,4	44,6	48,4
Bay	48,6	48,1	47,8	48,1	(37,9)	45,7	45,8	45,6	48,0
BlnW	46,0	47,2	48,4	46,9	(48,0)	(48,3)	(42,8)	45,0	46,8
NE-Metallindustrie									
SchH	46,8	45,9	40,6	45,1	—	(44,0)	(46,6)	45,6	45,2
Hmb	46,7	46,5	45,9	46.4	—	(43,9)	(42,7)	43,3	46,3
Ndsa	47,3	48,0	46,8	47,6	(46,3)	44,9	44,6	44,8	47,4
Brm	(46,5)	(52,7)	—	(47,5)	—	—	—	—	(47,5)
NrhW	48,0	46,2	47,9	47,0	44,9	44,4	43,5	43,8	46,7
Hess	47,6	47,2	49,7	47,6	(47,5)	45,6	46,4	45,8	47,4
RhPf	46,9	47,9	49,1	47,5	—	(43,3)	(45,0)	(43,6)	47,3
BaWü	47,2	47,2	47,4	47,2	(43,9)	45,0	44,9	44,9	46,9
Bay	46,9	46,3	46,0	46,5	—	45,7	44,2	45,5	46,3
BlnW	45,6	45,1	46,4	45,4	(43,3)	42,5	40,3	41,6	44,5
Chemische Industrie									
SchH	48,6	47,6	47,5	47,9	(45,0)	44,4	44,3	44,4	46,1
Hmb	48,2	47,8	47,0	47,8	—	44,9	44,0	44,2	46,4
Ndsa	48,2	46,8	46,8	47,2	44,5	44,7	44,3	44,4	46,5
Brm	(51,6)	49,5	47,2	49,4	—	—	45,3	45,3	48,2
NrhW	48,2	48,0	46,6	47,8	45,8	44,4	43,4	43,6	47,1
Hess	47,1	47,2	46,5	47.1	(46,2)	44,5	44,4	44,5	46,3
RhPf	47,0	49,8	48,1	48,5	(43,6)	44,4	43,2	43,4	47,8
BaWü	48,5	49,8	46,8	49,0	44.4	44,8	44,3	44,3	47,6
Bay	48.0	48,3	47,2	48,1	(44,3)	44.6	45,5	45,1	47,1
BlnW	47,5	45,6	44,7	45,9	(46,7)	44,7	44,0	44,1	45,0
Sägerei und Holzbearbeitung									
SchH	54,8	50,9	44,4	48,4	—	—	(44,2)	(44,2)	48,3
Hmb	48,0	46,3	46,1	46,6	—	45,2	44,6	44,9	46,2
Ndsa	47,6	47,1	46,8	47,2	(46,3)	44,7	42,6	43,2	46,7
Brm	50,6	49,3	46,7	49,3	—	(44,6)	(44,9)	44,8	49,0
NrhW	47,1	46,4	46.1	46,5	45,6	43,9	42,7	43,1	46.0
Hess	48,8	46,6	47.7	47,7	—	46,6	44,6	45,0	47,3
RhPf	49,7	48,2	47,9	48,7	(48,5)	45,0	43,6	44,2	48,2
BaWü	49,6	47,7	47,2	48,2	—	43,7	45.6	45,1	48,0
Bay	48,6	47,6	47,5	48,0	(49,0)	44,2	46,2	45,9	47,8
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

f) Bezahlte Wochenstunden im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
	Papiererzeugung								
SchH	49,6	46,9	(54,2)	48,1	(47,0)	(47,0)	45,0	45,0	47,8
Hmb	(56,8)	(55,0)	—	(55,9)	—	—	(44,4)	(44,4)	(52,5)
Ndsa	49,8	47,9	49,4	48,7	(44,3)	44,8	44,2	44,5	48,3
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	49,8	49,2	47,6	49,2	48,1	44,6	43,1	44,0	48,3
Hess	49,9	47,4	48,2	48,1	—	—	43,6	43,6	47,3
RhPf	52,6	53,1	50,7	52,3	—	(49,3)	44,8	45,0	51,4
BaWü	52,1	50,7	49,8	50,8	—	45,4	45,1	45,1	49,7
Bay	50,0	50,0	49,4	49,8	(51,0)	(44,4)	45,0	45,0	48,9
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Stahlbau								
SchH	47,8	48,0	49,9	48,3	—	—	—	—	48,3
Hmb	48,9	47,7	45,5	48,1	—	—	(45,8)	(45,8)	48,1
Ndsa	47,0	46,6	49,0	47,1	(46,8)	(45,1)	(45,3)	(46,0)	47,1
Brm	48,2	48,1	47,1	48,1	—	(45,0)	—	(45,0)	48,1
NrhW	48,4	48,4	47,0	48,2	41,8	45,3	43,6	43,8	48,1
Hess	47,4	47,9	45,4	47,4	(45,0)	(46,0)	—	(45,9)	47,4
RhPf	48,4	47,4	45,5	47,9	—	(48,0)	(48,7)	(48,5)	47,9
BaWü	48,9	48,6	48,5	48,8	—	(39,0)	47,2	47,0	48,7
Bay	45,5	46,7	46,2	45,8	—	46,0	(46,1)	46,0	45,8
BlnW	46,4	43,9	46,2	45,6	—	(50,0)	(43,5)	(44,2)	45,6
	Schiffbau								
SchH	51,6	50,7	47,3	51,3	(44,0)	(44,2)	44,3	44,3	51,2
Hmb	50,8	50,2	47,9	50,4	(46,7)	44,8	45,9	45,7	50,3
Ndsa	47,4	48,1	46,5	47,4	(45,0)	(51,0)	(45,2)	(45,7)	47,4
Brm	50,1	50,9	48,4	50,0	—	—	(45,6)	(45,6)	50,0
NrhW	48,7	49,0	50,0	48,9	—	—	(56,8)	(56,8)	48,9
Hess	48,8	(49,2)	47,2	48,5	—	—	—	—	48,5
RhPf	49,0	51,7	(48,8)	49,4	—	(45,0)	(38,0)	(41,5)	49,3
BaWü	47,4	(45,6)	45,9	47,1	—	—	(45,0)	(45,0)	47,1
Bay	47,2	46,5	46,3	47,0	—	—	—	—	47,0
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Elektrotechnik								
SchH	46,7	46,5	46,8	46,7	—	44,1	45,1	44,8	45,8
Hmb	46,2	46,2	45,6	46,2	44,3	44,2	43,9	44,0	45,0
Ndsa	46,5	45,5	46,0	46,1	43,7	44,1	45,8	45,4	45,8
Brm	48,4	47,5	47,7	48,2	—	43,5	44,7	44,5	47,0
NrhW	47,1	46,3	45,1	46,5	44,3	43,3	43,9	43,7	45,5
Hess	46,3	46,4	45,7	46,3	45,0	44,8	44,9	44,8	46,0
RhPf	48,4	48,2	47,5	48,2	42,4	43,2	46,0	44,5	46,2
BaWü	47,1	46,8	46,7	46,9	(44,3)	44,4	43,7	43,8	45,6
Bay	45,1	44,6	45,9	45,0	45,2	42,6	41,5	42,4	43,8
BlnW	45,7	46,3	45,8	45,9	45,0	44,5	44,3	44,4	45,3
	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe								
SchH	46,6	48,6	44,6	46,9	(44,9)	43,3	45,2	44,3	45,6
Hmb	48,6	48,8	48,4	48,6	—	43,0	44,9	44,7	47,0
Ndsa	48,0	46,9	47,0	47,4	(38,8)	45,2	45,8	45,7	46,8
Brm	48,3	45,8	47,6	46,7	—	43,8	43,2	43,5	45,8
NrhW	46,7	46,1	45,8	46,2	40,8	42,3	42,5	42,4	45,3
Hess	46,9	46,3	46,4	46,6	(44,7)	43,9	45,3	44,5	46,2
RhPf	48,6	47,6	48,8	48,1	(45,0)	46,1	45,3	45,5	47,4
BaWü	47,3	46,6	46,9	46,9	43,7	44,9	44,9	44,9	46,3
Bay	47,4	47,1	47,6	47,3	(47,8)	45,4	45,8	45,6	46,7
BlnW	46,1	46,6	45,3	46,1	(45,0)	43,8	43,0	43,2	45,4
	Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen								
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	45,0	45,0	(48,1)	45,7	—	45,0	(44,9)	45,0	45,3
Ndsa	47,7	47,3	47,0	47,3	(42,0)	44,8	43,1	43,8	46,0
Brm	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NrhW	47,2	48,1	47,8	47,6	46,7	44,4	43,9	44,1	46,6
Hess	48,2	49,4	48,1	48,6	(39,0)	45,0	44,6	44,9	46,8
RhPf	47,3	47,5	46,4	47,2	45,0	44,6	44,1	44,3	46,0
BaWü	45,9	47,3	47,0	46,6	(44,0)	44,6	44,9	44,8	45,8
Bay	46,4	48,0	48,7	47,4	45,2	45,1	44,3	44,7	45,8
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Holzverarbeitung								
SchH	47,0	46,7	47,3	47,0	(46,5)	46,7	45,1	45,7	46,8
Hmb	45,5	46,0	44,6	45,5	—	44,4	43,6	43,9	45,1
Ndsa	46,8	46,3	45,6	46,4	44,5	45,6	44,2	44,6	46,0
Brm	45,7	47,6	46,4	46,0	(44,0)	(39,9)	(42,1)	41,2	45,6
NrhW	45,1	46,1	43,8	45,1	43,0	41,7	42,3	42,3	44,6
Hess	45,6	46,8	45,9	45,9	(44,0)	45,3	45,3	45,3	45,8
RhPf	46,3	46,3	46,4	46,3	(40,7)	45,9	44,8	44,9	46,0
BaWü	47,3	47,4	46,7	47,2	(41,6)	44,2	44,1	44,1	46,6
Bay	46,9	47,4	47,3	47,1	47,2	44,9	43,5	44,4	46,3
BlnW	45,4	46,4	45,7	45,6	(47,4)	44,4	44,5	44,6	45,4

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
	Chemiefaserherstellung								
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	47,9	49,4	48,0	48,7	39,8	43,3	44,0	43,8	47,4
Hess	.	.	.	.	.	.	.	.	.
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	47,7	43,6	45,8	45,1	(47,0)	43,2	41,8	42,0	44,2
Bay	45,1	48,8	44,0	46,8	—	45,2	44,2	44,5	46,4
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Maschinenbau								
SchH	47,5	48,3	47,6	47,7	(41,0)	37,1	43,9	41,4	47,5
Hmb	46,8	47,8	46,6	47,0	(45,8)	45,7	46,4	46,0	46,9
Ndsa	46,6	46,2	46,4	46,4	(45,0)	43,9	44,3	44,1	46,0
Brm	49,4	48,5	45,9	48,9	—	(44,0)	(38,6)	(41,5)	48,8
NrhW	47,8	47,8	45,8	47,5	43,9	43,2	42,8	43,0	47,2
Hess	47,1	46,8	47,5	47,0	46,5	44,1	44,7	44,4	46,8
RhPf	47,9	48,1	46,4	47,8	(45,2)	44,9	45,2	45,1	47,5
BaWü	47,9	47,2	47,3	47,6	41,8	45,5	45,2	45,1	47,3
Bay	46,1	46,5	47,1	46,3	(46,0)	45,7	45,6	45,7	46,2
BlnW	45,5	45,5	45,3	45,5	(45,8)	44,6	43,7	44,0	45,3
	Straßen- und Luftfahrzeugbau								
SchH	47,8	46,9	(48,6)	47,4	(44,0)	(44,0)	(44,3)	(44,2)	47,3
Hmb	47,6	47,0	46,4	47,3	—	(45,1)	(44,9)	45,0	47,2
Ndsa	45,1	43,4	44,1	44,0	—	43,1	42,9	43,0	44,0
Brm	45,7	45,8	45,8	45,8	(45,3)	45,2	45,0	45,1	45,7
NrhW	43,9	43,9	43,3	43,8	(44,4)	43,7	43,0	43,3	43,3
Hess	47,6	46,7	45,3	47,4	46,4	47,3	46,6	47,0	47,4
RhPf	45,8	47,6	46,4	46,2	(44,5)	(42,2)	45,6	45,0	46,1
BaWü	45,8	46,4	45,9	46,0	(42,3)	43,4	43,5	43,5	45,3
Bay	48,8	50,7	49,0	49,8	(48,0)	47,1	47,9	47,4	49,5
BlnW	45,9	46,5	44,2	46,0	(45,0)	44,2	42,9	43,4	45,7
	Feinmechanik und Optik								
SchH	47,9	47,2	48,9	47,9	(44,5)	44,8	45,7	45,4	46,7
Hmb	45,0	44,3	(45,1)	44,9	—	43,9	46,1	45,5	45,1
Ndsa	46,5	46,0	45,5	46,2	44,8	45,3	45,3	45,2	45,9
Brm	48,3	—	—	48,3	—	—	—	—	48,3
NrhW	45,3	45,7	46,5	45,6	(40,8)	42,1	43,4	43,1	44,8
Hess	45,6	45,6	44,5	45,5	(44,2)	45,2	43,9	44,9	45,3
RhPf	43,1	43,2	(49,9)	43,5	(44,0)	42,3	42,5	42,5	43,1
BaWü	47,8	46,2	45,7	47,0	44,1	44,1	44,6	44,4	45,9
Bay	46,0	45,8	46,8	46,0	(44,0)	44,2	43,7	44,1	45,1
BlnW	44,9	46,1	43,8	45,0	(46,0)	44,0	44,3	44,2	44,8
	Kunststoffverarbeitung								
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	47,8	49,1	(48,9)	48,7	(48,0)	(46,7)	44,8	45,2	46,9
Ndsa	49,5	47,3	46,5	47,9	(47,0)	45,1	44,3	44,7	46,4
Brm	—	—	(53,2)	(53,2)	—	—	(42,2)	(42,2)	(45,2)
NrhW	49,6	47,1	46,1	47,8	39,5	44,0	43,0	43,1	45,7
Hess	46,8	46,5	44,9	46,5	(43,9)	45,1	45,1	45,1	45,8
RhPf	50,8	46,4	47,4	47,7	(45,5)	44,3	44,9	44,8	46,6
BaWü	49,8	47,6	47,0	47,9	(44,6)	44,4	43,3	43,5	46,0
Bay	47,3	46,1	45,8	46,4	43,2	45,3	44,9	45,0	45,7
BlnW	46,0	46,4	46,5	46,3	43,2	45,6	45,2	45,0	45,7
	Glasindustrie								
SchH	49,5	48,5	(49,3)	49,2	(48,0)	(48,0)	47,2	47,3	48,4
Hmb	49,3	(50,0)	51,0	50,1	—	—	49,1	49,1	49,8
Ndsa	42,8	47,3	46,7	46,0	(47,1)	46,2	43,4	45,1	45,7
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	49,3	48,8	47,9	48,7	45,6	45,0	45,7	45,6	48,0
Hess	49,4	50,0	49,8	49,6	(46,4)	47,7	46,3	46,7	48,6
RhPf	46,5	48,2	47,6	47,3	(45,1)	45,4	41,1	42,5	46,0
BaWü	48,2	48,9	48,8	48,6	(48,0)	45,8	45,4	45,5	47,6
Bay	48,2	49,2	48,1	48,5	47,7	46,7	46,6	46,7	48,0
BlnW	46,5	46,1	45,1	46,2	(38,7)	45,6	45,9	45,7	46,0
	Papierverarbeitung								
SchH	48,7	45,6	(45,4)	46,5	—	44,1	44,4	44,2	45,4
Hmb	48,9	49,5	46,6	48,5	—	44,6	43,6	44,3	45,5
Ndsa	48,1	48,6	47,7	48,1	45,4	43,4	43,8	43,7	45,9
Brm	(50,4)	(47,5)	(47,4)	49,2	—	47,6	44,4	46,2	46,9
NrhW	49,1	49,0	44,4	48,0	44,0	41,8	44,0	42,6	44,7
Hess	49,1	49,7	51,5	49,8	(45,0)	44,3	45,3	44,9	46,8
RhPf	50,3	48,6	48,0	49,1	46,0	46,3	45,9	46,1	47,1
BaWü	49,5	49,1	49,2	49,3	45,8	45,3	45,5	45,4	46,8
Bay	47,5	49,0	47,7	47,9	41,3	45,5	44,3	44,6	45,8
BlnW	47,5	48,7	46,2	47,5	45,0	44,7	42,6	44,0	44,9

Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

f) Bezahlte Wochenstunden im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern

Spalten: Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1, 2, 3, zusammen; Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1, 2, 3, zusammen; Alle Arbeiter

Druckereigewerbe

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	47,5	49,4	45,0	47,5	46,8	43,3	45,0	44,6	46,8
Hmb	47,9	48,0	45,9	47,8	(44,9)	46,3	43,7	45,1	47,0
Ndsa	47,9	50,9	47,7	48,3	46,2	45,5	45,8	45,7	47,7
Brm	48,4	48,2	(48,3)	48,4	(45,0)	44,5	47,3	44,9	47,2
NrhW	45,5	47,7	40,4	45,5	35,7	42,9	41,5	41,5	44,2
Hess	49,4	50,2	48,0	49,4	(53,7)	45,7	46,6	46,2	48,8
RhPf	47,5	49,1	48,5	47,7	50,3	46,2	46,5	46,6	47,5
BaWü	48,3	49,0	47,8	48,4	46,2	45,6	45,1	45,4	47,4
Bay	48,3	48,6	47,0	48,3	45,8	45,8	46,9	46,2	47,6
BlnW	46,6	47,5	47,7	46,8	(41,3)	45,0	42,7	44,3	46,2

Herstellung von Lederwaren

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	46,0	(44,3)	(45,0)	45,8	(45,5)	(43,0)	(45,0)	(44,3)	45,5
Ndsa	45,5	(43,3)	46,5	45,5	43,1	43,8	45,0	44,4	44,6
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	47,4	44,8	46,0	46,6	38,9	43,6	41,9	42,3	43,9
Hess	47,2	47,6	48,5	47,3	45,8	45,5	44,7	45,3	46,1
RhPf	43,0	45,4	42,2	43,5	44,8	44,5	42,9	43,9	43,7
BaWü	47,1	47,6	46,6	47,2	40,2	44,5	44,9	44,4	45,4
Bay	46,6	45,6	47,2	46,5	45,2	44,7	43,9	44,5	45,1
BlnW	45,6	(46,1)	(45,6)	45,7	(44,4)	(46,9)	45,7	45,8	45,8

Textilgewerbe

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	48,0	46,2	47,2	47,0	42,6	44,7	44,2	44,1	44,9
Hmb	47,5	46,2	(45,0)	47,4	43,0	43,7	43,5	43,6	44,5
Ndsa	46,2	45,6	44,2	45,7	42,9	41,9	41,9	42,0	43,6
Brm	53,8	52,4	52,1	52,6	(47,5)	43,4	44,7	44,1	47,4
NrhW	47,4	47,4	47,3	47,4	42,7	42,5	42,1	42,4	44,8
Hess	47,3	45,8	45,7	46,2	44,7	43,2	46,2	43,7	44,8
RhPf	48,7	49,0	45,8	48,6	43,9	42,5	44,0	43,4	45,2
BaWü	49,0	47,0	48,3	48,2	42,6	43,6	43,3	43,4	44,9
Bay	46,4	47,5	47,2	46,9	43,2	44,1	44,7	44,2	45,0
BlnW	47,9	50,2	49,4	48,9	42,6	44,1	45,6	44,6	45,8

Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren usw.

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	45,0	(45,0)	(45,0)	45,0	—	(45,0)	(43,5)	(44,0)	44,9
Ndsa	46,8	50,6	47,9	47,9	(44,8)	43,5	45,1	44,4	46,5
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	45,7	45,1	44,6	45,4	—	40,5	40,3	40,4	43,6
Hess	47,8	46,5	44,9	46,8	(39,2)	44,4	43,0	43,4	45,2
RhPf	48,9	47,7	44,4	48,1	46,3	46,6	44,3	45,2	46,9
BaWü	48,8	46,3	46,7	47,8	48,0	44,5	48,7	47,6	47,7
Bay	47,9	47,1	46,4	47,4	46,3	45,0	44,8	45,1	45,9
BlnW	45,7	45,1	(45,4)	45,5	—	42,6	46,8	44,2	44,7

Fleischwarenindustrie

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	49,5	53,0	54,7	50,7	—	(43,7)	47,1	47,0	49,4
Hmb	51,0	(48,0)	49,9	50,7	—	—	48,1	48,1	49,8
Ndsa	52,0	(59,3)	50,8	52,0	(48,0)	(53,0)	47,8	47,9	50,5
Brm	50,6	(49,3)	(50,5)	50,5	—	—	39,4	39,4	45,9
NrhW	52,9	53,4	50,4	52,6	(57,0)	(58,0)	47,8	47,8	50,6
Hess	52,1	(50,0)	(50,5)	51,7	(52,0)	(52,5)	47,4	47,9	49,3
RhPf	(47,4)	—	—	(47,4)	—	—	(44,1)	(44,1)	(46,0)
BaWü	53,3	49,3	(50,1)	52,7	—	51,3	48,7	49,7	52,1
Bay	52,4	57,4	53,1	52,8	—	—	50,4	50,4	52,2
BlnW	49,6	47,4	51,4	49,4	—	47,9	48,9	48,8	49,2

Tabakwarenherstellung

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	45,2	44,8	43,8	44,7	—	—	42,2	42,2	42,9
Ndsa	45,5	43,6	38,9	43,1	41,5	42,5	43,3	42,4	42,5
Brm	43,6	43,6	(43,1)	43,6	—	42,3	—	42,3	42,7
NrhW	47,7	45,8	45,0	46,6	45,4	45,2	47,1	45,7	46,0
Hess	46,9	(48,3)	46,7	47,0	40,6	42,4	44,2	41,2	41,5
RhPf	47,8	(47,4)	(45,5)	47,1	39,7	45,0	43,7	41,7	42,4
BaWü	42,7	46,7	47,8	46,3	40,9	41,3	42,7	41,3	41,7
Bay	46,3	45,9	45,7	45,9	42,8	45,1	44,0	43,5	43,9
BlnW	44,2	(43,6)	(46,6)	44,8	(43,7)	41,2	42,8	42,3	43,1

Ledererzeugung

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	48,7	48,3	47,5	48,0	—	(48,4)	45,8	46,1	47,5
Hmb	(55,0)	(55,0)	(51,9)	53,7	—	—	(42,8)	(42,8)	51,4
Ndsa	49,0	48,2	48,0	48,6	(46,0)	44,6	47,2	46,0	48,1
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	50,1	50,6	45,8	49,4	46,3	(45,7)	43,0	44,2	48,5
Hess	49,0	47,0	48,0	48,4	(46,4)	45,0	47,5	45,8	47,6
RhPf	49,6	48,4	50,6	48,8	(40,8)	46,0	45,9	45,9	47,9
BaWü	48,8	53,2	48,9	50,1	45,9	48,5	47,4	47,0	49,5
Bay	48,7	46,6	46,0	47,0	—	46,4	45,7	45,9	46,8
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Schuhindustrie

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	46,4	44,8	(47,9)	46,2	48,5	46,3	47,2	47,2	46,9
Hmb	(43,0)	—	—	(43,0)	—	(43,0)	—	(43,0)	(43,0)
Ndsa	45,1	44,6	44,2	44,9	45,0	44,7	44,2	44,6	44,7
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	43,4	44,7	45,4	44,1	44,8	44,2	44,1	44,3	44,2
Hess	45,4	45,3	44,0	45,3	44,3	43,9	44,4	44,2	44,6
RhPf	44,9	44,7	44,4	44,8	43,5	43,7	43,7	43,7	44,1
BaWü	45,3	45,7	45,6	45,5	44,4	44,3	44,7	44,5	44,9
Bay	46,6	46,5	44,6	46,4	46,0	45,7	45,0	45,5	45,8
BlnW	45,7	(43,0)	(44,8)	45,4	(45,4)	44,1	43,6	44,2	44,8

Bekleidungsgewerbe

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	47,3	41,3	(43,0)	46,2	44,2	43,1	43,3	43,3	43,8
Hmb	48,4	44,9	(45,3)	47,6	43,3	44,0	43,5	43,8	44,5
Ndsa	44,5	45,8	45,2	44,9	43,5	42,1	42,9	42,4	42,7
Brm	45,0	(43,5)	(48,0)	44,7	44,3	42,7	(43,3)	43,1	43,2
NrhW	45,7	46,1	48,7	46,2	42,0	42,1	41,5	42,0	42,5
Hess	45,4	46,7	48,2	46,0	43,7	42,8	41,3	42,7	43,2
RhPf	43,5	45,7	(43,0)	43,8	41,3	42,1	43,1	42,2	42,3
BaWü	45,1	47,2	47,0	45,8	43,0	43,7	41,9	43,4	43,6
Bay	45,7	45,0	47,7	45,6	42,7	43,8	42,9	43,5	43,8
BlnW	44,8	46,6	46,8	45,2	44,0	44,0	44,6	44,0	44,2

Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	50,7	52,3	50,7	51,1	46,1	45,7	45,0	45,1	48,2
Hmb	49,1	48,2	48,4	48,7	(45,0)	46,8	44,8	44,9	46,8
Ndsa	51,9	51,8	49,9	51,2	43,6	48,5	47,3	47,1	49,3
Brm	51,2	50,6	52,6	51,3	52,7	44,2	48,3	46,2	48,8
NrhW	49,9	50,5	47,9	49,6	45,5	45,8	46,4	46,3	48,0
Hess	51,5	52,2	49,6	51,3	40,9	46,0	44,7	43,6	47,0
RhPf	51,8	51,6	50,5	51,5	40,5	44,4	46,5	44,8	48,7
BaWü	51,7	49,5	49,1	50,5	40,9	43,4	44,7	43,1	46,1
Bay	52,6	54,0	51,9	52,7	43,2	45,5	47,5	46,8	50,6
BlnW	47,7	47,1	46,2	47,2	(43,7)	45,1	45,6	45,5	46,5

Brauerei und Mälzerei

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	49,4	(45,0)	47,8	48,8	—	—	(44,8)	(44,8)	48,6
Ndsa	52,3	52,7	51,2	52,2	(51,9)	—	42,2	44,5	51,8
Brm	52,8	50,0	47,6	51,5	—	(45,8)	(45,0)	(45,5)	51,3
NrhW	49,8	48,4	47,8	49,2	—	—	46,5	46,5	48,7
Hess	51,8	—	51,2	51,7	—	—	47,8	47,8	51,5
RhPf	51,9	50,5	51,5	51,6	—	(49,0)	46,3	46,3	51,3
BaWü	52,5	50,5	51,6	52,2	(47,3)	(45,0)	47,2	47,1	52,0
Bay	51,7	(50,0)	51,5	51,7	—	—	46,1	46,1	51,1
BlnW	45,6	46,2	44,8	45,5	—	—	44,3	44,3	45,5

Baugewerbe

Land	M 1	M 2	M 3	M zusammen	W 1	W 2	W 3	W zusammen	Alle Arbeiter
SchH	46,3	48,2	46,8	46,7	—	—	—	—	46,7
Hmb	45,7	46,4	46,8	46,1	—	—	(43,5)	(43,5)	46,1
Ndsa	47,5	47,4	47,2	47,4	—	—	—	—	47,4
Brm	47,0	48,7	46,8	47,0	—	—	—	—	47,0
NrhW	46,2	46,3	45,6	46,1	—	(43,3)	39,3	39,5	46,1
Hess	46,2	46,8	45,8	46,2	—	—	—	—	46,2
RhPf	45,5	44,9	44,3	45,0	—	—	(39,2)	(39,2)	45,0
BaWü	46,0	46,0	45,8	45,9	—	—	—	—	45,9
Bay	47,1	47,0	46,9	47,0	—	—	43,9	43,9	47,0
BlnW	47,4	48,0	48,1	47,7	—	—	48,4	48,4	47,7

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

g) Bruttostundenverdienste im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern
in Pf

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Gesamte Industrie (einschl. Baugewerbe)									
SchH	240,4	215,0	198,0	226,4	142,7	142,2	138,5	140,1	209,8
Hmb	275,0	242,9	218,4	256,5	176,1	163,8	156,5	159,7	234,0
Ndsa	240,1	223,1	199,5	226,2	140,3	149,2	145,6	146,7	212,6
Brm	250,8	228,0	212,0	238,0	172,4	161,8	151,4	157,1	225,6
NrhW	271,9	251,1	213,2	253,7	168,9	158,3	142,5	151,9	237,0
Hess	240,5	215,1	188,1	225,5	138,8	152,3	129,3	142,1	207,6
RhPf	233,5	214,4	180,8	217,3	162,1	138,6	125,4	134,7	199,1
BaWü	237,8	218,7	187,5	223,2	147,4	153,5	144,5	147,8	199,2
Bay	221,5	204,4	179,1	208,0	166,7	147,5	127,9	142,2	187,7
BlnW	249,7	212,7	192,9	231,2	156,7	152,3	139,9	146,0	208,0
Braunkohlenbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	248,8	239,2	225,5	238,2	.	.	.	.	238,2
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	260,1	239,8	223,3	241,0	.	.	.	.	241,0
Hess	230,3	217,9	180,7	219,4	.	.	.	.	219,4
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bay	229,4	201,4	179,3	214,2	.	.	.	.	214,2
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salzbergbau und Salinen									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	245,6	224,7	220,1	233,7	.	.	.	.	233,7
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	269,5	233,5	246,0	252,7	.	.	.	.	252,7
Hess	236,5	220,1	207,7	225,4	.	.	.	.	225,4
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	234,0	200,5	204,6	212,8	.	.	.	.	212,8
Bay	200,5	178,9	(164,4)	187,2	.	.	.	.	187,2
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Energiewirtschaft									
SchH	224,5	199,3	(127,0)	218,1	—	—	(142,7)	(142,7)	216,7
Hmb	279,0	243,9	199,3	264,3	(250,6)	(213,0)	176,3	181,7	257,7
Ndsa	214,3	196,0	172,8	207,9	(196,3)	(169,7)	148,3	153,1	206,6
Brm	241,7	221,5	204,3	234,8	(205,4)	(210,0)	162,9	173,3	232,2
NrhW	241,4	217,9	179,4	233,9	(213,9)	182,9	164,7	172,2	232,6
Hess	226,7	213,9	208,3	222,4	(203,9)	(172,8)	164,0	172,1	221,3
RhPf	223,7	198,5	(170,5)	216,7	(204,7)	(184,8)	146,8	152,2	214,6
BaWü	242,1	214,5	192,1	234,8	(199,0)	(195,6)	164,8	169,2	232,8
Bay	214,4	196,1	175,8	207,1	(182,6)	173,3	145,1	156,5	206,0
BlnW	249,1	219,0	193,6	236,1	(243,2)	(200,0)	157,7	167,0	233,4
Eisen- und Stahlindustrie									
SchH	253,9	231,0	213,6	237,5	(204,4)	(169,1)	(142,5)	160,7	235,5
Hmb	269,1	244,7	201,1	244,3	—	(157,8)	(124,9)	(131,1)	240,1
Ndsa	264,4	256,7	232,6	254,8	(201,9)	170,5	135,8	157,1	249,6
Brm	265,6	252,1	233,2	250,9	—	(155,6)	(140,0)	(147,8)	250,3
NrhW	298,0	290,4	251,3	285,6	218,6	202,4	178,4	186,4	282,7
Hess	238,6	222,0	183,3	224,5	(194,9)	152,5	111,4	141,5	220,4
RhPf	261,4	236,9	187,4	242,0	(215,7)	161,6	126,5	144,4	239,7
BaWü	260,5	249,9	214,2	246,2	(222,1)	188,9	152,0	166,3	242,8
Bay	230,8	238,3	193,6	231,1	(181,3)	141,4	151,0	145,1	225,0
BlnW	274,5	228,6	202,4	248,1	(238,8)	(153,4)	(138,3)	161,3	246,3
Mineralölverarbeitung									
SchH	243,3	218,4	208,3	234,2	—	—	(174,7)	(174,7)	231,6
Hmb	273,8	246,7	227,1	250,5	—	(219,5)	189,7	193,4	246,4
Ndsa	259,0	230,5	249,4	245,5	—	(193,4)	(163,3)	(165,4)	243,5
Brm	287,0	266,5	243,1	265,8	—	(222,2)	(196,7)	(199,5)	262,7
NrhW	257,5	231,4	203,6	238,7	(206,8)	189,4	146,4	164,1	237,3
Hess	241,4	212,5	(162,6)	221,4	—	(165,9)	(133,0)	(136,4)	219,5
RhPf	(206,1)	193,2	(167,3)	196,3	—	(143,5)	(116,3)	(130,3)	193,1
BaWü	245,3	214,9	(198,5)	224,5	(202,2)	(157,5)	(162,4)	(163,9)	220,8
Bay	(223,8)	(205,1)	(200,7)	208,0	—	—	(131,8)	(131,8)	206,5
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gummi- und Asbestverarbeitung									
SchH	232,2	212,7	205,2	212,9	—	(119,2)	153,2	149,5	192,3
Hmb	245,9	234,3	203,2	236,0	—	179,8	164,9	172,0	203,5
Ndsa	275,2	247,6	195,4	256,1	144,3	171,8	189,6	185,0	237,0
Brm	(229,3)	(176,2)	—	207,1	—	(184,4)	130,4	140,0	160,2
NrhW	262,8	263,9	218,4	251,6	185,7	160,1	153,6	158,3	218,6
Hess	242,6	224,8	209,3	230,6	174,9	156,4	152,0	155,8	210,9
RhPf	206,4	186,4	161,4	190,7	(153,3)	148,9	140,8	142,2	165,3
BaWü	239,4	220,2	184,4	222,1	184,6	165,9	155,4	162,8	202,9
Bay	221,8	223,7	197,3	216,3	143,7	158,5	155,1	156,0	194,9
BlnW	216,7	185,5	(156,8)	188,3	—	158,6	134,7	147,2	170,6

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Steinkohlenbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	282,5	204,1	198,5	253,8	.	.	.	.	253,8
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	319,3	249,6	204,0	288,4	.	.	.	.	288,4
Hess	—	—	—	—	—	—	—	—	—
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bay	165,0	(152,5)	(145,8)	160,1	.	.	.	.	160,1
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erzbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	260,0	227,4	207,8	241,9	.	.	.	.	241,9
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	262,7	224,9	197,1	241,8	.	.	.	.	241,8
Hess	230,1	197,7	180,4	214,5	.	.	.	.	214,5
RhPf	250,2	217,2	193,3	231,5	.	.	.	.	231,5
BaWü	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bay	261,2	230,0	(196,4)	245,9	.	.	.	.	245,9
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiger Bergbau									
SchH	238,6	201,2	(208,9)	226,3	.	.	.	.	226,3
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	228,5	201,9	198,0	214,6	.	.	.	.	214,6
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	225,6	201,7	(175,5)	206,7	.	.	.	.	206,7
Hess	231,1	210,2	180,4	216,0	.	.	.	.	216,0
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	223,1	192,1	180,7	201,1	.	.	.	.	201,1
Bay	197,3	172,2	161,9	181,5	.	.	.	.	181,5
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden									
SchH	236,6	216,9	211,8	221,6	—	(123,0)	(153,6)	(148,9)	221,1
Hmb	288,4	250,1	220,6	255,2	—	—	137,9	137,9	251,7
Ndsa	222,2	217,0	200,0	212,8	(123,5)	(161,7)	158,1	158,2	212,1
Brm	267,4	234,5	220,8	235,5	—	—	162,7	162,7	231,1
NrhW	255,3	250,8	217,0	244,4	(173,1)	189,0	167,5	172,4	243,2
Hess	228,0	223,9	199,5	218,5	—	—	159,3	159,3	217,2
RhPf	225,2	230,8	203,4	223,3	(185,3)	154,7	141,5	148,2	222,4
BaWü	227,2	208,8	194,1	209,0	(188,8)	155,4	150,2	151,0	206,9
Bay	214,9	200,3	181,4	199,3	(141,9)	172,2	157,9	162,5	196,8
BlnW	254,3	245,2	206,1	240,5	(289,6)	(177,2)	(174,3)	179,3	238,3
NE-Metallindustrie									
SchH	239,6	242,4	211,6	236,1	—	(155,3)	(153,1)	154,0	231,6
Hmb	277,3	267,1	250,2	266,4	—	(177,2)	(163,4)	170,9	261,7
Ndsa	237,9	215,0	198,7	221,9	(182,0)	167,8	152,7	163,5	216,8
Brm	(232,9)	(222,8)	—	(231,0)	—	—	—	—	231,0
NrhW	262,9	256,6	217,2	250,0	187,2	160,4	161,8	162,6	242,9
Hess	247,4	227,8	187,2	235,1	(160,0)	153,6	123,5	147,8	225,6
RhPf	225,8	209,2	175,3	212,4	—	(124,4)	(96,7)	(119,2)	207,9
BaWü	251,4	239,3	196,9	236,9	(168,7)	159,8	158,9	159,3	227,3
Bay	234,7	229,1	181,1	226,1	—	149,5	136,4	148,4	215,0
BlnW	273,9	213,5	160,1	238,7	(200,0)	147,4	126,3	140,4	217,3
Chemische Industrie									
SchH	216,2	190,3	169,7	194,0	(195,6)	145,1	143,4	143,9	169,5
Hmb	259,8	231,1	209,9	235,0	—	182,4	164,1	167,9	211,0
Ndsa	223,8	199,9	191,7	205,8	163,4	158,6	133,0	143,3	190,4
Brm	(238,3)	210,1	192,4	211,5	—	—	148,1	148,1	195,1
NrhW	262,9	241,3	217,0	244,3	177,7	167,4	146,2	151,6	228,3
Hess	260,7	230,6	187,7	236,3	(167,3)	168,6	146,4	154,3	214,2
RhPf	266,8	232,7	161,4	237,0	(202,8)	181,8	148,0	155,1	226,9
BaWü	231,5	205,0	176,8	209,8	165,8	150,8	133,0	136,8	190,1
Bay	215,4	200,5	167,7	200,9	(180,9)	147,6	131,5	138,3	181,9
BlnW	217,1	194,8	170,4	194,4	(171,4)	144,0	133,7	136,1	165,0
Sägerei und Holzbearbeitung									
SchH	200,1	202,8	193,6	197,9	—	—	(142,2)	(142,2)	196,8
Hmb	234,7	202,1	196,2	208,3		162,7	153,4	157,3	197,8
Ndsa	203,0	193,5	170,0	189,8	(148,9)	152,6	153,6	153,3	185,8
Brm	238,9	216,1	171,7	217,6	—	(160,5)	(140,9)	147,7	213,3
NrhW	221,1	208,7	178,1	203,4	170,4	179,5	145,0	151,0	195,6
Hess	196,9	185,1	165,5	184,4	—	148,5	140,1	141,9	178,4
RhPf	196,7	183,6	158,9	182,3	(130,4)	150,2	140,3	143,0	178,7
BaWü	194,8	178,9	167,9	181,0	—	151,2	136,6	140,3	178,8
Bay	188,7	176,5	160,9	177,4	(124,5)	148,5	126,2	129,8	173,1
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

g) Bruttostundenverdienste im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern

in Pf

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Papiererzeugung									
SchH	248,4	219,1	(186,2)	227,9	(202,1)	(168,1)	157,9	159,0	221,6
Hmb	(221,7)	(215,5)	—	(218,6)	—	—	(142,8)	(142,8)	(199,8)
Ndsa	224,7	202,2	210,7	208,9	(173,5)	134,2	154,9	146,0	202,8
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	257,4	225,3	214,9	235,0	193,6	160,8	158,7	162,6	223,6
Hess	226,3	199,7	183,7	205,3	—	—	140,7	140,7	194,2
RhPf	219,2	196,5	184,7	198,8	—	(140,6)	144,3	144,1	193,4
BaWü	248,0	217,8	194,7	220,1	—	166,4	154,1	155,9	208,6
Bay	238,3	213,4	190,2	210,1	(178,4)	(147,0)	141,0	141,3	199,2
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stahlbau									
SchH	239,9	205,1	186,0	219,1	—	—	—	—	219,1
Hmb	250,7	223,5	199,8	237,0	—	—	(146,2)	(146,2)	236,2
Ndsa	244,5	221,1	203,5	231,2	(135,4)	(169,9)	(141,9)	146,8	230,3
Brm	244,2	213,1	185,3	234,3	—	(180,0)	—	(180,0)	234,2
NrhW	255,4	226,4	181,6	237,3	175,9	186,4	152,0	164,5	235,9
Hess	227,5	207,0	168,5	218,6	(220,0)	(158,4)	—	(162,0)	218,2
RhPf	230,9	193,8	161,0	217,1	—	(147,9)	(106,2)	(116,5)	216,5
BaWü	243,1	218,1	179,4	229,4	—	(146,2)	147,5	147,4	227,1
Bay	214,1	191,9	164,6	205,3	—	145,2	(132,5)	143,2	203,7
BlnW	235,7	205,0	156,9	219,5	—	(164,0)	(141,3)	(144,0)	219,0
Schiffbau									
SchH	251,8	222,8	167,5	243,1	(171,6)	(160,9)	146,3	151,3	242,2
Hmb	259,5	225,2	181,1	244,6	(192,9)	185,9	148,0	157,3	243,0
Ndsa	235,3	207,2	169,6	222,0	(222,2)	(186,2)	(137,3)	(149,9)	221,7
Brm	241,2	214,8	184,0	234,0	—	—	(145,1)	(145,1)	233,9
NrhW	262,8	234,5	156,1	245,0	—	—	(112,8)	(112,8)	244,2
Hess	234,9	(224,0)	164,4	220,4	—	—	—	—	220,4
RhPf	215,3	169,6	(119,8)	201,5	—	(133,3)	(102,6)	(119,3)	200,8
BaWü	246,1	(215,1)	169,5	234,5	—	—	(153,3)	(153,3)	233,6
Bay	219,8	186,3	162,3	208,1	—	—	—	—	208,1
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Elektrotechnik									
SchH	239,5	214,0	173,8	226,3	—	176,6	155,0	161,3	195,6
Hmb	254,7	227,4	187,2	241,5	178,1	171,8	163,6	166,9	203,0
Ndsa	227,2	209,3	175,5	216,8	131,7	160,2	151,0	153,3	191,3
Brm	248,3	229,0	188,4	240,8	—	204,5	182,8	185,7	223,7
NrhW	241,8	222,0	169,5	225,2	177,1	165,0	144,7	153,6	202,1
Hess	232,3	201,6	162,0	220,6	188,0	154,4	121,7	144,6	204,3
RhPf	203,9	174,6	151,2	186,8	131,4	134,3	126,1	130,1	158,2
BaWü	237,8	226,2	181,6	222,6	(178,9)	158,2	159,7	159,6	197,4
Bay	222,6	199,0	164,8	208,5	166,2	153,7	131,2	147,8	180,9
BlnW	230,4	196,4	160,1	214,5	180,2	158,0	147,4	151,2	188,6
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe									
SchH	232,1	208,8	174,4	214,2	(160,5)	142,1	156,1	150,2	182,5
Hmb	253,6	232,0	191,7	235,9	—	172,2	169,7	169,9	210,3
Ndsa	232,8	213,8	184,0	215,9	(152,0)	160,7	142,5	146,6	192,7
Brm	245,9	222,4	170,6	227,3	—	172,1	153,2	162,0	208,6
NrhW	253,2	242,9	195,0	237,5	166,7	156,9	141,5	147,8	217,8
Hess	228,2	205,6	157,6	213,0	(169,4)	159,6	129,5	146,6	199,2
RhPf	212,2	198,9	142,6	191,5	(136,7)	137,3	114,8	121,0	172,3
BaWü	233,6	216,9	177,2	215,5	172,1	157,7	143,3	147,1	194,7
Bay	221,5	196,3	172,8	204,0	(144,4)	144,9	133,6	141,0	181,0
BlnW	232,0	188,2	144,3	205,1	(184,4)	152,5	136,2	139,7	188,6
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	237,0	201,0	(161,8)	205,7	—	156,0	(138,5)	152,0	177,4
Ndsa	221,7	205,9	203,3	208,4	(179,7)	156,1	150,4	153,4	188,6
Brm	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NrhW	264,5	260,5	210,7	243,0	167,4	176,2	154,4	161,4	220,1
Hess	230,0	218,6	193,8	216,1	(187,2)	157,8	125,5	148,2	184,3
RhPf	224,8	210,6	183,5	213,4	192,4	154,5	154,4	156,2	190,6
BaWü	230,2	219,6	189,9	216,8	(230,2)	151,4	139,1	147,4	185,4
Bay	215,8	193,6	170,2	197,5	171,0	151,2	134,0	143,1	166,6
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Holzverarbeitung									
SchH	224,5	186,6	153,9	207,5	(151,1)	129,6	119,5	124,1	192,5
Hmb	251,5	200,1	148,9	226,1	—	153,8	139,0	144,7	205,2
Ndsa	215,3	200,6	159,8	202,0	133,4	129,0	137,3	135,0	188,1
Brm	239,1	197,3	146,8	220,4	(187,9)	(139,4)	(156,7)	151,5	215,3
NrhW	233,4	206,5	166,7	215,5	173,8	159,4	144,8	150,0	206,1
Hess	220,9	197,4	155,4	204,7	(198,9)	141,6	131,0	133,2	189,6
RhPf	209,9	189,9	148,2	191,8	(149,2)	133,3	119,3	124,7	177,0
BaWü	215,7	197,3	168,5	202,8	(141,1)	146,6	137,8	140,4	190,8
Bay	203,6	183,3	158,8	188,7	142,7	136,2	118,4	127,7	172,3
BlnW	238,0	196,3	159,3	220,8	(204,7)	168,4	122,0	139,2	204,4
Chemiefaserherstellung									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	266,4	253,0	219,0	246,4	185,7	183,7	159,1	165,7	227,5
Hess	.	.	.	.	.	.	.	.	.
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	238,3	216,0	185,6	217,1	(203,2)	165,8	151,9	153,9	198,9
Bay	226,7	207,2	199,5	210,2	—	158,9	156,4	157,1	202,1
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Maschinenbau									
SchH	232,8	207,5	173,5	221,4	(175,6)	153,5	111,6	125,6	218,4
Hmb	260,8	225,2	191,8	246,4	(216,4)	159,0	158,3	160,9	242,4
Ndsa	233,2	213,4	179,2	223,3	(174,8)	172,7	153,9	159,3	212,4
Brm	247,7	225,8	199,2	240,0	—	(168,6)	(134,7)	(154,3)	239,2
NrhW	258,9	227,1	204,2	242,9	177,2	162,1	139,6	148,4	237,9
Hess	234,7	212,0	178,2	225,6	188,6	178,1	131,5	165,4	221,6
RhPf	224,7	205,5	147,1	210,9	(157,0)	151,1	128,9	139,4	204,4
BaWü	240,6	220,4	187,6	227,7	192,8	174,7	158,2	164,1	221,6
Bay	232,3	223,0	177,5	223,7	(174,3)	155,5	131,2	150,4	217,1
BlnW	254,0	201,9	175,2	235,9	(177,7)	162,8	149,6	154,2	226,7
Straßen- und Luftfahrzeugbau									
SchH	242,3	228,6	(189,0)	233,0	(175,0)	(145,5)	(134,6)	(144,8)	231,5
Hmb	254,5	245,7	178,9	247,4	—	(191,6)	(155,3)	176,2	244,5
Ndsa	276,2	264,1	240,9	266,0	—	223,9	231,0	229,1	263,7
Brm	250,8	232,3	212,6	237,5	(225,8)	204,3	179,0	202,3	234,7
NrhW	274,9	250,2	237,4	261,7	(250,4)	173,1	212,7	198,0	256,7
Hess	273,1	240,2	185,6	264,9	245,6	209,0	172,6	206,9	262,8
RhPf	225,9	195,5	170,0	214,3	(184,3)	(144,5)	118,6	126,0	206,1
BaWü	256,7	248,7	212,9	249,5	(182,2)	182,1	176,1	176,9	243,8
Bay	238,0	232,9	186,4	230,7	(155,6)	162,7	133,1	152,5	221,1
BlnW	233,9	211,4	140,4	222,8	(186,7)	180,9	141,3	155,7	216,6
Feinmechanik und Optik									
SchH	234,0	209,7	173,3	215,2	(182,0)	172,8	133,6	144,7	186,8
Hmb	241,9	214,4	(176,0)	231,9	—	159,8	142,5	147,4	199,0
Ndsa	254,1	221,9	174,3	235,9	173,6	178,1	147,9	167,0	212,7
Brm	220,2	—	—	220,2	—	—	—	—	220,2
NrhW	262,9	231,1	186,9	243,2	(149,8)	149,3	146,3	146,9	214,3
Hess	234,4	209,4	161,2	218,4	(173,9)	169,8	132,6	162,0	196,4
RhPf	245,4	212,1	(142,1)	231,8	(161,4)	155,4	135,9	144,6	203,1
BaWü	226,2	205,4	173,8	212,6	173,5	158,6	149,3	154,2	189,1
Bay	225,7	191,4	172,1	211,2	(170,5)	150,4	125,3	144,9	179,3
BlnW	226,5	184,8	141,1	212,9	(175,4)	153,9	139,4	143,4	188,1
Kunststoffverarbeitung									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	248,1	213,4	(199,0)	220,1	(187,5)	(161,2)	142,6	147,4	183,9
Ndsa	235,6	194,5	174,4	205,3	(193,6)	126,2	146,2	136,4	175,4
Brm	—	—	(194,7)	(194,7)	—	—	(104,6)	(104,6)	(134,0)
NrhW	242,9	214,6	183,5	219,3	161,1	152,6	140,1	145,9	188,9
Hess	215,7	200,5	165,8	203,1	(167,6)	139,8	110,7	125,4	166,7
RhPf	221,8	213,7	142,3	208,2	(130,2)	137,8	121,5	125,8	179,1
BaWü	229,5	218,3	205,2	216,6	(156,9)	137,6	132,4	133,8	182,2
Bay	221,4	199,6	163,8	198,5	157,7	139,2	114,4	124,2	162,8
BlnW	241,8	245,5	193,6	226,6	154,5	137,2	147,6	144,5	185,7
Glasindustrie									
SchH	257,1	189,2	(143,5)	213,6	(150,0)	(147,9)	110,0	114,2	174,3
Hmb	211,9	(191,9)	176,4	194,0	—	—	149,2	149,2	182,1
Ndsa	240,0	215,0	157,6	209,0	(146,4)	135,8	136,7	136,3	189,8
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	267,8	234,7	198,5	234,9	191,5	138,3	144,1	144,2	213,6
Hess	252,2	198,7	140,0	210,0	(177,7)	121,8	115,3	119,5	178,4
RhPf	225,8	209,6	175,3	208,5	(170,6)	129,9	127,6	131,4	189,4
BaWü	237,5	216,0	179,2	214,3	(247,9)	131,2	120,3	123,8	186,4
Bay	239,3	190,6	156,7	200,3	124,7	127,1	113,9	116,3	175,8
BlnW	252,3	198,1	164,4	218,6	(213,8)	151,4	131,6	137,7	190,7
Papierverarbeitung									
SchH	251,2	223,3	(138,7)	228,8	—	128,6	144,9	136,7	187,5
Hmb	277,2	239,1	177,1	234,9	—	160,5	122,4	147,3	174,1
Ndsa	251,4	201,0	173,1	218,5	136,0	139,3	114,8	132,5	176,1
Brm	(269,1)	(222,1)	(201,5)	245,5	—	143,1	111,3	129,8	159,1
NrhW	244,6	200,8	165,3	214,5	143,9	152,2	110,9	139,3	171,1
Hess	236,4	219,9	164,6	216,1	(208,9)	137,7	105,9	116,7	158,0
RhPf	219,5	178,9	143,7	186,8	122,2	119,3	106,7	114,8	139,2
BaWü	217,0	194,6	163,9	192,2	135,0	133,3	115,6	125,9	151,6
Bay	236,1	195,8	182,2	212,0	147,7	132,2	122,7	129,4	160,4
BlnW	230,1	184,7	154,0	202,6	154,4	145,1	107,7	133,6	153,5

Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

g) Bruttostundenverdienste im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern

in Pf

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Druckereigewerbe									
SchH	293,0	242,9	181,2	280,3	167,7	150,2	132,0	143,7	249,1
Hmb	330,6	298,0	209,6	314,9	(246,3)	160,9	131,1	149,7	266,8
Ndsa	287,6	235,5	195,3	275,9	154,3	149,7	119,9	143,8	248,0
Brm	295,6	238,7	(175,2)	287,8	(150,0)	138,6	112,3	135,2	240,0
NrhW	303,3	262,6	193,8	289,2	161,7	151,6	122,1	142,6	244,8
Hess	300,1	247,7	211,4	285,1	(254,3)	157,6	142,2	154,5	260,8
RhPf	280,3	237,0	170,4	270,4	151,3	145,0	111,7	133,5	238,4
BaWü	278,9	227,4	188,1	264,6	200,1	153,0	127,7	145,5	228,1
Bay	271,1	230,1	192,9	259,2	221,3	151,8	120,5	141,9	223,6
BlnW	284,3	245,8	190,0	269,9	(223,0)	154,4	125,6	147,0	241,4
Herstellung von Lederwaren									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	218,2	(184,2)	(131,1)	212,9	(185,7)	(179,8)	(140,0)	(170,0)	(206,0)
Ndsa	204,4	(185,9)	133,0	191,8	126,0	126,0	131,4	128,9	143,3
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	210,4	186,7	138,5	194,4	156,0	142,4	116,0	127,6	154,1
Hess	214,3	193,3	157,8	208,8	176,6	146,1	111,5	138,7	169,3
RhPf	176,0	160,4	101,3	155,5	114,9	111,7	89,1	102,9	121,5
BaWü	222,7	188,3	149,1	206,3	180,4	142,0	124,9	137,6	164,0
Bay	200,3	171,4	153,7	191,9	135,8	124,5	100,0	117,1	139,9
BlnW	197,1	(174,9)	(155,4)	185,5	(154,5)	(130,9)	112,0	127,4	159,2
Textilgewerbe									
SchH	196,9	222,5	172,8	205,0	135,2	127,8	120,1	127,9	150,7
Hmb	226,8	201,1	(190,4)	223,6	204,2	153,5	129,3	152,2	169,8
Ndsa	219,8	188,8	150,8	196,2	158,9	148,5	126,1	145,2	169,0
Brm	237,5	213,1	202,4	215,1	(139,5)	162,0	152,0	156,3	181,4
NrhW	232,2	196,8	173,7	209,2	183,2	157,5	134,0	156,6	183,1
Hess	217,1	188,5	155,1	194,5	182,4	145,6	127,7	143,4	167,0
RhPf	209,0	184,0	150,3	192,5	175,2	134,3	130,3	134,4	155,9
BaWü	213,9	194,2	171,6	197,2	190,1	163,5	142,8	153,2	168,4
Bay	203,6	163,1	142,9	183,4	180,5	145,4	125,0	144,2	157,4
BlnW	234,8	174,7	166,2	200,1	179,4	139,0	116,8	132,3	152,0
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren usw.									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	296,7	(295,6)	(191,6)	284,4	—	(191,1)	(127,6)	(149,2)	275,8
Ndsa	237,3	202,6	170,9	216,4	(141,3)	136,4	120,2	127,6	182,1
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	253,0	206,0	170,8	232,7	—	155,5	130,1	142,0	203,1
Hess	198,5	197,8	152,1	189,6	(183,0)	136,8	106,4	121,8	159,2
RhPf	189,4	158,0	138,9	178,5	120,5	103,3	96,4	101,9	147,6
BaWü	217,9	196,4	170,2	204,7	164,4	143,9	142,6	147,6	173,4
Bay	205,9	174,1	142,1	186,6	144,5	135,7	102,5	130,7	152,1
BlnW	223,4	186,0	(161,6)	202,7	—	139,0	129,2	135,0	161,3
Fleischwarenindustrie									
SchH	192,9	181,9	177,3	189,1	—	(141,5)	137,8	137,9	172,2
Hmb	229,1	(234,4)	214,8	226,7	—	—	141,4	141,4	199,8
Ndsa	217,3	(194,7)	179,9	208,7	(218,7)	(118,8)	135,3	135,4	183,8
Brm	211,5	(233,0)	(181,8)	207,9	—	—	147,0	147,0	186,5
NrhW	213,6	179,4	170,4	202,4	(138,6)	(141,4)	130,8	130,9	173,7
Hess	190,0	(159,0)	(149,5)	181,5	(132,7)	(131,0)	120,6	121,8	144,7
RhPf	(235,1)	—	—	(235,1)	—	—	(92,9)	(92,9)	(175,4)
BaWü	239,8	185,0	(150,6)	230,4	—	122,1	138,2	131,8	209,4
Bay	173,4	162,1	144,5	168,8	—	—	117,1	117,1	156,1
BlnW	221,4	196,8	169,9	212,5	—	141,4	136,1	136,7	180,9
Tabakwarenherstellung									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	320,9	262,4	229,7	281,6	—	—	178,1	178,1	207,4
Ndsa	270,5	194,3	185,5	226,8	110,1	118,4	138,8	122,8	139,6
Brm	282,8	237,2	(233,4)	255,0	—	163,2	—	163,2	193,7
NrhW	206,0	173,0	162,4	187,2	140,0	125,8	109,9	131,2	148,6
Hess	155,2	(179,4)	155,1	159,6	103,0	116,0	106,9	104,9	107,7
RhPf	269,3	(226,1)	(196,8)	240,9	107,6	130,6	140,1	123,0	140,0
BaWü	186,3	165,7	153,0	163,0	112,7	121,9	117,1	115,0	119,6
Bay	263,7	198,6	177,4	207,6	133,8	119,3	141,1	133,8	145,5
BlnW	244,2	(229,8)	(199,6)	227,5	(152,7)	149,5	154,2	152,6	176,4

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Ledererzeugung									
SchH	205,6	204,8	181,9	194,7	—	(147,9)	124,3	127,2	176,2
Hmb	(220,3)	(226,5)	(193,6)	211,2	—	—	(165,8)	(165,8)	203,3
Ndsa	198,1	184,7	145,1	184,7	(126,0)	122,7	119,6	121,1	172,1
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	227,8	192,0	166,3	213,7	167,7	(149,0)	128,7	142,8	202,7
Hess	215,5	187,9	148,9	204,1	(184,3)	142,9	109,9	136,1	183,6
RhPf	196,4	212,5	154,0	204,0	(182,2)	138,8	103,7	131,8	183,1
BaWü	219,7	222,5	175,8	216,0	160,6	144,4	138,4	145,0	203,0
Bay	203,5	200,0	156,3	187,8	—	147,7	123,3	130,0	173,1
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schuhindustrie									
SchH	207,2	173,5	(113,0)	191,1	158,4	135,5	117,7	136,8	156,0
Hmb	(185,1)	—	—	(185,1)	—	(144,2)	—	(144,2)	(178,3)
Ndsa	217,5	187,2	118,7	199,3	160,0	145,2	108,2	136,0	163,9
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	237,6	196,1	123,1	209,0	177,2	162,9	122,6	147,9	173,5
Hess	243,3	213,5	130,1	222,6	214,6	174,1	139,5	164,8	185,0
RhPf	224,4	171,1	131,4	190,4	183,9	152,3	117,9	147,1	165,8
BaWü	236,4	197,2	148,6	211,4	191,0	169,1	131,2	155,8	180,0
Bay	238,5	184,7	125,7	205,9	181,5	151,5	126,3	146,0	171,5
BlnW	185,5	(141,9)	(91,1)	175,7	(150,2)	140,9	106,6	130,0	154,0
Bekleidungsgewerbe									
SchH	223,9	184,5	(125,6)	217,0	148,1	147,9	142,9	147,2	158,7
Hmb	216,1	190,5	(157,2)	208,8	162,8	149,7	131,4	151,4	162,8
Ndsa	231,6	203,9	175,1	217,1	138,6	142,3	125,5	140,0	150,6
Brm	231,0	(180,0)	(166,7)	218,0	162,0	137,1	(120,0)	142,1	150,8
NrhW	236,7	206,3	175,8	221,3	161,0	153,9	132,2	151,9	161,5
Hess	223,5	205,6	166,7	213,9	155,4	142,7	119,8	141,2	154,1
RhPf	202,9	179,2	(139,7)	195,2	133,3	135,5	110,5	132,2	139,5
BaWü	212,8	191,3	171,8	202,7	163,8	142,8	121,0	141,4	146,3
Bay	223,2	206,5	155,4	216,6	171,4	145,7	116,4	146,8	157,9
BlnW	227,4	173,3	150,3	216,1	154,6	141,4	117,6	148,4	158,4
Nahrungs- und Genußmittelindustrie									
SchH	215,0	191,6	186,2	202,2	137,0	126,5	135,3	134,6	171,3
Hmb	258,2	231,1	217,0	239,2	(188,9)	154,9	154,6	154,6	200,3
Ndsa	215,4	196,1	177,0	196,6	119,4	117,7	133,7	130,3	168,7
Brm	247,2	228,2	213,2	232,6	174,2	151,6	134,6	144,2	192,0
NrhW	239,0	215,7	199,0	224,6	140,9	131,9	135,1	135,6	183,9
Hess	219,5	189,3	176,9	203,2	103,7	124,6	118,3	114,5	156,8
RhPf	218,4	189,3	169,8	201,6	111,2	108,1	116,9	113,7	168,3
BaWü	229,5	205,6	189,5	213,5	113,2	128,8	129,0	123,1	163,6
Bay	202,6	176,6	170,1	190,8	134,6	132,4	130,6	131,2	171,4
BlnW	225,2	217,8	191,5	215,9	(163,9)	139,3	129,1	130,9	183,8
Brauerei und Mälzerei									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	283,2	(233,3)	224,7	264,7	—	—	(178,9)	(178,9)	160,8
Ndsa	240,7	236,2	213,1	235,1	(170,4)	—	171,1	170,9	232,2
Brm	274,6	255,3	229,1	265,4	—	(188,0)	(186,7)	(187,5)	263,1
NrhW	254,4	223,3	216,1	242,6	—	—	179,7	179,7	232,7
Hess	246,5	—	225,1	241,3	—	—	181,9	181,9	238,3
RhPf	240,5	223,3	221,8	235,3	—	(189,8)	170,8	171,3	233,4
BaWü	245,2	224,3	219,5	237,8	(203,5)	(243,3)	174,9	178,2	235,5
Bay	212,4	(180,5)	186,0	206,3	—	—	156,4	156,4	201,5
BlnW	254,6	265,7	206,7	242,6	—	—	175,1	175,1	239,3
Baugewerbe									
SchH	241,4	218,3	210,3	229,1	—	—	—	—	229,1
Hmb	322,7	293,2	242,8	292,1	—	—	(151,7)	(151,7)	291,9
Ndsa	240,9	219,1	204,6	226,4	—	—	—	—	226,4
Brm	266,8	245,3	219,7	247,3	—	—	—	—	247,3
NrhW	258,9	236,0	217,1	244,2	—	(162,3)	147,4	148,0	244,1
Hess	245,4	228,6	203,4	231,4	—	—	—	—	231,4
RhPf	239,7	215,7	201,8	224,0	—	—	(139,8)	(139,8)	224,0
BaWü	242,6	218,2	199,9	225,9	—	—	—	—	225,9
Bay	222,2	207,5	190,0	209,1	—	—	159,9	159,9	209,0
BlnW	282,5	250,8	215,1	256,8	—	—	167,3	167,3	256,3

Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

h) Bruttowochenverdienste im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern in DM

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Gesamte Industrie (einschl. Baugewerbe)									
SchH	116,58	104,33	94,18	109,46	63,14	62,72	62,14	62,43	99,79
Hmb	131,03	115,87	102,46	121,89	76,63	73,10	69,61	71,05	109,47
Ndsa	113,50	103,70	93,93	106,30	61,43	64,82	65,60	64,98	98,87
Brm	121,30	110,05	100,58	114,63	79,76	71,30	68,98	70,45	107,43
NrhW	126,05	116,90	97,89	117,59	72,72	67,59	62,37	65,65	108,57
Hess	113,46	100,98	87,50	106,01	59,01	67,04	57,69	62,71	96,25
RhPf	110,29	102,31	83,46	102,54	70,03	60,79	55,70	59,36	92,52
BaWü	112,91	103,25	87,84	105,03	62,89	67,61	63,88	65,10	92,10
Bay	105,02	97,26	85,07	98,76	72,80	65,19	57,21	63,06	87,19
BlnW	115,31	98,61	90,68	107,16	69,03	67,68	62,11	64,77	95,22
Braunkohlenbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	116,19	112,18	105,53	111,49	.	.	.	.	111,49
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	128,76	119,44	109,62	119,18	.	.	.	.	119,18
Hess	108,62	101,19	83,85	102,73	.	.	.	.	102,73
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bay	113,62	99,87	88,36	106,04	.	.	.	.	106,04
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salzbergbau und Salinen									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	112,21	102,02	95,86	105,89	.	.	.	.	105,89
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	129,63	109,28	113,18	119,08	.	.	.	.	119,08
Hess	113,97	104,16	96,46	107,20	.	.	.	.	107,20
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	115,79	99,40	103,02	106,04	.	.	.	.	106,04
Bay	96,27	87,75	(75,38)	89,90	.	.	.	.	89,90
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Energiewirtschaft									
SchH	109,89	98,61	(62,25)	107,03	—	—	(68,07)	(68,07)	106,31
Hmb	122,43	107,95	88,56	116,38	(109,00)	(95,50)	78,48	80,89	113,56
Ndsa	109,59	97,84	88,76	105,65	(90,33)	(84,00)	69,06	71,87	104,74
Brm	116,00	103,20	95,57	111,68	(95,50)	(94,50)	74,60	79,27	110,27
NrhW	124,63	110,57	91,33	120,25	(96,64)	86,53	74,40	78,75	119,24
Hess	112,01	105,73	102,28	109,45	(92,00)	(78,20)	76,86	79,51	109,16
RhPf	112,49	95,45	(73,07)	107,50	(88,00)	(85,00)	62,72	65,51	105,89
BaWü	115,38	105,19	93,32	112,64	(98,50)	(91,92)	69,35	72,32	111,29
Bay	104,68	96,84	84,25	101,26	(85,13)	78,58	62,38	68,74	100,47
BlnW	115,32	101,38	87,91	109,28	(107,00)	(91,83)	70,31	74,85	107,87
Eisen- und Stahlindustrie									
SchH	119,56	107,80	99,91	111,24	(93,00)	(73,25)	(64,50)	71,07	110,09
Hmb	125,73	118,19	94,02	115,48	—	(71,00)	(53,00)	(56,27)	113,10
Ndsa	122,78	117,26	105,98	117,00	(83,60)	75,55	59,57	69,27	114,39
Brm	126,81	115,44	112,81	117,63	—	(70,00)	(63,00)	(66,50)	117,30
NrhW	137,19	132,12	115,93	130,68	97,70	88,21	77,45	81,03	129,16
Hess	110,61	106,61	86,66	106,11	(91,83)	66,05	51,00	62,74	103,80
RhPf	122,98	110,83	87,84	113,48	(96,00)	69,84	57,58	64,14	112,24
BaWü	122,93	116,29	100,16	115,14	(93,67)	83,65	67,90	73,96	113,33
Bay	108,70	112,03	88,25	108,34	(81,00)	63,53	69,20	65,61	105,17
BlnW	121,83	102,64	93,53	111,06	(96,33)	(67,33)	(62,58)	70,58	110,23
Mineralölverarbeitung									
SchH	106,37	96,02	100,03	103,69	—	—	(63,29)	(63,29)	101,52
Hmb	122,74	110,97	100,54	112,00	—	(97,18)	80,78	82,74	109,82
Ndsa	119,29	105,52	114,88	112,79	—	(89,00)	(71,50)	(72,67)	111,72
Brm	130,99	124,50	110,35	121,85	—	(100,00)	(90,00)	(91,11)	120,43
NrhW	123,11	115,93	92,95	116,68	(100,67)	85,25	55,15	66,25	115,56
Hess	112,13	92,06	(72,85)	98,96	—	(73,00)	(56,44)	(58,10)	98,03
RhPf	(107,00)	97,75	(87,00)	100,38	—	(66,00)	(50,00)	(58,00)	98,03
BaWü	127,96	108,53	(97,50)	114,36	(93,00)	(75,60)	(80,67)	(79,22)	112,13
Bay	(112,91)	(106,67)	(98,78)	105,00	—	—	(58,00)	(58,00)	103,96
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gummi- und Asbestverarbeitung									
SchH	112,19	97,27	95,04	99,01	—	(54,44)	66,97	65,66	87,76
Hmb	117,92	111,28	93,74	112,20	—	82,06	74,20	77,94	94,39
Ndsa	122,26	106,86	85,35	111,87	64,15	73,84	79,20	77,82	102,47
Brm	(123,36)	(86,64)	—	107,20	—	(89,36)	61,75	66,58	78,11
NrhW	126,69	124,73	99,36	118,21	87,04	68,38	67,77	69,02	99,97
Hess	111,86	98,68	90,11	102,68	76,87	70,92	64,28	66,78	92,85
RhPf	100,46	87,69	75,72	90,71	(70,50)	68,36	65,18	65,72	77,45
BaWü	114,66	101,77	84,96	103,40	83,53	75,21	69,93	73,53	93,51
Bay	97,63	95,71	80,14	91,77	57,47	66,33	62,08	63,86	81,62
BlnW	107,82	87,49	(71,00)	89,32	—	70,03	60,70	65,60	78,74

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Steinkohlenbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	123,17	92,05	85,94	111,30	.	.	.	.	111,30
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	138,56	108,34	88,33	125,12	.	.	.	.	125,12
Hess	—	—	—	—	—	—	—	—	—
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bay	77,69	(66,08)	(57,33)	72,46	.	.	.	.	72,46
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erzbergbau									
SchH	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	118,08	103,12	93,12	109,61	.	.	.	.	109,61
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	121,45	103,62	91,08	111,67	.	.	.	.	111,67
Hess	107,48	91,35	84,55	99,92	.	.	.	.	99,92
RhPf	113,90	98,54	87,33	105,17	.	.	.	.	105,17
BaWü	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bay	126,30	110,18	(91,00)	118,28	.	.	.	.	118,28
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiger Bergbau									
SchH	110,51	93,06	(117,33)	105,59	.	.	.	.	105,59
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	108,45	93,81	92,52	100,88	.	.	.	.	100,88
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	110,77	96,60	(81,89)	99,54	.	.	.	.	99,54
Hess	115,02	99,19	85,76	104,58	.	.	.	.	104,58
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	113,66	92,07	87,40	98,89	.	.	.	.	98,89
Bay	101,69	87,29	81,84	92,63	.	.	.	.	92,63
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden									
SchH	119,85	106,76	108,74	111,78	—	(53,50)	(61,58)	(60,43)	111,36
Hmb	138,49	130,27	107,37	125,42	—	—	57,05	57,05	123,06
Ndsa	111,63	108,34	97,54	105,62	(63,00)	(75,50)	73,35	73,56	105,16
Brm	134,30	117,24	103,48	114,60	—	—	58,24	58,24	110,02
NrhW	127,24	123,48	103,23	119,75	(71,79)	80,39	71,58	73,49	118,86
Hess	108,61	103,83	92,91	102,28	—	—	73,07	73,07	101,63
RhPf	109,49	109,46	95,86	106,64	(88,00)	73,83	61,89	67,01	106,12
BaWü	113,42	102,46	90,80	101,38	(85,00)	72,00	66,69	67,33	100,05
Bay	104,44	96,22	86,69	95,93	(53,78)	78,62	72,32	74,05	94,38
BlnW	117,04	115,78	99,63	112,82	(139,00)	(85,67)	(74,58)	80,75	111,62
NE - Metallindustrie									
SchH	112,16	111,14	85,92	106,56	—	(68,33)	(71,41)	70,14	104,57
Hmb	129,46	124,13	114,82	123,65	—	(77,88)	(69,73)	74,06	121,08
Ndsa	112,51	103,12	93,08	105,67	(84,33)	75,32	68,10	73,26	102,69
Brm	(108,20)	(117,33)	—	(109,72)	—	—	—	—	(109,72)
NrhW	126,26	118,68	104,08	117,43	84,01	71,20	70,29	71,17	113,39
Hess	117,76	107,58	93,13	111,76	(76,00)	70,08	57,29	67,70	106,83
RhPf	105,82	100,20	86,07	101,00	—	(53,89)	(43,50)	(52,00)	98,40
BaWü	118,62	112,91	93,44	111,84	(74,00)	71,98	71,36	71,59	106,67
Bay	110,14	106,17	83,23	105,09	—	68,29	60,35	67,57	99,64
BlnW	124,92	96,27	74,21	108,35	(86,67)	62,63	50,93	58,46	96,76
Chemische Industrie									
SchH	105,05	90,61	80,58	92,91	(88,00)	64,39	63,59	63,81	78,12
Hmb	125,10	110,56	98,71	112,23	—	81,88	72,25	74,20	97,96
Ndsa	107,92	93,51	89,65	97,18	72,71	70,91	58,92	63,73	88,54
Brm	(122,83)	104,08	90,83	104,40	—	—	67,03	67,03	94,13
NrhW	126,65	115,90	101,06	116,90	81,29	74,29	63,40	66,14	107,41
Hess	122,79	108,73	87,35	111,21	(77,25)	74,97	65,05	68,59	99,23
RhPf	125,32	115,93	77,65	114,99	(88,33)	80,79	63,95	67,34	108,47
BaWü	112,28	102,05	82,81	102,73	73,66	67,58	58,87	60,64	90,55
Bay	103,45	96,76	79,19	96,60	(80,12)	65,88	59,80	62,40	85,74
BlnW	103,21	88,91	76,20	89,14	(80,00)	64,41	58,80	60,05	74,23
Sägerei und Holzbearbeitung									
SchH	109,64	103,34	86,04	95,79	—	—	(62,77)	(62,77)	95,07
Hmb	112,64	93,49	90,41	97,12	—	73,58	68,42	70,58	91,50
Ndsa	96,61	91,16	79,53	89,56	(69,00)	68,22	65,53	66,21	86,76
Brm	120,86	106,47	80,16	107,35	—	(71,63)	(63,20)	66,13	104,55
NrhW	104,06	96,88	82,12	94,62	77,76	78,88	61,87	65,09	89,93
Hess	96,10	86,21	78,87	87,90	—	69,18	62,48	63,87	84,29
RhPf	97,67	88,52	76,10	88,74	(63,25)	67,57	61,27	63,17	86,18
BaWü	96,62	85,40	79,20	87,23	—	66,13	62,28	63,28	85,82
Bay	91,76	84,06	76,42	85,07	(61,00)	65,63	58,32	59,55	82,66
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

h) Bruttowochenverdienste im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern in DM

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Papiererzeugung									
SchH	123,26	102,79	(100,94)	109,66	(95,00)	(79,00)	70,98	71,61	105,97
Hmb	(126,00)	(118,50)	—	(122,25)	—	—	(63,40)	(63,40)	(104,94)
Ndsa	112,03	96,93	104,02	101,76	(76,86)	60,07	68,51	64,94	97,87
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	128,13	110,83	102,21	115,63	93,11	71,78	68,37	71,50	108,00
Hess	113,00	94,57	88,57	98,81	—	—	61,42	61,42	91,83
RhPf	115,29	104,37	93,60	103,92	—	(69,25)	64,61	64,82	99,46
BaWü	129,09	110,51	97,00	111,93	—	75,57	69,43	70,32	103,72
Bay	119,10	106,73	93,93	104,57	(91,00)	(65,29)	63,45	63,58	97,49
BlnW	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stahlbau									
SchH	114,78	98,55	92,82	105,74	—	—	—	—	105,74
Hmb	122,64	106,67	90,96	114,07	—	—	(67,00)	(67,00)	113,62
Ndsa	114,99	102,93	99,78	108,89	(63,40)	(76,67)	(64,33)	67,57	108,42
Brm	117,74	102,49	87,31	112,70	—	(81,00)	—	(81,00)	112,62
NrhW	123,71	109,62	85,46	114,48	73,46	84,39	66,34	72,06	113,54
Hess	107,93	99,21	76,48	103,62	(99,00)	(72,88)	—	(74,41)	103,42
RhPf	111,71	91,86	73,24	104,06	—	(71,00)	(51,67)	(56,50)	103,81
BaWü	118,97	106,02	87,01	111,93	—	(57,00)	69,56	69,24	110,69
Bay	97,50	89,56	76,02	94,08	—	66,82	(61,14)	65,96	93,35
BlnW	109,42	90,03	72,51	100,05	—	(82,00)	(61,41)	(63,58)	99,81
Schiffbau									
SchH	129,93	112,89	79,26	124,62	(75,50)	(71,18)	64,85	67,00	124,00
Hmb	131,92	113,02	86,72	123,30	(90,00)	83,30	67,97	71,90	122,28
Ndsa	111,51	99,72	78,83	105,23	(100,00)	(95,00)	(62,11)	(68,55)	105,08
Brm	120,70	109,42	89,14	117,07	—	—	(66,14)	(66,14)	117,01
NrhW	127,98	114,98	78,02	119,82	—	—	(64,00)	(64,00)	119,53
Hess	114,56	(110,11)	77,63	106,92	—	—	—	—	106,92
RhPf	105,52	87,63	(58,47)	99,49	—	(60,00)	(39,00)	(49,50)	99,00
BaWü	116,64	(98,18)	77,70	110,42	—	—	(69,00)	(69,00)	109,91
Bay	103,65	86,68	75,13	97,73	—	—	—	—	97,73
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Elektrotechnik									
SchH	111,82	99,54	81,43	105,59	—	77,89	69,89	72,26	89,49
Hmb	117,76	105,11	85,30	111,48	78,82	75,99	71,86	73,49	91,45
Ndsa	105,67	95,34	80,73	100,03	57,55	70,75	69,25	69,56	87,66
Brm	120,26	108,77	88,81	116,13	—	89,00	81,66	82,66	105,19
NrhW	113,75	102,71	76,47	104,69	78,43	71,50	63,53	67,09	92,08
Hess	107,64	93,50	74,10	102,17	84,52	69,16	54,69	64,84	93,95
RhPf	98,74	84,24	71,76	90,06	55,70	58,00	57,97	57,87	73,16
BaWü	112,06	105,93	84,71	104,43	(79,21)	70,31	69,83	69,89	90,08
Bay	100,45	88,87	75,61	93,82	75,09	65,53	54,40	62,63	79,18
BlnW	105,19	90,87	73,36	98,46	81,04	70,30	65,33	67,09	85,37
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe									
SchH	108,17	101,45	77,70	100,41	(72,09)	61,46	70,53	66,58	83,19
Hmb	123,29	113,22	92,70	114,78	—	74,11	76,20	75,96	98,94
Ndsa	111,84	100,28	86,54	102,34	(58,92)	72,67	65,36	66,94	90,18
Brm	117.24	101,94	81,24	106,23	—	75,39	66,24	70,46	95,48
NrhW	118,17	111,87	89,31	109,81	68,10	66,38	60,11	62,61	98,70
Hess	107,15	95,21	73,20	99,29	(75,67)	69,98	58,70	65,22	91,96
RhPf	103,20	94,62	69,54	92,17	(61,50)	63,36	51,95	55,08	81,64
BaWü	110,58	101,08	83,03	101,13	75,18	70,88	64,38	66,03	90,14
Bay	105,03	92,44	82,21	96,50	(69,00)	65,80	61,24	64,26	84,46
BlnW	107,03	87,77	65,39	94,64	(83,00)	66,86	58,58	60,36	85,53
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	106,67	90,45	(77,79)	94,10	—	70,20	(62,13)	68,36	80,40
Ndsa	105,80	97,34	95,52	98,52	(75,50)	69,90	64,80	67,25	86,72
Brm	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NrhW	124,74	125,26	100,62	115,73	78,13	78,21	67,75	71,16	102,53
Hess	110,79	107,92	93,15	104,93	(73,00)	71,03	56,03	66,55	86,21
RhPf	106,35	100,06	85,13	100,81	86,63	68,90	68,09	69,14	87,68
BaWü	105,69	103,82	89,27	101,04	(101,31)	67,58	62,48	66,01	84,85
Bay	100,02	92,95	82,83	93,58	77,21	68,14	59,33	63,93	76,31
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Holzverarbeitung									
SchH	105,61	87,07	72,79	97,55	(70,25)	60,48	53,89	56,76	90,03
Hmb	114,50	92,10	66,46	102,91	—	68,27	60,57	63,52	92,53
Ndsa	100,67	92,84	72,93	93,83	59,43	58,79	60,76	60,22	86,61
Brm	109,33	93,90	68,11	101,46	(82,67)	(55,67)	(65,89)	62,46	98,29
NrhW	105,38	95,30	72,99	97,07	74,68	66,43	61,30	63,40	92,00
Hess	100,79	92,36	71,37	94,08	(87,50)	64,12	59,35	60,32	86,87
RhPf	97,23	87,96	68,80	88,89	(60,69)	61,18	53,41	56,02	81,47
BaWü	102,11	93,63	78,68	95,78	(58,70)	64,86	60,81	61,97	88,90
Bay	95,40	86,82	75,12	88,85	67,29	61,15	51,55	56,75	79,83
BlnW	108,00	91,17	72,84	100,58	(97,00)	74,70	54,28	62,08	92,72

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 2	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
Chemiefaserherstellung									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ndsa	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	127,62	124,98	105,01	119,91	73,85	79,58	69,97	72,52	107,86
Hess	.	.	.	.	.	.	.	.	.
RhPf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BaWü	113,61	94,10	84,99	97,92	(95,50)	71,65	63,54	64,67	87,85
Bay	102,34	101,06	87,79	98,41	—	71,80	69,19	69,89	93,88
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Maschinenbau									
SchH	110,51	100,21	82,56	105,56	(72,00)	56,90	48,99	52,03	103,68
Hmb	122,18	107,76	89,48	115,69	(99,17)	72,66	73,42	73,99	113,72
Ndsa	108,62	98,55	83,07	103,73	(78,67)	75,76	68,12	70,34	97,79
Brm	122,44	109,44	91,41	117,42	—	(74,17)	(52,00)	(64,09)	116,85
NrhW	123,66	108,56	93,57	115,28	77,83	70,05	59,70	63,75	112,32
Hess	110,43	99,21	84,60	106,04	87,70	78,48	58,70	73,36	103,79
RhPf	107,53	98,82	68,26	100,78	(71,00)	67,88	58,29	62,86	97,18
BaWü	115,21	103,94	88,76	108,38	80,57	79,54	71,52	73,92	104,90
Bay	106,97	103,62	83,51	103,58	(80,20)	71,15	59,79	68,74	100,41
BlnW	115,47	91,91	79,30	107,24	(81,40)	72,64	65,34	67,84	102,69
Straßen- und Luftfahrzeugbau									
SchH	115,79	107,24	(91,91)	110,38	(77,00)	(64,00)	(59,67)	(64,00)	109,51
Hmb	121,09	115,43	83,02	117,06	—	(86,42)	(69,77)	79,36	115,45
Ndsa	124,46	114,48	106,32	117,12	—	96,58	99,22	98,49	115,91
Brm	114,69	106,41	97,69	108,70	(102,32)	92,28	80,55	91,31	107,33
NrhW	120,68	109,94	102,90	114,65	(111,25)	75,62	91,52	85,73	112,38
Hess	130,06	112,10	84,10	125,55	113,89	98,84	80,41	97,15	124,51
RhPf	103,44	93,02	78,86	98,92	(82,00)	(61,00)	54,07	56,74	94,93
BaWü	117,46	115,49	97,67	114,78	(77,00)	78,96	76,68	76,97	111,67
Bay	116,10	118,05	91,37	114,95	(74,67)	76,57	63,73	72,20	109,45
BlnW	107,33	98,21	62,03	102,38	(84,00)	79,96	60,58	67,52	99,00
Feinmechanik und Optik									
SchH	112,20	98,99	84,75	103,17	(81,00)	77,37	61,00	65,72	87,60
Hmb	108,76	94,88	(79,37)	104,09	—	70,14	65,74	67,03	89,79
Ndsa	118,08	102,11	79,27	109,06	77,85	80,66	66,95	75,55	97,06
Brm	106,47	—	—	106,47	—	—	—	—	106,47
NrhW	119,02	105,65	86,85	110,82	(61,17)	62,86	63,54	63,37	96,05
Hess	106,81	95,55	71,79	99,30	(76,89)	76,74	58,26	72,77	99,89
RhPf	105,73	91,63	(70,90)	100,70	(71,00)	65,79	57,81	61,43	87,61
BaWü	108,17	94,88	79,47	99,95	76,45	69,95	66,66	68,49	86,87
Bay	103,93	87,68	80,51	97,24	(75,00)	66,54	54,82	63,95	80,86
BlnW	101,76	85,28	61,84	95,89	(80,70)	67,78	61,70	63,45	84,18
Kunststoffverarbeitung									
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	118,60	104,74	(97,21)	107,13	(90,00)	(75,29)	63,85	66,71	86,24
Ndsa	116,65	91,93	81,14	98,33	(91,00)	56,92	64,75	60,95	81,47
Brm	—	—	(103,60)	103,60	—	—	(44,08)	(44,08)	(60,61)
NrhW	120,36	101,06	84,67	104,77	63,61	67,21	60,20	62,86	86,36
Hess	101,02	93,31	74,52	94,38	(73,56)	63,07	49,90	56,55	76,36
RhPf	112,65	99,11	67,43	99,29	(59,25)	61,08	54,55	56,34	83,47
BaWü	114,37	103,83	96,38	103,71	(69,89)	61,09	57,31	58,24	83,77
Bay	104,66	91,95	75,05	92,07	68,19	63,07	51,39	55,92	74,41
BlnW	111,30	113,93	90,06	104,96	66,74	62,57	66.65	65,07	84,82
Glasindustrie									
SchH	127,15	91,86	(70,78)	105,04	(72,00)	(71,00)	51,86	53,98	84,39
Hmb	104,54	(95,93)	89,96	97,19	—	—	73,24	73,24	90,75
Ndsa	102,69	101,68	73,67	96,13	(69,00)	62,68	59,31	61,45	86,81
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	132,04	114,61	95,17	114,45	87,26	62,26	65,83	65,84	102,45
Hess	124,58	99,27	69,71	104,25	(82,50)	58,13	53,44	55,86	86,71
RhPf	104,90	101,00	83,39	98,66	(77,00)	58,98	52,46	55,76	87,12
BaWü	114,49	105,73	87,41	104,22	(119,00)	60,03	54,60	56,31	88,76
Bay	115,27	93,82	75,33	97,14	59,53	59,40	53,05	54,27	84,30
BlnW	117,45	91,43	74,21	100,91	(82,67)	69,03	60,42	62,88	87,72
Papierverarbeitung									
SchH	122,45	101,88	(63,00)	106,30	—	56,71	64,34	60,49	85,17
Hmb	135,51	118,53	82,47	114,02	—	71,63	53,40	65,24	79,23
Ndsa	120,84	97,76	82,52	105,13	61,70	60,46	50,24	57,95	80,76
Brm	(135,75)	(105,50)	(95,57)	120,85	—	68,10	49,46	59,99	74,66
NrhW	120,02	98,48	73,42	102,97	63,28	63,66	48,84	59,35	76,56
Hess	116,06	109,28	84,69	107,50	(94,00)	61,06	47,92	52,43	74,01
RhPf	110,33	86,92	69,02	91,71	56,22	55,20	48,95	52,91	65,48
BaWü	107,49	95,56	80,68	94,76	61,77	60,34	52,62	57,16	70,98
Bay	112,14	95,92	86,91	101,62	60.94	60,22	54,43	57,75	73,44
BlnW	109,35	89,93	71,17	96,15	69,54	64.81	45,92	58,75	69,01

Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel

h) Bruttowochenverdienste im August 1957 nach Gewerbebereichen, Leistungsgruppen und Ländern

in DM

Druckereigewerbe

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	139,09	119,95	81,45	133,21	78,39	65,08	59,45	64,11	116,68
Hmb	158,32	143,04	96,18	150,48	(110,56)	74,45	57,33	67,60	125,35
Ndsa	137,81	119,87	93,23	133,17	71,29	68,13	54,95	65,74	118,33
Brm	143,07	114,95	(84,60)	139,24	(67,50)	61,64	53 14	60,75	113,37
NrhW	137,99	125,29	78,28	131,46	57,75	65,05	50,69	59,23	108,17
Hess	148,41	124,37	101,42	140,95	(136,54)	72,01	66,34	71,36	127,30
RhPf	133,22	116,27	82,68	129,10	76,10	66,99	51,89	62,27	113,19
BaWü	134,71	111,49	89,88	128,02	92,46	69,73	57,54	66,08	108,18
Bay	131,09	111,76	90,78	125,22	101,33	69,48	56,53	65,52	106,51
BlnW	132,47	116,80	90,66	126,47	(92,17)	69,47	53,59	65,08	111,59

Herstellung von Lederwaren

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	100,29	(81,67)	(59,00)	97,51	(84,50)	(77,33)	(63,00)	(75,29)	93,81
Ndsa	93,05	(80,45)	61,80	87,30	54,24	55,21	59,13	57,20	63,95
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	99,65	83,68	63,78	90,61	60,75	62,08	48,61	53,99	67,70
Hess	101,05	92,03	76,60	98,70	80,92	66,48	49,86	62,83	78,13
RhPf	75,59	72,83	42,74	67,58	51,51	49,73	38,25	45,17	53,15
BaWü	104,86	89,72	69,45	97,35	72,54	63,23	56,12	61,11	74,49
Bay	93,45	78,09	72,56	89,16	61,37	55,72	43,91	52,11	63,07
BlnW	89,82	(80,69)	(70,78)	84,78	(68,55)	(61,44)	51,13	58,38	72,84

Textilgewerbe

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	94,55	102,77	81,60	96,26	57,62	57,18	53,06	56,38	67,62
Hmb	107,79	92,83	(85,67)	105,90	87,87	67,10	56,19	66,42	75,54
Ndsa	101,51	86,14	66,62	89,63	68,14	62,20	52,85	60,94	73,73
Brm	127,64	111,63	105,37	113.09	(66,25)	70,38	67,91	69,00	85,95
NrhW	110,15	93,26	82,16	99,19	78,22	66,94	56,39	66,49	82,02
Hess	102,74	86,26	70,94	89,85	81,48	62,95	59,01	62,61	74,84
RhPf	101,83	90,21	68,80	93,64	76,90	57,05	57,33	58,34	70,51
BaWü	104,91	91,36	82,92	95,07	81,04	71,25	61,80	66,44	75,64
Bay	94,52	77,52	67,43	86,05	77,93	64,15	55,87	63,67	70,89
BlnW	112,39	87,67	82,14	97,76	76,42	61,36	53,25	59,03	69,60

Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren usw.

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	133,44	(133,00)	(86,20)	127,93	—	(86,00)	(55,50)	(65,67)	123,87
Ndsa	110,95	102,54	81,90	103,67	(63,25)	59,38	54,21	56,68	84,64
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	115,61	92,90	76,18	105,74	—	63,01	52,36	57,35	88,63
Hess	94,83	92,05	68,31	88,69	(71,78)	60,67	45,71	52,85	71,95
RhPf	92,57	75,35	59,42	85,88	55,84	48,14	42,73	46,02	69,19
BaWü	106,28	90,88	79,45	97,92	78,86	64,01	69,45	70,28	82,76
Bay	98,51	81,91	65,92	88,40	66,85	61,02	45,97	58,95	69,90
BlnW	102,09	83,87	(73,29)	92,18	—	59,24	60,45	59,70	72,06

Fleischwarenindustrie

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	95,58	96,47	97,06	95,90	—	(61,86)	64,93	64,82	85,12
Hmb	116,75	(112,50)	107,17	114,81	—	—	67,97	67,97	99,54
Ndsa	113,12	(115,44)	91,44	108,63	(105,00)	(63,00)	64,70	64,81	92,93
Brm	107,03	(114,75)	(91,83)	105,04	—	—	57,89	57,89	85,67
NrhW	112,98	95,89	85,93	106,49	(79,00)	(82,00)	62,51	62,63	87,89
Hess	98,98	(79,50)	(75,50)	93,89	(69,00)	(68,75)	57,17	58,35	71,37
RhPf	(111,56)	—	—	(111,56)	—	—	(41,00)	(41,00)	80,69
BaWü	127,71	91,10	(75,50)	121,51	—	62,58	67,33	65,51	108,99
Bay	90,81	93,09	76,70	89,14	—	—	59,05	59,05	81,53
BlnW	109,79	93,20	87,34	105,09	—	67,71	66,59	66,72	88,97

Tabakwarenherstellung

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	145,01	117,51	100,62	125,86	—	—	75,16	75,16	88,93
Ndsa	123,14	84,71	72,22	97,80	45,69	50,36	60,15	52,03	59,33
Brm	123,32	103,54	(100,50)	111,06	—	68,96	—	68,96	82,70
NrhW	98,33	79,21	73,16	87,15	63,51	56,90	51,69	59,94	68,28
Hess	72,74	(86,60)	72,34	75,11	41,87	49,23	47,26	43,25	44,72
RhPf	128,71	(107,18)	(89,47)	113,51	42,73	58,72	61,19	51,30	59,36
BaWü	79,54	77,34	73,15	75,41	46,05	50,37	49,99	47,50	49,88
Bay	122,02	91,18	81,08	95,35	57,31	53,80	62,13	58,28	63,87
BlnW	107,95	(100,14)	(93,00)	101,95	(66,67)	61,66	65,91	64,55	75,95

Ledererzeugung

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	100,14	98,87	86,35	93,46	—	(71,53)	56,91	58,62	83,60
Hmb	(121,14)	(124,60)	(100,54)	113,37	—	—	(70,88)	(70,88)	104,42
Ndsa	97,01	89,10	69,68	89,83	(58,00)	54,70	56,50	55,70	82,75
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	114,18	97,14	76,12	105,50	77,67	(68,08)	55,41	63,10	98,31
Hess	105,69	88,34	71,42	98,76	(85,53)	64,24	52,18	62,33	87,36
RhPf	97,43	102,79	77,89	99,62	(74,25)	63,89	47,60	60,52	87,81
BaWü	107,13	118,33	85,97	108,23	73,65	70,00	65,58	68,21	100,54
Bay	99,17	93,19	71,86	88,37	—	68.56	56,42	59,70	80,93
BlnW	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Schuhindustrie

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	96,10	77,76	(54,11)	88,24	76,86	62,72	55,56	64,61	73,10
Hmb	(79,60)	—	—	(79,60)	—	(62,00)	—	(62,00)	(76,67)
Ndsa	98,11	83,60	52,45	89,45	72,06	65,01	47,82	60,70	73,35
Brm	—	—	—	—	—	—	—	—	—
NrhW	103,05	87,59	55,90	92,15	79,44	72,03	54,04	65,50	76,70
Hess	110,53	96,75	57,26	100,77	95,06	76,50	61,96	72,87	82,48
RhPf	100,86	76,45	58,34	85,24	80,01	66,61	51,51	64,24	73,16
BaWü	107,14	90,03	67,68	96,10	84,83	74,93	58,66	69,34	80,85
Bay	111,20	85,80	56,01	95,48	83,46	69,28	56,88	66,37	78,65
BlnW	84,69	(61,00)	(40,83)	79,81	(68,17)	62,10	46,43	57,42	69,03

Bekleidungsgewerbe

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	105,93	76,26	(54,00)	100,22	65,53	63,76	61,91	63,74	69,46
Hmb	104,50	85,51	(71,18)	99,37	70,40	65,85	57,14	66,27	72,40
Ndsa	103,03	93,50	79,09	97,56	60,24	59,99	53,92	59,38	64,36
Brm	103,97	(78,30)	(80,00)	97,44	71,85	58,59	(52,00)	61,21	65,22
NrhW	108,18	95,17	85,63	102,29	67,60	64,78	54,83	63,79	68,72
Hess	101,51	96,02	80,41	98,35	67,98	61,03	49,49	60,22	66,57
RhPf	88,26	81,88	(60,08)	85,48	55,10	57,06	47,65	55,72	59,06
BaWü	95,89	90,24	80,82	92,76	70,35	62,36	50,66	61,42	63,80
Bay	101,92	92,88	74,11	98,70	73,11	63,87	49,92	63,91	69,20
BlnW	101,95	80,75	70,40	97,58	67,94	62,29	52,41	65,34	70,00

Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	108,97	100,27	94,30	103,39	63,14	57,84	60,85	60,71	82,55
Hmb	126,69	111,30	105,13	116,41	(85,00)	72,56	69,27	69,39	93,85
Ndsa	111,78	101,50	88,31	101,81	52,05	57,11	63,34	61,36	83,24
Brm	126,62	115,38	112,06	119,26	91,76	67,03	65,07	66,57	93,65
NrhW	119,20	108,98	95,39	111,33	64,09	60,35	62,75	62,74	88,27
Hess	112,94	98,80	87,71	104,19	42,42	57,34	52,88	49,93	73,64
RhPf	113,25	97,68	85,67	103,88	45,01	48,02	54,38	50,93	82,05
BaWü	118,77	101,80	93,00	107,85	46,30	55,87	57,74	53,01	75,45
Bay	106,47	95,37	88,33	100,50	58,17	60,24	62,09	61,44	86,74
BlnW	107,34	102,61	88,54	101,89	(71,64)	62,78	58,86	59,57	85,52

Brauerei und Mälzerei

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hmb	139,79	(105,00)	107,33	129,29	—	—	(80,21)	(80,21)	126,82
Ndsa	126,02	124,54	109,16	122,76	(88,44)	—	72,17	76,03	120,36
Brm	145,02	127,58	109,10	136,66	—	(86,00)	(84,00)	(85,23)	134,95
NrhW	126,69	108,06	103,21	119,29	—	—	83,56	83,56	113,41
Hess	127,80	—	115,18	124,71	—	—	86,89	86,89	122,65
RhPf	124,77	112,79	114,26	121,42	—	(93,00)	79,05	79,38	118,76
BaWü	128,72	113,33	113,26	124,12	(96,33)	(109,50)	82,52	83,97	122,37
Bay	109,84	(90,25)	95,77	106,56	—	—	72,14	72,14	102,92
BlnW	115,98	122,83	92,70	110,46	—	—	77,56	77,56	108,78

Baugewerbe

Land	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Männliche Arbeiter zusammen	Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe 1	2	3	Weibliche Arbeiter zusammen	Alle Arbeiter
SchH	111,73	105,17	98,35	107,10	—	—	—	—	107,10
Hmb	147,41	136,13	113,57	134,79	—	—	(66,00)	(66,00)	134,70
Ndsa	114,43	103,85	96,57	107,29	—	—	—	—	107,29
Brm	125,27	119,35	102,81	116,25	—	—	—	—	116,25
NrhW	119,70	109,39	98,91	112,55	—	(70,33)	57,95	58,42	112,45
Hess	113,33	107,07	93,21	106,93	—	—	—	—	106,93
RhPf	108,99	96,73	89,36	100,80	—	—	(54,80)	(54,80)	100,78
BaWü	111,49	100,27	91,59	103,77	—	—	—	—	103,77
Bay	104,58	97,52	89,14	98,30	—	—	70,23	70,23	98,22
BlnW	133,97	120,43	103,44	122,58	—	—	80,94	80,94	122,35

2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

Vorbemerkung: Infolge methodischer Umstellung der Verdiensterhebung konnte die Berechnung der Indexzahlen nicht fortgeführt werden. Neuberechnung (1950=100) ist in Vorbereitung.

a) in den einzelnen Gewerbegruppen 1955 und 1956

1938 = 100

Jahr Monat	Wochen-arbeits-zeit	Brutto-Stunden-verdienste	Brutto-Wochen-verdienste	Wochen-arbeits-zeit	Brutto-Stunden-verdienste	Brutto-Wochen-verdienste	Wochen-arbeits-zeit	Brutto-Stunden-verdienste	Brutto-Wochen-verdienste	Wochen-arbeits-zeit	Brutto-Stunden-verdienste	Brutto-Wochen-verdienste	Wochen-arbeits-zeit	Brutto-Stunden-verdienste	Brutto-Wochen-verdienste	Wochen-arbeits-zeit	Brutto-Stunden-verdienste	Brutto-Wochen-verdienste
	Eisenschaffende Industrie			**Nichteisenmetall-Industrie**			**Gießereiindustrie**			**Metallverarbeitende Industrie**			**Chemische Industrie**			**Industrie der Steine und Erden**		
1955 Februar ..	98,6	230,8	226,9	103,2	205,3	211,2	99,1	240,5	238,2	98,5	192,6	190,2	103,4	223,0	227,3	99,5	253,2	255,3
Mai	97,0	235,7	227,7	102,7	210,7	215,7	99,4	243,1	241,3	99,6	192,5	192,1	104,2	228,0	234,1	105,1	267,5	285,1
August ...	98,5	233,6	229,5	102,6	212,2	216,3	98,5	244,3	240,3	98,7	193,3	191,3	104,2	226,1	232,3	104,6	274,5	291,1
November	97,5	248,6	241,6	102,8	220,7	225,4	98,9	258,5	255,5	99,8	202,7	202,7	104,0	233,1	238,7	104,2	283,0	299,0
1956 Februar ..	97,8	252,2	245,8	101,2	224,8	225,9	97,4	262,2	254,9	97,3	206,4	201,4	102,1	244,9	246,3	100,1	278,6	283,0
Mai	94,7	260,5	245,7	100,8	232,8	232,9	97,4	264,8	257,6	98,1	207,0	203,7	102,4	252,8	254,8	104,5	297,3	315,0
August ...	98,0	255,6	249,7	101,1	232,4	233,4	96,4	270,1	260,2	97,5	209,1	204,5	101,6	248,0	248,1	103,5	301,2	316,2
November	94,1	265,7	249,1	97,2	243,6	235,0	93,3	282,8	263,6	93,9	217,8	204,7	102,2	251,5	253,0	101,9	301,1	311,1
	Keramische Industrie			**Glasindustrie**			**Baugewerbe**			**Sägeindustrie**			**Holzverarbeitende Industrie**			**Papiererzeugende Industrie**		
1955 Februar ..	104,7	235,9	248,6	98,0	246,0	241,4	93,5	215,1	201,8	96,5	254,2	244,3	97,9	224,6	218,1	100,6	259,4	260,6
Mai	106,4	239,0	256,1	98,4	250,3	246.5	106,5	226,0	240,9	101,3	260,4	262,8	99,5	227,5	224,6	99,8	263,0	261,7
August ...	105,8	239,8	255,5	97,5	253,2	247,8	107,2	233,4	250,6	100,5	269,7	270,2	100,5	233,5	233,1	100,3	270,0	270,2
November	106,9	244,7	263,4	98,7	263,2	260,0	105,3	232,3	244,9	100,4	271,9	272,1	105,2	243,2	254,1	99,9	276,1	274,9
1956 Februar ..	102,8	258,5	267,2	97,8	265,9	261,0	96,7	235,1	227,3	94,7	278,9	263,3	97,2	246,9	238,3	99,9	281,6	280,8
Mai	104,7	262,5	276,1	97,8	276,2	270,9	106,4	243,8	259,6	100,7	289,8	290,9	99,9	257,4	255,2	98,9	287,6	283,7
August ...	104,1	264,4	276,1	97,5	275,5	269,6	106,4	243,8	259,5	100,1	300,9	300,5	100,1	263,5	261,9	99,6	287,1	285,7
November	105,3	268,6	283,6	97,9	282,6	277,4	103,7	244,0	253,2	99,5	303,7	301,0	101,9	271,8	274,9	99,2	299,9	296,8
	Papierverarbeitende Industrie			**Buchdruckgewerbe**			**Flachdruckgewerbe**			**Textilindustrie**			**Bekleidungs-Industrie**			**Ledererzeugende Industrie**		
1955 Februar ..	89,2	216,4	210,2	101,7	194,0	198,3	101,1	214,2	213,2	97,9	239,2	234,5	96,5	230,9	223,3	107,7	200,4	215,6
Mai	90,7	217,0	214,1	104,0	197,1	205,8	102,3	216,6	218,2	100,2	242,4	243,1	102,0	234,0	238,9	108,4	201,9	218,9
August ...	91,2	221,5	220,2	103,0	205,1	212,3	101,8	228,8	229,4	100,8	245,9	248,4	98,4	236,0	232,6	107,9	205,1	221,1
November	95,6	231,4	241,6	104,7	205,6	215,6	104,1	229,9	234,7	102,4	250,3	256,7	101,2	238,6	241,7	109,9	212,8	233,7
1956 Februar ..	90,2	232,7	228,9	101,7	205,3	209,7	100,2	231,7	227,7	99,2	262,2	260,8	97,3	239,2	233,1	106,0	214,0	226,5
Mai	89,4	234,4	227,8	102,9	209,1	216,1	99,7	234,6	229,4	99,7	264,7	264,4	99,5	263,0	261,8	103,4	215,4	222,2
August ...	89,6	240,3	234,5	102,1	219,2	224,9	99,8	248,3	243,3	100,2	272,2	273,1	99,0	267,9	265,6	104,6	218,1	227,9
November	91,9	254,0	254,3	98,7	231,9	229,1	96,2	259,1	244,9	100,2	274,4	275,4	99,3	269,5	268,1	107,0	220,3	235,4
	Lederverarbeitende Industrie			**Schuhindustrie**			**Nahrungs- u. Genußmittelindustrie**			**Braugewerbe**			**Musikinstrumenten- u. Spielwarenindust.**			**Kunststoffverarbeitende Industrie**		
1955 Februar ..	91,4	207,2	190,2	97,6	218,8	212,5	99,1	210,8	209,1	103,7	180,1	186,1	92,6	222,9	207,7	97,3	213,6	213,0
Mai	95,9	211,6	203,2	97,7	222,8	216,6	99,6	216,6	216,2	110,1	184,9	202,9	96,5	225,0	217,4	97,3	217,7	216,5
August ...	95,2	214,7	204,8	100,1	222,8	221,6	100,5	219,9	221,6	112,7	190,0	213,5	95,7	228,2	218,5	98,1	219,3	220,2
November	99,5	221,4	220,3	99,6	224,6	222,5	103,1	227,4	234,9	105,5	191,3	201,2	101,9	242,4	247,2	99,5	228,3	231,8
1956 Februar ..	93,4	229,0	214,4	97,2	235,3	227,6	99,0	227,5	225,8	103,7	190,7	197,1	96,0	243,4	234,3	97,4	234,8	233,8
Mai	94,3	231,9	218,7	95,0	245,9	232,5	99,1	235,7	234,5	113,3	200,6	226,2	96,6	246,2	237,8	96,3	237,2	233,6
August ...	94,4	236,6	223,4	98,7	246,7	242,1	99,0	239,1	237,4	109,0	202,1	219,4	96,5	250,0	241,1	96,4	242,2	239,5
November	97,8	240,5	234,9	99,2	248,4	245,1	101,5	247,8	251,8	104,3	206,8	214,7	98,5	261,9	257,4	96,5	247,0	243,4

Gebietsstand vgl. S. 439.

2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung

b) erfaßte Gewerbegruppen zusammen 1949 bis 1956

1938 = 100

Jahr / Monat	Wochenarbeitszeit			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst		
	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
1949	93,2	91,8	93,1	148,9	168,4	151,0	138,7	154,6	140,6
1950	96,8	95,4	96,7	159,4	181,5	161,9	154,3	173,1	156,6
1951	95,8	93,0	95,5	183,0	208,3	185,8	175,2	193,8	177,4
1952	95,8	94,0	95,6	197,4	220,4	199,8	189,0	207,3	191,0
1953	96,3	95,7	96,5	206,1	231,5	208,9	198,5	221,7	201,3
1954	97,8	96,6	97,7	212,0	238,5	214,9	207,2	230,3	210,0
1955	98,3	96,9	98,3	226,6	253,6	229,5	222,9	245,6	225,5
1956	96,7	95,7	96,7	245,9	280,6	249,9	237,7	268,5	241,6
1953 Februar	93,8	90,7	93,4	197,9	227,0	200,6	186,0	206,2	187,9
Mai	99,5	93,0	98,3	201,4	232,9	204,4	200,4	216,9	201,7
August	100,8	93,9	99,4	201,8	233,1	204,7	203,2	219,4	204,4
November	101,1	96,0	100,2	202,9	235,2	206,0	204,8	226,1	206,8
1954 Februar	97,8	92,8	97,0	202,1	234,9	205,3	197,8	218,4	199,7
Mai	102,2	92,9	100,3	203,3	235,9	206,5	207,8	219,6	208,2
August	103,1	94,2	101,3	205,5	237,3	208,5	211,9	224,0	212,3
November	102,9	96,3	101,7	210,2	242,0	213,2	216,2	233,2	217,4
1955 Februar	100,0	92,4	98,5	210,7	245,0	214,1	210,9	226,8	211,9
Mai	104,0	94,5	102,0	215,2	247,4	218,3	223,8	234,1	223,9
August	104,0	94,1	101,9	218,3	249,7	221,2	227,0	235,2	226,7
November	104,1	96,1	102,5	224,9	257,2	227,9	233,9	247,4	234,5
1956 Februar	100,9	92,5	99,2	228,6	265,5	232,4	230,7	246,0	231,6
Mai	103,8	93,5	101,6	233,8	272,8	237,8	242,5	255,2	242,9
August	103,6	93,3	101,4	235,3	277,6	239,8	243,7	259,4	244,6
November	101,2	93,3	99,6	241,3	284,4	245,9	243,7	265,4	245,6

3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1956 und 1957

Bergbauzweig / Bergbaubezirk / Land	1956						1957					
	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[1]		Gesamteinkommen[2]		Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst[1]		Gesamteinkommen[2]	
			je verfahrene Schicht	je angelegten Arbeiter	je vergütete Schicht	je angelegten Arbeiter			je verfahrene Schicht	je angelegten Arbeiter	je vergütete Schicht	je angelegten Arbeiter
	Anzahl		DM				Anzahl		DM			
Steinkohlenbergbau												
Ruhr	442 287	265	18,87	4 992	19,33	5 757	449 700	252	19,98	5 043	21,10	6 014
Aachen	30 250	264	19,01	5 025	19,32	5 722	31 797	253	20,23	5 119	21,18	6 006
Niedersachsen	11 222	269	18,13	4 882	18,90	5 668	10 584	259	19,10	4 950	20,60	5 951
Pechkohlenbergbau												
Bayern	7 014	269	16,00	4 311	16,66	4 988	7 131	255	16,01	4 083	17,84	5 110
Braunkohlenbergbau												
Rheinland	20 915	294	18,28	5 370	18,54	5 924	22 764	278	18,59	5 169	19,76	6 030
Helmstedt	4 770	287	16,48	4 729	17,20	5 348	4 806	275	18,56	5 113	18,93	5 730
Hessen	4 333	273	15,68	4 288	15,83	4 748	4 365	256	16,34	4 181	17,01	4 829
Bayern	1 462	284	14,36	4 083	14,37	4 568	1 622	275	15,70	4 313	16,03	4 952
Eisenerzbergbau												
Niedersachsen	9 421	272	16,43	4 475	16,45	4 890	10 164	256	17,62	4 509	18,28	5 182
Nordrhein-Westfalen	2 083	259	16,25	4 216	16,51	4 732	2 143	248	17,29	4 289	18,20	5 035
Hessen	2 656	266	15,00	3 992	15,02	4 389	2 745	258	16,13	4 157	16,67	4 751
Bayern	2 003	271	17,50	4 711	17,49	5 225	2 141	259	18,32	4 748	19,15	5 507
Rheinland-Pfalz	3 356	260	15,78	4 106	15,67	4 549	3 557	247	16,73	4 138	17,13	4 768
Metallerzbergbau												
Niedersachsen	2 164	264	16,66	4 404	16,62	4 932	2 126	253	17,51	4 427	18,05	5 150
Nordrhein-Westfalen	5 670	272	16,84	4 579	17,44	5 241	5 499	255	17,66	4 503	18,95	5 394
Rheinland-Pfalz	803	268	15,84	4 247	15,82	4 640	690	265	16,45	4 214	16,99	4 827
Kali- u. Steinsalzbergbau[3]												
Niedersachsen	11 976	274	15,55	4 258	15,79	4 698	11 668	262	16,62	4 358	17,27	4 963
Hessen	5 400	279	15,28	4 257	15,22	4 692	5 490	269	16,58	4 465	17,14	5 053
Erdölbergbau												
Niedersachsen	8 486	290	14,66	4 258	14,82	4 651	8 920	270	16,24	4 378	16,97	5 023
Schleswig-Holstein	733	299	15,20	4 547	15,34	4 927	730	267	17,04	4 547	18,00	5 243
Hamburg	148	286	15,92	4 557	16,03	5 035	138	249	17,43	4 343	18,17	5 040
Hessen	434	300	15,34	4 609	15,30	4 970	422	272	17,11	4 659	17,69	5 269

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e. V. bzw. die beteiligten Oberbergämter. — [1]) Gedinge- oder Schichtlohn (ohne Abzug der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung), Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld sowie Bergmannswohnungsgeld.— [2]) Barverdienst zuzüglich Urlaubsentschädigung und Urlaubsabgeltung, Vergütung für nicht verfahrene Schichten und Wert der Sachbezüge (ohne Bergmannsprämie). — [3]) Ohne Salinen.

B. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Lohnsätze der Landarbeiter 1957 nach Tarifgebieten

Vorbemerkung: Die Tarifgebiete sind regional wie folgt abgegrenzt: Schleswig-Holstein = Land Schleswig-Holstein; Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (einschl. Stade) = Reg.-Bez. Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade und Verw.-Bez. Braunschweig; Gebiet Weser-Ems = Verw.-Bez. Oldenburg, Reg.-Bez. Aurich und Osnabrück; Nordrhein = Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen; Westfalen-Lippe = Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg; Hessen = Land Hessen; Rheinland-Hessen-Nassau = Reg.-Bez. Koblenz, Trier, Montabaur; Rheinhessen = Reg.-Bez. Rheinhessen; Pfalz = Reg.-Bez. Pfalz; Baden-Württemberg = Land Baden-Württemberg; Bayern = Land Bayern.

a) Monatslohnsätze*) der Arbeitnehmer in Hausgemeinschaft

DM

Vorbemerkung: Zu den angegebenen Lohnsätzen werden freie Kost und Wohnung gewährt.

Tarifgebiet	Datum des Inkrafttretens der Lohnsätze	Ortsklasse, Lohngebiet, Zone	Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre[1])				
			Hilfsarbeiter für leichte Arbeiten[2]) (Ungelernte)	Angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten[2])	Hilfsarbeiter für schwere Arbeiten (Ungelernte)	Gelernte bzw. angelernte Landarbeiter für schwere Arbeiten	Vorarbeiter
Schleswig-Holstein	1. 7. 1957	—	121,—	.	132,—[3])	160,—[3])	
Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (einschl. Reg.-Bez. Stade)	1. 4. 1957	A	120,—[4])	141,—[4])	163,—	185,—	206,—
		B	109,—[4])	131,—[4])	153,—	175,—	196,—
		C	98,—[4])	120,—[4])	142,—	165,—	186,—
		D	88,—[4])	110,—[4])	127,—	148,—	170,—
Gebiet Weser-Ems	1. 4. 1957	—	90,—[4])	115,—[4])	130,—	155,—	175,—
Nordrhein	1. 5. 1957	I	118,—	127,—	142,—	150,—	157,—
		II	113,—	121,—	137,—	145,—	153,—
		III	110,—	117,—	133,—	140,—	148,—
Westfalen-Lippe	1. 4. 1957	—	105,—	128,—	117,—	150,—	164,—
Hessen	1. 4. 1957	A	132,—[4])		175,—[4])		.
		B	129,—[4])		172,—[4])		.
		C	126,—[4])		169,—[4])		.
Rheinland-Hessen-Nassau	1. 4. 1957	A	93,60[5])[6])	109,20[5])[6])	140,40[5])[6])	156,—[5])[6])	179,40[5])[6])
		B	88,40[5])[6])	102,70[5])[6])	132,60[5])[6])	146,90[5])[6])	169,—[5])[6])
Rheinhessen	1. 5. 1957	3	143,57[6])[7])	182,57[4])[6])[7])	239,77[6])[7])	294,37[4])[6])[7])	.
		2	122,77[6])[7])	159,17[4])[6])[7])	211,17[6])[7])	260,57[4])[6])[7])	.
		1	104,57[6])[7])	135,77[4])[6])[7])	182,57[6])[7])	226,77[4])[6])[7])	.
Pfalz	1. 4. 1957	III	129,48[5])[6])	151,32[5])[6])	184,08[5])[6])	216,84[5])[6])	.
		II	111,95[5])[6])	137,28[5])[6])	166,92[5])[6])	196,56[5])[6])	.
		I	107,64[5])[6])	126,36[5])[6])	154,44[5])[6])	180,96[5])[6])	.
Baden-Württemberg	1. 4. 1957	I	111,75	124,—	139,50	155,—	170,50
		II	107,50	119,25	134,25	149,—	164,—
		III	103,—	114,50	128,75	143,—	157,50
Bayern	1. 4. 1956	A	90,—[5])	100,—[5])	112,50[5])	125,—[5])	137,50
		B	81,—[5])	90,—[5])	101,25[5])	112,50[5])	123,75
		C/D	72,—[5])	80,—[5])	90,—[5])	100,—[5])	110,—

Anmerkungen auf S. 459.
Gebietsstand vgl. S. 439.

1. Lohnsätze der Landarbeiter 1957 nach Tarifgebieten

b) Stundenlohnsätze*) der Arbeitnehmer außerhalb der Hausgemeinschaft

Pf

Vorbemerkung: Die für die Dauer der Hackfruchternte in den meisten Lohngebieten gewährten einmaligen Zulagen sind nicht berücksichtigt. Außer den angegebenen Lohnsätzen bestehen Zukaufsrechte auf Erzeugnisse des Betriebes, meist zu Erzeugerpreisen.

Tarifgebiet	Datum des Inkrafttretens der Lohnsätze	Ortsklasse, Lohngebiet, Zone	Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre[1])						
			Hilfsarbeiter für leichte Arbeiten[2]) (Ungelernte)	Angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten[3])	Hilfsarbeiter für schwere Arbeiten (Ungelernte)	Gelernte bzw. angelernte Landarbeiter für schwere Arbeiten	Vorarbeiter	Spezialarbeiter, Handwerker	Meister, Aufsichtskräfte
Schleswig-Holstein ...	1. 7. 1957	—	90	.	121	136	.	.	.
Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (einschl. Reg.-Bez. Stade)	1. 4. 1957	A	94[4])	102[4])	136	150	158	164	174
		B	89[4])	98[4])	131	145	153	159	170
		C	85[4])	94[4])	126	140	148	156	167
		D	81[4])	90[4])	121	135	144	150	165
Gebiet Weser-Ems ..	1. 4. 1957	—	80[4])	90[4])	111	131	139	145	160
Nordrhein	1. 5. 1957	I	91	97	120	138	146	158	170
		II	89	95	117	133	142	153	165
		III	85	92	112	126	135	146	157
Westfalen-Lippe	1. 4. 1957	—	79	91	124	143	153	167	179
Hessen	1. 4. 1957	A	88[4])	94[4])	121[4])	143[4])	153	163	.
		B	86[4])	91[4])	119[4])	141[4])	151	161	.
		C	84[4])	89[4])	117[4])	139[4])	149	159	.
Rheinland-Hessen-Nassau	1. 4. 1957	A	72[5])	84[5])	108[5])	120[5])	.	138[8]), 144[9])[5])	156
		B	68[5])	79[5])	102[5])	113[5])	.	130[8]), 136[9])[5])	147
Rheinhessen	1. 5. 1957	3	85	100[4])	122	143[4])	.	.	.
		2	77	91[4])	111	130[4])	.	.	.
		1	70	82[4])	100	117[4])	.	.	.
Pfalz	1. 4. 1957	III	83[5])	97[5])	118[5])	139[5])	.	153[8]), 167[9])[5])	.
		II	75[5])	88[5])	107[5])	126[5])	.	139[8]), 151[9])[5])	.
		I	69[5])	81[5])	99[5])	116[5])	.	128[8]), 139[9])[5])	.
Baden-Württemberg .	1. 4. 1957	I	96	106	121	133	146	166	180
		II	92	102	116	128	140	160	173
		III	89	99	113	124	136	155	168
Bayern	1. 5. 1957	A	85[5])	94[5])	113[5])	125[5])	138	150	163
		B	81[5])	90[5])	108[5])	120[5])	132	144	156
		C	78[5])	86[5])	104[5])	115[5])	127	138	150

*) Ein Punkt in der Tabelle bedeutet, daß in den für die Übersicht verwendeten Tarifverträgen kein Lohnsatz für die entsprechende Arbeitergruppe angegeben ist.

[1]) Wird die höchste tarifmäßige Altersstufe mit einem früheren Lebensalter erreicht, ist dies durch Anmerkung gekennzeichnet. — [2]) Diese Lohngruppe umfaßt Arbeitnehmer für Arbeiten, die ihrer Eigenart wegen üblicherweise von Frauen verrichtet werden. — [3]) Gültig als Sommerlohn in der Zeit vom 1. 3. bis 31. 10. — [4]) Über 18 Jahre. — [5]) Über 20 Jahre. — [6]) Bei 60 Wochenarbeitsstunden. — [7]) Infolge Neufestsetzung der Werte für Sachbezüge (Kost und Logis) durch das Oberversicherungsamt Rheinland-Pfalz ermäßigen sich die Barlohnsätze ab 1. 8. 1957 um 7 DM und ab 1. 12. 1957 um weitere 7 DM in allen Lohngruppen. — [8]) Heizer, Maschinisten. — [9]) Schmiede, Schlosser, Wagner usw.

2. Monatsgehälter der planmäßigen Bundesbeamten seit 1953 *)

Besoldungsordnung A (aufsteigende Gehälter)

DM

Besoldungsgruppe bis 31. 3. 1957	Ab 1. April 1953				Ab 1. Januar 1956				Besoldungsgruppe ab 1.4.1957	Ab 1. April 1957			
	Anfangsgehalt		Endgehalt		Anfangsgehalt		Endgehalt			Anfangsgehalt		Endgehalt	
	Ledige[1])	Verheiratete[2])	Ledige[3])	Verheiratete[4])	Ledige[1])	Verheiratete[2])	Ledige[3])	Verheiratete[4])		Ledige[1])	Verheiratete[2])	Ledige[3])	Verheiratete[4])
Sonderklasse													
1 a	1 123,—	1 187,—	1 652,—	1 687,—	1 228,—	1 311,—	1 809,50	1 863,50	16	1 207,—	1 295,—	1 937,—	1 989,—
1 b	866,34	930,34	1 418,68	1 453,68	943,84	1 026,84	1 551,18	1 605,18	15	1 070,—	1 158,—	1 692,—	1 744,—
2 b	920,68	984,68	1 274,68	1 309,68	1 008,18	1 088,18	1 395,93	1 446,93	14	933,—	1 015,—	1 501,—	1 553,—
2 c 2	664,—	728,—	1 123,—	1 158,—	724,—	804,—	1 228,—	1 279,—	13	861,—	943,—	1 321,—	1 373,—
2 d	664,—	728,—	1 053,—	1 088,—	724,—	804,—	1 150,50	1 201,50	12	781,—	863,—	1 241,—	1 293,—
3 b	664,—	728,—	959,68	994,68	724,—	804,—	1 047,18	1 098,18	11	719,—	801,—	1 131,—	1 183,—
4 a 1	428,—	479,—	780,68	815,68	465,50	529,50	853,18	901,18	10	590,—	665,—	935,—	987,—
4 b 1	556,34	607,34	780,68	815,68	607,59	671,59	853,18	901,18					
4 c 2	404,68	455,68	687,34	722,34	439,68	503,68	749,84	797,84	9	550,—	625,—	835,—	887,—
5 a	404,68	455,68	594,—	629,—	439,68	503,68	646,50	694,50	7	454,—	529,—	715,—	767,—
5 b	360,34	411,34	594,—	629,—	389,09	453,09	646,50	694,50					
6	351,—	397,—	498,—	533,—	381,—	438,—	543,—	589,—	6	398,—	465,—	591,—	643,—
7 a	345,18	391,18	486,34	521,34	374,56	431,56	530,09	576,09					
8 a	319,—	365,—	404,68	439,68	345,25	402,25	439,68	485,68	5	381,—	448,—	526,—	578,—
9 a	291,—	337,—	399,—	434,—	313,50	370,50	432,75	478,75	3	351,—	418,—	486,—	538,—
10 a	285,18	331,18	386,50	421,50	307,06	364,06	418,38	464,38	2	341,—	408,—	476,—	528,—
10 b	279,34	325,34	372,—	407,—	300,59	357,59	402,—	448,—	1	331,—	398,—	456,—	508,—
11	267,68	313,68	360,34	395,34	287,68	344,68	389,09	435,09					
Ortsklasse A													
1 a	1 103,50	1 161,—	1 626,—	1 661,—	1 209,—	1 283,—	1 783,50	1 835,50	16	1 182,—	1 264,—	1 907,—	1 958,—
1 b	846,84	904,34	1 392,68	1 427,68	924,84	998,84	1 525,18	1 577,18	15	1 045,—	1 127,—	1 662,—	1 713,—
2 b	907,68	965,18	1 255,18	1 290,18	995,18	1 067,18	1 376,93	1 425,93	14	913,—	989,—	1 476,—	1 527,—
2 c 2	651,—	708,50	1 103,50	1 138,50	711,—	783,—	1 209,—	1 258,—	13	841,—	917,—	1 296,—	1 347,—
2 d	651,—	708,50	1 033,50	1 068,50	711,—	783,—	1 131,50	1 180,50	12	761,—	837,—	1 216,—	1 267,—
3 b	651,—	708,50	940,18	975,18	711,—	783,—	1 028,18	1 077,18	11	699,—	775,—	1 106,—	1 157,—
4 a 1	416,—	466,—	767,68	802,68	453,50	515,50	840,18	887,18	10	573,—	644,—	915,—	966,—
4 b 1	544,34	594,34	767,68	802,68	595,59	657,59	840,18	887,18					
4 c 2	392,68	442,68	674,34	709,34	427,68	489,68	736,84	783,84	9	533,—	604,—	815,—	866,—
5 a	392,68	442,68	581,—	616,—	427,68	489,68	633,50	680,50	7	437,—	508,—	695,—	746,—
5 b	348,34	398,34	581,—	616,—	377,09	439,09	633,50	680,50					
6	342,—	385,—	486,—	521,—	372,—	425,—	531,—	576,—	6	385,—	449,—	576,—	627,—
7 a	336,18	379,18	474,34	509,34	365,56	418,56	518,09	563,09					
8 a	310,—	353,—	392,68	427,68	336,25	389,25	427,68	472,68	5	368,—	432,—	511,—	562,—
9 a	282,—	325,—	387,—	422,—	304,50	357,50	420,75	465,75	3	338,—	402,—	471,—	522,—
10 a	276,18	319,18	374,50	409,50	298,06	351,06	406,38	451,38	2	328,—	392,—	461,—	512,—
10 b	270,34	313,34	360,—	395,—	291,59	344,59	390,—	435,—	1	318,—	382,—	441,—	492,—
11	258,68	301,68	348,34	383,34	278,68	331,68	377,09	422,09					
Ortsklasse B													
1 a	1 077,50	1 135,—	1 600,—	1 635,—	1 183,—	1 255,—	1 757,50	1 807,50	16	1 157,—	1 232,—	1 877,—	1 926,—
1 b	820,84	878,34	1 366,68	1 401,68	898,84	970,84	1 499,18	1 549,18	15	1 020,—	1 095,—	1 632,—	1 681,—
2 b	888,18	939,18	1 229,18	1 264,18	976,18	1 039,18	1 350,93	1 397,93	14	893,—	962,—	1 451,—	1 500,—
2 c 2	631,50	682,50	1 077,50	1 112,50	692,—	755,—	1 183,—	1 230,—	13	821,—	890,—	1 271,—	1 320,—
2 d	631,50	682,50	1 007,50	1 042,50	692,—	755,—	1 105,50	1 152,50	12	741,—	810,—	1 191,—	1 240,—
3 b	631,50	682,50	914,18	949,18	692,—	755,—	1 002,18	1 049,18	11	679,—	748,—	1 081,—	1 130,—
4 a 1	404,50	446,50	748,18	783,18	442,50	494,50	821,18	866,18	10	556,—	622,—	895,—	944,—
4 b 1	532,84	574,84	748,18	783,18	584,59	636,59	821,18	866,18					
4 c 2	381,18	423,18	654,84	689,84	416,68	468,68	717,84	762,84	9	516,—	582,—	795,—	844,—
5 a	381,18	423,18	561,50	596,50	416,68	468,68	614,50	659,50	7	420,—	486,—	675,—	724,—
5 b	336,84	378,84	561,50	596,50	366,09	418,09	614,50	659,50					
6	334,—	373,50	474,50	509,50	364,—	413,—	520,—	564,—	6	372,—	432,—	561,—	610,—
7 a	328,18	367,68	462,84	497,84	357,56	406,56	507,09	551,09					
8 a	302,—	341,50	381,18	416,18	328,25	377,25	416,68	460,68	5	355,—	415,—	496,—	545,—
9 a	274,—	313,50	375,50	410,50	296,50	345,50	409,75	453,75	3	325,—	385,—	456,—	505,—
10 a	268,18	307,68	363,—	398,—	290,06	339,06	395,38	439,38	2	315,—	375,—	446,—	495,—
10 b	262,34	301,84	348,50	383,50	283,59	332,59	379,—	423,—	1	305,—	365,—	426,—	475,—
11	250,68	290,18	336,84	371,84	270,68	319,68	366,09	410,09					
Ortsklasse C													
2 c 2	618,50	663,—	1 058,—	1 093,—	679,—	734,—	1 163,—	1 209,—	Ab 1. April 1957 in Ortsklasse B				
3 b	618,50	663,—	894,68	929,68	679,—	734,—	982,18	1 028,18					
4 b 1	521,34	561,84	735,18	770,18	572,59	622,59	808,18	852,18					
4 c 2	369,68	410,18	641,84	676,84	404,68	454,68	704,84	748,84					
7 a	319,18	356,18	451,34	486,34	348,56	393,56	495,09	538,09					
8 a	293,—	330,—	369,68	404,68	319,25	364,25	404,68	447,68					
9 a	265,—	302,—	364,—	399,—	287,50	332,50	397,75	440,75					
10 a	259,18	296,18	351,50	386,50	281,06	326,06	383,38	426,38					
10 b	253,34	290,34	337,—	372,—	274,59	319,59	367,—	410,—					
11	241,63	278,68	325,34	360,34	261,68	306,68	354,09	397,09					

Erläuterung der Besoldungsgruppen: A 1 a Ministerialräte, Direktoren bei obersten Bundesbehörden, Leitende Regierungsdirektoren bei nachgeordneten Bundesbehörden. **A 1 b** Regierungsdirektoren bei obersten und nachgeordneten Bundesbehörden. **A 2 b** Oberregierungsräte, Oberforstmeister, Oberlandesgerichtsräte. **A 2 c 2** Regierungsräte, Amtsgerichtsräte, Studienräte. **A 2 d** Amtsräte, Zollräte. **A 3 b** Amtmänner, Polizeiräte. **A 4 a 1** Regierungsoberinspektoren und Regierungsinspektoren, soweit nicht in den Besoldungsgruppen A 4 b 1 und A 4 c 2, bei obersten Bundesbehörden. **A 4 b 1** Oberinspektoren, Oberpostmeister. **A 4 c 2** Inspektoren, Postmeister. **A 5 a** Telegraphenoberwerkmeister, Lithographen. **A 5 b** Ministerialkanzleiobersekretäre, Waffenmeister, Polizeiobermeister. **A 6** Oberwerkmeister. **A 7 a** Sekretäre, Polizeimeister. **A 8 a** Assistenten, Obergeldzähler. **A 9 a** Kanzleiassistenten, Geldzähler. **A 10 a** Ministerialamtsgehilfen, Betriebsassistenten, Oberpostschaffner. **A 10 b** Botenmeister, Postschaffner. **A 11** Heizer, Hauswarte, Postboten.

*) Für 1953 und 1956 nach der Reichsbesoldungsordnung vom 16. 12. 1927 unter Berücksichtigung der zwischenzeitlichen Veränderungen; für 1957 nach dem Bundesbesoldungsgesetz vom 27. 7. 1957. — Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß (Ortszuschlag). Als Übergangsmaßnahme bis zur Durchführung der Besoldungsreform wurde von Oktober 1954 bis Dezember 1955 für jeweils 6 Monate eine Zulage in Höhe eines Drittels des Grundgehalts sowie im Dezember 1956 ein halbes Bruttogehalt gezahlt.

[1]) Unter Berücksichtigung des Ortszuschlages für einen Beamten vor Vollendung des 40. Lebensjahres. — [2]) Einschl. Kinderzuschlag für ein Kind bis zum vollendeten 6. Lebensjahr. — [3]) Unter Berücksichtigung des Ortszuschlages für einen Beamten nach Vollendung des 40. Lebensjahres. — [4]) Einschl. Kinderzuschlag für ein Kind nach Vollendung des 14. Lebensjahres.

Gebietsstand vgl. S. 439.

3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst seit 1954*)

DM

Vergütungsgruppe der Tarifordnung A	Ab 1. Oktober 1954[1])				Ab 1. Januar 1956				Ab 1. April 1957			
	Anfangsvergütung		Endvergütung		Anfangsvergütung		Endvergütung		Anfangsvergütung		Endvergütung	
	Ledige[2])[3])	Verheiratete[4])	Ledige[3])	Verheiratete[5])	Ledige[2])[3])	Verheiratete[4])	Ledige[3])	Verheiratete[5])	Ledige[2])[3])	Verheiratete[4])	Ledige[3])	Verheiratete[5])
Sonderklasse												
I	797,—	938,—	1 305,—	1 340,—	835,—	996,—	1 368,—	1 419,—	918,—	1 088,—	1 459,—	1 511,—
II	708,80	840,—	1 151,—	1 186,—	743,—	894,—	1 213,—	1 264,—	817,—	976,—	1 294,—	1 346,—
III	608,—	767,20	1 016,60	1 051,60	634,—	815,—	1 068,—	1 119,—	702,—	890,—	1 142,—	1 194,—
IVa	—	—	—	—	624,—	704,—	1 013,—	1 064,—	691,—	773,—	1 081,—	1 133,—
IVb (IV)	495,06	592,40	791,40	826,40	519,—	632,—	834,—	882,—	579,—	707,—	905,—	957,—
Va	435,84	526,60	718,60	753,60	455,—	565,—	757,—	805,—	511,—	631,—	823,—	875,—
Vb	435,84	526,60	703,20	738,20	455,—	565,—	739,—	787,—	511,—	631,—	805,—	857,—
Vc	—	—	—	—	495,—	563,—	721,—	769,—	550,—	628,—	783,—	835,—
VIa	338,—	483,—	666,10	701,10	340,50	517,—	706,—	754,—	385,50	582,—	767,—	819,—
VIb	338,—	483,—	624,10	659,10	340,50	517,—	659,—	707,—	385,50	582,—	720,—	772,—
VII	273,14	401,80	505,20	540,20	281,—	435,—	533,—	579,—	315,50	484,—	585,—	637,—
VIII	252,70	375,—	424,47	459,47	260,—	404,—	448,—	494,—	294,50	453,—	491,—	543,—
IX	231,30	344,40	396,—	431,—	239,—	376,—	418,—	464,—	271,50	420,—	458,—	510,—
X	220,52	330,40	376,80	411,80	223,50	362,—	396,—	442,—	255,—	406,—	434,—	486,—
Ortsklasse A												
I	784,—	918,50	1 285,50	1 320,50	822,—	975,—	1 349,—	1 398,—	898,—	1 062,—	1 434,—	1 485,—
II	695,80	820,50	1 131,50	1 166,50	730,—	873,—	1 194,—	1 243,—	797,—	950,—	1 269,—	1 320,—
III	595,—	747,70	997,10	1 032,10	621,—	794,—	1 049,—	1 098,—	682,—	864,—	1 117,—	1 168,—
IVa	—	—	—	—	611,—	683,—	994,—	1 043,—	671,—	747,—	1 056,—	1 107,—
IVb (IV)	483,06	579,40	778,40	813,40	507,—	618,—	821,—	868,—	562,—	686,—	885,—	936,—
Va	423,84	513,60	705,60	740,60	443,—	551,—	744,—	791,—	494,—	610,—	803,—	854,—
Vb	423,84	513,60	690,20	725,20	443,—	551,—	726,—	773,—	494,—	610,—	785,—	836,—
Vc	—	—	—	—	483,—	549,—	708,—	755,—	533,—	607,—	763,—	814,—
VIa	326,—	470,—	653,10	688,10	328,50	503,—	693,—	740,—	368,50	561,—	747,—	798,—
VIb	326,—	470,—	611,10	646,10	328,50	503,—	646,—	693,—	368,50	561,—	700,—	751,—
VII	264,14	389,80	493,20	528,20	272,—	422,—	521,—	566,—	302,50	468,—	570,—	621,—
VIII	243,70	363,—	412,47	447,47	251,—	391,—	436,—	481,—	281,50	437,—	476,—	527,—
IX	222,30	332,40	384,—	419,—	230,—	363,—	406,—	451,—	258,50	404,—	443,—	494,—
X	211,52	318,40	364,80	399,80	214,50	349,—	384,—	429,—	242,—	390,—	419,—	470,—
Ortsklasse B												
I	764,50	892,50	1 259,50	1 294,50	803,—	947,—	1 323,—	1 370,—	878,—	1 035,—	1 409,—	1 458,—
II	676,30	794,50	1 105,50	1 140,50	711,—	845,—	1 168,—	1 215,—	777,—	923,—	1 244,—	1 293,—
III	575,50	721,70	971,10	1 006,10	602,—	766,—	1 023,—	1 070,—	662,—	837,—	1 092,—	1 141,—
IVa	—	—	—	—	592,—	655,—	968,—	1 015,—	651,—	720,—	1 031,—	1 080,—
IVb (IV)	471,56	559,90	758,90	793,90	496,—	597,—	802,—	847,—	545,—	664,—	865,—	914,—
Va	412,34	494,10	686,10	721,10	432,—	530,—	725,—	770,—	477,—	588,—	783,—	832,—
Vb	412,34	494,10	670,70	705,70	432,—	530,—	707,—	752,—	477,—	588,—	765,—	814,—
Vc	—	—	—	—	472,—	528,—	689,—	734,—	516,—	585,—	743,—	792,—
VIa	314,50	450,50	633,60	668,60	317,50	482,—	674,—	719,—	351,50	539,—	727,—	776,—
VIb	314,50	450,50	591,60	626,60	317,50	482,—	627,—	672,—	351,50	539,—	680,—	729,—
VII	256,14	378,30	481,70	516,70	264,—	410,—	510,—	554,—	289,50	451,—	555,—	604,—
VIII	235,70	351,50	400,97	435,97	243,—	379,—	425,—	469,—	268,50	420,—	461,—	510,—
IX	214,30	320,90	372,50	407,50	222,—	351,—	395,—	439,—	245,50	387,—	428,—	477,—
X	203,52	306,90	353,30	388,30	206,50	337,—	373,—	417,—	229,—	373,—	404,—	453,—
Ortsklasse C												
I	751,50	873,—	1 240,—	1 275,—	790,—	926,—	1 303,—	1 349,—	Ab 1. April 1957 in Ortsklasse B			
II	663,30	775,—	1 086,—	1 121,—	698,—	824,—	1 148,—	1 194,—				
III	562,50	702,20	951,60	986,60	589,—	745,—	1 003,—	1 049,—				
IVa	—	—	—	—	579,—	634,—	948,—	994,—				
IVb (IV)	460,06	546,90	745,90	780,90	484,—	583,—	789,—	833,—				
Va	400,84	481,10	673,10	708,10	420,—	516,—	712,—	756,—				
Vb	400,84	481,10	657,70	692,70	420,—	516,—	694,—	738,—				
Vc	—	—	—	—	460,—	514,—	676,—	720,—				
VIa	303,—	437,50	620,60	655,60	305,50	468,—	661,—	705,—				
VIb	303,—	437,50	578,60	613,60	305,50	468,—	614,—	658,—				
VII	247,14	366,80	470,20	505,20	255,—	397,—	498,—	541,—				
VIII	226,70	340,—	389,47	424,47	234,—	366,—	413,—	456,—				
IX	205,30	309,40	361,—	396,—	213,—	338,—	383,—	426,—				
X	194,52	295,40	341,80	376,80	197,50	324,—	361,—	404,—				

Erläuterung der Vergütungsgruppen: I Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit und hochwertige Leistungen aus der Gruppe II herausheben. **II** Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit aus der Gruppe III herausheben. **III** Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung und entsprechender Tätigkeit. **IV** Angestellte in besonders verantwortlicher Stellung. **Va** Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich durch besondere Leistungen aus der Gruppe VIa herausheben. **Vb** Angestellte mit selbständiger Tätigkeit in Stellen von besonderer Bedeutung. **VIa** Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich in mehrjähriger Berufsarbeit bewährt haben. **VIb** Angestellte mit gründlichen vielseitigen Fachkenntnissen und selbständigen Leistungen. **VII** Angestellte mit gründlichen Fachkenntnissen, Kanzleivorsteher. **VIII** Angestellte mit schwierigerer Tätigkeit. **IX** Angestellte mit einfacheren Arbeiten, Stenotypisten, Fernsprechangestellte. **X** Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit.

Neuregelung ab 1. 5. 1956: Die technischen, vermessungs- und landkartentechnischen Angestellten der Vergütungsgruppen VII bis IV rücken um eine Vergütungsgruppe auf. Für die bisherigen technischen Angestellten der Vergütungsgruppe IV wird die Vergütungsgruppe IVa geschaffen. Die bisher nach Vergütungsgruppe VI b eingestuften Meister werden in die neue Vergütungsgruppe Vc übernommen.

*) TO. A vom 1. 4. 1938 (RABl. 1938 Nr. 12) unter Berücksichtigung der bis 1. 4. 1957 erfolgten Änderungen. — Grundvergütung und Wohnungsgeldzuschuß [Ortszuschlag]. Als Übergangsmaßnahme bis zur Neuregelung der TO. A wurde im Dezember 1956 eine Zulage in Höhe eines halben Bruttogehalts gezahlt. — [1]) Bei den Verwaltungen der Länder ab 1. 7. 1954. — [2]) Angestellte der Vergütungsgruppen X bis VI im 19., der Vergütungsgruppen Va, Vb und IVb (IV) im 22., der Vergütungsgruppen IVa und Vc im 25., der Vergütungsgruppen III bis I im 27. Lebensjahr. — [3]) Bei ledigen Angestellten in der Anfangsvergütung wurde der Wohnungsgeldzuschuß für einen Angestellten vor Vollendung des 40. Lebensjahres, bei solchen in der Endvergütung für einen Angestellten nach Vollendung des 40. Lebensjahres zugrunde gelegt. — [4]) Angestellte der Vergütungsgruppen X bis IV bis zur Vollendung des 28. und der Vergütungsgruppen III bis I bis zur Vollendung des 32. Lebensjahres; jeweils unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind unter 6 Jahren. — [5]) Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind über 14 Jahre.

Anhang: Saarland

1. Bruttoarbeitsverdienste*) und Wochenarbeitszeiten der Industriearbeiter 1950 bis 1957

Vorbemerkung: Durchschnitte je Arbeiter in der höchsten tariflichen Altersstufe (ab 18 Jahre).

Industriegruppe	Maßeinheit	1950	1951	1952[1])	1953	1954	1955	1956	1957	1956[3])				1957			
		Jahresdurchschnitt[2])								Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Gelernte Arbeiter[4])																	
Eisenschaff. Ind.																	
Stundenverdienst	ffrs	109,3	149,1	181,3	183,7	183,9	209,2	240	259	224	244	244	246	242	259	259	275
Wochenverdienst	ffrs	5 534	7 640	9 195	9 002	9 315	0 960	12 082	12 927	11 245	12 364	12 307	12 410	12 239	12 985	12 845	13 639
Wochenarbeitszeit	Std.	50,6	51,2	50,7	49,7	50,6	52,4	50,5	50,0	50,3	50,8	50,5	50,5	50,5	50,2	49,6	49,7
Gießereien																	
Stundenverdienst	ffrs	103,3	141,4	169,2	170,5	173,2	190,4	213	237	205	206	218	221	224	234	238	253
Wochenverdienst	ffrs	5 154	7 067	8 405	8 462	8 433	9 749	10 959	11 784	10 591	10 685	11 206	11 352	11 178	11 532	11 716	12 709
Wochenarbeitszeit	Std.	49,9	49,9	49,7	49,7	48,7	51,2	51,6	49,7	51,7	52,0	51,3	51,3	50,0	49,3	49,3	50,3
Metallverarbeitende Industrie 2. Stufe																	
Stundenverdienst	ffrs	96,7	132,1	160,5	162,9	165,7	180,7	197	217	188	192	203	204	204	215	218	230
Wochenverdienst	ffrs	4 726	6 605	8 131	8 202	8 323	9 446	9 978	11 093	9 131	9 796	10 328	10 656	10 558	11 049	11 315	11 451
Wochenarbeitszeit	Std.	48,9	50,0	50,7	50,3	50,2	52,3	50,7	51,2	48,5	51,1	50,9	52,2	51,7	51,3	51,8	49,8
Baugewerbe[5])																	
Stundenverdienst	ffrs	97,6	129,9	155,5	163,4	165,6	166,5	179	214	114	201	204	196	186	218	227	226
Wochenverdienst	ffrs	4 266	5 919	7 405	8 400	8 375	8 423	9 061	10 672	5 426	10 176	10 777	9 866	8 841	11 228	11 756	10 864
Wochenarbeitszeit	Std.	43,6	45,5	47,5	51,3	50,4	50,4	50,4	49,7	47,7	50,6	52,9	50,3	47,6	51,5	51,8	48,0
Holzverarb. Ind.																	
Stundenverdienst	ffrs	94,4	119,0	145,0	154,2	158,1	165,6	184	205	169	177	192	200	190	196	213	221
Wochenverdienst	ffrs	4 596	5 649	6 756	7 374	7 608	7 863	8 475	9 500	7 483	7 938	9 012	9 467	8 744	9 090	9 700	10 467
Wochenarbeitszeit	Std.	48,6	47,3	46,5	47,8	48,9	47,4	45,9	46,4	44,3	44,9	47,0	47,4	46,1	46,4	45,5	47,4
Graphisches Gewerbe																	
Stundenverdienst	ffrs	129,4	164,2	207,9	211,8	220,1	240,3	249	276	235	247	256	256	248	264	286	307
Wochenverdienst	ffrs	6 570	8 099	10 450	10 756	11 219	12 138	12 392	12 906	11 369	12 250	13 015	12 932	12 173	12 333	13 217	13 902
Wochenarbeitszeit	Std.	50,8	49,4	50,2	50,8	51,0	50,5	49,8	46,8	48,3	49,7	50,8	50,5	49,0	46,7	46,2	45,3
Angelernte Arbeiter[4])																	
Eisenschaff. Ind.																	
Stundenverdienst	ffrs	100,0	134,4	163,3	164,1	167,3	189,4	215	234	199	219	218	222	219	235	234	249
Wochenverdienst	ffrs	5 044	6 804	8 201	8 159	8 398	9 817	10 672	11 529	9 811	10 905	10 855	11 115	10 876	11 649	11 366	12 226
Wochenarbeitszeit	Std.	50,1	50,6	50,2	49,7	50,2	51,8	49,8	49,3	49,3	49,9	49,8	50,0	49,7	49,7	48,5	49,1
Gießereien																	
Stundenverdienst	ffrs	88,9	120,8	143,5	147,1	150,1	163,3	178	200	172	173	181	185	188	199	200	212
Wochenverdienst	ffrs	4 334	5 895	6 952	7 139	7 204	8 104	8 840	9 579	8 466	8 599	8 979	9 316	9 206	9 496	9 494	10 121
Wochenarbeitszeit	Std.	48,7	48,8	48,5	48,5	48,0	49,6	49,8	48,0	49,2	49,8	49,7	50,4	49,0	47,7	47,4	47,7
Metallverarbeitende Industrie 2. Stufe																	
Stundenverdienst	ffrs	85,9	117,4	143,6	143,4	148,3	161,6	179	193	174	174	183	184	183	188	193	210
Wochenverdienst	ffrs	4 093	5 559	6 736	6 765	7 140	8 011	8 562	9 092	8 100	8 373	8 796	8 979	8 657	8 941	9 122	9 649
Wochenarbeitszeit	Std.	47,7	47,4	46,9	47,2	48,1	49,6	47,9	47,1	46,6	48,1	48,1	48,8	47,4	47,6	47,3	45,9
Baugewerbe[5])																	
Stundenverdienst	ffrs	79,9	105,8	123,7	130,1	132,1	134,1	146	172	91	165	166	161	149	175	182	182
Wochenverdienst	ffrs	3 066	4 294	5 361	6 247	6 392	6 618	7 270	8 462	4 311	7 995	8 716	8 059	6 770	8 871	9 415	8 792
Wochenarbeitszeit	Std.	38,4	40,5	43,3	47,9	48,3	49,1	49,6	49,1	47,4	48,5	52,5	50,0	45,4	50,8	51,8	48,4
Feinkeram. Ind.																	
Stundenverdienst	ffrs	87,3	119,1	143,7	149,9	169,7	177,4	191	212	181	186	196	200	204	204	217	221
Wochenverdienst	ffrs	4 238	5 964	6 870	7 230	8 468	8 915	9 530	10 264	8 689	9 398	9 924	10 107	9 792	10 081	10 521	10 661
Wochenarbeitszeit	Std.	48,6	50,0	47,8	48,2	49,9	50,2	49,9	48,5	48,0	50,5	50,5	50,5	48,0	49,3	48,6	48,2

1. Bruttoarbeitsverdienste*) und Wochenarbeitszeiten der Industriearbeiter 1950 bis 1957

Industriegruppe	Maßeinheit	1950	1951	1952[1])	1953	1954	1955	1956[3])	1957	1956[3])				1957			
		Jahresdurchschnitt[2])								Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Ungelernte Arbeiter[4])																	
Eisenschaff. Ind.																	
Stundenverdienst	ffrs	91,7	122,6	149,1	149,4	153,1	175,8	198	218	181	201	203	207	204	219	218	232
Wochenverdienst	ffrs	4 459	5 951	7 144	7 225	7 396	8 767	9 547	10 445	8 575	9 774	9 744	10 095	9 800	10 549	10 301	11 130
Wochenarbeitszeit	Std.	48,7	48,5	48,3	48,3	48,3	49,8	48,1	47,9	47,3	48,5	48,0	48,7	48,1	48,1	47,2	48,0
Gießereien																	
Stundenverdienst	ffrs	76,8	99,2	118,9	120,5	128,9	145,6	160	175	153	157	165	164	167	174	174	185
Wochenverdienst	ffrs.	3 618	4 514	5 636	5 738	6 174	7 101	7 581	8 328	6 783	7 336	8 102	8 103	7 842	8 159	8 364	8 945
Wochenarbeitszeit	Std.	47,1	45,5	47,4	47,3	47,8	48,7	47,4	47,6	44,3	46,8	49,2	49,4	46,9	47,0	48,2	48,3
Metallverarb. Industrie 2. Stufe																	
Stundenverdienst	ffrs	70,7	95,3	111,8	112,2	126,6	140,6	150	165	143	145	158	155	157	164	164	174
Wochenverdienst	ffrs	3 222	4 308	5 076	5 271	6 060	6 757	6 916	7 597	6 398	6 742	7 247	7 277	7 438	7 431	7 358	8 160
Wochenarbeitszeit	Std.	45,5	45,2	45,4	46,9	47,8	48,1	46,1	46,2	44,8	46,5	46,0	47,1	47,4	45,4	44,9	46,9
Baugewerbe[5])																	
Stundenverdienst	ffrs	74,1	98,3	111,7	117,3	117,9	125,0	151	164	114	164	161	164	129	171	177	179
Wochenverdienst	ffrs	2 636	3 765	4 873	5 662	5 663	6 581	7 369	7 895	5 002	7 805	8 205	8 463	6 236	8 672	8 706	7 965
Wochenarbeitszeit	Std.	35,6	38,3	43,6	48,1	48,0	52,2	48,5	48,2	43,8	47,6	50,8	51,7	48,2	50,8	49,2	44,4
Baustoffindustrie																	
Stundenverdienst	ffrs	80,4	103,1	123,9	129,0	141,8	152,9	169	194	152	174	173	177	176	189	202	208
Wochenverdienst	ffrs	3 503	4 447	5 520	6 118	6 695	7 114	7 286	8 361	4 612	8 600	7 918	8 015	6 896	8 708	8 998	8 843
Wochenarbeitszeit	Std.	43,5	43,0	44,5	47,4	47,1	46,2	42,7	43,1	30,4	49,4	45,7	45,2	39,3	46,0	44,6	42,6
Alle Arbeiter[6])																	
Textilindustrie																	
Stundenverdienst	ffrs	69,5	88,1	103,8	106,8	109,8	116,5	127	143	119	124	129	134	135	136	140	161
Wochenverdienst	ffrs	3 059	3 656	4 087	4 453	4 730	4 971	5 530	6 031	5 112	5 452	5 867	5 688	5 653	5 837	5 769	6 864
Wochenarbeitszeit	Std.	44,0	41,6	39,3	40,8	43,1	42,7	43,8	42,1	43,0	44,0	45,4	42,6	41,8	42,8	41,1	42,6
Bekleidungsindustrie																	
Stundenverdienst	ffrs	68,2	85,2	102,8	104,7	109,4	115,4	122	137	117	118	125	127	123	129	136	159
Wochenverdienst	ffrs	2 671	3 371	4 275	4 187	4 368	4 804	4 884	5 573	4 339	4 866	4 960	5 369	5 056	5 350	5 257	6 629
Wochenarbeitszeit	Std.	39,2	39,6	40,8	40,0	39,9	41,6	40,1	40,8	36,9	41,3	39,8	42,2	41,1	41,5	38,8	41,8
Gesamtindustrie[7])																	
Stundenverdienst	ffrs	90,8	120,3	145,9	149,8	153,3	165,3	193	209	184	192	196	198	195	208	212	223
Wochenverdienst	ffrs	4 276	5 755	7 030	7 329	7 507	8 261	9 292	10 143	8 221	9 432	9 722	9 791	9 410	10 212	10 288	10 663
Wochenarbeitszeit	Std.	46,8	47,3	47,8	48,6	48,7	49,6	49,0	48,5	47,4	49,2	49,6	49,6	48,3	49,1	48,5	47,9

*) Einschl. sämtlicher Zuschläge, jedoch ohne Sozialzulage (Familienzulage, 1955 durchschnittlich etwa 9½ vH des Bruttolohnes) und ohne die »Weitere Lohnzulage« (1955 etwa 5 vH des Bruttolohnes).

1) Außer für die Eisenschaffende Industrie schließen die Angaben über Wochenverdienste und Wochenarbeitszeit nicht unbedingt an die Angaben für die Vorjahre an, da im Juli 1952 erstmalig der Einfluß der Fluktuation der Arbeitskräfte auf die Durchschnittsergebnisse ausgeschaltet ist. Die Stundenverdienste bleiben voll vergleichbar. — 2) In den Jahren 1949—1954 Zwölfmonatsdurchschnitte. Ab 1955 Viermonatsdurchschnitte. — 3) Ab Februar 1956 Wechsel des Berichtskreises. — 4) Männerlöhne. — 5) Im Baugewerbe ist die Lohnausfallvergütung in den Monaten Februar und November in die Durchschnitte einberechnet. — 6) Männer und Frauen zusammen. — 7) Durchschnitt aus 22 Industriegruppen, ohne Bergbau.

2. Monatliche Familienzulagen*) 1947 bis 1956

ffrs

Gruppe von Zulageberechtigten	20. 11. 1947 bis 31. 12. 1947	1. 1. 1948 bis 30. 6. 1948	1. 7. 1948 bis 31. 8. 1948	1. 9. 1948 bis 31. 12. 1950	1. 1. 1951 bis 30. 6. 1951	1. 7. 1951 bis 30. 9. 1951	1. 10. 1951 bis 31. 3. 1955[1])	1. 4. 1955 bis 31. 12. 1957[2])
Verheiratete ohne Kinder	300	300	800	1 200	1 400	1 600	1 800	1 800
Verheiratete mit einem Kind	600	1 000	1 600	2 200	2 600	3 000	3 400	3 800
Verheiratete mit zwei Kindern	1 200	2 200	3 100	4 200	5 000	5 800	6 600	7 000
Jedes weitere Kind	600	1 200	1 500	2 000	2 400	2 800	3 200	3 200

*) Leistungen der Kasse für Familienzulagen, ab 20. November 1947 eingeführt. — 1) Für November und Dezember 1951, 1952 und 1953 wurde die doppelte, für Dezember 1954 die zweieinhalbfache Familienzulage ausgeworfen. — 2) Für November 1955, 1956 und 1957 wurde die dreifache Familienzulage ausgeworfen.

XXII. Versorgung und Verbrauch

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung »Bundesgebiet« angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

A. Versorgungsbilanzen

1. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1953 bis 1957

Vorbemerkung: Aus methodischen Gründen (die Außenhandelsstatistik umfaßt auch den Außenhandel Berlins [West]) ist eine gesonderte Bilanzierung für die Bundesrepublik im allgemeinen nicht möglich. Die folgenden Angaben schließen daher Berlin (West) ein und stellen Annäherungszahlen dar. Lediglich die Angaben für Elektrizität und Gas gelten für das Bundesgebiet allein. — Gegenüber dem vorigen Jahrgang sind die Zahlen teilweise berichtigt worden.

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar[1])
Steinkohlen, Steink.-Brik. und Steinkohlenkoks	1953	114,2	9,7	23,2	100,7
(in Mill t) [t = t]	1954	117,6	8,7	26,6	99,6
	1955	119,0	16,4	24,4	111,0
	1956	122,3	19,4	23,8	117,9
	1957	120,5	22,0	23,6	118,9
Eisenerz	1953	3,9	5,3	0,1	9,1
(in Mill t Fe)	1954	3,6	4,8	0,1	8,3
	1955	4,2	7,5	0,1	11,6
	1956	4,5	9,5	0,1	13,9
	1957	4,8	10,2	0,1	14,9
Erdöl	1953	2,2	4,5	—	6,7
(in Mill t)	1954	2,7	6,0	—	8,7
	1955	3,1	7,1	—	10,2
	1956	3,5	8,0	—	11,5
	1957	4,0	8,2	—	12,2
Elektrizität	1953	60,5	2,2	0,9	61,8
(in Mrd kWh)	1954	67,9	2,5	1,3	69,1
	1955	75,8	2,9	1,7	77,0
	1956	84,3	3,3	2,0	85,5
	1957	90,9	3,5	2,5	91,9
Gas (Kokerei- und Stadtgas)	1953	18,4	0,3	0,0	18,7
(in Mrd cbm[2])	1954	18,0	0,3	0,1	18,3
	1955	20,9	0,3	0,1	21,1
	1956	22,4	0,4	0,1	22,7
	1957	23,1	0,4	0,1	23,4
Zement	1953	15,4	0,0	2,0	13,4
(in Mill t)	1954	16,3	0,0	1,3	15,0
	1955	18,8	0,1	1,7	17,2
	1956	19,7	0,1	1,4	18,4
	1957	19,3	0,1	1,5	17,9
Walzstahl	1953	10,2	1,0	1,6	9,7
(in Mill t)	1954	11,5	1,4	2,0	10,9
	1955	14,2	2,2	2,2	14,2
	1956	15,6	1,9	3,2	14,3
	1957	16,4	1,8	4,1	14,1
Aluminium[3])	1953	155,6	16,6	25,4	146,8
(in 1000 t)	1954	199,2	20,5	12,3	207,5
	1955	229,8	43,8	0,6	273,0
	1956	234,6	39,2	1,5	272,3
	1957	243,6	40,6	7,0	277,2
Stickstoffhaltige Düngemittel[4]) (in 1000 t N)	1952/53	626	1	206	421
	1953/54	642	4	190	456
	1954/55	745	5	256	494
	1955/56	752	5	259	498
	1956/57	895	3	365	533
Phosphathaltige Düngemittel[4]) (in 1000 t P_2O_5)	1952/53	405	31	24	412
	1953/54	441	55	33	463
	1954/55	535	55	55	535
	1955/56	498	39	65	472
	1956/57	615	54	73	596
Kalihaltige Düngemittel[4])	1952/53	1 302	—	422	880
(in 1000 t K_2O)	1953/54	1 454	—	705	749
	1954/55	1 635	—	671	964
	1955/56	1 630	—	725	905
	1956/57	1 678	—	740	938
Calciumcarbid	1953	725	1	2	724
(in 1000 t)	1954	804	29	1	832
	1955	822	15	2	835
	1956	881	15	2	894
	1957	960	23	1	982

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar[1])
Grubenholz	1953	2 879[5])	544	47	3 376
(in 1000 fm)	1954	2 867[5])	918	56	3 729
	1955	2 738[5])	1 572	66	4 244
	1956	2 427[5])	1 080	92	3 415
	1957	2 353[5])	1 107	128	3 332
Faserholz	1953	3 938[5])	928	13	4 853
(in 1000 rm)	1954	5 164[5])	1 553	0	6 717
	1955	4 876[5])	2 383	1	7 258
	1956	4 268[5])	2 163	106	6 325
	1957	5 026[5])	1 728	163	6 591
Schnittholz	1953	6 522	1 749	102	8 169
(in 1000 cbm)	1954	6 724	2 389	170	8 943
	1955	7 561	2 749	121	10 189
	1956	7 043	2 318	256	9 105
	1957	6 940	2 753	269	9 424
Zellstoff (chem. bereitet)[6])	1953	541	287	33	795
(in 1000 t)	1954	629	363	50	942
	1955	652	421	45	1 028
	1956	663	437	46	1 054
	1957	682	499	46	1 135
Papier und Pappe, unveredelt (insgesamt)	1953	1 969	259	42	2 186
(in 1000 t)	1954	2 301	334	58	2 577
	1955	2 515	421	69	2 867
	1956	2 687	461	96	3 052
	1957	2 843	590	81	3 352
Zeitungsdruckpapier	1953	202	84[7])	—	286
(in 1000 t)	1954	227	120[7])	—	347
	1955	246	115[7])	—	361
	1956	284	126[7])	23	387
	1957	270	165	2	433
Personenkraftwagen[8])	1953	387,9	5,1	142,6	250,4
(in 1000 St)	1954	561,2	4,7	244,8	321,1
	1955	762,2	17,0	357,7	421,5
	1956	911,0	20,2	420,9	510,3
	1957	1 040,2	26,7	515,2	551,7
Krafträder über 100 ccm Zylinder-Inhalt	1953	313,9	4,3	43,7	274,5
(in 1000 St)	1954	239,7	4,1	52,1	191,7
	1955	161,7	2,0	48,3	115,4
	1956	92,5	0,2	43,0	49,7
	1957	37,9	0,2	36,9	11,3
Leder (insgesamt)	1953	69,7	5,3	3,2	71,8
(in 1000 t)	1954	68,8	5,0	5,7	68,1
	1955	74,7	6,4	7,0	74,1
	1956	75,6	6,2	4,4	77,4
	1957	81,4	8,3	5,4	84,3
Schuhe (insgesamt)[9])	1953	94,5	0,6	1,8	93,3
(in Mill P)	1954	94,1	0,8	3,9	91,0
	1955	106,2	1,3	5,2	102,3
	1956	113,0	2,5	5,8	109,7
	1957	132,8	3,6	5,2	131,2
Baumwollgarn[10])	1953	277	4	1	280
(in 1000 t)	1954	300	5	3	302
	1955	301	4	4	301
	1956	326	6	2	330
	1957	350	8	4	354
Wollgarn[10])	1953	103	11	2	112
(in 1000 t)	1954	102	12	3	111
	1955	112	17	3	126
	1956	115	20	3	132
	1957	122	22	2	142

[1]) Produktion + Einfuhr ·/. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, ausländ. Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderungen. — [2]) Heizwert Ho = 4 300 Kcal/cbm. — [3]) Einschl. Aluminiumlegierungen. — [4]) Düngejahr (1. Juli bis 30. Juni). — [5]) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — [6]) Trockengehalt von 100% (absolut trocken). — [7]) Einschl. Stat. Nr. 4801 52 des Warenverz. f. d. Außenhandel u. einschl. Zeitungsdruckpapier ohne Wasserlinien aus 4801 53. — [8]) Einschl. Kleinomnibusse, Kombinationskraftwagen und Fahrgestelle mit Motor. — [9]) Ohne Schuhe ganz aus Gummi. — Bis 1956 ohne, ab 1957 einschl. Schuhe mit anvulkanisierter Gummisohle, hergestellt in Betrieben der Kautschukverarbeitenden Industrie. — [10]) Rein und gemischt, aber ohne reines Zellwollgarn.

2. Versorgung mit wichtigen Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1956/57

1 000 t

Vorbemerkung: Die nachstehende Übersicht nach Unterlagen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und des Statistischen Bundesamtes enthält bei fast allen Erzeugnissen z. T. geschätzte Zahlen. Die Vorräte umfassen nicht Bestände beim Handel und auf dem Transport, mit Ausnahme von Getreide, Zucker und Butter, deren Handelsbestände teilweise erfaßt sind; Verbrauch enthält auch Schwund, Verlust, Verderb, Abfall usw. — Getreideerzeugnisse sind in Getreidewert, Zucker in Weißzuckerwert, Eiprodukte in Schaleneiwert, Butter, Schlachtfette und sonstige Nahrungsfette in Reinfett bewertet.

Erzeugnis	Wirtschaftsjahr 1956/57 (vorläufige Ergebnisse)						Dagegen[1])			
	Inlanderzeugung ohne Berlin (West)	+ Einfuhr	— Ausfuhr	+ Anfangs-[1]) vorräte	— End- vorräte	Verbrauch	Verbrauch		Inlanderzeugung ohne Berlin (West)	
		einschl. Berlin (West)					1955/56	1954/55	1955/56	1954/55
Getreide	13 134	6 327	619	3 519	4 767	17 594	16 866	16 683	12 481	12 590
davon Brotgetreide[2])	7 384	3 431	488	2 331	3 341	9 317	9 378	9 452	7 039	7 168
Futtergetreide[2])	5 750	2 896	131	1 188	1 426	8 277	7 488	7 231	5 442	5 422
Reis (poliert)	—	97	3	26	37	83	90	79	—	—
Kartoffeln	26 756	185	48	1 150	2 125	25 918	23 320	26 823	22 874	26 769
Zucker	1 027	600	0	440	554	1 513	1 444	1 395	1 164	1 180
Fleisch[3])	2 334[4])	326	23	43	51	2 629	2 485	2 362	2 281[4])	2 210[4])
Fisch[5])	691	146	77	.	.	760	835	758	810	700
Milch[6])	16 924	.	.	.	.	16 924	17 107	16 848	17 107	16 848
Eier[7])	350	259	0	—	—	609	533	530	325	344
Butter	269[4])	38	1	11	9	308	295	294	274[4])	270[4])
Schlachtfette	260[4])	58	10	0	2	306	315	303	259[4])	243[4])
Sonstige Nahrungsfette[8])	36	710	25	160	165	716	701	679	38	33
Fischmehl, Fleischmehl u. dgl.	93	123	6	.	.	210	170	156	88	75
Ölkuchen	742[9])	451	264	78	109	898	735	621	673[9])	520[9])

[1]) Abweichungen in den Anfangsvorräten zu den Endvorräten des Vorjahres und in den Vergleichszahlen 1954/55 und 1955/56 gegenüber früheren Veröffentlichungen infolge von Berichtigungen. — [2]) Brotgetreide = Roggen, Weizen, Wintermenggetreide; Futtergetreide = Hafer, Gerste, Sommermenggetreide und Körnermais. — [3]) Alle Fleischarten einschl. Pferdefleisch, Geflügel-, Wild- und Kaninchenfleisch und einschl. genießbarer Innereien ohne Schlachtfette. — [4]) Einschl. der Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln und einschl. Berlin (West). — [5]) See- und Flußfische, Schal- und Krustentiere einschl. der als Futter verwendeten Mengen, ohne Fischmehl. — [6]) Gesamterzeugung an Kuhmilch. Enthält nicht Ein- und Ausfuhr an Vollmilch- und Magermilchpulver, eingedickter Milch und Rahm aller Art sowie die Vorräte an diesen Milcherzeugnissen. — [7]) Die vom BML nachgewiesene Inlanderzeugung in Mill. Stück Eiern ist auf der Basis der Gewichtsklasse B in 1000 t umgerechnet worden, und zwar nach folgendem Durchschnittsgewicht je Stück: 1956/57 = 56,5 g, 1955/56 = 56,5 g, 1954/55 = 56,0 g. — [8]) Margarine, Speiseöl, Kunstspeise- und Plattenfett bzw. Rohstoffe zur Inlanderzeugung der genannten Nahrungsfette. — [9]) Davon aus eingeführten Saaten: 1956/57 = 715000 t, 1955/56 = 660000 t, 1954/55 = 510000 t.

B. Verbrauchszahlen

1. Inlandverbrauch ausgewählter Genuß- und Nahrungsmittel in den Kalenderjahren*) 1936 und 1954 bis 1957

Vorbemerkung: Da laufende Erhebungen über den Gesamtverbrauch nicht möglich sind, müssen zu einer zahlenmäßigen Darstellung Statistiken (hauptsächlich Verbrauchsteuer-Statistiken) benutzt werden, aus denen sich der Verbrauch annähernd errechnen läßt.

Erzeugnis	Insgesamt							Je Einwohner							
	Einheit	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)				Saarland[1])		Einheit	Reichsgebiet	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)				Saarland[1])	
		1954	1955	1956	1957	1956	1957		1936[2])	1954	1955	1956	1957[3])	1956	1957
Zigaretten	Mill. St	39 723	45 475	50 764	55 950	1 589	1 710	St	571	768	871	961	1 062	1 589	1 690
Zigarren	Mill. St	4 498	4 610	4 625	4 748	44	45	St	125	87	88	88	90	44	45
Feinschnitt	t	13 292	12 259	10 685	9 658	} 259	} 216	g	225	257	235	202	183	} 259	} 214
Pfeifentabak	t	3 475	3 274	2 972	2 671			g	246	67	63	56	51		
Bier	1000 hl	30 132	34 195	37 321	43 114	1 023	1 221	l	58,70	58,27	65,52	70,68	81,84	102,3	120,7
Branntwein zu Trinkzwecken[4])	1000 hl W[5])	595	678	773	845	.	.	l W[5])	1,12	1,15	1,30	1,46	1,60	.	.
Schaumwein	1000 hl	154	205	257	310	.	.	l	0,16	0,30	0,39	0,49	0,59	.	.
Kaffee (geröstet)	t	82 396	95 239	107 271	122 678	.	.	kg	1,94	1,59	1,82	2,03	2,33	.	.
Tee	t	4 782	5 444	6 016	6 088	.	.	g	67	92	104	114	116	.	.
Zucker[6])	1000 t	1 286	1 369	1 464	1 488	.	.	kg	24,02	24,87	26,23	27,73	28,25	.	.
Salz zu Ernährungszwecken	t	319 656	336 446	324 540	.	.	.	kg	7,40	6,17	6,43	6,22	.	.	.

*) Salz: Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — [1]) Bei Zigaretten, Zigarren und Rauchtabak ist als Verbrauch die Produktion und die Einfuhr angenommen. — [2]) Tabakerzeugnisse, Bier, Kaffee und Tee: Rechnungsjahr, Branntwein und Zucker: Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — [3]) Bevölkerungszahl nach den Ergebnissen der Wohnungsstatistik 1956/57. — [4]) 1957 vorläufige Ergebnisse. — [5]) Weingeist. — [6]) Verbrauch, soweit er sich aus den versteuerten Zuckermengen einschl. des unter Steuerstundung ausgelagerten Zuckers ergibt. Berechnet in Verbrauchszuckerwert.

2. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1949 bis 1957 *)

a) Verbrauch an Nahrungsmitteln**) in kg je Einwohner und Jahr

Nahrungsmittel	1935/38[1])	1949/50[2])	1950/51[2])	1951/52[2])	1952/53[2])	1953/54[2])	1954/55[2])	1955/56[2])	1956/57[2])[3])
Getreideerzeugnisse in Mehlwert	110,5	112,8	99,9	99,4	98,1	95,9	96,8	93,9	91,7
darunter Brotgetreideerzeugnisse in Mehlwert	108,0	109,1	96,9	96,0	94,8	92,9	93,8	90,9	88,5
Reis (poliert)	2,5	1,6	2,1	1,3	1,2	1,2	1,5	1,7	1,5
Hülsenfrüchte	2,3	2,2	1,7	1,3	1,7	1,6	1,8	1,7	1,7
Kartoffeln	176,0	202,0	186,0	177,0	170,0	163,0	160,0	157,0	152,0
Zucker	25,5	23,2	27,7	24,9	24,1	25,6	26,7	27,4	28,3
Rübensaft (in Weißzuckerwert)	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Gemüse	51,9	42,7	49,9	44,0	43,9	48,6	41,6	48,3	45,3
Frischobst	36,3	30,6	40,7	44,9	59,4	56,3	58,2	45,2	56,6
Südfrüchte	5,7	6,2	7,8	7,9	11,2	13,0	13,1	14,7	13,6
Trockenobst	1,7	1,9	1,9	1,5	1,9	2,0	2,1	2,2	2,0
Rindfleisch ohne Fett	14,8	10,2	11,4	10,8	11,9	13,5	14,0	14,5	15,7
Kalbfleisch	3,2	1,7	1,9	1,8	2,0	2,0	2,0	1,8	1,9
Schweinefleisch ohne Fett	29,2	16,1	19,4	21,8	23,2	23,4	24,9	26,5	27,1
Schaffleisch	0,3	0,8	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Pferdefleisch	0,5	0,6	0,8	0,7	0,6	0,7	0,6	0,5	0,4
Innereien	1,9	1,1	1,3	1,5	1,7	1,9	2,1	2,2	2,2
Sonstiges Fleisch (Ziegen-, Geflügel-, Kaninchen-, Wildfleisch)	2,9	1,5	1,7	1,6	1,9	2,1	2,3	2,2	2,6
Fleisch insgesamt (ohne Schlachtfette)	52,8	32,0	37,0	38,6	41,7	44,0	46,2	48,0	50,2
Vollmilch (einschl. Sahne)	126,0	98,6	111,2	114,8	121,1	123,8	120,0	119,9	116,5
Mager- und Buttermilch[4])	11,2	18,6	10,8	11,0	11,1	10,7	10,2	10,5	10,2
Käse	3,5	3,7	3,9	3,9	3,9	4,1	4,2	4,2	4,3
Speisequark	0,9	1,0	1,3	1,6	1,5	1,6	1,8	1,9	2,1
Butter in Produktgewicht	8,1	5,5	6,4	6,8	6,2	6,8	7,0	7,0	7,2
Butter in Reinfett	6,7	4,4	5,3	5,6	5,1	5,6	5,7	5,7	5,9
Schlachtfette in Reinfett	6,3	4,9	5,8	5,8	6,1	6,0	5,9	6,1	5,9
Pflanzliche Öle und Fette, tierische Öle in Reinfett	8,0	7,2	10,3	10,5	12,1	12,7	13,3	13,6	13,7
Fette insgesamt in Reinfett	21,0	16,5	21,4	21,4	23,3	24,3	24,9	25,4	25,5
Eier	7,4	5,3	7,5	7,4	7,9	9,0	10,0	10,0	11,3
Fische: Frischgewicht	11,8	13,1	11,9	12,3	11,9	11,7	12,3	12,7	12,0
Fische: Filetgewicht	6,8	7,6	6,9	7,2	6,9	6,8	7,2	7,3	6,9

b) Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel[5]) je Einwohner und Tag***)

Nährwert[5])	1935/38[1])	1949/50[2])	1950/51[2])	1951/52[2])	1952/53[2])	1953/54[2])	1954/55[2])	1955/56[2])	1956/57[2])[3])
Kalorien	3 047	2 746	2 867	2 813	2 892	2 957	3 003	2 990	3 006
Eiweiß in Gramm	85,5	79,4	77,4	77,6	79,6	77,9	79,2	79,1	79,5
darunter tierisch	43,2	32,8	36,8	38,0	39,9	41,5	42,6	43,4	44,4
Reinfett in Gramm	111,0	83,4	102,4	103,2	111,2	115,8	118,6	121,1	123,3
Kohlehydrate in Gramm	435,4	431,5	418,5	401,9	401,8	402,4	406,2	397,5	396,2

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — Neue Berechnung unter Verwendung der vom Statistischen Bundesamt gegenüber früheren Veröffentlichungen berichtigten Bevölkerungszahlen. — **) Erzeugung und Einfuhrüberschuß einschl. Abfall und Verlust. — ***) Neuberechnung.

[1]) Bundesgebiet ohne Berlin (West). Juli 1935 bis Juni 1938, Jahresdurchschnitt. — [2]) Juli bis Juni. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Ab 1952/53 einschl. Milchmischgetränken. — [5]) Berechnung der Nährwerte nach der Nährwerttabelle der FAO.

Gebietsstand vgl. S. 464.

C. Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushalten

Vorbemerkung: Tabelle 1 enthält Ergebnisse einer lfd. monatlichen Erhebung in Arbeitnehmerhaushalten einer mittleren Verbrauchergruppe (durchschnittliche monatliche Verbrauchsausgaben von 200 bis 350 DM nach den Einkommensverhältnissen des Jahres 1950). Tabelle 2 enthält Ergebnisse der Jahreserhebung 1953 in Landarbeiter-Haushalten.

In Übereinstimmung mit den sonstigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden bei Tabelle 1 Monats-, bei Tabelle 2 Jahreswerte gebracht.

Weitere Ergebnisse über den privaten Verbrauch vgl. unter Abschnitt A — Versorgungsbilanzen — und B — Verbrauchszahlen — dieses Hauptabschnitts, Abschnitt XIX/D — Verbrauchssteuern — und Abschnitt XXIII/A — Volkseinkommen und Sozialprodukt.

1. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten einer mittleren Verbrauchergruppe* 1950 und 1954 bis 1957

a) Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat

Lfd. Nr.	Art der Einnahmen und Ausgaben	1950		1954		1955		1956		1957	
		DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
	Einnahmen										
1	Arbeitseinkommen insgesamt	317,08	*92,5*	467,73	*92,6*	507,95	*92,6*	547,55	*91,3*	582,34	*91,2*
	Arbeitseinkommen										
2	des Haushaltsvorstandes	306,19	*89,3*	447,56	*88,6*	480,53	*87,6*	513,43	*85,6*	540,82	*84,7*
3	der Ehefrau	5,93	*1,7*	8,07	*1,6*	13,11	*2,4*	17,11	*2,9*	19,20	*3,0*
4	sonstiger Haushaltsmitglieder	4,96	*1,5*	12,10	*2,4*	14,31	*2,6*	17,01	*2,8*	22,32	*3,5*
5	Anderes Einkommen insgesamt	25,74	*7,5*	37,63	*7,4*	40,98	*7,4*	51,93	*8,7*	56,36	*8,8*
6	Einnahmen aus Kostabgabe[1])	.	.	0,24	*0,1*	0,15	*0,0*	0,49	*0,1*	0,36	*0,1*
7	Bruttoertrag aus Garten (Acker) und Kleintierhaltung	5,85	*1,7*	3,45	*0,7*	3,79	*0,7*	3,96	*0,7*	4,04	*0,6*
8	Versicherungen	6,77	*2,0*	7,13	*1,4*	7,87	*1,4*	10,47	*1,7*	13,91	*2,2*
	Unterstützungen und Geschenke										
9	aus öffentlichen Einrichtungen	7,23	*2,1*	8,85	*1,7*	10,30	*1,9*	13,17	*2,2*	10,30	*1,6*
10	von anderer Seite	4,15	*1,2*	10,02	*2,0*	10,64	*1,9*	14,77	*2,5*	17,42	*2,7*
11	Einnahmen aus sonstigen Quellen, auch Zinsen	1,74	*0,5*	7,94	*1,5*	8,23	*1,5*	9,07	*1,5*	10,33	*1,6*
12	**Gesamt-Einnahmen[2])**	**342,82**	***100***	**505,36**	***100***	**548,93**	***100***	**599,48**	***100***	**638,70**	***100***
13	Abzuziehende Steuern	8,86	*2,6*	14,29	*2,9*	17,68	*3,2*	22,37	*3,7*	12,08	*1,9*
14	Gesetzliche Versicherungen	28,88	*8,4*	43,21	*8,5*	46,57	*8,5*	48,37	*8,1*	55,79	*8,7*
15	**Ausgabefähige Einnahmen**	**305,08**	***89,0***	**447,86**	***88,6***	**484,68**	***88,3***	**528,74**	***88,2***	**570,83**	***89,4***
	Ausgaben										
16	Ausgaben für Lebensmittel	149,02	*52,2*	206,44	*48,4*	219,73	*47,9*	235,35	*47,2*	247,04	*45,9*
17	Nahrungsmittel	132,54	*46,4*	179,86	*42,2*	190,05	*41,4*	201,95	*40,5*	210,78	*39,2*
18	Bohnenkaffee und echter Tee	2,94	*1,0*	6,27	*1,5*	7,13	*1,6*	8,07	*1,6*	8,52	*1,6*
19	Alkoholische Getränke und kleinere Wirtshausausgaben	5,69	*2,0*	11,25	*2,6*	12,09	*2,6*	13,40	*2,7*	15,70	*2,9*
20	Tabak und Tabakwaren	7,85	*2,8*	9,06	*2,1*	10,46	*2,3*	11,93	*2,4*	12,04	*2,2*
21	Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	136,41	*47,8*	219,89	*51,6*	238,68	*52,1*	263,44	*52,8*	291,24	*54,1*
22	Wohnung (netto)	29,85	*10,5*	40,23	*9,4*	43,04	*9,4*	47,24	*9,5*	50,31	*9,4*
23	Wohnungseinrichtung (Hausrat)	13,28	*4,6*	33,10	*7,8*	35,21	*7,7*	39,60	*7,9*	47,01	*8,7*
	Anschaffung von										
24	Möbeln und anderen Einrichtungsgegenständen	.	.	15,67	*3,7*	14,72	*3,2*	17,85	*3,6*	22,14	*4,1*
25	Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	.	.	5,50	*1,3*	6,15	*1,3*	6,45	*1,2*	7,45	*1,4*
26	Bett-, Haus- und Küchenwäsche	1,02[3])	*0,3*[3])	2,33	*0,6*	2,50	*0,5*	2,89	*0,6*	2,80	*0,5*
27	Öfen und Herden	.	.	1,71	*0,4*	2,96	*0,6*	2,46	*0,5*	3,58	*0,7*
28	Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräten	3,88[3])	*1,4*[3])	6,72	*1,6*	7,72	*1,7*	8,62	*1,7*	9,68	*1,8*
29	Instandsetzung von Wohnungseinrichtung	.	.	1,17	*0,2*	1,16	*0,3*	1,33	*0,3*	1,36	*0,2*
30	Heizung und Beleuchtung	15,46	*5,4*	23,00	*5,4*	25,47	*5,6*	28,05	*5,6*	26,63	*5,0*
31	Kleidung und Wäsche	38,81	*13,6*	57,77	*13,5*	62,70	*13,7*	71,84	*14,4*	78,59	*14,6*
	Anschaffung von										
32	Oberkleidung	16,27	*5,7*	27,58	*6,5*	30,60	*6,7*	35,67	*7,2*	40,27	*7,5*
33	Schuhen	10,37	*3,6*	9,72	*2,3*	10,01	*2,2*	11,71	*2,3*	12,17	*2,3*
34	Unterkleidung (Leibwäsche)	8,95	*3,2*	10,18	*2,4*	11,22	*2,4*	12,36	*2,5*	13,56	*2,5*
35	Sonstigem persönlichen Bedarf[4])	3,22	*1,1*	4,61	*1,0*	4,80	*1,0*	5,94	*1,2*	6,51	*1,2*
36	Instandsetzung von Kleidung und Wäsche[5])	.	.	5,68	*1,3*	6,07	*1,3*	6,16	*1,2*	6,08	*1,1*
37	Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	5,39	*1,9*	7,91	*1,9*	8,50	*1,8*	8,94	*1,8*	9,48	*1,8*
38	Körper- und Gesundheitspflege	6,82	*2,4*	11,15	*2,6*	12,31	*2,7*	13,33	*2,7*	14,30	*2,6*
39	Körperpflege	.	.	7,89	*1,9*	8,81	*1,9*	9,48	*1,9*	10,16	*1,9*
40	Gesundheitspflege	.	.	3,26	*0,7*	3,50	*0,8*	3,85	*0,8*	4,14	*0,7*
41	Bildung, Unterhaltung, Erholung	15,63	*5,5*	27,93	*6,5*	30,85	*6,7*	32,68	*6,5*	37,64	*7,0*
42	Vereins- und Verbandsbeiträge	2,78	*1,0*	3,50	*0,8*	3,67	*0,8*	3,88	*0,8*	4,20	*0,7*
43	Verkehrsausgaben	6,18	*2,1*	11,94	*2,8*	13,55	*2,9*	14,44	*2,9*	19,47	*3,6*
44	Öffentliche Verkehrsmittel	.	.	8,54	*2,0*	9,41	*2,0*	9,87	*2,0*	11,52	*2,1*
45	Fahrrad, Motorrad, Auto	.	.	3,30	*0,8*	4,04	*0,9*	4,49	*0,9*	7,80	*1,4*
46	Anderes für Verkehr	.	.	0,10	*0,0*	0,10	*0,0*	0,08	*0,0*	0,15	*0,0*
47	Gebühren	2,21	*0,8*	3,36	*0,8*	3,38	*0,7*	3,44	*0,7*	3,61	*0,7*
48	**Gesamtlebenshaltung**	**285,43**	***100***	**426,33**	***100***	**458,41**	***100***	**498,79**	***100***	**538,28**	***100***
49	Aufwendungen für eigene Bewirtschaftung	3,28[6])	*1,2*[6])	1,80	*0,4*	1,93	*0,4*	1,89	*0,4*	2,21	*0,4*
50	Unterstützungen und Geschenke	3,40	*1,2*	6,26	*1,5*	7,47	*1,6*	9,12	*1,8*	10,38	*1,9*
51	Sonstige Verbrauchsausgaben[7])	1,93	*0,6*	1,40	*0,3*	1,29	*0,4*	1,85	*0,4*	2,86	*0,6*
52	**Verbrauchsausgaben insgesamt[8])**	**294,04**	.	**435,79**	.	**469,10**	.	**511,65**	.	**553,73**	.

*) Haushalte mit monatlichen Verbrauchsausgaben von 200 bis 350 DM im Jahre 1950. Diese Grenzen wurden seitdem der Entwicklung des durchschnittlichen Arbeitnehmereinkommens jeweils angepaßt. An den Erhebungen waren durchschnittlich zwischen 224 und 282 Haushalte beteiligt. — [1]) 1950 in Zeile 11 enthalten. — [2]) Ohne Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Abhebung vom Sparkonto, Verkauf und Tausch. — [3]) Einschließlich Instandsetzung. — [4]) Zum Beispiel: Hand-, Brief- und Aktentaschen, Kleinuhren, Schmucksachen, Schirme u. ä. — [5]) Einschließlich Anfertigung von Schuhen und Unterkleidung. 1950 in den Zeilen 32 bis 35 enthalten. — [6]) Einschließlich Aufwendungen für das Eigenhaus. — [7]) 1950 ohne, ab 1954 einschließlich Aufwendungen für das Eigenhaus. — [8]) Ohne Steuern, Versicherungen sowie ohne Schuldentilgung und Einzahlung auf Sparkonto.

16*

1. Wirtschaftsrechnungen in 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten

b) Verbrauch von Lebensmitteln

Lfd. Nr.	Lebensmittel	1950				1954			
		Menge	Aufwand			Menge	Aufwand		
			insgesamt		je kg		insgesamt		je kg
		kg	DM	vH[1]	DM	kg	DM	vH[1]	DM
1	Pflanzliche Nahrungsmittel	.	58,15	20,4	.	.	75,50	17,7	.
2	Brot und Backwaren	28,984	17,83	6,3	0,62	26,862	24,17	5,7	0,90
3	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	23,240	11,36	4,0	0,49	20,823	14,19	3,3	0,68
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	4,924	3,86	1,4	0,79	4,719	5,14	1,2	1,09
5	Sonstiges Backwerk	0,820	2,61	0,9	3,18	1,320	4,84	1,1	3,66
6	Nährmittel	9,416	8,54	3,0	0,91	7,385	9,83	2,3	1,33
7	dar.: Mehl aus Brotgetreide	5,744	3,40	1,2	0,59	4,423	3,45	0,8	0,78
8	Hülsenfrüchte	0,463	0,49	0,2	1,04	0,421	0,65	0,1	1,53
9	Öl und Pflanzenfette	0,932	2,67	0,9	2,86	0,913	2,30	0,5	2,52
10	Speiseöl	0,451	1,32	0,5	2,93	0,528	1,33	0,3	2,52
11	Pflanzenfette	0,481	1,35	0,5	2,81	0,385	0,97	0,2	2,52
12	Kartoffeln	41,701	4,78	1,7	0,15	35,013	5,46	1,3	0,16
13	Gemüse	.	5,49	1,9	.	.	8,77	2,1	.
14	Frisches Gemüse	10,035	4,67	1,6	0,53	9,583	7,10	1,7	0,74
15	Gemüsekonserven	1,046	0,82	0,3	0,80	1,523	1,67	0,4	1,09
16	Obst	.	7,69	2,7	.	.	11,66	2,7	.
17	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	9,550	4,42	1,5	0,59	9,584	5,92	1,4	0,62
18	Südfrüchte	1,255	1,94	0,7	1,55	3,032	3,71	0,9	1,22
19	Samen (Schalen-) -früchte	0,189	0,59	0,2	3,31	0,239	0,83	0,2	3,49
20	Marmeladen, Gelees und sonstige Obstkonserven	0,464	0,74	0,2	1,58	0,650	1,20	0,2	1,84
21	Zucker und Süßwaren	.	11,15	3,9	.	.	13,31	3,1	.
22	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	0,190	0,29	0,1	1,52	0,078	0,13	0,0	1,68
23	Bienenhonig	0,066	0,29	0,1	4,39	0,183	0,65	0,1	3,53
24	Zucker	5,555	6,75	2,4	1,22	5,255	7,24	1,7	1,38
25	Kakao	0,104	0,72	0,2	6,96	0,106	0,79	0,2	7,45
26	Schokolade	0,181	1,71	0,6	9,69	0,314	2,99	0,7	9,53
27	Andere Süßigkeiten	0,314	1,39	0,5	4,35	0,363	1,51	0,4	4,16
28	Tierische Nahrungsmittel	.	69,82	24,5	.	.	97,65	22,9	.
29	Milch	.	13,64	4,8	.	.	16,47	3,9	.
30	dar.: Vollmilch[2]) (Liter)	36,174	12,60	4,4	0,35	34,055	13,68	3,2	0,40
31	Magermilch[2]) und Buttermilch (Liter)	0,909	0,17	0,1	0,17	0,783	0,16	0,0	0,19
32	Kondensierte Milch	0,205	0,44	0,2	2,12	0,689	1,31	0,3	1,91
33	Rahm, Sahne (Liter)	0,122	0,41	0,1	3,34	0,218	0,80	0,2	3,69
34	Butter	1,357	7,38	2,6	5,45	1,390	8,64	2,0	6,22
35	Käse	1,276	2,98	1,1	2,37	1,679	5,09	1,2	3,03
36	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	0,722	2,26	0,8	3,13	0,976	4,12	1,0	4,22
37	Magerkäse und Quark	0,554	0,72	0,3	1,29	0,703	0,97	0,2	1,39
38	Eier (Stück)	38	7,44	2,6	0,20	46	9,51	2,2	0,21
39	Fette	3,463	8,80	3,1	2,55	4,502	9,82	2,3	2,18
40	Schmalz und Rohfette	1,054	3,16	1,1	3,00	0,520	1,52	0,3	2,93
41	Margarine	2,409	5,64	2,0	2,35	3,982	8,30	1,9	2,08
42	Fleisch und Fleischwaren	7,266	27,25	9,5	3,74	9,637	44,61	10,5	4,63
43	Rindfleisch	1,245	4,41	1,5	3,55	1,340	6,40	1,5	4,77
44	Schweinefleisch	1,101	4,33	1,5	3,97	1,208	6,02	1,4	4,99
45	Hackfleisch	0,372	1,39	0,5	3,72	0,578	2,74	0,6	4,73
46	Sonstiges frisches Fleisch	0,902	2,68	0,9	2,97	1,079	4,03	1,0	3,74
47	Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	0,554	2,55	0,9	4,62	0,610	2,87	0,7	4,70
48	Schinken	0,077	0,49	0,2	6,35	0,195	1,45	0,3	7,45
49	Wurst und Wurstwaren	2,414	10,43	3,6	4,31	3,842	18,91	4,4	4,92
50	Andere Fleischwaren[3])	0,601	0,97	0,3	1,60	0,785	2,19	0,5	2,79
51	Fische	1,605	2,33	0,8	1,46	1,814	3,51	0,8	1,93
52	Frische Fische	0,802	0,83	0,3	1,03	0,791	1,21	0,3	1,53
53	Fischdauerwaren und sonstige Fischgerichte	0,803	1,50	0,5	1,96	1,023	2,30	0,5	2,24
54	Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke	.	2,65	0,9	.	.	3,19	0,8	.
55	Salz, Essig, Gewürze	.	1,14	0,4	.	.	1,08	0,3	.
56	Kaffee-Ersatz[4])	0,372	0,51	0,2	1,37	0,294	0,60	0,1	2,04
57	Sonstige Nahrungsmittel	.	0,42	0,1	.	.	0,31	0,1	.
58	Alkoholfreie Getränke	.	0,58	0,2	.	.	1,20	0,3	.
59	Fertige Mahlzeiten	.	1,92	0,6	.	.	3,52	0,8	.
60	**Nahrungsmittel insgesamt**	.	**132,54**	**46,4**	.	.	**179,86**	**42,2**	.
61	Bohnenkaffee	0,091	2,41	0,8	26,58	0,252	5,71	1,3	22,65
62	Echter Tee	0,016	0,53	0,2	34,06	0,022	0,56	0,1	25,42
63	Alkoholische Getränke	.	5,10	1,8	.	.	10,24	2,4	.
64	Wein, Most (Liter)	1,089	1,58	0,5	1,45	2,184	3,23	0,7	1,48
65	Bier (Liter)	1,656	2,20	0,8	1,21	4,207	4,98	1,2	1,18
66	Branntwein und Liköre	.	1,32	0,5	.	.	2,03	0,5	.
67	Kleinere Wirtshausausgaben	.	0,59	0,2	.	.	1,01	0,2	.
68	Tabakwaren	.	7,85	2,8	.	.	9,06	2,1	.
69	Zigarren (Stück)	.	0,82	0,3	.	7	1,13	0,3	0,17
70	Zigaretten (Stück)	.	3,33	1,2	.	63	5,29	1,2	0,08
71	Tabak und Sonstiges	.	3,70	1,3	.	.	2,64	0,6	.
72	**Getränke und Tabakwaren insgesamt**	.	**16,48**	**5,8**	.	.	**26,58**	**6,2**	.
73	**Lebensmittel insgesamt**	.	**149,02**	**52,2**	.	.	**206,44**	**48,4**	.

[1]) In vH der Ausgaben für die Lebenshaltung. — [2]) Einschl. der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch. — [3]) Gefrierfleisch, Essenzen.

Gebietsstand vgl. S. 464.

einer mittleren Verbrauchergruppe 1950 und 1954 bis 1957

je Haushalt und Monat

1955				1956				1957				Lfd. Nr.
Menge	Aufwand			Menge	Aufwand			Menge	Aufwand			
	insgesamt		je kg		insgesamt		je kg		insgesamt		je kg	
kg	DM	vH[1])	DM	kg	DM	vH[1])	DM	kg	DM	vH[1])	DM	
.	80,24	17,5	.	.	83,19	16,7	.	.	85,45	15,9	.	1
26 591	25,39	5,5	0,95	26,390	26,31	5,3	1,00	25,373	27,08	5,0	1,07	2
20,180	14,49	3,2	0,72	19,839	14,57	2,9	0,73	18,923	14,57	2,7	0,77	3
4,904	5,47	1,2	1,11	4,943	5,79	1,2	1,17	4,745	6,07	1,1	1,28	4
1,507	5,43	1,2	3,61	1,608	5.95	1,2	3,70	1,705	6,44	1,2	3,78	5
7,064	9,51	2,1	1,35	7,139	9,94	2,0	1,39	6,781	9,96	1,8	1,47	6
4,134	3,27	0,7	0,79	4,109	3,32	0,7	0,81	3,916	3,21	0,6	0,82	7
0,426	0,64	0,1	1,49	0,447	0,62	0,1	1,39	0,374	0,54	0,1	1,44	8
0,864	2,12	0,5	2,45	0,895	2,28	0,5	2,55	0,861	2,26	0,4	2,62	9
0,525	1,29	0,3	2,46	0,552	1,44	0,3	2,61	0,539	1,47	0,3	2,73	10
0,339	0,83	0,2	2,45	0,343	0,84	0,2	2,46	0,322	0,79	0,1	2,45	11
37,771	6,59	1,4	0,17	36,554	6,60	1,3	0,18	32,995	5,71	1,1	0,17	12
.	10,19	2,2	.	.	10,39	2,1	.	.	11,41	2,1	.	13
11,190	8,39	1,8	0,75	10,092	8,38	1,7	0,83	11,184	9,45	1,8	0,84	14
1,495	1,80	0,4	1,20	1,747	2,01	0,4	1,15	1,629	1,96	0,4	1,20	15
.	13,07	2,9	.	.	14,05	2,8	.	.	15,17	2,8	.	16
9,060	6,63	1,4	0,73	10,088	7,40	1,5	0,73	6,917	7,28	1,4	1,05	17
3,493	4,20	0,9	1,20	3,114	4,20	0,8	1,35	3,681	5,15	1,0	1,40	18
0,228	0,83	0,2	3,63	0,233	0,86	0,2	3,68	0,284	1,00	0,2	3,52	19
0,745	1,41	0,3	1,90	0,801	1,59	0,3	1,99	0,835	1,74	0,3	2,08	20
.	13,37	2,9	.	.	13,62	2,7	.	.	13,86	2,6	.	21
0,082	0,13	0,0	1,65	0,090	0,14	0,0	1,62	0,080	0,13	0,0	1,60	22
0,185	0,65	0,1	3,48	0,144	0,60	0,1	4,15	0,179	0,80	0,1	4,47	23
5,084	7,01	1,5	1,38	5,424	6,83	1,4	1,26	5,132	6,29	1,2	1,23	24
0,097	0,83	0,2	8,57	0,108	0,89	0,2	8,22	0,123	0,92	0,2	7,48	25
0,327	3,07	0,7	9,40	0,384	3,52	0,7	9,16	0,419	3,85	0,7	9,19	26
0,397	1,68	0,4	4,22	0,388	1,64	0,3	4,22	0,424	1,87	0,3	4,41	27
	101,91	22,2	.	.	109,85	22,0	.	.	115,44	21,5	.	28
.	16,86	3,7	.	.	17,48	3,5	.	.	18,23	3,4	.	29
32,955	13,59	3,0	0,41	31,914	14,05	2,8	0,44	31,796	14,30	2,7	0,45	30
0,798	0,16	0,0	0,20	0,680	0,17	0,0	0,24	0,928	0,24	0,0	0,26	31
0,819	1,55	0,3	1,89	0,985	1,83	0,4	1,86	1,156	2,15	0,4	1,86	32
0,238	0,90	0,2	3,78	0,243	1,00	0,2	4,11	0,263	1,11	0,2	4,22	33
1,272	8,40	1,8	6,61	1,202	8,15	1,6	6,78	1,310	9,07	1,7	6,92	34
1,641	5,30	1,2	3,23	1,757	5,81	1,2	3,31	1,818	6,16	1,1	3,39	35
0,976	4,35	1,0	4,46	1,044	4,77	0,9	4,57	1,059	5,00	0,9	4,73	36
0,665	0,95	0,2	1,42	0,713	1,04	0,2	1,46	0,759	1,16	0,3	1,52	37
48	10,09	2,2	0,21	48	10,50	2,1	0,22	56	11,44	2,1	0,20	38
4,801	10,67	2,3	2,22	5,088	11,74	2,3	2,31	4,783	11,34	2,1	2,37	39
0,574	1,37	0,3	2,39	0,536	1,26	0,2	2,36	0,476	1,18	0,2	2,47	40
4,227	9,30	2,0	2,20	4,552	10,48	2,1	2,30	4,307	10,16	1,9	2,36	41
10,120	46,95	10,2	4,64	10,815	52,24	10,5	4,83	11,147	55,32	10,3	4,96	42
1,256	6,22	1,4	4,95	1,291	6,81	1,4	5,27	1,272	6,98	1,3	5,49	43
1,353	6,51	1,4	4,81	1,392	7,17	1,4	5,15	1,389	7,35	1,4	5,29	44
0,597	2,89	0,6	4,84	0,640	3,22	0,6	5,04	0,651	3,40	0,6	5,22	45
1,120	4,09	0,9	3,65	1,188	4,54	0,8	3,82	1,297	5,18	0,8	3,99	46
0,620	2,74	0,6	4,41	0,638	2,86	0,6	4,49	0,592	2,77	0,5	4,68	47
0,247	1,82	0,4	7,38	0,264	2,07	0,4	7,82	0,269	2,16	0,4	8,03	48
4,063	20,34	4,4	5,01	4,410	22,60	4,5	5,13	4,489	23,71	4,4	5,28	49
0,864	2,34	0,5	2,71	0,992	2,97	0,6	3,00	1,188	3,77	0,8	3,18	50
1,835	3,64	0,8	1,98	1,781	3,93	0,8	2,21	1,647	3,88	0,7	2,36	51
0,832	1,25	0,3	1,50	0,813	1,38	0,3	1,70	0,724	1,30	0,2	1,80	52
1,003	2,39	0,6	2,38	0,968	2,55	0,4	2,63	0,923	2,58	0,5	2,80	53
.	3,64	0,8	.	.	4,05	0,8	.	.	4,89	0,9	.	54
.	1,12	0,2	.	.	1,11	0,2	.	.	1,27	0,2	.	55
0,297	0,65	0,1	2,19	0,286	0,69	0,1	2,42	0,255	0,66	0,1	2,59	56
.	0,30	0,1	.	.	0,31	0,0	.	.	0,32	0,0	.	57
.	1,57	0,3	.	.	1,94	0,4	.	.	2,64	0,5	.	58
.	4,26	0,9	.	.	4,86	1,0	.	.	5,00	0,9	.	59
.	**190,05**	**41,4**	.	.	**201,95**	**40,5**	.	.	**210,78**	**39,2**	.	**60**
0,310	6,50	1,4	21,01	0,357	7,39	1,5	20,72	0,377	7,79	1,4	20,66	61
0,023	0,63	0,1	27,35	0,026	0,68	0,1	26,48	0,027	0,73	0,1	27,04	62
.	11,03	2,4	.	.	12,29	2,5	.	.	14,42	2,7	.	63
2,057	3,30	0,7	1,60	2,652	3,68	0,7	1,39	1,616	3,73	0,7	2,32	64
4,473	5,43	1,2	1,21	4,693	5,72	1,1	1,22	5,963	7,16	1,3	1,20	65
.	2,30	0,5	.	.	2,89	0,6	.	.	3,53	0,7	.	66
.	1,06	0,2	.	.	1,11	0,2	.	.	1,28	0,2	.	67
.	10,46	2,3	.	.	11,93	2,4	.	.	12,04	2,2	.	68
7	1,30	0,3	0,17	9	1,49	0,3	0,17	7	1,33	0,2	0,19	69
77	6,53	1,4	0,08	96	8,04	1,6	0,08	101	8,56	1,6	0,08	70
.	2,63	0,6	.	.	2,40	0,5	.	.	2,15	0,4	.	71
.	**29,68**	**6,5**	.	.	**33,40**	**6,7**	.	.	**36,26**	**6,7**	.	**72**
.	**219,73**	**47,9**	.	.	**235,35**	**47,2**	.	.	**247,04**	**45,9**	.	**73**

Büchsenfleisch, getrocknetes Fleisch, Pökelfleisch, Knochen usw. — [4]) Malzkaffee, Eichel-, Feigen- und Mischkaffee sowie Zusatzmittel und

2. Wirtschaftsrechnungen in

a) Einnahmen und Ausgaben je

Lfd. Nr.	Art der Einnahmen und Ausgaben	Haushalte mit einem Jahresaufwand								
		unter 3600 DM			3600 bis unter 4300 DM			4300 bis unter 5100 DM		
		Zahl der								
		14			34			50		
		Durchschnittliche Zahl								
		4,0			3,9			4,1		
		Aufwand			Aufwand			Aufwand		
		insgesamt		darunter in Geld	insgesamt		darunter in Geld	insgesamt		darunter in Geld
		DM	vH	DM	DM	vH	DM	DM	vH	DM
										Ein
1	Arbeitseinkommen insgesamt	3 010,74	*79,6*	2 561,43	3 383,87	*75,9*	2 843,26	3 715,97	*70,5*	2 956,17
	Arbeitseinkommen									
2	des Haushaltsvorstandes	2 870,78	*75,8*	2 422,08	3 023,64	*67,8*	2 483,03	3 409,07	*64,7*	2 650,29
3	der Ehefrau	49,32	*1,3*	49,05	351,56	*7,9*	351,56	261,29	*5,0*	261,00
4	sonstiger Haushaltsmitglieder	90,64	*2,4*	90,30	8,67	*0,2*	8,67	45,61	*0,9*	44,88
5	Anderes Einkommen insgesamt	637,04	*16,8*	256,15	945,18	*21,2*	372,53	1 352,77	*25,7*	554,42
6	Einnahmen aus Kostabgabe				6,03	*0,1*	6,03	29,16	*0,6*	29,16
7	Bruttoertrag aus Garten, Acker und Viehhaltung	343,54	*9,1*	43,58	557,65	*12,5*	61,76	858,93	*16,3*	150,97
8	Versicherungen	128,88	*3,4*	126,31	143,54	*3,2*	135,29	141,71	*2,7*	139,50
	Unterstützungen und Geschenke									
9	aus öffentlichen Einrichtungen	79,36	*2,1*	79,36	130,41	*2,9*	130,41	193,82	*3,7*	193,82
10	von anderer Seite	69,59	*1,8*	—	57,93	*1,3*	—	80,85	*1,5*	—
11	Einnahmen aus sonstigen Quellen, auch Zinsen	15,67	*0,4*	6,90	49,62	*1,1*	39,04	48,30	*0,9*	40,97
12	Reineinnahmen aus Vermögensverzehr und Verschuldung	138,03	*3,6*	32,43	129,27	*2,9*	18,95	202,10	*3,8*	45,08
13	**Bruttoeinnahmen insgesamt**	**3 785,81**	***100***	**2 850,01**	**4 458,32**	***100***	**3 234,74**	**5 270,84**	***100***	**3 555,67**
14	Abzuziehende Steuern	7,80	*0,2*	7,80	12,21	*0,3*	12,21	14,30	*0,3*	14,30
15	Versicherungen	264,23	*7,0*	264,23	284,14	*6,4*	284,14	290,55	*5,5*	290,55
16	**Nettoeinnahmen insgesamt**	**3 513,78**	***92,8***	**2 577,98**	**4 161,97**	***93,3***	**2 938,39**	**4 965,99**	***94,2***	**3 250,82**
										Aus
17	Ausgaben für Lebensmittel	1 866,63	*49,2*	1 191,36	2 214,81	*49,7*	1 295,00	2 454,93	*46,5*	1 192,16
18	Nahrungsmittel	1 723,35	*45,5*	1 050,99	2 031,18	*45,6*	1 115,95	2 252,48	*42,7*	1 019,61
19	Bohnenkaffee u. echter Tee	12,98	*0,3*	12,98	20,35	*0,5*	20,35	24,51	*0,5*	23,16
20	Alkoholische Getränke u. kleinere Wirtshausausgaben	64,74	*1,7*	62,01	67,67	*1,5*	63,56	92,60	*1,7*	66,08
21	Tabak und Tabakwaren	65,56	*1,7*	65,38	95,61	*2,1*	95,14	85,34	*1,6*	83,31
22	Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	1 287,27	*34,1*	1 099,51	1 469,59	*32,9*	1 225,40	1 787,88	*34,0*	1 483,53
23	Wohnung	199,38	*5,3*	123,20	235,11	*5,3*	111,88	263,59	*5,0*	108,21
24	Wohnungseinrichtung (Hausrat)	195,37	*5,2*	195,37	234,94	*5,3*	231,23	385,41	*7,3*	379,79
	Anschaffung von									
25	Möbeln u. and. Einrichtungsgegenständen	109,10	*2,9*	109,10	88,43	*2,0*	85,32	175,51	*3,3*	174,69
26	Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	21,08	*0,5*	21,08	43,77	*1,0*	43,77	48,38	*0,9*	48,14
27	Bett-, Haus- u. Küchenwäsche	14,38	*0,4*	14,38	40,65	*0,9*	40,65	31,17	*0,6*	29,78
28	Öfen und Herden	0,09	*0,0*	0,09	11,22	*0,3*	11,22	58,06	*1,1*	58,06
29	Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräten	49,21	*1,3*	49,21	47,21	*1,0*	46,61	60,89	*1,2*	57,72
30	Instandsetzung von Wohnungseinrichtung	1,51	*0,0*	1,51	3,66	*0,1*	3,66	11,40	*0,2*	11,40
31	Heizung und Beleuchtung	206,36	*5,5*	124,60	206,67	*4,6*	129,90	253,29	*4,8*	149,83
32	Kleidung und Wäsche	395,27	*10,4*	369,37	496,84	*11,1*	468,33	531,85	*10,1*	497,56
	Anschaffung von									
33	Oberkleidung	150,34	*4,0*	135,53	208,49	*4,7*	193,53	239,95	*4,6*	222,75
34	Schuhen	96,53	*2,6*	93,68	115,30	*2,6*	110,20	118,91	*2,3*	116,58
35	Unterkleidung (Leibwäsche)	77,21	*2,0*	70,75	92,44	*2,1*	85,62	87,17	*1,7*	78,39
36	Sonstigem persönlichen Bedarf[1])	18,16	*0,5*	16,38	32,48	*0,7*	30,85	30,13	*0,6*	24,52
37	Instandsetzung von Kleidung u. Wäsche[2])	53,03	*1,4*	53,03	48,13	*1,0*	48,13	55,69	*0,9*	55,32
38	Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	44,82	*1,2*	44,82	51,93	*1,2*	51,69	56,73	*1,1*	56,03
39	Körper- u. Gesundheitspflege	55,31	*1,5*	52,31	51,38	*1,2*	49,18	69,76	*1,3*	66,89
40	Körperpflege	38,51	*1,0*	35,51	30,72	*0,7*	28,52	37,93	*0,7*	35,06
41	Gesundheitspflege	16,80	*0,4*	16,80	20,66	*0,5*	20,66	31,83	*0,6*	31,83
42	Bildung, Unterhaltung, Erholg.	71,84	*1,9*	70,92	85,98	*1,9*	83,51	112,69	*2,1*	110,66
43	Vereins- und Verbandsbeiträge	15,53	*0,4*	15,53	15,56	*0,3*	15,56	18,66	*0,4*	18,66
44	Verkehrsausgaben	75,13	*2,0*	75,13	64,27	*1,4*	57,21	66,42	*1,3*	66,42
45	Öffentliche Verkehrsausgaben	42,27	*1,1*	42,27	33,15	*0,7*	33,15	34,26	*0,7*	34,26
46	Fahrrad, Motorrad, Auto	32,41	*0,9*	32,41	31,08	*0,7*	24,02	32,02	*0,6*	32,02
47	Anderes für Verkehr	0,45	*0,0*	0,45	0,04	*0,0*	0,04	0,14	*0,0*	0,14
48	Gebühren	28,26	*0,7*	28,26	26,91	*0,6*	26,91	29,48	*0,6*	29,48
49	**Gesamtlebenshaltung**	**3 153,90**	***83,3***	**2 290,87**	**3 684,40**	***82,7***	**2 520,40**	**4 242,81**	***80,5***	**2 675,69**
50	Aufwendung f. eig. Bewirtschaftung	89,27	*2,4*	88,63	170,63	*3,8*	167,77	232,83	*4,4*	225,25
51	Unterstützungen u. Geschenke	41,62	*1,1*	36,13	88,89	*2,0*	59,32	173,53	*3,3*	98,29
52	Sonstige Verbrauchsausgaben	5,56	*0,1*	5,56	11,45	*0,2*	10,83	16,56	*0,3*	14,71
53	**Verbrauchsausgaben**	**3 290,35**	***86,9***	**2 421,19**	**3 955,37**	***88,7***	**2 758,32**	**4 665,73**	***88,5***	**3 013,94**
54	Reinausgaben für Vermögensbildung und Entschuldung	223,43	*5,9*	156,79	206,60	*4,6*	180,07	300,26	*5,7*	236,88
55	**Gesamtausgaben**	**3 785,81**	***100***	**2 850,01**	**4 458,32**	***100***	**3 234,74**	**5 270,84**	***100***	**3 555,67**

[1]) Zum Beispiel: Hand-, Brief- und Aktentaschen, Kleinuhren, Schmucksachen, Schirme u. ä. — [2]) Einschließlich Anfertigung von

Gebietsstand vgl. S. 464.

Landarbeiter-Haushalten 1953

Haushalt nach Aufwandgruppen

(Verbrauchsausgaben) je Haushalt von 5100 bis unter 6000 DM			6000 bis unter 7000 DM			7000 DM und mehr			Gesamtdurchschnitt			Lfd. Nr.
Haushalte: 48			31			16			193			
der Haushaltsmitglieder: 4,2			4,4			4,5			4,2			
Aufwand insgesamt DM	vH	darunter in Geld DM	Aufwand insgesamt DM	vH	darunter in Geld DM	Aufwand insgesamt DM	vH	darunter in Geld DM	Aufwand insgesamt DM	vH	darunter in Geld DM	
nahmen												
4 205,16	*67,6*	3 373,90	4 524,65	*63,2*	3 655,54	4 912,10	*60,0*	4 023,45	3 957,01	*68,2*	3 212,33	1
3 644,80	*58,6*	2 813,54	3 711,79	*51,8*	2 843,83	3 726,31	*45,5*	2 872,65	3 435,66	*59,2*	2 694,38	2
453,23	*7,3*	453,23	527,79	*7,4*	527,79	835,05	*10,2*	834,64	399,93	*6,9*	399,79	3
107,13	*1,7*	107,13	285,07	*4,0*	283,92	350,74	*4,3*	316,16	121,42	*2,1*	118,16	4
1 826,49	*29,4*	836,13	2 498,33	*34,9*	1 215,18	2 939,95	*35,9*	1 630,73	1 662,41	*28,7*	766,14	5
24,55	*0,4*	24,55	35,46	*0,5*	35,46	2,34	*0,0*	2,34	20,61	*0,4*	20,61	6
1 184,16	*19,1*	347,58	1 891,52	*26,4*	726,67	1 951,42	*23,9*	855,22	1 105,78	*19,1*	327,22	7
128,83	*2,1*	123,85	156,84	*2,2*	153,45	262,54	*3,2*	260,42	150,34	*2,6*	146,17	8
280,64	*4,5*	280,64	277,10	*3,8*	277,10	500,43	*6,1*	500,43	234,71	*4,0*	234,71	9
113,86	*1,8*	—	101,19	*1,4*	—	191,50	*2,3*	—	96,64	*1,7*	—	10
94,45	*1,5*	59,51	36,22	*0,6*	22,50	31,72	*0,4*	12,32	54,33	*0,9*	37,43	11
184,14	*3,0*	36,88	137,16	*1,9*	56,28	330,40	*4,1*	185,30	180,36	*3,1*	50,94	12
6 215,79	*100*	**4 246,91**	**7 160,14**	*100*	**4 927,00**	**8 182,45**	*100*	**5 839,48**	**5 799,78**	*100*	**4 029,41**	13
21,66	*0,3*	21,66	26,36	*0,4*	26,36	8,77	*0,1*	8,77	16,77	*0,3*	16,77	14
334,70	*5,4*	334,70	353,67	*4,9*	353,67	367,49	*4,5*	367,49	315,00	*5,4*	315,00	15
5 859,43	*94,3*	**3 890,55**	**6 780,11**	*94,7*	**4 546,97**	**7 806,19**	*95,4*	**5 463,22**	**5 468,01**	*94,3*	**3 697,64**	16
gaben												
2 729,99	*44,0*	1 312,82	3 011,97	*42,1*	1 387,92	3 140,43	*38,4*	1 494,19	2 584,63	*44,6*	1 296,66	17
2 495,96	*40,2*	1 091,14	2 733,14	*38,2*	1 122,18	2 855,72	*34,9*	1 250,79	2 362,85	*40,8*	1 092,26	18
43,82	*0,7*	41,25	40,57	*0,6*	37,94	29,28	*0,4*	26,27	30,72	*0,5*	29,05	19
87,40	*1,4*	79,61	132,10	*1,8*	123,10	167,88	*2,0*	131,07	97,47	*1,7*	83,25	20
102,81	*1,7*	100,82	106,16	*1,5*	104,70	87,55	*1,1*	86,06	93,59	*1,6*	92,10	21
2 280,57	*36,6*	1 903,48	2 522,74	*35,2*	2 114,39	3 375,09	*41,2*	2 888,31	2 067,56	*35,6*	1 732,36	22
282,67	*4,5*	113,21	288,71	*4,0*	96,39	308.83	*3,8*	141,09	266,44	*4,6*	112,01	23
579,34	*9,3*	567,07	530,42	*7,4*	515,51	1 225,76	*15,0*	1 165,76	486,30	*8,4*	473,77	24
267,91	*4,3*	261,26	204,67	*2,9*	195,61	772,77	*9,4*	726.52	232,52	*4,0*	224,82	25
71,06	*1,2*	71,00	97,56	*1,3*	97,56	133,04	*1,7*	131,16	66,15	*1,1*	65,91	26
57,68	*0.9*	56,81	69,83	*1,0*	67,02	95,67	*1,2*	84,70	49,77	*0,9*	47,83	27
57,83	*0,9*	57,83	54,19	*0,8*	54,19	69,94	*0,9*	69,94	45,91	*0,8*	45,91	28
112,52	*1,8*	107,99	85,68	*1,2*	82,64	147,31	*1,8*	146,41	81,62	*1,4*	79,01	29
12,34	*0,2*	12,18	18,49	*0,2*	18,49	7,03	*0,0*	7,03	10,33	*0,2*	10,29	30
265,63	*4,3*	140,81	304,20	*4,2*	152,15	340,49	*4,2*	160,06	260,14	*4,5*	143,45	31
712,93	*11,5*	650,16	860,65	*12,0*	817,81	899,13	*11,0*	828,63	644,03	*11,1*	599,92	32
360,37	*5,8*	321,95	440,13	*6,1*	417,63	473,46	*5,8*	439,31	309,36	*5,3*	285,20	33
119,39	*1,9*	116,15	152,59	*2,1*	150,49	160,19	*2,0*	150,93	125,59	*2,2*	121,97	34
118,33	*1,9*	102,03	146,11	*2,0*	132,82	147,47	*1,8*	122,81	109,58	*1,9*	97,41	35
45,42	*0,7*	41,50	53,11	*0,7*	48,71	50,14	*0,6*	47,85	38,82	*0,7*	35,08	36
69,42	*1,2*	68,53	68,71	*1,1*	68,16	67,87	*0,8*	67,73	60,68	*1,0*	60,26	37
67,50	*1,1*	67,21	71,34	*1,0*	70,60	72,30	*0,9*	72,18	61,33	*1,1*	60,91	38
78,12	*1,3*	75,98	69,67	*1,0*	67,63	98,92	*1,2*	98,31	69,95	*1,2*	67,69	39
50,47	*0,8*	48,33	44,10	*0,6*	42,06	48,18	*0,6*	47,57	41,67	*0,7*	39,41	40
27,65	*0,4*	27,65	25,57	*0,4*	25,57	50,74	*0,6*	50,74	28,28	*0,5*	28,28	41
148,21	*2,4*	143,98	181,34	*2,5*	177,89	161,32	*2,0*	155,19	128,90	*2,2*	125,76	42
19,11	*0,3*	19,11	23,25	*0,3*	23,25	20,78	*0,3*	20,78	18,91	*0,3*	18,91	43
93,15	*1,5*	92,04	162,99	*2,3*	162,99	213,03	*2,6*	211,78	100,99	*1,7*	99,37	44
54,47	*0,9*	54,47	54,35	*0,8*	54,35	74,32	*0,9*	73,07	46,22	*0,8*	46,12	45
37,71	*0,6*	36,60	108,00	*1,5*	108,00	138,36	*1,7*	138,36	54,32	*0,9*	52,80	46
0,97	*0,0*	0,97	0,64	*0,0*	0,64	0,35	*0,0*	0,35	0,45	*0,0*	0,45	47
33,91	*0,5*	33,91	30,17	*0,4*	30,17	34,53	*0,4*	34,53	30,57	*0,5*	30,57	48
5 010,56	*80,6*	**3 216,30**	**5 534,71**	*77,3*	**3 502,31**	**6 515,52**	*79,6*	**4 382,50**	**4 652,19**	*80,2*	**3 029,02**	49
366,62	*5,9*	350,55	539,02	*7,5*	527,58	626,36	*7,7*	626,36	326,54	*5,6*	318,21	50
154,69	*2,5*	82,17	198,69	*2,8*	123,21	285,20	*3,5*	188,13	157,66	*2,7*	94,35	51
42,00	*0,7*	34,59	37,79	*0,5*	31,54	49,97	*0,6*	36,11	27,37	*0,5*	22,78	52
5 573,87	*89,7*	**3 683,61**	**6 310,21**	*88,1*	**4 184,64**	**7 477,05**	*91,4*	**5 233,10**	**5 163,76**	*89,1*	**3 464,36**	53
285,56	*4,6*	206,94	469,90	*6,6*	362,33	329,14	*4,0*	230,12	304,25	*5,2*	233,28	54
6 215,79	*100*	**4 246,91**	**7 160,14**	*100*	**4 927,00**	**8 182,45**	*100*	**5 839,48**	**5 799,78**	*100*	**4 029,41**	55

Schuhen und Unterkleidung.

2. Wirtschaftsrechnungen in

b) Verbrauch von Lebensmitteln

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Haushalte mit einem Jahresaufwand unter 3600 DM			3600 bis unter 4300 DM			4300 bis unter 5100 DM		
		Zahl der: 14			34			50		
		Aufwand	Menge insgesamt	Menge dar. in Naturalien	Aufwand	Menge insgesamt	Menge dar. in Naturalien	Aufwand	Menge insgesamt	Menge dar. in Naturalien
		DM	kg	kg	DM	kg	kg	DM	kg	kg
1	Pflanzliche Nahrungsmittel	804,34	.	.	868,76	.	.	942,21	.	.
2	Brot und Backwaren	261,58	352,192	92,024	278,87	381,270	105,801	275,33	368,269	119,416
3	Roggen-, Grau-, Misch- u. Schwarzbrot	182,80	295,969	79,898	209,62	329,468	89,625	186,49	297,148	98,378
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	50,64	47,916	11,973	47,98	45,719	16,120	57,63	62,022	20,744
5	Sonstiges Backwerk	28,14	8,307	0,153	21,27	6,083	0,056	31,21	9,099	0,294
6	Nährmittel	127,29	126,899	56,503	130,84	127,143	42,599	140,58	137,811	51,704
7	dar. Mehl aus Brotgetreide	67,48	89,994	49,728	71,22	95,686	39,893	73,95	99,771	47,869
8	Hülsenfrüchte	6,11	4,060	3,330	6,67	4,526	2,706	8,07	5,493	2,926
9	Öl und Pflanzenfette	9,47	3,750	0,337	18,17	7,205	0,196	17,86	7,163	0,625
10	Speiseöl	5,33	2,009	0,337	9,29	3,533	0,196	10,86	4,178	0,625
11	Pflanzenfette	4,14	1,741	—	8,88	3,672	—	7,00	2,985	—
12	Kartoffeln	103,63	530,546	464,746	115,68	612,227	499,049	121,47	650,607	573,789
13	Gemüse	99,93	131,878	112,462	100,43	143,126	111,596	136,83	186,295	160,036
14	Frisches Gemüse	96,18	125,569	110,313	90,67	129,277	105,403	124,36	171,608	150,621
15	Gemüsekonserven	3,75	6,309	2,149	9,76	13,849	6,193	12,47	14,687	9,415
16	Obst	69,33	96,946	33,142	86,73	125,767	37,825	110,27	152,169	85,131
17	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	41,24	78,227	31,180	50,68	103,524	32,903	70,42	128,697	77,921
18	Südfrüchte	12,91	9,847	—	16,28	11,426	0,030	14,56	10,358	0,065
19	Samen (Schalen)-früchte	3,14	1,279	0,035	3,34	1,184	0,014	4,92	1,594	0,169
20	Marmeladen, Gelees und sonst. Obstkonserven	12,04	7,593	1,927	16,43	9,633	4,878	20,37	11,520	6,976
21	Zucker und Süßwaren	133,11	78,354	0,354	138,04	83,039	0,606	139,87	84,859	2,633
22	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	3,15	2,399	0,296	1,59	1,007	0,273	2,88	2,077	0,238
23	Bienenhonig	2,38	0,581	0,037	1,99	0,516	—	2,22	0,609	0,256
24	Zucker	97,68	70,873	—	106,52	77,399	0,271	107,82	77,910	1,922
25	Kakao	11,78	1,683	—	6,34	0,931	0,003	6,09	0,910	0,008
26	Schokolade	13,36	1,505	0,021	15,16	1,590	0,059	12,94	1,412	0,133
27	Andere Süßigkeiten	4,76	1,313	—	6,44	1,596	—	7,92	1,941	0,076
28	Tierische Nahrungsmittel	872,27	.	.	1 122,19	.	.	1 258,39	.	.
29	Milch	240,29	.	.	222,00	.	.	270,78	.	.
30	dar. Vollmilch[1]) (Liter)	235,02	595,118	293,684	219,06	572,451	332,523	260,98	684,522	451,891
31	Magermilch[1]) u. Buttermilch (Liter)	4,22	23,464	—	1,21	6,518	4,842	8,56	46,249	21,891
32	Kondensierte Milch	0,43	0,219	0,024	0,89	0,432	—	0,58	0,262	—
33	Rahm, Sahne (Liter)	0,62	0,178	—	0,84	0,355	—	0,60	0,200	0,120
34	Butter	40,74	6,603	2,760	68,82	11,178	5,136	70,85	11,682	3,952
35	Käse	14,12	5,951	—	18,06	6,401	0,212	21,83	8,480	0,372
36	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	10,47	3,189	—	13,65	3,320	—	15,42	4,324	0,030
37	Magerkäse und Quark	3,65	2,762	—	4,41	3,081	0,212	6,41	4,156	0,342
38	Eier (Stück)	68,96	336	174	148,65	687	540	155,80	705	644
39	Fette	95,19	41,356	2,228	99,68	45,222	1,296	95,99	44,257	2,317
40	Schmalz und Rohfette	24,88	8,170	2,228	18,31	7,079	1,296	17,13	5,999	2,265
41	Margarine	70,31	33,186	—	81,37	38,143	—	78,86	38,258	0,052
42	Fleisch und Fleischwaren	394,27	96,682	40,547	543,00	143,368	85,402	618,49	168,713	124,576
43	Rindfleisch	37,74	8,483	—	52,50	11,970	0,133	43,09	10,045	0,318
44	Schweinefleisch[2])	142,82	39,363	17,870	248,30	75,443	57,926	332,88	102,626	94,189
45	Hackfleisch	6,08	1,411	—	10,51	2,311	—	10,81	2,398	0,015
46	Sonstiges frisches Fleisch	27,74	7,561	5,074	33,79	8,672	6,664	53,85	14,440	10,129
47	Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	22,55	5,116	3,906	40,37	9,775	7,505	23,38	5,755	3,781
48	Schinken	24,68	3,487	3,477	19,61	2,690	2,460	25,66	3,580	3,521
49	Wurst und Wurstwaren	113,07	25,064	6,325	109,92	23,742	5,550	103,89	22,396	7,360
50	Andere Fleischwaren[3])	19,59	6,197	3,895	28,00	8,765	5,164	24,93	7,473	5,263
51	Fische	18,70	9,981	0,482	21,98	12,354	—	24,65	15,481	0,113
52	Frische Fische	6,38	3,260	0,482	6,70	4,892	—	9,16	6,923	0,090
53	Fischdauerwaren u. sonst. Fischgerichte	12,32	6,721	—	15,28	7,462	—	15,49	8,558	0,023
54	Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke	36,76	.	.	39,65	.	.	41,97	.	.
55	Salz, Essig, Gewürze	15,49	.	.	15,94	.	.	19,39	.	.
56	Kaffee-Ersatz[4])	13,53	6,688	—	11,84	5,809	—	10,68	5,268	0,130
57	Sonstige Nahrungsmittel	3,55	.	.	4,65	.	.	4,36	.	.
58	Alkoholfreie Getränke	4,19	.	.	7,22	.	.	7,54	.	.
59	Fertige Mahlzeiten	9,98	.	.	0,58	.	.	9,91	.	.
60	**Nahrungsmittel insgesamt**	**1 723,35**	.	.	**2 031,18**	.	.	**2 252,48**	.	.
61	Bohnenkaffee	11,43	0,414	—	14,24	0,533	—	21,49	0,867	0,049
62	Echter Tee	1,55	0,035	—	6,11	0,168	—	3,02	0,101	—
63	Alkoholische Getränke	64,09	.	.	66,45	.	.	89,10	.	.
64	Wein, Most (Liter)	14,05	12,122	4,479	11,99	14,684	7,874	38,10	40,078	34,497
65	Bier (Liter)	37,88	36,569	—	39,93	37,659	1,018	34,67	32,642	0,380
66	Branntwein und Liköre	12,16	.	.	14,53	.	.	16,33	.	.
67	Kleinere Wirtshausausgaben	0,65	.	.	1,22	.	.	3,50	.	.
68	Tabakwaren	65,56	.	.	95,61	.	.	85,34	.	.
69	Zigarren (Stück)	6,75	.	.	5,34	.	.	9,09	.	.
70	Zigaretten (Stück)	22,45	.	.	31,89	.	.	25,14	.	.
71	Tabak u. Sonstiges	36,36	.	.	58,38	.	.	51,11	.	.
72	**Getränke u. Tabakw. insgesamt**	**143,28**	.	.	**183,63**	.	.	**202,45**	.	.
73	**Lebensmittel insgesamt**	**1 866,63**	.	.	**2 214,81**	.	.	**2 454,93**	.	.

[1]) Einschließlich der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch. — [2]) Soweit aus eigener Schlachtung stammend (Naturalien), wird Fleisch, Pökelfleisch usw. — [4]) Malzkaffee, Eichel-, Feigen- und Mischkaffee sowie Zusatzmittel und Essenzen.

Gebietsstand vgl. S. 464.

Landarbeiter-Haushalten 1953

je Haushalt nach Aufwandgruppen

(Verbrauchsausgaben) je Haushalt von 5100 bis unter 6000 DM			6000 bis unter 7000 DM			7000 DM und mehr			Gesamtdurchschnitt			Lfd. Nr.
Haushalte 48			31			16			193			
Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		Aufwand	Menge		
insgesamt		dar. in Naturalien	insgesamt		dar. in Naturalien	insgesamt		dar. in Naturalien	insgesamt		dar. in Naturalien	
DM	kg	kg	DM	kg	kg	DM	kg	kg	DM	kg	kg	
1 062,90	.	.	1 127,31	.	.	1 158,52	.	.	996,96	.	.	1
320,78	423,292	140,733	340,84	466,579	116,579	328,67	439,984	88,734	301,21	404,813	117,333	2
204,90	325,693	98,464	244,64	395,443	109,349	234,89	374,739	75,636	208,23	332,076	95,394	3
82,63	88,987	42,138	60,01	61,148	7,173	50,69	51,837	12,848	61,45	63,848	21,780	4
33,25	8,612	0,131	36,19	9,988	0,057	43,09	13,408	0,250	31,53	8,889	0,159	5
143,05	144,690	43,976	140,87	138,109	51,774	157,64	147,933	52,362	139,97	137,738	48,588	6
81,26	110,202	39,681	73,48	99,088	45,629	79,44	108,602	47,518	75,20	101,559	44,173	7
9,71	6,851	4,032	10,47	6,969	5,158	10,66	6,968	4,655	8,69	5,916	3,693	8
13,64	5,462	0,411	11,82	4,844	0,368	14,32	5,953	1,962	14,99	6,028	0,544	9
8,22	3,217	0,401	8,57	3,489	0,368	8,71	3,529	1,962	8,98	3,504	0,542	10
5,42	2,245	0,010	3,25	1,355	—	5,61	2,424	—	6,01	2,524	0,002	11
141,41	744,607	678,286	176,92	939,551	848,766	168,00	925,898	822,950	136,88	727,748	643,524	12
157,00	211,481	188,140	164,10	235,982	203,932	168,32	229,453	212,127	139,75	192,564	166,409	13
143,36	194,477	175,122	150,42	221,820	194,034	159,79	219,722	208,075	128,24	178,552	157,560	14
13,64	17,004	13,018	13,68	14,162	9,898	8,53	9,731	4,052	11,51	14,012	8,849	15
122,07	173,794	78,693	123,10	181,099	84,276	128,05	192,499	108,331	109,63	156,879	73,208	16
76,66	145,843	70,690	74,80	151,575	72,681	88,70	167,410	96,389	68,59	131,749	65,490	17
17,85	13,426	0,363	16,98	12,020	0,234	15,34	10,379	0,774	16,02	11,541	0,213	18
6,44	1,986	0,326	6,59	2,104	0,872	5,82	1,993	0,188	5,24	1,711	0,285	19
21,12	12,539	7,314	24,73	15,400	10,489	18,19	12,717	10,980	19,78	11,878	7,220	20
164,95	93,948	4,303	169,66	99,101	2,031	193,52	110,912	3,180	154,53	90,776	2,473	21
5,39	4,228	0,800	3,40	1,967	0,726	7,64	5,134	1,365	3,77	2,683	0,560	22
11,49	2,991	2,412	3,17	1,019	0,599	1,49	0,369	—	4,59	1,229	0,765	23
110,36	80,625	0,792	122,97	89,959	0,356	134,21	97,964	0,698	112,11	81,583	0,857	24
9,01	1,300	—	7,62	1,072	0,071	7,68	1,138	0,063	7,65	1,112	0,019	25
16,85	1,864	0,208	19,52	2,071	0,207	27,29	2,709	0,682	16,58	1,776	0,188	26
11,85	2,940	0,091	12,98	3,013	0,072	15,21	3,598	0,372	9,83	2,393	0,084	27
1 379,67	.	.	1 553,18	.	.	1 627,31	.	.	1 314,45	.	.	28
280,77	.	.	312,48	.	.	317,22	.	.	272,98	721,528	470,162	29
274,55	711,733	479,474	302,09	821,198	595,278	268,38	746,963	557,640	262,29	692,187	458,044	30
1,48	7,602	3,695	7,31	38,179	14,940	10,85	56,957	17,807	5,18	27,577	11,319	31
0,76	0,438	—	0,64	0,274	0,005	0,77	0,317	—	0,69	0,340	0,002	32
2,72	0,870	0,057	2,44	0,759	0,070	37,22	9,839	8,941	4,50	1,281	0,797	33
107,89	17,473	10,454	115,82	19,292	7,073	116,46	19,002	9,972	88,52	14,494	6,692	34
23,03	8,758	0,021	30,50	11,945	1,695	28,16	12,089	0,570	22,83	8,856	0,457	35
17,27	4,586	0,011	23,47	6,795	0,015	19,50	5,461	0,189	16,84	4,622	0,028	36
5,76	4,172	0,010	7,03	5,150	1,680	8,66	6,628	0,381	5,99	4,234	0,429	37
163,50	744	659	175,84	809	758	188,34	887	770	156,07	716	624	38
112,16	54,107	1,981	114,59	52,633	1,804	120,13	54,858	3,395	105,59	48,890	2,054	39
17,79	6,910	1,931	12,82	4,623	1,759	15,30	4,803	3,395	17,22	6,253	2,021	40
94,37	47,197	0,050	101,77	48,010	0,045	104,83	50,055	—	88,37	42,637	0,033	41
667,73	188,376	140,391	779,82	222,147	190,117	833,22	232,101	165,391	644,88	177,749	129,420	42
33,10	7,503	0,137	35,50	8,036	0,283	65,91	15,052	0,662	42,55	9,731	0,240	43
391,83	125,298	107,695	470,28	153,808	149,079	444,20	146,647	116,205	350,15	110,757	96,265	44
9,93	2,182	—	8,15	1,816	—	16,30	3,518	0,030	10,22	2,257	0,006	45
48,81	12,134	9,650	66,19	16,457	14,876	58,36	14,655	12,396	49,53	12,692	9,981	46
36,22	8,687	6,810	31,56	7,621	7,033	38,66	8,834	8,464	32,09	7,701	6,110	47
21,62	2,969	2,896	48,44	6,726	6,668	36,82	5,247	5,233	28,10	3,908	3,823	48
99,43	21,329	7,360	102,25	21,730	7,396	134,83	28,470	14,188	106,81	22,958	7,538	49
26,79	8,274	5,843	17,45	5,953	4,782	38,14	9,678	8,213	25,43	7,745	5,457	50
24,59	14,842	0,295	24,13	15,194	0,030	23,78	17,189	0,041	23,58	14,467	0,143	51
7,78	5,917	0,089	6,94	5,664	—	8,74	7,706	—	7,79	5,911	0,079	52
16,81	8,925	0,206	17,19	9,530	0,030	15,04	9,483	0,041	15,79	8,556	0,064	53
50,89	.	.	48,91	.	.	50,20	.	.	45,19	.	.	54
21,54	.	.	22,81	.	.	24,56	.	.	20,01	.	.	55
11,91	5,932	0,026	11,46	5,868	0,063	14,56	7,466	—	11,84	5,910	0,050	56
6,19	.	.	5,08	.	.	4,06	.	.	4,90	.	.	57
11,25	.	.	9,56	.	.	7,02	.	.	8,44	.	.	58
2,50	.	.	3,74	.	.	19,69	.	.	6,25	.	.	59
2 495,96	.	.	**2 733,14**	.	.	**2 855,72**	.	.	**2 362,85**	.	.	60
37,04	1,383	0,093	38,98	1,428	0,109	27,99	1,003	0,104	26,70	1,005	0,062	61
6,78	0,211	—	1,59	0,042	—	1,29	0,031	—	4,02	0,120	—	62
82,05	.	.	120,87	.	.	157,05	.	.	92,27	.	.	63
21,69	31,238	7,647	30,68	26,649	3,423	48,88	87,547	41,664	27,37	33,156	16,555	64
34,12	30,300	0,497	49,19	42,297	0,175	70,06	77,798	12,150	40,96	38,522	1,437	65
26,24	.	.	41,00	.	.	38,11	.	.	23,94	.	.	66
5,35	.	.	11,23	.	.	10,83	.	.	5,20	.	.	67
102,81	.	.	106,16	.	.	87,55	.	.	93,59	.	.	68
19,63	.	.	14,47	.	.	11,18	.	.	11,92	.	.	69
31,04	.	.	35,56	.	.	36,18	.	.	30,19	.	.	70
52,14	.	.	56,13	.	.	40,19	.	.	51,48	.	.	71
234,03	.	.	**278,83**	.	.	**284,71**	.	.	**221,78**	.	.	72
2 729,99	.	.	**3 011,97**	.	.	**3 140,43**	.	.	**2 584,63**	.	.	73

hier das Schlachtgewicht nachgewiesen; Fleisch einschließlich Innereien und Fettanteile. — [3]) Gefrierfleisch, Büchsenfleisch, getrocknetes

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

A. Sozialprodukt und Volkseinkommen

Die Ergebnisse beziehen sich auf das **Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.**

Vorbemerkungen: Die folgenden Tabellen geben einen Überblick über die Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts und über die Verteilung des Volkseinkommens in den Jahren 1950 bis 1957.

Die Entstehung und die Verwendung des Sozialprodukts werden in **jeweiligen** und **in Preisen von 1954** dargestellt. Auf diese Art kann man erkennen, ob und inwieweit die Entwicklung in jeweiligen Preisen auf Mengen- oder Preisänderungen beruht. Die zu Preisen von 1954 bewerteten Größen zeigen für die Berichtsjahre, wie sich das Sozialprodukt und seine Bestandteile mengenmäßig oder — genauer gesagt — volumenmäßig entwickelt haben.

Das **Sozialprodukt** gibt in zusammengefaßter Form ein Bild der wirtschaftlichen Leistung einer Volkswirtschaft. Unter Volkswirtschaft wird in diesem Zusammenhang die wirtschaftliche Betätigung der ständigen Bewohner (Personen und Institutionen) eines Landes – in der Folge kurz »Inländer« genannt — verstanden. Die »Inländer« können ihre wirtschaftliche Tätigkeit sowohl im »Inland« wie im »Ausland« ausüben. Das gleiche gilt umgekehrt für die »Ausländer«. Daraus ergibt sich, daß die wirtschaftliche Leistung der »Inländer« nicht mit der im »Inland«, also innerhalb der Landesgrenzen, erbrachten wirtschaftlichen Leistung oder — anders ausgedrückt — dem **Inlandsprodukt** identisch sein muß. (Unter »Inland« wird hier das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin verstanden, unter »Ausland« die Gesamtheit aller übrigen Gebiete. Lediglich in Tab. 10 wird der Begriff »Ausland« in engerem Sinne gebraucht.) Die Entstehung des Sozialprodukts wird gewöhnlich auf dem Wege über das Inlandsprodukt berechnet, d. h. man zieht vom Inlandsprodukt das Einkommen ab, das »Ausländern« aus Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im »Inland« zufließt, und fügt umgekehrt das Einkommen der »Inländer« aus Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im »Ausland« dem Inlandsprodukt hinzu **(Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen »In-« und »Ausland«** — s. Tabelle 2).

Zu der **Entstehung des Inlandsprodukts** tragen die Unternehmen, der Staat (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung), die Organisationen ohne Erwerbscharakter und die privaten Haushalte bei. Das Inlandsprodukt wird im allgemeinen sowohl »brutto« wie »netto« berechnet und dargestellt. Beide Größen können zu Marktpreisen und zu Faktorkosten bewertet sein.

Die Tabellen 3 und 4 zeigen die Entstehung des Inlandsprodukts in den einzelnen **Wirtschaftsbereichen.** (An einer weiteren Unterteilung einzelner Wirtschaftsbereiche wird noch gearbeitet.) Diese Bereiche sind in der Regel als Zusammenfassungen von Unternehmen (im Gegensatz zu örtlichen, technischen u. ä. Einheiten) aufzufassen. Bei der Ermittlung des Beitrages der Bereiche zum Inlandsprodukt wird im allgemeinen vom (Brutto-)**Produktionswert** ausgegangen, der hier als Summe der laufenden Verkäufe von Waren und Dienstleistungen (einschl. der Verkäufe von Handelsware) an andere »in-« und »ausländische« Wirtschaftseinheiten, vermehrt um den Wert der Bestandsveränderung an Halb- und Fertigwaren aus eigener Produktion und um den Wert der selbsterstellten Anlagen, anzusehen ist. Zieht man vom Bruttoproduktionswert die sogenannten **Vorleistungen** ab, so ergibt sich der Beitrag des Bereichs zum **Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen** (in den Tabellen abgekürzt als Bruttoinlandsprodukt — ohne Zusatz — bezeichnet). Die Vorleistungen umfassen die von anderen »in-« und »ausländischen« Wirtschaftseinheiten bezogenen und für Produktionszwecke verbrauchten Güter und Dienste (einschl. Handelsware). Dazu rechnen auch die von den Unternehmen gegen Gebühren in Anspruch genommenen staatlichen Dienstleistungen. Nicht zu den Vorleistungen gehören die Leistungen der im Unternehmen tätigen Produktionsfaktoren. — Ähnlich lassen sich die Beiträge des Staates und der Organisationen ohne Erwerbscharakter zum Bruttoinlandsprodukt definieren, allerdings mit dem Unterschied, daß die von diesen Institutionen »produzierten« Leistungen fast durchweg nicht für den Markt bestimmt sind, also nicht »verkauft« werden. Daraus ergeben sich gegenüber den Unternehmen gewisse Unterschiede in der Bewertung (durchweg »Herstellungskosten« statt Marktpreise) und in der Berechnungsmethode. Als Beitrag der privaten Haushalte zum Bruttoinlandsprodukt wird bisher nur der Wert der Leistungen der im Haushalt beschäftigten fremden Arbeitskräfte berücksichtigt.

Zu den oben erwähnten Verkäufen der Unternehmen wird vereinbarungsgemäß auch der Eigenverbrauch (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse) gezählt. Der Bruttoproduktionswert der Banken schließt neben den tatsächlichen Einnahmen aus Gebühren und Provisionen auch unterstellte Gebühreneinnahmen in Höhe der Differenz zwischen Ertrags- und Aufwandszinsen ein. Als Bruttoproduktionswert der Privatversicherungen gilt das in den Bruttoprämien enthaltene Entgelt für die Dienstleistungen der Versicherungen. Diese Behandlung der Banken und Privatversicherungen hat entsprechende Gegenbuchungen bei den Vorleistungen, beim Privaten Verbrauch, beim Staatsverbrauch sowie bei den Einkommen der privaten Haushalte und des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen zur Folge. Nach internationalem Übereinkommen rechnet auch die Wohnungsvermietung (einschl. der Nutzung der Eigentümerwohnungen) als unternehmerische Tätigkeit und als eigener Wirtschaftsbereich. Die zu gewerblichen Zwecken vermieteten Räume und sonstigen Anlagen werden dagegen wie die dem Benutzer gehörenden Räume und Anlagen behandelt.

Zieht man von dem Beitrag eines Wirtschaftsbereichs zum Bruttoinlandsprodukt die verbrauchsbedingten, zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten **Abschreibungen** ab, so erhält man den Beitrag zum **Nettoinlandsprodukt.**

Erhöht man den zu Marktpreisen bewerteten Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt um die für die laufende Produktion gezahlten staatlichen **Subventionen** und vermindert man ihn andererseits um die bei der Gewinnermittlung abzugsfähigen Steuern (hier als **indirekte Steuern** bezeichnet), so ergibt sich der Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten oder — wenn vom Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen ausgegangen wird — der Beitrag zum **Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten.**

Der Beitrag der einzelnen Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten wird auch als **Wertschöpfung** bezeichnet. Die Wertschöpfung ist identisch mit der Summe der in dem Bereich **entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen** (Einkommen aus unselbständiger Arbeit, Fremdkapitalzinsen, Nettomieten und -pachten, Betriebsgewinne).

Die verschiedenen Globalgrößen und auch die Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche werden teilweise vor und teilweise nach der Bereinigung von **Scheingewinnen bzw. -verlusten** dargestellt. (Soweit das Gegenteil nicht ausdrücklich vermerkt wird, ist das letztere der Fall.) Scheingewinne bzw. -verluste beruhen auf preisbedingten Änderungen des Wertes der Lagerbestände. — Der Posten »**Statistischer Fehler**« soll die nicht aufzuklärenden kleineren Differenzen aufnehmen, die sich bei der Berechnung des Sozialprodukts auf zwei bzw. drei verschiedenen Wegen — Entstehungs-, (Verteilungs-) und Verwendungsrechnung — ergeben.

Dividiert man das Sozialprodukt oder das Inlandsprodukt in konstanten Preisen durch die Zahl der Erwerbstätigen, so erhält man eine Meßziffer, die vielfach als Maßstab für die Entwicklung der »**Produktivität**« in der gesamten Volkswirtschaft bzw. — wenn man eine entsprechende Berechnung für einzelne Wirtschaftsbereiche durchführt — als Maßstab für die Entwicklung der »Produktivität« in diesen Wirtschaftsbereichen verwendet wird. Tab. 6 enthält das Ergebnis einer solchen Berechnung. Hier wurden das Bruttoinlandsprodukt und die Beiträge zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1954 zu der Zahl der Erwerbstätigen in der gesamten Volkswirtschaft und in den angeführten Wirtschaftsbereichen in Beziehung gesetzt. Die erlangte Meßziffer ist problematisch. Sie kann nur als grobes Orientierungsmittel dienen; vor einer allzu genauen und einer in sachlicher Hinsicht falschen Auslegung muß gewarnt werden. Bei dieser Berechnung wird der gesamte »reale« Ertrag der wirtschaftlichen Tätigkeit in der Volkswirtschaft bzw. in ihren Bereichen — hier durch das Bruttoinlandsprodukt ausgedrückt — ausschließlich auf den Produktionsfaktor Arbeit bezogen, obgleich das Produkt selber nur durch die Kombination sämtlicher Produktionsfaktoren erstellt werden kann. Ferner läßt sich die Zahl der Erwerbstätigen (Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer) mit den vorhandenen statistischen Unterlagen noch nicht völlig genau berechnen. Außerdem ist die Zahl der Erwerbstätigen — ohne Berücksichtigung der Arbeitszeit — nur ein sehr grober Maßstab für die aufgewendete Arbeit usw.

Die Verteilung des **Volkseinkommens** (= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten), also des Gesamtbetrags der den »Inländern« zugeflossenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen, läßt sich bisher nur nach zwei wichtigen Einkommensquellen und nach drei großen Empfängergruppen darstellen (vgl. Tab. 7). Die beiden **Einkommensquellen** sind das Einkommen aus unselbständiger Arbeit einerseits und das Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen, das sämtliche Erwerbs- und Vermögenseinkommen enthält, die nicht auf unselbständiger Arbeit beruhen, andererseits. Als **Empfängergruppen** werden die privaten Haushalte (hier stets einschließlich der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter), die Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und der Staat in der oben gegebenen Abgrenzung unterschieden.

Die Zusammensetzung des **Einkommens aus unselbständiger Arbeit** ergibt sich aus dem Aufbau der Tab. 8 und aus den Anmerkungen zur Tab. 1. Aus Mangel an ausreichend zuverlässigen Unterlagen lassen sich die freiwilligen Sozialleistungen der Unternehmen noch nicht vollständig berechnen. Sie sind deshalb nur zu einem geringen Teil im Einkommen aus unselbständiger Arbeit enthalten. Das **Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen** enthält zunächst einmal die entnommenen und nach internationaler Übung auch die nicht entnommenen Gewinne aller Unternehmen, die keine eigene Rechtspersönlichkeit haben, sondern als Einzelfirmen, Personalgesellschaften oder in ähnlicher Rechtsform betrieben werden. Dazu kommen die von privaten Haushalten bezogenen Zinsen (gekürzt um die von ihnen gezahlten Konsumentenzinzen), Nettomieten und -pachten, Dividenden und sonstigen Vermögenserträgnisse. Da sich das Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen mangels geeigneter Unterlagen nur als Differenz zwischen dem Volkseinkommen und seinen übrigen Teilgrößen (vgl. Tab. 7) ermitteln läßt, umfaßt es ferner auch die von Unternehmen gewährten freiwilligen Sozialleistungen, soweit sie aus den schon erwähnten Gründen nicht in das Einkommen aus unselbständiger Arbeit einbezogen werden konnten.

Die im Unternehmensbereich entstandenen Einkommen werden bis auf die **Unverteilten Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit** den privaten Haushalten und dem Staat — als wesentlicher Bestandteil seines Einkommens aus Unternehmertätigkeit und Vermögen — zugerechnet. Das **Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen** wird nach internationalem Brauch vor Abzug der **Zinsen auf öffentliche Schulden** dargestellt, die deshalb zusätzlich als besonderer Abzugsposten erscheinen. Die unverteilten Gewinne »öffentlicher« Unternehmen, die als Aktiengesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder in anderer Weise mit eigener Rechtspersönlichkeit ausgestattet sind, rechnen zu den unverteilten Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit; ebenso ist aus Zweckmäßigkeitsgründen mit den unverteilten Gewinnen der netto im Haushalt verbuchten öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit verfahren worden.

Bei der Schätzung der einzelnen Bestandteile des Volkseinkommens wurden nicht nur tatsächlich bezogene, sondern auch bestimmte unterstellte Einkommen berücksichtigt. Zu diesen unterstellten Einkommen, deren Einbau in die Einkommensverteilungsrechnung sich zwangsläufig aus der Methode der Entstehungsrechnung (vgl. oben) ergibt, gehören z. B. die unterstellten Einzahlungen öffentlicher Arbeitgeber in fiktive Beamtenpensionsfonds, der Eigenverbrauch der Unternehmer und die Nettomieten aus der Nutzung eigener Gebäude; erwähnt werden müssen ferner die unterstellten Zinseinkommen der einzelnen Empfängergruppen, die den Gegenwert für ihre schon erwähnten unterstellten Gebührenzahlungen an Banken darstellen. — Alle Posten der Einkommensverteilung werden vor Abzug von direkten Steuern — die direkten Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden gesondert ausgewiesen — und vor dem Hinzukommen »übertragener« Einkommen (wie z. B. Unterstützungen, Renten, Pensionen) dargestellt.

Die Tabellen 9 und 10 zeigen die **Verwendung des Bruttosozialprodukts** (zu Marktpreisen).

Der **Private Verbrauch** umfaßt die Güter- und Dienstleistungskäufe der privaten Haushalte der »Inländer« (und der »inländischen« privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter) für Konsumzwecke. Dazu gehören auch die Leistungen der im Haushalt beschäftigten fremden Arbeitskräfte, die Käufe von dauerhaften Konsumgütern (ohne Wohnhäuser bzw. Wohnungen) und die an den Staat gezahlten Gebühren. Neben tatsächlichen sind auch bestimmte unterstellte Käufe einbegriffen, wie z. B. der Eigenverbrauch der Unternehmer (einschl. des Mietwertes der Eigentümerwohnungen), der Mietwert der von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter benutzten eigenen Gebäude, unterstellte Bankgebühren, in den Bruttoprämien enthaltene Entgelte für die Dienstleistungen der Versicherungen usw. (siehe auch die Ausführungen über die Entstehung des Sozialprodukts). Der Verbrauch auf Geschäftskosten (Spesen) wird nicht zum Privaten Verbrauch gerechnet. — Die Aufteilung des Privaten Verbrauchs nach Gruppen von Waren und Dienstleistungen wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.

Der **Staatsverbrauch** entspricht dem laufenden Aufwand des Staates (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung) für den Erwerb von Gütern und Dienstleistungen (einschl. der Leistungen der im Staatsdienst Beschäftigten) abzüglich des Wertes der Staatsleistungen, die verkauft oder für die Gebühren erhoben werden. Der laufende Aufwand des Staates schließt unterstellte Beträge ein, z. B. unterstellte Einzahlungen in fiktive Beamtenpensionsfonds, die Nettomiete für die vom Staat benutzten eigenen Gebäude, Abschreibungen auf das für zivile staatliche Zwecke benutzte Anlage- und bewegliche Sachvermögen und unterstellte Gebührenzahlungen an Banken. Zu den laufenden Aufwendungen für Verteidigungszwecke (bis 5. 5. 1955 Besatzungskosten) wird auch der Erwerb von militärischen Bauten und dauerhaften militärischen Ausrüstungen gerechnet. Sachleistungen der Sozialversicherung, der öffentlichen Fürsorge usw. an private Haushalte zählen zum Staatlichen und nicht zum Privaten Verbrauch.

Die **Investitionen** setzen sich aus Anlageinvestitionen und Vorratsveränderungen zusammen. Die **Anlageinvestitionen** umfassen die gesamten privaten und staatlichen Käufe und die Selbsterstellung von dauerhaften Produktionsmitteln (nichtmilitärische Bauten und Ausrüstungen). Als dauerhaft werden in diesem Zusammenhang diejenigen Produktionsmittel angesehen, deren Lebensdauer mehr als ein Jahr beträgt und die normalerweise aktiviert und abgeschrieben werden. Ausgenommen sind geringwertige Güter, vor allem solche, die periodisch wiederbeschafft werden, auch wenn sie eine längere Lebensdauer als ein Jahr besitzen (z. B. kleinere Werkzeuge, Reifen usw.). Größere Reparaturen, die zu einer wesentlichen Steigerung des Wertes einer Anlage führen, sind dagegen Bestandteil der Anlageinvestitionen. Nach internationaler Übung zählen angefangene Bauten bereits zu den Anlageinvestitionen. Der Wert der Dienstleistungen, die mit der Herstellung bzw. dem Kauf von Investitionsgütern verbunden sind, ist in den Investitionen enthalten. — Die **Vorratsveränderung** ist zu Wiederbeschaffungspreisen bewertet und damit frei von Scheingewinnen und -verlusten, die aus den preisbedingten Änderungen der Buchwerte resultieren.

Die Differenz zwischen der Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen wird als **Außenbeitrag** bezeichnet. Als Ein- und Ausfuhr gelten in diesem Zusammenhang die Waren- und Dienstleistungsumsätze mit Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen (Wohn-)Sitz außerhalb des Bundesgebietes haben, also im Ausland (und den Gebieten des Deutschen Reiches unter fremder Verwaltung), im Saarland, in Berlin (West), in der Sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin. Neben den entgeltlichen Umsätzen werden auch unentgeltliche Lieferungen zwischen Regierungen (mit Ausnahme von militärischen Gütern) in die Rechnung einbezogen. Im Gegensatz zur Statistik des grenzüberschreitenden Warenverkehrs ist der Außenbeitrag nicht regional, sondern personell abgegrenzt. So sind in der Warenein- bzw. -ausfuhr auch die Konsumausgaben von »Inländern« im »Ausland« und umgekehrt und die Käufe (gegen Devisen) der ausländischen Streitkräfte in der Bundesrepublik enthalten. Die Dienstleistungseinfuhr bzw. -ausfuhr umfaßt auch die von »Ausländern« im »Inland« und umgekehrt bezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Von der in Teil B (Zahlungsbilanz) dargestellten Leistungsbilanz unterscheidet sich die Berechnung des Außenbeitrages vor allem aus folgenden Gründen: Die Leistungsbilanz bezieht sich auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West), umfaßt aber nicht die Umsätze mit der Sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin. Sie geht außerdem vom Spezialhandel aus, die Berechnung des Außenbeitrages jedoch — mit gewissen Einschränkungen und Ergänzungen — vom Generalhandel.

Einige der in der Vorbemerkung verwendeten, aber nicht näher erläuterten Begriffe werden in den Fußnoten zu den einzelnen Tabellen genauer definiert. **Ausführliche begriffliche** und **methodische Hinweise** finden sich in den Veröffentlichungen über Methoden und Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, die im Quellennachweis (S. *14*) einzeln aufgeführt sind.

1. Sozialprodukt, Volkseinkommen und Einkommen aus unselbständiger Arbeit 1925 bis 1938*) und 1950 bis 1957

Jahr	Bruttosozialprodukt			Nettosozialprodukt		Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit[1]		Bruttolohn- und -gehaltsumme		Netto-einkommen aus unselbständiger Arbeit
	in jeweiligen Preisen (von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt[2])		in konstanten Preisen[3])	zu Marktpreisen	zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	insgesamt	Anteil am Volkseinkommen	insgesamt	je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer	
				in jeweiligen Preisen (von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt[2])						
	insgesamt	je Einwohner								
	Mrd. RM/DM	RM/DM	Mrd. RM/DM				vH	Mrd. RM/DM	RM/DM	Mrd. RM/DM
1925	41,6	1 167	35,3	38,3	34,0	20,4	59,9	19,0	1 680	17,5
1926	43,6	1 213	36,3	40,2	35,6	21,0	59,0	19,4	1 800	18,1
1927	48,7	1 346	39,9	45,0	39,9	23,5	58,8	21,7	1 910	19,8
1928	52,1	1 431	41,7	48,2	42,9	25,9	60,3	24,0	2 090	21,7
1929	52,3	1 429	41,5	48,3	42,9	26,5	61,9	24,6	2 160	22,2
1930	48,8	1 325	41,0	44,8	39,3	24,9	63,3	23,0	2 080	20,7
1931	40,8	1 102	37,8	37,1	31,9	20,6	64,6	18,9	1 870	16,9
1932	33,6	903	35,0	30,2	25,3	15,6	61,8	14,3	1 600	12,7
1933	34,5	923	37,1	31,1	26,1	15,6	59,8	14,3	1 580	12,8
1934	38,8	1 031	40,4	35,4	29,9	17,5	58,7	16,1	1 610	14,4
1935	43,2	1 140	44,1	39,5	33,7	19,2	56,9	17,6	1 670	15,5
1936	47,9	1 255	47,9	43,9	37,9	21,1	55,6	19,4	1 730	17,0
1937	53,8	1 398	53,3	49,5	42,4	23,4	55,2	21,5	1 800	18,9
1938	59,2	1 521	58,6	54,7	47,3	26,0	54,9	24,0	1 900	21,1
1950	99,0	2 111	111,8	88,9	76,3	44,0	57,7	39,8	2 881	34,8
1951	122,5	2 584	125,0	110,5	94,1	53,4	56,7	48,4	3 318	41,5
1952	133,3	2 793	133,5	120,0	100,5	59,4	59,1	53,8	3 588	45,9
1953	142,7	2 962	143,8	129,2	107,9	65,5	60,7	59,2	3 798	50,7
1954	154,6	3 174	154,0	140,6	117,7	71,7	61,0	64,9	3 997	55,8
1955	176,4	3 585	172,1	161,0	135,1	81,7	60,5	73,8	4 295	63,3
1956	194,5	3 906	183,1	179,9	149,0	91,8	61,6	82,9	4 593	70,8
1957[4])	210,1	4 163	192,3	190,0	160,8	99,9	62,2	89,5	4 780	76,9

*) Auf das Bundesgebiet umgerechnete Ergebnisse von Berechnungen des Statistischen Reichsamtes; die Definitionen und Abgrenzungen entsprechen nicht ganz den heute üblichen Begriffen.

[1]) »Meßbares« Einkommen: Einschl. Werbungskosten, jedoch ohne diejenigen Lohnnebenkosten, die als Einkommen der Arbeitnehmer anzusehen und nicht in der Bruttolohn- und -gehaltsumme oder in den Arbeitgeberbeiträgen zu öffentlichen Einrichtungen der sozialen Sicherung enthalten sind, wie Aufwendungen der Arbeitgeber zur Verbilligung der Lebenshaltung und für zusätzliche Krankheits- und Altersvorsorge bei privaten Einrichtungen, Beihilfen und Unterstützungen (siehe auch die Vorbemerkungen). — [2]) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten bereinigte Zahlen siehe Tabelle 2. — [3]) Von 1925 bis 1938 in Preisen von 1936 und von 1950 bis 1957 in Preisen von 1954.— [4]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Sozialprodukt 1950 bis 1957 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954

Mill. DM

Gegenstand	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])
in jeweiligen Preisen								
Bruttosozialprodukt	97 200	119 600	134 200	143 750	153 950	175 600	193 400	209 600
— Abschreibungen[2])	10 095	12 040	13 317	13 463	13 992	15 428	17 605	20 084
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	87 105	107 560	120 883	130 287	139 958	160 172	175 795	189 516
— Indirekte Steuern[3])	13 091	17 184	20 293	21 695	23 063	26 115	28 545	30 876
+ Subventionen[4])	490	830	850	320	130	217	651	1 617
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	74 504	91 206	101 440	108 912	117 025	134 274	147 901	160 257
∓ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen »In-« und »Ausland«[5])	— 49	— 64	— 180	— 144	+ 457	+ 682	+ 626	+ 578
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	74 455	91 142	101 260	108 768	117 482	134 956	148 527	160 835
Scheingewinne (+) bzw. -verluste (—) und statistischer Fehler	+ 1 800	+ 2 900	— 900	— 1 050	+ 650	+ 800	+ 1 100	+ 500
Summe der von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigten Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	76 255	94 042	100 360	107 718	118 132	135 756	149 627	161 335
in Preisen von 1954								
Bruttosozialprodukt	111 800	124 950	133 450	143 800	153 950	172 100	183 050	192 250
— Abschreibungen[2])	12 350	12 600	12 900	13 300	13 992	14 950	16 550	18 180
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	99 450	112 350	120 550	130 500	139 958	157 150	166 500	174 070
∓ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen »In«- und »Ausland«[5])	— 60	— 70	— 180	— 150	+ 457	+ 670	+ 590	+ 450
Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen	99 390	112 280	120 370	130 350	140 415	157 820	167 090	174 520

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Einschl. der in den Sachversicherungsprämien enthaltenen Risikoanteile. — [3]) Einschl. der Einnahmen des Staates aus dem Preisausgleich und der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — [4]) Einschl. der Ausgaben des Staates für den Preisausgleich. — [5]) Ein Pluszeichen (+) bedeutet, daß Ausländern mehr Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem »Inland« zugeflossen sind als Inländern aus dem »Ausland«, ein Minuszeichen (—) bedeutet das Umgekehrte.

3. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Inlandsprodukts 1950 bis 1957 in jeweiligen Preisen

(von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt)

Jahr	Produktionswert bzw. Ertrag	Vorleistungen	Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt[1]) (Sp. 1 — Sp. 2)		Abschreibungen[2])	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen (Sp. 3 — Sp. 5)		Indirekte Steuern[3]) vermindert um Subventionen[4])	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Wertschöpfung) (Sp. 6 — Sp. 8)	
	Mill. DM			vH[5])	Mill. DM		vH[5])	Mill. DM		vH[5])
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei										
1950	13 922	4 132	9 790	*9,9*	687	9 103	*10,2*	585	8 518	*11,2*
1951	16 454	4 661	11 793	*9,6*	807	10 986	*10,0*	653	10 333	*11,0*
1952	18 058	5 243	12 815	*9,6*	926	11 889	*9,9*	728	11 161	*11,1*
1953	18 536	5 612	12 924	*9,1*	983	11 941	*9,2*	757	11 184	*10,4*
1954	19 269	6 054	13 215	*8,5*	1 014	12 201	*8,6*	803	11 398	*9,6*
1955	20 457	6 412	14 045	*7,9*	1 071	12 974	*8,0*	834	12 140	*8,9*
1956	21 271	6 717	14 554	*7,5*	1 160	13 394	*7,5*	501	12 893	*8,6*
1957[6])	22 425	7 063	15 362	*7,3*	1 225	14 137	*7,4*	—209	14 346	*8,9*
Bergbau und Energiewirtschaft										
1950	9 996	4 229	5 767	*5,8*	1 230	4 537	*5,1*	611	3 926	*5,1*
1951	12 308	5 380	6 928	*5,7*	1 372	5 556	*5,0*	764	4 792	*5,1*
1952	15 198	6 826	8 372	*6,3*	1 665	6 707	*5,6*	968	5 739	*5,7*
1953	17 571	8 168	9 403	*6,6*	1 770	7 633	*5,9*	1 067	6 566	*6,1*
1954	19 351	9 218	10 133	*6,5*	1 856	8 277	*5,9*	1 155	7 122	*6,0*
1955	20 837	10 115	10 722	*6,1*	1 877	8 845	*5,5*	1 245	7 600	*5,6*
1956	23 231	11 311	11 920	*6,1*	2 171	9 749	*5,5*	1 196	8 553	*5,7*
1957[6])	25 480	12 346	13 134	*6,2*	2 561	10 573	*5,5*	1 233	9 340	*5,8*
Verarbeitendes Gewerbe										
1950	100 051	61 432	38 619	*39,0*	3 742	34 877	*39,3*	7 108	27 769	*36,4*
1951	137 458	86 192	51 266	*41,9*	4 750	46 516	*42,1*	9 225	37 291	*39,7*
1952	146 129	92 342	53 787	*40,4*	5 049	48 738	*40,7*	10 836	37 902	*37,8*
1953	155 422	98 288	57 134	*40,1*	5 002	52 132	*40,4*	11 869	40 263	*37,4*
1954	170 800	107 703	63 097	*40,7*	5 219	57 878	*41,0*	12 509	45 369	*38,4*
1955	203 489	131 256	72 233	*40,8*	5 897	66 336	*41,0*	14 481	51 855	*38,2*
1956	223 963	144 649	79 314	*40,6*	6 785	72 529	*40,9*	16 576	55 953	*37,4*
1957[6])	240 906	155 166	85 740	*40,7*	7 862	77 878	*40,9*	17 760	60 118	*37,3*
Baugewerbe										
1950	10 435	5 069	5 366	*5,4*	200	5 166	*5,8*	473	4 693	*6,2*
1951	12 232	6 129	6 103	*5,0*	211	5 892	*5,3*	609	5 283	*5,6*
1952	13 861	7 105	6 756	*5,1*	236	6 520	*5,4*	766	5 754	*5,7*
1953	16 328	8 361	7 967	*5,6*	264	7 703	*6,0*	901	6 802	*6,3*
1954	17 411	8 789	8 622	*5,6*	269	8 353	*5,9*	952	7 401	*6,3*
1955	21 376	10 621	10 755	*6,1*	309	10 446	*6,5*	1 146	9 300	*6,9*
1956	23 523	11 617	11 906	*6,1*	359	11 547	*6,5*	1 232	10 315	*6,9*
1957[6])	23 521	11 561	11 960	*5,7*	390	11 570	*6,1*	1 279	10 291	*6,4*
Handel										
1950	102 839	89 241	13 598	*13,7*	941	12 657	*14,2*	2 050	10 607	*13,9*
1951	130 108	113 309	16 799	*13,7*	1 112	15 687	*14,2*	3 018	12 669	*13,5*
1952	139 206	121 117	18 089	*13,6*	1 189	16 900	*14,1*	3 740	13 160	*13,1*
1953	142 007	123 032	18 975	*13,3*	1 163	17 812	*13,8*	4 313	13 499	*12,5*
1954	152 364	131 852	20 512	*13,3*	1 186	19 326	*13,7*	4 940	14 386	*12,2*
1955	173 504	149 308	24 196	*13,7*	1 289	22 907	*14,2*	5 391	17 516	*12,9*
1956	195 364	168 787	26 577	*13,6*	1 500	25 077	*14,1*	5 424	19 653	*13,1*
1957[6])	209 217	180 488	28 729	*13,6*	1 730	26 999	*14,2*	5 925	21 074	*13,1*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung										
1950	10 470	3 280	7 190	*7,3*	1 134	6 056	*6,8*	501	5 555	*7,3*
1951	12 773	4 458	8 315	*6,8*	1 275	7 040	*6,4*	560	6 480	*6,9*
1952	14 528	5 170	9 358	*7,0*	1 524	7 834	*6,5*	596	7 238	*7,2*
1953	14 846	5 148	9 698	*6,8*	1 495	8 203	*6,4*	465	7 738	*7,2*
1954	15 719	5 270	10 449	*6,7*	1 493	8 956	*6,3*	406	8 550	*7,2*
1955	19 250	6 865	12 385	*7,0*	1 696	10 689	*6,6*	510	10 179	*7,5*
1956	21 356	7 656	13 700	*7,0*	2 001	11 699	*6,6*	464	11 235	*7,5*
1957[6])	23 347	8 522	14 825	*7,0*	2 271	12 554	*6,6*	522	12 032	*7,5*
Banken und Privatversicherungen										
1950	3 292	850	2 442	*2,5*	92	2 350	*2,6*	179	2 171	*2,8*
1951	3 973	907	3 066	*2,5*	123	2 943	*2,7*	245	2 698	*2,9*
1952	4 439	1 070	3 369	*2,5*	127	3 242	*2,7*	311	2 931	*2,9*
1953	4 964	1 217	3 747	*2,6*	147	3 600	*2,8*	373	3 227	*3,0*
1954	5 696	1 395	4 301	*2,8*	167	4 134	*2,9*	420	3 714	*3,1*
1955	6 864	1 773	5 091	*2,9*	159	4 932	*3,1*	409	4 523	*3,3*
1956	8 005	1 990	6 015	*3,1*	242	5 773	*3,3*	519	5 254	*3,5*
1957[6])	9 308	2 295	7 013	*3,3*	303	6 710	*3,5*	611	6 099	*3,8*
Wohnungsvermietung										
1950	4 467	1 606	2 861	*2,9*	1 334	1 527	*1,7*	520	1 007	*1,3*
1951	4 716	1 855	2 861	*2,3*	1 585	1 276	*1,2*	548	728	*0,8*
1952	5 066	2 030	3 036	*2,3*	1 726	1 310	*1,1*	588	722	*0,7*
1953	5 676	2 251	3 425	*2,4*	1 719	1 706	*1,3*	612	1 094	*1,0*
1954	6 166	2 390	3 776	*2,4*	1 805	1 971	*1,4*	636	1 335	*1,1*
1955	6 845	2 696	4 149	*2,3*	2 003	2 146	*1,3*	662	1 484	*1,1*
1956	7 816	3 180	4 636	*2,4*	2 149	2 487	*1,4*	667	1 820	*1,2*
1957[6])	8 422	3 356	5 066	*2,4*	2 360	2 706	*1,4*	682	2 024	*1,3*

Anmerkungen auf S. 479.

Gebietsstand vgl. S. 474.

3. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Inlandsprodukts 1950 bis 1957 in jeweiligen Preisen

(von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt)

Jahr	Produktionswert bzw. Ertrag	Vorleistungen	Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt[1]) (Sp. 1 — Sp. 2)		Abschreibungen[2])	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen (Sp. 3 — Sp. 5)		Indirekte Steuern[3]) vermindert um Subventionen[4])	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Wertschöpfung) (Sp. 6 — Sp. 8)	
	Mill. DM			vH[5])	Mill. DM		vH[5])	Mill. DM		vH[5])
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					Staat					
1950	.	.	7 533	*7,6*	365	7 168	*8,1*	40	7 128	*9,3*
1951	.	.	8 610	*7,0*	405	8 205	*7,4*	45	8 160	*8,7*
1952	.	.	9 944	*7,5*	425	9 519	*7,9*	50	9 469	*9,4*
1953	.	.	10 798	*7,6*	449	10 349	*8,0*	55	10 294	*9,6*
1954	.	.	11 633	*7,5*	494	11 139	*7,9*	60	11 079	*9,4*
1955	.	.	12 845	*7,3*	605	12 240	*7,6*	60	12 180	*9,0*
1956	.	.	14 404	*7,4*	615	13 789	*7,8*	60	13 729	*9,2*
1957[6])	.	.	15 718	*7,5*	645	15 073	*7,9*	65	15 008	*9,3*
					Sonstige Dienstleistungen					
1950	.	.	5 785	*5,8*	370	5 415	*6,1*	534	4 881	*6,4*
1951	.	.	6 695	*5,5*	400	6 295	*5,7*	687	5 608	*6,0*
1952	.	.	7 594	*5,7*	450	7 144	*6,0*	860	6 284	*6,3*
1953	.	.	8 485	*6,0*	471	8 014	*6,2*	963	7 051	*6,5*
1954	.	.	9 319	*6,0*	489	8 830	*6,3*	1 052	7 778	*6,6*
1955	.	.	10 661	*6,0*	522	10 139	*6,3*	1 160	8 979	*6,6*
1956	.	.	12 100	*6,2*	623	11 477	*6,5*	1 255	10 222	*6,8*
1957[6])	.	.	13 131	*6,2*	737	12 394	*6,5*	1 391	11 003	*6,8*
					Alle Wirtschaftsbereiche					
1950	.	.	98 951	*100*	10 095	88 856	*100*	12 601	76 255	*100*
1951	.	.	122 436	*100*	12 040	110 396	*100*	16 354	94 042	*100*
1952	.	.	133 120	*100*	13 317	119 803	*100*	19 443	100 360	*100*
1953	.	.	142 556	*100*	13 463	129 093	*100*	21 375	107 718	*100*
1954	.	.	155 057	*100*	13 992	141 065	*100*	22 933	118 132	*100*
1955	.	.	177 082	*100*	15 428	161 654	*100*	25 898	135 756	*100*
1956	.	.	195 126	*100*	17 605	177 521	*100*	27 894	149 627	*100*
1957[6])	.	.	210 678	*100*	20 084	190 594	*100*	29 259	161 335	*100*

[1]) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten bereinigte Beiträge zum Bruttoinlandsprodukt siehe Tabelle 4. — [2]) Einschl. der in den Sachversicherungsprämien enthaltenen Risikoanteile. — [3]) Einschl. der Einnahmen des Staates aus dem Preisausgleich und der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — [4]) Einschl. der Ausgaben des Staates für den Preisausgleich. — [5]) Die vH-Zahlen beziehen sich auf die jeweilige Spaltensumme. — [6]) Vorläufige Ergebnisse.

4. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt 1950 bis 1957 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954

Mill. DM

Wirtschaftsbereich	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1])
				in jeweiligen Preisen				
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	9 790	11 793	12 815	12 924	13 215	14 045	14 554	15 362
Bergbau und Energiewirtschaft	5 733	6 845	8 351	9 440	10 112	10 701	11 881	13 125
Verarbeitendes Gewerbe	37 609	49 351	53 935	57 629	62 615	71 613	78 697	85 288
Baugewerbe	5 356	6 066	6 751	7 980	8 611	10 744	11 896	11 970
Handel	12 885	16 087	18 866	19 427	20 379	24 072	26 182	28 699
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	7 168	8 191	9 342	9 730	10 454	12 363	13 672	14 816
Banken und Privatversicherungen	2 442	3 066	3 369	3 747	4 301	5 091	6 015	7 013
Wohnungsvermietung	2 861	2 861	3 036	3 425	3 776	4 149	4 636	5 066
Staat	7 533	8 610	9 944	10 798	11 633	12 845	14 404	15 718
Sonstige Dienstleistungen	5 774	6 666	7 611	8 506	9 311	10 659	12 089	13 121
Bruttoinlandsprodukt	**97 151**	**119 536**	**134 020**	**143 606**	**154 407**	**176 282**	**194 026**	**210 178**
				in Preisen von 1954				
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	10 430	12 650	12 790	13 030	13 215	12 900	12 760	12 790
Bergbau und Energiewirtschaft	7 730	8 570	9 190	9 470	10 112	10 750	11 400	11 800
Verarbeitendes Gewerbe	40 520	47 250	51 430	56 850	62 615	73 890	78 580	83 170
Baugewerbe	6 080	6 230	6 730	8 150	8 611	9 820	10 440	9 900
Handel	15 670	16 660	17 590	18 970	20 379	22 540	24 550	26 320
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	8 460	9 280	9 500	9 790	10 454	11 800	12 780	13 330
Banken und Privatversicherungen	2 680	3 090	3 500	3 910	4 301	4 770	5 220	5 690
Wohnungsvermietung	2 910	3 040	3 230	3 450	3 776	4 140	4 460	4 840
Staat	10 110	10 490	11 110	11 170	11 633	12 130	12 480	13 240
Sonstige Dienstleistungen	7 150	7 620	8 200	8 860	9 311	10 030	10 970	11 620
Bruttoinlandsprodukt	**111 740**	**124 880**	**133 270**	**143 650**	**154 407**	**172 770**	**183 640**	**192 700**

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

5. Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten*) in den Ländern des Bundesgebietes 1950 und 1956 in jeweiligen Preisen**)

Wirtschaftsbereich	Jahr	Bundesgebiet[1])	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
						Mill. DM					
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	1950	8 518	639	42	1 779	41	1 373	683	642	1 243	2 077
	1956	12 829	885	65	2 541	68	2 029	1 036	931	2 005	3 269
Bergbau und Energiewirtschaft	1950	3 926	47	74	459	25	2 658	142	57	157	308
	1956	8 496	80	177	904	49	5 999	273	96	269	650
Verarbeitendes Gewerbe	1950	27 769	711	1 371	2 466	331	9 966	2 396	1 411	4 902	4 215
	1956	55 619	1 259	2 727	4 956	815	20 409	4 837	2 740	9 875	8 001
Baugewerbe	1950	4 693	206	234	516	97	1 501	431	229	708	770
	1956	10 180	396	465	1 130	168	3 448	903	557	1 576	1 537
Handel	1950	10 607	381	1 215	1 101	326	3 468	950	483	1 233	1 450
	1956	19 450	638	1 882	1 909	496	6 766	1 841	827	2 464	2 628
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1950	5 555	204	478	664	178	1 621	521	329	684	875
	1956	11 246	379	1 333	1 225	565	3 124	1 042	631	1 253	1 694
Banken u. Privatversicherungen	1950	2 171	67	201	190	53	657	216	75	335	378
	1956	5 174	147	388	431	97	1 788	562	155	723	884
Wohnungsvermietung	1950	1 007	45	61	116	19	299	85	51	155	175
	1956	1 915	64	96	192	36	593	176	105	312	342
Staat	1950	7 128	392	428	976	125	1 863	748	385	960	1 252
	1956	13 721	673	737	1 783	252	3 881	1 308	936	1 915	2 238
Sonstige Dienstleistungen	1950	4 881	229	308	591	77	1 410	467	242	613	944
	1956	10 005	374	608	1 155	149	3 041	989	523	1 361	1 806
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**1950**	**76 255**	**2 921**	**4 412**	**8 856**	**1 272**	**24 815**	**6 639**	**3 904**	**10 992**	**12 444**
	1956	**148 635**	**4 895**	**8 478**	**16 225**	**2 693**	**51 078**	**12 967**	**7 499**	**21 753**	**23 048**
			Anteil der Wirtschaftsbereiche am Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten in vH								
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	1950	*11,2*	*21,9*	*1,0*	*20,1*	*3,2*	*5,5*	*10,3*	*16,4*	*11,3*	*16,7*
	1956	*8,6*	*18,1*	*0,8*	*15,6*	*2,5*	*4,0*	*8,0*	*12,4*	*9,2*	*14,2*
Bergbau und Energiewirtschaft	1950	*5,1*	*1,6*	*1,7*	*5,2*	*2,0*	*10,7*	*2,1*	*1,5*	*1,4*	*2,5*
	1956	*5,7*	*1,6*	*2,1*	*5,6*	*1,8*	*11,7*	*2,1*	*1,3*	*1,2*	*2,8*
Verarbeitendes Gewerbe	1950	*36,4*	*24,3*	*31,1*	*27,8*	*26,0*	*40,2*	*36,1*	*36,1*	*44,6*	*33,9*
	1956	*37,4*	*25,7*	*32,2*	*30,5*	*30,3*	*40,0*	*37,3*	*36,5*	*45,4*	*34,7*
Baugewerbe	1950	*6,2*	*7,1*	*5,3*	*5,8*	*7,6*	*6,1*	*6,5*	*5,9*	*6,5*	*6,2*
	1956	*6,9*	*8,1*	*5,5*	*7,0*	*6,2*	*6,8*	*7,0*	*7,4*	*7,3*	*6,7*
Handel	1950	*13,9*	*13,0*	*27,5*	*12,4*	*25,7*	*14,0*	*14,3*	*12,4*	*11,2*	*11,6*
	1956	*13,1*	*13,0*	*22,2*	*11,8*	*18,4*	*13,2*	*14,2*	*11,0*	*11,3*	*11,4*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1950	*7,3*	*7,0*	*10,8*	*7,5*	*14,0*	*6,5*	*7,8*	*8,4*	*6,2*	*7,0*
	1956	*7,6*	*7,7*	*15,7*	*7,6*	*21,0*	*6,1*	*8,0*	*8,4*	*5,8*	*7,4*
Banken u. Privatversicherungen	1950	*2,8*	*2,3*	*4,5*	*2,2*	*4,1*	*2,6*	*3,3*	*1,9*	*3,1*	*3,0*
	1956	*3,5*	*3,0*	*4,6*	*2,6*	*3,6*	*3,5*	*4,3*	*2,1*	*3,3*	*3,9*
Wohnungsvermietung	1950	*1,3*	*1,6*	*1,4*	*1,3*	*1,5*	*1,2*	*1,3*	*1,3*	*1,4*	*1,4*
	1956	*1,3*	*1,3*	*1,1*	*1,2*	*1,3*	*1,2*	*1,4*	*1,4*	*1,5*	*1,5*
Staat	1950	*9,4*	*13,4*	*9,7*	*11,0*	*9,8*	*7,5*	*11,3*	*9,9*	*8,7*	*10,1*
	1956	*9,2*	*13,8*	*8,7*	*11,0*	*9,4*	*7,6*	*10,1*	*12,5*	*8,8*	*9,6*
Sonstige Dienstleistungen	1950	*6,4*	*7,8*	*7,0*	*6,7*	*6,1*	*5,7*	*7,0*	*6,2*	*5,6*	*7,6*
	1956	*6,7*	*7,7*	*7,1*	*7,1*	*5,5*	*5,9*	*7,6*	*7,0*	*6,2*	*7,8*
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	***1950***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***
	1956	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***

*) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt. — **) 1956 vorläufige Ergebnisse; für das Bundesgebiet werden endgültige Zahlen in Tab. 3 gebracht. — [1]) Beachte Fußnote **).

Gebietsstand vgl. S. 474.

6. Beiträge zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt insgesamt und je Erwerbstätigen 1951 bis 1957 in Preisen von 1954

Wirtschaftsbereich	1951		1952		1953		1954		1955		1956		1957¹)	
	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen	insgesamt	je Erwerbstätigen
	1950 = 100													
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	121	125	123	131	125	140	127	143	124	144	122	145	123	148
Bergbau, Energiewirtschaft, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	114	107	124	113	137	119	150	123	174	135	185	136	193	137
Übrige Wirtschaftsbereiche	107	103	113	106	120	107	127	111	139	116	150	120	160	124
Bruttoinlandsprodukt	**112**	**108**	**119**	**114**	**129**	**119**	**138**	**124**	**155**	**134**	**164**	**138**	**172**	**141**
	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr													
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	*+ 21,3*	*+ 25,2*	*+ 1,1*	*+ 4,7*	*+ 1,9*	*+ 6,5*	*+ 1,4*	*+ 2,6*	*− 2,4*	*+ 0,3*	*− 1,1*	*+ 1,2*	*+ 0,2*	*+ 1,9*
Bergbau, Energiewirtschaft, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	*+ 14,2*	*+ 7,3*	*+ 8,5*	*+ 4,9*	*+ 10,6*	*+ 5,4*	*+ 9,2*	*+ 3,8*	*+ 16,1*	*+ 9,5*	*+ 6,3*	*+ 0,6*	*+ 4,4*	*+ 0,8*
Übrige Wirtschaftsbereiche	*+ 6,8*	*+ 3,4*	*+ 5,9*	*+ 2,6*	*+ 5,7*	*+ 1,2*	*+ 6,6*	*+ 3,0*	*+ 9,3*	*+ 5,1*	*+ 7,7*	*+ 3,4*	*+ 6,5*	*+ 3,3*
Bruttoinlandsprodukt	*+ 11,8*	*+ 8,5*	*+ 6,7*	*+ 4,9*	*+ 7,8*	*+ 5,0*	*+ 7,5*	*+ 4,1*	*+ 11,9*	*+ 8,0*	*+ 6,3*	*+ 2,6*	*+ 4,9*	*+ 2,4*

¹) Vorläufige Ergebnisse.

7. Verteilung des Volkseinkommens*) 1950 bis 1957

(Von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt)

Einkommensempfänger bzw. -art	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957¹)
	in Mill. DM							
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit²)	44 038	53 401	59 443	65 521	71 737	81 710	91 790	99 940
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen³)	26 346	33 375	32 867	33 531	36 518	41 314	44 211	46 867
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte³)	**70 384**	**86 776**	**92 310**	**99 052**	**108 255**	**123 024**	**136 001**	**146 807**
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit⁴)	4 880	6 030	6 380	6 800	7 240	8 930	9 700	10 150
darin enthalten: Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit⁵)	2 800	3 570	4 150	4 560	4 900	5 010	5 770	6 840
Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen⁶)	1 430	1 820	2 440	2 670	3 160	4 120	4 400	5 000
./. Zinsen auf öffentliche Schulden	390	520	590	660	980	1 000	1 100	1 200
Volkseinkommen⁷)	**76 304**	**94 106**	**100 540**	**107 862**	**117 675**	**135 074**	**149 001**	**160 757**
	in vH des Volkseinkommens							
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit²)	*57,7*	*56,7*	*59,1*	*60,7*	*61,0*	*60,5*	*61,6*	*62,2*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen³)	*34,5*	*35,5*	*32,7*	*31,1*	*31,0*	*30,6*	*29,7*	*29,2*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte³)	***92,2***	***92,2***	***91,8***	***91,8***	***92,0***	***91,1***	***91,3***	***91,3***
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit⁴)	*6,4*	*6,4*	*6,3*	*6,3*	*6,2*	*6,6*	*6,5*	*6,3*
Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit und Vermögen⁶)	*1,9*	*1,9*	*2,4*	*2,5*	*2,7*	*3,0*	*3,0*	*3,1*
./. Zinsen auf öffentliche Schulden	*0,5*	*0,6*	*0,6*	*0,6*	*0,8*	*0,7*	*0,7*	*0,7*
Volkseinkommen⁷)	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***	***100***

*) Einschl. bestimmter unterstellter Beträge (s. Vorbemerkungen). — ¹) Vorläufige Ergebnisse. — ²) Erläuterungen siehe Tabelle 1. — ³) Nach Abzug der Konsumentenzinsen. — ⁴) Einschl. der unverteilten Gewinne der netto im Haushalt verbuchten öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. — ⁵) Einschl. der Differenz zwischen tatsächlichen Pensionsleistungen und unterstellten Einzahlungen in fiktive Pensionsfonds von Bundesbahn, Bundespost und sonstigen öffentlichen Unternehmen. — ⁶) Vor Abzug der Zinsen auf öffentliche Schulden. — ⁷) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten bereinigte Volkseinkommenszahlen siehe Tabelle 2.

8. Einkommen aus unselbständiger Arbeit 1950 bis 1957

Jahr	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit¹)	Arbeitgeberbeiträge zu öffentlichen Einrichtungen der sozialen Sicherung²)	Bruttolohn- und -gehaltsumme: insgesamt (Sp. 1 – Sp. 2)	Bruttolohn- und -gehaltsumme: monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer	Abzüge für dir. Steuern³) u. Arbeitnehmerbeitr. zu öff. Einr. der sozialen Sicherung⁴)	Nettoeinkommen aus unselbständiger Arbeit: insgesamt (Sp. 3 – Sp. 5)	Nettoeinkommen: monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer	Nettoeinkommen: Anteil an der Bruttolohn- und -gehaltsumme
	Mill. DM			DM	Mill. DM		DM	vH
	1	2	3	4	5	6	7	8
1950	44 038	4 231	39 807	*240*	5 052	34 755	*210*	*87,3*
1951	53 401	5 039	48 362	*277*	6 820	41 542	*238*	*85,9*
1952	59 443	5 619	53 824	*299*	7 917	45 907	*255*	*85,3*
1953	65 521	6 367	59 154	*317*	8 477	50 677	*271*	*85,7*
1954	71 737	6 855	64 882	*333*	9 079	55 803	*287*	*86,0*
1955	81 710	7 939	73 771	*358*	10 459	63 312	*307*	*85,8*
1956	91 790	8 885	82 905	*383*	12 070	70 835	*327*	*85,4*
1957⁵)	99 940	10 431	89 509	*398*	12 565	76 944	*342*	*86,0*

¹) Erläuterungen siehe Tabelle 1. — ²) Einschl. Arbeitgeberbeiträge zu öffentlichen Zusatzversorgungsanstalten, unterstellter Einzahlungen in fiktive Beamtenpensionsfonds und Aufwendungen der Arbeitgeber auf Grund des Kindergeldgesetzes zugunsten von Arbeitnehmern; Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung sind nicht enthalten. — ³) Lohnsteuer und Notopfer Berlin der Arbeitnehmer, diese Steuern jedoch ohne auf Pensionen und Renten entfallende Beträge. — ⁴) Einschl. Arbeitnehmerbeiträge zu öffentlichen Zusatzversorgungsanstalten. — ⁵) Vorläufige Ergebnisse.

9. Verwendung des Sozialprodukts 1950 bis 1957 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954

Verwendungsart	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957[1]
in jeweiligen Preisen in Mill. DM								
Privater Verbrauch	**61 845**	**72 108**	**79 111**	**86 067**	**92 328**	**102 340**	**114 460**	**123 000**
Staatsverbrauch								
Laufende Käufe für zivile Zwecke	9 970	11 580	13 550	15 060	16 400	17 880	20 120	21 650
Verteidigungsaufwand[2]	4 380	6 150	7 510	6 320	5 950	6 040	5 350	6 350
insgesamt	**14 350**	**17 730**	**21 060**	**21 380**	**22 350**	**23 920**	**25 470**	**28 000**
Investitionen								
Anlagen								
Ausrüstungen	9 410	11 860	13 800	14 745	16 960	21 115	23 400	24 100
Bauten	9 045	10 400	11 670	13 920	15 245	18 655	20 900	22 000
zusammen	18 455	22 260	25 470	28 665	32 205	39 770	44 300	46 100
Vorratsveränderung	+ 3 721	+ 5 243	+ 5 122	+ 2 129	+ 1 724	+ 5 306	+ 2 590	+ 4 200
insgesamt	**22 176**	**27 503**	**30 592**	**30 794**	**33 929**	**45 076**	**46 890**	**50 300**
Außenbeitrag (Aufteilung s. Tab. 10)	**− 1 171**	**+ 2 259**	**+ 3 437**	**+ 5 509**	**+ 5 343**	**+ 4 264**	**+ 6 580**	**+ 8 300**
Bruttosozialprodukt	**97 200**	**119 600**	**134 200**	**143 750**	**153 950**	**175 600**	**193 400**	**209 600**
in vH des Bruttosozialprodukts								
Privater Verbrauch	*63,6*	*60,3*	*59,0*	*59,9*	*60,0*	*58,3*	*59,2*	*58,7*
Staatsverbrauch	*14,8*	*14,8*	*15,7*	*14,9*	*14,5*	*13,6*	*13,2*	*13,3*
Investitionen	*22,8*	*23,0*	*22,8*	*21,4*	*22,0*	*25,7*	*24,2*	*24,0*
Außenbeitrag	*− 1,2*	*1,9*	*2,5*	*3,8*	*3,5*	*2,4*	*3,4*	*4,0*
in DM je Einwohner								
Privater Verbrauch	*1 318*	*1 521*	*1 657*	*1 786*	*1 895*	*2 079*	*2 298*	*2 437*
in Preisen von 1954 in Mill. DM								
Privater Verbrauch	**67 030**	**72 370**	**77 600**	**86 170**	**92 328**	**101 050**	**109 890**	**114 930**
Staatsverbrauch	**18 050**	**19 800**	**22 050**	**21 750**	**22 350**	**22 850**	**23 080**	**24 660**
Investitionen								
Anlagen								
Ausrüstungen	11 330	12 310	13 260	14 380	16 960	20 835	22 300	22 270
Bauten	10 870	10 790	11 390	14 020	15 245	17 365	18 720	18 860
zusammen	22 200	23 100	24 650	28 400	32 205	38 200	41 020	41 130
Vorratsveränderung	+ 4 200	+ 5 100	+ 4 800	+ 2 100	+ 1 724	+ 5 200	+ 2 460	+ 3 900
insgesamt	**26 400**	**28 200**	**29 450**	**30 500**	**33 929**	**43 400**	**43 480**	**45 030**
Außenbeitrag (Aufteilung s. Tab. 10)	**+ 320**	**+ 4 580**	**+ 4 350**	**+ 5 380**	**+ 5 343**	**+ 4 800**	**+ 6 600**	**+ 7 630**
Bruttosozialprodukt	**111 800**	**124 950**	**133 450**	**143 800**	**153 950**	**172 100**	**183 050**	**192 250**
in vH des Bruttosozialprodukts								
Privater Verbrauch	*60,0*	*57,9*	*58,1*	*59,9*	*60,0*	*58,7*	*60,0*	*59,8*
Staatsverbrauch	*16,1*	*15,8*	*16,5*	*15,1*	*14,5*	*13,3*	*12,6*	*12,8*
Investitionen	*23,6*	*22,6*	*22,1*	*21,2*	*22,0*	*25,2*	*23,8*	*23,4*
Außenbeitrag	*0,3*	*3,7*	*3,3*	*3,8*	*3,5*	*2,8*	*3,6*	*4,0*
in DM je Einwohner								
Privater Verbrauch	*1 429*	*1 526*	*1 625*	*1 788*	*1 895*	*2 053*	*2 207*	*2 277*

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Bis 5. 5. 1955 Besatzungskosten.

Gebietsstand vgl. S. 474.

10. Waren- und Dienstleistungsumsätze mit dem Ausland und dem Saarland, Berlin (West), der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin 1950 bis 1957 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954

Mill. DM

Vorgang	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
In jeweiligen Preisen								
Ausfuhr								
Waren								
in das Ausland und das Saarland	8 270	14 380	16 755	18 558	22 376	26 017	31 153	36 866
nach Berlin (West)	2 272	3 006	3 187	3 685	4 133	4 809	5 332	5 918
in die SBZ und den Sowjetsektor von Berlin	334	149	146	226	406	490	587	728
Dienstleistungen								
in das Ausland und das Saarland	900	1 694	2 906	3 713	4 635	5 856	7 243	9 184
nach Berlin (West)	42	62	84	104	114	134	180	250
in die SBZ und den Sowjetsektor von Berlin	10	17	6	25	56	57	74	90
insgesamt	**11 828**	**19 308**	**23 084**	**26 311**	**31 720**	**37 363**	**44 569**	**53 036**
Einfuhr								
Waren								
aus dem Ausland und dem Saarland	10 350	12 825	14 874	14 991	18 571	22 818	25 649	30 236
aus Berlin (West)	1 066	1 585	1 840	2 285	2 768	3 506	4 147	4 580
aus der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	429	145	82	186	330	455	516	651
Dienstleistungen								
aus dem Ausland und dem Saarland	1 091	2 418	2 761	3 227	4 582	6 169	7 478	9 008
aus Berlin (West)	53	62	80	104	113	118	160	220
aus der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	10	14	10	9	13	33	34	40
insgesamt	**12 999**	**17 049**	**19 647**	**20 802**	**26 377**	**33 099**	**37 984**	**44 735**
Saldo								
der Warenumsätze								
mit dem Ausland und dem Saarland	− 2 080	+ 1 555	+ 1 881	+ 3 567	+ 3 805	+ 3 199	+ 5 504	+ 6 630
mit Berlin (West)	+ 1 206	+ 1 421	+ 1 347	+ 1 400	+ 1 365	+ 1 303	+ 1 185	+ 1 338
mit der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	− 95	+ 4	+ 64	+ 40	+ 76	+ 35	+ 71	+ 77
der Dienstleistungsumsätze								
mit dem Ausland und dem Saarland	− 191	− 724	+ 145	+ 486	+ 53	− 313	− 235	+ 176
mit Berlin (West)	− 11	± 0	+ 4	± 0	+ 1	+ 16	+ 20	+ 30
mit der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	± 0	+ 3	− 4	+ 16	+ 43	+ 24	+ 40	+ 50
insgesamt (Außenbeitrag)	**− 1 171**	**+ 2 259**	**+ 3 437**	**+ 5 509**	**+ 5 343**	**+ 4 264**	**+ 6 585**	**+ 8 301**
In Preisen von 1954								
Ausfuhr								
Waren	12 618	16 825	18 311	21 757	26 915	30 908	35 330	41 253
Dienstleistungen	1 087	1 838	2 978	3 861	4 805	5 906	7 126	8 974
insgesamt	**13 705**	**18 663**	**21 289**	**25 618**	**31 720**	**36 814**	**42 456**	**50 227**
Einfuhr								
Waren	12 134	11 824	14 289	16 917	21 669	25 870	28 602	33 844
Dienstleistungen	1 247	2 259	2 646	3 320	4 708	6 144	7 254	8 749
insgesamt	**13 381**	**14 083**	**16 935**	**20 237**	**26 377**	**32 014**	**35 856**	**42 593**
Saldo								
der Warenumsätze	+ 484	+ 5 001	+ 4 022	+ 4 840	+ 5 246	+ 5 038	+ 6 728	+ 7 409
der Dienstleistungsumsätze	− 160	− 421	+ 332	+ 541	+ 97	− 238	− 128	+ 225
insgesamt (Außenbeitrag)	**+ 324**	**+ 4 580**	**+ 4 354**	**+ 5 381**	**+ 5 343**	**+ 4 800**	**+ 6 600**	**+ 7 634**

B. Zahlungsbilanz

Die Ergebnisse beziehen sich auf das **Bundesgebiet ohne Saarland,** aber **einschl. Berlin (West).**

Vorbemerkung: Die Zahlungsbilanz gibt ein zusammengefaßtes statistisches Bild aller wirtschaftlichen Transaktionen zwischen In- und Ausländern. In der Leistungsbilanz werden alle Waren- und Dienstleistungsumsätze, die im Berichtszeitraum stattgefunden haben, dargestellt, und zwar im Credit alle Lieferungen, im Debet alle Bezüge. Unter den »Unentgeltlichen Übertragungen« sind die Gegenbuchungen zu den Güter- und Kapitalbewegungen zu finden, die ohne Entgelt erfolgt sind. Die Kapitalbilanz enthält alle privaten und staatlichen, kurz- und langfristigen Kapitalbewegungen und die Umsätze an Währungsgold. Im Credit steht die Abnahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Zunahme der Verbindlichkeiten, — umgekehrt im Debet die Zunahme der Ansprüche und des Währungsgoldes und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Bei den einzelnen Positionen der Kapitalbilanz werden allerdings in der Regel Zu- und Abnahme nicht getrennt, sondern nur saldiert ausgewiesen. Infolgedessen wurden für die Kapitalbilanz auch in keiner Tabelle Credit- und Debetsummen, sondern stets nur die Salden gegeben. — In Tabellen, in denen Credit und Debet nicht neben-, sondern untereinander nachgewiesen werden, sind die Debetposten durch ein Minuszeichen charakterisiert.

Bei der regionalen Gliederung muß im Grundsatz jeder Vorgang dem Land zugerechnet werden, in dem der ausländische Transaktionspartner wirtschaftlich ansässig ist. Einfuhren werden also bei den EZU-Ländern nachgewiesen, wenn der Verkäufer dort seinen Sitz hat, auch wenn die Ware etwa aus einem Land ohne Verrechnungsabkommen stammt. — Die Devisenein- und -ausgänge unter den kurzfristigen Ansprüchen können jedoch statistisch nicht nach den Ländern der Transaktionspartner, d. h. nach den Ländern der Zahlenden bzw. der Zahlungsempfänger erfaßt werden, sondern nur nach den Ländern der Schuldner (Aussteller) der Zahlungsmittel. Der Eingang von englischen Pfunden aus einem dritten Land wird als Zunahme der Pfundbestände erfaßt, also als Zunahme der kurzfristigen Ansprüche gegen Großbritannien und nicht als Eingang kurzfristiger Ansprüche aus dem dritten Land. In diesem Fall weicht also die regionale Gliederung nach dem Schuldnerland von derjenigen nach dem Land des Transaktionspartners ab. Soweit derartige Abweichungen bekannt sind, werden entsprechende »Berichtigungen der regionalen Zuordnung« für die kurzfristigen Ansprüche vorgenommen. Bei den Verbindlichkeiten ergibt sich die Notwendigkeit zu Berichtigungen der regionalen Zuordnung, wenn DM-Guthaben des Auslandes den Eigentümer wechseln, wenn also z. B. ein DM-Guthaben von einem EZU-Land in eines der Sonstigen Verrechnungsländer verkauft wird. In diesem Fall weisen die DM-Verbindlichkeiten der deutschen Banken gegenüber den EZU-Ländern einen Rückgang, gegenüber den Sonstigen Verrechnungsländern dagegen einen Zugang aus, obwohl keine Transaktionen zwischen In- und Ausländern stattgefunden haben. Die eingetretenen Veränderungen werden deshalb beide storniert.

1. Zahlungsbilanz*) 1950 bis 1957

Mill. US-Dollar

Vorgang		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)									
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	Ausfuhr	1 990	3 471	4 022	4 461	5 360	6 264	7 510	8 889
	Einfuhr	—2 540	—3 115	—3 508	—3 591	—4 426	—5 478	—6 153	—7 085
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	Ausfuhr	50	87	202	271	243	292	418	633
Dienstleistungen	Ausfuhr	173	327	502	624	881	1 123	1 346	1 595
	Einfuhr	— 267	— 587	— 663	— 781	—1 110	—1 500	—1 812	—2 197
	Saldo	**— 594**	**+ 182**	**+ 556**	**+ 983**	**+ 948**	**+ 701**	**+1 309**	**+1 835**
Unentgeltliche Übertragungen									
Private Übertragungen[9])	Empfang	7	11	12	12	21	15	14	12
	Hergabe	— 0	— 1	— 1	— 23	— 54	— 61	— 64	— 60
Staatliche Übertragungen	Empfang	491	430	115	63	70	33	32	19
	Hergabe	— 1	— 14	— 18	— 65	— 130	— 182	— 246	— 364
	Saldo	**+ 497**	**+ 426**	**+ 108**	**— 13**	**— 92**	**— 194**	**— 263**	**— 393**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)									
Privates Kapital[11]) [12]) [13])		—	—	— 5	— 23	— 85	— 65	— 5	— 6
Staatliches und Banken-Kapital									
Langfristige Verbindlichkeiten[14])		121	— 47	— 81	— 78	— 41	— 52	— 66	— 85
Langfristige Ansprüche		— 12	12	— 110	— 292	2	—	— 45	— 53
Kurzfristige Verbindlichkeiten		194	— 222	73	264	73	56	229	251
Kurzfristige Ansprüche[16])		— 122	— 232	— 480	— 600	— 405	— 206	— 736	— 901
Währungsgold		—	— 28	— 112	— 186	— 300	— 294	— 575	—1 047
	Saldo	**+ 181**	**— 517**	**— 715**	**— 914**	**— 756**	**— 561**	**—1 197**	**—1 842**
Ungeklärte Beträge[11])		**— 84**	**— 92**	**+ 50**	**— 57**	**— 99**	**+ 54**	**+ 151**	**+ 400**

Anmerkungen auf Seite 487 und 488.

2. Zahlungsbilanz*) 1953 bis 1957

Mill. DM

Vorgang	Credit					Debet				
	1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)										
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	18 735	22 512	26 309	31 541	37 332	15 083	18 588	23 007	25 842	29 757
Reiseverkehr[2])	510	847	1 159	1 553	1 864	497	667	877	1 079	1 381
Seefrachten[3])	431	630	1 098	1 441	1 771	902	999	1 645	2 251	2 525
Binnenschiffsfrachten[3])	26	26	29	32	34	89	92	127	155	189
Bundesbahn	180	189	215	277	303	44	50	88	83	93
Hafendienste[4])	275	380	488	582	613	295	347	572	683	847
Schiffsreparaturen	129	119	143	141	140	.	0	—	—	—
Sonstige Transportleistungen	140	200	211	263	337	36	49	66	131	206
Bundespost	10	23	12	16	20	36	42	44	45	45
Versicherungen[5])	60	87	108	152	171	102	135	172	213	234
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	128	154	166	167	168	530	698	802	909	1 043
Lizenzen und Patente	59	91	91	95	111	167	301	350	388	415
Kapitalerträge[6])	80	112	208	295	405	125	612	816	733	773
Arbeitsentgelte	216	237	196	149	182	98	175	220	318	389
Verschiedene Dienstleistungen	375	604	594	491	579	361	496	522	623	1 088
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	1 140	1 022	1 226	1 757	2 660	—	—	—	—	—
Summe	**22 494**	**27 233**	**32 253**	**38 952**	**46 690**	**18 365**	**23 251**	**29 308**	**33 453**	**38 985**
Saldo[8])	**+ 4 129**	**+ 3 982**	**+ 2 945**	**+ 5 499**	**+ 7 705**	—	—	—	—	—
Unentgeltliche Übertragungen										
Private Übertragungen[9])	50	90	64	58	51	96	227	255	267	254
Staatliche Übertragungen										
Auslandshilfe[10])	265	291	130	130	70	79	28	29	9	0
Wiedergutmachung	—	—	—	—	—	193	508	718	1 011	1 498
Andere	—		10	6	10	—	10	16	11	29
Summe	**315**	**384**	**204**	**194**	**131**	**368**	**773**	**1 018**	**1 298**	**1 781**
Saldo[8])	**− 53**	**− 389**	**− 814**	**− 1 104**	**− 1 650**	—	—	—	—	—
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)										
Privates Kapital[11])										
Langfristige Verbindlichkeiten	—	—	—	305	717	58	184	23	—	—
Langfristige Ansprüche [12])	—	—	—	—	—	33	171	255	315	750
Kurzfristige Verbindlichkeiten[13])	—	—	—	—	57	4	—	—	4	—
Kurzfristige Ansprüche	—	—	5	—	—	—	4	—	8	51
Staatliches und Banken-Kapital										
Langfristige Verbindlichkeiten[14])	—	—	—	—	—	326	171	219	276	356
Langfristige Ansprüche gegen IMF und IBRD[15])	—	—	—	—	—	1 247	—	—	15	—
Andere	21	10	—	—	—	—	—	—	175	223
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen IMF und IBRD[15])	1 229	—	—	—	—	—	201	19	63	95
gegen EZU-Länder	—	324	119	527	890	78	—	—	—	—
gegen Sonstige Verrechnungsländer	—	107	32	154	103	54	—	—	—	—
gegen Länder ohne Verrechnungsabkommen	11	76	104	345	155	—	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche[16])										
gegen EZU-Länder	—	—	—	—	—	1 017	48	450	1 356	2 886
gegen Sonstige Verrechnungsländer	—	288	—	205	—	48	—	46	—	53
gegen Länder ohne Verrechnungsabkommen	—	—	—	—	—	1 454	1 942	370	1 939	845
Währungsgold	—	—	—	—	—	780	1 261	1 234	2 413	4 399
Saldo[8])	**− 3 838**	**− 3 177**	**− 2 356**	**− 5 028**	**− 7 736**	—	—	—	—	—
Ungeklärte Beträge[11])	**− 238**	**− 416**	**+ 225**	**+ 633**	**+ 1 681**	—	—	—	—	—

Anmerkungen auf S. 487 u. 488.

3. Zahlungsbilanz*) 1957 nach Währungsräumen**)

Mill. DM

Vorgang	Credit				Debet			
	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen	insgesamt	EZU-Länder	Sonstige Verrechnungsländer	Länder ohne Verrechnungsabkommen
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	37 332	27 004	3 918	6 410	29 757	18 671	2 953	8 133
Reiseverkehr[2])	1 864	1 239	100	525	1 381	1 136	72	173
Seefrachten[3])	1 771	1 160	183	428	2 525	1 695	225	605
Binnenschiffsfrachten[3])	34	31	2	1	189	181	8	—
Bundesbahn	303	283	20	0	93	85	8	0
Hafendienste[4])	613	429	88	96	847	524	82	241
Schiffsreparaturen	140	92	25	23	—	—	—	—
Sonstige Transportleistungen	337	193	47	97	206	133	10	63
Bundespost	20	12	3	5	45	30	5	10
Versicherungen[5])	171	98	11	62	234	171	11	52
Provisionen, Werbungs- und Messekosten	168	117	18	33	1 043	682	154	207
Lizenzen und Patente	111	69	23	19	415	233	2	180
Kapitalerträge[6])	405	166	16	223	773	466	14	293
Arbeitsentgelte	182	135	5	42	389	235	23	131
Verschiedene Dienstleistungen	579	368	81	130	1 088	727	104	257
Leistungen für die alliierten Streitkräfte[7])	2 660	334	—	2 326	—	—	—	—
Summe ...	**46 690**	**31 730**	**4 540**	**10 420**	**38 985**	**24 969**	**3 671**	**10 345**
Saldo[8]) ...	**+ 7 705**	**+ 6 761**	**+ 869**	**+ 75**	—	—	—	—
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen[9])	51	17	3	31	254	203	15	36
Staatliche Übertragungen								
Amerikanische Hilfe[10])	70	—	—	70	0	—	—	0
Wiedergutmachung	—	—	—	—	1 498	349	75	1 074
Andere	10	4	0	6	29	25	1	3
Summe ...	**131**	**21**	**3**	**107**	**1 781**	**577**	**91**	**1 113**
Saldo[8]) ...	**— 1 650**	**— 556**	**— 88**	**— 1 006**	—	—	—	—
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital[11])								
Langfristige Verbindlichkeiten	720	643	—	77	3	—	3	—
Langfristige Ansprüche[12])	—	—	—	—	750	261	137	352
Kurzfristige Verbindlichkeiten[13])	57	12	0	45	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche	—	—	—	—	51	24	1	26
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten[14])	—	—	—	—	356	143	9	204
Langfristige Ansprüche	—	—	—	—	223	128	95	0
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen IMF und IBRD[15])	—	—	—	—	95	—	—	95
Andere	1 148	890	103	155	—	—	—	—
Kurzfristige Ansprüche[16])	—	—	—	—	3 784	2 886	53	845
Währungsgold	—	—	—	—	4 399	4 399	—	0
Berichtigung der regionalen Zuordnung								
der kurzfristigen Verbindlichkeiten (in DM)	— 418	— 418	—	—	— 418	—	— 9	— 409
der kurzfristigen Ansprüche								
gegen USA	— 25	—	—	— 25	—	956	— 21	— 935
gegen Großbritannien	—	— 94	— 11	105	— 349	— 349	—	—
gegen die Kontinentalen EZU-Länder	— 221	— 267	—	46	—	—	—	—
gegen die Sonstigen Verrechnungsländer	— 103	—	— 103	—	—	—	—	—
Saldo[8]) ...	**— 7 736**	**— 7 682**	**— 279**	**+ 225**	—	—	—	—
Ungeklärte Beträge[11])	**+ 1 681**	**+ 1 477**	**— 502**	**+ 706**	—	—	—	—

Anmerkungen auf S. 487 und 488.
Gebietsstand vgl. S. 484.

4. Leistungsbilanz*) 1956 und 1957 nach Ländergruppen**) und Ländern

Mill. DM

Vorgang		EZU-Länder: Kontinentale EZU-Länder	EZU-Länder: Sterling-Gebiet: Großbritannien	EZU-Länder: Sterling-Gebiet: Übriges Sterling-Gebiet	Sonstige Verrechnungs-Länder	Länder ohne Verrechnungsabkommen: Vereinigte Staaten v. Amerika	Länder ohne Verrechnungsabkommen: Übrige Länder	Alle Länder
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	Ausfuhr 1956	18 930	1 833	2 413	3 287	2 222	2 856	31 541
	1957	21 714	2 229	3 061	3 918	2 832	3 578	37 332
	Einfuhr 1956	−12 989	− 3 015	− 891	− 2 974	− 4 194	− 1 779	−25 842
	1957	−14 491	− 3 117	− 1 063	− 2 953	− 5 758	− 2 375	−29 757
	Saldo 1956	+ 5 941	− 1 182	+ 1 522	+ 313	− 1 972	+ 1 077	+ 5 699
	1957	+ 7 223	− 888	+ 1 998	+ 965	− 2 926	+ 1 203	+ 7 575
Leistungen für die alliierten Streitkräfte	Ausfuhr 1956	36	47	–	–	1 600	74	1 757
	1957	99	235	–	–	2 271	55	2 660
Dienstleistungen	Ausfuhr 1956	2 842	718	171	516	1 066	341	5 654
	1957	3 255	903	234	622	1 234	450	6 698
	Einfuhr 1956	− 3 802	− 1 121	− 279	− 673	− 1 277	− 459	− 7 611
	1957	− 4 638	− 1 305	− 355	− 718	− 1 630	− 582	− 9 228
Leistungen insgesamt	**Ausfuhr 1956**	**21 808**	**2 598**	**2 584**	**3 803**	**4 888**	**3 271**	**38 952**
	1957	**25 068**	**3 367**	**3 295**	**4 540**	**6 337**	**4 083**	**46 690**
	Einfuhr 1956	**−16 791**	**− 4 136**	**− 1 170**	**− 3 647**	**− 5 471**	**− 2 238**	**−33 453**
	1957	**−19 129**	**− 4 422**	**− 1 418**	**− 3 671**	**− 7 388**	**− 2 957**	**−38 985**
	Saldo 1956	**+ 5 017**	**− 1 538**	**+ 1 414**	**+ 156**	**− 583**	**+ 1 033**	**+ 5 499**
	1957	**+ 5 939**	**− 1 055**	**+ 1 877**	**+ 869**	**− 1 051**	**+ 1 126**	**+ 7 705**

Anmerkungen zu den Tabellen 1 bis 4

*) Berechnungen der Deutschen Bundesbank für den Internationalen Währungsfonds. In der Gliederung sowie in einzelnen Nachweisungen Abweichungen von den eigenen Veröffentlichungen der Bundesbank. Die Berechnungen umfassen das Währungsgebiet der DM (West), schließen also die Westsektoren Berlins ein. — Seit 1954 werden die Umsätze auf DM-Konten von privaten Ausländern einbezogen. (Sperrkonten, liberalisierte Kapitalkonten, Agenten- und Vertreterkonten, frei und beschränkt konvertierbare Konten.) In den vorhergehenden Jahren sind nur die Transferierungen aus diesen Konten erfaßt worden. Durch die Umstellung werden seit Anfang 1954 auch folgende Vorgänge nachgewiesen:

a) Kapitalerträge, die Ausländern zugeflossen sind, aber nicht transferiert wurden,
b) Ausgaben der Ausländer aus diesen Konten für Reisezwecke und sonstige Dienstleistungen in der Bundesrepublik,
c) Einzahlungen deutscher Behörden auf diese Konten im Rahmen der individuellen Wiedergutmachung,
d) Änderungen in der Vermögensform, z. B. Anlage von DM-Beträgen in Wertpapieren, Grundbesitz, Darlehen etc., oder umgekehrt Liquidierung von Anlagen und Einzahlung der Erlöse auf die DM-Konten.

**) Gliederung der Länder nach Währungsräumen bzw. Ländergruppen s. S. 276. Die »Sonstigen Verrechnungsländer« umfassen die Länder, mit denen auf Grund von Abkommen in beschränkt konvertierbarer DM verrechnet wird (sogen. Beko-Mark-Abkommensländer) sowie die »Sonstigen Abkommensländer«. Zu den Ländern ohne Verrechnungsabkommen werden hier auch die Länder mit frei konvertierbarer Währung gerechnet.

[1]) Spezialhandel und Ein- und Ausfuhr von elektrischem Strom. Ab 1953 einschl. Transithandel. Ausfuhr ausschl. Schiffsbedarf, der in den Hafendiensten (Credit) enthalten ist. Einfuhr einschl. der von Großbritannien zurückgekauften Schwimmdocks: 1953 = 12, 1954 = 4 Mill. DM. Die Einfuhr für Verteidigungszwecke konnte in der Berechnung für 1957 nur zu einem geringen Teil erfaßt werden. — Die Einfuhr wurde von den cif-Werten der Außenhandelsstatistik auf fob-Werte umgerechnet. — Angaben für die Währungsräume: Einfuhr nach Einkaufsländern, Ausfuhr nach Käuferländern.

[2]) 1954 wurden erstmalig die Beträge erfaßt, die Ausländer von DM-Guthaben in der Bundesrepublik für Reisezwecke abgehoben haben. Bei den Ausgaben und bei den Einnahmen fehlen die DM-Noten und Münzen, die Reisende aus- bzw. einführen.

[3]) Ohne die Einfuhrfrachten, die von deutschen Reedern in DM verdient wurden. — Die Leistungen ausländischer Reeder (Debet) bei der Wareneinfuhr wurden nach den gezahlten Währungen auf die einzelnen Währungsräume aufgeteilt.

[4]) Credit einschl. der Lieferungen von Schiffsbedarf an ausländische Schiffe (s. Anm. 1).

[5]) Debet hauptsächlich Versicherung der Wareneinfuhr (ohne die Prämien, die dabei von deutschen Versicherern — in DM — verdient wurden; vgl. auch Anm. 3).

[6]) Bis einschl. 1953 wurden nur die transferierten Kapitalerträge erfaßt. Seit 1954 werden sämtliche Zahlungen der Schuldner nachgewiesen, auch wenn sie nicht transferiert wurden (vgl. auch die erste Sternfußnote). — Die Zinseinnahmen von der EZU sind in Tabelle 4 bei den Kontinentalen EZU-Ländern nachgewiesen.

[7]) Überwiegend Umtausch von US-$ in DM durch die amerikanischen Streitkräfte in der Bundesrepublik.

[8]) Credit minus Debet.

[9]) Credit (Empfang) 1953 bis 1957 geschätzt. — Debet (Hergabe) einschl. der Übertragungen an die Montanunion (Ausgleichsumlage, Zahlungen an den Garantiefonds und andere Fonds, jedoch keine Verwaltungskostenbeiträge, die in den »Verschiedenen Diensten« enthalten sind). Die Übertragungen an die Montanunion betrugen: 1953 = 88, 1954 = 154, 1955 = 174, 1956 = 159, 1957 = 127 Mill. DM.

[10]) Credit (Empfang): Wert der amerikanischen Hilfslieferungen. Behelfsweise ist hier der Wert sämtlicher Hilfslieferungen nachgewiesen worden, obwohl im Londoner Schuldenabkommen 1952 festgelegt wurde, daß ein Drittel der amerikanischen Hilfe bis Mitte 1951 als langfristiger Kredit zu betrachten ist (US-Hilfe im 1. Hj. 51 = 1 151 Mill. DM). Von den Hilfslieferungen nach Mitte 1951 waren alle unentgeltlich bis auf einen Kredit von 71 Mill. DM 1952. — Debet: Rückzahlung von Schenkungen und Transfer von Verwaltungskostenbeiträgen an die USA.

[11]) Die private Kreditgewährung im Rahmen des Warenhandels ist z. T. in den »Ungeklärten Beträgen« enthalten.

[12]) Darunter Kapitalanlagen in Niederlassungen und Beteiligungen im Ausland netto: 1952 = 16, 1953 = 45, 1954 = 190, 1955 = 254, 1956 = 383, 1957 = 781 Mill. DM.

[13]) 1953 bis 1957 einschl. der Zunahme der Verbindlichkeiten gegen die Montanunion.

[14]) Die Tilgungen der Gebietskörperschaften und der Banken im Rahmen des Londoner Schuldenabkommens betrugen: 1953 = 270, 1954 = 226, 1955 = 272, 1956 = 331, 1957 = 410 Millionen DM. Die privaten Tilgungen unter dem Abkommen (die in den Bewegungen der privaten langfristigen Verbindlichkeiten enthalten sind) betrugen: 1953=59, 1954=422, 1955=245, 1956=121, 1957=119 Mill. DM.

[15]) Durch die Einzahlung von Gold und Dollar sowie von DM erwarb die Bundesregierung 1952 und 1953 Kapitalanteile am Internationalen Währungsfonds (International Monetary Fund, IMF) und an der Weltbank (International Bank for Reconstruction and Development, IBRD). 1956 wurde ferner durch Einzahlung von Dollar ein Anteil an der Internationalen Finanzierungsgesellschaft (International Finance Corporation, IFC) erworben. Erwerb der Kapitalanteile = Zunahme der langfristigen Ansprüche; Zahlung der DM-Beträge = Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten. Die Zahlung von Gold ist in der Veränderung der Währungsgoldbestände enthalten, die Zahlung von Dollar in der Veränderung der kurzfristigen Ansprüche gegen Länder ohne Verrechnungsabkommen. — 1954 wurden 189 Mill. DM der kurzfristigen Verbindlichkeiten getilgt (durch Zahlung von US-$). — Außerdem gingen die kurzfristigen Verbindlichkeiten dadurch zurück, daß 1953 der IMF 18 Mill. DM an andere Staaten verkaufte (der Rückgang ist mit der Zunahme von 1 247 Mill. DM saldiert worden), und daß die IBRD 1954 = 12, 1955 = 19, 1956 = 63, 1957 = 95 Mill. DM netto auslieh.

[16]) 1956 und 1957 einschl. der Vorauszahlungen für Verteidigungseinfuhren. Für einen Teil dieser Vorauszahlungen sind 1957 Lieferungen erfolgt, die jedoch in der Berechnung noch nicht erfaßt werden konnten (vergl. Fußnote [1])).

XXIV. Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

Vorbemerkung: Mit Wirkung vom 23. April 1949 wurden einige Gemeinden und Gemeindeteile unter vorläufige Auftragsverwaltung der Niederlande, Belgiens, Luxemburgs und Frankreichs gestellt. Die letzten für diese Gebiete vorliegenden statistischen Ergebnisse beziehen sich auf die Volkszählung 1946 und die Bodenbenutzungserhebung 1948. (Ergebnisse der Viehzählung 1946 vgl. Stat. Jb. 1957.)

1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939 sowie Bodenbenutzung 1948

Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit der Gemeinden bzw. Gemeindeteile	Fläche in qkm[1])	Wohnbevölkerung						Landwirtschaftliche Nutzfläche in ha			Forstfläche in ha
		29. Oktober 1946			17. Mai 1939			insgesamt	darunter		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		Ackerland	Dauergrünland	
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung der Niederlande											
Niedersachsen											
RB Osnabrück											
Landkreis Aschendorf-Hümmling	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landkreis Grafschaft Bentheim	1,50	19	10	9	25	12	13	.	.	.	.
RB Aurich											
Landkreis Leer	0,60	—	—	—	—	—	—	. [2])	.	.	—
Nordrhein-Westfalen											
RB Düsseldorf											
Landkreis Geldern	0,70	13	6	7	18	9	9	38	35	3	31
» Kleve	3,41	171	81	90	314	157	157	257	49	200	41
» Rees	18,59	3 462	1 550	1 912	3 239	1 559	1 680	929	453	444	572
RB Aachen											
Landkreis Aachen	0,95	139	72	67	108	56	52	54	11	37	25
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	41,54	5 201	2 426	2 775	5 707	2 831	2 876	3 017	2 207	712	448
RB Münster											
Landkreis Ahaus	0,11	—	—	—	—	—	—	5	3	2	—
» Borken	0,47	275	124	151	380	189	191	34	27	6	—
Zusammen	**68,07**	**9 280**	**4 269**	**5 011**	**9 791**	**4 813**	**4 978**	**4 334**[3])	**2 785**[3])	**1 404**[3])	**1 117**[3])
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Belgiens[4])											
Nordrhein-Westfalen											
RB Aachen											
Kreisfreie Stadt Aachen	2,48	128	58	70	540	251	289	91	5	84	125
Landkreis Monschau	8,47	12	9	3	9	4	5	142	5	137	704
» Schleiden	7,11	281	139	142	348	187	161	423	56	362	113
Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Landkreis Prüm	0,41	32	15	17	28	15	13	41	16	25	—
Zusammen	**18,47**	**453**	**221**	**232**	**925**	**457**	**468**	**697**	**82**	**608**	**942**
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Luxemburgs											
Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Landkreis Bitburg	5,72	14	6	8	12	6	6	68	21	47	479
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Frankreichs											
Rheinland-Pfalz											
RB Pfalz											
Landkreis Bergzabern	6,87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	686
Unter vorläufiger Auftragsverwaltung insgesamt											
Insgesamt	**99,13**	**9 747**	**4 496**	**5 251**	**10 728**	**5 276**	**5 452**	**5 099**[3])	**2 888**[3])	**2 059**[3])	**3 224**[3])

[1]) Vorläufiges Ergebnis. — [2]) Gesamtfläche 60 ha, hauptsächlich Ackerland und Deichweide. — [3]) Ohne Niedersachsen — [4]) Die am 24./25. 9. 1956 durch einen Staatsvertrag vereinbarten deutsch-belgischen Grenzbereinigungen sind noch nicht in Kraft getreten.

Sowjetische Besatzungszone
und
Sowjetsektor von Berlin

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin

Stand 1.1.1958



Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Maßstab 1:3000000

0 50 100 km

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin

Stand 24. 7. 1952



Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Maßstab 1 : 3 000 000

0 50 100 km

Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin

Vorbemerkung

Der nachfolgende Abschnitt bringt in erster Linie ausgewählte Ergebnisse aus amtlichen statistischen Veröffentlichungen der sowjetischen Besatzungszone. Bei der Wiedergabe wurden nach Möglichkeit die in der Statistik der Bundesrepublik gebräuchlichen Bezeichnungen und systematischen Gruppierungen verwendet. In manchen Fällen, in denen bekannt war, daß wesentliche Unterschiede in den Erhebungsmethoden die Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen für die Bundesrepublik beeinträchtigen, wie z. B. bei den landwirtschaftlichen Ertragsstatistiken, oder in denen allzu wenige Anhaltspunkte für die Klärung der Erhebungs- und Berechnungsmethoden vorlagen, wie z. B. bei den Bruttoproduktionswerten der Industrie, wurde von einer Aufnahme der Zahlen bzw. der absoluten Größen abgesehen. Ebenso wurde bei Wertangaben im allgemeinen auf die Wiedergabe von Entwicklungsreihen verzichtet, da sie ohne gleichzeitige Kenntnis der Preisentwicklung verhältnismäßig wenig besagen. Außer den Indexziffern für die Einzelhandelspreise und für die Lebenshaltung sind von den sowjetzonalen Behörden bisher keine Preisindices veröffentlicht worden. Die genannten Indices sind nach der Zusammensetzung des Einzelhandelsumsatzes bzw. dem Verbrauch der Haushalte im Jahre 1955 gewichtet. Bei dieser Berechnungsmethode, die den jeweils unterschiedlichen Anteil von rationierten und freiverkäuflichen Waren im Angebot der einzelnen Jahre nicht berücksichtigt, erscheint — vor allem durch die Preisherabsetzungen der anfangs stark verteuerten HO-Waren — der Preisrückgang gegenüber 1950 besonders hoch. Darüber hinaus sind die Wägungsansätze beim Preisindex für die Lebenshaltung weitgehend unbekannt bzw. unklar. Da auch die Unterschiede im Niveau der beiden Preisindices nicht ohne weiteres erklärlich sind, wurden sie in diesen Abschnitt nicht aufgenommen.

An amtlichen sowjetzonalen Quellen wurden das »Statistische Jahrbuch«, die »Vierteljahreshefte« und die »Statistische Praxis« benutzt.

Das Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, sein Archiv für gesamtdeutsche Fragen (früher »Archiv Friesdorf«) und andere Stellen (Institute, Organisationen und persönliche Sachverständige) haben das Statistische Bundesamt bei der Auswahl der Tabellen unterstützt.

Soweit nicht aus dem Kolumnentitel der betreffenden Seite oder dem Text der jeweiligen Tabelle hervorgeht, ob der Sowjetsektor von Berlin einbegriffen ist oder nicht, ist der Geltungsbereich in der Fußnote angegeben.

Bei DM-Beträgen in Tabellen über die sowjetische Besatzungszone und den Sowjetsektor von Berlin handelt es sich um Beträge in DM-Ost, soweit nichts anderes vermerkt ist.

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Bezirke 1939, 1946, 1950 und 1956

(Gebietsstand 1. 1. 1957)

Bezirk	Fläche	Stadt- und Landkreise	Gemeinden	Wohnbevölkerung 17. 5. 1939[1]) insgesamt	29. 10. 1946[2]) insgesamt	31. 8. 1950 insgesamt	31. 8. 1950 männlich	31. 12. 1956 insgesamt	31. 12. 1956 männlich	Bevölkerungsdichte 17. 5. 1939[1])	29. 10. 1946[2])	31. 8. 1950	31. 12. 1956
	qkm	Anzahl		1 000						Einwohner je qkm			
Rostock	7 032	13	513	597,4	849,0	843,7	383,3	837,4	387,2	*85*	*121*	*120*	*119*
Schwerin	8 620	11	628	455,4	728,9	690,5	309,3	642,5	290,6	*53*	*85*	*80*	*75*
Neubrandenburg	10 952	14	672	521,4	734,4	718,6	323,8	676,2	310,1	*48*	*67*	*66*	*62*
Potsdam	12 413	17	872	1 126,6	1 223,2	1 221,7	537,2	1 195,8	534,7	*91*	*99*	*98*	*96*
Frankfurt	7 049	11	498	647,9	610,0	644,0	286,3	662,1	300,0	*92*	*87*	*91*	*94*
Cottbus	8 208	15	760	736,9	801,9	800,9	355,5	801,2	368,7	*90*	*98*	*98*	*98*
Magdeburg	11 525	22	790	1 347,1	1 534,2	1 518,6	677,9	1 418,8	639,5	*117*	*133*	*132*	*123*
Halle	8 765	22	764	1 729,1	2 141,3	2 118,9	953,1	2 024,0	919,9	*197*	*244*	*242*	*231*
Erfurt	7 306	15	812	1 175,8	1 391,7	1 369,0	608,4	1 280,7	572,3	*161*	*190*	*187*	*175*
Gera	3 974	13	645	632,9	788,7	754,6	331,7	733,9	328,5	*159*	*198*	*190*	*185*
Suhl	3 853	8	411	498,4	573,5	568,7	255,9	545,9	248,0	*129*	*149*	*148*	*142*
Dresden	6 732	17	840	1 969,2	1 954,8	1 984,4	854,7	1 918,2	838,7	*293*	*290*	*295*	*285*
Leipzig	4 964	13	649	1 555,6	1 656,3	1 630,4	709,6	1 563,8	689,7	*313*	*334*	*328*	*315*
Chemnitz	6 034	26	721	2 163,4	2 192,5	2 335,4	1 068,3	2 181,2	969,9	*359*	*363*	*387*	*361*
Sowjetische Besatzungszone	**107 427**	**217**	**9 575**	**15 157,1**	**17 180,4**	**17 199,1**	**7 654,8**	**16 481,7**	**7 397,8**	***141***	***160***	***160***	***153***
Sowjetsektor v. Berlin	403	1	1	1 588,3	1 174,6	1 189,1	506,4	1 121,9	478,5	*3 941*	*2 915*	*2 951*	*2 784*

[1]) Einschl. der ostwärts der Oder-Neiße-Linie gelegenen und z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Stadtgebiete derjenigen Gemeinden, die durch die Oder-Neiße-Linie durchschnitten sind (ca. 60 000 Personen). — [2]) Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- und anderen Durchgangslagern.

2. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1956 nach Gemeindegrößenklassen und Bezirken

(Gebietsstand 1. 1. 1957)

Bezirk	Gemeinden insgesamt	Gemeinden mit ... Einwohnern: unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 3 000	3 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Zahl der Gemeinden											
Rostock	513	217	175	72	19	13	6	7	1	2	1
Schwerin	628	371	170	56	5	8	9	6	2	1	—
Neubrandenburg	672	328	251	54	7	9	12	9	2	—	—
Potsdam	872	475	218	87	24	29	22	10	5	1	1
Frankfurt	498	254	133	50	18	20	12	8	2	1	—
Cottbus	760	469	176	53	15	21	17	3	5	1	—
Magdeburg	790	320	228	134	41	34	17	7	8	—	1
Halle	764	172	219	208	59	48	33	11	12	1	1
Erfurt	812	346	233	153	37	20	10	5	5	2	1
Gera	645	459	100	37	18	13	7	6	3	2	—
Suhl	411	174	110	63	29	20	8	4	3	—	—
Dresden	840[1])	316	268	131	51	31	22	11	7	1	1
Leipzig	649	249	240	80	18	22	20	15	4	—	1
Chemnitz	721	221	151	149	72	48	47	19	11	1	2
Sowjetische Besatzungszone absolut	**9 575**[1])	**4 371**	**2 672**	**1 327**	**413**	**336**	**242**	**121**	**70**	**13**	**9**
in vH	***100***	***45,6***	***27,9***	***13,9***	***4,3***	***3,5***	***2,5***	***1,3***	***0,7***	***0,1***	***0,1***
Sowjetsektor von Berlin	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Wohnbevölkerung in 1 000											
Rostock	837,4	78,7	118,6	94,1	46,8	53,6	41,7	87,1	46,6	119,9	150,3
Schwerin	642,5	115,4	115,7	70,6	13,0	31,6	56,1	78,1	68,8	93,3	—
Neubrandenburg	676,2	111,1	170,8	69,1	17,5	34,8	80,2	137,1	55,4	—	—
Potsdam	1 195,8	147,6	146,8	115,7	58,3	105,4	156,1	128,5	134,6	85,9	117,1
Frankfurt	662,1	76,6	90,0	69,0	44,5	74,2	84,1	104,2	62,6	56,9	—
Cottbus	801,2	129,1	121,3	73,0	38,2	79,1	123,4	45,5	126,5	65,0	—
Magdeburg	1 418,8	105,2	160,4	183,5	98,4	125,8	109,1	115,7	261,5	—	259,3
Halle	2 024,0	60,0	160,2	292,1	143,6	176,7	206,6	150,9	455,7	93,5	284,7
Erfurt	1 280,7	102,2	164,4	212,2	89,3	73,8	63,4	75,0	192,5	122,3	185,7
Gera	733,9	112,7	68,2	50,8	43,1	53,5	48,0	83,8	94,2	179,8	—
Suhl	545,9	50,3	76,4	85,7	69,1	76,4	52,6	58,1	77,3	—	—
Dresden	1 918,2	100,0	191,1	186,2	125,0	127,3	143,4	165,6	293,6	93,8	492,2
Leipzig	1 563,8	84,4	168,9	102,2	42,4	83,8	128,3	221,3	124,8	—	607,5
Chemnitz	2 181,2	63,1	109,5	206,4	176,2	176,2	331,4	278,4	336,5	81,1	422,1
Sowjetische Besatzungszone absolut	**16 481,7**	**1 336,3**	**1 862,3**	**1 810,6**	**1 005,6**	**1 272,2**	**1 624,2**	**1 729,3**	**2 330,5**	**991,5**	**2 519,0**
in vH	***100***	***7,6***	***10,6***	***10,3***	***5,7***	***7,2***	***9,2***	***9,8***	***13,2***	***5,7***	***20,7***
Sowjetsektor von Berlin	1 121,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 121,9

[1]) Einschl. einer Gemeinde ohne Einwohner.

3. Bevölkerung der ehemaligen Länder 1939, 1946 und 1950

(Gebietsstand 31. 8. 1950)
1 000

Ehemaliges Land	Wohnbevölkerung								
	17. 5. 1939[1]			29. 10. 1946[2]			31. 8. 1950		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Brandenburg	2 436,7	1 244,2	1 192,4	2 546,4	1 073,7	1 472,6	2 579,7	1 141,0	1 438,7
Mecklenburg	1 392,2	711,7	680,5	2 089,3	890,7	1 198,6	2 027,1	913,8	1 113,3
Sachsen-Anhalt	3 433,3	1 713,3	1 720,0	4 124,8	1 786,0	2 338,8	4 071,9	1 824,8	2 247,0
Thüringen	2 429,8	1 196,9	1 232,9	2 909,4	1 250,5	1 658,9	2 837,6	1 259,4	1 578,2
Sachsen	5 465,2	2 586,9	2 878,3	5 510,6	2 315,4	3 195,2	5 682,8	2 515,8	3 167,0
Sowjetische Besatzungszone	**15 157,1**	**7 452,9**	**7 704,2**	**17 180,4**	**7 316,2**	**9 864,2**	**17 199,1**	**7 654,8**	**9 544,3**
Sowjetsektor von Berlin	1 588,3	737,9	850,4	1 174,6	480,0	694,6	1 189,1	506,4	682,7

[1]) Einschl. der ostwärts der Oder-Neiße-Linie gelegenen und jetzt unter polnischer Verwaltung stehenden Stadtgebiete derjenigen Gemeinden, die durch die Oder-Neiße-Linie durchschnitten sind (ca. 60 000 Personen). — [2]) Ohne insgesamt 133 327 (männlich 63 352) Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- und anderen Durchgangslagern.

4. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach Altersgruppen und Familienstand

Alter in Jahren	Sowjetische Besatzungszone						Sowjetsektor von Berlin	
	Wohnbevölkerung							
	insgesamt		davon				insgesamt	
			ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden		
	Anzahl	vH	Anzahl					vH
			Insgesamt					
unter 15	3 983 291	*23,2*	3 983 291	—	—	—	218 320	*18,4*
15 bis » 18	811 162	*4,7*	809 963	1 163	27	9	43 019	*3,6*
18 » » 21	703 488	*4,1*	645 959	56 688	314	527	35 054	*2,9*
21 » » 25	876 717	*5,1*	521 509	346 538	2 270	6 400	46 532	*3,9*
25 » » 30	1 055 292	*6,1*	316 747	686 826	25 720	25 999	54 125	*4,6*
30 » » 35	736 574	*4,3*	104 524	554 762	49 834	27 454	48 891	*4,1*
35 » » 40	1 196 407	*7,0*	95 443	951 520	105 022	44 422	86 710	*7,3*
40 » » 45	1 374 214	*8,0*	94 321	1 124 697	110 991	44 205	112 267	*9,4*
45 » » 50	1 399 054	*8,1*	96 199	1 153 460	110 923	38 472	113 120	*9,5*
50 » » 55	1 262 125	*7,3*	86 090	1 012 852	132 621	30 562	102 037	*8,6*
55 » » 60	1 065 327	*6,2*	72 419	805 122	165 958	21 828	92 153	*7,7*
60 » » 65	944 158	*5,5*	56 831	650 762	220 630	15 935	84 378	*7,1*
65 » » 70	732 630	*4,2*	40 025	447 122	235 668	9 815	66 231	*5,6*
70 » » 75	564 857	*3,3*	27 500	282 499	249 195	5 663	49 095	*4,1*
75 und darüber	493 802	*2,9*	21 465	155 682	313 728	2 927	37 142	*3,1*
Insgesamt	**17 199 098**	***100***	**6 972 286**	**8 229 693**	**1 722 901**	**274 218**	**1 189 074**	***100***
			männlich					
unter 15	2 031 945	*26,6*	2 031 945	—	—	—	110 898	*21,9*
15 bis » 18	411 446	*5,4*	411 446	—	—	—	21 346	*4,2*
18 » » 21	339 284	*4,4*	325 746	13 434	43	61	16 922	*3,3*
21 » » 25	382 846	*5,0*	248 120	133 014	347	1 365	20 776	*4,1*
25 » » 30	400 387	*5,2*	124 400	270 563	982	4 442	20 292	*4,0*
30 » » 35	278 389	*3,6*	38 003	233 045	1 619	5 722	18 168	*3,6*
35 » » 40	464 694	*6,1*	33 587	415 076	4 410	11 621	32 756	*6,5*
40 » » 45	570 141	*7,5*	30 006	519 443	7 900	12 792	45 563	*9,0*
45 » » 50	625 103	*8,2*	27 010	574 788	11 702	11 603	49 695	*9,8*
50 » » 55	541 610	*7,1*	17 747	499 768	15 899	8 196	41 138	*8,1*
55 » » 60	437 726	*5,7*	12 192	400 255	19 859	5 420	34 907	*6,9*
60 » » 65	398 327	*5,2*	10 260	351 783	31 923	4 361	33 529	*6,6*
65 » » 70	316 770	*4,1*	7 939	260 552	45 131	3 148	27 217	*5,4*
70 » » 75	247 134	*3,2*	5 922	175 791	63 322	2 099	19 781	*3,9*
75 und darüber	209 029	*2,7*	4 504	106 816	96 642	1 067	13 370	*2,6*
Insgesamt	**7 654 831**	***100***	**3 328 827**	**3 954 328**	**299 779**	**71 897**	**506 358**	***100***
			weiblich					
unter 15	1 951 346	*20,4*	1 951 346	—	—	—	107 422	*15,7*
15 bis » 18	399 716	*4,2*	398 517	1 163	27	9	21 673	*3,2*
18 » » 21	364 204	*3,8*	320 213	43 254	271	466	18 132	*2,7*
21 » » 25	493 871	*5,2*	273 389	213 524	1 923	5 035	25 756	*3,8*
25 » » 30	654 905	*6,9*	192 347	416 263	24 738	21 557	33 833	*5,0*
30 » » 35	458 185	*4,8*	66 521	321 717	48 215	21 732	30 723	*4,5*
35 » » 40	731 713	*7,7*	61 856	536 444	100 612	32 801	53 954	*7,9*
40 » » 45	804 073	*8,4*	64 315	605 254	103 091	31 413	66 704	*9,8*
45 » » 50	773 951	*8,1*	69 189	578 672	99 221	26 869	63 425	*9,3*
50 » » 55	720 515	*7,5*	68 343	513 084	116 722	22 366	60 899	*8,9*
55 » » 60	627 601	*6,6*	60 227	404 867	146 099	16 408	57 246	*8,4*
60 » » 65	545 831	*5,7*	46 571	298 979	188 707	11 574	50 849	*7,4*
65 » » 70	415 860	*4,4*	32 086	186 570	190 537	6 667	39 014	*5,7*
70 » » 75	317 723	*3,3*	21 578	106 708	185 873	3 564	29 314	*4,3*
75 und darüber	284 773	*3,0*	16 961	48 866	217 086	1 860	23 772	*3,5*
Insgesamt	**9 544 267**	***100***	**3 643 459**	**4 275 365**	**1 423 122**	**202 321**	**682 716**	***100***

5. Wohnbevölkerung 1950 und 1956 nach Altersgruppen

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung 31. 8. 1950 insgesamt 1000	vH	männlich 1000	vH	weiblich 1000	vH	31. 12. 1956 insgesamt 1000	vH	männlich 1000	vH	weiblich 1000	vH
unter 1	279,0	*1,5*	143,3	*1,8*	135,7	*1,3*	270,8	*1,5*	139,0	*1,8*	131,8	*1,4*
1 bis » 6	1 010,6	*5,5*	515,1	*6,3*	495,5	*4,8*	1 381,0	*7,8*	708,8	*9,0*	672,1	*6,9*
6 » » 15	2 912,1	*15,8*	1 484,5	*18,2*	1 427,6	*14,0*	1 962,4	*11,1*	997,8	*12,7*	964,6	*9,9*
15 » » 21	1 592,7	*8,7*	789,0	*9,7*	803,7	*7,9*	1 845,4	*10,5*	934,3	*11,9*	911,1	*9,4*
21 » » 30	2 032,6	*11,1*	824,3	*10,1*	1 208,3	*11,8*	2 060,9	*11,7*	993,8	*12,6*	1 067,1	*11,0*
30 » » 40	2 068,6	*11,2*	794,1	*9,7*	1 274,6	*12,5*	1 813,2	*10,3*	698,1	*8,9*	1 115,1	*11,5*
40 » » 50	2 998,7	*16,3*	1 290,5	*15,8*	1 708,2	*16,7*	2 313,1	*13,1*	911,0	*11,6*	1 402,1	*14,4*
50 » » 60	2 521,7	*13,7*	1 055,3	*12,9*	1 466,2	*14,3*	2 644,5	*15,0*	1 147,5	*14,6*	1 497,0	*15,4*
60 » » 65	1 028,5	*5,6*	431,9	*5,3*	596,7	*5,8*	1 051,4	*6,0*	420,2	*5,3*	631,2	*6,5*
65 und darüber	1 943,8	*10,6*	833,3	*10,2*	1 110,4	*10,9*	2 261,0	*12,8*	925,8	*11,8*	1 335,2	*13,7*
Insgesamt	**18 388,2**	***100***	**8 161,2**	***100***	**10 227,0**	***100***	**17 603,6**	***100***	**7 876,3**	***100***	**9 727,3**	***100***
darunter 15 bis unter 65	12 242,8	*66,6*	5 185,1	*63,5*	7 057,7	*69,0*	11 728,5	*66,6*	5 104,9	*64,8*	6 623,6	*68,1*

6. Wohnbevölkerung der ehemaligen Länder am 31. 8. 1950 nach der Religionszugehörigkeit

Ehemaliges Land	Wohnbevölkerung Anzahl	Von der Wohnbevölkerung waren Angehörige der evangelischen Kirche[1] Anzahl	vH	der römisch-katholischen Kirche Anzahl	vH	der jüdischen Religionsgemeinschaft Anzahl	vH	anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker Anzahl	vH	Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit Anzahl	vH
Brandenburg	2 579 675	2 188 351	*84,8*	224 193	*8,7*	297	*0,0*	162 508	*6,3*	4 326	*0,2*
Mecklenburg	2 027 124	1 730 386	*85,4*	225 882	*11,1*	91	*0,0*	67 351	*3,3*	3 414	*0,2*
Sachsen-Anhalt	4 071 856	3 255 547	*80,0*	549 268	*13,5*	215	*0,0*	259 645	*6,4*	7 181	*0,2*
Thüringen	2 837 641	2 186 744	*77,1*	428 594	*15,1*	228	*0,0*	219 095	*7,7*	2 980	*0,1*
Sachsen	5 682 802	4 626 691	*81,4*	472 155	*8,3*	503	*0,0*	574 567	*10,1*	8 886	*0,2*
Sowjetische Besatzungszone	**17 199 098**	**13 987 719**	***81,3***	**1 900 092**	***11,0***	**1 334**	***0,0***	**1 283 166**	***7,5***	**26 787**	***0,2***
Sowjetsektor von Berlin	1 189 074	822 946	*69,2*	121 168	*10,2*	1 985	*0,2*	237 533	*20,0*	5 442	*0,5*

[1]) Einschl. Angehörige der romfreien katholischen Kirchen.

7. Haushalte am 31. 8. 1950 nach Bezirken

Bezirk	Haushalte insgesamt Anzahl	Personen	Anstaltshaushalte Anzahl	Personen	Einzelhaushalte Anzahl	Mehrpersonenhaushalte Anzahl	Personen	Von den Mehrpersonenhaushalten umfaßten ... Personen 2 Anzahl	3 Anzahl	4 Anzahl	5 und mehr Anzahl	5 und mehr Personen
Rostock	283 609	844 861	1 167	18 026	59 029	223 413	767 806	74 477	61 158	42 915	44 863	263 718
Schwerin	229 425	689 329	327	11 341	45 085	184 013	632 903	61 222	49 937	35 305	37 549	219 428
Neubrandenburg	229 317	719 049	277	9 433	38 400	190 640	671 216	59 815	51 493	37 339	41 993	247 751
Potsdam	445 599	1 217 873	597	17 913	102 091	342 911	1 097 869	133 909	96 227	61 077	51 698	297 062
Frankfurt	236 479	643 515	348	8 938	53 435	182 696	581 142	72 476	51 777	31 708	26 735	154 027
Cottbus	286 897	804 053	261	6 604	56 520	230 116	740 929	85 164	67 187	43 248	34 517	196 048
Magdeburg	548 775	1 522 420	658	19 618	110 138	437 979	1 392 664	168 786	129 763	77 606	61 824	355 379
Halle	759 338	2 119 041	800	23 607	146 427	612 111	1 949 007	228 704	187 024	112 192	84 191	481 759
Erfurt	473 585	1 368 746	836	15 473	89 462	383 287	1 263 811	135 145	111 886	72 530	63 726	367 743
Gera	272 617	754 622	469	7 897	56 206	215 942	690 519	80 722	65 189	38 887	31 144	177 960
Suhl	199 309	568 675	395	4 189	33 594	165 320	530 892	58 429	52 454	31 277	23 160	131 564
Dresden	764 666	1 981 158	1 091	22 787	180 575	583 000	1 777 796	245 440	174 597	97 416	65 547	373 461
Leipzig	621 998	1 631 267	459	19 082	138 700	482 839	1 473 485	200 823	148 661	79 253	54 102	308 844
Chemnitz	847 649	2 334 489	1 361	82 544	167 747	678 541	2 084 198	271 951	216 343	113 873	76 374	435 775
Sowjetische Besatzungszone	**6 199 263**	**17 199 098**	**9 046**	**267 452**	**1 277 409**	**4 912 808**	**15 654 237**	**1 877 063**	**1 463 696**	**874 626**	**697 423**	**4 010 519**
Sowjetsektor von Berlin	533 641	1 189 074	154	11 985	179 527	353 960	997 562	175 802	104 118	49 806	24 234	134 380

B. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene 1949 bis 1956

a) Grundzahlen

Jahr	Mittlere Bevölkerung in 1 000	Eheschließungen	Gerichtliche Ehelösungen	Lebendgeborene				Totgeborene	Gestorbene					Mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene
				männlich	weiblich	insgesamt	darunter unehelich		männlich	weiblich	insgesamt	und zwar im 1. Lebensjahr	und zwar im 1. Lebensmonat	
1949	18 892,0	190 675	.	141 790	132 232	274 022	32 573	6 552	125 679	127 979	253 658	21 456	9 800	+ 20 364
1950	18 388,2	214 744	49 860	157 247	146 619	303 866	38 859	6 739	108 428	111 154	219 582	21 923	10 072	+ 84 284
1951	18 351,2	195 220	38 110	161 117	149 655	310 772	40 874	6 908	103 083	105 717	208 800	19 832	10 097	+101 972
1952	18 328,2	176 421	32 322	158 109	147 895	306 004	39 786	6 623	108 609	113 067	221 676	18 086	9 666	+ 84 328
1953	18 178,2	158 020	30 970	154 745	144 188	298 933	38 951	5 926	104 753	107 874	212 627	16 004	8 466	+ 86 306
1954	18 058,9	152 224	28 214	151 693	142 022	293 715	38 911	5 733	107 428	112 404	219 832	14 773	8 163	+ 73 883
1955	17 944,3	155 410	25 736	151 844	141 436	293 280	38 128	5 502	104 843	109 223	214 066	14 330	7 584	+ 79 214
1956[1])	17 715,5	152 424	23 349	144 633	136 015	280 648	...	5 228	104 454	107 053	211 507	13 032	...	+ 69 141
davon:														
Sowjetische Besatzungszone	16 587,1	141 587	20 747	137 925	129 649	267 574	...	4 980	96 484	98 231	194 715	12 423	...	+ 72 859
Sowjetsektor von Berlin	1 128,4	10 837	2 602	6 708	6 366	13 074	...	248	7 970	8 822	16 792	609	...	— 3 718

b) Verhältniszahlen

Jahr	Auf 1 000 Einwohner				Auf 1 000 Lebendgeborene			Totgeborene auf 100 Lebend- und Totgeborene	Knaben auf 100 lebendgeborene Mädchen	Gerichtliche Ehelösungen auf 10 000 Einwohner
	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	mehr (+) bzw. weniger (—) Geborene als Gestorbene	uneheliche Lebendgeborene	Gestorbene im 1. Lebensjahr	Gestorbene im 1. Lebensmonat			
1949	10,1	14,5	13,4	+ 1,1	11,9	7,8	3,6	2,3	107,2	.
1950	11,7	16,5	11,9	+ 4,6	12,8	7,2	3,3	2,2	107,2	27,1
1951	10,6	16,9	11,4	+ 5,5	13,2	6,4	3,2	2,2	107,7	20,8
1952	9,6	16,7	12,1	+ 4,6	13,0	5,9	3,2	2,1	106,9	17,6
1953	8,7	16,4	11,7	+ 4,7	13,0	5,4	2,8	1,9	107,3	17,0
1954	8,4	16,3	12,2	+ 4,1	13,2	5,0	2,8	1,9	106,8	15,6
1955	8,7	16,3	11,9	+ 4,4	13,0	4,9	2,6	1,8	107,4	14,3
1956[1])	8,6	15,8	11,9	+ 3,9	...	4,6	...	1,8	106,3	13,2
davon:										
Sowjetische Besatzungszone	8,5	16,1	11,7	+ 4,4	...	4,6	...	1,8	106,4	12,5
Sowjetsektor von Berlin	9,6	11,6	14,9	— 3,3	...	4,7	...	1,9	105,4	23,1

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

2. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1949 bis 1955

Alter in Jahren	Gestorbene auf 1 000 nebenstehenden Alters													
	männlich							weiblich						
	1949[1])	1950[1])	1951[1])	1952	1953	1954	1955	1949[1])	1950[1])	1951[1])	1952	1953	1954	1955
unter 1	99,4	87,6	77,4	68,1	62,9	58,0	56,9	77,1	68,7	59,5	54,6	47,6	45,6	44,4
1 bis » 5	4,0	3,7	3,5	2,8	2,6	2,3	2,2	3,3	3,1	2,7	2,3	2,0	1,9	2,0
5 » » 10	1,4	1,5	1,1	1,0	0,7	0,8	0,8	1,0	1,0	0,8	0,6	0,6	0,6	0,5
10 » » 15	1,2	1,1	0,9	0,8	0,7	0,6	0,6	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4
15 » » 20	2,1	1,9	1,6	1,4	1,2	1,0	1,1	1,7	1,3	1,1	0,9	0,8	0,7	0,6
20 » » 25	3,5	2,8	2,2	2,0	1,7	1,6	1,6	2,5	1,9	1,5	1,4	1,1	1,0	0,9
25 » » 30	4,2	2,7	2,3	1,9	1,8	1,7	1,7	2,8	2,1	1,8	1,5	1,2	1,3	1,2
30 » » 35	4,1	2,8	2,5	2,1	1,8	1,9	1,8	2,7	2,3	2,0	1,9	1,5	1,6	1,6
35 » » 40	5,0	3,9	3,3	2,9	2,6	2,3	2,3	3,2	2,8	2,5	2,5	2,2	2,1	2,0
40 » » 45	6,7	4,8	4,4	4,0	3,7	3,4	3,6	3,9	3,5	3,1	3,2	2,8	2,8	2,9
45 » » 50	9,2	7,3	6,5	6,2	5,6	5,5	5,4	5,3	5,0	4,5	4,6	4,0	4,0	3,8
50 » » 55	12,9	10,8	10,1	10,4	9,5	9,6	9,0	7,5	6,9	6,6	6,5	6,0	6,0	5,8
55 » » 60	18,2	16,0	15,3	15,5	15,1	15,4	14,8	11,1	9,9	9,4	9,5	9,1	9,0	8,5
60 » » 65	27,2	23,5	22,0	24,1	22,7	23,6	23,0	18,1	15,5	14,7	15,2	14,3	14,7	14,1
65 » » 70	41,6	35,3	33,7	36,7	36,4	37,1	36,1	32,5	27,0	25,7	27,3	25,4	25,4	24,3
70 » » 75	69,4	56,4	52,8	58,8	57,1	58,9	57,2	59,7	47,9	45,0	48,4	45,6	46,9	44,3
75 » » 80	113,4	90,1	84,9	96,7	94,3	98,0	92,4	104,8	83,2	77,4	86,5	82,0	85,4	81,2
80 » » 85	184,9	150,0	142,5	160,0	152,4	160,1	151,1	174,1	140,2	129,7	143,9	138,6	145,4	133,9
85 » » 90	281,2	235,7	220,1	247,6	241,4	250,8	234,9	268,3	213,2	199,4	219,3	214,1	228,4	214,6
90 und darüber	426,8	353,6	330,5	358,1	358,5	376,4	346,6	374,3	329,7	298,3	335,1	327,3	337,4	313,3
Insgesamt	**15,0**	**13,1**	**12,5**	**13,3**	**12,9**	**13,3**	**13,1**	**12,0**	**10,7**	**10,2**	**11,1**	**10,7**	**11,2**	**11,0**
davon:														
Sowjetische Besatzungszone	15,0	13,1	12,5	13,1	12,7	13,1	12,9	12,0	10,7	10,2	10,9	10,6	11,1	10,8
Sowjetsektor von Berlin	.	.	.	16,2	16,0	16,6	16,3	.	.	.	13,5	12,7	13,8	13,3

[1]) Ohne Sowjetsektor von Berlin.

3. Säuglingssterblichkeit 1949 bis 1955 nach Lebensmonaten*)

Lebensmonat	Von je 100000 in den vorstehenden Lebensmonat eintretenden Kindern starben innerhalb dieses Monats													
	Knaben							Mädchen						
	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955
1. Monat	3 913	3 604	3 602	3 435	3 139	3 062	2 859	3 197	2 938	2 864	2 835	2 452	2 432	2 260
2. »	1 071	987	849	599	548	457	525	718	725	607	446	395	364	364
3. »	1 025	932	771	647	562	506	499	756	663	566	464	429	372	384
4. »	846	776	606	494	522	450	429	589	531	440	405	347	304	332
5. »	630	524	411	380	342	297	302	482	475	313	280	254	237	242
6. »	469	429	314	269	252	218	203	360	333	270	231	192	172	187
7. »	351	301	240	227	183	152	164	296	268	187	182	162	154	145
8. »	269	215	175	161	170	159	168	215	204	155	138	133	128	116
9. »	216	204	160	124	141	134	113	216	140	112	116	101	107	104
10. »	169	136	128	110	106	106	101	152	120	104	97	97	75	76
11. »	159	107	95	94	89	94	83	131	110	69	86	79	81	70
12. »	114	127	72	69	60	62	72	105	100	68	56	52	68	71
1. Lebensjahr	8 907	8 081	7 225	6 457	5 982	5 586	5 412	7 020	6 444	5 638	5 238	4 617	4 425	4 284

*) Ohne Sowjetsektor von Berlin.

C. Gesundheitswesen

1. Gestorbene 1949 bis 1956 nach wichtigsten Todesursachen

Jahr	Gestorbene									
	insgesamt	darunter an								
		Tuberkulose		Gehirnblutung	Herzkrankheiten	Krebs und andere bösartige Neubildungen¹)	Lungenentzündung	Selbstmord	Unfallfolgen	Altersschwäche
		insgesamt	darunter der Atmungsorgane							
Grundzahlen										
männlich und weiblich										
1949	253 658	21 441	18 357	23 403	46 851	29 627	17 765	5 537	10 218	25 205
1950	219 580	14 439	12 157	24 493	43 016	31 582	12 955	5 405	8 705	13 690
1951	208 800	11 045	9 384	26 384	40 084	32 299	11 049	5 339	8 200	12 366
1952	221 676	8 826	7 594	29 746	40 430	34 838	12 921	5 251	6 233	16 544
1953	212 830	5 737	4 886	28 563	44 410	33 477	11 601	4 972	6 248	17 089
1954	219 832	4 887	4 282	30 495	49 695	33 508	13 300	4 673	5 964	18 779
1955	214 066	4 572	4 079	30 549	47 841	34 142	10 410	4 963	5 739	17 356
1956²)	207 226	4 010	3 606	30 030	48 286	33 015	9 275	4 513	5 317	18 516
Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung										
männlich und weiblich										
1949	134,3	11,3	9,7	12,4	24,8	15,7	9,4	2,9	5,4	13,3
1950	119,4	7,9	6,6	13,3	23.4	17,2	7,0	2,9	4,7	7,4
1951	113,8	6,0	5,1	14,4	21,8	17.6	6,0	2,9	4,5	6,7
1952	120,9	4 8	4,1	16,2	22,1	19,0	7,0	2,9	3,4	9,0
1953	117,1	3,2	2,7	15,7	24,4	18,4	6,4	2,7	3,4	9,4
1954	121,7	2,7	2,4	16,9	27,5	18,6	7,4	2,6	3,3	10,4
1955	119,3	2,5	2,3	17,0	26,7	19,0	5,8	2,8	3,2	9,7
1956²)	117,0	2,3	2,0	17,0	27,3	18,6	5,2	2,5	3,0	10,5
männlich										
1949	151,2	15,5	13,7	11,9	26,9	15,1	11,2	3,9	7,5	12,2
1950	132,8	10,6	9,3	12,4	25,2	17,0	8,2	3,7	6,5	6,4
1951	126,4	8,4	7,4	13,4	23,4	17,7	7,1	3,7	6,2	6,0
1952	133,2	6,8	6,1	15,2	24.0	19,7	8,0	3,5	5,3	7,9
1953	129,4	4,5	4,0	14,6	26,9	19,3	7,5	3,4	5,4	8,3
1954	133.4	3,8	3,4	15,8	30,0	19,7	8,6	3,2	5,1	9,2
1955	130,8	3,7	3,4	15,9	29,5	20,1	6,9	3,5	5,0	8,4
1956²)	129,0	3,4	3,2	15,8	30,5	20,0	6,2	3,3	4,8	9,3
weiblich										
1949	121,0	8,1	6.6	12,7	21,9	16.1	8,0	2,2	3,8	14,3
1950	108,6	5,6	4,5	14,0	21,9	17,3	6.1	2,3	3,3	8,2
1951	103,7	4,1	3,3	15,2	20,6	17,5	5.2	2,3	3,1	7,3
1952	111,2	3,2	2,6	17,1	20.5	18,5	6,3	2,3	1,9	9,9
1953	107,2	2,0	1,6	16.6	22,4	17,7	5,4	2,2	1,9	10,3
1954	112,4	1.8	1,5	17,8	25.5	17,6	6,3	2,1	1,8	11,4
1955	110,0	1,6	1,3	18,0	24,4	18,2	4,9	2,1	1,8	10,7
1956²)	107,2	1,3	1,1	17,9	24,6	17,5	4,4	2,0	1,6	11,4

¹) Einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe. — ²) Vorläufige Ergebnisse.

2. Neuerkrankungen an den wichtigsten meldepflichtigen Krankheiten 1949 bis 1956

Jahr	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare Genickstarre	Übertragbare Gehirnentzündung	Unterleibstyphus und Paratyphus	Übertragbare Ruhr	Bakterielle Lebensmittelvergiftung	Kindbettfieber	Fieberhafte Fehlgeburt
1949	17 668	25 678	444	108	7 052	1 204	3 240	153	360
1950	19 283	74 768	396	124	5 462	1 727	5 786	140	383
1951	15 956	82 921	319	82	4 588	2 233	6 276	144	502
1952	12 473	55 078	238	54	3 272	642	5 980	106	435
1953	9 831	25 983	371	59	4 001	918	2 171	44	282
1954	10 530	39 142	357	88	3 808	1 252	1 706	31	211
1955	8 224	37 968	326	49	2 925	4 287	2 163	30	155
1956	6 369	23 244	291	60	2 554	2 912	1 318	20	132
davon:									
Sowjetische Besatzungszone	5 934	21 805	274	58	2 390	2 602	1 318	20	131
Sowjetsektor von Berlin	435	1 439	17	2	164	310	—	—	1

3. Betten in Krankenanstalten am 31. 12. 1956

Art der Krankenanstalten	Staatliche und kommunale Krankenanstalten	Privat-Krankenanstalten[1]	Krankenanstalten insgesamt		Dagegen 31. 12. 1955	
	Anzahl			auf 1000 Einwohner	Anzahl	auf 1000 Einwohner
Allgemeine Krankenhäuser und selbständige Entbindungsheime	125 804	15 577	141 381	*8,0*	141 260	*7,9*
Universitätskliniken	14 308	—	14 308	*0,8*	14 148	*0,8*
Wissenschaftliche Institute mit Krankenbetten	659	—	659	*0,0*	623	*0,0*
Tbc - Heilstätten, -Krankenhäuser und Kurheime	23 210	1 108	24 318	*1,4*	24 608	*1,4*
Heil- und Pflegeanstalten für Nerven- und Geisteskranke	21 034	1 123	22 157	*1,3*	21 762	*1,2*
Insgesamt	**185 015**	**17 808**	**202 823**	***11,5***	**202 401**	***11,4***
davon:						
Sowjetische Besatzungszone	169 107	15 631	184 738	*11,2*	184 655	*11,1*
Sowjetsektor von Berlin	15 908	2 177	18 085	*16,1*	17 746	*15,5*

[1]) Krankenanstalten von Religionsgemeinschaften und sonstigen privaten Eigentümern.

D. Unterricht und Bildung

1. Allgemeinbildende Schulen 1951 bis 1956*)

Stichtag	Schulen			Schüler in 1 000			Hauptamtliche Lehrkräfte in 1 000			Schüler je hauptamtliche Lehrkraft		
	Grundschulen	Sonderschulen	Mittel- und Höhere Schulen	Grundschulen	Sonderschulen	Mittel- und Höhere Schulen	Grundschulen	Sonderschulen	Mittel- und Höhere Schulen	Grundschulen	Sonderschulen	Mittel- und Höhere Schulen
15. 12. 1951	9 636	264	345	2 374,3	38,7	101,0	.	*2,0*	.	.	*18,9*	.
15. 12. 1952	9 448	409	491	2 173,7	45,8	113,3	*68,0*	*2,8*	*6,4*	*32,0*	*16,5*	*17,8*
15. 12. 1953	9 909	592	616	1 981,0	49,4	123,0	*67,4*	*3,0*	*7,0*	*29,4*	*16,3*	*17,5*
15. 12. 1954	9 706	631	624	1 839,8	55,0	124,6	*67,6*	*3,5*	*7,5*	*27,2*	*15,7*	*16,6*
15. 12. 1955	9 557	626	824	1 702,5	52,5	128,4	*64,4*	*3,6*	*7,5*	*26,4*	*14,5*	*17,1*
31. 12. 1956	9 418	623	1 302	1 632,9	51,8	145,0	*65,2*	*3,8*	*8,4*	*25,0*	*13,8*	*17,2*
davon:												
Sowjetische Besatzungszone	9 252	597	1 244	1 549,3	47,1	134,7	*61,9*	*3,4*	*7,9*	*25,0*	*13,7*	*17,1*
Sowjetsektor von Berlin	166	26	58	83,6	4,7	10,3	*3,3*	*0,3*	*0,6*	*25,5*	*13,9*	*18,1*

*) Die allgemeinbildenden Schulen in der sowjetischen Besatzungszone und im Sowjetsektor von Berlin umfassen die für Kinder im schulpflichtigen Alter obligatorischen achtstufigen Grundschulen, auf denen die Mittelschulen (seit 1955) sowie die Oberschulen aufbauen. Der Abschluß der Mittelschule kann nach insgesamt zehnjährigem, der Abschluß der Oberschule nach insgesamt zwölfjährigem Schulbesuch erreicht werden.

2. Berufsschulen 1950 bis 1956

Jahresende	Berufsschulen insgesamt	davon Allgemeine	davon Betriebs-berufs-schulen	Schüler in 1000	Hauptamtliche Lehrkräfte in 1000	Schüler je hauptamtliche Lehrkraft
1950	1 583	809	774	801,1	11,7	*68,5*
1951	1 994	777	1 217	915,5	14,0	*65,4*
1952	1 666	813	853	862,3	16,9	*50,9*
1953	1 491	763	728	761,3	18,7	*40,7*
1954	1 426	746	680	712,6	17,8	*40,0*
1955	1 354	744	610	653,5	16,3	*40,1*
1956	1 310	746	564	610,0	16,2	*37,6*
davon:						
Sowjetische Besatzungszone	1 250	712	538	569,8	15,2	*37,5*
Sowjetsektor von Berlin	60	34	26	40,2	1,0	*38,6*

3. Studierende an Hochschulen 1953 bis 1956

Hochschulart	Hochschulen am 31.12.1956	Studierende[1]) insgesamt 15.12.1953	15.12.1954	15.12.1955	31.12.1956	darunter weiblich 15.12.1953	15.12.1954	15.12.1955	31.12.1956
Universitäten	6	29 257	32 741	32 103	33 664	9 046	10 913	11 306	12 822
Technische Hochschulen	10	10 363	13 880	15 942	18 279	654	908	1 041	1 173
Pädagogische Hochschulen[2])	7	1 028	4 889	5 247	4 512	350	2 749	3 268	2 802
Hochschulen für Wirtschafts- und Staatswissenschaften	4	2 227	2 793	3 018	3 396	495	680	860	1 086
Medizinische Akademien	3	—	184	712	1 079	—	60	289	458
Landwirtschaftliche Hochschulen	4	—	741	795	753	—	65	52	47
Hochschulen für Körperkultur	1	365	488	576	587	113	169	237	276
Hochschulen für Kunst	12	1 840	1 822	1 755	1 641	633	619	597	537
Hochschulen insgesamt	**47**	**45 080**	**57 538**	**60 148**	**63 911**	**11 291**	**16 163**	**17 650**	**19 201**
davon:									
Sowjet. Besatzungszone	43	34 988	46 131	48 901	52 536	8 126	12 336	13 532	14 567
Sowjetsektor von Berlin	4	10 092	11 407	11 247	11 375	3 165	3 827	4 118	4 634

[1]) Ohne Studierende mit Fernstudium. — [2]) Die Pädagogischen Hochschulen mit Studierenden für die Lehrämter der Mittel- und Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen sowie der Lehrämter für Sonderschulen und berufsbildende Schulen sind in der sowjetischen Besatzungszone in die Hochschulstatistik mit einbezogen, während in den Hochschulstatistiken im Bundesgebiet nur die Studierenden des Lehramts an Höheren Schulen miterfaßt werden, mit Ausnahme von Hamburg, wo die Ausbildung für sämtliche Lehrämter in der Universität Hamburg erfolgt.

4. Studierende 1955 und 1956 nach Fachrichtungen*)

Fachrichtung	Studierende[1]) 15.12.1955	15.12.1956	Fachrichtung	Studierende[1]) 15.12.1955	15.12.1956
Theologie	953	937	Musik	886	794
Allgemeine Medizin	7 820	8 742	Bildende Künste	861	792
Zahnmedizin	1 280	1 158	Leibesübungen	501	393
Tiermedizin	1 415	1 457	Mittelschullehrer für		
Pharmazie	831	929	Mathematik, Naturwissenschaften, Werkunterricht	1 466	1 477
Rechtswissenschaften	1 498	1 572			
Wirtschaftswissenschaften[2])	5 107	5 478	Sprachen, Geschichte, Musik, Körperkultur	2 843	3 233
Kulturwissenschaften	2 831	2 763	Oberschullehrer für		
Naturwissenschaften	7 148	7 093	Mathematik, Naturwissenschaften	2 261	2 328
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	4 101	4 372	Sprachen, Geschichte, Kunst, Musik, Körperkultur	3 832	3 605
			Berufsschullehrer	542	629
Architektur, Bauingenieurwesen und Geodäsie	3 528	3 517	Fachschuldozenten für Landwirtschaft	14	16
Maschinenbauwesen (einschl. Schiffbau)	5 352	5 504	Sonderschullehrer	153	432
Elektrotechnik	2 283	2 662	Pädagogik, Psychologie	155	276
Berg- und Hüttenwesen	1 264	1 256	Erwachsenenbildung	179	—
Sonstige technische Fachrichtungen	1 044	1 923	**Alle Fachrichtungen**	**60 148**	**63 338**[3])

*) Diese Tabelle ist mit der entsprechenden Tabelle für das Bundesgebiet nur bedingt vergleichbar, da sie auch die Studierenden an pädagogischen Hochschulen nachweist, wobei die Zahlen der Fachlehrer für Mittel- und Oberschulen auch die Studierenden der Kultur- und Naturwissenschaften an den Universitäten, die das Lehrfach als Studienziel haben, enthalten, während im Bundesgebiet die Studierenden des Lehramts an Höheren Schulen bei ihrem Hauptfach erscheinen. — [1]) Ohne Studierende mit Fernstudium. — [2]) Einschl. Politische Wissenschaften. — [3]) Ohne Studierende an den Industrie-Instituten.

E. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Bei der Benutzung der in diesem Kapitel enthaltenen Zahlen ist u. a. zu berücksichtigen, daß es sich teilweise um Erwerbspersonen, teilweise um Beschäftigte handelt, daß die Angaben sich z. T. auf Stichtage (Berufszählungstermin bzw. Jahresende), z. T. auf den Jahresdurchschnitt beziehen und daß der Kreis der erfaßten Betriebe und Verwaltungen unterschiedlich ist. Im einzelnen siehe Vorbemerkungen und Fußnoten zu den Tabellen.

I. Berufszählung

Vorbemerkung: Die in der Berufszählung der sowjetischen Besatzungszone vom 31. 8. 1950 verwendeten Definitionen entsprechen denen der Berufszählung vom 13. 9. 1950 in der Bundesrepublik.

1. Wohnbevölkerung am 31. 8. 1950 nach der Erwerbstätigkeit

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Von der Wohnbevölkerung waren: Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose			Von der Wohnbevölkerung waren: Angehörige ohne Hauptberuf		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Sowjetische Besatzungszone									
Land- und Forstwirtschaft									
Selbständige	978 436	676 335	302 101	553 635	467 163	86 472	424 801	209 172	215 629
Mithelfende Familienangehörige	925 769	175 750	750 019	883 791	155 863	727 928	41 978	19 887	22 091
Angestellte	96 718	57 945	38 773	53 210	44 125	9 085	43 508	13 820	29 688
Arbeiter	895 686	401 587	494 099	567 900	294 018	273 882	327 786	107 569	220 217
Zusammen	**2 896 609**	**1 311 617**	**1 584 992**	**2 058 536**	**961 169**	**1 097 367**	**838 073**	**350 448**	**487 625**
Industrie und Handwerk (ohne Bau)[1]									
Selbständige	519 795	275 159	244 636	257 856	201 420	56 436	261 939	73 739	188 200
Mithelfende Familienangehörige	55 192	2 382	52 810	54 151	2 043	52 108	1 041	339	702
Angestellte	796 322	372 000	424 322	396 813	266 561	130 252	399 509	105 439	294 070
Arbeiter	4 527 811	2 273 724	2 254 087	2 436 858	1 688 297	748 561	2 090 953	585 427	1 505 526
Zusammen	**5 899 120**	**2 923 265**	**2 975 855**	**3 145 678**	**2 158 321**	**987 357**	**2 753 442**	**764 944**	**1 988 498**
Baugewerbe									
Selbständige	115 438	63 509	51 929	49 421	47 848	1 573	66 017	15 661	50 356
Mithelfende Familienangehörige	5 870	208	5 662	5 736	168	5 568	134	40	94
Angestellte	84 670	41 382	43 288	39 197	29 272	9 925	45 473	12 110	33 363
Arbeiter	783 098	462 638	320 460	380 710	354 842	25 868	402 388	107 796	294 592
Zusammen	**989 076**	**567 737**	**421 339**	**475 064**	**432 130**	**42 934**	**514 012**	**135 607**	**378 405**
Handel, Geld- und Versicherungswesen, Verkehr[2]									
Selbständige	306 206	163 593	142 613	168 123	120 094	48 029	138 083	43 499	94 584
Mithelfende Familienangehörige	64 276	5 396	58 880	62 679	4 807	57 872	1 597	589	1 008
Angestellte	897 980	381 641	516 339	497 377	272 463	224 914	400 603	109 178	291 425
Arbeiter	860 923	415 208	445 715	423 165	291 766	131 399	437 758	123 442	314 316
Zusammen	**2 129 385**	**965 838**	**1 163 547**	**1 151 344**	**689 130**	**462 214**	**978 041**	**276 708**	**701 333**
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen[3]									
Selbständige	130 997	66 544	64 453	64 772	47 074	17 698	66 225	19 470	46 755
Mithelfende Familienangehörige	10 421	436	9 985	10 262	381	9 881	159	55	104
Angestellte	1 245 192	549 162	696 030	700 680	387 818	312 862	544 512	161 344	383 168
Arbeiter	477 409	141 743	335 666	316 886	91 601	225 285	160 523	50 142	110 381
Zusammen	**1 864 019**	**757 885**	**1 106 134**	**1 092 600**	**526 874**	**565 726**	**771 419**	**231 011**	**540 408**
Alle Wirtschaftsbereiche									
Selbständige	2 050 872	1 245 140	805 732	1 093 807	883 599	210 208	957 065	361 541	595 524
Mithelfende Familienangehörige	1 061 528	184 172	877 356	1 016 619	163 262	853 357	44 909	20 910	23 999
Angestellte	3 120 882	1 402 130	1 718 752	1 687 277	1 000 239	687 038	1 433 605	401 891	1 031 714
Arbeiter	7 544 927	3 694 900	3 850 027	4 125 519	2 720 524	1 404 995	3 419 408	974 376	2 445 032
Zusammen	**13 778 209**	**6 526 342**	**7 251 867**	**7 923 222**	**4 767 624**	**3 155 598**	**5 854 987**	**1 758 718**	**4 096 269**
Selbständige Berufslose									
Zusammen	**3 420 889**	**1 128 489**	**2 292 400**	**2 413 534**	**834 738**	**1 578 796**	**1 007 355**	**293 751**	**713 604**
Wohnbevölkerung									
Insgesamt	**17 199 098**	**7 654 831**	**9 544 267**	**10 336 756**	**5 602 362**	**4 734 394**	**6 862 342**	**2 052 469**	**4 809 873**
Sowjetsektor von Berlin									
Wohnbevölkerung									
Insgesamt	**1 189 074**	**506 358**	**682 716**	**752 526**	**386 365**	**366 161**	**436 548**	**119 993**	**316 555**

[1]) Einschl. der Personen, die keine Betriebszugehörigkeit angegeben haben. — [2]) Einschl. Gaststättenwesen. — [3]) Ohne Gaststättenwesen.

II. Beschäftigung

Vorbemerkung: Die nachfolgenden Statistiken weisen Beschäftigte eines bestimmten Kreises von Betrieben, Einrichtungen, Verwaltungen nicht aus. Dazu gehören u. a.: Ministerium des Innern und Amt für Technik (einschl. der unterstellten Betriebe), Volkspolizei und nationale Streitkräfte, sowjetisch-deutsche Aktiengesellschaft Wismut, ausländische Dienststellen. So sind für 1956 Beschäftigte in Industriebetrieben, die in diesem Jahr dem Amt für Technik unterstellt worden sind, nicht ausgewiesen.
Bis 1955 sind die in Produktionsstätten von Kreisbetrieben der staatlichen Handelsorganisation und der Konsumgenossenschaften Beschäftigten noch unter Industrie ausgewiesen, ab 1956 unter Handel.
Die Beschäftigten der selbständig bilanzierenden Reparaturbetriebe des Verkehrs (Reichsbahnausbesserungswerke, Schiffsreparaturwerften, Kraftfahrzeugreparaturbetriebe) und der Maschinen-Traktoren-Stationen (MTS-Spezialwerkstätten und -Motoreninstandsetzungswerke) sind in diesem Abschnitt unter Verkehr bzw. Landwirtschaft ausgewiesen; dagegen sind im Abschnitt H./I. diese Betriebe mit ihren Beschäftigten den entsprechenden Industriezweigen zugerechnet.
Beschäftigte: Alle im Arbeitsprozeß stehenden Personen: Arbeiter und Angestellte, Genossenschaftsmitglieder, Selbständige und mithelfende Familienangehörige, unabhängig von der Dauer ihrer Beschäftigung und der Länge der Arbeitszeit.
Beschäftigte Arbeiter und Angestellte: Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsrechtsverhältnis zu einem Betrieb, einer Einrichtung, einer Verwaltung, einem freiberuflich Tätigen oder einem privaten Haushalt stehen. Dazu gehören auch Lehrlinge, Heimarbeiter und nicht ständig Beschäftigte. (Bei Jahresdurchschnittsangaben sind die nicht ständig Beschäftigten bis 1954 auf Grund des Durchschnittslohnes für ständig Beschäftigte auf Vollbeschäftigte umgerechnet, 1955 und 1956 jedoch nur noch in der privaten Landwirtschaft, und zwar auf Grund der geleisteten Arbeitstage.) Auch in Urlaub befindliche sowie kranke Personen — auch über 6 Wochen — sind in die Zahl der Beschäftigten einbezogen. Eine Umrechnung der verkürzt Arbeitenden auf Vollbeschäftigte erfolgte nicht.
Genossenschaftsmitglieder: Alle von der Mitgliederversammlung aufgenommenen Mitglieder einer Genossenschaft, die Besitzer von Produktionsmitteln ist und deren Statut die Arbeitstätigkeit ihrer Mitglieder regelt (landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft, Fischerei-Produktionsgenossenschaft, handwerkliche Produktionsgenossenschaft).
Selbständige: Tätige Inhaber, Mitinhaber oder Pächter von Betrieben aller Zweige der Volkswirtschaft einschließlich Einzelpersonen, die für eigene Rechnung arbeiten und dabei nicht in einem Arbeitsrechtsverhältnis zu einem Betrieb stehen (Ein-Mann-Betriebe und freiberuflich Tätige).
Mithelfende Familienangehörige: Familienmitglieder des Inhabers, Pächters oder Mitinhabers eines Betriebes, die im gleichen Betrieb mitarbeiten, zu ihm jedoch nicht in einem Arbeitsrechtsverhältnis stehen. Familienangehörige, die in einem Arbeitsrechtsverhältnis zu einem Betrieb stehen (für die Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträge abgeführt werden) zählen als Arbeiter oder Angestellte dieses Betriebs.

1. Beschäftigte 1952 bis 1956 nach der Stellung im Betrieb, Eigentumsform der Betriebe und Wirtschaftsbereichen

Stellung im Betrieb Eigentumsform der Betriebe Wirtschaftsbereich	Beschäftigte am Jahresende				
	1952	1953	1954	1955	1956
nach der Stellung im Betrieb					
Arbeiter und Angestellte	6 004 631	6 215 084	6 510 179	6 459 786	6 482 155
darunter Heimarbeiter	71 264	80 129	92 655	84 304	79 301
Genossenschaftsmitglieder	39 628	123 454	159 407	192 787	219 281
Selbständige	1 025 116	948 159	918 987	928 287	889 025
Mithelfende Familienangehörige	783 839	668 407	657 492	650 948	587 882
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**	**8 178 343**
nach Eigentumsform der Betriebe					
Sozialisierte Betriebe	4 242 646	4 665 604	4 982 236	4 924 544	5 118 045
Volkseigene	3 972 020	4 253 367	4 528 393	4 427 466	4 570 358
Genossenschaftliche	270 626	412 237	453 843	497 078	547 687
Privatbetriebe	3 571 762	3 263 971	3 225 824	3 263 415	3 014 458
Gesellschaftliche Organisationen	38 806	25 529	38 005	43 849	45 840
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**	**8 178 343**
nach Wirtschaftsbereichen					
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	1 701 673	1 673 180	1 696 689	1 774 747	1 684 333
Industrie ohne Bau	2 620 989	2 722 950	2 840 960	2 750 332	2 718 595
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	602 731	565 314	575 338	590 325	575 124
Bau (Industrie und Handwerk)	484 885	508 366	477 545	487 601	484 911
Handel	836 008	864 803	889 752	903 879	929 551
Verkehr	541 353	537 735	572 961	559 860	579 470
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 065 575	1 082 756	1 192 820	1 165 064	1 206 359
Insgesamt	**7 853 214**	**7 955 104**	**8 246 065**	**8 231 808**	**8 178 343**
davon:					
Sowjetische Besatzungszone	7 260 914	7 381 926	7 632 859	7 627 497	7 566 883
Sowjetsektor von Berlin	592 300	573 178	613 206	604 311	611 460

2. Registrierte Arbeitsuchende 1950 bis 1956

Jahresdurchschnitt	Registrierte Arbeitsuchende			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Jugendliche unter 18 Jahren
1950	.	.	325 400	.
1951[1])	62 813	180 538	243 351	50 063[2])
1952	26 903	80 259	107 162	16 328
1953	21 417	69 459	90 876	14 760
1954	10 372	43 905	54 277	12 809
1955	9 059	34 575	43 634	10 866
1956	7 026	33 737	40 763	8 498

[1]) Ohne Sowjetsektor von Berlin — [2]) Durchschnitt April bis Dezember.

3. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1950 bis 1956 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt						
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Insgesamt							
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	545 133	449 433	398 538	430 023	469 936	482 852	489 185
Industrie ohne Bau	2 154 602	2 401 034	2 573 070	2 641 493	2 764 727	2 770 044	2 664 381
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	376 199	352 841	334 088	305 574	322 458	340 522	329 808
Bau (Industrie und Handwerk)	336 281	416 841	441 543	450 624	435 177	437 489	430 743
Handel	405 402	504 921	615 554	651 798	724 361	753 882	789 413
Verkehr	427 071	464 176	497 836	516 561	543 358	546 070	551 523
Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 023 720	1 013 720	955 038	995 664	1 102 881	1 080 133	1 111 730
Insgesamt	**5 268 408**	**5 602 966**	**5 815 667**	**5 991 737**	**6 362 898**	**6 410 992**	**6 366 783**
davon:							
Sowjetische Besatzungszone	.	.	5 291 572	5 467 108	5 806 529	5 848 563	5 809 716
Sowjetsektor von Berlin	.	.	524 095	524 629	556 369	562 429	557 067
männlich							
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	249 748	222 915	210 511	247 722	276 325	300 316	305 954
Industrie ohne Bau	1 458 031	1 558 101	1 632 146	1 670 391	1 719 237	1 701 763	1 640 981
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	260 305	242 133	224 681	210 052	219 175	230 798	225 502
Bau (Industrie und Handwerk)	309 309	377 428	393 301	401 051	395 777	400 919	394 041
Handel	190 195	230 761	257 475	263 248	276 918	293 792	316 641
Verkehr	346 618	366 346	374 172	380 688	391 476	390 838	394 122
Sonstige Wirtschaftsbereiche	430 376	430 294	384 683	384 991	416 976	417 170	417 341
Insgesamt	**3 244 582**	**3 427 978**	**3 476 969**	**3 558 143**	**3 695 884**	**3 735 596**	**3 694 582**
weiblich							
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	295 385	226 518	188 027	182 301	193 611	182 536	183 231
Industrie ohne Bau	696 571	842 933	940 924	971 102	1 045 490	1 068 281	1 023 400
Produzierendes Handwerk und Kleinindustrie (ohne Bauhandwerk)	115 894	110 708	109 407	95 522	103 283	109 724	104 306
Bau (Industrie und Handwerk)	26 972	39 413	48 242	49 573	39 400	36 570	36 702
Handel	215 207	274 160	358 079	388 550	447 443	460 090	472 772
Verkehr	80 453	97 830	123 664	135 873	151 882	155 232	157 401
Sonstige Wirtschaftsbereiche	593 344	583 426	570 355	610 673	685 905	662 963	694 389
Insgesamt	**2 023 826**	**2 174 988**	**2 338 698**	**2 433 594**	**2 667 014**	**2 675 396**	**2 672 201**

F. Land- und Forstwirtschaft

1. Größen- und Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949

(Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949)

a) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach Größenklassen der Betriebsfläche

Art des Betriebs bzw. der Fläche	Betriebe: mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche insgesamt	davon mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 bis unter 1 ha	1 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	Dagegen 1939 insgesamt
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe überhaupt	823 837	148 156	205 213	217 734	179 426	71 337	1 971	597 117
Betriebsfläche in 1000 ha	9 299,7	104,4	517,3	1 676,6	2 421,2	2 483,4	2 096,8	9 793,3
davon:								
Eigenes Land in 1000 ha	8 250,1	72,2	392,1	1 499,6	2 112,5	2 167,6	2 006,2	8 258,5
Gepachtetes Land in 1000 ha	1 043,2	31,7	123,3	175,8	307,3	315,0	90,1	1 511,9
Sonstiges Land in 1000 ha	6,3	0,5	1,9	1,2	1,5	0,7	0,5	23,0
Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche	813 293	146 488	200 602	216 451	178 368	70 022	1 362	588 609
Betriebsfläche in 1000 ha	8 115,7	103,2	506,6	1 667,5	2 406,4	2 428,0	1 004,1	9 062,2
Landwirtschaftlich benutzte Fläche in 1000 ha	6 040,8	90,8	397,3	1 401,5	1 987,5	1 930,6	233,1	6 391,2
Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche	10 544	1 668	4 611	1 283	1 058	1 315	609	8 508
Betriebsfläche in 1000 ha	1 183,9	1,2	10,8	9,1	14,9	55,4	1 092,7	731,2

b) Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche) nach Größenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche

Betrieb bzw. Fläche	Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche): mit landwirtschaftlich benutzter Fläche insgesamt	davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von unter 0,5 ha	0,5 bis unter 1 ha	1 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und mehr	Dagegen 1939 insgesamt
Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche									
Anzahl	813 293	43 146	151 544	198 565	256 840	115 855	46 660	683	588 609
vH	*100*	*5,3*	*18,6*	*24,4*	*31,6*	*14,2*	*5,7*	*0,1*	—
Landwirtschaftlich benutzte Fläche									
1000 ha	6 040,8	15,3	107,4	538,6	1 946,9	1 638,3	1 575,8	218,6	6 391,2
vH	*100*	*0,3*	*1,8*	*8,9*	*32,2*	*27,1*	*26,1*	*3,6*	—

2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftliche Nutzfläche 1950 bis 1956 nach Besitzformen und Privatbetriebe nach Größenklassen

(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebungen)

Stichtag	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe: insgesamt[1])	davon: volkseigene Güter	sonstige volkseigene und öffentliche Betriebe	landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften: Genossenschaftliche Betriebe	Individuelle Wirtschaften der Mitglieder	Kirchliche Betriebe und deren Einrichtungen in eigener Verwaltung[2])	Privatbetriebe[1]): insgesamt[3])	davon mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von bis 1 ha[3])	über 1 bis 5 ha	über 5 bis 10 ha	über 10 bis 20 ha	über 20 bis 50 ha	über 50 ha
						Betriebe[4]) Anzahl							
3. 6. 1950	888 245	559	32 062	—	—	.	855 624	237 738	198 738	252 600	118 991	43 304	4 253
3. 6. 1951	886 490	590	31 403	—	—	.	854 497	251 732	189 884	247 512	118 800	42 448	4 121
3. 6. 1952	870 434	614	27 859	.	.	.	841 961	262 030	180 433	240 923	113 180	41 542	3 853
15. 6. 1953	843 185	562	35 703	5 389	56 365	.	745 166	255 154	169 932	195 934	95 300	27 541	1 305
15. 6. 1954	858 278	557	25 568	4 958	63 821	.	763 374	272 622	168 172	197 802	95 151	28 136	1 491
15. 6. 1955	889 915	540	15 798	5 879	86 708	.	780 990	305 304	167 526	188 869	91 740	26 233	1 318
15. 6. 1956	871 366	555	14 311	6 270	108 707	1 005	740 518	287 464	161 347	178 736	87 793	23 997	1 181
15. 6. 1957	825 124	577	19 004	6 285	120 304	1 999	676 955	239 282	159 627	169 732	84 701	22 533	1 080
						vH							
15. 6. 1957	*100*	*0,1*	*2,3*	*0,8*	*14,6*	*0,2*	*82,0*	*29,0*	*19,3*	*20,6*	*10,3*	*2,7*	*0,1*
						Landwirtschaftliche Nutzfläche 1000 ha[5])							
3. 6. 1950	6 528,4	177,4	193,9	—	—	.	6 157,0	416,7	535,1	1 935,8	1 674,7	1 320,6	274,2
3. 6. 1951	6 548,0	192,6	206,6	—	—	.	6 148,8[6])	446,3	525,2	1 929,0	1 678,8	1 296,7	265,6
3. 6. 1952	6 525,8	232,1	208,6	.	.	.	6 085,2[6])	456,7	509,7	1 910,6	1 618,3	1 260,9	250,3
15. 6. 1953	6 511,2	247,9	546,8	825,7	74,3	.	4 816,6[6])	456,0	483,4	1 561,8	1 362,0	808,7	80,8
15. 6. 1954	6 497,2	280,1	481,5	779,8	53,9	.	4 901,8[6])	464,4	481,4	1 573,8	1 372,8	825,8	92,0
15. 6. 1955	6 482,0	283,5	283,2	1 143,9	60,1	.	4 711,4	470,7	489,1	1 562,9	1 338,2	768,4	82,1
15. 6. 1956	6 479,7	286,4	223,1	1 394,8	66,5	13,1	4 495,7	478,8	478,9	1 483,7	1 284,6	697,3	72.4
15. 6. 1957	6 465,5	296,6	256,5	1 490,8	71,0	13,4	4 337,2	485,4	472,1	1 423,5	1 237,0	652,6	66,5
						vH							
15. 6. 1957	*100*	*4,6*	*4,0*	*23,1*	*1,1*	*0,2*	*67,0*	*7,5*	*7,3*	*22,0*	*19,1*	*10,1*	*1,0*

[1]) Einschl. Erwerbsgartenbaubetriebe. — [2]) Bis 1955 sind die kirchlichen Betriebe und deren Einrichtungen in eigener Verwaltung den sonstigen volkseigenen und öffentlichen Betrieben hinzugezählt. — [3]) Einschl. Betriebe ohne landwirtschaftliche Nutzfläche. — [4]) Nur Betriebe über 0,5 ha Betriebsfläche. — [5]) Einschl. land- und forstwirtschaftliche Nutzfläche der Betriebe mit weniger als 0,5 ha Betriebsfläche (ohne Flächen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft). — [6]) Einschl. der von privaten Betrieben durch Nutzungsvertrag mitbewirtschafteten Flächen (1951 : 7,2; 1952 : 78,6; 1953 : 63,9; 1954 : 91,7), die ab 1955 auf die jeweiligen Größenklassen aufgeteilt sind.

3. Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften 1952 bis 1956

Stichtag	Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften¹)							
	Betriebe		Landwirtschaftliche Nutzfläche					
	insgesamt	darunter Typ III²)	genossenschaftlich genutzt	individuell genutzt	insgesamt		darunter Typ III²)	
	Anzahl		1 000 ha			vH der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche³)	1 000 ha	vH der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche³)
31. 12. 1952	1 906	166	189,8	28,3	218,0	*3,3*	29,0	*0,4*
31. 12. 1953	4 691	1 926	690,0	64,3	754,3	*11,6*	442,7	*6,8*
31. 12. 1954	5 120	3 060	873,8	57,6	931,4	*14,3*	743,4	*11,4*
15. 11. 1955	6 047	4 652	1 216,3	62,9	1 279,2	*19,7*	1 151,8	*17,8*
31. 12. 1956	6 281	5 260	1 432,2	68,5	1 500,7	*23,2*	1 413,1	*21,8*
30. 9. 1957	6 399	5 440	1 514,8	72,4	1 587,2	*24,5*	1 510,8	*23,4*

¹) Zusammenschluß von Bauern, Landarbeitern und sonstigen Dorfbewohnern zu einem kollektiven landwirtschaftlichen Betrieb zwecks gemeinsamer Bewirtschaftung und Nutzung der eingebrachten und der vom Staat bereitgestellten Produktionsmittel. — ²) Betrieb höchster Kollektivierungsstufe: gemeinsame Bewirtschaftung und Nutzung der von den Mitgliedern eingebrachten land- und forstwirtschaftlichen Flächen und gemeinsames Eigentum an Zugtieren, Maschinen und Geräten sowie an Zucht- und Nutzvieh. Zu jedem Haushalt soll eine individuelle Hauswirtschaft gehören mit bis zu 0,5 Hektar Ackerland, bis zu 2 Kühen mit Kälbern und bis zu 2 Schweinen mit Nachwuchs. Schafe, Ziegen und Kleinvieh können in beliebiger Anzahl gehalten werden. — ³) Bezogen auf die landwirtschaftliche Nutzfläche am 15. Juni des betreffenden Jahres.

4. Maschinen- und Gerätebestand der Maschinen-Traktoren-Stationen und der volkseigenen Güter 1950 bis 1957

Jahresende	Maschinen-Traktoren-Stationen bzw. Volkseigene Güter	Traktoren		Lastkraftwagen	Traktorenanhängegeräte										
		aller Typen	umgerechnet auf 30 PS		Pflüge¹)	Scheibeneggen	Düngerstreuer	Drillmaschinen	Kartoffellegemaschinen	Mähbinder	Kartoffelroder	Rübenroder	Kultivatoren²)	Mähdrescher	Dreschmaschinen
Maschinen-Traktoren-Stationen															
1950	514	10 834	11 668	675	10 654	2 154	.	820	—	4 957	989	434	2 323	.	7 072
1951	540	14 342	16 639	970	16 279	2 481	.	1 759	—	7 883	1 032	417	2 745	.	7 722
1952	585	18 419	22 185	1 191	17 304	3 574	.	2 534	.	9 165	1 849	424	4 296	.	7 756
1953	605	23 042	28 686	1 830	21 682	5 356	2 405	4 029	837	12 343	3 689	1 078	7 326	401	8 329
1954	605	27 884	33 988	2 225	24 092	5 805	5 550	4 720	2 715	14 628	6 610	2 308	8 196	1 088	9 009
1955	600	31 531	37 546	2 859	25 753	6 411	7 128	6 545	3 703	14 821	8 259	3 205	9 033	2 056	9 106
1956	602	33 866	39 415	3 069	26 478	6 935	10 859	8 476	4 934	14 638	9 259	3 492	9 558	3 244	9 114
1957³)	603	34 617	...	3 131	...	...	...	10 140	...	...	...	...	...	3 702	9 430
Volkseigene Güter															
1950	559⁴)	1 830	.	.	1 674	.	.	111	.	1 009	.	.	.	—	724
1951	590⁴)	2 321	.	.	1 998	.	.	208	.	1 018	.	.	.	—	738
1952	614⁴)	2 831	3 278	149	2 558	624	102	343	19	1 426	880	184	775	10	833
1953	562⁵)	3 597	4 472	290	3 302	989	780	500	269	1 694	1 255	253	1 006	63	1 092
1954	557⁵)	3 914	5 019	459	3 551	970	1 137	547	466	1 812	1 431	297	.	163	1 171
1955	540⁵)	4 185	5 312	568	3 673	937	1 281	738	500	1 705	1 446	450	1 024	204	1 067
1956³)	555⁵)	4 251	5 304	...	3 016	...	1 654	991	563	1 655	1 434	...	...	284	...

¹) Maschinen-Traktoren-Stationen ohne Schäl- und Spezialpflüge. — ²) Maschinen-Traktoren-Stationen ab 1953 einschl. Bodenkombinatoren. — ³) Vorläufige Ergebnisse. — ⁴) Stand 3. Juli. — ⁵) Stand 15. Juni.

5. Hauptarten der Bodenbenutzung 1938 und 1950 bis 1957

(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebungen)

1 000 ha

Stichtag	Wirtschaftsfläche									
	insgesamt	Landwirtschaftliche Nutzfläche					Forsten und Holzungen	Ödland (kultivierbar) Abbauland, Unland (nicht kultivierbar)	Gewässer	Gebäude- und Hofflächen, öffentl. Wege, Plätze, Straßen usw.
		insgesamt	davon							
			Ackerland¹)	Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen, Korbweidenanlagen	Wiesen	Weiden				
3. 6. 1938	10 780,0	6 656,5	5 093,0	201,8	970,7	390,9	2 945,8	247,6	248,7	681,5
3. 6. 1950	10 754,8	6 528,4	5 017,3	220,0	894,2	396,9	2 898,6	306,6	220,7	800,6
3. 6. 1951	10 803,7	6 548,0	5 037,0	226,3	889,6	395,2	2 938,3	302,5	225,0	789,8
3. 6. 1952	10 831,7	6 525,8	5 030,3	227,4	882,2	385,9	2 988,5	306,6	220,7	790,1
15. 6. 1953	10 791,7	6 511,2	5 028,5	226,9	874,9	380,9	2 957,6	311,5	217,2	794,1
15. 6. 1954	10 806,6	6 497,2	5 008,6	228,1	874,0	386,5	2 958,0	330,2	214,2	806,9
15. 6. 1955	10 783,9	6 482,0	4 991,6	228,8	872,0	389,7	2 942,3	342,0	200,9	816,7
15. 6. 1956	10 790,3	6 479,7	4 979,9	232,0	874,8	393,1	2 939,6	341,3	203,7	826,0
15. 6. 1957	10 798,5	6 465,5	4 949,8	233,9	878,1	403,8	2 935,1	343,2	198,3	856,6

¹) Einschl. Erwerbsgartenland und Wechselnutzung.

6. Anbauflächen des Ackerlandes 1938 und 1950 bis 1957

1 000 ha

Stichtag	Ackerland insgesamt	Getreide einschl. Körnermais insgesamt	Getreide einschl. Körnermais darunter Roggen	Kartoffeln	Zuckerrüben	Futterhackfrüchte	Gemüse[1]	Hülsenfrüchte	Ölfrüchte und Faserpflanzen	Futterpflanzen	Sonstige Kulturen und Brache[2]
3. 6. 1938	5 093,0	3 082,6	1 168,5	808,9	224,6	229,4	42,4	84,6	38,5	539,1	43,0
3. 6. 1950	5 017,3	2 717,7	1 294,3	811,6	223,7	262,8	115,2	157,3	183,3	452,8	93,0
3. 6. 1951	5 037,0	2 715,6	1 276,9	831,2	223,7	274,6	82,9	155,3	181,3	496,8	75,6
3. 6. 1952	5 030,3	2 735,8	1 291,3	828,8	217,0	268,5	70,3	146,5	178,3	507,9	77,2
15. 6. 1953	5 028,5	2 700,5	1 223,2	836,4	222,2	298,5	72,8	115,8	197,1	513,3	71,8
15. 6. 1954	5 008,6	2 616,8	1 215,3	833,9	221,3	322,9	71,5	129,5	186,9	566,0	59,8
15. 6. 1955	4 991,6	2 483,5	1 074,0	842,9	223,9	336,9	77,1	108,6	195,6	659,7	63,4
15. 6. 1956	4 979,9	2 485,4	1 121,8	820,4	224,5	326,3	72,7	85,5	187,6	689,9	87,5
15. 6. 1957	4 949,8	2 510,2	1 099,4	810,2	230,2	286,5	69,3	104,5	183,9	676,4	78,6

[1]) Gemüse zur Nahrungsmittelgewinnung und Saatguterzeugung (auch unter Glas) und Erdbeeren. — [2]) Tabak, Arznei- und Gewürzpflanzen, Zierpflanzen, Zuchtgärten, Versuchsflächen und Gründüngung.

7. Versorgung der Landwirtschaft mit Handels-Düngemitteln 1938/39 und 1949/50 bis 1955/56

Wirtschaftsjahr	Reinnährstoff: Stickstoff (N) insgesamt	Stickstoff (N) je ha landw. Nutzfläche	Phosphat (P_2O_5) insgesamt	Phosphat (P_2O_5) je ha landw. Nutzfläche	Kali (K_2O) insgesamt	Kali (K_2O) je ha landw. Nutzfläche	Kalk (CaO) insgesamt	Kalk (CaO) je ha landw. Nutzfläche
	1 000 t	kg	1 000 t	kg	1 000 t	kg	1 000 t	kg
1938/39	218,0	32,8	182,0	27,3	324,0	48,7	520,0	78,1
1949/50	184,4	27,8	94,7	14,2	339,0	51,1	566,8	85,4
1950/51	193,2	29,5	75,9	11,6	366,2	55,9	567,4	86,3
1951/52	206,3	31,6	85,8	13,1	425,6	65,2	570,8	87,4
1952/53	192,5	29,6	81,4	12,5	411,0	63,1	561,5	86,2
1953/54	202,4	31,1	135,4	20,8	422,6	65,0	583,7	89,8
1954/55	204,7	31,6	128,8	19,9	399,7	61,7	674,2	104,1
1955/56	199,9	30,8	152,4	23,5	457,9	70,7	697,3	107,6

8. Viehbestand 1938 und 1950 bis 1957

1000 Stück

Stichtag 3. Dezember	Pferde	Rindvieh insgesamt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine insgesamt	Schweine darunter Sauen	Schafe insgesamt	Schafe darunter Mutterschafe[1])	Ziegen	Geflügel insgesamt	Geflügel darunter Legehennen	Bienenvölker
1938	816,0	3 653,3	1 945,2	5 706,9	410,3	1 763,4	1 031,5	678,6	21 690,0	11 003,3	457,6
1950	722,9	3 614,7	1 616,4	5 704,8	446,3	1 085,3	567,9	1 628,1	22 725,6	8 725,1	434,9
1951	744,7	3 808,3	1 806,3	7 088,3	712,9	1 239,6	624,9	1 577,5	26 585,4	10 877,9	480,1
1952	749,2	3 936,4	1 993,3	9 099,9	747,5	1 427,5	718,8	1 327,0	27 230,0	12 904,3	481,5
1953	726,8	3 796,2	2 018,7	8 208,1	690,8	1 549,8	843,6	1 136,1	25 833,9	14 371,3	498,9
1954	694,7	3 793,4	2 055,9	8 367,1	765,6	1 712,1	822,4	961,0	26 781,6	13 725,5	.
1955	669,1	3 759,5	2 100,1	9 029,3	699,5	1 807,4	865,3	859,8	27 300,1	14 362,5	564,5
1956	641,4	3 718,5	2 115,0	8 325,6	622,5	1 892,8	887,9	764,2	28 732,2	14 933,5	548,1
1957[2])	637,9	3 768,3	2 110,2	7 858,5	674,6	2 089,8	906,2	745,1	24 949,8	20 782,7	525,6

[1]) Bis 1953 einschl. Zibben. — [2]) Stichtag: 3. Juni.

G. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten

Vorbemerkung: Bei der Zählung der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten in der sowjetischen Besatzungszone am 31. 8. 1950 galt — ebenso wie in der Bundesrepublik — jede räumlich getrennt liegende Niederlassung (örtliche Einheit) als meldepflichtige Arbeitsstätte. Von den meldepflichtigen Arbeitsstätten sind hier nicht ausgewiesen: die Arbeitsstätten der sowjetisch-deutschen Aktiengesellschaft Wismut, der Volkspolizei, der staatlichen Sicherheits- und Kontrollorgane, der Parteien sowie private Haushalte (mit Hausangestellten). Soweit Angaben über land- und forstwirtschaftliche Arbeitsstätten ausgewiesen werden, handelt es sich um Betriebe ohne eigene oder gepachtete Wirtschaftsfläche. Zur Wirtschaftsabteilung »Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht, Maschinen-Traktoren-Stationen und Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe und Fischerei« wurden die Betriebe der See- und Küstenfischerei sowie der Binnenfischerei ohne eigene oder gepachtete bewirtschaftete Wasserfläche zugerechnet.
Die Zuordnung der Arbeitsstätten zu Wirtschaftsabteilungen erfolgte nach ihrer Hauptleistung. Dadurch wurden auch Handwerksbetriebe im Verkehr und im Handel ausgewiesen, zum Beispiel wenn die Handelstätigkeit eines Handwerksbetriebs seine Produktionstätigkeit überwog. Arbeitsstätten wurden zum Handwerk gezählt, wenn der Betrieb der Handwerkskammer als Handwerks-, handwerksähnlicher oder kleinindustrieller Betrieb angeschlossen war.
Unter Hausgewerbe und Heimarbeit sind als Arbeitsstätten alle selbständigen Hausgewerbetreibenden und Heimarbeiter ausgewiesen, für die ein Entgeltbuch bzw. -zettel für Hausgewerbetreibende oder Heimarbeiter vorlag. Die Heimarbeiter hatten für ihre Arbeitsstätte den Fragebogen auszufüllen. Die Angaben über Heimarbeiter beruhen also nicht auf Angaben der Betriebe, für die Heimarbeiter im Auftrag arbeiten. Wurden von dem selbständigen Heimarbeiter noch Personen (als Arbeiter oder Angestellte) beschäftigt, so sind diese ebenfalls als Beschäftigte in Hausgewerbe und Heimarbeit ausgewiesen.

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und Beschäftigte am 31. 8. 1950

Wirtschaftsabteilung bzw. -gruppe	Arbeitsstätten insgesamt	Arbeitsstätten darunter Handwerk	Arbeitsstätten darunter Hausgewerbe und Heimarbeit	Beschäftigte insgesamt	Beschäftigte darunter in Handwerk	Beschäftigte darunter in Hausgewerbe und Heimarbeit
	Anzahl			1000		
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht, Maschinen-Traktoren-Stationen, Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe und Fischerei	9 597	—	—	60,0	—	—
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	6 436	2 172	92	315,2	8,1	0,1
darunter:						
Bergbau	508	21	—	169,4	0,1	—
Energiewirtschaft	1 751	—	—	64,4	—	—
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	58 328	50 247	797	889,9	156,0	0,8
darunter:						
Eisen- und Stahlindustrie	33	1	—	25,6	0,0	—
Maschinenbau	6 133	4 260	14	213,5	17,3	0,0
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	248 791	175 457	42 958	1 656,7	483,2	48,0
darunter:						
Chemische Industrie	672	179	5	100,9	0,9	0,0
Textilindustrie	24 872	5 699	14 951	332,3	19,7	15,2
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	49 291	42 452	—	462,1	166,5	—
Handel, Geld- und Versicherungswesen	157 544	8 876	3	617,3	32,1	0,0
darunter:						
Großhandel	21 047	—	—	160,9	—	—
Einzelhandel	121 216	8 834	—	382,2	32,0	—
Verkehrswesen	36 973	145	—	469,1	0,5	—
darunter:						
Post	7 245	—	—	101,1	—	—
Schienenbahnen	3 105	—	—	273,8	—	—
Dienstleistungen[1]) und öffentlicher Dienst	144 320	19 881	—	866,8	66,0	—
darunter:						
Öffentliche Verwaltung einschl. Sozialversicherung	15 114	—	—	233,8	—	—
Insgesamt...	**711 280**	**299 230**	**43 850**	**5 337,0**	**912,4**	**48,9**

[1]) Einschl. Gaststättenwesen.

H. Industrie und Handwerk

I. Industrie

Vorbemerkung: Die nachfolgenden Statistiken weisen die dem Ministerium des Innern und dem Amt für Technik unterstehenden Betriebe und Beschäftigten sowie die sowjetisch-deutsche Aktiengesellschaft Wismut nicht aus.
Betriebe: Sämtliche Betriebe, deren Haupttätigkeit industrielle Produktion ist. Dazu rechnet nicht Bauleistung. Nicht als Industriebetriebe zählen Betriebe, die neben anderer Haupttätigkeit auch industrielle Produktion haben. Die selbständig bilanzierenden Reparaturbetriebe des Verkehrs (Reichsbahnausbesserungswerke, Schiffsreparaturwerften, Kraftfahrzeugreparaturbetriebe) und der Maschinen-Traktoren-Stationen (MTS-Spezialwerkstätten und -Motoreninstandsetzungswerke) sind als Industriebetriebe gezählt. Nicht als Industriebetriebe zählen »Sonstige dem Ministerium unterstehende Einrichtungen« (wie selbständig bilanzierende Konstruktions-, Projektierungs- und Entwicklungsbüros, Lehrkombinate, Verlage). Die in der Industrieberichterstattung erfaßten Betriebe haben in der Regel mehr als 10 Beschäftigte. Als Betrieb zählt die selbständig bilanzierende Einheit. Hierbei kann es sich um einen räumlich zusammenhängenden oder um einen aus mehreren örtlich getrennten Betriebsteilen bestehenden Betrieb handeln. Vorübergehend nicht produzierende Betriebe (Saisonbetriebe) werden in die Zahl der Betriebe einbezogen.
Industriezweige und -gruppen: Bei der Gliederung nach Industriezweigen bzw. -gruppen sind die Betriebe jeweils mit ihrer gesamten Produktion und sämtlichen Beschäftigten dem Industriezweig bzw. der Industriegruppe zugeordnet, deren spezifische Erzeugnisse den höchsten Anteil an der industriellen Produktion des Betriebes ausmachen.
Beschäftigte Arbeiter und Angestellte: Siehe Erläuterung in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II. Der Kreis der Beschäftigten deckt sich jedoch nur in Tabelle 5 mit dem Kreis der in Abschnitt E unter Industrie ausgewiesenen. Wegen der Abgrenzung der Beschäftigten in den übrigen Tabellen siehe Erläuterung unter »Betriebe«.
Industrielle Bruttoproduktion: Wert der aus eigenem Material hergestellten und zum Absatz bestimmten sowie der aus Kundenmaterial hergestellten Erzeugnisse einschließlich der Erzeugnisse, die an Betriebsangehörige unentgeltlich, zu herabgesetzten oder zu den normalen Einzelhandelspreisen abgegeben werden; Wert der Bearbeitung von Kundenmaterial oder Kundenerzeugnissen, ohne daß daraus neue Erzeugnisse entstehen. Wert der Reparaturen einschließlich Wert der verwendeten Grund- und Hilfsmaterialien; Wert der Erzeugnisse und materiellen Leistungen industrieller Art, die für eigene Investitionen und Generalreparaturen bestimmt sind. Wert des Eigenverbrauchs nur bei Kohle, Erzen, Roheisen, Rohstahl und Fischfang; Wert der Teilfertigung bei Erzeugnissen mit langfristiger Fertigung insoweit, als auf Grund vertraglicher Vereinbarungen Teilrechnungen ausgestellt wurden.
Nicht in die industrielle Bruttoproduktion einbezogen sind: Wert des Eigenverbrauchs, ausgenommen bei Kohle, Erzen, Roheisen, Rohstahl und Fischfang; Wert der Bestandsveränderungen an unvollendeten Erzeugnissen; Wert des Ausschusses aller Art einschließlich des

zum Verkauf gelangenden; Wert der Abfälle; Handelsware (Erzeugnisse, die weiterverkauft werden, ohne den Produktionsprozeß des Betriebes zu berühren); hierzu rechnen auch fremdbezogene Ergänzungselemente (Aggregate und Geräte), die keiner weiteren Bearbeitung oder Montage unterliegen; Wert der laufenden Reparaturen an Gebäuden und Einrichtungen des eigenen Betriebes; Wert der selbsthergestellten geringwertigen und schnell verschleißenden Arbeitsmittel, die als Umlaufmittel finanziert werden; Wert der Verpackungsmaterialien, sofern im Preis der verpackten Erzeugnisse einbegriffen; Wert der Leistungen der Projektierungs- und Konstruktionsbüros und Laboratorien; Wert der Bauleistungen einschließlich der für Investitionen und Generalreparaturen des eigenen Betriebes bestimmten; Wert der sonstigen nichtindustriellen Leistungen (Fuhrpark, Gärtnerei); Wert der Erträge der Verkaufsstellen, der Einnahmen aus Klubs, Erholungsheimen, Wäschereien, Bädern und dergleichen. Die Bewertung der industriellen Bruttoproduktion erfolgt ab 1950 in unveränderlichen Planpreisen des zweiten Fünfjahr-Planes. Das sind die Betriebspreise nach dem Stand vom 1. Januar 1955, jedoch für bestimmte Erzeugnisse bzw. auch Gruppen von Erzeugnissen von den Finanzorganen bestätigte Festpreise bzw. von der Staatlichen Zentralverwaltung für Statistik im Einvernehmen mit dem zuständigen Ministerium festgelegte einheitliche Planpreise. In die unveränderlichen Planpreise ist nicht einbezogen die Produktionsabgabe bzw. Verbrauchsabgabe, Umsatz- und Gewerbesteuer.

Bruttoprodukt, Abschreibungen auf Grundmittel, Materialverbrauch und Nettoprodukt: Das Bruttoprodukt umfaßt die Bruttoproduktion zuzüglich Bauleistungen und Handelserträge; es ist zu Industrieabgabepreisen bewertet (einschl. Produktions- bzw. Verbrauchsabgabe, Umsatz- und Gewerbesteuer). Erläuterung der übrigen hier verwendeten Begriffe siehe Vorbemerkung zum Abschnitt R.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse: Produktion sowohl der Industriebetriebe als auch industrielle Produktion der Nichtindustriebetriebe einschließlich des innerbetrieblichen Eigenverbrauchs. Jedoch ist bei den Maschinenbauerzeugnissen, Erzeugnissen des Fahrzeugbaus, elektrotechnischen und feinmechanischen Erzeugnissen der innerbetriebliche Eigenverbrauch nicht einbezogen.

1. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1956 nach Industriegruppen bzw. -zweigen

Industriegruppe Industriezweig	Betriebe am Jahresende		Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt		Bruttoproduktion[1])
	Anzahl	vH	1000	vH	vH
Bergbau	276	1,5	206,9	7,7	5,1
darunter: Kohlenbergbau	70	0,4	131,8	4,9	3,7
Eisenerzbergbau	4	0,0	5,2	0,2	0,1
Kali- und Steinsalzbergbau	22	0,1	27,2	1,0	0,7
Verarbeitende Industrie	18 033	98,3	2 413,1	90,0	93,2
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	3 885	21,2	550,1	20,5	27,5
Industrie der Steine und Erden	1 183	6,4	84,9	3,2	1,8
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	18	0,1	64,7	2,4	5,7
NE-Metallindustrie, Ziehereien und Kaltwalzwerke	28	0,2	18,1	0,7	1,0
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien, Metallgießereien sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	185	1,0	47,7	1,8	1,3
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie) und kunststoffverarbeitende Industrie	1 024	5,6	178,7	6,7	9,7
darunter Chemiefaserindustrie	8	0,0	20,9	0,8	1,0
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	43	0,2	39,6	1,5	3,1
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	106	0,6	42,2	1,6	2,8
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2])	1 179	6,4	46,0	1,7	1,1
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	119	0,6	28,0	1,0	1,0
Investitionsgüterindustrien	3 692	20,1	913,4	34,1	28,7
Stahlhoch-, Stahlbrücken- und Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetall- und Waggonbau)	130	0,7	72,5	2,7	2,4
darunter Waggonbau	43	0,2	48,4	1,8	1,7
Maschinenbau (einschl. Büromaschinenindustrie und Lokomotivbau, ohne Ackerschlepperbau)	1 261	6,9	370,1	13,8	11,1
darunter: Büromaschinenindustrie	17	0,1	26,5	1,0	0,5
Lokomotivbau	15	0,1	35,3	1,3	0,6
Fahrzeugbau (ohne Lokomotiv- und Waggonbau, einschl. Ackerschlepperbau)	489	2,7	96,5	3,6	4,0
Schiffbau	54	0,3	40,8	1,5	1,7
Elektrotechnische Industrie	638	3,5	188,4	7,0	6,1
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie (ohne Büromaschinenindustrie)	296	1,6	65,0	2,4	1,3
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie Stahlverformung	824	4,5	80,2	3,0	2,1
Verbrauchsgüterindustrien	7 543	41,1	754,6	28,1	20,9
Feinkeramische Industrie	159	0,9	33,7	1,3	0,6
Glasindustrie	276	1,5	35,9	1,3	0,8
Holzverarbeitende Industrie[3])	963	5,2	68,6	2,6	1,9
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren und Sportgeräteindustrie	641	3,5	33,3	1,2	0,6
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	490	2,7	31,3	1,2	0,8
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	473	2,6	42,2	1,6	1,0
Ledererzeugende und lederverarbeitende Industrie sowie Schuhindustrie (einschl. Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	784	4,3	67,1	2,5	2,1
Textilindustrie (ohne Chemiefaserindustrie)	2 356	12,8	336,4	12,5	10,2
Bekleidungsindustrie (ohne Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	1 401	7,6	106,1	4,0	3,0
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	2 913	15,9	195,0	7,3	16,1
darunter: Fleischerei und Fleischwarenindustrie	175	1,0	22,6	0,8	3,4
Süßwarenindustrie	88	0,5	14,5	0,5	0,8
Zuckerindustrie	66	0,4	16,4	0,6	0,9
Ölmühlen- und Margarineindustrie	27	0,1	4,2	0,2	1,5
Brauereien	219	1,2	25,5	1,0	1,0
Tabakverarbeitende Industrie	107	0,6	16,4	0,6	0,7
Energiewirtschaft	35	0,2	61,2	2,3	1,7
darunter: Elektrizitätswerke	19	0,1	45,2	1,7	0,9
Gaswerke	15	0,1	15,8	0,6	0,7
Gesamte Industrie	**18 344**	**100**	**2 681,2**	**100**	**100**
davon:					
Sowjetische Besatzungszone	17 312	94,4	2 511,0	93,6	93,0
Sowjetsektor von Berlin	1 032	5,6	170,3	6,4	7,0

[1]) Zu unveränderlichen Planpreisen. — [2]) Einschl. verschiedener Zweige der holzverarbeitenden Industrie, die nicht getrennt ausgewiesen sind. — [3]) Ohne verschiedene Zweige der holzverarbeitenden Industrie, die nicht getrennt ausgewiesen sind.

2. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1956 nach Industriegruppen und Eigentumsform der Betriebe

Verhältniszahlen

Industriegruppe	Betriebe am Jahresende				Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt				Bruttoproduktion[1])			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon in			insgesamt	davon		
		volkseigene Betriebe	genossenschaftl. Betriebe	Privatbetriebe		volkseigenen Betrieben	genossenschaftl. Betrieben	Privatbetrieben		volkseigene Betriebe	genossenschaftl. Betriebe	Privatbetriebe
Bergbau	100	68,1	1,1	30,8	100	99,2	0,0	0,8	100	99,4	0,0	0,6
Verarbeitende Industrie	100	27,6	4,0	68,4	100	80,5	1,3	18,2	100	84,8	3,0	12,2
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	100	34,7	0,2	65,1	100	87,3	0,4	12,3	100	92,9	0,4	6,8
Industrie der Steine und Erden	100	42,4	0,1	57,5	100	77,7	0,0	22,3	100	81,0	0,0	19,0
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	100	100,0	—	—	100	100,0	—	—	100	100,0	—	—
NE-Metallindustrie, Ziehereien und Kaltwalzwerke	100	64,3	—	35,7	100	98,3	—	1,7	100	98,4	—	1,6
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien, Metallgießereien sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	100	43,2	—	56,8	100	91,1	—	8,9	100	92,4	—	7,6
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie) und kunststoffverarbeitende Industrie	100	31,2	0,2	68,7	100	88,1	0,6	11,3	100	90,5	0,8	8,7
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	100	60,5	—	39,5	100	99,0	—	1,0	100	99,3	—	0,7
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	100	50,0	—	50,0	100	95,9	—	4,1	100	98,0	—	2,0
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie[2])	100	22,0	0,4	77,6	100	56,2	2,9	40,9	100	63,6	2,4	34,0
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	100	60,5	—	39,5	100	90,0	—	10,0	100	90,4	—	9,6
Investionsgüterindustrien	100	36,8	0,4	62,8	100	89,9	0,0	10,1	100	92,4	0,0	7,6
Stahlhoch-, Stahlbrücken- und Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetall- und Waggonbau)	100	50,8	—	49,2	100	95,2	—	4,8	100	96,8	—	3,2
Maschinenbau (einschl. Büromaschinenind. u. Lokomotivbau, ohne Ackerschlepperbau)	100	38,8	0,2	61,1	100	90,9	0,1	9,1	100	92,9	0,0	7,0
Fahrzeugbau (ohne Lokomotiv- und Waggonbau einschl. Ackerschlepperbau)	100	45,2	0,2	54,6	100	90,3	0,0	9,6	100	94,5	0,0	5,5
Schiffbau	100	57,4	—	42,6	100	98,2	—	1,8	100	99,1	—	0,9
Elektrotechnische Industrie	100	39,0	—	61,0	100	91,4	—	8,6	100	92,9	—	7,1
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie (ohne Büromaschinenindustrie)	100	31,1	—	68,9	100	88,8	—	11,2	100	87,8	—	12,2
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie Stahlverformung	100	25,6	1,2	73,2	100	73,2	0,1	26,7	100	76,1	0,0	23,8
Verbrauchsgüterindustrien	100	18,9	0,3	80,8	100	67,8	0,5	31,7	100	73,7	0,5	25,8
Feinkeramische Industrie	100	44,7	—	55,3	100	85,4	—	14,6	100	87,4	—	12,6
Glasindustrie	100	33,3	—	66,7	100	83,7	—	16,3	100	85,1	—	14,9
Holzverarbeitende Industrie[3])	100	35,2	0,2	64,6	100	71,9	0,1	28,0	100	76,9	0,1	23,0
Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	100	9,0	0,2	90,8	100	40,1	0,3	59,5	100	47,3	0,3	52,4
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	100	16,3	0,4	83,3	100	52,0	1,4	46,6	100	64,6	1,4	34,0
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	100	41,0	0,4	58,6	100	80,5	0,5	19,0	100	84,6	0,7	14,7
Ledererzeugende und lederverarbeitende Industrie sowie Schuhindustrie (einschl. Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	100	19,1	0,3	80,6	100	67,2	0,4	32,4	100	73,2	0,5	26,3
Textilindustrie (ohne Chemiefaserindustrie)	100	12,8	—	87,2	100	71,6	—	28,4	100	77,3	—	22,7
Bekleidungsindustrie (ohne Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	100	10,2	0,9	88,9	100	50,7	2,4	47,0	100	57,9	2,4	39,8
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	100	29,1	23,0	47,9	100	66,5	12,6	20,8	100	71,8	16,2	12,0
Energiewirtschaft	100	100,0	—	—	100	100,0	—	—	100	100,0	—	—
Gesamte Industrie	**100**	**28,4**	**3,9**	**67,7**	**100**	**82,4**	**1,2**	**16,5**	**100**	**85,8**	**2,8**	**11,4**
davon:												
Sowjetische Besatzungszone	100	28,6	4,1	67,3	100	82,1	1,2	16,7	100	85,6	2,9	11,5
Sowjetsektor von Berlin	100	24,3	0,8	74,9	100	86,0	1,1	13,0	100	88,4	1,3	10,2

[1]) Zu unveränderlichen Planpreisen. — [2]) Einschl. verschiedener Zweige der holzverarbeitenden Industrie, die nicht getrennt ausgewiesen sind. — [3]) Ohne verschiedene Zweige der holzverarbeitenden Industrie, die nicht getrennt ausgewiesen sind.

3. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1956 nach Bezirken

Bezirk	Betriebe am Jahresende		Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt		Bruttoproduktion[1]
	Anzahl	vH	1000	vH	
Rostock	358	*2,0*	62,8	*2,3*	*2,7*
Schwerin	435	*2,4*	34,9	*1,3*	*1,6*
Neubrandenburg	331	*1,8*	23,2	*0,9*	*0,9*
Potsdam	715	*3,9*	103,6	*3,9*	*4,8*
Frankfurt	301	*1,6*	47,0	*1,8*	*2,4*
Cottbus	607	*3,3*	123,9	*4,6*	*4,0*
Magdeburg	1 022	*5,6*	157,4	*5,9*	*6,9*
Halle	1 277	*7,0*	365,9	*13,3*	*16,1*
Erfurt	1 354	*7,4*	192,5	*7,2*	*6,1*
Gera	807	*4,4*	152,3	*5,7*	*5,2*
Suhl	985	*5,4*	103,1	*3,8*	*3,1*
Dresden	2 720	*14,8*	373,0	*13,9*	*13,4*
Leipzig	1 939	*10,6*	285,8	*10,7*	*10,6*
Chemnitz	4 461	*24,3*	494,5	*18,4*	*15,2*
Sowjetische Besatzungszone	17 312	*94,4*	2 511,0	*93,6*	*93,0*
Sowjetsektor von Berlin	1 032	*5,6*	170,3	*6,4*	*7,0*
Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor Berlin	**18 344**	***100***	**2 681,2**	***100***	***100***

[1]) Zu unveränderlichen Planpreisen.

4. Betriebe, beschäftigte Arbeiter und Angestellte und Bruttoproduktion der Industrie (ohne Bau) 1956 nach Eigentumsform der Betriebe und Betriebsgrößenklassen

Verhältniszahlen

Eigentumsform der Betriebe	Betriebe							
	insgesamt	davon mit ... Beschäftigten						
		bis 25	26 – 50	51 – 100	101 – 200	201 – 500	501 – 1000	1001 und mehr
Betriebe am Jahresende								
Sozialisierte Betriebe	32,3	13,3	21,2	38,2	62,9	88,8	98,2	100,0
Volkseigene Betriebe	28,4	7,7	18,3	35,5	60,0	86,4	97,6	99,8
Genossenschaftliche Betriebe	3,9	5,6	3,0	2,7	2,9	2,4	0,7	0,2
Privatbetriebe	67,7	86,7	78,8	61,8	37,1	11,2	1,8	—
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
davon:								
Sowjetische Besatzungszone	94,4	94,1	94,1	96,0	96,0	92,8	92,5	93,8
Sowjetsektor von Berlin	5,6	5,9	5,9	4,0	4,0	7,2	7,5	6,3
Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt								
Sozialisierte Betriebe	83,5	13,3	22,0	39,7	64,0	89,5	98,6	100,0
Volkseigene Betriebe	82,4	8,8	19,1	37,0	61,3	87,3	98,1	99,9
Genossenschaftliche Betriebe	1,2	4,5	2,9	2,7	2,7	2,2	0,5	0,1
Privatbetriebe	16,5	86,7	78,0	60,3	36,0	10,5	1,4	—
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
davon:								
Sowjetische Besatzungszone	93,6	92,8	94,2	95,9	95,9	92,8	92,5	93,5
Sowjetsektor von Berlin	6,4	7,2	5,8	4,1	4,1	7,2	7,5	6,5
Bruttoproduktion zu unveränderlichen Planpreisen								
Sozialisierte Betriebe	88,6	28,7	36,6	54,0	75,3	93,8	99,0	100,0
Volkseigene Betriebe	85,8	12,9	26,4	46,0	68,8	89,1	98,4	100,0
Genossenschaftliche Betriebe	2,8	15,7	10,3	8,0	6,5	4,7	0,5	0,0
Privatbetriebe	11,4	71,3	63,4	46,0	24,7	6,2	1,0	—
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
davon:								
Sowjetische Besatzungszone	93,0	93,1	93,8	95,3	93,6	90,9	92,1	93,2
Sowjetsektor von Berlin	7,0	6,9	6,2	4,7	6,4	9,1	7,9	6,8

5. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte in der Industrie (ohne Bau) 1950 bis 1956 nach Eigentumsform der Betriebe

Jahresdurchschnitt	Beschäftigte Arbeiter und Angestellte		Von den beschäftigten Arbeitern und Angestellten entfielen auf					
	insgesamt	darunter Lehrlinge	volkseigene Betriebe		genossenschaftliche Betriebe		Privatbetriebe	
	1000			vH	1000	vH	1000	vH
1950	2 154,6	151,4	1 556,4	*72,2*	19,1	*0,9*	579,1	*26,9*
1951	2 401,0	214,5	1 779,4	*74,1*	26,2	*1,1*	595,4	*24,8*
1952	2 573,1	235,7	1 963,1	*76,3*	34,6	*1,3*	575,3	*22,4*
1953	2 641,5	217,8	2 113,0	*80,0*	39,0	*1,5*	489,4	*18,5*
1954	2 764,7	190,7	2 232,0	*80,7*	40,2	*1,5*	492,6	*17,8*
1955	2 770,0	165,6	2 231,3	*80,6*	39,5	*1,4*	499,3	*18,0*
1956	2 664,4	144,8	2 192,0	*82,3*	30,5	*1,1*	441,8	*16,6*

6. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936, 1950 und 1952 bis 1956

Erzeugnis (nach Erzeugnisgruppen, nicht nach Industriezweigen)	Einheit	1936	1950	1952	1953	1954	1955	1956
Energie								
Elektroenergie	Mill. kWh	14 000	19 466	23 183	24 247	26 044	28 695	31 182
Gas	Mill. chm	940	1 498	1 774	1 935	2 217	2 459	2 710
Bergbauerzeugnisse								
Steinkohle	Mill. t	3,5	2,8	2,8	2,6	2,6	2,7	2,7
Steinkohlenkoks	Mill. t	1,9	1,5	2,0	2,3	2,6	2,7	2,8
Rohbraunkohle	Mill. t	101,1	137,1	158,5	172,8	181,9	200,6	205,9
Braunkohlenbriketts	Mill. t	23,5	37,7	43,6	45,7	46,9	51,0	51,6
Braunkohlenschwelkoks	Mill. t	.	5,2	5,7	6,2	6,2	6,4	6,4
Eisenerz	Mill. t eff.	0,4	0,4	0,8	1,4	1,5	1,7	1,8
Kupfererz	Mill. t eff.	1,1	0,8	1,0	1,3	1,3	1,3	1,4
Kalisalze	1000 t K_2O	953	1 336	1 346	1 378	1 463	1 552	1 556
Schwefelkies	1000 t S-Inhalt	.	41	42	45	47	49	54
Erzeugnisse der eisenschaffenden und NE-Metallindustrie								
Roheisen	1000 t	201,8	337,2	659,5	1 078,3	1 317,8	1 516,6	1 573,7
Rohstahl in Blöcken	1000 t	1 198,6	998,7	1 885,9	2 163,2	2 330,5	2 507,5	2 739,9
Walzstahl, warmgewalzt [1]	1000 t	898,0	780,7	1 330,6	1 513,5	1 711,1	1 906,7	2 035,4
Stabstahl und I- und U-Stahl	1000 t	.	340,9	463,3	518,6	556,0	618,1	717,5
Walzdraht	1000 t	.	33,2	73,0	88,1	91,6	109,7	136,0
Walzbleche	1000 t	.	286,8	524,7	584,9	666,8	710,7	709,3
Walzerzeugnisse aus NE-Metallen	1000 t	192,7	64,9	72,4	75,9	86,2	84,4	.
Eisen-, Stahl- und Temperguß								
Grau-, Temper- und Stahlformguß	1000 t	646	556,8	765,2	832,5	841,7	840,0	904,5
Chemische Erzeugnisse								
Schwefelsäure	1000 t SO_3	301,2	245,3	301,9	364,1	433,7	483,2	499,0
Natriumsulfat	1000 t	.	211,0	255,0	241,6	252,4	281,8	299,4
Kalzinierte Soda	1000 t Na_2CO_3	378,1	103,3	190,8	296,6	372,0	458,5	500,6
Ätznatron	1000 t NaOH	124,0	149,8	208,9	221,2	227,7	256,9	274,8
Ammoniak	1000 t NH_3	283,0	293,9	340,8	362,0	381,8	407,6	417,1
Calciumcarbid [2]	1000 t	.	606,1	676,0	684,5	715,1	793,0	801,7
Stickstoffdünger	1000 t N	229,0	231,4	256,9	264,6	276,7	293,4	299,9
darunter Ammoniumsulfat	1000 t N	82,5	131,8	139,5	147,7	156,5	165,7	169,1
Phosphordünger	1000 t P_2O_5	32,2	24,7	38,1	72,3	79,2	84,6	111,7
darunter Superphosphat	1000 t P_2O_5	.	17,8	22,4	47,9	53,0	52,3	71,5
Lösungsmittel	1000 t	120,6	106,6	130,0	145,7	164,2	198,9	213,5
Foto- und Kinofilm negativ (schwarz/weiß und farbig)	1000 qm	.	1 437	1 874	1 828	1 864	2 141	2 270
Weichmacher	1000 t	.	10,1	14,0	14,6	17,3	20,0	21,7
Seife (berechnet auf 40 vH)	1000 t	57,3	34,4	40,4	40,1	45,5	40,7	48,3
Lacke und Anstrichmittel	1000 t	43,4	55,1	66,7	73,0	95,1	102,6	110,1
Kunstseide	1000 t	12,4	9,0	17,0	19,0	21,3	22,3	22,8
Zellwolle, baumwoll- und wollartig	1000 t	17,1	78,0	87,1	93,1	96,9	96,9	98,3
Perlon	t	—	311	1 295	1 375	2 038	2 875	3 603
Kautschuk und Asbestwaren								
Synthetischer Kautschuk einschl. Pervinan und Plastikator	1000 t	.	39,8	57,3	64,1	67,7	72,2	73,4
Kraftfahrzeugdecken [3]	1000 St	.	467,5	786,3	915,9	1 139,7	1 438,9	1 743,4
Fahrraddecken	1000 St	.	240,0	3 267,3	3 913,3	4 951,9	4 844,2	4 455,0
Baumaterialien								
Gebrannter Kalk	1000 t	1 139	1 497	1 782	2 045	2 303	2 453	2 487
Zement	1000 t	1 686	1 412	2 023	2 448	2 635	2 971	3 269
Ziegelsteine, Normalformat	Mill. St	.	1 356	1 759	1 920	1 907	1 963	1 954
Dachziegel	Mill. St	.	166	209	187	181	185	191
Dachpappe	1000 qm	.	76 118	78 472	75 347	72 303	100 786	.
Schamotteerzeugnisse	1000 t	.	348,7	557,0	593,4	593,6	626,2	.
Fensterglas	1000 qm	2 153	13 213	11 697	9 981	12 032	14 281	14 304
Maschinenbauerzeugnisse								
Diesel- und Gasmotoren	St	.	1 149	5 714	9 702	12 036	20 167	16 070
darunter stationäre Diesel- und Gasmotoren	St	.	319	2 812	4 666	4 882	5 305	6 847
Vergasermotoren	St	.	8 532	9 522	19 501	38 191	112 151	193 147
Revolverdrehmaschinen	St	.	127	274	228	361	533	583
Drehautomaten	St	.	152	143	134	241	270	276
Fräsmaschinen	St	.	1 933	1 795	1 850	1 720	1 687	2 273
Langhobelmaschinen	St	.	69	112	106	94	33	70
Hydraulische Pressen	St	.	353	347	511	529	649	1 048
Walzwerksmaschinen	1000 t	.	17,2	33,0	32,8	22,7	24,3	27,8
Förderer	St	.	3 852	5 854	7 136	5 087	8 725	12 409
Bagger	St	.	103	197	256	123	209	346
Stahlkonstruktionen	1000 t	.	142,6	245,6	254,0	228,7	299,0	357,5
Rohrleitungsbauten	1000 t	.	19,8	33,8	45,6	45,8	51,2	60,7
Spinnmaschinen	St	.	236	380	361	440	298	368
Webereimaschinen	St	.	2 099	1 695	1 662	3 561	4 630	6 239
Traktorenpflüge	St	.	7 304	3 887	7 243	4 156	3 572	5 056
Traktorenmähbinder	St	—	—	2 622	4 359	3 441	1 718	873
Dreschmaschinen	St	.	2 030	943	1 297	2 035	1 673	2 253
Dampflokomotiven	St	.	320	27	105	87	109	136

Fußnoten s. Seite 511.

6. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936, 1950 und 1952 bis 1956

Erzeugnis (nach Erzeugnisgruppen, nicht nach Industriezweigen)	Einheit	1936	1950	1952	1953	1954	1955	1956
noch: Maschinenbauerzeugnisse								
Standardschreibmaschinen mit Normalwagen	1000 St	.	87,7	80,9	52,8	29,1	26,3	31,1
Klein- und Reiseschreibmaschinen	1000 St	.	90,4	107,1	137,6	135,4	135,4	147,5
Buchungsmaschinen	1000 St	.	2,3	3,8	4,4	5,1	5,3	5,2
Nähmaschinen für den Hausbedarf	1000 St	.	79,2	106,7	124,7	199,7	214,7	207,0
Kühlschränke für den Hausbedarf	St	.	658	2 394	3 187	6 159	17 329	23 898
Erzeugnisse des Fahrzeugbaus								
Personenkraftwagen	St	60 849	7 165	12 161	13 490	19 677	22 247	28 145
Lastkraftwagen	St	19 061	1 003	6 687	11 144	12 222	14 191	17 201
Motorräder	1000 St	54,2	9,6	36,7	47,1	50,3	69,2	79,3
Mopeds	1000 St	—	—	—	—	—	19,0	102,3
Fahrräder	1000 St	398,6	338,3	568,5	767,6	728,4	723,8	694,4
Elektrotechnische Erzeugnisse								
Wechselstrommotoren	1000 St	.	116,3	89,1	117,5	170,6	204,6	225,6
Leistungstransformatoren	1000 St	.	3,9	5,6	5,5	5,8	6,2	10,5
Glühlampen	Mill. St	.	68,4	71,3	50,4	71,4	91,4	107,8
Rundfunkempfänger	1000 St	409,8	277,3	626,2	728,2	856,1	724,7	653,0
Fernsehempfänger – Truhen und Schränke	1000 St	—	.	33,0	38,3	40,6	38,6	55,4
Feinmechanische Erzeugnisse								
Armbanduhren	1000 St	.	832,4	1 428,0	1 417,0	1 732,3	1 829,1	1 816,0
Taschenuhren	1000 St	.	857,5	710,5	644,2	675,4	686,3	644,4
Wecker	1000 St	.	630,4	1 096,0	906,7	1 156,5	1 445,0	1 460,9
Ferngläser	1000 St	.	41,8	82,2	113,2	111,5	119,1	102,8
Fotoapparate	1000 St	564,1	142,6	288,1	445,4	804,1	917,6	951,1
dar. Spiegelreflexkameras	1000 St	.	55,5	95,9	107,1	126,0	151,3	159,5
Holzerzeugnisse								
Schnittholz und Schwellen	1000 cbm	3 461,4	3 934,0	3 430,3	3 489,0	3 446,3	3 270,3	3 154,3
Furnierplatten	1000 cbm	.	10,0	15,6	18,8	21,2	19,8	19,8
Textilien								
Garne[4]	1000 t	212,6	171,0	208,5	228,9	243,3	252,0	246,3
Gewebe[5]	1000 qm	.	329 210	442 212	484 312	537 713	555 737	558 526
dar. Kammgarn- u. Halbkammgarngewebe	1000 qm	.	46 648	67 085	77 479	81 895	67 665	67 887
dar. aus Wolle	1000 qm	.	2 561	7 845	9 934	17 552	13 082	8 859
Streichgarngewebe	1000 qm	.	46 174	45 310	38 653	42 662	43 106	38 256
dar. aus Wolle	1000 qm	.	12 399	15 048	18 360	25 122	19 181	17 666
Baumwoll- u. baumwollartige Gewebe	1000 qm	.	154 379	211 016	232 097	260 387	266 672	282 928
dar. Baumwollgewebe	1000 qm	164 534	74 402	152 987	169 136	197 133	200 508	207 704
Kunstseiden- und Halbkunstseidengewebe	1000 qm	.	13 869	30 151	43 524	51 825	52 942	49 752
Leinen- und Halbleinengewebe	1000 qm	9 473	5 511	9 370	11 576	13 368	10 907	10 807
Strümpfe und Socken	1000 P	.	145 899	166 554	141 430	146 586	142 108	128 008
dar. Damenstrümpfe aus Perlon	1000 P	—	—	4 840	11 028	17 651	26 465	26 503
Untertrikotagen	1000 St	.	48 567	89 587	105 102	119 135	103 587	102 814
Obertrikotagen	1000 St	.	9 387	12 156	11 938	13 460	15 816	15 718
Leder- und Schuhwaren								
Hartes Leder	t	17 045	5 774	9 322	12 419	12 827	11 634	11 691
Weiches Leder	1000 qm	25 587	3 960	5 955	7 233	7 898	7 601	7 454
Schuhwerk	1000 P	38 497	32 303	41 971	44 516	44 585	40 695	37 003
dar. Schuhwerk aus Leder	1000 P	15 341	7 958	14 145	17 573	19 374	17 564	17 166
Zellstoff, Papier und Papiererzeugnisse								
Zellstoff[6]	1000 t	205,4	226,1	273,3	289,1	302,3	303,0	313,0
Papier aller Sorten	1000 t	812,0	320,8	387,2	388,8	391,4	421,7	438,7
Karton und Pappe	1000 t	330,2	170,9	196,7	202,7	216,2	229,3	232,4
Kartonagen[7]	1000 t	.	46,8	69,2	79,1	76,2	79,6	85,2
Wellpappe und Erzeugnisse aus Wellpappe[8]	1000 t	.	36,1	47,9	47,9	52,4	55,6	58,4
Glas- u. keramische Erzeugnisse								
Haushaltsporzellan einschl. Hotelgeschirr	1000 t	.	11,7	15,8	16,3	17,5	18,2	17,3
Nahrungs- und Genußmittel								
Mehl aller Sorten	1000 t	1 274,7	1 252,0	1 335,0	1 404,2	1 308,2	1 368,1	1 369,6
Fleisch	1000 t	.	99,3	377,8	441,4	464,1	496,4	527,2
Tierische Fette (bearbeitet)	1000 t	.	11,3	41,8	39,9	39,3	35,9	43,3
Fleisch- und Wurstwaren	1000 t	43,0	45,2	137,5	196,5	193,8	189,1	206,9
Margarine	1000 t	38,6	46,3	99,5	108,4	144,3	183,3	193,5
Butter	1000 t	85,2	60,9	96,7	96,4	108,7	122,7	119,8
Fettkäse	1000 t	.	3,5	12,9	13,2	18,7	22,2	26,4
Fischwaren	1000 t	.	10,2	33,9	43,6	50,7	54,7	48,4
Weißzucker	1000 t	.	605,0	689,9	724,8	733,2	641,6	549,6
Bier	1000 hl	7 527	3 800	6 992	8 391	10 617	11 772	11 073
Rauchtabak	t	2 700	2 267	2 511	3 315	2 865	3 064	3 368
Zigaretten	Mill. St	16 982	9 877	14 141	17 289	16 999	17 811	17 473

[1]) Ab 1950 einschl. Halbzeug für Schmiede- und Preßwerke. — [2]) Primärproduktion, umgerechnet auf 300 Liter C_2H_2/kg Calciumcarbid. — [3]) Einschl. Vollgummireifen und sonstige Decken für Karren und Gespannwagen. — [4]) Kammgarne, Streichgarne, 3- und 4-Zylinder-Baumwollgarne u. a. m. — [5]) Einschl. Möbelstoffe, Dekorations- und Vorhangstoffe, Perlonseidengewebe, Sack- und Verpackungsgewebe. Grobgarngewebe. — [6]) Trockengehalt von 100% (absolut trocken = atro). — [7]) Einschl. Hartpapiergefäße. — [8]) Einschl. Bauplatten.

7. Bruttoprodukt, Abschreibungen auf Grundmittel, Materialverbrauch und Nettoprodukt der Industriebetriebe (ohne Bau) 1956 nach Industriegruppen*)

Verhältniszahlen

Industriegruppe	Produktion der Industriebetriebe¹)				
	Brutto-produkt	Verbrauch an Produktionsmitteln			Netto-produkt
		insgesamt	davon		
			Abschreibungen auf Grundmittel	Material-verbrauch	
Bergbau	100	33,3	10,8	22,5	66,7
Industrie der Steine und Erden	100	40,4	4,9	35,5	59,5
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Ziehereien und Kaltwalzwerke sowie NE-Metallindustrie	100	73,9	4,1	69,8	26,1
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien, Metallgießereien sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	100	48,1	2,5	45,5	52,0
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie), Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie, Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie sowie kunststoffverarbeitende Industrie	100	44,2	4,2	40,0	55,8
Stahlhoch-, Stahlbrücken- und Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetallbau, ohne Waggonbau) sowie Maschinenbau (ohne Büromaschinenindustrie, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau)	100	49,8	1,9	47,8	50,3
Fahrzeugbau (einschl. Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau)	100	53,8	1,3	52,5	46,2
Schiffbau	100	57,4	2,1	55,3	42,6
Elektrotechnische Industrie	100	46,7	1,5	45,2	53,2
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie (einschl. Büromaschinenindustrie)	100	30,4	2,1	28,3	69,6
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie Stahlverformung	100	46,2	1,5	44,7	53,8
Glas- und feinkeramische Industrie	100	32,8	2,7	30,2	67,2
Sägewerke und holzbe- und -verarbeitende Industrie sowie Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	100	47,1	1,3	45,8	52,9
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende sowie Papier und Pappe verarbeitende Industrie	100	56,2	2,6	53,7	43,8
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	100	45,1	3,6	41,5	55,1
Ledererzeugende und lederverarbeitende Industrie sowie Schuhindustrie (einschl Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	100	42,1	0,8	41,3	57,9
Textilindustrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	100	44,1	1,1	43,0	55,9
Bekleidungsindustrie (ohne Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	100	48,5	0,4	48,1	51,5
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	100	46,9	0,7	46,2	53,1
Energiewirtschaft	100	76,5	5,9	70,6	23,5
Gesamte Industrie	**100**	**48,4**	**2,4**	**46,0**	**51,6**

*) Erläuterung der verwendeten Begriffe siehe Vorbemerkung zum Abschnitt R. — ¹) Industrielle Bruttoproduktion, Bauleistungen und Handelserträge der Industriebetriebe zu Industrieabgabepreisen einschl. Produktions- bzw. Verbrauchsabgabe, Umsatz- und Gewerbesteuer.

II. Handwerk und Kleinindustrie

Vorbemerkung: Produktionsgenossenschaften des Handwerks: Zusammenschlüsse selbständiger Handwerker, die die Meisterprüfung abgelegt haben und deren Betriebe in die Handwerksrolle eingetragen sind, oder von Inhabern von Betrieben, die in die Gewerberolle eingetragen sind, zusammen mit den Beschäftigten in den Betrieben (einschließlich Heimarbeiter) auf der Grundlage der gemeinschaftlichen Organisation ihrer Arbeit, wobei die Mitglieder einer Produktionsgenossenschaft untereinander gleichberechtigt sind und den Ertrag ihrer Arbeit nach dem Leistungsprinzip verteilen. Produktionsgenossenschaften des Handwerks dürfen nur mit besonderer Genehmigung und höchstens 10 Prozent Lohnarbeiter (Arbeiter oder Angestellte) beschäftigen.

Produktivgenossenschaften des Handwerks: Vorstufe der Produktionsgenossenschaften. Ohne Beschränkung hinsichtlich der Zahl der Lohnarbeiter (Arbeiter und Angestellte).

Private Handwerksbetriebe: Private Betriebe, deren Inhaber die Meisterprüfung abgelegt haben und die in die Handwerksrolle eingetragen sind, sowie Betriebe, deren Inhaber in die Gewerberolle eingetragen sind, wobei in der Regel nicht mehr als 10 fremde Arbeitskräfte, jedoch nicht gerechnet Lehrlinge und Schwerbeschädigte, beschäftigt sein dürfen. Bei der Beschäftigtengrenze bestehen Ausnahmen für Maurer- und Zimmererbetriebe. Bei ihnen darf die Zahl der fremden Arbeitskräfte in der Saison 20 Personen erreichen. Ebenfalls dürfen in Straßenbau-, Dachdecker- und Malerbetrieben in der Saison bis zu 15 fremde Arbeitskräfte beschäftigt sein.

Produzierendes und Dienstleistungshandwerk: Das produzierende Handwerk umfaßt die Betriebe, die Erzeugnisse aus eigenem oder von Kunden geliefertem Material herstellen, Kundenmaterial oder Kundenerzeugnisse bearbeiten, oder Reparaturen oder Montagen ausführen. Zum Dienstleistungshandwerk gehören z. B. Friseure und Körperpfleger, Schädlingsbekämpfer.

Beschäftigte: Siehe Erläuterung in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II.

Leistung: Aus eigenem Material hergestellte und zum Absatz bestimmte Erzeugnisse sowie Erzeugnisse aus Kundenmaterial ohne den Wert des vom Auftraggeber gelieferten Materials; Bearbeitung von Kundenmaterial oder Kundenerzeugnissen, ohne daß daraus neue Erzeugnisse entstehen; Reparaturen einschließlich Wert der verwendeten eigenen Grund- und Hilfsmaterialien; Bauleistung: siehe Erläuterung in den Vorbemerkungen zu Tabelle J. 1; Dienstleistungen für Körperpflege und zur Werterhaltung von Gebrauchsgütern. Nicht in die Leistung einbezogen ist der Verkauf fertig bezogener Handelsware (dazu gehört auch Fleisch, das nicht aus eigener Schlachtung stammt). Die Bewertung der Leistung erfolgt zu Betriebsabgabepreisen, jedoch ohne Verbrauchsabgaben, sofern sie auf das Fertigerzeugnis erhoben werden.

1. Betriebe, Beschäftigte und Leistung in Handwerk und Kleinindustrie einschl. Bauhandwerk 1956 nach Handwerksgruppen und Eigentumsform der Betriebe

Handwerksgruppe	Betriebe am Jahresende			Beschäftigte am Jahresende			Leistung		
	insgesamt	davon Produktions- und Produktivgenossenschaften	davon Privatbetriebe	insgesamt	davon in Produktions- und Produktivgenossenschaften	davon in Privatbetrieben	insgesamt	davon in Produktions- und Produktivgenossenschaften	davon in Privatbetrieben
	Anzahl						1000 DM		
Produzierende Handwerke									
Bau- und Ausbauhandwerke	34 547	79	34 468	168 504	2 794	165 710	1 583 541	21 630	1 561 911
Eisen- und metallverarbeitende Handwerke	47 491	23	47 468	173 241	800	172 441	1 571 052	6 077	1 564 975
Holzverarbeitende Handwerke	28 825	50	28 775	92 856	1 294	91 562	764 536	9 625	754 911
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	60 084	55	60 029	137 379	2 000	135 379	788 615	12 967	775 648
Nahrungsmittelhandwerke	36 121	8	36 113	125 730	150	125 580	2 191 720	6 674	2 185 046
Sonstige produzier. Handwerke[1])	7 499	8	7 491	30 238	150	30 088	292 655	5 386	287 269
Dienstleistungshandwerke	23 571	18	23 553	88 472	539	87 933	444 459	3 250	441 209
Insgesamt	**238 138**	**241**	**237 897**	**816 420**	**7 727**	**808 693**	**7 636 578**	**65 609**	**7 570 969**
in vH	*100*	*0,1*	*99,9*	*100*	*0,9*	*99,1*	*100*	*0,9*	*99,1*

[1]) Chemische, Papier-, Glas- und keramische Handwerke u. ä.

J. Bauindustrie und Wohnungsbau

1. Betriebe am 31. 12. 1956, beschäftigte Arbeiter und Angestellte 1950 bis 1956 und Bauleistung 1956 der Bauindustrie nach Eigentumsform der Betriebe

Vorbemerkung: Betriebe: Sämtliche Betriebe, deren Haupttätigkeit Bau (Rohbau oder Ausbau) ist; nicht enthalten sind hier die Betriebe des Bauhandwerks, die in der Tabelle H./II. 1 nachgewiesen werden. Als Betrieb zählt die selbständig bilanzierende Einheit. Hierbei kann es sich um einen räumlich zusammenhängenden oder um einen aus mehreren örtlich getrennten Betriebsteilen bestehenden Betrieb handeln. Als Baubetriebe rechnen auch Bauabteilungen von Betrieben anderer Wirtschaftsbereiche, die mit eigenen Arbeitskräften Bauarbeiten ausführen, sofern sie in die Planabrechnung des Wirtschaftsbereiches Bau einbezogen sind. Vorübergehend nicht produzierende Betriebe (Saisonbetriebe) werden in die Zahl der Betriebe einbezogen.

Beschäftigte Arbeiter und Angestellte: Siehe Erläuterung in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II. Ohne Beschäftigte in Bauabteilungen von Betrieben anderer Wirtschaftsbereiche.

Bauleistung: Rohbau (Maurerarbeiten, Erdarbeiten, Straßenarbeiten, Enttrümmerungsarbeiten usw.) und Ausbau (Malerarbeiten, Bauklempnerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten usw.). Zum Rohbau rechnet auch das Einrichten und Räumen der Baustellen. Nicht in die Bauleistung einbezogen sind: Industrielle Herstellung und Aufstellung fertiger Häuser (Standardholzbauten) und Baracken, ausgenommen Fundamentierung; Montage von Stahlkonstruktionen für Bauwerke; Arbeiten an technischen Großgeräten, sonstigen Ausrüstungen und Schiffen (z. B. Malerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten), ausgenommen Fundamentierung; Elektroinstallation; Abraumbeseitigung für den Bergbau; Nach- und Garantiearbeiten; Wert des verwendeten Eisenbahnoberbaumaterials und Materialwert der für andere Betriebe und das öffentliche Versorgungsnetz verlegten Rohrleitungen und Kabel; Nachweiskosten (Kosten, die dem Baubetrieb vom Auftraggeber gegen Nachweis zu erstatten sind).

Jahr / Art der Bauleistung	Bauindustrie: Betriebe insgesamt	davon Volkseigene Betriebe	davon Privatbetriebe
Betriebe			
31. 12. 1956	1 885	353	1 532
Beschäftigte Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt			
1950	221 103	127 509	93 594
1951	303 780	217 183	86 597
1952	334 226	251 160	83 066
1953	328 173	250 720	77 453
1954	315 106	238 706	76 400
1955	292 160	217 239	74 921
1956	309 458	239 470	69 988
Bauleistung in Mill. DM			
1956	3 323	2625	698
davon:			
Hochbau	1 440	1 231	209
darunter:			
Wohnungsbau	717	624	93
Landwirtschaftlicher Bau	155	113	42
Industriebau	602	486	116
Tiefbau	781	603	178
Enttrümmerung	71	63	9
Reparaturen	428	242	186

2. Neugebaute und instandgesetzte Wohnungen 1950 bis 1957

Jahr	Neugebaute sowie instandgesetzte Wohnungen[1])	Wohnfläche	Jahr	Neugebaute sowie instandgesetzte Wohnungen[1])	Wohnfläche
	Anzahl	1000 qm		Anzahl	1000 qm
1950[2])	30 992	1 800[3])	1954	34 740	2 237
1951[2])	61 040	3 565	1955	32 830	2 157
1952[2])	47 589	2 882	1956	32 849	2 109
1953	32 296	1 991	1957[3])	60 850	3 900

[1]) Staatlicher, genossenschaftlicher und privater Wohnungsbau. — [2]) Überwiegend Wohnungsinstandsetzungen. — [3]) Geschätzt.

K. Binnenhandel

Vorbemerkung: Einzelhandels-Verkaufsstellen: Der hier verwendete Begriff »Einzelhandel« ist mit dem in der Bundesrepublik gebräuchlichen Begriff nicht identisch. Er ist offensichtlich funktional abgegrenzt, d. h. er umfaßt im Prinzip wohl sämtliche Verkaufsstellen, die Waren in kleineren Mengen an letzte Verbraucher absetzen, während in der Bundesrepublik unter Einzelhandel nur Unternehmen verstanden werden, deren Hauptfunktion der Absatz von Handelswaren an letzte Verbraucher ist. Zu den Einzelhandels-Verkaufsstellen in der sowjetischen Besatzungszone gehören Läden (Hauptgeschäfte und Filialen), Verkaufsstände, Verkaufszüge und sonstiger ambulanter Handel, Betriebsverkaufsstellen, Gaststätten sowie Kantinen und Werkküchen, die über das zugeteilte verbilligte Werkessen hinaus Waren an Letztverbraucher verkaufen, weiterhin nichtlandwirtschaftliche Produktions- und Dienstleistungsbetriebe (z. B. Industrieläden, Schlachthöfe), die »Einzelhandelsumsätze« (in dem unten definierten Sinne) tätigen. Ausgenommen sind die nur zeitweise eingerichteten Sonderverkaufsstellen für Veranstaltungen und die Stände auf Bauernmärkten. Bis einschließlich 1954 sind mit einbezogen auch jene Werkküchen, die nur zugeteiltes verbilligtes Werkessen abgeben. Erst ab 1954 sind einbezogen die Verkaufsstellen der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft).

Betriebe: Als Betrieb zählt die selbständig bilanzierende Einheit, bei sozialisierten Betrieben: in der Regel Zusammenfassung von Verkaufsstellen und Gaststätten in einem Kreis, einer Stadt oder einem Stadtbezirk. Im privaten Einzelhandel ist in der Regel Verkaufsstelle = Einzelhandelsbetrieb.

Sonstige sozialisierte Betriebe: Postzeitungsvertrieb, Volksbuchhandel, staatliche Apotheken, Werkküchen volkseigener Betriebe, Betriebe gesellschaftlicher Organisationen (z. B. Ferienheime der Gewerkschaften, Kulturhäuser), Handwerksgenossenschaften und ab 1954 die Verkaufsstellen der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft).

Einzelhandelsumsatz: Gesamter Warenverkauf an Letztverbraucher. Dazu gehört auch der Verkauf von Speisen und Getränken in Gaststätten — und in Handwerksbetrieben auch der Verkauf eigener Erzeugnisse an Letztverbraucher. Nicht als Einzelhandelsumsatz rechnet der Verkauf von Waren in größeren Mengen an Großverbraucher (hauptsächlich Gemeinschaftsverpflegung — z. B. Werkküchen, Krankenhäuser, Ferienheime) und ihre Weitergabe an Letztverbraucher sowie die Abgabe von Medikamenten, optischen und orthopädischen Hilfsmitteln und dergleichen, soweit sie als Leistungen der Sozialversicherung vom Verbraucher nicht bezahlt werden. Bis 1953 wurden in den Einzelhandelsumsatz mit einbezogen die Abgabe an zugeteiltem verbilligtem Werkküchenessen (zusätzliche Verpflegung ohne Anrechnung auf Lebensmittelkarten). Erst ab 1954 ist einbezogen der Verkauf von Konsumgütern an Letztverbraucher durch die Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (Bäuerliche Handelsgenossenschaft). Ab 1954 werden in den Einzelhandelsumsatz nicht mehr einbezogen die Erzeugerumsätze auf Bauernmärkten.

1. Einzelhandels-Verkaufsstellen 1950 bis 1956 nach Eigentumsformen

Stichtag	Einzelhandels-Verkaufsstellen										
	insgesamt	Sozialisierte Betriebe								Privatbetriebe	
		Staatliche Handels-Organisation (HO)		Industrieläden		Konsumgenossenschaften		Sonstige sozialisierte Betriebe			
	Anzahl		vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
31. 3. 1950	242 381	2 294	*0,9*	—	—	14 073	*5,8*	7 007	*2,9*	219 007	*90,4*
30. 9. 1951	237 024	12 488	*5,3*	—	—	15 927	*6,7*	7 012	*3,0*	201 597	*85,1*
30. 9. 1952	234 538	18 571	*7,9*	—	—	19 076	*8,1*	6 881	*2,9*	190 010	*81,0*
30. 9. 1953	229 238	21 310	*9,3*	11	*0,0*	26 292	*11,5*	6 421	*2,8*	175 204	*76,4*
30. 9. 1954	234 320	23 825	*10,2*	67	*0,0*	28 651	*12,2*	10 424	*4,4*	171 353	*73,1*
30. 9. 1955	229 800	25 114	*10,9*	81	*0,0*	29 055	*12,6*	8 750	*3,8*	166 800	*72,6*
31. 12. 1956	238 761	28 462	*11,9*	87	*0,0*	31 531	*13,2*	9 161	*3,8*	169 520	*71,0*
davon:											
Sowjetische Besatzungszone	222 554	26 446	*11,9*	66	*0,0*	30 196	*13,6*	8 602	*3,9*	157 244	*70,6*
Sowjetsektor von Berlin	16 207	2 016	*12,4*	21	*0,1*	1 335	*8,2*	559	*3,4*	12 276	*75,7*

2. Einzelhandelsumsatz 1950 bis 1956 nach Eigentumsform der Betriebe

Jahr	Einzelhandelsumsatz					
	insgesamt	Sozialisierte Betriebe				Privatbetriebe
		Staatliche Handels-Organisation (HO)	Industrieläden	Konsum-Genossenschaften	Sonstige sozialisierte Betriebe	
		Mill. DM				
1956	32 648	11 463	141	9 623	1 511	9 910
davon:						
Sowjetische Besatzungszone	29 507	10 135	95	8 931	1 375	8 971
Sowjetsektor von Berlin	3 141	1 328	46	692	136	939
		vH				
1950	*100*	*26,4*	—	*17,0*	*3,9*	*52,8*
1951	*100*	*34,1*	—	*17,9*	*3,8*	*44,2*
1952	*100*	*39,8*	*0,0*	*20,1*	*3,2*	*36,9*
1953	*100*	*39,0*	*0,1*	*26,8*	*3,2*	*31,0*
1954	*100*	*35,0*	*0,3*	*27,6*	*3,6*	*33,5*
1955	*100*	*35,4*	*0,4*	*27,7*	*4,4*	*32,0*
1956	*100*	*35,1*	*0,4*	*29,5*	*4,6*	*30,4*
davon:						
Sowjetische Besatzungszone	*100*	*34,3*	*0,3*	*30,3*	*4,7*	*30,4*
Sowjetsektor von Berlin	*100*	*42,3*	*1,5*	*22,0*	*4,3*	*29,9*

3. Einzelhandelsumsatz je Einwohner 1953, 1955 und 1956 nach Warengruppen

Warengruppe	Einzelhandelsumsatz je Einwohner 1956 DM	1956 vH	1955 vH	1953 vH
Nahrungsmittel	730	*39,6*	*39,5*	*42,2*
Genußmittel	334	*18,1*	*18,2*	*19,1*
Bekleidung und Textilien	315	*17,1*	*18,5*	*18,5*
Schuhe	47	*2,6*	*2,8*	*2,7*
Sonstige Industriewaren	417	*22,6*	*20,9*	*17,5*
Insgesamt	**1 843**	***100***	***100***	***100***

L. Außenhandel

Vorbemerkung: Ausfuhr und Einfuhr: Handelsware, die in dem angegebenen Berichtsjahr die Grenzen der sowjetischen Besatzungszone und des Sowjetsektors von Berlin gegenüber dem Ausland und den außerhalb der sowjetischen Besatzungszone und der Bundesrepublik liegenden Gebieten, die am 31. 12. 1937 zum Deutschen Reich gehörten (darunter auch das Saarland), passiert haben. Der Handel mit der Bundesrepublik und mit Berlin (West) — Interzonenhandel — ist auf S. 241 dargestellt. In Ausfuhr und Einfuhr sind nicht einbezogen: Lohnveredlung, Reparaturen und Schiffsbedarf, Reexporte, Rückwaren, Leihlieferungen und Messegut, Umzugsgut, Geschenksendungen und Transit.

Als Wert gilt sowohl für die Ausfuhr als auch für die Einfuhr der Außenhandelspreis der Waren, einschließlich Fracht- und Nebenkosten bis zur Grenze des Lieferlandes (fob), während in der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik die Einfuhren cif und die Ausfuhren fob bewertet werden, also mit ihren Werten an der Grenze des Berichtslandes.

Erzeugnisgruppen: Zusammenfassungen von Erzeugnissen, für die die Art des Erzeugnisses maßgebend ist; Art und Zuordnung des produzierenden Betriebes zu Wirtschaftsbereichen und -zweigen bleiben dabei außer Betracht.

Wertangaben in Rubel: Die DM-Ost wurde im Jahre 1956 im Verhältnis 100 : 180 in Rubel umgerechnet.

1. Ein- und Ausfuhr 1956 nach ausgewählten Ländern*)

Land	Einfuhr 1000 Rubel	Einfuhr vH	Ausfuhr 1000 Rubel	Ausfuhr vH
Albanien	7 738	*0,2*	18 316	*0,4*
Bulgarien	137 359	*2,9*	129 661	*2,6*
Volksrepublik China	343 638	*7,2*	379 673	*7,6*
Jugoslawien	14 127	*0,3*	13 401	*0,3*
Nord-Korea	6 704	*0,1*	33 234	*0,7*
Polen	419 383	*8,8*	556 049	*11,1*
Rumänien	116 560	*2,5*	114 171	*2,3*
Tschechoslowakei	421 400	*8,9*	439 032	*8,8*
UdSSR	2 228 298	*46,9*	2 277 234	*45,4*
Ungarn	156 664	*3,3*	190 660	*3,8*
Nord-Vietnam	1 497	*0,0*	18 806	*0,4*
Zusammen	**3 853 368**	***81,1***	**4 170 237**	***83,2***
Übriges Ausland	**896 762**	***18,9***	**842 781**	***16,8***
darunter:				
Europa				
Belgien/Luxemburg	45 919	*1,0*	31 642	*0,6*
Dänemark	55 391	*1,2*	56 012	*1,1*
Finnland	69 982	*1,5*	81 304	*1,6*
Frankreich	37 102	*0,8*	16 309	*0,3*
Griechenland	13 081	*0,3*	13 948	*0,3*
Großbritannien	69 534	*1,5*	48 761	*1,0*
Island	10 137	*0,2*	10 049	*0,2*
Italien	30 445	*0,6*	31 024	*0,6*
Niederlande	108 454	*2,3*	85 059	*1,7*
Norwegen	30 647	*0,6*	40 346	*0,8*
noch: Europa				
Österreich	64 934	*1,4*	42 286	*0,8*
Schweden	49 006	*1,0*	58 312	*1,2*
Asien				
Burma	7 462	*0,2*	7 324	*0,1*
Indien	13 927	*0,3*	23 212	*0,5*
Indonesien	11	*0,0*	16 604	*0,3*
Iran	4 693	*0,1*	4 829	*0,1*
Japan	18 408	*0,4*	16 879	*0,3*
Libanon	2 702	*0,1*	3 367	*0,1*
Syrien	4 917	*0,1*	5 107	*0,1*
Türkei	63 128	*1,3*	54 044	*1,1*
Afrika				
Ägypten	38 389	*0,8*	31 813	*0,6*
Sudan	2 249	*0,0*	1 685	*0,0*
Amerika				
Argentinien	3 584	*0,1*	6 719	*0,1*
Brasilien	15 461	*0,3*	1 753	*0,0*
Kolumbien	3 546	*0,1*	1 549	*0,0*
Uruguay	12 927	*0,3*	8 606	*0,2*
Vereinigte Staaten	23 747	*0,5*	28 441	*0,6*
Australien und Ozeanien	888	*0,0*	6 949	*0,1*
Insgesamt	**4 750 130**	***100***	**5 013 018**	***100***

*) Bei den Ländern scheint es sich um die Einkaufs- und Käuferländer und nicht um die Herstellungs- und Verbrauchsländer zu handeln. Die Angaben können daher mit den Ein- und Ausfuhrzahlen vieler Partnerländer nur bedingt verglichen werden.

2. Ein- und Ausfuhr 1955 nach Erzeugnisgruppen

Erzeugnisgruppe	Einfuhr		Ausfuhr	
	Mill. Rubel	vH	Mill. Rubel	vH
Energie	4,6	*0,1*	11,6	*0,3*
Bergbauerzeugnisse	753,5	*18,1*	241,3	*5,3*
Metallurgische Erzeugnisse	576,4	*13,8*	15,8	*0,3*
Chemische Erzeugnisse	233,1	*5,6*	738,5	*16,2*
Baumaterialien	11,3	*0,3*	136,5	*3,0*
Schwermaschinen (einschl. Teile)	11,8	*0,3*	682,7	*14,9*
Allgemeine Maschinen (einschl. Teile)	13,2	*0,3*	569,6	*12,5*
Fahrzeuge (einschl. Teile)	55,6	*1,3*	445,1	*9,7*
Schiffe (einschl. Teile)	—	—	339,3	*7,4*
Guß- und Schmiedestücke	0,9	*0,0*	1,1	*0,0*
Metallwaren	21,6	*0,5*	44,1	*1,0*
Elektrotechnische Erzeugnisse	6,3	*0,2*	365,7	*8,0*
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	7,8	*0,2*	288,3	*6,3*
Nicht aufgeteilte Metallerzeugnisse	3,3	*0,1*	283,5	*6,2*
Holzerzeugnisse, Kulturwaren	84,2	*2,0*	75,3	*1,6*

Erzeugnisgruppe	Einfuhr		Ausfuhr	
	Mill. Rubel	vH	Mill. Rubel	vH
Textilien	634,8	*15,2*	151,6	*3,3*
Konfektions- und Näherzeugnisse	30,3	*0,7*	3,7	*0,1*
Leder, Schuhe, Rauchwaren	24,2	*0,6*	18,6	*0,4*
Zellstoff, Papier und Papiererzeugnisse	27,7	*0,7*	36,8	*0,8*
Druckerzeugnisse	12,0	*0,3*	50,6	*1,1*
Nahrungs- und Genußmittel	663,3	*15,9*	44,2	*1,0*
Altstoffe	16,0	*0,4*	0,1	*0,0*
Pflanzliche Produkte	891,4	*21,4*	15,0	*0,3*
Tierische Produkte	52,1	*1,3*	0,9	*0,0*
Binnenfische	0,1	*0,0*	0,0	*0,0*
Rohholz, Rinden und Harze	30,5	*0,7*	7,0	*0,2*
Sonstige forstwirtschaftliche Erzeugnisse	0,4	*0,0*	—	—
Insgesamt	**4 166,5**	***100***	**4 566,9**	***100***

3. Ein- und Ausfuhr ausgewählter Erzeugnisse 1955 und 1956*)

Warenbenennung	Einheit	Einfuhr	
		1955	1956
Energie			
Elektroenergie	Mill. kWh	211,9	126,9
Gas	Mill. cbm	91,3	101,0
Bergbauerzeugnisse			
Steinkohle	1 000 t	6 338	5 641
Steinkohlenkoks	1 000 t	2 613	2 271
Eisenerz	1 000 t	1 236,9	694,8[1])
Schwefelkies	1 000 t	178,8	78,8[1])
Erzeugnisse der eisenschaffenden und NE-Metallindustrie			
Gießereiroheisen	1 000 t	100,2	140,6
Stahleisen	1 000 t	194,2	203,6
Walzstahl, warmgewalzt	1 000 t	650,8	788,9
Chemische Erzeugnisse			
Phosphordünger	1 000 t P_2O_5	50,4	60,3
Erdöl	1 000 t	648	798
Fahrzeuge u. Fahrzeugteile			
Krafträder (Motorräder)	St	14 677	27 723
Textilien			
Gewebe	1 000 qm	44 645	24 731
darunter Baumwollgewebe	1 000 qm	39 450	21 108
Baumwolle entkernt	1 000 t	92,0	91,2
Leder und Schuhwaren			
Weiches Leder	1 000 qm	63,2	119,7
Schuhwerk aus Leder	1 000 P	1 047,0	510,2
Nahrungs- und Genußmittel			
Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren und Fleisch- und Wurstkonserven	1 000 t	88,9	95,5
Tierische Fette (roh und bearbeitet)	1 000 t	19,8	23,1
Pflanzenöl (roh, raffiniert und gehärtet)	1 000 t	61,3	85,0
Butter	1 000 t	15,0	30,0
Frischfisch, einfach bearbeitet	1 000 t	109,7	98,1
Wein und Sekt	1 000 hl	235,9	217,4
Bier	1 000 hl	144,6	140,4
Zigaretten	Mill. St	931,5	927,8
Fermentierter Tabak und Rauchtabak	1 000 t	21,8	26,0
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft			
Weizen	1 000 t	555	606
Roggen	1 000 t	187	482
Gerste	1 000 t	440	365
Hafer	1 000 t	40	87
Mais	1 000 t	126	145
Reis	1 000 t	77,9	53,7
Ölsaaten einschl. Samen der Faserpflanzen	1 000 t	265,0	269,1
Gemüse, konsumfrisch	1 000 t	55,8	57,1
Obst	1 000 t	100,0	74,1
Südfrüchte	1 000 t	48,0	46,0
Faserholz (Fichte u. Kiefer)	1 000 cbm	422,4	409,7

Warenbenennung	Einheit	Ausfuhr	
		1955	1956
Energie			
Elektroenergie	Mill. kWh	219,6	272,9
Gas	Mill. cbm	5,6	8,1
Bergbauerzeugnisse			
Braunkohlenbriketts	1 000 t	5 219	4 462
Braunkohlenschwelkoks	1 000 t	40,3	55,2
Kalisalze	1 000 t K_2O	1 001	966
Chemische Erzeugnisse			
Natriumsulfat	1 000 t	173,1	197,1
Kalzinierte Soda	1 000 t Na_2Co_3	78,2	84,1
Stickstoffdünger	1 000 t N	83,2	92,0
Lösungsmittel	1 000 t	44,0	45,0
Foto- und Kinofilm (schwarz/weiß u. farbig)	1 000 qm	7 646	8 772
Synthetischer Kautschuk	1 000 t	38,7	39,7
Fahrraddecken	1 000 St	1 092,3	1 184,5
Fahrbenzin	1 000 t	183,1	152,3
Dieselkraftstoff	1 000 t	274,2	206,4
Baumaterialien			
Zement	1 000 t	684,5	569,6
Ziegelsteine	1 000 St	130,0	2 674,9
Dachziegel	1 000 St	3 501,8	4 976,8
Maschinenbauerzeugnisse			
Stationäre Diesel- und Gasmotoren	St	1 495	1 277
Vergasermotoren	St	1 022	4 398
Drehautomaten	St	103	152
Fräsmaschinen	St	906	1 196
Nähmaschinen für den Hausbedarf	St	73 012	103 843
Erzeugnisse d. Fahrzeugbaus			
Personenkraftwagen	St	8 525	11 214
Krafträder	St	8 657	25 661
Fahrräder	St	150 990	232 235
Elektrotechn. Erzeugnisse			
Wechselstrommotoren	St	9 043	15 923
Radioempfänger	St	116 661	102 524
Glühlampen	1 000 St	8 425	11 727
Feinmechanische und optische Erzeugnisse			
Standardschreibmaschinen mit Normalwagen	St	21 772	23 592
Klein- u. Reiseschreibmaschinen	St	93 041	115 865
Armbanduhren	St	446 600	801 167
Taschenuhren	St	143 950	112 598
Wecker	St	703 148	513 874
Spiegelreflexkameras	St	106 066	97 178
Sonstige Kameras	St	104 016	137 635
Textilien			
Baumwollgewebe	1 000 qm	5 369	8 818
Kammgarngewebe aus Zellwolle	1 000 qm	2 400	6 057
Streichgarngewebe aus Zellwolle	1 000 qm	3 321	4 940
Kunstseiden- und Halbkunstseidengewebe	1 000 qm	1 668	3 463
Strümpfe und Socken	1 000 P	41 221	43 647
darunter Damenstrümpfe aus Perlon	1 000 P	9 112	13 007
Unter- und Obertrikotagen	1 000 St	7 468	25 787

*) Einschl. Bezüge und Lieferungen im Interzonenhandel mit der Bundesrepublik Deutschland. — [1]) Metallgehalt.

M. Verkehr

1. Länge der Verkehrsstrecken am 31. 12. 1956

Art der Verkehrsstrecke	Länge in km
Eisenbahnstrecken, Betriebslänge	16 094
davon:	
Normalspur	14 745
Schmalspur	1 349
Schiffbare Wasserstraßen	2 643

Art der Verkehrsstrecke	Länge in km
Klassifizierte Straßen	47 898
davon:	
Autobahnen	1 374
Fernverkehrsstraßen	11 224
Landstraßen I. Ordnung	17 004
Landstraßen II. Ordnung	18 296

2. Bestand an Verkehrsmitteln 1936 und 1950 bis 1955

Verkehrsmittel	Einheit	1936	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Eisenbahn[1])[3])								
Lokomotiven und Triebwagen	1 000	7,5	2,6	2,8	2,9	3,2	3,5	4,0
Personenwagen[4])	1 000	18,2	6,3	6,6	7,0	7,3	7,4	8,0
Güterwagen	1 000	155,0	77,0	78,6	85,0	100,0	110,0	115,0
Binnenschiffe								
Schlepper[5]) und Frachtmotorschiffe[6])	Anzahl	1 200[11])	480	455	.	640	690	690
Kähne[6])	Anzahl	2 800[11])	1 261	1 315	.	1 660	1 717	1 720
Straßenfahrzeuge[2])[7])								
Krafträder[8])	1 000	329,0	140,0	.	155,0	225,0	.	280,0
Personenkraftwagen	1 000	223,6	53,1	53,7	.	67,6	.	90,0
Lastkraftwagen[9])	1 000	60,3	68,9	65,6	65,6	70,7	.	80,0
Anhänger	1 000	.	32,9	31,1	.	34,2	.	40,0
Omnibusse	1 000	3,6	.	1,0	.	1,7	.	.
Zugmaschinen[10])	1 000	13,4	8,2	8,2	8,7	9,4	.	.

[1]) Einschl. Berlin (West). — [2]) Ohne Sowjetsektor von Berlin. — [3]) Reichsbahn sowie Privat- und Kleinbahnen; einsatzfähige Fahrzeugbestände. — [4]) Ohne Post- und Packwagen sowie ohne S-Bahn-Wagen. — [5]) Die Reparaturquote beträgt 18 bis 25 vH. — [6]) Die durchschnittliche Tragkraft eines Frachtmotorschiffes liegt bei 130 t, die eines Kahnes bei 350 t; der Kahnraumbestand setzt sich zu 60 vH aus kanalgängigen Kähnen und zu 40 vH aus elbgängigen Kähnen zusammen. — [7]) Alle Fahrzeuge, die im Laufe des Jahres, wenn auch nur kurze Zeit, eingesetzt waren. — [8]) Einschl. Mopeds. — [9]) Die umgebauten Personenkraftwagen sind in den Bestand aufgenommen. Vom Lastkraftwagenbestand hatten 1949 bis 1953 65 vH der Fahrzeuge bis 1 t und nur 2,6 vH über 5 t Tragfähigkeit; in der Folgezeit hat der Anteil der größeren Einheiten etwas zugenommen. — [10]) Von den Zugmaschinen haben 85 vH eine Zugkraft bis zu 50 PS; der Rest 50 PS und mehr. — [11]) 1938; Annäherungswerte.

Quelle: Nach Schätzungen des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung.

3. Personenverkehr 1950 bis 1956 nach Verkehrsträgern

Verkehrsträger[1])	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1956
	Mill.							vH
Beförderte Personen								
Reichsbahn[2])	954	1 006	1 056	997	1 008	1 016	1 022	*72,3*
Binnenschiffahrt	7	9	7	7	9	8	8	*0,6*
Kraftverkehr	111	119	164	213	272	336	384	*27,1*
Insgesamt	**1 072**	**1 134**	**1 227**	**1 217**	**1 289**	**1 360**	**1 414**	***100***
Geleistete Personenkilometer								
Reichsbahn[2])	18 576	19 527	20 801	20 529	22 632	22 905	22 560	*81,0*
Binnenschiffahrt	151	145	130	143	149	158	170	*0,6*
Kraftverkehr	1 907	2 234	2 486	3 233	3 770	4 500	5 110	*18,4*
Insgesamt	**20 634**	**21 906**	**23 417**	**23 905**	**26 551**	**27 563**	**27 840**	***100***

[1]) Ohne kommunale Verkehrsbetriebe und ohne Taxiverkehr. — [2]) Einschl. S-Bahn Berlin.

4. Güterverkehr 1950 bis 1957 nach Verkehrsträgern

Verkehrsträger	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957
	absolute Zahlen								vH
Beförderte Güter (Mill. t)									
Reichsbahn	128,5	153,2	158,3	182,3	191,4	207,5	210,2	221,0	*49,8*
Binnenschiffahrt[1])	10,0	11,0	12,5	12,8	11,6	12,9	13,5	14,5	*3,3*
Seeschiffahrt	—	0,01	0,03	0,05	0,03	0,13	0,17	0,5	*0,0*
Kraftverkehr[2])	87,3	103,7	120,5	141,3	154,1	169,1	187,4	208,1	*46,9*
Insgesamt	**225,8**	**267,9**	**291,4**	**336,5**	**357,2**	**389,7**	**411,2**	**444,1**	*100*
Geleistete Tonnenkilometer (Mill.)									
Reichsbahn[3])	15 064	17 291	19 077	22 112	23 182	25 222	27 334	28 700	*81,1*
Binnenschiffahrt[1])	1 579	1 797	1 707	1 738	1 742	2 168	2 268	2 494	*7,0*
Seeschiffahrt	—	.	.	34	46	480	412	305	*0,9*
Kraftverkehr[2])	1 945	2 201	2 404	2 569	2 945	3 194	3 492	3 911	*11,0*
Insgesamt	**18 588**	.	.	**26 453**	**27 915**	**31 064**	**33 506**	**35 410**	*100*

[1]) Einschl. Transportmenge und Transportleistung der von den Deutschen Schiffahrts- und Umschlagbetrieben befrachteten Binnenschiffe anderer Länder. — [2]) Nah- und Fernverkehr einschl. Werkverkehr. — [3]) Die Transportleistung der Reichsbahn ist in Tariftonnenkilometer angegeben.

5. Leistungen der Post 1950 bis 1956

Art der Leistung	Einheit	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Postdienst								
Briefsendungen[1])	Mill.	1 142,1	1 128,3	1 124,2	1 176,2	1 256,2	1 282,1	1 281,1
Paketsendungen[2])	Mill.	31,0	28,2	29,1	29,7	34,2	33,7	35,5
Zahlungsdienst								
Postanweisungen und Zahlkarten	Mill.	26,9	27,2	28,3	29,5	30,7	33,0	35,7
Postscheckdienst								
Zahl der Konten[3])	1 000	346,6	235,0	221,1	202,8	197,6	194,2	189,0
Guthaben auf den Konten[4])	Mill. DM	564,6	408,4	322,3	288,9	274,8	251,0	201,5
Postsparkassendienst								
Zahl der Konten[3])	1 000	323,5	413,5	545,2	645,9	777,9	934,0	1 087,3
Guthaben auf den Konten[3])	Mill. DM	34,9	46,4	76,2	89,1	122,8	151,7	202,4
Fernmeldedienst								
Ortsgespräche	Mill.	644,2	658,5	714,3	718,4	771,0	770,2	772,9
Fern- und Schnelldienstgespräche	Mill.	88,6	95,0	98,5	101,0	110,3	115,4	119,3
Telegramme	1 000	9,8	7,8	7,3	7,6	7,5	7,6	8,0
Rundfunkempfangsgenehmigungen								
Ton-Rundfunkgenehmigungen[3])	1 000	3 489,1	3 813,1	4 209,5	4 510,9	4 775,6	5 009,0	5 218,4
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen[3])	1 000	—	—	—	—	2,3	13,6	70,6

[1]) Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen ohne Postwurfsendungen. — [2]) Einschl. Wertpakete. — [3]) Stand am Jahresende. — [4]) Jahresdurchschnitt.

N. Geld und Kredit

1. Geldumlauf 1950 bis 1957

Mill. DM

Jahr[1]) Stichtag	In Umlauf befindliche Geldmenge insgesamt	davon in den Kassen der Banken	davon bei der Bevölkerung, in den Betrieben, Organisationen usw.
1950	4 169	977	3 192
1951	4 169	803	3 366
1952	4 169	836	3 333
1953	4 113	475	3 638
1954	4 417	157	4 260
1955	4 705	166	4 539
1956	4 781	163	4 618
1957 30. März	5 264	161	5 103
29. Juni	5 465	151	5 314
30. September	5 721	178	5 543

[1]) Durchschnitt der Bestände am Dekadenende.

2. Spareinlagenbestand 1950 bis 1956

Jahresende	Spareinlagen			
	bei Sparkassen und übrigen Kreditinstituten	bei Postsparkassen	insgesamt	je Einwohner
	Mill. DM			DM
1950	1 235	35	1 270	*69,17*
1951	1 400	46	1 446	*78,80*
1952	1 948	76	2 024	*110,60*
1953	2 447	89	2 536	*140,02*
1954	3 578	123	3 701	*205,59*
1955	4 775	152	4 927	*276,30*
1956	5 860	202	6 062	*344,36*

3. Wechselkurs für eine DM-West in DM-Ost 1949 bis 1957*)

Jahr	Monatsdurchschnitt											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
1949	3,45	3,80	4,70	4,15	3,80	5,00	5,70	5,70	5,70	5,90	6,25	6,30
1950	6,35	6,75	7,50	7,50	6,95	6,25	5,90	5,75	4,95	5,00	5,35	5,60
1951	5,65	5,70	5,20	4,75	4,65	4,55	4,55	4,50	4,40	3,80	3,80	3,85
1952	4,15	4,54	4,46	4,00	3,89	3,95	4,15	4,37	4,32	4,35	4,53	5,26
1953	5,35	5,87	6,13	5,75	5,58	5,73	5,39	4,98	4,51	4,35	4,51	4,46
1954	4,18	4,17	4,26	4,44	4,71	4,65	4,68	4,85	4,62	4,52	4,60	4,63
1955	4,63	4,71	4,80	4,94	4,99	4,96	4,81	4,85	4,69	4,64	4,63	4,50
1956	4,28	4,14	4,08	4,02	4,03	3,97	3,91	4,06	4,10	4,11	4,32	4,22
1957	4,14	4,16	4,09	4,10	4,16	4,14	4,15	4,26	4,31	4,13	3,98	3,94

*) Vom Landesfinanzamt Berlin mitgeteilter Durchschnittskurs.
Quelle: Wochenberichte des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung.

O. Öffentliche Finanzen und Sozialleistungen

1. Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushalts 1953 bis 1956

Mill. DM

Jahr	Staatshaushalt					
	Einnahmen			Ausgaben		
	insgesamt	darunter Bezirke (ohne Sowjetsektor von Berlin)	darunter Sowjetsektor von Berlin	insgesamt	darunter Bezirke (ohne Sowjetsektor von Berlin)	darunter Sowjetsektor von Berlin
1953	34 775	5 218	1 542	34 753	5 272	1 558
1954	36 220	5 876	1 433	36 143	5 838	1 411
1955	38 408	7 793	1 839	38 327	7 741	1 833
1956	35 881	8 516	1 978	35 856	8 420	2 005

2. Einnahmen und Ausgaben des Staatshaushaltes 1951 bis 1955

Mill. DM

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	1951	1952	1953	1954	1955[1])
Einnahmen					
Steuern und sonstige Abgaben	18 304,9	21 793,6	25 817,5	27 070,8	27 429,4
davon:					
Verbrauchsabgaben aller Art[2])	8 276,9	9 771,0	12 227,8	12 653,9	12 363,5
Besitz- und Verkehrsteuern					
Volkseigene Wirtschaft[3])	5 396,8	7 231,6	8 707,6	9 754,7	9 991,4
Genossenschaften	219,9	253,1	332,6	351,6	399,0
Private Wirtschaft	2 288,6	2 290,2	2 148,7	2 225,2	2 521,3
Löhne und Gehälter	1 328,1	1 452,8	1 591,9	1 267,0	1 320,0
Gemeindesteuern aller Art[4])	794,6	794,9	808,9	818,4	834,3
Sozialversicherung	4 550,0	4 902,3	5 393,6	5 747,5	5 956,3
Staatsreserve	—	158,2	174,2	228,1	—
Sonstige Einnahmen[5])	1 738,6	1 711,0	1 718,1	1 427,3	2 239,7
Haushaltseinnahmen zusammen	**24 593,5**	**28 565,1**	**33 103,4**	**34 473,7**	**35 625,4**
Finanzausgleich	3 878,9	4 971,6	1 671,5	1 746,5	2 541,5
Insgesamt	**28 472,4**	**33 536,7**	**34 774,9**	**36 220,2**	**38 166,9**
Ausgaben					
Investitionen	2 607,5	3 239,6	4 287,8	3 732,6	3 033,6
Materialienreserven	450,0	151,2	169,0	—	128,7
Preisausgleiche für den Außenhandel	1 520,9	1 428,0	2 028,4	3 548,4	3 822,5
Preisausgleiche für volkseigene Erfassungs- und Aufkaufbetriebe	667,4	1 569,7	1 749,7	2 185,5	2 959,9
Volkseigene Wirtschaft[6])	1 859,9	3 397,6	4 049,1	4 409,4	2 805,6
Volksbildung, Forschung, Wissenschaft, Jugendförderung und Sport	1 935,0	2 472,5	3 002,0	3 417,7	3 641,1
Sozialversicherung	4 484,0	5 230,6	5 533,3	5 807,6	5 887,9
Arbeit, Sozial- und Gesundheitswesen	1 415,0	1 317,9	1 308,2	1 360,7	1 326,8
Verwaltungsausgaben	2 702,0	2 655,9	2 636,2	2 665,8	2 689,7
Zahlungen an das Kreditsystem	833,2	310,7	1 302,4	506,4	99,6
Rückzahlung von Länderanleihen	75,0	120,0	120,0	120,0	120,0
Zinsendienst der Uraltguthaben-Abl. Anleihe	—	208,9	14,1	4,3	227,0
Zinsendienst des Nat. Aufbauprogramms Berlin	—	—	3,0	2,0	3,5
Reparationen	1 159,3	1 108,7	1 470,1	—	—
Sonstige Ausgaben[7])	4 719,7	5 170,0	5 408,6	6 636,0	8 850,7
Haushaltsausgaben zusammen	**24 428,9**	**28 381,3**	**33 081,9**	**34 396,4**	**35 596,6**
Finanzausgleich	3 878,9	4 971,6	1 671,5	1 746,5	2 541,5
Insgesamt	**28 307,8**	**33 352,9**	**34 753,4**	**36 142,9**	**38 138,1**
Mehreinnahmen	164,6	183,8	21,5	77,3	28,8

[1]) Plan. — [2]) Verbrauchsteuern und Haushaltsaufschläge (einschl. HO-Akzise) sowie seit 1954 die bei bestimmten volkseigenen Betrieben an Stelle der bisherigen Einzelsteuern neu eingeführten einheitssteuerartigen Pauschalabgaben (Produktionsabgabe und Dienstleistungsausgabe). — [3]) Betriebe der volkseigenen Wirtschaft, gleichgestellte und ähnliche Betriebe sowie SAG-Betriebe. — Etwa zwei Drittel der Gesamtsummen entfallen auf Besitz- und Verkehrsteuern, der Rest auf Betriebsüberschüsse u. ä. — [4]) Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Vergnügungssteuer, Kinosteuer und Hundesteuer. — [5]) Mieten, Pachten, Zölle u. a. m. — [6]) Hauptsächlich Betriebsverluste und Preisstützungen. — [7]) U. a. auch die Ausgaben für Volkspolizei und Staatssicherheitsdienst.

3. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung 1951 bis 1956*)

Mill. DM

Einnahmen Art der Ausgaben	Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung					
	1951	1952	1953	1954	1955	1956[1])
	Einnahmen					
Insgesamt ...	**4 144**	**4 391**	**4 894**	**5 237**	**5 340**	**5 216**
darunter						
Pflichtbeiträge	3 760	4 269	4 739	5 117	5 224	5 103
	Ausgaben					
Insgesamt ...	**4 055**	**4 767**	**5 012**	**5 298**	**5 475**	**5 094**
davon:						
für soziale Zwecke	2 737	3 128	3 182	3 436	3 534	3 291
darunter:						
Sozialversicherungsrenten	2 289	2 495	2 632	2 748	2 794	2 563
Kranken-, Haus- und Taschengeld	388	554	464	586	628	617
für gesundheitliche Zwecke[2])	1 113	1 485	1 705	1 750	1 817	1 632
darunter						
Arzneimittel, Heil- und Hilfsmittel[3])	285	344	335	354	376	352
Sonstige Leistungen und Ausgaben	205	154	125	112	124	171
darunter						
Kur- und Erholungsstätten	98	105	95	101	112	119

*) Ohne Sowjetsektor von Berlin. — [1]) Ohne den Personenkreis, der lt. Verordnung vom 2. März 1956 aus der Sozialversicherung ausgeschieden ist und seitdem von der Deutschen Versicherungsanstalt betreut wird (Bauern, Handwerker, selbständige Erwerbstätige und Unternehmer, freiberuflich Tätige). — [2]) U. a.: Behandlung durch Ärzte und Zahnärzte, Zahnersatz, Zahnreparaturen, ambulante und stationäre Behandlung in staatlichen und privaten Einrichtungen. — [3]) Ohne Arzneien, Heil- und Hilfsmittel, die bei stationärer Behandlung abgegeben werden.

4. Renten und Pflegegelder 1952 bis 1956

Rentenart — Pflegegelder	Renten und Pflegegelder im Dezember									
	1952	1953	1954	1955	1956	1952	1953	1954	1955	1956
	Zahl der Fälle in 1 000					Durchschnittsbetrag je Fall in DM				
Renten	3 606,6	3 691,0	3 663,5	3 638,5	3 198,1	.	.	.	.	.
Sozialversicherungsrenten	3 039,0	3 128,2	3 159,4	3 183,9	2 802,5	.	.	.	.	.
Unfallrenten	106,4	111,8	117,4	121,5	106,5	.	.	.	.	.
Invalidenrenten[1])	654,5[2])	608,6	359,4	343,3	299,4	*86,04*	*89,66*	*93,76*	*93,16*	*122,21*
Altersrenten[3])	1 133,6[4])	1 246,2	1 542,4	1 602,4	1 416,5	*90,70*	*93,91*	*95,32*	*95,51*	*126,35*
Bergmannsrenten[5])	4,7	4,9	4,5	4,5	4,2	*112,20*	*112,06*	*105,25*	*100,56*	*110,38*
Witwenrenten	471,5	475,2	476,9	477,9	414,6	*64,82*	*68,55*	*71,38*	*71,64*	*101,46*
Vollwaisenrenten	22,7	21,9	18,8	16,7	14,0	*56,72*	*56,39*	*56,43*	*56,59*	*61,75*
Halbwaisenrenten	362,9	364,4	321,6	280,9	219,2	*37,48*	*37,35*	*37,54*	*37,88*	*43,41*
Halbrenten[6])	282,7	295,3	318,5	336,7	328,0	*23,38*	*23,36*	*23,36*	*23,43*	*24,49*
Renten aus Mitteln des Staatshaushaltes	567,6	562,8	504,1	454,6	395,6	.	.	.	.	.
Vollrenten	524,0	516,3	456,7	406,5	346,7	*48,41*	*49,76*	*50,97*	*52,17*	*67,75*
Halbrenten[6])	43,6	46,5	47,4	48,1	48,9	*26,04*	*25,07*	*24,70*	*24,62*	*25,58*
Pflegegelder[7])	76,8	82,5	102,3	120,9	126,4	*37,91*	*37,22*	*37,19*	*36,94*	*36,06*
aus Mitteln										
der Sozialversicherung	67,4	73,0	91,9	109,6	114,7	*37,52*	*36,79*	*36,67*	*36,44*	*35,61*
des Staatshaushaltes	9,5	9,5	10,5	11,3	11,7	*40,72*	*40,51*	*41,79*	*41,87*	*40,51*
Renten und Pflegegelder insgesamt	**3 683,4**	**3 773,5**	**3 765,8**	**3 759,4**	**3 324,4**	.	.	.	.	.
davon:										
Sowjetische Besatzungszone	3 347,1	3 434,2	3 440,0	3 421,6	3 009,3	.	.	.	.	.
Sowjetsektor von Berlin	336,3	339,3	325,9	337,8	315,2	.	.	.	.	.

[1]) Ohne Invalidenaltersrenten. — [2]) Einschl. Invalidenaltersrenten. — [3]) Einschl. Invalidenaltersrenten. — [4]) Ohne Invalidenaltersrenten. — [5]) Renten, die bei Eintritt der Berufsunfähigkeit als Bergmann bis zum Erreichen der Altersgrenze gezahlt werden; ihre Höhe richtet sich nach der Zahl der Berufsjahre als Bergmann. — [6]) Halbrenten werden den Rentnern gezahlt, die Anspruch auf zwei Rentenarten haben; sie bekommen die höhere Rente voll ausgezahlt und von der zweiten Rente einen Teil, die Halbrente. — [7]) Pflegegelder werden an Rentner mit eigenem Rentenanspruch gezahlt, wenn sie völlig arbeitsunfähig sind und einer Pflege durch dritte Personen bedürfen.

P. Preise

1. Einzelhandelspreise freiverkäuflicher und bewirtschafteter Nahrungsmittel mittlerer Qualität 1950 bis 1956

DM je Mengeneinheit

Nahrungsmittel	Mengen-einheit	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
				Freiverkäuflich				
Mischbrot[1])	kg	.	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33
Feinbrot[1])	kg	1,55	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52
Weizenkleingebäck (Schrippen)	kg	3,70	1,20	1,20	1,20	1,10	1,00	1,00
Weizenmehl	kg	3,60	1,70	1,70	1,70	1,51	1,32	1,32
Weizengrieß	kg	4,30	1,70	1,70	1,70	1,52	1,34	1,34
Haferflocken	kg	4,20	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98
Bandnudeln, Grießware ohne Ei, lose	kg	4,00	2,26	2,26	2,26	2,05	1,84	1,84
Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte	kg	0,81	0,85	0,87	0,91	0,98	1,04	1,04
Marmelade, Mehrfrucht	kg	1,74	1,72	1,72	1,97	1,72	1,71	1,70
Zucker	kg	11,00	7,40	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80
Speisekartoffeln	5 kg	0,55	0,60	0,59	0,59	0,59	0,68	0,59
Weißkohl	kg	0,22	0,25	0,35	0,24	0,42	0,49	0,48
Rotkohl	kg	0,48	0,41	0,52	0,37	0,54	0,73	0,65
Mohrrüben	kg	0,27	0,24	0,23	0,24	0,50	0,51	0,41
Salzheringe	kg	5,40	4,20	4,20	2,90	1,60	1,53	1,64
Rindfleisch								
Kochfleisch	kg	16,50	9,60	8,20	7,40	6,60	6,60	6,60
Schmorfleisch	kg	19,00	11,40	10,80	10,80	10,80	10,80	10,80
Schweinefleisch								
Bauch	kg	20,00	11,40	9,80	9,00	8,20	8,20	8,20
Kamm	kg	22,50	13,10	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20
Hackepeter	kg	26,00	14,25	12,50	11,85	11,20	11,20	11,20
Jagdwurst	kg	24,50	15,25	13,50	12,85	12,20	12,20	12,20
Leberwurst	kg	24,50	15,25	13,50	12,85	12,20	12,20	12,20
Mettwurst	kg	29,50	17,00	15,00	14,30	13,60	13,60	13,60
Bockwurst	kg	23,40	16,85	14,90	13,65	12,40	12,40	12,40
Speck, fett	kg	32,00	18,75	17,50	15,95	10,95	7,50	7,50
Schweineschmalz	kg	31,00	20,50	19,00	16,00	9,10	5,20	5,20
Butter, beste Qualität	kg	36,00	22,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Margarine, mittlere Qualität	kg	16,00	13,00	8,00	7,00	5,00	4,00	4,00
Eier, vollfrische, 55 bis 60 g	St	0,90	0,60	0,50	0,45	0,45	0,45	0,45
Vollmilch	l	2,50	2,00	2,00	1,80	1,36	1,12	1,12
				Bewirtschaftet				
Zucker[1])	kg	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08
Rindfleisch								
Kochfleisch	kg	2,20	2,20	2,20	2,08	2,08	2,08	2,08
Schmorfleisch	kg	2,80	2,80	2,80	3,14	3,14	3,14	3,14
Schweinefleisch								
Bauch	kg	2,00	2,00	2,00	2,10	2,10	2,10	2,10
Kamm	kg	2,50	2,50	2,50	2,86	2,86	2,86	2,86
Hackepeter	kg	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	2,80
Jagdwurst	kg	3,30	3,30	3,30	3,60	3,60	3,60	3,60
Leberwurst	kg	3,80	3,80	3,80	3,94	3,94	3,94	3,94
Mettwurst	kg	4,00	4,00	4,00	4,25	4,25	4,25	4,25
Bockwurst	kg	2,80	2,80	2,80	3,00	3,00	3,00	3,00
Speck, fett	kg	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65
Schweineschmalz	kg	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60
Butter, beste Qualität	kg	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20
Margarine, mittlere Qualität	kg	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20
Eier, vollfrische, 55 bis 60 g	St	0,13	0,13	0,14	0,14	0,13	0,14	0,15
Vollmilch[1])	l	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28

[1]) Ohne Sowjetsektor von Berlin. Die Preise im Sowjetsektor von Berlin für 1950 bis 1956 betrugen:
1 kg Mischbrot (freiverkäuflich) 0,40 DM
1 kg Feinbrot (freiverkäuflich) 0,60 DM
1 kg Zucker (bewirtschaftet) 1,12 DM
1 l Vollmilch (bewirtschaftet) 0,32 DM

2. Einzelhandelspreise ausgewählter industrieller Erzeugnisse mittlerer Qualität 1950 bis 1956

DM

Ware	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Herrenbekleidung							
Anzug, Kammgarn, Zellwolle	106,00[1]	140,80	140,80	132,00	128,00	120,00	120,00
Kammgarn, wollhaltig 30–40 %	153,00[1]	185,50	185,50	180,50	177,75	174,25	175,00
Pullover mit langen Ärmeln, Zellwolle	20,25[1]	25,20	25,65	22,85	22,10	22,75	22,75
Sporthemd, Baumwolle	15,65[1]	16,80[1]	16,75[1]	24,15	23,60	23,50	23,50
Popeline	80,25	59,15	43,50	39,90	36,30	36,30	36,30
Unterhemd, Baumwolle	8,00[1]	8,25[1]	9,20[1]	11,85	11,20	11,20	10,65
Unterhose, lang, Baumwolle	8,00[1]	8,25[1]	9,20[1]	13,55	11,20	11,20	9,50
Socken (Paar), Baumwolle	2,79[1]	2,80[1]	3,15	2,85	2,85	2,85	2,85
Perlon-Mischgarn	3,65[1]	3,65[1]	4,00	4,00	4,00	4,35	4,35
Damenbekleidung							
Kleid, Zellwolle	68,05[1]	70,50	70,05	64,95	59,40	57,95	59,00
Kunstseide	152,50	130,00	104,00	97,00	90,00	90,00	78,75
Zellwoll-Musclin	47,15	48,70	48,70	44,60	40,18	38,50	36,80
Rock, Zellwolle	25,80[1]	27,25	27,30	27,75	23,80	23,50	23,50
40–60 % Wolle	79,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Pullover mit langen Ärmeln, Zellwolle	19,45[1]	22,80	22,95	20,60	19,40	19,85	19,85
wollhaltig	70,00	61,00	46,25	41,50	39,10	40,00	40,00
Schlüpfer, Zellwolle, Mischgarn	5,65[1]	5,70[1]	6,00[1]	8,80	8,20	8,20	8,20
Kunstseide	5,30[1]	5,58[1]	6,15[1]	7,03	6,50	6,50	5,49
Hemd, Baumwolle	5,50[1]	5,75[1]	6,25[1]	7,64	7,28	7,28	5,89
Kunstseide	5,30[1]	5,30[1]	5,30[1]	6,28	6,90	7,00	6,05
Strümpfe (Paar), Kunstseide	3,32[1]	3,36[1]	3,38[1]	3,26	3,20	3,18	3,10
Perlon, 2. Wahl	40,55	37,50	24,50	19,95	13,50	11,55	10,40
Nachthemd, Kunstseide	41,50	39,30	31,20	28,60	26,00	26,00	26,00
Unterkleid, Kunstseide	13,05[1]	13,05[1]	13,05[1]	14,70	13,75	14,60	12,85
Unterwäsche, 2teilig, Kunstseide	12,00[1]	12,00[1]	12,00[1]	12,65	11,30	11,30	9,65
Knabenbekleidung, 15jährig							
Mantel, Zellwolle	56,70[1]	68,40	68,70	71,40	72,60	72,00	72,00
Pullover, Zellwolle	14,30[1]	17,20	17,80	15,49	13,54	14,00	14,00
Sporthemd, Baumwolle	9,62[1]	9,71[1]	10,30[1]	12,90	11,85	12,50	12,50
Unterhose, Zellwolle	5,13[1]	5,55[1]	5,76[1]	7,20	7,45	7,45	6,50
Strümpfe (Paar), Baumwolle	3,33[1]	3,33[1]	3,66	3,73	3,85	3,80	3,80
Mädchenkleidung, 7jährig							
Mantel, Zellwolle	42,63[1]	52,60	53,50	52,65	50,85	51,15	51,00
Kleid, Zellwolle	24,20[1]	28,80	28,65	28,85	27,75	27,05	23,40
Pullover, Zellwolle	10,50[1]	12,80	13,60	12,00	10,45	10,35	10,35
Strümpfe (Paar), Baumwolle	2,73[1]	2,73[1]	3,20	3,20	3,28	3,30	3,30
Schlüpfer, Kunstseide	2,61[1]	2,72[1]	3,22	3,32	3,31	3,32	3,00
Schlafdecke, Grobgarn	16,85[1]	19,08	20,70	20,70	20,70	21,20	21,20
Bettbezug, Linon	22,98[1]	55,80	41,50	40,30	37,85	37,90	38,01
Laken, Linon	14,85[1]	28,50	27,05	26,10	23,55	24,50	24,50
Kopfkissenbezug, Linon	8,35[1]	13,85	10,80	9,95	9,15	9,00	9,00
Lederhalbschuhe für Herren, Cona[2]	23,20[1]	23,30[1]	23,70[1]	32,00	28,80	25,00	25,00
Rindbox	94,50	84,00	84,00	84,00	75,00	67,00	67,00
Boxcalf	121,25	105,00	105,00	105,00	95,00	85,00	85,00
Lederhalbschuhe für Damen, Cona[2]	20,35[1]	20,75[1]	21,70[1]	27,20	24,95	22,70	22,70
Rindbox	89,00	79,00	79,00	79,00	71,00	63,00	63,00
Boxcalf	110,50	94,00	94,00	94,00	85,00	76,00	76,00
Lederschuhe für Knaben, 15jährig, Cona[2]	17,05[1]	18,35[1]	18,25[1]	22,70	20,50	19,00	18,20
Rindbox	85,00	77,00	73,00	64,00	50,50	46,00	46,00
Boxcalf	103,50	83,00	88,00	76,00	58,50	53,00	53,00
Lederschuhe für Mädchen, 7jährig, Cona[2]	13,80[1]	14,95[1]	14,50[1]	17,75	15,05	14,60	14,05
Rindbox	56,00	50,50	48,00	40,00	32,00	32,00	32,00
Boxcalf	66,50	60,00	57,00	47,50	38,00	38,00	38,00
Lederschuhe für Kleinkind, 1½- bis 2jährig	18,50	17,55	15,80	15,80	11,85	11,85	11,85
Schlafzimmer, Eiche (Schrank 180 cm breit)	1 300,00	1 300,00	1 200,00	1 200,00	1 200,00	1 200,00	1 200,00
Wohnzimmer, Eiche/Nußbaum (Schrank 200 cm breit)	1 000,00	1 055,00	1 055,00	1 055,00	1 055,00	1 055,00	1 055,00
Küchenschrank, 140 bis 160 cm breit, elfenbein lackiert	314,00	338,25	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00
Küchentisch, 60 × 110 cm, gestrichen mit Schublade	45,20	49,95	52,45	51,40	50,40	50,00	50,00
Ausziehtisch, Eiche, 90 bis 100 cm ⌀	84,65	86,55	86,60	91,30	92,55	90,70	90,70
Teller, flach, Steingut	0,61	0,60	0,55	0,55	0,55	0,58	0,58
Porzellan	1,06	1,08	1,03	1,18	1,20	1,30	1,30
Schüssel, Steingut	1,20	1,00	1,00	0,93	1,02	1,06	1,05
Tasse mit Untertasse, Steingut	0,74	0,67	0,67	0,69	0,72	0,72	0,72
Porzellan	1,14	1,13	1,21	1,24	1,24	1,24	1,25
Kaffeekanne, 2 Liter, Porzellan	4,60	4,16	4,24	4,50	4,40	5,20	5,20
Wasserglas	0,22	0,22	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
Kochtopf, etwa 24 cm, Emaille	4,23	4,84	4,64	4,88	6,27	6,40	6,40
Aluminium	7,05	7,01	7,20	7,00	7,02	7,27	7,00
Schmortopf, etwa 24 cm, Eisen	5,76	5,57	5,90	6,60	7,76	8,50	8,50
Bratpfanne, 30 cm, Eisen	5,77	6,00	5,54	5,76	4,92	4,00	4,00
Waschtopf mit Deckel, 42 cm, verzinkt	17,60	19,08	21,66	20,00	20,00	20,00	20,00
Eimer, Emaille	10,90	10,90	10,90	10,20	9,37	9,07	9,00
Abwaschwanne, oval, 70 cm, verzinkt	20,20	20,60	20,55	20,10	20,10	21,15	21,50
Waschkorb, 55 × 80 × 40 cm	18,80	20,90	22,85	26,40	26,40	26,40	26,40
Scheuerbürste, 20 × 5 cm	1,03	1,00	0,89	0,79	0,75	0,66	0,66
Axt mit Stiel	5,45	5,45	5,20	4,83	4,79	5,25	5,25
Schrotsäge	10,33	10,56	12,14	11,74	11,90	11,20	11,20
Thermosflasche, ¾ Liter	4,21	3,47	3,45	3,32	3,33	3,38	3,38
Weckglas ohne Ring, 1 Liter	0,50	0,50	0,50	0,48	0,46	0,46	0,46
Bügeleisen	18,32	15,80	15,98	15,86	15,75	15,30	15,30
Stehleiter, 8 Stufen	18,25	16,00	16,35	17,70	16,95	17,15	17,15
Fleischwolf	15,80	14,75	14,70	14,65	14,50	15,20	15,00
Brotschneidemaschine	20,80	20,70	21,35	20,05	20,80	21,50	21,50
Brotkasten	15,55	15,90	15,75	15,60	15,60	16,15	16,15
Kaffeemühle, Handmühle	7,73	7,50	7,36	7,05	6,49	6,37	6,37

[1]) Bewirtschaftete Ware. — [2]) Nach neuem Verfahren bearbeitetes Schweinsleder.

3. Erfassungs- und Aufkaufpreise ausgewählter landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1955 und 1956

DM je Mengeneinheit

Landwirtschaftliches Erzeugnis	Mengeneinheit	Erfassungspreise[1]		Aufkaufpreise[2]	
		1955	1956	1955	1956
Weizen	dz	21,92	22,87	43,02	44,37[3])
Roggen	dz	20,72	22,37	30,82	32,87[3])
Braugerste	dz	27,95	30,89	66,95	74,39[3])
Futtergerste	dz	23,42	23,44	34,62	34,64[3])
Futterhafer	dz	19,49	19,70	28,49	27,30[3])
Speisekartoffeln, späte	dz	6,20	7,20	12,80	12,00
Zuckerrüben	dz	4,00	4,50	6,00	6,00
Speiseerbsen	dz	54,45	58,00	120,80	120,00
Speisebohnen	dz	65,34	70,00	130,70	125,00
Schlachtvieh, Lebendgewicht					
Schweine	kg	1,45	1,67	6,16	5,10
Rinder	kg	0,87	1,04	2,73	2,73
Kälber	kg	0,89	1,18	2,74	2,74
Schafe	kg	0,76	0,76	1,19	1,19
Milch	kg	0,20	0,24	0,80	0,70
Eier	St	0,10	0,13	0,40	0,40
Wolle	kg	6,06	8,96	26,35	27,31

[1]) Erfassungspreis: Erzeugerpreis für alle zur Erfüllung der Pflichtablieferung an den Staat verkauften Erzeugnisse. — [2]) Aufkaufpreis: Erzeugerpreis für die über die Pflichtablieferung hinaus an den Staat verkauften Erzeugnisse, sog. »Freie Spitzen«. — [3]) Getreide einschl. Frühdruschprämien; Stand 1. Januar.

Q. Löhne

Vorbemerkung: Den folgenden Tabellen liegt ein unterschiedlicher Kreis von Betrieben und Beschäftigten zugrunde. In den Tabellen 1 bis 3 beziehen sich die Angaben auf die in den Vorbemerkungen zum Abschnitt E./II. genannten Betriebe und Beschäftigten. Für die Tabelle 4 gilt die in den Vorbemerkungen zu den Tabellen über die Industrie (ohne Bau) im Abschnitt H./I. erläuterte Abgrenzung (darunter Zuordnung der selbständig bilanzierenden Reparaturbetriebe des Verkehrs und der Maschinen-Traktoren-Stationen zur Industrie). In die Tabelle 5 sind, abweichend von Tabelle 4, die selbständig bilanzierenden Reparaturbetriebe des Verkehrs und der Maschinen-Traktoren-Stationen nicht einbezogen, dagegen sind die Produktionsstätten der Kreisbetriebe der Staatlichen Handelsorganisation und der Konsumgenossenschaften, die in der Tabelle 4 nicht zur Industrie gezählt sind, hier enthalten.

Produktionsarbeiter: Produktionsgrundarbeiter, die durch Hand- und Maschinenarbeit unmittelbar die Erzeugnisse herstellen und Produktionshilfsarbeiter, die durch Reparaturen, Transporte und sonstige Hilfsleistungen die Herstellung der Erzeugnisse unterstützen.

Bruttolohnsumme: Summe der Löhne der Arbeiter und Angestellten ohne Abzug von Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeitrag. Der Bruttolohn setzt sich zusammen aus: Tariflichem Grundlohn, außerdem bei Stücklohn der Mehrleistungslohn für Arbeitsnormübererfüllung und bei Zeitlohn die Mehrleistungsprämien laut Prämiensystem, weiterhin Zuschläge und Zusatzlöhne. Die Krankengeldzuschüsse der Betriebe an ihre Arbeiter und Angestellten (rd. 40 vH des Durchschnittslohnes der letzten 13 Wochen je erkrankten Arbeiter oder Angestellten) sind — ausgenommen 1952 und 1953 — in die Lohnsumme einbezogen; jedoch 1956 nur im Bereich außerhalb der materiellen Produktion, im Handwerk und bei den privaten Betrieben in Landwirtschaft, Handel und Verkehr. Nicht in die Bruttolohnsumme einbezogen sind:

> Krankengeld der Sozialversicherung (rd. 50 vH des Durchschnittslohnes je erkrankten Arbeiter oder Angestellten); Sozialversicherungsbeiträge und Unfallauslagen der Betriebe; Beiträge der Betriebe zur zusätzlichen Altersversorgung; Prämien aus dem Direktorfonds oder aus Haushaltsmitteln; Prämien für Materialeinsparung; Honorare für das Fachpersonal und Entschädigung für ehrenamtliche, nebenamtliche oder nebenberufliche Tätigkeit im staatlichen Kultur- und Gesundheitswesen; Nachweiskosten in der Bauindustrie (z. B. Lohnzahlungen bei Schlechtwetter in der Höhe von 60 vH des Grundlohnes, Erschwerniszuschläge); Trennungsentschädigungen; Fahr- und Tagegelder; Tage- und Übernachtungsgelder einschließlich Auslösungen für Arbeiter); Entschädigungen für Benutzung eigener Werkzeuge; Heimarbeiterzuschläge (für Benutzung eigener Werkzeuge usw.); Wohnungs- und Mietbeihilfen; Umzugskosten; Notfallunterstützungen.

Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn ohne Lehrlinge und Heimarbeiter: Jahresbruttolohnsumme dividiert durch 12 und durch die Zahl der Arbeiter und Angestellten im Durchschnitt je Jahr ohne Lehrlinge und Heimarbeiter. Der Berechnung des Durchschnittslohnes ist die Gesamtzahl der Arbeiter und Angestellten ohne Lehrlinge und Heimarbeiter, einschl. der erkrankten, zugrunde gelegt. Dadurch erscheint der durchschnittliche monatliche Bruttolohn entsprechend niedriger — für 1952, 1953 und 1956 auch insoweit, als für diese Jahre die Lohnsumme ohne die Krankengeldzuschüsse der Betriebe errechnet worden sind.

Tätigkeitsmerkmale der Lohngruppen: 1 Einfache und leichte Arbeiten, die ohne Ausbildung nach kurzer Anleitung ausgeführt werden können. 2 Arbeiten, die gewisse Sach- und Arbeitskenntnisse erfordern, wie sie normalerweise nach kurzer Einarbeitungszeit zu erwerben sind. 3 Arbeiten, die eine Zweckausbildung oder ein systematisches Anlernen erfordern, ferner einfache Arbeiten körperlich schwerster Art. 4 Arbeiten, die Sonderkenntnisse verlangen, die durch systematisches Anlernen mit mehrjähriger Betriebserfahrung erreicht werden. 5 Facharbeiten, die in Handfertigung und Berufskenntnissen einen Ausbildungsstand verlangen, wie er entweder durch eine fachentsprechende, ordnungsmäße Berufslehre oder durch ein systematisches Anlernen mit mehrjähriger Betriebs- und Berufserfahrung erzielt wird. 6 Schwierige Facharbeiten, die besondere Kenntnisse, Fertigkeiten und normalerweise langjährige Erfahrung sowie Selbständigkeit und Verantwortungsbewußtsein verlangen. 7 Hochwertige Facharbeiten, die an das fachliche Können und Wissen besonders hohe Anforderungen stellen, Verantwortung und weitgehende Selbständigkeit voraussetzen. 8 Hochwertige Facharbeiten, die meisterliches Können, Dispositionsvermögen, hohe Verantwortung und die erforderlichen theoretischen Kenntnisse verlangen.

1. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1950 bis 1956 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
	Jahresbruttolohnsumme in Mill. DM						
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	1 006	870	845	1 026	1 286	1 391	1 488
Industrie ohne Bau	6 396	7 869	9 009	10 071	11 623	12 026	11 946
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	707	685	727	672	759	841	834
Bau (Industrie und Handwerk)	975	1 403	1 569	1 636	1 701	1 750	1 800
Handel	1 132	1 479	1 942	2 108	2 494	2 568	2 758
Verkehr ohne Post	1 074	1 315	1 488	1 677	1 876	1 943	2 046
Post	280	304	336	341	393	408	435
Sonstige Wirtschaftsbereiche	3 681	3 512	3 506	4 043	4 564	4 604	4 892
Insgesamt	**15 250**	**17 436**	**19 422**	**21 575**	**24 697**	**25 530**	**26 198**
	Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten (ohne Lehrlinge und Heimarbeiter) in DM						
Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	*157*	*167*	*185*	*207*	*236*	*250*	*267*
Industrie ohne Bau	*265*	*298*	*318*	*344*	*376*	*386*	*396*
Produzierendes Handwerk (ohne Bauhandwerk)	*187*	*204*	*225*	*226*	*241*	*257*	*268*
Bau (Industrie und Handwerk)	*267*	*313*	*326*	*335*	*363*	*372*	*388*
Handel	*247*	*259*	*280*	*288*	*307*	*302*	*308*
Verkehr ohne Post	*277*	*314*	*336*	*360*	*387*	*398*	*415*
Post	*249*	*256*	*256*	*265*	*276*	*285*	*297*
Sonstige Wirtschaftsbereiche	*306*	*295*	*313*	*346*	*354*	*365*	*377*
Insgesamt	***256***	***279***	***300***	***322***	***346***	***354***	***365***

2. Jahresbruttolohnsumme und durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten 1953 bis 1956 nach Eigentumsform der Betriebe

Eigentumsform der Betriebe	Jahresbruttolohnsumme				Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Arbeiter und Angestellten (ohne Lehrlinge und Heimarbeiter)			
	1953	1954	1955	1956	1953	1954	1955	1956
	Mill. DM				DM			
Sozialisierte Betriebe	17 550	20 195	20 745	21 575	*352*	*374*	*382*	*392*
Volkseigene	16 741	19 252	19 751	20 469	*357*	*379*	*389*	*398*
Genossenschaftliche	809	942	993	1 106	*272*	*292*	*291*	*300*
Gesellschaftliche Organisationen	140	181	216	241	*383*	*401*	*412*	*437*
Privatbetriebe	3 885	4 321	4 570	4 382	*230*	*252*	*261*	*270*
Insgesamt	**21 575**	**24 697**	**25 530**	**26 198**	***322***	***346***	***354***	***365***

3. Durchschnittlicher monatlicher Brutto- und Nettolohn der Arbeiter und Angestellten (ohne Lehrlinge und Heimarbeiter) 1950 bis 1956

DM

Brutto- bzw. Nettolohn	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Bruttolohn	256,34	279,43	300,03	322,38	345,73	354,16	365,33
Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeitrag	37,43	40,80	43,80	46,10	44,96	46,04	48,22
Nettolohn	218,91	238,63	256,23	276,28	300,77	308,12	317,11

4. Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Produktionsarbeiter in der Industrie (ohne Bau) 1956 nach Industriegruppen und Eigentumsform der Betriebe

DM

Industriegruppe	Durchschnittlicher monatlicher Bruttolohn der Produktionsarbeiter (ohne Lehrlinge)[1]				
	insgesamt	davon in			
		Volkseigenen Betrieben		Genossenschaftlichen Betrieben	Privatbetrieben
		zentral geleitet	örtlich geleitet		
Bergbau	475	479	382		349
Industrie der Steine und Erden	378	394	376	—	363
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Ziehereien und Kaltwalzwerke sowie NE-Metallindustrie	492	492	492	—	422
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien, Metallgießereien sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	465	472	465	—	411
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie), Mineralölverarbeitung, Kohlenwertstoffindustrie, Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie sowie kunststoffverarbeitende Industrie	388	402	334	274	299
Stahlhoch-, Stahlbrücken- und Stahlwasserbau (einschl. Leichtmetallbau, ohne Waggonbau) sowie Maschinenbau (ohne Büromaschinenindustrie, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau)	445	454	431	436	397
Fahrzeugbau (einschl. Waggon-, Lokomotiv- und Ackerschlepperbau)	434	445	380	308	374
Schiffbau	482	485	428	—	386
Elektrotechnische Industrie	386	395	362	—	324
Feinmechanische und optische Industrie sowie Uhrenindustrie (einschl. Büromaschinenindustrie)	381	375	385	—	440
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie sowie Stahlverformung	352	358	364	336	333
Glas- und feinkeramische Industrie	361	370	355	—	324
Sägewerke und holzbe- und -verarbeitende Industrie sowie Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräteindustrie	334	359	344	313	306
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende sowie Papier und Pappe verarbeitende Industrie	309	330	279	327	266
Druckerei und Vervielfältigungsindustrie	358	375	337	314	279
Ledererzeugende und lederverarbeitende Industrie sowie Schuhindustrie (einschl Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	313	326	314	322	289
Textilindustrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	290	301	284	—	260
Bekleidungsindustrie (ohne Filz-, Filzwaren- und Rauchwarenindustrie)	260	263	288	261	246
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	313	335	329	307	257
Energiewirtschaft	402	399	449	—	—
Insgesamt	**377**	**399**	**354**	**303**	**301**

[1]) In dieser Tabelle sind — im Gegensatz zu den Tabellen 1 bis 3 dieses Abschnittes — die Heimarbeiter bei der Berechnung der durchschnittlichen monatlichen Bruttolöhne nicht abgesetzt. Ohne Einbeziehung der Heimarbeiter würden die Durchschnittslöhne etwas höher liegen, vor allem in Industriezweigen mit hohem Anteil an Heimarbeitern. Infolge begrifflicher Unterschiede sind die hier angegebenen Zahlen mit den Ergebnissen der Lohnstatistik in der Bundesrepublik nicht vergleichbar.

5. Durchschnittliche Brutto-Stundenverdienste der Produktionsarbeiter in der sozialisierten Industrie (ohne Bau) 1952 bis 1956 nach Lohngruppen

Pf

Vierteljahr Monat	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste[1])			
	in den Lohngruppen			alle Lohngruppen
	1 und 2	3 und 4	5 bis 8	
1952 1. Vierteljahr	113	142	175	154
2. »	118	146	180	158
3. »	118	147	197	168
4. »	119	150	201	171
1953 Februar	117	144	191	165
August	129	160	203	178
1954 Mai	132	166	216	188
Oktober	133	170	222	193
1955 Februar	137	170	223	194
August	139	173	226	197
1956 Februar	137	170	225	196
August	142	178	233	204

[1]) Bruttolohnsumme, dividiert durch bezahlte Arbeitsstunden einschl. bezahlter Ausfallstunden (bezahlter Urlaub, Lehrgänge, Stillstands- und Wartezeiten, bezahlte gesetzliche Feiertage).

R. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Vorbemerkung: Die folgenden Zahlen über die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der sowjetischen Besatzungszone sind mit den Werten, die im Vorjahr veröffentlicht wurden, infolge methodischer Änderungen nicht vergleichbar. Sowohl der Umfang als auch die Zusammensetzung des »Gesellschaftlichen Gesamtprodukts« und des (jetzt auch als »Nationaleinkommen« bezeichneten) »Nettoprodukts« haben sich geändert. Zu erwähnen ist ferner, daß in der neuesten Veröffentlichung alle Größen in jeweiligen Preisen gebracht werden, während im Vorjahr die Entstehungsrechnung in Preisen von 1950 dargestellt wurde.

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der sowjetischen Besatzungszone gehen von der »materiellen Produktion« aus, das ist die Produktion von Gütern, von Handels- (einschl. Gaststätten-) und von Verkehrs- (einschl. Post- und Fernmelde-) leistungen. Da die Berechnungen teils institutionell und teils funktional aufgebaut sind, erscheint ein Produktionswert nicht nur bei den Bereichen, deren Hauptzweck die »materielle Produktion« ist, sondern auch bei den »übrigen Bereichen«. Wenn der Kürze halber im folgenden von »Bereichen der materiellen Produktion« gesprochen wird, sind diese einschließlich der »übrigen Bereiche« zu verstehen, soweit diese »materiell« produzieren.

Erläuterung der verwendeten Begriffe

Gesellschaftliches Gesamtprodukt: Summe der Bruttoproduktionswerte aller Bereiche der »materiellen Produktion« zu Endverkaufspreisen (einschl. Verbrauchsabgaben und Akzise; Subventionen sind abgesetzt). Der Bruttoproduktionswert des Handels entspricht der Handelsspanne. Die Bereiche der »materiellen Produktion« werden in Tab. 1 und 2 im einzelnen aufgeführt (vgl. dagegen die wesentlich mehr Bereiche umfassende Tab. 3 auf S. 478 über die Entstehung des Sozialprodukts der Bundesrepublik Deutschland).

Verbrauch von Produktionsmitteln: Intermediärer Verbrauch der Bereiche der »materiellen Produktion« (ohne die von den Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« erbrachten Dienstleistungen) zuzüglich der »Abschreibungen auf Grundmittel«.

Nettoprodukt (Nationaleinkommen): Zieht man vom »Gesellschaftlichen Gesamtprodukt« (»Bruttoprodukt«) den »Verbrauch an Produktionsmitteln« ab, erhält man das »Nettoprodukt«. In grober Annäherung entspricht das »Nettoprodukt« eines Bereiches etwa seinem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen nach der Definition der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für die Bundesrepublik (vgl. S. 474), vorausgesetzt, daß der Bereich in beiden Fällen gleich abgegrenzt ist. Um das »Nettoprodukt« eines Bereiches seinem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt noch weiter anzugleichen, müßte man den Wert der von Wirtschaftsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« (z. B. von Banken oder Versicherungen) bezogenen Dienstleistungen abziehen. — Da die Dienstleistungskäufe bei Wirtschaftsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« nicht abgesetzt werden, enthält die Summe der »Nettoprodukte« noch die Erlöse aus dem Absatz von Dienstleistungen an Bereiche der »materiellen Produktion«. Das gesamte »Nettoprodukt« umfaßt deshalb in gewissem Umfange auch die von den Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« erbrachten Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen, allerdings nur, soweit diese Beiträge auf Leistungen für die »materielle Produktion« zurückgehen. Andererseits ist zu berücksichtigen, daß die im »Nettoprodukt« enthaltenen Erlöse dieser Dienstleistungsbereiche nicht um die ihnen entsprechenden Vorleistungskäufe und Abschreibungen gekürzt sind. Trotzdem wird man sagen können, daß der Unterschied zwischen dem Beitrag eines Bereiches außerhalb der »materiellen Produktion« zum »Nettoprodukt« und seinem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen desto größer sein wird, je höher der Anteil der Leistungen ist, die für private und/oder öffentliche Haushalte erbracht wurden. Zum überwiegenden Teil bzw. völlig dürften im gesamten Nettoprodukt die Beiträge des Staates (im Sinne der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Bundesrepublik) und der Wohnungsnutzung fehlen; sehr viel geringer wird der Unterschied z. B. bei den Banken und bestimmten Versicherungen anzusetzen sein.

Das »Nationaleinkommen« darf nach dem oben Gesagten auf keinen Fall begrifflich mit dem Volkseinkommen gleichgesetzt werden, wie es in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik definiert ist. Das Volkseinkommen ist gleich der Summe aller von Inländern bezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen; solche Einkommen können jedoch im »Nationaleinkommen« nur enthalten sein, soweit sie in den Bereichen der »materiellen Produktion« entstanden oder unmittelbar auf Käufe dieser Bereiche bei Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« zurückzuführen sind. Auf der anderen Seite umfaßt das »Nationaleinkommen« jedoch die im »Gesellschaftlichen Gesamtprodukt« enthaltenen indirekten Steuern (abzüglich Subventionen).

Im Inland verfügbares Nationaleinkommen = »Nationaleinkommen« + Einfuhr — Ausfuhr (beide zu Inlandspreisen). Das »im Inland verfügbare Nationaleinkommen« ist andererseits der Summe aus »Akkumulation«, »individueller« und »gesellschaftlicher Konsumtion« gleich.

Akkumulation: Die »Akkumulation« besteht aus dem Zuwachs an »vollendeten und unvollendeten Grundmitteln« und »materiellen Umlaufmitteln« — d. h. aus den Nettoanlageinvestitionen und den Lagerbestandsveränderungen — in den Betrieben der »materiellen Produktion«, aus der Waldbestandsänderung und aus der Veränderung der vom Staat unterhaltenen Gütervorräte (»Staatsreserve«). Die Anlageinvestitionen in Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion« sind offenbar vollständig zur »gesellschaftlichen Konsumtion« gerechnet worden.

Individuelle Konsumtion: Käufe der Bevölkerung für individuelle Zwecke bei den Bereichen der »materiellen Produktion« zuzüglich des Wertes des Eigenverbrauchs und der Deputate (vor allem in der Landwirtschaft), der Gemeinschaftsverflegung und der Sachleistungen der Sozialversicherung. Käufe bei Dienstleistungsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« sind nur insoweit enthalten, als sie in diesen Bereichen zu einem Materialverbrauch führen. — Dieser Posten unterscheidet sich wesentlich vom privaten Verbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik. In der »individuellen Konsumtion« fehlt der weitaus überwiegende Teil aller Käufe der privaten Haushalte bei Bereichen außerhalb der »materiellen Produktion«, was mit anderen Worten bedeutet, daß die Ausgaben für Wohnungsnutzung, für Bildung und Unterhaltung und für alle übrigen Dienstleistungen nur zu einem geringen Teil enthalten sind. Umgekehrt sind die Sachleistungen der Sozialversicherung eingeschlossen. Sie rechnen in der Bundesrepublik ebenso wenig zum privaten Verbrauch wie etwa die Bauleistungen für die Bevölkerung, die — soweit sie von der Bevölkerung direkt bezahlt werden — ebenfalls zur »individuellen Konsumtion« gehören.

Gesellschaftliche Konsumtion: Dies ist der »Verbrauch von Erzeugnissen und Leistungen, die aus dem Bereich der materiellen Produktion stammen, für gesellschaftliche Zwecke«, d. h. der Teil der »materiellen Produktion«, der nicht in den intermediären Verbrauch, in die »Akkumulation« oder in die »individuelle Konsumtion« geht. Dazu gehören offenbar alle Bruttoanlageinvestitionen (einschl. werterhöhender Reparaturen) in den Wirtschaftsbereichen außerhalb der »materiellen Produktion« und der Materialverbrauch dieser Bereiche, soweit er nicht als »Materialverbrauch der Dienstleistungsbetriebe« in der »individuellen Konsumtion« enthalten ist. — In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik gibt es keinen Posten, mit dem die »gesellschaftliche Konsumtion« verglichen werden könnte.

Zusammenhänge zwischen den erläuterten Begriffen

Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)
— Verbrauch von Produktionsmitteln

Nettoprodukt (= Nationaleinkommen)
\+ Einfuhr — Ausfuhr

Im Inland verfügbares Nationaleinkommen (= Summe aus Akkumulation, individueller und gesellschaftlicher Konsumtion)

1. Entstehung des gesellschaftlichen Gesamtprodukts 1955 und 1956 in jeweiligen Preisen nach Wirtschaftsbereichen

Verhältniszahlen

Wirtschaftsbereich	Gesellschaftliches Gesamtprodukt (Bruttoprodukt)		Verbrauch an Produktionsmitteln: Abschreibungen auf Grundmittel		Verbrauch an Produktionsmitteln: Materialverbrauch		Nettoprodukt		Nettoprodukt in vH des gesellschaftlichen Gesamtprodukts (Bruttoprodukts) des jeweiligen Wirtschaftsbereichs	
	in vH aller Wirtschaftsbereiche									
	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Land- und Forstwirtschaft	10,8	10,5	12,2	11,9	8,4	8,5	12,4	11,8	65,9	63,7
Industrie	62,0	62,7	53,7	54,4	70,1	70,8	56,6	57,3	52,3	51,6
Handwerk (ohne Bau- und Dienstleistungshandwerke)	6,4	6,0	2,6	2,4	6,1	5,4	6,8	6,6	61,1	62,2
Bau	5,0	5,2	2,7	2,5	4,6	4,7	5,4	5,7	61,7	62,0
Handel	9,6	9,6	7,1	7,9	6,3	6,3	12,0	12,1	71,7	70,9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5,6	5,3	19,9	19,2	4,0	3,7	6,1	5,8	62,1	61,8
Übrige Bereiche[1])	0,6	0,6	1,7	1,7	0,5	0,5	0,6	0,7	58,1	58,9
Insgesamt	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**57,3**	**56,5**

[1]) Soweit in ihnen »materielle Produktion« stattfindet; im einzelnen werden berücksichtigt: Industrielle Produktion in Betrieben der »übrigen Bereiche«, Umsatz der Verlage und Produktion der Wasserwirtschaft.

2. Nettoprodukt (Nationaleinkommen) 1955 und 1956 in jeweiligen Preisen nach Wirtschaftsbereichen und Eigentumsformen

Verhältniszahlen

Wirtschaftsbereich	Nettoprodukt (Nationaleinkommen)						
	Alle Eigentumsformen	davon: volkseigen		genossenschaftlich		privat	
	1955 bzw. 1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Land- und Forstwirtschaft	100	4,8	6,3	8,8	11,4	86,4	82,3
Industrie	100	83,1	84,3	1,2	1,3	15,7	14,4
Handwerk (ohne Bau- und Dienstleistungshandwerke)	100	—	—	0,2	0,6	99,8	99,4
Bau	100	51,2	54,1	0,2	0,4	48,6	45,5
Handel	100	30,5	34,5	46,6	44,6	22,9	20,9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	89,3	89,7	—	—	10,7	10,3
Übrige Bereiche[1])	100	92,9	93,8	—	—	7,1	6,2
Insgesamt	**100**	**60,1**	**62,1**	**7,4**	**7,5**	**32,5**	**30,4**

[1]) Soweit in ihnen »materielle Produktion« stattfindet; im einzelnen werden berücksichtigt: Industrielle Produktion in Betrieben der »übrigen Bereiche«, Umsatz der Verlage und Produktion der Wasserwirtschaft.

3. Verwendung des im Inland verfügbaren Nationaleinkommens 1955 und 1956 in jeweiligen Preisen

Verhältniszahlen

Verwendungszweck	1955	1956
Akkumulation	8,5	12,0
Zuwachs an vollendeten und unvollendeten Grundmitteln	7,1	10,2
Zuwachs an materiellen Umlaufmitteln, an Waldbestand und Staatsreserve	1,4	1,8
Konsumtion	91,5	88,0
Gesellschaftliche Konsumtion (einschl. Zuwachs an Anlagen und Einrichtungen der gesellschaftlichen Konsumtion)	14,5	13,9
Individuelle Konsumtion	77,0	74,1
Im Inland verfügbares Nationaleinkommen	**100**	**100**

Ostgebiete des Deutschen Reiches
z. Z. unter fremder Verwaltung

Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937) z. Z. unter fremder Verwaltung

Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1.9.1939



Entwurf: Bundesanstalt für Landeskunde

Maßstab 1 : 5000000

0 20 40 60 80 100 km

Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die deutschen Gebietsteile, deren Grenze im Osten durch die Reichsgrenze vom 31. 12. 1937 und im Westen durch die Demarkationslinie zur sowjetischen Besatzungszone (Oder-Neiße-Linie) bestimmt ist. Die Demarkationslinie verläuft wie nachstehend beschrieben: Sie beginnt auf der Insel Usedom unmittelbar westlich Swinemünde und erreicht die Südküste der Insel Usedom östlich Kamminke; dann durchquert sie das Stettiner Haff und den Neuwarper See und verläuft ohne Rücksicht auf bisherige Verwaltungsgrenzen durch die Kreise Greifenhagen und Ueckermünde, bis sie auf die Westoder unmittelbar nordöstlich Mescherin trifft. Von Mescherin ab folgt sie der Westoder bis zu deren Abzweigung aus der Oder unmittelbar nördlich Fiddichow. Im weiteren Verlauf nach Süden liegt die Demarkationslinie in der Oder und dann in der Lausitzer Neiße bis zur Staatsgrenze der Tschechoslowakei. Die z. Z. unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches umfassen 24,3 vH der Fläche (Gebietsstand 31. 12. 1937) und 13,9 vH der Bevölkerung (Volkszählung vom 17. 5. 1939) des Reichsgebietes.

In Ostpreußen ist die Grenze zwischen dem nördlichen (sowjetischen) und dem südlichen (polnischen) Verwaltungsgebiet durch den polnisch-sowjetischen Vertrag vom 16. 8. 1945 bestimmt worden. Sie beginnt im Westen auf der Frischen Nehrung zwischen den Ortschaften Narmeln und Neukrug (Ldkr. Elbing); von hier überquert sie das Frische Haff in leicht südöstlicher Richtung und erreicht die Westküste Ostpreußens unmittelbar nördlich der Ortschaft Ruhnenberg. Von dort verläuft sie ziemlich gerade durch die Ldkr. Heiligenbeil, Preußisch Eylau, Bartenstein, Gerdauen, Angerapp und Goldap zum ehem. Dreiländerpunkt an der deutsch-polnischen und litauschen Grenze.

Bei der Zusammenstellung des Zahlenmaterials über die deutschen Ostgebiete mußte auf die verschiedensten Quellen zurückgegriffen werden. Über den sowjetisch verwalteten Teil Ostpreußens liegt überhaupt kein statistisches Zahlenmaterial vor. Die amtliche polnische Statistik enthält nur wenige Angaben über die z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Ostgebiete des Deutschen Reiches. Diese beziehen sich außerdem auf weiter zurückliegende Zeiträume, da durch das Gesetz vom 12. 1. 1949 über »Die Eingliederung der wiedergewonnenen Gebiete in den polnischen Staatsverband« die bis dahin auf einigen Sachgebieten der amtlichen polnischen Statistik (verschiedene Tabellen in der Bevölkerungs-, Landwirtschafts- und Industriestatistik) vorgenommene Trennung in altpolnische und »wiedergewonnene« Gebiete weggefallen ist. Die Angaben der amtlichen polnischen Statistik und der übrigen benutzten Quellen beruhen zum großen Teil auf Schätzungen und sind daher mit einem erheblichen Unsicherheitsfaktor behaftet. Eine sachliche Prüfung der Zahlen konnte im Statistischen Bundesamt nicht vorgenommen werden. Auch die beigefügten Vorkriegszahlen sind zum Teil Schätzungen, weil sich der Anteil der Ostgebiete am Deutschen Reich nicht auf allen Sachgebieten ermitteln ließ. Weitere Angaben für die Vorkriegszeit, aus denen u. a. der Anteil der Ostgebiete zu ersehen ist, werden im Hauptabschnitt »Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937 — Strukturdaten 1935/39« auf den Seiten 9ff. dieses Bandes gebracht.

Folgendes Quellenmaterial ist u. a. zur Erstellung der Tabellen verwendet worden:

Bundesministerium für Verkehr — Abt. Seeverkehr

Amtliches Gemeinde- und Ortsnamenverzeichnis der Deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung nach dem Gebietsstand am 1. 9. 1939, Band 1
Verlag der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen 1953

Statistisches Handbuch von Deutschland 1928—1944
herausgegeben vom Länderrat des Amerikanischen Besatzungsgebietes, München 1949

Deutschland-Jahrbuch 1953
herausgegeben von Dr. Klaus Mehnert und Dr. Heinrich Schulte, Essen 1953

Statistical Yearbook of Poland 1948
Warschau 1949

Rosznik Statystyczny 1949 und 1955
Warschau 1950 und 1956

Powzechny sumaryczny spis ludności z dn 14. II. 1946 r
Statystika Polski, seria D, zeszyt 1, Warschau 1947

Die Deutschen Ostgebiete, Band 1

Die Wirtschaft Ostdeutschlands vor und nach dem Zweiten Weltkrieg, von P.-H. Seraphim. Im Auftrag des J. G. Herder-Forschungsrat e.V.
herausgegeben von Prof. Dr. H. Schlenger, Stuttgart 1952

Ostdeutschland, ein Hand- und Nachschlagebuch über alle Gebiete ostwärts von Oder und Neiße
herausgegeben vom Göttinger Arbeitskreis, Kitzingen/Main 1953

Ostdeutschland und das heutige Polen,
von P.-H. Seraphim, Braunschweig 1953 (Kartenwerk)

Die Bevölkerung der deutschen Ostgebiete unter polnischer Verwaltung, von Hans Joachim von Koerber
herausgegeben von Karl C. Thalheim. Berlin 1958, Osteuropa-Institut.

Statistische Praxis
Zeitschrift des Statistischen Zentralamtes, Berlin

Wochenbericht
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Ostchronik 1949—1952
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin

Zeitschrift für Ostforschung
J. G. Herder-Institut, Marburg/Lahn

Osteuropa
Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde, Stuttgart

Wiadomości Statystyczne
Warschau

Zycie Gospodarcze
Warschau.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939

Vorbemerkung: Bei den einzelnen Kreisen der Provinz Ostpreußen ist angegeben worden, ob sie zu den z. Z. unter polnischer (p) oder sowjetischer (s) Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) gehören. Die Flächenangaben für die z. Z. unter polnischer Verwaltung stehenden Gebiete sind für 1955 veröffentlicht in »Rocznik Statystyczny« 1955, Warschau 1956; die Flächenangaben weichen z. T. beträchtlich von denen für das Jahr 1946 ab, weil in der Zwischenzeit Gebietsveränderungen stattgefunden haben. Die für 1946 angegebenen Flächenzahlen sind entnommen dem »Rocznik Statystyczny« 1949, Warschau 1950, sie gelten für den Gebietsstand der Kreise vom 1. 4. 1949, der sich aber praktisch nicht von dem am 14. 2. 1946 zu unterscheiden scheint und zumeist auch mit dem vom 1. 1. 1943 übereinstimmt. Soweit das nicht der Fall ist, sind die Flächenangaben mit einer [1]) gekennzeichnet und die Flächenangaben für den 1. 1. 1943 in der Fußnote vermerkt. Die Flächenangaben für die z. Z. unter sowjetischer Verwaltung stehenden Kreise Ostpreußens entsprechen denen vom 1. 1. 1943. Bei durchschnittenen Kreisen wurde die Fläche für den sowjetisch verwalteten Teil als Differenz zwischen Gesamtfläche 1943 und Fläche des z. Z. polnisch verwalteten Kreisteiles 1949 gewonnen. Die Einwohnerzahlen für 1939 wurden in den durchschnittenen ostpreußischen Kreisen auf den z. Z. polnisch und den z. Z. sowjetisch verwalteten Teil unter Verwendung der bisher hier vorliegenden Angaben über den Verlauf der Demarkationslinie aufgeteilt; es handelt sich daher nur um vorläufige Schätzwerte, deren Ungenauigkeit sich auch auf die Einwohnerzahlen am 17. 5. 1939 für den z. Z. polnisch verwalteten Teil und den z. Z. sowjetisch verwalteten Teil Ostpreußens bzw. für die einzelnen in Betracht kommenden Regierungsbezirke auswirkt.

Verwaltungsbezirk	31. Dezember 1955			14. Februar 1946		17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	1000	Einw. je qkm	qkm	1000	1000	Einw. je qkm
Provinz Ostpreußen							
RB Königsberg							
Stadtkreis							
Königsberg (Pr) ... s	.	.	.	193	.	372	1 930
Landkreise							
Bartenstein	.	.	.	881	.	50	57
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	502	24	48	473	11	33	69
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	408	.	17	43
Braunsberg (Ostpr.) und Heiligenbeil	.	.	.	1 854	.	116	62
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	1 261	40	32	1 299	11	74	58
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	555	.	41	73
Gerdauen und Rastenburg	.	.	.	1 715	.	92	54
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	1 128	47	42	1 199	19	65	55
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	516	.	27	51
Heilsberg ... p	1 087	44	41	1 096	22	56	51
Labiau ... s	.	.	.	1 066	.	52	49
Mohrungen ... p	1 256	47	37	1 265	21	56	45
Preußisch Eylau	.	.	.	1 228	.	56	46
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	620	16	26	574	4	21	39
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	654	.	36	52
Preußisch Holland ... p	872	34	39	858	13	37	44
Samland ... s	.	.	.	1 923	.	120	63
Wehlau ... s	.	.	.	1 067	.	50	47
zusammen ...	.	.	.	13 146[1])	.	1 059	81
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	6 726	252	37	6 764	102	343	51
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	6 382	.	716	112
RB Gumbinnen							
Stadtkreise							
Insterburg ... s	.	.	.	44	.	49	1 103
Tilsit ... s	.	.	.	59	.	58	991
Landkreise							
Angerapp und Angerburg	.	.	.	1 688	.	74	44
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	.	.	.	1 112	5	49	43
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	576	.	26	46
Ebenrode ... s	.	.	.	704	.	41	59
Elchniederung ... s	.	.	.	1 003	.	55	55
Goldap	.	.	.	993	.	46	46
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	852	22	25	613	3	32	53
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	380	.	14	35
Gumbinnen ... s	.	.	.	731	.	55	76
Insterburg ... s	.	.	.	1 161	.	43	37
Schloßberg (Ostpr.) ... s	.	.	.	1 059	.	43	40
Tilsit-Ragnit ... s	.	.	.	1 100	.	56	51
Treuburg ... p	869	27	31	856	12	38	44
zusammen ...	.	.	.	9 398[1])	.	559	60
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	1 721	49	28	2 581	20	118	46
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	6 817	.	441	65
RB Allenstein							
Stadtkreis							
Allenstein ... p	41	54	1 314	53	29	50	949
Landkreise							
Allenstein ... p	1 360	43	32	1 303	30	57	44
Johannisburg ... p	1 780	38	21	1 684	16	53	32
Lötzen ... p	946	38	41	897	17	50	56
Lyck ... p	969	42	44	1 115	22	56	51
Neidenburg ... p	980	28	28	1 146	15	40	35
Ortelsburg ... p	1 999	54	27	1 703	33	73	43
Osterode i. Ostpr. ... p	1 558	58	37	1 536	31	82	53
Rößel ... p	856	38	44	851	23	52	61
Sensburg ... p	1 142	39	34	1 232	34	54	44
zusammen ... p	11 631	432	37	11 520	250	568	49

[1]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943: RB Königsberg 13 148; RB Gumbinnen 9 400.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	31. Dezember 1955			14. Februar 1946		17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	1000	Einw. je qkm	qkm	1000	1000	Einw. je qkm
noch: Provinz Ostpreußen							
RB Westpreußen							
Landkreise							
Elbing mit Stkr. Elbing	826	87	2 125	514	.	114	222
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	826	87	2 125	512	28	114	222
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	2	.	.	148
Marienburg (Westpr.) p	494	42	85	226	15	39	173
Marienwerder p	542	39	71	526	22	45	85
Rosenberg i. Westpr. p	1 069	52	49	1 038	17	63	61
Stuhm p	639	33	52	623	16	40	65
zusammen	.	.	.	2 926[1])	.	302	103
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	3 570	253	70	2 924	97	302	103
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	2	.	.	148
Provinz Ostpreußen insgesamt	.	.	.	**36 992**[1])	.	**2 488**	**67**
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	23 648	986	42	23 792	469	1 331	56
z. Z. unter sowjet. Verwaltung	.	.	.	13 200	.	1 157	87
Provinz Pommern, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie							
RB Stettin							
Stadtkreis							
Stettin	280	223	796	351[1])	73	383	831
Landkreise							
Cammin i. Pom.	668	20	30	1 138	11	46	40
Greifenhagen	959	28	29	1 108[1])	14	49	50
Naugard	645	24	37	1 262	20	61	49
Pyritz	1 030	40	38	1 046	17	48	46
Saatzig mit Stkr. Stargard i. Pom.	1 173	59	51	1 219	23	83	68
Ueckermünde	677	18	26	402[1])	12	17	27
Usedom-Wollin	538	22	41	346[1])	21	52	154
zusammen	5 970	434	73	6 872[1])	191	739	105
RB Köslin							
Landkreise							
Belgard (Persante)	816	34	42	1 650	71	79	48
Bütow	736	27	37	617	19	28	45
Greifenberg i. Pom.	785	37	47	765	32	48	63
Köslin mit Stkr. Köslin	1 360	73	611	1 286[1])	56	80	64
Kolberg-Körlin mit Stkr. Kolberg	842	38	45	930	37	75	81
Lauenburg i. Pom.	1 145	48	42	1 290	46	64	50
Regenwalde	1 213	38	32	1 191	23	50	42
Rummelsburg i. Pom.	1 288	27	21	1 213	28	41	34
Schlawe i. Pom.	1 441	55	39	1 555[1])	69	78	50
Stolp mit Stkr. Stolp	2 267	104	1 044	2 269	126	133	59
zusammen	11 893	481	40	12 766[1])	506	677	53
RB Grenzmark Posen-Westpreußen							
Landkreise							
Arnswalde	1 300	33	26	1 265	16	45	36
Deutsch Krone	2 086	54	26	2 152[1])	36	71	34
Dramburg	1 238	34	27	1 210	24	44	36
Flatow	1 009	35	35	980	28	39	40
Friedeberg Nm.	899	88	97	1 102	26	52	48
Netzekreis mit Stkr. Schneidemühl	985	59	340	968	37	86	89
Neustettin	2 174	69	32	2 093[1])	61	86	40
Schlochau	1 599	41	26	1 687	30	55	33
zusammen	11 290	413	37	11 457	259	479	42
Provinz Pommern, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, **insgesamt**	**29 153**	**1 328**	**46**	**31 095**[1])	**956**	**1 895**	**61**

[1]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943: RB Westpreußen 2 927; Provinz Ostpreußen 36 996; Stettin 461; Greifenhagen 975; Ueckermünde 637; Usedom-Wollin 337; RB Stettin 7 074; Köslin mit Stkr. Köslin 1 259; Schlawe i. Pom. 1 584; RB Köslin 12 769; Deutsch Krone 2 106; Neustettin 2 139; Provinz Pommern, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, 31 301.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	31. Dezember 1955 Fläche qkm	31. Dezember 1955 Bevölkerung 1000	31. Dezember 1955 Bevölkerungsdichte Einw. je qkm	14. Februar 1946 Fläche qkm	14. Februar 1946 Bevölkerung 1000	17. Mai 1939 Bevölkerung 1000	17. Mai 1939 Bevölkerungsdichte Einw. je qkm
Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie							
RB Frankfurt mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie							
Landkreise							
Crossen (Oder)	1 005	25	26	1 307	14	62	47
Guben mit Stkr. Guben	408	14	35	513[1])	6	46	93
Königsberg Nm. mit Rest von Ldkr. Lebus	1 329	42	32	1 374[1])	20	84	59
Landsberg (Warthe) mit Stkr. Landsberg (Warthe)	1 216	88	978	1 253[1])	47	101	83
Meseritz	722	32	45	708	21	37	53
Oststernberg	1 070	30	28	1 120	14	41	37
Schwerin (Warthe)	736	18	24	658	9	22	34
Soldin	1 058	40	38	1 145	26	49	43
Sorau (Lausitz) mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) und Stkr. Forst (Lausitz)	777	45	58	1 230[1])	27	98	75
Weststernberg mit Rest von Stkr. Frankfurt (Oder)	1 035	25	24	1 189[1])	12	60	51
Züllichau-Schwiebus	832	34	40	1 094	33	60	55
zusammen	10 188	393	39	11 591[1])	229	660	57
Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, **insgesamt**	**10 188**	**393**	**39**	**11 591[1])**	**229**	**660**	**57**
Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie							
RB Breslau							
Stadtkreise							
Breslau	225	374	1 663	175	171	630	3 599
Waldenburg (Schles.)	62	109	1 756	22	73	64	2 975
Landkreise							
Breslau	832	56	68	877	70	104	119
Brieg mit Stkr. Brieg	576	47	1 593	605	41	71	118
Frankenstein i. Schles.	770	68	88	774	96	75	97
Glatz	518	60	116	850	152	125	147
Groß Wartenberg	445	23	52	431	18	28	64
Guhrau	761	34	45	760	21	40	53
Habelschwerdt	790	41	52	789	85	56	71
Militsch	974	44	45	931	25	49	52
Namslau	616	33	53	501	21	32	65
Neumarkt	745	44	58	746	44	57	76
Oels	749	55	72	895	39	73	81
Ohlau	585	41	70	560	39	53	95
Reichenbach (Eulengebirge)	541	90	167	546	81	85	157
Schweidnitz mit Stkr. Schweidnitz	637	106	1 816	657	84	134	204
Strehlen	566	40	71	588	55	58	98
Trebnitz	828	47	57	820	23	54	66
Waldenburg (Schles.)	387	62	160	416	124	118	284
Wohlau	1 005	49	49	1 018	37	66	65
zusammen	12 612	1 423	113	12 961	1 300	1 972	152
RB Liegnitz ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie							
Landkreise							
Bunzlau	1 251	58	46	1 058	26	74	71
Fraustadt	685	32	46	272	12	20	73
Glogau mit Stkr. Glogau	777	44	56	1 256	30	96	76
Görlitz mit Rest von Stkr. Görlitz und Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie	742	44	60	836[1])	26	69	95
Goldberg	811	57	70	850	50	70	83
Grünberg i. Schles.	739	28	37	1 607	69	121	143
Hirschberg i. Rsgb. mit Stkr. Hirschberg i. Rsgb.	710	119	1 311	691	132	116	167
Jauer	601	44	73	610	52	59	97
Landeshut i. Schles.	446	41	90	427	56	48	112
Lauban	539	57	105	524	64	73	139
Liegnitz mit Stkr. Liegnitz	645	85	1 839	638	47	125	196
Löwenberg i. Schles.	746	49	66	744	62	63	85
Lüben	789	29	38	713	17	40	57
Sprottau	732	30	41	1 462	27	102	70
zusammen	10 213	717	70	11 688[1])	668	1 077	92
Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, **insgesamt**	**22 825**	**2 140**	**94**	**24 649[1])**	**1 968**	**3 048**	**124**

[1]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943: Guben mit Stkr. Guben 492; Königsberg Nm. mit Rest von Ldkr. Lebus 1413; Landsberg (Warthe) mit Stkr. Landsberg (Warthe) 1213; Sorau (Lausitz) mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.) 1305; Weststernberg mit Rest von Stkr. Frankfurt (Oder) 1172; Provinz Mark Brandenburg mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich Oder-Neiße-Linie 11 627; RB Breslau 12 960; Görlitz mit Rest von Stkr. Görlitz und Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 729; Grünberg i. Schles. 974; RB Liegnitz ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 11 680; Provinz Niederschlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 24 640.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1955, 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	31. Dezember 1955			14. Februar 1946		17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerung	Bevölkerungsdichte
	qkm	1 000	Einw. je qkm	qkm	1 000	1 000	Einw. je qkm
Provinz Oberschlesien							
RB Oppeln							
Landkreise							
Cosel	659	85	130	663	67	90	136
Falkenberg O.S.	648	34	52	605	33	41	68
Groß Strehlitz	1 063	39	37	893	75	94	105
Grottkau	581	31	54	520[1])	37	40	75
Guttentag	320[2])	22[2])	15[2])	320	18	22	68
Kreuzburg O.S.	643	52	80	555	43	51	93
Leobschütz	696	52	74	692	66	83	119
Neisse mit Stkr. Neisse	718	77	777	708	72	109	154
Neustadt O.S.	749	77	103	800	91	97	121
Oppeln mit Stkr. Oppeln	1 433	183	1 538	1 426	136	198	139
Ratibor mit Stkr. Ratibor	504	81	802	544	64	113	207
Rosenberg O.S.	810	43	54	893[1])	46	57	64
zusammen	8 824	776	88	8 619	748	995	115
RB Kattowitz							
Stadtkreise							
Beuthen O.S.	55	181	3 283	30	93	101	3 341
Gleiwitz	66	134	2 029	58[1])	96	117	1 931
Hindenburg O.S.	79	182	2 307	44	104	126	2 865
Landkreise							
Beuthen-Tarnowitz	55	181	3 283	107	78	95	885
Tost-Gleiwitz	736	94	128	846	81	96	113
zusammen	991	772	779	1 085[1])	451	534	491
Provinz Oberschlesien insgesamt	**9 881**	**1 692**	**171**	**9 704[1])**	**1 200**	**1 529**	**157**
Ostgebiete des Deutschen Reiches z. Z. unter fremder Verwaltung							
Insgesamt	.	.	.	**114 032[2])**	.	**9 621**	**84**
davon z. Z. unter polnischer Verwaltung	95 695	6 539	68	100 832	4 822	8 464	84
z. Z. unter sowjetischer Verwaltung	.	.	.	13 200	.	1 157	87

[1]) Fläche in qkm am 1. 1. 1943: Grottkau 542; Rosenberg O.S. 896; RB Oppeln 8 645; Gleiwitz 61; RB Kattowitz 1 088; Provinz Oberschlesien 9 733; Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung 114 296. — [2]) Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand 1946; Zahlen geschätzt.

2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern 1939, 1946, 1949, 1950 und 1955

Gemeinde	frühere Provinz	Bevölkerung[1])				
		17. 5. 1939	14. 2. 1946	1. 1. 1949	1. 1. 1950	30. 9. 1955
Breslau	Niederschlesien	629 565	170 656	256 498	279 373	360 000
Stettin	Pommern	382 984	72 948	143 356	159 122	223 000
Königsberg (Pr)	Ostpreußen	372 164	.	.	.	.
Hindenburg O.S.	Oberschlesien	126 220	104 184	125 058	128 005	142 000
Gleiwitz	Oberschlesien	117 250	95 980	108 176	113 517	132 000
Beuthen O.S.	Oberschlesien	101 084	93 179	110 294	112 336	125 000
Elbing	Ostpreußen	85 952	20 924	.	48 000	65 000
Liegnitz	Niederschlesien	83 681	24 357	.	50 780	51 000
Waldenburg (Schles.)	Niederschlesien	64 136	72 976	59 437	67 946	89 000
Tilsit	Ostpreußen	58 468	.	.	.	.
Oppeln	Oberschlesien	52 977	27 666	.	41 000	50 000
Allenstein	Ostpreußen	50 396	29 053	.	42 000	55 000
Stolp	Pommern	50 377	33 948	.	36 000	44 000
Ratibor	Oberschlesien	50 004	19 605	.	25 000	30 000

[1]) Gebietsstand 1939: 1. 1. 1943 — 1946, 1949 und 1955: 1. 1. 1949 — 1950: 1. 1. 1950 — Der Gebietsstand vom 1. 1. 1949 deckt sich mit dem vom 1. 1. 1943; lediglich Gleiwitz hat eine Verkleinerung seiner Gemarkung von 60,7 auf 56,0 qkm und Stettin eine solche von 460,9 auf 402,0 qkm erfahren.

3. Gemeinden und Bevölkerung am 14. Februar 1946 und 17. Mai 1939 nach Gemeindegrößenklassen

Regierungsbezirk	Jahr	insgesamt Gemeinden	insgesamt Einwohner	Von den Gemeinden[1]) hatten ... Einwohner: unter 2000 Gemeinden	unter 2000 Einwohner	2000 bis unter 5000 Gemeinden	2000 bis unter 5000 Einwohner	5000 bis unter 20 000 Gemeinden	5000 bis unter 20 000 Einwohner	20 000 bis unter 100 000 Gemeinden	20 000 bis unter 100 000 Einwohner	100 000 und mehr Gemeinden	100 000 und mehr Einwohner
Provinz Ostpreußen[2])													
RB Königsberg	1946	64	101 669	47	48 025	16	48 176	1	5 468	—	—	—	—
	1939	643	343 082	626	221 011	9	28 129	7	72 800	1	21 142	—	—
» Gumbinnen	1946	22	20 141	20	14 273	2	5 868	—	—	—	—	—	—
	1939	298	118 066	295	87 244	—	—	3	30 822	—	—	—	—
» Allenstein	1946	99	249 881	48	63 389	47	139 089	3	18 350	1	29 053	—	—
	1939	1 213	568 024	1 189	370 440	13	35 901	10	111 287	1	50 396	—	—
» Westpreußen	1946	48	97 476	40	46 042	5	12 507	2	18 003	1	20 924	—	—
	1939	313	301 808	301	118 522	6	20 187	3	29 345	3	133 754	—	—
zusammen	**1946**	**233**	**469 167**	**155**	**171 729**	**70**	**205 640**	**6**	**41 821**	**2**	**49 977**	—	—
	1939	**2 467**	**1 330 980**	**2 411**	**797 217**	**28**	**84 217**	**23**	**244 254**	**5**	**205 292**	—	—
Provinz Pommern													
RB Stettin	1946	83	191 229	68	67 177	11	30 083	3	21 021	1	72 948	—	—
	1939	559	739 168	538	196 996	13	40 433	5	49 088	2	69 667	1	382 984
» Köslin	1946	126	506 392	23	31 503	74	242 635	28	198 306	1	33 948	—	—
	1939	1 055	676 790	1 026	388 713	13	38 494	13	129 110	3	120 473	—	—
» Grenzmark Posen-Westpreußen	1946	103	258 617	50	63 502	46	142 357	7	52 758	—	—	—	—
	1939	655	479 272	625	266 181	16	50 516	13	116 784	1	45 791	—	—
zusammen	**1946**	**312**	**956 238**	**141**	**162 182**	**131**	**415 075**	**38**	**272 085**	**2**	**106 896**	—	—
	1939	**2 269**	**1 895 230**	**2 189**	**851 890**	**42**	**129 443**	**31**	**294 982**	**6**	**235 931**	**1**	**382 984**
Provinz Mark Brandenburg[3])													
RB Frankfurt	1946	144	229 006	116	125 671	25	71 286	3	32 049	—	—	—	—
	1939	890	659 737	856	352 915	14	41 680	14	116 837	6	148 305	—	—
Provinz Niederschlesien[1],[5])													
RB Breslau	1946	217	1 300 014	29	38 658	116	403 549	68	569 913	3	117 238	1	170 656
	1939	1 780	1 971 829	1 692	729 290	56	181 358	26	254 893	5	176 723	1	629 565
» Liegnitz	1946	172	667 777	47	60 086	86	277 734	37	266 550	2	63 407	—	—
	1939	1 084	1 076 651	1 022	566 446	36	106 698	18	169 798	8	233 709	—	—
zusammen	**1946**	**389**	**1 967 791**	**76**	**98 744**	**202**	**681 283**	**105**	**836 463**	**5**	**180 645**	**1**	**170 656**
	1939	**2 864**	**3 048 480**	**2 714**	**1 295 736**	**92**	**288 056**	**44**	**424 691**	**13**	**410 432**	**1**	**629 565**
Provinz Oberschlesien[6])													
RB Oppeln	1946	150	748 420	4	5 513	87	318 413	58	396 828	1	27 666	—	—
	1939	888	994 841	808	525 775	63	194 465	14	133 761	3	140 840	—	—
» Kattowitz	1946	26	451 453	1	1 720	7	24 060	15	132 330	2	189 159	1	104 184
	1939	104	534 417	79	52 477	13	35 005	7	60 026	2	42 355	3	344 554
zusammen	**1946**	**176**	**1 199 873**	**5**	**7 233**	**94**	**342 473**	**73**	**529 158**	**3**	**216 825**	**1**	**104 184**
	1939	**992**	**1 529 258**	**887**	**578 252**	**76**	**229 470**	**21**	**193 787**	**5**	**183 195**	**3**	**344 554**
Ostgebiete des Deutschen Reiches, z. Z. unter polnischer Verwaltung													
Insgesamt	**1946**	**1 254**	**4 822 075**	**493**	**565 559**	**522**	**1 715 757**	**225**	**1 711 576**	**12**	**554 343**	**2**	**274 840**
	1939	**9 482**	**8 463 685**	**9 057**	**3 876 010**	**252**	**772 866**	**133**	**1 274 551**	**35**	**1 183 155**	**5**	**1 357 103**

[1]) Die polnische Verwaltungsgliederung beruht auf den Großgemeinden (gmina), die gewöhnlich die Gemarkungen mehrerer deutscher Gemeinden umfaßt. Daher ist die Zahl der bei der polnischen Volkszählung 1946 ausgewiesenen Gemeinden erheblich kleiner als die bei der letzten deutschen Vorkriegszählung im Jahre 1939 ermittelte Gemeindezahl. Von der Oder-Neiße-Linie durchschnittene Gemeinden sind bei den Ergebnissen für 1939 denjenigen Größenklassen zugeordnet, in die sie entsprechend ihrer Einwohnerzahl vor der Teilung gehörten. — [2]) Einschl. des am 26. 10. 1939 dem Reichsgau Danzig-Westpreußen angegliederten RB Westpreußen. — [3]) Mit Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), soweit östlich der Oder-Neiße-Linie. — [4]) Ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.). — [5]) Einschl. sächs. Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie. — [6]) Am 18. 1. 1941 aus den RB Oppeln und Kattowitz, Provinz Schlesien, gebildet.

4. Hauptarten der Bodenbenutzung*) 1948 und 1939

Fläche	1948		1939	
	1000 ha	vH	1000 ha	vH
Landwirtschaftlich benutzte Fläche	5 584	*56*	6 424	*64*
Forstfläche	2 832	*28*	2 623	*26*
Sonstige Flächen	720	*7*	731	*7*
Ödland	958	*9*	316	*3*
Gesamtfläche	**10 094**	***100***	**10 094**	***100***

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung.

5. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben*) 1947/48 und 1935/39

Erzeugnis	Anbaufläche		Ernteertrag			
			je ha		insgesamt	
	1947/48	Jahresdurchschnitt 1935/39	1947/48	JD 1935/39	1947/48	JD 1935/39
	1000 ha		dz		1000 t	
Weizen	338	291	*10*	*21,1*	339	641
Roggen	835	1 245	*9,7*	*16,7*	809	2 144
Gerste	305	343	*11,3*	*21,3*	344	773
Hafer	432	585	*11,7*	*19,5*	504	1 193
Kartoffeln	410	753	*133*	*170*	5 442	12 850
Zuckerrüben	68	105	*152*	*318*	1 030	3 400

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung.

6. Viehbestand*) 1950 und 1939

Viehart	9. 12. 1950[1])		2. 12. 1939	
	1000 Stück	je 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche	1000 Stück	je 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche
Pferde	465	8,3	886	14,6
Rindvieh	1 184	21,2	3 564	55,6
Schweine	2 266	40,5	5 068	78,4
Schafe	491	8,9	1 233	25,4

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung. — [1]) Schätzung.

7. Beschäftigung in Industriebetrieben*) mit 5 und mehr Arbeitern 1946**)

Industriegruppe	Betriebe		Beschäftigte[1])				Geleistete Arbeiterstunden	
			insgesamt		darunter in verstaatlichten Betrieben			
	insgesamt	darunter verstaatlicht	Angestellte	Arbeiter[2])	Angestellte	Arbeiter[2])	insgesamt	darunter in verstaatlichten Betrieben
	Anzahl		1 000				Mill.	
Bergbau	47	47	4	65	4	65	140	140
Industrie der Steine und Erden, keramische und Glasindustrie	272	237	2	23	2	22	39	38
Hüttenindustrie	7	7	1	9	1	9	21	21
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	379	194	4	25	3	23	46	41
Chemische Industrie	213	115	3	15	2	12	31	24
Holzverarbeitende Industrie	579	440	2	19	2	16	28	25
Papierindustrie	64	51	1	8	1	8	14	14
Elektrotechnische Industrie	79	21	0	2	0	2	4	3
Feinmechanische und optische Industrie	16	9	1	2	1	2	2	2
Lederindustrie	29	25	0	1	0	1	2	2
Textilindustrie	145	140	5	41	5	41	75	75
Bekleidungsindustrie	143	39	1	10	1	9	16	14
Druckereien und Vervielfältigungsindustrie	135	119	1	3	1	2	5	4
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2 483	680	4	27	3	20	53	42
Bau- und Baunebengewerbe	364	92	2	19	1	9	32	16
Sonstige Industrie	19	10	0	1	0	0	1	0
Wasser- und Elektrizitätsversorgung	144	57	2	10	2	8	20	16
Insgesamt	**5 121[3])**	**2 289[3])**	**33**	**280**	**29**	**249**	**529**	**478[3])**

*) Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung. — **) 1939 betrug die Zahl der Industriebetriebe 49 925. Da die Abgrenzung der Industriegruppen bei den Zählungen von 1939 und 1946 nicht übereinstimmt, muß auf eine Gegenüberstellung verzichtet werden. — [1]) Jahresdurchschnitt 1946. — [2]) Einschl. Lehrlinge. — [3]) Lt. Originalquelle. Bei der Summierung ergeben sich geringfügige Differenzen.

8. Güterverkehr über See mit Häfen des Bundesgebietes 1936 und 1952 bis 1957

Tonnen

Flagge — Seehafen — Gütergruppe	1936		1952		1953		1954		1955		1956		1957[1])	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
nach Flaggen														
auf Schiffen														
deutscher Flagge	.	.	3 009	2 924	9 822	3 118	9 276	159	4 313	1 560	2 732	98 411	.	.
dänischer Flagge	.	.	225	—	3 669	—	—	—	376	—	1 381	442	.	.
finnischer Flagge	.	.	—	—	—	—	—	—	2 549	1	—	—	.	.
niederländ. Flagge	.	.	974	—	700	—	501	—	—	—	503	758	.	.
norwegischer Flagge	.	.	2 100	—	2 689	—	—	—	1 000	—	—	—	.	.
polnischer Flagge	.	.	311	1 054	53 505	237	146 798	57 537	142 336	8 374	7 324	1 921	.	.
sowjetischer Flagge	.	.	—	—	—	—	—	—	—	1 317	18 729	1 090	.	.
sonstiger Flaggen	.	.	—	—	—	—	1 552	—	1 149	—	—	—	.	.
Insgesamt	800 070	2 426 987	6 619	3 978	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	102 622	65 615	16 303
nach Häfen														
im Verkehr mit														
Hamburg	206 151	487 348	2 262	3 498	35 883	355	89 439	26 353	77 510	11 239	7 330	37 857	34 810	9 752
Bremischen Häfen	166 623	225 626	1 639	480	3 275	—	127	1 657	898	—	11 563	19 301	8 650	6 137
Emden	81 848	1 137 081	—	—	700	—	—	1 921	—	—	—	7 526	—	—
Lübeck	46 672	61 666	2 325	—	26 635	3 000	42 344	23 303	45 123	—	2 197	12 382	4 783	—
Übrigen Häfen	298 776	515 266	393	—	3 842	—	26 217	4 462	28 192	13	9 579	25 556	17 372	414
Insgesamt	800 070	2 426 987	6 619	3 978	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	102 622	65 615	16 303
nach Gütergruppen														
Getreide	229 661	9 034	2 100	—	—	—	—	—	—	5 400	18 729	72 611	31 822	2
Kohle	49 563	1 285 447	—	—	57 359	—	153 228	57 537	141 471	—	4 510	—	—	—
Mineralöle	14 276	184 253	91	—	—	—	4 397	—	—	359	652	69	17 854	—
Kalk und Zement	779	239 676	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz	42 974	9 922	1 017	—	700	—	—	—	1 204	1	—	—	474	—
Zellstoff, Holzschliff	161 975	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier, Pappe	74 973	5 989	—	—	977	—	207	—	4	63	19	6	365	—
Roheisen	14 968	10 933	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige Güter	210 901	681 652	3 311	3 978	11 349	3 355	295	159	9 044	5 429	6 759	29 936	15 100	16 301
Insgesamt	800 070	2 426 987	6 619	3 978	70 385	3 355	158 127	57 696	151 723	11 252	30 669	102 622	65 615	16 303

[1]) Vorläufige Zahlen.



Internationale Übersichten

Internationale Übersichten

Vorbemerkung: Bei der Bearbeitung des Internationalen Teils des vorliegenden Jahrbuches wurde in erster Linie das Material des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen (UN) zugrunde gelegt, das im Statistical Yearbook, dem Monthly Bulletin of Statistics, dem Demographic Yearbook und dem Yearbook of International Trade Statistics enthalten ist.

Soweit wie irgend möglich wurden für die Zusammenstellung aber auch unmittelbar die Originalquellen — Jahrbücher und Monatsveröffentlichungen der Statistischen Ämter der einzelnen Länder — herangezogen oder die internationalen Quellen an Hand der Länderquellen ergänzt bzw. berichtigt.

Als Quellenmaterial dienten außerdem noch die Veröffentlichungen der den Vereinten Nationen angeschlossenen internationalen Körperschaften sowie der internationalen Verbände und Studiengruppen.

Im einzelnen sind dies:
Population and Vital Statistics Reports (UN)
Annual Epidemiological and Vital Statistics (WHO)
Epidemiological and Vital Statistics Report (WHO)
Yearbook of Food and Agricultural Statistics (FAO)
Monthly Bulletin of Agricultural Economics and Statistics
Yearbook of Forest Products Statistics (FAO)
Yearbook of Fisheries Statistics (FAO)
Commodity Reports (FAO)
Yearbook of Labour Statistics (ILO)
International Labour Review (ILO)
Economic Survey of Europe (UN, ECE)
Annual Bulletin of Transport Statistics for Europe (ECE)
Quarterly Bulletin of Coal Statistics for Europe (ECE)
Quarterly Bulletin of Steel Statistics for Europe (ECE)
General Statistics (OEEC)
Rubber Statistical Bulletin (International Rubber Study Group, London)
Statistical Bulletin (International Tin Study Group, Den Haag)
Board of Trade Journal (Board of Trade, London)
Commonwealth Economic Committee, London (CEC)
International Wool Textile Organisation, London (IWTO)
International Sugar Council, London
International Financial Statistics (IMF)
Balance of Payments Yearbook (IMF)
Statistical Papers,
Serie D, Commodity Trade Statistics
Serie H, Statistics of National Income and Expenditure
Serie T, Direction of International Trade
The Statesman's Year-Book

Gebietsstand und Gebietsveränderungen

Im allgemeinen beziehen sich die Angaben über die Länder in den »Internationalen Übersichten« auf die Gebietseinheiten, die sich auf Grund der **gegenwärtigen tatsächlichen** (de facto) Grenzen ergeben. Abweichungen von dieser Regel sind weiter unten bzw. in den Tabellen vermerkt. Ausnahmen bilden unbedeutende Gebietsveränderungen. Die Form der Darstellung schließt in keiner Weise eine Bestätigung oder eine Anerkennung des politischen Status eines Landes oder der Grenzen seines Gebietes ein. Sie dient nur als geographische Basis für die veröffentlichten statistischen Reihen.

Eine Anzahl von Gebietsveränderungen, hauptsächlich als Folge des 2. Weltkrieges, beeinträchtigen die zeitliche Vergleichbarkeit der Zahlen erheblich. Diese Veränderungen sind durch einen Strich in der Zahlenreihe (waagerecht bzw. senkrecht) gekennzeichnet (siehe Zeichenerklärung) und — soweit möglich — in einer Fußnote erläutert.

Die bedeutendsten Gebietsveränderungen in Europa und Asien — ausgehend vom Vorkriegsgebietsstand —, die in Fußnoten nicht immer besonders vermerkt sind, werden nachfolgend kurz erwähnt. Für die Kriegszeit sind hierzu die zuverlässigsten verfügbaren Quellen herangezogen worden, für die Nachkriegszeit dienten, soweit möglich, die Friedensverträge als Grundlage.

Deutschland

Vorkriegsangaben: Die Angaben für die Jahre 1936 bis 1938 beziehen sich auf das **Deutsche Reich** in den Grenzen vom 31. 12. 1937. Das **Saarland** ist eingeschlossen; **Österreich** und die ehemaligen sudetendeutschen Gebiete sind nicht enthalten. Bei Angaben für das Deutsche Reich vor 1936 oder nach 1938 wird auf den Gebietsstand in Fußnoten hingewiesen. In den Fällen, wo Vorkriegsangaben, berechnet auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, vorhanden sind, wurden diese eingesetzt.

Nachkriegsangaben: Beziehen sich in der Regel nur auf das Gebiet der **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Stand vor dem **1. 1. 1957**, d. h. ohne das Saarland. Unter der Bezeichnung »**Bundesrepublik Deutschland**« ist das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin zu verstehen. Das Saarland ist, soweit Zahlen vorhanden sind, in den Tabellen gesondert aufgeführt und nur ausnahmsweise beim Außenhandel ab 1948 in den Zahlen von Frankreich enthalten. (Siehe auch jeweils am Schluß der Hauptabschnitte). Soweit Angaben vorhanden waren, sind gesondert ausgewiesen: **Berlin** (West und/oder Sowjetsektor) und die **sowjetische Besatzungszone** (Siehe auch S. 489 ff. dieses Bandes.) Für die unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebietsteile liegen kaum Angaben vor. Diese Gebietsteile sind im allgemeinen bei den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Polen und der Sowjetunion enthalten. (Siehe auch S. 488 u. 529 ff. dieses Bandes.)

Bulgarien

Zugang der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, nach dem Vertrag vom September 1940 mit Rumänien. Zugang griechischen Gebietes 14151 qkm, im April 1941. Zugang jugoslawischen Gebietes, Skoplje und Bitolj, von ungefähr 27315 qkm Ende 1941. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 bestätigte den Verbleib der Süd-Dobrudscha bei Bulgarien; die anderen Gebiete aber fielen an Griechenland und Jugoslawien zurück.

China (Volksrepublik)

Proklamation am 29. 9. 1949. Gegenwärtiger Gebietsstand umfaßt 9700327 qkm. Die Volksrepublik China besteht aus 25 Provinzen (einschließlich der Mandschurei mit 3 Provinzen) sowie der autonomen inneren Mongolei und Tibet (Abweichungen von diesem Gebietsstand sind besonders erwähnt).

China (Taiwan)

Seit 7. 12. 1949 Sitz der chinesischen Nationalregierung (Taiwan gehörte von 1895 bis 1945 zu Japan).

Finnland

Abtretungen an die Sowjetunion nach dem Vertrag von Moskau im März 1940: Isthmus von Karelien, Westufer des Ladogasees, Salla-Gebiet am Polarkreis und Teile der Halbinseln Rybachi und Sredni. Die Insel Hanko wurde der Sowjetunion für 30 Jahre als Seestützpunkt überlassen. Das gesamte abgetretene Gebiet umfaßte 35084 qkm. Rückführung des größten Teils der angeführten Gebiete nach Widerrufung des Vertrages von Moskau am 5. 12. 1941. Anläßlich des finnisch-russischen Waffenstillstandes am 19. 9. 1944 wurden mit Ausnahme Hankos sämtliche Gebietsteile wieder der Sowjetunion angegliedert; dazu kam noch die Provinz Petsamo. Der Vertrag von Paris am 10. 2. 1947 bestätigte diese Abtretungen. Finnland verlor insgesamt 45792 qkm, was seinen Gebietsumfang von 382801 qkm am 1. 7. 1937 auf 337009 qkm verringerte.

Ghana

Selbständig seit dem 6. 3. 1957, umfaßt die ehemalige britische Kolonie Goldküste und das vormals unter Treuhandverwaltung stehende Brit.-Togo mit einer Fläche von 237 873 qkm.

Griechenland

Zeitweise Abtretung griechischen Gebietes an Bulgarien (s. Bulgarien). Zugang der Dodekanes-Inseln, 2682 qkm, von Italien nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947.

Italien

Abtretung des Dodekanes an Griechenland (s. Griechenland). Zugang jugoslawischen Gebietes von Slowenien (Ljubljana) ca. 11200 qkm. Nach dem Kriege wurde Italien auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 zurückgeführt. An Frankreich wurden nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 vier kleinere Gebietsstreifen von insgesamt 708 qkm, an den ehemaligen Freistaat Triest 743 qkm und an Jugoslawien 7763 qkm (nach jugoslawischer Schätzung 9338 qkm) abgetreten. Im Oktober 1954 wurde Italien die Zone A von Triest zugesprochen. Gegenüber dem Vorkriegsstand von 310217 qkm umfaßt Italien gegenwärtig 301246 qkm.

Jugoslawien

Während des Krieges fand eine Anzahl von Gebietsveränderungen statt (s. Bulgarien, Italien und Ungarn). Nach dem Kriege erhielt Jugoslawien seine Vorkriegsgrenzen zurück. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 sprach ihm 9338 qkm (nach italienischer Schätzung 7763 qkm) vormals italienischen Gebietes zu. Der gegenwärtige Gebietsstand beträgt 255911 qkm gegenüber 247542 qkm vor dem Kriege. Im Oktober 1954 erhielt Jugoslawien die vormalige Zone B von Triest.

Marokko

Selbständig seit dem 2. März 1956, umfaßt ehemals Französisch- und Spanisch-Marokko mit Tanger (insgesamt etwa 444000 qkm). Da sich die im Statistischen Jahrbuch 1958 für Marokko aufgeführten Angaben zum Teil noch auf die Zeit vor der Selbständigkeitserklärung beziehen, wurden sie ggf. mit dem Zusatz (fr. Franc) = Währungsgebiet des franz. Franc und (sp. Pes.) = Währungsgebiet der span. Peseta versehen.

Polen

Zugang tschechoslowakischen Gebietes von ungefähr 1086 qkm am 1. 10. 1938. Nach dem Kriege wurde dieses Gebiet der Tschechoslowakei zurückgegeben. Die Nachkriegszahlen von Polen schließen 179740 qkm polnischen Vorkriegsgebietes aus, das an die Sowjetunion gemäß dem Vertrag vom 16. 8. 1945 abgetreten wurde, schließen aber die ehemals Freie Stadt Danzig, 1893 qkm, und die deutschen Ostgebiete unter polnischer Verwaltung von 100943 qkm ein.

Rumänien

Abtretung der Nord-Bukowina, 5242 qkm, und Bessarabiens, 44422 qkm, an die Sowjetunion im Juli 1940 sowie Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, an Ungarn am 30. 8. 1940. Abtretung der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, an Bulgarien im September 1940. Im Laufe des Krieges gliederte Rumänien die Nord-Bukowina und Bessarabien sowie einen Streifen ostwärts des Dnjestr unter der Bezeichnung Transnistrien seinem Staatsgebiet wieder an. Nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 fielen alle im Laufe des Krieges von der Sowjetunion abgetrennten Gebiete wieder an diese zurück; die Süd-Dobrudscha verblieb bei Bulgarien, jedoch wurde Nord-Transsylvanien wieder an Rumänien zurückgeführt. Der gegenwärtige Gebietsstand Rumäniens beträgt 237502 qkm gegen 295049 qkm im Jahre 1939.

Tunesien (Königreich)

Selbständig seit dem 20. 3. 1956 mit einem Gebiet von 155830 qkm.

Ungarn

Zugang tschechoslowakischen Gebietes von der Slowakei und Karpatho-Ukraine von 11927 qkm im November 1938. Annexion des Restes der Karpatho-Ukraine von 12061 qkm im März und April 1939. Zugang Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, von Rumänien Ende August 1940. Zugang jugoslawischen Gebietes, 11475 qkm, im April 1941. Gegenüber dem Gebiet nach dem Vertrag von Trianon 93075 qkm, dehnte sich Ungarn auf 171640 qkm aus. Nach dem Potsdamer Abkommen wurde Ungarn wieder auf die Größe des Trianon-Gebietes reduziert; darüber hinaus wurde nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 der Brückenkopf von Preßburg (Bratislawa), 62 qkm, an die Tschechoslowakei abgetreten.

Weitere Änderungen des Gebietsstandes:

Die Föderation zwischen Jordanien und Irak zum „Arabischen Bund“ und die Bildung der „Vereinigten Arabischen Republik“ durch Ägypten und Syrien sowie die lose Föderation des Yemen mit dieser zu den „Vereinigten Arabischen Staaten“ sind in den Tabellen noch nicht berücksichtigt.

Jahresdurchschnitte

Für längere Zeiträume ist in der Regel nicht die Summe der Jahre, sondern der **Jahresdurchschnitt** angegeben, damit ohne Umrechnung mit den Jahresangaben verglichen werden kann. In diesem Falle werden die den Zeitraum angebenden Jahre durch Schrägstrich (/) zwischen Anfangs- und Endjahr (z. B. 1934/38) gekennzeichnet.

Globalzahlen in den Tabellen können mit »Insgesamt« oder »Welt« bezeichnet sein. Ist die Globalzahl die Summe der in der Tabelle aufgeführten Länder, wird dies durch das Wort »Insgesamt« gekennzeichnet; sind auch die nicht aufgeführten Länder in der Summe enthalten, erscheint vor der Globalzahl das Wort »Welt«. Fehlende Einzelangaben sind dann teilweise durch Schätzungen ersetzt.

Berichtigungen von Ergebnissen für frühere Jahre, die sich aus der Benutzung neuerer Quellen ergeben haben, sind nicht in jedem Falle besonders kenntlich gemacht worden.

Tausender und Millionen sind durch Abstand kenntlich gemacht.

Abkürzungen der Währungsbezeichnungen der Länder s. S. XXII.

A. Geographische Angaben*)

1. Planetarische Übersicht

a) Die Erde im Planetensystem der Sonne

Planeten			Durchmesser in km	Zahl der Monde	Mittl. Entfernung von der Sonne in Mill. km	Mittl. Entfernung von der Erde in Mill. km	Dauer eines Umlaufs um die Sonne in Jahren (J) u. Tagen (T)
Erde und erdähnliche Planeten	Merkur	innere Planeten	4 700	—	58	91	88 T
	Venus	innere Planeten	12 300	—	108	41	225 T
	Erde		**12 756**	1[1])	**149**	—	**365 T**
	Mars	äußere Planeten	6 900	2	228	79	686 T
große Planeten	Jupiter	äußere Planeten	142 000	12	778	629	11 J 315 T
	Saturn	äußere Planeten	120 000	10	1 428	1 279	29 J 167 T
	Uranus	äußere Planeten	50 700	5	2 873	2 724	84 J 4 T
	Neptun	äußere Planeten	44 600	2	4 502	4 375	164 J 280 T
	Pluto	äußere Planeten	3 000	—	5 917	5 768	248 J 315 T

[1]) Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde: 384 400 km

b) Einige Größenzahlen der Erde

Gliederung der Erdoberfläche

Erdoberfläche		*Fläche der Kontinente in Mill. qkm*	
insgesamt	*510,1 Mill. qkm*	*insgesamt*	*149,3*
davon: *Landfläche*	*29* vH	*Eurasien*	*54,2*
auf der nördl. Halbkugel in vH derselben	39 vH	Europa	9,9
		Asien	44,3
auf der südl. Halbkugel in vH derselben	19 vH	*Afrika*	*30,3*
		Amerika	*42,1*
		Nord- und Mittelamerika	24,2
Wasserfläche	*71* vH	Südamerika	17,9
auf der nördl. Halbkugel in vH derselben	61 vH	*Australien und Ozeanien*	*8,6*
auf der südl. Halbkugel in vH derselben	81 vH	*Antarktis*	*14,1*

Gliederung der Lufthülle

(Höhenangaben in km für mittl. Breiten)

Schicht		Höhe
Troposphäre (Temperatur-Abnahme mit der Höhe)	*ca.*	*0 — 12 km Höhe*
Grundschicht (Peplos)	»	0 — 2 km »
obere Begrenzung: Peplopause		
Advektionsschicht	»	2 — 12 km »
Tropopause	»	10 — 12 km «
Stratosphäre (Temperatur-Konstanz)	»	*12 — 30 km* »
Mesosphäre (zunächst Temperatur-Zunahme, dann wieder Abnahme)	»	*30 — 80 km* »
untere Mesosphäre (Temperatur-Zunahme)	»	30 — 50 km »
obere Mesosphäre (Temperatur-Abnahme)	»	50 — 80 km »
D-Schicht	»	70 — 80 km »
Mesopause	»	80 km »
Jono- bzw. Thermosphäre (Temperatur-Zunahme)	»	*80 — 400 km* »
E-Schicht	»	110 km »
F_1-Schicht	»	180 — 250 km »
F_2-Schicht	»	200 — 400 km »
Exosphäre		*über 400 km* »

Länge des Äquators	40 076,592 km
Halbmesser des Äquators	6 378,388 ± 53 km
Länge des Meridians	40 009,153 ± 117 km
Halbe Erdachse	6 356,912 ± 108 km
Länge eines Wendekreises	36 778,000 km
Länge eines Polarkreises	15 996,280 km
Länge eines Längengrades	
am Äquator	111,307 km
in 23° Breite	102,511 km
in 30° Breite	96,475 km
in 48° Breite	74,616 km
in 60° Breite	55,793 km
in 67° Breite	43,614 km

Volumen der Erdkugel	1 083 319,7	Mill. cbkm
Umfang der Erdbahn	939 120 000	km
Mittlere Entfernung der Erde von der Sonne	149 504 000	km
Mittlere Entfernung des Mondes von der Erde	384 400	km
Länge eines Breitengrades		
in 89°—90° Breite	111,700	km
in 45°—46° Breite	111,135	km
in 0°— 1° Breite	110,575	km

(Erddimensionen nach Hayford 1910)

Dauer einer Drehung der Erde um sich selbst	23 h 56 m 04 sec
Dauer eines Umlaufs der Erde um die Sonne	365 d 5 h 48 m 46 sec
Mittlere Geschwindigkeit der Erde beim Umlauf um die Sonne	29,76 km/sec

c) Bevölkerung der Erde

Erdteil Land	Mill. Einwohner geschätzt[1]) für Mitte					Fläche in 1000 qkm[2])	Bevölkerungsdichte je qkm
	1920	1930	1940	1950	1955		
Erde insgesamt	**1 810**	**2 013**	**2 246**	**2 476**	**2 691**	**135 089**	**20**
davon: Afrika	140	155	172	199	223	30 132	7
Amerika	208	244	277	330	366	41 985	9
davon: Nord- und Mittelamerika	147	169	187	219	241	24 228	9/21
Südamerika	61	75	90	111	125	17 757	7
Asien (ohne Sowjetunion)	967	1 073	1 213	1 360	1 481	27 082	55
Australien und Ozeanien	9	10	11	13	15	8 558	2
Europa (ohne Sowjetunion)[3])	328	355	380	393	409	4 929	83
Sowjetunion[4])	158	176	192	ca. 181	200[5])	22 403	9[5])

*) Zusammengestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen; Tabelle 6 in Gemeinschaft mit dem Deutschen Wetterdienst, Zentralstelle in Offenbach am Main.

[1]) Nach Demographic Yearbook/Annuaire Demographique 1956. — [2]) Landflächen einschl. Binnengewässern, jedoch ohne unbewohnte Polargebiete und einige unbewohnte Inseln. — [3]) Und ohne europäischen Teil der Türkei. — [4]) In den gegenwärtigen Grenzen. Die Zählungen vom 17. 12. 1926 und 17. 1. 1939 in den Grenzen von 1939 hatten folgende Ergebnisse: 147,0 Mill. (1926) und 170,6 Mill. Einwohner (1939). — [5]) Am 1. 4. 1956.

2. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m üb. NN	Gebirge (Bergkette)	Land
Europa			
Montblanc	4810	Savoyer Alpen	Frankreich/Italien
Dufour-Spitze	4634	Walliser Alpen, Monte Rosa	Schweiz/Italien
Dom	4554	Walliser Alpen, Mischabelhörner	Schweiz
Weißhorn	4512	Walliser Alpen	Schweiz
Matterhorn	4505	Walliser Alpen	Schweiz/Italien
Finsteraarhorn	4275	Berner Alpen	Schweiz
Jungfrau	4166	Berner Alpen	Schweiz
Les Ecrins	4103	Mt. Pelvoux-Massiv	Frankreich
Gran Paradiso	4061	Grajische Alpen	Italien
Piz Bernina	4052	Rätische Alpen	Schweiz
Ortler	3899	Ortlergruppe	Italien
Monte Viso	3843	Cottische Alpen	Italien
Groß-Glockner	3797	Hohe Tauern	Österreich
Wildspitze	3774	Ötztaler Alpen	Österreich
Dammastock	3633	Urner Alpen	Schweiz
Tödi	3623	Glarner Alpen	Schweiz
Adamello	3554	Adamello-Massiv	Italien
Mulhacén	3481	Sierra Nevada	Spanien
Pico d'Aneto	3404	Pyrenäen, Maladetta-Massiv	Spanien
Marmolata	3354	Dolomiten	Italien
*Ätna	3274		Italien (Sizilien)
Parseier Spitze	3038	Lechtaler Alpen	Österreich
Dachstein	2996	Salzburger Alpen	Österreich
Zugspitze (Westgipfel)	2963	Wettersteingebirge	Deutschland/Österreich
Musala (Vrh Stalin)	2925	Rila-Gebirge	Bulgarien
Monte Corno	2914	Abruzzen, Gran Sasso d'Italia	Italien
Olymp	2911		Griechenland
Triglav	2863	Julische Alpen	Jugoslawien
Peña bzw. Torre de Cerredo	2648	Kantabr. Geb. (Peñas de Europa)	Spanien
Gerlsdorfer Spitze (Stalinův štít)	2663	Hohe Tatra	Tschechoslowakei
Djaravica	2656	Nordalban. Alpen	Jugoslawien/Albanien
Negoi (Negoiul)	2544	Südkarpathen, Fogarascher Kette	Rumänien
Galdhöppigen	2468	Jötun Fjell	Norwegen
Pico alto	2264	Pico-Insel, Azoren	Portugal
Kebnekaise	2123		Schweden
*Hvannadalshnùkur	2120	Oraefa-Jökull	Island
Malhão da Estrêla	1991	Serra da Estrêla	Portugal
Puy de Sancy	1886	Mont Dore	Frankreich
Narodnaja	1883	Ural	Sowjetunion
Mount Newton	1717		Norwegen (Spitzbergen)
Ben Nevis	1343	Schottisches Bergl.	Großbritannien
*Vesuv	1186		Italien
Afrika			
*Kibo	5955	Kilimandscharo	Tanganjika
*Mawensi	5270	Kilimandscharo	Tanganjika
*Kenia	5194		Kenia
Ruwenzori	5127		Uganda
*Meru	4630		Tanganjika
Ras Daschan	4620		Äthiopien
Karissimbi	4507		Ruanda-Urundi
*Elgon	4311		Kenia
Dschebel Tubkal	4165	Atlas	Marokko
*Kamerunberg (Fako)	4070		Kamerun
*Pico de Teyde	3718	Teneriffa	Spanien (Kanaren)
Thabantshonyana	3482	Drakensberge	Basutoland
*Era Kohor	3360	Emi Koussi, Tibesti	Franz.Äquat.-Afrika
*Piton des Neiges	3069		Réunion
Tsaratanana	2880		Madagaskar
Amerika			
Nordamerika			
MacKinley	6187		Alaska
Logan	6050		Alaska/Kanada
Elias	5486		Alaska/Kanada
Fairweather	4663		Kanada (Br. Kolumbien)
Whitney	4418	Sierra Nevada	Vereinigte Staaten (Kalifornien)
Elbert	4396	Rocky Mountains	(Kolorado)
*Rainier	4391	Kaskadengebirge	(Washington)
*Shasta	4316		(Kalifornien)
Robson	3984	Rocky Mountains	Kanada
Gunnbjörn	3702	Watkinsberge	Grönland
Michelson	2816	Brooks Gebirge	Alaska
Mitchell	2037	Alleghanies	Vereinigte Staaten (N.-Karolina)
Mittelamerika			
*Citlaltépetl (Pik v. Orizaba)	5653	Sierra Madre Oriental	Mexiko
*Popocatépetl	5451		Mexiko
Iztaccihuatl	5286		Mexiko
Toluca	4581		Mexiko
Nevado de Colima	4378		Mexiko
*Tajamulco	4211		Guatemala
*Volcano de Colima	3960		Mexiko
*Fuego	3958		Guatemala
Chiripo Grande	3837		Costa Rica
Chiriqui	3347		Panama
Loma Tina	3140		Dominikanische Republik
La Encantada (Calamahue)	3069		Mexiko (Nieder-Kalifornien)
Pico del Turquino	2560		Kuba
Blue Montains	2240		Jamaika
*Mont Pelée	1350		Martinique
Südamerika			
Aconcagua	6958	Anden	Argentinien
Ojos del Salado	6880	Anden	Argentinien / Chile
Huascaran	6768	Anden	Peru
Mercedario	6670	Anden	Argentinien
*Ampato (Ambato)	6615	Anden	Peru
Coropuna	6613	Anden	Peru
Sorata (Illampu)	6550	Anden	Bolivien
Tupungato	6550	Anden	Chile
Illimani	6447	Anden	Bolivien
*Sajama	6420	Anden	Bolivien
*Chimborazo	6310	Anden	Ecuador
Cacaaca	6270	Anden	Bolivien
El Nevado	6200	Famatina	Argentinien
*Cotopaxi	5886	Anden	Ecuador
*Misti	5842	Anden	Peru
Pico Christobal Colon	5775	Sa. Nevada de Sta. Marta	Kolumbien
*Huila	5700	Anden	Kolumbien
La Corona	5007	Cordillere v. Mérida	Venezuela
Cerro San Valentin	4058	Patagonische Cordillere	Chile
Monte Icutu	3353	Bergld. von Guayana	Venezuela
Itatiaia	2804		Brasilien
Asien			
Mount Everest¹) (Tschomolungma)	8847	Himalaja	China (Tibet), Volksrep.
Godwin Austen	8611	Karakorum	Kaschmir
Kantschindschunga	8579	Himalaja	Indien (Sikkim)
Dhaulagiri (Dawalagiri)	8168	Himalaja	Nepal
Nanga Parbat	8125	Himalaja	Kaschmir
Ullug Mustag	7724	Kuen lun	China (Sinkiang), Volksrep.
Tiratsch Mir	7705	Hindukusch	Pakistan
Minja Gonkar (Mu Kung Ka)	7700	Bergland von Szetschuan	China, Volksrep.
Kungur Tag	7684	Pamir	China (Sinkiang), Volksrep.
Pik Stalin	7495	Transalai	Sowjetunion
Pik Pobedy	7439	Tienschan	Sowjetunion/China (Sinkiang), Volksrep.
Mustag Ata	7438	Pamir	China (Sinkiang), Volksrep.
Gaurisankar	7150	Himalaja	Nepal
*Demawend	5671	Elburs-Gebirge	Iran
Elbrus	5633	Kaukasus	Sowjetunion
Ta stie shan (Humboldt-Berg)	5185	Nan Schan	China, Volksrep.
*Ararat	5156	Armen. Hochland	Türkei
Kina Balu	5109		Brit. Nord-Borneo
*Kljutschewskaja Sopka	4850		Sowjetunion (Kamtschatka)
Belucha	4506	Altai	Sowjetunion
Kuh i Dinar	4276	Westl. Randgebirge	Iran
*Ercias Dag (Erdjias)	3916	Taurus	Türkei
*Korintji	3805		Indonesien (Sumatra)
*Fudschijama	3778		Japan
*Dschebel Hadhus Nebbi Schu'aib	3760		Jemen
*Semeru	3676		Indonesien (Java)
Pobeda	3147	Tscherski-Gebirge	Sowjetunion
*Apo	2929		Philippinen (Mindanao)
Australien u. Ozeanien			
Carstensz-Spitze	5030		Neu-Guinea
*Mauna Kea	4208		Hawaii
Mount Cook	3764	Neuseeländ. Alpen	Neuseeland (Südinsel)
*Balbi	3070		Bougainville
*Ruapehu	2797		Neuseeland (Nordinsel)
*Orohena	2237		Tahiti
Mt. Kosciuszko	2234		Australien (Neusüdwales)
*Hertha-Berg	1858		Samoa
*Thurston	1210		Fidschi-Inseln
Antarktis			
Executive Committee Range	6100		Marie-Byrd-Land
Markham	4600		Viktoria-Land
Andrew Jackson	4500		Grahamland
*Erebus	4023		Viktoria-Land

*) In geologisch jüngster Zeit (Quartär) oder heute noch tätiger Vulkan. — ¹) Höhenangabe nach einer amtlichen Verlautbarung der Indischen Regierung von 1954.

3. Größte Meerestiefen in den Ozeanen und verschiedenen Nebenmeeren*)**)

Ozean, Meer, Nebenmeer	Tiefe in m
Atlantischer Ozean	
Nordpolarbecken	5 220 ?
Europäisches Nordmeer	
Grönländisches Becken	3 755
Schweden-Tiefe	4 720 ?
Isländisches Becken	2 795
Norwegisches Becken	3 960
Labrador-Becken	4 459
Neufundlandbecken	5 883
Nordamerikanisches Becken	6 328
Puerto-Rico-Graben (Milwaukee-Tiefe)	*9 219*
Westeuropäisches Becken	6 006
Iberisches Becken	5 925
Kap-Verden-Becken	6 182
Brasilianisches Becken	6 027
Argentinisches Becken	6 202
Süd-Antillen-Becken	5 816
Süd-Sandwich-Graben (Meteor-Tiefe)	*8 264*
Sierra-Leone-Becken	6 040
Romanche-Tiefe	7 370
Guinea-Becken	5 695
Angola-Becken	5 841
Kap-Becken	5 415
Nebenmeere:	
Amerikanisches Mittelmeer	7 238
Nordsee (Skagerrak)	695 (809?)
Ostsee	459
Mittelländisches Meer	4 404 (4 715?)
Schwarzes Meer	2 240
Indischer Ozean	
Arabisches Becken	4 567
Somali-Becken	5 358
Maskarenen-Becken	5 349
Madagaskar-Becken	5 883
Agulshas-Becken	5 716
Indisch-Australisches Becken	6 651
Sunda-Graben (Planet-Tiefe)	*7 455*
Südaustralisches Becken	5 640
Nebenmeere:	
Rotes Meer	2 359
Persischer Meerbusen	84
Andamanen-Meer	4 177

Ozean, Meer, Nebenmeer	Tiefe in m
Stiller Ozean	
Nordpazifisches Großbecken	6 584
Aleuten-Graben	7 382
Kurilen-Graben (Vitiaz-Tiefe)	*10 377*
Japanischer Graben (Ramapo-Tiefe)	10 374 ?
Guam-Graben	9 636
Marianen-Graben	
Challenger-Tiefe	***10 863***
Philippinen-Becken	6 501
Philippinen-Graben	
Galathea-Tiefe	*10 540*
Cape-Johnson-Tiefe	*10 497*
Emden-Tiefe	*10 400*
Karolinen-Becken	8 138
Salomonen-Becken	9 140
Korallen-Becken	4 668
N-Hebriden-Becken	7 570
Fidschi-Becken	4 416
Tasmanisches Becken	5 943
Südpazifisches Großbecken	6 145
Kermadec-Tonga-Rinne	*9 427*
Guatemala-Becken	5 342
Peruanisches Becken	4 544
Adacama-Graben	7 635
Südchilenisches Becken	4 980
Nebenmeere:	
Bering-Meer	3 961
Ochotskisches Meer	3 379
Japanisches Meer	3 617
Ostchinesisches Meer	2 681
Austral-asiatisches Mittelmeer	
Südchinesisches Meer	4 614
Sulu-See	5 580
Celebes-See	6 220
Java-See	64
Banda-See (mit Weber-Tiefe)	7 440
Südpolarmeer	
Atlantisch-Indisches Südpolarbecken	5 875
Östliches Indisches Südpolarbecken	4 628
Pazifisches Südpolarbecken	5 100

*) Nach Geographischem Taschenbuch 1956/57.

**) Die Rekordtiefen der drei Ozeane sind in Cursiv gesetzt. Die Angaben über die größten Meerestiefen in den Ozeanen beruhen auf den dem Verfasser zugänglich gewordenen Tiefenkarten und wissenschaftlichen Mitteilungen und können, abgesehen von den Rekordtiefen, inzwischen durch neuere Echo-Lotungen, die in rasch ansteigender Zahl z. T. in den Seekarten der verschiedenen Nationen veröffentlicht werden, etwas überboten sein.

4. Inseln

Name [andere Schreibart] (Inselgruppe)	Fläche in qkm	Lage[1])	Staatliche Zugehörigkeit
Europa			
Großbritann. Hauptinsel	219 805[2])	A/N	Großbritannien
Island	102 819	A	Island
Irland	82 459	A	Irland / Großbritannien u. Nordirland
Nowaja Semlja, Nordinsel	48 200	Ar	Sowjetunion
Spitzbergen, Westinsel (Svalbard-Gruppe)	39 500	Ar	Norwegen
Nowaja Semlja, Südinsel	33 200	Ar	Sowjetunion
Sizilien	25 462[2])	M	Italien
Sardinien	23 818[2])	M	Italien
Spitzbergen, Nordostinsel (Svalbard-Gruppe)	15 000	Ar	Norwegen
Korsika	8 720	M	Frankreich
Kreta [Kríti]	8 373	M	Griechenland
Seeland	6 835[3])	O	Dänemark
Edge-Insel (Svalbard-Gruppe)	5 000	Ar	Norwegen
Semlja Georga [Prinz-Georg-Land]	3 800	Ar	Sowjetunion (Franz-Joseph-Land)
Euböa [Éfwia]	3 775	M	Griechenland
Mallorka [Majorca] (Balearen)	3 411	M	Spanien
Fünen	2 976[4])	O	Dänemark
Gotland	3 001	O	Schweden
Ösel [Saaremaa]	2 710	O	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Hinnöy (Lofoten)	2 198	A	Norwegen
Lewis (Hebriden)	1 994	A	Großbritannien (Schottland)
Öland	1 344	O	Schweden
Laaland [Lolland]	1 241	O	Dänemark
Dagö [Hiiumaa]	965	O	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Mainland (Shetlands)	938	A/N	Großbritannien (Schottland)
Rügen	926	O	Deutschland[5])
São Miguel (Azoren)	760	A	Portugal
Kefallinia (Jonische Inseln)	743	M	Griechenland
Menorca (Balearen)	669	M	Spanien
Fasta Åland (Åland-Inseln)	640	O	Finnland
Kerkyra [Korfu] (Jonische Inseln)	593	M	Griechenland
Bornholm	588	O	Dänemark
Ibiza (Pityusen-Gruppe, Balearen)	572	M	Spanien
Man	571	A	Großbritannien u. Nordirland
Pomona [Mainland] (Orkneys)	536	A/N	Großbritannien (Schottland)
Falster	514	O	Dänemark
Lemnos (Ägäische Inseln)	482	M	Griechenland
Usedom	445	O	Deutschland[6])
Naxos (Zykladen)	439	M	Griechenland
Čres [Cherso]	419	M	Jugoslawien
Zakynthos (Jonische Inseln)	413	M	Griechenland
Krk [Veglia]	408	M	Jugoslawien
Brač [Brazza]	395	M	Jugoslawien
Wight	381	A	Großbritannien (England)
Strömö (Färöer)	374	A	Dänemark
Jan Mayen (Svalbard-Gruppe)	373	A/Ar	Norwegen
Wollin	248	O	Deutschland[7])
Malta	246[2])	M	Großbritannien u. Nordirland
Imroz [Imbros] (Ägäische Inseln)	225	M	Türkei
Schouwen (Seeland-Inseln)	222	N	Niederlande
Fehmarn	185	O	Deutschland
Texel (Westfriesische Inseln)	184	N	Niederlande
Bäreninsel [Björnöya] (Svalbard-Gruppe)	178	A/Ar	Norwegen
Jersey (Kanal-Inseln)	116	A	Großbritannien u. Nordirland
Sylt (Nordfriesische Inseln)	93	N	Deutschland
Afrika			
Madagaskar	598 706	I	Frankreich
Sokotra	3 579[8])	I	Großbritannien u. Nordirland (Schutzgebiet Aden)
Réunion (Maskarenen)	2 511	I	Frankreich
Teneriffa [Tenerife] (Kanarische Inseln)	2 352	A	Spanien
Fernando Póo	2 071	A	Spanien
Mauritius (Maskarenen)	1 864	I	Großbritannien u. Nordirland
Sansibar [Zanzibar]	1 657	I	Brit.-Ostafrika (Schutzgebiet Sansibar)
São Thiago [Santiago] (Kapverdische Inseln)	930	A	Portugal
Madeira	797[8])	A	Portugal (Funchal)
Mayotte (Komoren)	362	I	Frankreich
Mahé (Seychellen)	144	I	Großbritannien u. Nordirland
St. Helena	122	A	Großbritannien u. Nordirland
Amerika			
Nordamerika			
Grönland	2 175 600[8])	Ar/A	Dänemark
Baffinland (Kanadisch-arktischer Archipel)	512 183	Ar	Kanada
Victoria-Insel (Kanadisch-arktischer Archipel)	208 080	Ar	Kanada
Ellesmere-Land (Kanadisch-arktischer Archipel)	200 445	Ar	Kanada
Neufundland	95 827[9])	A	Kanada
Banks-Land (Kanadisch-arktischer Archipel)	66 498	Ar	Kanada
Devon (Kanadisch-arktischer Archipel)	55 959	Ar	Kanada
Southampton-Insel	43 346	Ar	Kanada
Melville-Insel (Parry-Inseln, Kanadisch-arktischer Archipel)	42 743	Ar	Kanada
Vancouver	32 124	P	Kanada
Kodiak (Kodiak- oder Kadiak-Inseln)	8 975	P	Vereinigte Staaten (Alaska-Territorium)
Disko-Insel	8 300	Ar	Dänemark (Grönland)
Prince Edward-Insel	5 654	A	Kanada
Long Island	3 780	A	Vereinigte Staaten (New York)

Anmerkungen auf S. 7*.

4. Inseln

Name [andere Schreibart] (Inselgruppe)	Fläche in qkm	Lage[1])	Staatliche Zugehörigkeit
Mittelamerika			
Kuba (Große Antillen)	114 449	A	Kuba
Haiti (Große Antillen)	77 218	A	Haiti/Dominikanische Republik
Jamaika (Große Antillen)	11 402 [2])	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien)
Puerto Rico [Portoriko] (Große Antillen)	8 862 [3])	A	Vereinigte Staaten
Trinidad (Kleine Antillen)	4 826	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien)
Saint Andrews [Andros] (Bahama-Inseln)	3 524	A	Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Westindien)
Martinique (Kleine Antillen)	997	A	Frankreich
Südamerika			
Feuerland, Hauptinsel	48 000	A/P	Argentinien/Chile
Chiloé	8 350	P	Chile
Wellington (Westpatagonische Inseln)	6 750	P	Chile
Ostfalkland (Falkland-Inseln)	6 680 [8])	A	Großbritannien u. Nordirland
Westfalkland (Falkland-Inseln)	5 276 [8])	A	Großbritannien u. Nordirland
Albemarle [Isabella] (Galápagos-Inseln)[10])	4 278	P	Ecuador
Marajó	4 200	A	Brasilien (Pará)
Osterinsel [Isla de Pascua]	120	P	Chile
Asien			
Borneo [Kalimantan]	737 018	P	Indonesien/Großbritannien u. Nordirland (Brit.-Nord-Borneo)
Sumatra [Sumatera]	424 979	I/P	Indonesien
Hondo [Honshiu, Nippon]	229 952[11])	P	Japan
Celebes [Sulawesi]	179 416	P	Indonesien
Java [Djawa]	126 650	I/P	Indonesien
Luzon (Philippinen)	104 647	P	Philippinen
Mindanao (Philippinen)	94 594	P	Philippinen
Hokkaido [Jesso]	78 411[12])	P	Japan
Sachalin [Karafuto]	76 790	P	Sowjetunion
Ceylon	65 585	I	Ceylon
Formosa [Taiwan]	35 961	P	China (Taiwan)
Kiuschiu [Kyushu]	35 660[13])	P	Japan
Hainan	35 562	P	China (Volksrepublik)
Timor (Kleine Sunda-Inseln)	33 615	I/P	Indonesien/Portugal
Dschilolo [Halmahera] (Molukken)	17 998	P	Indonesien
Schikoku	17 760[14])	P	Japan
Ceram [Serang] (Molukken)	17 150	P	Indonesien
Flores (Kleine Sunda-Inseln)	15 175	I/P	Indonesien
Insel der Oktober-Revolution (Ssewernaja Semlja-Gruppe)	14 500	Ar	Sowjetunion
Sumbawa [Soembawa] (Kleine Sunda-Inseln)	13 280	I/P	Indonesien
Samar (Philippinen)	13 074	P	Philippinen
Negros (Philippinen)	12 698	P	Philippinen
Kotelnij [Kessel]-Insel (Neusibirische Inseln)	12 000	Ar	Sowjetunion
Ban[g]ka	11 937	P	Indonesien
Palawan [Palauan, Paragua]	11 780	P	Philippinen
Sumba [Soemba] (Kleine Sunda-Inseln)	11 080	I/P	Indonesien
Zypern [Kypros]	9 285	M	Großbritannien u. Nordirland
Wrangel [Dawidow]-Insel	7 540	Ar	Sowjetunion (Ostsibirien)
Bali (Kleine Sunda-Inseln)	5 616	I/P	Indonesien
Iturup [Yotorufu] (Kurilen)	3 220	P	Sowjetunion
Lesbos [Mytilene] (Ägäische Inseln)	1 630	M	Griechenland
Rhodos [Ródos] (Ägäische Inseln)	1 412	M	Griechenland
Bintang (Riau-Lingga-Archipel)	1 075	P	Indonesien
Chios (Ägäische Inseln)	885	M	Griechenland
Samos (Ägäische Inseln)	502	M	Griechenland
Hongkong [Hiangkiang], Insel	83[15])	P	Großbritannien u. Nordirland
Australien und Ozeanien			
Neuguinea (Südsee)	771 900	P	Australien /Austral. Mandat/Niederlande
Neuseeland, Südinsel	150 525[16])	P	Neuseeland
Neuseeland, Nordinsel	114 295[16])	P	Neuseeland
Tasmanien	63 015 [2])	P	Australien
Neupommern [New Britain]	37 799	P	Austral. Mandat Neuguinea (Bismarck-Archipel)
Neukaledonien	16 117[17])	P	Frankreich
Hawaii, Hauptinsel (Hawaii- oder Sandwich-Inseln)	10 399	P	Vereinigte Staaten
Viti-Levu (Fidschi-Inseln)	10 382	P	Großbritannien u. Nordirland (Fidschi-Archipel)
Bougainville (Salomonen)	9 553[18])	P	Australisches Mandat Neuguinea (Salomonen)
Neumecklenburg [New Ireland]	8 647	P	Austral. Mandat Neuguinea (Bismarck-Archipel)
Guadalcanar [Guadalcanal] (Salomon-Inseln)	6 473	P	Großbritannien u. Nordirland (Brit. Salomonen)
Espiritu Santo (Neue Hebriden)	4 905	P	Brit.-Franz. Kondominium
Sawaii (Samoa-Inseln)	1 812	P	Neuseeländisches Mandat
Tahiti (Gesellschafts-Inseln)	1 042	P	Frankreich
Guam (Marianen)	533	P	Vereinigte Staaten
Rarotonga (Cook-Inseln)	81	P	Neuseeland
Antarktis			
Alexander I.-Land	43 200	An	

[1]) Abkürzungen für die Meeresbezeichnungen: An = Antarktische Gewässer, Ar = Arktische Gewässer, A = Atlantik, I = Indik, M = Mittelmeer, N = Nordsee, O = Ostsee, P = Pazifik. — [2]) Ohne Nebeninseln. — [3]) Nach Stat. Årbog 1955 mit Nebeninseln 7525 qkm. — [4]) Nach Stat. Årbog 1955 mit Nebeninseln 3 482 qkm. — [5]) Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern). — [6]) Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern), seitdem zum größten Teil zu Mecklenburg und zum kleinsten Teil (Gebiet um Swinemünde) zu den deutschen Ostgebieten unter poln. Verwaltung — [7]) Seit 1945 unter polnischer Verwaltung. — [8]) Mit Nebeninseln. — [9]) Ohne Labradorküste. — [10]) Amtliche Bezeichnung: Archipiélago de Colon. — [11]) Mit 382 kleinen Nebeninseln. — [12]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 68 Nachbarinseln (ohne Kurilen) 88 741 qkm. — [13]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 373 Nachbarinseln 42 063 qkm. — [14]) Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 167 Nachbarinseln 18 765 qkm. — [15]) Mit Nebeninseln und Festlandsanteil 1 012 qkm. — [16]) Neuseeland (Süd- und Nordinsel einschl. Nebeninseln) nach Statesman's Yearbook 1955 = 268 666 qkm. — [17]) Hauptinsel mit Nale-Inseln. — [18]) Ohne Buka.

5. Seen

Name	Fläche	Größte bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN	Land bzw. Staat
	qkm	m	m	m	
Europa					
Ladogasee	18 180[1]	230	52	5	Sowjetunion (Karelofinnland/RSFSR)
Onegasee	9 549[1]	124	31,5	33	Sowjetunion (Karelofinnland/RSFSR)
Wenersee (Vänern)	5 330[1]	98	33	44	Schweden
Saimaa-Seenkomplex	4 400[1]	58	28	76	Finnland
Peipussee (mit Pleskauer See)	3 583	14,6	7,5	30,5	Sowjetunion (SSR Estland/RSFSR)
Wettersee (Vättern)	1 869[1]	119	39	88	Schweden
Saimaasee (»See der tausend Inseln«)[2]	1 760	58	28	76	Finnland
Inarisee (Enare)	1 230[1]	>80	seicht	115	Finnland
Segosero (Sees-järvi)	1 200	99	.	109	Sowjetunion (Karelofinnland)
Bjeloje Osero (Weißer See)	1 125	20	.	113	Sowjetunion (Wologda-Gebiet)
Päijännesee	1 112[1]	93	17	78	Finnland
Ilmensee	1 100 bis 2 200[3]	9,7	.	19	Sowjetunion (Leningrader Gebiet)
Oulujärvi (Uleå-See)	995	34	7	122	Finnland
Mälarsee (Mälaren)	953[1]	64	15	0,3	Schweden
Pielisjärvi	942	.	.	94	Finnland
Plattensee (Balaton)	591	11	3,2	106	Ungarn
Genfer See (L. Léman)	581,45	310	154	372[4]	Schweiz/Frankreich
Kallavesi (Kallasee)	564	.	.	82	Finnland
Bodensee	539	252	90	395	Deutschland/Schweiz/Österreich
Hjälmarsee (Hjälmaren)	493	18	.	23	Schweden
Storsjön i Jämtland	456	74	.	292	Schweden
Lough Neagh	396	34,4	11,3	15	Nordirland
Gardasee	370	346	136	65	Italien
Mjösensee (Mjösa)	366	443	187	121	Norwegen
Skutarisee (Liqen-i-Shkodër)	356	44	4,8	12	Albanien/Jugoslawien
Neusiedlersee	max. 356[5]	4	<1	113	Österreich/Ungarn
Siljansee[6]	330[1]	120	27	161	Schweden
Torneträsk	319[1]	168	48	341	Schweden
Prespasee (Presba)	288	54	18,5	853[7]	Jugoslawien/Albanien/Griechenland
Ochridasee	268	286	146	687[7]	Jugoslawien/Albanien
Hornavan	250[1]	221	77	418	Schweden
Neuenburger See (L. de Neuchâtel)	215,81	153	64	429	Schweiz
Lago Maggiore (Langensee)	211,59	372	175,4	193	Italien/Schweiz
Femundsee	202	130	.	673	Norwegen
Lough Corrib	182[1]	44	7	8	Irland
Lough Ree	158[1]	36	6	38	Irland
Étang de Berre	156	11	>3	13	Frankreich
Comersee (Lago di Como)	146	410	185	198	Italien
Trasimenischer See (L. Trasimeno)	129	8	6	259	Italien
Spirdingsee	122,5	25	6,5	117	Deutschland
Müritzsee	115	33	6	62	Deutschland
Vierwaldstätter See	113,80	214	104	434[4]	Schweiz
Züricher See (mit Obersee)	88,52	143	44	406[4]	Schweiz
Chiemsee	80	73,6	24,5	518	Deutschland
Afrika					
Viktoriasee	68 800[8]	79[8]	40[8]	1 133[8]	Tanganjika/Uganda/Kenia
Tanganjikasee	32 880	1 435	.	773	Tanganjika/Belgisch-Kongo/Rhodesien und Njassaland (Nordrhodesien)
Njassasee	28 480	706	273	471	Rhodesien und Njassaland (Njassaland)/ Tanganjika/Port.-Ostafrika
Tschadsee (L. Tchad, Chad)	11 000[9] bis 22 000	4—7[9]	1,5[9]	240	Franz.-Äquatorialafrika/Nigeria/ Franz.-Westafrika
Rudolfsee	8 000 bis 8 600	73	.	407	Kenia/Sudan/Äthiopien
Merusee (Moëro, Mweru)	4 920	14	6[10]	992	Rhodesien und Njassaland (Nordrhodesien)/Belgisch-Kongo
Albertsee (Albert Nyanza)	4 246	48	10	618	Uganda/Belgisch-Kongo
Tanasee (Tsana)	3 100	70	.	1 800	Äthiopien
Kiwusee (Kivu)	2 650	80	.	1 455	Belgisch-Kongo/Ruanda-Urundi
Leopold II.-See	2 320	.	seicht	340	Belgisch-Kongo
Eduardsee (Albert-Edward)	2 200	117	25	914	Uganda/Belgisch-Kongo
Amerika					
Nordamerika					
Oberer See (Lake Superior)	82 382	393	145	184	Vereinigte Staaten/Kanada
Huronsee	59 573	229	76	177	Vereinigte Staaten/Kanada
Michigansee	57 994	281	99	177	Vereinigte Staaten
Gr. Bärensee (Great Bear Lake)	31 068	137	.	119	Kanada (Nordwest-Territorium)
Gr. Sklavensee (Great Slave Lake)	28 919	>140	.	151	Kanada (Nordwest-Territorium)
Eriesee	25 735	64	21	174	Vereinigte Staaten/Kanada
Winnipegsee	24 331	21	.	217	Kanada (Manitoba)
Ontariosee	19 521	237	91	75	Kanada/Vereinigte Staaten
Athabaskasee	7 917	> 91	.	212	Kanada (Alberta/Saskatschewan)
Rentiersee (Reindeer Lake)	6 328	.	.	351	Kanada (Saskatschewan)
Winnipegosissee	5 401	11,6	.	253	Kanada (Manitoba)
Manitobasee	4 704	7	3,7	247,5	Kanada (Manitoba)

[1]) Ohne Inseln. — [2]) Teil des Saimaa-Seenkomplexes. — [3]) Bei mittlerem und maximalem Wasserstande. — [4]) Nach dt. NN. — [5]) Flachsee stark wechselnder Flächengröße (1855—1868 völlig ausgetrocknet, seit 1871 wieder angefüllt, neuerdings wieder Rückgang). — [6]) Mit Orsasjön. — [7]) Nach jugoslawischem Nivellement. — [8]) 3 km unterhalb des Stromaustritts aus dem Viktoriasee bei Owen Falls eine Staudamm- und Kraftwerkanlage im Bau (Fertigstellung 1954), welche eine Hebung des Seespiegels um 1 m im Verlauf von 20 Jahren und damit eine beträchtliche Flächenerweiterung des Sees nach sich ziehen wird. — [9]) Abflußlos, Flächengröße stark schwankend. — [10]) Im Verlanden begriffen.

5. Seen

Name	Fläche (qkm)	Größte bekannte Tiefe (m)	Mittlere Tiefe (m)	Seespiegelhöhe über NN (m)	Land bzw. Staat
Gr. Salzsee (Great Salt Lake)	3 884[10] bis 4 531	16	4,6—7,6	1 283	Vereinigte Staaten (Utah)
Okeechobeesee	2 600	.	.	5	Vereinigte Staaten (Florida)
Kratersee (Crater Lake)	55	610	324	1 883	Vereinigte Staaten (Oregon)
Mittelamerika					
Nicaraguasee	7 997	70	13,5	33	Nicaragua
Atitlansee	270	320	.	1 555	Guatemala
Südamerika					
Maracaibosee	16 311	250[11]	.	0	Venezuela
Titicacasee	6 900[12]	272	103	3 812	Peru/Bolivien
Poopósee (Aullagas)	2 530	3	0,8	3 694	Bolivien
Asien					
Kaspisee (Kaspisches Meer)	423 300	980	206	−28[13]	Sowjetunion/Iran
Aralsee	63 800	68	15,6	52	Sowjetunion (Kasachstan/Usbekistan)
Baikalsee	31 500	1 940	700	454	Sowjetunion (Ostsibirien)
Balchaschsee (Balkasch)	17 300	26,5	.	344	Sowjetunion (Kasachstan)
Issyk-kul	6 188	702	320	1 646	Sowjetunion (Kirgisistan)
Kuku-nor (Tsing-hai)	5 696	38	.	3 145	China (Tsinghai), Volksrep.
Chanka (Khanka)	4 401	10	.	88	Sowjetunion (Ussuri-Gebiet)/ China, Volksrep.
Urmiasee	3 885[14] bis 5 955	15	6	1 275	Iran
Kossogol (Chubsugul-Dalai)	3 400	270	140	1 615	Mongolische Volksrepublik
Wansee	3 400	.	.	1 720	Türkei (Ostanatolien)
Tobasee (Taba)	2 050	450	.	906	Indonesien (Sumatra)
Tengri-nor (Namtso)	1 700[14]	.	.	4 630	China (Tibet), Volksrep.
Goktschasee (Ssewan)	1 400	98,7	.	1 932	Sowjetunion (Armenien)
Totes Meer (Bahr Lut)	980	399	146	−394	Jordanien/Israel
Biwasee	686	100	46	80	Japan (Hondo)
Tuz Göl	100[14]	<1	<1	900	Türkei (Inneranatolien)
Australien und Ozeanien					
Eyresee	8 000[15] bis 15 000	>20	seicht	−12	Australien (Südaustralien)
Torrenssee	5 773[15]	.	seicht	30[16]	Australien (Südaustralien)
Tauposee	626	160	.	369	Neuseeland (Nordinsel)
Wakatipusee	294	379	222	305	Neuseeland (Südinsel)
Manapourisee (Manipori)	145	445	100	181	Neuseeland (Südinsel)

10) Flächengröße stark wechselnd (größte 1910 = 5 950 qkm). — 11) Nach World Almanac 1949 = 30 m. — 12) Nach World Almanac 1949 = 8 285 qkm. — 13) Bisher allgemein mit —26 m angegeben; seit 1929 ständiges Absinken des Seespiegels bis auf —28 m mit beträchtlichen Änderungen im Verlauf der Küstenlinie beobachtet; entsprechende neueste Daten über Seespiegelfläche und Tiefen fehlen jedoch noch. — 14) Abflußloser Salzsee wechselnder Flächengröße. — 15) Salzsee stark wechselnder Flächengröße, häufig nur trockene Salzpfanne. — 16) Nach World Almanac 1949 = —7,6 m.

6. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde

Vorbemerkung: Die Ziffern hinter den Temperatur-, Niederschlags- und Bewölkungsangaben in den Monatsspalten bezeichnen die jeweiligen Monate (z. B. —3,1/2 = — 3,1° im Februar; oder 3/5,7 = 3 cm im Mai und im Juli, Buchstaben dagegen bedeuten: W = Winter, S = Sommer, mM = mehrere Monate. — Das Zeichen < 1 steht in dieser Übersicht für einen mittleren Niederschlag von weniger als 1 cm.

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C: Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Mittlerer Niederschlag in cm: Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	Mittlere Bewölkung in vH: heiterster Monat	trübster Monat
Europa										
Mitteleuropa										
Hamburg	54° N	29	8,5	0,3/1	17,1/7	74	9/8	5/3	60/5,9	80/12
Berlin	52,5° N	57	8,4	−0,6/1	18,0/7	59	8/7	3/2	55/5	79/12
München	48° N	531	7,5	−2,2/1	16,9/7	90	13/7	4/2	56/8	76/12
Zugspitze	47° N	2962	−5,0	−11,2/1	1,8/7	(239	34/7	11/1)[1]	58/1,10	78/6
Warschau	52° N	121	7,6	−3,6/1	18,9/7	54	8/7	3/2	58/8,9	82/1
Prag	50° N	202	9,2	−1,1/1	19,3/7	49	7/6	2/1	65/9	85/12
Wien	48° N	202	9,2	−1,7/1	19,6/7	66	8/7	3/2	43/8	76/12
Belgrad	45° N	138	11,3	−0,7/1	21,8/7	62	7/6	3/1	36/8	77/12
Osteuropa										
Bukarest	44° N	84	10,6	−3,4/1	22,7/7	59	10/6	3/1	35/8	72/12
Baku	40° N	−13	13,9	3,4/1	25,3/8	19	3/11	< 1/7	34/8	65/1
Kiew	50,5° N	183	6,9	−6,0/1	19,3/7	59	8/7	3/1	47/8	80/11
Moskau	56° N	167	3,6	−10,8/1	18,0/7	61	8/7	3/3	49/7	85/11
Leningrad	60° N	6	4,1	−7,7/2	17,5/7	52	8/8	2/3	50/6	84/11
Archangelsk	64,5° N	6	0,1	−13,3/1	15,3/7	47	7/7	2/1	62/7	85/11
Nordeuropa										
Stockholm	59° N	44	5,7	−3,1/2	16,8/7	55	7/8	3/3	51/6	79/12
Bergen	60° N	17	7,1	1,2/1	14,4/7	214	24/9	11/6	59/6	72/12
Westeuropa										
Glasgow	56° N	55	8.4	3,8/1	14,1/7	105	12/12	6/5	73/6,9	83/1
London	51,5° N	45	9.8	3,7/1	17,1/7	62	7/10	4/3	60/9	74/1
Brüssel	51° N	100	9,8	2,3/1	17,6/7	80	9/7	5/2	60/9	75/1,12
Paris	49° N	49	10,1	2,3/1	18,3/7	58	6/6	3/2	49/8	72/12
Genf	46° N	406	9,5	0,0/1	19,5/7	89	12/10	4/1	49/8	85/12

1) Niederschlagswerte der Meßstelle auf dem Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel selbst wegen zu windexponierter Lage zu niedrige Werte gemessen werden.

6. Klimatische Verhältnisse ausgewählter Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in vH	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat
					noch: Europa					
Südeuropa										
Lissabon	39° N	102	15,5	10,2/1	21,7/8	76	12/11	< 1/7	20/8	53/12
Madrid	40° N	655	13,6	4,5/1	24,7/7	44	5/11	1/7	21/7	52/12
Rom	42° N	50	15,3	6,6/1	24,6/7	92	14/10	2/7	22/8	58/12
Mailand	45,5° N	147	12,9	1,0/1	24,4/7	105	12/10	6/1	43/7	71/11
Athen	38° N	107	17,4	8,6/1	26,8/7	41	7/11	< 1/7	11/7	59/12
Istanbul	41° N	18	13,8	4,8/2	22,9/8	73	12/12	3/5,7	29/7	71/1,2
					Afrika					
Tripolis	33° N	ca. 10	19,8	12,2/1	26,8/8	40	10/12	0/7	6/7	41/12
Kairo	30° N	41	21,7	13,5/1	28,6/8	2	1/W	0/S	11/6	36/1
Chartum	15,5° N	390	28,3	21,5/1	33,1/6	16	7/8	0/W	7/12	43/7
Mongalla	5° N	448	26,2	24,4/7	28,5/3	95	14/7	< 1/1	19/1	48/7
Léopoldville	4° S	360	25,2	22,3/7	26,6/3	140	21/3	< 1/7	.	.
Elisabethville	11,5° S	1229	20,5	16,0/7	23,4/10	122	27/1	0/7	18/6	91/2
Pretoria	26° S	1430	17,5	10,9/7	22,0/1	66	14/1	0/7	(7/7)	(54/1)
Durban	30° S	80	21,4	18,0/7	24,9/2	107	16/3	3/6	23/6	62/mM
Kapstadt	34° S	10	16,8	12,6/7	21,2/2	64	11/6	2/2	30/1	51/5
					Amerika					
Nordamerika										
Fairbanks	65° N	150	−3,2	−24,8/1	15,7/7	29	5/7	< 1/4	49/4	68/9
Winnipeg	50° N	232	1,7	−12,9/1	19,3/7	52	8/6	2/1	44/2	60/11
Montreal	45,5° N	57	5,8	−10,6/1	20,8/7	103	9/mM	7/mM	49/7	68/11
Chikago	42° N	205	10,0	−3,7/1	23,1/7	83	9/5	5/1	43/7	65/12
New York	41° N	96	11,1	−0,8/1	22,8/7	109	11/8	8/11	50/10	62/1
Washington	39° N	34	12,6	0,7/1	24,6/7	107	12/7	6/11	44/10	60/1
Kansas City	39° N	294	12,4	−2,3/1	25,7/7	94	13/6	3/1	38/7,8	53/12
San Francisco	38° N	47	12,8	9,7/1	15,3/9	56	11/1	< 1/7,8	32/6	54/1
Los Angeles	34° N	103	16,7	12,3/1	21,4/8	39	8/2	< 1/mM	27/8	47/2
New Orleans	30° N	16	20,3	12,0/1	27,4/7	146	16/7	8/11	42/10	60/12
Mittelamerika										
San Juan, Puerto Rico	18,5° N	30	25,5	23,8/1,2	26,9/8	155	18/11	7/2	40/3	51/6
Mexiko	19,5° N	2282	15,6	12,4/1	18,4/5	58	11/7	< 1/mM	28/2	74/9
Colon, Panama	9° N	ca. 5	26,6	25,9/11	27,1/4,8	325	55/11	4/3	50/3	73/7
Südamerika										
Carácas	10,5° N	1042	19,6	18,0/1	20,8/5	81	11/6	1/2	52/2	83/6
Quito	0° S	2850	12,6	12,5/mM	12,7/9	112	19/4	2/7	42/7	75/3
La Paz	16,5° S	3658	9,3	6,4/7	11,0/11	56	12/2	< 1/6	20/6	73/2
Arica	18,5° S	5	19,4	16,2/8	22,8/2	0	0	0	33/3	72/8
Rio de Janeiro	23° S	60	23,2	20,4/7	21,1/2	110	14/12	6/7	51/7	73/9
São Paulo	23,5° S	820	17,6	14,4/7	20,6/2	143	22/2	4/7	53/7	71/10
Buenos Aires	34,5° S	25	16,1	9,4/7	23,1/1	96	12/4	5/6	40/mM	58/6
Ushuaía, Feuerland	55° S	8	5,4	0,7/6	9,8/1	48	5/2	2/8	56/8	71/12
Santiago de Chile	33,5° S	520	13,9	7,6/6	20,4/1	35	8/6	< 1/mM	17/2	58/6
					Asien					
Vorderasien										
Ankara	40° N	850	11,4	−1,7/2	22,9/8	24	5/5	< 1/8	6/7	49/12
Jerusalem	32° N	758	17,4	8,6/2	24,2/8	41	13/2	0/8	6/7	48/2
Bagdad	33° N	39	22,2	8,2/2	34,4/8	16	3/1,3	0/8	1/7	29/3
Teheran	36° N	1220	16,1	1,6/2	29,1/8	25	5/1,3	< 1/8	9/7	83/2
Aden	13° N	10	28,2	24,6/2	31,9/8	4	1/3	0/8	23/10	59/1,2
Taschkent	41° N	479	13,2	−1,3/2	26,8/8	35	6/3	< 1/8	9/8	64/1
Nordasien										
Omsk	55° N	88	0,0	−19,6/2	19,1/8	31	5/7	< 1/3	51/3	71/10
Nertschinsk Hütte	52° N	626	−3,7	−29,8/2	18,9/8	40	11/7	< 1/1	18/1	51/5,8
Werchojansk	67,5° N	122	−16,1	−50,1/2	15,1/8	13	3/7	< 1/W	31/2	66/8,9
Ostasien										
Wladiwostok	43° N	29	4,6	−13,7/2	20,6/8	54	12/8	< 1/1	28/1	77/7
Peking	40° N	38	11,8	−4,7/2	26,0/8	63	25/7	< 1/W	29/2	55/7
Tokio	36° N	6	14,0	3,1/2	25,7/8	161	25/9	5/1	43/12,1	81/6
Schanghai	31° N	7	15,1	3,2/2	26,8/8	113	18/6	4/12	50/12	77/6
Hongkong	22° N	33	22,2	15,0/2	27,8/8	223	40/6	3/12,1	51/10	82/3
Manila	14,5° N	14	26,6	24,8/2	28,4/5	204	41/7	< 1/2	41/4	80/7,8
Südasien										
Saigon	11° N	11	27,1	25,4/12	29,1/4	201	35/9	1/2	42/2	82/7
Singapur	1° N	5	26,3	25,5/12	27,0/5	242	26/12	17/5	58/mM	68/1
Djakarta (Batavia)	6° S	8	25,9	25,4/1,2	26,4/5	181	34/2	4/8	45/7	76/1,2
Delhi	28,5° N	219	25,1	14,3/1	33,4/6	68	19/7	< 1/11	9/10	64/7
Kalkutta	22,5° N	7	25,5	18,4/1	29,8/5	157	32/7,8	< 1/12	11/12,1	85/8
Bombay	19° N	11	26,2	23,6/1	29,2/5	179	62/7	< 1/12	6/1	85/7
Madras	13° N	7	28,1	24,6/1	31,9/5,6	129	36/11	< 1/3	20/3	70/7
					Australien und Ozeanien					
Port Darwin	12,5° S	30	28,1	25,2/7	29,9/11	155	39/1	< 1/mM	12/8	71/1
Sydney (Sidney)	34° S	44	17,3	11,5/7	22,0/1	120	14/4	7/mM	40/8	59/2
Melbourne	38° S	35	14,7	9,3/7	19,8/2	65	7/10	4/8	50/2	67/6
Apia	14° S	3	25,9	25,1/7	26,3/12	282	43/1	8/7	41/8	66/1
Honolulu	21° N	17	23,3	21,3/1,2	25,3/8	70	10/2	2/6	40/7,9	50/4

B. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
Erde	**135 167 000[1])**	.	.	**1956**	**2 734 000**	**20**
Europa (ohne Grönland u. Sowjetunion)	**5 695 000**	.	.	**1956**	**437 000**	**77**
Deutsches Reich (in den Grenzen vom 31. 12. 1937)	470 440	17. 5. 1939	69 314	.	.	147
Bundesrepublik Deutschland	245 393	25. 9. 1956	49 971	1957	50 457	206
Saarland	2 567	14. 11. 1951	955	1957	1 013	394
Berlin						
Berlin (West)	481	25. 9. 1956	2 224	1957	2 222	4 620
Sowjetsektor	403	31. 8. 1950	1 189	1956	1 122	2 784
Sowjetische Besatzungszone	107 427	31. 8. 1950	17 199	1956	16 482	153
Gebiete des Deutschen Reiches unter vorl. niederländ., belg., luxemburg. und franz. Auftragsverwaltung	99	29. 10. 1946	10	.	.	.
Ostgebiete des Deutschen Reiches (St. 31.12.1937), z.Z. unt. fremder Verwaltung	114 296	17. 5. 1939	9 621	.	.	.
Albanien	28 748	2. 10. 1955	1 391	1956	1 421	49
Andorra	453	Nov. 1954	6	1956	6	13
Belgien	30 507	31. 12. 1947	8 512	1956	8 924	293
Bulgarien	110 842	1. 12. 1956	7 629	...	...	69
Dänemark	42 936	1. 10. 1955	4 448	1956	4 466	104
Färöer Inseln	1 399	31. 12. 1950	32	1956	35	25
Grönland	2 175 600	31. 12. 1951	24	1956	27	0
Finnland	337 009	31. 12. 1950	4 030	1957	4 333	13
Frankreich	550 986[2])	10. 5. 1954	42 844	1957	44 000	80
Griechenland (einschl. Dodekanes)	132 562	7. 4. 1951	7 633	1956	8 031	61
Großbritannien und Nordirland	244 015	8. 4. 1951	50 225	1956	51 209	211
davon: England und Wales	151 113	8. 4. 1951	43 758	1956	44 667	296
Nordirland	14 138	8. 4. 1951	1 371	1956	1 397	99
Schottland	78 764	8. 4. 1951	5 096	1956	5 145	65
Kanalinseln	195	8. 4. 1951	103	1956	102	523
Insel Man	572	8. 4. 1951	55	1956	56	98
Gibraltar	6	3. 7. 1951	23	1956	25	4 167
Malta und Gozo (einschl. Insel Comino)	316	14. 6. 1948	306	1956	314	994
Irland	70 282	8. 4. 1956	2 898	1957	2 885	41
Island	103 000	1. 12. 1950	144	1957	164	2
Italien	301 226	4. 11. 1951	47 516	1956	49 373	164
Jugoslawien (ohne Koper und Buje)	255 395	31. 3. 1953	16 927	1957	18 135	71
Liechtenstein	157	25. 8. 1955	15	1956	15	96
Luxemburg	2 586	31. 12. 1947	291	1956	314	121
Monaco	1,5	4. 1. 1956	20	...	...	13 361
Niederlande	32 449[3])	31. 5. 1947	9 625[4])	1957	11 021	340
Norwegen (ohne Polargebiete)	323 917	1. 12. 1950	3 214	1956	3 462	11
Polargeb.: Spitzbergen und Jan Mayen[5])	62 422	1. 12. 1950	4	1956	0	0
Österreich	83 849	1. 6. 1951	6 934	1956	6 983	83
Polen und Ostgebiete des Deutschen Reiches (St. 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung[6])	311 730	3. 12. 1950	25 008	1957	28 180	90
Portugal (einschl. Azoren und Madeira)	92 161	15. 12. 1950	8 441	1957	8 909	97
Rumänien	237 502	21. 2. 1956	17 490	1956	17 579	74
San Marino	61	31. 12. 1906	10	1957	14	230
Schweden	449 661	31. 12. 1950	7 042	1956	7 316	16
Schweiz	41 288	1. 12. 1950	4 715	1957	5 117	124
Spanien (einschl. Balearen u. Kanar. Inseln)	503 486	31. 12. 1950	27 977	1957	29 431	58
Tschechoslowakei	127 859	1. 3. 1950	12 338	1957	13 353	104
Türkei	767 119[7])	23. 10. 1955	24 122	1956	24 797	32
Ungarn	93 030	1. 1. 1949	9 205	1957	9 812	105
Vatikan-Stadt	0,4	30. 4. 1948	0,9	1956	1	2 500
Sowjetunion	22 403 000	17. 1. 1939	170 467	1956	200 200	9
darunter: Weißrußland	208 000	17. 1. 1939	5 568	1956	8 000	38
Ukraine	601 000	17. 1. 1939	30 960	1956	40 600	68

[1]) Summe der für die einzelnen Länder ausgewiesenen Flächen. Von der gesamten festen Erdoberfläche (etwa 147 900 000 qkm) fehlen hauptsächlich noch wenig erforschte Südpolargebiete (etwa 10—14 Mill. qkm). — [2]) Ohne das 1947 von Italien abgetretene Gebiet (708 qkm) und das 1949 unter vorläufige französische Auftragsverwaltung gestellte deutsche Gebiet (7 qkm). — [3]) Landfläche. Gesamtfläche einschl. Wasserfläche: 40 893 qkm. — [4]) Ohne Elten und Tüddern (Bevölkerung etwa 9 000 Personen; Fläche 60 qkm). — [5]) Jan Mayen: Fläche 372 qkm. Nur im Winter bewohnt; Bevölkerung bei Norwegen mit enthalten. — [6]) Einschl. Danzig, aber ohne die an die Sowjetunion abgetretenen Gebiete. — [7]) Ohne Sümpfe und Seen mit 9 861 qkm.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
Afrika	**30 284 000**	.	.	**1956**	**220 000**	**7**
Ägypten[8])	1 000 000	26. 3. 1947	19 022	1957	23 884	24
Äthiopien und Eritrea	1 184 320	.	.	1956	20 000	17
Ghana	237 873	Jan./Febr. 1948	4 118	1957	4 763	20
Liberia	111 370	.	.	1956	1 250	11
Libyen	1 759 540	1. 8. 1954	1 092	1956	1 118	1
Marokko	410 805	.	.	1956	9 823	24
Sudan	2 505 823	17. 1. 1956	10 226	...	...	4
Südafrikanische Union[9])	1 223 409	8. 5. 1951	12 668	1957	14 167	12
Tunesien	155 830	1. 2. 1956	3 783	1957	3 800	24
Belgische Besitzung:						
Kongo, Belgisch-	2 343 930	.	.	1956	12 806	5
Britische Besitzungen:						
Gambia (Kolonie und Protektorat)	10 369	4. 11. 1951	280	1956	318	31
Kenia (Kolonie und Protektorat)	582 646	Febr./Aug. 1948	5 187	1957	6 252	11
Mauritius und zugehörige Gebiete	2 096	29. 6. 1952	517	1957	606	289
Nigerien (Kolonie und Protektorat)[10])	878 447	Juli 1952/ Juni 1953	29 731	1957	32 433[11])	37
Njassaland	127 368	8. 5. 1956	179[12])	1957	2 650	21
Rhodesien, Nord-	751 900	30. 6. 1950	1 816[13])	1957	2 240	3
Rhodesien, Süd-	389 362	31. 8. 1948	1 587[14])	1957	2 560	7
Sansibar und Pemba	2 657	25. 2. 1948	264	1956	280	105
Seychellen und zugehörige Gebiete	405	21. 12. 1947	35	1956	40	99
Sierra Leone (Kolonie und Protektorat)	72 323	28. 12. 1947	1 976	1956	2 100	29
Somaliland, Brit.- (Protektorat)	176 120	26. 4. 1931	3[15])	1956	640	4
St. Helena und zugehörige Gebiete	308	27. 10. 1946	5	1956	5	16
Südafrikanisches Protektorat, Brit.-(Basuto-, Betschuana- [Prot.] u. Swaziland)	759 908	Apr./Aug. 1956	1 198	...	...	2
Uganda	243 410	Febr./Aug. 1948	4 959	1957	5 679	23
Französische Besitzungen:						
Äquatorialafrika, Franz.-[16])	2 510 000	31. 7. 1951	22[15])	1956	4 824	2
Algerien (einschl. gesamtes Hinterland)	2 191 464	31. 10. 1954	9 368	1956	9 800	4
Madagaskar und Komoren	592 011	Okt. 1951	67[15])	1956	5 076	9
Réunion	2 511	1. 7. 1954	274	1956	295	117
Somaliland, Franz.-	22 000	14. 6. 1951	2[15])	1956	63	3
Westafrika, Franz.-[17])	4 742 500	28. 6. 1951	62[15])	1956	18 900	4
Portugiesische Besitzungen:						
Angola	1 246 700	30. 12. 1950	4 145	1956	4 317	3
Guinea, Port.-	36 125	15. 6. 1950	511	1957	553	15
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	771 125	21. 9. 1950	5 739	1956	6 105	8
Übrige Besitzungen[18])	4 997	15. 12. 1950	208	1956	236	47
Spanische Besitzungen:						
Guinea, Span.-[19])	28 051	31. 12. 1950	199	1956	209	7
Nordafrika, Span.-[20])	213	31. 12. 1950	141	1956	144	676
Westafrika, Span.-[21])	300 375	31. 12. 1950	52	1956	84	0
Gebiete unter Treuhandverwaltung:						
Kamerun, Brit.-	88 270	Juli 1952/ Juni 1953	1 441	1957	1 562	18
Kamerun, Franz.-	432 000	13. 11. 1951	12[15])	1956	3 187	7
Ruanda-Urundi (belgische Verwaltung)	54 172		.	1956	4 433	82
Somaliland, Ital.-	513 553	21. 4. 1931	1 022	1956	1 300	3
Südwestafrika (Südafrik. Union-Verw.)	823 876	8. 5. 1951	418	1956	496	1
Tanganjika (britische Verwaltung)	939 361	Febr./Aug. 1948	7 478	1957	8 588	9
Togo, Franz.-	55 000	8. 5. 1952	1[15])	1956	1 088	20

[8]) Ohne 55 000 Nomaden. Bewohntes und kultiviertes Gebiet: 34 815 qkm; Einwohner je qkm: 686. — [9]) Ohne Walfischbucht. — [10]) Ohne Brit.-Kamerun. — [11]) Einschl. Bevölkerung von Nord-Kamerun. — [12]) Nur Afrikaner, die in Arbeit stehen und nichteingeborene Bevölkerung. — [13]) Nur Eingeborene. Nichtafrikanische Bevölkerung am 8. 5. 1956: 71 760. — [14]) Nur Eingeborene. Nichafrikanische Bevölkerung am 8. 5. 1956: 188 830. — [15]) Ohne Eingeborenenbevölkerung. — [16]) Gabun, Mittel-Kongo, Tschad und Ubangi-Schari. — [17]) Dahomey, Elfenbeinküste, Franz.-Guinea, Mauretanien, Nigerkolonie, Obervolta, Senegal mit Dakar, Franz.-Sudan. — [18]) Kapverdische Inseln, São Tomé und Principe. — [19]) Annabon, Corisco- und Eloby-Inseln, Fernando Po und Rio Muni-Gebiet. — [20]) Alhucemas, Ceuta, Chafarinas-Inseln, Melilla und Penon de Velez de la Gomera. — [21]) Ifni, nördl. Zone (einschl. Südzone des früheren Span.-Marokko), Rio de Oro und Saguia el Hamra.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
Amerika	**39 902 000**[22])	.	.	**1956**	**374 000**	**9**
Nord- und Mittelamerika	**22 052 000**	.	.	**1956**	**245 000**	**11**
Costa Rica	51 011	22. 5. 1950	801	1957	1 035	20
Dominikanische Republik	48 734	6. 8. 1950	2 136	1957	2 698	55
Guatemala	108 889	18. 4. 1950	2 791	1956	3 349	31
Haiti	27 750	7. 8. 1950	3 097	1957	3 384	122
Honduras	112 088	18. 6. 1950	1 369	1956	1 711	15
Kanada	9 960 547	1. 6. 1956	16 081	1957	16 589	2
Kuba	114 524	28. 1. 1953	5 829	1957	6 410	56
Mexiko	1 969 367	6. 6. 1950	25 791	1957	31 426	16
Nicaragua	148 000	31. 5. 1950	1 057	1957	1 331	9
Panama	74 470	10. 12. 1950	805	1957	960	13
Salvador	20 877	13. 6. 1950	1 856	1956	2 268	109
Vereinigte Staaten[23])	7 827 976	1. 4. 1950	150 697	1957	171 510	22
Südamerika	**17 850 000**	.	.	**1956**	**129 000**	**7**
Argentinien	2 808 492	10. 5. 1947	15 894	1957	19 858	7
Bolivien	1 098 581	5. 9. 1950	2 704	1957	3 273	3
Brasilien	8 513 844	1. 7. 1950	51 976	1957	61 268	7
Chile	741 767	24. 4. 1952	5 933	1956	6 944	9
Ecuador	270 670	29. 11. 1950	3 203	1957	3 890	14
Kolumbien	1 138 355	9. 5. 1951	11 548	1957	13 227	12
Paraguay	406 752	28. 10. 1950	1 341	1957	1 638	4
Peru[24])	1 311 030	9. 6. 1940	7 023	1957	9 923	8
Uruguay	186 926	12. 10. 1908	1 043	1955	2 632	14
Venezuela	912 050	26. 11. 1950	5 035	1957	6 134	7
Britische Besitzungen:						
Bermuda-Inseln	53	22. 10. 1950	37	1957	42	792
Falkland-Inseln (ohne zugehörige Inseln)	11 961	28. 3. 1953	2	1956	2	0
Guayana, Brit.-	214 970	9. 4. 1946	370	1956	499	2
Honduras, Brit.-	22 965	9. 4. 1946	59	1956	82	4
Westindien, Brit.-	32 376	9. 4. 1946/Okt.–Dez. 1953 Apr.–Juni 1954	2 695	1956	3 108	96
Französische Besitzungen:						
Guadeloupe (mit zugehörigen Inseln)	1 780	1. 7. 1954	229	1956	245	138
Guayana, Franz.-[25])	91 000	1. 7. 1954	28	1956	29	0
Martinique	1 102	1. 7. 1954	239	1956	253	230
St. Pierre und Miquelon	240	14. 5. 1951	5	1956	5	21
Niederländische Besitzungen:						
Antillen, Niederl.-[26])	947	31. 12. 1930	72	1956	185	195
Surinam (Niederl.-Guayana)	142 822	31. 10. 1950	177	1956	221	2
Besitzungen der Vereinigten Staaten:						
Alaska[27])	1 518 775	1. 4. 1950	129	1956	206	0
Panama (Kanalzone)[27])	1 432	1. 4. 1950	53	1956	55	38
Puerto Rico[27])	8 897	1. 4. 1950	2 211	1956	2 267	255
Virgin-(Jungfern-)Inseln, Amerikan.[27])[28])	344	1. 4. 1950	27	1956	24	70
Asien (ohne Sowjetunion)	**26 282 000**	.	.	**1956**	**1 487 000**	**57**
Afghanistan	650 000	.	.	1956	12 000	18
Arabische Vertragsstaaten (Trucial Oman)	15 000	.	.	1956	80	5
Bahrain-Inseln	598	3. 3. 1950	110	1957	124	207
Bhutan	50 000	.	.	1956	628	13
Birma	677 950	5. 3. 1941	16 824	1957	20 054	30
Ceylon	65 610	20. 3. 1953	8 099	1956	8 929	136
China (Taiwan) einschl. Pescadores	35 961	16. 9. 1956	9 863	...	...	274
China (Volksrepublik)	9 700 327	30. 6. 1953	582 603	1955	638 630	66

[22]) Ohne Grönland, jedoch einschl. kleiner, unbewohnter Inseln von etwa 13 000 qkm. — [23]) Ohne Militärangehörige außerhalb des amerikanischen Kontinents (etwa 435 000 z. Zt. der Zählung) und ohne Zivilpersonen, die sich für lange Zeit außerhalb des Mutterlandes aufhalten. — [24]) Einschl. einer geschätzten Zahl von 465 000 Personen in den Gebieten, in denen keine Zählung stattfand, und 350 000 Urwald-Indianer. — [25]) Cayenne und Inini. — [26]) Aruba, Bonaire, Curaçao, Saba, St. Eustatius und St. Martin (südl. Teil). — [27]) Einschl. US-Militärangehörige. — [28]) St. Croix, St. John und St. Thomas.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach dem neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
noch: Asien						
Indien[29])	3 048 461	1. 3. 1951	356 879[30])	1957	388 030	127
Indonesien	1 491 564	7. 10. 1930	60 413	1957	85 500	57
Irak	444 442	12. 10. 1957	6 734[31])[32])	...	...	15
Iran	1 630 000	1.—15. 11. 1956	18 945	...	...	12
Israel	20 678	8. 11. 1948	717[33])	1957	1 924	93
Japan	369 766	1. 10. 1955	89 276	1957	90 600	245
Jemen	195 000	.	.	1949	4 500	23
Jordanien	96 513	Aug./Sept. 1952	1 329	1956	1 471	15
Kambodscha	175 000	.	.	1955	4 358	25
Katar	22 014	.	.	1957	40	2
Korea	220 792	1. 10. 1944	25 120	1956	31 800	144
darunter: Korea, Süd-[34])	93 634	1. 9. 1955	21 526	1957	22 168	237
Kuwait	20 719	28. 2. 1957	206	...	...	10
Laos	237 000	.	.	1956	1 450	6
Libanon	10 400	.	.	1956	1 450[35])	139
Malaya	131 287	23. 9. 1947	4 908	1957	6 277	48
Malediven	298	1956	82	...	...	275
Maskat und Oman	212 400	.	.	1956	550	3
Mongolische Volksrepublik[36])	1 531 000	1918	477[37])	1956	1 000	1
Nepal	140 000	15. 7. 1952—15. 7. 1954	8 432	...	...	60
Pakistan[38])	943 736	28. 2. 1951	75 842	1957	84 777	90
Philippinen	299 404	1. 10. 1948	19 234	1957	22 690	76
Saudisch-Arabien	1 600 000	.	.	1953	7 000	4
Syrien	181 337	.	.	1956	3 970[39])	22
Thailand	514 000	23. 5. 1947	17 443	1957	21 076	41
Vietnam	329 600	.	.	1956	26 600	81
Britische Besitzungen:						
Aden (Kronkolonie und Protektorat)	290 287	8. 2. 1955	138[40])	1956	803	3
Borneo, Brit.-	203 791	26./27. 11. 1947/4. 6. 1951	921	1956	1 075	5
davon: Borneo, Brit. Nord-	76 112	4. 6. 1951	334	1956	383	5
Brunei	5 765	27. 11. 1947	41	1956	66	11
Sarawak	121 914	26. 11. 1947	546	1956	626	5
Cypern	9 251	Okt. 1956	529	1957	542	59
Hongkong[41])	1 013	7. 3. 1931	840	1957	2 583	2 550
Singapur (einschl. Christmas-Insel)	742	1957	1 467	...	...	1 977
Niederländische Besitzung:						
Guinea, Niederl. Neu-	412 781	7. 10. 1930	314	1956	700	2
Portugiesische Besitzungen:						
Indien, Port.-[42])	3 983	15. 12. 1950	638	1956	645	162
Macao	16	4. 6. 1950	188	1956	203	12 688
Timor, Port.-	18 990	Sept./Dez. 1950	442	1956	472	25
Militärverwaltung d. Vereinigten Staaten:						
Bonin-Inseln	104	1. 10. 1940	7	1957	0	...
Ryukyu-Inseln	2 196	1. 12. 1955	801	1956	807	367
Ägyptisches Treuhandgebiet:						
Gaza-Streifen	202	.	.	1956	330	1 634
Australien und Ozeanien	**8 557 000**	.	.	**1956**	**15 100**	**2**
Australien[43])	7 704 159	30. 6. 1954	8 987	1957	9 643	1
Neuseeland[44])	267 985[45])	17. 4. 1956	2 174	1957	2 229	8
Australische Besitzungen:						
Kokos- (Keeling-) Inseln	13	23. 9. 1947	2	1956	1	77
Norfolk-Inseln	35	30. 6. 1954	1	1956	1	29
Papua (Austral. Neu-Guinea)	234 498	30. 6. 1954	6[15])	1956	452	2
Britische Besitzungen:						
Fidschi-Inseln	18 234	27. 9. 1956	346	1956	351	19
Gilbert- und Ellice-(Lagunen-)Inseln[46])	956	9. 6. 1947	36	1956	39	41
Pitcairn-Inseln	5	.	.	1955	0	...
Salomon-Inseln, Brit.-	29 785	1. 4. 1931	94	1956	103	3
Tonga-Inseln	697	1. 5. 1939	34	1956	58	83

[29]) Ohne die Provinz Kaschmir-Jammu, deren politischer Status noch unbestimmt ist (Fläche: 240 291 qkm; Bevölkerung am 1. 3. 1951: 4,41 Mill.). — [30]) Ohne das Stammesgebiet von Assam (Bevölkerung: 560 000) und ohne ehem. Franz.-Indien (Bevölkerung 1952: 323 000). — [31]) Einschl. Nomaden. — [32]) Einschl. im Ausland befindlicher 45 000 Iraker. — [33]) Nur jüdische Bevölkerung. — [34]) Südlich des 38. Breitengrades. — [35]) Nur libanesische Staatsangehörige. — [36]) Ohne Kobdo-Gebiet und Bogdo-Gegen. — [37]) Nur Mongolen. — [38]) Ohne Kaschmir-Jammu, Gilgit, Baltistan. Junagadh und Manavadar. — [39]) Ohne Nomaden (etwa 180 000 Personen). — [40]) Nur Kronkolonie ohne Perim. — [41]) Nur Zivilbevölkerung. — [42]) Damao, Diu und Goa. — [43]) Ohne Vollbluteingeborene. — [44]) Ohne Streitkräfte in Übersee. — [45]) Einschl. Campbell und Kermadec Inseln (148 qkm). — [46]) Einschl. Phönix-Inseln sowie der Christmas-, Fanning-, Ocean- und Washington-Inseln.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm (nach d. neuesten Bevölkerungsstand)
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Jahr	Bevölkerung in 1000	
noch: Australien und Ozeanien						
Französische Besitzungen:						
Kaledonien, Neu- (mit zugehörigen Inseln)	18 653	9. 10. 1951	211[15]	1956	66	4
Südsee-Inseln, Franz.[47])	3 998	17. 11. 1951	63	1956	70	18
Besitzungen der Vereinigten Staaten:						
Guam	534	1. 4. 1950	59[27])	1956	38	71
Hawaii[27])	16 636	1. 4. 1950	500	1956	584	35
Samoa, Amerik.-[27])	197	1. 4. 1950	19	1956	20	102
Johnston- und Midway-Inseln, Wake	15	1. 4. 1950	1	...	...	67
Gebiete unter Treuhandverwaltung:						
Guinea, Neu-, Austr. [48])	240 870[49])	30. 6. 1954	11[15])	1956	1 287	5
Nauru (australische Verwaltung) [50])	21	30. 6. 1954	3	1956	4	190
Pazifische Inseln (Vereinigte Staaten)[51])	1 761[52])	1. 10. 1940	131	1956	65	37
Samoa, West- (neuseeländische Verwaltung)	2 927	25. 9. 1956	97	...	...	33
Brit.-Franz. Kondominium:						
Hebriden, Neue	14 763	.	.	1956	55	4
Neuseeländische Besitzungen insgesamt[53])	528	25. 9. 1956	23	...	...	44

[47])Gambier-, Gesellschafts-, Marquesas-, Rapa- und Tuamotu-Inseln. — [48]) Nordost Neu-Guinea, Bismarck-Archipel, Bougainville und Buka (von den Salomon-Inseln) und über 600 kleinere Inseln. — [49]) Nur Landfläche. — [50]) Australische-, Britische- und Neuseeländische Treuhandverwaltung. — [51]) Karolinen, Marianen und Marshallinseln; ab 19. 7. 1947 unter US-Treuhänderschaft. Ohne US-Militärangehörige und US-Verwaltungspersonal. — [52]) Nur bewohnte Landfläche; Gesamtfläche einschl. Meeresfläche 7 769 700 qkm. — [53]) Cook-, Tokelau- (Union) und Niue- (Savage-) Inseln.

2. Millionenstädte der Erde nach den neuesten Ergebnissen

Stadt	Land	Datum der Zählung (Z), Fortschreibung (F), Schätzung/Berechnung (S)	Einwohnerzahl in 1000
Europa			
Groß-London (Polizei-Distrikt)	Großbritannien und Nordirland	1. 7. 1957 (S)	8 251
London-Stadt			3 254
Groß-Paris (Depart. Seine)	Frankreich	10. 5. 1954 (Z)	5 155
Paris-Stadt			2 850
Moskau [1])	Sowjetunion	April 1956 (S)	4 847
Berlin	Deutschland	1. 1. 1957 (F)	3 345
Berlin (West)		30. 9. 1957 (F)	2 228
Sowjetsektor		1. 1. 1957 (F)	1 122
Leningrad [2])	Sowjetunion	April 1956 (S)	3 182
Groß-Budapest	Ungarn	1. 1. 1956 (S)	1 900
Madrid	Spanien	1. 1. 1957 (S)	1 879
Rom	Italien	1. 1. 1957 (S)	1 829
Hamburg, Freie und Hansestadt	Deutschland	30. 9. 1957 (F)	1 779
Wien	Österreich	1956 (S)	1 622
Barcelona	Spanien	1. 1. 1957 (S)	1 432
Groß-Athen[3])	Griechenland	7. 4. 1951 (Z)	1 379
Piräus			186
Mailand	Italien	1. 1. 1957 (S)	1 355
Groß-Bukarest	Rumänien	21. 2. 1956 (Z)	1 237
Groß-Kopenhagen[4])	Dänemark	1. 7. 1957 (S)	1 237
Kopenhagen-Stadt		1. 10. 1955 (Z)	753
Istanbul	Türkei	23. 10. 1955 (Z)	1 215
Birmingham	Großbritannien und Nordirland	1. 7. 1957 (S)	1 103
Glasgow		1. 7. 1956 (S)	1 082
Neapel	Italien	1. 1. 1957 (S)	1 097
Warschau	Polen	1. 1. 1957 (S)	1 023
München	Deutschland	31. 12. 1957 (F)	1 002
Afrika			
Kairo	Ägypten	26. 3. 1947 (Z)	2 091
Groß-Johannesburg	Südafrikanische Union	1. 7. 1957 (S)	1 030
Johannesburg-Stadt		1. 7. 1956 (S)	660
Amerika			
Nordamerika			
New York	Vereinigte Staaten	1957 (S)	7 771
davon:			
Brooklyn			2 595
Manhattan			1 786
Queens			1 758
Bronx			1 422
Richmond			210
Chicago		1. 4. 1950 (Z)	3 621
Mexiko-City	Mexiko	6. 6. 1950 (Z)	2 234

Stadt	Land	Datum der Zählung (Z), Fortschreibung (F), Schätzung/Berechnung (S)	Einwohnerzahl in 1000
Philadelphia	Vereinigte Staaten	1. 4. 1950 (Z)	2 072
Los Angeles			1 970
Detroit			1 850
Montreal	Kanada	1. 6. 1951 (Z)	1 022
Südamerika			
Buenos-Aires	Argentinien	1. 1. 1957 (S)	3 674
Rio de Janeiro	Brasilien	1. 7. 1950 (Z)	2 303
São Paulo			2 017
Santiago de Chile	Chile	Okt. 1956 (Z)	1 622
Lima	Peru	1. 1. 1957 (S)	1 086
Asien			
Tokio	Japan	1. 10. 1955 (Z)	6 969
Schanghai	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	6 204
Bombay	Indien	1. 3. 1951 (Z)	2 839
Peking (Peiping)	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	2 768
Tientsin			2 694
Kalkutta	Indien	1. 3. 1951 (Z)	2 549
Osaka	Japan	1. 10. 1955 (Z)	2 547
Mukden	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (Z)	2 300
Hongkong (Victoria-Kaulun)	Brit. Commonwealth	Dez. 1950 (Z)	2 060
Djakarta	Indonesien	1956 (S)	1 665
Kanton	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 600
Söul	Südkorea	1. 9. 1955 (Z)	1 575
Teheran	Iran	Nov. 1956 (Z)	1 513
Madras	Indien	1. 3. 1951 (Z)	1 416
Wuhan[5])	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 400
Nagoja (Nagoya)	Japan	1. 10. 1955 (Z)	1 337
Kioto (Kyoto)			1 204
Dairen	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 200
Nanking			1 200
Harbin			1 200
Jokohama (Yokohama)	Japan	1. 10. 1955 (Z)	1 144
Groß-Karatschi	Pakistan	28. 2. 1951 (Z)	1 126
Karatschi-Stadt			1 009
Manila	Philippinen	1. 7. 1955 (S)	1 118
Haidarabad	Indien	1. 3. 1951 (Z)	1 086
Bagdad[2])	Irak	12. 10. 1957 (Z)	1 085
Pusan	Südkorea	1. 9. 1955 (Z)	1 045
Tsingtao	China (Volksrep.)	30. 6. 1953 (S)	1 000
Australien u. Ozeanien			
Sidney[2])	Australien	30. 6. 1954 (Z)	1 863
Melbourne[2])			1 524

[1]) Ohne Vororte. — [2]) Mit Vororten. — [3]) Mit Piräus und anderen Vororten. — [4]) „Hauptstadt" — Bereich mit Frederiksberg, Gentofte und Vororten. — [5]) Hanjang, Hankau und Wutschang.

3. Gemeinden und Bevölkerung nach den neuesten

Vorbemerkung zu den Erfassungstypen (a, b, c): Bei den mit a gekennzeichneten Staaten ist die Fläche des ganzen Landes in kleinste administrativ und geographisch klar abgegrenzte Orte mit meist »städtischem« Charakter und örtlich selbständiger Verwaltung nachweisen; Einwohnergrenze (z. B. Wohnplätze mit 2 000 und mehr Einwohnern). Diese Wohnplätze sind teilweise ohne festumrissene Grenzen, teil

Lfd. Nr.	Land	Erfassungstyp a, b, c (s. o.)	Jahr	Gemeinden mit … bis unter … Einwohnern										
				unter 200	200 — 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	2 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 und mehr	insgesamt
				Zahl der Gemeinden										
	Europa													
1	Bundesrepublik Deutschland[1]	a	1957	11 171		6 107	3 659	2 062	670	264	158	43	50	24 184
2	Saarland	a	1957	87		82	73	61	26	8	7	—	1	345
3	Belgien	a	1956	83	468	632	564	538	223	93	50	10	5	2 666
4	Finnland	a	1956	1	3	15	56	207	162	84	17	—	3	548
5	Frankreich	a	1954	10 137	13 669	7 594	3 776	1 841	518	250	146	39	24	37 994
6	Griechenland[2])	a	1951	495	2 117	1 943	918	351	69	45	30	4	3	5 975
7	Großbritannien u. Nordirland	c	1951	3 390	3 619	2 131	1 432	1 071	384	247	178	52	42	12 546
8	Irland	c	1951	380	196	89	44	49	16	9	4	3	1	791
9	Italien	a	1951	325		841	1 723	2 832	1 296	503	211	53	26	7 810
10	Niederlande[3])	a	1955	1	18	82	151	337	215	114	54	19	12	1 003
11	Norwegen	a	1956	1	8	85	191	298	106	45	6	2	2	744
12	Österreich	a	1951	402	1 262	1 075	800	400	64	19	11	2	4	4 039
13	Polen	b	1946	3	11	33	137	282	135	69	41	10	11	732
14	Portugal	c	1950	.	.	.	.	188	61	19	10	—	2	280
15	Rumänien	a	1948	1 338	3 668	4 309	2 879	1 117	122	46	21	10	3	13 530[6])
16	Schweden	c	1950	—	1 076	459	252	153	51	37	18	7	3	2 056
17	Schweiz	a	1950	567	989	637	465	318	83	27	7	3	5	3 101
18	Spanien	a	1950	64[7])	2 975[8])	2 077	1 623	1 486	584	256	95	30	24	9 214
19	Türkei	b	1950	6 949	16 930	8 116	2 071	451	114	65	30	6	5	34 737
	Afrika													
20	Ägypten[9])	a	1947	67	166	338	953	1 570	669	159	43	9	7	3 981
21	Algerien[10])	b	1948	80		127		61	19	19	9	5	2	322
22	Südafrikanische Union[11])	b	1951	35	82	124	150	150	52	23	11	7	10	644
23	Tunesien	b	1946	—	—	2	10	12	19	11	8	1	1	64
	Amerika													
	Nordamerika													
24	Dominikanische Republik	b	1950	—	6	18	21	20	7	7	—	1	1	81
25	Haiti	b	1950	2	15	36	37	19	8	3	1	—	1	122
26	Kanada	b	1951	275	415	359	290	238	100	51	36	9	10	1 783
27	Vereinigte Staaten[12])	b	1950	9 827			4 437	1 846	1 176	778	252	126	106	18 548
	Südamerika													
28	Argentinien	c	1947	1 430	726	481	355	280	95	51	33	11	15	3 477
29	Brasilien[14])	b	1950	647	1 352	1 262	945	692	258	119	68	22	11	5 376
30	Venezuela[15])	c	1950	39 753		461	167	119	43		37		3	40 583
	Asien													
31	Indien[16])	c	1951	380 020		104 268	51 769	20 508	3 101	856	401	111	73	561 107
32	Israel[17])		1948	147	139	35	23	8	8	4	1	2	1	368
33	Japan[18])	a	1955	—	4	19	199	1 216	1 435	1 126	574	142	98	4 813
34	Philippinen	a	1948	6	29	35	30	120	293	402	254	25	8	1 202
	Australien u. Ozeanien													
35	Neuseeland[19])	b	1951	—	7	26	34	35	9	4	9	2	3	129

[1]) Einschl. 15 bewohnte gemeindefreie Grundstücke mit 12 732 Einwohnern sowie 3 077 Einwohner in gemeindefreien Gebieten die im Land stationierten alliierten Streitkräfte. — [3]) Einschl. Elten und Tüddern. — [4]) Einschl. 7 450 Personen ohne festen Wohnsitz. — wohnern. — [8]) Gemeinden von 100 bis unter 500 Einwohnern. — [9]) Ohne Nomaden sowie ohne Kriegsgefangene und die im Land stationier [11]) Ohne Walfischbucht. — [12]) In der Größenordnung 1 000 bis unter 50 000 Einwohner sind die Größenklassen wie folgt eingeteilt: ländlichen Streusiedlungen und 7,3 Mill. in städtischen Gebieten. — [14]) Ohne Urwald-Indianer und ohne die in 31 960 nicht ausgezählten gebiet von Assam sowie ohne ehem. Franz.-Indien. — [17]) Nur jüdische Bevölkerung. — [18]) Ohne alliierte Militärpersonen und deren Zivil

Ergebnissen nach Gemeindegrößenklassen

Verwaltungseinheiten mit festen Grenzen zerlegt; gemeindefreie Gebiete sind hier nicht möglich. — Unter den Typ b gehören Länder, die gemeindefreie Gebiete sind möglich. — Die zum Typ c gehörenden Staaten erfassen meistens nur Siedlungen oberhalb einer bestimmten weise ohne Berücksichtigung von Verwaltungsfunktionen abgegrenzt; gemeindefreie Gebiete sind möglich.

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern										Gemeindefreie Gebiete	Insgesamt	Lfd. Nr.
unter 200	200 — 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	2 000 — 5 000	5 000 — 10 000	10 000 — 20 000	20 000 — 50 000	50 000 — 100 000	100 000 und mehr			
Bevölkerung in 1000												
3 140		4 333	5 051	6 232	4 611	3 624	4 872	3 070	15 523	—	50 457	1
27		60	104	195	177	99	225	—	126	—	1 013	2
13	166	459	800	1 689	1 544	1 222	1 485	649	869	—	8 896	3
0	1	11	87	715	1 166	1 108	541	—	637	—	4 266	4
1 273	4 419	5 212	5 093	5 480	3 550	3 493	4 362	2 690	7 205	—	42 777	5
63	745	1 359	1 237	1 024	434	628	907	268	968	—	7 633	6
360	1 186	1 495	2 003	3 301	2 688	3 499	5 594	3 608	25 078	1 414	50 225	7
45	62	63	62	149	97	117	135	179	522	1 529	2 961	8
119		637	2 546	9 103	8 765	6 756	6 265	3 627	9 697	—	47 516	9
0	7	63	222	1 112	1 503	1 565	1 539	1 317	3 487	—	10 822[4])	10
0	3	66	293	919	708	597	182	112	566	—	3 446	11
58	428	770	1 127	1 140	428	226	320	158	2 280	—	6 934	12
0	4	25	209	914	947	944	1 187	784	2 411	16 201	23 930[5])	13
.	.	.	.	559	436	251	314	—	1 075	5 806	8 441	14
168	1 283	3 102	4 001	3 176	801	621	607	842	1 272	—	15 873	15
—	343	317	346	461	357	514	530	426	1 366	2 381	7 042	16
73	330	451	648	942	551	343	210	195	972	—	4 715	17
5[7])	923[8])	1 473	2 305	4 714	4 055	3 361	2 658	1 884	6 740	—	28 118	18
980	5 620	5 537	2 718	1 329	766	888	918	397	1 721	73	20 947	19
7	57	259	1 413	5 080	4 505	2 127	1 220	645	3 652	—	18 967	20
24		142		197	123	251	274	311	511	5 953	7 787	21
4	29	93	223	462	376	320	314	532	3 044	7 271	12 668	22
—	—	1	16	38	137	142	224	55	365	2 253	3 231	23
—	2	14	32	64	54	104	—	57	182	1 627	2 136	24
0	6	26	51	56	59	36	24	—	134	2 705	3 097	25
32	139	258	405	750	720	720	1 067	588	3 261	6 068	14 009	26
4 129			6 953	6 490	8 139	11 867	8 808	8 931	44 312	51 069[13])	150 697	27
133	237	341	510	892	664	695	990	786	5 905	4 741	15 894	28
85	456	893	1 329	2 086	1 782	1 650	2 006	1 613	6 873	33 169	51 944	29
2 016		310	224	372	290	265	459	263	836	—	5 035	30
78 348		72 921	71 156	59 109	20 754	11 681	11 804	7 555	23 552	—	356 879	31
15	47	24	33	23	61	49	22	168	245	30	717	32
—	1	17	322	4 237	10 526	15 508	18 008	9 512	31 145	—	89 276	33
1	10	25	47	426	2 220	5 814	7 310	1 585	1 796	—	19 234	34
—	2	18	49	106	62	54	244	170	637	596	1 939	35

und 5 abgesiedelte, jedoch nicht »de jure« aufgelöste Gemeinden. — [3]) Einschl. Militärpersonen außerhalb des Landes, jedoch ohne [5]) Einschl. 304 322 Personen, deren Wohnsitz nicht bekannt ist. — [6]) Einschl. 17 unbewohnte Gemeinden. — [7]) Gemeinden unter 100 Einten alliierten Streitkräfte. — [10]) Ohne die südlichen Gebiete mit 816 993 Bewohnern und ohne 77 701 Personen in Anstaltshaushalten. — 1 000—2 499, 2 500—4 999, 5 000—9 999, 10 000—24 999 und 25 000—49 999 Einwohner. — [13]) Davon lebten 43,7 Mill. Einwohner in Haushaltslisten aufgeführten Personen. — [15]) Ohne Urwald-Indianer. — [16]) Ohne die Provinz Kaschmir-Jammu und ohne das Stammesangehörige. — [19]) Einschl. Maoris.

4. Bevölkerung um 1950 und nach dem neuesten Ergebnis nach Alter und Geschlecht

Land	Jahr der Zählung oder Schätzung	Bevölkerung in 1 000 im Alter von ...... Jahren										Von 100 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von ... Jahren				
		unter 15		15 bis unter 30		30 bis unter 45		45 bis unter 65		65 und mehr[1])		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr[1])
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich					
Europa																
Bundesrepubl. Deutschl.	1950	5 738	5 499	5 064	5 535	4 354	5 584	5 203	6 296	1 992	2 431	24	22	21	24	9
	1955	5 466	5 212	6 010	5 814	4 193	5 560	5 871	7 174	2 163	2 857	21	24	19	26	10
Saarland	1951	117	113	110	118	87	111	107	120	34	38	24	24	21	24	7
	1956	116	111	123	119	87	110	118	139	37	45	23	24	20	25	8
Berlin																
Berlin (West)	1950	194	188	147	181	185	280	284	423	102	164	18	15	22	33	12
	1956	162	154	199	208	147	235	309	459	128	223	14	18	17	35	16
Sowjetsektor	1950	110	108	79	100	97	151	160	232	61	92	18	15	21	33	13
	1956	89	86	112	116	64	105	148	225	66	112	16	20	15	33	16
Sowjet. Besatzungszone	1950	2 032	1 951	1 534	1 913	1 313	1 994	2 003	2 668	773	1 018	23	20	19	27	11
	1956	1 757	1 682	1 816	1 862	1 015	1 628	1 950	2 688	860	1 223	21	22	16	28	13
Belgien	1950	916	890	1 000	974	880	871	1 031	1 122	427	528	21	23	20	25	11
	1955	995	959	921	910	904	881	1 105	1 193	448	580	22	21	20	26	11
Dänemark[2])	1950	575	552	453	452	463	470	447	478	184	206	26	21	22	22	9
	1956	608	580	446	442	455	467	501	531	210	239	26	20	21	23	10
Finnland	1950	616	592	471	476	396	448	342	419	101	168	30	23	21	19	7
	1955	663	637	481	472	394	449	386	467	109	183	31	22	20	20	7
Frankreich	1950	4 620	4 489	4 955	4 787	4 035	4 017	4 632	5 462	1 953	2 993	22	23	19	24	12
	1956	5 605	5 395	4 584	4 399	4 048	4 062	5 006	5 611	1 921	3 156	25	20	19	24	12
Großbritannien und Nordirland	1950	5 769	5 535	5 258	5 327	5 542	5 646	5 499	6 368	2 270	3 159	22	21	22	24	11
	1956	6 066	5 788	4 878	4 958	5 365	5 515	6 033	6 770	2 317	3 517	23	19	21	25	12
davon:																
England und Wales	1950	4 918	4 712	4 505	4 580	4 896	4 970	4 860	5 601	1 990	2 798	22	21	22	24	11
	1956	5 203	4 962	4 214	4 257	4 726	4 837	5 329	5 966	2 045	3 128	23	19	21	25	12
Nordirland	1950	197	189	169	170	127	143	117	134	57	67	28	25	20	18	9
	1956	205	195	152	152	128	138	138	153	60	77	28	22	19	21	10
Schottland	1950	654	634	585	576	519	533	522	633	224	294	25	23	20	22	10
	1956	658	631	513	550	510	540	566	650	215	312	25	21	20	24	10
Irland	1951	436	418	331	311	293	280	292	283	155	161	29	22	19	19	11
Italien	1951	6 244	6004	5 991	6 060	4 606	4 891	4 206	4 933	1 722	2 081	26	26	20	20	8
Jugoslawien[3])	1951	2 560	2 477	2 310	2 435	1 329	1 508	1 292	1 503	396	530	31	29	17	17	6
	1954	2 822	2 696	2 452	2 500	1 323	1 533	1 366	1 551	432	592	32	29	16	17	6
Niederlande	1950	1 518	1 445	1 213	1 194	994	1 028	942	997	374	409	29	24	20	19	8
	1956	1 688	1602	1 213	1 180	1 056	1 089	1 059	1 134	443	493	30	22	20	20	8
Norwegen	1950	410	390	354	341	374	373	346	373	141	175	24	21	23	22	10
	1956	455	431	330	315	387	381	385	408	157	195	26	19	22	23	10
Österreich	1951	808	779	691	753	604	769	807	987	308	429	23	21	20	26	10
	1956	777	746	735	719	574	753	844	1 038	321	478	22	21	19	27	11
Portugal	1950	1 267	1 221	1 119	1 135	784	849	658	818	232	358	29	27	19	18	7
	1955	1 278	1 234	1 147	1 157	828	889	717	879	248	390	29	26	20	18	7
Schweden	1950	844	807	710	699	822	806	795	839	335	386	24	20	23	23	10
	1956	894	848	686	674	809	795	894	922	378	442	24	18	22	25	11
Schweiz	1950	566	544	505	530	500	524	507	585	194	259	23	22	22	23	10
	1956	631	603	512	537	517	538	584	650	212	291	24	21	21	24	10
Türkei	1950	4 194	3 825	2 986	2 843	1 762	1 786	1 299	1 536	286	431	38	28	17	14	3
	1955	5 039	4 584	3 437	3 227	1 889	1 861	1 551	1 692	332	509	40	28	16	13	3
Ungarn	1949	1 161	1 129	1 138	1 194	909	1 003	909	1 068	306	387	25	25	21	21	8
	1955	1 283	1 230	1 128	1 131	938	1 046	1 045	1 198	342	464	26	23	20	23	8
Afrika																
Südafrikanische Union[4])	1951	426	412	311	308	286	284	217	227	82	89	32	23	22	17	6
Amerika																
Kanada[5])	1950	2 168	2 083	1 623	1 655	1 462	1 449	1 285	1 199	551	535	30	23	21	18	8
	1955	2 561	2 453	1 727	1 700	1 603	1 612	1 390	1 325	603	601	32	22	21	17	8
Vereinigte Staaten[6])	1950	20 611	19 871	16 890	17 451	16 213	16 755	15 323	15 314	5 797	6 473	27	23	22	20	8
	1956	25 724	24 724	16 938	16 812	17 358	18 081	16 676	17 353	6 659	7 766	30	20	21	20	9
Venezuela[7])	1950	1 084	1 026	683	688	451	417	274	270	60	82	42	27	17	11	3
Asien																
Japan[8])	1950	14 944	14 484	10 975	11 503	6 935	7 798	6 226	6 220	1 731	2 383	35	27	18	15	5
	1955	15 273	14 720	12 217	12 243	7 463	8 768	6 875	6 989	2 017	2 708	34	27	18	16	5
Australien und Ozeanien																
Australien[9])	1951	1 165	1 116	976	919	951	907	860	861	307	369	27	23	22	20	8
	1956	1 413	1 350	1 010	925	1 060	1 006	942	927	353	441	29	21	22	20	8
Neuseeland[10])	1951	291	280	213	205	202	201	183	186	85	94	29	22	21	19	9
	1956	349	334	228	217	220	218	205	205	92	107	31	21	20	19	9

[1]) Einschl. »Alter unbekannt«. — [2]) Ohne Färöer Inseln. — [3]) Ohne Koper und Buje. — [4]) Ohne Walfisch-Bucht; nur weiße Bevölkerung. — [5]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [6]) Ohne Streitkräfte in Übersee und ohne Zivilisten, die sich für längere Zeit im Ausland befinden. — [7]) Ohne Urwald-Indianer. — [8]) Ohne alliierte Militärpersonen und deren Zivilangehörige. — [9]) Ohne Vollbluteingeborene. — [10]) Einschl. Maoris.

5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und nach dem neuesten Ergebnis

Land	Jahr	Eheschließungen insgesamt	Eheschließungen auf 1000 Einwohner	Lebendgeborene insgesamt	Lebendgeborene auf 1000 Einwohner	Totgeborene insgesamt	Totgeborene auf 1000 Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene) insgesamt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1000 Einwohner	Geburtenüberschuß insgesamt	Geburtenüberschuß auf 1000 Einwohner
Europa											
Deutsches Reich	1938	645 062	9,4	1 348 534	19,6	31 733	23,5	799 220	11,6	549 314	7,9
Bundesrepublik Deutschland	1951	493 563	10,4	758 472	16,0	16 950	22,3	507 587	10,7	250 885	5,3
	1956	450 889	9,0	819 952	16,4	15 420	18,8	556 897	11,2	263 055	5,3
Saarland	1951	9 747	10,2	17 672	18,5	411	23,3	9 415	9,9	8 257	8,6
	1956	8 421	8,4	18 449	18,4	345	18,7	10 309	10,3	8 140	8,1
Berlin											
Berlin (West)	1951	19 636	9,1	19 464	9,0	429	22,0	26 895	12,4	— 7 431	— 3,4
	1956	19 042	8,5	17 486	7,8	364	20,8	32 207	14,5	— 14 721	— 6,6
Sowjetsektor	1955	10 897	9,5	13 261	11,5	260	19,6	16 756	14,6	— 3 495	— 3,1
	1956	10 837	9,6	13 074	11,6	248	19,0	16 792	14,9	— 3 718	— 3,3
Sowjet. Besatzungszone	1955	144 513	8,6	280 019	16,7	5 242	18,7	197 310	11,7	82 709	5,0
	1956	141 587	8,5	267 574	16,1	4 980	18,6	194 715	11,7	72 859	4,4
Belgien	1938	61 549	7,4	133 610	16,0	4 109	30,8	110 896	13,2	22 714	2,8
	1956	68 700	7,7	150 181	16,8	2 616[1])	17,6[1])	108 016	12,1	42 165	4,7
Bulgarien	1938	53 275	8,5	142 415	22,8	1 650	11,6	85 373	13,7	57 042	9,1
	1955	63 451	8,4	150 978	20,0	1 892	12,5	67 960	9,0	83 018	11,0
Dänemark[2])	1938	33 625	8,9	68 462	18,1	1 764	25,8	39 058	10,3	29 404	7,8
	1956	34 215	7,7	76 725	17,2	1 362	17,8	39 588	8,9	37 137	8,3
Finnland	1938[3])	33 609	9,2	76 695	21,0	1 894	24,7	46 930	12,8	29 765	8,2
	1956	33 004	7,7	88 896	20,7	1 634[1])	18,2[1])	38 713	9,0	50 183	11,7
Frankreich	1938	273 917	6,7	612 248[4])	14,9[4])	22 137[5])	36,2[5])	647 498[4])	15,8[4])	— 35 250	— 0,9
	1956	294 000	6,8	804 000	18,4	17 500	21,8	542 000	12,4	262 000	6,0
Griechenland	1938	46 027	6,5	184 509	26,1	1 835	9,9	93 766	13,3	90 743	12,8
	1956	58 017	7,2	156 187	19,4	2 013	12,9	59 288	7,4	96 899	12,0
Großbritannien und Nordirland	1938	409 101	8,6	735 573	15,5	.	.	559 598	11,8	175 975	3,7
	1956	406 300	7,9	823 100	16,1	.	.	597 900	11,7	225 200	4,4
davon: England und Wales	1938	361 768	8,8	621 204	15,1	24 729	39,8	478 996	11,6	142 208	3,5
	1956	352 900	7,9	698 300	15,6	16 000	22,9	521 300	11,7	177 000	3,9
Nordirland	1938	8 617	6,7	25 742	20,0	.	.	17 649	13,7	8 093	6,3
	1956	9 400	6,7	29 500	21,1	.	.	14 800	10,6	14 700	10,5
Schottland	1938	38 716	7,8	88 627	17,7	.	.	62 953	12,6	25 674	5,1
	1956	44 000	8,6	95 313	18,5	2 300	24,1	61 798	12,0	33 515	6,5
Irland	1938	14 893	5,1	56 925	19,4	.	.	40 041	13,6	16 884	5,8
	1956	16 137[1])	5,5[1])	60 738	21,0	.	.	33 898	11,7	26 840	9,3
Island	1938	670	5,7	2 374	20,1	62	26,1	1 207	10,2	1 167	9,9
	1956	1 352[1])	8,6[1])	4 564	28,3	58[1])	12,9[1])	1 152	7,2	3 412	21,1
Italien	1938	324 844	7,5	1 037 180	23,8	34 205	33,0	614 988	14,1	422 192	9,7
	1956	362 945	7,4	869 333	17,7	25 362	29,2	446 689	10,1	422 644	7,6
Jugoslawien	1938	121 605	7,9	411 381	26,7	4 470	10,9	240 303	15,6	171 078	11,1
	1956	156 213	8,7	459 909	25,7	4 614	10,0	198 876	11,1	261 033	14,6
Luxemburg	1938	2 474	8,2	4 486	14,9	131	29,2	3 811	12,7	675	2,2
	1956	2 510	8,0	4 833	15,5	79	16,3	3 878	12,4	955	3,1
Niederlande	1938	67 040	7,7	178 422	20,5	4 516	25,3	74 043	8,5	104 379	12,0
	1956[6])	92 272	8,5	231 204	21,2	3 980	17,2	84 521	7,8	146 683	13,4
Norwegen	1938	24 335	8,3	45 319	15,4	1 030	22,7	29 211	9,9	16 108	5,5
	1956	24 764	7,2	64 646	18,7	964[1])	15,2[1])	29 525	8,5	35 121	10,2
Österreich	1938	89 994	13,3	93 812	13,9	2 532	27,0	94 755	14,0	— 943	— 0,1
	1956	57 383	8,2	115 827	16,6	2 087	18,0	86 824	12,4	29 003	4,2
Portugal	1938	48 847	6,5	199 467	26,6	9 176	46,0	115 331	15,4	84 136	11,2
	1956	65 894	7,5	202 667	22,9	7 803	38,5	106 919	12,1	95 748	10,8
Rumänien	1938	173 703	9,0	585 423	29,5	14 631	25,0	379 445	19,1	205 978	10,4
	1956[7])	206 000	11,7	425 000	24,2	7 650	18,0	174 000	9,9	251 000	14,3

[1]) Für 1955. — [2]) Ohne Färöer Inseln. — [3]) Außer bei Eheschließungen nur finnische Staatsangehörige in Finnland. — [4]) Ohne Lebendgeborene, die innerhalb von 3 Tagen nach ihrer Geburt und vor ihrer Registrierung verstorben sind. — [5]) Einschl. Lebendgeborene, die innerhalb von 3 Tagen nach ihrer Geburt und vor ihrer Registrierung verstorben sind. — [6]) Einschl. Elten und Tüddern. — [7]) Die absoluten Zahlen sind auf Grund der Verhältnis- und Bevölkerungszahlen errechnet.

5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 und nach dem neuesten Ergebnis

Land	Jahr	Eheschließungen		Lebendgeborene		Totgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburtenüberschuß	
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Lebendgeborene	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner
noch: Europa											
Schweden	1938	53 130	9,2	93 946	14,9	2 670	28,4	72 693	11,5	21 253	3,4
	1956	50 676	6,9	108 379	14,8	1 767	16,3	70 131	9,6	38 248	5,2
Schweiz	1938	31 031	7,4	63 790	15,2	1 364	21,4	48 576	11,6	15 214	3,6
	1956	40 488	8,0	87 912	17,4	1 202	13,7	51 573	10,2	36 339	7,2
Spanien	1938	113 020	4,5	508 726	20,1	12 231	24,0	487 546	19,3	21 180	0,8
	1956	240 273	8,2	601 668	20,6	17 557[8])	30,5[8])	285 073	9,8	316 595	10,8
Tschechoslowakei	1938	113 500	7,8	244 300	16,7	5 800	23,7	192 800	13,2	51 500	3,5
	1956	115 900	8,8	261 976	19,8	3 186[1])	12,0[1])	126 341	9,6	135 635	10,2
Ungarn	1938	74 276	8,1	182 206	19,9	5 057	27,8	130 628	14,3	51 578	5,6
	1956	96 462	9,8	192 736	19,5	3 446[1])	16,4[1])	103 761	10,5	88 975	9,0
Afrika											
Ägypten	1938	181 574	11,8	704 376	43,2	5 157	7,3	429 248	26,3	275 128	16,9
	1953	231 846[9])	10,8[9])	878 459	40,0	7 851	8,9	404 482	18,4	473 977	21,6
Südafrikanische Union[10])	1938	22 974	11,0	52 065	25,0	1 197	23,0	19 733	9,5	32 332	15,5
	1956	25 632	8,8	73 892	25,4	.	.	25 460	8,7	48 432	16,7
Amerika											
Nord- und Mittelamerika											
Dominikanische Republik	1938	4 058	2,5	56 418	35,4	410	7,3	13 344	8,4	43 074	27,0
	1956	11 300[1])	4,7[1])	105 991	40,6	2 170[8])	21,1[8])	23 740	8,7	82 251	31,9
Kanada[11])	1938	90 610	7,9	236 789	20,7	6 587	27,8	110 403	9,7	126 386	11,0
	1956	127 777[1])	8,2[1])	449 473	28,0	6 902[1])	15,6[1])	131 585	8,2	317 888	19,8
Mexiko	1938	130 840	6,9	829 651	43,5	17 230	20,8	436 476	22,9	393 175	20,6
	1955	197 200	6,6	1 371 254	46,2	28 556[8])	21,3[8])	396 169	13,3	975 085	32,9
Vereinigte Staaten	1938	1 330 780	10,3	2 286 962	17,6	73 467	32,1	1 381 391	10,6	905 571	7,0
	1956	1 569 000	9,4	4 168 000	24,9	69 153[1])	17,1[1])	1 565 000	9,4	2 603 000	15,5
Südamerika											
Argentinien	1938	89 296	6,5	325 869	23,7	10 263	31,5	161 715	11,8	164 154	11,9
	1956	141 921[1])	7,4[1])	464 197	23,8	12 997[1])	28,5[1])	159 191	8,2	305 006	15,6
Bolivien	1938	5 171	2,0	57 436	21,8	449	7,8	13 320	5,1	44 116	16,7
	1955	26 000[12])	8,3[12])	93 732	29,3	.	.	32 297	10,1	61 435	19,2
Chile	1938	33 487	7,8	154 927[13])	32,1[13])	8 239	53,2	113 719	23,5	41 208	8,6
	1956	58 970[1])	8,7[1])	245 621[13])	35,4[13])	7 489[1])	33,6[1])	82 753	11,9	162 868	23,5
Kolumbien	1938	42 503	4,9	279 983	32,2	4 504	16,1	150 670	17,3	129 313	14,9
	1956	76 619	5,8	538 485	41,6	9 526	17,7	171 984	13,3	366 501	28,3
Peru[14])	1938	20 209	3,1	186 529[15])	31,1[15])	.	.	97 279[15])	16,2[15])	89 250	14,9
	1956	18 070[1])	2,1[1])	288 860	32,7	1 896[12])	6,6[12])	59 782	6,8	229 078	25,9
Venezuela[14])	1938	13 904	4,0	118 473	33,7	1 386	11,7	64 294	18,3	54 179	15,4
	1956	29 501[1])	5,1[1])	277 823	46,7	5 398[1])	19,9[1])	58 947	9,9	218 876	36,8
Asien											
Ceylon	1938	31 385	5,8	208 389	35,8	2 353[16])	11,3[16])	122 299	21,0	86 090	14,8
	1956	47 683[1])	5,9[1])	325 067	36,4	3 934[1])[16])	12,4[1])[16])	87 561	9,8	237 506	26,6
Indien[17])	1938	.	.	9 398 011	33,3	200 548	21,3	6 685 120	23,7	2 712 891	9,6
	1954	.	.	6 019 000	25,5	60 054	10,0	3 062 000	13,0	2 957 000	12,5
Israel[18])	1938	4 465	11,1	10 563	26,3	245	23,2	3 262	8,1	7 301	18,2
	1956	13 666	8,4	43 411	26,7	610	14,1	10 276	6,3	33 135	20,4
Japan[19])	1938	532 103	7,5	1 911 966	27,1	99 527	52,1	1 250 093	17,7	661 873	9,4
	1956	715 947	7,9	1 661 615	18,4	53 297[1])	30,8[1])	724 028	8,0	937 587	10,4
Thailand	1938	21 378	1,0	494 508	33,5	2 026	4,1	222 723	15,1	271 785	18,4
	1955	38 226[8])	1,9[8])	694 985	34,2	1 080[8])	1,6[8])	187 666	9,2	507 319	25,0
Australien und Ozeanien											
Australien[20])	1938	62 411	9,0	120 415	17,5	.	.	66 451	9,6	53 964	7,9
	1956	71 780	7,6	212 133	22,5	.	.	86 088	9,1	126 045	13,4
Neuseeland[21])	1938	15 328	10,1	27 249	18,0	743	27,3	14 754	9,7	12 495	8,3
	1956	17 531[22])	8,0[22])	50 430	24,7	858	17,0	18 403	9,0	32 027	15,7

[8]) Für 1954. — [9]) Für 1952. — [10]) Nur weiße Bevölkerung. — [11]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [12]) Für 1953. — [13]) Lebendgeborene, die innerhalb von 2 Jahren nach ihrer Geburt registriert wurden. — [14]) Ohne Urwald-Indianer. — [15]) Einschl. Totgeborene. — [16]) Nur in Städten. — [17]) Nur für Registrierungsgebiete. — [18]) Nur jüdische Bevölkerung. 1938: Jüdische Bevölkerung von Palästina. — [19]) Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — [20]) Ohne Vollbluteingeborene. — [21]) Ohne Maoris. — [22]) Einschl. Maoris.

6. Säuglingssterblichkeit 1938 und 1953 bis 1956

Land	Im 1. Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)									
	insgesamt					auf 1000 Lebendgeborene				
	1938	1953	1954	1955	1956	1938	1953	1954	1955	1956
Europa										
Deutsches Reich[1][2]	80 616	.	.	.	.	60,0	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[2]	45 580	35 094	33 353	32 613	31 502	59,2	46,2	42,9	41,6	38,7
Saarland	1 332	976	920	892	839	73,2	53,1	49,4	49,7	45,5
Berlin (West)[2]	.	999	898	779	757	.	55,7	51,0	45,3	43,5
Belgien	10 862	6 120	7 256	7 075	6 862	81,3	41,9	49,1	47,7	45,8
Dänemark[3]	4 022	2 130	2 051	1 934	1 914	58,7	27,2	26,9	25,2	24,9
Finnland	5 203[4]	3 106	2 750	2 666	2 282	67,8[4]	34,2	30,7	29,8	25,5
Frankreich	43 482	30 190	29 480	27 500	25 308	70,6	37,4	36,6	34,2	31,6
Großbritannien und Nordirland	40 820	22 214	20 972	20 362	20 131	55,5	27,6	26,4	25,8	24,4
Irland[5]	3 794	2 463	2 364	2 249	2 161	66,6	39,4	37,9	36,8	35,6
Italien	110 221	49 167	44 933	42 168	43 329	106,0	58,4	53,0	48,6	48,5
Jugoslawien[6]	57 583	56 217	50 129	53 070	45 094	140,0	116,1	101,6	112,8	98,0
Luxemburg	369	202	219	193	187	82,3	41,7	43,8	38,9	36,7
Niederlande[7]	6 518	5 048	4 827	4 612	4 387	36,5	22,0	21,1	20,1	19,0
Norwegen	1 692	1 386	1 343	1 308	1 362	37,3	22,0	21,4	20,6	21,2
Österreich	7 516	5 135	5 023	4 868	5 011	80,1	49,9	48,3	45,2	43,3
Portugal	27 369	19 310	16 898	18 884	17 515	137,2	95,5	85,5	91,4	88,9
Schweden	3 992	2 064	1 966	1 863	1 832	42,5	18,7	18,7	17,3	16,9
Schweiz	2 729	2 473	2 280	2 261	2 272	42,8	29,8	27,2	26,5	25,8
Spanien	63 190	34 552	31 151	33 532	29 922	124,2	58,9	54,2	56,3	49,4
Ungarn[8]	23 933	14 647	13 556	12 622	11 292	131,4	70,8	60,7	60,0	58,6
Afrika										
Ägypten	115 085	130 430	...	...	...	163,4	148,5	...	...	...
Südafrikanische Union[9]	2 691	2 256	2 298	2 096	2 290	51,7	32,7	33,3	29,8	31,0
Amerika										
Nordamerika										
Kanada[10]	15 198	14 764	13 841	13 767	14 259	64,2	35,4	31,8	31,2	31,7
Mexiko	106 200	120 100	107 800	112 200	...	128,0	95,2	80,5	81,8	69,0
Vereinigte Staaten	116 702	108 405	107 100	107 000	108 300	51,0	27,7	26,6	26,5	26,0
Südamerika										
Chile	.	25 059	27 375	28 561	27 589	213	112,4	123,8	120,8	112,3
Kolumbien[11]	43 809	52 300	48 734	53 262	55 912	156,5	111,0	102,7	104,2	103,8
Peru[12]	.	28 226	28 348	...	...	.	98,2	94,5	...	...
Venezuela[12]	16 429	17 050	17 819	18 735	18 535	138,7	67,9	68,0	69,0	66,7
Asien										
Ceylon	33 630	22 869	21 891	23 251	21 617	161,4	71,2	72,0	71,4	66,5
Indien[13]	.	658 828	687 082	...	...	.	119,1	114,2	...	...
Israel[14]	618	1 591	1 417	1 369	1 559	58,5	35,7	34,1	33,6	35,9
Japan[15]	219 943	91 424	78 994	68 801	67 669	115,0	48,9	44,6	39,8	40,7
Australien und Ozeanien										
Australien[16]	4 607	4 713	4 546	4 572	4 608	38,3	23,3	22,5	22,0	21,7
Neuseeland[17]	971	931	968	1 002	978	35,6	20,1	20,0	20,1	19,4

1) Gebietsstand 31. 12. 1937. — 2) Die Verhältniszahlen sind berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten. — 3) Ohne Färöer Inseln. — 4) Nur finnische Staatsangehörige in Finnland. — 5) Verhältniszahlen berechnet auf Grund der Geburtenmeldungen bis zu 1 Jahr nach der Geburt. — 6) Ohne Koper und Buje; 1938 auch ohne das 1947 von Italien abgetretene Gebiet. — 7) Ab 1953 einschl. Elten und Tüddern. — 8) 1938 einschl. des 1947 an die Tschechoslowakei abgetretenen Gebietes. — 9) Weiße Bevölkerung. — 10) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — 11) Verhältniszahlen berechnet auf Grund von Beisetzungsgenehmigungen für Kinder unter 1 Jahr auf 1 000 in Kirchenbüchern eingetragene Täuflinge. — 12) Ohne Urwald-Indianer. — 13) Nur Registrierungsgebiet. — 14) Jüdische Bevölkerung von Israel; 1938 jüdische Bevölkerung von Palästina. — 15) Nur Japaner. — 16) Ohne Vollbluteingeborene. — 17) Ohne Maoris.

7. Mittlere Lebenserwartung*) nach der neuesten Sterbetafel

Land (Sterbetafel)	Geschlecht	Vollendetes Alter in Jahren 0	1	5	10	20	30	40	50	60	70	80	85
Europa													
Bundesrepublik Deutschland (1949 bis 1951)	männlich	64,6	67,8	64,5	59,8	50,3	41,3	32,3	23,8	16,2	9,8	5,2	3,7
	weiblich	68,5	71,0	67,6	62,8	53,2	43,9	34,7	25,8	17,5	10,4	5,6	4,0
Berlin (West) (1949 bis 1951)	männlich	63,7	67,1	63,7	59,0	49,6	40,5	31,5	23,0	15,8	10,0	5,8	4,3
	weiblich	68,4	71,1	67,6	62,8	53,2	44,0	34,9	26,1	18,0	10,9	6,0	4,5
Belgien (1946 bis 1949)	männlich	62,0	65,3	62,0	57,4	48,0	39,3	30,6	22,5	15,5	9,5	5,2	3,8
	weiblich	67,3	69,7	66,4	61,7	52,3	43,2	34,2	25,5	17,5	10,7	5,8	4,2
Dänemark (1951 bis 1955)[1]	männlich	69,8	71,2	67,6	62,7	53,1	43,7	34,4	25,5	17,5	10,7	5,8	4,2
	weiblich	72,6	73,4	69,7	64,8	55,0	45,3	35,9	26,9	18,4	11,2	6,0	4,3
Finnland (1951 bis 1953)	männlich	62,9	64,3	60,9	56,2	46,7	37,7	28,9	20,8	13,9	8,6	4,8	3,5
	weiblich	69,2	70,4	66,9	62,1	52,5	43,1	33,9	25,0	16,8	9,9	5,2	3,6
Frankreich (1950 bis 1951)	männlich	63,6	66,1	62,7	57,9	48,4	39,3	30,4	22,2	15,1	9,1	4,8	3,4
	weiblich	69,3	71,2	67,8	63,0	53,4	44,1	35,0	26,2	18,1	11,1	5,9	4,2
Griechenland[2] (1926 bis 1930)	männlich	49,1	53,2	55,6	52,4	44,3	37,1	29,8	22,6	16,0	10,6	6,5	5,0
	weiblich	50,9	55,1	57,7	54,5	46,4	39,5	32,4	24,9	17,5	11,0	6,2	4,5
Großbritannien und Nordirland													
England und Wales (1954)	männlich	67,6	68,6	64,9	60,0	50,4	40,9	31,5	22,6	15,1	9,3	5,2	4,0
	weiblich	73,1	73,7	69,9	65,0	55,3	45,7	36,2	27,2	18,8	11,6	6,4	4,7
Nordirland (1950 bis 1952)	männlich	65,4	...	63,9	59,1	49,5	35,7[3]	26,8[3]	18,8[3]	12,1[3]	7,2[3]	...	4,0
	weiblich	68,8	...	66,8	62,0	52,3	38,3[3]	29,3[3]	20,9[3]	13,5[3]	7,9[3]	...	4,3
Schottland (1955)	männlich	65,8	67,0	63.4	58,6	49,0	39,6	30,3	21,7	14,5	9,0	5,0	3,5
	weiblich	70,6	71,6	67,9	63,0	53,3	43,7	34,4	25,4	17,3	10,5	5,7	4,0
Malta und Gozo (1948)	männlich	55,7	64,8	61,8	57,5	48,5	39,7	30,8	22,4	15,9	10,5	6,2	4,1
	weiblich	57,7	66,9	63,5	58,9	49,6	40,7	32,2	23,9	16,7	11,1	7,1	5,5
Irland (1950 bis 1952)	männlich	64,5	66,9	63,6	58,8	49.3	40,3	31,3	22,8	15,4	9,2	5,0	3,4
	weiblich	67,1	68,8	65,4	60,6	51,2	42,2	33,3	24,7	16,8	10,2	5,6	4,2
Island (1931 bis 1940)	männlich	60,9	63,0	60,3	55,9	47,3	40,0	32,0	24,1	16,6	10,3	6,0	4,9
	weiblich	65,6	67,2	64,3	59,9	51,1	43,4	35,4	27,0	19,1	12,2	6,8	5,5
Italien (1950 bis 1953)	männlich	63,8	67,3	64,5	59,8	50,4	41,2	32,1	23,5	16,0	9,6	5,0	3,6
	weiblich	67,3	70,4	67,6	62,9	53,3	44,0	34,7	25,8	17,5	10,4	5,6	4,1
Luxemburg (1946 bis 1948)	männlich	61,7	65,2	62,0	57,4	48,0	39,0	30,3	22,2	15,1	9,3	5,1	4,0
	weiblich	65,8	68,6	65,5	60,8	51,5	42,6	33,4	24,7	16,9	10,3	5,5	3,9
Niederlande (1953 bis 1955)	männlich	71,0	71,8	68,2	63,4	53,7	44,2	34,8	25,7	17,8	10,8	5,8	4,1
	weiblich	73,9	74,3	70,2	65,7	56,0	46,2	36,7	27,5	18,9	11,5	6,2	4,4
Norwegen (1951 bis 1955)	männlich	71,1	72,0	68,4	63,7	54,1	44,8	35,5	26,6	18,5	11,6	6,4	4,5
	weiblich	74,7	75,2	71,6	66,7	57,0	47,3	37,8	28,6	19,9	12,3	6,6	4,7
Österreich (1949 bis 1951)	männlich	61,9	65,9	62,7	58,0	48,7	39,7	30,7	22,3	15,1	9,3	5,1	3,7
	weiblich	67,0	70,1	66,9	62,6	52,6	43,4	34,2	25,4	17,3	10,4	5,6	4,1
Portugal (1949 bis 1952)	männlich	55,5	61,0	60,5	56,1	47,0	38,6	30,3	22,4	15,1	9,1	5,0	3,6
	weiblich	60,5	65,6	65,4	61,0	51,8	43,2	34,5	25,8	17,7	10,6	5,7	4,1
Schweden (1951 bis 1955)	männlich	70,5	71,1	67,5	62,7	53,1	43,7	34,4	25,5	17,4	10,6	5,7	4,0
	weiblich	73,4	73,7	70,0	65,1	55,4	45,7	36,2	27,1	18,6	11,3	6,0	4,3
Schweiz (1948 bis 1953)	männlich	66,4	67,8	64,4	59,6	50,2	41,0	31,9	23,2	15,7	9,5	5,2	3,8
	weiblich	70,9	71,9	68,4	63,6	53,9	44,4	35,0	26,0	17,8	10,7	5,7	4,2
Spanien (1940)	männlich	47,1	52,4	52,6	48,6	40,0	32,8	25,4	18,4	12,4	7,6	4,0	2,9
	weiblich	53,2	58,8	59,5	55,5	47,0	38,9	30,7	22,7	15,2	9,1	4,6	3,2
Ungarn (1955)	männlich	64,7	68,3	64,9	60,1	50,6	41,5	32,3	23,6	15,9	9,7	5,0	3,4
	weiblich	68,7	71,4	68,0	63,2	53,5	44,0	34,7	25,8	17,5	10,6	5,6	4,0
Afrika													
Ägypten (1936 bis 1938)	männlich	35,7	42,1	49,8	46,9	39,8	33,0	26,1	19,4	13,3	7,9	4,1	2,9
	weiblich	41,5	48,1	58,3	54,5	46,1	38,2	30,8	23,4	16,3	9,6	4,8	3,2
Kongo, Belg.- (1950 bis 1952)	männlich	37,6	42,5	44,0	41,4	34,4	27,7	21,5	15,6	10,6	6,5	3,3	2,3
	weiblich	40,0	44,1	45,9	43,2	36,3	29,8	23,3	17,5	12,3	7,9	4,6	3,6
Rhodesien, Süd- Weiße Bevölkerung (1935 bis 1937)	männlich	58,5	60,7	58,4	54,0	45,6	37,2	29,0	21,2	14,5	8,7	4,6	3,2
	weiblich	62,6	64,6	62,5	58,1	48,9	40,4	32,0	24,0	16,4	10,2	5,7	4,2

*) Zahl der Lebensjahre, die eine Person des angegebenen Alters im Durchschnitt noch zu erwarten hat.
[1]) Ohne Färöer Inseln. — [2]) Ohne Dodekanes. — [3]) Die Zahlen betreffen die Altersjahre 35, 45, 55, 65 und 75.

7. Mittlere Lebenserwartung*) nach der neuesten Sterbetafel

Land (Sterbetafel)	Geschlecht	Vollendetes Alter in Jahren											
		0	1	5	10	20	30	40	50	60	70	80	85
noch: Afrika													
Südafrikanische Union													
Weiße Bevölkerung (1945 bis 1947)	männlich	63,8	65,5	62,3	57,7	48,4	39,3	30,4	22,2	15,3	9,8	5,5	3,9
	weiblich	68,3	69,6	66,4	61,7	52,3	43,1	34,1	25,7	18,0	11,4	6,4	4,6
Asiaten (1945 bis 1947)	männlich	50,7	54,3	53,1	48,8	40,2	32,7	24,8	17,6	12,0	7,4	4,3	3,2
	weiblich	49,8	52,8	51,6	47,5	39,3	32,1	24,8	17,7	12,0	7,5	4,4	3,2
Amerika													
Nord- und Mittelamerika													
Costa Rica (1949 bis 1951)	beide Geschlechter	55,7	60,7	60,5	56,3	47,1	38,6	30,3	22,4	15,4	9,6	5,7	4,3
Guatemala (1949 bis 1951)	männlich	43,8	48,3	51,3	48,6	41,1	33,9	26,9	20,5	14,7	9,5	6,3	4,9
	weiblich	43,5	47,2	50,4	47,7	40,3	33,4	26,9	20,4	14,3	9,3	5,7	4,0
Honduras, Brit.- (1944 bis 1948)	männlich	45,0	50,5	50,7	46,9	38,8	31,7	25,3	19,0	13,2	7,8	3,9	2,8
	weiblich	49,0	54,3	53,7	50,0	42,2	35,7	29,2	22,6	15,9	10,0	5,7	4,2
Kanada (1950 bis 1952)	männlich	66,3	68,3	64,9	60,2	50,8	41,6	32,5	23,9	16,5	10,4	5,8	4,3
	weiblich	70,8	72,3	68,8	64,0	54,4	44,9	35,6	26,8	18,6	11,6	6,4	4,6
Mexiko (1940)	männlich	37,9	44,4	48,6	45,4	37,6	31,0	24,8	19,0	13,4	8,7	5,4	3,9
	weiblich	39,8	46,2	50,9	47,9	40,0	33,3	26,6	20,0	13,5	8,5	5,0	3,6
Panama[4]) (1941 bis 1943)	männlich	50,5	54,1	53,9	50,1	41,9	34,4	27,3	20,6	14,6	9,8	7,2	...
	weiblich	53,5	56,6	56,3	52,5	44,3	37,2	30,2	23,2	16,4	11,4	7,8	...
Salvador (1949 bis 1951)	männlich	49,9	54,3	56,1	52,9	44,5	37,4	30,2	23,4	16,9	11,3	7,6	5,8
	weiblich	52,4	56,4	58,1	55,0	46,5	38,8	31,5	24,4	17,4	12,0	7,8	6,0
Vereinigte Staaten													
Gesamtbevölkerung (1954)	beide Geschlechter	69,6	70,5	66,8	62,0	52,4	43,0	33,8	25,2	17,7	11,6	6,9	5,4
Weiße Bevölkerung (1954)	männlich	67,4	68,3	64,6	59,8	50,3	41,1	31,8	23,4	16,2	10,5	6,3	5,1
	weiblich	73,6	74,2	70,5	65,6	55,9	46,2	36,7	27,7	19,4	12,4	7,0	5,4
Farbige Bevölkerung (1954)	männlich	61,0	63,1	59,6	54,8	45,5	36,9	28,7	21,3	15,7	11,9	9,1	8,1
	weiblich	65,8	67,4	63,9	59,1	49,5	40 4	31,9	24,4	18,3	14,0	10,1	8,9
Südamerika													
Argentinien (1947)	männlich	56,9	61,7	59,3	54,7	45,6	36,9	28,2	20,4	13,8	8,5	4,6	3,7
	weiblich	61,4	65,7	63,3	58,7	49,6	41,1	32,4	24,1	16,5	10,1	5,3	3,9
Chile (1952)	männlich	49,8	56,8	55,6	51,4	42,7	34,8	27,3	20,4	14,0	9,1	5,5	4,5
	weiblich	53,9	60,6	60,0	55,7	47,1	39,3	31,3	23,6	16,4	10,7	6,3	5,0
Guayana, Brit.- (1945 bis 1947)	männlich	49,3	53,7	51,9	47,6	38,7	30,7	23,0	16,5	11,1	7,5	5,1	4,2
	weiblich	52,1	55,9	54,0	49,8	41,3	34,4	27,3	20,2	14,2	9,2	5,5	4,0
Asien													
Ceylon (1954)	männlich	60,3	64,3	64,2	60,2	51,0	41,9	33,1	24,5	16,6	9,6	3,3	...
	weiblich	59,4	62,7	63,0	59,3	50,3	42,0	33,6	25,0	16,8	9,5	5,8	...
China (Taiwan) (1935 bis 1940)	männlich	41,1	47,6	49,5	45,6	37,2	29,7	22,7	16,5	11,3	7,1	4,1	3,1
	weiblich	45,7	51,5	54,6	50,8	42,4	34,8	27,7	20,7	14,2	8,7	4,8	3,4
Indien[5]) (1941 bis 1950)	männlich	32,5	39,0	40,9	39,0	33,0	26,6	20,5	14,9	10,1	6,5	4,0	3,1
	weiblich	31,7	37,3	40,9	39,5	32,9	26,2	21,1	16,2	11,3	7,5	4,8	3,7
Israel[6]) (1955)	männlich	69,4	71,0	67,5	62,7	53,2	43,9	34,4	25,3	17,3	11,2	7,8	7,9
	weiblich	72,1	73,4	69,9	65,1	55,3	45,7	36,3	27,3	18,9	12,0	7,8	6,4
Japan[7]) (1955)	männlich	63,9	65,6	62,7	58,2	48,8	40,0	31,2	22,7	15,3	9,6	...	...
	weiblich	68,4	70,0	67,1	62,5	53,0	44,0	35,1	26,5	18,6	12,1	...	...
Thailand (1947 bis 1948)	männlich	48,7	52,0	51,3	47,9	39,8	32,5	25,6	19,0	12,7	6,3	...	...
	weiblich	51,9	55,2	54,3	50,9	42,7	35,4	28,4	21,3	14,2	7,4	...	...
Australien und Ozeanien													
Australien[8]) (1946 bis 1948)	männlich	66,1	67,3	63,8	59,0	49,6	40,4	31,2	22,7	15,4	9,6	5,4	3,8
	weiblich	70,6	71,5	67,9	63,1	53,5	44,1	34,9	26,1	18,1	11,1	6,0	4,3
Neuseeland													
Weiße Bevölkerung (1950 bis 1952)	männlich	68,3	69,0	65,4	60,6	51,2	41,9	32,7	23,8	16,2	10,1	5,6	3,9
	weiblich	72,4	72,9	69,2	64,4	54,6	45,1	35,6	26,7	18,5	11,5	6,2	4,2
Maoris (1950 bis 1952)	männlich	54,1	57,7	55,4	51,0	42,2	34,3	26,4	18,9	12,8	8,4	4,8	3,4
	weiblich	55,9	59,1	56,6	52,1	43,3	35,1	27,0	20,1	14,4	10,0	5,7	4,0

4) Ohne Stammesindianer. — 5) Die Zahlen beziehen sich auf ein Gebiet mit einer Bevölkerung von 294 749 000 Einwohnern bei der Zählung 1951. — 6) Nur jüdische Bevölkerung. — 7) Nur japanische Staatsangehörige in Japan. — 8) Ohne Vollbluteingeborene.

8. Sterbefälle zwischen 1953 und

auf 100 000 der

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Sterbefälle insgesamt	Kurzes internationales Verzeichnis der								
				Tuberkulose der Atmungsorgane	Andere Formen der Tuberkulose	Syphilis und Folgeerscheinungen	Typhus	Cholera	Alle Arten von Dysenterie	Scharlach und durch Streptokokken verursachte Rachenkrankheiten	Diphtherie	Keuchhusten
			B1-BE50	B 1	B 2	B 3	B 4	B 5	B 6	B 7	B 8	B 9
	Europa											
	Bundesrepublik											
1	Deutschland[2])	1955	1 082,4	17,8	2,3	1,7	0,2	—	0,0	0,1	0,4	0,8
2		1956	1 115,3	17,4	2,1	1,6	0,2	—	0,0	0,1	0,3	0,6
3	Saarland	1954	959,4	24,1	3,7	1,6	—	—	—	0,2	0,2	0,6
4		1955	1 010,5	23,6	2,7	1,8	0,2	—	—	0,1	0,2	0,9
5	Berlin (West)	1955	1 390,7	31,7	2,6	2,9	0,1	—	0,2	0,1	0,5	0,6
6		1956	1 449,8	27,2	2,5	6,5	0,1	—	0,2	0,1	0,0	0,2
7	Belgien	1953	1 206,0	25,4	3,2	2,7	0,1	—	0,2	0,2	0,3	0,8
8		1954	1 190,9	23,3	3,0	3,0	0,1	—	0,2	0,2	0,3	0,5
9	Dänemark[3])	1955	873,8	5,1	1,1	1,8	—	—	0,0	0,0	0,0	0,1
10		1956	886,4	4,3	0,8	1,8	—	—	0,0	0,2	—	0,4
11	Finnland	1953	964,1	40,7	4,0	2,7	0,2	—	0,1	0,4	0,1	1,6
12		1955	933,1	39,0	2,8	2,5	0,0	—	—	0,3	0,0	0,1
13	Frankreich[4])	1954[5])	1 192,4	27,6	4,3	3,2	0,2	—	0,1	0,1	0,2	0,7
14		1955[5])	1 207,9	27,6	3,7	2,8	0,2	—	0,0	0,0	0,2	0,9
	Großbritannien und Nordirland											
15	England und Wales	1955	1 167,5	13,1	1,5	3,1	0,0	—	0,1	0,1	0,0	0,2
16		1956	1 167,2	10,9	1,2	3,1	0,0	—	0,1	0,1	0,0	0,2
17	Nordirland	1954	1 090,2	14,1	4,0	2,3	—	—	0,1	0,1	—	0,6
18		1955	1 105,4	12,9	2,2	2,7	—	—	0,4	0,2	0,1	1,3
19	Schottland	1954	1 198,0	19,7	2,3	2,1	0,0	—	0,1	0,0	0,0	0,5
20		1955	1 200,9	16,8	2,4	1,9	0,0	—	0,3	0,1	—	0,2
21	Irland	1953	1 174,6	30,9	9,4	1,4	0,1	—	0,1	0,1	0,1	2,1
22		1955	1 263,7	25,1	5,5	0,8	0,2	—	0,0	0,2	0,5	1,3
23	Island	1953	741,1	5,3	4,0	1,3	—	—	—	0,7	0,7	—
24		1954	689,7	6,5	—	—	—	—	—	—	—	1,3
25	Italien	1953	1 003,4	19,8	4,1	3,8	1,5	—	0,2	0,1	1,8	1,1
26		1954	924,5	19,3	3,7	4,0	1,1	—	0,1	0,1	1,4	0,8
27	Jugoslawien[6])	1953	825,2	40,1	8,6	4,8	1,0	—	0,7	0,5	1,9	4,0
28		1954	1 101,5	56,0	12,2	6,4	1,1	—	1,4	0,8	2,5	6,4
29	Luxemburg	1954	1 136,0	9,8	2,0	1,3	0,7	—	—	0,7	—	1,3
30		1955	1 135,0	13,9	4,2	2,3	—	—	—	—	0,6	0,6
31	Niederlande[7])	1955	757,1	5,5	1,2	2,0	0,0	—	0,1	0,2	0,4	0,3
32		1956[5])	781,0	4,5	1,0	1,7	0,1	—	0,1	0,1	0,4	0,3
33	Norwegen[8])	1954	859,6	13,0	2,3	2,4	—	—	—	0,2	0,1	0,4
34		1955	848,7	10,8	1,8	1,7	—	—	—	0,1	—	0,4
35	Österreich	1954	1 214,5	29,3	5,2	4,3	0,5	—	—	0,2	0,4	1,3
36		1955	1 218,7	27,2	4,3	4,4	0,4	—	0,0	0,1	0,4	1,0
37	Portugal	1955	1 134,9	52,5	10,5	4,4	1,0	—	0,1	0,5	2,4	2,1
38		1956	1 209,9	54,2	9,1	4,1	0,9	—	0,1	0,3	1,8	2,0
39	Schweden	1953	969,9	12,7	1,6	1,2	—	—	0,0	0,0	0,0	0,1
40		1954	957,0	11,6	1,4	1,1	0,0	—	0,0	0,1	—	0,1
41	Schweiz	1953	1 018,7	18,7	4,8	2,4	0,1	—	—	0,0	0,2	0,6
42		1954	996,8	17,5	4,6	2,0	0,4	—	—	0,1	0,3	0,3
	Afrika											
	Südafrikanische											
43	Union[9])	1953	855,7	8,0	1,9	3,4	0,4	—	0,7	0,0	3,4	0,4
44		1954	859,4	7,2	2,2	4,3	0,3	—	0,6	—	2,5	1,1
	Amerika											
45	Kanada[10])	1954	820,9	8,6	1,7	1,2	0,0	—	0,2	0,2	0,1	0,6
46		1955	823,5	7,8	1,2	1,2	0,1	—	0,1	0,2	0,1	0,9
47	Vereinigte Staaten	1953	958,5	11,3	1,1	3,3	0,0	—	0,6	0,2	0,1	0,2
48		1954	918,8	9,3	0,8	3,0	0,0	—	0,4	0,2	0,1	0,2
	Asien											
49	Ceylon	1954	1 035,1	21,0	2,6	0,5	4,3	0,0	7,5	0,0	2,5	1,3
50		1955	1 098,7	19,4	2,4	0,3	3,6	—	8,5	0,0	2,2	1,1
51	Japan[11])	1953	891,1	55,4	11,4	4,3	0,2	—	12,5	0,1	0,9	1,6
52		1955	778,3	45,0	7,4	3,2	0,1	—	6,8	0,1	1,0	0,5
	Australien und Ozeanien											
53	Australien[12])	1955	891,6	7,3	0,6	1,5	0,0	—	0,3	0,1	0,4	0,1
54		1956	913,1	7,0	0,6	1,8	0,0	—	0,2	0,1	0,1	0,1
55	Neuseeland[13])	1954	898,4	9,2	1,2	1,3	0,2	—	0,1	0,1	0,2	0,3
56		1955	895,0	9,7	1,1	1,3	—	—	0,2	0,0	0,1	0,1

Anmerkungen auf Seite 26* und 27*

1956 nach Todesursachen

Bevölkerung

Todesursachen von 1948 (Liste B)															
Meningokokken-Infektionen	Pest	Akute übertragbare Kinderlähmung	Pocken	Masern	Fleckfieber und andere Rikettsien-Erkrankungen	Malaria	Alle sonstigen infektiösen oder parasitären Erkrankungen	Bösartige Neubildungen einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	Gutartige und nicht näher bezeichnete Neubildungen	Diabetes mellitus	Anämien	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems	Hirnhautentzündung, nicht durch Meningokokken verursacht	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen	Lfd. Nr.
B 10	B 11	B 12	B 13	B 14	B 15	B 16	B 17	B 18	B 19	B 20	B 21	B 22	B 23	B 24	
0,3	—	0,5	—	0,4	0,0	0,0	2,7	189,4	9,5	10,5	2,2	167,6	1,8	0,6	1
0,3	—	0,5	—	0,6	—	0,0	2,6	197,3	9,8	11,8	2,4	175,9	1,6	0,7	2
0,1	—	0,5	—	0,6	—	—	2,0	154,0	9,6	12,5	3,7	142,9	1,8	0,4	3
0,2	—	0,4	—	0,2	—	—	4,0	157,8	7,2	15,9	3,7	148,9	2,3	0,3	4
0,1	—	0,5	—	0,8	0,0	—	2,1	266,1	9,8	4,9	3,3	278,4	2,6	0,5	5
0,1	—	0,3	—	2,3	—	—	2,1	288,8	7,3	6,1	3,6	269,1	1,9	0,8	6
0,4	—	0,2	—	0,7	—	0,0	2,9	186,6	3,6	22,6	2,8	59,6	1,7	3,3	7
0,3	—	0,3	—	1,0	—	0,0	3,0	203,7	4,1	24,0	2,2	59,4	1,3	2,4	8
0,2	—	—	—	0,1	—	—	3,1	190,6	8,4	5,2	2,4	122,2	0,9	0,7	9
0,1	—	—	—	0,2	—	0,0	3,2	196,2	7,9	7,0	2,1	114,5	0,9	0,4	10
0,1	—	0,6	—	0,4	—	—	5,5	148,7	3,8	6,2	3,0	119,3	2,4	0,9	11
0,2	—	0,7	—	0,4	—	—	6,5	145,8	2,5	5,7	2,6	120,3	2,1	0,7	12
0,3	—	0,3	—	0,8	—	0,0	5,5	178,2	9,0	11,1	1,7	140,4	2,8	0,8	13
0,2	—	0,4	0,0	0,5	0,0	0,0	5,1	183,9	9,3	11,8	1,5	144,0	2,5	0,7	14
0,5	—	0,5	—	0,4	—	0,0	2,2	205,5	3,7	7,4	3,9	166,9	0,9	0,5	15
0,4	—	0,3	—	0,1	—	0,0	2,3	207,6	3,7	7,3	3,9	166,8	0,9	0,5	16
0,4	—	0,3	—	0,2	—	—	3,5	154,3	3,0	7,5	5,9	150,4	0,7	2,6	17
0,8	—	—	—	0,5	—	0,1	3,5	160,4	2,5	7,0	4,7	151,6	0,9	2,6	18
0,8	—	0,4	—	0,2	—	—	2,4	205,0	2,4	8,7	4,8	186,6	1,2	1,0	19
0,6	—	0,4	—	0,4	—	—	2,2	206,2	2,2	8,9	4,2	187,2	0,9	1,1	20
0,8	—	1,1	—	1,2	—	0,1	3,5	152,0	3,5	7,2	7,9	110,9	1,7	2,5	21
0,8	—	0,1	—	0,5	—	0,1	2,9	161,4	4,5	6,9	7,7	128,2	1,6	1,8	22
—	—	—	—	0,7	—	—	3,3	140,0	7,3	2,7	2,0	124,1	1,3	—	23
0,6	—	—	—	2,6	—	—	4,5	128,3	5,2	3,9	1,3	101,8	1,3	—	24
0,4	—	0,8	—	0,8	0,0	0,1	6,7	121,3	7,5	10,0	2,8	130,5	2,3	2,7	25
0,3	—	0,5	—	1,0	0,0	0,1	6,2	124,1	6,0	10,8	2,4	128,3	2,1	1,9	26
0,7	—	0,6	—	4,0	0,1	0,0	2,9	99,7	3,8	5,0	0,5	64,2	2,1	0,5	27
1,4	—	0,3	0,1	4,6	0,0	—	12,6	120,7	4,9	6,5	1,1	89,7	2,5	0,5	28
—	—	—	—	0,7	—	—	5,9	174,6	0,7	27,1	4,2	106,4	3,3	1,3	29
0,3	—	—	—	0,6	—	—	8,7	175,1	10,4	18,4	3,6	90,9	3,6	0,6	30
0,6	—	0,3	0,4	0,4	—	0,0	2,8	154,6	4,3	12,7	1,4	101,2	1,3	0,2	31
0,5	—	0,6	—	0,3	—	0,0	2,6	159,2	4,5	12,6	1,5	105,2	1,2	0,2	32
0,3	—	1,1	—	0,2	—	0,0	3,0	159,7	4,7	6,9	2,9	131,0	1,3	0,4	33
0,3	—	0,4	—	0,2	—	0,1	2,9	158,9	4,1	6,6	2,8	132,7	1,3	0,5	34
0,1	—	1,5	—	1,0	—	0,0	3,8	226,7	11,0	7,2	2,7	159,1	3,3	0,6	35
0,2	—	1,5	—	0,5	—	0,0	3,1	233,9	9,5	8,0	2,6	151,3	3,3	1,5	36
0,5	—	0,2	—	3,1	0,0	0,1	10,6	84,1	1,9	6,7	2,9	95,8	4,3	2,2	37
0,6	—	0,2	—	2,0	—	0,0	9,6	84,0	1,0	6,7	3,0	111,6	3,9	1,8	38
0,1	—	3,0	—	0,0	—	—	3,7	163,6	7,3	10,9	3,1	135,2	0,9	0,4	39
0,1	—	0,6	—	0,1	—	0,0	2,4	158,9	7,5	10,3	3,0	141,1	0,9	0,3	40
0,3	—	1,2	—	0,1	—	—	5,3	190,1	3,7	14,8	2,9	130,7	1,3	1,3	41
0,4	—	2,3	—	0,6	0,0	—	4,7	188,2	4,4	13,6	2,9	135,9	1,2	0,9	42
1,0	—	0,9	—	0,8	0,1	0,5	2,6	127,3	3,6	8,0	2,3	87,1	2,1	0,4	43
1,0	—	1,4	—	0,4	—	0,1	3,0	131,3	2,2	9,4	1,7	87,0	2,2	0,6	44
0,7	—	1,0	—	0,8	—	—	2,6	129,8	2,4	10,6	2,1	90,5	1,8	1,3	45
0,5	—	0,2	—	1,1	0,0	—	2,5	130,2	2,3	11,0	2,1	90,7	1,7	1,0	46
0,8	—	0,9	0,0	0,3	0,0	0,0	2,6	144,7	3,3	16,3	2,3	107,3	1,3	1,0	47
0,6	—	0,8	—	0,3	—	0,0	2,6	145,6	3,2	15,6	2,0	104,1	1,1	0,8	48
0,1	—	0,6	—	0,5	0,0	5,3	67,1	16,9	0,6	6,9	25,5	9,6	3,2	12,8	49
0,0	—	0,7	—	0,8	—	3,1	69,4	18,1	0,8	7,0	28,5	10,4	4,2	12,5	50
0,2	—	0,5	—	6,8	0,0	0,0	9,2	82,6	5,5	2,4	1,7	134,2	4,3	0,9	51
0,2	—	0,4	—	2,5	0,0	0,0	7,6	87,2	5,8	2,5	1,6	136,4	2,8	1,0	52
0,9	—	0,3	—	0,3	0,0	0,0	3,5	129,2	3,1	12,3	3,7	119,9	1,3	0,9	53
0,7	—	0,6	—	0,5	0,0	0,0	3,5	130,3	2,8	12,9	3,6	122,6	1,4	0,6	54
1,1	—	0,1	—	0,4	—	—	2,6	146,4	2,0	9,8	4,2	114,4	1,0	0,7	55
0,8	—	1,4	—	0,4	—	—	2,4	153,4	1,7	10,2	3,8	113,7	1,3	0,2	56

8. Sterbefälle zwischen 1953 und

auf 100 000

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kurzes internationales Verzeichnis der										
			Chronische rheumatische Herzerkrankungen	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen	Sonstige Herzerkrankungen	Blutdruckerhöhung mit Beteiligung des Herzens	Blutdruckerhöhung ohne Beteiligung des Herzens	Grippe	Lungenentzündung	Bronchitis	Geschwüre des Magens und des Zwölffingerdarms	Blinddarmentzündung	Darmverschluß und Hernien
			B 25	B 26	B 27	B 28	B 29	B 30	B 31	B 32	B 33	B 34	B 35
	Europa												
	Bundesrepublik												
1	Deutschland	1955	1,3	175,7	22,6	13,2	3,3	11,8	37,4	13,1	6,4	4,2	9,8
2		1956	1,5	185,3	21,8	14,2	3,7	7,8	40,2	16,0	6,2	3,9	10,4
3	Saarland	1954	0,9	136,3	8,7	10,2	1,3	4,0	27,2	8,7	4,0	3,0	7,8
4		1955	0,8	145,7	7,6	13,5	1,8	6,8	30,1	11,3	4,3	4,0	5,0
5	Berlin (West)	1955	0,1	241,4	76,1	18,6	3,3	1,5	73,3	11,2	7,9	4,2	12,9
6		1956	1,0	353,7	31,4	25,2	0,6	1,5	65,1	10,6	12,9	5,4	14,4
7	Belgien	1953	7,5	111,8	141,3	18,0	28,7	13,4	30,8	22,9	5,8	1,9	6,6
8		1954	5,8	120,6	107,6	16,2	26,9	4,6	26,2	21,2	4,8	2,0	7,1
9	Dänemark[3])	1955	6,8	201,1	37,9	19,0	3,2	2,3	19,0	4,1	5,9	2,3	6,5
10		1956	6,3	212,8	42,1	18,3	4,1	0,9	17,6	4,5	6,0	2,1	6,6
11	Finnland	1953	6,7	191,7	30,8	36,5	2,7	29,4	47,1	2,9	4,8	2,8	4,6
12		1955	7,1	201,6	34,3	37,2	1,9	10,4	45,3	2,1	4,9	1,5	5,0
13	Frankreich[4])	1954[5])		208,6			4,7	5,5	49,4	4,2	2,9	1,6	10,2
14		1955[5])	2,3	54,2	155,2	5,8	3,3	7,1	49,3	4,1	3,2	1,8	10,3
	Großbritannien und Nordirland												
15	England und Wales	1955	18,8	311,2	19,4	28,8	18,3	6,7	47,2	64,8	12,4	1,9	6,7
16		1956	18,4	313,3	20,2	28,4	17,3	5,9	50,1	66,4	12,0	1,9	6,9
17	Nordirland	1954	10,6	288,7	38,4	30,0	12,1	6,1	41,2	33,2	7,6	1,4	8,3
18		1955	12,2	291,1	36,6	28,2	13,7	9,3	48,4	36,7	8,8	1,1	5,6
19	Schottland	1954	16,8	336,8	23,6	20,8	16,3	3,4	33,7	36,0	12,8	2,1	8,0
20		1955	16,5	350,9	14,1	25,5	13,8	4,1	35,6	40,6	13,0	1,7	7,8
21	Irland	1953	12,1	274,8	40,7	17,2	16,6	14,7	33,8	33,1	7,5	2,0	7,0
22		1955	15,4	323,9	46,4	25,4	18,8	19,7	34,2	37,8	9,8	1,9	6,4
23	Island	1953	2,0	113,5	22,6	13,3	3,3	11,9	44,5	6,0	3,3	2,7	4,0
24		1954	1,3	121,2	27,2	12,3	10,4	2,6	46,7	11,0	4,5	3,2	4,5
25	Italien	1953	20,1	176,3	13,6	24,0	6,4	12,3	59,2	19,8	5,7	2,6	8,4
26		1954	20,8	158,2	15,5	22,0	7,5	2,9	47,3	17,0	5,6	2,4	7,9
27	Jugoslawien[6])	1953	17,8	124,6	18,8	2,8	1,3	18,7	53,5	10,5	5,9	1,7	6,7
28		1954	24,7	156,9	33,3	7,0	1,7	6,0	84,3	16,6	6,6	1,5	9,2
29	Luxemburg	1954	6,5	198,2	100,2	20,2	6,2	7,2	39,5	4,2	3,3	2,9	5,9
30		1955	7,8	190,3	87,4	12,9	3,2	6,5	39,8	8,4	6,5	7,1	9,1
31	Niederlande[7])	1955	5,9	157,8	20,6	9,9	5,0	7,9	20,5	11,5	5,3	1,3	4,7
32		1956[5])	5,9	168,4	20,5	9,9	5,5	9,1	20,3	11,6	5,2	1,5	4,7
33	Norwegen[8])	1954	9,3	143,2	37,0	23,2	4,8	2,6	44,9	4,3	4,6	1,9	5,6
34		1955	8,4	153,5	33,2	21,0	4,7	1,2	39,8	3,7	3,8	1,5	5,7
35	Österreich	1954	17,9	195,2	59,6	8,8	6,2	7,0	45,3	10,1	8,2	4,9	11,3
36		1955	20,3	212,2	53,8	10,8	6,2	11,8	43,7	9,4	9,0	4,7	12,0
37	Portugal	1955	19,5	67,1	60,7	20,0	13,9	6,3	67,1	23,1	11,2	1,3	6,3
38		1956	20,5	75,7	68,4	19,9	13,6	9,9	89,3	28,8	11,1	1,0	5,8
39	Schweden	1953	5,9	229,5	35,2	20,8	3,6	4,8	39,4	4,3	8,4	2,5	6,4
40		1954	6,1	230,5	33,3	23,9	3,4	7,7	42,7	4,1	8,7	2,2	6,8
41	Schweiz	1953	9,2	238,1	19,9	18,8	5,9	22,7	25,8	5,9	6,8	4,8	6,7
42		1954	9,0	234,2	20,3	19,1	6,3	7,3	21,5	6,4	7,3	4,2	6,4
	Afrika												
	Südafrikanische												
43	Union[9])	1953	4,9	187,9	3,2	22,2	8,4	1,5	50,3	9,6	5,7	2,6	7,0
44		1954	4,7	194,1	3,1	21,5	7,4	3,4	53,8	9,8	5,0	2,1	6,2
	Amerika												
45	Kanada[10])	1954	10,4	222,9	12,3	26,7	6,4	3,4	28,9	3,6	4,9	1,4	5,3
46		1955	9,3	227,6	12,3	26,0	6,6	5,2	30,7	3,5	4,7	1,4	5,3
47	Vereinigte Staaten	1953	12,4	282,3	14,3	51,3	7,8	6,0	27,0	1,9	5,8	1,5	5,5
48		1954	11,3	276,6	13,0	46,6	7,1	1,7	23,8	1,8	5,8	1,4	5,3
	Asien												
49	Ceylon	1954	2,1	25,0	14,5	1,9	1,7	9,5	70,4	11,9	2,2	0,7	3,7
50		1955	5,6	28,8	20,5	2,2	2,0	9,0	74,2	12,2	2,6	0,6	4,1
51	Japan[11])	1953	4,2	44,7	16,3	1,5	9,3	3,1	48,0	17,7	18,7	2,0	6,0
52		1955	3,5	42,9	14,6	2,3	7,9	0,6	33,4	9,9	15,0	1,6	5,4
	Australien und Ozeanien												
53	Australien[12])	1955	7,7	244,5	25,3	23,4	12,3	1,4	29,6	9,9	7,2	1,8	5,9
54		1956	8,3	253,6	27,9	23,2	12,7	1,9	33,0	11,2	7,3	1,6	5,5
55	Neuseeland[13])	1954	10,2	240,8	32,5	34,5	5,6	3,8	23,3	19,0	8,5	1,3	6,8
56		1955	10,1	237,8	35,0	31,4	6,1	1,1	23,9	20,3	8,6	0,9	4,6

[1]) Auf 100 000 Lebendgeborene. — [2]) Einschl. der lebendgeborenen Kinder, die vor Registrierung ihrer Geburt verstorben sind. — [3]) Ohne Angaben beziehen sich nur auf einen Landesteil mit einer Einwohnerzahl von annähernd 22,0 vH im Jahre 1953 und 1954. — [7]) Einschl. aufhielten. — [9]) Nur Weiße. — [10]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. Einschl. Kanadier, die sich vorübergehend in den Vereinigten Staaten inseln; 1953 einschl. Anami-Inseln. — [12]) Ohne Vollbluteingeborene. — [13]) Ohne Maoris.

1956 nach Todesursachen

der Bevölkerung

Todesursachen von 1948 (Liste B)

Gastritis, Zwölffingerdarm-, Dünndarm- und Dickdarmentzündung mit Ausnahme des Durchfalls der Neugeborenen B 36	Leberzirrhose B 37	Nephritis und Nephrose B 38	Prostata-Hyperplasie B 39	Komplikationen während der Schwangerschaft, der Geburt und im Wochenbett[1]) B 40	Angeborene Mißbildungen B 41	Geburtsverletzungen, postnatale Asphyxie und Atelektase B 42	Infektionen der Neugeborenen B 43	Sonstige Erkrankungen der frühen Kindheit und Unreife ohne nähere Angaben B 44	Altersschwäche und Geistesstörung, Krankheitszeichen (-symptome) u. mangelhaft bezeichnete Todesursachen B 45	Alle sonstigen Erkrankungen B 46	Kraftfahrzeugunfälle BE 47	Alle sonstigen Unfälle BE 48	Selbstmord und Selbstverstümmelung BE 49	Mord und Kriegshandlungen BE 50	Lfd. Nr.
3,1	12,4	10,1	10,7	156,7	9,4	7,7	2,5	32,1	86,5	120,6	23,2	33,9	19,2	1,0	1
3,3	13,6	10,4	11,3	138,7	9,8	8,4	2,2	30,1	82,9	125,2	24,4	34,8	18,7	0,9	2
2,3	10,4	10,5	5,4	134,2	10,6	10,7	2,7	54,2	115,8	109,3	6,7	37,1	9,9	0,4	3
2,2	10,9	9,4	6,8	128,5	8,1	11,8	2,3	52,4	126,8	121,9	6,6	37,6	9,5	0,4	4
6,1	23,9	14,1	8,7	157,9	3,9	2,2	1,0	18,9	16,7	151,7	13,1	35,1	34,3	1,2	5
2,6	28,7	16,2	13,4	177,1	5,0	2,0	0,9	17,2	9,4	125,7	16,1	35,9	33,9	0,9	6
5,1	6,1	20,1	4,5	84,2	6,2	2,7	1,8	14,2	170,3[2])	210,6	10,9	32,4	13,5	0,6	7
3,7	7,6	18,2	5,3	94,3	8,5	6,2	1,7	29,5	156,8	214,2	11,1	36,5	13,8	0,8	8
3,3	6,2	5,5	12,0	42,9	9,4	13,5	0,5	12,9	10,1	80,4	15,1	30,0	23,3	0,5	9
3,7	6,4	5,6	12,8	48,2	9,9	12,1	0,3	13,1	10,8	82,6	14,5	29,0	22,5	1,0	10
8,9	2,4	11,3	3,9	133,2	8,3	10,6	5,7	22,4	52,5	64,3	8,7	41,0	17,4	3,3	11
8,0	3,3	11,1	3,7	104,8	8,6	10,9	3,9	19,0	45,8	62,7	10,6	36,9	19,9	2,6	12
1,9	27,2	12,7	3,5	65,8	7,4	5,2	1,7	27,4	225,9	131,2	15,8	40,5	15,8	0,6	13
1,8	30,3	12,3	3,8	60,8	7,9	5,5	1,5	25,4	210,8	137,8	18,7	42,2	16,0	0,8	14
5,1	2,6	11,0	9,2	66,0	10,3	9,5	2,0	9,2	20,6	91,9	11,1	25,3	11,3	0,7	15
4,7	2,6	10,8	8,6	57,2	10,2	9,8	2.1	9,1	19,6	90,0	11,3	25,2	11,8	0,6	16
7,6	2,6	12,5	10,6	72,9	15,5	15,0	2,0	19,0	60,8	80,4	11,9	19,5	3,5	0,4	17
6,2	2,7	11,4	10,3	82,8	17,4	12,2	2,9	18,8	59,5	77,9	10,5	24,3	3,3	0,4	18
5,5	3,6	11,1	8,4	75,8	13,2	13,9	2,9	13,5	31,9	92,1	10,3	35,3	5,9	0,7	19
6,9	3,3	10,3	8,8	46,6	12,1	13,6	2,9	12,8	22,0	91,1	11,6	36,9	7,7	0,7	20
8,4	1,6	20,0	8,7	132,7	16,5	12,4	3,9	24,6	143,9	104,9	6,2	22,1	2,3	0,2	21
7,7	2,3	19,8	9,6	83,3	15,8	13,8	5,1	22,6	124,1	114,6	7,5	25,9	2,3	0,4	22
2,7	0,7	8,6	7,3	46,3	10,0	8,6	1,3	19,2	37,8	55,7	11,3	45,1	8,0	3,3	23
6,5	0,6	4,5	11,0	116,3	11,7	5,8	3,2	14,3	23,3	45,4	9,7	35,7	12,3	—	24
23,9	14,1	12,1	5,0	137,6	8,5	8,0	7,2	38,6	83,9	91,7	12,8	20,2	6,6	1,8	25
18,4	13,3	11,6	5,7	130,2	8,7	8,7	7,5	36,0	68,6	79,9	14,4	20,3	6,1	1,7	26
23,3	7,0	15,0	2,8	44,2	5,9	10,8	14,8	57,3	13,6	113,3		55,3			27
31,8	9,6	20,9	3,9	23,9	7,1	16,1	22,1	71,4	72,0	94,9		69,5			28
3,3	9,1	59,7	8,8	80,0	6,5	10,4	4,9	33,0	88,8	103,8	28,4	33,3	10,4	—	29
2,9	13,6	57,3	9,7	100,0	7,1	5,2	5,8	29,1	95,8	122,0	23,0	40,8	7,1	1,0	30
2,5	3,3	9,4	7,2	60,9	14,4	11,6	1,3	9,5	38,4	76,8	13,3	21,3	6,0	0,3	31
2,5	3,5	9,3	7,4	67,0	13,5	10,8	1,3	8,9	38,5	80,6	14,1	20,9	6,0	0,2	32
4,0	4,0	10,0	12,1	62,2	8,6	7,2	0,8	10,9	62,2	75,9		51,5			33
4,0	3,8	8,9	10,9	67,2	8,2	7,9	0,9	11,0	63,9	73,1		52,7			34
9,2	13,7	9,5	7,8	110,6	6,7	10,0	3,5	24,6	85,8	126,8	7,0	51,2	23,1	1,1	35
9,0	15,6	10,1	8,6	105,9	7,4	9,6	4,0	26,4	52,9	139,2	9,6	52,8	23,4	0,9	36
114,0	24,2	22,5	2,2	154,9	6,3	7,0	11,8	59,4	186,9	63,4	7,1	33,7	9,2	1,4	37
84,7	28,3	25,7	2,3	136,2	6,2	6,5	13,7	60,3	219,9	66,1	6,9	33,9	10,0	1,5	38
3,5	3,2	11,5	8,5	61,7	7,0	7,9	0,7	9,1	51,7	100,7	12,9	28,5	18,6	0,7	39
3,1	4,2	11,5	7,9	54,2	6,9	8,1	0,6	8,2	45,1	95,3	13,2	25,8	17,0	0,8	40
4,7	12,5	14,3	8,2	122,8	10,8	13,8	1,9	15,6	18,3	95,0	16,6	38,8	21,8	1,2	41
4,3	14,1	13,0	8,2	141,0	10,9	12,4	2,0	14,7	17,4	97,5	17,0	37,5	22,6	1,1	42
18,4	7,0	16,5	8,1	120,2	11,0	13,2	0,9	27,1	46,8	79,6	20,4	30,6	11,9	2,9	43
16,1	6,2	14,3	8,4	74,0	9,9	14,0	0,9	27,1	46,3	83,7	18,2	29,2	11,1	2,5	44
6,5	4,9	15,4	4,2	71,7	17,0	19,1	4,1	23,7	12,4	65,3	18,9	36,3	7,3	1,2	45
6,2	4,9	14,6	4,2	76,9	16,8	19,4	4,3	22,0	12,1	64,6	19,5	37,2	7,1	1,1	46
5,4	10,4	13,6	3,9	61,1	12,6	17,9	2,6	19,6	13,7	69,0	24,0	36,1	10,1	4,8	47
4,9	10,1	12,2	3,8	52,4	12,5	17,8	2,7	18,9	12,5	66,3	22,1	33,8	10,1	4,8	48
52,3	3,3	9,5	0,5	456,7	2,0	7,5	6,9	112,8	198,1	246,8	3,1	30,1	8,0	5,2	49
63,4	3,9	11,4	0,6	405,2	2,0	8,4	8,0	117,3	218,0	252,6	2,7	28,0	7,0	4,3	50
44,5	7,8	23,3	0,4	180,6	5,6	2,2	8,3	42,3	102,4	82,3	5,7	33,8	20,5	2,0	51
30,6	8,6	21,5	0,3	178,8	5,2	2,0	7,1	31,5	88,3	65,9	6,7	30,6	25,2	2,4	52
5,4	4,8	14,4	6,3	64,1	12,3	11,7	1,7	15,4	13,1	83,1	23,6	31,7	10,3	1,5	53
4,4	5,0	13,7	5,8	56,1	12,4	11,5	1,8	15,8	13,6	85,1	23,5	31,3	10,8	1,4	54
4,8	2,6	10,3	6,2	51,6	14,5	11,2	3,4	13,4	8,6	79,6	14,1	37,1	8,9	0,8	55
4,3	3,5	8,0	7,1	44,1	13,3	14,0	1,3	12,7	8,0	84,0	15,6	28,5	9,0	0,8	56

Färöer Inseln. — [4]) Ohne lebendgeborene Kinder, die vor Registrierung ihrer Geburt verstorben sind. — [5]) Vorläufige Ergebnisse. — [6]) Die der in den Niederlanden registrierten Personen, die im Ausland gestorben sind. — [8]) Einschl. Norweger, die sich vorübergehend im Ausland von Amerika, aber ohne Amerikaner, die sich vorübergehend in Kanada aufhielten. — [11]) Nur japanische Staatsangehörige auf den 4 Haupt-

9. Ein- und Auswanderung 1938 und 1952 bis 1956

Land	E = Einwanderung A = Auswanderung S = Saldo	1938		1952		1953		1954		1955		1956	
		Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.	Anzahl	auf 100 000 Einw.
Europa													
Deutschland[1]	E	7 795	11	.	.	15 403	32	16 782	34	18 441	37	17 836	36
	A	22 986	34	59 000	124	60 814	126	61 632	127	48 595	99	68 135	137
	S	− 15 191	− 23	.	.	− 45 411	− 94	− 44 850	− 93	− 30 154	− 62	− 50 299	− 101
Belgien	E	14 491	173	52 150	597	39 964	455	34 604	392	51 106	576	52 593	589
	A	16 110	192	38 845	445	38 109	434	34 085	386	32 757	369	36 696	411
	S	− 1 619	− 19	+ 13 305	+ 152	+ 1 855	+ 21	+ 519	+ 6	+ 18 349	+ 207	+ 15 897	+ 178
Dänemark[2]	E	10 621	281	20 838	481	19 252	441	18 187	413	18 734	422	20 134	451
	A	11 123	294	24 534	566	18 408	421	19 826	450	26 770	603	32 263	722
	S	− 502	− 13	− 3 696	− 85	+ 844	+ 20	− 1 639	− 37	− 8 036	− 181	− 12 129	− 271
Finnland[3]	A	1 286	35	5 966	146	5 051	122	2 976	71	1 755	41	2 508	58
Großbritannien u. Nordirland[4]	E	42 200	89	82 200	163	77 800	154	92 300	182	84 800	166	73 800	144
	A	35 700	75	181 800	360	155 100	306	148 400	292	128 100	251	140 900	275
	S	+ 6 500	+ 14	− 99 600	− 197	− 77 300	− 152	− 56 100	− 110	− 43 300	− 85	− 67 100	− 131
Italien[5]	E	.	.	31 132	66	38 075	80	37 986	79	35 293	74	43 172	89
	A	99 842	229	191 433	404	147 972	311	170 081	356	196 579	409	222 865	462
	S	.	.	− 160 301	− 338	− 109 897	− 231	− 132 095	− 277	− 161 286	− 335	− 179 693	− 373
Niederlande	E	33 128	381	33 666	324	35 449	338	42 418	400	52 069	484	51 638	474
	A	48 169	555	81 347	784	67 080	639	61 368	578	57 267	533	62 776	576
	S	− 15 041	− 174	− 47 681	− 460	− 31 631	− 301	− 18 950	− 178	− 5 198	− 49	− 11 138	− 102
Österreich[6]	A	.	.	1 522	22	1 792	26	2 973	43	5 109	73	5 600	80
Schweden	E	5 756	91	26 259	369	19 175	267	20 817	289	29 375	404	27 946	382
	A	2 062	33	14 998	211	17 480	244	13 822	192	11 625	160	13 627	186
	S	+ 3 694	+ 58	+ 11 261	+ 158	+ 1 695	+ 23	+ 6 995	+ 97	+ 17 750	+ 244	+ 14 319	+ 196
Afrika													
Südafrikanische Union[7]	E	7 435	357	18 473	685	16 257	590	16 416	586	16 013	561	14 919	513
	A	4 022	193	9 775	363	10 220	371	11 336	404	12 516	438	12 885	443
	S	+ 3 413	+ 164	+ 8 698	+ 322	+ 6 037	+ 219	+ 5 080	+ 182	+ 3 497	+ 123	+ 2 034	+ 70
Amerika													
Argentinien[8]	E	37 762	275	81 137	450	53 333	290	65 688	350	52 892	277	32 700	168
	A	.	.	37 939	210	34 816	189	31 170	166	29 466	154	22 000	113
	S	.	.	+ 43 198	+ 240	+ 18 517	+ 101	+ 34 518	+ 184	+ 23 426	+ 123	+ 10 700	+ 55
Brasilien	E	19 388	49	84 720	156	80 070	144	72 248	127	55 166	94	44 806	75
Kanada[9]	E	17 244	151	164 498	1 140	168 868	1 142	154 227	1 015	109 946	700	164 857	1 025
Vereinigte Staaten[10]	E	67 895	52	265 520	170	170 434	108	208 177	129	237 790	145	321 625	192
	A	25 210	19	21 880	14	24 256	15	30 665	19	31 245	19	22 824	14
	S	+ 42 685	+ 33	+ 243 640	+ 156	+ 146 178	+ 93	+ 177 512	+ 110	+ 206 545	+ 126	+ 298 801	+ 178
Asien													
Israel[11]	E	12 868	3 209	24 369	1 704	11 326	772	18 370	1 225	37 478	2 413	56 234	3 458
	A	1 095	273	10 496	734	8 275	564	5 297	353	3 540	228	5 925	364
	S	+ 11 773	+ 2 936	+ 13 873	+ 970	+ 3 051	+ 208	+ 13 073	+ 872	+ 33 938	+ 2 185	+ 50 309	+ 3 094
Australien und Ozeanien													
Australien[12]	E	19 548	283	127 824	1 478	74 915	849	104 014	1 157	130 795	1 422	123 822	1 313
	A	11 403	165	30 370	351	32 032	363	35 449	394	35 478	386	37 717	400
	S	+ 8 145	+ 118	+ 97 454	1 127	+ 42 883	+ 486	+ 68 565	+ 763	+ 95 317	+ 1 036	+ 86 105	+ 913
Neuseeland[13]	E	6 493	428	29 005	1 547	24 896	1 295	19 453	990	20 878	1 041	23 030	1 124
	A	3 838	253	6 271	334	7 048	367	9 012	459	9 436	470	9 220	450
	S	+ 2 655	+ 175	+ 22 734	1 213	+ 17 848	+ 928	+ 10 441	+ 531	+ 11 442	+ 571	+ 13 810	+ 674

[1]) 1938 Deutsches Reich, Gebietsstand 31. 12. 1937; ab 1952 Bundesrepublik Deutschland, 1952 geschätzte Zahl. — [2]) Ohne Färöer Inseln. — [3]) Auswanderer mit Reisepaß. — [4]) Nur Schiffsreisende, die direkt zwischen Großbritannien und Übersee bzw. dem Mittelmeergebiet verkehren. — [5]) Nur italienische Staatsangehörige. — [6]) Nur österreichische Staatsangehörige. — [7]) Nur Weiße; einschl. zeitw. Ein- und Auswanderer. — [8]) Nur Ausländer. Reisende der 2. und 3. Schiffsklasse von und nach Übersee. — [9]) Nur Ausländer. — [10]) Jahresergebnisse vom 1. Juli bis 30. Juni. — [11]) Nur jüdische Bevölkerung. 1938 jüdische Bevölkerung von Palästina. — [12]) Nur Weiße.

C. Erwerbstätigkeit

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, das sind alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, Mithelfende Familienangehörige) sowie die Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen, die von ihrem Vermögen, von Renten, Pensionen oder Unterstützung leben, sowie Anstaltsinsassen. Nicht eingeschlossen sind weiterhin die Personen, die zum Zeitpunkt der Zählung Arbeit suchten, aber vorher niemals beschäftigt waren und deshalb nicht als arbeitslos gerechnet werden.

Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei der Erfassung und Zusammenstellung. So sind z. B. in einigen Ländern nur Personen, die ein gewisses Mindestalter erreicht haben, bei den Erwerbspersonen eingeschlossen; andere kennen keine Altersbegrenzung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt insbesondere auch für die Mithelfenden Familienangehörigen, wo die Begriffsbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der Mithelfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Gesamtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus.

Bei der Gliederung nach der Stellung im Beruf bestehen Unterschiede in der Behandlung der Geschäftsführer bzw. Betriebsleiter und Direktoren, die in den meisten Ländern den Gehaltsempfängern, in anderen aber den Selbständigen zugerechnet werden. In manchen Ländern sind die Personen einzelner Wirtschaftsabteilungen überhaupt nicht nach der Stellung im Beruf erfaßt. — Bei der Erfassung nach Wirtschaftsabteilungen gliedert eine Reihe von Ländern ihre Zählungsergebnisse nach der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities), die 1948 vom Wirtschafts- und Sozialausschuß der Vereinten Nationen angenommen wurde; andere behalten die bei der Volkszählung angewandte Systematik bei.

Die Arbeitslosen sind bei den meisten Ländern in der Wirtschaftsabteilung und Stellung im Beruf enthalten, der sie nach ihrer letzten Beschäftigung zugehören. Bei einigen Ländern allerdings fehlt die entsprechende Aufgliederung, und sie sind unter »Sonstige« und »Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt« aufgeführt.

1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den neuesten Zählungsergebnissen

Land	Zählungsjahr Jahresmitte	Bevölkerung			Erwerbspersonen			Von je 100 Personen der		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	Bevölkerung insgesamt	männlichen Bevölkerung	weiblichen Bevölkerung
								waren Erwerbspersonen		
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	1956	49 785 400	23 332 100	26 453 300	25 280 000	15 961 000	9 319 000	50	68	35
Saarland	1951	955 413	455 429	499 984	410 554	293 717	116 837	43	65	23
Berlin (West)	1950	2 146 952	911 504	1 235 448	1 004 500	584 414	420 086	47	64	34
Sowj. Besatzungszone	1950	17 199 098	7 654 831	9 544 267	7 923 222	4 767 624	3 155 598	46	62	33
Belgien	1947	8 512 195	4 199 728	4 312 467	3 481 027	2 660 111	820 916	41	63	19
Dänemark	1953	4 277 000	2 128 000	2 149 000	2 118 000	1 389 000	729 000	50	65	34
Finnland	1950	4 029 803	1 926 161	2 103 642	1 984 282	1 176 053	808 229	49	61	38
Frankreich[1])	1957	43 786 600	21 163 900	22 622 700	19 539 500	12 955 100	6 584 400	45	61	29
Griechenland[2])	1951	7 632 801	3 721 648	3 911 153	2 839 481	2 328 901	510 580	37	63	13
Großbritannien	1951	50 225 224	24 117 810	26 107 414	23 213 404	16 069 667	7 143 737	46	67	27
Irland	1951	2 960 593	1 506 597	1 453 996	1 272 038	947 190	324 848	43	63	22
Italien	1956	49 322 000	24 163 000	25 159 000	20 092 000	15 197 000	4 895 000	41	63	20
Jugoslawien	1953	16 936 573	8 204 595	8 731 978	7 848 857	5 168 592	2 680 265	46	63	31
Niederlande	1947	9 625 499	4 791 443	4 834 056	3 866 445	2 922 842	943 603	40	61	20
Norwegen	1950	3 278 546	1 625 351	1 653 195	1 388 144	1 059 894	328 250	42	65	20
Österreich	1956	6 982 500	3 249 700	3 732 800	3 548 900	2 140 100	1 408 800	51	66	38
Portugal	1950	8 441 312	4 060 266	4 381 046	3 288 452	2 551 389	737 063	39	63	17
Schweden	1950	7 041 829	3 506 442	3 535 387	3 104 756	2 285 686	819 070	44	65	23
Schweiz	1950	4 714 992	2 272 025	2 442 967	2 155 656	1 515 232	640 424	46	67	26
Spanien	1950	27 976 755	13 469 684	14 507 071	10 793 057	9 084 227	1 708 830	39	67	12
Tschechoslowakei	1947	12 164 661	5 908 511	6 256 150	5 852 372	3 793 420	2 058 952	48	64	33
Türkei	1955	24 121 778	12 248 404	11 873 374	12 038 452	6 813 291	5 225 161	50	56	44
Afrika										
Ägypten	1947	18 966 767	9 391 728	9 575 039	6 728 659	5 818 739	909 920	35	62	10
Südafrikanische Union Weiße	1951	2 641 689	1 322 754	1 318 935	983 423	768 584	214 839	37	58	16
Farbige[3])	1946	9 045 659	4 612 018	4 433 641	4 269 377	2 981 282	1 288 095	47	65	29
Amerika										
Nordamerika										
Kanada[4])	1956	15 941 000	8 063 400	7 877 600	5 664 000	4 352 000	1 312 000	36	54	17
Mexiko	1955	29 679 415	14 611 176	15 068 239	9 603 428	8 294 481	1 308 947	32	57	9
Vereinigte Staaten	1950	150 697 361	74 833 239	75 864 122	60 053 968	43 553 386	16 500 582	40	58	22
Südamerika										
Argentinien	1947	15 893 827	8 145 175	7 748 652	6 445 678	5 163 060	1 282 618	41	63	17
Brasilien[5])	1950	51 944 397	25 885 001	26 059 396	17 117 362	14 609 798	2 507 564	33	56	10
Chile	1952	5 932 995	2 912 558	3 020 437	2 187 731	1 641 813	545 918	37	56	18
Kolumbien[6])	1951	11 228 509	5 579 259	5 649 250	3 755 609	3 054 420	701 189	33	55	12
Peru	1940	6 207 967	3 067 868	3 140 099	2 475 339	1 598 321	877 018	40	52	28
Venezuela[5])	1950	5 034 838	2 552 491	2 482 347	1 706 321	1 402 884	303 437	34	55	12
Asien										
Indien[7])	1951	356 628 312	183 194 954	173 433 358	139 712 354	98 877 229	40 835 125	39	54	24
Japan	1956	90 260 000	44 360 000	45 900 000	43 140 000	25 300 000	17 840 000	48	57	39
Philippinen	1956	21 591 000	10 790 000	10 801 000	9 497 000	5 771 000	3 726 000	44	54	35
Australien und Ozeanien										
Australien[8])	1954	8 986 530	4 546 118	4 440 412	3 702 022	2 856 620	845 402	41	63	19

[1]) Ohne Militärangehörige und Beamte außerhalb Frankreichs und ohne Personen, die ihren Wehrdienst ableisten. — [2]) Einschl. Dodekanes. — [3]) Die Erwerbspersonen der farbigen Bevölkerung setzen sich aus Asiaten und sonstigen Farbigen ab 15 Jahren sowie Bantunegern ab 10 Jahren zusammen. — [4]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [5]) Ohne Urwald-Indianer. — [6]) Ohne Eingeborene und ohne Bevölkerung einiger Gebiete, in denen keine Zählung stattfand. — [7]) Ohne Kaschmir-Jammu, Jullundur und die Stammesgebiete von Assam. — [8]) Ohne Vollbluteingeborene.

2. Erwerbspersonen nach den neuesten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Vorbemerkung: Soweit die Wirtschaftsabteilungen mit Ziffern gekennzeichnet sind, handelt es sich um die Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. Wenn nicht besonders aufgeführt, sind enthalten: Banken und Versicherungen beim Handel, Gaststättenwesen bei Dienstleistungen.

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren: Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Europa										
Bundesrepublik Deutschland 1950										
0 Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Jagd- und Forstwirtschaft, Fischerei	5 113,7	2 316,3	1 252,4	1 037,7	2 732,7	536,1	1 128,6	742,5	—	—
1 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden	700,3	684,7	7,7	7,4	0,9	0,6	691,7	676,8	—	—
2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Eisen- und Metallgew. und -verarb.)	6 806,4	4 878,6	722,2	577,3	143,9	48,4	5 940,3	4 253,0	—	—
4 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	1 811,1	1 759,9	209,2	204,8	20,0	10,7	1 581,9	1 544,4	—	—
5 Energiewirtschaft	150,2	138,7	0,1	0,1	0,1	0,0	150,1	138,6	—	—
6 Handel	2 121,4	1 231,1	629,1	483,4	173,9	28,6	1 318,4	719,1	—	—
7 Verkehrswesen	1 150,3	1 024,4	76,0	72,7	9,0	5,0	1 065,3	946,7	—	—
8 Dienstleistungen, Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse	3 736,7	1 859,4	360,7	268,2	104,0	12,9	3 272,1	1 578,2	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	483,8	232,3	0,8	0,7	—	—	483,0	231,6	—	—
Insgesamt	**22 074,0**	**14 125,4**	**3 258,3**	**2 652,3**	**3 184,4**	**642,3**	**15 631,3**	**10 830,8**	—	—
Saarland 1951										
0 Land- u. Forstwirtsch., Jagd u. Fischerei	61,3	19,2	17,6	13,2	40,1	3,2	3,6	2,7	—	—
1 Bergbau und Natursteingewinnung	71,0	69,6	0,3	0,3	0,1	0,0	70,7	69,3	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	119,4	98,6	9,0	7,5	3,5	1,2	106,8	90,0	—	—
4 Baugewerbe	32,4	31,4	2,9	2,9	0,6	0,4	28,9	28,1	—	—
5 Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	4,4	4,2	0,0	0,0	0,0	—	4,4	4,2	—	—
6 Handel	42,0	21,2	11,1	7,3	4,8	0,9	26,1	13,0	—	—
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	23,2	21,5	1,6	1,5	0,3	0,2	21,3	19,8	—	—
8 Dienstleistungen	55,1	26,2	5,5	3,8	2,6	0,3	47,0	22,1	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	1,9	1,8	—	—	—	—	1,9	1,8	—	—
Insgesamt	**410,6**	**293,7**	**48,0**	**36,4**	**51,9**	**6,2**	**310,6**	**251,1**	—	—
Berlin (West) 1950										
0 Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Jagd- und Forstwirtschaft, Fischerei	20,8	11,8	1,2	1,0	0,3	0,0	19,3	10,8	—	—
1 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden	0,5	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,4	—	—
2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Eisen- und Metallgew. und -verarb.)	305,3	178,6	24,6	20,1	4,1	0,1	276,5	158,4	—	—
4 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	126,7	107,0	9,3	8,8	0,9	0,0	116,6	98,2	—	—
5 Energiewirtschaft	11,8	10,3	—	—	—	—	11,8	10,3	—	—
6 Handel	157,7	80,5	43,0	29,9	7,8	0,3	106,9	50,3	—	—
7 Verkehrswesen	71,9	55,1	4,6	4,3	0,4	0,0	66,9	50,8	—	—
8 Dienstleistungen, Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse	289,3	133,0	23,3	16,2	3,3	0,2	262,7	116,7	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	20,6	7,5	0,0	0,0	—	—	20,6	7,5	—	—
Insgesamt	**1 004,5**	**584,4**	**105,9**	**80,3**	**16,9**	**0,7**	**881,7**	**503,4**	—	—
Sowjetische Besatzungszone 1950										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 058,5	961,2	553,6	467,2	883,8	155,9	621,1	338,1	—	—
Industrie und Handwerk	3 125,8	2 151,7	257,9	201,4	54,2	2,0	2 813,8	1 948,2	—	—
Baugewerbe	475,1	432,1	49,4	47,8	5,7	0,2	419,9	384,1	—	—
Handel, Geld- und Versicherungswesen, Verkehr (einschl. Gaststätten)	1 151,3	689,1	168,1	120,1	62,7	4,8	920,5	564,2	—	—
Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen (ohne Gaststättenwesen)	1 092,6	526,9	64,8	47,1	10,3	0,4	1 017,6	479,4	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	19,9	6,7	0,0	0,0	—	—	19,9	6,7	—	—
Insgesamt	**7 923,2**	**4 767,6**	**1 093,8**	**883,6**	**1 016,6**	**163,3**	**5 812,8**	**3 720,8**	—	—
Belgien 1947										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	422,8	361,6	230,9	212,3	131,7	92,0	60,2	57,4	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	190,6	187,6	0,9	0,9	0,2	0,1	189,5	186,5	—	—
Verarbeitende Industrie	1 310,6	997,8	168,7	146,8	23,8	17,6	1 118,2	833,5	—	—
Baugewerbe	196,6	194,4	47,7	47,3	4,3	4,2	144,6	142,8	—	—
Handel	467,5	297,8	212,2	142,6	43,5	14,6	211,8	140,6	—	—
Verkehr und Nachrichtenwesen	243,2	228,6	19,2	18,3	6,3	3,1	217,8	207,3	—	—
Gaststättenwesen, persönl. Dienstleistungen	206,4	67,4	67,9	34,6	13,1	2,4	125,4	30,4	—	—
Öffentl. Dienste und sonstige Dienstleistungen	312,3	212,3	22,2	18,0	0,4	0,2	289,6	194,0	—	—
Streitkräfte	32,3	31,4	—	—	—	—	32,3	31,4	—	—
Arbeitslose	92,1	76,0	1,6	1,4	0,2	0,1	90,2	74,5	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	6,7	5,3	0,2	0,2	0,0	0,0	6,5	5,1	—	—
Insgesamt	**3 481,0**	**2 660,1**	**771,5**	**622,4**	**223,4**	**134,2**	**2 486,1**	**1 903,5**	—	—
Dänemark[3]) 1953										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	500	381	215	210	94	—	191	171	—	—
Bergbau, Natursteingewinnung, verarb. Industrie, Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	610	430	73	60	11	—	526	370	—	—
Baugewerbe	146	140	28	28	4	—	114	112	—	—
Handel	301	176	86	68	23	—	192	108	—	—
Verkehr und Nachrichtenwesen	133	109	23	22	1	—	109	87	—	—
Dienstleistungen	428	153	30	19	4	—	394	134	—	—
Insgesamt	**2 118**	**1 389**	**455**	**407**	**137**	—	**1 526**	**982**	—	—

[1]) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — [2]) Stellung im Beruf unbestimmt. — [3]) Geschäftsführer und Direktoren sind unter »Selbständige« aufgeführt. Anstaltshaushalte wurden nicht erfaßt.

2. Erwerbspersonen nach den neuesten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren: Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
noch: Europa										
Finnland 1950										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	912,0	542,8	292,5	251,1	420,3	124,9	199,3	166,7	—	—
1 Bergbau und Natursteingewinnung	6,0	5,4	0,1	0,1	0,0	0,0	5,9	5,3	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	410,7	249,9	48,6	24,9	2,8	1,2	359,2	223,8	—	—
4 Baugewerbe	122,7	116,8	9,9	9,9	0,4	0,3	112,4	106,7	—	—
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	10,4	9,2	—	—	—	—	10,4	9,2	—	—
6 Handel	160,4	75,1	20,3	13,3	5,9	0,8	134,2	61,0	—	—
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	106,8	84,6	14,1	14,0	0,5	0,4	92,1	70,3	—	—
8 Dienstleistungen	226,9	70,7	14,8	5,0	0,8	0,1	211,4	65,7	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	28,4	21,6	0,5	0,5	0,0	0,0	27,8	21,1	—	—
Insgesamt	**1 984,3**	**1 176,1**	**400,8**	**318,6**	**430,7**	**127,7**	**1 152,7**	**729,8**	—	—
Frankreich[4]) 1954										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd- u. Fischerei	5 212,8	3 387,9	1 946,2	1 668,9	2 069,7	699,2	1 196,9	1 019,8	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	411,6	398,6	5,0	4,7	0,4	0,3	406,2	393,6	—	—
Verarbeitende Industrie	4 937,0	3 351,7	563,9	449,6	109,6	31,5	4 263,5	2 870,6	—	—
Baugewerbe	1 357,2	1 303,6	230,2	225,1	20,7	14,6	1 106,2	1 063,9	—	—
Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	135,0	119,1	.	.	.	.	135,0	119,1	—	—
Handel	2 640,0	1 466,6	910,6	566,0	287,3	42,8	1 442,1	857,7	—	—
Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	1 005,4	830,4	48,0	45,6	5,9	2,1	951,5	782,8	—	—
Dienstleistungen	2 885,0	1 294,6	388,3	215,7	23,1	3,1	2 473,6	1 075,8	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	240,1	165,2	12,1	8,3	4,2	0,7	223,8	156,2	—	—
Insgesamt	**18 824,0**	**12 317,7**	**4 104,3**	**3 183,8**	**2 520,9**	**794,4**	**12 198,8**	**8 339,5**	—	—
Großbritannien[5]) 1951										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	1 142,4	1 025,0	350,4	327,6	20,6	7,1	755,1	676,2	16,3	14,0
1 Bergbau und Natursteingewinnung	860,5	846,6	0,8	0,8	0,0	0,0	840,1	826,4	19,5	19,4
2/3 Verarbeitende Industrie	8 446,7	5 824,0	218,1	183,7	3,3	1,3	8 097,3	5 542,9	128,1	96,1
4 Baugewerbe	1 430,5	1 389,8	132,6	132,0	0,6	0,3	1 254,9	1 215,7	42,3	41,8
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	360,5	328,9	0,0	0,0	—	—	357,2	325,7	3,3	3,2
6 Handel	3 160,4	1 838,1	513,3	383,6	17,3	2,6	2 587,3	1 425,7	42,5	26,3
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	1 733,8	1 516,6	49,3	45,7	0,8	0,3	1 654,1	1 443,3	29,6	27,4
8 Dienstleistungen	5 366,0	2 806,4	381,9	267,0	8,2	1,2	4 295,4	1 928,2	680,5	610,0
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	109,2	73,5	2,1	1,9	0,1	0,0	16,4	10,4	90,6	61,3
Insgesamt	**22 610,0**	**15 648,9**	**1 648,6**	**1 342,3**	**50,8**	**12,8**	**19 857,8**	**13 394,5**	**1 052,8**	**899,3**
Irland[6]) 1951										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	503,8	436,2	238,6	202,6	170,6	139,7	86,8	86,1	7,8	7,7
Bergbau und Natursteingewinnung	10,4	10,3	0,5	0,5	0,1	0,1	9,4	9,2	0,5	0,5
Verarbeitende Industrie	192,8	130,3	21,9	18,0	1,7	1,4	160,6	104,6	8,6	6,3
Baugewerbe	96,3	95,4	7,2	7,2	0,4	0,4	77,4	76,5	11,3	11,3
Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	10,7	10,3	0,0	0,0	0,0	0,0	10,1	9,6	0,6	0,6
Handel	155,7	103,1	37,7	26,8	6,7	3,9	105,1	67,7	6,2	4,6
Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	59,8	54,2	4,9	4,8	0,2	0,2	51,7	46,3	3,0	2,9
Dienstleistungen	228,5	97,5	15,0	8,5	0,9	0,4	203,6	84,9	9,1	3,6
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	13,9	10,1	0,5	0,4	0,0	0,0	8,2	5,2	5,2	4,4
Insgesamt	**1 272,0**	**947,2**	**326,3**	**268,8**	**180,6**	**146,2**	**712,8**	**490,1**	**52,3**	**42,1**
Italien 1954										
Landwirtschaft, Jagd und Fischerei	8 468	5 693	2 537	2 350	2 545	1 705	1 957	1 576	1 429	62
Bergbau und Natursteingewinnung	249	240	12	11	2	2	235	227	—	—
Verarbeitende Industrie	4 334	2 834	786	603	151	119	3 183	2 098	214	14
Baugewerbe	1 683	1 665	122	121	25	24	1 524	1 509	12	11
Strom und Gas	188	179	16	16	2	2	168	160	2	1
Handel	2 174	1 479	970	732	298	155	766	577	140	15
Verkehr und Nachrichtenwesen	759	704	128	126	19	17	607	559	5	2
Dienstleistungen	2 682	1 643	248	202	28	17	2 281	1 407	125	17
Personen, die zum erstenmal Arbeit suchen	805	483	—	—	—	—	—	—	805	483
Insgesamt	**21 342**	**14 920**	**4 819**	**4 161**	**3 070**	**2 041**	**10 721**	**8 113**	**2 732**	**605**
Niederlande 1947										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	747,5	578,5	251,9	238,1	253,4	111,4	242,2	229,0	—	—
1 Bergbau und Natursteingewinnung	51,6	50,4	1,0	1,0	0,4	0,3	50,3	49,1	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	925,4	770,3	110,7	98,5	19,8	16,5	794,9	655,3	—	—
4 Baugewerbe	272,0	269,1	55,4	55,0	9,6	8,9	207,1	205,2	—	—
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	38,9	37,7	0,1	0,1	0,0	0,0	38,9	37,6	—	—
6 Handel	545,3	373,1	176,4	160,1	90,6	18,8	278,3	194,2	—	—
7 Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	240,3	221,7	34,0	33,4	8,4	6,9	197,9	181,4	—	—
8 Dienstleistungen	787,9	383,6	89,2	63,8	21,3	3,0	677,4	316,8	—	—
Streitkräfte (außer Berufssoldaten)	157,6	155,7	—	—	—	—	157,6	155,7	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	68,5	52,2	1,3	1,2	0,0	0,0	0,4	0,3	66,8[7])	50,7[7])
Insgesamt	**3 835,0**	**2 892,4**	**719,8**	**651,1**	**403,5**	**165,9**	**2 644,9**	**2 024,6**	**66,8**[7])	**50,7**[7])

[4]) Ohne die Angehörigen der alliierten Streitkräfte in Frankreich sowie ohne französische Beamte und Angehörige der Streitkräfte außerhalb Frankreichs. Ohne Arbeitslose. — [5]) Ohne Nordirland. Bei »Sonstige«: Einschl. Arbeitslose und Militärangehörige. — [6]) Arbeitslose und Personen mit unbekannter Stellung im Beruf erscheinen unter »Sonstige«. — [7]) Einschl. Arbeitslose.

2. Erwerbspersonen nach den neuesten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige		Mithelfende Familien-angehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
noch: Europa										
Norwegen 1950										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	359,6	332,7	212,7	198,8	57,6	49,5	89,3	84,3	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	9,3	9,1	0,2	0,2	—	—	9,1	8,8	—	—
Verarbeitende Industrie	357,7	275,3	42,4	30,1	—	—	315,3	245,2	—	—
Baugewerbe	128,6	126,6	23,1	23,1	—	—	105,5	103,5	—	—
Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	11,0	10,2	0,0	0,0	—	—	11,0	10,2	—	—
Handel	149,7	89,6	32,0	24,5	—	—	117,7	65,2	—	—
Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	140,3	124,0	14,1	13,8	—	—	126,2	110,2	—	—
Dienstleistungen	224,5	85,8	18,8	11,3	—	—	205,7	74,5	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	7,5	6,6	0,0	0,0	—	—	7,4	6,5	0,0	0,0
Insgesamt	**1 388,1**	**1 059,9**	**343,4**	**301,9**	**57,6**	**49,5**	**987,1**	**708,5**	**0,0**	**0,0**
Österreich 1951										
Land- und Forstwirtschaft	1 079,6	512,5	311,5	232,6	539,3	147,5	226,5	130,5	2,3	1,9
Bergbau und Natursteingewinnung	50,9	47,8	0,5	0,5	0,1	0,1	49,7	46,7	0,5	0,5
Verarbeitende Industrie	897,3	631,5	112,1	92,1	17,0	8,4	710,2	483,7	58,0	47,3
Baugewerbe	266,9	256,1	17,0	16,5	1,7	0,9	233,1	223,7	15,2	15,0
Strom, Gas und Wasser	28,1	25,8	0,1	0,1	0,0	0,0	27,5	25,2	0,4	0,4
Handel	295,3	157,1	73,1	45,5	18,6	5,5	191,6	100,7	11,9	5,3
Verkehr	177,3	158,7	9,5	8,8	0,9	0,6	166,5	149,0	0,4	0,4
Dienstleistungen	512,1	233,0	63,3	41,5	15,3	2,6	428,4	187,0	5,2	2,0
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	39,5	25,4	0,7	0,3	0,2	0,0	38,2	24,8	0,4	0,2
Insgesamt	**3 347,1**	**2 047,9**	**587,9**	**438,0**	**593,1**	**165,6**	**2 071,7**	**1 371,3**	**94,4**	**73,0**
Portugal 1950										
Landwirtschaft usw.	1 590,1	1 348,2	439,8	392,0	173,6	149,9	950,6	783,2	26,2	23,0
Bergbau und Natursteingewinnung	25,8	24,1	0,8	0,7	0,2	0,2	24,1	22,5	0,7	0,7
Verarbeitende Industrie	619,7	444,8	94,4	73,3	14,5	10,8	480,8	336,2	30,0	24,6
Baugewerbe	165,9	164,8	7,4	7,4	1,2	1,2	145,7	144,7	11,6	11,5
Strom, Gas und Wasser	10,5	10,0	0,3	0,3	0,0	0,0	9,6	9,2	0,6	0,6
Handel und Banken	239,6	206,0	98,7	82,2	5,4	4,7	122,5	107,5	12,9 [7])	11,6 [7])
Transport usw.	113,6	105,8	8,7	8,4	0,8	0,7	97,6	90,3	6,5	6,3
Dienstleistungen	514,8	241,7	29,5	25,7	3,2	1,8	461,8	204,0	20,4	10,2
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	8,5	6,0	1,0	0,8	0,3	0,2	2,5	1,8	4,7	3,1
Insgesamt	**3 288,5**	**2 551,4**	**680,5**	**590,9**	**199,2**	**169,5**	**2 295,3**	**1 699,5**	**113,5**	**91,6**
Schweden 1950										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	631,5	578,7	347,3	315,5	96,0	82,3	188,3	180,9	—	—
1 Bergbau	15,8	15,3	0,3	0,3	0,0	0,0	15,5	15,1	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie[8])	977,5	774,7	82,3	64,8	7,0	5,8	888,2	704,2	—	—
4 Baugewerbe	244,3	240,6	27,9	27,8	2,8	2,6	213,6	210,1	—	—
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	29,4	27,3	0,1	0,1	0,0	0,0	29,2	27,2	—	—
6 Handel	403,7	233,4	79,0	60,5	10,1	4,3	314,6	168,6	—	—
7 Verkehr und Nachrichtenwesen	250,6	207,6	22,8	22,5	1,9	1,8	225,8	183,3	—	—
8 Dienstleistungen	528,9	191,7	40,8	23,9	2,3	0,7	485,7	167,1	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	23,2	16,2	0,1	0,1	0,0	0,0	23,1	16,2	—	—
Insgesamt	**3 104,8**	**2 285,7**	**600,6**	**515,5**	**120,2**	**97,6**	**2 384,0**	**1 672,7**	—	—
Schweiz 1950										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	355,4	325,3	171,3	159,9	99,8	83,9	84,3	81,6	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	6,3	6,2	0,5	0,5	0,1	0,1	5,7	5,6	—	—
Verarbeitende Industrie und Handwerk	822,8	594,3	96,0	75,5	12,9	7,8	713,9	511,0	—	—
Baugewerbe	175,3	171,7	25,0	24,7	2,2	1,9	148,0	145,0	—	—
Verkehr und Nachrichtenwesen	98,0	88,0	4,2	4,1	0,5	0,4	93,3	83,4	—	—
Handel	252,5	156,9	55,6	42,8	8,5	2,6	188,4	111,5	—	—
Gaststättenwesen	90,8	29,3	23,8	11,4	5,4	0,8	61,6	17,1	—	—
Öffentliche Dienste u. priv. Dienstleistungen	164,3	109,6	31,7	21,9	1,6	0,3	130,9	87,4	—	—
Häusliche Dienste	116,6	5,9	—	—	—	—	116,6	5,9	—	—
Anstalten (Personal)	55,4	15,3	0,7	0,2	—	—	54,7	15,1	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	18,4	12,7	—	—	—	—	9,4	6,2	9,0	6,4
Insgesamt	**2 155,7**	**1 515,2**	**408,9**	**341,0**	**131,0**	**97,9**	**1 606,8**	**1 069,9**	**9,0**	**6,4**
Tschechoslowakei 1947										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 207,3	1 123,2	722,1	641,1	1 116,3	251,0	368,8	231,2	—	—
Bergbau	142,6	133,0	1,3	1,3	1,2	0,2	140,1	131,5	—	—
Verarbeitende Industrie, Handwerk und Baugewerbe	2 042,3	1 506,2	216,6	192,3	25,5	7,0	1 800,2	1 307,0	—	—
Verkehr und Nachrichtenwesen	285,9	261,0	14,4	13,8	2,2	0,7	269,3	246,5	—	—
Handel	377,0	244,5	105,9	78,4	15,2	2,9	256,0	163,3	—	—
Öffentliche Verwaltung, freie Berufe	615,8	442,2	20,4	13,6	1,4	0,4	594,0	428,3	—	—
Häusliche Dienste	160,5	75,4	45,3	37,4	8,0	1,8	107,3	36,1	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	20,9	7,8	—	—	4,3	0,9	16,7	6,9	—	—
Insgesamt	**5 852,4**	**3 793,4**	**1 125,9**	**977,8**	**1 174,1**	**264,8**	**3 552,3**	**2 550,8**	—	—

[8]) Einschl. Steingewinnung.

2. Erwerbspersonen nach den neuesten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige		Mithelfende Familien-angehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1])		Sonstige[2])	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Amerika										
Kanada[9]) 1957										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	845	824	506	501	134	126	205	197	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	122	118	—	—	—	—	121	117	—	—
Verarbeitende Industrie	1 510	1 206	68	64	—	—	1 438	1 140	—	—
Baugewerbe	438	428	55	55	—	—	381	372	—	—
Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	69	63	—	—	—	—	69	63	—	—
Handel	1 097	729	159	142	23	—	915	584	—	—
Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	438	377	32	32	—	—	404	344	—	—
Dienstleistungen	1 181	597	115	85	11	—	1 055	511	—	—
Neue Arbeitsuchende	16	13	—	—	—	—	—	—	16	13
Insgesamt	**5 716**	**4 355**	**936**	**880**	**176**	**134**	**4 588**	**3 328**	**16**	**13**
Vereinigte Staaten 1950										
0 Land-u.Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	7 331,4	6 720,0	4 385,8	4 269,0	913,9	594,9	2 031,6	1 856,0	—	—
1 Bergbau und Natursteingewinnung	968,7	945,0	35,4	34,7	0,6	0,5	932,7	909,8	—	—
2/3 Verarbeitende Industrie	16 113,5	12 215,0	737,4	654,8	16,4	6,2	15 359,7	11 554,0	—	—
4 Baugewerbe	3 743,2	3 640,5	651,2	640,4	7,8	4,9	3 084,3	2 995,3	—	—
5 Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	797,5	700,9	9,0	8,7	0,4	0,2	788,1	692,0	—	—
6 Handel	11 082,5	7 512,1	2 032,0	1 711,9	102,2	15,9	8 948,3	5 784,4	—	—
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	4 184,1	3 532,9	192,9	186,6	3,4	1,6	3 987,8	3 344,7	—	—
8 Dienstleistungen	13 238,7	6 274,6	1 513,4	1 088,1	64,7	9,8	11 660,6	5 176,7	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	1 539,4	1 012,8	16,3	13,6	3,6	1,5	1 519,5	997,6	—	—
Streitkräfte	982,3	954,6	—	—	—	—	982,3	954,6	—	—
Neue Arbeitsuchende	56,2	33,8	—	—	—	—	—	—	56,2	33,8
Insgesamt	**60 037,4**	**43 542,3**	**9 573,3**	**8 607,7**	**1 113,0**	**635,5**	**49 294,9**	**34 265,2**	**56,2**	**33,8**
Argentinien 1947										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	1 622,1	1 534,3	531,1	499,3	127,5	110,3	957,6	919,5	6,0	5,2
Bergbau und Natursteingewinnung	32,2	31,6	1,1	1,1	0,1	0,1	30,7	30,2	0,3	0,3
Verarbeitende Industrie	1 426,5	1 023,8	302,3	177,5	13,6	6,7	1 051,7	791,4	59,0	48,2
Baugewerbe[10])	338,0	334,0	59,6	59,1	2,2	2,1	270,8	267,4	5,5	5,4
Strom, Gas und Wasser	30,7	29,3	1,4	1,3	0,0	0,0	28,7	27,4	0,6	0,6
Handel	855,0	747,6	350,3	324,9	17,1	12,4	467,0	390,9	20,5	19,4
Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	387,3	374,9	49,0	48,6	1,6	1,5	331,8	320,3	4,9	4,5
Dienstleistungen	1 374,6	778,7	141,9	105,8	18,1	6,8	1 205,5	659,0	9,2	7,0
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	200,9	178,9	16,2	14,2	1,3	1,0	176,8	158,3	6,6	5,4
Arbeitslose	178,4	129,8	—	—	—	—	—	—	178,4	129,8
Insgesamt	**6 445,7**	**5 163,1**	**1 452,9**	**1 231,7**	**181,5**	**141,1**	**4 520,5**	**3 564,4**	**290,9**	**225,9**
Chile[11]) 1952										
0 Land-u.Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	648,1	606,0	173,1	157,6	—	—	439,0	419,3	36,0	29,0
1 Bergbau und Natursteingewinnung	101,4	99,0	3,9	3,8	—	—	97,0	94,9	0,5	0,4
2/3 Verarbeitende Industrie	408,7	276,9	121,7	60,9	—	—	282,0	213,5	5,0	2,5
4 Baugewerbe	102,3	101,1	14,2	14,0	—	—	87,6	86,6	0,6	0,5
5 Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	20,5	19,8	0,2	0,2	—	—	20,2	19,5	0,1	0,1
6 Handel	222,9	166,9	110,9	83,5	—	—	103,8	80,4	8,2	3,0
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	95,3	89,7	15,2	15,0	—	—	79,5	74,0	0,6	0,6
8 Dienstleistungen	478,9	192,8	61,9	22,4	—	—	414,1	169,5	2,9	0,9
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	77,3	64,1	10,0	8,3	—	—	39,6	33,4	27,8	22,4
Insgesamt	**2 155,3**	**1 616,2**	**511,1**	**365,6**	—	—	**1 562,6**	**1 191,0**	**81,6**	**59,5**
Peru 1940										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 546,2	1 060,5	732,8	567,8	299,6	127,5	506,6	360,3	7,3	4,9
Bergbau	44,7	43,5	3,2	3,1	0,5	0,3	40,8	40,0	0,2	0,2
Verarbeitende Industrie	380,3	165,5	230,7	79,2	26,2	5,1	121,9	80,5	1,5	0,8
Baugewerbe	45,7	44,8	2,8	2,7	0,1	0,1	42,6	41,9	0,1	0,1
Verkehr und Nachrichtenwesen	51,1	48,7	13,6	13,3	0,8	0,6	36,4	34,5	0,3	0,2
Handel	112,1	76,0	69,0	44,1	5,9	2,0	36,7	29,6	0,5	0,3
Öffentl. Verwaltung, sonstige öffentl. Dienste	89,0	72,5	5,1	4,6	0,1	0,0	80,2	65,6	3,6	2,3
Dienstleistungen	165,1	53,9	23,0	8,0	1,7	0,3	139,2	44,9	1,2	0,6
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	41,2	33,0	5,4	4,2	1,0	0,5	26,7	23,0	8,2	5,3
Insgesamt	**2 475,3**	**1 598,3**	**1 085,6**	**726,9**	**335,8**	**136,5**	**1 031,1**	**720,3**	**22,8**	**14,6**
Venezuela 1950										
0 Land-u.Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	704,7	668,6	330,5	316,5	125,5	119,2	248,0	232,3	0,7	0,6
1 Bergbau und Natursteingewinnung	44,5	41,5	2,1	2,0	0,1	0,1	42,2	39,4	0,0	0,0
2/3 Verarbeitende Industrie	172,5	124,0	56,3	34,2	4,6	2,3	111,4	87,3	0,3	0,2
4 Baugewerbe	91,1	89,9	14,6	14,5	0,8	0,8	75,6	74,6	0,1	0,1
5 Strom, Gas, Wasser u. sanitäre Dienste	5,2	5,0	0,1	0,1	0,1	0,0	5,1	4,9	0,0	0,0
6 Handel	149,7	132,8	83,0	77,1	3,9	3,4	62,6	52,2	0,2	0,2
7 Verkehr, Lagerung u. Nachrichtenwesen	52,3	50,5	17,4	17,2	0,4	0,4	34,4	32,9	0,1	0,1
8 Dienstleistungen	342,1	170,8	16,5	12,9	1,9	0,9	323,0	156,7	0,6	0,3
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	144,2	119,7	10,4	9,0	2,3	2,0	19,0	15,9	112,4	92,9
Insgesamt	**1 706,3**	**1 402,9**	**530,9**	**483,6**	**139,6**	**129,0**	**921,4**	**696,0**	**114,4**	**94,3**

[9]) Ohne Yukon und Nordwestgebiete. — [10]) Einschl. Baumaterialien, ohne Holz. — [11]) Mithelfende Familienangehörige sind unter »Sonstige« enthalten.

2. Erwerbspersonen nach den neuesten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren: Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Lohn- und Gehaltsempfänger[1]		Sonstige[2]	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Asien										
Japan 1956										
Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	17 950	9 020	6 000	5 100	11 130	3 350	820	570	—	—
Bergbau und Natursteingewinnung	450	420	20	20	10	10	420	390	—	—
Verarbeitende Industrie	7 510	4 820	970	620	680	200	5 860	4 000	—	—
Baugewerbe	1 880	1 670	430	430	150	140	1 300	1 100	—	—
Handel	2 020	1 770	60	60	20	10	1 940	1 700	—	—
Transport, Lagerung und Nachrichtenwesen	7 130	4 040	2 220	1 560	1 740	440	3 170	2 040	—	—
Dienstleistungen	5 630	3 240	1 230	590	350	90	4 050	2 560	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	10	10	—	—	—	—	—	—	10	10
Insgesamt	**42 580**	**24 990**	**10 930**	**8 380**	**14 080**	**4 240**	**17 560**	**12 360**	**10**	**10**
Australien und Ozeanien										
Australien[12]) 1954										
0 Land- u. Forstwirtsch., Jagd u. Fischerei	498,0	465,4	292,7	273,1	20,6	15,8	177,1	169,4	7,5	7,2
1 Bergbau und Natursteingewinnung	62,1	61,0	2,4	2,3	0,0	0,0	58,7	57,7	1,0	1,0
2/3 Industrie	1 037,6	808,2	68,3	60,0	0,8	0,4	953,1	736,1	15,5	11,6
4 Baugewerbe	328,9	325,1	57,5	57,2	0,3	0,2	264,8	261,3	6,3	6,3
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	74,4	70,3	0,6	0,6	0,0	0,0	73,2	69,1	0,6	0,6
6 Handel	683,1	456,3	127,5	103,2	3,3	0,9	543,3	346,3	8,9	5,8
7 Verkehr, Lagerung und Nachrichtenwesen	339,2	307,3	32,0	31,3	0,3	0,2	302,7	272,0	4,2	3,8
8 Dienstleistungen	678,7	363,0	81,1	52,7	3,1	0,8	583,5	304,8	11,0	4,7
Insgesamt	**3 702,0**	**2 856,6**	**662,2**	**580,5**	**28,3**	**18,4**	**2 956,5**	**2 216,7**	**55,0**	**41,0**

[12]) Ohne Vollbluteingeborene.

3. Arbeitslose 1938 und 1951 bis 1956

Vorbemerkung: Die Arbeitslosen werden entweder über die Arbeitslosenversicherung oder über die Arbeitsämter, in wenigen Fällen auch durch Stichprobenerhebungen, ermittelt.

Land	1938 JD	1951 JD	1952 JD	1953 JD	1954 JD	1955 JD	1956 JD
Europa							
Deutsches Reich	429 461 [1])	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	1 432 323	1 379 203	1 258 597	1 220 607	928 308	761 412
Saarland	.	4 319	3 862	4 647	7 143	7 039	5 814
Belgien	173 913	206 520	246 538	245 807	224 752	172 398	144 776
Dänemark	97 707	63 024	81 645	61 018	54 143	65 939	75 492
Finnland[2])	1 548	1 163	2 382	5 653	2 560	1 551	2 199
Frankreich	373 641	40 313	39 269	62 389	62 390	51 985	31 623
Großbritannien u. Nordirland							
Arbeitslose	1 487 363	264 100	368 400	356 300	302 900	243 500	258 300
Teilarbeitslose	380 332	17 300	94 100	23 700	14 900	21 000	28 800
Irland[3])	55 165 [4])	30 406	38 565	43 213	37 500	32 009	36 764
Italien	810 000	1 721 088	1 849 680	1 946 533	1 958 680	1 913 414	1 937 472
Niederlande[3])	303 421	67 750	104 256	83 338	60 213	41 406	30 325
Norwegen[5])	30 296	11 132	11 634	14 357	12 695	12 542	13 866
Österreich	244 000	116 243	156 975	183 651	163 827	120 748	119 335
Schweden[6])	66 990	18 238	21 675	27 189	25 432	24 490	19 120
Schweiz	52 590	3 799	5 313	4 995	4 329	2 713	3 038
Spanien	.	144 238	106 544	107 178	122 603	112 109	105 887
Außereuropäische Länder							
Australien	.	791	16 601	24 268	6 524	2 861	8 052
Chile	3 478	2 562	3 274	2 835	3 824	3 776	6 244
Indien	.	338 402	383 992	477 575	562 319	647 109	749 099
Japan	237 371	390 000	470 000	450 000	580 000	680 000	640 000
Kanada	516 000	106 000	129 000	137 000	232 000	230 000	179 000
Vereinigte Staaten	10 390 000	2 099 000	1 932 000	1 870 000	3 578 000	2 904 000	2 822 000

[1]) Ohne Personen in Arbeitsdienstabteilungen. Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — [2]) Ohne Notstandsarbeiter. — [3]) Ohne Landwirtschaft, Fischerei und häusliche Dienste. — [4]) 1939. — [5]) 1938: Arbeitsuchende. Ab 1954 ohne arbeitslose Landwirte mit mehr als 2 ha Landbesitz. — [6]) 1938 ohne landwirtschaftliche Arbeiter; 1951 bis 1955 ohne im Handel beschäftigte Arbeiter.

4. Streiks und Aussperrungen 1938, 1955 und 1956

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf die Gesamtzahlen der Streiks und Aussperrungen (eine Trennung nach Streiks und Aussperrungen ist nicht möglich) und die daran beteiligten Arbeiter sowie die verlorenen Arbeitstage. Beim Vergleich der Zahlen ist zu beachten, daß die Erfassung der Streiks und Aussperrungen in jedem Land anders behandelt wird. Verschiedentlich werden Streiks und Aussperrungen nur dann verzeichnet, wenn die Arbeitsniederlegung über eine bestimmte Zeitdauer oder über eine beschränkte Anzahl von beteiligten Arbeitnehmern hinausgeht.

Land	1938			1955			1956		
	Arbeitsstreitigkeiten	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Arbeitsstreitigkeiten	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Arbeitsstreitigkeiten	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage
Europa									
Bundesrepublik Deutschland	.	.	.	931[1])	600 410	856 735	268[1])	25 340	263 884
Belgien	126	32 900	240 937	143	118 578	1 001 769	148	176 140	948 170
Dänemark	22	3 650	90 000	13	6 257	9 900	96	65 606	1 061 900
Finnland	31	4 087	110 456	72	42 402	344 195	43	451 280	6 970 506
Frankreich	1 220	1 133 461	.	2 672	1 060 613	3 078 706	2 440	981 676	1 422 539
Griechenland[2])	.	.	.	210	50 242	69 129	...	...	...
Großbritannien und Nordirland	875	274 000	1 334 000	2 419	671 000	3 781 000	2 648	508 000	2 083 000
Irland	137	13 736	208 784	96	11 841	236 324	67	4 420	48 069
Niederlande	141	6 450	124 800	63	21 190	132 994	80	37 026	212 805
Norwegen	248	24 045	567 300	22	9 971	108 087	27	56 173	964 440
Schweden	85	28 951	1 284 000	18	3 855	159 800	12	1 570	4 000
Schweiz	17	706	16 299	4	430	1 036	5	286	1 439
Afrika									
Südafrikanische Union	19	2 598	2 872	102	9 863	16 797	105	10 050	12 643
Amerika									
Nord- und Mittelamerika									
Kanada[3])	147	20 395	148 678	159	60 090	1 875 400	229	88 680	1 246 000
Puerto Rico	.	.	.	33	18 469	347 415	26	4 561	48 443
Vereinigte Staaten	2 772	688 376	9 148 273	4 320	2 650 000	28 200 000	3 825	1 900 000	33 100 000
Südamerika									
Argentinien[4])	44	8 871	228 703	21	11 990	144 120	50	853 994	5 167 294
Asien									
Birma	.	.	.	7	475	1 344	2	56	674
Ceylon	22[5])	.	.	107	22 730	105 929	214	88 760	353 854
Indien	399[6])	401 075[6])	9 198 708[6])	1 166	527 767	5 697 848	1 263	734 168	7 136 512
Israel	74[7])	1 876[7])	14 149[7])	87	9 861	53 978	74	11 452	112 756
Japan	227	13 257	40 566	659	1 033 346	3 467 008	646	1 098 326	4 561 890
Philippinen	125	20 426	.	47	14 574	591 194	77	21 322	743 875
Australien und Ozeanien									
Australien	376	143 954	1 337 994	1 532	444 647	1 010 884	1 306	427 983	1 121 383
Hawaii	.	.	.	12	2 043	20 270	44	13 419	17 744
Neuseeland	72	11 388	35 456	65	20 224	52 043	50	13 579	23 870

[1]) Nur Zahl der betroffenen Betriebe. — [2]) Nur Athen und Piräus. — [3]) Ab 1955: Einschl. Neufundland. — [4]) Buenos Aires. — [5]) 1939. — [6]) Britisch Indien. — [7]) Palästina.

D. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Vorbemerkung: Anbauflächen: Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die angebauten bzw. abgeernteten Flächen. In anderen Fällen sind die Aussaatflächen angegeben, die als vorläufige und annähernde Werte betrachtet werden müssen. Die endgültigen Zahlen beziehen sich nur auf die Anbau- bzw. Ernteflächen. Die Unterschiede zwischen beiden Zahlenangaben sind häufig unbedeutend, aber nicht bei jenen Ländern, wo regelmäßig Winterschäden, Dürren, Insektenfraß usw. zu verzeichnen sind. Letzteres trifft auch im allgemeinen auf gewisse Produkte zu, die nicht jährlich geerntet werden, wie z. B. Zuckerrohr.

Erntezeiten: Für die nördliche Hemisphäre beziehen sich die Ernten im allgemeinen auf das Frühjahr, den Sommer und Herbst des jeweiligen Jahres; in den mehr südlich gelegenen Gebieten dieser Hemisphäre setzen sie sich bis in den Anfang des jeweils folgenden Jahres fort. Die Ernten der südlichen Hemisphäre beginnen in der letzten Hälfte des jeweils angegebenen Jahres und dauern an bis in die erste Hälfte des folgenden. In der Übersicht »Viehbestände« auf Seite 46* ist das Datum der Zählung oder Schätzung für jedes Land oder Gebiet besonders vermerkt.

Grenzen: Die Durchschnitte 1934/1938 sowie die Nachkriegszahlen gelten für den gegenwärtigen Gebietsstand.

Weltzahlen: Die Weltzahlen ergeben sich, soweit aufgeführt, aus der Addition der gegebenen Werte zuzüglich der Schätzungen für noch nicht vorliegende Angaben angeführter Länder sowie der Schätzungen für nicht erwähnte Länder und Gebiete. Einige Länder, wie Tibet, Saudisch-Arabien u. a., sind ausgenommen, da verläßliche Angaben fehlen. Die Auslassung der Sowjetunion ist in jedem Falle besonders erwähnt.

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche¹)	Von der Gesamtfläche entfallen auf: Landwirtschaftliche Nutzfläche insgesamt	davon Ackerland usw.²)	davon Wiesen u. Weiden	Waldfläche	Sonstige³)
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	1957	24 438	24 035	14 257	8 618	5 639	6 997	3 184
Saarland	1957	257	255	137	91	46	83	37
Belgien	1955	3 051	...	1 731	997	734	591	729
Bulgarien	1947	11 084	...	4 537	4 286	251	3 682	2 865
Dänemark⁴)	1955	4 294	4 232	3 117	2 725	392	438	739
Finnland	1955	33 701	30 545	2 863	2 580	283⁵)	21 670⁵)	9 168
Frankreich	1953	55 160	...	33 596⁶)	21 284⁶)	12 312	11 407	10 157
Griechenland	1954	13 256	13 156	8 693	3 515	5 178	1 958	2 605
Großbritannien und Nordirland	1955	24 401	24 100	19 404	7 099	12 305	1 613	3 384
Irland	1955	7 028	6 889	4 705	1 231	3 474	139	2 184⁷)
Island	1955	10 350	8 900	2 050	1	2 049	100	8 200
Italien	1955	30 123	29 402	20 904	15 756	5 148	5 761	3 458
Jugoslawien	1955	25 580	25 124	14 752	8 192	6 560	7 895	2 933
Luxemburg	1954	259	258	139	78	61	86	34
Niederlande	1955	3 518	3 316	2 307⁸)	1 044⁸)	1 263⁸)	250	961
Norwegen	1955	32 392	30 827	1 033	827	206	7 500	23 859
Österreich	1955	8 385	8 093	4 080	1 769	2 311	3 039	1 266
Polen und Ostgebiete des D.R. z. Z. unter poln. Verwaltung	1955	31 173	...	20 403	16 223	4 180	7 398	3 372⁹)
Portugal¹⁰)	1939	8 906	8 862	4 864¹¹)	3 380¹¹)	1 484¹¹)	2 467	1 575
Rumänien	1947	23 750	...	12 700	9 300	3 400	6 326¹²)	4 724
Schweden	1955	44 968	41 111	4 495	3 771	724¹³)	22 486¹³)	17 987
Schweiz	1955	4 129	3 993	2 173	446¹⁴)	1 727¹⁵)	981	975
Spanien¹⁶)	1955	50 349	...	29 549	19 986	9 563	13 813¹⁷)	6 987
Tschechoslowakei	1948	12 783	12 517	7 539	5 512	2 027	4 070	1 174
Türkei	1955	77 698	76 749	53 827	22 543	31 281	10 418	13 453
Ungarn	1947	9 301	...	7 362	5 776	1 586	1 253¹⁸)	686
Sowjetunion	1954	2 240 000	2 228 700	486 400	219 700	266 700	742 600¹²)	1 011 000¹⁸)

¹) Gesamtfläche ohne Binnengewässer, worunter im allgemeinen die größeren Flüsse und Seen verstanden werden. — ²) Einschl. Obstanlagen, Gärten, Rebland, Baumschulen und Korbweideanlagen. — ³) Bebaute Flächen, Ödland usw. sowie Landflächen, die noch nicht der landwirtschaftlichen Nutzung unterliegen. — ⁴) Ohne Färöer-Inseln. — ⁵) 1950. — ⁶) Einschl. Fischteiche. — ⁷) Einschl. Naturweiden. — ⁸) Einschl. Acker- und Weideland unter Obstbaumkulturen. — ⁹) Einschl. Binnengewässer, bebaute Flächen, Straßen, Eisenbahngelände, Bergwerke und Ödland. — ¹⁰) Ohne Azoren und Madeira. — ¹¹) Brache im Weideland enthalten. — ¹²) FAO-Zählung 1953. — ¹³) 1951. — ¹⁴) Einschl. Brache. — ¹⁵) Einschl. 983 000 ha Almenweiden. — ¹⁶) Einschl. Kanarische Inseln und Balearen. — ¹⁷) Einschl. 12 880 000 ha, die als Weideland genutzt werden. — ¹⁸) Nichtamtlich.

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche[1])	Von der Gesamtfläche entfallen auf: Landwirtschaftliche Nutzfläche insgesamt	davon Ackerland usw.[2])	davon Wiesen u. Weiden	Waldfläche	Sonstige[3])
Afrika								
Ägypten	1954	100 000	...	2 618	2 618	—	1[12])	97 381
Äthiopien	1954	118 432	...	70 210	11 485	58 725	4 200	44 022
Algerien	1954	220 486	...	47 054	6 878	40 176[7])	3 070	170 362
Kongo, Belgisch-	1955	236 500	230 000	51 400	49 000	2 400	100 000	85 100[19])
Marokko (nur ehem. Frz.-Mar.)	1953	39 080	...	17 550	7 770	9 780[20])	3 900	17 630[7])
Südafrikanische Union	1954	117 000	...	97 340	8 740[21])	88 600	1 000	18 660
Tunesien	1954	12 500	...	4 370	4 265	105	900	7 230
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Kanada	1951	996 056	935 015	61 214	39 194	22 020[22])	341 963[12])	592 879
Mexiko[23])	1950	196 937	...	85 945	18 649	67 296	38 836	72 156
Vereinigte Staaten	1954	782 784	770 440	444 236	188 309	255 927	259 363	79 185[24])
Südamerika								
Argentinien[25])	1954	277 841	274 821	143 151[26])	30 000[26])	113 151[26])	89 683	45 007
Brasilien	1955	851 384	846 988	126 728	19 095	107 633	517 936[13])	206 720
Chile	1955	74 177	73 700	5 968	5 514	454	16 361	51 848
Kolumbien	1949	113 916	112 116	39 416	2 553	36 863	69 000[12])	5 500
Paraguay	1954	40 675	...	1 222	517	705	20 000	19 453
Peru	1955	124 905	...	13 730	1 730[27])	12 000[28])	70 000	41 175
Uruguay	1954	17 950	...	14 375	2 205	12 170	491	3 084[29])
Venezuela	1955	91 205	88 205	17 800	2 800	15 000	4 500	68 905
Asien								
China (Volksrepublik)	1954	970 033	...	287 350	109 354	177 996	80 520[12])	602 163
Indien[30])	1953	328 117	...	158 451	149 956[31])	8 495[28])	46 779	122 887[32])
Irak	1954	44 400	...	6 332	5 457[33])	875[33])[34])	1 770	36 298
Iran	1950	163 000	...	26 760	16 760	10 000	19 000	117 240
Japan[35])	1951	36 966	...	6 451	5 095	1 356	22 545	7 970
Jordanien	1954	9 656	...	1 633	893	740	525	7 498
Pakistan	1955	94 488	...	24 404[36])[37])	24 404[36])[37])	...	2 501[37])	67 583
Philippinen	1953	29 941	29 741	7 112	5 938	1 174	15 875	6 954
Syrien	1955	18 448	18 407	10 391	4 103	6 288	449	7 608
Australien und Ozeanien								
Australien	1954	770 402	...	384 615	22 346[38])	362 269[28])	41 375	344 412
Neuseeland	1955	26 687	26 867	13 125[39])	513[39])	12 612[39])	8 681[40])	5 061
Welt		**13 504 000**	...	**3 836 000**	**1 370 000**	**2 466 000**	**3 864 000**	**5 804 000**

[19]) Einschl. Savannen. — [20]) Einschl. 2 200 000 ha Alfagras. — [21]) Einschl. Akazienpflanzungen. — [22]) Weiden, Marsch- und Brachland auf Farmen. — [23]) Landwirtschaftliche Zählung 1950. — [24]) Darunter 6 100 000 ha ungenutzte Trockengebiete. — [25]) Nur Festland-Argentinien. — [26]) Zählung 1942. — [27]) Einschl. verbesserte Wiesen und Weiden. — [28]) Naturweiden. — [29]) Darunter 1 650 000 ha als Naturweiden genutzt und zur Aufforstung vorgesehen. — [30]) Einschl. Kaschmir. — [31]) Ackerland und Brache. — [32]) Darunter Flächen unter Bambus und Dachstroh. — [33]) Landwirtschafts- und Viehzählung 1952/53. — [34]) Einschl. 644 000 ha Unland, das im Frühjahr beweidet wird. — [35]) Nachkriegsgebiet einschl. eines 10 000 ha großen Teiles der Ryukyu-Inseln, der lt. Friedensvertrag vom 5. 12. 1951 an Japan zurückgegeben wurde. — [36]) Gesamte landwirtschaftlich genutzte Fläche. — [37]) Die Angaben beziehen sich auf einen Bericht über 61 193 000 ha. — [38]) Einschl. 10 544 000 ha kultivierte Wiesen. — [39]) Landwirtschaftlich nutzbare Flächen über 0,405 ha ausserhalb von Ansiedlungen. — [40]) Einschl. Farn- und Buschwald sowie Waldflächen in Nationalparks.

2. Welternten *) der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1934/38 und 1946 bis 1956

1 000 t

Jahr	Weizen	Roggen	Mais	Kartoffeln	Rohzucker	Reis[1])	Tabak	Kaffee	Tee	Kakao	Baumwolle
1934/38	129 000	21 000	110 300	158 900	22 600	151 200	2 715	2 420	466	730	6 000
1946	127 000	14 300	130 700	132 600	27 660	140 300	3 270	2 090	440	640	4 210
1947	129 600	14 000	117 500	136 000	27 800	145 200	3 140	2 160	470	650	4 950
1948	145 000	18 700	149 200	164 400	30 200	154 000	3 160	2 160	500	770	5 780
1949	140 200	19 800	139 800	147 700	26 900	153 000	3 030	2 210	535	770	6 360
1950	143 100	19 600	130 800	171 500	30 400	150 900	2 950	2 190	570	790	5 410
1951	142 800	20 100	130 100	152 900	32 200	152 200	3 260	2 310	600	700	6 690
1952	164 200	20 200	138 300	156 800	30 700	159 200	3 240	2 435	615	755	7 100
1953	163 800	19 100	145 400	163 000	34 800	170 600	3 350	2 510	600	740	7 400
1954	152 300	20 200	149 800	172 800	35 280	189 400	3 180	2 390	655	810	7 200
1955	158 200	20 600	160 600	156 900	35 590	204 200	3 360	2 850	675	830	7 500
1956	158 900	20 100	163 100	183 400	37 260	214 600	3 310	2 620	680	900	7 300

*) Ohne Sowjetunion.

[1]) Ungeschält.

3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
			Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag	
				insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
			1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz
	Europa										
1	Bundesrep. Deutschland	1957	1 221	3 843	31,5	1 465	3 816	26,0	872	2 504	28,7
2	Saarland	1957	10	26	25,3	9	22	24,1	4	9	23,7
3	Belgien	1957	213¹)	766¹)	36,0¹)	66	185²)	28,0	86	287²)	33,4²)
4	Dänemark	1957	64	262	40,9	117	293	25,0	693	2 452	35,4
5	Finnland	1957	113	187	16,5	85	132	15,5	220	359	16,3
6	Frankreich	1957	4 673	11 020	23,6	368	474	12,9	1 655	3 677	22,2
7	Griechenland	1957	1 081	1 600	14,8	46	49	10,7	201	254	12,6
8	Großbritannien und Nordirland	1957	857	2 723	31,8	10	23	23,0	1 056	2 951	27,9
9	Irland	1957	160	493²)	30,8²)	1	...	...	129	406²)	31,5²)
10	Italien	1957	4 912	8 450	17,2	71	92	13,0	229	296	12,9
11	Jugoslawien	1957	1 977¹)	3 110¹)	15,7¹)	258	254²)	9,8²)	407	600²)	14,7
12	Niederlande	1957	98	402²)	41,0²)	157	460	29,3	72	294	40,8
13	Norwegen	1957							135	322	23,9
14	Österreich	1957	258	600²)	23,3²)	210	356²)	17,0²)	173	383²)	22,1²)
15	Polen u. Ostgeb. d. DR. z. Z. unter poln. Verw.	1956	1 464	2 121	14,5	4 964	6 553	13,2	822⁴)	1 239⁴)	15,1⁴)
16	Portugal	1957	801	738	9,2	249	207	8,3	155	101	6,5
17	Rumänien	1956	2 894	2 436	8,4	172	136	7,9	300	291	9,7
18	Schweden	1957	334	853	25,5	115	260	22,6	263	570	21,7
19	Schweiz	1957	110¹)	287¹)	26,1¹)	15	39	26,0	23	60	26,1
20	Spanien	1957	...	4 391¹)	...	...	550²)	...	...	1 670²)	...
21	Tschechoslowakei	1956	722	1 541	21,3	515	1 050	20,4	668	1 408	21,1
22	Türkei	1957	7 340¹)	8 450¹)²)	11,5¹)	675	700	10,4	2 640	3 600	13,6
23	Ungarn	1957	...	1 914	...	...	452	...	482	969	21,2
24	Sowjetunion	1955	60 600	...	...	19 100	...	...	9 300	...	...
	Afrika										
25	Ägypten	1957	636	1 467	23,1	—	—	—	59	13	22,2
26	Algerien	1957	...	1 187	...	...	...	...	...	544²)	...
27	Marokko (nur ehem. Frz.-Mar.)	1957	1 127²)	650²)	5,8²)	...	...	...	1 174²)	475²)	4,0²)
28	Südafrikanische Union⁶)	1956	1 199	823	6,9	...	...	...	...	...	...
29	Tunesien	1957	1 248	599	4,8	—	—	—	653	238	3,6
	Amerika										
	Nord- und Mittelamerika										
30	Kanada	1957	8 511	10 165	11,9	223	218	9,8	3 805	4 790	12,6
31	Mexiko	1957	914²)	1 250²)	13,7²)	—	—	—	240²)	170²)	7,1²)
32	Vereinigte Staaten	1957	17 466	25 238	14,4	676	674	10,0	6 056	9 378	15,5
	Südamerika										
33	Argentinien	1956	5 392	7 100	13,2	1 220	880	7,2	1 012	1 364	13,5
34	Brasilien	1956	1 340	1 296	9,7	26	20	7,7	26	30	11,5
35	Chile	1956	766	988	12,9	8⁴)	5⁴)	6,3⁴)	60	98	16,3
36	Kolumbien	1956	132	110	8,3	—	—	—	54	59	10,9
37	Peru	1956	165²)	130²)	7,9²)	—	—	—	206²)	167²)	8,1²)
38	Uruguay	1957	716	720²)	10,1²)	10,1²)	—	—	56	...	...
	Asien										
39	China (Volksrepubl.)	1956	...	25 000²)	...	—	—	—	...	...	...
40	Indien	1957	13 310	9 214	6,9	—	—	—	3 478	2 788	8,0
41	Irak	1957	1 474	1 118	7,6	—	—	—	1 240	1 355	10,9
42	Iran	1957	...	2 722²)	...	—	—	—	...	980²)	...
43	Japan	1957	615	1 330	21,6	1⁵)	1⁵)	10,0⁵)	928	2 067	22,3
44	Pakistan	1957	4 733	3 647	7,7	—	—	—	221	134	6,1
45	Syrien	1957	1 100²)	1 439²)	13,1²)	—	—	—	636	580	9,1
	Australien und Ozeanien										
46	Australien	1957	3 602	2 422	6,7	28⁴)	11⁴)	3,9⁴)	890⁵)	1 143⁵)	12,8⁵)
47	Neuseeland	1956	25	74	29,6	...	...	...	21	57	27,1
48	**Welt (ohne Sowjetunion)**	**1957**	**135 800**	**160 000**	**11,8**	**14 100**	**20 800**	**14,8**	**55 300**	**72 800**	**13,2**

¹) Einschl. Spelz. — ²) Nichtamtlich. — ³) Mais in Mengfrucht. — ⁴) 1955. — ⁵) 1956. — ⁶) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — ernteten Mais. — ⁹) 1954. — ¹⁰) Einschl. Moorhirse (Sorgho). — ¹¹) Einschl. Süßkartoffeln und Yamwurzeln. — ¹²) 1957.

und der Kartoffeln nach den letzten Erhebungsergebnissen

Hafer			Mais			Reis			Kartoffeln			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz	1000 ha	1000 t	dz	
905	2 228	24,6	6	16	28,3	—	—	—	1 119	26 289	234,9	1
11	22	19,2	0	0	24,5	—	—	—	12	199	159,9	2
148	435[2])	29,4[2])	—	—	—	—	—	—	82	2 143	261,3	3
237	800	33,8	—	—	—	—	—	—	88	1 698	193,0	4
414	720	17,4	—	—	—	—	—	—	95	1 327	139,7	5
1 643	2 715	16,5	...	...	...	27	122	45,2	987	14 949	151,5	6
151	186	12,3	207	250[2])	12,1[2])	14	59	42,1	39[5])	444[5])	113,8[5])	7
955	2 100	22,0	—	—	—	—	—	—	329	5 797	176,2	8
183	483[2])	26,4[2])	—	—	—	—	—	—	110[2])	2 240[2])	203,6[2])	9
420	581	13,8	1 260[2])	3 465[2])	27,5	127	635	50,0	386	3 158	81,8	10
405	380[2])	9,4	2 608	4 300[2])[3])	...	5	...	...	283	...	...	11
159	519	32,6	—	—	—	—	—	—	140	3 900	278,6	12
61	138	22,6	—	—	—	—	—	—	60[2])	1 238[2])	206,3[2])	13
184	319[2])	17,3[2])	49	150[2])	30,6[2])	—	—	—	180[2])	3 146[2])	174,8[2])	14
1 641[4])	2 287[4])	13,9[4])	...	...	...	—	—	—	...	38 100	...	15
303	133	4,4	488	401	8,2	37	162	43,8	87	1 145	131,6	16
340	305	9,0	3 571	3 932		17	2	11,8	256	2 675	104,5	17
523	956	18,3	—	—	—	—	—	—	123	1 779	144,6	18
21	58	27,6	—	—	—	—	—	—	57	1 300	228,1	19
...	580[2])	...	...	700[2])	...	...	480[2])	...	350[2])	39 90[2])	114,0[2])	20
539	1 034	19,1	184	385	11,0	—	—	—	630[5])	9 635[5])	152,9[5])	21
400[2])	484[2])	12,1[2])	721[5])	858[5])	11,9[5])	—	—	—	110[5])	1 100[5])	100,0[5])	22
172	263	15,3	1 346	...	...	46[5])	96[5])	20,9[5])	220[5])	2 055[5])	93,4[5])	23
14 800	...	...	9 295[5])	...	...	1 157[5])	...	...	9 196[5])	...	...	24
—	—	—	756[2])	1 656[2])	21,9[2])	290[5])	1 573[5])	54,2[5])	14[5])	235[5])	167,9[5])	25
125[2])[5])	85[2])[5])	6,8[2])[5])	—	—	—	—	—	—	...	240[5])	...	26
14[2])	8[2])	5,7[2])	454[5])	232[5])	5,1[5])	—	—	—	—	—	—	27
...	...	...	3 363	3 724	11,1	—	—	—	...	283[11])	...	28
25[4])	4[4])	1,6[4])	...	2[5])[10])	...	—	—	—	...	20[4])	...	29
4 458	5 931	13,3	208	748	36,0	—	—	—	130	1 948	149,8	30
...	45[2])	...	...	4 500[5])	...	126[2])	270[2])	21,4[2])	37[5])	180[5])	48,6[5])	31
14 477	19 418	13,4	29 254	84 650[7])	28,9[7])	542	1 956	36,1	566	10 717	189,3	32
956	1 140	11,9	1 957	2 698	13,8	52	165	31,7	203	1 311	64,6	33
23	19	8,3	5 998[5])	6 999[5])	11,7[5])	2 555[5])	3 489[5])	13,7[5])	185	994	53,7	34
103	119	11,6	57	100	17,5	28	83	29,6	75[12])	...	...	35
—	—	—	802	741	9,2	141	300	21,3	102	545	53,4	36
—	—	—	235[2])	264[2])	11,2[2])	60[2])	240[2])	40,0[2])	235[4])	1 389[4])	59,1[4])	37
77	...	...	185[5])	91[5])	4,9[5])	19[4])	66[4])	34,7	17[4])	60[4])	35,3[4])	38
...	...	...	...	...	...	...	82 480		...	...	...	39
—	—	—	3 741[5])	3 068[5])	8,2[5])	31 635[5])	42 890[5])	13,6[5])	284[5])	1 701[5])	59,9[5])	40
—	—	—	8[4])	7[4])	8,8[4])	70[5])	111[5])	15,9[5])	...	...	...	41
—	—	—	...	...	...	280[5])	440[5])	15,7[5])	...	...	...	42
74[2])	180[2])	24,3	50[5])	83[5])[8])	...	3 232	14 328	44,3	210	3 332	158,7	43
—	—	—	429[5])	463[5])	10,8[5])	9 083[5])	13 718[5])	15,1[5])	—	—	—	44
4[4])	4[4])	10,0[4])	13[4])	18[4])	13,8[4])	4[4])	11[4])	27,5[4])	2[4])	24[4])	120,0[4])	45
1 174[5])	771[5])	6,6[5])	65[5])	114[5])	17,5[5])	17[4])	76[4])	44,7[4])	40[5])	442[5])	110,5[5])	46
18	40	22,2	1[9])	5[9])	50,0[9])	—	—	—	9	...	...	47
35 300	**49 200**	**13,9**	...	...	...	...	...	...	...	...	...	48

[7]) Einschl. einer geschätzten Menge gleichwertigen Getreides, das zu Futterzwecken eingelagert bzw. abgeweidet wurde. — [8]) Ohne grün ge-

4. Anbau und Ernte von Kaffee 1934/38, 1955 und 1956

Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1955	1956	1934/38	1955	1956
	1 000 ha			1 000 t		
Afrika						
Äquatorialafrika, Franz.-	.	...	...	1,3[1]	6,0[2]	...
Äthiopien	.	...	...	.	54,0[2]	49,2[2]
Angola	.	...	...	16,6	79,0[2]	81,7[2]
Kamerun, Franz.	13	...	...	2,2[1]	13,9	...
Kenia	40	24[3]	...	18,4	24,3	18,8
Kongo, Belgisch-	55	63	73	17,3	29,0	38,7
Madagaskar	93	...	...	23,9	54,6	51,0[2]
Ruanda-Urundi	.	23	26	.	17,4	14,8
Tanganjika	21[4]	...	...	14,9[1]	20,4	23,3
Uganda	23	...	...	10,6[1]	...	55,0[2]
Westafrika, Franz.-	89[5]	...	...	7,9[1][5]	120,0[2]	110,0[2]
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Costa Rica	.	...	...	23,3[1]	25,3[2]	36,0[2]
Dominikanische Rep.	.	...	...	21,3	32,6	30,9[2]
Guadeloupe	5	...	...	0,5[6]	...	...
Guatemala	111	181	...	55,3	66,5	74,0
Haiti	142[7]	...	...	27,8[1]	44,1[2]	30,0
Honduras	.	73	...	11,3[7]	15,5	...
Kuba	.	...	...	31,8	54,4	45,0[2]
Mexiko	118	...	...	57,6	88,3	105,2[2]
Nicaragua	50[8]	...	...	15,8[9]	24,3[2]	21,0[2]
Panama	3[8]	...	...	1,2	2,1	2,3
Puerto Rico	59	...	...	7,6	15,7	7,9
Salvador	103	...	...	63,9	75,0[2]	88,3[2]
Südamerika						
Brasilien	3 480	3 266	3 356	1 446,1	1 370,0	1 066,6
Ecuador	35[10]	...	...	13,7[1]	22,6[11]	36,9[11]
Kolumbien	368[12]	...	...	251,2	335,2	332,8
Peru	.	22[13]	...	.	12,1	13,8[2]
Surinam	8	2	...	3,4	0,5	0,3
Venezuela	.	...	...	58,2	36,0	48,0
Asien						
Indien	.	...	...	.	33,9	42,2
Indonesien[2]	113	43	42	55,6	16,1	12,8
Jemen	.	...	...	4,8[14]	4,2[2]	4,2[2]
Philippinen	3	21	...	2,0	7,1	...
Vietnam	8	...	...	2,1[15]	2,2	2,4
Australien und Ozeanien						
Hawaii[16]	2	2	...	4,3	4,5	3,9
Welt	.	...	...	**2 420**	**2 850**	**2 620**

[1]) Ausfuhr. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Auf großen Pflanzungen. — [4]) 1938. — [5]) Ohne Französisch-Guinea. — [6]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [7]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [8]) 1934. — [9]) Ausfuhrdurchschnitt 1935/1939. — [10]) 1936. — [11]) Kalenderjahr. — [12]) 1935. — [13]) Gesamtanbaufläche. — [14]) 1935/1939. — [15]) Amman, Cochin-China und Tonking. — [16]) Parchment-Kaffee.

5. Anbau und Ernte von Tee 1934/38, 1955 und 1956

Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1955	1956	1934/38	1955	1956
	1 000 ha			1 000 t		
Afrika						
Kenia[1][2]	5	10	11	3,7	8,6	9,3[3]
Kongo, Belgisch-[1]	.	2	2	.	0,9	1,7
Mauritius	—	1	1	—	0,6	0,7
Njassaland	7	11	11	3,9	7,8	8,9
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	1	12	12	2,8[3]	6,0	6,6
Rhodesien, Süd-[1][4]	.	1	1	0,1	0,5	0,6
Tanganjika[2]	2	5	5	0,1	2,1	2,5[3]
Uganda[2]	1	4	5[3]	0,1	3,2	3,1
Amerika						
Argentinien[2]	.	7	33	.	3,4	8,3
Brasilien[5]	.	5	5	0,2[6]	0,7	0,7
Peru[5]	.	2	...	.	0,8	...
Asien						
Ceylon[2]	226	229	231	103,9	172,4	170,4
China (Taiwan)[5]	42	43	...	11,6	14,7	...
China (Volksrep.)	.	...	...	.	108,0[3]	130,0[3]
Indien[2]	.	320	320	:	302,2	303,6
Indonesien[7]	198	68	66	74,8	44,0	42,6
Japan[2]	39	38	42	49,3	72,9	70,7
Malaya[1][5]	2	3	4	0,4	2,4	2,3
Pakistan[2]	44[8]	31	30	25,6[8]	23,8	24,9
Vietnam	.	8	8	10,9[9][10]	3,5	4,5
Welt (ohne Sowjetunion und Volksrep. China)	**900**	...	...	**466**	**675**	**680**

[1]) Auf großen Pflanzungen. — [2]) Angepflanzte oder zur Anpflanzung vorbereitete Fläche. — [3]) Nichtamtlich. — [4]) Alle Zahlen zum 30. September. — [5]) Pflanzungen im Ertrag. — [6]) 1935/1938. — [7]) Ertragsflächen der großen Pflanzungen am Ende des Berichtsjahres und Ernte auf großen Pflanzungen einschl. der den Eingeborenen abgekauften vorbehandelten Teeblätter. — [8]) 1936/1938. — [9]) Annam, Cochin-China und Tonking. — [10]) 1938.

6. Anbau und Ernte von Kakao 1934/38, 1955 und 1956

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1955	Anbaufläche 1956	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1955	Ernteertrag 1956
	1 000 ha			1 000 t		
Afrika						
Äquatorialafrika, Franz.-	.	...	...	0,7[1]	2,6	2,2
Ghana[2]	409[3]	654	648	282,6	241,0	267,9
Guinea, Span.-	37	...	...	12,3	19,8	23,4
Kamerun, Franz.-	.	...	...	24,8[1]	58,0	63,0
Kongo, Belg.-	6	22	...	1,3[1]	4,0	4,6
Madagaskar	1	...	...	0,3	0,5	0,4
Nigerien und Brit.-Kamerun[2]	.	...	...	99,9	116,1	137,2
S. Tomé u. Principe	.	...	...	9,9[1]	7,7[4]	8,2[4]
Togo, Franz.-	.	11	...	8,6[1]	5,7	4,6
Westafrika, Franz.-	114	...	...	47,1[1]	71,0	72,0
Amerika						
Mittelamerika						
Costa Rica	6[5]	...	...	6,8	9,1	8,5
Dominik. Republik	.	...	...	25,7[6]	25,9	33,1
Haiti	16	...	...	1,5[1]	1,3[4]	1,6[4]
Kuba	7[3]	...	...	3,2[8]	2,0[4]	2,5[4]
Mexiko	6	36	...	1,1	13,8	15,0[4]
Panama	.	...	...	4,7[1]	1,6[4]	1,8[4]
Westindien, Brit.-						
Grenada	8	7	...	3,9[1]	1,0[4]	1,0[4]
Jamaika	8	...	...	2,1[1]	2,4	2,7
Trinidad u. Tobago[2]	81[7]	...	...	14,3	9,4	7,7
Südamerika						
Bolivien	.	...	...	2,5	3,0[4]	3,0[4]
Brasilien[8]	182	368	369	124,0	157,9	167,4
Ecuador[2]	.	...	...	17,6	26,1[4]	28,1[4]
Kolumbien	33[9]	67	51	10,5[9]	14,0[4]	14,0[4]
Peru	11[10]	14	...	1,9[10]	4,2	4,5
Venezuela	.	...	...	16,5[1]	17,0[4]	16,0[4]
Asien						
Ceylon	14	...	...	3,7[1]	2,7[4]	2,7[4]
Indonesien[11]	5	5	5	1,6	1,4	1,6
Philippinen	2	6	...	0,8	1,5	1,6
Australien und Ozeanien						
Guinea, Neu-	1[3]	...	...	0,1[3]	1,4	2,3
Hebriden, Neue	4[4]	...	...	1,7[1]	0,8	0,9[4]
Samoa, West-	2	...	...	1,1[1]	3,1[4]	4,1[4]
Welt	.	...	...	**740**	**830**	**900**

[1] Ausfuhr. — [2] Saisonkäufe für Ausfuhr. — [3] Durchschnitt von 4 Jahren. — [4] Nichtamtlich. — [5] Durchschnitt von 2 Jahren. — [6] 1936/1938. — [7] 1934/1936. — [8] Erntejahr beginnt am 1. Mai. — [9] 1937. — [10] 1929. — [11] Nur auf großen Pflanzungen.

7. Anbau und Ernte von Tabak 1934/38, 1955 und 1956

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1955	Anbaufläche 1956	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1955	Ernteertrag 1956
	1 000 ha			1 000 t		
Europa						
Bundesrep. Deutschland	11[1]	11	10	25,0[1]	26,0	26,0
Belgien	3	1	1	6,3	3,0	2,5
Frankreich	18	29	29	35,7	56,0	58,0[2]
Griechenland	89	129	118	57,4	97,4	82,2
Italien	33[3]	48	49	42,5[3]	72,3	65,2
Jugoslawien	16[4]	44	41	17,2[4]	41,5	30,7
Spanien	4	20	21	7,1	33,3	33,5
Türkei	72	172[2]	172[2]	55,4	120,0	116,0
Ungarn	15	19	...	20,5	22,6	...
Afrika						
Algerien	23	31	28[2]	19,1	19,7	7,2
Madagaskar[5]	7	10[2]	...	5,6	4,3[2]	...
Njassaland[6]	21	43	...	8,0	15,4[2]	14,1[2]
Rhodesien, Nord-[6]	2	7	} 76	0,7	4,7	0,3[2]
Rhodesien, Süd-[6][7]	19	80		10,5	74,7	65,3[2][8]
Südafrikanische Union[9]	14	34[2]	...	9,1	13,7	19,9
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Dominikanische Rep.	.	20[2]	20[2]	11,8[10]	17,9	18,1[2]
Kanada	24	44	52	28,5	61,2	77,2
Kuba	45	58[2]	57[2]	21,9	46,3[2]	43,1[2]
Mexiko[6]	18	43	30	15,4	53,1	30,0
Puerto Rico	17	14	13	12,8	13,6	12,7
Vereinigte Staaten	608	605	552	590,0	994,7	989,2
Südamerika						
Argentinien	12[1]	35	38	13,3[1]	39,9	40,5
Brasilien[5]	103	196	180	92,7	148,2	143,5
Chile	3	3	3[2]	6,9	6,0	6,4[2]
Kolumbien[5]	11	22[2]	25[2]	12,2	23,9	30,0
Paraguay	9	6	8[2]	7,7	5,5	...
Venezuela	8[11]	3	3	3,2[11]	4,6[2]	6,4[2]
Asien						
Birma	40	54[2]	55[2]	45,2	49,0[2]	51,9[2]
Ceylon[6]	3	6[2]	...	1,0[12]	3,9[2]	...
China (Volksrepubl.)	.	...	...	.	290,0	...
Indien[6]	.	342	373	.	247,9	263,2
Indonesien[6][13]	149	122	151[14]	66,9	43,2	67,5[2]
Irak	4[10]	8[2]	8[2]	5,1	...	...
Iran	12	19	21	15,0	11,2[2]	14,4[2]
Japan	.	75	76	.	150,0	153,0
Korea, Süd-	12[15]	20	20[2]	13,0[15]	26,2	29,1
Pakistan[5]	142[10]	99	83	151,4[10]	129,0	95,6
Philippinen	67	75	76	34,7	38,4	42,6[2]
Thailand	10	56	55	9,1	55,9	53,9
Australien u. Ozeanien						
Australien	4	5	5	2,2	3,0	4,6
Neuseeland	1	1	1[2]	0,6	2,1	2,0
Welt (ohne Sowjetunion)	**2 840**	**3 210**	**3 190**	**2720**	**3360**	**3310**

[1] 1935/1938. — [2] Nichtamtlich. — [3] 1936. — [4] 1935/1939. — [5] Kalenderjahr. — [6] Angepflanzte Fläche. — [7] Auf großen Pflanzungen. — [8] Einschl. Nord-West-Rhodesien. — [9] Handelsjahr beginnt am 1. Mai. — [10] 1937/1938. — [11] 1936. — [12] 1938. — [13] Nur auf Farmen. — [14] Java und Modura. — [15] 1930, 1934 und 1936.

8. Ernte von Kopra*) 1934/38 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	Jahresdurchschnitt 1934/38	1953	1954	1955	1956
Afrika					
Ostafrika, Portug.- (Mosambik)[1]	35,5	46,2	44,2	47,7	51,8
Amerika					
Mexiko	23,2	60,1	75,2	88,0	92,0[2])
Asien					
Borneo, Brit.-Nord-	13,0	23,2	27,1	...	...
Ceylon	215,0	236,8	220,0	293,0	263,0
Indien[3])	.	179,0	183,0	185,0	...
Indonesien	714,7[3])	740,0[2])	770,0[2])	730,0[2])	...
Malaya	188,0[5])	154,2	166,8	146,3	156,6
Philippinen[4])	582,9	856,4	942,0	1 103,0	1 140,0
Australien und Ozeanien					
Guinea, Neu-	77,6[2])[6])	72,0	83,9	81,7	...
Hebriden, Neue	10,1[1])	22,7	23,5	24,1	...
Ozeanien, Brit.-					
Fidschi-Inseln	29,4	34,0	38,2	40,4	...
Tonga-Inseln	12,1[1])	15,3	21,2	20,0	13,8
Ozeanien, Frz.-	21,3[1])	28,0	...	29,4	29,0
Samoa, West-[1])	12,0	11,4	16,5	17,5	13,8
Welt	..	2 720	2 920	3 110	3 200

*) Die Angaben beziehen sich nur auf im Erzeugerland selbst gehandelte und ausgeführte ohne mit primitiven Mitteln zur Ölgewinnung verarbeitete Kopra. Wo nur Ausfuhrzahlen erhältlich waren, wurde der heimische Verbrauch an Hand der Ölproduktion, des Verbrauchs in der Seifenindustrie usw. geschätzt. In dünn besiedelten Gebieten wurden keine Erhebungen vorgenommen. Die Zahlen für die Republik Indonesien und einige andere Länder beruhen auf Angaben über Einkäufe einer einzelnen staatlichen oder privaten Stelle und können zu niedrig geschätzt sein.

[1]) Ausfuhr von Kopra und Kokosöl (ausgedrückt im Vergleichswert zu Kopra). — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Einschl. nicht registrierter Ausfuhr nach Malaya; ausschl. nicht registrierter Ausfuhr nach den Philippinen. — [4]) Erntejahr (12 Monate) endet am 30. Juni des Berichtsjahres. — [5]) 1939. — [6]) 1936/37.

9. Anbau und Ernte von Erdnüssen 1934/38 und 1953 bis 1956

Land	Anbaufläche					Ernteertrag				
	1934/38	1953	1954	1955	1956	1934/38	1953	1954	1955	1956
	1 000 ha					1 000 t				
Afrika										
Äquatorialafrika, Frz.-	37[1])	200	180	...	...	16[2])	161	106	...	...
Kamerun, Frz.-	122	117	118	...	...	35	70	80	87	...
Kongo, Belg.-	.	302	296	290	299	128[3])	180	188	175	182
Madagaskar	5	27	35	...	...	5	22	25	...	...
Nigerien[4])[5])	.	...	...	...	...	550[6])	870	790	1 000	800
Südafrikanische Union	24[6])[7])	...	...	...	...	14[6])[7])	196	195	222	183
Uganda[8])	62	165	153	172	...	71[9])	160	170	180	...
Westafrika, Frz.-	.	1 257	1 318	1 378	...	920[5])[10])	951	794	938	1 100[5])
Amerika										
Argentinien	82	182	149	196	221	79	170	118	216	270
Brasilien	.	139	166	162	...	.	168	186	181	...
Vereinigte Staaten[11])	640	613	561	675	560	540	714	457	702	729
Asien										
Birma	306	321	300	323	329	176	194	156	208	198
China (Volksrep.)[12])	.	...	2 097	...	...	.	2 127	2 767	2 926	3 336
Indien	.	4 247	5 483	5 136	5 302	.	3 445	4 194	3 924	4 151
Indonesien	.	292	324	298	313	.	334	406	339	350
darunter: Java und Madura	225	(240)	(270)	...	...	251	(268)	(335)	...	...
Welt (ohne Sowjetunion)	9 100	11 400	13 500	13 900	13 900	9 100	10 600	11 600	12 200	12 600

[1]) 1934/37. — [2]) 1934 und 1935. — [3]) 1934. — [4]) Einschl. Britisch-Kamerun. — [5]) Nichtamtlich. — [6]) 1936 und 1937. — [7]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [8]) Ernte in Dörfern. — [9]) 1938. — [10]) 1937. — [11]) Geerntete und geschälte Früchte. — [12]) 22 Provinzen.

10. Anbau und Ernte von Sojabohnen 1934/38 und 1953 bis 1956

Land	Anbaufläche					Ernteertrag				
	1934/38	1953	1954	1955	1956	1934/38	1953	1954	1955	1956
	1 000 ha					1 000 t				
Europa										
Jugoslawien	1	2	1	3	3	2	2	1	3	2
Türkei	.	4	5	5	6	.	3	4	4	5
Afrika										
insgesamt	.	40	40	50	50	.	20	25	25	30
Amerika										
Brasilien[1])	.	68	74	80	...	.	117	107	119	130[2])
Kanada	4[3])	87	103	87	92	6[3])	120	135	154	134
Vereinigte Staaten	1 008	6 001	6 899	7 535	8 468	1 164	7 326	9 283	10 166	12 232
Asien										
China (Taiwan)	7[4])	...	30	35	...	4[4])	...	20	24	...
China (Volksrep.)	.	...	...	...	...	.	9 931	9 080[2])	9 120[2])	10 234
Indonesien	225[5])	457	525	515	497	236[5])	306	400	346	345
Japan	326	421	430	385	383	321	429	376	507	455
Kambodscha	.	13	15	13	...	.	8	8	8	...
Korea, Süd-	393[6])	250	258	269	269[2])	280[6])	142	160	149	157[2])
Ryukyu-Inseln	.	4	4	5	...	.	3	4	5	...
Thailand	3	22	22	21	22	4	20	22	20	21
Welt (ohne Sowjetunion)	11 200	16 000	17 300	17 900	19 900	12 260	17 800	19 800	20 800	24 200

[1]) Nur Rio Grande do Sul. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) 1936/38. — [4]) 1934/37. — [5]) Nur Java und Madura. — [6]) 1930, 1934 und 1936.

11. Anbau und Ernte von Baumwolle*) 1934/38, 1955 und 1956

Land	Anbaufläche 1934/38	Anbaufläche 1955	Anbaufläche 1956	Ernteertrag 1934/38	Ernteertrag 1955	Ernteertrag 1956
	1 000 ha			1 000 t		
Europa						
Bulgarien	40	...	...	7	16[1])	20[1])
Griechenland	57	166	160	16	61	57
Italien	15	54	45	3	14	8
Jugoslawien	2	14	13	1	3	2
Rumänien	2[1])	...	...	...	8[1])	...
Spanien	11[2])	167	200[1])	1[2])	37	50[1])
Türkei	249	625	637	52	157	165
Afrika						
Ägypten	746	763	694	400	334	325
Äquatorialafrika, Frz.-	154	350[1])	350[1])	8	37	35[1])
Angola	34	49[1])	49[1])	2	6[1])	6[1])
Kenia	26	40[1])	44[1])	3	2[1])	3[1])
Kongo, Belgisch-	329[3])	349	354[1])	31[3])	49	54[1])
Nigerien	81	...	...	8	27[4])	...
Njassaland	34	...	...	3	3[1])	1[1])
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	72	263[1])	273[1])	6	28[1])	32[1])
Sudan	173	242	310	53	95	118
Tanganjika	94	109[1])	121[1])	10	22[1])	24[1])
Uganda	593	642	635[1])	59	65	67[1])
Westafrika, Franz.-	140	...	...	6	6[1])	...
Amerika						
Nord- u. Mittelamerika						
Guatemala	1	21[1])	14[1])	...	10	9[1])
Haiti	37[1])	...	...	5[1])	1[1])	1[1])
Mexiko	255	1 059	826[1])	69	466	491
Nicaragua	3	110[1])	70[1])	1	35[1])	37[1])
Salvador	3	46	38[1])	1	31	24[1])
Vereinigte Staaten	11 493	6 850	5 538	2 758	3 192	2 756
Westindien, Britisch.-	8	...	...	1	1[1])	1[1])
Südamerika						
Argentinien	311	533	565	60	122	104
Brasilien[5])	1 981	2 617	2 613	355	428	424
Ecuador	16	18[1])	16[1])	2	3[1])	3[1])
Kolumbien	32	93[1])	67[1])	5	22[1])	22[1])
Paraguay	43	...	...	9	11[1])	12[1])
Peru	165[6])	217	225[1])	82	109	110[1])
Venezuela	20	17	20[1])	2	4	3[1])
Asien						
Afghanistan	75[1])	...	...	10[1])	20[1])	20[1])
Birma	198	162[1])	102[1])	21	18[1])	22[1])
China(Volksrepublik)[7])	.	4 050[1])	4 250[1])	.	720[1])	760[1])
Indien	.	8 085	8 030	.	711	840
Irak	16	57	...	2	7	8[1])
Iran	163[1])	230[1])	210[1])	35[1])	60[1])	60[1])
Korea, Süd-	.	112	111[1])	.	20[1])	20[1])
Pakistan[8])	1 495	1 431	1 453	289	309	309
Syrien	32	249	272	6	84	91
Thailand	6	32	32	2	8	8
Australien und Ozeanien						
Australien	23	4	5[1])	3	1	1[1])
Welt (ohne Sowjetunion)	31 000	30 900	30 700	6 000	7 500	7 300

*) Egreniert. — [1]) Nichtamtlich. — [2]) 1931/35. — [3]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [4]) Ankauf durch die »Nigerian Cotton Marketing Board«. — [5]) Berichtsjahr bezieht sich auf das Kalenderjahr. — [6]) Angesäte Fläche. — [7]) 25 Provinzen. — [8]) 1936/39. Schätzung des »Intern. Cotton Advisory Committee«.

12. Milcherzeugung*) 1948/52 und 1953 bis 1956

Land	1948/52	1953	1954	1955	1956
	1 000 t				
Europa					
Bundesrep. Deutschland[1])	12 943	16 740	17 054	16 907	17 007
Belgien	3 099	3 535	3 654	3 707	3 661[2])
Dänemark	4 915	5 378	5 394	5 124	5 068
Finnland	2 414	2 946	2 914	2 882	...
Frankreich[1])	14 580	17 500	18 600	18 400	18 534[2])
Großbritannien und Nordirland	9 920	10 764	10 974	10 810	11 641[2])
Irland	2 265	2 418	2 500	2 510	...
Island	75	79	85	86	...
Italien[3])[4])	5 072	5 691	6 122	6 290	8 732[2])
Jugoslawien[4])	1 283[5])	1 515	1 561	1 701	...
Luxemburg	162	176	182	184	...
Niederlande	5 441	5 835	5 863	5 823	5 943
Norwegen	1 555	1 620	1 580	1 575	1 606
Österreich[1])	1 999	2 424	2 539	2 533	2 589[2])
Portugal	155	186	194	194	...
Schweden	4 618	4 478	4 353	4 153	3 935
Schweiz	2 483	2 693	2 791	2 787	2 857[2])
Spanien	2 191	2 716	2 743	1 931[3])	...
Türkei[4])	1 666	1 727	1 369	1 881	...
Afrika					
Ägypten[4])	1 084[6])	872	901	943	...
Kenia[7])	120[8])	150	183	205	...
Marokko	381	458	...	...	...
Rhodesien, Süd-[7])	44	52	55	59[3])	...
Südafrikanische Union	1 790	2 015	2 102	2 155	...
Südwestafrika	129	106	137	126	...
Tanganjika	111	135	...	...	...
Amerika					
Argentinien	4 101	4 891	4 801	...	...
Brasilien	2 567[6])	3 215	3 441	3 673	...
Chile[10])	720	701	771	...	...
Kanada	7 089	7 469	7 675	7 845	7 856
Kolumbien	1 740[10])	1 801	1 780	2 095	...
Mexiko	1 539[12])	1 730[2])	1 760[2])	1 895[2])	...
Peru	326	387	389	...	...
Uruguay	449	566	586	...	...
Vereinigte Staaten	52 455	54 667	55 471	55 882	57 016
Asien					
Ceylon[4])	122[2])	134	149	...	...
Indien[4])	18 997[9])	...	...	...	...
Irak[4])	482[13])	...	...	...	...
Japan	367	706	921	992	1 144[11])
Pakistan[4])	5 187	...	5 827	...	...
Syrien	158[2])[13])	150[2])	155[2])	...	...
Australien und Ozeanien					
Australien[7])	5 473	5 665	5 533	6 164	6 532[11])
Fidschi-Inseln	25	25	25	25	...
Hawaii	34	39	40	...	...
Neuseeland[7])	4 732	5 342	4 963	5 104	5 245
Welt (ohne Sowjetunion)	214 200	235 400	242 600	246 700	...

*) Im allgemeinen einschl. an Jungtiere verfütterte, aber ohne von Jungtieren gesäugte Milch. Wenn nicht anders vermerkt, nur Kuhmilch.

[1]) Einschl. von Jungtieren gesäugte Milch. — [2]) Nichtamtlich. — [3]) Ohne an Jungtiere verfütterte Milch. — [4]) Einschl. Büffelmilch. — [5]) 1952. — [6]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [7]) Wirtschaftsjahre, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [8]) Durchschnitt von 3 Jahren. — [9]) 1951. — [10]) Wirtschaftsjahre, die am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — [11]) Vorläufige Zahlen. — [12]) 1950. — [13]) Durchschnitt von 2 Jahren.

13. Holzeinschlag 1956

1 000 cbm

Land	Nadel-holz	Laub-holz	ins-gesamt	Nadel- und Laubholz: Werkholz: insgesamt	Werkholz: Säge- und Furnier-holz, Schwellen	Werkholz: Faser- und Gruben-holz	Werkholz: übriges Werkholz	Brenn-holz
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	14 951[1])	4 414[1])	24 517	19 365	14 341[2])	5 024[2])	.	5 152
Belgien	1 133	1 097	2 230	1 830	975	855	—	400
Bulgarien	1 035[4])	3 059[4])	4 094	2 512	1 692	442	378	1 582
Finnland[3])	29 860	10 300	40 160	27 220	12 167	11 734	3 319	12 940
Frankreich	14 880[4])	29 457[4])	44 337	18 337	13 500	4 237	600	26 000
Großbritannien und Nordirland[5])	...	...	3 116	2 725	1 357	1 359	9	391
Italien[6])	2 131	11 538	13 669	4 926	2 706	813	1 407	8 743
Jugoslawien	3 801	14 210	18 011	7 886	3 319	1 803	2 764	10 125
Niederlande	397	365	762	647	135	187	325	115
Norwegen[6])[7])	8 420	280	8 700	8 270	3 570	4 400	300	430
Polen und Ostgebiete des DR. z. Z. unt. poln. Verw.	16 700	2 000	18 700	17 100	11 500	4 500	1 100	1 600
Österreich[8])	8 530	2 056	10 586	7 479	5 502	1 872	105	3 107
Rumänien	5 795[4])	12 001[4])	17 796	9 706	5 880	1 162	2 664	8 090
Schweden[9])	38 500	4 200	42 700	36 200	14 700	20 600	900	6 500
Schweiz	2 692	898	3 590	2 100	1 470	350	280	1 490
Tschechoslowakei	11 291	3 177	14 468	11 502	7 344	3 252	906	2 966
Türkei	2 897[4])	4 326[4])	7 223[4])	1 208	1 009	119	80	6 015[4])
Sowjetunion	...	...	327 181[4])	219 081[4])	134 700[4])	34 581	49 800[4])	108 100
Afrika								
Äquatorialafrika, Franz.-[7])[9])	—	1 908	1 908	1 832	1 832	—	—	76
Ghana[10])	—	7 234	7 234	1 127	898	59	170	6 107
Sudan[6])	0	8 873	8 873	98	29	—	69	8 775
Tanganjika[11])	37	18 886	18 923	558	199	—	359	18 365
Uganda[11])	5	13 053	13 058	258	72	16	170	12 800
Amerika								
Argentinien	125[4])	12 550[4])	12 675[4])	2 675[4])	2 060	115	500[4])	10 000[4])
Brasilien[11])	29 900	73 820	103 720	13 720	13 100	600	20	90 000
Chile[11])	764	4 738	5 502	2 737	1 962[12])	301	474	2 765
Haiti[10])	7	8 622	8 629	25	21	—	4	8 604
Kanada	87 084	10 932	98 016	89 916	45 567	43 301	1 048	8 100
Kolumbien[11])	57	10 113	10 170	3 170	3 000	160	10	7 000
Vereinigte Staaten	219 309	97 279	316 588	265 074	176 178	73 887	15 009	51 514
Asien								
Indien[13])	1 014	11 358	12 372	3 057	2 457	47[14])	553	9 315
Japan[15])	36 803	27 925	64 728	39 086[4])	26 366	11 180	1 540[4])	25 642[4])
Australien und Ozeanien								
Australien	1 427	13 644	15 071[7])	10 143	8 293	1 144	706[7])[16])	4 928[16])
Neuseeland[15])	3 951	271	4 222	3 656	2 863	736	57	566

[1]) Ohne Brennholz. — [2]) Einschl. »Übriges Werkholz«. — [3]) 1954. — [4]) Nichtamtlich. — [5]) Die Zahlen beruhen auf Angaben der Sägemühlen und anderer Betriebe über den Ausstoß von heimischem Holz. — [6]) 1954/55 und 1955/56. — [7]) Die Angaben sind unvollständig. — [8]) Nur Holz mit Toppendestärke über 7 cm. — [9]) Nur besonders genehmigter Einschlag. — [10]) 1954/55. — [11]) 1955. — [12]) Das Holzwirtschaftsjahr endet am 30. Juni. — [13]) 1953/54. — [14]) Einschl. Holz für Zündhölzer. — [15]) 1955/56 und 1956/57. — [16]) Nur registrierte Einschläge.

14. Gewinnung von Naturkautschuk*) 1934/38 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1934/38	1954	1955	1956	1957
Afrika					
Kamerun, Franz.-[1])	1,1	3,4	3,6	3,0	2,6[2])
Kongo, Belg.-[1])	0,8	22,6	26,0	32,5	23,1[3])
Liberia[1])	1,6	38,4	38,8	39,0	38,8
Nigerien[1])	2,3	20,8	30,8	38,8	33,3[4])
Amerika					
Brasilien	16,2[1])	22,3	21,6	24,1	22,7[2])
Mexiko[1])	1,7	0,1	...	...	...
Asien					
Birma[1])	6,3	12,0	12,0	13,2	12,0
Borneo, Brit. Nord-[1])	10,3	18,2	20,4	} 21,6[1])	21,4[1])
Brunei	1,5	0,9[1])	1,5[1])		
Ceylon	63,9	95,4	95,3	96,9	99,7
Indien	.	21,8	22,8	23,8	24,1
Indonesien	353,6	756,3	748,9	697,7	695,5
Kambodscha	.	24,4	27,8	32,1	27,5[2])
Malaya[5])	422,7	595,9	649,0	636,0	649,0
Philippinen[6])	0,5[1])	1,0	1,2	...	...
Sarawak	21,7[1])	23,7	39,9	41,4	41,6
Thailand[1])	32,1	118,6	132,2	135,7	135,1
Vietnam	.	54,9	66,3	70,2	69,7
Australien und Ozeanien					
Guinea, Neu-[1])	.	} 3,5	3,7	3,8	3,8
Papua[1])	1,1				
Welt	**995**	**1838**	**1950**	**1920**	**1932**

*) Latices (Latex) inbegriffen (Trockengewicht); ohne Gummi aus Abfällen.
[1]) Ausfuhr. — [2]) Januar bis November. — [3]) Januar bis September. — [4]) Januar bis Oktober. — [5]) Einschl. Singapur. — [6]) Ende des Berichtsjahres: 30. Juni.

15. Fischanlandungen*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	776,5	730,4	678,1	776,9	770,7
Belgien	42,8	74,4	72,0	80,0	69,1
Dänemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	97,1	342,8	359,4	425,3	463,0
Finnland	44,4	62,1	65,5	63,3	60,2
Frankreich (einschl. Algerien)	530,3	520,3	500,2	522,7	537,9
Großbritannien und Nordirland	1 198,1	1 122,0	1 070,2	1 100,4	1 050,4
Irland	12,8	19,0	21,5	23,9	30,5
Island	274,3	424,7	455,4	480,3	517,3
Italien	181,2	208,4	217,6	218,0	218,6
Niederlande	256,2	343,3	339,2	319,5	298,1
Norwegen	1 152,5	1 557,1	2 068,2	1 813,4	2 128,9
Polen u. Ostg. d. DR. z.Z. u. poln. Verw.	.	94,4	106,4	113,0	127,4
Portugal	247,2	425,2	438,7	424,7	471,3
Schweden[1])	129,2	197,3	193,3	209,4	...
Spanien (einschl. Ceuta und Melilla)	408,5	635,1	650,2	760,1	749,1
Türkei	76,0	102,5	119,4	111,5	139,5
Sowjetunion	1 523,0	1 983,0	2 258,0	2 498,0	2 617,0
Afrika					
Ägypten	38,1	52,1	56,7	63,4	70,3
Angola	26,2	220,4	261,2	290,4	420,5
Marokko[2])	30,7	128,0	93,1	81,7	99,1
Südafrikanische Union	61,9	358,1	353,6	361,5	287,2

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada (ohne Neufundland)	518,5	661,5	705,2	663,9	778,9
Neufundland	318,3	263,6	320,6	290,2	298,0
Mexiko	17,1	67,3	...	...	...
Vereinigte Staaten (einschl. Alaska)	2 253,1	2 437,5	2 706,4	2 738,9	2 935,9
Südamerika					
Argentinien	55,3	77,2	78,1	78,9	75,1
Brasilien	103,3[3])	160,7	172,0	...	...
Chile	32,2	107,2	143,5	214,3	188,3
Peru	.	117,8	146,1	183,3	250,0
Venezuela	21,7	63,3	51,8	69,6	61,3
Asien					
Japan	.	4 521,6	4 544,6	4 912,8	4 762,6
Korea, Süd-	832,0	257,3	247,2	259,3	340,9
Malaya	.	147,0	137,3	136,8	...
Philippinen[4])	80,9	311,9	364,6	385,3	416,0
Thailand	161,0	205,0	229,8	213,0	217,9
Australien und Ozeanien					
Australien	33,5	52,0	53,7	52,2	49,9
Neuseeland	27,0	36,6	36,9	39,2	38,3

*) Soweit möglich, Fangergebnisse der See- und Binnenfischerei. Sie gelten, wenn nicht anders vermerkt, für das Fanggewicht, dem auch die Seetang-, Schaltier- und Molluskenfischerei zuzurechnen ist. Wal- und Seehundprodukte sind ausgenommen. Anlandungen einiger besonderer Arten nach ungefährem Lebendgewicht, andere in verschiedenem Bearbeitungszustand erfaßt. —

[1]) Ohne ein geschätztes Fanggewicht von 14 000 t in der Binnenfischerei. — [2]) Nur ehem. Franz.-Marokko. — [3]) 1939. — [4]) Ohne Mollusken, die als Geflügelfutter verwandt wurden: 1953 = 750 700 t, 1954 = 821 300 t, 1955 = 876 000 t und 1956 = 1 068 000 t.

16. Gewinnung von Wolle 1934/38 und 1954 bis 1956

1 000 t

Land	Roh-(Schweiß-)basis				Reinbasis			
	1934/38	1954	1955	1956	1934/38	1954	1955	1956
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	.	5	5	5	.	...	...	...
Bulgarien	10	13[1])	13[1])	...	6	8[1])	8[1])	8[1])
Frankreich	24	25	25	25[1])	10	10	10	10[1])
Großbritannien und Nordirland	50	50	47	47	33	34	31	33[1])
Italien	14	17	17	...	7	8	8	8[1])
Jugoslawien	15	17	16	15	9	9	10	10[1])
Rumänien	20	16[1])	16[1])	...	12	10[1])	10[1])	10[1])
Spanien	27[1])	38[1])	39[1])	...	16[1])	21[1])	21[1])	21[1])
Türkei	24	36	37	39[1])	13	20	20	20
Afrika								
Marokko (nur ehem. Franz.-Marokko)	11[2])	14[1])	14[1])	...	4[2])	6	6[1])	6[1])
Südafrikanische Union	114	131	134	137	48	65	67[1])	71[1])
Amerika								
Argentinien	163	185[1])	170[1])	175	88	111[1])	102[1])	107[1])
Brasilien	18	25	28	28	11	16	18	18[1])
Chile	15	18[1])	18[1])	...	8	9[1])	9[1])	10[1])
Uruguay	51	90[1])	91	...	32	58	55	53[1])
Vereinigte Staaten	213[3])	141[3])	138[3])	...	94	62	61	60
Asien								
Indien	.	33[1])	33[1])	...	.	18[1])	18[1])	18[1])
Iran	17	18[1])	19[1])	...	7	10[1])	10[1])	10[1])
Australien und Ozeanien								
Australien	452	582	634	709	231	326	355	389[1])
Neuseeland	136	206	210	223	92	138	141	144[1])
Welt (ohne Sowjetunion)	**1 600**	**1 880**	**1 930**	...	**840**	**1 060**	**1 100**	**1 140**

[1]) Nichtamtlich. — [2]) 1938. — [3]) Anteil der gezupften Roh-(Schweiß-)wolle mit 170 vH des Normalgewichtes eingeschlossen.

17. Viehbestand nach der letzten Zählung

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück	Monat der Zählung	1000 Stück
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1])	Dez. 1957	969	Dez 1957	11 953	Dez. 1957	15 432	Dez. 1957	1 128	Dez. 1957	568
Saarland	Dez. 1957	7	Dez. 1957	61	Dez. 1957	77	Dez. 1957	8	Dez. 1957	20
Sowj. Besatzungsz.[2])	Juni 1957	638	Juni 1957	3 768	Juni 1957	7 858	Juni 1957	2 090	Juni 1957	745
Belgien	Mai 1956	201[3])	Mai 1957	2 420	Mai 1957	1 366	Mai 1957	171	Mai 1957	82
Dänemark	Juli 1956	281	Juli 1957	3 205	Febr. 1958	5 218	Juli 1957	34	Juli 1955	5
Finnland	Juni 1956	297	Juni 1957	1 845	Juni 1955	467	Juni 1956	566	Juni 1956	2
Frankreich	Okt. 1955	2 161	Okt. 1956	17 792	Okt. 1956	7 728	Okt. 1956	8 355	Okt. 1956	1 275
Griechenland	Dez. 1955	326	Dez. 1956	981	Dez. 1956	640	Dez. 1956	9 100	Dez. 1956	4 800
Großbritannien u. Nordirland[4])	Juni 1956	271[3])	Juni 1957	10 911	Juni 1957	5 966	Juni 1956	23 645	Dez. 1955	20
Irland	Juni 1956	276	Juni 1957	4 430	Juni 1956	747	Juni 1956	3 448	Juni 1953	46
Italien	Jan. 1956	573	Jan. 1957	8 440	Jan. 1957	3 863	Jan. 1957	8 572[3])	Jan. 1957	1 679
Jugoslawien	Jan. 1956	1 311	Jan. 1957	4 947	Jan. 1957	3 725	Jan. 1957	10 622	Jan. 1955	218
Niederlande	Mai 1956	208[4])	Mai 1957	3 097	Mai 1957	2 520	Mai 1957	485	...	...
Norwegen	Juni 1956	142	Juni 1957	1 103[4])	Juni 1955	464[4])	Juni 1956	1 826[4])	Juni 1956	110[4])
Österreich	Dez. 1957	200	Dez. 1957	2 297	Dez. 1957	2 917	Dez. 1957	207	Dez. 1957	209
Polen u. Ostgeb. d. DR. z. Z. unter poln. Verw.	Juni 1955	2 560	Juni 1957	8 265	Juni 1956	11 561	Juni 1955	4 243	1947/48–1951/52[7])	694[5])
Schweden	Juni 1956	284	Juni 1957	2 462	Juni 1957	1 872	Juni 1957	146	1947/48–1951/52[7])	16[5])
Schweiz	April 1956	117	April 1957	1 643	Nov. 1957	1 272	April 1956	201	April 1956	112
Spanien	April 1955	563[6])	April 1955	3 011[6])	April 1955	5 980	April 1955	16 312[6])	April 1955	3 428
Tschechoslowakei	1947/48–1951/52[7])	635[5])	Dez. 1957	4 134	Dez. 1954	4 771	Dez. 1956	1 276	1947/48–1951/52[7])	952[5])
Türkei	Dez. 1955	1 219	Dez. 1956	11 546	Dez. 1953	4	Dez. 1956	27 974	Dez. 1956	16 486
Ungarn	1954/55[7])	711	März 1957	1 968	April 1957	4 987	Mai 1957	1 846	Dez. 1953	160[3])
Sowjetunion	Okt. 1953	16 200	Okt. 1956	70 400	Okt. 1956	56 400	Jan. 1957	129 879	Okt. 1955	17 654
Afrika										
Äquatorialafr. Frz.-[8])	Jan. 1956	74	Dez. 1955	1 667	Dez. 1954	30	Dez. 1955	966[3])	Dez. 1955	644
Algerien	Nov. 1954	203	Nov. 1954	893	Nov. 1954	82	Nov. 1954	6 009	Nov. 1954	3 352
Eritrea	Jan. 1954	1	1955/56[7])	1 228	Jan. 1954	2[8])	1955/56[7])	1 000	1955/56[7])	1 400
Kongo, Belgisch-	Dez. 1954	1[9])	Dez. 1956	937	Dez. 1956	322	Dez. 1956	622	Dez. 1956	1 792
Madagaskar	Dez. 1954	2	Dez. 1954	6 085	Dez. 1954	230	Dez. 1954	389	Dez. 1954	509
Marokko[10])	März 1955	223[8])	März 1955	2 466[8])	März 1955	61[8])	März 1955	15 400[8])	März 1955	9 000
Nigerien[11])	1953/54[7])	22[12])	1954/55[7])	575[12])	1949/50[7])	221	1949/50[7])	8 427	1949/50[7])	14 838
Ostafrika, Port.-	...	...	Dez. 1955	835	Dez. 1954	76	Dez. 1955	74	Dez. 1955	372
Rhodesien, Süd-	Dez. 1954	6	Dez. 1956	3 281	Dez. 1956	97	Dez. 1956	239	Dez. 1956	374
Sudan	1954/55[7])	20	1955/56[7])	6 907	1947/48–1951/52[7])	4	1954/55[7])	6 000	1955/56[7])	5 748
Südafrikan. Union	1947/48–1951/52[7])	680[9])	Aug. 1955	11 709	Aug. 1954	491[9])	Aug. 1954	37 142	Aug. 1954	5 407
Südwestafrika	1954/55[7])	36	1955/56[7])	1 700	1954/55[7])	30	1955/56[7])	3 100	1955/56[7])	300
Tanganjika	...	...	1955/56[7])	7 005	1954/55[7])	12	1955/56[7])	2 949	1955/56[7])	4 117
Tunesien	1954/55[7])	81	1954/55[7])	502	1954/55[7])	15	1954/55	3 045	1954/55[7])	1 427
Westafrika, Frz.-	1952/53[7])	250	1952/53[7])	9 500	1952/53[7])	300	1947/48–1951/52[7])	11 172[8])	1952/53[7])	7 800[8])
Amerika										
Nord- u. Mittelamerik.										
Dominik. Republ.	Juni 1955	242	Juni 1955	917	Juni 1954	947	Juni 1955	59	Juni 1955	700
Guatemala	April/Mai 1955	169	Apr./Mai 1956	1 033	Apr./Mai 1955	390	Apr./Mai 1956	756	Apr./Mai 1956	78
Honduras	Dez. 1955	193	Dez. 1956	1 121	Juli/August 1953	530[3])	Aug. 1956	11	Dez. 1954	58[3])
Kanada[4])	Juni 1956	855	Dez. 1956	9 851	Dez. 1955	5 983	Dez. 1956	1 190	Mai 1951	18
Mexiko	Dez. 1952	3 000[3])	Dez. 1955	15 713	Dez. 1955	6 896	Dez. 1955	5 086	Dez. 1955	8 522
Ver. Staaten[4])	Jan. 1955	2 710[3])	Jan. 1957	95 166	Jan. 1957	52 207	Jan. 1957	30 838	1956/57[7])	2 835[13])
Südamerika										
Argentinien	März 1956	5 849	Juni 1956	45 396	Juni 1956	3 858	Juni 1956	47 376	...	...
Bolivien	1950/51[7])	157	Jan. 1954	2 260[3])	Jan. 1951	509	1953/54[7])	6 464[3])	Okt. 1950	1 229
Brasilien	Dez. 1955	7 564	Dez. 1956	66 695	Dez. 1956	41 416	Dez. 1956	18 867	Dez. 1956	10 339
Chile	April/Juni 1955	446	1955/56[7])	2 560	Juni 1956	741	Juni 1956	6 540	1955/56[7])	1 300
Ecuador[14])	1947/48–1951/52[7])	106	Aug. 1956	1 274	1947/48–1951/52[7])	451	1947/48–1951/52[7])	1 720	1947/48–1951/52[7])	1 038
Kolumbien	Dez. 1954	1 285[15])	Dez. 1955	12 500[15])	Okt./Dez. 1956	1 455	Okt. 1956	1 126[15])	Okt. 1956	215[15])
Paraguay	Dez. 1954	354	1954/55[7])	4 008	1947/48–1951/52[7])	340[16])	1954/55[7])	222	1952/53[7])	68
Peru	Dez. 1955	529[3])	Dez. 1955	3 439	Dez. 1955	1 341	Dez. 1955	16 505	Dez. 1955	2 254
Uruguay	Mai 1951	667	Mai 1956	7 305	Mai 1955	235[3])	Mai 1956	22 954	Mai 1951	19
Asien										
Birma	März 1955	14	März 1956	4 790[17])	März 1956	522[17])	März 1956	37[17])	März 1956	239
China (Taiwan)	...	...	Dez. 1956	85	Dez. 1955	2 799	...	...	Dez. 1954	133
China (Volksrepub.)	April 1955	7 312	1954/55[7])	44 847	1955/56[7])	84 026	1954/55[7])	42 109[3])	1955/56[7])	45 827[3])
Indien	1955/56[7])	1 503	1955/56[7])	158 863	1955/56[7])	4 660[3])	1955/56[7])	38 666	1955/56[7])	56 628
Indonesien	Dez. 1955	634	1955/56[7])	4 073	Dez. 1954	1 378	1955/56[7])	2 782	1951/56[7])	7 174
Irak	1951/52[7])	300	1951/52[7])	1 510	...	...	1951/52[7])	10 000	1951/52[7])	3 000
Iran	1953/54[7])	370[3])	März 1954	5 000[3])	1947/48–1951/52[7])	5[5])	März 1954	17 750[3])	1947/48–1951/52[7])	8 250[14])
Japan[4])	Febr. 1955	897	Febr. 1957	3 177	Febr. 1957	1 546	Febr. 1957	945	Febr. 1957	669
Kambodscha	Dez. 1954	3	Dez. 1956	980	Dez. 1954	328	—	—	...	...
Korea, Süd-	Dez. 1954	16	Dez. 1956	917	Dez. 1956	1 161	Dez. 1956	1[3])	Dez. 1955	38
Malaya	Dez. 1954	1	Dez. 1956	287	Dez. 1955	404	Dez. 1955	27	Dez. 1955	268
Pakistan	1953/54[7])	470	1953/54[7])	31 060	1953/54[7])	104	1953/54[7])	6 145	1953/54[7])	10 067
Philippinen	März 1956	214	März 1956	836	Jan. 1956	5 765	Jan. 1956	17	Jan. 1956	477
Syrien	Dez. 1955	101	Dez. 1955	545	...	...	Dez. 1955	4 340	Dez. 1955	1 690
Thailand	Dez. 1954	178	Apr./Mai 1955	5 724	Dez. 1954	2 859	...	...	1954/55[7])	36
Australien u. Ozeanien										
Australien	März 1956	770	März 1956	16 457	März 1956	1 166	März 1957	149 605	...	...
Neuseeland	Jan. 1955	160	Jan. 1955	5 924	Jan. 1955	689	Juni 1956	40 225	...	...
Welt (ohne Sowjetunion)	**1954/55**	**60 000**	**1955/56**	**799 000**	**1955/56**	**337 300**	**1955/56**	**786 000**	**1954/55**	**313 700**

[1]) Einschl. Berlin (West). — [2]) Einschl. Sowjetsektor von Berlin. — [3]) Nichtamtlich. — [4]) In landwirtschaftlichen Betrieben. — [5]) Durchschnitt von 2 Jahren. — [6]) Tiere älter als 1 Jahr. — [7]) Monat der Zählung nicht angegeben. — [8]) Erhebung für Besteuerung. — [9]) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — [10]) Nur ehemalig Franz.-Marokko. — [11]) Einschl. Brit.-Kamerun. — [12]) Nur Brit.-Kamerun. — [13]) Im Laufe des Jahres geschorene Angoraziegen. — [14]) Durchschnitt von 3 Jahren. — [15]) Ohne die 4 als »Intendencias« und die 4 als »Comisarias« bezeichneten Landesteile. — [16]) Durchschnitt von 4 Jahren. — [17]) Ohne Putao, Chin-Hils, die Shan-Staaten und Karenni.

E. Industrie

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie um 1936 und 1955

Vorbemerkung: Falls nicht anders vermerkt, ist unter »Verarbeitende Industrie« die Produktion (einschl. Reparaturarbeiten) in Fabriken zu verstehen. Bergbau, Baugewerbe und öffentliche Versorgungsbetriebe (Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke) sind ausgenommen. Ein Vergleich zwischen den aufgeführten Ländern ist indessen dadurch erschwert, daß der Zahlenrahmen im allgemeinen in verschiedener Weise auf Betriebe begrenzt ist, die Kraftmaschinen benutzen, eine bestimmte Mindestzahl von Arbeitern beschäftigen oder einen bestimmten Produktionswert aufweisen; das Handwerk ist in den Zahlen derjenigen europäischen Staaten nicht enthalten, die grundsätzlich zwischen Industrie und Handwerk unterscheiden. Soweit nicht anders vermerkt, sollen die aufgeführten Zahlen folgenden Bestimmungen entsprechen: **Betriebe**: Örtliche Einheiten. — **Beschäftigte Personen**: Durchschnittszahl der bei der Produktion Beschäftigten ohne Verkaufs- und Verteilungspersonal. — **Angestellte**: Hierunter fallen das leitende sowie Büro- und technische Personal. Tätige Inhaber sind z. T. eingeschlossen. — **Bruttoproduktionswert**: Fabrikationswert der hergestellten Waren einschl. Nebenprodukte. — **Nettoproduktionswert**: Bruttoproduktionswerte, abzüglich Material- und Brennstoffverbrauch, Strombezug, Verbrauch von Verpackungsmitteln sowie vergebene Lohnarbeiten.

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen: Arbeiter	Beschäftigte Personen: Angestellte	Löhne und Gehälter: Löhne	Löhne und Gehälter: Gehälter	Produktionswert: Brutto	Produktionswert: Netto
			Anzahl	1000		Millionen Währungseinheiten			
Europa									
Deutsches Reich[1])	Reichsmark	1936	.	5 211,6	903,5[5])	10 725		.	26 400
Bundesrepublik Deutschland[1])	Deutsche Mark	1950	46 642	3 526,6[2])	698,9[3])[5])	9 915,2	3 075,0	73 250	34 912
		1956	52 204	5 226,0[2])	1 112,1[3])[5])	22 314,0	7 543,9	.	.
		1957	51 918	5 378,2[2])	1 175,0[3])[5])	23 844,1	8 345,4	.	.
Sowjet. Besatzungszone	DM-Ost	1956	18 033	2 413		.	.	.	.
Saarland[4])	Französ. Franc	1949	739	67,4	10,5[5])	.	.	117 100	45 800
		1956	.	90,5	16,3[5])	.	.	335 600	164 400
Bulgarien	Lew	1956	7 820	312,3	55,5	2 350	492	25 695	10 690
Dänemark[6])	Dänische Krone	1939[7])	5 737	182,8	31,1[8])	.	.	2 870[9])	1 358[9])
		1955[9])	6 686	247,5	62,8	2 270	935	13 041	5 588
Finnland	Finnmark	1937	3 899	201,0	12,9	2 638	.	20 414	8 511
		1955	.	295,5	50,9	.	.	697 000	237 000
Frankreich	Französ. Franc	1954[34])	708 939	4 576		.	.	.	.
Griechenland	Drachme	1949	.	180	30	.	.	5 400	.
		1955	3 000	152	8	1 540	260	15 200	.
Großbritannien u. Nordirland[10])	Pfund Sterling	1935	49 218	4 679	696	520[11])	.	2 900	1 226
		1955	.	6 559	1 554	.	.	.	6 981
Irland	Irisches Pfund	1937	3 079	81,6[12])	15,4[13])	8,86	3,01	72,49	24,49
		1954[14])	.	130,0[12])	22,3[13])	36,9	10,7	327,4	89,0
Italien[34])	Ital. Lira	1937/39	903 668	2 518	1 021	8 715	.	95 446[15])	29 703[15])
		1951[16])	631 683	2 408	1 099	683 005	162 736	.	.
Jugoslawien	Jugosl. Dinar	1938[17])	2 940	179,4	17,6	1 622	.	44 696	.
		1955	2 276	614,0		66 584		1 337	528
Luxemburg	Luxemburg. Franc	1937	.	23,9		317		.	.
		1954	.	27,5	3,8	2 195	575	14 630	4 946
Niederlande	Holländ. Gulden	1930[34])	94 720	488	240	.	.	.	.
		1955	10 189	733	165	.	.	.	.
Norwegen	Norweg. Krone	1937[18])	4 260	137,6	17,8[8])	376	87[8])	2 674	972
		1954	6 331	229	43,2[8])	2 094	566[8])	13 377	5 925
Österreich[19])	Schilling	1956	4 480	456,7	84,4	.	.	.	.
Polen[20]) u. Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	Zloty	1946	21 217	1 077	126	44 772	9 522	.	.
		1955	.	2 636		.	.	46 052	.
Portugal	Escudo	1955[21])	3 389	132,5	8,1	839,0	202,6	12 365	4 890
Rumänien	Leu	1937[22])	3 512	246,0	32,9	7 666	.	64 567	.
		1955[33])	.	1 208		.	.	.	.
Schweden	Schwed. Krone	1937[23])	17 226	546	67	.	.	6 702	.
		1954	16 857	642,3	157,7	5 401	1 976	.	13 030
Schweiz[31])	Schweizer Franc	1957	12 345	647		.	.	.	.
Tschechoslowakei	Tschechen-Krone	1947	.	924	174	32 786	9 729	214 992	93 238
		1956	18 193	1 352		.	.	.	.
Türkei	Türkisches Pfund	1937[24])	.	.	4,4	14,6	4,4	236,1	109,4
		1954[32])	1 018	221		474		3 920	1 510
Ungarn	Pengö	1938[25])	3 850	288,5	40,5	344	158	3 044	1 310
	Forint	1955	3 990	583,1	198,5	7 602	3 304	68 158	.
Sowjetunion[33])	Rubel	1956	.	18 457		.	.	.	.
Afrika									
Ägypten	Ägypt. Pfund	1937	87 406	247		.	.	.	.
		1954[26])	3 651[27])	218,7	25,4	22,0	8,9	297,2	78,2
Rhodesien, Süd-[28])	Südrhodes. Pfund	1938	299	16,63	0,93[29])	0,89	0,36	5,11	2,33
		1953	714	66,59	3,56[29])	9,74	3,28	61,87	26,08
Südafrikanische Union[30])	Südafrik. Pfund	1936/37	8 713	244,6	24,1	27,0	6,0	145,6	65,3
		1952/53	13 700	609,3	63,6	167,8	46,4	1 027,9	443,9

[1]) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (ohne Bergbau und Handwerksbetriebe); 1936 Stand Ende Juni. Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Jahresdurchschnitte. Der Brutto- und der Nettoproduktionswert beziehen sich hier nur auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten; daher Abweichung von den Zahlen S. 200. — [2]) Einschl. gewerbliche Lehrlinge. — [3]) Einschl. kaufmännische und technische Lehrlinge. — [4]) Betriebe mit 11 und mehr Beschäftigten. — [5]) Einschl. Verkaufs- und Verteilungspersonal. — [6]) Betriebe mit 6 und mehr Arbeitern. — [7]) Einschl. einer kleinen Anzahl nicht industrieller Betriebe. — [8]) Ohne tätige Inhaber. — [9]) Ohne Molkereien und Speckräuchereien. — [10]) Betriebe mit mehr als 11 Beschäftigten. — [11]) Schätzung. — [12]) Durchschnittszahl der Arbeiter an 5 Stichtagen im Jahr 1937 und an 12 Stichtagen ab 1947. — [13]) Stand Mitte Oktober. — [14]) Betriebe mit mehr als 3 Arbeitern. — [15]) Einige Industriegruppen ausgenommen. — [16]) Örtliche Einheiten, nicht vergleichbar mit 1937—1939. — [17]) Betriebe mit 20 und mehr Arbeitern oder einer Kraftmaschinenleistung von mehr als 20 PS. — [18]) Nur Betriebe mit jährlich 12 000 und mehr geleisteten Arbeiterstunden. — [19]) Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten; ohne 5 493 Sägewerke mit 27 307 Beschäftigten und ohne Mineralölraffinerien. — [20]) Betriebe mit 5 und mehr Arbeitern; einschl. Bergbau. — [21]) Stand 31. Dezember. — [22]) Betriebe mit 11 und mehr Arbeitern oder einer Kraftmaschinenleistung von mehr als 20 PS. — [23]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. — [24]) Staatl. subventionierte Betriebe; einschl. Bergbau. — [25]) Einschl. Versorgungsbetriebe. — [26]) Stand Juni. — [27]) Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern. — [28]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten oder solche, die Kraftmaschinen verwenden. — [29]) Einschl. Verkaufspersonal. — [30]) Betriebe mit 3 und mehr Beschäftigten, die außerdem Kraftmaschinen verwenden. — [31]) Erfaßt sind nur die Arbeiter und technischen Angestellten, die dem Schweizer Fabrikgesetz unterliegen. Einschließlich Färbereien und Wäschereien (162 Betriebe mit 3 653 Beschäftigten) sowie einige kleinere Wirtschaftszweige, die nicht zur Industrie gehören. — [32]) Nur größere Industrien (staatliche und private Betriebe). — [33]) Industrie; Sowjetunion ohne 1,1 Mill. Beschäftigte in handwerklichen Produktionsgenossenschaften und ohne Beschäftigte in industriellen Nebenbetrieben der Kolchosen sowie in Reparaturwerkstätten der Maschinen und Traktorenstationen. — [34]) Gewerbliche Betriebszählungen.

1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie um 1936 und 1955

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen		Löhne und Gehälter		Produktionswert	
				Arbeiter	Angestellte	Löhne	Gehälter	Brutto	Netto
			Anzahl	1000		Millionen Währungseinheiten			
Amerika									
Nord- und Mittelamerika									
Dominikanische Republ.	Dominikan. Peso	1937	1 342	28,8	3,2	6,5		22,9[1]	.
		1956	3 002	76,5	5,9	34,7		173,3	.
Guatemala[2]	Quetzal	1946	757	19,5[3]	2,2[3]	0,5[3]	0,2[3]	41,9	21,8
		1953	1 032	16,3[3]	3,7[3]	0,7[3]	0,4[3]	61,5	25,7
Kanada	Kanadisch. Dollar	1937	24 834	545	116	526	196	3 625	1 509
		1955	38 182	1 011	287	2 995	1 147	19 514[1]	8 753
Mexiko	Mexikan. Peso	1935	7 103	205,5	27,9	142,9	50,3	1 091	492
		1956	.	128,4	21,5	870,5	359,7	10 865	.
Puerto Rico	US-Dollar	1939[4]	798[5]	23,5	2,3	9,2	3,5	111,5	35,2
		1954	1 938	60,3	8,7	59,3	24,0	480,7[1]	188,3
Vereinigte Staaten	Dollar	1939	173 802	7 808	1 719	8 998	3 708	.	24 487
		1954[6]	288 000	12 373[7]	3 753	44 595	21 381	.	116 913
		1955[6]	300 000	12 981	3 864	49 739	22 481	.	131 938
Südamerika									
Argentinien	Argentin. Peso	1937	48 245	524	54	711	173	4 427[7]	1 437[7]
		1950	81 599	879	251	6 005	1 526	36 020[1]	18 810[1]
Bolivien	Boliviano	1940	1 041	9,4	1,1	36,2	13,3	478,6	.
		1955	1 606	17,0	3,4	4 811	1 727	40 592	.
Brasilien	Cruzeiro	1939	35 355	669,1	145,5	1 422	425	15 638	6 420
		1956[8]	5 717	808,2	.	35 056[21]	.	307 885[1]	.
Chile[9]	Chilenisch. Peso	1938[10]	3 539	88,9	8,8	345	114	3 996	1 861
		1953[11]	4 109	164,0	22,6	10 091	3 964	91 464	40 741
Kolumbien	Kolumb. Peso	1944/45	7 853[12]	115,5	19,9	66,5	30,9	641,1[7]	144,8[7]
		1953	11 243[12]	199,1		430,5		3 840,2	1 498,7
Peru	Sol	1942[13]	144[14]	51,8		166		528	387
		1955	373[15]	50,2	9,1	442	236	.	.
Uruguay	Uruguay. Peso	1936	10 549	57,7	8,2	24,2	7,4	231,0	91,4
		1951	24 296	180.2	.	.	.	1 133,8	.
Venezuela[16]	Bolivar	1936	8 025	41,2	6,7	49,5	7,6[17]	271,2[1]	159,0
Asien									
Birma[18]	Kyat	1938	1 019	86,4	.	6,63[19]	.	.	.
		1953	1 982	86,5	4,4	23,66	19,57	388,6	149,1
Indien[20]	Indische Rupie	1948	5 690	1 546	159[21]	1 347	261	9 536	3 173[22]
		1954	6 637	1 534	181[21]	1 712	411	12 875	3 729[22]
Japan[23]	Yen	1937	106 005	3 215[24]	234[24]	1 152		16 356	.
		1955	187 112	4 964[24]		793 549		6 564 427	2 099 095
Korea, insgesamt[16]	Hwan	1937	6 298	170,1	37,0	96	.	959	.
		1944	9 323	235,5	65,0	.	.	1 800	.
Korea, Süd	Hwan	1946	5 249	102,0	20,2	244	.	.	.
		1947	3 246	156,3	44,5	.	.	.	.
Australien und Ozeanien									
Australien[25]	Austral. Pfund	1937/38	25 902	477	51[26]	85,3	14,4[27]	482	185
		1955/56	51 979	874	129[26]	706,2	130,6[27]	3 652	1 446
Neuseeland[28]	Neuseeländ. Pfund	1937/38	5 780	81,9	15,1	15,4	4,2	106,5	34,8
		1955/56	8 515	134,5	23,6	87,8	20,0	584,0	201,2

[1]) Absatzwert. — [2]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten; 1953 mit 3 und mehr Beschäftigten. — [3]) Angaben für einen Monat. — [4]) Ohne Abstielen und Wiedertrocknen von Tabak, sowie Mahlen und Rösten von Kaffee. — [5]) Betriebe mit einem Produktionswert von jährlich mindestens 2 000 Dollar. — [6]) Betriebe, die außer dem tätigen Inhaber 1 oder mehr Personen beschäftigen. — [7]) Ohne Gewinne. — [8]) Die wichtigsten Betriebe des Landes. — [9]) Einschl. Steinbrüche und einige weitere Gewerbezweige. — [10]) Betriebe mit einem Kapital von 50 000 Pesos und mehr. — [11]) Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten und mit einem Kapital von 100 000 Pesos und mehr oder einem Produktionswert von mehr als 250 000 Pesos. — [12]) Betriebe mit 6 und mehr Arbeitern und einem jährlichen Produktionswert von 6 000 Pesos und mehr. — [13]) Einschl. Baugewerbe. — [14]) Registrierte Betriebe. — [15]) Betriebe mit 8 und mehr Beschäftigten. — [16]) Einschl. Versorgungsbetriebe. — [17]) Ohne Gehälter der Staats-Angestellten (1936: 1 085 Angestellte). — [18]) Betriebe mit 20 und mehr Arbeitern; 1953 mit 10 und mehr Arbeitern. — [19]) 1938: Löhne von 15 631 Arbeitern. — [20]) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und Kraftmaschinen. — [21]) Einschl. Verteilungspersonal. — [22]) Ohne Abschreibungen. — [23]) 1937 Privatbetriebe mit 5 und mehr, 1955 mit 4 und mehr Arbeitern. — [24]) Letzter Tag des angegebenen Jahres. — [25]) Betriebe mit Kraftmaschinen und 4 und mehr Beschäftigten. — [26]) Ohne tätige Inhaber. — [27]) Ohne Entnahmen für tätige Inhaber. — [28]) Betriebe mit 2 und mehr Beschäftigten oder mit Kraftmaschinen.

2. Index der Beschäftigten*) in der verarbeitenden Industrie 1952 bis 1957

1950 = 100

Land	Originalbasis	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Europa							
Bundesrepublik Deutschland	1950	114	118	124	135	143	149
Belgien 1)	1953	104	103	104	107	109	110
Dänemark	1950	97	100	104	103	102	...
Finnland 1)	1953	99	94	96	100	103	100
Frankreich	1938/1954	103	101	101	102	104	107
Griechenland 1)	1950	101	97	102	103	100	101
Großbritannien 2)	1950	101	103	106	108	108	108
Irland 3)	1950	98	104	104	106	100	99
Italien 1) 4) 5)	1953	101	101	102	103	105	107
Jugoslawien 4) 6)	1952	100	103	117	130	136	146
Niederlande	1953	100	103	107	109	112	111
Norwegen	1950	102	103	105	107	108	108
Österreich	1937	104	101	105	112	115	116
Schweden 1)	1950	100	98	99	101	102	102
Schweiz 1)	1938	112	112	115	119	125	131
Außereuropäische Länder							
Argentinien 1)	1943/1952	97	91	92	95	95	94
Australien	1953	98	99	104	107	108	108
Japan 7)	1951	103	108	113	112	116	124
Kanada	1949	108	112	107	108	114	115
Südafrikanische Union	1948	107	109	111	113	114	...
Vereinigte Staaten	1953	109	115	107	110	113	112

*) Betriebsinhaber sind im allgemeinen nicht mitenthalten. — 1) Ohne Angestellte. — 2) Ohne Nordirland; Stichtag 30. Juni. — 3) Monatsdurchschnitt September, bis 1952 Oktober. — 4) Einschl. Bergbau. — 5) Einschl. Energiewirtschaft. — 6) 1952 = 100. — 7) 1951 = 100.

3. Index der industriellen Produktion 1938 und 1951 bis 1957 nach Indexgruppen

1950 = 100

Vorbemerkung: Der Index umfaßt grundsätzlich Bergbau, verarbeitende Industrie und Energiewirtschaft, jedoch nicht das Baugewerbe. Zum Unterschied von der in Deutschland gebräuchlichen Abgrenzung enthält der Bergbau im Ausland meist auch die Gewinnung von Steinen und Erden. Dagegen sind die Kokereien und Brikettfabriken in der verarbeitenden Industrie mitenthalten.

Land	Indexgruppe	Originalbasis	1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	Gesamte Industrie	1950	107	119	126	139	155	178	192	204
	Bergbau 1)	»	117	112	120	123	128	136	143	147
	Verarbeitende Industrie 1)	»	108	119	127	141	158	183	197	209
	Eisenschaffende Industrie	»	146	117	137	126	141	177	193	202
	Chemische Industrie	»	97	119	118	140	159	180	197	221
	Investitionsgüterindustrien	»	116	131	146	154	181	223	243	253
	Textilindustrie	»	93	113	109	130	139	151	161	167
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	103	113	121	142	150	165	177	195
	Energiewirtschaft	»	72	117	128	134	151	170	189	203
Belgien	Gesamte Industrie	1953	.	113	108	107	113	124	132	131
	Bergbau	»	.	108	110	109	106	109	108	106
	Verarbeitende Industrie	»	.	115	107	106	114	127	136	137
	Eisenschaffende Industrie	»	.	133	131	116	127	151	163	156
	Investitionsgüterindustrien	»	.	118	114	108	116	136	146	146
	Textilindustrie 2)	»	.	100	83	93	99	102	111	114
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	104	108	110	114	117	119	122
	Energiewirtschaft	»	.	113	113	117	128	135	143	151
Dänemark	Gesamte Industrie, ohne Bergbau	1949	.	102	98	102	108	114	113	117
	Verarbeitende Industrie	»	.	101	96	100	109	110	108	113
	Chemische Industrie	»	.	102	92	98	107	108	111	114
	Textilindustrie	»	.	90	83	89	85	80	80	91
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	100	96	98	101	106	106	111
	Energiewirtschaft	»	.	115	122	123	144	168	178	166
Finnland	Gesamte Industrie	1948	66	116	111	118	135	150	154	158
	Bergbau	»	71	125	134	137	151	185	198	233
	Verarbeitende Industrie	»	67	116	111	117	135	150	154	156
	Papiererzeugende und -verarbeitende Industrie	»	96	117	101	109	136	156	164	179
	Investitionsgüterindustrien	»	49	125	124	122	139	154	158	160
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	110	121	128	139	151	161	160
	Energiewirtschaft	»	66	110	116	131	137	163	164	185
Frankreich	Gesamte Industrie	1952	83	112	111	112	123	134	149	163
	Bergbau	»	89	109	114	111	114	120	124	131
	Verarbeitende Industrie	»	86	113	111	111	123	137	153	169
	Eisenschaffende Industrie	»	73	117	128	115	121	146	154	164
	Chemische Industrie	»	73	121	109	117	137	162	176	204
	Investitionsgüterindustrien	»	76	115	119	117	130	148	173	189
	Textilindustrie	»	100	100	93	97	103	98	106	119
	Energiewirtschaft	»	61	112	118	119	129	140	154	168
Großbritannien u. Nordirland	Gesamte Industrie	1948 (für 1938: 1949)	75 3)	104	101	106	115	122	120	123
	Bergbau		110	103	105	104	105	104	105	105
	Verarbeitende Industrie		70	104	100	106	115	123	121	123
	Eisenschaffende Industrie	»	.	103	107	108	114	123	125	129
	Chemische Industrie	»	.	109	107	123	136	145	149	155
	Investitionsgüterindustrien	»	.	107	106	110	120	133	128	131
	Textilindustrie	»	.	100	81	96	99	97	97	96
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	98	101	107	108	109	113	115
	Energiewirtschaft	»	57	106	110	115	125	132	138	141

1) Gewinnung von Steinen und Erden in der verarbeitenden Industrie, Kokereien und Brikettfabriken im Bergbau mitenthalten. — 2) Einschl. Chemiefasererzeugung. — 3) Einschl. Baugewerbe.

3. Index der industriellen Produktion 1938 und 1951 bis 1957 nach Indexgruppen

1950 = 100

Land	Indexgruppe	Originalbasis	1938	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Italien	Gesamte Industrie	1953	79	115	116	128	139	152	163	176
	Bergbau	»	107	109	128	146	161	179	203	227
	Verarbeitende Industrie	»	84	114	115	128	139	151	163	175
	Eisenschaffende Industrie	»	98	132	149	146	178	227	251	285
	Chemische Industrie[1]) [2])	»	77	131	123	152	185	205	225	233
	Investitionsgüterindustrien	»	74	108	116	128	130	143	148	164
	Textilindustrie	»	91	108	99	104	107	99	104	115
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	73	103	107	110	117	124	132	139
	Energiewirtschaft	»	.	115	121	127	135	142	149	152
Niederlande	Gesamte Industrie	1953	72	104	104	113	125	134	139	143
	Bergbau	(für 1938:	.	102	102	102	102	103	104	108
	Verarbeitende Industrie	1938)	73	104	104	114	126	136	142	145
	Eisenschaffende Industrie	»	.	117	119	168	199	235	224	246
	Chemische Industrie[1]) [3])	»	48	106	100	107	118	126	132	142
	Investitionsgüterindustrien	»	66	105	107	123	147	164	171	168
	Textilindustrie[3])	»	73	106	106	119	128	130	134	133
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	89	101	105	109	113	118	123	127
	Energiewirtschaft	»	56	105	113	124	137	145	161	171
Österreich	Gesamte Industrie	1937	69[4])	114	115	117	133	155	161	170
	Bergbau	»	75[4])	119	126	135	147	157	163	171
	Verarbeitende Industrie	»	69[4])	113	114	115	132	154	160	170
	Eisenschaffende Industrie	»	63[4])	112	123	135	166	198	220	255
	Chemische Industrie[5])	»	52[4])	107	96	107	125	139	136	152
	Investitionsgüterindustrien	»	53[4])	118	125	110	130	171	171	175
	Textilindustrie	»	106[4])	117	100	107	119	125	132	137
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	85[4])	106	111	114	112	123	136	140
	Energiewirtschaft[6])	»	37[4])	116	128	139	157	172	190	202
Schweden	Gesamte Industrie	1935	62	105	104	105	110	116	120	124
	Bergbau[7])	»	99	112	126	126	115	131	144	144
	Verarbeitende Industrie	»	62	104	102	103	108	114	117	122
	Eisenschaffende Industrie[8])	»	82	112	126	123	135	153	169	177
	Papiererzeugende u. -verarbeitende Industrie	»	63	110	93	104	120	127	131	141
	Textilindustrie	»	70	101	84	97	97	92	93	96
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	71	99	102	103	105	111	111	110
	Energiewirtschaft[6])	»	45	106	113	124	132	136	147	160
Außereuropäische Länder										
Argentinien	Gesamte Industrie	1952	61[9])	103	96	95	103	112	112	...
	Bergbau	(vor 1953:	92[9])	105	110	119	125	131	135	...
	Verarbeitende Industrie	1943)	61[9])	102	95	93	101	110	109	...
	Maschinenbau	»	23[9])	96	92	82	84	95	90	...
	Textilindustrie	»	46[9])	99	81	81	86	91	92	...
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	78[9])	96	99	104	105	111	126	...
	Energiewirtschaft	»	56[9])	105	104	110	119	127	135	...
Brasilien	Gesamte Industrie	1948	.	107	112	121	130	137	138	...
	Bergbau	»	.	113	115	115	121	137	166	...
	Verarbeitende Industrie	»	.	107	112	121	131	137	136	...
	Eisenschaffende Industrie	»	.	109	114	129	150	152	173	...
	Textilindustrie	»	.	96	102	107	126	132	118	...
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	113	122	128	128	140	139	...
	Energiewirtschaft[6])	»	.	108	116	118	132	144	161	...
Indien	Gesamte Industrie	1951	.	100	104	106	113	122	133	147
	Bergbau	»	.	100	106	104	107	112	115	...
	Verarbeitende Industrie	»	.	100	103	106	113	123	134	...
	Eisenschaffende Industrie	»	.	100	102	96	113	113	119	...
	Chemische Industrie	»	.	100	118	130	141	159	171	...
	Investitionsgüterindustrien	»	.	100	79	82	101	137	175	...
	Textilindustrie	»	.	100	104	107	110	114	120	...
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	100	110	104	101	120	133	...
	Energiewirtschaft[6])	»	.	100	105	113	127	131	164	...
Japan	Gesamte Industrie	1950	160	136	150	183	197	214	260	295
	Bergbau	(für 1938:	130	114	118	127	121	122	134	147
	Verarbeitende Industrie	1934–1936)	175	140	156	195	212	231	284	323
	Eisenschaffende Industrie	»	.	156	168	198	201	241	297	332
	Chemische Industrie	»	.	134	157	202	257	310	350	426
	Investitionsgüterindustrien	»	153	157	164	213	205	205	309	...
	Textilindustrie	»	239	140	160	185	198	208	242	273
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	142	125	137	193	229	247	282	281
	Energiewirtschaft	»	78	110	120	131	141	152	175	195
Kanada	Gesamte Industrie	1935–1939	48	107	110	117	116	126	134	134
	Bergbau	»	75	111	120	128	144	166	187	200
	Verarbeitende Industrie	»	44	106	108	115	110	118	125	123
	Eisenschaffende Industrie	»	36	113	113	118	91	128	152	145
	Chemische Industrie	»	44	106	107	112	112	115	119	120
	Papiererzeugende u. -verarbeitende Industrie	»	40	108	102	106	110	116	121	118
	Investitionsgüterindustrien	»	36	113	119	130	115	122	131	125
	Textilindustrie	»	42	98	87	88	76	87	86	82
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	50	103	109	111	112	117	121	125
	Energiewirtschaft	»	52	112	120	127	133	144	155	160
Vereinigte Staaten	Gesamte Industrie	1947–1949	43	108	112	121	113	127	130	131
	Bergbau	(für 1938:	59	110	109	110	106	116	123	122
	Verarbeitende Industrie	1935–1939)	41	107	111	120	112	124	127	128
	Eisenschaffende Industrie	»	.	113	101	117	92	121	118	114
	Chemische Industrie	»	.	112	113	121	122	138	146	151
	Investitionsgüterindustrien	»	.	113	126	144	129	142	148	151
	Textilindustrie	»	.	96	93	94	86	96	94	88
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien	»	.	102	103	104	103	106	109	109
	Energiewirtschaft	»	33	114	124	134	144	161	177	188

[1]) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie und Kokereien. — [2]) Einschl. Mineralölverarbeitung. — [3]) Chemiefasererzeugung in der Textilindustrie mitenthalten. — [4]) 1937. — [5]) Einschl. kautschukverarbeitende Industrie. — [6]) Ohne Gaswerke. — [7]) Nur Eisenerzbergbau. — [8]) Einschl. NE-Metallindustrie. — [9]) 1939.

4. Index der industriellen Produktion 1938 und 1950 bis 1957 nach Monaten

arbeitstäglich 1950 = 100

Vorbemerkung: siehe Tabelle 3

Jahr / Monat	Europa											
	Bundesrepublik Deutschland	Belgien	Dänemark[1])	Finnland[2])	Frankreich	Griechenland[2])	Großbritannien und Nordirland	Irland [2]) [3])	Italien [3])	Jugoslawien[2])	Luxemburg	Niederlande
Originalbasis	1950	1936—38 / 1953	1949	1948	1952	1939	1946 / 1948	1936 / 1953	1948 / 1953	1956	1937—38 / 1947	1938 / 1953
1938	107	89[6])	.	66	83	93[7])	75[8])	59	79	59[7])	68	72
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	119	113	102	116	112	114	104	103	113	95	123	104
1952	126	108	98	111	111	114	101	100	116	95	123	104
1953	139	107	102	118	112	131	106	110	128	105	112	113
1954	155	113	108	135	123	160	115	114	139	120	115	125
1955	178	124	114	150	134	170	122	118	152	140	130	134
1956	192	132	113	154	149	176	120	113	163	154	139	139
1957	204	131	117	158	163	192	123	112	176	180	141	143
1956 Januar	179	131	112	156	143	170	123		153	130	134	130
Februar	176	121	115	156	140	164	127	112	146	116	131	129
März	183	133	111	72	146	173	125		165	146	135	139
April	194	136	104	164	151	172	121		157	142	141	144
Mai	200	138	115	166	157	174	119	117	169	147	145	150
Juni	192	136	116	160	151	176	124		167	160	142	147
Juli	187	117	76	133	144	176	110		172	147	137	134
August	186	125	117	169	104	173	97	109	141	161	132	129
September	200	134	123	170	147	178	123		171	167	139	145
Oktober	202	137	125	186	160	184	126		181	183	144	145
November	214	138	128	173	166	183	129	110	172	172	141	149
Dezember	197	131	118	147	160	184	117		163	182	144	145
1957 Januar	190	132	120	171	161	184	122		172	149	144	142
Februar	197	137	124	162	164	176	127	103	165	154	142	144
März	194	138	124	174	162	182	127		179	169	144	145
April	207	140	121	159	167	183	118		177	172	146	145
Mai	210	140	121	169	174	192	129	115	183	174	147	151
Juni	206	131	119	145	170	185	124		173	178	146	155
Juli	194	99	79	128	149	193	112		187	169	137	137
August	192	125	118	161	110	193	102	108	148	183	135	134
September	209	134	121	164	166	195	126		183	189	139	146
Oktober	214	135	120	174	169	207	127		187	202	139	142
November	225	134	120	160	179	208	131	120	179	198	138	145
Dezember	210	130	113	136	183	203	119		176	214	137	139

Jahr / Monat	noch Europa				Außereuropäische Länder							
	Norwegen	Österreich	Schweden	Spanien	Argentinien[2])	Brasilien[4])	Chile[2])	Indien	Japan[2])	Kanada	Mexiko	Ver. Staaten[3])[5])
Originalbasis	1949	1937	1935	1929—1931	1943 / 1952	1948	1936—1938	1951	1934—36 / 1950	1935—1939	1929 / 1945	1934—36 / 1947—49
1938	65	69[9])	62	.	61[7])	.	66[6])	.	160	48	64	43
1950	100	100	100	100	100	100	100	.	100	100	100	100
1951	107	114	105	113	103	107	115	100	136	107	106	107
1952	108	115	104	129	96	112	126	104	150	110	108	111
1953	114	117	105	136	95	121	131	106	183	117	108	120
1954	125	133	110	141	103	130	137	113	197	116	115	112
1955	134	155	116	158	112	137	136	122	214	126	128	124
1956	140	161	120	174	112	138	145	133	260	134	140	128
1957	144	170	125	...	116	...	...	147	295	134	...	128
1956 Januar	144	147	120	180	107	134	139	123	215	122		128
Februar	164	152	120	170	93	133	133	134	226	126	129	129
März	135	160	124	186	117	134	149	129	237	131		128
April	137	161	124	172	113	132	144	135	249	131		129
Mai	128	154	126	174	119	133	146	152	251	134	138	126
Juni	146	171	123	160	122	138	146	200	254	141		126
Juli	91	156	67	162	124	141	146	153	259	135		114
August	140	160	116	165	126	145	143	133	259	137	141	127
September	150	171	127	172	116	139	135	146	265	141		130
Oktober	152	174	131	178	116	142	156	132	267	142		135
November	154	177	132	183	100	140	152	142	276	141	144	131
Dezember	138	151	129	187	90	139	150	136	284	132		129
1957 Januar	145	154	126	187	110	...	141	140	259	129		129
Februar	165	161	130	171	103	...	127	143	277	133	...	132
März	153	164	129	191	103	...	148	138	290	134		132
April	134	172	132	183	111	...	141	148	295	135		129
Mai	144	176	133	192	117	...	146	156	305	137	...	128
Juni	150	169	132	173	115	...	142	168	304	140		129
Juli	100	166	69	176	125	...	...	162	309	134		121
August	142	166	122	180	125	...	...	141	292	136	...	129
September	155	181	132	178	120	...	...	144	298	138		130
Oktober	153	187	134	186	117	...	...	134	303	137		130
November	154	182	132	193	121	...	...	148	299	135	...	126
Dezember	136	166	132	...	114	...	...	142	305	123		119

1) Ohne Bergbau. — 2) Kalendermonatlich. — 3) Ohne Energiewirtschaft. — 4) Teilweise saisonbereinigt. — 5) Jahreszahlen einschl. Energiewirtschaft siehe Tabelle 3. — 6) 1935—38. — 7) 1939. — 8) Einschl. Baugewerbe. — 9) 1937.

5. Kohlenförderung 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	Steinkohle					Braunkohle[1])				
	1938	1954	1955	1956	1957	1938	1954	1955	1956	1957
Europa										
Deutsches Reich[2])	173 334	.	.	.	.	193 430	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	136 956	128 035	130 728	134 407	133 156	69 826	89 540	92 154	97 030	98 669
Saarland	14 389	16 818	17 329	17 090	16 455	—	—	—	—	—
Sowjetische Besatzungszone	3 523[3])	2 648	2 682	2 743	2 748	101 056[3])	181 913	200 612	205 866	212 592
Belgien	29 585	29 249	29 978	29 555	29 086	—	—	—	—	—
Bulgarien	146	294	293	370	400	1 942	8 632	9 758	10 447	9 870
Dänemark	—	—	—	—	—	—	679	801	1 392	1 600
Frankreich	46 504	54 405	55 335	55 129	56 795	1 058	1 910	2 053	2 252	2 292
Griechenland	—	—	—	—	—	108	700	782	900	1 000
Großbritannien[4])	230 636	227 688	225 157	225 583	227 220	—	—	—	—	—
Irland	120	205	201	216	200	—	—	—	—	—
Italien	1 480	1 074	1 136	1 076	1 019	873	638	416	402	385
Jugoslawien	450	988	1 137	1 232	1 227	5 287	12 675	14 070	15 869	16 780
Niederlande	13 488	12 071	11 895	11 836	11 376	171	172	256	270	288
Norwegen (Spitzbergen)	299	341	322	391	390	—	—	—	—	—
Österreich	227	177	171	166	152	3 340	6 285	6 619	6 730	6 878
Polen und Ostgeb. des Deutschen Reiches z. Z. unter poln. Verwaltung	.	91 600	94 500	95 635	94 000	.	5 909	6 045	6 183	5 952
Portugal	308	432	404	414	498	18	65	88	146	184
Rumänien	345	.	172	180	200	2 478	5 100	5 912	6 281	6 300
Schweden	431	267	282	294	300	—	—	—	—	—
Spanien	5 693	12 398	12 426	12 851	13 900	171	1 755	1 828	1 935	2 400
Tschechoslowakei	15 836	21 605	22 135	23 411	24 181	16 027	37 860	40 751	46 299	51 016
Türkei	2 589	5 712	5 496	5 892	...	158	2 087	2 416	2 628	...
Ungarn	1 042	2 435	2 688	2 376	2 300	8 316	19 101	19 624	18 216	18 924
Sowjetunion	131 700	243 700	276 100	303 700	462 960[5])	18 500	103 428	114 621	125 500	...
Afrika										
Algerien	13	303	302	297	300	—	—	—	—	—
Kongo, Belg.-	42	379	480	419	500	—	—	—	—	—
Marokko	141	486	467	482	521	—	—	—	—	—
Nigerien	368	646	761	800	800	—	—	—	—	—
Ostafrika, Port.-	10	142	173	218	200	—	—	—	—	—
Rhodesien, Süd-	1 044	2 748	3 315	3 553	3 852	—	—	—	—	—
Südafrikanische Union	16 284	33 421	32 111	33 911	35 220	—	—	—	—	—
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada	12 039	11 613	11 363	11 406	9 888	929	1 916	2 079	2 122	2 040
Mexiko	1 093	1 314	1 342	1 408	1 400	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten	355 295	379 154	442 410	476 842	465 756[5])	2 720	2 579	2 872	2 676	...
Südamerika										
Argentinien	.	94	133	152	200	—	—	—	—	—
Brasilien	907	2 055	2 268	2 238	2 000	—	—	—	—	—
Chile[5])	2 044	2 267	2 308	2 278	2 200	—	—	—	—	—
Kolumbien	331[6])	1 500	1 800	1 900	1 800	—	—	—	—	—
Peru	75	258	115	129	130	—	—	—	—	—
Venezuela	6	32	30	31	80	—	—	—	—	—
Asien										
China (Taiwan)	2 199	2 113	2 359	2 529	2 800	—	—	—	—	—
China (Volksrepublik)[7])	16 040	79 900	93 170	105 922	120 000	—	—	—	—	—
Indien	28 798	37 356	38 833	40 080	44 160	—	—	—	—	—
Indonesien	1 457	900	814	828	700	—	—	—	—	—
Japan	48 684	42 718	42 420	46 560	51 732	144	1 440	1 368	1 524	1 668
Korea, Süd-[5])	2 278[8])	891	1 308	1 815	2 100	—	—	—	—	—
Malaya	486	229	209	185	200	—	—	—	—	—
Pakistan[5])	.	563	537	663	700	—	—	—	—	—
Philippinen	41	120	130	152	100	—	—	—	—	—
Vietnam[5])	.	987	1 100	1 250	1 100	—	—	—	—	—
Australien und Ozeanien										
Australien	11 867	20 080	19 584	19 603	199 000	3 734	9 481	10 274	10 729	10 908
Neuseeland	994	827	796	812	841	1 264	1 809	1 801	1 858	1 788
Welt[9])	1 178 000	1 459 000	1 591 000	1 684 000	1710 000	262 000	497 000	536 000	565 000	591 000

[1]) Wenn nichts anderes vermerkt, einschl. Pechkohle. — [2]) Ohne Saarland. — [3]) 1936. — [4]) Ohne Nordirland; einschl. Kohle, die im Tagebau gewonnen wird, jedoch ohne Schürfbetriebe. — [5]) Einschl. Braunkohle. — [6]) Nur Teilförderung. — [7]) 25 Provinzen. — [8]) Nord- u. Südkorea. — [9]) Einschl. Ostblockstaaten; diese Angaben sind z. T. Schätzungen.

6. Gewinnung von Koks*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	Gaskoks					Zechen- und Hüttenkoks				
	1938	1953	1954	1955	1956	1938	1953	1954	1955	1956
Europa										
Deutsches Reich¹)	5 659	.	.	.	.	40 452	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	4 210	4 486	5 062	5 683	36 696	37 829	35 019	40 617	43 546
Saarland	—	—	—	—	—	3 105	3 673	3 757	4 056	4 334
Sowjetische Besatzungszone	.	.	.	.	.	1 942²)	2 327	2 581	2 705	2 795
Belgien	—	20	18	9	1	4 398	5 953	6 149	6 600	7 271
Dänemark	310	376	416	404	395	—	—	—	—	—
Finnland	71	119	106	116	97	—	—	—	—	—
Frankreich	1 749	1 319	1 147	965	880	7 636	8 631	9 211	10 725	12 237
Großbritannien³)	10 863	12 498	12 529	12 945	12 869	13 031	17 762	18 140	18 394	19 850
Irland	124	90	100	101	...	—	—	—	—	—
Italien	636	1 077	1 052	993	1 001	1 739	2 439	2 615	2 954	3 411
Jugoslawien	—	25	24	24	23	—	296	404	731	923
Luxemburg	—	31	31	34	36	—	—	—	—	—
Niederlande	893	952	929	868	764	3 158	3 286	3 380	3 901	4 237
Norwegen	75	63	62	58	...	—	—	—	—	—
Österreich	.	409	457	434	451	.	1 217	1 352	1 474	1 715
Polen und Ostgebiete des DR. z. Z. unter polnischer Verwaltung	—	—	—	—	—	.	7 902⁴)	8 521⁴)	10 035⁴)	10 510⁴)
Portugal	30	34	35	38	...	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	—	—	86	312	310	144	256
Schweden	467	617	681	699	727	112	108	120	124	133
Schweiz	498	448	445	464	...	—	—	—	—	—
Spanien	192	223	249	251	273	571	1 126	1 222	1 452	1 596
Tschechoslowakei	—	—	—	—	—	2 766	6 500⁴)	6 789⁴)	7 000⁴)	7 327⁴)
Türkei	37	74⁵)	60	...	...	85	549	509	507	503
Sowjetunion	—	—	—	—	—	—	36 883	40 337	43 589	46 536
Afrika										
Ägypten	—	21	22	23	...	—	—	—	—	—
Algerien	78	94	89	84	88	—	—	—	—	—
Rhodesien, Süd-	—	—	—	—	—	48	135	145	186	217
Südafrikanische Union	367	90	...	...	...	163	1 445	1 384	1 401	1 475
Tunesien	7	16	11	1	—	—	—	—	—	—
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada	210	136	144	66	55	1 924	3 413	2 743	3 589	3 865
Mexiko	—	—	—	—	—	.	575	399	508	574
Vereinigte Staaten	.	215	232	...	...	29 480	71 520	54 124	68 313	65 310
Südamerika										
Brasilien	—	—	—	—	—	—	332	457	481	476
Chile	79	110	107	108	...	—	243	265	236	235
Uruguay	23	36	35	31	30	—	—	—	—	—
Asien										
Indien⁶)	—	100	92	93	72	.	1 981	2 290	2 643	2 535
Japan	1 464	2 136	2 208	2 376	2 700	3 216	4 776	4 392	4 716	5 544
Australien und Ozeanien										
Australien⁷)	776	1 088	955	1 118	1 017	1 093	1 888	2 043	2 080	2 091
Neuseeland⁸)	78	76	70	68	...	—	6	6	6	...

*) Ohne Braunkohlen- und Petrolkoks. Angaben über Ostblockstaaten sind z. T. Schätzungen. — ¹) Ohne Saarland und Österreich. — ²) 1936. — ³) Ohne Nordirland (etwa 170 000 t Gaskoks jährlich geschätzt). — ⁴) Einschl. Gaskoks. — ⁵) Schätzung. — ⁶) Nur Hartkoks. — ⁷) Wirtschaftsjahr endet jeweils am 30. Juni. — ⁸) Absatz; Wirtschaftsjahr beginnt jeweils am 1. April.

7. Gaserzeugung 1938 und 1955 bis 1957

Mill. cbm

Land		1938	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	Gaswerke	3 396	.	.	.
»	Kokereien	18 510	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland					
»	Gaswerke	.	2 819	3 115	3 116
»	Kokereien¹)	.	18 072	19 469	20 031
Saarland	Kokereien	.	1 641	1 761	1 837
Belgien	Gaswerke	77	}2 940	3 192	...
»	Kokereien	.			
Dänemark²)	Gaswerke	260	394	395	385
Finnland	Gaswerke	31	44	48	57
Frankreich	Gaswerke	1 525	2 729	2 894	...
»	Kokereien	2 948	3 972	2 915	...
Großbritannien³)	Gaswerke	9 027	14 499	14 550	...
»	Kokereien	5 911	8 318	9 091	...
Irland	Gaswerke	118	171	182	178
Italien	Gaswerke	676	985	918	...
»	Kokereien	.	1 150	1 341	...
Luxemburg	Gaswerke	.	21	22	22
Niederlande	Gaswerke	.	975	929	913
»	Kokereien	597	1 482	1 602	1 592
Norwegen	Gaswerke	44	49	51	45
Österreich⁴)	Gaswerke	362	346	382	368
Portugal	Gaswerke	13	58	64	65
noch: **Europa**					
Schweden	Gaswerke	236⁵)	383	...	...
Schweiz	Gaswerke	263	323	335	...
Spanien	Gaswerke	142	316	334	...
Afrika					
Algerien	Gaswerke	57	89	98	...
Südafrikanische Union⁶)					
»	Gaswerke	27	79	79	...
»	Kokereien	67	363	380	...
Amerika					
Argentinien	Gaswerke	99⁷)	337	384	...
Brasilien⁸)	Gaswerke	131	298	314	...
Chile	Gaswerke	82	150	151	...
Kanada	Gaswerke	201	345	...	...
»	Kokereien	1 015	1 753	...	...
Vereinigte Staaten	Gaswerke	5 674	1 086⁹)	1 021	...
»	Kokereien	14 150	30 685	29 884	...
Asien					
Japan¹¹)	Gaswerke	1 096	2 356	2 784	3 096
Australien und Ozeanien					
Australien¹⁰)	Gaswerke	593	1 231	1 262	1 318

¹) Ohne Generatorgas. — ²) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. April. — ³) Ohne Nordirland. — ⁴) Ab 1955 nur Gaswerke in Wien. — ⁵) Gasabgabe. — ⁶) Berichtsjahre. — ⁷) 1939. — ⁸) Abgabe in Rio de Janeiro und Sao Paulo. — ⁹) Ohne Erdölgas (1952: 35 Mill. m³). — ¹⁰) Berichtsjahre enden jeweils am 30. Juni. — ¹¹) Einschl. Gaserzeugung der Kokereien für den öffentlichen Verbrauch.

8. Erzeugung von elektrischem Strom 1938 und 1954 bis 1957

Millionen kWh

Land	1938		1954		1955		1956		1957	
	insgesamt	in Werken für die öffentliche Versorgung	insgesamt	in Werken für die öffentliche Versorgung	insgesamt	in Werken für d. öffentliche Versorgung	insgesamt	in Werken für d. öffentliche Versorgung	insgesamt	in Werken für d. öffentliche Versorgung
Europa										
Deutsches Reich	55 333	31 244	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepubl. Deutschland[1])	31 096	17 861	67 872	41 453	75 779	46 648	84 267	52 023	90 912	56 306
Saarland	1 300	.	1 937	553	2 323	580	2 752	640	2 875	670
Sowjet. Besatzungszone[12])	14 000[13])	.	26 044	.	28 695	.	31 182	.	32 736	.
Belgien	5 132	2 580	10 339	5 719	10 949	5 969	11 847	6 532	12 612	7 152
Dänemark[2])	1 142	827	3 250	2 930	3 840	3 530	4 040	3 700	.	3 400
Finnland	3 110	1 690	5 690	3 820	6 830	4 600	6 810	4 110	7 704	...
Frankreich[3])	20 696	14 687	45 570	30 446	49 627	...	53 829	...	57 530	...
Griechenland	427	271	1 171	1 066	1 391	1 300	1 596	1 525	...	...
Großbritannien (ohne Nordirland)	.	25 708	.	74 706	.	81 837	.	87 158	.	90 971
Irland	367	367	1 406	1 404	1 499	1 498	1 570	1 570	...	1 711
Italien	.	.	35 574	29 089	38 124	31 389	40 593	33 679	41 874	...
Jugoslawien	1 090[4])	.	3 440	2 743	4 340	3 553	5 047	4 182	6 250	...
Luxemburg	462	.	989	.	1 103	.	1 163	.	1 211	.
Niederlande	3 486	2 272	10 033	7 647	10 583	8 118	11 788	9 197	12 647	9 897
Norwegen	9 638	4 329	21 780	12 929	22 682	12 908	23 749	13 599	25 461	...
Österreich	2 994	1 897	9 847	7 273	10 751	8 039	11 715	8 891	.	9 936
Polen und Ostgeb. d. DR. z. Z. unter poln. Verw.[4])	.	.	15 470	10 879	17 751	13 061	19 495	14 847	21 200	...
Portugal	426	360	1 634	1 518	1 870	1 749	2 166	...	2 162	...
Schweden	8 162	5 618	23 957	22 744	24 721	23 391	27 120	25 590	29 124	...
Schweiz[5])	7 043	5 395	13 180	10 543	15 448	12 521	14 895	12 224	15 888	...
Spanien	2 749	.	10 476	9 014	11 916	.	13 920	.	.	...
Tschechoslowakei	.	.	13 610	.	15 013	.	16 591	.	17 720	.
Türkei	312	196	1 387	974	1 584	1 132	1 785	...	...	...
Ungarn	1 399	.	4 824	3 752	5 429	4 237	5 201	4 112	5 500	...
Sowjetunion	39 400	.	150 600	.	170 100	.	192 000	.	209 520	.
Afrika										
Algerien	.	278	.	827	.	985	.	956	.	.
Kongo, Belg.-	233	.	1 292	.	1 445	.	1 743	.	...	...
Rhodesien, Nord-	.	.	1 174	32	1 268	53	1 372	73	...	...
Südafrikanische Union	5 933[6])	.	14 636	.	16 351	.	17 664	.	19 032	.
Amerika										
Nordamerika										
Kanada	28 603	26 154	73 976	65 936	82 816	72 911	...	78 000	...	...
Mexiko	2 512	2 119	6 282	5 078	7 002	5 616	7 827	6 254	8 448	...
Vereinigte Staaten	141 955	113 812	544 645	471 686	629 010	547 038	683 970	600 668	715 705	631 380
Südamerika										
Argentinien	.	2 328	.	5 325	.	5 751	.	6 303	.	...
Brasilien	2 987	1 122[7])	11 870	10 457	13 350	11 760	...	...	...	...
Chile	1 634	502	3 543	1 725	3 637	1 740	...	...	...	...
Asien										
China (Volksrepublik)[8])	.	.	11 001	.	12 278	.	16 593	.	...	.
Indien[9])	.	.	.	7 524	.	8 592	.	9 660	.	10 872
Japan	32 676	28 656	59 580	50 112	63 564	53 508	72 132	61 416	...	...
Pakistan	.	.	.	496	980	607	...	...	...	...
Philippinen	.	209	1 273	960	1 336	1 078	1 388	1 130	...	...
Australien und Ozeanien										
Australien[10])	4 353	4 103	13 707	13 151	15 172	...	16 782	...	...	...
Welt (ohne Sowjetunion)[11])	419 600	.	1 213 000	.	1 365 000	.	1 486 000	.	...	.

[1]) Ohne Erzeugung der Bundesbahnkraftwerke (unter 1 vH). — [2]) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. April. — [3]) Werke f. d. öffentl. Versorgung: An Verteilerwerke gelieferte Energie. — [4]) Werke mit 100 kW und mehr installierter Leistung. — [5]) Berichtsjahre enden jeweils am 30. September. — [6]) Berichtsjahr nicht übereinstimmend mit Kalenderjahr. — [7]) Nur Rio de Janeiro und Sao Paulo. — [8]) 25 Provinzen. — [9]) Einschl. zweier industrieller Stromerzeugungsanlagen. — [10]) Berichtsjahre enden am 30. Juni. — [11]) Ohne einige kleine Länder. — [12]) Einschl. Sowjetsektor von Berlin. — [13]) 1936.

9. Gewinnung von Erdöl*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	552	.	.	.	.
Bundesrepl. Dtschld.	(552)	2 666	3 147	3 506	3 960
Frankreich	72	509	871	1 262	1 415
Italien	—	72	205	567	1 261
Jugoslawien	1,1	216	257	294	396
Niederlande	—	939	1 024	1 097	1 523
Österreich	57	3 432	3 666	3 427	3 186
Rumänien	6 594	9 741	10 555	10 920	11 180
Sowjetunion	30 200	59 281	70 793	83 800	98 300
Afrika					
Ägypten	226	1 970	1 808	1 723[1])	2 362[1])
Marokko	3,2	118	102	98	75
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Kanada	873	12 984	17 497	23 052	25 000
Mexiko	5 510	11 969	12 793	12 972	12 694
Trinidad	2 566	3 381	3 564	4 139	4 905
Vereinigte Staaten	164 107	312 846	335 744	353 718	353 865

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Südamerika					
Argentinien	2 444	4 229	4 365	4 437	4 859
Bolivien	17,6	221	351	417	465
Ecuador	297	415	465	451	410
Kolumbien[1])	2 985	5 530	5 493	6 104	6 340
Peru	2 097	2 279	2 302	2 455	2 500
Venezuela	27 504	101 187	115 168	131 521	148 413
Asien					
Bahrain-Inseln	1 133	1 503	1 502	1 507	1 597
Brunei (Borneo)	707	4 788	5 191	5 616	5 583
Indonesien	7 393	10 775	11 790	12 500	15 000
Irak[2])	4 298	30 625	32 705	31 322	21 704
Iran	10 195	3 000	16 000	26 530	34 918
Japan	353	304	319	315	321
Katar	—	4 779	5 438	5 876	6 610
Kuwait	—	47 723	54 756	54 982	57 286
Saudisch-Arabien	67	46 455	47 042	48 201	48 363
Welt (ohne Sowjetunion)	**243 000**	**631 000**	**702 000**	**756 000**	**782 000**

*) Rohöl ohne Naturbenzin (Rohbenzin aus Erdgas), aber einschl. Schieferöl. Die Gewichtsangaben sind oft aus dem Volumen umgerechnet. — [1]) Einschließlich Naturbenzin. — [2]) Ab 1954 ohne Naft Khaneh (1955 etwa 435 000 t Produktion).

10. Eiseninhalt von Eisenerzen*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	3 368	.	.	.	.
Bundesrepublik Dtschld.	3 072	3 551	4 226	4 512	4 827
Sowj. Besatzungszone	.	441	499	527	497
Belgien	63	29	37	50	48
Bulgarien	10	73	70	146	177
Frankreich	11 612	15 338	17 612	18 439	20 219
Griechenland	160	31	101	184	184
Großbritannien und Nordirland	3 615	4 741	4 930	4 951	5 151
Italien[1])	505	547	692	834	794
Jugoslawien	255	467	587	725	788
Luxemburg	1 541	1 767	2 161	2 278	2 353
Norwegen[2])	958	809	899	1 108	1 104
Österreich	932	952	993	1 140	1 223
Polen u. Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	536	631	671	678
Portugal	.	54	92	117	128
Rumänien	63	313	286	312	290
Schweden	8 359	9 195	10 413	11 437	12 030
Schweiz	51	41	52	52	52
Spanien	1 272	1 551	1 854	2 201	2 580
Tschechoslowakei	562	746	847	864	950
Türkei	50	310	494	520	618
Ungarn	109	167	139	117	101
Sowjetunion	14 592	35 376	39 534	42 900	46 310
Afrika					
Algerien	1 683	1 608	1 978	1 418	1 469
Liberia	—	844	1 206	1 407	1 675

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Marokko, (fr. Franc.)	120	156	138	221	206
Marokko, (sp. Pes.)	805[2])	560	625	660	870
Sierra Leone	525	498	753	720	936
Südafrikanische Union	303	1 136	1 199	1 238	1 246
Tunesien	449	522	627	644	642
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada[3])	944	3 673	8 670	10 982	11 127
Mexiko	99	339	465	488	520
Vereinigte Staaten[1])	14 454	39 576	53 323	49 127	53 538
Südamerika					
Brasilien	317	1 996	2 198	2 015	2 600
Chile	965	1 210	940	1 598	1 320
Venezuela	—	3 524	5 485	7 160	9 502
Asien					
China (Volksrepublik)	.	3 540	4 590	5 040	5 400
Hongkong	—	42	52	56	43
Indien	.	2 626	2 597	2 563	2 815
Japan	420	873	811	1 023	1 201
Malaya	982	739	893	1 490	1 812
Philippinen	524	855	860	870	912
Australien und Ozeanien					
Australien	1 361	2 310	2 341	2 584	2 925
Welt	**75 600**	**146 300**	**178 800**	**187 800**	**201 900**

*) Eiseninhalt von gefördertem Eisenerz einschl. manganhaltigem Eisenerz. Angaben in einigen Fällen geschätzt, z. T. darunter diejenigen über Ostblockstaaten. — [1]) Ausschl. manganhaltige Eisenerze. — [2]) Einschl. Titan-Eisenerz. — [3]) Einschl. Neufundland-Verladungen.

11. Manganinhalt von Manganerzen*) 1938 und 1952 bis 1955

1 000 t

Land	1938	1952	1953	1954	1955
Europa					
Griechenland	.	7,8	5,4	8,1	9,9
Italien	15,4	12,4	11,5	13,8	15,7
Jugoslawien	1,3	3,9	3,1	2,9	3,4
Portugal	0,4	4,7	5,3	4,0	1,7
Schweden[1])	2,2	2,9	1,7	1,2	2,4
Spanien	0,5	13,8	14,9	13,0	16,6
Türkei	0,9[2])	52,3	36,4	24,4	24,4
Sowjetunion	.	1 981,2	2 093,0	2 065,2	2 133,6
Afrika					
Ägypten	44,0	55,0	82,0	51,0	63,0
Angola	—	26,4	31,1	15,1	12,0
Ghana[3])	172,0	412,0	360,0	216,0	260,0
Kongo, Belg.-	3,7	64,0	108,3	192,5	230,9
Marokko	30,0	186,2	174,4	161,7	168,4
Südafrikanische Union	238,6	350,6	332,7	286,1	220,4
Südwestafrika	—	12,7	17,7	14,8	18,3

Land	1938	1952	1953	1954	1955
Amerika					
Brasilien	146,9	111,8	113,8	84,3	95,5
Chile	4,4	24,4	25,1	24,0	18,9
Kuba	147,7	115,8	162,5	122,5	144,7
Mexiko	0,1	45,1	75,1	83,4	35,8
Vereinigte Staaten[4])	11,6	56,7	75,1	89,2	140,0
Asien					
Indien	492,0	691,0	897,0	670,0	720,0
Indien, Port.-	4,7	47,0	63,0	44,5	59,0[3])
Japan[5])	26,7	94,2	76,7	66,6	77,7
Australien und Ozeanien					
Australien	0,4	2,8	14,9	12,9	15,5
Insgesamt	**1 254**	**4 351**	**4 782**	**4 269**	**4 488**

*) Manganinhalt der geförderten Erze, teilw. Schätzung. Wenn nichts anderes vermerkt, handelt es sich nur um hochwertige Erze mit einem Manganinhalt von 30 vH und mehr. — [1]) Mn-Inhalt schwankt zwischen 15 und 35 vH. — [2]) Versand ab Grube. — [3]) Ausfuhr. — [4]) Versand ab Grube; ausschl. Erze mit weniger als 35 vH Manganinhalt (Mn-Inhalt der Erze zwischen 10 und 35 vH betrug 1952 = 13 100 t, 1953 = 32 700 t und 1954 = 11 300 t). — [5]) Wirtschaftsjahr beginnt jeweils am 1. April.

12. Kupferinhalt der Erzproduktion 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	30,0	.	.	.	.
Bundesrepublik Dtschld.	.	2,4	1,2	1.0	1,1
Bulgarien	—	6,0	6,3	5,3	6,3
Finnland	14,1	19,9	21,1	20,8	25,7
Jugoslawien	45,0	32,2	29,1	31,8	28,8
Norwegen	21,6	13,6	14,0	14,0	14,1
Österreich	.	3,1	2,7	2,4	2,8
Schweden	9,3	13,2	15,7	16,7	...
Türkei¹)	2,2	25,2	23,7	24,6	23,2
Afrika					
Kongo, Belg.-¹)	123,9	223,8	235,1	250,0	241,0
Rhodesien, Nord-	254,9	398,0	358,6	404,1	435,7
Südafrikanische Union²)	11,3	53,4	65,0	70,9	70,7
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	267,2	274,6	295,7	321,9	320,8
Kuba	13,4	15,9	17,7	14,5	15,4
Mexiko	41,9	54,8	54,7	55,7	59,0
Vereinigte Staaten	506,0	757,8	905,7	1003,4	977,7
Südamerika					
Bolivien³)	2,9	3,7	3,5	4,6	...
Chile	351,5	363,7	433,5	489,7	482,7
Peru	37,5	37,6	43,1	44,3	...
Asien					
Cypern	36,6	22,3	26,8	32,4	...
Indien	.	7,4	7,6	8,0	8,2
Japan	68,0	65,2	71,1	77,5	79,7
Philippinen	4,4	14,3	17,5	27,0	...
Australien und Ozeanien					
Australien	20,7	41,5	46,2	53,9	57,0
Welt (ohne Sowjetunion)	1 880	2 480	2 730	3 005	...

¹) Hüttenkupfer. — ²) Einschl. Südwestafrika — ³) Ausfuhr.

13. Bleiinhalt von Bleierzen*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	89,3	.	.	.	.
Bundesrep. Dtschld.	.	67,3	67,4	65,5	71,1
Finnland	0,2	0,4	1,0	1,4	2,4
Frankreich	4,2	10,5	9,1	8,6	10,7
Griechenland	6,7	4,0	3,0	9,0	...
Großbritannien und Nordirland	30,2	7,0	6,2	6,5	7,1
Italien	41,1	44,4	48,4	48,1	53,9
Jugoslawien	84,6	84,2	90,1	87,3	...
Österreich	6,7	5,5	5,5	5,5	6,0
Schweden	8,6	29,7	32,2	32,7	...
Spanien	30,5	56,6	63,4	61,2	64,6
Afrika					
Algerien	4,7	10,2	10,4	10,2	10,5
Marokko	18,7	82,4	88,7	86,6	91,9
Rhodesien, Nord-¹)	0,3	15,3	16,3	15,4	15,2
Südwestafrika	18,0²)	70,0	79,0	78,1	...
Tunesien	18,7	27,1	26,6	23,4	23,9
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	221,8	198,2	183,9	171,4	164,8
Mexiko	282,4	216,6	210,8	199,6	211,2
Vereinigte Staaten	335,4	295,2	306,6	315,9	300,7
Südamerika					
Argentinien	23,7	19,0	23,1	24,3	...
Bolivien³)	13,2	18,2	19,1	21,6	...
Peru	58,0	110,0	118,8	121,1	...
Asien					
Japan	10,4	22,8	26,1	29,6	34,0
Australien und Ozeanien					
Australien	278,8	289,4	300,7	304,3	323,7
Welt (ohne Sowjetunion)	1 700	1 860	1 930	1 950	...

*) Einschl. Mischerze. — ¹) Hüttenproduktion. — ²) Berichtsjahr beginnt am 1. April. — ³) Ausfuhr.

14. Zinkinhalt von Zinkerzen*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	196,4	.	.	.	
Bundesrepublik Dtschld.	.	94,2	92,1	92,4	94,4
Bulgarien	—	30,4	31,9	35,7	40,0
Finnland	0,6	4,5	21,2	38,8	43,0
Frankreich	0,1	9,6	11,0	12,5	11,9
Italien	92,3	117,6	119,5	121,0	130,0
Jugoslawien	44,6	57,2	59,7	57,5	...
Norwegen	7,7	5,4	6,7	6,3	7,0
Österreich	4,8	6,4	7,1	7,1	7,4
Polen u. Ostgeb. des DR z.Z. unter poln. Verw.¹)	.	142,1	156,2	153,3	158,8
Schweden	34,6	58,4	58,8	66,0	...
Spanien	46,1	88,2	92,3	87,2	79,2
Afrika					
Kongo, Belg.-¹)	5,9	84,3	68,0	117,5	110,0
Marokko	2,8	34,4	43,3	39,5	45,0
Rhodesien, Nord-¹)	12,7	27,0	28,3	29,4	30,0
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	239,9	341,5	393,1	383,3	371,4
Mexiko	172,2	223,7	269,4	249,0	252,0
Vereinigte Staaten	468,7	429,4	466,8	491,9	471,8
Südamerika					
Bolivien²)	10,7	20,4	21,3	17,1	...
Peru	25,2	156,6	166,1	160,2	...
Asien					
Japan	54,4	109,4	108,4	122,7	132,0
Australien und Ozeanien					
Australien	223,3	256,6	260,7	282,5	295,5
Welt (ohne Sowjetunion)	1 840	2 460	2 640	2 750	...

*) Einschl. Mischerze, jedoch ohne Zinkinhalt von Schwefelkies. — ¹) Ab 1954 Hüttenzink. — ²) Ausfuhr.

15. Zinninhalt von Zinnerzen 1938 und 1954 bis 1957

Tonnen

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Sowjet. Besatzungszone	.	680	680	671	681
Frankreich	.	539	457	401	457
Großbritannien und Nordirland	2 042	955	1 051	1 061	1 044
Portugal	1 069	1 304	1 468	1 188	1 295
Spanien	152	887	679	564	497
Afrika					
Kongo, Belg.-	9 824	15 325	15 268	15 000	14 492
Nigerien	9 121	8 054	8 289	9 314	9 766
Südafrikanische Union	567	1 336	1 305	1 493	1 487
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada¹)	—	151	224	343	279
Mexiko	253	355	615	537	287
Südamerika					
Argentinien	1 747	97	86	86	184
Bolivien²)	25 894	29 285	28 368	27 271	28 245
Brasilien	.	170	148	183	183
Asien					
Birma	5 026	813	1 132	945	874
China (Volksrep.)	.	7 500	8 400	8 500	9 750
Vietnam, Laos	1 625	112	257	245	554
Indonesien	30 205	36 437	33 902	30 534	28 167
Japan	2 106	727	910	920	960
Malaya	44 071³)	61 665	62 225	63 292	60 242
Thailand (Siam)	15 058	9 932	11 199	12 681	13 747
Australien und Ozeanien					
Australien	3 373	2 108	2 049	2 111	1 779
Welt (ohne Sowjetunion)	167 600	180000	179 800	178800	176280

¹) Ungefährer Zinninhalt von Blei-Zink-Konzentraten. — ²) Ausfuhr. — ³) Einschl. Ausfuhr von Malayenstaaten, die nicht der Föderation angeschlossen sind, und von den Straits Settlements.

16. Goldinhalt der Erzförderung*) 1938 und 1953 bis 1956

kg

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Finnland¹)	144	606	528	586	567
Frankreich	2 711	2 012	496	942	771
Italien	292	695	186	192	184
Jugoslawien	2 436	1 139	1 393	1 295	1 487
Portugal	187	462	686	896	688
Schweden	7 282	2 745	3 430	3 072	2 978
Afrika					
Ägypten	67	450	541	203	239
Äquat.-Afrika, Frz.-	1 207	1 685	1 409	1 448	1 266
Äthiopien	500²)	830	1 054	...	800
Ghana	20 993	22 736	24 476	21 397	19 842
Kongo, Belgisch-⁴)	14 723	11 540	11 345	11 506	11 628
Rhodesien, Süd-	25 346	15 583	16 665	16 318	16 682
Südafrikan. Union	378 262	371 353	411 674	454 104	494 387
Tanganjika	2 546	2 183	2 199	2 143³)	1 844³)
Amerika					
Nord-u. Mittelamerika					
Kanada⁵)	147 542	126 133	135 796	141 255	136 338
Honduras (Rep.)³)	824	1 479	635	25	50
Mexiko	28 734	15 041	12 034	11 909	10 893
Nicaragua³)	1 414	8 058	7 252	7 141	6 728
Salvador	202	620	166	119	93
Vereinigte Staaten	132 046	60 903	56 967	58 803	57 161
Südamerika					
Bolivien⁶)	596	713	...	2 296	750
Brasilien⁷)	4 447	3 604	3 718	3 459	4 073
Chile	9 145	4 065	3 887	3 822	2 938
Ecuador	1 964	910	589	475	469
Guayana, Brit.-	1 197	599	799	706	467
Kolumbien	16 196	13 600	11 739	11 844	13 633
Peru	8 097	4 362	4 585	5 311	4 878
Venezuela	3 576	849	1 744	1 902	2 171
Asien					
China (Taiwan)	1 688	846	778	874	1 031
Indien	.	6 947	7 438	6 558	6 508
Japan	11 256	7 080	7 381	7 423	7 488
Malaya	1 250	569	652	710	630
Philippinen	28 715	14 928	12 939	13 034	12 632
Saudisch-Arabien	—	2 537	1 067	...	...
Australien u. Ozeanien					
Australien	49 518	33 438	34 762	32 625	32 027
Fidschi-Inseln	2 873	2 392	2 249	2 333	2 074
Neu-Guinea	7 353	3 750	2 681	2 301	2 479
Neuseeland	4 729	1 202	1 297	822	811
Welt (ohne Sowjetunion und VRChina)⁸)	**993 000**	**755 000**	**797 000**	**840 000**	**870 000**

17. Silberinhalt der Erzförderung*) 1938 und 1953 bis 1956

Tonnen

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrep. Dtschl.	220,4¹)	72,0	74,7	69,2	68,3
Finnland	1,9	7,3	7,4	7,0	9,9
Frankreich	17,2	21,0	15,0	19,5	18,0
Griechenland	10,4	2,3	2,5	2,5	2,4
Italien	21,6	21,7	23,6	25,8	25,7
Jugoslawien	78,5	94,8	88,0	92,8	85,8
Norwegen	7,8	3,5	4,1	2,2	1,6
Schweden	35,0	48,9	68,9	74,6	79,7
Spanien	7,4	34,5	40,5	86,3	...
Afrika					
Kongo, Belg.-	97,1	154,0	141,0	127,0	115,0
Marokko (fr. Franc)	7,8	63,9	59,5	72,0	70,0
Südafrikan. Union	35,3	37,1	38,4	45,4	49,7
Südwestafrika	21,0	26,0	26,6	39,8	58,5
Amerika					
Nord-u. Mittelamerika					
Kanada²)	742,3	880,1	967,8	870,3	884,2
Honduras (Rep.)	112,0	172,7³)	106,7³)	0,1³)	0,1³)
Mexiko	2 520,0	1 463,5	1 240,9	1 491,7	1 340,9
Vereinigte Staaten	1 918,7	1 079,1	1 183,6	1 029,4	1 186,7
Südamerika					
Bolivien³)	198,3	190,1	157,0	182,0	234,6
Chile	42,8	46,6	46,3	53,3	56,7
Peru	639,3	611,2	634,7	713,8	694,5
Asien					
Japan	153,2	187,3	187,9	184,9	190,7
Australien u. Ozeanien					
Australien	483,7	390,0	430,1	452,7	463,6
Welt (ohne Sowjetunion)⁴)	**8 000**	**5 900**	**5 700**	**5 900**	**5 800**

*) Silberinhalt geförderter Erze; in einigen Fällen Raffinadegewinnung. — ¹) Deutsches Reich ohne Österreich. — ²) Einschließlich Alaska. — ³) Ausfuhr. — ⁴) Ohne Rumänien, die Tschechoslowakei und einige kleinere Länder.

Anmerkungen zu Tabelle 16:

*) Feingoldinhalt der geförderten Erze; in einigen Fällen Raffinadegewinnung. — ¹) 1938: Geschätzter Goldinhalt von Kupferkonzentraten, Rohkupfer usw., die zur Veredelung ins Ausland versandt wurden. Ab 1951: einschl. Gold, das in Finnland elektrolytisch verfeinert wurde. — ²) Schätzung. — ³) Ausfuhr. — ⁴) Einschl. Ruanda-Urundi. — ⁵) Ohne Gold aus neufundländischen Zinkkonzentraten. — ⁶) Ausfuhr zuzüglich Ankäufe der Zentral Bank und der Mining Bank. — ⁷) Nur Inhalt von Golderzen. — ⁸) Ohne Rumänien und einige kleinere Länder.

18. Förderung von Chromerz 1938 und 1952 bis 1956*)

1 000 t

Land	effektiv						Cr_2O_3-Inhalt					
	1938	1952	1953	1954	1955	1956	1938	1952	1953	1954	1955	1956
Europa												
Albanien¹)	0,3	52	55	116	122	140	0,1	21	22	46	49	56
Griechenland	42	32	37	27	25	44	16	13	15	11	10	18
Jugoslawien	50	107	127	124	126	119	19	34	41	40	41	39
Türkei	214	807	913	562	649	710	106	394	447	275	317	348
Sowjetunion¹)	220²)	600	600	600	600	600	92	252	252	252	252	252
Afrika												
Rhodesien, Süd-³)	186	320	420	401	407	407	91	154	202	192	195	195
Sierra Leone	1,5	24	25	19	21	20	0,6	11	11	8	9	8
Südafrikan. Union	177	580	725	641	541	628	79	260	324	288	244	283
Amerika												
Kuba	40	62	70	73	77	...	13	22	25	26	28	19¹)
Vereinigte Staaten	1	19	53	148	139	147	0,4	9	22	61	57	60
Asien												
Indien	.	36	66	46	91	55	.	18	32	22	35	26
Japan	47	47	38	32	26	40	24	16	13	12	9	14
Pakistan	.	18	24	22	29	23	.	8	11	11	14	11
Philippinen	67⁴)	544	557	451	598	709	33	201	206	160	210	250
Australien und Ozeanien												
Neu-Kaledonien	52	108	122	84	46	49	25	53	60	41	23	24
Welt	**1 160**	**3 400**	**3 880**	**3 450**	**3 550**	**3 820**	**530**	**1 490**	**1 700**	**1 500**	**1 540**	**1 650**

*) Die Inhaltsangaben sind Schätzungen. — ¹) Schätzungen. — ²) 1937. — ³) Ohne Förderung für Bevorratung; diese Vorräte wurden 1952 mit 461 000 t (effektiv) ausgewiesen und sind in den Weltzahlen nicht enthalten. — ⁴) Ausfuhr.

19. Förderung von Bauxit*) 1938 und 1954 bis 1957

1000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	19,4	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	4,2	3,9	4,9	4,7
Frankreich	649	1 275	1 494	1 464	1 684
Griechenland	180	354	500	704	...
Italien¹)	361	294	327	260	261
Jugoslawien¹)	406	687	791	881	888
Österreich	—	17	19	22	23
Spanien	—	4,6	6,9	7,2	7,4
Ungarn	540	1 260	1 241	893	900
Afrika					
Ghana²)	—	167	118	140	...
Ostafrika, Port.-	0,4	2,4	2,7	3,8	...
Westafrika, Franz.-	—	434	493	452	435
Amerika					
Guayana, Brit.-³)	455	2 347	2 476	2 521	2 350
Haiti	—	—	—	71	440
Jamaika³)	—	2 098	2 238	3 603	4 500
Surinam	377	3 362	3 123	3 485	3 378²)
Vereinigte Staaten³)	316	2 027	1 817	1 771	...
Asien					
Indien	15	76	83	93	...
Indonesien	245	173³)	264³)	303³)	...
Malaya	56	169	226	269	315
Australien und Ozeanien					
Australien	1,8	5,6	7,7	10,5	7,0
Welt (ohne Sowjetunion)	**3 700**	**14 850**	**15 350**	**16 900**	...

*) Die Förderung von Kryolith, ein nur in Grönland vorkommendes aluminiumhaltiges Mineral, betrug 1956 etwa 39 000 t. — ¹) Ab 1954: Änderung des Gebietsstandes. — ²) Ausfuhr. — ³) Trockengewicht.

20. Gewinnung von Naturphosphaten*) 1938 und 1954 bis 1957

1000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Belgien	52	26	20	14	16
Frankreich	87	94	67	76	68
Spanien	23	22	23	11	2
Afrika					
Ägypten	458	535	626	615	...
Algerien	584	773	763	606	620
Marokko	1 487	5 020	5 329	5 523	5 620
Tunesien	2 034	1 846	2 604	2 077	2 067
Amerika					
Antillen, Niederl.-²)	99	126	110	103	...
Vereinigte Staaten	3 922	14 043	12 461	15 999	...
Asien					
Israel	—	58	72	116	135
Jordanien	.	75	164	208	...
Weihnachtsinseln¹)²)	162	357	397	346	...
Australien und Ozeanien					
Ozeanien, Brit.- (Ozean-Ins.)²)	304	297	314	302	...
Ozeanien, Franz.-	113²)	295	247	284	347
Nauru²)	855	1 197	1 424	1 354	...
Palau-Ins.	106	124²)	139²)	...	...
Welt (ohne Sowjetunion)³)	**10 600**	**25 100**	**24 600**	**28 500**	...

*) Rohmineral mit verschiedenem Phosphatgehalt. — ¹) Ab 1954 enden die Berichtsjahre am 30. Juni. — ²) Ausfuhr. — ³) Ohne einige kleinere Länder.

21. Gewinnung von Schwefelkies*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	418	596	638	644	606
Sowjetische Besatzungszone	.	130	143	154	...
Finnland	352	1 171	1 304	1 383	...
Frankreich	147	300	305	304	324
Griechenland	244	210	233	241	...
Großbritannien u. Nordirland	4	7	6	4	...
Italien	930	1 232	1 289	1 371	1 470
Jugoslawien	150	160	227	256	313
Norwegen	1 028	795	844	853	831
Portugal	718	583	671	670	670
Schweden	186	399	394	493	...
Spanien¹)	2 527	1 932	1 760	1 992	1 934
Afrika					
Algerien	44	34	21	6	17
Südafrikanische Union	31	229	357	437	...
Amerika					
Kanada	40	624	797	701	...
Vereinigte Staaten	564	927	1 023	1 087	...
Asien					
Cypern	776	799	980	1 098	1 005
Japan	2 122	2 630	2 731	3 059	3 350
Australien und Ozeanien					
Australien	51	210	232	187	247
Welt (ohne Sowjetunion)²)	**10 800**	**13 450**	**14 500**	**15 800**	...

*) Einschl. Schwefelkieskonzentrate als Nebenprodukt der Kupfer-, Blei- und Zinkerzaufbereitung sowie in einigen Ländern auch Kupferkies. — ¹) Ohne Kupferkies. — ²) Ohne einige kleinere Länder.

22. Herstellung von Zement 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	15 262	.	.		
Bundesrepublik Deutschland	11 140	16 278	18 769	19 659	19 252
Saarland	.	276	290	334	359
Sowjetische Besatzungszone	1686[1])	2 635	2 971	3 269	3 456
Belgien	3 000	4 375	4 689	4 664	4 716
Bulgarien	194	780	812	859	...
Dänemark	640	1 222	1 259	1 187	1 165
Finnland	500	1 101	1 040	960	945
Frankreich	4 129	9 557	10 770	11 388	12 804
Griechenland	308	864	1 135	1 238	1 250
Großbritannien und Nordirland	7 840	12 152	12 717	12 967	12 156
Irland	109	529	672	628	452
Italien[2])	4 608	8 755	10 661	11 337	11 869
Jugoslawien	712	1 393	1 577	1 555	1 983
Luxemburg	76	151	157	163	150
Niederlande	456	972	1 101	1 256	1 320
Norwegen	332	770	800	916	989
Österreich	648	1 622	1 859	1 936	2 129
Polen u. Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	3 403	3 813	4 035	4 488
Portugal	270	783	779	1 024	978
Rumänien	510	1 600	1 991	2 186	2 421
Schweden	993	2 465	2 544	2 498	2 446
Schweiz	664	1 817	2 117	2 379	2 500
Spanien	.	3 323	3 752	3 999	4 500
Tschechoslowakei	1 273[3])	2 562	2 892	3 148	3 672
Türkei	287	708	821	972	1 250
Ungarn	343	947	1 175	995	989
Sowjetunion	5 696	18 992	22 484	24 864	28 900
Afrika					
Ägypten	375	1 237	1 371	1 351	1 466
Algerien	90	631	655	669	720
Südafrikanische Union	878	2 162	2 336	2 471	2 525
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	887	3 591	3 996	4 692	4 720
Mexiko	374	1 783	2 057	2 296	2 560
Vereinigte Staaten	18 279	46 433	52 887	53 250	49 848
Südamerika					
Argentinien	1 237	1 683	1 844	2 040	2 280
Brasilien	618	2 477	2 720	3 263	3 300
Chile	364	775	804	771	740
Kolumbien	154	962	1 046	1 220	1 208
Asien					
Indien	.	4 468	4 559	5 008	5 760
Japan	5 924	10 675	10 555	13 025	15 180
Korea-Süd	.	61	56	46	...
Australien und Ozeanien					
Australien[4])	866	1 727	1 953	2 047	2 272
Welt (ohne Sowjetunion und China, (VR)[5])	80 200	170 000	191 300	204 000	224 000

[1]) 1936. — [2]) Ab 1954 etwa 90 vH der Gesamtherstellung. — [3]) 1937. — [4]) Berichtsjahre, die jeweils am 30. 6. enden. — [5]) Ohne einige kleinere Länder.

23. Gewinnung von Asbest*) 1938 und 1953 bis 1957

1 000 t

Jahr	Europa				Afrika			Amerika		Asien		Australien	Insgesamt
	Finnland	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Rhodesien Süd-	Südafrikanische Union	Swasiland	Kanada	Vereinigte Staaten[2])	Cypern	Japan	Australien	
1938	3,1	0,5	4,9	—	53,4	21,0	—	262,9	9,5	9,7	0,4	0,2	366
1953	5,0	9,3	20,4[1])	3,7[1])	79,6	86,0	27,3	834,6	49,4	14,5	3,9	5,0	1 135
1954	1,2	10,7	23,5	3,3	72,5	99,0	27,3	849,7	43,2	13,9	6,0	4,8	1 150
1955	1,6	9,9	30,2	3,9	95,5	108,6	29,6	965,1	40,4	13,9	6,3	5,4	1 315
1956	1,8	8,5	33,1	3,8	107,9	123,8	27,1	946,0	37,5	13,9	8,8	8,8	1 330
1957	...	12,7	34,3	5,6	119,7	142,7	...	962,0	...	...	11,2	12,5	1 375

*) Nicht verarbeitete Asbestfasern. — [1]) Ab 1953 Änderung des Gebietsstandes. — [2]) Absatz und Eigenverbrauch.

24. Gewinnung von Roheisen und Ferrolegierungen*) 1938 und 1954 bis 1957

1000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich¹)	18 064	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland¹)	15 176	12 512	16 482	17 577	18 358
Saarland	2 410	2 499	2 879	3 031	3 168
Sowj. Besatzungsz.	231	1 318	1 517	1 574	1 663
Belgien	2 426	4 617	5 388	5 758	5 586
Dänemark	—	40	55	56	62
Finnland	28	75	115	103	129
Frankreich¹)	6 012	8 841	10 960	11 485	11 915
Großbritannien und Nordirland¹)	6 870	12 072	12 670	13 381	14 513
Italien¹)	901	1 298	1 678	1 936	2 138
Jugoslawien²)	75	356	514	631	714
Luxemburg	1 551	2 800	3 085	3 316	3 368
Niederlande²)	267	611	670	662	701
Norwegen	174	246	334	446	557
Österreich	551	1 354	1 506	1 737	1 960
Polen u. Ostg. d. DR z.Z. unt. poln. Verw.	.	2 663	3 112	3 506	3 682
Rumänien	133	429	570	583	680
Schweden	668	939	1 176	1 332	1 441
Schweiz²)	—	35	54	41	44
Spanien	442	905	995	944	891
Tschechoslowakei	1 323	2 784	2 976	3 282	3 563
Türkei	—	196	201	217	219
Ungarn	335	843	868	744	768
Sowjetunion	14 700	29 972	33 310	35 754	37 000
Afrika					
Rhodesien, Süd-³)	—	14	20	26	29
Südafrikan. Union	294	1 197	1 301	1 357	1 418
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Kanada	774	2 111	3 066	3 456	3 581
Mexiko²)	98	238	312	409	400
Vereinigte Staaten¹)	19 474	53 241	70 571	68 911	71 976
Südamerika					
Argentinien²)	—	40	35	29	40
Brasilien²)	122	1 090	1 070	1 153	1 200
Chile²)	—	305	256	368	376
Asien					
China (Volksrep.)	.	2 962	3 630	5 095	5 500
Indien	.	1 991	1 925	1 990	1 944
Japan²)	2 563	4 608	5 216	5 987	6 815
Australien und Ozeanien					
Australien³)	945	1 856	1 895	1 941	2 130
Welt	81 900	157 100	190 500	199 000	208 500

*) Wenn nichts anderes vermerkt, gesamte Roheisengewinnung einschl. Ferrolegierungen. — ¹) Ohne Elektro-Ferrolegierungen. — ²) Nur Roheisen. — ³) Wirtschaftsjahr endet jeweils am 31. Mai.

25. Gewinnung von Rohstahl*) 1938 und 1954 bis 1957

1000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	22 656	.	.	.	.
Bundesrep. Dtschld.	17 902	17 434	21 336	23 189	24 507
Saarland	2 557	2 804	3 165	3 374	3 466
Sowj.Besatzungszone¹)	1 437	2 331	2 508	2 740	2 895
Belgien	2 279	4 956	5 899	6 384	6 275
Dänemark	26²)	199	237	240	262
Finnland	77	177	187	197	209
Frankreich	6 221	10 627	12 592	13 398	14 099
Griechenland¹)²)	20	42	60	60	60
Großbritannien und Nordirland	10 565	18 816	20 108	20 990	22 047
Italien	2 323	4 207	5 395	5 908	6 787
Jugoslawien	227	616	805	887	1 049
Luxemburg	1 437	2 828	3 225	3 456	3 493
Niederlande	56	934	980	1 050	1 185
Norwegen	68	121	166	287	346
Österreich	673	1 653	1 826	2 078	2 509
Polen u. Ostgeb. d. DR z.Z. unt. poln. Verw.	.	3 949	4 426	5 014	5 304
Rumänien	284	628	766	779	853
Schweden	995	1 841	2 127	2 402	2 484
Schweiz²)	15	150	166	171	228
Spanien¹)	574	1 100	1 212	1 243	1 324
Tschechoslowakei	1 873	4 272	4 476	4 882	5 166
Türkei	—	169	188	193	185
Ungarn	648	1 491	1 629	1 425	1 380
Sowjetunion	18 100	41 434	45 263	48 600	51 000
Afrika					
Rhodesien, Süd-¹)	—	33	45	53	70
Südafrikan. Union	300	1 431	1 580	1 605	1 740
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	1 174	2 899	4 114	4 809	4 466
Mexiko	89	454	510	591	615
Vereinigte Staaten³)	28 805	80 115	106 175	104 524	102 255
Südamerika					
Argentinien²)	20	307	369	406	...
Brasilien	92	1 148	1 156	1 365	1 452
Chile	.	321	290	381	390
Asien					
China (Volksrep.)	.	2 230	2 850	4 520	5 250
Indien	.	1 718	1 731	1 765	1 730
Japan	6 472	7 750	9 408	11 106	12 570
Australien und Ozeanien					
Australien⁴)	1 185	2 151	2 244	2 376	2 899
Welt	109 400	223 400	269 300	282 600	291 000

*) Wenn nichts anderes vermerkt, gesamte Rohstahlgewinnung (Rohstahlblöcke und Flüssigstahl für Stahlguß) ohne Schweißstahl. — ¹) Nur Rohstahlblöcke. — ²) Schätzung. — ³) Ohne Erzeugung der selbständigen Stahlgießereien. — ⁴) Wirtschaftsjahr endet jeweils am 31. Mai.

26. Gewinnung von Hüttenkupfer*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	68,8	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	48,2	50,2	52,7	55,4
Sowjetische Besatzungszone	.	25,0	25,4	27,0	30,0
Finnland	13,4	19,8	21,4	22,3	22,5
Jugoslawien	42,0	31,2	30,3	28,3	29,4
Norwegen	10,5	12,1	12,9	13,7	14,9
Österreich	.	9,3	9,4	10,3	10,1
Schweden	9,7	17,4	18,9	16,2	15,2
Spanien	11,0	6,2	5,8	5,9	6,3
Türkei	2,2	23,8	25,2	23,7	24,6
Sowjetunion	95,5	310,0	320,0	340,0	380,0
Afrika					
Kongo, Belg.-[1])	122,4	209,2	221,1	233,0	249,5
Rhodesien, Nord-	216,4	368,4	384,6	347,6	389,6
Südafrikanische Union	10,9	35,2	40,9	42,8	43,6
Amerika					
Chile	337,5	337,2	338,2	405,8	459,3
Kanada	215,7	187,6	229,7	257,2	283,8
Mexiko	37,1	50,2	41,8	43,3	47,3
Peru	35,7	23,8	26,5	32,6	31,7
Vereinigte Staaten	570,8	963,1	870,4	1 020,7	1 125,5
Asien					
China (Volksrepubl.)	.	8,0	8,1	9,0	10,0
Indien	.	5,0	7,3	7,4	7,8
Japan	73,6	63,4	68,9	81,1	92,5
Australien und Ozeanien					
Australien	17,4	34,7	38,7	38,0	49,8
Welt	1 910	2 780	2 800	3 160	3400

*) Nur Kupfer aus Erzen und Konzentraten. — [1]) Ohne Kupfer in Matte, das in die V. St. ausgeführt wurde und dort in der Hüttenproduktion inbegriffen ist.

27. Gewinnung von Blei*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Primärblei					
Europa					
Deutsches Reich	145,0[1])	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	110,2	107,6	116,5	137,8
Belgien[2])	88,0	71,9	82,8	102,3	99,2
Frankreich	43,6	61,4	66,6	63,3	73,8
Griechenland	6,1	3,6	2,5	3,5	...
Italien	44,0	37,3	41,8	39,1	39,6
Jugoslawien	8,6	66,7	75,6	75,8	78,5
Österreich	9,3	8,1	8,3	8,4	8,6
Polen einschl. Ostgeb. des DR z. Z. unter poln. Verwaltung	19,9	31,9	34,2	35,2	36,0
Schweden	—	20,3	21,1	23,2	...
Spanien	31,8	56,1	61,2	58,8	61,2
Afrika					
Marokko	—	26,7	26,7	28,1	31,2
Rhodesien, Nord-	0,3	15,2	16,3	15,4	15,3
Tunesien	23,9	27,2	27,1	24,1	24,6
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	181,8	150,6	135,0	134,1	129,6
Mexiko	230,9	210,9	198,1	193,7	198,0
Vereinigte Staaten	330,9	441,4	434,8	491,1	487,0
Südamerika					
Argentinien	10,7	26,0	18,0	24,0	...
Peru	26,2	57,8	61,1	60,4	68,4
Asien					
Japan	11,1	26,3	29,0	37,3	50,9
Australien und Ozeanien					
Australien	226,2	242,4	228,1	239,9	243,6
Welt (ohne Sowjetunion)	1 570	1 770	1 760	1 860	1 900
Sekundärblei					
Europa					
Bundesrepublik Deutschland[3])	.	37,5	39,8	44,5	39,5
Frankreich	13,1	20,8	26,0	22,3	19,5
Großbritannien und Nordirland[4])	11,0	77,3	79,0	96,1	87,1
Italien	4,4	10,4	12,5	10,5	...
Schweden	.	11,4	11,6	14,7	...
Amerika					
Vereinigte Staaten	108,3	108,9	116,4	121,0	...
Asien					
Japan	5,7	4,7	3,8	4,6	4,9

*) Hüttenproduktion aus Erzen und Konzentraten. — [1]) Schätzung. — [2]) Ab 1954 einschl. geringer Mengen Sekundärblei. — [3]) Hüttenproduktion. — [4]) Einschl. geringer Mengen Primärblei aus einheimischen Erzen.

28. Gewinnung von Zink*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich[1])	193,3	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	167,7	178,7	185,9	183,7
Belgien[2])	201,7	213,1	211,9	230,7	235,6
Frankreich	61,5	110,9	112,2	112,6	130,4
Großbritannien u. Nordirland	55,9[3])	82,5	82,6	82,8	78,1
Italien	33,7	67,5	70,5	73,6	73,7
Jugoslawien[3])	4,6	13,6	13,8	19,9	29,5
Niederlande	25,3	26,0	28,4	29,0	30,0
Norwegen[3])	46,5	44,5	45,5	48,2	47,9
Polen u. Ostgeb. des DR. z. Z. unter pol. Verw.	108,0	142,1	156,2	153,3	158,8
Spanien	7,7	22,8	23,8	21,9	21,6
Afrika					
Kongo, Belg.-	—	32,0	34,0	42,1	48,0
Rhodesien, Nord-	10,4	27,0	28,3	29,4	30,0
Amerika					
Kanada	156,0	194,4	233,2	231,8	224,3
Mexiko	37,1	54,9	56,1	56,4	56,6
Vereinigte Staaten	404,9	727,9	870,3	901,1	894,8
Asien					
Japan	56,1[3])	68,7	73,6	83,2	85,6
Australien und Ozeanien					
Australien	70,9	106,2	102,7	106,7	112,1
Welt[4]) (ohne Sowjetunion)	**1 490**	**2 160**	**2 400**	**2 490**	**2510**

*) Hüttenproduktion aus Erzen und Konzentraten. — [1]) Rohzinkerzeugung der Hütten. — [2]) Ab 1954 einschl. Sekundärzink. — [3]) Einschl. geringer Mengen Sekundärzink. — [4]) Nur Primärzink.

30. Gewinnung von Aluminium*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	161,1	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschl.	.	129,2	137,1	147,4	153,8
Belgien[1])	1,6	1,7	2,4	2,8	2,2
Frankreich	45,3	120,2	129,2	149,8	160,2
Großbritannien u. Nordirland[4])	23,4	32,1	24,8	28,0	29,9
Italien	25,8	57,6	61,5	63,4	66,2
Jugoslawien	1,3	3,5	11,5	14,7	18,1
Norwegen[1])	29,0	64,1	74,9	99,4	95,6
Österreich[2])	4,4[3])	57,2	66,8	70,8	72,8
Schweden[4])	1,9	10,9	10,7	13,5	15,2
Schweiz	26,4	26,4	30,0	32,0	31,2
Spanien	0,7	4,7	10,4	13,5	14,9
Tschechoslowakei	—	15,4	24,4	21,2	16,6
Ungarn	1,3	32,8	37,0	35,0	26,0
Amerika					
Kanada	64,6	506,0	555,6	562,6	505,0
Vereinigte Staaten	130,1	1 325,0	1 420,4	1 523,7	1 494,5
Asien					
China (Taiwan)	.	7,1	7,0	8,8	8,1
Indien	.	5,0	7,3	6,6	7,9
Japan	14,4	53,1	57,5	65,9	68,0
Welt (ohne Sowjetunion)	**540**	**2 470**	**2 710**	**2 890**	**2 850**

*) Ohne Wiedergewinnung aus Schrott. — [1]) Einschl. Umschmelz-Aluminium. Norwegen 1955 Primäraluminium 71 760 t. — [2]) Ab April 1954 Hüttenaluminium aus Tonerde und Schrott. Aus Tonerde 1956=594 12 t. — [3]) 1937. — [4]) Einschl. Neualuminium in Legierungen

29. Gewinnung von Zinn*) 1938 und 1954 bis 1957

Tonnen

Land	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Deutsches Reich	2 400	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	1 354	1 420	1 727	2 081
Sowjetische Besatzungszone	.	610	615	610	610
Belgien	7 137	11 559	10 599	9 871	9 869
Großbritannien u. Nordirland	32 622	27 915	27 677	26 857	34 721
Niederlande	25 749	28 897	26 991	28 648	29 698
Portugal	80	627	960	1 162	1 021
Spanien	120	687	618	585	725
Afrika					
Kongo, Belg.-	2 229	2 498	3 083	2 816	2 540
Südafrikan. Union	—	764	791	768	836
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Mexiko	—	305	244	244	212
Vereinigte Staaten	—	27 434	22 686	17 913	1 590
Südamerika					
Argentinien	1 111	61	101	98	106
Bolivien[2])	.	199	109	456	219
Brasilien	—	1 880	1 203	1 568	1 420
Asien					
China (Volksrepublik)	13 400	7 600	8 500	8 500	9 750
Indonesien	10 258	1 373	1 798	1 524	610
Japan	1 749	826	1 047	1 122	1 279
Malaya	64 769	72 305	71 762	74 435	72 531
Australien und Ozeanien					
Australien	3 281	2 096	2 036	1 880	1 914
Welt (ohne Sowjetunion)	**165 000**	**187 800**	**181 400**	**180 000**	**171 000**

*) Produktion aus Erzen und Konzentraten. — [1]) Reinzinn (einschl. Sekundärzinn). — [2]) Ausfuhr.

31. Gewinnung von synthetischem Kautschuk 1938 und 1952 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1952	1953	1954	1955	1956
Synthetischer Kautschuk						
Europa						
Bundesrepublik Deutschland[1])	5,0	5,0	6,4	7,1	11,1	10,9
Sowj. Bes.-Zone		57	64	68	72	73
Amerika						
Kanada	.	75,5	82,2	88,0	105,6	123
Vereinigte Staaten[2])	1,0	858	889	651	1004	1 051
Sowjetunion	86	290	300	330	370	425
Kautschuk aus Abfällen (aus natürlichem und synthetischem Kautschuk)						
Europa						
Deutsches Reich	37,0[3])	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	24,8	27,3	32,2	41,0	38,3
Großbritannien und Nordirland	.	27,1	31,4	37,0	37,7	36,5
Amerika						
Brasilien	.	4,6	5,0	6,6	6,3	7,1
Kanada	.	4,7	4,7	4,0	4,7	4,8
Vereinigte Staaten	124	278	300	261	331	291
Australien und Ozeanien						
Australien	.	6,6	6,2	7,7	8,4	7,7

[1]) Quelle: Rubber Statistical Bulletin, Rubber Study Group. — [2]) Quelle: United States Tariff Commission „Synthetic Organic Chemicals". — [3]) Verbrauch.

32. Erzeugung von Stickstoffdüngemitteln *) 1938 und 1953 bis 1957

1 000 t (berechnet auf N)

Land	1938/39	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
Europa					
Bundesrepublik Deutschland[1])	353	642	745	752	895
Sowjet. Besatzungszone[1])[2])	478	265	277	293	300
Belgien-Luxemb.	93	210	241	226	233
Frankreich	196	296	365	414	443
Großbrit. u. Nordirland	121	317	308	316	335
Italien	109	260	313	343	384
Niederlande	99	260	293	302	330
Norwegen	90	190	192	178	213
Österreich	1,5	112	113	129	129
Außereuropäische Länder					
Chile	224	253	233	180	187
Japan u. Ryukyu-Inseln	256	592	633	704	771
Vereinigte Staaten[3])	240	1 507	1 813	1 976	2 023
Welt (ohne Sowjetunion)[4])	2 600	5 600	6 300	6 700	7 100

*) Erntejahre Juli bis Juni.

[1]) 1938 auf Bundesgebiet bzw. Gebiet der sowjetischen Besatzungszone umgerechnet. — [2]) Ab 1953 Kalenderjahre (jeweils das zuerst angegebene Jahr). — [3]) Einschl. abhängiger Gebiete. — [4]) Schätzung.

33. Erzeugung von Ätznatron 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland[1])	422[2])	442	498	556	593
Sowjet. Besatzungszone	124	221	228	257	275
Frankreich[1])	170	373	423	435	464
Italien[1])	165	188	250	249	266
Jugoslawien[3])	10,5	22,5	23,4	30,7	42
Schweden[1])	15,9	86,2	95	99	111
Spanien[1])	29,7[4])	84,8	87,1	97	115
Sowjetunion[1])	151 [5])	412	458	518	581
Außereuropäische Länder					
Argentinien	15,3[6])	30,8	34	37	37,2
Australien[7])	2,9[6])	18,1	20,2	27	32,6
Indien	.	23,3	29,6	34,7	40,0
Japan	447	372[1])	445[1])	502 [1])	626[1])
Kanada[1])	.	174	181	205	232
Vereinigte Staaten[1])	948 [6])[8])	2 961	3 078	3 541	3 821

[1]) 100 % NaOH. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) Ber. auf 96—98 % NaOH. — [4]) 1941. — [5]) 1937. — [6]) 1939. — [7]) Berichtsjahre, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — [8]) Ohne Produktion in der Seifen-, Zellstoff- und Papierindustrie.

34. Erzeugung von Calciumcarbid 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	557	725	804	822	881
Sowjet. Besatzungszone	209	684	715	793	802
Frankreich	156	214	244	249	265
Großbritannien	.	108	116	133	135
Italien	135	224	253	278	261
Jugoslawien	55[1])	41	40	44	45
Norwegen	51	22	39	41	.
Schweden	37	70	73	75	74
Außereuropäische Länder					
Japan	351	596	573	674	756
Vereinigte Staaten	[2]) .	720	647	794	929

[1]) 1939. — [2]) Keine vergleichbaren Werte.

35. Erzeugung von Soda *) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	557	794	935	983	996
Sowj. Bes. Zone	378	297	372	458	501
Frankreich	483	653	662	724	781
Italien	352	430	482	472	.
Jugoslawien	20	34	32	39	68
Spanien	64[1])	98	103	110	128
Sowjetunion	510[2])	1 134	1 246	1 365	1 468
Außereuropäische Länder					
Indien	.	58	49	79	86
Japan	664	509	602	645	755
Vereinigte Staaten	2 564[3])	4 427	4 265	4 451	4 533

*) Berechnet auf wasserfreie Soda.

[1]) 1941. — [2]) 1937. — [3]) 1939.

36. Erzeugung von Schwefelsäure 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t (berechnet auf H_2SO_4)

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland ..	1 655	1 897	2 092	2 279	2 530
Sowj. Bes. Zone..	369[1])	446	532	592	611
Finnland	26,5	125,3	123,4	133	143
Frankreich......	1 272	1 180	1 379	1 473	1 535
Großbritannien u. Nordirland..	1 011	1 906	2 075	2 129	2 282
Italien	1 076	1 602	1 825	1 943	2 047
Jugoslawien.....	22,3[2])	38,7	57,6	70	102
Niederlande.....	475	586	677	682	708
Portugal........	78	198	205	239	247
Schweden.......	167	342	395	397	399
Spanien	87	650	721	799	859
Sowjet-Union ...	1 544	2 919	3 392	3 798	4 323
Amerika					
Kanada	243	746	837	864	954
Vereinigte Staaten	3 799[3])	12 872	12 695	14 293	14 356
Asien					
Indien	26,0	110	152	168	168
Japan	2 139	2 685	3 044	3 290	3 696
Australien und Ozeanien					
Australien	503[4])	680	790	901	847
Welt[4])	16 250	31 210	34 230	37 500	39 560

[1]) 1936. — [2]) 1939. — [3]) Erfassung unvollständiger als in den folgenden Jahren. — [4]) Schätzung.

37. Erzeugung von Superphosphat 1938 und 1954 bis 1956

1 000 t

Land	P_2O_5-Gehalt in vH[1])	1938	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland ..	ca. 18	1 118[2])	528	421	423
Sowj. Bes. Zone..	18	.	295	291	397
Belgien.........	16—20	274	280	226	227
Dänemark	18	336	455	461	521
Frankreich......	16—18	1 370	1 071	1 073	1 086
Großbritannien u. Nordirland..	19	432	937	922	962
Niederlande.....	18	538	836	842	873
Portugal........	15—18	158	369	399	383
Schweden.......	20	260	584	605	575
Spanien	18	190	1 414	1 436	1 539
Afrika					
Algerien	18—20	80	131	123	86
Südafr. Union[3])..	18	156	560	548	566
Amerika					
Kanada[4])	16	90	198	187	182
Vereinigte Staaten	18	3 443	10 954	11 643	12 354
Asien					
Japan	16	1 234	1 853	1 952	2 249
Australien und Ozeanien					
Australien	20,5	1 253[4])	1 861	2 141	1 934
Neuseeland	20,5	415[3])	818	964	892

[1]) Die Produktion an Superphosphat ist in effektiven Mengen angegeben; die Spalte »Gehalt an P_2O_5« ist zwecks Gewinnung eines Überblickes über den ungefähren Inhalt hinzugefügt. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) Berichtsjahr. — [4]) Berichtsjahre, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.

38. Erzeugung von Salpetersäure 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t (berechnet auf HNO_3)

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Frankreich......	297	601	710	867	941
Großbritannien u. Nordirland .	.	308	.	.	.
Italien	161	317	390	438	451
Schweden.......	10,0	50,2	51	54	70
Spanien	.	36	48	75	81
Außereuropäische Länder					
Japan	82,3	71,0	87	84	94
Vereinigte Staaten	152[1])	1 600	1 812	2 351	2 335

[1]) 1939.

39. Erzeugung von Salzsäure 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t (berechnet auf HCl)

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Bundesrepublik Deutschland ..	.	116	145	157	167
Sowjet. Bes. Zone	.	79	80	80	74
Frankreich......	25,2	35,9	44,8	47,4	50,9
Italien	18,4	24,5	30,0	39,0	43,4
Schweden.......	3,8	21,6	25,3	28,2	28,4
Außereuropäische Länder					
Japan	42,1	68,7	76,0	78,0	98,1
Vereinigte Staaten	112[1])	700	672	764	827

[1]) 1939.

40. Herstellung von Schnittholz 1954 bis 1956

1 000 cbm

Land	Nadelholz	Laubholz	Nadelholz	Laubholz	Nadelholz	Laubholz
	1954		1955		1956	
Europa						
Bundesrepublik Deutschland	5 901	1 202	6 535	1 413	6 949	1 436
Belgien	325	300	350	300	350	300
Dänemark	280	285	280	285	300	290
Finnland	4 759	60	5 017	67	4 298	60
Frankreich	4 237	2 276	4 756	2 355	4 700	2 300
Großbritannien und Nordirland	290	950	248	995	243	850
Italien	939	882	834	966	813	946
Jugoslawien	1 343	428	1 259	504	1 207	515
Norwegen	1 671	13	1 708	13	1 869	23
Österreich[1])	3 758	123	3 862	142	3 922	151
Schweden	7 473	140	8 190	140	7 471	140
Schweiz	925	92	1 020	105	1 020	100
Spanien	740	187	773	191	951	235
Sowjetunion	58 650	10 350	64 260	11 340	64 600	11 400
Amerika						
Argentinien	35	570	43	584	...	...
Brasilien[2])	3 187	889	3 393	713	...	...
Kanada	17 006	1 102	18 841	966	17 670	1 463
Vereinigte Staaten	69 140	18 960	74 580	17 710	70 910	17 640
Asien						
Japan	12 774	1 642	15 351	2 202	...	...
Philippinen	85	765	70	740	53	1 078
Thailand (Siam)	—	948	—	950	—	861
Australien und Ozeanien						
Australien	649	2 591	655	2 637	769	2 451
Neuseeland	1 352	100	1 366	108	1 311	97
Welt	**216 610**	**53 500**	**233 740**	**57 690**	**232 500**	**58 800**

[1]) Einschl. Schwellen. — [2]) Ohne Kistenbretter.

41. Holzschliff- und Zellstofferzeugung 1955 bis 1957

1 000 t (lufttrocken 90 : 100)

Land	Holzschliff			Zellstoff[1])		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Europa						
Bundesrepublik Deutschland	600	650	672	724	736	758
Finnland	919	981	...	1 817	1 859	2 076
Frankreich	319	328	350	416	466	500
Großbritannien und Nordirland	120	125	...	201	170	126
Italien	161	187	...	195	211	...
Niederlande	79	89	...	456	418	...
Norwegen	730	745	756	613	592	652
Österreich	165	188	176	449	450	477
Schweden	880	930	...	3 012	3 168	3 208
Schweiz	95	100	...	87	90	...
Spanien	32	43	48	140	154	182
Sowjetunion	719	765	...	.	.	...
Amerika						
Kanada	5 085	5 331	5 140	4 122	4 414	4 238
Vereinigte Staaten	3 554	3 811	3 746	15 256	16 250	16 034
Asien						
Japan	658	715	780	1 249	1 487	1 711
Australien und Ozeanien						
Australien	67	68	...	124	142	...
Welt (ohne Ostblockstaaten)	**13 780**	**14 670**	...	**29 600**	**31 150**	...

[1]) Aus Holz, Stroh und anderen Faserstoffen, einschl. Halbzellstoff.

42. Herstellung von Papier und Pappe 1953 bis 1957

1 000 t

Land	Papier insgesamt					darunter Zeitungsdruckpapier					Pappe				
	1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
Europa															
Bundesrepublik Deutschland	1 471	1 707	1 857	1 997	2 120	202	227	246	284	270	496	581	631	660	692
Sowjet. Besatzungszone	389	391	422	439	...	90[1])	100[1])	110[1])	115[1])	...	203	216	229	232	...
Belgien	241	259	275	286	334	55	52	56	58	86	40	46	48	50	50
Finnland	739	840	1 004	1 102	1 165	438	445	526	592	617	192	255	289	293	386
Frankreich	1 147	1 311	1 446	1 562	1 668	337	383	417	421	425	283	315	348	379	426
Großbritannien und Nordirland	1 953	2 257	2 425	2 398	2 425	613	622	629	652	663	778	871	923	930	1 004
Italien	563	589	643	722	780	114	127	144	167	178	88	96	108	118	141
Niederlande	353	385	408	425	460	98	103	107	110	132	314[2])	393[2])	397[2])	347[2])	370[2])
Norwegen	440	493	510	520	...	166	166	174	184	190	60	76	86	80	...
Österreich	297	365	401	421	432	84	106	127	161	136	63	77	86	85	92
Polen und Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	356	366	402	397	...	65	57	60	69	65	77	80	85	88	...
Schweden	1 100	1 227	1 303	1 404	1 421	341	342	366	412	432	145	190	212	212	260
Schweiz	200	230	255	270	290	55	60	65	70	...	70[1])	80[1])	90[1])	95[1])	100[1])
Spanien	152	195	196	221	238	21	27	33	36	42	30	32	37	40	45
Tschechoslowakei	318	331	345	360	378	60[1])	65[1])	65[1])	65[1])	...	.	.	123	128	...
Sowjetunion	1 603	1 769	1 862	1 993	2 126	293	316	361	360	...	443	499	543	579	...
Amerika															
Argentinien	105	145	144	...	...	8	20	22	21	...	70	85	85	...	...
Brasilien	247	260	275	...	...	42	31	32	...	...	.	.	41	.	...
Kanada	5 830	6 085	6 324	6 645	...	5 220	5 443	5 620	5 867	...	861	853	932	1 063	...
Vereinigte Staaten	11 555	11 861	13 109	13 873	13 435	969	1 091	1 323	1 465	1 656	12 542	12 516	14 202	14 579	14 348
Asien															
China (Volksrep.)	.	550	559	770	...	77	95	140	154	...	.	.	150	180	...
Indien	122	134	156	165	170	—	—	3	11	...	20	14	68	73	...
Japan	1 308	1 422	1 613	1 823	2 050	413	439	460	519	560	454	500	590	745	...
Australien u. Ozeanien															
Australien[2])	118	162	187	226	...	35	61	77	80	...	73	125	133	148	...
Welt	**31 960**	**34 370**	**37 244**	**39 105**	...	**9 890**	**10 460**	**11 280**	**12 000**	...	**17 570**	**18 160**	**21 279**	**22 000**	...

[1]) Schätzung. — [2]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden.

43. Gewinnung von Benzin*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938	1953	1954	1955	1956
Europa					
Deutsches Reich	1 409	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland¹)	.	2 068	2 587	2 977	3 133
Belgien	77	697	845	1 052	1 187
Frankreich	2 389	5 067	5 307	5 117	5 502
Großbritannien und Nordirland	311	6 413	7 337	7 336	6 880
Italien²)³)	422	2 281	2 805	2 718	3 098
Niederlande⁶)	239	2 149	2 427	2 378	2 364
Rumänien	1529	...	...	2 635	2 750
Schweden	15⁴)	196	204	204	167
Afrika					
Ägypten	95	188	256	259	261
Kanarische Inseln	112	233	235	246	252
Südafrik. Union	18	31	251	340	385
Amerika					
Nord- u. Mittelamerika					
Kanada	2 200	7 576	8 127	9 113	9 799
Mexiko	531	1 870	1 986	1 878	2 124
Antillen, Niederl.	3 483	5 396	5 230	4 475	4 027
Trinidad	449⁵)	990	1 028	1 115	1 206
Vereinigte Staaten	60 714	131 871	131 093	141 544	147 887
Südamerika					
Argentinien	901	1 530	1 592	1 682	1 614
Brasilien	.	87	104	1 323	2 140
Kolumbien	102	262	334	584	641
Peru	275	497	555	566	595
Uruguay	92	231	228	239	243
Venezuela	130	2 675	2 645	3 093	3 350
Asien					
Bahrein-Inseln	302	2 119	2 230	2 209	1 628
Birma	198	27	36	38	36
Indonesien	2 092	2 600	2 466	2 572	2 440
Iran	2 058⁵)	...	470	1 231	2 148
Japan	641	1 263	1 487	1 779	2 246
Saudisch-Arabien	—	1 562	1 494	1 305	1 279
Australien und Ozeanien					
Australien	90⁶)	359	812	1 518	2 446
Welt (ohne Ostblockstaaten)⁷)	**81 200**	**182 700**	**186 800**	**205 600**	**216 700**

*) Einschl. Benzin für Flugzeugmotoren. — ¹) Einschl. Hydrierbenzin, ohne Benzin aus der Fischer-Tropsch-Synthese. — ²) Ohne Verbrauch in den Raffinerien sowie ohne Verluste. — ³) Änderung des Gebietsstandes ab 1953. — ⁴) Testbenzin inbegriffen. — ⁵) Ausfuhr. — ⁶) Berichtsjahr endet am 30. Juni. Einschl. Benzol. — ⁷) Ohne Indien. Einschl. Rumänien ab 1954.

44. Herstellung von Zellwolle*) und Reyon*) 1938 und 1953 bis 1956

1 000 t

Land	1938		1953		1954		1955		1956	
	Zellwolle	Reyon	Zellwolle	Reyon	Zellwolle	Reyon	Zellwolle	Reyon	Zellwolle	Reyon
Europa										
Bundesrepublik Deutschland¹)	154,2	65,4	117,0	52,0	129,7	59,8	148,8	68,6	160,3	68,7
Sowjetische Besatzungszone	.	.	93,1	19,0	96,9	20,9	96,9	22,3	98,3	22,8
Belgien	0,7	5,1	19,0	8,3	19,6	11,5	21,0	10,9	21,8	11,0
Frankreich	5,6²)	28,0	45,3	46,8	51,0	53,3	55,2	54,9	53,0	53,5
Großbritannien und Nordirland	14,8	46,3	91,8³)	98,6³)	103,5³)	99,7³)	108,6³)	105,9³)	116,1³)	103,2³)
Italien	73,4	46,0	52,8	53,2	61,7	63,2	67,0	64,2	82,1	65,7
Niederlande	—	9,2	11,6	25,4	11,7	29,5	12,7	31,1	12,4	30,4
Norwegen	0,1⁴)	0,1	13,7	0,7	15,7	0,9	15,3	0,6	14,2	0,7
Österreich	—	1,1	28,5	1,5	36,7	1,6	39,6	2,5	42,5	2,2
Polen einschl. Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	.	25,4	13,1	31,1	13,9	35,0	15,4	39,0	16,3
Schweden	1,7	0,8	9,1	4,9	12,0	5,5	12,7	5,8	15,9	6,4
Schweiz	—	5,5	9,3	11,5	8,7	12,1	9,3	12,6	9,6	12,9
Spanien	—	1,0	20,7	11,6	27,1	12,4	32,5	14,1	34,6	14,9
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada	—	6,2	9,2	20,1	12,2	22,2	13,7	21,9	13,0	21,7
Kuba	—	—	3,5	5,4	4,3	5,4	4,3	5,1	4,4	5,8
Mexiko	—	—	4,1	12,1	5,9	12,7	7,7	15,2	6,4	13,5
Vereinigte Staaten	13,5	116,8	140,6	402,3	171,9	320,6	179,6	392,8	181	340
Südamerika										
Argentinien	—	1,2	0,5	6,6	2,2	7,7	2,0	10,4	1,8	12,3
Brasilien	0,2	5,3⁵)	5,1	22,2⁵)	6,2	27,5⁵)	7,1	26,2⁵)	7,2	26,6⁵)
Asien										
Japan	148,4	97,1	162,2	74,1	203,2	83,8	243,5	88,6	313	103
Welt (ohne Sowjetunion)	**422**	**452**	**935**	**945**	**1 116**	**918**	**1 245**	**1 040**	**1 370**	**1 015**

*) Auf Zellulosebasis. — ¹) 1938: Deutsches Reich; jeweils Zellwolle einschl. Zelljute. — ²) Einschl. Abfall. — ³) Einschl. anderer Chemiefasern. ⁴) 1937. — ⁵) Nur São Paulo.

45. Herstellung von Baumwollgarnen und -geweben 1938 und 1955 bis 1957

Land	Baumwollgarne*)				Baumwollgewebe**)							
	1938	1955	1956	1957	1938		1955		1956		1957	
	1000 t				Mill. lfd. m	1000 t	Mill. lfd. m	1000 t	Mill. lfd. m	1000 t	Mill. lfd. m	1000 t
Europa												
Bundesrepublik Deutschland	.	301,2	326,3	348,2	.	.	1 215,1[1])	.	1 325,3[1])	.	1 395,4[1])	...
Sowjetische Besatzungszone	.	63,1	62,2	60,6	.	.	200,4[1])	.	207,6[1])	.	204,0[1])	...
Albanien	.	.	.	.	.	.	...	.	...	.	...	.
Belgien	75,1	107,6	108,1	111,7	.	49,5	.	74,1	.	79,6	...	84,6
Bulgarien	10,1[2])	30,1	31,3	...	32,5	.	132,0	.	141,0	.	148,0	.
Dänemark	7,7	7,4	6,9	...	.	4,7	.	5,2	.	5,4	.	...
Finnland	12,5	14,3	14,8	16,9	.	8,7	.	10,5	.	11,6	.	14,0
Frankreich	250,0	265,2	281,2	312,8	.	182,5	.	193,0	.	197,0	.	226,4
Griechenland	15,8	18,0	...	...	25,3	.	83,0	.	...	.	...	.
Großbritannien u. Nordirland	476,3	355,9	337,1	348,1	3 328,4	.	1 715,1	.	1 561,7	.	1 578,9	.
Irland	.	.	.	.	7,0[1])	.	12,2[1])	.	13,7[1])	.	13,6[1])	.
Italien	138,6	156,1	164,1	184,2	.	93,8	.	119,4	.	125,1	.	137,0
Jugoslawien	18,9[3])	38,2	39,8	44,2	110,6[1])[3])	.	173,7[1])	.	182,9[1])	.	207,2[1])	.
Niederlande	51,7	69,9	69,8	72,3	.	57,0	.	62,9	.	64,8	.	66,0
Norwegen	2,7	2,9	2,6	2,5	.	3,1	.	4,5	.	5,0	.	5,4
Österreich	33,5[2])	23,5	23,9	25,2	108,5[2])	13,0[2])	86,9	15,1	88,6	15,5	98,4	16,8
Polen und Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	115,3	115,8	123,6	.	.	558,0	.	556,8	.	570,0	.
Portugal	20,8	41,1	36,0	35,2	.	16,8	.	36,7	.	34,6	.	35,0
Rumänien	16,5	45,6	43,0	43,8	104,0[1])	.	243,5[1])	.	192,3[1])	.	188,4[1])	.
Schweden	27,5	27,3	27,4	28,6	.	19,9	.	24,7	.	24,3	.	24,4
Schweiz	25,2	31,9	30,7	...	.	18,0	.	23,6	.	20,4	.	27,2
Spanien	49,3[4])	62,2	65,7	68,8	.	.	.	40,3	.	42,0	.	42,0
Tschechoslowakei	55,7	76,2	81,7	86,0	.	55,7	355,8	.	365,8	.	385,7	.
Türkei	19,7	44,4	46,0	48,0	.	16,3	146,4[5])	.	153,6[5])	.	155,0[5])	...
Ungarn	21,0	47,2	37,8	45,1	148,0[1])	.	233,7[1])	.	180,9[1])	.	189,8[1])	...
Sowjetunion	.	1 044,0	972,0	...	3 460,0	.	5 905,0	.	5 452,0	.	5 600,0	.
Afrika												
Ägypten	20,4	73,1	75,0	...	65,0[6])	.	380,0	.	405,6	.	...	.
Kongo, Belg.	.	.	.	...	11,5	.	50,0	.	57,7	.	...	.
Marokko	.	2,6	.	...	.	.	.	2,0	.	2,6	.	...
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Kanada	54,1	73,7	73,8	71,7	199,8	.	273,0	.	279,0	.	259,2	.
Mexiko	44,8[8])	55,6	46,3	43,0	.	37,7	.	30,4	.	58,8	.	46,0
Salvador	.	0,7	0,5	...	.	.	11,8	.	13,1	.	15,6	.
Vereinigte Staaten	1 108,0[8])	1 709,2[8])	1 689,2[8])	1 576,7[8])	7 921,0[2])	.	9 300,4	.	9 432,0	.	8 748,0	.
Südamerika												
Argentinien	24,4	94,5	101,3	96,7	.	14,6	.	65,8	.	.	...	.
Bolivien	.	.	.	...	5,8	.	9,5	.	...	.	...	.
Brasilien	.	90,8[9])	92,6[9])	...	846,0	.	...	.	...	.	...	.
Chile	3,5	.	.	...	12,7	.	40,8[6])	.	45,8[6])	.	...	.
Kolumbien	0,1[7])	1,4	.	...	.	.	165,7	.	...	.	...	.
Venezuela	.	0,8	0,6	0,8	3,0	.	16,2	.	15,9	.	16,2	.
Asien												
Ceylon	0,9	0,8	0,8	...	6,0	.	5,2[1])	.	6,6[1])	.	...	.
China (Volksrepublik)	446,0[10])	720,0	959,0	900,0	940,0[10])	.	3 776,0	.	4 871,0	.	5 986,0	.
China (Taiwan)	.	25,1	24,5	27,8	.	.	167,2	.	142,4	.	155,4	.
Hongkong	.	42,4	45,1	48,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Indien	.	739,2	757,2	805,2	.	.	4 658,4	.	4 852,8	.	4 860,0	.
Indonesien	.	.	.	.	.	.	50,0	.	...	.	...	.
Japan	554,5	418,8	493,2	517,2	2 756,3[1])	.	2 523,6[1])	.	2 908,8[1])	.	3 165,6[1])	.
Korea, Süd-	.	26,6	30,8	37,0	.	.	101,1[1])	.	122,5[1])	.	160,0[1])	.
Libanon	.	...	...	...	.	.	.	4,6	.	5,2	.	...
Pakistan	.	124,5	136,3	140,0	.	.	414,5	.	457,2	...	470,0	...
Philippinen	.	0,5	0,8	0,9	.	.	11,2	.	16,6	...	14,0	...
Australien und Ozeanien												
Australien	5,3[11])	18,3	18,6	18,8	.	.	29,6[1])	.	37,2[1])	.	38,0[1])	...

*) Baumwollgarn, einschl. Mischgarn. — **) Gewebe, ganz oder überwiegend aus Baumwolle. — [1]) Mill. qm. — [2]) 1937. — [3]) 1939. — [4]) 1940. — [5]) Nur Produktion staatlicher Betriebe (rd. 70 vH der Gesamtproduktion). — [6]) Nur rd. 70 vH der Gesamtproduktion. — [7]) Absatz. — [8]) Schätzung auf Grund des Baumwollverbrauchs (nach Cotton Board, Manchester). — [9]) Gebiet von São Paulo (rd. 45 vH der Kapazität der Spindeln Brasiliens). — [10]) Größte Jahresproduktion vor 1949. — [11]) 1. 7. 1937 bis 30. 6. 1938.

46. Herstellung von Wollgarnen und -geweben 1938 und 1955 bis 1957

Land	Wollgarne*) 1938	Wollgarne*) 1955	Wollgarne*) 1956	Wollgarne*) 1957	Wollgewebe**) 1938 Mill. qm	Wollgewebe**) 1938 1 000 t	Wollgewebe**) 1955 Mill. qm	Wollgewebe**) 1955 1000 t	Wollgewebe**) 1956 Mill. qm	Wollgewebe**) 1956 1000 t	Wollgewebe**) 1957 Mill. qm	Wollgewebe**) 1957 1 000 t
	1 000 t											
Europa												
Bundesrepublik Deutschland	.	111,8	115,1	111,9	.	.	151,1	.	163,6	.	172,8	.
Belgien	25,8	41,6	45,4	47,9		15,6	.	28,5	.	30,9	.	30,0
Bulgarien	0,6²)	30,2	31,3	...	4,7¹)	.	10,7¹)	.	12,7¹)	.	12,6¹)	.
Dänemark	4,9	6,9	...	...	.	2,3	.	3,1	.	...	.	...
Finnland	5,3	8,4	8,6	8,3	.	3,6	.	5,5	.	6,5	.	5,4
Frankreich	118,1	128,9	142,0	153,8	.	79,8	.	69,8	.	75,0	.	81,4
Griechenland	1,6	3,8	...	...	.	.	6,9¹)	.	...	.	...	.
Großbritannien u. Nordirland	212,4	244,4³)	240,2³)	244,0³)	397,4²)	.	366,3⁴)	.	359,1⁴)	.	353,4⁴)	.
Irland	1,4	5,2	5,1	...	2,9	.	7,6	.	8,0	.	.	.
Italien	76,0	118,6	130,2	146,0	.	44,0	.	78,3	.	83,3	.	86,6
Jugoslawien	6,2⁵)	10,7	11,3	13,1	12,4⁵)	.	25,8	.	27,6	.	33,6	.
Niederlande	9,7⁶)	28,8	29,8	28,6	.	.	52,6	26,8	54,3	27,3	52,3	...
Norwegen	4,2	7,1	7,6	8,0	.	2,8	.	4,5	.	4,4	.	5,1
Österreich	10,8	11,8	12,4	12,6	.	6,0	.	5,9	.	5,6	.	5,2
Polen und Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	52,0	53,0	...	.	.	75,7¹)	.	76,2¹)	.	.	...
Portugal	.	9,2	9,3	...	.	.	.	5,2	.	5,5	.	5,7
Rumänien	.	17,7	17,3	17,3	12,3	.	31,3	.	31,3	.	28,7	.
Schweden	10,5	14,4	13,7	14,6	14,6	9,8	.	11,5	.	11,6	.	11,2
Schweiz	4,5	...	10,0	...	.	2,9	.	.	.	5,3	.	...
Spanien	.	15,2	16,3	17,0	.	.	.	.	24,0	.	28,0	...
Tschechoslowakei	27,2²)	10,7	11,3	...	.	17,2	39,5¹)	.	36,8¹)	.	38,2¹)	.
Türkei	4,5	8,2	6,8	4,1	1,8¹)⁷)	.	4,5¹)⁷)	.	4,1¹)⁷)	.	...	.
Ungarn	11,6	13,4	10,0	12,0	20,0	.	26,0	.	19,5	.	21,2	.
Sowjetunion	.	168,0	176,4	...	113,2¹)	.	252,3¹)	.	268,0¹)	.	282,0¹)	.
Außereuropäische Länder												
Australien	13,7⁸)	19,3	21,1	22,2	24,8⁸)	.	22,5⁹)	.	25,2⁹)	.	30,9⁹)	.
Indien	.	9,4	11,6	12,6	.	.	12,4¹)	.	14,9¹)	.	14,8¹)	.
Japan	53,7	83,7	105,3	115,1	222,4	.	155,2	.	183,8	.	191,3	.
Kanada	10,5	19,8	21,0	...	13,1¹)	.	20,8¹)	.	21,1¹)	.	18,3¹)	.
Südafrikanische Union	.	11,0	.	...	.	.	13,1	.	...	.	...	.
Vereinigte Staaten	262,3²)	288,0¹⁰)	303,0¹⁰)	270,0¹⁰)	301,0	.	284,0¹)	.	297,1¹)	.	267,4¹)	.

*) Wollgarn, einschl. Mischgarn. — **) Gewebe, ganz oder überwiegend aus Wolle. — ¹) Mill. lfd. m. — ²) 1937. — ³) Kammgarnabsatz und geschätzte Streichgarnproduktion. — ⁴) Absatz. — ⁵) 1939. — ⁶) Einschl. anderer in Kamm- und Streichgarnspinnereien hergestellter Garne. — ⁷) Nur Produktion Staatlicher Betriebe (1952 etwa 70 vH der Gesamtproduktion). — ⁸) 1. 7. 1937 bis 30. 6. 1938. — ⁹) Ohne Wolldecken. — ¹⁰) Schätzung auf Grund des Wollverbrauchs (nach International Wool Textile Organisation).

47. Zuckererzeugung 1937/38 und 1954 bis 1956

a) Rübenzucker
1 000 t Rohzuckerwert

Land	1937/38	1954	1955	1956
Europa				
Deutsches Reich	2 211	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	.	1 262	1 298	1 171
Sowjetische Besatzungszone	.	797	697	650
Belgien	238	336	381	326
Dänemark	251	221	275	337
Frankreich	969	1 649	1 595	1372
Großbritannien u. Nordirland	426	680	702	685
Irland	92	100	98	100
Italien¹)	352	796	1 077	899
Jugoslawien	86	132	117	149
Niederlande	239	415	416	530
Österreich¹)	157	156	199	260
Polen und Ostgeb. des DR. z.Z. unter poln. Verw.	.	1 126	1 066	843
Rumänien	76	165	208	180
Schweden	346	312	287	286
Spanien	151	350	286	382
Tschechoslowakei	741	772	716	625
Türkei	57	194	277	301
Ungarn¹)	111	271	294	267
Sowjetunion	2 500	2 837	3 716	4 733
Amerika				
Kanada	61	114	135	121
Vereinigte Staaten	1 245	1 754	1 631	1 779
Welt	**11 100**	**14 730**	**15 850**	**16 000**

b) Rohrzucker
1 000 t Rohzuckerwert

Land	1937/38	1954	1955	1956
Afrika				
Ägypten	160	271	319	312
Mauritius¹)	316	499	533	572
Réunion	78	174	178	193
Südafrikanische Union	481	703	856	815
Amerika				
Nord- und Mittelamerika				
Dominikan. Republik¹)	429	634	614	754
Kuba	3 040	4 890	4 528	4 740
Mexiko¹)	355	829	902	744
Puerto Rico	981	1 093	1 057	1 044
Vereinigte Staaten	419	560	533	501
Westindien, Brit.-	485	803	858	780
Westindien, Franz.-	128	181	198	216
Südamerika				
Argentinien¹)	370	778	584	728
Brasilien¹)²)	654	2 118	2 073	2 268
Guayana, Brit.-¹)	211	243	254	268
Kolumbien	46	221	233	285
Peru¹)	320	612	652	690
Asien				
China (Volksrepublik)³)	370	315	400	870
China (Taiwan)	.	658	828	803
Indien¹)⁴)	778	1 017	1 616	1 892
Indonesien¹)	1 415	718	851	786
Philippinen¹)⁵)	957	1 301	1 244	1 164
Australien und Ozeanien				
Australien¹)	788	1 283	1 156	1 194
Fidschi-Inseln	139	141	162	140
Hawaii	854	977	1 034	995
Welt	**16 100**	**21 820**	**22 590**	**23 900**

¹) Rohzuckerwert liegt nicht vor. Die Zahlen sind Summen der verschiedenen Verarbeitungsgrade (tel quel). — ²) Nur Produktion der modernen Fabriken. — ³) Ohne Mandschurei, deren geschätzte Erzeugung in der Weltzahl für Rübenzucker enthalten ist. — ⁴) Nur Weißzucker. — ⁵) Nur im Zentrifugalverfahren hergestellter Zucker.

48. Herstellung von Margarine 1938 und 1950 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Europa									
Deutsches Reich	427,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	364,5	449,7	522,4	586,4	596,4	586,4	660,8	651,8
Berlin (West)	.	21,9	27,1	18,7	19,3	17,0	20,2	21,4	21,1
Sowjetische Besatzungszone	.	46,3	78,5	99,5	108,4	144,3	183,3	193,5	178,4
Belgien	63,8	65,2	69,1	73,7	75,2	85,2	88,3	91,7	95,5
Dänemark	81,3	61,1	73,2	76,7	79,7	83,5	85,2	90,7	...
Finnland	14,0	15,6	17,7	16,3	19,7	22,0	24,8	30,5	35,3
Frankreich	46,4	54,0	68,2	68,8	76,0	83,3	85,6	93,2	...
Griechenland	1,3	5,0	6,7	7,0	9,8	10,4	11,1	...	...
Großbritannien und Nordirland	211,3	378,0	454,2	452,3	413,3	385,3	371,9	370,9	357,2
Irland	5,2	5,8	6,2	7,9	7,6	7,5	7,5	7,5	...
Island	1,4	2,1	2,1	2,0	2,1	2,2	2,3	2,2	...
Niederlande	72,0	175,8	180,1	186,5	202,0	231,2	251,8	255,5	232,0
Norwegen	54,7	63,3	71,3	74,3	76,2	79,2	92,2	96,8	95,2
Österreich	10,0[2])	9,4	15,7	17,5	20,1	20,7	21,2	26,0	28,8
Polen und Ostgeb. des DR. z.Z. unter poln. Verw.	.	19,3	25,0	28,2	24,1	25,4	27,9	29,1	...
Portugal	0,1	0,8	0,8	0,8	1,1	1,6	1,7	2,3	2,5
Schweden	59,0	79,0	85,9	92,9	88,6	95,7	100,7	110,1	116,1
Tschechoslowakei	60,3[3])	54,9	61,9	61,4	65,6	58,9	59,1	60,0	...
Sowjetunion	93,1	192,5	226,2	277,0	338,2	391,9	399,3	436,0	449,0
Afrika									
Marokko	.	0,5	0,6	1,0	1,0	1,2	...	...	...
Südafrikanische Union[4])	.	4,7	3,7	5,1	5,6	5,2	5,8	5,2	...
Amerika									
Kanada	—	42,7	49,0	50,3	50,1	52,6	56,8	57,5	61,9
Vereinigte Staaten	174,7	425,0	472,1	583,3	585,9	618,8	605,0	623,0	662,2
Westindien, Brit.	1,0	1,4	1,7	1,6	2,0	2,3	2,7	2,8	...
Asien									
Indonesien	.	.	.	8,6	10,1	9,2	10,0	10,8	...
Israel	.	7,8	5,7	12,2	13,8	7,8	10,0	8,7	...
Japan[5])	3,5	20,1	23,3	24,9	28,0	44,6	45,2	37,8	...
Philippinen	.	.	2,2	2,3	2,3	2,4	2,6	2,7	...
Syrien	.	.	.	1,5	0,7	0,7	2,1	...	...
Australien und Ozeanien									
Australien[4])	15,3	31,0	26,4	32,7	30,2	32,6	32,3	31,7	36,9

[1]) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — [2]) 1937. — [3]) 1935. — [4]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden. — [5]) Ab 1952 einschl. anderer Speisefette.

49. Erzeugung von Molkereibutter 1938 und 1950 bis 1957

1 000 t

Land	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Europa									
Deutsches Reich	410,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	.	259,3	275,8	270,7	287,9	303,2	290,2	300,6	310,7
Sowjet. Besatzungszone	.	60,9	85,5	96,7	96,4	108,7	122,7	119,8	128,2
Belgien	.	32,3	36,7	38,8	47,8	52,6	53,6	55,7	57,7
Dänemark	189,4	179,1	168,1	154,3	172,7	181,1	165,2	166,2	174,0
Finnland	33,2	35,7	39,9	44,3	48,3	51,0	48,7	65,7	72,1
Frankreich[2])	208,0[3])	225,0	250,0	235,0	276,0	305,0	309,0	300,0	...
Großbritannien und Nordirland	20,5	16,6	5,7	7,3	15,5	23,2	15,8	25,6	34,1
Irland[2])	61,0	56,3	49,7	50,1	54,2	59,1	58,3	64,3	68,5
Italien[2])	57,8	57,9	59,8	59,5	60,8	61,9	65,0	67,5	...
Niederlande[2])	101,2	93,5	83,9	73,9	83,4	81,9	74,0	76,8	76,3
Norwegen	14,5	11,5	11,2	10,2	12,8	10,6	10,5	12,5	15,7
Österreich	22,0[3])	16,3	14,2	18,9	20,1	21,8	21,1	24,1	...
Schweden	80,1	108,6	106,7	94,0	98,3	92,9	84,2	82,4	87,7
Schweiz	.	18,9	24,4	21,6	23,3	28,4	25,6	26,5	28,1
Tschechoslowakei	14,3[3])	34,4	36,9	38,9	35,3	37,0	43,2	49,1	52,1
Sowjetunion	199,0[4])	336,0	355,0	371,0	382,0	389,0	463,0	555,0	621,0
Afrika									
Südafrikanische Union	15,2	27,1	29,9	27,8	30,9	33,3	34,8	36,8	38,5
Amerika									
Argentinien	29,2	45,3	43,1	46,4	57,7	60,8	56,9	66,0	...
Brasilien[5])	27,0	24,5	20,4	26,3	25,0	24,1	28,0	...	...
Kanada	121,3	118,6	116,6	127,4	137,3	142,1	145,2	138,0	137,6
Vereinigte Staaten	815,7	628,9	545,7	538,9	640,4	657,1	628,8	639,1	644,9
Australien und Ozeanien									
Australien[6])	185,8	171,5	162,2	133,3	166,2	158,6	191,0	209,1	193,1
Neuseeland[6])	187,4	168,5	181,7	191,8	199,9	183,7	189,9	203,4	201,5

[1]) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — [2]) Einschl. der nicht in Molkereien hergestellten Butter. — [3]) 1937. — [4]) Ohne baltische Staaten. — [5]) Nur Butter aus staatlich kontrollierten Molkereien. — [6]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden.

50. Herstellung von Tabakwaren*) 1938 und 1953 bis 1956 bzw. 1957

Land	Zigaretten in Mrd. Stück				
	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	.	39,5	44,9	49,1	52,2
Sowjetische Besatzungszone	.	17,0	17,8	17,5	18,1
Belgien[1])	.	9,3	9,7	10,3	...
Bulgarien	.	9,3	8,9	11,9	...
Dänemark	1,5	3,9	3,9	3,9	...
Finnland	4,5	5,6	5,7	5,8	5,3
Frankreich	18,6	40,0	37,1	41,2	43,0
Griechenland	5,1	9,0	9,0	9,2	9,2
Großbritannien und Nordirland	69,1[2])	112,4	...	...	...
Irland	3,0	6,0	6,3	5,9	...
Italien	18,1[3])	38,6	40,1	42,4	44,8
Jugoslawien	4,9	15,4	16,0	16,2	...
Niederlande	4,3	10,9	11,3	12,1	12,1
Österreich	5,2	6,4	7,2	7,9	8,2
Polen und Ostgeb. des DR. z. Z. unter poln. Verw.	.	32,5	37,5	41,3	42,8
Portugal	1,0	3,7	4,1	4,2	...
Schweden	2,1	4,5	5,0	5,3	...
Schweiz	2,1	7,9	8,4	8,7	...
Spanien	6,2	13,8	14,2	16,0	...
Tschechoslowakei	11,6[6])	13,9	16,1	17,5	18,3
Türkei[5])	10,6	23,7	22,0	...	...
Ungarn	2,6	12,7	13,5	12,2	15,6
Sowjetunion	100,0[4])	207,4	198,2	203,3	215,0
Afrika					
Kenia und Uganda	.	3,1	3,2	1,9	...
Kongo, Belg.-	.	2,4	2,9	3,2	...
Südafrikanische Union	4,1	10,1	...	...	...
Amerika					
Nord- und Mittelamerika					
Kanada	6,9	22,4	24,6	27,0	30,1
Kuba	5,0	9,4	9,3	9,5	...
Mexiko	16,1	27,8	31,2	29,4	...
Vereinigte Staaten[1])	171,8	401,8	412,3	424,2	442,3
Südamerika					
Argentinien	11,5	19,4	20,7	20,5	...
Chile	3,1	7,7	7,9	7,8	...
Kolumbien	.	12,9	12,7	...	...
Venezuela	1,5	3,0	3,3	3,4	3,5
Asien					
China (Taiwan)	.	9,4	10,6	10,9	10,4
Indien	.	19,8	22,8	26,2	28,4
Iran[5])	.	6,7	6,8	...	...
Israel	.	2,0	2,0	2,1	...
Japan	42,6	96,3	100,1	99,2	99,3
Korea, Süd-	5,9	11,9	12,6	12,8	...
Pakistan	.	4,6	4,8	5,3	6,1
Philippinen	3,3	14,8	14,9	14,2	15,0
Thailand (Siam)	1,4[6])	7,1	7,7	8,5	...
Australien und Ozeanien					
Australien[3])	2,9	8,5	10,4	12,4	...
Welt (ohne China VR)[7])	660,0	1 407,0	1 440,0	1 580,0	...

Land	Zigarren und Zigarillos in Mill. Stück					Rauch-, Kau- und Schnupftabak in 1 000 t				
	1938	1953	1954	1955	1956	1938	1953	1954	1955	1956
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	.	4 388	4 331	4 483	4 541	.	16,7[12])	16,1[12])	14,8[12])	13,1[12])
Sowjetische Besatzungszone	.	662	620	713	839	.	3,3[10])	2,9[10])	3,1[10])	3,4[10])
Belgien	.	104[8])	101[8])	111[8])	127[8])	.	10,4	9,9	9,6	9,4
Dänemark	910	820	840	846	861	3,7	3,5	3,6	3,5	3,4
Frankreich	43	85	94	113	155	31,9	19,5	18,9	19,1	17,4
Großbritannien und Nordirland	147[3])	...	119	...	...	23,7[3])	...	16,5	...	...
Italien[11])	.	500	467	461	425	7,0[3])	5,8	6,5	6,0	6,1
Niederlande	1 569	1 011	1 124	1 207	1 249	11,5	10,9	10,5	9,7	9,4
Österreich	114	75	78	79	89	4,6	1,4	1,4	1,3	1,2
Schweden	220[9])	121	115	150	134	5,5	4,4	4,4	4,3	4,1
Schweiz	468	496	488	514	488	2,5[10])	2,3[10])	2,2[10])	2,1[10])	2,1[10])
Spanien	64	120	123	112	68	10,1[10])	12,5[10])	14,9[10])	13,9[10])	13,0[10])
Afrika										
Südafrikanische Union[3])	7	.	.	.	.	6,3	9,5	10,0	...	...
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Kanada	133	236	241	253	256	11,9	13,1	12,4	11,8	10,1
Kuba	158	375	316	340	377	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Puerto Rico[3])	78	83	122	157	...	.	.	.	.	.
Vereinigte Staaten	5 015[8])	5 914[8])	5 820[8])	5 776[8])	5 767[8])	156,7	95,0	92,4	90,3	83,9
Südamerika										
Kolumbien	.	461	514	619	...	.	.	.	.	.
Venezuela	.	70	69	73	70	.	.	.	.	.
Asien										
Japan	1[5])	0	0	1	1	19,8[5])	7,1	6,4	6,1	6,0
Philippinen	308	96	89	89	87	.	0,4	0,4	0,4	0,5
Australien und Ozeanien										
Australien[3])	31	18	19	21	20	7,4	10,1	10,6	9,7	8,5

*) Bei Zigaretten sind in einigen Fällen nur Gewichtsangaben vorhanden. Die Umrechnung lautet: 1 t gleich 1 Mill. Zigaretten.
[1]) Einschl. Zigarillos. — [2]) 1935. — [3]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr enden. — [4]) 1940. — [5]) Wirtschaftsjahre, die im angegebenen Jahr beginnen. — [6]) 1939. — [7]) Die Volksrepublik China stellte 1953 3,6 Mill. Packungen und 1954 3,8 Mill. Packungen Zigaretten her. — [8]) Ohne Zigarillos. — [9]) 1937. — [10]) Nur Rauchtabak. — [11]) Zur Errechnung der Stückzahl wurden für 1 t 0,5 Mill. Zigarillos bzw. 0,2 Mill. Zigarren angenommen. — [12]) Ohne Kautabak.

51. Handelsschiffbau*) 1938 und 1954 bis 1957

1 000 BRT

Land	Schiffe im Bau[1]) (Stand am 31. Dez. des Berichtsjahres)				
	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	.	772,0	749,0	799,0	928,0
Belgien	24,5	110,9	119,4	136,8	144,4
Dänemark	122,0	131,0	134,0	148,0	176,0
Finnland	9,7	49,2	76,9	126,5	208,8
Frankreich	90,0	449,0	402,0	499,0	522,0
Großbritannien und Nordirland	775,0	2 141,0	2 226,0	2 135,0	2 345,0
Italien[2])	161,0	195,0	459,0	658,0	940,0
Niederlande	247,0	530,0	509,0	600,0	643,0
Norwegen	27,8	194,4	246,0	243,1	324,7
Portugal	1,8	20,1	17,1	16,8	42,9
Schweden	147,0	433,0	370,0	485,0	611,0
Spanien	.	187,0	168,0	181,0	264,0
Außereurop. Länder					
Brit. Dominions[3])	26,6	117,2	96,7	145,8	161,7
darunter:					
Australien	0,7	46,7	49,7	66,4	48,9
Kanada	—	28,2	12,6	38,5	64,2
Japan	310,0	377,0	832,0	1364,0	1 589,0
Vereinigte Staaten	282,0	100,0	104,0	295,0	695,0
Weitere Länder[4])	1,0	47,1	103,8	107,4	165,3
Welt (ohne Sowjetunion)[5])	**2 602**	**5 854**	**6 613**	**7 940**	**9 761**
davon:					
Dampfschiffe	858	2 686	2 925	3 406	4 254
Motorschiffe	1 744	3 168	3 688	4 534	5 507

Land	Schiffe vom Stapel gelaufen				
	1938	1954	1955	1956	1957
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	.	956,3	926,9	994,3	1 229,9
Belgien	30,2	128,0	80,8	89,9	110,8
Dänemark	158,4	131,4	153,5	125,5	170,2
Finnland	20,1	43,3	49,7	48,3	58,9
Frankreich	47,3	268,3	325,2	292,7	442,0
Großbritannien und Nordirland	1 026,0	1 410,0	1 468,0	1 379,0	1 407,0
Italien[2])	93,5	161,7	167,0	362,8	478,3
Niederlande	239,8	403,9	396,6	447,5	469,2
Norwegen	54,7	137,2	137,7	169,7	236,6
Portugal	2,2	8,8	7,3	15,0	10,5
Schweden	166,0	534,8	524,5	480,0	642,1
Spanien	.	49,8	79,4	93,3	116,9
Außereurop. Länder					
Brit. Dominions[3])	30,2	85,6	57,1	55,1	99,3
darunter:					
Australien	1,1	...	...	...	...
Kanada	10,6	...	...	...	...
Japan	442,0	413,8	847,0	1 735,5	2 424,4
Vereinigte Staaten	160,0	475,0	71,0	168,0	347,0
Weitere Länder[4])	30,4	26,7	38,3	60,2	77,3
Welt (ohne Sowjetunion)[5])	**2 976**	**5 235**	**5 330**	**6 518**	**8 321**
davon:					
Dampfschiffe	1 153	2 380	2 198	2 679	3 143
Motorschiffe	1 823	2 855	3 132	3 839	5 178

*) Handelsschiffe von 100 BRT und mehr, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotor. [1]) Diese Zahlen umfassen lediglich die Arbeiten auf der Helling und die Ausrüstungsarbeiten nach dem Stapellauf, nicht dagegen die Vorfabrikation vor der Kiellegung. — [2]) Einschl. Triest. — [3]) Einschl. Kolonien und abhängige Gebiete. — [4]) Argentinien, Ägypten, China (Volksrepublik), China (Taiwan), Irland, Jugoslawien, Österreich, Indonesien, Türkei, Ungarn, Uruguay. — [5]) Ohne Polen.

52. Herstellung von Kraftwagen*) 1938 und 1954 bis 1957

Land	Personenkraftwagen					Lastkraftwagen				
	1938	1954	1955	1956	1957	1938	1954	1955	1956	1957
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1])	205 137	561 172	762 205	910 996	1 048 188	55 735	119 250	146 358	164 100	171 624
Sowjetische Besatzungszone	.	19 677	22 247	28 145	...	.	12 222	14 191	17 201	...
Dänemark[2])	14 416	10 778	9 251	10 728	...	6 901	3 694	3 687	3 627	...
Frankreich	182 400[3])	437 100	553 344	648 504	724 352	45 000[3])	162 996	171 744	178 540	203 462
Großbritannien und Nordirland	341 000	769 165	897 560	707 594	860 842	104 100	268 714	339 508	296 950	288 253
Irland[2])	8 443	23 043	25 828	12 300	...	1 623	4 855	5 710	4 100	...
Italien[4])	59 000	180 767	230 827	279 710	318 488	11 800	36 161	38 559	36 290	33 857
Österreich[5])	.	4 972	11 032	11 156	9 560	1 200[11])	4 808	6 552	4 620	4 108
Schweden[6])	26 690	44 716	47 282	51 608	...	.	17 553	19 083	20 675	...
Tschechoslovakei	.	5 375	12 530	25 068	34 561	.	14 009	11 653	12 261	13 797
Sowjetunion	27 000	94 680	107 760	98 040	113 600	182 400	309 140	337 540	367 000	381 900
Außereuropäische Länder										
Australien[7])[2])	58 032	66 161	72 018	82 080	77 556	6 216	25 056	26 940	24 363	21 691
Indien	.	5 436	9 492	12 984	12 037	.	9 024	13 596	16 852	21 802
Japan[8])	1 776	8 496	13 356	23 676	47 160	22 608	52 188	46 896	77 436	134 760
Kanada	123 720	282 038	374 945	375 021	340 014	42 360	68 114	79 237	99 255	71 544
Neuseeland[2])[9])	.	20 676	26 895	32 315	...	.	4 682	6 774	9 204	...
Vereinigte Staaten[10])	2 000 985	5 558 739	7 920 186	5 816 110	6 113 348	488 100	1 042 080	1 249 041	1 104 480	1 097 006
Welt	**3 050 000**	**8 100 000**	**11 100 000**	**9 140 000**	...	**970 000**	**2 155 000**	**2 517 000**	**2 439 000**	...

*) Personenkraftwagen ohne Dreiradkraftfahrzeuge, Lastkraftwagen, Sattelschlepper usw. sowie Omnibusse und Spezialkraftfahrzeuge, ausschl. Kraftfahrzeuge, die nicht für den Straßenverkehr bestimmt sind. Angaben über Ostblockstaaten sind Schätzungen. — [1]) Ab 1954 PKW einschl. Kombinationskraftwagen. Lastkraftwagen einschl. Omnibusse. Keine Kraftfahrzeuge, die aus importierten Teilen montiert werden. — [2]) Kraftfahrzeuge, die aus importierten Teilen montiert werden. — [3]) Wirtschaftsjahr endet am 10. September 1938. — [4]) Ab 1954 ausschl. Militärkraftwagen. — [5]) Personenkraftwagen (einschl. Montage (2) und Kombinationskraftwagen). — [6]) Einschl. Montage (2) 1938 Personen- und Lastkraftwagen. — [7]) Wirtschaftsjahr endet jeweils am 30. Juni. — [8]) 1938: Wirtschaftsjahr beginnt am 1. April; gewisse Spezialpersonenkraftwagen in Lastkraftwagen enthalten; ohne Montage aus importierten Teilen. — [9]) Wirtschaftsjahr endet in einem Monat des angegebenen Jahres. — [10]) Absatz. — [11]) 1937.

F. Außenhandel

1. Welthandel*) 1900 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1950 bis 1957

Vorbemerkung: Die Angaben für 1900 bis 1938 sind dem »Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich« 1941/42 entnommen. Für diese Jahre entfielen auf die der Berechnung zugrunde gelegten Länder etwa 99 % des gesamten Welthandels. Vom Jahre 1950 an sind die von den Vereinten Nationen (UN) veröffentlichten Zahlen über die Entwicklung von Wert und Volumen der Weltausfuhr — in denen der Außenhandel Albaniens, Bulgariens, Polens, Rumäniens, der Tschechoslowakei, der Sowjetunion und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin sowie Chinas (VR), der Mongolischen Volksrepublik und Nord-Koreas nicht enthalten ist — der Berechnung zugrunde gelegt und für alle Jahre zum Kurs von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet. Die Summen für die Erdteile wurden im Statistischen Bundesamt errechnet. — Die Angaben für 1956 und 1957 sind vorläufig.

Jahr	Werte						Preisindex (Index der Durchschnittswerte)	Volumen		
	Europa	Außereuropa	Welt	Europa	Außereuropa	Welt		Europa	Außereuropa	Welt
	Milliarden RM/DM			1936 = 100						
1900	54,2	28,0	82,2	96,8	56,2	77,7	137,6	70,6	40,7	56,5
1901	52,7	29,6	82,3	94,1	59,4	77,8	134,3	70,4	44,0	57,9
1902	54,8	29,9	84,7	97,9	60,0	80,1	138,4	71,0	43,2	57,8
1903	58,0	32,2	90,2	103,6	64,7	85,3	139,6	74,5	46,1	61,1
1904	59,4	33,8	93,2	106,1	67,9	88,1	140,6	75,9	48,1	62,7
1905	63,8	37,4	101,2	113,9	75,1	95,7	140,7	81,3	53,1	68,0
1906	70,6	41,1	111,7	126,1	82,5	105,6	144,9	87,4	56,8	72,9
1907	76,0	44,3	120,3	135,7	89,0	113,7	152,6	89,3	58,1	74,5
1908	70,0	40,2	110,2	125,0	80,7	104,2	147,8	84,9	54,3	70,4
1909	75,3	43,7	119,0	134,5	87,8	112,5	154,1	87,6	56,7	73,0
1910	82,7	48,7	131,4	147,7	97,8	124,2	160,9	92,1	60,5	77,2
1911	87,6	51,5	139,1	156,4	103,4	131,5	154,8	101,5	66,5	85,0
1912	94,3	59,3	153,6	168,4	119,1	145,2	163,6	103,4	72,5	88,7
1913	98,1	62,1	160,2	175,2	124,7	151,4	165,5	106,3	75,0	91,5
1920	142,9	147,2	290,1	255,2	295,6	274,2	374,1	68,5	78,7	73,3
1921	100,1	88,8	188,9	178,8	178,3	178,5	245,5	73,1	72,3	72,7
1922	108,4	92,6	201,0	193,6	185,9	190,0	234,4	82,9	79,1	81,1
1923	108,6	104,5	213,1	193,9	209,8	201,4	243,0	80,1	86,0	82,9
1924	127,0	112,0	239,0	226,8	224,9	225,9	241,2	94,4	92,8	93,7
1925	139,3	128,7	268,0	248,8	258,4	253,3	253,6	98,6	101,4	99,9
1926	130,3	127,4	257,7	232,7	255,8	243,6	241,2	97,0	105,6	101,0
1927	143,1	127,9	271,0	255,5	256,8	256,1	230,3	111,4	111,0	111,2
1928	147,5	131,4	278,9	263,4	263,9	263,6	230,8	114,5	113,9	114,2
1929	150,8	133,3	284,1	269,3	267,7	268,5	226,0	119,7	117,9	118,8
1930	129,7	99,1	228,8	231,6	199,0	216,3	197,9	117,0	100,7	109,3
1931	96,7	67,4	164,1	172,7	135,3	155,1	152,8	112,0	89,7	101,5
1932	63,4	46,5	109,9	113,2	93,4	103,9	117,7	95,7	80,1	88,3
1933	56,7	43,1	99,8	101,3	86,5	94,3	104,7	96,3	83,1	90,1
1934	54,0	41,9	95,9	96,4	84,1	90,6	97,5	98,7	86,4	92,9
1935	52,8	44,5	97,3	94,3	89,4	92,0	94,7	99,6	94,4	97,1
1936	56,0	49,8	105,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1937	68,2	62,6	130,8	121,8	125,7	123,6	110,8	110,2	113,2	111,6
1938	61,1	53,1	114,2	109,1	106,6	107,9	105,3	104,0	100,7	102,5
1950	191,4	285,3	476,7	341,8	572,9	450,6	318,8	106,3	180,7	141,3
1951	265,1	386,8	651,8	473,4	776,7	616,1	386,3	121,2	202,4	159,4
1952	258,8	377,5	636,3	462,1	758,0	601,4	382,9	119,5	199,2	157,0
1953	255,7	370,9	626,6	456,6	744,8	592,2	363,5	125,0	205,5	162,9
1954	281,3	378,7	660,0	502,3	760,4	623,8	363,4	137,7	209,9	171,7
1955	317,9	409,3	727,2	567,7	821,9	687,3	367,7	153,3	224,8	187,0
1956	351,0	452,3	803,3	626,8	908,2	759,3	372,4	167,4	244,9	203,9
1957	382,3	477,9	860,2	682,7	959,6	813,0	...	...	...	...

*) Einfuhr + Ausfuhr.

2. Welthandel 1913, 1929, 1936, 1938 und 1950 bis 1957 nach Erdteilen

Siehe Vorbemerkung zu Tabelle 1

Jahr	Europa insgesamt	Europa darunter Bundesrepublik Deutschland[1])	Belgien-Luxemburg	Frankreich[3])	Großbritannien und Nordirland	Italien	Niederlande	Außereuropa insgesamt	Afrika	Amerika insgesamt	Amerika darunter Vereinigte Staaten[4])	Kanada[4])	Asien insgesamt	Asien darunter Japan	Australien	Welt
								Milliarden RM/DM — Einfuhr								
1913	53,4	10,8[2])	3,8	6,8	13,5	3,0	6,6	30,0	3,0	16,0	7,4	2,6	9,0	1,5	2,0	83,4
1929	83,3	13,4[2])	4,2	9,6	22,7	4,8	4,6	64,6	6,2	34,0	18,1	5,3	20,5	5,3	3,9	147,9
1936	31,3	4,2[2])	1,8	3,9	9,7	1,1	1,6	23,2	3,1	10,6	5,9	1,5	8,0	2,6	1,5	54,5
1938	34,5	5,4[2])	1,9	3,3	10,5	1,5	1,9	24,8	3,1	10,4	4,8	1,7	9,5	2,7	1,8	59,3
1950	105,3	11,4	8,2	12,7	29,7	6,3	8,6	139,1	17,3	81,4	40,0	13,5	31,3	4,1	9,0	244,4
1951	146,2	14,7	10,6	18,7	44,4	9,1	10,7	190,9	23,1	106,0	49,6	17,6	48,6	8,6	13,1	337,1
1952	140,8	16,2	10,3	18,2	39,2	9,8	9,3	192,1	26,8	107,3	49,0	18,8	45,8	8,5	12,2	332,9
1953	136,8	16,0	10,1	16,6	38,1	10,2	10,0	181,6	25,1	104,3	49,3	20,3	43,2	10,1	9,0	318,4
1954	149,7	19,3	10,7	18,3	38,5	10,2	12,0	184,7	26,2	103,7	46,1	19,1	43,4	10,1	11,4	334,3
1955	171,2	24,5	11,9	20,1	44,2	11,4	13,5	202,5	28,5	111,9	51,4	21,6	48,8	10,4	13,3	373,7
1956	188,8	28,0	13,7	23,7	44,0	13,3	15,6	222,4	29,4	125,3	56,7	26,3	54,9	13,6	12,8	411,3
1957	206,2	31,7	14,4	26,4	46,4	15,2	17,2	239,0	31,9	132,8	58,6	26,6	61,4	18,0	12,9	445,2
								Ausfuhr								
1913	44,7	10,1[2])	2,9	5,6	10,7	2,0	5,2	32,1	2,5	18,4	10,3	1,8	9,3	1,3	1,9	76,8
1929	67,5	13,5[2])	3,7	8,2	14,9	3,3	3,4	68,7	4,8	39,0	21,7	4,9	21,3	5,0	3,6	136,2
1936	24,7	4,8[2])	1,6	2,3	5,4	1,0	1,2	26,6	2,6	13,0	6,0	2,3	9,2	2,5	1,8	51,3
1938	26,6	5,3[2])	1,8	2,2	5,7	1,4	1,4	28,3	2,3	14,2	7,6	2,1	9,9	2,8	1,9	54,9
1950	86,1	8,4	6,9	12,8	25,6	5,1	5,9	146,2	15,6	85,7	42,6	12,2	35,4	3,4	9,4	232,3
1951	118,9	14,6	11,1	17,2	30,4	6,9	8,2	195,9	20,3	115,0	62,5	15,8	48,8	5,7	11,8	314,8
1952	118,0	16,9	10,3	16,1	30,4	5,8	8,9	185,4	20,0	115,8	63,2	18,7	39,3	5,3	10,3	303,5
1953	118,9	18,5	9,5	15,9	30,4	6,3	9,0	189,3	19,8	119,6	65,8	17,8	38,3	5,4	11,5	308,3
1954	131,6	22,0	9,7	18,1	31,4	6,9	10,1	194,1	21,6	119,6	62,8	16,7	42,4	6,8	10,4	325,7
1955	146,7	25,7	11,7	20,8	34,2	7,8	11,3	206,9	22,7	124,0	64,6	18,2	49,0	8,4	11,1	353,5
1956	162,1	30,9	13,3	19,5	37,3	9,0	12,0	229,9	24,2	143,1	79,1	20,5	50,7	10,5	11,9	392,0
1957	176,2	36,0	13,4	21,9	39,1	10,7	13,0	238,8	24,7	150,3	86,6	21,2	50,9	12,0	12,9	415,0
								Einfuhr + Ausfuhr								
1913	98,1	20,9[2])	6,7	12,4	24,2	5,0	11,8	62,1	5,5	34,4	17,7	4,4	18,3	2,8	3,9	160,2
1929	150,8	26,9[2])	7,9	17,8	37,6	8,1	8,0	133,3	11,0	73,0	39,8	10,2	41,8	10,3	7,5	284,1
1936	56,0	9,0[2])	3,4	6,2	15,1	2,1	2,8	49,8	5,7	23,6	11,9	3,8	17,2	5,1	3,3	105,8
1938	61,1	10,7[2])	3,7	5,5	16,2	2,9	3,3	53,1	5,4	24,6	12,4	3,8	19,4	5,5	3,7	114,2
1950	191,4	19,7	15,1	25,5	55,3	11,3	14,6	285,3	32,9	167,1	82,6	25,7	66,7	7,5	18,5	476,7
1951	265,1	29,3	21,8	35,9	74,8	16,0	18,9	386,8	43,4	221,0	112,1	33,4	97,5	14,3	24,9	651,8
1952	258,8	33,1	20,5	34,2	69,6	15,6	18,2	377,5	46,8	223,1	112,2	37,5	85,1	13,9	22,5	636,3
1953	255,7	34,5	19,6	32,4	68,4	16,5	19,0	370,9	45,0	223,9	115,1	38,1	81,5	15,5	20,5	626,6
1954	281,3	41,4	20,5	36,4	69,9	17,1	22,1	378,7	47,8	223,3	108,9	35,9	85,8	16,9	21,8	660,0
1955	317,9	50,2	23,6	40,9	78,4	19,2	24,8	409,3	51,3	235,9	116,1	39,9	97,8	18,8	24,4	727,2
1956	351,0	58,8	27,0	43,2	81,3	22,3	27,6	452,3	53,6	268,4	135,8	46,8	105,6	24,1	24,7	803,3
1957	382,3	67,7	27,8	48,3	85,5	25,9	30,2	477,9	56,6	283,1	145,3	47,9	112,3	30,0	25,9	860,2
								vH des Welthandels — Einfuhr								
1913	64,0	12,9[2])	4,6	8,2	16,1	3,5	7,9	36,0	3,6	19,2	8,9	3,1	10,8	1,8	2,4	100
1929	56,3	9,1[2])	2,8	6,5	15,3	3,3	3,1	43,7	4,2	23,0	12,3	3,6	13,9	3,6	2,6	100
1936	57,3	7,8[2])	3,3	7,1	17,9	2,0	3,0	42,7	5,6	19,5	10,9	2,9	14,8	4,7	2,8	100
1938	58,3	9,2[2])	3,2	5,6	17,6	2,5	3,3	41,7	5,1	17,4	8,1	2,8	16,1	4,5	3,1	100
1950	43,1	4,6	3,3	5,2	12,1	2,6	3,5	56,9	7,1	33,3	16,3	5,5	12,8	1,7	3,7	100
1951	43,4	4,4	3,1	5,5	13,2	2,7	3,2	56,6	6,9	31,5	14,7	5,2	14,4	2,6	3,9	100
1952	42,3	4,8	3,1	5,5	11,8	2,9	2,8	57,7	8,1	32,2	14,7	5,6	13,8	2,6	3,7	100
1953	43,0	5,0	3,2	5,2	12,0	3,2	3,1	57,0	7,9	32,8	15,5	6,4	13,6	3,2	2,8	100
1954	44,8	5,8	3,2	5,5	11,5	3,1	3,6	55,2	7,8	31,0	13,8	5,7	13,0	3,0	3,4	100
1955	45,8	6,6	3,2	5,4	11,8	3,1	3,6	54,2	7,6	29,9	13,8	5,8	13,1	2,8	3,6	100
1956	45,9	6,8	3,3	5,8	10,7	3,2	3,8	54,1	7,2	30,5	13,8	6,4	13,4	3,3	3,1	100
1957	46,3	7,1	3,2	5,9	10,4	3,4	3,9	53,7	7,2	29,8	13,2	6,0	13,8	4,0	2,9	100
								Ausfuhr								
1913	58,2	13,1[2])	3,8	7,3	14,0	2,6	6,8	41,8	3,2	24,0	13,4	2,3	12,1	1,7	2,5	100
1929	49,6	9,9[2])	2,7	6,1	10,9	2,4	2,5	50,4	3,5	28,6	15,9	3,6	15,7	3,7	2,6	100
1936	48,0	9,3[2])	3,2	4,6	10,6	2,0	2,3	52,0	5,0	25,5	11,7	4,5	17,9	5,0	3,6	100
1938	48,5	9,6[2])	3,3	4,0	10,5	2,5	2,6	51,5	4,2	25,9	13,9	3,8	18,0	5,1	3,4	100
1950	37,1	3,6	3,0	5,5	11,0	2,2	2,5	62,9	6,7	36,9	18,3	5,3	15,2	1,5	4,1	100
1951	37,8	4,6	3,5	5,5	9,7	2,2	2,6	62,2	6,4	36,5	19,9	5,0	15,5	1,8	3,8	100
1952	38,9	5,5	3,4	5,3	10,0	1,9	2,9	61,1	6,6	38,2	20,8	6,2	13,0	1,8	3,4	100
1953	38,6	6,0	3,1	5,2	9,9	2,1	2,9	61,4	6,4	38,8	21,3	5,8	12,4	1,7	3,7	100
1954	40,4	6,8	3,0	5,6	9,7	2,1	3,1	59,6	6,6	36,7	19,3	5,1	13,0	2,1	3,2	100
1955	41,5	7,3	3,3	5,9	9,7	2,2	3,2	58,5	6,4	35,1	18,3	5,2	13,9	2,4	3,2	100
1956	41,4	7,9	3,4	5,0	9,5	2,3	3,1	58,6	6,2	36,5	20,2	5,2	12,9	2,7	3,0	100
1957	42,5	8,7	3,2	5,3	9,4	2,6	3,1	57,5	5,9	36,2	20,9	5,1	12,3	2,9	3,1	100
								Einfuhr + Ausfuhr								
1913	61,2	13,0[2])	4,2	7,7	15,1	3,1	7,4	38,8	3,4	21,5	11,1	2,7	11,4	1,8	2,5	100
1929	53,1	9,5[2])	2,8	6,3	13,2	2,8	2,8	46,9	3,9	25,7	14,0	3,6	14,7	3,6	2,6	100
1936	52,8	8,5[2])	3,3	5,9	14,4	2,0	2,7	47,2	5,3	22,4	11,3	3,7	16,3	4,8	3,2	100
1938	53,6	9,4[2])	3,3	4,8	14,2	2,5	3,0	46,4	4,7	21,5	10,9	3,3	17,0	4,8	3,2	100
1950	40,2	4,1	3,2	5,3	11,6	2,4	3,1	59,8	6,9	35,1	17,3	5,4	14,0	1,6	3,9	100
1951	40,7	4,5	3,3	5,5	11,5	2,5	2,9	59,3	6,7	33,9	17,2	5,1	15,0	2,2	3,8	100
1952	40,7	5,2	3,2	5,4	10,9	2,5	2,9	59,3	7,4	35,1	17,6	5,9	13,4	2,2	3,5	100
1953	40,8	5,5	3,1	5,2	10,9	2,6	3,0	59,2	7,2	35,7	18,4	6,1	13,0	2,5	3,3	100
1954	42,6	6,3	3,1	5,5	10,6	2,6	3,4	57,4	7,2	33,8	16,5	5,4	13,0	2,6	3,3	100
1955	43,7	6,9	3,3	5,6	10,8	2,6	3,4	56,3	7,1	32,4	16,0	5,5	13,5	2,6	3,4	100
1956	43,7	7,3	3,4	5,4	10,1	2,8	3,4	56,3	6,7	33,4	16,9	5,8	13,2	3,0	3,1	100
1957	44,4	7,9	3,2	5,6	9,9	3,0	3,5	55,6	6,6	32,9	16,9	5,6	13,1	3,5	3,0	100

[1]) Bundesrepublik Deutschland (ohne Saarland) einschl. Berlin (West), ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin. — [2]) Deutsches Reich. — [3]) Im Jahre 1929 und von 1950 an ist der Außenhandel des Saarlandes in den Zahlen enthalten. — [4]) Einfuhr fob, einschl. cif-Zuschläge. Siehe Vorbemerkung zu Tabelle 3.

3. Welthandel 1954 bis 1956 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben der Länder, die ihre Einfuhr nicht cif-bewerten, wurden durch die am Ende der Tabelle angegebenen Zuschläge ergänzt. Die Summen enthalten auch die Werte der nicht nachgewiesenen Länder. — Siehe auch Vorbemerkung zu Tabelle 1. Die Angaben wurden zum Teil geschätzt.

Land	Einfuhr						Ausfuhr					
	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956	1954	1955	1956
	Millionen DM			vH			Millionen DM			vH		
Welthandel insgesamt	**334 341**	**373 670**	**411 256**	*100*	*100*	*100*	**325 702**	**353 531**	**392 049**	*100*	*100*	*100*
darunter: OEEC-Länder[1])	141 160	161 535	177 705	*42,22*	*43,23*	*43,21*	123 785	138 931	152 418	*38,01*	*39,30*	*38,87*
Europa	**149 668**	**171 197**	**188 837**	*44,77*	*45,82*	*45,92*	**131 645**	**146 664**	**162 144**	*40,42*	*41,49*	*41,36*
darunter: EWG-Länder[2])	70 590	81 369	94 368	*21,11*	*21,78*	*22,95*	66 885	77 301	84 655	*20,54*	*21,87*	*21,59*
Bundesrepublik Deutschland[3])[4])	19 337	24 472	27 964	*5,78*	*6,55*	*6,80*	22 035	25 717	30 861	*6,77*	*7,27*	*7,87*
Belgien-Luxemburg	10 740	11 945	13 744	*3,21*	*3,20*	*3,34*	9 718	11 673	13 282	*2,98*	*3,30*	*3,39*
Dänemark	4 885	4 924	5 482	*1,46*	*1,32*	*1,33*	3 983	4 377	4 599	*1,22*	*1,24*	*1,17*
Finnland	2 778	3 231	3 717	*0,83*	*0,86*	*0,90*	2 860	3 310	3 250	*0,88*	*0,94*	*0,83*
Frankreich[5])	18 265	20 092	23 737	*5,46*	*5,38*	*5,77*	18 114	20 828	19 482	*5,56*	*5,89*	*4,97*
Griechenland	1 386	1 605	1 948	*0,41*	*0,43*	*0,47*	638	768	798	*0,20*	*0,22*	*0,20*
Großbritannien und Nordirland[6])	38 493	44 241	43 979	*11,51*	*11,84*	*10,69*	31 449	34 168	37 297	*9,66*	*9,66*	*9,51*
Irland[6])	2 074	2 360	2 082	*0,62*	*0,63*	*0,51*	1 315	1 253	1 218	*0,40*	*0,35*	*0,31*
Island	292	327	379	*0,09*	*0,09*	*0,09*	218	219	266	*0,07*	*0,06*	*0,07*
Italien	10 244	11 388	13 333	*3,06*	*3,05*	*3,24*	6 881	7 797	9 011	*2,11*	*2,21*	*2,30*
Jugoslawien	1 425	1 852	1 991	*0,43*	*0,50*	*0,48*	1 010	1 078	1 358	*0,31*	*0,30*	*0,35*
Niederlande	12 003	13 472	15 590	*3,59*	*3,61*	*3,79*	10 137	11 286	12 019	*3,11*	*3,19*	*3,07*
Norwegen	4 279	4 576	5 088	*1,28*	*1,22*	*1,24*	2 450	2 659	3 244	*0,75*	*0,75*	*0,83*
Österreich	2 744	3 726	4 090	*0,82*	*1,00*	*0,99*	2 561	2 935	3 566	*0,79*	*0,83*	*0,91*
Portugal	1 473	1 673	1 859	*0,44*	*0,45*	*0,45*	1 066	1 193	1 259	*0,33*	*0,34*	*0,32*
Schweden	7 459	8 388	9 273	*2,23*	*2,24*	*2,25*	6 651	7 248	8 153	*2,04*	*2,05*	*2,08*
Schweiz	5 477	6 256	7 447	*1,64*	*1,67*	*1,81*	5 163	5 495	6 081	*1,59*	*1,55*	*1,55*
Spanien[7])	2 583	2 593	3 220	*0,77*	*0,69*	*0,78*	1 951	1 874	1 857	*0,60*	*0,53*	*0,47*
Türkei	2 009	2 090	1 711	*0,60*	*0,56*	*0,42*	1 407	1 316	1 281	*0,43*	*0,37*	*0,33*
Afrika	**26 175**	**28 536**	**29 420**	*7,83*	*7,64*	*7,15*	**21 604**	**22 747**	**24 168**	*6,63*	*6,43*	*6,16*
Ägypten[8])	1 946	2 206	2 244	*0,58*	*0,59*	*0,55*	1 649	1 653	1 715	*0,51*	*0,47*	*0,44*
Äquatorialafrika, Franz.-	400	440	493	*0,12*	*0,12*	*0,12*	307	329	339	*0,09*	*0,09*	*0,09*
Äthiopien	271	284	265	*0,08*	*0,08*	*0,06*	271	274	256	*0,08*	*0,08*	*0,07*
Algerien	2 613	2 926	3 272	*0,78*	*0,78*	*0,80*	1 684	1 934	1 801	*0,52*	*0,55*	*0,46*
Angola	402	393	462	*0,12*	*0,11*	*0,11*	432	410	480	*0,13*	*0,12*	*0,12*
Gambia	31	44	44	*0,01*	*0,01*	*0,01*	36	31	30	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Ghana[9])	836	1 033	1 045	*0,25*	*0,28*	*0,25*	1 332	1 119	1 011	*0,40*	*0,32*	*0,26*
Kamerun, Franz.-	390	436	358	*0,12*	*0,12*	*0,09*	366	397	280	*0,11*	*0,11*	*0,07*
Kenia und Uganda[10])	1 006	1 241	1 185	*0,30*	*0,33*	*0,29*	715	795	816	*0,22*	*0,22*	*0,21*
Kongo, Belg.-[11])	1 554	1 592	1 735	*0,46*	*0,43*	*0,42*	1 699	1 944	2 277	*0,52*	*0,55*	*0,58*
Liberia	95	109	113	*0,03*	*0,03*	*0,03*	111	180	187	*0,03*	*0,05*	*0,05*
Libyen	133	169	195	*0,04*	*0,05*	*0,05*	43	50	45	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Madagaskar	577	514	555	*0,17*	*0,14*	*0,13*	388	342	391	*0,12*	*0,10*	*0,10*
Marokko[12])	2 015	2 086	1 929	*0,60*	*0,56*	*0,47*	1 206	1 370	1 429	*0,37*	*0,39*	*0,36*
Nigerien	1 341	1 605	1 794	*0,40*	*0,43*	*0,44*	1 716	1 526	1 554	*0,53*	*0,43*	*0,40*
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	358	378	400	*0,11*	*0,10*	*0,10*	231	223	221	*0,07*	*0,06*	*0,06*
Réunion	155	171	194	*0,05*	*0,05*	*0,05*	151	140	151	*0,05*	*0,04*	*0,04*
Rhodesien und Njassaland, Föderation von[13])[14])	1 649	1 827	2 096	*0,49*	*0,49*	*0,51*	1 727	2 032	2 137	*0,53*	*0,57*	*0,55*
Sansibar	63	67	72	*0,02*	*0,02*	*0,02*	70	69	69	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Sierra Leone	157	202	272	*0,05*	*0,05*	*0,07*	134	121	156	*0,04*	*0,03*	*0,04*
Somaliland, Brit.-	28	34	33	*0,01*	*0,01*	*0,01*	15	16	15	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Somaliland, Franz.-	44	46	.	*0,01*	*0,01*	.	4	5	.	*0,00*	*0,00*	.
Sudan	585	589	546	*0,17*	*0,16*	*0,13*	487	609	807	*0,15*	*0,17*	*0,21*
Südafrikanische Union[13])[15])	5 738			*1,72*			3 336			*1,02*		
darunter:		6 223	6 404		*1,67*	*1,56*		3 930	4 352		*1,11*	*1,11*
Südwestafrika[13])[15])	295			*0,09*			430			*0,13*		
Tanganjika[16])	376	512	388	*0,11*	*0,14*	*0,09*	426	426	527	*0,13*	*0,12*	*0,13*
Togo, Franz.-	65	76	64	*0,02*	*0,02*	*0,02*	103	93	56	*0,03*	*0,03*	*0,01*
Tunesien	711	758	816	*0,21*	*0,20*	*0,20*	534	446	468	*0,16*	*0,13*	*0,12*
Westafrika, Franz.-	1 597	1 613	1 600	*0,48*	*0,43*	*0,39*	1 398	1 258	1 440	*0,43*	*0,36*	*0,37*

Anmerkungen auf S. 75*.

3. Welthandel 1954 bis 1956 nach Ländern

Land	Einfuhr 1954	Einfuhr 1955	Einfuhr 1956	Einfuhr 1954	Einfuhr 1955	Einfuhr 1956	Ausfuhr 1954	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1956	Ausfuhr 1954	Ausfuhr 1955	Ausfuhr 1956
	Millionen DM			vH			Millionen DM			vH		
Amerika	**103 660**	**111 888**	**125 293**	***31,00***	***29,94***	***30,47***	**119 638**	**123 966**	**143 092**	***36,73***	***35,07***	***36,50***
Argentinien	4 112	4 925	4 736	*1,23*	*1,32*	*1,15*	4 312	3 900	3 964	*1,32*	*1,10*	*1,01*
Antillen, Niederl.-[13])	4 058	4 189	4 466	*1,21*	*1,12*	*1,09*	3 245	3 376	3 535	*1,00*	*0,95*	*0,90*
Bolivien[13])	317	397	416	*0,09*	*0,11*	*0,10*	385	412	453	*0,12*	*0,12*	*0,12*
Brasilien	6 861	5 489	5 182	*2,05*	*1,47*	*1,26*	6 560	5 978	6 224	*2,01*	*1,69*	*1,59*
Chile	1 441	1 580	1 484	*0,43*	*0,42*	*0,36*	1 693	1 994	2 286	*0,52*	*0,56*	*0,58*
Costa Rica	336	367	383	*0,10*	*0,10*	*0,09*	356	331	281	*0,11*	*0,09*	*0,07*
Dominikanische Republik[13])	398	479	531	*0,12*	*0,13*	*0,13*	503	482	523	*0,15*	*0,14*	*0,13*
Ecuador[13])	445	453	408	*0,13*	*0,12*	*0,10*	421	377	397	*0,13*	*0,11*	*0,10*
Guadeloupe	152	157	152	*0,05*	*0,04*	*0,04*	141	143	122	*0,04*	*0,04*	*0,03*
Guatemala	362	438	578	*0,11*	*0,12*	*0,14*	402	415	446	*0,12*	*0,12*	*0,11*
Guayana, Brit.-	196	232	245	*0,06*	*0,06*	*0,06*	211	224	233	*0,06*	*0,06*	*0,06*
Guayana, Franz.-	43	36	34	*0,01*	*0,01*	*0,01*	2	4	4	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Haiti	200	166	195	*0,06*	*0,04*	*0,05*	229	151	177	*0,07*	*0,04*	*0,05*
Honduras, Brit.-	33	42	47	*0,01*	*0,01*	*0,01*	21	24	29	*0,01*	*0,01*	*0,01*
Honduras (Republik)[13])	250	262	280	*0,07*	*0,07*	*0,07*	229	196	305	*0,07*	*0,06*	*0,08*
Jamaika	439	537	686	*0,13*	*0,14*	*0,17*	352	385	434	*0,11*	*0,11*	*0,11*
Kanada[13])	19 119	21 647	26 310	*5,72*	*5,79*	*6,40*	16 747	18 223	20 454	*5,14*	*5,15*	*5,22*
Kolumbien	2 821	2 811	2 760	*0,84*	*0,75*	*0,67*	2 760	2 452	2 258	*0,85*	*0,69*	*0,58*
Kuba[13])	2 234	2 660	2 999	*0,67*	*0,71*	*0,73*	2 264	2 495	2 798	*0,70*	*0,71*	*0,71*
Martinique	152	165	157	*0,05*	*0,04*	*0,04*	99	108	119	*0,03*	*0,03*	*0,03*
Mexiko	3 355	3 711	4 501	*1,00*	*0,99*	*1,09*	2 607	3 187	3 585	*0,80*	*0,90*	*0,91*
Nicaragua[13])	287	293	289	*0,09*	*0,08*	*0,07*	229	302	242	*0,07*	*0,09*	*0,06*
Panama (o. Kanalzone)[13])	347	368	412	*0,10*	*0,10*	*0,10*	68	81	72	*0,02*	*0,02*	*0,02*
Paraguay[13])	159	143	120	*0,05*	*0,04*	*0,03*	143	147	154	*0,04*	*0,04*	*0,04*
Peru	1 049	1 261	1 516	*0,31*	*0,34*	*0,37*	1 040	1 138	1 308	*0,32*	*0,32*	*0,33*
Salvador	364	387	440	*0,11*	*0,10*	*0,11*	441	449	473	*0,14*	*0,13*	*0,12*
Surinam	116	115	139	*0,03*	*0,03*	*0,03*	123	111	129	*0,04*	*0,03*	*0,03*
Trinidad und Tobago	611	720	739	*0,18*	*0,19*	*0,18*	641	700	810	*0,20*	*0,20*	*0,21*
Uruguay	1 147	945	864	*0,34*	*0,25*	*0,21*	1 046	772	886	*0,32*	*0,22*	*0,23*
Venezuela[13])	3 904	4 201	4 874	*1,17*	*1,12*	*1,19*	7 097	7 870	8 919	*2,18*	*2,23*	*2,27*
Vereinigte Staaten[13])	46 133	51 433	56 688	*13,80*	*13,76*	*13,78*	62 782	64 637	79 119	*19,28*	*18,28*	*20,18*
Asien	**43 390**	**48 766**	**54 900**	***12,98***	***13,05***	***13,35***	**42 435**	**49 012**	**50 724**	***13,03***	***13,87***	***12,94***
Aden	763	866	838	*0,23*	*0,23*	*0,20*	521	737	767	*0,16*	*0,21*	*0,20*
Birma	858	755	826	*0,26*	*0,20*	*0,20*	1 055	952	1 016	*0,32*	*0,27*	*0,26*
Brunei	136	144	157	*0,04*	*0,04*	*0,04*	375	416	453	*0,12*	*0,12*	*0,12*
Ceylon	1 232	1 287	1 437	*0,37*	*0,34*	*0,35*	1 516	1 651	1 457	*0,47*	*0,47*	*0,37*
China (Taiwan)	485	437	475	*0,15*	*0,12*	*0,12*	392	518	497	*0,12*	*0,15*	*0,13*
Cypern	277	358	460	*0,08*	*0,10*	*0,11*	188	206	246	*0,06*	*0,06*	*0,06*
Hongkong	2 525	2 733	3 356	*0,76*	*0,73*	*0,82*	1 777	1 862	2 359	*0,55*	*0,53*	*0,60*
Indien	5 456	5 936	7 189	*1,63*	*1,59*	*1,75*	4 966	5 362	5 330	*1,52*	*1,52*	*1,36*
Indonesien	2 643	2 651	3 583	*0,79*	*0,71*	*0,87*	3 640	3 971	3 704	*1,12*	*1,12*	*0,94*
Irak[17])	855	1 143	1 334	*0,26*	*0,31*	*0,32*	2 052	2 180	1 880	*0,63*	*0,62*	*0,48*
Iran[18])	937	1 167	.	*0,28*	*0,31*	.	468	571	.	*0,14*	*0,16*	.
Israel	1 203	1 365	1 529	*0,36*	*0,37*	*0,37*	357	369	437	*0,11*	*0,10*	*0,11*
Japan	10 078	10 380	13 565	*3,01*	*2,78*	*3,30*	6 843	8 445	10 503	*2,10*	*2,39*	*2,68*
Kuwait	341	379	484	*0,10*	*0,10*	*0,12*	3 020	3 486	3 528	*0,93*	*0,99*	*0,90*
Libanon	731	917	996	*0,22*	*0,25*	*0,24*	176	207	249	*0,05*	*0,06*	*0,06*
Pakistan	1 402	1 217	1 491	*0,42*	*0,33*	*0,36*	1 507	1 685	1 429	*0,46*	*0,48*	*0,36*
Philippinen[13])	2 271	2 691	2 509	*0,68*	*0,72*	*0,61*	1 702	1 683	1 895	*0,52*	*0,48*	*0,48*
Sarawak	546	607	636	*0,16*	*0,16*	*0,15*	570	644	654	*0,18*	*0,18*	*0,17*
Saudisch-Arabien	756	1 113	1 134	*0,23*	*0,30*	*0,28*	3 360	3 406	3 507	*1,03*	*0,96*	*0,89*
Singapur und Malaya	4 307	5 244	5 698	*1,29*	*1,40*	*1,39*	4 266	5 702	5 715	*1,31*	*1,61*	*1,46*
Syrien	731	752	791	*0,22*	*0,20*	*0,19*	881	881	960	*0,27*	*0,25*	*0,24*
Thailand	1 377	1 536	1 567	*0,41*	*0,41*	*0,38*	1 190	1 458	1 418	*0,37*	*0,41*	*0,36*
Vietnam	1 362	1 105	885	*0,41*	*0,30*	*0,22*	236	290	176	*0,07*	*0,08*	*0,04*
Australien und Ozeanien	**11 448**	**13 283**	**12 806**	***3,42***	***3,55***	***3,11***	**10 380**	**11 142**	**11 921**	***3,19***	***3,15***	***3,04***
Australien[13])	7 847	9 074	8 134	*2,35*	*2,43*	*1,98*	6 927	7 316	7 874	*2,13*	*2,07*	*2,01*
Brit. Ozeanien	166	200	186	*0,05*	*0,05*	*0,05*	180	204	137	*0,06*	*0,06*	*0,03*
Neuseeland	2 891	3 377	3 158	*0,86*	*0,90*	*0,77*	2 850	3 019	3 207	*0,88*	*0,85*	*0,82*
Ozeanien, Fr.-, einschl. Neukaledonien	142	154	184	*0,04*	*0,04*	*0,04*	148	169	174	*0,05*	*0,05*	*0,04*

Anmerkung: Bei Ländern, die ihre Einfuhr »fob« nachweisen, wurden folgende Zuschläge gemacht:[19])

Millionen DM

Land	1954	1955	1956	1957	Land	1954	1955	1956	1957	Land	1954	1955	1956	1957
Australien	773	958	941	1042	Kuba	185	244	273	277	Rhodesien	176	197	223	252
Bolivien	42	55	63	.	Nicaragua	42	—	—	—	Südafrikanische Union	521	} 567	} 584	} 647
Dominikanische Republik	50	67	76	84	Niederländische Antillen	617	697	773	840	Südwestafrika	25			
Ecuador	84	76	71	76	Panama	42	50	63	76	Venezuela	462	491	563	773
Honduras	34	34	34	.	Paraguay	21	21	17	.	Vereinigte Staaten	3 158	3 830	4 229	4355
Kanada	1 457	1 592	1 924	2012	Philippinen	244	391	382	466					

[1]) Siehe Tab. 6 Seite 82*. — [2]) Siehe Tab. 10 Seite 97*. — [3]) Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland), aber einschl. Berlin (West). — [4]) Ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin. — [5]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — [6]) Semi-Spezialhandel (Einfuhr ./.Re-Export). — [7]) Einschl. Balearen, Kanar. Inseln, Ceuta und Melilla. — [8]) Ohne den Warenverkehr mit dem Sudan. — [9]) Bis 1956 Goldküste und Brit. Togo. — [10]) Ohne den Warenverkehr mit Tanganjika. — [11]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [12]) Die Angaben beziehen sich nur auf das Gebiet des fr. Franc. — [13]) Einfuhr: fob-Wert + cif-Zuschlag. — [14]) Ohne den Binnenhandel zwischen Nord-, Süd-Rhodesien und Njassaland. — [15]) Ohne den Warenverkehr zwischen der Südafr. Union und Südwestafrika, dessen Außenhandel von 1955 an nicht gesondert nachgewiesen wird. — [16]) Ohne den Warenverkehr mit Kenia und Uganda. — [17]) Einschl. Erdölausfuhren. — [18]) Ohne die Ein- und Ausfuhren der Erdölgesellschaften und Fischerei-Gesellschaften (Mahié). — [19]) Quelle: International Financial Statistics.

4. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1955 bis 1957

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — nach den Erfassungsmethoden der Länder — entweder auf den »Spezialhandel« (E. u. A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. u. G. A.) und sind aus nationalen Währungsangaben in DM umgerechnet. Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr in »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und in »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.) unterteilt. — Alle Ergebnisse beziehen sich auf das Kalenderjahr (bei Iran auf die Zeit vom 22. Dezember bis 21. Dezember). — Die Angaben für den Anteil Deutschlands beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschl. Berlin (West) und schließen — falls nicht anders vermerkt — die sowjetische Besatzungszone und den Sowjetsektor von Berlin aus. — Die Angaben für 1957 sind vorläufig. — Siehe auch Vorbemerkung zu Tabelle 3.

Land		Gesamthandel			Anteil Deutschlands					
		1955	1956	1957	1955	1956	1957	1955	1956	1957
		Millionen DM						vH		
Europa										
Bundesrepublik Deutschland[1])	E.	24 472	27 964	31 697	—	—	—	—	—	—
	A.	25 717	30 861	35 968	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E.	11 945	13 744	14 416	1 655,0	2 044,5	2 245,3	13,9	14,9	15,6
	A.	11 673	13 282	13 381	1 372,1	1 348,9	1 368,0	11,8	10,2	10,2
Dänemark[2])	E.	4 924	5 482	5 684	922,7	1 066,7	1 096,1	18,7	19,5	19,3
	A.	4 377	4 599	4 854	741,8	849,8	944,8	16,9	18,5	19,5
Finnland	E.	3 231	3 717	3 779	288,0	432,8	420,4	8,9	11,6	11,1
	A.	3 310	3 250	3 506	301,7	281,3	313,7	9,1	8,7	8,9
Frankreich[3])	E.	20 092	23 737	26 411	1 848,3	2 388,4	2 911,9	9,2	10,1	11,0
	A.	20 828	19 482	21 937	2 123,3	1 994,1	2 339,9	10,2	10,2	10,7
Griechenland	E.	1 605	1 948	2 205	269,8	310,8	414,0	16,8	16,0	18,8
	A.	768	798	922	192,0	158,6	238,3	25,0	19,9	25,8
Großbritannien u. Nordirland	G. E.	45 639	45 701	47 929	1 073,4	1 293,0	1 463,0[14])	2,4	2,8	3,1
	A. h. W.	34 168	37 297	39 102	904,7	1 083,6	1 235,5[14])	2,6	2,9	3,2
	A. fr. W.	1 398	1 722	1 568	219,2	226,5	219,9[14])	15,7	13,2	14,0
Irland	G. E.	2 403	2 127	2 173	112,4	93,0	81,7	4,7	4,4	3,8
	A. h. W.	1 253	1 218	1 493	16,6	26,8	38,5	1,3	2,2	2,6
	A. fr. W.	43	45	50	0,5	0,6	0,4	1,2	1,3	0,8
Island	E.	327	379	350	33,0	36,6	26,9	10,1	9,7	7,7
	A.	219	266	254	10,0	24,8	22,3	4,6	9,3	8,8
Italien	E.	11 388	13 333	15 231	1 443,0	1 663,6	1 863,2	12,7	12,5	12,2
	A.	7 797	9 011	10 669	978,9	1 209,5	1 495,1	12,6	13,4	14,0
Jugoslawien	E.	1 852	1 991	2 778	232,6	199,0	314,4	12,6	10,0	11,3
	A.	1 078	1 358	1 659	142,7	206,4	220,6	13,2	15,2	13,3
Niederlande	E.	13 472	15 590	17 239	2 370,8	2 780,4	3 191,6	17,6	17,8	18,5
	A.	11 286	12 019	13 009	1 925,5	2 166,8	2 401,4	17,1	18,0	18,5
Norwegen	E.	4 576	5 088	5 353	638,6	892,3	915,5	14,0	17,5	17,1
	A.	2 659	3 244	3 450	297,2	383,8	459,8	11,2	11,8	13,3
Österreich	E.	3 726	4 090	4 739	1 346,3	1 414,3	1 714,2	36,1	34,6	36,2
	A.	2 935	3 566	4 110	743,0	842,9	978,7	25,3	23,6	23,8
Portugal	E.	1 673	1 859	2 107	243,2	297,8	351,7	14,5	16,0	16,7
	A.	1 193	1 259	1 211	93,1	89,8	82,7	7,8	7,1	6,8
Schweden	E.	8 388	9 273	10 182	1 831,7	2 039,2	2 245,9	21,8	22,0	22,1
	A.	7 248	8 153	9 000	959,7	1 112,7	1 281,7	13,2	13,6	14,2
Schweiz	E.	6 256	7 447	8 256	1 473,1	1 810,6	2 143,7	23,5	24,3	26,0
	A.	5 495	6 081	6 562	737,9	844,2	938,8	13,4	13,9	14,3
Spanien[5])	E.	2 593	3 220	3 621	263,0[4])	337,4[4])	299,9[4])	10,1	10,5	8,3
	A.	1 874	1 857	1 999	272,3[4])	218,8[4])	275,5[4])	14,5	11,8	13,8
Türkei	E.	2 090	1 711	1 668	367,1	403,4	226,4	17,6	23,6	13,6
	A.	1 316	1 281	1 450	206,4	213,1	187,1	15,7	16,6	12,9
Afrika										
Ägypten[6])	E.	2 206	2 244	2 201	231,3	253,3	219,5	10,5	11,3	10,0
	A. h. W.	1 653	1 715	2 069	93,9	81,9	69,2	5,7	4,8	3,3
Algerien	E.	2 926	3 272	4 467	19,3	25,6	32,2	0,7	0,8	0,7
	A.	1 934	1 801	2 004	63,0	47,9	44,7	3,3	2,7	2,2
Angola	E.	393	462	521	38,7[4])	45,3[4])	54,7[4])	9,8	9,8	10,5
	A.	410	480	486	34,8[4])	38,2[4])	40,3[4])	8,5	7,9	8,3
Ghana	G. E.	1 033	1 045	1 136	51,7	52,9	62,5	5,0	5,1	5,5
	A. h. W.	1 119	1 011	1 070	132,3	166,3	134,7	11,8	16,4	12,6
Kenia und Uganda[7])	G. E.	1 241	1 185	1 242	66,4	70,6	80,7	5,4	6,0	6,5
	A. h. W.	795	816	849	95,3	114,7	149,0	12,0	14,1	17,6
Kongo, Belg.-[8])	E.	1 592	1 735	1 832	109,6	137,3	160,3	6,9	7,9	8,8
	A.	1 944	2 277	2 013	56,7	70,0	87,8	2,9	3,1	4,4
Liberia	E.	109	113	156	12,4	11,0	...	11,4	9,7	...
	A.	180	187	162	6,5	8,7	...	3,6	4,7	...
Marokko[9])	E.	2 086	1 929	1 738	104,6	89,5	...	5,0	4,6	...
	A.	1 370	1 429	1 427	103,7	97,4	...	7,6	6,8	...
Nigerien	G. E.	1 605	1 794	1 783	114,2	137,8	131,5	7,1	7,7	7,4
	A. h. W.	1 526	1 554	1 449	50,0	65,5	70,1	3,3	4,2	4,8
Ostafrika, Port.- (Mosambik)	E.	378	400	418	52,9[4])	40,7[4])	...	14,0	10,2	...
	A.	223	221	263	8,0[4])	8,4[4])	...	3,6	3,8	...
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	G. E.	1 827	2 096	2 339	25,2	40,3	48,3	1,4	1,9	2,1
	G. A.	2 032	2 137	1 836	95,8	108,4	128,1	4,7	5,1	7,0
Südafrikanische Union	G. E.	6 223	6 404	7 122	339,8[4])	375,1[4])	521,1[4])	5,5	5,9	7,3
	A.h.W.[10])	3 930	4 352	4 686	190,7[4])	215,0[4])	239,6[4])	4,9	4,9	5,1
Sudan	E.	589	546	760	24,1	21,1	54,2	4,1	3,9	7,1
	A.	609	807	580	50,7	56,9	28,1	8,3	7,1	4,8
Tanganjika[11])	G. E.	512	388	406	31,5	26,9	22,4	6,2	6,9	5,5
	A. h. W.	426	527	464	32,8	62,6	49,4	7,7	11,9	10,6
Tunesien	E.	758	816	762	8,4[4])	13,9[4])	...	1,1	1,7	...
	A.	446	468	591	13,4[4])	8,3[4])	...	3,0	1,8	...
Westafrika, Franz.-	E.	1 613	1 600	1 751	50,0	50,0	...	3,1	3,1	...
	A.	1 258	1 440	1 396	36,5	21,8	...	2,9	1,5	...

Anmerkungen auf S. 77*.

4. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1955 bis 1957

Land		Gesamthandel 1955	Gesamthandel 1956	Gesamthandel 1957	Anteil Deutschlands 1955	Anteil Deutschlands 1956	Anteil Deutschlands 1957	Anteil Deutschlands 1955	Anteil Deutschlands 1956	Anteil Deutschlands 1957
		Millionen DM						vH		
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Antillen, Niederl.	G. E.	4 189	4 466	5 029	11,8	19,3	...	*0,3*	*0,4*	...
	G. A.	3 376	3 535	3 717	91,6	56,7	...	*2,7*	*1,6*	...
Costa Rica	G. E.	367	383	432	33,5	35,7	...	*9,1*	*9,3*	...
	G. A.	331	281	352	89,1	84,8	...	*26,9*	*30,2*	...
Dominikanische Republik	G. E.	479	531	582	17,5	27,4 [4]	...	*3,7*	*5,2*	...
	G. A.	482	523	675	6,6	25,6	...	*1,4*	*4,9*	...
Guatemala	G. E.	438	578	627	31,1	31,5	...	*7,1*	*5,4*	...
	G. A.	415	446	458	13,0 [4]	43,7	...	*3,1*	*9,8*	...
Haiti	G. E.	166	195	160	6,7	8,0	...	*4,0*	*4,1*	...
	A. h.W.	151	177	116	3,8	2,5	...	*2,5*	*1,4*	...
Honduras (Republik)	E.	262	280	...	14,3	15,5 [4]	...	*5,5*	*5.5*	...
	A.	196	305	...	11,8	17,6	...	*6,0*	*5,8*	...
Kanada	E.	21 647	26 310	26 645	236,6	381,4	427,7	*1,1*	*1,4*	*1,6*
	A. h. W.	18 223	20 454	21 205	386,2	604,6	665,6	*2,1*	*3,0*	*3,1*
Kuba	G. E.	2 660	2 999	3 574	62,6	76,4	86,1	*2,4*	*2,5*	*2,4*
	G. A.	2 495	2 798	3 675	61,7	77,7	168,4	*2,5*	*2,8*	*4,6*
Mexiko	G. E.	3 711	4 501	4 852	144,5	203,9	265,2	*3,9*	*4,5*	*5,5*
	G. A.	3 187	3 585	2 933	94,1	145,9	70,9	*3,0*	*4,1*	*2,4*
Nicaragua	G. E.	293	289	340	18,5	21,0	35.7	*6,3*	*7,3*	*10,5*
	G. A.	302	242	270	55,0 [4]	64,3 [4]	49,6 [4]	*18,2*	*26,6*	*18,4*
Panama (o. Kanalzone)	E.	368	412	438	13,0	12,2	14,7	*3,5*	*3,0*	*3,2*
	A.	81	72	90	0,8	...	...	*1,0*	....	...
Vereinigte Staaten	E.	51 433	56 688	58 623	1 521,8	2 062,7	2 478,9	*2,9*	*3,6*	*4,2*
	A. h. W.	64 637	79 119	86 648	2 465,7	3 245,5	3 936,5	*3,8*	*4,1*	*4,5*
Südamerika										
Argentinien	E.	4 925	4 736	5 505	292,0	450,2	377,6	*5,9*	*9,5*	*6,9*
	A.	3 900	3 964	4 076	224,5	483,8	414,1	*5,8*	*12,2*	*10,2*
Brasilien	G. E.	5 489	5 182	6 253	369,7	334,3	534,2	*6,7*	*6,5*	*8,5*
	A. h. W.	5 978	6 224	5 845	438,5	395,1	349,9	*7,3*	*6,3*	*6,0*
Chile	E.	1 580	1 484	1 854	177,4	170,0	...	*11,2*	*11,5*	...
	A.	1 994	2 286	1 924	203,2 [4]	256,2 [4]	... [4]	*10,2*	*11,2*	...
Ecuador	G. E.	453	408	420	41,8	39,3	...	*9,2*	*9,6*	...
	G. A.	377	397	447	32,9	46,0	...	*8,7*	*11,6*	...
Kolumbien	E.	2 811	2 760	2 022	271,1	322,1	184,5	*9,6*	*11,7*	*9,1*
	A.	2 452	2 258	1 824	184,9	145,0	146,1	*7,5*	*6,4*	*8,0*
Paraguay	E.	143	120	...	5,5	4,2	...	*3,8*	*3,5*	...
	A.	147	154	...	7,1	4,6	...	*4,8*	*3,0*	...
Peru	E.	1 261	1 516	1 678	112,1	147,4	164,6	*8,9*	*9,7*	*9,8*
	A.	1 138	1 308	1 386	78,5 [4]	67,2 [4]	81,9 [4]	*6,9*	*5,1*	*5,9*
Surinam	E.	115	139	163	3,9	6,3	...	*3,4*	*4,5*	...
	A. h. W.	111	129	152	1,3	0,2	...	*1,2*	*0,2*	...
Uruguay	E.	945	864	951	73,9	64,3	96,1	*7,8*	*7,4*	*10,1*
	A.	772	886	539	29,8	74,8	37,5	3,9	8,4	*7,0*
Venezuela	G. E.	4 201	4 874	8 499	365,0	369,6	...	*8,7*	*7,6*	...
	G. A.	7 870	8 919	7 710	59,2 [4]	74,8 [4]	...	*0,8*	*0,8*	...
Asien										
Ceylon	G. E.	1 287	1 437	1 591	22,8	33,7	38,7	*1,8*	*2,3*	*2,4*
	A. h. W.	1 651	1 457	1 401	66,5	52,4	44,9	*4,0*	*3,6*	*3,2*
Hongkong	G. E.	2 733	3 356	3 785	94,3	87,5	117,1	*3,5*	*2,6*	*3,1*
	G. A.	1 862	2 359	2 217	24,6	26,9	30,9	*1,3*	*1,1*	*1,4*
Indien	G. E.	5 936	7 189	8 624	475,9	720,3	...	*8,0*	*10,0*	...
	G. A.	5 362	5 330	5 811	139,4	127,7	...	*2,6*	*2,4*	...
Indonesien	E.	2 651	3 583	3 348	258,5	321,7	...	*9,8*	*9,0*	...
	A.	3 971	3 704	4 072	173,6	149,0	170,1	*4,4*	*4,0*	*4,2*
Irak	E [12])	1 143	1 334	1 439	89,0	122,6 [4])	...	*7,8*	*9,2*	...
	A.	2 180	1 880	1 113	141,1 [4]	135,2	...	*6,5*	*7,2*	...
Iran [13])	E.	1 167	...	...	205,0	...	...	*17,6*	...	...
	A.	571	...	...	...	...	...	...	...	...
Israel	E.	1 365	1 529	1 694	246,0	271,6	218,7	*18,0*	*17,8*	*12,9*
	A.	369	437	572	7,7	17,1	26,8	*2,1*	*3,9*	*4,7*
Japan	G. E.	10 380	13 565	17 992	194,2	235,9	602,5	*1,9*	*1,7*	*3,3*
	G. A.	8 445	10 503	12 004	105,7	152,9	249,2	*1,3*	*1,5*	*2,1*
Libanon	E.	917	996	1 200	65,1	76,0	...	*7,1*	*7,6*	...
	A.	207	249	198	2,9	5,0	...	*1,4*	*2,0*	...
Pakistan	G. E.	1 217	1 491	1 842	107,1	93,7	...	*8,8*	*6,3*	...
	G. A.	1 685	1 429	1 369	110,9	106,3	...	*6,6*	*7,4*	...
Philippinen	G. E.	2 691	2 509	3 051	48,0	72,4	112,6	*1,8*	*2,9*	*3,7*
	G. A.	1 683	1 895	1 802	38,1 [4]	58,0 [4]	39,5 [4]	*2,3*	*3,1*	*2,1*
Singapur und Malaya	G. E.	5 244	5 698	6 010	93,2	125,3	154,5	*1,8*	*2,2*	*2,6*
	G. A.	5 702	5 715	4 171	314,0	269,1	206,5	*5,5*	*4,7*	*5,0*
Syrien	E.	752	791	727	84,8	82,7	77,5	*11,3*	*10,5*	*10,7*
	A.	881	960	647	25,2	36,1	34,9	*2,9*	*3,8*	*5,4*
Vietnam, Nord-	E.	1 105	885	1 178	18,9	38,2	73,1	*1,7*	*4,3*	*6,2*
	A.	290	176	324	2,9 [4]	0,8 [4]	5,0 [4]	*1,0*	*0,5*	*1,5*
Australien und Ozeanien										
Australien	G. E.	9 074	8 134	8 112	312,9	325,1	322,3	*3,4*	*4,0*	*4,0*
	G. A.	7 316	7 874	9 249	279,7	399,0	426,7	*3,8*	*5,1*	*4,6*
Neuseeland	G. E.	3 377	3 158	3 886	80,6	77,7	...	*2,4*	*2,5*	...
	A. h. W.	3 019	3 207	3 243	148,5	120,5	...	*4,9*	*3,8*	...

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West). — [2]) Ohne den Handel mit Grönland und Färöer-Inseln. — [3]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — [4]) Bundesrepublik Deutschland (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) und sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin. — [5]) Einschl. Kanarische Inseln, Ceuta und Mellila. — [6]) Ohne den Handelsverkehr mit dem Sudan. — [7]) Ohne den Warenverkehr mit Tanganjika. — [8]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [9]) Die Angaben beziehen sich nur auf das Gebiet ehem. frz. Marokko. — [10]) Ohne Münzen aber einschl. Paketpost und Schiffsbedarf. Siehe auch Seite 75* Fußnote [15]). — [11]) Ohne den Warenverkehr mit Kenia und Uganda. — [12]) Einschl. Erdölausfuhren. — [13]) Ohne die Ein- und Ausfuhren der Erdöl- und Fischereigesellschaften (Mahié). — [14]) Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland.

5. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im

Mill.

Bezugsgebiet[1])	Einfuhr							
	Bundesrep. Deutschland[2])[4])	Belgien-Luxemburg[4])	Dänemark[4])	Frankreich[3])[4])	Großbritannien u. Nordirland[5])	Italien[4])	Niederlande[4])	Schweden[4])
Europa	**14 553**	**8 313**	**4 465**	**8 942**	**14 243**	**6 155**	**9 526**	**6 551**
darunter: OEEC-Länder[8])	12 693	7 814	4 147	8 035	11 788	5 512	8 921	5 972
EWG-Länder[9])	6 590	5 674	1 955	4 925	5 801	2 931	6 448	3 076
Bundesrepublik Deutschland[2])	—	2 045	1 067	2 386	1 293	1 662	2 780	2 039
Saarland	676	.	—	—	.	21	15	10
Sowjet. Besatzungszone u. Sowjetsektor v. Berlin	.	31	61	13	28	23	58	71
Belgien-Luxemburg	1 343	—	243	1 290	892	282	2 946	423
Bulgarien	33	5	0	11	10	15	4	3
Dänemark	844	65	—	144	1 443	195	99	316
Finnland	327	142	85	210	783	49	123	66
Frankreich	1 345	1 637	207	—	1 322	672	521	341
Griechenland	216	10	1	106	88	107	24	8
Großbritannien und Nordirland	1 147	1 111	1 341	1 300	194[11])	717	1 274	1 284
Irland	27	25	0	41	1 055	8	18	3
Island	28	0	5	3	20	14	1	9
Italien	1 223	198	81	597	678	—	185	263
Jugoslawien	210	13	3	35	86	217	22	9
Niederlande	2 002	1 794	358	653	1 616	295	—	647
Norwegen	438	106	195	151	688	85	104	343
Österreich	781	67	22	142	133	557	134	55
Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.	241	26	60	99	353	36	15	125
Portugal	107	53	19	92	205	52	26	29
Rumänien	60	9	4	30	22	59	12	5
Schweden	1 275	409	491	531	1 706	273	512	—
Schweiz	959	278	104	532	359	425	250	179
Spanien	429	64	31	148	405	64	69	50
Tschechoslowakei	194	46	34	55	64	45	108	51
Türkei	282	16	12	70	95	143	32	25
Ungarn	143	12	10	14	39	38	17	21
Sowjetunion	223	150	32	275	648	95	177	177
Außereuropa	**13 411**	**5 430**	**1 016**	**14 773**	**31 494**	**7 149**	**6 046**	**2 722**
Afrika	**1 898**	**1 554**	**26**	**5 726**	**5 555**	**1 141**	**645**	**230**
Ägypten	109	19	4	143	86	105	27	8
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	980	330	6	416	4 673	558	284	141
dar.: Kenia und Uganda	141	6	1[12])	32[12])	224	52[12])	11	8[12])
Rhodes. u. Njassald. Föderat. v.	104	10	1	61	1 270	.	12	72
Südafrikanische Union	300	166	3	246	1 073	245	60	34
Französische Gebiete in Afrika	222	34	7	3 596	365	84	106	22
dar.: Algerien	70	16	2	1 599	163	46	18	4
Tunesien	13	3	1	296	80	57	11	1
Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi	157	1 019	1	210	77	88	44	13
Marokko[14])	195	42	4	993	120	122	60	26
Portugiesische Gebiete in Afrika	73	30	2	41	30	8	82	8
Amerika	**8 077**	**2 621**	**840**	**4 525**	**13 381**	**3 261**	**3 560**	**1 852**
Nord- und Mittelamerika	**5 769**	**2 117**	**583**	**3 621**	**10 507**	**2 494**	**2 610**	**1 278**
Kanada	670	193	13	289	4 087	165	200	42
Kuba	98	6	1	46	183	14	45	35
Mexiko	437	78	5	71	78	56	46	62
Vereinigte Staaten	3 970	1 716	550	2 858	4 804	2 183	2 183	950
Zentralamerikanische Republiken[15])	392	82	14	30	189	53	50	40
Brit. Geb. in Mittelamerika	13	4	0	8	787	6	3	48
Niederl. Gebiete in Mittelamerika	181	34	0		369	12	82	100
Südamerika	**2 307**	**503**	**257**	**915**	**2 874**	**766**	**950**	**574**
Argentinien	614	142	84	323	1 088	307	143	31
Bolivien	13	4	—	1	132	2	3	0
Brasilien	483	127	140	253	314	145	127	248
Chile	377	12	3	38	352	130	16	11
Kolumbien	183	36	5	14	20	14	54	67
Peru	187	53	11	45	196	16	34	9
Uruguay	142	29	13	62	145	50	73	11
Venezuela	211	76	1	111	462	87	478	189
Niederl. Geb. in Südamerika	9	0	—	53[16])	0	0	7	0
Asien	**2 691**	**906**	**146**	**3 389**	**7 233**	**2 293**	**1 755**	**578**
China (Volksrepublik)	223	21	6	62[21])	148	48[21])	48	11
Indonesien	326	36	10	60	118	55	487	24
Irak	259	122	3	879	283	681	25	9
Iran	118	103	5	230	402	80	85	59
Japan	120	57	37	49	285	40	77	65
Libanon	12	82	4	37	29	19	146	2
Philippinen	191	28	28	7	24	2	91	56
Syrien	51	21	7	99	24	35	28	2
Thailand (Siam)	30	4	8	10	36	4	33	6
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	920	307	26	1 432	5 575	475	662	256
dar.: Ceylon	53	3	3	19	461	36[22])	13	13
Indien	189	66	10	106	1 664	98	57	19
Pakistan	121	85	3	137	268	74	21	9
Singapur und Malaya	265	20	3	273	909	223	47	61
Australien und Ozeanien	**706**	**350**	**4**	**1 132**	**5 211**	**454**	**85**	**62**
Australien	508	284	2	757	2 802	366	38	41
Neuseeland	148	65	2	236	2 408	87	42	20
Gesamteinfuhr[23])	**27 964**	**13 744**	**5 482**	**23 737[26])**	**45 701[26])**	**13 333[26])**	**15 590**	**9 273**

Anmerkungen auf S. 80*.

Jahre 1956 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM

Ausfuhr								
Bundesrep. Deutschland[2])[4])	Belgien-Luxemburg[4])	Dänemark[4])	Frankreich[5])[4])	Großbritannien u. Nordirland[7])	Italien[4])	Niederlande[4])	Schweden[4])	Absatzgebiet[1])
20 605	8 910	3 719	9 571	12 509	5 299	8 324	6 242	**Europa**
18 611	8 329	3 455	8 526	10 855	4 661	7 870	5 667	darunter: OEEC-Länder[8])
9 095	5 949	1 376	4 827	5 046	2 281	4 857	2 769	EWG-Länder[9])
—	1 349	850	1 995	1 084	1 209	2 167	1 113	Bundesrepublik Deutschland[2])
510	.	—	.	—	1	19	6	Saarland
.	29	48	23	12	22	70	57	Sowjet. Besatzungszone u. Sowjetsektor v. Berlin
2 106	—	57	1 498	819	207	1 705	372	Belgien-Luxemburg
28	6	1	12	9	8	3	4	Bulgarien
1 021	223	—	172	976	77	249	453	Dänemark
426	110	91	194	543	46	142	196	Finnland
1 947	1 420	149	—	1 044	644	658	510	Frankreich
336	65	14	106	283	159	47	57	Griechenland
1 257	848	1 423	1 167	281[11])	582	1 407	1 447	Großbritannien und Nordirland
86	37	8	24	1 215	12	51	33	Irland
32	5	19	2	35	7	15	10	Island
1 656	269	193	784	700	—	308	262	Italien
197	15	5	58	103	198	21	17	Jugoslawien
2 876	2 911	127	551	1 399	221	—	507	Niederlande
828	189	188	163	891	57	193	666	Norwegen
1 416	72	21	162	145	325	105	48	Österreich
299	84	18	136	116	27	34	62	Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.
305	116	15	146	258	56	45	49	Portugal
50	6	2	19	15	34	8	2	Rumänien
1 956	404	317	300	1 245	223	564	—	Schweden
1 872	401	69	1 319	373	673	310	117	Schweiz
447	122	41	302	324	104	69	72	Spanien
160	40	18	32	30	35	30	37	Tschechoslowakei
391	21	5	126	107	182	26	18	Türkei
98	31	8	68	24	51	14	17	Ungarn
289	133	24	165	310	112	33	111	Sowjetunion
10 256	**4 281**	**877**	**9 822**	**24 795**	**3 633**	**3 511**	**1 911**	**Außereuropa**
1 472	**1 085**	**103**	**6 165**	**5 785**	**701**	**709**	**324**	**Afrika**
265	60	15	104	267	122	65	32	Ägypten
658	210	27	213	4 757	214	316	156	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
63	28	2[12])	46[12])	519	31[12])	18	12[12])	dar.: Kenia und Uganda
29	16	1	7	688	.	20	10	Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.
350	114	10	107	1 814	103	108	119	Südafrikanische Union
102	46	16	4 299	214	82	93	50	Französische Gebiete in Afrika
21	11	7	2 590	41	28	28	28	dar.: Algerien
12	5	4	526	9	22	11	3	Tunesien
106	594	5	49	106	40	54	8	Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi
118	57	23	877	73	90	70	24	Marokko[14])
81	29	5	18	101	12	18	10	Portugiesische Gebiete in Afrika
4 925	**2 035**	**586**	**2 112**	**7 666**	**1 812**	**1 520**	**1 079**	**Amerika**
3 080	**1 649**	**407**	**1 484**	**6 339**	**1 226**	**1 137**	**583**	**Nord- und Mittelamerika**
361	214	27	127	2 090	96	87	17	Kanada
97	38	3	47	97	24	26	7	Kuba
219	47	4	50	112	116	31	50	Mexiko
2 074	1 268	342	939	2 859	881	743	419	Vereinigte Staaten
250	50	16	72	170	92	49	22	Zentralamerikanische Republiken[15])
45	14	7	17	831	5	44	7	Brit. Geb. in Mittelamerika
21	4	3	.	166	10	143	1	Niederl. Geb. in Mittelamerika
1 846	**386**	**179**	**627**	**1 327**	**585**	**382**	**496**	**Südamerika**
415	65	18	132	204	205	90	110	Argentinien
48	7	0	14	18	7	8	7	Bolivien
327	60	97	138	177	110	33	173	Brasilien
157	10	7	49	61	24	12	39	Chile
277	50	6	57	93	25	28	56	Kolumbien
123	33	9	46	165	25	30	26	Peru
63	18	4	19	59	33	15	29	Uruguay
370	121	34	133	391	146	122	44	Venezuela
7	2	0	10[16])	11	0	26	1	Niederl. Geb. in Südamerika
3 243	**1 038**	**178**	**1 374**	**6 952**	**1 022**	**1 122**	**383**	**Asien**
156	90	13	96[21])	126	44[21])	25	26	China (Volksrepublik)
285	66	8	40	189	122	349	31	Indonesien
110	56	15	61	383	27	31	20	Irak
221	24	4	88	305	58	26	15	Iran
259	88	12	72	254	42	43	29	Japan
87	49	10	112	105	60	19	9	Libanon
81	29	2	25	71	8	34	12	Philippinen
81	29	4	64	94	71	18	8	Syrien
91	19	13	22	161	15	74	10	Thailand (Siam)
1 270	465	63	412	4 657	404	346	175	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
34	33	2	42	305	13[22])	28	5	dar.: Ceylon
819	206	20	205	1 974	256	104	107	Indien
124	60	3	59	383	42	28	18	Pakistan
125	80	24	60	956	28	97	15	Singapur und Malaya
385	**122**	**10**	**172**	**4 391**	**98**	**160**	**124**	**Australien und Ozeanien**
296	90	7	89	2 827	82	90	103	Australien
75	27	3	19	1 565	15	25	20	Neuseeland
30 861	**13 282**	**4 599**	**19 482[26])**	**37 297[26])**	**9 011[26])**	**12 019**	**8 153**	**Gesamtausfuhr[23])**

5. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer

Mill.

Bezugsgebiet[1]	Einfuhr: Schweiz[4]	Südafrikanische Union[5][6]	Kanada[4][6]	Vereinigte Staaten[4][6]	Brasilien[5]	Japan[5]	Singapur u. Malaya[5]	Australien[5][6]
Europa	**5 341**	**2 994**	**3 342**	**12 333**	**1 900**	**985**	**1 572**	**4 166**
darunter: OEEC-Länder[8]	4 998	2 935	3 269	11 456	1 395	869	1 542	4 092
EWG-Länder[9]	4 162	834	954	5 872	690	467	376	733
Bundesrepublik Deutschland[2]	1 815	375[10]	382	2 063	334[10]	236	125	325
Saarland	104	.	—	—	.	—	.	.
Sowjet. Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin	30	.	3	24	.	33	4	.
Belgien-Luxemburg	362	118	225	1 263	70	49	65	93
Bulgarien	5	.	0	2	—	0	—	.
Dänemark	70	10	26	248	124	12	29	9
Finnland	22	21	2	203	115	7	3	25
Frankreich	826	102	139	958	105	91	51	111
Griechenland	10	0	1	93	21	3	0	.
Großbritannien und Nordirland	403	1 841	2 070	3 032	179	280	1 038	3 067
Irland	1	1	2	32	—	0	6	.
Island	0	.	0	32	9	0	0	.
Italien	711	120	107	898	123	41	32	94
Jugoslawien	26	1	4	125	84	0	0	.
Niederlande	343	119	102	690	58	51	104	110
Norwegen	27	27	16	300	110	2	10	51
Österreich	173	26	17	203	8	4	8	34
Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.	38	4	9	118	61	0	3	2
Portugal	15	20	10	124	16	9	2	7
Rumänien	9	.	0	2	—	0	0	.
Schweden	117	114	74	457	184	29	17	107
Schweiz	—	59	95	744	48	59	57	86
Spanien	58	4	24	270	112	64	4	12
Tschechoslowakei	67	21	24	25	95	0	14	25
Türkei	19	1	3	308	7	4	0	.
Ungarn	45	6	1	5	37	0	1	5
Sowjetunion	42	2	4	103	—	12	1	6
Außereuropa	**2 099**	**2 824**	**21 045**	**40 126**	**3 283**	**12 580**	**4 126**	**3 057**
Afrika	**216**	**470**	**152**	**2 450**	**16**	**426**	**46**	**110**
Ägypten	52	9	1	62	0	181	5	1
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	97	295	125	1 164	8	184	9	109
dar.: Kenia und Uganda	17[12]	28	—	155[12]	—	39	0	30[12]
Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.	20	207	3	168	8	4	1	28
Südafrikanische Union	25	12[13]	36	434	0	111	1	35
Französische Gebiete in Afrika	22	3	9	229	0	9	1	.
dar.: Algerien	12	.	—	12	0	1	.	.
Tunesien	1	.	—	3	6	1	.	.
Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi	12	111	12	482	0	1	—	.
Marokko[14]	7	18	1	43	0	11	2	.
Portugiesische Gebiete in Afrika	8	34	2	176	0	2	0	.
Amerika	**1 577**	**1 503**	**19 811**	**28 543**	**2 844**	**6 678**	**319**	**1 184**
Nord- und Mittelamerika	**1 293**	**1 461**	**18 506**	**18 076**	**1 850**	**6 142**	**289**	**1 140**
Kanada	186	266	—	12 050	41	605	25	213
Kuba	17	2	52	1 923	1	258	0	.
Mexiko	55	7	178	1 657	1	538	6	.
Vereinigte Staaten	980	1 166	17 814	—	1 487	4 599	258	921
Zentralamerikanische Republiken[15]	42	.	114	1 226	1	137	0	.
Brit. Geb. in Mittelamerika	2	3	184	204	53	4	0	.
Niederl. Geb. in Mittelamerika	8	17	163	1 012	262	0	—	6
Südamerika	**284**	**42**	**1 305**	**10 467**	**994**	**536**	**29**	**44**
Argentinien	54	13	20	550	322	151	1	7
Bolivien	0	.	0	169	6	9	—	.
Brasilien	60	22	149	3 131	—	211	0	12
Chile	45	.	7	975	29	20	0	5
Kolumbien	22	.	98	1 718	2	7	12[17]	.
Peru	56	4	12	556	13	108	0	.
Uruguay	24	2	5	93	124	15	0[18]	.
Venezuela	13	.	890	2 915	497	8	—	20
Niederl. Geb. in Südamerika	7	.	17	84	—	0	16[19]	.
Asien	**271**	**803**	**870**	**8 292**	**423**	**4 285**	**3 527**	**1 433**
China (Volksrepublik)	80[20]	4	24	1	—	351	181	19
Indonesien	17	25	5	801	—	374	1 579	217
Irak	0	1	4	167	—	53	86	.
Iran	16	131	5	156	—	72	26	247
Japan	48	139	260	2 300	210	—	352	151
Libanon	1	.	84	19	0	5	.	.
Philippinen	19	6	11	1 078	0	490	5	.
Syrien	10	.	6	50	0	12	0	.
Thailand (Siam)	1	2	5	405	8	147	422	.
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	61	288	355	2 585	127	1 641	689	577
dar.: Ceylon	15[22]	86	71	129	—	14	7	81
Indien	21	7	132	859	1	434	130	214
Pakistan	3	50	6	152	—	213	3	15
Singapur und Malaya	22	82	121	951	2	582	—	127
Australien und Ozeanien	**35**	**32**	**211**	**842**	**0**	**1 191**	**235**	**206**
Australien	23	28	112	577	0	1 049	227	—
Neuseeland	7	4	53	253	0	40	8	98
Gesamteinfuhr[23]	**7 447[26]**	**6 404**	**26 310**	**56 688**	**5 182**	**13 565**	**5 698**	**8 164[25]**

[1]) Für die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland, Belgien-Luxemburgs, Frankreichs, Italiens, der Niederlande, Schwedens, der Schweiz, für die Einfuhr Dänemarks und Brasiliens das Einkaufsland, für die Einfuhr Großbritanniens und Kanadas das Versendungsland (country das Versendungsland (Empfangsland) der Ware zugrunde liegt — bei allen Ländern das Verbrauchsland der Ware. — Einige Bezugs- und land, einschl. Berlin (West). — [3]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten. — [4]) Spezialhandel. — [5]) Generalhandel. — [8]) Siehe Tabelle 6, Seite 82*. — [9]) Siehe Tabelle 10, Seite 97*. — [10]) Bundesrepublik und Berlin (West) ohne Saarland einschl. sowje einfuhren. — [14]) Die Angaben beziehen sich nur auf das Gebiet des Fr. Franc. — [15]) Costa-Rica, Dominikanische Republik, Guatemala, [17]) Einschl. Ecuador. — [18]) Einschl. Paraguay. — [19]) Einschl. Franz.-Guayana. — [20]) Einschl. Taiwan und Hongkong. — [21]) Einschl. genannten cif-Zuschläge (siehe auch [6]). — [24]) Einschl. der nicht nach Ländern aufgeteilten Waren der »Special Category« (Regierungs- und

im Jahre 1956 nach Bezugs- und Absatzgebieten
DM

Ausfuhr								
Schweiz[4])	Südafrikanische Union[7])	Kanada[7])	Vereinigte Staaten[7])	Brasilien[7])	Japan[5])	Singapur u. Malaya[5])	Australien[5])	Absatzgebiet[1])
3 736	**2 365**	**5 790**	**21 382**	**2 342**	**1 080**	**2 339**	**4 527**	**Europa**
3 332	2 310	5 492	19 617	1 879	983	2 096	4 380	darunter: OEEC-Länder[8])
2 394	958	1 474	11 892	1 086	455	995	1 810	EWG-Länder[9])
846	213[10])	605	3 245	395[10])	153	269	399	Bundesrepublik Deutschland[2])
7	.	.	—	.	0	.	.	Saarland
25	.	5	2	.	18	0	.	Sowjet. Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin
271	254	249	1 779	109	60	23	280	Belgien-Luxemburg
8	.	0	0	0	0	—	.	Bulgarien
79	9	16	350	137	42	22	8	Dänemark
63	11	8	198	144	7	14	.	Finnland
531	182	227	2 333	233	60	261	693	Frankreich
24	2	11	381	22	40	8	5	Griechenland
322	1 278	3 470	3 744	224	265	943	2 447	Großbritannien u. Nordirland
9	0	43	121	1	17	1	16	Irland
2	.	1	49	7	0	0	.	Island
492	197	161	2 183	136	70	240	377	Italien
41	2	3	456	65	4	26	12	Jugoslawien
247	112	233	2 351	213	113	202	62	Niederlande
58	12	246	393	106	6	29	.	Norwegen
180	3	22	317	18	19	13	12	Österreich
35	5	102	16	42	0	59	85	Polen u. Ostg. d. DR. z. Z. u. poln. Verw.
57	9	8	191	13	1	11	8	Portugal
10	.	1	2	0	0	0	.	Rumänien
180	23	34	762	241	69	53	29	Schweden
—	16	143	904	17	42	7	25	Schweiz
128	27	22	1 064	91	58	57	13	Spanien
64	2	52	3	85	1	36	38	Tschechoslowakei
27	0	4	458	6	27	14	11	Türkei
15	.	0	8	35	2	1	.	Ungarn
8	8	105	16	—	3	48	.	Sowjetunion
2 340	**1 945**	**14 663**	**47 644**	**3 883**	**9 423**	**3 377**	**3 515**	**Außereuropa**
268	**845**	**366**	**2 736**	**50**	**1 648**	**143**	**68**	**Afrika**
62	24	11	406	2	44	10	12	Ägypten
90	720	311	1 289	19	553	108	57	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
8[12])	34	—	32[12])	0	40	0	. [12])	dar.: Kenia und Uganda
6	646	20	65	0	6	2	17	Rhodes. u. Njassald., Föderat. v.
57	—	276	1 092	19	145	92	23	Südafrikanische Union
28	4	5	232	16	20	5	.	Französische Gebiete in Afrika
11	.	—	80	4	8	.	.	dar.: Algerien
3	.	—	40	4	1	.	.	Tunesien
26	39	12	241	0	18	0	.	Kongo, Belg.-, Ruanda-Urundi
15	2	9	194	6	6	5	.	Marokko[14])
7	54	10	98	0	3	8	.	Portugiesische Gebiete in Afrika
1 350	**405**	**13 082**	**32 698**	**3 596**	**3 601**	**1 142**	**723**	**Amerika**
975	**393**	**12 641**	**24 619**	**3 167**	**3 037**	**1 016**	**723**	**Nord- und Mittelamerika**
109	26	—	16 378	78	290	122	110	Kanada
19	1	66	2 143	0	16	2	.	Kuba
65	15	168	3 513	0	30	18	33	Mexiko
746	341	12 096	—	3 084	2 593	863	566	Vereinigte Staaten
26	.	111	1 820	0	86	10	.	Zentralamerikanische Republiken[15])
5	10	189	423	0	17	2	15	Brit. Geb. in Mittelamerika
4	.	6	335	0	5	—	.	Niederl. Geb. in Mittelamerika
374	**12**	**441**	**8 079**	**429**	**563**	**126**	.	**Südamerika**
77	4	26	890	275	164	60	.	Argentinien
10	.	6	197	8	11	—	.	Bolivien
79	0	56	1 227	—	190	15	.	Brasilien
23	.	19	646	43	31	15	.	Chile
42	7	75	1 312	0	31	13[17])	.	Kolumbien
28	.	48	666	0	35	2	.	Peru
33	1	12	138	99	20	7[18])	.	Uruguay
67	1	147	2 716	2	67	—	.	Venezuela
1	.	4	44	0	4	14[19])	.	Niederl. Geb. in Südamerika
619	**180**	**920**	**11 220**	**227**	**4 005**	**1 774**	**1 958**	**Asien**
149[20])	.	10	—	3	283	33	41	China (Volksrepublik)
29	2	5	588	—	318	312	62	Indonesien
21	1	3	153	0	84	4	17	Irak
18	1	3	321	0	80	2	.	Iran
66	98	546	3 727	156	—	460	998	Japan
17	.	6	149	2	10	.	.	Libanon
12	3	77	1 335	1	233	78	26	Philippinen
14	.	3	75	9	22	3	3	Syrien
23	1	8	216	—	256	149	13	Thailand (Siam)
224	64	216	2 376	22	1 608	546	752	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
9[22])	3	14	38	1	102	29	90	dar.: Ceylon
143	5	110	1 121	0	442	165	240	Indien
14	1	45	578	0	74	23	41	Pakistan
50	27	17	192	0	327	—	214	Singapur und Malaya
103	**38**	**288**	**989**	**9**	**170**	**317**	**638**	**Australien und Ozeanien**
85	25	192	750	9	132	210	—	Australien
17	12	72	193	0	25	82	396	Neuseeland
6 081[26])	**4 310[27])**	**20 454**	**79 119[24])**	**6 224**	**10 503**	**5 715**	**8 042[25])**	**Gesamtausfuhr[23])**

der Südafrikanischen Union, Japans, Singapur und Malayas, der Vereinigten Staaten und Australiens das Herstellungsland (Ursprungsland), of consignment) der Ware. Für die Ausfuhr — mit Ausnahme Dänemarks, bei dem das Käuferland, und Kanadas und Brasiliens, bei denen Absatzgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht gesondert aufgeführt. — [2]) Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saar- [6]) Einfuhr fob. Die cif-Zuschläge sind nur in der Gesamteinfuhr enthalten. Siehe Tab. 3, Seite 74*. — [7]) Ausfuhr heimischer Waren. — tischer Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin. — [11]) Außenhandel mit den Kanalinseln. — [12]) Britisch-Ostafrika. — [13]) Wieder- Haiti (Republik), Honduras (Republik), Nicaragua, Panama und Salvador. — [16]) Einschl. Niederländischer Gebiete in Mittelamerika. — Taiwan. — [22]) Einschl. Malediven. — [23]) Einschl. Schiffsbedarf, nichtermittelte Länder, Eismeergebiete u. dgl. sowie der in Tabelle 3 Militärgut). — [25]) Einschl. Gold. — [26]) Berichtigte Zahl. — [27]) Ohne Schiffsbedarf.

6. Außenhandel der OEEC-Länder 1954 bis 1957 nach

Vorbemerkung: Die Angaben sind den Veröffentlichungen der Organisation für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit (OEEC) Darstellung liegt für Großbritannien und Irland der Generalhandel und für die übrigen Länder der Spezialhandel zu Grunde.

Mill.

Land	Zeit	Einfuhr											
		insgesamt[1])	Mitgliedsländer				Nichtmitgliedsländer						
			Sterling-		Nicht-Sterling-		Westliche Hemisphäre				Sterlingländer	Osteuropa[2])	Andere Länder
			Mutterländer	Übersee-Gebiete	Mutterländer	Übersee-Gebiete	Vereinigte Staaten	Kanada	Mittel-Amerika	Süd-Amerika			
Bundesrepublik Deutschland[3])	1954	19 337,1	880,1	700,3	8 232,3	465,9	2 236,8	395,4	463,9	1 883,4	1 464,3	359,0	2 234,7
	1955	24 472,4	895,8	886,7	10 609,8	610,2	3 209,6	492,7	819,4	1 891,0	1 901,7	536,0	2 595,1
	1956	27 963,9	1 201,5	933,1	11 491,1	704,5	3 997,9	670,4	925,7	2 294,8	1 936,7	894,0	2 875,1
	1957	31 696,9	1 213,4	1 018,2	12 745,3	652,7	5 671,6	759,6	1 020,3	2 349,4	2 089,8	1 054,2	3 089,1
Belgien-Luxemburg	1954	10 635,3	910,3	233,4	5 162,3	909,0	1 104,3	209,1	170,2	544,5	686,1	206,2	496,3
	1955	11 829,6	1 029,5	223,7	5 769,0	1 064,0	1 311,7	207,9	160,0	396,4	875,8	219,3	581,4
	1956	13 766,4	1 137,9	238,9	6 688,3	1 167,2	1 722,1	193,8	167,5	502,5	888,1	279,6	778,4
	1957	14 416,2	1 202,0	318,5	7 345,5	889,2	1 787,4	177,2	131,3	489,0	853,7	274,2	946,4
Dänemark	1954	4 870,0	1 314,3	19,6	2 572,4	13,6	240,1	4,6	3,0	268,4	25,8	185,6	222,3
	1955	4 916,3	1 265,5	11,8	2 554,7	11,2	386,5	8,8	10,5	225,9	26,7	182,8	231,8
	1956	5 471,2	1 343,9	12,1	2 795,1	13,8	549,3	13,2	19,6	256,1	27,9	199,4	240,5
	1957	5 684,3	1 393,2	13,9	2 927,2	8,3	563,5	12,3	24,1	236,6	25,5	204,1	275,6
Frankreich[4])	1954	17 705,7	689,1	967,0	4 092,9	5 021,5	1 600,4	164,0	96,4	927,6	2 391,3	671,9	1 083,3
	1955	19 904,6	781,5	1 334,8	5 356,7	5 122,1	1 925,9	251,6	96,3	669,2	2 475,4	765,6	1 125,1
	1956	23 323,7	1 010,9	1 275,1	6 651,2	5 620,9	2 857,9	288,7	147,1	860,5	2 468,3	877,3	1 265,6
	1957	25 915,8	1 141,1	1 693,5	7 176,1	4 742,7	3 470,5	289,8	229,5	972,9	2 503,7	845,9	2 850,8
Griechenland	1954	1 386,1	158,5	14,1	803,5	14,6	192,6	7,1	21,1	39,5	30,2	39,1	64,5
	1955	1 605,0	181,0	22,4	812,1	23,0	293,7	17,4	41,1	34,5	31,1	54,8	93,6
	1956	1 947,3	287,8	20,3	892,8	29,8	328,2	15,8	30,6	37,6	32,1	90,1	182,2
	1957	2 204,7	251,0	41,2	1 115,6	13,4	349,3	14,5	28,4	50,0	20,8	128,2	192,4
Großbritannien und Nordirland	1954	39 674,2	1 226,8	6 101,4	8 679,3	934,4	3 324,6	3 208,2	362,4	2 276,2	10 178,6	867,3	2 392,2
	1955	45 639,3	1 157,8	6 526,5	10 232,2	977,1	4 944,1	4 042,3	331,1	2 484,2	10 684,4	1 235,2	2 902,3
	1956	45 737,2	1 075,4	6 317,9	10 518,1	921,6	4 816,1	4 087,3	449,1	2 740,3	10 379,7	1 164,1	3 151,8
	1957	47 928,9	1 517,2	6 402,2	10 783,1	817,0	5 710,0	3 766,7	679,4	3 386,3	10 226,2	2 254,2	2 230,5
Irland (Rep.)	1954	2 122,6	1 186,3	57,9	334,3	23,1	143,4	45,7	8,2	46,5	146,1	7,7	80,2
	1955	2 394,4	1 262,4	73,3	371,8	26,0	208,4	79,1	16,0	36,5	151,2	19,5	98,3
	1956	2 123,7	1 209,6	55,6	315,3	33,2	160,0	53,4	12,7	29,1	94,1	10,8	94,7
	1957	2 173,2	1 315,6	56,5	313,1	16,8	124,9	44,0	8,2	19,3	152,1	14,3	83,2
Island	1954	290,9	33,4	0,1	92,2	4,8	58,9	1,0	1,8	7,6	0,1	53,1	38,0
	1955	325,5	35,6	0,2	105,2	4,8	74,0	0,8	0,6	7,1	0,1	72,3	24,5
	1956	377,8	34,8	0,2	116,0	5,0	63,5	1,0	3,2	10,9	0,5	99,5	43,3
	1957	351,2	40,3	0,2	104,7	3,9	47,0	0,8	3,8	6,1	0,5	116,7	27,2
Italien	1954	10 244,7	709,7	560,7	3 953,0	267,5	1 254,5	72,7	64,3	545,6	1 470,3	266,0	1 073,4
	1955	11 364,1	629,7	671,9	4 304,3	305,3	1 698,4	121,7	66,6	693,3	1 495,1	281,5	1 089,1
	1956	13 309,3	738,7	814,2	4 766,8	391,4	2 188,8	164,7	122,0	765,2	1 670,7	312,6	1 367,2
	1957	15 230,9	781,3	851,9	5 295,1	263,8	2 859,5	258,3	148,7	872,7	1 495,2	453,7	1 943,3
Niederlande	1954	11 927,8	992,5	663,0	5 549,5	426,9	1 417,2	164,3	153,6	655,0	257,2	222,2	1 412,2
	1955	13 471,9	1 155,4	712,4	6 537,6	408,8	1 827,8	163,9	188,0	603,6	278,3	297,4	1 272,5
	1956	15 590,0	1 293,6	763,3	7 627,6	385,4	2 187,4	199,6	140,5	938,7	286,3	390,9	1 359,0
	1957	17 238,7	1 400,7	810,3	8 394,5	330,6	2 268,1	228,6	238,2	1 211,7	327,0	324,9	1 679,1
Norwegen	1954	4 278,1	879,4	74,6	2 174,5	86,4	360,9	164,8	12,8	145,3	27,9	175,2	176,2
	1955	4 570,4	921,7	90,8	2 275,7	114,4	391,9	184,7	48,8	151,5	38,7	164,2	187,9
	1956	5 060,8	947,5	82,5	2 560,6	117,6	486,6	239,5	48,7	151,0	49,5	233,9	143,3
	1957	5 351,5	936,5	65,5	2 825,4	81,9	474,0	242,2	18,0	184,8	96,2	194,5	232,4
Österreich	1954	2 744,0	133,0	58,5	1 715,0	19,2	241,2	31,0	21,9	75,9	61,0	250,0	137,4
	1955	3 726,4	167,6	68,9	2 307,1	36,3	392,7	39,2	20,0	107,4	90,3	350,3	146,2
	1956	4 090,0	173,3	82,6	2 461,6	46,7	526,9	33,6	57,5	64,6	77,4	390,3	175,2
	1957	4 739,1	197,3	60,2	2 886,6	50,3	591,0	39,0	29,4	87,2	111,1	483,3	203,5
Portugal	1954	1 473,2	224,3	13,5	613,7	314,5	122,5	10,3	0,8	28,4	99,6	3,3	42,0
	1955	1 673,0	248,7	14,4	711,2	306,3	161,0	10,3	1,2	55,2	106,3	6,1	52,1
	1956	1 858,7	267,6	37,2	818,7	296,4	191,8	8,1	6,9	52,4	98,4	8,3	72,4
	1957	2 101,9	292,4	27,0	935,5	293,7	227,7	11,9	6,7	63,8	167,1	7,0	69,0
Schweden	1954	7 451,8	1 198,5	205,2	3 808,2	186,4	589,4	15,8	64,4	520,9	219,3	295,3	348,3
	1955	8 359,8	1 156,7	225,8	4 319,1	218,1	820,3	35,5	100,4	492,1	226,6	357,6	407,4
	1956	9 262,4	1 294,9	296,7	4 670,7	168,7	951,4	41,8	136,8	572,6	218,0	452,9	457,8
	1957	10 181,5	1 433,2	286,2	5 125,4	174,1	1 308,3	55,3	94,4	645,2	189,6	338,8	531,2
Schweiz	1954	5 478,1	312,0	55,6	3 221,7	63,7	703,0	146,9	99,8	291,3	98,3	161,1	324,8
	1955	6 274,2	328,1	94,1	3 830,1	61,1	816,9	152,4	100,6	229,9	101,4	195,6	363,8
	1956	7 446,3	404,5	78,8	4 597,1	58,0	987,5	186,2	114,9	283,9	114,2	236,3	385,0
	1957	8 255,7	441,1	73,7	5 216,2	50,8	1 177,3	146,6	117,1	289,0	150,0	202,0	391,7
Türkei	1954	2 006,6	175,3	26,4	795,1	2,9	301,6	5,5	0,1	46,8	72,0	188,7	392,0
	1955	2 087,5	163,7	21,3	718,7	2,9	466,9	1,0	—	43,1	35,9	383,1	251,0
	1956	1 708,4	140,4	25,4	715,4	1,4	359,9	0,8	0,0	21,2	29,2	250,0	164,7
	1957	1 669,0	119,7	11,1	539,9	0,0	524,9	0,4	0,1	6,3	30,4	279,3	156,9
OEEC-Länder zus.	1954	141 626,2	11 023,5	9 751,3	51 799,9	8 754,4	13 891,4	4 646,4	1 544,7	8 302,9	17 228,1	3 951,7	10 517,8
	1955	162 614,4	11 380,7	10 979,0	60 815,3	9 281,6	18 929,8	5 809,3	2 000,6	8 120,9	18 519,0	5 121,3	11 422,1
	1956	179 037,1	12 562,3	11 033,9	67 686,4	9 961,6	22 375,3	6 197,9	2 382,8	9 581,4	18 371,1	5 890,0	12 756,2
	1957	195 139,5	13 676,0	11 730,1	73 729,2	8 389,2	27 155,0	6 047,2	2 777,6	10 870,3	18 438,9	7 175,3	14 902,3

[1]) Einschl. nicht ermittelter Länder, Schiffsbedarf u. dgl. — [2]) Ohne Finnland und Jugoslawien. — [3]) Die Zahlen beziehen sich Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin. — [4]) Der Außenhandel des Saarlandes ist in diesen Zahlen enthalten.

Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC

entnommen und zum Kurs von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet. Sie weichen zum Teil von denen der anderen Tabellen ab. Der

DM

Ausfuhr insgesamt[1])	Mitgliedsländer: Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Sterling-: Übersee-Gebiete	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Mutterländer	Mitgliedsländer: Nicht-Sterling-: Übersee-Gebiete	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Vereinigte Staaten	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Kanada	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Mittel-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Westliche Hemisphäre: Süd-Amerika	Nichtmitgliedsländer: Sterlingländer	Nichtmitgliedsländer: Osteuropa[2])	Nichtmitgliedsländer: Andere Länder	Zeit	Land
22 035,2	967,8	413,8	12 527,2	300,0	1 236,8	173,2	385,5	1 761,3	1 280,6	339,4	2 516,2	1954	Bundesrepublik Deutschland[3])
25 716,8	1 169,4	474,9	14 566,8	293,0	1 625,7	229,6	420,1	1 689,4	1 671,9	513,2	2 880,0	1955	
30 861,0	1 375,1	580,3	17 221,0	331,3	2 090,7	361,0	564,7	1 834,0	2 001,1	924,8	3 346,4	1956	
35 968,0	1 513,1	656,3	19 580,9	373,6	2 523,1	396,0	636,3	2 291,9	2 612,6	992,2	4 150,5	1957	
9 648,3	649,6	227,6	5 431,4	662,3	802,8	101,0	102,7	364,7	427,2	278,3	538,5	1954	Belgien-Luxemburg
11 604,8	793,4	263,5	6 659,0	688,4	1 029,6	120,9	105,7	411,9	491,4	265,3	705,4	1955	
13 303,7	890,4	274,9	7 452,4	747,6	1 278,6	214,1	135,6	381,1	633,7	328,8	874,4	1956	
13 381,4	796,7	245,3	7 695,2	709,1	1 123,4	174,9	137,0	614,6	584,6	277,6	933,7	1957	
3 975,1	1 484,9	57,6	1 373,2	45,6	299,7	12,9	24,0	205,0	44,2	257,9	169,3	1954	Dänemark
4 365,8	1 489,6	54,7	1 792,4	52,4	325,5	17,2	16,4	176,3	61,7	149,5	229,1	1955	
4 587,5	1 447,0	67,8	2 001,6	60,3	343,5	27,3	22,5	177,7	67,7	118,4	253,0	1956	
4 853,7	1 390,1	83,0	2 198,8	37,8	407,0	35,0	26,7	203,1	83,8	144,0	243,9	1957	
17 559,5	1 042,3	174,6	5 627,6	5 672,7	656,1	91,6	117,5	930,3	511,9	816,7	1 848,3	1954	Frankreich[4])
20 637,9	1 541,0	236,9	7 235,0	6 252,1	881,3	109,0	144,0	948,6	612,7	1 163,9	1 445,8	1955	
19 074,0	1 192,3	236,5	6 942,9	6 050,4	949,5	127,2	169,6	597,9	618,7	1 026,0	1 085,2	1956	
21 418,0	1 205,6	231,1	7 819,5	5 829,8	1 032,9	140,6	212,2	690,0	685,8	705,2	2 829,8	1957	
637,9	83,7	4,1	349,8	1,9	63,5	0,9	0,3	31,3	3,9	45,3	53,0	1954	Griechenland
767,8	80,1	6,6	458,8	2,0	99,1	1,0	0,2	5,8	5,0	35,7	73,5	1955	
797,7	77,9	6,1	437,8	2,5	94,8	1,1	0,1	21,8	4,0	81,8	69,8	1956	
921,9	86,4	9,7	465,3	1,2	126,7	1,7	0,4	5,1	5,3	100,8	119,3	1957	
32 619,5	1 274,2	4 551,4	8 559,5	564,8	1 899,0	1 595,2	251,9	1 152,0	9 993,7	409,4	2 366,0	1954	Großbritannien und Nordirland
35 566,1	1 374,7	5 097,4	8 998,2	609,5	2 348,6	1 701,8	278,5	1 074,2	10 592,5	597,1	2 891,5	1955	
39 025,0	1 319,6	5 655,4	10 038,8	649,9	3 057,7	2 143,7	381,3	1 216,5	10 303,5	911,1	3 345,1	1956	
40 670,3	1 672,5	5 454,7	10 456,6	647,0	3 065,0	2 350,0	430,8	1 520,0	10 826,9	1 501,3	2 744,3	1957	
1 357,8	1 203,8	9,5	66,5	1,0	25,5	6,9	0,1	0,5	8,5	1,2	13,1	1954	Irland (Rep.)
1 291,9	1 127,1	9,4	64,0	0,4	34,8	3,9	0,2	0,9	8,6	0,4	13,9	1955	
1 261,3	1 017,0	12,8	130,1	1,5	37,7	5,2	0,1	0,7	5,9	0,7	18,5	1956	
1 543,3	1 273,5	9,9	116,5	8,0	47,5	9,4	0,1	0,9	9,3	1,9	26,2	1957	
217,7	22,5	3,3	73,3	1,2	37,0	0,0	1,6	7,1	0,0	54,1	15,3	1954	Island
218,2	19,8	3,0	71,3	0,4	25,5	0,0	1,4	10,2	0,0	60,6	26,0	1955	
265,4	26,1	9,7	84,0	0,8	32,9	0,0	2,2	7,9	—	79,5	22,2	1956	
254,4	24,6	18,2	73,4	0,1	23,4	0,1	1,9	5,9	0,0	85,2	21,6	1957	
6 882,4	562,1	234,5	3 035,6	189,1	542,4	50,6	126,0	531,0	522,3	240,8	727,4	1954	Italien
7 801,5	582,9	227,4	3 465,2	218,4	671,6	68,0	167,1	620,8	435,3	245,0	978,2	1955	
9 060,3	601,0	231,9	4 033,5	238,7	883,5	96,1	231,9	584,4	618,1	290,5	1 123,8	1956	
10 668,6	685,4	276,5	4 853,9	171,1	967,3	122,9	228,3	740,5	678,7	416,2	1 414,9	1957	
10 053,0	1 233,2	443,7	5 023,0	358,2	664,9	61,3	74,6	402,1	444,2	356,1	865,6	1954	Niederlande
11 286,1	1 466,8	425,3	5 797,5	408,0	666,1	74,8	94,9	483,2	502,4	248,8	959,5	1955	
12 019,3	1 473,3	465,5	6 396,2	458,1	750,7	86,6	106,1	344,9	473,6	192,8	1 086,8	1956	
13 008,9	1 471,3	420,5	7 256,0	411,0	677,4	89,6	137,8	377,2	554,6	256,6	1 145,8	1957	
2 447,8	477,0	61,6	1 038,4	21,3	212,7	7,7	33,1	106,8	124,1	189,2	175,6	1954	Norwegen
2 662,1	587,2	57,3	1 114,0	22,3	244,9	9,5	25,7	122,4	125,1	155,8	197,6	1955	
3 235,7	635,7	93,0	1 438,0	26,7	274,9	14,6	44,5	129,3	129,7	195,1	253,9	1956	
3 450,6	703,1	94,6	1 626,5	24,2	234,9	12,0	88,6	141,3	153,2	170,3	202,0	1957	
2 560,5	104,0	27,6	1 577,0	21,3	122,1	11,5	9,1	100,5	106,4	241,4	238,9	1954	Österreich
2 935,0	113,5	31,6	1 808,7	27,5	145,4	11,7	12,5	114,7	139,7	291,5	238,2	1955	
3 566,2	131,2	40,0	2 158,7	43,7	186,8	17,4	18,6	101,3	139,8	462,2	265,9	1956	
4 109,6	105,5	44,5	2 473,4	34,3	159,0	17,3	23,9	127,3	181,4	568,5	374,7	1957	
1 066,0	166,3	15,9	269,5	334,3	110,4	8,6	9,7	40,8	29,8	25,7	52,6	1954	Portugal
1 192,8	191,8	20,0	348,4	339,8	123,3	8,6	12,4	49,8	35,5	28,1	32,8	1955	
1 259,3	185,8	18,2	378,1	373,6	115,4	9,4	15,7	45,2	38,5	21,4	53,9	1956	
1 205,5	174,1	18,8	344,2	351,1	103,8	11,6	11,9	40,5	37,7	17,7	90,9	1957	
6 645,8	1 284,0	65,3	3 341,1	76,4	311,5	38,0	87,2	423,4	316,8	278,5	423,3	1954	Schweden
7 241,1	1 468,1	75,2	3 704,9	80,6	355,0	49,6	68,8	367,3	353,7	256,6	460,8	1955	
8 149,0	1 489,6	77,8	4 175,7	99,6	420,8	72,8	79,2	493,0	416,0	289,1	535,1	1956	
8 999,5	1 657,4	80,0	4 641,5	105,4	433,7	60,0	106,1	552,8	400,4	332,5	629,7	1957	
5 164,5	270,7	69,6	2 486,0	79,9	627,8	88,9	99,3	388,1	328,8	150,6	574,7	1954	Schweiz
5 510,7	306,1	84,6	2 593,0	82,9	637,0	101,5	100,5	394,2	340,2	170,9	699,7	1955	
6 080,4	333,4	96,9	3 000,8	84,9	747,5	108,6	110,6	372,8	362,0	167,0	695,9	1956	
6 561,7	367,8	105,1	3 210,4	74,3	748,4	125,4	132,3	403,2	399,5	191,8	803,6	1957	
1 404,9	99,2	3,0	515,3	0,4	244,1	2,2	0,4	46,4	2,3	231,3	259,9	1954	Türkei
1 314,5	98,1	0,5	549,1	0,3	204,0	1,5	0,4	5,9	3,8	288,2	162,4	1955	
1 279,2	98,6	1,8	543,1	1,1	251,4	1,7	0,3	6,9	10,8	251,2	112,3	1956	
1 371,3	126,2	0,3	527,6	0,3	357,7	2,6	0,1	2,9	11,8	237,9	103,9	1957	
124 275,9	10 925,3	6 363,1	51 294,4	8 330,4	7 856,3	2 250,5	1 323,0	6 491,3	14 144,7	3 915,9	10 837,7	1954	OEEC-Länder zus.
140 113,1	12 409,6	7 068,3	59 226,3	9 078,0	9 417,4	2 508,6	1 448,8	6 475,6	15 379,5	4 470,6	11 994,4	1955	
153 825,0	12 294,0	7 868,6	66 432,7	9 170,7	11 516,4	3 286,8	1 883,0	6 315,4	15 823,1	5 340,4	13 142,2	1956	
168 386,7	13 253,3	7 748,5	73 339,7	8 778,3	12 031,2	3 549,1	2 174,4	7 717,2	17 225,6	5 999,7	15 834,8	1957	

auf das Bundesgebiet (ohne Saarland einschließlich Berlin (West) und ohne den Warenverkehr mit der sowjetischen Besatzungszone

7. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Vertragserzeugnissen*) im Jahre 1956

Vorbemerkungen: Die von der Hohen Behörde ermittelten Angaben wurden den Zollstatistiken der Mitgliedsstaaten entnommen. Sie enthalten nicht den Binnenaustausch zwischen Belgien und Luxemburg sowie zwischen Frankreich und dem Saarland. Im Warenverkehr mit dritten Ländern ist der Handel der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlins (West) mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin nicht enthalten. Die von der Hohen Behörde in EZU-Einheiten nachgewiesenen Werte wurden zum Kurse von 1 EZU-Einheit = 4,20 DM umgerechnet.

a) Gesamtüberblick

Mitglied (M = Mengen in 1000 t, W = Werte in Mill. DM)		Einfuhr/Bezüge insgesamt	Einfuhr/Bezüge davon Kohle	Erz	Schrott	Eisen u. Stahl	Ausfuhr/Lieferungen insgesamt	Ausfuhr/Lieferungen davon Kohle	Erz	Schrott	Eisen u. Stahl
Insgesamt											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	20 562,4	18 248,7	592,9	2 517,9	.	25 452,7	338,4	770,4	3 175,8
einschl. Berlin (West)	W	4 089,0	1 504,0	1 161,5	175,2	1 248,3	3 843,4	1 963,8	12,8	133,9	1 732,8
Belgien-Luxemburg	M	.	9 155,5	15 780,4	716,2	721,2	.	6 007,3	618,2	37,6	5 730,9
	W	1 470,9	613,4	369,8	171,5	316,2	3 478,8	474,0	5,4	7,5	2 991,9
Frankreich und Saarland	M	.	19 292,6	1 301,4	665,6	963,8	.	7 139,5	13 942,8	553,2	4 308,0
	W	2 378,7	1 521,2	170,5	177,3	509,7	3 059,3	461,8	222,9	114,6	2 260,0
Italien	M	.	10 800,6	1 403,5	2 315,3	902,8	.	92,7	41,7	1,6	432,4
	W	2 048,2	905,3	112,0	601,7	429,2	278,6	12,8	1,2	0,5	264,1
Niederlande	M	.	9 721,0	1 409,8	61,2	1 476,2	.	3 306,5	5,1	263,8	594,4
	W	1 599,9	717,9	96,5	18,2	767,2	607,8	264,1	1,0	52,2	290,5
Gemeinschaft 1956	M	.	**69 532,1**	**38 143,8**	**4 351,2**	**6 581,8**	.	**41 998,6**	**14 946,1**	**1 626,5**	**14 241,4**
	W	**11 586,7**	**5 261,9**	**1 910,3**	**1 143,9**	**3 270,6**	**11 268,0**	**3 176,6**	**243,4**	**308,7**	**7 539,4**
dagegen 1955	M	.	56 616,1	32 813,5	4 189,6	6 901,2	.	50 510,2	14 478,0	1 443,0	13 409,5
	W	9 257,2	3 843,5	1 415,2	886,8	3 111,8	10 024,8	3 362,3	236,3	256,2	6 170,1
Binnenaustausch der Gemeinschaft											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	5 433,9	1 207,1	132,9	1 990,7	.	18 760,1	47,3	766,6	917,7
einschl. Berlin (West)	W	1 408,4	384,0	33,5	33,6	957,3	1 957,2	1 374,9	3,2	133,0	446,2
Belgien-Luxemburg	M	.	6 335,6	12 591,3	424,0	501,0	.	4 443,9	618,2	25,5	2 247,0
	W	880,4	404,0	184,8	85,5	206,1	1 433,6	342,3	5,4	4,6	1 081,3
Frankreich und Saarland	M	.	10 571,4	97,3	252,6	895,5	.	5 007,9	13 330,5	549,9	1 608,4
	W	1 359,2	851,7	3,4	42,2	461,8	1 347,4	302,0	203,9	113,7	727,8
Italien	M	.	3 575,5	4,9	907,3	371,0	.	81,3	41,7	1,5	48,7
	W	676,0	295,9	1,6	193,1	185,4	46,8	11,2	1,2	0,4	34,0
Niederlande	M	.	4 642,5	102,3	9,9	1 285,2	.	2 242,6	4,4	254,4	289,1
	W	944,0	313,5	4,1	2,7	623,8	350,0	163,5	0,6	50,7	135,3
Gemeinschaft 1956	M	.	**30 558,9**	**14 002,8**	**1 726,8**	**5 043,3**	.	**30 535,8**	**14 042,1**	**1 597,8**	**5 110,9**
	W	**5 268,0**	**2 249,1**	**227,4**	**357,1**	**2 434,4**	**5 135,1**	**2 193,9**	**214,2**	**302,4**	**2 424,5**
dagegen 1955	M	.	33 905,9	13 241,7	1 720,7	5 436,0	.	34 251,2	13 530,9	1 415,2	5 648,7
	W	5 200,6	2 296,4	208,8	330,2	2 365,1	5 124,3	2 245,9	207,1	250,9	2 420,4
Warenverkehr mit dritten Ländern											
Bundesrepublik Deutschland	M	.	15 128,6	17 041,6	459,9	527,2	.	6 692,6	291,1	3,8	2 258,1
einschl. Berlin (West)	W	2 680,6	1 120,0	1 128,0	141,6	291,1	1 886,2	589,0	9,7	0,9	1 286,7
Belgien-Luxemburg	M	.	2 819,9	3 189,1	292,2	220,2	.	1 563,4	0	12,1	3 483,9
	W	590,5	209,4	185,1	85,9	110,1	2 045,2	131,7	0	2,9	1 910,6
Frankreich und Saarland	M	.	8 721,2	1 204,1	413,0	68,3	.	2 131,6	612,3	3,3	2 699,6
	W	1 019,5	669,5	167,1	135,1	47,8	1 712,0	159,8	19,0	0,9	1 532,2
Italien	M	.	7 225,1	1 398,6	1 408,0	531,8	.	11,4	0	0,1	383,6
	W	1 372,2	609,4	110,3	408,6	243,8	231,8	1,6	0	0	230,2
Niederlande	M	.	5 078,5	1 307,5	51,3	191,0	.	1 063,9	0,7	9,3	305,3
	W	655,8	404,5	92,4	15,6	143,4	257,8	100,6	0,4	1,5	155,2
Gemeinschaft 1956	M	.	**38 973,2**	**24 141,0**	**2 624,4**	**1 538,4**	.	**11 462,8**	**904,1**	**28,7**	**9 130,5**
	W	**6 318,7**	**3 012,8**	**1 682,9**	**786,8**	**836,2**	**6 132,9**	**982,7**	**29,1**	**6,3**	**5 114,8**
dagegen 1955	M	.	22 710,2	19 571,8	2 468,9	1 465,2	.	16 259,0	947,1	27,8	7 760,8
	W	4 056,6	1 547,1	1 206,3	556,5	746,7	4 900,5	1 116,3	29,3	5,3	3 749,7

*) Vertragserzeugnisse sind die Waren, die unter die Bestimmungen des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl fallen und für die der Gemeinsame Markt besteht. Der Begriff »Kohle« umfaßt: Steinkohle und Steinkohlenbriketts, Braunkohle und Braunkohlenbriketts, Koks (außer zur Herstellung von Elektroden) und Schwelkoks aus Stein- und Braunkohle. Der Begriff »Erze« umfaßt Eisen- und Manganerze, der Begriff »Eisen und Stahl« Roheisen, Rohstahl und Walzstahlerzeugnisse.

7. Warenverkehr der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Vertragserzeugnissen im Jahre 1956

b) Binnenaustausch der Mitglieder der Gemeinschaft von Steinkohle und Koks nach Bezugs- und Lieferländern

1 000 t

Mitglied	Bezüge¹)						Lieferungen¹)					
	insgesamt	davon aus					insgesamt	davon nach				
		Bundesrepublik Deutschland u. Berlin (West)	Belgien-Luxemburg	Frankreich u. Saarland	Italien	Niederlande		Bundesrepublik Deutschland u. Berlin (West)	Belgien-Luxemburg	Frankreich u. Saarland	Italien	Niederlande
Steinkohle												
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	4 677,2	—	455,6	4 004,2	—	217,4	9 776,9	—	1 312,8	3 528,1	2 930,7	2 005,3
Belgien-Luxemburg	2 339,3	1 358,8	—	569,0	—	411,5	3 309,5	335,6	—	1 150,8	93,0	1 730,1
Frankreich u. Saarland	4 854,0	3 478,9	1 128,5	—	—	246,6	4 861,8	3 921,1	562,9	—	333,1	44,9
Italien	3 389,2	2 916,8	95,9	356,2	—	20,4	2,6	0	—	2,6	—	—
Niederlande	3 549,2	1 868,1	1 655,6	25,5	—	—	800,9	218,5	356,2	226,2	—	—
Gemeinschaft 1956	**18 808,9**	**9 622,6**	**3 335,5**	**4 954,8**	—	**896,0**	**18 751,7**	**4 475,2**	**2 231,8**	**4 907,7**	**3 356,8**	**3 780,1**
dagegen 1955	22 455,7	9 928,6	5 395,0	6 184,9	—	947,2	22 858,0	6 331,8	2 606,8	5 047,2	3 542,4	5 329,8
Steinkohlen-Koks												
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	385,6	—	128,4	133,1	83,6	40,6	7 251,0	—	3 287,4	3 635,7	5,5	322,3
Belgien-Luxemburg	3 702,5	3 269,5	—	0,8	10,1	422,2	539,9	117,4	—	388,5	—	34,0
Frankreich u. Saarland	4 699,0	3 560,1	390,2	—	15,0	733,7	135,8	131,7	0,4	—	1,2	2,5
Italien	9,5	6,7	—	2,1	—	0,7	67,8	53,9	6,8	7,1	—	—
Niederlande	360,8	324,9	33,8	2,1	—	—	1 188,0	27,1	419,0	741,9	—	—
Gemeinschaft 1956	**9 157,5**	**7 161,3**	**552,4**	**138,0**	**108,6**	**1 197,1**	**9 182,5**	**330,1**	**3 713,6**	**4 773,2**	**6,7**	**358,8**
dagegen 1955	9 072,8	7 247,2	418,1	190,5	59,8	1 157,2	9 026,5	260,0	3 670,0	4 616,1	67,3	413,1

¹) Bezüge und Lieferungen für die Gemeinschaft insgesamt decken sich nicht infolge des zeitlichen Unterschiedes in den Anschreibungen und der teilweise voneinander abweichenden Systematiken.

c) Der Warenverkehr mit dritten Ländern nach Untergruppen der Vertragserzeugnisse Kohle und Stahl

1 000 t

Mitglied	Einfuhr								Ausfuhr					
	Steinkohle			Koks	Steinkohlenbrik.	Braunkohle und Schwelkoks	Eisen u. Stahl		Steinkohle	Koks	Steinkohlenbrik.	Braunkohle und Schwelkoks	Eisen und Stahl	
	insgesamt	darunter aus Vereinigte Staaten	darunter aus Großbrit.				insgesamt	darunt. Walzstahlerzeugnisse¹)					insgesamt	darunter Walzstahlerzeugnisse¹)
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	13 744,8	11 557,2	1 097,0	334,0	0,3	1 049,5	527,2	289,4	2 440,1	3 684,1	70,1	498,4	2 258,1	1 857,9
Belgien-Luxemburg	2 783,5	1 944,9	590,9	17,1	19,3	—	220,2	44,8	1 237,8	313,0	12,6	—	3 483,9	3 257,1
Frankreich u. Saarland	8 702,5	5 925,1	811,3	7,3	11,3	—	68,3	32,9	2 025,9	79,6	25,2	1,0	2 699,6	2 458,5
Italien	7 119,5	6 165,8	481,5	5,3	58,8	41,5	531,8	190,7	6,8	4,6	0	0,1	383,6	270,2
Niederlande	4 968,7	4 016,9	742,3	75,8	3,0	31,0	191,0	121,8	174,1	860,8	29,0	—	305,3	207,2
Gemeinschaft 1956	**37 318,9**	**29 609,8**	**3 722,9**	**439,6**	**92,7**	**1 122,0**	**1 538,4**	**679,7**	**5 884,6**	**4 942,1**	**136,8**	**499,4**	**9 130,5**	**8 050,9**
dagegen 1955	21 425,9	14 671,2	4 067,2	167,7	24,3	1 092,4	1 465,2	523,2	10 358,9	5 257,6	124,5	518,0	7 760,8	6 642,3

¹) Fertig- und weiterverarbeitete Erzeugnisse.

d) Anteil*) der Vertragserzeugnisse am Wert der Ein- bzw. Ausfuhr der Mitglieder im Binnenaustausch und im Warenverkehr mit dritten Ländern

Mitglied	Im Binnenaustausch		Im Warenverkehr mit dritten Ländern	
	Vertragserzeugnisse in vH der			
	Bezüge	Lieferungen	Einfuhr	Ausfuhr
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	15,9	21,5	14,0	8,7
Belgien-Luxemburg	15,1	24,1	7,5	27,8
Frankreich und Saarland	27,8	27,9	5,4	11,7
Italien	30,7	2,1	12,4	3,4
Niederlande	19,9	7,2	6,0	3,6
Gemeinschaft 1956	**19,8**	.	**9,3**	**10,6**
dagegen 1955	22,3	.	7,0	9,2

*) Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf EG-Waren und weichen von den im Teil III des Statistischen Bulletins der E. G. K. S., Tab. 4—6 enthaltenen vH-Zahlen ab.

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1955 bis 1957 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — entsprechend der Darstellung in der Tabelle 4 — auf den »Spezialhandel« oder auf den »Generalhandel« sowie auf Kalenderjahre, jedoch für Haiti auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Oktober bis 30. September, für Indien auf das Wirtschaftsjahr vom 1. April bis 31. März, für Iran auf das Jahr vom 21. März bis 20. März und für Australien sowie Pakistan auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. Nachgewiesen sind die Weltausfuhr und die wichtigsten Bezugs- und Absatzgebiete. Die Angaben sind teilweise geschätzt, die Ausfuhr umfaßt nicht die Ausfuhren der Ostblockstaaten. Der Umfang der nachgewiesenen Waren entspricht dem der in Klammern beigefügten Positionen des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel« (SITC). Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, einschließlich Berlin (West). Der Außenhandel des Saarlandes ist in den Zahlen für Frankreich enthalten.

Land	Mengen in 1000 t		
	1955	1956	1957
Butter, frisch, auch gesalzen, und Butterschmalz (023 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	33	35	46
Belgien-Luxemburg	9	6	6
Finnland	8	1	...
Frankreich	7	17	1
Großbritannien	315	360	371
Italien	6	10	16
Jugoslawien	7	1	...
Schweiz	6	6	7
Algerien	4	5	6
Marokko (ehem. Franz. —)	4	3	...
Israel	5	5	...
Ausfuhr	**444**	**480**	...
Dänemark	129	121	117
Frankreich	12	5	5
Niederlande	45	32	36
Schweden	4	17	29
Vereinigte Staaten	10	18	3
Argentinien	13	16	...
Australien	64	85	78
Neuseeland	158	166	...
Käse und Quark (024 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	64	72	83
Belgien-Luxemburg	34	35	36
Frankreich	9	12	11
Großbritannien	131	137	125
Italien	20	18	21
Ägypten	14	2	...
Algerien	11	14	16
Marokko (ehem. Franz. —)	5	5	...
Vereinigte Staaten	24	24	...
Venezuela	6	6	...
Ausfuhr	**365**	**400**	...
Dänemark	52	58	63
Finnland	12	12	13
Frankreich	20	20	26
Italien	20	23	22
Niederlande	89	91	86
Schweiz	22	25	25
Vereinigte Staaten	10	22	13
Australien	22	17	18
Neuseeland	85	100	...
Eier (025)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	185	215	251
Frankreich	18	27	15
Großbritannien	74	39	34
Italien	35	45	48
Schweiz	14	16	17
Kuba	5	2	...
Venezuela	16	17	...
Hongkong	24	24	28
Indien	8	...	...
Singapur und Malaya	12	13	...
Ausfuhr	**364**	**365**	...
Dänemark	108	100	103
Jugoslawien	14	18	...
Niederlande	129	138	159
Schweden	10	8	8
Vereinigte Staaten	36	33	24
Australien	25	21	17
Weizen, Spelz und Mengkorn (041 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	2 435	2 970	2 902
Belgien-Luxemburg	480	540	367
Dänemark	351	262	202
Finnland	261	276	283
Frankreich	232	1 527	700
Griechenland	326	377	348
Großbritannien	4 577	4 872	4 604
Irland	188	103	127
Italien	760	641	532
Jugoslawien	975	1 323	...
Niederlande	733	835	825
Norwegen	341	344	256
Österreich	327	207	178
Portugal	82	164	75
Schweiz	313	465	436
Türkei	223	185	...
Südafrikanische Union	206	165	...
Vereinigte Staaten	178	262	...
Brasilien	1 686	1 422	...
Chile	198	88	...
Peru	298	.	.
Israel	316	333	...
Japan	2 287	2 277	...
Neuseeland	234	265	...
Ausfuhr	**19 700**	**25 315**	...
Frankreich	2 277	883	923
Schweden	161	146	201
Türkei	159	177	...
Marokko (ehem. Franz. —)	265	177	...
Tunesien	103	12	...
Kanada	5 170	7 933	1 144
Vereinigte Staaten	6 029	11 138	11 283
Argentinien	3 582	2 530	...
Syrien	33	180	353
Australien	1 718	1 933	2 479
Reis (042)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	109	117	89
Belgien-Luxemburg	52	83	63
Finnland	10	11	11
Frankreich	79	78	89
Großbritannien	109	85	84
Jugoslawien	20	35	...
Niederlande	122	74	60
Österreich	35	38	28
Schweiz	19	33	22
Mauritius	58	...	...
Ostafrika, Britisch-	12	8	...
Réunion und Komoren	35	41	...
Sansibar	20	...	...
Sierra Leone	21	...	...
Südafrikanische Union	29	32	...
Westafrika, Franz.-	112	96	...
Jamaika	17	11	15
Kanada	41	47	42
Kuba	108	136	...
Trinidad und Tobago	19	19	...
Ceylon	385	491	...
Hongkong	263	282	313
Indien	269	...	...
Indonesien	128	763	...
Japan	1 246	760	...
Libanon	14	14	...
Nord-Borneo	15	19	...
Philippinen	64	...	...
Sarawak	32	38	...
Singapur und Malaya	548	591	...
Syrien	18	19	23
Ausfuhr	**5 000**	**4 663**	...
Italien	170	350	144
Niederlande	26	30	25
Spanien	50	91	65
Ägypten	183	221	...
Madagaskar	45	36	...
Vereinigte Staaten	526	823	740
Argentinien	30	...	...
Brasilien	2	102	...
Ecuador	21	12	...
Guayana, Brit.-	54	...	...
Surinam	12	15	...
Birma	1 447	...	...
China (Taiwan)	190	...	...
Indien	113	...	...
Iran	28	...	...
Kambodscha	101	...	...
Pakistan	224	60	...
Singapur und Malaya	56	73	...
Thailand	1 237	1 265	...
Vietnam	82	5	...
Australien	31	44	30
Gerste (043 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	716	1 787	1 304
Belgien-Luxemburg	462	608	676
Dänemark	173	214	187
Frankreich	12	289	1
Großbritannien	943	824	1 025
Irland	27	32	42
Italien	104	164	242
Niederlande	657	720	661
Norwegen	57	65	22
Schweden	115	52	0
Schweiz	192	205	223
Türkei	121	—	...
Vereinigte Staaten	405	638	...
Japan	576	922	...
Ausfuhr	**5 300**	**7 000**	...
Bundesrepublik Deutschland	32	25	8
Dänemark	163	224	139
Frankreich	46	422	1 700
Großbritannien	91	142	8
Niederlande	55	78	67
Türkei	93	163	...
Algerien	76	21	71
Marokko, (ehem. Fran. —)	360	445	...
Marokko, (ehem. Span. —)	25	...	...
Südafrikanische Union	20	0	...
Kanada	1 391	1 766	1 336
Vereinigte Staaten	1 567	1 786	1 215
Argentinien	495	586	...
Irak	321	280	...
Syrien	29	301	331
Australien	428	478	601
Mais (044 01)			
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	485	688	708
Belgien-Luxemburg	401	409	412
Dänemark	16	30	22
Finnland	60	68	...
Frankreich	293	408	175
Großbritannien	1 526	1 562	1 654
Irland	228	113	17
Italien	182	456	346
Niederlande	614	647	774
Norwegen	89	59	44
Österreich	433	344	372
Portugal	32	29	18

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1955 bis 1957 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Schweden	39	41	28
Schweiz	71	57	80
Spanien	35	66	50
Réunion	15	10	...
Kanada	106	383	255
Mexiko	1	123	818
Vereinigte Staaten	25	28	...
Hongkong	44	76	38
Japan	343	345	...
Singapur und Malaya	44	51	...
Ausfuhr	**4 800**	**5 710**	...
Italien	34	17	10
Portugal	64	42	0
Angola	54	131	...
Marokko, (ehem. Franz. —)	90	133	...
Ostafrika, Brit.-	128	116	...
Rhodesien und Njassaland	38	32	...
Südafrikanische Union	675	861	...
Kanada	26	45	2
Vereinigte Staaten	2 746	2 976	4 519
Dominikan. Republik	24	19	15
Kuba	2	9	...
Mexiko	59	1	7
Argentinien	375	1 058	...
Brasilien	80	...	...
Hongkong	39	70	26
Kambodscha	66	...	...
Thailand	68	81	...

Roggen (045 01)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	133	52	143
Belgien-Luxemburg	108	87	70
Dänemark	168	137	74
Finnland	112	125	125
Italien	100	52	66
Niederlande	153	116	140
Norwegen	38	55	56
Österreich	66	51	46
Schweden	37	46	46
Vereinigte Staaten	86	87	...
Ausfuhr	**936**	**1 027**	...
Bundesrepublik Deutschland	196	269	45
Niederlande	29	29	11
Schweden	15	4	47
Kanada	235	279	113
Vereinigte Staaten	135	268	158
Argentinien	319	155	...

Hafer (045 02)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	122	218	213
Belgien-Luxemburg	55	105	128
Dänemark	28	67	38
Großbritannien	52	23	51
Italien	27	87	62
Jugoslawien	23	11	...
Niederlande	170	343	299
Schweden	59	48	1
Schweiz	120	136	133
Türkei	42	—	...
Vereinigte Staaten	145	94	...
Ausfuhr	**853**	**1 210**	...
Dänemark	40	54	24
Frankreich	44	7	54
Niederlande	22	63	41
Schweden	2	13	67
Türkei	—	20	...
Kanada	182	147	435
Vereinigte Staaten	351	448	284
Argentinien	97	280	...
Australien	52	174	148

Mehl aus Weizen, Spelz und Mengkorn (ohne Grieß) (046 01)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Großbritannien	351	367	344
Niederlande	78	73	90
Norwegen	25	20	18
Ägypten	10	...	...
Angola	14	12	...
Ghana	34	35	...
Kongo, Belg.-	13	31	36
Kamerun, Franz.-	15	15	...
Libyen	35	46	...
Madagaskar	13	17	...
Mauritius	23	...	...
Nigerien	29	35	45
Sudan	56	43	...
Westafrika, Franz.-	46	44	...
Costa Rica	25	26	...
Dominikan. Republik	18	20	21
Guadeloupe	14	14	...
Guatemala	31	...	...
Guayana, Brit.-	26	...	...
Jamaika	68	81	76
Haiti	35	34	...
Kuba	94	84	...
Martinique	19	16	...
Salvador	19	...	...
Trinidad und Tobago	54	...	...
Bolivien	22	10	...
Brasilien	122	54	...
Venezuela	179	186	...
Ceylon	219	185	...
Hongkong	34	28	24
Indonesien	120	197	...
Japan	33	46	...
Jordanien	62	51	...
Libanon	96	84	...
Singapur und Malaya	136	156	...
Thailand	24	26	...
Vietnam	36	62	...
Ozeanien, Franz.-	10	9	...
Ausfuhr	**3 210**	**3 500**	...
Bundesrepublik Deutschland	112	297	350
Frankreich	488	392	322
Großbritannien	15	15	15
Italien	11	74	208
Niederlande	30	12	3
Kanada	765	759	676
Vereinigte Staaten	977	1 230	1 345
Argentinien	46	22	...
Uruguay	75	21	...
Hongkong	19	23	29
Japan	16	14	...
Singapur und Malaya	11	10	...
Australien	609	610	683

Zitrusfrüchte (051 01/02)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	556	485	543
Belgien-Luxemburg	131	114	128
Dänemark	35	34	29
Frankreich	730	559	661
Großbritannien	467	414	412
Niederlande	132	119	154
Norwegen	54	49	50
Österreich	53	37	67
Schweden	97	87	87
Schweiz	81	75	82
Kanada	269	265	269
Hongkong	39	31	35
Singapur und Malaya	23	20	...
Syrien	25	29	32
Neuseeland	13	.	...
Ausfuhr	**3 001**	**2 600**	...
Griechenland	16	31	38
Italien	354	423	450
Spanien	1 030	388	471
Algerien	279	191	284
Marokko (ehem. Franz. —)	197	159	...
Südafrikanische Union	198	212	...
Tunesien	19	36	...
Vereinigte Staaten	430	555	486
Mexiko	16	27	50
Brasilien	46	43	...
Cypern	24	21	...
Israel	271	303	...
Libanon	43	48	...

Bananen, frisch (051 08)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	222	296	342
Belgien-Luxemburg	51	53	57
Dänemark	27	26	27
Frankreich	271	266	309
Großbritannien	314	321	319
Italien	45	47	44
Niederlande	33	41	47
Schweden	48	44	43
Schweiz	20	23	29
Kanada	134	139	144
Vereinigte Staaten	940	924	...
Chile	17	11	...
Japan	24	19	...
Neuseeland	27	...	...
Ausfuhr	**3 003**	**2 595**	...
Spanien	126	107	93
Kamerun, Franz.-	76	66	...
Kongo, Belg.-	30	39	36
Nigerien	68	70	81
Somaliland, Ital.-	48	53	...
Westafrika, Franz.-	125	116	...
Costa Rica	329	233	...
Dominikan. Republik	44	41	45
Guadeloupe	66	57	...
Guatemala	120	115	...
Honduras (Republik)	220	...	...
Jamaika	184	190	170
Martinique	49	...	...
Mexiko	29	24	51
Nicaragua	12	...	...
Panama	276	248	...
Brasilien	211	188	...
Ecuador	610	593	...
Kolumbien	210	216	...
China (Taiwan)	30	...	...

Kartoffeln (einschl. Saat-, aber ohne Süßkartoffeln) (054 01)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	243	198	147
Belgien-Luxemburg	111	109	108
Frankreich	193	190	164
Großbritannien	428	544	258
Italien	98	132	107
Österreich	56	21	25
Portugal	39	28	34
Schweden	126	77	11
Schweiz	90	65	34
Spanien	72	84	64
Ägypten	23	...	...
Algerien	113	134	157
Marokko (ehem. Franz. —)	39	38	...
Tunesien	28	...	...
Kanada	123	82	92
Vereinigte Staaten	56	127	...
Uruguay	29	26	...
Venezuela	32	24	...
Ceylon	41	31	...
Singapur und Malaya	33	37	...
Ausfuhr	**2 400**	**2 300**	...
Bundesrepublik Deutschland	45	44	41
Belgien-Luxemburg	259	133	48
Dänemark	43	67	74
Frankreich	335	267	254
Großbritannien	92	76	73
Irland	37	39	51
Italien	197	149	145

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1955 bis 1957 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Niederlande	667	689	350
Spanien	83	100	50
Ägypten	35	...	...
Algerien	73	77	64
Südafrikanische Union	20	...	...
Kanada	94	176	70
Vereinigte Staaten	179	153	136
Cypern	33	36	...
Japan	29	28	...

Zucker (061)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	222	295	613
Belgien-Luxemburg	77	67	102
Finnland	157	150	140
Frankreich	317	346	548
Griechenland	74	129	82
Großbritannien	2 904	2 906	3 300
Irland	85	53	53
Niederlande	328	256	335
Norwegen	132	174	143
Portugal	118	127	138
Schweden	93	97	45
Schweiz	164	213	201
Algerien	165	172	210
Marokko (ehem. Franz. —)	356	312	...
Nigerien	44	53	33
Ostafrika, Brit.-	53	66	...
Rhodesien und Njassaland	57	51	...
Sudan	87	115	115
Tunesien	64	71	...
Westafrika, Franz.-	94	64	...
Kanada	671	706	679
Vereinigte Staaten	3 633	3 830	3 886
Bolivien	43	...	...
Chile	290	80	...
Uruguay	79	...	...
Ceylon	144	194	...
Hongkong	108	138	120
Indien	82	...	...
Irak	123	141	125
Iran	222	270	150
Israel	76	50	48
Japan	1 243	1 363	...
Korea	81	43	...
Pakistan	78	87	40
Singapur und Malaya	207	245	...
Syrien	46	50	46
Thailand	57	15	...
Vietnam	54	53	...
Australien	62	59	39
Neuseeland	124	100	60
Ausfuhr	**18 750**	**17 600**	...
Belgien-Luxemburg	111	144	89
Dänemark	18	38	83
Frankreich	898	806	623
Großbritannien	758	621	712
Niederlande	155	79	51
Ägypten	107	17	...
Mauritius	475	539	585
Ostafrika, Port.-	95	107	...
Réunion	164	185	...
Südafrikanische Union	242	183	...
Vereinigte Staaten	54	146	59
Barbados	160	143	196
Dominikan. Republik	753	860	780
Guadeloupe	126	123	...
Jamaika	294	476	344
Kuba	6 580	6 763	...
Leeward-Inseln	65	76	76
Martinique	78	72	...
Mexiko	323	220	316
Puerto Rico	979	...	...
Trinidad und Tobago	172	140	144
Brasilien	573	19	...
Guayana, Brit.-	247	250	260
Peru	429	428	...
China (Taiwan)	586	733	...
Hongkong	60	76	57
Indonesien	314	318	266
Philippinen	927	898	...
Australien	753	602	691
Hawaii	1 000	...	...
Fidschi-Inseln	150	130	...

Rohkaffee (071 01)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	120	135	154
Belgien-Luxemburg	47	61	51
Dänemark	28	31	33
Frankreich	184	182	182
Großbritannien	35	45	45
Italien	72	76	78
Niederlande	31	41	39
Schweden	53	58	57
Algerien	22	27	27
Kanada	47	50	50
Vereinigte Staaten	1 179	1 274	...
Singapur und Malaya	13	35	...
Ausfuhr	**2 022**	**2 285**	...
Äthiopien	39	33	...
Angola	58	84	...
Kongo, Belg.-	35	43	56
Madagaskar	48	52	...
Ostafrika, Brit.-	114	112	...
Westafrika, Franz.-	95	131	...
Costa Rica	28	23	...
Dominikan. Republik	24	26	12
Guatemala	58	63	...
Haiti	20	31	...
Mexiko	83	74	89
Nicaragua	23	17	...
Salvador	72	68	...
Brasilien	822	1 008	...
Ecuador	23	26	...
Kolumbien	352	304	...
Venezuela	38	23	...
Indonesien	24	59	52
Singapur und Malaya	10	29	...

Kakaobohnen (072 01)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	73	99	108
Frankreich	44	52	60
Großbritannien	134	80	103
Italien	19	23	28
Niederlande	59	67	76
Schweiz	15	11	12
Kanada	13	13	14
Vereinigte Staaten	227	254	232
Kolumbien	11	10	10
Australien	10	8	12
Ausfuhr	**700**	**747**	**763**
Ghana	209	238	272
Kamerun, Franz.-	56	42	53
Nigerien	90	119	137
Togo, Franz.-	14	5	3
Westafrika, Franz.-	75	76	66
Costa Rica	10	6	5
Dominikan. Republik	23	18	23
Brasilien	122	126	130
Ecuador	25	30	27
Venezuela	16	19	19

Tee (074 01)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Großbritannien	226	233	270
Irland	12	6	13
Ägypten	17	14	...
Marokko (ehem. Franz. —)	16	15	...
Südafrikanische Union	11	14	...
Kanada	19	21	21
Vereinigte Staaten	47	46	...
Uruguay	20	19	...
Irak	16	17	...
Singapur und Malaya	10	7	...
Australien	30	21	28
Ausfuhr	**470**	**477**	...
Ostafrika, Brit.-	10	12	...
Ceylon	164	158	...
Indien	183	220	...
Indonesien	33	39	40
Japan	14	10	...
Pakistan	6	11	...

Ölkuchen, Ölkuchenmehl u. a. Rückstände aus der Pflanzenölgewinnung (081 03)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	357	412	466
Belgien-Luxemburg	183	151	150
Dänemark	542	661	515
Finnland	90	134	73
Frankreich	187	248	190
Großbritannien	906	834	848
Niederlande	235	266	301
Norwegen	82	99	30
Schweden	136	183	177
Kanada	107	206	168
Vereinigte Staaten	92	103	...
Singapur und Malaya	68	78	...
Ausfuhr	**3 600**	**3 810**	...
Bundesrepublik Deutschland	246	302	259
Belgien-Luxemburg	40	53	39
Dänemark	29	41	45
Frankreich	112	70	98
Italien	30	32	34
Niederlande	133	154	148
Türkei	103	133	...
Kongo, Belg.-	60	80	87
Mosambik	25	27	...
Nigerien	40	44	44
Ostafrika, Brit.-	69	80	...
Sudan	27	23	...
Westafrika, Franz.-	125	141	...
Kanada	169	257	238
Vereinigte Staaten	586	576	376
Mexiko	176	159	42
Argentinien	500	219	...
Peru	40	...	...
Uruguay	40	6	...
Birma	78	...	...
Indien	165	...	...
Indonesien	159	136	128
Libanon	20	25	...
Pakistan	76	76	...
Philippinen	82	101	...
Syrien	24	38	34

Wein, auch Traubenmost (112 01)

Mengen in 1000 hl

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	2 422	3 541	2 940
Belgien-Luxemburg	560	613	660
Dänemark	97	92	100
Finnland	41	33	...
Frankreich	18 677	14 606	18 449
Großbritannien	620	656	735
Irland	26	27	26
Italien	51	60	60
Niederlande	125	163	167
Norwegen	40	38	155
Österreich	89	169	369
Schweden	197	120	164
Schweiz	1 061	1 138	1 369
Algerien	144	660	54
Äquatorialafrika, Frz.-	227	...	...
Angola	625	742	...
Kamerun, Franz.-	189	145	...
Kongo, Belg.-	81	126	74
Madagaskar	264	273	...
Ostafrika, Port.-	261	313	...
Togo, Franz.-	34	22	...
Réunion	53	58	...
Westafrika, Franz.-	604	517	...
Kanada	62	71	79
Vereinigte Staaten	271	296	...
Guadeloupe	67	70	...
Kuba	16	25	...
Martinique	48	53	...
Venezuela	41	47	...
Vietnam	76	3	...
Neu-Kaledonien	32	31	...

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1955 bis 1957 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 hl 1955	1956	1957
Ausfuhr	25 570	25 890	...
Bundesrepublik Deutschland	79	92	93
Frankreich	1 723	2 890	1 767
Griechenland	241	217	219
Italien	1 185	1 884	1 900
Jugoslawien	255	471	...
Portugal	1 627	1 856	1 809
Spanien	1 190	1 413	1 480
Algerien	16 668	13 368	16 121
Marokko (ehem. Franz. —)	1 435	1 009	...
Südafrikanische Union	129	118	...
Tunesien	714	.	...
Chile	77	55	...
Cypern	104	110	...
Australien	57	55	80

Rohtabak (auch -abfälle und -stengel) (121 01)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	68	70	77
Belgien-Luxemburg	22	23	25
Dänemark	10	12	11
Frankreich	39	35	30
Großbritannien	156	149	145
Italien	11	7	7
Niederlande	29	32	34
Österreich	10	14	12
Schweden	8	9	10
Schweiz	12	12	12
Spanien	24	23	21
Ägypten	11	12	...
Vereinigte Staaten	50	55	...
Aden	6	7	...
Indonesien	9	16	...
Japan	10	6	...
Vietnam	6	6	...
Australien	20	21	18
Ausfuhr	687	685	...
Griechenland	55	49	69
Italien	11	12	12
Jugoslawien	15	20	...
Türkei	60	61	...
Algerien	15	11	4
Rhodesien und Njassaland	56	75	...
Kanada	22	14	17
Vereinigte Staaten	244	231	227
Dominikan. Republik	13	13	5
Kuba	22	21	...
Brasilien	28	31	...
Indien	40	...	...
Indonesien	14	12	14
Philippinen	30	38	...

Erdnüsse (221 01)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	29	55	39
Belgien-Luxemburg	7	37	38
Frankreich	365	348	422
Großbritannien	298	327	233
Italien	48	115	103
Niederlande	49	41	41
Norwegen	18	12	8
Portugal	30	67	51
Kanada	33	35	34
Ausfuhr	920	1 100	...
Ägypten	10	8	...
Gambia	47	...	...
Guinea, Portug.-	31	35	...
Kamerun, Franz.-	8	4	...
Nigerien	403	455	307
Rhodesien und Njassaland	8	22	...
Sudan	50	64	...
Südafrikanische Union	44	57	...
Westafrika, Franz.-	165	297	...
Mexiko	24	20	16
Indien	27	...	...
Thailand	20	21	...

Kopra (221 02)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	261	298	337
Belgien-Luxemburg	22	33	45
Dänemark	53	54	67
Frankreich	90	91	105
Großbritannien	72	86	114
Niederlande	101	138	180
Norwegen	43	38	43
Schweden	61	76	74
Spanien	10	15	...
Vereinigte Staaten	305	303	...
Kolumbien	69	81	...
Venezuela	27	23	...
Indien	83	...	...
Japan	51	41	...
Nord-Borneo	23	44	...
Singapur und Malaya	119	124	...
Australien	30	28	36
Ausfuhr	1 500	1 700	...
Ostafrika, Portug.-	35	41	...
Ceylon	69	59	...
Indonesien	238	262	...
Philippinen	805	966	...
Singapur und Malaya	43	40	...
Brit.- Salomon-Inseln	20	...	...
Neu-Guinea, Trg.	63	...	...
Neue Hebriden	24	28	...
Ozeanien, Franz.-	22	20	...
Papua	10	...	...
Tonga-Inseln	14	...	...
West-Samoa	17	...	...

Sojabohnen (221 04)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	459	530	627
Belgien-Luxemburg	31	40	34
Dänemark	83	139	151
Finnland	27	21	...
Frankreich	87	67	68
Großbritannien	105	66	119
Niederlande	152	176	188
Norwegen	23	29	45
Kanada	219	269	285
Japan	808	717	...
Ausfuhr	1 910	1 950	...
Vereinigte Staaten	1 831	1 866	2 394
Brasilien	51	41	...

Leinsaat (Flachssaat) (221 05)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Belgien-Luxemburg	39	65	56
Frankreich	115	122	117
Großbritannien	46	141	206
Italien	35	34	42
Niederlande	106	125	157
Norwegen	23	20	22
Japan	58	55	...
Ausfuhr	420	597	...
Belgien-Luxemburg	6	5	6
Niederlande	16	18	17
Äthiopien	14	21	...
Kanada	246	311	547
Vereinigte Staaten	120	218	244
Iran	8	.	...

Rohkautschuk, einschl. des synthetischen und regenerierten Kautschuks (231)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	199	183	203
Belgien-Luxemburg	29	28	29
Frankreich	181	195	211
Großbritannien	341	340	352
Italien	82	81	88
Niederlande	29	29	31
Österreich	14	14	16
Schweden	26	26	32
Schweiz	10	12	14
Spanien	32	36	...
Südafrikanische Union	37	35	...
Kanada	73	69	64
Vereinigte Staaten	672	609	...
Mexiko	28	27	26
Brasilien	21	7	...
Venezuela	9	11	...
Japan	100	139	...
Singapur und Malaya	370	374	...
Australien	55	53	48
Neuseeland	10	...	...
Ausfuhr	2 500	2 600	...
Großbritannien	38	38	35
Kongo, Belg.-	26	33	42
Liberia	39	40	...
Nigerien	31	39	41
Vereinigte Staaten	127	188	248
Ceylon	101	88	...
Indonesien	741	679	681
Kambodscha	29	30	...
Nord-Borneo	20	20	...
Sarawak	41	43	...
Singapur und Malaya	1 013	1 002	...
Thailand	133	136	...
Vietnam	65	59	...

Papiermasse (251 02—05)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	561	575	655
Belgien-Luxemburg	185	193	200
Dänemark	142	133	131
Frankreich	796	814	813
Griechenland	32	40	46
Großbritannien	2 287	2 236	2 173
Irland	57	37	25
Italien	331	398	439
Niederlande	317	305	355
Norwegen	33	21	23
Portugal	30	50	43
Schweiz	85	83	80
Spanien	96	109	129
Kanada	58	66	69
Vereinigte Staaten	1 421	1 513	...
Mexiko	71	69	40
Argentinien	202	131	...
Brasilien	124	119	...
Chile	37	23	...
Japan	29	158	...
Australien	84	83	101
Ausfuhr	7 440	7 660	...
Bundesrepublik Deutschland	73	70	68
Finnland	1 312	1 317	1 336
Norwegen	689	696	1 389
Österreich	176	189	192
Portugal	46	41	49
Schweden	2 302	2 547	2 460
Kanada	2 147	2 154	2 071
Vereinigte Staaten	574	477	571

Seide (261)

Land	Mengen in t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	510	688	607
Belgien-Luxemburg	92	117	40
Frankreich	1 318	1 149	1 498
Großbritannien	394	497	493
Italien	2 200	2 491	2 833
Schweiz	669	787	731
Kongo, Belg.-	.	269	331
Vereinigte Staaten	5 191	6 351	...
Hongkong	656	724	536
Indonesien	254	89	...
Japan	864	981	...
Vietnam	224	...	...

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1955 bis 1957 nach Ländern

Land	Mengen in t 1955	1956	1957
Ausfuhr			
Frankreich	264	258	234
Griechenland	156	112	126
Italien	526	700	555
Jugoslawien	104	30	...
Schweiz	236	255	216
Türkei	140	201	...
Vereinigte Staaten	3 948	3 772	2 689
Hongkong	787	723	345
Indien	489	...	...
Japan	6 491	6 470	...
Korea (Süd)	496	559	...

Wolle, auch gewaschen, gebleicht oder gefärbt (262 01/02)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	105	108	119
Belgien-Luxemburg	73	86	86
Frankreich	164	189	201
Großbritannien	329	319	306
Italien	71	80	113
Niederlande	14	16	14
Österreich	7	7	8
Schweden	7	7	7
Schweiz	6	7	7
Kanada	10	12	9
Vereinigte Staaten	117	116	...
Mexiko	6	6	6
Indien	2	...	...
Japan	90	128	...
Ausfuhr	**1 085**	**1 182**	...
Belgien-Luxemburg	15	15	16
Frankreich	24	30	29
Großbritannien	20	20	20
Südafrikanische Union	121	119	...
Argentinien	105	143	...
Uruguay	49	64	...
Indien	15	17	...
Pakistan	14	12	...
Australien	474	522	590
Neuseeland	189	195	...

Rohbaumwolle, einschl. Linters (263 01/02)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	305	344	411
Belgien-Luxemburg	93	102	113
Finnland	15	15	16
Frankreich	286	307	326
Großbritannien	347	385	407
Italien	145	189	197
Jugoslawien	46	35	...
Niederlande	75	72	81
Österreich	23	25	26
Portugal	49	40	47
Schweden	26	26	34
Schweiz	38	47	53
Spanien	72	46	56
Kanada	88	97	90
Vereinigte Staaten	85	63	...
Kuba	7	8	...
Chile	16	22	...
Hongkong	40	66	70
Indien	120	...	...
Japan	455	622	...
Australien	20	18	22
Ausfuhr	**2 563**	**2 900**	...
Griechenland	28	42	18
Türkei	53	36	...
Ägypten	277	235	...
Äquatorialafrika, Fr.-	33	37	...
Kongo, Belg.-	42	53	40

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Nigerien	34	28	26
Ostafrika, Brit.-	79	100	...
Ostafrika, Port.-	33	23	...
Sudan	95	115	...
Vereinigte Staaten	642	1 139	1 655
Mexiko	359	458	311
Nicaragua	20	...	...
Brasilien	199	154	...
Peru	85	...	...
Birma	13	...	...
Indien	123	90	...
Iran	35	...	...
Pakistan	168	132	...
Syrien	89	57	87

Jute und Juteabfälle (264 01)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	93	96	97
Belgien-Luxemburg	78	76	74
Frankreich	97	96	101
Großbritannien	134	126	153
Italien	49	56	57
Niederlande	12	12	15
Portugal	12	9	13
Spanien	22	15	18
Vereinigte Staaten	106	127	...
Indien	273	...	...
Japan	32	35	...
Ausfuhr	**1 000**	**880**	...
Belgien-Luxemburg	6	8	5
Pakistan	981	859	...

Künstliche und synthetische Fasern (266 01)

Land	Mengen in t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	9 196	9 459	9 765
Belgien-Luxemburg	5 411	6 383	7 953
Dänemark	2 014	2 696	3 377
Frankreich	1 485	3 968	4 433
Großbritannien	1 117	1 226	4 051
Italien	2 040	3 326	6 597
Jugoslawien	11 546	12 804	...
Niederlande	3 440	3 308	4 906
Portugal	6 530	7 603	10 012
Schweden	2 840	2 753	2 815
Schweiz	1 111	1 199	1 683
Spanien	1 498	1 087	1 202
Südafrikanische Union	3 468	5 753	...
Kanada	5 549	4 785	6 258
Vereinigte Staaten	79 421	43 369	...
Mexiko	3 302	2 408	1 730
Ecuador	1 495	1 072	...
Peru	1 396	...	...
Venezuela	.	2 686	...
Hongkong	7 200	3 170	1 880
Indien	6 578	...	...
Australien	1 599	2 605	4 210
Ausfuhr	**219 700**	**235 000**	...
Bundesrepublik Deutschland	47 154	65 352	71 143
Belgien-Luxemburg	14 066	14 122	13 694
Finnland	11 383	12 062	...
Frankreich	16 366	11 371	9 582
Großbritannien	27 008	15 863	12 713
Italien	38 748	35 650	30 459
Niederlande	6 058	6 667	7 313
Norwegen	10 644	11 475	10 278
Österreich	18 260	20 098	22 124
Schweden	9 859	14 393	15 000
Schweiz	8 910	8 995	8 424
Vereinigte Staaten	8 246	14 177	19 394
Japan	2 114	3 720	...

Eisenerze und Konzentrate (281)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	15 097	19 111	20 239
Belgien-Luxemburg	15 054	15 749	16 078
Frankreich	553	644	978
Großbritannien	13 103	14 582	16 174
Italien	836	1 280	1 755
Niederlande	1 067	1 384	1 254
Österreich	854	1 010	1 133
Kanada	4 118	4 598	4 118
Vereinigte Staaten	23 823	30 846	...
Japan	5 459	7 869	...
Ausfuhr	**83 000**	**98 600**	...
Bundesrepublik Deutschland	338	358	382
Belgien-Luxemburg	641	907	693
Dänemark	195	237	220
Finnland	281	317	300
Frankreich	14 144	14 398	14 649
Griechenland	209	410	411
Italien	372	409	511
Niederlande	427	417	359
Norwegen	1 306	1 338	1 309
Portugal	168	356	446
Schweden	15 814	17 474	17 661
Schweiz	111	137	103
Spanien	2 838	4 352	4 416
Türkei	342	239	...
Algerien	3 642	2 511	2 745
Liberia	1 744	2 070	...
Marokko (ehem. Franz. —)	288	387	...
Sierra Leone	1 353	1 349	1 468
Tunesien	1 108	...	...
Westafrika, Franz.-	676	833	...
Kanada	13 217	18 385	18 261
Vereinigte Staaten	4 589	5 579	5 071
Dominikan. Republik	101	163	206
Kuba	123	136	...
Mexiko	186	135	239
Brasilien	2 565	2 745	...
Chile	1 237	2 071	...
Peru	1 697	...	...
Venezuela	7 823	10 893	...
Cypern	766	...	...
Hongkong	126	126	106
Indien	1 385	1 500	...
Philippinen	1 271	1 476	...
Singapur und Malaya	1 618	2 415	...

Kohle (Anthrazit, Steinkohle, Braunkohle) (311 01)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	16 823	19 477	22 395
Belgien-Luxemburg	3 894	5 149	5 592
Dänemark	5 096	3 332	3 137
Finnland	2 211	2 158	2 570
Frankreich	8 119	13 580	15 614
Griechenland	307	218	259
Großbritannien	11 539	5 584	2 888
Irland	1 830	1 435	1 221
Italien	10 161	10 541	11 170
Jugoslawien	1 003	1 422	...
Niederlande	7 669	8 575	8 739
Norwegen	692	626	527
Österreich	4 297	4 625	4 873
Portugal	485	455	533
Schweden	3 190	2 578	2 734
Schweiz	1 856	2 274	2 449
Spanien	536	333	628
Ägypten	102	...	...
Algerien	312	305	...
Kongo, Belg.-	169	130	138
Ostafrika, Portug.-	243	262	...
Kanada	17 910	20 515	17 669

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1955 bis 1957 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Vereinigte Staaten	306	344	...
Argentinien	1 180	1 362	...
Brasilien	1 120	893	...
Chile	131	33	...
Birma	202	...	...
Ceylon	187	146	...
Hongkong	250	443	250
Japan	2 862	3 821	...
Ausfuhr	**100000**	**110000**	...
Bundesrepublik Deutschland	12 836	12 434	13 168
Belgien-Luxemburg	7 213	4 548	3 931
Frankreich	12 505	6 890	6 313
Großbritannien	12 428	8 679	7 139
Jugoslawien	119	139	...
Niederlande	988	1 088	1 105
Norwegen	133	163	217
Spanien	113	150	80
Marokko (ehem. Franz. —)	298	218	...
Nigerien	102	100	103
Südafrikanische Union	697	668	...
Kanada	538	539	360
Vereinigte Staaten	49 342	66 951	73 188
Indien	1 482	1 700	...
Japan	379	550	...
Vietnam	167	.	...
Australien	296	197	554

Steinkohlen- und Braunkohlenkoks (311 02)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	532	806	484
Belgien-Luxemburg	3 655	3 720	3 924
Dänemark	2 316	2 267	1 329
Finnland	431	515	460
Frankreich	4 700	4 716	5 088
Jugoslawien	118	43	...
Niederlande	435	437	501
Norwegen	592	842	615
Österreich	419	437	538
Schweden	2 520	2 847	2 415
Schweiz	632	729	735
Kanada	330	454	590
Vereinigte Staaten	115	119	...
Ausfuhr	**16 960**	**17 530**	...
Bundesrepublik Deutschland	11 267	10 964	10 051
Belgien-Luxemburg	678	853	758
Frankreich	410	226	206
Großbritannien	1 876	2 393	2 789
Italien	72	106	103
Niederlande	1 932	2 049	2 049
Kanada	101	113	105
Vereinigte Staaten	481	595	746
Australien	22	68	131

Erdöl, roh oder teilweise raffiniert (312 01)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	7 111	7 999	8 158
Belgien-Luxemburg	4 712	5 335	5 475
Frankreich	24 814	24 986	24 084
Großbritannien	28 755	29 509	28 855
Italien	16 868	18 036	19 060
Niederlande	11 641	12 931	13 538
Portugal	910	976	1 108
Schweden	1 889	1 812	1 994
Spanien	2 786	3 230	5 496
Ägypten	1 013	906	...
Südafrikanische Union	982	960	...
Kanada	12 116	14 875	15 586
Vereinigte Staaten	41 861	49 373	...
Antillen, Niederl.-	37 321	45 191	...
Kuba	1 598	1 592	...
Trinidad und Tobago	2 496	2 966	...
Argentinien	3 842	3 932	...
Brasilien	3 513	4 889	...
Chile	1 140	790	...
Uruguay	893	1 037	...
Aden	4 206	5 494	4 478
Bahrain-Inseln	8 483	9 851	...
Indonesien	2 678	2 564	...
Japan	7 279	9 957	...
Sarawak	5 258	5 637	5 528
Australien	3 686	6 729	8 365
Ausfuhr	**255000**	**312200**	...
Kanada	2 065	5 974	7 751
Vereinigte Staaten	1 614	3 996	6 963
Mexiko	797	806	...
Trinidad und Tobago	404	549	460
Ecuador	187	147	...
Kolumbien	3 594	4 093	...
Peru	343	493	...
Venezuela	82 191	122227	...
Brunei	5 191	}4 411	6 950
Indonesien	3 028		
Irak	32 199	29 166	...
Iran	15 365	17 130	...
Katar	5 405	7 163	...
Kuwait	52 422	63 262	...
Kuwait (Neutr. Zone)	2 638	1 860	...
Sarawak	3 234	3 494	...
Saudisch-Arabien	36 900	46 627	...

Motorenbenzin und andere Leichtöle (313 01)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	211	427	371
Belgien-Luxemburg	354	341	389
Dänemark	693	734	782
Finnland	362	356	350
Frankreich	419	442	563
Griechenland	303	265	238
Großbritannien	1 851	2 084	2 459
Irland	360	388	349
Niederlande	168	191	188
Norwegen	337	337	357
Österreich	97	103	148
Schweden	925	1 097	1 208
Schweiz	541	626	656
Türkei	293	205	...
Algerien	261	323	...
Ghana	111	140	...
Kongo, Belg.-	212	205	223
Marokko (ehem. Franz. —)	358	302	...
Nigerien	258	229	248
Ostafrika, Brit.-	256	259	...
Rhodesien und Njassaland	206	233	...
Südafrikanische Union	1 055	1 147	...
Kanada	674	657	687
Vereinigte Staaten	590	1 056	...
Kuba	381	423	...
Mexiko	506	506	639
Argentinien	255	203	...
Brasilien	1 185	737	...
Chile	295	110	...
Kolumbien	311	292	...
Ceylon	127	121	...
Cypern	65	78	...
Indien	243	...	...
Indonesien	106	118	...
Israel	197	220	...
Japan	250	110	...
Libanon	120	116	...
Singapur und Malaya	1 535	1 526	...
Thailand	179	283	...
Vietnam	162	172	...
Australien	1 984	1 499	627
Neuseeland	755	...	...
Ausfuhr	**40 580**	**41 100**	...
Bundesrepublik Deutschland	391	477	289
Belgien-Luxemburg	311	399	304
Frankreich	1 252	1 206	970
Großbritannien	1 278	1 471	1 491
Italien	1 720	1 858	1 528
Niederlande	1 956	1 897	2 222
Vereinigte Staaten	3 001	3 245	3 558
Antillen, Niederl.-	4 483	4 023	...
Trinidad und Tobago	1 003	...	...
Peru	177	...	...
Aden	742	695	...
Bahrain-Inseln	8 000	...	...
Indonesien	1 735	1 509	1 845
Iran	1 135	...	...
Kuwait	100	...	...
Sarawak	135	292	...
Saudisch-Arabien	7 500	...	...
Singapur und Malaya	1 080	1 139	...

Petroleum und Testbenzin (313 02)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	38	67	91
Belgien-Luxemburg	29	33	29
Dänemark	133	122	132
Finnland	18	22	20
Griechenland	95	105	106
Großbritannien	1 683	1 573	1 793
Irland	123	118	114
Niederlande	164	170	159
Norwegen	112	129	160
Portugal	56	56	56
Schweden	371	334	304
Schweiz	53	54	71
Spanien	66	56	44
Türkei	233	301	...
Ägypten	372	391	...
Äthiopien	30	...	...
Algerien	76	62	93
Ghana	35	...	...
Kongo, Belg.-	22	42	34
Marokko (ehem. Franz. —)	81	46	...
Nigerien	71	85	88
Ostafrika, Brit.-	53	82	...
Rhodesien und Njassaland	39	42	...
Sudan	20	...	...
Südafrikanische Union	475	486	...
Kanada	44	73	59
Kuba	87	143	...
Mexiko	170	217	288
Salvador	.	...	...
Argentinien	58	42	...
Brasilien	547	599	...
Chile	157	139	...
Kolumbien	63	56	...
Ceylon	92	100	...
Cypern	16	28	...
Hongkong	68	92	79
Indien	860	...	...
Israel	306	371	...
Pakistan	217	156	...
Singapur und Malaya	531	577	...
Syrien	56	65	71
Thailand	80	96	...
Australien	618	598	521
Neuseeland	37	...	...
Ausfuhr	**6 250**	**6 530**	...
Belgien-Luxemburg	106	125	123
Frankreich	482	499	108
Großbritannien	227	227	235
Italien	453	440	307
Niederlande	188	228	391

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1955 bis 1957 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Kanada	0	116	137
Vereinigte Staaten	318	366	625
Antillen, Niederl.-	2 940	3 066	...
Trinidad und Tobago	380	...	...
Indonesien	508	426	931
Singapur und Malaya	446	469	...

Gas-, Diesel- u. a. Schweröle (313 03)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	2 376	4 242	4 971
Belgien-Luxemburg	1 732	2 191	2 384
Dänemark	2 268	2 724	2 842
Frankreich	266	437	1 701
Griechenland	1 094	1 148	1 256
Großbritannien	4 758	5 532	6 398
Irland	609	781	622
Italien	323	581	719
Niederlande	1 392	2 057	1 865
Norwegen	2 252	2 458	2 307
Portugal	426	400	410
Schweden	4 806	6 418	5 787
Schweiz	1 299	1 828	1 820
Spanien	1 103	1 229	1 368
Ägypten	762	749	...
Algerien	600	496	553
Guinea, Portug.-	477	...	...
Ostafrika, Brit.-	737	836	...
Südafrikanische Union	594	1 005	...
Kanada	3 743	3 657	3 286
Vereinigte Staaten	23 529	24 967	...
Jamaika	372	407	518
Mexiko	824	828	739
Argentinien	3 134	3 824	...
Brasilien	3 256	3 006	...
Aden	5 501	5 425	...
Ceylon	738	568	...
Hongkong	671	875	918
Indien	418	...	...
Israel	709	706	...
Japan	3 076	3 134	...
Pakistan	731	352	...
Singapur und Malaya	4 595	4 349	...
Australien	1 577	657	225
Neuseeland	617	...	...
Ausfuhr	**74 750**	**82 000**	...
Bundesrepublik Deutschland	1 425	1 876	1 429
Belgien-Luxemburg	1 295	1 633	1 543
Frankreich	3 882	3 670	2 724
Großbritannien	4 216	5 341	3 999
Italien	3 582	3 262	3 795
Niederlande	6 179	7 029	6 857
Österreich	124	328	270
Spanien	947	1 151	1 214
Ägypten	136	131	...
Guinea, Portug.-	448	...	...
Kanada	75	128	166
Vereinigte Staaten	7 201	7 894	11 401
Antillen, Niederl.-	28 460	30 405	...
Mexiko	3 514	3 085	1 983
Trinidad und Tobago	2 453	3 000	...
Kolumbien	216	170	...
Peru	285	...	...
Aden	1 167	1 803	...
Ceylon	489	582	...
Indonesien	4 015	3 946	5 742
Sarawak	1 708	1 721	...
Singapur und Malaya	1 699	1 315	...
Australien	138	452	599

Schmieröle und -fette (313 04)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	110	119	131
Belgien-Luxemburg	190	199	194
Dänemark	52	48	51
Finnland	23	27	29
Frankreich	37	67	34
Großbritannien	425	436	383
Irland	22	23	19
Italien	55	46	48
Niederlande	251	174	173
Norwegen	31	36	37
Österreich	23	28	28
Portugal	23	26	28
Schweden	86	102	98
Schweiz	47	54	57
Spanien	72	53	49
Türkei	52	44	...
Ägypten	35	50	...
Algerien	28	31	...
Kongo, Belg.-	25	21	20
Rhodesien und Njassaland	20	17	...
Südafrikanische Union	133	115	...
Kanada	178	176	163
Kuba	53	55	...
Mexiko	47	25	24
Argentinien	39	78	...
Brasilien	201	195	...
Chile	32	33	...
Kolumbien	30	30	...
Venezuela	49	59	...
Indien	161	...	...
Indonesien	52	49	...
Japan	28	49	...
Pakistan	29	34	...
Singapur und Malaya	34	35	...
Australien	168	164	162
Neuseeland	31	...	...
Ausfuhr	**3 640**	**3 820**	...
Bundesrepublik Deutschland	68	67	75
Belgien-Luxemburg	92	99	93
Frankreich	165	125	115
Großbritannien	326	390	363
Italien	74	134	27
Niederlande	171	197	230
Vereinigte Staaten	1 884	1 823	1 820
Antillen, Niederl.-	646	700	...
Indonesien	86	94	24

Stickstoffdüngemittel (ohne natürlichen Dünger) (561 01)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Dänemark	457	615	665
Finnland	88	110	81
Frankreich	91	37	17
Griechenland	77	61	145
Irland	70	68	28
Jugoslawien	116	162	...
Niederlande	50	42	62
Portugal	71	52	142
Schweden	323	355	382
Spanien	530	555	542
Türkei	48	44	...
Ägypten	420	295	...
Algerien	42	34	...
Vereinigte Staaten	934	932	...
Mexiko	25	26	27
Brasilien	46	74	...
Ceylon	102	99	...
Hongkong	154	98	27
Indonesien	103	128	...
Israel	43	42	...
Libanon	21	28	...
Singapur und Malaya	52	57	...
Syrien	21	16	14
Ausfuhr	**5 920**	**6 030**	...
Bundesrepublik Deutschland	1 211	1 224	1 472
Belgien-Luxemburg	674	710	695
Frankreich	92	122	191
Großbritannien	187	29	211
Italien	368	449	471
Niederlande	515	572	745
Norwegen	886	926	1 010
Kanada	550	400	...
Vereinigte Staaten	706	887	975
Hongkong	147	97	26
Japan	524	552	...

Garne aus Wolle und Tierhaaren (651 02)

Einfuhr	Mengen in t 1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	16 905	19 774	22 570
Belgien-Luxemburg	3 058	2 916	3 506
Dänemark	1 725	2 017	2 251
Finnland	2 332	2 834	1 983
Griechenland	906	1 122	1 410
Großbritannien	1 326	1 229	1 580
Irland	733	807	706
Jugoslawien	948	1 237	...
Niederlande	10 552	12 501	12 378
Norwegen	1 251	1 537	1 515
Österreich	1 622	2 088	2 210
Schweden	1 924	1 760	1 636
Schweiz	1 686	2 246	2 960
Algerien	398	275	369
Südafrikanische Union	1 322	1 419	...
Vereinigte Staaten	922	1 082	...
Kolumbien	2 245	1 838	...
Hongkong	2 142	1 630	1 55[illegible]
Indien	1 772	...	...
Iran	424	...	...
Israel	494	301	...
Japan	447	302	...
Libanon	540	361	...
Syrien	515	449	528
Neuseeland	830	...	...
Ausfuhr	**64 500**	**70 200**	...
Bundesrepublik Deutschland	2 915	3 335	4 168
Belgien-Luxemburg	12 746	14 317	14 612
Frankreich	22 176	21 776	21 006
Großbritannien	11 969	13 106	12 582
Italien	2 857	4 590	6 037
Niederlande	2 474	3 073	3 359
Österreich	1 574	2 176	2 278
Schweiz	1 348	1 650	1 350
Hongkong	1 296	1 315	579
Japan	3 573	3 300	...

Garne und Zwirne aus Baumwolle (651 03/04)

Einfuhr	1955	1956	1957
Bundesrepublik Deutschland	4 295	5 877	7 585
Belgien-Luxemburg	3 219	3 988	7 460
Dänemark	2 596	2 669	2 588
Finnland	3 018	3 744	3 090
Großbritannien	6 359	7 618	6 685
Irland	1 689	1 417	1 049
Niederlande	13 119	14 457	15 049
Norwegen	3 198	3 496	4 133
Österreich	1 096	1 459	2 199
Schweden	3 403	3 373	3 959
Schweiz	1 158	722	2 669
Äthiopien	1 588	2 600	...
Algerien	749	785	830
Madagaskar	1 024	1 100	...
Nigerien	1 266	1 385	1 252
Rhodesien und Njassaland	1 690	2 080	...
Südafrikanische Union	5 683	4 224	...
Tunesien	760	...	...
Westafrika, Franz.-	952	...	...
Kanada	2 905	3 375	3 185
Kuba	2 686	3 944	...
Argentinien	1 900	400	...
Uruguay	500	300	...

8. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1955 bis 1957 nach Ländern

Land	Mengen in t 1955	1956	1957
Birma	6 159	...	...
Ceylon	626	839	...
Hongkong	6 034	16 842	18 244
Indien	1 441	...	...
Indonesien	19 616	22 234	...
Israel	1 706	766	...
Pakistan	1 789	1 152	...
Singapur und Malaya	670	921	...
Thailand	3 407	5 146	...
Vietnam	3 208	2 600	...
Australien	3 082	2 629	2 924
Neuseeland	1 329	...	...
Ausfuhr	**143400**	**149300**	...
Bundesrepublik Deutschland	4 049	2 305	3 585
Belgien-Luxemburg	22 837	20 660	19 335
Frankreich	6 035	4 261	3 725
Großbritannien	21 161	21 299	21 610
Italien	12 406	11 788	13 730
Niederlande	6 728	6 712	6 209
Österreich	1 092	628	835
Portugal	1 746	1 982	3 252
Schweiz	3 557	4 894	4 795
Ägypten	10 497	11 200	...
Rhodesien und Njassaland	697	325	...
Vereinigte Staaten	8 842	8 300	10 171
Hongkong	16 403	20 826	19 327
Indien	10 790	6 000	...
Japan	11 896	12 380	...
Pakistan	1 871	12 553	...

Chemiefasergarn (651 06)

Land	Mengen in t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	15 614	19 704	19 712
Belgien-Luxemburg	3 781	3 856	4 079
Dänemark	1 996	2 184	2 516
Finnland	2 307	2 393	1 960
Frankreich	3 429	3 448	1 668
Großbritannien	985	640	2 808
Irland	1 471	1 743	1 755
Italien	1 632	1 327	1 272
Jugoslawien	2 883	2 132	...
Niederlande	2 343	2 507	3 038
Norwegen	1 106	1 241	1 155
Österreich	6 804	7 763	7 599
Portugal	1 262	1 618	1 701
Schweden	5 509	5 885	6 434
Schweiz	1 972	2 112	3 064
Türkei	1 960	665	...
Ägypten	1 754	1 800	...
Südafrikanische Union	3 646	3 954	...
Kanada	3 183	4 052	2 624
Vereinigte Staaten	1 340	985	...
Hongkong	10 990	10 890	7 007
Indien	18 529	...	...
Indonesien	14 260	11 362	...
Iran	1 196	...	...
Irak	1 409	1 300	...
Israel	2 003	1 765	...
Pakistan	3 895	4 017	...
Singapur und Malaya	1 059	94	...
Syrien	10 919	10 927	11 523
Australien	8 342	7 678	7 335
Ausfuhr	**197000**	**202000**	...
Bundesrepublik Deutschland	17 042	19 760	22 539
Belgien-Luxemburg	6 576	7 555	6 675
Frankreich	18 555	14 851	14 238
Großbritannien	13 990	16 420	20 021
Italien	33 359	36 120	29 978
Niederlande	21 251	21 788	22 470
Norwegen	1 208	2 052	2 294
Österreich	6 678	8 851	9 948
Schweiz	10 621	10 396	10 189
Kanada	1 126	1 066	2 834
Vereinigte Staaten	9 597	10 779	13 681

Land	Mengen in t 1955	1956	1957
Kuba	1 246	563	...
Hongkong	10 941	11 085	5 633
Japan	28 694	26 370	...
Singapur und Malaya	2 307	703	...

Zement (661 02)

Land	Mengen in 1000 t 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	126	137	84
Großbritannien	122	108	72
Italien	145	45	52
Niederlande	1 453	1 513	1 656
Norwegen	116	5	5
Schweiz	119	197	31
Türkei	811	253	...
Algerien	140	116	145
Angola	55	67	...
Ghana	300	307	...
Kamerun, Franz.-	74	82	...
Kongo, Belg.-	175	147	100
Madagaskar	144	107	...
Marokko (ehem. Franz. —)	62	...	...
Nigerien	432	496	518
Ostafrika, Brit.-	283	179	...
Westafrika, Franz.-	219	...	...
Kanada	482	628	96
Vereinigte Staaten	889	753	...
Costa Rica	59	64	...
Kuba	258	222	...
Brasilien	242	32	...
Birma	74	...	...
Ceylon	116	140	...
Cypern	111	119	...
Hongkong	184	250	290
Indonesien	352	396	...
Korea (Süd)	131	14	...
Singapur und Malaya	341	393	...
Vietnam	147	...	...
Australien	140	27	9
Neuseeland	137	...	...
Ausfuhr	**10 400**	**10 540**	
Bundesrepublik Deutschland	1 740	1 436	1 487
Belgien-Luxemburg	1 925	1 657	1 725
Dänemark	394	269	216
Frankreich	812	661	561
Griechenland	232	146	96
Großbritannien	1 979	1 697	1 496
Jugoslawien	300	442	...
Portugal	113	212	85
Schweden	353	311	231
Tunesien	191	229	...
Kanada	153	113	307
Vereinigte Staaten	306	337	227
Israel	150	194	...
Japan	1 206	2 112	...

Kupfer (682)

Land	1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	261	264	326
Belgien-Luxemburg	187	197	183
Dänemark	21	14	18
Frankreich	173	176	193
Großbritannien	418	410	476
Italien	91	112	123
Niederlande	64	63	55
Norwegen	17	17	19
Österreich	15	14	16
Schweden	60	64	60
Schweiz	37	43	49
Spanien	11	25	...
Südafrikanische Union	13	17	...
Vereinigte Staaten	459	464	...
Brasilien	16	21	...
Venezuela	16	31	...
Indien	22	...	...
Japan	1	24	...

Land	Mengen in 1 000 t 1955	1956	1957
Ausfuhr	**2 023**	**2 140**	...
Bundesrepublik Deutschland	97	120	120
Belgien-Luxemburg	165	177	157
Großbritannien	106	168	188
Schweden	50	46	40
Kongo, Belg.-	231	254	242
Rhodesien und Njassaland	348	374	...
Kanada	159	171	192
Vereinigte Staaten	189	210	210
Mexiko	49	54	50
Chile	393	428	...

Personenkraftwagen (732 01)

Land	Mengen in Stück 1955	1956	1957
Einfuhr			
Bundesrepublik Deutschland	16 832	20 099	26 674
Belgien-Luxemburg	13 841	12 759	12 827
Dänemark	29 688	32 860	39 234
Finnland	17 042	20 830	18 000
Frankreich	10 203	9 862	7 840
Großbritannien	20 073	10 712	15 850
Italien	3 055	4 220	4 734
Niederlande	52 082	61 006	55 960
Norwegen	14 870	14 298	20 989
Österreich	60 601	51 636	55 361
Portugal	11 054	11 878	13 179
Schweden	89 688	91 256	104000[1]
Schweiz	57 857	63 484	62 055
Spanien	15 208	16 107	4 332
Ägypten	5 722	1 913	...
Äthiopien	1 827	...	...
Algerien	18 225	17 758	24 136
Angola	1 725	1 493	...
Ghana	3 898	4 741	...
Kongo, Belg.-	7 741	19 241	8 779
Madagaskar	1 907	1 989	...
Marokko (ehem. Franz. —)	17 361	...	...
Nigerien	6 670	6 584	9 637
Ostafrika, Brit.-	10 808	9 121	...
Ostafrika, Portug.-	1 937	2 048	...
Rhodesien und Njassaland	16 864	15 901	...
Südafrikanische Union	5 141	5 324	...
Tunesien	4 157	...	...
Westafrika, Franz.-	5 181	...	...
Kanada	48 546	76 200	70 796
Vereinigte Staaten	58 238	109 212	...
Costa Rica	1 081	780	...
Jamaika	3 443	3 886	4 473
Kuba	15 337	26 468	...
Mexiko	17 868	22 655	20 686
Trinidad und Tobago	3 737	3 462	3 713
Argentinien	4 926	8 932	...
Brasilien	3 168	3 279	...
Chile	2 497	2 203	...
Kolumbien	11 716	2 039	...
Peru	5 186	...	...
Uruguay	2 659	821	...
Aden	1 107	1 091	1 265
Ceylon	4 423	5 182	...
Cypern	2 636	2 866	...
Hongkong	3 594	3 381	4 529
Indien	10 562	...	...
Indonesien	5 466	3 826	...
Irak	4 596	...	...
Iran	5 874	...	...
Japan	5 186	6 684	...
Libanon	4 088	4 027	...
Pakistan	2 443	1 700	...
Singapur und Malaya	14 036	15 452	...
Thailand	3 382	8 565	...
Australien	1 225	14 220	4 630
Neuseeland	46 432	...	...
Ausfuhr	**1165000**	**1220000**	...
Bundesrepublik Deutschland	355 957	419 911	513702
Belgien-Luxemburg	25 322	40 669	37 256
Frankreich	136 535	151 522	223550
Großbritannien	322 452	308 030	401189
Italien	61 359	78 342	109875
Schweden	3 062	7 585	18 760
Kanada	11 933	14 122	16 244
Vereinigte Staaten	219 388	184 652	152326

[1]) einschl. Omnibusse.

9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

Vorbemerkung: In den Übersichten 1—10 sind vom Jahre 1947 an die Ergebnisse des Außenhandels »Osteuropas« (dazu rechnen nach den Veröffentlichungen der Vereinten Nationen: Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion, Tschechoslowakei, Ungarn und die sowjetische Besatzungszone Deutschlands mit dem Sowjetsektor von Berlin) sowie der »Asiatischen Länder des Sowjetblocks« (China [V. R.], Mongolische Volksrepublik und Nordkorea) nicht enthalten, da die Veröffentlichungen der amtlichen Statistiken dieser Länder sehr spärlich sind und eine zuverlässige Darstellung ihres Außenhandels nicht gestatten. Um jedoch einen annähernden Überblick über den Umfang des Außenhandels dieser Länder, die in den nachstehenden Tabellen unter dem Begriff »Sowjetblock« zusammengefaßt sind, zu ermöglichen, wurde — soweit amtliche Veröffentlichungen dieser Länder aus der letzten Zeit nicht vorliegen — auf Angaben zurückgegriffen, die von den Vereinten Nationen veröffentlicht sind und die im wesentlichen auf amtlichen vH-Angaben und Planzahlen sowie auf Angaben der Statistiken der Handelspartner dieser Länder und auf Schätzungen fußen. Aus diesem Grunde konnten z. B. in vielen Fällen nur Angaben über den Umsatz (Einfuhr- + Ausfuhrwerte) gemacht werden. Die Werte sind überwiegend in US-$ wiedergegeben, wobei entsprechend der Quelle den Berechnungen die Währungsparität von 1 Rbl. = 0,25 US-$ zugrunde gelegt ist. Die Angaben, die auf verschiedene Quellen zurückgehen, stellen meist Näherungswerte dar und weichen zum Teil voneinander ab. Alle nicht zum Sowjetblock zählenden Länder wurden unter der Bezeichnung »Freie Welt« zusammengefaßt, die in »Westeuropäische Länder« — dazu gehören alle Länder Europas, die nicht zum »Sowjetblock« zählen — und »Übrige Länder« unterteilt ist. Da die Länder des Sowjetblocks die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und den Sowjetsektor von Berlin in ihren Wirtschaftsraum einbeziehen, wurde aus Gründen vergleichbarer Darstellung diese Einteilung beibehalten, wobei in den Außenhandelsangaben für die sowjetische Besatzungszone Deutschlands und den Sowjetsektor von Berlin der Interzonenhandel mit der Bundesrepublik Deutschland — ohne Saarland, einschl. Berlin (West) — eingeschlossen ist.

b) Außenhandelsumsatz der europäischen Länder
Mill.

Land	Jahr	Sowjet				
		Sowjetunion	Polen	Tschechoslowakei	Ungarn	Bulgarien
Sowjetunion	1937	—	4	8	1	0
	1952	—	522	605	266	188
	1953	—	538	659	329	205
	1954	—	666	692	318	204
	1955	—	594	770	252	191
	1956	—	.	.	.	.
Polen	1937	4	—	21	3	4
	1952	522	—	180	70	18
	1953	538	—	179	60	24
	1954	666	—	158	53	22
	1955	594	—	155	57	17
	1956	516	—	165	46	17
Tschechoslowakei	1937	8	21	—	14	6
	1952	605	176	—	131	42
	1953	659	178	—	140	42
	1954	692	157	—	143	42
	1955	770	155	—	135	48
	1956	...	165	—	114	69
Ungarn	1937	1	3	14	—	1
	1952	266	59	137	—	15
	1953	329	59	137	—	19
	1954	318	54	133	—	19
	1955	252	59	135	—	19
	1956	226	46	114	—	18
Bulgarien	1937	0	4	6	1	—
	1952	188	18	41	12	—
	1953	202	25	42	19	—
	1954	198	21	48	20	—
	1955	197	17	49	18	—
	1956	273	18	69	23	—
Rumänien	1937	1	4	41	21	2
	1952	302	26	78	41	4
	1953	297	23	138	46	7
	1954	330	23	54	32	15
	1955	378	25	67	38	19
	1956	...	31	...	25	19
Sowjetische Besatzungszone[2])[4])	1937	35	20	30	25	15
	1952	670	220	100	70	30
	1953	892	221	115	77	38
	1954	1 043	246	150	95	49
	1955	938	238	165	108	52
	1956	1 126	244	215	87	67
Osteuropäische Länder ohne Sowjetunion[2])	1937	49	52	112	64	28
	1952	2 557	499	536	324	109
	1953	2 917	506	611	342	130
	1954	3 247	501	543	343	147
	1955	3 129	494	571	356	155
	1956	...	504	...	295	190

[1]) China (V.R.), Mongolische Volksrepublik, Nord-Korea und Albanien. — [2]) In den Angaben über den Außenhandelsumsatz der sowj. ermittelt. — [4]) Und Sowjetsektor von Berlin.

9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

a) Außenhandelsumsatz des Sowjetblocks 1950 bis 1956

Mill. US-$

Wirtschaftsraum	1950	1952	1954	1955	1956
Osteuropa ohne Sowjetunion					
Außenhandel mit dem Sowjetblock	3 150	4 910	6 220	6 174	...
davon: untereinander	1 500	2 100	2 450	2 433	...
mit der Sowjetunion	1 600	2 540	3 290	3 129	...
mit den Asiatischen Ländern des Sowjetblocks	50	270	480	612	...
Außenhandel mit der Freien Welt	1 700	1 840	2 150	2 416	...
davon: mit Westeuropäischen Ländern	1 130	1 170	1 380	1 581	...
mit den Übrigen Ländern	570	670	770	835	...
insgesamt	**4 850**	**6 750**	**8 370**	**8 590**	...
Sowjetunion					
Außenhandel mit dem Sowjetblock	2 650	4 160	4 900	4 875	5 529
davon: mit Osteuropa	1 600	2 553	3 253	3 123	4 034
mit den Asiatischen Ländern des Sowjetblocks	1 050	1 607	1 647	1 752	1 495
Außenhandel mit der Freien Welt	550	1 040	1 350	1 375	1 746
davon: mit Westeuropäischen Ländern	310	640	830	937	1 164
mit den Übrigen Ländern	240	400	520	438	582
insgesamt	**3 200**	**5 200**	**6 250**	**6 250**	**7 275**
China (V. R.)					
Außenhandel mit Osteuropa	532	1 530	2 800	3 635	3 666,9
Außenhandel mit der Freien Welt	1 070	598	700	880	1 222,3
zusammen	**1 602**	**2 128**	**3 500**	**4 515**	**4 889,2**

des Sowjetblocks 1937 und 1952 bis 1956

US-$

block					Freie Welt			Insgesamt
Rumänien	Sowjetische Besatzungszone[4])	Zusammen (ohne Sowjetunion)	Übrige Länder[1])	insgesamt	Westeuropäische Länder[3])	Übrige Länder[3])	insgesamt	
1	35	49	16	65	510	205	715	780
302	670	2 553	1 607	4 160	640	400	1 040	5 200
297	892	2 920	1 830	4 750	660	340	1 000	5 750
330	1 043	3 253	1 647	4 900	830	520	1 350	6 250
378	938	3 123	1 752	4 875	937	438	1 375	6 250
.	1 198	4 034	1 495	5 529	1 164	582	1 746	7 275
4	20	52	4	60	280	130	410	470
26	220	514	49	1 085	430	125	555	1 640
23	221	507	75	1 120	390	95	485	1 605
22	250	505	69	1 240	339	194	533	1 773
25	247	501	71	1 166	469	210	679	1 845
31	235	494	108	1 118	582	167	749	1 867
41	30	112	10	130	450	220	670	800
78	100	527	118	1 250	270	220	490	1 740
138	115	613	198	1 470	220	185	405	1 875
54	150	546	217	1 455	260	225	485	1 940
67	165	570	220	1 560	341	329	670	2 230
...	215	...	...	1 697	425	451	876	2 573
21	25	64	—	65	215	35	250	315
29	70	310	69	645	130	110	240	885
25	90	330	81	740	110	120	230	970
32	100	338	79	735	160	145	305	1 040
38	114	365	81	698	261	184	445	1 143
25	80	283	81	590	282	77	359	949
2	15	28	2	30	80	10	90	120
5	22	98	6	292	35	2	37	329
7	39	132	13	347	50	9	59	406
16	54	159	15	372	50	7	57	429
20	55	159	16	372	44	8	50	424
19	79	208	16	497	62	29	91	588
—	30	98	—	95	230	45	275	370
—	50	199	—	475	70	10	80	555
—	46	260	—	540	90	10	100	640
—	47	171	19	520	90	5	95	615
—	63	212	20	610	149	6	155	765
—	58	...	...	...	145	...	...	...
30	—	120	25	180	580	410	990	1 170
50	—	470	90	1 230	240	190	430	1 660
46	—	497	124	1 513	268	37	305	1 818
47	—	587	182	1 812	301	55	356	2 168
63	—	626	204	1 768	317	98	415	2 183
58	—	671	209	2 006	275	160	435	2 441
98	120	—	41	560	1 835	850	2 685	3 245
188	462	—	332	4 977	1 175	657	1 832	6 809
233	511	—	491	5 730	1 128	456	1 584	7 314
171	601	—	581	6 134	1 200	631	1 831	7 965
213	644	—	612	6 174	1 581	835	2 416	8 590
...	667	—	...	...	1 771	...	...	...

Besatzungszone und des Sowjetsektors von Berlin mit der Freien Welt ist der Interzonenhandel enthalten. — [3]) Durch Differenzbildung

9. Außenhandel der Länder des Sowjetblocks und ihr Warenverkehr mit der Freien Welt

c) Außenhandel der wichtigsten Länder des Sowjetblocks

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	Umsatz				
			insgesamt	Freie Welt	Sowjet-Block		
					insgesamt	darunter	
						Sowjetunion	Sowjet. Bes.-Zone
Sowjetunion (Mill. US-$)							
1937	.	.	780	715	65	—	35
1938	.	.	520	428	92	—	29
1948	.	.	2 500	1 125	1 375	—	78
1952	.	.	5 200	1 040	4 160	—	670
1953	.	.	5 750	1 000	4 750	—	892
1954	.	.	6 250	1 350	4 900	—	1 043
1955	.	.	6 250	1 375	4 875	—	938
1956	.	.	7 275	1 746	5 529	—	1 198
Polen (Mill. Rubel)							
1949	2 529,8	2 475,3	5 005,1	.	.	.	.
1952	3 102	2 723	5 825	2 200	4 200	2 120	880
1953	3 097,0	3 323,9	6 420,9	1 920	4 520	2 160	960
1954	3 615,2	3 475,2	7 090,4	2 130	4 960	2 666	998
1955	3 727,2	3 654,0	7 381,2	2 717	4 664	2 376	988
1956	3 648,5	3 818,6	7 467,1	2 995	4 472	2 063	941
Tschechoslowakei (Mill. US-$)							
1948	681	753	1 434	1 030	404	238	70
1952	875	875	1 750	500	1 250	605	100
1953	879	994	1 873	405	1 470	659	115
1954	933	1 005	1 938	485	1 455	692	150
1955	1 053	1 176	2 229	670	1 560	770	165
1956	1 186	1 387	2 573	876	1 697	.	215
Ungarn (Mill. Devis. Forint)							
1949	3 382,5	3 293,3	6 675,8	3 405,3	3 270,5	1 545,7	87,1
1952	5 207,8	5 197,8	10 405,6	2 821,4	7 584,2	3 127,2	817,0
1953	5 531,1	5 904,2	11 435,3	2 740,3	8 695,0	3 861,7	898,3
1954	6 018,9	6 163,6	12 182,5	3 550,2	8 632,3	3 736,7	1 189,9
1955	6 274,0	7 147,9	13 421,9	5 223,6	8 198,3	2 958,6	1 343,2
1956	5 359,3	5 785,4	11 144,7	4 214,7	6 930,0	2 652,1	942,6
Rumänien (Mill. US-$)							
1937	.	.	370	275	95	1	—
1948	117	123	241	75	166	75	30
1952	305	252	557	85	475	302	50
1953	.	.	642	100	540	297	60
1954	.	.	614	90	520	330	70
1955	.	.	765	155	610	378	63
1956	.	.	.	.	.	.	58
Bulgarien (Mill. US-$)							
1948	128,3	123,6	251,9	56	196	160	8
1952	158,4	170,9	329,3	37	292	188	22
1953	200,4	205,9	406,3	59	347	202	39
1954	195,9	232,7	428,6	57	372	198	54
1955	194,8	229,5	424,3	50	372	197	55
1956	248,5	339,4	587,9	91	497	273	79
China (V.R.)[1] (Mill. US-$)							
1950	.	.	1 602	1 070	532	490	.
1951	.	.	2 200	810	1 390	1 070	.
1952	.	.	2 128	598	1 530	1 265	.
1953	.	.	3 325	825	2 500	1 670	113
1954	.	.	3 500	700	2 800	.	165
1955	.	.	4 515	880	3 635	.	184
1956	2 383,6	2 505,6	4 889,2	1 222,3	3 666,9	2 591,3	181
1957	...	...	4 474,7	.	.	.	.

[1]) Quelle für die Angaben von 1952 an: »Problémes Économiques« (Institut National de la Statistique, Paris) Nr. 523/1958; für 1957 vorläufige Angaben.

10. Der Außenhandel der EWG-Länder*) in den Jahren 1955 und 1956

Vorbemerkung: Die Angaben sind der Veröffentlichung der Organisation für Europäische Zusammenarbeit (OEEC) »The Six« vom 1. Juli 1957 entnommen. Ihr liegt der nach dem Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel der UN (SITC) aufgegliederte Spezialhandel zugrunde. Die Angaben wurden zum Kurse von 1 US-$ = 4,20 DM umgerechnet und weichen teilweise von denen der anderen Tabellen ab.

Mill. DM

Bezugs- und Absatzgebiet[1])	Ein- bzw. Ausfuhr der EWG-Länder aus bzw. nach nebenstehenden Gebieten									
	insgesamt[2])		darunter							
			Nahrungsmittel, Getränke und Tabak[3])		Rohstoffe[4])		Mineralische Brennstoffe[5])		Halb- und Fertigwaren[6])	
	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
	Einfuhr									
Insgesamt	**80 829,8**	**93 778,9**	**16 798,0**	**19 970,9**	**23 460,2**	**25 721,6**	**11 024,7**	**13 695,2**	**29 350,9**	**34 016,5**
EZU-Raum	56 439,7	63 312,7	10 482,9	11 764,3	15 097,2	16 311,6	7 290,4	7 721,9	23 392,8	27 193,8
Sterling-Raum	15 302,6	16 591,4	1 342,0	1 730,9	5 900,9	5 897,5	4 093,5	4 333,8	3 926,2	4 569,7
Dollar-Raum	13 816,6	17 821,2	3 245,7	4 302,9	4 276,0	4 952,7	1 884,1	3 623,9	4 399,5	4 916,0
OEEC-Mitgliedsländer	48 540,7	55 053,1	9 526,2	10 683,0	10 581,8	11 652,5	5 362,4	5 780,5	22 896,0	26 621,2
»Sterling«-Mitgliedsländer	8 453,6	9 520,4	677,3	921,3	2 067,0	2 076,4	2 199,1	2 425,9	3 471,9	4 042,3
Mutterländer	4 451,0	5 315,9	188,2	379,1	471,4	542,7	380,2	424,5	3 373,9	3 917,8
Überseegebiete	4 002,6	4 204,4	489,1	542,2	1 595,6	1 533,7	1 818,9	2 001,4	98,0	124,5
Nicht »Sterling«-Mitgliedsländer	40 087,1	45 532,7	8 848,8	9 761,7	8 514,8	9 576,1	3 163,3	3 354,6	19 424,2	22 579,0
Mutterländer	32 423,9	37 117,0	5 101,7	5 816,9	6 055,3	6 767,7	2 869,3	2 982,6	18 267,4	21 296,1
Überseegebiete	7 663,2	8 415,7	3 747,1	3 944,9	2 459,4	2 808,4	294,0	372,0	1 156,7	1 282,9
OEEC-Nichtmitgliedsländer	32 229,3	38 659,5	7 243,4	9 253,1	12 850,8	14 041,9	5 661,8	7 914,0	6 451,7	7 391,8
Westliche Hemisphäre	16 784,6	21 336,7	4 886,9	6 435,3	5 107,5	5 861,5	1 891,6	3 625,8	4 886,8	5 384,9
Vereinigte Staaten	9 967,7	12 955,3	1 665,9	2 480,4	2 967,3	3 263,5	1 366,2	2 726,8	3 957,4	4 464,1
Kanada	1 237,4	1 517,1	422,2	644,7	555,4	633,1	1,4	2,8	258,2	234,7
Mittel- und Südamerika	5 579,5	6 864,4	2 798,9	3 310,2	1 584,7	1 964,9	523,9	896,2	671,2	686,0
»Sterling«-Länder	6 849,1	7 071,0	664,6	809,6	3 833,9	3 821,1	1 894,4	1 908,0	454,3	527,5
Osteuropa[7])	1 690,0	2 357,8	313,6	554,5	567,0	638,0	339,3	504,1	465,5	649,7
Andere Länder	6 905,7	7 894,0	1 378,3	1 453,4	3 342,5	3 721,3	1 536,4	1 876,1	645,1	829,7
Europa	2 021,7	2 140,7	634,6	614,2	1 071,4	1 144,7	4,5	21,6	308,4	351,3
Länder außerhalb Europas	4 884,0	5 753,3	743,7	839,2	2 271,0	2 576,6	1 531,9	1 854,5	336,7	478,4
	Ausfuhr									
Insgesamt	**77 011,1**	**84 359,7**	**9 518,1**	**9 710,5**	**5 155,1**	**5 498,1**	**6 615,7**	**6 762,8**	**54 800,7**	**61 465,1**
EZU-Raum	57 828,5	62 853,8	7 793,4	8 124,0	4 082,4	4 523,9	5 897,0	6 054,6	39 303,2	43 460,4
Sterling-Raum	10 899,3	11 674,8	1 920,2	1 820,2	669,7	651,7	761,0	594,2	7 487,4	8 545,6
Dollar-Raum	8 072,0	9 914,8	791,0	802,1	496,4	410,5	21,7	31,1	6 713,0	8 623,9
OEEC-Mitgliedsländer	52 955,5	57 362,2	7 474,0	7 806,8	4 005,8	4 409,9	5 800,2	5 989,2	34 968,6	38 496,2
»Sterling«-Mitgliedsländer	7 235,7	7 370,9	1 701,1	1 634,1	606,3	544,2	677,6	548,9	4 212,9	4 604,1
Mutterländer	5 566,9	5 534,0	1 421,1	1 299,4	578,2	521,3	558,9	469,9	2 983,1	3 216,0
Überseegebiete	1 668,9	1 836,9	280,0	334,7	28,0	22,9	118,7	79,1	1 229,8	1 388,1
Nicht »Sterling«-Mitgliedsländer	45 719,8	49 991,3	5 772,9	6 172,7	3 399,5	3 865,7	5 122,6	5 440,2	30 755,7	33 892,1
Mutterländer	37 756,3	42 068,1	4 566,7	4 815,5	3 225,4	3 672,1	4 567,4	4 863,3	25 198,3	28 479,5
Überseegebiete	7 963,4	7 923,2	1 206,1	1 357,2	174,1	193,6	555,2	576,9	5 557,5	5 412,6
OEEC-Nichtmitgliedsländer	23 500,1	26 285,2	2 005,9	1 864,8	1 147,4	1 086,8	411,2	281,5	10 790,6	22 928,6
Westliche Hemisphäre	10 546,4	11 794,9	806,1	796,4	565,4	442,6	40,5	44,1	9 080,0	10 458,5
Vereinigte Staaten	4 837,6	5 953,8	557,1	556,9	421,9	335,4	18,6	27,2	3 818,0	5 006,5
Kanada	598,0	885,8	68,8	75,3	25,9	24,9	0,3	0,3	498,6	780,8
Mittel- und Südamerika	5 110,8	4 955,3	180,2	164,2	117,6	82,4	21,6	16,6	4 763,5	4 671,2
»Sterling«-Länder	3 663,5	4 303,9	219,1	186,2	63,4	107,4	83,3	45,3	3 274,5	3 941,5
Osteuropa[7])	1 811,5	2 192,0	441,1	338,4	241,2	239,1	29,9	4,7	1 097,1	1 606,4
Andere Länder	7 478,6	7 994,3	539,7	543,9	277,4	297,6	257,5	187,5	6 339,0	6 922,1
Europa	2 424,9	2 502,5	117,8	81,3	120,7	141,4	110,3	86,1	2 060,7	2 179,3
Länder außerhalb Europas	5 053,7	5 491,8	421,9	462,0	156,7	156,1	147,1	101,4	4 278,3	4 742,9

) Europäische Wirtschaftsgemeinschaft: Belgien-Luxemburg, Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Niederlande. — [1]) Vgl. S. 80, Anm. 1. — [2]) Einschl. nicht ermittelter Länder und Schiffsbedarf. — [3]) SITC-Teile 0 und 1. — [4]) SITC-Teile 2 und 4, einschl.: tier. und pflanzl. Öle und Fette, aber ohne Nahrungsmittel und Brennstoffe. — [5]) SITC-Teil 3, einschl.: Schmiermittel und verwandte Stoffe. — [6]) SITC-Teile 5 bis 8: Chemische Erzeugnisse, Maschinen, Fahrzeuge und andere Fertigwaren. — [7]) Ohne Finnland und Jugoslawien und ohne den Handel der Bundesrepublik Deutschland — (ohne Saarland), aber einschl. Berlin (West) — mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem Sowjetsektor von Berlin.

11. Ein- und Ausfuhr je Einwohner 1954 bis 1957

Werte in DM

Vorbemerkung: Den Angaben liegt — entsprechend der Darstellung in Tabelle 4 — der »Spezialhandel« oder der »Generalhandel« zugrunde. Gebietsumfang und Berichtszeit der genannten Länder entsprechen den Angaben der Tabelle 4.

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	1954	1955	1956	1957	1954	1955	1956	1957
Europa								
Bundesrepublik Deutschland[1]	380	476	538	602	433	500	593	683
Belgien-Luxemburg	1 167	1 294	1 494	1 567	1 058	1 266	1 444	1 454
Dänemark	1 109	1 109	1 229	1 275	904	985	1 031	1 088
Finnland	658	762	864	879	682	781	756	815
Frankreich[2]	405	445	544	600	401	455	447	498
Griechenland	175	201	244	276	81	96	100	115
Großbritannien und Nordirland	781	897	859	905	643	698	728	764
Irland (Rep.)	721	826	718	732	462	446	420	515
Island	1 893	2 076	2 311	2 136	1 416	1 395	1 622	1 552
Italien	212	238	276	315	144	163	187	221
Jugoslawien	83	103	111	155	59	59	76	93
Niederlande	1 131	1 254	1 444	1 567	955	1 050	1 113	1 183
Norwegen	1 262	1 336	1 471	1 547	722	778	938	997
Österreich	394	534	584	677	367	420	509	587
Portugal	169	192	209	237	123	136	141	136
Schweden	1 035	1 152	1 270	1 395	922	1 000	1 117	1 233
Schweiz	1 112	1 260	1 489	1 651	1 048	1 107	1 216	1 312
Spanien	90	88	110	123	68	64	63	68
Türkei	88	87	69	68	61	55	52	59
Afrika								
Ägypten	85	95	96	92	74	72	73	87
Algerien	279	295	340	465	180	198	187	209
Angola	93	91	107	126	100	96	112	117
Ghana	178	220	223	237	263	217	198	223
Kongo, Belg.-	127	126	140	143	136	159	183	157
Marokko, (ehem. Franz.-)	242	215	198	177	145	141	147	146
Nigerien	42	50	56	55	55	49	49	44
Ostafrika, Port.-(Mosambik)	60	63	66	69	38	38	36	43
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	350	388	445	555	367	432	454	436
Südafrikanische Union	388	441	454	505	278	279	309	332
Sudan	66	65	61	74	55	69	90	59
Tanganjika	46	62	46	46	50	50	62	53
Tunesien	193	209	216	201	144	118	124	156
Westafrika, Franz.-	88	88	85	93	77	68	77	74
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Costa Rica	370	387	391	417	372	320	271	340
Dominik. Republik	148	168	204	223	214	196	201	260
Guatemala	115	135	175	190	128	119	135	139
Haiti (Republik)	61	48	57	47	70	44	52	34
Honduras (Republik)	135	145	165	.	158	116	179	.
Kanada	1 162	1 312	1 595	1 615	1 121	1 104	1 240	1 285
Kuba	346	449	469	515	382	387	437	574
Mexiko	105	125	131	155	73	83	92	93
Nicaragua	204	230	221	255	191	227	185	203
Panama (o. Kanalz.)	361	383	429	452	71	84	75	93
Vereinigte Staaten	267	289	339	342	387	391	473	506
Südamerika								
Argentinien	214	258	243	277	238	204	204	205
Brasilien	120	92	85	102	115	98	102	96
Chile	224	230	215	269	263	289	331	279
Ecuador	121	124	105	88	119	131	102	115
Kolumbien	228	222	210	153	223	194	171	138
Paraguay	88	89	75	.	93	94	96	.
Peru	114	134	153	170	112	121	132	140
Surinam	527	507	632	812	544	480	586	758
Uruguay	449	372	332	352	407	303	341	200
Venezuela	671	688	799	1 266	1 266	1 355	1 462	1 264
Asien								
Ceylon	147	143	161	179	170	186	164	157
Hongkong	1 109	1 186	1 434	1 456	781	808	1 008	853
Indien	14	16	19	22	13	14	14	15
Indonesien	33	31	43	39	44	48	44	48
Irak	173	220	278	300	396	420	392	232
Iran	45	61	.	.	23	26	.	.
Israel	625	753	795	880	219	223	227	297
Japan	115	117	150	199	78	95	116	132
Libanon	527	552	687	787	121	143	172	130
Pakistan	17	15	18	22	19	21	17	16
Philippinen	100	119	111	135	81	76	84	80
Singapur u. Malaya	731	865	919	969	724	920	922	673
Syrien	199	192	203	186	226	226	246	166
Vietnam	52	42	34	44	9	11	7	12
Australien und Ozeanien								
Australien	788	883	865	863	774	798	838	984
Neuseeland	1 379	1 545	1 455	1 790	1 371	1 399	1 478	1 494

[1]) Bundesgebiet ohne Saarland, einschl. Berlin (West). — [2]) Die Angaben für das Saarland sind in diesen Zahlen enthalten.

G. Verkehr

1. Eisenbahnen 1937 und 1953 bis 1956

Fahrzeuge: Rollendes Material unter Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs, zuzüglich Entleihungen von und abzüglich Ausleihen an andere Länder, soweit nicht kurzfristige Vereinbarungen getroffen wurden. Straßen-, Vorort-, Hoch- und Untergrundbahnen sowie Feld-, Zahnrad- und Drahtseilbahnen sind ausgenommen. Privateigenes Material, soweit es in den Registern der Eisenbahnverwaltungen geführt wird, gilt gleichfalls als unter der Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs stehend.
Verkehrsleistungen: Heimischer und internationaler Verkehr auf allen Linien des betreffenden Landes, ohne Eisenbahnen, die ausschließlich nur innerhalb von Städten, Industriewerken, Pflanzungen, Bergwerken usw. verkehren.
Lokomotiven: Alle Fahrzeuge mit Maschinen- oder Motorenkraft oder nur mit Motoren (z. B. elektrische Lokomotiven), die in der Lage sind, sich selbst fortzubewegen und noch andere Fahrzeuge nachzuziehen. Triebwagen sind ausgenommen.
Personen- und Packwagen: Alle Wagen für den Personentransport sowie Packwagen, Triebwagen und bahneigene Postwagen.
Güterwagen: Alle Wagen für den Gütertransport, ohne Packwagen und Wagen, die ausschließlich für den Dienstverkehr bestimmt sind.
Personen-km: Alle Fahrgäste, mit Ausnahme kostenfrei beförderten Militär-, Regierungs- und Eisenbahn-Personals.
Tonnen-km: Fracht-, Netto-, Tonnenkilometer für alle auf Eil- und Normalgüterzügen beförderten Güter, mit Ausnahme von Dienstverkehr, Post-, Gepäck- und kostenfreien Regierungstransporten.

Jahr[1])	Bestand an Fahrzeugen – Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Verkehrsleistungen – Personen-km	Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen	
Europa					
Deutsches Reich					
1937	20 711	86 234	574 999	50 096	79 757
Bundesrepublik Deutschland					
1953	10 720	33 341	274 942	31 754	50 657
1954	10 353	32 892	268 464	33 207	51 799
1955	10 249	32 669	282 388	35 919	57 815
1956	10 283	32 394	281 617	38 811	61 404
Belgien[2])					
1937	3 681[3])	8 757[3])	112 101[3])	6 148	6 230[4])
1953	...	...	...	7 528	5 721[4])
1954	2 137[3])	5 083[3])	72 902[3])	7 562	5 635[4])
1955	2 105[3])	4 869[3])	71 202[3])	7 846	6 558[4])
1956	...	...	...	8 333	6 870[4])
Dänemark					
1937	836[5])	3 610	16 638	1 651[6])	618[6])
1953	...	...	...	3 313[6])	1 249[6])
1954	681[5])	3 243	15 762	3 319[6])	1 294[6])
1955	627[5])	3 191	15 485	3 259[6])	1 298[6])
1956	...	...	...	...	...
Finnland					
1937	781[7])	1 641[7])	24 756[7])	1 149	2 639
1953	...	...	...	2 060	3 688
1954	867	1 644	25 895	2 140	4 118
1955	894	1 617	26 169	2 170	4 470
1956	...	...	...	2 249	4 419
Frankreich[8])					
1937	18 730	52 750	517 782	27 000	31 800
1953	...	...	...	25 940	40 340
1954	10 890	29 590	391 000	26 570	41 530
1955	10 240	28 540	384 800	27 780	46 810
1956	...	...	...	30 760	50 220
Großbritannien[9])					
1937	19 806	61 547	1 281 000	34 313	29 327[10])
1953	...	...	...	33 117	37 227[10])
1954	18 816	57 981	1 116 000	33 333	36 120[10])
1955	18 487	57 618	1 116 000	32 682	34 916[10])
1956	...	...	...	34 010	35 111[10])
Irland[11])					
1937	745	2 307	18 258	...	398[12])
1953	...	...	...	...	482[12])
1954	595	1 804	18 506	...	456[12])
1955	581	1 740	18 553	...	494[12])
1956	...	...	...	...	424[12])
Italien[8])					
1937	5 696	12 150	133 514	9 799[13])	10 441[13])[14])
1953	...	...	...	22 342	12 496[14])
1954	5 148	11 895	129 912	21 457	12 862[14])
1955	5 090	11 733	128 650	22 636	14 567[14])
1956	...	...	...	24 315	14 707[14])
Jugoslawien[8])					
1937	2 364	5 148	54 306	2 824	3 910[10])
1953	...	...	...	5 981	8 817[10])
1954	2 346	5 570	66 688	6 488	9 571[10])
1955	2 335	5 584	67 123	7 432	11 577[10])
1956	...	...	...	7 208	11 869[10])
noch: Europa					
Luxemburg					
1937	150	400	6 700	251	531[15])
1953	...	...	...	251	554[15])
1954	115	402	3 998	247	506[15])
1955	108	398	3 702	254	612[15])
1956	...	...	...	257	649[15])
Niederlande					
1937	1 086	3 322	28 686	3 348	2 256[4])[16])
1953	...	...	...	6 621	3 252[4])[14])
1954	775	2 245	24 674	7 061	3 373[4])[14])
1955	760	2 240	24 256	7 573	3 440[4])[14])
1956	...	...	...	7 687	3 562[4])[14])
Norwegen[16])					
1937	547	1 404	12 031	654[13])	770[13])[14])
1953	...	...	...	1 519[13])	1 377[13])[14])
1954	582	1 385	13 166	1 538[13])	1 419[13])[14])
1955	552	1 441	13 222	1 574[13])	1 493[13])[14])
1956	...	...	...	1 560[13])	1 531[13])[14])
Österreich					
1937	2 122	7 825	36 293	2 407[8])	4 151[4])[8])
1953	...	...	...	5 032[8])	5 274[4])[8])
1954	1 845	4 655	30 711	5 174[8])	6 112[4])[8])
1955	1 819	4 888	31 305	5 569[8])	7 012[4])[8])
1956	...	...	...	5 748[8])	7 266[4])[8])
Portugal					
1937	518	1 674	9 390	742	586
1953	...	...	...	1 574	642
1954	493	1 645	10 097	1 628	685
1955	510	1 687	10 121	1 673	723
1956	...	...	...	1 715	761
Schweden					
1937	2 151	5 216	48 351	3 102	5 606
1953	...	...	...	6 234	9 017
1954	...	6 101	54 336	6 138	9 235
1955	...	6 090	54 773	6 163	10 320
1956	...	...	...	6 237	10 969
Schweiz					
1937	1 316	6 254	20 832	3 296	2 164[17])
1953	...	...	...	6 904	2 647[17])
1954	1 422	6 310	24 703	6 954	2 868[17])
1955	...	...	...	7 132	3 275[17])
1956	...	...	...	...	...
Spanien					
1937	3 047[18])	7 717[18])	77 003[18])	...	...
1953	...	...	...	7 978[8])[19])	7 574[8])[17])
1954	3 072	5 749	69 960	7 879[8])[19])	7 689[8])[17])
1955	3 124	5 659	72 562	8 020[8])[19])	7 636[8])[17])
1956	...	...	...	8 552[8])[19])	8 208[8])[17])
Türkei					
1937	878	1 194	13 080	1 186[20])[21])	1 098[14])[20])[21])
1953	...	...	...	3 449[22])	3 569[14])[22])
1954	954	1 571	17 520	3 893[22])	3 792[14])[13])
1955	...	...	...	3 917[22])	3 973[14])[22])
1956	...	...	...	4 480[22])	4 440[14])[22])

1) Das Geschäftsjahr stimmt in den meisten Fällen mit dem Kalenderjahr überein. Soweit eine andere Regelung bekannt ist, wird sie durch Fußnote angegeben. — 2) Société nationale des chemins de fer belges. — 3) Normalspur. — 4) Nur Wagenladungsverkehr. — 5) Diesel-Lokomotiven unter Personen- und Packwagen. — 6) Geschäftsjahr, das am 1. April des angegebenen Jahres beginnt. — 7) Einschl. »Privat«-Fahrzeugbestände. — 8) Nur Staatsbahnen. — 9) Ohne Nordirland und ohne »London Transport Railways«; ab 1953 beziehen sich die Zahlen auf die britischen Eisenbahnen. — 10) Einschl. Dienstgutverkehr. — 11) Einschl. Great Northern Railway, von der sich ein Teil in Nordirland befindet. — 12) Zwei Haupteisenbahnlinien mit Teilen in Nordirland. — 13) Geschäftsjahr, das am 30. Juni des angegebenen Jahres endet. — 14) Ohne Viehtransporte. — 15) Ohne Viehtransporte und ohne Expreßgutverkehr. — 16) Bestand und Verkehrsleistungen ohne Berücksichtigung des Vorortverkehrs. — 17) Einschl. Gepäck- und Dienstgutverkehr. — 18) 1935. — 19) Ohne Vorortverkehr. — 20) 1938. — 21) Geschäftsjahr, das am 1. Juni 1938 beginnt. — 22) Geschäftsjahr beginnt am 1. März.

1. Eisenbahnen 1937 und 1953 bis 1956

Jahr[1])	Bestand an Fahrzeugen: Lokomotiven	Bestand an Fahrzeugen: Personen- u. Packwagen	Bestand an Fahrzeugen: Güterwagen	Verkehrsleistungen: Personen-km	Verkehrsleistungen: Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen	
Afrika					
Ägypten					
1937 ..	849	1 520	17 264	1 376[2][3][6]	...
1953 ..	...	...	...	3 060[2][5]	1 215[2][5]
1954 ..	1 031	1 877	19 852	3 263[2][5]	1 463[2][5]
1955 ..	1 052	1 910	20 052	3 577[2][5]	1 647[2][5]
1956 ..	...	...	...	4 287[2][5]	1 616[2][5]
Algerien					
1937 ..	795	1 290	12 475	720	868[7]
1953 ..	...	...	...	818	1 222[7]
1954 ..	279	801	9 888	871	1 271[7]
1955 ..	...	...	...	851	1 462[7]
1956 ..	...	...	...	803	1 316[7]
Marokko					
1937 ..	96[9]	394[8]	4 048[8]	176[9]	284[7][9]
1953 ..	...	...	...	702	1 477[7]
1954 ..	...	...	...	552	1 478[7]
1955 ..	...	...	...	526	1 530[7]
1956 ..	...	...	...	652	1 552[7]
Ostafrika, Port.- (Mosambik)[10]					
1937 ..	114	118	1 709	...	...
1953 ..	...	...	...	117	1 045
1954 ..	...	...	...	170	1 237
1955 ..	...	...	...	172	1 354
1956 ..	...	...	...	...	...
Nigerien					
1937 ..	241	333	3 627	360[11]	694[7][11]
1953 ..	...	...	...	569[11]	1 487[7][11]
1954 ..	255	363	4 429	562[11]	1 764[7][11]
1955 ..	270	368	4 536	635[11]	1 901[7][11]
1956 ..	...	...	...	717[11]	2 116[7][11]
Rhodesien, Süd-					
1937 ..	236[12]	358[12]	4 238[12]	...	2 410[14]
1953 ..	...	...	...	...	4 798[14]
1954 ..	352[12]	576[12]	8 906[12]	78[13]	5 068[14]
1955 ..	375[12]	586[12]	9 496[12]	85[13]	5 532[14]
1956 ..	...	...	...	101[13]	6 146[14]
Südafrikanische Union					
1937 ..	2 191	4 183	46 460	...	10 712[11][15]
1953 ..	...	...	...	...	22 243[11][15]
1954 ..	2 875	5 698	84 557	...	23 285[11][15]
1955 ..	3 005	5 776	87 001	...	25 008[11][15]
1956 ..	...	...	...	...	25 475[11][15]
Sudan					
1937 ..	...	...	...	...	...
1953 ..	...	...	...	...	1 107[16]
1954 ..	174	369	3 066	...	1 109[16]
1955 ..	...	...	...	...	1 194[16]
1956 ..	...	...	...	...	1 322[16]
Westafrika, Französisch					
1937 ..	341	401	3 366	313	307
1953 ..	...	...	...	487	464
1954 ..	...	...	...	552	510
1955 ..	...	...	...	514	575
1956 ..	...	...	...	458	583
Nordamerika					
Kanada[17]					
1937 ..	4 667	6 395	172 773	3 105	39 311
1953 ..	...	...	...	4 805	95 288
1954 ..	4 771	6 648	189 351	4 608	84 018
1955 ..	...	...	...	4 654	96 615
1956 ..	...	...	...	4 676	115 009
Vereinigte Staaten[18]					
1937 ..	47 555	40 949	2 067 000	39 743	529 701
1953 ..	...	...	...	50 983	889 072
1954 ..	35 033	33 035	2 036 000	47 170	806 194
1955 ..	31 429	32 095	1 997 000	45 944	915 247
1956 ..	...	...	...	45 400	949 300
Südamerika					
Argentinien					
1937 ..	3 928	7 116	80 492	4 065	13 507
1953 ..	...	...	...	13 654	16 260
1954 ..	4 360	8 182	83 831	14 735	16 394
1955 ..	...	...	...	14 676	16 490
1956 ..	...	...	...	15 405	16 437
Brasilien					
1937 ..	3 556	3 652	46 030	5 100	5 404
1953 ..	...	...	...	11 063	9 034
1954 ..	...	...	...	11 893	9 213
1955 ..	...	...	...	12 463	9 972
1956 ..	...	...	...	12 712	10 375
Chile					
1937 ..	1 188	1 295	19 721	1 198	1 686[19]
1953 ..	...	...	...	1 789	2 440[19]
1954 ..	...	...	...	1 739	2 488[19]
1955 ..	...	...	...	1 886	2 563[19]
1956 ..	...	...	...	...	...
Ecuador					
1937 ..	...	...	...	...	...
1953 ..	...	...	...	106	101
1954 ..	49[20]	43[20]	423[20]	105	127
1955 ..	...	...	...	118	118
1956 ..	...	...	...	...	...
Asien					
Indien[21]					
1937 ..	8 560	26 463	221 775	30 331[7][11]	37 244[7][11]
1953 ..	...	...	...	60 429[7][11]	48 349[7][11]
1954 ..	8 627	22 793	229 734	62 200[7][11]	52 532[7][11]
1955 ..	8 803	23 335	234 187	62 900[7][11]	59 615[7][11]
1956 ..	...	...	...	68 309[7][11]	65 338[7][11]
Japan[2]					
1937 ..	4 235	11 193	73 784	29 052[11]	18 254[11]
1953 ..	...	...	...	83 554[11][22]	40 418[11][22]
1954 ..	5 486	13 900	106 732	87 038[11][22]	39 327[11][22]
1955 ..	5 474	14 119	106 703	91 239[11][22]	42 005[11][22]
1956 ..	...	...	...	98 082[11][22]	46 309[11][22]
Malaya					
1937 ..	173	...	5 805	...	...
1953 ..	...	...	...	526	376[4]
1954 ..	191	320	5 231	566	379[4]
1955 ..	193	327	5 194	591	395[4]
1956 ..	...	...	...	600	448[4]
Thailand[2]					
1937 ..	192	322	3 485	281[11]	343[11]
1953 ..	...	...	...	2 294	649
1954 ..	372	622	6 201	2 349	679
1955 ..	387	660	6 212	2 007	778
1956 ..	...	...	...	1 862	908
Australien und Ozeanien					
Australien[2]					
1937 ..	3 629	8 004	85 994	...	6 488[5]
1953 ..	...	...	...	...	10 748[5]
1954 ..	3 814	9 545	100 569	...	11 369[5]
1955 ..	3 776	9 522	99 968	...	11 929[5]
1956 ..	...	...	...	...	11 894[5]
Neuseeland[2]					
1937 ..	570	1 499	27 316	...	918[11]
1953 ..	...	...	...	...	1 690[11]
1954 ..	718	1 519	37 191	...	1 813[11]
1955 ..	736	1 460	36 960	...	1 878[11]
1956 ..	...	...	...	...	1 858[11]

[1]) Vgl. Fußnote [1]), S. 99*. — [2]) Nur Staatsbahnen. — [3]) Geschäftsjahr endet am 30. April. — [4]) Einschließlich Singapur. — [5]) Geschäftsjahr endet am 30. Juni. — [6]) Ohne Vorortverkehr. — [7]) Einschl. Dienstgutverkehr. — [8]) Ohne ostmarokkanische Eisenbahn. — [9]) Nur »Chemins de fer du Maroc«. — [10]) Einschl. Beira-Bahnen. — [11]) Geschäftsjahr beginnt am 1. April des angegebenen Jahres. — [12]) Einschl. Vryburg-Bulawayo-Linie und der nord-rhodesischen und Beira-Bahnen in Mosambik. — [13]) Nyassaland. — [14]) Einschl. Dienstgutverkehr, aber ohne Viehtransporte; einschl. Nord-Rhodesien ohne Vryburg-Bulawayo-Linie und ab 1953 ohne Beira-Umtali- und Shabanibranch-Linie. — [15]) Einschl. Südwestafrika und Vryburg-Bulawayo-Linie der Rhodesischen Eisenbahnen. — [16]) Ohne Viehtransporte. — [17]) Verkehrsleistungen ab 1953 einschl. Neufundland. — [18]) 48 Staaten; Personen- und Packwagen ohne Pullmannwagen. — [19]) Brutto-Tonnenkilometer. — [20]) Nur Guayaquil-Quito Railway Co. — [21]) Bestandszahlen einschl. Dienstfahrzeuge. — [22]) Einschl. Besatzungsverkehr.

2. Luftverkehr 1938, 1955 und 1956*)

1 000 km

Land	Flugkilometer 1938	Flugkilometer 1955	Flugkilometer 1956	Passagierkilometer 1938	Passagierkilometer 1955	Passagierkilometer 1956	Fracht (Tonnenkilometer) 1938	Fracht 1955	Fracht 1956	Post (Tonnenkilometer) 1938	Post 1955	Post 1956
Europa												
Deutsches Reich[1])	20 856	.	.	127 888	.	.	2 633	.	.	2 788	.	.
Bundesrepublik Deutschland[2])	.	48 698	58 697	.	1 215 290	1 596 228	.	30 692	35 736	.	6 610	7 336
Belgien	3 331	26 931	28 984	18 083	578 768	679 113	405	21 033	23 738	432	5 194	6 111
Dänemark	1 067	10 943	12 512	5 573	296 583	355 571	135	5 914	6 500	100	2 248	2 339
Finnland	499	6 611	8 044	3 353	120 976	143 080	72	829	1 320	32	267	360
Frankreich	14 115	97 770	101 041	73 421	3 138 113	3 616 462	1 022	75 376	78 948	1 376	23 040	26 201
Großbritannien und Nordirland	21 276	111 125	121 926	85 958	2 899 082	3 336 173	1 587	70 398	74 742	14 552	31 982	34 592
Irland	620	5 650	6 096	1 992	138 596	160 357	6	1 726	1 792	.	451	435
Niederlande	10 609	54 247	58 709	59 758	1 485 448	1 725 230	1 207	50 991	61 136	1 813	9 081	9 777
Norwegen	722	13 366	15 755	2 369	327 374	402 365	27	6 014	6 647	76	2 562	2 699
Schweden	2 589	17 956	20 545	13 910	473 929	568 215	441	9 213	10 132	334	3 474	3 597
Schweiz	1 717	18 909	21 692	13 575	515 654	603 599	131	8 985	11 484	137	3 473	3 796
Afrika												
Rhodesien, Süd-	1 368	8 321	8 246	.	130 974	152 798	.	1 111	1 056	.	487	541
Südafrikan. Union	2 996	11 225	11 958	11 298	340 226	384 306	339	3 526	4 463	588	4 042	3 987
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Kanada	15 417	72 322	83 835	17 973	1 863 817	2 353 304	1 525	24 446	30 201	606	12 860	14 246
Mexiko	6 489	60 120	65 510	28 830	1 365 969	1 406 950	.	35 510	45 000	.	7 445	7 500
Vereinigte Staaten	122 530	1 255 127	1 399 061	857 866	39 188 013	44 454 062	3 912	676 822	787 577	10 876	219 432	234 422
Südamerika												
Bolivien	801	4 540	5 220	3 281	34 050	40 180	.	1 250	1 625	.	305	310
Chile	561	7 449	8 437	2 106	156 240	210 839	18	1 927	2 684	10	127	144
Asien												
Indien	2 272	34 224	37 789	1 278	515 010	679 139	13	27 194	29 685	396	7 354	8 896
Philippinen	1 530	7 694	8 829	2 539	120 943	140 890	.	3 954	3 832	.	209	185
Australien und Ozeanien												
Australien	15 538	86 921	89 468	69 290	1 724 671	1 953 727	.	68 307	69 903	.	12 785	13 386
Neuseeland	2 458	13 450	14 911	10 426	266 934	317 595	12	7 784	7 939	44	1 111	1 226
Welt[3])	**300 000**	**2 300 000**	**2 540 000**	**1 685 000**	**62 000 000**	**71 000 000**	.	**1 330 000**	**1 510 000**	.	**380 000**	**410 000**

*) Die Angaben über den Luftverkehr der Bundesrepublik Deutschland enthalten den Linien- sowie den Charter- und den Sonderflugverkehr der deutschen und ausländischen Luftverkehrsgesellschaften über dem Bundesgebiet, zwischen ihm und Berlin (West) sowie dem Ausland. Für die Berechnung der Verkehrsleistungen wurden im Auslandsverkehr die Entfernungen bis zu den nächsten Auslandsflughäfen in Rechnung gestellt. Die Angaben für die übrigen Länder beziehen sich auf den Fluglinienverkehr der nationalen Luftverkehrsgesellschaften (einschl. der im Ausland beflogenen Strecken).
Wegen der Uneinheitlichkeit der einzelnen Statistiken, z. B. hinsichtlich der Behandlung der nichtzahlenden Fluggäste, des Freigepäcks und der Post, ist ein genauer Vergleich der Länder untereinander nicht ohne weiteres möglich.
[1]) Deutsches Reich einschl. Österreich. — [2]) In früheren Jahrbüchern wurde der Verkehr zwischen den Flughäfen des Inlandes ausgewiesen; obige Tabelle enthält dagegen auch den Auslandsverkehr bis zum nächsten Auslandsflughafen. — [3]) Schätzung der ICAO.

3. Bestand der Handelsflotten*) 1938 und 1953 bis 1957

1 000 BRT

Land	1938	1953	1954	1955	1956	1957
Europa						
Deutsches Reich	4 232	.	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	1 750	2 226	2 653	3 206	3 606
Belgien	431	483	497	498	540	...
Dänemark	1 130	1 529	1 614	1 652	1 695	1 857
Finnland	543	621	665	731	751	755
Frankreich	2 881	3 826	3 841	3 922	3 943	4 010
Griechenland	1 889	1 222	1 176	1 245	1 307	1 472
Großbritannien u. Nordirland	17 675[1])	18 584	19 014	19 357	19 546	19 857
Italien[2])	3 259	3 456	3 798	3 911	4 197	4 552
Jugoslawien	386	246	268	300	319	...
Niederlande	2 852	3 372	3 443	3 696	4 006	4 335
Norwegen	4 613	6 263	6 805	7 249	8 035	8 488
Polen	101	282	291	316	337	...
Portugal	250	544	561	563	537	...
Schweden	1 571	2 575	2 701	2 807	2 922	3 048
Spanien	948	1 271	1 309	1 383	1 438	1 505
Türkei	221	478	487	532	601	...
Afrika						
Ägypten	98	110	113	131	128	...
Südafrikanische Union	.	120	127	161	167	...

Land	1938	1953	1954	1955	1956	1957
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Kanada[3])	1 212	1 652	1 610	1 521	1 504	1 521
Mexiko	29	157	163	172	165	...
Panama (Rep.)	611	3 907	4 091	3 923	3 926	4 129
Ver. Staaten (insgesamt)	11 404	27 237	27 344	26 423	26 146	25 911
Ver. Staaten (Nordamerik. Seenplatte)	2 467	2 419	2 464	2 495	2 502	...
Südamerika						
Argentinien	281	1 057	1 057	1 043	1 050	1 039
Brasilien	483	854	895	893	862	891
Chile	158	199	209	230	249	...
Asien						
China (Volksrepublik)	473	659	660	567	553	...
Hongkong	291	210	210	270	390	...
Indien	237[4])	488	513	570	580	...
Japan[5])	5 007	3 250	3 578	3 735	4 076	4 415
Australien und Ozeanien						
Australien und Neuseeland[6])	674	822	833	852	856	...
Welt	66 870	93 352	97 422	100 569	105 200	110 246

*) Stand jeweils am 30. 6. Nur Schiffe mit mechanischem Antrieb und mit einem Raumgehalt von 100 BRT und mehr (1 BRT = 2,83 cbm), einschl. der Segelschiffe mit Hilfsantrieb. Nicht enthalten sind Handelsschiffe auf dem Kaspischen Meer sowie hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe auf der Nordamerikanischen Seenplatte, die in Lloyd's Register nicht geführt werden. — [1]) Einschl. Irland (Eire). — [2]) Einschl. Triest. — [3]) Einschl. Schiffe der nordamerikanischen Seenplatte. — [4]) Einschl. Birma und Ceylon. — [5]) Ohne hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe mit Hilfsmaschine unter 300 BRT. — [6]) Handelsflotte Neuseelands 1939: 175 384 BRT, 1953: 248 101 BRT, 1954: 244 000 BRT, 1955: 240 000 BRT und 1956: 250 000 BRT.

4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen*) 1950, 1952 bis 1956

Land	Jahr	Einladungen insgesamt	Einladungen darunter nach dem Ausland	Ausladungen insgesamt	Ausladungen darunter aus dem Ausland	Internationaler Durchgangsverkehr	Güterbeförderung insgesamt[1])	Geleistete Tonnenkilometer
		1000 t						Mill.
Bundesrepublik Deutschland[2])	1950	57 054	19 048	47 678	9 672	5 128	71 855	16 752
	1952	69 926	18 026	71 720	19 820	5 523	95 270	22 452
	1953	76 218	20 809	75 090	19 682	5 481	101 381	23 041
	1954	83 166	23 464	79 990	20 287	5 932	109 385	25 054
	1955	86 326	21 904	96 028	31 606	6 680	124 612	28 624
	1956	90 140	23 923	104 417	38 200	7 580	135 920	32 270
Belgien	1950	24 547	7 305	28 105	10 862	869	36 277	2 998
	1952	26 357	9 230	29 403	12 276	914	39 547	3 389
	1953	31 863	10 524	35 287	13 947	1 134	46 945	3 928
	1954	33 686	12 750	36 740	15 804	1 603	51 093	4 116
	1955	38 399	15 826	39 013	16 441	2 001	56 840	4 617
	1956	37 775	14 617	39 618	16 460	1 669	55 903	4 493
Frankreich	1950	35 825	4 885	34 382	3 442	3 186	42 454	6 730
	1952	41 208	4 660	41 264	4 716	4 210	50 134	7 681
	1953	42 076	5 982	40 719	4 626	4 055	50 756	7 841
	1954	43 406	6 404	41 628	4 626	4 706	52 737	8 271
	1955	47 963	7 752	45 685	5 475	4 817	58 254	8 917
	1956	50 122	6 467	50 440	6 785	5 719	62 626	9 265
Großbritannien	1950	11 973	—	11 973	—	—	11 973	318
	1952	12 572	—	12 572	—	—	12 572	335
	1953	12 952	—	12 952	—	—	12 952	345
	1954	10 200	—	10 200	—	—	10 200	287
	1955	10 645	—	10 645	—	—	10 645	300
	1956	10 624	—	10 624	—	—	10 624	301
Irland	1950	201	—	201	—	—	201	.
	1952	170	—	170	—	—	170	.
	1953	167	—	167	—	—	167	.
	1954	140	—	140	—	—	140	.
	1955	155	—	155	—	—	155	.
	1956	133	—	133	—	—	133	.
Italien	1950	1 266	240	1 181	155	—	1 421	.
	1952	1 092	275	1 424	208	—	1 699	.
	1953	1 870	1	1 967	99	—	2 066	.
	1954	2 119	0	2 252	133	—	2 252	.
	1955	2 136	1	2 255	120	—	2 256	.
	1956	1 957	—	2 078	121	—	2 086	.
Jugoslawien	1950	3 225	217	3 310	128	1 719	5 246	1 307
	1952	2 649	299	2 842	148	2 487	5 627	1 929
	1953	2 792	188	2 923	90	2 440	5 551	1 756
	1954	2 992	329	2 757	129	2 784	5 870	1 992
	1955	3 164	400	2 885	122	2 875	6 160	2 106
	1956	2 698	447	2 617	361	2 206	5 265	1 776
Niederlande	1950	51 957	13 797	55 024	16 864	8 103	76 924	10 083
	1952	63 190	24 513	52 172	13 495	10 338	87 023	11 648
	1953	65 088	23 188	59 943	18 043	10 230	93 361	12 488
	1954	63 651	24 084	59 513	19 946	12 495	96 092	13 314
	1955	78 315	33 889	64 795	20 369	13 589	112 273	15 255
	1956	90 561	41 558	67 717	18 714	14 601	123 876	16 696
Österreich	1950	113	93	1 133	1 119	172	1 398	170
	1952	497	387	1 670	1 565	352	2 409	341
	1953	899	711	1 681	1 493	208	2 599	380
	1954	643	477	1 693	1 528	360	2 531	427
	1955	900	616	2 022	1 738	473	3 112	507
	1956	2 046	1 204	2 441	1 599	468	4 113	547
Schweden	1950	1 948	852	2 132	961	2	2 986	.
	1952	2 126	1 054	2 531	1 357	2	3 587	.
	1953	2 352	1 257	2 309	1 090	2	3 568	.
	1954	2 248	1 222	2 286	1 020	5	3 513	.
	1955	2 327	1 468	2 197	1 002	4	3 669	.
	1956	...	...	...	...	...	...	.
Schweiz	1950	253	253	3 247	3 247	66	3 566	.
	1952	296	296	3 943	3 943	117	4 356	.
	1953	271	269	3 656	3 654	111	4 036	12
	1954	377	371	4 132	4 126	145	4 648	14
	1955	459	456	4 133	4 131	164	4 753	15
	1956	419	417	4 870	4 868	179	5 466	18

*) Die Zahlen beziehen sich auf alle Güter, die mit Schiffen aller Flaggen in den Häfen des betreffenden Landes geladen oder gelöscht worden sind.

[1]) Die Güterbeförderung setzt sich zusammen aus den Ausladungen insgesamt + Versand nach dem Ausland + Internationalem Durchgangsverkehr. — [2]) Die Zahlenangaben über den Versand nach bzw. Empfang aus dem Ausland enthalten auch den Verkehr mit Berlin (West), dem Saarland, der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung.

5. Schiffsverkehr über See im Auslandverkehr*) 1938 und 1953 bis 1956

1000 NRT

Land	Ankünfte					Abgänge				
	1938	1953	1954	1955	1956	1938	1953	1954	1955	1956
Europa										
Bundesrep. Deutschl.[1])	31 879[2])	22 071	26 593	31 194	34 404	24 476[2])	16 952	20 451	22 101	23 180
Belgien	26 679	22 066	28 653	29 935	...	25 568	25 369	27 916	28 766	...
Dänemark[3])	9 372	10 433	11 514	12 278	...	5 233	6 211	6 019	6 626	...
Finnland	3 655	3 198	3 864	4 346	4 152	5 101	4 321	5 030	5 588	4 936
Frankreich	51 936	48 087	50 249	51 283	54 690	42 577	37 797	39 901	40 609	39 055
Griechenland[4])[5])	5 793	4 920	5 439	5 790	5 824	.	.	.	.	.
Großbritannien und Nordirland	68 373	69 435	72 377	79 275	77 138	58 881	50 173	51 145	50 126	49 916
Irland	8 248	7 489	8 028	8 302	8 103	5 285	4 807	4 942	4 962	5 228
Italien	21 072	27 773	30 040	32 907	34 197	14 411	18 185	19 498	21 161	20 797
Jugoslawien	5 402[4])	2 895[4])	2 030	2 454	2 517	5 811[4])	2 958[4])	1 444	1 657	2 044
Niederlande	27 607	33 246	37 389	44 077	50 249	23 151	25 590	29 188	31 423	31 813
Norwegen	5 435	5 835	6 233	6 768	6 814	7 648	8 244	8 858	9 104	9 852
Portugal[4])	.	7 292	7 798	7 962	8 225	.	.	.	.	.
Schweden	18 294	22 990	25 831	22 458	23 165	17 902	21 981	23 761	20 107	20 577
Spanien[6])	.	11 859	14 391	14 075	18 437	.	13 589	16 369	15 109	18 516
Türkei[4])	7 133[7])	3 955	3 846	3 992	3 162	.	3 211	2 871	2 616	2 405
Afrika										
Algerien	7 163	7 041	7 425	8 188	8 755	7 937	8 408	8 699	9 304	8 466
Kamerun, Franz.-[4])[8])	1 530	1 837	1 791	1 844	1 758	.	.	.	.	.
Nigerien[4])[9])	2 001	2 988	2 983	3 172	3 283	2 013	2 940	2 982	3 160	3 319
Südafrikanische Union[21])	8 695	8 675	9 106	9 306	13 851	8 808	8 346	8 586	8 674	13 115
Suezkanal, Durchgangsverkehr[4])[22])	12 590	34 700	38 600	43 700	...	13 238	35 500	38 800	43 800	...
Tunesien[4])[10])	4 824	4 283[8])	4 738[8]	4 812[8])	4 752	.	.	.	.	.
Westafrika, Franz.-[4])[8])[10])[11])	11 696	14 545	15 246	15 946	18 463	.	.	.	.	.
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Costa Rica[4])	1 588	1 883	1 959	1 797	916	.	.	.	.	.
Guatemala[4])	.	2 004	1 917	1 966	2 579	.	.	.	.	.
Kanada[12])	44 775[4])[13])	32 516	29 936	31 645	34 784	47 052[4])[13])	33 211	34 453	35 511	40 811
Mexiko	1 048	1 744	2 204	1 946	2 011	2 703	3 155	3 397	3 183	3 224
Panama-Kanal, Durchgangsverkehr[4])[14])	19 622	28 698	29 580	29 801	31 713	.	.	.	.	.
Vereinigte Staaten[15])	47 891	83 333	85 762	94 182	102 984	59 128	77 846	71 822	85 493	98 843
Südamerika										
Argentinien[4])	9 215	9 847	11 256	10 850	10 799	.	.	.	.	.
Brasilien[4])[10])	30 258	38 696	39 921	41 584	37 944	.	.	.	.	.
Chile[4])	.	.	.	.	.	2 709	3 239	3 187	2 895	3 027
Guayana, Brit.-	904[4])	1 135	1 204	1 223	1 187	905	2 378	2 306	2 283	2 198
Peru[4])[8])	16 470	13 465	14 492	14 772	...	16 455	13 337	14 536	14 715	...
Venezuela	4 508	11 706	13 493	...	...	17 094	47 202	63 627	...	...
Asien										
Birma[16])	3 735	1 253	1 489	1 359	1 374	4 333	1 750	1 801	1 908	1 895
Ceylon	10 951	8 794	9 200	8 905	7 055	10 697	8 465	8 301	8 002	5 953
Cypern	1 224	1 713	2 075	2 306	2 527	1 447	1 943	2 280	2 408	2 465
Hongkong[4])	14 739[17])	12 070	12 936	13 128	13 493	14 791[17])	12 028	12 911	13 120	13 454
Indien	9 125[18])	8 999	9 041	9 673	9 952	9 519[18])	10 619	9 605	8 431	8 843
Japan[4])	59 218[13])	22 347	22 820	24 377	29 276	58 739[13])	22 916	23 582	24 874	29 691
Malaya[19])	16 308[4])	13 706	14 766	15 928	...	16 344[4])	12 610	13 113	13 503	...
Australien und Ozeanien										
Australien[20])	5 911	7 312	7 736	9 162	10 095	6 078	6 504	6 179	6 157	6 887
Neuseeland	2 522	2 503	2 882	3 173	3 009	2 137	1 746	1 880	2 015	2 031

*) Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Handelsschiffe, die im Verkehr mit fremden Häfen mit Ladung zum Löschen angekommen und/oder nach Beladung abgegangen sind. Schiffe, die auf einer Reise mehrere Häfen des Berichtslandes angelaufen haben, sind in der Ankunft und im Abgang jeweils nur einmal gezählt. — [1]) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone sowie den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1937), z. Z. unter fremder Verwaltung. — [2]) Reichsgebiet, einschl. der Schiffe in Ballast. — [3]) Ohne internationalen Fährbootverkehr. — [4]) Einschl. Schiffe in Ballast. — [5]) Nur Hafen von Piräus (rund 80 vH des Gesamtverkehrs). — [6]) Einschl. Balearen. — [7]) Nur fremde Schiffe. — [8]) Einschl. Küstenschiffahrt. — [9]) Einschl. Brit.-Kamerun. — [10]) Ankünfte und Abgänge zusammen. — [11]) Ohne die kleineren Häfen. — [12]) Einschl. internationaler Verkehr auf den Großen Seen und dem St.-Lorenz-Strom. — [13]) Gesamtverkehr. — [14]) Verkehr in beiden Richtungen. Haushaltsjahre vom 1. 7. bis 30. 6. — [15]) Ohne USA-Besitzungen in Übersee, aber einschl. des internationalen Verkehrs auf den Großen Seen. — [16]) Ab 1953 Haushaltsjahre vom 1. 10. bis 30. 9. — [17]) Ohne Flußdampfer, Dschunken und Barkassen. — [18]) 1938 einschl. Pakistan. — [19]) Einschl. Singapur. — [20]) Haushaltsjahre vom 1. 7. bis 30. 6. — [21]) Ab 1955 einschl. Südwestafrika. — [22]) Gesamtverkehr 1956 81,0 Mill. NRT.

6. Bestand an Kraftfahrzeugen*) nach den letzten Ergebnissen

Land	Stichtag — Jahr	Bestand an Kraftfahrzeugen insgesamt	darunter Krafträder	darunter Personenkraftwagen	darunter Kraftomnibusse	darunter Lastkraftwagen	darunter Zugmaschinen	Personenkraftwagen auf 1 000 der Bevölkerung	Lastkraftwagen auf 1 000 der Bevölkerung	Krafträder auf 1 000 der Bevölkerung
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	1. 7. 57	6 137 190	2 388 035	2 456 288[1])	28 166	595 393	630 160	48	12	46
Saarland	1. 7. 57	108 025	43 603	43 192[1])	970	16 667	2 869	43	16	43
Berlin (West)	1. 7. 57	147 981	30 781	88 149[1])	1 089	25 181	1 621	38	11	14
Sowjetische Besatzungszone	1956[2])	247 000[3])	.	100 000	2 000	115 000	30 000	6	6	.
Belgien	1. 8. 56	959 947	243 625	538 873	4 235	145 630[4])	27 584[2])	60	16	27
Bulgarien	1956[2])	23 700[3])	.	6 000	1 700	10 000	6 000	1	1	.
Dänemark	31. 12. 56	543 456	125 652	248 676	3 291	107 993	57 098	56	24	28
Finnland	31. 12. 57	293 489[5])	86 252	126 864	4 965	64 729	.	30	15	20
Frankreich	1. 1. 57	7 350 349	1 650 000	3 862 805	34 654	1 365 203[4])	437 687	88	31	38
Griechenland	1956[2])	75 294	11 767	23 012	5 386	24 629	10 500	3	3	1
Großbritannien und Nordirland	30. 9. 56	6 720 094	1 072 921	3 914 153	79 595	1 216 192	388 649	76	24	21
Irland	1956[2])	239 581	26 539	140 433	1 372	43 132	28 105	48	15	9
Italien	31. 12. 56	3 422 750[6])	1 900 183	1 051 004	19 710	450 508	1 345[6])	22	9	39
Jugoslawien	31. 12. 56	62 216	15 575	14 664	2 701	21 112	6 134	1	1	1
Luxemburg	31. 12. 56	46 589	9 765	24 274	300	6 579	5 671	78	21	31
Niederlande	1. 8. 56	629 908	162 166	328 534	7 378	121 244	4 616[6])	30	11	15
Norwegen	31. 12. 56	293 532	60 582	135 278[1])	4 715	82 531	8 722[6])	39	24	17
Österreich	31. 10. 57	771 304	326 135	232 282	4 476	65 278	86 419	33	9	47
Polen	1956[2])	157 000	30 000	30 000	2 000	60 000	35 000	1	2	1
Portugal	1956[2])	186 778[7])	31 721	101 787	.	47 470	5 800	12	5	4
Rumänien	1956[2])	54 800	5 300	6 500	2 000	16 000	25 000	0	1	0
Schweden	30. 9. 57	1 382 665	264 802	842 034	8 278	114 555[4])	152 996	115	16	36
Schweiz	30. 9. 57	576 684[6])	161 204	346 650	2 730	47 370	1 106[6])	69	9	32
Spanien	1956[2])	410 621	139 000	130 334	9 463	100 074	31 750	4	3	5
Tschechoslowakei	1956[2])	415 500	160 000	110 000	3 500	75 000	67 000	8	6	12
Türkei (in Europa und Asien)	1956[2])	128 244	10 135	29 970	6 848	34 459	46 832	1	1	0
Ungarn	1956[2])	68 300	5 300	15 000	2 000	28 000	18 000	2	3	1
Sowjetunion	1956[2])	4 080 000[3])	.	400 000	30 000	2 700 000	950 000	2	13	.
Afrika										
Ägypten	1956[2])	123 360	13 270	73 700	5 729	18 661	12 000	3	1	1
Algerien	1956[2])	228 300[7])	37 000	110 500	.	59 300	21 500	11	6	4
Madagaskar	31. 12. 56	30 981	2 975	12 398	475	14 506[4])	627	3	3	1
Marokko (Mar. Fr.)	1956[2])	209 600	19 200	128 900	2 400	52 680	6 420	15	6	2
Rhodesien und Nyassaland, Föderation von	1956[2])	141 587	6 606	77 983	1 019	44 379	11 600	11	6	1
Südafrikanische Union	1956[2])	928 527	40 898	613 043	5 744	181 839	87 003	44	13	3
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Guatemala	1956[2])	34 791	4 271	17 072	1 981	10 267	1 200	5	3	1
Kanada	1956[2])	4 778 500	35 000	3 250 000	13 500	1 060 000	420 000	202	66	2
Kuba	1956[2])	220 790	10 888	142 742	5 218	48 942	13 000	22	8	2
Mexiko	1956[2])	653 300	12 879	339 310	24 605	237 325	39 181	11	8	0
Puerto Rico	1956[2])	108 340	2 473	73 530	794	30 343	1 200	32	13	1
Vereinigte Staaten	Anfang 1957	65 060 721[5])	460 000	54 126 857	145 432	10 328 432	.	322	61	3
Südamerika										
Argentinien	1956[2])	701 021	76 300	354 115	16 191	195 550	58 865	18	10	4
Brasilien	1956[2])	710 382	36 490	300 363	19 928	318 550	35 051	5	5	1
Chile	1956[2])	116 055	5 000	47 950	4 640	49 465	9 000	7	7	1
Kolumbien	1956[2])	193 287	1 987	84 500	14 600	73 400	18 800	7	6	0
Peru	1956[2])	152 163	2 643	89 006	5 609	48 286	6 619	9	5	0
Uruguay	1956[2])	114 550	3 500	52 100	1 990	45 960	11 000	20	18	1
Venezuela	1956[2])	362 548	12 000	208 087	9 070	124 391	9 000	35	21	2
Asien										
Ceylon	1956[2])	93 868	11 455	59 167	4 942	17 385	919	7	2	1
China (Volksrepublik)	1956[2])	143 500	2 000	25 000	3 000	110 000	3 500	0	0	0
China (Taiwan)	1956[2])	13 972	2 000	4 201	2 433	4 938	400	0	1	0
Hongkong	1956[2])	25 670[5])	1 566	20 048	637	3 419	.	8	1	1
Indien	1956[2])	391 431	33 927	186 202	42 006	105 296	24 000	0	0	0
Indonesien	1956[2])	210 919	85 100	68 566	10 225	46 028	1 000	1	1	1
Irak	31. 12. 56	40 229[5])	2 420	23 815	3 451	10 543	.	5	2	0
Iran	1956[2])	73 572	3 413	39 624	6 496	21 339	2 700	2	1	0
Israel	1956[2])	55 465	11 377	17 944	1 932	20 212	4 000	10	11	6
Japan	1956[2])	2 498 534	1 503 125	181 851	40 705	771 403	1 450	2	9	17
Libanon	1956[2])	34 471	950	26 965	1 322	4 784	450	19	3	1
Malaya	1956[2])	111 454	19 439	65 279	2 289	20 806	3 641	10	3	3
Pakistan	1956[2])	60 115	7 323	33 438	6 232	11 922	1 200	0	0	0
Philippinen	1956[2])	265 406	121 861	58 487	18 897[8])	59 078	7 083	3	3	5
Australien und Ozeanien										
Australien	1956[2])	2 546 876	170 214	1 470 483	8 215	665 621	232 343	156	71	18
Hawaii	1956[2])	192 985[5])	2 730	162 440	715	27 100	.	278	46	5
Neuseeland	1956[2])	645 536	20 702	430 232	2 983	145 511	46 108	198	67	10

*) Quellen: Wenn keine besondere Anmerkung, nationale Statistiken der einzelnen Länder. Die Zahlen der auf 1 000 der Bevölkerung entfallenden Kraftfahrzeuge wurden auf Grund der letzten verfügbaren Bevölkerungszählung oder -schätzung errechnet.
1) Einschl. Krankenkraftwagen und Kombinationskraftwagen. — 2) Aus: »The World Motor Census 1957« in »The American Automobile«, USA; Stand Ende 1956. — 3) Ohne Krafträder. — 4) Einschl. Sonderfahrzeuge. — 5) Ohne Zugmaschinen. — 6) Ohne landwirtschaftl. Zugmaschinen. — 7) Ohne Kraftomnibusse. — 8) Ende 1955.

7. Briefsendungen*) 1938 und 1954 bis 1956

Mill. Stück

Land	1938 Inlandsverkehr	1938 Auslandsverkehr aus dem Ausland	1938 Auslandsverkehr nach dem Ausland	1954 Inlandsverkehr	1954 Auslandsverkehr aus dem Ausland	1954 Auslandsverkehr nach dem Ausland	1955 Inlandsverkehr	1955 Auslandsverkehr aus dem Ausland	1955 Auslandsverkehr nach dem Ausland	1956 Inlandsverkehr	1956 Auslandsverkehr aus dem Ausland	1956 Auslandsverkehr nach dem Ausland
Europa												
Deutsches Reich[1])	7 408,7	153,6	361,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland[2])	.	.	.	5 254,5	240,8	248,2	5 652,1	249,8	258,9	6 172,2	238,9	275,9
Belgien	1 282	72	87	1 931	75	100	2 081	81	124	2 113	103	129
Dänemark[1])	300,6	21,6	19,6	410,4	29,3	26,2	420,4	31,6	26,8	420,5	33,6	28,7
Finnland	91,7	12,8	7,4	190,1	29,6	11,2	194,2	26,9	11,1	239,6	25,9	13,2
Frankreich	5 550	146	291	...	...	...	4 277	176	274	4 896	...	264
Griechenland	100,0	15,5	13,2	160,0	...	20,0	164,0	...	21,0	166,0	50,2	22,0
Großbritannien u. Nordirland[1])	7 935	215	305	9 032	300	470	9 227	304	475	...	...	...
Irland[1])	165,3	59,7	44,8	235,4	57,2	53,7	252,9	66,6	55,0	...	...	...
Jugoslawien	316,1	28,6	21,3	210,9	11,1	12,9	478,9	13,2	14,1	533,1	15,9	16,6
Luxemburg	20,0	10,2	6,0	34,2	14,5	6,5	29,3	14,9	7,0	31,5	15,0	8,7
Niederlande	1 097	59	63	1 593	77	109	1 631	78	108	...	...	...
Norwegen[3])	155,1	18,9	14,4	281,2	24,4	19,9	303,3	24,1	20,7	310,0	26,3	22,5
Österreich	594,2[4])	67,4[4])	108,1[4])	604,2	80,8	82,0	516,5	93,3	75,5	567,1	114,1	88,6
Portugal	184,4	16,0	10,6	258,8	30,6	36,1	288,9	31,5	43,3	314,9	33,7	51,0
Schweden	606,0	34,4	24,2	935,5	57,4	42,9	996,0	60,4	42,4	1 067,3	62,9	44,3
Schweiz	597,3	68,7	74,2	1 012,6	93,6	112,9	1 099,3	98,2	123,7	1 129,0	100,0	124,7
Spanien	435[4])	47[4])	33[4])	1 223	85	67	1 342	96	79	1 389	108	82
Türkei	77,3	8,2	10,6	276,9	31,6	23,4	219,5	21,5	16,5	162,9	25,6	8,8
Afrika												
Ägypten	124,7	21,0	15,2	167,5	33,2	21,5	175,4	34,9	23,2	184,7	38,7	24,4
Angola	1,2	1,0	0,6	...	...	...	6,7	6,9	3,6	7,7	8,8	4,7
Ghana[1])	5,2	2,5	1,5	26,4	5,6	4,8	29,9	6,1	5,8	36,8	17,5	5,7
Kenia, Uganda, Tanganjika	15,5	7,8	4,7	65,5	22,8	11,5	69,1	24,3	13,6	75,6	20,6	13,7
Kongo, Belgisch-[5])	3,4	3,9	1,7	33,1	17,1	7,4	41,8	16,4	7,8	41,4	14,2	7,6
Madagaskar	4,3	3,4	3,3	21,0	13,3	8,9	20,8	13,5	9,9	22,6	15,8	10,1
Marokko, (franz. Franc)	18,2	21,5	16,5	41,7	39,5	29,4	46,7	45,8	30,2	44,6	51,2	35,5
Marokko, (span. Pes.)	1,1	5,3	2,8	1,3	4,6	3,9	1,5	5,1	5,2	...	...	...
Nigerien	11,0[6])	4,9[6])	2,5[6])	51,1	24,6	15,0	58,4	24,7	11,3	103,0	24,5	9,1
Rhodesien, Nord-	2,2	4,8	2,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Rhodesien, Süd-	16,1	9,7	8,3	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Südafrikanische Union	324,0[7])	33,3[7])	19,5[7])	...	...	...	722,5	67,3	43,4	...	...	...
Westafrika, Franz.-	5,8	2,0	4,2	17,2	14,8	9,9	19,4	15,7	10,3	20,4	20,2	11,9
Amerika												
Nord- und Mittelamerika												
Kanada[1])[8])	1 350	.	.	.	.	.	3 043	.	.	3 043	.	.
Mexiko	282,7	25,9	26,5	516,2	93,0	100,5	530,7	100,8	91,3	579,0	117,6	111,2
Vereinigte Staaten[9])	26 042[10])	275,0	391,2	52 213[10])	735,4	491,1	55 234[10])	790,9	502,5	56 441[10])	...	...
Südamerika												
Argentinien	1 032	46	22	1 294	49	9	1 263	58	10	1 284	55	10
Brasilien	706	94	24	2 234	63	52	2 475	73	60	...	...	...
Asien												
Ceylon[1])	65,5	14,7	10,3	253,5	15,6	10,1	256,5	16,4	11,5	259,1	15,6	10,5
Israel	...	...	...	60,1	18,5	11,0	63,8	15,2	10,9	71,9	18,5	12,3
Kambodscha, Laos, Vietnam	36,1	10,2	6,2	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Malaya[11])	34,7	18,6	15,4	84,0	27,6	19,4	92,6	28,5	20,0	100,6	29,2	21,0
Pakistan	...	...	...	358,0	106,0	40,7	392,1	104,3	44,1	417,2	99,4	45,5
Australien und Ozeanien[9])												
Australien	971	49	41	1 440	97	50	1 479	104	54	1 551	115	58
Neuseeland	277,8	28,8	14,7	352,7	...	36,3	404,9	...	36,2	...	...	...

*) Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe sowie Luftpostbriefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, kleine Warenmustersendungen, Päckchen und Phonopost-Schallplattensendungen. Gebührenfreie Postsendungen sind inbegriffen, gewöhnliche Pakete, Wertpakete und -briefe ausgenommen. Transitpost ist unter Auslandsbriefen nicht erfaßt. Die Zahlen beziehen sich, soweit dies in Fußnoten nicht anders angegeben, auf Kalenderjahre. — [1]) Geschäftsjahre beginnen am 1. April des angegebenen Jahres. — [2]) Einschl. Berlin (West) — [3]) Ab 1953 enden die Geschäftsjahre am 30. Juni des angegebenen Jahres. — [4]) 1936. — [5]) Einschl. Ruanda-Urundi. — [6]) Einschl. Britisch Kamerun. — [7]) 1929. — [8]) In- und Auslandsverkehr insgesamt. — [9]) Geschäftsjahre enden am 30. Juni des angegebenen Jahres. — [10]) In- und Auslandsverkehr einschl. gewöhnl. Pakete und Wertpakete und -briefe. (Quelle: Statistical Abstract of the United States). — [11]) Einschl. Singapur.

8. Telegraphie und Fernsprechwesen 1955 und 1956*

Land	Telegramme[1]) insgesamt 1955	insgesamt 1956	davon Inlandsverkehr 1955	Inlandsverkehr 1956	Auslandsverkehr 1955	Auslandsverkehr 1956	Fernsprechwesen Sprechstellen[2]) 1955	Sprechstellen[2]) 1956
	1 000 Stück						Anzahl	
Europa								
Bundesrepublik Deutschland[3])	29 265	28 151	20 457	18 614	8 808	9 537	3 985 212	4 323 225
Belgien	7 018	6 907	4 238	4 125	2 780	2 782	877 702	931 494
Dänemark [4])[5])	3 554	3 444	1 477	1 385	2 077	2 059	893 862	920 202
Finnland	1 727	1 649	751	718	976	931	462 015	495 792
Frankreich[6])	24 975	21 202	16 272	12 387	8 703	8 815	3 116 697	3 313 426
Griechenland	6 173	6 331	5 073	5 149	1 100	1 182	121 644	136 835
Großbritannien und Nordirland[4])	41 270	37 408	20 547	16 844	20 723	20 564	6 830 392	7 166 925
Irland[4])	2 760	2 196	1 274	1 002	1 486	1 194	111 130	124 653
Italien[7])	40 888	43 762	34 424	36 604	6 464	7 158	2 187 000	2 443 853
Jugoslawien	4 722	5 032	3 944	4 195	778	837	160 609	175 341
Luxemburg	361	363	180	185	181	178	32 530	35 543
Niederlande	6 978	6 984	2 560	2 598	4 418	4 386	1 117 186	1 229 174
Norwegen[7])[8])	6 410	5 946	4 671	4 169	1 739	1 777	588 160	614 523
Österreich	4 378	4 669	2 289	2 482	2 089	2 187	507 149	540 542
Portugal	3 536	3 651	2 181	2 219	1 355	1 432	256 548	279 535
Schweden[7])[9])	7 279	7 229	4 305	4 241	2 974	2 988	2 219 791	2 312 918
Schweiz	4 872	4 956	829	842	4 043	4 114	1 214 640	1 293 743
Türkei	12 464	10 788	11 530	9 944	934	844	145 417	149 171
Afrika								
Marokko	1 765	2 042	326	372	1 439[8])	1 670	108 665	113 989
Südafrikanische Union[4])	14 192	14 823	11 725	12 329	2 467	2 494	613 525	665 669
Tunesien	919	1 043	154	165	765	878	32 634	33 710
Amerika								
Nord- und Mittelamerika								
Kanada[10])	19 664	20 125	17 426	17 713	2 238	2 412	4 147 315	4 500 124
Mexiko	...	...	...	...	...	...	357 426	383 257
Vereinigte Staaten[11])	169 375	167 672	153 179	150 424	16 196	17 248	56 243 000	60 190 000
Südamerika								
Argentinien	...	...	...	...	...	...	1 127 933	1 155 198
Peru	...	...	...	...	...	...	63 715	68 888
Asien								
Indonesien	3 922	3 618	2 759	2 842	1 163	776	72 869	79 181
Japan	84 695	87 905	80 654	83 990	4 041	3 915	3 123 449	3 486 821
Kambodscha und Vietnam	1 255	1 169	670	537	585	632	14 383	14 729
Australien und Ozeanien								
Australien[7])	22 713	22 600	22 713	22 600	...	...	1 587 082	1 703 622
Neuseeland	8 883	8 829	7 646	7 618	1 237	1 211	534 501	568 339

*) Die Zahlen beziehen sich, soweit dies in Fußnoten nicht anders angegeben, auf Kalenderjahre. — [1]) Im allgemeinen alle Telegrammarten einschl. Kabeltelegramme und Radiogramme; ohne Durchgangsverkehr. — [2]) Alle öffentlichen und privaten Fernsprechanschlüsse (einschl. Nebenanschlüsse), die einer zentralen Vermittlungsstelle angeschlossen sind. Die Länder unterscheiden sich voneinander sowohl in der Methode als auch im Erhebungszeitpunkt. — [3]) Einschl. Berlin (West). — [4]) Berichtsjahre, die jeweils am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. — [5]) Einschl. Färöer Inseln und Grönland. — [6]) Einschl. Algerien, Guadeloupe, Martinique, Franz. Guayana und Réunion. — [7]) Berichtsjahre enden jeweils am 30. Juni. — [8]) Nur gebührenpflichtige Telegramme. — [9]) Nur gebührenpflichtige Telegramme; ohne die Telegramme, die über die Telegraphenlinien der Eisenbahn laufen. — [10]) Alle auf dem Landwege empfangenen und versandten Telegramme sind als Inlandsverkehr nachgewiesen. — [11]) Telegramme nach Kanada, Mexiko, St. Pierre und Miquelon sind als Inlandsverkehr nachgewiesen.

9. Fremdenverkehr von Auslandsgästen

a) insgesamt 1953 bis 1956

Land des Reiseziels	Art der Erfassung[1])	Fremdenmeldungen der Auslandsgäste 1953	1954	1955	1956	Veränderungen gegenüber 1953 1954	1955	1956
		1 000 Personen				vH		
Bundesrepublik Deutschland	H	2 759	3 334	3 966	4 290	+ 20,8	+ 43,7	+ 55,5
Belgien	H	883	981	1 163	.	+ 11,1	+ 31,7	.
Dänemark	H	343	365	424	433	+ 6,4	+ 23,6	+ 26,2
Finnland	G	140	182	235	240	+ 30,0	+ 67,9	+ 71,4
Frankreich	G	3 190	3 600	4 010	4 305	+ 12,9	+ 25,7	+ 35,0
Griechenland	G	76	158	196	206	+107,9	+157,9	+171,1
Großbritannien	G	819	902	1 037	1 107	+ 10,1	+ 26,6	+ 35,2
Island	G	6	7	9	9	+ 16,7	+ 50,0	+ 0,0
Italien	G	7 682	9 328	10 786	12 665	+ 21,4	+ 40,4	+ 64,9
Jugoslawien	H	232	321	485	394	+ 38,4	+109,0	+ 69,8
Niederlande	H	737	954	1 045	1 118	+ 29,4	+ 41,8	+ 51,7
Norwegen	G	689	807	892	976	+ 17,1	+ 29,5	+ 41,7
Österreich	H	1 750	1 960	2 548	2 836	+ 12,0	+ 45,6	+ 62,1
Portugal	H	153	165	202	232	+ 7,8	+ 32,0	+ 51,6
Schweden	G	289	230	268	318	− 20,4	− 7,3	+ 10,0
Schweiz	H	3 218	3 434	3 704	3 831	+ 6,7	+ 15,1	+ 19,0
Spanien	G	992	1 095	1 513	1 719	+ 10,4	+ 52,5	+ 73,3
Türkei	G	70	71	79	114	+ 1,4	+ 12,9	+ 62,9

b) 1956 nach Herkunftsländern

1 000 Personen

Herkunftsland der Auslandsgäste	Fremdenmeldungen der Auslandsgäste in: Frankreich	Großbritannien	Italien	Spanien	Niederlande	Österreich	Schweiz	Bundesrepublik Deutschland
	nach Grenzregistrierung[1]) mit Angabe der Nationalität				nach Hotelregistrierung[1]) mit Angabe des Wohnsitzlandes			
Europa								
Bundesrepublik Deutschland	451	110	2 797	121	335[2])	1 370	948	—
Belgien und Luxemburg	898	47	475	.	105	76	225	355
Dänemark	35	19	231	.	34	60	46	385
Frankreich	—	153	1 751	691	105	194	667	295
Griechenland	14	5	88	.	.	14	13	27
Großbritannien	658	—	954	194	133	240	487[3])	373
Irland	22	.	40	.	3	2	.	6
Italien	285	31	—	43	23	147	339	149
Jugoslawien	14	3	56	.	.	15	5	.
Niederlande	380	73	485	60[4])	—	178	213	693
Norwegen	24	17	91	.	22	7	8	68
Österreich	60	12	2 060	.	10	—	88	200
Portugal	48	4	24	139	9[5])	2	10	8
Schweden	67	33	214	31[6])	60	63	56	355
Schweiz	374	29	1 953	44	41	121	—	304
Spanien	215	.	84	158[7])	.	11	50	39
Türkei	15	3	30	.	.	4	12	17
Übriges Europa	—	30	140	23	20	28	27	97
Amerika								
Kanada	40	59	107	.	15	11	23	34
Mittel- und Südamerika	60	14	87[8])	41	.	19	51	75
Vereinigte Staaten	637	255	684	130[9])	137	192	447	665
Übrige Länder	11	212	314	44	65	81	118	148
Insgesamt	**4 305**	**1 107**	**12 665**	**1 719**	**1 118**	**2 836**	**3 831**	**4 290**

Quellen: Statistische Berichte oder Jahrbücher der Länder, sowie die Berichte der OEEC TOU (55) 1, (56) 15 und (57) 16.

1) G = Grenzregistrierung. Jeder Reisende, der die Grenze überschreitet, wird als Fremder gezählt (ausgenommen Grenzgänger und Durchreisende) unabhängig von dem Grund der Reise, also auch einschl. der Personen, die bei Bekannten und Verwandten übernachten, sowie einschl. Campingtouristen, Tagesausflügler, Berufsreisende. — H = Hotelregistrierung. Doppelzählungen möglich, wenn während einer Reise mehrere Beherbergungsbetriebe besucht wurden. — 2) Einschl. 64 000 Fremdenmeldungen von Angehörigen der in der Bundesrepublik Deutschland stationierten ausländischen Streitkräfte. — 3) Einschl. Irland. — 4) Einschl. Belgien. — 5) Einschl. Spanien. — 6) Einschl. Norwegen und Dänemark. — 7) Im Ausland lebende Spanier. — 8) Argentinien, Brasilien und Venezuela. — 9) Einschl. Kanada und Mexiko.

H. Geld und Kredit

1. Stückgeldumlauf und Bankeinlagen*) 1938 und 1955 bis 1957**)

Land	Einheit	Stückgeldumlauf				Bankeinlagen			
		1938	1955	1956	1957	1938	1955	1956	1957
Europa									
Bundesrepublik Deutschland	Mill. Deutsche Mark	.	14 088[1])	14 925[1])	16 516[1])	.	14 979	16 281	18 476[1])
Belgien[2])	Mrd. Belg. Francs	22,0	110,8	114,4	113,9	19,7[3])	82,0	84,5	88,0
Dänemark	Mill. Dän. Kronen	425	2 054	1 980	1 910[26])	2 121[4])	5 414[4])	5 653[4])	5 992[4])[26])
Finnland	Mrd. Finnmark	2,3	49,4	53,0	50,5	2,8[3])	52,6[3])	58,1[3])	52,8[3])
Frankreich	Mrd. Franz. Francs	112[5])[6])	2 910[5])[6])	3 181[5])[6])	3 343[5])[6])[26])	80	3 059[7])	3 404[7])	3 799[7])[26])
Griechenland[8])	Mrd. Drachmen	.	4,91[5])	6,07[5])	...	.	3,25	3,10	...
Großbritannien u. Nordirland	Mrd. Pfund Sterl.	0,46	1,73	1,84	1,93[26])	1,19[9])	3,97[9])	3,92[9])	3,78[9])[26]
Irland	Mill. Ir. Pfund	18,2[5])	55,9	53,6	58,7[26])	22,4[10])	98,8[10])	101,1[10])	106,8[10])[26])
Island	Mill. Isl. Kronen	14[5])	308[5])	345[5])	350[5])	17[11])	374[12])	391[12])	442[12])
Italien	Mrd. Ital. Lire	19	1 693	1 838	1 718	21	2 848	3 089	3 031
Jugoslawien	Mrd. Jugosl. Dinar	.	87,60[5])	94,88[5])	96,74[5])	.	165,13[13])	149,40[13])	171,16[13])
Niederlande	Mill. Holl. Gulden	1 048	4 102	4 213	4 297	1 493	5 482	5 014	5 012
Norwegen	Mill. Norw. Kronen	455	3 183	3 360	3 188	1 036[10])	3 473[10])	3 505[10])	3 785[10])
Österreich	Mrd. Schilling	1,07[14])	13,33	14,34	15,54[26])	1,18[11])	15,28	15,37	16,61[26])
Portugal	Mrd. Escudos	2,25	10,43	10,82	10,50	.	11,78	13,01	12,83
Schweden	Mrd. Schwed. Kron.	1,04	5,36	5,64	5,87[26])	1,91	3,94	4,26	4,26[26])
Schweiz	Mill. Schw. Franken	1 978[5])	5 940[5])	6 240[5])	6 060	3 789[3])[12])	7 690[3])[12])	8 360[3])[12])	8 380[3])[12])
Spanien	Mrd. Pesetas	9,2[15])[5])[6])	43,0[16])[6])	56,1[16])[6])	63,7[16])[6])	.	71,3[3])	87,2[3])	89,3[3])
Türkei	Mill. Türk. Pfund	213[5])	1 820[5])	2 310[5])	...	217[3])[11])	3 062[16])	3 721[16])	...
Afrika									
Ägypten[27])	Mill. Ägypt. Pfund	25[5])	186	228	212[26])	.	183	199	219[26])
Südafrikanische Union	Mill. Südafr. Pfund	19,7	101,6	104,9	109,7[26])	77,7	316,8	334,2	331,6[26])
Amerika									
Nord- u. Mittelamerika									
Guatemala	Mill. Quetzales	9,0	52,0	58,9	58,1	5,3	34,7[17])	45,0[17])	46,8[17])
Kanada	Mill. Kanad. Dollar	.	1 551	1 606	1 667[26])	.	3 679	3 580	3 585[26])
Kuba	Mill. Kub. Pesos	42	396	414	418	88[4])[18])	466[4])	524[4])	574[4])
Mexiko	Mill. Mexik. Pesos	517	5 124	5 734	5 375	237	5 655	6 251	6 308
Vereinig. Staaten	Mrd. Dollar	5,8	28,3	28,3	28,8[26])	26,0[4])	109,9[4])	111,4[4])	108,9[4])[26])
Südamerika									
Argentinien	Mrd. Arg. Pesos	1,0	31,5	36,1	36,4	1,3[11])	19,8	24,1	27,3
Bolivien	Mrd. Bolivanos	0,28[6])	38,50[6])	146,30[6])	167,13[6])	0,17[12])	14,52	45,92	61,30
Brasilien	Mrd. Cruzeiros	3,58[6])	57,1[6])	67,5[6])	70,5[6])	8,54[12])	120,8	149,8	209,1
Chile	Mrd. Chilen. Pesos	0,72	40,03	57,35	69,90[26])	1,39	87,24	118,85	151,74[26])
Ecuador	Mill. Sucres	73	627	704	722[26])	58	566	654	691[26])
Kolumbien	Mill. Kolumb. Pesos	81,0	798	966	957	60,6	1 113	1 410	1 683
Paraguay	Mill. Guaranis	7,4[19])	850	1 129	1 148	5,0[4])[19])	589[4])[20])	809[4])[20])	743[4])[20])[26])
Uruguay	Mill. Urugay. Pesos	83,2[6])	452[6])	514[6])	495[6])	.	337[11])	376[11])	388[11])
Venezuela	Mill. Bolivares	174	1 034	1 112	1 286[26])	114	1 380	1 644	2 363[26])
Asien									
Ceylon	Mill. Ceylon-Rupien	34	398	408	429	94[21])	675[21])	719[21])	616[21])
Indien	Mrd. Ind. Rupien	1,69[22])	13,86	14,86	15,27[26])	1,36[22])	6,6	6,9	7,5[26])
Indonesien	Mrd. Rupiahs	240[23])	8,83	9,60	11,2	180[23])	3,96	4,29	4,3
Irak	Mill. Irak-Dinar	4,6[5])	43,1	48,5	49,9	1,6[24])[11])	22,0[24])	25,0[24])	26,1[24])
Iran	Mrd. Rials	0,83[6])[25])	9,72[6])	10,66[6])	10,69[6])	0,96	10,50	12,93	14,42
Israel	Mill. Israel. Pfund	4,7	172,5	228,3	229,2[26])	13,4[11])[4])	247,2[11])[4])	289,0[11])[4])	335,9[4])[11])[26])
Japan	Mrd. Yen	2,9[6])	649[6])	746[6])	642[6])	4,7[10])	1 049[10])	1 276[10])	1 162[10])
Pakistan	Mill. Pakist. Rupien	.	2 990	3 467	3 583[26])	.	1 552	1 471	1 672[26])
Philippinen	Mill. Philipp. Pesos	141	670	719	782[26])	73[4])[11])	666[4])	780[4])	817[4])[26])
Thailand (Siam)	Mill. Baht	145	5 176	5 421	5 358	51[11])[12])	1 739	1 884	2 217
Australien und Ozeanien									
Australien	Mill. Austr. Pfund	49	374	380	384[26])	141[28])	1 246[28])	1 223[28])	1 290[26])[28])
Neuseeland	Mill. Neuseel.-Pfund	14,4	73,7	72,2	72,8[26])	34,3	241,0	242,3	241,6[26])

*) Die Angaben über Stückgeldumlauf beziehen sich, wenn nicht besonders vermerkt, auf im Umlauf befindliche Noten und Münzen, ohne Bestände der Emissionsinstitute und Banken. Ebenso gelten Angaben über Bankeinlagen, wenn nicht besonders vermerkt, für nicht gesperrte Einlagen (Scheck-Depositen bzw. Sichteinlagen) bei Zentralbanken und Geschäftsbanken. Diese schließen ein: Einlagen bei Anstalten der Post, wenn über die Einlagen durch Scheck verfügt werden kann: Einlagen des Auslands. Ausgenommen sind: Zwischenbankliche Einlagen, Einlagen der öffentlichen Hand, Termineinlagen. — **) Stand Jahresende; für 1957 Juni, wenn nicht besonders vermerkt.

[1]) Banknoten, einschl. Berlin (West) und Scheidemünzen des Bundes; ohne Kassenbestände der Banken. — [2]) Ab 1955 einschl. Luxemburg. — [3]) Einschl. Einlagen der Geschäftsbanken bei der Zentralbank. — [4]) Nur Geschäftsbanken. — [5]) Einschl. Bestände der Geschäftsbanken. — [6]) Nur Notenumlauf. — [7]) Ab 1955 einschl. Einlagen bei den Banken des Saarlandes. — [8]) Im Mai 1954 erfolgte eine Abwertung auf $^1/_{1000}$ der alten Drachme. — [9]) Einschl. Sichteinlagen der Geschäftsbanken. — [10]) Nur Einlagen bei den Geschäftsbanken. — [11]) Einschl. Einlagen der öffentl. Hand. — [12]) Einschließl. zwischenbanklicher Einlagen. — [13]) Nur Sichteinlagen bei der Nationalbank. — [14]) 1937. — [15]) April 1937. — [16]) Einschl. der Münzbestände des Schatzamtes. — [17]) Einschl. Einlagen in Händen von Ausländern. — [18]) Einschl. zwischenbanklichen und Einlagen der öffentl. Hand. — [19]) 1939. — [20]) Einschl. Bank von Paraguay. — [21]) 1938: Sämtliche, ab 1955 beschränkte Einlagen der öffentlichen Hand eingeschlossen. — [22]) Einschl. Pakistan. — [23]) Millionen Rupiahs, März, 1938. — [24]) Einschl. Spareinlagen. — [25]) 20. März 1938. — [26]) Dezember. — [27]) Einschl. des Umlaufs ägypt. Stückgeldes im Sudan, aber ohne sudan. Bankeinlagen. — [28]) Sichteinlagen bei Geschäftsbanken.

2. Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1938 und 1954 bis 1957*)

umgerechnet auf Millionen US-Dollar

Land	Goldbestand[1])					Devisenbestand[2])				
	1938	1954	1955	1956	1957	1938	1954	1955	1956	1957
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	28,6[3])	626[3])	920[3])	1 484[3])	2 524[3])	79,6[4])	2 056[4])	2 201[4])	2 815[4])	3152[4])
Belgien	780[5])	778	929	928	915	1[6])	254	198	218	217
Dänemark	53,5	31,0	31,0	31,0	31,0	23,3[7])	112,4[7])	102,0[7])	100,1[7])	140,9[7])
Finnland	26,5[8])	31,2[8])	35,3[8])	35,3[8])	35,3[8])	48,5[9])	179,8	183,6	138,7	135,3
Frankreich[10])	2 784	1 369	2 076	1 356	775	.	.	.	.	.
Griechenland	26,8	10,8	10,9	9,4	11,3[34])	.	188,4	199,1	202,0	196,9[34])
Großbritannien und Nordirland	2 877[11])	2 762[12])	2 120[12])	2 133[12])	2 273[12])	.[13])	.	.	.	.
Irland	10	18	18	18	18	49[14])	242[14])	225[14])	216[14])	240[14])
Italien	193	346	352	338	452	8	695	885	970	1080
Jugoslawien	.	14	16	18	18[34])	.	9	12	25	23[34])
Niederlande	998	796	865	844	744	5	480	412	228	312
Norwegen	83,8	44,0	45,2	50,3	44,9	44,5[15])	93,8[15])	120,1[15])	128,5[15])	139,3
Österreich	.	62	71	71	103	.	350	290	335	407
Portugal	86	429	428	448	461	.	227	244	244	220[34])
Schweden[16])	321	265	276	266	219	191	214	194	207	237
Schweiz	701	1 513[17])	1 597[17])	1 676[17])	1 718[17])	66	324	259	218	...
Spanien	525[18])	56	57	57	57	6	.	.	.	.
Türkei	29	144	144	144	144	5	62	67	86	172
Afrika										
Ägypten	55	174	174	188	188	40[16])	558[16])	467[16])	378[16])	277[16])
Südafrikanische Union	220[17])	199[17])	212[17])	224[17])	217[17])	39[19])	217[19])	156[19])	148[19])	72[19])
Amerika										
Nord- und Mittelamerika										
Guatemala	6,7	27,2	27,2	27,2	27,3	2,5[20])	11,5[20])	27,1[20])	42,7[20])	46,6[20])
Kanada	186	1 073	1 134	1 103	1 100	34[21])	882[21])	776[21])	841[21])	736[21])
Kuba	1[22])	186[22])	136[22])	136[22])	136[22])	1[23])	269[23])	357[23])	343[23])	305[23])
Mexiko[24])	28	62	141	166	164[34])	13[20])	139[20])	276[20])	343[20])	257[20])[34])
Vereinigte Staaten	14 592[25])	21 793[25])	21 752[25])	22 058[25])	22 857[25])	.	.	.	.	.
Südamerika										
Bolivien	3,4	4,9	0,1	1,0	0,8	1,3	6,2	6,4	3,2	1,4[34])
Brasilien[26])	32	322	323	324	324	26	161	168	288	150
Chile[27])	30,1	42,5	44,4	45,7	40,2	.	— 3,1[20])	38,5[20])	30,6[20])	5,6[20])
Ecuador	3,4	22,9	22,9	21,7	21,6	0,4[20])	15,6[20])	10,8[20])	10,0[20])	17,4[20])
Kolumbien	24	86	86	57	62	3[20])	172[20])	50[20])	74[20])	83[20])
Paraguay	0,05[28])	0,19	0,19	0,18	0,16[34])	0,51[28])	4,18	5,32	8,27	8,64[34])
Uruguay	72	227	216	186	183[34])	— 5[9])	— 49[9])	— 74[9])	— 40[9])	...
Asien										
Indien[29])	.	247	247	247	247	.	1 535[30])	1 544[30])	1 113[30])	625[30])
Indonesien	80	81	81	45	39	.	167	226	209	182
Irak[31])	.	—	8	14	14[34])	4,4[28])	233	286	339	242
Iran	26	138	138	138	138	12	48	67	91	107
Israel	.	.	.	.	.	.	28,6	54,4	58,8	57,4
Japan	230	21[32])	23[32])	23[32])	23[32])	59	1 001	1 316	1 484	996
Pakistan	.	38	48	49	49	.	290	322	324	242
Thailand	.	113	112	112	112	.	160[16])[20])	186[16])[20])	199[16])[20])	217[16])[20])
Australien u. Ozeanien										
Australien[33])	6	138	144	107	126	275	995	691	845	1195
Neuseeland	23	33	33	33	33	21	206	146	160	105

*) Stand am Jahresende.

1) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben über die Goldbestände auf solche der Zentralnotenbanken und des Schatzamtes. Die Goldeinlagen bei dem Internationalen Währungsfonds sowie bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Goldbeständen des betreffenden Landes nicht eingeschlossen. Die Umrechnung der Goldbestände in US-Dollar erfolgte zum Satz von 35 US-Dollar je troy-ounce (1 troy-ounce = 31,103 496 g). — 2) Die Angaben über die Devisenbestände beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf die kurzfristigen ausländischen Brutto-Guthaben der Zentralnotenbanken. Diese Guthaben setzen sich in der Regel zusammen aus ausländischen Zahlungsmitteln, Einlagen bei ausländischen Banken, Aktivsalden aus Zahlungs- und Verrechnungsabkommen sowie Auslandswechseln und kurzfristigen Schuldverschreibungen des Auslandes usw. Einlagen in US-Dollar bei dem Internationalen Währungsfonds sowie der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Devisenbeständen des betreffenden Landes nicht inbegriffen. — 3) Goldbestände 1938 der Deutschen Reichsbank, 1954 bis 1956 der Bank deutscher Länder, ab 1957 der Deutschen Bundesbank. — 4) Guthaben bei ausländischen Banken, Sorten, ausländische Wechsel und Schecks: 1938 der Deutschen Reichsbank, 1954 die Bank deutscher Länder. — 5) Stand 25. 12.— 6) 1937. — 7) Bestände der Nationalbank. — 8) Bestände der Bank von Finnland; die Bestände des Schatzamtes betrugen 1938 = 2,4 Mill. US-Dollar. — 9) Netto-Bestände. — 10) Sämtl. öffentl. Goldbestände und ausländ. Devisenguthaben. — 11) 1938: Bestand des Währungsausgleichsfonds und der Bank of England; ab 1945 wurden alle Goldbestände der Bank of England, mit Ausnahme eines Goldbestandes im Werte von 1 Mill. Dollar, auf den Währungsausgleichfonds übertragen. — 12) Ab 1954 Bestände in Gold, US-Dollar und Canad. Dollar. — 13) Vergleiche Fußnoten — 11) und 12). — 14) Sterlingbestände der Zentralbank von Irland; einschl. einiger Schuldverschreibungen mit Fälligkeit über 1 Jahr. — 15) Nur Bank von Norwegen, ohne Bestände der Regierung, einschl. ausl. Investitionen. — 16) Einschl. ausländ. Investitionen. — 17) Einschl. Bestände des Schatzamts. — 18) 30. April. — 19) Bestände der Regierung und der Reservebank. — 20) Hauptsächlich US-Dollar. — 21) Bestände der Bank von Canada und der Regierung, hauptsächlich US-Dollar. — 22) 1938: Bestände des Schatzamtes; danach Bestände der Nationalbank, hauptsächlich US-Dollar. — 23) Bestände der Nationalbank, hauptsächlich US-Dollar und des Währungsstabilisierungsfonds, einschl. ausl. Investitionen. — 24) Bestände der Bank von Mexiko. — 25) Bestände des Schatzamtes und des Stabilisierungsfonds. — 26) Bestände des Banco do Brasil. — 27) Bestände der Zentralbank und des Amortisationsfonds. — 28) 1939. — 29) Ab 1954 ohne Pakistan. — 30) Vorwiegend Sterlingbestände einschl. einiger langfristiger Schuldverschreibungen. — 31) 1938: Bestände des Iraq Currency Board; ab 1954 Bestände der Nationalbank. — 32) Nur Bestände der Regierung. — 33) Gesamte Bestände der Regierung einschl. Bestände der Geschäftsbanken. Devisenbestand: Netto; einschl. einiger langfristiger Schuldverschreibungen.

3. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 1953 bis 1957*)

Land	1953		1954		1955		1956		1957	
	%	seit	%	seit	%	seit	%	seit	%	seit
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	(4) 3½	(8. 1. 1953) 11. 6. 1953	3	20. 5. 1954	3½	4. 8. 1955	(4½) (5½) 5	(8. 3. 1956) (19. 5. 1956) 6. 9. 1956	(4½) 4	(11. 1. 1957) 19. 9. 1957[1]
Belgien	2¾[2]	29. 10. 1953	2¾[2]	29. 10. 1953	3[2]	4. 8. 1955	3½[2]	6. 12. 1956	4½[2]	25. 7. 1957
Bulgarien	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948	3½	27. 7. 1948
Dänemark	4½	23. 9. 1953	5½	23. 6. 1954	5½	23. 6. 1954	5½	23. 6. 1954	5½	23. 6. 1954
Finnland	5¾	16. 12. 1951	5	1. 12. 1954	5	1. 12. 1954	6½	19. 4. 1956	6½	19. 4. 1956
Frankreich	3½	17. 9. 1953	(3¼) 3	(4. 2. 1954) 2. 12. 1954	3	2. 12. 1954	3	2. 12. 1954	(4) 5	(11. 4. 1957) 12. 8. 1957
Griechenland	12	12. 7. 1948	10	1. 1. 1954	9	1. 1. 1955	10	1. 5. 1956	10	1. 5. 1956
Großbritannien und Nordirland	3½	17. 9. 1953	3	13. 5. 1954	(3½) 4½	(27. 1. 1955) 24. 2. 1955	5½	16. 2. 1956	(5) 7	(7. 2. 1957) 19. 9. 1957
Irland	3½	25. 3. 1952	3	25. 5. 1954	4	19. 12. 1955	5	26. 5. 1956	6	30. 9. 1957
Island	7	2. 4. 1952	7	2. 4. 1952	7	2. 4. 1952	7	2. 4. 1952	7	2. 4. 1952
Italien	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950
Jugoslawien	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948
Niederlande	2½	7. 4. 1953	2½	7. 4. 1953	2½	7. 4. 1953	(3) (3¼) 3¾	(7. 2. 1956) (25. 8. 1956) 22. 10. 1956	(4¼) 5	(17. 7. 1957) 16. 8. 1957
Norwegen	2½	9. 1. 1946	2½	9. 1. 1946	3½	14. 2. 1955	3½	14. 2. 1955	3½	14. 2. 1955
Österreich	(5½) (5) 4	(22. 1. 1953) (26. 3. 1953) 24. 9. 1953	3½	3. 6. 1954	(4½) 5	(20. 5. 1955) 17. 11. 1955	5	17. 11. 1955	5	17. 11. 1955
Polen	6	1. 8. 1947	6	1. 8. 1947	6	1. 8. 1947	6	1. 8. 1947	6	1. 8. 1947
Portugal	2½	12. 1. 1944	2½	12. 1. 1944	2½	12. 1. 1944	2½	12. 1. 1944	2½	12. 1. 1944
Rumänien	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948
Schweden	2¾	20. 11. 1953	2¾	20. 11. 1953	3¾	19. 4. 1955	4	22. 11. 1956	5	11. 7. 1957
Schweiz	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	1½	26. 11. 1936	2½	15. 5. 1957
Spanien	4	22. 3. 1949	3¾	1. 7. 1954	3¾	1. 7. 1954	4¼	10. 9. 1956	5	22. 7. 1957
Tschechoslowakei	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945	2½	28. 10. 1945
Türkei	3	26. 2. 1951	3	26. 2. 1951	4½	28. 6. 1955	6	6. 6. 1956	6	6. 6. 1956
Ungarn	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947
Afrika										
Ägypten	3[3]	15. 11. 1952	3[3]	15. 11. 1952	3[3]	15. 11. 1952	3[3]	15. 11. 1952	3[3]	15. 11. 1952
Südafrikanische Union	4	27. 3. 1952	4	27. 3. 1952	4½	29. 9. 1955	4½	29. 9. 1955	4½	29. 9. 1955
Amerika										
Nord- u. Mittelamerika										
Costa Rica	4	1. 2. 1950	5	1. 4. 1954	5	1. 4. 1954	5	1. 4. 1954	5	1. 4. 1954
Kanada	2	17. 10. 1950	2	17. 10. 1950	(1½) (2) (2¼) 2¾	(14. 2. 1955) (5. 8. 1955) (12. 10. 1955) 19. 11. 1955	(3) (3¼) 3½	(5. 4. 1956) (10. 8. 1956) 18. 10. 1956	3,87[4]	27. 12. 1957
Mexiko	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942	4½	4. 6. 1942
Salvador	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950	4	4. 1957
Vereinigte Staaten (New York)	2	16. 1. 1953	(1¾) 1½	(5. 2. 1954) 16. 4. 1954	(1¾) (2) (2¼) 2½	(15. 4. 1955) (5. 8. 1955) (9. 9. 1955) 18. 11. 1955	(2¾) 3	(13. 4. 1956) 24. 8. 1956	(3½) 3	(23. 8. 1957) 15. 11. 1957
Südamerika										
Argentinien	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946
Bolivien	6[5]	30. 9. 1950	6[5]	30. 9. 1950	6[5]	30. 9. 1950	6[5]	30. 9. 1950	6[5]	30. 9. 1950
Brasilien	6[5]	2. 2. 1945	8[5]	1. 5. 1954	(6)[5] (8)[5] 6[5]	(7. 5. 1955) (1. 12. 1955) 30. 12. 1955	6[5]	30. 12. 1955	6[5]	30. 12. 1955
Chile	8	28. 3. 1951	8	28. 3. 1951	9	1. 2. 1955	12	1. 1. 1956	12	1. 1. 1956
Ecuador	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948
Kolumbien	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933
Peru	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947
Venezuela	2[5]	8. 5. 1947	2[5]	8. 5. 1947	2[5]	8. 5. 1947	2[5]	8. 5. 1947	2[5]	8. 5. 1947
Asien										
Birma	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948
Ceylon	3	23. 7. 1953	2½	11. 6. 1954	2½	11. 6. 1954	2½	11. 6. 1954	2½	11. 6. 1954
Indien	3½	15. 11. 1951	3½	15. 11. 1951	3½	15. 11. 1951	3½	15. 11. 1951	4	16. 5. 1957
Iran	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948
Japan	5,84	1. 10. 1951	5,84	1. 10. 1951	7,30	10. 8. 1955	7,30	10. 8. 1955	(7,665) 8,395	(20. 3. 1957) 8. 5. 1957
Pakistan	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948
Australien und Ozeanien										
Australien	4¾[6]	8. 1952	4¾[6]	8. 1952	4¾[6]	8. 1952	4¾[6]	8. 1952	4¾[6]	8. 1952
Neuseeland	1½	26. 7. 1941	(3½) 4	(12. 4. 1954) 26. 11. 1954	(5) (6) 7[7]	(1. 7. 1955) (5. 9. 1955) 18. 10. 1955	7[7]	18. 10. 1955	7[7]	18. 10. 1955

*) Stand am Jahresende. Sofern sich der Diskontsatz in einem Jahr mehrmals geändert hat, sind die Zwischentermine in Klammern gesetzt.

1) 3½ seit 16. 1. 1958. — 2) Satz für akzeptierte Tratten, die bei einer Bank domiziliert sind, und für Lagerscheine. — 3) Handelswechsel mit Bankunterschrift. — 4) Flexibler Diskontsatz. — 5) Rediskontsatz. — 6) Überziehungssatz der »Commonwealth Bank«. — 7) Mindestdiskontsatz.

4. Diskontsätze für Schatzwechsel*) 1938 und 1954 bis 1957

in %

Land	Diskontsätze		1938	1954	1955	1956	1957
Europa							
Deutsches Reich[1])	Tap rates	1—3 Monate	2,875	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland[1])	Tap rates	2½—3 Monate	.	2,625	3,375	4,75	
Belgien	Tap rates	4 Monate	2,03[2])	1,31	1,31	1,31	1,76
Frankreich	Tap rates	2½—3½ Monate	2,60	...	3,73	...	...
Großbritannien und Nordirland[3])	Tender rates	3 Monate	0,61	1,80	3,73	4,93	4,80
Italien	Tap rates	3—4 Monate	.	2,75	2,75	2,75	2,75
Niederlande	Tender rates[4])	3 Monate	0,21	0,55	0,96	2,39	4,07
Afrika							
Ägypten	Tender rates	3 Monate	.	0,78	0,75	0,91	1,01
Südafrikanische Union	Tap rates	3 Monate	0,75	1,94	2,56	3,23	3,25
Amerika							
Argentinien	Tender rates	3 Monate	2,39	1,49	1,49	1,49	...
Kanada[5])	Tender rates	3 Monate	0,59	1,44[6])	1,62	2,92	3,76
Vereinigte Staaten[7])	Tender rates	3 Monate	0,05	0,95	1,75	2,66	3,26
Asien							
Ceylon[8])	Tender rates		.	1,69	0,78	0,68	0,88
Australien und Ozeanien							
Australien	Tap rates	3 Monate	1,75	1,00	1,00	1,00	1,00

*) Die Reihen stellen die jahresdurchschnittlichen Diskontsätze der Schatzwechsel dar, die fortlaufend (Tap rates) oder zu einem bestimmten Datum (Tender rates) ausgegeben werden. — [1]) Stand am Jahresende. — [2]) 1938: Tender rates auf Dreimonatswechsel. — [3]) Gewogenes Mittel der Diskontsätze der innerhalb einer Periode neu ausgegebenen Schatzwechsel. — [4]) Ungewogenes Mittel aus den Diskontsätzen der in Umlauf befindlichen Schatzwechsel. — [5]) Gewogenes Mittel der Diskontsätze neuer Dreimonatswechsel am Monatsletzten. — [6]) Gewogenes Mittel der Diskontsätze sämtlicher ausgegebenen Schatzwechsel. — [7]) Ungewogenes Mittel der Diskontsätze von Schatzwechseln, die in einer Periode ausgegeben werden.

5. Kursindex von Industrieaktien*) 1938 und 1954 bis 1957

1950 = 100

Land	Zahl der Aktien	Jahresdurchschnitt				
		1938	1954	1955	1956	1957
Europa						
Belgien[1])	400—500	56	135	170	187	183
Dänemark[2])	21	68	96	104	116	121
Finnland[3])	10	26	149	225	335	297
Frankreich[4])	124	8	233	343	363	492
Großbritannien und Nordirland[5])	96	78	135	155	144	152
Irland[1])[6])	...	72	84	88	80	73
Italien[6])[8])	40	8	169	238	232	260
Niederlande[8])	27	62	123	154	161	141
Norwegen[9])	56	61	119	132	143	137
Österreich[9])	36	39[10])	239	358	492	453
Portugal[6])[8])	19	114	162	172	175	171
Schweden[6])[7])	...	66	152	164	158	165
Schweiz[3])	36	86	126	149	165	164
Spanien[6])[8])	29	.	123	150	195	...
Afrika						
Ägypten[7])	...	60	78	93	98	94
Südafrikanische Union[8])	40	56	80	84	77	79
Amerika						
Nord- und Mittelamerika						
Kanada[11])	76	74	143	188	221	211
Mexiko[8])	...	20	149	164	194	213
Vereinigte Staaten[12])	425	57	165	231	270	259
Südamerika						
Argentinien[6])[8])	16	19[13])	158	238	240	...
Kolumbien[6])[8])	27	75	106	113	128	...
Venezuela[7])	9	48	127	127	128	...
Asien						
Indien[8])	...	.	105	116	124	102
Japan[8])	225	.	229	219	287	306
Australien und Ozeanien						
Australien[8])	23	51	95	105	102	109
Neuseeland[7])	23	67	90	97	98	...

*) Errechnet aus den Kursnotierungen ausgewählter Stammaktien, die an den führenden Börsen des betreffenden Landes gehandelt werden. Soweit möglich, sind die Aktien von Gesellschaften der Versorgungswirtschaft, des Verkehrs, des Handels und der Geldinstitute ausgenommen. Die Zahlen wurden errechnet von der ursprünglichen Basis 1953 = 100. — [1]) Durchschnitt aus den Notierungen am Monatsersten als Vormonatszahl gerechnet. — [2]) Durchschnitt aus den höchsten und niedrigsten Monatsnotierungen. — [3]) Durchschnitt der Freitagsnotierungen. — [4]) Notierungen am letzten Freitag im Monat. — [5]) Notierungen am letzten Donnerstag im Monat. — [6]) Gesamtindex. — [7]) Notierungen am Monatsende. — [8]) Durchschnitt der Tagesnotierungen. — [9]) Notierungen in der Mitte des Monats. — [10]) März. — [11]) Durchschnitt der Donnerstagsnotierungen. — [12]) Durchschnitt der Mittwochsnotierungen. — [13]) Dezember.

6. Internationale Devisen

Lfd. Nr.	Land	Währungseinheit	Paritäten je Währungseinheit[1]) g Feingold[4])	Paritäten je Währungseinheit[1]) US-Cents	Kursart	Inländische 1955 US-
	Europa					
1	Bundesrepublik Deutschland	Deutsche Mark	0,211588	23,8095 [5])	amtlich	23,81
2	Belgien	Belg. Franc	0,0177734	2,000 [5])		2,000
3	Dänemark	Dän. Krone	0,128660	14,4778 [5])		14,48
4	Finnland	Finnmark	0,00277710	0,313 [5])		0,4348
5	Frankreich	Franz. Franc	—	0,238 [7]) [8])	amtlich	0,2857
6	»	» »	—		frei[9])	
7	Griechenland	Drachme	—	3,333 [8])		3,333
8	Großbritannien und Nordirland	Pfund Sterling	2,48828	280,000 [5])		280,000
9	Irland	Irische Pfund	—	280,000		280,000
10	Italien	Italienische Lira	.	0,1600[8]) [10])	amtlich frei[9])	0,1600
11	Jugoslawien	Jugoslawische Dinar	0,00296224	0,333333 [5])		0,3333
12	Luxemburg	Luxemb. Franc	0,0177734	2,000 [5])		2,000
13	Niederlande	Holl. Gulden	0,233861	26,3158 [5])		26,32
14	Norwegen	Norw. Krone	0,124414	14,0000 [5])		14,00
15	Österreich	Schilling	0,0341796	3,84615 [5])	amtlich	3,846
16	Portugal	Escudo	—	3,478		3,478
17	Schweden	Schwed. Krone	0,171783	19,3304 [5])		19,33
18	Schweiz	Schweiz. Franken	—	22,86854	amtlich	23,34
19	Spanien	Peseta	—	2,174	Exp. Grundkurs[11])	3,287
20	»	»	—	—	Import[11])	2,567
21	Tschechoslowakei	Tschechosl. Krone	—	13,8888 [12])		—
22	Türkei	Türk. Pfund	0,317382	35,7143 [5])		35,71
	Afrika					
23	Ägypten	Ägypt. Pfund	2,55187	287,157 [5])		287,200
24	Südafrikanische Union	Südafrik. Pfund	2,48828	280,000 [5])		280,000
	Amerika					
	Nord- und Mittelamerika					
25	Kanada	Kanad. Dollar	—	101,688 [8])		101,4
26	Mexiko	Mexik. Peso	0,0710937	8,0000 [5])		8,00
	Südamerika					
27	Argentinien	Argent. Peso	—	.	Vorzugskurs	20,00 [13])
28	»	» »	0,0493706	5,55556 [5])	Grundkurs	13,33 [13])
29	»	» »	—	.	frei[9])	7,17 [13])
30	Brasilien	Cruzeiro	0,0480363	5,40541 [5])	Export Kaffee[11])	2,698
31	»	»	—	—	frei[9])	1,498
32	Chile	Chilen. Peso	0,00807883	0,909 [5])	Grundkurs	0,330 [14])
33	»	» »	—	—	frei[9])	0,185
34	Ecuador	Sucre	0,0592447	6,66667 [5])	amtlich	6,601
35	Paraguay	Guarani	0,0148112	1,66667 [5])	amtlich	4,76
36	Venezuela	Bolivar	0,265275	29,8507 [5])	amtlich	29,85
	Asien					
37	Hongkong	Hongkong-Dollar	0,155517	17,5000 [5])	amtlich	17,30
38	»	»	—	—	frei[9])	16,92
39	Indien	Ind. Rupie	0,186621	21,0000 [5])		21,00
40	Indonesien	Rupiah	—	8,77193 [5])		8,772
41	Iran	Rial	0,0117316	1,320 [5])		1,316
42	Japan	Yen	0,00246853	0,27778 [5])		0,2778
43	Pakistan	Pakist. Rupie	0,186621	21,0000	amtlich	30,22 [15])
44	Philippinen	Philipp. Peso	0,444335	50,0000[5])		50,00
	Australien und Ozeanien					
45	Australien	Austral. Pfund	1,99062	224,0000 [5])		224,00
46	Neuseeland	Neuseel.-Pfund	—	280,0000		280,00

) Kaufkraft der Währungen vergleiche Seite 144.

[1]) Nach dem letzten Stand: Dezember 1957. — [2]) Monats- bzw. Jahresdurchschnitt. Wenn nicht anders vermerkt, basieren die Angaben Quelle: Monthly Bulletin of Statistics, Statistical Office of the United Nations. — [3]) Monats- bzw. Jahresdurchschnitt auf Grund der Ver Internationalen Währungsfonds vereinbart. — [6]) Ab 16. September 1957. — [7]) Nach dem US-$-Richtkurs (cours de reference in Paris): Goldparität. — [9]) Fluktuierender Börsen- oder Marktkurs. — [10]) Schwankende Kursfestsetzung des amtlichen Kurses in den Grenzen zwischen staffelte Wechselkurse im Devisensystem. — [12]) Die Währung ist an den Rubel der Sowjetunion gebunden. Währungsparität zum Rubel:

kurse 1955 bis 1957*)

Verkaufskurse[2])				Mittelkurse in New York[3])					Lfd. Nr.
1956	1957	1957 Juni	1957 Dezember	1955	1956	1957	1957 Juni	1957 Dezember	
Cents									
23,81	23,81	23,81	23,81	23,85	23,936	23,7404	23,6815	23,7283	1
2,000	2,000	2,000	2,000	1,992	2,0041	1,991	1,988	2,000	2
14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	3
0,4348	0,3125 [6])	0,4348	0,3125	0,435	0,435	0,399	0,435	0,312	4
0,2857	0,2381 [7])	0,2857	0,2381	0,2856	0,2857	0,2671	0,2858	0,2381	5 6
3,333	3,333	3,333	3,333	3,333	3,333	3,333	3,333	3,333	7
280,000	280,000	280,000	280,000	279,166	279,575	279,353	279,039	280,591	8
280,000	280,000	280,000	280,000	.	.	.	.	.	9
0,1600	0,1600	0,1600	0,1600	0,1601	0,1601	.	.	.	10
0,3333	0,3333	0,3333	0,3333	.	.	.	.	.	11
2,000	2,000	2,000	2,000	—	—	—	—	—	12
26,32	26,32	26,32	26,32	26,24	26,1198	26,1808	26,1125	26,3779	13
14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,008	14,01	14,01	14,01	14
3,846	3,846	3,846	3,846	.	.	.	.	.	15
3,478	3,478	3,478	3,478	3,495	3,496	3,495	3,495	3,495	16
19,33	19,33	19,33	19,33	19,33	19,333	19,33	19,33	19,33	17
23,34	23,34	23,34	23,34	23,332	23,338	23,3326	23,3375	23,3375	18
3,287	2,381	2,381	2,381	.	.	.	.	.	19
2,567	2,366	2,366	2,366	.	.	.	.	.	20
—	—	—	—	13,88	13,88	.	.	.	21
35,71	35,71	35,71	35,71	35,71	35,71	.	.	.	22
287,200	287,200	287,200	287,200	288,207	288,00	.	.	.	23
280,000	280,000	280,000	280,000	279,609	279,994	279,785	279,487	281,03	24
101,6	101,523	104,932	101,523	101,479	101,757	104,325	104,9065	102,47	25
8,00	8,000	8,000	8,000	8,008	8,006	8,01	8,01	8,01	26
} 5,56	5,56	5,56	5,56	.	.	.	.	.	27 28
2,67	2,700	2,381	2,703	6,491	2,84	2,5175	2,4863	2,7033	29
2,698	2,698	2,698	2,698	.	.	.	.	.	30
1,523	1,105	1,408	1,105	1,355	1,371	1,3545	1,3693	1,1262	31
0,183	0,145	0,167	0,145	0,51	.	.	.	.	32
0,167	0,129	0,134	0,129	.	0,253	.	0,18	0,15	33
6,601	6,601	6,601	6,601	6,67	6,67	6,67	6,67	6,67	34
1,67	1,67	1,67	1,67	.	.	.	.	.	35
29,85	29,85	29,85	29,85	29,975	29,975	29,975	29,975	29,975	36
17,12	17,04	17,18	17,04	17,456	17,382	17,398	17,40	17,40	37
16,23	17,01	16,23	17,01	.	.	.	.	.	38
21,00	21,00	21,00	21,00	20,934	20,9597	20,9396	20,9120	21,0295	39
8,772	8,772	8,772	8,772	.	.	.	.	.	40
1,316	1,316	1,316	1,316	.	.	.	.	.	41
0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	.	.	.	42
21,00	21,00	21,00	21,00	.	.	.	.	.	43
50,00	50,00	50,00	50,00	49,84	49,859	49,917	49,95	49,75	44
224,00	224,00	224,00	224,00	223,271	223,770	223,543	223,227	224,60	45
280,00	280,00	280,00	280,00	278,241	278,658	278,461	278,288	279,69	46

auf offiziellen Verkaufskursen des Inlandsmarktes. Unter Verkaufskurs wird in der Regel der Abgabekurs der Notenbanken verstanden. öffentlichungen der Dresdner Bank. — [4]) Auf der Grundlage 1 Dollar = 0,888671 g Feingold errechnet. — [5]) Die Paritäten sind mit dem 1 US-$ = 350 ffrs; ab 12. 8. 1957 plus einem Zuschlag von 20 vH. — [8]) Mitglied des Internationalen Währungsfonds, aber keine festgesetzte 350 und 650 Lire für 1 Dollar, ohne Berücksichtigung der Höhe des freien Kurses. Amtliche und freie Kurse sind praktisch gleich. — [11]) Ge- 1,80 Kronen = 1 Rubel. — [13]) Januar bis Oktober 1955. — [14]) Ab September 1955 bis März 1956. — [15]) Bis August 1955.

7. Kreditgewährung*) der Weltbank 1947 bis Mitte 1957

a) nach Schuldnerländern

Mill. US-Dollar

Schuldnerland[1])	Bereitgestellte und zugesagte Beträge										Getilgte Beträge
	insgesamt	davon									
		ausgezahlt								noch nicht ausgezahlt	
		1947/50	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1. Hj. 1957		
Europa											
Belgien-Luxemburg	122,6	23,9	0,7	25,6	32,2	15,4	8,4	9,0	2,6	4,8	9,8
Dänemark	40,0	40,0	—	—	—	—	—	—	—	—	2,9
Finnland	65,1	6,4	4,2	7,1	9,0	6,0	8,3	6,1	3,0	15,0	10,4
Frankreich	267,1	250,0	—	—	—	0,5	4,0	12,6	—	—	15,9
Großbritannien u. Nordirland	146,0	—	—	6,5	16,1	15,5	25,2	5,2	5,0	72,5	2,2
Island	5,9	—	0,7	1,7	2,1	1,3	0,1	—	—	—	0,4
Italien	163,0	—	—	5,1	4,9	10,0	13,0	17,1	28,4	84,5	0,3
Jugoslawien	60,7	2,7	—	11,7	23,4	14,0	4,3	2,5	0,9	1,2	5,5
Niederlande	236,5	209,7	1,7	5,6	4,5	—	—	—	—	15,0	141,0
Norwegen	75,0	—	—	—	—	25,0	25,0	0,9	1,9	22,2	—
Österreich	53,0	—	—	—	—	—	7,4	26,1	7,7	11,8	—
Türkei	60,8	—	0,7	3,7	9,5	13,4	14,6	9,0	3,5	6,4	1,7
Afrika											
Äthiopien	23,5	—	2,0	2,6	0,8	1,0	0,9	0,5	0,3	15,4	0,6
Südafrikanische Union	135,2	—	10,8	22,0	24,9	44,6	7,7	5,8	7,8	11,6	20,7
Amerika											
Brasilien	169,1	46,8	28,7	20,4	7,5	32,0	14,5	12,8	2,4	4,0	11,5
Chile	51,9	5,9	1,6	5,1	2,6	2,6	2,7	7,0	4,2	20,2	5,8
Costa Rica	3,0	—	—	—	—	—	—	—	0,8	2,2	—
Ecuador	13,5	—	—	—	—	0,2	1,2	1,5	1,0	9,6	—
El Salvador	23,6	—	3,4	4,2	4,3	0,6	0,4	3,9	2,8	4,0	0,7
Guatemala	18,2	—	—	—	—	—	0,7	6,2	3,0	8,3	—
Haiti	2,6	—	—	—	—	—	—	—	0,1	2,5	—
Honduras	4,2	—	—	—	—	—	—	0,2	1,5	2,5	—
Kolumbien	111,2	4,8	5,6	12,3	9,1	8,1	12,8	20,2	8,6	29,7	15,6
Mexiko	141,3	16,9	13,8	17,1	11,6	8,3	32,9	23,4	9,6	7,7	8,6
Nicaragua	23,0	—	0,1	2,7	0,6	2,4	1,1	2,9	2,4	10,8	2,7
Panama	6,8	—	—	—	—	0,3	1,3	1,2	0,6	3,4	0,4
Paraguay	5,0	—	—	—	1,5	0,2	0,2	1,4	0,7	1,0	1,1
Peru	40,9	—	—	0,7	1,7	1,5	8,0	10,1	6,0	12,9	1,4
Uruguay	64,0	—	4,0	3,4	11,0	12,3	1,2	4,4	4,0	23,7	4,1
Asien											
Birma	19,3	—	—	—	—	—	—	0,1	2,2	17,0	—
Ceylon	19,1	—	—	—	—	1,0	1,9	1,8	2,5	11,9	—
Indien	233,8	34,8	10,2	5,7	3,6	1,8	8,9	31,1	26,7	111,0	23,1
Irak	6,3	—	0,1	4,6	1,2	0,4	—	—	—	—	6,3
Iran	75,0	—	—	—	—	—	—	—	26,0	49,0	—
Japan	76,0	—	—	—	—	10,8	23,4	7,6	13,0	21,2	0,8
Libanon	27,0	—	—	—	—	—	—	0,2	0,1	26,7	—
Pakistan	77,3	—	—	5,7	4,8	13,9	7,7	18,4	2,1	24,7	7,4
Thailand	40,8	—	3,7	9,0	8,2	1,8	2,1	3,9	5,3	6,8	3,6
Australien und Ozeanien											
Australien	317,8	—	36,9	43,2	44,7	53,2	44,6	35,9	1,4	57,9	9,1
Insgesamt	**3 025,1**	**641,9**	**128,9**	**225,7**	**239,8**	**298,1**	**284,5**	**289,0**	**188,1**	**729,1**	**313,6**

*) Die Kreditgewährung wird brutto dargestellt, d. h. vor Abzug der in der letzten Spalte von Tabelle a) ausgewiesenen Tilgungen. — [1]) Mit Überseegebieten.

7. Kreditgewährung*) der Weltbank 1947 bis Mitte 1957

b) Nach Verwendungszwecken und Erdteilen

Mill. US-Dollar

Verwendungszweck der bereitgestellten und zugesagten Beträge	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien
Wiederaufbau[1])	497	497	—	—	—	—
Energiewirtschaft	869	186	178	331	145	29
Verkehrswirtschaft	715	59	145	247	137	127
darunter						
Eisenbahnen	353	3	117	127	80	26
Straßenbau	196	—	25	114	—	57
Häfen und Wasserwege	83	37	3	6	37	—
Luftverkehr	57	7	—	—	6	44
Leitungen für Naturgas	14	—	—	—	14	—
Fernmeldewesen und Rundfunk	24	—	2	22	—	—
Land- und Forstwirtschaft	276	71	—	55	46	104
darunter						
Mechanisierung der Landwirtschaft	115	2	—	25	—	88
Bewässerung und Deiche	115	57	—	21	31	6
Landgewinnung und -verbesserung	26	2	—	4	14	6
Industrie und Bergbau	439	185	2	23	172	57
darunter						
Stahl und Eisen	190	23	—	—	153	14
Papier und Pappe	70	45	—	20	4	1
Düngemittel, Chemie	29	29	—	—	—	—
Bergbau	28	12	—	—	—	16
Allgemeine Entwicklung	205	90	40	—	75	—
Insgesamt	**3 025**	**1 088**	**367**	**678**	**575**	**317**

[1]) Anleihen an Frankreich sowie an die Niederlande und Dänemark in den Jahren 1947 und 1948.

c) Herkunft der verfügbaren Mittel

Mill. US-Dollar

Herkunft der verfügbaren Mittel	bis 30. 6. 1956	bis 30. 6. 1957	Zuwachs Mitte 1957 gegenüber Mitte 1956
Verfügbares Eigenkapital der Weltbank[1])	1 071,5	1 210,0	138,5
Aufnahme von Anleihen durch die Weltbank			
in US-Dollar	695,0	832,7	137,7
in Kanad. Dollar	36,3	36,0	— 0,3
in Holl. Gulden	21,1	21,1	—
in Pfund Sterling	28,0	27,4	— 0,6
in Schweizer Franken	69,8	116,4	46,6
Überschüsse der Weltbank	159,5	193,8	34,3
Verkauf von Forderungen[2])	272,1	329,0	56,9
Eingegangene Tilgungszahlungen[3])	161,8	187,2	25,4
Insgesamt	**2 515,1**	**2 953,6**	**438,5**
davon			
ausgezahlt	1 963,7	2 296,0	332,3
noch verfügbar	551,4	657,6	106,2

[1]) Die Mitgliederländer haben 2 vH ihrer Quoten in Gold und Dollar und 18 vH in ihrer jeweiligen Landeswährung eingezahlt. Über die 18 vH kann die Weltbank nur mit Zustimmung der betreffenden Regierung verfügen. — [2]) Die Bank kann Forderungen aus ihrer Kreditgewährung mit Zustimmung der Schuldnerländer weiter veräußern. — [3]) Soweit sie zur Wiederausleihung zur Verfügung stehen.

J. Öffentliche Finanzen

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Vorbemerkung[1]: In den folgenden Übersichten wurde versucht, die Ausgaben und Einnahmen der Zentralverwaltung zu volkswirtschaftlich sinnvollen Gruppen zusammenzufassen und, soweit möglich, in den eigentlichen Haushaltsrechnungen nicht nachgewiesene Finanzvorfälle entweder gesondert oder im Rahmen der Haushaltsrechnungen der Zentralverwaltung anzugeben. Die Unterschiede in der Gestaltung der Haushaltspläne und in den Rechnungslegungsmethoden der einzelnen Länder ermöglichen lediglich eine annähernde Vergleichbarkeit dieser Gruppen. Internationale Vergleiche der Gesamtausgaben und -einnahmen der Länder, in noch höherem Maße Vergleiche von Teilen derselben, sind aus folgenden Gründen mit außerordentlichen Schwierigkeiten verbunden:

a) Die Höhe der Gesamtausgaben und -einnahmen hängt wesentlich vom Staatsaufbau und auch von der wirtschaftlichen Aktivität des jeweiligen Staates ab. In zentral gelenkten Staaten sind die nationalen Regierungen teilweise oder ganz verantwortlich für Angelegenheiten wie Verkehrswege, Gesundheits-, Erziehungs- und Polizeiwesen, während diese Aufgaben in föderativ geordneten Staaten regionalen Stellen obliegen. Viele Staaten besitzen oder betreiben die Eisenbahnen, Kraftstationen, das Telefon- und Telegrafenwesen usw., die anderwärts Privatunternehmen sind.

b) Die Haushaltspläne und Rechnungslegungsmethoden sind von Land zu Land verschieden. Fast in keinem Lande sind alle Haushaltsausgaben und -einnahmen in einer einzigen Haushaltsrechnung zusammengefaßt. Häufig gliedern sich diese in ordentliche und außerordentliche, laufende und Vermögensrechnungen, allgemeine und Sonderrechnungen, Ertrags- und Anleiherechnungen, Rechnungen über Kriegsausgaben, öffentliche Arbeiten usw. Bestimmte öffentliche Einrichtungen (Gesundheits- und Erziehungswesen, Sozialversicherung usw.) haben in einigen Ländern eigene Haushaltspläne. Die Ausgaben und Einnahmen können weiterhin brutto oder netto nachgewiesen sein, d. h. vor oder nach Abzug bestimmter Einnahmen aus Erstattungen und Zuweisungen. Zuweilen enthalten sie auch die Brutto-Betriebsausgaben und -einnahmen aus bestimmten oder allen öffentlichen Unternehmen; in anderen Fällen sind nur Überschüsse und Fehlbeträge ausgewiesen. Die Abschlußrechnungen der meisten Länder stellen kassenmäßige Ist-Ausgaben und -einnahmen dar. In manchen Fällen enthalten die Ausgaben jedoch Zahlungsaufträge, Anweisungen der Staatskassen, eingegangene Verbindlichkeiten oder Verpflichtungen und die Einnahmen Anweisungen an die Staatskassen, festgestellte Ansprüche usw. (Sollzahlen). Die angegebenen Ausgaben und Einnahmen erstrecken sich gewöhnlich nur auf das Rechnungsjahr; bei einigen Ländern sind jedoch in das Rechnungsjahr Finanzvorfälle einbezogen, die erst in einer Auslaufperiode ausgeführt wurden. Die wichtigsten in den Übersichten gebrauchten Begriffe können wie folgt umrissen werden:

Gesamtausgaben und -einnahmen

Die Schuldentilgung ist, wenn nicht anders angegeben, in die Haushaltsausgaben nicht einbezogen, ebenso verschiedene Kapital-Zuweisungen, die, wenn sie von Bedeutung sind, nachrichtlich aufgeführt werden. Die Ausgaben enthalten Zuweisungen an ausländische Staaten, während Zuweisungen vom Ausland den Gesamteinnahmen nicht zugerechnet, sondern nachrichtlich ausgebracht wurden. Anleiheerlöse und Überschüsse bzw. Fehlbeträge aus Vorjahren wurden von den Haushaltseinnahmen abgesetzt. Buchmäßige Gewinne oder Verluste von Währungsaufwertungen sind entweder ausgenommen oder besonders dargestellt. Zugänge und Abgänge des ERP-Gegenwertfonds sind bei Einnahmen und Ausgaben nicht enthalten.

Zinsen für öffentliche Schulden

Gesamte Haushaltsausgaben für diesen Zweck, ohne Absetzung von Zinseinnahmen von Seiten öffentlicher Unternehmen usw.

Subventionen

Im allgemeinen Ausgaben zur Senkung der Marktpreise für verschiedene Waren.

Sozialversicherung usw.

Die staatlichen Ausgaben zur Sicherung gegen Arbeitslosigkeit, Krankheit und Unfälle, für Altersversorgung und Kinderbeihilfen. Häufig war es nicht möglich, diese Arten der Einkommensübertragung von anderen Sozialausgaben zu trennen, die Ausgaben für Güter und Dienstleistungen darstellen.

Gesundheitswesen

Ausgaben für den staatlichen Gesundheitsdienst, die Krankenhäuser usw.

Erziehung

Unmittelbare und mittelbare Ausgaben für Schulen, Universitäten usw.

Verteidigung

Die gesamten laufenden und einmaligen Ausgaben für Verteidigungszwecke, ohne Abzüge, wie etwa Erlöse aus dem Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials.

Übrige laufende Ausgaben

Die Masse der staatlichen Verwaltungsausgaben, Versorgungszahlungen an Staatsbedienstete, Defizite (Nettoergebnisse) öffentlicher Unternehmen usw.

Investitionen

Staatsausgaben für die Neuschaffung staatseigener Vermögenswerte, einschl. der Unterhaltung und Instandsetzung von werbendem und Verwaltungsvermögen. Sofern eine zufriedenstellende Abgrenzung aller unter dieser Bezeichnung zu erfassenden Posten nicht möglich war, wurden einzelne Gruppen (z. B. öffentliche Arbeiten, öffentliche Verkehrswege) besonders aufgeführt.

Übrige vermögenswirksame Ausgaben

Erwerb von (bereits vorhandenem) Sachvermögen, von Wertpapieren, Gewährung von Darlehen, Vorschüssen usw.

Einkommen- und Vermögenssteuern

Hauptsächlich allgemeine und Sondersteuern vom Einkommen der Einzelpersonen und Körperschaften, Übergewinnsteuern, Stempelsteuern von Dividenden usw.

Kapitalabgaben

Steuern, die im allgemeinen aus dem Vermögen bezahlt werden, wie verschiedene Vermögensabgaben und — wenn der Steuersatz hoch ist — Erbschafts- und Schenkungsabgaben.

Zölle

Die Einnahmen aus Zöllen wurden nach Import- und Exportzöllen gegliedert, wo dies von Bedeutung war.

Übrige indirekte Steuern

Allgemeine und spezielle Umsatzsteuern, Verbrauchssteuern, Monopolgewinne, Devisengewinne usw.

---

[1]) Übersetzung der entsprechenden Vorbemerkung im Statistical Yearbook 1957 der UN.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Übrige laufende Einnahmen

Überschüsse (Netto-Ergebnisse) der öffentlichen Unternehmen, Zinszahlungen öffentlicher Unternehmen, kommunaler Körperschaften usw., Gebühren und dgl.

Vermögenswirksame Einnahmen

Erlöse aus dem Verkauf von Sachvermögen und Wertpapieren, Rückflüsse von Darlehen, Vorschüssen usw.

Es war nicht immer möglich, die Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder nach den vorstehenden Definitionen umzustellen. Die für jedes Land gegebenen besonderen Erläuterungen sind deshalb von Wichtigkeit.

Schuldenstand

Die Zahlen über die Schulden beziehen sich auf den Schuldenstand am Schluß des jeweiligen Rechnungsjahres. Im allgemeinen sind bei den Schuldennachweisungen der einzelnen Länder ähnliche Unterschiede wie bei den Haushaltsrechnungen festzustellen. Die Zahlen können auf den gesamten Bruttoverbindlichkeiten der Länder, wie sie im Rechnungsabschluß des jeweiligen Landes nachgewiesen werden, basieren, oder auch nur auf einigen dieser Verbindlichkeiten. Einige Länder schließen den gesamten Umlauf an Staatsgeld ein. Die öffentlichen Schulden können brutto oder auch netto, d. h. nach bestimmten Absetzungen, nachgewiesen sein. Inlands- und Auslandsschulden sind nicht nach einheitlichen Gesichtspunkten unterschieden, auch werden zur Umrechnung der Auslandsschulden in die jeweilige Landeswährung verschiedene Methoden angewandt. Da viele Länder innerhalb des Berichtszeitraums zu verschiedenen Zeitpunkten die Kriegsschulden aus dem Ersten Weltkrieg in ihren Schuldenstand nicht mehr einbezogen haben, blieb diese Schuldenart gänzlich unberücksichtigt. Zu den langfristigen Schulden rechnen grundsätzlich auch die als beständig, fortdauernd, nicht ablösbar, fundiert, konsolidiert oder mittelfristig bezeichneten Schulden; zu den kurzfristigen auch die als schwebend, zeitweilig und als »Sichtschulden« bezeichneten. Sind diese Unterschiede in den amtlichen Nachweisungen nicht getroffen, so werden Schulden mit einer Fälligkeit innerhalb von 2 Jahren, gerechnet vom Ausgabetag, als kurzfristig angesehen.

Bundesrepublik Deutschland*)

Mill. DM

Rechnungsjahr (1. 4. bis 31. 3.)	Ausgaben¹) insgesamt	Ausgaben¹) darunter vorverfügte Mittel²)	Ausgaben¹) darunter Verteidigung	Ausgaben¹) darunter Sozialleistungen	Einnahmen¹) insgesamt	Einnahmen¹) darunter vorverfügte Mittel²)	Einnahmen¹) darunter Bundeseigene Steuern und Steueranteile	Mehreinnahmen (+) Mehrausgaben (—)	Schulden³) Stand am 31. 3.	Schulden³) Inland insgesamt	Schulden³) Inland davon Altschulden	Schulden³) Inland davon Neuschulden	Schulden³) Ausland⁴)
1954/55	28 189	3 956	8 050⁵)	8 778	27 963	3 950	21 975	— 227	1953	9 292	7 621	1 671	1 551
1955/56	29 688	6 664	6 105⁶)	9 814	32 761	6 664	24 434	+ 3 072	1954	9 663	7 650	2 013	8 348
1956/57	33 281	4 927	7 349⁶)	10 905	33 281	4 927	26 420	—	1955	11 429	7 862	3 567	9 451
1957/58	36 288	3 893	7 547⁶)	11 824	37 033	3 912	27 044	+ 744	1956	11 153	7 924⁷)	3 229	9 551
1958/59**) ...	39 239	2 274	10 702	11 991	39 239	2 274	30 494	—	1957	11 094	7 996⁷)	3 097	9 428

*) Nur Bundesverwaltung; erstellt nach Angaben des Bundesministeriums der Finanzen. — **) Entwurf zum Haushaltsplan. — [1]) Einschl. Schuldentilgung. — [2]) Einschl. Beiträge des ordentlichen an den außerordentlichen Haushalt (Doppelzählungen). — [3]) Nicht enthalten die Schulden im Innenverhältnis und die nicht von der Bundesschuldenverwaltung verwalteten Inland- und Auslandschulden (31. 3. 1953 869; 1954 2 628; 1955 4 777; 1956 4 718 Mill. DM, 1957 liegt noch nicht vor, insbesondere Verpflichtung des Bundes zur Zahlung rückständiger Besatzungskosten). — [4]) 31. 3. 1953 nur DM-Gegenwert der Anleihe der Export-Import-Bank Washington und Treasury Notes an Weltbank und Internationalen Währungsfonds; ab 31. 3. 1954 einschl. der bis dahin im Zusammenhang mit dem Londoner Abkommen geregelten Schuldverpflichtungen. — [5]) Einschl. 2 157 Mill. DM Rückstellung des Besatzungskostenüberhangs. — [6]) Darunter Verwendung des Besatzungskostenüberhangs 1955/56 2 376; 1956/57 1 703; 1957/58 388 Mill. DM. — [7]) Einschl. in Geldmarktpapiere umgetauschte Ausgleichsforderungen der BdL, 31. 3. 1956: 1 576 Mill. DM; 31. 3. 1957: 2 638 Mill. DM.

Belgien*)

Mill. Belg. Francs

Haushaltsposten	1938	1953¹)	1954¹)	1955²)	1956²)	1957²)
	Kalenderjahr					
Ausgaben insgesamt	14 481,5	94 419	95 793	102 350	95 017	103 077,9
darunter: Verteidigung	1 737	19 303	(18 079)	(19 154)	19 459	15 993,0
Einnahmen						
Einkommensteuern	2 787,2	30 522	28 325	31 697	31 980	32 185
Erbschaftsteuer	244,5	1 126	1 185	1 150	1 430	1 500
Zölle	1 543,5	4 381	4 577	4 595	5 500	5 500
Verbrauchsteuern	1 517,6	8 829	8 862	10 438	11 050	11 104
Übrige indirekte Steuern	3 434,1	24 994	25 500	26 389	32 054	32 298
Übrige Einnahmen	1 616,0	6 982	7 459	7 274	8 151	6 605
Insgesamt	**11 142,9**	**76 834**	**75 908**	**81 543**	**90 165**	**89 192**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 3 338,6	— 17 585	— 19 885	— 20 807	...	— 13 886
Schuldenstand (31. 12.) insgesamt	44 201,7	281 929	298 227	311 598	317 832	...
davon: langfristig	35 590,6	118 830	} 165 083	171 466	182 099	...
Anleihe zur Währungsstabilisierung	—	20 358				...
kurz- und mittelfristig	2 051,4	121 053	110 839	115 834	110 400	...
Inland insgesamt	**37 642,0**	**260 241**	275 922	**287 300**	**292 499**	...
Ausland	6 559,7	21 688	22 305	24 298	25 333	...

*) Ausgaben einschl. Schuldentilgung, jedoch ohne außerplanmäßige Tilgung der Anleihe zur Währungsstabilisierung. Einnahmen ohne Steuern von blockierten Konten. Für 1938: Zahlen der Kassenrechnung einschl. planmäßiger Einnahmen und Ausgaben. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Frankreich*)
Mrd. Franz. Francs

Haushaltsposten	1938	1953	1954	1955	1956	1957[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	14	147	189	187	215	258
Subventionen	—	212	260	270	324	430
Laufende Zuwendungen an						
andere öffentliche Körperschaften	.	201	228	362	508	644
private Haushalte	.	212	213	263	288	306
andere	.	28	28	67	92	99
Verteidigung	29	1 292	1 090	875	202	1 381
Laufende zivile Ausgaben für						
Güter und Dienstleistungen	.	584	644	785	866	1 089
Brutto-Kapitalbildung	.	80	72	69	78	84
Kapitalzuweisungen an						
andere öffentliche Körperschaften	.	58	68	9	7	6
andere inländische Stellen	.	430	418	509	516	440
ausländische Stellen	.	31	31	45	45	—
Übrige Ausgaben	54	—	—	—	—	—
Insgesamt	**97**	**3 275**	**3 241**	**3 441**	**4 141**	**4 781**
Einnahmen						
Einkommensteuer	} 22	451	439	430	513	665
Körperschaftsteuer		307	296	320	408	461
Umsatzsteuer	10	1 165	1 261	1 308	1 356	1 515
Einfuhrzölle	} 9	51	59	65	89	105
Benzinsteuer		235	275	323	359	420
Andere indirekte Steuern	10	562	546	590	684	785
Einkünfte aus Vermögenswerten und Unternehmen	.	127	150	162	177	152
Abschreibungen	.	15	15	9	9	9
Laufende Zuweisungen des Auslandes	.	120	73	54	49	24
Übrige Einnahmen	9	—	—	—	—	—
Insgesamt	**60**	**3 033**	**3 114**	**3 261**	**3 653**	**4 136**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 37	— 242	— 127	— 180	— 488	— 645
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	286,9	1 623,3	1 651,8	} 4 727,2	5 413,1	...
kurzfristig	126,8	2 553,6	2 877,4			
Ausland	6,8	1 240,6	1 119,7	1 027,3	953,8	...
Insgesamt	**420,6**	**5 417,5**	**5 648,9**	**5 754,5**	**6 366,9**	...

*) Die Zahlen für 1938 sind mit den Reihen der folgenden Jahre nicht vergleichbar. 1938: Kassenmäßige Vorgänge im Kalenderjahr, umfassend. planm. sowie außerplanm. Ausgaben für Investitionen, Vorschüsse und Sonderrechnungen, Ausgaben des autonomen Amortisations-Fonds ohne Schuldentilgung. Subventionen: Einschl. der Defizite der öffentl. Unternehmen (haupts. der S.N.C.F.). Gesamtausgaben: Einschl. gewährter Staatskredite. 1953—1957: Ab 1953 basieren die Angaben auf Berechnungen, die zur Ermittlung des Volkseinkommens durchgeführt wurden. Kassenmäßige Vorgänge im Kalenderjahr: Ohne Vorgänge aus Darlehen und Anleihen. Nationale Verteidigung: Nach Abzug der Ausgaben, die von der US-Militärhilfe für Indochina und von der NATO usw. finanziert wurden und die sich 1953, 1954, 1955, 1956 u. 1957 auf 82,2, 233, 187, 98 u. 29 Mrd. ffrs beliefen. Einkünfte aus Vermögenswerten und Unternehmen: Zinsen, Dividenden und sonstige Übertragungen. Laufende Zuweisungen des Auslandes: Staatsanleihen aus dem Ausland, jedoch ohne Beiträge für Verteidigungszwecke. — [1]) Geschätzte Zahlen.

Großbritannien und Nordirland*)
Mill. £

Haushaltsposten	1938/39	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57[1])	1957/58[2])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	217,6	657,7	674,0	753,1	857,3	815,0
Lebensmittelsubventionen	—	286,6	226,4	291,3	241,5	243,6
Soziale Dienste						
Erziehung und Rundfunk	61,6	303,0	337,9	377,5	411,1	479,0
Gesundheit, Wohnung, Sozialversicherung usw.	219,9	903,0	1 037,0	1 084,1	1 195,0	1 267,4
Verteidigung	254,4	1 364,5	1 436,0	1 404,9	1 525,1	1 420,3
Übrige Ausgaben	352,4	1 332,2	1 285,7	1 345,1	1 474,0	1 455,7
Insgesamt	**1 105,9**	**4 847,0**	**4 997,0**	**5 256,0**	**5 704,0**	**5 681,0**
Einnahmen						
Einkommensteuern	421,9	2 117,5	2 277,0	2 294,9	2 472,2	2 580,2
Kapitalabgaben	77,4	164,5	187,9	175,7	169,0	170,0
Allgemeine Umsatzsteuer (»purchase tax«)	—	299,3	341,8	418,8	457,9	462,0
Tabaksteuer	84,8	626,8	650,2	668,5	702,0	698,0
Übrige indirekte Steuern	312,3	968,9	1 035,0	1 083,4	1 095,7	1 110,6
Übrige Einnahmen	46,7	373,0	437,1	474,4	476,2	535,1
Insgesamt	**943,1**	**4 550,0**	**4 929,0**	**5 115,7**	**5 373,0**	**5 556,0**
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	—	—	—	—	—
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 162,8	— 297,0	— 68,0	— 140,3	— 331,0	— 125,0
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	6 348,4	19 954,1	19 856,8	20 162,7	...	...
kurzfristig	920,3	4 819,3	5 246,6	5 082,6	4 472,2	...
Ausland	—	2 114,5	2 130,4	2 074,7	2 065,3	...
Insgesamt	**7 268,7**	**26 887,9**	**27 233,8**	**27 320,0**	...	...

*) Schatzanw. u. Beträge, die im Laufe d. Rechnungsj. an d. Schatzamt gezahlt wurden, einschl. Nettoerträge d. Postverw., d. Königl. Domänen u. bestimmter Handelsstellen. Ausg.: Ohne Zeichnungen an d. Intern. Währungsausgleichsfonds u. die Weltbank, Zeichnungen an d. EPU, Anweis. an d. Währungsausgleichsfonds, Vorschüsse an d. Raw Cotton Commission (Betriebskapital) u. den Civil Contingencies Fund sind netto (abzügl. d. Rückzahlungen) einbez. Einn.: Ohne Anleiheerlöse u. Entn. aus d. ERP-Gegenwertf. Lebensmittelsubventionen: Haupts. f. Ernähr. einschl. bes. Dienstleistg. des Minist. f. Ernährung; 1955 bis 58 einschl. gesch. Angaben für Subvent. d. Landw. Gesundh.- und Wohnungsw., Sozialvers.: Ausg. f. d. Arbeitsverwaltung, örtliche Stellen u. Fürsorge; Angaben für 1955 bis 1958 einschl. Pensionen, aber ohne Arbeitsverwaltung. Verteidigung: ohne Ausgaben für zivile Verteidigung, Ausdehnung d. ind. Kapazität f. milit. Zwecke u. strateg. Reserven sowie ohne MSA-Hilfe, 1954 = 140 Mill., 1955 = 61 Mill., 1956 = 43 Mill., 1957 = 50 Mill. und 1958 63 Mill. £. Gesamteinn.: Ohne Entnahmen aus d. ERP-Gegenwertf. Schuldenstand: Nach Abzug d. Schuldverschreibg. im Besitz d. Nat. Debt Commissioners. Auslandsschuld: Ohne Weltkrieg 1914 — 1918. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Irland (Republik) *)

Mill. Irl. £

Haushaltsposten	1938/39	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	2,39	7,48	8,18	9,54	10,86	11,92
Subventionen	0,56	(6,60)	9,57	(9,45)	(8,63)	9,59
Erziehung	4,97	11,20	12,06	12,11	13,21	13,27
Sozialversicherung	5,45	20,97	19,41	20,82	22,00	22,20
Örtliche Verwaltung und Gesundheit	2,62	12,52	12,54	12,32	13,27	12,85
Verteidigung	2,35	9,25	8,13	8,02	7,88	7,83
Post- und Telegrafenwesen (brutto)	2,31	6,86	7,68	7,59	8,35	8,66
Vermögenswirksame Ausgaben	11,55	20,10	16,14	11,98	24,46	22,57
Übrige Ausgaben	11,87	43,47	42,23	42,39	46,34	47,78
Insgesamt	**44,07**	**138,45**	**135,94**	**134,22**	**155,00**	**156,67**
Einnahmen						
Einkommensteuern	6,46	24,87	26,43	27,99	27,18	26,95
Kapitalabgaben	2,16	4,47	4,81	4,21	4,37	4,70
Zölle, Verbrauchsteuern	16,20	54,10	53,87	55,98	58,24	59,91
Kraftfahrzeugsteuer	1,16	4,40	4,77	5,08	4,76	5,25
Post- und Telegrafenwesen (brutto)	2,02	6,20	6,61	6,89	7,80	8,00
Übrige Einnahmen	4,07	10,68	11,58	12,82	22,04	17,35
Insgesamt	**32,07**	**104,73**	**108,07**	**112,97**	**124,39**	**122,16**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 12,00	— 33,72	— 27,87	— 21,25	— 30,61	— 34,51
Schuldenstand (31. 3.)						
Inland: langfristig	50,40	147,00	167,60	177,2	...	...
kurzfristig	11,00	91,30	96,80	107,7	...	...
Ausland	—	40,60	40,60	40,7	...	...
Insgesamt	**61,40**	**278,90**	**305,00**	**325,6**	...	...

*) Schatzamtsausg. u. -einn. während d. Rechnungsj. einschl. Bruttoausg. u. -einn. d. Post-, Telef.- u. Telegrafenwes. Subventionen: 1938/39: landwirtschaftl. Subventionen; ab 1953/54: einschl. Lebensmittel- u. Brennstoffsubventionen; 1954/55 u. 1955/56 u. 1956/57: Budgetansätze. Sozialvers.: Altersrenten, Arbeitslosenvers., Nat. Gesundheitsdienst, Krankenvers., Witwen- u. Waisenrent. sowie Kindergelder; 1954–58 Sozialvers. u. Sozialfürsorge. Örtl. Verwalt. u. Gesundh.: Einschl. verschied. sozialer Dienste; Verteidigung: einschl. Pensionen. Post-, Telegrafen- u. Telefonw. (brutto): Einschl. vermögenswirks. Ausg. Vermögenswirks. Ausg.: Schatzamtsanw. (haupts. Darlehen, Vor- u. Zuschüsse an öffentl. Untern., verstaatlichte u. priv. Industriezweige u. an d. Landwirtsch. f. deren vermögenswirks. Ausg. od. z. Produktionserweiterung). 1938/39 einschl. ein. Zahlung v. 10 Mill. £ an Großbritannien. Übr. Ausg.: Allgem. Verwaltung, öffentl. Arbeiten und Zuweisungen an d. Straßenfonds, ebenso Zuweisungen an d. Transition Development Fund. Einkommensteuern: Vermög.- und Einkommensteuern. Kapitalabgaben: Erbschaftsteuer, Schenkungsteuer, Stempelsteuer auf Eigentumsübertrag. Schuldenstand: Langfr. Inlandsschuld. einschl. Schuldverschreibg. (in geringer Höhe) im Besitz v. Ausländ. Auslandsschulden bestehen aus Dollaranl. n. d. US. Loan Agreement. — [1]) Geschätzte Zahlen.

Italien *)

Mrd. Lire

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	6,78	144,6	184,0	194,9	229,8	230,8
Subventionen	—	—	15,9	2,2	76,5	152,2
Verlustabdeckungen öffentlicher Unternehmen	—	60,8	60,2	80,2	85,8	
Erziehung	2,15	229,3	252,5	289,8	324,9	325,0
Sozialaufwendungen	1,74	262,4	292,6	353,4	397,4	375,6
Verteidigung	14,05	480,5	451,1	458,0	474,5	459,0
Zuschüsse an Gemeinden	0,05	134,7	143,5	207,2	180,6	183,3
Öffentliche Arbeiten, Wirtschaftsförderung	4,87	505,1	463,2	505,4	515,6	555,1
Übrige Ausgaben	12,42	600,3	548,5	652,9	601,7	709,1
Insgesamt	**42,06**	**2 417,7**	**2 411,5**	**2 744,0**	**2 886,8**	**2 990,1**
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	7,45	328,8	440,6	464,9	536,7	592,0
Allgemeine Umsatzsteuer	2,48	372,2	413,9	467,6	518,3	525,0
Einkünfte aus Staatsmonopolen (Tabak und Salz)	3,58	276,5	295,7	317,4	340,4	361,2
Zölle und Verbrauchsteuern	6,38	382,7	455,0	516,2	602,5	662,3
Übrige indirekte Steuern	3,63	227,4	266,5	313,3	354,7	332,9
Übrige Einnahmen	6,25	194,9	171,8	251,0	218,9	194,5
Insgesamt	**29,77**	**1 836,5**	**2 043,5**	**2 330,4**	**2 571,5**	**2 667,9**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 12,29	581,2	— 368,0	— 413,6	— 315,3	— 322,2
Entnahmen aus dem Gegenwertfonds	—	110,5	37,5	21,7	2,3	7,7
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristig	102,16	1 077,4	1 264,9	1 551,0	1 757,0	1 871,2
kurzfristig	43,63	2 394,1	2 641,1	2 706,4	2 816,3	2 901,2
Insgesamt	**145,79**	**3 471,5**	**3 906,0**	**4 257,4**	**4 573,3**	**4 772,4**

*) Bruttoausg. u. -einn. d. Zentralverw. einschl. Nettoerträgen d. selbständigen öffentl. Unternehmen. Sozialaufwendungen: Öffentl. Unterstützung u. Gesundheit, Beiträge zur Soz. Vers. und Kriegsrenten. Öffentl. Arbeiten u. Wirtschaftsförderung: Öffentl. Bauvorhaben, Meliorationen, Förderung von Industrie und Landwirtschaft, Wohnungsbausubventionen und Beiträge zum Southern Development Fund (90 Mrd. Lire). Einkommen- und Vermögensteuern: Persönl. u. listenmäßiges Einkommen, Körperschaftssteuer (seit 1954), Schenkungs- und Erbschaftsteuer und ab 1953 Sonderabgaben. Übrige indirekte Steuern: Vergnügungs- und Kfz-Steuer, Registrierungsgeb. und Lotterieeinn. Übrige Einnahmen: Einkünfte aus Staatsvermögen, Gewinne der öffentl. Unternehmen, Rückflüsse von Vorschüssen, Zinsen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Norwegen*) — Mill. Norw. Kronen

Haushaltsposten	1954	1955	1956	1957¹)	1958¹)
	Rechnungsjahr 1. 7. bis 30. 6.				
Ausgaben insgesamt	**4 342,5**	**4 311,1**	**4 552,3**	**4 756,4**	**5 018,2**
Zinsen für öffentliche Schulden	161,0	186,9	254,1	308,1	294,0
Subventionen	534,5	572,8	633,1	518,7	610,5
Sozialleistungen usw.	442,4	477,3	543,1	604,2	680,3
Gesundheit	117,3	125,6	137,2	135,0	163,8
Erziehung	297,7	280,2	322,2	324,4	401,4
Verteidigung	1 087,0	1 093,0	961,4	854,2	834,8
Übrige laufende Ausgaben	811,2	788,7	882,5	1 009,8	1 023,1
Investitionen	548,0	489,6	508,6	765,5	775,2
Vermögenswirksame Ausgaben	343,3	297,0	310,1	236,5	235,1
Einnahmen insgesamt	**4 209,4**	**4 510,4**	**4 886,2**	**5 136,8**	**5 509,8**
Einkommen- und Vermögensteuern	1 239,5	1 249,6	1 424,5	1 538,8	1 692,9
Zölle	317,3	382,5	329,7	335,0	370,0
Übrige indirekte Steuern	2 227,4	2 307,7	2 603,1	2 787,1	2 916,3
Übrige laufende Einnahmen	394,0	480,4	478,3	445,1	491,8
Vermögenswirksame Einnahmen	31,2	27,2	50,6	30,8	38,8
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 133,1	+ 199,3	+ 333,9	+ 380,4	+ 491,6
Bankguthaben des Staates (30. 6.)	1 595,7	1 395,2	1 418,5	...	...
Schuldenstand insgesamt (30. 6.)	**5 970,9**	**6 479,5**	**7 376,5**	...	...
Inland: langfristig	3 245,8	3 773,6	4 574,5	...	...
kurzfristig	1 304,1	991,4	1 078,9	...	...
Inland insgesamt	4 549,9	4 765,0	5 653,4	...	...
Ausland	1 421,0	1 714,5	1 723,1	...	...

*) Berichtigte Reihe des Norwegischen Statistischen Zentralamts. Angaben für 1938/39 sind noch nicht verfügbar. Einnahmen und Ausgaben nach den Haushaltsrechnungen, Zahlungen von und an andere Haushaltsrechnungen sind eingeschlossen. Zinsen für öffentl. Schulden: Bruttoangaben, ohne Zinsen öffentl. Unternehmen (s. Einnahmen), einschl. Devisenverluste. Sozialleistungen: Familienhilfe, Kranken-, Alters- u. Arbeitslosenversicherungen, Kriegsrenten usw. Verteidigung: Einschl. Investitionen für milit. Zwecke, ohne Ausgaben für Zivilvertdg. Übrige lfd. Ausgaben: Aufwendungen für Güter und Dienstleistungen sowie Zuweisungen, die bisher nicht aufgeführt sind, und Netto-Erträge öffentl. Unternehmen. Investitionen: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben für Unternehmen des Staates, die nicht selbständige Unternehmen sind, wie Eisenbahn, Post u. Telegraph, staatl. Elektrizitätswerke usw.

¹) Vorläufige Zahlen.

Österreich*) — Mill. Österr. Schilling

Haushaltsposten	1937	1953	1954	1955	1956¹)	1957¹)
	Kalenderjahr					
Ausgaben insgesamt	**1 783,0**	**20 770,7**	**22 321,1**	**24 790,7**	**25 977,9**	**31 120,4**
Zinsen für öffentliche Schulden	127,7	144,2	189,2	250,0	302,6	336,2
Subventionen	—	1 149,4	1 064,0	961,5	880,0	1 309,7
Erziehung	67,8	1 390,9	1 443,5	1 951,7	2 095,7	2 584,6
Gesundheit	15,7	23,5	28,9	30,2	37,6	75,2
Sozialversicherung usw.	328,1	4 807,3	4 857,1	5 378,7	5 444,2	5 658,3
Zuweisungen an Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände	236,6	5 078,3	5 132,9	5 391,1	5 478,9	8 266,1
Verteidigung und Besatzungskosten	242,4	443,2	46,6	238,9	606,0	1 759,2
Übrige laufende Ausgaben	620,2	4 485,1	5 585,9	5 862,6	7 700,0	7 801,7
Bauwesen usw.	81,8	1 450,9	1 633,0	2 417,0	1 666,6	1 689,4
Förderung der Landwirtschaft	40,8	591,0	...	...	...	...
Zahlungen an die Sowjetunion	—	—	—	297,0	701,0	760,0
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	21,9	1 206,9	2 340,0	2 012,0	1 065,3	(880,0)
Einnahmen insgesamt	**1 785,6**	**20 016,5**	**22 225,1**	**24 561,0**	**24 465,2**	**30 294,9**
Einkommensteuer	318,9	7 387,7	7 352,2	6 764,2	7 380,0	9 365,0
Sozialabgaben	152,9	2 040,7	2 328,9	3 022,2	2 799,0	3 326,5
Vermögensteuer	30,0	561,2	629,3	615,0	665,0	685,0
Zölle	209,4	616,2	1 025,6	1 431,8	1 355,0	1 490,0
Umsatzsteuer	308,2	4 558,0	4 978,7	5 932,7	5 700,0	7 560,0
Übrige indirekte Steuern	546,2	3 540,4	3 788,3	4 052,3	4 400,1	4 930,3
Übrige Einnahmen	220,0	1 312,3	2 122,1	2 742,8	2 166,1	2 938,1
Mehrausgaben (—) Mehreinnahmen (+)	+ 2,6	— 754,2	— 96,0	— 229,7	— 1 512,7	— 825,5
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	1 070,0	940,8	341,0	(...)	(...)
Netto-Gewinn aus Münzprägung	—	81,8	— 1,8	33,0	4,2	33,4
Schuldenstand insgesamt (31. 12.)	**3 495,1**	**13 670,6**	**13 353,8**	**12 745,8**	**14 356,7**	...
Inland	1 508,0	11 618,3	11 855,3	11 382,4	12 885,0	...
Ausland	1 987,1	2 052,3	1 498,5	1 362,9	1 471,7	...

*) Gesamtausg. u. -einn.: Einschl. Nettoerträge der Staatsmonop. u. der öffentlichen Unternehmen sowie Bruttoausg. u. -einn. d. Sozialvers. Gesamtausgaben: Einschl. der an Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände abgeführten Steueranteile (s. Einn.) u. unmittelbar aus dem ERP-Gegenwertfonds finanzierter Preisstützungsmaßn. sowie Zuweisungen d. ERP-Gegenwertfonds an Industrie u. Landwirtschaft. 1956/57: ohne Ausgaben, die durch Freigaben aus dem Gegenwertfonds finanz. wurden. Subventionen: Einschl. plan- u. außerplanm. Ausg. Sozialvers.: Einschl. Altersvers., Arbeitsl.- u. Kriegsbeschädigtenhilfe, Familien- u. Kinderbeihilfe., Unterstützungen an DP's usw. Zuweisungen an Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände: Steuerant. u. sonst. Bundeszuweisungen abzügl. d. Beiträge d. Länder u. Gemeinden an d. Bundeshaush. Verteidig.- u. Besatzungsk:. 1937 u. 1956—1957 Verteid.; 1954/55 Besatzungsk. Übr. lfde. Ausg.: Einschl. Fehlbeträge d. öffentl. Untern. Versorgungszahlungen an ehem. Staatsbed., allgem. Verwaltungsaufwand. usw. Bauwesen usw.: Einschl. Verkehrswege u. Brücken, Flußregul., Investitionen d. öffentl. Untern. u. Staatsmonop., »Wiederaufbau«-Ausgaben, die einen Vermögenszuwachs verursachen. Förderung d. Landw.: Einschl. direkte u. indir. Kapitalausg., Anleihen u. Zuweisg. aus Freigaben vom ERP-Gegenwertfonds 1954 - 1957 unter „Übrige lfd. Ausgaben" und „Vermögenswirksame Ausgaben". Zahlungen an die Sowjetunion: Für 1955 von der Sowjetunion übernommene deutsche Vermögenswerte. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Einschl. Zuschüsse f. d. Wohnungsbau, Erwerb von Anteilen usw., Vorschüsse u. außerplanm. Freigaben aus ERP-Gegenwertf. f. verstaatlichte u. priv. Industrien sowie an die Landwirtsch. 1953: Einschl. Beitrag in Gold an Internat. Bank u. d. Internat. Währungsf. (176.8 Mill.); Einnahmen: Steuern einschl. d. Länd.- u. Gemeindeanteile. Einschl. d. außerordentl. Vermögensteuer, d. hauptsächl. in Staatspapieren gezahlt wird. 1953: 80,6 Mill. 1954: 73,8 Mill.; 1955/56;—1957 einschl. Zuschlag zur Einkommensteuer für Familienunterstützung und Wohnungsbau. Vermögensteuern: Einschl. Steuern auf die Übertrag. v. Eigentum, Versich.-Steuer u. Feuerschutz-Steuer. 1953—1954: Einschl. außerplanm. Kapitalsteuer. Indirekte Steuern: Einschl. Erträge aus Monopolen. Entnahmen aus d. ERP-Gegenwertfonds: Einschl. »price-gap« und andere. Inlandsschuld.: Einschl. Staatsverbindlichkeiten für die v. d. Nationalbank ausgegeb. Schillingnoten u. für Vorschüsse d. Nationalbank an die Besatzungsmächte, Deckung für ERP »price-gap« u. Geldüberw. an d. Internat. Währungsfonds u. d. Internat. Bank.

¹) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Portugal*)

Mill. Escudos

Haushaltsposten	1939	1954	1955	1956¹)	1957¹)
	Kalenderjahr				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	234,2	351,3	374,5	329,9	...
Erziehung	86,1	551,5	605,7	808,1	820,8
Gesundheit	69,3	300,0	361,7	...	...
Sozialversicherung usw.	265,4	592,3	622,5	...	...
Verteidigung	509,1	1 676,7	1 751,8	1 959,2	1 925,3
Übrige Ausgaben	579,2	1 646,8	1 734,4	...	...
Vermögenswirksame Ausgaben	494,5	1 341,5	1 623,1	...	...
Insgesamt	**2 337,8**	**6 460,6**	**7 072,7**	**7 433,2**	**7 997,5**
Einnahmen					
Einkommen- und Vermögensteuern	727,9	2 012,3	2 132,9	1 834,5	1 946,2
Einfuhrzölle	691,9	1 823,6	2 008,2	1 492,0	1 617,0
Ausfuhrzölle	10,8	62,3	57,9	46,0	46,0
Übrige indirekte Steuern	258,4	890,4	947,6	825,9	849,7
Übrige Einnahmen	487,7	1 558,2	1 584,7	1 810,6	1 844,4
Insgesamt	**2 176,7**	**6 346,8**	**6 731,3**	**6 009,0**	**6 303,3**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 161,1	— 113,8	— 341,4	— 1 424,2	— 1 694,2
Schuldenstand (31. 12.)					
Inland: langfristig	4 046,5	10 958,7	11 002,0	11 044,7	...
Ausland	3 098,6	692,8	684,6	673,8	...
Insgesamt	**7 145,1**	**11 651,5**	**11 686,6**	**11 718,5**	...

*) Bruttozahlen: Für das Allgemeine Depositen-, Kredit- und Wirtschaftsinstitut, die Bank von Portugal, die Staatslotterie und die öffentlichen Unternehmen jedoch Nettoergebnisse. 1957: Einschl. Schuldendienst. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Sozialversicherung usw.: Einschl. Renten. Vermögenswirksame Ausgaben: Einschl. Aufwendungen für Güter und Dienstleistungen jeder Art, ausgenommen Verteidigung. Einkommen- u. Vermögensteuer: Einschl. veranlagter u. zusätzlicher Einkommensteuer, Vermögen- u. Schenkungsteuer. Schuldenstand: Auslandsschulden zum Nennwert (ohne Schulden aus dem 1. Weltkrieg an Großbritannien = 1 883,4 Mill. Escudos im Jahre 1955). — ¹) Geschätzte Zahlen.

Schweden*)

Mill. Schwed. Kronen

Haushaltsposten	1938/39	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57¹)	1957/58¹)
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	91,0	339,0	350,0	432,0	425,0	450,0
Subventionen	59,0	262,0	227,0	330,0	215,0	210,0
Sozialversicherung usw.	230,0	2 186,0	2 416,0	2 549,0	2 807,0	3 047,0
Gesundheit	67,0	326,0	340,0	376,0	401,0	439,0
Erziehung	225,0	967,0	1 030,0	1 131,0	1 205,0	1 356,0
Verteidigung	253,0	2 094,0	2 199,0	2 328,0	2 206,0	2 382,0
Übrige laufende Ausgaben	278,0	1 075,0	1 121,0	1 256,0	1 311,0	1 689,0
Öffentliche Straßen	171,0	574,0	612,0	705,0	927,0	636,0
Investitionen	172,0	1 074,0	978,0	988,0	905,0	1 108,0
Auslandskredite	—	—	—	—	—	—
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	43,0	708,0	1 021,0	1 160,0	819,0	1 029,0
Insgesamt	**1 589,0**	**9 605,0**	**10 294,0**	**11 254,0**	**11 221,0**	**12 345,0**
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	483,0	4 714,0	4 600,0	5 212,0	6 227,0	6 345,0
Indirekte Steuern	667,0	2 934,0	3 331,0	3 864,0	3 832,0	4 389,0
Erträge öffentlicher Unternehmen	197,0	935,0	1 067,0	1 060,0	1 222,0	1 272,0
Übrige Einnahmen	90,0	334,0	357,0	398,0	397,0	435,0
Vermögenswirksame Einnahmen	—	48,0	127,0	61,0	46,0	51,0
Insgesamt	**1 437,0**	**8 965,0**	**9 482,0**	**10 595,0**	**11 724,0**	**12 492,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 152,0	— 640,0	— 812,0	— 659,0	+ 503,0	+ 147,0
Netto-Einnahmen aus der Münzprägung	4,0	12,0	23,0	12,0	15,0	11,0
Schuldenstand (30. 6.)						
langfristig	2 482,6	10 934,2	12 503,2	12 709,0	12 956,5	...
kurzfristig	151,0	2 652,9	2 020,9	2 768,2	3 861,7	...
Insgesamt	**2 633,6**	**13 587,1**	**14 524,1**	**15 477,2**	**16 818,2**	...
Auslandsschulden (31. 12.)	133,0	296,0	296,0	292,0	...	...

*) Berichtigte Haushaltszahlen. Ausgaben 1938/39: Einschl. vermögenswirksamer sowie aus Abschreibungen im ordentlichen Haushalt finanzierter Ausgaben. 1953/54 und später: Vermögenswirksame Ausgaben einschl. der a) durch Abschreibungsgewinne öffentlicher Unternehmen, b) durch Vermögensveräußerungen finanzierten Ausgaben. Einnahmen: ab 1953 einschl. a) und b). Subventionen: Nur Beträge von Bedeutung erfaßt. Sozialversicherung: Altersversicherung, Kinderbeihilfen, Arbeitslosenhilfe, Staatszuschüsse an die Krankenversicherungsanstalten usw. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Übrige laufende Ausgaben: Aufwand für die Zivilverwaltung, Versorgung der öffentlichen Bediensteten usw. Öffentliche Straßen: Nur direkte Ausgaben für Straßenbau und -unterhaltung, ohne Beiträge an örtliche Körperschaften. Investitionen: Angaben 1938/39 nicht mit denen der flgd. Jahre vergleichbar. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Darlehensgewährung (brutto), Erwerb von Sachvermögen, Wertpapieren usw. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen- und Vermögensteuern, Erbschaftsteuern, Schenkungsteuern usw. Indirekte Steuern: Umsatzsteuer, Verbrauchsteuern, Zölle usw. Erträge öffentlicher Unternehmen: Gewinne zuzüglich Abschreibungsgewinnen nach den Nachweisungen in den Betriebsausgaben der öffentlichen Unternehmen. Vermögenswirksame Einnahmen: Erlöse aus Vermögensveräußerung, Rückflüsse von Darlehen usw. Schuldenstand: (langfristige) einschl. Schuldverschreibungen im Besitz von Ausländern (s. oben); 1953—57: auch Kredit der Export-Import Bank, Washington, über 20,4 Mill. US-$ (105,5 Mill. Kronen). 1955—57: einschl. zweier Anleihen in schwz. Franken von 130,2 Mill. Kronen. — ¹) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Schweiz*)

Mill. Schweizer Franken

Haushaltsposten	1939	1953	1954	1955	1956	1957[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	95,2	256,8	262,2	248,7	246,3	247,1
Subventionen	60,4	13,4	12,4	12,9	13,0	13,0
Sozialversicherung usw.	48,7	184,7	186,8	187,4	187,3	191,2
Erziehung	20,1	48,9	53,7	54,3	61,6	61,9
Gesundheitswesen	2,7	10,0	10,1	11,1	10,5	11,1
Verteidigung	519,3	775,2	688,1	749,5	681,6	706,5
Steuerübertragungen an die Kantone	41,2	94,0	175,2	108,2	175,7	113,1
Subventionen für den Wohnungsbau	—	2,2	1,2	0,6	—	—
Übrige Ausgaben	176,4	498,8	569,5	576,0	587,6	663,1
Insgesamt	**964,0**	**1 884,0**	**1 959,2**	**1 948,7**	**1 963,8**	**2 006,9**
Einnahmen						
Einkommensteuer	134,0	444,1	732,8	495,4	740,7	518,0
Verteidigungsabgabe	—	1,7	0,7	0,5	0,2	—
Zölle	315,3	513,8	566,9	645,1	740,1	712,1
Umsatzsteuer	—	473,1	498,5	541,2	549,9	550,0
Übrige indirekte Steuern	75,0	178,3	181,4	167,9	179,6	161,2
Altersversicherung usw.	—	54,2	55,2	61,9	55,5	57,6
Übrige Einnahmen	97,2	309,6	284,7	333,3	344,6	286,5
Insgesamt	**621,5**	**1 974,8**	**2 320,2**	**2 245,3**	**2 610,6**	**2 285,4**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 342,5	+ 90,8	+ 361,0	+ 296,6	+ 647,0	+ 278,5
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	2 512,6	7 741,6	7 755,7	7 585,6	7 459,5	...
kurzfristig	76,8	17,0	17,0	16,3	12,7	...
Insgesamt	**2 589,4**	**7 758,6**	**7 772,7**	**7 601,9**	**7 472,2**	...

*) Ausschl. Bundesbahnen. Bruttoangaben, jedoch Netto-Gewinne aus Warenkäufen, -verkäufen und der Schiffahrt einbezogen. Sozialversicherung usw.: Zuschüsse an die Krankenversicherung, Altersversicherung usw. Verteidigung: Ordentliche und außerordentliche einschl. der vermögenswirksamen Ausgaben. Übrige Ausgaben: Einschl. öffentliche Arbeiten u. dgl. Übrige indirekte Steuern: Vorwiegend Verbrauchsteuern einschl. Nettoerträgen des »Régie des alcools«. Übrige Einnahmen: Überschüsse der öffentlichen Unternehmen usw. Schuldenstand: Verschiedene Bundesbahnobligationen vom Jahre 1945 im gesamten Zeitraum enthalten, ohne die Obligationen des Sonderfonds, Post-, Telefon- und Telegrafenwesens und des Personalversicherungsfonds. — [1]) Geschätzte Zahlen.

Tschechoslowakei*)

Mill. Tschechen-Kronen

Haushaltsposten	1949[1])	1954[1])[3])	1955[1])[3])	1956[1])[3])	1957[1])[3])
	Kalenderjahr				
Ausgaben					
Subventionen	6 085,0	—	...	...	...
Verteidigung	8 359,0	7 787,0	10 430,0	9 606,0	9 319,0
Übrige laufende Ausgaben	53 580,0	...	...	...	...
Vermögenswirksame Ausgaben	21 254,0	48 500,0[2])	43 865,0[2])	48 093,0[2])	53 154,0[2])
Insgesamt	**89 278,0**	**87 573,0**	**86 039,0**	**89 887,0**	**97 919,0**
Einnahmen					
Allgemeine Steuer (Umsatz-)	47 714,0	46 536,0	44 900,0	...	44 438,0
Übrige Steuern	27 717,0	} 41 267,0	41 309,0	...	} ...
Übrige Einnahmen	13 889,0			...	
Insgesamt	**89 320,0**	**87 803,0**	**86 209,0**	**90 304,0**	**98 241,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 42,0	+ 230,0	+ 170,0	+ 417,0	+ 322,0

*) Zahlen von Jahr zu Jahr nicht vergleichbar. Haushalt einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen und Zuführungen an verschiedene Sonderfonds (Wohnungsfonds, Fonds der verstaatlichten Wirtschaft usw.). — [1]) Geschätzte Zahlen. — [2]) Staatseigene Unternehmen und ihre Verwaltungen. — [3]) In Tschechen-Kronen auf der Grundlage der Währungsumstellung nach dem Kriege.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Ägypten*)
Mill. Ägyptische £

Haushaltsposten	1939[1])	1954[2])[3])	1955[2])[3])	1956[2])[3])	1957[2])[3])	1958[2])[3])
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	(4,19)	4,56	4,41	4,51	5,40	5,76
Subventionen	—	6,25	1,73	1,92	3,00	2,07
Erziehung	(4,53)	24,61	26,09	28,12	31,10	33,93
Gesundheit	(2,45)	6,43	6,97	7,65	8,34	7,82
Soziales	—	2,86	2,97	3,13	3,23	2,99
Verteidigung	5,00	39,28	53,57	55,00	75,39	71,87
Übrige Ausgaben	} (24,22)	73,40	79,49	86,70	94,81	92,82
Neue Arbeitsvorhaben		17,16	19,85	21,81	28,71	46,03
Insgesamt	**40,39**	**174,55**	**195,08**	**208,84**	**249,98**	**263,29**
Einnahmen						
Einkommensteuern	0,40	20,25	18,25	19,50	24,50	26,35
Erbschaftsteuer	—	3,00	3,00	3,00	3,00	2,00
Grund- und Gebäudesteuern	6,31	19,57	19,11	19,14	23,16	24,81
Zölle	} 19,47	15,05	15,32	} 114,68	115,01	111,04
Übrige indirekte Steuern		81,37	90,43			
Übrige Einnahmen	11,44	37,57	44,63	54,66	86,58	102,35
Insgesamt	**37,62**	**176,81**	**190,74**	**210,98**	**252,25**	**266,55**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 2,77	+ 2,26	— 4,34	+ 2,14	+ 2,27	+ 3,26
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	2,80[4])	135,50	147,60	174,70	...	...
kurzfristig	—	38,00	71,00	146,00	...	...
Ausland	92,20	—	—	...	...	...
Insgesamt	**95,00**	**173,50**	**218,60**	**320,70**	...	...

*) Kassenausgaben und -einnahmen, einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen der öffentlichen Unternehmen. Ausg. ausschl. Kredite zur Wirtschaftsförderung von 42,2 Mill. £ 1955, 54,2 Mill. £ 1956 u. 45,7 Mill. £ 1957. — Budget für landw. Entwicklung, 1956 6,1 Mill. £, 1957 6,8 Mill. £ für Einnahmen u. 5,3 bzw. 5,7 Mill. £ für Ausgaben. 1958: Einschl. 18,73 Mill. £ für Wirtschaftsförderung. Zinsen für öffentliche Schulden: 1939 Einschl. Schuldentilgung. Subventionen: »Ausgaben zur Senkung der Lebenshaltungskosten«. Soziales: Ministerium für soziale Fragen. Übrige Ausgaben: Einschl. Nettozuschüsse der öffentlichen Unternehmen und der Monopole, allgemeine Verwaltungsausgaben, Versorgung der staatlichen Bediensteten usw. Neue Arbeitsvorhaben: Weitgehend Aufwendungen für öffentl. Arbeiten, ohne solche für Verteidigungszwecke. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen- und Übergewinnsteuer. Übrige indirekte Steuern: Einschl. Verbrauchsteuern usw. Übrige Einnahmen: Nettoerträge der öffentlichen Unternehmen und der Monopole. Gesamteinnahmen: Ohne Entnahmen aus Rücklagen. — [1]) Rechnungsjahr vom 1. Mai bis 30. April. — [2]) Rechnungsjahr 1. Juli bis 30. Juni. — [3]) Geschätzte Zahlen. — [4]) 31. März 1939.

Argentinien*)
Mill. Argentinische Pesos

Haushaltsposten	1938	1952	1953	1954	1955[1])	1956[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Schuldendienst	187,6	1 028,6	1 111,5	1 354,2	1 625,3	2 456,0
Erziehung	206,5	1 356,5	1 577,6	1 759,8	1 829,3	2 668,0
Gesundheit	8,0	363,2	475,3	498,9	424,0	1 004,8
Sozialversicherung usw.	75,3	1 591,9	2 122,9	2 264,6	556,3	313,5
Verteidigung	252,8	3 319,7	3 775,2	4 245,9	2 621,2	5 179,0
Übrige laufende Ausgaben	344,7	4 617,0	4 438,9	4 910,3	6 418,7	7 588,4
Öffentliche Arbeiten	201,9	3 088,5	2 915,3	3 083,5	353,7	790,4
Insgesamt	**1 276,8**	**15 365,4**	**16 416,7**	**18 117,2**	**13 828,5**	**20 000,1**
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	155,4	4 074,7	4 130,8	4 413,8	4 060,7	7 109,8
Zölle	328,8	456,9	264,2	387,5	600,0	900,0
Übrige indirekte Steuern	272,2	3 528,5	3 553,2	4 153,2	3 824,7	6 596,8
Übrige Einnahmen	234,9	3 432,5	3 832,3	3 827,8	4 898,5	4 702,4
Insgesamt	**991,3**	**11 492,3**	**11 780,5**	**12 782,3**	**13 383,9**	**19 309,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 285,5	— 3 873,1	— 4 636,2	— 5 334,9	— 444,6	— 691,1
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	3 025,8	24 632,4	32 797,2	40 359,9	...	...
kurzfristig	593,6	10 547,1	12 437,5	14 722,9	...	...
Ausland	1 055,4	12,7	12,7	12,7	...	...
Insgesamt (brutto)	**4 674,8**	**35 192,2**	**45 247,4**	**55 095,5**	...	...
„ (netto)	**4 328,1**	**26 086,9**	**33 740,6**	**41 314,0**	...	...

*) Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen des Post- und Telegrafenwesens sind Sonderrechnungen. Ausgaben enthalten Zahlungsanweisungen während des Kalenderjahres und einer Auslaufperiode von 3 Monaten. Einnahmen sind Kassenzahlen, für 1938 Kalenderjahr und 3 Monate, 1952—1954 nur Kalenderjahre. Schuldendienst: Zinsen einschl. Schuldentilgung. Sozialversicherung usw.: Arbeit, Wohlfahrt und Beiträge an die Sozialversicherung. Öffentliche Arbeiten: Auch Ausgaben für den Fünfjahresplan und Beiträge an autonome Körperschaften. Einnahmen: Steuern und Gesamteinnahmen auf Nettobasis, d. h. nach Abzug der den Gemeinden, Provinzen und autonomen Körperschaften zukommenden Steueranteile. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen-, Übergewinn-, Kapitalgewinn-, Grund- und Erbschaftsteuer. Zölle: Import, 1955—1957 einschließlich Hafengebühren. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch-, Umsatz-, Stempelsteuer, Anteile an Devisengewinnen usw. Schuldenstand: Gesamtsumme auf Nettobasis, d. h. nach Abzug der Schatzamtsguthaben und der Obligationen in Händen des Schatzamtes. Auslandsschulden: zum Nennwert. — [1]) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Brasilien *)

Mill. Cruzeiros

Haushaltsposten	1938	1953	1954	1955	1956[1])	1957[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Schuldendienst	996,3	1 324,0	1 512,5	1 428,4	1 201,6	1 153,9
Erziehung und Gesundheit	265,5	4 084,2	5 294,3	5 518,1	8 404,8	10 849,0
Verteidigung	1 441,8	11 260,3	13 458,1	16 677,9	18 562,6	34 048,2
Übrige Ausgaben	2 031,8	23 257,0	33 396,1	43 047,1	43 336,2	69 920,8
Insgesamt	**4 735,4**	**39 925,5**	**53 661,0**	**66 671,5**	**71 505,2**	**115 971,9**
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	287,3	13 199,2	17 798,5	22 756,0	25 527,0	36 077,0
Zölle	1 101,6	1 370,9	2 737,6	2 270,2	2 722,8	2 300,0
Übrige indirekte Steuern	1 222,6	18 694,3	22 454,4	26 419,9	34 757,0	46 774,8
Übrige Einnahmen	1 268,3	3 792,8	3 548,5	4 224,8	4 753,5	7 505,7
Insgesamt	**3 879,8**	**37 057,2**	**46 539,0**	**55 670,9**	**67 760,3**	**92 657,5**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 855,6	— 2 868,3	— 7 122,0	— 11 006,6	— 3 744,9	— 23 314,4
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristig	4 120,5	10 451,1	10 451,5	...	...	...
kurzfristig	2 614,3	21 681,2	24 896,4	...	...	...
Ausland	12 920,1	3 419,3	3 034,6	...	...	...
Insgesamt	**19 654,9**	**35 551,6**	**38 382,5**	...	...	...
Umlauf von Geldnoten der Zentralbank	4 825,3	47 002,4	59 041,1	...	...	...

*) Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. öffentliche Arbeiten und SALTE-Plan. Die öffentlichen Unternehmen sind auf Bruttobasis inbegriffen. Ausgaben: 1938 Auszahlungen zuzüglich noch nicht bezahlter Verpflichtungen für das Kalenderjahr und einer Auslaufperiode von 2 Monaten, ab 1953 keine Auslaufperiode. Einnahmen: Kassenzahlen für das Kalenderjahr. Schuldendienst: Zinsen einschl. Schuldentilgung des ordentlichen Haushalts. Verteidigung: Ausgaben des ordentlichen Haushalts, des Plans der öffentlichen Arbeiten. Vermögenswirksame Ausgaben: Ausgaben creation of new assets. Einkommen- und Vermögensteuern: einschl. Übergewinnsteuer. Zölle: auf Einfuhren. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuern, Steuern auf Devisengeschäfte, Zuschüsse zur Sozialversicherung usw. Schuldenstand: (Inland, langfristige): 1938 netto, d. h. nach Abzug von Schuldverschreibungen im Besitz des Amortisationsfonds. 1953—1954: brutto. Auslandsschulden: 1953—1954 ausschl. franz. Frankenobligationen von ungef. 502 Mill. ffrs. 1938: zum laufenden Wechselkurs. 1953—1954: 18.72 = 1 US-$; 69,88 = 1 £. — [1]) Geschätzte Zahlen.

Chile *)

Mrd. Chilen. Pesos

Haushaltsposten	1940	1953	1954	1955	1956	1957
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Schuldendienst	0,6	1,9	2,3	4,0	6,7	5,6
Soziale Zuwendungen	0,4	15,3	16,2	30,0	49,3	73,2
Subventionen	...	2,3	4,9	11,1	8,7	5,1
Laufende Aufwendungen für Güter und Dienstleistungen	1,3	25,1	46,2	84,8	119,1	109,9
Direkte Investitionen	0,2	4,9	8,3	15,9	23,2	30,0
Indirekte Investitionen	0,1	4,6	7,5	9,2	14,9	10,8
Insgesamt	**2,6**	**54,1**	**85,4**	**155,0**	**221,9**	**234,6**
darunter: Verteidigung	0,4	11,7	13,2	...	44,2	55,4
Erziehung	0,3	8,4	13,5	...	43,4	45,9
Soziale Dienste	0,4	6,2	16,8	...	45,3	70,1
Einnahmen						
Einkommensteuern	1,0	12,6	24,0	37,9	77,8	101,2
Grund- und Vermögensteuern	0,2	2,2	4,0	7,0	11,4	10,7
Zölle	0,9	7,1	8,1	18,3	41,5	58,8
Übrige indirekte Steuern	0,8	14,9	24,8	49,4	66,6	94,9
Übrige Einnahmen	0,4	6,9	13,6	25,3	5,9	10,3
Insgesamt	**3,3**	**43,7**	**74,5**	**137,9**	**203,2**	**275,8**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 0,7	— 10,4	— 10,9	— 17,1	— 18,7	+ 41,2
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland	...	10,3	19,0	29,4	...	...
Ausland	...	3,2	3,1	3,0	...	...
Insgesamt	...	**13,5**	**22,1**	**32,4**	...	...

*) Haushaltsausgaben und -einnahmen: Einschl. Ausgaben auf Grund von Sondergesetzen und Einnahmen im Laufe des Jahres. Schuldendienst: Einschl. Schuldentilgung und Zahlungen an den unabh. Tilgungsfonds. Soziale Zuwendungen: Hauptsächlich soz. Sicherheit und Wohlfahrt sowie Zuwendungen an Einrichtungen ohne Erwerbscharakter. Subventionen: Preisstützungen und Abdeckung von Verlusten staatl. Unternehmungen. Indirekte Investitionen: Kapitalzuwendungen an selbstständige Körperschaften. Soziale Dienste: Gesundheit und Arbeit. Einkommensteuern: Einschl. Übergewinnsteuer, Sondereinkommensteuer für Kupferproduzenten sowie Strafen und Bußen. Zölle: Import. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuern, Vermögensverkehrsteuern. Auslandsschulden: Umgerechnet zum Kurs von 40 Pes. = 1 £; 8,25 Pes. = 1 US-$; 1,59 Pes. = 1 Schweizer Franken. Schwebende Schuld in Dollar bei dem unabhängigen Tilgungsfond nach lfd. Kursen von 1952 umgerechnet.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1954/55 bis 1957/58

Kanada*)

Mill. Kanad. $

Haushaltsposten	1938/39	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57[1])	1957/58[2])
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	128,0	476,1	477,9	492,6	522,2	527,2
Subventionen	28,9	25,8	29,2	27,0	28,8	28,0
Sozialversicherung usw.	29,0	405,1	421,9	440,2	459,5	475,0
Leistungen an Kriegsteilnehmer	55,7	230,3	231,2	239,7	245,3	252,5
Zuweisungen an die Provinzen	38,3	340,9	359,0	351,0	395,6	511,6
Verteidigung	34,4	1 805,9	1 660,0	1 750,1	1 768,1	1 722,9
Übrige Ausgaben	203,5	955,4	966,5	1 005,1	1 305,6	1 159,6
Insgesamt	**517,8**	**4 239,5**	**4 151,7**	**4 305,7**	**4 725,1**	**4 677,1**
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern	142,0	2 471,8	2 310,2	2 346,1	2 862,0	2 899,4
Zölle	78,8	407,3	397,2	481,2	565,0	590,0
Übrige indirekte Steuern	215,5	1 124,5	1 066,2	1 168,4	1 279,0	1 290,6
Übrige Einnahmen	30,6	281,7	226,4	404,3	443,0	390,0
Insgesamt	**466,9**	**4 285,3**	**4 000,0**	**4 400,0**	**5 149,0**	**5 170,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 50,9	+ 45,8	— 151,7	+ 94,3	+ 423,9	+ 492,9
Schuldenstand (31. 3.)						
Inland: langfristig	2 357,0	12 852,0	12 560,4	12 955,8	12 395,1	...
kurzfristig	477,0	4 679,0	4 991,3	5 816,6	5 552,2	...
Ausland	876,0	392,0	399,8	351,8	351,8	...
Insgesamt	**3 710,0**	**17 923,0**	**17 951,5**	**19 124,2**	**18 299,1**	...

*) Ausgaben und Einnahmen (einschl. Nettoergebnisse der Postverwaltung und anderer öffentlicher Unternehmen) enthalten Kassenausgaben sowie bestimmte unbare Zahlungen und Kasseneinnahmen für das Rechnungsjahr und eine Auslaufperiode von 1 Monat. 1953/54 bis 1957/58 ohne Bruttoeinnahmen und -ausgaben des Old Age Security Fund. Ausgaben des Old Age Security Fund: 1953/54, 339,0 Mill. 1954/55, 353,2 Mill.; 1955/56, 367,6 Mill.; 1956/57, 379,0 Mill.; Einnahmen: 1953/54, 293,1 Mill. 1954/55, 290,0; 1955/56, 315,7; 1956/57, 373,0 Mill. Subventionen: Preis-, Produktions- und Transportsubventionen. Sozialversicherung usw.: Alters- und Blindenrenten, Zuschüsse zur Arbeitslosenversicherung, Familienhilfe. Leistungen an Kriegsteilnehmer: Einschl. Verwaltung. Zuweisungen an provinziale Körperschaften: Subventionen, Zuschüsse, Steuer-Ausgleichszahlungen. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen- und Übergewinnsteuer, Erbschaftssteuern usw. Übrige indirekte Steuern: Hauptsächlich Verbrauchssteuern. Schuldenstand: Bruttoverbindlichkeiten des Dominiums, ohne die von der Regierung garantierten Schulden der öffentlichen Unternehmen. Kurzfristige Schulden: Einschl. Schatzamtsanweisungen. Auslandsschulden: Zu offiziellem Kurs umgerechnet; 1952/53 und 1953/54: 1 canad. $ = 0,97 US-$; 2,725 canad. $ = 1 £. 1954/55: 0,98 canad. $ = 1 US-$; 2,76 canad. $ = 1 £; 1955/56 u. 1956/57: 1 canad. $ = 1 US-$; 2,80 canad. $ = 1 £. — [1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Haushaltsvoranschlag.

Vereinigte Staaten*)

Mill. US-$

Haushaltsposten	1938/39	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57	1957/58[1])
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Haushaltsausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	941	6 382	6 370	6 787	7 249	7 800
Subventionen für die Landwirtschaft	429	1 689	3 508	3 946	...	...
Zuwendungen an Kriegsteilnehmer	560	4 256	4 457	4 756	4 794	4 982
Arbeit und Wohlfahrt	3 924	2 485	2 552	2 776	2 967	3 369
Verteidigung	1 075	47 871	42 090	41 825	44 321	44 100
Auslandshilfsprogramme	2	544	497	432	531	1 227
Übrige Ausgaben	1 989	4 545	5 097	6 018	...	...
Abweich. geg. d. tägl. Veröffentl. d. Schatzamtes	— 62	—	—	—	—	—
Insgesamt	**8 858**	**67 772**	**64 570**	**66 540**	**69 344**	**71 996**
Haushaltseinnahmen						
Einkommensteuern von Einzelpersonen	1 029	32 383	31 650	35 334	39 012	41 600
Steuern von Gesellschaften und Übergewinnsteuern	1 277	21 523	18 265	21 299	21 531	21 500
Beschäftigungsteuern (employment taxes)	740	5 425	6 220	7 296	7 581	8 795
Vermögen- und Schenkungsteuern	361	945	936	1 171	1 378	1 475
Verbrauchsteuern	1 755	10 014	9 211	10 004	10 655	11 224
Zölle	319	562	606	705	754	780
Übrige Einnahmen	187	2 320	2 566	3 012	2 725	2 900
Abzuziehen: Übertragungen und Rückerstattungen	672	8 517	9 065	10 655	12 647	14 749
Insgesamt (netto)	**4 996**	**64 655**	**60 390**	**68 165**	**70 989**	**73 525**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 3 862	— 3 117	— 4 180	+ 1 626	+ 1 645	+ 1 529
Rücklagenrechnung						
Entnahmen	— 314	6 774	7 943	9 262	11 885	14 600
Zuführungen	1 922	9 155	9 536	11 685	14 365	16 100
Netto-Zuführung	+ 2 236	+ 2 381	+ 1 593	+ 2 423	+ 2 480	+ 1 500
Anlagen in staatlichen Wertpapieren	1 026	2 054	1 362	2 617	2 299	...
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristig	42 472	194 305	193 228	184 675	182 048	...
kurzfristig	3 418	77 036	81 190	88 150	88 586	...
Insgesamt	**45 890**	**271 341**	**274 418**	**272 825**	**270 634**	**269 000**

*) Einn. umfass. allgem. u. Sonderrechnungen, abzügl. d. Zuweisungen an Sozialversicherungsrückl. (Social Security Trust Funds) Eisenbahner-Pensionsfonds und ab 1957 Überweisungen an den Highway Trust Fond. In den Ausgaben sind die allgemeinen und Sonderrechnungen zuzüglich der Nettoüberschüsse oder -fehlbeträge (±) der vollständig staatseigenen Gesellschaften enthalten. Die Nettoüberschüsse der Postverwaltung sind als Einnahme, die Nettofehlbeträge als Ausgabe nachgewiesen. Subventionen für die Landwirtschaft: Nur zur Stabilisierung der Preise und Einkünfte in der Landwirtschaft (netto). Sozialversicherung und Gesundh.: Einschl. Unterstützungen, Gesundheitsprogr. Verteidigung: Einschl. Ausgaben für Entwicklung und Kontrolle der Atomforschung, Schaffung strategischer Reserven und Verteidigungshilfe an das Ausland. Direkte Steuern von Gesellschaften: Einschl. Steuer auf Aktienkapital (1946 aufgehoben) u. Übergewinnsteuer (aufgeh. 1. 1. 1954). Rücklagenrechnung: Alters- und Hinterbliebenenversicherungsfonds, Eisenbahner-Pensionsfonds, Arbeitslosenhilfefonds, 1957 Highway Trust Fond und andere Rücklagen. Ausgabe der Rücklagenrechnung: Vorwiegend Unterstützungszahlungen, Lebensversicherungs-Dividenden und Weitergabe der von den Ländern für die Arbeitslosenversicherung gezahlten Anteile, Zuwendungen an Bundesstaaten zum Fernstraßenbau ab 1957, ohne Netto-Anlagen in staatl. Wertpapieren (besonders aufgeführt). Die negative Ausgabe 1938/39 resultiert aus einem Ausgabenkredit v. 1 106 Mill. f. d. Nettoverk. v. Obligationen staatl. Gesellsch. Einnahmen der Rücklagenrechnung: Einnahmen aus Sozialversicherungsbeiträgen (v. d. Haushaltseinn. des Bundes abges.). Zuweisungen von allgemeinen und Sonderrechnungen, Zinsen und Gewinne aus Investitionen sowie Anteile der Staaten für die Arbeitslosenversicherung. Schuldenstand: Einschl. garantierter Obligationen der staatl. Gesellschaften und in Investitionskonten geführter staatl. Emissionen, ausgenommen 1958. — [1]) Gesch. Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Iran*)

Mill. Rials

Haushaltsposten	1938/39¹)	1953/54¹)	1954/55¹)	1955/56¹)	1956/57¹)
	Rechnungsjahr vom 21. 3. bis 20. 3.				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	9,0	80,0	75,0	...²)	...²)
Erziehung	81,0	1 681,0	2 328,0	2 531,0	4 219,0
Gesundheit	34,0	438,0	519,0	529,0	617,0
Verteidigung	357,0	2 544,0	3 978,0	4 500,0	5 871,0
Vermögenswirksame Ausgaben	289,0	3 113,0	3 545,0	} 7 284,0	9 158,0
Übrige Ausgaben	605,0	4 600,0	7 498,0		
Insgesamt...	**1 375,0**	**12 456,0**	**17 943,0**	**14 844,0**	**19 865,0**
Einnahmen					
Einkommen- und Vermögensteuern	157,0	1 620,0	948,0	1 287,0	1 370,0
Zölle	422,0	2 537,0	2 500,0	4 200,0	4 875,0
Übrige indirekte Steuern	537,0	3 042,0	3 616,0	5 013,0	5 192,0
Einnahmen aus dem Erdöl	...	2 500,0	2 476,0	—	3 025,0
Übrige Einnahmen	260,0	2 245,0	1 308,0	1 487,0	1 242,0
Insgesamt...	**1 376,0**	**11 944,0**	**10 848,0**	**11 987,0**	**15 704,0**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 1	— 512,0	— 7 095,0	— 2 857,0	— 4 161,0

*) Die meisten Angaben beziehen sich nur auf den allgemeinen Haushalt. Außer 1938/39 einschl. außerordentlicher Einnahmen (hauptsächlich Konzessionsabgaben für Öl und Sondersteuern) sowie außerordentliche Ausgaben (Bau von Eisenbahnen, Fabriken, Straßen, Beschaffung militärischer Ausrüstung usw.). 1953/54 und 1954/55: Einnahmen und Ausgaben schließen Schätzungen der Ausgaben für wirtschaftliche Entwicklungen und die Einnahmen, die sich aus dem Öl-Abkommen ergeben werden, ein. Eisenbahnverwaltung und Tabakmonopol sind brutto inbegriffen. Vermögenswirksame Ausgaben: Einschl. Ausgaben des Ministeriums für die Straßen, für verschiedene Bauprojekte, öffentliche Arbeiten, Kapitalbeteiligungen des Landes und seit 1953 für den Aufbau. 1953/54 und 1954/55: Ausgaben zur Wirtschaftsförderung: 2 500 Mill. Rials bzw. 2 850 Mill Rials. Einkommen und Vermögensteuern: Einschl. Einkommen-, Nachlaß-, Grund- und Gebäudesteuer. Übrige indirekte Steuern: Einschl. allgemeiner Verbrauchssteuern, Bruttoeinnahmen aus dem Tabakmonopol usw. Einnahmen aus der Erdölförderung: Auf Grund von Haushaltsansätzen; 1938/39 und 1955/56 waren Konzessionsabgaben für Erdöl im Haushalt nicht enthalten. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen. Sonstige Verwaltungseinnahmen, Bruttoeinnahmen der staatlichen Domänen usw. 1938/39 (netto). — ¹) Geschätzte Zahlen. — ²) Unter »Übrige Ausgaben« aufgeführt.

Israel*)

Mill. Israel. £

Haushaltsposten	1953/54	1954/55	1955/56¹)	1956/57¹)	1957/58²)
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.				
Ausgaben					
Zinsen für öffentliche Schulden	9,31	25,30	29,59	41,67	45,00
Lebensmittel-Subventionen	3,99	9,97	29,33	35,04	56,10
Erziehung	26,82	30,60	41,52	54,70	58,04
Gesundheit	14,36	17,61	22,84	29,32	29,08
Sozialversicherung und Wohlfahrt	17,32	23,10	42,41	45,94	44,25
Verteidigung	50,47	60,15	58,74	142,50	182,61
Übrige laufende Ausgaben	69,75	134,61	162,56	100,68	164,17
Aufbau-Ausgaben					
Wohnungsbau	19,14	27,46	37,05	25,71	69,30
Öffentliche Bauten	11,10	7,32	9,22	5,09	5,90
Öffentliche Arbeiten	9,28	6,08	6,90	5,33	5,00
Darlehen an Ind., Kommunen, öffentl. Untern.	18,32	21,73	33,68	43,46	36,05
Darlehen an die Landwirtschaft	55,19	75,85	87,92	75,53	95,40
Verkehrswesen	14,84	24,72	33,15	36,15	29,91
Übrige Aufbau-Ausgaben	36,32	47,32	67,65	47,49	35,94
Insgesamt...	**356,21**	**511,84**	**662,56**	**688,61**	**856,75**
Einnahmen					
Einkommensteuern	82,37	121,71	153,62	179,00	246,00
Vermögensteuern	2,28	3,23	3,14	4,34	6,00
Zölle	51,01	74,17	97,70	115,17	144,00
Übrige indirekte Steuern	53,82	85,76	108,04	126,62	163,45
Vermögenswirksame Einnahmen	20,91	29,32	29,81	26,54	44,00
Darlehenszinsen	10,46	18,14	27,11	23,11	20,00
Übrige Einnahmen	4,75	3,21	4,99	0,80	4,00
Insgesamt...	**225,60**	**335,54**	**424,40**	**475,58**	**627,45**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 130,61	— 176,30	— 238,16	— 213,03	— 229,30

*) Nur Kassenausgaben und -einnahmen der Zentralverwaltung. Die Rechnung der Zentralverwaltung weist nicht unmittelbar durch die »Nationalen Institutionen« finanzierten Ausgaben aus, wie die des Jüdischen Nationalfonds, Keren Hayesod und der Jewish Agency. Lebensmittelsubventionen: Feststellbare Posten aus den Haushaltsübersichten. Sozialversicherung usw.: Einschl. Sozialversicherung, Einwandererhilfe usw. Verteidigung: Nur ordentliche Ausgaben. Übrige und laufende Ausgaben: Einschl. Nettoverlusten öffentlicher Unternehmen und allgemeiner Verwaltungsausgaben. 1953 bis 1956 und 1958 Sonderbewilligung für nationale Sicherheit, Weiterentwicklung städtischer Projekte und Sonderrücklagen in Höhe von 34,1; 15,1; 59,4; 62,2 und 58,0 Mill. israel £; Einkommen und Vermögensteuern: Einkommensteuer, Steuer zur Ansiedlung von Einwanderern und Erbschaftsteuer. 1954 bis 1956 einschl. Einkommensteuervorauszahlung. Vermögensteuer: Steuer auf städtisches und ländliches Vermögen. Zölle: Einschl. Ölsteuer. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuer, Lizenzen, Grundregistrierung usw. Vermögenswirksame Einnahmen: Rückzahlung von Darlehen usw. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen öffentlicher Unternehmen. Öffentl. Schulden (31. 12. 1955): 1 076 Mill., davon ausl. Anleihen von 646 Mill. — ¹) Vorläufige Zahlen. — ²) Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1953/54 bis 1957/58

Australien *)

Mill. Austr. £

Haushaltsposten	1938/39	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden	12,0	43,9	40,9	37,5	32,3	30,8
Subventionen	3,0	25,3	22,8	21,9	16,9	17,8
Sozialversicherung	25,0	207,5	221,1	239,1	267,7	280,7
Verteidigung	13,0	203,4	169,9	172,7	188,8	183,9
Steuerzuweisungen an die Länder	15,0	184,3	190,7	201,7	220,1	244,1
Öffentliche Arbeiten	6,0	64,2	61,4	62,0	69,6	74,2
Übrige Ausgaben	9,0	96,2	82,5	99,1	121,2	121,9
Insgesamt	**83,0**	**824,8**	**789,3**	**834,0**	**916,6**	**952,9**
Einnahmen						
Einkommensteuern	13,4	595,8	568,4	573,1	618,4	668,3
Vermögensteuern	1,9	9,6	11,2	11,2	12,0	14,7
Umsatzsteuern	9,3	89,1	95,7	100,4	110,0	125,8
Zölle	31,2	70,6	94,7	101,2	87,5	68,6
Verbrauchsteuern	16,5	113,1	125,5	143,1	168,3	217,4
Übrige indirekte Steuern	3,7	12,7	9,4	11,8	11,3	9,8
Übrige Einnahmen	6,0	15,4	17,5	18,7	22,7	31,9
Insgesamt	**82,0**	**906,3**	**922,4**	**959,5**	**1 030,2**	**1 136,5**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 1,0	+ 81,5	+ 133,1	+ 125,5	+ 113,6	+ 183,6
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristig	642,8	2 617,9	2 790,8	2 914,1	3 044,6	3 166,6
kurzfristig	60,9	401,2	395,2	399,8	396,6	401,8
Ausland	511,6	412,8	420,8	435,5	447,4	423,3
Insgesamt	**1 215,3**	**3 431,9**	**3 606,8**	**3 749,4**	**3 888,6**	**3 991,9**

*) Die Angaben beruhen auf Veröffentl. in »National Income and Expenditure 1956/57« und »Budget Speech 1957/58«. Ausgaben und Einnahmen einschl. Netto-Überschüsse oder Defizite von Staatsunternehmen. Ausgeschlossen sind sämtliche Schulden- und Kredittransaktionen, wie Zuweisungen, Rückzahlungen von Anleihen und Vorschüssen, Krediterlöse, Schuldentilgung. Ausgaben abzügl. verschied. Gebühren für Dienstleistungen und Erträge aus Warenverkäufen. Sozialversicherung: Direkte einseitige Barzahlungen einschl. Invaliden-, Alters-, Witwen- und Kriegshinterbliebenenrenten sowie Mutterschaftsbeihilfen, ärztliche und Begräbnisbeihilfen, Stiftungen für Kinder, Arbeitslosen- und Armenbeihilfen. Unterstützungen für Studenten. Verteidigung: Laufende und vermögenswirksame Ausgaben. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltung, Rück- und Einwanderung und Defizite öffentlicher Unternehmen. Einkommensteuern: Einkommensteuer, Steuer auf nicht ausgeschüttete Gewinne, Kriegs- (Körperschaft-) Steuer, Übergewinnsteuer, Beiträge für Sozialleistungen, Lohn- und Grundsteuer; auch Wollsondersteuer (Abzug). Übrige indirekte Steuern: Einschl. Wollabgabe, Mehlsteuer, Vergnügungsteuer und Rundfunkgebühren. Andere Einnahmen: Mieten und Zinsen sowie Überschüsse aus öffentlichen Unternehmen. Schuldenstand: Einschl. Schulden der Länder 1952/53 = 1 543,6 Mill. austr. £, 1953/54 = 1 688,9 Mill. austr. £. 1954/55 = 1 825,7 Mill. austr. £, 1955/56 = 1 962,0 Mill. austr. £, 1956/57 = 2 106,5 Mill. austr. £.

Sowjetunion*)

Mill. Rubel

Haushaltsposten	1939	1953	1954	1955	1956	1957[1])
	Kalenderjahr					
Ausgaben						
Erziehung	20 300	128 800 (Erziehung, Gesundheit, Sozialversicherung usw. zusammen)	65 600	68 300	73 100	79 000
Gesundheit	8 200		28 900	30 300	35 500	38 000
Sozialversicherung usw.	9 836		48 400	48 100	55 100	71 400
Verteidigung	39 200	205 600 (Verteidigung und Übrige laufende Ausgaben zusammen)	196 500 (Verteidigung und Übrige laufende Ausgaben zusammen)	161 000 (Verteidigung und Übrige laufende Ausgaben zusammen)	97 300	96 722
Übrige laufende Ausgaben	15 148				57 700	74 801
Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft	60 416	180 400	213 400	230 100	244 800	244 658
Insgesamt	**153 100**	**514 800**	**552 800**	**537 800**	**563 500**	**604 581**
Einnahmen						
Umsatzsteuer	96 800	243 600	224 300	242 400	258 600	277 300
Gewinnanteile von den volkseigenen Unternehmen	15 400	70 300	83 400	102 800	102 900	116 000
Steuern der Bevölkerung	7 033	46 100	46 400	48 300	50 500	51 000
Übrige Einnahmen	31 618	149 300	203 400	134 000	129 600	133 656
Insgesamt	**150 851**	**509 300**	**557 500**	**757 500**	**541 600**	**577 965**
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 2 249	— 5 500	...	— 10 300	— 21 900	— 26 625
Anleiheerlöse	5 049	30 400	...	36 800	44 300	39 200

*) Staatshaushalt umfaßt die Rechnungen aller Gebietskörperschaften auf Kassenbasis während des Rechnungsjahres. 1954: Einnahmen einschl. Anleiheerlösen. Sozialversicherung: Kriegshinterbliebenen- und -beschädigtenrenten, Renten an kinderreiche Familien und für zeitweilig oder dauernd Erwerbsunfähige. Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft: Zuweisungen für Investitionen, Betriebskapital, Wiederauf- und Wohnungsbau usw. Umsatzsteuer: Von staatseigenen Unternehmen. Steuern der Bevölkerung: Einschl. persönlicher Einkommensteuer, Grundsteuer, Ledigensteuer, Besteuerung von Familien ohne oder mit nur wenigen Kindern, Einkommensteuer von Kolchosen, Genossenschaften usw. — [1]) Geschätzte Zahlen.

K. Preise

1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Index

umbasiert auf

Lfd. Nr	Land	Berichtsort bzw. Zahl d. Berichtsorte	Zugrundeliegende Indexgruppen[1])	Originalbasis	Termin[1])	1938	1953	1954	1955	1956	1957
						Jahresdurchschnitte					
	Europa										
1	Bundesrep. Deutschland ... (ohne Saarland)	106	E G W H B M V	1950	MM	64	108	108	110	113	115
2	Belgien	62	E H B V	1953	MM	28	110	111	111	114	118
3	Dänemark	200	E W H B StMV	1935	VjA	57	115	116	123	130	133
4	Finnland	33	E W H B V	Oktober 1951	MM	11	121	121	118	131	146
5	Frankreich	Paris	E H B M D V	1949	MM	5	129	129	130	133	137
6	Griechenland	Athen	E W H B V	1952	MD	0,3	129	148	157	163	166
7	Großbritannien	200	E G W H B M D V	17. Januar 1956	MM	54	123	125	131	137	143
8	Irland	118	E W H B V	August 1953	VjM	53	124	124	127	132	138
9	Island	Reykjavik	E W H B V	März 1950	MA	21	147	148	154	170	178
10	Italien	131	E W H B V	1938	MD	2	117	120	123	129	132
11	Jugoslawien	20	E G W H B M D V	1956	MD	.	100[3])	98	111	116	16
12	Luxemburg	9	E H B V	1. Januar 1948	MA	31	110	111	111	111	117
13	Niederlande	21	E G W H B M V	1951	ME	42	111	115	116	119	131
14	Norwegen	53	EG W H B V	1949	MM	60	129	135	136	141	144
15	Österreich	Wien	E W H B M D V	April 1945	MM	21	141	147	148	153	156
16	Portugal	Lissabon	E W H B V	Juli 48 – Juni 49	MM	47	99	99	100	103	105
17	Schweden	70	E G W H B M V	1949	MM	59	127	128	132	138	144
18	Schweiz	33—122	E W H B V	August 1939	ME	63	107	107	108	110	112
19	Spanien	50	E W H M V	Juli 1936	MD	29[4])	109	110	115	122	135
20	Türkei	Istanbul	E W H B V	1938	MD	28	108	118	128	146	163
	Afrika										
21	Ägypten	Kairo	E W H B V	Juni – August 1939	MD	35	101	97	97	99	103
22	Äquatorialafrika, Franz.-	Brazzaville	E W H B D V	Oktober 1945	VjM	8	142	142	140	141	152
23	Algerien	Algier	E H B D V	1949	MD	5	140[11])	141	142	145	149
24	Angola	Luanda	E H V	1939	MM	49[2])	96	92	92	94	96
25	Kenia	Nairobi	E H B M D V	August 1939	ME	50[2])	124	128	135	140	144
26	Kongo, Belgisch-	Léopoldville	E H B V	1. Juli 1935	VjE	42[5])	119	119	118	119	119
27	Madagaskar	Tananarivo	E W H B M	1949	MA	.	152	154	158	158	165
28	Marokko	Casablanca	E H V	1939	MD	5[2])	132	131	135	143	150
29	Mauritius	Port Louis	E W H B V	1939	MD	32[2])	121	120	117	116	115
30	Rhodesien, Nord-	alle Orte	E W H B M V	August 1939	MD	65[2])	116	119	123	128	132
31	Rhodesien, Süd-	6	E W H B M V	Oktober 1949	MD	62	118	118	119	124	128
32	Südafrikanische Union	9	E W H B StV	1938	MA	63	121	123	127	129	133
33	Tanganjika	Dar-es-Salaam	E B D M St V	Dezember 1950	MD	.	129	130	134	136	141
34	Tunesien	Tunis	E H V	1938	MD	5	129	130	132	140	148
35	Uganda	Kampala	E B D M V	Dezember 1951	MM	55[6])	136	141	149	159	163
36	Westafrika, Franz.-	Dakar	E H B D V	Juli 1945	MD	8	130	130	132	134	143
	Amerika										
	Nord- u. Mittelamerika										
37	Costa Rica	San José	E W H B M V	Febr. – Dez. 1952	MD	39	103	107	110	111	115
38	Dominikanische Republik	Trujillo	E W H B V	Dezember 1941	ME	.	108	106	106	107	112
39	Guatemala	Guatemala, Stadt	E W H B V	August 1946	MM	37	105	108	110	111	109
40	Honduras, Britisch-	Belize	E W H B V	September 1939	.	48[2])	125	123	125	126	115
41	Jamaika	Kingston	E W H B V	August 1939	ME	39[2])	127	126	127	127	131
42	Kanada	33	E W H B D V	1949	MA	61	112	113	113	115	118
43	Mexiko	Mexiko, Stadt	E B V	1939	MD	28	127	133	154	163	171
44	Nicaragua	Managua	E	1939	MD	17	136	146	166	159	126
45	Panama	Panama, Stadt	E W H B V	1952	MM	56[2])	103	98[10])	98	98	98
46	Puerto Rico	6	E W B M V	März 1941	MM	.	120	123	121	123	128
47	Vereinigte Staaten	46	E W H B M D V	1947 – 1949	MM	59	111	112	111	113	117
	Südamerika										
48	Argentinien	Buenos Aires	E W H B V	1943	MA	30	197	205	230	261	325
49	Bolivien	La Paz	E W H B D	Dezember 1936	ME	15[7])	419	836	1138	3143	6886
50	Brasilien	Sao Paulo	E W H B M D V	1951	MA	22	163	192	230	277	332
51	Chile	Santiago	E W H B V	März 1928	MD	17	187	322	565	881	1174
52	Kolumbien	Bogotá	E W H B V	Juli 54 – Juni 55	MD	31	114	121	123	131	151
53	Paraguay	Asunçion	E W H B V	1938	ME	11	509	632	779	947	...
54	Peru	Lima	E W B V	1934 – 1936	MM	23	128	135	142	149	160
55	Uruguay	Montevideo	E W H B V	1929	MD	55	139	155	169	181	207
56	Venezuela	Caracas	E H V	1945	MD	51	100	103	105	109	105
	Asien										
57	Birma	Rangun	E W H B M V	1941	MD	24	91	87	89	101	108
58	Ceylon	Kolombo	E W H B V	1952	MD	37[8])	105	104	104	104	106
59	Cypern	4	E G W H B V	Januar 1950	MM	29[9])	122	128	135	145	155
60	Hongkong	Victoria	E W H B V	März 1947	MD	.	111	109	106	108	109
61	Indien	Bombay	E W H B V	Juli 33 – Juni 34	MD	34	116	115	108	113	118
62	Indonesien	Djakarta	E	Juli 1938	MM	7[2])	186	199	266	304	334
63	Irak	Bagdad	E W H B V	1939	MD	20[2])	100	98	101	107	112
64	Iran	7	E W H B V	März 36 – März 37	ME	17	120	141	146	155	165
65	Israel	8	E W H B M V	September 1951	MD	33	219	245	259	276	294
66	Japan	28	E W H B V	1951	MM	0,5	130	139	137	138	142
67	Libanon	Beirut	E W H B St V	Juni – August 1939	MD	23	101	96	98	104	111
68	Malaiische Föderation	Kuala Lumpur	E B V	Januar 1949	.	29[6])	124	117	113	114	119
69	Pakistan	Karachi	E W H B V	April 48 – März 49	MD	24	118	116	111	114	125
70	Philippinen	Manila	E W H B V	1955	MD	28	98	96	96	98	100
71	Thailand	Bangkok	E W H B V	1948	MD	8	136	137	144	152	160
72	Vietnam, Süd-	Saigon	E W H B V	1949	MD	3	177	199	218	244	232
	Australien u. Ozeanien										
73	Australien	6	E W H B V	Juli 52 – Juni 53	MM	58	148	149	154	162	166
74	Neuseeland	21	E W H B V	1955	MD/VjM	67	125	131	134	139	142

*) Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen gegen raum, in der Gewichtung oder dem Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neuen mit den vorangegangenen Jahre 1954—1956 die Angaben beim ersten bzw. beim dritten Monat eingesetzt.

[1]) Abkürzungen: E = Ernährung, G = Genußmittel bzw. Getränke, W = Wohnung bzw. Miete, H = Heizung und Beleuchtung, B = Be MD = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte. — [2]) Zur Umrechnung auf Basis 1950 = 100 wurde an Stelle des JD 1938 die [3]) Basis 1953 = 100. — [4]) 2. Halbjahr 1939. — [5]) Dezember 1938. — [6]) JD 1939. — [7]) Dezember 1939. — [8]) November 1938. — [9]) August 1939. —

und Löhne

der Einzelhandelspreise*) 1938 und 1953 bis 1957

1950 = 100

1954 März	1954 Juni	1954 Sept.	1954 Dez.	1955 März	1955 Juni	1955 Sept.	1955 Dez.	1956 März	1956 Juni	1956 Sept.	1956 Dez.	1957 Jan.	1957 Febr.	1957 März	1957 Apr.	1957 Mai	1957 Juni	1957 Juli	1957 Aug.	1957 Sept.	1957 Okt.	1957 Nov.	1957 Dez.	Lfd. Nr.
108	108	108	110	109	109	110	112	113	113	113	114	114	114	114	114	114	115	116	116	116	117	117	118	1
112	113	112	112	110	110	112	113	113	114	115	116	117	117	117	117	117	117	118	118	118	119	119	120	2
115	116	116	118	119	121	124	125	126	129	128	130	130	.	.	129	.	.	134	.	.	133	.	.	3
121	121	122	115	115	116	117	119	127	129	133	139	141	141	141	142	144	144	146	147	148	149	149	151	4
129	129	128	130	130	130	130	132	133	132	133	133	134	134	132	132	133	134	135	137	138	140	144	147	5
146	149	150	152	154	158	159	161	163	163	163	163	164	163	165	166	165	166	168	167	168	168	168	168	6
124	125	126	128	128	131	132	135	136	138	137	139	141	141	140	141	141	142	143	143	143	144	145	146	7
123	123	125	125	125	126	127	130	131	132	133	132	.	133	.	.	136	.	.	141	.	.	140	.	8
148	149	149	150	150	152	154	163	166	170	174	174	174	174	175	177	178	178	179	179	179	179	179	179	9
117	121	121	121	121	124	124	125	129	130	130	130	131	131	130	130	130	131	131	132	132	133	134	135	10
96	98	99	103	109	111	112	114	116	120	114	119	121	119	119	116	121	119	119	115	115	119	121	124	11
111	111	112	112	110	110	110	111	111	111	111	114	114	115	115	115	115	116	117	118	118	118	118	118	12
114	116	116	116	118	118	115	115	118	119	120	121	126	126	125	126	127	132	133	135	136	136	135	135	13
132	134	137	137	135	136	136	136	137	143	142	142	142	143	144	145	145	145	144	144	144	145	145	145	14
147	145	144	148	148	146	148	152	158	152	151	156	160	159	156	152	151	153	157	158	157	157	157	160	15
101	97	97	99	99	97	98	101	105	103	103	105	105	105	105	104	102	102	103	105	105	106	108	106	16
128	129	128	128	129	130	133	136	137	138	138	141	143	143	142	143	143	144	145	144	145	146	146	147	17
106	107	108	109	108	108	109	109	109	110	111	112	111	111	111	111	112	112	112	113	113	113	114	114	18
110	110	110	112	114	114	115	117	120	121	122	127	129	130	131	131	132	131	133	135	137	140	142	144	19
114	122	116	120	121	123	131	140	148	149	141	149	151	154	155	158	159	162	167	169	171	173	...	...	20
99	96	96	97	97	96	97	97	98	98	100	101	102	102	103	103	102	102	103	103	104	104	104	104	21
141	143	142	140	140	140	140	140	140	141	142	141	148	..	.	148	.	.	154	.	.	158	.	.	22
141	142	141	141	140	140	141	145	147	143	144	146	146	146	145	146	147	147	147	147	150	155	158	159	23
93	92	92	92	92	91	92	92	95	93	95	95	96	95	95	95	95	95	95	96	96	96	95	98	24
126	128	129	130	132	135	135	138	140	140	139	141	.	140	.	143	.	144	.	144	.	145	.	145	25
119	119	119	118	118	119	118	118	120	121	119	118	118	.	.	120	.	.	119	.	.	119	.	.	26
156	154	155	159	157	159	158	158	158	157	158	163	164	163	163	164	166	165	166	165	164	165	168	171	27
132	128	128	132	135	135	133	139	146	141	143	143	147	149	149	149	148	146	147	150	152	153	154	156	28
122	120	119	120	122	115	116	113	115	115	117	116	117	117	116	114	113	112	112	112	112	112	113	...	29
118	118	119	120	122	124	123	124	127	128	127	129	130	130	131	132	132	132	132	132	132	134	134	134	30
118	119	117	117	118	119	119	121	123	125	124	125	125	126	126	127	127	128	128	127	128	128	130	131	31
122	123	125	125	127	127	128	128	129	130	130	130	131	131	131	131	132	132	133	135	136	136	135	135	32
128	130	131	131	132	134	134	134	135	136	137	138	.	139	.	140	.	141	.	141	.	142	.	142	33
129	130	129	135	133	131	132	133	141	142	140	140	146	146	146	146	146	148	144	145	149	150	154	156	34
140	141	141	143	146	147	152	152	155	161	159	159	.	159	.	161	.	163	.	164	.	164	.	164	35
129	130	131	130	129	132	134	134	134	134	134	134	134	137	138	139	142	143	144	145	145	150	152	153	36
103	105	107	110	109	109	108	112	110	110	110	112	114	113	114	114	115	115	115	115	114	115	115	116	37
104	106	106	106	105	109	106	105	104	106	109	106	111	110	111	111	110	111	112	111	116	115	113	113	38
103	110	110	107	106	113	110	110	111	117	106	111	107	107	108	109	111	115	112	113	111	108	107	109	39
123	123	123	123	123	127	124	126	126	128	126	125	126	126	125	125	124	124	124	126	124	124	125	125	40
124	123	128	126	126	128	130	126	125	126	128	130	129	129	129	129	129	132	133	132	131	133	134	133	41
112	113	114	113	113	113	114	114	113	114	116	117	117	117	117	117	118	118	118	119	120	120	120	120	42
125	134	136	141	147	152	161	164	165	159	161	160	159	158	159	163	167	170	173	176	177	180	181	182	43
141	146	149	156	162	165	182	180	165	162	161	151	128	128	126	126	130	127	126	122	127	127	124	124	44
98	98	98	98	98	98	99	98	98	98	98	98	.	.	98	.	.	98	.	.	98	.	.	98	45
122	124	122	122	122	122	121	121	121	123	124	125	125	126	126	127	127	129	129	129	129	129	129	129	46
112	112	112	111	111	111	112	112	112	113	114	115	115	115	116	116	116	117	118	118	118	118	118	118	47
193	200	210	228	224	229	232	243	240	267	265	284	283	285	296	304	312	324	330	348	347	351	360	360	48
464	662	793	.	1091	1194	1239	1406	2129	2577	3197	8000	8140	7409	7589	7509	6606	6486	6457	6257	6286	6629	6771	6914	49
170	184	190	197	207	215	233	271	261	270	292	306	315	316	324	331	331	327	331	334	342	343	347	348	50
267	309	363	401	461	551	629	743	782	845	972	1025	1021	1025	1051	1095	1119	1161	1213	1317	1408	1315	1230	1200	51
122	129	122	122	124	123	121	125	131	133	130	133	135	137	142	146	148	152	153	154	157	160	162	164	52
599	608	629	650	778	770	779	847	932	953	974	1000	1021	1058	1084	1095	1095	1100	1100	1105	1111	1126	1142	...	53
133	134	137	138	140	142	143	144	146	149	152	153	155	156	158	159	159	160	162	164	163	163	163	164	54
149	158	160	161	164	165	169	178	176	179	178	189	191	194	191	191	193	213	215	214	215	215	224	224	55
100	102	105	103	103	103	106	112	108	108	109	109	104	104	104	106	105	105	104	105	105	106	109	110	56
82	92	91	83	84	86	96	95	93	111	103	102	104	98	105	104	105	115	117	115	112	105	107	108	57
103	104	104	105	103	104	103	105	103	103	103	104	104	104	104	106	107	106	107	106	106	107	109	111	58
126	127	131	130	130	136	137	140	143	148	146	151	154	155	153	153	152	154	155	155	156	157	158	160	59
110	108	112	106	105	103	107	106	104	107	115	110	110	112	110	108	107	108	109	108	111	113	106	103	60
112	117	116	114	109	106	106	106	112	114	112	113	113	114	114	114	116	118	120	120	120	120	122	122	61
194	195	198	220	247	225	283	302	334	291	296	296	296	292	296	292	300	302	311	336	351	370	398	460	62
99	97	98	99	97	100	103	105	105	105	110	111	109	112	114	115	114	111	110	112	109	113	114	114	63
134	144	140	147	147	146	143	146	153	155	155	160	161	164	167	169	165	163	163	164	167	165	165	167	64
242	239	252	253	255	259	266	268	272	278	290	279	283	289	291	295	301	288	294	300	299	299	298	293	65
139	139	139	136	138	137	137	135	138	137	138	139	140	142	142	143	143	143	143	144	143	143	141	141	66
98	96	96	96	95	98	100	100	106	104	102	104	106	108	109	111	109	109	112	113	112	112	112	112	67
119	116	114	115	114	112	112	113	114	112	114	114	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119	68
118	113	116	115	111	118	113	111	113	113	118	115	121	120	120	124	122	124	125	128	128	129	129	129	69
92	95	98	96	95	95	95	97	97	98	100	101	100	98	97	97	97	98	99	100	102	103	103	103	70
142	139	129	129	142	141	142	147	145	151	155	156	156	158	156	162	163	155	164	174	162	158	159	156	71
197	196	202	205	199	212	226	240	237	251	260	226	226	232	228	232	235	239	240	240	237	230	225	228	72
149	149	149	149	151	153	154	156	158	160	166	165	.	.	165	.	.	166	.	.	166	.	.	166	73
129	131	131	131	133	134	135	135	136	139	141	141	.	..	141	.	.	142	.	.	143	..	.	143	74

über anderen Umrechnungen auftreten können. Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Originalbasiszeit-
Zahlen nur bedingt zulassen. Für Länder, die ihren Index zweimonatlich oder vierteljährlich berechnen, wurden bei den Monatszahlen der

kleidung einschl. Schuhwerk, M = Mobiliar und Hausrat, D = Dienstleistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes, MA = Monatsanfang,
für den Originalbasiszeitraum (siehe Spalte Originalbasis) angegebene Zahl 100 genommen (z. B. Kenia, August 1939 = 100 auf Basis 1950 = 44). —
[10]) Bis 1953 nur Gruppe Ernährung, ab 1954 auf Originalbasis 1952 = 100. — [11]) Auf Originalbasis 1949 = 100.

2. Index der Erzeuger- bzw. Groß

umbasiert auf

Vorbemerkung: Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Ab

*) Ein senkrechter Strich hinter bzw. vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Original-Basiszeitraum, in der Gewichtung oder im

Lfd. Nr.	Land	Berichtsort	Original-Basis	Zahl der Waren	Termin[1])	1938	1954	1955	1956	1957	1954 März	Juni	Sept.	Dez.
							Jahresdurchschnitte							
														Index der Erzeuger
	Europa													
1	Belgien	—	1936—1938	135	MM	26	106	108	111	114	105	106	105	106
2	Dänemark	—	1955	.	ME	—	97[3])	100	103	103	96	97	97	98
3	Finnland	—	1935	218	MD	8	136	135	141	154	137	137	136	133
4	Frankreich	—	1949	487	ME	5	126	125	131	134	126	125	124	125
5	Griechenland	Athen/Piräus	1952	79	MD	0,3	158	168	182	183	156	156	158	163
6	Großbritannien	—	Juni 1949	[9])	MD	.	118	121	127	131	.	.	.	.
7	Irland	—	1953	278	MD	.	121	125	126	...	122	121	120	120
8	Italien	—	1953	211	MD	.	99[3])	100	102	103	.	.	.	.
9	Jugoslawien	—	1953	202	MA	—	102[3])	107	109	108	100	103	103	103
10	Niederlande	—	1948	196	ME	32	116	117	120	123	116	117	115	116
11	Norwegen	Oslo	1952	138	MM	61	133	136	142	147	132	132	134	134
12	Österreich	Wien	März 1938	44	MM	18[2])	147	152	154	160	142	145	149	152
13	Portugal	Lissabon	1948	236	MM	.	104	104	108	109	.	.	.	.
14	Schweden	—	1935	232	MD	49	131	136	143	143	130	131	130	132
15	Schweiz	—	August 1939	120	ME	49	106	106	109	110	105	106	106	107
16	Spanien	—	1940	109	MD	22	139	145	158	185	141	136	139	143
17	Türkei	Istanbul	1938	90	MD	22	121	131	153	...	121	122	121	125
	Afrika													
18	Ägypten	—	Juni-Aug. 1939	88	MD	30	100	102	113	123	103	99	99	100
19	Algerien	Algier	1938	67	MD	4	118	118	124	128	119	117	115	117
20	Marokko	Casablanca	1939	70	MA	5[4])	123	125	128	139	124	124	123	128
21	Südafrikan. Union	5	1948	212	MD	51	133	137	139	141	132	133	134	134
22	Tunesien	Tunis	1940	41	ME	—	118	121	134	135	117	117	118	120
	Nord- u. Mittelamerika													
23	Costa Rica	San José	1936	62	MD	39	92	95	96	96	91	93	92	96
24	Dominik. Republik	Trujillo	1941	56	MD	—	106	108	107	117	106	108	107	108
25	Guatemala	Guatemala Stadt	Januar 1946	71	MM	—	110	106	106	105	106	115	112	109
26	Kanada	—	1935—1939	603	MM	48	103	104	107	108	104	104	102	102
27	Kuba	Havanna	August 1952	60	MM	—	93[3])	91	92	...	94	94	92	91
28	Mexiko	Mexiko Stadt	1939	210	MD	32	146	168	178	189	138	146	149	158
29	Nikaragua	Managua	1939	19	MD	25[4])	152	181	144	...	150	147	149	165
30	Salvador	San Salvador	1939	. [7])	. [7])	27	129	112	117	104	131	137	117	119
31	Vereinigte Staaten	—	1947—1949	1858	MM	50	107	107	111	114	107	106	107	106
	Südamerika													
32	Brasilien	—	1948	25	MD	21	198	223	266	299	192	198	205	219
33	Chile	Santiago	1947	96	MD	21	313	552	905	1289	263	306	348	387
34	Ecuador	7	1952	116	MM	—	102[3])	101	102	...	102	101	101	101
35	Kolumbien	9	1952	269	MM	—	113[3])	115	127	160	112	115	112	114
36	Peru	Lima	1934—1936	103	MM	16	138	149	159	168	135	137	142	144
37	Venezuela	Caracas	1938	73	ME	58	109	105	105	104	99	101	103	104
	Asien													
38	China (Taiwan)	Taipeh	Juni 1949	50	MD	—	227	260	293	313	233	224	220	228
39	Indien	—	Sept. 1938 – Aug. 1939	78	MD	25[5])	96	89	101	108	98	95	96	92
40	Irak	Bagdad	Dez. 1938 – Aug. 1939	57	MD	21[5])	91	92	97	...	91	91	88	91
41	Iran	Teheran	März 1936 – März 1937	61	MM	22[5])	169	164	175	175	167	170	166	169
42	Israel	3	Juni 1936	52	MD	27	326	342	362	417	319	316	342	333
43	Japan	Tokio	1952	403	MD	0,5	141	138	145	150	146	138	139	139
44	Korea, Süd-	Seoul	1947	47	MD	0,1	1 881	3 214	4 329	...	1 512	1 659	2 245	2 474
45	Libanon	Beirut	Januar 1950	90	MD	17[6])	88	89	93	95	88	87	87	87
46	Philippinen	Manila	1955	142	MD	—	96[3])	94	97	101	.	.	.	.
47	Syrien	Damaskus	1952-1954	61	MD	—	93[3])	94	99	95	.	.	.	.
48	Thailand	Bangkok	1948	55	MD	6[5])	104	121	124	126	105	97	99	100
49	Vietnam, Süd-	Saigon	1949	49	MD	5	163	180	188	189	158	157	171	165
	Australien u. Ozeanien													
50	Australien	Melbourne	Juli 1936 – Juni 1939	80	MM	41	130	138	154	155	.	.	.	.
51	Neuseeland	4	1926—1930	151	MM	52	127	128	133	136	126	128	128	129
														Index der Stapel
	Großbritannien													
52	Reuter's Index	—	18. 9. 1931	21	tägl.	27	95	97	95	90	95	95	94	97
53	Financial Times Index	3	1. 7. 1952	12	tägl.	—	92[3])	91	89	85	91	95	91	91
	Vereinigte Staaten													
54	Moody's Index	5	31. 12. 1931	15	tägl.	34	101	96	100	98	103	104	98	98
55	Dow Jones Index Spot-Preise	—	1924—1926	. [7])	tägl.	. [7])	185[3])	167	163	163	186	190	182	178
56	Dow Jones Index Terminpreise	—	1924—1926	. [7])	tägl.	. [7])	175[3])	157	157	158	179	179	173	170
57	Journal of Commerce Daily Index	6	1947—1949	30	tägl.	36[8])	102	111	115	108	102	102	102	104

[1]) Abkürzungen: MA = Monatsanfang; MD, tägl. wöch. = Monatsdurchschnitt; ME = Monatsende: MM = Monatsmitte. — [2]) März 1938. —
[8]) August 1939. — [9]) Preisindex für industrielle Erzeugnisse (Output-Preisindex) ohne Brennstoffe, Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren.

handelspreise 1938 und 1954 bis 1957

1950 = 100

weichungen gegenüber anderen Umrechnungen auftreten können.
Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neueren mit den vorangestellten Zahlen nur bedingt zulassen.

1955 März	1955 Juni	1955 Sept.	1955 Dez.	1956 März	1956 Juni	1956 Sept.	1956 Dez.	1957 Jan.	1957 Febr.	1957 März	1957 April	1957 Mai	1957 Juni	1957 Juli	1957 Aug.	1957 Sept.	1957 Okt.	1957 Nov.	1957 Dez.	Lfd. Nr.
und Großhandelspreise																				
107	108	108	109	111	110	110	113	113	113	114	114	114	114	114	113	113	113	113	114	1
99	101	100	101	104	104	103	105	106	105	104	103	104	104	104	103	103	102	102	102	2
134	136	135	134	138	141	140	147	148	149	149	150	150	151	152	152	155	164	166	167	3
125	123	126	127	129	130	131	133	134	133	133	133	135	135	136	138	139	143	149	152	4
162	168	173	176	179	184	182	185	185	184	185	186	185	184	184	182	182	181	182	182	5
120	121	123	124	126	127	128	129	129	129	130	130	130	130	131	132	132	133	133	133	6
124	125	124	126	125	127	127	127	130	131	131	131	135	135	136	137	137	137	137	137	7
100	100	100	100	102	101	102	104	104	103	103	102	102	102	102	102	102	103	103	103	8
105	105	109	109	111	111	108	107	108	108	108	108	108	108	108	108	108	108	108	108	9
116	116	116	117	120	119	120	123	124	123	122	123	123	123	124	123	122	122	122	122	10
134	134	136	137	138	143	143	146	146	146	146	147	149	147	146	146	146	146	146	146	11
152	154	153	148	152	154	156	159	159	158	159	159	159	163	170	164	160	158	157	156	12
104	104	104	107	109	107	105	111	110	110	110	110	109	108	108	109	108	109	110	108	13
134	136	137	141	144	145	142	144	145	144	143	143	143	143	144	142	141	141	141	141	14
106	106	106	106	107	109	109	111	111	110	110	111	111	112	111	110	110	110	110	100	15
143	143	147	150	155	157	158	172	173	174	176	180	182	183	185	188	191	192	194	196	16
126	129	131	140	151	158	144	164	169	174	177	177	181	180	180	180	181	189	...	...	17
102	101	106	102	106	114	115	121	124	125	125	123	122	122	123	124	123	122	122	122	18
120	115	117	121	128	121	120	126	127	128	128	127	125	125	124	125	127	129	133	139	19
129	123	121	129	128	122	129	132	133	141	145	138	138	132	131	136	140	142	145	150	20
137	137	139	139	139	138	140	141	141	141	140	140	140	140	141	142	144	144	142	141	21
119	119	120	126	136	134	137	131	132	133	132	135	133	131	137	136	134	135	137	138	22
93	96	96	97	96	95	95	96	97	97	98	99	99	98	96	96	96	94	94	94	23
106	109	107	112	103	110	107	106	114	116	119	117	113	109	116	117	118	123	123	122	24
104	108	107	105	104	107	105	103	105	104	105	107	106	107	106	106	105	105	104	105	25
103	104	105	105	106	107	108	108	109	108	108	108	108	108	108	108	107	106	106	107	26
91	91	91	91	92	93	93	93	93	94	05	95	96	97	97	96	96	96	...	...	27
164	166	172	173	180	179	176	180	179	177	179	182	183	185	188	198	198	202	197	195	28
168	184	177	183	150	156	144	133	133	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	29
112	118	104	113	123	112	118	117	115	114	110	108	109	108	109	103	99	94	94	97	30
107	107	108	108	109	111	112	113	113	113	113	114	114	114	115	115	114	114	115	115	31
216	217	228	232	244	267	282	292	304	304	302	298	298	296	298	298	296	294	295	303	32
452	534	628	707	767	894	1 008	1 032	1 092	1 104	1 155	1 186	1 230	1 313	1 341	1 388	1 401	1 436	1 432	1 388	33
.	.	.	101	101	101	101	102	103	105	105	105	105	105	105	...	...	...	...	...	34
115	115	116	118	119	126	130	138	141	143	147	152	155	166	168	168	168	168	170	172	35
146	151	150	151	157	160	161	163	164	164	166	170	169	169	169	169	169	170	168	169	36
107	107	105	103	103	105	105	106	105	105	103	105	105	105	103	104	106	103	103	103	37
247	251	267	293	284	289	291	309	311	316	313	316	313	311	311	311	313	316	318	316	38
88	85	88	92	97	99	105	107	105	106	105	105	108	110	111	110	109	108	108	106	39
89	91	92	95	97	95	94	103	106	105	105	102	102	102	100	100	101	99	...	95	40
170	154	156	167	173	177	173	180	179	178	178	181	180	176	174	173	174	170	171	171	41
345	342	338	347	353	352	380	371	379	418	429	429	420	407	413	424	421	419	417	407	42
140	137	138	138	141	143	148	150	151	151	151	151	151	149	148	147	147	147	147	147	43
2 837	3 454	4 369	3 329	3 600	3 643	5 000	4 871	5 100	5 100	5 229	5 386	5 329	5 443	5 329	5 429	5 243	4 843	...	...	44
87	88	90	92	95	93	93	93	93	95	96	95	94	94	96	97	97	96	95	95	45
.	.	.	.	95	97	98	100	100	99	98	98	98	100	101	104	105	104	103	103	46
.	.	.	.	100	99	96	99	100	102	101	99	97	90	91	91	90	92	91	94	47
110	118	132	133	124	125	127	122	122	121	123	126	126	126	133	129	124	123	122	124	48
165	174	189	198	192	191	194	174	177	174	174	176	180	183	197	202	201	200	201	204	49
133	134	137	137	139	145	157	155	155	157	157	157	154	157	157	158	157	154	151	152	50
128	129	128	129	130	133	137	133	132	132	132	134	136	137	137	136	136	136	136	135	51
warenpreise																				
97	97	96	96	95	94	93	99	98	95	94	94	92	91	90	87	86	84	83	83	52
91	92	91	90	91	87	89	90	88	86	85	86	85	85	86	86	83	82	82	81	53
95	97	98	97	98	99	102	105	104	100	98	97	98	102	102	102	98	93	92	94	54
170	167	162	162	161	162	165	167	166	162	162	163	163	165	164	162	161	161	165	166	55
157	155	154	153	151	154	161	163	161	158	156	156	156	159	160	159	157	156	161	160	56
107	107	117	119	113	110	116	121	116	111	110	108	108	112	113	112	108	103	100	100	57

[3]) Indexzahlen auf Originalbasis, nicht umbasiert. — [4]) JD 1939. — [5]) Durchschnitt 1938/39. — [6]) Juni 1939. — [7]) Angaben liegen hier nicht vor. —

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1955 bis 1958

Jahresdurchschnitt / Monat	Belgien																	
	Brot Weiß-	Reis	Makkaroni	Kartoffeln	Erbsen	Fleisch: Rind-Lende	Fleisch: Schweine-Kotelett	Fleisch: Kalbs-Braten	Schinken gekocht	Speck geräuchert	Butter Molkerei-	Margarine	Erdnußöl	Milch Voll-	Käse	Eier frisch	Zucker gemahlen	Kaffee geröstet
	1 kg												1 l		1 kg	1 St	1 kg	
	Preise in Francs (Brüssel)																	
1938 JD	2,10	2,88	7,49	0,62	3,48	28,50	25,18	.	.	17,00	26,51	10,00	16,32	1,76	15,59	0,87	3,25	19,60
1950 Okt.	6,90	13,40	21,20	11,80	10,80	95,00	70,00	58,00	110,00	45,00	80,50	27,00	33,60	5,30	49,50	3,15	11,90	108,00
1955 Okt.	7,50	18,25	24,20	2,00	16,70	114,20	82,20	122,35	118,80	39,47	94,25	24,00	28,50	7,00	56,65	3,30	11,95	126,40
1956 Okt.	7,50	17,75	24,00	2,10	16,00	123,80	85,80	.	119,00	.	94,65	25,00	32,75	7,25	56,50	2,90	11,95	132,70
	Meßziffern 1953 = 100 (Landesdurchschnitt aus 62 Gemeinden)																	
1956 Okt.	100	79	105	87	124[1])	112[2])	107[2])	107	103	107	98	102	98	100	105	108	99	114
1957 Jan.	100	78	105	108	124	111	107	109	103	110	105	102	109	102	106	84	97	113
April	100	78	105	97	124	113	106	114	103	103	100	102	107	103	108	76	97	113
Juli	100	78	106	140	124	116	110	109	111	100	96	102	100	104	108	91	98	113
Okt.	100	78	106	97	126	116	111	109	108	108	102	102	99	104	108	108	97	112
1958 Jan.	100	77	106	103	134	116	113	116	108	115	106	102	98	105	108	102	103	112

Jahresdurchschnitt / Monat	Dänemark (Landesdurchschnitt aus etwa 200 Gemeinden). Preise in Kronen																	
	Brot Roggen-	Brot Weizen-	Weizenmehl lose	Erbsen gelbe	Kartoffeln	Fleisch: Rind- o. Kn.	Fleisch: Schweine- mager	Fleisch: Kalb- o. Kn.	Fisch: Dorsch Filet	Fisch: Scholle	Fisch: Heringe frisch	Schmalz Schweine- gepackt	Butter	Milch lose	Eier frisch	Zucker Melis	Kaffee geröstet	Kohle Nuß-
	4 kg		1 kg											1 l	20 St	1 kg		1 hl
1938 JD	0,96	0,86	0,40	0,74	0,14	2,12	1,89	1,50	0,64	1,63	0,71	1,86	3,04	0,29	1,99	0,46	4,36	3,12
1950 »	1,17	0,91	0,89	1,65	0,36	5,57	5,45	4,86	1 29	3,28	1,22	4,57	6,47	0,45	4,90	0,49	11,95	10,00
1955 »	2,33	1,16	0,98	2,23	0,57	7,67	6,98	6,71	1,76	3,94	1,62	3,10	7,43	0,58	6,11	1,02	19,48	13,48
1956 »	2,42	1,20	1,00	2,05	0,50	8,23	7,69	7,25	1,84	4,06	1,77	2,84	7,84	0,63	6,29	1,02	18,64	15,44
1957 »	2,45	1,23	1,03	.	0,37	8,71	7,60	7,60	1,84	4,21	1,76	3,02	6,49	0,62	5,67	1,03	18,98	17,34
1957 Jan.	2,52	1,24	1,03	2,05	0,34	8,61	7,98	7,65	2,16	4,31	1,86	3,21	7,85	0,64	5,50	1,03	18,66	17,47
April	2,48	1,24	1,03	2,03	0,31	8,49	7,27	7,41	1,67	4,18	1,66	3,11	5,87	0,61	4,93	1,03	18,61	18,12
Juli	2,40	1,22	1,03	2,03	0,66	8,97	7,84	7,67	1,59	4,31	1,95	3,02	5,86	0,60	4,54	1,03	18,66	17,16
Okt.	2,40	1,22	1,03	.	0,35	8,76	7,31	7,67	1,94	4,03	1,55	2,75	6,37	0,62	6,70	1,03	19,97	16,61
1958 Jan.	2,36	1,22	1,03	.	0.35	8,79	7,19	7.63	2,09	4,20	1,92	2,59	6,37	0,61	6,58	1,03	20.02	15,18

Jahresdurchschnitt / Monat	Finnland (Landesdurchschnitt aus 32 Gemeinden). Preise in Finnmark																	
	Brot Roggen-	Mehl Weizen- I. Qualität	Mehl Roggen- I. Qualität	Haferflocken	Erbsen getr.	Kartoffeln	Fleisch: Rind- Siede-	Fleisch: Schweine- frisch	Fleisch: Hammel- Braten-	Fisch: Hecht frisch	Fisch: Heringe, baltische frisch	Fisch: Heringe, baltische gesalzen	Butter I. Qual.	Margarine	Käse vollfett	Milch	Eier	Zucker Würfel-
	1 kg					3,5 kg	1 kg									1 l	1 kg	
1938 JD	3,9	5,6	3,0	4,6	5,2	3,6	9,7	15,3	14,1	10,1	4,0	4,0	29,9	15,0	22,3	1,8	17,4	8,4
1950 »	35,1	38,7	29,9	41,4	38,4	41,3	180,2	222,4	191,5	143,9	59,5	53,9	362,8	120,1	254,4	20,9	187,8	69,5
1955 »	44,1	45,4	38,4	64,1	76,0	66,7	241,0	322,4	300,8	238,1	91,1	73,1	346,2	199,4	307,9	21,8	229,6	75,9
1956 »	45,7	45,3	38,6	67,8	80,2	72,9	258,0	338,0	326,8	248,4	112,4	81,3	415,2	223,9	382,5	30,4	249,1	101,9
1957 »	51,0	51,0	43,7	72,6	80,7	56,6	286,6	353,6	384,7	258,6	124,8	95,3	511,7	279,3	402,6	33.9	258,8	147,5
1957 Jan.	46,5	45,4	38,6	72,4	80,7	55,9	261,8	365,9	348,5	256,7	140,3	90,3	500,1	236,0	409,8	32,2	227,7	152,1
April	46,5	45,4	38,6	72,5	80,0	56,9	280,7	361,7	362,5	298,0	156,8	95,3	488,0	236,0	397,2	32,2	250,2	151,8
Juli	54,0	54,8	47,2	72,6	80,7	52,0	299,6	359,6	370,5	272,4	67,6	91,6	516,0	316,0	397,1	34,6	248,4	151,7
Okt.	56,6	57,5	49,5	72,7	80,8	62,6	294,5	337,7	419,9	252,6	142,1	99,5	536,0	316,0	407,1	35,5	295,7	151,8
1958 Jan.	45,3		49,8	72,8	81,7	61,1		331,9			157,8	108,3	536,0	316,1		35,8	242,3	

Jahresdurchschnitt / Monat	Frankreich (Paris). Preise in Francs																	
	Brot[3]) Weizen- I. Qualität	Mehl Weizen- I. Qualität	Reis	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch: Rind- Seiten	Fleisch: Schweine- Rücken	Speckfett frisch	Schmalz inländ.	Butter frisch	Margarine	Erdnußöl	Milch frisch	Eier frisch	Zucker Würfel-	Kaffee geröstet	Rotwein 10°	Kohle halbf.
	700 g	1 kg											1 l	12 St	1 kg		1 l	50 kg
1938 JD	2,8	4,1	5,0	6,3	1,4	12,5	20,5	14,8	13,9	30,1	13,5	8,6	1,9	13,6	5,2	25,0	3,1	29,0
1950 »	35,4	69,3	151,0	126,5	26,8	207,8	349,4	239,8	296,8	643,0	277,6	295,0	36,8	228,2	104,6	669,2	71,4	510,7
1955 »	48,0	99,4	162,9	156,8	17,6	265,3	533,8	306,1	308,2	713,0	310,0	283,2	49,2	284,4	112,2	987,7	71,3	804,0
1956 »	48,0	96,2	157,2	146,2	25,7	281,9	484,4	329,0	296,6	732,4	305,9	252,4	49,3	256,8	100,6	938,8	73,5	806,3
1957 »	48,0	95,0	153,3	163,1	24,1	289,0	494,0	290,0	268,0	740,0	274,0	251,0	47,7	280,8	100,3	978,0	82,0	876,0
1957 Jan.	48,0	95,2	163,7	167,6	20,6	288,0	487,0	338,0	296,0	783,0	307,0	251,0	51,0	253,2	98,6	956,0	71,9	826,5
April	48,0	95,1	165,2	163,5	15,7	272,0	464,0	280,0	267,0	741,0	264,0	251,0	46,0	200,4	98,9	964,0	73,4	847,5
Juli	48,0	94,9	147,6	159,0	32,1	269,0	488,0	276,0	263,0	657,0	264,0	251,0	44,0	268,8	98,7	976,0	77,7	853,0
Okt.	48,0	94,8	144,9	161,2	21,7	307,0	489,0	274,0	257,0	774,0	271,0	251,0	51,0	346,8	101,1	1000,0	89,0	896,5
1958 Jan.	54,0	95.3	150,8	167,0	29,3	335,0	578,0	302,0	268,0	814,0	302,0	256,0	53,0	336,0	106,6	1008,0	107,6	1020,0

Jahresdurchschnitt / Monat	Großbritannien.[4]) Preise in Pence																	
	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Reis Voll-	Makkaroni	Bohnen	Erbsen	Linsen	Kartoffeln	Fleisch: Rind-	Fleisch: Schweine-	Heringe frisch	Bratfett	Margarine I. Sorte	Käse	Milch frisch	Eier Kl.B	Zucker granuliert	Tee Konsum-
	3 1/2 lbs	7 lbs	1 lb					7 lbs	1 lb						1 quart	1 St	1 lb	
1938 JD	7,9	15,5	3,0	3,0[5])	3,0[6])	3,0[5])	.	5,8	14,5	14,4	3,5[5])	5,8	6,5	10,8	6,8	2,0	2,5	27,5
1950 April	11,0	28,0	9,0	10,0	10,0	10,5	9,0	12,0	20,0	24,0	6,5	12,0	10,0	14,0	10,0	3,5	5,0	34,0
Okt.	11,0	29,7	10,0	9,0	9,0	10,5	9,0	10,5	20,0	24,0	8,0	12,0	10,0	14,0	10,0	4,0	5,0	34,0
1955 April	15,0	39,7	12,0	10,0	11,0	10,5	11,0	16,0	24,0	.	12,0	16,0	18,0	20,0	14,0	3,5	7,5	72,0
Okt.	15,0	39,7	9,5	12,0	11,0	10,5	8,5	21,0	30,0	35,5	10,0	18,0	18,0	30,0	14,0	4,5	8,0	52,0
1956 April	17,0	39,7	10,0	10,5	10,5	10,0	9,0	35,0	42,0	36,0	11,0	16,0	18,0	32,0	15,0	3,5	8,0	52,0
Okt.	21,0	42,0	10,0	10,5	.	11,5	10,0	36,0	44,0	32,0	.	16,0	18,0	34,0	15,0	3,8	8,5	52,0
1957 April	23,0	44,3	10,0	12,0	12,0	12,0	12,0	17,5	44,0	32,0	12,0	18,0	18,0	25,0	14,0	3,0	9,3	52,0
Okt.	23,0	44,3	9,5	12,0	11,0	10,5	11,0	21,0	45,0	30,0	12,0	18,0	16,5	25,0	15,0	3,4	7,0	50,0

Anmerkungen auf S. 135*.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1955 bis 1958

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot	Makkaroni	Reis	Kartoffeln	Bohnen	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck	Wurst Salami-	Fisch frisch	Schmalz	Öl Oliven-	Butter	Milch frisch	Käse Parmesan-	Eier	Zukker	Kaffee geröstet
	Italien (Landesdurchschnitt aus 131[6]) Gemeinden). Preise in Lire																	
	1 kg											1 l	1 kg	1 l	1 kg	1 St	1 kg	
1938 JD ...	1,9	2,8	1,8	0,5	2,0	10,9	11,4	10,0	17,6	7,5	9,4	7,7	14,9	1,2	13,5	0,5	6,7	31,0
1950 » ...	95,5	144,0	114,8	46,5	139,6	756,3	767,6	457,2	1 330,9	409,6	444,4	452,8	1 132,0	69,2	1 171,4	30,6	262,7	1 577,4
1955 » ...	110,0	159,0	130,0	44,0	155,1	959,4	889,9	508,3	1 494,8	548,3	464,4	556,1	1 179,3	80,0	1 124,3	33,6	263,0	2 058,2
1956 » ...	109,4	159,2	130,0	55,7	155,8	1 013,4	894,5	502,4	1 508,3	581,3	465,2	817,8	1 178,5	80,1	1 034,0	35,3	258,8	2 187,0
1957 » ...	108,8	162,8	131,3	48,3	154,0	1 085,0	929,2	457,5	1 521,0	605,3	440,3	696,8	1 152,1	81,3	1 001,8	32,8	248,3	2 186,2
1957 Jan. ..	108,0	162,0	130,0	52,0	153,0	1 047,0	914,0	493,0	1 520,0	623,0	459,0	775,0	1 185,0	81,0	1 009,0	37,0	246,0	2 188,0
April .	108,0	163,0	130,0	47,0	152,0	1 062,0	922,0	467,0	1 520,0	606,0	446,0	720,0	1 151,0	81,0	996,0	26,0	249,0	2 187,0
Juli ..	109,0	163,0	131,0	44,0	150,0	1 093,0	931,0	450,0	1 520,0	596,0	436,0	678,0	1 146,0	81,0	997,0	30,0	249,0	2 186,0
Okt. ..	109,0	163,0	133,0	47,0	155,0	1 119,0	938,0	443,0	1 521,0	603,0	434,0	672,0	1 146,0	82,0	1 010,0	38,0	248,0	2 185,0
1958 Jan. ..	111,0	163,0	134,0	51,0	165,0	1 120,0	949,0	428,0	1 524,0	636,0	425,0	620,0	1 142,0	82,0	1 012,0	38,0	248,0	2 188,0

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Kartoffeln	Fleisch Rind-Lende	Fleisch Schweine-Schulter	Bacon durchwachs.	Butter Molk.-	Eier	Zukker
	Irland (Landesdurchschnitt aus 120 Gemeinden). Preise in Pence								
	2 lbs	14 lbs		1 lb				12 St	1 lb
1938 2. Hj.[7])	2,60	32,50	9,55	14,35	13,00	16,35	17,00	30,00	2,20
1950 JD...	6,25	34,25	27,00	28,50	23,75	37,13	32,00	42,50	4,00
1955 » ..	9,00	50,44	35,94	44,63	40,31	45,00	45,00	53,19	7,00
1956 » ..	9,00	50,50	31,81	42,94	41,06	46,31	45,00	50,00	7,00
1957 » ..	11,25	71,63	30,06	43,19	41,00	46,44	50,00	47,44	7,38
1957 Febr...	9,00	50,50	24,50	41,25	41,00	47,00	44,75	32,50	7,00
Mai ...	9,25	60,50	23,50	43,50	41,00	47,25	51,50	30,00	7,50
Aug. ..	13,25	88,00	41,00	43,75	41,00	45,75	51,75	54,75	7,50
Nov. ..	13,50	87,50	31,50	44,25	41,00	45,75	52,00	72,50	7,50
1958 Febr. .	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Fisch Scholle	Margarine	Käse Gouda	Eier I. Kl.	Zucker fein
	Niederlande (Landesdurchschnitt aus 9 Gemeinden). Preise in Cents								
	1 kg					250 g	1 kg	1 St	1 kg
1938 2. Hj.[7])	20,4	8,0	132,2	124,0	.	113,0	72,4	5,0	47,0
1950 JD...	46,6	13,4	356,9	366,5	92,2	142,0	277,3	18,3	75,0
1955 » ..	51,4	17,5	373,3	481,0	112,2	159,0	341,1	18,6	80,0
1956 » ..	51,9	19,7	422,8	514,5	117,9	152,0	341,6	18,8	78,0
1957 » ..	54,7	21,3	429,2	540.7	121,0	156,0	355,0	18,0	88,0
1957 Febr...	55,0	19,0	430,0	545,0	152,0	160,0	345,0	16,0	85,0
Mai ...	55,0	18,0	432,0	537,0	110,0	156,0	356,0	15,0	85,0
Aug. ..	55,0	26,0	435,0	548,0	117,0	152,0	362,0	19,0	93,0
Nov. ..	54,0	21,0	417,0	529,0	129,0	152,0	353,0	21,0	93,0
1958 Febr. .	54,0	21,0	412,0	526,0	125,0	152,0	350,0	16,0	93,0

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen- 80% ausgem.	Reis	Kartoffeln	Bohnen	Zwiebeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine- frisch	Fleisch Schweine- geräuchert	Fisch Karpfen	Schmalz	Öl Tafel-	Butter frisch gute Qual.	Milch	Käse halbfett	Eier	Zukker granuliert	Marmelade Mischfrucht-
	Jugoslawien (Landesdurchschnitt aus 20, für 1938 aus 51 Städten, ab 1957 Belgrad). Preise in Dinar																	
	1 kg													1 l	1 kg	1 St	1 kg	
1938 JD ..	3,2	3,4	6,5	1,3	3,5	2,5	9,5	13,0	21,0	10,0	15,0	16,5	25,0	2,3	9,3	0,6	13,2	13,0
1955 » ..	39,4	61,5	208,7	24,1	65,4	32,9	232,8	280,5	359,1	156,3	283,3	280,5	586,3	37,0	191,4	16,8	144,6	142,7
1956 » ..	45,3	56,0	190,1	21,8	57,5	62,1	229,6	277,2	373,2	160,4	339,3	335,9	612,8	40,7	210,3	17,3	145,0	144,8
1957 » ..	44,7	55,0	181,7	22,7	72,1	58,8	235,8	365,0	380,0	196,7	335,3	320,0	635,8	44,0	255,0	17,6	145,0	153,3
1957 Jan. ..	44,0	55,0	200,0	20,0	60,0	80,0	220,0	300,0	380,0	200,0	340,0	340,0	700,0	44,0	250,0	25,0	145,0	160,0
April .	44,0	55,0	180,0	20,0	60,0	55,0	240,0	360,0	380,0	200,0	330,0	300,0	650,0	44,0	250,0	13,0	145,0	160,0
Juli ..	44,0	55,0	180,0	25,0	60,0	40,0	240,0	360,0	380,0	160,0	330,0	320,0	600,0	44,0	240,0	15,0	145,0	150,0
Okt. ..	46,0	55,0	180,0	26,0	100,0	40,0	250,0	420,0	380,0	200,0	330,0	320,0	600,0	44,0	280,0	23,0	145,0	150,0
1958 Jan. ..	46,0	60.0	180,0	16.0	100,0	40,0	250,0	420,0	380,0	240,0	363,0	300,0	640,0	44,0	220,0	18,0	145,0	150,0

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Roggen-	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Erbsen gelb	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck gesalz.	Fisch Dorsch	Fisch Heilbutt	Fisch Heringe gesalzen	Butter Molk.-	Margarine	Milch	Eier frisch	Zucker raffin.	Kaffee	Kohle engl. Haush.
	Norwegen (Landesdurchschnitt aus 53 Gemeinden). Preise in Kronen																	
	1 kg				3 kg	1 kg								1 l	1 kg			100 kg
1938 JD ..	0,43	0,84	0,42	0,58	0,52	2,69	2,47	2,29	0,79	2,35	0,87	3,60	1,68	0,31	1,99	0,75	2,54	4,50
1950 » ..	0,60	1,01	0,68	1,27	1,07	5,07	4,93	4,88	1,69	5,02	1,65	7,23	1,93	0,45	4,87	0,81	6,95	13,80
1955 » ..	0,90	1,31	0,74	2,18	1,66	10,23	8,42	8,48	2,74	7,60	2,29	8,62	2,40	0,52	6,63	1,45	15,04	19,79
1956 » ..	1,01	1,41	0,86	2,24	1,60	10,12	7,95	8,28	2,80	8,19	2,45	9,42	2,84	0,57	6,52	1,58	16,45	23,82
1957 » ..	1,04	1,44	0,90	2,36	1,28	10,17	9,27	9,29	2,99	8,66	2,63	9,21	2,65	0,57	6,68	1,80	17,22	27,33
1957 Jan. ..	1,05	1,46	0,90	2,38	1,14	10,13	9,07	8,92	2,91	8,41	2,55	9,83	2,99	0,55	5,11	1,80	17,80	28,42
April ..	1,05	1,46	0,90	2,37	1,17	10,13	9,07	8,91	2,91	8,48	2,53	9,83	3,00	0,57	6,35	1,80	17,80	28,47
Juli ...	1,02	1,42	0,89	2,36	1,24	10,16	9,37	9,54	2,90	8,71	2,75	9,58	2,30	0,57	7,61	1,80	16,50	26,41
Okt. ..	1,02	1,42	0,89	2,36	1,33	10.25	9,37	9,55	3,15	8,75	2,69	9,58	2,30	0,57	7,62	1,80	16,50	26,25
1958 Jan. ..	1,02	1,42	0,89	2,33	1,74	10,25	9,36	9,56	3,23	8,83	2,61	9,58	2,30	0,57	5,81	1,70	16,50	24,54

Jahresdurchschnitt / Monat	Semmel Weizen-	Brot Misch-	Mehl Weizen-	Bohnen ø Preis	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Fleisch Kalb-	Schmalz inländ.	Butter	Margarine	Milch	Eier	Zukker Würfel-	Kaffee	Tee	Bier	Steinkohle poln.
	Österreich (Wien). Preise in Schilling																	
	1 St	1 kg										1 l	1 St	1 kg			1 l	1 kg
1938 März ..	0,07	0,63	0,68	0,60	0,12	2,80	3,40	2,80	2,60	4,60	1,24	0,45	0,11	1,26	12,40	25,20	0,98	0,11
1950 JD ..	0,20	2,03	2,11	2,02	0,94	14,01	21,75	21,17	14,00	21,30	7,83	1,40	1,00	4,67	58,67	110,00	3,10	0,50
1955 » ..	0,40	3,50	4,30	7,79	1,23	23,92	29,08	27,00	16,00	34,20	13,97	2,12	1,20	6,48	91,00	120,00	4,60	0,92
1956 » ..	0,41	3,58	4,30	7,03	1,29	25,00	29,92	27,17	16,17	34,20	13,60	2,15	1,27	6,40	90,00	120,00	4,60	1,02
1957 » ..	0,45	3,80	4,30	7,00	1,37	25,33	31,78	31,92	17,10	34,20	13,60	2,20	1,12	6,40	90,00	120,00	4,83	1,09
1957 Jan. ..	0,45	3,80	4,30	7,00	1,20	25,00	31,00	30,00	17,00	34,20	13,60	2,20	1,40	6,40	90,00	120,00	4,60	1,06
April ..	0,45	3,80	4,30	7,00	1,20	25,00	30,00	32,00	17,30	34,20	13,60	2,20	0,90	6,40	90,00	120,00	4,60	1,07
Juli ..	0,45	3,80	4,30	7,00	2,50	25,00	32,00	32,00	16,80	34,20	13,60	2,20	0,95	6,40	90,00	120,00	5,00	1,10
Okt. ..	0,45	3,80	4,30	7,00	1,05	26,00	34,00	34,00	17,30	34,20	13,60	2,20	1,30	6,40	90,00	120,00	5,00	1,10
1958 Jan. ..	0,45	3,80	4,30	7,00	1,00	26,00	32,00	32,00	17,30	34,20	13,60	2,20	1,35	6,40	90,00	120,00	5,00	1,14

Anmerkungen auf S. 135*.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1955 bis 1958

Schweden (Landesdurchschnitt aus 60[8]) Gemeinden). Preise in Kronen

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Roggen-	Mehl Weizen-	Erbsen in Dosen	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck gesalz.	Fisch Dorsch	Fisch Heringe frisch	Butter Molk.-	Margarine	Käse vollfett	Milch frisch	Eier	Zucker	Kaffee geröst.	Koks 40-80 mm	Brennholz Birke
	1 kg												1 l	1 kg			1 hl	1 cbm
1938 JD	0,65	0,43	.	0,14	1,56	.	2,20	0,90	0,65	3,11	1,60	.	0,24	1,79	0,48	2,81	2,85	11,45
1950 »	0,86	0,67	0,80	0,28	2,91	4,97	3,48	1,94	1,20	5,60	2,60	3,45	0,34	3,41	0,89	8,29	4,94	24,95
1955 »	1,30	1,00	1,04	0,54	4,72	7,36	5,69	2,99	1,70	7,09	3,96	5,69	0,47	4,19	1,18	14,00	7,55	32,18
1956 »	1,34	1,00	1,05	0,50	5,56	8,13	6,92	3,09	1,80	7,62	3,82	6,12	0,55	4,43	1,25	14,59	9,54	35,97
1957 »	1,40	1,04	1,03	0,40	5,33	8,47	6,53	3,26	1,92	7,29	3,49	6,35	0,57	4,39	1,33	14,39	10,60	37,11
1957 Jan.	1,35	1,03	1,04	0,38	5,51	7,97	7,65	3,32	1,94	7,29	3,49	6,19	0,56	3,82	1,33	14,72	10,42	37,30
April	1,40	1,06	1,04	0,38	5,46	8,51	6,42	3,24	1,90	7,29	3,49	6,22	0,56	4,05	1,36	14,72	10,44	37,30
Juli	1,41	1,06	1,03	0,50	5,02	9,81	6,55	3,26	1,90	7,29	3,49	6,40	0,58	4,53	1,34	14,44	10,64	37,00
Okt.	1,40	1,04	1,03	0,40	5,33	7,19	6,03	3,31	1,93	7,29	3,49	6,38	0,58	5,15	1,34	14,08	10,82	36,89
1958 Jan.	1,40	1,03	1,00	0,46	5,66	8,08	6,41	3,34	2,03	7,29	3,47	6,57	0,67	4,29	1,31	13,72	10,87	36,58

Schweiz (Landesdurchschnitt aus 122 Gemeinden). Preise in Franken

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Ruch-	Mehl Weizen-	Reis glaciert	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Schweine-	Speck geräuch.	Schmalz inländ.	Butter Tafel-	Erdnußöl	Käse Emment. Vollfett	Milch Voll-	Eier Trink-	Zucker Kristall-	Kaffee Santos	Tee Ceylon	Kohle Ruhr-anthrazit
	1 kg										1 l	1 kg	1 l	1 St	1 kg			100 kg
1938 JD	0,38	0,52	0,61	0,47	0,18	2,88	3,44	2,98	2,14	4,96	1,39	2,91	0,32	0,16	0,47	3,05	.	10,31
1950 »	0,51	1,57	1,34	1,16	0,37	5,29	6,91	6,50	3,39	9,77	2,87	5,18	0,48	0,30	1,06	8,54	15,67	19,55
1955 »	0,58	1,42	1,46	1,20	0,38	5,75	7,65	6,52	2,92	10,17	2,79	5,85	0,52	0,31	0,95	12,68	16,30	22,83
1956 »	0,58	1,42	1,39	1,20	0,41	5,84	7,58	6,49	2,56	10,50	2,74	6,13	0,53	0,31	0,96	12,47	16,31	23,83
1957 »	0,58	1,29	1,40	1,19	0,40	6,03	7,64	6,51	2,74	10,67	2,94	6,24	0,54	0,31	1,04	12,54	16,50	25,26
1957 Jan.	0,58	1,41	1,40	0,38	0,38	5,88	7,73	6,65	2,78	10,67	2,94	6,24	0,54	0,30	1,03	12,52	16,51	24,58
April	0,58	1,34	1,40	1,19	0,41	5,87	7,60	6,48	2,75	10,67	2,99	6,24	0,54	0,27	1,04	12,52	16,47	25,07
Juli	0,58	1,27	1,38	1,21	0,42	6,12	7,55	6,40	2,73	10,67	2,97	6,24	0,54	0,31	1,09	12,53	16,53	25,41
Okt.	0,58	1,23	1,39	1,18	0,36	6,09	7,80	6,61	2,72	10,67	2,88	6,24	0,54	0,35	1,03	12,53	16,54	25,60
1958 Jan.	0,58	1,18	1,38	1,20	0,39	6,10	7,66	6,46	2,68	10,67	2,89	6,24	0,54	0,30	1,00	12,58	16,59	25,70

Türkei (Istanbul). Preise in Kurus a

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Reis	Bohnen weiß	Kartoffeln	Fleisch Rind-	Fleisch Hammel-	Butter Koch-	Eier	Milch	Öl Oliven-	Zucker Kristall-	Kaffee geröstet	Tee	Tabak	Brennholz	Kohle Holz-	Petroleum
	1 kg								1 St	1 l		1 kg			1 Paket	1 kg		1 l
1938 JD	10,0	17,6	27,8	19,0	8,5	35,4	45,9	94,0	1,75	12,9	49,2	26,3	149	425	6,50	1,60	4,40	15,25
1950 »	36,2	58,4	133,4	63,9	21,1	195,6	239,4	618,5	9,01	60,0	230,4	158,5	1 050	1 200	30,00	8,42	18,87	22,00
1955 »	33,3	65,2	135,5	115,6	33,2	285,5	380,0	789,6	11,90	80,0	327,8	153,7	1 406	1 950	32,50	7,53	25,00	31,00
1956 »	35,9	68,1	216,8	134,3	57,3	278,2	436,0	832,5	15,18	85,6	463,4	173,2	1 333	2 500	35,00	8,19	28,64	31,00
1956 Juli	37,5	68,3	220,8	125,0	50,8	300,0	473,3	873,1	11,83	90,0	480,5	174,0	1 213	2 500	35,00	8,00	31,11	31,00
Okt.	37,5	68,9	219,4	133,1	53,3	258,3	390,0	728,6	14,03	80,0	479,7	174,0	1 530	2 500	35,00	7,92	31,56	31,00
1957 Jan.	41,1	77,8	207,8	174,7	83,1	256,7	390,0	691,7	20,56	80,0	455,6	174,0	1 542	2 500	35,00	11,03	32,17	31,00
April	41,1	82,2	215,3	232,2	81,7	256,7	390,0	745,8	18,33	90,0	447,2	250,0	1 530	2 500	35,00	10,61	32,47	31,00
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Sowjetunion (Moskau). Preise in Rubel

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Makkaroni	Reis 1. Sorte	Erbsen geschält	Kartoffeln	Fleisch Rind-Suppen-	Fleisch Schweine-Kotelett	Speck	Heringe gesalzen	Butter	Margarine	Käse Holländer	Milch frisch pasteur.	Eier frisch klein	Zucker granul.	Kaffee Import-	Tee georgischer
	1 kg													1 l	10 St.	1 kg		
1938 1. Juli	1,70	2,90	5,00	6,50	3,60	0,40	7,60	9,50	20,00	5,50	20,00	10,70	14,80	1,60	6,50	3,80	48,20	90,00
1950 1. März	3,60	4,20	6,75	13,50	5,80	0,80	20,50	32,85	36,70	16,60	44,10	22,20	40,00	3,50	11,90	15,00	75,00	144,00
1953 1. April	2,40	2,80	4,30	8,60	3,80	0,60	12,60	20,10	23,80	13,25	28,70	15,20	28,80	2,55	8,20	10,70	46,00	83,00
1954 »	2,25	2,65	4,10	8,60	3,80	0,45	12,60	20,10	22,80	13,25	28,70	15,20	28,80	2,55	8,20	10,70	39,10	74,70
1955 »	2,20	2,65	4,10	8,60	3,80	0,45	12,00	20,10	22,65	13,25	28,70	14,75	28,80	2,55	8,00	10,70	39,10	74,70
1956 »	2,20	2,65	4,10	6,90	3,80	0,70	12,00	20,10	22,80	13,25	28,70	14,75	28,80	2,55	8,20	9,40	44,00	60,00
1957 »	2,20	2,65	4,10	6,90	3,80	0,70	12,00	20,10	22,80	13,25	28,70	14,75	28,80	2,55	8,20	9,40	44,00	60,00

Südafrikanische Union (Kapstadt). Preise in Pence

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Haferflocken	Bohnen grün	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch Rind-Rumpsteak	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon	Schmalz Schweine-	Butter I. Qual.	Käse Cheddar	Milch frisch	Eier frisch	Zucker raff.	Kaffee geröstet	Tee Ceylon	Kohlen Haushalts-
	2 lbs	25 lbs	2 lbs	1 lb									1 Pint	12 St.	1 lb			200 lbs
1938 JD	5,0	64,5	.	.	.	.	.	21,2	19,4	.	19,4	17,0	3,1	.	3,4	.	26,0	.
1950 »	7,9	93,2	19,3	8,5	4,4	4,0	20,6	21,2	32,6	21,6	31,8	25,7	5,1	35,5	3,8	51,3	81,2	63,6
1955 »	10,1	116,0	23,8	11,6	6,5	5,1	28,6	31,3	45,4	28,4	40,0	33,0	6,5	39,1	5,0	71,1	78,7	78,6
1956 »	9,9	116,1	24,3	11,5	4,6	4,9	34,9	34,7	46,7	29,7	40,0	33,0	6,5	39,0	5,0	67,0	95,1	79,8
1957 »	9,9	117,0	24,8	11,4	9,6	5,6	40,2	35,2	47,8	26,3	40,0	33,0	6,5	37,5	5,0	67,0	95,5	82,8
1957 Januar	9,9	116,7	24,8	10,2	4,7	4,5	40,0	35,0	47,0	28,5	40,0	33,0	6,5	34,0	5,0	66,2	97,8	79,0
April	9,9	117,0	24,8	10,1	5,5	4,5	39,0	35,0	47,9	26,5	40,0	33,0	6,5	40,6	5,0	67,3	100,8	80,8
Juli	9,8	117,0	24,8	13,0	12,9	6,2	38,0	35,0	47,9	25,8	40,0	33,0	6,5	44,0	5,0	67,6	91,0	85,2
Okt.	9,9	117,0	24,8	14,7	17,4	7,4	42,0	35,0	47,9	25,8	40,0	33,0	6,5	32,5	5,0	66,8	90,5	84,4
1958 Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkungen auf S. 135*.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1955 bis 1958

Vereinigte Staaten (Landesdurchschnitt aus 46[9]) Gemeinden). Preise in Cents

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Mehl Mais-	Reis	Bohnen getrocknet	Bananen	Kartoffeln	Fleisch Rind-Braten	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon	Schmalz	Butter	Margarine Oleo-	Milch Vollfrisch	Eier frisch	Zucker	Kaffee geröstet	Steinkohle Fett-
	1 lb	5 lbs	1 lb				15 lbs	1 lb						1 quart	12 St	1 lb		2000 lbs
1938 JD ..	8,6	20,6	4,2	7,8	6,4	6,2	31,5	23,3	32,6	37,0	13,0	34,7	17,2	12,6	36,0	5,3	23,2	861
1950 » ..	14,3	49,1	9,0	16,8	15,3	16,3	69,2	74,3	74,9	63,5	19,2	72,9	30,6	20,6	60,4	9,7	79,4	1 648
1955 » ..	17,7	53,8	12,6	17,7	18,3	17,0	84,6	70,5	79,3	65,9	20,8	70,9	28,9	23,1	60,6	10,4	93,0	1 510
1956 » ..	18,0	53,3	12,6	17,2	16,3	16,8	101,6	70,0	78,2	57,4	19,8	72,2	28,9	24,1	65,2	10,6	103,3	1 565
1957 » ..	18,8	54,6	12,7	17,4	16,1	17,3	85,6	73,8	86,6	74,2	22,7	74,3	29,9	24,7	57,3	11,0	101,7	1 628
1957 Jan. ..	18,4	53,8	12,6	17,2	16,1	17,2	84,6	72,3	79,7	64,4	22,1	74,3	30,2	24,8	53,6	10,9	108,2	1 631
April ..	18,7	54,5	12,7	17,1	16,0	16,2	83,7	71,3	83,1	68,5	22,8	73,9	30,2	23,1	50,4	11,0	104,4	1 626
Juli ..	18,9	54,7	12,7	17,4	16,1	18,0	90,5	75,4	92,7	80,7	22,5	73,7	29,6	24,5	54,1	11,1	101,7	1 607
Okt. ..	19,0	54,9	12,8	17,6	16,3	18,4	83,9	75,5	88,0	75,5	22,9	75,4	29,7	25,7	69,5	11,1	96,2	1 652
1958 Jan. ..	19,1	55,2	12,8	18,1	16,7	16,9	89,4	80,3	87,9	75,6	22,4	74,9	29,8	25,8	61,1	11,1	95,3	1 662

Kanada (Landesdurchschnitt aus 64 Gemeinden). Preise in Cents

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Maisflocken gepackt	Erbsen getrocknet	Zwiebeln getrocknet	Kartoffeln	Fleisch Rind-Lende	Fleisch Rind-Blatt	Fleisch Schweine-Kotelett	Bacon in Seiten	Schmalz	Butter Molkerei-	Käse in Packung	Milch	Eier Klasse A	Zucker granuliert	Kaffee	Tee schwarz gepackt
	1 lb		1/2 lb	20 oz	1 lb	10 lbs	1 lb						1/2 lb	1 quart	12 St	1 lb		1/2 lb
1938 JD ..	7,1	4,0	11,9	.	..	11,0	21,7	14,8	.	32,7	15,3	28,7	.	10,9	34,5	6,4	34,9	.
1950 » ..	10,7	7,3	15,2	.	8,1	33,7	82,5	58,6	.	81,4	24,2	61,3	29,9	18,3	57,7	11,3	93,2	52,9
1955 » ..	12,6	7,4	17,4	20,7	8,5	46,8	80,0	49,2	61,5	77,5	22,3	64,1	32,9	21,1	61,5	9,2	108,1	63,5
1956 » ..	13,3	7,6	17,4	20,2	9,9	49,7	81,7	49,2	64,4	78,0	21,8	63,5	33,7	21,2	63,6	9,3	112,9	62,7
1957 » ..	14,3	7,9	18,3	20,7	10,0	42,1	84,3	52,0	74,6	100,0	25,6	65,7	35,6	22,5	56,0	12,3	102,6	61,6
1957 Jan. ..	14,1	7,9	17,4	21,2	8,7	44,3	82,0	50,4	72,0	95,6	25,3	64,3	35,2	22,1	52,4	10,7	116,4	63,2
April ..	14,3	7,9	18,1	21,0	9,4	41,7	82,1	51,5	70,5	96,0	26,0	64,5	35,4	22,1	50,1	12,7	105,4	61,2
Juli ..	14,3	7,9	18,4	20,6	13,7	47,0	87,4	52,4	79,7	103,2	25,3	64,2	35,6	22,4	53,4	12,7	100,8	61,3
Okt. ..	14,3	7,9	19,1	20,3	8,3	38,3	84,8	52,6	74,0	108,4	25,5	68,3	35,8	23,1	64,5	12,1	94,1	61,3
1958 Jan. ..	14,3	7,9	19,4	20,3	8,4	40,5	87,4	54,3	70,9	90,4	25,1	68,9	35,9	23,2	64,1	11,7	92,5	60,6

Indien (Bombay). Preise in Rupien

Jahresdurchschnitt / Monat	Weizen	Reis	Hirse	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch Hammel-	Milch	Kokos-Öl	Zucker raff.	Tee	Holzkohle
	933 g			467 g		933 g		467 g	933 g	453 g	37,32 kg
1938 JD	0,11	0,11	0,09	0,03	0,06	0,63	0,29	0,17	0,28	0,54	4,91
1950 »	0,30	0,49	0,70	0,11	0,28	2,42	1,63	1,21	1,05	2,48	6,00
1955 »	0,41	0,45	0,46	0,11	0,22	2,42	0,90	0,86	0,92	3,44	5,94
1956 »	0,52	0,47	0,56	0,12	0,21	2,15	0,93	0,86	0,90	2 66	5 98
1957 »	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1957 Januar	0,63	0,44	0,57	0,19	0,23	2,30	0,85	0,91	0,90	2,89	5,93
April ..	0,67	0,44	0,58	0,11	0,18	2 28	1,02	0,93	0,91	2,85	5,94
Juli ...	0,37	0,70	0,61	0,16	0,23	2,36	1,01	0,99	1,03	2,84	5,97
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1958 Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Indonesien (Djakarta). Preise in Rupiahs

Jahresdurchschnitt / Monat	Mehl Weizen	Reis	Fleisch Rind-	Eier Enten- frisch	Milch Kondens-	Öl Kokos	Zucker raff.
	1 kg	10 l	1 kg	10 St	397 g	650 ccm	1 kg
1938 JD	.	.	.	.	.	.	.
1950 »	2,99	6,85	6,98	3,39	4,15	2,04	3,28
1955 »	4,30	21,13	17,65	8,70	11,09	2,83	3,29
1956 »	4,00	28,53	19,18	9,18	6,50	2,76	3,33
1957 »	5,02	35,44	20,12	10,19	7,46	4,00	3,94
1957 Januar	4,00	29,25	19,72	8,86	5,43	2,65	3,39
April ..	3,98	27,50	19,86	9,78	5 32	4,00	3,38
Juli ...	4,18	28,75	20,18	10,27	5,64	3,90	4,50
Oktober	6,22	43,63	20,15	11,93	10,25	3,75	4,50
1958 Januar	7,50	61,65	22,18	13,72	10,88	5,97	4,50

Japan (Tokio). Preise in Yen

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Reis	Biskuit	Kartoffeln	Zwiebeln	Fleisch Rind- mittl. Qualität	Fleisch Schweine- mittl. Qualität	Fisch Sardinen	Margarine	Öl Soja-	Milch pasteur. in Fl.	Eier	Zucker raff.	Tee Konsum-	Seife Toilett.	Holzkohle	Brennholz hart
	375 g	3,75 kg	1,425 kg	375 g	3,75 kg	375 g				226,5 g	0.18 l		375 g			80 g	15 kg	9,375 kg
1950 JD	17,7	161,0	135,0	92,0	61,2	10,3	112,5	114,4	25,2	59,7	43,6	11,7	87,0	63,6	122,5	22,4	276,9	58,2
1955 »	23,1	210,8	154,9	91,0	83,9	15,2	168,6	188,4	29,8	79,4	39,6	13,5	85,0	56,2	152,3	29,6	514,3	64,3
1956 »	24,3	209,1	177,2	86,4	91,5	10,4	165,6	174,3	30,2	78,3	37,1	13,9	92,9	51,5	152,8	29,6	517,5	64,1
1957 »	26,4	207,7	139,5	62,4	112,4	16,1	170,8	178,1	35,2	78,8	34,7	14,3	90,1	57,7	146,5	29,7	608,4	70,7
1957 Januar	26,1	211,0	122,0	86,2	112,0	10,2	165,0	175,0	35,3	78,8	35,1	14,3	93,1	56,5	149,0	29,7	636,0	70,7
April ..	26,3	208,0	125,0	60,7	181,0	15,3	170,0	176,0	34,3	78,8	35,1	14,3	80,2	56,4	146,0	29,5	577,0	69,3
Juli ...	25,8	205,0	163,0	61,3	81,3	11,7	169,0	176,0	31,3	78,8	34,4	14,3	96,9	58,7	150,0	29,9	589,0	69,3
Oktober	26,5	205,0	145,0	64,0	86,8	21,5	176,0	182,0	35,4	78,8	34,4	14,3	96,9	58,4	145,0	29,9	627,0	73,2
1958 Januar	26,4	204,0	142,0	61,4	87,6	24,8	176,0	179,0	35,2	78,8	34,2	14,3	79,9	58,3	145,0	29,9	598,0	73,2

Australien (Sydney). Preise in Pence

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot	Mehl Weizen-	Kartoffeln	Fleisch Rind-Rippe	Fleisch Schweine-Kotelett	Fleisch Hammel-Lende	Butter Molkerei-	Milch	Eier
	2 lbs	1 lb	7 lbs	1 lb				1 quart	12 St
1950 JD ..	7,9	6,2	23,33	13,5	35,1	15,9	26,0	11,1	43,0
1955 » ..	13,5	12,6	47,4	34,2	54,2	24,9	51,0	21,5	66,0
1956 » ..	14,3	13,9	90,4	35,4	59,9	27,4	53,8	22,0	71,5
1957 » ..	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1957 Jan. ..	15,3	14,7	42,9	35,4	62,3	27,8	54,2	22,0	72,0
April ..	15,3	15,2	53,3	35,2	60,9	24,9	54,6	23,0	78,0
Juli ...	15,3	15,2	42,6	36,1	61,0	27,7	54,7	23,0	66,0
Okt. ..	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1958 Jan. ..	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Neuseeland (Wellington). Preise in Pence

Jahresdurchschnitt / Monat	Brot Weizen-	Mehl Weizen-	Fleisch Rind-Braten-	Fleisch Schweine-Braten-	Fleisch Hammelkeule	Speck	Butter	Zucker	Kaffee geröstet
	2 lbs	25 lbs	1 lb					12 lbs	1 lb
1950 JD ..	6,8	79,0	12,3	18,3	16,0	26,5	22,0	72,6	72,4
1955 » ..	7,5	79,5	28,2	33,9	29,8	34,9	24,0	108,0	135,9
1956 » ..	7,5	79,6	26,1	34,7	29,5	45,8	24,0	108,0	136,3
1957 » ..	7,5	79,8	29,0	38,6	32,0	49,1	24,0	119,3	96,8[10])
1957 Jan. ..	7,5	79,8	25,5	35,5	29,3	46,8	24,0	108,0	96,8
April ..	7,5	79,8	25,8	35,5	31,0	48,3	24,0	114,0	96,8
Juli ...	7,5	79,8	28,8	39,0	31,5	50,3	24,0	132,0	96,8
Okt. ..	7,5	79,8	33,0	41,0	35,8	50,3	24,0	126,0	96,8
1958 Jan. ..	7,5	79,8	34,0	40,8	33,5	50,3	24,0	117,0	96,8

[1]) Meßzifferreihe für kleine Erbsen in Dosen. — [2]) Meßzifferreihe für Seitenstück. — [3]) »Phantasiebrot« (pain de fantaisie) früher im Preis gleich 1 kg Weizenbrot geringerer Qualität. — [4]) 1938 Landesdurchschnitt aus 630 Gemeinden. 1950 und April 1954 festgesetzte Verbraucher-Höchstpreise für England und Wales. Ab Oktober 1954 Durchschnitt aus London, Birmingham und Oxford; die Zahlen sind mit früheren Angaben nur bedingt vergleichbar. — [5]) 1936. — [6]) Bis Ende 1953 Landesdurchschnitt aus 65 Gemeinden. — [7]) Irland, Preise für Oktober 1938. — [8]) Ab Juli 1954 aus 72 Gemeinden. — [9]) Bis Dezember 1952 Durchschnitt aus 56 Gemeinden. — [10]) Ab 1957 lose.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1958*)

Vorbemerkung: Nicht bei allen Waren liegen für eine laufende Berichterstattung verwendbare Preisunterlagen der wichtigsten Marktorte vor. In solchen Fällen wurden kleinere oder sekundäre Märkte mit herangezogen, um ein Bild von der Preisentwicklung der betreffenden Ware zu geben. Für Bundesrepublik Deutschland siehe Abschnitt XX, Seite 416 bis 419.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen um Jahresdurchschnitte (Zwölfmonatsmittel) und um Monatsdurchschnitte. Preisreihen, die nur zur Monatsmitte (MM) oder zum Monatsende (ME) in den Ländern erhoben werden, oder bei denen der Monatsdurchschnitt aus wöchentlich je einem Stichtag (MDw) berechnet wurde, sind durch die vorstehenden Zeichen besonders gekennzeichnet.

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Weizen: Belgien	Weizen: Frankreich	Weizen: Großbritannien			Weizen: Niederlande Groningen	Weizen: Schweiz	Weizen: Schweden	Weizen: Vereinigte Staaten: New York		Weizen: Vereinigte Staaten: Chicago	Weizen: Kanada Winnipeg	Weizen: Australien
	Erzeugerpreis ohne Subsid.	Réc. Métrop. Grundpreis	einheimischer gaz. average	austral. Nettoladg. c. i. f.	Kanadischer North. Man. I c. i. f.	einheimischer rot und weiß Erzeugerpreis	Manitoba II verzollt fr. Mühlenstation	Winterfestgesetzter Erzeugerpreis	Hardwinter II loco	Redwinter II (Eastern) c. i. f. domestic	Standard erstnot. Monat	North. Man. I Exportpreis	lose Exportpreis f. o. b.
	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	£ s d je 2240 lbs		hfl	sfrs je 100 kg	skr	Cents je bushel (60 lbs)			kan. Cents je bsh (60 lbs)	austr. Pence
							Originalpreise 1)						
1938 JD	117,04	195	6.10$^{3}/_{4}$	7. 2.6	9. 3.2	11,10	23,56	18,85	96,12	92,44	75,31	101,62	40,72
1950 »	422,39	2 510	25.10$^{1}/_{2}$	28. 1.4	27. 1.4 2)	22,88 2)	49,05	30,85	264,22	237,97	224,17	207,59	224,58
1954 »	471,08	3 517	28. 1$^{1}/_{2}$	26.16.10	29.14.6	26,38 2)	47,80	46,72	277,58	242,44	213,38	176,10	184,00
1955 »	453,65	3 400	22.11$^{1}/_{2}$	26.14.8	30. 0.7$^{3}/_{5}$	25,37 2)	47,63	43,19	271,01	236,45	208,45	174,45	170,00
1956 »	459,47	3 550	25. 6	28. 2.10	30.13.10	26,07 2)	47,60	41,66	269,69	247,71	223,35	173,03	158,00
1957 »	466,87	3 589	21. 7$^{3}/_{8}$	26.16.6 2)	29. 3.10	25,13 2)	44,23	41,57	271,85	246,80	220,14	164,16	167,00
1957 Jan.	471,71	3 760	26. 6$^{2}/_{5}$	30.12.3	32. 5.11	25.25	47,85	42,49	253,58	269,13	240,56	169,09	165,00
April	476,45	3 760	22. 2$^{1}/_{5}$	27. 4.6	30. 3.7	25,00	45,00	43,50	281,81	247,45	223,97	167,23	160,00
Juli	488,17	3 760	21. 8$^{1}/_{3}$	26. 0.11	28.12.0	—	44,05	43,50	263,95	235,20	213,84	162,15	169,00
Okt.	451,69	3 350	19. 5	25.11.9	27. 7.7	25,68	43,55	37,95	263,46	244,95	217,06	161,14	172,00
1958 Jan.	471,52	3 350	20. 9	—	27.16.8	26,50	41,15	39,30	267,20	250,06	218,66	164,95	174,00
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM 14)						
1958 Jan.	39,73	33,49	24,05	—	32,25	29,47	39,48	31,91	41,24	38,59	33,74	25,86	25,06

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Weizenmehl: Großbritannien London	Weizenmehl: Vereinigte Staaten New York	Weizenmehl: Vereinigte Staaten Kansas City	Weizenmehl: Kanada Toronto	Roggen: Dänemark Kopenhagen	Roggen: Frankreich	Roggen: Niederlande Groningen	Roggen: Vereinigte Staaten New York	Roggen: Vereinigte Staaten Chicago	Roggen: Kanada Winnipeg	Hafer: Frankreich	Hafer: Großbritannien
	bakers ordinary netto frei Käufer	Hardwinter straights ab Mühle	Hardwinter short patents ab Mühle	First pat. Nr. 1 f. o. t.	Börsenpreis	Réc. Métrop.	Erzeugerpreis	Western II c. i. f. domestic	Nr. II erstnot. Monat	Can. Western Nr. I/II erstnot. Monat	Réc. Métrop.	einheim. gaz. average
	s d je 280 lbs	$ je 100 lbs		kan. $ je 100 lbs	dkr	ffrs je 100 kg	hfl	Cents je bsh (56 lbs)		kan. Cents je 56 lbs	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs
	MDw					Originalpreise 1)					ME	
1938 JD	30. 4$^{1}/_{4}$	2,17	2,44	3,20	15,68	128	7,32	69,36	57,80	55,35	118	7. 8$^{1}/_{8}$
1950 »	52. 0	5,88	5,21	5,66	46,67	2 100	25,42 2)	178,52	139,63	149,37	1 753	21. 7$^{3}/_{5}$
1954 »	92. 5$^{1}/_{3}$	6,75	6,14	5,91	41,24 3)	2 392	21,27 2)	165,12	118,47	107,38	2 083	22. 7$^{1}/_{4}$
1955 »	85. 9$^{3}/_{10}$	6,56	5,94	5,85	44,04 2)	2 217	20,66 2)	159,35	107,81	101,69	1 983	26. 3$^{1}/_{2}$
1956 »	97. 0$^{3}/_{7}$	6,32	5,68	5,80	47,26 2)	2 752	22,64 2)	173,17	135,96	125,78	2 150	24. 8
1957 »	101. 7$^{4}/_{5}$	6,44	5,68	5,80	39,76 2)	2 750	19,10 2)	177,12	130,47	111,06	2 000	22.10$^{2}/_{5}$
1957 Jan.	109. 0	6,45	5,77	5,80	46,55	2 800	22,28	192,46	146,93	134,34	1 800	26. 7$^{3}/_{5}$
April	104. 0	6,46	5,79	5,80	40,01	2 800	19,25	179,41	128,64	108,90	1 700	23. 0
Juli	98. 0	6,58	5,80	5,80	39,61	2 800	—	171,90	129,21	109,18	1 800	22. 5$^{5}/_{8}$
Okt.	98. 0	6,36	5,59	5,80	37,86	2 680	17,75	175,34	128,25	104,99	2 200	21.10$^{1}/_{2}$
1958 Jan.	100. 0	6,46	5,68	5,80	41,40	2 680	19,50	173,93	127,38	102,08	2 500	23. 9$^{3}/_{5}$
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM 14)						
1958 Jan.	46,35	59,82	52,55	54,55	25,19	26,81	21,69	28,76	16,53	17,13	25,01	27,58

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Hafer: Vereinigte Staaten Chicago	Hafer: Vereinigte Staaten New York	Hafer: Kanada Winnipeg	Gerste: Frankreich	Gerste: Großbritannien	Gerste: Niederlande Groningen	Gerste: Vereinigte Staaten Minneapolis	Gerste: Kanada Winnipeg	Mais: Belgien Antwerpen	Mais: Frankreich	Mais: Italien Mailand	Mais: Niederlande
	weiß Nr. II erstnot. Monat	weiß Nr. II loco	Standard Qualität erstn. Mon.	Réc. Métrop.	einheim. gaz. average	Sommer-einheim.	malting II loco	Standard erstnot. Monat	Kongo weiß c. i. f.	Réc. Métrop.	einheim. ab Lagerhaus	La Plata (Futter-) c. i. f.
	Cents je bsh (32 lbs)		kan. Cents je bsh (34 lbs)	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	hfl je 100 kg	Cents je bsh (48 lbs)	kan. cts. je 48 lbs	bfrs je 100 kg	ffrs	Lire	hfl
				ME		Originalpreise 1)			MDw	ME	MDw	
1938 JD	27,42	.	39,23	144	10. 4$^{1}/_{8}$	7,42	49,6	49,37	83,79 2)	120	88	7,90
1950 »	81,43	101,90	92,23	1 863	27.11$^{4}/_{5}$	28,95 2)	158,4	135,57	344,48	1 957	5 224	23,15
1954 »	76,82	100,35	76,74	2 358	25. 8$^{8}/_{9}$	25,75 2)	147,0	102,17	353,50	3 600	4 321	30,53
1955 »	67,29	89,90	78,62	2 554	25.11$^{7}/_{8}$	24,50 2)	134,3 2)	107,16	353,22 2)	3 600	5 065	32,04 2)
1956 »	70,18	91,32	79,73	2 775	25. 8$^{3}/_{4}$	24,80 2)	127,5	107,19	360,90 2)	3 600	5 052	31,75
1957 »	69,26	94,06	51,57	2 550	23. 1$^{1}/_{6}$	22,87 2)	122,7	95,31	309,91	3 600	45 674	28,65
1957 Jan.	78,73	102,34	77,85	2 500	26. 9	23,63	127.8	104,52	355,00	3 600	5 080	30,20
April	71,22	94,15	70,91	2 500	24. 0$^{2}/_{3}$	21,13	126,3	91,23	315,00	3 600	4 593	27,50
Juli	67,04	92,63	70,13	2 500	22. 1	22,68	113,9	96,15	300,00	3 600	4 660	26,90
Okt.	67,50	92,86	69,98	2 620	21. 4	25,00	126,4	95,25	265,00	3 600	4 305	28.25
1958 Jan.	63,72	91,03	65,58	2 620	21.10	26,00	123,0	90,59	263,30	3 600	3 940	28,25
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM 14)						
1958 Jan.	18,44	26,34	18,97	26,21	25,30	28,91	23,73	17,75	22,19	36,01	26,48	31,42

Anmerkungen auf S. 143*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1958

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Mais		Reis					Rinder				Schweine
	Vereinigte Staaten		Großbritannien London		Italien Mailand	Vereinigte Staaten New York	Süd-Vietnam Saigon	Dänemark Kopenhagen	Vereinigte Staaten		Argentinien Liniers	Großbritannien
	New York	Chicago	burmesischer	Siam Patna No 1 100%	mittelfein ab Mühle	Zenith extra fancy, ex dock	weiß I 25% gebrochen geschält	Kühe junge I. Qual.	Chicago Stiere fleischige	Kansas City Schlachtstiere	Frigorificos Spez. 460-490kg[4]) Exportpreis	Speck- (baconers) FMC[6])- Verkaufspreis
	mixed II loco	mixed II erstnot. Monat	in Partien ab Lager						⌀ Prs. aller Klassen			
	Cents je bushel (56 lbs)		s d je 112 lbs		Lire je 100 kg	Cents je lb	Piaster je 100 kg	dkr je 100 kg	$ je 100 lbs		Centavos je kg	s d je 20 lbs
			MDw				Originalpreise [1])					
1938 JD	69,18	54,82	8. 4 1/8	.	189	3,38	10,63	48,34	10,30	7,54	26,70	12. 9
1950 »	173,87	146,40	62.10 1/5	.	11 492	10,16	219,67	189,61	29,35	26,67	73,74	46. 1 2/5
1954 »	185,61	155,84	85. 1 5/8	103. 3 2/3	12 707	10,33	335,58	206,33	24,33	18,97	198,12	50.10 1/5
1955 »	161,47	138,52	72. 1	85. 7	11 912	11,11	455,25	205,31	22,75	18,93	195,52	51. 7 1/4
1956 »	169,85	141,18	63. 0 4/5 [2])	82. 0 1/3	12 053	10,35	457,25	222,33	22,00	17,32	233,10	47. 7 3/5
1957 »	156,62	126,54	63. 9 [3])	79. 9 3/7	13 842	10,95	435,10	222,05	23,48	20,99	248,81	48. 9 3/4
1957 Jan.	164,51	135,12	—	82. 1 1/3	12 900	10,43	416,00	209,38	20,94	17,68	241,30	54. 5 4/7
April	158,62	129,14	63. 0	78.10 2/7	12 950	10,57	350,00	225,68	22,61	20,86	331,38	47.11 1/3
Juli	159,16	130,91	63. 0	78. 8 1/3	15 310	11,25	460,40	228,70	24,76	20,74	263,28	49. 3 1/3
Okt.	150,91	199,99	65. 0	80.10 2/3	13 190	11,25	491,81	211,50	24,84	20,18	252,04	44. 9 1/4
1958 Jan.	145,45	112,58	—	82. 0	14 550	11,25	...	210,50	26,31	23,02	245,29	43. 7 1/2
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])					
1958 Jan.	24,05	18,61	—	95,02	97,78	104,17	...	128,08	243,62	213,15	—	283,10

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Schweine		Rindfleisch				Schweinefleisch					Speck	
	Vereinigte Staaten Chicago		Frankreich La Villette	Großbritannien London	Niederlande Amsterdam	Vereinigte Staaten Chicago	Dänemark Kopenhagen	Niederlande Amsterdam	Großbritannien London	Norwegen	Vereinigte Staaten New York	Großbritannien London	Vereinigte Staaten Chicago
	leichte 160-180 lbs	schwere 270-300 lbs	I. Qual. ohne Knochen	I. Qual. (engl. longsid.)	Durchschnittspreis	von Stieren frisches 600-700 lbs	I. Qualität, frisches	I. Qualität, frisches	I. Qualität, frisches	von fetten Schweinen	Lenden 8-10 lbs	dänisch. frische Seiten	Rauch-, Nr. 1 trocken gesalzen 8-10 lbs
	Lebendgewicht												
	$ je 100 lbs		ffrs je kg	s d je 8 lbs	hfl je kg	Cents je lb	dkr je kg	hfl je kg	s d je 8 lbs	nkr je kg	$ je 100 lbs	s d je 112 lbs	Cents je lb
			ME	MDw			Originalpreise [1])		MDw			MDw	
1938 JD	8,54	8,11	10,3	4. 9 3/8	0,66	15,8	1,75	0,64	5. 8 3/4	1,49	16,1	99. 4 1/4	22,7
1950 »	18,84	18,81	203,3	9. 6	2,51	47,4	3,91	2,03	12. 0	4,13	46,6	174. 9 1/3	44,0
1954 »	22,56	22,24	230,7	15. 7 5/6	2,62	42,1	4,01	2,31	16. 4 7/8	5,54	53,2	302.11 5/9	59,6
1955 »	15,49	15,32	255,3	18. 4 7/8	2,58	41,0	4,10	2,10	17. 8 2/3	4,99	44,5	293. 3 5/8	42,4
1956 »	14,38	14,86	295,6	14. 7 7/8	3,07	39,2	4,51	2,15 [2])	19. 6 1/2	4,77	43,4	328.11	35,0
1957 »	17,28	18,45 [3])	315,96	15. 6 1/6	2,93	41,2	3,87	2,05	18.10 4/5	5,30	47,9	305. 8	
1957 Jan.	17,39	17,45	285,2	14. 9	2,88	37,1	4,77	2,19	21. 0 4/5	5,30	45,0	353,5	40,9
April	16,71	17,62	304,0	18. 6 2/5	3,13	39,5	3,66	2,08	19. 5 3/5	5,30	45,2	282,0	45,2
Juli	19,25	20,28	313,2	13.11 1/6	2,98	43,0	4,35	2,23	18. 1	5,30	51,2	326,0	54,6
Okt.	16,30	—	326,8	13. 6 2/5	2,80	42,2	3,22	1,93	16. 6 2/5	5,30	48,0	273,0	46,6
1958 Jan.	18,54	18,39	366,50	17. 2	2,88	46,1	3,32	1,89	18. 3	5,30	49,6	264,9	49,2
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])						
1958 Jan.	171,67	170,28	366,65	278,50	320,27	426,86	202,00	210,18	296,07	311,88	459,27	306,79	455,56

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Schweineschmalz					Rindertalg		Butter				
	Frankreich	Großbritannien London	Schweiz	Vereinigte Staaten New York	Vereinigte Staaten Chicago	Großbritannien London	Vereinigte Staaten New York	Belgien	Dänemark Kopenhagen	Frankreich Paris	Großbritannien London	Österreich Wien
	einheim. raff. versteuert frei Empfänger	import. ab Lager	einheim.	Prime western steam loco	Prime western steam erstnot. Monat	home melt good colour ab Werk	extra fancy techn. lose f. o. b.	Landungesalzen	I. Qual.	Molkerei-ab Halles-Centrales	dänische Spitzensorten ab Lager	Molkerei-Erzeugerpreis
	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	sfrs je kg	Cents je lb		£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	bfrs je kg	dkr je 100 kg	ffrs je kg	s d je 112 lbs	Schilling je 100 kg
	ME	MDw	ME				Originalpreise [1])			ME	MDw	MM
1938 JD	738	49. 6 3/8	1,75	8,11	8,03	19. 9. 2	5,74	23,00	230,06	21	130. 6 5/8	400,00 [3])
1950 »	21 542	90. 0	2,81	12,80	12,82	80.17. 7	8,77	76,50	570,97	563	169. 0 3/4	1 880,00
1954 »	21 200	181. 3 1/4	2,44	18,29	16,53	68.11.10	6,99	80,56	655,58	577	375. 6	3 042,00
1955 »	20 875	147. 4 1/2	2,38	13,12	11,77	72.19. 4	7,57	81,21	676,12	613	404.11 1/5	3 042,00
1956 »	20 000	135. 3 1/2	1,97	13,30	12,22	73. 0. 5	7,14	80,97	668,75	652	403.11 3/4	3 042,00
1957 »	17 800	142. 5 4/5	2,22	14,34	13,22	74.19. 1	7,84	82,63	559,76	630	341. 3 1/5	3 042,00
1957 Jan.	20 500	155. 5	2,33	16,80	15,44	74. 5. 0	7,37	90,74	700,00	693	342. 7	3 042,00
April	16 500	147.11	2,28	15,54	14,28	73. 0. 0	7,34	79,79	500,00	555	307. 0	3 042,00
Juli	16 500	138. 9 3/5	2,18	14,85	13,47	74.14. 6	7,95	77,06	500,00	535	347. 0	3 042,00
Okt.	18 000	137. 0	2,13	12,77	11,46	79. 0. 0	8,44	83,58	550,00	665	364.10	3 042,00
1958 Jan.	21 000	134. 9	2,13	13,36	11,68	75. 0. 0	7,87	87,87	550,00	700	271. 0	3 042,00
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])					
1958 Jan.	210,08	156,15	204,57	123,71	108,15	86,91	72,87	740,48	334,64	700,28	314,04	491,34

Anmerkungen auf S. 143*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1958

Jahres- bzw. Monats-durch-schnitt	Butter: Vereinigte Staaten New York, Molkerei-Grad A (92°)	Butter: Kanada Montreal, I. Qualität	Hühnereier: Dänemark Kopenhagen, Erzeugerpreis	Hühnereier: Frankreich Paris, mittlere ab Halles-Centrales	Hühnereier: Großbritannien London, Standard große	Hühnereier: Schweden, inländ. frische	Hühnereier: Vereinigte Staaten Chicago, Klasse A loco	Käse: Niederlande Leeuwarden, Gouda vollfett	Käse: Niederlande Leeuwarden, Edamer 40%	Rohkaffee: Frankreich Le Havre, Kamerun Robusta c. i. f.	Rohkaffee: Großbritannien London, Brasil extra prima in bond ab Lager London	Rohkaffee: Großbritannien London, Kenya A fine f. o. b. Mombasa/Nairobi Höchstpreise
	Cents je lb	kan. Cents je lb	dkr je kg	ffrs je 100 Stück	s d je 120 Stück	skr je kg	Cents je 12 Stück	hfl je 100 kg	hfl je 100 kg	ffrs je kg	s d je 50 kg	s d je 112 lbs
				ME	MDw					MDw	MDw	MDw
						Originalpreise[1]						
1938 JD	27,92	28,37	1,17	79	15.11 1/2	1,36	21,30	48,38	58,32	.	29.2	58.8
1950 »	62,07	58,00	2,98	1 393	33. 3 3/4	2,59	41,99	199,56	186,75	335,4[2])	297,3	532.0
1954 »	60,57	59,87	3,41	1 667	37.10 3/4	2,91	39,50	202,17	182,38	442,7	702.2	710.5
1955 »	58,21	59,70	3,79	1 659	42. 4 1/2	3,03	42,70	207,54	190,08	331,1	483.7	577.8
1956 »	59,91	58,57	3,75	1 825	38. 8 3/4	3,20	36,68	205,39	187,54	304,4	503.6	637.1
1957 »	60,71	60,73	3,53	1 870	33. 6 5/7	3,12	34,10	207,38	190,21	341,1	489.8[2])	581.8[2])
1957 Jan.	60,43	59,40	3,14	1 560	30. 9	2,64	30,09	245,00	224,50	321,2	—	638.9
April	60,46	59,50	2,84	1 195	19. 9	2,78	30,48	211,00	191,00	333,4	504.0	578.4
Juli	60,13	59,10	3,72	2 075	35.10 1/5	3,24	33,68	204,50	189,00	343,5	450.0	—
Okt.	61,36	63,10	4,21	2 583	40. 3 3/5	3,83	39,18	191,00	174,00	356,3	—	566.4
1958 Jan.	60,36	64,20	3,77	1 975	37. 1 1/2	3,01	37,15	199,50	184,50	375,0	—	612.6
						Umgerechnete Preise für 100 kg[5]) in DM[14])						
1958 Jan.	558,90	603,84	12,85	19,76	18,21	13,69	13,00	221,86	205,18	375,15	—	709,77

Jahres- bzw. Monats-durch-schnitt	Rohkaffee: Vereinigte Staaten New York, Santos IV mild ex dock	Rohkaffee: Vereinigte Staaten New York, Columbia Medellin ex dock	Rohkaffee: Brasilien Rio de Janeiro, Rio VII — Y Exportpreis	Rohkaffee: Brasilien Santos, Santos C- bzw. New Kontrakt erstnot. Monat	Rohkakao: Belgien Antwerpen, Kongo I. Qual. c. i. f.	Rohkakao: Frankreich Le Havre, Kamerun fermentiert c. i. f.	Rohkakao: Großbritannien London, Ghana (Accra) good fermented cif Terminverschiffungspreis	Rohkakao: Vereinigte Staaten New York, Accra main crop loco	Rohkakao: Vereinigte Staaten New York, Bahia superior loco	Tee: Indien Kalkutta, Pekoe clean common broken Auktionspreis	Tee: Ceylon Kolombo, Orange-Pekoe good-medium broken Auktionspreis
	Cents je lb	Cents je lb	Cruzeiros je kg	Cruzeiros je kg	bfrs je kg	ffrs je kg	s d je 50 kg	Cents je lb	Cents je lb	Rupien je lb	Ceylon-Cents je lb
					MDw	MDw	Originalpreise[1])			MDw	MDw
1938 JD	7,78	11,86	1,24	1,98	5,37[2])	10,5	23.0	5,30	5,22	0,65	70,00
1950 »	50,81	53,59	14,11	19,57	36,52	241,8	259.9 2/3	32,18	30,98	1,86	234,43
1954 »	78,12	80,17	31,04	44,95	61,33	443,1	447.3 1/3	58,05	55,77	2,78[2])	273,69
1955 »	56,76	64,69	28,88	43,22	40,17	237,5	292.3	37,50	36,19	2,77[2])	231,82
1956 »	57,92	74,27	30,73	47,72	29,02	209,2	211.5 3/5	27,29	25,45	1,95[2])	276,09
1957 »	56,42	64,60		49,60	31,96	254,1	236.11 3/5	30,57	30,46	2,29[2])	221,39
1957 Jan.	60,72	72,98	31,00	50,68	25,23	184,4	180.6	23,62	22,54	2,31	274,00
April	58,79	66,48	31,00	48,56	25,63	188,8	193.8	25,49	24,40	—	178,25
Juli	55,00	64,47	31,00	49,51	31,88	244,0	233.8	30,56	33,16	2,52	210,37
Okt.	53,00	56,01	...	49,55	37,23	326,8	276.9	35,73	35,38	2,17	230,00
1958 Jan.	54,69	57,45	...	53,03	43,23	372,0	320.6	42,00	40,69	2,38	243,75
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM[14])					
1958 Jan.	506,40	531,95	...	600,99	364,29	372,15	377,36	388,90	376,77	462,79	473,97

Jahres- bzw. Monats-durch-schnitt	Tee: Indonesien Djakarta, Orange-Pekoe medium Auktionspreis	Zucker: Frankreich Paris, roh amtl. Preis loco	Zucker: Großbritannien London, Zentrifugal-roh, 96° unverzollt c.i.f.U.K.	Zucker: Großbritannien London, „London" granuliert ab Raff.	Zucker: Vereinigte Staaten New York, Kuba-, Zentrifugal-, roh, 96° unverzollt c. i. f.	Zucker: Vereinigte Staaten New York, Kuba-, Zentrifugal-, roh, 96° verzollt ab Lager	Zucker: Vereinigte Staaten New York, Kuba-, Zentrifugal-, roh, 96° fas Havanna	Zucker: Vereinigte Staaten New York, Weltkontrakt Nr. IV unverzollt erstnot. Monat	Pfeffer: Großbrit. London, c. i. f. U.K. in Transit	Pfeffer: Vereinigte Staaten New York, schwarz loco	Pfeffer: Indien Cochin	Rohtabak: Türkei Istanbul, Blätter Exportpreis	Rohtabak: Vereinigte Staaten, Blätter ab Lager Ø Prs.
	Rupiahs je 100 kg	ffrs je 100 kg	s d je 112 lbs	s d je 112 lbs	Cents je lb	Cents je lb	Cents je lb	Cents je lb	Pence je lb	Cents je lb	Rupien 112 lbs	Kurus je kg	Cents je lb
	MDw	ME					Originalpreise[1])						
1938 JD	79,00	419	5. 5 5/8	19. 7 1/8	2,04	2,93	1,43	1,02	2,56	5,31	.	93,4	21,4
1950 »	627,00	7 629	40. 4 1/2	59. 2	5,43	5,93	4,97	4,87	128,03	163,62	619	343,0	48,2
1954 »	1541,68	8 538	29.10 4/5	61. 3 1/2	5,58	6,09	3,26	3,25	45,88	74,54	229	383,5	51,8
1955 »	1532,76[2])	8 287	31. 7 1/5	63.10 1/5	5,45	5,96	3,24	3,23	29,60	44,71	171	394,1	51,5
1956 »	1448,00[2])	7 416	35. 2 1/10	67. 4 2/3	5,59	6,09	3,48	3,49	21,00	31,64	128	446,8	53,4
1957 »	1770,36[2])	7 383	47. 0 2/3	70. 5	5,74	6,25	5,16	5,13	18,63	27,01	101[2])		54,9
1957 Jan.	1856,00	7 250	55.7	80. 7 1/2	5,85	6,35	5,84	5,80	20,61	27,13	99	431,0	53,9
April	—	7 250	58.10 3/7	85. 5 5/8	5,64	6,15	6,48	6,45	18,27	26,55	100	444,0	54,2
Juli	1671,30	7 250	47.12	71. 0 3/4	5,95	6,45	5,28	5,22	18,93	27,25	106	363,0	54,3
Okt.	1974,00	7 781	35.10	65.11 1/4	5,71	6,21	4,03	3,80	17,25	25,45	100	...	57,0
1958 Jan.	1660,00	7 781	33.5 4/5	53. 3	5,65	6,15	3,73	3,74	16,60	24,19	93[2])	...	
							Umgerechnete Preise für 100 kg in DM[14])						
1958 Jan.	346,94	77,84	38,80	61,71	52,32	56,95	34,54	34,63	179,54	223,99	161,46	...	527,79

Anmerkungen auf S. 143*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1958

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Leinsaat				Kopra			Erdnüsse		Sojabohnen	Leinöl	
	Großbrit. London äthiop. 3–5% c. and f.	Belgien Erzeugerpreis	Kanada Winnipeg Can. Western I Lieferung Ft. William/ Pt. Arthur	Vereinigte Staaten Minneapolis US-Standard I loco	Großbrit. London Straits F. M. S. c. i. f. Kontinenthäfen	Vereinigte Staaten New York philippinische c. i. f. Pazifikküste	Philippinen Manila Resecada f. o. b.	Großbrit. London nigerische geschält c. i. f. Kontinent	V. St. v. Am. Norfolk spanische Nr. 1 geschält f. o. b. Verschiffungspreis	Vereinigte Staaten Chicago gelb I/II in Wagenladung. erstn. Monat	Niederlande Rotterdam erstnot. Monat 10 t-Kontrakt	Großbrit. London roh indisches lose c. i. f.
	£ s d je 1000 kg	bfrs je 100 kg	kan. Cents je bsh (56 lbs)	Cents je bsh (56 lbs)	£ s d je 2240 lbs	$ je 2000 lbs	Pesos je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	Cents je bsh (60 lbs)	hfl je 100 kg	£ s d je 2240 lbs
						Originalpreise [1])						
1938 JD	11.10.8	153,06	150,03	191,25	11. 9.4	39,00	65,02	.	5,35	88,70	.	23.18. 0
1950 »	59. 3.0	611,29	375,92	376,59	91. 1.7	200,66	449,08	.	17,33	271,90	—	148. 0.11
1954 »	51. 8.7	668,31	286,40	366,73	75. 4.6 3/10	178,24	307,63	78.18.10	20,39	326,78	—	100.11. 7 1/4
1955 »	58.11.10	678,99	319,85	323,16	67. 8.2	159,27	271,20	68.19. 6 4/5	23,47	246,51	92,59	99.16. 4 3/5
1956 »	62. 8.3 1/2 [2])	708,73	358,10	346,34	66. 7.3 2/5	154,19	260,17	76. 0.1 1/5 [2])	18,59	262,24	124,17	134. 1. 5 [2])
1957 »	54.15.8	630,00	284,30	326,03	64.19.5	158,07	284,30	73.16.10	18,77	238,29	101,42	112. 7. 0
1957 Jan.	59. 3.1	722,75	311,04	339,90	68.11.1	155,64	262,00	93. 0.0	18,50	249,98	128,48	130.10. 5
April	54.15.0	676,26	279,17	315,00	64.15.9	154,11	263,10	75. 1.0	18,88	241,97	103,83	112. 8. 6
Juli	53. 0.0	576,04	261,39	306,17	63.16.9	152,31	268,00	69.15.5 1/2	19,38	244,09	94,41	106.16. 6
Okt.	54.12.2	576,31	284,76	340,05	63. 4.4	161,05	305,80	67. 6.6 1/4	19,30	228.70	93,53	108. 2. 7
1958 Jan.	54. 0.0	665,42	322,01	332,33	68.19.4	179,88	335,50	64.19.1	21,25	223,08	102,45	113. 6. 4
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])						
1958 Jan.	63,58	56,07	54,08	54,95	79,92	83,28	70,46	75,27	196,76	34,43	113,93	131,31

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Leinöl	Baumwollsaatöl		Kokosöl		Palmöl				Olivenöl		
	Vereinigte Staaten New York roh in Tanks loco	Großbrit. London Area (früher Hull) raffiniert lose ab Mühle	Vereinigte Staaten New York prime summer yellow bleach. f. o. b.	Großbrit. London Ceylon roh, weiß c. i. f.	Vereinigte Staaten New York Manila roh in Tanks unversteuert	Frankreich Bordeaux roh Dahomé c. i. f.	Großbrit. London Area roh techn. westafrikan. ab Mühlen	Niederlande roh Sumatra ab Lager	Vereinigte Staaten New York westafr. in drums unverst. f. o. b.	Großbritannien London spanisch 1% freie Fettsäure Kontr. Prs. f. o. b.	Italien Bari fein max 2,5% freie Fettsäure	Portugal Lissabon roh
	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	hfl je 100 kg	Cents je lb	£ s d je 1000 kg	Lire je 100 kg	Escudos je 10 l
						ME	Originalpreise [1])					
1938 JD	9,04	21.10. 5	7,89	16. 4.7	8,60	270	14. 7.1	15,00	6,80	.	687	50,64
1950 »	17,20	114. 0. 0	18,07	106. 0.0	15,39	10 971	100.10.0	105,08	14,64	212.18.5 4/5 [2])	38 133	124,58
1954 »	15,78	146. 9. 6	15,52	115. 4.9 [2])	13,24	10 708	74.12.8 4/9 [2])	80,25	12,55	214.10.0	38 858	109,50
1955 »	14,03	120.12. 6 2/5	14,55	97. 3.9 1/2	11,47	10 618	81.18.0 [2])	86,88	13,05	217. 7.11	50 752	119,00
1956 »	15,38	144. 6.10	15,81	96.14.9 1/5	11,11	10 706	93. 0.3 3/4 [2])	95,25	15,37	325.15.0 [2])	77 792	—
1957 »	14,97	145. 6. 0	15,66	99.16.9	11,97	11 400 [2])	92. 1.3	92,79	15,94	279. 5.8 [2])	52 245 [2])	117,00 [2])
1957 Jan.	14,94	178. 0. 0	16,74	102. 8.11	11,32	11 800	99.19.2	94,50	16,19	nom [15])	61 000	—
April	14,04	149.15. 0	15,30	98. 0.0	11,40	11 200	96.11.6	95,00	15,75	295. 2.6	57 000	119,00
Juli	14,01	133.10. 0	15,76	98.17.6	11,22	11 200	90.13.6	94,00	16,50	266.19.3	—	—
Okt.	16,24	135. 7. 9	14,99	96.18.1	12,79	—	86. 1.9	88,00	15,78	255. 4.9	48 000	115,00
1958 Jan.	16,50	135. 5. 0	17,01	100,16.2	13,73	—	87.10.11	93,00	16,00	nom [15])	44 000	119,00
						Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])						
1958 Jan.	152,78	156,73	157,50	116,82	127,13	—	101 45	103,42	148,15	.	295,68	173,84

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Olivenöl		Wolle									
	Türkei Istanbul I. Qualität	Spanien andalusisches	Belgien Antwerpen austral. Kammzüge erstnot. Monat	Frankreich Roubaix-Tourc. Kamm-nég. 100/105 frei Empfänger	Großbritannien Bradford Merino-64's super bis mittl. [7])	Großbritannien Bradford südafrik. Kap-entfettet schneeweiß	Großbritannien Bradford Kammzüge 64's warp Merino-	Großbritannien Bradford neuseeländische 2. Sorte 56's Cross-bred-	Vereinigte Staaten New York Schweiß-64's 1. Term. ab Lager i. Gr.-Boston	Vereinigte Staaten Boston feine Stapel-64's–80's gewaschen	Australien Melbourne Merinos 64's und mehr im Fell	Australien Melbourne Crossbreds feine 56's–60's im Fell
	Kurus je kg	Pesetas je 100 kg	bfrs je kg	ffrs je kg	Pence je lb				Cents je lb		austr. Pence je lb	
				ME		Originalpreise [1])	MDw	MDw			MDw	MDw
1938 JD	41,80	223	30,99	37	25,7 [2])	.	26,10	12,00	71,90	70,4	8,62	8,03
1950 »	212,00	783	217,26	1 787	163,5 [2])	133,77 [2])	186,11	95,82	181,14	199,4	76,72	63,37
1954 »	278,39	1 340	178,83	1 329	128,1 [2])	118,59	145,10	74,85	153,45	170,6	61,70	48,15
1955 »	299,91	1 419	149,16	1 158	106,8 [2])	114,48	121,63	75,94	138,08	142,0	50,06	43,65
1956 »	434,48	1 471	163,25	1 188	112,8 [2])	111,92	125,73	72,37	136,58	137,1	51,92	45,46
1957 »	...	1 675	174,77	1 406	125,0 [2])	120,08	142,38	79,73	153,12	161,3	63,59	55,90
1957 Jan.	374,20	1 650	180,73	1 365	130,00	124,60	143,22	79,60	164,01	162,5	62,38	54,00
April	405,21	1 661	194,75	1 460	137,00	125,00	152,00	84,40	161,26	164,5	69,50	62,33
Juli	—	1 678	178,80	1 435	130,00	124,00	148,89	83,00	161,95	167,5	66,50	57,83
Okt.	554,05	1 694	155,61	1 325	113,00	114,00	128,56	77,80	135,40	156,0	54,25	49,63
1958 Jan.	...	1 690	140,76	1 250	98,00	103,25	116,67	68,25	131,26	140,0	48,50	41,25
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1958 Jan.	...	—	1 186,18	1 250,50	1 059,91	1 116,69	1 261,83	738,15	1 215,39	1 296,32	419,14	365,49

Anmerkungen auf S. 143*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1958

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Baumwolle: Vereinigte Staaten New York, 1 inch[8]) middling upland loco	Baumwolle: Vereinigte Staaten New Orleans, 1 inch[8]) middling upland loco	Baumwolle: Perú Lima, Tangüis	Baumwolle: Argentinien Buenos Aires, Typ B loco	Baumwolle: Brasilien Sao Paulo, Nr. 5 loco	Baumwolle: Ägypten Alexandria, Ashmouni, sehr gute Qualität Exportpreis f. o. b.	Baumwolle: Ägypten Alexandria, Karnak, sehr gute Qualität Exportpreis f. o. b.	Baumwolle: Türkei Adana, Akala I	Baumwolle: Indien Bombay, Jarilla fein loco	Baumwolle: Pakistan Karachi, NT S. G.	Baumwollgarn: Großbritannien London 36's Ring Beams i. 10-lbs-Ballen f. o. b. U. K.	Baumwollgarn: Vereinigte Staaten New York 20/2 weiß kardiert
	US-Cents je lb	US-Cents je lb	Soles je 46.01 kg	Pesos je 100 kg	Cruzeiros je kg	Talaris je 99,05 lbs	Talaris je 99,05 lbs	Kurus je kg	Rupien je 784 lbs	Rupien je 82,28 lbs	Pence je lb	Cents je lb
			MDw	MDw		Originalpreise 1)					MDw	
1938 JD	8,66	8,69	45,55[2])	83,6	3,35	10,34	13,31	38,38	145,94	.	12,20	22,9
1950 »	37,06	35,98	443,90	427,3	17,09	110,99	107,79	285,12	824,26	87/ 7/0	65,10	71,9
1954 »	35,10	33,95	593,81	789,0	24,11	78,59	97,29[2])	241,69	729,58	77/ 2/10 1/5	63,24	63,3
1955 »	34,59	33,70	588,35	904,7	30,48	74,65	97,66	300,11	620,20	74/ 5/11[2])	63,01	67,7
1956 »	35,50	34,18	588,84[2])	1438,0	34,02	88,17	124,73	302,91	765,24	89/ 4/2	62,05	69,6
1957 »	35,41	33,95	650,27[2])	2121,0	38,83	88,06	123,76	...	771,40	89/14/0	62,20	66,7
1957 Jan.	34,87	33,65	640,80	1680,0	38,41	95,48	139,77	298,62	779,47	95/14/0	61,24	68,4
April	35,43	33,98	623,90	1729,0	38,25	89,24	133,31	343,50	830,00	63/ 6/7	61,41	66,2
Juli	35,49	33,93	690,00	2217,0	39,34	85,56	126,88	425,43	780,00	86/14/6	61,63	66,3
Okt.	35,08	33,35	665,00	2500,0	39,23	83,26	108,25	...	700,68	89/12/3	62,92	66,3
1958 Jan.	36,32	34,74	625,00	2500,0	40,92	85,12	109,42	...	685,39	89/ 3/7	65,15	67,0
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM 14)							
1958 Jan.	336,30	321,67	300,34	—	399,13	456,97	587,43	...	169,99	210,86	704,62	620,38

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Schwungflachs: Belgien Courtrai, Tauröste »LDC« Exportpreis	Schwungflachs: Frankreich, Type 3 bretonischer gepocht	Schwungflachs: Niederlande Rotterdam, Tauröste »TR H« Exportpreis	Rohhanf: Frankreich Beaumont s/Sarthe, I. Qualität	Rohhanf: Italien Mailand, Secondo basso, ab Lager des Hanfkonsortiums	Rohhanf: Italien Mailand, Terzo corpo, ab Lager des Hanfkonsortiums	Manila-Abaca: Großbritannien London, Non-Davao J 2 Fair Roping c. i. f.	Manila-Abaca: Vereinigte Staaten New York, Davao I c. i. f.	Sisal: Großbritannien London, Tanganjika I c. i. f. Kontinent	Rohjute: Großbritannien Dundee, LJA First 2-3 Kalkutta c. i. f. Kontinent	Rohjute: Indien Kalkutta, First Grade ready loco
	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	hfl je 100 kg	ffrs	Lire je 100 kg	Lire je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	£ s d je 2240 lbs	Rupien je 400 lbs
						Originalpreise 1)					
	MDw	ME	MDw	MDw	MDw	MDw	MDw				
1938 JD	1 250	1 253	74,50	515	.	534	21.13. 1	6,51	17. 6. 2	18.11.11	32,88
1950 »	3 283	15 920	227,92	15 556	28 278	27 059	135.17. 2 2/3	26,59	141.10. 9 3/5	114.15. 2	200,00
1954 »	3 431	21 267	250,42	9 083	30 324	27 964	94. 7. 4 2/5	18,49	85.12. 9 5/7	92.17. 1 1/4	164,88
1955 »	3 269	21 300	243,33	12 000	37 303	33 815	90.18. 8	19,26	81. 0. 3 3/10	93. 6.11	182,13
1956 »	2 880	20 308	199,06	13 800	38 840	35 125	97. 7. 5 1/3	22,20	76.16. 3	92. 0. 1 3/8	183,05
1957 »	2 885	21 200	200,47	13 408	38 840	35 125	113. 8. 8	26,81	76.16. 3	108. 9.11	185,29
1957 Jan.	3 000	22 600	215,00	13 800	38 840	35 125	115. 0. 0	25,68	75.15. 0	115.12.11	198,67
April	2 950	21 000	205,00	13 500	38 840	35 125	103. 5. 0	26,03	71. 4. 0	107.14. 9	181,05
Juli	2 900	20 700	195,00	13 000	38 840	35 125	112.10. 0	26,75	72.18. 0	117. 6. 9	194,74
Okt.	2 750	20 700	195,00	13 000	38 840	35 125	119.16. 0	27,72	71. 0.10	100. 6. 0	182,50
1958 Jan.	2 750	22 600	190,00	14 000	38 400	35 125	111. 0. 0	26,88	72.17. 2	101.14. 7	168,16
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM 14)						
1958 Jan.	231,74	226,09	211,29	140,05	258,05	236,04	128,63	248,89	84,43	117,88	81,75

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Naturseide: Italien Mailand, 13—15 denier classica gelb Exportnotierung	Naturseide: Vereinigte Staaten New York, japan. weiß 13—15 denier Grad AAA in Ballen Kassapreis	Zellwolle: Großbritannien, Viscose-Stapelfaser matt 1 1/2 den. 1 7/16 inch	Zellwolle: Vereinigte Staaten, Viscose-Stapelfaser matt 1—1 1/2 den. in Ballen f. o. b.	Viscose-Reyon: Frankreich Paris, Filamentgarn 120 den. glänzend	Viscose-Reyon: Großbritannien, Filamentgarn 150/40 den. auf Spulen	Viscose-Reyon: Italien Mailand, Filamentgarn 150/36 den. ab Werk	Viscose-Reyon: Vereinigte Staaten, Filamentgarn 150/40 den., a. Spulen f. o. b.	Nylongarn: Vereinigte Staaten, 30/10 denier auf Spulen frei Fahrzeug	Rindshäute: Großbritannien, Americanos trock. gesalz. La Plata c. i. f. incl. 4% Fracht	Rindshäute: Großbritannien, Kaphäute trocken I. Qualität 18—20 lbs	Rindshäute: Vereinigte Staaten New York, Kuhh. leichte Packertyp naßgesalzen 1. Term.	Rindshäute: Argentinien Buenos Aires, Kuhh. trocken	Kalbfelle: Frankreich Paris, I. Qualität bis 5,9 kg	Kalbfelle: Vereinigte Staaten Chicago, Packertyp 9 1/2—15 lbs ungeschoren f. o. b.
	Lire je kg	$	Pence je lb	Cents	ffrs je kg	Pence je lb	Lire je kg	Cents je lb	Cents je lb	Pence je lb	Pence je lb	Cents je lb	Pesos je kg	ffrs je 100 kg	Cents je lb
	MDw						MDw	Originalpreise 1)		MDw	MDw		MDw	ME	
1938 JD	140	1,88	10,00	25,00	26,8	19,80	20	52,25	429,0[2])	6,66	7,25	10,16	0,71	1 354	13,60
1950 »	6 096	3,46	18,63	36,13	428,5	44,00	1 042	73,20	270,0	35,46	32,05	23,69	3,52	37 333	51,18
1954 »	6 867	5,24	24,00	34,00	605,0	54,00	1 182	78,00	270,0	22,45	25,65	13,85	3,84	29 100	38,81
1955 »	7 268	4,89	24,00	33,67	584,8	54,00	1 109	82,17	270,0	19,08	21,45	12,09	4,78	33 167	44,29
1956 »	8 176	4,93	24,00	31,00	580,0	54,00	1 024	86,14	235,3	17,33	21,00	12,71	5,76	37 092	49,80
1957 »	8 155	4,88	24,00	30,06	589,0	59,90	904	91,00	236,0	18,51	21,43	12,65	8,98	38 700	47,01
1957 Jan.	8 440	5,04	24,00	31,00	580,0	58,80	904	91,00	236,0	18,00	21,00	11,45	7,50	34 000	43,80
April	8 075	5,03	24,00	29,00	580,0	60,00	904	91,00	236,0	18,50	21,00	11,58	8,10	36 000	51,30
Juli	8 160	4,85	24,00	29,00	598,0	60,00	904	91,00	236,0	18,83	22,00	14,42	9,13	36 400	48,80
Okt.	8 140	4,71	24,00	31,00	598,0	60,00	904	91,00	236,0	18,50	22,00	13,42	10,50	41 900	45,00
1958 Jan.	7 900	4,65	24,00	31,00	623,0	60,00	904	91,00	236,0	19,00	21,00	11,94	8,00	49 000	42,50
								Umgerechnete Preise für 100 kg in DM 14)							
1958 Jan.	5308,80	4305,63	259,57	287,04	623,25	648,92	607,49	842,61	2185,22	205,49	227,12	110,56	—	490,20	393,53

Anmerkungen auf S. 143*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1958

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Eisenerz: Vereinigte Staaten, New York, schwedisches 60–68% Fe ab Kai Atlantikhäfen (cts je [9]) 1% Fe)	Eisenerz: Vereinigte Staaten, Lake Superior, 51,5% Fe, Old Range Bess. fr. Docks Eriesee ($ je 2240 lbs)	Roheisen: Belgien, Fonte phosphoreuse de moulage III, 2,5–3% Si, 1,4–2% P, Frachtlage Charleroi (bfrs je 1000 kg)	Roheisen: Frankreich, Fonte phosphoreuse de moulage III, 2,5–3% Si, 1,4–2% P, Frachtlage Longwy (ffrs je 1000 kg)	Roheisen: Großbritannien, Hämatit- 2,5% Si, Frachtlage Nordost-Küste (£ s d je 2240 lbs)	Roheisen: Großbritannien, Gießerei- III Cleveland, Frachtlage Middlesbrough (£ s d je 2240 lbs)	Roheisen: Schweiz, Gießerei- III (luxemburg.) (sfrs je 100 kg)	Roheisen: Vereinigte Staaten, Gießerei- II Lieferung Swedeland ($ je 2240 lbs)	Halbzeug: Frankreich, Vorblöcke 15 mm Thomasgüte Frachtlage Thionv. (ffrs je 1000 kg)	Halbzeug: Großbritannien, Knüppel, Walz- Thomasgüte in Mengen von 100 ts (£ s d je 2240 lbs)	Halbzeug: Vereinigte Staaten Pittsburgh, Knüppel, Walz- ab Werk ($ je 2240 lbs)	Stabstahl: Frankreich, Acier marchand Thomasgüte Frachtlg. Thionville (ffrs je 100 kg)
					Originalpreise [1])		ME					
1938 JD	.	5,25	539	586	6.12. 6	5. 9. 0	6,95	24,00	845	7.17. 6	35,44	157
1950 »	17,00	8,07	1 950	13 240	11.19. 0	10. 7.11 1/3	20,08	50,92	15 020	16.16. 6	59,65	2 073
1954 »	22,00	10,30	2 885	18 946	17. 7. 7	14.13. 1	23,92	58,50	22 981	25.12. 1 1/2	70,55	3 027
1955 »	22,00	10,38	3 003	19 275	18.12.11	16. 4. 7 1/2	27,83	59,68	22 870	25.19. 9 2/3	74,13	3 015
1956 »	22,50	11,25	3 378	20 300	20.19. 6 7/8	17. 9.10 3/5	32,67	63,23	23 742	28. 6. 2 3/4	79,18	3 104
1957 »	26,67	11,80	3 549	23 066	23.18. 4	20.11. 7	38,00	67,35	25 457	31.11. 4	84,83	3 313
1957 Jan.	28,00	11,29	3 500	22 218	22.17. 6	20. 1. 0	38,00	65,00	24 200	30. 9. 0	82,88	3 150
April	28,00	11,85	3 570	22 050	22.17. 6	20. 1. 0	38,00	67,00	24 516	30. 9. 0	82,88	3 191
Juli	26,00	11,85	3 575	22 050	23. 2. 3	20. 3. 5	38,00	68,11	24 930	30.14. 1	86,62	3 245
Okt.	26,00	11,85	3 575	23 500	25. 6. 6	21. 6. 0	38,00	68,50	26 050	33. 1. 6	86,80	3 391
1958 Jan.	26.00	11,85	3 150	26 500	25. 6. 6	21. 6. 0	32,00	68,50	27 970	33. 1. 6	86,80	3 641
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1958 Jan.	6,88 [13])	4,90	26,55	36,51	29,35	24,68	30,73	28,32	27,98	38,33	35,88	36,42

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Stabstahl: Großbritannien, rounds and squares 5/8–3 inches SM-Güte (£ s d je 2240 lbs)	Stabstahl: Schweiz (sfrs je 100 kg)	Stabstahl: Vereinigte Staaten Pittsburgh, heißgewalzte Stähle ab Werk ($ je 100 lbs)	Formstahl: Frankreich, Poutrelles normales 180/260 Thomasg. Frachtlg. Thionville (ffrs je 1000 kg)	Formstahl: Großbritannien, Winkel und Träger S.M.-Güte frei Bestellerstation (£ s d je 2240 lbs)	Formstahl: Vereinigte Staaten Pittsburgh, gewalztes Formeisen ab Werk ($ je 100 lbs)	Grobbleche: Großbritannien, shipplates frei Nordost-Küste (£ s d je 2240 lbs)	Grobbleche: Italien Mailand, Stahlbleche 4 mm und mehr (Lire je 100 kg)	Grobbleche: Österreich Wien, St. 00.12 ab Lager (Schilling je 100 kg)	Grobbleche: Vereinigte Staaten Pittsburgh, Tankplates ab Werk ($ je 100 lbs)	Feinbleche: Großbritannien, 17—20 gauge nicht überzogen frei Besteller (£ s d je 2240 lbs)	Feinbleche: Vereinigte Staaten Pittsburgh, 10 gauge galvanisiert ab Werk ($ je 100 lbs)
		ME				Originalpreise [1])			MM			
1938 JD	11. 6.3 1/2	22,58	2,35	1 055	11. 0. 6	2,19	11. 0. 8	146	56,00 [3])	2,19	15.15.0	.
1950 »	22. 6.0	39,82	3,47	18 836	19.13. 6	3,42	20.14. 6	8 328	258,37	3,52	28.16.0	4,43
1954 »	32.11.8	46,18	4,22	29 762	28.18. 3 1/2	4,17	30,15. 3 1/2	9 528	391,00	4,16	41.17,0 3/4	5,36
1955 »	37. 6.9 1/2	53,56	4,47	29 640	29.19. 9	4,42	31.18.11	10 107	391,00	4,36	44.19.7 1/2	5,65
1956 »	40. 5.3 3/5	59,05	4,82	31 122	32.19. 7 1/4	4,76	34,14. 1 1/2	11 171	391,00	4,64	49. 1.4 1/4	6,03
1957 »	44. 3.4	62,20	5,25	33 497	38.14.10	5,14	40.11. 9	12 457	391,00	4,98	54. 2.9	6,45
1957 Jan.	42.12.6	62,62	5,08	31 900	37.11. 6	5,00	39. 2. 0	12 800	391,00	4,85	52. 4.6	6,30
April	42.12.6	62,62	5,08	32 250	37.11. 6	5,00	39. 2. 0	12 800	391,00	4,85	52. 4.6	6,30
Juli	42.19.6	62,62	5,43	32 680	37.16.10	5,28	39. 8. 9	12 340	391,00	5,10	52.13.4	6,60
Okt.	46. 5.0	62,62	5,43	34 340	40. 6. 6	5,28	42.12. 0	12 200	391,00	5,10	56.14.6	6,60
1958 Jan.	46. 5.0	57,37	5,43	36 870	40. 6. 6	5,28	42.12. 0	11 700	391,00	5,10	56.14.6	6,60
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1958 Jan.	53,59	55,10	50,28	36,88	46,73	48,89	49,37	78,62	63,15	47,22	65,73	61,11

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Weißblech: Großbritannien Cardiff, 112 Tafeln 14" × 20" Exportpreis f. o. b. (£ s d je box (108 lbs))	Weißblech: Vereinigte Staaten Pittsburgh, feuerverzinnt 1,25 lbs Auflage f. o. t. ($ je box (100 lbs))	Stahlschrott: Belgien, Martinofen chargierfähig frei Abgangsstation (bfrs je 1000 kg)	Stahlschrott: Frankreich Paris, F. M. I frei Waggon ab Paris Ank. Pr. (ffrs je 100 kg)	Stahlschrott: Großbritannien, heavy steelmaking 500 ts und mehr NO-Küste (£ s d je 2240 lbs)	Stahlschrott: Vereinigte Staaten Pittsburgh, heavy melting steel Nr. 1 frei Käufer ($ je 2240 lbs)	Aluminium: Frankreich Paris, 99% Al in Barren versteuert ab Werk (ffrs je 100 kg)	Aluminium: Großbritannien London, Ingots frei Käuferwerk (£ s d je 2240 lbs)	Aluminium: Österreich Wien, inländisches in Walzplatten (Schilling je 100 kg)	Aluminium: Schweiz, inländische Rohmasseln Frachtl. Basel (sfrs je 100 kg)	Aluminium: Vereinigte Staaten New York, virgin 98 bis 99% Al Ingots ab Lager (Cents je lb)	Nickel: Großbritannien London, Standard Kassapreis (£ s d je 2240 lbs)
			MDw			Originalpreise [1])			MM	ME		
1938 JD	1. 1.10 3/8	5,09	337	28	3. 8.3	14,02	1 333	97. 6.8	305 [3])	200,0	20,50	182.10.0
1950 »	3. 0. 9.	7,30	1 149	391	3.17.9	39,04	16 825	113.16.6 3/4	865	200,0	17,71	359.15.6 1/2
1954 »	3.10. 8	8,73	1 654	656	6. 8.9	29,86	21 518	156. 0.0	1 237	230,0	21,78	486.14.3 5/12
1955 »	3.14. 4 3/5	8,90	2 074	757	7.18.1 1/2	40,21	21 570	167. 0.8	1 237	230,0	23,67	519. 0.0
1956 »	3.14.11 3/5	9,48	2 400	851	9.11.9 1/5	53,39	21 648	189.15.9	1 237	237,3	26,01	525. 2.1 3/4
1957 »	3.16.11	9.93	2 415	931	10.17.0	48,54	32 254	197. 0.0	1 237	250,0	27,52	600. 0.0
1957 Jan.	3.16. 6	9,70	2 670	962	10. 8.9	62,09	21 648	197. 0.0	1 237	250,0	27,10	600. 0.0
April	3.18. 9	9,71	2 563	966	10. 8.9	43,24	23 199	197. 0.0	1 237	250,0	27,10	600. 0.0
Juli	3.17. 0	10,05	2 400	925	10.10.8	57,19	23 326	197. 0.0	1 237	250,0	27,10	600. 0.0
Okt.	3.16. 0	10,05	2 220	893	11. 8.3	39,02	23 817	197. 0.0	1 237	250,0	28,10	600. 0.0
1958 Jan.	3.15. 0	10,05	2 000	850	11. 8.3	33.02	25 101	197. 0.0	1 237	250,0	28,10	600. 0.0
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM [14])							
1958 Jan.	90,13	93.06	16,85	8,50	13,22	13,65	251,11	228,28	199,80	240,11	260,19	695,28

Anmerkungen auf S. 143*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1958

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Nickel	Kupfer				Blei			Zink				Zinn
	Vereinigte Staaten Port Colborne Elektro-Kathoden 99% Ni Grundpr. a. Lager verzollt f. o. b.	Belgien Elektrolyt- ab Werk unversteuert	Frankreich Paris Elektro-Kathoden gewalzt frei Ankunftshäfen	Großbritannien London Elektrolyt-Drahtbarren Kassapreis ab Lager	Vereinigte Staaten New York Elektrolyt-Exportpreis f. a. s.	Großbritannien London raff. Guß- 99,9% Pb Lfd. Monat ab Lager	Kanada Montreal virgin brands inländisch frei Käufer	Vereinigte Staaten New York Common Grades 99,73-99,85% Pb loco	Belgien good ordinary brands ab Werk	Großbritannien London Virgin. 98% Zn Lfd. Monat ab Lager	Kanada Montreal Prime western 99,5%	Vereinigte Staaten E. St. Louis Prime western loco	Frankreich Paris Banca- ab Importhäfen
	Cents je lb	bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	kan. Cents je lb	Cents je lb	bfrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	kan. Cents je lb	Cents je lb	ffrs je 100 kg
		MDw	MDw	Originalpreise[1]					MDw				MDw
1938 JD	35,00	967	905	45.16.10	9,77	15. 4.10	4,18	4,74	208	14. 0.0	.	4,61	3 850
1950 »	44,79	2 451	21 538	178.15. $7^{3}/_{4}$	21,62	107.18. 4	14,37	13,29	1 632	119. 5.$2^{1}/_{4}$	14,82	13,86	89 226
1954 »	60,46	3 366	31 068	248.17.11	29,96	96. 8.12	13,35	14,05	1 116	78. 5.$3^{3}/_{4}$	10,70	10,68	90 862
1955 »	64,50	4 356	42 381	351. 8. $4^{1}/_{2}$	39,19	105.17. 8	14,39	15,14	1 253[2]	90.13.$9^{1}/_{2}$	12,30	12,30	94 241
1956 »	65,16	4 538	43 015	328.18. $5^{3}/_{4}$	40,51	116. 6. 7	15,51	16,01	1 367	97.15.$3^{4}/_{5}$	13,49	13,49	101 957
1957 »	74,00	3 125	31 652	219. 8.10	27,23	96.12. 9	13,92	14,66	1 157	81.11.7	11,40	11,38	107 901
1957 Jan.	74,00	3 795	35 671	265.17.$11^{1}/_{2}$	33,41	116. 5. 2	15,34	16,00	1 386	103. 5.1	13,50	13,50	102 455
April	74,00	2 397	32 185	241.19. $1^{1}/_{2}$	20,85	111.17. 5	15,25	16,00	1 355	98. 7.6	13,50	13,50	102 333
Juli	74,00	3 127	29 792	217.10.$11^{3}/_{4}$	26,80	90.12. 3	13,25	14,00	1 050	75. 3.1	10,00	10,00	—
Okt.	74,00	2 668	31 003	186. 9. 8	23,01	85.18. 1	12,97	13,69	1 000	69. 3.7	10,00	10,00	116 063
1958 Jan.	74,00	2 466	29 409	171. 7. 5	21,33	72. 3. 4	12,25	13,00	900	62.11.4	10,00	10,00	115 514
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM[14]												
1958 Jan.	685,20	207,81	294,21	198,59	197,50	83,63	115,22	120,37	75,84	72,50	94,06	92,59	1 115,60

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Zinn		Antimon		Quecksilber		Wolframit		Fettkohle		
	Großbritannien London Standard 99,75% Sn Kassapreis ab Lager	Vereinigte Staaten New York Straits 99,8% Sn loco	Großbritannien London Regulus 99% Sb frei Käufer	Vereinigte Staaten New York RMM-Brands 99,5% Sb f. o. b. Laredo	Großbritannien London loco	Vereinigte Staaten New York loco	Großbritannien London Empire 65% WO_3 Weltpreis c. i. f. Kontinent	Vereinigte Staaten New York südamerikan. 65% WO_3 verzollt	Frankreich Douai tout venant 33/35 mm ab Zeche frei Wagen	Schweden Oberschles. 30 mm u. mehr cif	Italien Mailand engl. Dampf- in Wagenladungen
	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je Flasche (76 lbs)	$ je Flasche (76 lbs)	£ s d je 22,4 lbs WO_3	$ je 20 lbs WO_3	ffrs je 1000 kg	skr je 1000 kg	Lire je 1000 kg
	Originalpreise[1]										MDw
1938 JD	189.12. 0	42,29	74.11. $4^{5}/_{8}$	12,35	13.10. 2	75,47	2.15.11	20,61	170	19,99	239
1950 »	745.16. 8	95,57	184.18.$11^{4}/_{5}$	27,59	21.18. $5^{1}/_{8}$	80,83	8. 7. $0^{1}/_{2}$	26,57	3 530	76,25	13 310
1954 »	719. 8.11	91,84	210. 0. 0	28,50	90. 8. $7^{1}/_{2}$	264,39	8. 9. 4	23,78	4 715	89,33	15 000
1955 »	740. 4. 8	94,74	210. 0. 0	30,18	101.15. 3	290,35	12. 7.$10^{1}/_{5}$	31,73	4 600	114,46	16 484
1956 »	787.13. $5^{1}/_{2}$	101,41	210. 0. 0	33,00	85. 6. 0	259,92	12.12. $7^{2}/_{5}$	31.81	4 667	128,04	18 230
1957 »	754.15. 4	96,26	206.11.11	33,00	87.17. 2	246,98	6.19. 0	18,81	5 024	117,42	18 418
1957 Jan.	789. 3. 2	101,31	210. 0. 0	33,00	84. 9. 1	255,00	10.11. 5	27,94	4 740	130,45	18 250
April	774. 4. 9	99,45	210. 0. 0	33,00	86. 0. 0	255,00	8. 0. 4	22,00	4 740	122,00	18 250
Juli	753. 9. 7	26,54	210. 0. 0	33,00	88.18. 3	254,31	5.17. 5	17,00	5 120	121,85	18 950
Okt.	731.12. 2	91,88	209. 2. 7	33,00	76.12. 2	231,62	5.10. 9	14,00	5 120	97,00	17 800
1958 Jan.	730.15. 5	92,69	190. 0. 0	33,00	71. 4. 7	220,69	4.14. 1	13,50	5 450	97,30	17 000
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM[14]										
1958 Jan.	846,82	858,26	220,17	305,56	2 432,77	2 688,76	354,33[13]	403,94[13]	5,45	7,90	11,42

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Fettkohle		Gaskohle			Hütten-Koks			Erdöl			
	Schweiz Saar-Stück-	Vereinigte Staaten Bituminous stoker domestic ab Zeche	Großbritannien Durham Klasse I/II Inlandspreis f. o. b. Tyne	Großbritannien Durham Klasse I/II Exportpreis f. o. b. Tyne	Schweden Norrköping westfäl. Gasnuß I/II c. i. f.	Frankreich grob 90 mm ab Zeche	Großbritannien Durham f. o. t. Kokerei	Vereinigte Staaten Connelsville f. o. t. Ofen	Vereinigte Staaten Kansas/Oklah. 33–33,9° Bé Mittl. Kontin. ab Bohrfeld	Vereinigte Staaten Bradford 44,6° Bé Appalachian ab Bohrfeld	Saudisch Arabien Aramco 36–36,9° Bé f. o. b. Ras Tanura	Kuwait 31–31,9° Bé f. o. b. Meda el Almadi
	sfrs je 1000 kg	$ je 2000 lbs	s d je 2 240 lbs	s d je 2 240 lbs	skr je 1000 kg	ffrs je 1000 kg	s d je 2 240 lbs	$ je 2000 lbs	$ je 42 gallons	$ je 42 gallons	$ je 42 gallons	$ je 42 gallons
	ME				Originalpreise[1]							
1938 JD	.	2,890	20. $6^{3}/_{8}$	.	24,37	206	34. 1	3,97	1,12	1,90	.	.
1950 »	79,90	5,583	55. $3^{1}/_{2}$	87.6	70,75	4 800	72. 1	14,06	2,51	3,80	1,75	1,68
1954 »	81,50	5,962	81. $3^{5}/_{6}$	106.6	88,25	6 530	105. $9^{1}/_{2}$	14,71	2,76	3,45	1,97	1,72
1955 »	85,25	6,241	91. $9^{7}/_{10}$	108.4	98,64[2]	6 480	122. $8^{1}/_{2}$	13,75	2,76	3,57	1,97	1,72
1956 »	97,00	6,623	105. $8^{3}/_{8}$	140.3	116,05[2]	6 810	139. $6^{1}/_{2}$	14,09	2,76	4,40	1,97	1,72
1957 »	107,45	7,000	112. $0^{1}/_{5}$	152.8	118,25	7 528	151. $1^{1}/_{3}$	15,06	3,01	4,78	2,05	1,80[2]
1958 Jan.	101,00	7,098	108.11	142.6	124,10	7 080	143. 6	14,56	2,99	4,77	1,97	1,72
April	109,60	6,725	108.11	162.6	119,10	7 080	143. 6	15,00	3,01	4,88	1,97	1,72
Juli	109,60	6,905	114. $6^{1}/_{5}$	154.6	119,10	7 650	156. $1^{1}/_{5}$	15,26	3,01	4,83	2,12	1,85
Okt.	109,60	7,145	114. 6	152.6	117,10	7 650	159. 3	15,25	3,01	4,65	2,12	1,85
1958 Jan.	100,60	7,206	114. 6	135.0	...	8 300	159. 3	15,25	3,01	4,65	2,12	1,85
	Umgerechnete Preise für 100 kg[10] in DM[14]											
1958 Jan.	9,66	3,34	6,63	7,82	...	8,30	9,23	7,06	7,95	12,28	5,60	4,89

Anmerkungen auf S. 143*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938, 1950 und 1954 bis 1958

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Erdöl	Leuchtöl	Benzin				Diesel- u. Gasöl	Heizöl	Maschinenöl	Rohkautschuk		
	Irak Kirkuk	Vereinigte Staaten New Orleans	Frankreich	Großbrit.	Schweden	Vereinigte Staaten New Orleans			Pennsylvania	Großbritann. London	Vereinigte Staaten New York	Süd-Vietnam Saigon
	36–36,9° Bé f. o. b. Tripoli (Liban.)	41–43° Bé water white Exportpreis f.o.b. Golfhäf.	Essence tourisme ab Tankschiff franz. Importhäf.	Motor Spirit Zone England und Wales	frei Tankstelle	Oktanzahl 70–72[11]) Exportpreis f.o.b. Golfhäfen	43–47 Dieselindex i. Schiffsladung. f.o.b. Golfhäfen	Grad C i.Bunkerladung Exportpreis f.o.b. Golfhäfen	Zylinder-Flammp. 600° F. neutral ab Raffinerie	Ribbed smoked sheets Nr. 1 c. i. f. europ. Häfen	Ribbed smoked sheets Nr. 1 loco	Ribbed smoked sheets Nr. 1 f. o. b.
	$ je 42 gallons	Cents je gallon	ffrs je 100 l	Pence je Imp.Gallon	skr je 100 l	Cents je gallon	Cents je gallon	$ je 42 gallons	Cents je gallon	Pence je lb	Cents je lb	Piaster je 100 kg
		MDw	ME	MDw	MDw	Originalpreise [1])		MDw	MDw			
1938 JD	.	4,57	202	18,00	26,00	4,77	3,63	0,81	10,80	7,20	14,55	102
1950 »	2,09	8,55	4 338	30,63	72,80	9,75	7,49	1,74	20,04	32,35	41,31	1 589
1954 »	2,39	9,42	5 915	45,75	58,00	9,83	8,45	1,77	13,92	19,95	23,59	1 878
1955 »	2,39	9,04	6 012	45,99	60,00	9,58	8,63	2,02	14,45	33,31	39,13	2 800[2])
1956 »	2,47	9,43	6 286	47,08	61,60	9,40	8,90	2,13	21,46	28,54	34,26	2 274
1957 »	2,66	9,80	8 075	51,46	66,00	9,72	8,04	2,54	23,31	26,25	31,11	2 393
1957 Jan.	2,69	10,09	7 005	61,00	67,50	9,41	9,59	2,44	23,20	28,67	33,28	2 383
April	2,69	10,50	7 195	53,06	64,00	9,75	10,00	2,55	23,28	27,24	32,22	2 295
Juli	2,69	9,37	8 695	47,50	66,00	9,75	9,42	2,55	23,54	27,24	32,88	2 237
Okt.	2,59	9,25	8 695	47,50	66,00	9,73	9,13	2,55	23,50	24,81	29,26	2 575
1958 Jan.	2,59	9,25	8 925	46,75	67,00	9,50	9,10	2,53	...	23,23	27,10	...
	Umgerechnete Preise für 100 kg[10]) in DM[14])											
1958 Jan.	6,84	10,26	89,29	50,48	54,41	10,54	10,10	6,68	...	251,24	250,93	...

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Rohkautschuk		Rohholz					Sulfit-Zellstoff			Zeitungsdruckpapier
	Indonesien Djakarta	Staat Singapore	Frankreich	Österreich Wien	Schweden Harnösand		Vereinigte Staaten Chicago	Frankreich	Großbritannien	Vereinigte Staaten New York	Kanada Quebec
	R. M. A. Nr. 1 loco	Ribbed smoked sheets Nr. 1 f. o. b.	Papier-Fichte und Tanne frei Waggon	Bauholz und Nutzholz ⌀ Preis	Kiefer 2½×7 o/s f. o. b.	Fichte 2½×7 o/s f. o. b.	Douglasfichte Nr. 1 geschnitten 2″×4″ ×16′	einheim. ungebleicht frei Empfänger	skandinav. ungebleicht Kontraktpreis c. i. f. OstküsteU.K.	einheim. ungebleicht frei Verbraucher	Nr. 1 Standard Kontraktpreis in Rollen f. o. b.
	Rupiahs je kg	Straits-Cents je lb	ffrs je m³	Schilling je m³	skr je standard (4,67 m³)	skr je standard (4,67 m³)	$ je 1000 board feet	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	$ je 2000 lbs	kan. $ je 2000 lbs
			ME	MM	Originalpreise [1])			ME			
1938 JD	0,48	24,06	110	71,0[3])	237	233	20,34	155	12. 1. 3	47,7	43,38
1950 »	5,93	108,84	1 464	292,7	788	740	76,99	3 459	37. 7. 7	106,2	95,24
1954 »	6,18	67,20	4 410	704,2	1 158	1 048	74,22	6 933	47. 0. 0	120,6	108,68
1955 »	11,63	113,91	4 452	870,8	1 217	1 082	87,22	6 255	49.12. 6	123,7	110,73
1956 »	9,01	97,23	4 822	880,0	1 194	1 050	86,90	6 215	51. 9. 5	129,4	113,11
1957 »	11,66	89,69	4 891	890,8	1 194	1 060	79,65	6 215	49.15. 8	131,3	112,18
1957 Jan.	9,88	98,13	4 881	880,0	1 185	1 055	81,99	6 215	50.10. 0	130,0	109,56
April	9,10	92,01	4 881	880,0	1 190	1 055	80,89	6 215	50. 0. 0	130,0	113,36
Juli	13,30	92,91	4 881	900,0	1 190	1 035	80,77	6 215	49. 7. 6	130,0	112,52
Okt.	14,35	83,83	4 881	900,0	1 200	1 080	78,61	6 215	49. 5. 0	135,0	112,89
1958 Jan.	13,67	78,34	4 940	890,0	1 195	1 075	75,98	6 215	47.12. 6	135,0	114,91
	Umgerechnete Preise für 100 kg[12]) in DM[14])										
1958 Jan.	252,90	236,96	49,42	143.75	207,70	186,85	135,24	62,17	55,19	62,50	54,04

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Portland-Zement				Schwefelsäure					Salpeter		
	Frankreich	Großbrit. London	Schweiz	Vereinigte Staaten New York	Frankreich Paris	Großbritann. London	Niederlande	Vereinigte Staaten New York	Kanada	Schweden	Schweiz	Vereinigte Staaten New York
	mit Papiersack versteuert ab Werk	b. Liefer. v. 6 t u. darüber gesackt	ohne Verpackung nach Abzug von Rabatt und Skonto	in Säcken	66° Bé ab Werk	168° Tw. ab Werk	66° Bé ab Werk	66° Bé in Tanks ab östl. Werke	66° Bé ab Werk	Kalk-	Kalk-16% N	Chile-, roh 16%, N, in Säck. ab Hafenlager
	ffrs je 1000 kg	s d je 2240 lbs	sfrs je 10 t	$ je 170,55 kg	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	hfl je 100 kg	$ je 2000 lbs	kan. $ je 2000 lbs	skr je 100 kg	sfrs je kg N	$ je 2000 lbs
	ME		ME	Originalpreise [1])				MDw			ME	MDw
1938 JD	.	42.0	318,9	1,67	40	4.17.0	3,95	16,50	16,05	16,88	1,37	29,0
1950 »	.	62.6	543,7	3,16	881	7. 3.6	8,61	18,11	19,17	21,74	1,61	51,5
1954 »	.	96.3	567,4	3,60	1 146	10. 5.6³/₁₀	12,41	22,35	26,35	24,92	1,50	52,6
1955 »	.	98.7	567,4	3,75	1 210	10.15.0	13,25	22,35	26,35	24,25	1,48	51,3
1956 »	.	103.0	629,5	3,90	1 344	10.15.0	13,25	22,35	23,35	24,13	1,46	50,8
1957 »	8 692	108.3	645,8	4,26	1 344	11. 0.2	13,25	22,35	25,35	24,51	1,46	49,75
1957 Jan.	8 273	104.6	645,8	4,13	1 344	10.15.0	13,25	22,35	25,35	24,05	1,46	49,50
April	8 504	104.6	645,8	4,28	1 344	10.15.0	13,25	22,35	25,35	25,15	1,46	49,50
Juli	8 945	112.0	645,8	4,28	1 344	11. 0.11¹/₄	13,25	22,35	25,35	23,50	1,46	49,50
Okt.	8 882	112.0	645,8	4,32	1 344	11. 7.6	13,25	22,35	25,35	24,60	1,46	49,35
1958 Jan.	9 309	112,0	645,8	4,32	1 344	11. 7.6	13,25	22,35	25,35	24,60	1,46	49,75
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM[14])											
1958 Jan.	9,31	6,49	6,20	10,64	13,45	13,18	14,73	10,35	11,92	19,98	22,44	23,03

¹) Vgl. Vorbemerkung zu MM, ME, MDw auf Seite 136*. — ²) Aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet. — ³) März 1938. — ⁴) Ab 30. 8. 1951 Rinder im Gewicht von 351—400 kg. — ⁵) Eier: Umgerechnete Preise für 100 Stück in DM. — ⁶) Seit Juni 1954, F. M. C. (Fatstock Marketing Corporation) Richt-Preise. — ⁷) Durchschnittspreise der Dominion-Auktionen. — ⁸) Bis Oktober 1955 = ¹⁵/₁₆ inch Stapellänge. — ⁹) 1% Fe = 22.4 lbs reiner Eisengehalt. — ¹⁰) Bei Erdöl, Leuchtöl, Benzin, Diesel- und Gasöl, Heizöl und Maschinenöl umgerechnete Preise für 100 Liter in DM. — ¹¹) 1938 Oktanzahl 60—62, ab 1950 verbleites Benzin. — ¹²) Bei Holz umgerechnete Preise für 1 m³. — ¹³) Umgerechnet auf 100 kg Ware in DM. — ¹⁴) Zur Umrechnung der Originalpreise in DM sind die von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebenen Abrechnungskurse für den Warenverkehr bzw. die Frankfurter Devisennotierungen verwandt worden. — ¹⁵) nom = nominell.

5. Preisvergleiche für Güter und Leistungen der Lebenshaltung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und ausgewählten Ländern 1933, 1938 und 1950 bis 1957

Vorbemerkung: Die internationalen Preisvergleiche bezwecken die Errechnung eines zusammenfassenden Ausdrucks über das Verhältnis der Preise für die Güter und Dienste der Lebenshaltung in der Bundesrepublik Deutschland und dem jeweils verglichenen Land. Der Berechnung wird die Ausgabenverteilung des Haushaltsbedarfs von Arbeitnehmerfamilien mittlerer Einkommensschichten im Bundesgebiet (deutsches Verbrauchsschema) und im Vergleichsland (ausländisches Verbrauchsschema) zugrunde gelegt. Der unmittelbare Preisvergleich erfolgt jeweils für eine repräsentativ ausgewählte Reihe von Waren und einen bestimmten Monat. Umrechnungen auf andere Monate und Jahre wurden mittels der Preisindices der Lebenshaltung der Bundesrepublik Deutschland und des jeweiligen Landes vorgenommen. Wegen näherer methodischer Erläuterungen vgl. »Wirtschaft und Statistik«, 6. Jg. N. F., Heft 11. Nov. 1954, Seite 516 ff. oder »Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen«, Reihe 9, Ergänzungsheft 3 »Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung«.

Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse

Der ausländischen Währungseinheit entsprechen .... DM bzw. RM

Land und Berechnungszeitpunkt	Währungseinheit	Verbrauchsschema bzw. Devisenkurs	Jahresdurchschnitt									
			1933	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Belgien	100 bfrs	deutsches Schema	17,70	16,70	7,57	7,47	7,49	7,37	7,26	7,36	7,35	7,35
Juli 1953		belgisches »	20,20	19,00	8,65	8,53	8,56	8,42	8,29	8,41	8,40	8,39
		Devisenkurs	*11,73*	*8,42*	*8,40*[7])	*8,40*	*8,40*	*8,372*[8])	*8,380*	*8,412*	*8,395*	*8,364*
Frankreich	100 ffrs	deutsches Schema	17,30	13,70	1,21	1,11	1,02	1,01	1,02	1,02	1,03	1,02
Juli 1952		französisches »	18,90	14,90	1,32	1,22	1,11	1,10	1,11	1,11	1,12	1,12
		Devisenkurs	*16,50*	*7,17*	*1,20*[7])	*1,20*	*1,20*	*1,197*[9])	*1,196*	*1,200*	*1,191*	*1,156*
Großbritannien	1 £	deutsches Schema	18,20	17,40	14,68	14,43	13,53	12,87	12,68	12,35	12,08	11,93
Juli 1953		britisches »	21,10	20,20	17,00	16,71	15,67	14,91	14,68	14,31	13,99	13,81
		Devisenkurs	*13,96*	*12,18*	*11,76*[7])	*11,76*	*11,76*	*11,724*[9])	*11,735*	*11,738*	*11,708*	*11,733*
Italien	100 Lit	deutsches Schema	23,60	20,60	0,66	0,65	0,64	0,61	0,60	0,59	0,58	0,58
April 1952		italienisches »	28,50	24,90	0,80	0,79	0,77	0,74	0,72	0,72	0,70	0,70
		Devisenkurs	*21,93*	*13,10*	*0,672*	*0,672*[7])	*0,672*	*0,672*	*0,672*	*0,6711*[10])	*0,6686*	*0,6697*
Jugoslawien	100 Din	deutsches Schema	9,30[1])	9,40[1])	.	1,05[2])	1,41[2])	1,31[2])	1,34[2])	1,20[2])	1,18[2])	1,18
April 1954		Devisenkurs	*5,33*	*5,70*	—	—	—	*1,40*[11])	*1,40*[11])	*1,40*[11])	*1,40*[11])	*1,40*[11])
Luxemburg[3])	100 lfrs	deutsches Schema	15,70	16,50	8,43	8,46	8,49	8,29	8,24	8,37	8,51	8,33
August 1955		Devisenkurs	*11,73*	*8,42*	*8,40*[7])	*8,40*	*8,40*	*8,372*[12])	*8,380*	*8,412*	*8,395*	*8,364*
Niederlande	1 hfl	deutsches Schema	1,95	2,10	1,38	1,32	1,34	1,31	1,27	1,26	1,27	1,18
Juli 1953		niederländisches »	2,15	2,30	1,52	1,46	1,47	1,44	1,39	1,39	1,40	1,30
		Devisenkurs	*1,70*	*1,37*	*1,1052*[7])	*1,1052*	*1,1052*	*1,1039*[8])	*1,1046*	*1,1058*	*1,1007*	*1,1023*
Norwegen[3])[4])	100 nkr	deutsches Schema	88,10	80,70	75,25	70,10	65,63	63,44	60,43	61,00	60,48	60,23
September 1954		norwegisches »	94,90	86,90	81,04	75,49	70,68	68,33	65,07	65,69	65,14	64,86
		Devisenkurs	*70,69*	*61,19*	*58,80*[7])	*58,80*	*58,80*	*58,78*[13])	*58,635*	*58,665*	*58,567*	*58,705*
Österreich	100 S	deutsches Schema	74,40	80,00	26,79	22,60	19,72	20,47	19,77	19,95	19,78	19,79
April 1954		österreichisches »	76,50	82,30	27,56	23,25	20,29	21,05	20,34	20,52	20,35	20,36
		Devisenkurs	*47,94*	*49,00*[14])	*29,17*[15])	—	—	*16,15*[8])	*16,155*[7])	*16,155*	*16,155*	*16,145*
Portugal	100 Esc	deutsches Schema	19,90	20,30	14,78	16,16	16,55	16,10	16,21	16,24	16,15	16,28
August 1957		Devisenkurs	*12,86*	*11,05*	*14,51*	*14,53*[16])	*14,58*[17])	*14,61*	*14,61*	*14,61*	*14,61*	*14,61*
Schweden	100 skr	deutsches Schema	81,90	79,80	79,38	73,89	70,04	67,70	67,30	66,36	65,16	63,88
September 1952		schwedisches »	90,00	87,60	87,18	81,15	76,93	74,36	73,91	72,88	71,56	70,16
		Devisenkurs	*72,76*	*62,75*	*81,18*[7])	*81,18*	*81,18*	*80,966*[9])	*80,778*	*81,062*	*80,872*	*81,059*
Schweiz	100 sfrs	deutsches Schema	78,90	80,40	78,69	80,98	80,59	79,70	79,28	79,85	80,73	80,99
Juli 1952		schweizerisches »	85,80	87,30	85,50	88,00	87,57	86,60	86,14	86,76	87,71	88,00
		Devisenkurs	*81,35*	*56,99*	*96,05*[7])	*96,05*	*96,05*	*95,986*[8])	*96,025*	*95,998*	*95,756*	*95,852*
Spanien	100 pta	deutsches Schema	40,00	.	13,01	12,82	13,36	12,91	12,77	12,48	12,10	11,17
April 1953		Devisenkurs	*35,12*	.	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	*10,00*[24])
Argentinien	100 arg. $	deutsches Schema	92,50	89,60	41,30	32,60	24,00	22,60	21,80	19,80	17,90	14,67
April 1955		Devisenkurs	*88,00*	*64,00*	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])
Brasilien[5])	100 Cr $	deutsches Schema	41,50	30,10	15,10	14,70	13,20	11,50	9,50	7,30	6,70	6,00
Januar 1954		Devisenkurs	*23,64*	*14,53*	*22,65*	*22,65*	*22,65*	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])
Chile[6])	100 Pesos	deutsches Schema	22,70	18,90	5,00	4,40	3,60	2,80	1,60	0,90	0,60	0,47
Dezember 1952		Devisenkurs	*25,43*	*9,92*	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])	—[18])
Kanada	1 kan. $	deutsches Schema	2,60	2,55	2,44	2,38	2,37	2,35	2,34	2,38	2,40	2,38
Juni 1953		kanadisches »	3,45	3,40	3,29	3,21	3,20	3,17	3,16	3,21	3,24	3,21
		Devisenkurs	*3,09*	*2,48*	*3,86*[19])	*4,13*[19])	*4,33*[19])	*4,26*[20])	*4,315*	*4,270*	*4,272*	*4,383*
Vereinigte Staaten	1 US-$	deutsches Schema	2,85	2,75	2,53	2,52	2,52	2,45	2,45	2,50	2,52	2,50
März 1953		amerikanisches »	3,95	3,85	3,52	3,52	3,51	3,42	3,42	3,48	3,52	3,48
		Devisenkurs	*3,40*	*2,49*	*4,20*[7])	*4,20*	*4,20*	*4,20*[21])	*4,1993*	*4,2107*	*4,2029*	*4,2012*
Israel	1 J£	deutsches Schema	9,30	9,20	4,80	4,80	3,10	2,40	2,10	2,10	1,97	1,90
Januar 1957		israelisches »	11,60	11,40	6,00	5,90	3,90	3,00	2,60	2,50	2,44	2,35
		Devisenkurs	*13,96*	*12,21*	*11,76*[22])	*11,76*	—[18])	—[18])	*2,33*[23])	*2,33*	*2,33*	*2,33*
Südafrikanische Union	1 SA£	deutsches Schema	13,60	13,60	13,28	13,34	12,52	11,88	11,69	11,52	11,60	11,53
August 1957		Devisenkurs	*13,94*	*12,12*	*11,73*	*11,67*[19])	*11,79*[19])	*11,79*[19])	*11,69*[19])	*11,76*[19])	*11,69*[25])	*11,76*[26])
Australien	1 £A	deutsches Schema	17,70	16,90	15,20	13,55	11,87	11,11	11,02	10,89	10,50	.
Februar 1957		Devisenkurs	*11,17*	*9,74*	*9,39*	*9,34*[19])	*9,42*[19])	*9,42*[19])	*9,34*[19])	*9,40*[19])	*9,40*[19])	*9,40*

Anmerkungen: [1]) Zurückberechnet nach dem für 1938 durchgeführten Vergleich. — [2]) Fort- und zurückberechnet nach dem für April 1954 durchgeführten Vergleich. — [3]) Ohne Miete. — [4]) Vorläufiges Ergebnis. — [5]) Für die südbrasilianischen Gebiete Rio de Janeiro, Sao Paulo und Belo Horizonte. — [6]) Ohne Miete, Hausrat, Bildung und Unterhaltung. — [7]) Von der Deutschen Bundesbank festgesetzter Devisenumrechnungssatz. — [8]) Ab 4. Mai 1953 Mittelkurs der Frankfurter Devisenbörse. — [9]) Ab 18. Mai 1953 Mittelkurs der Frankfurter Devisenbörse. — [10]) Ab 22. August 1955 Mittelkurs der Frankfurter Devisenbörse. — [11]) Ab September 1953 Frankfurter Notierungen der Deutschen Bundesbank, veröffentlicht im amtlichen Kursblatt der Frankfurter Wertpapierbörse. Sie stellen jeweils ein Mittel aus Ankaufs- und Verkaufskurs dar. — [12]) Ab 4. Mai 1953 Kurse wie für den belg. Franc. — [13]) Ab 14. Dezember 1953 Mittelkurs der Frankfurter Devisenbörse. — [14]) Letzte Notierung am 15. März 1938. — [15]) Ab 22. November 1950 differenziertes Kurssystem. — [16]) Von Februar 1951 bis Mai 1952 über den DM-Verkaufskurs (Mittel) in Lissabon errechnet. — [17]) Ab 14. Mai von der Deutschen Bundesbank festgesetzter Devisenumrechnungssatz (Mittel). — [18]) Differenziertes Kurssystem. — [19]) Kurse am Jahresende. — [20]) Ab 11. Mai 1953 Mittelkurs an der Frankfurter Devisenbörse, Durchschnitt aus den Monaten Mai bis Dezember für 1953. — [21]) Ab 10. August 1953 Mittelkurs der Frankfurter Devisenbörse. — [22]) Gültig vom 19. September 1949 bis 16. Februar 1952, errechnet über den offiziellen US-$-Kurs (Mittel) für Israel in Verbindung mit dem festgesetzten Wertverhältnis der DM von 1 US-$ = 4,20 DM. — [23]) Ab 1. September 1954 für alle Transaktionen mit Ausnahme der eingehenden Überweisungen karitativer Organisationen. — [24]) Amtlicher Börsenkurs in Madrid (Ankauf). — [25]) Durchschnitt aus Ankaufs- und Verkaufskurs. — [26]) Parität JHF.

6. Preisindex für Baustoffe und für den Wohnungsbau 1951 bis 1957

umbasiert auf 1950 = 100

Land	Original-Basis	Zahl der Waren bzw. Gebäudeart	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1957			
			Jahresdurchschnitt							I. Vj.	II. Vj.	III. Vj.	IV. Vj.
			Baustoffe[1])										
Bundesrep. Deutschland[2])	1936	17	120	131	123	123	135	136	137	136	137	137	137
Belgien	1936—1938	13	104	108	109	113	115	117	122	118	122	124	124
Dänemark	1935	10[3])	121	129	123	120	126	136	...	145	148	147	...
Finnland[3])	1951	.	135	140	136	132	130	136	142	139	140	140	148
Frankreich	1949	15	129	146	142	143	144	146	153	146	149	155	161
Großbritannien[4])	30. Juni 1949	rd. 50	118	126	123	124	129	134	138	138	138	139	139
Italien	1938	6[3])[5])	108	118	118	119	119	116	117	117	117	117	116
Jugoslawien[6])	1953	.	.	100	100	111	118	119	119	117	118	119	121
Norwegen[2])	1952	.	109	121	122	120	120	125	133	127	136	136	134
Österreich	April 1938	3[3])[5])	137	150	149	149	151	160	164	164	164	164	164
Spanien	1913	10[5])	114	120	141	149	151	170	208	204	218	217	210
Schweiz	August 1939	11	117	124	121	122	136	149	154	154	153	153	153
Südafrik. Union	1938	.	117	135	127	129	137	140	138	140	140	139	137
Vereinigte Staaten	1947—1949	34	106	106	111	113	116	121	126	124	126	127	127
Kanada[4])	1949	rd. 35	113	117	119	114	117	122	121	121	121	120	119
Japan	Januar 1952	27	147	161	190	199	183	197	219	218	222	217	216
			Wohnungsbau[7])										
Bundesrep. Deutschland	1936	Massivhaus	116	123	119	120	129	133	140	135	141	141	141
Belgien	I. Quartal 1950	»	111	105	99	98	100	106	...	...	...	...	...
Dänemark	August 1939	»	121	128	122	124	128	134	137	136	137	138	138
Finnland	1951	»	138	142	139	139	142	150	156	154	156	156	158
Frankreich	1. Januar 1941	»	140	158	154	155	160	173	193	184	189	194	202
Italien	1939	»	113	120	121	125	127	130	133	132	132	133	133
Norwegen	Januar 1932	»	111	123	122	121	124	129	134	133	135	134	133
Norwegen	Januar 1932	Holzhaus	112	126	128	127	130	135	144	140	145	145	145
Österreich	1937	Massivhaus	134	147	147	150	157	169	170	169	169	170	170
Portugal	I. Quartal 1949	»	104	104	99	98	100	101	102	102	101	101	100
Schweden	1935	»	136	140	131	129	135	140	144	143	144	144	145
Schweiz	1932	»	106	112	110	108	110	113	114	117	117	118	118

[1]) Im allgemeinen Gruppe »Baustoffe« des Index der Großhandelspreise. — [2]) Gruppe »Baustoffe frei Bau« des Preisindex für den Wohnungsbau. — [3]) Ohne Bauholz. — [4]) Nicht für den Wohnungsbau bestimmte Baustoffe. — [5]) Ohne Bauglas. — [6]) Zahlen auf Originalbasis 1953 = 100. — [7]) Im allgemeinen Index der durchschnittlichen »Baukosten« (Erdabfuhr, Baustoffe, Löhne, Handwerkerarbeiten und Baunebenkosten) für eine Wohnungseinheit.

7. Eisenbahnfahrpreise für Personen nach dem Stand vom 1. März 1958

Land (Währungseinheit)	Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Einfache Fahrt						Hin- und Rückfahrt					
		50 km		200 km		500 km		50 km		200 km		500 km	
		1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])	1. Kl.[1])	2. Kl.[1])
Belgien (in bfrs)	ab 1. 7. 1952	70,00	41,00	277,00	159,00	—	—	119,00	76,00	383,00	259,00	—	—
	ab 1. 8. 1956	70,00	43,00	278,00	169,00	—	—	119,00	79,00	386,00	274,00	—	—
Dänemark[2]) (in dkr.)	ab 1. 6. 1951	6,00	4,00	24,00	16,00	42,60	28,40	10,80	7,20	43,20	28,80	76,20	50,80
	ab 1. 5. 1953	6,80	4,50	27,00	18,00	48,00	32,00	11,60	7,70	46,00	30,60	81,60	54,40
	ab 1. 10. 1954	7,40	4,90	29,40	19,60	52,20	34,80	12,60	8,40	50,10	33,40	88,80	59,20
Frankreich (in ffrs)	1952	325	260	1 278	1 023	3 153	2 523	650	520	2 556	2 046	6 306	5 046
	ab 15. 5. 1953	406	325	1 595	1 278	3 935	3 153	812	650	3 190	2 556	7 870	6 306
	ab 3. 6. 1956	460	320	1 790	1 280	4 410	3 150	920	660	3 580	2 560	8 820	6 300
	ab 6. 1. 1958	550	350	2 150	1 390	5 300	3 430	1 100	700	4 300	2 780	10 600	6 860
Italien (in Lit)	ab 1. 8. 1952	400	235	1 600	940	3 900	2 290	640	380	2 560	1 500	7 800	4 580
	ab 10. 12. 1953	500	295	2 000	1 180	4 870	2 870	800	470	3 200	1 880	9 740	5 740
	ab 1. 8. 1956	580	330	2 320	1 290	5 800	3 250	1 000	560	3 940	2 200	11 600	6 500
Jugoslawien (in Din)[3])	1952	270	180	1 080	720	2 700	1 800	540	360	2 160	1 440	5 400	3 600
	1953	234	156	882	588	1 620	1 080	468	312	1 764	1 176	3 240	2 160
	ab 1. 2. 1956	318	212	1 026	684	1 800	1 200	636	424	2 052	1 368	3 600	2 400
	ab 1. 3. 1957	312	208	1 026	684	2 208	1 472	624	416	2 052	1 368	4 416	2 944
Luxemburg (in lfrs)	1950/54	60,00	42,00	—	—	—	—	102,00	71,00	—	—	—	—
	ab 6. 6. 1957	72,00	50,00	—	—	—	—	123,00	85,00	—	—	—	—
Niederlande (in hfl)	ab 1. 2. 1952	2,75	1,90	9,60	6,60	—	—	4,65	3,20	16,60	11,50	—	—
	ab 1. 9. 1955	2,90	2,00	10,70	7,40	—	—	4,90	3,40	18,40	12,80	—	—
	ab 1. 4. 1957	3,15	2,20	11,50	8,00	—	—	5,40	3,75	20,20	14,00	—	—
Norwegen (in nkr)	ab 1. 5. 1952	9,00	5,00	36,00	20,00	90,00	50,00	—	—	—	—	—	—
	ab 1. 10. 1954	12,00	8,00	34,50	23,00	79,50	53,00	—	—	—	—	—	—
	ab 1. 11. 1955	8,70	5,80	34,50	23,00	86,30	57,50	—	—	—	—	—	—
Österreich[4]) (in S)	ab 1. 9. 1951	15,00	10,00	60,00	40,00	139,50	93,00	30,00	20,00	120,00	80,00	279,00	186,00
	ab 1. 1. 1954	18,90	12,60	75,00	50,00	174,60	116,40	37,80	25,20	150,00	100,00	349,20	232,80
Portugal (in Esc)	1952	17,50	12,50	70,00	50,00	175,00	125,00	35,00	25,00	140,00	100,00	350,00	250,00
	1954	17,50	12,50	70,00	50,00	175,00	125,00	35,00	25,00	140,00	100,00	350,00	250,00
	ab 15. 8. 1957	19,00	14,00	76,00	56,00	190,00	140,00	38,00	28,00	152,00	112,00	380,00	280,00
Schweiz (in sfrs)	ab 1. 4. 1952	7,40	5,30	26,30	18,80	43,90	31,40	11,10	7,90	39,50	28,20	65,80	47,00
Spanien (in pta)	1950/53	16,30	10,20	65,00	40,65	162,50	101,55	32,60	20,40	130,00	81,30	325,00	203,10
	ab 21. 5. 1954	17,95	11,20	71,55	44,70	178,80	111,70	35,90	22,40	143,10	89,40	357,60	223,40
	ab 1. 10. 1956	18,05	11,25	71,50	44,70	176,60	112,00	36,10	22,50	143,00	89,40	353,20	224,00
	ab 1. 4. 1957	24,40	15,20	97,00	60,65	242,50	151,55	48,80	30,40	194,00	121,30	485,00	303,10

Zusammengestellt nach den Angaben des Amtes für Internationalen Personenverkehr.

[1]) Die bis 2. 6. 1956 angegebenen Fahrpreise bezogen sich auf 2. bzw. 3. Klasse, die mit Aufhebung der 1. Klasse ab 3. 6. 1956 in 1. bzw. 2. Klasse geändert wurden (ausgenommen Portugal und Spanien). — [2]) Die Sätze verstehen sich bei Dänemark für 1. Kl. und Gemeinschaftsklasse ohne Schnellzugzuschlag. — [3]) Für Personenzüge. Ab 1. 3. 1957 sind zusätzlich zu den Grundpreisen für Personenzüge bei Benutzung von Schnellzügen 300 Dinar bzw. von Expresszügen 600 Dinar zu zahlen. — [4]) Die angegebenen Preise 1. Kl. gelten für Personenzüge. Die Fahrpreise 1. Kl. Schnellzug betragen das Doppelte von 2. Kl. Für die 2. Kl. sind die Preise für Schnell- und Personenzug gleich.

8. Eisenbahnfahrpreise für Personen im Transitverkehr nach dem Stand vom 1. März 1958[1])

Schweizer Franken

Fahrtroute von — nach	Einfache Fahrt 1. Klasse[2])	Einfache Fahrt 2. Klasse[2])	Hin- u. Rückfahrt 1. Klasse[2])	Hin- u. Rückfahrt 2. Klasse[2])
Fahrpreise von London nach Wien (1572 km)				
London—Dover	16,25	10,85	32,50	21,70
Dover—Aachen Süd	66,05	45,25	121,70	87,45
Aachen Süd (Grenze)—Passau Hbf	91,90	61,95	139,65	94,50
Passau Hbf—Wien West	25,00	12,50	50,00	25,00
Insgesamt	**199,20**	**130,55**	**343,85**	**228,65**
Fahrpreise von Paris nach Salzburg (1086 km)				
Paris-Ost—Kehl (Grenze)	57,85	37,50	115,70	75,00
Kehl (Grenze)—Salzburg Hbf	68,25	46,20	109,75	74,55
Insgesamt	**126,10**	**83,70**	**225,45**	**149,55**
Fahrpreise von Paris nach Kopenhagen (1500 km)				
Paris-Nord—Jeumont (Grenze)	27,00	17,45	54,00	34,90
Jeumont (Grenze)—Aachen Süd (Grenze)	22,90	14,30	39,15	26,65
Aachen Süd (Grenze)—Flensburg (Grenze)	88,75	59,85	136,50	92,40
Flensburg (Grenze)—Kopenhagen	31,10	20,80	53,60	36,00
Insgesamt	**169,75**	**112,40**	**283,25**	**189,95**
Fahrpreise von Paris nach Prag (1261 km)				
Paris-Ost—Kehl (Grenze)	57,85	37,50	115,70	75,00
Kehl (Grenze)—Schirnding (Grenze)	65,10	44,10	105,00	71,40
Schirnding (Grenze)—Prag	43,95	29,30	87,90	58,60
Insgesamt	**166,90**	**110,90**	**308,60**	**205,00**
Fahrpreise von Amsterdam nach Bern (897 km)				
Amsterdam—Kaldenkirchen (Grenze)	13,50	9,75	26,95	19,45
Kaldenkirchen (Grenze)—Basel bad. Bf	74,55	50,40	119,20	80,85
Basel bad. Bf—Bern	17,50	12,60	26,10	18,80
Insgesamt	**105,55**	**72,75**	**172,25**	**119,10**

Nach den Angaben des Amtes für Internationalen Personenverkehr. — Entfernungen in Bahn-Kilometern. — [1]) D-Zug-Zuschläge für deutsche Strecken ab 1. 2. 1957: Einfache Fahrt sfrs 2,10. Hin- u. Rückfahrt sfrs 4,20. — [2]) Die im Statistischen Jahrbuch 1956 angegebenen Fahrpreise bezogen sich auf die 2. bzw. 3. Klasse, die mit Aufhebung der 1. Klasse ab 3. 6. 1956 in 1. bzw. 2. Klasse geändert wurden.

Fahrtroute von — nach	Einfache Fahrt 1. Klasse[2])	Einfache Fahrt 2. Klasse[2])	Hin- u. Rückfahrt 1. Klasse[2])	Hin- u. Rückfahrt 2. Klasse[2])
Fahrpreise von Brüssel nach Rom (1791 km)				
Brüssel—Aachen Süd (Grenze)	20,00	12,35	34,10	22,90
Aachen Süd (Grenze)—Basel bad. Bf	74,55	50,40	119,20	80,85
Basel bad. Bf—Chiasso	35,80	25,60	53,60	38,40
Chiasso—Rom	59,30	32,90	118,60	65,80
Insgesamt	**189,65**	**121,25**	**325,50**	**207,95**
Fahrpreise von Kopenhagen nach Innsbruck (1456 km)				
Kopenhagen—Großenbrode Mitte See	26,70	17,90	46,00	31,00
Großenbrode Mitte See—Kufstein	136,00	91,35	182,20	122,85
Kufstein—Innsbruck	6,20	3,10	12,40	6,20
Insgesamt	**168,90**	**112,35**	**240,60**	**160,05**
Fahrpreise von Kopenhagen nach Belgrad (2367 km)				
Kopenhagen—Flensburg (Grenze)	31,10	20,80	53,60	36,00
Flensburg (Grenze)—Salzburg Hbf	139,15	93,45	185,35	124,95
Salzburg Hbf—Jesenice (Grenze)	18,60	9,30	37,20	18,60
Jesenice (Grenze)—Belgrad	48,90	35,00	97,80	70,00
Insgesamt	**237,75**	**158,55**	**373,95**	**249,55**
Fahrpreise von Oslo nach Mailand (2239 km)				
Oslo—Kornsjö (Grenze)	18,30	12,20	36,60	24,40
Kornsjö (Grenze)—Travemünde Hafen	97,80	76,50	159,40	123,30
Travemünde Hafen—Basel bad. Bf	112,35	75,60	161,70	109,20
Basel bad. Bf—Chiasso	35,80	25,60	53,60	38,40
Chiasso—Mailand	4,40	2,50	7,60	4,20
Insgesamt	**268,65**	**192,40**	**418,90**	**299,50**
Fahrpreise von Stockholm nach Paris (2162 km)				
Stockholm—Hälsingborg Mitte See	74,60	49,90	128,40	85,90
Hälsingborg Mitte See—Großenbrode Mitte See	31,70	21,50	54,60	37,00
Großenbrode Mitte See—Aachen Süd (Grenze)	91,90	61,95	139,65	94,50
Aachen Süd (Grenze)—Jeumont (Grenze)	22,90	14,30	39,15	26,65
Jeumont (Grenze)—Paris	27,00	17,45	54,00	34,90
Insgesamt	**248,10**	**165,10**	**415,80**	**278,95**

9. Index der Seefrachtraten 1954 bis 1957

Land	Charter	Basis (= 100)	1954	1955	1956	1957	1957 Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
			Jahresdurchschnitt															
Bundesrepublik Deutschland[1])	Linienfahrt	II. Hj. 1954	100[1])	108	119	112	131	134	137	139	134	132	131	130	130	130	129	128
	Trampfahrt	II. Hj. 1954	100[1])	132	166	124	199	188	159	151	130	119	113	95	83	87	82	77
	Tankerfahrt	MOT[2])/SCALE[3])	79[1])	116	227	144	388	399	286	151	100	83	76	56	48	51	48	45
Dänemark	Reisecharter	1949	126	162	183	161	202	197	188	176	166	162	158	147	139	135	131	130
Großbritannien	Reisecharter	1952	86	128	157	113	174	168	146	134	117	110	102	87	82	81	82	72
	darunter:																	
	Getreide	1952	86	134	174	112	190	182	153	137	107	103	98	74	75	77	82	63
	Zucker	1952	95	142	173	130	194	184	159	155	137	135	109	107	108	99	85	84
	Kohle	1952	84	123	151	116	186	181	148	141	122	118	103	90	79	80	81	69
	Erze	1952	85	112	135	107	162	156	138	113	109	101	102	89	83	78	79	81
	Düngemittel	1952	87	116	131	108	130	139	115	117	110	—	—	—	72	71	—	—
	Holz	1952	84	129	138	108	132	125	133	130	129	108	108	99	83	82	85	78
	Esparto	1952	74	99	109	95	121	117	108	109	99	97	96	87	80	78	80	72
	Zeitcharter	1952	72	130	173	120	—	—	166	165	—	112	94	74	83	79	70	63
	darunter:																	
	Ölgefeuerte Schiffe	1952	68	129	175	116	216	204	170	158	118	107	89	71	68	70	66	65
	Motorschiffe	1952	75	131	174	105	—	—	162	171	—	117	99	77	97	88	75	61
Norwegen	Reisecharter	II. Hj. 1947	94	130	153	125	178	172	155	144	132	122	118	101	99	96	93	89
	Zeitcharter	II. Hj. 1947	80	140	197	139	249	227	190	188	164	129	108	86	87	89	79	74
	£-Tanker	MOT[2])	81	119	223	150[3])	396[3])	397	304	145	109	89	77	66	53	55	54	51
	$-Tanker	USMC[4])	63	93	163	103	252	287	166	106	66	66	57	50	48	46	46	44
Schweden	Reisecharter	1948	120	154	170	135	173	161	149	143	139	139	133	122	116	116	112	111
	Tankercharter	1948	65	92	166	112	270	267	202	102	78	71	66	61	63	59	51	48
Niederlande[5])	Reisecharter	1924/38	323	505	650	536	805	706	631	554	497	464	406	377	311	346	306	275
	Zeitcharter	1924/38	403	588	799	723	923	831	824	872	637	624	615	586	565	498	427	390
Italien[6])	Reisecharter	1938	327	466	564	417	630	596	571	494	456	420	366	315	273	305	303	273
	darunter:																	
	Getreide[7])	1938	368	521	651	447	963	650	551	538	417	427	352	272	279	335	308	267
	Kohle[8])	1938	177	269	353	249	475	453	352	302	234	222	199	157	142	163	148	136
	Schwefelkies[9])	1938	388	525	590	441	572	574	514	428	428	467	464	414	339	331	414	345

[1]) Berechnet vom Bundesministerium für Verkehr; II. Halbjahr. — [2]) Sterling-Grundraten des British Ministry of Transport (MOT). — [3]) Sterling-Grundraten nach London Scale. — [4]) Dollar-Grundraten der United States Maritime Commission (USMC). — [5]) Nach Berechnung von Joh. den Braber, Rotterdam. — [6]) Nach Berechnung von Dr. Vito Dante Flore, Rom. — [7]) Nordatlantik-Route nach Großbritannien, Kontinent. — [8]) Nordatlantik-Route nach Italien. — [9]) Von Huelva nach Nordeuropa.

10. Frachtraten der Trampschiffahrt

a) im Küstenverkehr 1950 und 1954 bis 1957

von: → nach: → JD[1]) Monat	Getreide: Norrköping/Gotenburg → Bremen	Salz: Hamburg → Norrköping	Salz: Lübeck → Aarhus	Salz: Lübeck → Malmö	Salz: Wismar/Stralsund → Oskarshamn	Steinkohle: Stettin → Gefle/Sundsvall	Steinkohle: Polen → Örnsköldsvik/Haparanda	Koks: Hamburg → nördl. Karlskrona/Norrköping	Koks: Hamburg → Ahus/Karlskrona/Gefle	Koks: Hamburg → Venersee	Koks: Hamburg → nördl. Varberg/Gotenburg	Koks: Hamburg → Helsingborg, Varberg	Koks: Hamburg → Ahus Helsingborg
	skr je 1000 kg	skr je 1000 kg	dkr je 1000 kg	skr je 1000 kg									
1950	14,50	12,83	13,25	9,33	9,50	.	.	13,08	.	13,90	15,50	.	.
1954	19,10	19,00	14,00	11,00	10,03	12,92	15,95	14,04	13,75	15,65	13,83	14,33	13,88
1955	24,00	13,00	19,13	11,10	11,64	16,04	18,94	16,33	15,60	17,84	18,63	16,94	16,34
1956	24,50	13,00	17,00	16,50	14,20	15,92	18,28	17,50	17,81	18,75	21,13	18,53	18,11
1957	26,00	.	.	16,00	12,75	12,67	13,25	13,88	13,56	12,66	15,60	13,78	12,35
1957 Jan.	.	.	.	16,00	.	.	.	.	.	.	15,60	16,90	.
Febr.	26,00	.	.	.	.	.	.	.	17,00	.	.	.	16,90
März	.	.	.	.	.	.	.	13,88	13,25	13,50	.	.	11,75
April	.	.	.	.	12,75	.	.	.	.	.	.	.	.
Mai	.	.	.	.	12,75	.	14,50	.	.	11,65	.	.	.
Juni	.	.	.	.	.	15,00	.	.	.	.	.	.	.
Juli	.	.	.	.	.	.	13,25	.	12,25	.	.	.	.
Aug.	.	.	.	.	12,75	10,50	11,50	.	.	12,00	.	.	10,00
Sept.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Okt.	.	.	.	.	.	.	13,50	.	.	12,15	.	10,65	.
Nov.	.	.	.	.	.	12,50	13,50	.	11,50	14,00	.	.	.
Dez.	.	.	.	.	12,75	.	.	.	.	.	.	.	10,75

von: → nach: → JD[1]) Monat	noch: Koks: Hamburg → nördl. Aarhus/Kopenhagen	noch: Koks: Hamburg → Limfjord/nördl. Aalborg	noch: Koks: Emden/Weser → Varberg, Gotenburg	noch: Koks: Emden/Weser → Norrköping/Gefle od. Gotland	noch: Koks: Emden/Weser → Venersee	noch: Koks: Emden/Weser → nördl. Karlskrona/Norrköping	Briketts: Wismar/Stralsund → Varberg, Gotenburg	Briketts: Wismar/Stralsund → Karlskrona/Norrköping/Gefle	Briketts: Wismar/Stralsund → Helsingborg, Ahus	Papierholz: Kotka/Gamla Karleby → Flensburg/Lübeck	Schnittholz: Venersee → Weser	Schnittholz: Halmstad → Lübeck/Flensburg	Schnittholz: nördl. Karlskrona/Oskarshamn → Hamburg
	s d je 2240 lbs	s d je 2240 lbs	skr je 1000 kg							DM je Standard			
1950	17.4	22.2	.	14,23	14,92	14,25	.	.	.	.	91,75	.	72,00
1954	17.0	23.0	13,95	15,05	18,84	14,57	17,17	15,34	15,35	88,43	74,16	52,80	83,50
1955	22.3	26.11	21,89	19,08	19,60	16,22	18,52	17,90	16,20	95,63	86,36	64,71	88,90
1956	23.9	26.6	21,37	19,98	20,73	18,45	.	18,33	18,17	93,11	87,81	68,38	87,60
1957	16.9	22.11	15,33	16,47	14,78	13,93	.	.	13,75	101,31	81,13	65,56	89,00
1957 Jan.	25.0	28.8	.	38,00	.	.	.	.	.	99,00	.	65,00	.
Febr.	20.6	24.4	18,00	19,00	.	16,50	.	.	.	90,00	.	68,75	78,75
März	14.6	23.0	19,00	14,00	.	.	.	.	15,50	.	.	68,00	.
April	14.0	.	13,00	15,25	.	14,00	.	.	.	.	80,50	63,00	.
Mai	.	.	15,00	15,00	.	.	.	.	.	90,00	96,00	68,50	85,00
Juni	15.3	.	.	15,50	15,00	14,00	.	.	.	.	82,00	62,00	.
Juli	15.2	14.2	12,50	13,88	15,00	13,25	.	.	.	126,30	.	65,00	.
Aug.	15.8	.	.	13,00	13,50	13,75	.	.	.	.	80,00	66,50	100,00
Sept.	17.0	21.0	.	11,75	15,67	13,00	.	.	.	.	.	65 00	.
Okt.	17.5	19.6	14,50	.	14,75	13,00	.	.	.	.	76,00	.	.
Nov.	14.9	20.0	.	13,25	.	.	.	.	.	.	.	64,75	92,50
Dez.	16.3	.	.	12,50	.	.	.	.	12,00	.	72,25	64,67	.

von: → nach: → JD[1]) Monat	noch: Schnittholz: nördl. Oskarshamn/Stockholm → Duisburg	noch: Schnittholz: nördl. Oskarshamn/Stockholm → Hamburg	noch: Schnittholz: Härnösand → Hamburg	noch: Schnittholz: Härnösand → Weser	noch: Schnittholz: Kotka/Björneborg → Lübeck	noch: Schnittholz: Kotka/Björneborg → Hamburg	Eisen- und Stahlerzeugnisse: Duisburg/Bremen → Kopenhagen	Eisen- und Stahlerzeugnisse: Gent → Malmö	Düngemittel (Kali): Hamburg → nördl. Aarhus	Düngemittel (Kali): Hamburg → Aalborg/Odense	Soda: Rheinberg → Kopenhagen	Kupfer: Hamburg → Helsingborg	Blocksteine, Granit u. Pflasterstein: Lysekil → Hamburg
	DM je Standard						DM je 1000 kg	skr je 1000 kg	dkr je 1000 kg		DM je 1000 kg	nkr je 1000 kg	DM je 1000 kg
1950	100,00	70,00	.	.	.	126,00	12,67	15,00	18,50	.	16,04	21,00	8,25
1954	120,00	93,87	83,35	81,66	86,63	92,57	17,83	17,90	19,79	19,50	19,25	18,17	8,10
1955	149,80	87,65	105,65	99,11	97,76	120,50	19,00	18,64	23,88	25,25	20,50	19,00	9,19
1956	136,25	88,20	102,96	100,68	97,63	110,34	19,85	20,00	26,13	24,80	23,00	.	10,19
1957	120,38	90,15	95,73	90,70	91,50	106,58	14,50	14,81	20,00	18,25	.	.	9,92
1957 Jan.	.	.	.	92,50	110,00	.	.	23,50	.	.	.	.	9,00
Febr.	.	.	85,00	86,00	94,00	115,00	.	22,50	.	.	.	.	9,00
März	.	.	108,00	110,00	94,00	.	18,00	13,50	.	.	.	.	.
April	.	.	100,00	87,50	94,50	105,00	10,50	12,00	.	.	.	.	.
Mai	.	80,00	101,25	85,00	93,00	.	.	.	.	.	.	.	.
Juni	.	.	93,50	90,00	90,00	.	.	.	.	.	.	.	10,00
Juli	115,00	96,25	.	89,00	.	.	.	.	20,00	.	.	.	10,50
Aug.	114,00	80,00	100,00	96,50	.	87,00	.	10,00	.	19,50	.	.	10,50
Sept.	112,50	97,00	89,50	82,50	.	110,00	15,00	12,50	.	.	.	.	.
Okt.	140,00	.	90,00	.	65,00	.	.	12,75	.	17,00	.	.	10,50
Nov.	.	97,50	100,00	79,25	.	100,00	.	13,50	.	.	.	.	.
Dez.	.	.	90,00	95,00	.	122,50	.	13,50	.	.	.	.	.

[1]) Jahresdurchschnitte errechnet aus den bekanntgewordenen Abschlüssen innerhalb eines Jahres.

10. Frachtraten der

b) im Überseeverkehr 1938,

Lfd. Nr.	Güterart (Ware) von — nach	Einheit	1938	1950	1954	1955	1956	1957
			Jahresdurchschnitt					
	Getreide							
1	US-Golf — Großbritannien/Kontinent	s.d je qr.	3.0	11.5	59.5[1])	91.1	114.0	78.6
2	US-Golf — Antwerpen/Hamburg	$ je 2240 lbs	.	.	7,59	10,61	14,02	9,50
3	US-Golf — Westitalien	$ je 2240 lbs	.	7,88	.	12,85	16,17	11,70
4	St. Lawrence — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	12.11	38.6	51.3	77.7	90.6	63.0
5	St. Lawrence — Rotterdam	$ je 2240 lbs	13,0[2])	5,72	6,00	8,51	10,90	6,29
6	North. Range — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	13.10	.	54.11	79.11	99.5	68.3
7	Nord-Pazifik — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	25.9	69.5	81.9	122.6	152.9	95.1
8	La Plata — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	25.3	48.8	82.3	110.4	155.2	116.0
9	La Plata — Antwerpen/Hamburg	s.d je 2240 lbs	25.2	46.1	79.2	96.5	145.11	91.11
10	Westaustralien — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	32.3	69.10	80.1	126.11	171.1	110.10
11	Ostaustralien — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	.	76.5	90.4	131.7	176.3	119.9
12	Nord-China — Antwerpen/Hamburg	s.d je 2240 lbs	29.9	94.11	81.4	146.0	199.2	135.0
13	Schwarzmeer — Großbritannien/Kontinent	s.d je 2240 lbs	10.8	36.5	52.6	74.5	.	51.10
	Zucker							
14	Kuba — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	16.0	60.1	66.11	114.6	141.3	119.6
15	Kuba — Rotterdam	s.d je 2240 lbs	16.6	67.7	78.6	111.7	133.8	108.2
16	San Domingo — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	53.10	67.6	103.4	124.10	105.7
17	Mauritius — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	55.7	72.3	99.5	135.1	74.2
18	Queensland — Großbritannien[7])	s.d je 2240 lbs	.	84.3	117.4	157.0	214.8	151.0
	Kopra							
19	Philippinen — Antwerpen/Hamburg	$ je cbft	.	.	0,19	0,29	0,41	0,26
	Kohle							
20	Hampton Roads — Norddeutsche Häfen	s.d je 2240 lbs	.	.	38.3	60.4	78.0	53.1
21	Hampton Roads — Rotterdam	s.d je 2240 lbs	.	.	36.0	59.2	77.2	51.11
22	Hampton Roads — Westitalien	$ je 2240 lbs	.	.	5,67	8,77	11,52	7,90
23	Hampton Roads — Jugoslawien[8])	$ je 2240 lbs	.	.	7,61	10,11	13,10	9,43
24	Hampton Roads — Japan	$ je 2240 lbs	.	.	10,28	14,42	19,90	15,71
25	Wales — Westitalien	s.d je 2240 lbs	7.6[9])	23.8	23.5	33.5	37.11	35.2
26	Wales — Rotterdam	s.d je 2240 lbs	4.1	13.6	14.7	18.2	21.4	14.7
27	Rotterdam — Westitalien	s.d je 2240 lbs	5.9	22.4	20.4	27.6	33.1	29.5
28	Danzig/Stettin — Westitalien	s.d je 2240 lbs	.	31.4	27.2	42.6	46.2	29.5
	Erdöl							
29	Persischer Golf — Großbrit./Kontinent (MOT)[10])	s.d je 2240 lbs	24.10[11])[12])	84.2	44.3	69.4	146.6[10])	127.9
30	Karibische See — Großbrit./Kontinent (MOT)[10])	s.d je 2240 lbs	13.7[12])	44.7	25.10	37.2	68.7[10])	52.10
	Grubenholz							
31	Obere Zone Finnland — Großbritannien	s.d je fathom	.	112.7	163.2	271.5	250,6	196.9
32	Untere Zone Finnland — Großbritannien	s.d je fathom	.	120.1	138.3	211.11	217.1	183.6
33	Leningrad — Großbritannien	s.d je fathom	.	133.9	139.2	222.6	210.10	174.5
34	Untere Zone Schweden — Großbritannien	s.d je fathom	.	88.3	132.4	174.3	.	160.11
35	Weißmeer — Großbritannien	s.d je fathom	.	155.6	172.0	263.4	287.5	268.9
36	Ost-Kanada — Großbritannien	s.d je fathom	.	176.6	195.3	305.6	320.11	304.4
	Schnitt- und Bauholz							
37	Obere Zone Finnland — Großbritannien	s.d je Standard	.	.	215.6	278.0	273.7	242.6
38	Untere Zone Finnland — Großbritannien	s.d je Standard	.	135.2	184.9	256.1	250.4	216.0
39	Obere Zone Schweden — Großbritannien	s.d je Standard	.	127.1	199.2	284.8	258.10	221.8
40	Untere Zone Schweden — Großbritannien	s.d je Standard	.	120.8	174.6	246.5	251.7	209.4
41	Nord-Pazifik — Großbritannien	$ je 2240 lbs	.	.	12,12	20,08	25,04	19,54
	Erze							
42	Almeria — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	24.6	28.6	35.7	38.11	44.9
43	Bona — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	22.8	25.10	36.10	40.8	34.11
44	La Goulette — Westküste Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	24.3	27.5	38.2	42.0	34.5
45	Pepel — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	31.1	37.2	49.4	74.11[14])	61.3
46	Norwegen — Ostküste Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	18.5	21.9	27.7	31.0	30.4
47	Vitoria — Antwerpen/Hamburg	s.d je 2240 lbs	.	.	54.3	72.9	107.8	77.10
	Schwefelkies							
48	Huelva — Rotterdam	s.d je 2240 lbs	8.3	24.3	27.10	37.0	41.9	31.8
49	Huelva — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	26.9	39.11	50.6	56.2	46.7
50	Morphou Bay — Rotterdam/Hamburg	s.d je 2240 lbs	.	29.2	36.5	46.0	58.9	44.9
	Schrott							
51	US-North of Hatteras — Antwerpen/Rotterdam/Amsterdam[15])	$ je 2240 lbs	.	.	8,54	12,97	17,70	12,28
	Düngemittel							
52	Casablanca — Ost-West-Küste Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	25.7	32.11	38.3	51.3	46.5
	Schwefel							
53	US-Golf — Großbritannien	s.d je 2240 lbs	.	40.11	51.0	86.3	112.9	96.5

[1]) Ab Januar 1954 Frachtangaben für 2 240 lbs. — [2]) s je 2240 lbs. — [3]) Mischgetreide — Raten umgerechnet von US$-Pauschal
[9]) Nach Marseille. — [10]) Ab 1. Januar 1956 berechnet nach Scale Nr. 2. — [11]) Ab Abadan. — [12]) Nach Nordseehäfen. — [13]) Nach

Trampschiffahrt

1950 und 1954 bis 1958

1957												1958	Lfd. Nr.
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
139.4	128.5	100.8	95.0	75.11	73.9	66.9	56.5	51.7	51.8	52.6	50.4	44.11	1
17,23	15,75	12,46	11,44	9,40	8,85	8,34	6,19	5,86	6,78	6,27	5,47	4,77	2
21,98	19,68	15,00	.	.	.	9,21[3])	.	8,87[3])	6,50	6,75	5,60	.	3
100.0[4])	97.11[4])	88.0[4])	79.3	59.5	60.9	52.9	40.0	41.5	46.2	45.4	45.0	.	4
.	.	9,75	.	6,63	6,58	6,45	4,08	.	5,31	5,25	.	.	5
124.7	113.5	89.0	83.5	63.5	66.2	56.9	42.7	42.6	44.11	46.3	46.3	42.0	6
162.6	162.6	139.0	127.6	79.2	79.1	74.1	62.5	60.0	64.9	65.0	65.0	64.4	7
180.8	173.5	128.6	113.6	97.6	101.9	98.8	77.9	72.6	. [5])	. [5])	. [5])	57.2	8
174.1	150.1	109.6	102.7	97.0	95.5	69.5	60.7	58.4	63.10	62.1	60.2	.	9
199.2	.	150.0	150.0	103.3	92.6	85.3	75.0	72.6[5])	70.0	.	.	.	10
202.6	.	160.0[5])	157.6	110.0	100.0[5])	92.6	87.6	85.0	82.6[5])	.	.	.	11
230.0[6])	.	170.0[6])	.	135.0	.	.	72.6	.	.	.	67.6	66.9	12
.	.	.	.	.	52.6	52.6	50.7	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	. [5])	13
167.6	158,9	148.1	142.9	117.6	115.0	.	.	.	85.0	70.8	70.3	67.11	14
161.3	.	137.3	.	118.6	113.2	97.6	.	.	.	64.9	64.9	62.3	15
147.1	136.7	122.6	120.0	102.6	100.0	.	.	.	.	58.2	58.2	56.3	16
.	.	.	.	82.6	81.3	82.6	67.10	70.0	72.6	71.8	65.0	.	17
290.0	.	215.0	.	.	155.0	135.0	115.0	115.0	113.9	112.6	107.6	.	18
0,45[6])	.	0,42[6])	0,38[6])	0,30	0,25	0,21	0,17	0,15	0,16	0,17	.	0,15	19
104.7	94.9	71.2	67.2	51.5	48.7	40.8	32.5	30.3	34.4	32.8	28.11	26.10	20
103.5	94.0	69.4	65.6	50.6	47.4	41.0	31.7	29.0	32.2	31.8	27.5	24.7	21
15,13	14,32	10,96	9,62	7,57	7,04	6,35	4,90	4,64	5,22	4,73	4,36	4,11	22
.	15,00	11,94	11,86	.	.	6,25	6,00	.	5,50	.	.	.	23
23,14	22,67	20,63	20,36	17,89	16,90	15,09	10,89	10,46	10,48	10,38	9,57	8,23	24
44.0	41.3	41.3	40,0	39.0	37.6	.	32.3	30.4	29.0	26.0	26.0	25.9	25
.	.	.	15.6	16.2	19.0	13.10	12.9	12.7	12.6	.	.	.	26
37.3	36.10	36.5	35,0	33.6	30.3	28.2	24.6	.	22.0	20.6	19.0	.	27
.	.	.	.	.	.	34.6	26.0	27.9	.	.	.	.	28
343.9[6])	341.6[6])	252.7[6])	.	.	46.10	41.7	.	30.10	32.1	29.11	28.5	25.8	29
122.11	128.6	101.1	44.7	28.4	26.8	23.1	23.0	.	.	15.5	15.0	14.8	30
.	.	230.0	.	200.0	.	192.0	165.0	.	.	.	.	.	31
205.0	178.4	200.0	.	185.0	191.2	180.0	.	145.0	.	.	.	120.0	32
.	.	.	170.0	157.6	190.0	180.0	.	.	.	.	.	.	33
198.0	177.6	165.0	169.0	168.9	172.6	168.9	.	137.6	.	127.6	125.0	120.0	34
.	.	297.6	286.0	267.6	.	.	224.0	.	.	.	.	205.0	35
361.0	354.8	340.0	316.6	.	278.4	270.0	.	210.0	.	.	.	.	36
276.3	273.4	262.2	256.8	254.0	245.6	247.1	219.7	.	206.11	215.10	210.0	200.0	37
254.0	248.7	231.1	226.3	219.6	231.1	225.0	210.6	193.2	180.4	186.8	185.6	182.0	38
267.0	.	.	236.8	240.0	.	236.11	.	200.0	201.3	170.0	.	.	39
247.1	226.9	231.3	222.6	221.3	.	217.6	193.11	180.3	175.0	177.6	.	177.6	40
29,50	28,50	23,25	20,75	15,00	16,38	16,58	13,82	12,05	.	.	.	10,50	41
49.9	47.6	45.4	41.4	40.0	.	.	.	.	.	.	.	.	42
.	47.0	40.9	40.8	38.0	30.0	30.0	29.4	.	23.6	.	.	.	43
.	48.0	42.6	.	40.0	34.0	33.6	29.0[13])	24.6[13])	24.0[13])	.	.	.	44
.	.	65.0	57.6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	45
35.0	.	34.6	33.3	32.8	29.0	30.9	.	.	23.9	23.6	.	.	46
126.6	110.0	97.6	94.8	82.11	.	60.8	55.0	51.0	.	52.6	47.6	.	47
43.3	40.0	36.9	31.9	.	34.0	32.4	26.3	24.6	24.0	.	24.0	23.9	48
59.9	58.4	51.6	47.6	44.9	.	42.0	44.9	38.1	38.9	.	40.0	37.11	49
70.7	64.6	52.0	46.0	42.0	.	37.11	.	31.0	30.6	.	28.6	27.0	50
23,25	22,82	15,58	15,41	10,09	10,16	9,60	7,45	7,19	7,02	.	6,50	6,35	51
52.6	49.0	46.0	.	.	.	.	38.3	.	.	.	.	27.8	52
135.6	129.2	118.9	105.0	77.6	76.3	69.7	.	59.4	.	.	.	.	53

frachten. — [4]) Verladung bei erst offenem Wasser. — [5]) »Nominelle« Raten. — [6]) Kaproute. — [7]) Gesackt. — [8]) Ohne amerikanische Tonnage. —
Großbritannien. — [14]) Nach Antwerpen-Hamburg. — [15]) US $-Pauschalfrachten umgerechnet auf 2 240 lbs.

11. Flugpreise für Personen im Luftverkehr von Frankfurt (Main) nach wichtigen internationalen Flughäfen 1954 bis 1957

Preise in DM

von Frankfurt (Main) nach		1954 Sommerhalbjahr[1]		1954/55 Winterhalbjahr		1955 Sommerhalbjahr		1955/56 Winterhalbjahr		1956 Sommerhalbjahr		1956/57 Winterhalbjahr	
		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse		Klasse	
		I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen	I.	Touristen
Europa													
Belgien	a)	95,00	72,00	95,00	72,00	95,00	76,00	95,00	76,00	104,00	76,00	104,00	76,00
Brüssel	b)	171,00	130,00	171,00	130,00	171,00	137,00	171,00	137,00	188,00	137,00	188,00	137,00
Deutschland	a)	—	89,00	111,00	89,00	111,00	89,00	111,00	89,00	111,00	89,00	111,00	89,00
Berlin	b)	—	159,00	200,00	159,00	200,00	159,00	200,00	159,00	200,00	159,00	200,00	159,00
	c)	—	130,00	—	130,00	—	130,00	—	130,00	—	130,00	—	130,00
Düsseldorf	a)	—	50,00	62,00	50,00	62,00	50,00	62,00	50,00	62,00	50,00	66,00	50,00
	b)	—	90,00	112,00	90,00	112,00	90,00	112,00	90,00	112,00	90,00	119,00	90,00
	c)	—	—	—	—	—	62,00	—	62,00	—	62,00	—	62,00
Hamburg	a)	—	102,00	130,00	102,00	130,00	102,00	130,00	102,00	128,00	102,00	136,00	102,00
	b)	—	184,00	234,00	184,00	234,00	184,00	234,00	184,00	231,00	184,00	245,00	184,00
	d)	—	166,00	—	166,00	—	166,00	—	166,00	—	166,00	—	166,00
München	a)	—	70,00	88,00	70,00	88,00	70,00	88,00	70,00	88,00	70,00	94,00	70,00
	b)	—	126,00	159,00	126,00	159,00	126,00	159,00	126,00	159,00	126,00	170,00	126,00
	f)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98,00	—	98,00
Frankreich	a)	118,00	95,00	118,00	95,00	118,00	95,00	118,00	95,00	130,00	95,00	130,00	99,00
Paris	b)	213,00	171,00	213,00	171,00	213,00	171,00	213,00	171,00	234,00	171,00	234,00	179,00
Griechenland	a)	643,00	514,00	643,00	514,00	643,00	514,00	680,00	544,00	708,00	514,00	708,00	536,00
Athen	b)	1 158,00	926,00	1 158,00	926,00	1 158,00	926,00	1 224,00	980,00	1 275,00	926,00	1 275,00	965,00
	e)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	718,00
Großbritannien	a)	205,00	163,00	205,00	163,00	205,00	172,00	205,00	172,00	225,00	172,00	225,00	176,00
London	b)	369,00	294,00	369,00	294,00	369,00	310,00	369,00	310,00	405,00	310,00	405,00	317 00
Italien	a)	299,00	228,00	299,00	228,00	285,00	228,00	285,00	228,00	314,00	228,00	314,00	228,00
Rom	b)	539,00	411,00	539,00	411,00	513,00	411,00	513,00	411,00	566,00	411,00	566,00	411,00
Jugoslawien	a)	—	304,00	381,00	304,00	350,00	280,00	350,00	280,00	385,00	280,00	414,00	301,00
Belgrad	b)	—	548,00	686,00	548,00	630,00	504,00	630,00	504,00	693,00	504,00	746,00	542,00
	c)	—	—	—	472,00	—	—	—	—	—	—	—	—
	e)	—	—	—	—	—	—	—	434,00	—	434,00	—	434,00
Niederlande	a)	103,00	80,00	103,00	80,00	100,00	80,00	100,00	80,00	110,00	80,00	110,00	80,00
Amsterdam	b)	186,00	144,00	186,00	144,00	180,00	144,00	180,00	144,00	198,00	144,00	198,00	144,00
Norwegen	a)	337,00	303,00	337,00	303,00	350,00	303,00	350,00	303,00	374,00	303,00	374,00	307,00
Oslo	b)	607,00	546,00	607,00	546,00	630,00	546,00	630,00	546,00	674,00	546,00	674,00	553,00
	e)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	409,00
Österreich	a)	182,00	146,00	182,00	146,00	182,00	146,00	182,00	146,00	200,00	146,00	200,00	146,00
Wien	b)	328,00	263,00	328,00	263,00	328,00	263,00	328,00	263,00	360,00	263,00	360,00	263,00
Spanien	a)	378,00	289,00	378,00	289,00	361,00	289,00	361,00	289,00	397,00	294,00	397,00	294,00
Madrid	b)	681,00	521,00	681,00	521,00	650,00	521,00	650,00	521,00	715,00	530,00	715,00	530,00
Schweden	a)	337,00	303,00	337,00	303,00	350,00	303,00	350,00	303,00	374,00	303,00	374,00	307,00
Stockholm	b)	607,00	546,00	607,00	546,00	630,00	546,00	630,00	546,00	674,00	546,00	674,00	553,00
	e)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	409,00
Schweiz	a)	—	92,00	115,00	92,00	115,00	92,00	115,00	92,00	126,00	92,00	126,00	92,00
Zürich	b)	—	166,00	207,00	166,00	207,00	166,00	207,00	166,00	227,00	166,00	227,00	166,00
	c)	—	—	—	140,00	—	140,00	—	140,00	—	140,00	—	140,00
Amerika													
Argentinien	a)	2 945,00	—	2 945,00	—	3 054,00	—	3 054,00	—	3 054,00	—	3 054,00	—
Buenos Aires	b)	5 301,00	—	5 301,00	—	5 498,00	—	5 498,00	—	5 498,00	—	5 498,00	—
Brasilien	a)	2 873,00	—	2 873,00	—	2 915,00	—	2 915,00	—	2 915,00	—	2 915,00	—
Rio de Janeiro	b)	5 172,00	—	5 172,00	—	5 247,00	—	5 247,00	—	5 247,00	—	5 247,00	—
Chile	a)	3 150,00	—	3 150,00	—	3 150,00	—	3 272,00	—	3 272,00	—	3 272,00	—
Santiago	b)	5 670,00	—	5 670,00	—	5 670,00	—	5 890,00	—	5 890,00	—	5 890,00	—
Vereinigte Staaten	a)	1 841,00	1 379,00	1 841,00	1 379,00	1 841,00	1 379,00	1 841,00	1 379,00	2 009,00	1 379,00	2 009,00	1 379,00
New York	b)	3 314,00	2 483,00	3 314,00	2 483,00	3 314,00	2 483,00	3 314,00	2 483,00	3 617,00	2 483,00	3 617,00	2 483,00
	g)	—	—	2 977,00	2 074,00	—	—	2 977,00	2 074,00	—	—	3 405,00	2 313,00
Afrika													
Südafr. Union	a)	2 176,00	1 647,00	2 176,00	1 647,00	2 176,00	1 647,00	2 176,00	1 647,00	2 388,00	1 647,00	2 447,00	1 706,00
Johannesburg	b)	3 917,00	2 965,00	3 917,00	2 965,00	3 917,00	2 965,00	3 917,00	2 965,00	4 299,00	2 965,00	4 405,00	3 071,00
Asien													
Birma	a)	2 505,00	2 000,00	2 505,00	2 000,00	2 505,00	2 000,00	2 505,00	2000,00	2 658,00	2 000,00	2 905,00	2 094,00
Rangun	b)	4 509,00	3 600,00	4 509,00	3 600,00	4 509,00	3 600,00	4 509,00	3 600,00	4 785,00	3 600,00	5 229,00	3 770,00
Indien	a)	2 188,00	1 647,00	2 188,00	1 647,00	2 188,00	1 647,00	2 188,00	1 647,00	2 305,00	1 647,00	2 305,00	1 647,00
Kalkutta	b)	3 939,00	2 965,00	3 939,00	2 965,00	3 939,00	2 965,00	3 939,00	2 965,00	4 140,00	2 965,00	4 140,00	2 965,00
Irak	a)	—	—	1 282,00	965,00	1 282,00	965,00	1 282,00	965,00	1 423,00	965,00	1 435,00	977,00
Bagdad	b)	—	—	2 308,00	1 737,00	2 308,00	1 737,00	2 308,00	1 737,00	2 562,00	1 737,00	2 583,00	1 759,00
Iran	a)	1 470,00	1 118,00	1 470,00	1 118,00	1 470,00	1 118,00	1 470,00	1 118,00	1623,00	1 118,00	1 623,00	1 118,00
Teheran	b)	2 646,00	2 013,00	2 646,00	2 013,00	2 646,00	2 013,00	2 646,00	2 013,00	2 922,00	2 013,00	2 922,00	2 013,00
Japan	a)	3 340,00	2 670,00	3 340,00	2 670,00	3 340,00	2 670,00	3 340,00	2 670,00	3 681,00	2 670,00	4 058,00	2 799,00
Tokio	b)	6 012,00	4 806,00	6 012,00	4 806,00	6 012,00	4 806,00	6 012,00	4 806,00	6 626,00	4 806,00	7 305,00	5 039,00
Australien u. Ozeanien													
Australien	a)	3 493,00	2 799,00	3 493,00	2 799,00	3 493,00	2 799,00	3 493,00	2 799,00	3 846,00	2 799,00	3 846,00	2 799,00
Sydney	b)	6 288,00	5 039,00	6 288,00	5 039,00	6 288,00	5 039,00	6 288,00	5 039,00	6 923,00	5 039,00	6 923,00	5 039,00

a) Einfacher Flug. — b) Hin- und Rückflug. — c) Nachtflug, Hin- und Rückflug. — d) Rückflug innerhalb 17 Tagen. — e) Rückflug innerhalb 23 Tagen. — f) Sondertarif für Hin- und Rückflug innerhalb 8 Tagen (sogen. Ausflugsrate). — g) Vor- und Nachsaison-Flugpreise für Hin- und Rückflug. Geltungsdauer auf Nordatlantikrouten jeweils vom 1. November bis zum 31. März des folgenden Jahres.

[1]) Umgerechnet von US \$ (1 \$ = DM 4,20). — Saisonwechsel im allgemeinen jeweils 1. April und 1. Oktober.

12. Allgemeine*) Frachtraten im Luftverkehr 1954 bis 1958
Luftfrachtraten von Frankfurt (Main) nach wichtigen internationalen Flughäfen

Raten in DM je kg

von Frankfurt (Main) nach		1954 Sommerhalbjahr		1954/55 Winter- und Sommerhalbj.		1955/56 Winterhalbjahr		1956 Sommerhalbjahr[1])		1956/57 Winterhalbjahr[2])		1957/58 Sommer- und Winterhalbjahr		1958 Sommerhalbjahr[2])[3])	
Land	Flughafen	unter 45 Kilogramm	über 45 Kilogramm	unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45	unter 45	über 45
Europa															
Belgien	Brüssel	0,80	0,60	0,80	0,60	0,80	0,60	0,80	0,60	0,84	0,63	0,84	0,63	0,84	0,63
Dänemark	Kopenhagen	1,93	1,45	1,93	1,45	1,93	1,45	1,93	1,45	2,02	1,51	2,02	1,51	2,14	1,60
Deutschland	Berlin	0,97	0,73	0,97	0,73	0,97	0,73	0,97	0,73	1,02[4])	0,76[4])	1,02	0,76	1,07[4])	0,80[4])
	Hamburg	1,19	0,89	1,19	0,89	1,19	0,89	1,19	0,89	1,25[4])	0,94[4])	1,25	0,94	1,32[4])	0,99[4])
	München	0,74	0,56	0,74	0,56	0,74	0,56	0,74	0,56	0,78[4])	0,59[4])	0,78	0,59	0,82[4])	0,62[4])
Finnland	Helsinki	3,64	2,73	3,64	2,73	3,64	2,73	3,64	2,73	3,91	2,94	3,91	2,94	3,91	2,94
Frankreich	Paris	0,97	0,73	0,97	0,73	0,97	0,73	0,97	0,73	1,05	0,80	1,05	0,80	1,09	0,84
Großbritannien	London	1,47	1,11	1,47	1,11	1,47	1,11	1,47	1,11	1,60	1,18	1,60	1,18	1,68	1,26
Italien	Rom	2,00	1,50	2,00	1,50	2,00	1,50	2,00	1,50	2,10	1,60	2,10	1,60	2,23	1,68
Niederlande	Amsterdam	0,80	0,60	0,80	0,60	0,80	0,60	0,80	0,60	0,84	0,63	0,84	0,63	0,88	0,67
Norwegen	Oslo	2,65	1,99	2,65	1,99	2,65	1,99	2,86	2,14	3,02	2,27	3,02	2,27	3,15	2,39
Österreich	Wien	1,31	0,98	1,31	0,98	1,31	0,98	1,31	0,98	1,39	1,05	1,39	1,05	1,47	1,09
Portugal	Lissabon	3,57	2,68	3,57	2,68	3,57	2,68	3,57	2,68	3,78	2,81	3,78	2,81	3,95	2,98
Spanien	Madrid	2,84	2,13	2,84	2,13	2,84	2,13	2,84	2,13	3,02	2,27	3,02	2,27	3,15	2,35
Schweden	Stockholm	2,66	2,00	2,66	2,00	2,66	2,00	2,86	2,14	3,02	2,27	3,02	2,27	3,15	2,39
Schweiz	Zürich	0,86	0,64	0,86	0,64	0,86	0,64	0,86	0,64	0,93	0,70	0,93	0,70	1,01	0,76
Türkei	Istanbul	5,10	3,82	5,10	3,82	5,10	3,82	5,10	3,82	5,38	4,03	5,38	4,03	5,63	4,24
Afrika															
Ägypten	Kairo	5,68	4,26	5,68	4,26	5,68	4,26	5,98	4,48	6,30	4,70	6,30	4,70	6,30	4,70
Belgisch Kongo	Leopoldville	10,68	8,01	10,68	8,01	10,68	8,01	11,22	8,42	11,76	8,82	11,76	8,82	11,76	8,82
Ghana	Accra	9,90	7,43	9,90	7,43	9,90	7,43	10,44	7,83	11,00	8,23	11,00	8,23	11,00	8,23
Marokko	Casablanca	3,20	2,40	3,20	2,40	3,20	2,40	3,20	2,40	3,28	2,44	3,49[5])	2,65[5])	3,15	2,35
Südafrik. Union	Johannesburg	13,58	10,18	13,58	10,18	13,58	10,18	14,26	10,70	14,99	11,26	14,99	11,26	15,79	11,84
Amerika															
Argentinien	Buenos Aires	19,53	14,65	19,53	14,65	19,53	14,65	20,50	15,38	20,50	15,38	20,50	15,38	21,59[6])	16,21[6])
Bolivien	La Paz	21,38	16,06	21,38	16,06	21,38	16,06	21,38	16,06	22,05	16,59	22,05	16,59	22,76	17,09
Brasilien	Rio de Janeiro	17,10	12,82	17,10	12,82	17,10	12,82	17,94	13,45	17,94	13,45	19,74	14,83	19,74	14,83
Chile	Santiago	20,08	15,06	20,08	15,06	20,08	15,06	21,05	15,79	21,05	15,79	21,05	15,79	22,13[6])	16,63[6])
Kanada	Montreal	11,09	8,32	11,09	8,32	11,09	8,32	11,09	8,32	11,68	8,78	11,68	8,78	12,31	9,24
Kolumbien	Barranquilla	15,12	11,34	15,12	11,34	15,12	11,34	15,12	11,34	15,88	11,93	15,88	11,93	16,55	12,43
Kuba	Havana	13,15	9,90	13,15	9,90	13,15	9,90	13,15	9,90	13,73	10,37	13,73	10,37	14,53	11,00
Mexiko	Mexiko City	14,41	11,01	14,41	11,01	14,48	11,09	14,48	11,09	15,08	11,55	15,08	11,55	15,83	12,22
Peru	Lima	19,53	14,67	19,53	14,67	19,53	14,67	19,53	14,67	20,20	15,20	20,20	15,20	20,92	15,71
Uruguay	Montevideo	19,53	14,65	19,53	14,65	19,53	14,65	20,50	15,38	20,50	15,38	20,50	15,38	21,59[6])	16,21[6])
Venezuela	Barcelona	15,08	11,34	15,08	11,34	15,08	11,34	15,08	11,34	15,79	11,89	15,79	11,89	16,55	12,43
Vereinigte Staaten	New York	11,47	8,60	11,47	8,60	11,47	8,60	11,47	8,60	12,05	9,07	12,05	9,07	12,68	9,53
Asien															
Birma	Rangun	15,00	11,25	15,00	11,25	15,00	11,25	15,73	11,80	16,55	12,39	16,55	12,39	17,35	13,02
Ceylon	Colombo	13,58	10,18	13,58	10,18	13,58	10,18	14,26	10,70	14,99	11,26	14,99	11,26	14,99	11,26
Hongkong	Victoria	19,31	14,48	19,31	14,48	19,31	14,48	20,24	15,18	21,29	15,96	21,29	15,96	23,44	17,60
Indien	Kalkutta	13,38	10,04	13,38	10,04	13,38	10,04	14,06	10,55	14,78	11,09	14,78	11,09	14,78	11,09
Indonesien	Djakarta	17,35	13,01	17,35	13,01	17,35	13,01	18,23	13,68	19,19	14,36	19,19	14,36	20,16	15,12
Irak	Basra	7,65	5,74	7,65	5,74	7,65	5,74	8,04	6,03	8,44	6,34	8,44	6,34	8,44	6,34
Iran	Teheran	8,82	6,62	8,82	6,62	8,82	6,62	9,27	6,95	9,70	7,31	9,70	7,31	9,70	7,31
Israel	Tel Aviv	5,68	4,26	5,68	4,26	5,68	4,26	5,98	4,48	6,30	4,70	6,30	4,70	6,30	4,70
Japan	Tokio	23,52	17,64	23,52	17,64	23,52	17,64	24,70	18,53	25,96	19,45	25,96	19,45	27,26	20,45
Libanon	Beirut	5,68	4,26	5,68	4,26	5,68	4,26	5,98	4,48	6,30	4,70	6,30	4,70	6,30	4,70
Pakistan	Karachi	11,22	8,42	11,22	8,42	11,22	8,42	11,76	8,82	12,35	9,28	12,35	9,28	12,35	9,28
Syrien	Damaskus	5,68	4,26	5,68	4,26	5,68	4,26	5,98	4,48	6,30	4,70	6,30	4,70	6,30	4.70
Thailand	Bangkok	16,17	12,13	16,17	12,13	16,17	12,13	17,00	12,75	17,85	13,40	17,85	13,40	18,77	14,07
Australien und Ozeanien															
Australien	Sydney	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65	22,20	16,65	24,49	18,35
Neuseeland	Auckland	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41	25,88	19,41	28,14	21,13

Anmerkung: Die Luftfrachttarife sind nach den veröffentlichten Luftfrachttarifen der IATA (International Air Transport Association) zusammengestellt. Für die Berechnung der Luftfracht wird das Bruttogewicht einer Sendung zugrunde gelegt, wobei Bruchteile von 1 kg auf das nächste $^1/_2$ kg aufgerundet werden. Ausnahmen bilden sperrige Güter, für welche im innereuropäischen Verkehr 7 dm³ und im außereuropäischen Verkehr 9 dm³ als 1 kg berechnet werden. — Für hochwertige Güter, deren Wert mindestens $ 16,50 per kg beträgt, werden Wertzuschläge erhoben, und zwar in Anlehnung an die Frachtrate für Mengen unter 45 kg. Saisonwechsel im allgemeinen jeweils 1. April und 1. Oktober.

*) Spezialfrachten von und nach deutschen Flughäfen siehe: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 7, Preise für Verkehrsleistungen. — [1]) Preise galten bis 31. Dezember 1956. — [2]) Umgerechnet von US $ (1 $ = 4,20). — [3]) Preise ab 1. März 1958. — [4]) DM-Preise, umgerechnet und mitgeteilt von Pan American Airways und Koninklijke Luchtvaart Maatschappij. — [5]) Winterhalbjahr 1957/58. — [6]) Preise ab 1. April 1958.

13. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957

Vorbemerkung: Zu den **Verdienstbegriffen:** Es bedeuten

(A) Die Verdienste enthalten alle baren Beträge vor Abzug von Steuern, Sozialversicherungs- und anderen Beiträgen, einschl. Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Band-, Akkord- und Schichtzulagen, Teuerungszulagen, Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Treuegelder, bezahlter Urlaub und Feiertag, Krankengelder, Familienzulagen, Kindergeld sowie Naturalvergütungen.
(B) wie (A), jedoch ausschl. Naturalvergütungen.
(C) wie (A), jedoch ausschl. Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder.
(D) wie (A), jedoch ausschl. Familienzulagen, Kindergeld u. dgl.
(E) Die Verdienste enthalten lediglich tarifvertraglich vereinbarte Teuerungszulagen. Alle anderen Zulagen, Zuschläge, Zuschüsse u. dgl. sind nicht einbezogen.

Zum **Arbeitszeitbegriff:** Wenn nicht anders vermerkt, handelt es sich bei den ausgewiesenen Arbeitszeiten um tatsächlich geleistete Arbeiterstunden ohne bezahlte Ausfallstunden.

Abkürzungen: siehe Seite 155*.

Zeit	Belgien							Dänemark[1]						
	Steinkohlenbergbau [2]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]					Baugewerbe [3]	Verarbeitende Industrien[2]					
			insgesamt	darunter					insgesamt[4]	darunter				
				Textilindustrie	Holzindustrie	Metallindustrie [3]	Maschinenbau [4]			Textilindustrie[5]	Holzindustrie[6]	Metallindustrie[7]	Maschinenbau[8]	Schiffbau[9]
	Tagesverdienste (A)[5], männliche Arbeiter, belgische Francs							Stundenverdienste (E), männliche Facharbeiter, dänische Kronen						
1950 JD	237,8	160,0	168,4	.	.	.	.	5,07	3,70	3,25	3,75	4,28	4,02	.
1951 JD	253,4	177,0	188,7	170,0	155,2	222,3	201,2	5,45	4,06	3,64	4,09	4,73	4,41	4,24
1952 JD	262,3	185,8	196,7	171,8	162,1	233,3	208,2	5,88	4,35	3,94	4,37	5,07	4,73	4,57
1953 JD	265,1	184,2	193,7	167,5	163,5	224,5	204,5	6,06	4,46	4,04	4,48	5,25	4,86	4,81
1954 JD	268,7	187,8	197,4	174,0	164,9	229,5	207,5	6,27	4,63	4,21	4,64	5,36	5,02	5,03
1955 JD	274,1	195,9	203,3	179,1	167,5	238,8	214,9	6,35	4,86	4,42	4,85	5,59	5,30	5,31
1956 JD	279,0[6]	196,7[6]	215,5[6]	186,9[6]	177,4[6]	251,4[6]	224,9[6]	6,75	5,19	4,83	5,17	5,93	5,66	5,72
1957 1. Vj.	.	.	.	.	.	.	.	6,86	5,39	5,00	5,34	6,14	5,89	5,95
2. Vj.	.	.	.	.	.	.	.	7,12	5,46	5,03	5,39	6,23	5,97	6,05
3. Vj.	.	.	.	.	.	.	.	6,96	5,48	5,00	5,44	6,26	5,99	6,18
4. Vj.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Belgien: [1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, div. V.I. — [2]) Untertagearbeiter. — [3]) Eisenschaffende Industrie. — [4]) Einschl. Fahrzeugbau. — [5]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags-, Kranken- und Kindergelder in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [6]) Durchschnitt aus den 3 ersten Quartalen.

Dänemark: [1]) Kopenhagen. — [2]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, P, Druck., LE, K, Ch, StE, ME, Masch, F sowie einzelne Zweige des Bau-, Transport- und Dienstleistungsgewerbes. — [3]) Maurer. — [4]) Gesamtes Land. — [5]) Hilfsarbeiter. — [6]) Schreiner in der Industrie. — [7]) Former. — [8]) Mechaniker und Schmiede. — [9]) Zimmerleute.

Zeit	Finnland													
	Erzbergbau	Verarbeitende Industrien[1]							Verarbeitende Industrien[1]					
		insgesamt[2]	darunter						insgesamt[2]	darunter				
			Textilindustrie[3]	Holzindustrie[4]	Papierindustrie[5]	Lederindustrie[6]	Metallindustrie[7]	Maschinenbau[8]		Textilindustrie[3]	Holzindustrie[4]	Papierindustrie[5]	Lederindustrie[6]	Maschinenbau[8]
	Stundenverdienste (C)[9], männliche Arbeiter, Finnmark								Wochenarbeitszeiten, alle Arbeiter, Stunden					
1950 JD	113	117	90	111	117	103	120	128	44,3	45,2	43,8	46,4	44,3	43,4
1951 JD	149	156	131	148	160	140	155	166	44,6	44,0	44,0	46,8	43,2	44,8
1952 JD	154	164	132	154	166	145	164	175	44,0	44,3	43,3	45,2	43,4	43,9
1953 JD	155	164	150	155[10]	168[10]	146[10]	163[10]	176	44,1	44,6	43,6	45,4	43,9	43,6
1954 JD	165	169	151	158	174	150	176	182	44,2	44,6	43,9	45,0	44,0	44,2
1955 JD	179	176	158	159	182	157	183	188	44,0[11]	44,6[11]	43,4[11]	45,0[11]	43,8[11]	44,1[11]
1956 JD	201	196	180	174	200	178	202	207	44,2	44,8	43,2	44,0	43,8	44,7
1957 1. Vj.	208	202	183	178	206	182	208	212	.	.	.	.	.	.
2. Vj.	215	206	181	183	209	185	213	216	.	.	.	.	.	.
3. Vj.	220	209	184	205	214	181	215	217	.	.	.	.	.	.
4. Vj.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F. — [2]) Einschl. des Bergbaus und der Elektrizitätsversorgung sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [3]) Baumwollindustrie. — [4]) Sägewerke. — [5]) Papiererzeugende Industrie. — [6]) Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie einschl. Schuh- und Kautschukindustrie. — [7]) Eisenschaffende Industrie. — [8]) Einschl. Metallwarenherstellung. — [9]) Unklar ist, ob Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [10]) Ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [11]) Ab 1955 veränderte Erhebungsgrundlage.

Zeit	Frankreich													
	Kohlenbergbau [2]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]					Bergbau[7]	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]				
			insgesamt[3]	darunter						insgesamt	darunter			
				Textilindustrie	Holzindustrie[4]	Metallindustrie[5]	Maschinenbau[6]				Textilindustrie	Holzindustrie[4]	Metallindustrie[5]	Maschinenbau[6]
	Stundenverdienste (D)[8], alle Arbeiter, französische Francs							Wochenarbeitszeiten[9], alle Arbeiter, Stunden						
1950 Nov.	1047	94	98	89	85	102	109	47,1	46,9	44,4	42,9	45,2	48,1	45,8
1951 Dez.	1340	128	132	120	115	142	147	46,8	47,1	44,8	42,9	45,7	48,2	46,5
1952 Sept.	1544	139	138	122	119	153	156	46,9	47,1	44,2	40,7	45,3	48,3	46,1
1953 Sept.	1549	142	141	125	126	149	160	46,6	47,1	44,1	41,8	45,1	47,4	45,5
1954 Sept.	1558	150	151	133	134	158	171	47,1[10]	47,8[10]	44,6[10]	42,4[10]	45,6[10]	47,0[10]	46,3[10]
1955 Sept.	1706	160	163	145	145	179	186	47,2	48,1	44,7	41,7	46,0	48,4	46,7
1956 Sept.	1841	181	184	157	164	202	208	47,4	48,6	45,4	43,0	46,5	48,8	47,1

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch. — [2]) Tagesverdienste der Untertagearbeiter. — [3]) Durchschnitt aus einzelnen Zweigen des Bau-, Transport- und Dienstleistungsgewerbes, des Handels sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [4]) Einschl. Möbelindustrie. — [5]) Eisenschaffende Industrie. — [6]) Einschl. Metallwarenherstellung. — [7]) Bis 1953 ausschl. Kohlenbergbau. — [8]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Teuerungszulagen und Naturalvergütungen in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [9]) Bezahlte Arbeiterstunden. — Jahresdurchschnitte. — [10]) Ab JD 1954 veränderte Erhebungsgrundlage.

13. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957

Zeit	Großbritannien[1])													
	Kohlenbergbau[3])	Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[2]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau[5])	Kohlenbergbau[3])	Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[2]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau[5])
	Schicht-Verdienste	Stundenverdienste (B)[6])						Wochenverdienste	Wochenarbeitszeiten					
	männliche Arbeiter													
	Shillings/Pence	Pence						Shillings/Pence	Stunden					
1950 Oktober	35. 4	40,5	36,4	39,6	36,7	42,8	39,3	197. 4	45,9	47,8	47,5	48,0	48,0	47,8
1951 Oktober	38. 6	45,7	40,1	43,4	41,3	46,7	42,8	220. 9	47,6	48,2	47,6	47,3	48,1	48,3
1952 Oktober	43. 5	49,1	43,5	46,6	43,2	50,7	46,7	248. 4	47,0	48,1	47,6	47,6	47,8	48,4
1953 Oktober	45. 6	50,4	45,7	49,2	45,8	52,8	49,4	261.11	46,0	48,2	47,9	48,4	47,8	48,2
1954 Oktober	48. 0	54,1	48,8	52,5	48,6	56,5	52,8	276. 5	46,7	48,8	48,5	48,6	48,5	49,0
1955 Oktober	52. 0	58,8	52,2	56,9	51,5	61,4	57,4	298. 7	47,4	49,5	48,7	48,4	48,8	49,3
1956 Oktober	56. 4	63,6	56,5	61,1	54,3	66,4	62,1	321.10	47,5	49,8	48,2	48,3	48,4	49,0
1957 Oktober	60.11	68,3	58,4	65,3	57,8	71,8	66,1	342. 8	46,8	47,8	48,0	47,9	48,1	48,5

[1]) Einschl. Nordirland. — [2]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V. I. — [3]) Schicht- bzw. Wochenverdienste erwachsener und jugendlicher männlicher Arbeiter einschl. Naturalvergütungen. — [4]) Eisenschaffende einschl. NE-Metallindustrie. — [5]) Einschl. der elektrotechnischen Industrie und des Schiffbaus. — [6]) Familienzulagen, Kindergelder, Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sind nicht in den Verdienst einbezogen.

Zeit	Irland													
	Kohlenbergbau[2])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie[4])	darunter Holzindustrie[5])	darunter Lederindustrie[6])	darunter Metallindustrie[7])	darunter Maschinenbau[8])	Kohlenbergbau[2])	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt[3])	darunter Textilindustrie[4])	darunter Holzindustrie[5])	darunter Lederindustrie[6])	darunter Metallindustrie[7])	darunter Maschinenbau[8])
	Stundenverdienste (B)[9])							Wochenarbeitszeiten						
	alle Arbeiter													
	Shillings/Pence							Stunden						
1950 Oktober	2. 2,0	1. 11,0	1. 7,3	2. 0,9	1. 10,8	2. 1,1	1. 10,7	44,6	45,0	46,4	46,3	46,9	45,1	46,3
1951 Oktober	2. 5,1	2. 1,8	1. 9,3	2. 2,9	2. 1,2	2. 4,9	2. 2,5	44,6	44,6	45,5	46,1	46,8	45,1	46,4
1952 Oktober	2. 8,1	2. 3,6	1. 9,2	2. 4,4	2. 3,4	2. 7,0	2. 4,2	45,1	44,8	46,5	45,9	46,8	44,2	44,7
1953 Oktober	2. 8,2	2. 5,0	1. 11,8	2. 5,8	1. 6,1	2. 7,9	2. 9,3	43,7	45,1	46,4	45,9	45,8	44,4	46,5
1954 Oktober	2. 9,2	2. 5,9	2. 0,4	2. 6,7	1. 7,0	2. 9,0	2. 9,5	45,1	45,0	47,2	45,7	45,6	44,9	46,5
1955 Oktober	2. 8,2	2. 7,5	2. 0,9	2. 8,1	1. 8,0	3. 0,0	2. 11,8	45,2	45,1	45,8	46,4	43,7	45,5	45,4
1956 Sept. ...	3. 2,0	2. 9,3	2. 4,8	2. 9,0	1. 8,8	3. 0,2	2. 11,1	45 4	44,8	45,1	46,3	45,1	45,7	44,5
1957 März ...	3. 3,3	2. 9.8	2. 4,3	2. 8,4	1. 9,8	3. 0,9	3. 1,6	46,1	44,2	43,6	46,1	43,5	44,7	45,0
Juni ...	3. 6,2	2. 10,3	2. 4,8	2. 8,6	1. 11,1	3. 0,8	3. 1,6	46,3	44,1	42,6	47,6	44,2	44,8	44,6
Sept. ...	3. 2,4	2. 10,3	2. 4,5	2. 9,1	1. 9,5	3. 1,6	3. 3,4	45.8	44,9	45,1	45,7	44,3	45,2	44,5
Dez. ...	3. 4,0	2. 11,6	2. 6,0	2. 9,3	1. 11,1	3. 2,0	3. 3,2	46,5	45,5	44,7	45,7	46,5	45,1	45,7

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, div. V. I. — [2]) Einschl. Steinbrüche; 1950 bis 1952: gesamter Bergbau. — [3]) 1950 bis 1952 einschl. Bergbau. — [4]) Wollindustrie; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [5]) Bauholzindustrie; ab 1953 Holz- und Korkindustrie ausschl. Möbelindustrie. — [6]) Lederverarbeitende Industrie ausschl. Schuh- und Lederbekleidungsindustrie; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [7]) Metallwarenherstellung; ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage. — [8]) Einschl. Apparatebau; ab 1953 ausschl. Elektromaschinen- und Apparatebau. — [9]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Familienzulagen, Kindergelder u. dgl. in den Verdienstbegriff einbezogen sind.

Zeit	Italien													
	Bergbau	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie[2])	darunter Holzindustrie[3])	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau	Bergbau	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie[2])	darunter Holzindustrie[3])	darunter Metallindustrie[4])	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau
	Stundenverdienste (C)[5])							Monatsarbeitszeiten						
	alle Arbeiter													
	Lire							Stunden						
1950 JD	151,34	143,45	135,95	112,91	200,73	151,88	173,67	..	.	154	162	178	169	171
1951 JD	166,43	157,48	149,07	122,67	222,01	166,44	189,76	.	.	152	165	183	173	178
1952 JD	180,04	164,99	152,76	125,33	228,90	175,27	198,79	.	.	161	159	184	175	182
1953 JD	184,01	168,93	156,06	126,09	229,60	177,16	205,74	170	169	164	160	180	175	182
1954 JD	191,53	174,61	160,99	127,82	235,04	181,41	213,19	169	171	162	166	183	177	180
1955 JD	202,35	185,32	167,63	132,90	248,95	187,85	226,97	171	170	157	166	185	177	181
1956 JD	219,38	197,52	174,97	140,22	267,66	202,09	246,88	167	168	162	161	179	172	180
1957 Jan. ...	223,92	204,72	182,10	143,63	277,12	207,88	256,64	171	176	167	164	186	184	187
Febr. ..	224,76	203,51	181,95	144,36	277,92	207,97	252,47	164	168	167	161	171	176	181
März ...	227,28	203,56	181,02	143,91	278,57	207,72	255,84	170	176	172	170	183	181	187
April ...	227,34	205,09	181,02	145,12	282,03	209,35	255,80	166	169	161	161	178	174	182

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, ME, MV, Masch, El, F, div. V. I. — [2]) Wollindustrie. — [3]) Sägewerke. — [4]) Eisenschaffende Industrie. — [5]) In den Verdienstbegriff nicht einbezogen sind Familienzulagen, Kindergelder, Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Treuegelder u. dgl.

13. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957

Zeit	Niederlande: Stundenverdienste (C)[8], männliche Angelernte, holländische Gulden: Baugewerbe[2]	Verarbeitende Industrien[1]: insgesamt[3]	darunter: Textilindustrie[4]	Möbelindustrie	Papierindustrie[5]	Metallindustrie[6]	Fahrzeugbau[7]	Wochenarbeitszeiten, männliche Angelernte, Stunden: Baugewerbe[2]	Verarbeitende Industrien[1]: insgesamt[3]	darunter: Textilindustrie[4]	Möbelindustrie	Papierindustrie[5]	Metallindustrie[6]	Fahrzeugbau[7]
1950 Sept./Okt. ...	0,98	1,11	1,17	1,02	1,06	.	0,95	50,0	48,8	46,0	49,0	46,5	.	50,5
1951 Sept./Okt. ...	1,07	1,19	1,23	1,06	1,12	.	1,00	50,0	48,5	45,6	48,5	46,5	.	49,5
1952 Sept./Okt. ...	1,11	1,22	1,27	1,09	1,14	1,26	1,04	49,5	48,6	46,0	48,5	46,5	48,0	49,5
1953 Oktober ...	1,18	1,25	1,31	1,11	1,17	1,27	1,06	50,0	48,8	45,5	50,0	47,0	48,5	49,5
1954 Oktober ...	1,35	1,45	1,52	1,30	1,39	1,46	1,25	49,5	48,8	45,0	49,5	47,0	49,0	51,0
1955 Oktober ...	1,40	1,49	1,55	1,38	1,46	1,49	1,28	50,5	49,0	45,0	49,0	47,0	49,0	51,5
1956 Oktober ...	1,52	1,62	1,72	1,52	1,60	1,62	1,43	50,5	49,5	45,0	49,5	46,5	49,5	52,5

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, F. — [2]) Hochbau. — [3]) Einschl. des Steinkohlenbergbaus, des Baugewerbes sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [4]) Baumwoll- und Leinenindustrie. — [5]) Papiererzeugende Industrie. — [6]) Metallwarenherstellung. — [7]) Autoreparaturwerkstätten. — [8]) Die Verdienste enthalten keine Familienzulagen, Kindergelder u. dgl.

Zeit	Norwegen: Stundenverdienste (A)[8], männliche Arbeiter, norwegische Kronen: Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]: insgesamt[2]	darunter: Textilindustrie	Holzindustrie[3]	Papierindustrie[4]	Lederindustrie[5]	Chemische Industrie[6]	Metallindustrie[7]	Österreich: Verarbeitende Industrien[1] insgesamt, alle Arbeiter: Stundenverdienste[2] (D), Schilling	Wochenverdienste[2] (D), Schilling	Monatsverdienste (D), Schilling	Wochenarbeitszeiten[2], Stunden[3]	Monatsarbeitszeiten, Stunden[3]
1950 JD	3,41	4,11	3,22	3,03	.	3,37	3,26	3,40	3,26	.	231	.	.	191,0
1951 JD	4,01	4,61	3,67	3,45	3,46	3,90	3,70	3,84	3,69	.	308	.	.	190,4
1952 JD	4,46	5,18	4,09	3,80	3,96	4,47	3,99	4,22	4,15	.	348	1 390	.	187,9
1953 JD	4,65	5,38	4,28	3,92	4,17	4,68	4,13	4,46	4,34	.	351	1 453	.	189,3
1954 JD	4,86	5,71	4,50	4,13	4,33	4,83	4,38	4,64	4,59	.	364	1 539	.	193,2
1955 JD	5,10	6,02	4,75	4,27	4,55	5,26	4.61	4,86	4,87	8,16	381	1 649	46,6	197,2
1956 JD	5,61	6,61	5,12	4,64	4,89	5,49	4,89	5,12	5,31	8,63	402	1 725	46,6	196,8
1957 1. Vj.	5,81	6,12	5,24	4,76	4,90	5,59	5,08	5,38	5,47	8,93[4])	405[4])	1 677[4])	45,3[4])	.
2. Vj.	6,27	7,05	5,71	5,11	5,35	6,11	5,39	5,82	5,94	9,14	434	1 760	47,3	.
3. Vj.	5,89	6,90	5,34	4,75	5,00	5,72	5,06	5,43	5,56	9,55	438	1 848	45,8	.
4. Vj.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,38	438	1 810	46,5	.

Norwegen: [1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, El, F. — [2]) Einschl. des Bergbaus sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [3]) Bauholzindustrie. — [4]) Papierverarbeitende Industrie. — [5]) Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie. — [6]) Einschl. der Kautschuk-, elektrochemischen und elektrotechnischen Industrie. — [7]) Einschl. des Schiffbaus. — [8]) Nicht in den Verdienst einbezogen sind Gratifikationen, Jahresabschlußprämien sowie Urlaubsgelder.

Österreich: [1]) Einschl. des Baugewerbes (Monatsverdienste: ausschl. des Baugewerbes) sowie folgender Zweige der verarbeitenden Industrien: NG, Tex., Bekl., H, M, PV, Druck., LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, div. V.I. — [2]) Stunden-/Wochenverdienste bzw. Wochenarbeitszeiten in Wien. — [3]) Bezahlte Arbeiterstunden. — [4]) Februar, Mai, August, November.

Zeit	Schweden: Stundenverdienste (A)[4], männliche Arbeiter, schwedische Kronen: Erzbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]: insgesamt[2]	darunter: Textilindustrie	Holzindustrie	Metallindustrie[3]	Maschinenbau	Schweiz: Stundenverdienste (A)[5], männliche Angelernte und Hilfsarbeiter, schweizer Franken: Verarbeitende Industrien[1]: insgesamt[2]	darunter: Textilindustrie	Bekleidungsindustrie	Holzindustrie	Papierindustrie[3]	Chemische Industrie	Metallindustrie[4]
1950 JD	3,57	3,44	2,72	2,50	2,40	2,76	2,87	2,35[6])	2,24[6])	2,39[6])	2,11[6])	2,50[6])	2,58[6])	2,35[6])
1951 JD	4,18	4,21	3,29	2,96	2,95	3,33	3,45	2,46	2,35	2,48	2,17	2,61	2,67	2,47
1952 JD	5,03	5,09	3,92	3,41	3,42	4,02	4,18	2,54	2,40	2,53	2,22	2,68	2,76	2,55
1953 JD	5,30	5,46	4,11	3,54	3,59	4,22	4,37	2,58	2,42	2,59	2,25	2,69	2,79	2,60
1954 JD	5,50	5,73	4,29	3,70	3,84	4,33	4,50	2,63	2,47	2,63	2,28	2,78	2,92	2,65
1955 JD	5,92	6,10	4,64	3,99	4,17	4,67	4,82	2,72	2,54	2,71	2,37	2,82	3,10	2,75
1956 JD	6,04	.	4,77	4,09	4,20	4,76	4,97	2,83	2,63	2,80	2,46	2,91	3,20	2,87
1957 JD	.	.	.	.	.	.	.	2,95	2,71	2,94	2,58	.	3,37	2,99
1957 1. Vj.	6,12	.	4,78	3,99	4,20	4,79	4,97	.	.	.	.	.	.	.
2. Vj.	6,38	.	4,93	4,13	4,36	4,90	5,09	.	.	.	.	.	.	.
3. Vj.	6,22	.	4,94	4,15	4,44	5,15	5,13	.	.	.	.	.	.	.
4. Vj.	.	.	.	4,17	4,46	.	5,17	.	.	.	.	.	.	.

Schweden: [1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, El, F. — [2]) Einschl. des Bergbaus und der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [3]) Metallwarenherstellung. — [4]) Die JD sind das Ergebnis der jährlich durchgeführten Lohnsummenerhebungen mit größerer Erhebungsgrundlage. Die Monatsangaben umfassen nicht Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder sowie Naturalvergütungen.

Schweiz: [1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, PE, PV, Druck., LE, LV, Ch, StE, ME, MV, Masch, Präz., div. V.I. — [2]) Einschl. des Handels und privater Verkehrsbetriebe sowie der angeführten Zweige der verarbeitenden Industrien. — [3]) Einschl. der ledererzeugenden und -verarbeitenden Industrie. — [4]) Einschl. des Maschinenbaus. — [5]) Zulagen und Zuschüsse werden in die Verdienste nur einbezogen, wenn sie regelmäßig gezahlt werden. — [6]) An Stelle der JD stehen Angaben für den Monat Oktober.

13. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter 1950 bis 1957

Zeit	Kanada													
	Kohlenbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holz-[2]) industrie	darunter Metall-[3]) industrie	darunter Maschinenbau[4])	Kohlenbergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holz-[2]) industrie	darunter Metall-[3]) industrie	darunter Maschinenbau[4])
	Stundenverdienste (B)[5])							Wochenarbeitszeiten[6])						
	alle Arbeiter													
	kanadische Dollars							Stunden						
1950 JD	1,30	1,06	1,04	0,86	0,95	1,16	1,26	38,1	39,9	42,3	43,3	41,4	42,4	39,5
1951 JD	1,37	1,18	1,17	0,97	1,06	1,30	1,45	39,5	40,3	41,8	41,5	41,6	42,2	39,6
1952 JD	1,49	1,31	1,29	1,04	1,15	1,45	1,60	38,2	41,6	41,5	41,0	41,7	41,8	39,2
1953 JD	1,50	1,44	1,36	1,08	1,21	1,53	1,61	37,9	41,6	41,3	41,3	41,9	41,5	38,8
1954 JD	1,48	1,48	1,41	1,10	1,26	1,57	1,64	38,3	40,3	40,6	41,0	40,3	40,7	39,4
1955 JD	1,48	1,51	1,45	1,12	1,29	1,63	1,67	39,5	39,9	41,0	42,4	41,7	41,4	39,6
1956 JD	1,49	1,64	1,52	1,15	1,34	1,72	1,71	40,7	41,1	41,1	42,3	41,5	41,8	39,9
1957 JD	1,58	1,76	1,60	1,21	1,40	1,83	1,78	39,7	41,0	40,5	41,6	40,6	41,0	39,5
1957 Febr. ...	1,55	1,76	1,58	1,19	1,36	1,80	1,78	41,5	41,2	40,9	42,9	39,4	41,7	40,3
Mai	1,63	1,78	1,60	1,20	1,39	1,83	1,79	38,6	40,1	40,6	41,4	40,8	41,3	39,2
Aug. ...	1,64	1,75	1,60	1,21	1,39	1,84	1,80	37,4	43,0	40,5	41,3	40,6	41,0	39,5
Nov. ...	1,66	1,77	1,63	1,23	1,43	1,86	1,82	40,9	41,5	40,3	41,8	40,7	40,8	39,2

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, KW, El, F, div. V.I. — [2]) Einschl. Möbelindustrie. — [3]) Metallwarenherstellung. — [4]) Landmaschinenbau. — [5]) Nur regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse werden in den Verdienst einbezogen. Staatliche Familienzulagen werden nicht einbezogen. — [6]) Bezahlte Arbeiterstunden.

Zeit	Vereinigte Staaten von Amerika													
	Kohlenbergbau	Bau-[2]) gewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Metall-[3]) industrie	darunter Maschinenbau	Kohlenbergbau	Bau-[2]) gewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Holzindustrie	darunter Metall-[3]) industrie	darunter Maschinenbau
	Stundenverdienste (B)[4])							Wochenarbeitszeiten[5])						
	alle Arbeiter													
	US-Dollars							Stunden						
1950 JD	1,97	2,03	1,47	1,24	1,35	1,53	1,61	32,1	36,3	40,5	39,6	41,0	41,4	41,8
1951 JD	2,20	2,20	1,59	1,32	1,45	1,66	1,76	30,3	37,3	40,7	38,8	40,9	41,7	43,5
1952 JD	2,26	2,31	1,67	1,36	1,55	1,74	1,86	31,5	38,1	40,7	39,1	41,2	41,6	42,9
1953 JD	2,48	2,48	1,77	1,37	1,62	1,85	1,96	29,4	37,0	40,5	39,1	40,7	41,7	42,3
1954 JD	2,51	2,60	1,81	1,36	1,63	1,90	2,01	29,9	36,2	39,7	38,3	40,6	40,7	40,6
1955 JD	2,53	2,66	1,88	1,39	1,68	1,98	2,09	33,4	36,2	40,7	40,1	41,0	41,6	41,8
1956 JD	2,64	2,80	1,98	1,45	1,76	2,07	2,21	33,2	36,4	40,4	39,7	40,3	41,2	42,2
1957 JD	2,75	2,97	2,07	1,50	1,81	2,18	2,30	33,3	36,1	39,8	38,9	39,7	40,9	41,0
1957 Febr. ...	2,98	2,91	2,05	1,50	1,73	2,13	2,27	32,0	36,3	40,2	39,2	39,6	41,0	41,9
Mai	2,88	2,94	2,06	1,50	1,82	2,16	2,28	30,8	36,4	39,7	38,4	40,2	40,9	41,1
Aug. ...	2,91	2,97	2,07	1,50	1,84	2,20	2,30	31,3	37,2	40,0	39,1	41,1	41,0	49,5
Nov. ...	2,93	3,02	2,11	1,51	1,84	2,23	2,34	28,9	34,4	39,3	38,6	39,1	40,5	39,7

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V.I. — [2]) Hochbau. — [3]) Metallwarenherstellung. — [4]) Nur regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse werden in den Verdienst einbezogen; unklar ist die Behandlung von Familienzulagen, Kindergeld u. dgl. — [5]) Bezahlte Arbeiterstunden.

Zeit	Japan													
	Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metall-[2]) industrie	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau	Bergbau	Baugewerbe	Verarbeitende Industrien[1]) insgesamt	darunter Textilindustrie	darunter Metall-[2]) industrie	darunter Maschinenbau	darunter Fahrzeugbau
	Monatsverdienste (A)[3])							Monatsarbeitszeiten[4])						
	alle Arbeiter[5])													
	1000 Yen							Stunden						
1950 JD	9,8	.	9,1	5,9	.	9,9	.	187	.	189	190	190	190	.
1951 JD	12,5	.	11,7	7,7	17,0	12,1	14,1	190	.	193	192	193	200	198
1952 JD	15,2	10,2	13,5	8,7	18,7	14,2	17,3	184	186	194	193	195	200	197
1953 JD	17,2	12,6	15,3	9,6	20,5	16,0	19,9	192	193	197	196	198	204	197
1954 JD	17,6	14,1	16,3	10,2	21,9	16,4	20,9	190	194	196	197	196	201	193
1955 JD	18,5	14,6	16,7	10,5	22,9	16,4	21,3	188	195	198	199	198	201	198
1956 JD	20,2	15,9	18,3	11,4	26,5	19,1	24,2	193	194	204	204	204	215	209
1957 Febr. ...	17,8	14,5	16,4	10,3	22,8	18,1	21,5	187	197	209	209	203	220	217
Mai	20,9	15,0	16,4	9,6	23,6	18,4	21,7	198	204	200	199	204	208	206
Aug. ...	33,5	16,9	17,6	11,4	24,3	19,0	23,4	191	207	202	198	206	210	207
Nov. ...	21,1	15,6	16,6	10,5	22,1	18,0	21,1	201	203	205	209	190	214	207

[1]) Erfaßte Industriezweige: NG, Tex., Bekl., H, M, PE, PV, Druck., LE, LV, K, Ch, KW, StE, ME, MV, Masch, El, F, Präz., div. V.I. — [2]) Eisenschaffende Industrie. — [3]) Unklar ist, ob Urlaubs-, Feiertags- und Krankengelder in den Verdienstbegriff einbezogen sind. — [4]) Bezahlte Arbeiterstunden. — [5]) Ständig beschäftigte Arbeiter und Angestellte.

Abkürzungen:

Bekl. = Bekleidungsindustrie einschl. Schuhindustrie
Ch = Chemische Industrie
Druck. = Druckerei- und Vervielfältigungsgewerbe
div. V.I. = verschiedene Zweige der verarbeitenden Industrien
El = Elektrotechnische Industrie
F = Fahrzeugbau
H = Holz- und Korkindustrie
K = Kautschukindustrie
KW = Kohlenwertstoffindustrie
LE = Ledererzeugende Industrie
LV = Lederverarbeitende Industrie
M = Möbelindustrie
Masch = Maschinenbau
ME = Metallerzeugende Industrie
MV = Metallverarbeitende Industrie, Metallwarenherstellung
NG = Nahrungs- und Genußmittelindustrie
PE = Papiererzeugende Industrie
PV = Papierverarbeitende Industrie
Präz. = Feinmechanische (Präzisionswaren-) Industrie
StE = Industrie der Steine und Erden
Tex = Textilindustrie

14. Tarifliche Stundenlöhne erwachsener männlicher Facharbeiter 1950 bis 1956 nach Berufen

Zeit	Finnland (Helsinki)						
	Maurer	Maler	Weber	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker
	Mindestlöhne in Finnmark						
1950 Oktober	89,50	89,50	.	.	.	93,75	.
1951 Oktober	147,20	159,80	115,00	115,00	131,40	126,50	143,75
1952 Oktober	147,20	159,80	115,00	115,00	131,40	126,50	143,75
1953 Oktober	147,20	159,80	115,00	115,00	131,40	126,50	143,75
1954 Oktober	147,20	159,80	115,00	115,00	131,40	126,50	143,75
1955 Oktober	147,20	159,80	115,00	124,00	155,00	126,50	143,75
1956 Oktober	164,00	177,00	130,00	140,00	175,00	142,00	160,00

Zeit	Frankreich (Paris)						
	Maurer[1])	Bäcker[2])	Weber[3])	Schreiner[4])	Drucker[5])	Dreher[6])	Mechaniker[7])
	Durchschnittslöhne in französischen Francs						
1950 Oktober	109,70	113,20	127,10	122,30	156,70	.	136,50
1951 Oktober	158,90	155,60	168,20	168,00	194,20	169,70	184,10
1952 Oktober	174,70	165,80	186,20	183,00	236,30	183,20	200,30
1953 Oktober	182,40	175,40	188,60	195,30	240,00	183,40	210,50
1954 Oktober	187,70	183,30	196,40	201,80	259,40	206,00	221,40
1955 Oktober	203.90	198,20	221,60	220,80	271,80	211,30	242,50
1956 Oktober	233,80	217,20	239,20	245,60	298,20	253,80	262,10

Zeit	Griechenland (Gesamtes Land[8])						
	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker[5])	Dreher	Mechaniker
	Mindestlöhne in Drachmen						
1950 Oktober	2 600	2 650	.	2 200	2 600	2 800	2 800
1951 Oktober	3 750	5 125	3 067[9])	3 587[9])	2 950	4 125[9])	4 125[9])
1952 Oktober	3 750	5 125	3 125	3 125	3 125	4 125[8])	3 125
1953 Oktober	4 200	5 975	3 500	3 500	3 500	3 500	3 500
1954 Oktober	4,91[10])	6,06[10])	3,91[10])	3,91[10])	4,20[10])	5,22[10])	5,22[10])
1955 Oktober	5,80	7,20[9])	4,62	5,10	4,62	5,78	5,78
1956 Oktober	6,42	7,20[9])	5,25	5,75	5,25	6,41	6,41

Zeit	Großbritannien (Manchester)						
	Maurer	Bäcker	Weber[11])	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker
	Mindestlöhne in Pence						
1950 Oktober	34,50	29,05	.	33,00	36,14	29,18	31,00
1951 Oktober	37,50	32,50	32,10	39,00	42,30	32,20	33,50
1952 Oktober	39,70	32,70	32,40	41,00	43,80	33,30	36,04
1953 Oktober	41,40	37,30	36,01	41,40	45,00	37,00	38,10
1954 Oktober	43,50	38,90	36,10	43,90	45,20	38,90	39,80
1955 Oktober	48,00	38,90	38,20	48,80	48,60	41,40	42,30
1956 Oktober	50,90	48,00	40,10	50,10	55,70	44,30	45,20

Zeit	Irland (Dublin)						
	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker
	Durchschnittslöhne in Pence						
1950 Oktober	38,50	40,72	.	39,00	41,93	39,00	38,00
1951 Oktober	43,00	44,76	26,25	43,50	46,59	43,00	40,00
1952 Oktober	45,20	45,70	28,50	45,10	50,60	45,20	44,40
1953 Oktober	47,00	48,54	29,38	46,91	51,11	47,00	46,50
1954 Oktober	47,00	48,54	29,38	46,91	51,11	47,00	46,50
1955 Oktober	50,00	54,00	32,83	49,91	55,91	51,50	49,50
1956 Oktober	51,50	54,00	35,02	49,91	55,91	51,50	51,00

Zeit	Island (Reykjavik)						
	Maurer	Bäcker	Polsterer	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker
	Mindestlöhne in isländischen Kronen						
1950 Oktober	13,89	14,30	12,75	14,29	14,30	14,22	13,68
1951 Oktober	16,23	16,66	16,66	17,37	16,66	16,58	16,58
1952 Oktober	17,25	17,67	17,67	18,53	17,67	17,60	17,60
1953 Oktober	17,98	18,38	18,25	19,25	18,25	18,30	18,30
1954 Oktober	18,09	19,78	19,48	19,77	19,78	19,99	19,99
1955 Oktober	20,63	20,28	21,28	20,27	20,67	20,51	20,51
1956 Oktober	21,89	21,52	22,58	22,50	23,13	21,76	21,76

Zeit	Italien (Mailand)						
	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Dreher	Elektriker
	Mindestlöhne in Lire						
1950 Oktober	148,50	143,88	132,35	143,46	179,13	138,50	165,42
1951 Oktober	175,00	167,75	148,27	163,97	204,75	155,25	181,52
1952 Oktober	178,13	170,88	155,38	171,29	221,88	158,25	186,21
1953 Oktober	193,00	174,00	158,44	173,22	225,25	161,00	189,13
1954 Oktober	193,75	184,38	167,62	180,62	249,37	170,87	190,37
1955 Oktober	198,24	186,25	167,62	185,01	252,31	172,55	197,26
1956 Oktober	212,50	201,43	173,97	199,19	257,88	187,70	208,97

Zeit	Niederlande (Amsterdam, Rotterdam, Den Haag)						
	Maurer	Bäcker	Weber[12])	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker
	Mindestlöhne in holländischen Gulden						
1950 Oktober	1,12	1,03	.	1,02	1,14	1,07	1,10
1951 Oktober	1,20	1,08	1,00	1,07	1,20	1,09	1,16
1952 Oktober	1,20	1,15	1,01	1,09	1,21	1,16	1,18
1953 Oktober	1,20	1,15	1,01	1,09	1,21	1,16	1,18
1954 Oktober	1,33	1,29	1,18	1,23	1,40	1,32	1,34
1955 Oktober	1,33	1,36	1,23	1,25	1,40	1,32	1,34
1956 Oktober	1,37	1,45	1,31	1,32	1,43	1,40	1,42

1) Einschl. anderer Facharbeiter im Baugewerbe. — 2) Einschl. anderer Facharbeiter in der Nahrungsmittelindustrie. — 3) Einschl. anderer Facharbeiter in der Textilindustrie. — 4) Einschl. anderer Facharbeiter in der Holz- und Möbelindustrie. — 5) Einschl. anderer Facharbeiter im Druckereigewerbe. — 6) Einschl. anderer Facharbeiter in der Metallindustrie. — 7) Einschl. anderer Facharbeiter im Maschinenbau. — 8) 1950: nur Athen. — 9) Höchstlöhne. — 10) Am 1. Mai 1954 Währungsumstellung 1 : 1000. — 11) Glasgow. — 12) Tilburg.

14. Tarifliche Stundenlöhne erwachsener männlicher Facharbeiter 1950 bis 1956 nach Berufen

Zeit	Österreich (Gesamtes Land)							Portugal (Lissabon)						
	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker	Maurer	Bäcker	Polsterer	Schreiner	Drucker	Mechaniker	Elektriker
	Mindestlöhne in Schilling							Durchschnittslöhne in Escudos[3])						
1950 Oktober	5,35[1])	4,87	.	4,77[1])	3,83	4,20	3,50	5,18	4,05	.	5,16	6,29	6,56	5,84
1951 Oktober	5,45[1])	5,25	4,95	4,98[1])	5,36	5,50	4,38	5,27	4,05	5,42	5,18	6,27	5,85	6,06
1952 Oktober	6,60[1])	7,15	4,95	6,25[1])	5,52	5,70	5,25	5,13	4,02	5,60	5,47	6,39	5,74	6,02
1953 Oktober	5,25	7,01	4,77[2])	6,25[1])	5,52	5,70	5,70	5,08	4,07	5,13	5,21	6,40	5,78	5,97
1954 Oktober	5,85	7,01	5,15	6,25[1])	8,97	6,20	6,05	5,24	4,09	5,44	5,26	7,07	5,54	6,10
1955 Oktober	7,05	7,43	5,73	6,84	9,69	7,40	6,71	5,25	4,46	5,59	5,39	7,25	5,71	6,12
1956 Oktober	7,95	9,29	5,96	7,45	10,90	7,40	7,38	5,44	4,44	5,73	5,71	7,29	6,30	6,12

Zeit	Schweden (Stockholm)							Spanien (Gesamtes Land)						
	Maurer	Bäcker	Polsterer	Schreiner	Drucker	Dreher	Elektriker	Maurer	Bäcker	Weber[4])	Schreiner	Drucker	Dreher[5])	Elektriker
	Mindestlöhne in schwedischen Kronen							Durchschnittslöhne in Pesetas[6])						
1950 Oktober	2,61	2,50	2,21	2,02	2,61	1,73	2,61	3,45	2,64	3,08	3,85	3,25	3,70	3,35
1951 Oktober	3,05	2,50	2,48	2,25	3,05	2,07	2,86	3,47	2,64	3,08	3,85	3,56	3,70	3,42
1952 Oktober	3,44	3,46	2,80	2,55	3,30	2,33	3,21	3,62	3,08	3,35	3,99	3,93	3,80	3,49
1953 Oktober	3,44	3,46	2,80	2,55	3,30	2,33	3,21	3,71	3,08	3,48	3,99	4,28	3,85	3,64
1954 Oktober	3,44	3,55	2,88	2,65	3,30	2,33	3,21	4,03	3,59	3,74	4,19	4,28	4,18	4,10
1955 Oktober	3,44	3,99	3,23	3,00	3,60	2,68	3,21	4,03	3,61	3,74	4,19	4,28	4,18	4,19
1956 Oktober	3,82	4,37	3,39	3,20	3,76	2,89	3,82	6,34	6,05	6,12	6,66	6,90	6,24	5,93

Zeit	Südafrikanische Union (Witwatersrand[7])							Chile (Valparaiso)						
	Maurer	Bäcker	Polsterer	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker
	Mindestlöhne in Pence							Durchschnittslöhne in Pesos						
1950 Oktober	44,00	34,43	38,18	38,18	61,00	39,00	.	13,13	15,13	.	11,25	26,13	12,33	12,27
1951 Oktober	75,00	44,00	60,30	60,30	61,00	63,00	51,00	15,80	21,10	14,80	14,40	29,60	27,00	15,00
1952 Oktober	79,10	52,70	60,60	60,60	61,20	68,40	60,10	16,60	23,50	15,80	17,50	54,90	27,00	16,30
1953 Oktober	85,00	56,80	67,20	67,20	61,50	72,90	63,50	21,25	43,62	21,25	24,38	85,75	30,62	31,25
1954 Oktober	85,00	56,80	67,20	67,20	75,00	73,50	66,00	26,25	51,88	32,32	44,12	88,84	31,07	50,25
1955 Oktober	87,00	56,80	67,20	67,20	76,50	75,80	66,50	38,06	67,50	49,74	75,00	88,84	55,00	50,25
1956 Oktober	88,50	56,80	67,60	67,60	76,50	76,70	66,50	120,00	328,50	90,00	185,00	252,00	126,00	195,00

Zeit	Australien (Sidney)							Neuseeland (Wellington)						
	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Dreher	Elektriker[8])	Maurer	Bäcker	Weber	Schreiner	Drucker	Dreher	Mechaniker
	Mindestlöhne in Pence							Mindestlöhne in Pence						
1950 Oktober	62,10	59,10	.	57,60	60,00	58,20	61,80	51,10	53,65	.	50,60	50,10	52,35	54,00
1951 Oktober	81,45	75,90	68,40	72,90	75,30	73,50	77,10	59,65	61,00	56,93	56,52	56,93	57,68	58,28
1952 Oktober	99,30	87,80	76,80	85,30	87,30	85,80	88,80	63,10	64,30	60,80	60,60	61,00	61,70	63,10
1953 Oktober	99,36	91,65	80,40	86,70	90,30	88,50	92,20	68,00	71,75	67,10	67,00	68,20	68,12	69,87
1954 Oktober	104,50	93,45	80,40	87,90	90,30	88,50	99,00	70,02	73,70	67,10	67,00	68,20	69,48	71,23
1955 Oktober	107,50	100,75	82,20	93,30	95,40	95,40	106 50	72,20	74,20	68,93	69,08	71,20	71,35	73,10
1956 Oktober	110,00	106,35	85,20	99,30	98,40	98,40	113,40	72,20	75,40	70,63	70,50	72,88	73,05	74,80

[1]) Wien. — [2]) Ab 1953: nur Baumwollindustrie. — [3]) An Stelle Oktober: September. — [4]) Einschl. anderer Facharbeiter in der Textilindustrie. — [5]) Einschl. anderer Facharbeiter in der Metallindustrie. — [6]) Einschl. tariflicher Teuerungszulagen, an Stelle Oktober: JD. — [7]) Industriegebiet um Johannesburg. — [8]) Elektroarbeiter im Außendienst.

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Vorbemerkung zu Tab. 1 und 2 (Sozialprodukt und Volkseinkommen): In den folgenden Tabellen wird zunächst ein Überblick über die Entwicklung des Sozialprodukts in sechzehn europäischen und in fünf wichtigen außereuropäischen Ländern gegeben. Dazu kommen noch ausführliche Tabellen, in denen die Entstehung und die Verwendung des Sozialprodukts sowie die Verteilung des Volkseinkommens in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den USA im einzelnen dargestellt werden.

Alle absoluten Zahlen sind in Landeswährung angegeben; allen Meßziffern und Zuwachsraten liegen absolute Zahlen in Landeswährung zugrunde. Die Zahlen für 1956 und teilweise auch die für 1955 sind als vorläufig anzusehen.

Das Zahlenmaterial stammt aus Veröffentlichungen der betreffenden Länder und des Europäischen Wirtschaftsrates (OEEC). Den Berechnungen der einzelnen Länder liegen nicht in allen Fällen die gleichen Begriffsbestimmungen zugrunde. Deshalb wurden die hier veröffentlichten Zahlen so gut es ging auf ein einheitliches Schema abgestellt, und zwar auf das Standard-System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der OEEC. Es war allerdings nicht bei allen Ländern möglich, die — auch für das gleiche Land teilweise aus verschiedenen Quellen stammenden — Unterlagen vollständig aufeinander und auf das Standard-System der OEEC abzustimmen. Daher bestehen in einigen Fällen (meist geringfügige) Differenzen zwischen einzelnen Tabellen; sie wurden in Kauf genommen, um für möglichst viele Länder die drei verschiedenen Aspekte der Sozialprodukts- und Volkseinkommensberechnung darstellen und um außerdem wenigstens eine Tabelle (nämlich die über die Verwendung des Sozialprodukts) so vergleichbar wie möglich gestalten zu können. Auf diese Differenzen wird in Fußnoten ebenso hingewiesen wie auf bedeutsame begriffliche Abweichungen vom OEEC-System. Es ist ferner zu beachten, daß außer den genannten Tatbeständen auch die z. T. von Land zu Land unterschiedlichen Berechnungsunterlagen und -methoden die Vergleichbarkeit beeinträchtigen können.

Da die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland im Prinzip ebenfalls nach dem OEEC-Standard-System aufgebaut sind, gelten die begrifflichen Hinweise auf S. 474 f. im wesentlichen auch hier. Deshalb erübrigen sich eingehendere Erläuterungen der verwendeten Begriffe, die folgendermaßen miteinander zusammenhängen:

Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten

— Abschreibungen

Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (= Summe der Wertschöpfungen aller Wirtschaftsbereiche = Summe aller im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen)

+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland[1])

Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (= Volkseinkommen = Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der Inländer)

+ Indirekte Steuern

— Subventionen

Nettosozialprodukt zu Marktpreisen

+ Abschreibungen

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen (= Summe aus privatem Verbrauch, Staatsverbrauch, Investitionen und Ausfuhr minus Einfuhr von Gütern und Diensten).

Die Tabellen für die gründlicher behandelten Länder zeigen die Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche zur **Entstehung des Bruttoinlandsprodukts,** die Anteile verschiedener Einkommensquellen bzw. -empfängergruppen bei der **Verteilung des Volkseinkommens** und die **Verwendung des Bruttosozialprodukts** nach Verwendungsarten. Die Verwendungsrechnung wird in laufenden Preisen und in Preisen von 1954 dargestellt.

[1]) Der Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland wird in den Tabellen mit negativem Vorzeichen (—) ausgewiesen, wenn Inländern mehr Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland zugeflossen sind als Ausländern aus dem Inland; ist es umgekehrt, hat dieser Saldo kein Vorzeichen.

1. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen in ausgewählten Ländern 1938 und 1950 bis 1956

a) in Mrd. Landeswährungseinheiten (in jeweiligen Preisen)

Land	Währungseinheit	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Europäische Länder									
Länder des Gemeinsamen Marktes									
Bundesrepublik Deutschland	DM	.	97,20	119,60	134,20	143,75	153,95	175,60	193,40
Belgien	bfr	77,0	353,3	404,9	423,8	426,0	440,5	467,0	496,5
Frankreich[1])	ffr	0,43	9,57	11,80	14,07	14,47	15,37	16,74	18,13
Italien[1])	Lit	0,16	8,62	10,01	10,63	11,62	12,41	13,59	14,57
Luxemburg	lfr	.	12,46	16,59	17,95	16,56	16,98	18,45	20,30
Niederlande	hfl	5,97	19,56	21,74	22,93	24,26	26,65	29,26	31,24
Sonstige europäische Länder									
Dänemark	dkr	7,38	21,45	23,18	24,49	26,42	27,67	28,56	30,30
Griechenland	Dr	0,09	28,76	34,43	36,07	48,50	56,11	64,39	72,69
Großbritannien und Nordirland	£	5,77	13,30	14,69	15,92	17,01	18,05	19,23	20,73
Irland	Ir£	0,18	0,39	0,41	0,47	0,51	0,52	0,54	0,53
Norwegen	nkr	5,33	14,74	18,44	20,44	20,50	21,93	23,42	25,71
Österreich	S	8,5 [2])	49,5	66,2	76,6	77,3	87,2	100,1	109,1
Portugal	Esc	.	.	.	46,65	47,80	49,77	51,79	55,48
Schweden	skr	11,98[3])	28,78	35,40	38,87	39,73	41,86	45,24	48,47
Schweiz	sfr	9,6	20,6	22,1	23,0	23,7	25,2	26,5	28,1
Türkei	TL	1,95	10,38	12,27	14,32	16,82	17,14	20,61	24,83
Außereuropäische Länder									
Australischer Bund[4])	£A	.	3,56	3,80	4,15	4,48	4,83	5,20	5,56
Japan	Yen	26,8	3 969,7 [5])	5 167,6	5 885,8	6 847,6	7 323,4	7 953,4	9 048,5
Kanada	kan$	5,30	17,78	20,96	23,42	24,49	24,47	26,79	29,64
Südafrikanische Union	SA £	.	.	.	1,41	1,62	1,77	1,87	1,99
Vereinigte Staaten von Amerika	US-$	86,30	288,51	332,79	350,65	368,37	366,40	397,28	420,52

[1]) In Billionen (= 1000 Mrd.) Landeswährungseinheiten. — [2]) 1937. — [3]) Rechnungsjahr 1. 7. 1938 — 30. 6. 1939. — [4]) Rechnungsjahre, die jeweils am 1. 7. der angegebenen Jahre beginnen. — [5]) Rechnungsjahr 1. 4. 1950 — 31. 3. 1951.

1. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen in ausgewählten Ländern 1938 und 1950 bis 1956

b) Veränderung gegenüber 1950 und dem Vorjahr (in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1954)

Land	1950 = 100								Prozentuale Zunahme oder Abnahme (—) gegenüber dem Vorjahr						
	1938	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Bruttosozialprodukt insgesamt															
in jeweiligen Preisen															
Europäische Länder															
Länder des Gemeinsamen Marktes															
Bundesrepublik Deutschland	.	100	123	138	148	158	181	199	.	23,0	12,2	7,1	7,1	14,1	10,1
Belgien	21,8	100	115	120	121	125	132	141	2,8	14,6	4,7	0,5	3,4	6,0	6,3
Frankreich	4,5	100	123	147	151	161	175	189	14,5	23,3	19,2	2,8	6,2	8,9	8,3
Italien	1,9	100	116	123	135	144	158	169	10,7	16,1	6,2	9,3	6,8	9,5	7,2
Luxemburg	.	100	133	144	133	136	148	163	2,6	33,1	8,2	— 7,7	2,5	8,7	8,4
Niederlande	30,5	100	111	117	124	136	150	160	10,9	11,1	5,5	5,8	9,9	9,8	6,8
Sonstige europäische Länder															
Dänemark	34,4	100	108	114	123	129	133	141	15,0	8,1	5,7	7,9	4,7	3,2	6,1
Griechenland	0,3	100	120	125	169	195	224	253	17,4	19,7	4,8	34,5	15,7	14,8	12,9
Großbritannien und Nordirland	43,4	100	110	120	128	136	145	156	5,7	10,5	8,4	6,8	6,1	6,5	7,8
Irland	46,2	100	105	121	131	133	138	136	2,6	5,1	14,6	8,5	2,0	3,8	— 1,9
Norwegen	36,2	100	125	139	139	149	159	174	10,8	25,1	10,8	0,3	7,0	6,8	9,8
Österreich	17,2[1]	100	134	155	156	176	202	220	23,1	33,7	15,7	0,9	12,8	14,8	9,0
Portugal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,5	4,1	4,1	7,1
Schweden	41,6[2]	100	123	135	138	145	157	168	6,9	23,0	9,8	2,2	5,4	8,1	7,1
Schweiz	46,6	100	107	112	115	122	129	136	5,1	7,3	4,1	3,0	6,3	5,2	6,0
Türkei	18,8	100	118	138	162	165	199	239	11,9	18,2	16,7	17,5	1,9	20,2	20,5
Außereuropäische Länder															
Australischer Bund[3])	.	100	107	117	126	136	146	156	33,3	6,7	9,2	8,0	7,8	7,7	6,9
Japan[4])	0,7	100[4])	130	148	172	184	200	228	17,6[5])	30,2[6])	13,9	16,3	6,9	8,6	13,8
Kanada	29,8	100	118	132	138	138	151	167	8,9	17,9	11,7	4,6	— 0,1	9,5	10,6
Südafrikanische Union	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14,9	9,3	5,6	6,4
Vereinigte Staaten von Amerika	29,9	100	115	122	128	127	138	146	10,8	15,3	5,4	5,1	— 0,5	8,4	5,8
in Preisen von 1954															
Europäische Länder															
Länder des Gemeinsamen Marktes															
Bundesrepublik Deutschland	.	100	112	119	129	138	154	164	.	11,8	6,8	7,8	7,1	11,8	6,4
Belgien	80	100	105	106	110	114	118	121	5,4	4,6	1,8	3,5	3,1	3,8	3,0
Frankreich	82	100	104	107	109	115	122	128	7,4	4,2	2,6	2,0	5,3	6,7	4,4
Italien	95	100	108	111	119	124	133	138	7,4	8,4	2,1	7,1	4,8	6,8	3,8
Luxemburg	.	100	95	94	96	100	102	...	6,8	— 5,3	— 0,6	1,8	4,7	2,0	...
Niederlande	77	100	99	102	110	116	125	129	5,8	— 0,7	2,6	8,4	5,3	7,1	3,5
Sonstige europäische Länder															
Dänemark	76	100	99	100	106	108	107	109	8,6	— 0,9	0,6	6,1	2,4	— 0,9	1,2
Griechenland	.	100	112	111	127	131	141	149	— 1,2	11,8	— 1,0	14,7	3,3	7,7	5,7
Großbritannien und Nordirland	88	100	103	102	107	112	115	117	3,3	3,0	— 0,5	10,4	4,4	3,1	1,9
Irland	88	100	102	104	106	108	110	106	2,1	2,1	2,0	2,0	2,0	1,9	— 3,8
Norwegen	74	100	104	109	111	114	118	122	5,3	4,0	4,7	2,0	3,0	3,0	3,6
Österreich	83[1])	100	111	112	115	125	139	145	9,4	11,2	0,5	2,7	9,0	11,0	4,8
Portugal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5,8	6,0	3,0	4,3
Schweden	71[2])	100	101	103	106	112	117	119	5,4	0,6	2,5	3,1	5,8	3,7	2,4
Schweiz	80	100	104	105	109	115	119	125	5,3	4,1	0,4	3,9	5,9	3,6	5,0
Türkei	80	100	115	125	139	126	138	145	15,4	15,0	8,6	11,0	— 8,9	9,3	4,7
Außereuropäische Länder															
Kanada	51	100	105	114	118	117	126	135	6,6	5,1	8,1	4,1	— 1,4	7,8	7,7
Vereinigte Staaten von Amerika	56	100	108	111	115	114	122	125	9,4	7,8	3,0	3,8	— 1,4	7,7	2,5
Bruttosozialprodukt je Einwohner															
in Preisen von 1954															
Europäische Länder															
Länder des Gemeinsamen Marktes															
Bundesrepublik Deutschland	.	100	111	117	125	133	147	154	.	10,6	6,1	6,8	5,9	10,6	5,1
Belgien	83	100	104	105	108	111	115	118	5,1	4,2	1,1	3,0	2,6	3,2	2,3
Frankreich	83	100	103	105	107	112	118	122	6,5	3,4	1,8	1,3	4,8	5,6	3,6
Italien	103	100	108	109	116	121	128	132	6,7	7,5	1,4	6,6	4,1	5,9	3,0
Luxemburg	.	100	94	93	94	97	98	...	6,0	— 6,0	— 1,2	0,8	4,0	1,0	...
Niederlande	90	100	98	99	107	111	117	120	4,1	— 2,1	1,5	7,2	4,1	5,8	2,1
Sonstige europäische Länder															
Dänemark	85	100	98	98	103	105	103	104	7,6	— 1,7	— 0,1	5,3	1,5	— 1,6	0,6
Griechenland	.	100	110	108	123	126	134	...	— 2,3	10,4	— 2,0	13,5	2,3	6,7	...
Großbritannien und Nordirland	94	100	103	103	107	111	114	116	2,6	3,1	— 0,6	4,0	3,8	2,8	1,7
Irland	88	100	102	105	107	109	112	109	2,5	1,9	3,0	1,8	2,3	2,8	— 3,3
Norwegen	83	100	103	107	108	110	112	115	4,3	3,0	3,7	1,0	2,0	2,0	2,5
Österreich	85[1])	100	111	112	114	125	138	144	9,5	11,2	0,3	2,5	8,9	10,9	4,6
Portugal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,9	5,1	2,2	3,4
Schweden	79[2])	100	100	102	104	109	113	115	4,5	— 0,2	1,8	2,4	5,2	3,0	1,7
Schweiz	90	100	103	102	105	110	112	117	4,1	2,9	— 0,9	2,6	4,8	2,5	4,0
Türkei	98	100	112	118	127	113	121	122	12,9	11,9	5,5	8,0	—11,5	7,0	1,2
Außereuropäische Länder															
Kanada	61	100	103	108	110	105	110	115	4,5	2,9	5,0	1,6	— 4,1	4,2	5,4
Vereinigte Staaten von Amerika	65	100	106	107	110	106	112	113	7,6	5,9	1,2	2,1	— 3,1	5,8	0,8

[1]) 1937. — [2]) Rechnungsjahr 1. 7. 1938 — 30. 6. 1939. — [3]) Rechnungsjahre, die jeweils am 1. 7. der angegebenen Jahre beginnen. — [4]) Basiszeitraum der Meßziffern ist das Rechnungsjahr 1950/51 (vgl. Tab. 1a, Fußnote 5). — [5]) Zuwachs vom Rechnungsjahr 1949/50 auf das Rechnungsjahr 1950/51. — [6]) Zuwachs vom Rechnungsjahr 1950/51 auf das Kalenderjahr 1951.

2. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten

Bundesrepublik Deutschland 1950 bis 1956*)

	1950		1952		1954		1955		1956	
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
Sozialprodukt in jeweiligen Preisen										
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**97 200**	—	**134 200**	—	**153 950**	—	**175 600**	—	**193 400**	—
Abschreibungen (—)	— 10 095	—	— 13 317	—	— 13 992	—	— 15 428	—	— 17 605	—
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**87 105**	—	**120 883**	—	**139 958**	—	**160 172**	—	**175 795**	—
Indirekte Steuern (—)	— 13 091	—	— 20 293	—	— 23 063	—	— 26 115	—	— 28 545	—
Subventionen	490	—	850	—	130	—	217	—	651	—
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**74 504**	—	**101 440**	—	**117 025**	—	**134 274**	—	**147 901**	—
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland (∓)	— 49	—	— 180	—	457	—	682	—	626	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**74 455**	—	**101 260**	—	**117 482**	—	**134 956**	—	**148 527**	—
Entstehung des Sozialprodukts (Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten) in jeweiligen Preisen										
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	9 205	*10,9*	12 087	*10,5*	12 412	*9,4*	13 211	*8,8*	14 053	*8,5*
Bergbau und Energiewirtschaft	5 122	*6,1*	7 383	*6,4*	8 957	*6,8*	9 456	*6,3*	10 685	*6,4*
Verarbeitendes Gewerbe	30 501	*36,1*	43 099	*37,6*	50 106	*38,1*	57 132	*38,0*	62 121	*37,4*
Baugewerbe	4 883	*5,8*	5 985	*5,2*	7 659	*5,8*	9 598	*6,4*	10 664	*6,4*
Handel	10 835	*12,8*	15 126	*13,2*	15 439	*11,7*	18 681	*12,4*	20 758	*12,5*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6 667	*7,9*	8 746	*7,6*	10 048	*7,6*	11 853	*7,9*	13 208	*8,0*
Banken und Privatversicherungen	2 263	*2,7*	3 058	*2,7*	3 881	*3,0*	4 682	*3,1*	5 496	*3,3*
Wohnungsvermietung	2 341	*2,8*	2 448	*2,1*	3 140	*2,4*	3 487	*2,3*	3 969	*2,4*
Staat	7 493	*8,9*	9 894	*8,6*	11 573	*8,8*	12 785	*8,5*	14 344	*8,6*
Sonstige Dienstleistungen	5 240	*6,2*	6 751	*5,9*	8 259	*6,3*	9 499	*6,3*	10 834	*6,5*
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**84 550**	*100*	**114 577**	*100*	**131 474**	*100*	**150 384**	*100*	**166 132**	*100*
Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen										
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	44 038	*57,7*	59 443	*59,1*	71 737	*61,0*	81 710	*60,5*	91 790	*61,6*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	26 346	*34,5*	32 867	*32,7*	36 518	*31,0*	41 314	*30,6*	44 211	*29,7*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	**70 384**	*92,2*	**92 310**	*91,8*	**108 255**	*92,0*	**123 024**	*91,1*	**136 001**	*91,3*
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	2 080	*2,7*	2 230	*2,2*	2 340	*2,0*	3 920	*2,9*	3 930	*2,6*
Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	2 800	*3,7*	4 150	*4,1*	4 900	*4,2*	5 010	*3,7*	5 770	*3,9*
Unternehmer- und Vermögenseinkommen des Staates[1]	1 430	*1,9*	2 440	*2,4*	3 160	*2,7*	4 120	*3,1*	4 400	*3,0*
Zinsen auf Staatsschulden (—)	— 390	*— 0,5*	— 590	*— 0,6*	— 980	*— 0,8*	— 1 000	*— 0,7*	— 1 100	*— 0,7*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen insgesamt (von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt)	**76 304**	*100*	**100 540**	*100*	**117 675**	*100*	**135 074**	*100*	**149 001**	*100*
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+)	— 1 800	—	900	—	— 650	—	— 800	—	— 1 100	—
Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)	**74 504**	—	**101 440**	—	**117 025**	—	**134 274**	—	**147 901**	—
Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen										
Privater Verbrauch	61 845	*63,6*	79 111	*59,0*	92 328	*60,0*	102 340	*58,3*	114 460	*59,2*
Staatsverbrauch	14 350	*14,8*	21 060	*15,7*	22 350	*14,5*	23 920	*13,6*	25 470	*13,2*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	9 970	*10,3*	13 550	*10,1*	16 400	*10,7*	17 880	*10,2*	20 120	*10,4*
Verteidigungsaufwand[2])	4 380	*4,5*	7 510	*5,6*	5 950	*3,9*	6 040	*3,4*	5 350	*2,8*
Investitionen	22 176	*22,8*	30 592	*22,8*	33 929	*22,0*	45 076	*25,7*	46 890	*24,2*
Anlagen	18 455	*19,0*	25 470	*19,0*	32 205	*20,9*	39 770	*22,6*	44 300	*22,9*
Vorratsveränderung	3 721	*3,8*	5 122	*3,8*	1 724	*1,1*	5 306	*3,0*	2 590	*1,3*
Außenbeitrag	— 1 171	*— 1,2*	3 437	*2,6*	5 343	*3,5*	4 264	*2,4*	6 580	*3,4*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	11 828	*12,2*	23 084	*17,2*	31 720	*20,6*	37 363	*21,3*	44 570	*23,0*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	— 12 999	*—13,4*	— 19 647	*—14,6*	— 26 377	*—17,1*	— 33 099	*—18,8*	— 37 980	*—19,6*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**97 200**	*100*	**134 200**	*100*	**153 950**	*100*	**175 600**	*100*	**193 400**	*100*
in Preisen von 1954										
Privater Verbrauch	67 030	*60,0*	77 600	*58,1*	92 328	*60,0*	101 050	*58,7*	109 890	*60,0*
Staatsverbrauch	18 050	*16,1*	22 050	*16,5*	22 350	*14,5*	22 850	*13,3*	23 080	*12,6*
Investitionen	26 400	*23,6*	29 450	*22,1*	33 929	*22,0*	43 400	*25,2*	43 480	*23,8*
Anlagen	22 200	*19,9*	24 650	*18,5*	32 205	*20,9*	38 200	*22,2*	41 020	*22,4*
Vorratsveränderung	4 200	*3,8*	4 800	*3,6*	1 724	*1,1*	5 200	*3,0*	2 460	*1,3*
Außenbeitrag	320	*0,3*	4 350	*3,3*	5 343	*3,5*	4 800	*2,8*	6 600	*3,6*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	13 700	*12,3*	21 290	*16,0*	31 720	*20,6*	36 810	*21,4*	42 460	*23,2*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	— 13 380	*—12,0*	— 16 940	*—12,7*	— 26 377	*—17,1*	— 32 010	*—18,6*	— 35 860	*—19,6*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**111 800**	*100*	**133 450**	*100*	**153 950**	*100*	**172 100**	*100*	**183 050**	*100*

*) Ausführlichere Zahlenangaben und methodische Hinweise auf S. 474 ff. —
[1]) Vor Abzug der Zinsen auf Staatsschulden. — [2]) Bis 5. 5. 1955 Besatzungskosten.

2. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten

Belgien*) 1950 bis 1956

	1950		1952		1954		1955		1956	
	Mrd. bfrs	vH	Mrd. bfrs	vH	Mrd. bfrs	vH	Mrd. bfrs	vH	Mrd. bfrs	vH
Sozialprodukt in jeweiligen Preisen										
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**354**	—	**429**	—	**449**	—	**480**	—	...	—
Abschreibungen (—)	− 36	—	− 47	—	− 54	—	...	—	...	—
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**318**	—	**382**	—	**395**	—	...	—	...	—
Indirekte Steuern (—)	− 31	—	− 37	—	} − 36	—	− 40	—	...	—
Subventionen	2	—	2	—						
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**289**	—	**347**	—	**359**	—	...	—	...	—
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- u. Ausland (∓)	− 2	—	− 3	—	− 3	—	− 4	—	...	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**287**	—	**344**	—	**356**	—	...	—	...	—
Entstehung des Sozialprodukts (Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten) in jeweiligen Preisen										
Landwirtschaft, Forstwirtsch., Fischerei	28	*8,3*	31	*7,7*	32	*7,5*	30	*6,7*	...	...
Bergbau	18	*5,3*	22	*5,4*	20	*4,7*	20	*4,5*	...	...
Energiewirtschaft	7	*2,1*	13	*3,2*	13	*3,1*	14	*3,1*	...	...
Verarbeitendes Gewerbe	107	*31,8*	128	*31,6*	132	*31,1*	145	*32,5*	...	...
Baugewerbe	16	*4,7*	22	*5,4*	22	*5,2*	23	*5,2*	...	...
Handel	43	*12,8*	46	*11,4*	48	*11,3*	50	*11,2*	...	...
Verkehr und Nachrichtenübermittlung[1])	21	*6,2*	24	*5,9*	25	*5,9*	27	*6,1*	...	...
Banken und Privatversicherungen	7	*2,1*	9	*2,2*	9	*2,1*	10	*2,2*	...	...
Wohnungsvermietung	25	*7,4*	29	*7,2*	34	*8,0*	34	*7,6*	...	...
Öffentliche Verwaltung u. Verteidigung[2])	26	*7,7*	35	*8,6*	41	*9,7*	44	*9,9*	...	...
Sonstige Dienstleistungen	39	*11,6*	46	*11,4*	48	*11,3*	49	*11,0*	...	...
Alle Wirtschaftsbereiche (vom statistischen Fehler nicht bereinigt)	**337**	*100*	**405**	*100*	**424**	*100*	**446**	*100*	...	...
Statistischer Fehler (—)	− 14	—	− 14	—	− 14	—	− 10	—	...	—
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**323**	—	**391**	—	**410**	—	**436**	—	...	—
Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen										
Bruttoeinkommen aus unselbst. Arbeit	146,6	*53,2*	177,4	*54,8*	186,8	*53,5*	198,0	*53,7*	213,9	*53,7*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	123,2	*44,7*	136,4	*42,2*	153,7	*44,0*	161,0	*43,6*	171,3	*43,0*
Einkommen aus Unternehmertätigk.	92,9	*33,7*	99,6	*30,8*	107,5	*30,8*	111,3	*30,2*	117,3	*29,5*
Miet- und Pachteinkommen	14,5	*5,3*	16,9	*5,2*	24,3	*7,0*	25,2	*6,8*	27,0	*6,8*
Zinseinkommen	9,1	*3,3*	10,7	*3,3*	12,9	*3,7*	14,1	*3,8*	15,1	*3,8*
Dividendeneinkommen	6,7	*2,4*	9,2	*2,8*	9,0	*2,6*	10,4	*2,8*	11,9	*3,0*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	**269,8**	*97,9*	**313,8**	*97,0*	**340,4**	*97,5*	**359,0**	*97,3*	**385,2**	*96,7*
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	8,1	*2,9*	7,2	*2,2*	9,9	*2,8*	12,9	*3,5*	15,4	*3,9*
Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	4,1	*1,5*	8,7	*2,7*	6,3	*1,8*	6,1	*1,7*	7,3	*1,8*
Unternehmer- und Vermögenseinkommen des Staates[3])	0,9	*0,3*	1,5	*0,5*	1,3	*0,4*	1,1	*0,3*	1,1	*0,3*
Zinsen auf Staatsschulden (—)	− 7,2	*− 2,6*	− 7,7	*− 2,4*	− 9,0	*− 2,6*	− 10,1	*− 2,7*	− 10,6	*− 2,7*
Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)	**275,7**	*100*	**323,5**	*100*	**349,1**	*100*	**369,0**	*100*	**398,3**	*100*
Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen										
Privater Verbrauch	267,3	*75,7*	293,8	*69,3*	305,7	*69,4*	321,4	*68,8*	336,0	*67,7*
Staatsverbrauch	35,1	*9,9*	52,2	*12,3*	56,8	*12,9*	53,1	*11,4*	56,6	*11,4*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	26,5	*7,5*	31,5	*7,4*	36,2	*8,2*	35,7	*7,6*	38,5	*7,8*
Verteidigungsaufwand	8,6	*2,4*	20,7	*4,9*	20,6	*4,7*	17,4	*3,7*	18,1	*3,6*
Investitionen	60,8	*17,2*	68,1	*16,1*	77,0	*17,5*	79,4	*17,0*	88,9	*17,9*
Anlagen	60,4	*17,1*	62,7	*14,8*	71,2	*16,2*	79,0	*16,9*	85,6	*17,2*
Vorratsveränderung	0,4	*0,1*	5,4	*1,3*	5,8	*1,3*	0,4	*0,1*	3,3	*0,7*
Außenbeitrag	− 9,9	*− 2,8*	9,7	*2,3*	1,0	*0,2*	13,1	*2,8*	15,0	*3,0*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	96,7	*27,4*	137,4	*32,4*	140,8	*32,0*	167,2	*35,8*	194,2	*39,1*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	− 106,6	*−30,2*	− 127,7	*−30,1*	− 139,8	*−31,7*	− 154,1	*−33,0*	− 179,2	*−36,1*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**353,3**	*100*	**423,8**	*100*	**440,5**	*100*	**467,0**	*100*	**496,5**	*100*
in Preisen von 1954										
Privater Verbrauch	290,8	*75,0*	293,6	*71,1*	305,7	*69,4*	316,1	*69,2*	324,4	*68,9*
Staatsverbrauch	42,7	*11,0*	53,1	*12,9*	56,8	*12,9*	52,2	*11,4*	53,5	*11,4*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	33,2	*8,6*	33,0	*8,0*	36,2	*8,2*	34,8	*7,6*	35,9	*7,6*
Verteidigungsaufwand	9,5	*2,5*	20,1	*4,9*	20,6	*4,7*	17,4	*3,8*	17,6	*3,7*
Investitionen	69,2	*17,9*	67,1	*16,3*	77,0	*17,5*	79,5	*17,4*	86,1	*18,3*
Anlagen	68,8	*17,8*	62,1	*15,1*	71,2	*16,2*	79,1	*17,3*	82,9	*17,6*
Vorratsveränderung	0,4	*0,1*	5,0	*1,2*	5,8	*1,3*	0,4	*0,1*	3,2	*0,7*
Außenbeitrag	− 15,2	*− 3,9*	− 1,2	*− 0,3*	1,0	*0,2*	9,3	*2,0*	6,6	*1,4*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	102,6	*26,5*	114,7	*27,8*	140,8	*32,0*	163,0	*35,7*	179,2	*38,1*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	− 117,8	*−30,4*	− 115,9	*−28,1*	− 139,8	*−31,7*	− 153,7	*−33,6*	− 172,6	*−36,7*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**387,5**	*100*	**412,6**	*100*	**440,5**	*100*	**457,1**	*100*	**470,6**	*100*

*) Die Tabellen konnten nicht voll aufeinander abgestimmt werden (siehe Vorbemerkungen). — [1]) Einschl. der unterstellten Wertschöpfung aus der Nutzung eigener Automobile durch private Haushalte. — [2]) Siehe Fußnote 1 zu den Tabellen für die Niederlande. Ferner einschl. der unterstellten Nettomieten für sämtliche zivilen und militärischen Anlagen des Staates. — [3]) Vor Abzug der Zinsen auf Staatsschulden.

2. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten

Frankreich 1938 und 1950 bis 1956

	1938		1950		1952		1955		1956	
	Mrd. ffrs	vH	Mrd. ffrs	vH	Mrd. ffrs	vH	Mrd. ffrs	vH	Mrd. ffrs	vH
Sozialprodukt in jeweiligen Preisen										
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**430**	—	**9 572**	—	**14 072**	—	**16 740**	—	**18 128**	—
Abschreibungen (—)	– 47	—	– 948	—	– 1 470	—	– 1 530	—	– 1 573	—
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**383**	—	**8 624**	—	**12 602**	—	**15 210**	—	**16 555**	—
Indirekte Steuern (—)	– 49	—	– 1 513	—	– 2 384	—	– 2 819	—	– 3 090	—
Subventionen	8	—	130	—	216	—	310	—	364	—
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**342**	—	**7 241**	—	**10 434**	—	**12 701**	—	**13 829**	—
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- u. Ausland (∓)	– 9	—	54	—	101	—	110	—	107	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**333**	—	**7 295**	—	**10 535**	—	**12 811**	—	**13 936**	—
Verteilung des Volkseinkommens[1]) in jeweiligen Preisen										
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	184	*51,7*	4 010	*55,1*	6 110	*58,2*	7 610	*59,5*	8 460	*60,5*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	170	*47,8*	3 020	*41,5*	4 000	*38,1*	4 590	*35,9*	4 880	*34,9*
Einkommen aus Unternehmertätigkeit	117	*32,9*	2 670	*36,7*	3 530	*33,6*	3 980	*31,1*	4 210	*30,1*
Miet- und Pachteinkommen	14	*3,9*	30	*0,4*	– 10	*– 0,1*	30	*0,2*	50	*0,4*
Zinseinkommen	26	*7,3*	80	*1,1*	110	*1,0*	130	*1,0*	140	*1,0*
Dividendeneinkommen	13	*3,7*	240	*3,3*	370	*3,5*	450	*3,5*	480	*3,4*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	**354**	***99,4***	**7 030**	***96,6***	**10 110**	***96,3***	**12 200**	***95,3***	**13 340**	***95,4***
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	14	*3,9*	120	*1,6*	210	*2,0*	370	*2,9*	360	*2,6*
Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	4	*1,1*	190	*2,6*	260	*2,5*	320	*2,5*	390	*2,8*
Unternehmer- und Vermögenseinkommen des Staates[2])	– 16	*– 4,5*	– 80	*– 1,1*	– 110	*– 1,0*	– 120	*– 0,9*	– 140	*– 1,0*
Sonstige Einkommen[3])	—	—	20	*0,3*	30	*0,3*	30	*0,2*	40	*0,3*
Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)	**356**	***100***	**7 280**	***100***	**10 500**	***100***	**12 800**	***100***	**13 990**	***100***
Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen										
Privater Verbrauch	330	*76,7*	6 460	*67,5*	9 487	*67,4*	11 346	*67,8*	12 384	*68,3*
Staatsverbrauch	58	*13,5*	1 265	*13,2*	2 179	*15,5*	2 230	*13,3*	2 696	*14,9*
Investitionen	56	*13,0*	1 818	*19,0*	2 588	*18,4*	2 962	*17,7*	3 366	*18,6*
Anlagen	50	*11,6*	1 505	*15,7*	2 290	*16,3*	2 832	*16,9*	3 114	*17,2*
Vorratsveränderung	6	*1,4*	313	*3,3*	298	*2,1*	130	*0,8*	252	*1,4*
Außenbeitrag	– 14	*– 3,3*	29	*0,3*	– 182	*– 1,3*	202	*1,2*	– 318	*– 1,8*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	51	*11,9*	1 570	*16,4*	2 108	*15,0*	2 640	*15,8*	2 536	*14,0*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	– 65	*–15,1*	– 1 541	*–16,1*	– 2 290	*–16,3*	– 2 438	*–14,6*	– 2 854	*–15,7*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**430**	***100***	**9 572**	***100***	**14 072**	***100***	**16 740**	***100***	**18 128**	***100***
in Preisen von 1954										
Privater Verbrauch	8 410	*76,9*	8 790	*65,6*	9 580	*66,9*	11 223	*68,4*	11 783	*68,8*
Staatsverbrauch	1 450	*13,3*	1 900	*14,2*	2 310	*16,1*	2 120	*12,9*	2 450	*14,3*
Investitionen	1 410	*12,9*	2 620	*19,6*	2 560	*17,9*	2 902	*17,7*	3 200	*18,7*
Anlagen	1 260	*11,5*	2 220	*16,6*	2 260	*15,8*	2 772	*16,9*	2 960	*17,3*
Vorratsveränderung	150	*1,4*	400	*3,0*	300	*2,1*	130	*0,8*	240	*1,4*
Außenbeitrag	– 330	*– 3,0*	90	*0,7*	– 130	*– 0,9*	160	*1,0*	– 320	*– 1,9*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	1 130	*10,3*	1 690	*12,6*	1 890	*13,2*	2 600	*15,9*	2 400	*14,0*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	– 1 460	*–13,3*	– 1 600	*–11,9*	– 2 020	*–14,1*	– 2 440	*–14,9*	– 2 720	*–15,9*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**10 940**	***100***	**13 400**	***100***	**14 320**	***100***	**16 400**	***100***	**17 120**	***100***

[1]) Die Verteilungsrechnung konnte mit den anderen Tabellen nicht voll abgestimmt werden (siehe Vorbemerkungen). — [2]) Nach Abzug der Zinsen auf Staatsschulden. Einschl. des Nettozinseinkommens der Organisationen ohne Erwerbscharakter. — [3]) Einkommen aus geistigem Eigentum usw.

2. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten

Italien 1938 und 1950 bis 1956

	1938		1950		1952		1955		1956	
	Mrd. Lit	vH	Mrd. Lit	vH	Mrd. Lit	vH	Mrd. Lit	vH	Mrd. Lit	vH
Sozialprodukt in jeweiligen Preisen										
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	164,3	—	8 618	—	10 633	—	13 590	—	14 565	—
Abschreibungen (—)	– 14,0	—	– 695	—	– 917	—	– 1 120	—	– 1 210	—
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	150,3	—	7 923	—	9 716	—	12 470	—	13 355	—
Indirekte Steuern (—)	– 17,4	—	– 1 057	—	– 1 376	—	– 1 814	—	– 2 071	—
Subventionen	0,7	—	29	—	44	—	158	—	220	—
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	133,6	—	6 895	—	8 384	—	10 814	—	11 504	—
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- u. Ausland (∓)	0,3	—	– 12	—	– 19	—	– 17	—	– 27	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	133,9	—	6 883	—	8 365	—	10 797	—	11 477	—
Entstehung des Sozialprodukts (Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten) in jeweiligen Preisen										
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	.	.	2 234	28,8	2 352	24,8	2 820	23,3	2 800	21,8
Bergbau	.	.	58	0,7	112	1,2	154	1,3	178	1,4
Energiewirtschaft	.	.	180	2,3	231	2,4	296	2,4	308	2,4
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	2 438	31,5	3 139	33,1	3 855	31,9	4 095	31,9
Baugewerbe	.	.	234	3,0	404	4,3	756	6,3	809	6,3
Handel	.	.	727	9,4	869	9,2	1 077	8,9	1 185	9,2
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	.	.	479	6,2	596	6,3	799	6,6	899	7,0
Banken und Privatversicherungen	.	.	251	3,2	303	3,2	387	3,2	431	3,4
Wohnungsvermietung	.	.	76	1,0	148	1,6	212	1,8	254	2,0
Staat	.	.	747	9,6	931	9,8	1 261	10,4	1 365	10,6
Sonstige Dienstleistungen	.	.	324	4,2	386	4,1	469	3,9	507	4,0
Alle Wirtschaftsbereiche (von Doppelzählungen nicht bereinigt)	.	.	7 748	100	9 471	100	12 086	100	12 831	100
Doppelzählungen (—)	.	—	– 170	—	– 189	—	– 169	—	– 144	—
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	147,9	—	7 578	—	9 282	—	11 917	—	12 687	—
Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen										
Privater Verbrauch	106,1	64,6	6 186	71,8	7 645	71,9	9 229	67,9	9 900	68,0
Staatsverbrauch	31,9	19,4	859	10,0	1 261	11,9	1 552	11,4	1 704	11,7
Laufende Käufe für zivile Zwecke	.	.	506	5,9	740	7,0	1 001	7,4	1 144	7,9
Verteidigungsaufwand	.	.	353	4,1	521	4,9	551	4,1	560	3,8
Investitionen	27,8	16,9	1 643	19,1	2 110	19,8	2 940	21,6	3 130	21,5
Anlagen	.	.	1 520	17,6	2 120	19,9	2 750	20,2	2 992	20,5
Vorratsveränderung	.	.	123	1,4	– 10	– 0,1	190	1,4	138	0,9
Außenbeitrag	– 1,5	– 0,9	– 70	– 0,8	– 383	– 3,6	– 131	– 1,0	– 169	– 1,2
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	13,2	8,0	963	11,2	1 186	11,2	1 722	12,7	1 973	13,5
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	– 14,7	– 8,9	– 1 033	– 12,0	– 1 569	– 14,8	– 1 853	– 13,6	– 2 142	– 14,7
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	164,3	100	8 618	100	10 633	100	13 590	100	14 565	100
in Preisen von 1954										
Privater Verbrauch	6 255	65,7	7 187	72,0	7 862	71,1	8 993	67,8	9 368	68,0
Staatsverbrauch	1 542	16,2	1 016	10,2	1 322	12,0	1 439	10,9	1 485	10,8
Laufende Käufe für zivile Zwecke	.	.	598	6,0	776	7,0	928	7,0	997	7,2
Verteidigungsaufwand	.	.	418	4,2	546	4,9	511	3,9	488	3,5
Investitionen	1 807	19,0	1 882	18,9	2 130	19,3	2 899	21,9	3 020	21,9
Anlagen	.	.	1 749	17,5	2 140	19,4	2 709	20,4	2 883	20,9
Vorratsveränderung	.	.	133	1,3	– 10	– 0,1	190	1,4	137	1,0
Außenbeitrag	– 89	– 0,9	– 109	– 1,1	– 262	– 2,4	– 73	– 0,6	– 105	– 0,8
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	896	9,4	1 089	10,9	1 184	10,7	1 740	13,1	1 893	13,7
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	– 985	– 10,4	– 1 198	– 12,0	– 1 446	– 13,1	– 1 813	– 13,7	– 1 998	– 14,5
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	9 515	100	9 976	100	11 052	100	13 258	100	13 768	100

2. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten

Luxemburg 1950 bis 1956

	1950		1952		1954		1955		1956	
	Mill. lfrs	vH	Mill. lfrs	vH	Mill. lfrs	vH	Mill. lfrs	vH	Mill. lfrs	vH
Sozialprodukt in jeweiligen Preisen										
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**12 460**	—	**17 945**	—	**16 981**	—	**18 448**	—	**20 296**	—
Abschreibungen (—)	– 1 650	—	– 2 318	—	– 2 428	—	– 2 570	—	– 3 110	—
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**10 810**	—	**15 627**	—	**14 553**	—	**15 878**	—	**17 186**	—
Indirekte Steuern (—)	– 1 300	—	– 1 647	—	– 1 609	—	– 1 719	—	– 1 910	—
Subventionen	160	—	274	—	418	—	506	—	357	—
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**9 670**	—	**14 254**	—	**13 362**	—	**14 665**	—	**15 633**	—
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- u. Ausland (∓)	250	—	435	—	360	—	575	—	545	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**9 920**	—	**14 689**	—	**13 722**	—	**15 240**	—	**16 178**	—
Entstehung des Sozialprodukts (Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten) in jeweiligen Preisen										
Land- und Forstwirtschaft	1 370	*11,8*	1 574	*9,3*	1 549	*9,6*	1 657	*9,3*	1 735	*9,0*
Bergbau	400	*3,5*	720	*4,2*	540	*3,3*	550	*3,1*	594	*3,1*
Energiewirtschaft	110	*1,0*	116	*0,7*	166	*1,0*	174	*1,0*	185	*1,0*
Verarbeitendes Gewerbe	3 950	*34,1*	7 833	*46,1*	5 982	*37,0*	7 512	*42,2*	8 507	*44,1*
Baugewerbe	940	*8,1*	906	*5,3*	1 161	*7,2*	1 259	*7,1*	1 316	*6,8*
Handel	.	.	1 704	*10,0*	1 800	*11,1*	1 934	*10,9*	2 158	*11,2*
Verkehr	.	.	1 118	*6,6*	1 298	*8,0*	1 482	*8,3*	1 419	*7,4*
Banken und Privatversicherungen	.	.	200	*1,2*	200	*1,2*	240	*1,3*	268	*1,4*
Wohnungsvermietung	.	.	600	*3,5*	650	*4,0*	690	*3,9*	700	*3,6*
Staat[1]	1 410	*12,2*	1 786	*10,5*	1 764	*10,9*	1 930	*10,8*	1 992	*10,3*
Sonstige Dienstleistungen	.	.	450	*2,6*	1 040	*6,4*	382	*2,1*	414	*2,1*
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**11 570**	*100*	**17 007**	*100*	**16 150**	*100*	**17 810**	*100*	**19 288**	*100*
Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen										
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	5 840	*60,4*	7 469	*52,4*	8 000	*59,9*	8 453	*57,6*	9 148	*58,5*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	3 550	*36,7*	4 151	*29,1*	4 549	*34,0*	4 794	*32,7*	5 206	*33,3*
Einkommen aus Unternehmertätigkeit	2 890	*29,9*	3 401	*23,9*	3 724	*27,9*	3 894	*26,6*	4 226	*27,0*
Miet- und Pachteinkommen	} 660	} *6,8*	300	*2,1*	350	*2,6*	370	*2,5*	390	*2,5*
Zins- und Dividendeneinkommen			450	*3,2*	475	*3,6*	530	*3,6*	590	*3,8*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	**9 390**	***97,1***	**11 620**	***81,5***	**12 549**	***93,9***	**13 247**	***90,3***	**14 354**	***91,8***
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	0	*0,0*	1 089	*7,6*	110	*0,8*	437	*3,0*	351	*2,2*
Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	350	*3,6*	1 611	*11,3*	750	*5,6*	1 008	*6,9*	993	*6,4*
Unternehmer- und Vermögenseinkommen des Staates[2]	90	*0,9*	126	*0,9*	140	*1,0*	172	*1,2*	153	*1,0*
Zinsen auf Staatsschulden (—)	– 160	*– 1,7*	– 192	*– 1,3*	– 187	*– 1,4*	– 199	*– 1,4*	– 218	*– 1,4*
Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)	**9 670**	*100*	**14 254**	*100*	**13 362**	*100*	**14 665**	*100*	**15 633**	*100*
Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen										
Privater Verbrauch	7 640	*61,3*	9 475	*52,8*	10 078	*59,3*	10 759	*58,3*	11 644	*57,4*
Staatsverbrauch	1 650	*13,2*	2 227	*12,4*	2 352	*13,9*	2 423	*13,1*	2 297	*11,3*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	1 510	*12,1*	1 877	*10,5*	1 837	*10,8*	1 957	*10,6*	1 856	*9,1*
Verteidigungsaufwand	140	*1,1*	350	*2,0*	515	*3,0*	466	*2,5*	441	*2,2*
Investitionen	3 320	*26,6*	2 961	*16,5*	4 198	*24,7*	4 594	*24,9*	4 380	*21,6*
Anlagen	3 020	*24,2*	3 141	*17,5*	3 952	*23,3*	4 124	*22,4*	4 030	*19,9*
Vorratsveränderung	300	*2,4*	– 180	*– 1,0*	246	*1,4*	470	*2,5*	350	*1,7*
Außenbeitrag	– 150	*– 1,2*	3 282	*18,3*	353	*2,1*	672	*3,7*	1 975	*9,7*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	7 850	*63,0*	17 548	*97,8*	12 849	*75,7*	15 589	*84,5*	18 655	*91,9*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	– 8 000	*–64,2*	– 14 266	*–79,5*	– 12 496	*–73,6*	– 14 917	*–80,9*	–16 680	*–82,2*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**12 460**	*100*	**17 945**	*100*	**16 981**	*100*	**18 448**	*100*	**20 296**	*100*
in Preisen von 1954										
Privater Verbrauch	8 490	*50,2*	9 572	*60,1*	10 078	*59,3*	10 770	*62,2*	...	...
Staatsverbrauch	1 840	*10,9*	2 249	*14,1*	2 352	*13,9*	2 425	*14,0*	...	...
Laufende Käufe für zivile Zwecke	1 680	*9,9*	1 895	*11,9*	1 837	*10,8*	1 959	*11,3*	...	...
Verteidigungsaufwand	160	*0,9*	354	*2,2*	515	*3,0*	466	*2,7*	...	...
Investitionen	3 810	*22,5*	2 874	*18,1*	4 198	*24,7*	4 500	*26,0*	...	...
Anlagen	3 490	*20,6*	3 041	*19,1*	3 952	*23,3*	4 040	*23,3*	...	...
Vorratsveränderung	320	*1,9*	– 167	*– 1,0*	246	*1,4*	460	*2,7*	...	...
Außenbeitrag	2 780	*16,4*	1 230	*7,7*	353	*2,1*	– 378	*– 2,2*	...	...
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	11 250	*66,5*	13 314	*83,6*	12 849	*75,7*	14 269	*82,4*	...	...
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	– 8 470	*–50,1*	–12 084	*–75,9*	– 12 496	*–73,6*	– 14 647	*–84,6*	...	...
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**16 920**	*100*	**15 925**	*100*	**16 981**	*100*	**17 317**	*100*	...	...

[1]) Einschl. Nachrichtenübermittlung. — [2]) Vor Abzug der Zinsen auf Staatsschulden.

2. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten

Niederlande 1938 und 1950 bis 1956

	1938		1950		1952		1955		1956	
	Mill. hfl	vH	Mill. hfl	vH	Mill. hfl	vH	Mill. hfl	vH	Mill. hfl	vH
Sozialprodukt in jeweiligen Preisen										
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**5 970**	—	**19 560**	—	**22 930**	—	**29 260**	—	**31 240**	—
Abschreibungen (—)	— 510	—	— 1 780	—	— 2 340	—	— 2 360	—	— 2 570	—
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**5 460**	—	**17 780**	—	**20 590**	—	**26 900**	—	**28 670**	—
Indirekte Steuern (—)	— 600	—	— 2 500	—	— 2 820	—	— 3 410	—	— 3 600	—
Subventionen	— 10	—	280	—	90	—	310	—	330	—
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	**4 850**	—	**15 560**	—	**17 860**	—	**23 800**	—	**25 400**	—
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- u. Ausland (∓)	— 340	—	— 180	—	— 340	—	— 360	—	— 200	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**4 510**	—	**15 380**	—	**17 520**	—	**23 440**	—	**25 200**	—
Entstehung des Sozialprodukts (Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten) in jeweiligen Preisen										
Landwirtschaft, Forstwirtsch., Fischerei	.	.	2 260	*13,2*	2 660	*13,4*	2 800	*10,9*	3 020	*10,9*
Bergbau, Energiewirtschaft, verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe	.	.	6 930	*40,4*	8 360	*42,1*	11 200	*43,4*	12 120	*43,6*
Handel	.	.	2 250	*13,1*	2 140	*10,8*	2 920	*11,3*		
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	.	.	1 340	*7,8*	1 720	*8,7*	2 310	*9,0*		
Banken und Privatversicherungen	.	.	590	*3,4*	660	*3,3*	930	*3,6*		
Wohnungsvermietung und Grundstückswesen	.	.	910	*5,3*	1 120	*5,6*	1 410	*5,5*	12 630	*45,5*
Öffentliche Verwaltung u. Verteidigung[1]	.	.	1 150	*6,7*	1 280	*6,4*	1 700	*6,6*		
Sonstige Dienstleistungen	.	.	1 730	*10,1*	1 920	*9,7*	2 530	*9,8*		
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**5 020**	*100*	**17 160**	*100*	**19 860**	*100*	**25 800**	*100*	**27 770**	*100*
Verteilung des Volkseinkommens[2] in jeweiligen Preisen										
Bruttoeinkommen aus unselbst. Arbeit	2 510	*51,2*	8 470	*53,9*	9 640	*53,8*	12 850	*53,8*	14 200	*55,8*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit u. Vermögen[3]	2 130	*43,5*	5 860	*37,3*	7 020	*39,2*	9 960	*41,7*	9 820	*38,6*
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	190	*3,9*	700	*4,5*						
Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	30	*0,6*	760	*4,8*	1 240	*6,9*	1 070	*4,5*	1 360	*5,3*
Unternehmer- und Vermögenseinkommen des Staates[4]	160	*3,3*	130	*0,8*	190	*1,1*	290	*1,2*	350	*1,4*
Zinsen auf Staatsschulden[5] (—)	— 120	*— 2,4*	— 220	*— 1,4*	— 170	*— 0,9*	— 270	*— 1,1*	— 270	*— 1,1*
Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)	**4 900**	*100*	**15 700**	*100*	**17 920**	*100*	**23 900**	*100*	**25 460**	*100*
Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen										
Privater Verbrauch	4 440	*74,4*	12 440	*63,6*	13 660	*59,6*	16 700	*57,1*	18 450	*59,1*
Staatsverbrauch	680	*11,4*	2 640	*13,5*	3 220	*14,0*	4 340	*14,8*	4 660	*14,9*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	.	.	1 740	*8,9*	1 970	*8,6*	2 640	*9,0*	2 810	*9,0*
Verteidigungsaufwand	.	.	900	*4,6*	1 250	*5,5*	1 700	*5,8*	1 850	*5,9*
Investitionen	670	*11,2*	5 550	*28,4*	4 180	*18,2*	7 260	*24,8*	8 780	*28,1*
Anlagen	600	*10,1*	3 870	*19,8*	4 930	*21,5*	6 690	*22,9*	7 880	*25,2*
Vorratsveränderung	70	*1,2*	1 680	*8,6*	— 750	*— 3,3*	570	*1,9*	900	*2,9*
Außenbeitrag	180	*3,0*	— 1 070	*— 5,5*	1 870	*8,2*	960	*3,3*	— 650	*— 2,1*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	2 050	*34,3*	8 300	*42,4*	12 130	*52,9*	15 450	*52,8*	16 530	*52,9*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	— 1 870	*—31,3*	— 9 370	*—47,9*	—10 260	*—44,7*	—14 490	*—49,5*	—17 180	*—55,0*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**5 970**	*100*	**19 560**	*100*	**22 930**	*100*	**29 260**	*100*	**31 240**	*100*
in Preisen von 1954[6]										
Privater Verbrauch	.	.	14 300	*62,4*	14 000	*60,0*	16 550	*58,0*	18 000	*60,9*
Staatsverbrauch	.	.	3 100	*13,5*	3 350	*14,3*	4 050	*14,2*	4 050	*13,7*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	.	.	2 050	*9,0*	2 050	*8,8*	2 350	*8,2*	2 400	*8,1*
Verteidigungsaufwand	.	.	1 050	*4,6*	1 300	*5,6*	1 700	*6,0*	1 650	*5,6*
Investitionen	.	.	6 450	*28,2*	4 000	*17,1*	7 000	*24,5*	8 000	*27,1*
Anlagen	.	.	4 650	*20,3*	4 650	*19,9*	6 450	*22,6*	7 150	*24,2*
Vorratsveränderung	.	.	1 800	*7,9*	— 650	*— 2,8*	550	*1,9*	850	*2,9*
Außenbeitrag	—	—	— 950	*— 4,1*	2 000	*8,6*	950	*3,3*	— 500	*— 1,7*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	8 800[7]	*50,0*	8 600	*37,6*	10 650	*45,6*	15 200	*53,2*	15 800	*53,5*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	— 8 800[7]	*—50,0*	— 9 550	*—41,7*	— 8 650	*—37,0*	— 14 250	*—49,9*	— 16 300	*—55,2*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**17 600[7]**	*100*	**22 900**	*100*	**23 350**	*100*	**28 550**	*100*	**29 550**	*100*

Anmerkung: Die Werte „12 630 / 45,5" (1956) umfassen zusammen Handel bis Sonstige Dienstleistungen; die Werte „7 020 / 39,2" (1952) umfassen zusammen die Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit u. Vermögen und die Unverteilten Einkommen der Unternehmen (Klammer); 1955 und 1956 ebenso für 9 960 / 41,7 und 9 820 / 38,6.

[1]) Der Bereich »Öffentliche Verwaltung und Verteidigung« umfaßt — anders als der Bereich »Staat« — keine reinen Zweckverwaltungen, wie z. B. öffentliche Schulen und Krankenhäuser. Solche Zweckverwaltungen sind mit den entsprechenden privaten Tätigkeitsbereichen zusammengefaßt. — [2]) Die Verteilungsrechnung konnte mit den übrigen Tabellen nicht voll abgestimmt werden (siehe Vorbemerkungen). — [3]) Einschl. des Einkommens der Versicherungsfonds aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. — [4]) Vor Abzug der Zinsen auf Staatsschulden. — [5]) Soweit an private Haushalte gezahlt. — [6]) Auf 50 Mill. hfl gerundete Zahlen. — [7]) Auf 100 Mill. hfl gerundete Zahlen.

2. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten

Großbritannien und Nordirland 1938 und 1950 bis 1956

	1938		1950		1952		1955		1956	
	Mill. £	vH	Mill. £	vH	Mill. £	vH	Mill. £	vH	Mill. £	vH
Sozialprodukt in jeweiligen Preisen										
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	5 772	—	13 295	—	15 924	—	19 227	—	20 729	—
Abschreibungen (—)	– 359	—	– 998	—	– 1 287	—	– 1 551	—	– 1 652	—
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	5 413	—	12 297	—	14 637	—	17 676	—	19 077	—
Indirekte Steuern (—)	– 622	—	– 2 062	—	– 2 288	—	– 2 626	—	– 2 822	—
Subventionen	37	—	475	—	418	—	346	—	369	—
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	4 828	—	10 710	—	12 767	—	15 396	—	16 624	—
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- u. Ausland (∓)	– 204	—	– 408	—	– 207	—	– 286	—	– 337	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	4 624	—	10 302	—	12 560	—	15 110	—	16 287	—
Entstehung des Sozialprodukts (Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten) in jeweiligen Preisen										
Landwirtschaft, Forstwirtsch., Fischerei	.	.	679	*5,7*	762	*5,6*	778	*4,6*	795	*4,4*
Bergbau	.	.	412	*3,4*	501	*3,7*	575	*3,4*	664	*3,7*
Energiewirtschaft	.	.	252	*2,1*	307	*2,2*	397	*2,3*	437	*2,4*
Verarbeitendes Gewerbe	.	.	4 377	*36,6*	4 997	*36,5*	6 535	*38,5*	6 914	*38,0*
Baugewerbe	.	.	629	*5,3*	723	*5,3*	956	*5,6*	1 076	*5,9*
Handel	.	.	1 600	*13,4*	1 668	*12,2*	2 115	*12,5*	2 247	*12,4*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	.	.	982	*8,2*	1 220	*8,9*	1 394	*8,2*	1 531	*8,4*
Banken und Privatversicherungen	.	.	331	*2,8*	378	*2,8*	493	*2,9*	526	*2,9*
Wohnungsvermietung	.	.	367	*3,1*	406	*3,0*	535	*3,2*	569	*3,1*
Öffentliche Verwaltung u. Verteidigung[1])	.	.	754	*6,3*	955	*7,0*	1 063	*6,3*	1 157	*6,4*
Sonstige Dienstleistungen	.	.	1 590	*13,3*	1 768	*12,9*	2 114	*12,5*	2 269	*12,5*
Alle Wirtschaftsbereiche (von Scheingewinnen bzw. -verlusten und dem statistischen Fehler nicht bereinigt)	4 903	*100*	11 973	*100*	13 685	*100*	16 955	*100*	18 185	*100*
Scheingewinne (—) bzw. -verluste (+)	80	—	– 650	—	50	—	– 200	—	– 150	—
Statistischer Fehler	—	—	– 23	—	112	—	– 94	—	– 96	—
Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten	4 983	—	11 300	—	13 847	—	16 661	—	17 939	—
Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen										
Bruttoeinkommen aus unselbst. Arbeit	3 022	*63,6*	7 603	*70,8*	9 105	*71,9*	11 221	*72,4*	12 222	*73,1*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	1 703[2])	*35,9*	2 426	*22,6*	2 751	*21,7*	3 190	*20,6*	3 381	*20,2*
Einkommen aus Unternehmertätigk.	603[2])	*12,7*	1 190	*11,1*	1 325	*10,5*	1 428	*9,2*	1 457	*8,7*
Vermögenseinkommen	1 100	*23,2*	1 236	*11,5*	1 426	*11,3*	1 762	*11,4*	1 924	*11,5*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	4 725[2])	*99,5*	10 029	*93,4*	11 856	*93,7*	14 411	*93,0*	15 603	*93,3*
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	122[2])	*2,6*	491	*4,6*	417	*3,3*	735	*4,7*	810	*4,8*
Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	92	*1,9*	764	*7,1*	975	*7,7*	957	*6,2*	883	*5,3*
Unternehmer- und Vermögenseinkommen des Staates[3])	} – 191[2])	} – *4,0*	—	—	62	*0,5*	159	*1,0*	219	*1,3*
Zinsen auf Staatsschulden (—)			– 551	– *5,1*	– 655	– *5,2*	– 772	– *5,0*	– 795	– *4,8*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen insgesamt (vom statistischen Fehler nicht bereinigt)	4 748[2])	*100*	10 733	*100*	12 655	*100*	15 490	*100*	16 720	*100*
Statistischer Fehler	—	—	– 23	—	112	—	– 94	—	– 96	—
Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)	4 828[4])	—	10 710	—	12 767	—	15 396	—	16 624	—
Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen										
Privater Verbrauch	4 394	*76,1*	9 345	*70,3*	10 567	*66,4*	12 737	*66,2*	13 381	*64,6*
Staatsverbrauch	778	*13,5*	2 100	*15,8*	2 950	*18,5*	3 285	*17,1*	3 581	*17,3*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	448	*7,8*	1 280	*9,6*	1 500	*9,4*	1 762	*9,2*	1 952	*9,4*
Verteidigungsaufwand	330	*5,7*	820	*6,2*	1 450	*9,1*	1 523	*7,9*	1 629	*7,9*
Investitionen	650	*11,3*	1 460	*11,0*	2 122	*13,3*	3 132	*16,3*	3 334	*16,1*
Anlagen	650	*11,3*	1 676	*12,6*	2 077	*13,0*	2 807	*14,6*	3 084	*14,9*
Vorratsveränderung	—	—	– 216	– *1,6*	45	*0,3*	325	*1,7*	250	*1,2*
Außenbeitrag	– 50	– *0,9*	390	*2,9*	285	*1,8*	73	*0,4*	433	*2,1*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	970	*16,8*	3 363	*25,3*	4 052	*25,4*	4 529	*23,6*	5 006	*24,1*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	– 1 020	–*17,7*	– 2 973	–*22,4*	– 3 767	–*23,7*	– 4 456	–*23,2*	– 4 573	–*22,1*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	5 772	*100*	13 295	*100*	15 924	*100*	19 227	*100*	20 729	*100*
in Preisen von 1954										
Privater Verbrauch	10 760	*75,4*	11 145	*68,9*	11 004	*66,4*	12 299	*66,1*	12 366	*65,2*
Staatsverbrauch	2 000	*14,0*	2 639	*16,3*	3 168	*19,1*	3 172	*17,0*	3 221	*17,0*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	1 150	*8,1*	1 609	*9,9*	1 611	*9,7*	1 701	*9,1*	1 756	*9,3*
Verteidigungsaufwand	850	*6,0*	1 030	*6,4*	1 557	*9,4*	1 471	*7,9*	1 465	*7,7*
Investitionen	1 970	*13,8*	1 792	*11,1*	2 098	*12,7*	2 998	*16,1*	3 044	*16,1*
Anlagen	1 970	*13,8*	2 067	*12,8*	2 098	*12,7*	2 668	*14,3*	2 809	*14,8*
Vorratsveränderung	—	—	– 275	– *1,7*	—	—	330	*1,8*	235	*1,2*
Außenbeitrag	– 450	– *3,2*	596	*3,7*	297	*1,8*	140	*0,8*	331	*1,7*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	3 120	*21,8*	3 896	*24,1*	3 758	*22,7*	4 406	*23,7*	4 700	*24,8*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	– 3 570	–*25,0*	– 3 300	–*20,4*	– 3 461	–*20,9*	– 4 266	–*22,9*	– 4 369	–*23,0*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	14 280	*100*	16 172	*100*	16 567	*100*	18 609	*100*	18 962	*100*

[1]) Siehe Fußnote 1 zu den Tabellen für die Niederlande. — [2]) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt. — [3]) Vor Abzug der Zinsen auf Staatsschulden. — [4]) Von Scheinverlusten im Betrag von 80 Mill. £ bereinigt.

2. Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes, in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten

Vereinigte Staaten von Amerika 1938 und 1950 bis 1956

	1938		1950		1952		1955		1956	
	Mill.US-$	vH	Mill.US-$	vH	Mill.US-$	vH	Mill.US-$	vH	Mill.US-$	vH
Sozialprodukt in jeweiligen Preisen										
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**85 227**	—	**285 067**	—	**345 445**	—	**391 692**	—	**414 686**	—
Abschreibungen[1]) (—)	— 7 783	—	—20 516	—	—23 890	—	—31 611	—	—34 266	—
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	**77 444**	—	**264 551**	—	**321 555**	—	**360 081**	—	**380 420**	—
Indirekte Steuern[2]) (—)	— 9 154	—	—23 741	—	—28 106	—	—32 862	—	—35 000	—
Subventionen[3])	176	—	204	—	— 138	—	233	—	1 102	—
Statistischer Fehler	— 456	—	— 215	—	— 1 965	—	— 2 081	—	— 1 599	—
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)[4])	**68 010**	—	**240 799**	—	**291 346**	—	**325 371**	—	**344 923**	—
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- u. Ausland (∓)	— 386	—	— 1 266	—	— 1 463	—	— 1 963	—	— 2 061	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**67 624**	—	**239 533**	—	**289 883**	—	**323 408**	—	**342 862**	—
Entstehung des Sozialprodukts (Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten) in jeweiligen Preisen										
Landwirtschaft, Forstwirtsch., Fischerei	.	.	16 671	*7,0*	18 624	*6,5*	15 425	*4,8*	15 363	*4,5*
Bergbau	1 470	*2,2*	4 998	*2,1*	5 420	*1,9*	5 447	*1,7*	6 050	*1,8*
Energiewirtschaft	1 705	*2,5*	3 900	*1,6*	5 022	*1,7*	6 150	*1,9*	6 572	*1,9*
Verarbeitendes Gewerbe	15 006	*22,3*	74 235	*31,1*	89 318	*30,9*	102 374	*31,8*	108 075	*31,6*
Baugewerbe	1 993	*3,0*	11 461	*4,8*	14 598	*5,1*	16 564	*5,1*	17 704	*5,2*
Handel	11 943	*17,8*	43 449	*18,2*	50 107	*17,4*	54 834	*17,0*	57 874	*16,9*
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5 064	*7,5*	16 538	*6,9*	19 520	*6,8*	21 044	*6,5*	22 640	*6,6*
Banken und Privatversicherungen	2 530	*3,8*	7 356	*3,1*	8 838	*3,1*	11 546	*3,6*	12 197	*3,6*
Staat[5])	8 524	*12,7*	23 449	*9,8*	34 432	*11,9*	37 693	*11,7*	40 078	*11,7*
Sonstige Dienstleistungen	.	.	36 633	*15,3*	42 835	*14,8*	51 028	*15,8*	55 006	*16,1*
Alle Wirtschaftsbereiche	**67 195**	***100***	**238 690**	***100***	**288 714**	***100***	**322 105**	***100***	**341 559**	***100***
Übertragungen v. Unternehmen an Haush.	429	—	843	—	1 169	—	1 303	—	1 303	—
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	**67 624**	—	**239 533**	—	**289 883**	—	**323 408**	—	**342 862**	—
Verteilung des Volkseinkommens in jeweiligen Preisen										
Bruttoeinkommen aus unselbst. Arbeit	44 994	*66,2*	154 325	*64,1*	195 095	*67,0*	223 072	*68,6*	241 372	*70,0*
Einkommen der privaten Haushalte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	21 511	*31,6*	59 732	*24,8*	67 179	*23,1*	71 320	*21,9*	73 673	*21,4*
Einkommen aus Unternehmertätigk.	11 128	*16,4*	36 140	*15,0*	40 852	*14,0*	39 191	*12,0*	39 617	*11,5*
Miet- und Pachteinkommen	2 560	*3,8*	8 473	*3,5*	9 906	*3,4*	10 204	*3,1*	10 322	*3,0*
Zinseinkommen[6])	4 636	*6,8*	5 912	*2,5*	7 421	*2,5*	10 877	*3,3*	11 860	*3,4*
Dividendeneinkommen	3 187	*4,7*	9 207	*3,8*	9 000	*3,1*	11 048	*3,4*	11 874	*3,4*
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte	**66 505**	***97,8***	**214 057**	***88,9***	**262 274**	***90,0***	**294 392**	***90,5***	**315 045**	***91,3***
Unverteilte Einkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	476	*0,7*	8 913	*3,7*	9 284	*3,2*	9 459	*2,9*	7 919	*2,3*
Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	1 029	*1,5*	17 829	*7,4*	19 788	*6,8*	21 520	*6,6*	21 959	*6,4*
Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)[4])	**68 010**	***100***	**240 799**	***100***	**291 346**	***100***	**325 371**	***100***	**344 923**	***100***
Verwendung des Sozialprodukts[7]) in jeweiligen Preisen										
Privater Verbrauch	64 806	*75,1*	194 124	*67,3*	218 545	*62,3*	254 802	*64,1*	267 539	*63,6*
Staatsverbrauch	9 896	*11,5*	35 242	*12,2*	70 437	*20,1*	69 002	*17,4*	72 854	*17,3*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	8 653	*10,0*	20 762	*7,2*	23 953	*6,8*	28 817	*7,3*	31 557	*7,5*
Verteidigungsaufwand	1 243	*1,4*	14 480	*5,0*	46 484	*13,3*	40 185	*10,1*	41 297	*9,8*
Investitionen	10 335	*12,0*	57 401	*19,9*	59 427	*16,9*	72 218	*18,2*	76 687	*18,2*
Anlagen	10 962	*12,7*	50 432	*17,5*	55 137	*15,7*	66 415	*16,7*	72 476	*17,2*
Vorratsveränderung	— 627	*— 0,7*	6 969	*2,4*	4 290	*1,2*	5 803	*1,5*	4 211	*1,0*
Außenbeitrag	1 262	*1,5*	1 738	*0,6*	2 242	*0,6*	1 253	*0,3*	3 435	*0,8*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	4 336	*5,0*	13 870	*4,8*	18 058	*5,1*	19 913	*5,0*	23 518	*5,6*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	— 3 074	*— 3,6*	— 12 132	*— 4,2*	— 15 816	*— 4,5*	— 18 660	*— 4,7*	— 20 083	*— 4,8*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**86 299**	***100***	**288 505**	***100***	**350 651**	***100***	**397 275**	***100***	**420 515**	***100***
in Preisen von 1954 (in Mrd. US-$)										
Privater Verbrauch	129,0	*71,9*	216,0	*67,0*	223,3	*62,4*	253,9	*64,4*	261,9	*64,8*
Staatsverbrauch	22,2	*12,4*	40,7	*12,6*	71,7	*20,0*	67,0	*17,0*	67,8	*16,8*
Laufende Käufe für zivile Zwecke	19,3	*10,8*	25,3	*7,8*	25,4	*7,1*	28,1	*7,1*	29,6	*7,3*
Verteidigungsaufwand	2,8	*1,6*	15,4	*4,8*	46,3	*12,9*	38,9	*9,9*	38,2	*9,4*
Investitionen	26,7	*14,9*	64,1	*19,9*	60,3	*16,8*	70,5	*17,9*	71,5	*17,7*
Anlagen	25,5	*14,2*	57,0	*17,7*	56,2	*15,7*	65,0	*16,5*	67,6	*16,7*
Vorratsveränderung	1,2	*0,7*	7,1	*2,2*	4,1	*1,1*	5,5	*1,4*	3,9	*1,0*
Außenbeitrag	1,7	*0,9*	1,6	*0,5*	2,6	*0,7*	3,1	*0,8*	3,1	*0,8*
Ausfuhr von Gütern u. Diensten	9,5	*5,3*	15,3	*4,7*	17,8	*5,0*	19,8	*5,0*	22,9	*5,7*
Einfuhr von Gütern u. Diensten (—)	— 7,8	*— 4,3*	— 13,7	*— 4,2*	— 15,2	*— 4,2*	— 16,7	*— 4,2*	— 19,8	*— 4,9*
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	**179,5**	***100***	**322,4**	***100***	**357,9**	***100***	**394,5**	***100***	**404,4**	***100***

[1]) Ohne Abschreibungen des Staates (Abgrenzung dieses Bereichs siehe Fußnote 5). — [2]) Zuzüglich der Vermögenseinkommen (ohne Zinseinnahmen und unterstellte Nettomieten) und der Gebühreneinnahmen des Staates von Unternehmen. — [3]) Vermindert um das Einkommen des Staates aus Unternehmertätigkeit. — [4]) Das Volkseinkommen enthält kein Unternehmer- und Vermögenseinkommen des Staates (vgl. Fußnoten 2 und 3). — [5]) Zu diesem Bereich gehören die öffentlichen Unternehmen (einschl. »corporations«, Post und staatliche Bankinstitute). Von ihrer Wertschöpfung werden aber nur die Löhne und Gehälter einbezogen. — [6]) Ohne Zinsen auf Staatsschulden. — [7]) Diese Tabelle ist nach dem OEEC-Standardsystem aufgestellt worden und daher mit den Tabellen über die Sozialproduktsverwendung in den anderen Ländern begrifflich voll vergleichbar; es bestehen jedoch Unterschiede gegenüber den übrigen Tabellen für die USA, die sich in erster Linie aus der abweichenden Behandlung des Staates ergeben.

3. Zahlungsbilanzen

Vorbemerkung: Die folgenden Tabellen sind, soweit nicht anders vermerkt, dem „Balance of Payments Yearbook", Band 9 des Internationalen Währungsfonds entnommen. (Methodische Erläuterungen siehe Vorbemerkungen zur Zahlungsbilanz der Bundesrepublik auf Seite 484). Die Angaben für 1956 sind vorläufig.

a) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen europäischer Länder 1950 bis 1956

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents[1]	Leistungsbilanz			Unentgeltliche Übertragungen		Kapitalbilanz			Ungeklärte Beträge (Saldo)
		Exporte[2] fob	Importe[2][3]	Dienste	Private	Staatliche	Privates Kapital	Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	
		Länder des Gemeinsamen Marktes								
	Deutsche Mark	**Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)**								
1950	23,81	1 990[4]	— 2 540[4]	— 44	7	490	—[5]	109	72	— 84[5]
1951	23,81	3 471[4]	— 3 115[4]	— 173	10	416	—[5]	— 35	— 482	— 92[5]
1952	23,81	4 022[4]	— 3 508[4]	41	11	97	— 5[5]	— 191	— 519	50[5]
1953	23,81	4 461[4]	— 3 591[4]	114	— 11	— 2	— 23[5][6]	— 370[6]	— 522	— 57[5]
1954	23,81	5 360[4]	— 4 426[4]	14	— 33	— 60	— 85[5][6]	— 39[6]	— 632	— 99[5]
1955	23,81	6 264[4]	— 5 478[4]	— 85	— 46	— 149	— 65[5][6]	— 52[6]	— 444	54[5]
1956	23,81	7 510[4]	— 6 153[4]	— 48	— 50	— 214	— 5[5][6]	— 111[6]	— 1 082	151[5]
1957[7]	23,81	8 889[4]	— 7 085[4]	31	— 48	— 345	— 6[5][6]	— 138[6]	— 1 697	400[5]
	Belg. Franc	**Belgien — Luxemburg**								
1950	2,00	1 726	— 1 826	— 103	18	3	— 103	— 128	399	14
1951	2,00	2 754	— 2 290	— 179	13	22	— 39	36	— 238	— 79
1952	2,00	2 508	— 2 238	— 86	4	8	— 56	— 41	— 102	3
1953	2,00	2 295	— 2 199	— 33	5	3	— 39	37	— 11	— 58
1954	2,00	2 367	— 2 339	— 19	14	1	— 67	75	48	— 80
1955	2,00	2 827	— 2 590	31	16	—	— 167	46	— 88	— 75
1956	2,00	3 239	— 2 994	91	20	—	— 185	— 29	— 51	— 91
	Franz. Franc	**Frankreich[8]**								
1950	0,2857	1 880	— 1 958	— 139	5	528	106	— 85	— 339	2
1951	0,2857	2 496	— 3 267	— 274	5	467	38	— 96	596	35
1952	0,2857	2 024	— 2 643	— 29	5	300	91	— 37	296	— 7
1953	0,2857	2 155	— 2 494	121	— 3	338	107	— 95	— 135	6
1954	0,2857	2 547	— 2 724	370	1	497	— 8	— 136	— 587	40
1955	0,2857	3 150	— 3 064	464	— 5	402	— 34	— 141	— 788	16
1956	0,2857	3 279	— 4 087	— 12	— 13	98	— 25	— 75	862	— 27
	Ital. Lira[9]	**Italien**								
1950	.	1 244	— 1 364	71	82	190	— 158	— 24	54	— 95
1951	.	1 695	— 1 963	50	80	206	100	— 37	— 132	1
1952	.	1 427	— 2 182	153	89	159	214	— 15	129	26
1953	.	1 511	— 2 248	322	116	86	153	— 28	77	11
1954	.	1 583	— 2 220	420	111	45	50	15	31	— 35
1955	.	1 799	— 2 477	463	139	15	92	56	— 72	— 15
1956	.	2 094	— 2 800	458	182	5	158	23	— 86	— 34
	Holländ. Gulden	**Niederlande**								
1950	26,3	1 369	— 1 824	175	2	300	25	11	— 53	— 5
1951	26,3	1 847	— 2 122	251	— 3	128	53	— 79	— 36	— 39
1952	26,3	2 021	— 1 859	330	9	52	41	— 45	— 547	— 2
1953	26,3	2 114	— 2 070	331	30	13	— 7	— 67	— 296	— 48
1954	26,3	2 325	— 2 559	323	11	— 4	53	— 139	— 48	38
1955	26,3	2 593	— 2 759	417	10	— 19	— 3	— 73	6	— 172
1956	26,3	2 739	— 3 230	329	4	— 18	— 80	— 10	261	5
		Sonstige Europäische Länder								
	Dän. Krone	**Dänemark**								
1950	14,48	687	— 789	— 18	.	66	16	64	— 27	1
1951	14,48	868	— 937	29	.	61	9	— 21	— 18	9
1952	14,48	869	— 885	38	.	6	3	— 21	— 48	38
1953	14,48	909	— 935	40	.	8	4	— 21	— 16	11
1954	14,48	977	— 1 089	37	.	2	23	— 16	65	1
1955	14,48	1 072	— 1 088	40	.	6	— 23	— 14	— 11	18
1956	14,48	1 129	— 1 212	66	.	4	13	— 17	— 6	23
	Finnmark	**Finnland**								
1950	0,4329	395	— 394[10]	6[10]	2	— 34	31	—	— 7	1
1951	0,4348	868	— 681[10]	12[10]	2	— 54	22	— 62	— 107	—
1952	0,4348	718	— 795[10]	19[10]	1	— 35	— 41	— 9	119	23
1953	0,4348	573	— 537[10]	16[10]	1	—	— 1	— 6	— 43	— 3
1954	0,4348	682	— 655[10]	28[10]	1	—	32	— 10	— 66	— 12
1955	0,4348	790	— 773[10]	45[10]	1	—	— 21	— 1	— 36	— 5
1956	0,4348	775	— 889[10]	55[10]	2	—	— 10	6	72	— 11
	Drachme[11]	**Griechenland**								
1950	.	85	— 368	— 37	14	276	27	— 2	5	—
1951	.	102	— 387	— 35	17	281	14	— 6	13	1
1952	.	115	— 251	—	18	119	15	— 10	— 9	3
1953	.	135	— 226	15	46	70	18	— 9	— 47	— 2
1954	.	161	— 296	14	47	59	29	— 7	— 3	— 4
1955	.	207	— 344	35	51	54	25	1	— 29	—
1956	.	210	— 416	27	61	54	49	10	4	1
	Pfd. Sterling	**Großbritannien u. Nordirland**								
1950	280	6 300	— 6 672	1 293	14	308	— 305	— 39	— 969	70
1951	280	7 694	— 9 775	1 039	— 39	104	— 510	— 190	1 957	— 280
1952	280	7 915	— 8 243	807	— 42	255	— 328	—	— 434	70
1953	280	7 481	— 8 086	974	— 11	168	— 448	— 87	— 36	45
1954	280	7 896	— 8 417	1 179	— 17	3	— 532	— 56	20	— 76
1955	280	8 596	— 9 593	849	— 51	— 20	— 168	— 148	269	266
1956	280	9 531	— 9 696	958	— 51	— 56	— 616	— 143	17	56

Anmerkungen auf Seite 169*

3. Zahlungsbilanzen

a) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen europäischer Länder 1950 bis 1956

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents[1]	Leistungsbilanz			Unentgeltliche Übertragungen		Kapitalbilanz			Ungeklärte Beträge (Saldo)
		Exporte[2] fob	Importe[2][3]	Dienste	Private	Staatliche	Privates Kapital	Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	
	Irisches Pfund	**Irland**								
1950	280	200	— 441[10]	112[10]	29	—	36	58	— 9	15
1951	280	226	— 569[10]	127[10]	28	14	53	17	88	16
1952	280	281	— 477[10]	120[10]	28	1	36	31	— 43	23
1953	280	316	— 505[10]	115[10]	30	—	54	1	— 35	24
1954	280	318	— 497[10]	120[10]	30	—	25	—	— 9	13
1955	280	303	— 564[10]	122[10]	31	—	— 22	3	118	9
1956	280	294	— 492[10]	124[10]	32	—	— 10	49	1	2
	Jugoslaw. Dinar	**Jugoslawien**								
1950	2,00	165	— 289[10]	4[10]	13	24	—	47	44	— 8
1951	2,00	192	— 438[10]	10[10]	30	187	1	25	— 2	— 5
1952	0,333	254	— 394[10]	11[10]	21	102	—	15	— 6	— 3
1953	0,333	192	— 421[10]	1[10]	25	139	—	23	42	— 1
1954	0,333	247	— 367[10]	9[10]	25	90	—	4	— 2	— 6
1955	0,333	265	— 470[10]	27[10]	28	84	—	— 4	67	3
1956	0,333	329	— 495[10]	44[10]	34	92	—	48	— 56	4
	Norw. Krone	**Norwegen**								
1950	14,00	413	— 646	105	3	160	12	36	— 62	— 21
1951	14,00	647	— 823	199	4	38	— 19	— 4	— 53	11
1952	14,00	592	— 834	227	3	10	8	— 14	— 27	35
1953	14,00	533	— 874	199	5	8	60	—	54	15
1954	14,00	604	— 984	201	5	5	82	20	50	17
1955	14,00	659	— 1 049	252	8	— 1	81	41	— 28	37
1956	14,00	799	— 1 158	346	7	— 1	47	— 5	— 63	28
	Schilling[12]	**Österreich**								
1950	.	332	— 482[10]	26[10]	4	176	— 1	— 2	— 11	— 42
1951	.	454	— 655[10]	33[10]	2	214	— 2	— 3	— 27	— 16
1952	.	507	— 654[10]	48[10]	2	98	—	— 4	— 58	61
1953	.	538	— 548[10]	85[10]	2	35	—	— 40	— 103	31
1954	.	610	— 654[10]	114[10]	.	18	— 16	— 8	— 105	41
1955	.	711	— 888[10]	59[10]	.	— 12	2	— 2	52	78
1956	.	900	— 975[10]	85[10]	.	— 51	8	45	— 52	40
	Escudo	**Portugal[13]**								
1950	3,46	227	— 282	22	24	13	5	10	— 40	21
1951	3,46	318	— 319	26	26	—	10	22	— 94	11
1952	3,46	275	— 328	28	10	3	15	7	— 23	13
1953	3,46	305	— 320	29	17	—	27	3	— 75	14
1954	3,46	327	— 341	32	16	2	17	2	— 51	— 4
1955	3,46	343	— 393	25	20	1	21	13	— 35	5
1956	3,46	369	— 441	45	31	4	15	15	— 43	5
	Schwed. Krone	**Schweden**								
1950	19,3	1 105	— 1 189[10]	115[10]	— 3	— 13	— [14]	22	39	— 76[14]
1951	19,3	1 785	— 1 787[10]	180[10]	— 6	6	1[14]	— 139	— 103	63[14]
1952	19,3	1 576	— 1 739[10]	198[10]	— 7	8	2[14]	— 25	— 36	23[14]
1953	19,3	1 484	— 1 580[10]	169[10]	— 6	—	— 6[14]	1	— 66	4[14]
1954	19,3	1 588	— 1 778[10]	166[10]	— 6	—	— 4[14]	27	20	— 13[14]
1955	19,3	1 730	— 2 002[10]	198[10]	— 6	—	4[14]	— 4	— 8	88[14]
1956	19,3	1 943	— 2 207[10]	248[10]	— 8	—	— 9[14]	— 13	— 42	88[14]
	Schweiz. Franken[15]	**Schweiz**								
1950	23	900	— 1 055[10]	228[10]		—	— 84	— 32	89	— 46
1951	23	1 078	— 1 375[10]	267[10]		—	— 53	38	33	12
1952	23	1 093	— 1 215[10]	278[10]		—	— 134	8	— 139	109
1953	23	1 200	— 1 175[10]	307[10]		—	— 117	— 51	— 145	— 19
1954	23	1 211	— 1 294[10]	327[10]		—	— 192	— 46	— 26	20
1955	23	1 367	— 1 554[10]	339[10]		—	— 289	— 65	— 102	304
1956	23	1 507	— 1 837[10]	359[10]		—	— 348	— 20	— 101	440
	Türk. Pfund	**Türkei**								
1950	35,7	263	— 251	— 54	1	55	9	17	— 8	— 32
1951	35,7	314	— 354	— 44	3	37	— 30	22	6	46
1952	35,7	363	— 489	— 57	—	52	43	2	89	— 3
1953	35,7	396	— 468	— 69	1	48	141[16]	— 12	— 37	. [16]
1954	35,7	335	— 421	— 73	.	45	76	— 5	33	10
1955	35,7	313	— 438	— 6	.	51	12	— 3	116	— 45
1956	35,7	305	— 359	10	2	81	— 49	1	41	— 32

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. — [1]) Angaben des Internationalen Währungsfonds (IMF) über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — [2]) Einschl. des »Nichtmonetären Goldes«. — [3]) Fob, soweit nicht anders vermerkt. Die unentgeltlichen Einfuhren militärischer Ausrüstungsgegenstände unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement« sind nicht eingeschlossen. — [4]) Nur Spezialhandel. — Dazu seit 1953 auch Transithandel. — [5]) Die kurzfristige private Kreditgewährung im Außenhandel kann nicht gesondert erfaßt werden und geht deshalb in die »Ungeklärten Beträge« ein. — [6]) Einschl. der Tilgungen im Rahmen des Londoner Schuldenabkommens. — [7]) Vorläufig. — [8]) Die Leistungsbilanz und der private Kapitalverkehr der Überseegebiete sind in den Dienstleistungen enthalten. — [9]) Die Angaben liegen dem IMF nur in US-Dollar vor. — [10]) Importe cif. — [11]) Wegen der Technik der Devisenbewirtschaftung kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [12]) Da für die einzelnen Transaktionen verschiedene Wechselkurse gelten, kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [13]) Escudo-Raum. — [14]) Der kurzfristige private Kapitalverkehr ist in den »Ungeklärten Beträgen« enthalten. — [15]) Annäherungswert. Wegen der Schwankungen des Wechselkurses auf dem freien Markt ist eine genaue Umrechnung in US-Dollar nicht möglich. — [16]) Die »Ungeklärten Beträge« sind in dem »Privaten Kapitalverkehr« enthalten.

3. Zahlungsbilanzen

b) Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) *) 1950 bis 1956

Mill. US-Dollar **)

Vorbemerkung: Die Angaben beruhen auf Unterlagen der Devisenbewirtschaftung, die Ein- und Ausgänge von Zahlungen verzeichnen. Als Ein- und Ausfuhren z. B. werden also nicht die Warenbewegungen, sondern die daraus resultierenden Zahlungsvorgänge gezeigt.

In der Leistungsbilanz der europäischen Gebiete werden die Transaktionen mit dem Ausland nachgewiesen, die über Banken der europäischen Gebiete abgewickelt wurden einschl. der gesamten Umsätze des Franc-Gebietes auf den EZU- und Verrechnungskonten. Die Leistungsbilanz der Überseegebiete zeigt dementsprechend nur die Umsätze, deren finanzielle Abwicklung nicht über Banken bzw. Verrechnungskonten des Mutterlandes gelaufen ist. Die Angaben für die Unentgeltlichen Übertragungen und die Kapitalbilanz beziehen sich auf das gesamte Franc-Gebiet. Umsätze zwischen den europäischen und den Überseegebieten sind also in der ganzen Tabelle nicht enthalten.

Vorgang		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Leistungsbilanz								
der europäischen Gebiete								
Warenverkehr (Exporte)	Einnahmen[1])	1 880	2 496	2 024	2 155	2 545	3 150	3 279
(Importe)	Ausgaben[2])	— 1 958	— 3 267	— 2 643	— 2 494	— 2 724	— 3 064	— 4 087
Reiseverkehr	Einnahmen	185	190	134	122	182	191	153
	Ausgaben	— 44	— 113	— 110	— 128	— 121	— 158	— 219
Transportleistungen[3])	Einnahmen	80	122	129	109	137	135	154
	Ausgaben	— 176	— 325	— 293	— 210	— 211	— 253	— 390
Versicherungen[4])	Einnahmen	13	16	20	24	26	34	31
	Ausgaben	— 21	— 27	— 32	— 37	— 36	— 40	— 40
Kapitalerträge[5])	Einnahmen	84	87	107	115	121	159	216
	Ausgaben	— 110	— 117	— 126	— 139	— 146	— 149	— 159
Regierungs-	Einnahmen[6])	11	79	264	479	582	655	532
	Ausgaben	— 40	— 61	— 59	— 60	— 65	— 79	— 93
Verschiedene Dienste	Einnahmen	207	168	195	192	235	312	338
	Ausgaben	— 206	— 205	— 190	— 245	— 262	— 282	— 382
	Saldo	— 94	— 957	— 580	— 117	+ 261	+ 612	— 668
der Überseegebiete								
Warenverkehr (Exporte)	Einnahmen	.	.	391	364	483	472	409
(Importe)[7])	Ausgaben	.	.	— 470	— 461	— 540	— 521	— 533
Dienstleistungen	Einnahmen	.	.	92	84	87	90	90
	Ausgaben	.	.	— 81	— 90	— 99	— 102	— 117
	Saldo	— 123	— 88	— 68	— 103	— 68	— 62	— 151
des Franc-Gebietes insges.	**Saldo**	**— 217**	**— 1 045**	**— 648**	**— 220**	**+ 193**	**+ 550**	**— 820**
Unentgeltliche Übertragungen								
ECA/MSA-Schenkungen[7])[8])	Empfang	509	471	310	349	503	404	97
Andere Übertragungen[9])	Empfang	54	6	7	4	6	6	8
	Hergabe	— 30	— 5	— 12	— 15	— 10	— 13	— 20
	Saldo	**+ 533**	**+ 472**	**+ 305**	**+ 338**	**+ 499**	**+ 397**	**+ 85**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten[10])		37	— 10	1	72	35	98	123
Langfristige Ansprüche[10])		125	81	75	55	77	— 9	— 37
Kurzfristige Verbindlichkeiten[11])		— 8	— 2	24	11	— 13	— 22	—
Kurzfristige Ansprüche[11])		— 48	— 31	— 10	— 31	— 108	— 101	— 111
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten	Zunahme	201	14	46	6	5	—	44
	Abnahme	— 91	— 114	— 109	— 107	— 141	— 141	— 116
Langfristige Ansprüche		— 195	5	1	4	1	— 1	— 3
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
Anleihen netto		— 79	— 5	132	— 5	— 100	—	—
Verschuldung bei der EZU		—	113	199	—	— 69	— 155	121
Verschuldung auf anderen Verrechnungskonten		— 6	45	—	— 38	— 15	4	35
Andere Franc-Guthaben des Auslandes		145	16	57	— 84	— 48	— 25	— 69
Kurzfristige Ansprüche								
Guthaben bei der EZU		— 144	144	—	—	—	—	—
Guthaben auf anderen Verrechnungskonten		— 105	—	— 18	17	— 8	— 40	47
Dollarbestände		— 60 (zusammen mit Andere kurzfristige Ansprüche)	105	— 101	— 82	— 328	— 449	719
Andere kurzfristige Ansprüche			110	— 14	40	— 13	23	3
Währungsgold		— 90	67	65	16	— 6	— 146	6
	Saldo	**— 318**	**+ 538**	**+ 350**	**— 125**	**— 731**	**— 963**	**+ 762**
Ungeklärte Beträge		**+ 2**	**+ 35**	**— 7**	**+ 7**	**+ 40**	**+ 16**	**— 27**

*) Französisches Mutterland und Saarland, Überseegebiete einschl. Kambodscha, Laos und Vietnam.

**) Aus räumlichen Gründen sind Credit (Haben) und Debet (Soll) nicht nebeneinander, sondern bei den einzelnen Positionen jeweils untereinander gestellt oder miteinander saldiert worden. Vor allem in der Kapitalbilanz werden in der Regel bei den einzelnen Positionen nur die Salden aus Zu- und Abnahme gegeben. — Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. Im Debet stehen: die Einfuhr von Waren und Diensten (ausgedrückt durch die Ausgaben dafür), die Hergabe unentgeltlicher Übertragungen, die Zunahme der Ansprüche und die Abnahme der Verbindlichkeiten. Eine Zunahme der Devisen oder Goldbestände z. B. erscheint also mit einem Minuszeichen.

1) Ohne die Erlöse aus den französischen Off-shore-Lieferungen, die in den Regierungseinnahmen nachgewiesen werden. — 2) Ohne die militärische Hilfe der V. St. v. Am. (unentgelt. Lieferungen milit. Ausrüstungsgegenstände). — 3) Einschl. Transportversicherung. — 4) Ohne Transportversicherung. — 5) Ohne die unverteilten Gewinne von Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften. — 6) Ab 1951 hauptsächlich Einnahmen von ausländischen Militärdienststellen, einschl. der Erlöse aus Off-shore-Lieferungen und Arbeiten an der Infrastruktur. — 7) 1955 und 1956 ohne die amerikanischen Schenkungen an Indochina (1955 = 134, 1956 = 166 Mill. $). — 8) 1953 einschl. des Empfangs amerikanischer Mittel von der EZU (special resources) = 89 Mill. $. — 9) Einschl. der geringen privaten Übertragungen. 1950 hauptsächlich Ziehungsrechte: Empfang 46 Mill $, Hergabe 27 Mill $. — 10) Einschl. der Kapitalbewegungen der Überseegebiete. — 11) Die Kreditgewährung im Außenhandel wird nicht sichtbar, da der Warenverkehr nicht auf Grund der Zollstatistik, sondern der Devisenstatistik erfaßt wird (s. Vorbemerkung).

3. Zahlungsbilanzen

c) Zahlungsbilanz Großbritanniens und Nordirlands*) 1952 bis 1957

Mill. Pfund Sterling**)

Vorgang		1952	1953	1954	1955	1956	1. Halbjahr 1956	1. Halbjahr 1957
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenverkehr[1]) (fob-Werte)	Ausfuhr	2 827	2 670	2 820	3 070	3 404	1 701	1 776
	Einfuhr	— 2 944	— 2 887	— 3 006	— 3 426	— 3 463	— 1 734	— 1 801
Reiseverkehr	Einnahmen	80	88	95	111	120	54	56
	Ausgaben	— 83	— 89	— 101	— 122	— 123	— 48	— 52
Seeschiffahrt[2])	Einnahmen	404	376	402	462	519	255	280
	Ausgaben	— 294	— 242	— 253	— 340	— 404	— 191	— 231
Kapitalerträge[3])	Einnahmen	290	285	313	340	357	174	177
	Ausgaben	— 199	— 212	— 234	— 273	— 266	— 132	— 123
Regierungs-[4])	Einnahmen	28	57	55	59	65	38	57
Militärische	Ausgaben	— 141	— 144	— 151	— 158	— 179	— 91	— 84
Sonstige Regierungs-	Ausgaben	— 29	— 29	— 29	— 31	— 35	— 17	— 20
Andere Dienste[2])[3])[5])	Saldo	232	257	324	255	288	166	117
	Saldo	**+ 171**	**+ 130**	**+ 235**	**— 53**	**+ 283**	**+ 175**	**+ 152**
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen	Saldo	— 15	— 4	— 6	— 18	— 18	— 3	— 17
Staatliche Übertragungen								
Amerikanische Schenkungen netto[6])	Empfang	138	105	50	46	26	12	18
Übertragungen an die Kolonien	Hergabe	— 28	— 24	— 29	— 32	— 27	— 14	— 21
Andere Hilfe[7])	Hergabe	— 19	— 21	— 20	— 21	— 19	— 11	— 7
	Saldo	**+ 76**	**+ 56**	**— 5**	**— 25**	**— 38**	**— 16**	**— 27**
Kapitalbilanz (Kapital- und Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital								
Langfristiges Kapital[8])		— 150	— 175	— 210	— 130	— 160	— 60	— 150
Kurzfristiges Kapital		33	9	20	70	— 60	10	— 20
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten								
Anleihen der Vereinigten Staaten und Kanadas	Aufnahme	17	—	—	—	—	—	—
	Tilgung	— 33	— 43	— 37	— 37	— 60	— 13	— 13
Andere Anleihen		—	— 14	— 17	— 11	— 10	— 5	— 4
Langfristige Ansprüche		16	25	34	— 5	19	4	— 1
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
gegen den IMF[9])		—	— 56	— 40	—	201	—	—
Sonstige Sterlingverbindlichkeiten		— 357	274	215	— 134	— 156	— 24	64
Verschuldung bei der EZU		53	— 21	— 78	1	4	— 4	— 10
Kurzfristige Ansprüche								
Guthaben bei der EZU		—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Ansprüche (außer Dollar)		— 26	30	— 3	—	—	—	—
Dollarguthaben[10]) } Währungsgold[10])		175	— 240	— 87	229	— 43	— 95	— 51
	Saldo	**— 272**	**— 211**	**— 203**	**— 17**	**— 265**	**— 187**	**— 185**
Ungeklärte Beträge		**+ 25**	**+ 25**	**— 27**	**+ 95**	**+ 20**	**+ 28**	**+ 60**

*) Nur das Vereinigte Königreich von Großbritannien ohne Kolonien. — **) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

[1]) Abweichungen von den Zahlen der Außenhandelsstatistik insbesondere durch Umrechnung der Einfuhr von cif- auf fob-Werte. — Wareneinfuhr ohne die unentgeltlichen amerikanischen Lieferungen von militärischen Ausrüstungsgegenständen unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement«. — Die Wareneinfuhr wird ab 1955 z. T. auf Grund der Devisenstatistik nachgewiesen. — [2]) Die Tankschiffahrt ist in den »Anderen Diensten« enthalten. — [3]) Die Erträge englischer Gesellschaften aus direkten Auslandsanlagen in der Ölwirtschaft und im Versicherungswesen sind in den »Anderen Diensten« enthalten. — [4]) Einnahmen: Erlöse aus Off-shore-Aufträgen der Vereinigten Staaten und Einnahmen von den amerikanischen und kanadischen Truppen in Großbritannien. (Teile von beiden Posten sind außerdem in den »Anderen Diensten« enthalten. Teile der Off-shore-Lieferungen ferner in der Warenausfuhr.) Insgesamt betrugen die Off-shore-Lieferungen 1952 = 1, 1953 = 18, 1954 = 37, 1955 = 43, 1956 = 42, 1957 (1. Hj.) = 34 Mill.£. Die Einnahmen von den amerikanischen und kanadischen Truppen betrugen insgesamt 1952 = 45, 1953 = 60, 1954 = 65, 1955 = 75, 1956 = 80, 1957 (1. Hj.) = 50 Mill.£. — [5]) Einschl. nichtmonetärer Goldbewegungen (s. ferner Anm. 4). — [6]) Ohne die Schenkungen von militärischen Ausrüstungsgegenständen. — Die Anteile der USA an den Gegenwertmitteln sind abgesetzt (1952 = 8, 1953 = 9, 1954 = 5, 1955 = 1, 1956 = — Mill.£). In dem Betrag für 1953 ist eine kanadische Schenkung von 2 Mill.£ enthalten. — [7]) Schenkungen an die United Nations Korea Reconstruction Agency (UNKRA), die United Nations Relief and Works Agency for Palestine Refugees in the Near East (UNRWAPR), die International Refugee Organization (IRO) sowie direkt an einzelne Länder (außer den Kolonien). — [8]) Die Angaben können nur als eine Schätzung der ungefähren Größenordnung gelten. Der Nettozuwachs der britischen Kapitalanlagen im Ausland wird für den Durchschnitt der Jahre 1953—1956 mit etwa 200 Mill.£ angenommen, während die ausländischen Kapitalanlagen in Großbritannien auf ca. 40 Mill.£ jährlich geschätzt werden. Der Verkauf der Trinidad-Ölgesellschaft an eine amerikanische Gesellschaft für 63 Mill.£ tritt nicht in Erscheinung, da dem Verkauf ein Nettozugang an anderen Ansprüchen gegenüberstand. — [9]) 1953 Verkäufe von Pfund Sterling durch den Internationalen Währungsfonds (IMF): 10 Mill. an Brasilien, 44 an Japan und 2 an die Türkei; 1954 Rückkauf von Sterling mit US-Dollar durch Großbritannien; 1956 Kauf von US-Dollar gegen Sterling durch Großbritannien. — [10]) Die Bestände an Währungsgold, US-$ und kanad.$ betrugen Ende 1952 = 659, 1953 = 899, 1954 = 986, 1955 = 757, 1956 = 762 und Mitte 1957 = 850 Mill.£.

3. Zahlungsbilanzen

d) Zahlungsbilanz der Vereinigten Staaten*) 1952 bis 1957**)

Mill. US-Dollar

Vorgang		1952	1953	1954	1955	1956	1. Halbjahr[1]) 1956	1. Halbjahr[1]) 1957
Leistungsbilanz (Waren und Dienste)								
Warenverkehr[2]) fas-Werte[3])	Ausfuhr	13 276	12 368	12 694	14 209	17 281	8 366	10 221
	Einfuhr	— 10 990	— 10 964	— 10 309	— 11 475	— 12 750	— 6 426	— 6 625
Nichtmonetäres Gold	Saldo	— 3	6	12	— 7	— 13	.	.
Reiseverkehr	Einnahmen	524	527	538	645	705	316	350
	Ausgaben	— 822	— 895	— 958	— 1 155	— 1 275	— 535	— 568
Transportleistungen	Einnahmen	1 468	1 232	1 222	1 336	1 619	769	984
	Ausgaben	— 1 115	— 1 058	— 1 001	— 1 202	— 1 432	— 707	— 714
Versicherungen	Einnahmen	119	141	207	185	189	.[4])	.[4])
	Ausgaben	— 179	— 186	— 228	— 254	— 258	.[4])	.[4])
Kapitalerträge[5])	Einnahmen	2 762	2 696	2 807	3 380	3 632	1 243	1 346
	Ausgaben	— 432	— 550	— 549	— 641	— 732	— 300	— 313
Ausgaben der US-Streitkräfte im Ausland[6])		— 1 727	— 2 496	— 2 595	— 2 804	— 2 910	— 1 572	— 1 680
Regierungs-	Einnahmen	335	340	443	460	416	151	148
	Ausgaben	— 412	— 408	— 375	— 414	— 440	— 180	— 209
Andere Dienste	Einnahmen	404	439	478	534	622	454[4])	489[4])
	Ausgaben	— 81	— 110	— 113	— 205	— 235	— 242[4])	— 238[4])
	Saldo	**+ 3 127**	**+ 1 082**	**+ 2 273**	**+ 2 592**	**+ 4 419**	**+ 1 337**	**+ 3 191**
(Lieferung von Waren und Diensten im Rahmen militärischer Hilfsprogramme)		(2 599)	(4 283)	(3 132)	(2 134)	(2 605)	(1 751)	(1 490)
Unentgeltliche Übertragungen								
Private Übertragungen	Saldo	— 430	— 470	— 449	— 456	— 503	— 244	— 285
Staatliche Übertragungen[7])	Saldo	— 1 930	— 1 812	— 1 579	— 1 867	— 1 680	— 875	— 890
	Saldo	**— 2 360**	**— 2 282**	**— 2 028**	**— 2 323**	**— 2 183**	**— 1 119**	**— 1 175**
Kapitalbilanz (Kapital- u. Währungsgoldbewegungen)								
Privates Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten								
Direkte Anlagen in den Vereinigten Staaten		87[8])	237	205	279	294	282[8])	288[8])
Andere		14	69	150	194	364		
Langfristige Ansprüche								
Direkte Anlagen im Ausland		— 1 706	— 1 487	— 1 402	— 1 547	— 2 813	— 630	— 1 254
Andere		— 106	64	— 124	— 57	— 442	— 317[9])	— 504[9])
Kurzfristige Verbindlichkeiten		44	— 56	— 9	— 10	48	.[10])	.[10])
Kurzfristige Ansprüche		—	9	— 147	— 32	— 116	.[10])	.[10])
Staatliches und Banken-Kapital								
Langfristige Verbindlichkeiten		299	— 82	8	529	— 137	— 190	152
Langfristige Ansprüche								
Anleihegewährung der amerikanischen Regierung		— 824	— 711	— 397	— 401	— 482	— 294	— 257
Rückzahlung auf die Anleihen		425	483	512	502	513	185	356
Andere langfristige Ansprüche		— 47	111	— 15	— 283	— 251	.[9])	.[9])
Kurzfristige Verbindlichkeiten								
gegen ausländische Behörden und Banken		941	952	1 234	683	1 132	980[10])	— 187[10]
gegen andere Ausländer		177	85	1	— 113	257	109	259
Kurzfristige Ansprüche								
des amerikanischen Staates		— 97	11	— 226	— 211	— 571	— 232	— 542
der amerikanischen Banken		— 65	158	— 370	— 294	— 418	— 153[10])	— 280[10])
Währungsgold[11])		— 379	1 163	298	41	— 306	— 115	— 673
	Saldo	**— 1 237**	**+ 1 006**	**— 282**	**— 720**	**— 2 928**	**— 375**	**— 2 642**
Ungeklärte Beträge		**+ 470**	**+ 194**	**+ 37**	**+ 451**	**+ 692**	**+ 157**	**+ 626**

Anmerkungen auf S. 173*.

e) Staatliche Auslandshilfe der Vereinigten Staaten*) in der Nachkriegszeit bis Mitte 1957)**

Mill. US-Dollar

Vorgang	Nachkriegszeit bis Juni 1957								
	insgesamt	darunter							
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1. Hj. 1957
Schenkungen brutto	53 237	4 186	4 655	4 793	6 284	4 931	4 379	4 450	2 451
davon									
Militärische Hilfe	20 312	470	1 486	2 729	4 344	3 211	2 418	2 688	1 536
Wirtschaftliche Hilfe	32 925	3 716	3 171	2 063	1 939	1 720	1 961	1 761	915
abzüglich									
Umwandlung von Schenkungen in Kredite[1])	— 2 257	— 2	—	—	— 1 000	—	—	— 1	—
Schenkungen und Rückgaben an die Vereinigten Staaten	— 1 724	— 157	— 140	— 151	— 166	— 73	— 69	— 83	— 44
Schenkungen netto	**49 256**	**4 027**	**4 515**	**4 642**	**5 118**	**4 858**	**4 311**	**4 367**	**2 408**
Kredite brutto	15 280	456	428	825	1 712	387	409	482	241
davon									
Regierungskredite	8 114	255	225	348	65	111	202	248	111
Umwandlung von Schenkungen in Kredite	2 257	2	—	—	1 000	—	—	1	—
Export-Import-Bank	4 910	200	204	478	647	276	207	233	131
abzüglich									
Kreditrückzahlungen an die Vereinigten Staaten	— 4 539	— 329	— 310	— 426	— 480	— 501	— 503	— 509	— 349
davon									
Pacht- und Leihkredite	— 268	— 6	— 7	— 6	— 6	— 14	— 13	— 71	— 124
England-Anleihe	— 280	—	— 44	— 45	— 46	— 47	— 48	— 49	—
Übrige Regierungskredite	— 1 471	— 162	— 124	— 102	— 117	— 94	— 134	— 123	— 61
Export-Import-Bank	— 2 520	— 160	— 134	— 271	— 311	— 346	— 308	— 266	— 164
Kredite netto	**10 742**	**127**	**118**	**399**	**1 232**	**— 114**	**— 94**	**— 27**	**— 108**

*) Ohne die indirekte Auslandshilfe in Form der Beträge, die die US-Regierung dem Internationalen Währungsfonds und der Weltbank als Einlagen bzw. Kredite zur Verfügung stellte. Einlage beim Währungsfonds 2 750 Mill. $, bei der Weltbank 635 Mill. $ in den Jahren 1946 und hauptsächlich 1947. — Als Auslandshilfe wurden für das Haushaltsjahr 1957/58 3,6 Mrd. $ bewilligt, davon 1,2 für militärische Hilfe. Außerdem standen am 30. 6. 1957 zugeteilte, aber noch nicht ausgenutzte Mittel von 6,0 Mrd. $ für wirtschaftliche und 4,0 für militärische Hilfe zur Verfügung.

**) Detaillierte Gliederung, ausführliche Anmerkungen und Angaben für die Kriegszeit s. Stat. Jahrbuch 1957, Seite 184/5*.

[1]) Nur soweit in Anspruch genommen. — Als Schenkungen wurden auch die kreditierten Hilfeleistungen verbucht, deren Rückzahlung bei der Kreditgewährung noch ungeklärt war. Die gesamte Hilfe an die Bundesrepublik Deutschland bis Mitte 1951 ist deshalb als Schenkung behandelt worden. Durch die Londoner Schuldenabkommen wurde 1953 ein Drittel der Hilfe bis Mitte 1951 (1 Mrd. $) als Kredit festgesetzt. Diese Milliarde wird als »Umwandlung von Schenkungen in Kredite« im Jahre 1953 nachgewiesen.

Quellen: »Statistical Abstract of the United States« 1957, S. 872 für die Kalenderjahre 1950—1956, »Foreign Grants and Credits« für die Nachkriegszeit insgesamt und für das 1. Halbjahr 1957 (herausgegeben vom US-Department of Commerce, Washington, D.C.).

Anmerkungen zu Seite 172*

*) Einschl. der Besitzungen der Vereinigten Staaten (Alaska, Hawaii, Puerto-Rico, Jungfern-Inseln, Panama-Kanal-Zone, Amerikanisch-Samoa und amerikanische Inseln im Pazifik).

**) Infolge verbesserter Erfassung sind die Angaben für die Jahre 1953 bis 1956 nicht bei allen Positionen mit 1952 ganz vergleichbar.

[1]) Vorläufige Angaben; mit den Jahreszahlen systematisch nicht voll vergleichbar (vgl. Fußnoten [5]), [8]), [9]), [10])). In den Halbjahresangaben Warenausfuhr und -einfuhr einschl. des nichtmonetären Goldes. Ferner sind hier die privaten und staatlichen Kapitalbewegungen nicht voll zu trennen.

[2]) Durch Ergänzungen und Berichtigungen zum Teil erhebliche Abweichungen von der amerikanischen Außenhandelsstatistik. Ohne die Ausfuhr von Rüstungsgütern.

[3]) Free alongside ship.

[4]) Die Versicherungsleistungen sind in den »Anderen Diensten« enthalten.

[5]) Davon aus direkten Kapitalanlagen (Zweigbetrieben, Tochtergesellschaften, Beteiligungen) 1956 Einnahmen = 3 134, Ausgaben = 341 Mill. $. (Darunter nichttransferierte, d. h. wiederangelegte Erträge: Einnahmen = 974, Ausgaben = 114.) — 1952 Ausgaben und in den Halbjahren 1956 und 1957 Einnahmen und Ausgaben ohne wiederangelegte Erträge. Die Jahre 1953 bis 1956 sind außerdem wegen verbesserter Erfassung nicht mit 1952 vergleichbar.

[6]) Einschl. der Ausgaben für Off-shore-Käufe.

[7]) Ohne die unentgeltlichen Lieferungen von Waren (Rüstungsgütern) und Diensten im Rahmen militärischer Hilfsprogramme. — Der Anteil der amerikanischen Regierung an den Gegenwertmitteln ist von der Auslandshilfe abgesetzt.

[8]) 1952 und in den Halbjahren 1956 und 1957 ohne die wiederangelegten Erträge. Vgl. auch Anm. [5]).

[9]) In den Halbjahren 1956 und 1957 sind die anderen langfristigen staatlichen Ansprüche in den entsprechenden privaten Ansprüchen enthalten.

[10]) In den Halbjahren 1956 und 1957 sind die kurzfristigen privaten Verbindlichkeiten in den kurzfristigen Verbindlichkeiten des Staates und der Banken enthalten, die kurzfristigen privaten Ansprüche in den kurzfristigen Ansprüchen der amerikanischen Banken.

[11]) Die Währungsgoldbestände betrugen am 30. 6. 1957 22,73 Mrd. $.

3. Zahlungsbilanzen

f) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen einzelner lateinamerikanischer Länder 1950 bis 1956

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents[1])	Leistungsbilanz			Unentgeltliche Übertragungen		Kapitalbilanz			Ungeklärte Beträge (Saldo)
		Exporte[2]) fob	Importe[2])[3])	Dienste	Private	Staatliche	Privates Kapital	Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges u. Währungsgold	
	Argent. Peso	**Argentinien**								
1950	20,0	1 167	— 1 045[4])	— 9[4])	.	.	47	—	— 86	— 74
1951	20,0	1 169	— 1 480[4])	100[4])	— 13	—	15	85	260	— 136
1952	20,0	678	— 1 179[4])	110[4])	— 20	—	9	1	174	227
1953	20,0	1 102	— 795[4])	49[4])	— 12	—	11	— 3	— 353	1
1954	20,0	1 027	— 979[4])	38[4])	— 3	—	15	— 10	10	— 98
1955	20,0	929	— 1 173[4])	14[4])	— 3	—	36	— 10	207	.
1956	5,556	944	— 1 128[4])	102[4])	.	—	156	— 77	3	.
	Cruzeiro	**Brasilien**								
1950	5,405	1 359	— 934	— 317	— 3	1	— 82	— 60	87	— 51
1951	5,405	1 771	— 1 703	— 537	— 3	1	79	— 22	308	106
1952	5,405	1 416	— 1 702	— 422	— 4	2	650	5	25	30
1953	5,405	1 540	— 1 116	— 394	— 15	3	— 303	289	71	— 75
1954	5,405	1 558	— 1 410	— 378	— 7	2	— 6	99	127	15
1955	5,405	1 419	— 1 099	— 344	— 11	3	110	124	— 212	10
1956	5,405	1 483	— 1 046	— 419	— 16	4	232	— 50	— 157	— 31
	Chilen. Peso[5])	**Chile**								
1950	.	305	— 255[4])	— 62[4])	—	—	— 6	14	— 5	9
1951	.	382	— 362[4])	— 65[4])	— 1	—	40	—	13	— 7
1952	.	470	— 389[4])	— 65[4])	—	—	33	— 7	— 25	— 17
1953	.	344	— 358[4])	— 46[4])	— 1	2	61	4	11	— 17
1954	.	409	— 351[4])	— 57[4])	— 2	1	— 37	11	25	1
1955	.	489	— 395[4])	— 73[4])	— 2	2	— 4	4	— 39	18
1956	.	489	— 390[4])	— 114[4])	—	2	24	— 14	17	— 14
	Kolumb. Peso[5])	**Kolumbien**								
1950	.	408	— 336	— 84	— 1	—	6	— 1	25	— 17
1951	.	474	— 390	— 93	14	—	11	8	— 25	1
1952	.	487	— 384	— 72	— 1	—	—	47	— 40	— 37
1953	.	622	— 524	— 82	— 2	1	16	12	— 25	— 18
1954	.	670	— 622	— 88	— 2	—	83	10	1	— 52
1955	.	593	— 622	— 113	—	2	— 17	1	140	16
1956	.	669	— 605	— 79	— 2	4	13	9	58	— 67
	Kub. Peso	**Kuba**								
1950	100	668[6])	— 563	— 113	— 4	—	11	— 41	29	13
1951	100	802[6])	— 698	— 125	— 3	—	50	— 15	— 34	23
1952	100	688[6])	— 690	— 122	— 2	—	16	— 6	78	38
1953	100	669[6])	— 547	— 82	— 3	—	— 20	— 27	8	2
1954	100	557[6])	— 555	— 75	— 1	—	9	— 38	112	— 9
1955	100	607[6])	— 575	— 85	—	—	58	16	37	— 58
1956	100	686[6])	— 649	— 86	— 1	—	37	— 2	42	— 27
	Mexik. Peso	**Mexiko**								
1950	11,5607	533	— 597[4])	97[4])	1	14	124	— 1	— 190	19
1951	11,5607	667	— 889[4])	97[4])	1	6	129	—	15	— 26
1952	11,5607	658	— 829[4])	66[4])	2	3	43	21	12	24
1953	11,5607	599	— 808[4])	87[4])	2	3	21	1	52	43
1954	.[7])	668	— 800[4])	108[4])	— 10	4	64	29	35	— 98
1955	8,0	822	— 885[4])	187[4])	— 6	1	142	37	— 201	— 97
1956	8,0	878	— 1 072[4])	183[4])	— 6	1	118	28	— 18	— 112
	Sol[5])	**Peru**								
1950	.	198	— 143	— 63	2	2	12	— 1	— 9	2
1951	.	258	— 215	— 81	2	2	36	— 4	— 2	4
1952	.	248	— 253	— 51	6	3	44	3	3	— 3
1953	.	230	— 252	— 49	5	2	37	18	7	2
1954	.	256	— 219	— 58	4	6	23	— 2	— 9	— 1
1955	.	282	— 262	— 65	6	3	30	14	—	— 8
1956	.	321	— 341	— 81	6	3	73	37	— 14	— 4
	Bolivar[5])	**Venezuela**								
1950	.	1 165	— 610	— 527	— 16	—	9	—	80	— 101
1951	.	1 347	— 698	— 576	— 18	—	5	1	— 5	— 56
1952	.	1 452	— 781	— 612	— 19	—	151	4	— 70	— 125
1953	.	1 514	— 855	— 622	— 21	—	142	—	— 45	— 113
1954	.	1 673	— 953	— 702	— 22	—	65	— 7	2	— 56
1955	.	1 904	— 1 007	— 826	— 23	—	31	— 3	— 47	— 29
1956	.	2 221	— 1 170	— 1 096	— 24	—	450	—	— 418	37

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. — [1]) Angaben des Internationalen Währungsfonds über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — [2]) Einschl. des »Nichtmonetären Goldes«. — [3]) Fob, soweit nichts anderes vermerkt. — [4]) Importe cif. — [5]) Da für die verschiedenen Kategorien von Transaktionen unterschiedliche Wechselkurse galten, kann kein einheitlicher Umrechnungskurs angegeben werden. — [6]) Einschl. der Silberverkäufe durch die Nationalbank. — [7]) Am 17. April wurde der bisher freie Wechselkurs auf 1 mexikan. Peso = 8,0 US-Cents festgesetzt.

3. Zahlungsbilanzen

g) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder 1950 bis 1956

Mill. US-Dollar*)

Jahr	Währungseinheit und Umrechnungskurs in US-Cents[1]	Leistungsbilanz			Unentgeltliche Übertragungen		Kapitalbilanz			Ungeklärte Beträge (Saldo)
		Exporte[2] fob	Importe[2][3]	Dienste	Private	Staatliche	Privates Kapital	Staatliches und Banken-Kapital: Langfristiges	Staatliches und Banken-Kapital: Kurzfristiges o. Währungsgold	
	Ägypt. Pfund	**Ägypten[4]**								
1950	287,156	545	— 640[5]	64[5]	.	.	— 6	— 9	41	5
1951	287,156	588	— 698[5]	64[5]	.	3	— 9	— 85	137	—
1952	287,156	427	— 611[5]	30[5]	.	.	— 3	— 42	201	— 2
1953	287,156	395	— 478[5]	61[5]	.	.	— 5	31	— 3	— 1
1954	287,156	415	— 448[5]	40[5]	—	4	— 15	12	— 7	— 1
1955	287,156	400	— 578[5]	52[5]	21	8	6	8	82	1
1956	287,156	380	— 568[5]	67[5]	6	26	— 16	38	70	— 3
	Austral. Pfund	**Australien**								
1950[6]	224,0	2 167	— 1 662	— 340	23	46	140	— 33	— 399	58
1951[6]	224,0	1 518	— 2 354	— 472	18	— 8	192	47	874	185
1952[6]	224,0	1 932	— 1 143	— 340	— 9	— 11	37	19	— 389	— 96
1953[6]	224,0	1 855	— 1 527	— 347	— 13	— 6	125	16	— 60	— 43
1954[6]	224,0	1 742	— 1 897	— 408	— 9	— 8	190	51	295	44
1955[6]	224,0	1 765	— 1 836	— 436	— 11	— 9	209	46	190	82
1956[6]	224,0	2 230	— 1 607	— 425	— 11	— 9	97	3	— 475	197
	Indische Rupie	**Indien**								
1950[7]	21,0	1 168	— 1 129[5]	54[5]	24	4	— 17	12	— 53	— 63
1951	21,0	1 574	— 1 852[5]	85[5]	28	3	— 5	81	149	— 63
1952	21,0	1 363	— 1 622[5]	142[5]	36	24	— 6	112	34	— 83
1953	21,0	1 126	— 1 241[5]	137[5]	31	38	— 13	— 4	— 68	— 6
1954	21,0	1 150	— 1 343[5]	141[5]	13	31	16	10	— 8	— 10
1955	21,0	1 370	— 1 550[5]	99[5]	93	73	— 23	28	— 101	11
1956	21,0	1 323	— 2 123[5]	140[5]	109	74	19	61	442	— 45
	Rial	**Iran**								
1950[8]	3,10	757	— 221[5]	— 551[5]	6	—	. [9]	—	—	9
1951[8]	3,10	304	— 182[5]	— 180[5]	4	2	. [9]	— 1	56	— 3
1952[8]	3,10	86	— 119[5]	— 3[5]	1	15	. [9]	— 1	31	— 10
1953[8]	3,10	96	— 177[5]	4[5]	—	63	. [9]	1	— 33	46
1954[8]	3,10	209	— 247[5]	— 41[5]	—	56	. [9]	2	1	20
1955[8]	3,10	338	— 336[5]	— 88[5]	2	28	10	46	— 6	6
1956[8]	3,10	486	— 345[5]	— 183[5]	—	42	— 36	21	14	1
	Yen[10]	**Japan**								
1950	.	825[11]	— 822	69[11]	43	360	5	1	— 465	— 16
1951	.	1 358[11]	— 1 645	445[11]	16	155	34	— 2	— 370	9
1952	.	1 294[11]	— 1 701	597[11]	29	5	38	—117	— 146	1
1953	.	1 260[11]	— 2 050	564[11]	21	—	— 18	—199	421	1
1954	.	1 614[11]	— 2 041	347[11]	29	—	13	— 1	21	18
1955	.	2 008[11]	— 2 061	258[11]	31	— 11	85	49	— 342	— 17
1956	.	2 482[11]	— 2 613	71[11]	33	— 5	— 2	22	3	9
	Kan. Dollar[13]	**Kanada[12]**								
1950	.	3 195	— 3 056	— 417	— 26	— 5	831[14]	— 66	— 456	. [14]
1951	.	4 090	— 4 085	— 466	— 13	— 9	736[14]	— 25	— 228	. [14]
1952	.	4 821	— 4 165	— 440	— 32	— 16	— 22[14]	40	— 186	. [14]
1953	.	4 554	— 4 506	— 449	— 23	— 25	438[14]	12	— 1	. [14]
1954	.	4 389	— 4 231	— 550	— 39	— 11	537[14]	10	— 105	. [14]
1955	.	4 776	— 4 811	— 583	— 66	— 24	641[14]	— 82	149	. [14]
1956	.	5 342	— 5 914	— 719	— 68	— 30	1 482[14]	— 10	— 83	. [14]
	Pakist. Rupie	**Pakistan[15]**								
1950	30,225	369	— 269[16]	— 136[16]	— 8	.	—	— 43	77	10
1951	30,225	801	— 422[16]	— 217[16]	— 6	—	8	—243	83	— 4
1952	30,225	502	— 512[16]	— 248[16]	— 7	1	— 10	98	169	7
1953	30,225	410	— 217[16]	— 247[16]	— 9	83	— 3	16	— 33	—
1954	30,225	338	— 224[16]	— 175[16]	— 10	12	10	29	13	7
1955	. [17]	401	— 172[16]	— 222[16]	— 7	75	— 1	7	— 58	— 23
1956	21,0	367	— 172[16]	— 371[16]	12	91	—	18	58	— 3
	Südafrikan. Pfund	**Südafrikanische Union**								
1950	280,0	997	— 854	— 148	5	—	. [18]	47	— 196	149[18]
1951	280,0	1 207	— 1 308	— 192	8	—	. [18]	25	98	162[18]
1952	280,0	1 202	— 1 163	— 204	2	—	115	41	16	— 9
1953	280,0	1 235	— 1 184	— 217	1	—	79	11	80	— 5
1954	280,0	1 366	— 1 225	— 226	1	—	140	54	— 124	14
1955	280,0	1 520	— 1 358	— 242	1	—	39	28	59	— 47
1956	280,0	1 677	— 1 383	— 266	—	—	14	— 8	— 23	— 11

*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen. — [1]) Angaben des Internationalen Währungsfonds über die von ihm zugrunde gelegten Umrechnungskurse. — [2]) Einschl. des »Nichtmonetären Goldes«. — [3]) Fob, soweit nicht anderes vermerkt. — [4]) Ohne die Transaktionen Ägyptens mit dem Sudan. — [5]) Importe cif. — [6]) Fiscaljahr (Ende am 30. Juni). — [7]) 1950 ohne die Transaktionen mit Pakistan und Afghanistan. — [8]) Sonnenjahr (Ende am 20. März). — [9]) Angaben liegen nicht vor; z. T. ist der private Kapitalverkehr in den Werten des staatlichen Kapitalverkehrs enthalten. — [10]) Da für die verschiedenen Transaktionen unterschiedliche Wechselkurse galten, kann ein einheitlicher Umrechnungskurs nicht angegeben werden. — [11]) Lieferungen an fremde Streitkräfte sind in den »Diensten« enthalten. — [12]) Ohne die Ausfuhr an militärischen Ausrüstungsgegenständen und Diensten im Rahmen von Hilfsprogrammen. — [13]) Bis 30. September 1950 betrug der Wechselkurs für 1 kan. Dollar 90,9 US-Cents, dann wurde die Wechselkursbildung freigegeben. Die Umrechnung in US-Dollar für 1950 und die folgenden Jahre erfolgte auf Grund geschätzter Durchschnittskurse. Für den Warenverkehr von 1950 bis 1955 gelten folgende Umrechnungssätze in US-Cents: Ausfuhr 92,22; 95,09; 102,22; 101,63; 102,77, 101,35; Importe 92,22; 94,01; 102,23; 101,62; 102,71; 101,32. — [14]) Die »Ungeklärten Beträge« sind in dem »Privaten Kapitalverkehr« enthalten. — [15]) Ohne die Transaktionen mit Afghanistan und bis März 1951 auch ohne die Transaktionen mit Indien, Nepal und Tibet. — [16]) Nur private Einfuhren (teils fob, teils cif). Die staatlichen Importe (teils fob, teils cif) sind in den »Diensten« enthalten. — [17]) Am 31. Juli 1955 wurde der Wechselkurs auf 1 Pakist. Rupie 21,0 US-Cents abgewertet. — [18]) Der »Private Kapitalverkehr« ist in den »Ungeklärten Beträgen« enthalten.

Maßeinheiten in den Internationalen Übersichten

(vgl. auch Allgemeine Vorbemerkungen auf S. XXII)

board feet		=	0,00236 m³		
box	(*in USA*)	=	100 lbs (auch 107 lbs) *s. dort*		
	(» *UK*)	=	108 lbs »		
bushel (bsh)	*bei Weizen, Kartoffeln*	=	60 lbs	=	27,216 kg
	» *Mais, Roggen, Leinsaat*	=	56 lbs	=	25,401 kg
	» *Gerste*	=	48 lbs	=	21,772 kg
	» *Hafer (in Kanada)*	=	34 lbs	=	15,422 kg
	» *Hafer (in USA)*	=	32 lbs	=	14,515 kg
denier (den.)		=	Stärke eines Fadens von 9 000 m Länge und 1 g Gewicht		
fathom		=	1,83 m		
gallon	(*in USA*)	=	3,7853 l		
	(» *UK*)	=	4,5435 l		
go		=	0,18 l		
inch		=	2,54 cm		
lb (pound)		=	0,4536 kg		
oz		=	31,1035 g		
quart		=	1,135 l		
quarter (qr.)	*bei Weizen, Mais, Roggen*	=	480 lbs	=	217,728 kg
	» *Hafer*	=	320 lbs	=	145,152 kg
	» *Gerste*	=	400 lbs	=	181,44 kg
standard		=	4,672 cbm		

Nach Möglichkeit sind Umrechnungen auf die im deutschen Teil verwendeten Maßeinheiten in den Tabellen selbst durchgeführt worden, um eine bessere Vergleichbarkeit herzustellen. Die Preisangaben für Welthandelsgüter in Ägypten (Baumwolle) und in Malaya (Rohkautschuk) sind in *Talaris* (= 0,20 £E) bzw. *Straits-Cents* (= 0,01 M$) ausgewiesen. Bei *gauge* handelt es sich um ein Maß für Bleche.

Quellennachweis

Vorbemerkung

Vom Jahrgang 1958 des Statistischen Jahrbuches ab werden nur noch die Veröffentlichungen und Beiträge mit einer Berichts- bzw. Erscheinungszeit von **1955 und später** aufgeführt. Wegen der **bis 1954 abgeschlossenen** Veröffentlichungsreihen oder Beiträge wird auf den Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1957 verwiesen. Reihen und regelmäßig wiederkehrende Beiträge, die zwar **erstmalig vor 1955** veröffentlicht, aber **seither weitergeführt** wurden, sind weiterhin im Quellennachweis aufgeführt.

Für die **Vorkriegszeit** wird auf den Quellennachweis des letzten Statistischen Jahrbuches für das Deutsche Reich verwiesen. In Teil c des Quellennachweises zum Jahrbuch 1953 ist eine Übersicht über die von **1938 bis 1945** erschienenen Veröffentlichungen zusammengestellt.

a) nach Veröffentlichungsreihen

Allgemeines:

Im Quellennachweis sind nur Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (früher Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) aufgeführt.

Außerdem ist weiteres — insbesondere in regionaler Beziehung stärker detailliertes — Zahlenmaterial in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zu finden:

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Kiel
Statistisches Landesamt Hamburg	Hamburg
Niedersächsisches Amt für Landesplanung und Statistik	Hannover
Statistisches Landesamt Bremen	Bremen
Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf
Hessisches Statistisches Landesamt	Wiesbaden
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Bad Ems
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Stuttgart
Bayerisches Statistisches Landesamt	München
Statistisches Amt des Saarlandes	Saarbrücken
Statistisches Landesamt Berlin	Berlin-Schöneberg

Daneben wird auf die Publikationen der Bundesministerien und obersten Bundesbehörden hingewiesen (vgl. Hinweise bei den einzelnen Hauptabschnitten dieses Quellennachweises, S. *3* ff.)

Zu den einzelnen Reihen:

Über die Methoden und Ergebnisse seiner Arbeit berichtet das Statistische Bundesamt in folgenden Veröffentlichungsreihen:

A. **Zusammenfassende Veröffentlichungen**

(Von den folgenden Reihen ist nur »Wirtschaft und Statistik« im Quellennachweis aufgegliedert berücksichtigt.)

Statistisches Jahrbuch. Als Nachschlagewerk über alle Sachgebiete 1952 erstmalig nach dem Kriege erschienen.

Wirtschaft und Statistik (abgekürzt WiSta). Gegliedert in Textteil und Tabellenteil. Erscheinungsfolge: monatlich ab April 1949. Im Textteil werden neben grundlegenden Aufsätzen über besonders aktuelle und allgemeine methodische Fragen der amtlichen deutschen und internationalen Statistik Ergebnisse neuer und wichtiger laufender Statistiken dargestellt und kommentiert. Der Tabellenteil enthält regelmäßig wiederkehrende und einmalige Übersichten sowie Ergänzungen zu Aufsätzen im Textteil. (Gliederung von »Wirtschaft und Statistik« in Jahrgänge mit Monatsheften. Die Jahrgänge sind durch fetten Druck, die Hefte durch mageren Druck gekennzeichnet, z. B. WiSta **49**/6 = Heft Juni des Jahrgangs 1949. Der Tabellenteil wird zusätzlich durch einen Stern gekennzeichnet, z. B.: WiSta **49**/6* = Tabellenteil zum Juni-Heft des Jahrgangs 1949 von »Wirtschaft und Statistik«.)

Einzelne methodische Aufsätze sind als »Studies on Statistics« (abgekürzt Studies) in englischer Sprache erschienen.

Statistischer Wochendienst. Enthält die hauptsächlichen Ergebnisse aus allen Gebieten in gleichbleibender Form als Entwicklungsreihen. Kurze Textberichte kommentieren die wichtigsten aktuellen Ergebnisse.

Taschenbücher und Handbücher. Bisher: Statistisches Taschenbuch über die Heimatvertriebenen (1953) und Statistisches Taschenbuch für die Bundesrepublik Deutschland (1958), beide auch in fremdsprachiger Ausgabe (englische bzw. englisch-französische); Wirtschaftskunde der Bundesrepublik Deutschland (1955) und Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland (1957, früher Band 108 der Reihe Statistik der Bundesrepublik Deutschland).

Allgemeine Statistik des Auslandes.
Gliedert sich in Internationale Monatszahlen und in Länderberichte sowie Sonderhefte (abgekürzt AuslSH).

B. **Veröffentlichungen über einzelne Sachgebiete**

Besondere Serien

Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt IndBRD; Reihe 4 — Sonderveröffentlichungen = SH)

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen (abgekürzt Bau)

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt AuBRD)

Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt VkBRD)

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen (abgekürzt PLW)

Alle Serien gliedern sich in mehrere monatliche und vierteljährliche Reihen, z. T. mit Jahresheften, oder jährliche Reihen sowie unregelmäßig erscheinende Sonderhefte.

Statistik der Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt StBRD). Bringt Ergebnisse längerfristiger Erhebungen und für größere (meist jährliche) Berichtszeiträume in stärkerer sachlicher Detaillierung, soweit nicht besondere Serien bestehen. (Gliederung in Bände mit laufenden Nummern, z. B. 73 = Band 73 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland.)

Statistische Berichte (abgekürzt StB). Enthalten als Sammelreihe die Ergebnisse kurzfristiger Erhebungen in detaillierter Form und vorläufige Ergebnisse längerfristiger Erhebungen, soweit die Ergebnisse einzelner Sachgebiete nicht ausschließlich in einer der Besonderen Serien veröffentlicht werden. Erscheinungsfolge unterschiedlich, je nach Sachgebieten. Die Sammelreihe »Statistische Berichte« ist z. Z. in etwa 160 Arbeitsreihen gegliedert, die zweiteilige Bezeichnungen haben, z. B. III/4, d. h. Nr. 4 innerhalb der von Abt. III — Ernährungs- und Landwirtschaftsstatistik — bearbeiteten Reihen. Innerhalb dieser Arbeitsreihen werden die Hefte laufend numeriert, so daß die gesamte Arbeitsnummer dreiteilig ist, z. B. III/4/6 = Heft 6 der Reihe III/4. (Kennzeichnung im Quellennachweis durch Angabe der Arbeitsreihe bzw. Arbeitsnummer.)

C. **Systematische Verzeichnisse und Hilfsmittel.** Zur Bearbeitung von Statistiken erforderliche Systematiken und Hilfsmittel, z. B. Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Systematisches Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen u. a. Erscheinungsfolge je nach Bedarf. Falls ein Verzeichnis eindeutig einem bestimmten Sachgebiet zugeordnet werden kann, für das eine besondere Veröffentlichungsserie besteht, so wird es in die Serie eingegliedert (z. B. das Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik in die Serie »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«). (Im Quellennachweis sind die ungekürzten Titel aufgeführt.)

D. **Kartographische Darstellungen.** Beilagen zu den Bänden der Reihe »Statistik der Bundesrepublik Deutschland« über einmalige Zählungen. In Einzelfällen auch als Sonderdrucke hergestellt (allgemein ohne Erwähnung im Quellennachweis).

Bezugsquelle ist der W. Kohlhammer Verlag, Stuttgart.

b) nach Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten

Vorbemerkung:

Das gesamte Arbeitsgebiet ist in 24 Hauptabschnitte gegliedert, die wiederum in Abschnitte und Teilabschnitte unterteilt sind. Angaben, die für die Hauptabschnitte bzw. Abschnitte gemacht werden, betreffen mehrere oder alle Abschnitte bzw. Teilabschnitte. Veröffentlichungen, die mehrere Hauptabschnitte betreffen, sind unter dem Hauptabschnitt »Allgemeines« eingeordnet. Entsprechend ist auch dort verfahren worden, wo Veröffentlichungen mehrere Abschnitte eines Hauptabschnitts umfassen. Für jedes Sachgebiet werden die folgenden Angaben gemacht:

1. Aufgliederung der Ergebnisse in zeitlicher Beziehung bzw. Periodizität der Erhebungen (z. B. Monatsergebnisse bzw. monatlich).
2. Beginn der Berichterstattung — veröffentlichter Berichtszeitraum bzw. Berichtszeitpunkt — evtl. auch deren Beendigung (z. B. ab 1948 bzw. für 1955). In den Statistischen Berichten sind zum Teil auch Ergebnisse veröffentlicht, die einen früheren als den angegebenen Berichtszeitraum betreffen, doch sind sie sachlich oder örtlich weniger detailliert.
3. Veröffentlichungsreihe (z. B. StB III/2). Da die Bezeichnung und Numerierung der Reihen (insbesondere der Arbeitsreihen der Statistischen Berichte und der Besonderen Serien) oft geändert wurden, aber aus Gründen der Übersichtlichkeit des Quellennachweises nur die neueste Bezeichnung und Numerierung angeführt werden kann, ist zur genaueren Bestimmung der einzelnen Nummern und Hefte das Veröffentlichungsverzeichnis nach dem Stand von Anfang 1957 heranzuziehen.
4. Sonderbeiträge und Sondertabellen — insbesondere in Wirtschaft und Statistik — (Art der Angabe siehe unter den einzelnen Reihen).

Zum Gebietsstand: Allgemein handelt es sich bei den älteren Ergebnissen um Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. Bei den neuen Erhebungen sind diese Länder erfaßt. Bei einem Teil der Statistiken wird sogar für den gesamten Berichtszeitraum das Bundesgebiet (ohne Saarland) ausgewiesen; Berlin (West) ist in der Mehrzahl der Fälle enthalten. Eine gesonderte Angabe über den Gebietsstand ist im Quellennachweis nicht erfolgt.

Grundsätzlich sind die kurzfristigen vor den langfristigen Veröffentlichungen desselben Sachgebiets gebracht worden.

Zu den einzelnen Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten:

Allgemeines

Rechtliche und organisatorische Grundlagen, Arbeitsprogramm

Sonderbeiträge: Die Bundesstatistik. Das Arbeitsgebiet des Statistischen Bundesamtes und die von den obersten Bundesbehörden bearbeiteten Statistiken, Stand Ende 1953 *in StBRD* Band 82
2 Ergänzungshefte dazu. Änderungen und Ergänzungen. Stand Anfang 1955 bzw. Mitte 1956
Gedanken zur regionalen Gliederung in der Wirtschaftsstatistik *in WiSta* 55/4
Zu den Rechtsgrundlagen der Bundesstatistik *in WiSta* 55/6
Vier Jahre Statistisches Gesetz *in WiSta* 57/11
Gedanken zum Zählungsprogramm 1960 *in WiSta* 56/12 und *in Studies* No. 4

Methodische Fragen

s. a. unter Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Sonderbeiträge: Über die Gruppierung von Waren nach dem Verarbeitungsgrad, dem Verwendungszweck und der Dauerhaftigkeit *in WiSta* 56/7 und *in Studies* No. 3
Der Mikrozensus als neues Instrument zur Erfassung sozialökonomischer Tatbestände *in WiSta* 57/4
Über den Umfang und die Genauigkeit von Stichproben *in WiSta* 58/1
Die Nachprüfung der Ergebnisse von Viehzählungen *in WiSta* 55/6, 6*
Störungen der kurzfristigen Wirtschaftsbeobachtung durch jahreszeitliche und andere wiederkehrende Einflüsse *in WiSta* 57/4 und *in Studies* No. 5
Neuberechnung des Index der industriellen Nettoproduktion *in WiSta* 56/3 und *in Studies* No. 2
Die Neuberechnung der Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde in der Industrie *in WiSta* 57/5, 5*
Aufgaben und Verfahren der Wohnungsstatistik 1956/57 *in WiSta* 56/11
Die Umsätze und ihre Besteuerung nach Wirtschaftsbereichen und nach Umsatzarten *in WiSta* 56/5
Die Statistik der Börsenwerte der Aktien. Kursdurchschnitte — Rendite — Index der Aktienkurse *in WiSta* 56/4, 4*
Neuberechnung eines Preisindex ausgewählter Grundstoffe *in WiSta* 55/12, 12*
Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* 56/7
Zum Preisindex für die Lebenshaltung. Zur Kritik am Preisindex *in WiSta* 56/10
Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung *in WiSta* 54/11; 55/3; 57/1
Stand und Probleme der Statistiken des Einkommens in der BRD *in WiSta* 55/1
Die methodischen Grundlagen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handwerk *in WiSta* 57/10
Die Lohn- und Gehaltssummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* 56/7
Unternehmen, fachliche Unternehmensteile und örtliche Einheiten als Grundlage für die statistische Darstellung wirtschaftlicher Tatbestände *in WiSta* 57/12
Das Einkommenskonto für den Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* 55/3
Die Neuberechnung des Sozialprodukts für die Bundesrepublik Deutschland. Ergebnisse für die Jahre 1950 bis 1954 *in WiSta* 57/3 (vgl. auch 51; 52/12; 54/2
Das Sozialprodukt der Länder der Bundesrepublik 1950 bis 1955 *in WiSta* 57/11
Der »Private Verbrauch« *in WiSta* 56/3 und *in Studies* No. 1
Die Verteilung des Volkseinkommens 1950 bis 1956 *in WiSta* 58/3
Das Produktionsergebnis je Beschäftigten in den großen Bereichen der Volkswirtschaft *in WiSta* 58/3

Allgemeine Wirtschaftsbeobachtung

einmalig (erschienen 1955): Wirtschaftskunde der Bundesrepublik Deutschland
Sonderbeiträge: Die Frau im sozialen und wirtschaftlichen Leben *in StB* II/2/1, 2, 3 und *in WiSta* 51/7

Bevölkerung und Wirtschaft

langfristige Reihen für 1871 bis 1956 *in StBRD* Band 199

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer

unregelmäßig *in StB* II/6

I. Gebiet und Bevölkerung

vgl. auch Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit

Allgemeines

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, zuletzt: 1957
Sonderbeiträge: Deutsche Bevölkerungsbilanz des zweiten Weltkrieges *in WiSta* 56/10

Volkszählung vom 29. 10. 1946

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Volkszählung vom 13. 9. 1950

vgl. auch Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit, Bevölkerungsgruppen
Bibliographie zum Volkszählungswerk 1950 *in StBRD* Band 50

Fortgeschriebene Bevölkerung

monatlich ab April 1950 *in WiSta* 51/8* ff.
vierteljährlich ab 30. 6. 1949 *in StB* VIII/7
jährlich, ab 1947 *in WiSta* 51/8* ff.
» ab 1954 *in StBRD* Band 151, 166
» (Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern) ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/7/26, 35, 44, 53 sowie für 1955 (2000 und mehr Einwohner) *in StB* VIII/7/56

Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung

Jahresergebnisse ab 1949 (ohne 1956) *in WiSta* 50/3; 51/4; 52/5; 53/4; 54/4; 55/4, 4*; 56/4, 4*; 58/4, 4*
Sonderbeiträge: Die Bevölkerung nach dem Alter am 31. 12. 1955 *in WiSta* 56/11, 11*
Bevölkerungsbilanz nach Geburtsjahrgruppen 1955 *in WiSta* 56/10
Die Bevölkerungsentwicklung in den Gemeinden 1953 bis 1955 *in WiSta* 56/11, 11*

Kriegsgefangene und Vermißte

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Vertriebene und Zugewanderte

s. a. Sonderbeiträge unter den verschiedenen Hauptabschnitten und Hauptabschnitt II. Bevölkerungsbewegung (Wanderung — Umsiedlung).

(An dieser Stelle sind nur diejenigen Veröffentlichungen angegeben, die ausschließlich diese Personenkreise behandeln. Veröffentlichungen, bei denen im Rahmen anderer Fachstatistiken Angaben über Vertriebene und Zugewanderte enthalten sind, werden hier nicht aufgeführt.)
vierteljährlich 29. 10. 1946 *in StB* VIII/20
» ab Juni 1950 *in WiSta* 51/7* ff.
Sonderbeiträge: Statistisches Taschenbuch über die Heimatvertriebenen
Die Vertriebenen und Zugewanderten 1950 bis 1956 *in WiSta* 57/1
Heiratshäufigkeit, Fruchtbarkeit und Sterblichkeit der Vertriebenen in den Jahren 1950 bis 1954 im Vergleich zur übrigen Bevölkerung *in WiSta* 55/10, 10*
Die berufliche Eingliederung der Vertriebenen 1954/55 *in WiSta* 58/4, 4*

Staatsangehörigkeit

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Ausländer

Die Haushalte noch nicht eingegliederter nichtdeutscher Flüchtlinge in Lagern am 30. Juni 1957 *in WiSta* 58/1

Weitere Ergebnisse über **Gebiet und Bevölkerung** *in:*
Institut für Raumforschung: Mitteilungen.

II. Bevölkerungsbewegung

Natürliche Bevölkerungsbewegung

(Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle)

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiStB* 49/5* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/1
Jahresergebnisse ab 1946 *in WiSta* 49/5; 50/4; 51/6; 52/6; 53/5; 54/5; 55/6; 56/5
» ab 1946 *in WiSta* 49/4*, 5*; 50/4, 7*; 51/6; 52/6; 53/5*; 54/5*; 55/5*; 56/5
» für 1946 bis 1949, ab 1950 *in StBRD* Band 62, 63, 83, 101. 122, 147, 173

Eheschließungen

Sonderbeiträge: Veränderung im jahreszeitlichen Verlauf der Heiratshäufigkeit *in WiSta* 55/4
Die Entwicklung der Heiratshäufigkeit und Geburtenhäufigkeit seit 1950 *in WiSta* 56/12
Die Eheschließenden nach dem Alter *in WiSta* 56/4, 4*
Die Eheschließenden nach der Religionszugehörigkeit *in WiSta* 55/7, 7*

Geburten

Sonderbeiträge: Die Zeitfolge der Geburten in der Ehe in einigen Ländern des Bundesgebietes *in WiSta* 56/7, 7*
Die Geburtenhäufigkeit nach der Religionszugehörigkeit *in WiSta* 58/1
Die Veränderung der Zahl der Kinder in den Ehen während der letzten 50 Jahre *in WiSta* 57/5
Die Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder *in WiSta* 57/6
Der Zeitabstand zwischen Eheschließung und Geburt des ersten Kindes *in WiSta* 58/4, 4*

Sterbefälle

vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen
Die Entwicklung der Sterblichkeit seit dem ersten Weltkrieg *in WiSta* 56/3, 3*
Sterbetafel 1949/51 nach Geschlecht und Familienstand sowie Veränderungen der Sterblichkeit nach dem Familienstand gegenüber 1924/26 *in WiSta* 56/12, 12*
Die Totgeborenen *in WiSta* 56/9
Die Säuglingssterblichkeit in der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 55/10, 10* und *in StBRD* Band 169
Die Säuglingssterblichkeit in Stadt und Land *in WiSta* 55/2
Die standesamtlich beurkundeten Kriegssterbefälle und gerichtlichen Todeserklärungen in den Jahren 1939—1954, 1939 bis 1955 *in WiSta* 56/5, 6* und *in StB* VIII/28/1, 2

Ehelösungen

Jahresergebnisse für 1946 bis 1949, ab 1950 *in StB* VIII/13
» ab 1951 *in WiSta* 52/4, 4*; 55/11; 56/11
» ab 1952 *in StBRD* Band 101, 122, 147, 173

Wanderung

vgl. auch Hauptabschnitt I. Gebiet und Bevölkerung, Vertriebene und Zugewanderte
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1950 *in StB* VIII/12
Jahresergebnisse für 1950 und 1955 *in StB* VIII/12/6, 26, 31
» ab 1950 *in WiSta* 52/2, 2*, 10. 10*; 53/11, 11*; 54/9, 9*; 11, 11*; 55/11, 11*; 56/10, 10*; 57/3, 4; 58/1, 1*, 3
» ab 1951 *in StBRD* Band 73, 109, 123, 146, 171
Sonderbeiträge: Entwicklung und Struktur der Wanderungen zwischen dem Bundesgebiet, der sowjetischen Besatzungszone und Berlin 1950 bis 1956 *in WiSta* 57/6
Die Wanderungen 1955 nach dem Alter und der Erwerbstätigkeit der Personen *in WiSta* 57/3

Umsiedlung

Monats- und Jahresergebnisse ab (Juli) 1949 *in StB* VIII/6

Aus- und Einwanderung

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1953 *in StB* VIII/26 und *in WiSta* 53/9, 9*, 54/6, 6*; 55/7, 7*, 10, 10*; 56/7, 7*
Jahresergebnisse ab 1953 *in StB* VIII/26/8, 14
» für 1953 bis 1956 *in WiSta* 57/8, 8*

Weitere Ergebnisse über **Bevölkerungsbewegung** *in:*
Institut für Raumforschung: Mitteilungen

III. Gesundheitswesen

Allgemeines

Verzeichnisse: s. unter Todesursachen
Ergebnisse (verschiedene Berichtszeiträume) für 1946 bis 1950, ab 1951 *in StBRD* Band 61, 74, 89, 127, 148, 174

Meldepflichtige Krankheiten

Wochenergebnisse ab 3. 4. 1949 *in StB* VIII/2
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/2
Jahresergebnisse ab 1946/49 *in StB* VIII/2/27, 73, 183, 239, 300, 350, 404, 465, 522
» ab 1948 (ohne 1955) *in WiSta* 49/11*; 50/4*; 51/3, 3*; 52/4, 4*; 53/4, 4*; 54/3; 55/3, 3*; 57/3, 3*; 58/3*

Tuberkulose

vgl. auch Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen
Vierteljahresergebnisse (Erkrankungen) ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/3
vierteljährlich (Krankenbestand) ab 1. Vj. 1949 *in StB* VIII/3
Jahresergebnisse (Erkrankungen) ab 1948 *in StB* VIII/3/2, 5, 41, 16, 21, 26, 30, 36
» » ab 1948 *in WiSta* 50/3, 3*; 51/6, 6*; 52/6, 6*; 53/7, 7*; 54/7; 55/6, 6*; 56/6, 6*; 57/7, 7*
Sonderbeiträge: Tuberkulose-Sterblichkeit in europäischen und außereuropäischen Ländern in verschiedenen Jahren seit 1913 *in WiSta* 57/7

Körperbehinderte

vgl. auch Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen und Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Krankenanstalten

jährlich ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/27
» ab 31. 12. 1952 *in WiSta* 54/2, 2*; 55/1, 1*; 55/12, 12*; 56/11. 11*; 57/12, 12*

Heil- und Pflegepersonal

jährlich, ab 31. 12. 1952 *in StB* VIII/25
» ab 31. 12. 1952 *in WiSta* 53/12, 12*; 54/10, 10*; 55/11, 11*; 56/10, 10*; 57/11, 11*
Sonderbeiträge: Posten- und Ertragslage der ärztlichen und zahnärztlichen Praxen im Jahr 1954 *in WiSta* 57/2 sowie *in StB* II/7/29,31, Revision 1955 (für Berlin *in StB* II/7/30)

Todesursachen

vgl. a. Hauptabschnitt II. Bevölkerungsbewegung
Verzeichnisse: Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifizierung der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen, Revision 1955.
Band 1: Internationale und Deutsche Systematik
Monats- bzw. Vierteljahresergebnisse, ab 1. Vj. 1950 *in StB* VIII/14/3 ff.
Jahresergebnisse ab 1949 *in StB* VIII/14/2, 4,7,10,13,17,22,27,33
» für 1938 und ab 1946 *in WiSta* 50/8, 8*; 51/6, 6*; 52/5, 5*, 7, 7*; 53/3, 3*, 11, 11*; 54/12, 12*; 53/1, 1*; 57/1, 1*; 58/4, 4*

Weitere Ergebnisse über **Gesundheitswesen** *in:*
Bundesgesundheitsamt: Bundesgesundheitsblatt

IV. Unterricht und Bildung

Allgemeinbildende Schulen

jährlich ab 1948 *in StB* VIII/9
dreijährlich ab 1952 *in StBRD* Band 105, 181
Sonderbeiträge: Aufbau und organisatorischer Ausbau der Volksschule *in WiSta* 55/10, 10*
Die voraussichtlichen Bestände, Neuaufnahmen und Abgänge von Schülern in den allgemeinbildenden Schulen *in WiSta* 55/3
Die Schüler an den allgemeinbildenden Schulen nach Ausbildungsarten 1955 *in WiSta* 57/5
Die hauptberuflichen Lehrkräfte an den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen nach ihrer Dienststellung *in WiSta* 55/4, 4*

Berufsbildende Schulen

jährlich ab 1949 *in StB* VIII/15 und *in WiSta* 51/5, 5*, 6, 6*, 7, 7*; 54/4, 4*; 55/11, 11*
dreijährlich ab 1953 *in StBRD* Band 149

Lehrerbildende Anstalten

jährlich ab Wintersemester 1950/51 *in StB* VIII/16
» für Wintersemester 1950/51, 1952/53 und 1950/51 bis 1956/57 *in WiSta* 52/4, 4*; 54/3, 3*; 57/10
dreijährlich ab Wintersemester 1953/54 *in StBRD* Band 130/2, 196/2

Hochschulen

halbjährlich ab Wintersemester 1947/48 *in StB* VIII/4
zweijährlich ab Wintersemester 1953/54 *in StBRD* Band 130/1, 196/1
Sonderbeiträge: Die von deutschen Studierenden der wissenschaftlichen Hochschulen mit Erfolg abgelegten Prüfungen (SS 1952 bis SS 1955) *in WiSta* **56**/12, 12*

Lehrernachwuchs für das Lehramt an Höheren Schulen

Ergebnisse für Dezember 1954 *in WiSta* **55**/8 und *in StB* VIII/4/21
jährlich ab Januar 1956 *in StB* VIII/4/25, 29

Sport

Sonderbeiträge: Turn- und Sportstätten im Jahre 1955 in *StB* VIII/30/1, *in WiSta* **57**/5, 5* und *in StBRD* Band 195

Rundfunk

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
jährlich ab 1. April 1951 *in StB* V/34
» ab 1. April 1949 *in WiSta* **49**/11, 11*; **50**/10; **51**/10; **52**/9; **53**/10; **54**/10; **55**/10

V. Rechtspflege

Strafverfolgung

Vierteljahres- und Halbjahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1950 *in StB* VIII/22 (Erwachsene) und *StB* VIII/23 (Jugendliche)
Jahresergebnisse ab 1948 *in WiSta* **50**/3, 3*, 5*, 6*; **52**/3*; **55**/8, 8*; **56**/5, 5*, 6, 6*; **57**/4, 4*
» für 1950 und 1951, 1952 und 1953, ab 195 *in StBRD* Band 110, 129, 158, 172
Sonderbeiträge: Die regionalen Unterschiede in der Straffälligkeit nach strafbaren Handlungen 1951 bis 1954 *in WiSta* **57**/1
Die Auswirkung der Motorisierung des Straßenverkehrs auf die Straffälligkeit *in WiSta* **57**/6, 6*
Die Straffälligkeit im Spiegel der Tatermittlungs- und Strafverfolgungsstatistik 1951 bis 1956 *in WiSta* **58**/4, 4*

Weitere Ergebnisse über **Rechtspflege** *in:*

Bundeskriminalamt: Polizeiliche Kriminalstatistik der Bundesrepublik Deutschland

VI. Wahlen

Allgemeines

Die Bundestagswahlen 1949 und 1953 und die Landtagswahlen 1946 bis 1956 *in StB* VIII/5/10

Bundestagswahl am 14. 8. 1949

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Bundestagswahl am 6. 9. 1953

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Bundestagswahl am 15. 9. 1957

Die Wahlbewerber für die Wahl zum 3. Deutschen Bundestag (Sonderveröffentlichung)
Wahlergebnisse *in StB* VIII/5/11-13, *in WiSta* **57**/9, 10, 10*, 12, 12*; **58**/1, 2, 3 und in *StBRD* Band 200

Landtagswahlen

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

VII. Erwerbstätigkeit

Allgemeines

Verzeichnisse: Volks- und Berufszählung 1950, Systematik der Berufe (enthaltend Systematische Ordnung der Berufe und Alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)
Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen
Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen
Sonderbeiträge: Der Einfluß von Veränderungen der Bevölkerungs- und Wirtschaftsstruktur auf die Erwerbsquote *in WiSta* **56**/8
Das Ausscheiden aus der Erwerbstätigkeit *in WiSta* **55**/2, 2*

Bevölkerungsgruppen (Erwerbspersonen, selbständige Berufslose, Angehörige ohne Hauptberuf)

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose)

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis
Sonderbeiträge: Die erwerbstätigen Ehefrauen nach der sozialen Stellung ihrer Männer, dem Alter, der Ehedauer, der Zahl ihrer Kinder und der Größe der Haushalte *in WiSta* **56**/9

Selbständige Berufslose

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Erwerbstätige (Beschäftigte)

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft) und vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis
außerdem: Beschäftigte in Land- und Forstwirtschaft, Industrie und Handwerk (ohne Bau), Bauhauptgewerbe, Handel und Verkehr, Dienstleistungen (Personalstand der öffentl. Verwaltung, Lehrer an Schulen) s. unter den betreffenden Abschnitten
Sonderbeiträge: Die Pendelwanderung *in WiSta* **55**/10.

Abhängige Erwerbstätige (Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte)

vierteljährlich ab März 1946 *in WiSta* **49**/4* ff.
Sonderbeiträge: Lehrlinge und Anlernlinge 1950 bis 1956 *in WiSta* **58**/1, 1*

Arbeitslose (Erwerbslose)

Bestand an Arbeitslosen

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Hauptbetragsempfänger

s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen (Arbeitslosenversicherung)

Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter

Offene Stellen und Stellenbesetzungen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Streiks

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1956 *in StB* VI/18/6 ff.
Jahresergebnisse für 1949 und ab 1951 *in WiSta* **50**/2; **52**/3, 3*; **53**/4, 4*; **54**/4, 4*; **55**/4, 4*; **56**/3, 3*; **57**/4, 4*; **58**/2, 2*
» ab 1952 in *StB* VI/18/2 — 5, 10, 15

Weitere Ergebnisse über **Erwerbstätigkeit** *in:*

Bundesministerium für Arbeit: Arbeits- und sozialstatistische Mitteilungen.
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung: Amtliche Nachrichten.

VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Allgemeines

Sonderbeiträge: Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* **56**/7

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Sonderbeiträge: Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge unter den Inhabern landwirtschaftlicher Betriebe 1957 *in WiSta* **58**/3, 3*
Die Vertriebenen unter den Inhabern der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1955 *in WiSta* **56**/1, 1

Arbeitskräfte

jährlich ab Juli 1956 *in StB* III/27
» für Juli 1956 *in StBRD* Band 179
» ab Juli 1956 *in WiSta* **57**/3, 3*; **58**/1, 1*
Sonderbeiträge: Die familieneigenen Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe *in StB* III/23
Die Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe *in WiSta* **50**/7, 7*; **51**/8 (vgl. *WiSta* **52**/7, 7*); **57**/3, 3*

Die Inhaber der landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Familienangehörigen nach der Erwerbs- und Unterhaltsquelle 1954 *in StB* III/23/5 und *in WiSta* 55/6, 6*
Alters- und Krankenversicherung der Betriebsinhaber und ihrer Familienangehörigen in der Landwirtschaft 1956 *in WiSta* 57/2, 2*
Die landwirtschaftlichen Betriebe als Erwerbsquelle der Betriebsinhaber und ihrer Familienangehörigen *in WiSta* 57/4, 4*

Maschinenverwendung

jährlich ab 1956 *in StB* III/22 und *in WiSta* 57/2, 2*; 58/3
Sonderbeiträge: Die Entwicklung des Schlepperbestandes in der Landwirtschaft *in WiSta* 56/3

Bodennutzung

s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
jährlich ab 1948 *in StB* III/2
» ab 1949 *in WiSta* 49 bis 54 versch. Hefte; 55/8, 10, 10*; 56/8, 10, 10*; 57/8, 10, 10*; 58/3
» für 1948 und 1949, 1950 bis 1952, ab 1953 *in StBRD* Band 28, 65, 103, 134, 154, 175, 205

Anbau landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte

jährlich ab 1948 *in StB* III/3
» ab 1948 *in WiSta* 50/1*, 51/1*; 54/1*; 55/1*; 56/1; 57/1; 58/1

Auswinterung und Saatenstand

jährlich ab Frühjahr 1954 *in WiSta* 54/5, 5*; 55/5; 56/5; 57/5

Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung

jährlich ab 1950 *in StB* III/3

Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen

jährlich ab 1949 *in StB* III/9
» für 1950 bis 1955, 1957 *in WiSta* 56/4; 58/4, 4*
» ab 1954 *in StBRD* Band 136, 176, 206

Anbau von Gemüse

jährlich ab 1949 *in StB* III/6 (vorläufig) und *StB* III/7 (endgültig)
» ab 1949 *in WiSta* 49 bis 54 versch. Hefte; 55/3; 56/3, 9; 57/1, 1
» für 1950 bis 1952, ab 1953 *in StBRD* Band 86, 120, 136, 155, 176, 206

Anbau von Obst

Ergebnisse der Obstbaumzählung 1951 *in StB* III/11, *in WiSta* 52/8, 8*; 53/5 und *in StBRD* Band 79
jährlich für 1950 bis 1952, ab 1953 *in StBRD* Band 86, 120, 136, 155, 176, 206

Anbau von Wein

jährlich, ab 1949 *in StB* III/13
unregelmäßig, für 1950 bis 1957 *in StBRD* Band 206

Pflanzenbestände in Baumschulen

Zweijährlich, ab 1948 *in StB* III/12
» ab 1950 *in StBRD*, Band 30, 136 (für 1952 u. 1954), 176
» ab 1952 *in WiSta* 53/7; 54/12

Wachstumstand und Ernte

(Die Berichterstattung findet monatlich während der Zeit des Hauptwachstums statt)
Ernteergebnisse für 1948 und 1949, 1950 bis 1952, ab 1953 *in StBRD* Band 28, 65, 103, 134, 154, 175, 205

Landwirtschaftliche Haupt- und Zwischenfrüchte

monatlich ab März 1950 *in StB* III/4
» ab 1948 *in WiSta* 49/5, 6, 6* ff.

Gemüse

monatlich ab 1948 *in StB* III/5
» ab 1948 *in WiSta* 49/4—10; 51/6, 12; 53/1, 12; 54/10; 55/7, 11; 56/11
» ab 1948 *in WiSta* 49/6*—50/2*, 5*—51/1*, 6*, 12*; 53/1*; 54/10*; 55/11*; 57/7, 11; 58/3, 3*
Ergebnisse für 1950 bis 1952, ab 1953 *in StBRD* Band 86, 120, 136, 155, 176, 206

Obst

monatlich ab 1948 *in StB* III/10
» ab 1949 *in WiSta* 49 bis 54 versch. Hefte; 55/9; 56/11, 11*; 57/11
Ergebnisse für 1950 bis 1952, ab 1953 *in StBRD* Band 86, 120, 136, 155, 176, 206

Wein

monatlich ab 1948 *in StB* III/13
Jahresergebnisse ab 1949 *in WiSta* 49/7, 9, 10; 50/2, 2*; 51/2; 52/2; 53/2; 54/1; 57/1, 1*; 58/1
» für 1950 bis 1957 *in StBRD* Band 206

Heil- und Gewürzpflanzen

Ernteergebnisse ab 1948 *in StB* III/9
» für 1957 *in WiSta* 58/4, 4*
» ab 1954 *in StBRD* Band 136, 155, 206

Viehbestand

s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
halbjährlich ab 3. 6. 1950 *in StB* III/15
» ab 3. 6. 1949 *in WiSta* 49 bis 54 versch. Hefte; 55/1, 1*, 7, 7*, 8*; 56/1, 1*, 3*, 4, 4*, 5*, 6*, 7, 7*, 8*, 10, 10*, 11*, 12; 57/1, 1*, 2*, 4*, 7, 7*, 8*; 58/1, 1*, 2*
halbjährlich für 1948/49, ab 3. 6. 1950 *in StBRD* Band 29, 64, 71, 81, 106, 132, 152, 177, 207 (Erscheinungsfolge jährlich)

Schweinebestand

vierteljährlich ab 3. 3. 1950 *in StB* III/15
» ab 3. 3. 1949 *in WiSta* 49 bis 54 versch. Hefte; 55/4 4*, 5*, 10, 10*, 11*, 12*; 56/4, 4*, 5*, 6*, 10, 10*, 11*; 57/4, 4*, 6*, 10, 10*, 11*, 12*; 58/4, 4*
vierteljährlich für 1948/49, ab 3. 3. 1950 *in StBRD* Band 29, 64, 71, 81, 106, 132, 152, 177, 207 (Erscheinungsfolge jährlich)

Tierseuchen

Monatsergebnisse ab November 1949 *in WiSta* 49/4* bis 51/7*; 52/6*; 53/2, 6*, 12*; 54/4*, 11*; 55/1*, 3*, 4*, 6*, 9*; 56/3*, 4*, 5*, 9*; 57/2*, 4*; 58/1*

Milcherzeugung und -verwendung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab April 1948 *in StB* III/16
unregelmäßig ab Januar 1949 *in WiSta* 49/4, 6, 9; 50/3, 6, 8, 11; 51/2, 5, 11; 52/2, 8; 53/2; 54/2; 55/2, 8; 56/2, 8; 57/2, 8; 58/2
Jahresergebnisse ab 1948 *in StBRD* Band 29, 64, 71, 81, 106, 132, 152, 177, 207

Schlachtungen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
» ab April 1948 *in StB* III/17
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* 51/2; 52/2; 54/2, 8; 55/2, 8; 56/2, 8; 57/2, 8; 58/2
Jahresergebnisse ab 1948/49 *in StBRD* Band 29, 64, 71, 81, 106, 132, 152, 177, 207
Jahresergebnisse ab 1953 *in StB* III/17

Schlachttier- und Fleischbeschau

Jahresergebnisse ab 1951 *in StB* III/21

Forstwirtschaft

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Fischwirtschaft

Hochsee- und Küstenfischerei

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 *in StB* III/25
» » ab Januar 1949 *in WiSta* 50/6, 6*; 51/8* ff.
Jahresergebnisse ab 1946 *in WiSta* 50/6, 6*, 9, 9*; 51/4, 5, 10, 10*; 52/2, 2*, 4; 53/4; 54/4; 55/4; 56/4; 57/2, 9
» ab 1950 *in StB* III/25/15, 30, 47, 63, 73, 78, 94, 119, 147
» ab 1955 *in StBRD* Band 159, 178, 208
Sonderbeiträge: Veränderungen in Struktur und Leistungsfähigkeit der Seefischerei nach dem Kriege *in WiSta* 55/12
Die Heringsfischerei mit Schleppnetzen 1954 *in WiSta* 55/1

Bodenseefischerei

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 *in StB* III/26

Weitere Ergebnisse über **Land- und Forstwirtschaft, Fischerei** *in:*

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:
Statistische Monatsberichte
Statistisches Jahrbuch
Statistisches Handbuch
Jahresbericht über die deutsche Fischerei
Deutscher Wetterdienst, Zentralamt Offenbach:
Monatliche Witterungsberichte
Deutscher Raiffeisenverband e. V., Bonn: Jahrbücher
Verband der Landwirtschaftskammern e. V., Bonn: Jahresberichte

X. Unternehmen und Arbeitsstätten
(ohne Landwirtschaft)

vgl. auch die einzelnen Wirtschaftsbereiche, Abschnitt »Handwerk« im Hauptabschnitt XI. und Hauptabschnitt XIX. Öffentliche Finanzen (wegen Körperschaftsteuer).

Allgemeines

Verzeichnisse: Systematisches Verzeichnis der Arbeitsstätten, Ausgabe Herbst 1950

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen, Ausgabe 1950

Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

Arbeitsstätten und Beschäftigte

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 *in StB* IV/15/1, 2, 3 und *in StBRD* Band 45 Heft 1, 2, 3

Die Struktur der Arbeitsstätten nach der Zahl der Beschäftigten und der Höhe des Umsatzes *in WSta* **56**/6 und *in StBRD* Band 45, 3

Unternehmen

Die Gliederung der Unternehmen nach Umsatzgrößenklassen *in WiSta* **57**/6, 6*; **58**/3, 3*

Zahl und Kapital der Kapitalgesellschaften

jährlich, ab 1952 *in WiSta* 53/4, 4*; **54**/3, 3*, 10; **55**/3, 3*; **56**/3, 3*; **57**/3, 3*; **58**/3, 3*

Jahresabschlüsse der Aktiengesellschaften

jährlich ab 1952 *in WiSta* **54**/11, 11*; **55**/4, 4*, 12, 12*; **57**/4, 4*;
» (Industrie) ab 1953 *in WiSta* **55**/4, 4*, 12, 12*; **56**/11, 11*; **57**/11, 11*
» für 21. 8. 1948, 1948/49, 1950 und 1951, 1952 und 1953, ab 1954 *in StBRD* Band 60, 80, 104, 131, 150, 180, 204

unregelmäßig für einzelne Wirtschaftsgruppen in *WiSta* **55**/1, 1*, 3, 3*, 7, 7*, 10, 10*; **56**/1, 1*; **57**/1, 6

Sonderbeiträge: Die Kapitalstruktur der Aktiengesellschaften *in WiSta* **55**/5, 5*

Das Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften *in WiSta* **57**/5 und *in StBRD* Band 188

Eine Statistik der Bilanzveränderungen bei den Aktiengesellschaften *in WiSta* **56**/5

Dividenden der Aktiengesellschaften

jährlich ab 1951/52 *in WiSta* **53**/9, 9*; **54**/8, 8*; **55**/8; **56**/8, 8*; **57**/8, 8*

Sonderbeiträge: Die Dividenden der Aktiengesellschaften in ihrem Verhältnis zu Nominalkapital, Kurswert und Eigenkapital *in WiSta* **57**/9

Kommunale Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

jährlich ab 1953 *in WiSta* **55**/8; **56**/8; **57**/7
» » 1953 *in StBRD* Band 153, 183

Kostenstruktur

in WiSta **51**/10

Die Kostenstruktur in der gewerblichen Wirtschaft und in ausgewählten freien Berufen 1950 *in StBRD* Band 49 und *in WiSta* **55**/6, 7, 9, 12; **56**/1

Umsätze

Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Umsatzsteuerstatistik

Sonderbeiträge: Die Umsätze nach Umsatzsteuergrößenklassen und nach der Rechtsform der Unternehmen *in WiSta* **56**/8, 8*

Die Umsätze und ihre Besteuerung *in WiSta* **54**/4, 4*; **56**/2, 5, 5*, 12, 12*

Die Umsätze der Umsatzsteuerpflichtigen und deren Besteuerung — für 1950 — *in StBRD* Band 112

Die Umsätze und ihre Besteuerung nach Wirtschaftsbereichen und nach Umsatzarten *in WiSta* **56**/5

Fuhrpark

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

XI. Industrie und Handwerk

vgl. auch Kohlenbergbau, Eisen und Stahl

Allgemeines

Die methodischen Grundlagen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handwerk *in WiSta* **57**/10

Industrie

Verzeichnisse:

Systematisches Warenverzeichnis für die Industriestatistik, Ausgabe Januar 1957 und Kurztextschlüssel dazu

Sonderbeiträge: Die Kostenstruktur in der Industrie *in WiSta* **56**/6 und *in StBRD*, Band 49, Heft 1 (für West-Berlin *in StB* II/7/21)

Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung (Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Monatsergebnisse ab Oktober 1948 *in StB* IV/2
» ab Januar 1951 *in IndBRD* Reihe 1
» ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
» ab Februar 1949 *in WiSta* **49** bis **54** versch. Hefte; **55**/2, 5, 8, 11; **56**/2, 5, 8, 11; **57**/2, 5, 8, 11; **58**/2, 2*

Jahresergebnisse für 1950, ab 1955 *in IndBRD* SH 9, 12, 14, 19
» ab Dezember 1950 *in WiSta* **51**/1ff.

Sonderbeiträge: Die regionale Verteilung der Industrie der Industriebetriebe 1950 bis 1956 *in IndBRD* SH 16

Die Normalarbeitszeit in der Industrie Ende September 1955 *in IndBRD* SH 13 und in *WiSta* **56**/12, 12*

Die Lohn- und Gehaltssummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* **56**/7

Die Entwicklung des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeitsstunde in der Industrie im Jahr 1957 *in WiSta* **58**/3

Vertriebenen- und Zugewanderten-Betriebe

unregelmäßig, ab November 1951, *in IndBRD* Reihe 1, **52**/6; **52**/5, 12; **53**/5, 12; **54**/1/2, 12; **55**/1/2; **56**/7, 12; **57**/3; **58**/1

Ergebnisse für Betriebe mit 1 bis 9 Beschäftigten

jährlich, für April 1948 und 1949 *in StB* IV/2/3 und 19
» für August 1950, ab September 1952 *in IndBRD* Reihe 1, **51**/9; **53**/5; **54**/1; **55**/1/2; **56**/1/2; **57**/3; **58**/1

Industrielle Produktion

s. a. Kohlenbergbau, Eisen und Stahl. Verbrauchsteuerpflichtige Erzeugnisse s. Hauptabschnitt XIX. Öffentliche Finanzen.

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* **53**/1; **54**/1; **55**/1; **56**/1; **57**/1; **58**/1

Sonderbeiträge: Die Nettoleistung in der Industrie 1954. Die Zusammensetzung des Materialverbrauches der Industriezweige. Weitere Ergebnisse der Erhebung über die Nettoleistung in der Industrie 1954 *in WiSta* **57**/7; **58**/2, 2*

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Monatsergebnisse ab Mai 1950 bis April 1951 *in StB* IV/6
» ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
» ab Januar 1951 *in IndBRD* Reihe 2

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1950 *in IndBRD* Reihe 3

Jahresergebnisse 1948 bis 1951, 1952, 1951 bis 1955 *in IndBRD* SH 2, 4, 11

Jahresergebnisse für 1954, ab 1956 *in IndBRD* Reihe 3 jeweils Heft 4

Sonderbeiträge: Das Tabak- und Brauereigewerbe im Rj. 1954 sowie das Branntweingewerbe im Betriebsjahr 1953/54 *in WiSta* **55**/11

Das Tabak-, Brau- und Branntweingewerbe *in WiSta* **57**/3, 3* (Rj. 1953 bis 1. Rhj. 1956)

Das Tabakgewerbe 1957 *in WiSta* **58**/3, 3*

Produktionsindex

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **52**/3 ff.; *StB* IV/8/27ff.; *IndBRD* Reihe 2, **52**/3 ff.

Sonderbeiträge: Neuberechnung des Index der industriellen Nettoproduktion *in WiSta* **56**/3, 3*, 4

Indices der industriellen Produktivität *in WiSta* **50**/3; **56**/2*

Die Neuberechnung der Indices des Produktionsergebnisses je Beschäftigten, je Arbeiter und je Arbeiterstunde in der Industrie *in WiSta* **57**/5

Die prozentualen Veränderungen der monatlichen Indexziffern der industriellen Nettoproduktion 1951 bis 1956 *in WiSta* **57**/7

Kohlenbergbau

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle Produktion

Verfahrene und entgangene Schichten und Schichtleistung im Steinkohlenbergbau

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49/4*—56/3***

Steinkohlenförderung und -verwendung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49/4*** ff.

Eisen und Stahl

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle Produktion

Eisen- und Stahlerzeugung

Monatsergebnisse ab Dezember 1947 *in StB* IV/21
» ab Januar 1948 *in IndBRD*, Reihe: Eisen- und Stahlindustrie, Stat. Vierteljahreshefte
Jahresergebnisse ab 1947 *in IndBRD*, Reihe: Eisen und Stahlindustrie
Monatszahlen zur Montan-Union *in StB* IV/22

Energiewirtschaft

Stromversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49/4*** ff.
» ab Januar 1949 *in IndBRD* Reihe 1

Industrielle Stromerzeugungsanlagen

Ergebnisse für 1948, 1948—1952 und 1955 *in StB* IV/12 (IV/2b/1)
Ergebnisse für 1948—1951, 1953, 1954, 1956 *in IndBRD* SH 3, 6, 10, 15

Gasversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49/4*** ff.
» ab Januar 1949 *in IndBRD* Reihe 1

Handwerk

vgl. auch Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten

Handwerkszählungen vom 1. 10. 1947 und 30. 9. 1949

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Handwerkszählung 1956

Programm der Zählung *in WiSta* **56/7**
Vorläufige Ergebnisse *in StB* IV/23/1, *in WiSta* **57/9, 9***
Ergebnisse der Zählung in *StBRD* Band 203

Produktion ausgewählter Handwerksbetriebe

Vierteljahresergebnisse ab 3. Vj. 1954 *in StB* IV/9

Kostenstrukturerhebung 1950

Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Handwerks *in WiSta* **55/6** und *in StBRD* Band 49, Heft 2 (für West-Berlin *in StB* II/7/22)

XII. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Allgemeines

Monatsergebnisse von Januar 1955 bis Dezember 1957 in »*Bau BRD*, Zahlen für die Bauwirtschaft«
» ab Januar 1958 in *Bau* Reihe 1
Sonderbeiträge: Die Berechnung von durchlaufenden Reihen in der Bauberichterstattung *in WiSta* **55/3, 3***

Bauhauptgewerbe

Monatsergebnisse ab Januar 1949 *in WiSta* **49/6** bis **54/11; 55/4**, 8, 10, 12
» ab Januar 1949 *in WiSta* **49/6*** ff.
Jahresergebnisse für 1950, von 1952 bis 1957 *in WiSta* **53/3; 53/4; 54/3; 55/2**, 3; **56/2; 57/2; 58/2**, 4, 4*
» ab 1957 *in Bau* Reihe 2

Totalerhebung

jährlich von 1954 bis 1955 in *Bau BRD* SH 2, 3
» ab 1956 *in Bau* Reihe 2

Bautätigkeit

Monatsergebnisse von Januar 1952 bis Dezember 1957 *in StB* VI/24/1—73
» ab Januar 1958 *in Bau* Reihe 1
Jahresergebnisse für 1950, ab 1952 *in WiSta* **51/4; 53/9; 54/3**, 10; **55/9; 56/9**
» von 1952 bis 1955 *in StBRD* Band 93, 111, 140, 160
» ab 1956 *in Bau* Reihe 3
Sonderbeiträge: die Struktur des Wohnungsbaues im Jahr 1956 *in WiSta* **57/10**

Baugenehmigungen

Monatsergebnisse ab April 1950 *in WiSta* **50/6*** ff.

Baufertigstellungen

Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in WiSta* **51/5*** ff.
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* **51/4; 52/10; 53/3**, 9, 9*; **55/3; 56/3; 57/3; 58/3** (ohne 1953)

Sozialer Wohnungsbau

Vierteljahresergebnisse vom 1. Vj. 1955 bis 4. Vj. 1957 *in StB* VI/25/1—12
» ab 1. Vj. 1958 *in Bau* Reihe 4
Jahresergebnisse von 1954 bis 1956 *in StB* VI/25/4, 5, 9
» für 1955 und 1956 *in Bau* Reihe 4
» für 1953/54 und 1955/56 *in WiSta* **55/5; 58/1**

Wohnungen

Gebäude- und Wohnungszählung 1950

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Wohnungsstatistik 1956/57

Ergebnisse *in StB* VIII/8/29 und *in WiSta* **57/7**, 8, 9, 9*
Sonderbeiträge: Aufgaben und Verfahren der Wohnungsstatistik 1956/57 *in WiSta* **56/11**

Wohnraumvergaben

Jahresergebnisse von 1953 bis 1956 *in StB* VI/26/1—4
» ab 1957 *in Bau* Reihe 5
Halbjahresergebnisse ab 1. Hj. 1952 *in WiSta* **53/2**, 4, 10; **54/4**, 12; **55/4**, 9; **56/4; 57/5**, 11; **58/4**

Baukosten

vgl. Hauptabschnitt XX. Preise

Weitere Ergebnisse über **Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen** *in:*
Bundesministerium für Wohnungsbau: Bundesbaublatt

XIII. Binnenhandel

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Allgemeines

Sonderbeiträge für bestimmte Geschäftszweige bzw. Warengruppen *in StB* V/23 und *in WiSta* **50/11; 51/10; 52/7,8; 53/7; 54/5—7**, 9, 10; **55/1**, 3—9, 12; **57/9**, 11

Einzelhandel

Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Einzelhandels *in WiSta* **55/9** und *in StBRD* Band 49, Heft 4 für Berlin (West) *in StB* II/7/24)

Einzelhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Mai 1950 *in StB* V/18
» ab November 1948 *in WiSta* **49/11*** ff.
» ab Juli 1950 (Schnellbericht) *in StB* V/20
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1955 *in StB* V/23/30 und *in WiSta* **55/8**; für 1. Hj. 1957 *in StB* V/23/50 und *in WiSta* **57/7**
Jahresergebnisse ab 1954/55 *in StB* V/23/34, 49, 54
» ab 1950/52 *in WiSta* **53/1**, 1*; **54/2**, 2*; **55/1; 56/1; 57/1; 58/1**
Sonderbeiträge: Das Ostergeschäft im Einzelhandel *in WiSta* **55/7**
Kosten und Ertragslage in einigen Zweigen des Einzelhandels mit Nahrungs- und Genußmitteln im Jahr 1955 *in WiSta* **57/10**
Die Lagerbestandswerte im Einzelhandel am Ende der Jahre 1954 bis 1956 *in WiSta* **58/1**

Großhandel

Sonderbeiträge: Die betriebswirtschaftliche Struktur des Großhandels *in WiSta* 55/12 und *in StBRD* Band 49, Heft 3 (für Berlin (West) *in StB* II/7/24)

Großhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Januar 1954 *in StB* V/37
» (Schnellbericht) ab Januar 1951 *in StB* V/28
» ab Dezember 1955 *in WiSta* 58/2 ff.
Halbjahresergebnisse ab 1. Hj. 1955 *in StB* V/23/29, 41 und *in WiSta* 55/8; 56/8
Jahresergebnisse ab 1952 *in StB* V/28/8, 20, 32, 44, 56, 68; V/23/1, 35, 48, 56 und *in WiSta* 53/6; 56/1; 57/1; 58/1
Sonderbeiträge: Der Textilwarenhandel *in WiSta* 53/7; 54/5, 7, 10; 55/1, 7
Die Lagerbestandswerte des Großhandels 1950 bis 1954, ab 1955 *in StB* V/23/33, 42, 53 und *WiSta* 55/10; 56/9; 57/12

Warenverkehr mit Berlin (West)

Monatsergebnisse ab April 1948 *in StB* V/31
» ab Januar 1950 *in WiSta* 50/10* ff.
Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* 53/2; 54/7; 55/2; 56/2; 57/2; 58/2
» ab 1951 *in StB* V/31/8, 23, 40, 58, 78, 92, 109

Interzonenhandel

Monatsergebnisse ab April 1948 *in StB* V/30
» ab Januar 1948 *in WiSta* 49/4* ff.
Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* 53/3; 54/5; 55/3
» ab 1951 *in StB* V/30/6, 19, 35, 53, 74, 86, 101

Weitere Ergebnisse über **Binnenhandel** *in:*
Deutsche Bundesbank: Monats- und Jahresberichte

XIV. Außenhandel

s. a. Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (Zahlungsbilanz), X. Unternehmen und Arbeitsstätten (Beschäftigung)

Allgemeines[1])

Verzeichnisse: Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (gültig ab 1. 1. 1958) mit alphabetischem Stichwörterverzeichnis und Länderverzeichnis zur Außenhandelsstatistik *in AuBRD*
Alphabetisches Länderverzeichnis zur Außenhandelsstatistik *in AuBRD* (gültig ab 1. 1. 1958, jährlich erschienen ab 1953)
Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* 53/1; 54/1; 55/1; 56/1; 57/1; 58/1
Sonderbeiträge: Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins von 1950 bis Mitte 1955 in kumulativer Darstellung *in WiSta* 55/7, 7*
Neuberechnung von Außenhandelsindices auf der Basis 1954 *in WiSta* 58/2, 2*, 3*

Außenhandel (Spezialhandel) nach Waren

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* 53/2; 54/2; 55/2; 56/2; 57/2; 58/2

Mengen und Werte (ohne Untergliederung nach Ländern)

nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik

Monatsergebnisse ab Januar 1952 *in AuBRD*, Teil 2

ach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Monatsergebnisse ab August 1948 *in AuBRD* Teil 1
» ab Januar 1951 bis Dez. 1957 *in AuBRD* Teil 3[2])
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1948 *in AuBRD* Teil 3
Jahresergebnisse für 1948 und 1949 *in AuBRD* Teil 2
» ab 1950 *in AuBRD* Teil 1 und Teil 3

nach dem Internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC)

Monatsergebnisse ab April 1951 bis April 1955 *in AuBRD*, Teil 3, ab Mai 1955 *in AuBRD*, Teil 1 und — in englischer Sprache mit Angaben für die Herstellungs- und Verbrauchsländer — ab Januar 1953 *in AuBRD*, Teil 5

[1]) Weitere Übersichten wurden außerdem *in WiSta* 49/5* ff., den Teilen 1 bis 6 der Reihe *»Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschlands«* und in *StB* (vgl. Veröffentlichungsverzeichnis nach dem Stand von Anfang 1957) gebracht. Monatliche textliche Erläuterungen werden *in WiSta* 51/5 ff. veröffentlicht. — [2]) Ohne Mai bis Dezember 1955.

Jahresergebnisse ab 1951 bis 1954 *in AuBRD*, Teil 3, ab 1954 *in AuBRD*, Teil 1 und — in englischer Sprache mit Angaben für die Herstellungs- und Verbrauchsländer — ab 1952 *in AuBRD*, Teil 5

Mengen und Werte, untergliedert nach Ländern

nach Statistischen Nummern bzw. Warennummern

Monatsergebnisse ab Juni 1948 *in AuBRD* Teil 2
Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Jahresergebnisse ab 1951 bis 1954 *in AuBRD* Teil 2

Index der tatsächlichen Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte; Volumenwerte

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 bzw. 1949 *in AuBRD* Teil 1
» » » für 1950 bis Juni 1956 *in StB* V/33/5
» » » ab Juli 1956 *in AuBRD* Teil 5

Sonderarbeiten für bestimmte Warengruppen

Ein- und Ausfuhr an Kohlen und Koks

Monatsergebnisse ab November 1950 *in StB* V/25
Jahresergebnisse ab 1950 *in StB* V/25/2, 14, 26, 38, 50, 62, 74,86

Sonstige Waren

Sonderbeiträge: Der Textilaußenhandel im Jahre 1955 und im 1. Halbjahr 1956 *in StB* V/33/6
Der Außenhandel der BRD mit Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugteilen 1950, 1952 bis 1956 *in StB* V/33/7

Außenhandel (Spezialhandel) nach Ländern

Jahresergebnisse ab 1952 *in WiSta* 53/3; 54/3, 3*; 55/3; 56/3, 3*; 57/3, 3*; 58/3, 3*
Sonderbeiträge: Die Einkaufs- und Käuferländer in der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* 56/1

Werte (ohne Untergliederung nach Waren)

nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1948 *in AuBRD* Teil 3 und ab August 1948 *in AuBRD* Teil 1

nach Einkaufs- und Käuferländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3 und Teil 1

Mengen und Werte, untergliedert nach Warengruppen bzw. -untergruppen

nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab 3. Vj. 1948 *in AuBRD* Teil 3
Monatsergebnisse ab Januar 1951 bis Dez. 1957 *in AuBRD* Teil 3[1])

nach Einkaufs- und Käuferländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3
Monatsergebnisse ab Januar 1951 bis Dez. 1957 bzw. Juli 1951 *in AuBRD* Teil 3[1])

Handelswege im Außenhandel

Jahresergebnisse ab 1955 *in WiSta* 56/5, 5*; 57/3, 3*
» ab 1955 *in AuBRD* Teil 3, Ergänzungsheft I (Einfuhr nach Herstellungs- und Einkaufsländern) und II (Ausfuhr nach Verbrauchs- und Käuferländern)

Außenhandel (Spezialhandel) nach Währungsräumen

Monats- und Jahresergebnisse ab Oktober 1949 *in AuBRD* Teil 1 sowie ab Januar 1951 *in AuBRD* Teil 3

Außenhandel (Spezialhandel) nach Mitglieds- und Nichtmitgliedsländern der OEEC

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD* Teil 3 und ab 1949 *in AuBRD* Teil 1

[1]) Ohne Mai bis Dezember 1955.

Außenhandel (Spezialhandel) mit den Mitgliedsländern der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl

Jahresergebnisse ab 1954 *in AuBRD* Teil 1

Einfuhr (Spezialhandel) nach der Art der Finanzierung

Monats- und Jahresergebnisse ab Juli 1949 bis Dezember 1955 *in AuBRD*, Teil 1

Ausfuhr (Spezialhandel) der Länder des Bundesgebietes und Berlins (West)

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bis April 1955 *in AuBRD*, Teil 3 und ab Mai 1955 *in AuBRD*, Teil 1

Monatsergebnisse ab Januar 1951 *in WiSta* **52**/4*—/6*
Jahresergebnisse ab 1950 *in AuBRD*, Teil 1

Außenhandel (Generalhandel)

nach Warengruppen und -untergruppen

Monatsergebnisse ab Januar 1952 bis April 1955 *in AuBRD*, Teil 3 und ab Mai 1955 *in AuBRD*, Teil 1

Jahresergebnisse für 1952 und 1953 *in AuBRD*, Teil 3 und ab 1954 *in AuBRD*, Teil 1

nach Währungsräumen

Jahresergebnisse für 1952 und 1953 *in AuBRD*, Teil 3 und ab 1954 *in AuBRD*, Teil 1

Außenhandel nach Verkehrsarten

Lagerverkehr

Jahresergebnisse ab 1952 *in AuBRD*, Teil 1

Veredelungsverkehr

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 *in AuBRD*, Teil 2
Jahresergebnisse ab 1950 *in AuBRD*, Teil 1

Durchfuhr

Monatsergebnisse ab Januar 1953 *in AuBRD*, Teil 6
Jahresergebnisse für 1952 und 1953 *in AuBRD*, Teil 3 und ab 1954 *in AuBRD*, Teil 6

XV. Verkehr

Allgemeines

Verzeichnisse: Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistiken
Jahresergebnisse ab 1953 *in WiSta* **54**/2, 2*; **55**/2, 2*; **56**/2; **57**/2; **58**/2

Sonderbeiträge: Die Kostenstruktur im Verkehrsgewerbe *in WiSta* **55**/7 und *in StBRD*, Band 49, Heft 6 (für Berlin (West) *in StB* II/7/26)

Güter- und Personenverkehr

vgl. auch die einzelnen Verkehrsträger
monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/7* ff.

Internationale Güterbewegung

Jahresergebnisse ab 1953 *in WiSta* **55**/7, 7*; **56**/4, 4*; **57**/4, 4*; **58**/4, 4*

Güterverkehr nach Gütergruppen

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1951 *in WiSta* **51**/7*, 11*; **52**/1*, 4*, 7*, 10*; **53**/1*, 4*, 7*, 9*, 10*; **54**/1*, 3*, 6*, 7*, 10*, 11*; **55**/4*, 7*; **57**/1*, 3*

Eisenbahn

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
Sondertabellen: Personalaufwand und Fahrzeugbestände der Eisenbahn *in WiSta* **57**/9*

Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

Jahresergebnisse ab 1950 bis 1955 *in StBRD* Band 69, 77, 95, 128, 168, 185

Binnenschiffahrt

Jahresergebnisse ab 1948 bis 1956 *in StBRD* Band 7, 9, 67, 70, 87, 113, 143, 165
zweijährlich ab 1950 *in WiSta* **51**/3, 3*; **53**/4, 4*; **55**/11, 11*; **57**/10, 10*
Jahresergebnisse ab 1957 *in VkBRD* Reihe 1
Sonderbeiträge: Die Bedeutung des Rheins als nationale und internationale Binnenwasserstraße *in WiSta* **57**/3, 3*
Güterverkehr auf dem deutschen Donauabschnitt im Jahr 1957 *in WiSta* **58**/3, 3*

Bestand an Binnenschiffen

unregelmäßig ab 1949 *in WiSta* **49**/9*; **51**/12, 12*; **54**/7, 7*; **56**/7, 7*

Güterumschlag in den Binnenhäfen und Güterverkehr

Monatsergebnisse von Juli 1948 bis Dez. 1957 *in StB* V/3
» ab Januar 1958 *in VkBRD* 1
» (Güterverkehr) ab April 1950 *in WiSta* **51**/8* ff.

Tonnenkilometrische Leistungen auf Binnenwasserstraßen

Monatsergebnisse ab Januar 1950 *in WiSta* **50**/4* ff.

Seeschiffahrt

Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1956 und 1957 *in StB* V/9/2, 4
» ab 1. Hj. 1958 *in VkBRD* 2
Jahresergebnisse ab 1948 bis 1956 *in StBRD* Band 6, 8, 68, 76, 96, 121, 141, 162, 190
» für 1955 und 1956 *in StB* V/9/1, 3
» ab 1957 *in VkBRD* 2

Bestand an Seeschiffen

unregelmäßig ab Mai 1948 *in WiSta* **49**/9*, 11*; **50**/8; **51**/4*; **52**/8, 8*; **54**/7, 7*; **56**/7, 7*; **57**/8, 8*

Schiffs- und Güterverkehr über See

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
» ab Januar 1958 *in VkBRD* Reihe 2

Straßenverkehr

Kraftfahrzeuge (Zulassungen und Bestand)

Monatsergebnisse (Zulassungen) ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/7* ff.
vierteljährlich ab 1. 4. 1949 *in WiSta* **49**—**54** verschiedene Hefte; **55**/1*, 2*, 3*, 5*, 6*, 8*—12*; **56**/1*—8*; **57**/3* 7*, 9*—12*; **58**/3*

Güterverkehr mit Kraftfahrzeugen

Sonderbeiträge: Der gewerbliche Güterfernverkehr und der Werkfernverkehr mit Kraftfahrzeugen (1954) *in WiSta* **56**/2

Fernverkehr auf Straßen mit Lastkraftwagen

Monatsergebnisse ab Mai 1956 *in WiSta* **56**/9* ff.

Kraftfahrzeugverkehr über die Grenzstellen

Jahresergebnisse ab 1956 *in VkBRD* 5
Sonderbeiträge: Die Güterbewegung im grenzüberschreitenden Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen 1952—1954 und 1955 *in StB* V/35/2, 3

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Straßenverkehrsunfälle

Monatsergebnisse von April 1955 bis Dez. 1957 *in StB* V/11
» ab Januar 1958 *in VkBRD* 6
» ab Mai 1956 *in WiSta* **56**/10* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 bis Dez. 1957 in *StB* V/11
» ab 1. Vj. 1958 *in VkBRD* 6
» ab 1947 *in WiSta* **49**—**54** verschiedene Hefte; von 4. Vj. 1954 bis 1. Vj. 1956 *in WiSta* **55**/1*—3*, 5*, 6*, 8*—12*; **56**/1*—9*
Jahresergebnisse ab 1949 *in StB* V/11/2, 5, 9, 14, 19, 24, 35
» ab 1949 *in WiSta* **50**/4; **51**/3; **52**/3, 3*; **53**/5; **54**/5, 5*; **55**/2, 5, 5*; **56**/3, 5, 5*; **57**/3; **58**/2, 4
Jahresergebnisse für 1953 und 1954 *in StBRD* Band 135, 157
» ab 1957 *in VkBRD* Reihe 6
Sonderbeiträge: Die Straßenverkehrsunfälle 1953 und ihre Folgen nach Art und Ort *in WiSta* **55**/6, 6*
Die Straßenverhältnisse als Ursache für Verkehrsunfälle *in WiSta* **56**/8
Die Ermittlung der Ursachen von Straßenverkehrsunfällen *in WiSta* **57**/12, 12*

Luftverkehr

Monatsergebnisse ab April 1951 *in StB* V/27
» ab April 1951 *in WiSta* **51**/9* ff.
» ab Januar 1958 *in VkBRD* Reihe 3
Jahresergebnisse ab 1951 bis 1956 *in StB* V/27/21, 34, 48, 63, 76, 90
» ab 1957 *in VkBRD* Reihe 3
unregelmäßig, für 1952 *in WiSta* **53**/3; für 1957 *in WiSta* **58**/4

Nachrichtenverkehr (Bundespost)

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Rundfunk

Monatsergebnisse ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
jährlich ab 1. April 1951 *in StB* V/34
» ab 1. April 1949 *in WiSta* **49**/11, 11*; **50**/10; **51**/10; **52**/9; **53**/10; **54**/10; **55**/10; **56**/9; **57**/9

Fremdenverkehr

Monatsergebnisse ab April 1949 *in WiSta* **50**/5* ff.
» ab April 1952 *in StB* V/26
Halbjahresergebnisse ab Winterhalbjahr 1949/50 *in WiSta* **50**/7, 12; **51**/7, 12, 12*; **52**/6, 6*, 12; **53**/8; **54**/2*, 8*, 12*; **55**/6*, 12, 12*; **56**/8; **57**/8; **58**/1
Halbjahresergebnisse, ab Sommerhalbjahr 1952 *in StB* IV/26/8, 15, 22, 31, 38, 45, 53, 60, 68, 75, 83
Sonderbeiträge: Die Herkunft der übernachtenden Ausländer in den einzelnen Bundesländern im Whj. 1954/55 *in WiSta* **55**/12, 12*
Die betriebswirtschaftliche Struktur des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes *in WiSta* **56**/1 und *in StBRD* Band 49 Heft 5, für Berlin (West) *in StB* II/7/25

Beherbergungskapazität

jährlich, ab 1. 4. 1952 *in StB* V/26/4, 24, 33, 48, 63, 78

Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Monatsergebnisse von April 1954 bis Dezember 1957 *in StB* V/36
» ab Januar 1958 *in VkBRD* 7
Jahresergebnisse ab 1957 *in VkBRD* Reihe 7

Weitere Ergebnisse über **Verkehr** *in:*

Deutsche Bundesbahn: Statistische Monatsübersichten
Deutsche Bundespost: Geschäftsbericht (jährlich und vierteljährlich)
Statistische Ergebnisse (jährlich)
Bundesministerium für Verkehr, Abt. Seeverkehr: Monatsbericht über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland sowie über den Seeschiffsbestand
Wasser- und Schiffahrtsdirektion Kiel im Auftrage des Bundesministeriums für Verkehr: Vierteljahresberichte über den Schiffs- und Güterverkehr durch den Nord-Ostsee-Kanal
Kraftfahrt-Bundesamt: Statistische Mitteilungen (monatlich)
Kraftfahrt-Bundesamt: Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland und in West-Berlin (jährlich)
Bundesanstalt für den Güterfernverkehr: Übersichten zur Statistik des Gewerblichen Güterfernverkehrs mit Kraftfahrzeugen (monatlich und vierteljährlich)
Übersichten zur Statistik des Möbelfernverkehrs mit Kraftfahrzeugen (monatlich und vierteljährlich)

XVI. Geld und Kredit

Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften s. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten

Geld- und Kreditvolumen

Geldvolumen

monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* **50**/9* ff.

Kreditvolumen (Bankkredite)

monatlich ab Juli 1948 *in WiSta* **50**/7* ff.

Realkredite

Hypothekenbewegung

Jahresergebnisse (für 5 bzw. 6 Länder) ab 1950 *in WiSta* **51**/10, 10*; **52**/12, 12*; **53**/11, 11*; **55**/1, 1*, 12; **56**/12; **57**/11

Boden- und Kommunalkreditinstitute

monatlich ab März 1949 *in StB* VII/8
» ab Mai 1949 *in WiSta* **49**/8* ff.
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* **51**/2; **52**/2; **53**/2; **54**/2, 2*; **55**/3, 3*; **56**/3, 3*; **57**/3, 3*; **58**/3, 3*
» ab 1952 *in StB* VII/8/43, 56, 69, 81, 93, 106
» für 1949—55 *in StBRD* Band 156
Sonderbeiträge: Die regionale Verteilung der Hypotheken- und Kommunaldarlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute Ende 1955 und 1956 *in StB* VII/8/100

Umstellungsgrundschulden

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Effektenmärkte

jährlich ab 1950 *in WiSta* **51**/1; **52**/1; **53**/1, 1*; **54**/1, 1*; **55**/1, 1*
Sonderbeiträge: Die Statistik der Börsenwerte der Aktien-Kursdurchschnitte, Rendite, Indexziffer der Aktienkurse — *in WiSta* **56**/4, 4*
Die Börse im Jahr 1956 *in WiSta* **57**/1, 1*
Die Kursbewegung an den Wertpapiermärkten im Jahr 1957 *in WiSta* **58**/1, 1*

Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren seit der Währungsumstellung

monatlich ab Januar 1949 *in WiSta* **49**/4—**50**/5; **50**/6* ff.

Aktienindex

wöchentlich von 31. 7. 1951 bis 23. April 1956 *in StB* VII/16
» ab 30. April 1956 *in StB* VII/26
monatlich (Kurs, Dividende, Rendite) ab April 1956 *in StB* VII/27
» ab Juli 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Zahlungsschwierigkeiten

Konkurse und Vergleichsverfahren

Monatsergebnisse ab Januar 1949 *in WiSta* **50**/3* ff.
Jahresergebnisse ab 1950 *in WiSta* **51**/2; **52**/3, 3*; **53**/3, 3*; **54**/3, 3*; **55**/2, 2*; **56**/4, 4*; **57**/2, 2*; **58**/2, 2*
Jahresergebnisse (finanzielle Ergebnisse) ab 1949 *in WiSta* **51**/6, 6*; **52**/5, 5*; **53**/7, 7*; **54**/9, 9*; **55**/6, 6*; **56**/7, 7*; **57**/5, 5*

Wechselproteste

Monatsergebnisse ab Juni 1949 *in WiSta* **49**/11* ff.

Weitere Ergebnisse über **Geld und Kredit** *in:*

Deutsche Bundesbank: Monatsberichte, Jährlicher Geschäftsbericht und Statistisches Handbuch der Bank deutscher Länder 1948 bis 1954

XVII. Versicherungen

Sozialversicherung s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Private u. öffentlich-rechtliche Versicherungen

unregelmäßig — Kapitalanlage der Lebensversicherungsunternehmen seit der Geldumstellung — *in WiSta* **51**/11; **52**/6, 6*; **53**/10, 10*; **54**/5; **55**/7; **56**/6; **57**/6

Weitere Ergebnisse über **Versicherungen** *in:*

Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen: Monatliche Veröffentlichungen und Jährlicher Geschäftsbericht

XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Allgemeines

Sonderbeiträge: Die Sozialleistungen. Ergebnisse der Sozialleistungsstatistik vom September 1953 *in WiSta* **54**/12, 12*; **55**/1, 2 und *in StBRD* Band 137

Sozialversicherung

Soziale Krankenversicherung

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/5* ff.

Arbeitslosenversicherung und -fürsorge (Hauptbetragsempfänger, Einnahmen und Ausgaben)

monatlich ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Rentenversicherung (Angestellten-, Invaliden- und Knappschaftliche Rentenversicherung)

vierteljährlich ab 1948 *in WiSta* **49—54** verschiedene Hefte, **55**/1*, 3*, 8*, 12*; **56**/3*, 7*, 9*, 11*, 12*; **57**/1*, 3*, 4*, 10*—12*; **58**/1*, 2*

Unfallversicherung

halbjährlich ab 1. Hj. 1949 *in WiSta* **49**/12*; **50**/4*; **51**/7*, 10*; **52**/5*, 11*; **53**/5*, 11*; **54**/5*, 6*, 11*; **55**/6*, 11*; **56**/6*, 11*; **57**/6*—8*, 10*, 11*

Kriegsopferversorgung

Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen

Vierteljahresergebnisse ab April/Juni 1951 *in StB* VI/30

Öffentliche Fürsorge

Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1950 *in StB* VI/28
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* **50—54** verschiedene Hefte, **55**/1*, 3*, 6*, 8*; **56**/1*, 3*, 7*, 11*; **57**/3*
Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1950 (ohne 1952) *in WiSta* **51**/8; **52**/10; **54**/11; **55**/11; **56**/11; **57**/11
Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1951 *in StB* VI/28/3, 9, 14, 21, 25, 31, 38

Offene Fürsorge

Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1954 *in StB* VI/27/52 ff.
Sonderbeiträge: Die Struktur der laufend Unterstützten der offenen Fürsorge 1956 *in WiSta* **57**/8 und *in StB* VI/28/36

Geschlossene Fürsorge

vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen und Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Kriegsbedingte Lager

Sonderbeiträge: Die kriegsbedingten Lager und Notunterkünfte *in WiSta* **56**/6 und in *StBRD* Band 167
Die in kriegsbedingten Lagern mit Dauerbelegung untergebrachten Personen *in WiSta* **53**/10

Fürsorgeerziehung und Jugendhilfe

Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1950 *in StB* VI/29 und *in WiSta* **51**/11, 11*; **52**/12; **54**/1, 12; **55**/12*; **56**/12; **57**/12
Sonderbeiträge: Die unter Vormundschaft stehenden unehelichen Kinder von Besatzungsangehörigen *in StB* VI/29/6 und *WiSta* **56**/9

Soforthilfe

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Weitere Ergebnisse über **Öffentliche Sozialleistungen** *in:*

Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung:
Monatliche Arbeits- und sozialstatistische Mitteilungen.
Jahresberichte über: Die soziale Krankenversicherung, Die gesetzliche Unfallversicherung, Die Rentenversicherung der Arbeiter, Die Rentenversicherung der Angestellten, Die Knappschaftliche Rentenversicherung
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung: Jährlicher Geschäftsbericht

XIX. Öffentliche Finanzen

Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden; Finanzausgleich

Sonderbeiträge: Die Einnahmen des Staates und der Gemeinden aus der Forstwirtschaft *in WiSta* **55**/9
Zahlen zum Finanzausgleich zwischen Ländern und Gemeinden *in WiSta* **56**/1
Der Finanzausgleich zwischen Land und Gemeinden in den Rj. 1951—1955 *in WiSta* **57**/8, 8* und *in StBRD* Band 191

Gesamtausgaben der öffentlichen Verwaltung

Jahresergebnisse ab Rechnungsjahr 1948 (ohne 1949) *in WiSta* **49**/12, 12*; **52**/10; **53**/12; **54**/1, 9, 9*; **55**/4, 4*; **56**/5, 5*; **57**/5

Finanzierung öffentlicher Aufgaben

unregelmäßig — Gesundheitswesen — *in WiSta* **56**/2
» — Bildung und Kultur — ab 1949 *in StB* VII/3/8 und *in WiSta* **52**/5; **55**/6, 9, 9*, 10, 10*; **56**/6, 11; **57**/3, 9, 12
» — Rechtspflege — ab 1948 *in WiSta* **57**/1
» — Wohnungsbau — ab 1949 *in StB* VII/45/1 und *in WiSta* **56**/7
unregelmäßig — Verkehr — ab Rechnungsjahr 1948 *in StB* VII/3/5 und *in WiSta* **52**/8; **54**/9; **55**/7, 7*; **56**/1, 8; **57**/8
» — Soziales — ab 1945 *in StB* VII/3/1 und *in WiSta* **55**/9, 9*
unregelmäßig — öffentliche Sicherheit — ab Rechnungsjahr 1948 *in StB* VII/13/9; VII/31/1, 2

Personalausgaben

unregelmäßig ab Rechnungsjahr 1949 *in WiSta* **52**/12; **54**/8; **55**/5; **56**/1, 1*; **57**/7

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben

unregelmäßig ab 1949 *in WiSta* **49**/11; **50**/6, 6*; **51**/6, 10; **52**/1, 3; **56**/11

Staatliche Finanzen

Jahresrechnungsergebnisse ab 1947 *in StBRD* Band 1/2, 4, 54, 58, 99, 117, 139, 163, 192
Sonderbeiträge: Die Kosten der Parlamente des Bundes und der Länder *in WiSta* **55**/8

Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben

unregelmäßig für 1944 *in WiSta* **49**/4* ff. ab Mai 1951 *in WiSta* **51**/8* ff.

Besitz- und Verkehrsteuern

Jahresergebnisse — Erbschaftssteuer — ab 1953 *in StB* VII/24
unregelmäßig — Einkommen- und Körperschaftssteuer — für 1950 *in StBRD* Band 125
unregelmäßig — Lohnsteuer — für 1950 *in StBRD* Band 107
Sonderbeiträge: Die ersten Ergebnisse der Einkommen- und Körperschaftssteuerstatistik 1954 und der Lohnsteuerstatistik 1955 *in WiSta* **58**/1

Umsatzsteuer

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmen und Arbeitsstätten, Umsätze
unregelmäßig — Umsatzsteuer — für 1950, 1954 und 1955 *in StBRD* Band 112, 161, 184
Sonderbeiträge: Die Umsätze der Landwirtschaft und ihre Besteuerung *in WiSta* **54**/12
Die Umsätze und ihre Besteuerung ab 1954 *in WiSta* **56**/2 5,5*, 12,12*
Die Umsätze freier Berufe ab 1954 *in WiSta* **56**/8, 8*; **57**/3,3*; **58**/1,1*

Verbrauchsteuern (Tabak, Bier, Zucker, Mineralöl, Salz, Branntwein, Schaumwein, Leuchtmittel, Zündwaren, Spielkarten usw.)

Monats -und Jahresergebnisse ab April 1948 *in WiSta* **49**/6* ff.
Monats- und Halbjahresergebnisse (Tabak) ab April 1948 *in StB* VII/61
Monats- und Jahresergebnisse (Bier) ab April 1949 *in StB* VII/62
Vierteljahresergebnisse (Schaumwein) ab 4. Vj. 1952 *in StB* VII/60
Jahresergebnisse ab 1946 *in StB* VII/60—69, für 1925 bis 1955 *in StBRD* Band 133 und ab 1952 *in WiSta* **53**/4; **54**/4; **55**/7; **56**/9; **57**/10
Jahresergebnisse (Tabak) ab Rechnungsjahr 1952 *in WiSta* **53**/8, 8*; **54**/10, 10*

Kommunale Finanzen

Verzeichnisse: Schlagwortverzeichnis zur Gemeindefinanzstatistik
Jahresergebnisse ab Rj. 1948 *in StBRD* Band 17, 19, 57, 88, 118, 138, 164, 197
Sonderbeiträge: Ausgaben und Einnahmen der kommunalen Anstalten und Einrichtungen *in WiSta* **55**/8
Berechnungsgrundlagen für die Schlüsselzuweisungen der Länder an ihre Gemeinden und Gemeindeverbände Rj. 1957 *in StB* VII/44/6

Investitionen und Schulden

Vierteljahresergebnisse ab Rvj. 1951 *in StB* VII/42
Jahresergebnisse, für Rj. 1948 bis 1955 und 1956 *in WiSta* **56**/5; **58**/4
unregelmäßig — Investitionen — ab 1948 *in WiSta* **51**/8; **55**/8; **57**/4

Einnahmen aus Steuern, Finanzzuweisungen und Umlagen

Vierteljahresergebnisse ab 1948 *in StB* VII/41
» ab 4 Vj. 1950 *in WiSta* **51—54** verschiedene Hefte; **55**/7*, 9*, 11*; **56**/2*, 3*, 6*, 9*, 12*; **57**/2*, 7*, 10*, 11*, 12*

Jahresergebnisse ab 1948 in *WiSta* **49**/6, 8; **50**/3, 6, 10; **51**/6; **52**/1, 3, 6; **55**/7; **57**/6, 6*

Sonderbeiträge: Die allgemeine Umlage der Landkreise für die Rj. 1953 u. 1955 *in StB* VII/44/2, 4

Gemeindliche Realsteuern

Jahresergebnisse ab Rj. 1951 *in StB* VII/43
» ab Rj. 1949 (ohne 1950) *in WiSta* **50**/7; **52**/8; **53**/10; **54**/11; **55**/11; **58**/3

Personalstand der öffentlichen Verwaltung

s. a. Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden, Finanzausgleich

unregelmäßig, ab 1949 (ohne 1951) *in WiSta* **50**/11; **51**/7, 12; **53**/7; **54**/8; **55**/6, 6*; **56**/9, 9*

jährlich ab 1950 (ohne 1951) *in StBRD* Band 55, 84, 124, 142, 186

Sonderbeiträge: Das Personal des öffentlichen Dienstes nach Ortsklassen (2. 10. 1954) *in WiSta* **56**/1, 1*

Schuldenstand (Stichtag 31. 3.)

jährlich ab 1950 *in WiSta* **51**/4; **52**/10, 10*; **53**/10, 10*; **54**/10, 10*; **55**/10, 10*; **56**/10, 10*; **57**/10, 10*

jährlich ab 1950 *in StBRD* Band 52, 53, 72, 98, 126, 145, 170

Weitere Ergebnisse über **Öffentliche Finanzen** *in:*

Bundesministerium der Finanzen: Vierteljahresberichte über die Branntweinerzeugung, veröffentlicht im Bundesanzeiger

XX. Preise

Allgemeines

monatlich ab Juni 1948 *in WiSta* **49**/4 ff.

Sonderbeiträge: Die Preisindices für die Landwirtschaft *in WiSta* **56**/7, 7*; für Wirtschaftsjahr 1956/57 *in WiSta* **57**/8

Erzeugerpreise

vierzehntäglich vom 21. 1. 1949 bis 21. 6. 1955 *in StB* VI/5/1—93
monatlich ab Juli 1955 *in* VI/6/55 ff.
» ab Juni 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.

Sonderbeiträge: Die Erzeugerpreise im Jahre 1956 *in WiSta* **57**/2

Index der Roh- und Grundstoffpreise

vierzehntäglich von Juni 1948 bis Dezember 1955 *in StB* VI/2/2—88
monatlich ab Dezember 1955 *in StB* VI/2/89 ff.
» ab März 1951 *in WiSta* **51**/4* ff
» ab Dezember 1955 *in WiSta* **56**/1* ff.
» ab 1955 *in PLW* Reihe 2 (Erscheinungsfolge zweijährlich)

Sonderbeiträge: Neuberechnung eines Preisindex ausgewählter Grundstoffe *in WiSta* **55**/12, 12*
Die Entwicklung der Kohlenpreise *in WiSta* **57**/11
Die Entwicklung der Preise für Eisen und Stahl *in WiSta* **57**/2
Die Entwicklung des Preisindex ausgewählter Grundstoffe im Jahr 1956 *in WiSta* **56**/12

Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte

monatlich ab Juni 1948 *in StB* VI/6
» ab Juni 1948 *in WiSta* **50**/11* ff.

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

monatlich ab September 1948 *in StB* VI /6
» ab Juli 1948 *in WiSta* **51**/2* ff.

Einfuhrpreise

vgl. auch Hauptabschnitt XIV Außenhandel (Index der Durchschnittswerte)
monatlich ab Januar 1950 *in StB* VI/20
jährlich ab 1954 *in WiSta* **55**/2, 2*; **56**/2, 2*

Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter

monatlich ab Januar 1950 *in StB* VI/20
» ab Januar 1950 *in WiSta* **53**/4, 4*, 5* ff.
» ab 1955 *in PLW* Reihe 1 (Erscheinungsfolge jährlich)

Sonderbeiträge: Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter *in WiSta* **53**/4, 4*

Einkaufspreise der Landwirtschaft

monatlich ab Januar 1957 *in WiSta* **57**/3* ff.
vierteljährlich von Februar 1949 bis November 1956 *in StB* VI/7/2—30

Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

monatlich ab Januar 1957 *in StB* VI/7/31 ff.
vierteljährlich von November 1948 bis November 1956 *in StB* VI/7/1—28, 30
» ab Februar 1949 *in WiSta* **49—54**, verschiedene Hefte; **55**/1*, 3*, 6*, 9*, 12*; **56**/4*, 5*, 7*, 10*, 12*

Sonderbeiträge: Preisindex der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel und Verbraucherpreise. Neuberechnung Februar 1950 bis August 1956 *in StB* VI/7/29
Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Febr. 1955 bis Januar 1957) *in WiSta* **57**/3

Baupreise

Baustoff-Erzeugerpreise s. Erzeuger- und Großhandelspreise

Preisindex für den Wohnungsbau

vierteljährlich ab Oktober 1949 *in StB* VI/21
» ab Januar 1950 *in WiSta* **50—54** verschiedene Hefte; **55**/1*, 4*, 7*, 10*; **56**/1*, 4*, 7*, 10*; **57**/1*, 2*, 4*, 7*, 8*, 10*; **58**/1*, 3*

Preise für Verkehrsleistungen

vierteljährlich ab März 1955 *in PLW* Reihe 7

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Frachtraten in der Seeschiffahrt *in WiSta* **58**/4

Einzelhandelspreise und Preisindex für die Lebenshaltung

wöchentlich ab 14. 7. 1950 *in StB* VI/1
monatlich ab September 1951 *in StB* VI/3
» ab November 1948 *in WiSta* **49**/4*—**51**/7*, 11* ff.
» ab 1954 *in PLW* Reihe 6 (Erscheinungsfolge jährlich)

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Verbraucherpreise seit 1953 *in WiSta* **55**/9; **57**/2

Saisonschwankungen bei den Einzelhandelspreisen *in WiSta* **55**/7

Die Preisentwicklung nach Ortsgrößenklassen *in WiSta* **55**/6
Die Entwicklung der Brotpreise *in WiSta* **57**/3
Stückgewichte, Mehltypen und Kleinverkaufspreise bei Backwaren *in WiSta* **56**/7; **57**/9

Der Rabatt im Lebensmitteleinzelhandel *in WiSta* **56**/9
Die Entwicklung der Einzelhandelspreise für Obst von 1950 bis 1957 *in WiSta* **57**/10

Preisindex für die Lebenshaltung

monatlich ab Juli 1948 bis Juli 1955 (ab Juli 1950 bis September 1952 mit Vorschau) *in StB* VI/1—351
» ab August 1955 *in StB* VI/3/69 ff.
» ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/4* ff.
» ab September 1949 *in WiSta* **49**/7, 8, 10; **50**/1—4, 7, 12; **51**/1 ff.

Sonderbeiträge: Zum Preisindex für die Lebenshaltung. Zur Kritik am Preisindex *in WiSta* **56**/10
Preisvergleich für die Lebenshaltung mit dem Saarland *in WiSta* **58**/1

Index der Einzelhandelspreise

monatlich von Juni/Juli 1948 bis Juli 1955 *in StB* VI/8/4—38
» ab August 1955 *in StB* VI/3/69 ff.
» ab Juli 1951 *in WiSta* **52**/10* ff.

Weitere Ergebnisse über **Preise** *in:*

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte
Bundesministerium für Wohnungsbau: Bundesbaublatt

XXI. Löhne und Gehälter

s. a. Hauptabschnitte XI, XII (Lohn- und Gehältersummen) und XIX (Lohn- und Einkommensteuer) sowie XXIII (Einkommenschichtung)

Land- und Forstarbeiterlöhne (Verdienste)

Sonderbeiträge: Die Gehalts- und Lohnstruktur in der Landwirtschaft *in WiSta* **56**/12 und *in StBRD* Band 92 (auch für Forstwirtschaft)

Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

vierteljährlich ab Juni 1946 *in WiSta* 1949—1954, verschiedene Hefte **55**/2, 5, 8, 11; **56**/2, 5, 8, 11; **57**/2, 6, 10—12; **58**/2, 3
» ab Juni 1946 *in WiSta* **49**/4*, 6*, 9*; **50**/1*—3*, 6*, 9*, 12*; **51**/3*, 6*, 8* ff.
» von Februar 1955 bis Februar 1957 *in PLW* Reihe 10
» ab Februar/Mai 1957 *in PLW*, Reihe 15
Sonderbeiträge: Die Lohn- und Gehaltsummen in der Industrieberichterstattung und ihr Erkenntniswert *in WiSta* **56**/7

Verdienste im öffentlichen Dienst

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Tariflöhne und -gehälter

Arbeiter

halbjährlich ab Mai 1950 *in PLW* 11, Teil I

Angestellte

halbjährlich ab Mai 1950 *in PLW* 11, Teil II

Weitere Ergebnisse über **Löhne und Gehälter** *in:*

Bundesministerium für Arbeit: Bundesarbeitsblatt
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte; Berichte über Landwirtschaft

XXII. Versorgung und Verbrauch

vgl. auch Hauptabschnitte XIX. Öffentliche Finanzen (Verbrauchsteuern), XXIII. Volksw. Gesamtrechnungen

Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushalten

Monatsergebnisse ab Januar 1950 *in StB* VI/4
» ab Januar 1950 *in WiSta* **50**/6*, 9*, 12*; **51**/3*, 6*, 8*, 9*; **52**/* ff.
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 *in StB* VI/4
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* **50—54** verschiedene Hefte; **55**/1, 7, 10; **56**/1, 5, 7, 10; **57**/1, 4, 7, 10; **58**/1
» ab 1. Vj. 1949 *in WiSta* **50—54** verschiedene Hefte; **55**/1*, 2*, 4* ff.
Jahresergebnisse ab 1954 *in PLW* Reihe 13, Teil I
» (Verbrauchsstruktur für 1949 und 1950/51 *in PLW*, Reihe 13, SH 1)
Sonderbeiträge: Die Aufwendungen für Kinder in Arbeitnehmerhaushaltungen *in WiSta* **55**/9
Die Lebenshaltung von Bauern und Landarbeitern *in WiSta* **57**/10, 10*

Wirtschaftsrechnungen in Rentnerhaushaltungen

Jahresergebnisse für 1952/54, 1955/56 *in PLW* Reihe 13, Teil II
» ab 1954 *in WiSta* **55**/7; **56**/10; **57**/6, 6*

Lebensmittelkarten und -rationen

vgl. Statistisches Jahrbuch 1957, Quellennachweis

Weitere Ergebnisse über **Versorgung und Verbrauch** *in:*

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Statistische Monatsberichte

XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Volkseinkommen und Sozialprodukt

Halbjahres- und Jahresergebnisse ab 2. Hj. 1948 *in WiSta* **49** bis **54** verschiedene Hefte **55**/4, 4*, 9, 9*; **56**/4, 4*, 9, 9*; **57**/3, 5, 7, 11; **58**/1, 5, 6
Sonderbeiträge: Ein Standard-System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (Herausgegeben von der OEEC, Paris)
Die Neuberechnung des Sozialprodukts für die Bundesrepublik Deutschland. Ergebnisse für die Jahre 1950 bis 1954 *in WiSta* **57**/3
Das Sozialprodukt der Bundesrepublik 1950 bis 1956 in konstanten Preisen *in WiSta* **57**/11
Das Einkommenskonto für den Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen *in WiSta* **55**/3
Das Produktionsergebnis je Beschäftigten in den großen Bereichen der Volkswirtschaft 1950 bis 1957 *in WiSta* **58**/3

Entstehungsrechnung

Sonderbeiträge: Das Sozialprodukt der Länder der Bundesrepublik 1950 bis 1955 *in WiSta* **57**/11

Verteilungsrechnung

Sonderbeiträge: Die Verteilung des Volkseinkommens 1950 bis 1956 *in WiSta* **58**/3

Verwendungsrechnung

Sonderbeiträge: Der »Private Verbrauch« *in WiSta* **56**/3

Kostenstrukturerhebung

vgl. auch Gesundheitswesen, Unternehmen und Arbeitsstätten, Industrie und Handwerk, Binnenhandel, Verkehr
Ergebnisse für 1954 *in StB* II/7/29 (zahnärztliche Praxis), für Berlin (West) *in StB* II/7/30 und *in StB* II/7/31 (ärztliche Praxis)
Ergebnisse für 1955 *in StB* II/7/32 (Milch-Einzelhandel) und *in StB* II/7/33 (Allgemeiner Lebensmittel-, Fisch- und Schokoladen-Einzelhandel)
Sonderbeiträge: Das Programm der Kostenstrukturerhebung *in WiSta* **51**/10
Die Kostenstruktur in der gewerblichen Wirtschaft und in ausgewählten freien Berufen *in WiSta* **55**/6, 7, 9, 12; **56**/1, 6; **57**/2, 10

XXIV. Internationale Übersichten

Vorbemerkung: Vom Jahrgang 1958 des Statistischen Jahrbuches ab werden die in den *Internationalen Monatszahlen* enthaltenen Tabellen nicht mehr einzeln im Quellennachweis aufgeführt. Jedes Heft der *Internationalen Monatszahlen* enthält eine Aufstellung der bisher innerhalb des laufenden Jahres erschienenen Tabellen, das Dezemberheft also ein nach Sachgebieten gegliedertes Inhaltsverzeichnis für den gesamten Jahrgang.

Allgemeines

Organisatorische Grundlagen

Sonderbeiträge: Die statistische Arbeit der Vereinten Nationen *in WiSta* **53**/5
Die Statistik in den internationalen Organisationen
— Weltorganisationen — Stand Mitte 1955 *in AuslSH*
—Regionale Organisationen — Stand Juli 1956 *in AuslSH*

Allgemeine Wirtschaftsbeobachtung

Übersichten über einzelne Länder

jährlich vor 1956 z. T. vierteljährlich. Einige Reihen nur in mehrjährigen Abständen als Länderberichte erscheinend über
Australien — ab 1957
Belgien — Luxemburg ab 1957
Brasilien — ab 1957
Frankreich — ab Juli 1955
Indien — ab 1957 (alle 2 Jahre
Italien — ab September 1956
Japan — ab Juli 1956
Kanada — ab Juni 1955
Niederlande — ab November 1955
Schweden — ab 1958
Südafrikanische Union — ab 1958
Türkei — ab 1955 (alle 3 bis 4 Jahre)
Sondertabellen: Ausgewählte Wirtschaftszahlen der Sowjetunion *in IntMon* **56**/12

Zusammenfassende Übersichten über verschiedene Tatbestände in ausgewählten Ländern

Monatlich als *Internationale Monatszahlen* mit Schaubild *»Internationale Wirtschaftskurven«* erscheinend (vor April 1955 *in StB* II/10)

Gebiet und Bevölkerung

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Erwerbstätigkeit

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Landwirtschaft und Fischerei

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Industrie

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Schaubilder: Weltproduktion (Erzeugung und Gewinnung von Elektrizität, Brenn- und Rohstoffen) *in StB* II/10 (etwa vierteljährlich vor April 1955) und *in IntMon* (etwa vierteljährlich nach April 1955)

Monatszahlen zur Montan-Union *in StB* IV/22

Bauwirtschaft

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

unregelmäßig — für einzelne Länder — *in Bau* Reihe 1 (bis 1957 als *BauBRD* erschienen)

Außenhandel

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Übersichten für einzelne Länder

Monats- und Jahresergebnisse (bisher 80 Berichte) *in AuBRD* Ergänzungsreihe *Der Außenhandel des Auslandes* über: Belgien-Luxemburg, Dänemark, Finnland, Frankreich und Saargebiet, Frankreich, seine Überseegebiete und Saargebiet, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Jugoslawien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Türkei, UdSSR, Ägypten, Angola, Ghana, Goldküste, Liberia, Nigerien, Südafrikanische Union und Südwestafrika, Zentralafrikan. Föderation, Argentinien, Brasilien, Chile, Dominikan. Republik, Ecuador, Kanada, Kolumbien, Mexiko, Peru, Salvador, Venezuela, Vereinigte Staaten von Amerika, Birma, Hongkong, Israel, Japan, Irak, Iran, Libanon und Syrien, Ceylon, Kuba, Malaya, Philippinen, Saudisch-Arabien, Indien, Indonesien, Australien (z. T. auch 2. Aufl.)

Verkehr

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Sonderbeiträge: Die internationale Güterbewegung im Jahr 1953 *in WiSta* **55**/7, 7*

Geld und Kredit

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Öffentliche Finanzen

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Preise

Weltmarktpreise

wöchentlich ab August 1950 *in StB* VI/19
monatlich von Januar 1948 bis März 1955 *in StB* VI/9/1—49
» ab April 1954 *in PLW* Reihe 8
» ab Januar 1948 *in WiSta* **49**/8* bis **51**/7*; **51**/11* ff.
» ab Juni 1950 *in WiSta* **49**/8, 9, 10, 12; **50**/4, 7 ff.
jährlich ab 1921 *in WiSta* **49**/8*; **50**/1*; **51**/1*; **52**/1*; **53**/1*; **54**/1*; **55**/1*

Sonderbeiträge: Die Preisentwicklung der NE-Metalle am Weltmarkt *in WiSta* **56**/9, 9*; **58**/2

Weltmarktpreise, Frachtraten und deutsche Einfuhrpreise in der Suezkrise *in WiSta* **56**/11, 11*

Einzelhandelspreise

monatlich von Januar 1949 bis Februar 1955 *in StB* VI/10/1—20
» ab April 1954 *in PLW* Reihe 9

Preisindexzahlen

vgl. auch Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Sonderbeiträge: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung *in PLW* Reihe 9 (Ergänzungsheft, ca. jährlich mit Monatszahlen und Jahresdurchschnitt erscheinend) und *in WiSta* **54**/11; **55**/3, 8; **57**/1; **58**/1

Preisvergleich für die Lebenshaltung zwischen Israel und der Bundesrepublik Deutschland *in WiSta* **57**/10

Löhne und Gehälter

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Versorgung und Verbrauch

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

vgl. Allgemeines (Länderberichte und Internationale Monatszahlen)

Weitere Ergebnisse zu den **Internationalen Übersichten** *in den auf S. 1* angegebenen Quellen.*

Alphabetisches Sachregister

Vorbemerkung: Das Sachregister ist in der Systematik auf den Hauptteil (Bundesrepublik einschl. Berlin (West), S. 28—488) abgestellt. Die Seitenzahlen für das Saarland sind nicht gesondert angegeben. Die Tabellen sind im Anschluß an die für das Bundesgebiet innerhalb desselben römisch numerierten Hauptabschnitts zu finden. Die Tabellen für die Westgebiete unter Auftragsverwaltung, die Sowjetische Besatzungszone und die Ostgebiete unter fremder Verwaltung befinden sich auf den Seiten 488, 492 bis 528 und 531 bis 538. Soweit es möglich war, wurden die Internationalen Übersichten (mit einem * versehene Seitenzahlen, S. 11*—176*) in dieses Verzeichnis eingearbeitet.

Das Verzeichnis gibt die Seite an, auf der einmalig oder erstmalig in einer ununterbrochenen Folge von Tabellen eine Angabe zu dem betreffenden Schlagwort erscheint. Bei Verweisung auf ein anderes Stichwort ist dort die Seite angegeben, auf der die erste Tabelle beginnt, in der Zahlenangaben für das gesuchte Sachgebiet erscheinen. Eine weitere Seitenzahl erscheint nur dann, wenn nach einer Unterbrechung durch eine oder mehrere Tabellen, in denen dieses Gebiet nicht erwähnt wird, wieder Angaben zu diesem Stichwort gebracht werden. Jede Seitenzahl ist also grundsätzlich mit dem Zusatz »und folgende« zu verstehen.

Die geographischen Angaben sind in das alphabetische Sachregister nicht aufgenommen worden, ebenso sind geographische Begriffe des Tabellenteils nicht berücksichtigt. Die gesuchten Übersichten sind unter den sachlichen Begriffen nachzuschlagen. Außerdem sind die Zweige und Klassen nach der Arbeitsstättenzählung, Bezeichnungen der strafbaren Handlungen, Berufe, Handwerks-, Industrie- und Wirtschaftszweige, industrielle Produkte u. ä. wegen ihrer Vielzahl nur dann berücksichtigt worden, wenn sie in mehreren Hauptabschnitten auftauchen.

Bei der Zuordnung verschiedener Aufgliederungen zu »Industriegruppen« bzw. »Wirtschaftsgruppen« wurden geringfügige Unterschiede in den verwendeten Systematiken außer Acht gelassen.

Beispiel: Gesucht werden Angaben über den Umsatz der chemischen Industrie.

Beim Nachschlagen unter »**Umsatz**« findet man bei »Aktiengesellschaften« bzw. »Industrie« die Seiten 170, 172, 200 und 338, auf denen die Tabellenfolgen beginnen, in deren Verlauf Angaben über Umsätze erscheinen.

Beim Nachschlagen unter »**Chemische Industrie**« findet man den Hinweis »s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen«. Bei »Industriegruppen« sind unter »Umsatz« die Seiten 173 und 200 genannt, auf denen die Umsätze nach Industriegruppen aufgegliedert beginnen. Bei »Wirtschaftsgruppen« ist unter »Umsatz« die Seite 388 angegeben, auf welcher die Umsätze nach Wirtschaftsgruppen gegliedert sind; unter »Aktiengesellschaften, -Umsatz« ist die Seite 170 angegeben.

Durch diese Anordnung des Sachregisters wird ein Nachsuchen im Tabellenteil selbst vermieden, ohne daß gleichzeitig das Sachregister zu stark anwächst.

Neben diesem alphabetischen Sachregister gibt die letzte Tabellenspalte der Zusammenfassenden Übersicht (S. 17—27) Anhaltspunkte für ein leichteres Auffinden der gewünschten Abschnitte.

H

S

705630 6800 8. 58